HA1291
.A3q
J170-172 pt

Library of

Princeton University.

itized by Google

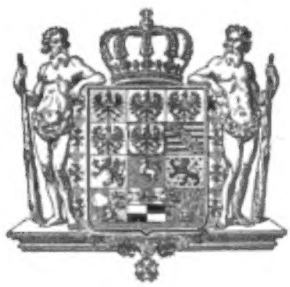
Preußiſche Statiſtik.

(Amtliches Quellenwerk.)

Herausgegeben in zwangloſen Heften

vom

Königlichen ſtatiſtiſchen Bureau in Berlin.



170.

Statiſtik der Landwirthſchaft

(Anbau, Saatenſtand, Ernteerträge, Hagelwetter und Waſſerſchäden)

im preußiſchen Staate für das Jahr 1901.

Mit einer graphiſchen Darſtellung.

Berlin, 1902.

Verlag des Königlichen ſtatiſtiſchen Bureaus.

Digitized by Google

Vorwort.

Mit vorliegendem Hefte 170 des amtlichen Quellenwerkes der „Preußischen Statistik“ wird die Reihe der unter dem Titel „Statistik der Landwirthschaft“ erscheinenden Veröffentlichungen fortgesetzt. Es bringt die Ergebnisse der Anbau- und Ernteermittelung, der Berichterstattung über den Saatenstand, der Ermittelung über die Hagelwetter und Wasserschäden für das Jahr 1901 zur Kenntniß. Die nach gleichen Bestimmungen vorgenommenen Erhebungen der beiden Vorjahre sind in den Heften 161 und 165 behandelt.

Über die Ernte, welche seit 1899 nach den Berichten von rund 5600 über das Staatsgebiet vertheilten Vertrauensmännern ermittelt wird, fanden schon seit 1878 alljährlich nach den Angaben der Ortsvorstände gemeinde- und gutsbezirksweise Erhebungen statt, über die Hagelwetter seit 1883, über die Wasserschäden seit 1899, außerdem in den Jahren 1878, 1883, 1893 und 1900 über die landwirthschaftliche Bodenbenutzung im allgemeinen, im letzten Jahre auch über die Forsten und Holzungen im besonderen. Die Ergebnisse von 1878, 1883, 1893 und 1900 sind in den Heften LII, LXXXI, 133 und 168 I und II, die der übrigen Jahre in den Heften LVII, LXII, LXVII, LXXIII, LXXXV, LXXXVIII, XCII, XCVII, 105, 110, 115, 119, 126, 137, 141, 147, 154 und 159 niedergelegt.

Berlin, Mitte Juni 1902.

Königliches statistisches Bureau.

Blenck.

(RECAP)
HA1291
.A39
Heft.170-173,174.1

509138

Digitized by Google

Inhaltsverzeichniß.

Einleitung.

Seite

I. Allgemeines I
II. Die Ergebnisse der Anbauermittelung III
III. Die Ergebnisse der Berichterstattung über den Saatenstand VI
IV. Die Ergebnisse der Ernteermittelung XVIII
V. Die Ergebnisse der Ermittelung der Hagelwetter und Wasserschäden XXVI
1. Die Hagelwetter XXVI
a) Zeit, Stärke und Häufigkeit der Hagelwetter XXVI
b) Umfang der Hagelwetter nach Fläche und Schaden XXIX
c) Versicherung gegen Hagel und Regelung des Hagelschadens XXXIV
d) Der Hagel in den Forsten XXXIX
2. Die Hochwasser- und Überschwemmungsschäden XXXIX

Beilage. Eine graphische Darstellung des Hagelschadens in den Kreisen Preußens und Waldeck-Pyrmonts.

Tabellen.

I. Die Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken 1901 . . . . . 2—5
II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten in den einzelnen Kreisen 1901 . . 6—25
III. Die Hagelwetter im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken 1901 . . . . . 26—32
1. Die Hagelstärke in den einzelnen Monaten . . . . . 26—27
2. Die Hagelwetter nach der Häufigkeit ihrer Wiederkehr einerseits sowie nach den Monaten ihres Vorkommens, der Zahl der Fälle und dem Umfange der betroffenen Fläche anderseits . . . . . 28—29
3. Der Hagelschaden nach der Häufigkeit seiner Wiederkehr einerseits sowie nach den Monaten seines Vorkommens, der Zahl der Fälle, dem Umfange der beschädigten Fläche und der Höhe des verursachten Schadens anderseits . . . . . 30—31
4. Die Versicherung der durch Hagel geschädigten Fläche und die für erlittenen Hagelschaden gewährte Versicherungsentschädigung 32
IV. Die 1901 in den Forsten des Staates, der Provinzen und Regierungsbezirke niedergegangenen Hagelwetter . . . . . 33—39
1. Die Hagelwetter nach den Stunden ihres Vorkommens 33
2. Die Hagelwetter nach der Zahl der betroffenen Oberförstereien und Schutzbezirke sowie dem Umfange der verhagelten Fläche . . . . . 34—35
3. Die in den einzelnen Monaten niedergegangenen Hagelwetter nach der Zahl der betroffenen Schutzbezirke und dem Umfange der verhagelten Fläche . . . . . 36—37
4. Die Stärke der in den einzelnen Monaten niedergegangenen Hagelwetter . . . . . 38—39
V. Die Hochwasser- und Überschwemmungsschäden des Jahres 1901 im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken . . . . . 40—45

Digitized by Google

Einleitung.

I. Allgemeines.

Die Erhebungen über den Anbau, den Saatenstand und die Ernte der wichtigsten Fruchtarten, welche nach dem Bundesrathsbeschlusse vom 19. Januar 1899 alljährlich in sämmtlichen Bundesstaaten vorzunehmen sind, sowie die durch den Erlaß des Herrn Reichskanzlers vom 24. April 1899 angeordnete jährliche Sondererhebung über die Hopfenernte haben 1901 in Preußen nach den in der Einleitung zum Hefte 161 des amtlichen Quellenwerkes abgedruckten Bestimmungen stattgefunden. Auch die Hagelwetter und Wasserschäden wurden 1901 in dort ausgeführter Art ermittelt, allerdings, wie auch schon im Vorjahre, ohne Benutzung von Merkblättern, welche früher in jedem Januar zusammen mit dem Erhebungsmateriale der gemeinde- und gutsbezirksweisen Ernteermittelung versandt wurden, deren besondere Ausgabe nach dem Aufhören dieser Art der Ermittelung aber nicht mehr angebracht erschien. Als weitere Abweichung ist die Änderung der Erhebungsblätter für die Anbauermittelung sowie der Erhebungskarten für die Ernteberichterstattung und für die Hopfenbaustatistik zu erwähnen. Für 1900 war eine besondere Anbauermittelung wegen der in diesem Jahre stattfindenden Erhebung über die landwirthschaftliche Bodenbenutzung nicht nöthig gewesen; man kehrte jedoch auch 1901 nicht zu den im Jahre 1899 gebrauchten Erhebungsblättern zurück, sondern verwandte Postkarten, in welche als Anhalt die 1900er Anbauflächen nach den Ermittelungsergebnissen der landwirthschaftlichen Bodenbenutzung im Königlichen statistischen Bureau handschriftlich eingesetzt waren. Schon des Raumes wegen war man gezwungen, sich auf die durch den Bundesrathsbeschluß vorgeschriebenen Fruchtarten zu beschränken. Die Ernteberichtskarten ferner erfuhren dadurch eine Erweiterung, daß in sie die Anbauflächen nach der 1901er Anbauermittelung eingetragen wurden. Diese Zahlen sollten dem Berichterstatter vor Augen führen, was in seinem Bezirke angebaut wäre, und für welche Fruchtarten er demnach Ernteerträge anzugeben habe. Es wurde hierdurch eine vollständigere Ausfüllung der Berichtskarten, zumal für Früchte, welche ihres geringen Anbaues wegen sonst leicht der Beachtung entgangen wären, herbeigeführt. Außerdem wurde noch eine Frage nach dem Strohertrage (ob gut, mittel oder gering) eingefügt; auch zeigte sich eine Verlegung des Zeitpunktes der Rücksendung vom 7. auf den 14. November für die rechtzeitige Fertigstellung der Aufbereitungsarbeiten erforderlich, welche infolge Vermehrung der Berichtsbezirke bedeutend zugenommen hatten. Die Erhebungskarten für die Hopfenbaustatistik schließlich, wurden wegen der bei ihrer Ausfüllung in den beiden vorhergegangenen Jahren vorgekommenen zahlreichen Irrthümer abgeändert, welche eine einfachere, zum Verständnisse zwingende Fassung wünschenswerth erscheinen ließen. — Die drei Erhebungskarten hatten nunmehr folgenden Vordruck:

Spätestens am 1. Juli 1901 zurückzuschicken.

Kreis .....

St. Ldg. Gbz. .....

Fruchtarten	Anbau 1900 (Hektar)	Anbau 1901 (Hektar)	Bemerkungen
Winterweizen			
Sommerweizen			
Winterspelz			
Winterroggen			
Sommerroggen			
Sommergerste			
Hafer			
Kartoffeln			
Winterraps, -Rübsen, -Awehl, -Dotter			
Hopfen, sämmtl. Jahrgänge			Von der für Hopfen angegebenen Fläche sind neu angelegt:
Klee			
Luzerne			
Wiesen			1901 ..... ha
Weinberge (Weingärten) im Ertrage			1900 ..... ha
Weinberge (Weingärten) nicht im Ertrage			1899 ..... ha

(Ort) ....., den ..... 1901.

Der ..... Vorstand. Die Schätzungskommission.

(Unterschrift.) (Unterschriften.)

Rücksendung bis 7. November 1901 erbeten.

Kreis .....

Ernteбericht für 1901.

Fruchtarten	Fläche in Hektar	Durchschnitts-Ertrag vom Hektar in Kilogramm	Strohertrag (gut, mittel, gering)
Winterweizen			
Sommerweizen			
Winterspelz			
Winterroggen			
Sommerroggen			
Sommergerste			
Hafer			
Kartoffeln			
	Von den Kartoffeln sind erkrankt ..... Prozent.		
Klee		†)	
Luzerne		†)	
Wiesen		†)	

†) Für Futterpflanzen sind alle Schnitte (auch Grünfutter) im Heugewichte anzugeben.

(Ort und Poststation) ..... im Novbr. 1901.

(Unterschrift) .....

Digitized by Google

Spätestens am 20. d. Mts. unfrankirt zurückzusenden.

Kreis ....., Ort .....

Hopfenbau-Statistik 1901.

Auf der bei der Anbauermittelung vom Juni d. Js. nachgewiesenen **Hopfenfläche** von insgesammt .....Hektar wird eine Ernte erwartet

	durchschnittlich vom Hektar an Dolden in Kilogramm
a) der 1901 neu angelegten Fläche von ..... ha	.....
b) der 1900 neu angelegten Fläche von ..... ha	.....
c) der früher angelegten Fläche von ..... ha	.....

Die Ernte von der unter c) aufgeführten Fläche ist der Güte nach durchschnittlich zu bezeichnen als

sehr gut, gut, mittel, unter mittel, gering.

(Das Zutreffende ist zu unterstreichen.)

Ort und Poststation: ..... Unterschrift des Gemeinde- (Guts-) Vorstandes: .....

Die Erhebungskarten und -Blätter für die gemeinde- und gutsbezirksweise vorzunehmenden Ermittelungen des Anbaues sowie der Hagelwetter und Wasserschäden wurden zusammen mit folgender Anleitung versandt:

Ermittelung des Anbaues sowie der Hagel- und Wasserschäden im Jahre 1901.

Anleitung.

I. Allgemeine Bestimmungen.

1. Durch Bundesrathsbeschluß vom 19. Januar 1899 ist zur Beschaffung einer richtigen Grundlage für die Berechnung der Ernteerträge angeordnet worden, daß im Juni jedes Jahres die Ermittelung der Anbauflächen von den für die Ernteberichterstattung in Betracht kommenden Frucht- und Kulturarten, als Winter- und Sommerweizen, Winterspelz, Winter- und Sommerroggen, Sommergerste, Hafer, Kartoffeln, Klee, Luzerne und Wiesen, ferner auch von Winterraps, Hopfen und Reben erfolgt.

2. Außer dieser Erhebung sind in Preußen, wie in früheren Jahren, die während des laufenden Jahres vorgekommenen Hagelwetter und Hagelschäden sowie die durch Hochwasser und Überschwemmung verursachten Schäden an Früchten, Bauwerken aller Art und am Viehstande aufzunehmen.

3. Mit der Vorbereitung und Leitung der erforderlichen Arbeiten sowie mit der Zusammenstellung und Drucklegung der Ergebnisse ist das Königliche statistische Bureau in Berlin beauftragt. Dasselbe bildet die Hauptstelle für die Versendung aller Drucksachen und den Rückempfang der ausgefüllten Erhebungspapiere, ebenso für die Erledigung von Anfragen aller Art, welche die angeordneten Erhebungen hervorrufen.

4. Die unmittelbare Ausführung der Erhebung in den einzelnen Regierungsbezirken, Kreisen und Oberämtern, Gemeinden und selbständigen Gutsbezirken ist Sache der Königlichen Bezirks-, Kreis- und Oberamtsbehörden und in weiterer Folge der Ortsbehörden nach Maßgabe der Vorschriften dieser Anleitung.

5. Die Erhebung erfolgt gemeindeweise (gutsbezirksweise u. s. w.), so daß der Anbau und die durch Hagel und Wasser verursachten Schäden für jede Gemeinde und jeden Gutsbezirk besonders nachgewiesen werden. Zu dem Zwecke sind jedem dieser Erhebungsbezirke zwei Erhebungskarten für die im Juni d. J. stattfindende Anbauermittelung und ein Erhebungsblatt für die Aufnahme der während des Jahres vorgekommenen Hagelwetter und Wasserschäden zuzustellen. Die auf der Anbaukarte handschriftlich wiedergegebenen 1900er Anbauflächen nach dem Ergebnisse der derzeitigen Ermittelung der landwirthschaftlichen Bodenbenutzung sollen den Ortsbehörden eine Erleichterung bei der diesjährigen Ermittelung bieten.

II. Obliegenheiten der Behörden vor und bei Ausführung der Ermittelung.

A. Obliegenheiten der Regierungspräsidenten bezw. der Königlichen Regierungen.

Die Herren Regierungspräsidenten bezw. die Königlichen Regierungen haben die Ausführung der Ermittelungen zu leiten und zu diesem Behufe sowohl für die Unterweisung der Kreis- und Ortsbehörden Sorge zu tragen wie auch deren Maßnahmen zu überwachen.

Die Vornahme der Ermittelungen ist durch öffentliche Bekanntmachung zur Kenntniß der Bezirkseinwohner zu bringen. In ihr ist der Zweck und die Wichtigkeit dieser Ermittelungen hervorzuheben und auf die in Aussicht genommene freiwillige Mitwirkung der Mitglieder der landwirthschaftlichen Vereine, angesehener Landwirthe und ansässiger Ortseinwohner in den Schätzungskommissionen hinzuweisen.

B. Vorbereitende Thätigkeit der Kreis- und Oberamtsbehörden.

Die Kreis- und Oberamtsbehörden — letztere nur in Hohenzollern — sowie die Magistrate der Stadtkreise erhalten den erforderlichen Bedarf an Erhebungspapieren vom Königlichen statistischen Bureau Anfang Juni d. J. in der Anzahl zugeschickt, daß auf jede Gemeinde und jeden selbständigen Gutsbezirk zwei Erhebungskarten für die Anbauermittelung und ein Erhebungsblatt für die Aufnahme der Hagelwetter und Wasserschäden entfallen und außerdem noch ein Bestand von etwa 10 Hundertheilen verbleibt. Sie haben die Versendung dieser Papiere derart einzurichten, daß sich die Erhebungsbehörden Mitte Juni d. J. in deren Besitze befinden; sie wollen auch sorgfältig darüber wachen, daß bei der Versendung keine in ihrem Kreise oder Oberamtsbezirke belegene Gemeinde und kein selbständiger Guts- oder Forstbezirk übergangen wird.

Etwa nöthig werdende Nachforderungen sind rechtzeitig an das Königliche statistische Bureau in Berlin (SW. 68) Lindenstraße 28 zu richten.

C. Obliegenheiten der Ortsbehörden.

Die thatsächliche Anbauermittelung, insbesondere die Ausfüllung der dafür in Anwendung kommenden Erhebungskarte ist in den Stadt- und Landgemeinden Sache der Ortsbehörden, in den selbständigen Guts- bezw. Forstbezirken Sache der Besitzer oder Vertreter dieser Bezirke.

Die Kreis- und Oberamtsbehörden haben dahin zu wirken, daß, wenn die Verhältnisse es erfordern, die Ortsbehörden Schätzungskommissionen bilden. Es können mehrere benachbarte Ortsgemeinden und Gutsbezirke einer Schätzungskommission unterstellt werden, welche dann die Ermittelungen in dem die Gemarkungen der vereinigten Orts- und Gutsbezirke umfassenden Erhebungsbezirke vorzunehmen hat, so jedoch, daß für jede Gemeinde und jeden Gutsbezirk dieses Erhebungsbezirkes der Anbau besonders nachgewiesen wird.

Die Zahl der Mitglieder der Schätzungskommission hat sich nach der Größe der ihnen zugewiesenen Aufgaben zu richten. Bei Zusammensetzung der Schätzungskommissionen kommt es hauptsächlich darauf an, solche Personen zu gewinnen, welche nicht nur regen Antheil an den vorgeschriebenen Ermittelungen nehmen, sondern außerdem das Vertrauen der Gemeindeangehörigen und eine genaue Kenntniß der örtlichen Verhältnisse besitzen.

Die Theilnahme an der Schätzungskommission ist ein Ehrenamt; ihre Bildung muß längstens bis Mitte Juni d. J. erfolgt sein, da die Aufnahme der Anbauflächen um diese Zeit bereits vorzunehmen ist. Bei einer mehrfachen Nutzung einer und derselben Fläche ist nur die Hauptnutzung (Hauptfrucht) aufzunehmen; die Nebennutzung (Vor-, Neben-, Nach- oder Stoppelfrucht) bleibt unberücksichtigt. Welche von zwei nebeneinander stehenden oder aufeinander folgenden Fruchtarten die Hauptfrucht sei, bestimmt stets die überwiegende Wichtigkeit.

Wo es sich mit Rücksicht auf die geringe Anzahl der Besitzer durchführen läßt, können die erforderlichen Unterlagen durch deren Befragung beschafft werden. Hierbei ist besonders zu beachten, daß die außerhalb der Gemarkung belegenen Wirthschaftsflächen außer Ansatz bleiben, dagegen diejenigen Flächen der Gemarkung, welche von auswärtigen Landwirthen (auch vom Staate, von der Gemeinde, von Genossenschaften u. s. w.) benutzt werden, mit nachgewiesen werden müssen.

Ist die Befragung der einzelnen Besitzer nicht thunlich, so empfiehlt sich eine überschlägliche Schätzung der Anbauflächen, die bei Gleichartigkeit der Boden- und Wirthschaftsverhältnisse dadurch ergänzt werden kann, daß die bedeutendsten landwirthschaftlichen Besitzer nach den Flächengrößen der von ihnen angebauten Früchte (auch des Brachlandes und der Ackerweide) befragt werden, und daß alsdann die Gesammtfläche des Ackerlandes nach demselben Verhältnisse auf die verschiedenen Fruchtarten u. s. w. vertheilt wird, wie es für die gesammte Wirthschaftsfläche der befragten Besitzer zusammen gefunden worden ist. Dabei ist aber, wenn in den kleineren Wirthschaften eine andere Benutzungsweise des Landes als in den größeren üblich ist, auf diesen Umstand besondere Rücksicht zu nehmen. Ist jedoch infolge der Verschiedenheit der Bodenarten (Höhe- und Niederungsboden) die Fruchtfolge und überhaupt die Benutzungsweise des Landes innerhalb der Gemarkung wesentlich verschieden, so ist es zweckmäßig, die Gemarkung zunächst in die sich wesentlich von einander unterscheidenden Theile zu zerlegen. Hierauf sind für jeden dieser Theile

Digitized by Google

in ähnlicher Weise, wie vorstehend angegeben, die Anbauverhältnisse zu ermitteln und dann die Ergebnisse für die ganze Gemarkung zusammenzustellen. Die Flächen sind in Hektar anzugeben.

Die Anbauerhebungskarte ist zweimal gleichlautend auszufüllen; beide Stücke sind von der Ortsbehörde bezw. von dieser und der Schätzungskommission zu unterzeichnen. Eine der beiden Karten muß spätestens am 1. Juli d. J. an diejenige Behörde zurückgereicht werden, von welcher sie zur Ausfüllung übersandt wurde, die andere ist sorgfältig für die im nächsten Jahre stattfindende gleiche Erhebung aufzubewahren.

Außer der Anbauermittelung liegt den Ortsbehörden die Ausfüllung des Erhebungsblattes für die Ermittelung der Hagelwetter und Wasserschäden ob, welches am 15. Oktober d. J. gleichfalls an diejenige Behörde zurückzusenden ist, von welcher sie dasselbe erhalten haben. Die Ausfüllung dieses Blattes geschieht lediglich nach dem Vordrucke bei Beachtung der für die Hagelnachweisung gegebenen Anmerkungen. Hervorgehoben sei jedoch, daß jede Ortsbehörde das Erhebungsblatt unterschrieben zurückzureichen hat, auch wenn weder Hagel- noch Wasserschäden nachzuweisen sind. Wo keine Schäden vorgekommen sind, ist die betreffende Nachweisung zu durchstreichen.

III. Obliegenheiten der Kreis- und Oberamtsbehörden nach erfolgter Ermittelung.

Sobald die ausgefüllten Erhebungskarten für die Anbauermittelung den Behörden zugegangen sind, sind sie von ihnen einer Prüfung auf Vollständigkeit und, soweit thunlich, auf innere Richtigkeit zu unterwerfen. Etwa nöthig werdende Berichtigungen sind unverzüglich zu veranlassen. Nachdem dies geschehen, sind die Karten dem Königlichen statistischen Bureau in Berlin (SW. 68), Lindenstraße 28, möglichst bald, spätestens aber bis zum 10. Juli d. J. einzureichen. Der Sendung ist ein alphabetisches Verzeichniß sämmtlicher Gemeinden und Gutsbezirke des Kreises bezw. Oberamtes beizufügen. Ebenso sind die Erhebungsblätter für die Hagelwetter und Wasserschäden dem genannten Bureau spätestens bis zum 1. November d. J. einzusenden.

IV. Obliegenheiten des Königlichen statistischen Bureaus.

Das Königliche statistische Bureau in Berlin hat die Versendung der Erhebungspapiere derart einzurichten, daß die Kreis- und Oberamtsbehörden die Erhebungskarten für die Anbauermittelung zugleich mit den Erhebungsblättern für die Hagelwetter und Wasserschäden spätestens Anfang Juni d. J. in Händen haben.

Sodann hat das genannte Bureau die von den Kreis- und Oberamtsbehörden und den Magistraten der Stadtkreise zurückkommenden Anbauerhebungskarten einer eingehenden Prüfung zu unterwerfen und die etwa vorzunehmenden Berichtigungen und Ergänzungen zu veranlassen. Soweit dies durch unmittelbaren Schriftwechsel mit den Kreis-, Oberamts- oder Ortsbehörden bezw. den Magistraten geschehen muß, haben diese Behörden die bezüglichen Ausstellungen und Anfragen des Königlichen statistischen Bureaus mit thunlichster Beschleunigung zu erledigen. Aus den geprüften bezw. berichtigten Erhebungskarten hat das Königliche statistische Bureau schließlich die Übersichten, den vom Bundesrathe erlassenen Bestimmungen gemäß, aufzustellen und dem Kaiserlichen statistischen Amte zu dem festgesetzten Zeitpunkte zu übersenden, ebenso die Angaben über Hagel- und Wasserschäden statistisch aufzubereiten.

Berlin, Anfang Mai 1901.

Der Minister des Innern.
Frhr. von Hammerstein.

Der Minister für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.
von Podbielski.

Die Eintheilung des Staatsgebietes in Bezirke für die Berichterstattung über den Saatenstand und die Ernte kann noch immer nicht als abgeschlossen betrachtet werden. Es wird versucht, noch weitere Theilungen in den Regierungsbezirken Posen und Bromberg herbeizuführen, da hier noch zu groß erscheinende Berichtsbezirke vorhanden sind. Augenblicklich beträgt die Zahl der Berichtsbezirke 5 575 gegen 2 899 im Jahre 1898.

II. Die Ergebnisse der Anbauermittelung.

Die Ergebnisse der 1901er Anbauermittelung werden im Tabellentheile für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke (Tabelle 1) und für die Kreise (Tabelle 2) zugleich mit den Ernteerträgen veröffentlicht. In der Tabelle 1 auf den Seiten IV und V dieser Einleitung stellen wir, um den Vergleich der 1901er Zahlen mit denen früherer Jahre zu erleichtern und dadurch ihre Bedeutung klar zu machen, die Staats- und Provinzanbauflächen der wichtigsten Früchte für 1878, 1883, 1893 und 1900, in welchen Jahren umfassende Erhebungen über die landwirthschaftliche Bodenbenutzung stattgefunden haben, mit denen für 1901 zusammen. Bei dieser Gelegenheit sei erwähnt, daß diese Zahlen nicht eigentlich das geben, was überhaupt angebaut ist, daß vielmehr der erste Anbau auf denjenigen Flächen, welche wegen vorgekommener Winterschäden oder aus sonstiger Veranlassung wieder umgepflügt und mit anderen Früchten neu bestellt werden mußten, unberücksichtigt geblieben ist. Die Zahlen stellen also, genau genommen, nicht die Anbau-, sondern die Ernteflächen dar. Der Unterschied ist gerade im Berichtsjahre nicht unbedeutend, da in diesem ganz außergewöhnliche Auswinterungen zu sehr umfangreichen Umpflügungen und Neubestellungen zwangen. Die Fläche für Winterweizen ist von 1 134 846 ha im Vorjahre auf 660 099 ha, für Winterroggen von 4 514 572 auf 4 277 205, für Klee und Luzerne von 1 175 486 und 87 938 auf 1 125 107 und 85 710 ha zurückgegangen; in Hundertheilen beträgt das Weniger für 1901 41,8 bezw. 5,3, 4,3 und 2,5. Rechnet man hierzu die im Vorjahre nach der Ermittelung im Mai 1900 vorgekommenen Auswinterungen von 4,3 bezw. 3,2, 5,7 und 2,0 Hundertheilen und nimmt an, daß in beiden Jahren gleich große Flächen mit Winterung bestellt waren, so ergiebt sich für 1901 ein Verlust durch Auswinterung beim Winterweizen um 46,1 v. H., beim Winterroggen um 8,3, beim Klee um 10,0 und bei der Luzerne um 4,3 vom Hundert. Diese Zahlen bleiben zwar etwas hinter den Schätzungen der landwirthschaftlichen Vertrauensmänner vom Mai 1901 (46,9 bezw. 11,3, 13,2 und 6,4 v. H.) zurück, sind aber eine schwer wiegende Bestätigung der damals geäußerten Befürchtungen. Die 1901er Ernteflächen der genannten vier Fruchtarten bleiben um 764 721 ha hinter den vorjährigen zurück. Hierzu kommt noch der Ausfall an Winterraps um 14 487 ha oder 29,0 v. H. und der nicht ermittelte an Wintergerste und Wintermenggetreide, sodaß 1901 wohl rund 800 000 ha mehr als ausgewintert anzunehmen sind als im Vorjahre, in welchem die Auswinterungen sich auf 280 000 ha belaufen haben mögen. Natürlich sind als Ersatz Sommerfrüchte gebaut. Die Ernteflächen an Sommerweizen, Sommerroggen, Sommergerste, Hafer und Kartoffeln betrugen 1900 76 939 bezw. 60 878, 886 741, 2 697 573 und 2 231 818, zusammen 5 953 949 ha, dagegen 1901 206 705 bezw. 103 303, 1 050 988, 2 945 440 und 2 292 367, zusammen 6 598 803 ha, also 644 854 ha mehr. Die nun noch am Anbau des Vorjahres fehlenden rund 105 000 ha werden wohl größtentheils auf die nicht erhobenen Sommerfrüchte, vor allem auf die Gemische (Menggetreide, Mischfrucht u. s. w.) gekommen und nur in geringem Umfange unbestellt geblieben sein. — Unter den Provinzen waren diese Verhältnisse ganz besonders ungünstig in Westpreußen und Posen, in welchen die Ernteflächen der genannten Winterfrüchte um 250 423 bezw.

(Fortsetzung des Textes auf Seite VI.)

Digitized by Google

Die Anbauflächen der wichtigsten Früchte im Staate und in den

(Tab. 1.)

Staat. — Provinzen.		Winterweizen	Sommerweizen	Winterspelz	Winterroggen	Sommerroggen	Sommergerste
1		2	3	4	5	6	7
A. Staat	1878	**974 934,0**	**51 839,4**	**18 504,9**	**4 356 599,5**	**113 863,1**	**823 807,0**
	1883	**1 013 127,7**	**86 712,3**	**17 264,8**	**4 308 323,0**	**114 792,0**	**907 987,6**
	1893	**1 101 000,1**	**100 084,5**	**16 319,5**	**4 479 747,7**	**82 566,7**	**840 472,7**
	1900	**1 134 845,8**	**76 938,9**	**15 494,8**	**4 514 571,5**	**60 877,6**	**886 740,6**
	1901	**660 099,3**	**205 705,1**	**15 206,9**	**4 277 204,8**	**103 302,9**	**1 050 988,0**
B. Provinzen.							
I. Ostpreußen	1878	82 920,5	8 969,4	—	377 435,9	18 239,4	86 334,2
	1883	95 167,7	7 254,1	—	391 152,1	17 988,7	93 844,5
	1893	95 801,0	8 752,7	—	412 313,1	14 265,6	91 762,8
	1900	96 122,6	7 395,7	—	425 968,6	12 205,1	96 380,0
	1901	82 215,2	9 447,1	—	418 151,2	15 738,9	101 261,0
II. Westpreußen	1878	70 002,4	5 865,1	—	334 742,1	18 022,3	52 614,7
	1883	69 054,5	6 397,8	—	342 055,5	16 432,5	62 722,0
	1893	75 856,5	5 279,8	—	356 624,2	13 604,5	61 466,5
	1900	80 725,4	2 403,5	—	369 694,9	11 491,9	72 606,0
	1901	15 039,8	19 637,9	—	235 210,3	29 334,6	133 751,6
III. Brandenburg einschl. Berlin	1878	46 117,0	1 870,2	—	587 513,1	18 492,7	68 778,3
	1883	49 067,5	3 092,6	—	589 402,8	17 391,4	75 520,7
	1893	51 600,5	5 697,9	—	612 401,7	11 401,1	68 724,1
	1900	59 989,0	3 185,4	0,5	614 125,6	6 593,6	74 277,4
	1901	17 327,6	14 523,6	—	597 957,6	11 394,7	87 494,5
IV. Pommern	1878	50 829,0	1 009,7	—	388 813,5	21 013,9	57 841,4
	1883	54 650,7	1 671,5	—	393 129,1	19 860,1	59 978,6
	1893	59 966,5	3 136,9	—	409 410,5	14 197,1	57 930,0
	1900	64 645,1	2 335,5	—	416 362,0	9 832,1	61 124,3
	1901	22 601,8	13 092,1	—	402 163,7	17 094,9	76 309,3
V. Posen	1878	90 355,9	135,2	—	506 273,8	8 804,7	72 045,6
	1883	101 107,2	1 591,4	—	509 095,5	8 717,8	88 185,9
	1893	99 964,6	6 297,2	—	560 879,1	5 489,9	82 683,9
	1900	92 038,5	3 072,5	—	602 505,0	3 361,3	107 572,2
	1901	35 580,6	11 914,4	—	530 839,4	13 029,8	143 918,6
VI. Schlesien	1878	155 612,2	5 965,2	—	627 117,1	10 568,8	158 161,1
	1883	165 625,8	13 642,9	—	602 999,5	11 633,0	166 393,9
	1893	189 236,8	26 261,2	—	594 679,5	9 536,6	157 254,0
	1900	198 491,8	20 308,9	2,5	562 816,3	7 492,5	166 103,1
	1901	137 445,6	43 710,1	2,5	567 200,1	7 897,0	165 994,5
VII. Sachsen	1878	127 269,7	2 113,5	119,8	353 320,4	5 888,3	150 493,0
	1883	123 867,7	8 764,4	137,1	335 635,4	5 751,2	169 107,3
	1893	149 623,9	16 312,2	145,8	340 231,1	4 200,0	146 226,0
	1900	164 650,3	15 507,6	110,9	325 609,3	3 081,5	151 552,0
	1901	79 415,0	55 126,1	85,5	325 404,0	2 431,3	163 531,0
VIII. Schleswig-Holstein	1878	44 882,6	1 691,7	—	138 482,8	2 888,7	53 164,3
	1883	42 415,2	1 642,6	—	143 515,1	2 485,7	53 859,3
	1893	45 367,2	775,2	—	147 140,9	1 638,0	53 158,7
	1900	50 253,7	414,7	—	145 140,3	984,2	53 374,5
	1901	5 844,4	5 124,6	—	144 223,5	1 212,3	71 260,6
IX. Hannover	1878	66 849,3	6 041,0	2,5	413 286,7	5 171,0	28 179,0
	1883	74 312,8	9 116,8	0,2	415 740,7	4 895,4	28 268,3
	1893	87 536,3	6 261,6	—	421 916,6	3 154,1	23 825,1
	1900	94 760,2	3 790,1	—	425 141,5	2 108,1	20 696,7
	1901	50 627,0	16 106,1	—	425 707,3	1 875,2	24 904,3
X. Westfalen	1878	69 814,4	5 583,3	0,2	227 780,5	2 187,9	27 771,4
	1883	70 948,3	5 653,9	—	227 889,1	3 021,1	25 658,0
	1893	75 985,4	3 644,6	—	235 674,6	2 061,7	21 372,7
	1900	77 667,8	2 442,1	3,0	233 813,4	1 715,5	15 900,6
	1901	68 660,9	3 412,9	—	233 547,6	1 506,7	15 276,4
XI. Hessen-Nassau	1878	60 105,6	2 493,5	26,9	142 752,8	1 312,6	36 255,9
	1883	61 294,8	5 496,5	13,6	135 552,7	2 434,1	38 917,9
	1893	65 689,1	3 036,7	2,0	140 200,5	1 608,2	34 389,0
	1900	68 457,3	1 469,2	3,6	141 300,0	961,5	28 214,9
	1901	56 347,9	4 784,3	0,1	142 550,3	841,8	29 020,9
XII. Rheinland	1878	109 323,3	9 893,8	5 456,8	257 451,7	1 230,8	27 214,9
	1883	104 656,2	21 616,9	4 370,0	221 192,1	4 120,8	40 190,0
	1893	103 208,4	14 484,1	3 209,7	247 297,7	1 352,2	35 861,7
	1900	85 504,9	14 515,8	2 624,2	251 050,1	1 005,7	33 348,0
	1901	87 455,8	9 724,8	2 424,1	253 231,0	913,4	32 629,7
XIII. Hohenzollern	1878	852,1	207,7	12 898,7	1 629,1	42,1	4 953,2
	1883	959,3	770,9	12 743,9	983,4	60,2	5 341,2
	1893	1 163,9	144,4	12 962,0	978,2	57,7	5 818,2
	1900	1 539,2	97,8	12 750,1	1 044,5	44,6	5 590,9
	1901	1 537,7	101,1	12 694,7	1 018,8	32,3	5 635,6

Digitized by Google

Provinzen 1878, 1883, 1893, 1900 und 1901 in Hektar.

Hafer	Kartoffeln	Winterraps	Hopfen	Klee	Luzerne	Wiesen	Weinberge (Weingärten)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
							im Ertrage	nicht im Ertrage	zusammen	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
2 465 992,4	**1 880 240,9**	**122 583,0**	**4 096,6**	**1 168 196,3**	**94 492,9**	**3 334 502,1**	**17 111,3**	**2 906,4**	**20 017,7**	
2 457 034,8	**1 986 685,3**	**85 550,8**	**4 425,8**	**1 061 719,0**	**78 000,2**	**3 292 139,8**	**17 205,8**	**3 065,1**	**20 270,9**	
2 576 172,9	**2 075 557,8**	**68 445,3**	**3 182,3**	**1 101 758,9**	**80 897,5**	**3 272 646,9**	**17 256,9**	**3 136,4**	**20 393,3**	A.
2 697 572,8	**2 231 818,3**	**50 007,4**	**2 412,2**	**1 175 485,7**	**87 937,8**	**3 273 378,4**	**17 964,6**	**3 188,5**	**21 153,1**	
2 945 439,5	**2 292 366,6**	**35 519,5**	**2 293,7**	**1 125 107,4**	**85 709,5**	**3 267 354,0**	**18 162,1**	**2 982,5**	**21 144,6**	
										B.
282 871,2	134 878,5	6 419,8	280,1	182 159,5	119,8	485 288,5	—	—	—	
276 861,1	148 880,4	3 566,8	485,6	165 604,2	160,2	468 850,1	—	7,2	7,2	
298 957,0	159 559,1	5 177,6	249,5	197 432,4	273,5	440 814,6	—	—	—	I.
320 276,6	171 798,9	3 004,3	194,1	225 335,9	389,8	416 141,6	—	—	—	
336 320,9	176 114,0	3 485,5	137,3	235 726,1	340,4	413 986,3	—	—	—	
141 390,9	151 659,1	14 616,9	53,4	119 461,0	2 824,4	177 979,8	—	4,4	4,4	
138 934,3	163 055,0	5 367,6	47,5	105 387,1	1 862,4	166 178,8	—	2,8	2,8	
149 712,2	170 500,2	6 977,2	23,0	112 002,4	1 948,4	163 933,8	—	—	—	II.
154 779,6	192 350,7	5 565,0	10,6	123 933,2	2 988,0	162 380,3	—	—	—	
220 930,5	211 069,6	1 846,3	10,0	78 660,2	1 727,7	161 556,6	—	—	—	
209 784,2	270 963,2	9 841,0	115,2	84 362,0	8 261,8	404 437,6	439,2	316,1	756,0	
210 030,1	292 345,6	6 962,5	89,3	71 545,3	7 828,4	402 999,1	477,5	143,7	621,2	
221 178,2	301 884,1	5 636,0	52,2	70 695,1	8 731,1	406 438,0	447,1	33,7	480,8	III.
227 213,9	316 910,0	4 059,3	27,6	81 197,0	9 876,9	411 663,9	421,5	35,3	456,8	
247 370,9	323 610,6	1 277,4	24,5	76 071,3	8 017,5	411 648,3	421,8	45,8	467,6	
238 564,4	153 610,3	11 297,7	63,0	127 161,9	1 800,9	308 591,9	—	—	—	
237 997,0	167 650,8	8 751,2	68,1	107 789,1	1 738,8	307 405,6	—	—	—	
255 108,2	176 022,7	7 044,5	24,2	116 231,1	1 988,4	307 459,0	—	—	—	IV.
261 647,7	199 634,2	5 739,2	4,5	112 450,2	2 110,8	310 268,9	—	—	—	
282 194,4	203 669,2	1 997,5	6,5	122 521,9	1 667,8	309 856,9	—	—	—	
146 080,5	227 096,9	13 202,8	1 962,2	101 443,5	6 823,2	235 626,7	142,0	16,4	158,4	
136 006,4	246 977,9	4 680,2	2 094,0	93 204,1	5 344,8	232 040,2	144,4	17,6	162,0	
141 197,2	257 560,9	2 041,3	1 632,0	92 997,3	4 538,5	233 196,9	114,9	11,4	126,3	V.
142 012,5	289 439,3	2 022,2	1 403,3	113 054,3	5 767,6	229 471,8	131,8	14,7	146,5	
185 372,6	301 130,8	622,4	1 382,4	77 548,4	4 497,0	225 101,1	131,4	7,8	139,2	
331 649,2	317 008,1	27 802,4	14,2	193 399,3	5 401,3	347 130,4	1 409,0	92,4	1 501,4	
335 606,7	322 758,8	25 113,9	14,2	185 643,2	4 436,1	344 856,3	1 419,1	95,9	1 515,0	
355 351,6	327 371,0	14 498,0	1,6	186 347,0	3 617,4	347 528,5	1 429,6	12,0	1 441,6	VI.
367 390,2	340 737,2	15 050,7	1,3	195 163,1	4 052,7	353 593,1	1 305,4	18,3	1 323,7	
381 364,2	344 388,5	11 275,6	0,3	191 071,2	4 256,6	353 183,4	1 272,1	21,2	1 293,3	
199 009,8	170 132,7	9 864,5	1 018,6	53 314,2	22 600,6	214 828,6	832,9	151,0	983,9	
198 299,1	177 134,3	6 416,0	1 018,2	52 042,3	19 459,8	210 478,8	844,1	177,1	1 021,2	
204 789,7	188 330,3	5 019,5	780,2	52 201,5	24 595,4	209 289,3	806,6	181,4	988,0	VII.
217 109,6	200 086,8	3 927,8	465,2	54 095,3	24 944,6	211 149,3	752,0	168,3	920,3	
238 377,1	205 481,8	3 345,3	441,6	56 825,2	27 151,3	211 000,6	734,7	166,9	901,6	
188 578,7	29 175,6	8 709,2	0,1	42 752,7	15,1	205 792,0	—	—	—	
190 960,1	30 781,4	8 832,1	1,9	24 224,2	14,5	204 082,6	—	—	—	
192 175,4	31 114,1	10 146,5	1,6	24 589,6	2,1	205 243,9	—	—	—	VIII.
197 361,6	31 976,8	3 916,9	1,3	26 244,6	44,7	206 654,8	—	—	—	
214 706,2	31 624,4	4 525,6	1,2	33 011,3	—	207 294,0	—	—	—	
217 873,9	107 511,4	5 659,7	212,3	47 518,8	3 135,7	398 956,1	—	4,8	4,8	
210 196,2	111 057,2	3 964,7	211,5	43 613,4	2 643,1	397 770,9	—	—	—	
220 433,9	120 238,9	4 069,1	132,3	45 995,8	2 503,8	397 295,2	—	—	—	IX.
233 856,8	130 653,3	1 067,5	58,9	43 976,8	2 772,9	402 485,7	—	—	—	
250 995,2	131 932,9	1 693,7	55,7	51 475,9	2 905,8	402 218,5	—	—	—	
151 731,6	75 881,0	3 157,5	0,2	56 522,3	2 071,1	156 482,7	—	—	—	
150 726,9	78 210,7	2 497,7	—	52 055,9	1 935,0	156 849,1	—	—	—	
156 138,9	85 093,5	1 435,6	—	52 480,8	2 223,0	158 066,5	—	—	—	X.
164 710,9	93 557,8	998,9	—	52 532,8	2 630,9	163 231,6	—	—	—	
168 389,9	94 771,8	863,9	—	54 699,0	2 817,8	163 221,4	—	—	—	
127 487,7	77 022,2	4 742,9	130,4	43 675,8	4 580,6	181 018,0	3 110,9	663,4	3 774,3	
128 877,3	79 482,8	4 160,3	159,5	42 200,5	4 419,9	181 246,1	3 050,6	719,8	3 770,4	
134 455,5	83 306,4	2 968,1	123,6	40 994,5	4 349,3	181 599,6	2 918,2	907,4	3 825,6	XI.
144 607,9	85 523,7	2 225,3	132,5	43 147,8	5 378,6	181 696,3	3 147,6	808,9	3 956,5	
151 500,6	87 862,6	2 158,4	124,4	42 494,3	5 224,8	183 171,3	3 160,0	805,4	3 965,4	
222 452,3	161 233,5	6 578,3	69,6	111 436,5	36 237,8	206 378,2	11 176,6	1 657,9	12 834,5	
233 969,9	164 348,9	4 493,6	51,3	113 436,7	27 759,2	207 403,3	11 270,1	1 901,0	13 171,1	
237 845,2	170 272,0	2 973,3	29,1	104 809,8	25 702,2	209 721,2	11 540,5	1 990,5	13 531,0	XII.
257 618,9	174 374,2	2 167,8	17,9	99 152,8	26 566,1	212 315,4	12 206,3	2 143,0	14 349,3	
258 995,5	175 945,1	2 083,5	10,6	99 770,4	26 673,2	212 716,5	12 442,1	1 935,4	14 377,5	
8 518,0	4 068,4	690,3	167,3	4 988,8	620,6	11 991,6	—	—	—	
8 569,7	4 001,5	744,2	184,7	4 973,0	398,0	11 979,0	—	—	—	
8 829,9	4 304,6	458,6	133,0	4 981,6	424,4	12 060,4	—	—	—	XIII.
8 986,6	4 775,2	262,5	95,0	5 201,9	414,2	12 319,7	—	—	—	
8 914,5	4 765,3	344,4	99,2	5 232,2	399,6	12 399,1	—	—	—	

Digitized by Google

166 301 ha hinter den vorjährigen zurückblieben. Hiervon kamen in Westpreußen auf Winterweizen 65 686 ha, auf Winterroggen 134 485, Winterraps 3 719, Klee und Luzerne 46 533 ha, in Posen 56 458 bezw. 71 666, 1 400 und 36 777 ha; es sind dies Ausfälle von 81,4 bezw. 36,4, 66,8 und 36,7 v. H. in Westpreußen und von 61,3 bezw. 11,9, 69,2 und 31,0 v. H. in Posen. Von den Regierungsbezirken beider Provinzen waren es Marienwerder und Bromberg, die vorzugsweise gelitten hatten. In ersterem Bezirke betrug das Weniger an Winterweizen 48 007 ha = 88,9 v. H., an Winterroggen 124 904 = 44,8, an Winterraps 1 016 = 90,0, an Klee und Luzerne 41 355 ha = 44,2 v. H., in Bromberg 24 073 ha = 67,3 v. H. bezw. 56 762 = 24,8, 411 = 75,8 und 18 594 ha = 39,0 v. H., zusammen 215 282 ha in Marienwerder, 99 840 ha in Bromberg. Die Ernteſläche von Winterweizen, der am meiſten betroffenen Winterfrucht, hatte unter allen Provinzen die größte Einbuße erlitten in Schleswig-Holſtein, um 88,4 Hunderttheile, dann, abgeſehen von dem ſchon erwähnten Weſtpreußen mit 81,4, in Brandenburg um 71,1 und in Pommern um 65,0 Hunderttheile. Nach Poſen mit 61,2 v. H. kommen weiter Sachſen mit 51,8, Hannover mit 46,6, Schleſien mit 30,8, Heſſen-Naſſau mit 17,7, Oſtpreußen mit 14,3 und Weſtfalen mit 11,6 vom Hundert. In Hohenzollern iſt die fragliche Fläche faſt unverändert geblieben, und nur Rheinland weiſt eine größere Fläche für Winterweizen und auch für Winterroggen nach, ein Zeichen, daß die allerdings bedeutenden vorjährigen Auswinterungen dieſer Provinz im Berichtsjahre nicht erreicht wurden. Die übrigen Verſchiedenheiten in den Ernteflächen ſind von geringerer Bedeutung.

III. Die Ergebniſſe der Berichterſtattung über den Saatenſtand.

Aus den nachſtehend abgedruckten Ergebniſſen der monatlichen Berichterſtattung über den Saatenſtand iſt der Entwickelungsgang der Saaten bis zur Ernte zu erſehen. Zu einem richtigen Bilde wird man jedoch nur dann kommen, wenn man ſich ſtets vor Augen hält, daß naturgemäß bei allen derartigen Beſprechungen die ungünſtigen Punkte den breiteſten Raum einnehmen. Es ſind eben Abweichungen vom Normalen, die zu Bemerkungen Anlaß geben; ſolche Abweichungen können aber für die Entwickelung der Saaten im großen Ganzen nur ungünſtiger Art ſein. Die Beſprechungen ſind daher ſtets nur im innigſten Zuſammenhange mit den in den Tabellen veröffentlichten Noten zu leſen. Die Note giebt das Bild der jeweiligen Lage; die Bemängelungen erklären allenfalls, aus welchem Grunde ſie nicht günſtiger ausgefallen iſt.

Bemerkungen zu den Saatenſtandsberichten für den Monat April.

Bei dem milden, froſtfreien Wetter, welches bis Ende Dezember des Vorjahres herrſchte, vermochten ſich auch die erſt ſpät beſtellten Saaten noch zu beſtocken, ſo daß der Stand der Winterſaaten zu jener Zeit allgemein als durchaus befriedigend gelten konnte. Das neue Jahr aber ſetzte mit ſtrengem Froſte ein, der mit kleinen Unterbrechungen bis Ende März anhielt. Die Kälte betrug in dieſer Zeit oft bis −20°; ſtellenweiſe wurden ſogar −25° beobachtet. Der hierdurch unter den Saaten angerichtete Schaden iſt, da es ihnen zumeiſt an der ſchützenden Schneedecke fehlte, bedeutend; ſein Umfang wird ſich mit einiger Sicherheit erſt gelegentlich des Maiberichtes feſtſtellen laſſen, aber für einzelne Fruchtarten zweifellos größer ſein als in irgend einem der vorangegangenen Jahre ſeit Erſtattung der amtlichen Saatenſtandsberichte. In einzelnen Theilen Weſtpreußens, Brandenburgs, Pommerns und Poſens, und zwar in Gegenden mit vorwiegend leichtem Boden, wird die Geſammtlage der Landwirthſchaft nicht ſelten als „troſtlos“ bezeichnet. An dieſem ungünſtigen Stande der Saaten hat das zwar froſtfreie, aber immer noch kalte und recht feuchte Wetter der letzten Wochen nichts zu ändern vermocht; gleichwohl wird vereinzelt doch der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß bei baldigem Eintritte wärmeren Wetters manche ſcheinbar abgeſtorbene Pflanzen ſich wieder erholen dürften.

Die Beſtellung, welche ſich gegen regelmäßig verlaufene Jahre zwei bis drei Wochen verſpätet, konnte bei den andauernden Niederſchlägen der letzten Wochen nur vereinzelt auf leichtem, durchläſſigem Boden ausgeführt werden; auf ſchwerem Boden und in tiefen Lagen war ſie bisher unmöglich.

Aus dem gleichen Grunde konnten die meiſten ausgewinterten Flächen noch nicht umgeackert werden. Die in den letzten 5 Spalten der Tabelle 2 veröffentlichen Zahlen geben daher nicht die umgeackerte, ſondern die ausgewinterte Fläche, ſoweit ſie ſich bisher hat feſtſtellen laſſen, in Hunderttheilen der geſammten Anbaufläche der einzelnen Fruchtarten an.

Was die einzelnen für den Aprilbericht in Frage kommenden Fruchtarten anlangt, ſo haben die Weizenſaaten durch den Froſt ohne Schneedecke am meiſten gelitten. Bejahrte Landwirthe können ſich einer ſolchen „Verwüſtung der Saaten“ nicht erinnern. Engliſche Sorten, die zumeiſt angebaut werden, ſind vollſtändig verloren; aber auch deutſcher Landweizen iſt ſtark beſchädigt worden. Von 3 699 Vertrauensmännern, welche Begutachtungsziffern für dieſe Fruchtart angegeben haben, bezeichnen allein 1 068 den Stand mit der Note 5, alſo als „ſehr gering“. Der Staatsdurchſchnitt bleibt hinter dem vorjährigen um 1,1 zurück und nimmt unter den Aprilnoten der letzten neun Jahre bei weitem die letzte Stelle ein. Ein großer Theil der Anbaufläche muß umgepflügt und mit Sommerung beſtellt werden; wie im allgemeinen ſchon erwähnt, hat man damit der ſtarken Niederſchläge wegen noch nicht beginnen können. Im Staatsdurchſchnitte beträgt die ausgewinterte Fläche 26,6 Hunderttheile; doch wird ſich dieſe Zahl im Maiberichte noch höher ſtellen, da ein nicht unbedeutender Theil der Vertrauensmänner die Größe der wegen Auswinterung umgeackerten Fläche erſt im nächſten Berichte anzugeben vermag. Hin und wieder hat man ſich damit geholfen, daß man Sommerweizen in die ausgewinterten Saaten drillte, ein Verſuch, von dem man ſich allerdings nur wenig Erfolg verſpricht.

Günſtiger lauten die Nachrichten über den Winterroggen, welcher der Kälte beſſer widerſtanden hat. Zwar haben auch hier ſpäte Saaten auf leichtem Acker durch Barfroſt gelitten; im allgemeinen aber iſt der Stand immerhin noch befriedigend. Eine Ausnahme machen die Regierungsbezirke Danzig, Marienwerder, Potsdam, Frankfurt, Stettin, Köslin, Poſen, Bromberg und Lüneburg, in denen die Noten unter dem Mittel bleiben. Als ausgewintert wurden bisher 3,7 Hunderttheile des geſammten Anbaues feſtgeſtellt.

Auch der Klee, welcher in den öſtlichen Provinzen der Dürre des Spätſommers wegen nur lückenhaft aufgegangen war, iſt

Saatenſtand in Preußen um die Mitte des Monates April.

(Tab. 2.)

Regierungsbezirke. — Staat.	Um die Mitte des Monates April berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) ſehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchſchnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) ſehr geringen Ernte an						Wegen Auswinterung, Mäuſeſchadens, Schneckenfraßes u. dergl. umgepflügte Fläche in Hunderttheilen des Anbaues von				
	Winterweizen	Winterſpelz	Winterroggen	Klee	Luzerne	Wieſenheu	Winterweizen	Winterſpelz	Winterroggen	Klee	Luzerne
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	3,0	—	2,7	3,0	3,2	3,0	5,4	—	2,8	0,9	—
2. Gumbinnen	2,6	—	2,2	2,8	2,9	2,9	0,0	—	0,0	0,1	—
3. Danzig	3,6	—	3,1	3,7	3,7	3,3	41,3	—	4,8	8,3	—
4. Marienwerder	4,7	—	4,3	4,8	4,2	3,5	39,9	—	18,6	22,4	7,0
5. Potsdam	4,6	—	3,4	3,8	3,5	3,3	52,8	—	1,6	0,3	—
6. Frankfurt	4,6	—	3,6	3,9	3,6	3,4	38,3	—	3,7	13,8	26,4
7. Stettin	4,6	—	3,5	3,9	3,6	3,5	89,9	—	2,1	2,4	24,8
8. Köslin	3,8	—	3,4	4,1	3,4	3,5	10,3	—	1,0	0,7	—
9. Stralſund	4,2	—	2,8	2,9	2,7	3,1	30,8	—	1,0	0,2	—
10. Poſen	4,6	—	3,8	4,3	4,0	3,3	38,2	—	6,1	19,1	2,7
11. Bromberg	4,3	—	4,4	4,6	3,9	3,6	36,1	—	20,0	24,3	7,3
12. Breslau	3,7	—	2,4	2,9	2,8	2,8	25,8	—	1,0	2,9	—
13. Liegnitz	3,9	—	2,7	3,0	3,0	2,8	22,0	—	1,7	2,4	1,2
14. Oppeln	2,8	—	2,1	2,7	2,8	2,7	2,6	—	0,2	0,8	—
15. Magdeburg	4,4	—	2,8	3,1	2,9	3,1	45,8	—	0,6	1,7	0,3
16. Merſeburg	4,1	—	2,3	2,5	2,4	2,6	42,6	—	0,6	2,0	0,4
17. Erfurt	3,3	—	2,3	2,4	2,5	2,7	7,3	—	0,4	0,7	0,3
18. Schleswig	4,7	—	2,9	3,1	.	3,1	49,9	—	0,2	0,4	—
19. Hannover	4,2	—	2,4	2,6	2,7	2,9	40,2	—	1,6	0,0	—
20. Hildesheim	3,8	—	2,2	2,3	2,6	2,8	34,5	—	0,1	0,1	0,0
21. Lüneburg	4,4	—	3,3	3,3	3,1	3,2	46,0	—	0,8	0,9	2,0
22. Stade	4,5	—	2,9	3,1	.	3,0	46,2	—	0,7	3,2	—
23. Osnabrück	3,1	—	2,5	2,8	2,9	2,9	2,5	—	0,2	0,3	—
24. Aurich	4,0	—	2,7	2,8	.	2,9	53,6	—	0,3	4,1	—
25. Münſter	3,1	—	2,6	2,7	2,7	2,8	2,3	—	0,5	0,3	—
26. Minden	3,2	—	2,5	2,5	2,7	2,7	9,7	—	0,8	—	—
27. Arnsberg	3,5	—	2,6	2,8	2,8	2,8	16,8	—	0,2	0,4	—
28. Kaſſel	3,6	—	2,5	2,6	2,7	2,7	13,6	—	0,4	1,1	0,1
29. Wiesbaden	3,3	—	2,4	3,6	3,1	2,6	12,1	—	0,1	2,6	—
30. Koblenz	2,8	2,4	2,2	3,2	2,7	2,4	14,7	—	0,2	7,1	2,3
31. Düſſeldorf	2,9	—	2,3	2,5	2,6	2,7	3,9	—	0,3	0,2	0,1
32. Cöln	3,1	—	2,2	2,6	2,5	2,6	11,0	—	1,1	0,5	0,4
33. Trier	2,8	2,7	2,1	2,8	2,3	2,3	0,1	—	0,1	2,5	0,2
34. Aachen	2,6	3,0	2,4	2,5	2,8	2,7	6,9	—	2,2	6,1	0,4
35. Sigmaringen	2,2	1,9	1,9	2,1	2,0	2,0	—	—	—	—	—
Staat: **April 1901**	**3,9**	**2,0**	**3,0**	**3,3**	**2,9**	**3,0**	**20,6**	—	**3,7**	**5,4**	**2,2**
„ *1900*	*2,8*	*2,4*	*3,0*	*3,1*	*2,8*	*3,1*	*2,66*	*0,02*	*1,19*	*3,13*	*1,11*
„ *1899*	2,4	2,0	2,8	2,8	2,7	2,8	*0,7*	.	*0,8*	*3,2*	*1,1*
„ *1898*	2,3	2,4	2,3	2,3	.	2,5	.	.	.	.	.
„ *1897*	2,5	2,1	2,5	2,5	.	2,6	*0,5*	.	*0,3*	*0,4*	.
„ *1896*	2,3	2,4	2,3	2,7	.	2,5	.	.	.	.	.
„ *1895*	2,6	2,5	3,4	2,8	.	2,7	.	.	.	.	.
„ *1894*	2,3	*1,8*	2,3	*3,4*	.	2,8	*1,6*	.	.	*3,3*	.
„ *1893*	2,2	2,2	2,5	*3,1*	.	*3,0*	.	.	.	.	.

durch Froſt ſtark beſchädigt worden. Beſonders in den Provinzen Weſtpreußen, Brandenburg, Pommern und Poſen dürfte auf eine Mittelernte kaum noch zu hoffen ſein. Im weſtlichen Theile des Staatsgebietes iſt der Stand zumeiſt befriedigend. Nach den bisherigen Schätzungen beträgt die ausgewinterte Fläche 5,4 Hundertheile.

Da die Feldwieſen noch vollſtändig ruhen, die Flußwieſen aber größtentheils unter Waſſer ſtehen, ſo iſt den für ſie ermittelten Noten irgend welcher Werth kaum beizumeſſen.

Bemerkungen zu den Saatenſtandsberichten für den Monat Mai.

Das im Aprilberichte erwähnte feuchte Wetter hat auch in der zweiten Hälfte des Vormonates angehalten und die Beſtellung der Felder zur Sommereinſaat ungemein verzögert. Anfang Mai trat dann beſtändige Witterung ein, welche die Förderung der Ackerarbeiten ermöglichte, ſo daß ſie bis auf einen verſchwindend kleinen Theil als beendet anzuſehen ſind. Da ſeitdem nur vereinzelte Gewitterregen einige Niederſchläge brachten, kommen aus den öſtlichen Provinzen bereits wieder Klagen über große Trockenheit, die beſonders den ohnehin ſchwachen Futterpflanzen verderblich zu werden droht. Die Temperatur war bis in die erſten Maitage hinein kalt und ſank in der Nacht nicht ſelten unter den Gefrierpunkt. Erſt in den beiden letzten Wochen trat warmes Wetter ein, das bis gegen den 17. Mai anhielt, dann aber plötzlich in das Gegentheil umſchlug.

Hagelwetter werden aus drei Berichtsbezirken gemeldet; nur in einem Falle war der angerichtete Schaden von größerem Umfange. Thieriſche und pflanzliche Schädlinge ſind nur vereinzelt aufgetreten.

Was die einzelnen Fruchtarten anlangt, ſo gilt der Winterweizen in der Mehrzahl der Berichtsbezirke für verloren.

Saatenstand in Preußen um die Mitte des Monates Mai.

(Tab. 3.)

Regierungsbezirke. Staat.	Um die Mitte des Monates Mai berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) sehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchschnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) sehr geringen Ernte an											Wegen Auswinterung, Mausefraßes, Schnakenfraßes und dergleichen umgepflügte Fläche von									
	Weizen		Roggen				Hafer	Kartoffeln		Futterkräuter	Wiesenheu	Winterweizen		Winterspelz		Winterroggen		Klee		Luzerne	
	Winter-	Sommer	Winterspelz	Winter-	Sommer	Sommergerste			Klee			ha	Hundertheile	ha	Hundertheile	ha	Hundertheile	ha	Hundertheile	ha	Hundertheile
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Regierungsbezirke.																					
1. Königsberg	3,2	2,7	—	3,1	2,7	2,7	2,6	3,0	3,2	3,2	2,9	3 898	6,5	—	—	33 747	12,9	5 329	4,6	1	0,7
2. Gumbinnen	2,8	2,8	—	2,8	3,1	2,9	2,9	3,0	2,9	2,9	3,0	33	0,1	—	—	242	0,1	148	0,2	—	—
3. Danzig	3,6	2,5	—	3,3	2,5	2,5	2,5	2,5	3,7	3,5	3,0	19 675	74,0	—	—	10 420	11,6	5 291	16,8	70	18,7
4. Marienwerder	4,5	2,6	—	4,7	2,7	2,5	2,5	2,8	4,9	4,7	3,1	47 686	88,8	—	—	167 809	60,7	44 207	52,5	1 147	42,7
5. Potsdam	4,4	2,6	—	3,5	2,6	2,4	2,4	2,8	3,7	3,7	2,9	23 939	75,5	—	—	16 084	5,1	4 298	11,2	641	11,1
6. Frankfurt	4,5	2,6	—	3,7	2,6	2,4	2,4	2,8	4,0	4,0	2,8	19 146	68,5	—	—	31 230	10,4	12 157	28,8	552	12,8
7. Stettin	4,5	2,7	—	3,6	2,8	2,4	2,5	2,9	4,0	3,9	3,0	23 742	78,4	—	—	17 233	10,1	5 712	12,5	747	37,6
8. Köslin	3,8	2,8	—	3,5	2,7	2,5	2,5	2,8	4,0	3,7	3,0	3 410	29,1	—	—	17 764	8,9	4 463	9,2	—	—
9. Stralsund	4,2	2,8	—	2,8	2,8	2,8	2,6	3,5	3,0	3,0	2,9	15 186	66,8	—	—	408	1,0	76	0,2	—	—
10. Posen	4,7	2,6	—	3,9	2,8	2,5	2,5	2,9	4,7	4,3	3,1	42 090	75,2	—	—	53 901	14,6	23 688	36,2	393	12,2
11. Bromberg	4,7	2,7	—	4,6	3,2	2,9	2,5	2,9	4,8	4,5	3,4	24 803	70,4	—	—	105 001	46,1	18 940	45,1	952	34,0
12. Breslau	3,7	2,5	—	2,8	2,5	2,4	2,4	2,5	3,2	2,8	2,7	50 510	55,7	—	—	7 679	4,1	8 601	11,5	42	1,8
13. Liegnitz	3,9	2,5	—	3,1	2,6	2,4	2,4	2,8	3,3	3,2	2,7	25 775	55,8	—	—	14 596	7,6	4 121	7,3	24	4,7
14. Oppeln	2,9	2,8	—	2,5	2,6	2,5	2,6	2,6	2,8	2,7	2,8	5 039	8,3	—	—	548	0,3	1 385	2,3	3	0,5
15. Magdeburg	4,1	2,5	—	2,9	2,6	2,3	2,3	2,7	3,2	2,9	2,8	44 218	64,2	—	—	4 664	3,2	1 820	8,6	139	1,8
16. Merseburg	3,9	2,6	—	2,6	2,6	2,2	2,3	2,4	2,7	2,6	2,5	47 753	64,2	—	—	2 029	1,4	1 571	6,0	159	1,2
17. Erfurt	3,6	2,6	—	2,5	2,7	2,4	2,5	3,0	3,1	2,4	2,6	4 272	19,0	—	—	240	0,8	43	0,4	27	0,4
18. Schleswig	4,4	2,7	—	2,9	2,6	2,4	2,3	2,7	3,0	2,0	2,5	44 339	88,7	—	—	1 920	1,3	290	1,2	—	—
19. Hannover	4,0	2,9	—	2,5	2,7	2,7	2,5	2,7	2,8	2,4	2,5	8 739	48,4	—	—	1 675	1,9	8	0,1	—	—
20. Hildesheim	3,7	2,7	—	2,4	2,0	2,5	2,5	2,8	2,2	2,5	2,6	21 102	45,0	—	—	434	1,0	52	0,5	1	0,0
21. Lüneburg	4,2	2,5	—	3,3	2,8	2,3	2,3	2,7	3,1	3,0	2,6	4 773	57,2	—	—	4 998	3,8	845	6,2	4	2,0
22. Stade	4,2	2,6	—	3,0	2,7	2,5	2,5	2,7	2,9	3,0	2,5	7 844	64,2	—	—	2 096	3,2	178	5,3	—	—
23. Osnabrück	3,2	2,5	—	2,8	2,6	2,6	2,5	2,7	2,7	2,8	2,7	245	6,3	—	—	593	0,8	35	0,6	—	—
24. Aurich	3,7	3,3	—	2,5	2,0	2,9	2,7	3,0	2,6	—	2,6	3 724	75,9	—	—	975	3,9	219	4,5	—	—
25. Münster	3,1	2,9	—	2,9	2,7	2,6	2,6	2,7	2,7	2,8	2,9	1 215	4,2	—	—	974	1,0	111	0,7	44	6,9
26. Minden	3,2	2,6	—	2,8	2,9	2,6	2,4	2,4	2,5	2,6	2,6	4 388	19,1	—	—	1 629	2,9	111	0,7	—	—
27. Arnsberg	3,5	2,8	—	2,7	2,8	2,7	2,7	2,5	2,9	2,9	2,8	7 198	28,4	—	—	490	0,8	260	1,2	—	—
28. Kassel	3,[illegible]	[illegible]	—	2,1	2,6	2,6	2,6	2,4	2,7	2,5	2,7	12 986	25,9	—	—	1 263	1,3	1 068	3,6	26	0,9
29. Wiesbaden	3,3	2,6	—	2,5	2,7	2,6	2,5	2,6	3,3	3,4	2,6	4 564	25,2	—	—	442	1,0	3 261	20,4	228	8,3
30. Koblenz	2,8	2,6	2,4	2,3	2,6	2,5	2,4	2,5	3,3	3,0	2,3	1 733	19,2	—	—	338	0,7	1 382	7,9	425	5,6
31. Düsseldorf	2,5	2,7	—	2,5	2,5	2,5	2,6	2,6	2,5	2,6	2,7	2 851	9,1	—	—	1 325	1,5	141	0,7	5	0,1
32. Cöln	3,1	2,6	—	2,5	2,0	2,6	2,5	2,5	2,6	2,6	2,6	3 071	15,7	—	—	840	2,1	190	0,9	15	0,4
33. Trier	2,5	2,9	2,6	2,9	2,6	2,5	2,5	2,6	3,1	2,8	2,3	149	1,4	—	—	135	0,3	2 581	13,1	147	1,3
34. Aachen	2,5	2,4	3,0	2,6	2,4	2,6	2,5	2,5	2,5	2,4	2,7	1 617	10,3	—	—	1 559	4,3	171	1,3	—	—
35. Sigmaringen	2,3	2,0	2,1	1,9	2,3	2,6	2,4	2,0	2,4	2,1	2,2	—	—	—	—	—	—	18	0,3	—	—
Mai 1901	3,8	2,6	2,2	3,2	2,7	2,5	2,5	2,7	3,3	3,0	2,8	531 693	40,9	—	—	305 279	11,3	153 003	13,2	5 702	6,4
April „	3,9	.	2,0	3,0	.	.	.	.	3,3	2,9	3,0	300 840	26,6	—	—	168 162	3,7	62 031	5,4	1 987	2,2
Mai *1900*	2,8	2,7	2,3	3,3	3,0	2,8	2,8	2,0	3,2	2,9	3,3	.	4,3	.	0,99	.	3,19	.	5,72	.	1,99
„ *1899*	2,4	2,4	2,2	2,7	2,7	2,6	2,5	2,9	2,7	2,6	2,6	.	1,4	.	0,0	.	2,1	.	5,2	.	2,0
Staat „ *1898*	2,2	2,5	2,0	2,3	2,7	2,5	2,5	.	2,1	.	2,3	.	0,6	—	—	.	0,32	.	0,12	.	.
„ *1897*	2,5	2,6	2,5	2,6	2,7	2,6	2,7	3,0	2,5	.	2,6	.	0,9	—	—	.	0,5	.	0,7	.	.
„ *1896*	2,5	2,7	2,9	2,7	2,8	2,7	2,8	2,8	3,0	.	3,0	.	0,7	.	3,0	.	0,4	.	3,4	.	.
„ *1895*	2,6	2,6	2,1	3,4	2,8	2,5	2,6	2,7	2,2	.	2,3	.	1,7	.	0,1	.	8,3	.	0,2	.	.
„ *1894*	2,4	2,3	1,9	2,3	2,3	2,4	2,5	2,4	3,4	.	2,5	.	2,8	—	—	.	0,1	.	7,9	.	.
„ *1893*	2,6	2,8	2,9	3,2	3,1	2,8	3,1	2,4	3,7	.	4,0	.	1,2	.	0,4	.	1,0	.	4,7	.	.

Wie bereits im Aprilberichte erwähnt, sind englische, noch nicht eingewöhnte Saaten völlig vernichtet; aber auch der einheimische Weizen hat stark gelitten. Wenn von einigen Vertrauensmännern in ihren Berichten jetzt günstigere Noten als im April abgegeben sind, so gelten diese nur für den vom Froste verschont gebliebenen Theil der Saaten. Da die Hoffnungen, daß bei günstiger Witterung sich noch einige Pflanzen finden könnten, nicht in Erfüllung gegangen sind, verspricht auch der vom Froste verschonte Rest nur eine geringe Ernte. Ein großer Theil der Anbaufläche mußte umgepflügt werden. Am bedeutendsten waren die Umackerungen in den Provinzen Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Sachsen, Schleswig-Holstein und Hannover. Die in den letzten zehn Spalten der Tabelle 3 veröffentlichten Zahlen geben für Winterweizen wie auch für die übrige Winterung nur die thatsächlich umgeackerte Fläche an. Nicht alle ausgewinterten Felder aber sind umgepflügt worden. Oft fehlte es bei der ohnehin schon verspäteten Bestellung an Zeit und Arbeitskräften, nicht selten aber auch bei der ungewöhnlichen Nachfrage an Saatgut, zumal letzteres im Preise derart gestiegen war, daß weniger begüterte Besitzer die hierfür erforderlichen Mittel nicht bereit zu stellen vermochten. In kleinen Wirthschaften hat man die Umackerung auch wohl unterlassen, um eine Änderung in der Fruchtfolge zu vermeiden. Um daher den ungefähren Ausfall am Ernteertrage schätzen zu können, müßte neben der umgeackerten vor allem die gesammte ausgewinterte Fläche bekannt sein.

Auch über den Winterroggen lauten die Nachrichten aus einer großen Anzahl der östlichen Berichtsbezirke wenig erfreulich.

Infolge des andauernd kalten, mit öſtlichen und nördlichen Winden verbundenen Wetters ſind die Felder nur dünn beſtanden und die Saaten ſpitz geworden. Die ungünſtigſten Noten wurden für die Regierungsbezirke Marienwerder (4,7) und Bromberg (4,6) ermittelt; nicht das Mittel erreichten die Begutachtungsziffern in den Bezirken Königsberg, Danzig, Potsdam, Frankfurt, Stettin, Köslin, Poſen und Liegnitz. Im ganzen Weſten iſt der Stand zumeiſt befriedigend. Auch vom Winterroggen mußten bei weitem größere Flächen umgepflügt werden als in irgend einem der voraufgegangenen Jahre ſeit Einführung der amtlichen Saatenſtandsberichte. Beſonders auf leichtem Boden ſind die Saaten ſtark ausgewintert. Dort hat der Wind bei dem im Januar herrſchenden ſchneeloſen Froſte die Wurzeln der Pflanzen durch Abwehen des Sandes bloßgelegt und dadurch ganz beſonders dem Erfrieren ausgeſetzt. Vielfach mußten gerade auf dieſen leichten Äckern große Flächen, die dem Pfluge verfallen waren, unbeſtellt liegen bleiben, da ſie zum großen Theile überhaupt nicht fähig ſind, Sommerkorn zu tragen, zumal wenn ihre Beſtellung, wie in dieſem Jahre, nicht rechtzeitig erfolgen kann.

Die Beſtellung der Felder mit Sommerung konnte, wie bereits erwähnt, bei dem beſtändigen Wetter der letzten Wochen zu Ende geführt werden. Im Gegenſatze zur Winterung lauten die Berichte über die Sommerſaaten allgemein recht erfreulich; die Felder ſind gut aufgelaufen und voll beſtanden.

Die Kartoffeln ſind bis auf kleine Reſte gelegt, aber nur vereinzelt aufgegangen. Von 4 838 Vertrauensmännern, welche bis zum 20. dieſes Monates ihren Bericht eingeſandt haben, ſind nur 386 Noten für dieſe Fruchtart abgegeben, durch die wohl mehr begutachtet werden ſoll, was ſich nach den augenblicklichen Witterungsverhältniſſen erwarten läßt, als was in der That ſchon vorhanden iſt.

Die Kleefelder ſind im ganzen Oſten nur ſchwach beſtanden; ſie haben durch die Trockenheit im Spätſommer des Vorjahres und den ſtrengen Froſt des verfloſſenen Winters ſtark gelitten. In vielen Berichtsbezirken wird hier Futtermangel, in denen des Regierungsbezirkes Marienwerder und der Provinz Poſen Futternoth befürchtet. Im ganzen Weſten mit Ausnahme der Regierungsbezirke Lüneburg, Wiesbaden, Koblenz und Trier läßt der augenblickliche Stand der Kleefelder eine mittlere Ernte an Kleeheu erwarten.

Die Feldwieſen ſind im Wachsthume erſt wenig vorgeſchritten; die Flußwieſen verſprechen, ſoweit ſich die Berichte darüber äußern, einen guten Ertrag.

Infolge mehrfach an uns ergangener Anfragen über die Gewinnung der Noten für die Saatenſtandstabelle geben wir auch an dieſer Stelle das Nachſtehende bekannt.

Von den monatlich eingegangenen Saatenſtandsberichten wird für jede Frucht das rechneriſche Mittel regierungsbezirksweiſe feſtgeſtellt. Dieſe Mittel werden mit den in den betreffenden Regierungsbezirken gewonnenen Erntemengen vervielfältigt und die ſo erhaltenen Zahlen zu Staatsſummen zuſammengeſtellt, welche, durch die Staatserntemengen getheilt, die Staatsnoten ergeben. Während im Jahre 1900 die Noten nur mit den 1899 geernteten Mengen vervielfältigt werden konnten, geſchieht dies für 1901 durch das Erntemittel aus 1899 und 1900 und weiterhin durch die drei-, vier- u. ſ. w. bis zehnjährigen Mittel der jeweiligen letzten Ernten. In dieſer Weiſe wird nicht nur der Anbau, ſondern auch die Fruchtbarkeit der einzelnen Regierungsbezirke berückſichtigt, und die Note jedes Regierungsbezirkes erhält den ihr gebührenden Antheil bei der Berechnung der Staatsnote.

Bemerkungen zu den Saatenſtandsberichten für den Monat Juni.

Die bereits im Maiberichte erwähnte Trockenheit hat mit Ausnahme der Provinzen Oſtpreußen und Schleswig-Holſtein im ganzen Staatsgebiete bis in die letzten Tage angehalten und in der Mehrzahl der betroffenen Berichtsbezirke die Ernteausſichten namentlich bei der Sommerung und den Futterpflanzen herabgedrückt. Am meiſten haben unter der wochenlangen Dürre der Regierungsbezirk Marienwerder, die Provinzen Poſen und Schleſien ſowie größere Theile von Heſſen-Naſſau und dem Rheinlande gelitten. Zwar brachten Gewitter ſtrichweiſe einige Niederſchläge; doch wurde die geringe Feuchtigkeit durch heftige Nord- und Oſtwinde dem Acker ſchnell wieder entzogen, ohne den Feldfrüchten die zu ihrer gedeihlichen Weiterentwickelung nöthige Erfriſchung gebracht zu haben. Erſt ſeit dem 13. dieſes Monates ſind ergiebigere Niederſchläge gefallen, die zwar für die Winterung zu ſpät kamen, der Sommerung aber von großem Nutzen ſein können. Das Wetter war zu Anfang der Berichtsperiode kalt, da die am Ende des erſten Drittels des Mai eingetretene ſtarke Erwärmung plötzlich umgeſchlagen war; mehrfach werden für die Zeit vom 17. bis 20. Mai noch Nachtfröſte gemeldet. Darauf folgte wieder eine Zeit ungewöhnlich heißen Wetters, bis ſich zum Schluſſe des erſten Drittels des laufenden Monates die Temperatur nochmals derart abkühlte, daß mancherorten des morgens nur 8 Grad Wärme beobachtet wurden. — Von Hagel wurden 35 Berichtsbezirke gegen 65 im gleichen Monate des Vorjahres betroffen. Hiervon entfallen 10 auf die Provinz Hannover, 8 auf Schleswig-Holſtein, 6 auf Sachſen, 3 auf Brandenburg, je 2 auf Schleſien und Heſſen-Naſſau, je 1 auf die Provinzen Oſtpreußen, Pommern, Weſtfalen und Rheinland. Aus 172 Berichtsbezirken kamen Klagen über Beſchädigungen der Saaten durch Inſekten, inſonderheit durch Zwergcikaden und Fritfliegen. In einzelnen Gegenden der Provinzen Pommern, Schleſien und Sachſen mußten die von ihnen heimgeſuchten Felder umgepflügt und von neuem beſtellt werden.

Mit Winterweizen ſind, die Provinzen Weſtfalen, Heſſen-Naſſau, Rheinland und Hohenzollern ausgenommen, nur noch verhältnißmäßig kleine Flächen beſtanden. Auch in der verfloſſenen Berichtszeit wurden die Umackerungen, ſoweit Zeit und Arbeitskräfte es erlaubten, fortgeſetzt. Der vom Froſte verſchont gebliebene Reſt iſt mit Unkraut durchſetzt und verſpricht nur einen geringen Ertrag. Eine befriedigende Ernte iſt von den noch ſtehenden Weizenſaaten allein in den Regierungsbezirken Gumbinnen, Erfurt, Koblenz, Düſſeldorf, Trier, Aachen und Sigmaringen zu erwarten. Hiernach erſcheint es faſt für den ganzen Oſten ausgeſchloſſen, daß auch nur hinreichend Saatgut gewonnen wird.

Über den Stand des Winterroggens werden beſonders aus den weſtelbiſchen Gebieten Klagen laut. Nicht nur, daß auch bei dieſer Fruchtart Umackerungen in größerem Umfange nöthig waren, faſt allgemein wird weiter berichtet, daß die Felder nur dünn beſtanden und das Stroh kurz geblieben ſei. Namentlich in der Provinz Schleſien droht der Roggen infolge der andauernden Dürre nothreif zu werden. Dagegen iſt die Blüthe faſt ausnahmslos ohne jede Störung verlaufen; nur in einzelnen Gegenden Oſtpreußens und Schleswig-Holſteins ſoll ſie durch Regen etwas gelitten haben. Die ungünſtigſten Noten wurden, wie im vorigen Monate, für die Regierungsbezirke Marienwerder und Bromberg (je 4,5) berechnet; aber auch im Regierungsbezirke Danzig, in der Provinz Brandenburg ſowie in den Regierungsbezirken Stettin, Köslin, Poſen und Liegnitz bleiben ſie unter dem Mittel.

Die Sommerung, welche nach den Maiberichten gut aufgegangen war, hat durch die anhaltende Trockenheit, vereinzelt auch durch Inſekten und Unkraut gelitten, ſo daß die Noten in

Saatenſtand in Preußen um die Mitte des Monates Juni.

(Tab. 4.)

Regierungsbezirke. / Staat.	Um die Mitte des Monates Juni berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) ſehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchſchnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) ſehr geringen Ernte an										
	Weizen		Winter-ſpelz	Roggen		Sommer-gerſte	Hafer	Kar-toffeln	Klee	Luzerne	Wieſen-heu
	Winter-	Sommer-		Winter-	Sommer-						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	3,1	2,6	—	2,9	2,9	2,5	2,4	2,5	3,4	3,2	2,9
2. Gumbinnen	2,6	2,5	—	2,6	2,8	2,4	2,4	2,6	2,8	3,0	2,6
3. Danzig	3,2	2,7	—	3,1	2,7	2,4	2,4	2,4	4,1	3,4	2,8
4. Marienwerder	4,8	2,9	—	4,5	3,2	2,8	2,9	2,6	4,9	4,7	3,5
5. Potsdam	4,3	2,8	—	3,2	2,9	2,6	2,6	2,6	3,9	3,9	3,0
6. Frankfurt	4,9	2,6	—	3,5	2,8	2,5	2,4	2,6	4,0	4,0	3,0
7. Stettin	4,4	2,6	—	3,3	3,0	2,6	2,6	2,8	4,3	3,9	3,3
8. Köslin	3,5	2,6	—	3,3	2,8	2,5	2,5	2,5	4,3	3,8	2,9
9. Stralſund	4,0	2,7	—	2,6	2,9	2,6	2,5	2,6	3,4	3,3	3,1
10. Poſen	4,5	3,0	—	3,9	3,3	3,1	3,1	2,7	4,6	4,3	3,4
11. Bromberg	4,8	3,1	—	4,5	3,3	3,1	3,1	2,7	4,9	4,6	3,9
12. Breslau	3,9	3,1	—	2,9	3,4	3,0	3,1	2,7	3,6	3,1	3,3
13. Liegnitz	4,0	3,0	—	3,1	3,3	3,0	3,0	2,6	3,6	3,4	3,2
14. Oppeln	3,2	3,2	—	2,6	3,4	3,1	3,2	2,6	3,2	3,0	3,2
15. Magdeburg	3,9	2,6	—	2,8	2,7	2,5	2,4	2,6	3,3	2,9	3,0
16. Merſeburg	3,7	2,6	—	2,4	2,9	2,4	2,4	2,6	2,9	2,6	2,8
17. Erfurt	3,0	2,7	—	2,3	2,6	2,3	2,6	2,6	2,3	2,3	2,7
18. Schleswig	4,2	2,6	—	2,7	2,5	2,2	2,1	2,5	3,0	—	2,2
19. Hannover	3,8	3,0	—	2,4	2,6	2,5	2,5	2,4	2,4	2,6	2,9
20. Hildesheim	3,6	3,0	—	2,3	2,7	2,7	2,6	2,6	2,3	2,7	3,1
21. Lüneburg	3,9	2,8	—	3,0	2,9	2,5	2,4	2,3	3,2	3,1	2,9
22. Stade	3,9	2,8	—	2,7	2,7	2,6	2,4	2,4	2,7	—	2,3
23. Osnabrück	3,1	2,5	—	2,6	3,1	2,7	2,9	2,3	2,6	2,7	2,6
24. Aurich	3,5	2,7	—	2,9	2,8	2,7	2,6	2,5	2,8	—	2,4
25. Münſter	3,1	3,0	—	2,7	3,2	2,7	2,7	2,3	2,8	2,9	2,9
26. Minden	3,3	3,0	—	2,6	2,9	3,1	2,9	2,5	2,9	2,9	3,0
27. Arnsberg	3,6	3,3	—	2,9	3,1	3,1	3,1	2,5	3,1	3,1	3,3
28. Kaſſel	3,5	3,0	—	2,7	3,3	2,8	2,9	2,6	3,0	3,0	3,0
29. Wiesbaden	3,5	3,0	—	2,5	2,7	2,9	2,9	2,4	4,0	3,6	3,1
30. Koblenz	3,0	2,9	2,6	2,3	2,8	2,9	2,9	2,4	3,7	3,1	3,0
31. Düſſeldorf	3,0	2,9	—	2,3	2,7	2,8	2,8	2,3	2,6	2,6	3,0
32. Cöln	3,4	3,0	—	2,4	3,3	2,8	2,7	2,3	2,9	2,7	3,1
33. Trier	2,5	2,6	2,5	2,2	2,6	2,5	2,5	2,3	3,2	2,9	2,6
34. Aachen	2,6	2,6	3,0	2,5	3,0	2,6	2,7	2,4	2,7	2,5	2,9
35. Sigmaringen	2,9	3,3	2,7	2,4	3,0	2,8	3,0	2,3	3,7	2,8	3,0
Staat Juni 1901	3,7	2,9	2,7	3,1	3,0	2,7	2,6	2,5	3,5	3,1	3,0
Mai „	3,8	2,6	2,3	3,2	2,7	2,5	2,5	2,7	3,3	3,0	2,8
April „	3,9	.	2,0	3,0	.	.	.	.	3,3	2,9	3,0
Juni *1900*	2,7	2,7	2,3	3,3	3,3	2,6	2,6	2,6	3,6	2,9	3,5
„ *1899*	2,3	2,6	2,3	2,6	2,9	2,7	2,8	2,9	2,9	2,6	3,0
„ *1898*	2,3	2,6	1,9	2,3	2,8	2,7	2,7	2,8	2,1		2,4
„ *1897*	2,3	2,6	2,2	2,4	2,7	2,6	2,7	2,8	2,1		2,3
„ *1896*	2,4	2,6	2,5	2,5	2,9	2,7	2,8	2,7	3,1		2,9
„ *1895*	2,6	2,6	2,4	3,1	2,9	2,6	2,6	2,5	2,0		2,1
„ *1894*	2,6	2,5	1,9	2,5	2,7	2,5	2,5	2,6	3,4		2,8
„ *1893*	2,6	2,9	3,3	2,8	3,2	3,0	3,1	3,4	3,9		4,0

einigen Regierungsbezirken gegen den Vormonat etwas zurückgegangen ſind. Im allgemeinen aber dürfte, mit Ausnahme einiger poſenſcher und ſchleſiſcher Gegenden, eine gute Mittelernte zu erhoffen ſein, zumal der in den letzten Tagen eingetretene Regen wohl manchen Schaden ausheilen wird.

Die Kartoffeln ſind zumeiſt gleichmäßig aufgegangen und haben der Ungunſt des Wetters bisher am beſten widerſtanden. Früh gelegte haben im Oſten hin und wieder durch Froſt gelitten und müſſen von neuem treiben.

Wenig erfreulich lauten die Nachrichten über den Klee, deſſen Beſtand durch die Dürre im Spätſommer des Vorjahres, durch den Barfroſt im verfloſſenen Winter ſowie durch die Trockenheit der letzten Wochen noch verringert iſt. In einer großen Anzahl der öſtlichen Berichtsbezirke erſcheint daher Futternoth unausbleiblich, und ſchon jetzt hat man dort in einzelnen Wirthſchaften zur Verringerung des Viehſtandes ſchreiten müſſen. Die ungünſtigſten Noten wurden auch beim Klee für die beiden Regierungsbezirke Marienwerder und Bromberg (je 4,9) ermittelt. Der erſte Schnitt iſt hier und dort bereits in guter Beſchaffenheit eingebracht.

Die Feldwieſen laſſen zumeiſt nur einen geringen Ertrag erwarten, da das Untergras infolge der Dürre faſt ganz ausgeblieben iſt; dagegen verſprechen Fluß- und Rieſelwieſen eine gute Ernte. Mit dem erſten Schnitte iſt begonnen, und vereinzelt konnte das Heu bereits unbeſchädigt eingeheimſt werden.

Saatenstand in Preußen um die Mitte des Monates Juli.

(Tab. 3.)

Regierungsbezirke. / Staat.	Um die Mitte des Monates Juli berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) sehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchschnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) sehr geringen Ernte an										
	Weizen		Winterspelz	Roggen		Sommergerste	Hafer	Kartoffeln	Klee	Luzerne	Wiesenheu
	Winter-	Sommer-		Winter-	Sommer-						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regierungsbezirke:											
1. Königsberg	3,1	2,7	—	2,9	3,0	2,6	2,8	2,6	3,5	3,2	3,1
2. Gumbinnen	2,6	2,6	—	2,5	2,8	2,6	2,6	2,9	2,7	2,9	2,6
3. Danzig	3,2	2,6	—	3,2	3,0	2,9	3,2	2,9	4,2	3,7	3,6
4. Marienwerder	4,7	3,0	—	4,4	3,2	2,9	3,1	2,8	4,2	4,5	3,9
5. Potsdam	4,2	3,1	—	3,3	3,4	3,0	3,2	3,1	4,3	4,1	3,6
6. Frankfurt	4,3	2,9	—	3,5	3,1	2,8	2,8	2,9	4,2	4,2	3,5
7. Stettin	4,4	3,3	—	3,3	3,2	2,8	3,0	2,9	4,3	4,1	3,7
8. Köslin	3,5	2,8	—	3,3	3,1	2,8	3,1	3,0	4,4	4,0	3,5
9. Stralsund	3,8	2,7	—	2,5	2,8	2,3	2,5	2,4	3,4	3,4	3,2
10. Posen	4,5	3,0	—	3,8	3,4	3,0	3,1	2,8	4,7	4,4	3,8
11. Bromberg	4,8	3,2	—	4,5	3,6	3,2	3,1	2,9	4,9	4,8	4,2
12. Breslau	3,6	2,9	—	2,7	3,2	2,8	3,1	2,6	4,0	3,5	3,6
13. Liegnitz	4,0	3,0	—	3,1	3,2	3,0	3,2	2,7	4,2	4,1	3,8
14. Oppeln	3,1	2,9	—	2,5	3,0	2,9	3,0	2,4	3,4	3,2	3,3
15. Magdeburg	3,9	3,2	—	2,9	3,4	2,8	2,9	3,0	4,2	4,0	4,2
16. Merseburg	3,6	3,1	—	2,6	3,2	2,8	3,0	2,7	3,8	3,4	3,7
17. Erfurt	3,1	2,7	—	2,4	2,7	2,3	2,8	2,3	2,7	2,7	2,6
18. Schleswig	4,0	2,6	—	2,7	2,7	2,3	2,5	2,5	3,0	—	2,3
19. Hannover	3,7	3,1	—	2,3	3,0	2,6	2,8	2,5	3,6	3,5	3,7
20. Hildesheim	3,5	3,0	—	2,3	2,0	2,9	2,8	2,5	3,5	3,5	3,8
21. Lüneburg	3,9	3,4	—	3,0	3,3	3,0	3,2	2,9	3,9	3,8	3,6
22. Stade	3,9	3,0	—	2,8	3,1	2,7	2,8	2,7	3,5	4,0	3,2
23. Osnabrück	3,1	2,6	—	2,5	3,1	2,7	3,3	2,3	3,1	2,9	2,8
24. Aurich	3,6	3,3	—	2,7	2,8	2,6	2,7	2,4	2,6	—	2,7
25. Münster	3,1	2,8	—	2,7	3,0	2,7	2,9	2,0	3,1	3,1	3,3
26. Minden	3,3	3,1	—	2,5	3,0	3,2	3,4	2,3	3,5	3,3	3,3
27. Arnsberg	3,7	3,4	—	2,8	2,8	3,2	3,4	2,3	3,6	3,4	3,6
28. Kassel	3,4	3,0	—	2,5	3,1	2,6	2,8	2,1	3,3	3,2	3,1
29. Wiesbaden	3,4	2,9	—	2,3	2,7	2,7	3,0	2,0	4,1	3,6	3,3
30. Koblenz	3,1	3,4	2,8	2,2	3,1	3,1	3,4	2,3	4,2	3,7	3,3
31. Düsseldorf	2,9	3,3	—	2,3	3,2	3,0	3,0	2,4	3,4	3,3	3,7
32. Cöln	3,4	3,4	—	2,3	3,0	3,2	3,3	2,4	4,1	3,6	3,9
33. Trier	2,7	2,9	2,8	2,2	2,9	3,0	3,2	2,5	3,7	3,3	3,1
34. Aachen	2,9	3,0	3,3	2,4	3,2	3,0	3,4	2,3	3,8	3,3	3,8
35. Sigmaringen	2,6	2,8	2,3	2,3	2,5	2,0	2,7	1,6	2,5	2,6	2,3
Staat: Juli 1901	3,7	2,9	2,4	3,1	3,1	2,8	3,0	2,7	3,8	3,6	3,4
Juni „	3,7	2,8	2,7	3,1	3,0	2,7	2,6	2,5	3,5	3,1	3,0
Mai „	3,8	2,6	2,3	3,2	2,7	2,5	2,5	2,7	3,3	3,0	2,8
April „	3,9	·	2,0	3,0	·	·	·	·	3,3	2,9	3,0
Juli *1900*	2,5	2,5	2,2	3,0	3,0	2,5	2,4	2,3	3,4	2,8	3,0
„ *1899*	2,3	2,5	2,0	2,5	2,8	2,5	2,6	2,7	2,8	2,6	2,8
„ *1898*	2,3	2,6	1,7	2,4	2,8	2,6	2,6	2,7	2,2		2,4
„ *1897*	2,4	2,8	2,1	2,5	3,2	3,0	3,1	2,9	2,8		2,8
„ *1896*	2,4	2,8	2,5	2,5	3,1	2,9	3,0	2,6	3,2		2,9
„ *1895*	2,6	2,9	2,4	3,1	3,2	2,7	3,0	2,5	2,8		2,7
„ *1894*	2,7	2,6	2,0	2,5	2,7	2,3	2,3	2,7	3,1		2,5
„ *1893*	2,9	3,4	2,3	2,7	3,4	3,3	3,9	2,8	4,4		4,3

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten für den Monat Juli.

Nach kühlem Wetter um die Mitte des Vormonates trat zu Ende des zweiten Drittels eine Erwärmung ein, welche nach dem Witterungsberichte des Königlichen meteorologischen Institutes für Juni d. J. mit kurzer Unterbrechung rasch über den vieljährigen Wärmedurchschnitt (bis 1,5°) stieg und so noch jetzt anhält. Einigermaßen erträglich wird diese hohe Temperatur durch den fast stetig wehenden kühlen Wind, welcher aber, da er den Nachtthau aufnimmt, den Saaten sehr schadet. Die strichweise niedergegangenen Gewitter und damit verbundenen Regenschauer haben selbst den betroffenen Gegenden nur in wenigen Fällen nachhaltige Befeuchtung gebracht, so daß mit Ausnahme der Regierungsbezirke Königsberg (bis 200 mm) und Gumbinnen, wo die Niederschläge am verbreitetsten und durchdringendsten waren, sowie der Regierungsbezirke Danzig, Frankfurt, Stralsund, Breslau, Schleswig, Stade, Osnabrück und Aurich, welche nur in kleinen Strichen, jedoch immerhin noch mehr als andere Theile des Staatsgebietes Regen erhielten, überall die gleiche Klage vorherrscht: große Hitze bei Tage, starke Abkühlung bei Nacht, Wind, Dürre. Letzteres gilt auch für die in den vorbenannten Regierungsbezirken nicht oder sehr wenig vom Regen betroffenen Landstriche. Wo nicht schwerer oder in Niederungen und Moorkulturen belegener Boden Widerstand zu leisten vermag, werden die Ernteaussichten als trostlos bezeichnet. Das Futter ist schon knapp; aus einzelnen Gegenden wird sogar über Futternoth berichtet, die den kleinen Landwirth bereits zur Abschaffung von Vieh, den größeren zur Stallfütterung zwingt und

in einzelnen ostpreußischen Kreisen schon dazu geführt hat, das unreife Sommergetreide als Viehfutter zu verwenden. In einigen Fällen hatten die Gewitter wolkenbruchartigen Regen und Hagel im Gefolge, ohne jedoch, da letzterer nur spärlich war, erheblichen Schaden anzurichten. Über weitere Hagelwetter meldet nur eine kleine Anzahl von Vertrauensmännern, alle ohne Angaben der Größe des Schadens. Obwohl diese Meldungen einen Schluß auf die überhaupt vorgekommenen Hagelwetter nicht zulassen, so ist doch anzunehmen, daß ihrem Vorkommen, wenigstens bei einiger Stärke und Schädlichkeit, seitens der Vertrauensmänner Beachtung geschenkt werden wird. Hin und wieder kommt Lagern der Halmfrüchte vor. Während vielfach über Insektenschäden durch Zwergcikaden und Fritfliegen, meist aber nur aus dem ostelbischen Staatsgebiete, berichtet wird, werden Klagen über andere Insektenschädlinge nur ganz vereinzelt, nirgends dagegen solche über Mäuse laut.

Der Stand des Winterweizens hat sich seit dem letzten Berichte nicht geändert; denn der spärlich und zu spät gekommene Regen vermochte nichts mehr zu bessern. Obgleich in einigen Gegenden hierdurch eine kleine Erholung eingetreten ist, haben anderseits die Dürre und der stellenweise auftretende Rost sowie andere Einflüsse in den mit etwas mehr Regen bedachten Regierungsbezirken den geringen Aufschwung wieder wett gemacht. Selbst in dem stark vom Regen begünstigt gewesenen Regierungsbezirke Königsberg wird eine Besserung des Standes nicht wahrgenommen. Die Begutachtungsziffern für die einzelnen Regierungsbezirke zeigen auch nur ganz geringe Abweichungen gegen den Vormonat, und der Staatsdurchschnitt stellt sich wieder auf 3,7, wobei immer zu berücksichtigen bleibt, daß im Osten der Monarchie nur geringe Bestände dem Schicksale des Umackerns entgangen sind.

Der Winterroggen hat der Dürre noch kräftig Stand gehalten; allerdings konnte mit wenigen Ausnahmen das Stroh nicht mehr lang werden. Die Ähren sind aber nur in einigen östlichen Provinzen, besonders Brandenburg, und in Schleswig-Holstein infolge Regens und Sturmes in der Blüthe lückenhaft besetzt, sonst meist gut geladen. Zum großen Theile ist die befürchtete Nothreife Thatsache geworden, so daß mit der Ernte jetzt überall begonnen ist. Der Körnerertrag wird, wenn die Aust keine Störung erleidet, einer guten Mittelernte entsprechen. Die ungünstigsten Begutachtungsziffern sind wie in den Vormonaten für die Regierungsbezirke Marienwerder und Bromberg (4,4 und 4,5) berechnet; aber auch in dem Regierungsbezirke Danzig, in der Provinz Brandenburg sowie in den Regierungsbezirken Stettin, Köslin, Posen und Liegnitz bleiben sie unter dem Mittel. Auch hier zeigt sich in der für den Staat wieder auf 3,1 berechneten Note keine Veränderung in der Gesammtlage gegen den Vormonat.

Für die Sommerhalmfrüchte sind die Dürre, der Wind und die oft kalten Nächte geradezu verderbenbringend, wo nicht Regenfälle ihre erquickende Wirkung ausübten. Da diese nur strichweise auftraten, so kommt es, daß aus demselben Kreise ganz entgegengesetzte Nachrichten eingehen. Trostlos lauten die Berichte aus Brandenburg und einigen östlichen Provinzen, wo der erwähnte Regen nicht eintreffen will, und Zwergcikaden ihr Unwesen treiben. Ganz besonders gilt dies für den Hafer und auch für die Sommergerste, deren beider Halme meist nur die Hälfte der sonst gewohnten Höhe messen; wie einige Vertrausmänner aus dem Regierungsbezirke Potsdam berichten, setzen Haferstauden nur ein bis zwei, auch keine Rispen an und werden bereits gelb.

Auch die Kartoffeln kommen nicht zu Kräften. Vor Eintritt der warmen Witterung gesetzte sind gut aufgegangen; später gepflanzte stehen lückenhaft. Wo zeitig Regen hintraf, haben sich auch letztere gut entwickelt, jedoch soll infolge der nun schon mehrere Wochen dauernden Trockenheit ihr Knollenansatz vielfach zu wünschen lassen. In den von der Dürre fast ununterbrochen heimgesuchten Landestheilen ist das Kraut welk geworden; zum Theil soll es sich schon gelegt haben. Immerhin sind dies Ausnahmen; der überwiegend größere Theil der Vertrauensmäner berichtet nicht ungünstig.

Klee- und Luzernefelder sowie Wiesen sind überall nach der Ernte, welche, je nach der Lage und den Niederschlägen, reichlich bis mittelmäßig ausfiel und gut eingeheimst werden konnte, infolge der Dürre mehr oder weniger ausgebrannt. Dies trifft selbst für manche Gegenden Ostpreußens zu. Ohne Regen wird der zweite Schnitt keinen lohnenden Ertrag geben. Die Noten mußten demnach auch ungünstiger als vor dem ersten Schnitte lauten.

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten für den Monat August.

Die landwirthschaftlichen Verhältnisse bringen es mit sich, daß der Bericht über den Saatenstand im Monate August zum großen Theile sich nicht mehr auf stehendes Getreide, sondern auf schon geerntetes bezieht. Eine Anzahl der berichtenden Vertrauensmänner nimmt diese Thatsache zum Anlasse, für die schon geernteten Früchte die Noten überhaupt nicht einzutragen. Hieraus würde sich eine Lückenhaftigkeit des statistischen Materiales ergeben, wenn nicht die große Zahl der vollständig berichtenden Vertrauensmänner ein genaues Bild der landwirthschaftlichen Lage dennoch ermöglichte. Auch pflegt das Wachsthum der im August geernteten Früchte zumeist schon im Juli so abgeschlossen zu sein, daß eine Beeinflussung der Ernte sich im wesentlichen nur noch aus der Gunst oder Ungunst des Erntewetters ergiebt, weshalb die Augustnoten von denen des Juli wenig abweichen.

Im allgemeinen ist die Witterung der in den Vormonaten so stark hervorgetretenen Richtung treu geblieben. Nachdem vom 21. vorigen Monats ab nämlich eine örtlich mit heftigen Gewitter- und Hagelstürmen verlaufende Regenzeit kurzer Dauer einsetzte, ist ihr zumeist dasselbe trockene Wetter gefolgt, das schon in den Vormonaten dem Stande der Feldfrüchte argen Schaden zugefügt hat. Als günstige Folge dieser Witterungslage ist aber auch zu verzeichnen, daß mit Ausnahme weniger Striche der Regierungsbezirke Frankfurt und Stettin, wo sogar Auswuchs vorkam, die Erntearbeit schnell von statten ging. Hierbei fällt die merkwürdige Thatsache auf, daß in diesem Jahre selbst der äußerste Nordosten der Monarchie dem Westen in der Einbringung der Ernte fast zuvorkam, während andere Jahre einen Unterschied bis zu 14 Tagen erkennen lassen. Die traurigen Gründe liegen in der Nothreife der Halmfrüchte und in der geringen Menge der Erträge bei der Mehrzahl der östlichen Berichtsbezirke.

Der ganze Osten des Königreiches, mit Ausnahme etwa des Regierungsbezirkes Gumbinnen und einzelner Theile von Schlesien — Kreise Pleß, Lublinitz, Ratibor, Glatz — hat wenig befriedigende Ernteergebnisse gezeitigt, die bei der einen oder andern Frucht oft an eine Mißernte grenzen. Die Dürre hat das durch den Winter stark angegriffene Getreide an Kräftigung und Entwickelung gehindert und vielfach Schädlinge und Unkraut aufkommen lassen, sodaß die dünnen Bestände oft das nicht hielten, was sie selbst kurz vor der Ernte noch versprachen. Ebenso hat der Nordwesten erheblich unter großer Trockenheit zu leiden gehabt, während derjenige Strich, welcher sich etwa von Schleswig-Holstein bis Wiesbaden zieht, in der Entwickelungszeit der Früchte genügend Regen gehabt hat und demgemäß einen befriedigenden, z. Th. sehr guten Stand der Früchte und eine dementsprechende Ernte aufweist. Als besonders verhängnißvoll ist dabei die Thatsache anzusehen, daß das Gebiet der größten Trockenheit im wesentlichen mit demjenigen der Bodenarten zusammenfällt, welche am allerwenigsten dem un-

Saatenstand in Preußen um die Mitte des Monates August.

(Tab. 6.)

Regierungsbezirke. / Staat.	Um die Mitte des Monates August berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) sehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchschnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) sehr geringen Ernte an										
	Weizen		Winterspelz	Roggen		Sommergerste	Hafer	Kartoffeln	Klee	Luzerne	Wiesenheu
	Winter-	Sommer-		Winter-	Sommer-						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	3,0	2,7	—	3,1	3,2	2,7	2,9	2,7	3,6	3,2	3,4
2. Gumbinnen	2,7	2,7	—	2,9	2,9	2,6	2,6	2,7	2,6	2,8	2,8
3. Danzig	3,4	2,8	—	3,2	3,1	2,9	3,2	3,3	4,5	4,3	4,2
4. Marienwerder	4,7	3,0	—	4,6	3,4	3,1	3,2	3,1	4,3	4,2	4,2
5. Potsdam	4,2	3,0	—	3,2	3,2	3,0	3,1	3,0	4,2	4,2	3,9
6. Frankfurt	4,3	2,8	—	3,5	3,2	2,6	2,9	3,0	4,0	4,0	3,9
7. Stettin	4,2	2,9	—	3,2	3,2	2,9	3,1	2,9	4,0	4,0	3,8
8. Köslin	3,6	2,9	—	3,2	3,2	3,2	3,4	3,1	4,2	4,0	3,9
9. Stralsund	3,9	2,7	—	2,8	3,1	2,4	2,7	3,1	3,7	3,5	3,8
10. Posen	4,5	3,0	—	4,0	3,5	3,1	3,1	2,8	4,1	4,1	3,8
11. Bromberg	4,6	3,1	—	4,8	3,7	3,3	3,4	3 1	4,4	4,4	4,1
12. Breslau	4,0	3,1	—	2,7	3,3	2,9	3,0	2,6	3,8	3,3	3,8
13. Liegnitz	4,0	3,1	—	3,0	3,2	3,0	3,3	2,6	4,1	3,9	4,1
14. Oppeln	3,2	3,1	—	2,6	3,3	2,9	3,0	2,3	3,4	3,0	3,3
15. Magdeburg	3,8	3,0	—	2,7	3,4	2,7	3,0	3,1	4,1	3,9	4,1
16. Merseburg	3,7	2,9	—	2,5	3,0	2,8	3,0	2,5	3,3	3,0	3,4
17. Erfurt	3,1	2,7	—	2,4	2,6	2,5	2,6	2,1	2,5	2,5	2,6
18. Schleswig	3,9	2,5	—	2,7	2,8	2,3	2,5	2,6	2,5	—	2,6
19. Hannover	3,5	2,9	—	2,3	2,7	2,7	2,7	2,4	3,5	3,4	3,7
20. Hildesheim	3,5	2,9	—	2,3	2,8	2,8	2,8	2,3	3,2	3,2	3,6
21. Lüneburg	3,9	3,2	—	2,8	3,3	3,0	3,2	2,7	3,8	3,7	3,6
22. Stade	3,8	3,1	—	2,7	3,4	2,8	2,7	2,6	3,4	—	3,2
23 Osnabrück	3,1	2,8	—	2,5	3,0	2,7	3,0	2,8	3,6	3,8	3,8
24. Aurich	3,4	3,2	—	2,7	2,7	2,7	2,8	2,5	3,0	3,7	3,6
25. Münster	3,0	3,0	—	2,5	3,0	2,7	2,9	2,3	3,7	3,8	4,1
26. Minden	3,3	3,0	—	2,5	3,0	3,2	3,4	2,3	3,6	3,7	3,6
27. Arnsberg	3,5	3,4	—	2,5	2,8	3,2	3,4	2,6	4,2	3,9	4,2
28. Kassel	3,5	3,0	—	2,9	3,0	2,7	2,8	2,1	3,4	3,3	3,2
29. Wiesbaden	3,6	2,8	—	2,2	3,1	2,8	3,0	2,0	4,1	3,6	3,5
30. Koblenz	3,2	3,3	2,8	2,2	2,8	3,1	3,4	2,1	4,1	3,6	3,5
31. Düsseldorf	2,9	2,9	—	2,3	3,5	3,1	3,1	2,8	4,1	3,7	4,3
32. Cöln	3,3	3,2	—	2,3	2,8	3,1	3,3	2,7	4,4	3,8	4,1
33. Trier	3,0	2,9	2,8	2,3	2,8	3,1	3,4	2,3	3,9	3,5	3,4
34. Aachen	2,8	3,0	2,8	2,3	2,4	2,9	3,3	2,6	4,0	3,5	4,3
35. Sigmaringen	2,5	2,4	2,4	2,1	2,3	1,9	2,6	1,6	1,9	2,3	1,9
Staat August 1901	3,1	3,0	2,4	3,1	3,2	2,8	3,0	2,7	3,7	3,3	3,6
Juli "	3,1	2,9	2,4	3,1	3,1	2,8	3,0	2,7	3,8	3,6	3,4
Juni "	3,1	2,8	2,7	3,1	3,0	2,7	2,6	2,3	3,5	3,1	3,0
Mai "	3,8	2,6	2,2	3,2	2,7	2,5	2,5	2,7	3,2	3,0	2,8
April "	3,9	.	2,0	3,0	.	.	.	.	3,3	2,9	3,0
August *1900*	2,6	2,6	2,1	3,1	3,1	2,6	2,3	2,4	3,4	2,9	3,0
" *1899*	2,4	2,3	1,8	2,6	3,0	2,3	2,6	2,8	3,0	2,7	3,1
" *1898*	2,3	2,5	1,7	2,3	2,8	2,5	2,5	2,7	2,4		2,6
" *1897*	2,5	2,8	2,1	2,8	3,2	3,0	3,0	2,7	2,5		2,6
" *1896*	2,4	2,8	2,7	2,6	3,2	3,0	3,0	2,8	3,2		3,1
" *1895*	2,7	2,9	2,6	3,1	3,2	2,7	2,8	2,5	2,7		2,7
" *1894*	2,8	2,6	2,1	2,8	2,8	2,3	2,3	2,9	2,8		2,5
" *1893*	2,8	3,2	2,4	2,6	3,2	3,2	3,9	2,5	3,8		3,4

günstigen Einwirken solcher anhaltenden Dürre Stand zu halten vermögen. Der größte Ausfall trifft die leichteren Böden. Die schwereren vermochten noch länger den nothwendigen Feuchtigkeitsgehalt zu bewahren, wenn auch stellenweise der Boden knochenhart eingetrocknet war und Risse aufwies, die eine Breite bis zu 30 cm zeigten. Unter diesen Umständen ist, wenn nicht bald ein durchweichender Regen eintritt, auch eine erhebliche Erschwerung der Herbstbestellung zu befürchten. An vielen Stellen zeigte sich empfindlicher Wassermangel in Brunnen und offenen Gewässern.

Über die einzelnen Fruchtarten ist folgendes zu bemerken.

Von **Winterweizen** ist, wie bekannt, in vielen Bezirken nur ein geringer Bruchtheil stehen geblieben. Die Verminderung der Weizenfläche betrug nach der Anbaustatistik dieses Jahres im Verhältnisse zu der im Vorjahre mit Winterweizen besäten Fläche im ganzen Staate 46,0 v. H.; in den einzelnen Regierungsbezirken stellten sich diese Ziffern, wie folgt:

im Regierungsbezirke		ferner: im Regierungsbezirke	
Königsberg	22,2 v. H.	Köslin	31,3 v. H.
Gumbinnen	4,5 " "	Stralsund	66,7 " "
Danzig	67,5 " "	Posen	57,9 " "
Marienwerder	88,9 " "	Bromberg	67,5 " "
Potsdam	77,6 " "	Breslau	40,0 " "
Frankfurt	65,5 " "	Liegnitz	46,1 " "
Stettin	80,7 " "	Oppeln	7,9 " "

ferner: im Regierungsbezirke		ferner: im Regierungsbezirke	
Magdeburg	63,0 v. H.	Minden	13,5 v. H.
Merseburg	55,0 „ „	Arnsberg	25,9 „ „
Erfurt	15,7 „ „	Kassel	18,1 „ „
Schleswig	90,5 „ „	Wiesbaden	29,6 „ „
Hannover	43,5 „ „	Koblenz	43,8 „ „
Hildesheim	46,4 „ „	Düsseldorf	20,2 „ „
Lüneburg	58,3 „ „	Cöln	33,6 „ „
Stade	74,7 „ „	Trier	7,8 „ „
Osnabrück	4,7 „ „	Aachen	31,2 „ „
Aurich	74,2 „ „	Sigmaringen	6,6 „ „
Münster	4,7 „ „		

Der stehengebliebene Winterweizen hatte vielfach, wie schon erwähnt, nicht Kraft genug, sich zu entwickeln und fiel zumtheil der Halmmade und dem Roste zum Opfer.

Winterroggen hat in dem vom Wetter begünstigten Striche meist gute Erträge geliefert, ist dagegen im Gebiete der Trockenheit zu kurz geblieben, so daß die Ernte beim Stroh einen umso schwerer empfundenen Mangel aufweist, als die große Futternoth viele Landwirthe zwingt, schon jetzt mit Trockenfutter ihr Vieh zu erhalten. — Durch die schnelle Reife sind vielfach auch die Körner klein geblieben, letzteres allerdings dort weniger, wo schwererer Boden der Frucht trotz der Dürre noch genügend Nährstoffe zuführen konnte.

Die früh gesäte Sommerung hat sich im Stroh auch meist schlecht entwickelt, die später gebaute ist vielfach überhaupt nicht aufgegangen, da die Körner im Boden wie in Asche lagen. Gerste vertrug die Trockenheit verhältnißmäßig am besten und lieferte, da sie durch tadellose Ernte erheblich an Werth gewann, zumtheil sogar sehr gute Erträge. Sommerweizen und -Roggen weisen noch mehr wie die Winterung das Zeichen der Nothreife auf. Besonders trifft dies auf Hafer zu, der sich am wenigsten widerstandsfähig gegen die Dürre erwiesen hat und häufig schlechten Rispenansatz wie kurze Halme zeigt. Auch hat am Hafer die Zwergcikade, die wie die Fritfliege strichweise häufig auftrat, viel Schaden angerichtet, manche Felder völlig zerstört. Immerhin weisen die Sommerhalmfrüchte eine Mittelernte auf. Das Auftreten von anderen Schädlingen, wie Mäusen, wird nur ganz vereinzelt gemeldet.

Die Hackfrüchte zeigen im allgemeinen keinen schlechten Stand. Doch ist zu befürchten, daß bei noch längerer Dürre das Kraut der Kartoffeln welkt. Die Knollen sind durchgehends klein, während das Kraut im Bestreben, möglichst viel Feuchtigkeit, die der Boden nicht gab, der Luft abzugewinnen, üppig wucherte. Vielfach wurde das sogenannte Durchwachsen der Pflanze beobachtet, d. h. eine zweite Knollenbildung, welche befürchten läßt, daß das Ergebniß dieses neuen Triebes nicht mehr zu voller Entwickelung gelangt und demgemäß später keinen Widerstand gegen das Faulen bietet.

Wie sich schon unzweifelhaft aus der Übersicht 6 ergiebt, zeigt der Stand der Wiesen wie des Klee's gegenüber normalen Zeiten die schlechteste Note, und es kann nicht verschwiegen werden, daß die Lage in vielen Gegenden der Monarchie an Nothstand grenzt. Der Klee hat den Winter meist sehr schlecht überstanden und wird in weiten Gegenden kaum einen zweiten Schnitt gestatten; die Wiesen zeigen eine braunrothe, ausgebrannte Farbe. Die Vegetation ist abgestorben, und die Grummeternte fällt aus. In Gegenden, wo das Vieh sonst geweidet zu werden pflegt, muß es schon jetzt vielfach durch Stallfütterung erhalten werden. Alle Futterkräuter haben im Gebiete der regenlosen Hitze bis zum Vertrocknen gelitten. In einzelnen Gegenden wird der Viehstand bereits insofern verringert, als Kälber nur selten „angebunden" werden. Der Rückschlag auf die Düngerwirthschaft wird sich erst später zeigen. Zunächst erscheint in Hinsicht auf Viehhaltung und Futterbedarf die Aussicht für das nächste Jahr in wenig rosigem Lichte.

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten für den Monat September.

Nach anhaltender trockener Witterung kamen im letzten Drittel des verflossenen und im Anfange des laufenden Monates im ganzen Staatsgebiete tüchtige, theils zu reichliche Niederschläge, welche in manchen Landestheilen, besonders im Westen, noch bis zur Abgabe der Berichte anhielten. Ein Vertrauensmann im Kreise Belgard berichtet über einen Wolkenbruch, welcher viel Heu fortgeschwemmt bezw. versandet haben soll. Den Stand der Kartoffeln und Futtergewächse konnten die Niederschläge nur zu einem kleinen Theile und wenig mehr aufbessern, da die vorangegangene Dürre den größeren Theil schon zu sehr geschädigt hatte. Mit Ausnahme des Westens kühlte sich überall die Luft dermaßen ab, daß in den Provinzen Ost- und Westpreußen, in Schlesien sowie in den Regierungsbezirken Frankfurt, Stettin und Köslin zwischen dem 3. und 10. d. Mts. Nachtfröste eintraten, welche nach den Beobachtungen eines Vertrauensmannes im Kreise Neumarkt bis — 2° R. betrugen. Die Kartoffelfelder verwandelten hiernach ihr saftiges Grün in eine schmutzige dunkelbraune Farbe. Von den kalten Nächten sind die Rheinprovinz und Hohenzollern gänzlich verschont geblieben; in den Berichten aus diesen Landestheilen wird im Gegentheil ausdrücklich Wärme gemeldet. Während im östlichen Staatsgebiete, mit Ausnahme einiger höher gelegener Striche Schlesiens, in welchen der Hafer später reift, die Einerntung der Halmfrüchte bei meist günstigem Wetter so gut wie beendet ist, harren im Westen, besonders in der Rheinprovinz und Hohenzollern, noch ein großer Theil der Hafer-, hier und da auch einige Weizen- und Roggenfelder ihrer Räumung. Die fast überall vorgenommene Beackerung zur Winterbestellung wird in den von minder reichlichen Niederschlägen betroffenen Gegenden einstweilen noch erschwert; doch müssen in einzelnen Strichen der Provinz Ostpreußen und des Regierungsbezirkes Frankfurt, wo die nicht genügenden Regenmengen die verkrusteten Äcker noch nicht hinreichend durchweicht haben, diese Arbeiten bis nach weiterer Befeuchtung fast gänzlich ruhen. Hier wird auch wieder über Trockenheit sowie darüber geklagt, daß durch zu späte Bestellung der Äcker die Saaten nicht kräftig genug in den Winter kämen, um etwaigem Barfroste genügenden Widerstand leisten zu können. Besonders diesem Übelstande seien auch die letzten Auswinterungen zuzuschreiben. Mit der Einsaat des Wintergetreides ist auf leichten Böden und hoch gelegenen Äckern bereits begonnen worden. An Schädlingen der Kartoffeln geben die Berichte aus den Regierungsbezirken Potsdam, Köslin, Merseburg, Schleswig, Düsseldorf und Trier häufiges Vorkommen von Engerlingen an; Schnecken und Maden werden nur ganz vereinzelt gemeldet. Dagegen sollen sich Mäuse sehr vermehrt haben, und wird ihrer in den Berichten aus fast allen Landestheilen Erwähnung gethan; besonders zahlreich zeigen sie sich in den Regierungsbezirken Gumbinnen, Potsdam, Stralsund, Breslau und Liegnitz.

Aus den für Kartoffeln wichtigsten Anbaugebieten, den östlichen Provinzen und Brandenburg, wird über ihren Stand am ungünstigsten berichtet. Obgleich neues Keimen und Durchwachsen der Kartoffeln infolge der verspäteten Niederschläge nach längerem Stillstande des Wachsthumes fast überall vorkommt, wird dies am meisten in denjenigen Landestheilen beklagt, wo Nachtfröste den neuen Trieb bald wieder störten. Trotzdem wird hier in Gegenden, wo kräftigerer Boden oder niedrig gelegene Stücke der langen Dürre mehr Widerstand zu leisten vermochten, noch auf eine gute Mittelernte gerechnet, während anderseits dort,

Saatenſtand in Preußen um die Mitte des Monates September.

(Tab. 7.)

Regierungsbezirke.	Um die Mitte des Monates September berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) ſehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchſchnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) ſehr geringen Ernte an			
	Kartoffeln	Klee	Luzerne	Wieſenheu
1	2	3	4	5
Regierungsbezirke.				
1. Königsberg	2,8	3,2	3,0	3,1
2. Gumbinnen	2,7	2,8	2,8	2,7
3. Danzig	3,3	3,7	3,6	3,5
4. Marienwerder	3,0	3,7	3,6	3,7
5. Potsdam	3,1	3,9	4,0	3,8
6. Frankfurt	3,1	3,5	3,6	3,7
7. Stettin	3,1	3,3	3,6	3,7
8. Köslin	3,0	3,5	3,2	3,4
9. Stralſund	2,9	3,6	3,6	3,7
10. Poſen	2,8	3,5	3,6	3,6
11. Bromberg	3,0	3,9	3,8	3,7
12. Breslau	2,5	3,2	3,1	3,7
13. Liegnitz	2,7	3,5	3,8	3,9
14. Oppeln	2,4	2,9	2,8	3,2
15. Magdeburg	2,9	3,6	3,5	3,8
16. Merſeburg	2,6	3,1	2,9	3,3
17. Erfurt	2,1	2,7	2,7	2,6
18. Schleswig	2,5	2,9	·	2,9
19. Hannover	2,1	3,2	3,1	3,2
20. Hildesheim	2,2	2,9	2,9	3,2
21. Lüneburg	2,5	3,5	3,3	3,3
22. Stade	2,4	3,2	3,0	3,3
23. Osnabrück	2,4	3,5	3,6	3,6
24. Aurich	2,4	2,8	·	3,5
Nach: Regierungsbezirke.				
25. Münſter	2,1	3,5	3,6	3,3
26. Minden	2,1	3,3	3,4	3,5
27. Arnsberg	2,3	3,7	3,5	3,9
28. Kaſſel	2,0	3,0	3,1	3,2
29. Wiesbaden	1,8	3,2	3,3	3,2
30. Koblenz	1,9	3,2	2,9	3,0
31. Düſſeldorf	2,6	3,7	3,2	3,9
32. Cöln	2,4	3,6	3,2	3,6
33. Trier	2,2	3,3	3,1	3,1
34. Aachen	2,1	3,6	3,0	3,3
35. Sigmaringen	2,0	2,0	2,1	1,9
Staat.				
September 1901	2,7	3,3	3,2	3,4
August „	2,7	3,7	3,3	3,6
Juli „	2,7	3,8	3,6	3,4
Juni „	2,5	3,5	3,1	3,0
Mai „	2,7	3,3	3,0	2,8
April „	·	3,3	2,9	3,0
Staat . . September *1900*	2,8	3,4	3,0	3,0
„ *1899*	2,0	3,1	2,9	3,2
„ *1898*	2,8	2,6		3,0
„ *1897*	2,8	2,5		2,7
„ *1896*	3,2	3,1		3,0
„ *1895*	2,6	2,9		2,9
„ *1894*	3,1	2,8		2,3
„ *1893*	2,5	3,7		3,2

wo ſchon vor dem Eintreten der Nachtfröſte die auf höher gelegenen Äckern oder leichten Böden gebaute Frucht von der Dürre bereits zu ſehr geſchädigt war, auf eine Mittelernte wenig oder gar keine Ausſicht iſt. Vorwiegend wird die Frucht in den erwähnten Landestheilen, mit Ausnahme der Provinzen Schleſien und Sachſen, als klein und puppig, oft auch als wenig zahlreich im Knollenanſatz geſchildert. Selten läßt ſich hier ein Bericht günſtig aus. Ein Vertrauensmann im Kreiſe Kolmar i. Poſ. meldet, daß die Stauden in ſeinem Striche, wo bis Ende Auguſt kein nennenswerther Regen gefallen ſei, im allgemeinen ſehr wenig Knollen, vielfach ſogar nur Wurzelfaſern aufweiſen. Aus den Provinzen Schleſien, Sachſen, Schleswig-Holſtein und dem weſtlichen Theile des Staates lauten die Berichte dagegen günſtiger; meiſt wird hier eine gute Mittel-, nicht ſelten auch eine beſſere Ernte erwartet. Etwas unter dem Mittel befinden ſich nach den Begutachtungsziffern die Ausſichten in den Regierungsbezirken Danzig, Potsdam, Frankfurt und Stettin, unter denen Danzig mit 3,3 am ungünſtigſten ſteht; im Staatsdurchſchnitte iſt die Note der vormonatigen (2,7) gleich geblieben. Leider wird faſt überall Fäule befürchtet, ſtellenweiſe ſchon als vorhanden bezeichnet; ſelbſt die ſonſt als haltbar geſchätzte Sorte Magnum bonum ſoll in dieſem Jahre zum Faulen neigen. Vereinzelt hat man deshalb trotz mangelhafter Reife ſchon mit dem Ausnehmen begonnen.

Der Zuſtand der **Klee-** und **Luzernefelder** ſowie der **Wieſen** hat ſich nach den theils recht ergiebigen Niederſchlägen etwas gebeſſert. Allerdings konnte die Feuchtigkeit, weil zu ſpät gekommen, namentlich im Gebiete der Nachtfröſte kein Wunder mehr bewirken. Die Vegetation war ſchon in vielen Gegenden abgeſtorben, und wurde dort kein zweiter Schnitt mehr erzeugt; dafür iſt aber auf den nicht mähbaren Feldern und Wieſen doch noch etwas Weide gewachſen. Soweit ein zweiter Schnitt möglich war, iſt das Grummet meiſt in guter Beſchaffenheit eingeerntet, ſelten verregnet. Den meiſten Nutzen vom Regen hat unter den Futtergräſern der Klee gehabt, zumal junger (Stoppel-) Klee. Auch der Luzerne ſind, ſoweit die Berichte ſich darüber äußern, die Niederſchläge noch zu gute gekommen; ebenſo wie beim Klee iſt hier hauptſächlich junge Luzerne gemeint. Einige Vertrauensmänner berichten, daß — wohl wegen Ertragloſigkeit infolge von Auswinterung und Dürre — ſowohl Klee- wie Lupinenfelder umgeackert worden ſeien. Weniger Vegetation haben die Niederſchläge auf den Wieſen bewirken können, da Feldwieſen für die Nachmahd faſt ganz ausgefallen ſind, und ſelbſt Flußwieſen, welche zwar meiſt einen zweiten Schnitt hergaben, theils nur geringen Ertrag lieferten. Es wird deshalb in manchen Gegenden noch jetzt über Futtermangel geklagt. Immerhin iſt ein nicht unerhebliches Wachsthum der Futtergräſer zu erkennen, das auch in den Begutachtungsziffern bei der Vergleichung mit denen des Vormonates deutlich zum Ausdrucke gelangt.

Bemerkungen zu den Saatenſtandsberichten für den Monat Oktober.

In der verfloſſenen Berichtsperiode herrſchte zunächſt kaltes und regneriſches Wetter, auf welches dann um den 20. des Vormonates im ganzen Staatsgebiete trockenes und ungewöhnlich ſchönes Wetter folgte. Ohne Störung konnte daher die in

Saatenſtand in Preußen um die Mitte des Monates Oktober.

(Tab. 8.) Regierungsbezirke.	Um die Mitte des Monates Oktober berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) ſehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchſchnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) ſehr geringen Ernte an				
	Winterweizen	Winterſpelz	Winterroggen	jungem Klee	Luzerne
1	2	3	4	5	6
Regierungsbezirke.					
1. Königsberg	2,2	—	2,1	2,7	2,6
2. Gumbinnen	2,3	—	2,2	2,2	2,4
3. Danzig	2,2	—	2,2	3,1	2,8
4. Marienwerder	2,3	—	2,3	3,3	3,1
5. Potsdam	2,4	—	2,5	3,2	3,2
6. Frankfurt	2,7	—	2,6	3,0	3,3
7. Stettin	2,6	—	2,7	3,0	3,1
8. Köslin	2,6	—	2,6	2,7	2,9
9. Stralſund	2,6	—	2,6	2,9	3,1
10. Poſen	2,6	—	2,5	3,1	3,2
11. Bromberg	2,3	—	2,3	3,5	3,4
12. Breslau	2,5	—	2,5	2,7	2,8
13. Liegnitz	2,4	—	2,4	2,9	2,9
14. Oppeln	2,5	—	2,5	2,6	2,5
15. Magdeburg	2,2	—	2,2	3,0	2,8
16. Merſeburg	2,1	—	2,1	2,5	2,4
17. Erfurt	2,4	—	2,5	2,7	2,7
18. Schleswig	2,3	—	2,2	2,3	2,5
19. Hannover	2,2	—	2,2	2,6	2,6
20. Hildesheim	2,4	—	2,2	2,5	2,6
21. Lüneburg	2,4	—	2,3	2,8	2,7

Regierungsbezirke. — Staat.	Um die Mitte des Monates Oktober berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) ſehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchſchnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5), ſehr geringen Ernte an				
	Winterweizen	Winterſpelz	Winterroggen	jungem Klee	Luzerne
1	2	3	4	5	6
Noch: Regierungsbezirke.					
22. Stade	2,4	—	2,5	2,8	.
23. Osnabrück	2,5	—	2,2	2,6	2,3
24. Aurich	2,4	—	2,3	2,6	.
25. Münſter	2,3	—	2,2	2,8	3,0
26. Minden	2,1	—	2,1	2,8	2,7
27. Arnsberg	2,3	—	2,2	2,8	2,5
28. Kaſſel	2,4	—	2,3	2,6	2,7
29. Wiesbaden	2,3	—	2,2	2,2	2,6
30. Koblenz	2,6	2,9	2,3	2,5	2,5
31. Düſſeldorf	2,1	—	2,0	2,9	2,7
32. Cöln	2,3	—	2,2	2,8	2,6
33. Trier	2,5	2,7	2,4	2,2	2,4
34. Aachen	2,0	2,7	2,2	2,8	2,4
35. Sigmaringen	2,3	2,1	1,8	2,2	2,3
Staat. Oktober 1901	2,4	2 2	2,4	2,8	2,7
„ 1900	2,6	1,8	2,7	3,1	2,7
„ 1899	2,4	2,1	2,5	2,8	2,6
„ 1898	2,9	2,6	2,9	2,8	.
„ 1897	2,6	2,1	2,7	2,3	.
„ 1896	2,3	2,3	2,3	2,5	.
„ 1895	2,6	3,1	2,6	2,9	.
„ 1894	2,3	2,3	2,4	2,0	.
„ 1893	2,2	1,8	2,1	3,6	.

manchen Gegenden noch gewonnene Nachmahd der Futterpflanzen eingebracht werden. Auch das Ausnehmen der Kartoffeln wurde überall tüchtig gefördert, ſo daß ſie in den öſtlichen Provinzen ſchon vielfach geborgen ſind. Über Menge und Beſchaffenheit der Knollen laſſen ſich die Berichte, ſoweit ſie ſich hierauf erſtrecken, meiſt günſtig aus; jedoch ſoll die Frucht in den Provinzen Weſtpreußen und Brandenburg ſowie in den Regierungsbezirken Stettin, Köslin und Bromberg zwar zahlreich, aber klein ſein und nach den Berichten von Vertrauensmännern aus einigen dieſer Landestheile ſowie aus dem Regierungsbezirke Oppeln wenig Stärkegehalt haben. Auch wird aus faſt allen Gegenden des Staates die Befürchtung der Fäule laut, letztere oft ſchon als vorhanden bezeichnet. Über die Halmfruchternte liegen nur einige Angaben aus den Regierungsbezirken Breslau und Liegnitz vor, wonach der Erdruſch ſowohl wie das Stroh ſehr gering ſind.

Die bereits im Vormonate begonnene Beackerung ſowie die Einſaat der Winterfelder wurde mit aller Macht fortgeſetzt, konnte aber bis zur Zeit der Berichterſtattung in nur wenigen Berichtsbezirken der öſtlichen Provinzen und dann nur für Roggen beendet werden. Die Beſtellung von Weizenfeldern iſt noch nirgends weit gefördert worden, am wenigſten im weſtlichen Staatsgebiete; denn infolge des um den 5. des laufenden Monates eingetretenen völligen Witterungswechſels, welcher ſich über alle Landestheile erſtreckte, aber den weſtlichen Provinzen, beſonders Heſſen-Naſſau, Rheinland und Hohenzollern, ſtärkere Regengüſſe in Begleitung heftigen Windes zuführte, wurden dort ſämmtliche Feldarbeiten gehemmt. Trotzdem iſt die Winterbeſtellung zur Zeit ſchon weiter gediehen als in früheren Jahren.

War die Temperatur, wie ſchon nebenſtehend erwähnt, im letzten Drittel des vorigen und in den erſten fünf Tagen des laufenden Monates über normal, ſo ſank das Thermometer nach dem nun einſetzenden ſtürmiſchen Regenwetter derart, daß vereinzelt bereits Nachtfroſt und Schneefall ſowie Hagelwetter gemeldet werden. Sodann wird des Vorkommens von thieriſchen Schädlingen in den Berichten erwähnt, von denen wir zunächſt die Mäuſe hervorheben. Während ſie ſich nach den vormonatigen Berichten hauptſächlich auf die Regierungsbezirke Gumbinnen, Potsdam, Stralſund, Breslau und Liegnitz beſchränkten, haben ſie ſich jetzt auch in den übrigen Landestheilen vermehrt; am zahlreichſten kommen die Klagen aus den Provinzen Oſtpreußen und Sachſen ſowie den Regierungsbezirken Stralſund, Breslau, Oppeln, Hildesheim, Lüneburg, Osnabrück, Minden, Arnsberg und Kaſſel. Von anderem Ungeziefer werden vereinzelt Maden, Engerlinge und Raupen, vielfach Drahtwürmer, Fritfliegen, Zwergcikaden und Schnecken genannt. Viele Hamſter ſollen ſich nach dem Berichte nur eines Vertrauensmannes aus dem Regierungsbezirke Merſeburg auf den Feldern ſeiner Gegend aufhalten.

Über den Stand der jungen Saaten lauten die Berichte meiſtens gut, wenige unbefriedigend. Vor dem ſchönen Wetter eingebrachte Saat bietet die beſte Ausſicht, mit kräftiger Beſtockung in den Winter zu gehen. Ganz vereinzelt iſt es vorgekommen, daß die eben aufgegangene Winterſaat durch Schädlinge der oben angeführten Arten vernichtet worden iſt und neu beſtellt werden mußte, oder daß die Beſtellung unterblieb, weil eine Vernichtung durch Schädlinge vorausgeſehen wurde. Die im letzten Drittel

der Berichtsperiode in den meiſten Landesgebieten ſehr reichlich geweſenen Niederſchläge ſowie der gleichzeitige ſcharfe Wind dürften die Felder von den Inſekten u. ſ. w. gereinigt haben.

Mit Winterweizen iſt in den öſtlichen Provinzen vorerſt nur ein kleiner Theil der dazu beſtimmten Flächen angebaut, auf deren Mehrzahl allerdings die Saat ſchon aufgelaufen war; im ganzen Weſten ſind aber nur vereinzelte Felder ſo weit gediehen, daß ein Urtheil über ſie abgegeben werden konnte. Die zu Anfang September eingebrachte Saat hat ſich ſchon kräftig entwickelt; ſpätere iſt kaum aufgelaufen und ſteht einſtweilen noch dünn. Mehrfach wird berichtet, daß das Saatgut der 1900er Ernte, welches viel verwendet worden iſt, langſamer und ſchlechter keime als das diesjähriger Ernte. Beruhen nun die Berichte für Winterweizen auf Beobachtung geringer Flächen, und konnte ein großer Theil der Vertrauensmänner keine Begutachtungsziffer dafür abgeben, weil in ihrem Berichtsbezirke noch kein Beobachtungsfeld vorhanden war, ſo iſt den für dieſe Fruchtart ermittelten Noten ein großer Werth nicht beizumeſſen.

Die Roggenſaaten, welche in den öſtlichen Provinzen zum größeren und in den weſtlichen wiederum zum kleineren Theile unter meiſt guten Ausſichten in die Erde gekommen ſind, beſtocken ſich im allgemeinen gut. Allerdings kann die junge Saat da, wo Schädlinge ſtärker auftreten, Einbuße erleiden. Auch hier iſt wie beim Weizen die vor dem ſchönen Septemberwetter eingebrachte Saat die kräftigere.

Der Stand des jungen Klees hat ſich nach den faſt überall reichlich erfolgten Niederſchlägen meiſt erheblich gebeſſert, ſo daß er an manchen Orten einen Herbſtſchnitt hergab, worüber eine kleine Anzahl Vertrauensmänner aus den Regierungsbezirken Marienwerder, Oppeln, Magdeburg, Hannover, Wiesbaden und Trier berichtet. Als beſonders kräftig wird der nach Roggen gebaute Klee bezeichnet. Selbſtverſtändlich konnten die gänzlich verdorrten Stücke durch das fruchtbarſte Wetter nicht wieder neu belebt werden; vielmehr wurden ſolche Felder in großem Umfange umgepflügt. Meldungen hierüber gingen ein von Vertrauensmännern aus den Regierungsbezirken Marienwerder, Poſen, Breslau, Merſeburg, Erfurt, Lüneburg und Arnsberg. Aus den Regierungsbezirken Breslau und Liegnitz wird auch jetzt noch über Futtermangel geklagt.

Saatenſtand in Preußen um die Mitte des Monates November.

(Tab. 9.)

Regierungsbezirke.	Um die Mitte des Monates November berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) ſehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchſchnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) ſehr geringen Ernte an				
	Winterweizen	Winterſpelz	Winterroggen	jungem Klee	Luzerne
1	2	3	4	5	6
Regierungsbezirke.					
1. Königsberg	2,1	—	1,9	2,6	2,4
2. Gumbinnen	2,2	—	2,0	2,3	2,5
3. Danzig	2,1	—	2,0	3,0	2,1
4. Marienwerder	2,0	—	2,1	3,3	3,0
5. Potsdam	2,3	—	2,2	3,0	3,0
6. Frankfurt	2,3	—	2,3	2,8	2,9
7. Stettin	2,3	—	2,2	2,9	3,0
8. Köslin	2,3	—	2,2	2,7	2,7
9. Stralſund	2,1	—	2,0	2,9	2,7
10. Poſen	2,3	—	2,3	3,1	3,1
11. Bromberg	2,1	—	2,1	3,5	3,4
12. Breslau	2,2	—	2,0	2,7	2,7
13. Liegnitz	2,2	—	2,0	2,8	2,7
14. Oppeln	2,2	—	2,1	2,5	2,5
15. Magdeburg	2,2	—	2,0	2,8	2,7
16. Merſeburg	2,1	—	2,0	2,4	2,3
17. Erfurt	2,5	—	2,5	2,5	2,8
18. Schleswig	2,0	—	1,9	2,2	.
19. Hannover	2,3	—	2,0	2,5	2,6
20. Hildesheim	2,3	—	2,1	2,5	2,6
21. Lüneburg	2,2	—	2,1	2,7	2,6
22. Stade	2,3	—	2,1	2,8	.
Noch: **Regierungsbezirke.**					
23. Osnabrück	2,3	—	2,0	2,6	2,5
24. Aurich	2,3	—	1,9	2,6	.
25. Münſter	2,3	—	2,3	2,8	2,8
26. Minden	2,2	—	2,0	2,8	2,7
27. Arnsberg	2,3	—	2,2	2,8	2,9
28. Kaſſel	2,3	—	2,2	2,6	2,7
29. Wiesbaden	2,3	—	2,1	2,2	2,6
30. Koblenz	2,7	2,8	2,3	2,4	2,4
31. Düſſeldorf	2,1	—	2,0	3,0	2,6
32. Cöln	2,3	—	2,3	2,7	2,6
33. Trier	2,6	2,5	2,4	2,2	2,4
34. Aachen	2,1	3,0	2,3	2,7	2,3
35. Sigmaringen	2,4	2,3	2,1	2,3	2,3
Staat November 1901	2,3	2,3	2,3	2,7	2,6
Oktober „	2,4	2,2	2,4	2,8	2,7
November *1900*	2,4	*1,9*	2,4	*3,0*	2,7
„ *1899*	2,4	*1,9*	2,4	*2,9*	2,7
„ *1898*	2,6	*2,1*	2,7	2,8	.
„ *1897*	2,6	*2,3*	2,6	2,4	.
„ *1896*	2,5	*2,7*	2,4	2,5	.
„ *1895*	2,4	*2,9*	2,3	2,8	.
„ *1894*	2,4	*2,1*	*2,4*	2,1	.
„ *1893*	2,1	*1,8*	*2,0*	*3,6*	.

Bemerkungen zu den Saatenſtandsberichten für den Monat November.

Nachdem vom 5. bis um die Mitte des Vormonates in allen Landestheilen, beſonders aber im weſtlichen Staatsgebiete ſtarke Niederſchläge in Begleitung heftigen Windes niedergegangen waren, trat trockenes, warmes Wetter ein, welches dann um den 6. des laufenden Monates durch mehrtägigen, faſt alle Landestheile überziehenden, ſehr durchdringenden Regen, wiederum in Begleitung ſtarken Windes, abgelöſt wurde. Hierauf folgte abwechſelnd heiteres Wetter mit gelinden Nachtfröſten und Bewölkung mit etwas Regen ſowie leichten Schneefällen, womit der Berichtsmonat endete. Während die Nachtfröſte ſich faſt überall zeigten (im Regierungsbezirke Liegnitz bis 5° R.), kamen die Meldungen

über die Schneefälle nur aus den Regierungsbezirken Königsberg (hier auch mit geringem Hagel), Gumbinnen, Danzig, Koblenz und Trier. Die Temperatur lag in der ersten Hälfte des Berichtsmonates (Mitte bis Ende Oktober) meist etwas über der normalen; erst nachher sank das Thermometer.

Während des ungewöhnlich milden und abwechselnd feuchten Wetters konnten die Feldarbeiten tüchtig gefördert und die Kartoffelernte so gut wie beendet werden. Soweit die Vertrauensmänner sich hierüber äußern, war bis zur Berichtsabgabe die Frucht nur von geringen Flächen in den Regierungsbezirken Potsdam und Merseburg nicht geborgen. Sie soll meist eine zufriedenstellende Menge, theils sogar einen wider Erwarten reichlichen Ertrag geliefert haben, aber vielfach schon, zum Theile ganz erheblich, faulen. Mittheilungen hierüber liegen vor aus den Regierungsbezirken Königsberg, Gumbinnen, Marienwerder, Posen, Bromberg, Breslau, Magdeburg, Minden, Düsseldorf und Cöln. Auch wird vereinzelt über geringen Stärkegehalt der diesjährigen Kartoffeln geklagt.

Die in den letzten Berichten erwähnte Mäuseplage hat im ganzen noch zugenommen, obgleich man ihr durch Gift und Fallen möglichst Einhalt zu gebieten bestrebt ist. Indeß scheinen diese kleinen Nager, den veränderten Hauptgebieten nach, einzelne der bisherigen Lager zwar nicht ganz, aber doch in großen Scharen verlassen zu haben, um in anderen Gegenden in größerer Anzahl ihr Zerstörungswerk zu betreiben. Wird schon ihre Zunahme fast in allen Berichten vermerkt, so kommt bittere Klage darüber aus den Regierungsbezirken Königsberg, Merseburg, Erfurt, Hannover, Hildesheim und Kassel, wo die Mäuse den jungen Saaten, besonders dem jungen Klee und vereinzelt auch der Luzerne, bereits argen Schaden durch Kahlfressen zugefügt haben sollen. Auch über andere thierische Schädlinge wird vielfach berichtet, so über Saatkrähen, Maden, Schnecken, Drahtwürmer, Fritfliegen, Zwergcikaden, Halmfliegen, und von mehreren Vertrauensmännern aus den Regierungsbezirken Merseburg und Erfurt noch über zahlreiches Auftreten von Hamstern und Maulwürfen.

Erwähnt sei ferner, daß die überall, wenn auch nicht gleich nachhaltig, eingetroffenen Niederschläge dem während der langen Dürre im Monate Juli d. J. entstandenen Wassermangel nicht gänzlich abgeholfen haben. So sollen die als Viehtränken dienenden kleinen Gewässer in einigen Ortschaften der Regierungsbezirke Königsberg, Posen, Schleswig und Lüneburg dem Bedarfe noch nicht wieder genügen.

Wenn trotz des günstigen Oktoberwetters die Winterbestellungen nur in den östlichen Provinzen meist durchgeführt, in den übrigen Landestheilen aber noch ein großer Theil der Weizen-, weniger der Roggenäcker mit Wintersaat zu bestellen ist, so liegt das hauptsächlich daran, daß die Hackfrüchte, nach welchen gewöhnlich Weizen gebaut wird, im Westen erst spät geerntet werden konnten, und nun gerade kein Saatwetter herrschte. Dabei ist aber schon viel für die Frühjahrsbestellung geackert worden, und von vielen Vertrauensmännern wird hervorgehoben, daß diese Arbeiten gegenwärtig viel weiter als in anderen Jahren um die gleiche Zeit gefördert seien.

Der Stand der jungen Saaten ist, dank der bisher sehr günstig gewesenen Witterung, fast überall zufriedenstellend. Wäre nicht ein großer Theil des Weizens noch einzusäen, dessen Entwickelung jetzt, wo der Winter vor der Thür ist, nicht mehr vorausgesagt werden kann, so müßte die gesammte Einwinterung als durchaus günstig bezeichnet werden. Von den Roggensaaten wird berichtet, daß die früh bestellten bereits theilweise zu kräftig bestockt und zu lang, daß sie ferner in manchen Gegenden gelbspitzig geworden sind, angeblich infolge Trockniß nach dem Schossen. Indessen meinen andere Vertrauensmänner, daß die gelben Spitzen durch Inseltenfraß verursacht wären, und wieder andere lassen die Frage nach dem Grunde offen. In den Regierungsbezirken Königsberg und Stralsund sollen die Roggensaaten stellenweise sich lagern, und in den Regierungsbezirken Stettin und Schleswig ist die Bestockung theils so reichlich dick, daß angeblich 20 Hundertheile der Einsaat hätten erspart werden können, wenn dieser üppige Stand vorauszusehen gewesen wäre. Man hat deshalb die Nachtfröste, welche dem überaus üppigen Wachsthume einen kleinen Hemmschuh angelegt haben, gern gesehen, da bei zu kräftiger Bestockung ein Auswintern der jungen Pflanzen durch Faulen zu befürchten ist. Aus diesem Grunde ist der junge Roggen in manchen Gegenden abgemäht oder auch abgeweidet worden, und es wird allgemein der Befürchtung Ausdruck verliehen, daß bei starkem Schneefalle ohne vorangegangenen kräftigen Frost die Roggensaaten auswintern werden. Daß aber auch, allerdings ganz vereinzelt, Ausnahmen von der Regel vorkommen, soll nicht verschwiegen werden. So wird aus dem Regierungsbezirke Stettin mehrfach berichtet, daß die Niederschläge bis zur Zeit der Winterbestellung die Dürre des Sommers noch nicht ausgeglichen hätten, daher die jungen Saaten stellenweise nicht aufgehen konnten und dann von Vögeln und Insekten ausgefressen seien. Auch aus dem Regierungsbezirke Köslin wird über große Trockenheit im Untergrunde geklagt.

Über den Stand des jungen Klees sind die Nachrichten nicht grade ungünstig. Das fruchtbare feuchtwarme Wetter hat ihm weiter geholfen. Allerdings ist er infolge der Dürre sehr lückig, und konnten auch in dem Berichtsmonate die gänzlich verdorrten Stellen kein neues Leben erhalten; es sind deshalb weitere Umackerungen an Kleefeldern vorgenommen worden und sollen noch andere folgen. Als besonders kräftig wird der nach Roggen gebaute Klee bezeichnet. Wegen Futtermangels wurde der Klee in einigen Berichtsbezirken der Provinz Ostpreußen stark abgeweidet, und je ein Vertrauensmann der Regierungsbezirke Marienwerder und Breslau klagt aus demselben Grunde, daß man dem Winter mit Bangen entgegensehe. Im allgemeinen hat der Klee sich gut erholt, wofür auch die besseren Noten in diesem Monate Zeugniß ablegen. Ungünstiger wird der Stand in den Provinzen Westpreußen und Posen sowie im Regierungsbezirke Potsdam geschildert.

IV. Die Ergebnisse der Ernteermittelung.

Um, unabhängig vom schwankenden Anbau, eine Darstellung der Fruchtbarkeit in den einzelnen Jahren zu bieten, bringen wir auf den Seiten XIX—XXIII eine Zusammenstellung der im Staate und in den einzelnen Regierungsbezirken seit 1893 durchschnittlich vom Hektar geernteten Erträge. Diese Tabelle 10 ergiebt für das 1901er Wintergetreide kein günstiges Bild. Die Ertragsziffer für Winterweizen, 1 554 kg, war in keinem Jahre seit 1893 so niedrig. Sie blieb gegen das Vorjahr um 21,6 und gegen das Mittel aus den Vergleichsjahren, 1 867 kg, um 16,8 v. H. zurück. Auch Winterspelz und -Roggen erreichten mit 1 321 und 1 337 kg weder den vorjährigen noch den Mittelertrag

(Fortsetzung des Textes auf Seite XXIII.)

Die Hektarerträge der wichtigsten Früchte im Staate und in den Regierungsbezirken 1893 bis 1901 in Kilogramm.

(Tab. 10.) Staat. — Regierungsbezirke.		Winter- weizen	Sommer- weizen	Winter- spelz	Winter- roggen	Sommer- roggen	Sommergerste	Hafer	Kartoffeln	Klee- heu	Luzerne- heu	Wiesen- heu
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Staat . . .	1893	1 820	1 477	1 322	1 438	872	1 517	1 067	13 566	2 249		2 275
	1894	1 694	1 649	1 474	1 325	950	1 814	1 678	10 985	3 486		3 435
	1895	1 769	1 564	1 353	1 302	854	1 743	1 552	12 894	4 362		3 455
	1896	1 909	1 613	1 278	1 403	860	1 696	1 446	11 067	3 715		3 241
	1897	1 829	1 560	1 227	1 342	821	1 614	1 378	11 213	4 869		3 709
	1898	1 932	1 718	1 295	1 480	906	1 831	1 652	12 335	4 943		3 755
	1899	1 997	1 800	1 507	1 451	937	1 867	1 724	12 146	4 146	5 428	3 497
	1900	1 083	1 884	1 361	1 407	948	1 855	1 712	12 481	3 109	5 122	3 379
	1901	1 554	1 913	1 321	1 337	909	1 838	1 611	14 831	3 140	4 756	3 192
B. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg .	1893	1 570	1 332	—	1 402	779	1 256	1 180	12 833	2 665		2 152
	1894	1 432	1 397	—	1 255	835	1 597	1 557	10 165	3 041		2 713
	1895	1 395	1 360	—	1 116	756	1 334	1 344	11 591	3 257		2 278
	1896	1 555	1 235	—	1 323	792	1 236	1 083	9 510	2 698		2 590
	1897	1 440	1 160	—	1 315	739	1 180	789	9 218	5 258		3 858
	1898	1 378	1 270	—	1 418	821	1 504	1 269	8 682	4 594		3 288
	1899	1 664	1 531	—	1 223	959	1 673	1 606	9 500	3 822	4 581	3 303
	1900	1 568	1 562	—	1 529	915	1 621	1 590	12 026	2 489	3 271	2 846
	1901	1 335	1 536	—	1 157	870	1 521	1 442	12 577	3 299	3 770	3 166
2. Gumbinnen .	1893	1 492	1 372	—	1 444	930	1 469	1 222	11 195	2 711		2 470
	1894	1 354	1 466	—	1 338	901	1 515	1 390	9 814	2 503		2 776
	1895	1 292	1 133	—	1 245	725	1 219	934	12 307	2 445		1 740
	1896	1 444	1 258	—	1 310	774	1 230	1 170	9 439	2 852		2 733
	1897	1 384	1 099	—	1 254	932	1 159	770	8 568	5 165		3 591
	1898	1 348	1 276	—	1 369	914	1 333	1 141	7 519	4 634		3 453
	1899	1 607	1 405	—	1 244	850	1 447	1 427	10 050	3 628	3 468	3 012
	1900	1 577	1 558	—	1 605	966	1 609	1 567	13 525	1 835	1 474	3 414
	1901	1 455	1 388	—	1 155	810	1 360	1 341	11 820	4 514	3 800	3 427
3. Danzig . . .	1893	2 211	1 877	—	1 165	698	1 933	1 060	12 777	2 501		2 621
	1894	1 825	1 603	—	953	842	1 939	1 467	9 592	3 929		3 351
	1895	2 195	2 010	—	1 030	661	2 229	1 643	12 305	4 061		3 002
	1896	2 351	1 867	—	1 306	745	2 116	1 251	11 129	3 268		2 928
	1897	1 849	1 464	—	1 157	564	1 787	1 162	11 148	4 162		4 191
	1898	2 128	1 801	—	1 269	732	2 146	1 663	11 313	4 371		3 878
	1899	2 224	2 011	—	1 191	750	2 113	1 724	9 944	4 314	4 980	4 013
	1900	2 138	1 919	—	1 305	751	2 172	1 573	11 880	2 091	4 141	2 626
	1901	1 373	2 207	—	1 139	926	2 333	1 454	12 466	2 006	3 314	2 938
4. Marienwerder	1893	1 881	1 271	—	1 297	722	1 504	955	13 231	1 573		2 282
	1894	1 485	1 602	—	1 072	823	1 809	1 634	10 111	3 172		3 557
	1895	1 566	1 500	—	1 135	661	1 620	1 597	13 716	3 872		3 408
	1896	1 975	1 592	—	1 242	584	1 512	1 124	10 398	3 027		3 097
	1897	1 807	1 499	—	1 221	559	1 448	1 097	11 909	4 695		3 789
	1898	1 849	1 863	—	1 269	774	4 699	1 507	12 112	4 994		3 833
	1899	1 794	1 844	—	1 346	865	1 721	1 614	11 255	4 118	5 213	3 327
	1900	1 942	1 860	—	1 300	802	1 688	1 404	10 600	1 614	2 531	2 148
	1901	353	1 666	—	530	820	1 681	1 415	13 645	658	2 039	2 788
5. Potsdam . .	1893	1 909	1 489	—	1 173	850	1 400	808	13 502	1 610		2 600
	1894	1 625	1 772	—	1 143	880	1 831	1 646	11 023	2 787		3 594
	1895	1 774	1 987	—	1 295	876	1 746	1 443	14 019	5 271		3 614
	1896	2 162	1 694	—	1 316	970	1 765	1 461	12 681	2 771		3 004
	1897	1 922	1 509	—	1 295	862	1 737	1 460	12 366	4 831		3 925
	1898	1 928	1 658	—	1 381	941	1 872	1 571	13 820	4 752		3 239
	1899	2 135	1 885	—	1 450	1 005	1 885	1 631	12 969	3 915	4 763	3 220
	1900	2 067	1 863	—	1 392	1 032	2 047	1 692	14 355	2 827	4 825	3 181
	1901	1 117	1 900	—	1 380	994	2 093	1 579	15 256	2 076	2 479	2 756
6. Frankfurt . .	1893	1 648	1 643	—	1 261	856	1 499	897	13 338	1 711		2 419
	1894	1 312	1 635	—	1 007	884	1 686	1 592	10 739	3 029		3 552
	1895	1 717	1 946	—	1 221	829	1 632	1 324	13 267	4 447		3 642
	1896	1 775	1 573	—	1 243	810	1 653	1 282	11 987	2 927		3 519
	1897	1 725	1 448	—	1 167	752	1 623	1 213	9 894	5 085		3 820
	1898	1 936	1 904	—	1 403	974	1 928	1 535	13 565	4 943		3 929
	1899	2 058	1 844	—	1 376	931	1 950	1 619	11 860	4 136	4 141	3 738
	1900	2 069	1 947	—	1 259	984	1 805	1 290	13 802	2 363	4 110	3 637
	1901	927	1 712	—	1 150	905	1 894	1 567	14 418	1 303	1 843	3 214
7. Stettin . . .	1893	1 971	1 618	—	1 382	985	1 603	1 061	15 013	1 788		2 763
	1894	1 599	1 449	—	967	860	1 741	1 449	10 545	3 023		3 445
	1895	1 727	1 487	—	1 092	857	1 597	1 303	14 218	4 254		3 790
	1896	1 972	1 507	—	1 332	852	1 470	972	12 687	2 318		3 052
	1897	1 737	1 523	—	1 225	793	1 542	1 178	11 261	3 105		3 481
	1898	2 046	1 882	—	1 375	904	1 754	1 497	13 143	4 107		3 570
	1899	2 341	1 915	2 000	1 578	985	1 958	1 680	12 660	3 756	4 539	2 931
	1900	2 231	2 264	—	1 620	1 104	1 965	1 682	14 383	1 367	3 892	3 180
	1901	1 298	2 063	—	1 371	1 029	1 977	1 537	14 454	1 697	2 262	2 748

Noch: Die Hektarerträge der wichtigsten Früchte im Staate und in den Regierungsbezirken 1893 bis 1901 in Kilogramm.

(Noch: Tab. 10.) Regierungsbezirke.		Winter-	Sommer-	Winter-	Winter-	Sommer-	Sommer-	Hafer	Kartoffeln	Klee-	Luzerne-	Wiesen-
		weizen		spelz	roggen		gerste			heu		
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: B. Regierungsbezirke.												
	1893	1 623	1 290	—	1 129	741	1 142	841	13 128	1 711		2 441
	1894	1 562	1 417	—	842	744	1 640	1 348	10 021	3 767		3 705
	1895	1 481	1 270	—	917	720	1 446	1 281	13 467	4 074		3 515
	1896	1 764	1 193	—	1 130	753	1 200	948	11 552	2 335		2 679
8. Köslin	1897	1 578	1 100	—	1 102	704	966	952	10 608	3 873		3 966
	1898	1 953	1 369	—	1 302	769	1 517	1 513	12 470	4 099		3 680
	1899	1 931	1 489	—	1 165	858	1 585	1 478	10 623	3 994	4 879	3 730
	1900	1 913	1 560	—	1 419	896	1 536	1 362	13 015	1 778	2 177	2 637
	1901	1 482	1 418	—	1 146	817	1 434	1 106	13 103	1 553	2 435	3 161
	1893	2 246	1 736	—	1 780	1 421	1 529	1 324	15 369	2 262		2 302
	1894	1 975	1 516	—	1 342	1 248	1 921	1 851	11 359	1 573		2 862
	1895	1 894	1 708	—	996	1 041	1 804	1 664	14 636	4 475		3 117
	1896	2 701	1 914	—	1 921	1 369	1 787	1 475	13 286	3 439		3 089
9. Stralsund	1897	2 031	1 636	—	1 560	1 373	1 713	1 457	11 547	2 312		3 348
	1898	2 194	1 872	—	1 516	1 358	2 082	1 812	12 491	4 268		3 148
	1899	2 585	1 729	—	1 864	1 167	1 978	1 820	13 774	2 784	3 374	2 488
	1900	2 508	1 960	—	2 125	1 481	2 232	2 125	15 279	905	1 063	3 358
	1901	1 913	2 170	—	1 922	1 315	2 223	2 006	15 212	2 854	3 684	2 710
	1893	1 468	1 181	—	1 234	793	1 279	783	12 882	1 272		1 900
	1894	879	1 211	—	1 102	846	1 478	1 521	10 615	2 635		3 397
	1895	1 505	1 127	—	1 329	818	1 371	1 022	13 070	3 910		2 845
	1896	1 579	1 311	—	1 315	844	1 399	1 283	11 018	3 031		2 999
10. Posen	1897	1 517	1 239	—	1 171	888	1 373	1 219	11 287	4 132		3 664
	1898	1 722	1 449	—	1 462	975	1 579	1 498	13 278	4 534		3 412
	1899	1 820	1 736	—	1 484	1 023	1 717	1 663	13 281	3 397	4 827	3 226
	1900	1 666	1 393	—	1 162	830	1 464	1 304	10 642	2 039	2 734	2 466
	1901	423	1 590	—	939	934	1 510	1 366	14 521	997	2 400	2 574
	1893	1 436	1 301	—	1 296	592	1 444	813	12 715	1 774		2 278
	1894	1 080	1 592	—	1 027	747	1 588	1 659	10 669	2 416		3 390
	1895	1 392	1 389	—	1 087	697	1 411	860	11 572	3 363		3 267
	1896	1 679	1 268	—	1 346	663	1 451	1 166	10 609	2 520		2 816
11. Bromberg	1897	1 681	1 465	—	1 331	774	1 533	1 082	12 040	5 022		4 532
	1898	1 912	1 824	—	1 412	792	1 721	1 520	13 087	4 848		3 935
	1899	1 824	1 987	—	1 442	819	1 903	1 660	11 113	3 521	5 130	3 419
	1900	1 712	1 730	—	1 206	762	1 577	1 200	9 021	1 373	2 389	1 895
	1901	415	1 676	—	618	877	1 550	1 308	14 767	453	1 506	2 796
	1893	1 768	1 379	—	1 459	1 027	1 835	963	12 691	2 365		1 858
	1894	1 564	1 518	—	1 218	1 004	1 948	1 884	12 954	4 467		3 520
	1895	1 745	1 436	—	1 411	1 118	1 819	1 538	14 084	4 223		2 976
	1896	1 538	1 453	—	1 471	1 033	1 562	1 563	11 235	4 310		3 363
12. Breslau	1897	1 462	1 488	—	1 389	1 083	1 511	1 507	11 882	5 329		4 012
	1898	1 773	1 685	—	1 545	1 055	1 951	1 779	14 573	5 191		4 066
	1899	1 809	1 763	1 400	1 468	1 102	1 965	1 836	11 772	3 936	4 840	3 337
	1900	1 682	1 540	—	1 115	976	1 852	1 719	13 467	3 847	4 949	3 085
	1901	1 171	1 514	—	1 385	935	1 845	1 607	15 815	3 226	4 176	2 580
	1893	1 697	1 268	—	1 334	1 018	1 476	839	12 018	2 078		2 493
	1894	1 477	1 502	—	1 207	1 037	1 726	1 707	11 737	4 354		3 484
	1895	1 791	1 462	—	1 246	1 072	1 794	1 513	13 672	4 829		3 950
	1896	1 643	1 418	—	1 270	940	1 649	1 528	11 105	3 965		3 395
13. Liegnitz	1897	1 547	1 370	—	1 168	847	1 460	1 390	10 082	4 962		3 710
	1898	1 793	1 603	—	1 384	1 046	1 792	1 711	13 172	5 115		3 771
	1899	1 842	1 673	—	1 284	969	1 823	1 711	10 514	3 715	4 495	3 416
	1900	1 726	1 505	—	1 024	888	1 707	1 546	13 394	3 943	4 295	3 371
	1901	1 125	1 539	1 400	1 182	923	1 717	1 446	15 171	3 151	3 943	2 620
	1893	1 565	1 218	—	1 308	1 037	1 690	1 115	13 170	2 394		2 163
	1894	1 447	1 232	—	1 146	1 010	1 792	1 757	9 905	3 306		2 770
	1895	1 718	1 381	—	1 328	1 094	1 853	1 589	13 061	4 050		2 983
	1896	1 483	1 315	—	1 314	1 121	1 573	1 390	9 603	4 666		3 372
14. Oppeln	1897	1 453	1 234	—	1 249	1 074	1 448	1 304	9 636	4 990		3 406
	1898	1 790	1 683	—	1 584	1 420	1 836	1 744	13 052	4 811		3 524
	1899	1 666	1 554	1 613	1 442	1 023	1 773	1 696	10 912	4 178	4 526	3 205
	1900	1 610	1 417	—	1 140	1 080	1 756	1 654	13 611	3 932	4 286	3 256
	1901	1 431	1 397	—	1 407	974	1 722	1 527	14 598	3 763	4 441	3 055
	1893	2 298	1 940	—	1 600	920	2 122	1 248	13 364	2 208		2 190
	1894	2 499	2 336	—	1 424	926	2 433	2 171	12 091	3 570		3 007
	1895	2 347	2 003	—	1 470	977	2 533	2 034	13 268	5 025		3 813
	1896	2 567	2 244	—	1 516	918	2 434	1 915	10 648	5 248		3 306
15. Magdeburg	1897	2 718	2 315	—	1 456	858	2 304	1 879	12 807	5 536		3 624
	1898	2 484	2 201	—	1 582	1 055	2 246	1 976	13 760	5 513		3 519
	1899	2 582	2 401	—	1 614	1 061	2 261	2 127	13 484	4 785	5 800	3 686
	1900	2 631	2 612	—	1 365	1 171	2 442	2 153	15 060	5 157	5 968	3 682
	1901	2 096	2 479	—	1 592	1 102	2 465	2 013	16 776	3 391	5 533	2 726

Noch: Die Hektarerträge der wichtigsten Früchte im Staate und in den Regierungsbezirken 1893 bis 1901 in Kilogramm.

(Noch: Tab. 10.) Regierungsbezirke.		Winter-	Sommer-	Winter-	Winter-	Sommer-	Sommer-	Hafer	Kartoffeln	Klee-	Luzerne-	Wiesen-
		weizen		spelz	roggen		gerste			heu		
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: B. Regierungsbezirke.												
	1893	2 010	1 685	2 400	1 670	866	1 698	995	14 748	2 423		1 753
	1894	2 402	2 043	1 600	1 882	1 228	2 206	2 267	13 830	5 178		3 529
	1895	2 176	1 730	—	1 561	1 025	2 158	2 034	13 515	5 388		3 780
	1896	2 402	2 126	—	1 650	1 182	2 288	1 996	11 339	5 565		3 833
16. Merseburg .	1897	2 405	2 036	—	1 758	942	2 130	1 948	12 917	6 090		4 083
	1898	2 659	2 247	—	1 897	984	2 392	2 168	14 550	5 892		3 891
	1899	2 309	2 090	2 000	1 652	1 010	2 164	2 085	13 590	4 763	5 665	4 257
	1900	2 511	2 269	2 200	1 538	1 155	2 269	2 167	14 320	5 436	6 439	4 340
	1901	1 890	2 071	—	1 650	939	2 210	1 883	16 421	4 277	6 009	3 486
	1893	1 349	1 094	—	1 564	940	1 054	632	13 303	1 767		1 833
	1894	1 780	1 857	—	1 778	1 331	2 106	1 645	11 152	4 130		3 448
	1895	1 503	1 627	—	1 387	1 156	1 963	1 784	13 184	5 273		4 198
	1896	1 755	1 903	—	1 471	838	2 226	1 760	10 577	5 409		4 371
17. Erfurt . . .	1897	1 692	1 758	—	1 575	955	1 860	1 407	10 993	5 434		4 991
	1898	1 960	1 900	—	1 711	975	2 025	1 820	11 628	6 040		5 192
	1899	1 922	2 001	650	1 542	848	2 023	1 769	12 357	5 567	6 488	4 809
	1900	1 887	1 933	744	1 551	867	2 058	1 897	11 722	6 097	6 970	4 656
	1901	1 706	1 742	683	1 743	816	1 848	1 688	14 463	5 456	6 618	4 685
	1893	2 414	1 569	—	1 730	1 007	1 638	1 454	13 027	2 402		2 305
	1894	1 954	1 645	—	1 320	1 017	1 934	1 805	8 134	3 060		3 293
	1895	2 414	1 782	—	1 520	1 099	1 893	1 976	10 961	5 850		3 351
	1896	2 446	1 660	—	1 527	975	2 028	1 601	9 553	4 260		3 309
18. Schleswig .	1897	2 546	1 756	—	1 491	945	1 762	1 523	9 626	4 429		3 296
	1898	2 141	1 386	—	1 557	1 040	1 896	1 732	9 003	5 144		3 828
	1899	2 748	1 855	—	1 666	946	1 988	1 818	11 162	4 216	3 667	3 039
	1900	2 575	1 895	—	1 648	915	2 097	1 914	10 550	3 615	6 000	3 324
	1901	1 591	2 278	—	1 593	1 098	2 177	1 981	12 248	4 431	—	3 586
	1893	2 484	1 599	—	1 947	928	1 627	1 427	16 442	2 670		2 187
	1894	2 182	1 575	—	1 777	1 145	1 879	1 946	10 735	4 087		3 956
	1895	2 119	1 391	—	1 605	1 056	1 672	1 921	12 356	5 398		4 104
	1896	2 201	1 404	—	1 612	1 074	1 649	1 816	10 953	4 686		3 291
19. Hannover .	1897	2 350	1 600	—	1 691	1 033	1 764	1 829	13 044	4 773		3 597
	1898	2 141	1 475	—	1 560	995	1 708	1 904	11 749	5 597		3 815
	1899	2 053	1 205	—	1 650	997	1 734	1 845	14 590	5 413	5 069	3 445
	1900	2 257	1 517	—	1 688	1 438	1 874	2 061	11 939	5 168	4 938	4 054
	1901	2 259	2 134	—	1 857	1 483	2 024	2 084	18 167	5 537	4 872	3 819
	1893	2 456	2 063	—	2 459	2 418	1 662	1 567	15 851	2 155		1 974
	1894	2 364	2 062	—	2 110	1 587	1 943	2 122	11 558	4 200		3 886
	1895	2 150	1 766	—	1 675	930	1 997	2 032	13 885	6 026		4 691
	1896	2 243	1 911	—	1 915	1 339	1 912	1 911	11 457	4 941		3 982
20. Hildesheim .	1897	2 369	1 904	—	2 016	1 350	1 819	1 829	13 297	5 594		4 380
	1898	2 206	2 122	—	1 873	1 494	1 910	2 224	12 671	5 790		4 407
	1899	2 010	1 901	—	1 838	1 289	1 945	2 112	14 354	5 263	5 692	4 215
	1900	2 314	2 155	—	1 756	1 410	2 085	2 359	13 758	5 524	5 750	4 370
	1901	2 213	2 600	—	2 259	1 376	2 191	2 387	16 809	5 663	5 950	3 862
	1893	1 789	1 041	—	1 460	886	881	927	15 055	1 941		2 554
	1894	1 586	1 031	—	1 340	999	1 543	1 651	11 029	3 582		4 456
	1895	1 479	1 205	—	1 168	982	1 538	1 712	12 576	5 236		4 192
	1896	1 495	1 212	—	1 478	895	1 409	1 516	11 479	4 345		3 458
21. Lüneburg . .	1897	1 607	1 346	—	1 343	1 076	1 492	1 356	13 047	4 806		3 775
	1898	1 572	1 539	—	1 399	959	1 489	1 487	11 730	5 136		3 889
	1899	1 837	1 335	—	1 435	981	1 510	1 572	15 291	4 951	5 197	3 594
	1900	1 866	1 557	—	1 483	1 145	1 697	1 804	14 157	3 814	3 114	3 720
	1901	1 393	1 818	—	1 446	1 075	1 857	1 599	15 975	3 333	4 140	3 372
	1893	2 265	1 060	—	1 473	861	1 457	1 283	13 780	2 300		2 965
	1894	1 553	1 198	—	1 287	919	1 670	1 563	10 241	3 467		4 193
	1895	1 760	1 154	—	1 330	872	1 664	1 591	11 522	5 222		4 411
	1896	1 660	1 107	—	1 262	839	1 563	1 496	10 687	4 426		3 972
22. Stade	1897	1 987	1 166	—	1 291	868	1 713	1 379	11 378	3 743		3 666
	1898	1 695	863	—	1 274	915	1 516	1 548	10 595	4 802		3 862
	1899	2 134	1 181	—	1 363	937	1 634	1 517	13 316	4 215	5 583	3 441
	1900	2 022	1 206	—	1 448	994	1 754	1 759	11 706	4 280	5 449	3 969
	1901	1 668	1 783	—	1 394	993	1 838	1 797	14 608	4 973	—	4 042
	1893	1 802	1 303	—	1 624	885	1 264	1 152	12 904	2 324		2 337
	1894	1 802	1 497	—	1 378	968	1 497	1 703	9 249	5 167		3 055
	1895	1 826	1 244	—	1 407	1 037	1 433	1 786	10 679	5 360		3 300
	1896	1 820	1 408	—	1 273	900	1 569	1 499	9 091	4 441		2 569
23. Osnabrück .	1897	1 834	1 471	—	1 531	1 035	1 535	1 620	10 267	4 924		2 829
	1898	1 842	1 381	—	1 331	1 062	1 531	1 505	11 134	5 330		3 588
	1899	1 920	1 340	—	1 436	1 082	1 428	1 655	12 756	5 441	5 923	3 770
	1900	2 020	1 501	—	1 556	1 261	1 642	1 852	9 844	5 654	5 630	3 594
	1901	2 027	1 557	—	1 483	1 107	1 624	1 744	14 465	4 726	5 284	3 131

Noch: Die Hektarerträge der wichtigsten Früchte im Staate und in den Regierungsbezirken 1893 bis 1901 in Kilogramm.

(Noch: Tab. 10.) Regierungsbezirke.		Winter-	Sommer-	Winter-	Winter-	Sommer-	Sommer-	Hafer	Kartoffeln	Klee-	Luzerne-	Wiesen-
		weizen		spelz	roggen		gerste			heu		
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: B. Regierungsbezirke.												
	1893	2 119	2 267	—	1 729	1 215	1 672	1 809	11 796	4 501		2 163
	1894	1 578	2 011	—	1 432	1 132	1 652	1 892	6 574	4 100		2 428
	1895	1 782	1 495	—	1 503	1 040	1 795	1 852	9 631	4 570		3 127
	1896	2 198	2 003	—	1 392	998	1 562	1 854	8 848	5 449		2 764
24. Aurich	1897	1 989	2 150	—	1 354	941	1 555	1 568	9 534	4 764		2 951
	1898	1 773	1 600	—	1 278	943	1 589	1 770	8 495	6 115		3 911
	1899	2 367	1 967	—	1 395	1 007	1 533	1 863	10 414	4 621	—	2 566
	1900	2 303	2 400	—	1 585	1 514	1 552	1 963	7 469	4 546	5 449	3 857
	1901	1 975	2 519	—	1 542	1 440	1 653	2 059	13 708	5 459	—	3 250
	1893	1 718	1 181	—	1 456	1 231	1 150	1 092	17 125	2 652		2 413
	1894	1 343	1 290	—	1 376	1 000	1 312	1 450	9 722	3 923		3 785
	1895	1 349	1 235	—	1 324	1 201	1 276	1 449	12 780	6 083		4 668
	1896	1 473	1 309	—	1 419	1 266	1 342	1 415	10 833	4 324		3 733
25. Münster	1897	1 481	1 291	—	1 401	1 031	1 329	1 206	13 571	5 042		3 777
	1898	1 446	1 282	—	1 485	1 006	1 320	1 472	12 568	5 428		3 854
	1899	1 516	1 427	—	1 480	1 071	1 453	1 495	14 253	5 163	5 844	4 027
	1900	1 666	1 615	—	1 498	1 179	1 463	1 737	11 090	5 312	5 659	4 392
	1901	1 705	1 446	—	1 546	1 251	1 467	1 584	17 209	4 488	5 008	3 707
	1893	1 832	1 217	—	1 943	905	915	930	15 680	2 710		2 768
	1894	1 824	1 557	—	1 681	1 324	1 511	1 727	10 468	3 964		4 194
	1895	1 672	1 439	—	1 458	1 032	1 290	1 622	11 503	5 848		4 530
	1896	1 878	1 620	—	1 871	1 325	1 467	1 567	9 662	4 958		3 988
26. Minden	1897	2 050	1 211	—	1 765	966	1 652	1 499	11 728	5 534		4 191
	1898	1 927	1 537	—	1 536	982	1 495	1 588	11 165	5 788		4 199
	1899	1 849	1 468	—	1 655	835	1 356	1 629	13 817	5 847	6 067	4 263
	1900	1 883	1 679	—	1 585	1 136	1 426	1 810	10 264	5 515	5 070	4 246
	1901	1 825	1 709	—	1 784	900	1 352	1 452	17 071	4 809	4 971	4 319
	1893	1 931	1 387	—	1 755	908	942	833	16 373	2 664		2 139
	1894	1 793	1 418	—	1 717	1 344	1 456	1 370	10 768	4 145		3 787
	1895	1 964	1 243	—	1 676	1 083	1 456	1 455	12 112	4 840		3 814
	1896	1 879	1 254	—	1 716	1 109	1 370	1 463	10 643	3 917		3 622
27. Arnsberg	1897	1 996	1 148	—	1 524	1 083	1 365	1 597	14 085	4 600		3 666
	1898	2 080	1 256	—	1 733	1 077	1 489	1 537	11 431	4 717		3 853
	1899	1 961	1 317	—	1 584	1 138	1 432	1 567	13 499	4 844	5 570	3 940
	1900	2 015	1 491	—	1 624	1 108	1 376	1 625	11 045	4 779	6 198	3 841
	1901	1 674	1 592	—	1 822	1 340	1 341	1 485	17 264	3 537	5 392	3 090
	1893	1 528	1 156	1 531	1 632	1 148	1 104	948	14 829	1 663		1 860
	1894	1 772	1 377	—	1 653	1 121	1 491	1 654	11 253	3 811		3 938
	1895	1 493	1 171	—	1 255	978	1 430	1 482	12 032	4 906		4 532
	1896	2 039	1 257	—	1 547	1 102	1 496	1 715	10 384	4 856		4 232
28. Kassel	1897	1 811	1 268	—	1 454	909	1 479	1 566	11 679	5 530		4 677
	1898	1 924	1 380	—	1 657	875	1 494	1 726	10 157	5 554		4 615
	1899	1 938	1 363	—	1 553	851	1 552	1 825	13 069	5 293	5 051	4 457
	1900	1 915	1 395	—	1 484	1 012	1 679	1 900	10 763	5 340	5 349	4 581
	1901	1 731	1 591	—	1 654	905	1 642	1 679	16 049	4 861	5 086	4 099
	1893	1 551	1 444	—	1 577	1 255	1 205	1 066	16 821	1 815		1 875
	1894	1 655	2 225	—	1 599	1 231	1 460	1 498	12 466	3 801		3 573
	1895	1 621	1 513	—	1 472	1 155	1 433	1 582	12 502	4 541		4 013
	1896	1 670	1 517	—	1 657	1 204	1 431	1 476	12 818	5 032		3 391
29. Wiesbaden	1897	1 627	1 376	—	1 452	1 146	1 548	1 586	13 602	5 297		4 054
	1898	1 861	1 702	—	1 676	1 166	1 576	1 791	10 316	5 085		3 793
	1899	1 816	1 717	—	1 648	1 160	1 695	1 873	14 123	5 010	5 009	3 988
	1900	1 796	1 837	—	1 601	1 274	1 549	1 649	10 901	4 845	6 304	4 148
	1901	1 574	1 927	2 400	1 845	1 218	1 611	1 623	17 618	3 251	4 123	3 691
	1893	996	951	971	1 587	1 551	916	810	13 844	1 684		1 619
	1894	1 635	1 508	1 159	1 720	1 596	1 584	1 487	12 287	3 947		4 012
	1895	1 655	1 554	848	1 558	1 065	1 731	1 487	11 277	5 086		4 414
	1896	1 669	1 394	1 004	1 709	1 152	1 475	1 404	12 242	4 391		3 846
30. Koblenz	1897	1 481	1 489	1 132	1 464	1 243	1 575	1 425	12 056	4 943		3 931
	1898	1 656	1 377	1 060	1 617	1 181	1 676	1 619	9 997	4 929		4 148
	1899	1 797	1 411	1 619	1 596	1 291	1 847	1 705	12 608	4 405	5 499	3 944
	1900	1 510	1 685	1 395	1 511	1 132	1 819	1 618	11 432	4 612	5 361	4 010
	1901	1 485	1 652	1 291	1 716	993	1 729	1 437	16 762	3 278	5 155	3 536
	1893	1 953	1 523	—	1 973	1 436	1 338	1 411	15 180	2 639		2 536
	1894	2 078	1 870	—	2 035	2 139	1 956	1 906	10 926	4 427		4 295
	1895	2 013	1 711	—	1 865	1 300	1 903	2 030	12 512	4 737		4 623
	1896	2 072	1 684	—	1 964	1 400	1 543	1 879	11 534	4 871		4 342
31. Düsseldorf	1897	1 889	1 743	—	1 730	1 318	1 858	2 010	13 306	5 393		4 377
	1898	2 157	1 955	—	2 032	1 000	1 857	2 126	13 798	5 707		4 592
	1899	1 879	1 791	1 550	1 761	1 552	1 683	2 048	13 564	4 961	5 866	4 302
	1900	1 927	1 902	—	1 882	1 524	1 930	2 086	11 824	5 550	6 402	4 442
	1901	2 015	1 988	1 200	2 058	1 676	1 763	2 079	15 598	4 551	5 167	3 594

Noch: Die Hektarerträge der wichtigsten Früchte im Staate und in den Regierungsbezirken 1893 bis 1901 in Kilogramm.

(Noch: Tab. 10.) Regierungsbezirke.		Winter- weizen	Sommer- weizen	Winter- spelz	Winter- roggen	Sommer- roggen	Sommer- gerste	Hafer	Kartoffeln	Klee- heu	Luzerne- heu	Wiesen- heu
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: B. Regierungsbezirke.												
	1893	1 828	1 758	—	1 944	1 500	1 676	1 357	15 545	2 524		2 465
	1894	2 281	2 098	—	1 904	662	1 961	2 020	11 436	4 294		3 736
	1895	1 828	1 805	—	1 731	1 500	1 887	2 093	12 059	5 736		4 140
	1896	2 497	2 058	—	2 035	1 000	2 035	2 003	12 356	5 097		3 586
32. Cöln	1897	1 825	1 945	—	1 488	1 050	2 018	2 040	12 348	6 406		4 494
	1898	2 279	2 070	—	1 876	834	2 079	2 111	12 367	6 120		4 823
	1899	1 966	1 670	1 331	1 498	1 292	1 904	2 101	13 730	5 439	5 952	4 339
	1900	2 065	2 303	—	1 909	1 000	2 330	2 159	11 854	4 829	6 053	4 435
	1901	2 039	2 025	—	2 005	986	1 996	1 928	17 568	4 238	5 321	3 804
	1893	1 035	864	890	1 431	1 145	973	657	13 298	1 089		1 275
	1894	1 376	1 245	1 068	1 494	1 231	1 500	1 470	11 048	3 727		3 280
	1895	1 471	1 598	999	1 589	1 407	1 525	1 383	10 758	4 749		3 669
	1896	1 403	1 013	980	1 416	1 002	1 463	1 130	11 744	4 217		3 313
33. Trier	1897	1 377	1 272	1 048	1 321	1 089	1 792	1 409	11 146	4 387		3 662
	1898	1 779	1 375	892	1 667	1 311	1 622	1 529	9 558	4 704		4 095
	1899	1 572	1 461	1 160	1 572	1 295	1 792	1 458	12 510	4 503	5 468	3 734
	1900	1 376	1 466	1 203	1 509	1 276	1 718	1 345	11 701	2 781	3 374	2 853
	1901	1 394	1 042	1 150	1 647	1 202	1 471	1 282	14 574	3 108	4 592	3 110
	1893	1 978	1 416	1 029	2 139	1 243	1 618	1 350	15 439	1 349		1 503
	1894	2 033	1 667	1 199	1 938	1 299	1 718	1 823	10 543	4 359		3 500
	1895	1 968	1 757	975	1 754	1 247	1 920	2 034	11 224	5 483		4 257
	1896	2 273	1 767	930	1 872	1 450	1 901	2 009	10 716	4 455		3 488
34. Aachen	1897	1 770	1 688	1 200	1 542	1 169	1 343	1 968	10 767	5 042		4 180
	1898	2 219	1 534	1 410	1 972	1 197	1 985	2 100	11 626	5 344		4 145
	1899	2 042	1 899	1 443	1 575	1 165	2 109	2 034	14 176	4 625	5 576	3 826
	1900	1 925	2 342	1 050	1 930	1 211	2 461	2 018	11 043	4 998	5 541	3 806
	1901	2 255	2 067	935	2 090	1 211	2 219	2 052	16 754	4 631	6 022	3 154
	1893	1 308	1 147	1 430	1 170	804	1 286	951	10 078	2 331		1 844
	1894	1 774	1 458	1 593	1 298	1 196	1 511	1 293	10 050	3 771		3 117
	1895	1 407	1 305	1 479	1 169	848	1 317	1 112	7 595	3 607		3 210
	1896	1 750	1 215	1 372	1 156	1 057	1 466	1 169	8 134	3 376		3 687
35. Sigmaringen	1897	1 405	1 240	1 257	1 180	1 135	1 308	1 365	7 887	3 896		4 035
	1898	1 281	1 103	1 351	1 266	1 095	1 332	1 290	8 020	5 712		4 757
	1899	1 455	1 141	1 549	1 291	1 112	1 573	1 432	10 769	5 384	4 718	3 924
	1900	1 256	1 102	1 392	1 247	985	1 402	1 384	9 968	4 558	4 442	4 144
	1901	1 291	1 120	1 366	1 165	920	1 406	1 190	8 993	4 381	4 970	3 946

(1 352 bezw. 1 394 kg), wenn sie sich diesen Erträgen auch mehr näherten als der Winterweizen. Dagegen war das Sommergetreide 1901 gut gerathen, wenigstens besser als im Mittel aus 1893–1900. Sommerweizen, mit 1 913 kg in keinem dieser Jahre erreicht, übertraf das Mittel von 1 658 kg um 15,4 v. H.; Sommerroggen, Sommergerste und Hafer lohnten zwar nicht so gut wie in den beiden Vorjahren, gingen aber über das Mittel, 894 bezw. 1 742 und 1 526 kg, noch um 1,7 bezw. 5,3 und 5,6 v. H. hinaus. Vor allem reichlich war der Kartoffelertrag. Noch um 9,3 Hundertheile wurde die günstigste 1893er Ziffer, um 18,8 die vorjährige und um 22,1 das Mittel übertroffen. Die Heuernte schließlich war nicht zufriedenstellend; der Ertrag an Klee- und Luzerneheu blieb hinter dem Mittel um 18,7, an Wiesenheu um 4,8 v. H. zurück.

Unter den Regierungsbezirken hatten an Winterweizen geradezu Mißernten erlitten Marienwerder mit nur 353 kg vom Hektar, Posen mit 423 und Bromberg mit 415, an Winterroggen wieder Marienwerder und Bromberg mit 530 und 618 kg. Derartig geringe Erträge waren beim Sommergetreide für keinen Regierungsbezirk zu verzeichnen, während Zahlen über 2 000 mehrfach auftraten: für Sommerweizen in Hildesheim (2 600 kg), Aurich (2 519), Magdeburg (2 479), Schleswig (2 278), Danzig (2 207), Stralsund (2 170), Hannover (2 134), Merseburg (2 071), Aachen (2 067), Stettin (2 063) und Cöln (2 025); für Sommergerste in Magdeburg (2 465), Danzig (2 333), Stralsund (2 223), Aachen (2 219), Merseburg (2 210), Hildesheim (2 191), Schleswig (2 177), Potsdam (2 093) und Hannover (2 024); für Hafer in Hildesheim (2 387), Hannover (2 084), Düsseldorf (2 079), Aurich (2 059), Aachen (2 052), Magdeburg (2 013) und Stralsund (2 006). An Kartoffeln sind unter 10 000 kg vom Hektar nur in Sigmaringen geerntet, über 15 000 kg dagegen in 18 Regierungsbezirken, nämlich in Hannover (18 167), Wiesbaden (17 618), Cöln (17 568), Arnsberg (17 264), Münster (17 209), Minden (17 071), Hildesheim (16 809), Magdeburg (16 776), Koblenz (16 762), Aachen (16 754), Merseburg (16 421), Kassel (16 049), Lüneburg (15 975), Breslau (15 815), Düsseldorf (15 598), Potsdam (15 256), Stralsund (15 212) und Liegnitz (15 171). Der Kleeertrag war besonders ungünstig in Bromberg mit 453 kg, Marienwerder mit 658, Posen mit 997, Frankfurt mit 1 303, Köslin mit 1 553 und Stettin mit 1 697 kg; Luzerne brachte in Bromberg und Frankfurt nur 1 506 und 1 843 kg. Über 5 000 kg Kleeheu wurden gewonnen in Hildesheim (5 663), Hannover (5 537), Aurich (5 459) und Erfurt (5 456); Luzerneheu in Erfurt (6 618), Aachen (6 022), Merseburg (6 009), Hildesheim (5 950), Magdeburg (5 533), Arnsberg (5 392), Cöln (5 321), Osnabrück (5 284), Düsseldorf (5 167), Koblenz (5 155), Kassel (5 086) und Münster (5 008). An Wiesenheu wurde in keinem Regierungsbezirke unter 2 500 kg geerntet,

aber auch die höchsten Erträge gingen nicht über 4 685 kg in Erfurt und 4319 in Minden hinaus.

Für die im Berichtsjahre geernteten Gesammtmengen waren die Auswinterungen, welche zu so großen Veränderungen in den Ernteflächen vieler Fruchtarten führten, wie im Abschnitte II dieser Einleitung klar gelegt ist, von größtem Einflusse. In den besonders betroffenen Regierungsbezirken wirkten Verringerung der Ernteflächen und schlechtes Gedeihen auf den verbliebenen zusammen, um die Ernte an Wintergetreide ungünstig zu machen. Nach der Tabelle II, in welcher die Erntemengen der beiden letzten Jahre regierungsbezirksweise zusammengestellt sind, wurden 1901 allein in Marienwerder 102 Tausend Tonnen Winterweizen und 278 Tausend Tonnen Winterroggen weniger geerntet als im Vorjahre, und auch an Kleeheu wurden 103 Tausend Tonnen weniger eingebracht. Es sind dies Ausfälle von 98,0, 77,3 und 75,6 Hundertheilen. Auch Bromberg hatte an Winterweizen um 56, an Winterrogen um 168 und an Kleeheu um 45 Tausend Tonnen oder um 92,0, 61,2 und 78,3 v. H. geringere Ernten. An Winterweizen hatten noch große Einbuße Schleswig, Posen, Stettin, Potsdam und Frankfurt, deren Erträge um 92,8, 89,1, 88,0, 86,9 und 84,3 v. H. gegen das Vorjahr zurückblieben. Noch nicht ein Drittel, nämlich 21,9 und 27,7 Hundertheile der vorjährigen Ernte, wurde in Danzig und Stade, je 27,9 in Stralsund und Aurich, 30,1 und 31,9 in Magdeburg und Lüneburg erreicht, und auch Merseburg, Liegnitz und Breslau blieben mit 34,9, 35,7 und 42,0 Hundertheilen noch unter der Hälfte. Im ganzen Staate wurden an Winterweizen 1 220 und an Winterroggen 594 Tausend Tonnen oder 54,3 und 9,4 v. H. weniger geerntet als 1900. Gegen diese Ausfälle kommen die Mehrerträge an Sommerweizen und -Roggen von 250 und 36 Tausend Tonnen, wenn sie an sich auch 172,6 bezw. 62,2 v. H. der vorjährigen Ernte ausmachen, wenig in Betracht, und auch die um 282 und 115 Tausend Tonnen (17,1 bezw. 2,3 Hundertheile) höheren Ernten an Sommergerste und Hafer können nicht ein ungünstiges Urtheil über die diesjährige Getreideernte verhindern, ganz abgesehen von den durch die Doppelbestellungen entstandenen Kosten. Dagegen ist die Kartoffelernte sehr reichlich ausgefallen; sie übertrifft den schon nicht ungünstigen vorjährigen Ertrag um rund 6 433 000 Tonnen und ist somit wohl im Stande, die ungünstige Getreideernte auszugleichen. Allerdings waren 4,4 v. H. der Knollen als erkrankt ermittelt gegen nur 2,2 im Vorjahre; dieser Satz ist jedoch nicht höher als das Mittel der Jahre 1893-1900. Bei der besonderen Wichtigkeit, welche die Kartoffel für diejenigen ländlichen Distrikte hat, in welchen die Spiritusbrennerei und Stärkefabrikation in umfangreichem Maße betrieben wird, geben wir für diese Gegenden nachstehend die Ertragsziffern kreisweise. Es wurden Tonnen Kartoffeln geerntet in den hierunter aufgeführten Kreisen

des R.-B. Königsberg:

Ortelsburg	130 517
Neidenburg	197 863
Osterode i. Ostpr.	178 612,

des R.-B. Gumbinnen:

Angerburg	47 553
Goldap	58 142
Oletzko	71 995
Lyck	80 655
Lötzen	55 780
Sensburg	65 777
Johannisburg	102 771,

des R.-B. Danzig:

Danziger Höhe	65 591
Dirschau	57 288

Noch: des R.-B. Danzig.

Preußisch Stargard	104 613
Berent	132 533
Karthaus	151 420
Neustadt i. Westpr.	89 678
Putzig	40 954,

des R.-B. Marienwerder:

Marienwerder	134 394
Löbau	155 422
Strasburg i. Westpr.	168 235
Schwetz	200 934
Schlochau	162 882
Flatow	206 459
Deutsch Krone	224 648,

des R.-B. Stettin:

Demmin	62 760
Randow	142 916
Greifenhagen	163 502
Pyritz	184 162
Saatzig	171 478
Naugard	122 621
Regenwalde	164 021,

des R.-B. Köslin:

Schivelbein	50 047
Dramburg	108 035
Neustettin	205 538
Belgard	133 783
Bublitz	50 357
Schlawe	134 896
Rummelsburg	97 497
Stolp (Land)	239 116
Lauenburg i. Pomm.	109 533
Bütow	47 241,

des R.-B. Posen:

Schroda	138 177
Schrimm	144 840
Obornik	157 605
Samter	187 804
Birnbaum	85 505
Schwerin a./Warthe	82 167
Meseritz	114 877
Bomst	162 021
Schmiegel	93 858,

des R.-B. Bromberg:

Filehne	63 990
Czarnikau	90 942
Kolmar i. Posen	129 689

Noch: des R.-B. Bromberg.

Wirsitz	210 186
Bromberg (Land)	160 034
Schubin	137 968
Strelno	47 655
Wongrowitz	191 186,

des R.-B. Breslau:

Namslau	104 054
Groß Wartenberg	128 356
Öls	153 261
Trebnitz	138 671
Guhrau	90 609
Wohlau	114 420
Neumarkt	98 609,

des R.-B. Liegnitz:

Grünberg	100 631
Freistadt	98 162
Sagan	114 512
Glogau	123 714
Lüben	66 218
Rothenburg i./O. L.	89 936,

des R.-B. Oppeln:

Kreuzburg	120 162
Rosenberg i. O. S.	141 357
Oppeln (Land)	157 305
Groß Strehlitz	140 687
Lost-Gleiwitz	138 691
Rybnik	141 045
Ratibor	152 197
Kosel	94 782
Neustadt i. O. S.	107 878
Falkenberg	88 949.

Die Heuerträge von Klee und Luzerne sowie von den Wiesen sind um 62 bezw. 55 und 504 Tausend Tonnen oder um 1,7, 11,9 und 4,6 Hundertheile niedriger als im Vorjahre, in welchem die betreffende Ernte auch schon nicht sehr reichlich war. Für Stroh ergiebt sich, 1 = gut, 2 = mittel und 3 = gering gesetzt, 2,12 als Begutachtungsziffer.

Die auf Anregung des Deutschen Hopfenbau-Vereines zu Nürnberg durch Erlaß des Herrn Reichskanzlers vom 24. April 1899 angeordnete alljährliche Sondererhebung über die Hopfenernte wurde 1899 und 1900 im August vorgenommen. Da sich jedoch die Nothwendigkeit herausstellte, den Erhebungszeitpunkt später zu legen, so fand 1901 dem Konferenzbeschlusse der Vertreter der amtlichen Statistik des Reiches und der Bundesstaaten vom Juni d. Js. entsprechend die Ermittelung erst im September statt. Ebenso wie in den beiden Vorjahren wurde der Hopfenertrag und dessen Güte in den Gemeinden und Gutsbezirken mit einer Hopfenanbaufläche von mindestens 5 Hektar erfragt. In Preußen waren dies 1901 111 Ortschaften mit zusammen 1 834,8 ha oder 80 Hundertheilen der gesammten Hopfenfläche gegen 119 mit 1 835,2 ha 1900 und 124 mit 1 777,9 ha 1899. Von jenen 111 Ortschaften lagen

im Regierungsbezirke					
Königsberg	7	Ortschaften	mit	zusammen	52,0 ha
Marienwerder	1	"	"	"	9,0 "
Frankfurt	1	"	"	"	14,0 "
Posen	54	"	"	"	1 177,4 "
Bromberg	1	"	"	"	5,9 "
Magdeburg	32	"	"	"	387,2 "
Lüneburg	2	"	"	"	14,0 "
Wiesbaden	6	"	"	"	116,3 "
Koblenz	1	"	"	"	5,5 "
Sigmaringen	6	"	"	"	53,3 "

(Fortsetzung des Textes auf Seite XXVI.)

Die im Staate und in den Regierungsbezirken 1901 und 1900 geernteten Mengen.

(Tab. 11.) Staat. — Regierungsbezirke.		Winterweizen	Sommerweizen	Winterspelz	Winterroggen	Sommerroggen	Sommergerste	Hafer	Kartoffeln	Kleeheu	Luzerneheu	Wiesenheu
		Ernteertrag in Tonnen zu 1000 kg										
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Staat	1901	**1 025 916**	**395 504**	**20 088**	**5 719 324**	**93 874**	**1 931 981**	**4 746 530**	**33 907 923**	**3 533 388**	**407 676**	**10 430 493**
	1900	**2 245 515**	**145 063**	**20 588**	**6 313 121**	**57 868**	**1 649 982**	**4 031 048**	**27 564 400**	**3 595 428**	**462 923**	**10 934 739**
B. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	1901	65 299	10 351	—	292 185	10 741	89 653	266 400	1 274 757	438 665	601	688 316
	1900	96 690	7 346	—	399 686	8 077	87 600	276 532	1 166 050	296 106	465	613 600
2. Gumbinnen	1901	48 473	5 759	—	191 232	2 748	57 545	203 233	883 617	463 853	688	673 618
	1900	54 965	4 240	—	262 716	3 200	69 875	237 590	997 971	174 999	217	671 718
3. Danzig	1901	12 430	9 834	—	92 663	5 829	74 387	101 739	712 422	56 470	1 132	177 611
	1900	56 855	1 476	—	117 256	3 530	45 980	97 914	655 184	66 004	1 563	161 192
4. Marienwerder	1901	2 114	25 292	—	81 519	18 902	171 243	213 700	2 100 191	33 234	2 826	281 890
	1900	104 614	3 083	—	359 111	5 604	86 307	131 500	1 423 146	136 253	6 816	221 816
5. Potsdam einschl. Berlin	1901	8 566	15 425	—	425 341	4 690	80 514	228 230	2 347 214	81 642	11 012	685 893
	1900	65 506	3 136	—	435 590	3 547	63 915	224 733	2 151 229	108 378	27 365	785 712
6. Frankfurt	1901	8 948	10 965	—	333 153	6 038	92 854	161 097	2 446 415	47 883	6 680	523 145
	1900	57 861	2 937	—	376 393	3 581	77 944	122 573	2 274 268	99 593	17 712	582 978
7. Stettin	1901	8 076	19 331	—	222 312	8 920	76 033	166 059	1 283 638	72 358	3 165	446 770
	1900	67 539	3 194	—	277 285	3 782	60 729	165 522	1 218 185	62 616	7 741	501 788
8. Köslin	1901	11 972	1 790	—	226 453	5 954	22 225	142 457	1 332 231	81 917	261	337 011
	1900	22 403	786	—	283 517	5 148	20 601	166 948	1 286 857	86 652	323	272 803
9. Stralsund	1901	15 880	5 334	—	81 747	1 499	49 678	90 990	200 629	77 508	595	110 134
	1900	57 010	578	—	86 053	1 384	38 029	89 540	198 073	20 665	172	136 972
10. Posen	1901	10 148	9 303	—	336 417	3 548	115 055	155 754	2 820 751	50 041	6 548	338 992
	1900	93 226	2 338	—	429 420	1 624	91 188	123 835	1 967 673	133 275	8 792	331 284
11. Bromberg	1901	4 819	10 162	—	106 711	8 100	104 926	93 350	1 578 371	12 398	2 664	261 165
	1900	60 326	2 510	—	274 879	1 266	71 734	57 590	897 328	57 664	6 688	178 609
12. Breslau	1901	64 058	39 577	—	266 127	2 804	134 681	227 943	1 739 848	235 377	12 618	318 885
	1900	152 446	17 640	—	210 337	2 588	132 197	229 535	1 435 055	287 100	14 214	371 704
13. Liegnitz	1901	28 499	21 970	4	223 092	3 807	54 327	152 338	1 473 492	175 945	2 192	347 421
	1900	79 772	8 329	—	196 004	2 877	50 088	153 379	1 262 074	221 149	2 180	430 650
14. Oppeln	1901	82 167	4 600	—	261 992	754	105 668	204 905	2 003 563	234 361	3 016	296 228
	1900	98 056	4 921	—	215 512	1 293	114 848	223 961	1 834 495	235 839	2 766	310 560
15. Magdeburg	1901	54 466	77 935	—	230 322	785	143 088	192 548	1 574 122	63 690	42 463	314 187
	1900	180 925	22 801	—	197 945	661	127 312	183 807	1 368 459	107 249	45 040	421 783
16. Merseburg	1901	65 152	40 951	—	250 292	747	170 209	197 709	1 400 522	116 684	79 706	268 686
	1900	186 639	9 196	11	229 343	1 284	163 751	207 406	1 175 258	141 358	82 643	329 171
17. Erfurt	1901	32 353	6 830	59	50 619	753	52 576	63 625	381 223	58 729	41 115	87 338
	1900	42 490	5 244	76	45 593	906	57 060	69 428	301 934	58 790	42 608	81 810
18. Schleswig	1901	9 301	11 676	—	229 816	1 331	155 169	425 370	387 339	146 257	—	743 368
	1900	128 686	790	—	238 442	924	112 128	376 297	338 361	89 928	182	682 229
19. Hannover	1901	24 127	3 729	—	165 536	187	6 712	92 218	408 489	51 736	1 897	258 179
	1900	40 711	840	—	147 689	187	5 532	84 142	266 521	44 668	1 798	273 277
20. Hildesheim	1901	59 869	26 203	—	105 203	60	19 051	139 948	409 860	76 327	13 098	141 911
	1900	108 505	2 953	—	78 601	74	15 599	124 938	328 536	63 729	11 839	159 287
21. Lüneburg	1901	4 967	3 177	—	187 129	958	9 095	97 192	689 271	43 539	720	383 557
	1900	15 572	961	—	193 310	838	6 872	102 491	601 599	46 511	613	424 260
22. Stade	1901	6 842	1 930	—	89 848	173	6 388	70 019	258 188	19 229	—	301 344
	1900	24 684	234	—	93 800	154	4 749	61 146	203 952	14 271	16	294 570
23. Osnabrück	1901	7 363	1 150	—	105 944	467	3 894	34 954	258 919	26 904	746	221 185
	1900	7 863	1 139	—	108 722	587	4 098	36 777	174 033	30 863	806	249 437
24. Aurich	1901	3 154	1 781	—	38 019	315	3 510	58 325	86 976	32 928	—	126 481
	1900	11 303	426	—	39 267	335	2 727	54 117	47 362	21 890	38	141 699
25. Münster	1901	47 389	1 188	—	151 823	87	12 772	68 003	480 123	67 565	3 387	205 934
	1900	48 216	1 456	—	148 713	65	12 897	73 046	310 457	79 079	3 613	232 264
26. Minden	1901	39 316	1 938	—	137 049	379	4 463	80 254	488 032	81 474	8 346	235 060
	1900	43 330	1 992	—	118 591	467	5 160	100 573	281 742	91 740	8 751	227 388
27. Arnsberg	1901	32 356	2 320	—	106 594	1 362	4 383	104 190	660 921	80 298	2 493	164 527
	1900	51 049	731	—	94 667	1 056	5 101	108 688	411 597	106 061	3 062	206 305
28. Kassel	1901	74 008	5 441	—	161 188	620	23 949	169 370	818 126	135 184	13 267	501 442
	1900	95 987	1 771	—	143 572	819	23 537	182 839	536 449	149 167	14 779	550 485
29. Wiesbaden	1901	21 385	2 627	0	83 145	190	23 255	82 148	649 848	47 744	10 787	224 566
	1900	32 538	431	—	71 433	356	22 071	79 830	389 253	77 468	17 359	250 873
30. Koblenz	1901	11 951	2 161	670	81 303	172	32 680	66 785	725 906	55 687	39 747	184 662
	1900	13 627	2 167	839	68 789	519	34 524	73 456	484 905	80 626	41 039	207 852
31. Düsseldorf	1901	60 059	1 909	13	153 222	127	2 458	119 264	554 531	135 033	21 400	120 639
	1900	59 876	2 226	—	140 242	145	2 437	117 841	416 677	162 755	26 572	150 673
32. Cöln	1901	44 632	8 840	—	83 604	17	5 445	100 817	442 641	89 281	22 397	83 248
	1900	40 486	15 669	—	77 296	17	6 992	113 881	293 256	98 217	25 157	98 141
33. Trier	1901	14 107	486	1 222	91 657	629	10 097	76 655	812 706	56 867	44 280	222 034
	1900	14 195	806	1 397	81 114	792	12 351	79 524	640 977	54 777	32 677	204 765
34. Aachen	1901	39 685	5 426	777	74 880	151	6 074	88 335	270 192	63 656	5 843	106 144
	1900	29 643	10 525	600	70 943	127	6 179	87 892	177 598	66 200	5 252	126 792
35. Sigmaringen	1901	1 985	113	17 343	1 187	30	7 924	10 612	42 856	22 924	1 986	48 922
	1900	1 926	191	17 665	1 290	54	7 870	12 377	47 892	23 788	2 065	50 292

Nach den Schätzungen war 1901 für die in Betracht kommenden Hopfengemeinden ein Durchschnittsertrag vom Hektar zu erwarten:

		Kilogramm
im Regierungsbezirke	Königsberg	447
„ „	Marienwerder	556
„ „	Frankfurt	200
„ „	Posen	322
„ „	Bromberg	220
„ „	Magdeburg	518
„ „	Lüneburg	679
„ „	Wiesbaden	498
„ „	Koblenz	400
„ „	Sigmaringen	179.

Vervielfältigt man diese Hektarerträge mit den entsprechenden Gesammtflächen des Hopfenanbaues in den Regierungsbezirken, so ergiebt sich

von überhaupt angebauten		ein Gesammtertrag von Doppelzentnern
115,2 ha des	Reg.-Bez. Königsberg	515
10,0 „ „	„ Marienwerder	56
22,0 „ „	„ Frankfurt	44
1 371,2 „ „	„ Posen	4 415
11,2 „ „	„ Bromberg	25
429,8 „ „	„ Magdeburg	2 226
ferner: von überhaupt angebauten		ein Gesammtertrag von Doppelzentnern
55,7 ha des	Reg.-Bez. Lüneburg	378
121,2 „ „	„ Wiesbaden	604
8,6 „ „	„ Koblenz	34
99,2 „ „	„ Sigmaringen	178.

Rechnet man die vorstehenden Anbauflächen und Erträge zusammen, so erhält man von 2 244,2 ha einen Ertrag von 8 475 Doppelzentnern = 378 kg vom Hektar. Außerdem aber wurde noch Hopfen gebaut im Regierungsbezirke Gumbinnen 22,0 ha, Potsdam 2,3 ha, Stettin 6,3 ha, Breslau 0,3 ha, Merseburg 11,8 ha, Schleswig 1,2 ha, Kassel 3,1 ha und Trier 2,0 ha, zusammen 49,4 ha, so daß sich für ganz Preußen, für diese 49,4 ha obigen Hektarertrag von 378 kg angenommen, 1901 eine Hopfenernte von insgesammt 8 670 Doppelzentnern ergeben würde. Die diesjährige Ernte bleibt demnach gegen die vorjährige mit einem Hektarertrage von 495 kg um 28 und gegen die von 1899 mit 564 kg um 34 Hunderttheile zurück. Der Güte nach waren von der Ernte des Jahres 1901 0,7 Hunderttheile sehr gut, 1,6 gut, 46,0 mittel, 22,3 unter mittel und 29,4 gering. Im Vorjahre betrugen diese Zahlen 11 bezw. 38, 45, 4 und 2, 1899 3 bezw. 53, 41, 2 und 1. Also auch hinsichtlich der Güte ist die Hopfenernte von 1901 ungünstiger als in den beiden Vorjahren.

V. Die Ergebnisse der Ermittelung der Hagelwetter und Wasserschäden.

1. Die Hagelwetter.

a) Zeit, Stärke und Häufigkeit der Hagelwetter.

Durch Hagel wurden 1901 6 922 Erhebungsbezirke betroffen, davon 6 013 einmal, 773 zweimal, 117 dreimal, 13 viermal, 3 fünfmal, 2 sechsmal und 1 siebenmal. Dies ergiebt 7 996 Hagelfälle, wenn man für jeden betroffenen Erhebungsbezirk einen oder, bei mehrmaliger Verhagelung, so viele Fälle setzt, wie ihn Hagelwetter heimgesucht haben. In den fünf Vorjahren

	waren Erhebungsbezirke verhagelt überhaupt	einmal	zweimal	drei- und mehrmal	kamen Hagelfälle vor
1900	6 077	5 445	537	95	6 840
1899	6 751	5 892	729	130	7 786
1898	5 365	4 695	567	103	6 190
1897	3 954	3 533	327	94	4 577
1896	6 549	5 553	827	169	7 772.

Von 100 überhaupt vorhandenen Erhebungsbezirken waren demnach 1901 12,9, 1900 11,3, und in den weiter zurückliegenden Jahren 12,3, 10,0, 7,3 und 12,3 betroffen. Werden diese Zahlen für die einzelnen Provinzen berechnet, so erhält man

für	1896	1897	1898	1899	1900	1901
Ostpreußen	16,7	7,1	12,4	10,5	12,3	12,8
Westpreußen	15,7	7,7	10,4	14,6	17,3	9,6
Brandenburg	9,8	6,2	7,3	16,7	8,0	12,1
Pommern	16,2	9,2	10,7	10,0	10,1	9,9
Posen	12,4	10,7	9,4	9,4	6,2	11,9
Schlesien	11,8	7,2	14,1	13,9	8,1	17,8
Sachsen	9,3	6,9	5,3	13,8	10,2	14,1
Schleswig-Holstein	8,8	3,1	5,7	6,9	9,9	13,4
Hannover	11,4	3,6	6,9	12,9	8,9	16,0
Westfalen	5,1	3,6	9,8	15,2	13,8	8,9
Hessen-Nassau	7,4	8,9	4,3	16,0	20,3	11,3
Rheinland	5,9	7,8	9,3	7,4	17,1	6,1
Hohenzollern	13,8	18,0	10,8	7,8	15,6	25,6.

Am ungünstigsten lauten 1901 die Zahlen für Hohenzollern, Schlesien und Hannover; auch Sachsen und Schleswig-Holstein befinden sich noch über dem Staatsdurchschnitte. Im Mittel der sechs Jahre, welches für den Staat 11,0 beträgt, haben die höchsten Verhältnißzahlen Hohenzollern, Westpreußen, Schlesien und Ostpreußen mit 15,3, 12,6, 12,3 und 12,0, denen sich Hessen-Nassau und Pommern mit 11,4 und 11,0 anschließen. Günstiger als der Durchschnitt stehen Brandenburg mit 10,1, Posen, Sachsen und Hannover mit je 10,0, Westfalen und Rheinland mit 9,4 und 9,0, am günstigsten mit 8,0 Schleswig-Holstein.

Verglichen mit dem Vorjahre, kommen 1901 auf 100 im Jahre 1900 verhagelte Erhebungsbezirke 113,9 und auf 100 Hagelfälle 116,9. Für die einzelnen Provinzen berechnet, ergeben

für	die 1901 heimgesuchten Erhebungsbezirke in Hunderttheilen von 1900	die 1901er Hagelfälle
Ostpreußen	99,6	102,3
Westpreußen	54,2	53,2
Brandenburg	170,4	154,8
Pommern	91,0	96,9
Posen	186,1	190,3
Schlesien	192,9	212,3
Sachsen	136,7	144,8
Schleswig-Holstein	134,7	136,4
Hannover	181,0	191,4
Westfalen	65,0	58,3
Hessen-Nassau	55,6	54,9
Rheinland	35,3	36,0
Hohenzollern	130,8	90,0.

Betrachtet man die Hagelfälle nach den Monaten ihres Vorkommens, so entfällt deren Mehrzahl 1901 ebenso wie in den beiden Vorjahren auf den Juli, 1898 und 1897 auf den Mai,

1896 auf den Juni, während im Durchschnitte dieser sechs Jahre auf den Juli der Juni und Mai folgen. Denn es kamen Hagelfälle vor

im Jahre	während des Monates März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	außerdem
1896 . .	34	70	875	3018	2309	1327	113	21	5
1897 . .	106	285	1645	1125	818	463	101	13	21
1898 . .	24	47	1982	1943	989	1078	83	6	38
1899 . .	23	156	735	969	4232	1196	427	39	9
1900 . .	13	38	524	2377	2761	1008	91	24	4
1901 . .	6	163	1233	1895	3624	872	98	100	5
zusammen	**206**	**759**	**6994**	**11327**	**14733**	**5944**	**913**	**203**	**82;**

mithin entfielen von 100 Hagelfällen

auf	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1896/1901
den Monat März	0,4	2,3	0,4	0,3	0,2	0,1	0,5
„ „ April	0,9	6,2	0,3	2,0	0,3	2,0	1,9
„ „ Mai	11,2	35,9	32,0	9,4	7,7	15,4	17,0
„ „ Juni	38,8	24,6	31,4	12,4	34,8	23,7	27,5
„ „ Juli	29,7	17,9	16,0	54,4	40,4	45,3	35,8
„ „ August . . .	17,1	10,1	17,4	15,6	14,7	10,9	14,4
„ „ September .	1,5	2,2	1,3	5,5	1,3	1,2	2,9
„ „ Oktober . . .	0,3	0,3	0,1	0,5	0,3	1,3	0,5
die übrigen Monate . .	0,1	0,5	0,6	0,1	0,1	0,1	0,3.

Daß die Neigung zur Bildung von Hagel in den Vormittags- und Abendstunden am geringsten ist, dagegen nachmittags von der zweiten bis sechsten Stunde am größten, ist durch die bisherigen Ermittelungen bewiesen und wird auch durch die Ergebnisse der diesjährigen bestätigt; denn von den ermittelten 7996 Hagelfällen kommen nur 9,6 v. H. auf den Vormittag, dagegen 8,7 auf die erste, 11,6 auf die zweite, 17,8 auf die dritte, 20,6 auf die vierte, 14,1 auf die fünfte und 8,9 auf die sechste Nachmittagsstunde. Hervorzuheben ist noch, daß auch in diesem Jahre in der zwölften Vormittagsstunde weniger Hagelwetter niedergegangen sind als in der elften. Es ist schon früher wahrgenommen worden, daß in dieser auffallenden Weise das allmähliche Ansteigen der Zahl der Hagelfälle von den ersten Vormittags- bis zur dritten und vierten Nachmittagsstunde unterbrochen wird. Zum Beweise bringen wir nachstehend eine Zusammenstellung der bis 1889, dem Jahre der ersten bezüglichen Ermittelung, zurückreichenden Zahlen. Hagelfälle kamen vor

im Jahre	in der elften Vormittagsstunde	zwölften Vormittagsstunde
1889	198	210
1890	404	267
1891	201	180
1892	153	112
1893	288	312
1894	445	367
1895	192	172
1896	247	212
1897	172	147
1898	242	189
1899	335	334
1900	218	167
1901	272	257
Zusammen 1889-1901 . .	**3387**	**2926.**

Nur 1889 und 1893 waren in der zwölften Vormittagsstunde mehr Hagelfälle vorgekommen, und zwar war 1893 ein am 24. August gerade in dieser Stunde eingetretenes, besonders umfangreiches Hagelwetter Ausschlag gebend. Somit erscheint ausgeschlossen, daß obenerwähnte Wahrnehmung auf Zufälligkeiten beruhe. Im übrigen verweisen wir auf die Tabelle 12 auf Seite XXVIII, in welcher die Hagelwetter in den Jahren 1897 bis 1901 nach den Stunden ihres Vorkommens für den Staat und die Provinzen behandelt werden.

Als Maßstab für die Stärke der Hagelwetter ist bestimmungsgemäß nicht der wirklich angerichtete Schaden anzusehen, der ja nicht allein von der Heftigkeit des Hagels, vielmehr auch von der Zeit seines Niederganges und der Art der betroffenen Früchte abhängt, sondern die Höhe des Schadens, der entstanden sein würde, wenn der Hagel eine schnittreife Getreideernte getroffen hätte. Er ist als „sehr stark" zu bezeichnen, wenn eine schnittreife Getreideernte vollständig, als „stark", wenn mehr als die Hälfte, als „mittel", wenn ein Achtel bis ein Halb, als „gering", wenn weniger als ein Achtel einer solchen Ernte vernichtet sein würde. Hiernach ist also aus der nachgewiesenen Hagelstärke kein Schluß auf die Höhe des Hagelschadens zu ziehen. Für 1901 nun geben die bezüglichen Ermittelungen ein, wenn auch nicht ganz so günstiges Bild wie 1900, doch immerhin noch günstigeres als in den weiter zurückliegenden vier Jahren; denn es wurden von 100 Hagelfällen bezeichnet

im Jahre	als sehr stark	stark	mittel	gering
1896	7,8	20,1	39,2	32,9
1897	6,8	19,8	37,6	36,1
1898	5,7	19,0	39,1	36,2
1899	4,6	16,6	42,1	36,7
1900	3,6	14,0	38,7	43,7
1901	4,2	14,3	40,1	41,4.

Von hundert in den einzelnen Provinzen nachgewiesenen Hagelfällen waren 1901

in	sehr stark	stark	mittel	gering
Ostpreußen	6,0	17,3	39,6	37,1
Westpreußen	5,3	19,7	39,9	34,9
Brandenburg	5,8	14,0	40,0	40,2
Pommern	4,2	11,7	40,7	43,4
Posen	6,2	22,8	48,0	23,2
Schlesien	3,8	14,3	44,1	37,9
Sachsen	2,0	11,1	38,7	48,2
Schleswig-Holstein . . .	1,9	7,6	27,8	62,5
Hannover	3,0	11,1	39,1	46,8
Westfalen	1,8	11,9	33,3	53,0
Hessen-Nassau	2,1	9,8	33,0	55,1
Rheinland	6,8	12,8	28,0	52,4
Hohenzollern	5,6	19,4	27,8	47,2.

Untersucht man weiter die Stärke der 1901er Hagelfälle in den einzelnen Monaten, so waren von 100 Hagelfällen

	sehr stark	stark	mitttel	gering
im Monate März	—	—	—	100,0
„ „ April	4,7	18,3	24,3	52,7
„ „ Mai	4,2	16,2	35,4	44,2
„ „ Juni	4,8	12,3	37,3	45,6
„ „ Juli	3,4	14,4	44,6	37,6
„ „ August	6,4	16,3	40,5	36,8
„ „ September	3,1	11,3	31,6	54,1
„ „ Oktober	1,0	10,0	24,0	65,0
in den übrigen Monaten	—	—	—	100,0.

Weiteres über die Hagelstärke ist der Tabelle 3 auf den Seiten 26 und 27 des Tabellentheiles zu entnehmen.

Haben wir bisher nur die Zahl der Hagelfälle und der von Hagel betroffenen Erhebungsbezirke besprochen, so geben wir in der Tabelle 13 auf Seite XXIX für die letzten sechs Jahre die Zahl der nicht nur betroffenen, sondern auch wirklich geschädigten

(Fortsetzung des Textes auf Seite XXIX.)

Die Hagelwetter in den Jahren 1897 bis 1901 nach den Stunden ihres Vorkommens für den Staat und die Provinzen.

(Tab. 12.)

Hagelfälle fanden statt — vormittags:

Staat. — Provinzen.	Jahr	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	ohne nähere Angabe	überhaupt
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	1897	14	28	11	5	—	4	3	15	31	111	172	147	2	543
	1898	15	22	13	12	9	4	13	19	18	97	242	189	—	653
	1899	19	23	15	11	3	9	10	12	42	86	333	334	6	905
	1900	22	31	19	27	28	29	30	38	68	117	218	167	38	832
	1901	28	17	18	19	4	7	13	19	27	77	272	257	11	760
B. Provinzen.															
I. Ostpreußen	1897	1	—	—	—	—	—	—	2	2	9	17	32	2	65
	1898	2	4	6	4	4	1	1	—	4	23	49	22	—	120
	1899	—	—	—	2	1	6	3	6	21	16	81	66	—	202
	1900	2	2	2	6	7	7	1	2	13	[illegible]	46	21	8	146
	1901	3	—	1	4	—	2	2	5	4	21	69	47	—	158
II. Westpreußen	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	10	7	—	26
	1898	1	—	—	—	—	—	—	—	1	6	2	7	—	17
	1899	—	—	1	—	—	—	1	—	2	13	73	51	6	147
	1900	—	2	—	1	3	—	1	1	2	13	26	23	9	81
	1901	—	—	—	—	—	—	—	3	1	5	13	9	—	31
III. Brandenburg einschl. Stadtkreis Berlin	1897	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	13	5	—	23
	1898	1	1	—	—	1	—	—	1	—	4	14	14	—	36
	1899	—	—	1	1	—	—	—	2	2	12	33	20	—	71
	1900	2	4	5	2	3	—	—	3	2	9	13	16	—	59
	1901	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	9	12	—	26
IV. Pommern	1897	4	3	4	—	—	1	—	6	10	30	47	19	—	124
	1898	5	7	2	1	—	—	3	1	5	18	23	14	—	80
	1899	3	5	1	1	2	—	1	1	1	6	28	53	—	102
	1900	—	—	2	2	4	5	3	2	13	9	27	13	4	84
	1901	—	1	—	—	—	—	—	1	5	10	25	22	4	68
V. Posen	1897	—	1	1	—	—	—	—	1	—	10	6	10	—	29
	1898	—	1	1	1	—	—	—	1	1	11	37	29	—	85
	1899	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11	31	35	—	78
	1900	1	1	2	3	3	—	1	—	1	9	19	5	1	50
	1901	—	1	1	—	1	—	—	—	2	7	17	11	—	40
VI. Schlesien	1897	7	7	2	—	—	—	—	—	7	4	23	26	—	76
	1898	4	5	2	1	—	2	7	11	—	9	49	49	—	147
	1899	1	—	—	2	—	—	—	—	5	6	38	59	—	169
	1900	—	1	1	3	1	1	—	3	4	4	19	18	2	57
	1901	15	4	3	1	1	1	3	4	—	8	61	80	1	182
VII. Sachsen	1897	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2	7	2	—	13
	1898	1	—	—	1	3	—	—	—	1	1	2	2	—	11
	1899	2	10	4	2	—	2	1	—	2	4	4	17	—	48
	1900	—	—	1	—	1	—	1	1	1	8	6	9	—	28
	1901	—	1	—	—	—	—	—	—	2	5	12	15	—	35
VIII. Schleswig-Holstein	1897	—	—	—	1	—	1	—	2	3	9	8	4	—	28
	1898	—	2	1	2	1	1	2	2	5	12	18	26	—	72
	1899	2	1	1	1	—	—	—	2	3	4	11	5	—	30
	1900	7	4	2	4	6	15	15	22	20	14	12	2	3	126
	1901	6	9	13	14	1	4	7	3	4	5	11	4	1	82
IX. Hannover	1897	—	—	2	1	—	1	2	2	4	13	20	6	—	51
	1898	2	1	—	2	—	—	—	1	2	8	33	14	—	63
	1899	10	5	6	—	—	—	1	1	6	2	15	13	—	59
	1900	4	15	3	4	—	—	3	1	4	10	13	10	4	71
	1901	1	—	—	—	—	—	—	1	—	4	11	14	1	32
X. Westfalen	1897	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	3	3	—	9
	1898	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	2	—	6
	1899	—	1	—	1	—	—	—	1	—	4	6	4	—	17
	1900	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	6	10	1	21
	1901	3	1	—	—	—	—	—	1	1	1	9	17	1	34
XI. Hessen-Nassau	1897	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	5	11	—	23
	1898	—	1	1	—	—	—	—	1	1	2	3	1	—	10
	1899	1	—	—	1	—	—	—	—	1	6	11	9	—	29
	1900	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	5	9	2	20
	1901	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	12	8	1	25
XII. Rheinland	1897	2	16	2	3	—	—	—	—	2	6	10	22	—	63
	1898	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2	3	8	—	16
	1899	—	—	—	—	—	1	3	—	1	2	4	1	—	12
	1900	2	—	—	1	—	2	—	3	3	3	26	28	4	72
	1901	—	—	—	—	—	—	1	—	5	7	22	20	—	55
XIII. Hohenzollern	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3	—	—	13
	1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
	1899	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
	1900	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	—	3	—	7
	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	3

Hagelfälle fanden statt — nachmittags:

Staat. — Provinzen.	Jahr	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	ohne nähere Angabe	überhaupt
1		16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
A. Staat	1897	439	633	830	780	530	380	202	101	57	49	16	8	9	4 034
	1898	604	922	1 048	1 059	750	453	233	181	109	80	74	22	2	5 537
	1899	828	1 099	1 351	1 365	1 024	566	319	119	58	67	41	24	20	6 881
	1900	614	885	1 098	1 086	766	485	305	227	223	153	67	17	82	6 008
	1901	696	925	1 420	1 645	1 127	712	350	139	38	18	20	14	117	7 227
B. Provinzen.															
I. Ostpreußen	1897	75	96	115	133	86	46	18	8	2	—	1	1	8	588
	1898	113	210	240	138	115	53	23	13	12	14	22	6	—	1 017
	1899	135	170	207	116	57	20	23	10	8	9	3	2	—	760
	1900	129	128	216	251	109	51	24	7	—	1	7	1	3	914
	1901	114	186	214	158	124	55	51	21	8	3	2	—	1	937
II. Westpreußen	1897	42	52	55	60	35	24	15	2	1	1	—	—	—	287
	1898	27	86	[illegible]	[illegible]	61	29	7	1	5	1	1	1	—	410
	1899	57	51	74	85	100	47	19	5	8	4	2	2	12	448
	1900	88	141	137	84	73	27	7	3	5	2	2	—	28	597
	1901	43	47	74	96	44	14	5	5	1	1	—	—	—	320
III. Brandenburg einschl. Stadtkreis Berlin	1897	20	43	77	72	73	50	23	4	5	—	—	—	1	368
	1898	25	74	67	69	76	56	22	5	5	10	12	2	—	[illegible]
	1899	75	124	184	199	177	109	63	2	5	1	3	3	8	953
	1900	37	44	76	97	81	32	20	7	—	3	3	3	5	408
	1901	72	73	164	190	98	33	18	12	6	4	2	—	26	698
IV. Pommern	1897	47	71	83	93	46	26	8	4	—	2	—	2	—	582
	1898	32	58	[illegible]	102	104	37	18	12	6	9	14	7	2	491
	1899	108	141	74	61	47	15	3	1	2	4	2	1	—	459
	1900	46	83	110	99	44	14	12	18	15	5	3	1	6	456
	1901	88	75	91	89	65	21	6	2	1	2	2	—	3	455
V. Posen	1897	69	96	121	89	58	56	19	46	14	6	1	—	—	575
	1898	32	62	76	111	78	29	[illegible]	17	15	3	3	2	—	497
	1899	52	67	106	174	79	12	3	3	—	—	1	2	—	496
	1900	32	45	59	69	51	36	15	3	—	2	1	1	1	321
	1901	57	61	110	163	129	109	54	17	7	1	2	—	5	666
VI. Schlesien	1897	89	76	117	126	99	60	34	15	21	29	10	3	—	679
	1898	185	275	226	229	151	128	[illegible]	61	11	9	5	5	—	1 354
	1899	193	216	318	281	167	94	48	23	26	32	7	7	—	1 402
	1900	83	110	174	146	79	77	58	63	61	56	9	1	10	857
	1901	162	219	372	443	260	140	40	21	5	1	4	11	38	1 716
VII. Sachsen	1897	22	57	113	64	29	9	20	1	1	—	—	—	—	316
	1898	26	31	33	35	20	23	17	36	4	4	8	—	—	237
	1899	40	42	86	122	108	98	68	42	2	1	3	1	—	610
	1900	18	35	47	64	62	24	54	42	12	1	1	—	—	412
	1901	40	85	129	158	122	78	16	12	1	2	—	—	4	662
VIII. Schleswig-Holstein	1897	6	17	19	18	7	3	1	—	1	—	2	1	—	75
	1898	20	25	22	[illegible]	18	7	7	1	—	—	—	—	—	129
	1899	18	28	25	41	22	14	8	1	5	1	1	—	—	137
	1900	17	31	[illegible]	25	[illegible]	19	7	—	—	—	—	2	1	138
	1901	17	21	42	46	64	49	17	7	2	—	1	2	10	278
IX. Hannover	1897	16	32	34	26	15	18	4	3	2	—	—	—	—	150
	1898	27	37	59	41	23	39	21	8	17	24	6	1	—	303
	1899	37	113	103	95	106	65	32	15	9	5	6	3	—	589
	1900	39	40	52	55	56	34	20	13	13	21	10	6	11	370
	1901	47	58	122	202	125	137	82	21	2	1	1	—	14	812
X. Westfalen	1897	5	14	13	16	8	4	2	1	—	—	1	—	—	64
	1898	4	2	[illegible]	37	[illegible]	9	26	1	—	1	—	—	—	168
	1899	21	20	41	52	51	37	42	8	5	5	2	—	—	282
	1900	55	43	33	40	40	23	14	8	3	1	—	1	6	267
	1901	21	19	13	24	22	13	9	—	—	2	2	—	9	134
XI. Hessen-Nassau	1897	12	29	43	34	40	45	23	6	7	1	—	—	—	237
	1898	8	13	19	36	22	14	9	2	1	2	1	—	—	127
	1899	65	85	[illegible]	69	[illegible]	45	16	7	—	5	9	5	—	449
	1900	29	87	71	53	56	64	42	39	87	45	15	—	5	593
	1901	40	59	54	64	32	18	19	14	2	1	1	—	7	311
XII. Rheinland	1897	29	49	39	51	33	38	34	11	1	9	1	1	—	295
	1898	38	51	54	59	78	26	14	15	5	1	1	—	—	380
	1899	24	39	44	70	62	13	11	2	—	1	2	—	—	271
	1900	45	74	97	91	115	62	57	29	23	12	11	—	6	622
	1901	10	18	34	31	46	34	11	6	3	—	1	1	—	195
XIII. Hohenzollern	1897	7	1	1	1	2	1	1	—	2	1	—	—	—	17
	1898	—	3	6	4	5	3	1	—	—	2	—	—	—	24
	1899	2	4	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	12
	1900	5	6	3	12	3	1	1	—	1	—	—	1	—	33
	1901	5	6	7	1	5	1	5	1	—	—	2	—	—	33

Digitized by Google

Erhebungsbezirke, welche für den Ernteausfall von größerer Bedeutung ist. Bei einer Vergleichung der für die beiden letzten Jahre gewonnenen Zahlen zeigt sich, daß auf je Hundert 1900 geschädigter Erhebungsbezirke 1901 kommen

in		in	
Ostpreußen	87,8	Posen	183,8
Westpreußen	51,0	Schlesien	205,6
Brandenburg	154,4	Sachsen	137,2
Pommern	77,3	Schleswig-Holstein	150,8
in		in	
Hannover	204,0	Rheinland	30,0
Westfalen	72,2	Hohenzollern	126,1
Hessen-Nassau	56,8	dem Staate	113,1.

Im Berichtsjahre waren mehr als ein Zehntel ihrer überhaupt vorhandenen Erhebungsbezirke beschädigt in Hohenzollern, Schlesien, Hannover, Sachsen und Posen, im Vorjahre gleichfalls in Hohenzollern, ferner in Hessen-Nassau, Westpreußen, Rheinland und Ostpreußen.

Anteil der durch Hagel beschädigten Erhebungsbezirke an deren Gesammtzahl für den Staat und die Provinzen in den Jahren 1896 bis 1901.

(Tab. 13.)

Staat. — Provinzen.	Gesammtzahl der Erhebungsbezirke	Es wurden Erhebungsbezirke durch Hagel beschädigt											
		1896		1897		1898		1899		1900		1901	
		überhaupt	v. Hundert der Sp. 2	überhaupt	v. Hundert der Sp. 2	überhaupt	v. Hundert der Sp. 2	überhaupt	v. Hundert der Sp. 2	überhaupt	v. Hundert der Sp. 2	überhaupt	v. Hundert der Sp. 2
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Staat	53 818	5 874	10,9	3 333	6,2	4 591	8,5	5 990	11,1	4 688	8,7	5 303	9,9
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	7 643	1 224	16,0	470	6,1	872	11,4	750	9,8	794	10,4	697	9,1
II. Westpreußen	3 427	501	14,6	219	6,4	307	8,9	435	12,7	486	14,2	248	7,2
III. Brandenburg	5 240	468	8,9	308	5,9	354	6,8	785	15,0	329	6,3	494	9,4
IV. Pommern	4 624	654	14,1	361	7,8	427	9,2	489	8,7	387	8,4	299	6,5
V. Posen	5 301	621	11,7	486	9,2	466	8,8	471	8,9	297	5,6	546	10,3
VI. Schlesien	9 051	994	11,0	606	6,7	1 169	12,9	1 162	12,9	623	6,9	1 281	14,2
VII. Sachsen	4 312	376	8,7	267	6,2	191	4,4	554	12,8	349	8,1	479	11,1
VIII. Schleswig-Holstein	2 121	169	8,0	34	1,6	74	3,5	106	5,0	126	5,9	190	9,0
IX. Hannover	4 457	452	10,1	122	2,7	252	5,7	518	11,6	275	6,2	561	12,6
X. Westfalen	1 625	66	4,1	41	2,5	132	8,1	206	12,7	151	9,3	109	6,7
XI. Hessen-Nassau	2 601	174	6,7	190	7,3	83	3,2	361	13,9	421	16,2	239	9,2
XII. Rheinland	3 288	156	4,8	200	6,1	256	7,8	210	6,4	436	13,3	131	4,0
XIII. Hohenzollern	133	19	14,3	29	21,8	13	9,8	12	9,0	23	17,3	29	21,8

b) Umfang der Hagelwetter nach Fläche und Schaden.

Die Flächen, welche in den Jahren 1896-1901 und in deren Mittel vom Hagel betroffen wurden, sind in der Tabelle 14 auf der Seite XXX in Hektar und in Hunderttheilen der Gesammtfläche für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke nachgewiesen. Die 1901 verhagelte Fläche übertraf die von 1896 um 54 114 ha, von 1897 um 431 200, von 1898 um 208 560, von 1899 um 87 191, von 1900 um 30 701, das Mittel aus 1896-1901 um 135 294 ha; sie betrug 2,8 v. H. der Gesammtfläche. In den Provinzen schwankte das Verhältniß der verhagelten zur Gesammtfläche 1901 zwischen 1,2 v. H. in Rheinland und 4,8 in Schlesien. Unter den Regierungsbezirken waren Osnabrück und Wiesbaden mit je 0,3 Hunderttheilen, Trier mit 0,7, Münster und Cöln mit je 0,8 am wenigsten, Breslau, Hannover, Oppeln und Minden mit 6,3, 5,3, 4,3 und 4,2 am stärksten heimgesucht. Im Mittel der Jahre 1896-1901 haben Osnabrück (0,6), Trier (0,7), Münster (0,8) und Stade (0,9) die günstigsten, Cöln (5,6), Breslau (4,1), Danzig (3,7), Gumbinnen und Oppeln (je 3,6) die ungünstigsten Zahlen. Über den Umfang der Verhagelungen in den einzelnen Monaten seit 1896 giebt folgende Zusammenstellung Auskunft. Es waren verhagelt Hektar

im Monate	1896	1897	1898	1899	1900	1901
März	5 940	14 945	1 795	3 776	1 568	773
April	9 022	31 674	3 234	17 196	7 605	24 214
Mai	121 720	201 391	244 102	112 114	67 059	158 136
Juni	353 030	156 718	259 416	93 928	298 996	259 443
Juli	316 064	98 175	129 006	532 713	478 630	462 888
August	168 588.	52 196	146 775	105 912	125 970	100 103
September	16 258	17 667	7 373	71 367	12 329	13 689
Oktober	5 773	1 065	1 352	9 096	5 249	20 528
außerdem	266	2 822	7 370	3 108	3 015	942.

Hiernach waren also 1901 von der überhaupt betroffenen Fläche 44,8 Hunderttheile im Juli, 24,9 im Juni, 15,3 im Mai, 9,6 im August, 2,3 im April, 2,0 im Oktober, 1,3 im September, 0,1 im März und ebenfalls 0,1 in den übrigen Monaten verhagelt, was insofern von der Reihenfolge im Durchschnitte 1896 bis 1901 abweicht, als 1901 der Oktober stärker betheiligt war als der September, der April aber wieder stärker als beide; denn 1896-1901 stellten sich die Verhältnißzahlen in derselben Monatsfolge auf 37,6, 26,3, 16,9, 13,1, 1,7, 0,8, 2,6, 0,8 und 0,3. Über die in den einzelnen Monaten 1901 verhagelten Flächen giebt die Tabelle 4 auf den Seiten 28 und 29 im Tabellentheile außer für den Staat für die einzelnen Provinzen und Regierungsbezirke Auskunft.

Den Schaden, den der Hagel in den Jahren 1896 bis 1901 angerichtet hat, behandelt die Tabelle 15 auf den Seiten XXXII und XXXIII. Nach dieser verursachte der Hagel 1901 auf einer Fläche von 429 821 ha einen Schaden von 22 420 103 ℳ. Die geschädigte Fläche ist gleich 2,4 Hunderttheilen der gesammten Acker- und Gartenländereien gegen 2,6 bezw. 2,7, 2,3, 1,6 und 2,9 in den zurückliegenden Jahren, der Schaden, auf das Hektar der geschädigten Fläche berechnet, gleich 52 ℳ gegen 50, 56, 68, 66 und 52 in den Vorjahren. Die 1901er Schadensumme bleibt hinter derjenigen von 1898 um 16,7 v. H., von 1899 um 16,3, von 1896 um 14,0 und von 1900 um 3,1 v. H. zurück und übertrifft die 1897er um 19,3 Hunderttheile. Vertheilt man den Verlust auf das überhaupt vorhandene Acker- und Gartenland, so erhält man für jedes Hektar 1901 einen Schaden von 1,27 ℳ, in den fünf vorangegangenen Jahren von 1,31 bezw. 1,32, 1,33, 1,06 und 1,48 und im Durchschnitte der Jahre

(Fortsetzung des Textes auf Seite XXXI.)

Die vom Hagel überhaupt betroffene Fläche sowie deren Antheil an dem Gesammtareale für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke in den Jahren 1896 bis 1901.

(Tab. 14.)

Staat. Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gesammtfläche	Vom Hagel überhaupt betroffene Fläche													
		1896	1897	1898	1899	1900	1901	im Mittel 1896—1901	1896	1897	1898	1899	1900	1901	im Mittel 1896—1901
	ha	in Hektar							in Hunderttheilen der Gesammtfläche						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A. Staat	34 864 866	907 408	530 322	732 062	874 331	930 821	961 322	826 228	2,6	1,5	2,1	2,5	2,7	2,8	2,4
B. Provinzen.															
I. Ostpreußen	3 699 273	158 402	68 444	125 732	85 613	160 103	124 191	120 414	4,3	1,9	3,4	2,3	4,3	3,4	3,3
II. Westpreußen	2 553 276	95 566	37 512	52 148	85 266	120 648	54 701	74 307	3,7	1,5	2,0	3,3	4,7	2,1	2,9
III. Stadtkreis Berlin	6 333	—	32	39	—	—	80	25	—	0,5	0,6	—	—	1,3	0,4
IV. Brandenburg	3 983 749	65 941	55 840	56 126	108 120	52 632	83 193	70 309	1,7	1,4	1,4	2,7	1,3	2,1	1,8
V. Pommern	3 011 955	130 349	57 987	74 308	69 812	67 251	67 456	77 857	4,3	1,9	2,5	2,3	2,2	2,2	2,6
VI. Posen	2 826 984	100 402	82 207	72 071	65 118	41 117	98 250	76 576	3,5	2,8	2,6	2,3	1,4	3,4	2,6
VII. Schlesien	4 031 851	139 368	80 142	153 093	125 957	88 979	195 209	130 458	3,5	2,0	3,8	3,1	2,2	4,8	3,2
VIII. Sachsen	2 525 286	54 846	43 218	37 059	99 102	60 900	76 717	61 887	2,2	1,7	1,5	3,9	2,4	3,0	2,5
IX. Schleswig-Holstein	1 900 384	38 060	13 049	26 483	29 510	39 434	70 443	36 163	2,0	0,7	1,4	1,6	2,1	3,7	1,9
X. Hannover	3 851 694	63 410	18 873	35 661	34 258	47 297	88 406	57 884	1,6	0,5	0,9	2,4	1,2	2,3	1,5
XI. Westfalen	2 021 029	13 522	8 103	34 093	40 933	34 273	35 659	27 764	0,7	0,4	1,7	2,0	1,7	1,8	1,4
XII. Hessen-Nassau	1 569 821	22 756	27 759	11 158	42 499	63 556	30 256	32 990	1,5	1,8	0,7	2,7	4,0	1,9	2,1
XIII. Rheinland	2 999 564	22 849	32 906	73 129	26 797	151 867	32 798	56 658	0,8	1,2	2,4	0,9	5,1	1,2	2,1
XIV. Hohenzollern	114 227	2 748	4 130	2 491	1 355	2 964	4 163	2 975	2,4	3,6	2,2	1,2	2,6	3,6	2,6
C. Regierungsbezirke.															
1. Königsberg	2 110 788	76 347	37 297	84 594	38 742	77 595	63 980	65 074	3,6	1,8	4,0	1,8	3,7	3,0	3,0
2. Gumbinnen	1 588 505	82 055	31 237	41 138	46 871	82 508	60 231	57 340	5,2	2,0	2,6	3,0	5,2	3,8	3,6
3. Danzig	795 570	35 753	8 153	18 048	29 918	69 235	15 298	29 401	4,5	1,0	2,3	3,8	8,7	1,9	3,7
4. Marienwerder	1 757 706	59 813	29 359	34 100	55 348	51 413	30 403	44 906	3,4	1,7	1,9	3,2	2,9	2,2	2,6
5. Stadtkreis Berlin	6 333	—	32	39	—	—	80	25	—	0,5	0,6	—	—	1,3	0,4
6. Potsdam	2 063 961	43 000	13 369	34 998	50 164	26 747	48 416	36 116	2,1	0,6	1,7	2,4	1,3	2,3	1,7
7. Frankfurt	1 919 788	22 941	42 471	21 128	57 956	25 885	34 777	34 193	1,2	2,2	1,1	3,0	1,3	1,8	1,8
8. Stettin	1 207 842	21 414	16 518	40 411	31 405	13 759	25 178	24 781	1,8	1,4	3,3	2,6	1,1	2,1	2,1
9. Köslin	1 403 045	95 146	30 480	27 248	24 594	43 894	35 274	42 762	6,8	2,2	1,9	1,7	3,1	2,5	3,0
10. Stralsund	401 068	13 789	10 969	6 649	13 873	9 598	7 004	10 314	3,4	2,7	1,7	3,5	2,4	1,7	2,6
11. Posen	1 751 863	68 682	50 500	37 872	44 026	35 005	63 761	49 974	3,9	2,9	2,2	2,5	2,0	3,6	2,9
12. Bromberg	1 145 121	31 910	31 807	34 199	21 092	6 112	34 489	26 602	2,8	2,8	3,1	1,8	0,5	3,0	2,3
13. Breslau	1 348 349	58 592	28 873	65 031	43 294	45 809	88 250	54 975	4,3	2,1	4,8	3,2	3,4	6,5	4,1
14. Liegnitz	1 361 092	13 021	19 941	29 381	34 452	25 750	47 690	28 372	1,0	1,5	2,2	2,5	1,9	3,5	2,1
15. Oppeln	1 322 500	67 755	31 328	58 681	48 211	17 420	59 269	47 111	5,1	2,4	4,4	3,6	1,3	4,5	3,6
16. Magdeburg	1 151 265	28 106	5 921	25 204	40 807	28 075	29 427	26 942	2,4	0,5	2,2	4,1	2,4	2,6	2,3
17. Merseburg	1 021 068	19 825	28 777	12 351	45 186	26 079	34 561	27 791	1,9	2,8	1,2	4,4	2,6	3,4	2,7
18. Erfurt	353 053	6 354	8 517	1 504	7 019	6 788	12 739	7 154	1,8	2,4	0,4	2,0	1,9	3,6	2,0
19. Schleswig	1 900 384	38 060	13 049	26 483	29 510	39 434	70 443	36 163	2,0	0,7	1,4	1,6	2,1	3,7	1,9
20. Hannover	571 700	11 442	5 579	5 278	23 462	6 870	30 090	13 787	2,0	1,0	0,9	4,1	1,2	5,3	2,4
21. Hildesheim	535 175	26 836	5 307	3 766	35 752	9 023	18 077	16 460	5,0	1,0	0,7	6,7	1,7	3,4	3,1
22. Lüneburg	1 134 374	13 978	2 279	13 701	9 799	16 286	23 235	13 213	1,2	0,2	1,2	0,9	1,4	2,0	1,2
23. Stade	678 584	7 394	2 527	6 365	6 491	6 454	7 127	6 060	1,1	0,4	0,9	1,0	0,9	1,1	0,9
24. Osnabrück	620 479	1 533	953	1 541	11 886	4 600	3 815	3 971	0,2	0,2	0,2	1,9	0,7	0,6	0,6
25. Aurich	310 782	2 227	2 228	4 410	6 868	4 064	6 562	4 393	0,7	0,7	1,4	2,2	1,3	2,1	1,4
26. Münster	725 335	5 464	1 400	12 020	7 861	2 933	5 890	5 928	0,8	0,2	1,7	1,1	0,4	0,8	0,8
27. Minden	526 041	1 880	2 863	13 662	11 594	11 971	22 101	10 679	0,4	0,5	2,6	2,2	2,3	4,2	2,0
28. Arnsberg	769 653	6 178	3 840	8 411	21 478	19 369	7 668	11 157	0,8	0,5	1,1	2,8	2,5	1,0	1,4
29. Kassel	1 088 176	18 472	19 231	7 917	35 575	34 825	27 556	23 596	1,7	1,8	0,7	3,3	3,2	2,5	2,2
30. Wiesbaden	561 645	4 277	8 528	5 241	6 915	28 488	2 698	9 358	0,8	1,5	0,9	1,2	5,1	0,5	1,7
31. Koblenz	620 531	3 220	5 610	1 504	4 218	16 492	5 902	6 158	0,5	0,9	0,2	0,7	2,7	1,0	1,0
32. Düsseldorf	547 301	6 845	11 854	12 958	9 084	18 909	14 536	12 364	1,3	2,2	2,4	1,7	3,5	2,7	2,3
33. Cöln	597 712	4 568	4 212	21 262	5 077	94 332	5 067	18 941	1,1	1,1	7,9	1,3	15,2	0,8	4,8
34. Trier	718 436	2 856	4 213	1 822	2 779	14 689	5 036	5 233	0,4	0,6	0,3	0,4	2,0	0,7	0,7
35. Aachen	415 517	4 920	7 077	25 574	4 641	37 255	4 257	13 954	1,2	1,7	6,2	1,1	9,0	1,0	3,4
36. Sigmaringen	114 227	2 748	4 130	2 491	1 355	2 964	4 163	2 975	2,4	3,6	2,2	1,2	2,6	3,6	2,6

Digitized by Google

1896-1901 1,36 Mark. In den einzelnen Provinzen betrugen diese Zahlen

in	1896	1897	1898	1899	1900	1901
Ostpreußen	1,88 ℳ	0,61 ℳ	1,58 ℳ	0,80 ℳ	1,84 ℳ	1,36 ℳ
Westpreußen	1,62 „	0,83 „	0,79 „	1,38 „	1,77 „	0,66 „
Brandenburg	1,00 „	1,48 „	0,67 „	1,52 „	0,41 „	0,94 „
Pommern	1,86 „	0,78 „	1,31 „	1,01 „	0,99 „	0,53 „
Posen	1,34 „	1,83 „	1,18 „	0,87 „	0,65 „	1,19 „
Schlesien	2,09 „	1,17 „	2,54 „	1,70 „	1,19 „	2,25 „
Sachsen	1,41 „	1,65 „	2,67 „	2,75 „	1,69 „	1,61 „
Schlesw.-Holst.	0,86 „	0,06 „	0,14 „	0,28 „	0,21 „	0,63 „
Hannover	2,24 „	0,62 „	0,46 „	4,00 „	0,81 „	2,88 „
Westfalen	0,22 „	0,15 „	1,58 „	1,27 „	0,84 „	0,87 „
Hessen-Nassau	1,27 „	3,16 „	0,82 „	2,45 „	3,51 „	1,82 „
Rheinland	0,40 „	0,69 „	3,67 „	0,71 „	3,33 „	0,43 „
Hohenzollern	2,02 „	9,14 „	1,85 „	0,82 „	3,35 „	4,01 „

Demnach hatten, um nur die Provinzen mit einer Einbuße von mehr als 2 ℳ auf das Hektar ihres Acker- und Gartenlandes zu nennen, den verhältnißmäßig größten Hagelschaden: 1901 Hohenzollern, Hannover und Schlesien (4,01, 2,88 und 2,25 ℳ), 1900 Hessen-Nassau, Hohenzollern und Rheinland (3,51, 3,35 und 3,33 ℳ), 1899 Hannover, Sachsen und Hessen-Nassau (4,00, 2,75 und 2,45 ℳ), 1898 Rheinland, Sachsen und Schlesien (3,67, 2,67 und 2,54 ℳ), 1897 Hohenzollern und Hessen-Nassau (9,14 und 3,16 ℳ), 1896 Hannover, Schlesien und Hohenzollern (2,24, 2,09 und 2,02 ℳ). Im Durchschnitte dieser sechs Jahre weisen Hohenzollern und Hessen-Nassau mit 3,55 und 2,19 ℳ die höchsten Ziffern auf, denen Sachsen mit 1,90, Schlesien und Hannover mit je 1,53, Rheinland mit 1,36, Ostpreußen mit 1,33, Posen mit 1,18, Westpreußen mit 1,12 und Pommern mit 1,08 ℳ folgen. Die günstigsten Ziffern haben Schleswig-Holstein, Westfalen und Brandenburg mit 0,36, 0,82 und 1,01 ℳ. Die Regierungsbezirke, nach der Höhe des Schadens geordnet, der auf das Hektar des in ihnen vorhandenen Acker- und Gartenlandes entfallen ist, ergeben folgende Zusammenstellung.

Schaden auf das Hektar des Acker- und Gartenlandes

im Jahre 1901:		im Durchschnitte der Jahre 1896-1901:	
Reg.-Bez. Hannover	8,13 ℳ	Reg.-Bez. Cöln	4,19 ℳ
„ „ Sigmaringen	4,01 „	„ „ Hildesheim	3,90 „
„ „ Hildesheim	3,84 „	„ „ Hannover	3,61 „
„ „ Kassel	2,61 „	„ „ Sigmaringen	3,35 „
„ „ Minden	2,54 „	„ „ Magdeburg	2,45 „
„ „ Liegnitz	2,46 „	„ „ Aachen	2,34 „
„ „ Breslau	2,33 „	„ „ Kassel	2,22 „
„ „ Oppeln	2,08 „	„ „ Wiesbaden	2,11 „
„ „ Erfurt	1,95 „	„ „ Breslau	2,10 „
„ „ Merseburg	1,87 „	„ „ Oppeln	2,01 „
„ „ Gumbinnen	1,49 „	„ „ Merseburg	1,73 „
„ „ Lüneburg	1,47 „	„ „ Stralsund	1,50 „
„ „ Posen	1,32 „	„ „ Danzig	1,45 „
„ „ Königsberg	1,26 „	„ „ Gumbinnen	1,42 „
„ „ Potsdam	1,18 „	„ „ Posen	1,34 „
„ „ Stade	1,12 „	„ „ Königsberg	1,26 „
„ „ Magdeburg	1,06 „	„ „ Liegnitz	1,24 „
„ „ Bromberg	0,97 „	„ „ Minden	1,16 „
„ „ Aurich	0,97 „	„ „ Köslin	1,15 „
„ „ Köslin	0,75 „	„ „ Potsdam	1,02 „
„ „ Marienwerder	0,72 „	„ „ Frankfurt	1,00 „
„ „ Frankfurt	0,68 „	„ „ Marienwerder	0,99 „
„ „ Cöln	0,65 „	„ „ Bromberg	0,92 „
„ „ Trier	0,63 „	„ „ Lüneburg	0,90 „
„ „ Koblenz	0,62 „	„ „ Stettin	0,84 „
„ „ Danzig	0,53 „	„ „ Erfurt	0,82 „
„ „ Stralsund	0,44 „	„ „ Koblenz	0,77 „
„ „ Schleswig	0,43 „	„ „ Düsseldorf	0,75 „
„ „ Stettin	0,32 „	„ „ Osnabrück	0,73 „

ferner: Schaden auf das Hektar des Acker- und Gartenlandes

im Jahre 1901:		im Durchschnitte der Jahre 1896-1901:	
Reg.-Bez. Osnabrück	0,28 ℳ	Reg.-Bez. Münster	0,71 ℳ
„ „ Wiesbaden	0,27 „	„ „ Trier	0,64 „
„ „ Düsseldorf	0,13 „	„ „ Arnsberg	0,60 „
„ „ Münster	0,10 „	„ „ Stade	0,41 „
„ „ Arnsberg	0,10 „	„ „ Schleswig	0,36 „
„ „ Aachen	0,06 „	„ „ Aurich	0,30 „

Von den Kreisen hatten 1901 60 gegen 57 und 70 in den beiden Vorjahren eine Einbuße von über 100 000 ℳ erlitten. Es waren dies

der Kreis	ℳ	der Kreis	ℳ
Hameln	697 489	Weißenfels	169 757
Springe	554 956	Ostprignitz	169 410
Neumarkt	535 457	Minden	167 125
Northeim	510 083	Gostyn	165 459
Ruppin	462 592	Neidenburg	159 411
Schönau	438 426	Grafschaft Wernigerode	159 014
Neisse	391 377	Torgau	158 756
Darkehmen	372 467	Hellsberg	154 661
Friedland	323 884	Neustadt i. Ob.Schl.	142 137
Rothenburg i./Ob.Lauf.	318 904	Goldap	138 654
Lötzen	305 819	Eschwege	137 396
Leobschütz	281 575	Breslau, Land	135 478
Warburg	249 746	Merseburg	135 392
Stolzenau	249 185	Ilfeld	132 797
Göttingen, Land	231 251	Wongrowitz	128 790
Samter	223 178	Sensburg	127 448
Wohlau	220 297	Trebnitz	125 896
Ratibor	215 727	Sigmaringen (Oberamt)	123 108
Schrimm	213 814	Schweidnitz	122 825
Glogau	213 044	Delitzsch	118 661
Hofgeismar	207 729	Strasburg i. Westpr.	113 930
Kassel, Land	202 960	Wreschen	113 030
Höxter	200 806	Sulingen	112 027
Znin	196 034	Kosel	111 449
Fritzlar	192 503	Köslin	110 286
Gerdauen	181 323	Schroda	107 524
Langensalza	175 066	Groß Strehlitz	104 427
Liegnitz, Land	174 771	Osterode a. Harz	104 214
Birnbaum	171 879	Schlochau	103 499
Löbau	171 474	Allenstein	101 227.

Der größte Verlust wurde 1901 durch die im Juli niedergegangenen Hagelwetter herbeigeführt, 12 120 749 ℳ auf einer verhagelten Fläche von 231 849 ha. Es folgt der Juni mit 4 986 948 ℳ auf 116 189 ha, der Mai mit 3 847 945 ℳ auf 59 229 ha und der August mit 1 336 564 ℳ auf 30 498 ha. Abgesehen von seinem Umfange trat der Hagel, nach dem durchschnittlich auf ein Hektar der geschädigten Fläche entfallenen Schaden beurtheilt, am heftigsten im Mai auf mit 65 ℳ; nach ihm kam der Juli mit 52, der August mit 44 und der Juni mit 43 ℳ. Wie sich in den einzelnen Provinzen und Regierungsbezirken diese Verhältnisse gestalten, ist der Tabelle 5 im Tabellentheile zu entnehmen. Die über einen sechsjährigen Zeitraum ausgedehnten Vergleichungen der in den einzelnen Monaten heimgesuchten Flächen sowie der Schadensummen zeigen mannigfache Abweichungen; es entfielen nämlich

auf den Monat	von der ganzen, gleich 100 gesetzten geschädigten Fläche						Schadensumme					
	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1896	1897	1898	1899	1900	1901
Mai	11,1	33,1	29,9	9,6	3,5	13,4	10,8	22,9	27,7	8,8	2,5	17,3
Juni	38,2	31,2	35,0	9,4	29,0	26,4	39,9	40,7	42,9	8,3	30,4	22,3
Juli	34,1	22,3	17,8	69,7	58,5	52,6	34,7	21,4	12,0	70,4	57,7	54,0
August	15,5	9,4	17,0	9,2	8,8	6,2	13,9	12,1	17,1	10,9	9,3	6,0
außerdem	1,1	4,0	0,3	2,0	0,2	0,7	0,7	2,9	0,3	1,6	0,1	0,6.

(Fortsetzung des Textes auf Seite XXXIV.)

Umfang des Hagelschadens nach Fläche und Höhe für den Staat,

(Tab. 16.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Die Angaben über den Umfang des angerichteten Schadens weisen nach											
	1896		1897		1898		1899		1900		1901	
	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden
	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**505 744**	**26 055 365**	**284 504**	**18 757 185**	**398 381**	**26 908 883**	**481 274**	**26 849 160**	**463 429**	**23 145 966**	**429 821**	**22 420 103**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	96 692	3 752 274	55 786	1 229 859	71 055	2 196 523	47 544	1 760 696	93 106	3 654 302	61 859	2 770 707
II. Westpreußen	55 879	2 257 881	29 259	747 486	23 969	1 106 416	47 461	1 936 873	66 265	2 489 490	24 487	936 980
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	39	17 370	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	38 069	1 826 586	29 865	2 622 580	27 715	1 215 922	64 357	2 774 477	18 610	740 567	36 726	1 606 428
V. Pommern	68 754	3 022 508	27 854	1 292 936	40 530	2 178 829	38 108	1 675 508	52 260	1 654 462	22 445	883 231
VI. Posen	58 727	2 784 472	55 484	3 298 168	44 564	2 122 690	35 696	1 578 343	25 788	990 914	46 288	2 163 462
VII. Schlesien	85 562	4 694 721	46 357	2 640 295	82 385	5 712 563	71 685	3 825 428	43 926	2 683 142	90 142	5 056 398
VIII. Sachsen	28 775	2 161 996	22 871	2 544 106	24 150	4 104 913	58 948	4 235 321	28 427	2 289 047	35 250	2 157 862
IX. Schleswig-Holstein	17 880	929 576	1 616	63 110	6 001	152 122	8 753	412 024	11 291	331 486	16 983	463 302
X. Hannover	41 152	2 847 955	10 696	784 194	14 897	590 829	68 241	5 096 448	21 764	1 032 256	51 964	3 682 389
XI. Westfalen	4 553	191 550	1 961	139 215	15 518	1 549 629	20 597	1 093 892	15 868	721 317	14 230	752 136
XII. Hessen-Nassau	13 918	809 821	16 831	1 289 461	4 846	516 668	22 782	1 539 745	26 690	2 207 232	17 878	1 140 149
XIII. Rheinland	7 929	504 459	11 817	865 089	42 236	4 602 240	12 418	886 885	63 692	4 175 965	6 748	527 091
XIV. Hohenzollern	1 445	106 306	3 147	480 799	397	97 149	863	43 520	2 552	176 390	2 571	209 948
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	46 692	1 753 964	19 824	756 668	48 423	2 228 184	21 [illegible]	770 878	47 171	2 [illegible] 302	34 [illegible]	1 503 301
2. Gumbinnen	47 460	1 998 310	15 962	464 162	22 632	968 339	25 951	983 838	47 965	1 619 770	27 859	1 267 406
3. Danzig	22 185	805 368	3 589	136 109	7 084	456 981	16 139	672 061	38 172	1 365 [illegible]	[illegible] 991	221 741
4. Marienwerder	33 694	1 552 463	16 670	611 377	16 885	649 [illegible]	31 284	1 264 812	28 093	1 124 691	17 446	715 159
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	39	17 370	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	25 381	1 385 788	7 [illegible]	661 374	16 793	772 151	29 [illegible]	1 388 196	11 [illegible]	447 726	23 914	1 110 669
7. Frankfurt	12 688	445 108	22 511	2 031 216	10 922	445 788	34 [illegible]	1 [illegible] 284	7 327	292 807	15 812	585 859
8. Stettin	10 854	447 289	[illegible] 007	289 388	31 084	1 555 661	13 548	672 408	4 515	203 188	5 720	216 849
9. Köslin	44 333	1 894 816	11 700	508 [illegible]	14 229	487 116	13 542	371 686	24 522	1 224 577	13 684	553 232
10. Stralsund	8 507	750 403	7 227	485 598	2 197	130 [illegible]	8 278	611 414	3 226	226 697	3 041	113 150
11. Posen	48 177	2 159 607	20 804	2 377 020	24 091	1 015 675	24 526	1 128 658	20 [illegible]	898 552	31 049	1 484 836
12. Bromberg	15 550	624 865	18 020	921 077	21 [illegible]	1 118 015	11 129	449 685	[illegible] 165	92 562	15 229	678 626
13. Breslau	[illegible] 510	2 353 961	14 175	772 877	[illegible] 770	2 367 989	26 [illegible]	1 [illegible] 001	28 [illegible]	1 993 758	39 689	1 919 007
14. Liegnitz	7 [illegible]	462 962	[illegible] 973	485 564	13 [illegible]	732 238	19 [illegible]	1 [illegible] 105	10 [illegible]	459 742	21 187	1 557 981
15. Oppeln	42 [illegible]	1 877 798	[illegible] 189	1 381 854	[illegible] 871	2 612 336	[illegible] 202	1 [illegible] 322	4 [illegible]	229 642	29 466	1 559 410
16. Magdeburg	14 [illegible]	1 258 576	2 467	144 318	16 [illegible]	3 819 653	[illegible] 774	2 [illegible] 508	15 416	1 731 596	11 792	690 055
17. Merseburg	[illegible] 441	688 752	16 954	2 235 400	[illegible] 872	268 846	27 187	1 [illegible] 505	10 799	456 306	15 327	1 040 124
18. Erfurt	[illegible] 731	214 668	3 450	164 388	461	16 414	[illegible] 787	148 [illegible]	2 412	101 145	8 231	427 683
19. Schleswig	17 [illegible]	929 576	[illegible] 616	63 110	6 001	152 122	8 [illegible]	412 024	11 291	331 486	16 983	463 302
20. Hannover	8 951	788 350	[illegible] 774	[illegible] 960	2 674	118 503	16 [illegible]	1 611 448	[illegible] 447	172 494	22 274	1 814 115
21. Hildesheim	18 [illegible]	1 528 004	[illegible] 678	346 [illegible]	[illegible] 797	86 400	27 [illegible]	2 [illegible]	[illegible] 262	[illegible] 243	11 [illegible]	996 406
22. Lüneburg	[illegible] 058	378 670	[illegible] 962	[illegible] 970	7 [illegible]	[illegible] 971	[illegible] 643	312 [illegible]	7 [illegible]	[illegible] 804	11 [illegible]	[illegible] 582
23. Stade	[illegible] 520	97 367	911	42 165	[illegible] 584	48 [illegible]	2 [illegible]	112 887	[illegible] 817	62 414	[illegible] 204	209 889
24. Osnabrück	[illegible] 922	31 934	[illegible] 872	[illegible] 273	[illegible] 530	[illegible] 859	[illegible] 066	[illegible] 029	[illegible] 938	[illegible] 272	[illegible] 287	40 775
25. Aurich	487	23 630	419	11 [illegible]	[illegible] 802	16 [illegible]	[illegible] 207	[illegible] 229	662	15 979	[illegible] 240	[illegible] 615
26. Münster	781	24 588	[illegible] 70	[illegible] 040	6 [illegible]	[illegible] 779	[illegible] 349	[illegible] 941	[illegible] 841	[illegible] 515	687	[illegible] 348
27. Minden	[illegible] 164	[illegible] 026	[illegible] 460	[illegible] 886	[illegible] 880	[illegible] 848	[illegible] 244	[illegible] 481	[illegible] 542	[illegible] 349	[illegible] 473	[illegible] 587
28. Arnsberg	[illegible] 668	125 936	451	22 689	[illegible] 157	[illegible] 462	[illegible] 004	[illegible] 470	[illegible] 195	[illegible] 462	[illegible] 140	[illegible] 401
29. Kassel	[illegible] 553	573 807	12 326	[illegible] 669	[illegible] 642	[illegible] 476	[illegible] 465	[illegible] 915	[illegible] 486	[illegible] 120	[illegible] 706	[illegible] 524
30. Wiesbaden	[illegible] 769	[illegible] 014	[illegible] 505	[illegible] 792	[illegible] 994	[illegible] 192	[illegible] 527	[illegible] 830	[illegible] 144	[illegible] 112	[illegible] 152	[illegible] 625
31. Koblenz	[illegible] 999	[illegible] 293	[illegible] 331	[illegible] 586	[illegible] 917	[illegible] 769	[illegible] 735	[illegible] 034	[illegible] 685	[illegible] 970	[illegible] 434	[illegible] 520
32. Trier	[illegible] 005	[illegible] 113	[illegible] 408	[illegible] 661	[illegible] 514	[illegible] 518	[illegible] 641	[illegible] 385	[illegible] 841	[illegible] 111	[illegible] 606	[illegible] 253
33. Cöln	[illegible] 892	[illegible] 821	[illegible] 575	[illegible] 942	[illegible] 340	[illegible] 926	[illegible] 567	[illegible] 202	[illegible] 951	[illegible] 524	[illegible] 433	[illegible] 580
34. Aachen	[illegible] 260	[illegible] 960	[illegible] 714	[illegible] 919	[illegible] 949	[illegible] 249	[illegible] 570	[illegible] 310	[illegible] 954	[illegible] 295	[illegible] 866	[illegible] 809
35. Sigmaringen	[illegible] 215	[illegible] 332	[illegible] 789	[illegible] 002	[illegible] 846	[illegible] 687	[illegible] 615	[illegible] 954	[illegible] 161	[illegible] 465	[illegible] 409	[illegible] 140
36. Hohenzollern	[illegible] 445	[illegible] 306	[illegible] 147	[illegible] 799	[illegible] 397	[illegible] 149	[illegible] 863	[illegible] 520	[illegible] 552	[illegible] 390	[illegible] 571	[illegible] 948

Digitized by Google

die Provinzen und Regierungsbezirke in den Jahren 1896 bis 1901.

im Mittel 1896—1901		Die beschädigte Fläche betrug							Der Schaden betrug							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		1896	1897	1898	1899	1900	1901	im Mittel 1896—1901	1896	1897	1898	1899	1900	1901	im Mittel 1896—1901	
als beschädigte Fläche	als Schaden	von den Acker- und Gartenländereien einschl. der Weinberge Hunderttheile							durchschnittlich auf das Hektar der beschädigten Fläche Mark							
ha	ℳ															
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
427 192	24 022 777	2,9	1,6	2,3	2,7	2,6	2,4	2,4	52	66	68	56	50	52	58	A.
																B.
67 140	2 715 889	4,7	1,8	3,6	2,4	4,7	3,0	3,3	40	34	44	37	39	45	40	I.
39 545	1 595 771	4,0	1,4	1,7	3,4	4,7	1,7	2,8	42	37	46	41	38	40	40	II.
7	2 895	—	—	3,5	—	—	—	0,6	—	—	445	—	—	—	414	III.
36 274	1 825 165	2,1	1,6	1,5	3,5	1,0	2,2	2,0	48	90	44	44	39	43	50	IV.
36 665	1 795 412	3,8	1,7	2,4	2,0	1,9	1,4	2,2	49	46	54	51	51	39	49	V.
43 246	2 158 164	3,0	3,1	2,5	2,0	1,3	2,5	2,4	52	59	48	44	42	47	50	VI.
69 926	4 098 758	3,8	2,1	3,7	3,2	1,9	4,0	3,1	55	57	69	53	62	56	59	VII.
32 285	2 915 541	1,9	1,5	1,6	3,5	1,9	2,3	2,1	75	111	170	79	80	61	90	VIII.
10 422	391 937	1,6	0,1	0,6	0,9	1,0	1,6	1,0	52	39	25	47	29	27	38	IX.
33 852	2 340 677	3,2	0,8	1,1	5,0	1,7	4,1	2,6	69	74	41	81	48	71	69	X.
12 048	704 688	0,5	0,2	1,8	2,4	1,8	1,7	1,4	42	66	87	53	47	53	58	XI.
18 711	1 365 679	2,1	2,7	0,8	3,6	5,8	2,8	3,0	60	118	107	68	60	64	73	XII.
25 142	1 926 517	0,6	0,9	3,4	1,0	5,5	0,5	2,0	64	73	109	71	60	78	77	XIII.
1 929	185 684	2,7	6,0	1,9	1,6	4,9	4,9	3,7	74	153	97	50	69	82	96	XIV.
																C.
35 807	1 508 918	3,9	1,7	4,1	1,8	3,8	3,8	3,0	38	38	46	36	45	44	42	1.
31 333	1 206 971	5,8	2,0	2,8	3,2	5,9	2,3	3,7	42	29	40	38	34	46	39	2.
15 537	609 510	5,3	0,9	1,7	3,9	9,2	1,4	3,7	36	38	64	41	36	37	39	3.
24 008	986 261	3,4	1,7	1,7	3,2	2,8	1,7	2,4	46	37	38	40	40	47	41	4.
7	2 895	—	—	3,5	—	—	—	0,6	—	—	445	—	—	—	414	5.
19 060	960 150	2,7	0,8	1,8	3,1	1,2	2,5	2,0	55	81	46	47	39	46	51	6.
17 214	865 015	1,5	2,6	1,2	3,9	0,8	1,8	2,0	35	90	41	41	40	37	50	7.
10 758	560 789	1,6	0,9	3,6	2,0	0,7	0,9	1,6	41	46	65	50	45	38	52	8.
20 485	848 288	6,0	2,0	1,9	1,5	3,3	1,9	2,8	43	37	34	35	50	41	41	9.
5 422	386 335	3,3	2,8	0,9	3,2	1,3	1,2	2,1	88	67	60	74	70	37	71	10.
29 045	1 510 726	3,4	3,3	2,1	2,2	1,9	2,8	2,6	57	64	44	46	44	48	52	11.
14 201	647 438	2,3	2,7	3,1	1,6	0,5	2,2	2,0	40	49	52	40	29	45	46	12.
29 949	1 807 599	4,1	1,6	4,1	3,1	3,3	4,6	3,5	66	55	66	54	71	48	60	13.
13 661	783 599	1,3	1,4	2,1	3,0	1,6	3,3	2,2	61	49	53	53	44	74	57	14.
26 316	1 507 560	5,7	3,0	4,4	3,5	0,6	3,9	3,5	44	62	79	53	49	53	57	15.
14 210	1 595 710	2,3	0,4	2,6	3,7	2,4	1,8	2,3	86	58	227	89	112	59	112	16.
14 605	1 141 113	1,6	2,6	1,0	4,1	1,6	2,3	2,2	66	132	39	71	42	67	78	17.
3 470	178 718	1,7	1,6	0,2	1,3	1,1	3,8	1,6	58	48	36	58	42	52	52	18.
10 422	391 937	1,6	0,1	0,6	0,9	1,0	1,6	1,0	52	39	25	47	29	27	38	19.
9 640	805 812	4,1	1,7	1,3	7,7	1,6	10,0	4,3	88	87	44	96	50	81	84	20.
11 331	985 581	7,1	1,4	0,7	10,8	2,0	4,3	4,4	84	94	48	95	63	89	87	21.
6 975	312 792	2,6	0,3	2,0	1,6	2,2	3,3	2,0	42	20	41	57	48	45	45	22.
2 321	95 495	1,9	0,5	0,8	1,5	1,0	1,8	1,2	28	46	30	40	34	64	41	23.
2 599	106 117	0,6	0,6	0,4	6,3	2,0	0,9	1,8	35	51	69	44	30	32	41	24.
986	34 880	0,4	0,4	0,7	1,0	0,6	2,0	0,9	49	28	20	26	24	47	35	25.
2 365	212 134	0,3	0,03	2,3	1,1	0,6	0,2	0,8	31	153	137	55	43	44	90	26.
5 759	317 828	0,4	0,5	2,3	2,7	2,4	4,6	2,1	35	68	61	45	62	56	55	27.
3 924	174 726	0,9	0,3	1,1	3,1	2,5	0,4	1,3	48	50	32	57	35	25	45	28.
13 362	917 918	2,6	3,0	0,6	5,0	4,2	4,0	3,2	54	124	52	63	51	65	69	29.
5 349	447 761	1,3	2,1	1,0	1,1	8,9	0,5	2,5	82	102	173	103	69	50	84	30.
3 005	184 327	0,8	1,3	0,4	1,1	3,1	0,6	1,3	34	68	40	51	63	104	61	31.
3 242	222 004	0,5	1,1	2,1	0,5	1,9	0,3	1,1	89	94	71	68	46	47	68	32.
10 460	907 067	0,4	0,7	9,7	1,6	15,5	0,7	4,8	89	45	131	90	60	98	87	33.
2 596	189 929	0,4	0,9	0,3	0,6	2,0	0,9	0,9	58	77	89	89	71	66	73	34.
5 839	422 590	1,2	0,4	7,1	1,5	9,0	0,2	1,2	64	44	96	57	60	27	72	35.
1 929	185 684	2,7	6,0	1,9	1,6	4,9	4,9	3,7	74	153	97	50	69	82	96	36.

Höhe des Hagelschadens an den fünf verlustreichsten Tagen des Jahres 1901 im Staate und in den betroffenen Regierungsbezirken.

(Tab. 16.)

Staat. / Regierungsbezirke.	Hagelschaden in Mark am 21. Juli	29. Juli	24. Juni	20. Juli	30. Mai
1	2	3	4	5	6
A. Staat	**2 976 872**	**2 638 324**	**1 804 018**	**1 705 502**	**1 328 247**
B. Regierungsbezirke.					
1. Königsberg	—	—	802 524	27 540	—
2. Gumbinnen	—	—	315 908	—	—
3. Danzig	—	210	71 410	4 000	—
4. Marienwerder	—	24 148	108 918	131 852	—
5. Potsdam	380 116	1 152	1 800	12 200	—
6. Frankfurt	82 413	31 750	848	95 407	—
7. Stettin	—	1 148	3 336	8 275	—
8. Köslin	—	19 790	300 509	21 936	—
9. Stralsund	—	—	—	150	—
10. Posen	10 671	137 425	59 324	404 947	—
11. Bromberg	—	204 063	38 098	11 800	—
12. Breslau	188 919	1 002 374	20 286	3 101	1 300
13. Liegnitz	2 414	909 342	23 348	20 581	3 000
14. Oppeln	133 045	303 593	56 509	50	3 898
15. Magdeburg	143 500	1 200	—	275 542	—
16. Merseburg	24 947	79	—	64 636	—
17. Erfurt	57 450	—	—	227 757	—
18. Schleswig	63 999	—	—	500	—
19. Hannover	513 528	—	—	96 927	419 900
20. Hildesheim	54 136	—	—	16 891	589 833
21. Lüneburg	184 356	—	—	70 846	—
22. Stade	176 464	—	—	9 760	—
23. Osnabrück	1 200	—	—	13 340	—
24. Aurich	106 771	—	—	—	605
25. Münster	—	—	—	—	30 325
26. Minden	258 890	—	—	180 570	47 627
27. Arnsberg	—	—	1 200	—	1 100
28. Kassel	587 903	—	—	3 659	64 613
29. Wiesbaden	5 150	1 000	—	3 235	2 000
30. Koblenz	—	—	—	—	9 290
31. Düsseldorf	—	—	—	—	29 296
32. Cöln	—	1 050	—	—	125 460
33. Trier	1 000	—	—	—	—

Gehen wir von den Monaten zu den Tagen über, an welchen 1901 die stärksten Verluste durch Hagel verursacht wurden, so ist an erster Stelle der 21. Juli zu nennen. Der an diesem Tage angerichtete Schaden wurde auf 2 976 872 ℳ geschätzt. Er traf hauptsächlich den Regierungsbezirk Kassel (587 903 ℳ), und zwar die Kreise Kassel, Land (194 652 ℳ) und Fritzlar (169 650 ℳ), dann den Kreis Höxter (171 208 ℳ) im Regierungsbezirke Minden (258 890 ℳ) und die Kreise Springe (170 143 ℳ) und Hameln (139 910 ℳ) im Regierungsbezirke Hannover (513 528 ℳ), weiter, einen Schaden von je über 100 000 ℳ in den Regierungsbezirken Stade, Lüneburg und Magdeburg verursachend, den Regierungsbezirk Potsdam (380 116 ℳ). Auch die Regierungsbezirke Breslau und Oppeln hatten an diesem Tage einen Verlust von 188 919 und 133 045 ℳ. Hierauf folgt der 29. Juli mit 2 638 324 ℳ, wovon allein 2 215 309 ℳ auf die Provinz Schlesien und 341 488 ℳ auf Posen entfielen, der 24. Juni mit 1 804 018 ℳ, welche fast ganz die Regierungsbezirke Königsberg, Gumbinnen und Köslin zu tragen hatten, der 20. Juli mit 1 705 502 ℳ (Provinz Sachsen 567 935, Regierungsbezirk Posen 404 947 ℳ) und der 30. Mai mit 1 328 247 ℳ (Regierungsbezirk Hildesheim 589 833, Hannover 419 900 ℳ). Im übrigen sind in der obenstehenden Tabelle 16 die Verluste an diesen fünf Tagen für den Staat und die betroffenen Regierungsbezirke nachgewiesen. Unter den Kreisen hatten einen Schaden von über 100 000 ℳ erlitten:

am 21. Juli:	Kassel, Land	mit	194 652 ℳ
	Höxter	„	171 208 „
	Springe	„	170 143 „
	Fritzlar	„	169 650 „
	Ruppin	„	150 686 „
	Hameln	„	139 910 „
	Stolzenau	„	123 528 „
	Eschwege	„	101 440 „
am 29. Juli:	Schönau	„	426 116 „
	Neumarkt	„	413 747 „
	Neisse	„	263 429 „
	Wohlau	„	187 250 „
	Glogau	„	164 631 „
	Liegnitz, Land	„	153 483 „
	Znin	„	106 634 „
	Breslau, Land	„	101 638 „
am 24. Juni:	Friedland	„	316 977 „
	Heilsberg	„	137 818 „
	Goldap	„	127 803 „
	Gerdauen	„	120 507 „
am 20. Juli:	Samter	„	195 912 „
	Warburg	„	168 752 „
	Langensalza	„	161 870 „
	Birnbaum	„	155 921 „
	Grafschaft Wernigerode	„	133 590 „
am 30. Mai:	Hameln	„	415 523 „
	Northeim	„	385 997 „
	Göttingen, Land	„	169 260 „

c) Versicherung gegen Hagel und Regelung des Hagelschadens.

Die verhagelten Früchte sind unter gewöhnlichen Umständen am meisten gefährdet gewesen; die besonders gefährdeten Früchte werden aber vorzugsweise versichert. Es darf also nicht angenommen werden, daß ein gleich hoher Antheil von der gesammten durch Hagel gefährdeten Fläche versichert sei wie von der verhagelten. Die Ermittelung nun, deren Ergebnisse hier besprochen werden, beschränkt sich aus technischen Gründen auf die Feststellung, in welchem Umfange die verhagelten Flächen versichert sind. Wenn hieraus also auch nicht der Umfang der ganzen Hagelversicherung gefolgert werden kann, so steht doch nichts der Annahme entgegen, daß die Schwankungen im Umfange der Versicherung der verhagelten Fläche in den einzelnen Jahren denjenigen im Umfange der gesammten Versicherung entsprechen. Da nun von der verhagelten Fläche im Mittel der Jahre 1883 bis 1888 39, 1889-1894 51, 1895-1900 und ebenso 1901 54 Hundertheile versichert waren, so ist hieraus auf größere Inanspruchnahme des Versicherungsschutzes zu schließen. Auch die Höhe der Versicherung scheint zuzunehmen; denn die Versicherungssumme der verhagelten Fläche betrug für das Hektar im Mittel 1883-1888 310, 1889-1894 322, 1895-1900 347, im Berichtsjahre 342 ℳ. Eine weitere Wahrnehmung, welche wiederum durch die diesjährigen Ermittelungsergebnisse bestätigt wird, ist die, daß die Großgrundbesitzer sich in höherem Grade gegen die elementaren Ereignisse zu schützen suchen als die bäuerlichen Wirthe; denn in den sieben östlichen Provinzen, welche wegen der nur in

Umfang und Höhe der Versicherung der durch Hagel beschädigten Flächen nach Landgemeinden und Gutsbezirken im Mittel der Jahre 1883—1892 und in den einzelnen Jahren 1893 bis 1901 für die Regierungsbezirke der sieben östlichen Provinzen.

(Tab. 17.)

Regierungsbezirke.		Von der durch Hagel beschädigten Fläche waren versichert										Die Versicherungssumme betrug für das Hektar der beschädigten und zugleich versicherten Fläche									
		1883 — 1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1883 — 1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901
		Hunderttheile										Mark									
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Königsberg	Landgemeinden	20,2	39,0	55,2	52,9	40,9	36,6	32,1	51,0	32,3	22,0	244	247	252	252	232	266	227	230	236	239
	Gutsbezirke	75,0	79,7	76,2	76,0	77,3	82,5	80,3	83,3	76,1	73,1	295	294	278	345	328	288	312	312	318	278
Gumbinnen	Landgemeinden	19,8	32,3	44,2	36,1	41,4	37,8	38,1	32,7	32,3	36,2	230	221	220	222	232	238	253	243	206	213
	Gutsbezirke	71,6	81,9	82,7	87,3	79,5	95,9	82,5	83,3	78,4	71,3	291	235	270	321	298	285	303	292	261	265
Danzig	Landgemeinden	30,5	33,9	45,9	21,1	36,9	42,0	40,8	45,6	40,6	48,2	308	344	322	278	286	277	349	328	319	297
	Gutsbezirke	72,9	59,6	90,0	66,1	69,5	77,7	84,7	83,9	79,8	68,7	300	277	282	308	295	269	361	343	333	365
Marienwerder	Landgemeinden	29,5	44,4	53,0	43,0	29,4	39,9	43,0	40,5	43,3	40,1	265	301	295	256	253	258	285	267	241	240
	Gutsbezirke	81,6	83,6	85,2	87,2	74,1	85,2	85,8	74,5	79,1	88,5	296	297	263	295	319	320	321	330	344	248
Potsdam	Landgemeinden	43,2	59,1	53,3	63,1	57,1	56,0	59,2	64,5	69,2	42,0	227	240	266	236	232	231	274	274	239	269
	Gutsbezirke	85,5	92,3	73,4	96,4	94,1	91,6	86,7	83,1	91,8	87,4	296	292	319	283	324	299	362	374	308	336
Frankfurt	Landgemeinden	26,5	45,2	45,0	40,1	41,3	45,5	38,8	34,3	28,4	32,7	263	300	309	284	302	265	271	261	276	240
	Gutsbezirke	76,7	82,3	82,4	92,6	92,1	80,5	81,2	88,6	93,2	88,7	293	339	347	301	304	303	367	358	350	296
Stettin	Landgemeinden	30,5	26,3	35,1	41,5	30,8	41,3	23,6	49,9	48,6	34,7	252	235	256	250	273	278	252	306	289	310
	Gutsbezirke	83,5	84,6	83,9	88,2	95,1	97,2	81,4	84,6	94,1	85,8	277	317	314	302	301	290	330	372	292	346
Köslin	Landgemeinden	21,2	47,9	34,8	35,6	29,6	36,4	34,1	37,1	26,4	30,8	245	241	267	216	282	272	245	236	253	247
	Gutsbezirke	76,7	91,0	89,2	82,4	78,1	88,0	91,1	83,9	77,5	79,9	268	281	293	284	271	286	305	266	245	287
Stralsund	Landgemeinden	54,7	72,9	67,7	98,7	42,8	71,0	85,7	75,8	45,1	69,4	315	228	329	405	233	314	371	346	277	386
	Gutsbezirke	90,8	96,1	93,9	90,2	83,8	91,9	97,8	98,1	87,3	96,8	335	381	322	365	378	348	371	396	365	400
Posen	Landgemeinden	23,9	32,0	48,0	46,3	32,7	37,5	37,8	44,2	46,1	45,8	238	215	275	259	257	219	251	240	246	248
	Gutsbezirke	78,2	83,0	86,4	90,5	67,3	74,7	93,8	91,9	89,2	84,9	300	311	328	325	306	319	388	397	383	335
Bromberg	Landgemeinden	32,4	50,0	56,2	50,2	45,5	44,5	43,6	30,0	26,7	39,8	259	249	277	269	259	293	283	301	469	219
	Gutsbezirke	81,3	89,6	82,2	89,9	82,0	79,9	89,3	76,3	94,8	90,7	302	340	353	321	310	380	380	345	403	340
Breslau	Landgemeinden	36,9	22,5	67,2	41,9	46,4	34,6	62,3	61,3	59,1	50,9	333	363	351	314	360	397	343	390	420	362
	Gutsbezirke	81,9	50,6	83,9	87,5	87,1	87,0	90,1	81,6	82,6	79,3	394	382	406	413	439	385	435	451	449	431
Liegnitz	Landgemeinden	33,8	41,8	60,4	52,2	61,8	45,0	43,8	41,2	46,1	42,9	302	340	415	294	339	304	346	314	295	354
	Gutsbezirke	77,4	75,5	81,6	93,0	82,1	82,6	92,9	80,9	78,3	70,8	370	389	476	416	425	409	398	366	378	400
Oppeln	Landgemeinden	29,9	35,8	31,2	47,2	33,4	32,7	39,0	45,9	41,3	48,9	326	309	311	313	323	324	353	319	299	388
	Gutsbezirke	75,1	56,3	88,1	85,5	87,3	81,2	76,4	86,4	92,2	76,4	388	389	376	460	410	347	441	437	438	424
Magdeburg	Landgemeinden	30,6	69,2	62,5	55,4	43,5	57,2	56,2	65,2	56,0	49,1	410	642	570	429	368	486	738	539	574	447
	Gutsbezirke	76,8	95,9	74,3	88,4	80,1	100,0	73,8	73,9	88,8	83,1	534	700	791	424	541	602	841	766	636	479
Merseburg	Landgemeinden	36,5	39,6	58,2	49,2	49,9	57,5	53,7	34,4	53,3	50,0	392	489	446	382	411	479	312	457	377	409
	Gutsbezirke	71,0	64,5	90,8	87,9	88,6	76,1	95,9	79,3	63,8	84,5	485	540	556	458	635	571	506	537	507	516
Erfurt	Landgemeinden	15,4	26,2	26,2	21,5	32,3	25,9	18,9	35,1	28,8	28,7	354	337	336	351	355	361	499	383	383	353
	Gutsbezirke	75,0	100,0	84,9	93,3	78,9	89,6	100,0	72,2	85,6	96,8	479	306	517	461	432	427	468	457	548	474

ihnen in größerer Anzahl vorhandenen Gutsbezirke für diese Untersuchung allein in Betracht kommen, sind versichert worden

	in Landgemeinden		in Gutsbezirken	
	Hunderttheile der verhagelten Fläche	zu Mark für das Hektar	Hunderttheile der verhagelten Fläche	zu Mark für das Hektar
1883-1892	29,1	292	78,5	326
1893	37,1	286	77,9	320
1894	49,1	299	83,5	333
1895	43,5	281	85,4	348
1896	39,6	279	80,8	344
1897	41,1	300	83,6	337
1898	42,6	334	85,7	375
1899	45,8	335	83,2	383
1900	41,6	312	81,7	345
1901	42,3	314	81,3	346.

Die betreffenden Zahlen für die betheiligten Regierungsbezirke bietet die obenstehende Tabelle 17.

Im besonderen die Versicherung der 1901 verhagelten Fläche anlangend, waren von geschädigten 429 821 ha 232 249 ha = 54 v. H. zu einer Summe von 79 533 507 ℳ = 342 ℳ für das Hektar versichert. In den einzelnen Provinzen schwanken die Zahlen hinsichtlich der Ausbreitung der Versicherung zwischen 66 v. H. in Pommern und Posen und 22 im Rheinlande, hinsichtlich der Höhe zwischen 440 ℳ für das Hektar in Sachsen und 249 in Ostpreußen. Im übrigen giebt die Tabelle 18 auf den Seiten XXXVI und XXXVII Aufschluß über den Umfang und die Höhe der Versicherung der durch Hagel geschädigten Flächen für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke in den Jahren 1896-1901 und deren Mittel. (Fortsetzung des Textes auf Seite XXXIX)

Umfang und Höhe der Versicherung der durch Hagel beschädigten Fläche

(Tab. 18.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Die durch Hagel beschädigte Fläche war versichert											
	1896		1897		1898		1899		1900		1901	
	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von
	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**280 159**	**91 675 801**	**152 598**	**50 633 930**	**231 280**	**84 536 319**	**268 962**	**100 117 837**	**236 351**	**81 342 273**	**232 249**	**79 533 507**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	47 602	12 538 714	18 426	4 973 255	35 353	9 814 697	24 709	6 574 397	42 891	10 673 104	28 795	7 182 929
II. Westpreußen	24 048	6 927 863	11 271	3 295 181	14 891	4 777 644	26 263	8 130 480	36 006	11 405 770	13 615	3 585 752
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	19	9 880	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	25 093	7 186 505	17 376	4 774 036	17 247	5 384 975	37 536	11 882 753	12 853	3 783 251	22 417	6 536 372
V. Pommern	40 291	11 390 130	21 634	6 537 682	24 830	7 718 058	25 017	8 304 957	20 132	5 372 328	14 894	4 679 895
VI. Posen	29 400	8 644 617	30 883	9 385 358	29 186	10 040 853	21 067	7 050 021	15 744	5 315 082	30 526	9 292 230
VII. Schlesien	50 051	19 212 066	23 128	8 241 875	52 291	20 407 894	43 288	16 547 572	27 904	11 358 673	51 349	20 126 066
VIII. Sachsen	15 366	7 089 727	12 761	6 154 868	14 022	8 837 224	28 455	15 393 614	16 131	8 294 647	18 236	8 018 607
IX. Schleswig-Holstein	14 273	3 443 762	623	190 869	3 339	952 489	6 408	1 621 500	5 926	1 744 398	8 701	2 520 334
X. Hannover	22 965	10 669 206	6 245	2 803 086	8 461	3 190 450	32 500	14 972 431	11 006	4 245 213	27 993	11 341 443
XI. Westfalen	2 094	790 121	892	303 961	5 484	2 130 504	8 111	2 992 020	5 138	1 901 515	5 523	2 241 634
XII. Hessen-Nassau	5 516	2 346 301	5 265	2 309 820	1 729	686 285	11 389	4 747 106	14 325	5 269 665	7 593	3 029 519
XIII. Rheinland	3 059	1 277 781	3 553	1 447 479	24 219	10 509 072	3 865	1 747 836	27 390	11 694 695	1 484	621 991
XIV. Hohenzollern	401	159 068	541	216 460	209	76 294	354	153 150	905	283 932	1 123	353 735
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	24 627	6 758 818	10 897	3 068 697	24 467	6 885 113	13 260	3 558 368	21 289	5 878 872	16 156	4 224 064
2. Gumbinnen	22 975	5 779 896	7 529	1 904 558	10 886	2 929 584	11 449	3 016 029	21 602	4 794 232	12 639	2 958 865
3. Danzig	9 903	2 860 257	1 838	503 769	4 112	1 462 831	9 110	3 044 476	20 004	6 675 164	3 241	1 051 982
4. Marienwerder	14 145	4 067 606	9 433	2 791 412	10 779	3 314 813	17 153	5 086 004	16 002	4 730 606	10 374	2 533 770
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	19	9 880	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	17 693	4 949 439	4 966	1 295 380	11 488	3 521 804	20 431	6 554 862	8 991	2 524 739	14 068	4 241 373
7. Frankfurt	7 400	2 237 066	12 410	3 478 656	5 759	1 863 171	17 105	5 327 891	3 862	1 258 512	8 349	2 294 999
8. Stettin	7 845	2 338 794	4 693	1 353 237	12 972	4 078 995	9 025	3 172 255	3 494	1 018 720	3 296	1 094 719
9. Köslin	26 090	6 826 040	10 525	2 980 018	9 747	2 855 364	8 288	2 136 058	14 058	3 444 505	8 771	2 457 908
10. Stralsund	6 356	2 225 296	6 416	2 204 427	2 111	783 699	7 704	2 996 644	2 580	909 103	2 827	1 127 268
11. Posen	18 999	5 509 724	18 877	5 146 957	14 337	4 850 379	16 086	5 438 211	13 960	4 591 602	20 660	6 310 040
12. Bromberg	10 401	3 134 893	12 006	4 238 401	14 849	5 190 474	4 981	1 611 810	1 784	723 480	9 866	2 982 190
13. Breslau	22 383	8 889 420	7 953	3 098 575	26 982	10 660 110	18 384	7 686 369	19 323	8 416 849	24 040	9 479 177
14. Liegnitz	5 180	1 933 561	5 493	1 933 784	8 475	3 155 348	10 298	3 502 207	6 070	2 043 387	10 992	4 115 439
15. Oppeln	22 488	8 389 085	9 682	3 209 516	16 834	6 592 436	14 606	5 358 996	2 511	898 437	16 317	6 531 450
16. Magdeburg	7 586	3 395 756	1 585	815 668	9 934	7 448 985	16 116	9 383 354	9 662	5 725 270	6 459	2 983 247
17. Merseburg	6 346	3 148 346	10 256	4 996 597	3 936	1 314 881	11 333	5 608 063	5 731	2 249 571	8 634	3 797 043
18. Erfurt	1 434	545 625	920	342 603	152	73 358	1 006	402 197	738	319 806	3 143	1 238 317
19. Schleswig	14 273	3 443 762	623	190 869	3 339	952 489	6 408	1 621 500	5 926	1 744 398	8 701	2 520 334
20. Hannover	5 898	3 087 750	2 718	1 300 522	2 115	961 863	10 694	4 859 113	1 795	895 031	14 979	6 313 109
21. Hildesheim	10 522	5 703 521	2 037	1 010 488	1 300	688 979	16 316	8 412 182	3 477	1 606 284	6 071	3 098 294
22. Lüneburg	4 140	1 292 593	557	145 478	3 578	1 159 892	2 042	668 746	3 262	1 042 714	5 367	1 502 664
23. Stade	1 701	385 380	368	151 283	1 056	243 306	1 417	371 747	730	246 170	763	184 331
24. Osnabrück	490	154 762	343	103 730	161	63 660	1 370	433 925	1 234	356 388	391	123 763
25. Aurich	214	45 200	222	91 585	251	72 750	661	226 718	508	98 626	422	119 282
26. Münster	425	144 500	46	18 598	2 604	920 674	2 210	757 759	523	141 715	522	176 550
27. Minden	498	233 118	605	189 910	1 570	716 091	2 263	816 753	1 855	856 906	4 563	1 891 424
28. Arnsberg	1 171	412 503	241	95 453	1 310	493 739	3 638	1 417 508	2 760	902 894	438	173 660
29. Kassel	5 134	2 188 897	4 531	1 967 650	1 443	505 297	10 571	4 441 741	8 489	2 736 010	7 125	2 892 675
30. Wiesbaden	382	157 404	731	342 170	286	180 988	818	305 365	5 836	2 533 655	468	136 844
31. Koblenz	266	90 240	193	79 310	63	30 155	556	244 353	753	329 542	345	151 316
32. Düsseldorf	837	333 128	1 847	666 749	4 454	1 132 753	473	176 990	2 763	1 483 672	466	206 750
33. Cöln	602	278 185	924	485 202	12 920	5 797 853	1 616	756 830	13 281	5 738 903	567	224 540
34. Trier	263	101 873	225	62 458	95	36 140	252	71 210	539	167 970	99	38 450
35. Aachen	1 091	474 355	364	153 760	6 687	3 512 171	968	498 453	10 054	3 974 608	7	3 935
36. Sigmaringen	401	159 068	541	216 460	209	76 294	354	153 150	905	283 932	1 123	353 735

für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke in den Jahren 1896 bis 1901.

Im Mittel 1896—1901		Die versicherte Fläche betrug							Die Versicherungssumme betrug							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		1896	1897	1898	1899	1900	1901	im Mittel 1896—1901	1898	1897	1898	1899	1900	1901	im Mittel 1896—1901	
in einem Umfange von ha	zu einer Summe von ℳ	von der überhaupt beschädigten Fläche Hundertheile							durchschnittlich auf das Hektar der beschädigten und zugleich versicherten Fläche Mark							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
233 600	**81 306 621**	**55**	**54**	**58**	**56**	**51**	**54**	**55**	**327**	**332**	**366**	**372**	**344**	**342**	**348**	A.
																B.
32 963	8 626 183	51	51	50	52	46	47	49	263	270	278	266	249	249	262	I.
21 016	6 353 782	43	56	62	55	54	58	53	288	292	321	310	317	263	302	II.
3	1 647	—	—	49	—	—	—	43	—	—	520	—	—	—	549	III.
22 087	6 591 315	66	58	62	59	68	56	61	283	275	312	317	294	292	298	IV.
24 467	7 333 841	63	78	61	75	62	66	67	283	302	311	332	267	314	300	V.
26 134	8 288 027	55	56	66	59	66	66	60	294	304	344	335	338	304	317	VI.
11 335	15 982 358	58	50	64	60	64	57	59	384	356	390	382	407	392	387	VII.
17 495	8 964 781	53	56	58	53	56	52	54	461	482	630	541	514	440	512	VIII.
6 545	1 745 559	80	39	56	73	52	51	63	241	306	285	253	294	290	267	IX.
18 195	7 870 305	56	58	59	51	51	54	54	465	449	377	461	386	405	433	X.
4 540	1 726 626	46	45	35	39	33	39	38	377	341	388	369	370	406	380	XI.
7 636	3 064 782	41	31	36	50	39	43	41	425	439	397	417	368	399	401	XII.
10 595	4 550 309	39	30	57	31	39	22	42	418	407	434	452	427	421	429	XIII.
589	207 106	28	17	21	41	35	44	31	397	400	365	430	314	315	352	XIV.
																C.
18 449	5 062 322	53	55	51	62	47	48	52	274	282	282	268	276	261	274	1.
14 514	3 565 861	48	47	48	44	45	45	46	252	253	269	263	222	234	246	2.
8 035	2 590 747	45	51	58	56	52	54	52	289	274	356	334	334	325	324	3.
12 981	3 754 035	42	57	64	55	57	59	54	288	296	308	297	296	244	289	4.
3	1 647	—	—	49	—	—	—	43	—	—	520	—	—	—	549	5.
12 940	3 847 933	70	68	68	70	78	59	68	280	261	307	321	281	301	297	6.
9 147	2 743 382	58	55	53	50	53	53	53	291	280	324	311	326	274	300	7.
6 888	2 176 120	72	79	54	67	77	58	64	298	288	314	351	292	332	316	8.
12 913	3 449 982	59	72	68	73	57	64	63	262	283	293	258	245	280	267	9.
4 666	1 707 739	74	89	96	93	80	93	86	350	344	371	389	391	399	366	10.
17 153	5 307 819	50	51	62	66	68	67	59	290	273	338	338	329	305	309	11.
8 981	2 980 208	67	64	69	45	57	65	63	301	353	350	324	405	302	332	12.
19 844	8 038 417	63	56	75	69	69	61	66	397	390	395	418	436	394	405	13.
7 751	2 780 621	69	55	62	54	58	52	57	373	352	372	340	337	374	359	14.
13 740	5 163 320	53	44	51	56	54	55	52	373	331	392	367	358	400	376	15.
8 557	4 958 713	52	64	59	67	63	55	60	448	515	750	582	593	462	579	16.
7 706	3 519 084	60	60	57	42	53	56	53	496	487	334	495	392	440	457	17.
1 232	486 984	38	27	33	40	31	38	36	380	372	485	400	433	394	395	18.
6 545	1 745 559	80	39	56	73	52	51	63	241	306	285	253	294	290	267	19.
6 366	2 902 898	66	72	79	64	53	67	66	524	478	455	454	485	421	456	20.
6 620	3 419 958	58	55	72	59	66	54	58	542	496	530	515	462	510	517	21.
3 158	968 681	46	52	51	36	43	47	45	312	261	324	327	320	279	307	22.
1 006	263 703	48	40	67	51	40	22	43	227	411	230	262	337	242	262	23.
665	206 038	53	40	30	15	42	30	26	316	302	395	317	289	317	310	24.
380	109 027	44	53	31	55	77	18	39	211	413	290	343	194	283	287	25.
1 055	359 966	54	92	40	51	29	76	45	340	404	354	343	271	336	341	26.
1 892	784 034	43	41	27	31	29	37	33	468	314	456	361	462	415	414	27.
1 593	582 626	45	53	41	44	38	39	41	352	396	377	390	327	396	366	28.
6 216	2 455 378	49	37	55	52	49	43	47	426	434	350	420	322	406	395	29.
1 420	609 404	14	16	13	35	30	41	27	412	468	633	373	432	292	429	30.
363	154 152	14	6	7	20	10	24	12	339	411	479	439	438	439	425	31.
1 807	666 674	51	54	71	29	47	77	56	398	361	254	374	537	443	369	32.
4 985	2 213 586	67	59	61	45	39	40	48	462	525	449	468	432	396	444	33.
215	79 683	21	8	10	13	9	3	9	387	278	380	283	312	388	325	34.
3 195	1 436 214	49	46	52	37	62	2	55	435	422	525	515	395	562	450	35.
589	207 106	28	17	21	41	35	44	31	397	400	365	430	314	315	352	36.

Entschädigung wegen Hagelschaden für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke in den Jahren 1896 bis 1901.

(Tab. 19.

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Als Entschädigung für erlittene Einbuße wurde infolge von Versicherung gewährt													
	1896	1897	1898	1899	1900	1901	im Mittel 1896—1901	1896	1897	1898	1899	1900	1901	im Mittel 1896—1901
	die Summe von Mark							durchschnittlich auf das Hektar der beschädigten und zugleich versicherten Fläche Mark						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	11 680 378	7 639 742	12 754 236	12 216 984	9 573 921	9 570 467	10 572 625	42	30	55	45	41	41	45
B. Provinzen.														
I. Ostpreußen	1 421 559	490 413	1 221 266	599 299	1 390 419	870 335	998 899	30	27	35	24	32	30	30
II. Westpreußen	892 328	345 255	550 437	901 294	1 108 645	469 994	711 325	37	31	37	34	31	35	34
III. Stadtkreis Berlin	—	—	8 682	—	—	—	1 447	—	—	457	—	—	—	482
IV. Brandenburg	900 845	1 237 891	643 875	1 474 907	426 441	820 869	917 471	36	71	37	39	33	37	42
V. Pommern	1 709 554	829 083	1 110 445	1 045 060	872 684	444 059	1 003 481	42	39	45	42	43	30	41
VI. Posen	1 239 225	1 598 575	1 145 565	812 120	541 936	1 043 390	1 063 468	42	52	39	39	34	34	41
VII. Schlesien	2 091 008	825 403	2 701 891	1 782 459	1 338 157	2 198 131	1 822 842	42	36	52	41	48	43	44
VIII. Sachsen	982 106	1 331 824	2 370 967	2 023 318	1 171 280	997 547	1 479 507	64	104	169	71	73	55	85
IX. Schleswig-Holstein	721 601	18 383	62 154	283 407	120 659	198 702	234 151	51	30	19	44	20	23	36
X. Hannover	1 287 361	359 440	311 985	2 023 797	467 882	1 670 680	1 020 191	56	58	37	62	43	60	56
XI. Westfalen	60 220	40 886	358 592	375 886	239 771	285 797	226 859	29	46	65	46	47	52	50
XII. Hessen-Nassau	186 286	208 752	70 389	630 280	183 866	414 145	353 153	34	62	41	55	34	55	46
XIII. Rheinland	171 709	177 332	2 188 389	251 393	1 370 560	101 719	710 184	56	50	90	65	50	69	67
XIV. Hohenzollern	16 576	46 505	9 419	13 664	36 621	55 099	29 647	41	86	45	39	40	49	50
C. Regierungsbezirke.														
1. Königsberg	728 849	366 633	877 499	323 349	788 849	536 113	592 875	30	28	36	24	37	33	32
2. Gumbinnen	692 710	184 780	343 767	276 089	601 570	340 225	406 524	30	25	32	24	28	27	21
3. Danzig	373 797	31 295	208 330	240 752	376 204	114 785	272 485	38	17	51	36	29	35	34
4. Marienwerder	518 541	314 960	341 567	670 542	732 441	355 179	488 740	37	40	42	30	33	34	34
5. Stadtkreis Berlin	—	—	8 682	—	—	—	1 447	—	—	457	—	—	—	482
6. Potsdam	651 245	362 516	431 724	823 505	280 671	560 586	518 366	37	73	38	40	31	40	40
7. Frankfurt	249 600	875 375	212 151	651 402	145 770	260 333	399 105	33	71	37	38	38	31	44
8. Stettin	288 104	165 822	731 406	297 760	117 989	87 614	279 806	37	15	58	30	31	27	41
9. Köslin	963 161	294 626	278 680	256 258	648 735	262 201	450 607	37	28	29	31	46	30	35
10. Stralsund	458 299	378 635	79 879	521 242	105 960	94 215	273 038	72	59	38	68	41	33	59
11. Posen	870 298	1 130 092	577 967	603 034	365 250	706 644	728 487	45	60	40	47	36	34	42
12. Bromberg	368 927	464 968	567 598	209 086	176 686	336 726	334 981	47	39	39	42	21	34	37
13. Breslau	1 165 121	362 040	1 465 268	853 076	1 057 561	996 740	983 301	52	46	54	46	55	41	50
14. Liegnitz	199 194	215 981	373 762	418 263	197 429	527 129	321 960	38	39	44	41	33	48	42
15. Oppeln	726 693	247 382	862 861	511 120	83 167	674 262	517 581	32	26	51	35	33	41	38
16. Magdeburg	796 855	140 493	2 254 795	1 370 725	406 867	744 077	968 479	71	46	227	79	98	53	106
17. Merseburg	367 560	1 206 170	113 485	717 947	205 563	467 116	512 974	58	118	29	63	36	54	67
18. Erfurt	77 691	25 168	5 717	34 648	19 352	186 351	58 154	54	27	38	34	26	59	47
19. Schleswig	721 601	18 383	62 154	283 407	120 659	198 702	234 151	51	30	19	44	20	23	36
20. Hannover	481 596	169 669	72 196	860 957	102 464	1 020 785	452 945	82	62	34	81	57	69	71
21. Hildesheim	625 324	137 262	52 525	973 778	139 751	446 364	395 834	59	67	40	60	40	74	51
22. Lüneburg	118 985	10 761	147 587	74 186	163 509	153 557	111 481	29	19	41	36	50	28	35
23. Stade	89 486	14 555	24 267	42 688	25 106	20 256	27 726	23	40	23	30	34	27	28
24. Osnabrück	12 096	16 493	9 830	45 666	26 694	7 247	19 671	25	48	61	33	22	19	15
25. Aurich	9 874	10 700	5 580	26 522	10 058	12 471	12 534	46	48	22	39	20	30	33
26. Münster	11 156	1 725	204 424	116 013	18 591	23 538	62 579	26	38	79	58	36	45	59
27. Minden	10 886	30 493	109 043	85 159	141 564	244 651	103 633	22	50	69	38	76	54	55
28. Arnsberg	38 178	8 668	45 125	174 684	79 616	17 608	60 647	33	36	34	48	29	40	38
29. Kassel	168 142	282 321	47 433	597 485	207 810	386 534	281 621	33	62	33	57	24	54	45
30. Wiesbaden	18 144	46 431	23 156	32 795	281 056	27 611	71 532	47	64	81	40	48	59	50
31. Koblenz	7 222	13 277	6 119	21 428	31 892	24 950	17 481	27	69	97	39	42	72	48
32. Düsseldorf	48 409	105 308	281 367	31 605	99 656	24 875	98 537	58	57	63	67	36	53	55
33. Cöln	37 594	34 286	1 416 083	110 094	753 544	48 501	405 009	62	37	110	87	57	86	81
34. Trier	8 114	9 069	1 561	8 711	18 401	2 829	8 605	31	10	48	35	34	29	35
35. Aachen	70 370	15 502	480 256	49 555	467 067	564	180 552	65	43	72	51	46	81	57
36. Sigmaringen	16 576	46 505	9 419	13 664	36 621	55 099	29 647	41	86	45	39	40	49	50

Digitized by Google

An Entschädigung für 1901 erlittenen Hagelschaden wurden von den Versicherungsgesellschaften 9 570 467 ℳ gezahlt. Hierdurch wurden 43 Hunderttheile des Verlustes gedeckt, in den Vorjahren 1896-1900 45, 41, 47, 46 und 41. Für die einzelnen Provinzen berechnet, betrug die Entschädigung in Hunderttheilen des Schadens

in	1896	1897	1898	1899	1900	1901
Ostpreußen	38	40	39	34	38	31
Westpreußen	38	46	50	47	45	50
Brandenburg	49	46	53	53	58	48
Pommern	55	65	51	62	53	50
Posen	45	49	54	52	55	48
Schlesien	45	31	47	47	50	44
Sachsen	45	52	58	48	51	46
Schleswig-Holstein	78	29	41	69	36	43
Hannover	70	45	53	40	45	45
Westfalen	31	31	27	35	34	38
Hessen-Nassau	23	17	14	41	22	36
Rheinland	34	21	48	28	33	19
Hohenzollern	16	10	10	31	21	26.

Von der auf die verhagelte Fläche entfallenen Versicherungssumme betrug 1901 die Entschädigung 12 Hunderttheile, ebenso 1900 und 1899, 15 in den Jahren 1898 und 1897 und 13 1896. Die Antheilzahlen der einzelnen Provinzen sind folgende:

Provinz	1896	1897	1898	1899	1900	1901
Ostpreußen	11	10	12	9	13	12
Westpreußen	13	11	12	11	10	13
Brandenburg	13	26	12	12	11	13
Pommern	15	13	14	13	16	9
Posen	14	17	11	12	11	11
Schlesien	11	10	13	11	12	11
Sachsen	14	22	27	13	14	12
Schleswig-Holstein	21	10	7	18	7	8
Hannover	12	13	10	14	11	15
Westfalen	8	14	17	13	18	13
Hessen-Nassau	8	14	10	13	9	14
Rheinland	13	12	21	14	12	16
Hohenzollern	10	22	12	9	13	16.

Auf das Hektar der versicherten und zugleich verhagelten Fläche kamen 1901 41 ℳ Entschädigung, dasselbe im Vorjahre, in den weiter zurückliegenden Jahren 45, 55, 50 und 42 ℳ.

Die Versicherung der verhagelten Fläche und die Versicherungsentschädigung im Berichtsjahre behandelt die Tabelle 6 im Tabellentheile, die in den Jahren 1896 bis 1901 gewährten Entschädigungen die Tabelle 19 auf der Seite XXXVIII.

d) Der Hagel in den Forsten.

Außer der bisher besprochenen Verhagelung des Acker- und Gartenlandes hat alljährlich seit 1897 infolge Erlasses des Herrn Ministers für Landwirthschaft, Domänen und Forsten vom 11. Dezember 1896 eine Erhebung über die Ausbreitung des Hagels in den Forsten stattgefunden. Die Ergebnisse für 1901 werden in den Tabellen 7 bis 10 auf den Seiten 33 bis 39 des Tabellentheiles mitgetheilt. Nach diesen waren 1901 in 1886 Schutzbezirken 551 468 ha Forstland vom Hagel getroffen worden, wodurch die schon früher gemachte Wahrnehmung, daß diese Zahlen von Jahr zu Jahr zurückgehen, bestätigt wird; denn im Vorjahre wurden als verhagelt nachgewiesen 1 903 Schutzbezirke und 584 791 ha, 1899 2 287 und 680 601, 1898 2 334 und 715 579, 1897 2 817 und 818 217. Es darf hieraus jedoch nicht gefolgert werden, daß in Wirklichkeit seit 1897 die Hagelgefahr nachgelassen hat. Damit würden die Ergebnisse der Ermittelung über die auf den Acker- und Gartenländereien niedergegangenen Hagelwetter, nach welchen 1901 in 6 922 Gemeinden und Gutsbezirken 961 522 ha, 1900 in 6 077 930 821 ha, 1899 in 6 751 874 331 ha, 1898 in 5 365 752 962, 1897 in 3,954 530 322 ha verhagelt waren, völlig im Widerspruche stehen, da hiernach ganz entgegengesetzt diese Hagelzahlen seit 1897 von Jahr zu Jahr größer geworden sind. Jedenfalls mögen wohl früher sogenannte Graupeln oft als Hagel verzeichnet worden sein, bevor in der dem Erhebungsblatte beigedruckten Anleitung ausdrücklich hervorgehoben war, daß Graupeln nicht als Hagel anzusehen seien. Was sonst noch der Zuverlässigkeit der ermittelten Zahlen entgegensteht, ist bereits im Hefte 159, Seite LV der Einleitung, ausgeführt.

2. Die Hochwasser- und Überschwemmungsschäden.

Die Erhebung über die Hochwasser- und sonstigen Überschwemmungsschäden wurde 1901 zum zweiten Male wiederholt. Im ersten Jahre 1899 wurde zunächst nur die Einbuße an Feldfrüchten, Heuertrag und Weidenutzung festgestellt; seit dem Vorjahre ist auch über den anderweiten Wasserschaden zu berichten, der am Grund und Boden durch Übersandung, Abbruch u. s. w., ebenso an Gebäuden, an Brücken, Stegen, Ufermauern, Bohlwerken und sonstigen Uferbefestigungen, fernerhin durch Verlust von Vieh angerichtet wird. Die 1901er Ergebnisse sind in der Tabelle 11 auf den Seiten 40 bis 45 des Tabellentheiles niedergelegt.

Über Wasserschaden haben 1901 1634 = 3,0 v. H. sämmtlicher Ortschaften berichtet, die auf einer Fläche von 41 533 ha einen Fruchtschaden von 2 669 830 ℳ und einen anderweiten Verlust im Werthe von 522 370 ℳ nachweisen. Im Vorjahre hatten 1461, 1899 6 222 Ortschaften einen Fruchtschaden von 3 678 340 ℳ auf 56 291 ha bezw. von 21 384 650 ℳ auf 275 443 ha zu beklagen; der sonstige Schaden betrug 1900 556 530 ℳ. In Hunderttheilen von 1900 ausgedrückt, war 1901 in 111,8 Ortschaften ein Fruchtschaden von 72,6 auf einer Fläche von 73,8 und ein anderweiter Schaden von 93,9 oder ein Gesammtschaden von 75,4 entstanden. Auf die einzelnen Provinzen vertheilt, ergiebt sich 1901

für	an geschädigten Ortschaften überhaupt	an geschädigten Ortschaften in Hunderttheilen von 1900	an Schaden überhaupt ℳ	an Schaden in Hunderttheilen von 1900
Ostpreußen	536	464,3	1 016 860	494,7
Westpreußen	66	122,2	168 340	129,9
Brandenburg	119	56,4	279 860	35,8
Pommern	86	159,3	91 600	89,3
Posen	83	360,9	172 790	347,4
Schlesien	207	71,1	334 390	50,3
Sachsen	181	90,0	532 190	47,0
Schleswig-Holstein	44	275,0	71 380	540,8
Hannover	122	34,7	260 120	42,8
Westfalen	26	61,9	41 830	25,8
Hessen-Nassau	84	135,5	104 810	82,2
Rheinland	72	180,0	113 290	42,3
Hohenzollern	8	0	4 740	0

Während die sehr bedeutenden Überschwemmungen des Jahres 1899 hauptsächlich die Provinzen Brandenburg (7 236 750 ℳ Fruchtschaden), Schlesien (5 042 610 ℳ), Sachsen (4 297 190 ℳ) und Hannover (1 283 040 ℳ) trafen, und auch 1900 dieselben Provinzen, wenn auch in anderer Reihenfolge (Sachsen 1 133 150, Brandenburg 780 910, Schlesien 666 190 und Hannover 608 190 ℳ Frucht- und anderweiter Schaden) die höchsten Schadenzahlen hatten, wurde im Berichtsjahre Ostpreußen mit 1 016 860 ℳ Schaden am stärksten heimgesucht, worauf dann

Sachſen (532 190 ℳ), Schleſien (334 390 ℳ), Brandenburg (279 860 ℳ) und Hannover (260 120 ℳ), alſo die in den beiden Vorjahren am meiſten geſchädigten Provinzen, folgen. Der Verluſt an Früchten beträgt 1901 im Durchſchnitte auf das Hektar der geſchädigten Fläche 64 ℳ (1900 65, 1899 78 ℳ), des überhaupt vorhandenen Acker-, Wieſen- und Weidelandes 0,12 ℳ (1900 0,16, 1899 0,92 ℳ); er ſtellt ſich, für die einzelnen Provinzen berechnet,

in	für das Hektar der betroffenen Fläche			für das Hektar des überhaupt vorhandenen Acker-, Wieſen- und Weidelandes		
	1899	1900	1901	1899	1900	1901
	auf Mark			auf Mark		
Oſtpreußen	50	37	68	0,33	0,05	0,35
Weſtpreußen	98	70	134	0,44	0,05	0,09
Brandenburg	90	69	65	3,07	0,32	0,11
Pommern	41	31	28	0,37	0,04	0,03
Poſen	71	46	65	0,20	0,02	0,07
Schleſien	87	90	64	1,90	0,20	0,08
Sachſen	107	114	129	2,36	0,60	0,25
Schleswig-Holſtein	15	35	21	0,08	0,01	0,04
Hannover	44	38	35	0,59	0,26	0,09
Weſtfalen	57	41	35	0,27	0,09	0,02
Heſſen-Naſſau	58	59	66	0,08	0,10	0,07
Rheinland	82	135	86	0,06	0,10	0,05
Hohenzollern	123	0	149	0,10	0	0,03.

Der ſonſt angerichtete Schaden war mit 117 030 und 80 670 ℳ in Schleſien und Sachſen am bedeutendſten; er betrug in Oſtpreußen und Hannover noch 72 830 und 72 110 ℳ. Im Vorjahre war in dieſer Beziehung gleichfalls Schleſien (147 640 ℳ), ſodann Rheinland (107 210 ℳ) am ſtärkſten betroffen. Entſprechend dem geringen Umfange der Überſchwemmungen im Berichtsjahre war es auch nur ein Kreis, gegen 5 im Vorjahre und 63 1899, welcher einen Schaden über 100 000 ℳ erlitten hatte, nämlich Friedland mit 105 210 ℳ (105 000 ℳ Frucht-, 210 ℳ anderweiter Schaden).

Unterſucht man, in wie weit die einzelnen Fruchtarten gelitten haben, ſo ergiebt ſich, daß getroffen waren

von	Hunderttheile des Anbaues 1899	1900	1901
Winterweizen	0,39	0,27	0,16
Sommerweizen	0,87	0,20	0,53
Winterſpelz	0,06	0	0
Winterroggen	0,27	0,14	0,19
Sommerroggen	0,65	0,17	0,27
Sommergerſte	0,39	0,09	0,18
Hafer	0,56	0,13	0,15
Kartoffeln	1,21	0,08	0,14
Klee	0,18	0,03	0,11
Luzerne	0,13	0,03	0,01,

außerdem von der Wieſen- und Weideſläche 1899 3,60, 1900 0,66 und 1901 0,37 Hunderttheile.

Der Schaden betrug in Mark auf das Hektar

	der betroffenen Fläche			des Anbaues überhaupt		
	1899	1900	1901	1899	1900	1901
Winterweizen	147	156	119	0,57	0,42	0,20
Sommerweizen	197	148	89	1,71	0,30	0,47
Winterſpelz	252	0	0	0,15	0	0
Winterroggen	102	115	93	0,38	0,16	0,11
Sommerroggen	76	131	56	0,49	0,23	0,21
Sommergerſte	136	181	94	0,80	0,16	0,17
Hafer	116	107	62	0,64	0,13	0,09
Kartoffeln	182	133	92	2,20	0,11	0,13
Klee	102	75	46	0,18	0,04	0,05
Luzerne	120	56	107	0,16	0,02	0,02
Wieſen und Weiden	51	35	39	1,84	0,23	0,18.

Die

Ergebniſſe der Ermittelung des Ernteertrages

im preußiſchen Staate

für das Jahr 1901.

I. Die Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten

(Tab. 1.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterspelz		
	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat	**660 000,3**	**15,54**	**10 259 161**	**206 705,1**	**19,13**	**3 955 041**	**15 206,9**	**13,21**	**200 876**
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen	82 215,2	13,84	1 137 725	9 447,1	14,94	141 101	—	—	—
II. Westpreußen	15 039,8	9,67	145 442	19 637,9	17,89	351 263	—	—	—
III Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	17 327,6	10,10	175 144	14 523,6	18,17	263 906	—	—	—
V. Pommern	22 601,8	15,90	359 276	13 092,1	20,21	264 547	—	—	—
VI. Posen	35 580,6	4,21	149 670	11 914,4	16,34	194 651	—	—	—
VII. Schlesien	137 445,6	12,71	1 747 240	43 710,1	15,13	661 464	2,5	14,00	35
VIII. Sachsen	79 415,0	19,14	1 519 715	55 126,1	22,81	1 257 155	85,5	6,83	584
IX. Schleswig-Holstein	5 844,4	15,91	93 010	5 124,6	22,78	116 759	—	—	—
X. Hannover	50 627,0	21,00	1 063 226	16 106,1	23,58	379 704	—	—	—
XI. Westfalen	68 660,9	17,34	1 190 604	3 412,9	15,96	54 456	—	—	—
XII. Hessen-Nassau	56 347,9	16,93	953 925	4 784,3	16,86	80 686	0,1	24,00	2
XIII. Rheinland	87 455,3	19,49	1 704 336	9 724,8	19,35	188 217	2 424,1	11,06	26 827
XIV. Hohenzollern	1 537,7	12,91	19 848	101,1	11,20	1 132	12 694,7	13,66	173 428
C. Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	48 897,9	13,33	652 993	6 739,7	15,36	103 515	—	—	—
2. Gumbinnen	33 317,3	14,55	484 732	2 707,4	13,88	37 586	—	—	—
3. Danzig	9 051,2	13,73	124 302	4 456,0	22,07	98 344	—	—	—
4. Marienwerder	5 988,6	3,53	21 140	15 181,9	16,66	252 919	—	—	—
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	7 672,2	11,17	85 664	8 118,5	19,00	154 252	—	—	—
7. Frankfurt	9 655,4	9,27	89 480	6 405,1	17,13	109 654	—	—	—
8. Stettin	6 220,9	12,98	80 759	9 371,9	20,63	193 312	—	—	—
9. Köslin	8 080,3	14,82	119 720	1 261,6	14,18	17 895	—	—	—
10. Stralsund	8 300,6	19,13	158 797	2 458,6	21,70	53 340	—	—	—
11. Posen	23 968,1	4,23	101 478	5 851,0	15,90	93 031	—	—	—
12. Bromberg	11 612,5	4,15	48 192	6 063,4	16,76	101 620	—	—	—
13. Breslau	54 703,3	11,71	640 576	26 140,6	15,14	395 769	—	—	—
14. Liegnitz	25 338,3	11,35	284 994	14 276,9	15,39	219 697	2,5	14,00	35
15. Oppeln	57 404,0	14,31	821 670	3 292,6	13,97	45 998	—	—	—
16. Magdeburg	25 981,8	20,96	544 658	31 432,1	24,79	779 348	—	—	—
17. Merseburg	34 463,7	18,90	651 522	19 773,7	20,71	409 511	—	—	—
18. Erfurt	18 969,3	17,06	323 535	3 920,3	17,42	68 296	85,5	6,83	584
19. Schleswig	5 844,4	15,91	93 010	5 124,6	22,78	116 759	—	—	—
20. Hannover	10 680,4	22,59	241 270	1 747,9	21,34	37 295	—	—	—
21. Hildesheim	27 049,3	22,13	598 691	10 079,9	26,00	262 029	—	—	—
22. Lüneburg	3 565,9	13,93	49 672	1 747,4	18,18	31 767	—	—	—
23. Stade	4 102,1	16,68	68 423	1 082,3	17,83	19 301	—	—	—
24. Osnabrück	3 632,6	20,27	73 632	738,8	15,57	11 503	—	—	—
25. Aurich	1 596,5	19,75	31 538	709,8	25,19	17 809	—	—	—
26. Münster	27 788,4	17,05	473 887	821,3	14,46	11 876	—	—	—
27. Minden	21 544,0	18,33	393 158	1 134,0	17,09	19 378	—	—	—
28. Arnsberg	19 328,5	16,74	323 559	1 457,4	15,92	23 202	—	—	—
29. Kassel	42 761,7	17,31	740 078	3 420,9	15,91	54 413	—	—	—
30. Wiesbaden	13 586,2	15,74	213 847	1 363,4	19,27	26 273	0,1	24,00	2
31. Koblenz	8 047,0	14,85	119 506	1 308,3	16,52	21 613	519,0	12,91	6 700
32. Düsseldorf	29 801,0	20,15	600 594	960,0	19,88	19 085	11,0	12,00	132
33. Cöln	21 889,3	20,39	446 323	4 365,5	20,25	88 401	—	—	—
34. Trier	10 120,0	13,94	141 067	466,2	10,42	4 858	1 062,8	11,50	12 222
35. Aachen	17 598,5	22,55	396 846	2 624,8	20,67	54 260	831,3	9,35	7 773
36. Sigmaringen	1 537,7	12,91	19 848	101,1	11,20	1 132	12 694,7	13,66	173 428

im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken 1901.

Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste			Hafer			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
4 277 204,8	**13,31**	**57 193 240**	**103 302,9**	**9,09**	**938 737**	**1 050 958,0**	**18,38**	**19 319 805**	**2 945 439,5**	**16,11**	**47 465 363**	A.
												B.
418 151,2	11,36	4 834 177	15 738,9	8,57	134 893	101 261,0	14,54	1 471 975	336 320,9	13,96	4 696 329	I.
235 210,3	7,41	1 741 822	29 334,6	8,43	247 305	133 751,6	18,36	2 456 301	220 930,5	14,38	3 154 387	II.
83,7	10,00	837	16,8	7,00	118	2,7	10,00	27	98,2	12,00	1 178	III.
597 873,9	12,69	7 584 101	11 377,9	9,42	107 166	87 491,8	19,81	1 733 648	247 272,7	15,74	3 892 093	IV.
402 163,7	13,19	5 305 111	17 094,9	9,58	163 732	76 309,3	19,39	1 479 364	282 194,4	14,16	3 995 066	V.
530 839,4	8,35	4 431 280	13 029,8	8,94	116 479	143 918,6	15,29	2 199 810	185 379,6	13,44	2 491 044	VI.
567 200,1	13,24	7 512 108	7 897,0	9,32	73 651	165 994,5	17,75	2 946 760	381 364,2	15,34	5 851 857	VII.
325 404,0	16,33	5 312 329	2 431,3	9,40	22 854	163 531,0	22,37	3 658 724	238 377,1	19,04	4 538 814	VIII.
144 223,5	15,93	2 298 164	1 212,3	10,98	13 311	71 260,6	21,77	1 551 692	214 706,2	19,81	4 253 703	IX.
425 707,2	16,23	6 916 791	1 875,2	11,52	21 594	24 904,3	19,53	486 489	250 995,2	19,63	4 926 569	X.
233 547,6	16,93	3 954 664	1 506,7	12,13	18 275	15 276,1	14,18	216 182	168 389,9	14,99	2 524 457	XI.
142 550,3	17,14	2 443 326	841,8	9,63	8 108	29 020,9	16,27	472 039	151 500,6	16,60	2 515 174	XII.
253 231,0	19,14	4 846 661	913,4	11,99	10 954	32 629,7	17,39	567 556	258 995,5	17,43	4 518 567	XIII.
1 018,8	11,65	11 869	32,3	9,20	297	5 635,6	14,06	79 238	8 914,3	11,90	106 125	XIV.
												C.
252 598,7	11,57	2 921 853	12 346,1	8,70	107 411	58 940,8	15,21	896 528	184 768,3	14,42	2 663 997	1.
165 552,5	11,55	1 912 324	3 392,8	8,10	27 482	42 320,2	13,60	575 447	151 552,6	13,41	2 032 332	2.
81 377,3	11,39	926 634	6 295,8	9,26	58 287	31 888,7	23,33	743 870	69 951,2	14,54	1 017 391	3.
153 833,0	5,30	815 188	23 038,8	8,20	189 018	101 862,9	16,81	1 712 431	150 979,3	14,15	2 136 996	4.
83,7	10,00	837	16,8	7,00	118	2,7	10,00	27	98,2	12,00	1 178	5.
308 229,1	13,80	4 252 570	4 707,3	9,94	46 785	38 467,1	20,93	805 112	144 434,3	15,79	2 281 120	6.
289 644,8	11,50	3 331 531	6 670,6	9,05	60 381	49 024,7	18,94	928 536	102 838,4	15,67	1 610 973	7.
162 098,8	13,71	2 223 116	8 668,8	10,29	89 199	38 466,3	19,77	760 332	108 013,2	15,37	1 660 592	8.
197 534,4	11,46	2 264 530	7 285,9	8,17	59 539	15 499,8	14,34	222 252	128 826,4	11,06	1 424 573	9.
42 530,3	19,22	817 465	1 140,5	13,15	14 994	22 343,2	22,23	496 780	45 354,8	20,06	909 901	10.
358 275,8	9,39	3 364 174	3 797,5	9,34	35 483	76 207,6	15,10	1 150 554	113 990,6	13,66	1 557 542	11.
172 563,6	6,18	1 067 106	9 232,3	8,17	80 996	67 711,0	15,30	1 049 256	71 389,0	13,08	933 502	12.
192 149,7	13,83	2 661 273	2 998,1	9,35	28 044	72 997,9	18,45	1 346 811	141 843,9	16,07	2 279 431	13.
188 780,4	11,82	2 230 920	4 124,9	9,23	38 071	31 634,7	17,17	543 269	105 330,2	14,46	1 523 380	14.
186 270,0	14,07	2 619 915	774,0	9,74	7 536	61 361,9	17,22	1 056 680	134 190,1	15,27	2 049 046	15.
144 697,8	15,92	2 303 220	712,1	11,02	7 847	58 052,4	24,65	1 430 877	95 665,7	20,13	1 925 479	16.
151 658,7	16,50	2 502 923	796,1	9,39	7 475	77 023,5	22,10	1 702 089	105 020,3	18,83	1 977 087	17.
29 047,5	17,43	506 186	923,1	8,16	7 532	28 455,1	18,48	525 758	37 691,1	16,88	636 248	18.
144 223,5	15,93	2 298 164	1 212,3	10,98	13 311	71 260,6	21,77	1 551 692	214 706,2	19,81	4 253 703	19.
89 161,0	18,57	1 655 358	126,1	14,83	1 870	3 315,2	20,24	67 116	44 247,5	20,84	922 177	20.
46 562,0	22,59	1 052 031	43,3	13,76	596	8 695,0	21,91	190 506	58 618,5	23,87	1 399 483	21.
129 442,6	14,46	1 871 289	890,9	10,75	9 577	4 897,1	18,51	90 946	60 794,0	15,99	971 923	22.
64 442,0	13,94	898 480	173,6	9,93	1 726	3 475,8	18,38	63 881	38 966,9	17,97	700 194	23.
71 439,5	14,82	1 059 439	422,1	11,07	4 671	2 397,8	16,24	38 940	20 041,4	17,44	349 543	24.
24 660,2	15,42	380 194	219,0	14,40	3 154	2 123,4	16,53	35 100	28 326,9	20,59	583 249	25
98 221,9	15,46	1 518 228	69,3	12,51	869	8 706,1	14,67	127 718	42 930,4	15,84	680 026	26.
76 811,8	17,84	1 370 492	420,9	9,00	3 788	3 301,6	13,52	44 631	55 276,9	14,52	802 535	27.
58 513,9	18,22	1 065 944	1 016,3	13,40	13 618	3 268,7	13,41	43 833	70 182,7	14,83	1 041 896	28.
97 476,7	16,54	1 611 875	685,5	9,05	6 204	14 585,9	16,42	239 491	100 891,1	16,79	1 693 697	29.
45 073,6	18,45	831 451	156,3	12,18	1 904	14 435,0	16,11	232 548	50 609,5	16,23	821 477	30.
47 377,1	17,16	813 033	172,8	9,93	1 716	18 904,1	17,29	326 804	46 469,1	14,37	667 852	31.
74 466,4	20,58	1 532 216	76,0	16,76	1 274	1 394,4	17,63	24 579	57 370,5	20,79	1 192 640	32.
39 914,5	20,95	836 043	17,0	9,86	168	2 728,2	19,96	54 455	52 303,7	19,28	1 008 174	33.
55 648,2	16,47	916 566	523,1	12,02	6 288	6 865,6	14,71	100 975	59 813,1	12,82	766 550	34.
35 824,8	20,90	748 803	124,5	12,11	1 508	2 737,4	22,19	60 743	43 038,8	20,52	883 351	35.
1 018,8	11,65	11 869	32,3	9,20	297	5 635,6	14,06	79 238	8 914,3	11,90	106 125	36.

Noch: I. Die Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten

(Noch: Tab. 1.) Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Kartoffeln				Klee		
	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	davon krank	Anbaufläche	Heuertrag[1]) vom Hektar	Heuertrag[1]) im ganzen
	ha	100 kg			ha	100 kg	
1	23	24	25	26	27	28	29
A. Staat	**2 292 366,6**	**148,31**	**339 979 229**	**14 999 746**	**1 123 107,4**	**31,40**	**35 333 880**
B. Provinzen.							
I. Ostpreußen	176 114,0	122,56	21 583 738	931 204	235 726,1	38,29	9 025 173
II. Westpreußen	211 069,6	133,26	28 126 134	2 406 669	78 660,2	11,40	897 043
III. Stadtkreis Berlin	245,4	100,00	24 540	2 454	—	—	—
IV. Brandenburg	323 365,2	148,17	47 911 749	1 208 054	76 071,3	17,03	1 295 250
V. Pommern	203 669,2	138,29	28 164 909	515 465	122 521,9	18,92	2 317 828
VI. Posen	301 130,8	146,09	43 991 217	2 045 747	77 548,4	8,05	624 383
VII. Schlesien	344 388,5	151,48	52 169 032	730 975	191 071,2	33,79	6 456 830
VIII Sachsen	205 481,8	163,32	33 558 666	1 630 526	56 825,2	42,08	2 391 029
IX. Schleswig-Holstein	31 624,4	122,48	3 873 394	90 971	33 011,3	44,31	1 462 572
X. Hannover	131 932,9	160,06	21 117 029	927 222	51 475,9	48,70	2 506 634
XI. Westfalen	94 771,8	171,89	16 290 756	857 066	54 699,0	41,93	2 293 374
XII. Hessen-Nassau	87 862,6	167,08	14 679 745	929 296	42 494,3	43,05	1 829 276
XIII. Rheinland	175 945,1	159,48	28 059 760	2 691 986	99 770,4	40,14	4 005 241
XIV. Hohenzollern	4 765,3	89,93	428 560	32 111	5 232,2	43,81	229 244
C. Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	101 355,6	125,77	12 747 567	540 232	132 976,2	32,89	4 386 647
2. Gumbinnen	74 758,4	118,20	8 836 171	390 972	102 749,9	45,14	4 638 526
3. Danzig	57 151,3	124,66	7 124 222	679 118	28 152,4	20,06	564 702
4. Marienwerder	153 918,3	136,45	21 001 912	1 727 551	50 507,8	6,58	332 341
5. Stadtkreis Berlin	245,4	100,00	24 540	2 454	—	—	—
6. Potsdam	153 693,2	152,56	23 447 602	448 450	39 321,9	20,76	816 419
7. Frankfurt	169 672,0	144,18	24 464 147	759 604	36 749,4	13,03	478 831
8. Stettin	88 810,2	144,34	12 836 375	242 931	42 627,2	16,97	723 581
9. Köslin	101 670,5	131,03	13 322 313	256 930	52 733,5	15,53	819 168
10. Stralsund	13 188,5	152,12	2 006 231	15 604	27 161,2	28,54	775 079
11. Posen	194 249,2	145,21	28 207 512	1 457 429	50 199,9	9,27	500 409
12. Bromberg	106 881,6	147,67	15 783 705	588 318	27 348,5	4,53	123 977
13. Breslau	110 012,5	158,15	17 398 477	228 696	72 962,6	32,36	2 353 773
14. Liegnitz	97 123,8	151,71	14 734 925	356 568	55 834,0	31,51	1 759 448
15. Oppeln	137 252,7	145,98	20 035 630	145 711	62 274,6	37,62	2 343 609
16. Magdeburg	93 833,6	167,76	15 741 217	880 331	18 781,7	33,91	636 901
17. Merseburg	85 289,6	164,21	14 005 224	553 819	27 279,4	42,77	1 166 835
18. Erfurt	26 358,6	144,63	3 812 225	196 376	10 764,1	54,56	587 293
19. Schleswig	31 624,4	122,48	3 873 394	90 971	33 011,3	44,31	1 462 572
20. Hannover	22 484,9	181,67	4 084 887	151 971	9 343,0	55,37	517 357
21. Hildesheim	24 383,0	168,09	4 098 595	189 674	13 478,4	56,63	763 273
22. Lüneburg	43 146,6	159,75	6 892 712	298 021	13 062,7	33,33	435 393
23. Stade	17 674,2	146,08	2 581 880	94 143	3 866,8	49,73	192 289
24. Osnabrück	17 899,1	144,65	2 589 192	166 591	5 692,9	47,26	269 045
25. Aurich	6 345,1	137,08	869 763	26 822	6 032,1	54,59	329 277
26. Münster	27 900,2	172,09	4 801 226	401 174	15 054,6	44,88	675 649
27. Minden	28 588,0	170,71	4 880 324	311 364	16 942,4	48,09	814 740
28. Arnsberg	38 283,6	172,44	6 609 206	144 528	22 702,0	35,37	802 985
29. Kassel	50 976,9	160,49	8 181 262	454 439	27 807,4	48,61	1 351 836
30 Wiesbaden	36 885,7	176,18	6 498 483	474 857	14 686,9	32,51	477 440
31. Koblenz	43 305,7	167,42	7 259 060	753 365	16 988,9	32,78	556 870
32. Düsseldorf	35 552,4	155,98	5 545 305	596 799	29 674,1	45,51	1 350 331
33. Cöln	25 195,3	175,68	4 426 414	471 563	21 066,7	42,38	892 807
34. Trier	55 764,8	145,74	8 127 060	679 095	18 294,4	31,08	568 672
35. Aachen	16 126,7	167,54	2 701 921	191 164	13 746,3	46,31	636 561
36. Sigmaringen	4 765,3	89,93	428 560	32 111	5 232,2	43,81	229 244

[1]) einschl. des als Heu veranschlagten Grünfutters.

im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken 1901.

Luzerne			Wiesen			Winterraps	Hopfen	Weinberge (Weingärten)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Heuertrag [1]) vom Hektar	Heuertrag [1]) im ganzen	Fläche	Heuertrag [1]) vom Hektar	Heuertrag [1]) im ganzen	Anbaufläche	Anbaufläche	im Ertrage	nicht im Ertrage	zusammen	
ha	100 kg		ha	100 kg		Hektar					
30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	
85 709,5	**47,56**	**4 076 764**	**3 267 334,0**	**31,02**	**104 304 032**	**35 519,5**	**2 293,7**	**18 162,1**	**2 982,5**	**21 144,6**	A.
											B.
340,4	37,86	12 888	413 986,3	32,90	13 619 338	3 485,5	137,3	—	—	—	I.
1 737,7	22,91	39 784	161 556,6	28,44	4 595 008	1 846,3	10,0	—	—	—	II.
19,0	50,00	950	8,2	60,00	492	—	—	—	—	—	III.
8 028,5	21,92	175 970	411 640,1	29,37	12 089 886	1 277,4	24,5	421,8	45,8	467,6	IV.
1 667,8	24,11	40 206	309 856,9	28,85	8 939 151	1 997,5	6,5	—	—	—	V.
4 497,0	20,48	92 115	225 101,1	26,66	6 001 578	622,4	1 382,4	131,4	7,8	139,2	VI.
4 256,6	41,88	178 260	353 183,4	27,25	9 625 338	11 275,6	0,3	1 272,1	21,2	1 293,3	VII.
27 151,3	60,14	1 632 835	211 000,6	31,76	6 702 108	3 345,3	441,6	734,7	166,9	901,6	VIII.
—	—	—	207 294,0	35,86	7 433 679	4 525,6	1,2	—	—	—	IX.
2 905,9	56,65	164 610	402 218,5	35,62	14 326 569	1 693,7	55,7	—	—	—	X.
2 817,5	50,49	142 269	163 221,4	37,10	6 055 214	863,9	—	—	—	—	XI.
5 224,8	46,04	240 544	183 171,3	39,64	7 260 081	2 158,4	124,4	3 160,0	805,4	3 965,4	XII.
26 673,2	50,11	1 336 674	212 716,3	33,89	7 167 270	2 083,5	10,6	12 442,1	1 935,4	14 377,5	XIII.
399,6	49,70	19 859	12 399,1	39,46	489 220	344,4	99,2	—	—	—	XIV.
											C.
159,2	37,70	6 006	217 426,6	31,66	6 883 158	3 064,5	115,3	—	—	—	1.
181,1	38,00	6 882	196 559,7	34,37	6 756 180	421,0	22,0	—	—	—	2.
341,6	33,14	11 321	60 453,0	29,38	1 776 109	1 733,2	—	—	—	—	3.
1 386,1	20,39	28 263	101 103,6	27,88	2 818 899	113,1	10,0	—	—	—	4.
19,0	50,00	950	8,2	60,00	492	—	—	—	—	—	5.
4 403,9	24,79	109 173	248 854,5	27,56	6 858 440	493,1	2,5	41,2	8,3	49,5	6.
3 624,6	18,43	66 797	162 785,6	32,14	5 231 446	784,3	22,0	380,6	37,5	418,1	7.
1 399,2	22,62	31 650	162 596,6	27,48	4 467 702	792,9	6,5	—	—	—	8.
107,2	24,35	2 610	106 614,0	31,61	3 370 111	414,3	—	—	—	—	9.
161,4	36,84	5 946	40 646,3	27,10	1 101 338	790,3	—	—	—	—	10.
2 728,3	24,00	65 477	131 683,1	25,74	3 389 924	490,8	1 371,2	131,4	7,8	139,2	11.
1 768,8	15,06	26 638	93 418,0	27,96	2 611 654	131,6	11,2	—	—	—	12.
3 021,5	41,76	126 178	123 598,8	25,80	3 188 849	4 001,6	0,3	1,3	1,3	2,6	13.
556,0	39,42	21 923	132 618,1	26,20	3 474 210	1 857,3	—	1 270,8	19,9	1 290,7	14.
679,1	44,41	30 159	96 966,5	30,55	2 962 279	5 416,7	—	—	—	—	15.
7 674,1	55,23	424 629	115 273,9	27,26	3 141 866	555,9	429,8	—	—	—	16.
13 264,3	60,09	797 060	77 084,4	34,84	2 686 860	2 331,5	11,8	725,5	165,3	890,8	17.
6 212,9	66,18	411 146	18 642,3	46,85	873 382	458,0	—	9,2	1,6	10,8	18.
—	—	—	207 294,0	35,86	7 433 679	4 525,6	1,2	—	—	—	19.
389,4	48,72	18 972	67 608,4	38,19	2 581 786	222,4	—	—	—	—	20.
2 201,4	59,30	130 983	36 745,6	38,62	1 419 115	115,4	—	—	—	—	21.
173,9	41,40	7 199	113 758,7	33,72	3 835 571	160,1	55,7	—	—	—	22.
—	—	—	74 548,1	40,42	3 013 444	843,6	—	—	—	—	23.
141,1	52,84	7 456	70 641,2	31,31	2 211 847	250,9	—	—	—	—	24.
—	—	—	38 916,3	32,50	1 264 806	101,3	—	—	—	—	25.
676,4	50,08	33 873	55 551,9	37,07	2 059 343	380,3	—	—	—	—	26.
1 679,0	49,71	83 463	54 420,7	43,19	2 350 596	384,4	—	—	—	—	27.
462,4	53,92	24 933	53 248,8	30,90	1 645 275	99,0	—	—	—	—	28.
2 608,4	50,86	132 670	122 330,6	40,99	5 014 416	1 641,0	3,1	80,6	33,3	113,9	29.
2 616,4	41,23	107 874	60 840,7	36,91	2 245 665	517,4	121,3	3 079,4	772,1	3 851,5	30.
7 709,7	51,55	397 473	52 223,2	35,36	1 846 615	580,7	8,6	8 317,8	1 342,7	9 660,5	31.
4 141,7	51,67	214 002	33 570,0	35,96	1 206 394	283,6	—	—	—	—	32.
4 209,2	53,21	223 972	21 884,4	38,04	832 483	255,2	—	180,4	41,2	221,6	33.
9 642,3	45,92	442 800	71 388,3	31,10	2 220 342	614,1	2,0	3 936,3	550,3	4 487,0	34.
970,3	60,22	58 427	33 650,6	31,54	1 061 436	349,9	—	7,4	1,0	8,4	35.
399,6	49,70	19 859	12 399,1	39,46	489 220	344,4	99,2	—	—	—	36.

II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

(Tab. 2.)

Kreise.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1. Regierungsbezirk															
1. Memel	1 112,4	13,5	15 351	98,7	9,3	918	8 893,3	11,1	98 716	188,0	8,5	1 598	2 769,8	13,5	37 388
2. Fischhausen	2 319,7	17,8	41 291	283,6	17,1	4 850	12 814,9	16,0	205 038	85,9	10,2	876	2 728,0	17,5	47 740
3. Königsberg i. Pr. (Stadt)	—	—	—	—	—	—	10,0	14,0	140	1,5	.	.	8,0	15,0	120
4. Königsberg i. Pr. (Land)	3 896,8	17,9	69 753	601,6	15,5	9 325	11 913,3	16,5	196 569	144,3	12,1	1 746	4 285,6	17,9	76 712
5. Labiau	2 341,3	17,2	40 270	64,1	14,8	949	6 603,7	12,9	85 188	7,5	10,0	75	3 023,3	14,1	42 629
6. Wehlau	3 679,4	14,3	53 351	321,8	12,9	4 151	9 039,9	10,9	98 535	145,0	9,1	1 320	2 918,2	15,6	45 524
7. Gerdauen	4 094,0	13,9	56 907	208,7	14,6	3 047	9 976,3	14,8	147 649	15,0	11,0	165	2 555,2	19,6	50 082
8. Rastenburg	4 519,6	13,1	59 207	876,3	18,0	15 773	9 799,5	14,5	142 093	30,4	10,9	331	3 171,3	17,3	54 863
9. Friedland	3 987,3	14,8	59 015	588,4	15,2	8 944	10 807,6	16,4	177 245	27,7	12,8	355	2 389,2	17,8	42 528
10. Preußisch Eylau	4 626,4	15,8	73 097	492,9	10,9	5 373	14 024,6	17,2	241 223	48,1	9,6	462	3 262,0	15,8	51 856
11. Heiligenbeil	2 206,1	17,0	37 504	169,9	16,0	2 718	12 160,5	17,2	209 161	91,0	11,4	1 037	3 047,0	18,8	57 284
12. Braunsberg	2 062,8	10,1	20 834	115,6	13,5	1 561	13 801,4	12,0	165 653	350,4	7,7	2 698	2 425,4	15,6	37 836
13. Heilsberg	3 999,5	10,8	43 195	122,5	12,2	1 495	15 954,4	11,6	185 071	687,0	8,1	5 565	2 529,6	13,9	32 381
14. Rössel	4 271,6	12,3	52 541	141,0	14,1	1 988	10 459,3	13,8	144 338	332,9	9,1	3 029	1 844,8	15,2	28 041
15. Allenstein	1 499,2	7,9	11 844	72,6	10,4	755	19 063,8	8,6	163 949	1 546,7	6,6	10 208	1 876,9	11,3	21 209
16. Ortelsburg	650,2	10,8	7 022	73,2	9,0	659	23 530,6	7,4	174 126	1 316,7	7,2	9 480	2 019,9	9,3	19 593
17. Neidenburg	403,8	8,2	3 311	3,2	6,0	19	26 504,6	7,6	201 435	2 320,6	7,5	17 405	4 605,1	7,9	36 380
18. Osterode i. Ostpr.	282,2	6,5	1 834	100,3	16,5	1 658	19 942,7	6,0	119 656	2 713,4	8,8	23 878	5 558,3	13,5	75 037
19. Mohrungen	1 105,6	3,2	3 538	956,7	18,1	17 316	10 360,6	8,8	91 173	1 910,7	12,1	23 119	4 024,0	18,2	73 237
20. Preußisch Holland	1 839,8	1,7	3 128	1 448,4	15,2	22 016	6 934,7	10,8	74 895	383,3	10,2	3 910	4 079,5	16,2	66 088
2. Regierungsbezirk															
1. Heydekrug	225,8	11,6	2 619	132,6	10,9	1 445	4 916,8	12,2	59 985	163,3	9,3	1 519	1 645,5	13,1	21 556
2. Niederung	1 132,3	16,7	18 909	166,8	18,7	3 119	8 106,4	13,9	112 679	114,3	12,3	1 406	3 189,6	17,6	56 137
3. Ilfit (Stadt)	—	—	—	2,0	12,0	24	280,0	13,0	3 640	90,0	10,0	900	10,0	16,0	160
4. Ilfit (Land)	974,3	14,0	13 643	151,3	11,4	1 725	10 134,2	10,4	105 396	154,8	9,2	1 424	2 843,5	11,4	32 416
5. Ragnit	3 516,3	16,8	59 074	314,2	16,1	5 059	11 781,8	13,4	157 876	453,4	12,9	5 849	3 479,7	17,7	61 591
6. Pillkallen	4 320,0	15,5	66 960	353,4	13,9	4 912	11 028,0	11,9	131 352	20,0	8,0	160	2 193,7	14,2	31 151
7. Stallupönen	2 508,1	14,7	36 869	177,1	14,0	2 479	9 875,8	12,2	120 485	3,0	.	.	4 626,6	13,6	62 922
8. Gumbinnen	3 194,6	14,7	46 961	385,4	14,1	5 434	8 647,9	12,9	111 558	3,0	10,0	30	2 912,0	13,6	39 603
9. Insterburg	4 602,5	15,5	71 389	175,8	14,2	2 496	9 879,7	13,6	134 364	9,4	.	.	2 888,1	17,0	49 098
10. Darkehmen	2 360,8	14,7	34 699	120,3	13,8	1 660	8 936,7	12,9	115 283	15,4	7,6	117	2 253,9	13,9	31 329
11. Angerburg	1 619,9	14,4	23 327	81,3	12,3	1 000	9 686,0	12,0	116 232	198,7	4,5	894	2 219,6	15,0	33 294
12. Goldap	1 322,6	15,7	20 765	252,3	14,3	3 608	8 427,5	13,2	111 243	205,2	8,4	1 724	2 523,0	12,2	30 781
13. Oletzko	1 214,3	12,7	15 422	101,8	12,9	1 313	9 417,1	11,4	107 355	128,9	11,4	1 469	2 133,3	13,9	29 653
14. Lyck	2 438,9	12,7	30 974	133,6	12,7	1 697	11 937,3	10,8	128 923	235,3	6,5	1 529	2 922,7	11,2	32 734
15. Lötzen	1 442,8	11,3	16 304	39,7	9,3	369	11 722,6	9,7	113 709	186,3	7,9	1 472	2 355,3	11,0	25 908
16. Sensburg	1 816,8	11,3	20 530	81,6	11,0	898	15 052,6	10,4	156 547	592,5	6,8	4 029	2 830,9	10,0	23 309
17. Johannisburg	627,4	10,1	6 337	38,2	9,1	348	15 712,1	8,0	125 697	819,3	6,0	4 916	1 792,8	7,7	13 805
3. Regierungsbezirk															
1. Elbing (Stadt)	1,3	0	0	—	—	—	30,0	16,0	480	—	—	—	25,0	14,0	350
2. Elbing (Land)	240,8	19,7	4 744	386,5	23,1	8 928	3 508,4	13,2	46 311	173,1	14,8	2 571	2 882,4	23,4	67 448
3. Marienburg i. Westpr.	1 135,3	14,3	16 235	1 449,0	23,1	33 472	1 111,7	16,4	18 232	20,0	12,5	250	11 189,8	30,1	336 813
4. Danzig (Stadt)	—	—	—	—	—	—	32,1	10,0	321	14,5	9,0	131	17,0	14,0	238
5. Danziger Niederung	2 357,0	17,3	40 776	835,9	23,7	19 811	1 798,8	18,7	33 638	64,6	10,6	685	3 453,5	27,0	93 245
6. Danziger Höhe	1 867,3	19,3	36 039	93,2	18,7	1 743	6 127,8	15,7	96 206	265,2	10,8	2 864	1 693,0	20,0	33 860
7. Dirschau	1 475,3	0	0	1 067,7	21,6	23 062	2 712,7	9,1	24 686	373,8	13,9	5 196	3 778,7	24,9	94 090
8. Preußisch Stargard	363,7	3,5	1 273	589,9	18,4	10 854	7 621,5	4,9	37 345	1 805,0	9,2	16 606	4 120,5	16,1	66 340
9. Berent	574,7	8,0	4 598	1,0	.	.	20 594,5	11,6	238 896	807,3	8,3	6 701	1 273,9	13,0	16 561
10. Karthaus	321,6	17,5	5 632	13,3	11,5	153	20 797,0	9,6	199 651	1 474,1	6,5	9 582	1 453,3	8,2	11 919
11. Neustadt i. Westpr.	222,8	17,1	3 810	1,0	.	.	10 806,6	13,4	144 808	1 165,2	10,6	12 354	779,0	12,9	10 049
12. Putzig	491,0	22,8	11 195	18,5	13,9	257	6 256,2	13,8	86 060	132,1	10,2	1 347	1 222,4	10,6	12 957
4. Regierungsbezirk															
1. Stuhm	68,0	.	.	1 782,0	21,5	38 313	454,4	9,2	4 180	894,0	12,9	10 759	7 707,4	22,6	174 187
2. Marienwerder	222,3	2,1	467	2 841,6	18,4	52 285	1 705,0	7,0	11 935	1 733,8	9,6	16 644	9 255,2	20,3	189 732
3. Rosenberg i. Westpr.	108,5	8,6	933	1 464,8	18,8	27 538	3 326,0	7,4	24 612	2 016,8	10,7	21 580	6 856,4	16,8	115 188
4. Löbau	466,0	2,6	1 212	271,0	12,0	3 252	13 540,2	3,2	43 329	1 993,0	5,6	11 161	6 969,9	13,3	92 700
5. Strasburg i. Westpr.	615,6	1,1	677	655,6	14,4	9 441	11 159,2	5,1	56 912	1 703,1	7,7	13 114	7 061,8	17,8	125 700
6. Briesen	363,7	1,2	436	1 612,9	14,6	23 548	2 817,7	5,3	14 934	856,5	10,8	9 250	8 323,5	17,8	148 158
7. Thorn (Stadt)	—	—	—	1,0	4,0	4	14,0	5,0	70	25,0	10,0	250	8,0	12,0	96
8. Thorn (Land)	1 096,2	5,0	5 481	711,9	10,5	7 475	5 072,3	6,2	31 448	937,5	7,9	7 406	9 004,7	16,7	150 378

wichtigsten Fruchtarten in den einzelnen Kreisen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wiesen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Ertrag davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Königsberg.																
8 709,1	11,5	100 155	4 118,1	124,5	512 703	22 996	5 225,6	27,8	145 272	1,0	.	.	10 066,6	24,9	250 658	1.
11 945,1	17,9	213 817	3 201,4	117,5	376 165	8 368	8 384,8	31,5	264 121	37,0	.	.	7 980,1	28,6	228 231	2
10,0	18,0	180	62,0	90,0	5 580	—	12,0	30,0	360	—	—	—	453,0	35,0	15 855	3.
10 414,5	18,5	192 668	2 870,8	126,5	363 156	12 279	9 400,7	43,8	411 751	1,0	.	.	12 383,9	34,3	424 768	4.
6 704,3	15,6	104 587	4 413,5	114,7	506 228	4 255	5 305,7	48,6	257 857	4,0	0	0	12 975,0	39,6	513 810	5.
10 053,8	15,4	154 829	3 005,0	106,1	318 831	13 608	7 393,2	48,0	354 907	—	—	—	8 717,5	38,4	334 752	6.
8 460,3	19,0	160 746	2 488,1	170,3	423 723	17 730	8 491,2	46,9	398 237	17,0	38,9	661	8 624,4	45,9	395 860	7.
8 140,1	16,7	135 940	2 702,9	127,5	344 620	28 186	8 368,5	62,3	522 604	33,0	84,8	2 798	10 518,4	52,5	552 216	8.
9 297,5	15,9	147 835	2 672,9	143,5	383 561	9 085	8 989,6	44,9	403 633	2,5	.	.	7 291,4	35,0	255 199	9
13 263,5	14,4	190 994	3 948,4	129,9	512 897	19 877	11 403,9	39,4	449 314	4,5	.	.	11 943,7	27,0	322 480	10.
11 695,5	16,4	191 806	3 413,5	139,8	477 207	22 942	9 509,8	29,8	283 392	—	—	—	9 603,8	29,4	282 352	11.
12 686,2	12,7	153 495	3 409,7	131,7	449 057	23 204	6 076,1	23,0	139 750	0,5	25,0	13	11 512,4	25,5	293 566	12.
10 133,9	11,0	111 473	4 704,1	110,4	519 333	35 005	5 849,9	25,1	146 832	15,6	12,0	190	15 038,2	28,0	421 070	13.
7 861,0	10,3	80 968	3 794,4	131,9	500 481	17 307	4 419,2	42,3	186 932	4,0	70,0	280	9 494,9	39,5	375 049	14.
8 863,8	8,5	75 342	7 685,0	110,0	845 350	10 946	3 989,3	18,5	73 802	12,5	18,0	225	10 518,6	34,2	359 736	15.
5 448,3	8,0	43 586	11 876,0	109,9	1 305 172	23 714	2 763,4	18,7	51 676	—	—	—	23 499,5	30,3	713 035	16.
5 922,2	7,4	43 824	14 776,9	133,9	1 978 627	53 697	3 727,2	13,0	48 454	14,5	0	0	14 199,0	26,7	379 113	17.
9 390,0	11,4	107 046	13 201,2	135,3	1 786 122	168 170	7 468,5	6,9	51 533	3,0	0	0	10 762,2	24,4	262 598	18.
14 152,2	17,8	251 909	5 879,8	124,8	733 799	25 655	8 467,9	10,7	90 607	—	—	—	13 251,8	23,3	308 767	19.
12 216,7	16,6	202 797	3 131,9	129,3	404 955	23 148	7 709,0	13,7	105 613	9,0	12,0	108	8 592,2	22,7	195 043	20.
Gumbinnen.																
4 843,7	13,5	65 390	4 651,3	115,7	538 155	8 594	2 356,0	33,2	78 219	—	—	—	18 496,9	26,7	493 867	1.
9 392,9	17,8	167 194	3 906,1	127,5	498 028	12 997	4 305,2	57,3	246 257	—	—	—	19 653,0	29,3	573 868	2.
145,0	16,0	2 320	212,0	124,0	26 288	—	2,5	45,0	113	—	—	—	1 073,5	38,0	40 793	3
9 765,3	12,4	121 090	4 421,5	96,7	427 559	4 281	5 358,5	46,7	250 242	—	—	—	10 929,0	36,3	396 723	4.
12 656,8	16,5	208 837	3 875,1	150,3	582 428	13 302	11 949,3	52,7	629 728	1,5	40,0	60	10 722,3	39,7	425 675	5.
13 558,7	14,3	193 889	2 652,8	126,3	335 049	8 198	11 343,8	37,3	423 124	—	—	—	10 636,2	25,1	266 969	6
8 840,6	15,4	136 145	2 724,2	162,1	441 593	49 898	6 533,0	35,1	216 242	7,4	58,0	429	7 768,0	24,0	186 432	7.
9 886,9	14,3	141 383	2 724,4	157,5	429 093	8 480	7 687,2	57,9	445 089	4,0	50,0	200	8 356,8	48,8	407 812	8.
14 241,1	14,5	206 496	3 110,2	127,1	395 306	9 583	11 491,6	57,6	661 916	3,0	.	.	12 149,0	43,0	522 407	9
9 784,6	13,5	132 092	2 462,9	136,4	335 940	3 242	7 987,1	48,3	385 777	7,9	50,0	395	10 408,2	29,1	302 879	10.
7 654,3	15,5	118 645	3 813,4	124,7	475 531	27 673	4 861,8	39,2	190 583	0,1	.	.	10 768,5	32,2	346 746	11.
9 300,1	12,5	116 251	4 365,0	133,2	581 418	24 985	5 676,1	44,4	252 019	2,5	.	.	13 276,4	38,2	507 158	12.
10 518,6	12,9	135 690	5 782,7	124,5	719 946	24 678	6 391,8	36,4	232 662	—	—	—	10 251,8	32,9	337 284	13.
10 837,1	9,9	107 287	7 601,8	106,1	806 551	17 734	5 923,9	21,0	124 402	9,2	56,8	523	11 682,1	26,4	308 407	14.
7 478,2	11,4	85 251	5 651,5	98,7	557 803	45 637	4 378,3	51,2	224 169	54,5	55,0	2 998	10 398,5	37,0	384 745	15.
6 605,3	7,7	50 862	7 357,6	89,4	657 769	88 624	4 115,1	47,7	196 290	50,0	10,2	510	12 070,0	51,2	617 984	16.
6 043,0	7,2	43 510	9 445,9	108,8	1 027 714	43 066	2 388,7	34,2	81 694	41,0	.	.	17 919,5	34,4	616 431	17
Danzig.																
60,0	12,0	720	140,0	180,0	25 200	5 040	8,0	20,0	160	—	—	—	260,0	.	.	1.
6 990,6	18,4	128 627	2 225,1	116,0	258 112	31 984	2 659,9	15,7	41 760	—	—	—	9 321,9	31,8	296 436	2.
11 365,3	25,8	293 225	1 529,8	164,6	251 805	44 574	4 630,0	19,8	91 674	5,5	.	.	11 379,1	34,7	394 855	3.
27,5	15,0	413	118,2	180,0	21 276	—	9,9	12,0	119	1,0	16,0	16	128,6	20,0	2 572	4.
4 042,4	22,7	91 762	1 000,4	147,0	147 059	26 511	1 850,5	42,7	79 016	39,6	38,4	1 521	4 907,0	37,9	185 975	5.
4 097,2	13,2	54 083	4 366,9	150,2	655 908	96 701	2 808,1	31,2	87 613	111,7	45,2	5 049	3 345,0	33,0	110 385	6.
5 142,5	25,3	130 105	3 478,3	164,7	572 876	107 529	2 951,4	8,8	25 972	88,7	27,2	2 413	4 030,2	23,4	94 307	7.
7 018,6	11,8	82 819	9 049,6	115,6	1 046 134	155 220	2 427,4	9,7	23 546	51,6	20,6	1 063	5 372,8	18,4	98 860	8.
7 914,3	9,7	76 769	10 242,1	129,4	1 325 328	67 125	3 486,4	16,0	55 789	24,3	23,4	573	5 466,9	20,8	113 712	9
12 677,8	5,5	69 728	13 507,6	112,1	1 514 202	108 904	3 051,7	19,2	58 593	15,0	24,8	372	5 800,7	20,3	117 754	10.
6 159,3	7,6	46 811	8 028,5	111,7	896 783	23 655	2 188,7	19,1	41 804	4,0	.	.	5 071,6	30,5	154 684	11
4 455,7	9,5	42 329	3 464,8	118,2	409 539	11 875	2 080,0	28,2	58 656	—	—	—	5 369,2	37,1	199 197	12.
Marienwerder.																
11 979,8	21,6	258 764	3 405,0	172,3	586 682	95 704	2 909,1	4,5	13 091	53,5	0	0	4 857,5	7,6	36 919	1.
11 751,9	20,4	239 739	8 818,5	152,4	1 343 939	292 268	2 619,5	11,1	29 076	79,0	15,7	1 240	6 737,5	19,8	133 403	2.
13 003,9	17,8	231 468	6 327,6	134,2	849 164	74 371	4 504,3	20,0	90 086	29,0	13,3	386	8 705,2	25,2	219 371	3.
6 312,8	11,2	70 703	11 125,4	139,2	1 554 218	—	4 219,8	.	.	30,5	.	.	5 776,2	27,7	160 001	4.
7 647,2	15,7	120 061	11 974,0	140,5	1 682 347	92 568	4 028,7	0	0	148,5	0	0	6 296,4	33,9	213 448	5.
7 854,5	16,2	127 243	8 786,6	187,2	1 644 852	284 599	1 811,2	.	.	167,7	.	.	4 457,7	38,2	170 284	6
7,0	12,0	84	130,0	150,0	19 500	1 950	3,0	.	.	—	—	—	38,0	10,0	380	7.
6 532,5	13,9	90 802	8 403,6	142,8	1 200 034	291 781	2 258,7	29,2	65 954	170,8	19,5	3 331	4 927,5	21,2	104 463	8

Noch: II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

(Noch: Tab. 2.) Kreise.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Noch: 4. Regierungsbezirk															
9. Kulm	440,5	1,4	617	1 182,7	16,3	19 278	2 576,9	3,9	10 050	945,5	14,1	13 332	10 851,8	20,0	217 036
10. Graudenz (Stadt)	10,0	0	0	—	—	—	203,0	0	0	20,0	10,5	210	22,0	21,0	462
11. Graudenz (Land)	383,7	4,6	1 765	3 210,0	16,4	52 644	2 056,2	5,1	10 487	1 845,9	9,9	18 274	9 774,7	20,4	199 404
12. Schwetz	959,7	5,0	4 799	1 141,6	14,0	15 982	12 006,8	6,0	72 041	2 129,1	7,2	15 330	8 994,3	12,7	114 228
13. Tuchel	374,3	2,4	898	24,5	11,9	292	8 541,9	3,0	25 626	594,1	5,6	3 327	3 054,5	10,1	30 850
14. Konitz	277,1	4,0	1 108	10,5	.	.	15 515,3	5,8	89 989	600,4	6,5	3 903	2 114,4	15,3	32 356
15. Schlochau	37,0	0	0	37,5	0,7	26	24 641,3	5,1	125 671	2 405,2	4,9	11 785	2 391,1	10,6	25 352
16. Flatow	165,3	1,4	231	129,5	15,5	2 012	22 933,2	5,8	133 013	1 783,0	8,8	15 690	6 618,0	10,5	69 489
17. Deutsch Krone	400,5	5,7	2 283	104,5	6,2	648	27 269,6	5,9	160 891	2 615,9	6,5	17 003	2 854,2	9,5	27 115
5. Stadtkreis															
1. Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	83,7	10,0	837	16,8	7,0	118	2,7	10,0	27
6. Regierungsbezirk															
1. Prenzlau	1 255,0	5,9	7 405	3 986,2	19,2	76 535	12 441,3	17,9	222 699	146,5	9,5	1 392	10 642,0	24,7	262 857
2. Templin	708,1	10,6	7 506	477,5	15,7	7 497	16 548,4	14,3	236 642	804,8	9,8	7 887	2 002,9	18,0	36 052
3. Angermünde	1 248,7	9,8	12 237	1 128,5	18,6	20 996	13 751,5	14,3	196 646	665,1	12,8	8 513	6 480,5	20,6	133 498
4. Oberbarnim	500,7	14,5	7 260	531,0	25,8	13 700	18 455,3	13,7	252 838	402,1	11,6	4 664	3 750,0	26,6	99 750
5. Niederbarnim	185,8	14,1	2 620	143,4	12,1	1 735	25 592,3	11,9	304 548	647,2	9,2	5 954	1 622,9	17,0	27 589
6. Charlottenburg (Stadt)	—	—	—	—	—	—	230,0	10,0	2 300	—	—	—	—	—	—
7. Schöneberg (Stadt)	—	—	—	—	—	—	88,0	15,0	1 320	—	—	—	4,5	15,6	70
8. Rixdorf (Stadt)	—	—	—	—	—	—	100,0	13,0	1 300	—	—	—	10,0	15,0	150
9. Teltow	396,9	9,9	3 929	179,9	16,0	2 878	25 436,1	11,5	292 515	198,0	7,6	1 505	1 566,7	15,2	23 814
10. Beeskow-Storkow	147,4	11,3	1 695	3,5	.	.	18 840,7	9,0	169 566	265,7	6,7	1 780	503,1	14,8	7 446
11. Jüterbog-Luckenwalde	504,1	8,0	4 033	7,0	16,0	112	23 595,6	12,4	292 585	156,8	9,8	1 537	1 513,9	13,1	19 832
12. Zauch-Belzig	525,6	12,2	6 412	20,3	10,0	203	32 112,7	13,3	427 099	177,4	7,3	1 295	1 738,0	17,8	30 936
13. Potsdam (Stadt)	—	—	—	—	—	—	25,0	16,0	400	—	—	—	—	—	—
14. Spandau (Stadt)	—	—	—	—	—	—	600,0	15,0	9 000	2,0	10,0	20	20,0	21,0	420
15. Osthavelland	389,3	25,9	10 083	495,8	21,7	10 759	13 315,9	17,4	231 697	135,9	12,1	1 644	2 358,0	18,5	43 623
16. Brandenburg a./H. (St.)	—	—	—	—	—	—	1 046,0	14,0	14 644	50,0	12,5	625	30,0	15,0	450
17. Westhavelland	365,9	15,6	5 708	697,4	17,1	11 926	15 518,0	17,7	274 669	131,4	10,2	1 340	1 811,2	21,6	39 122
18. Ruppin	168,9	12,8	2 162	190,2	19,4	3 690	26 351,1	14,9	392 631	319,5	9,0	2 876	2 373,7	18,8	44 626
19. Ostprignitz	527,9	10,4	5 490	69,3	19,6	1 358	38 667,2	14,8	572 275	349,6	9,3	3 251	1 071,4	19,9	21 321
20. Westprignitz	747,9	12,2	9 124	188,2	14,7	2 767	25 514,0	14,0	357 196	255,3	9,8	2 502	968,3	14,0	13 556
7. Regierungsbezirk															
1. Königsberg i./Neum.	1 595,8	10,3	16 434	1 513,2	19,0	28 751	18 747,5	14,4	269 964	747,8	8,9	6 655	10 003,4	22,4	224 076
2. Soldin	1 660,8	12,6	21 258	780,2	18,7	14 590	16 005,3	12,0	192 064	577,4	8,4	4 850	6 252,3	19,1	119 419
3. Arnswalde	712,2	8,5	6 054	550,8	20,0	11 016	17 370,0	11,5	199 755	388,9	8,7	3 383	3 385,1	20,4	69 068
4. Friedeberg i./Neum.	463,5	7,3	3 384	204,5	11,8	2 413	10 979,9	8,1	88 937	1 439,3	8,9	12 810	2 255,9	15,3	34 966
5. Landsberg a./W. (Stadt)	—	—	—	—	—	—	1 210,0	12,0	14 520	30,6	10,0	306	390,6	11,0	4 297
6. Landsberg (Land)	99,0	1,5	149	150,0	18,1	2 715	14 618,9	12,7	185 660	614,0	11,6	7 122	2 498,1	18,0	44 966
7. Lebus	1 326,3	5,5	7 295	2 355,0	15,4	36 267	24 571,1	12,3	302 225	640,2	8,4	5 378	13 262,5	19,0	251 988
8. Frankfurt a./O. (Stadt)	50,0	14,0	700	40,0	20,0	800	950,0	12,0	11 400	30,0	8,0	240	240,0	27,0	6 480
9. Weststernberg	389,3	6,8	2 647	255,5	17,0	4 344	20 549,5	11,9	244 539	271,0	6,6	1 789	1 740,7	18,0	31 333
10. Oststernberg	146,2	9,5	1 389	25,9	11,7	303	16 046,1	10,5	168 484	242,1	9,1	2 203	1 482,8	14,6	21 649
11. Züllichau-Schwiebus	620,2	9,0	5 582	144,4	13,4	1 935	19 185,5	9,2	176 507	77,5	6,3	488	2 277,9	13,2	30 068
12. Krossen	398,8	7,3	2 911	35,8	12,6	451	18 882,7	10,0	188 827	314,4	9,3	2 924	592,6	18,0	10 667
13. Guben (Stadt)	2,0	8,0	16	—	—	—	1 000,0	15,0	15 000	—	—	—	15,0	14,0	210
14. Guben (Land)	338,8	9,5	3 219	176,9	17,1	3 025	18 423,0	12,5	230 288	302,4	9,8	2 964	949,6	19,3	18 327
15. Lübben	28,5	11,4	325	—	—	—	16 199,9	8,2	132 839	126,0	6,7	844	171,3	12,3	2 107
16. Luckau	960,3	9,1	8 739	14,5	19,4	281	22 219,0	13,1	291 069	244,2	8,5	2 076	1 467,2	16,8	24 649
17. Kalau	218,2	13,9	3 033	26,3	14,2	373	16 112,9	10,8	174 019	194,5	12,2	2 373	383,0	15,2	5 822
18. Kottbus (Stadt)	—	—	—	—	—	—	420,0	9,0	3 780	—	—	—	2,5	14,0	35
19. Kottbus (Land)	405,3	10,9	4 418	12,0	9,0	108	13 898,6	12,7	176 512	109,3	9,5	1 038	298,0	15,0	4 470
20. Forst (Stadt)	2,0	9,0	18	—	—	—	280,0	11,8	3 304	—	—	—	63,0	12,5	788
21. Sorau	230,0	8,3	1 909	120,1	19,0	2 282	17 537,0	12,4	217 459	256,4	10,2	2 615	1 262,3	18,1	22 848
22. Spremberg	8,5	0	0	—	—	—	4 437,9	10,0	44 379	64,6	5,0	323	30,3	10,0	303

wichtigsten Fruchtarten in den einzelnen Kreisen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wiesen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Ertrag davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Marienwerder.																
6 529,0	18,2	118 828	7 802,4	154,9	1 208 592	43 042	2 085,7	10,3	21 483	305,5	40,5	12 373	5 315,6	69,0	366 776	9.
75,0	18,0	1 350	200,0	200,0	40 000	—	5,0	0	0	5,0	0	0	140,0	30,0	4 200	10.
10 213,7	19,3	197 124	7 661,5	152,9	1 171 443	113 712	3 539,0	8,6	30 435	124,7	14,3	1 783	5 384,8	31,9	171 778	11.
9 761,7	10,6	103 474	16 126,3	124,6	2 009 337	238 332	3 682,8	2,5	9 207	81,6	7,5	612	10 284,3	36,1	371 263	12.
4 122,2	11,1	45 756	6 511,9	111,3	724 774	137 787	1 938,5	4,2	8 142	87,0	40,0	3 480	4 780,4	17,8	85 091	13.
7 401,2	12,5	92 515	9 073,6	113,2	1 027 132	9 143	2 012,6	2,4	4 830	2,0	.	.	6 797,5	27,6	187 611	14.
14 944,7	8,7	130 019	14 647,7	111,2	1 628 824	29 216	5 053,5	1,0	5 054	18,5	0	0	9 346,9	25,0	233 673	15.
18 726,6	10,7	200 375	14 327,5	144,1	2 064 593	2 095	3 916,4	0,9	3 525	49,5	10,6	525	9 880,6	21,9	216 385	16.
14 115,7	7,7	108 691	18 596,7	120,8	2 246 481	983	5 920,0	2,0	11 840	33,0	13,7	452	7 377,1	19,5	143 853	17.
Berlin.																
98,2	12,0	1 178	245,4	100,0	24 540	2 454	—	—	—	19,0	50,0	950	8,2	60,0	492	1.
Potsdam.																
13 687,6	20,7	283 333	8 655,6	166,0	1 436 830	34 228	6 795,6	35,4	240 564	809,4	38,4	31 081	12 366,4	31,6	390 778	1.
9 206,9	14,3	131 659	8 319,4	142,3	1 183 851	—	3 819,1	15,0	57 287	326,2	18,4	6 002	11 222,9	18,2	204 257	2.
8 725,3	15,8	137 860	11 444,4	134,6	1 540 416	75 872	3 933,9	8,7	34 225	991,3	16,5	16 356	16 326,5	28,1	458 775	3.
11 035,5	17,7	195 328	15 607,6	147,6	2 215 122	11 125	4 837,2	11,0	53 209	819,1	21,2	17 365	5 445,4	27,6	150 293	4.
11 396,8	12,9	147 019	15 028,7	134,0	2 013 846	3 659	1 619,6	10,9	17 654	413,4	23,2	9 591	16 561,3	24,0	397 471	5.
—	—	—	270,0	124,0	33 480	—	—	—	—	—	—	—	297,0	30,0	8 910	6.
36,0	12,1	436	34,0	114,2	3 883	—	—	—	—	4,0	0	0	7,5	20,0	150	7.
40,0	18,0	720	50,0	160,0	8 000	400	—	—	—	8,0	10,0	80	251,2	15,0	3 768	8.
8 597,2	12,9	110 904	13 389,1	144,9	1 940 081	41 916	358,0	17,3	6 193	165,7	21,6	3 579	16 300,5	25,3	410 773	9.
3 633,7	12,3	44 695	7 838,8	127,5	999 447	9 820	572,7	29,1	16 666	79,2	54,7	4 332	9 931,7	29,5	292 985	10.
8 414,1	11,5	96 762	8 543,6	150,2	1 283 249	13 256	1 284,4	22,8	29 284	160,0	25,7	4 112	12 076,9	23,5	283 807	11.
9 996,8	14,4	143 954	11 634,5	150,9	1 755 646	25 524	828,4	21,2	17 562	116,7	20,4	2 381	25 135,1	33,8	849 566	12.
—	—	—	65,0	180,0	11 700	—	—	—	—	—	—	—	50,0	20,0	1 000	13.
150,0	21,0	3 150	220,0	160,0	35 200	—	2,0	60,0	120	—	—	—	545,0	36,0	19 624	14.
9 146,0	20,3	185 664	8 084,2	186,2	1 505 278	6 201	1 448,5	24,1	34 909	107,3	12,3	1 320	29 680,6	16,3	483 794	15.
384,0	12,5	4 800	1 122,0	140,0	157 080	—	—	—	—	10,0	.	.	1 199,1	50,0	59 955	16.
7 687,8	23,6	181 432	8 090,7	167,8	1 357 619	27 769	1 227,4	22,5	27 617	82,7	11,0	910	29 764,8	34,4	1 023 909	17.
12 331,0	14,9	183 732	13 501,8	163,6	2 208 894	50 976	2 618,4	18,7	48 964	127,1	31,8	4 061	24 484,9	23,7	580 292	18.
17 031,1	14,9	253 763	14 153,7	165,9	2 348 099	66 560	5 617,6	24,8	139 316	78,4	54,8	4 296	17 807,3	38,6	687 362	19.
12 934,8	13,6	175 909	8 240,1	171,1	1 409 881	81 144	4 359,1	21,3	92 849	104,8	33,2	3 479	19 400,4	28,4	550 971	20.
Frankfurt.																
8 206,5	18,9	155 103	18 564,8	161,4	2 996 359	54 564	5 575,0	17,9	99 793	1 290,7	18,1	23 362	14 314,1	43,0	615 506	1.
6 984,6	13,7	95 689	13 344,3	144,2	1 924 248	83 601	5 253,5	8,1	42 553	437,4	4,5	1 968	9 361,8	66,9	626 304	2.
8 021,5	15,4	123 531	11 433,0	141,1	1 613 196	22 362	4 307,1	13,2	56 854	56,0	13,6	762	8 404,1	27,6	231 953	3.
7 393,2	12,8	94 633	10 265,4	152,2	1 562 394	22 008	2 630,2	14,2	37 349	115,8	34,9	4 041	9 208,8	18,6	171 284	4.
982,2	10,0	9 822	658,0	120,0	78 960	—	—	—	—	6,1	0	0	457,9	24,0	10 990	5.
10 008,1	18,7	187 151	10 077,0	140,3	1 413 803	41 718	1 874,3	5,8	10 872	115,7	19,6	2 268	12 026,7	28,2	339 153	6.
12 313,7	16,2	208 102	19 584,2	143,6	2 808 475	82 543	5 778,0	4,4	25 423	1 040,9	19,8	20 610	5 384,6	30,2	163 153	7.
380,0	20,0	7 600	1 150,0	160,0	184 000	—	40,0	10,0	400	30,0	10,0	300	1 132,7	40,0	45 308	8.
5 894,7	17,1	100 799	10 805,6	123,7	1 336 653	18 820	1 721,2	0,7	1 205	183,2	2,3	421	5 477,0	29,7	162 667	9.
7 285,8	12,8	93 258	7 364,1	131,8	970 588	4 876	1 346,7	11,2	15 083	48,3	31,0	1 497	7 493,7	40,2	301 247	10.
5 780,0	12,2	70 516	10 567,6	128,6	1 358 993	9 432	1 914,4	8,7	16 655	68,3	26,6	1 817	6 338,1	27,2	172 396	11.
3 166,0	17,5	55 405	9 237,2	155,0	1 431 766	127 605	561,4	25,1	14 091	14,0	24,8	347	9 542,7	29,1	277 693	12.
105,0	20,0	2 100	590,0	120,0	70 800	—	33,0	12,0	396	—	—	—	264,0	20,0	5 280	13.
4 235,5	18,2	77 092	7 942,4	137,4	1 091 286	51 070	772,6	27,7	21 401	35,0	35,5	1 243	9 282,0	35,2	326 726	14.
1 908,5	13,8	26 337	5 065,9	108,2	548 637	7 494	192,2	20,3	3 902	13,8	20,4	282	12 713,2	22,6	287 321	15.
7 007,5	16,0	112 120	8 818,9	154,4	1 361 638	24 789	1 401,5	34,7	48 632	88,0	53,5	4 708	12 750,7	26,6	339 169	16.
4 349,2	13,8	60 019	7 895,3	150,6	1 189 032	83 383	1 027,4	30,2	31 027	59,4	44,2	2 625	12 770,9	37,0	472 523	17.
68,0	14,0	952	155,0	120,0	18 600	930	2,0	30,0	60	—	—	—	85,0	20,0	1 700	18.
3 153,6	15,1	47 619	6 014,1	138,4	832 351	27 405	442,2	27,0	11 939	11,0	29,5	325	13 461,2	29,3	394 413	19.
105,0	14,0	1 470	195,0	160,0	31 200	1 560	5,0	15,0	75	—	—	—	108,6	20,0	2 172	20.
4 696,3	15,6	73 215	7 912,1	160,8	1 272 266	89 348	1 740,3	22,0	38 287	10,5	21,0	221	10 898,6	22,8	248 488	21.
796,2	10,6	8 440	2 031,4	181,6	368 902	6 096	131,2	21,6	2 834	0,5	.	.	1 309,1	27,5	36 000	22.

Noch: II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

(Noch: Tab. 2.) Kreise.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
8. Regierungsbezirk															
1. Demmin	935,1	14,7	13 746	1 851,1	25,5	47 203	12 482,0	19,0	237 158	488,5	12,1	5 914	5 393,3	24,3	131 057
2. Anklam	453,1	13,2	5 981	534,7	20,7	11 068	7 219,5	16,9	122 010	368,5	13,4	4 938	2 052,7	21,7	44 544
3. Usedom-Wollin	185,6	16,9	3 137	204,0	19,8	4 039	6 071,0	12,9	78 316	475,6	8,8	4 185	1 319,0	18,3	24 138
4. Ückermünde	10,0	0	0	72,9	19,2	1 400	2 904,0	9,0	26 136	2 475,7	9,0	22 281	529,9	15,9	8 425
5. Randow	1 045,5	14,0	14 637	1 413,7	18,6	26 295	17 007,4	14,3	243 206	1 004,3	9,9	9 943	5 662,2	20,9	118 340
6. Stettin (Stadt)	—	—	—	10,5	24,0	252	315,0	21,0	6 615	25,2	18,0	455	79,0	28,0	2 212
7. Greifenhagen	958,3	13,1	12 554	349,0	16,1	5 619	13 898,4	15,8	219 595	352,9	9,2	3 247	3 516,2	20,0	70 324
8. Pyritz	852,0	12,6	10 735	4 123,0	20,2	83 285	12 628,6	16,9	213 423	91,4	9,7	887	9 909,6	21,2	210 084
9. Stargard i. Pomm. (St.)	—	—	—	—	—	—	850,0	16,0	13 600	30,0	.	.	75,0	16,0	1 200
10. Saatzig	203,1	4,9	995	238,3	18,1	4 313	22 549,9	12,4	279 619	549,1	8,9	4 887	2 443,0	15,2	37 134
11. Naugard	35,5	13,8	490	37,0	9,0	333	19 843,0	11,6	230 179	1 442,9	11,0	15 871	903,6	13,3	12 015
12. Kammin	346,9	10,2	3 531	125,0	20,9	2 613	13 755,8	12,2	167 821	949,1	13,0	12 338	2 109,0	14,0	29 526
13. Greifenberg	813,0	14,1	11 463	319,0	17,7	5 646	11 872,4	15,9	188 771	74,6	14,5	1 082	2 484,6	17,3	43 481
14. Regenwalde	383,5	9,1	3 490	93,7	13,3	1 246	20 701,3	9,5	196 667	340,4	8,5	2 893	1 989,2	14,0	27 849
9. Regierungsbezirk															
1. Schivelbein	60,9	6,8	414	36,1	16,0	578	9 458,5	10,3	97 423	156,4	7,2	1 126	250,6	11,4	2 857
2. Dramburg	249,5	5,4	1 347	95,3	13,4	1 277	15 552,3	7,4	115 087	607,6	6,9	4 192	1 208,4	13,1	15 830
3. Neustettin	533,9	6,6	3 524	218,6	8,3	1 814	33 768,9	8,2	276 905	809,7	7,7	6 235	1 704,2	11,4	19 428
4. Belgard	229,6	9,8	2 250	65,8	13,7	901	19 146,0	12,4	237 410	323,1	9,5	3 069	1 181,8	13,3	15 954
5. Kolberg-Körlin	655,4	15,0	9 831	139,3	13,8	1 922	17 231,8	15,9	273 986	212,2	7,2	1 528	1 629,5	15,3	24 931
6. Köslin	1 829,1	15,6	28 534	241,5	24,2	5 844	9 339,2	17,9	167 172	83,9	10,9	915	1 542,6	23,0	35 480
7. Bublitz	139,5	9,3	1 297	15,3	10,5	161	9 284,3	9,1	84 487	409,8	6,7	2 746	339,0	10,1	3 424
8. Schlawe	1 959,5	15,0	29 393	151,4	13,3	2 014	21 557,8	11,7	252 226	707,9	8,0	5 663	2 447,1	14,8	36 217
9. Rummelsburg	5,0	0	0	24,8	9,5	236	12 564,0	9,9	124 384	1 183,6	7,4	8 759	338,0	9,6	3 245
10. Stolp i. Pomm. (Stadt)	15,0	20,0	300	30,0	12,0	360	800,0	15,0	12 000	10,0	4,0	40	110,0	16,0	1 760
11. Stolp (Land)	1 456,4	17,2	25 050	214,8	11,0	2 363	27 368,6	13,7	374 950	1 282,9	8,6	11 033	3 038,3	14,1	42 840
12. Lauenburg i. Pomm.	846,2	19,4	16 416	2,4	9,4	23	12 866,9	13,1	168 556	1 136,8	10,1	11 482	1 445,5	12,0	17 350
13. Bütow	100,3	13,6	1 364	26,3	15,3	402	8 596,1	9,3	79 944	362,0	7,6	2 751	264,5	11,1	2 936
10. Regierungsbezirk															
1. Rügen	4 649,4	22,7	105 541	285,7	19,3	5 514	10 305,7	18,2	188 594	153,8	14,8	2 276	5 713,3	19,2	109 695
2. Stralsund (Stadt)	6,0	20,0	120	—	—	—	220,0	22,0	4 840	—	—	—	140,0	24,0	3 360
3. Franzburg	2 293,3	15,3	35 087	404,7	18,5	7 487	10 363,2	20,0	207 264	95,9	11,9	1 141	5 567,2	22,6	124 705
4. Greifswald	581,4	10,9	6 337	762,4	22,7	17 306	10 693,2	18,6	198 894	575,3	10,8	6 213	5 050,7	22,8	115 156
5. Grimmen	770,5	15,2	11 712	1 005,8	22,9	23 033	10 948,4	19,9	217 873	315,5	17,0	5 364	5 872,0	24,3	143 864
11. Regierungsbezirk															
1. Wreschen	925,5	1,0	926	11,0	12,7	140	15 158,5	7,8	119 713	5,2	8,0	42	4 312,7	13,2	57 359
2. Jarotschin	914,3	2,1	1 920	192,3	17,4	3 346	13 700,4	9,5	130 154	162,1	11,8	1 913	3 677,4	15,7	57 735
3. Schroda	1 861,8	6,9	12 846	136,2	14,6	1 989	19 321,1	10,2	197 075	116,4	8,6	1 001	6 077,0	16,0	97 232
4. Schrimm	1 284,6	1,5	1 927	93,5	14,5	1 360	19 481,3	9,4	183 124	193,8	8,7	1 686	4 734,4	12,7	60 127
5. Posen (Stadt)	10,0	9,8	98	—	—	—	533,0	9,0	4 797	90,0	9,5	855	167,0	11,5	1 921
6. Posen Ost	394,8	2,7	1 066	28,0	13,6	381	14 438,9	8,1	116 955	192,9	8,1	1 562	4 116,5	13,9	57 219
7. Posen West	1 290,5	2,6	3 355	39,0	10,4	406	16 703,6	10,4	173 717	47,8	10,0	478	4 598,6	12,4	57 023
8. Obornik	883,7	0,9	795	316,6	18,9	5 984	19 039,9	7,2	137 087	273,5	8,4	2 297	4 652,3	16,5	76 763
9. Samter	1 810,8	3,6	6 519	507,0	16,4	8 315	18 433,9	12,2	224 894	504,0	10,7	5 393	5 278,1	18,2	96 061
10. Birnbaum	321,1	7,0	2 248	—	—	—	10 995,6	9,7	106 657	131,7	10,3	1 357	1 409,2	16,2	22 829
11. Schwerin a./Warthe	155,6	5,1	794	1,0	.	.	9 282,5	8,4	77 973	358,6	9,8	3 514	1 264,6	14,4	18 210
12. Meseritz	689,9	6,2	4 277	78,4	11,6	909	21 498,5	8,5	182 737	158,2	6,4	1 012	2 344,7	13,5	31 653
13. Neutomischel	527,0	6,2	3 320	185,3	16,9	3 132	12 481,2	11,8	147 278	204,7	10,6	2 170	1 291,1	13,9	17 946
14. Grätz	835,9	11,4	9 529	130,3	12,4	1 616	10 825,6	13,5	146 146	60,5	9,2	557	2 452,3	13,9	34 087
15. Bomst	598,6	4,0	2 394	59,1	10,3	609	22 434,3	8,9	199 665	255,2	11,4	2 909	1 938,7	12,9	25 009
16. Fraustadt	603,8	4,0	2 415	338,0	17,0	5 746	12 595,6	8,5	107 063	191,0	7,5	1 433	1 122,1	14,4	16 158
17. Schmiegel	888,1	10,5	9 325	94,0	12,5	1 175	12 505,4	10,2	127 555	62,3	8,3	517	2 793,9	14,5	40 512
18. Kosten	1 554,7	1,5	2 332	126,7	12,6	1 596	13 883,5	9,5	131 893	39,6	9,1	360	3 843,5	13,0	49 966
19. Lissa	1 087,1	8,9	9 675	403,7	14,9	6 015	11 010,6	10,8	118 914	35,0	6,7	235	2 588,1	15,2	39 339
20. Rawitsch	897,6	3,1	2 783	509,3	16,6	8 454	10 491,1	9,7	101 764	51,0	11,5	587	2 701,6	16,6	44 847
21. Gostyn	1 562,2	0,5	781	581,5	16,0	9 304	10 726,1	10,0	107 261	33,6	10,4	352	4 277,3	17,3	74 853
22. Koschmin	1 343,7	3,6	4 837	941,2	19,3	18 165	7 606,3	9,8	74 542	52,5	10,1	530	2 423,7	20,3	49 201
23. Krotoschin	827,3	1,8	1 489	558,7	14,8	8 269	7 495,2	8,1	60 711	167,0	9,3	1 553	1 963,3	15,3	30 038
24. Pleschen	1 081,4	8,0	8 651	381,7	11,9	4 542	9 432,7	7,3	68 859	171,0	8,1	1 385	2 410,8	17,4	41 948
25. Ostrowo	613,2	4,2	2 575	26,8	8,9	239	7 565,6	7,9	59 768	32,8	8,9	292	1 050,9	13,6	14 292
26. Adelnau	326,6	3,7	1 208	6,8	13,1	89	8 940,8	8,0	71 526	73,7	9,2	678	1 261,9	15,0	18 929
27. Schildberg	237,6	0	0	60,5	8,0	484	10 397,4	6,4	66 543	98,9	5,6	554	726,5	11,1	8 064
28. Kempen i. Posen	440,7	7,7	3 392	44,1	13,5	595	11 302,2	10,6	119 803	34,3	7,6	261	729,4	15,4	11 233

wichtigsten Fruchtarten in den einzelnen Kreisen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wiesen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Stettin.																
11 175,0	21,6	241 380	3 977,2	157,8	627 602	—	6 997,0	25,2	176 324	49,7	25,3	1 257	10 109,0	31,9	322 477	1.
6 822,0	21,0	143 262	3 528,1	148,0	522 159	7 918	2 489,3	27,5	68 456	4,5	40,0	180	13 315,9	25,9	344 882	2.
3 497,3	15,0	52 467	3 160,0	137,4	434 184	7 391	1 223,3	14,6	17 860	52,0	15,6	811	12 554,9	29,9	375 392	3.
3 191,2	16,4	52 337	4 441,8	112,3	498 814	4 016	347,9	20,7	7 202	52,0	39,7	2 064	14 165,9	21,8	308 817	4.
10 172,2	21,1	214 633	10 657,4	134,1	1 429 157	34 416	3 429,8	14,7	50 418	581,0	20,5	11 911	24 186,7	22,4	541 782	5.
101,0	29,0	2 929	203,0	140,0	28 420	—	10,3	30,0	309	5,0	58,0	290	3 099,3	40,0	123 960	6.
6 877,0	17,9	123 098	10 263,4	159,3	1 635 023	32 236	3 651,9	15,6	56 970	177,5	23,0	4 083	11 499,2	34,4	395 572	7.
8 880,6	17,2	152 746	10 807,6	170,4	1 841 615	42 656	4 693,9	16,1	75 572	203,1	21,8	4 428	9 942,8	29,3	291 324	8.
800,0	12,0	9 600	515,0	180,0	92 700	—	—	—	—	—	—	—	583,2	30,0	17 490	9
13 479,4	11,2	150 969	12 239,7	140,1	1 714 782	30 788	4 324,8	16,2	70 062	70,4	26,0	1 830	12 344,7	32,8	404 906	10.
13 168,3	11,4	150 119	9 178,2	133,6	1 226 208	23 392	2 792,5	13,0	36 303	46,7	13,0	607	14 402,4	27,8	400 387	11.
7 533,3	13,0	97 933	4 474,3	135,7	607 190	17 885	3 159,9	14,1	44 555	56,9	31,4	1 787	16 148,4	23,1	373 028	12.
8 455,7	15,6	131 909	3 347,7	160,8	538 310	10 753	3 947,2	22,4	88 417	1,6	.	.	11 314,9	30,6	346 236	13.
13 859,6	9,9	137 210	12 016,2	136,5	1 640 211	31 480	5 559,4	5,6	31 133	98,8	23,9	2 361	8 929,4	24,8	221 449	14.
Köslin.																
6 008,4	9,7	58 281	4 023,1	124,4	500 474	825	1 930,3	19,8	38 224	5,6	40,0	224	3 081,9	38,2	117 729	1.
8 886,8	10,0	88 868	8 038,3	134,4	1 080 348	10 980	2 927,3	13,2	38 640	5,5	5,0	28	5 686,6	35,9	204 149	2.
20 772,8	9,4	195 264	16 325,3	125,9	2 055 380	15 602	6 529,9	10,6	69 217	29,2	14,4	420	13 023,6	28,3	371 173	3.
11 514,8	11,1	127 814	9 175,8	145,8	1 337 832	16 945	4 185,5	11,1	46 459	11,8	28,0	330	8 972,3	31,2	279 936	4.
11 213,0	12,2	136 799	6 577,1	148,4	976 042	60 225	5 352,1	16,4	87 774	7,5	0	0	10 054,6	29,8	299 627	5.
6 971,7	16,1	112 244	3 621,8	148,3	537 837	16 756	4 049,1	18,3	74 099	—	—	—	8 302,6	31,1	258 211	6.
4 864,6	8,6	41 836	4 675,7	107,7	503 573	3 551	1 567,3	17,8	27 898	12,8	13,3	170	4 105,4	32,3	132 604	7.
15 094,0	13,6	205 278	9 594,3	140,6	1 348 959	32 795	6 740,3	13,0	87 624	0,5	.	.	14 708,4	21,0	308 876	8.
7 474,5	9,6	71 755	8 269,5	117,9	974 974	22 482	2 034,1	15,8	32 139	1,0	.	.	5 921,6	28,3	167 581	9.
680,0	10,0	6 800	400,0	120,0	48 000	2 400	220,0	20,0	4 400	—	—	—	500,0	16,0	8 000	10.
20 793,1	12,5	259 914	18 393,5	130,0	2 391 155	32 957	10 867,0	13,0	141 272	19,8	20,0	396	18 572,2	40,0	742 888	11.
9 216,3	8,3	76 495	8 089,6	135,4	1 095 332	26 425	4 753,1	28,3	134 513	13,2	74,5	1 006	10 142,3	35,7	362 080	12.
5 336,4	8,1	43 225	4 486,3	105,3	472 407	14 987	1 577,3	23,4	36 909	—	—	—	3 542,5	33,1	117 257	13.
Stralsund.																
10 119,3	18,3	185 183	2 305,6	148,7	342 843	4 330	7 429,3	37,2	276 377	124,3	42,6	5 295	5 951,5	38,3	227 942	1.
170,0	24,0	4 080	80,0	180,0	14 400	—	82,0	60,0	4 920	—	—	—	250,0	50,0	12 500	2.
11 523,3	20,2	232 771	3 243,9	146,3	474 583	5 216	6 701,6	26,0	174 242	5,5	8,5	47	11 434,6	24,8	283 578	3.
11 228,1	20,2	226 808	4 034,2	143,1	577 294	6 058	5 753,4	20,4	117 369	10,1	18,1	364	11 800,6	22,8	269 054	4.
12 314,1	21,2	261 059	3 524,8	169,4	597 101	—	7 194,7	28,1	202 171	11,5	20,9	240	11 209,6	27,5	308 264	5.
Posen.																
3 809,6	11,0	41 906	7 094,5	133,1	944 278	91 322	2 140,7	0	0	187,3	49,8	9 234	2 193,0	27,4	60 088	1.
8 030,8	15,1	121 265	8 942,6	156,0	1 395 046	139 430	2 465,1	7,6	18 735	72,2	14,9	1 076	4 288,9	21,4	91 782	2.
4 945,2	14,4	71 211	8 857,5	156,0	1 381 770	65 434	2 953,8	8,2	24 221	171,8	8,1	1 392	4 969,8	16,5	82 002	3.
4 555,5	12,8	58 310	10 030,5	144,4	1 448 404	51 686	1 891,0	33,5	63 349	236,1	43,8	10 341	6 072,8	44,7	271 454	4.
95,0	10,5	998	356,0	135,0	48 060	1 421	31,0	11,0	341	21,0	12,0	252	190,0	18,0	3 420	5.
2 445,4	11,6	28 367	8 500,1	138,3	1 175 564	72 928	1 766,8	3,5	6 184	208,9	13,8	2 883	3 614,1	21,3	76 993	6.
2 435,3	11,0	26 788	8 983,5	135,8	1 219 959	56 166	3 252,4	12,7	41 305	260,4	25,6	6 666	3 050,8	21,6	65 897	7.
6 773,2	12,9	87 374	10 876,8	144,9	1 576 048	—	3 568,6	7,0	24 980	224,5	26,0	5 837	8 017,6	25,7	206 052	8.
5 302,9	13,7	72 650	11 099,5	169,2	1 878 035	58 225	2 902,9	27,6	80 120	291,0	32,2	9 370	5 948,2	31,3	186 179	9.
2 190,0	13,4	29 346	6 072,8	140,8	855 050	39 724	1 199,6	2,8	3 359	46,3	17,9	829	3 781,6	24,0	90 758	10.
2 245,6	13,2	29 642	5 122,6	160,4	821 665	38 479	1 488,9	2,6	3 871	22,4	7,0	157	2 684,2	36,9	99 047	11.
4 280,3	10,5	44 943	9 963,3	115,3	1 148 768	15 142	1 774,0	11,3	20 401	80,9	9,5	769	7 788,0	26,6	207 161	12.
2 961,7	12,9	38 206	6 636,3	134,0	889 264	21 016	1 157,4	3,9	4 514	30,3	18,2	551	3 586,8	24,2	86 801	13.
1 904,8	12,8	24 381	6 044,9	147,0	888 600	56 067	2 016,4	19,1	38 513	45,8	34,9	1 598	2 255,7	19,0	42 858	14.
3 636,2	9,7	35 271	12 046,2	134,5	1 620 214	171 843	1 058,5	4,4	4 657	30,3	7,1	215	12 416,8	23,0	285 586	15.
3 023,8	14,6	44 147	4 628,2	154,6	715 520	42 704	845,0	8,1	6 845	16,0	47,5	760	5 142,0	24,8	127 522	16.
3 775,0	12,5	47 188	6 821,1	137,6	938 583	67 652	1 454,9	24,3	35 645	68,0	24,4	1 659	7 929,4	31,9	252 948	17.
2 943,5	13,6	40 032	7 555,9	134,7	1 017 780	61 774	2 223,5	1,9	4 225	257,6	0,5	129	7 136,7	18,0	128 461	18.
3 456,3	11,6	40 093	6 373,0	140,5	895 407	50 517	1 466,6	1,1	1 613	35,0	4,0	140	5 485,7	14,3	78 446	19.
4 693,4	14,3	69 462	5 537,6	163,2	903 736	3 038	1 672,6	6,4	10 705	46,7	15,7	733	5 172,2	13,8	71 376	20.
6 763,6	13,8	93 338	5 976,3	154,1	920 948	17 770	3 164,5	2,5	7 911	126,5	25,4	3 213	4 285,1	31,5	134 981	21.
7 501,1	16,7	125 268	4 848,9	159,7	774 369	45 316	2 344,0	1,9	4 454	101,8	25,6	2 606	1 626,8	28,7	46 689	22.
6 471,1	15,1	97 714	5 201,2	149,5	777 579	26 137	1 705,8	5,4	9 211	49,5	40,0	1 980	2 462,9	19,2	47 288	23.
5 680,5	15,1	85 776	5 666,1	173,5	983 068	56 108	2 052,4	26,4	54 183	71,1	36,2	2 574	2 788,4	33,0	92 017	24.
3 382,5	14,6	49 385	4 624,9	140,2	648 411	46 081	788,8	5,3	4 181	11,0	10,0	110	3 951,0	26,7	105 492	25.
3 724,8	16,2	60 342	4 607,1	135,1	622 500	9 928	661,8	7,7	5 096	6,5	30,0	195	6 142,1	38,7	237 699	26.
3 014,7	10,4	31 353	5 605,3	144,8	811 676	111 912	455,4	22,5	10 247	—	—	—	4 229,1	22,8	96 423	27.
3 948,8	15,9	62 786	6 175,7	146,9	907 210	39 609	1 697,5	6,8	11 543	9,3	.	.	4 472,3	25,6	114 504	28.

Noch: II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

(Noch: Tab. 2.) Kreise.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
12. Regierungsbezirk															
1. Filehne	2,5	.	.	—	—	—	9 075,7	3,7	33 580	984,8	7,7	7 583	898,2	11,6	10 419
2. Czarnikau	251,6	4,2	1 057	15,0	16,0	240	10 490,2	5,5	57 696	594,2	7,6	4 516	2 213,4	10,9	24 126
3. Kolmar i. Posen	227,3	1,5	341	14,3	12,3	176	14 847,4	4,7	69 783	1 186,0	14,1	16 723	3 478,4	15,6	54 263
4. Witzig	835,0	2,7	2 255	187,3	14,9	2 791	16 344,1	6,0	98 065	380,0	9,9	3 762	8 451,6	13,7	115 787
5. Bromberg (Stadt)	—	—	—	—	—	—	26,0	5,0	130	51,0	7,0	357	20,0	6,0	120
6. Bromberg (Land)	1 228,6	3,6	4 423	476,0	10,2	4 855	13 313,4	4,2	55 917	3 179,3	7,7	24 482	6 941,5	12,4	86 075
7. Schubin	714,7	2,8	2 001	135,9	13,9	1 889	13 359,6	4,6	61 454	1 242,6	9,3	11 556	4 116,8	13,5	55 577
8. Inowrazlaw	1 702,6	7,1	12 088	3 215,6	18,2	58 524	7 542,4	6,9	52 043	892,1	5,6	4 996	10 065,1	19,2	193 250
9. Strelno	1 248,8	4,7	5 869	1 007,8	19,5	19 652	8 887,5	14,4	127 980	67,3	17,4	1 171	6 043,7	21,7	131 148
10. Mogilno	1 055,0	6,0	6 330	339,7	13,9	4 722	15 707,0	6,0	94 242	186,3	10,2	1 900	6 313,6	15,3	97 861
11. Znin	1 325,8	4,2	5 568	159,4	14,3	2 279	13 973,0	6,0	83 838	128,4	8,9	1 143	5 565,4	14,8	82 371
12. Wongrowitz	1 350,0	1,4	1 890	189,5	12,5	2 369	21 299,3	5,1	108 629	186,8	8,9	1 663	6 879,4	15,2	104 567
13. Gnesen	806,3	4,0	3 225	275,9	12,9	3 559	14 222,9	9,1	129 428	107,8	7,4	798	3 731,4	13,0	48 508
14. Witkowo	864,3	3,6	3 111	47,0	12,0	564	13 474,4	7,0	94 321	45,5	7,6	346	2 992,3	15,1	45 184
13. Regierungsbezirk															
1. Namslau	1 380,1	8,2	11 317	345,8	16,3	5 637	11 313,2	15,5	175 355	13,5	9,1	123	2 131,0	17,9	38 145
2. Groß Wartenberg	707,5	7,5	5 306	29,0	12,9	374	14 212,8	11,4	162 024	177,2	9,6	1 701	1 240,3	15,5	19 225
3. Öls	3 043,7	10,3	31 046	1 369,3	16,3	22 320	15 941,7	14,2	226 372	278,1	11,4	3 170	2 087,0	17,8	37 149
4. Trebnitz	2 954,1	10,0	29 541	2 184,8	15,9	34 738	12 876,1	13,1	168 677	200,8	11,3	2 269	2 374,2	16,3	38 699
5. Militsch	776,2	4,9	3 803	374,3	16,7	6 251	14 404,2	7,7	110 912	370,4	6,8	2 519	1 354,6	14,9	20 184
6. Guhrau	778,0	8,8	6 846	1 113,5	15,9	17 705	13 873,3	12,3	170 642	141,6	9,2	1 303	1 597,6	19,0	30 354
7. Steinau	1 229,6	5,4	6 640	926,3	13,7	12 690	8 320,6	11,5	95 687	188,3	8,0	1 506	923,6	13,1	12 099
8. Wohlau	1 630,4	8,6	14 021	753,9	14,7	11 082	14 646,5	10,7	156 718	305,6	7,6	2 223	1 271,5	13,0	16 590
9. Neumarkt	4 063,7	9,1	36 980	2 699,5	13,4	36 173	9 781,5	15,9	155 526	36,1	13,6	491	3 740,0	18,8	70 312
10. Breslau (Stadt)	23,6	22,0	519	40,9	28,0	1 145	86,6	20,0	1 732	—	—	—	14,0	12,0	168
11. Breslau (Land)	4 304,1	7,1	30 559	4 918,1	12,8	62 952	8 021,4	14,1	113 102	21,5	12,0	258	5 012,8	17,3	86 721
12. Ohlau	3 695,4	12,2	45 084	1 419,6	17,4	24 701	9 471,1	14,8	140 172	43,2	8,2	354	5 939,0	20,9	124 125
13. Brieg	3 535,4	10,2	38 536	851,1	13,5	11 490	8 620,9	14,7	126 727	24,6	7,0	172	3 571,2	18,2	65 353
14. Strehlen	2 411,2	12,6	30 381	1 443,8	15,9	22 956	4 435,2	18,1	80 277	—	—	—	3 892,0	19,3	75 116
15. Nimptsch	2 872,1	13,0	37 337	2 189,9	18,7	40 951	3 499,8	19,8	69 296	—	—	—	4 864,8	21,4	104 107
16. Münsterberg	3 814,4	16,3	62 175	303,9	15,7	4 771	3 460,2	16,8	58 131	3,8	14,0	49	5 017,8	19,2	96 342
17. Frankenstein	3 691,6	17,0	62 757	295,0	14,4	4 248	5 335,9	15,7	83 774	121,7	13,5	1 643	6 126,2	16,0	98 019
18. Reichenbach	2 317,9	12,4	28 742	962,7	14,9	14 344	4 019,0	19,1	76 763	73,3	15,0	1 100	3 103,8	19,6	60 834
19. Schweidnitz (Stadt)	118,6	14,0	1 660	11,5	15,0	173	63,8	18,0	1 148	—	—	—	101,3	24,0	2 431
20. Schweidnitz (Land)	4 280,7	12,6	53 937	2 048,2	15,8	32 362	6 011,4	19,8	119 026	16,5	11,4	188	5 626,9	20,2	113 663
21. Striegau	2 597,1	14,8	38 437	1 157,5	17,2	19 909	3 104,1	20,9	64 876	—	—	—	3 199,6	24,6	78 710
22. Waldenburg	503,7	13,0	6 548	88,1	13,1	1 154	3 147,1	13,0	40 912	309,4	10,5	3 249	1 735,1	11,4	19 780
23. Glatz	2 027,4	14,4	29 195	370,5	14,0	5 187	5 556,9	14,4	80 019	156,8	9,2	1 443	3 026,9	18,8	56 906
24. Neurode	897,2	14,6	13 099	144,3	14,1	2 035	4 092,3	14,3	58 111	175,9	8,3	1 460	2 152,9	16,5	35 511
25. Habelschwerdt	1 049,6	15,7	16 479	99,1	10,7	1 060	7 851,3	15,9	124 883	340,1	8,3	2 823	2 894,5	15,9	46 023
14. Regierungsbezirk															
1. Grünberg	550,9	6,0	3 305	169,7	11,7	1 985	14 334,5	7,1	101 775	234,3	9,1	2 134	735,6	13,4	9 857
2. Freistadt	1 090,2	4,5	4 906	601,8	15,9	9 569	17 798,4	7,6	135 268	286,4	5,9	1 690	1 193,0	15,9	18 969
3. Sagan	355,1	7,2	2 557	196,3	9,9	1 943	16 373,4	8,9	145 723	247,7	7,7	1 907	795,9	15,7	12 496
4. Sprottau	334,7	11,9	3 983	395,0	16,0	6 320	10 578,4	11,3	119 536	251,6	9,6	2 415	622,6	17,2	10 709
5. Glogau	1 890,8	10,9	20 610	3 108,2	15,5	48 177	17 683,8	11,1	196 290	286,2	6,9	1 975	3 129,6	17,2	53 833
6. Lüben	724,0	7,1	5 140	397,7	12,3	4 892	10 346,4	9,6	99 325	226,3	6,5	1 474	927,8	15,3	14 195
7. Bunzlau	911,2	9,7	8 839	595,4	15,6	9 288	13 584,3	14,0	190 180	130,8	10,0	1 308	2 151,9	17,3	37 228
8. Goldberg-Haynau	3 430,4	12,1	41 508	1 992,1	16,2	32 272	9 104,7	17,1	155 690	62,3	12,0	748	3 480,5	18,8	65 433
9. Liegnitz (Stadt)	22,6	17,2	389	10,2	16,6	169	108,6	18,7	2 031	2,1	15,2	32	6,3	18,8	118
10. Liegnitz (Land)	4 521,2	11,2	50 637	1 752,4	16,5	28 918	8 855,2	14,7	130 171	22,9	8,3	190	3 795,5	22,0	83 501
11. Jauer	2 390,0	12,5	29 875	1 142,9	17,7	20 229	3 267,9	18,6	60 783	26,1	10,3	275	3 086,0	21,2	65 423
12. Schönau	1 034,7	12,5	13 244	517,9	15,1	7 820	3 491,4	13,4	46 785	269,3	9,2	2 478	1 760,3	12,7	22 356
13. Bolkenhain	2 049,9	13,2	27 059	399,1	14,6	5 827	3 476,1	15,0	52 142	175,7	10,0	1 757	2 644,2	16,1	42 572
14. Landeshut	609,6	18,1	11 034	38,1	19,0	730	2 782,5	16,4	45 633	356,4	14,6	5 203	1 147,4	12,3	14 113
15. Hirschberg	693,9	13,7	9 506	167,8	10,4	1 745	4 363,8	14,5	63 275	498,7	9,8	4 882	704,2	12,9	9 084
16. Löwenberg	1 790,9	11,2	20 058	1 071,2	13,2	14 145	9 183,6	15,7	144 183	497,0	9,8	4 871	2 328,4	13,9	32 365
17. Lauban	1 373,2	11,6	15 929	864,2	14,0	12 099	7 370,3	14,3	105 395	247,3	11,5	2 844	1 420,6	17,5	24 861
18. Görlitz (Stadt)	15,0	16,0	240	6,0	14,0	84	370,0	18,0	6 660	—	—	—	14,7	16,0	235
19. Görlitz (Land)	1 099,0	10,8	11 869	764,8	16,3	12 466	12 606,2	15,0	189 093	61,3	4,4	272	959,6	16,3	15 645
20. Rothenburg i./Ob. Lauf.	331,5	10,9	3 613	84,6	12,0	1 015	12 449,1	11,4	141 920	193,7	6,7	1 298	513,7	15,2	7 808
21. Hoyerswerda	119,5	5,8	693	0,6	6,0	4	10 651,8	9,3	99 062	47,3	6,7	318	216,5	11,4	2 468

wichtigsten Fruchtarten in den einzelnen Kreisen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wiesen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Bromberg.																
2 038,1	10,7	22 022	5 240,8	122,1	639 902	5 225	385,1	25,1	9 666	3,0	54,8	164	8 047,2	35,7	287 285	1.
3 929,5	10,3	40 474	6 926,3	131,3	909 423	8 236	939,0	5,8	5 446	9,0	.	.	8 142,0	14,7	119 687	2.
4 813,5	14,7	71 199	9 953,1	130,3	1 296 889	27 915	1 705,5	5,0	8 528	34,7	11,5	399	12 675,1	18,3	235 614	3.
8 993,1	12,1	108 817	12 503,6	168,1	2 101 855	26 704	3 896,6	1,9	7 404	206,1	26,5	5 462	12 995,8	28,2	366 482	4.
2,0	7,0	14	116,0	100,0	11 600	—	4,0	20,0	80	—	—	—	501,0	35,0	17 535	5.
7 506,1	10,6	79 565	11 472,0	139,5	1 600 344	35 349	4 032,4	0,7	2 823	133,8	20,3	2 716	7 402,4	28,5	210 968	6.
5 448,3	11,1	60 476	9 430,5	146,3	1 379 682	160 533	2 374,9	4,6	10 925	143,6	11,1	1 594	11 068,1	20,9	231 323	7.
6 705,9	14,1	94 553	6 960,5	139,2	968 902	18 282	1 636,5	3,1	5 073	239,6	9,2	2 204	6 350,8	17,4	110 504	8.
4 043,5	20,8	84 105	3 964,6	120,2	476 545	27 004	893,3	0	0	151,2	26,8	4 052	3 105,3	28,2	87 569	9.
6 120,4	14,1	86 298	8 563,8	156,6	1 341 091	26 497	2 230,3	8,1	18 065	164,7	9,5	1 565	4 728,9	22,9	108 292	10.
5 874,6	13,4	78 720	8 014,2	155,9	1 249 414	13 222	2 064,9	4,7	9 705	218,3	12,7	2 772	4 483,6	22,1	99 083	11.
6 989,5	13,6	95 057	11 259,5	169,8	1 911 863	131 281	3 464,7	7,1	24 599	182,4	3,2	584	8 273,8	70,1	579 993	12.
5 306,9	12,0	63 683	6 813,0	149,8	1 020 587	67 350	2 373,3	4,3	10 205	143,9	15,1	2 173	3 121,6	21,9	68 363	13.
3 567,6	13,6	48 519	5 663,7	154,6	875 608	40 720	1 348,0	8,5	11 458	138,3	20,3	2 812	2 322,6	38,3	88 956	14.
Breslau.																
6 719,7	17,1	114 907	6 186,3	168,2	1 040 536	11 520	2 709,1	23,4	63 393	17,6	20,0	352	6 320,0	26,2	165 584	1.
7 286,8	14,0	102 015	8 585,7	149,5	1 283 562	25 937	2 245,5	22,2	49 850	10,5	30,0	315	8 734,0	21,0	183 414	2.
9 596,6	15,0	143 949	9 651,2	158,8	1 532 611	—	4 260,1	19,1	81 368	70,5	26,1	1 840	9 966,3	26,3	262 114	3.
8 415,2	15,7	132 590	7 181,3	193,1	1 386 709	9 149	4 229,6	29,3	123 927	177,6	43,4	7 708	7 155,5	32,5	232 554	4
7 685,3	11,7	89 918	7 713,8	142,0	1 095 360	5 814	1 731,0	16,1	27 869	35,3	29,0	1 024	11 206,5	15,8	177 063	5.
5 428,8	14,6	79 260	6 628,3	136,7	906 089	41 320	1 739,4	7,5	13 046	72,1	12,5	904	8 370,8	15,1	126 399	6.
3 425,8	12,1	41 452	3 925,1	113,8	446 676	4 345	2 006,1	26,5	53 162	59,7	27,5	1 642	3 513,6	26,5	93 110	7.
7 520,0	13,2	99 264	7 597,6	150,6	1 144 199	22 629	2 876,1	16,5	47 456	82,5	45,6	3 762	8 736,8	19,9	173 862	8.
9 726,3	15,4	149 785	6 461,9	152,6	986 086	11 273	4 770,9	20,4	97 326	144,6	26,0	3 760	5 874,0	22,4	131 578	9.
217,4	15,0	3 261	431,8	140,0	60 452	—	2,2	100,0	220	12,4	100,0	1 240	199,2	100,0	19 920	10.
7 563,2	19,0	143 701	5 992,2	166,2	995 904	12 962	3 967,6	30,9	122 599	295,5	34,7	10 184	6 984,9	22,4	156 462	11.
8 060,7	19,0	153 153	5 405,2	175,5	948 613	23 895	3 570,9	30,0	107 127	160,3	45,2	7 246	5 518,1	21,1	116 432	12.
7 220,7	16,4	118 419	4 561,0	146,8	669 555	3 158	2 714,8	29,2	79 266	12,5	35,1	439	5 690,7	23,5	133 731	13.
4 550,2	20,0	91 004	3 278,3	180,0	590 094	5 510	2 360,6	41,5	97 965	220,0	49,3	10 846	2 491,3	37,3	92 926	14.
3 932,3	20,6	81 005	2 782,6	188,6	524 798	2 630	2 228,0	42,3	94 690	485,8	50,0	24 290	2 191,7	34,1	74 737	15.
3 528,3	18,9	66 685	2 563,7	172,0	440 956	3 378	3 316,3	48,6	161 172	119,8	48,4	5 798	1 803,4	35,2	63 480	16.
4 411,9	16,7	73 679	3 194,2	165,0	527 159	8 482	4 015,6	42,9	172 269	140,6	46,8	6 580	2 860,7	30,4	86 965	17.
4 216,6	19,0	80 115	2 499,5	155,6	388 922	7 524	2 567,5	36,6	93 971	98,3	45,1	4 433	2 835,8	32,1	91 029	18.
90,2	25,0	2 255	40,1	200,0	8 020	—	59,4	40,0	2 376	2,5	.	.	93,5	50,0	4 675	19.
6 969,7	19,9	138 697	3 859,3	183,5	708 182	2 826	4 747,5	35,1	166 637	83,5	49,2	4 117	3 865,7	35,1	135 686	20.
4 145,8	22,4	92 866	1 745,8	171,4	299 230	2 667	2 363,5	30,5	72 796	84,4	27,8	2 346	1 645,0	23,2	38 164	21.
4 262,5	10,5	44 756	2 219,6	172,2	382 215	4 436	2 574,9	56,4	145 224	8,7	50,0	435	3 681,5	43,6	160 513	22.
5 518,4	14,9	82 224	2 568,5	135,5	348 032	1 984	3 986,5	34,8	138 730	336,1	39,7	13 343	4 554,2	30,1	137 081	23.
3 476,5	14,4	50 066	1 997,5	137,8	275 256	9 568	2 401,7	30,3	72 772	197,1	35,9	7 076	2 381,7	29,8	70 975	24.
7 844,7	13,2	103 550	2 941,3	136,4	401 193	7 689	5 518,0	48,7	268 737	95,4	74,5	7 107	6 923,9	39,7	274 879	25.
Liegnitz.																
2 914,0	13,4	39 048	7 734,9	130,1	1 006 310	31 608	717,1	11,5	8 247	15,0	12,0	180	7 606,1	23,1	175 701	1.
3 972,2	12,4	49 255	7 325,3	134,0	981 617	16 053	1 891,9	28,2	53 341	58,3	39,5	2 303	7 018,2	22,1	155 102	2.
4 072,7	12,3	50 094	7 331,1	156,2	1 145 118	243	1 588,2	14,1	22 394	3,3	40,0	140	7 659,3	32,2	246 636	3.
4 649,1	13,9	64 622	5 048,2	160,0	807 712	13 451	1 613,6	17,2	27 754	6,5	30,0	195	8 845,4	16,5	145 956	4.
7 963,1	14,9	118 650	8 767,8	141,1	1 237 137	45 927	3 094,9	18,9	58 494	56,9	18,0	1 024	10 467,9	17,8	186 329	5.
4 064,4	12,6	51 211	4 908,7	134,9	662 184	7 154	1 848,7	13,6	25 142	22,5	23,8	536	7 222,2	18,5	133 611	6
7 549,2	14,9	112 483	6 788,5	171,3	1 162 921	97 502	3 836,0	24,1	92 448	16,5	15,0	248	6 905,3	15,5	107 035	7.
8 729,9	18,5	161 503	5 456,9	168,1	917 305	1 256	5 534,3	27,3	151 086	48,2	36,2	1 745	4 944,5	34,5	170 585	8
100,3	12,0	1 204	128,8	180,0	23 184	—	20,6	32,0	659	3,8	40,2	153	330,7	32,0	10 582	9.
8 284,8	16,3	135 042	5 825,6	153,5	894 230	8 081	4 075,1	35,4	144 259	87,7	62,0	5 437	4 622,5	29,7	137 288	10.
4 118,0	21,7	89 361	1 899,9	167,9	318 933	—	2 902,3	29,9	86 988	60,3	24,9	1 501	2 001,7	33,4	66 857	11.
4 178,7	11,2	46 801	2 089,9	157,3	328 741	7 320	2 742,3	51,5	141 228	16,0	.	.	4 596,1	34,2	157 187	12.
4 060,2	15,7	63 745	2 269,9	162,1	367 951	9 452	3 242,8	38,8	125 821	92,2	61,0	5 624	4 007,6	35,8	143 472	13.
5 799,8	10,2	59 158	2 011,7	153,0	307 790	2 698	3 087,0	31,7	97 858	—	—	—	6 529,8	31,0	202 424	14.
5 226,2	9,3	49 649	3 122,4	147,5	460 554	7 480	3 308,8	42,3	139 962	—	—	—	6 842,2	32,3	221 003	15.
9 650,5	13,8	132 901	5 684,4	168,4	957 253	5 901	6 001,3	40,5	244 853	3,1	52,3	162	7 927,3	37,8	299 652	16.
7 589,1	15,4	116 872	4 655,5	167,8	781 193	31 877	4 069,6	29,6	120 460	13,1	30,0	393	7 910,0	24,7	195 377	17.
214,9	20,0	4 298	163,7	200,0	32 740	1 637	120,8	50,0	6 040	—	—	—	269,9	45,0	12 146	18.
7 174,9	15,9	114 081	5 605,3	166,3	932 161	50 367	4 154,8	39,2	162 868	8,5	.	.	10 030,8	35,4	355 090	19.
3 305,5	13,1	43 306	6 164,2	145,9	899 357	7 302	1 592,5	27,1	43 157	43,9	30,0	1 317	8 824,6	22,2	195 906	20.
1 732,4	11,6	20 096	4 140,1	123,3	510 474	11 259	384,4	16,1	6 189	—	—	—	8 055,2	19,4	156 271	21.

Noch: II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

(Noch: Tab. 2.) Kreise.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
15. Regierungsbezirk															
1. Kreuzburg	1 919,4	9,9	19 002	153,6	15,0	2 304	10 622,8	14,5	154 031	10,0	14,0	140	2 287,6	17,2	39 347
2. Rosenberg i. Ob. Schles.	807,2	10,6	8 556	169,3	10,7	1 812	13 175,0	14,9	196 308	9,4	10,9	102	1 165,6	16,6	19 349
3. Oppeln (Stadt)	115,5	24,0	2 772	—	—	—	280,5	14,0	3 927	—	—	—	160,3	14,0	2 244
4. Oppeln (Land)	2 193,3	12,9	28 294	180,1	15,5	2 792	20 122,2	10,4	209 271	82,2	7,7	633	3 683,9	14,1	51 943
5. Groß Strehlitz	2 437,6	11,0	26 814	56,6	11,9	674	13 663,4	11,1	151 664	52,6	8,6	280	3 069,8	13,6	41 135
6. Lublinitz	1 382,0	12,1	16 722	51,7	11,6	600	9 680,8	12,3	119 074	223,3	9,7	2 166	1 060,0	15,9	16 854
7. Gleiwitz (Stadt)	66,0	8,0	528	—	—	—	426,0	12,5	5 325	—	—	—	68,0	12,5	850
8. Tost-Gleiwitz	2 720,3	8,8	23 939	14,0	11,9	167	11 189,1	13,6	152 172	58,5	11,2	655	2 278,8	13,6	30 993
9. Tarnowitz	834,7	13,1	10 935	9,8	12,0	118	3 454,8	15,1	52 169	57,4	12,0	689	412,0	15,0	6 180
10. Beuthen i. Ob. Schl. (Stadt)	10,2	17,0	173	—	—	—	327,3	17,0	5 564	—	—	—	62,2	15,0	933
11. Königshütte (Stadt)	—	—	—	—	—	—	80,0	16,0	1 280	—	—	—	3,0	20,0	60
12. Beuthen (Land)	495,0	18,0	8 910	—	—	—	1 517,2	17,1	25 944	1,2	.	.	217,8	17,5	3 812
13. Zabrze	288,0	15,3	4 406	4,8	12,1	58	1 966,8	15,6	30 682	2,5	15,0	38	146,0	16,6	2 424
14. Kattowitz (Stadt)	0,5	6,0	3	—	—	—	46,3	8,0	370	—	—	—	1,5	8,0	12
15. Kattowitz (Land)	338,8	17,2	5 861	9,3	10,0	93	2 784,4	13,1	36 476	3,3	5,0	17	193,4	12,5	2 418
16. Pleß	1 446,8	12,3	17 796	4,3	.	.	14 215,2	12,7	180 534	41,9	11,8	494	1 289,5	15,2	19 600
17. Rybnik	2 173,8	12,0	26 086	18,1	17,0	308	12 199,9	11,6	141 519	25,8	8,0	206	989,1	14,6	14 441
18. Ratibor	7 739,0	15,4	119 181	236,1	14,3	3 376	11 375,2	16,7	189 966	10,1	12,0	121	6 303,0	18,7	117 866
19. Kosel	5 742,3	14,9	85 559	304,2	15,3	4 654	8 041,2	15,8	127 051	14,3	6,7	96	4 424,3	16,0	70 789
20. Leobschütz	6 625,9	18,2	120 591	375,8	15,0	5 637	10 732,9	18,4	197 485	12,1	8,0	97	11 853,2	21,9	259 585
21. Neustadt i. Ob. Schles.	5 423,7	15,3	82 983	338,2	13,2	4 464	13 475,0	16,8	226 380	69,0	8,4	580	7 413,1	16,6	123 057
22. Falkenberg	1 938,9	10,0	19 389	180,1	10,2	1 837	9 159,5	14,6	133 729	51,7	8,4	434	2 261,8	13,3	30 082
23. Neisse	8 491,3	16,0	135 861	864,0	14,5	12 528	10 187,4	15,7	159 942	66,8	11,8	788	7 000,0	16,7	116 900
24. Grottkau	4 213,9	13,6	57 309	322,6	14,0	4 516	7 546,9	17,1	129 052	1,9	.	.	5 017,9	17,1	85 806
16. Regierungsbezirk															
1. Osterburg	2 348,7	11,9	27 950	2 766,7	20,2	55 887	19 056,7	17,1	325 870	31,1	12,0	373	3 169,8	20,8	65 932
2. Salzwedel	700,0	8,6	6 020	54,0	17,4	940	22 915,3	14,9	341 438	59,9	8,5	509	2 648,1	18,6	49 255
3. Gardelegen	384,2	10,9	4 188	643,5	13,5	8 687	19 814,2	13,3	263 529	62,8	8,8	553	1 703,5	16,4	27 937
4. Stendal	1 910,8	13,6	25 987	913,8	16,1	14 712	16 019,8	18,0	288 351	98,8	14,0	1 383	3 791,0	19,2	72 787
5. Jerichow I	1 463,5	14,2	20 782	1 633,2	18,8	30 704	22 612,6	13,5	305 270	140,7	10,3	1 449	3 989,3	21,6	86 169
6. Jerichow II	2 511,1	16,0	40 178	976,5	17,5	17 089	17 856,6	14,9	266 063	285,0	11,1	3 164	1 813,4	17,2	31 190
7. Kalbe	937,3	24,7	23 151	2 831,7	22,9	64 846	4 553,6	18,1	82 420	4,3	12,0	52	8 267,3	26,5	219 083
8. Wanzleben	2 275,4	25,7	58 478	4 476,4	27,1	121 310	2 108,6	24,5	51 661	0,3	.	.	8 056,6	28,1	226 390
9. Magdeburg (Stadt)	4,0	27,4	110	56,0	25,5	1 428	50,0	23,5	1 175	—	—	—	200,0	31,3	6 260
10. Wolmirstedt	584,3	16,2	9 469	3 770,3	25,3	95 389	6 908,7	15,9	109 848	15,1	11,8	178	3 356,5	27,2	91 297
11. Neuhaldensleben	1 699,2	24,3	41 291	5 163,0	28,9	149 211	4 940,7	20,2	99 802	9,6	10,9	105	4 032,9	27,9	112 498
12. Oschersleben	3 303,5	27,4	90 516	3 657,4	28,5	104 236	1 714,3	23,6	40 457	—	—	—	5 260,6	29,6	155 714
13. Aschersleben (Stadt)	50,0	19,0	950	100,0	23,5	2 350	125,0	19,5	2 438	—	—	—	1 400,0	25,0	35 000
14. Quedlinburg	2 624,6	24,5	64 303	1 758,9	26,2	46 083	2 058,6	19,0	39 113	4,3	17,0	73	4 576,2	24,7	113 032
15. Halberstadt (Stadt)	715,0	32,0	22 880	391,0	28,0	10 948	200,0	26,0	5 200	—	—	—	322,0	28,0	9 016
16. Halberstadt (Land)	3 371,3	25,8	86 980	1 969,2	25,6	50 429	2 589,2	21,6	55 927	0,2	.	.	3 969,8	25,0	99 245
17. Grafschaft Wernigerode	1 098,7	19,5	21 425	269,8	18,9	5 099	1 174,2	21,0	24 658	—	—	—	1 496,1	20,1	30 072
17. Regierungsbezirk															
1. Liebenwerda	384,7	19,0	7 309	540,4	23,9	12 916	17 425,0	12,9	224 783	57,1	9,4	537	775,2	22,7	17 597
2. Torgau	1 858,1	13,8	25 642	2 036,5	20,9	42 563	16 232,2	13,9	225 628	103,3	8,7	899	1 654,1	21,6	35 729
3. Schweinitz	1 105,7	8,4	9 288	261,9	7,9	2 069	21 569,7	11,9	256 679	68,9	8,6	593	1 168,6	15,2	17 763
4. Wittenberg	1 088,9	4,4	4 791	613,4	20,7	12 697	17 953,6	9,8	175 945	267,0	5,8	1 549	1 942,0	18,6	36 121
5. Bitterfeld	566,3	11,9	6 738	285,1	16,3	4 647	11 944,8	16,6	198 284	40,8	12,3	502	4 043,4	22,6	91 381
6. Saalkreis	1 170,1	19,4	22 700	1 971,4	22,8	44 948	5 572,5	24,4	135 969	0,1	.	.	8 069,8	24,4	196 903
7. Halle a./S. (Stadt)	23,6	12,0	283	131,2	22,0	2 886	390,2	25,0	9 755	—	—	—	371,1	26,0	9 649
8. Delitzsch	1 059,4	10,4	11 018	1 665,8	19,7	32 816	16 179,8	19,4	313 882	50,8	8,0	406	5 790,0	22,9	132 591
9. Mansfelder Gebirgskreis	2 268,2	22,0	49 900	650,4	23,4	15 219	3 091,1	18,7	57 804	43,1	10,4	448	5 538,7	20,3	112 436
10. Mansfelder Seekreis	2 498,8	19,6	48 976	2 501,2	19,4	48 523	5 847,0	22,0	128 634	0,3	12,0	4	9 277,9	21,4	198 547
11. Sangerhausen	3 474,9	19,3	67 066	961,4	18,9	18 170	5 503,1	17,7	97 405	27,9	9,1	254	8 058,6	20,3	163 590
12. Eckartsberga	4 029,6	19,8	79 786	1 535,0	19,7	30 240	4 204,1	20,3	85 343	24,6	18,0	443	5 996,2	21,2	127 119
13. Querfurt	4 741,1	25,2	119 476	1 920,7	22,2	42 640	6 965,1	24,7	172 038	17,9	21,8	390	8 452,3	23,8	201 165
14. Merseburg	1 969,5	21,5	42 344	2 908,0	21,3	61 940	7 460,4	22,8	170 097	26,0	17,5	455	6 972,0	23,9	166 631
15. Weißenfels (Stadt)	50,0	28,0	1 400	100,0	26,0	2 600	200,0	18,0	3 600	—	—	—	200,0	26,0	5 200
16. Weißenfels (Land)	3 905,6	20,4	79 674	1 051,4	22,5	23 657	6 399,8	23,2	148 475	34,5	17,0	587	4 942,5	23,5	116 149
17. Naumburg	1 199,0	15,2	18 225	341,2	16,7	5 698	1 532,3	20,0	30 646	23,8	13,3	317	1 572,8	18,6	29 254
18. Zeitz (Stadt)	30,0	22,0	660	22,0	20,0	440	64,0	22,0	1 408	—	—	—	41,0	22,0	902
19. Zeitz (Land)	3 040,3	18,5	56 246	276,7	17,5	4 842	3 124,3	21,3	66 548	10,0	.	.	2 157,3	20,1	43 362

wichtigsten Fruchtarten in den einzelnen Kreisen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wiesen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Ertrag davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Oppeln.																
6 873,7	15,3	105 168	6 974,0	172,3	1 201 620	8 925	3 661,4	24,5	89 704	6,8	.	.	5 152,1	31,6	162 806	1.
7 088,6	13,4	109 164	9 251,1	152,8	1 413 568	8 575	1 893,4	34,4	65 133	1,5	44,0	66	5 924,2	30,1	178 318	2.
94,0	12,0	1 128	266,6	160,0	42 656	2 133	84,5	50,0	4 225	3,0	60,0	180	66,0	60,0	3 960	3.
9 209,3	13,0	119 724	13 433,4	117,1	1 573 051	27 030	2 362,3	44,1	104 177	115,1	48,6	5 594	11 508,2	30,0	345 246	4.
5 484,1	13,3	72 939	10 562,1	133,2	1 406 872	1 378	3 646,0	26,2	95 525	135,8	42,5	5 772	4 429,8	27,5	121 820	5.
6 379,2	14,3	91 223	8 443,1	161,7	1 365 249	12 506	2 038,1	34,0	69 295	19,0	40,9	777	8 045,5	31,5	253 433	6.
466,0	16,0	7 456	510,0	152,0	77 520	775	90,0	28,0	2 520	1,0	28,0	28	283,5	30,0	8 505	7.
9 452,5	13,4	126 664	10 562,9	131,3	1 386 909	18 846	4 447,8	23,0	102 299	79,6	29,7	2 364	5 665,6	26,1	147 872	8.
2 595,1	12,2	31 660	3 615,8	136,9	495 003	—	1 122,6	34,4	38 617	28,1	37,4	1 051	1 836,0	29,7	54 529	9.
306,3	16,0	4 901	188,8	100,0	18 880	—	66,4	55,0	3 652	—	—	—	84,1	37,5	3 154	10.
75,0	20,0	1 500	150,0	160,0	24 000	—	1,0	30,0	30	—	—	—	14,7	30,0	441	11.
1 267,7	15,7	19 903	1 501,8	148,7	223 318	398	494,4	34,9	17 255	9,0	60,0	540	483,8	35,5	17 175	12.
1 337,1	13,6	18 185	1 889,1	129,2	244 072	4 349	438,1	38,7	16 954	—	—	—	939,8	26,1	24 529	13.
30,2	9,0	272	37,5	160,0	6 048	—	7,5	35,0	263	—	—	—	17,5	40,0	700	14.
1 625,7	13,1	21 297	2 758,6	123,6	340 963	5 533	660,8	45,7	30 199	—	—	—	1 003,9	49,4	49 588	15
11 801,2	13,6	160 496	14 256,6	124,7	1 777 798	8 560	3 481,0	42,0	146 202	9,0	72,0	648	11 355,7	33,6	381 552	16.
9 296,7	12,3	114 349	11 705,0	120,5	1 410 453	—	2 829,8	52,7	149 130	29,0	.	.	5 891,7	33,4	196 783	17.
9 588,7	18,0	172 597	8 802,6	172,9	1 521 970	16 164	5 535,2	41,3	228 604	28,4	52,1	1 480	5 826,9	29,6	172 476	18
5 905,3	16,4	96 847	5 822,0	162,8	947 822	5 618	3 917,0	44,5	174 307	10,0	.	.	4 076,1	30,5	124 321	19.
9 951,3	21,1	209 972	5 530,7	192,4	1 064 107	12 708	5 982,8	45,5	272 217	25,1	73,3	1 840	2 555,4	37,7	96 389	20.
10 259,5	16,1	165 178	6 618,3	163,0	1 078 783	2 865	5 029,2	37,9	190 626	46,3	42,0	1 945	6 341,3	30,3	192 141	21
7 409,1	10,9	80 759	5 213,9	170,6	889 491	6 999	3 083,6	24,3	74 931	60,0	32,7	1 962	5 340,9	16,5	88 125	22.
9 438,1	19,4	183 099	4 985,9	170,3	849 099	—	6 557,1	44,0	288 512	23,6	59,0	1 392	5 552,0	37,0	205 424	23.
8 255,3	16,3	134 565	4 172,6	162,1	676 378	2 409	4 844,1	37,0	179 232	48,8	51,5	2 513	4 571,9	29,1	133 042	24.
Magdeburg.																
10 667,9	19,4	206 957	5 305,0	172,5	915 113	10 692	3 667,2	25,6	93 880	68,1	51,3	3 494	13 526,9	27,7	374 695	1.
9 186,0	14,8	135 953	9 703,8	188,4	1 828 196	54 615	2 738,6	30,6	83 801	40,5	50,7	2 053	14 921,5	25,5	380 498	2.
7 919,9	12,5	98 999	10 330,2	158,1	1 633 205	87 204	1 530,3	26,3	40 247	133,2	36,6	4 875	13 124,6	20,3	266 429	3.
7 174,0	15,4	110 480	5 835,9	142,9	833 950	5 352	3 188,2	34,2	109 036	250,7	36,3	9 100	11 311,0	25,7	290 693	4.
9 347,7	13,7	128 063	12 643,9	150,9	1 907 965	102 590	1 840,1	27,4	50 419	810,5	36,2	29 340	13 150,4	21,7	285 364	5.
8 658,4	16,7	144 595	8 708,4	151,3	1 317 581	18 778	1 153,0	32,7	37 703	47,6	19,5	928	22 778,3	25,8	587 680	6.
4 976,4	21,0	104 504	6 507,6	166,3	1 082 214	96 272	587,8	38,9	22 865	1 399,9	68,1	95 333	3 165,6	24,3	76 924	7.
4 668,4	29,5	137 718	7 187,2	180,2	1 295 139	96 977	636,7	52,5	33 427	1 005,1	59,7	60 004	2 700,9	35,2	95 072	8.
500,0	25,4	12 700	920,0	160,5	147 660	—	—	—	—	60,0	49,0	2 940	427,1	31,3	13 368	9.
5 557,4	22,2	123 374	7 268,9	165,1	1 200 095	72 003	493,8	43,0	21 233	620,8	53,9	33 461	5 786,2	29,7	171 850	10.
8 046,6	28,6	230 133	5 288,2	202,5	1 070 861	96 497	1 229,6	46,1	56 685	309,4	49,4	15 284	4 304,7	44,9	193 281	11.
5 743,7	30,1	172 885	4 431,2	195,6	866 743	65 950	358,1	51,3	18 371	765,8	55,4	42 425	3 972,7	42,5	168 840	12.
810,0	19,0	15 390	500,0	137,0	68 500	3 425	75,0	47,0	3 525	75,0	55,0	4 125	149,6	27,0	4 039	13.
3 076,0	24,0	73 824	3 918,1	174,3	682 533	80 793	244,4	40,9	9 996	477,3	48,1	22 958	2 467,6	37,2	91 795	14.
359,0	32,0	11 488	805,0	160,0	128 800	3 864	31,0	56,0	1 736	145,0	100,0	14 500	16,0	56,0	896	15.
7 021,6	25,6	179 753	3 519,4	176,6	621 526	62 731	702,6	51,1	35 903	993,9	53,5	53 174	2 257,3	44,1	99 547	16.
1 952,7	19,8	38 663	960,8	146,9	141 142	22 588	305,3	59,2	18 074	471,3	65,0	30 635	1 213,5	33,7	40 895	17.
Merseburg.																
5 808,0	16,4	95 251	6 289,3	145,2	913 279	21 708	961,3	36,1	34 710	126,7	44,8	5 676	13 304,2	37,5	498 908	1.
8 508,2	17,3	147 192	7 362,9	164,4	1 210 461	13 359	2 029,2	36,5	74 066	184,0	43,7	8 041	9 994,0	31,4	313 812	2.
7 224,7	13,3	96 089	6 375,3	153,5	978 609	16 094	1 025,2	30,1	30 859	26,8	44,4	1 190	12 857,2	30,2	388 287	3.
6 110,2	15,0	91 653	5 798,0	137,0	794 326	11 863	1 347,6	35,9	48 344	90,8	25,9	2 352	7 667,9	36,5	279 878	4.
5 927,8	16,3	96 623	5 880,1	146,7	862 611	5 771	1 297,7	36,7	47 626	454,6	53,3	24 321	4 972,3	30,9	153 650	5.
6 253,8	22,1	138 209	5 376,1	176,3	947 806	55 164	1 674,9	37,7	63 144	1 519,6	44,9	68 230	1 387,0	33,0	45 771	6
279,2	20,0	5 584	383,2	160,0	61 312	9 197	165,0	40,0	6 600	23,0	50,0	1 150	176,4	30,0	5 292	7.
11 081,0	19,5	216 080	8 584,4	176,6	1 516 005	40 195	3 440,6	30,1	103 562	290,0	51,6	15 022	5 519,4	25,8	142 401	8.
4 158,0	17,6	73 181	4 104,0	184,4	756 778	85 759	1 474,8	50,1	73 887	852,3	72,7	61 962	2 071,3	41,1	85 130	9.
7 046,8	23,2	163 486	6 125,1	167,8	1 027 792	79 488	2 395,4	41,1	98 451	2 298,2	53,3	122 954	632,7	37,4	23 663	10.
6 998,1	15,9	111 270	4 419,9	147,0	649 725	38 490	1 724,2	51,4	88 624	1 199,0	75,9	91 004	5 180,5	39,0	202 040	11
6 281,5	18,7	117 464	3 812,4	153,6	585 585	6 911	1 528,2	52,6	80 283	1 306,2	66,3	86 601	1 756,1	45,3	79 551	12.
7 770,8	21,8	169 403	5 820,0	190,1	1 106 382	35 377	2 169,3	52,0	112 804	1 499,9	73,4	110 093	1 502,2	44,9	67 449	13
8 179,9	20,1	164 416	5 704,9	176,6	1 007 485	66 755	1 759,7	54,2	95 376	1 244,8	67,7	84 259	4 657,5	38,3	178 378	14.
282,0	24,0	6 768	150,0	180,0	27 000	1 350	—	—	—	55,0	90,0	4 950	163,0	50,0	8 150	15
7 494,5	23,5	176 121	5 466,6	177,8	971 961	19 312	2 069,9	42,7	88 385	1 467,4	49,0	71 903	1 992,0	36,4	72 509	16.
1 913,7	17,9	34 255	1 358,1	147,0	199 641	2 865	493,2	58,1	28 655	377,3	57,0	21 506	863,6	38,3	33 076	17.
85,0	20,0	1 700	90,0	160,0	14 400	—	20,0	60,0	1 200	10,0	70,0	700	53,3	60,0	3 198	18.
3 617,1	20,0	72 342	2 188,8	170,9	374 066	44 161	1 703,0	53,0	90 259	238,9	63,4	15 146	2 333,7	45,3	105 717	19.

Noch: II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

(Noch: Tab. 2) Kreise.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
18. Regierungsbezirk															
1. Nordhausen (Stadt)	131,0	18,0	2 358	35,0	16,0	560	306,0	14,0	4 284	—	—	—	247,0	12,0	2 964
2. Grafschaft Hohenstein	3 765,9	17,0	64 020	757,3	16,2	12 268	4 859,2	17,2	83 578	41,6	6,1	254	1 895,3	16,7	31 652
3. Worbis	2 444,2	14,9	36 419	175,3	15,8	2 773	6 001,9	17,7	106 234	—	—	—	1 038,7	16,8	17 139
4. Heiligenstadt	4 032,4	14,6	58 873	87,8	14,7	1 291	3 782,9	16,1	60 905	10,0	18,5	185	628,4	15,6	9 806
5. Mühlhausen i. Th. (Stadt)	200,0	26,0	5 200	95,0	20,0	1 900	425,0	24,0	10 200	—	—	—	781,0	16,0	12 496
6. Mühlhausen (Land)	2 034,6	15,6	31 740	152,7	17,1	2 611	2 788,3	15,9	44 334	1,0	.	.	2 059,4	17,3	35 631
7. Langensalza	1 755,4	21,4	37 566	395,0	19,9	7 861	2 687,4	22,1	59 392	1,6	20,0	32	8 433,0	19,1	161 070
8. Weißensee	1 671,5	21,2	35 436	991,7	17,8	17 652	1 895,8	21,6	40 949	—	—	—	6 063,5	20,1	121 876
9. Erfurt (Stadt)	80,0	16,0	1 280	280,0	18,0	5 040	250,0	16,0	4 000	—	—	—	700,0	18,0	12 600
10. Erfurt (Land)	1 660,0	19,2	31 872	837,2	18,2	15 237	1 628,0	19,1	31 095	1,0	.	.	5 053,1	18,7	94 493
11. Ziegenrück	819,6	18,1	14 835	13,8	13,7	189	2 006,2	16,9	33 905	43,1	12,2	526	1 315,6	17,8	23 418
12. Schleusingen	374,9	10,5	3 936	99,3	9,2	914	2 416,8	11,3	27 310	824,8	7,9	6 516	230,7	10,9	2 613
19. Regierungsbezirk															
1. Hadersleben	969,7	17,7	17 164	5,0	20,0	100	10 674,7	15,2	162 255	54,5	9,1	496	8 896,7	19,0	169 037
2. Apenrade	415,2	14,8	6 145	7,5	13,0	98	4 624,3	14,5	67 052	30,5	12,7	387	3 510,6	18,9	66 350
3. Sonderburg	757,3	20,6	15 600	51,5	24,7	1 272	2 420,5	19,2	46 474	1,0	16,0	16	5 328,6	23,3	124 161
4. Flensburg (Stadt)	—	—	—	—	—	—	395,5	12,0	4 746	—	—	—	35,0	12,5	438
5. Flensburg (Land)	484,2	14,1	6 827	73,3	16,2	1 187	7 830,3	14,4	112 756	40,2	8,5	342	3 581,5	20,0	67 630
6. Schleswig	167,7	17,6	2 952	8,6	21,5	189	9 324,5	15,5	144 534	121,0	9,0	1 089	1 641,5	20,7	33 979
7. Eckernförde	423,1	5,0	2 166	201,0	23,4	4 703	5 348,3	19,8	105 896	38,3	11,4	437	5 822,5	23,0	133 918
8. Eiderstedt	38,3	22,8	873	64,8	22,1	1 432	61,0	18,3	1 116	—	—	—	157,6	17,6	2 774
9. Husum	123,9	17,6	2 181	15,0	19,5	293	4 926,8	15,8	77 843	55,1	11,5	634	989,6	19,8	19 594
10. Tondern	86,9	19,7	1 712	14,0	14,0	196	7 334,3	14,0	102 680	194,4	11,2	2 177	3 126,4	18,9	59 089
11. Oldenburg	636,1	19,5	12 404	971,5	22,3	21 664	3 574,9	19,9	71 141	—	—	—	13 214,3	22,2	293 357
12. Plön	374,7	11,7	4 384	715,9	21,9	15 607	5 242,8	16,3	86 506	8,5	.	.	9 546,3	23,4	223 388
13. Kiel (Stadt)	—	—	—	—	—	—	94,0	16,0	1 504	—	—	—	47,0	24,0	1 128
14. Neumünster (Stadt)	—	—	—	—	—	—	167,5	12,0	2 010	—	—	—	—	—	—
15. Kiel (Land)	59,8	12,3	736	178,9	22,5	4 025	6 094,5	16,0	97 512	19,9	12,6	251	3 231,2	23,1	74 641
16. Flensburg	24,4	12,0	293	11,0	16,0	176	12 188,0	15,2	185 258	158,5	11,6	1 842	1 041,1	20,6	21 447
17. Norderdithmarschen	49,3	21,9	1 080	447,0	22,8	10 192	2 985,5	15,4	45 977	49,3	11,5	567	1 332,8	28,2	37 585
18. Süderdithmarschen	253,9	18,2	4 621	1 310,4	26,5	34 726	5 221,3	15,9	83 019	118,6	10,6	1 257	1 961,4	25,1	49 231
19. Steinburg	241,3	18,7	4 512	68,5	18,1	1 240	5 750,8	15,9	91 438	42,4	12,3	522	1 165,9	23,5	27 399
20. Segeberg	179,1	10,8	1 934	265,0	24,6	6 519	13 105,4	14,7	192 651	48,0	7,1	341	2 514,5	22,4	56 325
21. Wandsbek (Stadt)	—	—	—	—	—	—	114,8	10,5	1 205	—	—	—	—	—	—
22. Stormarn	129,4	14,6	1 889	243,6	20,2	4 921	13 683,6	16,4	224 411	58,5	14,1	825	2 351,3	20,5	48 206
23. Pinneberg	166,3	13,8	2 212	74,0	15,9	1 177	8 361,4	14,5	121 240	62,0	12,3	763	1 032,8	21,4	22 102
24. Altona (Stadt)	—	—	—	0,5	16,5	8	135,0	18,0	2 430	10,0	15,0	150	10,0	19,5	195
25. Herzogthum Lauenburg	253,8	13,1	3 325	397,4	17,7	7 034	14 563,4	18,3	266 510	101,3	11,1	1 124	921,4	21,4	19 718
20. Regierungsbezirk															
1. Diepholz	110,0	24,1	2 651	155,9	18,3	2 853	7 301,0	12,7	92 723	13,9	.	.	296,1	20,6	6 100
2. Syke	51,1	18,5	945	112,6	16,4	1 847	16 271,3	16,8	273 356	5,1	11,5	59	241,3	20,2	4 874
3. Hoya	394,7	11,9	4 697	96,1	15,8	1 518	8 429,7	17,5	147 520	2,0	9,0	18	547,3	17,7	9 687
4. Nienburg	265,9	13,8	3 669	15,4	17,4	268	6 012,2	16,0	96 195	53,1	16,6	881	331,0	18,2	6 024
5. Stolzenau	417,4	15,2	6 344	24,7	11,8	291	9 697,6	15,2	147 404	14,0	12,0	168	344,5	15,6	5 374
6. Sulingen	3,3	15,7	55	24,8	14,6	362	9 114,2	17,0	154 941	2,0	.	.	74,8	19,2	1 436
7. Neustadt a. Rübenberge	278,9	19,3	5 383	83,7	20,0	1 674	8 807,9	19,9	175 277	36,0	14,1	508	185,3	22,5	4 169
8. Hannover (Stadt)	—	—	—	4,7	20,0	94	312,4	24,0	7 498	—	—	—	2,5	24,0	60
9. Hannover (Land)	342,9	20,9	7 167	272,6	24,0	6 542	4 600,7	22,3	102 596	—	—	—	248,2	22,1	5 485
10. Linden (Stadt)	0,5	.	.	—	—	—	60,0	32,0	1 920	—	—	—	2,5	28,0	70
11. Linden (Land)	2 219,7	28,7	63 705	109,0	25,5	2 780	5 230,0	28,7	150 101	—	—	—	241,5	25,1	6 062
12. Springe	2 769,0	23,8	65 902	516,3	24,0	12 391	6 046,1	24,1	145 711	—	—	—	535,4	24,0	12 850
13. Hameln	3 826,6	21,1	80 745	332,1	20,1	6 675	7 278,0	22,0	160 116	—	—	—	264,9	18,6	4 925
21. Regierungsbezirk															
1. Peine	562,9	17,8	10 020	416,4	24,2	10 077	6 982,5	17,7	123 590	10,0	10,0	100	1 206,4	21,8	26 300
2. Hildesheim (Stadt)	80,0	30,0	2 400	50,0	32,0	1 600	70,0	30,0	2 100	—	—	—	30,0	32,0	960
3. Hildesheim (Land)	530,7	25,5	13 533	1 932,8	27,3	52 765	2 924,9	28,3	82 775	—	—	—	592,8	25,4	15 057
4. Marienburg i. Hannover	1 251,0	27,6	34 528	3 074,9	28,4	87 327	3 975,4	27,1	107 733	1,0	.	.	1 212,9	24,6	29 837
5. Gronau	1 976,6	26,5	52 380	501,5	26,2	13 139	2 177,9	27,7	60 328	—	—	—	254,7	23,0	5 858
6. Alfeld	2 058,1	21,6	44 455	120,0	17,7	2 124	2 099,8	23,9	50 185	—	—	—	347,3	20,4	7 085
7. Goslar	695,6	18,7	13 008	2 711,2	26,0	70 494	2 680,2	23,5	62 987	—	—	—	1 533,2	25,3	38 790
8. Osterode a. Harz	2 241,7	20,8	46 627	50,0	18,8	940	4 757,6	23,1	109 901	4,0	18,0	72	834,1	15,0	12 512
9. Duderstadt	1 069,7	17,1	18 292	281,0	14,6	4 103	3 646,1	18,9	68 911	—	—	—	262,4	14,8	3 884
10. Göttingen (Stadt)	300,0	30,0	9 000	45,0	25,0	1 125	90,0	30,0	2 700	—	—	—	8,0	20,0	160
11. Göttingen (Land)	5 625,9	20,8	117 019	450,5	21,3	9 596	4 165,2	22,6	94 134	—	—	—	751,6	21,9	16 460

wichtigsten Fruchtarten in den einzelnen Kreisen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wiesen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Ertrag davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Erfurt.																
181,0	12,0	2 172	281,0	140,0	39 340	1 967	25,0	40,0	1 000	15,0	45,0	675	18,0	30,0	540	1.
6 134,3	15,0	92 015	2 786,9	141,2	393 789	8 905	1 988,2	53,3	105 971	634,0	66,3	42 034	2 929,5	37,1	108 684	2.
6 424,0	15,7	100 857	3 136,9	143,9	451 400	17 972	1 841,1	60,9	112 123	342,8	70,1	24 030	2 532,2	51,4	130 160	3.
6 296,3	16,7	105 148	2 796,0	139,7	390 601	50 735	1 591,9	46,8	74 501	270,7	56,8	15 376	1 314,1	42,2	55 455	4.
775,2	19,0	14 735	720,0	160,0	115 200	2 300	100,0	120,0	12 000	268,5	110,0	29 535	48,3	100,0	4 830	5.
4 155,5	15,3	63 579	2 227,4	148,9	331 660	25 891	1 379,2	52,4	72 270	700,4	59,3	41 534	923,6	47,9	44 240	6.
4 739,6	19,7	93 370	3 818,0	153,0	584 154	16 404	1 180,4	51,6	60 909	1 270,4	59,3	75 335	936,5	61,1	57 220	7.
2 923,1	22,5	65 770	3 433,5	153,5	527 042	31 240	541,5	54,3	29 403	1 025,8	67,9	69 652	1 678,4	49,9	83 752	8.
300,0	15,0	4 500	180,0	120,0	21 600	1 728	50,0	42,0	2 100	195,0	50,0	9 750	3,0	34,0	102	9.
2 952,7	18,5	54 625	2 588,0	130,1	338 252	13 086	993,5	65,9	65 472	1 288,3	71,6	92 242	668,0	51,3	34 268	10.
1 489,2	18,0	26 806	1 527,9	134,3	205 197	11 940	639,2	42,2	26 974	141,2	54,1	7 639	2 476,5	44,7	110 700	11.
1 319,9	9,6	12 671	2 863,0	144,6	413 990	14 208	434,1	56,6	24 570	60,8	55,0	3 344	5 114,1	47,6	243 431	12.
Schleswig.																
18 722,4	18,2	340 748	1 887,4	115,6	218 183	3 603	2 118,6	39,8	84 320	—	—	—	13 881,9	29,2	406 740	1.
6 641,3	16,3	108 262	732,5	92,2	67 537	1 170	418,0	40,7	17 013	—	—	—	6 149,7	27,4	168 502	2.
6 337,2	22,0	139 421	546,6	110,4	60 345	604	2 232,1	56,9	127 006	—	—	—	2 486,3	45,7	113 633	3.
604,3	14,0	8 463	46,2	50,0	2 310	154	24,0	58,0	1 392	—	—	—	76,0	62,0	4 712	4.
11 725,1	18,2	213 397	1 096,3	92,4	101 298	4 667	1 153,3	30,8	35 528	—	—	—	8 777,0	33,2	291 396	5.
10 321,7	17,2	177 533	1 557,7	91,0	141 751	3 281	617,4	36,1	22 288	—	—	—	17 443,2	34,0	593 069	6.
12 242,1	19,8	242 394	779,5	118,2	92 137	3 360	2 361,5	41,8	98 711	—	—	—	5 339,2	38,6	206 093	7.
1 409,8	21,0	29 606	77,6	150,9	11 710	25	343,0	66,9	22 947	—	—	—	686,9	47,2	32 422	8.
6 212,3	19,4	120 519	1 031,2	93,5	96 417	5 614	770,7	64,3	49 556	—	—	—	13 651,8	43,7	596 584	9.
9 623,0	18,9	181 875	1 396,4	109,0	152 208	5 735	387,8	40,2	15 590	—	—	—	35 116,1	29,5	1 035 925	10.
9 334,4	21,2	197 889	1 058,1	103,1	109 090	1 196	5 761,1	54,9	316 284	—	—	—	6 813,1	45,4	309 315	11.
12 538,6	21,9	274 595	1 093,8	113,2	123 818	2 095	3 336,1	45,2	151 125	—	—	—	6 932,2	35,2	244 707	12.
147,0	22,5	3 308	61,0	60,0	3 660	915	—	—	—	—	—	—	67,0	40,0	2 680	13.
168,0	16,0	2 688	162,0	90,0	14 580	219	—	—	—	—	—	—	195,0	18,0	3 510	14.
8 165,2	18,6	151 873	1 216,7	93,8	114 126	7 193	938,0	41,3	38 739	—	—	—	6 618,6	37,0	244 888	15.
11 329,2	16,2	183 533	2 666,8	122,0	325 350	17 497	437,9	28,0	12 261	—	—	—	19 045,4	28,7	546 603	16.
8 578,1	30,7	263 348	736,6	97,1	71 524	4 589	1 816,3	32,9	59 763	—	—	—	9 139,7	38,6	352 792	17.
11 620,4	24,2	281 214	1 253,3	105,9	132 746	1 795	750,3	56,7	42 553	—	—	—	7 163,8	48,1	344 579	18.
11 789,9	22,8	268 810	1 370,0	132,2	181 114	4 517	546,0	40,0	21 840	—	—	—	7 536,1	50,6	381 327	19.
14 669,6	17,7	259 652	2 444,2	134,2	328 012	6 439	2 005,2	38,5	77 204	—	—	—	11 261,9	38,5	433 583	20.
59,3	11,0	652	104,6	80,0	8 368	—	6,8	35,0	238	—	—	—	86,8	31,0	2 691	21.
16 194,9	18,2	294 747	3 390,0	153,1	519 009	1 241	3 331,8	41,8	139 269	—	—	—	8 975,5	39,2	351 840	22.
9 527,4	19,6	186 737	2 905,8	134,9	391 992	4 517	922,8	45,2	41 697	—	—	—	10 094,0	43,8	442 157	23.
125,0	13,5	1 688	154,0	165,0	25 410	—	5,0	50,0	250	—	—	—	80,0	70,0	5 600	24.
16 619,2	19,3	320 751	3 855,9	150,6	580 699	10 545	2 727,2	31,9	86 998	—	—	—	9 675,7	32,9	318 331	25.
Hannover.																
1 958,3	19,0	37 208	1 333,2	167,7	223 578	5 704	230,7	66,4	15 318	6,0	40,0	240	12 592,7	33,8	425 633	1.
5 754,0	17,0	97 818	2 124,9	168,7	358 471	18 704	912,0	68,0	62 016	—	—	—	8 697,9	40,8	354 874	2.
5 287,7	18,6	98 351	2 131,3	179,9	383 421	33 038	1 315,0	48,8	64 172	5,0	.	.	6 608,2	37,3	246 486	3.
3 063,6	17,0	52 081	2 136,4	168,5	359 983	13 488	508,9	68,4	34 809	14,8	120,0	1 740	5 213,3	52,1	271 613	4.
2 770,3	18,3	50 700	2 704,2	155,8	421 314	5 424	577,9	51,2	29 588	25,8	32,1	828	8 470,9	34,8	294 787	5.
2 213,5	20,0	44 270	1 419,0	157,4	223 351	2 844	538,1	72,0	38 743	—	—	—	5 802,9	41,2	239 660	6.
3 853,0	19,4	74 748	2 642,3	188,4	497 809	19 159	787,3	51,8	40 782	5,1	52,4	267	6 661,2	31,8	211 826	7.
74,1	28,0	2 075	414,2	200,0	82 840	16 568	11,6	60,0	696	0,6	60,0	36	566,7	40,0	22 668	8.
2 468,0	23,5	58 738	1 571,4	187,1	294 009	16 992	415,8	44,1	18 337	22,1	49,8	1 101	4 696,9	36,5	171 437	9.
46,3	32,0	1 482	146,0	240,0	35 040	—	4,3	100,0	450	0,5	.	.	44,5	44,0	1 958	10.
3 661,0	29,7	108 732	1 741,3	184,8	321 792	9 175	694,1	72,0	49 975	22,0	48,4	1 065	3 023,5	47,9	144 826	11.
5 178,1	25,5	132 042	1 731,0	243,0	420 633	2 895	1 221,2	41,3	50 436	172,6	41,0	7 077	2 444,2	33,7	82 370	12.
7 919,4	20,7	163 932	2 389,7	193,6	462 646	7 980	2 125,9	52,7	112 035	115,2	55,1	6 348	2 785,5	40,8	113 648	13.
Hildesheim.																
4 695,7	29,9	140 401	2 596,9	157,1	407 973	34 311	819,7	60,7	49 756	33,2	82,5	2 739	3 864,1	40,1	154 950	1.
100,0	34,0	3 400	100,0	200,0	20 000	1 000	20,0	110,0	2 200	9,0	90,0	810	210,5	40,0	8 420	2.
3 928,2	31,8	124 917	1 101,2	182,1	200 529	7 018	500,7	57,7	28 890	40,3	42,9	1 729	1 298,0	32,9	42 704	3.
6 506,8	29,7	193 252	1 816,1	184,8	335 615	17 910	1 346,3	52,3	70 411	157,3	52,2	8 211	1 856,4	43,7	81 125	4.
2 403,3	27,7	66 571	948,2	200,6	190 209	10 464	558,6	66,6	37 203	107,3	71,4	7 661	921,8	33,8	31 157	5.
2 981,2	23,1	68 866	1 224,1	175,0	214 218	31 509	853,1	51,3	43 764	114,0	51,5	5 871	1 469,1	38,7	56 854	6.
5 640,5	26,2	147 781	1 950,0	173,6	338 520	15 175	1 131,6	51,4	58 164	317,8	53,9	17 129	2 268,2	43,0	97 533	7.
5 686,3	16,1	91 549	2 237,7	167,8	375 486	10 111	1 487,0	45,9	68 253	109,3	46,7	5 104	5 190,3	25,0	129 758	8.
4 651,7	16,4	76 291	2 203,0	149,0	328 247	8 658	958,4	46,4	44 470	65,0	56,8	3 692	1 974,5	42,0	82 929	9.
295,0	34,0	10 030	96,0	200,0	19 200	192	18,0	75,0	1 350	30,0	.	.	109,0	.	.	10.
7 164,6	23,5	168 368	2 608,4	150,4	392 303	17 937	1 676,4	70,7	118 521	445,7	70,6	31 466	2 509,3	51,7	129 731	11.

Noch: II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

(Noch: Tab. 2.) Kreise.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Noch: 21. Regierungsbezirk															
12. Münden	1 588,8	18,2	28 916	20,0	14,8	296	2 221,7	18,1	40 213	—	—	—	119,9	17,5	2 098
13. Uslar	1 629,6	19,7	32 103	40,0	18,4	736	2 568,4	19,4	49 827	—	—	—	127,8	17,0	2 173
14. Einbeck	2 860,3	26,2	74 940	78,7	21,3	1 676	2 936,3	25,0	73 408	—	—	—	102,6	22,3	2 288
15. Northeim	3 952,3	22,6	89 322	152,5	20,4	3 111	3 864,9	25,0	96 623	—	—	—	414,5	20,9	8 663
16. Zellerfeld	0,5	14,1	7	—	—	—	1,0	16,0	16	—	—	—	0,5	14,1	7
17. Ilfeld	625,8	19,4	12 141	155,3	18,8	2 920	1 400,0	19,0	26 600	28,3	14,5	410	896,3	20,5	18 374
22. Regierungsbezirk															
1. Celle (Stadt)	—	—	—	—	—	—	235,0	20,0	4 700	4,0	14,0	56	3,0	13,0	39
2. Celle (Land)	30,0	14,1	423	4,1	12,3	51	11 386,6	15,3	176 492	207,7	10,4	2 160	121,0	16,2	1 960
3. Gifhorn	437,8	17,4	7 618	537,2	19,0	10 207	10 288,9	19,6	201 662	43,5	16,0	696	891,3	21,4	19 074
4. Burgdorf	340,3	24,2	8 235	432,3	25,9	11 202	12 661,3	15,4	194 984	55,2	8,3	469	1 190,3	19,9	23 691
5. Isenhagen	3,0	8,0	24	52,3	16,3	856	7 905,4	16,2	128 858	14,8	9,3	138	62,9	13,5	840
6. Fallingbostel	56,6	9,0	509	78,4	10,3	808	10 278,6	13,0	133 622	79,7	9,7	773	443,4	13,3	5 986
7. Soltau	2,3	.	.	11,1	8,0	89	6 799,1	12,8	87 028	42,1	9,9	417	62,7	13,6	853
8. Ülzen	158,5	14,4	2 282	173,6	17,6	3 055	20 696,0	14,9	308 370	103,2	11,1	1 146	627,3	20,2	12 671
9. Lüchow	1 027,3	12,0	12 328	145,5	12,2	1 775	11 081,9	14,6	161 796	44,0	11,9	524	283,5	17,1	4 853
10. Dannenberg	256,2	6,3	1 665	82,9	7,8	647	5 145,9	10,6	54 547	59,1	9,4	557	188,0	6,8	1 278
11. Bleckede	817,3	11,7	9 562	117,6	13,3	1 564	7 020,0	13,3	93 366	35,5	17,8	632	685,2	16,0	10 963
12. Lüneburg (Stadt)	6,0	18,0	108	6,0	.	.	290,0	15,0	4 350	20,0	9,5	190	10,0	22,0	220
13. Lüneburg (Land)	276,3	16,4	4 535	44,0	15,2	669	8 848,3	11,5	101 755	107,7	10,2	1 099	238,4	29,7	7 080
14. Winsen	126,1	16,7	2 106	52,0	13,2	686	7 726,3	13,4	103 532	67,1	9,5	637	47,1	17,6	829
15. Harburg (Stadt)	—	—	—	—	—	—	61,0	13,0	793	1,0	12,0	12	—	—	—
16. Harburg (Land)	28,0	9,1	255	10,0	7,0	70	9 018,3	12,8	115 434	6,1	11,7	71	43,2	14,1	609
23. Regierungsbezirk															
1. Jork	411,9	18,5	7 620	54,9	13,2	725	1 141,4	18,1	20 659	—	—	—	61,7	18,5	1 141
2. Stade	86,2	9,9	853	11,3	11,9	137	9 141,4	14,2	129 808	4,4	9,5	42	45,5	10,7	487
3. Kehdingen	700,6	13,6	9 528	238,0	20,8	4 950	1 449,5	18,2	26 526	—	—	—	771,9	20,6	15 901
4. Neuhaus a./Oste	934,8	14,8	13 835	368,3	17,6	6 482	4 105,4	15,0	61 581	11,9	10,2	121	726,1	20,0	14 522
5. Hadeln	821,7	13,2	10 846	173,0	20,5	3 547	1 960,0	14,9	29 204	3,0	10,0	30	359,5	18,8	6 759
6. Lehe	861,3	25,0	21 533	97,0	19,0	1 843	4 484,8	14,1	63 236	9,4	7,8	73	498,1	19,9	9 912
7. Geestemünde	16,0	24,0	384	14,7	17,3	254	5 590,3	14,6	81 618	4,5	14,0	63	48,1	16,4	789
8. Osterholz	0,4	14,0	6	11,4	10,0	114	5 498,6	14,3	78 630	6,8	11,4	78	8,0	10,3	82
9. Blumenthal	37,9	8,5	322	8,8	8,3	73	2 233,6	11,6	25 910	54,0	9,5	513	58,7	8,2	481
10. Verden	227,1	15,2	3 452	49,6	13,7	680	4 711,2	15,4	72 552	27,7	9,0	249	517,9	16,1	8 338
11. Achim	2,4	12,0	29	7,0	10,3	72	3 459,0	12,8	44 275	14,5	9,7	141	70,1	14,1	988
12. Rotenburg i. Hannover	1,0	.	.	27,6	8,4	234	8 701,1	13,6	118 335	30,0	11,4	342	254,9	14,9	3 798
13. Zeven	—	—	—	14,4	10,0	144	7 072,4	12,5	88 405	—	—	—	29,4	10,9	320
14. Bremervörde	0,8	7,5	6	5,9	7,8	46	4 893,3	11,8	57 741	7,6	9,4	71	25,9	14,0	363
24. Regierungsbezirk															
1. Meppen	0,3	11,8	6	—	—	—	7 868,4	11,0	86 552	85,6	8,7	745	95,8	11,5	1 102
2. Aschendorf	—	—	—	—	—	—	6 088,7	11,8	71 847	68,8	11,5	734	34,2	14,2	486
3. Hümmling	—	—	—	0,2	6,0	1	6 627,2	12,4	82 177	6,2	9,8	61	111,8	18,6	2 079
4. Lingen	26,0	12,8	333	0,3	.	.	10 533,3	13,7	144 306	34,4	10,9	375	350,4	14,4	5 046
5. Grafschaft Bentheim	28,0	12,2	342	0,8	.	.	9 158,1	14,6	133 708	180,5	11,5	2 076	217,6	13,1	2 851
6. Berfenbrück	292,4	15,7	4 591	154,6	16,8	2 597	13 491,0	16,7	225 309	37,8	13,0	491	426,5	17,1	7 293
7. Osnabrück (Stadt)	23,2	13,0	302	12,8	11,0	141	442,8	16,0	7 085	2,0	14,5	29	38,1	.	.
8. Osnabrück (Land)	640,6	18,1	11 595	185,1	14,1	2 610	4 380,2	16,5	72 256	7,1	13,2	96	459,6	16,5	7 583
9. Wittlage	610,7	21,5	13 130	55,0	12,6	693	4 457,0	16,6	73 986	—	—	—	264,0	18,6	4 910
10. Melle	1 592,2	22,4	35 665	40,4	17,2	695	4 094,1	20,3	83 110	2,8	15,3	38	57,2	21,3	1 218
11. Iburg	419,0	18,3	7 668	289,6	16,4	4 749	4 298,0	18,4	79 083	2,0	13,0	26	342,6	16,8	5 756
25. Regierungsbezirk															
1. Norden	549,5	20,5	11 265	—	—	—	3 019,2	22,4	67 630	25,0	13,7	343	457,3	19,3	8 826
2. Emden (Stadt)	4,0	22,0	88	—	—	—	5,0	25,0	125	—	—	—	1,0	23,0	23
3. Emden (Land)	544,3	20,0	10 886	13,8	16,1	222	1 693,8	24,0	40 651	—	—	—	384,6	20,2	7 769
4. Wittmund	349,8	17,7	6 311	—	—	—	1 731,3	14,4	68 134	12,2	10,0	122	688,1	15,3	10 528
5. Aurich	25,5	10,7	273	0,5	.	.	6 849,1	13,7	93 833	99,7	16,0	1 595	172,3	12,5	2 154
6. Leer	—	—	—	1,3	10,9	16	6 754,3	12,0	81 054	9,5	.	.	128,6	11,1	1 427
7. Weener	123,4	22,0	2 715	694,0	25,3	17 558	1 607,1	17,9	28 767	72,6	13,1	951	291,5	15,0	4 373

wichtigsten Fruchtarten in den einzelnen Kreisen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wiesen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Ertrag davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Hildesheim.																
3 183,8	15,8	50 304	1 434,5	175,6	251 898	6 338	847,8	59,2	50 190	96,9	61,3	5 940	2 227,0	47,2	105 337	12.
2 461,8	18,8	46 282	1 345,1	191,7	257 856	8 355	791,4	56,4	44 635	26,2	60,0	1 578	3 188,5	50,5	161 019	13.
3 031,3	26,2	79 420	1 365,1	203,2	277 388	9 407	955,9	70,0	66 913	205,8	67,3	13 850	2 567,9	58,3	149 709	14.
4 244,8	23,8	101 026	1 926,6	155,4	299 394	4 515	1 151,2	53,2	61 244	245,0	44,8	10 976	2 235,2	18,1	40 457	15.
5,1	12,4	63	216,4	102,9	22 268	1 754	0,3	17,6	5	—	—	—	3 312,2	17,0	56 307	16.
1 638,2	18,9	30 962	1 213,7	138,0	167 491	5 020	362,0	47,8	17 304	198,5	62,7	12 446	1 543,6	56,4	87 059	17.
Lüneburg.																
85,0	17,0	1 445	179,0	225,0	40 275	403	2,0	50,0	100	—	—	—	325,0	60,0	19 500	1.
4 673,4	16,4	76 644	3 494,6	189,8	663 275	29 132	689,3	35,9	24 746	0,5	.	.	15 027,1	35,4	531 959	2.
4 646,3	19,7	91 532	3 773,8	138,0	520 784	36 625	1 297,1	49,9	64 725	100,5	37,7	3 789	11 208,0	40,8	457 286	3.
5 271,0	16,2	85 390	3 619,9	154,1	557 827	57 670	780,5	31,3	24 430	39,2	24,0	941	14 394,1	22,2	319 549	4.
3 291,0	12,2	40 150	3 316,0	178,0	590 248	11 998	1 093,0	33,0	36 069	—	—	—	7 175,3	36,8	264 051	5.
4 798,3	13,3	63 820	2 688,3	178,8	480 668	43 499	766,0	30,6	23 440	—	—	—	9 522,0	39,3	374 215	6.
2 901,0	13,1	38 003	1 912,8	159,1	304 326	2 462	501,7	34,0	17 058	—	—	—	3 765,6	32,4	122 005	7.
10 845,6	18,5	200 644	7 127,7	167,7	1 195 315	69 341	2 142,7	29,5	63 210	1,0	.	.	8 468,9	39,3	333 614	8.
4 217,5	16,4	69 167	3 982,9	160,5	639 255	14 260	784,7	26,1	20 481	—	—	—	11 949,6	28,8	344 148	9.
1 590,5	11,4	18 132	1 559,6	104,2	163 602	1 691	393,6	20,3	7 990	2,0	.	.	5 193,3	19,2	99 711	10.
3 890,2	14,3	55 630	2 935,4	130,7	383 657	1 070	1 478,1	28,5	42 126	3,7	39,5	146	7 474,2	37,8	282 525	11.
165,0	18,5	3 053	271,0	150,0	40 650	102	12,0	44,0	528	18,0	80,0	1 440	180,0	56,0	10 080	12.
4 214,0	17,4	73 324	2 954,0	146,6	437 454	20 923	1 209,6	26,7	32 296	9,0	82,0	738	5 310,3	37,1	197 012	13.
3 886,3	19,7	76 560	2 682,8	160,2	429 785	6 650	775,3	48,5	37 602	—	—	—	8 077,8	32,0	258 490	14.
48,0	14,0	672	99,0	90,0	8 910	—	3,0	35,0	105	—	—	—	56,0	36,0	2 016	15.
6 270,7	12,4	77 757	2 519,8	173,3	436 681	2 195	1 134,1	35,7	40 487	—	—	—	5 611,5	39,1	219 410	16.
Stade.																
2 644,0	21,4	56 582	755,3	170,7	128 930	4 040	246,8	56,2	13 870	—	—	—	1 086,8	56,4	61 296	1.
4 607,0	13,3	61 273	2 587,6	147,3	381 153	444	659,6	50,0	32 980	—	—	—	7 216,4	40,7	293 707	2.
3 411,3	21,9	74 707	703,6	157,2	110 606	—	284,3	33,4	9 496	—	—	—	2 307,0	67,4	155 492	3.
5 798,4	23,1	133 943	1 576,3	117,9	185 846	5 091	660,4	67,9	44 841	—	—	—	3 102,8	35,2	109 219	4.
4 306,8	19,8	85 275	461,2	116,8	53 868	698	263,0	53,2	13 992	—	—	—	892,8	30,5	27 230	5.
2 412,9	19,9	48 017	907,7	134,5	122 086	1 679	375,5	47,2	17 724	—	—	—	5 909,6	35,5	209 791	6.
2 116,8	15,8	33 445	1 234,6	130,0	160 498	2 163	123,9	46,4	5 749	—	—	—	8 398,4	33,8	283 866	7.
933,2	14,5	13 531	1 203,1	142,6	171 648	—	39,3	46,4	1 824	—	—	—	9 952,0	47,4	471 725	8.
676,4	10,9	7 373	690,9	113,6	78 486	596	36,6	33,5	1 226	—	—	—	2 090,5	28,5	59 579	9.
2 993,4	22,1	66 154	1 784,5	139,1	248 224	57 626	352,7	52,0	18 340	—	—	—	5 695,4	38,4	218 703	10.
1 433,7	13,1	18 781	929,2	149,3	138 730	3 902	68,9	36,5	2 515	—	—	—	6 539,4	26,9	175 910	11.
3 051,2	13,9	42 412	2 140,9	209,0	447 448	17 047	424,3	39,4	16 717	—	—	—	9 204,0	52,2	480 449	12.
2 906,9	12,3	35 755	1 510,7	134,3	202 887	857	198,8	36,5	7 256	—	—	—	7 243,7	27,8	201 375	13.
1 674,9	13,7	22 946	1 188,0	127,5	151 470	—	132,7	43,4	5 759	—	—	—	4 909,3	54,0	265 102	14.
Osnabrück.																
625,3	9,8	6 128	1 545,9	90,7	140 213	1 393	137,9	46,1	6 357	—	—	—	6 670,8	36,0	240 149	1.
332,1	16,1	5 347	986,6	102,8	101 422	12 625	128,9	29,8	3 841	—	—	—	4 624,0	26,9	124 386	2.
924,7	13,3	12 299	895,3	94,7	84 785	795	31,9	37,1	1 183	—	—	—	5 883,5	35,4	208 276	3.
1 641,6	12,1	19 863	2 070,9	136,1	281 849	7 256	295,3	48,8	14 411	—	—	—	8 818,6	28,6	252 212	4.
831,3	11,8	9 809	2 381,4	134,2	319 584	1 351	314,6	34,1	10 728	—	—	—	8 076,6	27,4	221 299	5.
5 935,3	18,3	108 616	3 552,3	175,3	622 753	47 490	831,1	45,4	37 732	4,3	65,0	280	18 105,6	29,9	539 547	6.
266,2	17,0	4 525	600,6	150,0	90 090	9 009	61,3	50,0	3 065	33,7	65,0	2 191	345,2	24,0	8 302	7.
2 475,1	16,9	41 829	1 713,1	144,9	248 228	16 694	1 022,2	56,9	58 163	66,6	45,0	2 997	3 948,7	33,7	133 071	8.
1 908,2	17,8	33 966	1 334,3	146,7	195 771	21 407	589,3	41,5	24 464	2,0	30,0	60	6 616,8	39,2	259 379	9.
2 685,3	21,1	56 660	1 373,0	190,7	261 831	15 153	1 337,1	45,2	60 437	18,0	63,2	1 138	3 875,3	27,2	105 408	10.
2 416,3	20,9	50 501	1 445,3	167,9	242 666	33 418	943,1	51,6	48 664	16,5	47,9	790	3 675,4	32,6	119 818	11.
Aurich.																
6 525,4	24,7	161 177	923,7	155,8	143 912	4 283	1 743,8	49,5	86 318	—	—	—	2 243,5	34,7	77 849	1.
10,0	26,0	260	40,0	110,0	4 400	352	—	—	—	—	—	—	55,0	38,0	2 090	2.
5 575,7	25,0	139 393	308,9	122,4	37 809	900	2 193,0	57,6	126 317	—	—	—	3 829,9	35,5	135 961	3.
8 357,0	17,1	142 905	979,8	106,7	104 545	424	1 365,2	57,9	79 045	—	—	—	5 874,8	26,6	156 270	4.
3 956,6	16,7	66 075	1 712,8	101,9	179 673	9 592	319,7	48,8	15 601	—	—	—	9 621,0	28,3	272 274	5.
1 643,6	13,9	22 846	1 851,1	159,7	295 621	11 145	67,3	35,7	2 399	—	—	—	12 893,0	30,1	388 079	6.
2 258,6	22,4	50 593	528,9	196,3	103 803	126	343,2	57,1	19 597	—	—	—	4 399,3	52,8	232 283	7.

Noch: II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

(Noch: Tab. 2.) Kreise.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
26. Regierungsbezirk															
1. Tecklenburg	511,8	15,7	8 035	450,2	15,4	6 933	9 645,6	15,8	152 400	0,1	.	.	602,7	16,9	10 186
2. Warendorf	1 145,5	15,1	17 297	56,1	12,0	673	7 069,2	14,9	105 331	—	—	—	591,9	15,4	9 115
3. Beckum	4 280,2	14,4	61 635	70,0	13,2	924	5 287,5	14,8	78 255	13,0	11,0	143	1 982,3	13,9	27 554
4. Lüdinghausen	5 328,8	15,0	79 932	31,0	16,4	508	9 109,0	14,3	130 259	17,0	12,0	204	1 102,7	10,7	11 799
5. Münster (Stadt)	11,7	16,0	187	—	—	—	128,4	14,0	1 798	—	—	—	5,7	14,0	80
6. Münster (Land)	4 645,1	19,0	88 257	15,0	14,1	212	15 289,8	15,1	230 876	—	—	—	941,4	16,3	15 533
7. Steinfurt	3 795,0	19,7	74 762	71,2	10,9	776	10 717,1	15,1	161 828	10,2	.	.	884,8	15,1	13 360
8. Koesfeld	5 507,4	18,0	99 133	38,5	16,5	635	9 350,6	15,6	145 869	3,0	9,0	27	1 193,1	15,2	18 135
9. Ahaus	1 419,1	16,5	23 415	64,5	12,9	832	8 903,8	15,9	141 570	4,2	18,0	76	614,8	16,2	9 960
10. Borken	212,3	15,1	3 206	12,0	14,5	174	9 772,8	15,6	152 456	7,0	12,5	88	402,2	14,8	5 953
11. Recklinghausen (Stadt)	52,5	16,9	887	—	—	—	581,0	16,9	9 819	5,0	.	.	25,0	.	.
12. Recklinghausen (Land)	879,0	19,5	17 141	13,0	16,1	209	12 367,1	16,8	207 767	10,0	14,0	140	359,5	15,7	5 644
27. Regierungsbezirk															
1. Minden	3 204,8	13,0	41 662	36,2	23,3	843	13 030,8	19,6	255 398	5,5	13,5	74	481,3	14,2	6 834
2. Lübbecke	1 575,4	18,3	29 145	90,5	11,8	1 068	10 472,7	18,8	196 887	1,8	.	.	375,2	17,1	6 416
3. Herford	2 421,2	21,3	51 572	5,5	18,0	99	10 697,0	19,4	207 522	—	—	—	123,0	19,3	2 374
4. Halle i. Westfalen	266,9	21,4	5 712	384,3	20,3	7 801	4 604,1	20,0	92 082	—	—	—	46,0	18,2	837
5. Bielefeld (Stadt)	—	—	—	—	—	—	45,0	21,0	945	—	—	—	—	—	—
6. Bielefeld (Land)	533,9	25,5	13 614	20,0	10,2	204	4 478,2	16,5	73 890	3,0	6,0	18	15,4	9,0	139
7. Wiedenbrück	350,0	14,4	5 040	35,8	11,9	426	8 465,0	12,1	102 427	23,0	11,5	265	168,0	10,8	1 814
8. Paderborn	844,3	12,7	10 725	118,0	13,5	1 593	7 189,3	14,8	106 402	280,5	6,9	1 935	716,0	9,3	6 659
9. Büren	1 785,0	14,1	25 169	178,5	14,1	2 517	6 814,1	19,3	131 512	107,1	13,9	1 489	359,6	10,9	3 920
10. Warburg	5 555,4	20,5	113 886	194,9	19,5	3 801	4 896,5	18,8	92 054	—	—	—	480,3	16,8	8 069
11. Höxter	5 006,9	19,3	96 633	70,3	14,6	1 026	6 119,4	18,2	111 373	—	—	—	536,8	14,1	7 569
28. Regierungsbezirk															
1. Arnsberg	630,6	12,0	7 567	16,0	12,5	200	3 183,7	16,4	52 213	1,5	9,0	14	121,3	8,5	1 031
2. Meschede	121,3	11,5	1 397	28,4	14,9	423	3 472,8	19,3	67 025	54,4	14,0	762	371,0	15,2	5 639
3. Brilon	586,3	15,7	9 208	60,8	16,0	973	4 748,3	18,2	86 419	221,1	11,3	2 498	489,8	12,6	6 171
4. Lippstadt	3 925,4	16,6	65 162	292,5	14,5	4 241	5 367,3	20,2	108 419	1,0	20,0	20	395,5	12,4	4 904
5. Soest	4 792,3	17,5	83 869	454,4	19,5	8 861	7 066,7	20,2	142 747	5,0	15,7	79	573,8	16,0	9 181
6. Hamm (Stadt)	48,0	12,0	576	—	—	—	297,7	20,0	5 954	16,0	8,0	128	8,0	8,0	64
7. Hamm (Land)	4 043,1	16,4	66 307	485,8	13,7	6 655	7 974,0	16,1	128 381	21,5	10,7	230	290,1	12,7	3 684
8. Dortmund (Stadt)	14,0	22,0	308	3,0	.	.	347,5	24,0	8 340	—	—	—	6,0	.	.
9. Dortmund (Land)	1 301,0	20,3	26 410	25,1	15,0	377	4 518,0	22,6	102 107	7,0	13,0	91	69,9	16,0	1 118
10. Hörde	647,6	13,2	8 548	15,1	.	.	2 824,7	14,9	42 088	—	—	—	18,3	.	.
11. Bochum (Stadt)	6,0	20,4	122	—	—	—	65,0	20,8	1 352	—	—	—	20,0	.	.
12. Witten (Stadt)	5,0	25,5	128	—	—	—	160,0	24,0	3 840	—	—	—	—	—	—
13. Bochum (Land)	852,9	21,1	17 996	5,0	.	.	2 244,9	18,0	40 408	1,5	.	.	7,4	.	.
14. Gelsenkirchen (Stadt)	—	—	—	—	—	—	3,5	18,0	63	—	—	—	—	—	—
15. Gelsenkirchen (Land)	568,4	17,8	10 118	5,9	.	.	1 026,3	16,5	16 937	—	.	—	10,5	20,0	210
16. Hattingen	462,8	15,8	7 312	6,0	11,9	71	1 904,5	16,6	31 615	—	—	—	61,4	9,6	589
17. Hagen (Stadt)	35,2	18,0	634	9,0	20,0	180	168,4	22,0	3 705	—	—	—	2,5	.	.
18. Hagen (Land)	194,2	13,1	2 544	1,3	12,5	19	1 771,8	17,4	30 829	—	—	—	30,6	14,0	431
19. Schwelm	37,3	13,2	492	—	—	—	864,1	17,9	15 467	65,5	.	.	5,5	9,4	52
20. Iserlohn	1 001,6	14,1	14 123	17,0	11,2	190	2 424,3	17,3	41 940	0,5	.	.	48,5	13,1	635
21. Altena	54,4	12,5	680	12,9	.	.	2 859,0	21,6	61 754	149,7	21,6	3 234	147,3	14,0	2 062
22. Olpe	—	—	—	10,0	21,0	210	2 190,3	15,4	33 738	85,3	13,2	1 133	151,1	14,1	2 131
23. Siegen	0,3	.	.	9,0	14,3	131	2 017,4	13,9	28 042	52,9	13,0	688	39,2	14,5	568
24. Wittgenstein	—	—	—	—	—	—	1 013,0	12,4	12 561	332,9	11,8	3 928	400,8	11,6	4 649
29. Regierungsbezirk															
1. Kassel (Stadt)	102,4	24,0	2 458	—	—	—	148,2	24,0	3 557	—	—	—	8,4	28,0	235
2. Kassel (Land)	2 924,0	22,4	65 498	19,8	16,3	323	4 492,3	18,7	84 036	1,0	14,0	14	74,0	14,7	1 088
3. Eschwege	3 210,9	17,0	54 585	435,3	14,7	6 399	5 048,5	15,2	77 242	11,0	.	.	679,4	16,0	10 870
4. Fritzlar	3 715,9	21,4	79 520	101,9	14,2	1 447	3 291,9	19,1	62 875	—	—	—	196,0	22,0	4 312
5. Hofgeismar	3 801,5	21,3	81 797	36,8	22,1	813	5 260,4	19,9	104 682	0,5	16,0	8	180,9	16,7	3 021
6. Homberg	2 062,6	17,9	36 921	300,0	21,3	6 390	2 938,3	19,7	59 067	4,0	15,8	63	376,3	20,3	7 639
7. Melsungen	2 575,8	17,8	45 846	212,1	16,7	3 542	3 507,0	14,9	52 254	0,9	.	.	157,9	16,0	2 526
8. Rotenburg i. Hess.-Nass.	2 375,7	13,8	32 785	211,8	13,2	2 796	5 303,3	13,6	72 125	9,0	10,0	90	186,6	13,9	2 594
9. Witzenhausen	2 246,0	16,6	37 284	20,0	14,0	280	3 275,2	15,4	50 438	4,2	12,0	50	189,5	15,0	2 708
10. Wolfhagen	2 569,7	18,0	46 255	2,0	10,0	20	4 474,5	16,7	74 724	—	—	—	101,3	14,4	1 459
11. Marburg	1 665,4	14,8	24 648	75,5	17,5	1 321	5 998,7	17,4	104 377	—	—	—	1 156,7	16,5	19 086

wichtigſten Fruchtarten in den einzelnen Kreiſen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wieſen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Ertrag davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Münſter.																
3 459,1	17,3	59 842	4 052,4	193,9	782 924	50 014	904,8	51,8	46 869	26,3	41,8	1 099	11 222,0	52,0	583 544	1.
2 916,0	15,9	46 364	2 212,5	159,7	353 336	20 837	1 006,3	50,2	50 617	14,0	50,0	700	7 619,0	37,2	283 427	2.
5 605,5	12,4	69 508	2 464,0	186,8	460 275	19 812	2 481,5	40,3	100 004	517,5	47,2	24 426	6 560,2	23,4	153 509	3.
5 413,5	14,3	77 413	2 439,0	154,8	377 557	30 336	1 723,3	34,2	58 937	15,0	43,0	645	3 524,4	26,4	93 044	4.
22,3	16,0	357	192,1	140,0	26 891	1 345	19,4	30,0	582	—	—	—	40,8	36,0	1 469	5.
6 904,7	15,9	109 785	3 468,5	159,7	553 919	49 912	2 796,9	45,0	125 861	3,0	60,0	180	3 132,9	34,2	107 145	6.
4 532,5	18,1	82 038	2 619,8	185,9	487 021	36 883	1 781,4	62,4	111 159	47,7	84,0	4 007	3 280,3	51,3	168 290	7.
4 815,3	18,3	88 120	2 482,8	159,3	395 510	65 538	1 601,7	53,6	85 851	13,9	90,0	1 251	4 692,5	38,3	179 723	8.
2 315,6	17,1	39 597	1 706,2	154,2	263 096	44 751	631,4	36,8	23 236	25,0	43,0	1 075	4 043,9	35,0	141 537	9.
2 277,2	12,8	29 148	2 681,4	153,8	412 399	32 253	744,4	42,3	31 488	—	—	—	5 884,9	35,6	209 502	10.
302,7	12,0	3 632	167,0	110,0	18 370	2 756	88,0	20,0	1 760	—	—	—	271,0	50,0	13 550	11.
4 366,0	17,0	74 222	3 414,5	196,2	669 925	46 737	1 275,5	30,3	39 285	14,0	35,0	490	5 279,8	23,6	124 603	12.
Minden.																
6 406,0	18,6	119 152	4 160,7	212,1	884 981	122 230	2 191,7	53,2	116 598	168,4	89,3	15 122	6 966,5	41,9	291 896	1.
2 750,6	17,2	47 310	3 114,4	157,3	489 895	12 856	889,6	51,4	45 725	39,0	77,6	3 026	10 675,1	53,2	567 915	2.
6 166,7	19,2	118 401	4 110,4	191,3	786 320	63 962	2 628,8	52,8	138 801	40,9	45,9	1 877	3 961,6	34,5	136 675	3.
2 944,4	19,7	58 005	1 578,3	196,6	310 294	17 552	1 103,9	62,4	68 877	38,5	.	.	4 377,1	59,1	258 687	4.
32,0	18,5	592	119,0	175,0	20 825	3 124	35,5	73,0	2 592	—	—	—	74,3	50,0	3 725	5.
2 562,7	17,8	45 616	1 768,0	172,0	304 096	23 677	1 126,5	51,9	58 465	37,1	40,5	1 503	2 210,9	32,4	71 633	6.
2 007,3	13,6	35 459	2 840,7	143,5	407 640	9 694	844,6	29,1	24 578	—	—	—	8 451,9	24,6	207 917	7.
4 395,8	9,7	42 639	2 637,7	136,9	360 837	5 717	1 125,6	29,9	33 655	326,5	28,5	9 305	6 350,1	56,0	355 606	8.
10 854,2	10,3	111 798	2 959,5	155,8	461 090	5 873	2 314,0	33,1	76 593	127,7	26,8	3 422	4 281,2	30,6	131 005	9.
8 243,5	12,9	106 341	2 039,3	169,4	345 491	35 636	2 183,1	59,5	129 894	425,4	53,4	22 716	3 117,4	49,5	154 311	10.
8 313,4	14,1	117 222	3 259,8	156,1	508 855	11 034	2 499,2	47,6	118 962	475,5	51,7	24 583	3 954,4	43,3	171 226	11.
Arnsberg.																
6 202,3	11,7	72 567	2 316,1	178,3	412 961	5 841	1 372,3	22,2	30 465	20,2	29,7	600	4 216,6	20,2	85 175	1.
7 281,6	10,8	78 641	2 182,1	176,9	386 013	9 351	2 150,9	20,8	44 739	10,1	.	.	4 915,6	24,5	120 432	2.
6 833,1	12,9	88 147	2 716,2	146,0	396 565	9 849	1 726,6	39,2	67 683	21,0	23,9	502	6 412,9	31,7	203 289	3.
7 881,6	13,3	104 200	2 249,0	143,1	321 832	4 126	1 924,6	46,3	89 109	242,6	59,1	14 338	2 543,7	39,6	100 731	4.
8 857,0	20,7	183 340	3 239,5	165,1	534 841	6 539	2 707,9	56,3	152 455	46,2	72,6	3 354	2 127,5	36,6	77 867	5.
163,0	10,0	1 630	390,0	130,0	50 700	7 605	20,1	20,0	402	—	—	—	144,0	15,0	2 160	6.
6 223,3	17,3	107 041	2 721,9	177,1	482 048	28 891	2 185,9	39,5	86 343	35,9	54,6	1 960	1 744,9	32,1	56 011	7.
135,0	18,0	2 430	422,0	200,0	84 400	—	70,0	60,0	4 200	15,0	60,0	900	132,5	35,0	4 638	8.
2 254,3	20,3	45 535	1 772,4	223,7	396 486	19 139	1 000,8	30,9	30 925	2,8	30,0	84	1 984,9	34,0	67 487	9.
1 698,5	10,7	18 174	1 692,2	126,5	214 063	—	832,5	21,5	17 899	6,2	.	.	928,4	16,7	15 504	10.
30,0	15,0	450	100,0	180,0	18 000	—	8,0	60,0	480	—	—	—	10,0	54,0	540	11.
15,0	20,0	300	176,0	180,0	31 680	—	10,0	50,0	500	—	—	—	70,0	42,0	2 940	12.
973,4	18,3	17 813	1 494,0	190,9	285 205	2 931	792,6	54,1	42 880	—	—	—	892,8	44,2	39 462	13.
2,0	13,0	26	10,0	90,0	900	90	1,0	45,0	45	—	—	—	0,5	20,0	10	14.
471,4	14,1	6 647	1 241,2	166,9	207 156	9 932	305,0	32,4	9 882	—	—	—	456,4	26,8	12 232	15.
1 010,0	16,6	16 766	1 278,5	207,5	265 289	6 072	875,5	32,9	28 804	4,5	40,0	180	896,8	22,9	20 537	16.
169,0	24,0	4 056	206,0	180,0	37 080	1 112	69,0	60,0	4 140	1,8	75,0	135	218,7	50,0	10 935	17.
1 786,2	16,4	29 295	1 473,1	200,3	295 062	7 566	901,3	32,6	29 382	1,3	15,0	20	1 798,4	33,7	60 606	18.
1 202,4	16,9	20 321	890,1	164,8	146 688	2 388	571,6	34,1	19 492	—	—	—	1 409,9	35,8	50 474	19.
2 615,1	18,9	49 425	1 526,0	180,1	274 833	5 755	952,2	36,2	34 470	54,7	36,1	1 975	2 360,4	24,6	58 066	20.
6 164,3	13,9	85 687	3 189,4	157,9	503 606	4 230	2 708,0	24,2	65 534	—	—	—	3 930,9	35,9	141 119	21.
3 835,5	13,8	52 930	2 423,1	178,1	431 554	2 850	920,1	25,8	23 739	—	—	—	4 624,7	21,7	100 356	22.
2 157,5	12,3	26 537	3 183,2	193,6	616 268	9 589	338,2	38,5	13 021	—	—	—	6 074,6	41,3	250 881	23.
2 268,0	13,2	29 938	1 391,6	155,2	215 976	672	257,9	24,8	6 396	—	—	—	5 353,7	30,6	163 823	24.
Kaſſel.																
159,8	16,0	2 557	184,6	200,0	36 920	9 240	42,3	90,0	3 807	32,9	80,0	2 632	223,5	70,0	16 065	1.
4 521,7	17,7	80 034	2 891,9	166,9	482 658	58 935	1 315,8	62,1	81 711	82,3	74,6	6 140	5 113,8	46,9	239 837	2.
5 088,6	16,5	83 962	2 659,8	128,5	341 784	14 095	1 435,1	61,7	88 546	450,7	66,4	29 926	3 515,7	50,7	178 216	3.
4 849,4	19,6	95 048	2 133,2	197,3	420 880	24 734	1 185,3	59,9	70 999	115,6	57,9	6 693	3 284,9	46,2	151 762	4.
6 871,7	17,3	118 880	2 745,3	172,2	472 741	11 542	1 488,4	48,0	71 443	212,7	39,0	8 295	4 216,8	49,2	207 467	5.
4 062,3	22,0	89 371	2 060,6	167,6	345 357	11 152	1 076,2	53,2	57 254	83,3	42,4	3 532	4 427,2	50,2	222 245	6.
4 132,0	17,9	73 963	1 962,8	156,6	307 374	17 182	1 042,3	58,4	60 870	77,4	45,8	3 545	3 375,1	50,7	171 118	7.
6 044,3	13,8	83 411	2 357,9	141,7	334 114	36 154	1 335,3	51,1	68 234	178,6	50,1	8 948	3 481,2	37,2	129 501	8.
3 445,8	13,9	47 897	1 910,5	161,3	308 164	14 251	887,1	50,4	44 710	205,1	57,8	11 855	4 336,9	33,6	145 720	9.
6 348,2	14,9	94 590	2 293,3	159,8	366 453	17 033	1 527,5	39,3	60 031	144,2	41,9	6 042	2 788,4	34,4	95 921	10.
6 305,5	17,8	112 238	2 254,9	145,6	328 313	5 277	2 032,0	42,6	86 563	21,1	23,5	566	6 106,3	38,5	235 093	11

Noch: II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

(Noch: Tab. 2.) Kreise.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
	ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Noch: 29. Regierungsbezirk															
12. Frankenberg	994,2	15,6	15 510	84,9	12,3	1 044	5 104,7	15,6	79 633	6,1	12,0	73	614,3	14,3	8 784
13. Kirchhain	743,5	10,4	7 732	58,0	9,6	557	3 608,0	14,9	53 759	—	—	—	1 037,6	13,9	14 423
14. Ziegenhain	1 762,7	15,2	26 793	190,7	17,7	3 375	5 755,1	17,8	102 441	4,0	16,0	64	738,0	17,8	13 136
15. Fulda	1 882,0	14,9	28 042	281,1	13,0	3 654	5 845,1	15,2	88 846	45,3	10,8	491	1 294,5	16,5	21 359
16. Hersfeld	1 722,7	9,1	15 677	99,4	10,8	1 074	5 376,6	11,9	63 982	15,0	15,0	225	277,2	11,7	3 243
17. Hünfeld	2 398,8	11,1	26 627	78,2	11,4	891	4 614,6	14,3	65 989	7,3	8,0	60	907,9	13,6	12 347
18. Hanau (Stadt)	—	—	—	1,0	12,8	13	24,0	18,0	432	1,0	11,0	11	2,0	19,0	38
19. Hanau (Land)	1 202,6	20,2	24 293	362,7	21,4	7 762	2 788,1	27,0	61 338	63,0	6,0	378	1 881,6	23,0	43 277
20. Gelnhausen	633,8	15,6	9 887	93,3	21,0	1 964	4 497,4	16,1	72 408	145,0	8,7	1 262	1 558,9	17,9	27 904
21. Schlüchtern	1 014,3	11,0	11 157	105,5	8,2	865	3 738,2	15,4	57 568	46,0	8,3	382	1 524,8	13,9	21 195
22. Schmalkalden	32,9	3,2	105	69,3	9,0	626	2 495,8	13,9	34 692	191,9	8,2	1 574	266,8	12,7	3 388
23. Rinteln	2 746,2	22,1	60 691	247,2	18,4	4 548	7 205,0	21,0	151 305	2,3	.	.	362,8	12,2	4 426
24. Gersfeld	375,3	15,9	5 967	334,0	14,1	4 709	2 625,8	13,0	34 135	127,6	10,4	1 327	821,3	12,7	10 433
30. Regierungsbezirk															
1. Biedenkopf	583,1	15,9	9 271	0,3	.	.	5 345,4	15,7	83 923	23,5	12,8	301	1 191,2	15,4	18 344
2. Dillkreis	183,1	10,4	1 904	10,1	10,1	102	2 823,0	16,0	45 168	5,8	11,8	68	1 235,7	14,3	17 918
3. Oberwesterwaldkreis	15,0	16,4	246	62,8	12,7	798	1 867,9	16,8	31 381	68,3	11,7	799	166,2	11,7	1 945
4. Westerburg	371,5	12,0	4 458	31,2	17,6	549	2 772,4	22,1	61 270	30,2	11,1	335	1 463,2	15,1	22 094
5. Unterwesterwaldkreis	165,0	14,0	2 310	2,0	14,0	28	3 135,1	20,6	64 583	12,5	16,0	200	107,9	17,2	1 856
6. Oberlahnkreis	1 301,6	10,2	13 276	20,6	15,0	309	3 971,2	16,7	66 327	—	—	—	2 306,7	12,3	28 372
7. Limburg	2 398,8	18,6	44 618	38,0	13,1	498	4 289,8	20,8	89 228	—	—	—	2 506,1	16,9	42 353
8. Unterlahnkreis	1 735,6	12,6	21 869	12,0	16,0	192	3 371,4	18,2	61 359	1,5	18,0	27	1 095,0	15,6	17 082
9. Sankt Goarshausen	1 865,0	16,8	31 332	27,7	12,0	332	2 912,4	20,2	58 830	0,5	.	.	629,1	18,7	11 764
10. Rheingaukreis	136,8	23,3	3 187	0,3	7,0	2	1 441,6	22,9	33 013	—	—	—	90,7	24,9	2 258
11. Wiesbaden (Land)	1 395,5	20,3	28 329	458,0	21,5	9 847	1 825,8	21,8	39 802	0,1	.	.	1 636,6	22,5	36 824
12. Untertaunuskreis	1 245,2	14,6	18 180	—	—	—	4 816,9	17,9	86 223	0,5	10,0	5	340,9	14,4	4 909
13. Usingen	376,1	9,8	3 686	—	—	—	3 068,0	14,4	44 179	1,0	10,0	10	585,4	13,2	7 727
14. Obertaunuskreis	647,4	18,0	11 653	61,4	20,4	1 253	1 470,7	20,6	30 296	—	—	—	89,6	23,1	2 070
15. Höchst	916,1	16,2	14 841	263,0	16,5	4 340	1 136,1	16,3	18 518	—	—	—	844,5	16,7	14 103
16. Frankfurt a. M. (Land)	172,0	20,0	3 440	103,5	18,2	1 884	373,9	17,9	6 691	—	—	—	85,3	22,1	1 885
17. Wiesbaden (Stadt)	21,2	16,0	339	—	—	—	112,4	20,0	2 248	—	—	—	22,5	18,0	405
18. Frankfurt a. M. (Stadt)	57,2	.	.	272,3	22,5	6 127	339,2	24,8	8 412	12,4	.	.	38,4	.	.
31. Regierungsbezirk															
1. Koblenz (Stadt)	20,0	15,0	300	5,0	12,0	60	150,0	24,0	3 600	—	—	—	50,0	16,0	800
2. Koblenz (Land)	669,6	14,2	9 508	198,0	13,6	2 693	2 788,6	19,0	52 983	5,0	17,0	85	741,9	17,1	12 686
3. Sankt Goar	535,2	17,1	9 152	3,8	.	.	3 074,2	15,9	48 881	4,6	9,2	42	1 135,2	14,9	16 914
4. Kreuznach	457,9	21,7	9 936	3,9	20,8	81	4 504,2	23,3	104 948	—	—	—	4 620,8	21,0	97 037
5. Simmern	176,4	15,0	2 646	4,2	10,5	44	1 720,4	17,0	29 247	27,7	9,7	269	1 260,8	17,9	22 568
6. Zell	164,2	15,4	2 529	0,2	.	.	1 495,2	17,3	25 867	3,1	13,5	42	356,0	12,1	4 308
7. Kochem	451,3	10,0	4 513	9,0	9,0	81	4 302,6	14,2	61 097	8,0	10,6	85	1 465,8	12,6	18 469
8. Mayen	1 608,3	16,6	26 698	100,4	19,2	1 928	6 993,0	18,2	127 273	1,3	12,0	16	3 964,8	16,5	65 419
9. Adenau	375,1	11,1	4 164	22,0	13,2	290	3 504,6	14,1	49 415	74,1	8,7	645	243,1	10,7	2 601
10. Ahrweiler	1 092,3	17,8	19 443	484,6	20,5	9 934	3 099,9	14,2	44 019	7,0	.	.	158,9	11,5	1 827
11. Neuwied	624,5	14,6	9 118	338,8	14,3	4 845	4 884,3	17,2	84 013	6,8	.	.	372,4	18,9	7 038
12. Altenkirchen	180,4	14,8	2 670	112,4	10,8	1 214	3 722,5	14,9	55 465	35,5	11,2	398	99,1	11,5	1 140
13. Wetzlar	1 479,1	10,4	15 383	25,0	14,2	355	5 099,0	16,8	85 663	—	—	—	2 253,5	16,2	36 512
14. Meisenheim	212,7	16,2	3 446	1,0	.	.	2 038,2	19,9	40 562	—	—	—	2 181,5	18,1	39 485
32. Regierungsbezirk															
1. Kleve	1 949,0	19,1	37 226	17,0	14,0	238	7 528,9	18,7	140 790	8,5	14,2	121	293,2	16,4	4 808
2. Rees	1 601,2	15,4	24 658	22,0	17,5	385	5 791,4	19,5	112 932	34,0	.	.	152,3	16,6	2 532
3. Crefeld (Stadt)	20,0	24,0	480	—	—	—	315,0	20,0	6 300	—	—	—	—	—	—
4. Crefeld (Land)	1 525,4	19,9	30 355	7,2	14,0	101	2 913,0	24,3	70 786	—	—	—	14,1	20,0	282
5. Duisburg (Stadt)	8,0	26,0	208	—	—	—	180,0	24,0	4 320	—	—	—	—	—	—
6. Oberhausen (Stadt)	2,0	15,0	30	—	—	—	200,0	19,2	3 840	—	—	—	—	—	—
7. Mülheim a./Ruhr	507,2	22,0	11 169	—	—	—	1 229,0	20,7	25 461	—	—	—	4,7	26,0	122
8. Ruhrort	937,0	16,0	14 992	2,0	10,8	22	4 144,5	16,4	67 970	—	—	—	42,6	13,9	592
9. Essen (Stadt)	5,2	20,4	106	—	—	—	13,0	19,2	250	—	—	—	—	—	—
10. Essen (Land)	1 337,7	18,1	24 212	12,0	15,0	180	2 205,0	18,9	41 675	—	—	—	22,4	17,2	385
11. Moers	3 333,5	20,9	69 670	102,2	18,2	1 875	8 016,2	21,0	168 340	13,0	16,5	215	289,7	17,3	5 012

wichtigſten Fruchtarten in den einzelnen Kreiſen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wieſen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Ertrag davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Kaſſel.																
5 249,1	15,5	81 361	2 035,7	165,4	336 705	5 790	1 424,0	40,9	58 242	36,3	47,4	1 721	5 185,7	44,0	228 171	12.
3 524,4	16,2	57 095	1 541,9	167,7	258 577	8 373	963,9	42,5	40 966	26,0	21,9	569	4 696,2	35,1	164 837	13.
5 893,3	19,2	113 151	2 396,1	162,3	388 887	21 668	1 661,2	50,8	84 389	50,9	57,7	2 937	9 153,5	42,4	388 108	14.
5 959,5	15,6	94 160	2 999,8	166,6	499 767	35 910	1 739,8	67,8	117 958	98,7	52,8	5 211	12 915,9	40,1	517 928	15.
4 714,6	13,1	61 761	2 248,3	134,6	302 621	17 377	1 213,9	45,2	54 868	14,3	24,3	347	5 138,8	38,6	198 358	16.
4 932,0	13,3	65 596	1 796,7	123,5	221 832	28 618	1 372,5	49,0	67 253	60,0	43,7	2 622	4 832,3	35,4	171 063	17.
28,0	25,0	700	80,0	200,0	16 000	1 280	4,0	87,5	350	18,0	125,0	2 250	310,0	87,5	27 125	18.
2 654,8	22,7	60 264	3 339,8	210,4	702 694	47 754	1 052,5	37,1	39 018	408,6	43,0	17 570	3 607,0	41,3	148 969	19.
3 923,5	17,3	67 877	3 371,3	153,4	517 188	16 243	1 415,6	38,0	53 793	48,1	41,6	2 001	8 866,8	40,4	358 219	20.
3 402,7	15,3	52 061	2 235,7	160,4	358 606	31 177	964,7	30,6	29 520	93,9	27,6	2 592	9 428,1	37,6	354 497	21.
1 361,0	11,6	15 788	1 967,5	160,0	314 800	4 237	304,8	38,4	11 704	20,5	45,3	929	3 746,6	44,2	165 600	22.
5 344,0	21,9	117 034	2 253,3	150,3	338 671	8 695	1 564,0	44,3	69 285	125,5	45,4	5 698	3 754,9	35,5	133 299	23.
2 074,8	12,0	24 898	1 255,9	143,4	180 096	7 722	759,2	39,9	30 292	0,7	70,0	49	9 819,0	37,2	365 267	24.
Wiesbaden.																
4 794,8	15,9	76 237	3 167,4	139,8	442 803	30 093	1 077,4	29,6	31 891	67,9	39,2	2 662	8 836,2	42,1	372 004	1.
2 867,0	13,6	38 991	2 609,3	194,4	507 248	22 136	269,3	20,2	5 444	59,4	23,0	1 366	6 662,3	30,6	203 866	2.
3 351,8	13,9	46 586	2 615,6	172,8	457 160	50 517	532,3	23,0	12 243	—	—	—	5 873,8	28,1	165 054	3.
3 576,7	14,7	52 577	2 801,4	194,4	544 631	68 072	831,9	17,9	14 891	2,9	.	.	6 191,7	30,1	186 370	4.
3 376,0	14,4	48 614	2 530,6	219,3	555 467	27 284	834,9	20,2	16 865	11,0	21,0	231	4 869,0	26,7	130 002	5.
3 284,4	14,6	47 952	2 934,2	164,6	482 969	24 489	1 347,2	30,7	41 359	156,4	42,8	6 694	3 697,6	37,4	138 290	6.
4 349,0	20,7	90 024	2 907,0	208,3	605 528	56 807	1 989,7	34,0	67 650	176,9	37,2	6 581	2 773,4	35,9	99 565	7.
4 100,0	16,9	66 420	2 419,2	194,6	470 776	37 386	1 788,7	36,2	64 930	72,4	27,8	2 013	3 277,9	39,5	129 477	8.
3 940,2	18,7	73 682	2 178,7	161,7	352 296	16 472	1 531,9	49,0	75 063	192,3	38,4	7 384	2 835,1	53,5	151 678	9.
866,0	22,5	19 485	1 329,5	138,4	184 003	5 797	299,8	34,8	10 433	471,4	53,1	25 031	1 191,4	47,3	56 353	10.
1 957,2	20,8	40 123	2 062,0	171,4	353 427	35 754	518,3	35,2	18 251	762,8	32,8	25 010	1 619,6	48,5	78 551	11.
5 607,8	13,3	74 584	2 873,4	172,8	496 524	20 893	1 794,6	35,6	63 888	29,3	22,8	668	4 164,3	45,4	189 059	12.
2 884,0	13,2	38 069	2 188,0	174,3	381 368	13 459	609,1	25,2	15 349	13,7	30,6	419	4 111,1	39,5	163 622	13.
2 181,6	19,2	41 887	1 402,4	165,2	231 676	25 054	500,0	41,9	20 950	90,4	76,1	6 879	2 444,8	44,0	107 571	14.
2 114,8	16,2	34 260	1 462,0	173,8	254 096	13 605	589,6	20,6	12 146	200,2	40,5	8 108	1 183,1	33,3	39 397	15.
791,3	24,0	18 991	588,5	80,3	47 257	4 459	126,1	32,3	4 073	102,8	46,8	4 811	584,0	18,9	11 038	16.
274,0	18,0	4 932	144,6	120,0	17 352	—	25,0	40,0	1 000	105,5	40,0	4 220	191,8	30,0	5 754	17.
293,2	27,5	8 063	641,7	177,5	113 902	22 780	20,7	49,0	1 014	101,4	56,0	5 678	333,6	54,0	18 014	18.
Koblenz.																
80,0	21,0	1 680	175,0	200,0	35 000	3 500	80,0	30,0	2 400	20,0	42,0	840	31,7	36,0	1 141	1.
1 505,1	17,7	26 640	3 848,9	212,6	818 276	86 107	669,6	39,2	26 248	1 200,2	53,0	63 611	1 140,3	44,8	51 085	2.
2 468,8	12,0	29 626	2 571,9	123,6	317 887	39 829	1 114,3	34,8	38 785	273,8	46,0	12 595	3 815,1	32,6	124 372	3.
2 036,9	14,6	29 739	3 688,4	172,6	636 618	91 446	1 230,4	29,3	36 051	1 619,3	50,2	81 289	4 052,1	32,0	129 667	4.
6 210,1	13,4	83 215	2 665,5	167,2	445 672	47 488	1 663,1	24,0	39 914	99,8	27,0	2 695	9 291,9	29,5	274 090	5.
2 333,9	11,1	25 899	1 932,0	158,2	305 642	36 170	666,7	20,4	13 601	41,2	15,1	622	4 336,4	26,8	116 216	6.
3 442,1	15,5	53 353	2 799,2	162,9	455 990	69 065	1 398,0	21,4	29 917	162,8	31,5	5 128	4 220,4	31,5	132 943	7.
4 731,9	16,4	77 603	7 437,2	188,4	1 401 168	154 906	1 799,6	53,7	96 639	2 271,3	62,8	142 638	2 622,8	55,8	146 352	8.
3 873,0	10,7	41 441	2 508,1	139,6	350 131	26 611	880,1	25,9	22 795	54,5	24,9	1 357	4 402,5	29,2	128 553	9.
2 285,7	18,1	41 371	2 275,4	139,6	317 646	35 638	1 013,4	42,4	42 968	295,0	49,5	14 603	1 814,0	31,0	56 234	10.
5 912,6	14,9	88 545	4 602,6	140,4	646 205	38 265	2 509,2	30,4	76 280	539,0	45,9	24 740	4 263,3	30,7	130 883	11.
5 977,1	12,9	77 105	3 927,1	180,0	706 878	13 709	2 095,9	37,1	77 758	—	—	—	5 092,1	41,0	208 776	12.
4 585,8	16,7	76 583	3 399,0	166,9	567 293	52 155	1 260,5	24,9	31 386	312,5	30,0	9 375	5 530,9	50,5	279 310	13.
996,9	15,1	15 052	1 475,4	172,6	254 654	58 476	607,9	36,4	22 128	820,3	46,3	37 980	1 610,4	41,6	66 993	14.
Düſſeldorf.																
5 343,0	18,9	100 983	2 622,1	151,2	396 462	35 893	2 386,4	48,2	115 024	369,5	67,1	24 793	560,7	48,2	27 082	1.
3 041,2	20,1	61 128	2 888,2	136,0	392 795	24 042	841,7	44,5	37 456	184,1	58,6	10 788	1 690,0	35,5	59 995	2.
235,0	20,0	4 700	185,0	200,0	37 000	11 100	130,0	40,0	5 200	10,0	50,0	500	190,0	30,0	5 700	3.
2 525,7	21,9	55 313	1 250,8	169,7	212 261	15 731	1 130,5	29,6	33 463	238,5	38,4	9 170	1 162,6	31,6	36 041	4.
100,0	22,0	2 200	225,0	160,0	36 000	9 000	6,0	30,0	180	2,0	29,0	58	30,0	30,0	900	5.
45,0	12,0	540	255,0	200,0	51 000	7 650	5,0	25,0	125	—	—	—	30,0	35,0	1 050	6.
852,4	19,1	16 281	884,0	145,2	128 357	15 550	517,5	36,1	18 682	31,4	39,1	1 228	329,4	36,6	12 056	7.
1 865,2	16,6	30 962	1 537,4	161,1	247 675	32 218	531,0	43,9	23 443	62,8	48,0	3 014	1 002,4	41,6	41 700	8.
6,8	18,0	122	73,0	120,0	8 760	876	0,4	36,0	22	—	—	—	12,9	40,0	516	9
1 929,7	20,5	39 559	1 752,0	137,1	240 199	17 013	1 218,2	33,3	40 566	51,8	29,9	1 549	1 078,6	31,7	34 192	10
6 229,8	18,7	116 497	4 128,8	135,1	557 801	108 708	3 112,9	46,9	145 995	1 161,5	47,0	54 732	3 571,1	32,6	116 418	11

Noch: II. Die Anbauflächen und Ernteerträge der

Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen			Sommerroggen			Sommergerste		
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen
ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg	
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Noch: 32. Regierungsbezirk														
1 930,1	20,0	38 602	94,3	16,3	1 537	7 373,2	21,1	155 575	19,5	18,0	351	374,4	17,8	6 664
1 989,1	21,2	42 169	2,0	12,0	24	7 095,5	22,0	156 101	1,0	.	.	10,0	16,0	160
48,5	18,0	873	—	—	—	377,5	23,5	8 871	—	—	—	—	—	—
3 226,8	22,8	73 571	8,3	18,4	153	4 941,4	21,9	108 217	—	—	—	31,5	18,9	595
13,0	20,0	260	—	—	—	110,0	16,0	1 760	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	30,2	16,8	507	—	—	—	—	—	—
2 161,0	19,5	42 140	8,4	18,9	159	3 103,0	20,9	64 853	—	—	—	23,0	17,4	400
—	—	—	—	—	—	50,0	24,0	1 200	—	—	—	—	—	—
1,8	16,0	29	2,4	16,0	38	1 374,8	16,2	22 272	—	—	—	—	—	—
20,0	13,8	276	—	—	—	175,0	19,0	3 325	—	—	—	2,0	12,0	24
1 093,0	17,2	18 800	16,0	.	.	4 304,2	19,6	84 362	—	—	—	19,0	14,0	266
2 864,0	19,0	54 416	124,3	17,3	2 179	5 340,5	21,0	112 151	—	—	—	52,3	18,9	988
3 675,0	23,0	84 525	473,0	23,0	10 879	3 399,1	23,2	78 859	—	—	—	50,5	29,6	1 495
3,0	24,0	72	1,0	18,0	18	170,0	24,0	4 080	—	—	—	—	—	—
1 549,0	20,5	31 755	67,0	14,7	985	4 085,0	21,4	87 419	—	—	—	12,5	20,3	254
33. Regierungsbezirk														
7,5	.	.	2,5	.	.	2 188,5	20,8	45 521	—	—	—	1,3	.	.
44,5	19,5	868	4,5	9,0	41	1 707,0	20,0	34 140	12,0	10,0	120	67,5	7,9	533
102,1	13,1	1 338	0,5	9,0	5	1 107,1	18,2	20 149	2,0	9,0	18	71,5	12,8	915
3 199,0	14,7	47 025	225,5	16,3	3 653	7 573,4	18,2	137 836	—	—	—	244,7	17,0	4 160
20,0	18,0	360	5,0	14,0	70	124,0	20,0	2 480	—	—	—	6,0	15,0	90
1 342,0	15,5	20 801	51,0	14,9	760	4 131,0	18,2	75 184	3,0	.	.	142,4	18,9	2 691
979,0	21,0	20 559	155,0	19,0	2 945	1 036,0	23,5	24 346	—	—	—	50,0	21,5	1 075
4 146,2	23,8	98 680	614,5	20,0	12 290	5 085,5	24,9	126 636	—	—	—	475,6	24,3	11 557
4 641,5	21,1	97 936	817,4	22,9	18 718	4 861,4	22,1	107 437	—	—	—	275,3	20,9	5 754
3 896,8	22,5	87 678	855,1	20,9	17 872	4 968,2	20,4	101 351	—	—	—	944,8	19,7	18 613
2 193,5	20,7	45 405	805,5	20,4	16 432	3 729,2	22,3	83 161	—	—	—	361,6	19,1	6 907
10,0	20,0	200	40,0	20,0	800	180,0	24,0	4 320	—	—	—	—	—	—
1 307,2	19,3	25 229	789,0	18,7	14 754	3 222,9	22,8	73 482	—	—	—	87,3	24,3	2 139
34. Regierungsbezirk														
288,0	13,4	3 859	11,7	11,9	139	3 790,5	13,9	52 688	54,8	8,2	449	255,8	13,5	3 453
466,3	11,0	5 132	30,0	9,7	291	4 211,2	13,4	56 430	10,7	10,6	113	81,2	9,6	780
1 393,9	16,5	22 999	331,8	10,1	3 351	3 812,3	14,8	56 422	68,0	.	.	358,2	12,0	4 298
660,5	16,1	10 634	25,8	12,0	310	4 841,8	17,3	83 763	9,8	.	.	342,3	16,4	5 614
545,5	11,9	6 491	1,0	14,0	14	4 135,4	15,4	63 685	26,3	12,0	316	628,7	11,8	7 419
1,5	22,5	34	1,0	.	.	21,5	20,0	430	—	—	—	2,0	20,0	40
1 078,9	17,3	18 665	26,3	12,1	318	8 411,7	17,5	147 205	214,7	13,0	2 791	732,2	16,1	11 788
1 037,8	13,9	14 425	—	—	—	2 534,2	16,2	41 054	19,7	13,5	266	347,1	12,4	4 311
761,1	12,1	9 209	10,6	12,0	127	4 313,1	13,9	59 952	3,2	8,5	27	395,7	9,3	3 680
1 839,4	11,4	20 969	1,0	15,0	15	6 340,5	17,0	107 789	13,0	.	.	238,6	11,7	2 792
554,8	14,5	8 045	27,0	.	.	3 250,0	16,9	54 925	23,5	.	.	210,0	13,3	2 793
751,1	15,2	11 417	—	—	—	3 725,8	19,5	72 653	2,0	.	.	327,6	13,8	4 521
741,0	12,4	9 188	—	—	—	6 260,2	19,1	119 570	77,4	12,0	929	2 945,6	16,8	49 486
35. Regierungsbezirk														
1 753,4	23,2	40 854	160,7	23,9	3 841	5 600,5	22,4	125 451	—	—	—	60,1	.	.
607,2	20,7	12 569	7,1	20,4	145	5 600,0	20,9	117 040	—	—	—	32,2	19,3	621
1 806,8	21,2	38 304	72,3	14,9	1 080	4 140,0	20,8	86 112	—	—	—	18,5	18,0	333
4 532,3	22,6	102 430	422,3	18,6	7 853	4 855,9	21,8	105 859	—	—	—	91,3	19,2	1 753
5 093,8	24,1	122 761	1 556,2	21,8	33 925	6 844,7	22,7	155 375	9,8	16,0	157	1 749,1	23,1	40 404
51,3	21,0	1 077	12,5	20,0	250	148,0	24,0	3 552	—	—	—	7,3	30,0	219
2 631,8	22,1	58 163	228,5	19,1	4 364	3 177,0	21,7	68 941	3,0	.	.	134,8	22,8	3 073
4,6	14,0	64	—	—	—	61,9	12,3	761	14,0	.	.	6,9	15,0	104
1,9	.	.	0,3	.	.	906,8	15,0	13 602	—	—	—	15,6	.	.
1 099,9	18,4	20 238	164,8	17,0	2 802	2 215,2	15,3	33 893	33,2	10,0	332	620,6	20,9	12 536
15,5	.	.	—	—	—	2 274,8	16,8	38 217	64,5	12,6	813	1,0	.	.
36. Regierungsbezirk														
454,6	11,5	5 228	13,2	13,0	172	549,0	13,1	7 192	19,4	9,2	178	2 825,1	13,7	38 704
42,0	15,0	630	3,0	9,0	27	316,2	9,2	2 909	9,1	9,4	86	798,2	13,7	10 935
65,8	12,5	823	70,6	11,6	819	86,7	9,9	858	1,5	.	.	539,0	12,0	6 468
975,3	13,5	13 167	14,3	8,0	114	66,9	13,6	910	2,3	8,0	18	1 473,3	15,7	23 131

wichtigsten Fruchtarten in den einzelnen Kreisen 1901.

Hafer			Kartoffeln				Klee			Luzerne			Wiesen			Kreisnummern.
Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	davon krank	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag v. ha	Ertrag im ganzen	
ha	100 kg		ha	100 kg			ha	100 kg		ha	100 kg		ha	100 kg		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Düsseldorf.																
4 876,0	19,7	96 057	3 464,2	130,8	453 117	52 566	2 577,4	41,7	107 478	45,5	53,3	2 425	6 195,9	34,8	215 617	12.
4 383,3	23,2	101 693	3 666,0	158,9	582 527	85 925	3 080,1	45,5	140 145	21,5	18,0	387	2 531,8	33,4	84 562	13.
263,5	24,0	6 324	522,5	130,0	67 925	—	89,5	50,0	4 475	26,0	52,0	1 352	180,3	40,0	7 220	14.
4 256,9	22,6	96 206	1 919,8	199,4	382 808	26 112	2 749,7	52,0	142 984	353,8	57,6	20 379	3 157,6	42,7	134 830	15.
177,0	18,0	3 186	81,0	166,0	13 446	—	57,0	45,0	2 565	—	—	—	285,0	50,0	14 250	16.
74,1	15,0	1 112	43,8	225,0	9 855	2 464	11,4	35,0	399	—	—	—	245,6	46,0	11 298	17.
3 426,0	20,1	68 863	1 126,0	179,8	202 455	22 500	2 351,0	57,9	136 123	19,0	89,9	1 708	1 581,0	53,9	85 216	18.
225,0	20,0	4 500	75,0	240,0	18 000	—	80,0	30,0	2 400	—	—	—	225,0	40,0	9 000	19.
2 659,5	14,8	39 361	1 418,0	194,1	275 234	20 039	1 204,0	27,0	32 508	—	—	—	2 317,5	32,2	74 624	20.
170,0	16,5	2 805	85,0	180,0	15 300	153	70,0	40,0	2 800	—	—	—	161,5	50,0	8 075	21.
3 197,4	23,6	75 459	1 866,0	169,2	315 727	30 296	1 462,8	41,4	60 560	348,2	57,9	20 161	2 022,3	35,9	72 601	22.
4 159,3	22,5	93 584	2 320,8	150,2	348 584	25 060	2 331,5	39,6	92 327	836,5	46,9	39 232	1 853,9	38,5	71 375	23.
4 314,0	24,9	107 419	1 284,0	179,1	230 735	17 823	2 226,3	53,8	119 775	360,0	59,8	21 528	1 094,6	24,0	26 270	24.
103,0	22,0	2 266	96,0	180,0	17 280	691	30,0	80,0	2 400	1,0	.	.	100,0	70,0	7 000	25.
2 912,0	22,5	65 520	1 783,0	170,5	304 002	35 359	1 470,6	56,6	83 236	15,3	62,1	950	1 960,1	24,9	48 806	26.
Cöln.																
4 317,7	14,6	63 038	1 982,0	160,1	317 318	19 167	2 012,3	38,5	77 481	—	—	—	2 352,2	39,9	93 853	1.
3 473,4	9,7	33 692	1 910,3	175,9	336 057	758	744,4	36,0	26 798	0,2	.	.	2 368,8	35,5	84 092	2.
3 654,7	12,4	45 318	1 935,4	204,9	396 563	7 736	1 496,8	39,3	58 824	—	—	—	2 651,7	44,9	119 061	3.
8 930,7	17,0	151 822	5 707,1	169,6	967 924	94 448	4 310,2	49,9	215 079	315,6	43,7	13 792	5 071,7	41,8	211 997	4.
106,0	28,0	2 968	80,0	200,0	16 000	480	30,0	25,0	750	7,0	30,0	210	29,0	50,0	1 450	5.
3 850,4	16,5	63 532	2 465,8	187,5	462 338	50 994	2 227,9	41,6	92 681	410,1	40,1	16 445	1 608,4	35,3	56 777	6.
1 438,0	25,0	35 950	619,0	160,0	99 040	8 914	450,0	50,0	22 500	382,0	65,0	24 830	129,0	47,5	6 128	7.
5 710,9	27,1	154 765	2 023,2	171,7	347 383	33 694	2 328,4	45,5	105 942	1 182,7	54,7	64 694	202,0	30,7	6 201	8.
6 247,4	24,5	153 061	1 471,8	173,6	255 504	16 069	2 512,3	41,0	103 004	543,8	54,2	29 474	2 093,0	26,3	55 046	9.
6 637,5	22,0	146 025	2 351,7	160,7	377 918	75 105	1 920,0	42,1	80 832	657,2	56,6	37 198	2 184,6	37,0	80 830	10.
4 879,0	20,5	100 020	2 184,9	163,2	356 576	47 698	1 636,1	36,6	59 881	194,8	61,2	11 922	2 402,3	35,5	85 282	11.
170,0	20,0	3 400	160,0	160,0	25 600	5 120	110,0	.	.	40,0	.	.	43,7	.	.	12.
2 888,0	18,9	54 583	2 304,1	203,2	468 193	111 380	1 288,1	34,5	44 439	475,8	48,9	23 267	748,0	40,3	30 144	13.
Trier.																
5 871,5	12,2	71 632	2 786,3	139,9	389 803	8 066	1 769,3	28,2	49 900	89,3	27,5	2 456	6 494,4	24,8	161 061	1.
5 905,7	9,4	55 514	3 015,0	94,0	283 410	16 442	1 210,3	18,4	22 270	105,4	20,6	2 171	8 583,4	19,0	163 085	2.
8 150,6	16,4	133 670	4 504,9	151,6	682 943	9 642	3 479,0	31,3	108 893	3 829,0	50,7	194 130	5 961,7	29,9	178 255	3.
4 294,2	13,8	59 260	3 881,2	146,3	567 820	41 748	1 951,0	59,7	116 475	295,0	34,3	10 119	6 424,8	32,5	208 806	4.
4 221,4	10,2	43 058	4 369,8	162,8	711 322	50 456	1 002,9	27,3	27 279	39,1	34,8	1 361	7 445,5	34,1	253 892	5.
5,0	18,0	90	75,0	180,0	13 500	—	8,5	30,0	255	12,0	40,0	480	46,5	40,0	1 860	6.
7 212,9	14,2	102 423	8 194,1	150,1	1 229 934	86 331	1 639,9	38,9	63 792	1 694,8	47,4	80 334	8 619,9	38,8	334 452	7.
5 202,7	13,9	72 318	3 779,8	150,8	568 785	46 467	1 431,6	29,5	42 232	723,1	52,8	38 180	2 903,6	41,2	119 628	8.
3 489,5	10,4	36 291	4 297,2	138,3	594 303	29 652	938,7	25,3	23 749	997,0	36,8	36 690	4 152,8	31,3	129 983	9.
4 669,9	12,9	59 468	6 643,1	129,1	857 624	120 686	1 315,5	33,1	43 543	565,3	40,8	23 064	5 296,9	38,3	202 844	10.
2 540,1	11,7	29 719	3 960,8	145,1	574 669	44 776	583,3	25,4	14 816	489,2	61,2	29 939	4 446,4	36,3	161 404	11.
2 783,3	15,8	43 976	3 939,6	161,0	634 276	88 590	1 389,0	18,5	25 697	186,8	26,2	4 894	4 422,5	28,0	123 830	12.
5 526,3	10,7	59 131	6 319,3	161,2	1 018 671	136 239	1 575,2	18,9	29 771	616,3	30,8	18 982	6 590,6	27,5	181 242	13
Aachen.																
5 179,4	23,7	122 752	1 910,2	160,8	307 160	15 430	1 803,2	39,4	71 046	43,3	60,6	2 624	558,7	28,0	15 644	1.
3 659,8	20,0	73 196	1 756,4	156,7	275 228	28 139	2 089,2	45,2	94 432	—	—	—	2 166,0	35,8	77 543	2.
3 565,1	20,8	74 154	1 242,8	153,4	190 646	23 765	1 149,4	46,1	52 997	5,8	27,6	160	891,4	39,1	34 854	3.
5 317,2	24,6	130 803	1 875,8	159,6	299 378	12 793	2 515,6	50,2	126 283	131,8	57,2	7 539	1 191,4	43,4	51 707	4.
8 524,8	24,7	210 563	2 475,7	171,3	423 840	58 204	2 470,0	52,0	128 440	399,5	60,4	24 130	3 132,7	36,8	115 283	5.
182,8	24,0	4 387	172,5	200,0	34 500	3 450	69,8	70,0	4 886	23,5	80,0	1 880	503,0	40,0	20 120	6.
3 731,3	25,8	96 268	1 405,5	182,8	256 925	18 646	1 506,3	54,4	81 943	95,2	67,7	6 452	3 837,1	39,8	152 717	7.
80,6	13,3	1 075	90,4	160,0	14 464	—	19,3	37,5	724	—	—	—	4 504,8	26,0	117 125	8.
2 069,0	12,1	25 035	966,5	153,8	148 648	6 147	280,5	17,9	5 021	—	—	—	3 056,2	19,2	58 679	9.
6 003,1	15,2	91 247	2 303,9	173,3	400 418	11 726	1 319,7	42,7	56 351	271,1	57,7	15 642	6 914,6	31,9	220 576	10.
4 725,5	11,4	53 871	1 927,0	182,0	350 714	17 864	523,1	27,6	14 438	—	—	—	6 894,7	28,6	197 188	11.
Sigmaringen.																
2 416,2	11,1	26 820	1 489,3	102,2	152 206	5 122	2 205,8	36,2	79 850	91,1	47,1	4 291	5 764,9	33,6	193 701	1.
4 093,8	12,3	50 354	1 295,8	87,8	113 771	1 349	1 428,8	42,3	60 438	78,8	46,4	3 656	1 094,3	40,2	43 991	2.
1 809,2	11,1	20 085	1 447,7	85,6	123 923	21 299	733,0	44,1	32 325	94,2	49,8	4 716	3 692,2	40,4	149 165	3.
595,0	14,9	8 866	532,5	72,6	38 660	4 341	864,6	65,5	56 631	135,0	53,3	7 196	1 847,7	55,4	102 363	4.

III. Die Hagelwetter im Staate, in den

1. Die Hagelstärke in

(Tab. 2.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Hagelfälle[1]) waren im Monate																			
	Januar				Februar				März				April				Mai			
	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
A. Staat	—	—	—	2	—	—	—	3	—	—	—	7	8	31	41	80	52	202	443	552
B. Provinzen.																				
I. Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	1	15	22	29
II. Westpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7	—	5	3	8
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	2	5	8	16	25	42
V. Pommern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	3	5	2	14	27	33
VI. Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	1	7	15	51	95	38
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	13	18	13	11	36	108	134
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	12	11	3	20	36	67
IX. Schleswig-Holstein	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	13	—	2	9	24
X. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	22	58	63
XI. Westfalen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	9	19
XII. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	8	32	62
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	3	15	6	10	19	32
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
C. Regierungsbezirke.																				
1. Königsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	11	8	15
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	14	14
3. Danzig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	2	2	5
4. Marienwerder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	3	1	3
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	3	1	9	11	20
7. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	7	7	14	22
8. Stettin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	3	4	—	3	8	8
9. Köslin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	10	19	23
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
11. Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	1	4	9	35	75	32
12. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	6	16	20	6
13. Breslau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	12	12	8	—	8	33	48
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	10	18	51	47
15. Oppeln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	4	1	10	24	39
16. Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	6	2	3	8	16
17. Merseburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	4	1	16	24	46
18. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	5
19. Schleswig	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	13	—	2	9	24
20. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	10	17	16
21. Hildesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	8	20	19
22. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	4	13	15
23. Stade	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	4
24. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4
27. Minden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	5	11
28. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	4
29. Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6	31	57
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	5
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	8	7
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	6	—	2	6	16
33. Cöln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2	6
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	5	1	1	1	2
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1

[1]) Jeder ein- oder mehrmals von Hagel betroffene Erhebungsbezirk zählt als ein bezw. mehrere Fälle.

Digitized by Google

Provinzen und Regierungsbezirken 1901.

den einzelnen Monaten.

Hagelfälle[1]) waren im Monate																				Hagelfälle waren überhaupt				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Juni				Juli				August				September				Oktober								
sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	
92	**232**	**705**	**862**	**123**	**519**	**1 606**	**1 357**	**56**	**142**	**353**	**321**	**3**	**11**	**31**	**53**	**1**	**10**	**24**	**65**	**335**	**1 147**	**3 203**	**3 311**	A.
																								B.
49	106	252	214	3	26	74	72	11	38	65	60	2	1	20	28	—	1	1	1	66	189	434	406	I.
7	22	50	32	3	25	60	38	10	15	27	32	—	3	2	4	—	1	—	5	20	71	144	126	II.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	III.
13	15	41	64	19	63	209	159	2	4	9	13	—	1	1	2	—	1	2	4	42	101	289	291	IV.
8	14	93	89	4	17	67	59	7	7	16	13	1	4	1	11	—	3	6	14	22	61	213	227	V.
2	10	54	37	15	71	149	60	10	20	40	20	—	—	—	2	—	1	—	—	44	159	339	164	VI.
—	24	82	128	38	161	494	328	11	40	133	111	—	—	2	2	—	1	1	3	66	275	838	719	VII.
3	18	45	66	6	31	160	174	2	5	12	13	—	—	—	—	—	—	4	4	14	77	269	335	VIII.
1	6	24	85	6	19	52	69	—	1	14	24	—	—	1	—	—	—	—	4	7	28	100	225	IX.
—	1	13	60	19	66	234	248	—	4	18	9	—	—	—	—	1	1	7	12	25	94	330	395	X.
1	4	13	23	1	12	30	37	—	1	2	7	—	—	1	—	—	—	1	2	3	20	56	89	XI.
2	6	17	29	5	18	57	77	—	—	3	1	—	—	—	1	—	1	2	3	7	36	111	185	XII.
6	5	20	32	2	7	12	24	3	4	13	16	—	3	3	3	—	—	—	8	17	32	70	131	XIII.
—	1	1	3	2	3	8	11	—	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7	10	17	XIV.
																								C.
23	45	126	95	3	21	54	39	1	16	23	29	1	—	10	17	—	—	—	—	29	95	221	197	1.
26	61	126	119	—	5	20	33	10	22	42	31	1	—	10	11	—	1	1	1	37	94	213	209	2.
—	2	13	5	1	13	24	21	3	9	14	16	—	2	—	3	—	1	—	4	10	29	54	57	3.
7	20	37	27	2	12	36	17	1	6	13	16	—	1	2	1	—	—	—	1	10	42	90	69	4.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5.
2	3	18	30	13	42	141	94	2	3	3	5	—	1	1	—	—	1	1	4	18	58	176	158	6.
11	12	23	34	6	21	68	65	—	1	6	8	—	1	—	2	—	—	1	—	24	43	113	133	7.
—	2	21	26	1	5	39	33	—	1	4	1	1	4	1	4	—	—	—	3	2	17	76	82	8.
8	12	45	49	3	9	21	23	7	5	12	12	—	—	—	7	—	2	6	8	20	38	103	123	9.
—	—	27	14	—	3	7	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	6	34	22	10.
2	6	36	26	11	36	84	31	7	13	31	11	—	—	—	2	—	—	—	—	31	94	237	106	11.
—	4	18	11	4	35	65	29	3	7	9	9	—	—	—	—	—	1	—	—	13	65	112	58	12.
—	11	31	46	25	83	282	166	3	10	47	46	—	—	1	—	—	1	1	—	33	125	407	314	13.
—	1	8	15	7	47	96	93	5	6	21	13	—	—	—	—	—	—	—	—	22	72	178	169	14.
—	12	43	67	6	31	116	69	3	24	65	52	—	—	1	2	—	—	—	3	11	78	253	236	15.
—	3	21	29	3	11	43	54	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	3	5	19	77	109	16.
3	13	22	24	2	12	81	77	2	5	12	12	—	—	—	—	—	—	1	1	8	47	150	164	17.
—	2	2	13	1	8	36	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11	42	62	18.
1	6	24	85	6	19	52	69	—	1	14	24	—	—	1	—	—	—	—	4	7	28	100	225	19.
—	—	3	14	3	17	63	72	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	6	27	85	102	20.
—	1	7	24	—	2	37	31	—	—	2	4	—	—	—	—	—	—	—	1	2	11	66	79	21.
—	—	1	5	4	24	95	85	—	3	15	4	—	—	—	—	1	—	—	—	5	31	124	111	22.
—	—	—	1	6	7	23	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	7	26	48	23.
—	—	2	13	—	2	3	8	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	3	15	27	24.
—	—	—	3	6	14	13	14	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	6	6	15	14	28	25.
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	4	6	26.
1	1	9	7	1	12	27	30	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	2	3	15	41	55	27.
—	3	4	15	—	—	3	6	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	13	28	28
1	3	16	24	5	16	50	67	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	2	8	6	26	101	162	29.
1	3	1	5	—	2	7	10	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	7	19	23	30.
—	—	2	5	1	3	6	18	3	1	3	3	—	—	—	—	—	—	—	1	7	9	19	34	31.
—	—	5	15	—	—	—	—	—	1	—	4	—	—	1	2	—	—	—	1	—	3	14	48	32
—	—	6	2	—	—	—	1	—	—	1	6	—	1	1	—	—	—	—	—	1	3	10	16	33
6	5	6	5	1	2	6	4	—	2	8	1	—	1	1	1	—	—	—	—	8	10	23	15	34.
—	—	1	5	—	2	—	1	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	4	1	7	4	18	35.
—	1	1	3	2	3	8	11	—	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7	10	17	36.

Google

Noch: III. Die Hagelwetter im Staate, in den

2. Die Hagelwetter nach der Häufigkeit ihrer Wiederkehr einerseits sowie nach den Monaten

(Tab. 4.)

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Hagelwetter haben überhaupt					im Monate Januar		Februar		März		April	
	einmal	zweimal	drei- und mehrmal	zusammen	auf einer Fläche von	in Fällen [1]	auf einer Fläche von	in Fällen [1]	auf einer Fläche von	in Fällen [1]	auf einer Fläche von	in Fällen [1]	auf einer Fläche von
	in Erhebungsbezirken				ha		ha		ha		ha		ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Staat	**6 013**	**773**	**136**	**6 922**	**961 522**	**2**	**103**	**3**	**839**	**6**	**773**	**163**	**24 214**
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	867	100	9	976	124 191	—	—	—	—	—	—	5	431
II. Westpreußen	303	21	5	329	54 701	—	—	—	—	—	—	9	665
III. Stadtkreis Berlin	1	—	—	1	80	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	553	71	9	633	83 193	—	—	2	256	—	—	8	718
V. Pommern	408	37	12	457	67 456	—	—	—	—	3	170	10	2 527
VI. Posen	562	60	7	629	98 250	—	—	—	—	—	—	16	2 285
VII. Schlesien	1 364	211	36	1 611	195 209	—	—	—	—	—	—	50	7 382
VIII. Sachsen	539	52	16	607	76 717	—	—	—	—	—	—	26	3 907
IX. Schleswig-Holstein	244	43	8	295	70 443	2	103	1	583	3	603	13	1 813
X. Hannover	597	101	15	713	88 406	—	—	—	—	—	—	4	430
XI. Westfalen	125	17	3	145	35 659	—	—	—	—	—	—	1	200
XII. Hessen-Nassau	256	32	5	293	30 256	—	—	—	—	—	—	7	404
XIII. Rheinland	162	26	11	199	32 798	—	—	—	—	—	—	14	3 452
XIV. Hohenzollern	32	2	—	34	4 163	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Regierungsbezirke.													
1. Königsberg	415	56	5	476	63 960	—	—	—	—	—	—	4	425
2. Gumbinnen	452	44	4	500	60 231	—	—	—	—	—	—	1	6
3. Danzig	122	9	3	134	15 298	—	—	—	—	—	—	4	198
4. Marienwerder	181	12	2	195	39 403	—	—	—	—	—	—	5	467
5. Stadtkreis Berlin	1	—	—	1	80	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	291	49	7	347	48 416	—	—	2	256	—	—	4	236
7. Frankfurt	262	22	2	286	34 777	—	—	—	—	—	—	4	482
8. Stettin	128	14	6	148	25 178	—	—	—	—	3	170	9	2 519
9. Köslin	227	21	5	253	35 274	—	—	—	—	—	—	1	8
10. Stralsund	53	2	1	56	7 004	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Posen	375	34	4	413	63 761	—	—	—	—	—	—	11	2 140
12. Bromberg	187	26	3	216	34 489	—	—	—	—	—	—	5	145
13. Breslau	613	109	15	737	88 250	—	—	—	—	—	—	37	6 404
14. Liegnitz	351	36	6	393	47 690	—	—	—	—	—	—	3	61
15. Oppeln	400	66	15	481	59 269	—	—	—	—	—	—	10	917
16. Magdeburg	159	19	3	181	29 427	—	—	—	—	—	—	10	1 941
17. Merseburg	285	27	10	322	34 551	—	—	—	—	—	—	15	1 946
18. Erfurt	95	6	3	104	12 739	—	—	—	—	—	—	1	20
19. Schleswig	244	43	8	295	70 443	2	103	1	583	3	603	13	1 813
20. Hannover	121	33	11	165	30 090	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Hildesheim	115	20	1	136	18 077	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lüneburg	210	29	1	240	23 235	—	—	—	—	—	—	2	30
23. Stade	61	13	—	74	7 127	—	—	—	—	—	—	2	400
24. Osnabrück	39	3	—	42	3 315	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Aurich	51	3	2	56	6 562	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Münster	11	—	—	11	5 890	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	85	13	1	99	22 101	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Arnsberg	29	4	2	35	7 668	—	—	—	—	—	—	1	200
29. Kassel	34	2	1	37	2 698	—	—	—	—	—	—	1	100
30. Wiesbaden	222	30	4	256	27 558	—	—	—	—	—	—	6	304
31. Koblenz	58	4	1	63	5 902	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	37	9	3	49	14 536	—	—	—	—	—	—	1	20
33. Cöln	16	7	—	23	3 067	—	—	—	—	—	—	1	600
34. Trier	37	6	2	45	5 036	—	—	—	—	—	—	3	32
35. Aachen	14	—	5	19	4 257	—	—	—	—	—	—	9	2 800
36. Sigmaringen	32	2	—	34	4 163	—	—	—	—	—	—	—	—

[1] Jeder ein- oder mehrmals von Hagel betroffene Erhebungsbezirk zählt als ein bezw. mehrere Fälle.

Provinzen und Regierungsbezirken 1901.

ihres Vorkommens, der Zahl der Fälle und dem Umfange der betroffenen Fläche anderseits.

Tatsächlich gefunden im Monate												Zusammen in den einzelnen Monaten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober				
in Fällen[1]	auf einer Fläche von ha	in Fällen[1]	auf einer Fläche von ha	in Fällen[1]	auf einer Fläche von ha	in Fällen[1]	auf einer Fläche von ha	in Fällen[1]	auf einer Fläche von ha	in Fällen[1]	auf einer Fläche von ha	in Fällen[1]	auf einer Fläche von ha	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
1 233	**158 136**	**1 895**	**259 443**	**3 624**	**462 888**	**872**	**100 103**	**98**	**13 689**	**100**	**20 528**	**7 996**	**1 040 716**	A.
														B.
67	5 030	621	85 862	175	18 805	174	15 646	50	4 036	3	338	1 095	130 148	I.
16	1 120	111	22 321	126	17 244	84	13 460	9	945	6	4 480	361	60 235	II.
—	—	—	—	1	80	—	—	—	—	—	—	1	80	III.
91	10 716	133	13 279	450	59 293	28	3 271	4	85	7	792	723	88 410	IV.
76	8 787	204	28 077	147	19 030	43	6 182	17	4 980	23	2 822	523	72 575	V.
199	31 380	103	10 754	295	43 645	90	13 533	2	515	1	396	706	102 508	VI.
289	33 646	234	22 740	1 021	115 217	295	33 591	4	66	5	1 317	1 898	213 959	VII.
126	14 448	132	14 045	371	43 538	32	2 610	—	—	8	1 602	695	80 150	VIII.
35	6 551	116	28 179	146	33 060	39	5 414	1	100	4	1 086	360	77 492	IX.
148	22 644	74	8 974	566	62 056	31	2 269	—	—	21	2 724	844	99 097	X.
32	5 665	41	11 424	80	17 368	10	1 433	1	200	3	1 600	168	37 890	XI.
102	8 863	54	6 774	157	17 062	4	190	1	148	11	805	336	34 246	XII.
51	9 236	67	6 794	65	13 046	36	1 835	9	2 614	8	2 596	250	39 563	XIII.
1	50	5	220	24	3 444	6	649	—	—	—	—	36	4 363	XIV.
														C.
35	2 267	289	41 473	117	12 759	69	6 580	28	2 751	—	—	542	66 255	1.
32	2 763	332	44 389	58	6 046	105	9 066	22	1 285	3	338	553	63 893	2.
9	312	20	4 162	59	5 639	48	5 204	5	781	5	281	150	16 577	3
7	808	91	18 159	67	11 605	36	8 256	4	164	1	4 199	211	43 658	4
—	—	—	—	1	80	—	—	—	—	—	—	1	80	5.
41	5 694	53	6 629	290	36 790	13	1 483	1	10	6	642	410	51 740	6.
59	5 022	80	6 650	160	22 503	15	1 788	3	75	1	150	313	36 670	7.
19	1 844	49	7 885	78	9 990	6	1 463	10	4 160	3	307	177	28 338	8
54	6 683	114	14 942	56	7 822	36	4 569	7	820	16	2 389	284	37 233	9
3	260	41	5 259	13	1 218	1	150	—	—	4	126	62	7 004	10.
151	22 923	70	7 780	162	24 262	62	9 524	2	515	—	—	458	67 144	11
48	8 457	33	2 074	133	19 383	28	4 009	—	—	1	396	248	35 364	12.
89	10 551	88	10 302	556	63 141	106	8 036	1	21	2	278	879	98 733	13
126	13 000	24	2 810	243	28 320	45	5 372	—	—	—	—	441	49 563	14
74	10 095	122	9 628	222	23 756	144	20 183	3	45	3	1 039	578	65 663	15.
20	3 398	53	7 637	111	17 538	1	20	—	—	6	1 202	210	31 736	16.
87	9 815	62	5 542	172	15 286	31	2 590	—	—	2	400	369	35 579	17
10	1 235	17	866	88	10 714	—	—	—	—	—	—	116	12 835	18
35	6 551	116	28 179	146	33 060	39	5 414	1	100	4	1 086	360	77 492	19.
46	9 386	17	2 605	155	24 359	—	—	—	—	2	406	220	36 756	20.
40	8 357	32	3 317	70	7 000	6	400	—	—	1	3	158	19 077	21
32	1 983	6	1 129	208	18 787	22	1 830	—	—	1	200	271	23 959	22
5	322	1	180	73	6 601	—	—	—	—	6	595	87	8 098	23
12	473	15	1 488	13	874	1	10	—	—	4	470	45	3 315	24
4	2 123	3	255	47	4 435	2	29	—	—	7	1 050	63	7 892	25
8	3 190	1	2 000	1	500	—	—	1	200	—	—	11	5 890	26
19	1 423	18	5 114	70	15 363	5	676	—	—	2	100	114	22 676	27.
5	1 052	22	4 810	9	1 505	5	757	—	—	1	1 500	43	9 324	28
8	602	10	625	19	1 113	2	110	1	148	—	—	41	2 698	29
94	8 261	44	6 149	138	15 949	2	80	—	—	11	805	295	31 548	30
23	2 307	7	807	28	3 182	10	266	—	—	1	150	69	6 212	31
8	3 571	24	2 492	20	8 695	5	416	3	1 399	4	2 271	65	18 871	32.
11	1 873	6	587	1	50	7	332	2	275	—	—	30	3 667	33
4	235	22	3 155	13	1 023	11	421	3	340	—	—	56	5 206	34
5	1 250	6	296	3	96	3	420	1	600	3	145	30	5 607	35
1	50	5	220	24	3 444	6	649	—	—	—	—	36	4 363	36

Digitized by Google

Noch: III. Die Hagelwetter im Staate, in den

3. Der Hagelschaden nach der Häufigkeit seiner Wiederkehr einerseits sowie nach den Monaten seines Vorkommens,

(Tab. 5.)

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke	Ernteschaden ist durch: überhaupt: einmal	zweimal	drei und mehrmal	zusammen	auf einer Fläche von	im Monate: April: in Fällen [1]	April: auf einer Fläche von	April: in Höhe von	Mai: in Fällen [1]	Mai: auf einer Fläche von	Mai: in Höhe von	Juni: in Fällen [1]	Juni: auf einer Fläche von	Juni: in Höhe von
	in Erhebungsbezirken				ha		ha	ℳ		ha	ℳ		ha	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	**4 870**	**405**	**28**	**5 303**	**429 821**	**43**	**2 310**	**109 771**	**864**	**39 229**	**3 847 945**	**1 299**	**116 189**	**4 986 948**
B. Provinzen.														
I. Ostpreußen	657	38	2	697	61 859	2	74	17 350	43	2 336	125 090	427	47 353	2 181 443
II. Westpreußen	241	6	1	248	23 437	1	30	50	7	233	25 660	80	12 457	513 570
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	457	34	3	494	39 726	—	—	—	59	3 859	250 978	87	5 049	185 775
V. Pommern	287	12	—	299	22 445	—	—	—	49	3 276	156 112	139	11 619	462 574
VI. Posen	502	39	5	546	46 288	6	380	22 880	174	14 130	658 912	83	5 425	220 984
VII. Schlesien	1 156	120	5	1 281	90 342	21	1 015	32 263	178	10 995	674 229	179	11 695	426 797
VIII. Sachsen	440	34	5	479	35 350	12	806	35 428	88	4 056	269 057	93	5 080	300 189
IX. Schleswig-Holstein	176	14	1	190	16 983	—	—	—	19	867	17 655	54	5 454	76 155
X. Hannover	496	67	4	561	51 924	—	—	—	113	12 657	1 273 550	50	4 119	120 700
XI. Westfalen	96	12	1	109	14 290	—	—	—	22	1 534	79 652	26	2 877	78 678
XII. Hessen-Nassau	223	16	—	239	17 858	—	—	—	70	3 048	114 774	39	3 371	250 734
XIII. Rheinland	118	12	1	131	6 748	1	25	1 800	42	2 238	202 276	37	1 566	157 242
XIV. Hohenzollern	28	1	—	29	2 571	—	—	—	—	—	—	5	195	12 100
C. Regierungsbezirke.														
1. Königsberg	327	27	—	354	34 000	1	71	17 200	28	1 035	62 105	208	25 767	1 137 [illegible]
2. Gumbinnen	330	11	2	343	27 859	1	3	150	20	1 301	62 985	219	21 586	1 043 775
3. Danzig	103	1	1	105	5 991	1	30	50	3	69	2 610	15	2 203	72 910
4. Marienwerder	138	5	—	143	17 446	—	—	—	4	164	23 050	65	10 264	440 660
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	249	29	2	280	23 914	—	—	—	27	1 725	137 857	28	2 313	54 214
7. Frankfurt	208	5	1	214	15 812	—	—	—	32	2 134	113 121	59	2 736	131 361
8. Stettin	80	2	—	82	5 720	—	—	—	9	395	35 708	26	2 499	76 306
9. Köslin	160	9	—	169	13 684	—	—	—	39	2 821	117 904	79	6 845	313 [illegible]
10. Stralsund	47	1	—	48	3 041	—	—	—	1	60	2 500	34	2 275	73 114
11. Posen	335	24	2	361	31 049	6	360	22 880	134	10 920	530 377	59	4 148	131 277
12. Bromberg	167	15	3	185	15 239	—	—	—	40	3 210	128 535	24	1 277	89 707
13. Breslau	544	55	2	601	39 689	16	852	27 500	43	1 361	44 664	70	5 992	245 508
14. Liegnitz	285	20	2	307	21 187	1	1	23	88	5 861	468 619	18	1 471	35 669
15. Oppeln	327	45	1	373	29 466	4	162	4 740	47	3 773	160 946	91	4 252	145 542
16. Magdeburg	132	11	—	143	11 792	2	6	210	19	688	36 802	37	2 526	79 775
17. Merseburg	234	20	3	257	15 327	10	800	34 218	64	3 171	220 635	46	2 199	205 906
18. Erfurt	71	3	2	79	8 231	—	—	—	5	197	11 620	10	305	14 508
19. Schleswig	175	14	1	190	16 983	—	—	—	19	867	17 655	54	5 454	76 155
20. Hannover	122	27	4	153	22 274	—	—	—	43	6 820	623 941	14	1 485	31 585
21. Hildesheim	106	11	—	117	11 231	—	—	—	44	5 231	620 157	21	3 342	69 316
22. Lüneburg	164	21	—	185	11 498	—	—	—	18	434	22 717	6	424	3 534
23. Stade	36	6	—	42	3 294	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Osnabrück	24	—	—	24	1 287	—	—	—	7	149	6 130	9	868	15 875
25. Aurich	38	2	—	40	2 340	—	—	—	1	23	605	—	—	—
26. Münster	6	—	—	6	687	—	—	—	5	686	30 325	—	—	—
27. Minden	73	11	1	85	12 473	—	—	—	15	808	48 227	17	2 095	61 856
28. Arnsberg	17	1	—	18	1 130	—	—	—	2	40	1 100	9	872	16 820
29. Kassel	201	15	—	216	16 706	—	—	—	68	3 021	112 774	33	3 152	227 384
30. Wiesbaden	22	1	—	23	1 152	—	—	—	2	27	2 000	6	219	28 400
31. Koblenz	46	1	—	47	1 434	—	—	—	18	353	37 465	4	115	1 092
32. Düsseldorf	17	2	—	19	600	—	—	—	11	501	32 601	5	78	3 877
33. Cöln	13	5	—	18	1 433	—	—	—	8	919	125 860	8	278	10 410
34. Trier	37	4	1	42	2 866	—	—	—	4	165	4 850	19	1 088	140 980
35. Aachen	5	—	—	5	409	1	25	1 800	1	300	1 500	1	8	400
36. Sigmaringen	28	1	—	29	2 571	—	—	—	—	—	—	5	195	12 100

[1] Jeder ein- oder mehrmals durch Hagel beschädigte Erhebungsbezirk zählt als ein bezw. mehrere Fälle.

Digitized by Google

Provinzen und Regierungsbezirken 1901.

der Zahl der Fälle, dem Umfange der beschädigten Fläche und der Höhe des verursachten Schadens anderseits.

Hagel verursacht worden

im Monate												zusammen in den einzelnen Monaten			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Juli			August			September			Oktober						
in Fällen[1])	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	in Fällen[1])	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	in Fällen[1])	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	in Fällen[1])	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	in Fällen[1])	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
2 924	**231 849**	**12 120 749**	**601**	**30 498**	**1 336 564**	**29**	**553**	**17 156**	**6**	**66**	**970**	**5 760**	**440 694**	**22 420 103**	A.
															B.
140	8 894	283 161	107	3 620	151 411	20	368	12 252	—	—	—	739	62 645	2 770 707	I.
105	8 935	298 809	61	1 776	98 691	—	—	—	2	6	120	256	23 437	936 900	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
373	31 048	1 233 250	14	823	26 252	1	10	73	1	2	200	535	40 791	1 696 528	IV
104	6 943	226 700	18	1 118	37 095	1	75	750	—	—	—	311	28 031	883 231	V.
266	21 900	1 112 281	65	5 187	147 885	1	11	520	—	—	—	595	47 013	2 163 462	VI
836	56 258	3 325 539	205	12 140	576 632	2	22	938	—	—	—	1 411	92 125	5 036 398	VII
307	25 184	1 494 789	23	936	58 399	—	—	—	—	—	—	523	36 012	2 157 862	VIII
103	8 595	326 624	31	2 067	42 868	—	—	—	—	—	—	206	16 983	463 302	IX.
442	37 982	2 236 932	30	998	51 007	—	—	—	1	40	200	636	55 786	3 682 389	X
66	10 077	580 956	8	376	12 827	1	1	23	—	—	—	123	14 865	752 136	XI.
141	12 158	766 591	3	102	7 600	—	—	—	2	18	450	255	18 677	1 140 149	XII
32	1 814	72 947	31	1 040	90 219	3	66	2 600	—	—	—	146	6 748	527 091	XIII.
20	2 061	162 170	5	315	35 678	—	—	—	—	—	—	30	2 571	209 948	XIV.
															C.
97	5 872	229 133	39	1 358	48 083	13	309	9 112	—	—	—	381	34 412	1 503 301	1.
43	3 023	54 028	68	2 262	103 328	7	59	3 140	—	—	—	358	28 233	1 267 496	2.
50	2 854	94 201	37	829	51 850	—	—	—	2	6	120	108	5 991	221 741	3.
35	6 081	204 608	24	947	46 841	—	—	—	—	—	—	148	17 446	715 159	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
248	20 139	900 279	8	490	18 046	1	10	73	1	2	200	313	24 679	1 110 669	6
125	10 909	332 971	6	333	8 206	—	—	—	—	—	—	222	16 112	585 859	7.
47	2 746	103 875	1	5	120	1	75	750	—	—	—	84	5 720	216 849	8.
44	3 561	87 589	16	1 043	34 675	—	—	—	—	—	—	178	14 270	553 232	9.
13	636	35 236	1	70	2 300	—	—	—	—	—	—	49	3 041	113 150	10.
144	12 520	721 707	45	3 715	78 075	1	11	520	—	—	—	389	31 674	1 484 836	11.
122	9 380	390 574	20	1 472	69 810	—	—	—	—	—	—	206	15 339	678 626	12.
454	29 245	1 511 689	76	2 521	88 790	1	21	798	—	—	—	660	39 992	1 919 007	13
192	13 195	1 011 399	32	1 219	42 271	—	—	—	—	—	—	331	21 747	1 557 981	14
180	13 818	802 451	97	8 400	445 571	1	1	140	—	—	—	420	30 386	1 559 410	15.
95	9 174	572 788	1	15	480	—	—	—	—	—	—	154	12 409	630 055	16
141	8 281	520 446	22	921	57 919	—	—	—	—	—	—	283	15 372	1 040 124	17
71	7 729	401 555	—	—	—	—	—	—	—	—	—	86	8 231	427 684	18.
102	8 595	326 624	31	2 067	42 868	—	—	—	—	—	—	206	16 983	463 302	19
131	16 091	1 158 189	—	—	—	—	—	—	—	—	—	188	24 306	1 814 115	20
57	4 954	291 993	6	264	14 940	—	—	—	—	—	—	128	11 791	906 406	21.
161	10 524	449 795	21	715	34 553	—	—	—	—	—	—	206	12 097	540 589	22.
48	3 885	209 889	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	3 885	209 889	23.
7	267	17 690	1	3	1 080	—	—	—	—	—	—	24	1 287	40 775	24
36	2 261	109 376	2	16	434	—	—	—	1	10	200	42	2 340	110 615	25.
—	—	—	—	—	—	1	1	23	—	—	—	4	687	20 448	26
62	9 956	576 175	4	279	7 127	—	—	—	—	—	—	98	14 048	625 387	27.
4	121	4 781	4	97	5 700	—	—	—	—	—	—	19	1 140	28 401	28
126	11 302	736 366	2	52	5 600	—	—	—	2	18	450	261	17 525	1 082 524	29
15	856	30 225	1	50	2 000	—	—	—	—	—	—	24	1 852	57 625	30
16	760	46 912	10	208	63 330	—	—	—	—	—	—	18	1 434	149 359	31
—	—	—	5	27	1 755	—	—	—	—	—	—	24	606	38 233	32
1	25	1 050	6	211	3 270	—	—	—	—	—	—	23	1 455	140 590	33
13	953	17 585	10	594	21 814	3	66	2 600	—	—	—	41	2 866	187 809	34
2	76	7 400	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	409	11 140	35
20	2 061	162 170	5	315	35 678	—	—	—	—	—	—	30	2 571	209 948	36.

Digitized by Google

Noch: III. Die Hagelwetter im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken 1901.

4. Die Versicherung der durch Hagel geschädigten Fläche und die für erlittenen Hagelschaden gewährte Versicherungsentschädigung.

(Tab. 6.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Die geschädigte Fläche war versichert				Als Versicherungsentschädigung für erlittenen Hagelschaden wurden gewährt			
	in einem Umfange von		zu einer Summe von Mark		überhaupt Mark	für das Hektar in Spalte 2 Mark	Hunderttheile	
	Hektar	Hundertheilen	überhaupt	für das Hektar			der Versicherungssumme in Spalte 4	des ganzen Hagelschadens
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Staat	**232 249**	**54**	**79 533 507**	**342**	**9 570 467**	**41**	**12**	**43**
B. Provinzen.								
I. Ostpreußen	28 795	47	7 182 929	249	870 335	30	12	31
II. Westpreußen	13 615	58	3 585 752	263	469 994	35	13	50
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	22 417	56	6 536 372	292	820 869	37	13	48
V. Pommern	14 894	66	4 679 895	314	444 059	30	9	50
VI. Posen	30 526	66	9 292 230	304	1 043 390	34	11	48
VII. Schlesien	51 349	57	20 126 066	392	2 198 131	43	11	44
VIII. Sachsen	18 236	52	8 018 607	440	997 547	55	12	46
IX. Schleswig-Holstein	8 701	51	2 520 334	290	198 702	23	8	43
X. Hannover	27 993	54	11 341 443	405	1 670 680	60	15	45
XI. Westfalen	5 525	39	2 241 634	406	285 797	52	13	38
XII. Hessen-Nassau	7 593	43	3 029 519	399	414 145	55	14	36
XIII. Rheinland	1 484	22	624 991	421	101 719	69	16	19
XIV. Hohenzollern	1 123	44	353 735	315	55 099	49	16	26
C. Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	16 156	48	4 224 064	261	530 110	33	13	35
2. Gumbinnen	12 639	45	2 958 865	234	340 225	27	11	27
3. Danzig	3 241	54	1 051 982	325	114 535	35	11	52
4. Marienwerder	10 374	59	2 533 770	244	355 459	34	14	50
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	14 068	59	4 241 373	301	560 536	40	13	50
7. Frankfurt	8 349	53	2 294 999	274	260 333	31	11	44
8. Stettin	3 296	58	1 094 719	332	87 643	27	8	40
9. Köslin	8 771	64	2 457 908	280	262 201	30	11	47
10. Stralsund	2 827	93	1 127 268	399	94 215	33	8	83
11. Posen	20 660	67	6 310 040	305	706 664	34	11	48
12. Bromberg	9 866	65	2 982 190	302	336 726	34	11	50
13. Breslau	24 040	61	9 479 177	394	996 740	41	11	52
14. Liegnitz	10 992	52	4 115 439	374	527 129	48	12	34
15. Oppeln	16 317	55	6 531 450	400	674 262	41	13	43
16. Magdeburg	6 459	55	2 983 247	462	344 077	53	12	50
17. Merseburg	8 634	56	3 797 043	440	467 116	54	12	45
18. Erfurt	3 143	38	1 238 317	394	186 354	59	15	44
19. Schleswig	8 701	51	2 520 334	290	198 702	23	8	43
20. Hannover	14 979	67	6 313 109	421	1 030 785	69	11	89
21. Hildesheim	6 071	54	3 098 294	510	446 364	74	14	45
22. Lüneburg	5 367	47	1 502 664	279	153 557	28	10	30
23. Stade	763	22	184 331	242	20 256	27	11	9
24. Osnabrück	391	30	123 763	317	7 247	19	6	18
25. Aurich	422	18	119 282	283	12 471	30	10	11
26. Münster	522	76	176 550	336	23 538	45	13	78
27. Minden	4 563	37	1 891 424	415	244 651	54	13	35
28. Arnsberg	438	39	173 660	396	17 608	40	10	62
29. Kassel	7 125	43	2 892 675	406	386 534	54	13	36
30. Wiesbaden	468	41	136 844	292	27 611	59	20	48
31. Koblenz	345	24	151 316	439	24 950	72	16	17
32. Düsseldorf	466	77	206 750	443	24 875	53	12	65
33. Cöln	567	40	224 540	396	48 501	86	22	34
34. Trier	99	3	38 450	388	2 829	29	7	2
35. Aachen	7	2	3 935	562	564	81	14	5
36. Sigmaringen	1 123	44	353 735	315	55 099	49	16	26

IV. Die 1901 in den Forsten des Staates, der Provinzen und Regierungsbezirke niedergegangenen Hagelwetter.

1. Die Hagelwetter nach den Stunden ihres Vorkommens.

(Tab. 7.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Zahl der von den Schutzbezirken erstatteten Meldungen über niedergegangene Hagelwetter																										
	vormittags: Stunde												ohne nähere Angabe	überhaupt	nachmittags: Stunde												ohne nähere Angabe	überhaupt
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
A. Staat	5	2	2	3	6	6	4	15	39	78	122	149	1	432	273	369	453	478	363	239	118	77	42	8	10	4	4	2 440
B. Provinzen.																												
I. Ostpreußen	—	—	—	1	2	1	2	—	3	12	19	10	—	50	18	28	29	30	20	9	8	3	—	1	—	—	—	146
II. Westpreußen	1	—	—	—	1	—	—	2	6	7	8	5	—	30	10	18	31	26	27	7	3	1	2	1	—	—	1	127
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—	1	2	5	6	12	—	26	32	34	40	58	34	14	7	1	2	—	—	—	—	222
V. Pommern	—	—	—	—	—	1	—	2	4	4	9	4	1	25	18	23	37	24	26	12	2	1	—	1	—	—	3	147
VI. Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	9	6	—	21	12	20	39	44	19	9	1	1	2	—	1	—	—	148
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	16	20	—	41	33	49	57	80	59	36	13	4	—	—	—	1	—	332
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	2	4	—	10	11	19	22	27	24	20	9	5	4	1	1	1	—	144
IX. Schleswig-Holstein	1	2	1	—	—	3	1	—	7	6	6	1	—	28	10	8	13	22	12	14	4	6	—	—	—	—	—	89
X. Hannover	—	—	1	1	1	—	—	5	2	8	9	6	—	33	17	40	41	61	37	20	22	4	—	—	—	—	—	242
XI. Westfalen	—	—	—	—	—	—	—	3	2	7	11	17	—	40	21	22	13	12	17	5	4	—	1	—	2	—	—	97
XII. Hessen-Nassau	2	—	—	—	—	1	—	—	5	—	11	24	—	43	52	63	66	48	37	24	22	29	19	1	2	—	—	363
XIII. Rheinland	1	—	—	1	2	—	—	2	4	19	16	40	—	85	39	36	61	46	50	69	23	21	12	3	4	2	—	366
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9	4	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	17
C. Regierungsbezirke.																												
1. Königsberg	—	—	—	1	2	—	1	—	3	10	12	6	—	35	12	19	27	24	18	8	2	1	—	1	—	—	—	112
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	7	4	—	15	6	9	2	6	2	1	6	2	—	—	—	—	—	34
3. Danzig	—	—	—	—	—	—	—	2	3	3	2	—	—	10	3	6	5	6	3	—	—	—	2	—	—	—	—	25
4. Marienwerder	1	—	—	—	1	—	—	—	3	4	6	5	—	20	7	12	26	20	24	7	3	1	—	1	—	—	1	102
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	4	8	—	18	26	23	26	37	24	7	5	—	2	—	—	—	—	150
7. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	4	—	8	6	11	14	21	10	7	2	1	—	—	—	—	—	72
8. Stettin	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	3	—	—	8	11	8	24	11	10	2	—	—	—	1	—	—	—	67
9. Köslin	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	3	2	1	10	5	11	9	8	10	3	1	—	—	—	—	—	1	48
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	2	—	7	2	4	4	5	6	7	1	1	—	—	—	—	2	32
11. Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	3	—	9	6	8	18	15	13	5	—	1	1	—	—	—	—	67
12. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	4	3	—	12	6	12	21	29	6	4	1	—	1	—	1	—	—	81
13. Breslau	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	6	6	—	15	12	19	24	36	22	18	7	1	—	—	—	—	—	139
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	4	1	2	7	13	14	8	2	3	—	—	—	1	—	51
15. Oppeln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	8	12	—	22	20	28	26	31	23	10	4	—	—	—	—	—	—	142
16. Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	4	5	9	6	5	9	9	2	3	1	—	1	1	—	51
17. Merseburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	7	16	11	2	4	2	2	1	—	—	—	50
18. Erfurt	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	2	—	6	5	6	9	6	4	9	3	—	1	—	—	—	—	43
19. Schleswig	1	2	1	—	—	3	1	—	7	6	6	1	—	28	10	8	13	22	12	14	4	6	—	—	—	—	—	89
20. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	4	8	10	18	9	4	7	—	—	—	—	—	—	60
21. Hildesheim	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1	3	2	—	9	7	17	15	21	14	7	7	1	—	—	—	—	—	89
22. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	4	—	7	3	16	11	3	3	2	—	—	—	—	—	45
23. Stade	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	—	5	—	4	5	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	14
24. Osnabrück	—	—	—	1	1	—	—	—	1	3	3	2	—	11	5	2	8	5	1	4	2	1	—	—	—	—	—	28
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	6
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	4	4	1	1	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	11
27. Minden	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	5	—	10	10	8	10	5	12	2	2	—	—	—	—	—	—	49
28. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	3	1	7	6	9	—	26	7	13	2	5	3	3	2	—	—	—	2	—	—	87
29. Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	6	17	—	27	47	48	46	32	21	13	9	16	9	—	—	—	—	241
30. Wiesbaden	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	5	7	—	16	5	15	20	16	16	11	13	13	10	1	2	—	—	122
31. Koblenz	1	—	—	—	—	—	—	—	3	3	2	15	—	24	12	11	18	13	9	21	8	8	1	1	—	—	—	102
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	6	9	—	26	3	4	5	7	3	9	2	2	1	—	2	1	—	39
33. Cöln	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	5	1	—	8	1	1	2	1	2	2	3	—	2	—	—	—	—	14
34. Trier	—	—	—	1	—	—	—	1	—	4	3	7	—	16	14	18	29	22	34	32	9	4	2	2	1	—	—	167
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	8	—	11	9	2	7	3	2	5	1	7	6	—	1	1	—	44
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9	4	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	17

Noch: IV. Die 1901 in den Forſten des Staates, der Provinzen

2. Die Hagelwetter nach der Zahl der betroffenen Oberförſtereien*)

(Tab. 8)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Von Hagel											
	überhaupt			einmal		zweimal		dreimal		viermal		
	Oberförſtereien*)	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A. Staat	**935**	**1 886**	**551 468**	**1 270**	**414 049**	**397**	**94 305**	**136**	**29 635**	**52**	**8 305**	
B. Provinzen.												
I. Oſtpreußen	70	140	49 359	99	41 243	33	6 164	6	1 418	—	200	
II. Weſtpreußen	57	119	48 683	90	40 452	25	7 142	1	1 089	2	—	
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IV. Brandenburg	108	172	63 230	121	48 485	36	11 517	8	2 784	3	369	
V. Pommern	66	128	34 171	100	29 011	23	2 974	2	980	—	4	
VI. Poſen	48	113	46 546	73	33 715	27	10 310	11	2 346	1	175	
VII. Schleſien	109	240	67 135	154	48 867	53	12 656	24	4 472	6	740	
VIII. Sachſen	65	109	30 823	80	26 160	17	2 553	8	1 810	4	300	
IX. Schleswig-Holſtein	41	58	13 630	28	9 812	17	1 958	6	1 218	4	272	
X. Hannover	100	191	42 975	139	36 410	36	4 528	10	1 903	3	34	
XI. Weſtfalen	43	88	22 492	55	15 929	23	4 748	6	1 255	3	560	
XII. Heſſen-Naſſau	142	251	64 657	162	38 314	50	15 543	24	6 036	11	3 632	
XIII. Rheinland	96	260	65 126	152	43 009	57	14 212	30	4 344	13	2 019	
XIV. Hohenzollern	10	17	2 641	17	2 641	—	—	—	—	—	—	
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	47	99	35 017	65	26 888	27	4 234	5	1 361	—	200	
2. Gumbinnen	23	41	16 342	34	14 355	6	1 930	1	57	—	—	
3. Danzig	15	29	8 672	25	7 619	3	1 003	—	50	1	—	
4. Marienwerder	42	90	40 011	65	32 833	22	6 139	1	1 039	1	—	
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. Potsdam	63	105	41 981	65	29 680	26	9 173	8	2 784	4	269	
7. Frankfurt	45	67	21 249	56	18 805	10	2 344	—	—	1	100	
8. Stettin	31	52	17 412	37	13 802	12	1 561	1	930	—	4	
9. Köslin	22	50	12 337	43	11 339	6	948	1	50	—	—	
10. Stralſund	13	26	4 422	20	3 870	5	465	—	—	—	—	
11. Poſen	27	54	24 388	37	18 814	13	4 309	3	1 090	1	175	
12. Bromberg	21	59	22 158	36	14 901	14	6 001	8	1 256	—	—	
13. Breslau	37	96	21 890	57	16 064	25	3 799	10	1 437	3	590	
14. Liegnitz	19	34	17 119	23	13 767	6	2 877	3	175	1	150	
15. Oppeln	53	110	28 126	74	19 036	22	5 980	11	2 860	2	—	
16. Magdeburg	23	37	9 618	26	8 050	5	928	5	640	1	—	
17. Merſeburg	26	41	14 550	32	13 300	9	1 250	—	—	—	—	
18. Erfurt	16	31	6 655	22	4 810	3	375	3	1 170	3	300	
19. Schleswig	41	58	13 630	28	9 812	17	1 958	6	1 218	4	272	
20. Hannover	19	47	9 589	35	7 890	9	1 479	2	200	1	20	
21. Hildesheim	39	70	18 115	54	16 399	10	1 051	3	651	2	14	
22. Lüneburg	23	38	7 015	28	6 213	9	782	1	20	—	—	
23. Stade	6	13	3 347	9	2 299	2	241	2	807	—	—	
24. Osnabrück	12	19	3 948	11	3 498	5	350	1	—	—	—	
25. Aurich	1	4	961	2	111	1	625	1	225	—	—	
26. Münſter	5	9	2 237	6	1 517	1	360	1	200	1	160	
27. Minden	19	43	11 675	27	8 525	16	3 150	—	—	—	—	
28. Arnsberg	19	36	8 580	22	5 887	6	1 238	5	1 055	2	400	
29. Kaſſel	75	171	46 076	106	26 028	39	11 585	20	5 323	6	2 840	
30. Wiesbaden	67	80	18 581	56	12 286	11	3 658	4	713	5	792	
31. Koblenz	27	76	16 553	46	10 991	19	3 971	6	475	2	399	
32. Düſſeldorf	12	28	5 986	11	3 112	6	1 497	5	897	3	380	
33. Cöln	10	14	2 444	8	1 354	4	1 090	2	—	—	—	
34. Trier	30	107	31 164	65	22 124	20	5 003	13	2 572	8	1 240	
35. Aachen	17	35	8 979	22	5 428	8	2 651	4	400	—	—	
36. Sigmaringen	10	17	2 641	17	2 641	—	—	—	—	—	—	

*) einſchließlich der keiner Oberförſterei unterſtellten Forſtbezirke.

und Regierungsbezirke niedergegangenen Hagelwetter.
und Schutzbezirke sowie dem Umfange der verhagelten Fläche.

wurden betroffen														
fünfmal		sechsmal		siebenmal		achtmal		neunmal		zehnmal		elfmal		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
15	**3 300**	**8**	**773**	**4**	**345**	—	—	**1**	**197**	**1**	**160**	**2**	**380**	A.
														B.
—	—	1	334	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	I.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
1	25	1	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	IV.
1	1 115	1	—	—	—	—	—	1	87	—	—	—	—	V.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VI.
2	250	—	30	1	120	—	—	—	—	—	—	—	—	VII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VIII.
2	200	—	—	—	—	—	—	—	110	—	60	1	—	IX.
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	100	—	—	X.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XI.
1	452	2	300	—	—	—	—	—	—	—	—	1	380	XII.
6	1 258	1	59	1	225	—	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
														C.
—	—	1	334	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	25	1	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
1	1 115	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	87	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
—	—	—	30	1	120	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
1	250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
2	200	—	—	—	—	—	—	—	110	—	60	1	—	19.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29.
1	452	2	300	—	—	—	—	—	—	—	—	1	380	30.
2	658	1	59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
3	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	1	225	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
1	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.

Digitized by Google

Noch: IV. Die 1901 in den Forsten des Staates, der Provinzen

3. Die in den einzelnen Monaten niedergegangenen Hagelwetter nach der Zahl

(Tab 9.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Die Meldungen niedergegangene Hagel-											
	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**71**	**20 205**	**7**	**2 116**	**62**	**15 343**	**528**	**139 751**	**650**	**138 016**	**450**	**115 388**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	—	—	—	—	3	750	13	4 926	24	4 732	54	18 069
II. Westpreußen	—	—	—	—	1	600	32	12 451	12	4 370	31	9 025
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	3	1 703	—	—	62	17 779	23	7 656	30	7 043
V. Pommern	2	456	1	168	1	87	27	7 750	24	6 349	42	9 749
VI. Posen	1	180	—	—	7	1 272	35	13 341	42	11 172	23	6 093
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—	58	11 806	126	33 652	44	10 517
VIII. Sachsen	2	1 539	—	—	—	—	13	1 521	38	11 993	26	6 987
IX. Schleswig-Holstein	6	726	1	25	11	1 600	18	3 068	11	1 578	19	2 714
X. Hannover	2	230	—	—	6	1 484	54	9 353	48	9 819	37	9 562
XI. Westfalen	2	450	—	—	3	2 310	25	4 383	24	4 600	25	5 143
XII. Hessen-Nassau	27	8 867	—	—	8	2 785	86	27 646	154	38 521	54	13 384
XIII. Rheinland	29	7 757	2	220	22	4 455	105	25 727	123	23 495	64	17 098
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	1	79	1	4
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	—	—	—	—	3	750	12	4 676	20	3 965	39	13 113
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	1	250	4	767	15	4 956
3. Danzig	—	—	—	—	—	—	6	2 000	4	900	3	163
4. Marienwerder	—	—	—	—	1	600	26	10 451	8	3 470	28	8 862
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	3	1 703	—	—	48	14 778	12	2 848	19	5 813
7. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	14	3 001	11	4 808	11	1 230
8. Stettin	2	456	—	—	—	—	17	5 998	4	1 444	15	5 241
9. Köslin	—	—	—	—	—	—	5	1 228	17	3 770	12	2 371
10. Stralsund	—	—	1	168	1	87	5	524	3	1 135	15	2 137
11. Posen	—	—	—	—	3	300	13	4 751	25	5 961	7	1 115
12. Bromberg	1	180	—	—	4	972	22	8 590	17	5 211	16	4 978
13. Breslau	—	—	—	—	—	—	39	7 952	37	7 207	16	4 318
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	3	620	33	12 171	2	780
15. Oppeln	—	—	—	—	—	—	16	3 234	56	14 274	26	5 419
16. Magdeburg	—	—	—	—	—	—	6	707	12	2 647	8	1 483
17. Merseburg	1	1 039	—	—	—	—	3	174	16	6 431	10	3 401
18. Erfurt	1	500	—	—	—	—	4	640	10	2 915	8	2 103
19. Schleswig	6	726	1	25	11	1 600	18	3 068	11	1 578	19	2 714
20. Hannover	—	—	—	—	3	320	6	1 064	13	2 046	7	630
21. Hildesheim	1	180	—	—	1	664	19	3 861	17	4 180	24	7 037
22. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	11	1 425	12	2 319	1	120
23. Stade	—	—	—	—	—	—	4	1 760	1	600	—	—
24. Osnabrück	1	50	—	—	1	100	14	1 243	5	674	5	1 775
25. Aurich	—	—	—	—	1	400	—	—	—	—	—	—
26. Münster	—	—	—	—	1	300	2	460	2	440	2	517
27. Minden	—	—	—	—	—	—	10	1 710	14	2 652	10	3 163
28. Arnsberg	2	450	—	—	2	2 010	13	2 213	8	1 503	13	1 463
29. Kassel	14	5 701	—	—	4	1 785	54	18 248	99	26 825	42	9 932
30. Wiesbaden	13	3 166	—	—	4	1 000	32	9 398	55	11 696	12	3 452
31. Koblenz	8	1 690	—	—	2	12	23	4 370	52	10 560	12	3 383
32. Düsseldorf	3	1 460	—	—	6	1 205	17	2 716	9	793	18	2 384
33. Cöln	1	284	—	—	2	310	9	1 445	7	1 220	—	—
34. Trier	8	1 825	2	220	8	2 053	49	14 753	41	8 458	29	9 260
35. Aachen	9	2 498	—	—	4	875	7	2 443	14	2 464	5	2 071
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	79	1	4

und Regierungsbezirke niedergegangenen Hagelwetter.

der betroffenen Schutzbezirke und dem Umfange der verhagelten Fläche.

über im Monate

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		Januar bis Dezember		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
wetter ergeben als verhagelte														
Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
602	**163 008**	**217**	**65 250**	**52**	**12 929**	**88**	**20 246**	**62**	**19 861**	**83**	**23 839**	**2 872**	**755 952**	A.
														B.
16	5 360	53	14 567	12	4 036	3	768	17	6 996	1	425	196	60 629	I.
34	12 989	23	8 946	8	2 845	3	1 163	13	5 614	—	—	157	58 003	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
91	31 848	9	4 465	2	230	9	2 636	2	500	17	7 912	248	81 772	IV.
20	5 982	11	3 146	7	1 031	14	2 186	17	4 784	6	2 585	172	44 273	V.
43	24 493	14	4 597	2	428	—	—	1	422	1	75	169	62 073	VI.
97	20 107	43	14 749	—	—	4	1 934	1	60	—	—	373	92 825	VII.
57	12 442	11	2 090	—	—	4	522	1	50	2	752	154	37 896	VIII.
21	3 642	6	2 748	1	50	5	1 335	2	243	16	3 331	117	21 060	IX.
83	13 615	13	2 490	1	118	9	1 029	7	1 152	15	3 459	275	52 311	X.
28	7 048	2	300	1	30	15	4 589	—	—	12	2 580	137	31 433	XI.
60	15 106	7	2 210	—	—	5	1 219	—	—	5	538	406	110 276	XII.
38	7 820	24	4 940	18	4 161	17	2 865	1	40	8	2 182	451	100 760	XIII.
14	2 556	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	17	2 641	XIV.
														C.
12	3 180	33	7 864	10	2 806	3	768	14	4 696	1	425	147	42 243	1.
4	2 180	20	6 703	2	1 230	—	—	3	2 300	—	—	49	18 386	2.
6	3 093	4	733	5	1 195	3	1 163	4	528	—	—	35	9 775	3.
28	9 896	19	8 213	3	1 650	—	—	9	5 086	—	—	122	48 228	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
61	23 524	4	615	1	100	4	326	2	500	14	7 672	168	57 879	6.
30	8 324	5	3 850	1	130	5	2 310	—	—	3	240	80	23 893	7.
10	2 984	2	1 031	4	744	8	1 694	8	3 318	5	2 395	75	25 305	8.
7	2 523	9	2 115	2	200	4	366	2	812	—	—	58	13 385	9.
3	475	—	—	1	87	2	126	7	654	1	190	39	5 583	10.
27	18 775	1	500	—	—	—	—	—	—	—	—	76	31 402	11.
16	5 718	13	4 097	2	428	—	—	1	422	1	75	93	30 671	12.
48	8 029	11	1 992	—	—	2	775	1	60	—	—	154	30 333	13.
13	4 885	4	3 210	—	—	—	—	—	—	—	—	55	21 666	14.
36	7 193	28	9 547	—	—	2	1 159	—	—	—	—	164	40 826	15.
21	5 185	3	600	—	—	2	402	1	50	2	752	55	11 826	16.
16	4 560	4	195	—	—	—	—	—	—	—	—	50	15 800	17.
20	2 697	4	1 295	—	—	2	120	—	—	—	—	49	10 270	18.
21	3 642	6	2 748	1	50	5	1 335	2	243	16	3 331	117	21 060	19.
29	6 828	—	—	1	118	3	422	1	100	—	—	63	11 528	20.
25	3 180	5	858	—	—	3	290	1	50	2	210	98	20 510	21.
18	1 997	5	692	—	—	—	—	1	127	1	1 157	49	7 837	22.
5	913	1	600	—	—	1	207	—	—	7	1 122	19	5 202	23.
4	286	2	340	—	—	2	110	2	200	3	420	39	5 198	24.
2	411	—	—	—	—	—	—	2	675	2	550	7	2 036	25.
1	200	—	—	—	—	1	100	—	—	6	1 460	15	3 477	26.
20	6 093	1	160	—	—	2	500	—	—	2	550	59	14 828	27.
7	755	1	140	1	30	12	3 989	—	—	4	570	63	13 128	28.
45	11 955	4	1 362	—	—	5	1 219	—	—	1	100	268	77 127	29.
15	3 151	3	848	—	—	—	—	—	—	4	438	138	33 149	30.
13	3 492	8	774	5	797	2	470	—	—	1	50	126	25 598	31.
1	15	1	250	4	534	2	690	1	40	3	730	65	10 817	32.
—	—	2	250	—	—	—	—	—	—	1	25	22	3 534	33.
18	3 089	10	2 525	7	2 066	8	755	—	—	3	1 377	183	46 381	34.
6	1 224	3	1 141	2	764	5	950	—	—	—	—	55	14 430	35.
14	2 556	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	17	2 641	36.

Noch: IV. Die 1901 in den Forsten des Staates, der Provinzen

4. Die Stärke der in den einzelnen

(Tab. 10.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Im Monate																							
	Januar				Februar				März				April				Mai				Juni			
	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering
	verhagelte Schutzbezirke																							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
A. Staat	3	11	26	31	—	—	—	7	1	3	23	37	7	60	163	298	23	122	239	284	25	83	151	191
B. Provinzen.																								
I. Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	6	7	1	3	10	8	6	15	16	17
II. Westpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	7	8	16	—	1	6	5	3	6	8	14
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	2	25	35	—	2	11	10	4	5	7	14
V. Pommern	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	12	13	3	3	3	15	—	6	20	16
VI. Posen	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	3	2	3	10	20	—	14	13	15	1	6	9	7
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	10	13	33	2	17	49	58	1	6	16	21
VIII. Sachsen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	5	3	4	12	19	1	8	11	6
IX. Schleswig-Holstein	—	1	1	4	—	—	—	1	—	—	4	7	—	—	6	12	—	6	3	2	—	4	5	10
X. Hannover	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	3	—	6	16	32	4	4	19	21	1	8	10	18
XI. Westfalen	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	2	—	2	6	17	1	5	10	8	—	2	6	17
XII. Hessen-Nassau	1	1	12	13	—	—	—	—	—	—	—	8	—	6	31	49	3	29	60	62	—	9	19	26
XIII. Rheinland	2	7	12	8	—	—	—	2	1	2	7	12	2	20	24	59	6	34	43	40	8	8	24	24
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
C. Regierungsbezirke.																								
1. Königsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	5	7	1	2	9	6	4	11	12	12
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	2	2	4	4	5
3. Danzig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—	—	2	2	—	1	—	2
4. Marienwerder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5	6	14	—	1	4	3	3	5	8	12
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	19	29	—	2	6	4	3	1	4	11
7. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	6	—	—	5	6	1	4	3	3
8. Stettin	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	8	1	—	1	2	—	1	6	8
9. Köslin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	1	3	1	12	—	5	5	2
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	4	1	—	1	1	—	—	9	6
11. Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	1	9	—	11	7	7	1	3	1	2
12. Bromberg	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2	9	11	—	3	6	8	—	3	8	5
13. Breslau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	9	22	—	6	11	20	1	1	5	9
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	5	14	13	—	—	—	2
15. Oppeln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	9	1	6	24	25	—	5	11	10
16. Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	3	1	2	6	—	2	4	2
17. Merseburg	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	6	8	1	5	3	1
18. Erfurt	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	1	4	5	—	1	4	3
19. Schleswig	—	1	1	4	—	—	—	1	—	—	4	7	—	—	6	12	—	6	3	2	—	4	5	10
20. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	2	3	1	1	6	5	1	2	—	4
21. Hildesheim	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	9	6	1	1	7	8	—	6	7	11
22. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	9	2	1	2	7	—	—	—	1
23. Stade	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—
24. Osnabrück	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	10	—	—	4	1	—	—	3	2
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	2
27. Minden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	4	1	3	6	4	—	1	1	8
28. Arnsberg	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	12	—	2	2	4	—	1	5	7
29. Kassel	1	—	4	9	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	18	32	1	20	37	41	—	8	16	18
30. Wiesbaden	—	1	8	4	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	13	17	2	9	23	21	—	1	3	8
31. Koblenz	—	5	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	4	4	14	4	14	19	15	—	2	8	2
32. Düsseldorf	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2	4	—	4	3	10	—	2	4	3	—	2	5	11
33. Cöln	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	2	6	—	3	—	4	—	—	—	—
34. Trier	1	—	4	3	—	—	—	2	—	1	2	5	1	10	13	25	—	8	17	16	7	4	9	9
35. Aachen	1	2	4	2	—	—	—	—	1	1	2	—	—	1	2	4	2	7	3	2	1	—	2	2
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1

und Regierungsbezirke niedergegangenen Hagelwetter.

Monaten niedergegangenen Hagelwetter.

Im Monate																								Zusammen von Januar bis Dezember				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Juli				August				September				Oktober				November				Dezember								
sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	
verhagelte Schutzbezirke																												
26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	
38	**124**	**228**	**212**	**17**	**42**	**83**	**75**	**1**	**10**	**12**	**29**	**—**	**11**	**28**	**49**	**1**	**13**	**27**	**21**	**1**	**16**	**25**	**41**	**117**	**495**	**1 005**	**1 255**	A.
																												B.
1	4	7	4	3	9	25	16	—	1	2	9	—	—	—	3	1	4	6	6	—	—	1	—	12	36	73	72	I.
1	9	19	5	2	5	6	10	—	—	3	5	—	—	1	2	—	4	8	1	—	—	—	—	7	32	69	58	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
7	22	28	34	—	2	4	3	—	1	—	1	—	—	4	5	—	1	—	1	—	1	4	12	11	36	83	118	IV.
2	7	4	7	2	—	5	4	—	—	1	6	—	4	5	5	—	3	8	6	—	—	—	6	7	27	58	80	V.
9	12	8	14	3	3	8	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	15	41	53	60	VI.
11	15	38	33	1	13	15	14	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	17	61	133	102	VII
—	9	22	26	2	2	3	4	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—	2	—	6	28	56	64	VIII
1	4	8	8	1	2	1	2	—	—	—	1	—	1	2	2	—	—	—	2	1	3	6	6	3	21	36	37	IX.
2	15	33	33	1	—	6	6	—	—	—	1	—	—	4	5	—	1	3	3	—	6	4	5	8	40	99	128	X
—	5	11	12	—	1	1	—	—	—	—	1	—	2	1	12	—	—	—	—	—	1	6	5	1	18	42	76	XI
3	14	30	13	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	2	—	3	7	61	155	183	XII
1	5	15	17	2	5	7	10	1	6	6	5	—	2	8	7	—	—	1	—	—	2	2	4	23	91	149	188	XIII
—	3	5	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	9	XIV.
																												C.
1	3	5	3	1	2	19	11	—	—	2	8	—	—	—	3	1	3	5	5	—	—	1	—	8	21	61	57	1
—	1	2	1	2	7	6	5	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	4	15	15	15	2
—	2	3	1	1	1	—	2	—	—	2	3	—	—	1	2	—	—	4	—	—	—	—	—	1	6	14	14	3
1	7	16	4	1	4	6	8	—	—	1	2	—	—	—	—	—	4	4	1	—	—	—	—	6	26	46	44	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
5	18	18	20	—	1	1	2	—	—	—	1	—	—	1	3	—	1	—	1	—	1	4	2	8	24	56	86	6
2	4	10	14	—	1	3	1	—	1	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	3	3	12	30	35	7.
1	2	4	3	1	—	1	—	—	—	—	4	—	2	2	4	—	3	2	3	—	—	—	5	3	10	24	38	8
1	2	—	4	1	—	4	4	—	—	—	2	—	2	2	—	—	—	2	1	—	—	—	—	3	13	17	25	9
—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	4	3	—	—	—	1	1	4	17	17	10.
7	9	2	9	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	10	24	14	28	11.
2	3	6	5	3	3	7	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	5	17	30	32	12.
6	9	16	17	—	1	6	4	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	9	23	48	74	13
1	1	5	6	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	8	29	25	14
4	5	17	10	1	11	8	8	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	30	65	63	15.
—	4	7	10	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	5	9	19	22	16
—	1	2	6	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	21	18	17
—	4	6	10	—	1	1	2	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	16	24	18
1	4	8	8	1	2	1	2	—	—	—	1	—	1	2	2	—	—	—	2	1	3	6	6	3	21	36	37	19
1	5	17	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3	3	31	20	20.
—	3	9	13	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	—	2	1	14	35	48	21.
1	2	5	10	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	4	5	19	30	22.
—	3	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	4	2	1	—	8	4	7	23.
—	1	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	1	1	1	—	2	15	22	24
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	2	4	1	25.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	4	—	3	4	9	26
—	5	9	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	11	26	23	27.
—	—	2	5	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	11	—	—	—	—	—	—	3	1	—	4	14	45	28.
8	11	21	10	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	1	5	13	28	122	29
—	3	9	3	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2	18	57	61	30
—	1	10	2	—	2	2	4	1	1	2	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	6	30	47	43	31
—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	2	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	2	1	1	3	25	32	32
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	4	12	33
—	2	5	11	1	1	4	4	—	3	1	3	—	1	2	5	—	—	—	—	—	1	—	2	10	31	57	85	34
1	2	—	3	—	—	1	2	—	1	1	—	—	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	15	18	16	35
—	3	5	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	9	36

V. Die Hochwasser- und Überschwemmungsschäden des

(Tab. 11.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Schaden an Feldfrüchten											
	Winterweizen		Sommerweizen		Winterspelz und -Emer		Winterroggen		Sommerroggen		Wintergerste	
	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens
	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**1 863**	**222 130**	**409**	**36 470**	—	—	**5 437**	**503 530**	**224**	**12 570**	**31**	**5 460**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	372	31 590	15	1 520	—	—	1 278	107 490	53	1 720	—	—
II. Westpreußen	12	740	6	690	—	—	288	54 770	8	820	1	200
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	131	24 200	—	—	—	—	662	81 520	73	2 940	—	—
V. Pommern	1	100	—	—	—	—	398	9 700	7	270	—	—
VI. Posen	102	25 330	121	1 180	—	—	1 003	91 960	—	—	—	—
VII. Schlesien	210	17 200	30	5 270	—	—	671	57 500	32	1 970	—	—
VIII. Sachsen	495	75 490	217	26 060	—	—	297	37 290	1	100	19	3 650
IX. Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	68	1 520	—	—	—	—
X. Hannover	251	22 040	15	250	—	—	491	31 740	40	4 350	6	530
XI. Westfalen	163	5 930	—	—	—	—	117	6 730	10	400	—	—
XII. Hessen-Nassau	108	13 990	—	—	—	—	79	9 250	—	—	4	680
XIII. Rheinland	18	5 520	5	1 500	—	—	82	14 060	—	—	1	400
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	265	18 740	—	—	—	—	651	37 290	40	640	—	—
2. Gumbinnen	107	12 850	15	1 520	—	—	627	70 200	13	1 080	—	—
3. Danzig	9	720	—	—	—	—	2	200	—	—	—	—
4. Marienwerder	3	20	6	690	—	—	286	54 570	8	820	1	200
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	50	10 630	—	—	—	—	87	13 820	—	—	—	—
7. Frankfurt	81	13 570	—	—	—	—	575	67 700	73	2 940	—	—
8. Stettin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Köslin	1	100	—	—	—	—	380	8 600	7	270	—	—
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	18	1 100	—	—	—	—
11. Posen	98	22 950	120	780	—	—	993	91 580	—	—	—	—
12. Bromberg	4	2 380	1	400	—	—	10	380	—	—	—	—
13. Breslau	58	6 670	22	3 860	—	—	81	12 290	—	—	—	—
14. Liegnitz	46	6 280	8	1 410	—	—	295	30 380	29	1 830	—	—
15. Oppeln	106	4 250	—	—	—	—	295	14 830	3	140	—	—
16. Magdeburg	185	28 990	178	20 380	—	—	116	17 340	—	—	10	2 450
17. Merseburg	205	30 190	39	5 680	—	—	151	18 720	1	100	9	1 200
18. Erfurt	105	16 310	—	—	—	—	30	1 230	—	—	—	—
19. Schleswig	—	—	—	—	—	—	68	1 520	—	—	—	—
20. Hannover	197	16 140	6	120	—	—	123	2 060	22	1 650	—	—
21. Hildesheim	22	1 520	9	130	—	—	4	440	—	—	—	—
22. Lüneburg	21	2 980	—	—	—	—	264	9 660	—	—	1	50
23. Stade	—	—	—	—	—	—	66	10 050	—	—	—	—
24. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	30	8 910	18	2 700	—	—
25. Aurich	11	1 400	—	—	—	—	7	620	—	—	5	480
26. Münster	90	1 200	—	—	—	—	70	800	—	—	—	—
27. Minden	73	4 730	—	—	—	—	47	5 930	10	400	—	—
28. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Kassel	93	13 060	—	—	—	—	77	9 000	—	—	4	680
30. Wiesbaden	15	930	—	—	—	—	2	250	—	—	—	—
31. Koblenz	14	5 100	5	1 500	—	—	75	13 000	—	—	—	—
32. Düsseldorf	2	240	—	—	—	—	—	—	—	—	1	400
33. Cöln	2	180	—	—	—	—	4	300	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	2	580	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	1	180	—	—	—	—
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Jahres 1901 im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

Schaden an Feldfrüchten														Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Sommergerste		Winter-Menggetreide		Sommer-Menggetreide		Hafer		Buchweizen		Erbsen		Ackerbohnen (Saubohnen)		
Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	
ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
1 565	**147 130**	**44**	**1 100**	**301**	**32 030**	**4 002**	**255 680**	**152**	**5 680**	**450**	**56 430**	**206**	**30 470**	A.
														B.
611	53 940	—	—	223	22 490	1 506	87 300	4	130	330	48 490	106	18 800	I.
49	7 340	—	—	24	4 000	39	5 200	1	60	11	760	—	—	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
110	9 580	—	—	6	1 430	295	16 180	4	250	—	—	—	—	IV.
14	1 080	1	100	—	—	345	16 240	58	740	2	30	—	—	V.
225	4 230	—	—	11	340	261	6 830	11	250	46	650	—	—	VI.
154	19 350	—	—	13	1 070	447	32 730	3	40	3	600	4	500	VII.
294	46 260	3	500	23	2 640	470	59 550	2	290	47	4 920	39	6 840	VIII.
—	—	—	—	—	—	13	620	20	720	—	—	8	240	IX.
52	3 290	—	—	—	—	580	20 180	41	2 510	5	600	49	4 090	X.
—	—	40	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XI.
52	1 500	—	—	1	60	8	500	—	—	—	—	—	—	XII.
4	560	—	—	—	—	118	8 350	8	690	6	400	—	—	XIII.
—	—	—	—	—	—	10	2 000	—	—	—	—	—	—	XIV.
														C.
250	19 760	—	—	121	10 810	688	41 870	4	130	138	14 470	79	15 440	1
361	34 180	—	—	102	11 680	818	45 430	—	—	192	34 020	27	3 360	2
5	200	—	—	1	200	20	1 050	—	—	3	200	—	—	3.
44	7 140	—	—	23	3 800	19	4 150	1	60	8	560	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
88	6 800	—	—	2	800	202	8 930	—	—	—	—	—	—	6.
22	2 780	—	—	4	630	93	7 250	4	250	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
14	1 080	1	100	—	—	345	16 240	58	740	2	30	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
200	2 720	—	—	11	340	234	4 640	6	200	26	490	—	—	11.
25	1 510	—	—	—	—	27	2 190	5	50	20	160	—	—	12.
12	2 270	—	—	3	70	39	5 780	—	—	—	—	—	—	13
51	9 740	—	—	10	1 000	108	8 150	2	20	3	600	4	500	14
91	7 340	—	—	—	—	300	18 800	1	20	—	—	—	—	15
106	12 720	—	—	20	2 040	118	20 750	—	—	10	840	—	—	16.
64	16 970	3	500	3	600	206	22 230	2	290	28	3 410	22	4 900	17.
124	16 570	—	—	—	—	146	16 570	—	—	9	670	17	1 940	18.
—	—	—	—	—	—	13	620	20	720	—	—	8	240	19.
14	1 000	—	—	—	—	323	9 770	—	—	3	300	27	1 430	20.
10	120	—	—	—	—	26	1 540	—	—	—	—	—	—	21.
4	180	—	—	—	—	177	4 350	18	750	1	100	5	550	22
4	540	—	—	—	—	24	2 420	15	1 450	—	—	11	1 560	23
—	—	—	—	—	—	11	180	8	310	—	—	—	—	24
20	1 450	—	—	—	—	19	1 920	—	—	1	200	6	550	25
—	—	40	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
2	500	—	—	—	—	8	500	—	—	—	—	—	—	29
50	1 000	—	—	1	60	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
4	560	—	—	—	—	84	6 990	4	500	3	250	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	34	1 360	4	190	3	150	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	—	—	—	—	—	10	2 000	—	—	—	—	—	—	36

Digitized by Google

Noch: V. Die Hochwasser- und Überschwemmungsschäden des

(Nach: Tab. 11.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Schaden an Feldfrüchten											
	Wicken		Mischfrucht		Kartoffeln		Zuckerrüben		Runkelrüben zu Futter		Möhren	
	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens
	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ
1	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
A. Staat	**200**	**24 700**	**42**	**4 940**	**3 041**	**281 170**	**509**	**63 840**	**531**	**65 760**	**10**	**1 610**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	134	13 680	18	1 370	1 142	137 890	18	3 790	140	35 980	2	940
II. Westpreußen	7	950	2	270	86	11 900	7	2 600	30	5 680	1	140
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	1	80	280	13 830	10	2 910	121	1 730	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	349	8 390	—	—	12	1 710	1	50
VI. Posen	11	450	5	990	83	5 380	62	680	3	1 120	5	300
VII. Schlesien	7	1 200	6	1 490	481	18 810	108	6 050	12	1 460	—	—
VIII. Sachsen	27	7 020	5	190	361	64 530	218	42 230	74	10 000	—	—
IX. Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X. Hannover	14	1 400	5	550	107	7 670	80	4 280	30	4 790	1	180
XI. Westfalen	—	—	—	—	1	30	—	—	90	1 500	—	—
XII. Hessen-Nassau	—	—	—	—	41	3 640	5	1 250	13	1 240	—	—
XIII. Rheinland	—	—	—	—	107	9 100	1	50	6	550	—	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	74	8 070	6	70	466	51 580	2	800	79	9 170	1	600
2. Gumbinnen	60	5 610	12	1 300	676	86 310	16	2 990	61	26 810	1	340
3. Danzig	—	—	—	—	12	2 380	—	—	—	—	—	—
4. Marienwerder	7	950	2	270	74	9 520	7	2 600	30	5 680	1	140
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	16	2 950	9	2 710	102	420	—	—
7. Frankfurt	—	—	1	80	264	10 880	1	200	19	1 310	—	—
8. Stettin	—	—	—	—	1	200	—	—	—	—	—	—
9. Köslin	—	—	—	—	348	8 190	—	—	12	1 710	1	50
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Posen	5	130	5	990	75	2 800	60	480	—	—	5	300
12. Bromberg	6	320	—	—	8	2 580	2	200	3	1 120	—	—
13. Breslau	—	—	—	—	11	540	4	480	1	110	—	—
14. Liegnitz	5	800	5	1 400	32	2 060	2	1 150	5	740	—	—
15. Oppeln	2	400	1	90	441	16 210	102	4 420	6	610	—	—
16. Magdeburg	—	—	1	30	34	9 800	51	10 290	—	—	—	—
17. Merseburg	23	6 900	1	60	172	34 840	156	29 530	46	7 010	—	—
18. Erfurt	4	120	3	100	155	19 890	11	2 410	28	2 990	—	—
19. Schleswig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Hannover	14	1 400	4	400	24	2 700	5	600	5	700	—	—
21. Hildesheim	—	—	—	—	4	240	70	3 000	—	—	—	—
22. Lüneburg	—	—	1	150	23	920	5	680	19	3 570	1	180
23. Stade	—	—	—	—	43	3 310	—	—	6	520	—	—
24. Osnabrück	—	—	—	—	13	500	—	—	—	—	—	—
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	90	1 500	—	—
27. Minden	—	—	—	—	1	30	—	—	—	—	—	—
28. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Kassel	—	—	—	—	8	1 800	5	1 250	7	550	—	—
30. Wiesbaden	—	—	—	—	33	1 840	—	—	6	690	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	42	1 030	1	50	6	550	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Cöln	—	—	—	—	7	2 050	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	53	5 270	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	5	750	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Jahres 1901 im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

Schaden an Feldfrüchten														Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Weiße Rüben		Kohlrüben (Wruken, Steckrüben)		Winterraps		Sommerraps		Hopfen		Klee		Lupinen		
Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	
ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	
12	**580**	**119**	**15 200**	**33**	**5 490**	**1**	**200**	**3**	**1 000**	**1 286**	**39 500**	**52**	**1 500**	A.
														B.
—	—	35	5 610	3	90	—	—	3	1 000	548	25 570	21	410	I.
—	—	14	1 740	—	—	—	—	—	—	52	3 180	—	—	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
5	290	—	—	—	—	—	—	—	—	78	5 940	2	200	IV.
—	—	21	2 880	—	—	—	—	—	—	21	430	2	140	V.
—	—	—	—	13	3 560	—	—	—	—	254	6 190	4	80	VI.
5	250	1	140	14	1 690	—	—	—	—	151	8 510	2	50	VII.
—	—	4	400	1	80	1	200	—	—	36	3 980	5	300	VIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	IX.
—	—	42	4 070	—	—	—	—	—	—	103	1 910	16	320	X.
—	—	—	—	2	70	—	—	—	—	—	—	—	—	XI.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XII.
2	40	2	360	—	—	—	—	—	—	43	3 790	—	—	XIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
														C.
—	—	19	2 450	—	—	—	—	3	1 000	290	10 370	21	410	1.
—	—	16	3 160	3	90	—	—	—	—	258	15 200	—	—	2.
—	—	2	190	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	12	1 550	—	—	—	—	—	—	52	3 180	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	4 920	—	—	6.
5	290	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1 020	2	200	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	21	2 880	—	—	—	—	—	—	21	430	2	140	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	13	3 560	—	—	—	—	253	6 140	4	80	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	50	—	—	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	60	—	—	13.
5	250	—	—	9	490	—	—	—	—	3	510	—	—	14.
—	—	1	140	5	1 200	—	—	—	—	144	7 940	2	50	15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	900	—	—	16.
—	—	1	200	1	80	1	200	—	—	10	1 160	5	300	17.
—	—	3	200	—	—	—	—	—	—	21	1 920	—	—	18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	300	12	200	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
—	—	37	3 730	—	—	—	—	—	—	59	890	2	40	22.
—	—	5	340	—	—	—	—	—	—	—	—	2	80	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	720	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	2	70	—	—	—	—	—	—	—	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
2	40	—	—	—	—	—	—	—	—	42	3 700	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	90	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	2	360	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.

Noch: V. Die Hochwasser- und Überschwemmungsschäden des

(Noch: Tab. II.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Schaden an Feldfrüchten											
	Luzerne		Esparsette		Serradella		Mais zu Grünfutter		Gras aller Art, Kleegras		Sonstige nicht unter Sp. 2–63 aufgeführte Früchte	
	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens
	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ
1	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65
A. Staat	**13**	**1 390**	**3**	**500**	**227**	**2 800**	**7**	**1 190**	**635**	**26 950**	**4**	**70**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	—	—	—	—	1	40	—	—	248	9 570	—	—
II. Westpreußen	—	—	—	—	3	150	—	—	9	950	—	—
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	54	270	—	—	52	7 020	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	96	400	—	—	18	900	—	—
VI. Posen	—	—	2	400	72	1 920	3	800	—	—	—	—
VII. Schlesien	—	—	—	—	1	20	3	260	26	400	—	—
VIII. Sachsen	5	530	—	—	—	—	1	130	—	—	4	70
IX. Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5	200	—	—
X. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	135	4 140	—	—
XI. Westfalen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	—	—
XII. Hessen-Nassau	8	860	—	—	—	—	—	—	133	2 610	—	—
XIII. Rheinland	—	—	1	100	—	—	—	—	8	1 100	—	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	—	—	—	—	1	40	—	—	213	7 100	—	—
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	35	2 470	—	—
3. Danzig	—	—	—	—	2	80	—	—	1	150	—	—
4. Marienwerder	—	—	—	—	1	70	—	—	8	800	—	—
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	50	40	—	—	45	6 520	—	—
7. Frankfurt	—	—	—	—	4	230	—	—	7	500	—	—
8. Stettin	—	—	—	—	—	—	—	—	18	900	—	—
9. Köslin	—	—	—	—	96	400	—	—	—	—	—	—
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Posen	—	—	2	400	72	1 920	3	800	—	—	—	—
12. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Breslau	—	—	—	—	—	—	2	200	1	100	—	—
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Oppeln	—	—	—	—	1	20	1	60	25	300	—	—
16. Magdeburg	2	250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Merseburg	3	280	—	—	—	—	1	130	—	—	—	—
18. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	[1] 70
19. Schleswig	—	—	—	—	—	—	—	—	5	200	—	—
20. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	25	1 340	—	—
21. Hildesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—	—	20	400	—	—
23. Stade	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1 200	—	—
24. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	—	80	1 200	—	—
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	—	—
29. Kassel	1	200	—	—	—	—	—	—	126	2 350	—	—
30. Wiesbaden	7	660	—	—	—	—	—	—	7	260	—	—
31. Koblenz	—	—	1	100	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Cöln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1 100	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1] Kümmel.

Jahres 1901 im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

Schaden an Feldfrüchten						Anderweiter Schaden					Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Wiesen und Weiden		Weinberge (Weingärten)		Überhaupt		an Wiesen, Weiden und Ackerländereien	an Gebäuden aller Art	an Brücken, Stegen, Ufermauern, Bohlwerken und Uferbefestigungen aller Art	am Viehstande	überhaupt	
Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	beschädigte Fläche	geschätzter Schaden	Schätzung des Schadens in Mark					
ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ						
66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	
19 907	**783 130**	**124**	**19 610**	**41 533**	**2 669 830**	**241 490**	**58 110**	**210 950**	**11 820**	**522 370**	A.
											B.
7 062	334 620	—	—	13 873	944 030	51 610	10 990	7 730	2 500	72 830	I.
557	59 260	—	—	1 207	161 400	4 860	150	1 430	500	6 940	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
2 024	86 220	—	—	3 908	254 590	19 850	400	4 840	180	25 270	IV.
822	17 970	—	—	2 168	61 130	14 490	620	14 560	800	30 470	V.
157	7 100	—	—	2 454	159 740	3 860	—	9 190	—	13 050	VI.
1 009	40 800	—	—	3 396	217 360	42 820	10 130	63 740	340	117 030	VII.
757	55 760	84	2 510	3 490	451 520	38 030	5 790	34 800	2 050	80 670	VIII.
3 091	62 850	—	—	3 205	66 150	3 630	—	—	1 600	5 230	IX.
3 268	69 120	—	—	5 334	188 010	25 310	25 500	18 900	2 400	72 110	X
195	6 440	—	—	619	21 660	10 410	—	9 760	—	20 170	XI.
455	24 550	—	—	907	60 130	14 630	700	28 000	1 350	44 680	XII.
506	18 350	40	17 100	958	82 020	11 780	2 080	17 310	100	31 270	XIII.
4	90	—	—	14	2 090	210	1 750	690	—	2 650	XIV.
											C.
2 860	152 200	—	—	6 271	403 100	29 130	10 730	2 220	—	42 080	1.
4 202	182 330	—	—	7 602	540 930	22 480	260	5 510	2 500	30 750	2.
185	24 760	—	—	242	30 130	1 170	150	1 130	—	2 450	3.
372	34 500	—	—	965	131 270	3 690	—	300	500	4 490	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1 204	37 100	—	—	1 917	95 640	1 850	400	1 000	—	3 250	6.
820	49 120	—	—	1 991	158 950	18 000	—	3 840	180	22 020	7.
486	5 840	—	—	505	6 940	3 100	—	6 300	—	9 400	8.
286	11 930	—	—	1 595	52 890	10 990	620	8 260	800	20 670	9.
50	200	—	—	68	1 300	400	—	—	—	400	10.
107	6 600	—	—	2 292	147 900	3 860	—	9 190	—	13 050	11.
50	500	—	—	162	11 840	—	—	—	—	—	12.
36	1 700		—	272	34 130	3 910	500	15 920	—	20 330	13.
293	9 390	—	—	917	76 700	12 780	800	28 710	—	42 290	14.
680	29 710	—	—	2 207	106 530	26 130	8 830	19 110	340	54 410	15.
282	24 200	80	2 110	1 198	153 090	—	—	1 550	—	1 550	16.
438	28 010	4	400	1 595	213 890	12 910	1 880	16 470	850	32 110	17.
37	3 550	—	—	697	84 540	25 120	3 910	16 780	1 200	47 010	18.
3 091	62 850	—	—	3 205	66 150	3 630	—	—	1 600	5 230	19.
176	11 320	—	—	1 010	51 430	4 000	—	2 400	—	6 400	20.
70	1 350	—	—	215	8 340	1 760	—	—	—	1 760	21.
934	26 990	—	—	1 592	56 170	1 120	200	3 000	—	4 320	22.
1 756	19 700	—	—	1 942	41 170	11 110	900	12 000	400	24 410	23.
252	5 760	—	—	332	18 360	650	—	100	—	750	24.
80	4 000	—	—	243	12 540	6 670	24 400	1 400	2 000	34 470	25.
85	1 100	—	—	375	5 100	5 800	—	4 000	—	9 800	26.
52	3 040	—	—	185	14 200	4 610	—	2 980	—	7 590	27.
58	2 300	—	—	59	2 360	—	—	2 780	—	2 780	28.
394	22 060	—	—	725	51 950	9 810	—	21 090	1 350	32 250	29.
61	2 490	—	—	182	8 180	4 820	700	6 910	—	12 430	30.
31	4 930	12	15 500	326	53 800	1 900	50	4 730	—	6 680	31.
353	9 000	—	—	357	9 730	1 500	2 000	300	—	3 800	32.
—	—	—	—	13	2 530	—	—	—	—	—	33.
44	1 570	28	1 600	178	12 180	8 060	30	6 080	—	14 170	34.
78	2 850	—	—	84	3 780	320	—	6 200	100	6 620	35.
4	90	—	—	14	2 090	210	1 750	690	—	2 650	36.

Noch: V. Die Hochwasser- und Überschwemmungsschäden des

(Noch: Tab. II.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Schaden an Feldfrüchten											
	Luzerne		Esparsette		Serradella		Mais zu Grünfutter		Gras aller Art, Kleegras		Sonstige nicht unter Sp. 2–63 aufgeführte Früchte	
	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens
	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ
1	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65
A. Staat	**13**	**1 390**	**3**	**500**	**227**	**2 800**	**7**	**1 190**	**635**	**26 950**	**4**	**70**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	—	—	—	—	1	40	—	—	248	9 570	—	—
II. Westpreußen	—	—	—	—	3	150	—	—	9	950	—	—
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	54	270	—	—	52	7 020	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	96	400	—	—	18	900	—	—
VI. Posen	—	—	2	400	72	1 920	3	800	—	—	—	—
VII. Schlesien	—	—	—	—	1	20	3	260	26	400	—	—
VIII. Sachsen	5	530	—	—	—	—	1	130	—	—	4	70
IX. Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5	200	—	—
X. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	135	4 140	—	—
XI. Westfalen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	—	—
XII. Hessen-Nassau	8	860	—	—	—	—	—	—	133	2 610	—	—
XIII. Rheinland	—	—	1	100	—	—	—	—	8	1 100	—	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	—	—	—	—	1	40	—	—	213	7 100	—	—
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	35	2 470	—	—
3. Danzig	—	—	—	—	2	80	—	—	1	150	—	—
4. Marienwerder	—	—	—	—	1	70	—	—	8	800	—	—
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	50	40	—	—	45	6 520	—	—
7. Frankfurt	—	—	—	—	4	230	—	—	7	500	—	—
8. Stettin	—	—	—	—	—	—	—	—	18	900	—	—
9. Köslin	—	—	—	—	96	400	—	—	—	—	—	—
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Posen	—	—	2	400	72	1 920	3	800	—	—	—	—
12. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Breslau	—	—	—	—	—	—	2	200	1	100	—	—
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Oppeln	—	—	—	—	1	20	1	60	25	300	—	—
16. Magdeburg	2	250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Merseburg	3	280	—	—	—	—	1	130	—	—	—	—
18. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	[1] 70
19. Schleswig	—	—	—	—	—	—	—	—	5	200	—	—
20. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	25	1 340	—	—
21. Hildesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—	—	20	400	—	—
23. Stade	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1 200	—	—
24. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	—	80	1 200	—	—
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	—	—
29. Kassel	1	200	—	—	—	—	—	—	126	2 350	—	—
30. Wiesbaden	7	660	—	—	—	—	—	—	7	260	—	—
31. Koblenz	—	—	1	100	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Cöln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1 100	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Kümmel.

Jahres 1901 im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

Schaden an Feldfrüchten						Anderweiter Schaden					Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Wiesen und Weiden		Weinberge (Weingärten)		Überhaupt		an Wiesen, Weiden und Ackerländereien	an Gebäuden aller Art	an Brücken, Stegen, Ufermauern, Bohlwerken und Uferbefestigungen aller Art	am Viehstande	überhaupt	
Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	Beschädigte Fläche	Schätzung des Schadens	beschädigte Fläche	geschätzter Schaden	Schätzung des Schadens in Mark					
ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ						
66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	
19 907	**783 130**	**124**	**19 010**	**41 533**	**2 609 830**	**241 490**	**58 110**	**210 950**	**11 820**	**522 370**	A.
											B.
7 062	334 620	—	—	13 873	944 030	51 610	10 990	7 730	2 500	72 830	I.
557	59 260	—	—	1 207	161 400	4 860	150	1 430	500	6 940	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
2 024	86 220	—	—	3 908	254 590	19 850	400	4 840	180	25 270	IV.
822	17 970	—	—	2 168	61 130	14 490	620	14 560	800	30 470	V.
157	7 100	—	—	2 454	159 740	3 860	—	9 190	—	13 050	VI.
1 009	40 800	—	—	3 396	217 360	42 820	10 130	63 740	340	117 030	VII.
757	55 760	84	2 510	3 490	451 520	38 030	5 790	34 800	2 050	80 670	VIII.
3 091	62 850	—	—	3 205	66 150	3 630	—	—	1 600	5 230	IX.
3 268	69 120	—	—	5 334	188 010	25 310	25 500	18 900	2 400	72 110	X
195	6 440	—	—	619	21 660	10 410	—	9 760	—	20 170	XI.
455	24 550	—	—	907	60 130	14 630	700	28 000	1 350	44 680	XII.
506	18 350	40	17 100	958	82 020	11 780	2 080	17 310	100	31 270	XIII.
4	90	—	—	14	2 090	210	1 750	690	—	2 650	XIV.
											C.
2 860	152 290	—	—	6 271	403 100	29 130	10 730	2 220	—	42 080	1.
4 202	182 330	—	—	7 602	540 930	22 480	260	5 510	2 500	30 750	2.
185	24 760	—	—	242	30 130	1 170	150	1 130	—	2 450	3.
372	34 500	—	—	965	131 270	3 690	—	300	500	4 490	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1 204	37 100	—	—	1 917	95 640	1 850	400	1 000	—	3 250	6.
820	49 120	—	—	1 991	158 950	18 000	—	3 840	180	22 020	7.
486	5 840	—	—	505	6 940	3 100	—	6 300	—	9 400	8.
286	11 930	—	—	1 595	52 890	10 990	620	8 260	800	20 670	9.
50	200	—	—	68	1 300	400	—	—	—	400	10.
107	6 600	—	—	2 292	147 900	3 860	—	9 190	—	13 050	11.
50	500	—	—	162	11 840	—	—	—	—	—	12.
36	1 700		—	272	34 130	3 910	500	15 920	—	20 330	13.
293	9 390	—	—	917	76 700	12 780	800	28 710	—	42 290	14.
680	29 710	—	—	2 207	106 530	26 130	8 830	19 110	340	54 410	15.
282	24 200	80	2 110	1 198	153 090	—	—	1 550	—	1 550	16.
438	28 010	4	400	1 595	213 890	12 910	1 880	16 470	850	32 110	17.
37	3 550	—	—	697	84 540	25 120	3 910	16 780	1 200	47 010	18.
3 091	62 850	—	—	3 205	66 150	3 630	—	—	1 600	5 230	19.
176	11 320	—	—	1 010	51 430	4 000	—	2 400	—	6 400	20.
70	1 350	—	—	215	8 340	1 760	—	—	—	1 760	21.
934	26 990	—	—	1 592	56 170	1 120	200	3 000	—	4 320	22.
1 756	19 700	—	—	1 942	41 170	11 110	900	12 000	400	24 410	23.
252	5 760	—	—	332	18 360	650	—	100	—	750	24.
80	4 000	—	—	243	12 540	6 670	24 400	1 400	2 000	34 470	25.
85	1 100	—	—	375	5 100	5 800	—	4 000	—	9 800	26.
52	3 040	—	—	185	14 200	4 610	—	2 980	—	7 590	27.
58	2 300	—	—	59	2 360	—	—	2 780	—	2 780	28.
394	22 060	—	—	725	51 950	9 810	—	21 090	1 350	32 250	29.
61	2 490	—	—	182	8 180	4 820	700	6 910	—	12 430	30.
31	4 930	12	15 500	326	53 800	1 900	50	4 730	—	6 680	31.
353	9 000	—	—	357	9 730	1 500	2 000	300	—	3 800	32.
—	—	—	—	13	2 530	—	—	—	—	—	33.
44	1 570	28	1 600	178	12 180	8 060	30	6 080	—	14 170	34.
78	2 850	—	—	84	3 780	320	—	6 200	100	6 620	35.
4	90	—	—	14	2 090	210	1 750	690	—	2 650	36.

Druck von Otto Walter in Berlin S.,
Kommandantenstr. 44a.

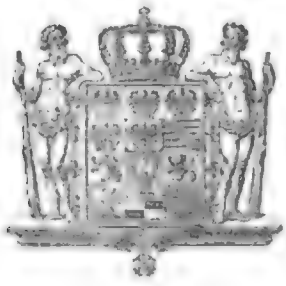
Preußische Statistik.

(Amtliches Quellenwerk.)

Herausgegeben in zwanglosen Heften

vom

Königlichen statistischen Bureau in Berlin.



171.

Die Sterblichkeit

nach

Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen

sowie

die Selbstmorde und die tödtlichen Verunglückungen

im

preußischen Staate während des Jahres 1900.

Berlin, 1902.

Verlag des Königlichen statistischen Bureaus.

Vorwort.

Das Heft 171 der „Preußiſchen Statiſtik" ſchließt ſich ſeinem Inhalte nach an die Hefte XXVIII, XXXVIII, XLIII, XLVI, L, LV, LX, LXIII, LXXII, LXXX, LXXXIV, LXXXVII, XCI, XCV, XCIX, 108, 114, 118, 124, 132, 135, 139, 145, 152, 157, 162 und 166 des amtlichen Quellenwerkes an. Die vorliegende Arbeit bezieht ſich auf das Jahr 1900 und zerfällt, nächſt der Einleitung, in folgende Hauptabſchnitte:

A. die Sterblichkeit nach Todesurſachen und Altersklaſſen der Geſtorbenen während des Jahres 1900,

B. die Selbſtmorde während des Jahres 1900,

C. die Verunglückungen mit tödtlichem Ausgange ſowie die Tödtungen durch Zufall, Unvorſichtigkeit und eigene oder fremde ſtrafbare Schuld während des Jahres 1900.

Für die Königlich preußiſche Armee und die Kaiſerlich deutſche Marine werden in den Abſchnitten B und C beſondere Nachrichten mitgetheilt. Der Abſchnitt C enthält außerdem über die tödtlichen Verunglückungen beim Bergwerksbetriebe eine eigene Tabelle.

Wie im Vorjahre, wurde auch 1900 wiederum für das Quellenwerk die beſondere Erhebung über die Selbſtmorde und die tödtlichen Verunglückungen unter Zuhülfenahme bezw. auf Grund der ſtandesamtlichen Sterbekarten durch eingehende Vergleichung und umfangreiche Rückfragen bei den zuſtändigen Behörden vervollſtändigt.

Berlin, im März 1902.

Königliches ſtatiſtiſches Bureau.

Bleuck.

Inhaltsübersicht.

Seite

Einleitung . . . . . I—XXVI

Tabellen.

A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900 . . . . . 1—146

I. Im ganzen Staate . . . . . 2—5
a) Absolute Zahlen . . . . . 2—3
b) Relativzahlen . . . . . 2—5
1. Die Sterblichkeit, für jede Todesursache berechnet auf je 10 000 Lebende in jeder Altersklasse . . . . . 2—3
2. Die Häufigkeit der einzelnen Todesursachen in jeder Altersklasse . . . . . 4—5
3. Die Bedeutung jeder Todesursache für die einzelnen Altersklassen . . . . . 4—5

II. In den Stadtgemeinden des ganzen Staates . . . . . 6—7

III. In den Landgemeinden des ganzen Staates . . . . . 6—7

IV. In den Regierungsbezirken . . . . . 8—43

V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel- und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern . . . . . 44—65
a) In den 22 Städten mit über 100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt) . . . . . 44—65
b) In den 22 Städten mit über 100 000 Einwohnern (summarisch) . . . . . 66—67
c) In den 113 Städten mit über 20 000 bis 100 000 Einwohnern (summarisch) . . . . . 66—67
d) In den 1 131 Städten mit 20 000 und weniger Einwohnern (summarisch) . . . . . 68—69
e) In den 19 Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern (summarisch) . . . . . 68—69

VI. In den Kreisen (mit Hervorhebung der Sterblichkeit der städtischen Bevölkerung, jedoch ohne Altersklassen) . . . 70—146

B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900 . . . . . 147—174

I. Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde sowie das Religionsbekenntniß der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung . . . . . 148—151

II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde . 152—172

III. Die Selbstmorde in der Königlich preußischen Armee (einschl. XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort, Zeit und Beweggründen sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Selbstmörder 173—174

C. Die Verunglückungen mit tödtlichem Ausgange sowie die Tödtungen durch Zufall, Unvorsichtigkeit und eigene oder fremde strafbare Schuld während des Jahres 1900 . . . . . 175—267

I. Die persönlichen Verhältnisse der Verunglückten in der Gesammtbevölkerung . . . . . 176—177

II. Die Art des Unfalles sowie das Alter der Verunglückten in der Gesammtbevölkerung . . . . . 178—187

III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen . 188—265

IV. Die Verunglückungen in der Königlich preußischen Armee (einschl. XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort und Veranlassung sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Verunglückten 266

V. Die Verunglückungen beim Bergwerksbetriebe im preußischen Staate 267

Nachträge 268

Einleitung.

I. Die Sterblichkeit der Gesammtbevölkerung des preußischen Staates nach Todesursachen und Altersklassen während des Jahres 1900.

Im Staate sind 390089 männliche und 355334 weibliche, überhaupt 745423 Personen im Berichtsjahre gestorben. Außerdem sind den Standesbeamten 39993 (22298 männliche und 17695 weibliche) Todtgeborene gemeldet worden. Ohne Berücksichtigung der Todtgeborenen beträgt die Sterbeziffer, auf 1000 am 1. Januar 1900 Lebende berechnet, für die Bevölkerung überhaupt 22,3, und zwar 23,8 für ihren männlichen und 20,9 für den weiblichen Theil. Vergleicht man dieses Ergebniß mit dem für die früheren Jahre ermittelten bis zum Jahre 1875 zurück, seitdem durch die Standesamtseinrichtung eine einheitliche Berichterstattung und Verarbeitung der Nachrichten über die Gestorbenen ermöglicht worden ist, so stellt sich heraus, daß die Sterbeziffer in den Jahren 1894 bis 1899 noch günstiger als im Jahre 1900 ausgefallen ist.

Von 1000 am 1. Januar der bezeichneten Jahre lebenden Bewohnern des preußischen Staates starben

1875 . . .	28,1	männliche,	24,6	weibliche,	26,3	überhaupt,
1876 . . .	27,5	„	23,8	„	25,6	„
1877 . . .	27,4	„	24,0	„	25,7	„
1878 . . .	27,5	„	24,2	„	25,8	„
1879 . . .	26,3	„	23,3	„	24,8	„
1880 . . .	26,9	„	23,9	„	25,4	„
1881 . . .	26,5	„	23,5	„	25,0	„
1882 . . .	26,9	„	23,8	„	25,3	„
1883 . . .	27,0	„	23,9	„	25,4	„
1884 . . .	26,9	„	23,9	„	25,4	„
1885 . . .	26,6	„	23,5	„	25,0	„
1886 . . .	27,9	„	24,6	„	26,2	„
1887 . . .	25,4	„	22,5	„	23,9	„
1888 . . .	24,2	„	21,6	„	22,9	„
1889 . . .	24,5	„	21,9	„	23,1	„
1890 . . .	25,4	„	22,7	„	24,0	„
1891 . . .	24,2	„	21,8	„	23,0	„
1892 . . .	24,8	„	22,2	„	23,5	„
1893 . . .	25,5	„	23,0	„	24,2	„
1894 . . .	23,0	„	20,5	„	21,8	„
1895 . . .	23,1	„	20,4	„	21,7	„
1896 . . .	22,3	„	19,6	„	20,9	„
1897 . . .	22,5	„	19,8	„	21,2	„
1898 . . .	21,8	„	19,0	„	20,4	„
1899 . . .	23,3	„	20,4	„	21,8	„
1900 . . .	23,8	„	20,9	„	22,3	„

Demnach zeigt sich seit 1875 ein nicht unbeträchtliches Sinken der Sterbeziffer, nämlich für die männliche Bevölkerung von 28,1 auf 23,8, für die weibliche von 24,6 auf 20,9 und für die Gesammtbevölkerung von 26,3 auf 22,3 im Jahre 1900; im Vorjahre war jedoch die Sterbeziffer niedriger, nämlich 23,3, 20,4 bezw. 21,8. Die günstigste Sterblichkeit ist für das Jahr 1898 festgestellt.

Für die Bevölkerung in den einzelnen Regierungsbezirken zeigt die Sterbeziffer des Jahres 1900 verschiedene Abweichungen. Wie die Tabelle a auf den Seiten II und III ersichtlich macht, hatte der Regierungsbezirk Aurich mit einer Sterbeziffer von 16,6 auf 1000 Einwohner im Berichtsjahre die günstigste Sterblichkeit unter allen Bezirken. Dann folgen die Bezirke Osnabrück mit 17,7, Schleswig, Lüneburg und Minden mit 18,2, Kassel mit 18,3, Stade und Wiesbaden mit 18,5, Hannover mit 18,7, Erfurt und Koblenz mit 19,7, Hildesheim mit 20,0, Berlin mit 20,2, Trier mit 21,2, Aachen mit 21,4, Frankfurt und Köslin mit 21,6, Potsdam mit 21,8, Posen und Magdeburg mit 21,9, Arnsberg und Düsseldorf mit 22,2; für den ganzen Staat betrug diese Zahl 22,3. Über dem Durchschnitte des Staates stehen Merseburg mit 22,9, Münster mit 23,4, Cöln mit 23,5, Sigmaringen mit 23,9, Königsberg und Marienwerder mit 24,2, Gumbinnen mit 25,1, Stettin mit 25,2, Stralsund und Bromberg mit 25,8, Liegnitz und Oppeln mit 25,9, Breslau mit 27,2 und Danzig mit 27,8; 14 Bezirke haben sonach eine höhere Sterblichkeit als der Staat im ganzen.

Auch wenn man die männliche oder weibliche Bevölkerung je für sich in Betracht zieht, zeigen sich einige Abweichungen. Am günstigsten ist für die männliche Bevölkerung wiederum die Sterbeziffer im Regierungsbezirke Aurich gewesen; sie betrug nämlich nur 17,1 auf 1000 männliche Einwohner. Günstig erscheint sie ferner für männliche Personen in denjenigen Regierungsbezirken, welche unter der für den Staat ermittelten Verhältnißzahl geblieben sind. Dazu gehören die Regierungsbezirke Osnabrück, Lüneburg, Minden, Kassel, Schleswig, Stade, Hannover, Wiesbaden, Hildesheim, Koblenz, Erfurt, Trier, Köslin, Berlin, Frankfurt, Magdeburg, Aachen und Potsdam. Die für den Staat ermittelte Sterbeziffer von 23,8 trifft auch für den Bezirk Düsseldorf zu. Höhere Verhältnißzahlen haben die Regierungsbezirke Posen, Arnsberg, Merseburg, Münster, Sigmaringen,

Marienwerder, Cöln, Königsberg, Gumbinnen, Stettin, Bromberg, Stralſund, Liegnitz, Oppeln, Breslau und Danzig, wo von 1000 Männern bis 29,9 geſtorben ſind.

Bezüglich der weiblichen Bevölkerung iſt es gleichfalls der Regierungsbezirk Aurich, der die günſtigſte Sterbeziffer hat; ſie betrug 16,1 auf 1000 weibliche Einwohner. Hinter die Sterbeziffer des Staates treten mit noch niedrigeren Verhältnißzahlen Wiesbaden, Osnabrück, Schleswig, Minden, Kaſſel, Lüneburg, Stade, Berlin, Hannover, Erfurt, Koblenz, Hildesheim, Aachen, Poſen, Potsdam, Frankfurt, Arnsberg, Düſſeldorf, Trier und Köslin. Die Sterbeziffer des Staates von 20,9 hat auch der Bezirk Magdeburg. Über der für den Staat ermittelten Sterbeziffer ſtehen die Bezirke Merſeburg, Cöln, Münſter, Königsberg, Marienwerder, Sigmaringen, Oppeln, Stettin, Liegnitz, Gumbinnen, Stralſund, Bromberg, Breslau und Danzig. Hier ſtieg die fragliche Ziffer bis 25,7.

Eine Vergleichung der Sterbeziffer des Berichtsjahres in den verſchiedenen Regierungsbezirken mit der des Vorjahres daſelbſt zeigt bei 10 Bezirken eine geringere, bei einem Bezirke eine gleiche und bei 25 Bezirken eine höhere Sterblichkeit.

Durch den fetten Druck der Ziffern in der nachſtehenden Tabelle a kenntlich gemacht, iſt der günſtigſte Ausfall der Sterblichkeit für die einzelnen Regierungsbezirke in den Jahren 1887 bis 1900 leicht zu erſehen.

Sterbeziffer für die einzelnen Regierungsbezirke

(Tab. a.)

Auf je 1000 Lebende am 1. Januar

Regierungsbezirke.	1887			1888			1889			1890			1891			1892		
	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1. Königsberg	28,8	24,2	26,4	25,8	22,5	24,0	25,0	21,4	23,1	28,2	25,0	26,8	25,8	22,6	24,2	26,8	23,0	24,8
2. Gumbinnen	30,4	26,1	28,2	26,4	23,8	25,0	26,4	23,3	24,8	28,4	24,6	26,4	27,6	24,7	26,4	28,8	25,8	27,2
3. Danzig	28,3	24,1	26,1	25,7	22,0	24,0	25,2	22,8	24,0	28,0	24,7	26,3	25,9	21,9	23,9	25,4	21,6	23,5
4. Marienwerder	26,9	23,7	25,3	24,2	21,1	22,6	22,8	19,9	21,3	25,6	22,2	23,9	23,9	21,1	22,5	24,8	21,9	23,3
5. Stadtkreis Berlin	25,4	20,4	22,8	24,0	19,7	21,8	28,2	22,6	25,3	27,0	21,8	24,3	23,2	19,2	21,1	22,5	18,5	20,4
6. Potsdam	27,6	24,5	26,1	25,8	23,2	24,5	27,5	24,0	25,7	27,6	24,5	26,0	25,7	23,2	24,4	26,4	23,4	24,9
7. Frankfurt	26,6	22,2	24,3	23,9	20,9	22,3	24,9	21,6	23,2	24,9	21,8	23,3	24,7	21,9	23,3	25,1	22,3	23,6
8. Stettin	25,0	22,5	23,8	**22,4**	**20,1**	**21,2**	24,7	22,2	23,4	25,7	22,6	24,2	25,1	23,1	24,1	24,7	22,0	23,3
9. Köslin	25,5	22,1	23,8	20,6	17,9	19,2	19,6	17,5	18,5	19,7	18,1	18,9	20,2	18,8	19,5	20,9	19,0	20,0
10. Stralſund	23,8	21,1	22,4	**21,2**	19,4	20,3	23,7	21,8	22,7	24,2	21,2	22,7	22,5	21,0	21,7	26,0	23,2	24,5
11. Poſen	25,9	22,0	23,8	24,1	20,9	22,4	24,0	21,1	22,6	25,5	22,0	23,7	23,5	20,0	21,7	23,8	20,5	22,0
12. Bromberg	27,3	23,3	25,2	24,6	21,6	23,1	24,8	21,9	23,3	26,0	22,7	24,3	24,3	21,8	23,0	23,8	20,9	22,3
13. Breslau	31,1	25,7	28,3	29,5	25,0	27,1	29,7	24,9	27,2	30,1	25,7	27,8	31,1	27,0	28,9	30,0	25,7	27,6
14. Liegnitz	30,6	26,0	28,2	27,9	24,3	26,0	27,8	24,8	26,2	29,1	25,9	27,4	29,6	26,2	27,8	29,5	25,6	27,4
15. Oppeln	28,1	23,4	25,6	27,7	23,9	25,7	29,2	24,2	26,8	28,5	24,9	26,6	27,8	23,5	25,6	32,2	27,4	29,7
16. Magdeburg	24,7	22,3	23,5	23,9	21,7	22,8	25,4	23,0	24,2	25,2	23,3	24,2	24,7	22,4	23,5	25,3	23,3	24,3
17. Merſeburg	24,9	21,9	23,4	24,0	21,7	22,9	25,4	22,9	24,1	25,3	22,6	23,9	24,6	21,5	23,0	25,8	23,3	24,6
18. Erfurt	24,2	21,5	22,8	24,0	21,5	22,7	22,5	20,4	21,4	23,8	21,5	22,6	22,3	19,4	20,8	23,7	21,3	22,4
19. Schleswig	21,5	19,8	20,7	20,9	20,0	20,4	20,9	19,7	20,3	20,6	19,0	19,8	22,2	21,1	21,6	21,0	19,2	20,1
20. Hannover	22,5	20,9	21,7	21,3	20,6	21,0	22,8	21,1	21,9	23,3	21,8	22,6	21,9	20,8	21,4	21,7	20,4	21,0
21. Hildesheim	23,0	21,9	22,5	23,7	22,7	23,2	23,0	22,1	22,6	23,0	22,2	22,6	22,0	21,2	21,6	23,8	22,7	23,3
22. Lüneburg	22,0	20,4	21,2	20,4	19,2	19,8	20,4	19,1	19,8	21,5	19,9	20,7	23,5	21,5	22,1	21,0	19,4	20,2
23. Stade	20,3	19,7	20,0	21,0	20,2	20,6	20,8	20,4	20,6	20,6	19,9	20,3	23,7	22,8	23,3	20,2	19,5	19,9
24. Osnabrück	20,7	20,3	20,5	19,9	19,6	19,4	18,9	18,5	18,8	19,6	20,0	19,8	21,5	20,6	21,0	21,1	19,4	20,3
25. Aurich	17,9	17,8	17,8	18,6	17,8	18,2	16,5	15,4	15,9	16,2	15,8	16,0	18,8	17,9	18,3	18,3	16,3	17,4
26. Münſter	22,8	22,3	22,6	22,1	22,0	22,0	23,3	22,7	23,0	24,6	23,9	24,2	23,0	22,4	22,7	24,0	22,1	23,1
27. Minden	22,1	21,2	21,6	21,1	20,0	20,6	20,5	19,9	20,2	22,4	22,1	22,2	20,2	19,2	19,7	20,9	20,4	20,7
28. Arnsberg	23,4	21,3	22,4	22,1	20,2	21,2	23,6	21,6	22,6	25,0	22,7	23,9	21,7	19,6	20,7	22,6	21,0	21,8
29. Kaſſel	24,6	22,9	23,7	25,0	23,3	24,1	21,6	20,4	21,0	21,4	20,6	21,2	20,7	19,7	20,2	22,9	21,3	22,1
30. Wiesbaden	21,4	19,3	20,4	22,7	19,9	21,4	21,1	19,3	20,2	22,9	20,6	21,7	20,1	18,3	19,1	21,6	19,3	20,6
31. Koblenz	21,6	20,9	21,3	23,1	21,8	22,5	21,3	20,6	20,9	23,2	21,4	22,3	22,7	20,8	21,7	23,9	22,4	23,1
32. Düſſeldorf	23,5	21,1	22,3	23,0	20,2	21,6	23,3	20,4	21,8	24,9	21,6	23,2	22,9	20,4	21,7	22,9	21,0	21,9
33. Cöln	27,2	24,0	25,6	27,1	24,1	25,6	27,2	24,4	25,8	27,3	24,6	26,1	26,4	23,6	25,0	26,8	23,9	25,4
34. Trier	21,3	20,3	20,8	22,4	21,3	21,8	20,7	20,3	20,5	23,1	22,1	22,6	22,4	21,1	21,8	24,3	23,0	23,7
35. Aachen	24,2	21,8	23,0	23,4	20,7	22,1	22,9	20,7	21,8	24,9	21,9	23,4	22,8	20,7	21,7	24,3	21,3	22,8
36. Sigmaringen	**23,2**	20,7	21,9	24,0	22,2	23,0	29,1	25,6	27,3	25,9	24,3	25,1	26,6	25,2	25,9	21,8	21,4	23,1
Staat	**25,4**	**22,5**	**23,9**	**24,2**	**21,6**	**22,9**	**24,3**	**21,9**	**23,1**	**25,4**	**22,7**	**24,0**	**24,2**	**21,8**	**23,0**	**24,8**	**22,2**	**23,5**

Die Sterbeziffer für die Gesammtbevölkerung ist indeß für die Beurtheilung der Sterblichkeitsverhältnisse in einem Lande oder in seinen einzelnen Theilen nicht ausreichend, weil die verschiedenen Altersverhältnisse neben dem Geschlechte der Bevölkerung einen natürlichen, bestimmenden Einfluß auf das Sterben der Menschen ausüben und die Zusammensetzung der Bevölkerung nach dieser Richtung sehr verschieden sein kann.

Berechnet man die Sterbeziffer für die einzelnen Altersklassen getrennt nach den beiden Geschlechtern, so ergiebt sich für die Gesammtbevölkerung des Staates, wie aus der Tabelle b auf den Seiten IV und V zu ersehen ist, daß im Jahre 1900 fast in allen Altersklassen die Sterbeziffer ungünstiger gewesen ist als in den letzten Vorjahren. Von besonderem Interesse ist dabei das Ergebniß der Abweichungen in den Sterbeziffern der beiden Geschlechter, die verschieden groß in den einzelnen Altersklassen ausfallen.

Bezüglich einzelner wichtiger Todesursachen, welche 1900 im ganzen Lande aufgetreten sind, ist hervorzuheben, daß 46 Todesfälle an Pocken vorgekommen sind; davon betrafen 29 das männliche und 17 das weibliche Geschlecht. Unter diesen Gestorbenen waren 11 Knaben und 4 Mädchen bis 1 Jahr und 2 Knaben und 1 Mädchen über 1 bis 15 Jahre alt; 4 männliche und 5 weibliche Personen standen im Alter von über 15 bis 30

(Fortsetzung des Textes auf Seite VI.)

und für den Staat in den Jahren 1887 bis 1900.

lamen Gestorbene in den Jahren

1893			1894			1895			1896			1897			1898			1899			1900			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	
27,6	23,9	25,7	25,2	21,7	23,4	24,9	21,5	23,1	24,7	21,4	23,0	24,8	21,1	22,9	**23,7**	**20,6**	**22,1**	24,5	20,8	22,6	25,7	22,9	24,3	1
27,0	24,0	25,5	27,3	24,3	25,7	26,3	23,1	24,6	25,0	21,9	23,4	26,0	23,1	24,5	**24,1**	**20,9**	**22,4**	26,2	23,7	24,9	26,2	24,1	25,1	2
27,7	24,2	25,9	25,5	22,6	24,0	27,0	23,7	25,3	26,1	22,-	24,4	27,6	24,1	25,8	**23,9**	**21,2**	**22,5**	26,3	23,5	25,0	26,9	25,7	27,-	3
27,0	24,7	25,8	23,5	21,4	22,4	24,0	21,3	22,6	24,6	22,3	23,5	24,5	22,2	23,4	**22,7**	**19,7**	**21,2**	25,3	22,5	23,9	25,5	23,1	24,3	4
24,0	20,6	22,3	20,9	17,2	18,9	22,4	18,5	20,4	20,3	16,3	18,3	20,3	15,9	18,0	**20,0**	**13,8**	**17,8**	21,9	17,5	19,6	22,6	18,0	20,2	5
28,7	25,6	27,2	25,1	22,0	23,6	26,3	23,0	24,7	22,4	19,6	21,0	22,3	19,3	20,8	**20,8**	**18,2**	**19,5**	22,5	19,5	21,0	23,3	20,3	21,8	6
25,4	22,6	23,7	23,3	19,7	21,4	23,2	20,0	21,5	23,3	20,0	21,6	23,1	19,8	21,4	**21,2**	**18,1**	**19,6**	23,3	20,3	21,9	23,0	20,3	21,6	7
25,8	23,3	24,6	24,3	21,3	23,0	25,2	22,2	23,7	24,6	21,7	23,1	24,8	21,7	23,2	23,1	20,4	21,7	26,3	22,9	24,4	26,3	24,0	25,2	8
22,0	20,0	21,0	20,3	17,9	19,0	20,2	18,0	19,1	20,2	18,2	19,2	21,1	18,7	19,9	**18,3**	**16,3**	**17,3**	20,3	17,9	19,1	22,4	20,7	21,6	9
29,6	25,6	27,5	26,1	23,1	24,6	23,7	20,8	22,2	23,3	21,4	22,3	23,3	21,0	22,1	21,6	**18,5**	**20,0**	25,3	23,0	24,1	27,5	24,2	25,8	10
24,8	21,8	23,2	22,6	19,7	21,1	23,5	19,8	21,6	23,5	20,3	21,8	23,8	20,3	22,0	**21,4**	**18,2**	**19,7**	22,9	19,2	21,0	23,9	20,2	21,9	11
26,0	23,6	24,8	23,8	21,3	22,6	23,5	20,5	22,0	24,1	21,1	22,6	24,4	21,7	23,1	**22,6**	**20,2**	**21,4**	26,7	23,9	25,3	27,2	24,5	25,8	12
31,7	27,2	29,3	29,1	24,5	26,7	29,3	24,4	26,8	29,3	24,0	26,5	28,6	23,5	25,9	**28,1**	**23,4**	**25,6**	29,5	24,3	26,8	29,7	24,9	27,2	13
30,6	27,2	28,9	27,0	23,4	25,1	27,0	23,6	25,2	26,6	23,2	24,8	27,4	23,2	25,2	**26,-**	**22,4**	**24,1**	27,4	24,0	25,6	27,8	24,0	25,9	14.
29,9	25,9	27,8	28,6	24,2	26,3	27,8	23,4	25,5	27,8	23,2	25,4	26,6	22,7	24,6	**26,0**	**22,3**	**24,1**	27,3	23,7	25,5	28,1	23,8	25,9	15
26,2	24,4	25,3	23,5	21,6	22,5	22,8	21,1	22,0	22,1	**20,0**	21,0	21,9	20,1	21,0	**21,7**	**20,0**	**20,9**	22,3	20,5	21,4	23,0	20,9	21,9	16
26,6	23,5	25,0	**22,6**	19,8	21,2	23,7	20,6	22,1	22,7	19,6	21,1	23,7	20,6	22,1	**22,7**	**19,6**	**21,1**	24,4	21,6	23,0	24,3	21,5	22,9	17
24,2	21,2	22,7	21,3	19,1	20,2	20,7	18,0	19,3	20,7	**17,3**	**19,0**	21,1	18,4	19,6	**20,4**	**17,7**	**19,0**	22,0	18,7	20,3	21,1	18,4	19,7	18.
20,7	19,6	20,1	18,8	17,2	18,0	19,0	17,3	18,3	17,8	16,1	16,9	18,6	16,4	17,5	**17,4**	**15,5**	**16,5**	18,8	17,3	18,1	19,1	17,3	18,2	19.
22,7	21,3	22,0	20,4	19,3	19,8	21,3	19,3	20,7	**18,8**	**17,0**	**17,9**	20,0	18,5	19,3	19,2	17,6	18,4	19,9	18,8	19,4	19,2	18,1	18,7	20.
23,3	22,1	22,7	21,4	19,9	20,6	20,1	18,9	19,5	19,2	17,8	18,5	19,7	18,8	19,2	**18,8**	**17,7**	**18,2**	20,5	19,6	20,0	20,2	19,1	20,0	21
22,0	21,6	21,7	19,4	17,6	18,5	19,0	18,4	18,-	18,0	16,-	17,-	18,9	17,7	18,1	**17,2**	**15,7**	**16,5**	19,7	17,-	18,-	18,6	17,4	18,2	22
19,5	19,2	19,4	19,2	18,1	18,6	18,3	17,5	17,9	**17,6**	**17,0**	**17,4**	18,6	17,2	18,0	**18,1**	**16,6**	**17,4**	19,9	17,9	18,9	19,1	17,4	18,3	23
19,7	19,3	19,5	19,1	18,2	18,6	18,5	17,4	17,-	17,7	17,1	17,4	18,-	17,2	17,6	**16,-**	**15,7**	**16,3**	18,-	17,1	18,0	18,3	17,-	17,7	24
17,7	16,8	17,2	16,1	15,0	15,5	15,9	15,4	15,6	15,6	13,9	14,8	16,5	16,1	16,3	**15,1**	**14,3**	**14,7**	16,6	14,8	15,7	17,1	16,1	16,6	25
24,8	23,8	24,4	22,8	21,7	22,3	23,4	21,4	22,5	**20,-**	**18,-**	**19,-**	22,-	20,4	21,2	**21,9**	**19,4**	**20,-**	24,1	22,2	23,-	24,4	22,1	23,4	26
22,1	21,5	21,8	20,2	19,4	19,8	19,2	17,9	19,6	17,6	**16,7**	17,2	19,1	18,2	18,6	**17,6**	**16,7**	**17,1**	19,4	18,7	19,0	19,0	17,6	18,2	27.
23,7	22,1	22,9	20,8	19,0	19,9	20,6	18,2	18,8	20,5	18,4	19,5	**20,3**	18,3	19,3	22,6	19,9	21,3	23,2	20,1	21,7	23,9	20,5	22,2	28.
23,1	22,1	22,6	20,4	19,2	19,8	18,9	17,3	18,0	19,0	17,6	18,3	19,0	17,0	18,0	**17,6**	**16,3**	**17,0**	18,7	17,4	18,0	19,0	17,6	18,3	29.
22,6	20,7	21,6	19,0	17,7	18,4	19,2	17,2	18,2	18,7	**16,0**	**17,3**	19,3	16,9	18,1	**18,5**	**16,1**	**17,3**	18,8	**16,0**	17,4	20,1	16,9	18,5	30.
23,9	22,6	23,2	21,1	19,3	20,3	**19,9**	**17,6**	**18,7**	20,6	19,3	20,0	20,7	18,5	19,6	20,0	18,0	19,0	20,6	19,4	20,0	21,0	18,4	19,7	31
23,3	20,9	22,1	21,2	18,8	20,0	21,6	18,9	20,3	**20,2**	**17,3**	**18,7**	21,0	18,2	19,6	22,0	18,9	20,5	22,9	19,5	21,2	23,8	20,5	22,2	32
26,-	23,9	25,-	25,2	22,-	23,6	24,-	21,-	22,5	**23,-**	**20,-**	**22,-**	23,-	21,-	22,1	24,-	**20,-**	**22,-**	24,-	23,-	23,7	27,-	24,-	25,5	33
23,4	22,4	22,9	21,2	20,5	20,8	21,8	20,2	21,0	20,7	19,2	19,7	20,2	19,6	19,9	**19,9**	**18,6**	**19,3**	21,2	20,0	20,6	21,7	20,6	21,2	34
24,6	22,4	23,5	**21,9**	19,7	20,8	23,0	20,0	21,5	22,2	19,1	20,6	22,2	**18,9**	**20,5**	**21,9**	19,2	20,6	23,3	20,5	21,9	23,0	19,9	21,4	35
27,0	23,4	25,1	27,0	21,4	25,6	23,6	21,2	22,3	23,7	18,7	**21,1**	24,3	20,7	22,4	24,6	22,3	23,4	25,3	20,4	22,7	21,8	23,1	23,9	36
25,3	**23,0**	**24,2**	**23,0**	**20,3**	**21,8**	**23,1**	**20,4**	**21,7**	22,3	**19,6**	**20,9**	22,5	**19,8**	**21,2**	**21,8**	**19,0**	**20,4**	**23,3**	**20,1**	**21,8**	**23,8**	**20,9**	**22,3**	

Sterbeziffer der einzelnen Altersklassen, getrennt nach

(Tab. b.)

Jahre.	Auf je 1000 am 1. Januar kamen Gestorbene der														
	0—1 Jahr	1—2 Jahr	2—3 Jahr	3—5 Jahr	5—10 Jahr	10—15 Jahr	15—20 Jahr	20—25 Jahr	25—30 Jahr	30—40 Jahr	40—50 Jahr	50—60 Jahr	60—70 Jahr	70—80 Jahr	über 80 Jahr
	bei den männlichen Personen														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1875	292,8	74,0	37,3	22,8	9,6	4,0	5,7	8,4	8,8	11,0	16,7	27,6	54,3	115,0	235,3
1876	273,9	73,2	36,0	22,0	8,9	3,8	5,3	8,0	8,5	10,9	16,6	26,9	52,1	108,2	226,1
1877	253,9	75,4	41,4	23,6	9,8	4,0	5,0	7,6	8,6	10,8	16,7	27,4	52,5	110,4	230,7
1878	254,0	72,4	40,2	24,4	10,1	4,0	5,0	7,5	8,7	11,2	17,0	27,8	52,8	115,3	237,3
1879	254,2	62,4	32,9	20,5	8,5	3,7	4,8	7,2	8,3	11,0	16,7	28,4	53,5	118,9	251,1
1880	284,9	73,6	35,1	20,1	8,8	3,9	5,1	7,5	8,6	10,7	16,7	27,9	52,7	111,8	237,9
1881	257,9	66,1	34,3	20,8	9,7	4,0	5,0	7,6	8,3	11,2	17,1	28,5	53,4	116,8	247,6
1882	269,1	73,5	38,7	22,8	10,0	4,1	5,0	7,4	8,0	11,1	16,6	27,5	51,5	110,7	234,1
1883	267,4	70,8	36,2	21,4	9,2	4,1	4,9	7,5	8,1	11,2	17,4	28,7	53,9	116,5	250,4
1884	277,1	75,7	38,7	23,0	9,7	4,1	5,1	7,3	7,9	11,2	16,7	27,4	52,0	109,5	234,0
1885	264,7	75,7	39,4	23,6	9,9	4,1	4,9	7,0	7,9	10,9	17,0	27,2	52,2	110,7	241,3
1886	293,0	82,7	39,4	22,5	9,4	4,0	5,0	7,2	7,9	11,1	16,9	27,4	51,6	108,9	227,9
1887	260,7	66,3	35,0	20,2	8,1	3,6	4,7	6,6	7,3	10,6	16,1	26,3	50,6	107,4	228,2
1888	252,6	60,7	29,3	16,8	6,9	3,4	4,4	6,4	6,9	9,5	14,7	24,8	49,1	107,4	238,6
1889	262,3	62,7	30,0	17,8	7,3	3,4	4,7	6,5	6,9	9,4	14,7	24,3	48,7	104,1	233,0
1890	266,4	67,6	31,7	19,0	7,6	3,3	4,6	6,5	7,1	9,7	15,6	26,3	51,2	110,1	247,0
1891	277,2	60,0	25,2	14,7	6,3	3,0	4,7	6,2	6,6	8,9	14,6	25,0	49,9	109,9	244,4
1892	263,2	68,3	30,0	16,7	6,9	3,2	4,6	6,3	6,6	8,9	14,7	25,6	51,1	109,6	242,6
1893	275,8	62,2	35,0	20,4	8,7	3,5	4,8	6,3	6,5	9,1	15,2	25,8	51,9	110,5	246,1
1894	**247,4**	60,6	27,6	18,0	7,2	**3,2**	4,5	5,9	6,1	8,3	14,0	23,5	46,4	98,2	**208,3**
1895	273,2	56,5	28,0	13,1	5,5	2,9	4,2	5,8	6,2	8,2	**13,5**	23,5	46,1	99,5	216,0
1896	257,0	55,9	23,4	12,3	5,3	2,8	4,3	5,9	5,7	8,2	13,9	23,5	**45,1**	98,7	213,7
1897	272,8	54,3	20,3	**10,7**	4,6	**2,6**	4,1	6,0	5,8	8,1	13,7	23,4	46,7	99,2	227,1
1898	259,9	**52,6**	20,6	11,5	**4,5**	**2,6**	**3,9**	**5,7**	**5,6**	**7,7**	13,7	**22,5**	45,8	**95,9**	217,7
1899	272,9	55,3	21,8	12,5	5,2	2,8	4,0	6,1	5,9	8,1	14,6	24,3	50,3	101,2	249,1
1900	283,4	54,1	**20,2**	11,6	4,9	2,9	4,2	6,3	6,1	8,1	14,8	25,0	52,4	103,3	265,7

Das Auftreten der einzelnen Todesursachen

(Tab. c.)

Todesursachen.	A. Von den nebenbezeichneten Todesursachen betrafen unter 100 Todesfällen																	
	männliche Personen						weibliche Personen						Personen überhaupt					
	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1895	1896	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1. Angeborene Lebensschwäche	6,63	6,98	6,94	7,12	6,80	6,83	5,90	6,11	6,09	6,25	5,87	5,97	6,39	6,56	6,54	6,70	6,36	6,42
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2,41	2,12	2,25	2,12	1,96	1,92	2,37	2,16	2,17	2,06	1,95	1,86	2,39	2,22	2,21	2,09	1,93	1,89
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	1,23	1,27	1,15	1,19	1,19	1,15	0,60	0,61	0,55	0,57	0,57	0,55
4. Altersschwäche (über 60 Jahr)	8,42	8,77	8,81	8,77	8,85	8,88	12,20	12,66	12,74	12,65	13,02	13,13	10,23	10,62	10,68	10,61	10,84	10,91
5. Pocken	—	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01	—	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01
6. Scharlach	1,01	1,01	0,78	1,14	1,65	1,58	1,04	1,07	0,83	1,18	1,73	1,63	1,02	1,04	0,80	1,16	1,68	1,61
7. Masern und Rötheln	0,89	1,48	0,99	1,35	1,32	0,89	0,91	1,36	1,00	1,37	1,39	0,93	0,90	1,41	1,00	1,36	1,35	0,91
8. Diphtherie und Kroup	4,10	3,62	2,89	2,70	2,38	2,17	4,23	3,66	2,99	2,76	2,58	2,16	4,16	3,63	2,94	2,73	2,53	2,16
9. Keuchhusten	1,86	2,03	2,01	1,73	1,69	1,64	1,92	2,45	2,45	2,11	2,01	1,94	1,79	2,23	2,22	1,92	1,85	1,79
10. Typhus	0,64	0,61	0,59	0,53	0,60	0,61	0,72	0,69	0,68	0,57	0,63	0,63	0,68	0,65	0,63	0,56	0,61	0,62
10a. Flecktyphus	—	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	—	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. Ruhr (Dysenterie)	0,28	0,11	0,14	0,42	0,17	0,09	0,29	0,12	0,13	0,13	0,17	0,10	0,28	0,11	0,14	0,13	0,17	0,10
12. Einheimischer Brechdurchfall	4,25	2,78	4,00	3,88	4,34	4,59	4,09	2,71	3,83	3,67	4,20	4,40	4,18	2,74	3,93	3,78	4,26	4,50
13. Diarrhöe der Kinder	3,66	3,00	3,62	3,60	3,74	4,20	3,29	2,64	3,25	3,32	3,34	3,76	3,49	2,82	3,44	3,47	3,55	3,99
14. Akuter Gelenkrheumatismus	0,23	0,23	0,23	0,22	0,24	0,23	0,23	0,24	0,22	0,23	0,25	0,24	0,23	0,24	0,23	0,22	0,24	0,23
15. Skropheln und englische Krankheit	0,47	0,49	0,48	0,48	0,52	0,58	0,47	0,48	0,49	0,49	0,51	0,57	0,47	0,49	0,49	0,49	0,51	0,58
16. Tuberkulose	11,00	10,85	10,51	10,11	9,80	9,74	10,36	10,24	10,08	9,85	9,16	9,18	10,69	10,55	10,31	9,96	9,49	9,47
17. Krebs	2,11	2,32	2,34	2,46	2,40	2,41	2,81	3,01	3,03	3,20	3,19	3,10	2,44	2,66	2,68	2,81	2,78	2,74
18. Wassersucht	1,41	1,41	1,35	1,39	1,22	1,17	2,56	2,34	2,37	2,41	2,22	2,06	1,96	1,95	1,83	1,87	1,72	1,60
19. Apoplexie (Schlagfluß)	4,70	4,92	4,82	5,03	4,97	4,76	4,46	4,62	4,49	4,12	4,64	4,38	4,58	4,77	4,66	4,58	4,83	4,58
20. Luftröhrenentz. u. Lungenkatarrh	2,99	2,76	2,94	2,57	3,04	3,71	3,06	2,83	3,06	2,57	3,16	4,13	2,97	2,77	3,00	2,57	3,10	3,92
21. Lungen- und Brustfellentzündung	6,94	7,93	7,48	7,72	8,25	7,98	6,38	7,22	6,84	7,16	7,52	7,28	6,67	7,61	7,17	7,48	7,90	7,69
22. Andere Lungenkrankheiten	2,10	2,20	2,29	2,33	2,40	2,46	1,87	1,93	1,94	1,99	2,06	2,10	1,99	2,07	2,12	2,17	2,24	2,29
23. Herzkrankheiten	1,47	1,61	1,69	1,86	1,93	2,04	1,88	2,10	2,15	2,36	2,45	2,58	1,67	1,84	1,91	2,10	2,18	2,30
24. Gehirnkrankheiten	2,32	2,53	2,51	2,47	2,36	2,27	2,13	2,25	2,18	2,24	2,12	2,00	2,23	2,41	2,35	2,36	2,25	2,14
25. Nierenkrankheiten	1,37	1,45	1,36	1,39	1,44	1,44	1,03	1,05	1,02	1,08	1,05	1,05	1,20	1,26	1,20	1,25	1,25	1,25
26. Krämpfe	15,71	14,83	15,11	14,80	14,04	14,17	13,87	13,20	13,61	13,42	12,88	12,67	14,94	14,04	14,39	14,15	13,35	13,46
27. Selbstmord	1,36	1,45	1,43	1,45	1,33	1,35	0,39	0,45	0,42	0,41	0,39	0,39	0,90	0,98	0,93	0,96	0,88	0,89
28. Mord und Todtschlag	0,09	0,12	0,10	0,11	0,12	0,11	0,05	0,05	0,05	0,05	0,04	0,05	0,07	0,09	0,08	0,08	0,08	0,08
29. Verunglückungen	2,61	2,86	2,80	2,93	2,86	2,87	0,72	0,75	0,80	0,76	0,75	0,73	1,71	1,85	1,84	1,90	1,86	1,86
30. Andere, n. angegeb. u. unbek. Ursachen	9,07	9,34	9,34	9,55	9,31	9,31	9,52	9,87	9,90	10,06	9,78	9,67	9,28	9,70	9,71	9,77	9,54	9,46
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

dem Geschlechte, im Staate für die Jahre 1875 bis 1900.

Lebende der Altersklasse 0—1 Jahr	1—2 Jahr	2—3 Jahr	3—5 Jahr	5—10 Jahr	10—15 Jahr	15—20 Jahr	20—25 Jahr	25—30 Jahr	30—40 Jahr	40—50 Jahr	50—60 Jahr	60—70 Jahr	70—80 Jahr	über 80 Jahr	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
gleichen Altersklasse bei den weiblichen Personen 17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
241,3	70,6	35,0	21,4	9,3	4,8	4,8	6,7	8,8	10,6	12,6	21,1	48,0	107,8	232,1	1875.
226,2	70,6	34,6	21,2	8,6	4,0	4,5	6,2	8,1	10,0	12,1	20,1	44,6	101,5	212,3	1876.
211,1	73,4	40,3	23,3	9,6	4,3	4,6	6,2	8,1	10,1	12,2	20,3	45,5	103,1	223,6	1877.
211,7	70,6	40,2	23,2	10,0	4,4	4,7	6,3	8,1	10,2	12,5	20,5	46,0	107,0	227,6	1878.
210,5	60,8	31,8	20,0	8,4	4,2	4,5	6,1	8,0	10,3	12,4	21,0	47,9	112,0	245,4	1879.
240,3	71,8	34,7	20,2	8,9	4,4	4,7	6,2	8,0	10,2	12,3	21,1	45,9	105,4	226,2	1880.
216,9	64,8	33,5	20,6	9,7	4,3	4,7	6,8	8,1	10,1	12,5	21,7	47,1	108,6	234,2	1881.
223,9	72,2	38,7	22,7	9,9	4,6	4,7	6,3	7,9	10,3	12,9	20,4	45,0	102,7	223,6	1882.
223,3	68,7	35,6	21,1	9,4	4,4	4,7	6,3	8,0	10,2	12,5	21,1	47,1	110,5	244,1	1883.
232,3	73,1	38,1	22,7	9,9	4,7	4,9	6,2	8,0	10,2	12,0	20,0	44,5	103,2	230,7	1884.
221,6	71,9	39,0	23,3	10,0	4,7	4,7	5,8	7,8	9,8	11,8	19,8	44,8	104,7	232,9	1885.
247,8	80,0	38,4	23,1	9,7	4,5	4,5	6,0	7,8	9,9	11,6	19,8	44,6	100,9	213,1	1886.
218,4	63,7	33,9	19,9	8,4	4,1	4,3	5,5	7,3	9,4	11,3	19,0	43,0	101,7	217,8	1887.
210,5	58,8	28,4	16,8	7,1	3,8	4,2	5,2	6,9	9,0	10,9	18,6	44,4	102,8	224,0	1888.
221,3	61,1	29,2	17,7	7,6	3,8	4,2	5,3	6,6	8,7	10,7	18,1	42,4	98,7	227,5	1889.
222,6	65,3	31,6	18,7	8,0	3,9	4,3	5,4	6,6	8,9	11,1	19,3	45,1	105,4	242,4	1890.
228,4	57,5	24,5	14,8	6,6	3,6	4,2	5,2	6,6	8,5	10,9	18,9	44,5	105,7	231,3	1891.
216,4	66,0	29,4	16,4	7,1	3,7	4,0	5,4	6,4	8,4	10,6	19,4	46,1	105,0	227,1	1892.
230,6	58,9	33,2	19,9	9,0	4,0	4,3	5,4	6,9	9,0	11,0	19,2	46,2	108,1	234,4	1893.
206,2	57,4	26,3	17,5	7,3	3,6	4,2	5,1	6,2	8,2	9,9	17,3	40,0	92,6	201,2	1894.
226,0	50,0	22,4	12,5	5,6	3,2	3,8	4,8	6,1	7,8	9,7	17,3	40,5	94,6	208,0	1895.
212,2	53,7	22,3	12,1	5,4	3,1	3,7	5,0	5,9	7,5	9,6	16,5	38,5	91,4	**200,6**	1896.
226,3	52,8	19,9	**10,9**	4,7	3,0	3,6	4,9	5,6	7,4	9,4	16,4	39,5	92,7	208,5	1897.
214,9	**50,7**	19,7	11,1	**4,6**	**2,8**	**3,2**	**4,7**	**5,4**	**7,0**	**9,2**	**15,8**	**38,1**	**87,8**	205,7	1898.
224,9	53,3	20,9	12,1	5,3	3,1	3,5	5,1	5,8	7,3	9,7	16,8	42,3	95,4	249,1	1899
232,7	51,6	**19,5**	11,4	5,1	3,3	3,6	5,1	6,1	7,3	9,9	17,3	44,1	97,5	257,1	1900.

im Staate während der Jahre 1895 bis 1900.

B. Von je 10000 am 1. Januar Lebenden starben an nebenverzeichneten Todesursachen: männliche Personen 1895	1896	1897	1898	1899	1900	weibliche Personen 1895	1896	1897	1898	1899	1900	Personen überhaupt 1895	1896	1897	1898	1899	1900	Wiederholung d. Bezeichnung in Spalte 1.
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
15,80	15,56	15,65	15,49	15,82	16,22	12,05	11,96	12,07	11,86	11,99	12,48	13,89	13,73	13,83	13,66	13,87	14,32	1.
5,57	4,72	5,07	4,62	4,55	4,55	4,43	4,23	4,30	3,91	3,96	3,89	5,20	4,51	4,68	4,26	4,26	4,21	2.
—	—	—	—	—	—	2,56	2,48	2,22	2,27	2,43	2,40	1,30	1,26	1,16	1,15	1,23	1,22	3.
19,47	9,55	19,87	19,07	20,60	21,09	24,90	24,74	25,25	24,06	26,57	27,46	22,23	22,21	22,60	21,61	23,64	24,33	4.
0,01	0,00	0,00	0,01	0,01	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,01	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,01	0,01	5.
2,34	2,94	1,75	2,48	3,83	3,76	2,12	2,08	1,64	2,25	3,53	3,45	2,23	2,16	1,70	2,36	3,67	3,60	6.
2,06	3,30	2,24	2,94	3,08	2,13	1,04	3,05	1,99	2,61	2,85	1,95	1,95	3,17	2,11	2,77	2,95	2,04	7.
9,49	8,07	6,52	5,88	5,89	5,16	8,63	7,16	5,93	5,24	5,28	4,51	9,06	7,60	6,22	5,56	5,63	4,83	8.
3,85	4,52	4,53	3,77	3,92	3,90	3,92	4,29	4,85	4,03	4,16	4,01	3,89	4,45	4,69	3,90	4,04	3,98	9.
1,48	1,36	1,32	1,19	1,39	1,46	1,47	1,35	1,24	1,09	1,28	1,31	1,48	1,33	1,33	1,14	1,33	1,38	10.
0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	—	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10a.
0,64	0,33	0,33	0,26	0,19	0,31	0,58	0,23	0,26	0,28	0,34	0,27	0,62	0,24	0,29	0,26	0,31	0,21	11.
9,83	6,30	9,01	8,44	10,10	10,90	8,35	5,30	7,63	6,97	8,58	9,12	9,04	5,74	8,31	7,70	9,33	10,03	12.
8,48	6,89	8,16	7,84	8,70	9,98	6,71	5,16	6,44	6,34	6,83	7,47	7,58	5,91	7,29	7,08	7,75	8,91	13.
0,52	0,52	0,53	0,47	0,56	0,51	0,46	0,47	0,43	0,43	0,31	0,49	0,49	0,50	0,48	0,45	0,53	0,50	14.
1,08	1,10	1,08	1,03	1,30	1,39	0,96	0,93	0,97	0,93	1,03	1,19	1,02	1,02	1,03	0,99	1,19	1,29	15.
25,45	24,11	23,70	21,99	22,78	23,14	21,14	20,03	19,98	18,23	18,20	19,19	23,26	22,07	21,51	20,08	20,71	21,13	16.
4,88	5,17	5,39	5,36	5,58	5,74	5,73	5,48	6,03	6,08	6,52	6,48	5,31	5,33	5,68	5,73	6,06	6,11	17.
3,26	3,14	3,05	3,02	3,00	2,79	5,22	4,97	4,69	4,59	4,53	4,39	4,26	4,07	3,88	3,82	3,78	3,5	18.
10,87	10,37	10,86	10,95	11,55	11,32	9,10	9,04	8,90	8,97	9,36	9,17	9,97	10,00	9,86	9,94	10,54	10,22	19.
6,30	6,14	6,62	5,58	7,01	8,82	6,24	5,84	6,07	4,68	6,46	8,67	6,47	5,89	6,34	5,22	6,76	8,74	20.
16,05	17,46	16,86	16,80	19,19	18,96	13,02	14,27	13,55	13,61	15,36	15,43	14,51	16,40	15,18	15,23	17,24	17,16	21.
4,86	4,90	5,16	5,01	5,59	5,85	3,82	3,71	3,58	3,78	4,21	4,39	4,32	4,35	4,49	4,41	4,89	5,11	22.
3,40	3,56	3,82	4,03	4,49	4,84	3,84	4,11	4,25	4,50	5,00	5,40	3,63	3,89	4,04	4,25	4,75	5,13	23.
5,36	5,65	5,85	5,36	5,48	5,39	4,35	4,40	4,32	4,26	4,34	4,14	4,84	5,03	4,96	4,80	4,90	4,76	24.
3,17	3,28	3,07	3,02	3,23	3,42	2,09	2,03	2,02	2,06	2,14	2,20	2,42	2,65	2,53	2,54	2,73	2,80	25.
36,34	33,05	34,06	32,21	32,66	33,47	28,30	25,83	26,98	25,53	25,49	26,50	32,26	29,49	30,45	28,81	29,11	30,02	26.
3,14	3,24	3,23	3,15	3,09	3,20	0,79	0,65	0,84	0,78	0,80	0,83	1,95	2,06	2,01	1,95	1,93	1,99	27.
0,21	0,27	0,23	0,24	0,21	0,27	0,09	0,10	0,10	0,09	0,08	0,11	0,15	0,19	0,16	0,16	0,17	0,19	28.
6,03	6,38	6,21	6,37	6,21	6,81	1,47	1,46	1,58	1,44	1,53	1,57	3,72	3,11	3,90	3,84	4,03	4,14	29.
20,98	21,36	21,50	20,79	21,74	22,08	19,43	18,28	19,66	19,11	19,56	20,14	20,16	20,20	20,52	19,94	20,80	21,16	30.
231,37	**222,80**	**225,46**	**217,87**	**232,43**	**237,59**	**204,00**	**195,05**	**198,19**	**190,28**	**204,11**	**209,11**	**217,47**	**209,01**	**211,19**	**203,66**	**218,11**	**223,10**	

Digitized by Google

und 9 männliche, 6 weibliche Personen im Alter von über 30 bis 60 Jahren; 3 männliche Personen waren über 60 Jahre und 1 weibliche Person war über 70 Jahre alt.

Es sind ferner unter 10 000 Einwohnern gestorben an Scharlach 3,60, an den Masern und Rötheln 2,04, an Diphtherie und Kroup 4,83, an Keuchhusten 3,98, an Typhus 1,38, an Ruhr 0,21, an einheimischem Brechdurchfalle 10,03, an Diarrhöe (der Kinder) 8,91, an Krämpfen 30,03, an akutem Gelenkrheumatismus 0,30, an den Skropheln und an der englischen Krankheit 1,29, an Tuberkulose 21,13, an Krebs 6,11, an Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh 8,74, an Lungen- und Brustfellentzündung 17,16, an anderen Lungenkrankheiten 5,11, infolge von Selbstmord 1,99, durch Verunglückung 4,14 und im Kindbette 2,40 Personen. Schließt man die im ersten Lebensjahre gestorbenen Kinder aus, so ergeben sich bei einzelnen in Betracht kommenden Todesursachen ganz erhebliche Abweichungen. So starben von 10 000 über ein Jahr alten Personen an einheimischem Brechdurchfalle nur 1,22, an Diarrhöe (der Kinder) 1,47 und an Krämpfen 4,34 Personen. Von 10000 lebenden Kindern im ersten Lebensjahre starben an diesen drei Todesursachen dagegen 290,88, 245,84 bezw. 832,30.

In den Spalten 20 bis 37 der Tabelle c auf den Seiten IV und V wird das Ergebniß der einschlagenden Berechnungen in Bezug auf 30 Todesursachen für jedes Jahr von 1895 bis 1900, bei Trennung der Gestorbenen nach dem Geschlechte, mitgetheilt. Auch wird in derselben Tabelle in den Spalten 2 bis 19 nachgewiesen, wieviel unter 100 Todesfällen auf die einzelnen Todesursachen entfallen.

Außer diesen Todesursachen, deren Auftreten im tabellarischen Theile dieses Werkes bis auf die Kreise herab eingehend behandelt wird, sind noch sechs andere Todesursachen näher untersucht, welche medizinalpolizeilich wichtig bezw. für die medizinische Wissenschaft ganz besonders bedeutsam sind. Die Angaben darüber sind in untenstehender Tabelle d enthalten und beziehen sich auf das Auftreten von Säuferwahnsinn, Sonnenstich, Syphilis, Trichinose, Hundswuth und Zuckerkrankheit seit dem Jahre 1877.

Die Verbreitung der Syphilis und des Säuferwahnsinns in den einzelnen Kreisen bezw. in den Städten und Landgemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnern wird in der Tabelle e auf den Seiten VII bis IX noch besonders nachgewiesen.

Endlich ist das verstärkte Auftreten der Influenza zu erwähnen. Nachdem diese Krankheit 1889 nach den Angaben der

(Fortsetzung des Textes auf Seite X.)

Zahl und Alter der im Jahre 1900 an sechs besonderen Todesursachen gestorbenen Personen.

(Tab. d.)

Altersklassen der Gestorbenen.	Säuferwahnsinn		Sonnenstich		Syphilis		Trichinose		Hundswuth		Zuckerkrankheit	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Von 0 bis 1 Jahr	—	—	1	6	147	114	—	—	—	—	2	—
über 1 „ 2 „	—	—	2	1	5	4	—	—	—	—	1	1
„ 2 „ 3 „	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	2	3
„ 3 „ 5 „	—	—	4	2	—	1	—	—	—	—	3	5
„ 5 „ 10 „	—	—	5	5	1	—	—	—	—	—	9	7
„ 10 „ 15 „	—	—	3	1	—	—	—	—	1	—	17	22
„ 15 „ 20 „	9	—	8	5	—	3	—	—	—	—	26	17
„ 20 „ 25 „	14	1	16	4	1	1	—	—	—	—	36	29
„ 25 „ 30 „	33	3	18	3	4	4	—	—	—	—	36	24
„ 30 „ 40 „	126	16	36	3	4	9	—	—	—	—	99	55
„ 40 „ 50 „	218	24	52	7	3	12	—	—	—	—	165	53
„ 50 „ 60 „	136	28	49	9	10	5	—	—	—	—	173	104
„ 60 „ 70 „	88	16	30	7	4	—	—	—	—	—	191	148
„ 70 Jahr	23	3	6	2	—	2	—	—	—	—	89	79
unbekannten Alters	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1900	**648**	**91**	**231**	**55**	**180**	**157**	—	—	**1**	—	**849**	**547**
Dagegen 1899	707	76	60	15	177	158	1	—	5	2	835	571
„ 1898	528	59	151	35	168	160	—	1	5	3	788	473
„ 1897	536	81	56	13	203	178	4	3	6	3	735	451
„ 1896	473	58	155	34	209	182	4	1	2	2	681	404
„ 1895	552	71	46	15	173	151	4	—	—	—	620	414
„ 1894	536	59	90	41	170	173	1	2	2	—	583	379
„ 1893	591	71	46	14	151	135	2	1	—	2	550	373
„ 1892	524	46	181	46	130	150	2	3	1	2	474	263
„ 1891	500	44	18	12	135	127	6	6	2	2	451	263
„ 1890	613	51	48	7	137	136	—	2	2	3	405	251
„ 1889	579	60	46	13	158	158	6	3	1	2	425	238
„ 1888	526	56	19	2	145	137	5	5	2	1	410	213
„ 1887	987	121	65	19	142	153	3	5	1	—	340	228
„ 1886	1213	121	73	24	150	154	4	5	2	—	347	223
„ 1885	1271	158	60	17	151	132	12	4	6	—	314	186
„ 1884	1154	138	51	15	161	168	17	19	2	1	277	178
„ 1883	1131	146	62	18	139	180	37	44	3	—	245	162
„ 1882	1100	99	27	12	140	168	4	4	3	2	248	145
„ 1881	1152	98	66	29	156	170	15	7	8	4	255	139
„ 1880	960	120	19	5	156	155	18	8	14	1	172	89
„ 1879	1095	92	16	7	146	161	12	14	6	4	185	102
„ 1878	1160	105	18	7	150	151	28	20	13	2	189	89
„ 1877	1077	88	21	6	115	109	21	6	9	4	134	99

Das Auftreten von Syphilis und Säuferwahnsinn als Todesursache in den einzelnen Kreisen während des Jahres 1900*).

(Tab. c.) Regierungsbezirke. — Kreise.	Syphilis: überhaupt m.	Syphilis: überhaupt w.	Syphilis: davon in Städten m.	Syphilis: davon in Städten w.	Säuferwahnsinn: überhaupt m.	Säuferwahnsinn: überhaupt w.	Säuferwahnsinn: davon in Städten m.	Säuferwahnsinn: davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Reg.-Bez. Königsberg.								
1. Memel	1	—	1	—	1	—	—	—
2. Fischhausen	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Königsberg i. Pr. (Stadt)	2	—	2	—	11	—	11	—
4. Königsberg i. Pr. (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
5. Labiau	—	1	—	1	1	—	1	—
7. Gerdauen	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Friedland	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Braunsberg	—	—	—	—	1	—	1	—
15. Allenstein	—	—	—	—	1	—	[1])1	—
18. Osterode i. Ostpr.	—	—	—	—	2	—	2	—
19. Mohrungen	—	—	—	—	2	—	—	—
20. Preußisch Holland	—	1	—	1	2	—	—	—
Zusammen	3	2	3	2	26	—	16	—
2. Reg.-Bez. Gumbinnen.								
2. Niederung	—	—	—	—	—	1	—	—
3. Tilsit (Stadt)	—	—	—	—	3	—	3	—
4. Tilsit (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
6. Pillkallen	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Stallupönen	—	—	—	—	1	—	—	—
8. Gumbinnen	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Insterburg	—	—	—	—	4	—	3	—
10. Darkehmen	—	—	—	—	1	—	—	—
14. Lyck	1	—	—	—	2	—	—	—
16. Sensburg	—	—	—	—	1	1	—	—
17. Johannisburg	—	—	—	—	2	—	—	—
Zusammen	1	—	—	—	18	2	6	—
3. Reg.-Bez. Danzig.								
1. Elbing (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
2. Elbing (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Marienburg i. Westpr.	—	—	—	—	4	—	2	—
4. Danzig (Stadt)	1	2	1	2	7	2	7	2
5. Danziger Niederung	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Dirschau	—	—	—	—	1	—	—	—
8. Preußisch Stargard	—	—	—	—	2	—	1	—
9. Berent	—	—	—	—	2	—	2	—
10. Karthaus	—	—	—	—	2	—	—	—
12. Putzig	—	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	1	2	1	2	22	2	14	2
4. R.-B. Marienwerder.								
1. Stuhm	—	—	—	—	4	1	1	—
2. Marienwerder	—	—	—	—	1	1	1	—
3. Rosenberg i. Westpr.	—	—	—	—	—	1	—	1
5. Strasburg i. Westpr.	1	—	—	—	2	—	—	—
6. Briesen	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Thorn (Stadt)	1	—	—	—	3	—	3	—
9. Culm	1	—	—	—	1	—	1	—
10. Graudenz (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Graudenz (Land)	—	—	—	—	—	1	—	1
15. Schlochau	—	—	—	—	2	1	—	—
Zusammen	2	—	—	—	15	5	7	2
5. Stadtkreis Berlin	56	54	56	54	57	9	57	9
6. Reg.-Bez. Potsdam.								
2. Templin	—	—	—	—	1	—	1	—
3. Angermünde	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Oberbarnim	—	—	—	—	3	—	[2])3	—
5. Niederbarnim	—	2	—	1	[3])3	1	—	—
6. Charlottenburg (Stadt)	1	1	1	1	—	1	—	1
7. Schöneberg (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
8. Nixdorf (Stadt)	4	2	4	2	2	—	2	—
9. Teltow	—	2	—	—	4	2	—	—
12. Zauch-Belzig	1	—	1	—	1	—	—	—
14. Spandau (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
15. Osthavelland	—	—	—	—	—	1	—	—
16. Brandenburg a. H. (Stadt)	2	—	2	—	1	—	1	—
17. Westhavelland	—	—	—	—	—	1	—	—
18. Ruppin	—	—	—	—	3	—	—	—
19. Ostprignitz	1	—	—	—	—	—	—	—
20. Westprignitz	—	—	—	—	2	—	1	—
Zusammen	9	9	8	6	23	6	10	1

(Forts. Tab. c.) Regierungsbezirke. — Kreise.	Syphilis: überhaupt m.	Syphilis: überhaupt w.	Syphilis: davon in Städten m.	Syphilis: davon in Städten w.	Säuferwahnsinn: überhaupt m.	Säuferwahnsinn: überhaupt w.	Säuferwahnsinn: davon in Städten m.	Säuferwahnsinn: davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
7. Reg.-Bez. Frankfurt.								
1. Königsberg i. Neum.	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Friedeberg i. Neum.	—	—	—	—	2	—	1	—
7. Lebus	—	—	—	—	2	—	2	—
8. Frankfurt a. O. (Stadt)	—	—	—	—	—	1	—	1
9. Weststernberg	—	—	—	—	1	—	1	—
10. Oststernberg	—	—	—	—	2	—	2	—
11. Züllichau-Schwiebus	—	—	—	—	1	—	1	—
12. Krossen	—	—	—	—	1	—	1	—
13. Guben (Stadt)	—	—	—	—	2	—	2	—
14. Guben (Land)	—	—	—	—	3	—	—	—
16. Luckau	—	—	—	—	1	—	—	—
17. Kalau	—	—	—	—	4	—	1	—
20. Forst i./Laus. (Stadt)	—	—	—	—	2	—	2	—
Zusammen	—	—	—	—	22	1	13	1
8. Reg.-Bez. Stettin.								
1. Demmin	—	—	—	—	—	1	—	1
2. Anklam	—	—	—	—	1	1	1	—
3. Usedom-Wollin	—	—	—	—	2	—	—	—
4. Ückermünde	—	—	—	—	2	—	1	—
5. Randow	—	—	—	—	3	—	1	—
6. Stettin (Stadt)	3	2	3	2	6	—	6	—
7. Greifenhagen	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Saatzig	—	—	—	—	1	—	—	—
10. Naugard	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Kammin	—	—	—	—	2	—	—	—
12. Greifenberg	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	3	2	3	2	20	2	9	1
9. Reg.-Bez. Köslin.								
2. Dramburg	—	—	—	—	3	—	—	—
3. Neustettin	—	—	—	—	1	1	—	—
4. Belgard	—	—	—	—	2	—	2	—
5. Kolberg-Körlin	—	—	—	—	2	—	[4])1	—
6. Köslin	—	—	—	—	2	—	1	—
8. Schlawe	—	—	—	—	2	—	1	—
11. Stolp (Land)	—	—	—	—	3	—	—	—
12. Lauenburg i. Pommern	—	1	—	—	1	—	—	—
13. Bütow	—	—	—	—	2	—	1	—
Zusammen	—	1	—	—	17	1	6	—
10. Reg.-Bez. Stralsund.								
1. Rügen	—	—	—	—	1	—	—	—
2. Stralsund (Stadt)	1	—	1	—	—	—	—	—
4. Greifswald	—	1	—	[5])1	—	—	—	—
Zusammen	1	1	1	1	1	—	—	—
11. Reg.-Bez. Posen.								
2. Adelnau	—	—	—	—	1	—	1	—
3. Schroda	—	—	—	—	2	—	1	—
4. Schrimm	—	—	—	—	2	—	1	—
5. Posen (Stadt)	1	2	1	2	5	1	5	1
7. Posen West	—	—	—	—	1	—	1	—
9. Samter	1	—	—	—	1	—	1	—
13. Neutomischel	—	—	—	—	1	—	—	—
14. Meseritz	—	—	—	—	1	1	—	—
15. Bomst	—	—	—	—	3	2	1	—
16. Fraustadt	—	—	—	—	2	—	1	—
20. Rawitsch	—	—	—	—	—	2	—	2
21. Gostyn	—	—	—	—	3	—	3	—
22. Koschmin	—	—	—	—	1	1	—	—
23. Kroto schin	—	—	—	—	2	1	2	1
24. Pleschen	—	—	—	—	1	1	1	1
28. Krempen i. Posen	—	—	—	—	2	—	2	—
Zusammen	2	2	1	2	31	9	20	5
12. Reg.-Bez. Bromberg.								
2. Kolmar i. Posen	—	—	—	—	2	—	1	—
5. Bromberg (Stadt)	2	—	2	—	2	—	2	—
6. Bromberg (Land)	—	—	—	—	1	—	1	—
7. Schubin	—	—	—	—	1	—	1	—
9. Strelno	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Znin	—	—	—	—	1	—	—	—
13. Gnesen	—	—	—	—	2	—	[6])2	—
Zusammen	2	—	2	—	10	—	6	—

*) Kreise, in welchen solche Todesfälle nicht vorgekommen sind, können hier fortgelassen sind, weshalb die Nummern der Kreise in der gewöhnlichen Reihenfolge belassen und die in den Kreisen vorgekommenen Fälle auch in Übereinstimmung mit über 20 000 Einwohner enthaltenden Landgemeinden kenntlich gemacht sind. — [1]) Allenstein. — [2]) Oberswalde (2). — [3]) Landgemeinde Neu Weißensee (1). — [4]) Kolberg. — [5]) Greifswald. — [6]) Gnesen.

Digitized by Google

Noch: Das Auftreten von Syphilis und Säuferwahnsinn als Todesursache in den einzelnen Kreisen während des Jahres 1900*).

(Noch: Tab. 6.) Regierungsbezirke. Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
13. Reg.-Bez. Breslau.								
2. Groß Wartenberg	—	—	—	—	2	2	1	—
3. Oels	—	1	—	1	—	—	—	—
4. Trebnitz	—	—	—	—	1	—	1	—
5. Militsch	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Steinau	—	—	—	—	2	1	2	1
9. Neumarkt	—	—	—	—	2	—	1	—
10. Breslau (Stadt)	7	6	7	6	11	1	11	1
11. Breslau (Land)	—	—	—	—	4	—	—	—
12. Ohlau	—	—	—	—	1	—	—	—
13. Brieg	—	—	—	—	4	—	[1])1	—
14. Strehlen	—	—	—	—	—	1	—	—
18. Reichenbach	—	—	—	—	1	—	—	—
19. Schweidnitz (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Schweidnitz (Land)	—	—	—	—	1	—	1	—
21. Striegau	—	—	—	—	1	—	1	—
22. Waldenburg	—	—	—	—	2	—	2	—
23. Glatz	—	—	—	—	—	1	—	1
24. Neurode	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	7	7	7	7	38	6	25	3
14. Reg.-Bez. Liegnitz.								
1. Grünberg	—	—	—	—	2	—	[2])2	—
2. Freistadt	—	—	—	—	1	—	1	—
4. Sprottau	—	1	—	1	1	—	—	—
5. Glogau	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Lüben	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Bunzlau	—	—	—	—	4	—	1	—
8. Goldberg-Haynau	—	—	—	—	1	—	—	—
10. Liegnitz (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Jauer	—	—	—	—	2	1	1	1
13. Bolkenhain	—	—	—	—	1	—	—	—
14. Landeshut	—	—	—	—	4	—	—	—
15. Hirschberg	—	—	—	—	1	—	1	—
16. Löwenberg	—	—	—	—	2	—	1	—
17. Lauban	—	—	—	—	—	1	—	—
18. Görlitz (Stadt)	—	—	—	—	5	—	5	—
19. Görlitz (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
21. Hoyerswerda	—	—	—	—	2	—	1	—
Zusammen	—	1	—	1	31	2	13	1
15. Reg.-Bez. Oppeln.								
1. Kreuzburg	—	—	—	—	1	2	—	1
2. Rosenberg i. Ober Schles.	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Oppeln (Land)	—	—	—	—	3	1	—	—
5. Groß Strehlitz	—	—	—	—	1	1	1	—
6. Lublinitz	—	—	—	—	1	—	1	—
7. Gleiwitz (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
8. Zest-Gleiwitz	—	—	—	—	3	2	—	1
10. Beuthen i. O.Schl (Stadt)	1	—	1	—	1	1	1	1
11. Königshütte i. O.S. (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
12. Beuthen (Land)	—	1	—	—	3	1	—	—
13. Zabrze	—	—	—	—	3	3	—	—
15. Kattowitz (Land)	—	2	—	1	4	1	1	—
16. Pleß	—	—	—	—	3	1	—	—
18. Ratibor	1	—	[3])1	—	3	—	[3])1	—
19. Kosel	—	—	—	—	1	—	—	—
20. Leobschütz	—	—	—	—	1	—	1	—
21. Neustadt i. Ober Schles.	—	—	—	—	2	—	—	—
23. Neisse	—	—	—	—	2	—	[4])1	—
Zusammen	2	3	2	1	33	13	9	3
16. Reg.-Bez. Magdeburg.								
1. Osterburg	—	—	—	—	3	1	3	1
3. Gardelegen	—	—	—	—	1	—	1	—
9. Magdeburg (Stadt)	2	2	2	2	4	—	4	—
12. Oschersleben	—	—	—	—	2	—	1	—
13. Aschersleben	3	1	[5])3	[5])1	—	—	—	—
14. Halberstadt (Stadt)	—	—	—	—	—	2	—	2
15. Halberstadt (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
16. Grafschaft Wernigerode	—	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	5	3	5	3	12	3	10	3

(Noch: Tab. 6.) Regierungsbezirke. Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
17. Reg.-Bez. Merseburg.								
1. Liebenwerda	—	—	—	—	1	—	—	—
2. Torgau	—	—	—	—	2	—	—	—
3. Schweinitz	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Wittenberg	—	—	—	—	2	—	1	—
6. Saalkreis	—	1	—	—	—	—	—	—
7. Halle a./Saale (Stadt)	9	9	9	9	2	1	2	1
10. Mansfelder Seekreis	—	—	—	—	1	—	[6])1	—
11. Sangerhausen	1	—	1	—	—	—	—	—
14. Weißenfels	—	—	—	—	1	—	1	—
15. Weißenfels (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
18. Zeitz	2	—	2	—	—	—	—	—
Zusammen	12	10	12	9	11	1	6	1
18. Reg.-Bez. Erfurt.								
1. Nordhausen (Stadt)	—	2	—	2	—	—	—	—
5. Mühlhausen i. Th. (Stadt)	1	1	1	1	1	—	1	—
8. Weißensee	—	—	—	—	2	—	—	—
9. Erfurt (Stadt)	—	2	—	2	1	—	1	—
10. Erfurt (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	1	5	1	5	5	—	2	—
19. Reg.-Bez. Schleswig.								
1. Hadersleben	—	1	—	—	1	—	—	—
2. Apenrade	—	—	—	—	2	—	1	—
4. Flensburg (Stadt)	2	—	2	—	—	1	—	1
5. Flensburg (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Schleswig	—	—	—	—	1	—	1	—
7. Eckernförde	—	—	—	—	2	—	2	—
9. Husum	—	—	—	—	1	—	—	—
10. Tondern	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Oldenburg	—	—	—	—	2	—	2	—
12. Plön	—	—	—	—	1	1	—	1
13. Kiel (Stadt)	11	10	11	10	—	—	—	—
14. Kiel (Land)	1	—	—	—	1	1	[7])1	[7])1
15. Rendsburg	2	—	2	—	3	—	1	—
18. Steinburg	1	—	1	—	3	—	2	—
20. Stormarn	1	—	[8])1	—	5	—	[8])3	—
21. Plunenberg	1	—	—	—	3	1	3	1
22. Altona (Stadt)	14	4	14	4	6	1	6	1
23. Herzogthum Lauenburg	—	—	—	—	2	1	2	1
Zusammen	33	15	31	14	37	6	25	6
20. Reg.-Bez. Hannover.								
2. Syke	—	—	—	—	4	—	—	—
3. Hoya	—	—	—	—	4	—	2	—
5. Stolzenau	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Neustadt a. Rbge.	—	—	—	—	2	—	—	—
8. Hannover (Stadt)	2	2	2	2	3	—	3	—
9. Hannover (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
10. Linden (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Linden (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Springe	—	—	—	—	3	—	—	—
13. Hameln	—	—	—	—	5	—	2	—
Zusammen	2	2	2	2	26	—	8	—
21. Reg.-Bez. Hildesheim.								
1. Peine	—	—	—	—	1	—	1	—
4. Marienburg i. Hann.	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Gronau	—	—	—	—	2	—	—	—
6. Alfeld	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Goslar	—	—	—	—	2	—	—	—
8. Osterode a. Harz	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Duderstadt	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Göttingen (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
12. Münden	1	—	—	—	1	—	—	—
13. Uslar	—	—	—	—	1	—	—	—
14. Einbeck	—	—	—	—	1	—	—	—
15. Northeim	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	1	—	—	—	15	—	2	—

*) Vergl. die Anmerkung unter *) auf Seite VII. — [1]) Brieg. — [2]) Grünberg i. Schles. — [3]) Ratibor. — [4]) Neisse. — [5]) Aschersleben (2 m., 1 w.), Quedlinburg (1 m.). — [6]) Eisleben. — [7]) Neumünster. — [8]) Wandsbek. — [9]) Wandsbek (2).

Digitized by Google

Noch: Das Auftreten von Syphilis und Säuferwahnsinn als Todesursache in den einzelnen Kreisen während des Jahres 1900*).

(Noch: Tab. c.) Regierungsbezirke. — Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
22. Reg.-Bez. Lüneburg.								
2. Celle (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Elfhorn	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Burgdorf	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Fallingbostel	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Soltau	—	—	—	—	2	—	—	—
8. Uelzen	—	—	—	—	3	—	—	—
14. Winsen	—	—	—	—	1	—	1	—
15. Harburg (Stadt)	—	—	—	—	2	—	2	—
16. Harburg (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	14	—	3	—
23. Reg.-Bez. Stade.								
1. Jork	—	—	—	—	4	—	3	—
2. Stade	—	—	—	—	1	—	1	—
3. Kehdingen	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Neuhaus a./Oste	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Lehe	—	—	—	—	3	—	[1]) 1	—
7. Geestemünde	—	—	—	—	1	—	[2]) 1	—
8. Osterholz	—	—	—	—	2	—	—	—
9. Blumenthal	—	—	—	—	2	—	—	—
11. Achim	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Rotenburg i. Hann.	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	17	—	6	—
24. Reg.-Bez. Osnabrück.								
1. Meppen	—	—	—	—	1	—	—	—
2. Aschendorf	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Lingen	1	—	1	—	1	—	—	—
5. Grafschaft Bentheim	—	—	—	—	2	—	—	—
6. Bersenbrück	—	—	—	—	3	1	—	—
8. Osnabrück (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
9. Wittlage	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	1	—	1	—	11	1	—	—
25. Reg.-Bez. Aurich.								
1. Norden	—	—	—	—	—	2	—	2
2. Emden (Stadt)	—	—	—	—	1	1	1	1
3. Emden (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Wittmund	—	—	—	—	3	—	[3]) 1	—
5. Aurich	—	—	—	—	2	—	1	—
6. Leer	—	—	—	—	2	—	1	—
Zusammen	—	—	—	—	9	3	4	3
26. Reg.-Bez. Münster.								
1. Tecklenburg	—	—	—	—	4	—	1	—
3. Beckum	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Steinfurt	—	—	—	—	4	—	—	—
8. Koesfeld	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Recklinghausen	—	—	—	—	[4])4	[5]) 1	[6]) 1	—
Zusammen	—	—	—	—	14	1	2	—
27. Reg.-Bez. Minden.								
1. Minden	—	—	—	—	2	2	[7]) 1	[7]) 2
2. Lübbecke	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Bielefeld (Stadt)	1	1	1	1	—	1	—	1
6. Bielefeld (Land)	—	1	—	—	—	—	—	—
7. Wiedenbrück	—	—	—	—	1	—	—	—
8. Paderborn	—	—	—	—	1	—	[8]) 1	—
9. Büren	—	—	—	—	3	1	—	—
11. Höxter	—	—	—	—	1	—	[9]) 1	—
Zusammen	1	2	1	1	9	4	3	3
28. Reg.-Bez. Arnsberg.								
1. Arnsberg	—	—	—	—	2	—	1	—
2. Meschede	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Soest	—	1	—	1	—	—	—	—
6. Hamm	—	—	—	—	2	—	1	—
7. Dortmund (Stadt)	1	3	1	3	10	1	10	1
8. Dortmund (Land)	—	—	—	—	3	—	—	—
10. Bochum (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Witten (Stadt)	—	1	—	1	1	—	1	—
12. Bochum (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
13. Gelsenkirchen (Stadt)	1	—	1	—	1	—	1	—

(Noch: Tab. c.) Regierungsbezirke. — Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: 28. Reg.-Bez. Arnsberg.								
14. Gelsenkirchen (Land)	—	—	—	—	[10]) 2	[11])1	—	—
15. Hattingen	—	—	—	—	4	—	—	—
16. Hagen i. Westf. (Stadt)	—	—	—	—	1	1	1	1
17. Hagen (Land)	—	—	—	—	4	—	1	—
18. Schwelm	—	—	—	—	1	—	—	—
19. Iserlohn	—	—	—	—	1	—	—	—
21. Olpe	—	—	—	—	1	—	—	—
22. Siegen	—	—	—	—	3	—	[12]) 3	—
Zusammen	2	5	2	5	39	3	20	2
29. Reg.-Bez. Kassel.								
1. Kassel (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
9. Witzenhausen	—	1	—	1	—	—	—	—
14. Ziegenhain	—	—	—	—	2	—	—	—
15. Fulda	—	—	—	—	1	—	—	—
20. Gelnhausen	—	—	—	—	4	—	2	—
21. Schlüchtern	—	—	—	—	5	—	4	—
Zusammen	—	1	—	1	13	—	7	—
30. Reg.-Bez. Wiesbaden.								
11. Wiesbaden (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
14. Obertaunuskreis	—	—	—	—	1	—	—	—
15. Höchst	—	—	—	—	1	—	—	—
16. Frankfurt a. M. (Land)	—	—	—	—	1	1	—	—
17. Wiesbaden (Stadt)	—	3	—	3	1	—	1	—
18. Frankfurt a. M. (Stadt)	11	8	11	8	—	—	—	—
Zusammen	11	11	11	11	5	1	1	—
31. Reg.-Bez. Koblenz.								
1. Koblenz (Stadt)	1	1	1	1	1	—	1	—
6. Zell	—	—	—	—	1	—	1	—
13. Wetzlar	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	1	1	1	1	3	—	2	—
32. Reg.-Bez. Düsseldorf.								
2. Rees	—	—	—	—	2	—	[13]) 1	—
4. Crefeld (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Duisburg (Stadt)	—	—	—	—	4	1	4	1
6. Mülheim a./Ruhr	—	—	—	—	2	1	[14]) 2	[14]) 1
8. Essen a./Ruhr (Stadt)	2	3	2	3	1	1	1	1
9. Essen (Land)	—	—	—	—	—	[15])2	—	—
13. Düsseldorf (Stadt)	4	2	4	2	1	—	1	—
14. Düsseldorf (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
15. Elberfeld (Stadt)	2	—	2	—	2	2	2	2
16. Barmen (Stadt)	1	—	1	—	1	1	1	1
17. Mettmann	—	—	—	—	2	—	1	—
19. Lennep	—	—	—	—	3	—	2	—
20. Solingen (Stadt)	—	—	—	—	3	—	3	—
21. Solingen (Land)	—	—	—	—	3	—	2	—
22. Neuß	—	—	—	—	1	—	1	—
24. München Gladbach (Stadt)	—	1	—	1	—	—	—	—
Zusammen	9	6	9	6	28	8	23	6
33. Reg.-Bez. Cöln.								
3. Gummersbach	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Mülheim a. Rhein	—	—	—	—	2	—	2	—
6. Cöln a. Rhein (Stadt)	11	11	11	11	3	—	3	—
8. Bergheim	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Euskirchen	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Bonn (Stadt)	—	1	—	1	—	2	—	2
Zusammen	11	12	11	12	8	2	6	2
34. Reg.-Bez. Trier.								
9. Merzig	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Saarbrücken	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Ottweiler	—	—	—	—	[16]) 2	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	4	—	1	—
35. Reg.-Bez. Aachen.								
6. Aachen (Stadt)	1	—	1	—	1	—	1	—
36. H.-H. Sigmaringen.								
1. Sigmaringen	—	—	—	—	1	—	—	—

*) Vergl. die Anmerkung unter *) auf Seite VII. — [1]) Lehe. — [2]) Geestemünde. — [3]) Wilhelmshaven. — [4]) Landgemeinde Buer (2). — [5]) Landgemeinde Bottrop. — [6]) Recklinghausen. — [7]) Minden. — [8]) Paderborn. — [9]) Höxter. — [10]) Landgemeinde Bismarck i. Westf. (1). — [11]) Landgemeinde Schalke. — [12]) Siegen. — [13]) Wesel. — [14]) Mülheim a./Ruhr. — [15]) Landgemeinde Altenessen. — [16]) Landgemeinde Neunkirchen (1).

Digitized by Google

Standesbeamten 314 Todesfälle veranlaßt hatte, ſtieg dieſe Zahl 1890 auf 9 576 — 3,20 und 1892 ſogar auf 15 911 — 5,22 auf 10 000 Lebende. Während die Zahl der Todesfälle 1898 bis auf 2 688 — 0,82 gefallen war, waren 1899 dagegen wieder 7 310 - 2,21 und 1900 ſogar 14 329 Perſonen — 4,29 auf 10 000 Lebende, dieſer Krankheit erlegen. Genaue Angaben über das Alter, die Sterbemonate und den Beruf der an der Influenza Geſtorbenen im Staate ſowie über Influenzafälle in Verbindung mit anderen Krankheiten ſind in der nachſtehenden Tabelle f enthalten. Über das Auftreten dieſer Todesurſache in den 154 Orten mit mehr als 20 000 Einwohnern veröffentlichen wir die auf der Seite XI folgende Überſicht (Tab. g).

Überſicht über die an Influenza im Jahre 1900 im Staate Geſtorbenen nach Komplikationen mit anderen Krankheiten ſowie nach Alter, Sterbemonaten, Beruf und Erwerbszweig.

(Tab. f.) Komplikationen mit anderen Krankheiten, Alter, Sterbemonate.	Staat m.	Staat m.	Staat zuſ.
1	2	3	4
I. Geſammtzahl	6 401	7 928	14 329
Davon mit:			
1. Lungenentzündung	569	602	1 171
2. Bruſtfellentzündung	19	21	40
3. Bronchitis, Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	116	137	253
4. Schwindſucht, Lungenſchwindſucht	41	50	91
5. anderen und nicht beſtimmt angegebenen Lungenkrankheiten	89	89	178
6. Apoplexie (Schlagfluß)	73	85	158
7. Gehirnentzündung	26	19	45
8. Krämpfen	25	20	45
9. Typhus und gaſtriſchem Fieber	—	4	4
10. Herzkrankheiten	40	74	114
11. Nierenkrankheiten	15	13	28
12. Waſſerſucht	5	2	7
13. Altersſchwäche	187	279	466
14. Keuchhuſten	7	9	16
15. Wochenbett	—	10	10
16. Leberkrankheiten	7	6	13
17. Zuckerkrankheit	15	7	22
18. Gelenkrheumatismus	8	10	18
19. Maſern	3	—	3
20. Magen und Darmkrankheiten	15	18	33
II. Alter.			
1. Bis 1 Jahr	565	431	996
2. Über 1 bis 15 Jahre	470	529	999
3. „ 15 „ 60 „	1 765	1 929	3 694
4. „ 60 Jahre	3 601	5 039	8 640
III. Sterbemonate.			
1. Januar	317	394	711
2. Februar	1 346	1 820	3 166
3. März	2 538	3 092	5 630

(Forts. Tab. f.) Sterbemonate, Beruf und Erwerbszweig[1]).	Staat m.	Staat m.	Staat zuſ.
1	2	3	4
Forts: III. Sterbemonate.			
4. April	1 108	1 403	2 511
5. Mai	426	471	897
6. Juni	157	175	332
7. Juli	99	96	195
8. Auguſt	50	62	112
9. September	38	53	91
10. Oktober	66	75	141
11. November	96	133	229
12. Dezember	160	154	314
IV. Beruf und Erwerbszweig.			
1. Landwirthſchaft, Viehzucht u. ſ. w.	1 345	1 233	2 578
2. Fiſcherei	13	11	24
3. Bergbau, Hütten- und Salinenweſen	104	36	140
4. Induſtrie der Steine und Erden	33	11	44
5. Metallverarbeitung	144	82	226
6. Fabrikation von Maſchinen u. ſ. w.	54	32	86
7. Chemiſche Induſtrie	4	4	8
8. Induſtrie der Heiz- und Leuchtſtoffe	1	2	3
9. Textilinduſtrie	98	64	162
10. Papier- und Lederinduſtrie	36	26	62
11. Induſtrie der Holz- und Schnitzſtoffe	130	73	203
12. Induſtrie der Nahrungs- und Genußmittel	120	86	206
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	272	290	562
14. Baugewerbe	274	140	414
15. Polygraphiſche Gewerbe	16	7	23
16. Künſtleriſche Betriebe	8	5	13
17. Handel und Verſicherungsweſen	248	177	425
18. Verkehrsgewerbe	126	148	274
19. Beherbergung und Erquickung	77	66	143
20. Tagelöhner, Fabrikarbeiter	629	679	1 308
21. Dienſtboten, ausſchl. die der Landwirthſchaft	37	135	172
22. Alle übrigen Berufsarten[2])	2 428	2 768	5 196
23. Ohne beſtimmten und bekannten Beruf	204	1 883	2 087

[1]) Bei den Frauen iſt der Beruf des Mannes angenommen. — [2]) Die Zahlen ſetzen ſich zum größten Theile aus ſolchen für Kinder und Altentheiler, zum kleineren Theile für Rentner, Penſionäre, Beamte u. ſ. w. zuſammen.

Eine Beleuchtung des Werthes der Todesurſachen-Statiſtik im allgemeinen dürfte ſchließlich in dem vorliegenden Berichte am Platze ſein, weil mit dem Berichtsjahre 1900 die bezüglichen Anordnungen ſeit 1875, demnach 25 Jahre hindurch in einer und derſelben Weiſe zur Durchführung gelangt ſind. Nach Einführung der Standesamtsregiſter durch das preußiſche Geſetz über die Beurkundung des Perſonenſtandes und der Eheſchließung vom 9. März 1874, dem ſich das Reichsgeſetz vom 6. März 1875 faſt vollſtändig angeſchloſſen hat, iſt es gelungen, die Statiſtik der Todesurſachen nach neueren Geſichtspunkten und viel eingehender zu bearbeiten, als dies früher möglich geweſen war. Die Kommiſſion, welche vom Reichskanzler im Oktober 1874 zur Vorbereitung einer Reichs-Medizinalſtatiſtik einberufen war, hatte den damaligen Direktor des Königlichen ſtatiſtiſchen Bureaus, Geheimen Ober-Regierungsrath Dr. Engel, zum Berichterſtatter und den noch im Amte befindlichen Decernenten für Medizinalſtatiſtik in dieſer Behörde, Geheimen Medizinalrath Profeſſor Dr. Guttſtadt, zum Protokollführer ernannt. Auf den Vorſchlägen dieſer Kommiſſion beruhen die Einrichtungen, welche vom Miniſter des Innern zur Gewinnung und Verarbeitung der ſtandesamtlichen Nachrichten über die Sterbefälle im Königlichen ſtatiſtiſchen Bureau ſeit 1875 getroffen und bisher faſt unverändert durchgeführt ſind.

So wird ſeitdem unter Anwendung der Zählkartenmethode im Königlichen ſtatiſtiſchen Bureau als der Centralſtelle für ſämmtliche Standesämter im Staate unter den Arbeiten über die Bewegung der Bevölkerung eine Statiſtik hergeſtellt, welche eine Zuſammenſtellung der Todesurſachen mit Altersklaſſen und Geſchlecht der Geſtorbenen für den Staat bis auf die einzelne Gemeinde hinunter für jedes Jahr und jeden anderen Zeitabſchnitt zu liefern vermag. Die Veröffentlichungen hierüber beziehen ſich jedoch vom 43. Hefte des amtlichen Quellenwerkes der „Preußiſchen Statiſtik“ an in dieſer Veröffentlichungsreihe mit Rückſicht auf die erheblichen Koſten der Drucklegung nur auf den Staat, die Regierungsbezirke und die Großſtädte (einzeln), während für die Städte mit 20 000 bis 100 000 Einwohnern, für die Städte mit weniger als 20 000

(Fortſetzung des Textes auf Seite XIV.)

Zahl der an Influenza im Jahre 1900 gestorbenen Personen in den Städten und Landgemeinden mit mehr als 20000 Einwohnern†).

(Tab. g.) Namen der Städte und °Landgemeinden.	Zahl der Gestorbenen m.	w.	zus.
1	2	3	4
Reg.-Bez. Königsberg.			
1. Königsberg i. Pr.	21	50	71
2. Allenstein	4	2	6
3. Memel	1	7	8
Reg.-Bez. Gumbinnen.			
1. Tilsit	2	3	5
2. Insterburg	9	6	15
Reg.-Bez. Danzig.			
1. Danzig	33	67	100
2. Elbing	11	16	27
Reg.-Bez. Marienwerder.			
1. Thorn	6	11	17
Stadt Berlin	266	332	598
Reg.-Bez. Potsdam.			
1. Charlottenburg	28	40	68
2. Potsdam	7	22	29
3. Spandau	4	7	11
4. Brandenburg a./Havel	5	7	12
5. Rixdorf	4	5	9
6. Schöneberg	16	18	34
7. Prenzlau	8	10	18
8. Eberswalde	7	6	13
9. Köpenick	1	1	2
10. Luckenwalde	7	5	12
11. Rathenow	4	4	8
12. °Lichtenberg	6	4	10
13. °Neu Weißensee	4	4	8
14. °Pankow	1	6	7
15. °Deutsch Wilmersdorf	1	1	2
16. °Groß Lichterfelde	5	1	6
17. °Steglitz	—	1	1
Reg.-Bez. Frankfurt.			
1. Landsberg a./Warthe	9	13	22
2. Frankfurt a./Oder	7	12	19
3. Guben	7	15	22
4. Cottbus	2	5	7
5. Forst i./Laus.	4	5	9
Reg.-Bez. Stettin.			
1. Stettin	24	28	52
2. Stargard i. Pomm.	—	3	3
Reg.-Bez. Köslin.			
1. Kolberg	3	7	10
2. Köslin	6	13	19
3. Stolp i. Pomm.	—	4	4
Reg.-Bez. Stralsund.			
1. Stralsund	6	26	32
2. Greifswald	8	10	18
Reg.-Bez. Posen.			
1. Posen	15	13	28
Reg.-Bez. Bromberg.			
1. Bromberg	11	11	22
2. Inowrazlaw	8	2	10
3. Gnesen	2	4	6
Reg.-Bez. Breslau.			
1. Breslau	28	47	75
2. Brieg	2	4	6
3. Schweidnitz	2	7	9

(Noch: Tab. g.) Namen der Städte und °Landgemeinden.	Zahl der Gestorbenen m.	w.	zus.
1	2	3	4
Reg.-Bez. Liegnitz.			
1. Gründberg i. Schles.	5	10	15
2. Glogau	2	5	7
3. Liegnitz	3	8	11
4. Görlitz	8	16	24
Reg.-Bez. Oppeln.			
1. Oppeln	7	1	8
2. Gleiwitz	3	2	5
3. Beuthen i. Ob. Schles.	1	6	7
4. Königshütte i. Ob. Schles.	—	2	2
5. Ratibor	1	3	4
6. Neisse	2	2	4
Reg.-Bez. Magdeburg.			
1. Magdeburg	31	21	52
2. Stendal	4	2	6
3. Aschersleben	3	6	9
4. Quedlinburg	5	7	12
5. Halberstadt	13	10	23
6. Burg a./Ihle	2	2	4
7. Staßfurt	4	5	9
Reg.-Bez. Merseburg.			
1. Halle a./Saale	14	15	29
2. Eisleben	3	5	8
3. Weißenfels	1	2	3
4. Naumburg a./Saale	2	3	5
5. Zeitz	2	5	7
Reg.-Bez. Erfurt.			
1. Nordhausen	5	4	9
2. Mühlhausen i. Thür.	12	8	20
3. Erfurt	4	10	14
Reg.-Bez. Schleswig.			
1. Altona	32	46	78
2. Kiel	13	11	24
3. Flensburg	14	7	21
4. Neumünster	3	4	7
5. Wandsbek	2	6	8
Reg.-Bez. Hannover.			
1. Hannover	29	52	81
2. Linden	1	9	10
Reg.-Bez. Hildesheim.			
1. Hildesheim	2	10	12
2. Göttingen	4	9	13
Reg.-Bez. Lüneburg.			
1. Lüneburg	6	9	15
2. Harburg	1	9	10
Reg.-Bez. Stade.			
1. Lehe	2	3	5
2. Geestemünde	4	4	8
Reg.-Bez. Osnabrück.			
1. Osnabrück	3	5	8
Reg.-Bez. Aurich.			
1. Wilhelmshaven	3	2	5
Reg.-Bez. Münster.			
1. Münster i. Westf.	4	9	13
2. Recklinghausen	2	4	6
3. Bocholt	1	—	1
4. °Buer	—	5	5
5. °Bottrop	—	2	2

(Noch: Tab. g.) Namen der Städte und °Landgemeinden.	Zahl der Gestorbenen m.	w.	zus.
1	2	3	4
Reg.-Bez. Minden.			
1. Minden	5	7	12
2. Herford	—	5	5
3. Bielefeld	3	8	11
4. Paderborn	3	3	6
Reg.-Bez. Arnsberg.			
1. Dortmund	16	18	34
2. Hamm i. Westf.	2	—	2
3. Hörde	3	2	5
4. Bochum	9	11	20
5. Witten	5	6	11
6. Herne	1	2	3
7. Gelsenkirchen	9	1	10
8. Wattenscheid	1	—	1
9. Hagen i. Westf.	4	7	11
10. Iserlohn	6	4	10
11. Siegen	3	4	7
12. °Schalke	1	—	1
13. °Wanne	1	3	4
14. °Ickendorf	3	—	3
15. °Bismarck i. Westf.	—	1	1
Reg.-Bez. Kassel.			
1. Kassel	19	38	57
2. Hanau	8	7	15
Reg.-Bez. Wiesbaden.			
1. Frankfurt a. Main	32	43	75
2. Wiesbaden	12	13	25
Reg.-Bez. Koblenz.			
1. Koblenz	3	8	11
2. Kreuznach	10	8	18
Reg.-Bez. Düsseldorf.			
1. Düsseldorf	13	27	40
2. Elberfeld	36	54	90
3. Barmen	34	41	75
4. Crefeld	14	17	31
5. Essen	20	23	43
6. Duisburg	18	10	28
7. München Gladbach	7	9	16
8. Remscheid	6	8	14
9. Solingen	9	7	16
10. Oberhausen	4	4	8
11. Rhendt	6	12	18
12. Meiderich	3	3	6
13. Neuß	4	7	11
14. Mülheim a./Ruhr	4	3	7
15. Ohligs	—	1	1
16. Viersen	1	4	5
17. Wesel	7	9	16
18. °Altendorf	12	12	24
19. °Borbeck	3	6	9
20. °Altenessen	4	4	8
21. °Beeck	5	—	5
22. °Hamborn	—	1	1
Reg.-Bez. Cöln.			
1. Cöln	58	70	128
2. Kalk	4	1	5
3. Bonn	11	14	25
Reg.-Bez. Trier.			
1. Trier	11	9	20
2. Saarbrücken	9	2	11
3. St. Johann	—	1	1
4. Saarbrücken	1	1	2
5. °Neunkirchen	10	2	12
Reg.-Bez. Aachen.			
1. Aachen	18	22	40
2. Düren	2	1	3
Summe	1361	1815	3176

†) Städte bezw. Landgemeinden, in welchen Todesfälle an Influenza nicht vorgekommen sind, blieben hier unerwähnt.

Digitized by Google

Geſtorbene unter Nr. 30 des Todesurſachen-Verzeichniſſes, getrennt in 30 I (andere Todesurſachen) und 30 II

Geſtorbene männliche Perſonen im Alter von Jahren:															Zuſammen[1])
unter 1 bis	über 1 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80	
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
16 886	25 203	9 370	10 203	10 157	4 807	6 886	7 956	7 344	16 592	20 915	26 772	32 441	32 867	11 925	(353) 360 677
2 236	439	244	260	434	352	634	583	519	1 649	2 638	3 717	3 559	1 914	242	(76) 19 496
6 728	1 037	425	375	379	158	143	140	111	381	549	688	985	797	260	(51) 13 207
15 350	24 338	9 981	9 851	9 731	4 644	6 740	7 941	6 925	16 981	21 485	27 168	32 329	33 250	12 142	(309) 349 165
2 563	490	249	285	443	345	650	583	569	1 804	2 713	3 802	3 792	2 032	284	(64) 20 668
6 185	958	412	388	375	163	143	179	147	370	540	746	936	828	242	(29) 12 641
14 774	23 950	8 791	8 645	8 578	4 424	6 622	8 227	7 063	16 980	21 427	27 378	33 165	33 961	13 145	(309) 357 439
2 743	502	225	317	419	376	709	599	594	1 830	2 747	3 916	3 943	2 156	337	(88) 21 501
6 402	901	335	315	324	156	127	159	109	382	493	708	982	888	260	(35) 12 576
19 973	23 504	8 981	9 362	8 535	4 323	6 297	7 859	6 847	16 282	21 561	26 639	32 581	33 112	12 828	(343) 349 027
2 531	446	264	294	412	406	672	564	567	1 699	2 767	3 835	3 888	2 113	302	(76) 20 836
6 108	926	380	390	345	155	123	150	125	356	541	752	1 036	795	250	(42) 12 474
18 215	25 023	9 649	10 229	10 028	4 727	6 649	8 542	7 376	17 368	23 326	29 219	35 973	35 782	14 948	(507) 377 561
2 523	418	238	284	448	406	637	676	603	1 802	2 967	4 020	4 157	2 067	364	(127) 21 737
6 695	1 036	403	396	366	138	137	172	121	377	570	786	1 077	860	342	(48) 13 524
15 240	24 800	9 038	9 586	9 670	4 890	7 012	8 784	7 721	17 766	23 879	30 451	37 605	37 087	16 221	(339) 390 089
2 561	441	190	222	436	366	704	656	572	1 855	3 081	4 206	4 318	2 278	398	(62) 22 346
7 020	962	369	390	340	154	171	139	149	376	642	837	1 083	906	364	(42) 13 944
19 773	3 562	1 225	1 488	1 322	551	995	1 372	1 383	3 618	4 367	4 383	3 807	2 911	967	(14) 51 735
420	56	36	40	56	50	115	113	100	363	572	644	475	273	38	(2) 3 353
193	19	13	10	6	2	4	2	11	32	46	30	28	13	1	410
17 666	3 452	1 304	1 241	1 129	515	945	1 356	1 396	3 708	4 434	4 517	3 855	3 000	842	(19) 49 379
507	75	32	53	88	67	120	107	137	447	604	641	565	362	59	(4) 3 868
162	22	11	4	6	3	4	3	9	28	41	29	16	17	4	359
19 449	3 278	1 072	1 060	1 024	436	952	1 467	1 373	3 623	4 426	4 600	4 001	2 975	960	(7) 50 703
573	59	24	56	63	70	125	116	136	416	669	747	601	359	77	(3) 4 094
175	19	3	4	4	2	6	7	3	32	31	34	25	13	2	360
19 288	3 281	1 164	1 234	990	487	937	1 441	1 351	3 359	4 446	4 636	4 177	2 988	939	(20) 50 728
538	73	32	43	60	77	149	115	130	344	588	712	561	352	76	(4) 3 854
173	13	5	6	1	1	3	8	9	24	29	40	27	10	1	350
19 870	3 612	1 317	1 298	1311	531	976	1 559	1 491	3 723	4 790	5 174	4 493	3 304	1 124	(30) 54 603
518	66	47	67	104	82	132	155	145	412	678	719	633	342	72	(6) 4 178
168	21	7	4	10	4	3	1	2	33	31	46	17	9	1	357
25 563	4 033	1 406	1 467	1 355	664	1 052	1 830	1 805	4 247	5 404	5 896	5 298	3 847	1 348	(34) 63 249
617	60	28	33	71	59	141	162	169	498	762	842	771	405	82	(9) 4 709
238	11	7	10	6	2	5	6	8	21	48	33	28	16	5	444
15 124	2 850	1 000	1 036	881	429	857	1 157	1 071	2 394	2 886	3 197	3 001	2 470	780	(30) 39 163
246	41	30	20	44	40	94	98	83	310	436	493	398	232	43	(8) 2 616
261	34	16	13	13	2	—	2	2	17	23	16	16	14	5	(10) 444
13 838	2 931	1 130	1 073	927	391	870	1 207	1 020	2 507	3 013	3 180	3 010	2 509	769	(19) 38 394
326	54	38	33	41	36	104	96	95	298	419	523	410	231	47	(4) 2 755
202	28	10	16	15	—	3	8	8	13	21	28	19	15	5	(2) 393
15 135	2 790	993	997	859	451	883	1 204	1 109	2 590	2 972	3 305	3 072	2 489	840	(19) 39 708
354	52	23	29	36	47	100	113	98	325	413	498	444	249	40	(9) 2 830
192	20	9	16	9	6	1	7	8	27	24	21	19	13	—	372
15 493	3 013	1 053	1 002	884	434	814	1 232	1 079	2 420	3 115	3 320	3 273	2 505	838	(17) 40 492
319	46	43	29	51	48	95	103	96	293	439	485	472	245	36	(6) 2 806
176	31	10	13	10	6	2	5	1	12	15	23	19	9	1	333
16 415	3 173	1 178	1 185	1 049	472	901	1 434	1 122	2 750	3 431	3 681	3 597	2 753	989	(22) 44 152
371	51	29	28	67	49	104	139	82	308	478	533	517	257	55	(8) 3 076
198	42	9	11	8	2	3	3	2	16	15	23	20	14	4	(1) 371
20 348	3 805	1 359	1 491	1 391	580	1 066	1 567	1 332	3 024	3 741	4 354	4 163	3 269	1 231	(16) 52 737
365	64	29	30	58	46	128	127	92	333	521	657	548	279	55	(7) 3 339
251	35	12	14	16	6	4	8	6	14	20	33	14	8	2	445

n () beziehen ſich auf Geſtorbene unbekannten Alters und ſind in den nebenſtehenden Zahlen enthalten.

(nicht angegebene und unbekannte Todesursachen), während der Jahre 1895 bis 1900 in absoluten Zahlen.

Gestorbene weibliche Personen im Alter von Jahren:																Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter bis 1	über 1 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80	Zusammen[1])	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																1.
110 252	23 345	9 023	9 745	10 276	5 135	6 080	6 725	7 626	16 288	16 039	22 094	33 185	37 695	15 329	(115) 328 952	
1 817	396	206	239	363	304	637	674	818	2 007	2 321	3 664	3 440	1 964	314	(23) 19 187	1895.
5 487	1 006	377	393	378	174	138	159	166	397	472	694	1 064	863	341	(24) 12 133	
101 492	23 131	9 459	9 598	9 965	5 072	5 893	6 949	7 296	15 887	15 779	21 477	32 205	37 689	15 515	(105) 317 512	
2 031	453	220	273	422	353	567	715	817	2 056	2 299	3 672	3 423	2 006	365	(35) 19 707	1896.
5 109	930	417	382	370	154	124	151	171	416	458	714	1 014	923	314	(12) 11 659	
109 689	23 040	8 548	8 735	8 712	4 972	5 747	6 991	7 075	16 015	15 646	21 625	33 150	38 958	16 410	(116) 325 429	
2 334	486	238	284	407	329	563	719	793	2 045	2 349	3 642	3 757	2 301	412	(42) 20 701	1897.
5 342	863	353	354	309	172	141	144	147	377	433	697	997	890	326	(9) 11 554	
105 556	22 449	8 545	8 960	8 794	4 609	5 279	6 702	6 932	15 309	15 456	21 199	32 102	37 555	16 457	(87) 315 991	
2 196	452	214	279	439	342	599	743	850	2 068	2 375	3 673	3 725	2 163	408	(30) 20 551	1898.
4 973	876	349	351	344	171	121	157	152	389	419	681	1 017	902	332	(10) 11 244	
111 948	23 917	9 175	9 845	10 066	5 075	5 848	7 436	7 465	16 192	16 382	22 845	35 870	41 571	19 107	(278) 343 020	
2 148	418	210	287	430	360	582	738	859	2 134	2 477	3 668	3 883	2 188	384	(63) 20 829	1899.
5 566	1 003	408	397	350	188	161	173	169	398	501	712	1 108	1 029	390	(15) 12 568	
117 310	23 441	8 651	9 373	9 895	5 441	6 052	7 475	7 993	16 857	16 825	23 872	37 539	43 250	21 261	(99) 355 334	
2 115	399	203	280	385	335	628	752	905	2 218	2 492	3 859	4 135	2 460	476	(34) 21 676	1900.
5 705	962	345	365	362	198	156	146	167	398	501	758	1 126	1 010	399	(8) 12 606	
																2.
16 286	3 462	1 231	1 326	1 315	520	839	1 085	1 332	2 791	2 840	3 183	3 956	4 316	1 807	(4) 46 293	
334	61	26	22	45	38	107	159	207	512	497	497	456	407	80	3 448	1895.
165	30	5	8	10	2	2	6	10	17	20	10	20	24	8	(1) 338	
14 385	3 372	1 182	1 212	1 117	498	819	1 140	1 191	2 758	2 816	3 139	3 734	4 070	1 710	(5) 43 148	
447	62	36	36	66	53	96	173	213	502	451	550	495	411	106	(4) 3 701	1896.
155	21	4	8	6	4	3	7	4	12	12	12	23	16	5	292	
15 812	2 984	1 074	1 030	1 018	483	770	1 202	1 195	2 736	2 729	3 118	3 837	4 239	1 801	(4) 44 032	
504	57	35	36	84	47	89	179	188	489	491	482	525	496	113	(2) 3 817	1897.
134	26	4	5	6	4	1	2	6	17	18	13	18	14	2	270	
15 734	3 221	1 062	1 112	1 059	507	711	1 199	1 171	2 696	2 789	3 284	3 867	4 460	1 957	(7) 44 836	
477	69	36	43	74	46	107	153	201	490	462	519	506	425	131	(2) 3 741	1898.
142	27	6	3	3	4	4	6	6	15	16	21	26	19	4	302	
15 815	3 460	1 230	1 240	1 236	543	810	1 325	1 350	2 953	3 087	3 644	4 452	4 941	2 234	(11) 48 331	
486	61	41	50	68	60	99	175	222	545	499	561	581	463	122	(1) 4 034	1899.
130	21	3	7	6	4	6	6	11	15	14	16	22	24	10	295	
19 391	3 784	1 345	1 424	1 402	672	994	1 519	1 615	3 318	3 231	3 997	5 188	5 583	2 719	(12) 56 194	
537	63	23	34	67	59	144	223	247	574	521	609	678	571	154	(1) 4 505	1900.
207	25	9	6	3	2	4	6	3	20	18	30	31	28	6	398	
																3.
12 007	2 681	962	953	856	452	650	804	922	1 923	1 888	2 336	3 017	3 375	1 341	(4) 34 171	
220	37	22	25	35	37	75	91	116	255	317	417	381	310	50	(1) 2 389	1895.
194	33	10	8	4	3	3	3	2	9	14	22	20	17	14	(1) 357	
11 321	2 797	1 050	1 004	962	453	631	805	838	1 902	1 849	2 286	2 972	3 220	1 344	(2) 33 436	
260	55	22	29	48	47	66	103	95	296	320	437	388	297	72	(1) 2 536	1896.
204	28	15	12	7	3	1	1	3	16	24	21	22	22	4	383	
12 422	2 665	911	968	918	478	680	860	893	1 982	1 838	2 317	3 093	3 418	1 457	(9) 34 909	
315	47	21	32	32	35	79	106	145	319	314	426	445	316	72	(3) 2 707	1897.
168	23	12	16	8	1	—	6	3	6	12	12	17	20	5	309	
12 760	2 692	1 060	1 002	916	431	554	820	886	1 844	1 882	2 337	3 055	3 476	1 532	(8) 35 455	
291	56	31	26	51	40	76	117	139	313	337	416	446	322	66	(5) 2 732	1898.
178	22	6	7	12	4	2	3	6	13	14	17	25	20	8	337	
13 232	3 083	1 144	1 179	1 108	527	707	967	981	2 045	1 974	2 593	3 584	3 692	1 762	(18) 38 596	
297	46	16	40	57	45	72	118	119	332	311	417	481	307	76	(8) 2 742	1899.
183	36	11	11	12	2	1	4	2	11	16	18	23	21	10	361	
16 342	3 740	1 334	1 409	1 363	609	797	1 119	1 200	2 343	2 213	2 964	4 039	4 386	2 158	(9) 46 025	
281	61	31	53	49	43	95	115	176	362	390	518	529	402	95	(5) 3 205	1900.
177	40	17	7	10	2	2	1	9	6	11	17	24	23	12	358	

Noch: Gestorbene unter Nr. 30 des Todesursachen-Verzeichnisses, getrennt in 30 I (andere Todesursachen) und

(Noch: Tab. b.)

Jahre. — Todesursachen.	Gestorbene männliche Personen im Alter von Jahren: unter 1 bis	über 1 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80	Zusammen[1]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
4. Städte mit 20 000 und weniger Einwohnern.																
1895 Gestorbene überhaupt	20 884	3 664	1 286	1 501	1 589	745	1 323	1 529	1 350	3 172	3 895	5 015	5 861	5 844	2 208	(37) 59 903
„ an Nr. 30 I	331	53	32	56	82	70	135	119	107	336	540	756	716	433	56	(10) 3 832
„ „ „ „ II	695	111	43	45	40	19	28	32	25	89	106	117	151	135	42	(4) 1 682
1896 Gestorbene überhaupt	19 175	3 573	1 515	1 457	1 446	706	1 331	1 517	1 222	3 187	4 054	5 106	6 009	5 834	2 247	(27) 58 406
„ an Nr. 30 I	312	64	36	34	76	53	140	125	112	340	530	797	805	430	58	(3) 3 915
„ „ „ „ II	643	102	56	50	36	20	29	40	30	78	99	139	144	112	32	(1) 1 611
1897 Gestorbene überhaupt	20 771	3 622	1 349	1 288	1 381	702	1 309	1 581	1 312	3 115	4 070	5 066	6 009	6 016	2 398	(35) 60 024
„ an Nr. 30 I	346	61	31	42	71	70	168	114	122	353	540	740	808	433	72	(12) 3 983
„ „ „ „ II	606	109	39	40	45	9	22	33	22	66	98	117	147	145	40	(2) 1 540
1898 Gestorbene überhaupt	19 823	3 543	1 319	1 413	1 341	719	1 224	1 470	1 261	3 127	4 113	4 880	5 706	5 839	2 391	(34) 58 203
„ an Nr. 30 I	375	54	25	54	80	65	132	106	116	333	593	775	735	452	73	(7) 3 975
„ „ „ „ II	588	97	40	35	34	14	22	25	20	69	89	113	155	106	42	(3) 1 452
1899 Gestorbene überhaupt	21 026	3 700	1 435	1 512	1 552	793	1 366	1 602	1 391	3 168	4 392	5 359	6 420	6 565	2 753	(62) 63 096
„ an Nr. 30 I	367	60	32	48	69	73	145	135	128	360	592	836	828	456	90	(17) 4 236
„ „ „ „ II	586	94	46	44	41	12	26	31	18	71	110	108	152	115	56	(3) 1 513
1900 Gestorbene überhaupt	19 453	3 218	1 100	1 180	1 266	698	1 205	1 442	1 189	2 876	4 004	5 037	6 179	6 211	2 885	(44) 57 987
„ an Nr. 30 I	327	56	26	30	64	58	118	115	107	314	585	781	775	458	88	(7) 3 909
„ „ „ „ II	660	101	47	34	46	17	29	28	33	71	99	129	145	123	55	(8) 1 625
5. Übrige Landgemeinden.																
1895 Gestorbene überhaupt	81 105	15 127	5 859	6 178	6 365	3 082	3 711	3 898	3 540	7 408	9 767	14 177	19 772	21 642	7 970	(272) 209 873
„ an Nr. 30 I	1 239	289	146	144	252	192	290	253	229	640	1 090	1 824	1 970	976	105	(56) 9 695
„ „ „ „ II	5 579	873	353	307	320	135	111	104	73	243	374	525	790	635	212	(37) 10 671
1896 Gestorbene überhaupt	74 671	14 382	6 032	6 080	6 229	3 032	3 594	3 861	3 287	7 579	9 984	14 365	19 455	21 907	8 284	(244) 202 986
„ an Nr. 30 I	1 418	297	143	165	238	189	286	255	225	719	1 160	1 841	2 012	1 009	120	(53) 10 130
„ „ „ „ II	5 178	806	335	318	318	140	107	128	100	251	379	550	757	684	201	(26) 10 278
1897 Gestorbene überhaupt	79 419	14 260	5 377	5 300	5 314	2 835	3 478	3 975	3 269	7 652	9 959	14 407	20 083	22 481	8 947	(248) 207 004
„ an Nr. 30 I	1 470	330	147	190	249	189	316	256	238	736	1 125	1 931	2 090	1 115	148	(64) 10 594
„ „ „ „ II	5 429	753	284	255	266	139	98	112	76	257	340	536	791	717	218	(33) 10 304
1898 Gestorbene überhaupt	75 369	13 667	5 445	5 713	5 320	2 683	3 332	3 716	3 156	7 376	9 887	13 803	19 425	21 780	8 660	(272) 199 604
„ an Nr. 30 I	1 299	273	164	168	221	216	296	240	225	729	1 147	1 863	2 120	1 064	117	(59) 10 201
„ „ „ „ II	5 171	785	325	336	300	134	96	112	95	251	408	576	835	670	206	(39) 10 339
1899 Gestorbene überhaupt	80 904	14 538	5 719	6 234	6 116	2 931	3 406	3 947	3 372	7 727	10 713	15 005	21 463	23 160	10 082	(393) 215 710
„ an Nr. 30 I	1 267	241	130	141	208	202	256	247	248	722	1 219	1 932	2 179	1 012	147	(96) 10 247
„ „ „ „ II	5 743	879	341	337	307	120	105	137	99	257	414	609	888	722	281	(44) 11 283
1900 Gestorbene überhaupt	81 876	13 744	5 173	5 448	5 658	2 948	3 689	3 945	3 395	7 619	10 730	15 164	21 965	23 760	10 757	(245) 216 116
„ an Nr. 30 I	1 252	261	107	129	243	203	317	252	204	710	1 213	1 926	2 224	1 136	173	(39) 10 389
„ „ „ „ II	5 871	815	303	332	272	129	133	97	102	270	475	642	896	759	302	(34) 11 432

[1]) Vergl. die Anmerkung 1 auf Seite XII.

Einwohnern, für die Städte überhaupt und für die Landgemeinden und Gutsbezirke dieselben Tabellen nur summarisch mitgetheilt werden. Für die Kreise dagegen sind (gleichfalls der Kosten wegen) die Altersklassen in den veröffentlichten Tabellen nicht enthalten; doch sind die Manuskripte der Tabellen im vollständigen Umfange vorhanden und werden auf Antrag vom Königlichen statistischen Bureau gegen Erstattung der geringen Abschreibegebühr geliefert. Von dieser letzteren Einrichtung wird von Medizinalbeamten und Gemeindebehörden viel Gebrauch gemacht.

Was nun die Zuverlässigkeit der bezeichneten statistischen Angaben betrifft, so genügen diejenigen über Lebensalter und Geschlecht der Gestorbenen den höchsten Ansprüchen, weil die Fragen hiernach auf Grund der Standesregister beantwortet und die bezüglichen Antworten erforderlichen Falles durch Rückfragen der statistischen Centralstelle richtig gestellt werden.

Von dem Werthe der Todesursachen im allgemeinen kann nicht dasselbe gesagt werden, weil die Frage nach der Todesursache gesetzlich für das Standesregister nicht vorgeschrieben ist. Damit das Königliche statistische Bureau in den Besitz dieser Nachrichten gelangt, hat indeß der Standesbeamte bei jeder Anmeldung eines Todesfalles neben dem Protokolle im Standesregister eine Zählkarte für Gestorbene auszufüllen, die das Königliche statistische Bureau unentgeltlich liefert und deren Ausfüllung mit drei Mark für 100 Stück bezahlt wird. Auf dieser Zählkarte ist unter Nr. 9 die Frage nach der Todesursache enthalten, die der Standesbeamte nach eigener Erkundigung bei den Anmeldern des Todesfalles oder auf Grund ärztlicher Todtenscheine bezw. Leichenschauscheine beantwortet. Eine Beschränkung des Verzeichnisses der Todesursachen auf 30 Nummern ist übrigens seit 1875 festgehalten worden, weil es im Landesinteresse ausreichend

30 II (nicht angegebene und unbekannte Todesursachen), während der Jahre 1895 bis 1900 in absoluten Zahlen.

Gestorbene weibliche Personen im Alter von Jahren:														Zusammen[1])	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter bis 1	über 1 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																4.
17 023	3 439	1 325	1 434	1 558	828	1 124	1 165	1 290	2 712	2 798	3 894	5 810	7 125	3 199	(12) 54 736	1895.
263	62	24	42	61	60	128	122	122	354	433	668	683	465	79	(2) 3 568	
546	110	35	53	44	18	28	20	30	76	77	107	151	153	67	(2) 1 517	
15 454	3 483	1 480	1 448	1 477	799	1 044	1 217	1 271	2 561	2 748	3 784	5 727	7 153	3 170	(18) 52 834	1896.
251	57	39	43	67	57	113	112	154	378	458	654	705	460	79	(5) 3 632	
486	112	53	44	45	23	16	25	34	64	68	97	135	136	65	(4) 1 407	
16 890	3 495	1 291	1 400	1 377	804	1 019	1 239	1 174	2 712	2 734	3 782	5 915	7 456	3 469	(20) 54 777	1897.
291	68	30	51	60	57	108	136	130	372	450	670	748	498	86	(9) 3 764	
558	101	40	35	44	27	21	19	30	58	68	100	157	137	59	(1) 1 455	
16 435	3 432	1 347	1 302	1 307	768	944	1 144	1 163	2 626	2 673	3 780	5 794	7 033	3 488	(10) 53 246	1898.
293	68	33	44	67	66	123	142	143	369	463	724	764	482	93	(4) 3 878	
502	87	41	35	36	13	10	21	18	59	59	95	124	144	64	(1) 1 309	
17 366	3 515	1 353	1 491	1 543	839	1 048	1 239	1 316	2 695	2 843	4 076	6 470	7 928	3 938	(35) 57 695	1899.
329	60	36	54	69	57	107	121	172	382	498	750	835	501	71	(8) 4 050	
542	100	59	51	44	23	26	24	33	64	70	110	149	166	69	(2) 1 532	
15 754	2 981	1 078	1 203	1 352	742	927	1 140	1 178	2 660	2 720	3 907	6 147	7 681	4 186	(13) 53 669	1900.
255	46	20	33	66	50	80	107	138	365	451	712	808	510	91	(5) 3 737	
550	85	35	46	39	25	26	25	21	72	66	99	142	142	77	1 450	
																5.
64 936	13 763	5 505	6 032	6 547	3 335	3 467	3 671	4 082	8 862	8 513	12 681	20 402	22 879	8 982	(95) 193 752	1895.
1 000	236	134	150	222	169	327	302	373	886	1 074	2 082	1 920	782	105	(20) 9 782	
4 582	833	327	324	320	151	105	130	124	295	361	555	873	669	252	(20) 9 921	
60 332	13 479	5 747	5 934	6 409	3 322	3 399	3 787	3 996	8 666	8 366	12 268	19 772	23 246	9 291	(80) 188 094	1896.
1 073	279	123	165	241	196	292	327	355	880	1 070	2 031	1 835	838	108	(25) 9 838	
4 264	769	345	318	312	124	104	118	130	324	354	584	834	749	240	(8) 9 577	
64 565	13 896	5 272	5 337	5 399	3 207	3 278	3 690	3 813	8 585	8 345	12 408	20 305	23 845	9 683	(83) 191 711	1897.
1 224	314	152	165	231	190	287	298	230	865	1 094	2 064	2 039	991	141	(28) 10 413	
4 482	713	297	298	251	140	119	117	108	296	335	572	805	719	260	(8) 9 520	
60 627	12 904	5 076	5 544	5 512	2 903	3 070	3 539	3 712	8 143	8 112	11 798	19 386	22 586	9 480	(62) 182 454	1898.
1 135	259	114	166	242	190	293	331	367	896	1 113	2 014	2 009	934	118	(19) 10 200	
4 151	740	296	306	293	150	105	127	122	302	330	548	842	719	256	(9) 9 296	
65 535	13 859	5 448	5 935	6 179	3 166	3 283	3 905	3 818	8 499	8 478	12 532	21 364	25 010	11 173	(214) 198 398	1899.
1 036	251	117	143	236	198	304	324	346	875	1 169	1 940	1 986	917	115	(46) 10 003	
4 711	846	335	328	288	159	128	139	123	308	401	568	914	818	301	(13) 10 380	
65 823	12 936	4 894	5 337	5 778	3 418	3 334	3 697	4 000	8 536	8 661	13 004	22 165	25 600	12 198	(65) 199 446	1900.
1 042	229	129	160	203	183	309	307	344	917	1 130	2 020	2 120	977	136	(23) 10 229	
4 771	812	284	306	310	169	124	114	134	300	406	612	929	817	304	(8) 10 400	

erschien, diejenigen Todesursachen auszuwählen, deren Kenntniß der Medizinalpolizei für ihre Maßnahmen gegen die Verbreitung der betreffenden Krankheiten durchaus nothwendig ist oder deren Häufigkeit die öffentliche Aufmerksamkeit im Interesse des allgemeinen Wohles auf sich zu ziehen pflegt. Außer diesen Todesursachen ist jedoch das Königliche statistische Bureau als Centralstelle in der Lage, auch Angaben über andere Todesursachen zu verwerthen; dies geschieht z. B. für Cholera, Flecktyphus, Syphilis, Zuckerkrankheit, Säuferwahn, Sonnenstich, Trichinose, Wasserscheu (durch Hundebiß) u. s. w., weil die eingehenden Zählkarten über rund 750 000 Gestorbene in jedem Jahre mit Leichtigkeit zu diesem Zwecke bearbeitet werden können. Was nun die Zuverlässigkeit der Todesursachen auf den Zählkarten für Gestorbene insbesondere betrifft, so ist diese in einer großen Anzahl von Städten gewährleistet, in denen die ärztlichen Todtenscheine bei der Anmeldung von Todesfällen gemäß polizeilicher Verordnung dem Standesbeamten vorgelegt werden müssen. Diese Einrichtung besteht besonders in den Großstädten und auch in anderen größeren Städten. Dazu tritt die ärztliche Angabe der Todesursache in den zahlreichen Krankenhäusern, Irrenanstalten, Siechenhäusern und anderen Anstalten im Lande. Ferner sind in den Regierungsbezirken Kassel, Schleswig-Holstein und Sigmaringen und in einer Anzahl von Kreisen ärztliche Todtenscheine oder Leichenschauscheine eingeführt, welche von den Standesbeamten zur Beantwortung der Frage nach der Todesursache benutzt werden. Schließlich werden einzelne Todesursachen erforderlichen Falles durch Rückfragen des Königlichen statistischen Bureaus unter Mitwirkung der Kreisärzte richtig gestellt, so daß z. B. die Angaben

(Fortsetzung des Textes auf Seite XVIII.)

Die Todesursachen unter Nr. 1 bis 29, 30 I (andere Todesursachen) und 30 II (nicht angegebene und unbekannte

(Tab. I.)

Jahre. — Todesursachen.	Gestorbene männliche Personen im Alter von Jahren: unter 1 bis 1	über 1 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80	Zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1. Staat überhaupt.																
Todesursachen Nr. 1–29 1895	93,43	94,13	92,84	93,76	92,00	89,39	88,72	90,91	91,43	87,77	84,76	83,54	85,99	91,75	95,79	90,93
1896	93,02	94,06	93,38	93,17	91,89	89,06	88,23	90,40	89,66	87,20	84,86	83,26	85,37	91,40	95,87	90,46
1897	93,21	94,13	93,63	92,70	91,35	87,97	87,35	90,80	90,03	86,99	84,88	83,11	85,15	91,04	95,50	90,46
1898	93,37	94,15	92,80	92,68	91,13	87,04	87,39	90,90	89,91	87,40	84,66	82,77	84,85	91,24	95,69	90,45
1899	93,34	94,21	93,35	93,27	91,89	88,52	88,28	90,08	90,19	87,48	84,85	83,36	85,45	91,43	95,29	90,69
1900	93,39	94,24	93,80	93,61	91,98	89,29	87,51	90,94	90,70	87,43	84,38	83,43	85,63	91,42	95,30	90,69
Todesursache 30 I. (Andere Todesursachen) 1895	1,63	1,74	2,60	2,55	4,27	7,32	9,20	7,33	7,06	9,93	12,62	13,89	10,97	5,83	2,03	5,41
1896	2,04	2,01	2,49	2,89	4,86	7,43	9,65	7,25	8,22	10,62	12,63	14,00	11,73	6,11	2,24	5,92
1897	2,04	2,10	2,56	3,66	4,87	8,30	10,73	7,27	8,43	10,76	12,82	14,30	11,89	6,35	2,32	6,02
1898	1,95	1,90	2,94	3,14	4,83	9,37	10,66	7,19	8,26	10,41	12,89	14,41	11,97	6,36	2,36	5,98
1899	1,83	1,67	2,42	2,78	4,46	8,36	9,56	7,91	8,17	10,35	12,71	13,75	11,56	5,77	2,42	5,73
1900	1,76	1,78	2,10	2,32	4,30	7,46	10,05	7,48	7,37	10,45	12,93	13,82	11,49	6,14	2,46	5,74
Todesursache 30 II. (Nicht angegebene und unbekannte Todesursachen) 1895	4,92	4,13	4,56	3,69	3,73	3,29	2,08	1,76	1,51	2,30	2,62	2,57	3,04	2,42	2,18	3,66
1896	4,94	3,93	4,13	3,96	3,88	3,51	2,12	2,25	2,12	2,18	2,51	2,74	2,90	2,49	1,89	3,62
1897	4,75	3,78	3,81	3,64	3,78	3,53	1,92	1,93	1,84	2,25	2,30	2,59	2,96	2,61	1,98	3,52
1898	4,68	3,95	4,26	4,18	4,04	3,59	1,95	1,91	1,83	2,19	2,51	2,82	3,18	2,40	1,95	3,57
1899	4,83	4,12	4,18	3,85	3,65	2,92	2,08	2,01	1,64	2,17	2,44	2,69	2,99	2,40	2,29	3,58
1900	4,85	3,88	4,10	4,07	3,82	3,15	2,44	1,88	1,93	2,13	2,69	2,75	2,88	2,44	2,24	3,57
2. Städte mit über 100 000 Einwohnern.																
Todesursachen Nr. 1–29 1895	96,90	97,90	96,00	96,64	95,31	90,57	88,04	91,61	91,97	89,09	85,85	84,63	86,78	90,17	95,97	92,73
1896	96,21	97,19	96,71	95,41	91,68	86,41	86,86	91,89	89,55	87,80	85,48	85,17	84,92	87,36	91,51	91,44
1897	96,15	97,62	97,48	94,34	93,46	83,48	86,34	91,61	89,87	87,64	84,18	83,02	84,36	87,49	91,77	91,22
1898	96,31	97,38	95,82	96,03	93,64	83,98	83,61	91,46	89,71	89,05	86,12	83,78	85,92	87,89	91,80	91,71
1899	96,34	97,59	95,90	94,53	91,31	83,61	86,17	90,00	90,14	88,04	85,20	85,21	85,53	89,28	93,50	91,70
1900	96,37	98,24	97,31	97,07	94,32	90,81	86,12	90,62	90,20	87,78	85,01	85,16	84,92	89,05	93,53	91,85
Todesursache 30 I. (Andere Todesursachen) 1895	2,12	1,57	2,94	2,69	4,24	9,07	11,16	8,24	7,23	10,03	13,10	14,69	12,48	9,38	3,93	6,48
1896	2,97	2,17	2,45	4,27	7,79	13,01	12,70	7,89	9,81	12,06	13,62	14,19	14,86	12,07	8,01	7,83
1897	2,95	1,80	2,24	5,28	6,15	16,06	13,13	7,91	9,91	11,48	15,12	16,24	15,02	12,07	8,02	8,07
1898	2,79	2,22	2,75	3,48	6,06	15,81	16,07	7,98	9,62	10,24	13,23	15,36	13,43	11,78	8,09	7,60
1899	2,61	1,83	3,57	5,16	7,93	15,44	13,52	9,94	9,72	11,07	14,15	13,90	14,09	10,35	6,41	7,65
1900	2,62	1,49	1,99	2,25	5,24	8,89	13,40	8,83	9,36	11,73	14,10	14,28	14,53	10,53	6,08	7,45
Todesursache 30 II. (Nicht angegebene und unbekannte Todesursachen) 1895	0,98	0,53	1,06	0,67	0,45	0,36	0,40	0,15	0,80	0,88	1,05	0,68	0,74	0,45	0,10	0,79
1896	0,92	0,64	0,84	0,32	0,53	0,38	0,42	0,22	0,64	0,74	0,92	0,64	0,42	0,57	0,48	0,73
1897	0,90	0,58	0,28	0,38	0,39	0,46	0,63	0,48	0,22	0,88	0,70	0,74	0,62	0,44	0,21	0,71
1898	0,20	0,40	0,43	0,49	0,10	0,21	0,32	0,56	0,67	0,71	0,65	0,86	0,65	0,33	0,11	0,69
1899	0,85	0,58	0,53	0,21	0,76	0,75	0,21	0,06	0,13	0,89	0,65	0,89	0,38	0,27	0,09	0,65
1900	1,01	0,27	0,30	0,68	0,44	0,30	0,48	0,33	0,44	0,49	0,89	0,56	0,53	0,43	0,27	0,70
3. Städte und Landgemeinden mit über 20 000 bis 100 000 Einwohnern.																
Todesursachen Nr. 1–29 1895	96,64	97,37	95,40	96,82	93,53	90,21	89,03	91,36	92,06	86,34	84,09	84,08	86,21	90,04	93,85	92,19
1896	96,18	97,20	95,76	95,43	93,23	90,79	87,71	91,39	89,91	87,39	85,39	82,67	85,75	90,19	93,24	91,80
1897	96,39	97,47	96,77	95,49	94,76	88,25	88,56	90,03	90,44	86,41	85,29	84,29	84,93	89,48	93,24	91,93
1898	96,80	97,44	94,97	95,81	93,10	87,56	88,08	91,23	91,01	87,39	85,43	84,70	85,00	89,86	95,58	92,28
1899	96,53	97,07	96,78	96,71	92,85	89,20	88,13	90,10	92,51	88,23	85,63	84,90	85,07	90,75	94,04	92,19
1900	96,98	97,40	96,99	97,05	94,68	91,04	87,61	91,39	92,44	88,53	85,54	84,51	86,30	91,23	95,27	92,83
Todesursache 30 I. (Andere Todesursachen) 1895	1,63	1,44	3,00	1,93	4,99	9,32	10,97	8,47	7,75	12,95	15,11	15,42	13,26	9,39	5,31	6,68
1896	2,36	1,84	3,26	3,08	4,96	9,21	11,95	7,95	9,31	11,89	13,91	16,45	13,62	9,21	6,11	7,18
1897	2,34	1,81	2,32	2,91	4,19	10,42	11,33	9,39	8,84	12,55	13,90	15,07	14,45	10,00	6,76	7,12
1898	2,06	1,33	4,08	2,89	5,77	11,06	11,67	8,36	8,90	12,11	14,09	14,61	14,42	9,78	4,30	6,93
1899	2,26	1,61	2,46	2,36	6,39	10,38	11,34	9,69	7,31	11,20	13,93	14,48	14,37	9,34	5,56	6,97
1900	1,79	1,68	2,13	2,01	4,17	7,92	12,01	8,10	6,91	11,01	13,93	14,75	13,16	8,83	4,47	6,33
Todesursache 30 II. (Nicht angegebene und unbekannte Todesursachen) 1895	1,73	1,19	1,60	1,25	1,48	0,47	—	0,17	0,19	0,71	0,80	0,80	0,83	0,37	0,64	1,13
1896	1,46	0,96	0,88	1,49	1,81	—	0,34	0,66	0,78	0,52	0,70	0,88	0,63	0,60	0,63	1,09
1897	1,27	0,72	0,91	1,60	1,05	1,22	0,11	0,58	0,72	1,04	0,81	0,64	0,62	0,52	—	0,94
1898	1,14	1,03	0,95	1,30	1,13	1,38	0,25	0,41	0,09	0,80	0,48	0,69	0,38	0,36	0,13	0,82
1899	1,21	1,32	0,76	0,92	0,76	0,42	0,33	0,21	0,18	0,58	0,44	0,62	0,36	0,31	0,40	0,84
1900	1,23	0,92	0,88	0,94	1,18	1,03	0,38	0,31	0,45	0,46	0,82	0,74	0,34	0,24	0,16	0,84

Todesursachen) im Verhältnisse vom Hundert der Gestorbenen während der Jahre 1895 bis 1900.

Gestorbene weibliche Personen im Alter von Jahren:														Zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter bis 1	über 1 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																1.
93,17	93,99	93,52	93,51	92,78	90,69	87,23	87,61	87,10	85,24	82,59	80,27	86,43	92,50	95,78	90,48	1895.
92,96	94,03	93,27	93,17	92,05	90,00	88,26	87,54	86,46	84,44	82,53	79,58	86,22	92,23	95,62	90,13	1896.
93,02	94,15	93,10	92,68	91,78	89,91	87,76	87,64	86,71	84,48	82,22	79,94	85,65	91,79	95,48	90,10	1897.
93,20	94,09	93,42	92,98	91,16	88,80	86,33	86,55	85,57	83,97	81,93	79,47	85,22	91,83	95,50	89,94	1898.
93,10	94,06	93,27	93,04	92,24	89,20	87,31	87,73	86,21	84,34	81,83	80,85	86,08	92,27	95,95	90,24	1899.
93,31	94,21	93,65	93,11	92,42	90,19	87,03	87,99	86,61	84,46	82,21	80,65	85,99	91,97	95,88	90,33	1900.
1,65	1,70	2,28	2,45	3,53	5,82	10,48	10,03	10,72	12,32	14,47	16,59	10,36	5,21	2,05	5,82	1895.
2,00	1,96	2,33	2,84	4,24	6,96	9,64	10,39	11,20	12,94	14,57	17,10	10,63	5,32	2,36	6,20	1896.
2,13	2,11	2,78	3,25	4,67	6,63	9,79	10,30	11,21	12,77	15,01	16,84	11,34	5,93	2,53	6,35	1897.
2,08	2,01	2,80	3,11	4,92	7,40	11,38	11,11	12,24	13,49	15,36	17,32	11,61	5,77	2,48	6,50	1898.
1,92	1,75	2,39	2,92	4,28	7,10	9,94	9,94	11,53	13,20	15,11	16,03	10,83	5,35	2,01	6,10	1899.
1,90	1,70	2,35	2,99	3,92	6,17	10,39	10,06	11,30	13,16	14,81	16,17	11,01	5,69	2,24	6,12	1900.
4,28	4,31	4,20	4,04	3,68	3,39	2,27	2,36	2,15	2,44	2,94	3,14	3,21	2,39	2,22	3,69	1895.
5,04	4,01	4,40	3,99	3,71	3,04	2,10	2,17	2,34	2,62	2,90	3,32	3,15	2,45	2,02	3,67	1896.
4,85	3,74	4,12	4,07	3,55	3,46	2,45	2,06	2,08	2,35	2,77	3,22	3,01	2,28	1,99	3,55	1897.
4,73	3,90	4,08	3,91	3,91	3,71	2,29	2,34	2,19	2,54	2,71	3,21	3,17	2,40	2,02	3,56	1898.
4,95	4,19	4,44	4,04	3,48	3,70	2,18	2,33	2,24	2,46	3,06	3,12	3,09	2,48	2,04	3,66	1899.
4,69	4,09	4,00	3,90	3,66	3,64	2,58	1,95	2,09	2,36	2,98	3,18	3,00	2,34	1,88	3,55	1900.
																2.
96,94	97,37	97,48	97,74	95,82	92,31	87,01	84,80	83,71	81,05	81,80	84,08	87,96	90,01	95,13	92,04	1895.
96,81	97,54	96,61	96,37	93,35	88,56	87,91	84,21	81,78	81,36	83,33	82,10	86,12	89,51	93,51	90,74	1896.
95,96	97,22	96,37	96,01	91,16	89,44	88,31	84,94	83,77	81,51	81,35	84,12	85,81	87,97	93,62	90,72	1897.
96,07	97,02	96,05	95,46	92,73	90,14	84,39	86,74	82,33	81,26	82,86	83,56	86,24	90,04	93,11	90,99	1898.
96,11	97,63	96,43	95,41	94,01	88,21	87,04	86,34	82,75	81,03	83,39	84,16	86,46	90,14	94,09	91,04	1899.
96,16	97,68	97,62	97,19	95,01	90,92	85,11	84,93	84,52	82,13	83,31	84,01	86,33	89,27	94,12	91,27	1900.
2,05	1,76	2,11	1,66	3,42	7,31	12,75	14,65	15,54	18,34	17,30	15,61	11,53	9,43	4,61	7,33	1895.
3,11	1,84	3,05	2,97	5,91	10,64	11,72	15,18	17,88	18,20	16,02	17,52	13,26	10,10	6,20	8,58	1896.
3,19	1,91	3,26	3,50	8,35	9,72	11,56	14,89	15,72	17,87	17,99	15,46	13,68	11,70	6,27	8,67	1897.
3,02	2,14	3,39	3,87	6,99	9,07	15,05	12,76	17,16	18,18	16,57	15,80	13,09	9,53	6,69	8,34	1898.
3,07	1,76	3,33	4,03	5,80	11,05	12,32	13,21	16,44	18,48	16,16	15,40	13,05	9,37	5,46	8,35	1899.
2,77	1,66	1,71	2,39	4,78	8,28	14,49	14,66	15,29	17,30	16,13	15,24	13,07	10,23	5,66	8,02	1900.
1,01	0,87	0,41	0,60	0,76	0,38	0,24	0,55	0,75	0,61	0,70	0,81	0,51	0,56	0,44	0,73	1895.
1,08	0,62	0,34	0,66	0,54	0,80	0,37	0,61	0,34	0,44	0,43	0,38	0,62	0,39	0,29	0,68	1896.
0,83	0,87	0,37	0,49	0,59	0,83	0,13	0,17	0,30	0,63	0,66	0,42	0,67	0,33	0,11	0,61	1897.
0,90	0,84	0,56	0,27	0,28	0,79	0,56	0,50	0,51	0,56	0,57	0,64	0,67	0,43	0,20	0,67	1898.
0,82	0,61	0,24	0,56	0,49	0,74	0,74	0,43	0,81	0,81	0,65	0,44	0,49	0,49	0,43	0,61	1899.
1,07	0,66	0,67	0,42	0,21	0,30	0,40	0,39	0,19	0,58	0,86	0,75	0,60	0,30	0,22	0,71	1900.
																3.
96,55	97,39	96,67	96,54	95,44	91,15	88,00	88,31	87,20	86,27	80,47	81,21	86,71	90,31	95,23	91,97	1895.
95,90	97,03	96,47	95,91	94,28	88,96	89,38	87,08	88,30	83,60	81,39	79,96	86,20	90,10	94,34	91,27	1896.
96,11	97,38	96,37	95,04	95,64	92,47	88,38	86,97	83,42	83,61	82,27	81,09	85,06	90,16	94,72	91,36	1897.
96,33	97,30	97,51	96,71	93,12	89,79	85,92	85,26	83,63	82,33	81,35	81,47	84,58	90,16	95,17	91,34	1898.
96,38	97,34	97,64	95,68	93,78	91,08	89,68	87,89	87,87	83,22	83,44	83,23	85,94	91,11	95,12	91,96	1899.
97,20	97,30	96,41	95,74	95,68	92,61	87,83	89,63	84,56	84,29	81,88	82,03	86,31	90,30	95,04	92,26	1900.
1,63	1,38	2,29	2,62	4,09	8,19	11,34	11,22	12,58	13,36	18,79	17,85	12,63	9,19	3,72	6,99	1895.
2,30	1,97	2,10	2,89	4,98	10,38	10,46	12,80	11,34	15,56	17,31	19,12	13,06	9,22	5,36	7,58	1896.
2,54	1,76	2,31	3,31	3,49	7,32	11,62	12,33	16,24	16,09	17,08	18,39	14,39	9,25	4,94	7,75	1897.
2,28	1,94	2,92	2,99	5,57	9,28	13,72	14,27	15,69	16,97	17,91	17,80	14,60	9,26	4,31	7,71	1898.
2,24	1,49	1,40	3,39	5,14	8,54	10,18	12,20	12,13	16,23	15,75	16,08	13,42	8,32	4,31	7,10	1899.
1,73	1,63	2,32	3,76	3,59	7,06	11,92	10,28	14,67	15,43	17,62	17,46	13,10	9,17	4,40	6,96	1900.
1,62	1,23	1,04	0,84	0,47	0,66	0,46	0,37	0,32	0,47	0,76	0,94	0,66	0,50	1,04	1,04	1895.
1,80	1,00	1,42	1,20	0,73	0,66	0,16	0,12	0,36	0,54	1,30	0,92	0,74	0,65	0,30	1,15	1896.
1,35	0,86	1,32	1,65	0,87	0,21	—	0,70	0,34	0,30	0,65	0,52	0,55	0,39	0,24	0,89	1897.
1,39	0,78	0,57	0,70	1,31	0,93	0,36	0,37	0,68	0,70	0,74	0,73	0,82	0,58	0,52	0,95	1898.
1,38	1,17	0,96	0,93	1,08	0,38	0,14	0,41	0,20	0,54	0,81	0,69	0,64	0,57	0,57	0,94	1899.
1,08	1,07	1,27	0,80	0,78	0,33	0,25	0,09	0,15	0,26	0,80	0,87	0,59	0,52	0,56	0,78	1900.

Noch: Die Todesursachen unter Nr. 1 bis 29, 30 I (andere Todesursachen) und 30 II (nicht angegebene und

(Noch: Tab. I.)

Jahre. / Todesursachen.	Gestorbene männliche Personen im Alter von Jahren: unter 1 bis	über 1 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80	Zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
4. Städte mit 20 000 und weniger Einwohnern.																
Todesursachen Nr. 1–29 1895	95,10	95,32	94,17	93,27	92,32	88,05	87,68	90,13	90,22	86,60	83,42	82,60	85,20	90,28	95,66	90,79
1896	95,02	95,26	93,92	94,24	92,28	89,66	87,30	89,12	88,38	86,88	84,46	81,67	84,20	90,71	96,00	90,54
1897	95,41	95,31	94,81	93,63	91,60	88,75	85,49	90,10	89,02	86,55	84,32	83,08	84,10	90,39	95,32	90,79
1898	95,14	95,74	95,06	93,10	91,49	89,01	87,42	91,09	89,21	87,14	83,42	82,80	84,40	90,44	95,19	90,68
1899	95,46	95,84	94,56	93,92	92,91	89,28	87,49	89,62	89,51	86,40	84,02	82,38	84,73	91,31	94,70	90,89
1900	94,93	95,12	93,37	94,58	91,31	89,25	87,80	90,08	88,32	86,61	82,92	81,93	85,11	90,65	95,04	90,46
Todesursache 30 I. (Andere Todesursachen) 1895	1,58	1,43	2,49	3,73	5,16	9,40	10,20	7,78	7,93	10,59	13,86	15,07	12,92	7,41	2,54	6,40
1896	1,63	1,79	2,38	2,33	5,26	7,51	10,52	8,24	9,17	10,67	13,07	15,61	13,40	7,37	2,58	6,70
1897	1,67	1,68	2,30	3,26	5,14	9,97	12,83	7,21	9,30	11,33	13,27	14,61	13,45	7,20	3,00	6,64
1898	1,89	1,59	1,89	3,82	5,97	9,04	10,78	7,21	9,20	10,65	14,42	15,88	12,88	7,74	3,03	6,83
1899	1,75	1,62	2,23	3,17	4,45	9,21	10,61	8,43	9,20	11,36	13,46	15,60	12,90	6,94	3,27	6,71
1900	1,68	1,74	2,36	2,54	5,06	8,31	9,79	7,98	9,00	10,92	14,61	15,51	12,34	7,37	3,05	6,74
Todesursache 30 II. (Nicht angegebene und unbekannte Todesursachen) 1895	3,32	3,03	3,34	3,00	2,52	2,55	2,12	2,09	1,85	2,81	2,72	2,33	2,58	2,31	1,90	2,81
1896	3,35	2,95	3,70	3,43	2,49	2,83	2,18	2,64	2,45	2,45	2,47	2,72	2,40	1,92	1,42	2,76
1897	2,92	3,01	2,89	3,11	3,26	1,24	1,68	2,09	1,68	2,12	2,41	2,31	2,45	2,41	1,67	2,57
1898	2,97	2,74	3,03	2,48	2,54	1,95	1,80	1,70	1,59	2,21	2,16	2,32	2,72	1,82	1,76	2,49
1899	2,79	2,54	3,21	2,91	2,64	1,51	1,90	1,86	1,29	2,24	2,50	2,02	2,27	1,75	2,03	2,40
1900	3,29	3,14	4,27	2,88	3,63	2,44	2,41	1,94	2,78	2,47	2,47	2,56	2,35	1,96	1,91	2,80
5. Übrige Landgemeinden.																
Todesursachen Nr. 1–29 1895	91,58	92,32	91,49	92,70	91,01	89,39	89,20	90,84	91,47	88,08	85,01	84,42	86,04	93,56	96,02	90,20
1896	91,17	92,34	92,08	92,06	91,07	89,15	89,62	90,08	90,11	87,20	84,58	83,25	85,77	92,27	96,12	89,95
1897	91,21	92,41	91,99	91,61	90,30	88,42	88,09	90,74	90,40	87,02	85,29	82,66	85,65	91,85	95,91	89,90
1898	91,42	92,26	91,02	91,18	90,21	86,96	88,24	90,52	89,86	86,72	84,28	82,22	84,79	92,03	96,27	89,71
1899	91,33	92,39	91,77	92,83	91,58	89,08	89,48	90,27	89,71	87,33	84,76	83,06	85,71	92,51	95,75	90,02
1900	91,30	92,17	92,07	91,54	90,90	88,78	87,80	91,15	90,99	87,14	84,27	83,06	85,79	92,02	95,58	89,90
Todesursache 30 I. (Andere Todesursachen) 1895	1,53	1,91	2,49	2,33	3,96	6,23	7,81	6,49	6,47	8,44	11,16	12,87	9,96	4,51	1,32	4,63
1896	1,90	2,06	2,37	2,71	3,82	6,23	7,40	6,60	6,85	9,49	11,62	12,82	10,36	4,61	1,45	4,99
1897	1,85	2,31	2,73	3,38	4,69	6,67	9,09	6,44	7,26	9,62	11,30	13,40	10,41	4,96	1,63	5,12
1898	1,72	2,00	3,01	2,94	4,15	8,05	8,88	6,46	7,13	9,68	11,60	13,30	10,91	4,89	1,35	5,11
1899	1,57	1,66	2,27	2,26	3,40	6,89	7,52	6,26	7,35	9,34	11,38	12,89	10,15	4,37	1,46	4,75
1900	1,53	1,90	2,07	2,37	4,29	6,89	8,59	6,39	6,01	9,22	11,30	12,71	10,12	4,78	1,61	4,81
Todesursache 30 II. (Nicht angegebene und unbekannte Todesursachen) 1895	6,88	5,77	6,02	4,97	5,03	4,36	2,99	2,67	2,06	3,38	3,83	3,70	4,00	2,93	2,66	5,08
1896	6,93	5,60	5,55	5,23	5,11	4,62	2,98	3,32	3,04	3,31	3,80	3,83	3,89	3,12	2,43	5,06
1897	6,64	5,28	5,28	4,81	5,01	4,90	2,83	2,82	2,32	3,36	3,41	3,72	3,94	3,19	2,44	4,98
1898	6,86	5,74	5,97	5,38	5,64	4,99	2,88	3,01	3,01	3,40	4,12	4,17	4,30	3,08	2,38	5,18
1899	7,10	6,05	5,96	5,41	5,02	4,09	3,08	3,47	2,94	3,33	3,86	4,06	4,14	3,12	2,79	5,23
1900	7,17	5,93	5,86	6,09	4,81	4,36	3,61	2,46	3,00	3,54	4,43	4,23	4,08	3,19	2,81	5,39

über Todesfälle im Kindbette, ferner über diejenigen an Pockenkrankheit, durch Selbstmord, Mord und Todtschlag sowie infolge von Verunglückungen auf diese Weise einen hohen Grad von Zuverlässigkeit erreichen. Dazu kommt, daß die Sicherheit der ärztlichen Diagnose überhaupt mit den allgemein anerkannten Fortschritten der medizinischen Wissenschaft seit 1875 unzweifelhaft gestiegen ist. Einen Maßstab für diese Annahme bietet z. B die Abnahme der Bezeichnung „Wassersucht" als Todesursache. In früheren Zeiten wurde jene auch von Ärzten vielfach angegeben, obgleich es sich dabei nur um ein Symptom, ein äußeres Kennzeichen für den Ausgang verschiedenartiger Krankheiten handelt, die den Tod herbeigeführt haben, was insbesondere bei Herz- und Nierenkrankheiten zutrifft. Es ist daher nicht ohne Berechtigung, die Abnahme der Wassersucht als Erklärung für die Zunahme gewisser Todesursachen der Gestorbenen anzuführen. Als Belege mögen die nachfolgenden Übersichten k und l über das Auftreten einiger wichtiger Krankheiten als Todesursachen der in den Jahren 1876 und 1900 männlichen und weiblichen Gestorbenen im Staate hier einen Platz finden.

Um den Werth der nachstehenden Angaben ermessen zu können, würde ein eingehendes Studium derselben nach Altersklassen der Gestorbenen vorzugsweise in denjenigen Orten, in denen eine ärztliche Leichenschau vorgeschrieben ist, angezeigt sein. Das Material dafür ist in den bezüglichen Heften des amtlichen Quellenwerkes der „Preußischen Statistik" enthalten.

Von wesentlicher Bedeutung für den Werth der vom Königlichen statistischen Bureau gelieferten Todesursachen-Statistik ist übrigens die Nr. 30 des Verzeichnisses der Todesursachen, weil die Zahlen I. für andere Todesursachen, die nicht zu Nr. 1 bis 29 gehören, II. für nicht angegebene bezw. unbekannt gebliebene Todesursachen hier untergebracht sind. Lehren die beiden vorstehenden Übersichten, daß von den Todesursachen im Jahre 1876 noch rund 13 v. H. oder auf 10 000 Lebende noch rund 34 zu Nr. 30 gehörten, so ist in erfreulicher Weise für 1900 ein Rückgang dieser Verhältnißzahlen auf rund 10 bezw. 21 festgestellt worden. Für die Zeit von 1895 bis 1900 ist die Bearbeitung der Todesursachen auch dahin erweitert, daß 30 I und II auseinander-

(Fortsetzung des Textes auf Seite XX.)

unbekannte Todesursachen) im Verhältnisse vom Hundert der Gestorbenen während der Jahre 1895 bis 1900.

Gestorbene weibliche Personen im Alter von Jahren:															Zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter bis 1	über 1 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																4.
95,25	95,00	93,85	93,37	93,26	90,58	86,12	87,81	88,21	84,15	81,77	80,10	85,64	91,33	95,44	90,71	1895.
95,24	95,14	93,78	93,99	92,41	89,99	87,65	88,75	85,20	82,74	80,86	80,16	85,33	91,67	95,46	90,47	1896.
94,93	95,16	94,58	93,86	92,44	89,55	87,34	87,49	86,37	84,14	81,05	79,64	84,70	91,48	95,82	90,47	1897.
95,17	95,49	94,01	93,93	92,12	89,72	85,91	85,76	86,15	83,70	80,47	78,34	84,67	91,10	95,80	90,26	1898.
94,99	95,65	92,98	92,96	92,68	90,47	87,31	88,29	84,62	83,46	80,02	78,90	84,79	91,59	96,45	90,32	1899.
94,89	95,61	94,89	93,44	92,24	89,89	88,37	88,42	86,51	83,37	80,99	79,25	84,55	91,51	95,99	90,34	1900.
1,54	1,80	1,81	2,93	3,92	7,25	11,39	10,47	9,46	13,05	15,48	17,15	11,76	6,83	2,47	6,52	1895.
1,62	1,64	2,64	2,97	4,54	7,13	10,82	9,30	12,12	14,76	16,67	17,38	12,31	6,43	2,49	6,87	1896.
1,72	1,95	2,32	3,64	4,36	7,09	10,60	10,98	11,05	13,22	16,46	17,72	12,65	6,68	2,48	6,87	1897.
1,78	1,98	2,45	3,38	5,13	8,59	13,03	12,41	12,20	14,05	17,32	19,15	13,19	6,85	2,67	7,38	1898.
1,89	1,71	2,66	3,62	4,47	6,79	10,21	9,77	13,07	14,17	17,52	18,40	12,91	6,22	1,80	7,02	1899.
1,62	1,54	1,86	2,74	4,88	6,74	8,63	9,39	11,71	13,72	16,58	18,22	13,14	6,64	2,17	6,96	1900.
3,21	3,30	2,64	3,70	2,82	2,17	2,49	1,72	2,32	2,80	2,73	2,75	2,60	2,15	2,09	2,77	1895.
3,14	3,22	3,58	3,04	3,05	2,88	1,53	2,05	2,68	2,50	2,47	2,56	2,36	1,90	2,05	2,66	1896.
3,30	2,89	3,10	2,50	3,20	3,36	2,06	1,53	2,56	2,14	2,49	2,64	2,65	1,84	1,70	2,66	1897.
3,05	2,53	3,04	2,69	2,78	1,69	1,06	1,84	1,55	2,25	2,21	2,81	2,14	2,05	1,83	2,46	1898.
3,12	2,84	4,36	3,42	2,85	2,74	2,48	1,96	2,51	2,37	2,46	2,70	2,30	2,09	1,75	2,66	1899.
3,49	2,95	3,25	3,82	2,88	3,37	2,20	2,19	1,78	2,71	2,43	2,53	2,31	1,85	1,84	2,70	1900.
																5.
91,41	92,24	91,62	92,14	91,79	90,40	87,54	88,23	87,82	86,67	83,14	79,20	86,31	93,66	96,02	89,82	1895.
91,15	92,22	91,86	91,96	91,37	90,37	88,35	88,25	87,87	86,11	82,98	78,68	86,30	93,18	95,80	89,68	1896.
91,16	92,61	91,49	91,33	91,07	89,71	87,61	88,75	91,14	86,47	82,88	78,76	85,99	92,82	95,85	89,91	1897.
91,28	92,26	91,92	91,49	90,29	88,39	87,04	87,06	87,82	85,29	82,21	78,28	85,30	92,68	96,06	89,32	1898.
91,23	92,09	91,70	92,06	91,52	88,73	86,84	88,14	87,72	86,08	81,48	79,99	86,42	93,06	96,28	89,73	1899.
91,17	91,95	91,56	91,37	91,12	89,71	86,98	88,63	88,05	85,75	82,26	79,76	86,25	92,99	96,40	89,66	1900.
1,33	1,71	2,43	2,49	3,39	5,07	9,43	8,23	9,14	10,00	12,62	16,42	9,41	3,42	1,17	5,05	1895.
1,76	2,07	2,14	2,78	3,76	5,90	8,59	8,63	8,88	10,15	12,79	16,56	9,28	3,60	1,62	5,23	1896.
1,90	2,26	2,88	3,09	4,38	5,93	8,76	8,08	6,03	10,08	13,11	16,63	10,04	4,16	1,46	5,27	1897.
1,87	2,01	2,25	2,99	4,39	6,54	9,56	9,35	9,89	11,00	13,72	17,07	10,36	4,14	1,24	5,59	1898.
1,58	1,81	2,15	2,41	3,82	6,25	9,26	8,30	9,06	10,20	13,79	15,68	9,30	3,67	1,03	5,04	1899.
1,58	1,77	2,64	3,00	3,51	5,35	9,27	8,30	8,60	10,74	13,05	15,53	9,36	3,82	1,11	5,13	1900.
7,06	6,08	5,94	5,37	4,89	4,53	3,03	3,54	3,06	3,33	4,24	4,38	4,28	2,92	2,81	5,13	1895.
7,07	5,71	6,00	5,36	4,67	3,73	3,06	3,13	3,25	3,74	4,23	4,76	4,23	3,32	2,38	5,09	1896.
6,94	5,13	5,63	5,58	4,65	4,37	3,63	3,17	2,83	3,45	4,01	4,61	3,97	3,02	2,69	4,82	1897.
6,85	5,73	5,82	5,52	5,32	5,17	3,42	3,59	3,39	3,71	4,07	4,65	4,34	3,18	2,70	5,09	1898.
7,19	6,10	6,15	5,58	4,66	5,02	3,90	3,56	3,22	3,63	4,78	4,53	4,28	3,27	2,69	5,23	1899.
7,25	6,28	5,80	5,78	5,37	4,94	3,75	3,08	3,35	3,51	4,69	4,71	4,19	3,19	2,49	5,21	1900.

Das Auftreten einiger wichtiger Todesursachen der in den Jahren 1876 und 1900 im Staate Gestorbenen.

(Tab. k.) Verzeichniß der Todesursachen.	Gestorbene						Zunahme (+) oder Abnahme (−) der an nebenstehenden Todesursachen Gestorbenen von 1876 bis 1900					
	1876			1900			überhaupt			vom Hundert		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Nr. 18. Wassersucht	8 523	11 672	20 195	4 581	7 335	11 916	− 3 942	− 4 337	− 8 279	− 46,25	− 37,16	− 41,00
„ 16. Tuberkulose	43 723	36 047	79 770	37 984	32 618	70 602	− 5 739	− 3 429	− 9 168	− 13,13	− 9,51	− 11,49
„ 17. Krebs	2 701	3 573	6 274	9 418	11 012	20 430	+ 6 717	+ 7 439	+ 14 156	+ 248,68	+ 208,20	+ 225,62
„ 23. Herzkrankheiten	2 070	2 164	4 234	7 951	9 175	17 126	+ 5 881	+ 7 011	+ 12 892	+ 284,11	+ 323,98	+ 304,49
„ 25. Nierenkrankheiten	1 854	968	2 822	5 610	3 734	9 344	+ 3 756	+ 2 766	+ 6 522	+ 202,59	+ 285,74	+ 231,11
„ 4. Altersschwäche	29 106	36 007	65 113	34 625	46 671	81 296	+ 5 519	+ 10 664	+ 16 183	+ 18,96	+ 29,62	+ 24,85
„ 30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	45 744	40 650	86 394	36 290	34 282	70 572	− 9 454	− 6 368	− 15 822	− 20,67	− 15,67	− 18,31

Verhältnißzahlen.

(Tab. l.) Todesursachen.	Vom Hundert der Gestorbenen				Auf 10000 Lebende Gestorbene			
	männliche		weibliche		männliche		weibliche	
	1876	1900	1876	1900	1876	1900	1876	1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Wassersucht	2,44	1,17	3,76	2,06	6,71	2,79	8,93	4,32
Tuberkulose	12,53	9,74	11,61	9,18	34,41	23,14	27,39	19,19
Krebs	0,77	2,41	1,13	3,10	2,13	5,74	2,72	6,48
Herzkrankheiten .	0,59	2,04	0,70	2,38	1,63	4,84	1,66	5,40
Nierenkrankheiten	0,53	1,44	0,31	1,05	1,46	3,42	0,74	2,20
Altersschwäche . .	8,34	8,88	11,60	13,13	22,90	21,09	27,56	27,46
Andere, nicht angegebene und unbek. Todesurs.	13,11	9,21	13,09	9,67	35,99	22,08	31,11	20,18

gehalten worden sind, worüber die Tabelle h auf den Seiten XII bis XV nähere Auskunft giebt. Wie sich die durchschnittliche jährliche Sterblichkeit hiernach im Staate u. s. w. stellte, ergiebt die nachstehende Tabelle m.

Todesursachen der im Staate und in einzelnen Gemeindegruppen Gestorbenen im Jahresdurchschnitte von 1895 bis 1900.

(Tab. m.) Gestorbene. — Todesursachen.	Gestorbene vom Hundert				
	im Staate	in den Städten mit über 100000 Einw.	in den Städten und Landgemeinden von 20000—100000 Einw.	in den Städten mit 20000 und weniger Einwohnern	in den übrigen Landgemeinden und Gutsbezirken
1	2	3	4	5	6
a) männliche Personen:					
Nr. 1—29 des Verzeichnisses . .	90,61	91,78	92,30	90,69	89,96
„ 30 I „ „ . .	5,50	7,51	6,87	6,67	4,90
„ 30 II „ „ . .	3,89	0,71	0,93	2,64	5,14
b) weibliche Personen:					
Nr. 1—29 des Verzeichnisses . .	90,20	91,13	91,69	90,43	89,69
„ 30 I „ „ . .	6,18	8,20	7,35	6,92	5,22
„ 30 II „ „ . .	3,62	0,67	0,96	2,65	5,09

Die vorstehende Übersicht läßt demnach erkennen, daß die unter Nr. 1 bis 29 des Todesursachen-Verzeichnisses benannten Todesursachen den überwiegend größten Theil aller Todesfälle umfassen, die anderen Todesursachen (30 I) dagegen selbst in den Städten mit ärztlicher Leichenschau noch nicht 8 v. H. und die nicht angegebenen und unbekannt gebliebenen Todesursachen (30 II) in diesen Städten kaum 1 v. H. ausmachen; nur in den kleineren Städten und in den Landgemeinden zeigt sich der Antheil von 30 II größer; dieses Ergebniß weicht für männliche und weibliche Gestorbene wenig von einander ab, mehr aber für die Altersklasse der Gestorbenen, wie aus der schon angezogenen Tabelle h auf den Seiten XII bis XV zu ersehen ist.

In Ländern, in denen die Leichenschau eingeführt ist, sind unter den Leichenschauern verhältnißmäßig wenig Ärzte, und eine ärztliche Beglaubigung der Todesursachen ist nur für rund 55 v. H. Todesfälle festgestellt. Berechnet man diese Verhältnisse für einzelne Todesursachen in Verbindung mit dem Alter der Gestorbenen, so erhält man andere Zahlen; schließt man z. B. die im Säuglingsalter Gestorbenen aus, so erhöht sich die ärztliche Beglaubigung der Todesursachen auf 75 v. H. der Todesfälle in Sachsen u. s. w. Diesen Thatsachen gegenüber dürfte die Todesursachen-Statistik für Preußen in Verbindung mit dem Alter und dem Geschlechte der Gestorbenen nicht ohne Werth erscheinen. Eine wesentliche Erhöhung dieses Werthes wird aber künftig dadurch eintreten, daß die Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten bezw. des Innern durch Erlaß vom 20. August 1901 den Präsidenten des Königlichen statistischen Bureaus ermächtigt haben, die Zählkarten für Gestorbene, welche der ärztlichen Klarstellung bedürfen, den Kreisärzten unmittelbar zur Richtigstellung zu übersenden. Diese Einrichtung wird den Werth der Todesursachen-Statistik besonders erhöhen, da ja der Kreisarzt als der staatliche Gesundheitsbeamte des Kreises gemäß des § 6 des Gesetzes vom 16. September 1899 und des § 34 der Dienstanweisung für die Kreisärzte vom 23. März 1901 die Aufgabe hat:

1. auf Erfordern der zuständigen Behörden in Angelegenheiten des Gesundheitswesens sich gutachtlich zu äußern,
2. die gesundheitlichen Verhältnisse des Kreises zu beobachten und auf die Bevölkerung aufklärend und belehrend einzuwirken,
3. die Durchführung der Gesundheitsgesetzgebung und der hierauf bezüglichen Anordnungen zu überwachen und nach Maßgabe der bestehenden Vorschriften die Heilanstalten und anderweitige Einrichtungen im Interesse des Gesundheitswesens zu beaufsichtigen sowie über das Apotheken- und Hebammenwesen, über die Heilgehülfen und anderes Hülfspersonal des Gesundheitswesens die Aufsicht zu führen,
4. den zuständigen Behörden Vorschläge zur Abstellung von Mängeln zu machen, auch für die öffentliche Gesundheit geeignete Maßnahmen in Anregung zu bringen.

II. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Im Jahre 1900 endeten im preußischen Staate 6660 Personen, 5257 Männer und 1403 Frauen, ihr Leben durch Selbstmord. In dem Zeitraume vom Jahre 1896 bis 1900 schwankte die Zahl der jährlichen Selbstmordfälle, auf 100000 Lebende berechnet, zwischen 19 und 20. Bei den Männern kamen während dieser 5 Jahre je 31 bis 32 Selbstmorde auf 100000 Lebende vor; hierbei erscheinen die Jahre 1896, 1897, 1898 und das Berichtsjahr mit je 32, 1899 mit 31 Selbstmorden, während die Selbstmorde der Frauen sich bei gleicher Berechnung auf 9 im Jahre 1896 und auf je 8 in den Jahren 1897, 1898, 1899 und 1900 belaufen. Unter 1000 Selbstmördern befinden sich durchschnittlich in jedem Jahre viermal mehr Männer als Frauen, wie aus der nachfolgenden Tabelle n hervorgeht; im Jahre 1896 allerdings war der Antheil des weiblichen Geschlechtes etwas größer, so daß nur etwa $3^1/_2$ mal so viel Selbstmorde auf die Männer entfallen.

Die Häufigkeit der Selbstmorde wird von einer großen Zahl von Vorgängen beeinflußt, deren Ergründung insofern eine der schwierigsten Aufgaben der statistischen Forschung bildet, als dies

Die Selbstmorde während der Jahre 1896 bis 1900.

(Tab. n.) Jahre.	Es starben durch Selbstmord			Unter je 1 000 Selbstmördern waren		Von je 100 000 Lebenden starben als Selbstmörder		
	m.	w.	zusammen	m.	w.	m.	w.	überhaupt
	Personen			Personen		Personen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1896	5 073	1 424	6 497	781	219	32	9	20
1897	5 117	1 379	6 496	788	212	32	8	20
1898	5 058	1 303	6 361	795	205	32	8	19
1899	5 010	1 349	6 359	788	212	31	8	19
1900	5 257	1 403	6 660	789	211	32	8	20

meist ein tiefes Eindringen in das sittliche und seelische Leben der Menschen erfordert. Unter den nach dieser Richtung hin am sichersten zu erfassenden Erscheinungen steht das Alter in erster Linie. Die diesbezüglichen Untersuchungen in Preußen haben ergeben, daß mit zunehmendem Alter der Hang zum Selbstmorde wächst und regelmäßig nur einmal, nämlich in der Altersklasse von 25 bis 30 Jahren, die Zunahme der betreffenden Verhältnißzahl bei der Gesammtbevölkerung eine Unterbrechung erfährt; wenn sich im übrigen Abweichungen von dieser Regel hin und wieder noch in den höchsten Altersklassen zeigen, so muß dies mit auf die geringe Zahl von Fällen zurückgeführt werden, welche hierbei in Frage kommen. Es starben nämlich von 100 000 Lebenden der betreffenden Altersklasse in Preußen durch Selbstmord

Jahre alt:	1896	1897	1898	1899	1900
10 bis 15 . . .	2,0	1,8	2,0	1,8	2,2
15 „ 20 . . .	14,0	13,6	13,1	11,5	11,6
20 „ 25 . . .	22,5	22,8	21,8	21,1	20,7
25 „ 30 . . .	19,3	19,6	17,3	18,9	19,8
30 „ 40 . . .	24,4	23,9	24,7	22,8	22,9
40 „ 50 . . .	38,7	40,0	37,0	37,6	39,3
50 „ 60 . . .	50,6	47,7	45,7	47,7	50,5
60 „ 70 . . .	53,8	53,5	52,8	50,1	57,9
70 „ 80 . . .	55,6	54,8	52,2	54,2	49,9
80 und mehr .	60,4	59,3	66,2	70,0	63,2
zusammen .	**20,2**	**20,1**	**19,5**	**19,2**	**19,9.**

Für jedes der beiden Geschlechter ergiebt sich im allgemeinen gleichfalls eine Steigerung der Selbstmordziffer mit zunehmendem Alter. Bei dem weiblichen tritt, jedoch mit Ausnahme des Berichtsjahres, in der Altersklasse von 30 bis 40 Jahren eine geringere Selbstmordziffer zu Tage als bei derjenigen von 20 bis 25 Jahren sowie allen höheren Altersstufen. Von 100 000 Lebenden jeder Altersklasse endeten durch Selbstmord

	1896		1897		1898		1899		1900	
Jahre alt:	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
10 bis 15 .	2,9	0,9	2,6	0,9	3,2	0,9	2,9	0,8	3,4	1,1
15 „ 20 .	17,9	10,2	18,2	9,0	17,3	8,9	15,2	7,9	14,2	8,9
20 „ 25 .	32,6	12,8	33,6	12,2	32,9	11,2	30,6	11,9	31,9	9,8
25 „ 30 .	30,2	8,8	31,4	8,0	26,4	8,5	28,4	9,6	31,0	8,2
30 „ 40 .	39,6	9,7	39,4	9,0	39,9	9,9	37,0	9,0	36,4	9,8
40 „ 50 .	64,3	14,5	66,7	14,8	63,7	11,9	65,5	11,1	67,0	13,0
50 „ 60 .	88,5	16,9	82,2	17,0	81,0	14,4	82,6	16,8	87,8	17,6
60 „ 70 .	93,1	20,5	93,7	19,4	93,0	18,9	86,7	19,2	101,2	21,4
70 „ 80 .	95,8	22,8	95,5	21,7	92,8	19,2	93,6	22,3	86,1	20,5
80 u. mehr	103,9	28,4	108,9	22,9	118,8	27,3	125,0	29,3	116,3	24,2
zusammen	**32,4**	**9,0**	**32,2**	**8,4**	**31,5**	**7,8**	**30,9**	**8,0**	**32,0**	**8,3.**

An die amtliche Statistik wird von der Wissenschaft vor allem das Verlangen gestellt, über die Beweggründe der Selbstmorde genaue und verläßliche Angaben zu sammeln. Da es indessen überaus schwierig ist, die Veranlassung jedes einzelnen Selbstmordes genau zu ermitteln, so blieb trotz der eingehenden Sorgfalt, welche in Preußen diesem Zweige der statistischen Forschung gewidmet wird, in jedem Jahre eine Anzahl von Selbsttödtungen übrig, deren Triebfeder sich nicht ergründen ließ; 1900 war dies bei 1341 Selbstmorden, d. s. 20,1 v. H. der Gesammtzahl, der Fall. Im übrigen hat aber diese Untersuchung zu sehr beachtenswerthen Ergebnissen geführt und gezeigt, daß alljährlich in Preußen mehr als der vierte Theil der Selbstmorde unzweifelhaft durch Geisteskrankheit verursacht wird und daß auch von den anderen noch eine größere Zahl auf psychologische Ursachen, wie Lebensüberdruß, Leidenschaften, Trauer, Kummer, Reue, Scham, zurückzuführen ist. Die nachstehende Übersicht giebt für die Jahre 1896-1900 nähere Auskunft darüber. Es wurden Selbstmorde herbeigeführt

	im Jahre				
durch	1896	1897	1898	1899	1900
Lebensüberdruß im allgemeinen . .	556	495	488	462	477
körperliche Leiden	605	689	653	702	768
Geisteskrankheiten	1 809	1 881	1 745	1 900	1 933
Leidenschaften	226	198	205	189	213
Laster	477	488	500	497	548
Trauer	34	37	27	25	29
Kummer	704	722	668	628	610
Reue und Scham, Gewissensbisse . .	527	490	514	532	539
Ärger und Streit	154	153	154	137	148
anderweitige Veranlassungen	75	63	52	47	54
unbekannte Veranlassungen	1 330	1 280	1 355	1 240	1 341
überhaupt	**6 497**	**6 496**	**6 361**	**6 339**	**6 660.**

Auch in Bezug auf die Veranlassung zum Selbstmorde tritt Geisteskrankheit als Selbstmordursache bei dem weiblichen Geschlechte wesentlich häufiger als bei dem männlichen auf; ebenso legen die Frauen wegen körperlicher Leiden und Leidenschaften, besonders wegen letzterer, öfter Hand an sich als die Männer. Bei den letzteren hingegen bilden Lebensüberdruß, Laster und Kummer hervorragende Beweggründe zur Selbsttödtung. Die nachstehende Tabelle o giebt hierüber für die Jahre 1896, 1897, 1898, 1899 und 1900 nähere Auskunft.

Die Beweggründe zum Selbstmorde während der Jahre 1896 bis 1900.

(Tab. o.) Beweggründe.	Von je 100 Selbstmördern legten wegen nebenverzeichneter Ursachen Hand an sich									
	1896		1897		1898		1899		1900	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Lebensüberdruß . .	8,9	7,4	7,9	6,3	8,2	5,7	8,0	4,6	7,9	4,5
2. Körperliche Leiden	8,9	10,7	10,3	11,9	9,9	11,7	10,8	12,0	11,3	12,2
3. Geisteskrankheiten .	24,4	40,2	25,4	42,1	24,6	38,3	25,8	44,8	25,4	42,5
4. Leidenschaften . . .	2,7	6,4	2,4	5,3	2,4	6,8	2,2	5,9	2,6	5,5
5. Laster	8,8	2,1	9,0	2,0	9,5	1,5	9,8	1,7	10,1	1,4
6. Trauer	0,3	0,3	0,4	1,2	0,3	0,9	0,3	0,6	0,3	0,9
7. Kummer	12,3	6,0	12,3	5,9	11,6	6,2	10,9	6,2	9,6	6,3
8. Reue und Scham .	8,4	7,1	7,7	7,0	8,0	8,4	8,5	7,8	8,2	7,8
9. Ärger und Streit .	2,5	2,0	2,3	2,0	2,3	2,5	2,1	2,3	2,2	2,3
10. Andere und unbekannte Beweggründe	22,7	17,6	21,9	16,1	23,2	17,8	21,9	14,1	22,2	16,4

Dehnen wir schließlich unsere einleitende Betrachtung noch auf die Art und Weise aus, in welcher die Ausführung des Selbstmordes erfolgt, so ist letztere im allgemeinen eine sehr mannigfaltige; dennoch sind es vornehmlich 12 Mittel, die seitens der Lebensmüden in Preußen zur Erreichung ihres Vorhabens in Anwendung kommen. Aus der folgenden Nachweisung läßt sich entnehmen, wie sich die fraglichen Verhältnisse während der

Jahre 1896 bis 1900 gestaltet haben. Es wurden Selbstmorde in Preußen ausgeführt

durch	1896	1897	1898	1899	1900	1896	1897	1898	1899	1900
	von Personen männlichen Geschlechts					weiblichen				
Erhängen	3213	3184	3103	3084	3216	635	610	580	571	633
Erdrosseln oder Erwürgen . . .	6	3	2	4	5	1	1	1	2	1
Ertränken	645	718	706	713	718	516	521	498	515	525
Erschießen	814	806	817	787	832	33	27	32	41	32
Erstechen	19	16	17	21	26	1	2	2	2	3
Schnitt i. den Hals	66	77	70	85	89	18	12	10	23	22
Öffnen der Adern	20	31	19	15	30	7	4	11	4	13
Aufschneiden des Bauches	1	4	4	1	2	1	—	2	1	—
Einnehmen v. Gift	127	141	152	154	148	119	103	88	96	81
Einathmen giftiger Gase	10	4	8	6	7	6	14	4	10	22
Überfahrenlassen d. die Eisenbahn .	93	89	114	74	106	27	26	18	21	16
Sturz aus d. Höhe	51	36	40	58	72	55	56	50	57	52
andere Mittel . .	8	8	6	8	6	5	3	7	6	3
überhaupt . .	5073	5117	5058	5010	5257	1424	1379	1303	1349	1403

Am häufigsten gelangt hiernach das Erhängen zur Anwendung und dazu wieder bei dem männlichen Geschlechte öfter als bei dem weiblichen. Im übrigen läßt die nebenstehende Tabelle p die große Regelmäßigkeit, welche sich bei dieser scheinbar willkürlichen menschlichen Handlung alljährlich geltend macht, deutlich erkennen.

Da die Art der Selbsttödtung vornehmlich von der socialen Stellung und dem Geschlechte des Selbstmörders abhängig ist, so zeigen sich in dieser Hinsicht von Jahr zu Jahr nur geringe Veränderungen. Es scheiden sonach von den männlichen Selbstmördern alljährlich fortgesetzt ungefähr zwei Drittheile durch Erhängen aus dem Leben, während dies bezüglich des weiblichen Geschlechtes mit nahezu der Hälfte der Fall ist; von dem letzteren sucht ferner in jedem Jahre etwas über ein Drittel den Tod im Wasser, während von den männlichen Selbstmördern nur etwa ein Siebentel diese Todesart wählt. In ähnlicher Gleichmäßigkeit bewegen sich die Zahlen bei dem Erschießen, Vergiften, Erstechen u. s. w., Überfahrenlassen durch die Eisenbahn und Sturz aus der Höhe, wobei ersteres mehr von den männlichen, letzteres sowie das Vergiften mehr von den weiblichen Lebensmüden zur Erreichung ihres bedauerlichen Zieles gewählt wird. Auf die übrigen Todesarten: Erdrosseln oder Erwürgen und durch Anwendung anderer Mittel entfällt ein nur geringer Antheil, der 0,5 v. H. aller Selbstmorde nicht übersteigt.

Die häufigsten Arten der Selbsttödtung während der Jahre 1896 bis 1900.

(Tab. p.) Arten der Selbsttödtung.	Von je 100 Selbstmördern tödteten sich in den Jahren									
	1896		1897		1898		1899		1900	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Erhängen	63,3	44,6	62,2	44,2	61,3	44,5	61,6	42,3	61,2	45,1
2. Ertränken	12,7	36,3	14,0	37,8	14,0	38,2	14,2	38,2	13,7	37,4
3. Erschießen	16,0	2,3	15,8	2,0	16,2	2,5	15,7	3,0	15,8	2,3
4. Einnehmen von Gift bezw. Einathmen giftiger Gase	2,7	8,8	2,8	8,5	3,2	7,1	3,2	7,9	2,9	7,3
5. Erstechen, Schnitt in den Hals, Öffnen der Adern u. Aufschneiden des Bauches . .	2,1	1,9	2,5	1,3	2,2	1,9	2,4	2,2	2,8	2,7
6. Überfahrenlassen d. die Eisenbahn . . .	1,8	1,9	1,7	1,8	2,2	1,4	1,4	1,6	2,0	1,3
7. Sturz aus der Höhe	1,1	3,8	0,7	4,1	0,8	3,5	1,2	4,3	1,4	3,7

III. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Die Gesammtzahl der tödtlichen Verunglückungen im Berichtsjahre hat sich gegen das Vorjahr um 526 erhöht, indem 377 männliche und 149 weibliche Personen mehr als 1899 durch Verunglückung den Tod fanden. Die bis 1889 auf Grund besonderer Zählkarten, seitdem durch standesamtliche Sterbekarten stattgehabten Erhebungen hatten (einschließlich Mord und Todtschlag) folgendes Ergebniß.

Es verunglückten tödtlich

	Personen			von 100 000 Personen der lebenden Bevölkerung		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
1883 . . .	10 358	2 523	12 881	75,2	17,7	46,0
1884 . . .	10 125	2 384	12 509	72,8	16,6	44,2
1885 . . .	10 633	2 441	13 074	75,5	16,8	45,7
1886 . . .	10 604	2 527	13 131	76,2	17,3	46,3
1887 . . .	10 375	2 580	12 955	73,7	17,7	45,9
1888 . . .	9 728	2 636	12 364	68,2	17,8	42,8
1889 . . .	9 615	2 585	12 200	66,4	17,2	41,3
1890 . . .	9 401	2 477	11 878	64,0	16,3	39,7
1891 . . .	9 085	2 341	11 426	61,7	15,3	38,1
1892 . . .	9 524	2 369	11 893	63,7	15,3	39,1
1893 . . .	9 386	2 487	11 873	62,0	15,9	38,5
1894 . . .	9 579	2 551	12 130	62,4	16,1	38,8
1895 . . .	9 755	2 515	12 270	62,6	15,6	38,7
1896 . . .	10 418	2 528	12 946	66,5	15,6	40,5
1897 . . .	10 361	2 758	13 119	65,4	16,8	40,6
1898 . . .	10 601	2 546	13 147	66,1	15,3	40,3
1899 . . .	11 247	2 702	13 949	69,2	16,1	42,9
1900 . . .	11 624	2 851	14 475	70,8	16,8	43,3.

Die Anzahl der tödtlich Verunglückten und der Erwerbsthätigen darunter in den einzelnen Provinzen des preußischen Staates gelangt in der Tabelle q auf den Seiten XXIII und XXIV zur Darstellung; hierbei wurden die Zahlen für 1900 nicht allein den nach demselben Grundsatze seit dem Jahre 1889 erhobenen, sondern auch denen bis 1869 rückwärts gegenübergestellt, um damit die Unterschiede vor Augen zu führen, welche zunächst auf Grund der verbesserten Erhebungsmethode im Jahre 1883 und dann infolge des vereinfachten Verfahrens von 1889 eingetreten sind. Man erkennt ohne weiteres, daß die Zahlen für 1889 von denjenigen des Vorjahres keine besonders auffälligen Abweichungen zeigen, während die Unterschiede zwischen den beiden Jahren 1882 und 1883 um so größer sind.

Unter den verschiedenen Arten, auf welche die tödtlich verunglückten Personen in Preußen vom Schicksal ereilt werden, kommt Ertrinken verhältnißmäßig bei weitem am häufigsten vor;

(Fortsetzung des Textes auf Seite XXIV.)

Die tödtlichen Verunglückungen im Staate und in den Provinzen während der Jahre 1869 bis 1900.

(Tab. q.)

Jahre.	Staat[1]		Provinzen: Ost- und Westpreußen		Brandenburg mit Berlin		Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
1. Verunglückte überhaupt:																										
1869	5 323	1 056	830	194	495	114	281	59	330	110	773	180	419	74	216	35	445	75	460	64	233	35	809	125	16	3
1870	5 228	1 045	717	162	495	98	281	55	387	102	699	183	387	82	223	30	489	105	524	73	253	41	882	110	8	4
1871	5 566	1 158	759	212	490	122	244	49	361	127	886	170	417	64	238	33	490	108	595	77	293	54	898	135	16	4
1872	5 815	1 103	762	161	538	96	286	83	301	124	837	194	420	69	230	17	481	78	586	55	346	66	934	132	24	1
1873	5 999	1 085	725	152	600	100	299	53	318	117	898	191	411	64	191	18	504	91	674	85	332	55	978	126	29	3
1874	6 182	1 135	774	166	614	118	248	42	348	133	948	192	412	76	213	39	545	77	746	88	348	56	987	148	9	5
1875	6 583	1 286	899	221	694	151	252	45	416	138	1 027	219	417	79	207	54	537	97	725	78	310	47	997	167	17	4
1876	6 708	1 269	918	213	626	132	317	57	450	140	1 006	219	402	81	265	38	534	92	670	82	356	82	992	132	15	1
1877	6 388	1 330	877	242	669	169	345	63	365	124	897	215	422	65	272	49	511	117	670	87	310	56	951	157	14	2
1878	6 218	1 362	869	228	594	170	318	55	339	113	874	215	367	113	285	78	542	98	598	85	315	51	902	174	9	2
1879	6 270	1 392	719	202	612	169	322	80	423	139	966	231	471	91	238	65	532	109	570	88	304	66	953	149	20	3
1880	6 529	1 435	912	217	617	154	288	70	384	162	928	260	462	82	291	59	554	104	723	96	313	76	928	154	14	1
1881	6 684	1 405	905	237	646	180	288	52	412	126	992	243	494	103	270	52	563	114	744	86	392	54	966	159	17	2
1882	6 812	1 368	1 036	234	680	170	331	57	424	109	960	224	475	91	286	69	446	119	798	91	321	64	913	155	15	3
1883	10 358	2 526	1 567	427	1 056	337	560	125	676	241	1 706	467	824	185	439	81	728	158	997	158	422	86	1 349	253	15	5
1884	10 125	2 384	1 619	417	1 025	252	490	114	603	144	1 576	434	780	172	389	76	773	180	940	168	472	108	1 359	267	29	2
1885	10 633	2 441	1 680	450	1 109	282	548	126	684	225	1 632	438	895	188	413	90	758	166	874	143	388	91	1 618	245	22	3
1886	10 604	2 527	1 515	339	1 215	310	566	155	693	228	1 731	452	773	185	387	88	750	170	1 053	157	437	119	1 385	274	13	4
1887	10 375	2 580	1 522	374	1 189	335	588	151	683	232	1 637	511	780	203	398	91	758	175	929	140	470	124	1 376	291	17	3
1888	9 728	2 636	1 403	442	1 009	326	501	126	574	270	1 460	465	685	196	388	105	718	173	870	163	432	101	1 451	268	17	6
1889	9 615	2 585	1 325	405	1 030	299	514	136	612	215	1 450	432	770	200	406	98	717	194	940	179	415	128	1 408	296	28	3
1890	9 401	2 477	1 258	381	1 069	318	498	111	510	175	1 463	478	739	193	384	101	688	165	975	154	376	104	1 425	295	16	2
1891	9 085	2 341	1 158	377	930	270	411	105	482	179	1 422	419	690	191	421	89	671	149	1 085	176	338	91	1 461	291	16	4
1892	9 524	2 369	1 146	311	1 102	304	487	145	477	166	1 512	409	751	199	403	93	735	167	991	185	434	91	1 468	291	18	8
1893	9 386	2 487	1 208	337	1 060	289	504	119	483	198	1 356	436	661	181	466	92	696	189	1 075	185	400	99	1 481	342	24	4
1894	9 579	2 551	1 237	324	1 068	300	526	127	532	167	1 411	471	725	210	458	92	819	206	1 008	203	367	113	1 404	333	24	5
1895	9 755	2 515	1 217	325	1 056	284	473	131	494	197	1 540	477	711	178	467	107	729	166	1 089	177	423	112	1 580	351	16	7
1896	10 418	2 528	1 505	379	1 076	295	491	119	620	209	1 675	448	726	203	393	101	800	199	1 119	182	404	105	1 585	287	24	1
1897	10 361	2 758	1 250	394	1 164	334	501	129	495	210	1 556	466	778	170	414	125	748	197	1 221	221	433	118	1 771	386	18	8
1898	10 601	2 546	1 256	301	1 043	311	479	128	496	168	1 498	440	836	220	422	88	782	200	1 445	193	428	110	1 893	374	23	10
1899	11 247	2 702	1 361	357	1 197	353	578	122	551	169	1 726	431	749	224	432	328	834	200	1 401	208	465	115	1 927	390	26	5
1900	11 624	2 851	1 254	373	1 278	378	562	118	595	197	1 702	493	824	223	455	108	840	190	1 476	223	479	129	2 146	412	13	7
2. Darunter Erwerbsthätige:																										
1869	4 245	524	645	98	379	67	216	30	223	41	615	96	335	48	172	21	367	39	389	27	195	17	680	48	14	—
1870	4 146	562	520	89	390	51	193	32	225	45	564	109	304	41	178	16	405	57	437	35	220	23	696	59	7	2
1871	4 473	605	552	101	394	75	180	34	231	58	645	109	327	40	192	22	411	56	526	30	247	31	734	57	14	3
1872	4 670	564	530	75	412	56	230	43	208	66	673	97	342	29	181	25	394	38	544	29	284	37	890	57	19	1
1873	4 915	598	503	78	497	64	243	36	219	61	752	103	337	60	143	30	432	54	617	43	276	27	829	67	16	1
1874	5 137	624	579	84	508	71	189	30	248	70	805	108	345	47	154	20	461	51	684	45	303	29	853	66	8	2
1875	5 378	708	603	117	546	88	203	24	289	72	853	137	318	40	227	22	451	55	650	38	265	29	843	83	15	2
1876	5 478	663	689	99	509	70	237	30	321	74	843	133	317	44	196	20	445	49	691	34	289	41	861	72	11	1
1877	5 214	729	658	144	478	88	298	38	253	67	729	122	336	29	220	21	431	72	591	35	261	33	798	77	13	1
1878	4 978	710	653	119	439	75	253	33	232	62	718	119	296	40	213	40	437	56	524	30	274	30	801	76	5	1
1879	5 029	744	556	102	472	98	257	59	323	69	787	131	370	34	177	30	416	62	483	46	240	32	791	66	17	2
1880	5 228	780	698	127	468	73	231	44	294	79	747	161	376	42	217	25	438	55	635	32	256	44	743	77	13	1

[1] Für 1869 bis 1872 umfassen die Staatssummen auch die außerhalb des preußischen Gebietes vorgekommenen Verunglückungen von Personen der Armee und Marine. Die Militärpersonen sind für 1873 und für 1875 bis 1889 nur in den Staatssummen, für 1890 bis 1900 jedoch auch in den Provinzsummen enthalten.

Digitized by Google

Noch: Die tödtlichen Verunglückungen im Staate und in den Provinzen während der Jahre 1869 bis 1900.

(Noch: Tab. 4.)

Jahre.	Staat[1]		Provinzen: Ost- und Westpreußen		Brandenburg mit Berlin		Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Noch: 2. Darunter Erwerbsthätige:																										
1881	5 376	778	691	131	515	100	231	29	368	68	796	135	399	57	215	24	450	63	609	47	241	33	778	84	14	2
1882	5 468	705	781	132	502	81	267	34	302	54	786	128	403	48	222	31	342	56	701	39	267	35	774	64	13	3
1883	8 097	1 346	1 139	221	783	179	427	61	486	149	1 352	275	616	86	306	42	561	81	860	79	352	47	1 090	122	13	1
1884	7 971	1 222	1 226	210	767	141	382	55	465	114	1 245	235	623	96	294	35	618	95	805	72	355	55	1 072	112	23	2
1885	8 388	1 264	1 267	234	841	157	413	64	492	125	1 298	245	657	97	317	47	600	75	755	59	308	49	1 327	109	21	3
1886	8 444	1 386	1 161	230	928	171	445	109	508	125	1 423	278	630	102	293	41	596	97	863	69	349	49	1 121	113	9	2
1887	8 219	1 410	1 161	211	941	186	456	76	505	114	1 302	296	610	107	276	55	603	109	787	61	360	62	1 116	131	13	2
1888	7 516	1 370	1 020	221	819	159	368	68	401	156	1 137	248	526	103	304	62	577	103	759	79	334	48	1 148	121	14	2
1889	7 211	1 370	915	196	770	162	369	71	437	106	1 079	246	581	111	282	49	541	112	773	96	328	78	1 112	142	24	2
1890	7 245	1 243	919	176	809	181	366	60	355	98	1 121	238	565	93	278	53	542	93	830	78	308	57	1 137	115	15	1
1891	6 973	1 134	782	165	698	154	306	49	356	102	1 099	221	514	93	329	44	506	66	919	77	270	44	1 182	117	12	2
1892	7 381	1 284	836	143	838	185	357	84	339	90	1 168	236	569	114	317	52	590	100	857	99	322	45	1 172	130	15	6
1893	7 316	1 [illegible]	863	178	795	163	400	69	324	103	1 056	247	498	92	359	51	551	98	915	91	326	55	1 211	160	18	2
1894	7 284	1 [illegible]	879	154	801	133	384	71	379	77	1 079	274	561	115	363	49	628	124	864	85	296	59	1 129	160	21	5
1895	7 441	1 246	885	152	757	139	353	58	335	106	1 198	251	527	81	356	55	562	87	901	84	339	55	1 216	175	12	3
1896	8 048	1 246	1 084	180	815	156	379	56	449	113	1 310	242	536	94	287	44	630	107	947	71	321	50	1 272	132	18	1
1897	8 052	1 366	897	188	882	177	397	60	365	109	1 224	259	573	94	302	58	584	85	1 026	92	345	62	1 443	178	14	4
1898	8 365	1 311	930	138	796	175	355	75	350	87	1 192	262	656	113	326	47	615	100	1 266	94	338	60	1 523	153	18	7
1899	8 883	1 366	965	173	911	202	457	65	404	88	1 406	229	570	118	322	64	664	97	1 172	88	373	60	1 622	180	17	2
1900	9 219	1 473	947	188	986	230	417	66	438	108	1 368	283	630	99	338	50	641	105	1 258	99	402	67	1 759	171	10	7

[1]) Vergl. die Anmerkung auf Seite XXIII.

denn ungefähr ein Viertel aller tödtlichen Unfälle wird alljährlich hierdurch herbeigeführt. An zweiter Stelle stehen die durch Sturz aus der Höhe, an dritter die durch Überfahren verursachten Fälle, wie die nachstehende Übersicht des näheren darthut. Es verunglückten 1900 in Preußen tödtlich

durch	Personen m.	w.	zus.	von 1 000 Personen der tödtlich Verunglückten m.	w.	zus.
Ertrinken	2 820	517	3 337	243	181	230
Sturz vom Baume, Gerüste u. s. w.	2 340	485	2 825	201	170	195
Überfahren	1 803	283	2 086	155	99	144
Maschinenverletzung	299	53	352	26	19	24
Verbrennen und Verbrühen	589	612	1 201	51	215	83
Ersticken	382	193	575	33	68	40
Verschütten und Erschlagen	1 165	59	1 224	100	21	85
Vergiftung	91	43	134	8	15	9
Schlag und Biß	274	56	330	23	20	23
Stoß und Anprall	111	6	117	10	2	8
Schußverletzungen	146	34	180	12	12	12
Erfrieren	171	27	198	15	9	14
Blitzschlag	111	58	169	9	20	12
sonstige Ereignisse	1 322	425	1 747	114	149	121
überhaupt	**11 624**	**2 851**	**14 475**	**1000**	**1000**	**1000.**

Unter den durch Sturz verursachten tödtlichen Verunglückungen dürften auch diejenigen noch von Interesse sein, welche der in jüngster Zeit im öffentlichen Verkehr fast allgemein hervorragend in Aufnahme gekommene Radfahrsport als bedauerliche Begleiterscheinung zeigt. So sind im Berichtsjahre 22 Todesfälle von männlichen Personen zu verzeichnen, deren Ursache Sturz mit dem Fahrrade war. Daß außerdem noch weitere, zum Theil hiermit in enger Verbindung stehende Todesfälle von Radfahrern in der Gesammtzahl der durch Überfahren tödtlich Verunglückten enthalten sind, ist wohl anzunehmen.

Von den der Anzahl nach an dritter Stelle stehenden tödtlichen Verunglückungen durch Überfahren, ist die Landeshauptstadt Berlin mit 135 Fällen, das sind 6,5 v. H. aller diesbezüglichen Unfälle im Staate, antheilig. Betroffen wurden hierbei 98 männliche und 37 weibliche Personen. Von diesen sind 74 m., 31 w. durch Fuhrwerk, 15 m., 5 w. durch Pferdebahn-, Dampf- oder elektrische Straßenbahnwagen und 9 m., 1 w. durch die Eisenbahn überfahren. Von letzteren waren 8 m. Personen Eisenbahn-Beamte bezw. -Arbeiter und 1 m., 1 w. andere Personen.

Ferner seien noch erwähnt 19 Fälle, welche unter die tödtlichen Verunglückungen im Maschinenbetriebe, im besonderen durch elektrischen Strom herbeigeführt, gezählt sind und die 18 männliche und 1 weibliche Person betrafen.

Über den Einfluß des Alters und Geschlechtes auf die Zahl der tödtlichen Verunglückungen möge ferner noch die nachfolgende Übersicht Aufschluß geben. Es verunglückten

tödtlich	Personen männl.	weibl.	zus.	von 100 000 Personen der lebenden Bevölkerung männl.	weibl.	zus.
bis 5 Jahre alt	1 330	917	2 247	59,3	41,2	50,3
über 5 bis 15 „ „	1 168	457	1 625	32,0	12,7	22,4
„ 15 „ 60 „ „	7 689	998	8 687	81,9	10,2	45,2
„ 60 Jahre alt	1 299	457	1 756	114,2	33,2	69,8.
unbekannten Alters	138	22	160			
überhaupt	**11 624**	**2 851**	**14 475**			

Setzt man die Gesammtzahlen gleich 100, so ergiebt sich, daß die Knaben im Alter bis zu 5 Jahren nur mit 11,4 v. H., die Mädchen derselben Altersklasse mit 32,2 v. H. aller tödtlich verunglückten männlichen bezw. weiblichen Personen vertreten waren; in der Altersklasse über 5 bis 15 Jahre war die betreffende Verhältnißzahl bei den Mädchen erheblich, nämlich auf 16,0, zurückgegangen; bei den Knaben betrug sie 10,1. Von den 15 bis 60 Jahre alten Personen verunglückten dann aber verhältnißmäßig weit mehr Männer als Frauen; von ersteren nämlich 66,1 v. H. aller tödtlich verunglückten Männer, von letzteren nur 35,0 v. H. aller bezüglichen Frauen. Im Greisenalter hielten sich die betreffenden Verhältnißzahlen für beide Geschlechter auf fast gleicher Höhe wie in der Altersklasse von 5 bis 15 Jahren, sie betrugen 11,2 bei männlichen und 16,0 bei weiblichen Personen.

Von weiterem Interesse dürften endlich noch die in den unter Aufsicht der Bergbehörde stehenden Bergwerken und Aufbereitungsanstalten Preußens im Jahre 1900 vorgekommenen 1053 tödtlichen Verunglückungen sein (vergl. Tabelle 21 auf Seite 267). Bezüglich dieser Vorkommnisse stellt sich das Berichtsjahr wiederum günstiger als die meisten der Vorjahre. Die Zahl der tödtlich Verletzten überstieg zwar sämmtliche Vorjahre mit Ausnahme des besonders hart betroffenen Jahres 1898, dagegen war die Verunglückungsziffer (Zahl der Todten auf 1000 beschäftigte Arbeiter), abgesehen von den Jahren 1892 und 1894, niedriger als alle früheren. Im Jahre 1900 waren durchschnittlich 507 164 Arbeiter beschäftigt. Im Vergleich zum Vorjahre ist ihre Zahl um 42 079 oder 9,1 v. H., diejenige der tödtlichen Verletzungen um 70 oder 7,1 v. H. gestiegen. Von 1000 beschäftigten Arbeitern verunglückten 2,1, d. s. 0,04 weniger als im Vorjahre und 0,11 weniger als im Durchschnitte der Jahre 1891 bis 1900.

Was die Verunglückten betrifft, die im Steinkohlenbergbau durch Schlagwetter-Explosionen und Erstickungen in Schlagwettern umgekommen sind, so waren unter den 59 (gegen 48 im Vorjahre) eingetretenen Schlagwetter-Explosionen 13 (gegen 12 im Vorjahre) von tödtlicher Wirkung; es fielen ihnen im ganzen 19 Personen zum Opfer (1899 25) und zwar bei:

10	Explosionen	je 1	Person	= 10 Personen
2	„	„ 2	Personen	= 4 „
1	Explosion	5	„	= 5 „ .

Der schwerste Unglücksfall, bei dem 5 Personen zu Tode kamen, ereignete sich am 12. Oktober auf dem Bergwerke Ver. Stein und Hardenberg bei Dortmund.

Im Durchschnitte entfallen sonach auf je 1 Explosion mit tödtlichem Ausgange 1,2 Todte, gegen 4,5 im Mittel der Jahre 1891 bis 1899, 2,5 im Mittel der Jahre 1861 bis 1881 und 2,1 im Jahre 1899, welches während der letzten 20 Jahre die niedrigste Todesziffer aufzuweisen hatte.

Vom Hundert aller (848) im Berichtsjahre in den in Betrieb gewesenen (283) Steinkohlenbergwerken tödtlich Betroffenen waren es 2,2 (gegen 3,1 im Vorjahre), welche durch Schlagwetter-Explosionen endeten.

Was den Ort der 13 tödtlichen Explosionen betraf, so ereigneten sich:

1	in einer	Tiefe	von	101	bis	200	m
1	„	„	„	201	„	300	„
3	„	„	„	301	„	400	„
8	„	„	„	401	„	500	„ .

Auf die einzelnen Monate vertheilen sich diese Explosionsfälle wie folgt: März und Dezember je 1, Januar, Juli, September und Oktober je 2 und Mai 3.

Als unmittelbare Veranlassung der Explosion zur Entzündung der schlagenden Wetter ist festgestellt oder doch als wahrscheinlich anzunehmen: Gebrauch offener Grubenlichter, unbefugtes Öffnen der Sicherheitslampe, Schadhaftigkeit der Sicherheitslampe, bezw. Schadhaftwerden derselben bei der Arbeit, Durchschlagen der Flamme durch das Netz der Sicherheitslampe infolge unvorsichtiger Bewegung der Lampe, ferner Schießarbeit.

Das Antheilsverhältniß der durch Schießarbeit veranlaßten tödtlichen Explosionen an den tödtlichen Explosionen überhaupt betrug 23 v. H. gegen 17 v. H. im Vorjahre, 8 v. H. im Jahre 1898, 17 v. H. im Jahre 1897, 10 v. H. 1896, 46 v. H. im Durchschnitte der Jahre 1891 bis 1895 und 15 v. H. im Durchschnitte der Jahre 1896 bis 1900.

Ein Theil der im Berichtsjahre eingetretenen Explosionen ist durch das Verschulden von Verunglückten, Mitarbeitern oder Beamten herbeigeführt worden. Ein unmittelbares oder mittelbares Verschulden, das zumeist in Nichtachtung von Polizeiverordnungen oder Betriebsverboten bestand, ist nachgewiesen oder als wahrscheinlich anzunehmen in 36 Fällen; davon betrafen 10 tödtliche und 26 nicht tödtliche Explosionen.

Unglücksfälle durch Ersticken in schlagenden Wettern ohne Explosion sind im Jahre 1900, 1899 und 1898 nicht festgestellt worden, wohl aber in den vorhergehenden Jahren bis 1891 zurück, wie nachstehend nachgewiesen:

Jahr	einzelne Fälle	betroffene Gruben	erstickte Personen
1897	1	1	1
1896	4	4	4
1895	2	2	2
1894	4	4	5
1893	1	1	1
1892	6	6	6
1891	4	4	4 .

Außer den vorstehend verzeichneten tödtlichen Verunglückungen von Bergarbeitern sind noch 28 Todesfälle solcher Personen anzuführen, die nicht zur Belegschaft der Werke gehörten, aber infolge des Bergbaues oder auf bergbaulichen Anlagen ums Leben kamen. Die Einzelheiten waren folgende: 1 Tagearbeiter wurde zwischen zwei Roßbahnwagen gequetscht, 1 Dachdecker stürzte in einer Schmiede von einer schlecht befestigten Arbeitsbühne, 1 Zimmermann stürzte von einer Leiter, 1 Kind wurde von einem Eisenbahnwagen überfahren, 1 Knecht bei einem Deichselbruch tödtlich verletzt, 1 Kind wurde auf einer Gruben-Pferdebahn von einem Zuge überfahren, 1 Knabe versuchte auf einen in Bewegung befindlichen Aschenwagen zu springen, wurde aber von einem folgenden Wagen erfaßt und gequetscht, 1 Monteur fiel beim Aufrichten eines Wellblechdaches von diesem herunter, 1 Erdarbeiter wurde bei der Ausschachtung für die Futtermauer einer Anschlußbahn durch einen Erdrutsch verschüttet, 1 Erdarbeiter wurde auf einer Aschenhalde todt aufgefunden, 1 Maurer und 1 Handlanger wurden beim Einsturz des oberen Theiles eines eben vollendeten Schornsteines erschlagen, 1 Handlanger fiel bei Montirungsarbeiten aus einem Kohlenthurme auf den Zechenplatz, 1 Erdarbeiter versank auf einer Aschenhalde in die glühende Masse, 1 Maurer wurde von einer umstürzenden Fachwerkwand erschlagen, 1 Schlosser wurde durch eine Platte von einer Bühne

eine eiſerne Treppe hinuntergeſtoßen und am Kopfe tödtlich verletzt, 1 Handlanger wurde, als er zwiſchen einem Rangirzuge hindurch kriechen wollte, von den Puffern erdrückt, 1 Monteur wurde durch eine Dynamitexploſion getödtet, 1 Monteur wurde beim Montiren eines Ventilators von einem zuſammenſtürzenden Gerüſte tödtlich getroffen, 1 Anſtreicher erlitt beim Sturz mit einem zuſammenbrechenden Gerüſte, auf dem er arbeitete, tödtliche Verletzungen, 1 Lehrhäuer verſtarb infolge Herzſchlags, 1 Häuer durch Herzſchlag oder Gehirnblutung, 1 Monteur kam beim Fertigſtellen eines Transformators einer unter 1000 V. Spannung ſtehenden Sammelſchiene des Schaltbrettes einer elektriſchen unterirdiſchen Pumpe zu nahe, 1 vierjähriges Mädchen fiel auf die Stromleitungsſchiene eines elektriſch betriebenen Baggers, 1 Pferdeknecht wurde beim Verladen auf der Aſchenhalde von plötzlich hereinbrechenden größeren Mengen heißer Aſche verbrannt, 1 vierzehnjähriger Grubenbote wurde auf einer Grubeneiſenbahn überfahren, 1 elfjähriger Schulknabe ſtürzte in einen abgeworfenen mit Bohlen belegten Schacht und 1 einundeinhalbjähriger Knabe iſt auf einem eingeſtellten Steinkohlenbergwerk in einem Waſſertümpel ertrunken.

A.

Die Sterblichkeit

nach

Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen

während des Jahres 1900.

Berichtigungen siehe am Schlusse der Tabellen.

A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

I. Im ganzen Staate*).

(Tab. 1.)

Todesursachen.	Zahl der am 1. Januar 1900 in den Stadt- und Land-															
	1899		1898		1897		1896—1895		1894—1890		1889—1885		1884—1880		1879—1875	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	512574	504211	458016	454515	446731	444161	823762	821052	1946373	1950692	1681765	165[illegible]991	1685537	1678267	1424642	1475995
	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1. Angeborene Lebensschwäche	26 637	21 211	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie d. Kinder (Abzehr.)	5 005	4 058	1 525	1 459	388	391	237	277	196	241	123	178	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	—	618
4. Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	11	4	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	3	2	—
6. Scharlach	668	564	889	752	940	795	1 579	1 540	1 674	1 715	286	329	66	77	29	43
7. Masern und Rötheln	1 234	1 098	1 187	1 141	465	472	363	335	197	221	27	36	7	6	1	1
8. Diphtherie und Kroup	1 933	1 494	1 739	1 435	1 168	1 095	1 767	1 649	1 411	1 533	255	306	66	57	24	29
9. Keuchhusten	4 435	4 352	1 309	1 583	321	495	224	325	88	117	13	13	2	—	—	2
10. Typhus	39	49	38	37	39	33	66	80	180	205	171	215	361	316	370	280
10a. Flecktyphus	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	2	—	1	—
11. Ruhr (Dysenterie)	129	136	46	48	19	21	24	30	27	18	12	13	8	3	10	5
12. Einheimischer Brechdurchfall	15 866	13 710	1 328	1 348	200	165	134	131	89	95	35	22	4	8	11	6
13. Diarrhöe der Kinder	13 946	11 053	1 435	1 333	296	311	266	249	277	255	179	176	—	—	—	—
14. Akut. Gelenkrheumatismus	4	7	1	5	6	2	14	13	53	44	70	76	57	38	30	30
15. Skropheln u. engl. Krankheit	901	748	708	651	262	256	198	149	128	150	83	72	—	—	—	—
16. Tuberkulose	1 317	1 025	751	752	369	398	485	535	752	1 006	814	1 420	2 418	2 657	3 856	3 314
17. Krebs	19	13	10	14	13	10	17	13	17	22	20	22	44	39	43	78
18. Wassersucht	102	101	41	40	39	54	77	61	121	108	75	100	68	62	58	84
19. Apoplexie (Schlagfluß)	2 108	1 705	248	162	99	67	98	78	165	126	101	96	183	162	196	212
20. Luftröhrenent. u. Lungenkat.	3 909	3 090	1 476	1 330	403	417	285	314	186	248	92	128	128	111	137	153
21. Lungen- u. Brustfellentzünd.	6 930	5 299	3 747	3 671	1 219	1 200	974	953	730	800	316	342	517	377	692	439
22. Andere Lungenkrankheiten	525	434	264	233	100	102	99	89	101	131	102	163	192	189	226	240
23. Herzkrankheiten	310	276	69	65	38	25	38	81	198	215	228	291	261	296	259	295
24. Gehirnkrankheiten	1 858	1 388	971	870	643	518	841	853	1 104	1 067	472	470	309	263	255	185
25. Nierenkrankheiten	231	156	122	93	120	92	213	155	289	243	134	127	122	106	161	133
26. Krämpfe	47 322	37 305	5 071	4 854	971	924	515	547	298	298	145	111	88	106	95	139
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	¹) 4	²) 2	57	18	239	150	435	145
28. Mord und Todtschlag	78	87	5	6	2	5	4	5	7	6	4	5	33	9	70	8
29. Verunglückungen¹)	138	127	394	198	358	225	441	264	402	314	555	132	979	135	1 008	138
30. Andere u. unbekannte T.-U.	9 581	7 820	1 403	1 361	559	548	612	645	776	747	520	533	875	784	795	898
Darunter: Syphilis	147	114	5	4	1	2	—	1	1	—	—	—	—	3	1	1
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	14	1
Summe der Gestorbenen	145240	117310	24 800	23 441	9 038	8 651	9 586	9 373	9 670	9 893	4 890	5 441	7 012	6 052	8 784	7 475

*) Zahl der 1900 in den Stadt- und Landgemeinden Lebendgeborenen: 634 294 m., 601 485 w., der Todtgeborenen: 22 298 m., 17 665 w. — 9¼ Jahren (Stadtkreis Minden) — ²) darunter Hundswuth: 1 männl. Person von 14 Jahren (Stadtkreis Berlin).

Noch: I. Im ganzen Staate.

1. Die Sterblichkeit, für jede Todesursache berechnet auf

(Tab. 2.)

Todesursachen.	Von je 10 000 am 1. Januar 1900 in den Stadt- und															
	1899		1898		1897		1896—1895		1894—1890		1889—1885		1884—1880		1879—1875	
	starben an nebenverzeichneten Todesursachen															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1. Angeborene Lebensschwäche	519,67	420,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	97,64	80,4[illegible]	33,30	32,10	8,69	8,[illegible]	2,[illegible]	3,37	1,00	1,24	0,73	1,07	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,58	—	4,19
4. Altersschwäche (d. über 60 Jahre alt. Pers.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	0,21	0,08	0,02	—	0,02	—	—	0,01	—	—	—	—	0,01	0,02	0,01	—
6. Scharlach	13,03	11,19	19,41	16,55	21,04	17,90	19,17	18,76	8,51	8,79	1,70	1,98	0,39	0,46	0,20	0,29
7. Masern und Rötheln	24,08	21,78	25,92	25,10	10,41	10,63	4,41	4,08	1,00	1,13	0,16	0,22	0,04	0,04	0,01	0,01
8. Diphtherie und Kroup	37,71	29,63	39,08	31,57	26,13	24,65	21,45	20,08	7,18	7,86	1,52	1,85	0,39	0,34	0,17	0,20
9. Keuchhusten	86,58	86,31	28,58	34,83	7,19	11,14	2,72	3,96	0,45	0,60	0,08	0,08	0,01	—	—	0,01
10. Typhus	0,76	0,97	0,83	0,81	0,87	0,74	0,80	0,97	0,92	1,05	1,02	1,30	2,14	1,88	2,60	1,90
10a. Flecktyphus	0,02	—	—	—	—	—	—	0,01	—	0,01	0,01	—	0,01	—	0,01	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2,52	2,70	1,00	1,06	0,43	0,47	0,29	0,37	0,14	0,09	0,07	0,08	0,05	0,02	0,07	0,03
12. Einheimischer Brechdurchfall	309,54	271,91	30,32	29,66	4,48	3,71	1,63	1,60	0,45	0,49	0,21	0,13	0,02	0,05	0,08	0,04
13. Diarrhöe der Kinder	272,08	219,21	31,33	29,33	6,63	7,00	[illegible]	[illegible]	1,41	1,31	1,06	1,0[illegible]	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	0,08	0,14	0,02	0,11	0,13	0,04	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	0,21	0,20
15. Skropheln und englische Krankheit	17,58	14,34	15,46	14,32	5,86	5,76	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	—	—
16. Tuberkulose	25,69	20,33	16,40	16,55	8,26	8,96	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	27,[illegible]	22,[illegible]
17. Krebs	0,37	0,26	0,22	0,31	0,19	0,23	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
18. Wassersucht	1,99	2,00	0,90	0,88	0,57	1,22	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1,41	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
19. Apoplexie (Schlagfluß)	41,13	33,82	5,41	3,56	2,22	1,31	1,19	0,93	0,84	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
20. Luftröhrenentzünd. u. Lungenkatarrh	76,26	61,28	32,23	29,26	9,02	9,39	3,46	3,[illegible]	0,95	1,27	0,55	0,77	[illegible]	[illegible]	0,96	[illegible]
21. Lungen- und Brustfellentzündung	135,20	105,09	81,81	80,77	27,29	27,03	11,42	11,61	3,11	4,10	1,88	2,36	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
22. Andere Lungenkrankheiten	10,24	8,61	5,76	5,13	2,24	2,30	1,20	1,08	0,51	0,67	0,60	0,98	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
23. Herzkrankheiten	6,05	5,47	1,51	1,43	0,85	0,56	0,64	0,99	1,01	1,10	1,36	1,76	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
24. Gehirnkrankheiten	36,25	27,53	21,20	19,14	14,32	12,34	10,21	10,39	5,61	5,47	2,81	2,83	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
25. Nierenkrankheiten	4,51	3,09	2,66	2,05	2,59	2,07	2,59	1,89	1,47	1,09	0,80	0,77	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
26. Krämpfe	923,22	739,86	110,72	106,80	21,74	20,80	6,25	6,66	1,52	1,53	0,48	0,67	0,52	0,63	0,67	0,94
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	0,02	1,01	0,34	0,11	1,42	0,89	3,19	[illegible]
28. Mord und Todtschlag	1,52	1,73	0,11	0,13	0,04	0,11	0,05	0,06	0,04	0,03	0,02	0,03	0,20	0,05	0,49	0,05
29. Verunglückungen	2,69	2,52	6,64	4,36	5,01	5,07	5,35	3,22	3,06	1,61	3,39	0,80	5,73	0,80	7,08	0,94
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Summe der Gestorbenen	2 833,[illegible]	2 326,[illegible]	541,[illegible]	515,[illegible]	202,[illegible]	194,[illegible]	116,[illegible]	111,[illegible]	49,[illegible]	50,[illegible]	29,[illegible]	32,[illegible]	41,[illegible]	36,[illegible]	61,[illegible]	50,[illegible]

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

a) Absolute Zahlen.

gemeinden Lebenden, geboren in den Jahren

1874—1870		1869—1860		1859—1850		1849—1840		1839—1830		1829—1820		1819 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1268953	1300974	2186780	2252507	1608579	1698251	1217064	1376384	717405	851600	358970	443435	61 060	82 698	157	331	16 418 358	16 993 078

Laufe des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26 637	21 211	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 474	6 604	2.
—	904	—	1 896	—	558	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 074	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	4 274	6 590	17 931	23 361	12 412	16 710	8	10	54 625	46 671	4.
1	2	1	—	4	5	4	1	2	—	1	1	—	—	—	—	29	17	5.
14	22	16	23	5	4	2	3	—	3	1	—	—	—	—	—	6 169	5 870	6.
—	1	3	2	1	1	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3 489	3 314	7.
12	23	18	22	4	13	5	8	8	3	5	3	—	2	—	—	8 466	7 672	8.
1	—	4	3	3	5	2	4	5	5	3	5	—	—	—	—	6 404	6 909	9.
257	198	344	350	251	199	139	136	95	97	32	28	7	4	—	1	2 389	2 228	10.
2	1	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	6	10a.
4	7	8	16	13	15	13	18	15	21	17	19	2	1	—	—	347	371	11.
6	8	22	18	28	19	41	31	39	32	22	19	7	9	—	—	17 902	15 621	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16 399	13 377	13.
31	28	67	64	94	96	144	129	189	197	78	106	5	4	—	—	843	839	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 280	2 026	15
3 328	3 376	6 319	5 848	6 338	4 179	5 787	3 799	4 183	3 184	1 171	1 013	93	113	3	2	37 984	32 618	16.
79	133	418	728	1 293	1 791	2 723	3 044	3 134	3 214	1 402	1 626	183	261	3	4	9 418	11 012	17
61	98	185	336	431	677	860	1 394	1 370	2 367	925	1 564	168	289	—	—	4 581	7 335	18.
246	253	1 013	708	1 977	1 249	3 204	2 451	4 456	3 969	3 663	3 486	812	880	11	4	15 580	15 575	19.
137	145	391	390	733	486	1 407	1 302	2 398	2 962	2 130	2 733	665	918	2	2	14 479	14 729	20
605	566	1 890	1 297	2 734	1 603	3 614	2 623	4 286	3 999	2 421	2 500	444	498	2	—	31 121	26 217	21
239	239	561	507	1 064	628	1 863	1 236	2 714	2 003	1 378	1 079	171	184	—	1	9 599	7 458	22.
196	311	643	803	1 091	1 040	1 669	1 587	1 777	2 159	1 011	1 431	148	299	—	1	7 951	9 175	23.
189	122	445	267	544	262	525	300	466	307	204	166	28	41	5	2	8 850	7 111	24
151	167	426	388	684	462	948	596	1 066	680	785	312	156	53	2	1	5 610	3 734	25.
86	107	166	180	173	143	153	125	122	115	66	60	13	9	—	1	55 281	45 024	26
394	107	795	220	1 078	220	1 068	242	726	182	309	91	71	20	61	6	5 257	1 406	27.
60	11	72	15	43	17	36	8	17	5	4	4	1	—	3	—	439	191	28.
901	92	1 728	159	1 569	189	1 199	217	862	184	342	173	73	91	135	22	11 185	2 660	29.
721	1 072	2 231	2 616	3 723	2 992	5 043	4 618	5 401	5 261	3 184	3 470	762	875	104	42	36 290	34 282	30.
4	4	4	9	3	12	10	5	4	—	—	2	—	—	—	—	180	157	
31	3	126	16	218	24	136	28	88	16	21	3	2	—	1	—	648	91	
7 721	**7 993**	**17 766**	**16 857**	**23 879**	**16 825**	**30 451**	**23 872**	**37 605**	**37 539**	**37 087**	**43 250**	**16 221**	**21 261**	**339**	**99**	**390 089**	**355 334**	

¹) 1 Knabe im Alter von 8¾ Jahren (Kreis Oletzko), je 1 Knabe von 9½ Jahren (Kreise Prenzlau, Delitzsch und Zeitz) — ²) je ein Mädchen von 7½ und

b) Relativzahlen.

je 10 000 Lebende in jeder Altersklasse während des Jahres 1900.

Landgemeinden Lebenden, geboren in den Jahren

1874—1870		1869—1860		1859—1850		1849—1840		1839—1830		1829—1820		1819 und früher		Summe der Gestorbenen					
im Laufe des Jahres 1900 Personen im Alter																			
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		aller Altersklassen		nach Ausschluß der Kinder im 1. Lebensjahre			Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,22	12,48	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,55	3,89	1,55	1,54	1,55	2.
—	6,93	—	8,42	—	3,28	—	0,01	—	—	—	—	—	—	—	2,40	—	2,47	1,26	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	59,59	77,38	499,51	526,89	2 032,15	2 020,61	21,09	27,46	21,77	28,30	25,10	4.
0,01	0,01	0,00	—	0,02	0,03	0,03	0,01	0,03	—	0,03	0,02	—	—	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	5.
0,11	0,17	0,07	0,10	0,03	0,02	0,02	0,02	—	0,04	0,03	—	—	—	3,76	3,45	3,46	3,32	3,24	6
—	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,02	—	—	—	0,05	—	—	—	2,13	1,95	1,42	1,34	1,38	7.
0,09	0,10	0,09	0,10	0,02	0,08	0,04	0,06	0,11	0,04	0,14	0,07	—	0,24	5,16	4,51	4,11	3,75	3,92	8.
0,01	—	0,02	0,01	0,02	0,03	0,02	0,02	0,07	0,06	0,08	0,11	—	—	3,90	4,07	1,34	1,55	1,40	9
2,02	1,52	1,57	1,55	1,56	1,17	1,14	0,99	1,33	1,14	0,89	0,63	1,15	0,48	1,46	1,31	1,48	1,32	1,40	10
0,02	0,01	—	0,00	0,01	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10a.
0,03	0,05	0,04	0,07	0,08	0,09	0,11	0,13	0,21	0,25	0,47	0,43	0,33	0,12	0,21	0,22	0,14	0,14	0,14	11
0,05	0,06	0,10	0,08	0,17	0,11	0,34	0,22	0,54	0,34	0,61	0,43	1,15	1,09	10,90	9,19	1,28	1,16	1,22	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,99	7,87	1,34	1,41	1,47	13
0,24	0,22	0,31	0,28	0,58	0,57	1,18	0,94	2,63	2,30	2,17	2,39	0,82	0,48	0,51	0,49	0,53	0,50	[illegible]	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,39	1,19	0,83	0,78	0,82	15
26,22	25,95	28,90	25,96	39,40	24,61	47,55	27,60	58,31	37,39	32,62	22,84	15,23	13,66	23,14	19,19	23,05	19,16	[illegible]	16
0,62	1,02	1,91	3,23	8,04	10,55	22,37	22,12	43,69	37,74	39,06	36,67	29,97	31,56	5,74	6,48	5,91	6,67	[illegible]	17
0,48	0,75	0,85	1,49	2,68	3,99	7,07	10,13	19,10	27,79	25,77	35,27	27,51	34,95	2,79	4,32	2,82	4,39	[illegible]	18
1,94	1,94	4,63	3,14	12,29	7,18	26,33	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	106,41	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	19
1,08	1,11	1,79	1,73	4,56	2,86	11,56	9,46	33,43	34,78	59,34	61,63	108,91	111,01	8,82	8,67	6,65	7,08	6,86	20.
4,77	4,35	8,64	5,76	17,00	9,44	29,69	19,06	59,74	46,96	67,44	56,38	72,72	60,22	18,96	15,43	15,21	12,69	13,92	21
1,88	1,06	2,57	2,25	6,61	3,70	15,31	8,98	37,83	23,52	38,39	24,33	28,01	22,25	5,85	4,39	5,70	4,26	4,97	22
1,56	2,39	2,94	3,56	6,78	6,13	13,71	11,53	24,77	25,35	28,16	32,27	24,24	36,16	4,84	5,40	4,80	5,40	5,11	23
1,49	0,94	2,03	1,19	3,38	1,54	4,31	2,18	6,50	3,60	5,64	3,74	4,39	4,96	5,39	4,18	4,40	3,47	[illegible]	24
1,19	1,28	1,95	1,72	4,25	2,72	7,79	4,33	14,86	7,98	21,87	7,04	25,55	6,41	3,42	2,20	3,38	[illegible]	[illegible]	25
0,68	0,82	0,76	0,80	1,08	0,84	1,26	0,91	1,10	1,35	1,84	1,35	2,13	1,09	33,67	26,50	5,05	[illegible]	4,44	26
3,10	0,82	3,64	0,98	6,70	1,30	8,77	1,16	10,12	2,14	8,61	2,05	11,63	2,42	3,20	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	27
0,47	0,08	0,33	0,07	0,27	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	0,27	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7,10	0,71	7,90	0,71	9,73	1,11	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	11,96	11,00	6,81	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5,69	8,26	10,30	11,63	23,14	17,41	41,49	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	22,08	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
60,85	**61,44**	**81,24**	**74,44**	**148,45**	**99,07**	**[illegible]**	**173,44**	**[illegible]**	**[illegible]**	**1 033,15**	**975,14**	**[illegible]**	**2 570,92**	**237,89**	**[illegible]**	**153,74**	**[illegible]**	**[illegible]**	

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: I. Im ganzen Staate.

2. Die Häufigkeit der einzelnen Todesursachen

(Tab. 3.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen starben von je 100 der													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	18,34	18,09	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3,45	3,46	6,13	6,22	4,29	4,32	2,47	2,94	2,03	2,44	2,32	3,27	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,62
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	0,01	0,00	0,00	—	0,01	—	—	0,00	—	—	—	—	0,01	0,05
6. Scharlach	0,46	0,48	3,35	3,21	10,40	9,19	16,47	16,43	17,31	17,33	5,85	6,05	0,94	1,27
7. Masern und Rötheln	0,85	0,93	4,79	4,87	5,14	5,47	3,79	3,57	2,04	2,23	0,55	0,66	0,10	0,10
8. Diphtherie und Kroup	1,33	1,27	7,22	6,12	12,92	12,66	15,43	17,59	14,59	15,69	5,21	5,62	0,94	0,94
9. Keuchhusten	3,06	3,71	5,24	6,76	3,55	5,72	2,34	3,47	0,91	1,18	0,27	0,24	0,02	—
10. Typhus	0,03	0,04	0,15	0,16	0,43	0,38	0,69	0,85	1,86	2,07	3,50	3,95	5,15	5,22
10a. Flecktyphus	0,00	—	—	—	—	—	—	0,01	—	0,01	0,02	—	0,08	—
11. Ruhr (Dysenterie)	0,09	0,11	0,18	0,20	0,31	0,34	0,35	0,32	0,28	0,18	0,35	0,24	0,11	0,05
12. Einheimischer Brechdurchfall	10,92	11,69	5,64	5,75	2,21	1,91	1,40	1,40	0,92	0,96	0,72	0,40	0,06	0,13
13. Diarrhöe der Kinder	9,60	9,42	5,79	5,69	3,28	3,32	2,77	2,66	2,86	2,58	3,66	3,23	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	0,00	0,01	0,00	0,02	0,07	0,02	0,15	0,14	0,35	0,44	1,43	1,40	0,81	0,63
15. Skropheln und englische Krankheit	0,62	0,84	2,85	2,35	2,90	2,94	2,07	1,56	1,35	1,57	1,70	1,32	—	—
16. Tuberkulose	0,91	0,87	3,03	3,21	4,08	4,60	5,06	5,71	7,78	10,14	16,65	26,10	34,48	43,90
17. Krebs	0,01	0,01	0,04	0,06	0,14	0,12	0,18	0,14	0,18	0,22	0,41	0,40	0,63	0,64
18. Wassersucht	0,07	0,09	0,17	0,17	0,43	0,62	0,80	0,63	1,23	1,09	1,33	1,84	0,97	1,02
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1,45	1,45	1,00	0,69	1,10	0,77	1,02	0,83	1,31	1,27	2,07	1,71	2,61	2,08
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	2,69	2,63	5,95	5,67	4,46	4,82	2,97	3,35	1,92	2,31	1,48	2,35	1,82	1,83
21. Lungen- und Brustfellentzündung	4,72	4,52	15,11	15,86	13,49	13,97	10,16	10,17	7,21	8,05	6,40	7,20	7,37	6,23
22. Andere Lungenkrankheiten	0,36	0,37	1,06	1,00	1,11	1,18	1,03	0,95	1,04	1,32	2,09	3,00	2,74	3,12
23. Herzkrankheiten	0,21	0,24	0,28	0,28	0,42	0,29	0,35	0,36	2,05	2,17	4,66	5,16	3,72	4,09
24. Gehirnkrankheiten	1,28	1,18	3,92	3,71	7,11	6,33	8,78	9,10	11,42	10,78	9,65	8,64	4,28	4,35
25. Nierenkrankheiten	0,16	0,13	0,48	0,40	1,33	1,06	2,29	1,63	2,99	2,15	2,74	2,32	1,74	1,15
26. Krämpfe	32,58	31,80	20,45	20,71	10,74	10,68	5,27	5,84	3,08	3,01	2,97	2,04	1,25	1,75
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	0,04	0,02	1,17	0,33	3,41	2,48
28. Mord und Todtschlag	0,05	0,07	0,22	0,03	0,14	0,06	0,14	0,08	0,07	0,06	0,08	0,09	0,47	0,15
29. Verunglückungen	0,09	0,11	1,23	0,84	3,96	2,60	4,60	2,82	6,23	3,17	11,25	2,43	13,83	2,93
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	6,61	6,69	5,66	5,79	6,20	6,35	6,39	6,69	8,02	7,58	10,61	9,81	12,49	12,97
Summe der Gestorbenen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Noch: I. Im ganzen Staate.

3. Die Bedeutung jeder Todesursache für die

(Tab. 4.)

Todesursachen.	Von je 100 an jeder einzelnen der nebenverzeichneten Todesursachen													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	100,00	100,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	66,27	61,13	20,40	22,09	5,19	5,00	3,17	4,19	2,02	3,03	1,05	2,70	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,41
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	37,92	23,53	3,45	—	3,45	—	—	5,88	—	—	—	—	3,45	17,65
6. Scharlach	10,52	9,62	14,40	12,80	15,54	13,54	25,68	26,24	27,14	29,92	4,84	5,59	1,17	1,31
7. Masern und Rötheln	35,16	35,13	34,02	34,45	13,23	14,24	14,10	10,11	5,65	6,87	0,71	1,69	0,10	0,18
8. Diphtherie und Kroup	22,83	19,47	21,14	18,70	13,60	14,27	20,87	21,49	16,67	19,98	3,01	3,99	0,78	0,74
9. Keuchhusten	69,30	62,99	20,39	22,91	5,01	7,16	3,49	4,71	1,39	1,69	0,20	0,19	0,03	—
10. Typhus	1,63	2,20	1,99	1,96	1,68	1,45	2,18	3,99	1,54	2,13	1,14	1,01	10,11	14,15
10a. Flecktyphus	12,50	—	—	—	—	—	—	16,67	—	16,67	12,50	—	25,00	—
11. Ruhr (Dysenterie)	31,18	30,56	13,33	12,94	5,45	5,56	6,32	5,62	7,74	4,55	3,43	3,10	2,31	0,81
12. Einheimischer Brechdurchfall	88,71	87,75	7,92	5,61	1,55	1,66	0,75	0,84	0,48	0,60	0,29	0,14	0,02	0,03
13. Diarrhöe der Kinder	85,04	82,63	8,75	9,97	1,80	2,32	1,02	1,46	1,09	1,91	1,10	1,21	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	0,48	0,83	0,12	0,60	0,71	0,24	1,66	1,33	6,29	5,24	8,30	9,06	6,76	4,52
15. Skropheln und englische Krankheit	39,52	36,92	31,05	32,13	11,49	12,64	8,68	7,33	5,62	7,40	3,64	3,56	—	—
16. Tuberkulose	3,47	3,14	1,98	2,30	0,97	1,22	1,28	1,64	1,98	3,07	2,44	4,35	6,37	8,15
17. Krebs	0,20	0,12	0,11	0,13	0,14	0,09	0,18	0,12	0,15	0,20	0,21	0,20	0,47	0,35
18. Wassersucht	2,23	1,36	0,89	0,55	0,55	0,74	1,68	0,83	2,64	1,47	1,64	1,36	1,48	0,85
19. Apoplexie (Schlagfluß)	11,30	10,84	1,54	1,54	0,54	0,41	0,48	0,44	0,68	0,51	0,84	0,60	0,98	1,04
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	27,—	20,—	10,13	9,03	3,78	3,—	1,87	2,14	1,21	1,62	0,84	0,87	0,59	0,70
21. Lungen- und Brustfellentzündung	22,27	20,21	12,04	14,00	3,92	4,58	3,13	3,64	2,35	3,05	1,02	1,50	1,66	1,44
22. Andere Lungenkrankheiten	5,47	5,82	2,75	3,12	1,04	1,37	1,03	1,19	1,05	1,76	1,06	2,19	2,00	2,53
23. Herzkrankheiten	3,90	3,01	0,87	0,71	0,48	0,27	0,67	0,88	2,49	2,34	2,47	3,17	3,28	3,23
24. Gehirnkrankheiten	20,99	19,52	10,97	12,23	7,27	7,71	9,50	12,00	12,47	15,00	5,33	6,61	3,39	3,70
25. Nierenkrankheiten	4,12	4,18	2,17	2,69	2,14	2,46	3,80	4,15	5,15	5,71	2,39	3,40	2,17	2,94
26. Krämpfe	85,60	82,93	9,17	10,78	1,76	2,05	0,93	1,21	0,54	0,66	0,26	0,23	0,16	0,24
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	0,08	0,14	1,08	1,28	4,55	10,69
28. Mord und Todtschlag	17,77	45,53	1,14	3,14	0,46	2,62	0,91	2,62	1,59	3,14	0,91	2,62	7,53	4,71
29. Verunglückungen	1,23	4,77	2,72	7,44	3,20	8,46	3,94	9,97	5,38	11,80	4,96	4,96	8,67	5,09
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	26,40	22,81	3,87	3,97	1,54	1,60	1,69	1,88	2,14	2,15	1,13	1,33	2,41	2,39
Summe der Gestorbenen	37,23	33,01	6,36	6,60	2,32	2,44	2,46	2,64	2,48	2,78	1,25	1,53	1,80	1,70

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

b) Relativzahlen.

in jeder Altersklasse während des Jahres 1900.

Gestorbenen männlichen bezw. weiblichen Geschlechtes aus der Altersklasse

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,83	5,97	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,92	1,88	2.
—	8,27	—	11,31	—	11,25	—	3,31	—	0,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,15	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11,37	17,56	48,25	54,01	76,52	78,59	2,36	10,10	8,88	13,13	4.
0,02	—	0,01	0,03	0,01	—	0,02	0,03	0,01	0,00	0,01	—	0,00	0,00	—	—	—	—	0,01	0,00	5.
0,33	0,38	0,18	0,28	0,09	0,14	0,03	0,02	0,01	0,01	—	0,01	0,00	—	—	—	—	—	1,58	1,65	6.
0,01	0,01	—	0,01	0,02	0,01	0,00	0,01	0,01	—	—	—	0,01	—	—	—	—	—	0,89	0,93	7.
0,27	0,39	0,16	0,29	0,10	0,13	0,02	0,08	0,02	0,03	0,02	0,01	0,01	0,01	—	0,01	—	—	2,17	2,16	8.
—	0,03	0,01	—	0,02	0,02	0,01	0,03	0,01	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	—	—	—	—	1,64	1,94	9.
4,21	3,75	3,33	2,48	1,94	2,08	1,05	1,19	0,46	0,57	0,25	0,26	0,08	0,07	0,04	0,02	—	1,01	0,63	0,63	10.
0,01	—	0,03	0,01	—	0,01	0,00	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,00	0,00	10a.
0,11	0,07	0,05	0,09	0,04	0,09	0,05	0,09	0,04	0,08	0,04	0,06	0,05	0,04	0,01	0,00	—	—	0,09	0,10	11.
0,13	0,08	0,08	0,10	0,12	0,11	0,12	0,11	0,13	0,12	0,10	0,09	0,08	0,04	0,04	0,04	—	—	4,59	4,40	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,20	3,26	13
0,34	0,40	0,40	0,35	0,39	0,35	0,39	0,57	0,42	0,54	0,50	0,52	0,21	0,25	0,03	0,02	—	—	0,22	0,24	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,58	0,57	15.
43,90	44,33	43,10	42,94	35,57	34,69	26,54	24,84	19,00	15,91	11,12	8,48	3,16	2,34	0,57	0,53	0,88	2,02	9,74	9,18	16
0,49	1,04	1,02	1,66	2,35	4,32	5,41	10,64	8,94	12,75	8,33	8,56	3,29	3,76	1,13	1,23	0,89	4,04	2,41	3,10	17.
0,68	1,12	0,79	1,23	1,04	1,99	1,40	4,02	2,92	5,84	3,64	6,31	2,49	3,62	1,04	1,36	—	—	1,17	2,06	18
2,23	2,84	3,19	3,17	5,70	4,20	8,28	7,25	10,52	10,27	11,85	10,57	9,88	8,06	5,81	4,14	3,24	4,04	4,76	4,38	19.
1,36	2,03	1,77	1,61	2,20	2,31	3,07	2,89	4,62	5,45	6,39	7,49	5,74	6,33	4,10	4,32	0,59	2,02	3,71	4,15	20.
7,85	5,87	7,94	7,08	10,64	7,69	11,45	9,53	11,82	10,99	11,40	10,65	6,53	5,78	2,74	2,34	0,59	—	7,98	7,39	21.
2,51	3,21	3,10	2,99	3,16	3,01	4,46	3,73	6,12	5,18	7,22	5,34	3,17	2,49	1,05	0,87	—	1,01	2,46	2,10	22.
2,93	3,95	2,54	3,49	3,62	4,76	4,57	6,19	5,48	6,63	4,73	5,73	2,73	3,21	0,91	1,41	—	1,01	2,04	2,55	23.
2,90	2,46	2,48	1,53	2,50	1,59	2,28	1,56	1,72	1,26	1,24	0,82	0,35	0,38	0,17	0,19	1,47	2,02	2,27	2,00	24.
1,83	1,78	1,96	2,09	2,39	2,30	2,46	2,75	3,11	2,50	2,83	1,81	2,17	0,72	0,96	0,25	0,59	1,01	1,44	1,05	25.
1,08	1,86	1,11	1,34	0,93	1,03	0,72	0,85	0,50	0,52	0,32	0,31	0,18	0,14	0,08	0,04	—	1,01	14,17	12,61	26.
3,16	1,94	5,10	1,34	4,47	1,31	4,51	1,31	3,51	1,01	1,93	0,48	0,83	0,21	0,44	0,09	18,00	6,06	1,35	0,39	27.
0,50	0,12	0,78	0,14	0,41	0,09	0,18	0,10	0,12	0,03	0,05	0,01	0,01	0,01	0,01	—	0,88	—	0,11	0,05	28.
11,48	1,88	11,67	1,15	9,73	0,94	6,57	1,12	3,94	0,91	2,79	0,49	0,92	0,40	0,45	0,43	39,82	22,22	2,81	0,75	29.
9,06	12,01	9,30	13,39	12,57	15,52	[illegible]	17,79	16,57	19,15	14,57	14,01	[illegible]	[illegible]	4,70	4,12	30,70	42,43	9,71	[illegible]	30.
100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	

b) Relativzahlen.

einzelnen Altersklassen während des Jahres 1900.

Gestorbenen männlichen bezw. weiblichen Geschlechtes standen im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	2.
—	15,17	—	22,19	—	46,53	—	13,48	—	0,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12,34	14,12	51,79	50,05	35,85	35,81	0,07	0,08	100,00	100,00	4.
6,90	—	3,45	11,76	3,45	—	13,79	29,42	13,79	5,88	6,90	—	3,45	5,88	—	—	—	—	100,00	100,00	5.
0,47	0,73	0,22	0,37	0,26	0,39	0,04	0,07	0,03	0,06	—	0,03	0,02	—	—	—	—	—	100,00	100,00	6.
0,03	0,03	—	0,02	0,09	0,06	0,03	0,02	0,06	—	—	—	0,06	—	—	—	—	—	100,00	100,00	7.
0,25	0,38	0,14	0,20	0,22	0,29	0,05	0,17	[illegible]	0,11	0,09	0,04	0,06	0,04	—	0,03	—	—	100,00	100,00	8.
—	0,03	0,02	—	0,06	0,05	0,05	0,05	0,05	0,06	0,08	0,07	0,05	0,07	—	—	—	—	100,00	100,00	9.
15,49	12,57	10,76	8,89	14,40	15,12	10,21	[illegible]	[illegible]	6,10	3,91	4,35	1,34	1,28	0,29	0,18	—	0,04	100,00	100,00	10.
12,50	—	25,00	16,67	—	16,67	12,50	8,32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	10a.
2,89	1,35	1,15	1,88	2,31	4,32	3,75	4,04	3,75	4,85	4,32	5,66	4,90	5,12	0,51	0,27	—	—	100,00	100,00	11.
0,06	0,04	0,03	0,05	0,12	0,11	0,16	0,12	0,23	0,20	0,22	0,20	0,12	0,12	0,04	0,06	—		100,00	100,00	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	13.
3,56	3,50	3,68	3,24	7,95	7,62	11,15	11,44	17,08	15,38	22,42	23,48	9,25	12,63	0,59	0,48	—	—	100,00	100,00	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	15
10,15	10,16	8,76	10,35	16,64	17,93	16,69	12,81	15,24	11,65	11,00	9,76	3,04	3,11	0,24	0,25	0,01	0,01	100,00	100,00	16.
0,46	0,71	0,84	1,20	4,44	6,61	13,73	16,26	28,90	27,64	33,28	29,19	14,89	14,77	1,94	2,37	0,03	0,04	100,00	100,00	17.
1,37	1,15	1,38	1,34	4,04	4,58	9,41	9,22	18,73	19,00	29,91	32,27	20,19	21,42	3,67	3,93	—	—	100,00	100,00	18.
1,05	1,36	1,32	1,63	5,45	4,55	10,64	7,83	17,24	15,74	23,98	25,48	19,72	22,32	4,37	5,65	0,06	0,05	100,00	100,00	19.
0,95	1,04	0,95	0,99	2,70	2,65	5,06	3,30	9,72	8,84	16,56	20,09	14,71	18,57	4,59	6,23	0,01	0,01	100,00	100,00	20
2,22	1,67	1,94	2,16	6,07	4,95	8,79	6,11	11,61	10,00	13,77	15,25	7,70	9,54	1,43	1,90	0,01	—	100,00	100,00	21
2,35	3,22	2,49	3,20	5,84	6,80	11,09	8,42	19,42	16,57	28,97	26,88	14,36	14,47	1,78	2,47	—	0,01	100,00	100,00	22.
3,26	3,22	2,47	3,39	8,09	8,75	13,71	11,34	20,29	17,29	22,35	23,53	12,71	15,60	1,86	3,26	—	0,01	100,00	100,00	23
2,88	2,80	2,14	1,72	5,03	3,75	6,35	3,69	5,93	4,22	5,27	4,32	2,31	2,33	0,32	1,58	0,05	0,03	100,00	100,00	24.
2,37	3,56	2,69	4,47	7,60	10,39	12,19	12,37	16,90	15,28	19,00	18,21	13,99	8,16	2,78	1,42	0,04	0,03	100,00	100,00	25.
0,17	0,21	0,16	0,24	0,30	0,40	0,31	0,32	0,28	0,28	0,22	0,26	0,12	0,18	0,02	0,02		0,00	100,00	100,00	26
8,66	10,32	7,49	7,62	15,12	15,68	20,51	15,68	20,32	[illegible]	13,81	12,97	[illegible]	6,42	1,35	1,43	1,15	0,43	100,00	100,00	27.
15,95	4,19	13,67	5,76	16,40	7,45	3,79	8,90	8,20	4,19	3,87	2,62	0,91	2,09	0,23	—	0,65	—	100,00	100,00	28.
9,01	5,19	8,06	3,46	15,45	5,98	14,03	7,11	[illegible]	[illegible]	7,71	6,92	[illegible]	[illegible]	0,65	3,42	1,21	0,83	100,00	100,00	29.
2,19	2,62	1,99	3,12	6,15	7,63	10,26	5,73	13,90	13,11	14,88	15,35	8,71	10,12	2,10	2,55	0,28	0,12	100,00	100,00	30
2,25	2,10	1,98	2,25	4,55	4,74	6,12	4,76	7,91	[illegible]	9,64	10,57	9,51	12,17	4,16	5,94	0,02	0,03	100,00	100,00	

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

II. In den Stadtgemeinden*)

(Tab. 5.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	10 316	8 288	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2 596	2 113	475	456	114	122	76	84	55	67	20	31	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
6. Scharlach	170	127	285	249	356	302	638	618	654	706	98	96	31	30
7. Masern und Röthein	520	433	526	544	201	209	157	129	65	65	4	5	1	1
8. Diphtherie und Kroup	403	296	577	454	370	347	561	552	435	496	66	78	15	14
9. Keuchhusten	1 082	1 143	427	548	102	175	67	94	19	22	1	1	—	—
10. Typhus	10	11	12	13	14	13	34	34	73	76	80	70	190	159
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—
11. Ruhr (Dysenterie)	34	30	11	10	8	2	9	10	9	4	2	4	4	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	9 044	7 967	675	694	64	68	55	45	36	31	9	5	2	4
13. Diarrhöe der Kinder	9 213	7 391	731	695	125	134	115	111	127	114	84	84	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	5	1	—	2	2	5	5	23	22	24	20	21	13
15. Skropheln und englische Krankheit	496	379	384	351	138	130	99	67	58	55	34	22	—	—
16. Tuberkulose	692	556	427	437	215	244	315	349	415	529	387	572	1 158	1 128
17. Krebs	10	9	7	6	8	5	12	10	13	14	11	14	24	19
18. Wassersucht	48	53	17	11	9	18	27	11	50	53	26	27	22	19
19. Apoplexie (Schlagfluß)	681	513	94	64	42	21	27	21	60	45	25	31	64	48
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	2 304	1 769	908	803	219	200	129	147	60	84	28	27	38	45
21. Lungen- und Brustfellentzündung	3 429	2 636	1 894	1 889	564	570	403	394	245	271	95	110	206	133
22. Andere Lungenkrankheiten	192	176	105	93	37	40	36	32	42	52	39	46	76	79
23. Herzkrankheiten	181	178	46	40	23	16	29	50	109	134	130	161	147	180
24. Gehirnkrankheiten	1 233	913	608	547	377	314	482	482	516	521	206	193	157	135
25. Nierenkrankheiten	124	82	56	52	77	47	104	88	163	107	65	70	69	65
26. Krämpfe	15 053	11 909	1 621	1 548	237	289	151	165	74	100	38	24	26	41
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	[1]) 1	[2]) 2	25	11	143	86
28. Mord und Todtschlag	42	39	3	3	—	2	4	4	3	4	2	—	19	6
29. Verunglückungen[3])	72	73	114	68	122	76	179	117	247	125	191	53	390	54
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Tod	2 375	1 942	313	208	141	127	145	167	251	226	186	179	415	347
Darunter: Syphilis	142	109	5	4	1	2	—	—	1	—	—	—	—	3
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**60 325**	**49 033**	**10 317**	**9 872**	**3 625**	**3 507**	**3 872**	**3 777**	**3 776**	**3 906**	**1 874**	**1 956**	**3 221**	**2 654**

*) Zahl der 1900 in den Stadtgemeinden Lebendgeborenen: 250 004 m., 237 556 w.; der Todtgeborenen: 8 734 m., 6 945 w. — [1]) im Alter von 14 Jahren (Stadtkreis Berlin).

III. In den Landgemeinden*)

(Tab. 6.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	16 321	12 923	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2 409	1 945	1 050	1 003	274	269	161	193	141	174	103	144	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	6	3	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1
6. Scharlach	498	437	604	512	581	493	926	922	1 020	1 009	188	233	35	47
7. Masern und Röthein	714	665	661	597	264	263	206	206	132	156	23	31	6	5
8. Diphtherie und Kroup	1 530	1 198	1 213	981	798	748	1 206	1 097	976	1 037	189	228	51	43
9. Keuchhusten	3 356	3 209	873	1 035	219	320	157	231	69	95	12	12	2	—
10. Typhus	29	38	26	24	25	20	32	46	107	129	91	145	171	157
10a. Flecktyphus	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	95	106	35	38	11	19	15	20	18	14	10	9	4	2
12. Einheimischer Brechdurchfall	6 822	5 743	723	654	136	102	81	86	53	64	26	17	2	4
13. Diarrhöe der Kinder	4 733	3 662	704	638	171	177	151	138	150	141	95	92	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	2	—	5	4	—	9	8	30	22	46	37	36	25
15. Skropheln und englische Krankheit	405	369	324	300	124	117	99	82	75	95	49	50	—	—
16. Tuberkulose	625	469	324	317	154	154	170	195	339	474	427	848	1 260	1 529
17. Krebs	9	4	3	8	5	5	5	3	4	8	9	8	20	20
18. Wassersucht	54	48	24	29	30	36	50	50	91	75	52	73	46	43
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1 427	1 192	154	98	57	46	71	57	105	81	76	62	119	114
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	1 605	1 321	568	527	184	187	156	167	126	164	64	101	90	66
21. Lungen- und Brustfellentzündung	3 661	2 665	1 858	1 782	666	660	571	550	485	520	221	282	311	244
22. Andere Lungenkrankheiten	333	258	159	140	63	62	63	57	59	79	63	117	116	110
23. Herzkrankheiten	129	98	23	25	15	9	24	31	89	81	98	130	114	116
24. Gehirnkrankheiten	625	473	363	323	266	234	359	371	588	546	266	277	143	128
25. Nierenkrankheiten	107	74	66	41	43	45	109	67	126	106	69	57	53	41
26. Krämpfe	32 269	25 296	3 159	2 396	671	635	561	582	224	198	107	87	62	65
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	[1]) 3	—	32	7	96	64
28. Mord und Todtschlag	36	48	2	3	2	3	—	1	4	2	2	5	14	3
29. Verunglückungen	66	54	190	130	236	149	262	147	355	189	364	79	580	81
30. Andere, nicht angegeben und unbek. Tod	7 286	5 877	1 096	1 000	468	421	467	478	726	621	734	354	460	437
Darunter: Syphilis	5	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—
Summe der Gestorbenen	84 915	68 277	14 483	13 569	5 413	5 144	5 714	5 596	5 894	5 989	3 016	3 485	3 791	3 398

*) Zahl der 1900 in den Landgemeinden Lebendgeborenen: 384 230 m., 363 929 w.; der Todtgeborenen: 13 564 m., 10 750 w. — [1]) 1 Knabe im

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

des ganzen Staates.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1
über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 316	8 288	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 336	2 876	2
—	228	—	524	—	600	—	135	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 332	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 119	1 689	4 721	7 211	3 599	6 221	—	2	9 439	15 123	4.
1	—	—	—	—	—	1	4	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	11	8	5.
19	22	7	10	12	11	2	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	2 288	2 166	6.
—	1	—	—	2	2	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1 479	1 389	7.
14	13	6	12	11	11	3	4	—	4	3	2	1	—	—	1	—	—	2 465	2 284	8.
—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 699	1 985	9.
227	139	154	100	195	174	117	88	61	50	30	33	13	14	1	1	—		1 211	975	10
1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3	10a.
6	2	2	3	1	8	8	9	2	5	6	8	7	11	1	1	—	—	110	108	11.
8	3	4	—	8	5	14	7	15	11	9	14	8	8	2	5	—	—	9 951	8 862	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 395	8 529	13.
20	12	12	14	43	27	41	40	43	43	57	61	26	36	—	4	—	—	318	323	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 204	1 013	15.
2 054	1 634	1 845	1 664	3 663	2 846	3 520	1 811	2 630	1 414	1 445	1 099	315	358	26	40	1	2	19 106	14 672	16.
33	49	51	83	285	493	772	1 159	1 585	1 830	1 659	1 864	803	1 055	107	177	3	2	5 388	6 789	17.
18	28	18	37	61	110	170	189	274	346	385	573	230	454	50	92	—	—	1 382	2 001	18.
85	84	106	112	488	315	1 042	594	1 677	1 185	2 010	1 857	1 648	1 740	363	537	6	1	8 418	7 168	19.
63	75	75	65	223	188	405	198	703	528	1 054	1 242	974	1 449	317	580	1	2	7 501	7 432	20.
349	199	295	249	974	518	1 291	638	1 517	973	1 571	1 457	960	1 269	248	337	2	—	14 043	11 643	21.
107	125	122	112	278	231	504	261	758	450	988	765	583	552	99	119	—	—	3 966	3 133	22.
178	188	131	198	437	532	777	679	1 130	1 016	1 142	1 394	675	1 069	114	248	—	1	5 249	6 084	23.
158	98	120	67	285	139	336	156	325	177	293	186	140	121	22	31	4	1	5 262	4 081	24.
108	86	104	100	280	248	482	292	634	375	624	432	458	232	99	41	2	1	3 449	2 318	25.
32	62	42	50	69	67	67	54	68	43	41	37	15	18	5	2	—	—	17 539	14 409	26
305	88	221	57	482	132	571	112	189	114	330	96	125	35	17	11	19	4	2 728	748	27.
42	5	27	6	30	5	20	9	19	4	8	3	—	2	—	—	—	—	219	92	28.
447	54	415	32	788	65	658	80	515	87	288	69	103	89	37	69	24	7	1 590	1 118	29.
439	469	406	573	1 210	1 373	1 990	1 424	2 414	1 948	2 232	2 180	1 277	1 666	283	433	39	11	14 107	13 374	30.
1	1	4	4	4	9	3	9	9	5	2	—	—	2	—	—	—	—	172	148	
5	1	22	2	30	8	113	14	71	17	38	9	11	3	3	—	—	—	343	54	
4 714	**3 665**	**4 164**	**3 869**	**9 826**	**8 102**	**12 793**	**7 944**	**14 862**	**10 606**	**15 295**	**15 062**	**13 084**	**17 380**	**5 390**	**8 950**	**92**	**34**	**167 230**	**150 326**	

9¼ Jahren (Kreis Zeitz). — [2]) je 1 Mädchen von 7½ und 9¼ Jahren (Stadtkreis Nixdorf). — [3]) darunter Handswurz: 1 männl. Person im Alter von

des ganzen Staates.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1
über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16 321	12 923	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 138	3 728	2
—	390	—	580	—	1 296	—	423	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 742	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 155	4 901	13 210	16 150	8 813	10 489	8	8	25 186	31 548	4.
1	—	1	2	1	—	3	1	3	—	1	—	—	1	—	—	—	—	18	9	5
10	21	7	12	4	12	3	3	1	1	—	2	1	—	—	—	—	—	3 881	3 704	6.
1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2 010	1 925	7.
10	16	6	11	7	11	1	2	5	4	5	1	4	3	—	1	—	—	6 101	5 388	8.
—	1	1	—	3	2	3	5	2	4	5	5	3	5	—	—	—	—	4 705	4 924	9.
143	141	103	98	149	176	134	111	78	86	65	64	19	14	6	3	—	1	1 178	1 253	10.
—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	10a.
4	3	2	4	7	8	5	6	11	13	9	13	10	8	1	—	—	—	257	263	11.
3	3	2	8	14	13	14	12	26	20	30	18	14	11	5	1	—	—	7 951	6 759	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 001	4 848	13
10	18	19	14	24	37	58	56	101	86	132	136	52	70	5	—	—	—	525	516	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 076	1 013	15.
1 802	1 680	1 483	1 712	2 656	3 002	2 818	2 308	3 157	2 385	2 748	2 085	856	655	67	73	2	1	18 878	17 946	16
10	29	28	50	138	235	521	632	1 138	1 211	1 475	1 350	599	571	76	81	—	2	4 035	4 223	17.
40	56	43	61	121	226	261	488	586	1 048	985	1 794	695	1 110	118	197			3 199	5 334	18.
111	128	140	141	525	393	995	625	1 527	1 266	2 446	2 112	2 015	1 746	449	343	5	5	10 162	8 407	19
74	78	62	80	168	202	328	288	704	774	1 344	1 729	1 156	1 284	348	338	1	—	6 978	7 297	20
343	240	310	317	916	779	1 113	965	2 097	1 650	2 715	2 512	1 401	1 251	196	161	—	—	17 078	14 574	21
119	115	117	127	283	276	501	387	1 105	786	1 726	1 238	725	525	72	65	—	1	5 633	4 625	22
81	107	65	113	266	271	334	361	539	571	635	765	336	492	34	51	—	—	2 702	3 091	23
37	87	69	55	160	128	308	168	200	123	173	121	64	45	6	10	1	1	1 588	1 030	24
53	47	47	67	146	140	302	179	314	221	112	218	57	80	57	12	—	—	2 161	1 416	25
63	77	44	57	97	113	186	88	85	82	81	75	51	42	8	7			1 683	30 615	25
150	57	173	50	313	88	507	138	579	128	1	80	184	76	54	9	12	2	2 539	655	27
28	3	33	5	42	10	24	8	17	1	—	—	1	2	1	—	—	—	229	101	28
561	84	486	60	940	94	911	100	684	146	571	115	226	84	36	22	111	13	6 529	1 512	29
356	429	315	499	1021	1 245	1 783	1 568	2 029	2 075	169	3 081	1 197	1 894	479	112	14	31	17 183	20 018	30
—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	8	9	
9	—	11	1	46	8	105	40	65	11	59	—	19	—	—	—	—	—	395	37	
4 070	**3 810**	**3 537**	**4 124**	**7 940**	**8 755**	**11 086**	**8 881**	**15 389**	**13 266**	**22 310**	**22 477**	**24 003**	**25 861**	**10 831**	**12 311**	**247**	**65**	**222 859**	**205 008**	

Alter von 8¾ Jahren (Kreis Oletzko) und je 1 Knabe von 9½ Jahren (Kreis Preußisch-Eylau).

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

IV. In den

(Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1. Regierungsbezirk Königsberg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 027	841	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	177	143	56	44	14	15	12	6	8	9	6	10	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	22
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Scharlach	74	59	95	73	81	89	145	166	150	184	33	32	5	5	2	1
7. Masern und Rötheln	69	60	47	47	30	28	19	20	11	13	1	3	1	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	242	175	154	117	96	111	167	163	108	140	19	30	4	2	3	—
9. Keuchhusten	166	180	45	40	5	20	10	4	4	9	1	—	—	—	—	—
10. Typhus	2	2	1	1	3	2	1	5	9	11	13	7	18	15	18	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	8	10	3	3	2	—	3	2	2	2	—	2	—	—	1	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	864	768	79	75	14	14	20	15	9	11	2	1	—	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	344	293	38	46	14	13	11	10	14	14	16	6	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	1	—	—	—	2	5	2	2	3	—	—	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	44	26	28	18	9	8	16	8	10	4	3	5	—	—	—	—
16. Tuberkulose	21	8	8	14	9	8	13	3	21	33	23	54	70	71	97	56
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	2	2	2	1	5
18. Wassersucht	1	3	1	2	3	2	3	4	4	7	4	6	3	3	6	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	13	5	2	—	1	—	1	1	2	1	3	6	1	8	10	12
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	133	100	51	43	16	17	11	12	10	15	7	9	8	6	8	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	154	106	71	76	26	26	19	21	23	36	14	12	23	10	19	12
22. Andere Lungenkrankheiten	34	26	13	22	8	6	6	6	7	13	10	17	14	10	14	16
23. Herzkrankheiten	6	4	1	4	—	2	1	1	5	5	4	8	3	9	8	9
24. Gehirnkrankheiten	45	24	29	26	15	17	31	23	46	31	21	15	8	10	5	4
25. Nierenkrankheiten	7	5	5	4	7	11	16	12	28	14	7	10	4	4	3	10
26. Krämpfe	1 154	904	96	88	21	29	17	13	11	19	8	4	2	2	3	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	6	4	15	2
28. Mord und Todtschlag	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	6	5	8	10	13	4	19	12	37	11	19	10	33	8	25	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	692	503	91	100	52	42	56	63	53	68	25	25	39	38	35	28
Darunter: Syphilis	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**5 291**	**4 255**	**922**	**854**	**439**	**439**	**597**	**574**	**577**	**653**	**243**	**279**	**245**	**214**	**275**	**201**
2. Regierungsbezirk Gumbinnen[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	673	575	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	40	40	33	31	9	16	11	9	7	9	3	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	12
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6. Scharlach	53	54	60	59	52	39	101	89	76	85	16	39	6	6	4	1
7. Masern und Rötheln	35	31	22	24	10	12	17	4	9	11	3	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	316	247	147	141	90	98	146	134	107	126	16	22	3	11	2	—
9. Keuchhusten	176	147	45	51	12	25	11	15	7	2	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	1	6	—	1	1	1	1	2	9	10	4	8	8	6	8	8
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	7	3	3	2	—	—	1	—	1	4	—	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	687	551	51	45	12	6	5	5	4	4	—	3	—	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	143	109	17	13	4	8	3	5	11	4	—	12	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	1	—	—	2	—	1	—	2	—	—	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	7	6	11	6	3	4	7	2	—	2	3	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	9	7	5	7	2	1	6	9	17	10	21	24	40	45	61	41
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	1	2	2	1
18. Wassersucht	—	—	2	2	2	1	1	6	7	5	1	7	3	4	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	3	1	1	—	—	—	1	—	2	2	2	2	4	3	5	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	46	36	13	18	11	5	7	6	8	14	3	3	4	2	6	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	53	37	30	27	12	4	16	11	11	12	9	12	15	9	13	14
22. Andere Lungenkrankheiten	10	12	8	10	5	1	4	5	5	5	8	16	6	7	7	9
23. Herzkrankheiten	3	1	—	—	1	—	—	2	3	1	1	2	4	6	4	8
24. Gehirnkrankheiten	15	6	7	5	9	5	11	16	14	18	12	8	9	9	9	2
25. Nierenkrankheiten	6	—	4	1	1	3	6	3	3	6	7	4	1	3	1	3
26. Krämpfe	1 040	799	108	94	18	20	13	21	13	7	2	3	4	2	1	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	[3]) 1	—	—	—	4	—	6	7
28. Mord und Todtschlag	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—
29. Verunglückungen	1	1	10	9	10	7	14	10	27	7	17	3	19	4	8	5
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	515	448	97	67	45	46	45	39	44	52	22	30	26	20	30	15
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**3 842**	**3 118**	**674**	**614**	**309**	**302**	**430**	**394**	**388**	**396**	**132**	**207**	**188**	**142**	**171**	**135**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Königsberg Lebendgeborenen überhaupt: 21 965 m., 20 711 w.; davon in Städten: 6 514 m., 6 115 w.; der Todtgeborenen 14 071 w.; davon in Städten: 2 101 m., 1 983 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 555 m., 446 w.; davon in Städten: 78 m., 61 w. — [2]) im Alter von

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 027	841	271	232	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	273	227	159	126	2.
—	29	—	101	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	184	—	42	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	181	300	810	1 075	584	916	4	2	1 579	2 293	450	706	4.
—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	3	3	5.
1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	587	611	207	204	6.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	179	167	45	37	7.
1	2	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—	798	741	115	116	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	231	253	33	35	9.
9	12	15	13	7	7	6	9	3	3	2	—	1	1	—	—	108	95	49	38	10
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	10a
—	—	—	1	2	1	—	3	—	2	1	2	—	—	—	—	22	29	2	9	11
—	—	1	2	2	—	2	2	—	1	1	1	—	—	—	—	995	890	420	385	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	437	382	255	249	13
1	1	3	3	7	5	8	4	8	9	3	5	1	—	—	—	39	37	11	7	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	110	69	48	31	15
77	67	171	154	149	104	154	121	106	121	56	58	2	6	1	—	978	878	488	374	16
3	6	15	26	51	60	86	101	90	98	41	56	13	13	—	—	303	372	148	209	17
3	2	11	16	19	28	37	67	50	90	43	76	4	18	—	—	192	329	59	93	18
7	2	49	12	79	34	84	62	156	121	137	122	23	36	—	1	568	423	273	225	19
5	8	14	19	30	30	72	53	83	155	93	145	32	64	—	—	573	680	271	315	20
23	12	74	43	101	59	120	122	165	154	96	107	13	16	—	—	941	812	379	325	21
15	14	42	26	59	40	91	78	155	120	67	87	7	16	—	1	542	498	212	204	22
7	8	16	23	28	29	39	61	60	46	24	42	1	15	—	—	203	266	135	186	23
6	4	14	8	16	15	14	18	23	18	13	19	2	2	—	—	288	234	173	156	24
8	5	16	11	29	21	30	13	43	29	35	16	11	1	—	—	249	166	156	116	25
—	3	10	8	8	6	9	5	8	4	2	4	1	—	—	—	1 350	1 091	411	337	26
6	2	16	6	23	6	22	5	29	3	13	7	5	—	2	—	138	57	70	20	27
1	—	5	1	1	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	15	8	1	1	28
22	1	65	3	63	10	38	13	42	10	14	8	3	2	7	—	414	110	157	40	29
33	31	114	108	177	136	244	221	267	243	199	221	51	60	7	4	2 135	1 891	598	558	30
—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	2	
2	—	6	—	14	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	26	—	16	—	
229	**210**	**652**	**584**	**851**	**620**	**1 058**	**901**	**1 473**	**1 527**	**1 652**	**2 051**	**734**	**1 167**	**21**	**8**	**15 279**	**14 017**	**5 599**	**5 460**	
																				2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	673	575	83	64	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103	110	14	13	2
—	24	—	76	—	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	147	—	14	3
—	—	—	—	—	—	—	—	136	213	595	903	419	712	1	1	1 151	1 829	138	300	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5
1	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	371	376	53	36	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	96	83	10	9	7
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	828	779	42	38	8
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	252	241	20	23	9
2	—	7	8	7	4	3	1	4	6	2	—	—	—	—	—	57	61	14	12	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
—	—	1	2	—	1	2	—	1	3	1	1	—	—	—	—	17	17	—	1	11.
—	—	—	2	1	2	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	762	622	118	95	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	178	151	21	29	13.
1	—	1	2	5	2	2	5	8	8	2	5	—	—	—	—	24	25	2	4	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	20	9	5	15
38	46	74	73	89	68	93	83	97	112	53	53	8	5	1	—	614	584	134	100	16
1	3	12	11	42	37	54	61	65	54	20	28	8	4	—	—	207	203	52	59	17
1	5	7	12	12	28	26	57	46	118	35	79	4	18	—	—	148	343	23	47	18
5	6	20	15	38	20	63	33	88	74	47	54	17	9	—	—	296	221	100	75	19
6	1	8	9	19	16	39	44	58	68	62	73	13	24	—	—	303	322	48	59	
11	10	31	20	58	43	74	52	77	60	35	33	4	9	—	—	449	353	98	81	21
17	8	23	13	50	27	78	61	106	102	54	42	6	4	—	—	387	322	60	43	22.
3	4	11	5	15	13	17	19	23	26	15	15	1	5	—	—	101	107	43	44	23
3	1	9	10	8	3	13	5	13	6	5	6	1	2	—	—	138	102	55	31	24.
2	3	6	6	11	10	12	11	18	12	20	2	8	—	—	—	106	67	58	26	25.
1	3	3	5	5	6	5	2	4	5	2	4	—	—	—	—	1 219	973	198	135	26
9	2	11	6	20	2	14	3	12	1	6	2	3	1	1	—	87	24	28	11	27
2	—	—	—	1	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	13	2	1	—	28
7	2	25	6	36	10	39	6	22	4	11	2	1	2	3	—	250	78	53	13	29
16	30	65	50	101	87	144	173	193	176	127	141	34	47	4	—	1 508	1 421	230	203	3
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
—	—	4	1	10	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	—	18	2	6	—	
126	**151**	**315**	**332**	**520**	**414**	**682**	**617**	**974**	**1 030**	**1 092**	**1 443**	**527**	**842**	**10**	**1**	**10 370**	**10 158**	**1 685**	**1 593**	

überhaupt: 821 m., 603 w.; davon in Städten: 247 m., 190 w. — [2]) Zahl der 1900 im R.-B. Gumbinnen lebendgeborenen überhaupt: 14 856 m., 8¾ Jahren (Kreis Oletzko).

Digitized by Google

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
3. Regierungsbezirk Danzig[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	776	634	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	151	128	39	37	15	7	8	7	5	7	1	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	18
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	34	25	40	30	19	22	55	46	58	61	7	10	1	6	1	—
7. Masern und Rötheln	117	84	87	67	38	32	23	22	15	14	3	4	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	118	114	63	48	45	37	76	53	55	48	7	9	2	—	—	—
9. Keuchhusten	168	144	31	38	10	16	6	5	3	4	2	—	—	—	—	—
10. Typhus	3	1	1	—	—	4	1	3	5	5	7	8	11	8	11	8
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	5	1	3	—	1	1	1	1	—	—	—	1	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	758	719	59	63	11	8	8	2	6	6	5	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	207	169	24	30	8	8	9	7	4	14	6	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	24	19	6	12	9	9	8	4	2	3	3	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	15	7	5	14	8	8	7	11	14	17	12	33	37	29	59	39
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	2	2
18. Wassersucht	3	2	—	3	1	1	5	3	3	3	2	4	2	1	4	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	6	6	2	—	2	—	—	—	2	2	1	4	3	3	5	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	107	68	41	35	11	16	10	6	5	3	3	5	3	—	3	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	122	115	70	52	25	18	25	13	17	20	6	13	16	3	15	8
22. Andere Lungenkrankheiten	26	15	6	5	2	1	6	3	4	1	3	4	4	5	1	2
23. Herzkrankheiten	4	4	—	—	2	1	1	6	5	3	6	10	1	3	6	3
24. Gehirnkrankheiten	32	30	17	13	11	8	16	12	33	23	10	15	5	3	6	3
25. Nierenkrankheiten	3	5	4	5	5	4	11	4	13	12	2	4	2	3	6	5
26. Krämpfe	853	731	88	85	17	19	13	9	12	7	3	2	1	2	2	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	5	5	9	2
28. Mord und Todtschlag	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—
29. Verunglückungen	1	3	9	1	7	6	6	4	17	13	11	4	19	7	17	5
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	377	330	52	43	16	20	13	25	26	21	11	12	24	15	15	17
Darunter: Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**3 911**	**3 359**	**645**	**584**	**263**	**246**	**308**	**247**	**305**	**288**	**115**	**149**	**140**	**101**	**165**	**121**
4. Regierungsbezirk Marienwerder[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	811	666	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	67	46	42	42	17	16	11	9	7	4	4	8	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	32
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6. Scharlach	82	64	84	40	71	55	109	117	143	119	27	31	7	7	4	6
7. Masern und Rötheln	40	31	22	13	15	8	4	18	5	5	1	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	111	101	88	83	66	42	75	82	59	79	12	16	7	3	1	—
9. Keuchhusten	243	241	60	56	23	16	14	16	5	9	3	4	—	—	—	—
10. Typhus	1	1	—	1	—	2	1	1	8	8	8	12	14	12	13	16
10a. Flecktyphus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	8	8	2	2	—	1	1	1	1	3	2	2	—	—	—	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	484	454	40	47	6	6	8	5	8	5	5	3	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	166	148	21	29	10	9	9	3	6	5	5	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	3	—	3	3	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	16	14	16	13	5	6	6	2	3	2	1	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	21	21	11	9	2	4	8	3	12	11	15	19	49	46	78	50
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1	2
18. Wassersucht	1	2	3	—	3	1	6	3	12	5	7	2	1	2	3	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	6	3	1	1	1	—	—	1	1	—	1	1	5	3	9	7
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	49	42	19	19	6	4	6	6	6	5	3	9	5	2	5	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	103	75	45	44	12	17	14	13	20	12	7	10	16	9	17	11
22. Andere Lungenkrankheiten	21	9	8	2	2	2	2	1	—	3	1	2	3	3	3	1
23. Herzkrankheiten	2	3	1	1	1	—	—	—	4	2	3	2	1	1	5	3
24. Gehirnkrankheiten	20	12	4	11	7	8	11	6	7	16	7	10	4	—	4	5
25. Nierenkrankheiten	2	2	—	3	2	1	5	3	8	6	1	3	2	2	2	1
26. Krämpfe	1 105	947	112	90	20	10	13	14	5	8	4	2	—	4	4	3
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	7	1
28. Mord und Todtschlag	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	5	7	6	9	10	13	17	7	16	15	22	5	34	3	31	6
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	1 490	1 307	210	214	66	74	88	80	65	71	32	43	50	36	29	37
Darunter: Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**4 836**	**4 211**	**795**	**730**	**346**	**295**	**409**	**391**	**402**	**393**	**175**	**186**	**204**	**143**	**212**	**190**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Danzig Lebendgeborenen überhaupt: 13 632 m., 13 253 w.; davon in Städten: 4 586 m., 4 391 w.; der Todt- 19 214 m., 18 265 w.; davon in Städten: 4 048 m., 3 906 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 689 m., 548 w.; davon in Städten: 134 m., 114 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	776	634	154	141	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	219	187	112	104	2.
—	43	—	55	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	140	—	38	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	78	152	424	455	314	420	—	—	816	1 027	212	320	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	215	201	117	106	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	283	223	131	73	7.
—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	368	311	81	77	8.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	221	207	25	32	9.
8	11	6	9	3	8	6	7	2	3	2	1	—	—	—	—	66	76	40	30	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	10	12	3	1	11.
—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	849	802	521	462	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	258	232	120	116	13.
2	—	—	1	1	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	8	4	5	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	48	21	14	15.
60	35	106	79	106	54	85	54	59	51	25	22	6	2	—	—	604	455	352	233	16.
1	5	11	13	24	49	60	63	67	57	34	55	5	10	1	—	206	258	128	167	17.
4	4	6	4	11	13	18	31	21	33	10	27	5	6	—	—	95	136	29	33	18.
4	3	32	9	40	19	77	39	68	66	61	65	19	23	1	—	323	242	172	141	19.
3	5	4	7	20	12	34	34	53	73	50	83	29	41	—	—	376	392	186	193	20.
11	5	31	14	45	36	62	39	74	58	47	51	13	15	—	—	579	460	270	219	21.
10	5	10	6	17	9	31	21	36	24	31	13	1	1	—	—	188	115	67	31	22.
6	2	11	12	19	18	49	26	31	30	14	25	1	8	—	—	156	151	127	114	23.
2	3	7	2	10	7	13	5	16	5	8	4	1	—	1	—	188	133	129	98	24.
1	2	6	11	21	12	28	10	30	18	13	8	2	—	—	1	147	104	96	74	25.
4	3	5	2	4	5	6	—	2	2	1	1	—	—	—	—	1 011	869	309	296	26.
6	—	12	6	13	3	15	6	7	2	6	1	—	—	1	—	77	25	51	15	27.
6	1	2	—	6	—	3	—	1	—	—	—	1	—	1	—	26	2	11	2	28.
15	3	34	3	31	4	37	5	16	3	10	5	2	3	4	—	236	69	96	29	29.
22	28	51	78	97	58	110	75	104	108	73	89	15	24	1	4	1 007	947	339	309	30.
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	2	
3	—	3	—	4	1	8	—	3	1	1	—	—	—	—	—	22	2	14	2	
165	**160**	**339**	**315**	**468**	**324**	**636**	**417**	**666**	**686**	**810**	**907**	**414**	**533**	**10**	**5**	**9 360**	**8 402**	**3 904**	**3 470**	
																				4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	811	686	222	179	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	148	125	37	36	2.
—	48	—	72	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	181	—	30	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	132	210	501	618	384	515	—	—	1 017	1 343	281	416	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	5.
1	1	—	2	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	529	444	98	94	6.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	77	14	11	7.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	420	410	54	69	8.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	349	342	38	30	9.
10	4	13	10	7	8	6	11	1	5	3	1	2	1	—	1	87	94	35	20	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	10a.
—	1	1	—	—	1	—	1	2	—	—	2	1	—	—	—	18	23	3	4	11.
—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	557	523	231	235	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	217	195	65	45	13.
1	—	—	2	6	2	6	4	7	8	3	4	1	1	—	—	32	26	11	8	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	37	11	10	15.
50	46	106	65	111	72	112	95	116	89	34	46	5	7	—	—	725	583	280	196	16.
4	6	11	13	22	22	56	42	58	40	18	23	1	3	—	—	173	152	70	69	17.
3	2	4	6	15	11	21	29	46	42	17	20	3	7	—	—	145	136	39	38	18.
3	8	22	18	47	19	58	41	55	70	71	40	12	16	—	1	312	229	148	108	19
6	1	7	7	14	10	24	22	35	56	38	62	22	24	—	—	245	272	83	90	20.
10	15	41	21	60	35	53	56	89	67	43	29	9	13	—	—	539	427	201	162	21.
5	3	10	4	17	14	34	20	50	42	37	16	5	2	—	—	198	124	66	33	22.
3	3	10	5	12	7	14	15	18	21	8	7	1	1	—	—	83	71	50	43	23.
3	1	4	2	7	9	8	1	8	7	6	1	2	1	—	—	102	90	51	47	24
4	—	5	3	7	5	15	10	16	6	17	2	2	1	—	—	88	48	42	20	25.
2	4	6	2	5	4	5	6	3	5	4	1	—	—	—	—	1 288	1 100	440	337	26.
3	2	13	1	16	5	22	1	9	2	4	1	1	—	—	—	76	15	27	2	27.
2	—	—	1	1	1	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	2	3	28.
12	2	38	7	37	6	23	9	25	4	12	1	2	2	3	1	293	97	90	20	29.
36	32	80	77	125	93	160	165	219	213	136	143	63	54	7	5	2 856	2 644	366	299	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	
1	—	2	1	4	2	1	1	4	1	2	—	—	—	—	—	15	5	7	2	
159	**180**	**373**	**319**	**510**	**348**	**621**	**530**	**909**	**889**	**955**	**1 019**	**517**	**648**	**10**	**8**	**11 453**	**10 482**	**3 038**	**2 655**	

geborenen überhaupt: 466 m., 353 w.; davon in Städten: 160 m., 137 w. — [2]) Zahl der 1900 im N.-B. Marienwerder Lebendgeborenen überhaupt:

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
5. Regierungsbezirk Potsdam[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 470	1 124	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	433	372	86	79	13	23	10	10	5	9	6	7	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	34
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	14	21	35	24	36	31	89	97	88	78	7	10	6	2	1	2
7. Masern und Rötheln	57	50	56	57	34	12	14	21	9	8	3	1	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	43	43	51	40	33	32	73	62	73	79	18	26	2	3	1	3
9. Keuchhusten	144	130	25	45	4	16	5	3	2	—	—	2	—	—	—	—
10. Typhus	2	5	7	—	4	—	5	5	7	10	8	8	16	8	12	9
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	7	9	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
12. Einheimischer Brechdurchfall	1 446	1 203	84	84	9	7	6	10	3	3	—	—	—	—	2	1
13. Diarrhöe der Kinder	1 237	983	83	71	20	11	16	23	20	16	12	10	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	1	2	—	—	3	—
15. Skropheln und englische Krankheit	55	48	24	24	12	9	6	4	6	7	4	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	70	59	42	56	19	20	38	32	55	49	38	49	112	99	169	174
17. Krebs	3	1	1	—	1	1	—	1	—	—	1	2	1	2	1	4
18. Wassersucht	10	11	2	4	2	2	4	1	12	4	1	6	1	2	1	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	289	228	15	11	12	3	6	11	20	9	4	4	11	8	20	13
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	330	275	96	87	25	24	9	14	12	17	5	5	6	9	6	5
21. Lungen- und Brustfellentzündung	462	373	180	194	62	60	43	46	18	32	18	15	22	11	47	24
22. Andere Lungenkrankheiten	35	28	15	11	5	8	9	4	7	2	2	5	6	6	11	8
23. Herzkrankheiten	52	58	4	3	4	1	2	5	12	18	9	11	14	15	12	28
24. Gehirnkrankheiten	121	91	61	44	27	27	51	39	71	52	18	22	4	7	19	4
25. Nierenkrankheiten	23	19	11	4	10	4	12	16	14	19	7	8	3	3	10	7
26. Krämpfe	1 758	1 416	163	166	29	38	10	11	11	14	7	5	9	6	3	5
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	[2]) 1	[3]) 2	10	4	26	18	42	19
28. Mord und Todtschlag	5	4	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1
29. Verunglückungen	9	9	10	6	9	8	20	12	29	13	38	2	50	6	64	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	495	357	37	50	25	20	8	17	31	29	19	14	32	36	50	37
Darunter: Syphilis	7	6	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**8 570**	**6 818**	**1 092**	**1 060**	**396**	**360**	**438**	**444**	**507**	**471**	**230**	**219**	**321**	**232**	**476**	**383**
6. Regierungsbezirk Frankfurt[4]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	806	676	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	171	147	58	59	13	11	8	10	7	8	9	13	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	23
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	7	5	9	5	14	13	23	15	23	37	11	4	1	3	—	1
7. Masern und Rötheln	28	23	23	19	9	6	5	1	2	1	—	—	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	35	28	41	29	19	25	34	40	37	45	16	10	—	6	—	—
9. Keuchhusten	121	120	13	28	3	11	1	3	4	2	1	—	—	—	—	—
10. Typhus	3	—	1	3	1	—	2	1	4	7	3	7	11	12	2	8
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	538	441	50	19	8	2	5	1	—	2	1	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	313	286	21	28	6	11	11	9	8	11	11	7	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	5	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	29	21	20	20	6	11	3	2	3	5	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	13	21	13	9	6	6	7	7	6	22	17	40	87	61	123	102
17. Krebs	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	2	3	1	—
18. Wassersucht	—	—	—	3	2	—	3	—	2	1	—	6	1	1	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	257	216	19	12	10	6	9	2	9	11	3	7	9	4	4	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	130	129	38	53	14	8	7	6	4	9	—	5	7	4	4	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	192	148	70	84	31	21	16	22	16	18	13	13	12	8	10	9
22. Andere Lungenkrankheiten	31	28	12	9	2	3	5	5	7	5	8	7	14	13	17	23
23. Herzkrankheiten	8	11	4	1	—	1	—	—	9	6	6	14	10	12	7	13
24. Gehirnkrankheiten	36	27	17	21	7	9	10	28	30	24	9	10	9	7	6	4
25. Nierenkrankheiten	11	8	3	3	2	1	7	3	4	7	4	5	7	3	4	3
26. Krämpfe	2 011	1 543	158	155	33	26	11	15	7	10	5	5	1	3	4	4
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	9	3	24	6
28. Mord und Todtschlag	1	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—
29. Verunglückungen	8	3	7	8	8	4	14	6	22	9	27	2	28	4	27	5
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	360	256	50	49	18	20	18	16	16	25	12	10	21	25	22	25
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**5 051**	**4 143**	**627**	**617**	**214**	**196**	**200**	**193**	**221**	**265**	**160**	**172**	**234**	**176**	**256**	**243**

[1]) Stadtkreis Berlin siehe Seite 44. — Zahl der 1900 im R.-B. Potsdam Lebendgeborenen überhaupt: 30 492 m., 28 401 w.; davon in Städten:
[2]) im Alter von 7½ und 9¾ Jahren (Stadtkreis Rixdorf). — [4]) Zahl der 1900 im R.-B. Frankfurt Lebendgeborenen überhaupt: 19 282 m., 18 096 w.;

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 470	1 124	595	475	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	553	500	228	206	2.
—	34	—	79	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	175	—	70	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	144	205	751	980	592	826	—	1	1 487	2 012	531	787	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	279	268	127	129	6.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	174	150	85	86	7.
1	2	2	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	297	295	139	143	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	180	196	68	67	9.
5	6	13	10	8	11	7	4	3	7	—	1	1	—	—	—	98	84	44	38	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	11	15	7	8	11.
—	—	—	—	1	—	1	3	3	2	—	2	1	1	—	—	1 556	1 316	714	619	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 388	1 114	736	603	13.
3	—	6	1	2	2	8	6	6	7	4	5	—	—	—	—	34	26	13	9	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	93	54	44	15.
150	189	342	299	292	217	252	142	159	130	47	41	3	4	—	—	1 788	1 560	890	744	16.
4	8	22	53	81	126	160	198	209	214	109	129	16	9	—	—	609	748	315	401	17.
1	3	11	7	19	24	25	38	43	63	37	61	6	8	—	—	175	237	69	89	18.
10	8	65	44	140	87	188	141	319	230	244	280	72	89	1	—	1 416	1 166	604	521	19.
7	10	22	23	42	18	74	66	150	177	176	210	66	85	1	—	1 027	1 025	471	461	20.
19	35	101	72	135	68	177	104	184	232	139	182	29	34	—	—	1 636	1 482	715	673	21.
11	8	26	23	45	29	81	37	116	76	74	63	10	10	—	—	453	318	212	161	22.
17	13	46	76	96	87	120	128	139	173	110	145	16	44	—	—	653	805	342	444	23.
9	2	55	26	67	32	55	27	27	23	7	9	2	1	—	1	594	407	311	205	24.
10	9	27	22	48	24	64	37	81	41	66	23	11	5	—	—	397	241	210	115	25.
5	10	9	18	14	8	6	5	5	5	—	4	—	—	—	—	2 029	1 711	838	730	26.
54	11	74	15	99	17	102	16	73	15	28	8	6	3	12	3	527	131	212	71	27.
2	1	1	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	9	7	4	28.
40	7	74	5	70	6	61	19	29	13	13	9	4	5	7	1	527	121	196	45	29.
29	87	163	152	244	154	280	225	289	245	160	186	40	48	12	3	1 914	1 660	800	782	30.
—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	8	6	
2	1	2	2	10	2	5	1	2	—	—	—	—	—	—	—	23	6	10	1	
377	**444**	**1 064**	**931**	**1 405**	**932**	**1 663**	**1 197**	**1 979**	**1 859**	**1 965**	**2 338**	**873**	**1 172**	**33**	**9**	**21 395**	**18 989**	**9 533**	**8 730**	
																				6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	806	676	307	260	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	266	248	120	120	2.
—	27	—	54	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	127	—	48	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	147	249	749	1 067	578	875	—	—	1 474	2 191	460	758	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	89	87	20	26	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67	51	20	20	7.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	183	184	63	62	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	164	44	60	9.
2	7	6	9	13	9	5	5	3	9	3	4	—	—	—	—	59	81	32	41	10.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10a.
—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	6	6	2	2	11.
1	—	1	2	1	—	6	—	—	3	—	1	—	—	—	—	611	472	324	287	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	370	352	220	195	13.
1	—	3	2	4	1	8	7	8	9	5	9	—	—	—	—	35	33	12	11	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61	59	23	23	15.
120	105	194	181	239	126	211	119	169	102	36	37	1	8	—	—	1 242	946	581	434	16.
2	5	14	17	36	55	107	104	113	121	51	70	5	9	—	—	333	386	143	216	17.
2	5	4	14	11	21	29	40	27	63	30	44	5	12	—	—	117	212	38	69	18.
6	11	30	27	88	40	145	85	202	166	178	209	49	43	1	1	1 019	849	423	354	19.
9	10	18	13	30	21	49	56	98	125	83	130	22	38	—	—	513	614	236	264	20.
17	13	51	35	71	34	106	74	126	131	63	73	16	12	—	—	810	695	310	281	21.
22	17	38	29	57	36	66	40	91	56	38	22	8	2	—	—	416	295	203	128	22.
5	4	17	24	28	32	57	44	83	85	35	63	7	9	—	—	276	319	167	206	23.
4	2	6	9	22	7	16	6	12	6	6	1	—	—	—	—	190	161	124	104	24.
6	1	5	9	17	8	38	19	37	16	43	12	7	—	—	—	195	98	108	55	25.
3	4	8	8	9	4	6	4	2	7	6	—	1	—	—	—	2 265	1 788	774	624	26.
10	2	31	8	48	10	67	15	29	3	11	4	5	1	—	—	236	54	116	21	27.
2	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	9	6	5	1	28.
31	5	44	10	56	7	39	10	40	4	13	8	5	5	7	—	376	90	130	33	29.
25	28	66	80	123	115	184	163	212	226	130	154	35	47	3	—	1 235	1 239	468	459	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	—	4	—	8	1	5	—	3	—	—	—	—	—	—	—	22	1	13	1	
270	**247**	**539**	**533**	**835**	**548**	**1 140**	**793**	**1 401**	**1 381**	**1 480**	**1 910**	**744**	**1 061**	**11**	**1**	**13 403**	**12 483**	**5 474**	**5 162**	

14 142 m., 13 137 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 1 077 m., 855 w.; davon in Städten: 485 m., 396 w. — [2]) im Alter von 9½ Jahren (Kreis Preußisch).
— davon in Städten: 7 313 m., 6 946 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 808 m., 622 w.; davon in Städten: 298 m., 226 w.

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

Todesursachen.	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
7. Regierungsbezirk Stettin[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	585	537	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	252	175	50	44	15	12	6	10	5	11	7	10	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	13
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
6. Scharlach	10	6	25	16	28	18	50	32	33	45	6	9	2	2	—	2
7. Masern und Röthein	22	22	15	22	6	4	5	3	—	4	—	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	29	25	26	26	25	27	29	26	36	34	9	11	6	—	1	—
9. Keuchhusten	83	95	17	24	7	7	3	9	—	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	1	2	1	4	4	5	7	4	8	11	6	10	8
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1 105	982	67	52	6	6	4	2	2	3	1	—	—	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	331	254	28	20	5	7	2	4	3	3	3	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	1	4	2	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	22	29	19	19	5	5	5	2	5	3	5	3	—	—	—	—
16. Tuberkulose	18	22	10	7	3	9	10	8	16	20	29	38	63	71	107	74
17. Krebs	3	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	2	1
18. Wassersucht	—	2	3	1	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—	3	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	106	105	12	7	4	6	4	2	12	7	2	2	6	7	2	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	153	128	49	49	9	14	9	6	8	12	3	4	4	3	2	5
21. Lungen- und Brustfellentzündung	186	141	84	60	25	27	21	25	20	18	10	12	15	8	14	7
22. Andere Lungenkrankheiten	8	11	5	7	3	4	—	8	—	3	3	2	8	5	4	6
23. Herzkrankheiten	4	2	1	1	2	—	2	1	5	4	3	12	8	6	6	6
24. Gehirnkrankheiten	59	43	24	23	18	13	38	34	30	38	12	12	6	3	5	5
25. Nierenkrankheiten	8	3	3	1	5	—	2	3	10	3	4	5	—	2	2	4
26. Krämpfe	1 358	1 152	113	118	14	5	14	9	6	3	3	—	3	3	2	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	1	7	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	7	1
29. Verunglückungen	1	—	7	4	8	8	10	6	17	6	18	5	31	2	27	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	288	251	35	32	9	15	12	15	21	14	20	17	30	17	23	16
Darunter: Syphilis	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**4 631**	**3 980**	**596**	**535**	**199**	**188**	**231**	**211**	**237**	**242**	**145**	**157**	**205**	**143**	**225**	**158**
8. Regierungsbezirk Köslin[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	321	255	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	41	33	29	11	4	7	6	4	3	13	3	6	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	6	6	7	10	9	14	23	12	22	25	6	4	—	3	1	2
7. Masern und Röthein	37	39	44	41	4	6	7	11	3	12	1	3	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	40	36	47	39	24	30	61	41	57	47	11	22	4	1	—	1
9. Keuchhusten	65	69	22	32	1	7	3	8	2	4	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	2	1	—	—	—	1	3	5	4	5	7	7	8	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	154	158	23	13	6	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	56	52	8	8	1	8	4	7	6	6	8	7	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	2	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	12	6	19	15	3	8	3	3	5	1	2	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	6	4	5	4	2	—	5	5	9	4	4	17	37	42	55	27
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
18. Wassersucht	1	1	—	2	2	2	2	3	2	2	1	1	—	1	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	1	—	—	—	—	—	—	5	3	2	3	4	4	—	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	59	37	13	22	3	11	7	4	8	8	2	3	2	5	1	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	57	55	45	29	9	12	9	5	13	16	4	2	6	10	11	6
22. Andere Lungenkrankheiten	6	9	3	5	1	4	2	2	1	1	3	3	1	1	2	1
23. Herzkrankheiten	3	4	1	—	—	—	1	1	5	1	2	5	5	4	1	3
24. Gehirnkrankheiten	12	10	8	13	10	4	13	13	16	23	6	3	4	5	4	2
25. Nierenkrankheiten	1	1	—	—	2	—	1	—	4	2	1	—	—	1	1	—
26. Krämpfe	1 252	1 030	121	99	22	22	12	12	7	11	8	4	2	2	2	4
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	1	3
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
29. Verunglückungen	—	1	2	2	4	4	7	7	12	2	7	—	10	1	15	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	99	69	21	14	13	10	13	11	7	9	12	6	16	14	5	14
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**2 230**	**1 877**	**420**	**360**	**120**	**152**	**180**	**151**	**192**	**195**	**88**	**95**	**104**	**104**	**113**	**91**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Stettin Lebendgeborenen überhaupt: 15 129 m., 14 316 w.; davon in Städten: 7 273 m., 6 756 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 2 908 m., 2 795 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 349 m., 291 w.; davon in Städten: 100 m., 65 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	585	537	295	252	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	335	262	192	137	2.
—	26	—	45	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101	—	40	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	97	137	506	647	394	552	—	1	997	1 337	347	563	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	5.
1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	155	131	73	65	6.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	57	15	15	7.
—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	161	153	63	66	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	110	140	20	41	9.
10	5	10	9	5	6	4	2	6	5	2	2	1	—	—	—	75	64	41	31	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	2	3	—	11.
—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1 186	1 049	735	663	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	372	292	318	249	13.
2	1	1	1	2	—	1	2	5	1	5	1	—	—	—	—	22	12	8	3	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61	61	28	27	15.
71	84	134	108	122	105	112	93	73	66	21	26	1	2	—	—	790	733	456	380	16.
—	4	9	30	40	53	73	90	74	96	48	45	1	12	—	—	251	334	146	206	17.
—	1	2	8	5	8	11	17	25	37	11	25	5	2	—	—	69	103	35	43	18.
6	6	20	22	45	28	95	68	106	121	112	115	22	24	—	—	554	523	267	247	19.
3	2	11	15	26	14	30	38	63	98	102	102	24	28	—	1	496	519	268	267	20.
10	14	41	29	54	33	79	63	96	75	52	56	7	15	—	—	714	583	373	294	21.
3	2	14	19	22	16	33	22	57	29	35	18	8	3	—	—	203	155	124	79	22.
1	9	4	17	16	23	34	32	30	38	18	32	—	2	—	—	134	185	98	139	23.
1	3	3	4	14	4	14	4	12	3	5	5	2	1	—	—	243	195	162	128	24.
4	5	11	12	16	9	25	17	29	18	21	8	6	2	—	—	146	92	90	64	25.
1	4	5	3	1	4	5	1	1	3	2	3	—	—	—	—	1 528	1 310	682	550	26.
8	1	18	3	24	6	26	7	14	3	13	4	2	1	2	—	120	27	66	10	27.
—	1	5	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	16	3	11	2	28.
20	3	42	2	38	7	23	5	27	5	12	3	2	—	5	—	288	58	148	27	29.
11	27	60	69	85	80	127	98	132	136	94	101	28	21	3	1	978	910	378	338	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	2	
1	—	5	1	5	—	6	—	2	1	—	—	—	—	—	—	20	2	9	1	
152	**201**	**390**	**398**	**516**	**412**	**693**	**560**	**848**	**874**	**1 050**	**1 196**	**503**	**665**	**10**	**3**	**10 641**	**9 929**	**5 442**	**4 926**	
																				8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	321	255	83	71	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	86	74	30	26	2.
—	21	—	45	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	—	23	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	119	207	482	611	331	420	—	1	932	1 239	264	373	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74	76	9	7	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	96	113	25	32	7.
—	—	—	3	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	247	221	26	30	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	120	17	20	9.
3	4	6	11	5	5	4	5	2	3	—	1	—	—	—	—	45	55	12	22	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	11.
—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	187	175	114	96	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	88	45	50	13.
1	1	1	1	2	3	1	4	5	6	2	3	1	—	—	—	18	21	6	3	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44	33	13	8	15.
50	48	73	91	74	60	85	70	79	41	28	15	4	4	—	—	516	432	184	163	16.
1	3	8	8	18	29	51	52	49	55	16	21	1	8	—	—	145	176	55	73	17.
—	2	5	7	7	11	18	16	18	37	10	19	1	3	—	—	68	108	28	26	18.
2	3	15	9	34	20	51	28	76	67	49	55	9	15	1	—	248	209	124	94	19.
4	1	10	19	12	10	35	54	51	81	49	72	20	16	—	—	276	347	115	125	20.
6	9	23	20	31	33	59	41	68	59	28	28	7	4	—	—	376	329	137	156	21.
4	6	6	6	13	6	33	12	36	25	15	9	1	1	—	—	127	91	52	37	22.
2	6	9	11	7	19	19	13	27	21	10	14	1	2	—	—	93	104	55	60	23.
5	1	5	1	11	3	9	9	1	6	1	2	—	1	1	—	106	96	59	49	24.
—	4	6	9	5	8	14	6	7	4	10	3	3	—	—	—	55	38	21	18	25.
1	—	5	2	3	5	4	5	3	—	3	3	—	—	—	—	1 445	1 199	484	395	26.
1	—	7	—	10	3	8	—	12	2	3	—	—	—	—	—	47	8	19	7	27.
2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	3	—	28.
8	4	23	2	24	4	25	4	10	3	5	3	1	—	7	—	160	40	61	9	29.
8	19	30	35	56	43	91	80	85	86	40	39	8	9	1	1	505	459	145	165	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
3	—	2	1	7	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	17	1	6	—	
98	**132**	**234**	**280**	**314**	**272**	**510**	**390**	**630**	**703**	**753**	**898**	**388**	**483**	**10**	**2**	**6 404**	**6 194**	**2 186**	**2 138**	

überhaupt: 483 m., 369 w.; davon in Städten: 234 m., 167 w. — [2]) Zahl der 1900 im R.-B. Köslin Lebendgeborenen überhaupt: 10 558 m., 10 039 w.;

(Noch: Tab. 1.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
9. Regierungsbezirk Stralsund[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	205	173	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	10	11	6	9	3	1	3	—	3	—	1	2	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	6	7	6	18	6	16	26	35	28	7	4	1	—	—	—
7. Masern und Rötheln	1	—	1	1	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	7	4	4	2	3	3	9	15	6	9	4	2	—	—	—	—
9. Keuchhusten	36	33	8	6	2	2	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	1	—	1	2	1	3	—	—	4	4	1	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	158	145	9	9	4	1	2	1	—	—	1	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	115	86	3	4	5	3	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	8	9	8	4	1	2	4	3	2	2	1	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	3	1	1	2	—	3	4	6	8	13	9	17	28	16	28	24
17. Krebs	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
18. Wassersucht	2	—	2	—	—	1	—	—	2	—	1	—	2	—	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	45	40	5	1	1	—	2	2	6	5	3	2	1	—	2	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	42	40	11	10	5	3	2	4	1	1	3	4	—	2	3	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	32	19	15	4	3	3	8	8	6	9	—	1	6	3	4	3
22. Andere Lungenkrankheiten	5	2	3	2	—	—	—	—	3	3	1	1	2	1	—	—
23. Herzkrankheiten	2	3	—	—	—	—	1	—	2	—	2	1	3	—	1	2
24. Gehirnkrankheiten	6	4	4	5	3	4	9	7	6	17	7	5	1	3	2	1
25. Nierenkrankheiten	—	4	1	2	—	—	—	4	—	2	2	3	—	1	3	1
26. Krämpfe	277	200	11	21	3	2	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	3
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	3	1	4	2	4	1	4	—	5	—	4	—	6	—	6	6
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	126	88	10	7	6	2	5	8	5	6	9	7	11	6	5	5
Darunter: Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 090**	**869**	**113**	**98**	**63**	**38**	**74**	**88**	**94**	**98**	**57**	**55**	**67**	**34**	**60**	**56**
10. Regierungsbezirk Posen[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 909	1 487	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	198	141	94	103	15	19	13	25	8	15	5	11	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	30
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	68	56	50	50	52	34	59	56	56	75	15	18	2	2	—	1
7. Masern und Rötheln	53	32	23	29	11	16	13	13	6	10	2	4	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	103	66	61	41	36	36	47	52	41	41	4	10	1	3	2	2
9. Keuchhusten	481	396	112	159	24	50	29	41	11	18	3	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	1	—	3	2	3	6	7	2	5	10	15	7	6
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	6	5	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	484	394	43	62	9	7	3	4	2	7	—	2	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	199	145	22	23	2	5	3	2	2	5	4	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	1	1	—	—	—	2	2	6	—	2	1	2	1
15. Skropheln und englische Krankheit	26	24	32	17	7	7	7	9	2	4	—	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	46	32	22	27	16	22	12	12	16	25	21	34	75	83	107	87
17. Krebs	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	2	—	3
18. Wassersucht	2	—	1	—	1	1	5	4	6	3	4	3	3	3	3	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	20	13	3	2	1	3	3	2	4	7	4	7	5	3	4	11
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	66	43	18	22	10	3	6	10	5	4	6	8	5	5	5	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	182	127	86	73	31	24	22	24	29	22	11	17	15	16	21	14
22. Andere Lungenkrankheiten	29	24	4	7	2	8	7	4	4	5	7	10	8	13	8	14
23. Herzkrankheiten	4	2	3	—	1	—	—	—	2	3	2	6	9	6	7	6
24. Gehirnkrankheiten	32	17	23	11	10	9	12	13	18	30	19	5	6	11	5	1
25. Nierenkrankheiten	4	3	4	1	4	2	8	5	4	6	4	5	5	2	3	7
26. Krämpfe	1 663	1 340	173	145	28	33	19	14	8	11	4	6	2	3	3	4
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	7	1	5	2
28. Mord und Todtschlag	2	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	1	—
29. Verunglückungen	2	4	11	8	13	6	9	9	29	10	37	11	40	8	22	7
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	363	306	57	65	18	22	30	35	38	32	20	22	21	26	26	21
Darunter: Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**5 942**	**4 663**	**843**	**847**	**293**	**311**	**310**	**330**	**299**	**342**	**183**	**186**	**221**	**207**	**231**	**224**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Stralsund Lebendgeborenen überhaupt: 3 695 m., 3 540 w.; davon in Städten: 1 495 m., 1 507 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 6 939 m., 6 622 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 820 m., 669 w.; davon in Städten: 211 m., 168 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	205	173	72	72	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	23	11	4	2.
—	5	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	—	9	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	31	31	156	191	138	170	—	1	325	393	127	183	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	76	49	40	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	—	1	7.
—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	33	41	8	14	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	44	12	12	9.
2	1	2	—	2	1	1	2	1	1	1	1	—	—	—	—	19	15	13	9	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	11.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	175	157	89	79	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	125	95	89	70	13.
1	—	3	—	—	—	1	1	2	1	1	1	—	—	—	—	9	3	3	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	20	11	8	15.
25	17	29	36	23	26	22	28	24	29	11	8	1	1	—	—	216	227	126	128	16.
1	1	3	3	14	7	29	25	26	45	15	14	1	2	—	—	92	99	60	66	17.
—	1	—	1	4	1	2	5	10	11	5	10	—	3	—	—	30	34	16	12	18.
1	2	11	3	17	9	14	18	31	37	40	28	9	10	—	—	188	158	86	72	19.
1	2	1	3	5	3	4	12	35	58	48	64	15	24	—	—	176	231	95	123	20.
2	4	10	3	18	10	23	18	27	36	19	27	6	5	—	—	179	153	103	83	21.
—	1	1	—	3	—	6	5	10	17	8	5	—	2	—	—	42	39	21	17	22.
1	1	9	6	10	12	15	17	18	14	21	18	1	4	—	—	86	78	75	66	23.
1	—	5	1	2	1	1	2	6	3	1	5	—	—	—	—	54	58	37	35	24.
—	1	4	6	4	3	8	7	9	3	15	4	3	1	—	—	49	42	38	27	25.
—	2	—	1	1	—	—	2	1	3	1	—	—	—	—	—	298	231	132	101	26.
1	1	8	1	5	—	9	1	14	4	5	—	1	1	—	—	46	12	23	6	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	28.
4	—	11	2	15	1	6	—	9	2	3	1	3	—	1	—	88	16	39	1	29.
3	4	13	18	24	18	35	24	38	34	34	24	5	7	1	—	330	258	133	104	30.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
43	**44**	**110**	**102**	**147**	**82**	**177**	**169**	**292**	**329**	**384**	**401**	**183**	**231**	**2**	**1**	**2 836**	**2 705**	**1 469**	**1 344**	
																				10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 909	1 487	369	310	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	333	314	70	81	2.
—	35	—	89	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186	—	48	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	256	395	771	1 046	580	824	1	—	1 608	2 265	435	800	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	304	294	65	88	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108	105	28	27	7.
—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	297	253	85	61	8.
—	—	—	—	—	1	1	1	3	4	1	2	—	—	—	—	665	672	123	130	9.
4	6	7	7	8	8	4	5	5	4	2	1	—	—	—	—	58	71	22	38	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	12	9	3	—	11.
1	—	—	—	1	2	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—	545	481	309	279	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	232	181	85	78	13.
2	—	2	3	8	5	6	4	9	13	2	3	—	1	—	—	42	34	13	14	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74	62	26	19	15.
97	94	156	160	202	131	185	155	152	118	47	28	1	6	—	—	1 155	1 014	538	398	16.
2	5	17	20	32	34	63	69	92	79	29	43	7	2	—	—	246	258	120	137	17.
7	2	5	12	14	40	30	45	37	76	23	29	8	3	—	—	149	225	45	66	18.
8	12	39	27	59	40	111	88	149	119	88	82	14	26	—	—	512	442	259	246	19.
5	3	13	6	19	10	36	25	48	39	23	32	11	8	—	—	276	221	110	92	20.
18	24	40	29	59	49	97	106	106	96	40	48	10	8	—	—	767	677	328	277	21.
10	11	18	20	54	27	88	84	128	114	61	58	5	6	—	—	433	400	140	129	22.
1	5	12	9	26	14	34	38	32	37	17	21	1	4	—	—	151	151	94	85	23.
7	6	14	6	14	6	16	15	8	6	4	1	—	1	—	—	188	138	87	67	24.
4	3	15	11	20	17	22	14	35	7	17	6	7	1	—	—	156	90	87	63	25.
2	3	6	9	4	5	8	5	8	11	1	3	1	—	—	—	1 930	1 592	768	671	26.
4	1	13	4	11	3	11	9	16	4	2	2	—	1	3	—	74	27	43	10	27.
1	—	2	1	1	1	3	—	1	1	2	—	—	—	—	—	15	10	7	6	28.
17	3	37	6	51	10	46	11	38	14	4	4	3	3	2	1	361	115	106	43	29.
30	28	47	68	100	98	161	162	166	120	73	63	16	18	3	1	1 169	1 087	451	344	30.
—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	2	
3	—	7	—	10	1	7	6	2	2	2	—	—	—	—	—	31	9	20	5	
222	**241**	**446**	**489**	**683**	**534**	**923**	**838**	**1 291**	**1 259**	**1 209**	**1 467**	**684**	**912**	**9**	**2**	**13 769**	**12 861**	**4 816**	**4 607**	

überhaupt: 139 m., 113 w.; davon in Städten: 58 m., 43 w. — ¹) Zahl der 1900 im R.-B. Posen Lebendgeborenen überhaupt: 25 425 m., 23 979 w.;

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
11. Regierungsbezirk Bromberg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	774	607	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	134	103	48	75	24	17	11	11	9	8	3	6	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	14
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	4	3	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	63	50	48	40	38	50	79	73	84	77	11	23	2	3	1	3
7. Masern und Röthein	35	28	19	17	5	7	6	5	3	8	—	2	2	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	146	109	104	75	53	46	66	56	53	56	19	12	4	2	2	1
9. Keuchhusten	266	213	55	81	19	16	14	15	2	7	—	1	—	—	—	1
10. Typhus	5	3	3	—	3	2	2	4	8	9	6	7	14	9	9	8
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	7	5	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	501	432	55	66	7	8	8	8	5	5	2	—	—	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	252	213	40	37	13	6	5	6	7	4	2	6	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	1	—	—	—	2	1	1	1	2	—	—	1
15. Skrophein und englische Krankheit	27	22	15	15	8	6	5	5	6	5	3	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	31	21	18	22	6	5	9	11	13	15	15	22	43	36	38	46
17. Krebs	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1
18. Wassersucht	1	—	1	—	2	3	5	1	7	4	4	3	—	1	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	2	4	3	—	2	1	3	4	4	4	5	3	3	1	3	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	65	59	21	22	9	6	4	10	5	4	—	1	2	3	4	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	116	92	61	49	20	24	9	11	15	15	11	11	9	13	13	9
22. Andere Lungenkrankheiten	—	3	2	2	—	—	2	1	—	1	1	1	—	4	—	2
23. Herzkrankheiten	7	4	1	1	—	—	1	—	3	2	4	4	1	1	2	2
24. Gehirnkrankheiten	31	19	9	11	7	8	9	9	17	14	7	16	2	3	4	2
25. Nierenkrankheiten	2	—	3	2	2	2	9	—	12	2	5	4	2	1	3	2
26. Krämpfe	1 044	854	69	88	11	18	9	9	7	9	4	2	—	1	1	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	11	2
28. Mord und Todtschlag	4	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
29. Verunglückungen	2	2	7	8	13	4	10	5	14	5	12	4	13	5	15	7
30. Andere, nicht angegebene und unbek. L.-U.	655	491	105	86	40	32	41	47	43	55	21	23	23	28	25	23
Darunter: Syphilis	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**4 175**	**3 363**	**688**	**701**	**284**	**281**	**308**	**293**	**320**	**310**	**136**	**133**	**124**	**116**	**155**	**132**
12. Regierungsbezirk Breslau[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 353	1 034	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	422	348	84	83	27	33	11	18	12	8	7	12	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	32
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	6	6	11	6	5	9	12	15	11	19	1	—	—	3	1	—
7. Masern und Röthein	35	22	34	21	9	6	9	4	4	7	1	2	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	47	37	64	32	42	29	59	47	37	38	4	9	2	1	—	1
9. Keuchhusten	241	259	78	93	14	22	11	14	2	2	1	1	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	—	2	2	1	3	4	6	11	5	7	16	15	16	17
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	454	430	38	43	5	8	3	5	4	1	1	1	—	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	1 319	1 172	101	94	24	16	17	18	14	5	7	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	1	2	2	1	1	1	2	4	1
15. Skrophein und englische Krankheit	21	34	28	20	13	13	4	7	6	5	6	6	—	—	—	—
16. Tuberkulose	46	39	37	37	19	32	31	27	42	66	52	75	132	160	202	245
17. Krebs	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	2	2	4	2
18. Wassersucht	5	5	1	3	3	6	5	2	7	3	3	6	2	1	2	10
19. Apoplexie (Schlagfluß)	247	203	28	22	5	5	7	7	4	8	7	9	7	15	9	15
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	142	144	48	41	17	20	12	18	10	9	5	7	4	7	6	9
21. Lungen- und Brustfellentzündung	414	318	168	173	32	49	39	49	34	35	10	18	6	15	24	11
22. Andere Lungenkrankheiten	46	24	28	24	10	6	9	8	7	14	11	15	13	21	13	22
23. Herzkrankheiten	9	7	2	2	3	—	3	2	14	17	6	9	8	12	16	17
24. Gehirnkrankheiten	93	81	40	47	49	29	41	53	60	58	22	23	16	6	19	9
25. Nierenkrankheiten	12	9	6	3	4	7	4	5	11	12	4	3	12	4	14	7
26. Krämpfe	4 475	3 493	378	413	73	70	27	26	13	14	5	11	5	12	5	12
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	16	14	24	7
28. Mord und Todtschlag	6	8	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	3	6	15	5	13	12	19	14	33	23	28	4	42	9	35	9
30. Andere, nicht angegebene und unbek. L.-U.	461	375	60	55	21	16	21	15	26	28	21	23	35	27	45	47
Darunter: Syphilis	7	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**9 861**	**8 057**	**1 250**	**1 219**	**390**	**390**	**347**	**362**	**381**	**386**	**213**	**247**	**321**	**329**	**440**	**473**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Bromberg Lebendgeborenen überhaupt: 15 382 m., 14 391 w.; davon in Städten: 4 515 m., 4 371 w.; der Todt- 30 135 w.; davon in Städten: 11 766 m., 11 263 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 1 470 m., 1 198 w.; davon in Städten: 506 m., 383 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		Summe der Gestorbenen davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	774	607	230	200	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	229	220	90	75	2.
—	32	—	75	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	138	—	32	3
—	—	—	—	—	—	—	—	96	123	337	444	283	457	—	—	716	1 054	219	382	4.
1	1	1	—	1	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	12	7	—	1	5.
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	328	320	104	113	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	67	20	11	7
1	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	450	361	94	72	8
—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	357	336	72	87	9.
10	5	8	9	8	10	4	2	5	2	1	—	—	—	—	—	86	70	33	31	10.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	10a
—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	9	10	—	1	11.
—	—	1	—	3	—	—	1	2	—	—	1	1	—	—	—	585	542	258	269	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	319	272	118	112	13.
—	2	—	2	1	2	3	3	3	1	4	1	—	—	—	—	18	14	4	4	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64	55	27	17	15.
47	49	107	69	111	71	97	66	98	61	25	22	4	2	—	—	682	518	282	199	16
—	6	8	12	21	37	44	61	53	39	19	24	2	5	—	—	149	187	62	79	17.
2	—	8	8	7	17	13	25	30	46	16	22	5	5	—	—	102	136	33	49	18.
11	9	23	14	42	19	50	33	65	46	63	37	14	16	—	—	302	192	141	109	19.
2	2	6	9	9	9	24	30	42	38	32	29	11	11	—	—	236	236	104	99	20.
10	12	22	18	24	30	60	35	51	42	20	21	6	5	—	—	447	387	186	155	21.
1	2	5	3	8	5	12	22	37	31	34	17	7	5	—	—	109	99	35	37	22.
2	2	4	7	6	6	8	14	17	13	9	15	1	3	—	—	66	74	45	50	23.
1	2	3	1	4	1	8	4	7	7	3	1	1	—	—	—	113	98	58	41	24
2	3	4	5	6	7	11	9	14	3	14	3	4	—	—	—	93	43	52	26	25.
1	3	1	2	7	1	4	6	5	4	2	—	1	—	—	—	1 166	939	375	340	26.
1	2	8	3	10	4	11	2	10	2	1	—	—	—	—	—	54	17	30	10	27.
—	2	*2	—	—	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	10	12	3	3	28.
10	3	21	4	30	5	33	2	17	2	6	2	3	1	3	1	209	60	80	17	29.
18	17	53	62	82	78	114	106	97	113	86	76	25	40	3	1	1 431	1 278	387	339	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	
—	—	2	—	2	—	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	10	—	6	—	
121	**157**	**289**	**304**	**381**	**322**	**508**	**423**	**652**	**574**	**672**	**717**	**368**	**380**	**6**	**2**	**9 187**	**8 410**	**3 143**	**2 960**	
																				12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 353	1 034	545	421	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	563	502	215	184	2.
—	42	—	88	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194	—	53	3
—	—	—	—	—	—	—	—	213	381	999	1 527	591	1 008	1	1	1 804	2 917	412	883	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	58	12	16	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	62	27	17	7.
1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	259	194	62	43	8
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	348	391	103	105	9
12	14	16	22	13	10	7	8	7	6	2	1	—	—	—	—	106	118	55	56	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	4	1	—	11
—	—	1	—	3	1	3	2	5	2	1	—	—	1	—	—	519	494	230	221	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 482	1 309	1 033	894	13
1	1	1	4	2	6	11	11	12	17	7	5	—	—	—	—	42	52	10	11	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78	85	28	21	15.
205	272	443	403	441	275	326	250	202	173	61	55	5	4	—	—	2 242	2 113	1 312	1 094	16.
3	6	29	43	55	92	163	173	158	170	70	69	8	10	—	1	493	571	316	383	17
5	5	13	27	37	56	65	117	111	180	76	120	16	23	—	—	351	564	91	146	18
29	19	84	52	163	104	268	187	342	341	265	256	49	58	—	1	1 514	1 302	645	549	19.
6	11	20	20	36	29	60	62	86	109	61	71	19	19	—	—	535	576	296	305	20.
22	18	76	52	123	79	152	109	177	180	93	121	14	29	—	—	1 384	1 256	717	669	21
18	21	55	59	90	55	145	95	191	147	97	74	11	10	—	—	744	595	287	247	22
11	24	39	57	73	75	121	118	109	173	65	123	11	20	—	—	490	650	336	454	23.
11	9	28	14	34	15	53	17	45	29	14	18	4	6	—	—	509	414	341	286	24
9	7	31	16	44	28	51	31	72	46	58	20	9	3	—	—	341	204	215	120	25
3	2	7	11	12	12	12	9	12	10	8	6	1	3	—	—	5 036	4 304	999	857	26
27	7	86	14	99	14	88	20	44	16	28	7	6	—	9		442	100	199	55	27
2	—	2	2	1	2	—	1	2	1	—						15	16	6	2	28.
39	8	72	18	69	10	72	13	59	9	26	10	5	8	9	2	539	155	221	67	29
35	51	157	151	223	199	323	354	340	375	181	256	41	44	4	7	1 397	2 023	597	908	30.
—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	7	7	
1	—	13	—	14	3	3	2	6	1	—	—	1	—	—	—	38	6	25	3	
448	**512**	**1 162**	**1 053**	**1 519**	**1 092**	**1 900**	**1 580**	**2 189**	**2 365**	**2 115**	**2 740**	**790**	**1 246**	**23**	**12**	**23 329**	**22 063**	**9 611**	**9 052**	

Geborenen überhaupt: 531 m., 420 w.; davon in Städten: 155 m., 119 w. – *) Geb. der im 30. [illegible] überhaupt 31 789 m.

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

Todesursachen.	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
13. Regierungsbezirk Liegnitz[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	858	637	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	121	87	35	36	4	10	6	2	4	4	3	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	16
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	3	10	4	6	12	21	16	26	31	5	9	—	3	—	2
7. Masern und Rötheln	4	4	4	6	1	—	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	14	18	18	25	28	21	41	39	32	44	4	8	1	2	2	1
9. Keuchhusten	165	175	49	54	7	15	3	10	3	3	—	—	—	—	—	1
10. Typhus	—	2	—	—	—	1	3	1	3	7	4	9	5	4	9	9
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	2	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	363	356	20	27	5	2	1	1	2	4	—	—	—	3	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	507	495	38	37	5	11	5	6	4	2	7	7	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	1	—	2	1	4	7	3	1	2	2
15. Skropheln und englische Krankheit	27	21	20	11	3	8	5	2	3	3	4	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	28	15	17	10	3	4	5	11	7	16	11	32	77	87	90	127
17. Krebs	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	2	3
18. Wassersucht	2	3	1	1	1	—	1	1	3	1	1	2	5	3	3	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	266	208	31	23	8	10	7	3	9	4	1	5	9	8	9	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	87	69	34	28	4	6	7	10	1	5	1	3	6	4	6	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	183	139	86	81	14	25	20	23	7	19	7	10	12	9	21	7
22. Andere Lungenkrankheiten	22	22	13	11	2	4	3	6	4	6	5	9	10	12	10	20
23. Herzkrankheiten	7	9	4	4	1	1	3	2	4	3	7	7	7	7	6	10
24. Gehirnkrankheiten	54	31	23	14	11	7	23	17	18	22	13	8	2	4	6	3
25. Nierenkrankheiten	10	5	2	4	8	1	8	5	13	6	5	2	3	2	3	3
26. Krämpfe	2 956	2 309	260	232	32	38	16	12	1	4	11	7	—	2	5	5
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	11	7	21	5
28. Mord und Todtschlag	3	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	3	2	—	1	—
29. Verunglückungen	7	3	12	2	12	5	15	9	13	9	11	4	26	2	21	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesfälle	159	130	23	20	5	7	6	9	7	8	9	10	19	18	22	22
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**5 849**	**4 655**	**709**	**630**	**161**	**191**	**202**	**187**	**168**	**212**	**117**	**147**	**190**	**183**	**239**	**251**
14. Regierungsbezirk Oppeln[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	3 060	2 138	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	397	312	209	168	54	54	26	28	26	24	8	15	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	40
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	94	86	118	130	123	111	185	196	193	227	32	29	4	3	—	1
7. Masern und Rötheln	106	102	98	92	32	44	34	23	14	18	—	1	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	170	106	148	124	108	102	129	111	95	93	13	10	4	2	—	—
9. Keuchhusten	673	631	197	239	58	74	35	36	12	16	1	1	2	—	—	—
10. Typhus	1	4	3	1	3	—	—	1	7	11	7	14	26	17	19	16
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	5	9	3	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	473	414	122	100	18	14	15	18	13	15	2	2	—	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	795	592	173	157	45	49	40	21	31	25	12	16	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	1	—	—	2	1	2	7	4	5	2	3	1	2
15. Skropheln und englische Krankheit	45	50	45	45	19	28	11	10	19	13	11	8	—	—	—	—
16. Tuberkulose	29	30	17	14	12	14	16	15	60	59	46	110	102	128	189	199
17. Krebs	1	—	1	4	1	—	1	—	1	3	—	2	2	4	4	5
18. Wassersucht	6	4	5	2	4	3	12	3	14	10	12	15	4	6	3	9
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	28	8	8	3	6	6	6	17	11	10	8	6	6	13	17
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	112	101	45	46	10	14	12	16	4	9	6	3	9	7	4	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	505	366	267	292	109	86	84	77	77	78	25	39	40	24	30	28
22. Andere Lungenkrankheiten	24	19	17	9	4	4	6	2	6	5	3	5	9	9	9	5
23. Herzkrankheiten	18	8	1	—	2	1	3	2	11	10	8	9	13	6	5	12
24. Gehirnkrankheiten	63	51	41	35	27	25	37	46	45	57	14	24	13	10	10	8
25. Nierenkrankheiten	16	6	14	7	3	6	25	11	21	10	10	4	5	4	7	11
26. Krämpfe	2 339	2 206	580	507	85	60	39	55	36	23	9	6	6	7	2	5
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	18	2
28. Mord und Todtschlag	4	7	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—
29. Verunglückungen	9	5	16	14	26	11	23	27	44	28	32	8	61	15	78	15
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesfälle	493	385	125	115	45	56	42	33	60	48	24	21	38	35	29	43
Darunter: Syphilis	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**10 077**	**7 963**	**2 253**	**2 114**	**702**	**763**	**782**	**739**	**811**	**800**	**291**	**355**	**349**	**289**	**422**	**422**

[1]) Zahl der 1900 im Reg.-B. Liegnitz Lebendgeborenen überhaupt: 19 218 m., 18 011 w.; davon in Städten: 5 548 m., 5 021 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 9 324 m., 8 546 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 1 425 m., 868 w.; davon in Städten: 257 m., 210 w.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	858	637	265	208	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	173	140	55	46	2.
—	27	—	60	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124	—	29	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	152	233	758	1 147	512	711	—	—	1 422	2 091	304	531	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	81	22	29	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	12	3	1	7.
—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	140	160	45	42	8.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	227	259	55	86	9.
2	3	9	14	8	6	7	3	5	3	1	1	—	—	—	—	56	63	27	23	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	2	1	11.
—	1	—	3	—	—	3	2	1	1	—	—	—	1	—	—	404	401	200	207	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	566	475	351	276	13.
1	—	1	1	2	2	7	7	7	11	3	5	—	—	—	—	34	37	9	13	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	47	31	15	15.
93	118	197	228	208	134	138	110	111	103	27	21	—	4	—	—	1 012	1 020	462	448	16.
2	6	12	23	46	74	71	97	119	127	49	53	5	5	—	1	309	391	127	204	17.
—	5	6	12	24	30	41	88	80	159	59	124	14	23	1	—	241	454	52	112	18.
12	18	58	39	106	73	186	147	271	280	254	246	47	55	2	—	1 276	1 127	386	338	19.
5	8	18	13	29	18	46	38	60	97	56	67	8	24	—	—	368	394	167	191	20.
18	13	46	42	70	47	93	86	119	123	76	85	14	12	—	—	786	721	302	260	21.
10	18	51	33	80	47	91	81	128	103	63	51	4	13	—	—	496	436	132	131	22.
6	16	24	28	34	36	81	71	89	101	57	71	6	15	—	—	336	383	167	201	23.
2	6	10	4	24	5	15	8	25	10	7	9	—	2	—	—	233	150	142	82	24.
3	6	7	13	19	14	26	21	31	22	23	12	2	1	—	—	163	117	89	61	25.
3	3	4	12	9	8	12	8	8	6	2	7	1	—	—	—	3 320	2 653	712	565	26.
20	4	39	15	76	19	75	22	54	15	19	7	7	4	2	—	327	99	100	32	27.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	2	1	28.
21	4	42	6	59	7	41	9	39	9	12	5	1	1	6	—	338	76	91	23	29.
16	32	66	92	152	117	203	216	250	259	145	149	21	22	5	2	1 108	1 113	374	398	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
1	—	6	2	13	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	31	2	13	1	
214	**290**	**590**	**641**	**946**	**653**	**1 136**	**1 015**	**1 549**	**1 662**	**1 611**	**2 060**	**642**	**893**	**15**	**3**	**14 347**	**13 673**	**4 674**	**4 534**	
																				14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 060	2 438	539	417	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	720	601	133	110	2.
—	46	—	124	—	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	254	—	44	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	336	508	1 070	1 495	645	887	—	1	2 051	2 891	340	582	4.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5.
2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	752	784	96	101	6.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	284	281	52	56	7.
—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	669	551	110	83	8.
1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	981	1 001	156	172	9.
22	17	22	31	17	13	2	7	2	5	—	—	—	—	—	—	131	137	44	33	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10a.
—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	12	14	1	—	11.
1	1	2	2	3	2	2	5	6	2	4	1	—	—	—	—	661	577	188	181	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 096	860	317	275	13.
—	4	2	9	13	13	20	12	19	22	8	11	2	—	—	—	75	90	20	21	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	154	47	52	15.
154	224	381	407	368	268	347	239	262	228	91	76	6	9	—	—	2 080	2 020	546	469	16.
6	4	15	33	61	76	100	125	120	100	41	39	7	11	—	—	361	406	107	142	17.
6	10	19	26	26	60	64	111	74	164	58	109	5	16	—	—	312	539	68	129	18.
14	13	90	46	151	70	204	129	191	177	141	125	34	27	—	—	921	677	326	220	19.
5	9	14	10	17	17	39	26	57	47	25	35	5	9	—	—	364	353	130	115	20.
46	39	95	82	178	102	197	136	185	188	94	76	9	9	—	—	1 941	1 622	538	399	21.
7	6	25	24	56	23	102	88	159	151	86	91	20	17	—	—	533	458	162	140	22.
9	12	25	29	53	34	49	62	61	57	20	33	5	2	—	—	283	277	123	133	23.
10	5	24	12	29	13	16	16	21	18	11	8	1	2	—	—	362	330	180	143	24.
5	8	25	19	35	19	28	22	26	19	16	2	4	1	—	—	243	149	87	50	25.
7	9	19	14	5	15	13	14	9	5	5	3	—	—	—	—	3 754	2 929	845	650	26.
11	1	22	5	27	6	24	5	12	3	2	2	1	—	—	—	119	24	42	6	27.
3	—	4	2	1	1	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	20	12	5	3	28.
68	11	157	19	123	20	67	19	53	18	17	10	4	5	5	2	783	227	190	56	29.
35	52	136	121	188	149	300	256	241	269	131	143	26	43	8	1	1 927	1 770	536	471	30.
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	2	1	
4	—	7	3	7	4	12	4	3	2	1	—	—	—	—	—	35	13	9	3	
412	**471**	**1 081**	**1 018**	**1 353**	**945**	**1 579**	**1 274**	**1 836**	**1 981**	**1 822**	**2 230**	**774**	**1 038**	**13**	**4**	**24 647**	**22 426**	**5 930**	**5 253**	

Überhaupt: 1 047 m., 835 w.; davon in Städten: 273 m., 205 w. — 2) Zahl der 1900 im R.-B. Oppeln Lebendgeborenen überhaupt: 42 789 m., 40 538 w.;

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenbezeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
15. Regierungsbezirk Magdeburg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	754	626	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	196	160	31	41	19	8	6	13	4	10	1	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	21
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	6	8	12	14	22	17	34	40	33	44	7	8	—	3	—	1
7. Masern und Rötheln	39	31	44	20	12	6	11	8	3	3	1	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	27	23	50	41	21	20	47	44	34	46	8	12	4	2	2	1
9. Keuchhusten	146	146	23	40	8	15	5	6	3	1	1	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	1	1	3	2	4	3	4	4	9	7	7	5	20	8	17
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	9	10	4	3	1	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	647	561	54	52	12	7	4	7	1	8	2	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	448	366	59	52	8	13	8	11	15	12	12	9	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	3	6	—	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	71	51	35	29	18	7	14	11	7	7	2	5	—	—	—	—
16. Tuberkulose	59	30	26	18	10	16	13	11	23	43	22	42	69	79	91	104
17. Krebs	1	—	—	—	1	1	—	—	2	—	1	—	—	2	—	3
18. Wassersucht	2	7	1	—	3	3	3	6	3	6	1	1	2	3	3	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	104	77	13	12	8	5	7	6	11	5	6	2	6	10	4	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	139	110	57	45	12	13	4	10	8	10	4	4	3	4	6	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	235	147	119	118	44	39	32	25	19	25	11	14	15	12	14	17
22. Andere Lungenkrankheiten	11	22	11	14	2	5	4	4	4	1	5	9	4	9	14	5
23. Herzkrankheiten	16	8	5	4	—	1	2	3	6	10	10	14	11	9	10	11
24. Gehirnkrankheiten	83	51	38	37	26	27	24	31	42	43	10	15	5	10	14	6
25. Nierenkrankheiten	20	11	4	10	4	6	7	6	10	13	4	3	4	3	2	5
26. Krämpfe	2085	1644	163	185	27	22	15	16	13	9	7	7	5	2	3	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	14	9	25	8
28. Mord und Todtschlag	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
29. Verunglückungen	3	6	13	8	15	8	15	8	22	11	21	4	38	3	34	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	208	180	26	27	10	16	14	16	17	12	13	15	35	30	24	28
Darunter: Syphilis	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**5313**	**4280**	**789**	**773**	**285**	**260**	**272**	**287**	**286**	**332**	**164**	**183**	**221**	**219**	**257**	**245**
16. Regierungsbezirk Merseburg[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	906	703	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	208	168	67	59	9	10	8	10	9	10	5	6	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	16
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
6. Scharlach	22	10	17	30	34	24	59	64	69	59	9	17	—	1	1	—
7. Masern und Rötheln	35	34	39	37	18	12	8	7	8	5	—	1	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	28	32	52	43	42	36	63	40	53	48	5	12	1	1	1	1
9. Keuchhusten	140	141	29	42	4	7	3	6	1	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	1	—	—	2	1	5	1	6	8	9	6	14	10	7	9
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	23	18	3	5	—	3	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	775	670	100	81	15	7	6	8	—	4	1	2	1	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	384	304	49	42	11	6	7	9	6	4	3	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	—	—	1	1	1	1	6	5	3	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	32	13	18	16	13	4	3	1	4	6	3	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	23	8	15	13	7	8	9	15	15	16	26	24	62	74	88	83
17. Krebs	—	1	—	1	1	—	3	—	—	—	—	1	4	—	1	—
18. Wassersucht	2	3	3	4	2	2	2	2	—	5	—	4	2	3	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	134	114	17	11	7	6	9	7	3	6	7	6	7	10	8	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	106	89	46	40	16	9	10	4	7	6	2	2	5	—	6	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	172	138	122	115	37	30	36	31	21	19	8	9	12	13	12	13
22. Andere Lungenkrankheiten	22	21	14	11	10	5	1	5	1	4	3	3	11	11	6	17
23. Herzkrankheiten	12	7	4	3	2	2	2	8	4	8	11	12	9	11	7	7
24. Gehirnkrankheiten	61	47	24	27	21	25	33	33	35	32	13	12	12	9	6	7
25. Nierenkrankheiten	9	3	4	4	6	2	10	2	6	3	5	3	2	2	4	1
26. Krämpfe	2606	2128	259	243	39	37	20	18	8	14	5	5	2	5	3	8
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	[3]) 2	—	5	1	17	11	22	13
28. Mord und Todtschlag	—	4	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—
29. Verunglückungen	3	1	5	8	4	13	20	10	29	9	18	10	33	4	25	6
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	278	263	39	60	20	18	15	29	31	35	14	18	26	33	30	33
Darunter: Syphilis	10	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**5983**	**4922**	**926**	**896**	**320**	**268**	**334**	**312**	**320**	**293**	**158**	**163**	**225**	**207**	**229**	**228**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Magdeburg Lebendgeborenen überhaupt: 19846 m., 19128 w.; davon in Städten: 9899 m., 9586 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 9341 m., 8893 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 804 m., 619 w.; davon in Städten: 356 m., 234 w. — [2]) im Alter von je 9½ Jahren

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	754	626	421	346	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	257	237	179	165	2.
—	25	—	41	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103	—	42	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	132	215	648	802	383	509	—	—	1 163	1 526	417	612	4.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	5.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	115	135	58	62	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	110	68	73	42	7.
—	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	194	193	116	109	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186	208	70	99	9.
10	6	13	10	9	2	7	3	4	2	1	—	—	—	—	—	75	88	41	49	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	1	—	1	1	1	—	1	—	3	2	—	—	—	—	24	19	11	10	11.
—	—	1	3	1	2	2	2	2	1	1	1	—	—	—	—	727	645	472	441	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	550	463	431	356	13.
1	1	1	2	—	2	7	8	4	5	2	3	—	—	—	—	19	33	6	15	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	147	110	62	48	15.
84	98	158	191	188	114	166	123	113	100	25	24	4	1	—	—	1 051	994	593	501	16.
2	2	11	27	37	70	117	135	143	142	65	60	2	7	—	—	382	449	217	269	17.
3	2	2	10	11	23	31	30	46	68	27	52	3	15	—	—	141	229	54	87	18.
13	13	29	29	69	43	117	98	185	160	156	147	24	26	1	—	753	637	368	303	19.
—	5	10	17	24	16	66	57	123	149	100	146	29	26	—	—	585	619	287	273	20.
12	14	48	36	62	55	86	71	141	117	79	100	9	18	—	—	926	808	470	393	21.
9	8	14	21	35	25	53	40	92	65	55	34	4	4	—	—	317	266	174	133	22.
4	8	19	29	35	31	57	58	57	82	40	36	2	5	—	—	274	309	190	225	23.
2	2	14	9	15	9	11	12	19	4	9	5	1	2	—	—	313	263	228	182	24.
3	3	12	18	23	11	30	18	40	32	35	17	6	1	—	—	204	157	127	83	25.
2	3	2	6	6	4	4	1	6	2	2	1	—	—	—	1	2 340	1 905	874	728	26.
16	3	31	14	51	10	59	8	50	15	18	3	3	—	3	—	275	70	149	37	27.
—	—	2	—	3	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	11	5	5	4	28.
18	—	44	4	52	4	39	8	27	5	6	2	1	3	1	1	349	77	148	38	29.
26	38	64	87	106	92	151	115	194	186	116	118	22	24	2	2	1 028	986	581	557	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	5	3	
1	1	1	—	3	—	2	1	2	—	3	1	—	—	—	—	12	3	10	3	
206	**233**	**477**	**555**	**729**	**524**	**1 007**	**788**	**1 379**	**1 330**	**1 388**	**1 554**	**493**	**641**	**7**	**4**	**13 273**	**12 228**	**6 823**	**6 209**	
																				16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	906	703	383	302	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	306	263	156	123	2.
—	25	—	53	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	118	—	38	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	116	235	673	957	386	573	—	—	1 175	1 765	367	645	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5.
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	212	206	77	74	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	96	33	30	7.
1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	246	216	93	68	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	177	196	52	58	9.
2	9	3	9	7	6	3	2	—	3	—	2	—	—	—	—	59	67	34	31	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	2	1	—	1	—	—	31	31	9	8	11.
—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	1	2	—	—	—	—	900	777	492	411	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	460	369	319	271	13.
1	2	2	1	3	5	10	7	12	10	3	4	—	—	—	—	43	39	13	12	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	40	35	17	15.
67	94	112	171	153	96	157	92	125	72	26	22	3	2	1	2	889	792	470	404	16.
2	3	11	19	40	69	90	90	98	111	48	47	4	4	1	2	303	348	177	218	17.
3	5	5	9	7	14	13	27	28	65	14	24	4	4	—	—	86	172	39	67	18.
7	10	36	28	66	50	120	118	193	195	158	176	28	36	3	—	803	782	352	341	19.
3	2	13	9	20	12	40	32	68	86	51	62	14	13	1	1	408	370	199	172	20.
12	14	48	28	61	40	90	58	132	98	67	70	15	8	1	—	846	684	383	328	21.
10	16	16	25	45	23	75	27	117	74	57	45	6	5	—	—	394	292	174	146	22.
6	5	13	15	33	15	43	35	40	62	20	40	—	5	—	1	206	234	139	155	23.
4	3	12	5	15	2	15	4	13	5	7	3	1	1	2	1	274	216	175	127	24.
10	4	14	12	16	12	38	14	45	19	35	7	6	2	1	—	211	90	132	53	25.
3	—	2	—	5	1	2	3	2	2	4	1	—	2	—	—	2 960	2 467	985	815	26.
18	9	34	11	55	16	63	17	45	16	20	13	6	—	5	3	292	110	148	49	27.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7	3	3	28.
26	3	53	3	55	5	33	7	34	7	14	6	2	3	8	6	362	101	171	39	29.
23	39	67	78	152	135	179	189	232	252	123	130	18	25	9	3	1 256	1 330	601	621	30.
—	1	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	12	10	12	9	
1	—	1	—	4	—	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	11	1	6	1	
198	**244**	**441**	**475**	**736**	**522**	**972**	**723**	**1 301**	**1 313**	**1 323**	**1 613**	**493**	**684**	**32**	**19**	**13 991**	**12 882**	**6 211**	**5 630**	

überhaupt: 777 m., 542 w., davon in Städten: 387 m., 251 w. — [2]) Zahl der 1900 im R.-B. Merseburg Lebendgeborenen überhaupt: 22 395 m., 21 328 w.; (Kreise Delitzsch und Zeitz).

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
17. Regierungsbezirk Erfurt[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	291	220	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	57	41	16	13	1	4	4	6	4	4	1	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	13
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	2	1	4	5	3	5	4	5	9	—	1	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	3	8	10	10	5	4	5	2	2	3	2	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	10	11	24	15	12	4	7	9	13	7	6	1	1	—	—	2
9. Keuchhusten	31	49	14	16	1	2	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	1	—	1	1	4	4	3	4	9	6	2	9
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	150	113	5	9	1	4	1	2	1	—	—	—	—	—	—	1
13. Diarrhöe der Kinder	111	98	14	15	3	3	2	1	—	1	2	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3
15. Skropheln und englische Krankheit	6	2	8	6	2	4	5	4	1	1	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	20	11	9	11	5	11	7	8	15	17	12	30	28	38	68	45
17. Krebs	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	2
18. Wassersucht	—	1	—	—	2	2	—	1	—	—	—	1	1	—	—	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	57	36	12	5	2	—	1	—	5	1	4	—	1	5	2	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	67	45	14	20	3	5	4	8	3	1	1	3	1	2	1	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	91	81	36	40	19	13	12	17	4	6	4	7	4	4	5	6
22. Andere Lungenkrankheiten	11	9	1	3	2	1	1	2	1	—	3	3	3	2	4	3
23. Herzkrankheiten	4	7	1	1	2	—	1	2	3	5	3	12	4	8	5	4
24. Gehirnkrankheiten	31	22	12	11	8	4	10	9	13	15	7	8	5	3	2	3
25. Nierenkrankheiten	—	—	3	3	1	2	1	1	—	3	2	—	—	3	—	—
26. Krämpfe	540	452	62	50	15	11	4	6	1	—	—	4	—	1	—	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	4	5
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	3	2	5	2	5	2	5	4	7	7	8	—	3	—	9	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	100	79	13	14	4	3	6	8	9	4	4	7	6	5	3	4
Darunter: Syphilis	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 591**	**1 291**	**260**	**248**	**99**	**82**	**85**	**98**	**91**	**91**	**62**	**89**	**73**	**85**	**105**	**112**
18. Regierungsbezirk Schleswig[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	960	784	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	240	214	36	42	7	5	2	6	4	2	3	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	21
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	5	2	8	6	11	8	21	15	12	17	2	2	1	2	—	1
7. Masern und Röthein	28	35	14	23	8	7	10	11	6	1	—	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	15	13	25	11	8	10	30	29	23	25	2	3	3	4	—	2
9. Keuchhusten	66	69	23	22	2	6	2	4	2	3	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	1	2	1	—	—	1	2	3	5	1	5	6	6	9	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	393	314	24	22	4	1	3	1	1	—	2	—	—	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	536	396	40	27	6	7	6	10	11	12	5	9	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	1	5	2	—	1	3	3	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	50	44	26	33	13	9	5	3	6	6	5	5	—	—	—	—
16. Tuberkulose	44	44	38	28	20	17	27	29	31	70	38	67	109	98	161	117
17. Krebs	1	2	—	—	—	1	1	—	3	1	1	1	1	2	1	6
18. Wassersucht	11	10	—	—	—	1	—	1	1	1	4	2	1	1	2	4
18. Apoplexie (Schlagfluß)	162	159	17	8	3	3	3	4	2	5	3	—	4	5	4	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	232	164	50	43	15	13	4	10	6	7	5	4	3	3	5	5
21. Lungen- und Brustfellentzündung	297	191	88	98	24	23	22	28	18	23	9	14	20	13	27	24
22. Andere Lungenkrankheiten	8	12	3	2	1	1	1	—	2	4	1	—	8	2	5	4
23. Herzkrankheiten	13	17	1	2	1	1	2	3	4	9	11	5	5	13	5	9
24. Gehirnkrankheiten	98	69	37	30	27	24	31	22	46	33	17	34	14	10	17	11
25. Nierenkrankheiten	13	8	2	2	2	—	2	3	7	2	2	1	6	4	10	8
26. Krämpfe	638	479	64	53	12	9	2	7	13	5	1	2	4	3	1	6
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	25	14	24	8
28. Mord und Todtschlag	3	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	—
29. Verunglückungen	8	8	20	8	19	14	23	11	23	10	24	4	33	5	38	6
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	277	194	24	20	8	5	11	3	13	15	11	15	34	41	26	35
Darunter: Syphilis	25	15	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**4 101**	**3 231**	**543**	**481**	**191**	**165**	**209**	**203**	**242**	**259**	**151**	**182**	**281**	**233**	**338**	**281**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Erfurt Lebendgeborenen überhaupt: 7 999 m., 7 752 w.; davon in Städten: 3 657 m., 3 488 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 9 553 m., 9 163 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 776 m., 624 w.; davon in Städten: 347 m., 295 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		Summe der Gestorbenen davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	291	220	167	120	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	73	32	28	2.
—	14	—	22	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	—	16	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	57	94	269	337	183	228	—	—	509	659	149	219	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	23	10	10	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	28	27	14	6	7.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74	49	26	24	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	71	16	28	9.
2	7	4	4	4	4	1	1	4	3	—	—	1	—	—	—	36	43	16	23	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	10a.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	4	4	4	2	11.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	159	130	111	90	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	132	120	101	89	13.
1	—	1	1	1	1	1	1	3	3	1	2	—	—	—	—	8	13	4	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	17	13	11	15.
32	56	82	56	86	58	65	47	55	52	13	11	1	—	—	—	498	451	262	236	16.
—	1	4	8	15	20	32	47	35	51	25	26	2	5	—	—	118	161	68	109	17.
1	—	—	4	10	11	14	22	13	44	9	21	2	2	—	—	52	111	12	22	18.
2	3	12	12	13	16	41	33	68	61	59	37	9	15	—	—	288	229	147	111	19.
—	1	5	9	13	7	23	22	42	56	40	44	12	12	—	—	229	237	134	113	20.
4	3	14	9	25	21	37	38	56	60	41	35	7	5	—	—	359	345	172	154	21.
1	1	4	6	7	8	20	23	46	36	18	13	5	1	—	—	127	111	55	57	22.
—	4	10	11	14	19	28	15	23	40	13	31	2	1	—	—	113	160	81	119	23.
4	3	4	2	6	4	9	—	7	3	2	2	—	—	—	—	120	89	75	54	24.
—	3	3	4	7	5	13	6	14	11	12	4	2	1	—	—	58	46	42	33	25.
—	1	1	3	2	1	1	4	1	2	1	2	—	—	—	—	628	539	168	157	26.
3	2	6	1	19	5	14	3	21	8	8	1	1	1	—	—	81	31	49	18	27.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	28.
6	—	14	1	12	1	10	3	6	4	4	3	1	2	—	—	98	32	59	14	29.
3	10	10	33	44	35	73	59	76	75	38	49	6	11	—	1	395	397	184	193	30.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	5	1	5	
—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	—	2	—	
60	**109**	**173**	**186**	**279**	**221**	**382**	**325**	**527**	**604**	**354**	**619**	**234**	**284**	**—**	**1**	**4 577**	**4 445**	**2 172**	**2 062**	
																				18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	960	784	398	290	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	292	274	207	183	2.
—	36	—	54	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	125	—	56	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	111	139	658	743	691	811	—	—	1 460	1 693	350	474	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61	55	36	42	6.
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66	80	32	38	7.
1	2	2	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	111	102	56	59	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	104	36	43	9.
4	2	7	8	7	3	3	2	6	1	2	3	1	—	—	—	52	46	38	34	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	11.
—	—	1	—	2	1	3	2	4	2	1	1	1	1	—	—	440	345	230	177	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	604	461	428	320	13.
—	2	—	1	1	5	6	3	9	4	1	4	—	—	—	—	26	27	8	14	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	100	50	45	15.
118	109	203	210	191	164	176	109	151	112	55	44	8	6	—	—	1 370	1 224	734	620	16.
4	4	19	34	46	87	112	135	167	159	117	111	16	27	—	—	489	570	278	337	17.
2	3	5	6	9	10	11	35	26	57	33	71	12	16	—	—	117	218	20	34	18.
8	9	27	16	54	41	112	70	199	156	196	193	78	70	—	—	872	745	317	299	19.
4	5	10	14	29	11	32	40	115	138	157	217	83	114	—	—	750	788	390	398	20.
17	17	64	35	75	41	112	82	171	141	143	132	42	41	—	—	1 129	903	521	367	21.
2	6	6	7	18	11	22	14	54	30	49	32	5	5	—	—	185	130	87	59	22.
3	5	28	33	48	38	83	61	89	121	82	92	22	38	—	—	397	447	274	293	23.
10	9	16	13	23	10	19	17	20	12	10	9	—	—	—	—	385	303	225	157	24.
4	8	18	17	30	16	34	21	42	40	41	19	14	5	—	—	227	154	136	92	25.
4	1	5	4	7	3	2	1	5	1	2	6	2	1	—	—	762	581	227	181	26.
22	9	53	18	70	14	50	18	47	12	28	6	11	2	4	—	338	102	158	47	27.
1	—	5	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	16	4	6	1	28.
29	6	56	8	47	4	37	3	40	1	17	10	7	6	18	—	439	104	175	46	29
24	43	65	77	123	86	124	139	180	178	134	149	40	42	5	—	1 099	1 042	524	468	30
—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	33	15	31	14	
1	—	6	—	9	1	5	1	11	4	4	—	—	—	—	—	37	6	25	6	
238	**277**	**590**	**558**	**784**	**559**	**938**	**752**	**1 436**	**1 304**	**1 727**	**1 842**	**1 033**	**1 185**	**28**	**—**	**12 850**	**11 512**	**5 943**	**5 174**	

überhaupt: 261 m., 211 w.; davon in Städten: 108 m., 102 w. — 2) Zahl der 1900 im R.-B. Schleswig Lebendgeborenen überhaupt: 22 617 m., 21 568 w.;

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
19. Regierungsbezirk Hannover[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	256	217	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	85	83	31	36	6	11	12	1	8	7	1	2	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	11
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	4	6	2	3	2	7	6	12	8	—	2	—	1	—	—
7. Masern und Röthein	5	8	7	2	5	2	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	19	11	19	18	12	11	21	18	12	28	3	3	—	—	—	1
9. Keuchhusten	28	31	13	11	1	3	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	—	—	—	2	—	2	5	2	1	2	5	2	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	4	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	356	370	26	37	1	2	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	104	88	11	8	1	3	6	2	5	5	2	—	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	25	12	6	8	5	2	6	—	3	4	3	3	—	—	—	—
16. Tuberkulose	19	12	11	5	4	5	7	5	6	15	12	26	43	48	77	81
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	2	1	—	2
18. Wassersucht	—	—	—	—	1	—	—	1	2	1	2	1	1	1	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	4	3	3	4	—	—	1	—	2	1	2	2	9	3	4	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	59	37	29	27	6	7	3	2	2	3	1	—	2	—	2	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	102	84	72	71	34	24	19	10	9	16	5	5	7	8	13	7
22. Andere Lungenkrankheiten	7	8	6	1	2	—	1	—	1	3	—	4	1	2	2	2
23. Herzkrankheiten	2	1	2	1	1	1	1	—	3	3	6	6	4	3	5	5
24. Gehirnkrankheiten	28	38	18	19	17	11	20	21	22	21	10	10	3	4	6	5
25. Nierenkrankheiten	3	3	4	3	—	1	3	2	2	1	—	1	—	1	4	4
26. Krämpfe	810	653	83	89	21	12	9	7	4	3	3	2	3	3	2	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	5	7	5
28. Mord und Todtschlag	3	1	—	—	—	—	1	—	2	2	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	4	3	7	5	7	3	10	3	9	—	7	2	14	2	9	7
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	95	83	22	12	6	4	5	7	10	9	11	16	15	19	17	24
Darunter: Syphilis	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**2020**	**1754**	**377**	**360**	**134**	**104**	**138**	**91**	**119**	**139**	**74**	**90**	**111**	**110**	**151**	**159**
20. Regierungsbezirk Hildesheim[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	228	188	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	49	28	9	12	5	4	2	6	—	3	2	3	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
6. Scharlach	1	2	1	2	—	—	1	—	1	2	1	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	10	11	8	9	—	3	1	2	1	2	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	11	15	11	12	12	10	5	9	16	12	5	5	2	1	—	—
9. Keuchhusten	37	33	7	13	2	2	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	2	—	1	2	—	—	—	7	7	4	5	6	8	9	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	154	105	12	16	4	4	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	62	54	11	8	2	3	2	2	5	1	3	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	2	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	17	15	9	9	4	5	4	5	2	6	2	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	15	3	13	6	2	5	3	11	6	17	15	16	41	52	51	66
17. Krebs	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2
18. Wassersucht	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	23	12	6	5	1	—	1	—	3	2	3	2	3	2	3	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	28	23	9	5	1	4	1	4	—	4	3	3	3	1	—	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	109	74	48	49	15	17	12	13	12	13	7	5	5	3	5	5
22. Andere Lungenkrankheiten	15	7	6	2	1	3	—	2	1	—	—	4	2	1	9	3
23. Herzkrankheiten	10	4	2	1	1	—	1	2	5	1	1	7	4	7	4	3
24. Gehirnkrankheiten	21	16	11	10	12	4	15	14	14	14	10	9	6	5	7	3
25. Nierenkrankheiten	1	—	3	—	—	—	1	—	2	2	2	3	2	3	3	4
26. Krämpfe	511	432	57	58	7	11	10	15	3	7	5	2	—	2	1	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3	8	1
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—
29. Verunglückungen	4	2	7	3	9	5	5	2	8	6	8	2	12	—	21	4
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	199	184	28	33	9	4	11	12	9	11	8	13	26	13	10	13
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1508**	**1211**	**258**	**235**	**89**	**84**	**77**	**104**	**97**	**114**	**82**	**83**	**116**	**106**	**135**	**123**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Hannover Lebendgeborenen überhaupt: 10 901 m., 10 383 w.; davon in Städten: 6 087 m., 5 826 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 3 197 m., 2 933 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 284 m., 233 w.; davon in Städten: 96 m., 87 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		Summe der Gestorbenen davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				19.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	256	217	162	148	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	140	65	69	2.
—	16	—	35	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	—	28	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	72	109	290	342	169	219	—	—	531	670	179	249	4.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	27	11	10	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	14	7	2	7.
—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	93	45	39	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	49	16	19	9.
3	1	3	4	6	2	5	2	1	—	—	—	—	—	—	—	29	21	16	9	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	5	2	—	11.
1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	386	413	319	355	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129	106	114	86	13.
1	—	3	2	1	2	1	—	1	1	—	2	—	—	—	—	10	9	6	6	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	29	34	21	15.
66	52	132	137	130	102	110	73	74	58	23	20	1	3	—	—	715	642	435	296	16.
—	1	7	19	23	32	48	55	51	82	33	34	3	6	—	—	169	234	109	169	17.
1	2	4	7	7	6	13	19	19	35	13	13	5	1	—	—	68	87	34	37	18.
2	6	15	10	31	9	46	39	57	44	54	53	11	12	—	—	241	188	149	111	19.
3	3	5	6	10	7	25	24	46	56	34	59	10	23	—	—	237	256	180	187	20.
11	4	34	16	47	30	51	46	88	95	49	42	8	10	—	—	549	468	304	259	21.
4	2	4	8	26	11	35	25	48	47	26	33	1	8	—	—	164	154	52	68	22.
1	5	15	14	21	17	22	25	32	34	22	33	2	6	—	—	139	154	113	129	23.
7	3	6	6	7	6	12	2	5	4	3	—	1	—	—	—	165	150	120	102	24.
4	2	5	7	14	8	22	10	23	14	13	7	1	1	—	—	98	65	71	51	25.
3	—	2	3	2	2	—	—	3	4	—	—	—	—	—	—	945	778	477	414	26.
3	5	22	5	20	6	25	2	17	1	6	1	—	—	2	—	105	32	71	21	27.
—	—	2	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3	12	3	28.
5	—	17	2	28	6	22	1	7	2	5	1	—	—	2	1	153	38	70	16	29.
15	19	51	53	69	52	90	82	115	104	76	68	20	21	1	—	618	573	313	274	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	2	
—	—	5	—	5	—	7	—	6	—	2	—	—	—	—	—	26	—	8	—	
130	**123**	**327**	**338**	**444**	**306**	**530**	**405**	**660**	**690**	**647**	**708**	**232**	**310**	**5**	**1**	**6 099**	**5 686**	**3 487**	**3 178**	
																				20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	228	188	90	91	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67	56	15	11	2.
—	11	—	24	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	—	18	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	57	95	283	403	189	243	—	—	529	741	128	217	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	2	1	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	27	3	5	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	64	27	20	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	54	13	20	9.
7	4	11	2	4	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	52	36	24	10	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	3	3	—	1	11.
—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	175	127	125	82	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	69	51	36	13.
—	—	2	—	2	—	3	1	4	7	1	2	—	—	—	—	16	15	2	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	41	21	15	15.
39	36	80	91	78	59	67	54	67	41	12	14	2	1	—	—	491	472	216	163	16.
—	1	4	14	14	30	43	47	60	83	19	36	3	2	—	—	145	215	73	119	17.
—	3	1	6	7	8	10	16	16	39	14	17	—	1	—	—	52	93	27	32	18.
3	5	5	9	28	18	69	49	64	64	80	53	21	12	—	—	313	237	162	111	19.
2	2	3	9	13	14	18	19	34	51	34	69	19	20	—	—	168	230	76	82	20.
11	5	23	26	53	21	64	64	80	98	60	68	10	13	—	—	514	474	172	149	21.
5	2	10	14	20	16	38	32	62	50	27	38	2	6	—	—	198	180	96	69	22.
4	8	9	5	14	16	17	30	25	33	18	29	2	2	—	—	117	148	81	75	23.
2	2	7	7	12	2	12	8	2	7	1	3	—	1	—	—	132	105	82	56	24.
4	5	5	5	4	3	16	16	14	15	21	2	1	2	1	—	80	60	41	36	25.
2	1	2	5	4	4	3	2	3	—	3	1	—	—	—	—	611	542	192	131	26.
9	—	12	3	17	4	21	6	11	2	13	3	—	—	3	—	96	23	38	15	27.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	2	2	28
10	2	23	4	21	2	18	4	17	6	13	3	3	1	3	1	182	47	80	16	29.
13	19	41	55	79	60	100	110	121	144	77	96	22	30	2	1	755	798	262	250	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
—	—	2	—	6	—	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	15	—	2	—	
111	**107**	**239**	**279**	**372**	**271**	**501**	**459**	**638**	**737**	**676**	**838**	**275**	**334**	**9**	**2**	**5 183**	**5 100**	**2 101**	**1 839**	

überhaupt: 409 m., 326 w.; davon in Städten: 240 m., 193 w. — [2]) Zahl der 1900 im R.-B. Hildesheim Lebendgeborenen überhaupt: 8 652 m., 8 095 w.;

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
21. Regierungsbezirk Lüneburg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	203	180	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	50	41	21	28	7	3	1	3	2	5	1	3	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	12
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	1	2	3	3	2	6	8	3	6	1	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	9	11	7	3	4	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	4	9	8	7	1	12	8	10	10	1	—	1	—	—	—
9. Keuchhusten	32	27	7	12	2	3	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	1	2	—	—	3	1	3	4	3	4	5	2	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11. Ruhr (Dysenterie)	7	5	5	2	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	164	138	13	11	5	5	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	44	42	6	4	1	1	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	27	29	10	14	3	3	3	1	1	3	1	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	9	5	3	3	—	4	2	3	2	9	11	7	18	27	40	42
17. Krebs	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
18. Wassersucht	1	2	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	1	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	12	10	—	—	1	—	2	3	1	—	—	1	3	2	3	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	40	27	18	8	1	4	6	3	3	2	1	1	2	1	2	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	75	48	39	32	14	9	6	10	10	6	4	3	6	6	10	6
22. Andere Lungenkrankheiten	3	6	3	1	1	—	—	—	1	2	2	2	2	2	5	2
23. Herzkrankheiten	5	1	—	1	1	—	—	—	3	—	2	5	6	2	2	—
24. Gehirnkrankheiten	11	21	17	10	8	10	3	14	14	11	5	—	4	3	2	2
25. Nierenkrankheiten	3	—	1	1	1	—	1	2	—	3	—	1	2	—	4	—
26. Krämpfe	455	355	43	42	7	4	2	3	—	5	1	1	1	1	2	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	8	2
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	2	2	4	—	4	—	3	2	3	1	8	3	11	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	90	69	10	14	3	2	3	6	9	5	2	10	10	12	7	14
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1248**	**1025**	**217**	**202**	**75**	**52**	**56**	**73**	**69**	**75**	**49**	**42**	**74**	**69**	**100**	**97**
22. Regierungsbezirk Stade[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	225	174	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	104	64	39	41	14	12	3	5	4	7	3	4	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	1	—	—	2	3	3	2	3	4	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	3	4	2	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	6	3	5	—	3	6	6	8	10	19	1	5	1	1	—	1
9. Keuchhusten	24	36	17	19	4	5	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	4	—	2	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	74	58	1	6	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	23	19	—	8	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	7	8	6	6	1	3	1	—	1	3	1	3	—	—	—	—
16. Tuberkulose	5	3	1	3	—	1	1	3	4	4	8	14	36	29	32	22
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
18. Wassersucht	2	1	—	—	—	—	—	1	—	3	1	—	—	2	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	45	38	5	1	1	3	3	—	3	3	1	1	3	2	3	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	31	21	11	11	5	5	3	3	1	3	2	3	3	1	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	54	30	33	18	4	8	7	5	3	5	1	4	4	2	7	4
22. Andere Lungenkrankheiten	8	8	5	3	1	3	1	—	—	3	3	2	4	3	7	4
23. Herzkrankheiten	5	6	—	1	—	—	—	—	2	2	1	2	4	—	—	—
24. Gehirnkrankheiten	21	20	13	11	9	7	10	4	13	16	8	6	4	3	1	1
25. Nierenkrankheiten	3	2	—	1	—	—	—	2	1	1	—	3	1	—	—	—
26. Krämpfe	202	157	26	25	9	4	6	6	3	1	1	2	2	3	1	5
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	4	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—
29. Verunglückungen	2	2	3	3	6	2	7	3	9	6	14	1	13	—	12	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	135	90	25	25	4	11	7	10	15	7	5	12	11	10	7	14
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**985**	**747**	**192**	**184**	**65**	**76**	**61**	**63**	**77**	**87**	**55**	**66**	**93**	**63**	**77**	**63**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Lüneburg Lebendgeborenen überhaupt: 7291 m., 6925 w.; davon in Städten: 2486 m., 2180 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 1471 m., 1414 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 233 m., 198 w.; davon in Städten: 43 m., 38 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung des Zählstrichs in Spalte 1
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	203	180	85	63	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	83	24	29	2.
—	12	—	26	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	—	11	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	72	106	359	404	221	232	—	—	652	742	97	153	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	22	6	9	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	18	8	5	7.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	44	33	10	12	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	44	20	15	9.
—	1	2	2	5	1	4	2	7	2	2	1	—	—	—	—	33	29	3	11	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10a.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	13	12	4	3	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	187	156	98	93	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	48	33	30	13.
—	2	2	—	2	2	1	2	5	1	3	4	—	—	—	—	18	12	3	4	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	51	27	23	15.
33	42	66	80	81	62	69	51	59	41	15	11	—	1	—	—	408	388	132	89	16.
1	2	7	10	23	29	43	43	42	63	19	15	4	5	—	—	140	172	44	92	17.
—	—	—	3	1	13	10	20	20	45	13	40	1	5	—	—	51	129	6	24	18.
6	3	16	5	28	17	44	25	64	56	52	62	7	9	—	—	239	198	72	64	19.
3	—	4	4	12	7	22	21	44	46	37	40	6	13	—	—	201	183	65	57	20.
10	5	23	18	21	16	54	40	72	71	47	36	4	2	—	—	395	308	112	82	21.
2	1	10	5	12	5	23	17	41	35	25	14	1	3	—	—	131	95	42	27	22.
1	7	4	8	14	12	19	15	17	19	14	11	1	3	—	—	89	84	38	43	23.
2	2	3	3	3	3	3	5	8	3	3	1	—	2	—	—	86	90	32	40	24.
—	1	4	2	8	6	12	5	15	8	8	7	3	3	—	—	62	39	28	20	25.
1	2	1	1	1	3	3	3	—	3	3	1	—	—	—	—	520	424	170	123	26.
7	—	11	—	16	5	18	4	14	1	2	2	2	1	2	—	84	16	29	8	27.
—	—	2	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	3	3	1	28.
9	1	19	3	21	4	20	2	16	1	10	1	1	—	—	—	138	21	50	7	29.
8	16	30	23	51	33	68	63	85	102	66	63	21	7	2	2	465	441	112	107	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	1	—	4	—	6	—	2	—	1	—	—	—	—	—	14	—	3	—	
83	**99**	**205**	**194**	**300**	**228**	**413**	**318**	**581**	**606**	**679**	**713**	**273**	**286**	**4**	**2**	**4 426**	**4 079**	**1 354**	**1 245**	
																				22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	225	174	51	47	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	167	133	34	20	2.
—	8	—	20	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	—	7	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	65	84	249	269	193	178	—	1	507	532	110	103	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	10	10	6	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	1	2	7.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	32	44	13	21	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	68	9	13	9.
1	—	1	1	—	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	12	11	2	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	11.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	79	66	47	41	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	30	6	5	13.
—	—	—	—	—	2	2	—	6	2	—	1	—	—	—	—	13	5	4	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	23	5	6	15.
27	35	41	77	54	54	64	39	40	37	22	18	3	2	—	—	338	341	64	55	16.
—	—	4	3	4	18	24	31	26	26	18	20	3	6	—	—	80	104	22	30	17.
—	—	—	5	5	10	7	20	19	33	8	23	5	5	—	—	47	104	13	18	18.
2	2	13	8	22	16	32	34	56	46	51	34	10	4	—	—	250	198	70	49	19.
1	1	—	7	2	5	14	22	27	44	23	21	6	8	—	—	129	156	33	32	20.
7	9	20	6	22	11	22	26	49	39	28	18	3	4	—	—	264	189	80	49	21.
5	5	15	5	16	13	27	16	35	25	17	5	—	2	—	—	144	97	22	18	22.
2	1	5	—	3	8	8	15	13	16	3	10	—	—	—	—	46	61	14	17	23.
1	1	4	2	3	1	2	4	4	3	1	—	—	—	—	—	94	79	24	25	24.
—	1	2	6	6	—	9	6	8	4	11	5	—	—	—	—	41	31	13	10	25.
—	3	—	1	3	2	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	253	213	60	62	26.
4	—	10	4	22	2	23	7	7	2	6	2	2	—	3	—	87	18	25	1	27.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	—	28.
11	1	20	1	22	1	15	5	16	4	7	1	1	1	1	1	159	31	40	7	29.
14	10	32	31	34	38	49	63	70	64	52	39	19	14	1	—	480	438	75	62	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	—	5	—	4	—	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	17	—	6	—	
73	**77**	**168**	**178**	**218**	**187**	**301**	**293**	**443**	**429**	**497**	**466**	**243**	**225**	**5**	**2**	**3 539**	**3 206**	**848**	**711**	

überhaupt: 227 m., 232 w.; davon in Städten: 80 m., 69 w. — [2]) Zahl der 1900 im R.-B. Stade Lebendgeborenen überhaupt: 6 425 m., 6 156 w.;

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
23. Regierungsbezirk Osnabrück[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	167	118	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	51	52	25	28	8	9	7	5	2	7	3	4	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	2	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	6	6	4	5	3	3	2	2	2	5	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	9	8	22	6	14	9	12	10	12	21	4	6	1	2	—	2
9. Keuchhusten	15	18	9	6	—	2	—	6	2	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	1	2	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	52	43	6	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	42	24	3	3	—	—	2	2	4	4	2	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	3	2	2	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	19	18	5	11	2	1	5	4	6	11	10	19	32	37	43	37
17. Krebs	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1
18. Wassersucht	5	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	2	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	1	—	—	—	—	—	2	2	1	1	1	—	3	2	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	32	24	5	5	6	3	3	4	3	2	1	1	—	—	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	76	46	29	33	9	14	10	13	7	15	5	2	8	7	14	6
22. Andere Lungenkrankheiten	6	3	5	1	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	3	1
23. Herzkrankheiten	5	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	2	—	3	1	3
24. Gehirnkrankheiten	11	7	7	4	9	8	2	6	9	10	4	7	2	2	2	—
25. Nierenkrankheiten	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	1	—	1	2
26. Krämpfe	221	169	16	22	3	9	3	4	3	4	3	1	3	—	4	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	4	3	3	4	3	2	4	1	7	1	8	2	5	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Fälle	26	23	1	—	1	2	4	1	2	3	1	1	9	7	9	10
Darunter: Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—
Summe der Gestorbenen	**748**	**568**	**145**	**135**	**61**	**66**	**56**	**65**	**62**	**92**	**46**	**51**	**70**	**66**	**90**	**74**
24. Regierungsbezirk Aurich[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	92	72	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	16	16	10	8	1	3	—	1	5	1	1	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	1	—	4	—	3	2	3	4	—	2	—	—	1	—
7. Masern und Rötheln	1	4	6	4	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	—	2	5	4	3	2	4	6	6	6	3	5	1	—	—	—
9. Keuchhusten	11	14	3	3	4	7	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	2	—	—	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	17	8	4	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	21	21	3	3	2	2	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	2	1	—	—	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	6	5	5	4	1	1	3	1	6	6	4	10	22	24	30	32
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1
18. Wassersucht	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	2	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	14	16	5	4	—	—	2	3	2	—	—	1	1	—	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	54	35	25	25	4	9	9	2	2	6	3	4	4	—	2	4
22. Andere Lungenkrankheiten	2	—	1	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	3	5
23. Herzkrankheiten	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1	3	—	1	1	1
24. Gehirnkrankheiten	9	8	7	3	5	2	1	4	8	7	2	3	3	4	1	2
25. Nierenkrankheiten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	1
26. Krämpfe	148	130	11	21	4	10	8	4	1	2	1	1	1	—	—	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	4	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	8	2	3	—	4	1	2	4	4	2	8	—	9	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Fälle	57	35	12	8	5	3	5	2	9	6	8	6	5	9	11	7
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**453**	**371**	**108**	**93**	**38**	**41**	**41**	**31**	**53**	**48**	**30**	**47**	**51**	**39**	**65**	**62**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Osnabrück Lebendgeborenen überhaupt: 5691 m., 5331 w.; davon in Städten: 1623 m., 1527 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 988 m., 888 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 152 m., 124 w.; davon in Städten: 36 m., 26 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	167	118	63	41	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	96	105	21	25	2.
—	13	—	20	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	—	9	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	35	61	186	234	149	162	—	—	370	457	70	119	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	2	1	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	21	2	—	7.
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	76	64	19	23	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	33	2	2	9.
2	3	2	—	1	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	11	10	6	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	1	—	1	—	2	2	1	—	2	—	—	—	—	—	67	50	43	33	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53	34	31	15	13.
—	1	3	—	—	1	—	1	1	—	1	2	—	—	—	—	8	6	7	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	7	4	3	15.
37	41	59	73	67	81	75	47	72	61	34	23	—	—	—	—	456	464	117	107	16.
3	2	1	6	10	11	31	20	32	29	24	19	2	3	—	—	102	95	30	38	17.
1	1	—	2	5	5	7	13	13	33	19	23	2	5	—	—	55	86	11	15	18.
1	—	9	8	14	8	18	22	24	41	34	22	7	6	—	—	113	116	45	41	19.
—	—	1	1	2	3	6	14	22	26	28	29	3	2	—	—	112	115	47	44	20.
7	3	28	19	32	24	51	22	73	63	42	40	5	3	—	—	396	310	100	73	21.
—	—	—	4	6	6	12	3	34	18	16	10	2	—	—	—	85	49	26	15	22.
4	—	4	9	11	9	10	8	19	8	11	6	—	2	—	—	67	52	37	24	23.
—	1	4	4	3	5	2	1	1	1	1	—	1	—	—	—	58	56	26	17	24.
—	1	4	1	3	2	6	3	10	4	3	2	2	—	—	—	33	18	16	6	25.
2	2	2	2	—	1	4	4	1	—	—	2	—	—	—	—	265	222	65	55	26.
2	2	4	3	4	2	4	3	3	1	2	1	—	—	—	—	23	14	12	7	27.
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	28.
11	—	12	—	10	1	12	1	8	4	4	—	2	2	2	—	96	22	26	8	29.
7	12	15	17	20	23	31	31	47	33	25	21	4	1	2	1	204	186	73	68	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
—	—	1	—	4	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	11	1	—	—	
66	**82**	**151**	**169**	**190**	**187**	**272**	**198**	**397**	**383**	**432**	**435**	**179**	**188**	**4**	**1**	**2967**	**2756**	**902**	**795**	
																				24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	72	35	27	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	30	7	2	2.
—	5	—	17	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	—	4	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	29	34	135	181	162	195	—	—	326	410	62	115	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	8	8	2	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	11	—	2	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	25	5	3	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	24	6	3	9.
—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	7	1	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	11.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	25	10	16	8	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	28	12	13	13.
—	—	—	1	2	2	—	2	1	1	—	1	—	—	—	—	3	7	1	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	3	2	15.
30	22	38	42	32	32	43	32	37	40	18	15	—	1	—	—	275	267	87	60	16.
1	—	2	3	5	5	11	16	26	12	13	8	—	3	—	—	60	49	19	14	17.
—	—	1	2	1	3	2	5	7	14	6	17	1	7	—	—	22	51	1	13	18.
—	1	4	6	8	9	16	17	21	14	23	24	5	6	—	—	78	84	32	35	19.
1	1	6	3	4	5	6	7	17	24	12	22	4	6	—	—	74	93	26	25	20.
—	2	13	9	11	10	20	11	26	10	14	17	4	3	—	—	191	147	52	42	21.
1	—	4	1	4	2	6	7	13	4	3	3	1	—	—	—	38	27	12	17	22.
2	—	6	4	5	3	10	8	5	2	6	6	1	1	—	—	38	32	17	18	23.
3	—	—	1	3	1	1	3	—	2	1	1	—	—	—	—	44	41	22	17	24
1	—	3	3	1	1	4	—	2	2	4	1	1	1	—	—	20	10	12	7	25.
—	2	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	176	174	35	34	26.
3	—	5	1	15	3	6	2	8	2	—	1	1	—	—	—	43	10	23	5	27
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28
9	—	12	2	10	—	9	3	4	—	1	2	1	3	—	—	85	22	33	7	29.
7	9	20	21	21	26	32	39	35	28	43	30	12	15	—	—	282	244	64	53	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	—	2	—	5	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	4	3	
59	**42**	**115**	**118**	**123**	**107**	**166**	**154**	**235**	**190**	**279**	**329**	**193**	**241**	**—**	**—**	**2009**	**1913**	**591**	**533**	

Überhaupt: 204 m., 149 w.; davon in Städten: 67 m., 47 w. — [2]) Zahl der 1900 im R.-B. Aurich Lebendgeborenen überhaupt: 3943 m., 3580 w.;

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
25. Regierungsbezirk Münster[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	450	336	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	35	36	25	19	7	5	3	2	1	3	5	3	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	12	13	18	18	22	11	34	22	30	19	5	9	3	1	1	2
7. Masern und Röthein	48	50	53	51	17	32	17	7	10	8	1	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	29	22	28	34	32	23	36	47	36	27	3	—	—	1	1	—
9. Keuchhusten	54	70	21	22	5	8	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	3	1	—	4	—	2	1	4	—	2	—	3	5	4	8	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	2	—	—	—	1	1	—	3	—	—	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	298	275	41	43	3	5	4	2	3	1	1	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	162	128	36	20	11	5	8	7	2	3	2	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	2	1	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	5	5	5	4	1	1	—	1	—	3	2	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	66	68	38	32	13	12	10	15	19	25	26	52	83	90	106	95
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1
18. Wassersucht	11	3	—	1	1	2	4	1	1	4	2	3	4	1	2	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	3	5	—	2	1	—	—	—	3	2	1	1	6	3	4	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	46	36	28	19	10	5	3	5	8	8	1	4	1	1	3	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	269	205	148	153	56	61	60	46	32	47	9	12	24	8	27	11
22. Andere Lungenkrankheiten	1	3	2	—	3	—	3	—	1	2	—	3	3	2	2	7
23. Herzkrankheiten	3	1	—	1	—	—	2	—	3	2	4	4	5	5	5	2
24. Gehirnkrankheiten	28	29	19	16	15	9	18	14	24	23	11	12	8	6	2	7
25. Nierenkrankheiten	4	6	—	2	1	4	2	2	3	6	5	1	4	1	3	2
26. Krämpfe	1 083	830	126	120	38	27	19	21	9	4	5	—	1	1	4	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	1	3	—
29. Verunglückungen	1	3	6	3	12	3	12	8	7	7	8	4	31	4	26	4
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	58	59	13	5	1	3	6	8	10	13	6	10	18	14	22	18
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Summe der Gestorbenen	**2 672**	**2 186**	**608**	**569**	**250**	**219**	**247**	**215**	**207**	**213**	**98**	**128**	**202**	**147**	**224**	**176**
26. Regierungsbezirk Minden[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	303	224	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	90	62	42	36	9	9	6	8	6	15	5	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	2	6	4	6	6	10	13	11	11	4	—	2	1	1	—
7. Masern und Röthein	8	11	22	11	7	7	8	4	5	3	—	2	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	16	11	37	19	26	18	35	21	23	21	4	2	—	1	—	—
9. Keuchhusten	36	37	9	11	1	3	2	4	—	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	—	1	1	1	2	1	3	1	4	5	1	5	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	2	1	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	146	116	11	11	2	3	—	4	2	1	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	60	53	4	5	1	3	2	2	3	3	2	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	1	1	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	12	9	6	3	1	—	3	2	1	5	—	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	22	21	8	9	3	1	5	7	8	20	26	39	48	72	86	66
17. Krebs	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1
18. Wassersucht	1	1	1	1	—	1	—	—	6	4	4	3	2	4	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	3	4	2	—	—	—	—	—	1	1	3	—	7	3	2	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	49	42	20	15	5	4	6	4	2	5	2	1	5	1	2	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	155	109	86	72	22	34	26	24	16	25	14	10	12	11	11	6
22. Andere Lungenkrankheiten	6	4	4	4	1	3	2	—	4	4	1	3	4	6	3	6
23. Herzkrankheiten	11	5	2	1	—	1	2	1	4	6	7	5	3	8	5	4
24. Gehirnkrankheiten	32	28	20	17	9	11	21	32	37	31	22	18	7	15	2	2
25. Nierenkrankheiten	3	4	4	1	—	—	1	2	2	4	3	2	5	2	2	1
26. Krämpfe	586	470	54	56	18	15	6	10	3	7	2	4	5	1	6	8
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	2
28. Mord und Todtschlag	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	2	1	12	3	9	4	6	4	9	5	9	1	14	2	14	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	122	71	21	10	9	10	10	11	10	9	15	15	19	16	16	13
Darunter: Syphilis	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 667**	**1 288**	**374**	**291**	**130**	**134**	**152**	**135**	**157**	**187**	**127**	**118**	**143**	**148**	**158**	**132**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Münster Lebendgeborenen überhaupt: 14 355 m., 13 619 w.; davon in Städten: 4 539 m., 4 411 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 3 642 m., 3 346 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 366 m., 307 w.; davon in Städten: 119 m., 92 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	450	336	143	110	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76	68	34	29	2.
—	15	—	40	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76	—	22	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	81	133	437	481	277	276	—	—	795	890	193	281	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	127	99	33	17	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	146	149	54	55	7.
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	166	155	63	68	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84	106	22	18	9.
8	4	8	4	4	4	3	3	4	1	1	—	—	1	—	—	45	40	16	14	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	4	5	1	11.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	350	329	186	195	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	221	167	103	76	13.
2	—	2	—	3	1	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	18	5	6	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	14	6	3	15.
89	94	165	179	172	121	157	108	104	79	33	17	3	—	—	—	1 084	987	354	316	16.
3	1	2	7	22	21	37	37	34	32	11	16	2	1	1	—	112	119	35	53	17.
2	6	8	7	13	16	32	45	46	73	31	40	4	8	—	—	161	212	47	68	18.
7	2	24	12	41	21	58	36	74	62	43	42	12	11	—	—	277	208	108	82	19.
2	1	6	6	8	5	16	20	7	23	11	18	3	6	—	—	153	160	72	57	20.
20	16	57	59	108	51	119	88	160	142	108	77	12	9	—	—	1 209	985	385	334	21.
1	3	6	10	17	10	25	17	35	31	21	13	1	—	—	—	121	101	58	56	22.
7	6	5	16	14	10	11	26	29	23	10	14	1	4	—	—	99	114	36	60	23.
6	1	10	10	13	2	12	3	8	—	2	—	—	—	—	—	176	132	89	60	24.
7	3	3	5	9	5	10	1	17	4	3	1	1	1	—	—	72	44	25	20	25.
9	2	14	2	2	4	4	—	5	2	1	—	1	—	—	—	1 321	1 015	401	319	26.
5	1	5	1	13	1	13	3	5	2	2	2	—	—	—	—	46	12	11	5	27.
2	—	3	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	15	2	4	—	28.
28	1	57	3	42	5	22	5	14	4	6	2	1	1	—	—	273	57	77	18	29.
14	17	30	45	56	46	71	63	56	58	29	27	2	8	3	—	395	394	141	159	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	—	2	1	5	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	14	1	2	—	
213	**178**	**405**	**408**	**540**	**336**	**591**	**457**	**683**	**670**	**749**	**752**	**320**	**326**	**4**	**—**	**8 013**	**6 980**	**2 707**	**2 498**	
																				26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	303	224	85	63	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	158	135	26	17	2.
—	21	—	42	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	—	29	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	101	149	408	455	219	183	—	—	728	787	163	194	4.
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	5.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	38	11	3	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	38	19	13	7.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	142	93	30	14	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	57	10	15	9.
3	5	4	10	2	5	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	25	38	13	13	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	—	2	11.
—	—	—	—	1	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	164	138	97	91	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	67	46	46	13.
—	—	—	2	1	3	1	1	4	3	—	1	—	—	—	—	11	14	5	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	21	14	6	15.
66	84	108	145	106	119	123	87	75	72	21	12	1	2	—	—	706	756	214	186	16.
2	2	10	7	20	11	41	51	51	51	15	26	4	—	—	—	143	152	60	91	17.
—	2	3	8	10	16	23	49	31	68	15	44	2	2	—	—	98	204	30	44	18.
8	4	15	6	21	17	51	37	57	53	44	44	7	8	—	—	221	179	97	74	19.
2	—	6	6	8	9	19	16	40	52	27	28	3	7	—	—	196	193	73	85	20.
8	16	32	26	64	32	96	56	94	84	49	36	9	3	—	—	694	544	230	159	21.
3	6	9	12	15	13	35	31	69	52	20	19	1	—	—	—	177	163	71	63	22.
4	9	12	11	15	12	21	20	36	41	11	18	1	2	—	—	134	144	59	68	23.
3	2	4	4	6	5	10	7	14	5	3	3	—	—	—	—	190	180	63	60	24.
2	2	11	4	2	5	16	13	17	11	4	5	1	—	—	—	73	56	37	24	25.
4	3	4	3	10	6	4	4	—	4	1	1	1	—	—	—	704	592	226	187	26.
5	1	7	1	19	2	17	3	8	1	3	—	—	1	1	—	65	12	23	6	27.
2	—	3	—	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	10	5	7	2	28.
7	1	15	4	11	1	17	5	9	2	6	3	—	—	—	—	140	36	40	16	29.
14	11	27	39	46	36	68	72	90	65	32	35	5	9	1	—	505	422	193	156	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	
—	—	—	—	5	—	1	2	2	1	—	1	—	—	—	—	9	4	3	3	
134	**173**	**270**	**330**	**359**	**308**	**545**	**456**	**697**	**716**	**659**	**730**	**254**	**217**	**2**	**—**	**5 828**	**5 383**	**1 942**	**1 732**	

überhaupt: 413 m., 325 w.; davon in Städten: 125 m., 106 w. — 2) Zahl der 1900 im R.-B. Minden Lebendgeborenen überhaupt: 11 660 m., 10894 w.;

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

Todesursachen.	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
27. Regierungsbezirk Arnsberg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 260	955	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	170	155	63	55	13	15	10	11	8	5	4	4	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	33
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	23	32	58	29	69	52	99	88	116	104	15	7	2	2	2	1
7. Masern und Rötheln	83	75	108	129	41	47	42	32	15	10	—	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	83	56	134	101	73	82	110	102	59	69	11	3	3	2	2	1
9. Keuchhusten	133	125	50	75	14	17	10	13	2	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	5	8	6	1	3	3	6	3	16	15	12	15	41	32	44	26
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	6	12	8	5	4	1	—	3	3	2	4	3	2	1	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	615	512	75	74	14	12	4	7	3	4	5	—	—	1	2	1
13. Diarrhöe der Kinder	1 198	912	182	160	35	36	30	33	30	19	17	21	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	3	5	6	2	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	42	37	36	50	15	17	9	15	8	12	5	5	—	—	—	—
16. Tuberkulose	173	131	93	79	40	32	38	34	54	60	49	83	148	142	244	139
17. Krebs	2	1	—	1	—	1	1	1	1	1	2	2	—	1	4	—
18. Wassersucht	9	8	4	1	—	9	4	5	5	4	4	5	6	2	3	8
19. Apoplexie (Schlagfluß)	23	20	5	—	4	—	—	4	6	5	3	4	14	6	13	13
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	302	245	141	153	42	46	30	38	15	15	5	7	14	2	5	9
21. Lungen- und Brustfellentzündung	513	401	433	384	125	126	103	92	62	53	14	16	34	25	66	19
22. Andere Lungenkrankheiten	19	20	14	17	2	6	7	1	5	8	3	3	5	8	6	3
23. Herzkrankheiten	15	15	5	6	2	3	4	3	7	20	20	20	19	18	14	14
24. Gehirnkrankheiten	189	130	120	87	61	48	78	71	83	83	33	27	30	24	10	18
25. Nierenkrankheiten	20	8	13	7	16	9	16	16	25	19	8	8	12	8	11	7
26. Krämpfe	2 118	1 665	307	268	80	77	25	37	26	15	3	3	3	9	12	9
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	6	5	21	2
28. Mord und Todtschlag	3	1	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	6	—	15	1
29. Verunglückungen	10	7	11	11	28	16	32	15	25	14	25	8	96	4	120	5
30. Andere, nicht angegebene und unbek. L.-U.	188	172	34	35	20	16	19	17	28	22	26	19	41	27	41	42
Darunter: Syphilis	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**7 202**	**5 704**	**1 900**	**1 728**	**701**	**671**	**678**	**642**	**604**	**565**	**273**	**269**	**488**	**328**	**637**	**352**
28. Regierungsbezirk Kassel[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	247	221	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	61	53	18	18	8	3	3	9	2	3	2	2	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	19
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	12	5	21	16	18	9	34	30	26	34	3	7	—	5	—	3
7. Masern und Rötheln	18	15	22	28	12	16	6	8	7	16	2	2	2	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	24	23	31	24	10	16	30	40	24	16	2	4	2	—	—	—
9. Keuchhusten	35	47	20	16	2	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	—	—	—	1	3	3	2	1	3	1	8	8	4	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	148	110	11	12	2	1	1	1	2	1	—	1	—	—	—	2
13. Diarrhöe der Kinder	120	108	13	13	4	5	9	4	6	8	4	10	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	—	1	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	4	7	13	11	7	4	6	6	5	4	—	3	—	—	—	—
16. Tuberkulöse	17	14	9	16	9	14	9	17	9	20	20	34	64	69	102	81
17. Krebs	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	3	2	3	3
18. Wassersucht	—	1	1	1	1	1	1	2	3	4	1	3	2	—	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	29	3	3	3	—	3	1	4	4	3	—	8	4	4	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	99	67	40	31	5	14	12	5	4	4	2	—	2	4	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	147	134	76	80	41	22	22	30	20	20	7	11	19	12	7	12
22. Andere Lungenkrankheiten	16	11	2	5	4	4	4	3	5	5	3	7	7	4	6	5
23. Herzkrankheiten	9	5	2	—	1	2	—	5	10	6	5	7	10	16	11	10
24. Gehirnkrankheiten	39	26	18	18	20	15	23	19	26	25	12	6	8	8	4	8
25. Nierenkrankheiten	3	3	3	1	2	8	2	4	5	4	2	4	5	2	5	6
26. Krämpfe	895	633	81	82	18	20	10	13	8	6	6	1	—	1	2	4
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	2	11	4
28. Mord und Todtschlag	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
29. Verunglückungen	1	5	9	4	1	8	9	7	10	12	14	3	15	2	20	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. L.-U.	174	133	20	20	12	10	15	12	12	13	11	17	23	27	16	29
Darunter: Syphilis	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**2 107**	**1 651**	**413**	**395**	**180**	**175**	**204**	**223**	**192**	**207**	**105**	**125**	**187**	**169**	**199**	**199**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Arnsberg Lebendgeborenen überhaupt: 40 582 m., 39 139 w.; davon in Städten: 15 514 m., 14 900 w.; der Todt- 14 820 m., 13 952 w.; davon in Städten: 4 769 m., 4 438 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 553 m., 466 w.; davon in Städten: 180 m., 165 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 260	955	534	374	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	268	245	140	129	2.
—	40	—	87	—	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	197	—	62	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	143	222	557	703	321	383	—	—	1 021	1 308	318	492	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	384	319	135	127	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	289	294	127	137	7.
—	—	—	2	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	477	419	158	155	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	209	232	76	77	9.
32	13	46	31	20	11	12	11	3	5	—	1	—	—	—	—	246	175	156	85	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	1	1	1	2	1	1	2	3	3	—	—	—	—	36	35	9	7	11.
1	1	3	—	1	—	4	1	1	—	—	—	—	1	—	—	728	614	307	265	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 492	1 181	596	503	13.
2	1	6	3	4	1	7	2	2	2	2	2	—	—	—	—	35	22	20	9	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	115	136	45	50	15.
195	162	347	280	392	190	337	185	224	142	42	33	2	4	—	—	2 378	1 696	1 103	711	16.
2	6	25	29	65	72	107	126	126	140	58	59	2	10	—	—	395	450	227	230	17.
4	4	7	14	30	30	73	71	83	112	40	57	4	11	—	—	276	341	92	119	18.
12	12	46	42	79	54	112	97	148	117	98	73	14	17	1	—	578	464	235	197	19.
12	3	22	30	47	29	96	71	146	137	71	78	12	19	—	—	960	882	441	422	20.
68	38	184	74	271	108	302	150	243	226	122	106	13	23	—	—	2 553	1 841	1 112	748	21.
11	10	18	13	53	26	97	42	127	49	40	19	2	5	—	—	409	230	175	103	22.
12	25	34	43	55	57	77	66	71	75	22	33	4	10	—	—	361	408	193	215	23.
13	8	29	16	27	16	33	9	23	9	7	4	—	1	—	—	736	551	366	252	24.
10	10	34	18	30	15	41	30	36	24	19	5	4	1	—	—	295	185	151	100	25.
2	6	8	11	6	6	5	8	1	5	5	1	1	—	—	—	2 602	2 120	937	796	26.
16	1	46	2	45	5	34	2	26	1	6	—	—	—	—	—	202	18	102	5	27.
8	—	8	3	6	1	5	—	1	—	—	—	—	—	1	—	54	9	32	4	28.
135	2	209	3	139	9	91	5	43	5	15	6	2	4	3	—	984	114	413	60	29.
41	63	93	151	148	131	209	165	173	168	67	83	16	21	4	—	1 148	1 132	538	522	30.
—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	2	5	
1	—	9	—	14	1	10	2	4	—	—	—	—	—	—	—	39	3	20	2	
377	**406**	**1 165**	**855**	**1 420**	**795**	**1 645**	**1 043**	**1 621**	**1 441**	**1 174**	**1 206**	**397**	**510**	**9**	**—**	**20 491**	**16 573**	**8 738**	**6 956**	
																				28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	247	221	134	118	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	94	88	32	29	2.
—	34	—	46	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	114	—	31	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	122	232	486	669	271	379	—	—	879	1 280	214	339	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116	110	43	37	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	80	30	27	7.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123	124	39	34	8.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	69	24	20	9.
6	2	3	10	8	5	2	—	3	1	1	—	—	—	—	—	44	37	15	16	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	1	—	11.
—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	166	130	111	91	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	156	148	100	95	13.
1	2	1	1	3	3	4	4	10	7	6	—	—	—	—	—	29	21	6	6	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	35	16	22	15.
66	96	162	141	156	103	170	107	122	82	26	23	—	2	—	—	941	819	397	320	16.
2	2	9	12	36	40	69	73	105	91	31	41	3	4	—	—	263	270	140	148	17.
2	1	5	11	11	29	30	52	45	142	28	56	8	7	—	—	139	311	39	67	18.
7	2	21	14	32	32	71	53	133	98	99	86	16	10	—	—	440	340	175	129	19.
4	8	10	5	18	17	39	65	93	118	69	78	15	17	—	—	413	434	191	194	20.
7	14	37	46	55	71	117	98	162	197	86	80	14	13	—	—	817	840	272	261	21.
3	9	13	12	33	16	70	58	96	75	36	26	6	6	—	—	304	246	83	66	22.
5	9	18	27	23	34	39	46	51	69	31	33	5	5	—	—	220	274	127	160	23.
3	1	10	4	13	7	10	5	10	5	6	2	1	3	—	—	203	152	87	81	24.
2	2	9	3	10	14	15	12	27	16	21	5	3	—	—	—	114	84	65	51	25.
2	—	3	10	7	2	3	4	2	4	1	1	1	—	—	—	1 039	781	241	190	26.
4	2	11	9	24	5	29	6	17	6	8	3	1	1	2	—	115	39	55	13	27.
1	1	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	4	—	28.
12	—	36	5	22	5	28	9	29	5	15	7	1	1	2	—	224	74	90	27	29.
14	23	45	72	82	61	115	130	175	139	89	76	23	11	1	1	827	774	251	255	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
—	—	2	—	3	—	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	13	—	7	—	
141	**208**	**398**	**431**	**535**	**458**	**811**	**723**	**1 203**	**1 288**	**1 040**	**1 186**	**368**	**459**	**5**	**1**	**8 088**	**7 898**	**2 982**	**2 827**	

geborenen überhaupt: 1 233 m., 1 025 w.; davon in Städten: 436 m., 347 w. — [2]) Zahl der 1900 im R.-B. Kassel Lebendgeborenen überhaupt:

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
29. Regierungsbezirk Wiesbaden[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	481	368	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	130	109	20	15	5	4	2	5	3	3	3	4	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	14
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	5	4	3	2	4	2	5	6	—	2	3	—	1	—
7. Masern und Rötheln	31	21	26	25	13	11	4	4	6	6	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	18	18	29	17	26	16	19	30	15	19	2	5	—	—	—	—
9. Keuchhusten	63	72	20	23	6	7	1	5	2	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	1	—	1	—	—	1	1	5	1	1	—	2	2	4	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	171	135	7	5	1	1	—	4	—	—	—	—	—	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	314	228	22	26	5	4	6	2	4	5	6	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	3	—	—	—	1
15. Stropheln und englische Krankheit	12	21	14	12	6	3	3	3	2	6	2	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	26	33	26	25	16	12	15	14	10	23	21	34	73	87	143	141
17. Krebs	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1
18. Wassersucht	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	3	1	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	62	34	12	6	5	3	6	1	2	3	2	2	5	7	9	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	127	101	50	40	9	12	6	12	7	6	2	4	5	—	4	9
21. Lungen- und Brustfellentzündung	197	174	98	99	30	30	33	27	21	13	6	6	7	5	20	12
22. Andere Lungenkrankheiten	22	12	9	5	—	2	2	1	6	3	2	4	9	11	13	9
23. Herzkrankheiten	11	8	3	5	—	1	1	5	5	6	3	9	10	8	12	13
24. Gehirnkrankheiten	54	53	36	36	17	18	21	31	25	29	12	15	15	7	9	7
25. Nierenkrankheiten	5	—	1	2	1	—	3	4	8	4	4	4	5	2	5	5
26. Krämpfe	613	434	85	58	13	13	6	5	7	4	3	1	5	2	2	3
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	8	6	22	4
28. Mord und Todtschlag	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	1	—
29. Verunglückungen	1	3	5	1	3	4	10	3	8	2	10	4	22	4	31	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	277	200	33	38	8	12	21	22	27	22	21	12	40	33	31	39
Darunter: Syphilis	11	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**2621**	**2033**	**501**	**443**	**167**	**156**	**166**	**182**	**169**	**162**	**104**	**112**	**216**	**180**	**309**	**271**
30. Regierungsbezirk Koblenz[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	371	301	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	37	13	20	23	5	12	6	1	4	3	3	3	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	3	6	2	3	2	3	2	8	6	—	2	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	19	11	17	16	4	8	5	4	—	2	1	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	21	12	25	21	17	13	32	30	28	28	—	1	—	—	—	—
9. Keuchhusten	50	47	16	19	9	7	3	2	2	2	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	—	4	1	4	1	—	2	1	4	5	8	4	11	10	18	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	61	38	9	6	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	128	85	8	12	3	1	2	4	2	3	—	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	2	2	—	1	1
15. Stropheln und englische Krankheit	7	5	3	7	4	3	3	1	1	7	1	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	25	18	11	13	5	8	7	5	12	15	13	39	52	80	70	56
17. Krebs	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	1	1	—	1
18. Wassersucht	1	2	—	2	—	1	—	2	2	5	1	7	3	2	4	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	56	30	6	4	1	3	1	2	6	3	2	1	6	1	5	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	61	33	25	22	5	8	9	4	2	5	1	6	1	3	2	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	152	105	58	86	24	42	20	12	19	12	8	8	13	15	15	11
22. Andere Lungenkrankheiten	15	7	9	5	2	5	1	1	2	4	2	6	7	3	6	4
23. Herzkrankheiten	2	5	2	3	—	1	2	3	6	5	4	4	12	9	9	5
24. Gehirnkrankheiten	29	27	18	25	9	14	15	16	24	20	10	16	7	8	8	3
25. Nierenkrankheiten	1	2	—	1	2	—	2	—	3	2	2	1	3	10	7	3
26. Krämpfe	930	651	81	84	21	14	15	15	6	10	3	—	4	2	2	3
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	—
28. Mord und Todtschlag	3	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	3	—	3	2	7	4	6	1	9	8	10	1	24	—	25	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	65	53	15	9	5	8	7	5	7	16	12	9	18	12	9	18
Darunter: Syphilis	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**2038**	**1455**	**333**	**366**	**128**	**155**	**142**	**112**	**150**	**165**	**86**	**114**	**164**	**155**	**185**	**139**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Wiesbaden Lebendgeborenen überhaupt: 16017 m., 15330 w.; davon in Städten: 7895 m., 7410 w.; der Todt- 10800 w.; davon in Städten: 2524 m., 2259 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 386 m., 296 w.; davon in Städten: 104 m., 71 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	481	368	270	226	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	163	140	138	101	2
—	26	—	36	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	—	21	3
—	—	—	—	—	—	—	—	105	152	410	505	259	276	—	—	774	933	210	304	4.
—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	3	1	5
—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	22	18	16	11	6.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81	67	44	36	7.
—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	110	107	51	48	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	93	108	40	54	9.
2	5	1	12	3	4	3	2	—	3	—	—	—	—	—	—	22	36	8	16	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	182	147	131	107	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	357	266	281	214	13.
—	2	—	—	—	1	2	4	5	4	1	1	—	—	—	—	10	16	3	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	46	28	33	15.
139	133	218	200	219	137	210	136	176	100	52	33	1	4	—	—	1 345	1 112	714	563	16.
—	3	17	30	35	39	67	93	91	90	40	31	4	5	—	—	257	294	176	211	17.
1	1	6	6	13	14	18	46	47	57	27	42	7	5	—	—	126	174	27	38	18.
10	7	21	30	61	41	99	96	134	126	82	95	28	24	—	—	538	484	302	271	19.
2	3	16	10	23	23	36	51	87	105	76	87	23	21	1	—	473	484	213	237	20.
13	13	44	46	74	31	103	87	152	141	99	81	9	15	1	—	907	783	457	417	21.
4	10	13	22	22	16	71	39	71	65	45	27	5	3	—	—	294	229	141	116	22.
10	9	25	27	38	31	59	59	67	93	44	47	8	6	—	—	296	327	225	227	23.
4	6	14	10	10	6	13	7	10	8	7	5	3	—	—	—	250	238	153	122	24.
4	10	20	13	32	14	34	25	43	32	21	9	2	2	—	—	188	126	147	93	25.
3	1	3	2	6	3	2	—	2	3	1	1	—	—	—	—	751	530	343	205	26.
17	8	19	8	20	6	28	8	25	10	9	1	—	—	3	—	152	51	108	35	27.
—	1	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	11	9	6	8	28.
22	2	34	4	27	4	31	3	22	—	8	8	—	—	1	1	235	43	147	19	29.
25	30	72	97	127	98	174	155	189	196	124	123	20	29	2	—	1 191	1 106	520	474	30.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[1]	[1]	[1]	[1]	
—	—	—	—	1	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	1	—	
256	**270**	**523**	**553**	**711**	**478**	**955**	**812**	**1 228**	**1 191**	**1 048**	**1 096**	**389**	**391**	**7**	**1**	**9 352**	**8 331**	**4 902**	**4 213**	
																				30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	371	301	82	69	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	55	20	11	2.
—	14	—	41	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80	—	10	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	151	183	473	563	275	259	—	—	899	1 005	151	186	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	17	1	2	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	42	18	18	7.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124	105	22	19	8.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	81	80	14	8	9.
6	—	10	10	3	7	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	67	53	24	14	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	1	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74	49	35	17	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	107	75	58	13.
—	—	4	1	—	1	2	2	2	3	—	—	—	—	—	—	16	11	4	3	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	23	6	12	15.
70	69	128	115	115	86	150	111	140	107	24	27	4	4	—	—	826	753	169	163	16.
—	—	4	9	18	21	40	45	45	36	10	16	1	2	—	—	121	134	47	46	17.
—	4	11	21	10	25	33	60	57	87	37	60	3	3	—	—	162	284	32	35	18.
6	9	12	16	31	21	55	52	83	101	73	61	15	8	—	—	358	316	113	101	19.
2	3	7	9	15	12	34	33	62	74	44	32	13	6	—	—	283	256	74	60	20.
10	13	40	46	70	44	103	82	157	126	68	57	12	3	—	—	769	662	180	154	21.
1	4	5	11	15	12	43	19	74	35	22	15	2	2	—	—	206	133	44	37	22.
2	8	12	13	26	22	35	36	33	52	12	14	2	—	—	—	159	180	57	58	23.
3	2	5	8	5	4	14	4	15	4	4	4	—	—	—	—	166	155	60	53	24.
1	2	10	5	7	6	8	13	24	14	15	6	1	—	—	—	86	65	29	30	25.
1	1	1	3	5	1	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—	1 072	790	155	129	26.
3	2	9	5	5	1	12	2	6	3	7	1	—	—	1	—	48	14	17	3	27.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	1	28.
18	—	27	1	33	6	17	3	20	4	9	1	1	—	5	2	217	34	65	7	29.
14	18	36	56	46	48	103	95	107	96	46	42	5	3	—	—	495	488	134	141	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[1]	[1]	[1]	[1]	
—	—	[1]	—	[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[3]	—	[2]	—	
139	**150**	**323**	**371**	**404**	**330**	**654**	**561**	**978**	**930**	**846**	**899**	**334**	**290**	**6**	**2**	**6 910**	**6 194**	**1 628**	**1 445**	

geborenen überhaupt: 573 m., 412 w.; davon in Städten: 279 m., 195 w. — [1]) Zahl der 1900 im R.-B. Koblenz Lebendgeborenen überhaupt: 11 534 m.,

(Koch: Tab. 7.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
31. Regierungsbezirk Düsseldorf[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 721	1 430	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	338	258	102	85	22	18	8	19	13	12	9	3	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	33
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	32	20	73	67	107	92	150	161	207	164	37	27	12	8	2	3
7. Masern und Röthein	77	78	111	128	50	57	30	44	29	23	—	—	—	—	1	—
8. Diphtherie und Kroup	71	48	115	99	87	70	100	113	92	101	11	21	4	—	3	3
9. Keuchhusten	210	236	105	113	32	43	16	24	5	5	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	3	3	4	4	1	3	3	8	16	12	12	16	34	24	47	24
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	8	13	6	13	6	6	13	13	10	4	3	4	3	2	2	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	1 300	1 125	142	127	10	10	9	8	12	6	3	1	1	—	1	1
13. Diarrhöe der Kinder	1 791	1 298	203	178	19	33	20	22	28	28	17	12	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	2	—	2	—	3	2	3	8	5	2	1	2
15. Skropheln und englische Krankheit	74	44	79	92	27	24	15	12	8	10	7	10	—	—	—	—
16. Tuberkulose	171	136	95	93	46	32	43	66	93	97	78	120	203	231	351	259
17. Krebs	—	1	3	1	3	3	1	1	3	4	1	—	3	1	3	2
18. Wassersucht	12	18	5	3	3	5	7	4	6	10	6	5	3	3	2	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	20	8	4	2	2	3	4	4	3	5	2	14	8	11	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	383	315	183	178	54	61	39	33	11	21	2	7	5	11	16	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	573	447	454	401	145	136	99	121	74	70	29	27	55	35	90	55
22. Andere Lungenkrankheiten	19	24	19	14	9	6	5	7	6	10	4	4	9	6	13	12
23. Herzkrankheiten	26	33	6	10	7	2	6	9	16	23	26	32	27	27	37	31
24. Gehirnkrankheiten	219	162	103	107	67	56	85	82	96	100	49	47	38	23	28	12
25. Nierenkrankheiten	20	17	12	10	15	9	27	20	39	23	12	12	9	8	11	5
26. Krämpfe	3 172	2 515	417	400	88	78	53	42	20	32	11	3	7	5	7	12
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	4	5	21	7
28. Mord und Todtschlag	8	8	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3	—	13	3
29. Verunglückungen	12	12	22	20	28	19	32	22	42	28	33	9	95	12	116	10
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	148	141	32	31	19	14	15	22	35	30	28	19	61	45	43	65
Darunter: Syphilis	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**10 409**	**8 403**	**2 299**	**2 178**	**849**	**779**	**782**	**857**	**868**	**818**	**390**	**389**	**593**	**461**	**819**	**557**
32. Regierungsbezirk Cöln[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	565	463	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	209	188	27	29	7	4	1	4	2	2	1	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	11
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	—	6	5	9	3	9	8	9	6	2	4	—	1	2	2
7. Masern und Rötheln	52	40	58	57	19	22	17	16	5	8	1	3	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	30	15	36	35	17	18	28	31	25	22	5	2	1	2	—	1
9. Keuchhusten	71	91	44	35	8	14	6	13	—	4	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	1	1	1	—	1	—	5	3	6	5	7	5	13	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	—	2	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	546	414	33	49	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	535	415	36	42	5	2	1	3	8	5	—	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	2	—	—	1	3
15. Skropheln und englische Krankheit	33	37	40	52	17	12	10	5	3	1	—	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	83	62	40	38	15	16	21	35	36	50	34	55	87	101	164	126
17. Krebs	—	1	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	4
18. Wassersucht	—	3	2	1	—	2	—	2	1	4	4	1	3	4	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	4	5	2	—	1	—	—	1	3	3	1	2	2	4	5	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	113	99	67	60	17	17	8	9	5	5	2	2	2	5	5	5
21. Lungen- und Brustfellentzündung	200	126	108	141	40	49	24	27	20	24	6	18	17	17	24	14
22. Andere Lungenkrankheiten	6	7	6	6	2	2	2	3	1	2	4	3	6	3	1	4
23. Herzkrankheiten	10	10	3	1	2	—	—	1	10	4	11	12	10	19	8	6
24. Gehirnkrankheiten	87	56	43	45	22	26	28	34	43	38	19	18	11	5	9	3
25. Nierenkrankheiten	1	2	—	1	3	1	—	2	3	2	4	4	4	4	11	2
26. Krämpfe	2 218	1 747	259	250	47	51	22	27	9	9	3	5	—	4	1	5
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	9	4
28. Mord und Todtschlag	2	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
29. Verunglückungen	8	2	13	10	12	11	15	9	15	9	17	5	30	4	32	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	89	66	11	17	7	7	3	8	15	8	16	10	24	14	27	29
Darunter: Syphilis	8	9	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**4 868**	**3 852**	**839**	**878**	**251**	**259**	**197**	**240**	**221**	**210**	**139**	**139**	**211**	**198**	**318**	**231**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Düsseldorf Lebendgeborenen überhaupt: 51 947 m., 49 286 w.; davon in Städten: 30 485 m., 29 047 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 18 890 w.; davon in Städten 10 899 m., 10 508 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 706 m., 574 w.; davon in Städten 387 m., 335 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 721	1 430	1 016	824	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	492	395	289	229	2.
—	43	—	101	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	212	—	140	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	237	317	817	1 012	558	690	1	—	1 613	2 019	727	1 029	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	3	—	3	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	621	549	403	351	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	298	330	144	184	7.
1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	485	458	265	260	8.
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	368	423	201	250	9.
34	14	52	28	24	8	9	12	4	3	4	2	—	—	—	—	247	161	181	109	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	2	1	6	4	3	3	4	3	10	2	4	1	—	—	—	66	85	29	37	11.
—	—	—	1	2	1	4	4	1	3	3	3	—	2	—	—	1 488	1 292	957	835	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 078	1 571	1 425	1 055	13.
—	1	2	5	3	7	—	3	6	7	2	5	—	—	—	—	29	43	16	28	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	210	192	141	136	15.
311	244	502	431	495	275	492	284	326	220	60	48	2	4	—	—	3 268	2 540	2 109	1 533	16.
6	9	26	41	106	120	224	241	222	215	101	118	22	17	—	—	724	774	576	593	17.
2	8	12	18	37	34	47	65	78	90	46	59	8	13	—	—	274	339	144	166	18.
16	21	59	41	128	90	161	173	285	219	200	172	45	51	—	—	962	819	624	563	19.
12	16	35	24	61	29	135	74	174	212	144	178	33	43	—	—	1 287	1 206	856	869	20.
97	74	253	124	311	136	381	219	352	332	186	232	30	39	—	—	3 127	2 448	1 878	1 402	21.
16	13	27	25	61	24	129	65	158	110	73	58	10	9	—	—	558	387	355	243	22.
15	36	53	72	75	95	121	109	111	160	53	85	6	15	—	—	585	739	431	548	23.
30	12	48	21	34	18	30	26	22	23	15	10	1	4	1	—	866	703	571	459	24.
11	15	35	40	42	35	67	44	54	56	36	13	6	3	—	—	396	310	272	212	25.
6	11	8	10	9	8	4	3	4	2	—	1	—	2	—	—	3 806	3 124	1 879	1 524	26.
23	11	53	15	70	13	56	11	29	7	8	3	3	—	—	—	270	72	196	54	27.
11	2	8	—	2	3	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	52	16	40	9	28.
108	7	202	6	142	8	99	10	44	9	12	9	4	1	13	1	1 004	183	580	132	29.
47	75	132	158	224	183	268	227	215	242	106	136	24	24	2	1	1 399	1 413	891	942	30.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	6	9	6	
1	—	4	2	14	—	7	3	—	3	—	—	—	—	—	—	28	8	23	6	
747	**620**	**1 509**	**1 171**	**1 830**	**1 121**	**2 232**	**1 575**	**2 329**	**2 237**	**1 868**	**2 148**	**753**	**917**	**17**	**2**	**28 294**	**24 233**	**17 226**	**14 716**	
																				32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	565	463	356	276	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	247	228	212	194	2.
—	19	—	39	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	—	42	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	125	178	430	523	317	414	—	—	872	1 115	245	397	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	29	26	15	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152	146	98	104	7.
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	144	126	73	58	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129	157	68	82	9.
8	8	5	6	10	3	2	3	1	3	—	—	—	—	—	—	61	39	36	18	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	2	6	1	11.
1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	586	466	440	338	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	585	471	543	437	13.
—	2	3	2	1	2	5	2	3	1	2	2	—	1	—	—	19	18	13	10	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103	109	91	101	15.
156	99	259	208	240	150	218	140	155	107	32	26	4	4	—	—	1 544	1 217	872	656	16.
6	4	15	21	32	61	94	90	131	94	53	35	6	9	—	—	341	322	243	243	17.
1	1	7	10	7	14	25	29	42	53	34	37	8	4	—	—	135	167	42	43	18.
6	4	27	18	50	39	95	75	136	129	120	107	23	32	—	—	475	424	281	254	19.
2	3	15	11	13	10	39	28	74	58	62	56	18	27	—	—	442	395	309	273	20.
18	25	62	52	86	43	129	77	150	121	77	93	14	27	—	—	975	854	532	472	21.
7	6	10	7	24	11	49	28	68	35	31	18	5	4	—	—	222	139	113	79	22.
13	14	25	37	46	32	69	68	60	95	45	47	7	8	—	—	319	354	241	272	23.
5	3	18	10	11	6	15	8	9	10	4	2	—	1	—	—	324	265	209	174	24.
9	8	12	14	32	23	40	17	31	18	22	13	2	2	—	—	174	113	134	81	25.
1	7	3	6	5	3	3	2	2	2	—	1	—	—	—	—	2 573	2 119	966	821	26
13	4	25	9	19	4	18	5	11	4	6	1	—	—	—	—	106	34	85	26	27.
2	—	2	1	2	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	15	7	9	4	28.
37	1	54	2	46	4	31	3	25	1	10	5	1	2	4	—	350	70	199	49	29.
20	32	52	78	119	73	127	99	135	111	66	72	17	15	4	—	732	639	403	360	30.
1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	12	11	12	
—	1	—	—	3	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	2	6	2	
305	**240**	**595**	**531**	**744**	**497**	**960**	**674**	**1 162**	**1 020**	**996**	**1 038**	**423**	**550**	**8**	**—**	**12 237**	**10 577**	**6 845**	**5 880**	

geborenen überhaupt: 1 635 m., 1 319 w.; davon in Städten: 970 m., 804 w. — [3]) Zahl der 1900 im R.-B. Cöln Lebendgeborenen überhaupt: 19 714 m.,

(Noch: Tab. 7.)

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

Todesursachen.	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
33. Regierungsbezirk Trier[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	471	355	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	30	28	13	18	4	5	3	4	1	2	1	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	17
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	12	5	10	13	13	14	19	22	29	13	4	1	2	1	—	—
7. Masern und Röthein	25	28	25	30	10	13	8	13	1	3	1	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	32	20	30	34	22	33	50	35	28	30	1	4	—	1	—	—
9. Keuchhusten	84	88	33	36	11	17	4	12	3	5	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	3	—	1	2	—	—	3	6	9	6	13	13	11	21	27	10
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	96	78	4	11	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	100	72	18	10	4	4	3	2	2	4	3	3	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	1	—	—	1	2	2	—	2	1	3	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	15	9	13	3	6	5	5	5	1	2	2	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	44	34	18	22	11	15	13	21	24	47	21	58	61	90	88	110
17. Krebs	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	1
18. Wassersucht	2	—	—	1	—	1	3	—	1	5	1	—	3	2	2	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	13	4	3	4	1	6	1	4	2	3	1	9	8	7	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	56	39	23	17	9	7	7	6	3	14	4	2	5	3	6	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	165	116	102	101	41	50	28	28	22	27	6	19	15	12	26	15
22. Andere Lungenkrankheiten	7	2	1	2	4	1	1	2	—	1	—	3	4	3	4	3
23. Herzkrankheiten	1	1	2	—	—	1	3	—	4	2	7	6	6	3	2	9
24. Gehirnkrankheiten	32	17	18	19	19	9	25	20	43	29	16	10	8	15	5	5
25. Nierenkrankheiten	3	2	4	2	3	3	3	2	4	4	4	2	2	2	5	1
26. Krämpfe	1 854	1 422	242	258	62	74	39	44	15	9	3	6	2	4	3	3
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	5	2
28. Mord und Todtschlag	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—
29. Verunglückungen	2	1	6	6	13	4	14	9	11	7	14	1	31	4	23	4
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	63	44	10	14	10	5	14	7	14	17	14	13	21	19	19	18
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**3 133**	**2 378**	**578**	**603**	**247**	**264**	**252**	**241**	**221**	**229**	**122**	**152**	**186**	**197**	**225**	**209**
34. Regierungsbezirk Aachen[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	435	310	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	26	22	16	11	2	1	3	4	3	3	2	2	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	1	—	2	4	6	6	6	3	1	1	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	5	2	3	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	20	11	20	21	16	17	38	27	32	26	5	4	1	1	—	—
9. Keuchhusten	38	48	19	22	7	4	5	6	1	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	1	—	—	—	—	—	1	3	3	3	1	9	7	7	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	187	193	16	15	2	3	3	—	2	—	1	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	147	137	17	22	4	—	2	3	9	7	1	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	4	8	8	3	3	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	23	14	9	6	4	6	7	9	14	15	13	33	56	64	61	62
17. Krebs	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1
18. Wassersucht	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	1	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	3	4	—	—	1	—	2	—	—	1	2	—	1	2	5	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	47	35	38	21	10	4	6	3	5	3	1	—	—	1	—	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	74	72	71	57	20	9	17	15	10	13	8	7	12	8	16	6
22. Andere Lungenkrankheiten	3	2	2	1	3	—	—	—	3	—	—	—	2	—	4	4
23. Herzkrankheiten	1	4	—	1	—	—	—	2	5	5	5	3	8	4	1	3
24. Gehirnkrankheiten	21	18	9	14	10	3	12	10	28	18	8	11	6	9	2	7
25. Nierenkrankheiten	4	2	1	—	1	1	3	3	8	4	1	3	—	2	4	2
26. Krämpfe	1 278	1 081	140	139	30	32	20	23	8	6	2	3	4	1	—	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	3	—
28. Mord und Todtschlag	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	2	2	11	3	8	3	8	6	7	5	5	2	18	2	16	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	92	76	17	18	3	3	2	13	12	9	8	9	12	10	15	7
Darunter: Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**2 411**	**2 040**	**398**	**360**	**127**	**93**	**141**	**134**	**159**	**127**	**70**	**85**	**133**	**112**	**134**	**111**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Trier Lebendgeborenen überhaupt: 16 605 m., 15 683 w.; davon in Städten: 2 871 m., 2 754 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 4 219 m., 3 992 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 298 m., 220 w.; davon in Städten: 93 m., 66 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	471	355	95	91	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	62	10	13	2.
—	24	—	59	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	120	—	18	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	190	291	568	648	324	322	—	—	1 082	1 261	129	165	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	70	20	19	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	71	87	26	29	7.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	164	158	25	26	8.
—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	158	161	29	33	9.
12	13	11	21	10	15	4	12	5	2	—	2	—	—	—	—	109	123	33	26	10.
—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	1	11.
—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	103	92	65	68	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	130	95	73	50	13.
1	1	1	3	2	2	2	4	2	10	—	1	—	—	—	—	16	26	4	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	25	21	13	15.
77	98	152	159	159	131	176	118	138	70	20	17	1	2	—	—	1 003	992	178	159	16.
—	—	5	12	15	25	45	43	48	49	23	16	2	4	—	—	144	151	38	48	17.
4	5	3	15	13	30	32	49	61	79	38	55	4	5	—	—	167	251	26	33	18.
6	10	23	22	42	36	60	60	93	90	84	48	12	17	—	—	390	315	96	66	19.
6	5	8	8	22	11	40	40	83	74	45	38	6	8	—	—	323	276	69	56	20.
15	13	45	51	55	58	86	99	128	99	53	44	9	5	—	—	796	737	185	180	21.
5	6	9	9	13	13	38	16	54	26	7	13	3	—	—	—	150	100	25	31	22.
6	7	14	19	12	20	28	22	26	41	13	13	1	1	—	—	125	145	43	47	23.
3	5	7	5	13	4	4	4	4	5	3	1	—	—	—	—	200	148	61	44	24.
3	8	5	12	9	14	16	16	18	16	7	—	1	1	—	—	87	85	29	25	25.
6	2	6	1	1	1	4	6	3	1	1	—	—	—	—	—	2 241	1 831	303	224	26.
7	2	6	1	5	—	11	—	5	1	2	1	1	—	—	—	44	9	16	3	27.
5	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	3	2	2	28.
45	4	50	2	35	5	30	4	18	3	6	1	—	1	3	—	301	56	60	13	29.
13	18	43	44	55	56	106	123	99	101	34	36	3	2	—	—	518	517	142	116	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	
214	**223**	**390**	**444**	**463**	**439**	**686**	**617**	**978**	**958**	**905**	**936**	**367**	**368**	**3**	**—**	**8 970**	**8 238**	**1 803**	**1 603**	
																				34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	435	310	187	144	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	43	16	13	2.
—	9	—	32	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	—	16	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	111	142	392	446	312	358	—	—	815	946	185	229	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	16	15	15	12	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	3	2	—	7.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	132	108	53	40	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	81	18	26	9.
3	3	7	3	1	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	33	28	14	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	212	212	148	151	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	180	173	137	141	13.
—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	4	5	1	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	20	12	13	15.
67	52	100	94	110	67	135	80	97	65	23	18	1	1	—	—	720	586	280	193	16.
2	4	8	5	32	27	53	44	60	58	23	24	4	4	—	—	186	168	103	96	17.
—	1	3	6	4	13	20	22	35	37	33	36	3	12	—	—	101	131	18	29	18.
1	6	12	14	39	18	54	64	89	82	94	70	16	20	—	—	319	283	131	129	19.
3	3	8	6	9	3	23	15	46	41	41	42	12	7	—	—	249	188	138	95	20.
8	13	26	36	64	34	82	79	112	95	70	54	15	20	—	—	605	518	270	206	21.
5	4	11	4	10	5	33	13	39	29	26	19	6	4	—	—	147	85	58	45	22.
2	3	8	4	15	19	30	27	36	44	16	25	3	4	—	—	130	148	86	96	23.
1	3	6	5	13	7	10	4	9	12	2	2	1	—	—	—	138	123	74	77	24.
2	—	6	10	21	10	25	13	25	13	17	7	—	1	—	—	118	71	74	33	25.
—	1	4	4	—	2	4	2	2	3	—	—	1	—	—	—	1 493	1 298	382	324	26.
6	—	3	1	12	1	5	—	3	—	2	—	—	—	—	—	38	2	16	1	27.
1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	1	28.
8	1	33	1	20	4	29	—	14	4	7	5	1	—	—	—	187	39	71	17	29.
8	9	29	28	55	58	87	69	105	91	75	75	19	19	1	—	540	494	222	222	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
117	**113**	**265**	**253**	**405**	**283**	**592**	**434**	**783**	**720**	**822**	**824**	**394**	**450**	**1**	**—**	**6 932**	**6 139**	**2 712**	**2 355**	

überhaupt: 538 m., 467 w.; davon in Städten: 98 m., 103 w. — [2]) Zahl der 1900 im R.-B. Aachen Lebendgeborenen überhaupt: 11 002 m., 10 576 w.;

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab 7.)

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

Todesursachen	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
35. Regierungsbezirk Sigmaringen[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	98	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	29	25	2	2	—	—	—	3	—	1	1	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	1	1	4	4	1	2	5	4	1	3	—	1	—	—	—	1
9. Keuchhusten	16	11	5	3	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	43	35	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	25	14	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	3	—	2	—	1	—	—	2	1	2	—	4	4	10	13	12
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
20 Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	6	—	3	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	7	10	6	3	3	2	1	—	—	1	—	—	—	3	—	2
22. Andere Lungenkrankheiten	4	4	—	2	1	2	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1
23 Herzkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	2	2	1	1
24. Gehirnkrankheiten	4	1	—	—	—	2	2	3	3	1	—	1	—	1	1	3
25. Nierenkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
26. Krämpfe	30	24	5	2	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. L.-U.	23	22	2	1	2	—	1	1	2	—	2	1	2	—	—	2
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**292**	**224**	**28**	**23**	**9**	**11**	**14**	**16**	**7**	**11**	**5**	**10**	**9**	**19**	**19**	**25**

Zusammenfassung

Provinzen:																
I. Ostpreußen	9 133	7 373	1 596	1 468	748	761	1 027	968	965	1 049	395	486	403	356	446	336
II. Westpreußen	8 767	7 570	1 440	1 314	609	541	717	638	707	681	290	335	344	246	377	311
III. Stadtkreis Berlin	6 496	5 257	1 087	1 017	373	385	468	416	417	420	189	173	271	308	570	547
IV. Brandenburg	13 621	11 063	1 719	1 677	610	556	636	637	728	736	396	391	555	428	732	628
V. Pommern	7 951	6 732	1 129	993	382	378	485	450	523	535	290	307	376	281	398	305
VI. Posen	10 117	8 026	1 531	1 548	577	572	618	632	619	652	319	341	345	323	386	356
VII. Schlesien	25 787	20 675	4 212	3 963	1 343	1 344	1 331	1 288	1 340	1 398	621	749	869	801	1 101	1 146
VIII. Sachsen	12 887	10 493	1 975	1 917	704	610	691	697	697	716	384	435	519	511	591	585
IX. Schleswig-Holstein	4 101	3 231	543	481	191	165	209	203	242	259	151	182	281	233	338	281
X. Hannover	6 960	5 676	1 297	1 229	462	423	429	427	477	555	336	381	517	453	618	578
XI. Westfalen	11 541	9 178	2 882	2 588	1 081	1 024	1 077	1 012	968	965	498	515	833	621	1 019	660
XII. Hessen-Nassau	4 728	3 684	914	838	347	331	370	405	361	369	209	237	403	349	508	470
XIII. Rheinland	22 859	18 128	4 447	4 385	1 602	1 550	1 514	1 584	1 619	1 549	807	899	1 287	1 123	1 681	1 247
XIV. Hohenzollern	292	224	28	23	9	11	14	16	7	11	5	10	9	19	19	25
Staat	**145240**	**117310**	**24 800**	**23 441**	**9 038**	**8 651**	**9 586**	**9 373**	**9 670**	**9 893**	**4 890**	**5 441**	**7 012**	**6 052**	**8 784**	**7 475**

[1]) Zahl der 1900 im R.-B. Sigmaringen Lebendgeborenen überhaupt: 1 121 m., 1 055 w.; davon in Städten: 104 m., 85 w.; der Todtgeborenen einzelnen Provinzen an, welche in den Summen der Gestorbenen nicht enthalten sind.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

Regierungsbezirken.

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	68	4	2	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	32	1	2	2.
—	1	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	1	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	8	16	56	73	35	45	—	—	99	134	8	11	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	16	—	2	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	16	—	—	9.
—	—	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	2	4	—	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	47	38	5	1	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	15	1	2	13.
—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	15.
9	9	12	13	10	12	14	8	6	4	1	3	1	1	—	—	77	80	18	19	16.
—	2	1	2	2	6	7	4	9	8	1	3	—	—	—	—	20	25	5	9	17.
—	—	1	3	2	2	—	5	8	8	3	5	—	3	—	—	14	28	—	1	18.
—	1	1	3	2	4	8	8	17	11	7	6	8	2	—	—	44	37	9	6	19.
—	—	1	—	2	3	2	1	6	11	3	5	6	3	—	—	28	34	3	10	20.
1	1	4	1	1	—	2	5	5	5	3	5	3	4	—	—	36	42	3	7	21.
—	—	—	1	1	3	7	2	7	8	7	5	—	2	—	—	28	32	1	1	22.
—	—	1	1	2	8	5	7	5	12	5	3	—	—	—	—	22	36	6	12	23.
—	2	1	1	—	—	2	2	—	5	—	—	—	—	—	—	13	22	2	6	24.
—	—	—	1	1	1	2	—	3	1	3	—	—	—	—	—	9	4	3	1	25.
—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	38	30	1	2	26.
1	—	2	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	28.
3	2	1	—	1	1	1	—	1	2	—	—	—	1	—	—	12	7	3	1	29.
2	4	3	2	5	11	13	9	15	13	9	11	4	3	—	—	85	80	8	9	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
16	**24**	**30**	**36**	**31**	**53**	**65**	**53**	**95**	**105**	**98**	**121**	**57**	**64**	—	—	**775**	**795**	**84**	**107**	

nach Provinzen[2]).

355	361	967	916	1 371	1 031	1 740	1 578	2 447	2 577	2 744	3 494	1 281	2 009	31	9	25 649	24 775	7 284	7 062	I.
																1 376	1 049	325	251	
324	340	712	634	978	672	1 257	947	1 575	1 575	1 765	1 926	931	1 201	20	18	20 813	18 944	6 962	6 125	II.
																1 155	901	294	251	
580	555	1 419	1 127	1 794	1 109	2 007	1 281	1 542	1 518	1 100	1 740	392	852	—	—	18 705	16 705	18 705	16 705	III.
																1 007	832	1 007	832	
647	691	1 603	1 464	2 260	1 480	2 803	1 990	3 380	3 240	3 445	4 248	1 619	2 233	44	10	34 798	31 472	15 007	13 892	IV.
																1 885	1 477	783	622	
293	377	734	780	977	776	1 380	1 128	1 790	1 906	2 197	2 495	1 074	1 379	22	6	20 001	18 828	9 097	8 408	V.
																971	773	392	275	
343	398	735	793	1 064	856	1 431	1 261	1 943	1 833	1 881	2 184	1 032	1 492	15	4	22 956	21 271	7 959	7 567	VI.
																1 351	1 089	344	287	
1 074	1 273	2 833	2 712	3 818	2 690	4 615	3 869	5 574	6 008	5 548	7 050	2 206	3 177	51	19	62 323	58 162	20 215	18 859	VII.
																3 640	2 891	1 036	798	
464	586	1 093	1 216	1 744	1 267	2 361	1 838	3 207	3 267	3 265	3 786	1 220	1 609	39	24	31 841	29 555	15 206	13 901	VIII.
																1 902	1 372	851	587	
258	277	590	558	784	559	938	752	1 436	1 304	1 727	1 842	1 033	1 185	28	—	12 850	11 512	5 943	5 174	IX.
																776	624	347	295	
524	530	1 205	1 274	1 647	1 284	2 183	1 825	2 954	3 035	3 210	3 489	1 397	1 582	27	8	24 243	22 749	9 283	8 301	X.
																1 509	1 260	562	460	
924	757	1 840	1 593	2 319	1 439	2 781	1 956	3 001	2 827	2 582	2 748	971	1 053	15	—	34 332	28 936	13 387	11 186	XI.
																2 012	1 657	680	545	
397	478	923	984	1 246	936	1 766	1 535	2 431	2 479	2 088	2 282	737	850	12	2	17 440	16 229	7 884	7 040	XII.
																1 126	878	459	360	
1 522	1 346	3 082	2 770	3 846	2 670	5 124	3 861	6 230	5 865	5 437	5 845	2 271	2 575	35	4	63 363	55 401	30 214	25 999	XIII.
																3 563	2 876	1 652	1 379	
16	24	30	36	31	53	65	53	95	105	98	121	57	64	—	—	775	795	84	107	XIV.
																25	16	2	3	
7 721	**7 993**	**17 766**	**16 857**	**23 879**	**16 825**	**30 451**	**23 872**	**37 605**	**37 539**	**37 087**	**43 230**	**16 221**	**21 261**	**339**	**99**	**390 089**	**335 334**	**167 230**	**130 326**	
																22 298	17 695	8 734	6 945	

überhaupt: 25 m., 16 w.; davon in Städten: 2 m., 3 w. — [2]) Die in den Spalten 34 bis 37 stehenden nautischen Zahlen geben die Todtgeborenen der

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und
V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel- und
a) In den 22 Städten mit über

(Tab. 8.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Berlin[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	1 525	1 214	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	180	156	23	19	2	5	5	2	2	4	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	9	5	36	39	52	37	104	88	88	104	11	14	4	3
7. Masern und Rötheln	90	86	106	100	29	44	29	19	11	8	2	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	38	23	63	46	39	39	65	67	63	70	17	10	—	2
9. Keuchhusten	90	80	56	78	9	23	11	18	5	3	—	—	—	—
10. Typhus	—	2	—	1	3	—	6	2	5	4	4	7	10	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1 004	832	53	50	3	4	2	3	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	1 607	1 284	83	77	8	13	11	7	5	8	2	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	1	2	2	7	9	7	10	2	4
15. Skropheln und englische Krankheit	94	63	78	46	12	22	8	8	1	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	89	68	65	85	48	45	69	60	62	61	42	50	127	141
17. Krebs	—	—	1	1	3	—	2	2	1	3	2	2	6	2
18. Wassersucht	5	4	2	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	32	28	3	5	4	1	1	—	2	1	1	1	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	351	245	120	68	22	23	9	16	2	9	2	4	—	10
21. Lungen- und Brustfellentzündung	452	415	218	257	57	57	31	29	23	19	7	6	13	10
22. Andere Lungenkrankheiten	17	10	4	6	2	2	2	1	2	6	—	—	3	—
23. Herzkrankheiten	20	16	6	6	1	2	6	9	12	19	25	21	15	32
24. Gehirnkrankheiten	131	96	76	45	41	42	52	47	45	45	17	9	15	8
25. Nierenkrankheiten	9	12	3	2	7	4	14	8	13	6	9	8	7	13
26. Krämpfe	444	310	60	48	6	4	5	4	1	5	3	1	—	7
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	23	17
28. Mord und Todtschlag	6	6	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen[2])	8	14	8	3	11	5	14	9	28	10	7	5	12	4
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesfälle	295	287	22	33	14	10	20	12	38	25	27	23	34	47
Darunter: Syphilis	50	41	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**5 496**	**5 257**	**1 087**	**1 017**	**373**	**385**	**468**	**416**	**417**	**420**	**189**	**173**	**271**	**308**
2. Breslau[3]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	359	276	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	107	105	9	7	2	1	—	—	1	—	—	1	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	2	—	1	2	—	1	1	4	—	—	—	1
7. Masern und Rötheln	8	6	6	6	4	1	1	2	2	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	—	6	4	5	6	8	2	2	7	—	1	—	1
9. Keuchhusten	34	33	15	15	2	4	3	2	2	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	4	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	114	107	14	10	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	737	669	38	34	8	5	7	5	3	—	2	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	7	7	5	2	4	3	1	1	1	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	30	26	24	21	14	20	22	18	19	31	21	26	42	37
17. Krebs	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	1
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	17	6	2	2	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	57	62	18	19	5	5	3	4	2	1	2	—	2	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	198	163	69	71	12	19	7	9	2	6	1	3	2	2
22. Andere Lungenkrankheiten	8	6	2	1	3	2	2	1	1	3	1	1	3	4
23. Herzkrankheiten	8	5	1	—	2	—	1	2	6	9	4	5	4	5
24. Gehirnkrankheiten	57	42	26	27	26	11	15	28	11	16	5	9	3	1
25. Nierenkrankheiten	3	1	—	—	4	3	1	—	1	4	1	1	4	1
26. Krämpfe	304	236	30	21	5	2	5	6	4	1	—	1	1	6
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	9
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	—	2	1	1	6	5	11	6	3	—	8	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesfälle	112	98	6	12	2	3	5	4	2	8	4	5	10	10
Darunter: Syphilis	7	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**2 167**	**1 850**	**273**	**254**	**101**	**91**	**87**	**92**	**71**	**102**	**48**	**57**	**88**	**86**

[1]) Zahl der 1900 in Berlin Lebendgeborenen: 25 570 m., 24 249 w.; der Todtgeborenen: 1 007 m., 832 w. — [2]) darunter Hundswuth: 1 Knabe

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 525	1 214	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	212	186	2.
—	40	—	54	—	78	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	191	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	59	238	405	173	452	—	—	447	916	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	8	2	1	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	313	301	6.
—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	269	258	7.
1	4	1	2	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	289	266	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	171	202	9.
8	8	11	3	10	10	10	7	5	2	1	1	—	1	—	1	—	—	73	52	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	7	11.
—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	2	1	—	—	1	—	—	1 065	894	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 716	1 390	13.
3	2	4	1	9	7	10	10	3	9	6	11	4	9	—	1	—	—	57	77	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	193	139	15.
329	247	325	257	682	402	569	255	394	143	120	98	32	46	4	4	—	—	2 957	1 962	16.
9	14	14	16	40	105	150	226	271	317	239	297	95	196	14	34	—	—	847	1 215	17.
—	—	—	2	—	3	7	3	9	8	12	9	7	16	1	8	—	—	43	57	18.
3	5	5	3	28	22	69	37	162	96	137	129	106	167	26	37	—	—	579	532	19.
8	15	6	7	34	23	70	31	110	70	123	160	120	209	38	102	—	—	1 015	992	20.
22	21	26	31	109	54	139	68	155	84	139	135	85	140	40	44	—	—	1 516	1 370	21.
10	7	11	5	33	20	40	25	64	36	74	67	57	59	10	23	—	—	329	267	22.
18	32	19	33	86	98	149	127	220	173	195	202	97	181	25	47	—	—	904	998	23.
13	17	18	6	36	21	47	23	55	28	39	30	22	20	2	7	—	—	609	444	24.
6	10	16	22	43	35	95	71	118	83	110	82	66	56	20	10	—	—	536	422	25.
1	9	2	4	7	5	5	3	6	—	4	—	1	—	—	—	—	—	545	400	26.
56	14	36	9	63	21	75	17	68	19	31	12	12	1	3	2	—	—	371	113	27.
1	—	2	1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	15	12	28.
18	7	30	7	55	7	71	2	38	8	22	11	9	26	4	22	—	—	335	140	29.
51	86	52	91	173	210	284	186	329	203	254	212	148	206	32	57	—	—	1 773	1 688	30.
—	—	2	3	2	2	—	3	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	56	54	
1	1	1	—	19	2	16	3	14	2	5	—	1	1	—	—	—	—	57	9	
370	**547**	**580**	**555**	**1 419**	**1 127**	**1 794**	**1 109**	**2 007**	**1 281**	**1 542**	**1 518**	**1 100**	**1 740**	**392**	**852**	—	—	**18 705**	**16 705**	
																				2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	359	276	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	119	114	2.
—	6	—	10	—	16	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	28	67	157	37	131	—	—	118	316	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	8	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	16	7.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	21	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	54	9.
3	7	2	2	2	3	3	3	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	17	24	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	131	120	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	795	715	13.
2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	3	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	13	15.
66	84	93	89	206	147	220	86	125	58	46	43	18	25	2	—	—	—	948	711	16.
3	1	—	4	20	23	24	37	65	78	60	74	23	33	3	8	—	—	199	262	17.
—	—	—	—	—	1	5	2	3	5	4	2	1	7	—	1	—	—	13	19	18.
1	3	4	3	13	16	49	25	69	46	79	70	57	75	15	22	—	—	307	271	19.
1	1	—	2	5	4	20	10	20	15	28	28	23	22	8	13	—	—	194	188	20.
4	3	5	8	29	15	45	28	35	32	35	46	28	45	5	20	—	—	477	470	21.
1	6	4	7	13	17	18	11	25	15	21	16	25	27	4	3	—	—	131	120	22.
4	11	8	8	17	27	44	38	54	57	53	88	35	74	10	15	—	—	251	344	23.
2	4	6	3	13	6	19	6	18	5	15	11	4	8	3	4	—	—	223	181	24.
6	2	5	—	14	9	22	13	24	17	29	27	26	9	6	2	—	—	146	89	25.
—	3	2	—	1	2	1	2	4	2	—	—	1	1	—	—	—	—	358	283	26.
9	3	12	3	34	3	26	6	27	4	7	4	4	2	—	—	2	—	126	34	27.
—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	1	28.
8	—	11	1	19	5	16	1	21	2	6	2	2	2	—	4	—	—	113	34	29.
12	21	20	16	59	43	78	51	65	69	74	75	43	76	6	21	—	—	498	512	30.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	
—	—	—	—	4	—	5	1	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	14	1	
123	**158**	**173**	**156**	**446**	**337**	**591**	**321**	**538**	**408**	**472**	**517**	**357**	**563**	**99**	**244**	**2**	—	**5 656**	**5 234**	

im Alter von 14 Jahren. — 2) Zahl der 1900 in Breslau Lebendgeborenen: 7 150 m., 6 911 w.; der Todtgeborenen: 310 m., 211 w.

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und
Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel-
Noch: a) In den 22 Städten mit über

(Noch: Tab. 8.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
3. Cöln[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	223	199	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	180	157	14	17	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	4	2	4	2	4	5	5	2	1	—	—	—
7. Masern und Rötheln	21	18	25	23	10	6	7	7	1	2	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	1	9	10	4	5	5	6	—	2	4	—	—	1
9. Keuchhusten	29	43	25	15	4	6	1	8	—	3	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	2	—	5	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	279	188	13	17	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	451	360	26	37	3	—	—	1	3	2	—	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	28	28	36	44	11	10	6	4	—	—	—	1	—	—
16. Tuberkulose	34	22	19	21	8	8	17	21	21	29	14	20	26	34
17. Krebs	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	2	1	2	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	77	64	57	37	12	10	4	4	2	1	—	—	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	65	43	35	50	13	20	6	7	3	6	2	2	5	7
22. Andere Lungenkrankheiten	1	1	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	1
23. Herzkrankheiten	7	6	—	1	1	—	—	—	5	—	5	6	6	9
24. Gehirnkrankheiten	47	32	17	30	9	12	15	7	10	10	5	3	2	—
25. Nierenkrankheiten	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	2	2
26. Krämpfe	470	400	43	39	6	5	3	3	—	—	1	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	2	1	7	3	3	6	6	2	6	4	6	3	11	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	31	28	2	6	1	1	—	—	8	2	3	2	10	3
Darunter: Syphilis	8	9	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 954**	**1 595**	**340**	**356**	**93**	**95**	**76**	**79**	**65**	**64**	**46**	**42**	**74**	**66**
4. Frankfurt a. M.[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	151	125	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	90	65	7	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	2	1	2	—	3	—	1	2	—	—	2	—
7. Masern und Rötheln	10	5	6	5	2	3	—	2	2	3	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	6	5	3	5	4	3	5	3	4	—	—	—	—
9. Keuchhusten	7	20	11	6	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	88	70	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	172	121	8	11	2	3	3	2	3	3	5	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	8	14	9	6	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	16	18	17	19	8	9	6	9	4	8	3	7	17	35
17. Krebs	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	6	4	2	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	46	35	18	16	6	7	2	3	3	2	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	67	56	35	34	7	9	8	7	2	1	2	2	2	1
22. Andere Lungenkrankheiten	1	5	2	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1
23. Herzkrankheiten	7	2	—	2	—	—	1	1	1	1	2	4	4	5
24. Gehirnkrankheiten	22	7	13	14	6	4	7	9	1	2	—	2	7	1
25. Nierenkrankheiten	1	—	1	1	—	—	1	1	4	2	2	2	3	1
26. Krämpfe	137	77	15	10	1	1	1	1	1	—	—	—	1	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3
28. Mord und Todtschlag	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
29. Verunglückungen	—	2	3	—	3	—	6	2	3	—	4	—	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	23	15	1	2	—	1	3	3	4	2	4	—	11	7
Darunter: Syphilis	11	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**858**	**649**	**157**	**137**	**47**	**42**	**46**	**50**	**35**	**31**	**23**	**19**	**56**	**58**

[1]) Zahl der 1900 in Cöln Lebendgeborenen: 7 289 m., 7 053 w.; der Todtgeborenen: 244 m., 204 w. — [2]) Zahl der 1900 in Frankfurt a. M

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	223	199	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	196	178	2.
—	6	—	5	—	12	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	13	48	84	54	106	—	—	114	203	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	12	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	56	7.
—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	26	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	74	9.
7	—	4	3	3	1	4	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	27	8	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	1	11.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	297	206	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	483	402	13.
—	1	—	2	3	—	1	1	3	—	2	—	1	—	—	1	—	—	10	7	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81	87	15.
63	51	67	46	93	79	107	52	70	42	45	29	7	15	1	3	—	—	592	472	16.
—	3	5	3	8	14	17	37	46	42	55	45	27	25	4	6	—	—	165	177	17.
—	1	—	—	2	2	—	1	1	1	8	1	3	1	1	—	—	—	15	7	18.
2	—	—	1	13	6	22	14	31	28	47	44	45	48	6	20	—	—	170	166	19.
1	3	2	2	7	8	3	4	22	13	33	26	35	38	7	17	—	—	263	228	20.
12	1	9	9	29	18	36	11	45	25	47	50	24	41	7	15	—	—	338	305	21.
—	—	1	1	4	3	6	4	14	8	13	13	9	8	3	3	—	—	56	43	22.
3	3	7	10	9	20	25	14	42	26	26	44	28	28	5	8	—	—	169	175	23.
3	1	2	—	6	4	6	3	6	5	5	8	4	—	—	1	—	—	137	116	24.
7	1	5	4	5	9	21	13	23	10	16	12	12	9	—	2	—	—	92	66	25.
—	1	—	6	1	1	2	1	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	528	459	26.
7	1	10	2	14	4	12	—	9	3	6	3	3	—	—	—	—	—	66	16	27.
2	1	2	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	2	28.
10	2	13	1	23	1	14	1	6	2	9	1	3	1	1	1	1	—	121	31	29.
8	14	9	14	23	30	56	25	48	27	35	28	13	24	5	9	2	—	254	213	30.
—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11	
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	
128	**92**	**137**	**109**	**244**	**212**	**335**	**185**	**367**	**234**	**364**	**320**	**262**	**322**	**94**	**192**	**3**	**—**	**4 582**	**3 963**	
																				4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	151	125	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	68	2.
—	1	—	3	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	8	32	47	26	49	—	—	65	104	4.
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	5.
1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	12	4	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	18	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	22	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	29	9.
1	1	1	2	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	91	75	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	193	141	13.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	3	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	21	15.
41	51	56	48	86	53	78	38	58	24	34	21	4	7	—	—	—	—	428	347	16.
—	1	—	1	8	17	16	12	24	35	35	39	14	16	3	3	—	—	102	125	17.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	4	2	18.
3	1	3	—	8	9	28	11	35	28	37	34	19	32	8	9	—	—	151	131	19.
1	4	—	2	4	2	5	5	9	10	23	15	13	31	7	11	—	—	137	143	20.
5	1	3	5	6	6	19	5	19	16	22	24	15	20	5	5	1	—	218	192	21.
5	4	—	4	4	5	4	2	16	3	13	12	7	7	2	—	—	—	55	46	22.
6	3	4	5	13	9	26	15	34	24	31	42	13	23	5	3	—	—	147	139	23.
4	—	—	4	5	1	4	1	4	3	5	1	4	2	2	—	—	—	84	51	24.
1	1	2	6	7	2	18	8	18	3	13	12	7	5	—	1	—	—	78	45	25.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	159	90	26.
11	2	7	4	7	5	8	—	13	1	6	2	4	1	—	—	3	—	63	18	27.
1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	28.
11	—	7	—	7	—	7	2	8	—	5	—	—	1	—	—	—	—	66	7	29.
8	12	12	11	15	24	40	18	47	29	45	42	17	21	2	7	—	—	232	194	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	8	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
101	**82**	**96**	**97**	**171**	**139**	**233**	**120**	**288**	**170**	**281**	**253**	**150**	**215**	**60**	**89**	**4**	**—**	**2 628**	**2 160**	

Lebendgeborenen: 4 332 m., 4 027 w.; der Totgeborenen: 131 m., 116 w.

(Noch: Tab. 8.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
5. Hannover[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	115	102	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	13	22	8	5	4	2	2	—	1	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	3	—	2	1	1	4	4	3	—	1	—	—
7. Masern und Rötheln	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8 Diphtherie und Kroup	—	1	5	4	5	3	9	4	2	6	—	1	—	—
9. Keuchhusten	3	6	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	3
10a Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	177	196	11	18	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	59	37	4	3	—	—	3	—	3	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	9	3	3	3	3	—	5	—	2	2	1	2	—	—
16. Tuberkulose	6	4	3	1	1	2	3	1	1	6	5	4	16	9
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	30	13	15	8	4	1	1	—	—	1	—	—	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	36	31	26	33	13	14	4	3	4	4	1	2	2	1
22. Andere Lungenkrankheiten	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1
23. Herzkrankheiten	1	1	2	1	—	1	1	—	1	2	3	2	2	2
24. Gehirnkrankheiten	17	19	9	8	13	5	10	9	8	11	4	3	1	2
25. Nierenkrankheiten	2	1	3	1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—
26. Krämpfe	273	213	13	23	—	2	2	1	—	—	—	—	1	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
28. Mord und Todtschlag	3	1	—	—	—	—	1	—	2	2	—	—	1	—
29. Verunglückungen	3	2	—	2	1	—	6	1	2	—	1	—	3	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Fall.	17	15	2	1	1	2	1	1	—	2	2	3	7	8
Darunter: Syphilis	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**766**	**670**	**109**	**113**	**49**	**34**	**50**	**28**	**33**	**43**	**21**	**25**	**38**	**33**
6. Magdeburg[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	188	155	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	82	72	5	9	1	2	—	2	—	3	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	3	3	4	3	14	14	8	9	3	2	—	—
7. Masern und Rötheln	14	10	14	6	2	1	4	4	2	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	3	3	14	11	3	7	11	10	9	11	2	1	2	—
9. Keuchhusten	12	22	7	12	2	3	1	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	1	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	145	119	8	10	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	263	202	19	19	1	2	1	4	4	1	2	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	8	8	4	6	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—
16. Tuberkulose	24	9	8	5	4	7	8	2	6	7	4	9	19	17
17. Krebs	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
18. Wassersucht	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	6	5	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	34	37	19	13	2	3	1	2	1	1	1	1	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	69	42	28	34	12	8	7	4	3	1	—	—	2	—
22. Andere Lungenkrankheiten	1	2	5	3	—	1	1	1	—	—	1	1	1	1
23. Herzkrankheiten	10	3	1	1	—	1	2	—	2	4	3	1	3	4
24. Gehirnkrankheiten	35	24	5	7	6	10	5	7	7	11	1	3	—	1
25. Nierenkrankheiten	1	2	1	4	—	1	4	2	2	—	—	—	1	1
26. Krämpfe	110	97	14	20	4	5	2	—	2	1	1	—	1	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	2	—	2	—	3	—	2	2	6	3	2	—	5	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Fall.	56	40	3	7	1	3	2	3	4	2	1	2	5	8
Darunter: Syphilis	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 068**	**855**	**163**	**173**	**48**	**59**	**67**	**60**	**56**	**58**	**25**	**22**	**42**	**36**

[1]) Zahl der 1900 in Hannover Lebendgeborenen: 3 725 m., 3 545 w.; der Todtgeborenen: 164 m., 117 w. — [2]) Zahl der 1900 in Magdebur

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	115	102	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	30	2.
—	1	—	5	—	13	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	41	67	32	78	—	—	75	151	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	7.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	20	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	10	9.
—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11.
—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	191	216	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	41	13.
—	—	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	10	15.
29	31	29	20	71	44	61	25	36	18	23	11	1	5	—	—	—	—	285	181	16.
—	1	—	1	4	14	12	17	20	28	18	38	15	17	2	5	—	—	74	123	17
—	—	1	1	2	1	1	1	2	4	7	4	7	7	3	1	—	—	26	22	18.
1	1	1	—	5	3	13	5	18	12	21	16	20	22	5	8	—	—	86	67	19.
2	1	2	1	2	—	6	2	6	8	20	25	11	28	2	15	—	—	102	103	20.
7	1	6	2	16	5	22	10	18	13	21	28	16	14	2	6	—	—	194	167	21.
—	1	1	2	—	2	5	4	6	9	6	7	5	12	1	4	—	—	25	47	22.
4	4	1	4	12	10	12	14	12	17	19	26	14	21	2	4	—	—	86	109	23.
4	2	3	1	4	4	3	2	5	1	3	3	2	—	—	—	—	—	86	70	24.
3	1	2	1	3	4	11	6	11	6	8	7	4	5	1	—	—	—	48	36	25.
1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	292	241	26
2	3	2	4	13	2	10	3	12	—	9	1	2	1	—	—	1	—	52	17	27.
—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3	28.
3	1	1	—	5	—	7	3	5	—	2	—	—	1	—	—	—	—	39	11	29.
11	10	3	10	28	26	33	21	35	27	45	33	28	27	3	9	—	—	216	195	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	
1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	
67	**58**	**57**	**53**	**170**	**129**	**199**	**118**	**186**	**143**	**205**	**205**	**166**	**228**	**53**	**130**	**1**	**—**	**2 170**	**2 010**	
																				6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	188	155	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	88	2.
—	3	—	3	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	14	40	67	26	49	—	—	80	130	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	31	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	22	7.
—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	45	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	38	9.
1	2	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	10	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	4	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	154	132	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	290	228	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	15	15.
21	26	23	22	39	38	51	25	42	23	21	17	3	4	3	—	—	—	276	211	16.
—	2	—	—	3	5	10	25	35	29	25	30	19	17	1	4	—	—	94	113	17
—	—	—	—	—	1	1	—	3	—	3	1	2	2	—	1	—	—	9	7	18
—	—	2	2	9	6	18	6	27	17	28	31	23	28	3	3	—	—	117	100	19.
1	—	—	—	1	—	3	2	10	7	11	11	13	18	1	5	—	—	98	100	20.
5	4	5	4	10	3	16	7	21	10	26	17	10	17	3	3	—	—	217	154	21.
2	1	—	—	4	2	5	1	8	3	7	5	9	4	1	1	—	—	45	26	22.
2	4	1	3	12	14	13	13	22	20	18	40	16	21	1	3	—	—	106	132	23.
6	3	1	1	6	2	6	5	4	2	6	2	2	2	1	1	—	—	91	81	24.
1	1	—	1	4	2	11	4	7	5	10	10	6	10	—	1	—	—	48	44	25.
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	136	124	26.
8	2	7	1	8	5	14	—	5	1	8	3	4	1	—	—	—	—	58	14	27.
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	28.
8	1	2	—	6	1	8	1	3	2	3	—	1	—	—	1	—	—	53	11	29
5	9	7	7	15	28	22	22	35	19	27	29	19	24	3	4	1	—	206	207	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	—	
61	**58**	**50**	**44**	**120**	**110**	**179**	**114**	**224**	**138**	**210**	**210**	**169**	**216**	**43**	**76**	**1**	**—**	**2 322**	**2 229**	

Lebendgeborenen: 3 693 m., 3 530 w.; der Todtgeborenen: 138 m., 100 w.

(Noch: Tab. 8.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
7. Düsseldorf[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	178	138	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	18	14	9	2	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	1	3	—	—	4	1	3	6	—	1	—	—
7. Masern und Rötheln	3	2	5	3	2	4	1	1	1	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	2	4	11	6	5	6	3	8	1	3	—	1	—	—
9. Keuchhusten	5	9	3	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	136	132	11	12	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	161	131	12	15	2	—	—	2	3	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	5	5	6	11	4	3	3	2	—	—	1	1	—	—
16. Tuberkulose	19	9	7	2	2	1	3	9	7	6	2	7	15	11
17. Krebs	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Wassersucht	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	39	37	19	14	5	8	5	1	1	3	1	1	—	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	50	27	40	37	9	12	7	7	3	2	1	1	2	1
22. Andere Lungenkrankheiten	2	6	3	2	1	3	—	—	1	—	1	—	—	—
23. Herzkrankheiten	1	5	—	3	—	—	—	2	1	3	4	2	1	1
24. Gehirnkrankheiten	27	23	13	12	4	9	8	10	4	13	2	6	2	3
25. Nierenkrankheiten	4	2	—	1	1	1	1	2	2	1	—	1	1	1
26. Krämpfe	199	155	37	37	9	7	3	2	2	3	—	—	—	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
28. Mord und Todtschlag	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	1	—	2	4	2	6	1	6	5	1	1	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	26	25	3	5	2	—	—	1	3	6	4	3	12	8
Darunter: Syphilis	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**878**	**726**	**183**	**172**	**52**	**58**	**48**	**51**	**39**	**53**	**17**	**25**	**39**	**34**
8. Stettin[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	171	140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	114	64	8	9	3	1	1	3	1	4	—	1	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	5	4	6	2	7	2	5	7	—	—	—	1
7. Masern und Rötheln	2	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	7	4	4	6	3	5	6	3	4	7	1	1	—	—
9. Keuchhusten	4	16	2	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	—	1	—	1	2	2	3	2	2	4	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	482	439	26	29	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	242	188	20	15	4	4	2	1	1	1	2	4	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	6	6	3	3	5	2	1	—	1	—	2	1	—	—
16. Tuberkulose	6	12	5	4	1	7	3	5	3	7	13	10	16	19
17. Krebs	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Wassersucht	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	5	8	2	1	—	—	—	—	2	—	—	—	2	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	55	41	17	21	3	7	2	—	—	1	—	2	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	57	34	26	16	6	7	4	7	2	2	2	1	2	1
22. Andere Lungenkrankheiten	2	1	2	—	—	—	—	3	—	—	—	—	2	2
23. Herzkrankheiten	3	1	1	1	1	—	—	1	2	3	1	4	4	2
24. Gehirnkrankheiten	34	21	10	8	9	4	14	13	6	12	5	3	2	1
25. Nierenkrankheiten	2	2	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—
26. Krämpfe	229	185	19	24	1	2	2	5	1	1	2	—	2	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	—	4	—	—	2	3	2	7	2	3	2	8	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	34	23	3	2	1	2	—	—	1	1	3	6	8	7
Darunter: Syphilis	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 458**	**1 187**	**161**	**147**	**47**	**48**	**50**	**49**	**40**	**51**	**38**	**38**	**54**	**42**

[1]) Zahl der 1900 in Düsseldorf Lebendgeborenen: 4 159 m., 4 000 w.; der Todtgeborenen: 114 m., 86 w. — [2]) Zahl der 1900 in Stettin

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	178	138	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	17	2.
—	2	—	2	—	7	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	10	19	41	22	46	—	—	50	97	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	12	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	11	7.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	28	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	12	9.
1	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	149	144	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	178	149	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	22	15.
34	19	23	18	45	36	47	25	32	25	24	15	5	3	—	2	—	—	265	188	16.
—	—	—	—	3	7	11	12	19	24	22	11	9	6	3	1	—	—	68	63	17.
1	—	—	—	1	1	2	—	1	1	1	3	—	2	—	—	—	—	7	10	18.
—	1	1	3	1	9	24	13	18	20	25	18	18	20	2	4	—	—	92	90	19.
3	1	—	2	3	1	8	2	5	7	9	16	8	12	2	4	—	—	108	111	20.
2	3	9	3	11	6	10	7	11	10	10	15	7	18	6	7	—	—	178	156	21.
1	—	2	1	4	—	8	2	10	6	11	10	3	4	2	3	—	—	49	37	22.
2	6	1	3	6	14	11	11	11	11	15	20	5	7	1	2	—	—	59	90	23.
4	2	2	—	5	3	4	1	4	2	4	1	1	—	—	2	—	—	84	87	24.
3	1	2	—	—	4	6	4	9	5	6	7	—	2	1	—	—	—	36	32	25.
—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	252	208	26.
7	—	2	—	10	4	11	2	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	38	7	27.
2	1	2	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	2	28.
7	1	8	1	10	1	10	2	6	1	4	—	—	1	—	—	—	—	64	19	29.
1	11	5	8	10	19	27	19	22	29	23	32	12	29	5	6	—	—	155	201	30.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
69	**48**	**57**	**45**	**110**	**118**	**181**	**102**	**152**	**141**	**165**	**160**	**88**	**146**	**44**	**77**	—	—	**2 122**	**1 954**	
																				8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	171	140	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	127	82	2.
—	2	—	5	—	12	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	12	56	64	40	68	—	—	104	144	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	16	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	26	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	21	9.
3	1	2	1	3	3	—	1	1	—	—	2	1	1	—	—	—	—	21	18	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	513	469	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	271	213	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	12	15.
31	22	32	27	61	32	56	33	33	16	17	20	5	6	—	1	—	—	282	221	16.
1	—	—	3	3	14	17	22	19	31	25	35	15	18	—	3	—	—	83	126	17.
—	—	—	—	—	2	1	—	1	2	5	2	—	4	—	—	—	—	9	11	18.
—	—	1	1	2	3	13	8	31	16	23	28	23	22	2	3	—	—	106	93	19.
—	1	1	—	3	4	8	1	5	9	14	14	16	13	4	9	—	—	129	124	20.
3	4	3	4	12	10	16	10	25	14	14	11	16	16	4	5	—	—	192	142	21.
—	2	—	—	1	3	7	1	6	5	12	7	12	3	1	—	—	—	45	27	22.
2	2	1	3	4	12	6	10	13	13	17	18	11	23	—	2	—	—	66	95	23.
2	2	1	1	1	—	6	2	8	—	7	—	1	1	1	1	—	—	107	69	24.
1	—	2	4	2	1	8	4	8	3	4	5	3	4	4	1	—	—	36	26	25.
1	—	—	2	4	1	—	3	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	263	225	26.
2	—	2	—	5	—	5	1	10	3	4	—	3	—	—	—	—	—	35	4	27.
1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	1	28.
12	1	8	1	19	2	13	2	4	2	9	1	3	1	—	—	—	—	93	19	29
7	8	7	8	20	17	20	19	29	20	31	26	21	15	2	9	—	—	187	163	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	
—	—	1	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	
68	**45**	**60**	**60**	**142**	**117**	**176**	**119**	**195**	**134**	**192**	**182**	**186**	**192**	**58**	**102**	—	—	**2 925**	**2 511**	

Lebendgeborenen: 4 035 m., 3 771 w.; der Todtgeborenen: 113 m., 81 w.

(Noch: Tab. 8.)

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

Todesursachen.	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
9. Königsberg[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	126	93	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	111	92	12	4	2	1	1	1	—	—	—	1	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	9	5	17	16	20	20	23	36	38	37	4	9	2	—
7. Masern und Rötheln	15	7	11	11	7	2	—	—	—	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	7	2	7	3	3	4	6	8	2	2	2	1	1	1
9. Keuchhusten	—	6	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	3	—	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	162	152	14	14	2	—	4	4	1	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	169	168	19	18	3	6	2	2	3	2	1	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	7	6	9	10	5	2	2	2	4	1	—	1	—	—
16. Tuberkulose	7	2	2	7	6	3	4	2	9	11	8	13	10	14
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	2
18. Wassersucht	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	3	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	37	40	22	19	7	8	3	3	3	6	—	—	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	50	27	29	37	10	11	4	2	4	5	3	1	1	2
22. Andere Lungenkrankheiten	2	2	1	1	—	1	—	3	—	1	2	4	4	4
23. Herzkrankheiten	—	—	—	1	—	1	1	—	3	2	2	5	2	3
24. Gehirnkrankheiten	17	15	10	14	4	9	15	14	17	9	4	1	1	1
25. Nierenkrankheiten	—	2	4	2	5	5	5	5	6	6	2	5	1	1
26. Krämpfe	79	74	16	10	3	2	6	1	2	—	—	1	—	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	2	—	1	—	3	—	4	3	3	5	2	2	5	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	51	44	7	4	3	2	3	4	3	8	5	6	6	3
Darunter: Syphilis	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**878**	**741**	**186**	**174**	**83**	**78**	**83**	**92**	**101**	**98**	**40**	**54**	**35**	**44**
10. Charlottenburg[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	82	77	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	32	28	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	2	4	6	7	3	16	17	10	11	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	3	2	8	7	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	3	5	2	2	5	4	7	4	12	3	—	1	—	—
9. Keuchhusten	5	6	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	62	62	6	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	112	95	6	4	—	—	1	1	4	—	1	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	7	2	1	2	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	4	3	3	6	1	2	2	5	5	5	1	3	9	6
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
18. Wassersucht	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	6	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	36	25	11	10	2	1	1	—	—	1	—	1	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	33	39	12	14	5	9	3	4	—	—	—	—	—	1
22. Andere Lungenkrankheiten	—	2	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	—	2	—	—	—	—	—	1	4	2	—	2	—	2
24. Gehirnkrankheiten	12	7	6	5	5	1	9	2	7	4	2	2	1	2
25. Nierenkrankheiten	2	1	1	—	—	—	—	1	2	3	2	—	—	—
26. Krämpfe	31	45	8	8	2	1	—	—	1	2	—	—	1	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
28. Mord und Todtschlag	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
29. Verunglückungen	3	1	1	—	1	1	—	1	3	—	3	—	1	—
30. Andere nicht angegebene und unbek. Todesf.	31	18	3	2	1	2	—	1	2	1	1	—	2	3
Darunter: Syphilis	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**462**	**431**	**78**	**75**	**36**	**30**	**40**	**40**	**51**	**33**	**12**	**12**	**15**	**18**

[1]) Zahl der 1900 in Königsberg Lebendgeborenen: 2976 m., 2836 w.; der Todtgeborenen: 120 m., 97 w. — [2]) Zahl der 1900 in Charlottenburg

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	126	93	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	126	99	2.
—	5	—	2	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	34	57	126	40	106	—	—	118	266	4.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	5.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	113	124	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	21	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	21	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	9	9.
4	1	5	5	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	11	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	6	11.
1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	184	172	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	197	196	13.
—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	22	15.
23	12	17	14	67	41	52	16	30	15	12	10	1	6	—	—	—	—	248	166	16.
—	3	1	2	4	14	19	23	28	28	19	24	11	23	2	8	—	—	85	129	17.
—	1	—	—	1	—	2	—	1	2	—	6	—	5	—	—	—	—	4	17	18.
3	2	2	2	9	4	15	7	17	16	37	34	29	28	3	8	—	—	121	104	19.
4	—	—	4	4	3	4	2	12	10	12	27	13	29	1	20	—	—	142	172	20.
7	2	7	2	23	8	17	9	21	15	20	13	9	18	3	7	—	—	208	159	21.
3	9	4	3	21	9	20	9	15	12	20	17	9	17	—	6	—	—	101	98	22.
2	3	6	6	10	15	16	14	18	23	23	16	7	15	—	10	—	—	90	114	23.
1	1	3	3	8	3	6	4	7	7	13	12	10	17	1	1	—	—	117	111	24.
1	5	4	2	8	5	9	7	15	5	12	14	14	7	4	1	—	—	90	72	25.
—	—	—	2	—	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	109	93	26.
8	—	3	—	4	2	7	4	9	3	3	1	4	2	1	—	—	—	41	13	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	28.
7	—	7	—	12	—	8	3	3	2	1	—	2	2	—	2	—	—	60	20	29.
12	11	13	9	35	28	35	28	41	52	48	44	21	40	6	13	—	—	309	304	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	
—	—	1	—	3	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	
70	**58**	**72**	**57**	**211**	**141**	**235**	**130**	**218**	**193**	**242**	**253**	**187**	**336**	**61**	**184**	—	—	**2 706**	**2 631**	
																				10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	77	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	30	2.
—	2	—	1	—	6	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	16	29	11	35	—	—	30	69	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	39	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	11	7.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	30	20	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	11	9.
1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	69	68	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124	102	13.
—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	6	15.
15	14	15	22	39	33	22	21	22	4	8	7	—	2	—	—	—	—	146	133	16.
1	—	2	2	—	11	9	16	14	22	23	33	9	16	2	2	—	—	61	102	17.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	2	6	18.
1	1	—	2	2	5	14	8	16	14	20	19	19	18	6	7	1	—	81	81	19.
—	1	—	1	2	2	5	1	5	4	7	8	10	21	5	6	—	—	84	82	20.
2	2	—	6	12	6	16	6	19	8	11	17	9	15	5	3	—	—	127	130	21.
—	1	—	—	—	—	3	3	8	1	6	3	5	—	—	1	—	—	24	12	22.
2	4	2	2	6	5	16	11	17	15	21	22	18	18	4	3	—	—	89	89	23.
—	—	1	—	4	2	4	3	3	—	3	2	—	1	—	—	—	—	58	31	24.
1	1	—	—	4	2	5	2	11	6	5	2	1	8	—	1	—	—	35	27	25.
—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44	57	26.
4	2	14	2	10	1	6	1	7	4	3	1	3	1	—	—	—	2	48	18	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	28.
1	—	7	—	2	—	10	1	7	1	2	—	—	1	—	—	2	—	43	6	29.
3	4	1	17	16	28	17	16	20	18	18	18	7	10	2	3	—	—	126	141	30.
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
33	**33**	**45**	**56**	**98**	**102**	**131**	**92**	**130**	**99**	**130**	**138**	**98**	**142**	**35**	**61**	**3**	**2**	**1 417**	**1 364**	

Lebendgeborenen: 2 412 m., 2 282 w.; der Totgeborenen: 70 m., 64 w.

(Noch: Tab. 8.)

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

Todesursachen.	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
11. Altona[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	113	89	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	94	82	6	4	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	—	1	4	4	6	4	4	7	—	1	—	—
7. Masern und Rötheln	3	4	1	5	1	1	1	—	1		—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	—	3	2	1	—	1	2	2	3	4	—	—	—	—
9. Keuchhusten	5	9	—	5	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
10. Typhus	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	58	53	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	112	108	10	8	2	1	1	—	2	2	2	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	17	14	6	9	4	5	—	2	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	14	7	13	5	7	7	4	4	5	11	5	5	8	4
17. Krebs	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
18. Wassersucht	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	58	51	9	10	5	4	1	1	—	—	1	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	41	17	11	19	2	3	1	3	1	2	—	—	1	1
22. Andere Lungenkrankheiten	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
23. Herzkrankheiten	1	2	—	1	—	—	1	1	1	2	3	—	—	2
24. Gehirnkrankheiten	9	10	3	5	2	1	2	3	6	4	2	2	1	—
25. Nierenkrankheiten	2	1	—	—	—	—	1	1	1		—	—	1	—
26. Krämpfe	34	42	7	2	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	3	—	1	2	3	2	4	1	1	—	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todes.	24	17	3	—	2	1	1	—	2	1	—	—	4	2
Darunter: Syphilis	10	4	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**591**	**515**	**78**	**75**	**35**	**32**	**25**	**26**	**35**	**37**	**15**	**11**	**24**	**13**
12. Elberfeld[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	96	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	29	11	1	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	1	8	9	16	11	10	18	22	16	3	4	1	—
7. Masern und Rötheln	3	5	6	11	3	1	—	1		2			—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	2	8	8	5	7	2	11	5	3	2	2	—	—
9. Keuchhusten	14	14	11	13	3	4	3	3	1	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	2	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	70	50	6	2	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	141	102	16	8	1	3	1	2	—	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	2	8	4	1	2	1	1	—	2	—	2	—	—
16. Tuberkulose	14	7	11	7	10	5	5	12	10	6	2	2	13	15
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—
18. Wassersucht	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	25	17	14	20	5	8	—	5	—	—	—	—	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	27	19	22	18	8	8	2	3	5	2	—	—	3	3
22. Andere Lungenkrankheiten	—	3	—	2	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	3	5	1	—	—	—	—	1	2	2	2	3	3	—
24. Gehirnkrankheiten	9	8	6	4	3	1	3	4	4	3	2	1	5	—
25. Nierenkrankheiten	1	2	—	—	1	1	3	2	5	3	2	3	—	—
26. Krämpfe	80	47	11	7	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	2	1	4	—	1	2	—	2	2	—	—	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todes.	7	14	3	1	—	2	1	1	—	—	—	—	3	—
Darunter: Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**528**	**407**	**135**	**118**	**60**	**56**	**37**	**68**	**62**	**48**	**13**	**18**	**33**	**2**

[1]) Zahl der 1900 in Altona Lebendgeborenen: 2530 m., 2457 w.; der Todtgeborenen: 119 m., 82 w. — [2]) Zahl der 1900 in Elberfeld Lebe

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	113	89	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102	88	2.
—	2	—	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	17	22	51	17	51	—	—	47	119	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	17	6.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	10	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	12	8.
—	4	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6	7	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	65	54	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129	120	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	30	15.
24	15	19	19	36	29	38	25	27	13	16	13	7	—	—	1	—	—	223	158	16.
—	2	—	—	1	6	12	18	17	20	16	17	8	10	2	3	—	—	57	78	17.
—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	3	2	—	—	—	5	7	18.
—	—	1	—	3	2	5	9	14	13	16	17	11	19	5	5	—	—	57	66	19.
—	1	1	—	3	2	5	1	4	2	11	15	9	20	8	9	—	—	115	116	20.
6	1	—	—	13	4	12	6	11	7	20	19	8	18	1	5	—	—	128	105	21.
—	1	—	—	3	2	8	1	5	3	6	5	6	5	—	—	—	—	31	17	22.
—	1	—	2	5	7	13	7	17	11	22	23	17	18	2	6	—	—	82	83	23.
1	—	2	1	3	2	1	1	7	1	3	1	2	1	—	—	—	—	44	32	24.
1	1	2	1	5	2	5	3	9	1	6	7	2	4	2	—	—	—	37	21	25.
—	2	—	—	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	44	51	26.
3	—	4	1	14	6	14	2	8	3	3	2	1	—	1	1	1	—	53	18	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
2	—	3	1	2	—	4	1	4	—	1	—	1	—	1	—	—	—	33	8	29.
4	3	4	9	10	17	19	10	18	14	19	15	7	16	5	—	—	—	122	105	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	14	4	
—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	6	1	
41	**34**	**37**	**38**	**100**	**85**	**137**	**84**	**144**	**88**	**147**	**135**	**101**	**165**	**46**	**81**	**1**	**—**	**1 557**	**1 439**	
																				12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	96	92	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	13	2.
—	1	—	3	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	14	25	11	25	—	—	28	54	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	59	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	20	7.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	34	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	34	9.
—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	79	54	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	159	119	13.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	13	15.
24	15	26	16	38	22	25	10	29	17	18	8	3	2	—	—	—	—	228	144	16.
1	—	—	1	5	6	9	18	21	23	20	21	7	18	1	—	—	—	65	89	17.
—	—	—	—	—	—	3	1	—	4	2	—	2	3	—	—	—	—	8	10	18.
1	2	—	1	7	2	2	7	6	16	12	13	10	9	6	6	—	—	46	57	19.
—	1	—	1	3	1	3	3	14	8	12	15	9	24	4	11	—	—	89	115	20.
2	4	7	2	8	4	14	7	27	12	19	15	15	17	1	6	—	—	160	119	21.
—	—	1	—	3	—	1	1	4	2	8	3	3	8	1	2	—	—	23	23	22.
3	2	3	2	4	7	3	8	7	1	8	11	5	9	—	2	—	—	44	55	23.
—	1	—	—	6	1	3	2	5	2	1	4	3	1	—	—	—	—	50	33	24.
—	1	1	1	5	2	4	—	7	2	1	6	1	2	—	1	—	—	31	26	25.
—	1	—	—	—	—	—	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	96	60	26.
2	—	1	2	3	1	10	—	4	1	5	—	—	—	1	—	—	—	26	4	27.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	28.
2	1	2	—	10	1	5	1	4	—	4	1	—	1	1	—	—	—	36	16	29.
4	4	1	6	5	9	9	7	20	16	13	11	6	7	4	3	—	—	76	81	30.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
39	**34**	**44**	**36**	**98**	**63**	**92**	**68**	**130**	**106**	**128**	**112**	**78**	**126**	**31**	**57**	**—**	**—**	**1 528**	**1 341**	

geborenen: 2 645 m., 2 554 w.; der Totgeborenen: 97 m., 79 w.

(Noch: Tab. 8.)

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Lauf

Todesursachen.	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
13. Halle a./S.[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	119	99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	77	54	5	5	1	1	1	2	—	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	1	1	2	3	5	6	1	3	2	1	—	—
7. Masern und Röthein	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	2	1	5	4	2	1	4	6	2	4	—	1	—	—
9. Keuchhusten	8	9	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	196	170	10	10	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	164	147	14	11	1	—	2	1	3	—	1	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	5	—	4	1	5	—	—	1	1	4	2	—	—	—
16. Tuberkulose	6	3	6	5	2	2	4	9	9	5	5	2	13	14
17. Krebs	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	10	2	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	2	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	22	25	10	13	3	1	1	1	—	—	—	—	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	37	33	11	23	3	6	5	3	1	1	2	2	1	—
22. Andere Lungenkrankheiten	6	1	4	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
23. Herzkrankheiten	6	2	—	—	1	1	—	—	1	2	2	4	1	1
24. Gehirnkrankheiten	11	8	4	4	1	6	7	9	3	5	2	4	3	3
25. Nierenkrankheiten	1	—	—	2	—	—	5	—	1	—	2	1	1	—
26. Krämpfe	103	84	12	12	3	2	1	—	2	1	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	3
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	—	2	—	2	2	5	2	4	—	2	2	3	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todt.	23	20	3	—	1	1	3	—	2	3	3	3	5	8
Darunter: Syphilis	9	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**799**	**661**	**92**	**97**	**28**	**28**	**45**	**40**	**33**	**29**	**28**	**23**	**36**	**36**
14. Dortmund[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	109	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	34	37	7	6	1	1	—	2	1	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	—	10	2	11	5	5	11	9	15	2	1	—	1
7. Masern und Röthein	8	5	13	13	4	2	8	5	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	—	2	10	10	11	9	10	10	2	6	2	—	—	—
9. Keuchhusten	5	10	8	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	2	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	60	50	10	10	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	127	103	19	7	1	3	1	5	2	2	—	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	3	5	1	3	—	1	1	1	1	—	—	—
16. Tuberkulose	22	19	15	13	8	3	8	7	1	3	3	8	13	12
17. Krebs	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	51	42	30	25	9	9	5	7	1	2	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	36	30	40	37	12	13	6	5	5	4	—	—	2	2
22. Andere Lungenkrankheiten	4	5	3	2	1	1	1	—	1	1	—	1	—	—
23. Herzkrankheiten	2	2	1	—	—	—	—	—	—	3	3	1	2	—
24. Gehirnkrankheiten	28	22	15	8	9	4	5	4	9	6	1	1	2	—
25. Nierenkrankheiten	1	1	3	1	1	1	—	2	7	5	1	2	2	1
26. Krämpfe	138	116	25	18	4	6	1	3	2	—	—	—	—	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
29. Verunglückungen	1	1	2	2	2	3	2	2	4	—	3	—	7	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todt.	11	12	1	—	2	—	1	1	1	2	1	—	—	2
Darunter: Syphilis	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**644**	**541**	**215**	**164**	**78**	**65**	**54**	**65**	**47**	**56**	**17**	**18**	**34**	**24**

[1]) Zahl der 1900 in Halle a./S. Lebendgeborenen: 2638 m., 2674 w.; der Todtgeborenen: 104 m., 63 w. — [2]) Zahl der 1900 in Dortmund Lebend

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	119	99	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84	63	2.
—	2	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	14	22	47	19	34	—	—	46	95	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	14	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	7.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	17	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	12	9.
4	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	209	181	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	185	160	13.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	6	15.
18	16	16	15	29	36	34	18	26	9	17	8	1	4	—	—	1	2	187	148	16.
—	—	2	—	6	9	13	27	31	24	25	30	14	12	1	1	1	2	95	107	17.
—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	2	—	1	6	—	1	—	—	4	12	18.
2	—	2	1	5	2	2	12	17	12	10	18	15	26	3	6	3	—	73	81	19.
—	—	—	—	2	3	5	—	9	1	8	6	8	8	2	3	1	1	72	62	20.
2	2	1	4	7	2	10	6	13	10	22	8	7	10	3	4	1	—	126	114	21.
2	1	1	3	3	1	6	3	4	3	11	12	9	13	1	3	—	—	48	41	22.
4	—	2	1	4	1	15	4	17	7	9	17	10	17	—	4	—	1	72	62	23.
2	2	1	2	4	1	4	1	2	1	1	2	2	—	—	—	2	1	49	49	24.
3	—	2	1	6	4	3	5	10	—	12	2	6	—	4	—	1	—	57	15	25.
1	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	122	103	26.
6	3	7	1	9	2	8	3	7	1	4	—	1	—	—	—	—	—	46	13	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	28.
5	1	7	1	15	1	13	—	8	—	2	1	2	1	1	1	1	1	73	14	29.
5	8	8	11	18	20	21	24	28	20	21	23	12	15	2	—	5	1	160	157	30.
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	
—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	
55	**39**	**49**	**45**	**110**	**87**	**135**	**105**	**174**	**90**	**149**	**143**	**111**	**160**	**36**	**57**	**16**	**9**	**1 896**	**1 649**	
																				14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	80	1.
—	—	—	2	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	47	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	10	28	34	5	16	—	—	39	60	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	36	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	25	7.
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	37	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	15	9.
2	1	1	—	6	9	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	13	19	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	63	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	123	13.
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	11	15.
23	14	14	13	26	22	23	13	16	8	14	10	1	1	—	—	—	—	187	146	16.
—	—	—	1	5	5	5	7	12	15	11	19	5	6	—	2	—	—	39	56	17.
—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	2	3	1	—	—	—	—	—	6	4	18.
1	1	2	2	3	1	9	6	10	8	5	7	4	4	3	1	—	—	39	32	19.
—	—	4	—	5	1	4	2	7	6	7	18	6	7	—	1	—	—	129	120	20.
4	—	9	1	17	8	23	7	27	11	19	7	6	10	—	4	—	—	206	139	21.
—	1	—	—	—	—	3	—	7	5	9	5	4	2	—	—	—	—	33	23	22.
2	2	—	5	4	5	3	3	10	6	5	10	1	2	1	2	—	—	34	41	23.
2	2	2	1	4	1	—	4	3	1	4	1	1	—	—	—	—	—	85	55	24.
—	1	2	—	5	—	6	1	3	4	2	4	2	—	—	—	—	—	35	23	25.
1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	172	147	26.
3	—	1	—	8	—	6	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	21	1	27.
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	28.
14	—	14	—	20	—	9	—	8	—	3	—	—	—	—	—	1	—	80	9	29.
2	6	5	5	19	15	21	8	26	16	13	11	2	5	2	2	—	—	107	85	30.
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	
—	—	—	—	4	—	2	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	
36	**30**	**57**	**32**	**122**	**72**	**116**	**54**	**133**	**82**	**101**	**106**	**61**	**71**	**11**	**28**	**1**	**—**	**1 747**	**1 408**	

geborenen: 3 120 m., 2 956 w.; der Todtgeborenen: 67 m., 53 w.

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und
Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel-
Noch: a) In den 22 Städten mit über

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	2	1	7	7	4	12	10	1	1	—	1
10	13	6	4	2	4	3	—	—	—	—	—
5	4	3	—	5	3	—	1	—	2	—	—
8	13	5	5	2	—	1	—	—	—	—	—
—	1	—	—	1	—	—	1	2	—	2	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	4	3	1	7	4	3	1	—	—	1	—
5	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
15	11	1	4	1	2	1	2	1	—	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	6	2	3	—	—	—	2	—	1	—	—
3	1	2	1	2	4	4	3	—	4	14	14
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
18	10	2	2	1	1	3	1	—	—	—	2
11	15	7	1	2	7	3	2	1	2	1	1
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	1	—	3	—	2	2	1
4	12	6	1	12	8	7	7	2	—	3	2
1	1	1	—	—	—	1	1	—	1	2	1
4	5	3	3	—	1	—	1	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	1	1	—	2	1	2	—	1	1	2
1	—	—	1	—	1	1	3	—	1	2	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
108	**103**	**43**	**36**	**43**	**42**	**40**	**40**	**7**	**15**	**29**	**31**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	4	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	2	1	2	9	4	6	8	2	1	—	1
23	9	7	8	6	2	1	3	—	—	—	—
3	3	5	3	11	7	2	6	—	1	—	—
5	5	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	5	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
21	19	1	2	1	—	—	—	1	—	—	—
6	5	—	2	1	1	1	1	3	2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
1	1	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—
2	6	6	4	6	4	5	4	3	7	7	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
14	12	5	8	2	1	—	—	1	1	1	—
20	20	6	4	3	3	3	3	2	1	1	1
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	—	—	2	4	2	4	2	1	1
7	4	1	3	6	3	5	8	4	3	—	1
1	1	—	—	2	1	1	—	2	2	—	—
6	9	1	2	2	2	—	1	1	—	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	1	2	—	1	1	5	1	3	—	3	—
1	3	—	—	1	2	2	—	—	—	1	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
120	**104**	**41**	**41**	**54**	**35**	**36**	**38**	**29**	**23**	**23**	**21**

2 441 m., 2 274 w.; der Todtgeborenen: 70 m., 66 w. — [2]) Zahl der 1900 in Danzig

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20000 Einwohnern.
100000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	56	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	19	2.
—	1	—	3	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	19	21	14	29	—	—	36	51	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	27	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	27	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	11	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	34	9.
1	1	3	1	3	2	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	15	12	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	1	1	—	1	1	1	1	1	1	4	—	3	—	—	—	—	22	24	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	35	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	191	133	13.
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	16	15.
17	14	19	13	35	16	37	17	35	10	18	12	4	4	1	—	—	—	192	116	16.
—	—	—	1	—	4	11	4	19	22	17	22	11	15	1	3	—	—	59	72	17.
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	1	18.
—	—	1	—	2	2	6	4	5	9	19	19	15	7	5	3	—	—	53	47	19.
—	—	1	—	3	1	4	2	8	6	10	20	13	30	4	3	—	—	97	99	20.
3	3	3	3	10	5	11	9	17	10	24	21	10	27	3	1	—	—	126	118	21.
1	1	1	1	—	—	3	2	6	6	10	7	4	5	1	1	—	—	29	24	22.
—	1	—	1	4	4	7	4	11	10	8	10	5	11	1	—	—	—	39	49	23.
—	1	1	—	1	—	2	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	52	35	24.
1	—	—	—	4	3	2	6	7	6	3	2	4	—	2	2	—	—	28	25	25.
2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	49	44	26.
1	—	2	1	3	1	4	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	14	3	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
3	1	3	—	6	—	3	—	4	4	4	—	—	—	—	—	—	—	30	14	29.
5	2	3	3	5	7	15	8	21	6	9	14	4	6	2	3	—	—	75	62	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	
36	**26**	**39**	**28**	**77**	**53**	**108**	**60**	**137**	**91**	**129**	**133**	**91**	**131**	**35**	**46**	**—**	**—**	**1 374**	**1 166**	
																				16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	67	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	92	2.
—	3	—	7	—	11	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	21	40	61	41	66	—	—	91	148	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	20	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	35	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	23	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	23	9.
5	1	2	2	1	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	17	8	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	378	341	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	27	13.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	2	15.
27	12	26	13	45	31	48	18	23	14	11	9	5	2	2	—	—	—	219	133	16.
1	1	1	5	8	6	10	23	21	20	20	26	16	21	2	6	—	—	79	108	17.
1	—	—	—	—	—	3	2	2	2	2	2	—	—	1	1	—	—	11	7	18.
2	—	2	—	7	1	15	2	24	11	18	19	19	28	4	9	—	—	98	75	19.
1	—	—	1	—	—	7	2	9	3	12	21	14	31	7	14	—	—	112	120	20.
5	2	1	1	10	4	8	5	13	3	17	12	5	24	8	6	—	—	137	130	21.
—	—	1	1	3	1	3	1	6	5	9	2	8	4	—	1	—	—	33	16	22.
4	—	2	1	8	7	12	12	32	18	19	14	10	13	—	6	—	—	100	80	23.
2	2	1	—	4	—	2	—	4	2	7	2	4	1	1	—	—	—	56	37	24.
—	1	1	1	4	5	9	4	10	3	12	8	6	6	—	—	—	—	49	35	25.
1	—	1	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	127	124	26.
5	1	1	—	8	2	9	1	5	4	2	1	1	—	—	—	—	—	34	10	27
1	—	3	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	28.
2	1	4	1	11	1	4	—	10	2	2	1	1	1	1	1	—	—	52	14	29
6	3	8	4	12	17	15	19	23	10	31	19	12	24	—	1	—	—	145	131	30
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	
—	—	3	—	1	—	—	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	7	2	
63	**27**	**34**	**39**	**122**	**88**	**149**	**91**	**183**	**99**	**172**	**138**	**141**	**218**	**67**	**111**	**—**	**—**	**2 053**	**1 832**	

Lebendgeborenen: 2 423 m., 2 357 w.; der Totgeborenen: 90 m., 88 w.

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und
Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel-
Noch: a) In den 22 Städten mit über

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	4	4	8	10	6	5	7	1	2	—	—
1	6	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	8	—	—	—	1	2	1	—	2	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
6	6	3	1	1	—	—	1	—	—	—	—
2	2	1	2	3	4	2	3	3	3	12	9
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
22	14	2	1	1	1	1	—	—	—	—	—
31	28	7	2	6	5	2	3	—	—	2	—
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	1	2	3	2	3	1
4	10	7	3	3	4	6	3	1	2	2	3
—	—	—	1	1	—	3	—	—	—	—	1
14	20	4	1	—	2	1	1	1	—	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	4	—	4	—	1	1	1	—	2	1
1	—	—	—	—	3	—	1	1	3	3	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
109	**106**	**35**	**20**	**34**	**27**	**27**	**23**	**12**	**16**	**29**	**19**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	1	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	10	20	18	34	29	44	40	8	5	—	1
10	16	3	5	4	5	5	3	—	—	—	—
8	3	2	10	5	12	2	5	1	2	—	—
7	5	2	4	—	3	—	1	—	—	—	—
—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	2	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
1	6	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
10	15	—	2	—	1	2	2	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
12	20	4	5	1	—	1	1	2	—	—	—
11	8	6	3	1	4	3	9	4	5	6	10
—	—	1	1	—	—	1	2	—	—	1	—
1	—	1	1	1	—	—	2	—	—	—	—
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
19	15	7	6	5	1	1	1	—	—	—	1
27	22	10	8	5	7	2	6	2	1	9	2
2	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	2	1
13	6	1	2	7	2	5	3	3	4	—	1
—	—	1	—	2	2	8	—	2	—	—	—
15	12	5	4	2	3	—	3	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
1	1	2	2	—	2	4	3	4	—	4	—
1	2	3	1	1	1	2	—	—	—	3	3
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
154	**144**	**69**	**74**	**71**	**77**	**88**	**82**	**27**	**18**	**30**	**20**

n., 2 268 w.; der Todtgeborenen: 56 m., 40 w. — [2]) Zahl der 1900 in Essen Lebendgeborenen:

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20000 Einwohnern.
100000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	110	91	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	7	2.
—	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	10	22	36	24	52	—	—	52	98	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	28	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	20	9.
6	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	11	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111	109	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	97	84	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	10	15.
19	14	11	14	28	20	39	12	15	11	13	8	3	4	—	—	—	—	162	107	16.
—	—	1	—	1	3	13	16	20	11	22	21	6	13	1	1	—	—	66	65	17.
—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	1	1	5	2	—	1	—	—	10	8	18.
1	1	—	3	3	2	9	7	14	14	14	20	27	17	6	10	—	—	76	75	19.
—	—	—	—	2	2	1	—	3	3	6	6	8	12	1	3	—	—	76	65	20.
6	2	1	—	8	8	14	4	22	18	22	16	18	20	5	11	—	—	180	138	21.
1	1	1	—	3	2	3	2	10	5	7	7	11	11	3	4	—	—	43	33	22.
—	2	2	2	2	1	5	5	12	15	18	16	8	12	1	3	—	—	56	63	23.
—	3	1	1	1	2	4	2	2	2	5	1	—	2	—	—	—	—	42	51	24.
2	—	1	—	3	3	10	2	14	5	9	4	5	5	—	1	—	—	49	22	25.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	177	143	26.
1	—	3	—	1	1	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	1	27.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	28.
4	1	1	1	7	—	3	1	5	—	4	1	—	1	—	—	—	—	40	8	29.
5	1	3	1	7	9	15	12	15	13	25	26	16	24	2	2	—	—	97	101	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
45	**28**	**25**	**22**	**67**	**60**	**121**	**64**	**137**	**100**	**152**	**137**	**129**	**159**	**44**	**88**	—	—	**1 540**	**1 337**	
																				18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	75	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	19	2.
—	1	—	5	—	10	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	7	19	16	9	14	—	—	33	37	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	122	110	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	41	7.
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	35	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	24	9.
8	1	1	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	48	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	164	124	13.
—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	31	15.
18	13	15	9	23	18	16	11	20	13	11	8	—	1	—	—	—	—	140	116	16.
—	1	—	1	4	2	12	6	16	12	15	15	2	4	1	2	—	—	53	46	17.
—	—	—	—	2	—	1	—	4	—	1	2	1	1	—	—	—	—	12	7	18.
—	2	—	1	4	1	4	1	10	10	9	6	8	6	1	—	—	—	39	28	19.
1	—	—	1	1	3	2	1	4	6	9	6	2	12	—	3	—	—	93	91	20.
15	1	17	2	23	9	23	11	25	14	24	23	6	7	—	1	—	—	228	143	21.
—	—	—	1	1	—	2	1	5	1	5	5	3	3	—	1	—	—	20	13	22.
6	1	1	1	6	5	3	5	13	6	6	10	3	5	—	2	—	—	43	38	23.
1	—	6	1	5	2	3	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	58	30	24.
—	—	—	1	5	6	2	4	6	3	3	2	2	—	—	—	—	—	31	18	25.
—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	107	86	26.
1	1	—	2	5	1	1	—	4	2	2	—	—	—	—	—	—	—	13	6	27.
2	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	28.
2	—	11	—	21	1	6	—	1	—	4	—	—	—	—	1	—	—	60	13	29.
3	5	5	6	6	10	13	11	9	10	7	5	2	—	—	—	—	—	64	65	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
57	**30**	**57**	**31**	**110**	**72**	**89**	**55**	**118**	**79**	**101**	**89**	**49**	**53**	**11**	**25**	—	—	**1 584**	**1 275**	

2566 m., 2416 w.; der Totgeborenen: 85 m., 92 w.

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und
Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung der Große, Mittel-
a) In den 22 Städten mit über

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

Jahr	über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
m.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
89	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	4	6	—	2	1	2	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	4	4	5	2	5	6	2	11	1	3	—	—
3	1	5	3	1	1	1	—	1	—	—	—	—
4	8	1	5	3	5	3	6	4	1	—	1	—
13	4	11	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
148	14	16	3	1	—	1	—	2	—	—	—	—
16	5	2	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
1	3	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
7	2	3	3	2	1	3	5	4	3	10	9	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—
3	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—
23	20	19	8	10	3	3	5	2	2	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
5	5	6	4	3	2	3	3	5	2	1	—	1
2	3	1	1	1	1	1	1	2	2	1	1	1
193	23	16	4	2	1	1	—	—	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	4	1	—	—	1	4	1	2	—	2	1
10	2	4	—	—	1	2	2	1	1	2	7	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
533	**100**	**99**	**41**	**32**	**25**	**20**	**29**	**42**	**18**	**19**	**27**	**21**
31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	1	—	1	6	2	1	—	—	—	—	1
2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3	3	1	—	—	3	2	2	3	—	—	—	—
2	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	—	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
80	3	6	—	—	—	2	1	1	1	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
2	2	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
5	2	5	1	5	4	7	6	10	4	9	11	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
8	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
21	7	2	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—
20	4	7	3	—	1	3	3	2	1	1	1	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
3	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	1
9	4	3	4	1	3	—	1	2	2	3	3	1
1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1
17	3	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	2	1	3	1	2	2	2	—	1	—	4	—
26	1	3	1	—	—	—	—	—	—	2	6	4
10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
273	**35**	**40**	**13**	**10**	**22**	**20**	**18**	**21**	**13**	**16**	**30**	**17**

175 m., 2 164 w.; der Todtgeborenen: 74 m., 43 w. — ²) Zahl der 1900 in Kiel Lebendgeborenen:

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				19.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84	89	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	20	2.
—	5	—	4	—	8	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	13	23	57	21	49	—	—	49	119	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	26	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	11	7.
2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	15	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	27	9.
1	1	1	1	—	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	10	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	169	168	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	20	13.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	3	—	—	—	1	—	—	4	4	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	15.
28	19	23	12	33	24	51	11	24	16	20	13	3	4	—	—	—	—	212	139	16.
—	1	—	1	5	4	8	8	12	11	14	19	7	9	1	1	—	—	49	55	17.
1	—	2	—	—	—	1	—	—	2	3	2	1	2	—	—	—	—	8	6	18.
2	1	—	2	7	8	11	4	21	19	17	19	10	9	3	6	—	—	73	75	19.
—	—	—	—	2	2	4	—	4	3	1	4	5	7	1	1	—	—	24	23	20.
2	—	—	2	4	1	8	10	17	9	14	16	7	11	2	3	—	—	132	109	21.
—	—	1	—	—	—	—	2	4	4	8	11	5	7	1	2	—	—	20	29	22.
1	—	—	1	2	—	11	4	10	11	11	7	4	9	1	3	—	—	44	37	23.
1	—	—	1	1	3	1	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	33	30	24.
1	2	1	1	3	3	10	4	1	5	9	2	6	2	2	—	—	—	42	28	25.
—	—	1	—	2	2	—	—	2	2	—	3	—	1	—	—	—	—	249	220	26.
3	—	4	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	13	1	27.
—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	28.
4	2	3	—	5	1	6	—	5	—	7	2	—	1	1	1	—	1	40	15	29.
5	2	6	5	11	12	19	14	17	16	20	9	11	7	3	1	1	—	123	87	30.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	
—	—	—	—	1	—	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	5	1	
51	**33**	**44**	**30**	**80**	**69**	**131**	**62**	**120**	**98**	**134**	**125**	**82**	**127**	**38**	**68**	**1**	**1**	**1 521**	**1 388**	
																				20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53	31	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	15	2.
—	2	—	7	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	9	10	13	27	—	—	24	40	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	6	6.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	7.
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	11	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3	9.
3	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	43	30	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	141	90	13.
—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	3	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	15.
19	11	10	12	32	20	23	13	10	8	5	7	—	2	—	1	—	—	133	122	16.
—	1	1	2	7	5	7	14	17	19	16	17	4	10	3	1	—	—	56	69	17.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	3	2	18.
—	—	2	2	4	2	6	2	10	4	5	7	10	8	3	3	—	—	49	38	19.
1	—	—	—	—	—	1	—	1	4	4	4	10	14	7	5	—	—	60	52	20.
3	1	2	2	10	6	12	2	13	6	5	4	8	11	2	4	—	—	107	69	21.
1	—	2	—	1	1	3	1	2	2	3	3	1	—	—	1	—	—	15	10	22.
—	—	—	1	3	3	9	7	7	7	4	7	6	5	2	2	—	—	36	37	23.
3	2	1	1	3	—	1	2	2	3	1	1	—	1	—	—	—	—	39	29	24
—	—	1	1	3	1	4	2	5	1	5	3	4	2	—	—	—	—	24	13	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	26	20	26.
1	1	3	—	6	—	3	1	7	—	2	—	1	—	—	—	—	—	24	3	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	28.
4	1	1	—	7	—	4	—	3	—	—	1	1	1	—	—	1	—	35	7	29
4	3	—	5	16	6	9	5	9	8	6	6	3	6	—	4	—	—	89	78	30
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
41	**23**	**24**	**36**	**93**	**51**	**85**	**52**	**87**	**63**	**60**	**63**	**59**	**70**	**31**	**49**	**1**	—	**1 021**	**804**	

1 731 m., 1 643 w.; der Todgeborenen: 72 m., 44 w.

(Noch: Tab. 8.)

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

Todesursachen.	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
21. Crefeld[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	41	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	9	3	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	1	—	—	1	—	1	4	—	1	—	—	—
7. Masern und Röthein	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	3	3	2	3	2	1	3	2	1	1	1	—	—	—
9. Keuchhusten	4	6	4	4	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	104	87	5	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	38	22	6	—	1	2	—	—	1	—	—	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	2	3	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—
16. Tuberkulose	4	6	3	—	—	—	—	1	—	1	3	4	7	6
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	8	2	5	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	15	14	16	14	2	3	4	3	3	—	—	1	2	2
22. Andere Lungenkrankheiten	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—	1
24. Gehirnkrankheiten	8	6	2	3	1	1	1	1	2	2	3	2	—	1
25. Nierenkrankheiten	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
26. Krämpfe	100	99	24	12	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	1
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**344**	**299**	**77**	**57**	**15**	**11**	**12**	**12**	**15**	**7**	**11**	**17**	**18**	**12**
22. Kassel[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	49	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	6	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	2	—	6	1	7	8	5	8	1	2	—	1
7. Masern und Röthein	1	—	2	2	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	—	4	5	—	3	3	7	2	2	—	1	1	—
9. Keuchhusten	3	2	4	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	57	49	5	3	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	36	33	5	2	2	2	2	1	2	3	2	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	2	3	4	1	2	1	—	2	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	4	3	5	7	—	2	2	3	3	1	4	1	7	14
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	19	12	11	6	—	2	4	—	—	—	—	—	—	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	14	21	16	8	3	3	2	1	—	1	1	2	—	1
22. Andere Lungenkrankheiten	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
23. Herzkrankheiten	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	3
24. Gehirnkrankheiten	5	5	4	4	2	3	4	1	—	1	2	1	—	1
25. Nierenkrankheiten	—	2	1	—	1	2	1	—	—	1	1	2	2	1
26. Krämpfe	76	56	10	15	4	1	1	1	—	—	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	2	—	—	—	—	2	2	1	2	2	1	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	9	8	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	4	4
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**289**	**237**	**73**	**59**	**19**	**22**	**30**	**26**	**17**	**26**	**15**	**11**	**27**	**31**

[1]) Zahl der 1900 in Crefeld Lebendgeborenen: 1525 m., 1462 w.; der Todtgeborenen: 49 m., 41 w. — [2]) Zahl der 1900 in Kassel Lebend-

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte, sowie in den Landgemeinden mit über 20000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	38	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	15	2.
—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4	32	52	21	38	—	—	59	94	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	10	8.
—	1	1	1	5	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10	13	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	10	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111	97	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	26	13.
—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	15.
9	9	11	7	19	17	19	10	16	21	15	7	2	2	—	—	—	—	108	91	16.
—	—	—	—	4	3	5	4	16	14	15	15	14	7	1	1	—	—	55	44	17.
—	1	—	—	1	—	—	1	1	2	2	2	1	—	—	—	—	—	5	8	18.
1	—	1	1	1	1	12	9	7	11	16	11	15	8	5	4	—	—	61	48	19.
1	—	—	2	1	2	1	1	3	5	7	8	7	2	1	2	—	—	37	26	20.
—	3	—	4	7	2	12	2	11	9	14	13	8	16	1	2	—	—	95	88	21.
1	—	2	1	2	3	3	2	6	7	11	6	8	8	1	—	—	—	33	22	22.
3	3	—	2	4	1	4	11	6	9	9	14	3	3	1	—	—	—	33	50	23.
1	—	3	1	—	—	4	3	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	28	22	24.
1	—	1	1	2	1	2	1	2	5	3	3	1	1	1	—	—	—	13	14	25.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129	111	26.
—	—	1	1	1	—	3	—	4	3	1	1	—	—	—	—	—	—	10	5	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
1	1	1	—	3	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2	29.
1	4	2	1	4	10	9	9	7	8	16	14	10	12	—	2	—	—	55	64	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
19	**24**	**23**	**23**	**56**	**42**	**79**	**55**	**84**	**93**	**116**	**100**	**97**	**107**	**32**	**49**	**—**	**—**	**998**	**910**	
																				22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49	33	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	7	2.
—	1	—	4	—	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	23	26	18	30	—	—	43	62	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	21	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	18	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	9.
—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	64	54	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49	41	13.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	8	15.
14	8	12	11	35	12	33	12	17	7	9	8	1	4	—	—	—	—	146	93	16.
—	—	1	—	3	2	8	13	10	13	19	18	9	4	—	—	—	—	52	50	17.
—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	3	3	—	—	—	—	—	—	4	8	18.
—	—	1	—	2	—	5	5	12	5	13	9	12	12	1	1	—	—	49	33	19.
—	—	2	—	3	—	1	3	5	7	9	18	11	18	5	11	—	—	70	80	20.
3	—	—	—	6	6	6	5	10	3	18	11	7	12	2	4	—	—	88	78	21.
—	—	—	1	—	—	5	—	1	1	3	4	2	3	1	1	—	—	16	12	22.
3	1	1	3	6	8	4	12	8	4	7	13	8	7	1	—	—	—	43	53	23.
—	2	—	—	1	1	3	3	1	—	1	1	—	—	—	3	—	—	23	26	24.
—	4	2	—	6	—	3	4	2	5	1	1	5	—	—	—	—	—	25	22	25.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	74	26.
3	—	1	—	1	1	3	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	3	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
4	—	—	—	5	2	—	1	1	—	2	1	—	3	—	1	—	—	20	15	29.
4	2	3	3	12	9	13	7	11	9	19	17	7	5	1	2	—	—	84	69	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
31	**18**	**25**	**23**	**81**	**46**	**86**	**71**	**84**	**56**	**106**	**111**	**85**	**94**	**29**	**53**	**—**	**—**	**997**	**884**	

geborenen: 1 590 m., 1 459 w.; der Todtgeborenen: 58 m., 53 w.

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und
Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel-
b) In den 22 Städten mit über

(Tab. 9.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	4 127	3 359	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1 341	1 122	138	112	24	23	13	21	11	16	—	3	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	37	23	127	106	164	125	270	261	273	303	40	46	9	11
7. Masern und Röthein	241	189	251	237	88	88	66	53	30	28	3	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	116	73	194	142	116	129	186	188	130	161	34	28	5	5
9. Keuchhusten	291	359	179	211	41	62	29	43	9	10	—	—	—	—
10. Typhus	2	4	4	3	5	3	9	10	19	14	22	17	45	33
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	6	5	7	8	3	1	7	8	4	1	—	1	2	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	3 915	3 426	242	253	18	15	18	10	5	7	2	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	5 177	4 174	350	316	40	52	39	41	50	30	27	22	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	—	—	1	1	3	3	10	12	8	16	5	6
15. Skropheln und englische Krankheit	230	176	211	195	72	64	37	25	15	15	11	11	—	—
16. Tuberkulose	333	240	228	233	139	140	177	194	190	231	152	209	417	446
17. Krebs	6	4	4	4	4	4	4	5	5	10	8	3	15	8
18. Wassersucht	10	16	4	2	1	3	4	4	3	4	4	6	—	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	100	85	19	13	9	3	3	5	7	7	4	7	15	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	1 138	877	476	354	108	115	53	52	20	33	8	10	8	24
21. Lungen- und Brustfellentzündung	1 457	1 156	747	813	215	227	121	125	79	74	30	28	54	38
22. Andere Lungenkrankheiten	57	58	34	20	12	11	9	12	10	15	7	10	17	15
23. Herzkrankheiten	81	63	14	18	7	6	14	22	48	65	71	70	60	79
24. Gehirnkrankheiten	530	389	256	239	164	136	205	188	167	182	71	65	52	35
25. Nierenkrankheiten	33	39	22	18	24	21	42	32	60	35	29	33	29	26
26. Krämpfe	3 429	2 765	409	371	68	54	40	37	22	20	9	3	11	20
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	5	62	45
28. Mord und Todtschlag	21	13	2	1	—	1	1	1	3	2	—	—	7	3
29. Verunglückungen *)	28	35	44	27	48	29	74	44	108	48	51	17	93	19
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Krkh.	855	744	71	58	35	32	43	40	77	70	61	61	146	148
Darunter: Syphilis	122	96	4	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**23 563**	**19 391**	**4 033**	**3 784**	**1 400**	**1 345**	**1 407**	**1 424**	**1 335**	**1 402**	**664**	**672**	**1 052**	**994**

*) Zahl der 1900 in den 22 Städten mit über 100 000 Einwohnern Lebendgeborenen: 93 202 m., 88 888 w.; der Todtgeborenen: 3 352 m., 2 652 w.

Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel-
c) In den 113 Städten mit über 20 000

(Tab. 10.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	2 908	2 262	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	689	550	129	130	41	40	17	20	10	19	2	6	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
6. Scharlach	41	40	72	66	101	94	204	186	206	193	32	22	10	10
7. Masern und Röthein	124	120	130	174	56	69	52	42	13	16	—	3	—	—
8. Diphtherie und Kroup	117	95	167	150	118	104	179	145	131	152	10	15	3	3
9. Keuchhusten	342	322	110	161	30	56	21	18	2	1	—	—	—	—
10. Typhus	3	2	5	4	4	3	6	12	23	26	25	19	67	51
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	10	5	—	—	2	—	1	2	3	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2 854	2 484	230	258	20	21	21	20	15	14	4	1	—	1
13. Diarrhöe der Kinder	2 553	2 034	222	238	49	42	57	43	42	39	25	39	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	1	—	1	1	2	4	3	10	8	5
15. Skropheln und englische Krankheit	142	108	91	86	29	39	22	27	17	22	9	1	—	—
16. Tuberkulose	199	172	110	121	47	60	80	87	121	154	104	165	318	295
17. Krebs	3	3	3	—	2	1	7	2	4	1	3	6	6	4
18. Wassersucht	21	13	8	3	1	6	9	3	8	12	12	4	7	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	163	130	26	16	11	3	11	7	20	18	9	7	21	17
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	632	489	233	257	74	69	47	46	15	26	9	4	13	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	1 008	773	635	603	192	191	154	145	76	83	20	34	66	42
22. Andere Lungenkrankheiten	62	50	36	36	9	11	11	8	14	15	10	7	20	17
23. Herzkrankheiten	57	58	18	13	10	7	11	16	33	30	24	55	49	50
24. Gehirnkrankheiten	418	313	211	172	116	91	134	153	186	166	70	59	46	50
25. Nierenkrankheiten	43	30	22	23	30	17	42	27	59	46	18	14	20	19
26. Krämpfe	4 354	3 413	484	486	106	96	45	57	24	30	11	9	5	12
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	*) 1	*) 2	7	4	41	22
28. Mord und Todtschlag	10	12	1	—	—	1	1	1	—	1	1	—	5	—
29. Verunglückungen	21	15	38	21	37	23	54	34	66	30	53	15	137	15
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Krkh.	533	394	85	89	33	40	38	48	64	51	50	43	122	93
Darunter: Syphilis	17	10	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**17 309**	**13 888**	**3 066**	**3 107**	**1 119**	**1 084**	**1 225**	**1 150**	**1 155**	**1 152**	**512**	**542**	**984**	**733**

*) Zahl der 1900 in den 113 Städten mit über 20 000 bis 100 000 Einwohnern Lebendgeborenen: 73 832 m., 69 716 w.; der Todtgeborenen: 2 386 m.,

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
100 000 Einwohnern (summarisch) *).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 127	3 359	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 527	1 297	2
—	89	—	132	—	226	—	37	—	—									—	504	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	187	299	887	1 523	674	1 551	—	—	1 748	3 373	4.
—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	3	3	5.
6	11	4	4	6	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	936	896	6.
—	1	—	—	1	1	1		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	682	597	7.
7	8	2	5	6	4	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	799	746	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	549	685	9.
59	32	43	23	44	41	37	19	11	8	4	10	1	2	—	1	—	—	305	220	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		10a.
2	1	1	1	—	3	3	6	2	3	3	5	2	7	1	—	—	—	43	51	11.
5	—	3	—	1	1	1	2	3	3	4	6	4	3	—	3	—	—	4 221	3 730	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 683	1 644	13.
6	5	7	6	19	8	17	16	9	12	14	20	6	12	—	3	—	—	103	122	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	576	486	15.
892	717	882	717	1 768	1 172	1 619	746	1 100	515	517	382	106	149	13	12	1	2	8 564	6 105	16.
16	31	28	44	142	279	398	585	753	838	731	866	340	496	48	95	1	2	2 503	3 274	17.
3	4	4	5	11	12	30	14	34	41	61	45	34	64	8	15	—	—	211	238	18
24	21	31	30	138	107	351	202	574	425	608	588	515	613	121	175	4	—	2 523	2 290	19.
25	29	19	26	90	64	170	75	275	207	376	471	364	606	115	268	1	1	3 246	3 212	20.
120	61	114	95	380	190	489	235	575	339	563	521	324	527	108	166	2	—	5 378	4 595	21.
28	36	33	31	103	71	156	78	232	142	273	227	200	205	33	60	—	—	1 204	986	22
79	85	61	99	227	273	407	349	593	484	544	670	324	522	63	127	—	1	2 593	2 933	23.
54	47	55	28	121	59	133	69	144	67	126	86	63	58	12	21	2	1	2 135	1 670	24.
39	33	52	48	141	103	266	168	319	183	279	222	183	137	47	23	1	—	1 566	1 121	25.
9	20	10	19	20	18	14	16	22	9	8	7	2	3	2	1	—	—	4 075	3 363	26.
143	33	123	33	229	62	238	44	213	52	100	31	45	10	6	3	7	2	1 178	320	27.
13	4	12	4	11	1	7	5	4	1	4	—	—	2	—	—	—	—	85	38	28.
132	22	144	15	270	24	224	22	156	26	96	23	25	45	10	35	6	2	1 509	433	29.
168	229	177	250	519	594	810	539	875	639	799	709	421	599	87	160	9	1	5 153	4 903	30.
—	1	4	4	3	6	1	6	4	4	1	—	—	1	—	—	—	—	142	123	
3	1	8	—	40	5	39	6	30	5	13	3	6	1	1	—	—	—	135	21	
1 830	**1 519**	**1 805**	**1 615**	**4 247**	**3 318**	**5 404**	**3 231**	**5 896**	**3 997**	**5 298**	**5 188**	**3 847**	**5 583**	**1 348**	**2 719**	**34**	**12**	**62 249**	**56 194**	

— *) darunter Hundswuth: 1 männl. Person im Alter von 14 Jahren (Stadtkreis Berlin).

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern.
bis 100 000 Einwohnern (summarisch) *).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 908	2 262	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	888	765	2.
—	53	—	79	—	145	—	31											—	320	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	258	381	1 018	1 619	741	1 371	—	—	2 017	3 371	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	5.
7	6	1	—	4	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	678	621	6.
—	—	—	—	1	—	—		—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	377	424	7.
4	4	3	5	3	4	—		—	2	3	2	1	—	—	1	—	—	739	682	8.
—	1	—	—	1	1	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	506	560	9
102	48	68	37	77	58	41	25	21	19	9	10	4	2	1	—	—	—	456	316	10.
1	—	—	—	—	1	—				—	—	—	—		—	—	—	2	1	10a.
2	—	1	—	—	2	2			1	1	1	1	1	—	—	—	—	23	13	11.
2	2	—	—	4	—	5	2	8	3	3	5	—	3	1	2	—	—	3 167	2 817	12.
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 918	2 435	13.
5	3	3	3	11	7	12	8	10	8	9	11	7	7	—	—	—	—	72	68	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	310	283	15.
544	449	472	454	933	759	895	420	654	342	313	268	76	82	4	13	—	—	4 867	3 841	16.
8	12	13	21	82	113	191	296	424	478	423	475	215	296	27	37	—	—	1 411	1 685	17.
5	10	5	11	14	38	47	54	69	80	94	137	50	120	6	23			356	520	18.
30	25	25	34	141	70	274	158	429	299	511	462	390	433	94	157	—	1	2 155	1 837	19.
15	19	22	17	61	45	119	58	188	128	307	300	232	353	81	142	—	—	2 048	1 969	20.
144	60	100	76	334	150	382	162	422	267	398	384	240	288	57	79	—	—	4 228	3 337	21.
29	23	30	24	63	52	120	57	210	110	255	198	112	134	25	23	—		1 036	785	22.
55	59	44	62	116	143	211	175	310	253	312	378	183	308	26	62			1 459	1 669	23
46	34	29	19	81	50	91	46	83	52	70	38	30	29	4	6	1	—	1 616	1 278	24.
31	25	27	33	77	71	108	63	119	102	156	95	94	44	23	8	1	—	969	653	25.
9	22	20	16	23	26	25	17	26	13	10	9	4	4	1	—			115	4 200	26
92	28	49	12	114	27	154	33	124	23	105	23	44	12	1	3	3		735	191	27
17	—	13	1	6	3	5	1	8		2	1	—						59	25	28.
166	15	156	8	251	14	209	19	165	24	69	17	29	15	12	13	3	1	1 166	279	29.
128	108	89	164	306	342	496	368	629	198	513	521	275	415	53	105	6		3 120	3 281	30
1	—	—	—	1	3	—	1	4		—			1	—	—			14	17	
1	—	3	1	16	—	27	3	30	5	13	3		2					3	14	
1 442	**1 006**	**1 170**	**1 076**	**2 703**	**2 124**	**3 385**	**1 993**	**3 929**	**2 702**	**3 818**	**3 727**	**3 020**	**4 125**	**1 157**	**2 045**	**14**	**9**	**45 994**	**40 463**	

1 800 g. — *) im Alter von 9½ Jahren (Stadt Berlin). — *) je 1 Mädchen von 7½ und 9½ Jahren (Stadt Mirow).

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel-

d) In den 1131 Städten mit 20 000

(Tab. 11)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	3 281	2 667	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	566	441	208	214	49	39	46	43	34	32	18	25	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6. Scharlach	92	64	86	68	91	83	179	171	175	210	26	28	12	9
7. Masern und Röthein	155	124	145	133	57	52	39	34	22	21	1	2	1	1
8. Diphtherie und Kroup	170	128	216	162	136	114	196	219	174	183	22	35	7	6
9. Keuchhusten	449	462	138	176	31	57	17	33	8	11	1	1	—	—
10. Typhus	5	5	3	6	5	7	19	12	31	36	33	34	78	75
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—
11. Ruhr (Dysenterie)	18	20	4	2	3	1	1	—	2	2	2	3	2	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2 275	2 057	203	183	26	27	14	15	16	10	3	3	2	3
13. Diarrhöe der Kinder	1 483	1 183	150	141	36	40	19	27	35	36	32	23	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	1	—	—	1	1	1	11	6	13	13	8	2
15. Skropheln und englische Krankheit	124	95	82	70	37	36	40	15	21	18	14	10	—	—
16. Tuberkulose	160	144	89	81	29	44	58	59	102	144	131	198	423	387
17. Krebs	1	2	—	2	2	—	1	3	4	3	—	5	3	7
18. Wassersucht	17	24	5	6	7	9	14	4	19	17	7	17	15	10
19. Apoplexie (Schlagfluß)	418	298	49	35	22	15	13	9	33	20	12	17	28	22
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	534	403	199	192	37	46	29	49	25	25	11	13	17	14
21. Lungen- und Brustfellentzündung	964	707	512	473	157	152	128	124	90	114	45	48	86	53
22. Andere Lungenkrankheiten	73	73	35	37	16	18	16	12	18	22	22	29	39	47
23. Herzkrankheiten	43	57	14	9	6	3	4	12	28	39	35	36	38	51
24. Gehirnkrankheiten	285	211	141	136	97	87	143	141	163	173	65	69	59	50
25. Nierenkrankheiten	48	13	12	11	23	9	20	29	44	26	18	23	20	20
26. Krämpfe	7 270	5 731	728	691	123	139	66	71	28	50	18	12	10	9
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	40	19
28. Mord und Todtschlag	11	14	—	2	—	—	2	2	—	1	1	—	7	3
29. Verunglückungen	23	23	32	20	37	24	51	39	73	47	87	21	160	20
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesfälle	987	805	157	131	73	55	64	79	110	105	75	75	147	106
Darunter: Syphilis	3	3	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**19 453**	**15 754**	**3 218**	**2 981**	**1 100**	**1 078**	**1 180**	**1 203**	**1 260**	**1 352**	**698**	**742**	**1 205**	**927**

*) Zahl der 1900 in den 1 131 Städten mit 20 000 und weniger Einwohnern Lebendgeborenen: 82 970 m., 78 952 w.; der Todtgeborenen:

Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel-

e) In den 19 Landgemeinden mit über

(Tab. 12)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	538	423	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	89	69	20	27	6	4	1	4	5	2	3	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	12	9	28	21	31	28	63	61	66	42	13	8	4	—
7. Masern und Röthein	28	31	50	29	19	21	13	11	1	6	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	22	15	39	35	30	22	48	36	28	27	2	5	—	1
9. Keuchhusten	58	69	28	39	3	5	1	4	2	1	—	—	—	—
10. Typhus	2	3	—	1	1	2	—	1	3	3	1	4	1	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	2	4	6	3	1	5	5	3	1	1	1	1	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	400	319	44	43	7	4	2	3	6	4	1	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	591	473	94	62	9	14	9	9	10	6	4	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	2	1	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	26	24	20	21	9	3	5	4	—	2	—	1	—	—
16. Tuberkulose	41	30	27	29	10	9	10	11	29	30	12	18	32	34
17. Krebs	1	—	—	—	—	2	—	—	—	2	1	—	1	1
18. Wassersucht	4	3	—	—	2	1	4	3	2	3	2	3	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	10	6	1	3	—	—	1	1	1	—	1	—	7	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	114	108	48	46	17	14	7	10	4	7	1	1	3	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	190	154	140	122	36	57	26	33	21	22	6	4	6	4
22. Andere Lungenkrankheiten	14	5	4	2	4	3	1	1	2	—	—	—	2	—
23. Herzkrankheiten	17	7	2	3	—	—	2	8	—	9	5	4	8	1
24. Gehirnkrankheiten	49	40	28	20	15	15	25	16	21	16	2	4	6	2
25. Nierenkrankheiten	6	4	7	1	6	5	11	4	6	8	2	1	1	1
26. Krämpfe	738	592	138	106	20	28	12	15	8	6	—	2	2	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
28. Mord und Todtschlag	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	3	2	7	5	4	4	13	7	6	6	7	5	17	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesfälle	86	64	14	12	8	8	6	12	10	8	2	2	10	4
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**3 039**	**2 454**	**739**	**633**	**240**	**250**	**266**	**259**	**236**	**211**	**68**	**67**	**102**	**64**

*) Zahl der 1900 in den 19 Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern Lebendgeborenen: 14 031 m., 13 227 w.; der Todtgeborenen: 388 m., 313 w.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20000 Einwohnern.
und weniger Einwohnern (summarisch)*).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 281	2 667	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	921	814	2.
—	86	—	113	—	229	—	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	508	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	674	1 009	2 816	4 069	2 184	3 290	—	2	5 674	8 379	4.
1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	5.
6	5	2	6	2	3	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	674	649	6.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	420	368	7.
3	1	1	2	2	3	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	927	856	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	644	749	9.
66	59	43	40	74	75	39	44	29	23	17	13	8	10	—	—	—	—	450	439	10.
—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	10a.
2	1	—	2	1	3	3	3	—	1	2	2	4	3	—	1	—	—	44	44	11.
1	1	1	—	3	4	8	3	4	5	2	2	4	2	1	—	—	—	2 563	2 315	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 764	1 450	13.
9	4	2	5	13	12	12	16	24	23	34	30	13	17	—	1	—	—	141	133	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	318	244	15.
618	468	491	493	962	915	976	645	876	557	618	449	133	127	9	15	—	—	5 675	4 726	16.
9	6	10	18	61	101	183	278	408	514	505	523	248	323	32	45	2	—	1 469	1 830	17.
10	14	9	21	36	60	93	121	171	225	230	391	146	270	36	54	—	—	815	1 243	18.
31	38	50	48	209	138	417	234	674	461	891	807	743	694	148	205	2	—	3 740	3 041	19.
23	27	34	22	72	79	116	65	240	193	371	462	378	490	121	170	—	1	2 207	2 251	20.
85	78	81	78	260	178	420	241	520	367	610	552	396	454	83	92	—	—	4 437	3 711	21.
50	66	59	57	112	108	228	126	316	198	460	340	241	193	41	36	—	—	1 726	1 362	22.
44	44	26	37	94	116	159	155	227	279	286	346	168	239	25	59	—	—	1 197	1 482	23.
58	17	36	20	83	30	112	41	98	58	97	62	47	34	6	4	1	—	1 491	1 133	24.
38	28	25	19	62	74	108	61	166	90	189	115	181	51	29	10	—	1	983	580	25.
14	20	12	15	26	23	30	21	20	21	23	21	9	11	2	1	—	—	8 379	6 836	26.
70	27	49	12	139	43	179	35	152	39	125	42	46	13	10	5	9	—	825	237	27.
12	1	2	1	13	1	8	3	7	3	2	2	—	—	—	—	—	—	65	33	28.
149	17	115	9	267	27	225	39	194	37	123	29	49	29	15	21	15	4	1 615	406	29.
143	132	140	139	385	437	684	517	910	811	920	950	581	652	143	168	15	5	5 534	5 187	30.
—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	6	8	
1	—	6	—	24	3	47	5	21	7	15	4	12	—	1	—	—	—	125	19	
1 442	1 140	1 189	1 178	2 876	2 660	4 004	2 720	5 037	3 907	6 179	6 147	6 211	7 681	2 885	4 186	44	13	57 987	53 669	

2 996 m., 2 403 w.

und Kleinstädte sowie in den Landgemeinden mit über 20000 Einwohnern.
20 000 Einwohnern (summarisch)*).

des Jahres 1900 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	538	423	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124	106	2.
—	12	—	10	—	18	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	35	78	104	44	59	—	—	147	198	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	217	172	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111	98	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	169	141	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	118	9.
7	4	7	4	6	1	1	—	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	32	30	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	1	1	4	2	1	—	1	—	4	1	—	—	—	—	—	25	28	11.
1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	462	879	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	717	566	13.
1	—	1	—	—	1	1	—	2	—	1	3	—	—	—	—	—	—	11	7	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	55	15.
37	55	55	52	83	73	89	55	66	39	27	24	10	6	—	—	—	—	528	465	16.
—	—	—	—	1	8	13	29	25	39	25	37	11	13	1	1	—	—	79	132	17.
1	—	—	1	4	2	7	7	10	9	7	15	4	10	2	3	—	—	50	61	18.
4	2	5	2	15	9	28	22	39	38	42	29	15	26	2	11	—	—	171	151	19.
—	—	2	5	8	1	12	7	28	7	24	22	30	23	8	11	—	—	306	264	20.
21	8	28	13	51	28	51	20	78	44	36	51	24	36	5	9	—	—	719	605	21.
1	4	3	3	10	4	10	6	27	6	34	12	15	8	1	2	—	—	128	56	22.
3	9	3	7	13	23	21	21	36	25	39	27	28	18	5	12	—	—	182	174	23.
4	1	4	1	10	5	11	1	6	5	7	6	—	—	1	—	—	—	189	132	24.
2	2	2	2	7	6	9	8	13	8	15	7	9	2	—	1	—	—	96	60	25.
1	3	1	—	—	7	4	2	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	927	763	26.
1	1	7	—	9	2	11	2	13	—	6	2	3	—	—	—	—	—	50	9	27.
2	—	5	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14	2	28.
31	1	30	—	58	1	41	3	17	—	6	5	1	4	1	—	—	—	242	43	29.
7	8	9	21	41	26	45	33	61	37	49	32	12	10	4	2	1	—	362	279	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	—	—	—	2	1	1	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	6	4	
125	113	182	124	321	219	356	220	425	262	345	312	243	281	74	113	2	—	6 743	5 562	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

(Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Königsberg:

	Memel				Fischhausen				Stadtkreis Königsberg i. Pr.		Landkreis Königsberg i. Pr. (nur Land)	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 098	1 108	269	289	935	940	88	74	2 976	2 836	1 279	1 176
b) Gestorbene im Jahre 1900	793	814	254	261	671	677	82	86	2 706	2 631	953	796
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	53	49	10	7	44	45	4	4	126	93	57	46
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	6	10	1	3	3	4	—	—	126	99	12	14
3. Im Kindbette gestorben	—	12	—	5	—	8	—	—	—	14	—	8
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	76	155	21	50	55	113	4	10	118	266	80	107
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
6. Scharlach	3	5	—	—	36	58	5	14	113	124	125	131
7. Masern und Rötheln	—	1	—	1	9	12	1	1	33	21	6	6
8. Diphtherie und Kroup	41	51	3	8	25	30	1	—	28	21	40	29
9. Keuchhusten	10	11	2	1	4	10	—	—	3	9	9	13
10. Typhus	5	4	—	2	6	1	—	—	18	11	3	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	2	2	—	—	2	6	—	3
12. Einheimischer Brechdurchfall	45	44	18	20	56	45	3	5	184	172	127	92
13. Diarrhöe der Kinder	14	11	3	4	12	9	2	1	197	196	46	27
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	3	2	—	—	4	2	2	1
15. Skropheln und englische Krankheit	8	3	3	2	2	4	—	1	27	22	9	7
16. Tuberkulose	50	63	21	28	40	34	8	9	248	166	43	38
17. Krebs	11	21	8	9	19	17	1	1	85	129	23	13
18. Wassersucht	9	9	1	2	8	15	1	1	4	17	5	10
19. Apoplexie (Schlagfluß)	45	41	21	21	26	30	2	7	121	104	26	16
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	15	36	4	15	15	20	7	4	142	172	32	22
21. Lungen- und Brustfellentzündung	53	55	19	14	38	38	6	5	208	159	57	42
22. Andere Lungenkrankheiten	21	15	12	9	28	16	2	—	101	98	30	27
23. Herzkrankheiten	19	15	14	9	6	8	1	3	90	114	6	11
24. Gehirnkrankheiten	13	7	6	4	18	4	4	1	117	111	12	4
25. Nierenkrankheiten	9	8	8	6	9	13	1	5	90	72	9	5
26. Krämpfe	108	82	28	19	76	72	11	11	109	93	91	57
27. Selbstmord	2	—	1	—	11	—	1	—	41	13	5	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1
29. Verunglückungen	33	8	14	4	33	8	7	1	60	20	23	6
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	143	97	36	18	86	59	10	2	309	304	75	55
Außerdem Todtgeborene	51	46	11	13	37	32	3	4	120	97	34	32

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Königsberg:

	Friedland				Preußisch Eylau				Heiligenbeil			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	673	618	211	184	856	820	89	123	796	744	165	134
b) Gestorbene im Jahre 1900	472	411	195	167	635	668	117	120	544	571	123	129
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	17	24	7	11	16	19	3	3	47	27	6	1
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	6	1	2	—	—	2	—	—	5	6	3	—
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	1	—	5	—	2	—	6	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	75	97	17	44	66	112	12	22	72	98	16	27
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	10	9	4	2	19	20	5	3	31	37	9	8
7. Masern und Rötheln	3	2	1	—	4	3	1	1	6	13	2	2
8. Diphtherie und Kroup	17	20	4	5	67	62	9	7	46	30	4	5
9. Keuchhusten	12	10	2	3	5	4	—	—	11	6	1	1
10. Typhus	2	7	1	5	2	5	1	2	4	1	2	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	33	28	22	9	14	26	3	8	29	37	12	13
13. Diarrhöe der Kinder	9	5	7	1	3	1	1	—	8	4	5	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	1	—	—	1	3	—	—	4	—	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	—	3	—	4	3	—	—	3	3	1	1
16. Tuberkulose	22	20	12	7	22	19	7	7	26	40	8	10
17. Krebs	8	10	3	5	7	13	2	6	13	10	4	2
18. Wassersucht	6	13	3	5	9	7	5	—	11	18	2	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	12	8	6	21	19	7	7	25	19	6	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	33	36	19	11	28	41	9	6	22	36	4	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	37	17	16	9	35	39	7	10	29	36	5	11
22. Andere Lungenkrankheiten	22	19	12	9	28	20	9	10	22	23	6	7
23. Herzkrankheiten	4	5	2	4	6	7	2	2	5	10	—	7
24. Gehirnkrankheiten	8	4	2	—	4	4	1	1	6	8	3	4
25. Nierenkrankheiten	8	6	3	4	5	3	1	1	5	6	2	1
26. Krämpfe	45	34	15	12	55	40	16	9	44	42	11	5
27. Selbstmord	2	2	—	1	9	—	1	—	4	4	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
29. Verunglückungen	19	—	14	—	12	3	2	1	13	1	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	47	26	16	13	193	188	13	12	47	50	5	9
Außerdem Todtgeborene	23	20	8	9	44	20	6	2	17	13	1	4

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Königsberg:

Labiau				Wehlau				Gerdauen				Rastenburg				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
1 014	974	64	74	764	778	184	160	601	526	85	75	841	768	208	213	a)
774	652	69	66	654	682	188	183	427	436	76	76	558	518	186	174	b)
71	43	1	4	19	29	5	3	25	25	1	1	28	23	1	5	1.
10	7	—	1	1	4	—	—	2	2	—	—	7	2	1	—	2.
—	10	—	—	—	6	—	1	—	7	—	1	—	2	—	—	3.
72	115	10	15	83	119	43	48	59	72	12	16	83	116	23	39	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
44	27	3	1	43	41	5	10	28	27	4	2	8	4	5	—	6.
6	7	—	—	18	23	2	—	1	2	—	—	9	10	—	2	7.
59	41	3	2	53	54	9	8	23	17	2	2	31	30	9	8	8.
15	13	—	—	9	11	—	1	9	10	1	1	21	20	3	2	9.
2	3	—	1	—	3	—	—	1	—	—	—	3	6	2	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
4	1	—	—	7	9	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—	11.
103	83	9	10	47	48	12	10	11	16	2	5	30	33	16	15	12.
29	18	1	2	7	15	3	9	4	3	—	—	5	6	—	1	13.
2	3	—	—	2	—	—	—	4	1	1	—	1	2	—	1	14.
4	2	—	—	7	4	4	1	2	2	—	1	4	1	1	—	15.
45	38	9	7	46	40	17	8	23	18	10	7	40	36	29	18	16.
8	11	1	1	20	17	9	9	8	8	—	2	7	14	3	6	17.
5	23	1	2	7	13	2	2	7	14	2	2	10	19	3	10	18.
29	14	3	2	18	15	3	5	13	8	7	2	24	15	14	7	19.
31	28	—	1	33	37	10	14	18	35	4	9	17	12	1	3	20.
38	25	6	2	44	40	7	8	32	28	2	2	34	21	14	9	21.
43	29	2	3	31	24	12	6	16	15	2	1	15	18	2	1	22.
8	9	1	3	5	10	2	4	5	3	1	1	4	8	1	6	23.
9	4	1	—	9	15	3	2	7	5	1	1	9	5	4	5	24.
7	3	1	—	5	—	4	—	5	2	1	—	5	1	3	—	25.
50	34	6	5	37	37	14	15	60	59	15	12	95	61	24	20	26.
7	—	2	—	13	2	6	1	6	1	1	—	7	3	3	1	27.
2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	28.
22	8	5	1	15	5	3	2	9	1	1	—	11	4	8	2	29.
49	53	4	3	74	61	13	16	46	53	6	6	50	44	16	10	30.
48	33	3	4	21	25	4	7	17	15	5	3	42	23	7	4	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Königsberg:

Braunsberg				Heilsberg				Rößel				Allenstein				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
964	878	429	382	866	836	170	149	943	821	285	217	1 617	1 448	463	408	a)
621	590	319	330	645	659	152	178	590	573	229	206	943	912	313	317	b)
54	47	23	14	45	44	5	12	47	35	18	12	93	77	29	24	1.
8	10	6	7	8	5	2	1	6	4	1	2	22	14	6	2	2.
—	18	—	9	—	7	—	1	—	7	—	2	—	23	—	2	3.
91	99	36	56	100	121	12	32	75	114	33	44	79	87	22	27	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	4	1	—	42	49	13	13	17	17	5	1	29	22	27	20	6.
4	1	—	—	18	3	1	—	5	2	2	1	10	7	—	1	7.
12	9	1	2	38	37	9	6	39	32	9	8	112	104	12	21	8.
6	7	2	4	13	22	4	3	12	12	2	—	30	22	4	3	9.
4	4	1	2	2	6	1	2	7	8	4	1	11	7	4	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	11.
56	41	35	30	40	27	24	14	63	54	33	28	33	31	7	7	12.
14	17	12	13	10	7	4	3	4	4	2	—	20	18	11	11	13.
1	3	1	1	2	2	1	—	1	6	—	1	1	2	—	1	14.
4	2	—	1	3	1	2	1	7	4	3	1	3	1	—	—	15.
32	32	16	15	44	46	9	11	42	49	20	19	71	89	31	39	16.
13	20	7	11	4	15	1	2	10	10	4	3	9	16	6	12	17.
9	16	6	6	10	25	5	7	13	25	7	6	21	38	7	14	18.
31	19	18	13	28	21	9	9	28	14	15	6	28	22	11	12	19.
18	17	10	6	36	31	5	7	24	28	11	11	30	32	26	23	20.
46	35	20	21	33	37	5	12	34	41	11	17	73	86	9	23	21.
37	44	22	30	22	22	5	9	16	23	5	8	12	15	6	4	22.
10	17	7	15	5	12	2	2	1	7	—	6	5	2	4	1	23
8	9	4	8	9	13	1	3	5	6	3	4	15	5	8	3	24.
12	3	8	1	19	9	5	6	16	4	8	2	18	14	15	10	25.
79	67	46	41	52	47	14	14	33	20	9	8	60	44	18	15	26.
3	1	2	—	—	—	—	—	3	—	2	—	7	—	4	—	27.
1	1	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	28
13	3	7	1	17	3	5	—	20	3	5	2	20	8	6	1	29.
53	49	28	23	44	46	7	8	60	44	17	13	131	125	40	39	30.
23	11	11	2	20	20	6	5	22	15	6	6	58	45	14	12	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Königsberg:

	Ortelsburg				Neidenburg				Osterode i. Ostpr.			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 468	1 378	145	128	1 144	1 091	130	125	1 444	1 362	285	309
b) Gestorbene im Jahre 1900	790	726	92	86	627	576	94	88	789	738	193	195
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	64	46	7	4	73	57	4	6	102	74	16	23
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	6	6	1	2	16	12	2	1	20	21	5	8
3. Im Kindbette gestorben	—	13	—	—	—	14	—	1	—	12	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	61	79	5	12	78	90	15	18	79	123	14	21
5. Pocken	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
6. Scharlach	19	19	3	3	5	3	1	—	6	5	3	3
7. Masern und Rötheln	2	7	—	—	6	10	—	—	15	17	1	5
8. Diphtherie und Kroup	58	53	3	2	41	48	2	1	33	43	5	9
9. Keuchhusten	17	22	3	2	14	8	2	1	15	25	2	1
10. Typhus	2	2	—	1	9	5	3	2	19	9	8	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	1	—	—	1	1	—	—	—	2	—	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	17	11	3	2	14	25	7	11	42	39	22	18
13. Diarrhöe der Kinder	15	8	1	—	12	11	1	1	9	9	2	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	4	1	—	2	2	—	1	3	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	5	—	—	—	—	1	—	—	5	6	2	—
16. Tuberkulose	31	23	4	4	42	40	10	3	47	40	14	7
17. Krebs	9	14	—	1	7	8	2	2	20	10	6	5
18. Wassersucht	14	15	2	3	10	8	1	2	15	22	2	7
19. Apoplexie (Schlagfluß)	9	7	2	4	14	16	4	3	26	17	14	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	15	15	1	2	9	6	2	1	15	24	7	10
21. Lungen- und Brustfellentzündung	16	15	1	2	38	25	10	5	43	19	16	9
22. Andere Lungenkrankheiten	26	23	4	1	7	2	1	—	14	21	1	2
23. Herzkrankheiten	4	5	—	—	3	2	1	1	4	8	3	5
24. Gehirnkrankheiten	9	8	2	—	4	1	4	—	12	8	8	5
25. Nierenkrankheiten	2	1	—	1	6	1	1	—	4	4	—	4
26. Krämpfe	16	15	4	1	50	29	12	9	49	41	20	20
27. Selbstmord	3	2	1	1	2	1	—	—	4	6	2	3
28. Mord und Todtschlag	1	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—
29. Verunglückungen	27	7	6	2	16	4	—	1	24	11	7	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	337	304	38	36	146	145	8	17	163	121	12	12
Außerdem Todtgeborene	57	37	7	1	67	34	14	2	63	38	13	8

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Gumbinnen:

	Ragnit				Pillkallen				Stallupönen			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 064	999	83	81	906	777	71	73	757	736	63	53
b) Gestorbene im Jahre 1900	787	750	67	65	636	604	45	47	549	555	63	47
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	39	30	3	4	46	40	2	3	26	24	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	10	11	2	1	10	7	—	1	3	4	1	—
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	1	—	12	—	—	—	7	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	81	143	6	19	85	122	3	12	74	106	5	12
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Scharlach	21	22	2	1	55	55	—	—	17	14	—	—
7. Masern und Rötheln	1	3	—	—	5	3	1	—	14	7	—	—
8. Diphtherie und Kroup	97	89	1	6	35	36	—	—	20	39	4	3
9. Keuchhusten	16	14	1	3	12	8	1	—	4	7	—	—
10. Typhus	2	—	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	92	71	6	6	32	31	—	3	26	26	4	1
13. Diarrhöe der Kinder	18	16	—	—	15	14	3	4	4	9	2	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	5	2	—	—	2	1	—	—	1	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	4	4	—	—	2	—	1	—	1	1	1	—
16. Tuberkulose	48	52	9	7	44	47	7	1	33	33	8	8
17. Krebs	16	16	3	3	7	14	2	3	7	12	1	2
18. Wassersucht	10	22	2	—	10	17	1	3	10	23	2	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	22	15	10	3	18	10	2	—	15	12	4	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	14	9	2	—	10	9	1	2	13	17	2	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	25	19	2	2	19	16	3	1	45	31	5	2
22. Andere Lungenkrankheiten	39	29	1	—	27	21	1	—	23	27	—	1
23. Herzkrankheiten	8	4	—	—	5	5	—	3	5	1	3	1
24. Gehirnkrankheiten	6	1	2	—	3	1	—	—	12	6	2	—
25. Nierenkrankheiten	3	2	1	—	4	3	1	1	6	3	—	—
26. Krämpfe	61	56	5	5	86	47	5	6	103	79	7	6
27. Selbstmord	7	4	1	—	4	2	2	1	5	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—
29. Verunglückungen	16	3	1	—	12	1	2	—	11	5	3	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	125	107	7	4	85	81	6	3	67	60	9	4
Außerdem Todtgeborene	31	26	1	1	29	28	1	1	31	24	2	1

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Königsberg:**

Mohrungen				Preußisch Holland				R.-B. Königsberg überhaupt		Kreise des Regierungsbezirkes **Gumbinnen:** Heydekrug (nur Land)		Niederung (nur Land)		Stadtkreis Tilsit		Landkreis Tilsit (nur Land)		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten												
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
1 018	936	156	117	668	669	112	118	21 965	20 711	909	854	1 232	1 146	527	511	1 012	887	a)
608	547	113	91	479	440	98	85	15 279	14 617	652	657	873	845	478	430	754	699	b)
22	19	2	4	24	19	3	1	1 027	841	41	34	86	64	28	16	81	63	1.
6	2	2	—	3	2	1	—	273	227	9	8	12	15	5	1	10	3	2.
—	8	—	—	—	6	—	2	—	184	—	11	—	14	—	6	—	7	3.
87	119	20	32	90	91	17	17	1 579	2 293	68	104	65	115	28	71	63	109	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5
2	5	—	—	2	4	1	—	587	611	8	16	35	28	9	7	14	23	6.
12	8	—	—	12	12	1	2	179	167	1	3	8	6	8	6	10	6	7.
25	21	1	—	10	9	1	1	798	741	60	63	107	107	14	11	129	117	8.
12	10	1	2	4	8	1	1	231	253	21	22	22	27	5	6	22	7	9.
4	2	2	—	4	6	2	1	108	95	1	5	—	2	1	—	3	1	10.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	—	—	—	—	—	—	22	29	—	—	—	2	—	1	3	—	11.
26	21	4	4	25	17	4	4	995	890	60	50	129	105	64	39	86	81	12.
14	4	1	2	5	9	2	1	437	382	31	17	30	22	3	9	17	11	13.
—	1	—	—	—	1	—	—	39	37	1	1	1	2	1	—	2	3	14.
8	2	2	—	2	1	—	—	110	69	—	—	3	2	3	1	—	2	15.
30	28	9	6	34	19	6	3	978	878	35	52	56	59	31	27	58	47	16.
10	7	1	1	12	9	5	2	303	372	7	7	6	16	9	14	5	8	17.
12	10	3	3	7	12	2	2	192	329	11	25	13	36	2	8	9	32	18.
16	4	4	1	19	10	4	1	568	423	25	11	20	16	27	27	16	8	19.
19	24	2	1	21	28	7	13	573	680	3	7	23	14	15	14	23	14	20.
33	26	12	3	20	28	5	4	941	812	26	9	49	38	24	22	25	24	21.
34	34	6	6	17	10	2	—	542	498	16	25	34	25	22	20	16	11	22.
4	6	2	1	9	7	2	2	203	266	8	6	8	14	19	16	4	5	23.
8	7	1	1	6	6	—	3	288	234	8	8	13	13	14	17	4	4	24.
11	5	3	3	4	6	2	1	249	166	4	2	12	4	12	3	6	5	25.
141	132	21	11	100	85	18	17	1 350	1 091	110	99	60	37	72	45	79	55	26.
4	2	2	—	5	—	—	—	138	37	1	—	6	2	10	4	1	1	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	15	8	1	—	1	—	—	—	1	—	28.
18	2	3	1	9	5	1	—	414	110	26	5	22	7	18	4	9	2	29.
47	37	9	10	35	30	11	7	2 135	1 891	70	67	52	53	34	35	58	50	30.
36	28	5	5	21	19	3	2	821	603	44	28	36	33	16	17	38	35	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Gumbinnen:**

Gumbinnen				Insterburg				Darkehmen				Angerburg				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
843	798	183	160	1 217	1 221	385	381	549	565	44	39	618	558	75	62	a)
666	641	154	148	834	785	266	264	440	428	42	38	483	533	91	101	b)
35	33	6	7	54	39	21	15	21	20	1	—	9	15	2	—	1.
6	10	1	1	2	8	—	2	6	5	—	—	7	4	2	1	2.
—	8	—	—	—	10	—	5	—	3	—	—	—	5	—	—	3.
99	154	19	42	135	164	23	40	58	96	6	11	48	97	12	18	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
40	35	11	6	5	6	3	3	43	40	1	—	73	73	24	18	6.
14	16	1	2	6	7	—	—	—	2	—	—	5	4	—	1	7.
44	32	3	—	33	30	5	3	25	20	1	3	55	61	6	8	8.
19	15	2	2	22	14	4	2	7	10	—	—	8	7	—	2	9.
2	7	2	4	6	8	—	3	7	3	2	1	3	1	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11.
48	27	11	4	77	64	15	14	23	22	2	1	22	15	4	6	12.
9	5	2	2	11	18	5	9	2	1	—	—	1	1	1	—	13.
2	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
4	—	—	—	3	2	1	2	—	1	—	—	1	1	—	1	15.
29	29	7	5	61	60	31	19	25	17	3	2	29	20	12	7	16.
13	12	6	4	26	27	13	13	14	9	—	2	11	13	1	3	17.
4	10	—	1	12	33	5	13	9	10	—	3	6	21	2	3	18.
21	24	8	10	30	24	11	14	13	3	6	2	14	12	6	5	19.
17	21	4	8	32	31	11	6	32	37	2	2	24	15	3	6	20.
24	14	5	5	54	44	29	30	13	9	3	—	18	9	2	—	21.
42	29	10	5	28	14	7	4	12	13	—	—	18	28	1	2	22.
5	5	1	3	10	9	6	7	5	4	3	2	2	8	—	2	23.
15	10	9	7	21	9	14	3	6	6	1	—	10	5	5	1	24.
9	7	4	3	14	13	9	10	11	3	2	2	2	5	—	—	25.
88	87	20	11	75	72	19	23	44	45	2	5	44	32	1	2	26.
10	2	3	2	13	2	9	2	1	2	—	—	4	—	—	—	27.
2	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	28.
11	1	4	1	24	13	8	5	9	3	1	—	8	6	1	—	29.
53	46	14	12	80	62	17	16	51	44	6	2	60	75	6	15	30.
29	17	6	6	40	38	10	8	15	19	1	—	22	10	3	1	

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Gumbinnen:

	Goldap				Oletzko				Lyck			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	735	678	116	114	687	673	57	67	969	963	150	142
b) Gestorbene im Jahre 1900	494	448	84	53	432	481	56	63	626	623	108	98
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	9	6	2	2	13	11	1	5	37	28	8	4
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	4	1	1	—	4	—	—	6	6	1	2
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	—	—	9	—	—	—	10	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	78	85	8	9	42	84	6	16	62	124	8	18
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	8	7	—	—	33	40	2	—	1	4	1	1
7. Masern und Rötheln	4	2	—	—	6	7	—	—	8	8	—	—
8. Diphtherie und Kroup	27	17	2	1	32	27	1	—	27	20	—	2
9. Keuchhusten	17	20	1	2	11	8	—	2	23	29	5	3
10. Typhus	1	1	—	—	5	9	1	—	4	5	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	20	19	5	7	12	8	1	1	18	22	1	4
13. Diarrhöe der Kinder	2	2	1	—	5	1	1	—	7	8	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	2	3	—	1	2	3	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	—	—	1	2	1	1	1	2	—	—
16. Tuberkulose	31	32	4	5	15	16	3	3	25	21	7	3
17. Krebs	9	4	1	—	17	14	3	5	17	10	7	6
18. Wassersucht	8	9	2	2	16	23	2	1	14	27	1	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	22	12	11	1	11	7	1	1	16	9	8	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	21	25	1	5	14	26	1	3	20	23	3	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	23	18	4	2	20	22	3	5	30	14	8	3
22. Andere Lungenkrankheiten	26	19	3	—	10	18	3	5	18	10	6	5
23. Herzkrankheiten	4	5	1	—	2	5	1	2	8	6	7	3
24. Gehirnkrankheiten	7	9	1	—	5	1	3	—	1	4	1	2
25. Nierenkrankheiten	4	6	—	1	5	2	2	—	8	4	5	4
26. Krämpfe	97	75	23	10	63	60	9	7	90	65	17	14
27. Selbstmord	4	1	1	—	4	1	—	—	7	2	1	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	14	5	4	1	9	1	3	—	17	6	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	55	56	8	4	78	71	8	5	159	150	11	6
Außerdem Todtgeborene	17	18	—	5	24	29	4	6	57	38	10	2

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Danzig:

	Stadtkreis Elbing		Landkreis Elbing				Marienburg i. Westpr.				Stadtkreis Danzig	
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 084	948	781	745	73	73	1 206	1 188	256	252	2 423	2 357
b) Gestorbene im Jahre 1900	873	792	543	520	58	60	896	771	291	258	2 053	1 832
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	24	17	42	40	3	3	116	94	27	17	60	67
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	3	2	6	—	—	21	14	3	2	89	92
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	4	—	1	—	8	—	3	—	24
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	42	57	74	78	3	5	110	122	30	40	91	148
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	86	68	16	20	—	—	10	18	4	11	20	20
7. Masern und Rötheln	11	3	—	1	—	—	7	12	1	1	65	35
8. Diphtherie und Kroup	15	24	24	24	8	5	27	20	8	4	24	23
9. Keuchhusten	2	3	28	23	—	—	24	28	7	6	12	23
10. Typhus	8	7	4	3	—	—	4	9	3	4	17	8
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	1	—	—	—	1	3	1	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	89	67	32	28	1	3	45	46	15	18	378	341
13. Diarrhöe der Kinder	77	74	11	8	2	2	15	12	3	2	28	27
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	—	—	—	—	2	1	1	—	2	1
15. Skropheln und englische Krankheit	10	7	7	6	—	1	8	10	2	—	7	2
16. Tuberkulose	57	49	22	20	2	—	39	26	21	12	219	133
17. Krebs	24	30	8	14	—	2	16	19	10	9	79	108
18. Wassersucht	3	4	6	12	1	2	11	19	4	8	11	7
19. Apoplexie (Schlagfluß)	23	26	21	11	2	1	36	30	16	18	98	75
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	46	51	21	31	—	—	36	22	16	12	112	120
21. Lungen- und Brustfellentzündung	60	29	17	20	1	4	52	41	19	17	137	130
22. Andere Lungenkrankheiten	15	2	19	13	7	3	30	13	7	4	33	16
23. Herzkrankheiten	18	26	1	6	—	1	9	8	5	2	100	80
24. Gehirnkrankheiten	45	50	8	8	2	1	18	7	11	3	56	37
25. Nierenkrankheiten	24	23	4	3	1	—	13	12	8	8	49	35
26. Krämpfe	41	47	120	104	23	23	119	95	41	37	127	124
27. Selbstmord	8	3	4	—	1	—	12	3	3	—	34	10
28. Mord und Todtschlag	—	—	1	—	1	—	3	—	2	—	7	1
29. Verunglückungen	23	6	14	4	—	—	29	9	6	4	52	14
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	112	113	36	33	—	3	83	70	17	16	145	131
Außerdem Todtgeborene	32	24	39	21	5	1	43	43	10	10	90	88

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Gumbinnen:

Lötzen				Sensburg				Johannisburg				R.-B. Gumbinnen überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
728	726	96	112	1 022	996	102	96	1 061	983	149	92	14 836	14 071	a)
474	509	77	92	594	564	64	63	598	606	90	84	10 370	10 158	b)
18	25	1	6	38	43	—	—	92	84	8	2	673	575	1.
6	5	1	—	4	5	—	—	5	10	—	3	103	110	2.
—	9	—	1	—	8	—	—	—	15	—	—	—	147	3.
50	95	7	17	49	58	—	—	66	102	7	15	1 151	1 829	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5.
2	3	—	—	6	3	—	—	1	—	—	—	371	376	6.
2	1	—	—	3	1	—	—	1	1	—	—	96	83	7.
26	35	3	1	38	35	—	—	59	40	2	—	828	779	8.
17	14	1	1	14	21	—	—	12	12	—	—	252	241	9.
5	—	2	—	—	1	—	—	13	17	6	2	57	61	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	2	—	—	10	7	—	—	17	17	11.
18	13	1	4	13	8	—	—	22	21	4	5	762	622	12.
7	3	—	2	8	6	—	—	8	8	3	3	178	151	13.
—	4	—	—	5	1	—	—	—	1	—	—	24	25	14.
—	—	—	—	3	—	—	—	4	1	2	—	31	20	15.
34	22	4	5	22	15	—	—	38	35	8	8	614	584	16.
13	13	2	2	8	5	—	—	22	9	4	2	207	203	17.
6	23	2	6	1	10	—	—	7	14	2	2	148	343	18.
8	14	2	3	8	4	—	—	10	13	4	2	296	221	19.
13	30	1	3	19	19	—	—	10	11	2	3	303	322	20.
20	21	8	8	12	17	—	—	22	26	2	4	449	353	21.
20	11	3	1	23	14	—	—	13	8	3	—	387	322	22.
6	8	2	3	2	2	—	—	—	4	—	2	101	107	23.
7	5	2	1	4	1	—	—	2	2	1	—	138	102	24.
3	4	2	2	1	—	—	—	2	1	—	—	106	67	25.
76	74	11	13	25	15	—	—	46	30	7	8	1 219	973	26.
4	—	1	—	6	—	—	—	—	1	—	1	87	24	27.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	13	2	28.
18	3	3	—	16	7	—	—	10	6	3	1	250	78	29.
95	74	18	13	264	263	64	63	122	127	22	21	1 508	1 421	30.
30	21	9	6	32	24	4	2	64	41	11	5	555	446	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Danzig:

Danziger Niederung (nur Land)		Danziger Höhe (nur Land)		Dirschau				Preußisch Stargard				Berent				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
842	824	1 280	1 227	637	825	255	255	1 337	1 261	197	193	1 123	1 070	158	144	a)
562	492	895	843	641	565	231	187	756	677	162	111	623	525	104	94	b)
51	53	66	47	81	72	12	14	130	91	18	11	54	38	5	4	1.
7	4	8	2	19	14	8	3	21	10	2	—	8	6	—	1	2.
—	3	—	8	—	10	—	3	—	15	—	4	—	14	—	1	3.
49	57	53	88	51	78	14	20	83	103	9	21	67	72	16	17	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	2	8	13	1	3	1	1	22	20	1	4	14	12	3	2	6.
9	18	55	37	48	33	18	12	45	30	24	10	21	15	7	4	7.
17	12	34	30	27	15	11	5	33	27	3	2	58	38	4	9	8.
16	10	18	21	15	8	1	—	30	30	2	—	26	11	1	—	9.
—	4	2	5	6	6	2	3	7	14	5	3	11	11	5	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
2	1	1	—	—	—	—	—	2	7	—	—	1	1	1	1	11.
37	45	139	132	29	35	21	22	36	34	13	6	15	16	—	—	12.
17	18	22	21	20	17	9	8	9	11	—	1	8	4	—	1	13.
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
2	6	6	4	2	2	1	1	—	2	—	2	4	5	—	—	15.
10	7	36	33	44	26	16	10	65	46	19	10	27	30	5	7	16.
4	10	12	14	17	15	7	7	8	12	2	5	7	7	3	3	17.
8	9	5	15	13	10	6	6	10	14	1	2	6	8	2	—	18.
17	12	30	24	13	17	10	8	19	10	8	4	19	8	6	3	19.
26	20	25	28	9	17	3	1	13	21	3	2	23	22	2	6	20.
22	12	43	49	50	30	22	17	42	38	14	7	38	29	9	6	21.
23	19	19	7	4	8	—	2	11	7	3	1	9	6	1	—	22.
2	3	2	3	5	6	2	4	4	2	1	—	7	3	—	—	23.
6	4	16	7	13	7	9	4	7	4	3	1	3	1	—	—	24.
4	2	6	7	14	3	5	1	4	5	4	4	3	3	2	—	25.
136	102	206	185	73	69	29	23	34	23	7	6	72	48	27	24	26.
5	2	1	1	3	4	1	2	4	—	3	—	2	1	—	—	27.
2	—	—	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
27	8	14	2	19	6	7	5	8	2	3	—	18	2	1	—	29.
60	49	67	60	58	54	15	5	109	99	14	5	102	114	4	2	30.
23	14	40	24	23	16	6	3	41	28	6	3	45	31	7	2	

(Noch: Tab. 12.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Danzig:

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Karthaus (nur Land)		Neustadt i. Westpr. überhaupt		Neustadt i. Westpr. davon in Städten		Putzig überhaupt		Putzig davon in Städten		R.-B. Danzig überhaupt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 407	1 412	1 018	927	104	128	494	469	36	41	13 832	13 253
b) Gestorbene im Jahre 1900	680	637	604	584	108	111	234	224	24	25	9 360	8 462
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	108	65	30	39	4	7	14	11	1	1	776	634
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	10	24	24	2	3	1	2	—	—	219	187
3. Im Kindbette gestorben	—	37	—	10	—	—	—	5	—	—	—	140
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	103	99	60	75	4	8	33	50	3	4	816	1 027
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	4	27	16	2	—	5	5	—	—	215	201
7. Masern und Röthein	10	18	12	21	5	8	—	—	—	—	283	223
8. Diphtherie und Kroup	37	22	58	66	7	5	14	10	1	—	368	311
9. Keuchhusten	37	37	11	10	—	—	2	3	—	—	221	207
10. Typhus	6	6	1	3	—	2	—	—	—	—	66	76
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	10	12
12. Einheimischer Brechdurchfall	12	21	32	24	3	2	5	13	1	3	849	802
13. Diarrhöe der Kinder	33	24	13	14	1	1	5	2	—	—	258	232
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	4
15. Skropheln und englische Krankheit	4	2	1	2	1	1	1	—	—	—	52	48
16. Tuberkulose	37	37	33	36	8	9	15	12	5	3	604	455
17. Krebs	13	9	15	14	2	1	3	6	1	2	206	258
18. Wassersucht	9	20	7	13	1	2	6	5	—	2	95	136
19. Apoplexie (Schlagfluß)	8	6	31	19	7	4	8	4	2	2	323	242
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	30	31	26	23	3	1	9	6	1	—	376	392
21. Lungen- und Brustfellentzündung	49	36	56	40	8	8	13	6	—	1	579	460
22. Andere Lungenkrankheiten	13	10	10	11	1	2	2	3	—	1	188	115
23. Herzkrankheiten	1	2	6	10	1	1	1	2	—	—	156	151
24. Gehirnkrankheiten	3	3	13	4	3	2	—	1	—	—	188	133
25. Nierenkrankheiten	12	3	10	6	1	3	4	2	2	—	147	104
26. Krämpfe	38	34	30	20	11	8	15	18	3	4	1 011	869
27. Selbstmord	1	—	3	1	1	—	—	—	—	—	77	25
28. Mord und Todtschlag	3	—	4	1	—	1	—	—	—	—	26	2
29. Verunglückungen	10	10	14	6	4	—	8	—	—	—	236	69
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	89	90	76	76	28	32	70	58	4	2	1 007	947
Außerdem Todtgeborene	55	27	25	29	4	5	10	8	—	1	466	353

(Noch: Tab. 12.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Marienwerder:

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Strasburg i. Westpr. überhaupt		Strasburg i. Westpr. davon in Städten		Briesen überhaupt		Briesen davon in Städten		Stadtkreis Thorn		Landkreis Thorn überhaupt		Landkreis Thorn davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 381	1 266	256	253	1 043	1 033	206	195	420	393	1 673	1 627	204	317
b) Gestorbene im Jahre 1900	786	688	177	149	648	611	168	155	358	303	992	928	153	135
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	54	49	10	15	68	51	26	20	23	20	109	95	28	23
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	5	7	2	15	14	7	8	2	5	16	21	3	5
3. Im Kindbette gestorben	—	18	—	6	—	12	—	2	—	2	—	9	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	54	84	13	30	47	62	19	25	9	22	55	89	9	20
5. Pocken	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	1	1
6. Scharlach	2	3	—	—	51	53	9	17	29	21	43	47	3	4
7. Masern und Röthein	2	4	—	1	1	6	—	2	1	—	7	4	3	—
8. Diphtherie und Kroup	27	24	1	6	20	28	5	10	4	4	35	31	4	3
9. Keuchhusten	42	32	6	3	16	27	4	4	1	1	24	32	2	3
10. Typhus	7	11	1	2	3	6	2	—	5	2	5	5	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	22	26	17	15	18	20	3	3	30	29	64	54	8	10
13. Diarrhöe der Kinder	20	8	5	1	10	12	1	—	17	16	28	25	8	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	2	2	1	—	1	2	4	2	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	—	1	—	4	3	3	—	—	3	9	8	1	—
16. Tuberkulose	38	42	7	12	43	40	18	9	56	36	46	32	8	12
17. Krebs	10	6	1	2	11	11	2	6	12	14	9	4	4	3
18. Wassersucht	4	6	2	1	6	5	1	1	—	1	9	4	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	14	11	8	6	16	8	5	4	7	9	21	15	7	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	7	3	3	9	6	2	2	18	25	12	13	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	25	16	13	7	10	16	1	5	27	22	49	31	5	5
22. Andere Lungenkrankheiten	11	5	4	2	7	6	—	1	5	4	15	6	10	3
23. Herzkrankheiten	5	2	3	1	1	4	1	2	11	7	2	6	—	—
24. Gehirnkrankheiten	5	4	1	1	3	6	2	2	15	9	12	18	2	4
25. Nierenkrankheiten	4	—	1	—	3	—	—	—	10	6	10	4	1	1
26. Krämpfe	34	21	17	6	85	63	36	27	16	20	133	123	17	13
27. Selbstmord	4	2	—	—	—	—	—	—	7	1	6	1	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	20	5	6	1	16	4	8	2	20	2	28	5	5	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	361	294	50	26	182	146	11	3	32	20	238	241	22	16
Außerdem Todtgeborene	54	58	11	9	42	30	13	4	11	10	69	50	4	11

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Marienwerder:

Stuhm				Marienwerder				Rosenberg i. Westpr.				Löbau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
748	755	84	99	1 336	1 302	180	186	973	951	354	337	1 257	1 231	168	141	a)
494	494	72	65	871	823	186	157	576	545	248	209	714	668	104	99	b)
58	44	12	8	63	43	13	7	34	38	22	19	51	33	13	11	1.
12	12	2	2	12	7	1	—	10	4	4	—	6	6	2	—	2.
—	5	—	1	—	5	—	—	—	6	—	1	—	14	—	2	3.
56	64	12	14	96	121	17	28	65	97	33	47	66	68	10	18	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
13	7	—	1	43	40	14	11	8	1	4	1	7	7	1	1	6.
6	6	—	—	7	5	—	1	6	7	5	4	19	10	—	—	7.
19	22	—	—	41	43	6	5	20	17	5	8	27	21	1	—	8.
14	12	—	—	26	24	—	—	17	19	2	2	34	29	1	—	9.
3	7	1	1	16	7	2	—	4	—	2	—	10	10	3	1	10.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
2	1	—	—	3	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	11.
18	22	2	6	49	46	9	13	35	41	18	15	22	22	2	4	12.
11	8	2	2	5	16	1	2	13	13	6	8	12	12	—	1	13.
2	—	—	—	1	2	1	—	2	—	1	—	3	1	2	—	14.
1	2	—	—	2	2	1	1	3	1	1	—	—	—	—	—	15.
36	26	8	4	45	25	12	5	36	32	16	12	36	36	9	7	16.
7	9	2	2	10	14	4	4	9	8	3	3	7	9	2	2	17.
8	13	1	2	15	15	5	4	2	15	1	7	8	1	3	—	18.
13	15	3	3	27	24	10	11	25	16	14	10	10	5	1	2	19.
13	17	2	2	25	44	10	16	16	20	3	1	6	9	—	—	20.
13	11	4	—	43	31	22	9	28	30	11	16	25	24	8	7	21.
20	11	7	—	31	15	4	1	21	14	8	5	13	6	—	—	22.
6	—	4	—	4	8	2	3	6	3	3	3	—	1	—	—	23.
4	7	1	2	4	7	1	3	9	6	7	6	5	1	3	—	24.
3	1	—	1	5	5	2	2	8	5	5	1	—	—	—	—	25.
49	59	4	8	91	87	18	11	86	72	38	28	14	18	2	3	26.
4	—	1	—	4	—	2	—	14	2	5	—	5	1	—	—	27.
1	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	28.
12	10	1	1	28	13	5	2	19	3	10	—	22	6	1	1	29.
89	102	2	4	174	173	24	17	80	73	21	12	305	315	40	39	30.
19	21	1	4	40	35	8	3	34	31	10	7	61	40	3	4	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Marienwerder:

Culm				Stadtkreis Graudenz		Landkreis Graudenz				Schwetz				Tuchel				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
1 117	998	191	161	674	622	997	961	94	95	1 [illegible]	1 709	228	192	626	623	50	56	a)
689	605	169	148	429	371	556	552	54	62	1 044	840	164	145	327	310	35	33	b)
51	39	5	7	28	21	37	40	3	5	85	57	11	4	21	26	2	4	1.
9	3	1	2	—	—	5	2	—	—	15	13	1	3	4	6	—	1	2.
—	10	—	2	—	4	—	8	—	—	—	12	—	1	—	6	—	—	3.
61	68	16	21	15	30	31	68	3	13	102	114	24	25	32	28	5	4	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
5	3	—	1	1	1	5	2	2	—	43	23	2	3	18	22	—	—	6.
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	7	2	—	—	3	2	—	—	7.
37	42	9	14	2	3	6	10	—	1	21	31	1	3	15	4	1	1	8.
15	13	—	1	11	4	15	24	2	2	55	46	5	4	13	21	1	2	9.
2	4	1	—	10	6	1	4	1	—	5	4	2	—	3	6	1	2	10.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	11.
47	36	11	11	80	78	50	35	7	6	33	33	7	13	2	1	—	—	12.
8	10	3	3	3	1	15	20	4	2	29	18	3	1	1	6	1	1	13.
3	2	2	2	—	2	—	—	—	—	5	5	—	1	1	—	—	—	14.
2	1	1	1	2	2	1	—	—	—	10	6	—	1	—	—	—	—	15.
47	47	28	16	37	36	32	24	2	4	62	40	18	7	26	18	2	3	16.
10	9	5	4	5	8	8	10	1	2	19	13	6	4	3	2	1	—	17.
7	9	1	2	11	3	9	11	—	1	21	17	1	2	6	6	—	—	18.
23	10	16	6	19	13	10	8	3	2	28	21	7	10	12	12	5	4	19.
9	9	4	4	9	12	12	6	2	1	24	27	2	2	11	7	1	—	20.
29	18	8	6	27	40	31	24	8	3	61	40	15	9	15	11	3	2	21.
5	7	1	1	1	—	11	5	1	—	18	12	3	3	2	—	—	—	22.
1	2	1	2	7	7	4	4	—	1	9	4	4	1	3	1	1	1	23.
7	6	3	4	4	4	7	3	2	1	3	4	1	1	1	3	—	1	24.
11	2	8	2	6	1	1	3	—	2	7	6	—	—	—	—	—	—	25.
74	74	24	22	91	49	53	57	4	3	109	76	31	27	20	21	4	3	26.
4	1	1	—	7	1	3	3	—	—	6	3	—	—	2	[illegible]	[illegible]	[illegible]	27.
—	—	—	—	1	—	[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	28.
15	7	3	3	5	3	11	8	1	—	22	8	5	—	[illegible]	[illegible]	1	—	29.
155	171	17	8	46	42	198	173	8	13	243	203	15	10	102	[illegible]	6	4	30.
51	32	5	4	17	17	40	31	6	4	56	12	10	4	22	16	1	1	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Danzig:

	Karthaus (nur Land)		Neustadt i. Westpr. überhaupt		Neustadt i. Westpr. davon in Städten		Putzig überhaupt		Putzig davon in Städten		R.-B. Danzig überhaupt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 407	1 412	1 018	927	104	128	494	469	36	41	13 832	13 253
b) Gestorbene im Jahre 1900	680	637	604	584	108	111	234	224	24	25	9 360	8 462
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	108	65	30	39	4	7	14	11	1	1	776	634
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	10	24	24	2	3	1	2	—	—	219	187
3. Im Kindbette gestorben	—	37	—	10	—	—	—	5	—	—	—	140
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	103	99	60	75	4	8	33	50	3	4	816	1 027
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	4	27	16	2	—	5	5	—	—	215	201
7. Masern und Röthein	10	18	12	21	5	8	—	—	—	—	283	223
8. Diphtherie und Kroup	37	22	58	66	7	5	14	10	1	—	368	311
9. Keuchhusten	37	37	11	10	—	—	2	3	—	—	221	207
10. Typhus	6	6	1	3	—	2	—	—	—	—	66	76
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	10	12
12. Einheimischer Brechdurchfall	12	21	32	24	3	2	5	13	1	3	849	802
13. Diarrhöe der Kinder	33	24	13	14	1	1	5	2	—	—	258	232
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	4
15. Skropheln und englische Krankheit	4	2	1	2	1	1	1	—	—	—	52	48
16. Tuberkulose	37	37	33	36	8	9	15	12	5	3	604	455
17. Krebs	13	9	15	14	2	1	3	6	1	2	206	258
18. Wassersucht	9	20	7	13	1	2	6	5	—	2	95	136
19. Apoplexie (Schlagfluß)	8	6	31	19	7	4	8	4	2	2	323	242
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	30	31	26	23	3	1	9	6	1	—	376	392
21. Lungen- und Brustfellentzündung	49	36	56	40	8	8	13	6	—	1	579	460
22. Andere Lungenkrankheiten	13	10	10	11	1	2	2	3	—	1	188	115
23. Herzkrankheiten	1	2	6	10	1	1	1	2	—	—	156	151
24. Gehirnkrankheiten	3	3	13	4	3	2	—	1	—	—	188	133
25. Nierenkrankheiten	12	3	10	6	1	3	4	2	2	—	147	104
26. Krämpfe	38	34	30	20	11	8	15	18	3	4	1 011	869
27. Selbstmord	1	—	3	1	1	—	—	—	—	—	77	25
28. Mord und Todtschlag	3	—	4	1	—	1	—	—	—	—	26	2
29. Verunglückungen	10	10	14	6	4	—	8	—	—	—	236	69
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	89	90	76	76	28	32	70	58	4	2	1 007	947
Außerdem Todtgeborene	55	27	25	29	4	5	10	8	—	1	466	353

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Marienwerder:

	Strasburg i. Westpr. überhaupt		Strasburg i. Westpr. davon in Städten		Briesen überhaupt		Briesen davon in Städten		Stadtkreis Thorn		Landkreis Thorn überhaupt		Landkreis Thorn davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 381	1 266	256	253	1 043	1 033	206	195	420	393	1 673	1 627	204	217
b) Gestorbene im Jahre 1900	786	688	177	149	648	611	168	155	358	303	992	928	153	135
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	54	49	10	15	68	51	26	20	23	20	109	95	28	23
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	5	7	2	15	14	7	8	2	5	16	21	3	5
3. Im Kindbette gestorben	—	18	—	6	—	12	—	2	—	2	—	9	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	54	84	13	30	47	62	19	25	9	22	55	89	9	20
5. Pocken	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	1	1
6. Scharlach	2	3	—	—	51	53	9	17	29	21	43	47	3	4
7. Masern und Röthein	2	4	—	1	1	6	—	2	1	—	7	4	3	—
8. Diphtherie und Kroup	27	24	1	6	20	28	5	10	4	4	35	31	4	3
9. Keuchhusten	42	32	6	3	16	27	4	4	1	1	24	32	2	3
10. Typhus	7	11	1	2	3	6	2	—	5	2	5	5	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	22	26	17	15	18	20	3	3	30	29	64	54	8	10
13. Diarrhöe der Kinder	20	8	5	1	10	12	1	—	17	16	28	25	8	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	2	2	1	—	1	2	4	2	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	—	1	—	4	3	3	—	—	3	9	8	1	—
16. Tuberkulose	38	42	7	12	43	40	18	9	56	36	46	32	8	12
17. Krebs	10	6	1	2	11	11	2	6	12	14	9	4	4	3
18. Wassersucht	4	6	2	1	6	5	1	1	—	1	9	4	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	14	11	8	6	16	8	5	4	7	9	21	15	7	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	7	3	3	9	6	2	2	18	25	12	13	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	25	16	13	7	10	16	1	5	27	22	49	31	5	5
22. Andere Lungenkrankheiten	11	5	4	2	7	6	—	1	5	4	15	6	10	3
23. Herzkrankheiten	5	2	3	1	1	4	1	2	11	7	2	6	—	—
24. Gehirnkrankheiten	5	4	1	1	3	6	2	2	15	9	12	18	2	4
25. Nierenkrankheiten	4	—	1	—	3	—	—	—	10	6	10	4	1	1
26. Krämpfe	34	21	17	6	85	63	36	27	16	20	133	123	17	13
27. Selbstmord	4	2	—	—	—	—	—	—	7	1	6	1	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	20	5	6	1	16	4	8	2	20	2	28	5	5	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	361	294	50	26	182	146	11	3	32	20	238	241	22	16
Außerdem Todtgeborene	54	58	11	9	42	30	13	4	11	10	69	50	4	11

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Marienwerder:

Stuhm				Marienwerder				Rosenberg i. Westpr.				Löbau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
748	755	84	99	1 336	1 302	180	186	973	951	354	337	1 257	1 231	168	141	a)
494	494	72	65	871	823	186	157	576	545	248	209	714	668	104	99	b)
58	44	12	8	63	43	13	7	34	38	22	19	51	33	13	11	1.
12	12	2	2	12	7	1	—	10	4	4	—	6	6	2	—	2.
—	5	—	1	—	5	—	—	—	6	—	1	—	14	—	2	3.
56	64	12	14	96	121	17	28	65	97	33	47	66	68	10	18	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
13	7	—	1	43	40	14	11	8	1	4	1	7	7	1	1	6.
6	6	—	—	7	5	—	1	6	7	5	4	19	10	—	—	7.
19	22	—	—	41	43	6	5	20	17	5	8	27	21	1	—	8.
14	12	—	—	26	24	—	—	17	19	2	2	34	29	1	—	9.
3	7	1	1	16	7	2	—	4	—	2	—	10	10	3	1	10.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
2	1	—	—	3	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	11.
18	22	2	6	49	46	9	13	35	41	18	15	22	22	2	4	12.
11	8	2	2	5	16	1	2	13	13	6	8	12	12	—	1	13.
2	—	—	—	1	2	1	—	2	—	1	—	3	1	2	—	14.
1	2	—	—	2	2	1	1	3	1	1	—	—	—	—	—	15.
36	26	8	4	45	25	12	5	36	32	16	12	36	36	9	7	16.
7	9	2	2	10	14	4	4	9	8	3	3	7	9	2	2	17.
8	13	1	2	15	15	5	4	2	15	1	7	8	1	3	—	18.
13	15	3	3	27	24	10	11	25	16	14	10	10	5	1	2	19.
13	17	2	2	25	44	10	16	16	20	3	1	6	9	—	—	20.
13	11	4	—	43	31	22	9	28	30	11	16	25	24	8	7	21.
20	11	7	—	31	15	4	1	21	14	8	5	13	6	—	—	22.
6	—	4	—	4	8	2	3	6	3	3	3	—	1	—	—	23.
4	7	1	2	4	7	1	3	9	6	7	6	5	1	3	—	24.
3	1	—	1	5	5	2	2	8	5	5	1	—	—	—	—	25.
49	59	4	8	91	87	18	11	86	72	38	28	14	18	2	3	26.
4	—	1	—	4	—	2	—	14	2	5	—	5	1	—	—	27.
1	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	28.
12	10	1	1	28	13	5	2	19	3	10	—	22	6	1	1	29.
89	102	2	4	174	173	24	17	80	73	21	12	305	315	40	39	30.
19	21	1	4	40	35	8	3	34	31	10	7	61	40	3	4	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Marienwerder:

Culm				Stadtkreis Graudenz		Landkreis Graudenz				Schwetz				Tuchel				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
1 117	998	191	161	674	622	997	961	94	95	1 [illegible]	1 709	226	192	626	623	50	56	a)
689	605	169	148	429	371	596	552	54	62	1 044	840	164	135	327	319	35	33	b)
51	39	5	7	28	21	37	40	3	5	85	57	11	4	21	26	2	4	1.
9	3	1	2	—	—	5	2	—	—	15	13	1	3	4	6	—	1	2.
—	10	—	2	—	1	—	8	—	—	—	12	—	1	—	6	—	—	3.
61	68	16	21	15	30	31	68	3	15	102	114	24	25	32	28	5	4	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
5	3	—	1	1	1	5	2	2	—	43	23	2	3	18	22	—	—	6.
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	7	2	—	—	3	2	—	—	7.
37	42	9	14	2	3	6	10	—	1	21	31	1	3	15	8	1	1	8.
15	13	—	1	11	4	15	24	2	2	55	46	5	4	13	21	1	2	9.
2	4	1	—	10	6	1	4	1	—	5	4	2	—	3	6	1	2	10.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	11.
47	36	11	11	80	78	50	35	7	6	33	33	7	13	2	1	—	—	12.
8	10	3	3	3	1	15	20	4	2	29	18	3	1	1	6	1	1	13.
3	2	2	2	—	2	—	—	—	—	5	5	—	1	1	—	—	—	14.
2	1	1	1	2	2	1	—	—	—	10	6	—	1	—	—	—	—	15.
47	47	28	16	37	36	32	24	2	4	62	40	18	7	26	18	2	3	16
10	9	5	4	5	8	8	10	1	2	19	13	6	3	3	2	1	—	17.
7	9	1	2	11	3	9	11	—	1	21	17	1	2	6	6	—	—	18.
23	10	16	6	19	13	10	8	3	2	28	21	7	10	12	12	5	4	19
9	9	4	4	9	12	12	6	2	1	24	27	2	2	11	7	1	—	20.
29	18	8	6	27	40	31	24	8	3	61	40	15	9	15	11	3	2	21.
5	7	1	1	1	—	11	5	1	—	18	12	2	3	2	[illegible]	—	—	22.
1	2	1	2	7	7	4	4	—	1	9	4	4	1	3	1	1	1	23.
7	6	3	4	4	4	7	3	2	1	3	4	1	1	1	1	—	1	24.
11	2	8	2	6	1	1	3	—	2	7	6	—	—	—	—	—	—	25.
74	74	24	22	91	49	53	57	4	3	109	76	31	27	20	14	4	3	26.
4	1	1	—	7	1	3	3	—	—	6	3	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	[illegible]	—	—	28.
15	7	3	3	5	3	11	8	1	—	22	8	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	1	—	29.
195	171	17	8	46	42	148	170	8	15	243	200	14	10	102	[illegible]	6	4	[illegible]
51	32	5	4	17	17	49	31	6	4	[illegible]	42	10	4	32	36	1	1	[illegible]

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Marienwerder:**

	Konitz				Schlochau				Flatow			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 241	1 162	145	152	1 318	1 264	216	218	1 389	1 236	270	244
b) Gestorbene im Jahre 1900	662	566	153	118	719	719	140	141	831	808	210	186
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	32	35	3	3	45	34	3	1	35	21	12	5
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	3	—	—	8	9	2	3	8	6	2	2
3. Im Kindbette gestorben	—	22	—	1	—	21	—	—	—	17	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	79	88	17	16	72	119	14	35	95	107	32	32
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	28	22	7	8	38	29	5	2	67	65	12	14
7. Masern und Rötheln	1	—	1	—	3	7	—	1	20	20	—	—
8. Diphtherie und Kroup	20	20	7	4	56	53	—	1	37	33	1	1
9. Keuchhusten	15	13	—	—	29	28	—	1	11	9	1	—
10. Typhus	3	8	2	3	1	2	—	—	6	9	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	1	—	—	4	9	3	4
12. Einheimischer Brechdurchfall	28	29	6	11	7	6	2	1	33	29	15	10
13. Diarrhöe der Kinder	13	6	5	—	12	8	1	1	11	11	2	3
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	1	1	3	4	1	—	1	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	2	—	1	3	2	—	—	3	3	1	1
16. Tuberkulose	37	20	12	4	43	43	13	10	63	56	23	12
17. Krebs	11	7	3	3	15	10	3	2	10	10	4	5
18. Wassersucht	13	4	9	4	7	10	1	2	14	9	3	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	19	9	11	3	26	17	11	7	16	12	3	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	15	7	6	18	15	5	1	30	26	6	9
21. Lungen- und Brustfellentzündung	26	20	6	10	44	33	15	8	47	27	10	3
22. Andere Lungenkrankheiten	10	3	8	2	7	11	2	4	9	8	2	1
23. Herzkrankheiten	6	1	3	1	6	7	5	5	6	7	2	4
24. Gehirnkrankheiten	4	2	1	—	6	1	4	1	8	4	3	3
25. Nierenkrankheiten	2	1	—	—	6	6	3	1	5	4	3	2
26. Krämpfe	40	30	16	14	123	128	39	45	118	119	28	25
27. Selbstmord	2	—	2	—	2	—	1	—	2	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	1	1	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	11	6	1	1	16	4	4	1	21	7	9	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	244	196	24	21	123	109	6	8	151	179	33	36
Außerdem Todtgeborene	22	32	2	4	47	46	8	5	63	31	14	6

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Potsdam:**

	Angermünde				Oberbarnim				Niederbarnim			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	994	909	418	389	1 516	1 356	724	690	5 229	4 822	351	288
b) Gestorbene im Jahre 1900	762	749	343	321	1 215	1 062	682	566	3 753	3 229	232	258
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	38	27	12	6	51	54	21	24	230	189	9	12
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	21	19	9	11	30	28	13	10	117	103	2	3
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	2	—	9	—	4	—	17	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	69	131	25	45	101	135	50	58	152	195	11	11
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	2	1	—	1	1	—	1	55	31	—	1
7. Masern und Rötheln	8	9	4	5	10	8	7	4	21	15	1	2
8. Diphtherie und Kroup	9	9	1	1	26	20	19	13	38	33	5	3
9. Keuchhusten	8	13	5	7	12	11	8	2	23	21	2	3
10. Typhus	5	6	1	4	6	7	5	3	9	9	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	55	57	28	36	88	80	51	46	303	255	17	13
13. Diarrhöe der Kinder	6	6	4	4	32	20	17	10	379	315	39	42
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	2	1	1	1	5	8	1	2
15. Skropheln und englische Krankheit	3	7	—	4	5	2	3	1	22	16	5	1
16. Tuberkulose	67	37	31	13	92	64	60	38	314	296	17	21
17. Krebs	21	18	13	9	35	44	20	32	82	106	4	15
18. Wassersucht	9	11	2	3	18	16	12	9	23	23	2	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	56	42	25	20	99	80	55	42	169	149	10	11
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	37	46	13	21	51	55	28	27	191	187	24	22
21. Lungen- und Brustfellentzündung	55	47	27	16	87	82	54	60	279	272	9	11
22. Andere Lungenkrankheiten	19	17	13	11	49	30	28	19	80	51	10	9
23. Herzkrankheiten	7	11	6	6	13	27	6	18	172	212	11	23
24. Gehirnkrankheiten	20	22	13	13	24	17	16	10	148	104	7	3
25. Nierenkrankheiten	14	13	10	4	22	9	16	3	62	47	3	5
26. Krämpfe	137	113	67	52	192	145	91	67	283	265	7	13
27. Selbstmord	13	6	1	4	20	8	11	7	115	22	9	3
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	16	5	5	2	24	8	9	2	77	16	4	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	67	68	27	22	123	101	80	55	402	269	23	26
Außerdem Todtgeborene	38	27	19	13	48	39	20	18	169	128	8	8

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Reg.-Bez. Marienwerder:

Deutsch Krone überhaupt m.	Deutsch Krone überhaupt w.	Deutsch Krone davon in Städten m.	Deutsch Krone davon in Städten w.	R.-B. Marienwerder überhaupt m.	R.-B. Marienwerder überhaupt w.
14	15	16	17	18	19
1 112	1 132	313	345	19 214	18 265
766	651	238	189	11 453	10 482
17	20	8	6	811	666
10	9	3	3	148	125
—	10	—	4	—	181
82	114	33	33	1 017	1 343
—	—	—	—	2	1
128	98	9	9	529	444
3	3	3	2	87	77
33	19	7	5	420	410
11	8	2	3	349	342
3	3	1	1	87	94
—	—	—	—	2	—
—	—	—	—	18	23
19	16	14	10	774	718
9	5	3	2	32	26
3	1	—	—	47	37
3	2	—	—	711	567
42	30	11	7	14	16
17	8	12	5	173	152
5	7	—	2	145	136
26	24	18	9	312	229
18	14	9	6	245	272
39	33	18	10	539	427
12	9	10	6	198	124
6	7	3	5	83	71
5	7	1	5	102	90
7	4	3	1	88	48
152	90	55	33	1 288	1 100
4	—	1	—	76	15
2	—	—	—	7	7
17	4	5	2	293	97
93	106	9	20	2 856	2 644
41	28	10	14	689	548

Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Kreise des Regierungsbezirkes Potsdam: Prenzlau überhaupt m.	Prenzlau überhaupt w.	Prenzlau davon in Städten m.	Prenzlau davon in Städten w.	Templin überhaupt m.	Templin überhaupt w.	Templin davon in Städten m.	Templin davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
25 570	24 249	1 082	1 040	502	510	867	803	258	269	a)
18 705	16 705	777	740	403	378	575	573	208	193	b)
1 525	1 214	52	30	21	12	52	39	16	14	1.
212	186	18	23	7	5	6	12	—	5	2.
—	191	—	8	—	3	—	5	—	2	3.
447	916	65	98	26	38	74	97	23	35	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
313	301	5	8	1	3	10	6	6	6	6.
269	258	26	17	14	15	2	2	1	1	7.
289	266	15	25	5	13	11	12	3	5	8.
171	202	11	15	7	5	10	8	2	—	9.
73	52	2	1	1	—	1	2	1	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1 065	894	78	75	47	44	38	41	10	14	12.
1 716	1 390	26	26	14	16	22	14	13	6	13.
57	77	1	1	—	—	—	2	—	1	14.
193	139	6	7	3	2	—	1	—	—	15.
2 957	1 962	56	48	39	26	29	22	11	6	16.
847	1 215	16	18	10	9	17	18	9	3	17.
43	57	10	14	6	9	6	9	3	1	18.
579	532	93	84	53	51	34	52	10	15	19.
1 015	992	38	34	21	18	19	37	8	13	20.
1 516	1 370	50	50	27	28	47	47	14	12	21.
329	267	16	11	9	6	10	11	5	6	22.
904	998	18	20	11	17	8	6	3	3	23.
609	444	18	18	14	15	6	7	3	5	24.
536	422	11	3	9	2	12	6	7	2	25.
545	400	51	51	18	22	86	58	34	16	26.
371	113	11	3	7	2	3	4	2	1	27.
15	13	1	—	—	—	—	—	—	—	28.
335	140	23	3	9	1	19	7	8	2	29.
1 773	1 688	60	49	24	21	53	48	16	18	30.
1 007	832	44	28	19	12	33	29	14	12	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Potsdam:

Stadtkreis Charlottenburg m.	Stadtkreis Charlottenburg w.	Stadtkreis Schöneberg m.	Stadtkreis Schöneberg w.	Stadtkreis Rixdorf m.	Stadtkreis Rixdorf w.	Teltow überhaupt m.	Teltow überhaupt w.	Teltow davon in Städten m.	Teltow davon in Städten w.	Beeskow-Storkow überhaupt m.	Beeskow-Storkow überhaupt w.	Beeskow-Storkow davon in Städten m.	Beeskow-Storkow davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
2 412	2 282	1 335	1 185	1 804	1 696	4 239	4 060	652	625	740	709	96	103	a)
1 417	1 364	620	559	908	783	3 091	2 461	453	396	535	467	67	72	b)
82	77	38	37	84	58	256	182	41	24	38	35	4	5	1.
36	30	13	11	18	22	91	78	13	11	10	15	3	3	2.
—	12	—	6	—	2	—	24	—	3	—	10	—	1	3.
30	69	11	18	11	24	120	176	16	31	65	85	12	13	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
37	39	4	7	29	17	54	56	4	4	2	3	—	—	6.
14	11	7	4	1	7	22	10	4	—	5	6	—	—	7.
30	20	7	12	8	4	54	61	10	16	8	8	—	1	8.
7	11	8	13	1	3	21	39	1	2	9	3	—	—	9.
5	2	1	—	—	—	14	11	2	1	2	2	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	11.
69	68	39	25	109	74	325	239	72	56	31	23	4	3	12.
124	102	70	63	178	146	180	146	27	22	17	11	—	1	13.
2	1	1	—	1	—	3	2	1	—	3	—	—	—	14.
9	6	10	10	5	8	16	12	4	1	3	1	—	—	15.
146	133	72	58	73	89	258	212	31	22	39	38	3	4	16.
61	102	20	33	13	20	80	103	13	10	23	14	3	—	17.
2	6	3	—	2	3	17	20	3	3	8	4	1	1	18.
81	81	27	18	31	19	206	140	26	18	73	48	2	5	19.
84	82	36	28	49	37	95	92	9	7	13	9	—	—	20.
127	130	70	51	63	66	230	175	35	28	32	32	4	5	21.
24	12	10	6	15	15	66	43	10	15	14	12	2	6	22.
89	89	44	61	28	41	85	94	5	17	4	7	1	1	23.
58	31	27	15	43	28	91	55	6	5	3	2	2	—	24.
35	27	16	5	18	11	57	47	4	3	2	1	—	—	25.
44	57	33	29	57	43	254	192	59	54	50	49	6	9	26.
48	16	10	4	16	5	110	19	16	7	11	—	3	—	27.
4	2	1	1	—	—	2	3	—	—	1	—	—	—	28.
43	6	7	3	6	4	100	18	13	—	19	3	2	—	29.
126	141	35	41	49	37	284	211	28	36	49	46	15	14	30.
70	64	36	36	62	54	163	109	31	14	28	23	6	5	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 13.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Potsdam:**

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Jüterbog-Luckenwalde				Zauch-Belzig				Stadtkreis Potsdam	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 008	932	563	495	1 228	1 175	317	306	643	566
b) Gestorbene im Jahre 1900	772	660	394	367	919	870	244	239	575	530
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	44	38	22	16	71	64	17	26	27	11
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	18	9	12	8	30	22	10	6	23	21
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	1	—	14	—	4	—	4
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	94	84	40	45	111	140	28	36	36	84
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	12	13	2	1	4	3	1	1	1	2
7. Masern und Rötheln	10	8	7	6	10	7	—	—	—	1
8. Diphtherie und Kroup	11	8	3	3	12	9	7	6	4	4
9. Keuchhusten	5	4	1	2	14	10	1	—	5	3
10. Typhus	4	10	1	6	12	8	5	2	3	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	7	7	7	6	—	1	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	18	15	13	12	29	33	8	10	15	16
13. Diarrhöe der Kinder	32	19	24	13	20	14	3	5	34	28
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	1	—	1	—	1	—	1	2
15. Skropheln und englische Krankheit	1	2	—	2	2	1	1	—	2	1
16. Tuberkulose	72	61	45	38	70	69	17	14	78	61
17. Krebs	29	28	15	17	20	29	3	6	31	40
18. Wassersucht	11	19	4	9	13	15	4	3	3	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	85	49	35	29	92	65	30	26	41	38
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	49	40	23	18	44	59	10	15	31	32
21. Lungen- und Brustfellentzündung	52	47	25	24	55	60	12	11	37	37
22. Andere Lungenkrankheiten	13	14	7	4	19	9	9	2	6	7
23. Herzkrankheiten	9	27	4	16	17	19	7	5	40	34
24. Gehirnkrankheiten	14	8	9	5	7	4	2	—	25	16
25. Nierenkrankheiten	18	9	7	6	10	7	3	1	14	5
26. Krämpfe	72	59	36	38	109	80	23	16	25	23
27. Selbstmord	11	4	8	4	21	4	2	1	18	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—
29. Verunglückungen	18	6	8	5	17	4	1	—	11	2
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	62	66	35	33	107	119	38	41	64	51
Außerdem Todtgeborene	43	43	27	18	70	40	13	9	18	15

(Noch: Tab. 12.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Potsdam:**

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Ostprignitz				Westprignitz				R.-B. Potsdam überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	957	843	310	291	1 114	1 112	607	562	30 492	28 401
b) Gestorbene im Jahre 1900	734	683	272	238	928	842	503	463	21 395	18 989
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	51	35	17	12	61	38	34	17	1 470	1 124
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	13	1	4	10	6	5	1	553	500
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	2	—	11	—	4	—	175
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	118	148	34	40	118	127	50	45	1 487	2 012
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	—	—	13	18	6	10	279	268
7. Masern und Rötheln	5	6	4	1	5	6	2	2	174	150
8. Diphtherie und Kroup	3	8	1	3	8	11	4	2	297	295
9. Keuchhusten	8	6	1	3	4	10	1	3	180	196
10. Typhus	—	7	—	6	6	1	2	—	98	84
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	11	15
12. Einheimischer Brechdurchfall	43	26	27	17	50	46	40	36	1 556	1 316
13. Diarrhöe der Kinder	18	20	7	6	35	35	27	29	1 388	1 114
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	—	—	2	1	1	—	34	26
15. Skropheln und englische Krankheit	3	1	1	—	1	1	1	1	107	93
16. Tuberkulose	43	44	21	16	83	65	48	39	1 788	1 560
17. Krebs	28	26	15	12	28	33	19	22	609	748
18. Wassersucht	13	21	5	5	8	20	3	7	175	237
19. Apoplexie (Schlagfluß)	66	50	23	15	50	47	27	28	1 416	1 166
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	41	37	14	12	53	54	26	30	1 027	1 025
21. Lungen- und Brustfellentzündung	94	78	31	32	77	70	38	43	1 636	1 482
22. Andere Lungenkrankheiten	10	10	2	4	19	13	11	9	453	318
23. Herzkrankheiten	16	18	12	7	18	36	16	29	653	805
24. Gehirnkrankheiten	11	7	7	1	14	14	13	10	594	407
25. Nierenkrankheiten	16	3	8	1	23	5	12	4	397	241
26. Krämpfe	61	58	15	19	113	105	47	53	2 029	1 711
27. Selbstmord	13	2	3	1	30	5	14	3	527	131
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	16	9
29. Verunglückungen	8	4	3	—	31	—	15	—	527	121
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	58	44	20	19	68	64	41	36	1 914	1 660
Außerdem Todtgeborene	29	29	12	9	37	22	19	13	1 077	855

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Potsdam:

Stadtkreis Spandau		Osthavelland				Stadtkreis Brandenburg a./H.		Westhavelland				Ruppin				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
1 116	1 030	1 223	1 122	283	267	845	702	989	961	478	453	1 151	1 096	428	428	a)
691	590	885	725	205	180	538	475	745	695	368	336	955	932	410	422	b)
47	46	81	47	22	17	35	24	54	42	26	20	78	51	20	17	1.
23	10	31	28	6	9	21	22	9	8	4	5	23	20	9	9	2.
—	10	—	8	—	3	—	2	—	7	—	4	—	8	—	1	3.
23	31	88	100	18	18	22	53	74	75	26	27	105	142	39	66	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
10	10	3	5	—	—	—	1	33	40	24	25	3	5	1	1	6.
4	2	5	2	2	1	3	2	11	16	7	14	5	11	3	8	7.
5	10	7	3	—	2	11	8	17	14	10	10	13	11	6	7	8.
4	2	4	6	2	—	1	2	4	3	3	1	21	13	8	5	9.
3	—	5	4	2	2	5	2	7	3	3	1	8	6	4	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	11.
57	56	72	58	17	12	48	35	38	37	19	19	51	57	24	27	12.
89	68	45	23	12	2	24	14	25	16	14	13	32	28	16	13	13.
1	—	3	—	1	—	—	—	3	3	—	1	3	2	—	1	14.
1	—	4	1	—	—	—	—	8	9	8	6	6	7	1	1	15.
68	47	62	38	11	7	54	55	51	53	29	23	61	70	36	34	16.
24	23	24	24	8	8	13	18	15	16	2	7	29	35	19	15	17.
1	—	9	17	4	7	1	3	8	16	6	7	10	18	2	9	18.
25	15	53	55	20	17	35	30	48	38	24	16	52	66	24	27	19.
32	31	36	42	3	9	24	25	46	39	17	15	58	59	19	24	20.
53	34	73	48	15	14	22	11	43	49	21	19	90	96	31	41	21.
6	4	22	10	10	1	13	8	27	19	16	11	15	16	6	6	22.
23	37	17	18	4	4	13	20	7	5	4	2	25	23	15	14	23.
21	15	10	9	4	5	12	11	14	13	6	8	28	11	23	9	24.
19	16	13	6	5	3	6	7	12	7	9	4	17	7	9	6	25.
53	39	99	92	19	18	110	83	100	106	51	54	100	64	43	25	26.
10	2	22	7	6	1	15	1	11	6	7	2	19	11	6	5	27.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	28.
20	8	25	9	3	2	15	2	29	4	8	3	19	9	6	3	29.
69	74	70	60	11	18	35	36	50	50	24	19	83	85	40	44	30.
33	31	45	37	12	9	25	20	42	34	22	14	44	47	19	22	

Kreise des Regierungsbezirkes Frankfurt:

Königsberg i./Neum.				Soldin				Arnswalde				Friedeberg i./Neum.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
1 507	1 416	618	604	796	725	329	315	764	692	272	228	889	843	243	243	a)
1 131	1 040	484	453	575	563	277	281	505	490	231	200	716	701	238	242	b)
74	77	34	45	30	34	18	20	13	22	5	5	8	8	1	1	1.
25	28	8	12	15	9	7	7	8	8	4	5	18	9	4	3	2.
—	5	—	1	—	10	—	4	—	1	—	—	—	10	—	4	3.
118	177	50	79	75	100	36	51	63	84	31	36	72	134	28	47	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
11	6	5	4	—	—	—	—	21	20	4	5	4	8	4	6	6.
3	1	2	—	4	4	2	2	—	—	—	—	1	—	1	—	7.
16	24	8	7	1	5	—	3	27	26	12	9	7	9	3	4	8.
9	13	5	6	15	17	9	7	22	15	2	7	13	14	1	—	9.
10	7	5	4	1	9	1	7	3	3	2	2	1	3	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
83	51	33	29	26	29	14	21	37	17	18	10	29	13	15	5	12
27	38	14	20	20	26	11	12	6	6	6	4	5	12	3	3	13.
2	3	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	3	5	1	1	14.
6	6	1	2	7	4	3	1	—	—	—	—	5	10	1	—	15.
74	72	38	36	37	27	25	14	35	31	20	11	40	49	16	15	16.
28	30	8	14	23	23	12	12	11	12	4	7	23	14	6	3	17.
14	16	4	6	—	4	—	2	2	6	1	2	5	11	1	5	18
82	55	33	22	39	23	18	17	18	25	12	14	38	41	15	12	19.
60	77	31	24	18	33	7	19	21	24	5	9	23	37	3	13	20.
86	73	44	28	35	32	17	11	22	17	17	9	77	45	24	22	21
29	25	13	10	10	9	8	5	5	4	4	1	26	20	17	10	22
21	27	7	14	8	4	7	4	1	7	—	5	8	12	4	5	23.
19	16	7	11	8	10	5	6	6	7	2	3	7	5	5	—	24.
21	5	10	2	8	1	5	1	7	4	5	3	6	4	3	1	25.
188	126	68	45	116	95	51	40	102	79	66	48	194	163	59	66	26
11	3	6	—	6	4	2	1	2	—	2	—	13	3	5	2	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	28.
34	5	13	3	12	3	1	1	13	6	5	—	21	2	3	1	29.
80	73	36	28	60	48	18	13	59	65	4	5	68	59	14	13	30.
64	45	26	21	34	25	10	10	18	22	8	7	46	32	13	10	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Frankfurt:

	Stadtkreis Landsberg a./W.		Landkreis Landsberg (nur Land)		Lebus überhaupt		Lebus davon in Städten		Stadtkreis Frankfurt a./O.	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	574	541	1 021	864	1 516	1 400	466	451	888	830
b) Gestorbene im Jahre 1900	414	389	738	636	1 186	1 082	380	345	671	666
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	15	11	20	8	102	67	33	27	40	38
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1	2	6	8	42	42	11	9	46	39
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	3	—	13	—	1	—	6
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	29	47	85	107	134	189	39	59	36	72
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	2	2	4	7	—	—	3	3
7. Masern und Rötheln	1	—	—	—	10	11	5	7	—	4
8. Diphtherie und Kroup	2	2	7	10	21	14	5	3	6	2
9. Keuchhusten	8	7	2	12	5	12	2	6	2	—
10. Typhus	4	2	4	3	2	8	—	3	3	6
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	44	28	14	13	76	58	23	27	43	49
13. Diarrhöe der Kinder	12	9	10	7	34	30	22	10	49	44
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	1	1	1	3	—	2	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	1	4	1	1	5	2	2	1	5	4
16. Tuberkulose	33	28	35	33	78	61	26	24	90	72
17. Krebs	8	18	25	19	29	38	9	14	24	36
18. Wassersucht	4	8	3	10	14	18	6	6	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	20	15	40	31	93	83	36	26	28	39
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	18	19	23	34	48	45	15	16	30	36
21. Lungen- und Brustfellentzündung	20	30	57	39	85	65	27	18	22	29
22. Andere Lungenkrankheiten	24	15	21	12	47	34	13	9	13	7
23. Herzkrankheiten	6	10	12	8	22	31	10	13	41	46
24. Gehirnkrankheiten	11	10	5	4	18	10	14	5	25	22
25. Nierenkrankheiten	8	7	7	6	23	8	10	3	16	12
26. Krämpfe	85	62	239	172	153	143	33	28	53	34
27. Selbstmord	7	2	9	1	24	6	7	1	21	4
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	7	2	19	4	36	6	10	2	24	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	43	47	91	88	80	78	22	25	51	59
Außerdem Todtgeborene	21	9	41	26	64	45	20	6	34	39

(Noch: Tab 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Frankfurt:

	Stadtkreis Guben		Landkreis Guben überhaupt		Landkreis Guben davon in Städten		Lübben überhaupt		Lübben davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	536	504	699	722	99	96	495	474	128	109
b) Gestorbene im Jahre 1900	373	347	550	498	74	63	335	347	109	109
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	21	13	35	43	6	4	24	30	9	7
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	6	9	7	2	1	—	3	—	1
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	5	—	—	—	4	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	18	32	69	84	3	10	41	58	4	11
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	2	7	3	—	—	1	1	—	—
7. Masern und Rötheln	—	—	2	4	—	—	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	2	16	14	1	—	6	6	1	4
9. Keuchhusten	1	1	4	4	—	—	6	4	1	—
10. Typhus	4	4	1	2	1	—	2	3	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	1	1	—	—	2	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	40	33	19	16	6	1	7	6	5	3
13. Diarrhöe der Kinder	21	24	18	12	5	2	6	7	2	5
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	1	6	2	1	1	—	2	—	1
16. Tuberkulose	52	34	73	48	8	7	57	41	20	16
17. Krebs	10	20	13	12	4	3	7	10	2	6
18. Wassersucht	1	—	5	9	—	—	6	3	3	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	19	54	52	2	4	35	25	14	7
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	17	23	24	31	2	3	16	25	7	8
21. Lungen- und Brustfellentzündung	23	17	38	33	5	9	19	28	5	7
22. Andere Lungenkrankheiten	4	1	15	7	1	—	11	2	4	1
23. Herzkrankheiten	20	22	8	12	4	3	3	8	2	4
24. Gehirnkrankheiten	9	10	2	1	1	—	2	7	1	2
25. Nierenkrankheiten	11	2	9	4	1	1	5	3	2	2
26. Krämpfe	18	18	56	49	2	5	29	21	8	6
27. Selbstmord	8	—	5	—	3	—	6	1	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	10	2	16	2	6	—	13	3	5	2
30. Andere nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	61	58	44	39	10	9	28	45	12	13
Außerdem Todtgeborene	29	20	37	19	4	5	23	12	8	1

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Frankfurt:

Weststernberg				Oststernberg				Züllichau-Schwiebus				Krossen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
798	764	210	174	729	705	222	223	738	700	240	228	966	924	297	299	a)
518	533	141	141	548	527	205	208	519	502	198	172	656	629	220	220	b)
31	20	12	5	25	15	4	2	19	9	6	1	44	31	14	10	1.
3	10	1	4	16	12	3	4	9	9	3	2	11	9	5	6	2.
—	5	—	3	—	4	—	1	—	4	—	2	—	8	—	4	3.
71	90	19	21	71	100	26	36	69	122	17	28	91	143	19	49	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
8	4	2	2	5	3	—	2	1	1	—	—	9	7	—	—	6.
8	6	4	2	4	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	7.
7	5	1	2	5	6	1	2	5	3	2	1	7	10	1	5	8.
2	3	—	—	3	5	—	1	—	7	—	3	11	9	2	3	9.
2	7	1	3	2	2	—	1	5	5	2	2	2	4	1	2	10.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	1	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	11.
22	16	7	7	9	3	1	2	12	12	8	6	15	10	4	7	12.
2	6	—	3	8	6	7	2	11	14	5	6	14	13	8	5	13.
1	1	—	1	—	2	—	1	2	—	1	—	3	—	2	—	14.
3	—	—	—	—	—	—	—	3	3	3	2	2	6	1	2	15.
32	36	10	6	26	31	7	11	47	33	18	13	50	26	17	9	16.
11	11	3	2	19	9	11	7	16	15	3	8	10	16	5	5	17.
6	8	1	3	6	6	2	5	8	10	1	2	3	17	—	6	18.
52	55	17	15	56	46	26	25	36	31	15	13	74	58	34	21	19.
12	25	4	7	19	22	6	6	18	16	6	7	15	19	8	8	20.
30	31	7	8	16	23	6	9	17	17	7	6	28	28	7	9	21.
10	10	6	3	14	20	4	5	23	20	11	10	27	20	19	12	22.
11	10	—	5	8	10	4	3	17	15	10	8	15	14	10	11	23.
6	7	1	1	4	3	2	1	2	5	1	3	1	3	1	—	24.
4	—	2	—	10	2	6	—	3	3	1	3	9	3	6	1	25.
118	101	32	23	168	156	60	61	121	101	48	31	119	80	33	27	26.
11	2	1	—	9	1	4	—	7	1	6	1	9	5	4	—	27.
—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	28.
9	10	1	3	8	3	2	1	15	3	4	1	19	8	6	1	29.
45	52	8	11	35	36	21	20	52	42	19	12	66	80	13	17	30
31	31	7	10	33	33	7	4	31	25	7	8	46	36	12	10	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Frankfurt:

Luckau				Calau				Stadtkreis Cottbus		Landkreis Cottbus				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		
m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
1 129	1 046	365	343	1 537	1 363	312	254	493	466	878	831	33	18	a)
710	668	251	235	823	698	176	158	325	292	565	535	28	32	b)
59	45	17	18	97	71	17	6	18	13	38	33	3	2	1.
14	14	4	3	7	8	—	2	4	6	8	5	—	—	2.
—	6	—	1	—	8	—	5	—	4	—	8	—	1	3.
103	161	26	49	71	112	14	25	16	32	71	100	4	4	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
5	3	—	—	3	9	—	—	2	1	1	4	—	—	6.
6	1	—	1	2	1	1	—	1	1	9	7	—	—	7.
16	24	7	9	6	5	—	1	3	5	8	8	—	—	8.
13	9	5	2	9	6	—	—	3	12	6	5	—	1	9.
2	1	1	1	2	1	1	—	6	1	1	4	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11.
10	16	7	11	31	24	6	8	15	14	14	16	—	1	12.
8	7	2	3	18	22	2	7	25	11	24	17	—	—	13.
1	—	—	—	4	3	1	1	4	1	2	4	—	—	14.
2	1	—	1	4	5	1	—	2	—	2	2	—	—	15.
82	55	31	18	84	56	18	13	56	34	78	52	1	2	16.
19	8	6	3	12	15	3	3	8	17	6	11	—	—	17.
3	12	—	5	9	11	3	2	3	4	5	17	1	1	18.
85	65	34	19	60	42	18	17	24	15	21	32	—	2	19.
25	28	11	11	20	25	8	6	11	10	27	18	5	—	20.
33	29	11	6	61	29	13	7	19	21	34	33	2	3	21.
30	21	19	13	20	14	5	3	6	11	16	14	2	2	22.
10	11	4	8	8	13	3	3	14	11	9	9	—	4	23.
8	5	4	4	5	7	4	2	16	9	5	1	—	—	24.
4	4	2	1	12	6	3	1	5	2	8	3	—	1	25.
72	66	35	27	120	91	22	22	11	17	92	75	5	6	26.
12	—	3	—	25	3	8	1	7	3	11	7	—	1	27.
2	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	28.
11	7	2	1	39	5	6	1	16	2	12	1	—	—	29
75	69	20	20	93	105	19	22	29	35	56	49	5	1	30.
48	40	12	8	50	54	11	13	20	15	44	18	1	—	

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Frankfurt:**

	Stadtkreis Forst i./Lauf.		Sorau				Spremberg				R.-B. Frankfurt überhaupt	
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	469	437	1 330	1 315	347	356	530	474	172	137	19 282	18 096
b) Gestorbene im Jahre 1900	315	268	920	822	252	255	310	250	112	86	13 403	12 483
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	19	19	56	56	13	12	18	13	2	1	806	676
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	9	5	9	8	3	3	2	1	1	—	266	248
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	13	—	2	—	5	—	2	—	127
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	6	23	136	172	27	31	29	52	12	16	1 474	2 191
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	1	1	—	1	1	2	—	—	89	87
7. Masern und Rötheln	—	—	1	1	—	1	14	7	3	2	67	51
8. Diphtherie und Kroup	3	—	7	4	2	1	3	—	1	—	183	184
9. Keuchhusten	3	1	5	7	—	3	1	1	—	—	143	164
10. Typhus	—	1	2	3	—	1	—	2	—	—	59	81
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	6	6
12. Einheimischer Brechdurchfall	22	10	37	27	12	12	6	11	1	3	611	472
13. Diarrhöe der Kinder	16	17	18	12	3	3	18	12	7	5	370	352
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	5	—	1	3	—	—	—	35	33
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	6	5	1	2	1	1	1	1	61	59
16. Tuberkulose	62	44	111	76	33	26	10	7	—	1	1 242	946
17. Krebs	10	21	16	26	5	14	5	5	2	3	333	386
18. Wassersucht	—	4	16	29	6	7	4	8	1	—	117	212
19. Apoplexie (Schlagfluß)	24	17	107	68	28	29	17	12	9	6	1 019	849
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	21	13	38	43	16	18	9	11	5	8	513	614
21. Lungen- und Brustfellentzündung	12	15	59	49	16	13	17	12	6	4	810	695
22. Andere Lungenkrankheiten	7	2	23	16	5	2	35	11	18	6	416	295
23. Herzkrankheiten	17	17	11	15	2	5	6	7	2	5	276	319
24. Gehirnkrankheiten	8	10	20	7	5	3	3	2	2	2	190	161
25. Nierenkrankheiten	6	2	10	15	3	9	3	2	3	1	195	98
26. Krämpfe	30	22	125	84	43	30	56	33	12	6	2 265	1 788
27. Selbstmord	13	4	16	4	7	1	4	—	1	—	236	54
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9	6
29. Verunglückungen	4	1	25	9	3	5	13	5	2	3	376	90
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	23	20	64	64	19	20	32	28	21	11	1 235	1 239
Außerdem Todtgeborene	16	12	59	48	27	12	19	16	5	6	808	622

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Stettin:**

	Randow				Stadtkreis Stettin		Greifenhagen			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	2 014	1 990	314	297	4 035	3 771	801	727	201	168
b) Gestorbene im Jahre 1900	1 423	1 301	215	233	2 925	2 511	579	559	148	154
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	84	74	10	18	171	140	41	35	12	8
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	59	65	12	14	127	82	22	11	9	2
3. Im Kindbette gestorben	—	13	—	1	—	21	—	8	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	131	140	19	37	104	144	77	112	18	40
5. Pocken	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	6	1	1	—	23	16	—	2	—	—
7. Masern und Rötheln	11	19	—	1	5	2	3	1	2	—
8. Diphtherie und Kroup	18	10	1	1	26	26	9	9	—	1
9. Keuchhusten	20	21	1	1	7	21	11	8	2	3
10. Typhus	16	13	2	2	21	18	3	6	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	220	195	27	22	513	469	55	45	13	8
13. Diarrhöe der Kinder	24	21	7	1	271	213	4	4	—	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	3	—	—	1	1	3	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	6	4	1	1	18	12	2	2	—	—
16. Tuberkulose	78	71	17	16	282	221	34	36	5	11
17. Krebs	29	34	1	11	83	126	18	10	5	3
18. Wassersucht	18	13	6	1	9	11	3	8	1	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	90	79	12	12	106	93	36	41	8	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	43	63	13	19	129	124	32	32	9	14
21. Lungen- und Brustfellentzündung	97	77	7	10	192	142	36	34	14	10
22. Andere Lungenkrankheiten	27	25	8	4	45	27	12	10	4	7
23. Herzkrankheiten	10	11	1	3	66	95	6	4	2	—
24. Gehirnkrankheiten	22	14	2	2	107	69	10	7	3	1
25. Nierenkrankheiten	21	8	8	3	36	26	12	3	4	1
26. Krämpfe	250	237	37	32	263	225	81	73	22	15
27. Selbstmord	19	4	1	1	35	4	7	3	2	1
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	4	1	—	—	—	—
29. Verunglückungen	43	8	2	1	93	19	16	2	5	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	76	76	19	19	187	163	45	52	7	9
Außerdem Todtgeborene	51	53	7	8	113	81	22	14	10	1

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Stettin:

Demmin				Anklam				Usedom-Wollin				Ückermünde				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
867	777	349	273	558	569	261	257	874	879	251	263	1 074	1 076	330	312	a)
573	578	284	244	413	416	216	219	635	651	212	217	768	756	248	246	b)
47	35	20	11	28	22	14	12	38	41	8	8	41	45	11	8	1.
7	6	4	4	4	7	3	6	9	10	5	5	36	22	4	6	2.
—	8	—	—	—	—	—	—	—	6	—	1	—	9	—	2	3.
69	98	30	39	39	54	15	22	59	100	23	47	57	102	11	38	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
7	8	2	2	1	1	1	1	16	20	2	8	6	2	3	—	6.
—	—	—	—	1	3	—	2	1	1	—	1	3	8	2	1	7.
3	7	—	1	11	5	4	1	8	9	1	2	16	21	10	15	8.
8	8	—	—	3	6	—	1	8	15	1	—	15	14	3	7	9.
3	1	3	—	4	2	3	1	3	4	—	1	6	4	3	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
61	39	34	20	40	42	15	21	47	33	18	14	38	44	12	17	12.
6	2	4	1	20	14	19	14	1	3	1	1	8	12	3	8	13.
3	1	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	1	14.
7	6	5	3	2	4	—	—	6	6	1	—	2	5	—	2	15.
42	40	21	22	39	27	23	14	54	59	12	15	37	45	15	12	16.
12	24	5	9	15	20	11	10	13	16	3	6	9	15	2	5	17.
6	9	3	5	—	5	—	1	3	8	2	2	8	3	4	1	18.
22	27	14	10	21	17	10	11	51	53	16	18	58	62	27	24	19.
34	57	14	23	26	35	13	22	30	37	8	10	23	28	9	16	20.
53	32	35	20	27	30	17	19	30	31	13	7	58	34	26	18	21.
8	6	6	1	11	5	7	3	16	11	10	4	13	10	7	8	22.
6	8	4	4	7	10	5	7	3	12	—	1	4	4	2	3	23.
14	15	6	7	9	9	6	7	20	10	9	7	12	4	3	1	24
12	8	8	7	3	4	2	3	10	4	3	1	11	6	7	4	25.
72	69	36	33	41	44	16	21	126	111	45	39	95	90	50	36	26.
7	2	3	2	6	1	5	1	10	6	3	—	10	—	6	—	27.
2	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	1	4	—	4	—	28.
15	1	6	—	10	3	4	—	31	2	11	—	11	1	3	—	29.
47	61	19	20	44	46	22	19	39	42	15	18	186	165	21	11	30.
31	19	16	10	17	18	5	10	42	26	18	10	37	32	4	8	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stettin:

Pyritz				Saatzig				Naugard				Kammin				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
790	710	144	127	1 141	982	545	485	846	740	275	250	691	688	93	91	a)
485	461	107	105	810	749	422	385	595	527	238	202	531	534	83	73	b)
23	24	2	6	34	36	19	18	18	21	9	11	21	30	—	1	1.
16	10	7	2	11	13	7	8	17	8	9	4	14	17	1	3	2.
—	7	—	1	—	8	—	3	—	4	—	1	—	2	—	—	3.
49	76	6	18	85	130	35	68	111	116	33	43	85	106	15	11	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	1	—	54	47	35	33	6	7	2	1	21	15	—	—	6.
2	1	1	1	2	3	—	3	8	10	3	3	3	2	—	—	7.
5	5	—	—	17	23	4	12	20	11	12	4	13	12	—	—	8.
8	8	4	2	5	3	—	—	10	11	—	1	3	11	—	1	9.
3	—	—	—	7	2	3	—	1	7	—	5	5	3	2	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	11.
40	29	15	9	76	61	50	40	26	26	14	17	28	25	3	4	12.
9	4	—	—	11	8	9	6	3	1	1	—	7	2	—	—	13.
1	—	—	—	4	—	2	—	3	1	3	—	—	2	—	1	14.
4	4	1	—	3	4	1	2	6	7	1	3	3	1	—	—	15.
27	31	7	7	51	48	25	16	47	49	21	20	42	43	8	6	16.
10	12	4	2	19	23	11	11	17	21	10	8	10	10	1	4	17.
2	8	1	2	7	8	3	7	2	4	1	1	4	9	2	3	18.
14	18	2	8	47	35	25	23	32	46	18	18	29	24	4	4	19.
35	24	11	9	38	25	17	7	20	13	15	6	37	36	3	2	20.
19	21	2	4	44	43	25	22	51	31	19	8	41	36	4	6	21.
13	9	6	4	27	22	17	13	8	9	2	2	7	12	3	3	22.
2	4	—	2	14	14	13	10	1	5	—	4	3	3	1	—	23.
2	6	1	1	15	23	9	18	7	10	6	4	9	10	6	2	24
10	6	3	3	12	9	10	4	8	5	7	5	5	6	1	3	25.
91	63	18	16	115	90	57	40	105	53	32	15	88	81	21	17	26.
3	—	2	—	6	4	4	1	6	2	2	—	4	1	—	—	27.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
8	4	2	1	16	7	9	2	10	3	6	2	15	4	1	—	29.
88	86	11	7	88	59	31	18	51	46	11	16	33	31	7	2	30.
31	20	8	3	35	26	23	12	37	28	9	10	22	22	2	2	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stettin:

	Greifenberg				Regenwalde				R.-B. Stettin überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	660	664	227	237	778	743	248	225	15 129	14 316
b) Gestorbene im Jahre 1900	453	472	195	199	451	414	149	138	10 641	9 929
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	21	19	9	4	18	15	10	7	585	537
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	9	10	2	1	4	1	2	—	335	262
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	3	—	10	—	4	—	101
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	65	77	23	33	66	82	15	23	997	1 337
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
6. Scharlach	5	3	1	—	9	8	2	4	155	131
7. Masern und Rötheln	7	5	2	1	2	2	—	—	48	57
8. Diphtherie und Kroup	3	6	—	—	12	9	5	3	161	153
9. Keuchhusten	10	9	2	3	2	5	—	1	110	140
10. Typhus	2	1	2	—	1	3	1	1	75	64
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2
12. Einheimischer Brechdurchfall	15	19	7	8	27	22	14	14	1 186	1 049
13. Diarrhöe der Kinder	2	5	1	4	6	3	2	—	372	292
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	1	—	—	22	12
15. Skropheln und englische Krankheit	1	2	—	2	1	4	—	2	61	61
16. Tuberkulose	22	32	10	8	35	31	10	12	790	783
17. Krebs	10	15	8	9	6	8	2	2	251	334
18. Wassersucht	5	8	2	3	2	9	1	2	69	103
19. Apoplexie (Schlagfluß)	23	18	15	11	25	10	10	5	554	523
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	29	31	15	10	20	14	12	5	496	519
21. Lungen- und Brustfellentzündung	26	39	12	20	40	33	7	8	714	583
22. Andere Lungenkrankheiten	12	7	6	2	4	2	3	1	203	155
23. Herzkrankheiten	4	9	2	6	8	6	2	4	134	185
24. Gehirnkrankheiten	7	11	1	5	9	7	3	4	243	195
25. Nierenkrankheiten	3	4	1	3	3	3	—	1	146	92
26. Krämpfe	119	102	53	42	82	72	32	19	1 528	1 310
27. Selbstmord	2	—	1	—	5	—	2	—	120	27
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	1	—	—	16	3
29. Verunglückungen	12	2	4	1	8	2	2	—	288	58
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	39	32	16	20	55	51	12	16	978	910
Außerdem Todtgeborene	19	20	11	8	26	10	8	4	483	369

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Köslin:

	Kolberg-Körlin				Köslin				Bublitz			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 019	1 013	375	363	863	756	326	315	417	377	94	96
b) Gestorbene im Jahre 1900	656	625	316	281	496	492	226	252	220	195	73	68
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	34	23	15	9	28	18	9	8	9	8	—	1
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	9	9	7	4	4	8	—	2	3	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	1	—	6	—	2	—	4	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	86	95	34	30	55	87	21	43	26	40	10	15
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	5	—	—	4	3	2	2	3	5	1	—
7. Masern und Rötheln	8	18	2	6	2	4	2	4	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	11	6	—	2	6	7	6	6	5	3	—	1
9. Keuchhusten	4	8	2	3	5	4	—	—	7	8	4	4
10. Typhus	5	4	2	2	2	—	—	—	2	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	21	16	15	9	11	17	7	12	2	1	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	4	16	4	15	10	4	6	3	1	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	2	—	—	3	1	1	1	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	1	1	—	2	4	1	1	2	1	—	—
16. Tuberkulose	55	43	26	19	48	44	17	19	17	7	3	2
17. Krebs	9	23	6	13	12	31	7	16	4	4	2	1
18. Wassersucht	7	7	5	4	3	6	1	2	4	5	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	39	29	25	19	22	24	12	17	6	5	4	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	32	43	16	19	32	37	14	13	7	5	4	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	48	45	26	20	28	31	12	22	19	12	9	8
22. Andere Lungenkrankheiten	8	5	5	2	15	6	5	2	8	3	4	1
23. Herzkrankheiten	7	13	4	13	7	1	4	1	5	7	4	4
24. Gehirnkrankheiten	12	13	9	9	6	6	4	3	3	2	—	1
25. Nierenkrankheiten	3	7	1	5	7	3	1	1	2	1	—	1
26. Krämpfe	182	151	77	53	125	97	63	50	63	56	24	21
27. Selbstmord	5	2	2	2	9	1	4	1	1	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	18	2	8	—	12	4	6	3	5	2	—	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	41	35	24	22	37	38	20	18	15	16	2	1
Außerdem Todtgeborene	34	29	10	3	41	26	20	10	12	15	4	5

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Köslin:

Schwelbein				Dramburg				Neustettin				Belgard				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
324	277	101	102	601	594	276	224	1 383	1 350	329	345	856	873	242	235	a)
215	177	83	65	380	393	197	211	856	825	255	236	521	461	169	147	b)
11	3	5	1	13	16	2	7	20	31	6	4	13	9	—	2	1.
5	2	1	1	4	4	2	2	8	8	3	3	6	9	2	2	2.
—	3	—	2	—	6	—	4	—	14	—	1	—	8	—	1	3.
29	45	13	16	61	82	30	44	148	158	49	42	69	74	20	25	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	1	14	12	4	1	40	38	2	1	4	1	—	1	6.
1	—	—	—	1	3	—	—	21	27	6	6	9	5	1	2	7.
6	1	1	—	11	10	3	3	44	46	3	3	16	24	1	—	8.
8	3	5	2	5	3	2	3	13	20	1	3	2	5	—	2	9.
2	1	1	—	2	6	2	3	7	7	3	2	—	3	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11.
7	6	4	2	14	14	11	9	21	24	11	16	23	18	14	10	12.
4	3	—	2	6	5	4	2	10	8	3	1	4	7	1	3	13.
1	2	1	—	1	1	1	1	3	3	—	—	2	—	2	—	14.
2	2	1	—	2	—	—	—	6	8	—	1	6	6	1	2	15.
16	9	6	2	18	14	10	7	67	54	27	24	31	27	12	10	16.
6	5	2	—	12	7	6	5	17	18	3	8	18	13	5	3	17.
1	3	1	—	2	5	1	1	5	8	3	1	5	8	1	2	18.
7	4	5	1	9	11	6	8	37	33	13	15	22	11	13	6	19.
8	9	2	1	25	20	12	7	21	34	11	15	21	24	9	6	20.
13	12	6	9	19	13	8	8	40	30	8	6	39	42	13	18	21.
3	3	2	3	10	13	6	9	11	6	7	4	12	7	6	3	22.
—	3	—	—	1	7	1	6	12	15	8	9	12	7	5	2	23.
3	5	3	3	1	3	—	2	24	12	9	2	5	7	1	4	24.
2	—	1	—	4	3	3	1	7	1	1	—	5	1	2	1	25.
47	38	14	14	98	92	57	48	197	170	63	55	140	105	42	33	26.
2	—	1	—	1	—	1	—	4	1	1	1	7	—	4	—	27.
3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	28.
9	—	4	—	9	2	4	1	15	3	5	1	15	2	4	—	29.
19	14	4	5	37	41	21	29	55	48	8	12	35	38	10	8	30.
13	12	3	2	25	10	10	6	55	39	16	11	32	29	7	4	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Köslin:

Schlawe				Rummelsburg				Stadtkreis Stolp i. Pomm.		Landkreis Stolp (nur Land)		Lauenburg i. Pomm.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten						überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
1 192	1 163	273	287	649	626	107	87	460	411	1 437	1 218	864	877	216	225	a)
890	870	250	257	343	345	59	59	280	300	757	734	479	487	186	186	b)
38	29	16	14	22	13	6	1	22	19	62	47	31	20	1	4	1.
10	9	3	4	7	2	—	—	8	6	12	10	8	5	4	1	2.
—	8	—	3	—	6	—	—	—	2	—	10	—	9	—	4	3.
173	227	33	53	46	73	5	10	23	50	117	175	58	86	20	38	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
5	7	—	1	—	1	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	6.
6	12	2	6	6	5	—	—	6	7	19	21	2	4	1	1	7.
44	34	5	9	17	19	—	1	3	1	34	28	30	24	3	2	8.
6	7	—	1	3	14	—	—	—	—	21	25	10	12	3	2	9.
10	15	2	8	6	5	2	—	—	5	9	5	—	2	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	11.
15	14	5	9	1	3	—	2	24	12	19	18	19	25	14	13	12.
2	7	1	3	1	5	1	2	21	17	4	9	9	3	2	—	13.
1	3	—	1	1	1	—	—	1	—	1	3	1	3	—	—	14.
1	2	1	—	2	—	—	—	4	3	6	3	6	1	3	1	15.
73	58	21	12	29	21	5	6	23	26	66	61	51	47	28	29	16.
16	21	6	5	7	6	1	2	11	11	17	12	10	14	4	4	17.
6	18	2	3	4	12	1	—	4	6	14	16	3	11	2	4	18.
34	25	13	3	13	9	5	2	16	7	16	23	13	15	7	6	19.
35	41	11	10	16	15	8	5	16	30	34	45	21	32	8	12	20.
43	44	12	20	21	11	5	5	16	22	35	27	28	21	12	12	21.
11	11	3	4	3	4	—	—	6	3	24	14	9	12	1	2	22.
21	16	9	6	1	1	1	—	14	16	5	11	8	2	5	—	23.
17	9	6	5	1	7	1	5	10	9	4	11	17	7	13	3	24.
8	9	4	2	3	3	—	1	6	4	4	2	4	3	2	2	25.
231	187	73	62	84	72	13	11	21	15	151	116	70	62	30	27	26.
7	1	4	1	5	—	—	—	1	—	4	—	1	2	1	2	27.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	28.
17	8	4	1	7	3	2	—	8	2	20	2	20	8	14	1	29.
59	48	13	11	37	34	3	6	16	27	56	36	50	57	8	16	30.
28	37	8	8	15	13	2	2	10	10	47	37	23	26	6	4	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Köslin:

	Bütow überhaupt		Bütow davon in Städten		R.-B. Köslin überhaupt		Kreise des R.-B. Stralsund: Rügen überhaupt		Rügen davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	493	504	109	105	10 558	10 039	855	760	103	93
b) Gestorbene im Jahre 1900	311	290	92	76	6 404	6 194	611	584	98	106
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	18	19	1	1	321	255	49	41	7	10
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	2	—	1	86	74	6	5	—	1
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	1	—	87	—	9	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	41	47	6	7	932	1 239	103	100	17	23
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	74	76	—	1	—	—
7. Masern und Rötheln	15	7	5	—	96	113	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	20	18	1	2	247	221	10	18	1	—
9. Keuchhusten	9	11	—	—	93	120	7	13	—	1
10. Typhus	—	2	—	1	45	55	1	2	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	10	7	8	2	187	175	32	27	1	2
13. Diarrhöe der Kinder	7	4	2	2	83	88	13	10	1	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	—	—	18	21	2	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	2	1	—	44	33	3	1	1	—
16. Tuberkulose	22	21	6	7	516	432	47	51	9	17
17. Krebs	6	11	2	5	145	176	14	17	3	9
18. Wassersucht	10	3	6	1	68	108	7	8	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	14	13	5	9	248	209	44	50	5	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	8	12	4	5	276	347	44	57	9	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	27	19	10	6	376	329	30	32	9	12
22. Andere Lungenkrankheiten	7	4	7	4	127	91	11	9	1	—
23. Herzkrankheiten	—	5	—	3	93	104	9	9	4	1
24. Gehirnkrankheiten	3	5	3	3	106	96	7	11	1	4
25. Nierenkrankheiten	—	1	—	—	55	38	9	4	5	—
26. Krämpfe	36	38	7	6	1 445	1 199	56	40	7	6
27. Selbstmord	—	1	—	—	47	8	9	2	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	8	1	1	—	—	—
29. Verunglückungen	5	2	2	—	160	40	22	11	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	48	27	16	10	505	459	75	56	12	3
Außerdem Todtgeborene	14	8	4	—	349	291	29	27	4	4

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

	Wreschen überhaupt		Wreschen davon in Städten		Jarotschin überhaupt		Jarotschin davon in Städten		Schroda überhaupt		Schroda davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	881	802	184	153	1 127	987	164	147	1 028	969	197	200
b) Gestorbene im Jahre 1900	418	365	116	121	508	456	101	74	487	496	123	119
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	53	38	10	3	92	68	17	7	72	51	8	8
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	9	3	1	11	11	1	1	15	11	4	2
3. Im Kindbette gestorben	—	9	—	2	—	4	—	—	—	9	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	39	62	5	17	46	84	12	16	48	67	14	16
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	15	7	7	1	22	32	2	1
7. Masern und Rötheln	11	6	2	2	1	2	—	—	5	3	—	—
8. Diphtherie und Kroup	13	6	3	—	8	7	1	—	16	12	3	1
9. Keuchhusten	31	18	1	2	30	40	3	6	36	38	6	8
10. Typhus	2	2	1	—	1	1	1	1	2	2	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	20	19	13	9	24	14	6	6	9	7	4	1
13. Diarrhöe der Kinder	23	10	4	1	6	5	1	3	19	13	2	5
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	6	2	1	—	7	1	2	—	6	7	3	2
16. Tuberkulose	33	30	14	13	34	32	5	7	41	33	16	10
17. Krebs	6	4	3	3	8	5	2	2	9	12	3	7
18. Wassersucht	9	6	2	4	9	10	1	2	6	6	3	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	11	18	5	10	20	15	7	4	8	8	2	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	10	3	5	9	4	3	2	15	11	7	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	25	28	7	14	30	30	3	5	22	18	6	7
22. Andere Lungenkrankheiten	18	15	2	4	23	10	4	2	15	26	8	7
23. Herzkrankheiten	—	2	—	1	2	1	2	—	3	5	1	2
24. Gehirnkrankheiten	8	2	2	1	5	10	2	1	2	9	—	2
25. Nierenkrankheiten	4	1	2	1	8	1	1	—	4	2	1	1
26. Krämpfe	37	36	17	18	28	22	7	5	32	49	13	18
27. Selbstmord	3	1	2	—	3	—	1	—	—	1	—	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	11	5	3	2	11	3	1	—	16	7	3	3
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	31	23	11	8	75	68	10	3	64	56	13	4
Außerdem Todtgeborene	31	33	5	6	41	27	6	3	34	31	3	4

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stralsund:

Stadtkreis Stralsund		Franzburg				Greifswald				Grimmen				R.-B. Stralsund überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
457	430	717	677	188	192	1 032	1 007	565	576	634	666	182	216	3 695	3 540	a)
404	383	545	555	164	182	923	773	612	519	473	410	191	154	2 956	2 705	b)
25	18	43	44	13	15	54	46	16	20	34	24	11	9	205	173	1.
4	—	2	5	—	1	5	5	3	1	9	8	4	1	26	23	2.
—	2	—	4	—	1	—	5	—	3	—	4	—	1	—	24	3.
21	35	74	94	26	25	69	103	36	71	58	61	27	29	325	393	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
23	18	20	22	3	5	29	22	17	14	16	13	6	3	88	76	6.
—	—	2	2	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	4	3	7.
3	6	7	4	—	—	9	8	4	6	4	5	—	2	33	41	8.
6	4	12	9	1	2	13	9	5	4	8	9	—	1	46	44	9.
1	—	5	6	1	3	9	6	8	6	3	1	2	—	19	15	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	2	11.
28	22	35	31	16	8	41	38	27	26	39	39	17	21	175	157	12.
25	20	18	13	2	4	60	46	58	44	9	6	3	1	125	95	13.
1	—	3	—	—	—	2	3	2	1	1	—	—	—	9	3	14.
4	3	5	4	1	—	4	1	3	—	8	11	2	5	24	20	15.
37	30	37	47	14	20	69	66	53	49	26	33	13	12	216	227	16.
16	15	16	20	6	8	35	35	29	27	11	12	6	7	92	99	17.
4	—	10	8	5	1	5	9	3	4	4	9	3	5	30	34	18.
23	28	27	29	12	13	59	31	34	17	35	20	12	8	188	158	19.
29	53	27	46	9	22	46	42	34	33	30	33	14	9	176	231	20.
29	19	29	35	10	7	62	52	41	42	29	15	14	3	179	153	21.
5	6	4	7	1	1	18	9	12	7	4	8	2	3	42	39	22.
16	22	8	11	4	8	45	32	44	32	8	4	7	3	86	78	23.
11	15	13	6	5	1	21	18	19	13	2	8	1	2	54	58	24.
7	5	5	4	1	—	25	27	23	21	3	2	2	1	49	42	25.
33	34	58	54	21	22	92	58	38	17	59	45	33	22	298	231	26.
6	3	11	4	3	—	16	2	14	2	4	1	—	1	46	12	27.
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	28.
10	—	14	1	2	1	34	1	24	—	8	3	—	—	88	16	29.
37	25	60	44	8	14	98	98	64	58	60	35	12	4	330	258	30.
17	11	28	20	9	3	33	34	21	21	32	21	7	4	139	113	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

Schrimm				Stadtkreis Posen		Posen Ost				Posen West				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
1 201	1 148	248	246	2 175	2 164	851	833	112	113	896	865	35	20	a)
690	650	220	213	1 521	1 388	455	457	68	103	383	323	14	12	b)
109	83	21	16	84	89	61	64	4	5	88	59	5	—	1.
21	25	4	8	15	20	10	14	—	4	21	14	—	1	2.
—	6	—	2	—	19	—	2	—	—	—	3	—	—	3.
81	99	27	34	49	119	48	71	7	19	34	47	2	4	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
51	60	11	24	19	26	5	8	—	3	9	7	—	—	6.
7	3	1	—	9	11	3	6	1	4	1	—	—	—	7.
13	15	4	4	41	15	6	10	—	3	12	14	—	3	8.
42	37	11	7	29	27	21	19	4	2	12	15	—	—	9.
4	5	3	5	3	10	—	—	—	—	—	2	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
3	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
18	18	9	7	169	168	21	19	5	3	17	13	—	1	12.
5	6	2	2	28	20	6	11	—	7	7	3	1	—	13.
1	1	—	—	4	4	—	—	—	—	2	—	—	—	14.
3	3	2	2	5	3	2	4	—	1	3	—	—	—	15.
55	48	26	19	212	139	40	43	11	11	25	17	—	—	16.
15	11	6	7	49	55	3	2	1	—	5	3	—	—	17.
21	14	9	7	8	6	2	2	—	—	2	9	—	—	18.
22	17	13	5	73	75	16	11	5	6	11	4	—	—	19.
2	9	1	5	24	23	3	4	—	1	4	3	—	1	20.
35	42	10	9	132	109	20	21	7	6	19	11	—	—	21.
22	22	8	4	20	29	11	13	1	1	8	11	—	—	22.
1	7	1	3	44	37	2	4	—	1	4	1	—	—	23.
8	5	4	4	33	30	18	9	2	1	7	6	1	—	24.
8	3	4	3	42	28	3	—	1	—	2	1	1	—	25.
79	58	16	22	249	220	89	65	8	7	25	21	1	1	26.
1	—	1	—	13	1	3	—	1	—	—	1	—	—	27.
—	—	—	—	3	3	—	1	—	—	1	—	—	—	28.
21	6	5	1	40	15	18	4	—	1	13	5	—	—	29.
42	25	19	13	123	87	44	50	10	17	51	53	3	1	30.
27	25	7	8	74	43	19	26	1	5	31	27	1	1	

(Noch: Tab. 12.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Obornik				Samter				Birnbaum			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 127	1 045	217	203	1 404	1 326	285	281	509	591	114	118
b) Gestorbene im Jahre 1900	613	553	142	155	722	651	215	174	336	302	69	75
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	83	67	20	11	129	112	20	21	26	16	4	2
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	12	2	4	14	24	2	3	4	9	—	3
3. Im Kindbette gestorben	-	14	—	3	—	6	—	2	—	7	-	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	83	108	24	39	72	99	25	30	48	68	7	16
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	29	22	4	6	8	2	1	—	2	2	—	—
7. Masern und Rötheln	3	2	2	1	2	3	1	1	5	3	—	—
8. Diphtherie und Kroup	10	14	2	4	19	22	3	3	6	8	1	3
9. Keuchhusten	40	32	2	7	62	67	8	13	10	8	1	1
10. Typhus	9	10	2	5	—	3	—	2	3	2	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	12	22	5	8	32	26	10	7	19	14	4	6
13. Diarrhöe der Kinder	17	10	2	1	10	14	1	4	1	3	—	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	3	1	1	1	1	—	—	4	—	1	—
16. Tuberkulose	43	39	17	14	75	41	35	14	16	16	1	4
17. Krebs	6	10	—	3	14	11	7	5	5	2	1	1
18. Wassersucht	4	14	—	3	5	14	1	4	4	6	2	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	20	14	8	6	30	20	14	8	15	8	5	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	12	8	2	—	18	28	6	12	10	6	3	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	29	16	7	4	41	23	13	6	19	18	6	3
22. Andere Lungenkrankheiten	14	10	1	1	19	10	5	3	16	9	4	1
23. Herzkrankheiten	6	2	1	1	2	4	1	3	3	1	—	—
24. Gehirnkrankheiten	6	1	—	1	10	6	4	—	2	5	1	2
25. Nierenkrankheiten	5	2	1	1	8	2	4	1	2	2	1	—
26. Krämpfe	133	90	26	26	73	65	24	20	81	61	15	12
27. Selbstmord	6	2	3	—	6	1	2	1	5	2	2	2
28. Mord und Todtschlag	1	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	17	8	6	2	23	5	7	1	9	1	—	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	10	21	3	3	45	41	20	10	20	24	8	6
Außerdem Todtgeborene	46	40	11	8	37	37	2	10	22	18	3	3

(Noch: Tab. 12.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Bomst				Fraustadt				Schmiegel			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 222	1 183	188	199	489	439	99	101	702	682	104	87
b) Gestorbene im Jahre 1900	692	643	169	146	317	299	88	95	330	346	67	62
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	81	54	5	12	20	17	3	2	58	42	9	6
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	22	19	2	2	13	11	2	2	13	8	1	4
3. Im Kindbette gestorben	—	8	—	—	—	4	—	1	—	6	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	110	134	31	35	47	71	8	26	49	62	6	9
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	2	1	1	1	—	—	—	3	3	1	—
7. Masern und Rötheln	4	7	1	2	2	1	—	—	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	16	15	1	1	6	3	—	—	3	—	1	—
9. Keuchhusten	18	20	2	2	6	7	—	2	15	20	1	—
10. Typhus	5	4	2	—	—	1	—	1	2	6	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	15	14	7	2	7	7	1	4	8	9	3	6
13. Diarrhöe der Kinder	9	4	4	1	1	5	—	3	2	4	1	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	1	1	—	—	3	—	2	1	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	6	1	2	4	3	1	—	2	2	—	—
16. Tuberkulose	63	55	15	10	27	26	10	4	37	45	10	5
17. Krebs	10	15	5	6	10	8	2	—	6	12	1	3
18. Wassersucht	3	10	—	1	2	10	—	2	2	5	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	29	26	14	11	20	18	6	8	12	12	5	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	23	17	5	4	18	4	7	—	6	1	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	35	28	18	6	16	7	6	2	14	24	2	2
22. Andere Lungenkrankheiten	21	15	3	6	8	5	5	2	17	10	5	3
23. Herzkrankheiten	3	7	1	1	8	6	8	1	6	14	2	6
24. Gehirnkrankheiten	2	6	1	1	4	2	2	2	6	1	1	1
25. Nierenkrankheiten	6	1	1	1	4	6	2	4	1	3	—	—
26. Krämpfe	140	126	32	31	68	47	11	12	33	31	11	9
27. Selbstmord	2	3	1	—	4	—	1	—	1	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	22	4	5	—	3	4	1	1	11	1	1	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	43	42	10	8	18	23	12	14	20	23	4	2
Außerdem Todtgeborene	37	39	8	4	11	17	2	3	25	17	4	3

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

Schwerin a./Warthe				Meseritz				Neutomischel				Grätz				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
399	348	163	154	846	868	245	250	776	671	83	66	794	716	209	182	a)
279	266	125	108	576	556	169	178	348	303	42	43	372	346	131	100	b)
14	14	4	7	38	28	8	6	44	27	1	—	44	38	10	8	1.
5	7	3	1	12	7	2	1	15	10	2	—	13	21	4	9	2.
—	4	—	1	—	6	—	2	—	2	—	—	—	4	—	1	3.
31	61	9	18	74	139	23	56	56	56	2	5	41	47	16	15	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	3	—	—	—	5	5	1	1	3	2	—	—	6.
—	—	—	—	4	13	2	—	1	1	—	—	5	2	1	1	7.
1	—	—	—	10	10	2	—	3	8	—	—	1	2	—	—	8.
10	3	5	2	6	13	—	—	10	15	1	1	13	22	5	3	9.
1	1	1	—	9	6	4	3	—	1	—	—	3	2	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
10	8	2	1	15	10	3	2	17	15	3	4	31	19	16	5	12.
5	3	2	1	9	3	6	2	3	1	—	—	6	4	2	3	13.
1	2	—	1	2	1	2	—	3	1	—	—	—	1	—	1	14.
2	2	1	2	2	1	—	1	—	—	—	—	6	2	3	1	15.
10	9	3	3	38	27	13	9	31	25	5	3	23	22	11	5	16.
11	4	5	—	16	12	4	6	—	5	—	2	3	8	1	3	17.
2	3	1	1	8	10	3	5	3	5	—	1	8	6	2	1	18.
10	12	4	8	22	17	6	11	13	16	3	4	11	17	5	7	19.
3	6	2	3	22	19	7	5	7	2	3	1	7	6	2	4	20.
23	19	13	10	20	31	6	10	18	10	4	5	20	19	8	10	21.
20	12	8	9	15	11	1	1	4	8	1	1	14	21	4	4	22.
8	6	7	2	16	7	5	1	1	2	—	1	1	1	—	1	23.
2	2	1	1	7	2	4	1	4	—	1	—	7	4	2	—	24.
2	2	—	—	7	2	1	2	5	4	1	2	5	1	4	—	25.
78	71	38	30	163	131	51	36	52	30	6	2	27	16	12	7	26.
1	1	—	—	3	—	2	—	1	—	—	—	1	1	1	—	27.
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	28.
11	3	4	—	11	4	2	2	6	—	—	—	8	2	1	2	29.
18	10	12	7	44	46	12	16	45	54	7	10	71	56	20	9	30.
14	14	3	7	34	28	13	7	22	19	2	1	32	17	8	2	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

Kosten				Zirke				Rawitsch				Gostyn				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
926	800	150	142	716	652	284	250	904	898	269	234	940	892	243	187	a)
450	432	111	102	433	425	191	222	566	574	230	229	470	414	127	119	b)
76	54	14	10	43	29	9	7	59	45	8	7	92	63	21	11	1.
22	15	2	—	9	4	1	1	16	12	9	3	16	9	3	1	2.
—	8	—	3	—	5	—	2	—	6	—	1	—	6	—	—	3.
58	74	13	17	50	87	14	43	86	118	28	50	79	79	21	23	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
4	6	—	—	2	—	—	—	—	2	—	1	3	8	2	7	6.
3	2	—	—	8	2	6	2	3	2	—	—	2	5	—	2	7.
3	7	1	1	5	5	2	4	6	5	2	4	10	11	—	3	8.
15	24	—	1	13	15	5	6	10	16	—	4	39	29	5	4	9.
1	1	—	—	—	4	—	3	—	1	—	—	3	1	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11.
10	5	3	1	20	10	9	9	15	15	6	8	5	3	1	—	12.
10	4	1	1	12	4	4	2	3	6	1	4	8	6	6	3	13.
—	2	—	—	—	2	—	2	1	—	—	—	3	2	—	—	14.
1	4	—	1	1	3	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	15.
52	43	14	16	26	33	9	16	31	26	19	10	48	41	17	17	16.
11	15	5	6	11	8	7	6	9	13	5	5	9	11	3	3	17.
4	16	2	—	3	9	—	5	2	5	—	—	2	8	1	3	18.
16	14	6	4	25	23	17	17	31	24	23	15	14	9	5	4	19.
9	3	2	—	23	10	15	6	3	—	3	—	2	2	1	—	20.
34	39	15	10	23	16	7	10	23	30	7	13	21	27	5	5	21.
14	5	9	—	25	30	13	19	28	36	8	11	7	15	2	6	22.
1	3	—	2	9	12	8	8	8	8	4	5	2	5	1	—	23.
10	3	5	1	9	5	7	3	4	9	4	8	6	2	2	—	24.
2	5	1	3	5	1	4	—	5	5	4	4	5	3	2	2	25.
30	29	7	18	77	76	33	35	171	145	76	52	52	36	17	22	26.
1	2	—	1	6	5	6	4	7	—	5	—	—	—	—	—	27.
—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	1	1	—	—	—	—	28.
18	5	3	1	5	5	1	1	14	4	1	4	12	5	3	1	29.
44	44	8	5	22	21	13	10	28	40	15	19	29	27	9	2	30.
30	19	5	2	17	22	8	7	28	14	10	8	21	16	7	3	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Posen:**

	Koschmin				Krotoschin				Pleschen			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	663	672	163	178	872	833	312	308	762	689	101	112
b) Gestorbene im Jahre 1900	332	314	114	102	470	480	200	231	372	325	72	69
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	58	64	14	13	71	59	14	20	47	32	2	2
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	5	—	2	15	9	5	4	5	4	1	—
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	—	—	9	—	1	—	5	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	45	57	14	27	65	94	18	53	63	85	14	28
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	5	2	4	6	2	—	1	70	54	14	8
7. Masern und Rötheln	7	10	1	—	4	8	—	—	1	1	1	1
8. Diphtherie und Kroup	4	4	2	2	16	12	7	3	15	12	4	3
9. Keuchhusten	36	34	7	6	33	39	12	15	12	6	1	1
10. Typhus	2	1	—	—	2	2	1	1	3	1	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	7	3	4	3	16	14	15	12	2	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	7	5	3	—	6	6	6	3	2	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	2	7	—	4	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	5	3	3	1	2	4	—	2	—	1	—	—
16. Tuberkulose	9	20	6	10	30	36	17	21	31	22	9	5
17. Krebs	1	4	—	2	6	6	3	3	2	2	—	1
18. Wassersucht	5	9	2	2	6	9	1	6	7	4	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	11	5	5	2	21	15	8	12	16	9	3	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	7	4	1	10	15	5	4	3	1	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	15	9	8	4	26	28	12	10	15	11	3	1
22. Andere Lungenkrankheiten	8	6	2	2	10	5	5	—	9	11	2	—
23. Herzkrankheiten	4	1	1	1	6	4	4	4	2	1	—	—
24. Gehirnkrankheiten	3	1	1	—	4	3	2	—	2	3	—	—
25. Nierenkrankheiten	5	1	3	1	7	6	2	4	1	—	1	—
26. Krämpfe	25	18	13	7	66	59	46	38	32	27	10	8
27. Selbstmord	1	—	1	—	2	2	—	—	1	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	13	2	3	1	10	3	4	1	9	1	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	43	33	15	10	26	23	13	9	22	29	3	3
Außerdem Todtgeborene	16	28	2	6	23	17	6	7	23	16	4	6

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Bromberg:**

	Filehne				Czarnikau				Kolmar i. Posen			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	664	588	72	59	785	751	186	173	1 385	1 292	622	631
b) Gestorbene im Jahre 1900	417	343	57	50	555	519	144	137	873	806	428	395
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	33	25	2	4	26	15	11	7	56	33	29	14
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	7	7	—	—	16	13	4	3	35	32	15	21
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	1	—	7	—	—	—	14	—	8
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	42	48	5	12	57	94	18	22	94	112	40	52
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	5	5	—	—	54	45	9	10	35	50	27	31
7. Masern und Rötheln	1	2	—	—	2	2	—	1	1	2	—	—
8. Diphtherie und Kroup	12	11	—	—	33	23	1	2	33	20	10	9
9. Keuchhusten	24	16	1	—	38	27	3	3	18	32	5	18
10. Typhus	1	2	—	2	7	7	2	3	5	6	4	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	14	11	3	1	13	24	5	10	32	31	21	20
13. Diarrhöe der Kinder	14	12	—	—	5	6	2	1	54	35	29	23
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	—	—	—	1	1	—	—	3	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	5	3	—	—	4	2	1	—	3	1	1	—
16. Tuberkulose	26	25	7	8	41	39	11	10	68	47	44	22
17. Krebs	11	7	3	—	9	20	5	6	17	28	5	13
18. Wassersucht	4	10	—	—	3	5	1	3	6	8	3	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	22	9	5	1	27	19	12	9	25	15	14	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	28	26	6	4	14	13	4	4	33	20	18	12
21. Lungen- und Brustfellentzündung	32	28	6	4	17	15	7	7	37	24	29	17
22. Andere Lungenkrankheiten	5	1	—	1	2	6	1	2	6	7	2	2
23. Herzkrankheiten	5	2	1	—	2	8	2	5	15	20	12	17
24. Gehirnkrankheiten	4	2	1	—	6	7	1	1	12	12	7	8
25. Nierenkrankheiten	5	2	1	—	7	1	2	1	10	5	6	4
26. Krämpfe	85	54	12	5	117	73	25	20	174	169	76	64
27. Selbstmord	1	—	—	—	3	—	2	—	7	1	5	1
28. Mord und Todtschlag	1	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
29. Verunglückungen	6	3	1	—	10	2	6	—	21	3	9	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	21	25	3	7	40	44	8	7	73	76	17	22
Außerdem Todtgeborene	26	19	3	—	27	22	8	7	45	38	16	16

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

Ostrowo				Adelnau				Schildberg				Kempen i. Pos.				St.-B. Posen überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
802	713	189	166	784	712	120	118	799	754	164	142	830	727	122	101	25 425	23 979	a)
413	363	131	125	377	346	78	70	407	377	95	85	432	431	87	87	13 769	12 861	b)
65	35	7	6	101	75	11	8	105	83	22	16	96	81	14	7	1 909	1 487	1.
10	7	1	1	1	3	—	1	3	8	—	1	5	6	1	1	333	314	2.
—	8	—	1	—	5	—	—	—	11	—	1	—	5	—	—	—	186	3.
43	63	10	27	55	66	12	17	49	64	8	12	59	84	16	29	1 608	2 265	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
19	13	—	—	4	4	—	—	1	4	—	2	12	18	—	2	304	294	6.
4	2	—	—	4	4	—	—	—	1	—	—	8	5	—	—	108	105	7.
21	12	—	—	7	4	—	—	9	7	2	1	17	13	3	3	297	253	8.
19	17	3	2	21	25	9	3	26	24	1	3	50	42	1	2	665	672	9.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	1	58	71	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	12	9	11.
14	12	6	5	5	4	2	—	6	9	2	1	1	3	1	—	545	481	12.
4	1	3	1	6	9	1	3	8	8	—	3	9	12	4	4	232	181	13.
3	—	2	—	2	—	—	—	5	2	—	—	3	1	1	—	42	34	14.
1	1	—	—	2	2	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	74	62	15.
32	52	17	13	21	23	2	2	40	39	17	12	32	32	7	6	1 155	1 014	16.
7	9	3	5	4	5	—	1	4	2	1	—	6	4	3	2	246	258	17.
4	6	3	2	4	5	1	1	6	9	2	2	8	9	—	2	149	225	18.
11	6	7	3	5	3	3	2	10	18	4	9	9	8	3	4	512	442	19.
2	2	—	1	5	8	2	2	5	4	1	1	11	8	1	—	276	221	20.
25	16	5	4	31	16	8	4	27	21	10	7	9	10	—	1	767	677	21.
13	9	3	2	12	19	2	3	20	13	4	4	22	14	10	4	433	400	22.
2	2	1	—	1	2	—	1	2	2	1	1	4	4	1	2	151	151	23.
7	5	3	4	2	3	—	2	7	3	1	—	3	1	1	1	188	138	24.
2	2	1	2	3	2	1	—	5	2	1	1	—	2	—	2	156	90	25.
20	15	7	6	10	2	3	—	36	18	9	2	24	28	10	7	1 930	1 592	26.
—	—	—	—	2	2	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	74	27	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	15	10	28.
6	2	2	—	8	3	1	1	6	5	2	2	9	8	5	1	361	115	29.
76	65	47	40	61	52	20	19	21	14	6	3	33	37	5	6	1 169	1 087	30.
33	15	3	3	28	20	3	3	34	27	3	4	30	17	7	1	820	669	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Bromberg:

Wirsitz				Stadtkreis Bromberg		Landkreis Bromberg				Schubin				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
1 415	1 269	346	298	841	738	1 941	1 789	210	257	986	961	192	197	a)
899	760	256	222	587	593	1 271	1 102	179	193	558	568	132	134	b)
45	42	17	19	27	21	84	74	10	17	43	37	5	4	1.
15	11	11	2	9	9	16	27	2	2	9	4	1	1	2.
—	17	—	1	—	5	—	12	—	1	—	10	—	3	3.
71	93	16	29	29	72	74	102	15	24	39	61	9	21	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5.
37	33	—	2	1	6	76	64	22	22	4	3	1	—	6.
10	13	3	—	—	—	13	19	5	4	13	7	4	1	7.
49	54	12	7	19	18	53	37	3	1	13	11	2	2	8.
13	13	—	3	3	5	48	38	9	5	36	42	6	10	9.
5	5	1	2	6	2	14	8	3	3	1	5	—	—	10.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	11.
38	29	12	9	85	86	150	118	22	22	11	16	5	5	12.
26	21	3	4	17	19	40	20	2	3	12	16	5	4	13.
1	2	—	—	2	1	1	—	—	—	—	1	—	—	14.
10	9	5	5	2	2	13	15	3	2	2	3	—	1	15.
61	35	20	11	56	34	98	60	10	12	38	36	16	8	16.
10	11	1	2	17	24	18	20	1	5	6	11	2	3	17.
5	12	1	4	8	14	17	20	1	4	8	6	5	1	18.
31	5	11	2	33	31	39	25	8	8	14	14	8	7	19.
12	18	5	4	33	42	30	38	3	4	9	9	2	1	20.
41	32	14	15	31	33	55	52	3	7	27	33	15	13	21.
12	13	3	5	13	8	5	7	2	2	10	10	2	6	22.
7	4	3	1	12	14	3	8	—	1	3	3	2	2	23.
10	5	5	2	17	14	15	10	2	2	5	5	3	1	24.
6	4	3	1	21	12	6	4	—	—	4	2	2	1	25.
132	93	38	36	66	58	187	163	29	26	51	54	16	17	26.
2	1	1	—	11	6	10	4	2	1	3	1	1	—	27.
—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	28.
23	8	9	2	12	2	27	10	7	2	17	3	2	1	29.
227	178	62	53	56	54	177	147	15	13	178	165	18	21	30.
50	31	8	7	20	18	75	50	10	12	34	26	6	3	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Bromberg**:

	Inowrazlaw				Strelno				Mogilno			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 909	1 835	736	727	915	851	172	168	939	971	288	253
b) Gestorbene im Jahre 1900	1 136	1 001	522	444	528	473	117	121	565	544	176	178
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	126	105	60	52	61	41	16	6	54	50	8	10
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	44	41	31	24	21	24	2	2	19	19	3	3
3. Im Kindbette gestorben	—	21	—	9	—	10	—	—	—	9	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	61	97	18	34	34	52	4	13	47	66	16	20
5. Pocken	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	32	36	17	18	3	3	1	1	4	12	2	4
7. Masern und Rötheln	4	3	—	1	3	1	2	—	6	3	1	—
8. Diphtherie und Kroup	61	44	27	22	56	44	5	6	42	27	6	—
9. Keuchhusten	63	50	26	18	21	32	1	11	23	25	6	4
10. Typhus	9	4	6	2	11	13	1	2	4	2	2	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	91	78	60	60	63	48	7	12	20	22	5	8
13. Diarrhöe der Kinder	21	22	10	9	14	23	2	1	30	26	9	14
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	3	—	1	4	—	1	—	—	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	13	9	10	4	2	1	—	1	2	5	—	—
16. Tuberkulose	62	52	31	27	35	31	16	10	38	35	10	14
17. Krebs	16	14	12	8	8	14	2	2	6	6	2	1
18. Wassersucht	17	21	9	12	3	6	1	1	11	13	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	32	16	15	13	15	5	6	4	7	5	5	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	27	15	13	4	5	1	—	1	9	7	3	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	63	45	34	23	31	22	8	11	13	17	5	9
22. Andere Lungenkrankheiten	11	10	5	2	8	6	1	2	11	3	2	1
23. Herzkrankheiten	3	1	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—
24. Gehirnkrankheiten	15	8	10	5	5	3	1	1	2	11	—	4
25. Nierenkrankheiten	14	—	10	—	1	—	1	—	5	1	2	1
26. Krämpfe	104	100	36	41	44	51	17	21	43	31	10	8
27. Selbstmord	8	3	3	1	1	1	1	1	—	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	2	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	27	8	14	4	16	3	5	2	12	2	1	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	207	191	62	49	60	37	16	9	156	144	78	69
Außerdem Todtgeborene	50	61	15	22	25	22	7	3	47	35	16	13

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Breslau**:

	Namslau				Groß Wartenberg				Öls			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	638	585	125	90	889	807	74	70	1 202	1 126	242	261
b) Gestorbene im Jahre 1900	447	382	91	82	561	582	72	68	848	818	210	198
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	49	35	2	5	60	41	2	1	46	35	18	8
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	15	3	1	1	7	14	1	1	21	19	5	6
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	8	—	—	—	7	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	45	76	8	14	82	143	5	14	78	117	15	26
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	8	7	—	—	1	1	1	—	1	1	—	1
7. Masern und Rötheln	3	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
8. Diphtherie und Kroup	24	9	1	1	9	16	—	—	10	6	1	—
9. Keuchhusten	15	16	—	1	30	31	4	2	16	11	3	1
10. Typhus	5	3	4	1	2	2	—	—	3	2	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	4	11	1	1	20	20	3	2	16	19	3	2
13. Diarrhöe der Kinder	15	10	5	1	19	13	6	3	34	27	5	7
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	2	—	1	3	3	1	—	2	1	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	5	1	—	—	1	—	—	3	5	1	—
16. Tuberkulose	34	34	7	13	58	61	7	7	52	54	12	11
17. Krebs	16	5	5	1	6	16	1	1	12	21	7	8
18. Wassersucht	5	14	2	—	9	14	1	3	11	10	6	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	20	15	8	6	17	18	5	8	65	43	27	16
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	7	1	2	12	10	5	—	12	27	5	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	32	33	8	9	38	32	7	9	41	48	10	14
22. Andere Lungenkrankheiten	13	8	3	6	16	18	1	2	44	19	17	7
23. Herzkrankheiten	10	13	5	5	6	1	3	—	12	25	9	14
24. Gehirnkrankheiten	10	4	4	2	3	3	1	1	7	8	5	3
25. Nierenkrankheiten	7	—	2	—	5	3	2	—	9	6	2	1
26. Krämpfe	67	32	11	4	85	55	4	6	256	196	20	22
27. Selbstmord	4	1	1	—	6	—	2	—	14	7	7	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1
29. Verunglückungen	15	5	3	—	14	8	3	2	10	11	1	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	19	33	8	8	53	48	7	6	71	89	29	34
Außerdem Todtgeborene	20	26	5	4	47	42	4	4	62	54	18	18

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Bromberg:

Znin				Wongrowitz				Gnesen				Witkowo				R.-B. Bromberg überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
831	823	152	159	1 071	990	162	177	1 032	978	433	443	608	555	103	91	15 382	14 391	a)
495	449	115	99	469	465	102	92	545	504	272	247	289	283	56	55	9 187	8 410	b)
59	42	6	10	56	33	9	3	57	46	22	23	47	43	8	10	774	607	1.
7	6	2	3	7	6	2	1	15	12	5	3	9	9	3	1	229	220	2.
—	8	—	1	—	10	—	—	—	2	—	1	—	8	—	1	—	138	3.
43	68	10	18	36	70	11	22	41	56	20	27	48	63	8	16	716	1 054	4.
4	5	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	12	7	5.
38	27	11	7	5	6	2	2	11	9	9	9	23	21	2	1	328	320	6.
8	9	1	2	5	3	1	1	4	3	3	1	—	—	—	—	70	67	7.
33	31	1	1	13	18	—	—	23	14	8	3	10	9	—	1	450	361	8.
28	26	9	6	24	15	1	1	7	8	1	1	11	7	1	2	357	336	9.
10	10	5	5	5	3	1	3	4	2	2	2	4	1	—	—	86	70	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	10a.
—	—	—	—	6	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	9	10	11.
19	16	5	5	15	25	4	8	30	32	24	21	4	6	—	2	585	542	12.
19	13	7	2	27	18	6	4	36	37	25	28	4	4	1	—	319	272	13.
—	—	—	—	1	—	1	—	2	3	—	1	—	—	—	—	18	14	14.
3	—	2	—	2	2	—	1	3	1	3	—	—	2	—	1	64	55	15.
35	22	10	5	36	29	13	8	61	54	31	26	27	19	7	4	682	518	16.
3	4	—	3	12	11	5	3	13	15	7	9	3	2	—	—	149	187	17.
9	5	—	2	3	8	1	2	4	6	2	2	4	2	1	1	102	136	18.
15	5	7	2	17	20	4	6	19	17	11	10	6	6	2	4	302	192	19.
10	13	3	2	12	9	5	2	10	21	8	17	4	4	1	1	236	236	20.
29	15	8	3	19	21	4	3	37	27	13	6	15	23	9	4	447	387	21.
12	5	3	1	5	11	—	2	6	9	—	3	3	3	1	—	109	99	22.
3	3	1	2	3	4	2	1	8	6	7	5	2	—	1	—	66	74	23.
13	11	4	1	1	3	—	1	6	6	5	1	2	1	2	—	113	98	24.
3	3	—	1	1	1	1	—	9	7	3	5	1	1	—	—	93	43	25.
41	43	13	10	49	43	13	11	38	53	18	19	35	14	6	4	1 166	999	26.
—	—	—	—	1	—	1	—	7	—	3	—	—	—	—	—	54	17	27.
—	3	—	—	1	1	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—	10	12	28.
10	5	2	—	9	5	2	—	15	8	9	3	4	3	1	—	209	60	29.
41	51	5	6	96	87	13	7	77	49	32	20	22	30	2	2	1 431	1 278	30.
37	26	3	5	36	28	5	5	41	21	15	5	18	23	1	3	531	420	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Breslau:

Trebnitz				Militsch				Guhrau				Steinau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
960	895	117	106	826	743	143	119	548	514	117	99	391	382	92	93	a)
747	678	117	104	585	585	106	126	392	409	108	103	318	293	109	99	b)
25	14	5	2	19	17	1	6	18	20	4	3	4	8	2	3	1.
18	23	2	2	13	14	1	1	11	11	1	2	7	2	5	—	2.
—	6	—	1	—	5	—	—	—	2	—	—	—	4	—	—	3.
80	142	9	18	76	122	10	26	53	105	12	32	34	65	9	22	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	—	—	6.
8	10	—	1	2	2	—	—	6	5	2	—	1	1	—	—	7.
4	6	1	2	7	10	1	—	5	3	—	—	9	1	2	—	8.
9	8	—	—	13	16	—	1	2	6	—	2	1	2	—	—	9.
3	2	1	1	4	3	1	—	1	1	1	1	1	2	1	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	11.
16	9	2	4	14	6	5	3	13	5	5	—	3	1	1	—	12.
24	8	4	3	14	5	4	3	6	9	4	3	1	3	—	—	13.
4	3	—	1	2	3	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	14.
3	3	1	—	2	5	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	15.
61	40	10	5	45	56	10	14	17	30	4	9	26	20	17	12	16.
8	14	2	7	10	17	2	3	12	10	3	3	13	6	12	4	17.
9	17	5	3	6	16	2	4	2	11	—	3	7	5	4	4	18.
56	56	14	9	28	42	9	10	30	20	11	7	21	12	6	4	19.
14	9	2	1	6	11	1	4	10	11	5	4	13	16	3	1	20.
33	30	7	5	36	36	7	8	22	18	8	2	15	8	7	3	21.
26	19	4	3	16	19	3	6	23	21	7	6	16	9	8	4	22.
8	9	1	3	5	6	1	1	6	8	2	4	5	6	3	2	23.
6	5	2	2	4	5	2	1	5	3	5	1	4	11	2	7	24.
15	4	4	2	10	3	2	1	2	6	1	3	5	3	3	1	25.
201	171	18	13	163	110	21	16	92	62	11	4	76	56	8	13	26.
18	3	4	1	13	4	5	3	6	—	2	—	10	1	2	1	27.
2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	28.
20	4	5	1	22	4	6	1	7	1	2	—	13	4	3	1	29.
75	62	14	14	55	47	12	13	38	38	17	14	32	42	11	16	30.
55	43	3	6	42	40	7	5	21	21	4	5	20	16	1	2	

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Breslau:**

	Wohlau				Neumarkt				Stadtkreis Breslau		Landkreis Breslau (nur Land)	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	679	641	129	128	1 161	1 064	131	88	7 150	6 911	2 102	1 960
b) Gestorbene im Jahre 1900	478	517	96	101	817	828	107	121	5 656	5 234	1 415	1 264
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	26	13	5	3	41	26	3	2	359	276	87	81
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	12	—	—	27	21	6	3	119	114	32	24
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	—	—	5	—	—	—	33	—	13
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	71	116	10	36	85	145	4	18	118	316	82	134
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	6	6	—	—	5	8	4	1
7. Masern und Röthein	1	5	—	—	—	—	—	—	21	16	6	1
8. Diphtherie und Kroup	4	5	2	2	11	11	—	—	26	21	14	9
9. Keuchhusten	2	7	—	—	10	11	—	—	56	54	4	12
10. Typhus	—	1	—	—	—	4	—	—	17	24	1	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	8	7	1	1	22	26	7	5	131	120	28	22
13. Diarrhöe der Kinder	11	10	5	2	22	26	7	7	795	715	45	68
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	—	—	—	1	3	—	1	3	5	2	3
15. Skropheln und englische Krankheit	2	3	—	—	6	8	—	1	18	13	5	5
16. Tuberkulose	35	54	9	7	43	65	6	11	948	711	84	64
17. Krebs	12	10	5	3	9	7	1	1	199	262	11	21
18. Wassersucht	6	12	—	2	15	23	3	4	13	19	13	11
19. Apoplexie (Schlagfluß)	36	39	8	9	62	44	12	5	307	271	62	46
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	8	15	—	—	15	16	1	3	194	188	14	17
21. Lungen- und Brustfellentzündung	16	23	2	6	35	31	8	3	477	470	78	72
22. Andere Lungenkrankheiten	18	12	1	2	31	29	8	12	131	120	42	39
23. Herzkrankheiten	10	6	4	1	10	12	3	5	251	344	13	16
24. Gehirnkrankheiten	7	2	6	2	11	6	1	3	223	181	10	8
25. Nierenkrankheiten	5	3	—	1	12	4	3	—	146	89	4	9
26. Krämpfe	117	109	15	11	260	227	22	23	358	283	425	330
27. Selbstmord	13	3	2	2	15	4	2	1	126	34	42	8
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	1	1	—	1	4	1	—	—
29. Verunglückungen	12	4	3	1	18	3	3	—	113	34	38	9
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	44	41	18	10	49	64	7	12	498	512	269	236
Außerdem Todtgeborene	34	40	6	4	49	35	5	5	310	211	78	64

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Breslau:**

	Münsterberg				Frankenstein				Reichenbach			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	591	560	125	144	757	696	198	167	1 410	1 310	249	237
b) Gestorbene im Jahre 1900	419	407	120	132	586	506	204	153	1 060	1 016	187	206
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	31	16	6	4	32	22	14	1	85	48	9	9
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	8	2	1	17	9	7	3	41	41	3	8
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	2	—	4	—	—	—	8	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	45	78	11	19	68	99	20	24	115	128	17	28
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	3	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
7. Masern und Röthein	7	1	—	—	1	—	—	—	8	9	—	—
8. Diphtherie und Kroup	6	4	2	1	20	11	3	2	9	5	1	2
9. Keuchhusten	5	6	1	1	8	8	—	—	16	9	3	3
10. Typhus	—	1	—	1	1	3	1	1	11	7	2	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	18	10	6	4	9	10	2	6	16	17	3	5
13. Diarrhöe der Kinder	13	7	3	2	21	16	8	9	73	73	14	14
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	3	—	1	1	—	—	—	1	1	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	1	—	1	3	2	—	—	1	1	1	—
16. Tuberkulose	30	44	17	29	52	60	23	25	61	82	8	11
17. Krebs	5	10	2	6	15	15	8	11	9	12	—	2
18. Wassersucht	10	19	3	6	11	26	3	4	27	51	4	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	20	21	5	8	52	26	16	6	70	64	18	14
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	4	2	2	13	14	2	4	22	16	6	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	26	13	9	10	32	25	15	10	46	52	15	11
22. Andere Lungenkrankheiten	12	11	1	4	22	22	16	8	41	21	9	4
23. Herzkrankheiten	4	7	3	5	12	11	4	3	5	17	2	5
24. Gehirnkrankheiten	9	6	3	1	17	7	11	3	22	28	6	11
25. Nierenkrankheiten	7	7	3	5	7	1	2	1	12	7	2	1
26. Krämpfe	113	89	29	27	103	64	14	14	258	222	30	29
27. Selbstmord	6	1	2	1	9	4	3	—	17	4	8	2
28. Mord und Todtschlag	1	1	—	1	—	—	—	—	2	—	1	—
29. Verunglückungen	11	2	5	2	10	3	4	—	13	10	5	3
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	15	31	5	7	50	43	28	18	79	82	19	27
Außerdem Todtgeborene	27	19	2	4	25	26	9	6	86	58	18	6

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Breslau:**

Ohlau				Brieg				Strehlen				Nimptsch				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
1 024	998	176	217	1 037	1 041	382	366	681	640	141	126	626	568	46	39	a)
752	754	148	154	810	679	347	280	457	451	107	118	366	356	39	33	b)
29	27	2	4	43	32	19	14	18	17	4	5	15	19	2	—	1.
18	10	4	1	15	10	5	4	16	15	2	4	13	10	—	—	2.
—	8	—	1	—	4	—	—	—	4	—	1	—	4	—	—	3.
68	138	10	27	62	98	17	24	51	70	8	18	32	57	1	4	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	1	—	6	5	3	2	—	—	—	—	—	2	—	—	6.
1	—	—	—	12	4	3	—	—	1	—	—	3	2	—	—	7.
9	9	2	—	13	6	4	2	2	2	—	—	3	4	—	—	8.
13	16	1	2	19	22	6	4	6	6	—	1	11	12	1	—	9.
5	4	3	—	6	2	5	2	4	1	2	1	—	3	—	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
15	15	3	9	12	13	6	3	16	19	4	6	7	6	—	1	12.
30	28	21	20	62	39	46	30	6	11	2	3	10	6	1	—	13.
—	1	—	—	4	3	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	14.
4	4	1	—	2	4	1	2	—	4	—	2	1	3	—	1	15.
49	61	11	14	85	80	40	48	37	40	15	16	20	24	—	2	16.
9	18	4	7	24	22	15	13	10	6	4	4	7	2	5	—	17.
9	13	—	2	6	10	2	4	8	16	2	3	5	11	—	1	18.
28	25	1	1	47	41	15	19	28	22	12	9	21	20	2	3	19.
17	19	13	10	20	22	11	6	7	14	3	3	5	6	1	1	20.
44	31	12	6	46	24	19	12	39	28	10	5	20	11	3	2	21.
35	31	6	6	22	29	10	9	20	8	3	—	18	11	2	—	22.
7	25	2	5	12	15	9	10	4	9	1	3	4	3	—	—	23.
13	10	4	5	14	9	12	8	4	12	—	6	4	2	2	2	24.
2	11	—	—	12	9	7	6	5	4	2	—	6	3	3	—	25.
250	200	26	22	134	89	31	12	142	105	23	15	110	104	9	11	26.
14	—	2	—	15	3	6	1	1	1	—	—	12	2	2	—	27.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	28.
31	2	8	—	30	6	10	2	12	3	2	1	7	2	3	—	29.
50	46	11	12	87	78	45	43	20	32	8	11	31	26	2	2	30.
44	31	10	4	48	37	10	7	35	43	6	10	31	19	1	3	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Breslau:**

Stadtkreis Schweidnitz		Landkreis Schweidnitz				Striegau				Waldenburg				Glatz				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
443	423	1 572	1 476	185	181	966	836	280	218	3 289	3 190	568	573	1 000	920	265	250	a)
408	407	1 057	987	156	188	714	612	223	203	2 331	2 165	452	398	754	739	211	181	b)
16	17	35	36	6	5	41	27	8	7	117	100	30	29	46	29	8	3	1.
18	9	26	18	3	7	20	22	8	4	50	66	10	11	11	9	5	1	2.
—	2	—	13	—	—	—	8	—	2	—	28	—	2	—	11	—	1	3.
29	50	98	125	14	30	56	59	15	23	122	190	21	40	87	107	14	25	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	5	8	—	1	—	—	—	—	6.
—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	5	1	—	—	1	—	—	—	7.
5	5	18	9	3	1	13	11	—	—	21	15	5	1	7	3	1	1	8.
1	1	28	29	11	5	22	22	8	15	26	47	3	8	13	20	1	2	9.
4	6	4	3	1	—	2	4	1	2	9	7	3	4	7	7	1	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
14	17	22	32	5	6	44	44	13	16	54	58	11	8	7	4	3	1	12.
20	10	23	23	4	5	31	24	14	10	114	102	17	11	36	32	26	19	13.
2	—	3	3	1	—	1	3	—	1	2	5	—	—	—	4	—	—	14.
2	—	3	2	—	—	6	5	—	—	4	1	—	—	5	5	2	—	15.
34	37	75	65	16	21	36	45	12	10	152	130	31	16	93	98	29	24	16.
14	10	12	12	—	3	6	9	3	6	31	21	10	4	20	15	8	7	17.
4	15	32	45	6	8	10	17	1	3	60	71	9	16	22	40	9	10	18.
30	42	80	72	12	16	43	38	13	12	215	151	47	33	56	42	24	11	19.
7	15	21	15	1	2	25	25	13	15	50	52	6	12	16	22	11	12	20.
30	19	56	34	9	9	39	26	11	5	116	109	24	27	25	25	7	8	21.
28	21	29	28	2	6	11	12	2	1	65	28	16	8	21	19	2	1	22.
3	11	10	9	2	—	9	5	3	3	35	41	7	10	21	19	9	10	23.
19	13	20	17	4	7	14	9	7	4	34	22	5	5	18	23	4	11	24.
6	2	5	1	1	—	7	1	2	—	29	13	11	3	9	9	5	3	25.
75	65	347	296	31	31	199	161	54	46	782	731	120	109	129	113	20	14	26.
3	—	17	1	4	—	17	1	6	—	39	11	4	4	8	4	2	2	27.
—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	28.
10	2	14	6	1	—	16	5	5	4	53	18	12	6	19	3	3	—	29.
34	35	77	89	19	26	44	29	24	14	140	138	50	30	76	76	16	14	30.
14	19	57	53	6	4	50	33	11	8	163	141	28	12	47	41	10	16	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Breslau:

	Neurode				Habelschwerdt				R.-B. Breslau überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	922	918	189	166	935	841	199	191	31 789	30 135
b) Gestorbene im Jahre 1900	654	672	142	148	697	722	195	195	23 329	22 063
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	51	46	9	6	60	32	11	8	1 353	1 034
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	15	9	5	1	10	9	2	—	563	502
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	1	—	4	—	2	—	194
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	73	102	16	22	94	135	19	27	1 804	2 917
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	2	1	1	4	1	1	—	48	58
7. Masern und Röthein	1	2	—	—	1	—	1	—	93	62
8. Diphtherie und Kroup	6	8	—	1	4	5	2	1	259	194
9. Keuchhusten	14	8	2	1	8	11	2	1	348	391
10. Typhus	13	14	5	—	3	7	1	2	106	118
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	2	4
12. Einheimischer Brechdurchfall	3	1	—	—	7	2	1	1	519	494
13. Diarrhöe der Kinder	40	32	15	11	17	12	7	6	1 482	1 309
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	3	4	1	1	42	52
15. Skropheln und englische Krankheit	—	2	—	—	2	2	—	—	78	85
16. Tuberkulose	48	65	18	13	67	93	28	28	2 242	2 113
17. Krebs	7	6	2	3	16	24	4	14	493	571
18. Wassersucht	28	36	4	10	23	42	8	15	351	564
19. Apoplexie (Schlagfluß)	41	48	12	10	79	84	31	20	1 514	1 302
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	17	1	3	7	8	2	5	535	576
21. Lungen- und Brustfellentzündung	16	20	4	4	26	38	8	12	1 384	1 256
22. Andere Lungenkrankheiten	14	19	2	5	30	22	5	6	744	595
23. Herzkrankheiten	13	12	5	4	15	26	4	6	490	656
24. Gehirnkrankheiten	9	9	1	4	22	11	12	3	509	414
25. Nierenkrankheiten	4	3	2	—	10	3	4	1	341	204
26. Krämpfe	179	147	24	32	115	87	25	15	5 036	4 104
27. Selbstmord	8	—	3	—	9	3	1	1	442	100
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	2	—	2	15	16
29. Verunglückungen	18	4	6	3	13	2	5	1	539	155
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	39	53	5	13	52	53	10	17	1 997	2 023
Außerdem Todtgeborene	53	46	8	7	52	40	10	13	1 470	1 198

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Liegnitz:

	Glogau				Lüben				Bunzlau			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 095	1 000	299	269	541	519	84	75	1 087	1 114	230	265
b) Gestorbene im Jahre 1900	830	804	258	240	385	375	68	74	905	826	254	232
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	50	36	8	10	9	9	2	—	47	37	12	6
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	6	9	1	3	3	2	—	1	21	16	7	2
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	2	—	—	—	—	—	7	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	107	159	23	34	42	64	5	16	87	118	20	29
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	6	2	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—
7. Masern und Röthein	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
8. Diphtherie und Kroup	8	5	1	—	4	10	—	2	4	4	1	—
9. Keuchhusten	12	9	1	1	2	2	—	1	8	7	—	1
10. Typhus	2	3	1	1	5	4	—	2	6	2	3	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	31	25	8	8	8	7	—	—	24	26	13	12
13. Diarrhöe der Kinder	32	21	18	11	13	9	6	2	15	18	2	7
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	—	—	2	—	1	—	2	2	1	2
15. Skropheln und englische Krankheit	2	2	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—
16. Tuberkulose	40	48	25	22	27	27	7	10	76	66	32	24
17. Krebs	14	19	5	8	12	7	2	2	24	25	6	11
18. Wassersucht	6	19	1	3	8	13	1	2	19	33	9	11
19. Apoplexie (Schlagfluß)	74	60	28	21	35	31	2	6	84	80	20	21
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	32	19	8	4	6	7	2	2	19	21	5	11
21. Lungen- und Brustfellentzündung	47	50	22	16	24	15	4	5	70	62	24	22
22. Andere Lungenkrankheiten	42	46	8	12	11	14	1	2	41	22	7	4
23. Herzkrankheiten	25	21	12	13	6	10	4	4	11	15	1	7
24. Gehirnkrankheiten	14	8	10	6	5	1	2	—	13	7	5	4
25. Nierenkrankheiten	11	6	8	4	2	1	—	—	10	4	4	2
26. Krämpfe	146	134	28	29	118	100	20	13	207	163	38	26
27. Selbstmord	16	6	7	1	6	—	2	—	22	7	5	1
28. Mord und Todtschlag	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	23	3	8	—	6	—	1	—	22	6	5	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	80	83	26	30	30	41	5	4	70	76	33	27
Außerdem Todtgeborene	57	36	9	3	34	21	4	3	69	58	10	9

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Liegnitz:

Grünberg				Freistadt				Sagan				Sprottau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
907	839	392	321	799	813	296	345	925	848	208	246	675	595	157	135	a)
622	667	257	244	645	633	273	283	638	561	182	172	472	387	138	107	b)
43	32	23	14	19	22	10	10	51	31	12	7	31	12	4	2	1.
11	5	3	—	11	4	6	2	4	2	1	2	11	4	3	1	2.
—	5	—	1	—	9	—	4	—	6	—	—	—	1	—	1	3.
64	147	14	25	76	121	20	39	88	124	17	33	46	72	6	10	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
3	5	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	2	1	—	—	6.
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
4	7	2	—	3	5	3	1	5	4	—	—	3	5	2	1	8
4	3	1	—	15	13	6	5	1	3	1	3	8	12	2	3	9.
1	3	—	1	2	2	2	2	—	—	—	—	4	—	3	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
27	30	16	20	16	19	10	12	12	22	6	13	19	10	9	5	12.
35	33	29	27	10	6	4	3	19	16	5	6	15	8	12	6	13.
4	1	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	14.
6	3	5	1	2	4	1	1	2	—	2	—	2	1	—	—	15
61	49	38	23	38	48	23	26	48	59	12	17	25	22	16	9	16
18	22	8	16	14	11	6	7	11	20	4	5	12	16	4	10	17.
9	28	—	3	7	15	2	8	14	12	1	1	6	11	3	2	18.
67	56	24	18	73	57	24	24	54	48	16	17	39	25	9	5	19.
18	25	8	13	19	26	8	15	20	25	6	8	15	13	3	5	20.
27	32	15	11	44	21	21	12	37	28	12	9	29	37	9	16	21.
17	28	4	3	23	22	10	11	23	19	9	6	15	22	3	4	22
19	26	13	17	12	12	3	4	16	10	5	5	20	11	5	1	23.
7	5	6	2	7	5	6	4	10	4	4	1	10	2	6	—	24.
8	9	5	5	6	7	5	4	9	1	6	—	7	5	4	3	25.
87	58	12	7	134	105	49	46	128	79	36	26	106	62	18	13	26
12	5	4	2	10	8	4	4	16	1	5	1	15	2	2	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	28.
18	6	9	2	12	4	3	2	19	2	5	1	5	—	2	—	29.
51	44	21	21	89	86	38	37	51	43	17	11	25	32	8	9	30
43	32	13	8	42	31	16	10	53	45	19	13	40	21	10	6	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Liegnitz:

Goldberg-Haynau				Stadtkreis Liegnitz		Landkreis Liegnitz				Jauer				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
881	859	303	260	885	805	887	748	27	20	602	607	176	210	a)
705	722	225	245	692	695	649	573	22	13	481	463	169	160	b)
84	23	11	9	37	36	24	21	—	—	31	20	9	3	1.
8	14	4	9	4	6	12	10	—	1	6	7	2	—	2.
—	10	—	4	—	2	—	3	—	—	—	6	—	2	3.
76	106	16	24	24	54	72	79	3	2	39	59	7	16	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	1	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7.
2	5	—	2	10	6	6	12	—	—	4	1	—	—	8.
5	9	1	3	17	35	15	22	1	1	12	17	3	3	9
3	4	2	2	1	—	2	6	—	—	5	1	4	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
26	34	16	17	21	23	7	5	—	—	6	7	3	1	12.
35	26	12	13	91	74	8	13	1	—	40	27	29	21	13.
—	3	—	2	—	—	1	4	—	—	2	2	2	1	14.
4	2	3	—	5	8	1	—	—	—	1	2	—	1	15.
43	51	16	23	101	96	37	26	2	1	28	33	13	16	16.
9	19	4	11	28	39	11	10	—	2	10	12	—	8	17.
17	32	4	10	5	3	10	16	—	—	9	23	3	7	18.
65	67	20	24	44	40	42	37	5	2	35	33	12	12	19.
9	21	5	8	33	28	14	11	2	—	10	19	5	12	20.
40	29	19	12	39	32	24	21	—	—	34	30	16	12	21.
21	20	8	9	11	14	20	15	2	1	16	20	6	1	22
16	25	9	11	29	40	10	9	—	1	7	13	4	10	23.
14	12	7	6	26	16	6	2	—	—	7	1	3	—	24.
6	4	2	2	7	10	7	6	—	—	2	3	1	2	25.
168	154	42	26	94	65	231	187	5	2	114	97	21	19	26
17	4	5	—	10	4	21	4	—	—	15	3	8	3	27
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	28
17	7	3	3	10	3	20	5	—	—	10	1	4	—	29.
50	41	16	15	45	60	48	47	1	—	35	25	14	9	30
50	43	13	15	42	28	39	30	1	—	30	34	10	12	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Liegnitz:

	Schönau				Bolkenhain				Landeshut			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	438	376	30	25	558	528	74	64	1 000	976	243	239
b) Gestorbene im Jahre 1900	335	297	37	25	422	442	75	75	842	822	212	219
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	25	10	—	—	24	25	6	4	66	57	9	15
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	2	1	—	4	2	—	—	10	12	—	1
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	—	—	7	—	—	—	10	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	32	55	3	6	41	58	6	8	72	88	17	21
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	2	—	—	10	11	5	3
7. Masern und Röthein	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
8. Diphtherie und Kroup	2	2	—	—	2	1	—	—	8	9	4	3
9. Keuchhusten	8	6	—	1	35	33	10	8	18	22	5	6
10. Typhus	1	1	—	1	1	2	—	—	5	9	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	7	4	—	—	6	4	2	—	9	2	1	1
13. Diarrhöe der Kinder	13	8	1	—	14	15	6	6	16	18	4	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	2	—	—	3	1	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	2	1	—	—	6	4	2	1
16. Tuberkulose	18	24	1	2	21	24	5	4	35	71	11	21
17. Krebs	8	5	—	—	7	5	2	2	7	13	4	5
18. Wassersucht	8	18	2	4	15	30	1	5	13	32	1	13
19. Apoplexie (Schlagfluß)	32	32	10	1	37	32	8	9	65	52	18	11
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	11	1	1	5	17	1	5	11	22	3	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	23	20	2	2	17	25	1	4	23	27	7	6
22. Andere Lungenkrankheiten	12	5	5	2	7	12	1	—	26	19	4	3
23. Herzkrankheiten	6	4	—	—	8	11	1	1	20	26	8	7
24. Gehirnkrankheiten	1	1	1	—	5	2	1	1	9	13	1	1
25. Nierenkrankheiten	1	1	1	—	5	5	3	1	11	7	4	2
26. Krämpfe	73	52	2	3	116	109	13	12	308	250	87	75
27. Selbstmord	2	2	—	—	15	2	3	—	20	2	3	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	14	3	—	—	9	1	1	—	15	8	2	3
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	37	26	7	2	26	15	4	5	55	37	9	8
Außerdem Todtgeborene	26	34	3	4	42	27	5	2	43	43	11	9

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Liegnitz:

	Rothenburg i./Ober Lausitz				Hoyerswerda				R.-B. Liegnitz überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 103	1 000	71	61	673	621	173	160	19 249	18 031
b) Gestorbene im Jahre 1900	663	587	44	40	385	373	93	102	14 347	13 673
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	38	29	—	1	36	25	14	12	858	637
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	—	1	—	—	4	4	2	—	173	140
3. Im Kindbette gestorben	—	8	—	—	—	6	—	1	—	124
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	76	96	3	5	69	90	13	31	1 422	2 091
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	9	8	1	—	6	9	—	—	71	81
7. Masern und Röthein	4	4	—	—	—	—	—	—	12	12
8. Diphtherie und Kroup	9	12	1	—	6	12	2	7	140	160
9. Keuchhusten	4	2	—	—	7	7	1	3	227	259
10. Typhus	1	2	—	—	—	1	—	—	56	63
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	2	5
12. Einheimischer Brechdurchfall	23	18	—	2	8	10	4	4	404	401
13. Diarrhöe der Kinder	6	9	1	2	5	4	1	1	566	475
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	2	1	1	—	2	—	1	34	37
15. Skropheln und englische Krankheit	2	2	—	—	1	1	—	—	62	47
16. Tuberkulose	66	50	—	5	36	19	8	5	1 013	1 020
17. Krebs	11	15	—	—	2	10	—	2	309	391
18. Wassersucht	9	24	1	—	8	11	3	1	241	454
19. Apoplexie (Schlagfluß)	59	56	8	3	27	34	7	7	1 276	1 127
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	15	15	2	2	9	4	2	3	368	394
21. Lungen- und Brustfellentzündung	25	30	2	1	25	15	4	2	786	721
22. Andere Lungenkrankheiten	18	14	—	2	16	9	2	3	496	436
23. Herzkrankheiten	17	11	1	—	5	5	1	—	336	383
24. Gehirnkrankheiten	17	4	7	3	5	—	1	—	233	150
25. Nierenkrankheiten	5	3	—	—	3	—	—	—	163	117
26. Krämpfe	142	94	7	3	65	64	12	12	3 320	2 653
27. Selbstmord	18	4	1	1	3	3	1	—	327	99
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	7	7
29. Verunglückungen	25	4	1	—	13	2	4	1	338	76
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	61	69	7	9	26	26	11	6	1 108	1 113
Außerdem Todtgeborene	46	50	2	1	25	24	5	4	1 047	835

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Liegnitz:

Hirschberg				Löwenberg				Lauban				Stadtkreis Görlitz		Landkreis Görlitz				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
1 399	1 342	335	327	1 102	1 021	206	188	1 313	1 197	337	307	1 300	1 272	1 079	951	22	27	a)
1 136	1 117	276	290	979	956	228	216	938	880	234	228	930	878	693	615	12	16	b)
68	70	18	17	58	40	12	8	55	39	9	10	68	44	44	19	1	—	1.
12	11	—	2	12	8	1	2	5	5	2	3	18	11	9	5	—	—	2.
—	7	—	1	—	6	—	2	—	13	—	1	—	5	—	4	—	—	3.
99	133	23	33	121	167	26	45	96	132	23	35	26	53	69	116	—	2	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	2	—	1	19	19	6	7	1	2	1	2	8	13	2	2	—	—	6.
1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	7.
7	6	1	3	10	13	1	2	11	10	2	2	15	13	17	18	—	—	8.
43	44	5	10	6	7	1	1	4	2	—	—	—	1	3	3	—	—	9.
5	7	3	3	6	9	2	4	1	2	1	—	4	4	1	1	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	11.
24	22	5	2	16	23	8	8	25	24	15	6	63	73	26	13	—	—	12.
43	46	15	15	22	28	9	7	29	25	11	10	93	63	12	8	1	—	13.
4	3	—	1	5	5	1	1	2	3	1	—	—	2	2	2	—	—	14.
4	6	2	—	6	7	2	—	6	3	2	2	5	1	2	—	—	—	15.
68	62	9	12	56	54	16	12	48	62	23	24	108	96	32	33	1	—	16.
30	26	5	4	24	21	8	5	21	34	9	15	32	52	4	10	—	—	17.
25	33	5	5	26	48	6	10	17	26	2	5	2	17	8	10	—	2	18.
91	85	21	23	96	87	16	19	116	89	26	15	67	58	74	68	1	2	19.
22	16	7	8	27	21	11	11	20	17	8	5	47	44	7	12	—	—	20.
77	59	19	11	37	44	9	3	47	44	10	17	66	67	31	33	1	—	21.
46	37	19	23	43	24	10	8	43	28	8	5	13	18	32	28	1	—	22.
23	28	8	5	15	17	5	7	17	13	8	6	50	62	4	14	—	—	23.
9	17	6	7	11	10	7	2	15	14	7	8	36	21	6	5	—	—	24.
17	10	13	3	11	6	4	2	8	5	2	2	20	19	7	5	—	—	25.
286	276	60	63	233	204	37	34	246	195	33	31	95	56	203	149	3	4	26.
25	7	4	3	14	8	6	—	23	12	7	2	23	10	24	5	—	—	27.
—	1	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—	1	—	2	1	—	—	28.
34	5	9	2	18	5	4	1	18	5	5	1	15	3	15	3	—	—	29.
72	97	18	32	84	75	18	15	64	74	19	21	54	71	55	45	8	6	30.
95	63	22	14	76	52	9	5	89	70	14	12	54	44	52	49	1	3	

Kreise des Regierungsbezirkes Oppeln:

Kreuzburg				Rosenberg i. Ob.Schles.				Stadtkreis Oppeln		Landkreis Oppeln				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
1 013	970	274	264	1 123	1 080	99	105	722	665	2 287	2 292	47	63	a)
618	525	200	148	614	560	69	54	412	358	1 177	1 166	35	26	b)
70	61	12	15	123	89	9	7	39	26	186	145	2	1	1.
20	7	2	1	16	11	—	1	9	8	40	36	1	2	2.
—	9	—	1	—	9	—	2	—	1	—	18	—	—	3.
61	81	7	13	73	100	12	11	20	42	155	217	6	8	4.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	45	49	2	—	12	2	20	15	—	—	6.
8	8	1	—	7	5	—	—	—	—	4	8	—	—	7.
21	14	2	3	30	25	2	1	8	5	25	32	—	—	8.
28	28	1	—	29	24	—	—	9	12	60	54	1	—	9.
6	5	5	5	3	—	2	—	9	8	1	7	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	11.
12	7	6	5	6	5	1	1	20	23	17	16	—	—	12.
23	22	5	8	12	10	1	1	26	21	26	13	—	—	13.
—	1	—	—	2	4	—	1	—	—	—	5	—	1	14.
1	2	1	2	3	2	1	—	6	6	1	3	—	—	15.
53	48	18	14	35	42	7	7	45	36	113	157	5	7	16.
15	7	5	1	7	9	2	3	12	12	19	21	1	—	17.
8	12	2	2	10	13	2	2	3	5	19	29	1	1	18.
37	21	22	11	16	11	3	1	26	20	48	27	1	—	19.
18	14	7	4	4	4	—	—	14	9	13	20	—	—	20.
41	30	21	6	44	33	11	4	38	26	83	70	2	1	21.
17	22	4	10	10	13	—	—	14	5	35	28	1	1	22.
3	4	2	2	—	4	—	2	13	17	6	6	—	—	23.
6	7	3	4	4	3	3	—	4	12	5	8	—	—	24.
3	1	1	1	5	3	1	1	10	4	14	8	—	—	25.
57	41	9	10	41	28	3	2	47	31	144	110	8	1	26.
5	—	1	—	3	3	2	—	1	1	5	1	—	1	27.
—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	2	2	1	—	28.
9	3	2	—	12	12	1	4	13	4	41	7	2	—	29.
94	66	60	30	72	47	4	2	14	22	94	102	2	2	30.
47	35	12	11	35	34	1	1	18	21	52	48	2	2	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Oppeln:

	Groß Strehlitz				Lublinitz				Stadtkreis Gleiwitz	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 551	1 425	152	150	1 131	1 010	145	146	1 254	1 224
b) Gestorbene im Jahre 1900	869	889	125	122	553	509	95	70	626	495
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	103	85	7	7	86	67	16	8	89	62
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	25	21	3	1	25	16	1	2	13	11
3. Im Kindbette gestorben	—	15	—	1	—	13	—	2	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	82	103	13	17	60	79	9	14	18	49
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	14	22	—	3	11	14	—	—	5	8
7. Masern und Rötheln	8	13	2	3	8	5	1	—	1	1
8. Diphtherie und Kroup	19	19	3	3	21	15	2	—	4	10
9. Keuchhusten	45	71	14	16	52	42	5	3	20	22
10. Typhus	1	—	1	—	—	—	—	—	2	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	2	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	13	17	4	7	3	4	1	1	24	23
13. Diarrhöe der Kinder	30	17	5	2	14	9	3	1	28	25
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	4	1	—	2	2	—	1	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	7	5	2	—	1	2	—	—	6	6
16. Tuberkulose	88	84	12	10	51	51	10	5	47	31
17. Krebs	10	10	1	1	9	12	4	3	14	8
18. Wassersucht	8	23	2	4	7	7	2	1	2	10
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	19	7	6	24	26	4	4	29	12
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	14	4	2	3	12	2	—	12	15
21. Lungen- und Brustfellentzündung	54	36	10	8	26	22	5	7	55	40
22. Andere Lungenkrankheiten	12	25	1	2	11	5	3	2	11	12
23. Herzkrankheiten	5	5	2	2	5	5	1	1	12	8
24. Gehirnkrankheiten	7	6	1	—	4	1	1	1	20	5
25. Nierenkrankheiten	9	1	1	—	2	1	1	—	11	8
26. Krämpfe	79	65	11	11	35	24	6	4	109	73
27. Selbstmord	5	1	1	1	3	—	1	—	4	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	23	6	5	1	13	7	2	—	10	4
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	192	201	12	14	75	67	15	10	78	43
Außerdem Todtgeborene	49	29	3	8	42	21	4	3	36	20

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Oppeln:

	Zabrze (nur Land)		Stadtkreis Kattowitz i. Ob. Schles.		Landkreis Kattowitz				Pleß			
					überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	3 327	3 079	652	586	4 152	3 837	290	299	2 329	2 266	267	233
b) Gestorbene im Jahre 1900	1 840	1 534	364	307	1 975	1 596	158	130	1 213	1 107	165	155
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	313	231	45	25	326	243	18	10	178	135	16	14
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	72	73	10	4	60	46	10	3	42	36	5	4
3. Im Kindbette gestorben	—	13	—	3	—	18	—	2	—	13	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	52	99	18	26	110	140	12	21	114	176	18	37
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	172	167	1	3	30	20	—	2	28	21	1	1
7. Masern und Rötheln	22	23	13	6	25	24	1	1	17	22	7	10
8. Diphtherie und Kroup	42	38	4	3	44	32	3	3	60	42	3	4
9. Keuchhusten	43	52	8	13	70	80	—	—	52	38	7	6
10. Typhus	5	8	—	1	11	4	3	—	5	8	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	127	111	19	19	75	53	3	1	16	15	2	2
13. Diarrhöe der Kinder	77	77	21	17	137	106	10	6	43	29	9	3
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	7	2	—	8	6	—	1	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	9	10	2	2	10	8	1	—	7	4	—	—
16. Tuberkulose	111	92	30	25	129	103	19	11	106	95	21	13
17. Krebs	19	22	3	12	33	23	2	4	26	16	3	1
18. Wassersucht	18	18	4	4	14	25	2	3	11	31	3	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	36	32	11	7	65	39	8	4	42	38	7	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	33	25	5	7	27	13	1	2	10	12	1	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	184	140	38	34	200	177	12	5	98	93	17	12
22. Andere Lungenkrankheiten	24	10	8	6	25	11	5	2	28	17	3	4
23. Herzkrankheiten	16	10	10	10	30	23	3	2	6	12	1	3
24. Gehirnkrankheiten	27	20	16	11	45	33	9	2	8	8	2	3
25. Nierenkrankheiten	15	12	5	2	17	18	—	—	10	12	4	2
26. Krämpfe	199	137	45	37	237	198	18	33	173	126	23	11
27. Selbstmord	12	—	1	—	4	2	1	—	3	1	—	—
28. Mord und Todtschlag	3	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	87	14	13	4	90	15	9	2	37	14	4	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	119	93	32	25	151	132	8	10	92	92	8	10
Außerdem Todtgeborene	86	61	19	23	85	74	12	4	50	41	7	5

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Oppeln:

Tost-Gleiwitz				Tarnowitz				Stadtkreis Beuthen i. Ob.-Schles.		Stadtkreis Königshütte i. Ob. Schles.		Landkreis Beuthen (nur Land)		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten								
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
1 658	1 578	124	109	1 533	1 441	310	277	1 216	1 078	1 593	1 455	4 185	3 901	a)
1 011	944	106	99	863	869	219	202	799	637	787	751	2 458	2 101	b)
158	126	9	5	129	124	16	13	47	41	127	89	369	272	1.
48	37	4	1	43	29	6	9	14	17	27	25	81	61	2.
—	6	—	—	—	9	—	—	—	11	—	8	—	28	3.
98	156	12	24	65	90	14	13	25	33	24	50	76	138	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
33	34	—	1	80	101	10	20	39	43	11	7	109	137	6.
13	8	—	—	4	1	—	—	4	7	14	22	77	60	7.
21	25	3	3	32	31	5	5	26	10	20	12	83	68	8.
49	65	1	2	47	49	11	9	18	25	39	42	118	120	9.
3	3	—	—	3	1	2	—	8	4	4	1	44	54	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11.
19	15	1	1	22	30	8	13	29	23	44	36	125	105	12.
32	35	2	4	30	23	6	5	56	49	68	56	225	158	13.
5	7	—	1	2	2	1	1	2	3	10	7	7	8	14.
5	10	1	—	8	10	1	2	7	3	11	16	28	18	15.
79	76	12	8	46	56	13	12	66	47	23	31	113	113	16.
19	19	3	2	15	8	5	4	10	20	3	14	21	24	17.
15	24	1	4	11	15	4	8	7	19	10	20	29	33	18.
39	21	14	—	29	33	14	12	29	25	29	24	66	32	19.
28	21	7	3	8	15	5	4	17	13	10	15	32	34	20.
75	64	8	7	84	84	27	21	93	54	79	83	241	191	21.
27	24	3	4	19	14	8	8	22	8	12	8	30	24	22.
6	11	2	4	5	4	3	3	21	15	8	8	30	11	23.
13	19	5	7	8	13	6	3	32	22	14	17	28	27	24.
8	1	—	—	13	4	6	1	14	5	6	4	31	6	25.
126	82	5	4	79	68	16	13	116	83	109	82	325	292	26.
4	—	1	—	4	—	2	—	7	2	3	—	2	—	27.
2	1	—	—	1	—	—	—	—	1	2	—	3	1	28.
28	10	5	2	23	8	9	4	38	5	27	6	84	18	29.
57	44	7	12	53	47	21	19	52	49	47	70	80	68	30.
41	32	3	4	33	34	8	10	21	21	39	23	104	74	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Oppeln:

Rybnik				Ratibor				Kosel				Leobschütz				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
2 238	2 236	249	257	3 177	3 046	396	379	1 508	1 372	132	102	1 542	1 493	304	317	a)
1 236	1 047	239	177	1 957	1 813	320	310	922	893	80	66	1 053	1 052	216	241	b)
143	134	18	14	141	122	6	13	118	104	4	4	57	62	7	14	1.
23	23	1	1	53	55	5	2	28	18	4	2	16	14	3	5	2.
—	23	—	4	—	22	—	—	—	7	—	1	—	10	—	1	3.
119	145	13	25	186	285	15	42	93	123	4	4	163	189	27	35	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
26	39	1	1	32	22	3	3	22	22	3	4	11	10	—	1	6.
13	13	1	—	21	14	6	3	10	15	—	—	4	3	—	—	7.
49	43	4	3	45	39	3	4	22	20	2	2	34	20	6	7	8.
87	68	6	6	66	69	—	2	50	43	4	1	21	20	1	7	9.
3	3	1	—	3	3	—	1	4	6	—	—	1	3	—	1	10.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
2	2	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
22	12	8	4	8	9	3	5	12	5	3	1	6	5	1	—	12.
31	20	7	5	45	32	6	6	27	17	4	3	22	27	7	13	13.
9	2	1	—	3	11	—	1	6	6	—	—	4	5	1	1	14.
3	4	1	—	12	8	1	1	2	7	—	1	4	4	—	2	15.
130	89	28	27	238	227	50	34	105	97	11	8	98	109	16	15	16.
19	23	5	5	33	31	8	12	8	11	—	1	7	17	—	3	17.
27	36	6	3	12	57	2	5	9	22	1	4	19	37	1	3	18.
33	24	11	6	67	45	24	17	17	32	5	3	60	39	13	15	19.
15	4	10	3	18	21	6	9	6	16	1	2	6	20	1	6	20.
87	68	30	19	150	127	30	23	50	62	6	5	63	50	13	12	21.
26	24	2	6	50	51	17	18	33	23	2	—	16	17	6	4	22.
12	10	5	3	16	16	5	8	—	7	—	—	9	16	4	4	23.
10	10	7	3	30	25	11	12	7	4	3	1	14	17	5	5	24.
13	6	5	3	11	14	2	5	9	4	1	2	7	8	3	2	25.
179	126	21	19	563	392	80	59	136	128	11	15	314	256	75	58	26.
6	3	2	—	5	4	2	1	4	1	2	—	7	—	—	—	27.
2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	28.
33	11	6	3	51	20	8	3	23	9	5	2	31	14	9	3	29.
114	81	38	14	96	90	26	21	121	84	4	—	58	80	16	24	30.
72	45	7	9	62	45	13	8	43	26	6	1	40	34	7	5	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Oppeln:

	Neustadt i. Ob.Schles.				Falkenberg				Neisse			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 685	1 654	431	439	686	631	66	72	1 546	1 548	489	516
b) Gestorbene im Jahre 1900	1 181	1 156	343	334	461	435	82	61	1 161	1 170	395	402
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	97	83	23	19	25	29	2	—	64	53	19	24
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	28	19	6	6	5	11	3	1	11	15	5	4
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	1	—	—	—	—	—	8	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	176	213	33	43	63	87	8	7	138	174	25	43
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	37	41	4	1	8	4	—	—	6	1	4	1
7. Masern und Röthein	5	8	—	—	1	—	—	—	4	15	1	3
8. Diphtherie und Kroup	31	31	5	4	7	8	—	—	20	9	5	1
9. Keuchhusten	44	34	8	6	6	4	2	—	7	12	1	—
10. Typhus	4	3	1	2	3	1	1	—	6	7	3	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	5	6	3	3	8	8	1	1	17	25	7	11
13. Diarrhöe der Kinder	49	36	21	16	14	7	1	1	46	46	26	31
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	5	1	1	—	1	—	—	2	2	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	6	9	4	6	1	1	—	—	8	11	2	4
16. Tuberkulose	132	154	37	53	62	49	14	14	121	163	45	55
17. Krebs	21	18	9	6	10	14	2	4	24	39	13	21
18. Wassersucht	23	36	7	10	7	9	1	2	25	36	5	7
19. Apoplexie (Schlagfluß)	66	48	24	17	34	20	11	3	71	58	29	23
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	19	10	7	3	10	8	3	1	36	25	16	14
21. Lungen- und Brustfellentzündung	73	59	17	12	22	15	3	1	40	48	17	18
22. Andere Lungenkrankheiten	42	42	18	16	12	21	2	4	37	30	15	10
23. Herzkrankheiten	15	19	7	10	8	5	1	3	35	39	22	24
24. Gehirnkrankheiten	24	28	17	18	2	2	—	—	25	23	16	13
25. Nierenkrankheiten	14	8	8	3	3	10	1	2	10	4	7	4
26. Krämpfe	163	148	55	47	84	59	11	3	267	218	49	41
27. Selbstmord	5	2	3	—	6	2	2	—	15	1	6	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	29	6	6	2	23	7	3	2	34	13	12	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	69	82	19	29	37	53	10	12	92	95	45	42
Außerdem Todtgeborene	49	32	9	11	25	26	5	3	47	35	20	13

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Magdeburg:

	Gardelegen				Stendal				Jerichow I			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	912	925	234	219	1 328	1 273	721	693	1 446	1 432	622	610
b) Gestorbene im Jahre 1900	665	619	172	168	861	791	493	433	972	926	403	435
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	27	27	9	9	66	53	40	29	50	40	13	12
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	5	2	3	16	14	7	4	19	15	8	5
3. Im Kindbette gestorben	—	11	—	1	—	13	—	7	—	12	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	99	99	24	23	89	119	38	51	86	124	32	56
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	—	—	3	4	3	4	—	2	—	2
7. Masern und Röthein	1	—	—	—	14	4	7	3	4	6	3	5
8. Diphtherie und Kroup	6	6	—	—	7	5	6	3	22	16	12	11
9. Keuchhusten	5	5	—	—	15	13	9	9	17	19	8	10
10. Typhus	4	5	2	4	3	11	3	8	8	5	6	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	1	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	36	40	19	22	68	57	49	37	56	56	28	35
13. Diarrhöe der Kinder	18	14	6	2	24	15	13	12	20	14	11	7
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	—	2	—	2	1	4	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	13	4	1	1	9	8	7	5	4	5	1	4
16. Tuberkulose	52	49	17	9	65	72	38	39	63	60	24	24
17. Krebs	10	17	2	5	20	25	13	18	20	20	9	10
18. Wassersucht	13	18	5	7	12	18	5	7	7	17	1	10
19. Apoplexie (Schlagfluß)	44	42	11	11	64	40	36	24	46	41	15	17
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	39	40	19	14	46	43	25	15	38	37	13	11
21. Lungen- und Brustfellentzündung	48	55	7	9	50	54	22	28	72	51	30	19
22. Andere Lungenkrankheiten	20	6	2	2	20	16	14	6	34	39	23	22
23. Herzkrankheiten	6	12	1	4	6	15	4	9	14	15	5	13
24. Gehirnkrankheiten	16	8	5	3	17	16	11	13	11	14	8	7
25. Nierenkrankheiten	13	13	5	2	11	2	9	1	15	11	10	6
26. Krämpfe	120	85	22	17	132	116	74	69	242	209	108	106
27. Selbstmord	13	5	4	3	19	6	14	3	22	6	8	3
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	8	3	—	2	27	6	10	4	26	9	3	4
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	49	47	9	15	58	43	36	23	73	78	23	30
Außerdem Todtgeborene	38	23	8	3	55	45	32	17	54	39	16	14

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Oppeln:**

Grottkau überhaupt m.	Grottkau überhaupt w.	Grottkau davon in Städten m.	Grottkau davon in Städten w.	R.-B. Oppeln überhaupt m.	R.-B. Oppeln überhaupt w.
14	15	16	17	18	19
681	671	111	110	42 789	40 538
497	512	95	108	24 647	22 426
27	30	8	6	3 060	2 438
11	8	1	—	720	601
—	1	—	—	—	254
62	96	7	25	2 051	2 891
—	—	—	—	1	—
—	1	—	—	752	784
1	—	—	—	284	281
1	—	—	—	669	551
13	14	—	—	981	1 001
2	—	1	—	131	137
—	—	—	—	1	—
—	—	—	—	12	14
12	5	—	1	661	577
14	8	5	2	1 096	860
—	2	—	1	75	90
2	3	—	1	150	154
53	45	11	6	2 080	2 020
4	16	2	5	361	406
14	18	—	8	312	539
31	24	5	5	921	677
10	8	1	1	364	353
23	16	6	1	1 941	1 622
12	18	5	10	533	458
12	12	1	4	283	277
9	9	5	4	362	330
3	5	—	1	243	149
127	125	18	13	3 754	2 929
5	—	—	—	119	24
—	1	—	—	20	12
11	10	1	3	783	227
38	37	18	11	1 927	1 770
28	24	5	4	1 123	858

Kreise des Regierungsbezirkes **Magdeburg:**

Osterburg überhaupt m.	Osterburg überhaupt w.	Osterburg davon in Städten m.	Osterburg davon in Städten w.	Salzwedel überhaupt m.	Salzwedel überhaupt w.	Salzwedel davon in Städten m.	Salzwedel davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
20	21	22	23	24	25	26	27	
653	609	177	169	795	746	187	176	a)
538	487	179	171	508	480	135	112	b)
37	39	10	13	14	27	4	9	1.
10	5	3	2	5	5	3	1	2.
—	3	—	1	—	4	—	1	3.
70	79	25	32	72	90	11	23	4.
—	—	—	—	2	—	—	—	5.
3	4	2	1	1	1	1	1	6.
7	3	2	—	2	1	2	1	7.
9	5	6	4	3	5	—	—	8.
8	15	1	3	2	6	—	—	9.
7	6	4	3	6	5	2	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
3	3	2	2	—	2	—	—	11.
16	10	8	9	13	7	4	4	12.
14	11	8	6	7	12	—	4	13.
—	1	—	1	2	2	—	—	14.
—	—	—	—	4	3	—	—	15.
39	38	16	14	45	40	11	7	16.
20	16	2	4	12	13	2	4	17.
11	22	4	6	7	16	1	6	18.
39	29	16	8	39	23	17	3	19.
31	34	10	7	28	26	6	10	20.
33	41	9	11	36	33	3	3	21.
11	5	3	2	15	14	6	4	22.
8	10	4	8	14	7	4	1	23.
9	2	2	1	2	7	—	2	24.
4	2	1	—	7	5	3	—	25.
74	54	14	9	85	60	35	13	26.
11	3	2	2	13	1	5	—	27.
—	—	—	—	1	—	1	—	28.
23	7	7	3	5	5	1	2	29.
41	40	18	19	66	60	13	12	30.
27	14	6	4	44	27	6	6	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Magdeburg:**

Jerichow II überhaupt m.	Jerichow II überhaupt w.	Jerichow II davon in Städten m.	Jerichow II davon in Städten w.	Kalbe überhaupt m.	Kalbe überhaupt w.	Kalbe davon in Städten m.	Kalbe davon in Städten w.	Wanzleben überhaupt m.	Wanzleben überhaupt w.	Wanzleben davon in Städten m.	Wanzleben davon in Städten w.	Stadtkreis Magdeburg m.	Stadtkreis Magdeburg w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
837	819	116	135	1 968	1 883	1 214	1 196	1 641	1 585	223	228	3 693	3 530	a)
609	606	108	108	1 265	1 143	803	699	1 010	976	156	150	2 522	2 229	b)
21	16	5	4	67	60	38	35	65	57	12	10	188	155	1.
9	10	—	—	34	29	27	25	21	21	6	3	88	88	2.
—	5	—	—	—	7	—	4	—	6	—	1	—	10	3.
88	117	7	14	102	132	58	79	86	113	11	23	80	130	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
10	8	3	3	15	24	3	3	17	19	1	—	33	31	6.
7	9	4	2	20	10	12	6	5	5	1	—	36	22	7.
2	5	—	—	30	23	18	13	10	14	2	3	45	45	8.
13	7	1	—	9	26	5	17	39	28	6	4	22	38	9.
3	1	—	1	4	9	3	6	1	6	—	—	10	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	3	1	3	3	—	—	—	6	4	11.
10	9	5	6	82	88	60	56	60	33	6	2	154	132	12.
5	6	—	—	28	25	19	17	19	21	1	—	290	228	13.
—	1	—	—	3	4	—	4	3	1	1	—	—	1	14.
—	2	—	—	17	11	8	4	17	15	4	3	14	15	15.
46	48	—	4	79	69	54	41	75	79	19	15	276	211	16.
10	16	—	1	32	44	18	30	18	42	5	5	94	113	17.
11	14	1	1	9	27	6	14	11	24	5	5	9	7	18.
35	33	7	—	66	78	47	45	65	45	12	9	117	100	19.
35	42	5	1	50	45	30	23	32	46	2	9	98	100	20.
40	35	4	4	78	62	45	36	60	46	10	4	217	154	21.
9	13	1	1	40	24	25	10	21	22	6	6	45	26	22.
10	9	—	—	15	13	11	9	7	8	1	—	106	132	23.
3	2	—	—	34	20	27	16	21	20	7	4	91	81	24.
6	3	—	—	19	14	13	10	14	14	—	2	48	44	25.
108	92	1	7	306	217	192	139	247	232	25	36	136	124	26.
12	8	2	1	20	7	15	5	24	3	2	—	58	14	27.
1	1	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	2	1	28.
18	1	1	—	45	5	26	2	30	3	6	—	53	11	29.
97	93	61	58	59	66	42	46	38	53	5	6	206	207	30.
34	26	7	3	67	45	53	31	72	41	10	4	138	100	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Magdeburg:**

	Wolmirstedt				Neuhaldensleben				Oschersleben			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	920	882	69	83	1 152	1 141	172	190	1 096	1 044	512	494
b) Gestorbene im Jahre 1900	679	353	78	59	739	694	116	103	687	620	336	282
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	28	18	1	—	37	31	7	3	34	10	23	8
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	5	1	—	7	6	1	4	2	7	1	6
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	—	—	4	—	—	—	6	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	64	75	1	7	71	83	13	10	65	88	27	22
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	9	—	—	6	2	1	—	10	12	6	6
7. Masern und Röthein	2	4	—	1	1	1	—	—	2	—	1	—
8. Diphtherie und Kroup	9	14	1	—	10	10	1	—	12	11	6	6
9. Keuchhusten	12	10	—	1	11	3	—	—	7	8	1	3
10. Typhus	3	1	—	—	—	3	—	—	1	11	—	8
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	6	3	—	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	22	17	7	5	35	32	2	8	21	18	9	12
13. Diarrhöe der Kinder	9	7	1	—	10	11	3	1	26	25	16	14
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	4	—	1	2	3	2	2
15. Skropheln und englische Krankheit	13	6	1	—	18	12	8	2	19	10	12	6
16. Tuberkulose	39	35	5	2	62	61	3	8	47	52	24	14
17. Krebs	15	16	1	—	21	20	1	3	33	24	10	15
18. Wassersucht	15	8	3	—	9	20	3	6	6	9	3	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	45	18	8	2	41	39	7	8	41	35	16	19
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	30	29	2	3	26	42	4	—	25	28	11	12
21. Lungen- und Brustfellentzündung	34	28	4	2	52	50	6	7	47	36	19	20
22. Andere Lungenkrankheiten	9	7	—	—	13	15	1	3	19	19	11	13
23. Herzkrankheiten	10	8	1	—	10	9	3	—	14	9	5	4
24. Gehirnkrankheiten	8	5	2	2	12	11	5	1	12	20	9	10
25. Nierenkrankheiten	6	7	1	—	13	9	2	—	11	11	9	5
26. Krämpfe	184	129	15	10	202	165	37	30	163	119	81	45
27. Selbstmord	7	1	1	—	14	2	2	—	10	5	5	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	21	4	—	—	16	4	1	1	17	7	7	3
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	85	86	22	24	35	42	5	6	40	37	22	20
Außerdem Todtgeborene	33	31	2	4	44	35	6	4	32	30	15	13

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Merseburg:**

	Liebenwerda				Torgau				Schweinitz			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 094	1 059	252	249	939	886	304	260	639	569	184	170
b) Gestorbene im Jahre 1900	654	569	178	156	726	627	238	193	436	415	149	139
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	53	43	13	5	48	36	14	10	33	23	7	6
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	5	2	2	12	4	4	2	4	—	2	—
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	2	—	4	—	—	—	4	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	85	104	24	26	96	126	24	29	65	90	16	20
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	3	—	1	—	—	—	—	4	3	—	—
7. Masern und Röthein	6	10	—	4	9	5	1	—	1	2	—	—
8. Diphtherie und Kroup	8	10	1	1	11	2	3	2	8	10	2	1
9. Keuchhusten	10	8	2	1	9	6	3	1	3	2	—	1
10. Typhus	1	2	1	—	3	4	1	2	—	4	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	35	28	13	7	32	30	22	13	8	4	5	—
13. Diarrhöe der Kinder	18	5	3	2	6	3	2	2	3	2	1	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	2	3	1	3	4	—	1	3	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	1	—	4	4	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	41	30	14	11	39	31	14	9	37	35	15	18
17. Krebs	10	7	1	1	12	12	4	6	9	11	2	5
18. Wassersucht	4	8	—	—	2	4	2	1	4	11	2	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	59	37	18	13	62	58	19	18	42	46	18	16
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	12	13	2	7	20	12	4	4	13	13	3	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	41	30	8	7	50	37	12	12	33	20	10	7
22. Andere Lungenkrankheiten	21	20	10	11	22	13	14	6	10	5	1	2
23. Herzkrankheiten	6	8	2	1	9	11	4	6	3	3	1	2
24. Gehirnkrankheiten	—	3	—	—	7	4	3	1	10	2	6	—
25. Nierenkrankheiten	4	5	1	—	9	7	3	1	2	1	—	1
26. Krämpfe	150	115	42	25	169	126	57	44	55	38	20	6
27. Selbstmord	12	4	4	—	11	1	7	—	7	5	1	2
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	18	8	3	4	22	6	6	—	12	5	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	40	54	10	24	59	74	15	23	67	75	33	46
Außerdem Todtgeborene	45	38	6	4	55	33	14	5	31	22	11	2

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Magdeburg:**

Aschersleben				Stadtkreis Halberstadt		Landkreis Halberstadt				Grafschaft Wernigerode				R.-B. Magdeburg überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
1 684	1 587	961	889	609	614	646	653	209	197	466	405	180	163	19 846	19 128	a)
1 076	995	616	587	459	439	424	436	150	142	259	234	97	92	13 273	12 228	b)
71	49	43	32	17	19	21	19	7	5	11	6	4	3	754	626	1.
26	17	21	16	7	7	2	2	—	1	4	1	4	—	257	237	2.
—	9	—	5	—	2	—	4	—	3	—	1	—	1	—	103	3.
86	124	40	63	31	39	50	67	14	25	24	47	5	15	1 163	1 526	4.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	5.
10	14	2	8	1	1	2	2	2	1	—	1	—	1	115	135	6.
9	2	5	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	110	68	7.
17	24	8	17	6	5	5	—	4	—	1	5	1	2	194	193	8.
10	9	6	7	5	2	7	15	4	4	4	4	2	1	186	208	9.
18	14	6	7	2	2	2	4	1	1	3	—	2	—	75	88	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	24	19	11.
80	73	59	55	55	42	13	22	4	11	6	9	3	5	727	645	12.
52	51	42	47	15	13	5	5	1	4	8	5	5	1	550	463	13.
2	1	—	1	1	2	2	5	—	1	2	1	2	—	19	33	14.
13	11	4	4	1	2	3	4	1	—	2	2	—	2	147	110	15.
66	72	43	47	53	54	26	33	7	6	18	21	3	6	1 051	994	16.
32	30	26	21	19	29	18	13	10	3	8	11	5	8	382	449	17.
7	8	3	3	2	5	8	10	3	5	4	6	—	1	141	229	18.
51	55	30	27	16	16	26	28	7	9	18	15	6	5	753	637	19.
52	57	33	45	21	14	17	21	4	4	17	15	4	5	585	619	20.
63	63	31	30	40	44	34	39	16	13	22	17	7	9	926	808	21.
23	27	10	14	12	12	18	17	9	10	8	4	6	2	317	266	22.
23	25	20	20	15	21	8	7	4	—	8	9	6	4	274	309	23.
39	35	31	29	18	10	10	8	5	1	10	4	7	2	313	263	24.
20	11	16	6	6	6	4	3	1	—	7	2	3	1	204	157	25.
180	149	63	43	35	45	91	81	26	24	35	28	10	11	2 340	1 905	26.
27	3	15	1	13	2	7	3	3	1	5	1	—	—	275	70	27.
1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	11	5	28.
25	7	14	4	15	—	13	5	2	2	7	—	2	—	349	77	29.
72	55	43	34	53	43	30	18	14	8	26	18	9	6	1 028	986	30.
68	47	42	30	31	15	25	17	9	2	15	7	6	1	777	542	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Merseburg:**

Wittenberg				Bitterfeld				Saalkreis				Stadtkreis Halle a./Saale		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
995	1 014	408	443	1 372	1 288	450	430	1 491	1 429	219	181	2 838	2 674	a)
590	580	285	290	840	759	298	275	817	772	109	115	1 896	1 649	b)
49	49	21	23	65	42	20	13	59	35	8	2	119	99	1.
13	12	6	6	19	14	3	3	13	18	2	1	84	63	2.
—	6	—	1	—	10	—	3	—	—	—	—	—	9	3.
64	103	30	52	71	108	18	40	64	92	10	18	46	95	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	—	—	—	15	15	—	1	12	2	—	—	12	14	6.
7	14	3	5	2	3	1	1	7	7	2	2	1	4	7.
13	16	10	6	17	16	5	2	9	6	—	—	16	17	8.
4	3	1	1	19	13	3	3	7	5	—	1	10	12	9.
4	5	2	3	6	5	2	4	—	3	—	—	10	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	—	2	1	1	—	1	—	—	—	1	2	11.
11	9	4	4	57	42	14	9	71	64	7	10	209	181	12.
7	5	4	4	14	8	5	2	13	17	—	3	185	160	13.
1	4	—	2	3	1	—	1	4	2	—	—	1	2	14.
3	—	1	—	3	3	1	2	3	2	1	—	17	6	15.
30	33	14	11	25	37	13	15	34	34	7	7	187	148	16.
10	18	6	10	16	13	6	8	10	19	2	7	95	107	17.
9	10	4	8	10	10	4	6	3	14	1	4	4	12	18.
47	35	24	21	29	46	15	18	46	50	7	14	73	81	19.
13	15	7	9	16	18	9	6	23	14	5	2	72	62	20.
32	27	17	15	53	26	15	10	46	34	9	4	126	114	21.
20	20	9	15	27	19	17	11	12	18	2	3	48	41	22.
9	7	2	4	6	6	4	3	4	9	1	2	72	62	23.
7	7	6	5	11	4	5	3	14	9	3	3	49	49	24.
10	8	8	7	9	3	3	1	7	5	1	—	57	15	25.
141	105	54	39	247	209	99	86	219	194	28	21	122	103	26.
17	7	8	2	12	6	6	1	18	8	5	1	46	13	27.
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	28.
17	8	8	3	20	5	8	2	21	5	2	—	73	14	29.
51	53	36	34	65	75	21	21	97	106	6	10	160	157	30.
46	43	23	18	64	37	19	10	45	33	9	6	104	63	

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Merseburg:

	Delitzsch				Mansfelder Gebirgskreis				Mansfelder Seekreis			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 289	1 288	500	514	1 331	1 231	330	333	2 113	2 010	648	626
b) Gestorbene im Jahre 1900	841	814	336	332	886	772	282	232	1 143	1 100	432	393
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	57	41	26	13	49	43	16	10	70	48	27	24
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	14	4	5	41	40	11	14	29	42	4	10
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	3	—	5	—	2	—	10	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	87	118	27	47	58	72	14	18	92	131	33	46
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
6. Scharlach	—	4	—	3	92	90	41	40	35	47	13	11
7. Masern und Rötheln	8	4	2	2	12	5	—	—	3	1	1	—
8. Diphtherie und Kroup	18	16	10	8	29	23	9	9	36	26	7	2
9. Keuchhusten	18	13	5	4	10	23	1	2	22	29	9	9
10. Typhus	2	4	1	3	10	13	6	6	5	6	2	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	4	8	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	37	43	17	21	46	41	4	5	94	95	45	40
13. Diarrhöe der Kinder	19	17	15	10	14	10	1	1	38	23	24	16
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	2	3	—	2	2	—	1	1	6	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	4	—	2	14	3	6	2	9	4	2	1
16. Tuberkulose	45	36	23	16	57	38	15	7	50	52	16	17
17. Krebs	15	22	7	9	14	15	5	6	18	20	9	9
18. Wassersucht	6	18	3	8	6	12	3	—	11	13	5	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	47	51	17	15	40	40	12	9	54	40	21	19
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	24	16	12	5	20	16	5	3	42	44	12	12
21. Lungen- und Brustfellentzündung	44	46	22	21	50	31	11	3	74	47	34	26
22. Andere Lungenkrankheiten	18	26	7	16	21	9	3	3	26	12	15	6
23. Herzkrankheiten	5	6	3	3	10	4	1	—	11	16	8	13
24. Gehirnkrankheiten	14	10	9	5	12	15	3	5	26	21	16	9
25. Nierenkrankheiten	12	7	6	6	5	4	2	—	24	9	15	7
26. Krämpfe	243	200	88	80	135	102	27	15	251	262	65	68
27. Selbstmord	19	6	4	2	18	3	5	1	19	4	7	1
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	20	3	8	1	12	5	5	1	28	7	13	4
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	64	72	16	20	108	107	75	68	75	84	29	31
Außerdem Todtgeborene	51	38	17	11	53	38	10	8	75	54	21	15

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Merseburg:

	Stadtkreis Weißenfels		Landkreis Weißenfels				Naumburg			
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	499	530	1 508	1 499	268	282	540	487	364	326
b) Gestorbene im Jahre 1900	298	289	836	816	170	166	372	330	261	230
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	16	15	51	45	9	8	14	20	10	13
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	2	13	10	4	1	1	3	—	3
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	16	—	3	—	1	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	3	13	47	94	9	22	26	46	13	22
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	4	1	1	1	3	—	2	—
7. Masern und Rötheln	6	3	17	14	6	6	2	1	2	1
8. Diphtherie und Kroup	5	7	10	9	1	1	3	3	3	3
9. Keuchhusten	4	4	4	13	3	6	1	4	1	3
10. Typhus	1	—	3	1	—	1	1	1	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	—	11	12	3	1	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	51	38	42	37	5	9	27	16	23	13
13. Diarrhöe der Kinder	5	5	23	19	4	5	25	20	23	16
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	4	4	1	—	2	3	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	5	1	2	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	26	30	51	51	8	9	28	25	21	20
17. Krebs	6	5	6	11	2	2	9	12	9	11
18. Wassersucht	3	7	2	8	—	1	2	3	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	16	51	48	15	10	24	18	17	15
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	7	21	14	4	1	17	17	16	16
21. Lungen- und Brustfellentzündung	19	14	54	44	14	11	21	19	17	16
22. Andere Lungenkrankheiten	7	3	24	12	5	1	8	11	4	8
23. Herzkrankheiten	15	29	4	11	—	2	13	8	9	8
24. Gehirnkrankheiten	8	13	12	14	3	4	24	9	19	7
25. Nierenkrankheiten	3	1	16	6	3	2	7	2	6	2
26. Krämpfe	46	46	266	221	53	38	51	36	22	13
27. Selbstmord	4	9	7	10	1	1	16	10	11	6
28. Mord und Todtschlag	—	—	1	2	1	2	—	1	—	—
29. Verunglückungen	9	2	19	10	1	2	19	4	10	3
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	29	17	68	78	12	16	27	37	21	27
Außerdem Todtgeborene	9	8	57	39	11	7	35	15	18	9

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Merseburg:**

Sangerhausen				Eckartsberga				Querfurt				Merseburg				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
1 258	1 134	458	356	647	612	171	168	1 015	998	252	228	1 564	1 521	666	622	a)
777	740	268	241	436	373	132	115	717	673	190	146	1 056	996	414	376	b)
57	36	16	14	33	17	12	9	34	37	4	1	62	33	23	12	1.
12	8	3	3	2	2	—	—	10	10	1	—	13	10	9	4	2.
—	10	—	3	—	3	—	1	—	9	—	2	—	10	—	3	3.
86	120	22	46	66	77	15	22	93	135	24	35	91	174	29	75	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
24	12	6	2	1	4	—	—	2	3	—	—	2	7	—	1	6.
9	7	2	—	3	—	2	—	7	10	—	1	3	5	—	—	7.
20	20	6	2	11	6	6	3	12	7	2	—	14	18	4	1	8.
11	12	1	2	6	1	2	1	14	17	—	—	19	17	4	2	9.
5	4	4	2	3	1	2	1	3	2	—	—	1	2	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	1	1	—	11.
23	29	11	15	15	11	9	7	44	29	13	6	48	42	17	16	12.
12	10	3	4	5	2	4	—	11	11	4	1	23	17	8	8	13.
4	1	2	—	2	—	1	—	4	4	—	—	—	1	—	—	14.
1	6	—	2	1	1	1	—	7	3	—	—	1	—	—	—	15.
52	49	28	10	20	28	4	7	39	29	12	6	59	52	30	29	16.
18	13	5	4	19	13	5	6	9	7	1	1	17	21	6	7	17.
6	14	2	5	4	4	2	2	3	12	2	1	2	8	—	1	18
37	52	17	20	35	28	9	9	44	49	16	8	63	59	31	28	19.
39	45	13	15	10	8	4	3	24	18	3	1	17	19	11	7	20.
60	55	24	22	26	22	9	9	27	34	5	2	56	44	20	11	21.
28	20	4	4	20	19	4	3	30	21	5	5	35	12	12	3	22.
13	15	5	5	3	6	2	2	3	7	1	1	10	12	3	4	23.
22	8	11	4	4	3	3	1	14	11	5	3	20	14	8	3	24.
7	6	4	3	4	—	2	—	9	4	3	3	10	5	4	2	25.
129	109	40	30	84	60	18	16	158	123	30	26	349	303	160	131	26
13	3	3	2	7	2	4	1	17	—	6	—	26	14	12	3	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
22	3	9	1	5	5	1	—	10	3	—	—	20	4	6	—	29.
66	73	27	21	47	49	11	11	88	78	53	43	94	92	16	25	30.
31	30	13	13	29	21	13	6	34	40	15	16	55	45	24	25	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Merseburg:** — Kreise des Regierungsbezirkes **Erfurt:**

Zeitz				R.-B. Merseburg überhaupt		Stadtkreis Nordhausen		Grafschaft Hohenstein				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten						überhaupt		davon in Städten		
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
1 173	1 099	530	501	22 305	21 328	383	399	829	784	234	217	a)
670	608	275	293	13 991	12 882	279	242	490	426	144	139	b)
37	41	22	25	906	703	21	9	24	18	9	9	1.
13	6	13	4	306	263	3	2	12	6	1	1	2.
—	7	—	3	—	118	—	—	—	10	—	3	3.
35	67	10	19	1 175	1 765	20	17	57	66	12	19	4.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	5.
2	1	2	—	212	206	3	6	6	12	—	1	6.
6	1	4	1	109	96	1	—	1	—	1	—	7.
6	4	3	3	246	216	2	3	13	8	1	1	8.
6	14	3	5	177	196	—	—	1	1	—	1	9.
1	3	1	1	59	67	6	5	4	6	1	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
5	1	—	—	31	31	—	—	—	—	—	—	11.
50	38	23	17	900	777	11	6	4	8	3	7	12.
39	35	28	31	460	369	9	8	6	4	3	3	13.
2	1	1	1	43	39	—	—	1	1	—	—	14.
3	2	2	1	73	40	3	3	—	1	—	1	15.
69	54	23	34	889	792	39	36	42	25	11	5	16.
10	22	6	14	303	348	11	9	14	16	5	8	17.
5	4	1	—	86	172	2	1	10	14	5	7	18.
34	28	7	11	803	782	23	21	40	19	14	6	19.
16	19	8	11	408	370	11	9	10	14	3	2	20.
34	40	11	24	846	684	24	15	54	52	14	14	21.
17	11	7	5	394	292	2	4	8	13	2	8	22.
10	14	6	8	206	234	14	21	6	9	3	4	23.
20	20	18	12	274	216	13	11	15	14	7	6	24.
16	2	11	2	211	90	7	3	7	6	3	2	25.
145	115	14	28	2 960	2 467	17	20	94	71	16	13	26.
23	5	14	4	292	110	6	2	13	1	6	—	27
—	—	—	—	4	7	—	—	—	—	—	—	28.
15	4	6	2	362	101	7	1	6	1	—	1	29.
51	49	31	27	1 256	1 330	24	30	42	30	24	13	30.
45	22	19	8	864	619	11	13	29	26	6	11	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Erfurt:

	Worbis				Heiligenstadt				Stadtkreis Mühlhausen i. Thür.	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	713	688	22	27	672	650	175	163	584	574
b) Gestorbene im Jahre 1900	388	434	21	21	376	382	133	117	291	290
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	22	16	—	—	24	19	13	5	33	20
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	6	—	1	9	14	1	2	1	1
3. Im Kindbette gestorben	—	10	—	—	—	6	—	1	—	4
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	56	99	3	4	40	75	8	15	25	42
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	1	1	—	1	—	—	—	2	—
7. Masern und Röthein	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	16	6	1	—	3	6	—	3	6	5
9. Keuchhusten	4	3	1	—	1	6	—	—	3	5
10. Typhus	—	1	—	—	3	5	2	2	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	3	5	—	2	9	3	5	1	17	19
13. Diarrhöe der Kinder	1	1	—	—	6	10	6	4	7	8
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	2	—	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	1	—	—	4	1	1	—	1	—
16. Tuberkulose	39	41	1	—	55	52	17	21	53	41
17. Krebs	14	11	1	1	11	17	5	8	6	17
18. Wassersucht	5	26	—	1	5	15	—	1	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	20	18	2	—	15	17	6	4	19	16
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	17	28	2	3	22	20	8	8	17	15
21. Lungen- und Brustfellentzündung	28	34	1	3	30	23	14	7	26	20
22. Andere Lungenkrankheiten	8	9	—	—	21	5	8	2	10	13
23. Herzkrankheiten	5	8	—	—	12	15	5	9	9	13
24. Gehirnkrankheiten	4	4	—	—	13	6	6	2	8	6
25. Nierenkrankheiten	8	—	3	—	3	3	2	—	6	4
26. Krämpfe	79	66	1	5	39	19	8	7	15	17
27. Selbstmord	3	—	2	—	6	1	2	1	4	1
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	9	1	1	—	11	7	7	2	6	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	34	35	1	1	32	35	9	11	15	20
Außerdem Todtgeborene	16	12	—	—	16	14	4	4	12	11

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Erfurt:

	Ziegenrück				Schleusingen				R.-B. Erfurt überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	290	310	82	81	888	782	303	240	7 999	7 752
b) Gestorbene im Jahre 1900	184	153	66	54	405	428	123	139	4 577	4 445
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	8	6	2	1	20	14	5	7	291	220
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	3	4	2	2	2	—	—	83	73
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	1	—	6	—	1	—	55
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	31	24	9	9	60	82	13	30	509	659
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6. Scharlach	1	—	—	—	—	—	—	—	19	23
7. Masern und Röthein	5	2	4	1	10	16	—	—	28	27
8. Diphtherie und Kroup	1	—	—	—	6	9	1	4	74	49
9. Keuchhusten	1	—	—	—	8	10	1	—	47	71
10. Typhus	—	—	—	—	8	7	3	1	36	43
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	4	8	—	3	159	130
13. Diarrhöe der Kinder	—	1	—	—	9	6	6	3	132	120
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	1	—	1	2	—	—	8	13
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	1	1	1	—	22	17
16. Tuberkulose	8	8	3	4	32	28	5	7	498	451
17. Krebs	1	4	—	3	9	7	3	5	118	161
18. Wassersucht	4	7	1	3	6	14	—	1	52	111
19. Apoplexie (Schlagfluß)	24	15	6	3	29	29	12	14	288	229
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	8	5	5	1	15	11	8	—	229	237
21. Lungen- und Brustfellentzündung	15	11	2	1	30	35	7	5	359	345
22. Andere Lungenkrankheiten	5	5	—	2	14	7	11	6	127	111
23. Herzkrankheiten	3	3	—	2	10	15	7	11	113	160
24. Gehirnkrankheiten	2	1	1	1	10	8	5	4	120	89
25. Nierenkrankheiten	1	2	1	2	4	3	3	1	58	46
26. Krämpfe	41	34	19	12	67	62	20	18	628	539
27. Selbstmord	2	5	1	2	8	—	1	—	81	31
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
29. Verunglückungen	5	2	3	1	7	5	2	2	98	32
30. Andere nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	11	10	4	3	35	41	9	16	395	397
Außerdem Todtgeborene	9	8	2	3	38	29	8	12	261	211

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Erfurt:

Landkreis Mühlhausen				Langensalza				Weißensee				Stadtkreis Erfurt		Landkreis Erfurt (nur Land)		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten							
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27		
637	602	52	42	541	552	268	253	421	461	188	185	1 366	1 307	675	643		a)
332	324	21	22	392	395	174	170	304	306	136	116	784	752	352	313		b)
23	19	2	2	24	11	14	10	20	11	13	8	55	49	17	28		1.
6	4	—	—	6	5	4	1	7	6	2	1	16	17	5	7		2.
—	5	—	2	—	2	—	1	—	3	—	—	—	3	—	2		3.
65	63	2	3	48	64	17	19	50	45	18	17	22	44	35	38		4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		5.
3	2	3	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1		6.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	5	1	2		7.
12	6	7	4	3	2	1	—	3	—	2	—	5	4	4	—		8.
—	9	—	—	11	14	3	8	3	4	—	—	8	14	7	5		9.
5	4	—	1	3	2	1	2	2	4	—	1	3	7	2	2		10.
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	2	1	—	—		11.
—	2	—	—	7	5	5	5	10	7	5	3	65	44	29	23		12.
—	1	—	—	6	2	3	—	7	8	4	4	63	59	18	12		13.
—	—	—	—	1	1	1	—	—	3	—	2	2	1	—	1		14.
2	1	—	—	5	2	3	2	1	1	—	—	4	5	1	1		15.
26	32	—	3	45	42	24	18	28	40	13	15	96	86	35	20		16.
5	5	1	1	7	10	3	5	3	10	2	4	31	48	6	7		17.
7	11	—	—	4	8	—	2	2	3	—	1	3	4	3	7		18.
21	13	1	—	32	26	19	12	19	16	10	6	35	29	11	10		19.
19	21	1	—	24	26	10	10	8	13	4	4	65	61	13	14		20.
25	28	2	1	29	26	15	17	9	18	6	12	61	59	28	24		21.
11	8	1	—	17	19	2	4	4	10	2	4	17	14	10	4		22.
2	6	—	—	8	13	3	8	3	4	2	3	38	48	3	5		23.
4	4	—	—	8	9	5	4	8	3	6	2	24	18	11	5		24.
1	1	—	—	5	—	3	—	6	1	5	1	9	20	1	3		25.
62	52	—	—	50	56	9	9	79	65	32	20	31	36	54	41		26.
2	3	—	1	6	5	4	3	2	2	1	1	22	7	7	4		27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		28.
4	3	—	—	10	4	5	1	5	2	3	1	25	4	3	1		29.
26	21	1	2	32	40	19	28	23	25	5	5	73	64	48	46		30.
17	15	—	—	19	18	7	7	15	19	6	8	52	33	27	13		

Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

Hadersleben				Apenrade				Sonderburg				Stadtkreis Flensburg		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten					
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25		
807	834	130	112	433	451	79	98	468	468	113	110	790	758		a)
524	539	114	116	287	234	72	51	289	272	72	76	475	415		b)
17	22	2	2	16	19	3	3	12	8	6	2	36	24		1.
2	1	—	—	4	4	—	1	5	4	2	2	9	8		2.
—	3	—	1	—	3	—	—	—	2	—	—	—	4		3.
106	114	14	14	48	49	7	5	59	53	9	8	21	37		4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
4	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4		6.
—	—	—	—	1	—	—	—	5	10	3	5	7	11		7.
4	1	3	—	—	—	—	—	5	1	1	1	8	8		8.
3	5	—	—	3	2	—	—	12	6	—	—	2	2		9.
2	4	—	3	—	1	—	—	2	3	—	3	5	2		10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		11.
4	—	1	—	1	—	1	—	3	1	3	—	11	12		12.
10	5	4	1	5	5	3	3	3	7	2	2	21	18		13.
—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—		14.
4	1	—	1	1	—	1	—	1	2	—	—	1	1		15.
66	86	16	18	27	32	5	9	25	37	9	9	62	65		16.
13	22	5	8	12	9	3	2	14	8	6	5	32	36		17.
7	14	—	1	6	7	—	1	1	9	—	1	—	1		18.
37	39	6	11	29	18	8	2	21	27	—	3	31	20		19.
25	48	7	16	22	18	9	3	10	10	3	7	37	25		20.
63	40	14	10	28	13	7	4	29	19	5	3	39	23		21.
14	6	3	2	1	3	1	1	5	4	—	—	6	5		22.
17	15	6	4	9	5	4	3	10	6	6	4	18	26		23.
10	16	4	6	11	10	6	4	7	6	2	2	24	13		24.
14	10	5	1	4	3	2	2	3	2	2	1	7	6		25.
26	23	6	5	5	3	1	—	10	7	3	1	13	8		26
7	2	1	—	2	2	—	—	5	3	—	—	19	4		27.
1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—		28.
22	5	7	2	12	3	4	1	7	3	3	3	20	5		29.
46	54	10	8	38	25	6	7	35	33	7	14	43	47		30.
27	18	7	—	19	15	3	3	14	12	1	—	21	26		

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

	Landkreis Flensburg				Schleswig				Eckernförde			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	647	627	7	18	996	913	325	292	710	658	97	103
b) Gestorbene im Jahre 1900	369	336	16	13	629	605	231	218	351	374	66	66
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	22	23	—	—	49	42	14	12	21	24	4	4
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1	3	—	—	4	6	2	—	3	6	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	—	—	5	—	5	—	5	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	62	60	2	1	80	105	19	27	44	72	5	4
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	2	—	1	—	9	3	5	1	2	5	1	1
8. Diphtherie und Kroup	9	8	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—
9. Keuchhusten	2	1	—	—	10	2	2	1	1	1	—	—
10. Typhus	2	1	—	—	2	1	2	—	2	1	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	10	6	—	—	9	12	5	7	20	14	4	4
13. Diarrhöe der Kinder	7	4	—	—	15	8	8	6	13	15	6	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	2	3	—	—	6	2	3	1	3	4	1	—
16. Tuberkulose	46	32	1	2	78	63	29	19	36	42	10	9
17. Krebs	11	14	1	1	29	30	17	14	7	12	2	7
18. Wassersucht	10	9	—	—	13	19	1	1	5	6	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	40	25	4	2	60	59	14	23	20	22	—	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	27	17	1	1	35	40	18	22	23	16	7	5
21. Lungen- und Brustfellentzündung	28	30	—	1	51	63	23	19	29	33	1	3
22. Andere Lungenkrankheiten	4	2	—	—	10	9	3	5	2	5	—	1
23. Herzkrankheiten	7	8	3	—	18	26	14	16	7	16	1	8
24. Gehirnkrankheiten	5	15	—	1	32	18	19	6	13	8	5	2
25. Nierenkrankheiten	6	2	1	—	9	10	3	7	11	2	2	—
26. Krämpfe	16	23	1	—	30	18	5	2	20	19	2	—
27. Selbstmord	6	4	—	—	22	2	8	—	16	5	1	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—
29. Verunglückungen	16	5	1	1	20	—	6	—	17	4	4	2
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	25	36	—	2	36	59	11	22	33	35	8	6
Außerdem Todtgeborene	18	22	1	—	36	32	16	15	29	10	6	1

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

	Plön				Stadtkreis Kiel		Landkreis Kiel			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 083	1 060	153	162	1 731	1 643	1 273	1 152	572	503
b) Gestorbene im Jahre 1900	544	492	98	97	1 021	804	631	554	299	244
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	50	38	6	1	53	31	73	60	32	25
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	10	14	1	3	15	15	20	11	10	7
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	1	—	16	—	5	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	70	68	12	10	24	40	59	67	21	22
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	2	—	—	9	6	9	11	6	8
7. Masern und Rötheln	3	—	1	—	4	4	—	3	—	2
8. Diphtherie und Kroup	7	6	5	3	10	11	11	8	8	5
9. Keuchhusten	1	3	—	—	8	3	1	—	—	—
10. Typhus	—	1	—	1	8	—	3	1	3	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	33	21	4	1	43	30	42	27	22	13
13. Diarrhöe der Kinder	19	14	2	6	141	90	44	22	24	12
14. Akuter Gelenkrheumatismus	5	1	1	—	2	3	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	6	6	1	—	5	5	1	—	1	—
16. Tuberkulose	53	42	10	12	133	122	62	51	35	22
17. Krebs	17	25	7	7	56	69	17	17	7	11
18. Wassersucht	5	10	1	—	3	2	—	7	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	22	25	5	3	49	38	41	43	17	24
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	31	49	8	9	60	52	41	33	17	9
21. Lungen- und Brustfellentzündung	62	57	12	10	107	69	55	56	20	15
22. Andere Lungenkrankheiten	6	5	—	2	15	10	6	6	1	4
23. Herzkrankheiten	13	22	2	8	36	37	18	13	10	6
24. Gehirnkrankheiten	14	10	1	4	39	29	21	24	10	14
25. Nierenkrankheiten	11	5	9	1	24	13	6	5	4	2
26. Krämpfe	26	20	—	3	26	20	37	33	16	16
27. Selbstmord	18	4	1	1	24	3	10	8	5	3
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	3	1	2	—	1	—
29. Verunglückungen	18	2	1	2	35	7	14	4	7	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	41	36	8	9	89	78	38	38	22	19
Außerdem Todtgeborene	34	33	4	8	72	44	32	34	15	19

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

Eiderstedt				Husum				Tondern				Oldenburg				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
207	227	72	77	591	606	161	173	926	856	114	120	732	650	171	170	a)
119	137	44	50	288	284	90	81	467	446	70	68	451	386	160	138	b)
5	8	3	1	25	17	6	3	20	25	4	1	31	28	10	6	1.
2	1	1	—	4	1	1	—	3	7	—	1	4	6	1	1	2.
—	1	—	—	—	3	—	—	—	8	—	1	—	4	—	2	3.
14	29	6	8	60	67	12	13	97	109	9	9	59	69	15	20	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	—	6.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	7.
—	2	—	1	2	1	1	—	4	3	1	—	1	3	—	2	8.
—	2	—	—	2	2	1	—	1	3	1	—	3	1	—	—	9
—	—	—	—	1	1	1	—	2	2	—	1	2	1	1	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	11.
1	1	1	—	6	2	4	—	7	4	1	—	4	1	2	1	12.
—	4	—	1	5	3	2	1	9	5	2	2	10	10	6	3	13.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	2	—	1	14.
1	1	1	—	—	—	—	—	2	2	—	—	5	5	1	2	15.
7	7	1	2	34	33	10	11	54	63	8	9	52	25	19	14	16
4	7	1	4	13	11	7	4	16	24	4	8	12	24	7	11	17.
2	5	—	—	1	9	—	—	3	17	1	1	5	7	2	1	18
13	14	3	8	25	24	9	9	34	25	5	5	40	21	12	7	19.
8	7	2	2	16	20	5	7	32	35	7	14	21	31	7	11	20
16	10	7	7	17	16	3	3	34	36	7	5	43	38	15	11	21.
2	1	—	—	3	2	—	—	7	3	—	1	5	6	1	2	22
4	7	4	6	12	14	10	10	13	10	2	3	17	17	12	10	23.
3	5	1	3	10	6	4	1	13	6	4	—	18	12	7	5	24.
4	5	—	4	6	2	4	1	6	4	4	1	7	8	1	4	25.
8	5	3	2	9	6	2	3	29	12	3	1	34	20	6	6	26.
2	1	2	—	10	4	1	1	4	—	—	—	10	2	4	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	28.
8	3	2	1	7	1	2	—	27	5	3	—	21	6	7	1	29.
14	11	6	—	20	38	5	14	45	35	3	5	45	37	24	16	30.
11	9	2	—	24	17	8	6	29	19	2	4	25	20	8	2	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

Rendsburg				Norderdithmarschen				Süderdithmarschen				Steinburg				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
1 038	938	269	234	677	610	181	168	809	773	109	100	1 400	1 342	606	541	a)
582	506	185	136	372	289	112	104	432	349	84	53	803	647	353	267	b)
47	42	9	8	34	23	4	6	33	25	8	6	68	51	27	19	1.
15	14	9	8	2	4	1	3	5	3	2	—	23	18	19	15	2.
—	14	—	3	—	2	—	—	—	4	—	1	—	5	—	3	3.
96	75	21	17	65	45	17	10	60	58	7	3	89	71	25	33	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	1	—	1	3	3	—	1	—	1	—	—	2	2	—	1	6.
2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	15	21	—	—	7.
7	8	4	6	1	1	—	1	2	2	1	1	8	4	1	—	8.
5	6	1	2	2	1	1	—	4	9	—	—	13	15	6	9	9.
3	5	3	5	4	6	4	5	2	2	1	—	1	3	1	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
15	8	12	4	10	4	1	2	12	13	1	—	19	12	9	6	12.
11	2	4	2	11	13	8	9	11	8	2	2	50	43	28	19	13.
—	—	—	—	2	3	1	1	1	—	—	—	—	3	—	3	14.
5	14	1	1	1	1	—	1	3	6	2	—	7	1	1	—	15.
53	54	17	16	21	26	12	14	40	27	11	8	73	57	37	24	16.
16	29	5	9	13	13	3	6	13	16	1	3	30	32	14	15	17.
9	10	1	1	1	7	—	2	6	6	—	1	4	16	2	6	18.
39	32	12	6	27	18	9	5	38	18	7	1	38	36	15	14	19.
31	33	8	10	17	20	8	10	22	26	5	8	44	51	15	19	20.
47	44	16	7	27	18	8	4	32	13	3	—	63	41	31	8	21.
6	5	2	—	3	1	—	—	3	1	—	—	12	9	8	2	22.
13	6	3	2	6	2	3	2	7	15	5	5	22	25	17	14	23.
12	9	9	5	9	10	5	3	10	9	2	1	21	15	13	11	24.
4	7	1	4	8	5	4	3	7	6	3	2	18	11	11	8	25.
52	30	13	7	54	30	14	7	59	37	6	—	63	45	16	9	26.
9	4	4	1	11	3	2	1	10	2	5	—	18	6	3	3	27.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	28.
17	7	8	2	19	2	2	—	18	5	2	—	34	12	14	4	29.
65	46	22	8	21	27	5	8	33	37	10	11	68	41	35	20	30.
28	27	10	9	19	28	5	11	15	18	2	2	48	32	15	17	

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

	Segeberg				Stormarn				Pinneberg			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	627	596	82	94	1 732	1 643	558	576	1 663	1 549	521	488
b) Gestorbene im Jahre 1900	341	324	62	64	939	848	342	296	882	750	277	241
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	29	20	3	6	97	68	24	18	81	67	22	16
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	7	—	1	21	28	18	21	26	18	9	4
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	—	—	6	—	1	—	9	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	62	63	10	9	90	120	16	26	79	114	19	26
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	—	—	2	3	—	1	1	1	1	1
7. Masern und Röthein	1	2	1	1	3	5	—	1	1	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	3	3	—	—	11	14	5	6	3	—	—	—
9. Keuchhusten	2	4	—	—	8	11	7	8	6	6	2	2
10. Typhus	1	—	—	—	1	1	1	—	3	1	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	2	1	1	65	71	25	27	45	40	6	11
13. Diarrhöe der Kinder	9	10	5	—	31	29	13	9	42	19	13	7
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	—	—	1	1	—	1	3	4	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	4	2	—	1	14	6	3	1	3	6	1	1
16. Tuberkulose	35	29	5	4	79	66	36	29	78	66	38	29
17. Krebs	15	7	2	3	35	30	15	11	41	39	17	15
18. Wassersucht	7	16	1	3	7	10	2	1	13	13	—	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	39	5	10	70	47	20	12	65	60	18	16
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	19	24	6	7	41	38	16	16	39	42	18	21
21. Lungen- und Brustfellentzündung	25	26	6	7	85	67	32	28	85	53	28	12
22. Andere Lungenkrankheiten	10	4	1	—	12	14	7	3	7	4	1	—
23. Herzkrankheiten	9	7	5	1	26	33	14	18	18	33	8	14
24. Gehirnkrankheiten	6	5	—	1	22	18	10	5	30	17	11	8
25. Nierenkrankheiten	5	4	1	2	11	10	5	4	13	7	3	1
26. Krämpfe	16	12	2	2	63	55	17	7	71	55	25	26
27. Selbstmord	8	2	—	1	27	9	8	5	30	13	8	5
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
29. Verunglückungen	8	3	1	—	21	3	7	1	28	8	2	3
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	27	31	7	4	95	85	40	36	69	54	26	15
Außerdem Todtgeborene	27	18	1	2	55	51	12	23	50	32	13	16

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hannover:

	Hoya				Nienburg				Stolzenau			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	413	371	78	74	442	449	193	199	445	454	79	81
b) Gestorbene im Jahre 1900	272	236	74	45	202	215	81	80	237	233	43	47
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	13	6	1	1	6	10	—	6	3	4	—	2
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	11	3	1	4	7	1	3	9	7	1	3
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	—	—	5	—	1	—	6	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	59	61	8	8	33	36	9	7	44	42	8	10
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	3	3	1	2	2	—	—	1	4	—	2
9. Keuchhusten	1	1	1	—	2	3	1	1	—	—	—	—
10. Typhus	4	2	1	—	1	2	1	2	—	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	—	1	—	6	3	5	2	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	30	36	7	6	30	32	13	6	33	60	7	6
17. Krebs	9	7	3	2	9	10	5	8	6	9	2	1
18. Wassersucht	2	6	1	—	1	3	—	1	—	1	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	9	6	1	2	12	6	5	2	9	9	4	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	12	3	7	4	5	3	5	10	9	1	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	32	14	13	3	18	19	8	7	18	18	3	5
22. Andere Lungenkrankheiten	13	16	1	2	4	4	2	—	7	4	2	—
23. Herzkrankheiten	6	2	2	—	2	3	2	3	3	2	—	1
24. Gehirnkrankheiten	5	2	1	—	4	5	2	1	4	1	1	—
25. Nierenkrankheiten	2	—	2	—	1	—	—	—	2	2	1	—
26. Krämpfe	30	26	7	8	30	23	6	2	48	33	10	7
27. Selbstmord	3	—	3	—	2	1	1	—	3	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	8	1	2	—	6	3	2	2	8	1	—	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	22	20	10	4	23	30	15	19	28	20	3	1
Außerdem Todtgeborene	10	9	1	1	17	11	6	5	10	19	3	5

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

Stadtkreis Altona		Herzogthum Lauenburg überhaupt		davon in Städten		R.-B. Schleswig überhaupt		Kreise des Regierungsbezirkes Hannover: Diepholz überhaupt		davon in Städten		Syke überhaupt		davon in Städten		Wiederholung der Berechnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
2 530	2 457	747	757	182	166	22 617	21 568	337	315	74	76	651	578	92	89	a)
1 557	1 439	497	482	143	137	12 850	11 512	185	178	44	35	334	301	57	50	b)
113	89	28	30	9	7	960	784	5	6	—	1	20	10	—	2	1.
102	88	9	7	5	5	292	274	7	11	1	4	15	17	5	4	2.
—	11	—	5	—	1	—	125	—	2	—	—	—	1	—	—	3.
47	119	69	89	12	13	1 460	1 693	30	37	8	5	60	56	8	10	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
16	17	3	—	2	—	61	55	—	—	—	—	5	7	—	—	6.
7	10	3	2	2	1	66	80	—	—	—	—	2	—	2	—	7.
7	12	6	4	1	—	111	102	3	2	1	—	7	7	—	1	8.
5	16	1	3	—	—	95	104	2	2	1	—	11	17	—	—	9.
6	7	—	2	—	2	52	46	2	—	—	—	1	2	1	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	11.
65	54	14	10	8	4	440	345	—	—	—	—	5	2	—	—	12.
129	120	8	7	5	5	604	461	2	—	1	—	4	2	—	—	13.
1	1	4	—	1	—	26	27	1	—	—	—	1	—	—	—	14.
27	30	3	2	—	—	105	100	—	—	—	—	1	1	—	—	15.
223	158	33	41	7	15	1 370	1 224	27	30	5	5	35	44	6	5	16.
57	78	16	18	9	10	489	570	7	5	1	1	6	9	1	2	17.
5	7	4	11	1	—	117	218	2	6	—	1	7	7	1	1	18.
57	66	43	29	11	10	872	745	4	3	2	—	13	6	3	2	19.
115	116	34	37	11	8	750	788	1	1	1	1	13	11	3	1	20
128	105	36	33	9	13	1 129	903	1	4	—	2	47	34	9	4	21.
31	17	15	8	7	4	185	130	12	7	3	—	9	11	—	1	22.
82	83	15	21	9	13	397	447	4	1	3	1	1	4	—	—	23.
44	32	11	10	5	1	385	303	4	2	1	1	6	8	2	—	24.
37	21	6	6	3	4	227	154	2	—	1	—	5	3	3	—	25.
44	51	51	49	3	5	762	581	19	14	3	4	32	25	10	14	26.
53	18	17	1	4	—	338	102	1	—	—	—	6	—	—	—	27.
—	—	—	—	—	—	16	4	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
33	8	17	3	4	2	439	104	5	2	—	—	8	2	2	—	29.
122	105	51	54	15	14	1 099	1 042	44	43	12	9	14	14	1	3	30.
119	82	24	25	4	5	776	624	12	11	1	2	18	9	3	1	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hannover:

Sulingen überhaupt		Sulingen davon in Städten		Neustadt a. Rbge. überhaupt		Neustadt a. Rbge. davon in Städten		Stadtkreis Hannover		Landkreis Hannover (nur Land)		Stadtkreis Linden		Landkreis Linden (nur Land)		Wiederholung der Berechnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
340	307	52	42	478	438	104	87	3 725	3 545	713	628	1 218	1 188	713	765	a)
181	141	35	28	318	266	106	65	2 170	2 010	373	365	553	522	374	381	b)
6	5	2	1	7	6	1	1	115	102	16	19	36	31	8	3	1.
13	9	2	3	8	4	—	—	28	30	2	4	18	20	13	15	2.
—	6	—	2	—	5	—	—	—	22	—	6	—	—	—	6	3.
30	23	7	5	43	53	15	10	75	151	21	27	15	16	24	53	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5.
5	1	—	—	—	—	—	—	10	10	1	4	1	—	5	2	6.
4	1	—	—	3	2	—	—	3	—	1	1	—	—	—	1	7.
9	7	2	2	7	7	1	—	21	20	4	4	12	6	2	9	8.
—	—	—	—	2	1	—	—	4	10	2	3	9	5	2	—	9.
3	2	1	1	—	1	—	—	6	4	—	—	2	1	4	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	2	—	—	1	—	2	2	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	1	4	1	4	191	216	37	26	97	110	12	15	12.
—	—	—	—	—	1	—	—	69	41	6	8	33	37	3	4	13.
—	—	—	—	2	—	2	—	3	2	—	1	1	—	1	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	23	10	3	3	9	10	1	2	15.
44	39	11	9	37	36	21	4	285	181	22	35	41	47	36	31	16.
3	3	1	—	10	7	2	3	74	123	8	6	11	12	7	9	17.
2	3	—	—	2	6	—	3	26	22	8	9	2	1	6	3	18.
4	1	—	1	16	7	10	3	86	67	14	9	21	14	13	17	19.
1	1	—	—	15	9	15	7	102	103	4	10	22	34	5	10	20.
12	9	3	1	19	15	1	5	194	167	39	28	40	25	39	37	21.
9	4	—	—	8	6	2	—	25	47	4	4	12	11	16	11	22.
2	1	—	—	2	1	1	1	86	109	5	5	12	8	3	5	23.
3	—	2	—	5	—	1	—	86	70	6	10	12	17	6	9	24
—	1	—	1	4	3	2	3	48	36	6	1	11	9	7	3	25.
15	16	1	1	45	28	15	14	292	241	79	73	88	81	104	80	26.
8	3	1	—	6	1	3	—	52	17	7	5	10	2	6	1	27.
—	—	—	—	1	—	1	—	10	3	—	—	1	—	—	—	28.
3	—	—	—	14	3	4	1	39	11	15	—	10	2	7	6	29.
10	6	2	1	60	58	8	6	216	195	59	62	27	23	43	45	30.
6	10	—	1	16	11	3	3	164	117	34	20	44	41	29	27	

(Noch: Tab 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hannover:

	Springe				Hameln				R.-B. Hannover überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	520	459	156	154	906	886	316	291	10 901	10 383
b) Gestorbene im Jahre 1900	298	285	102	102	602	553	222	194	6 099	5 686
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	9	5	—	—	12	10	7	1	256	217
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	—	1	—	11	5	5	1	143	140
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	—	—	4	—	—	—	71
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	39	47	16	18	58	68	10	14	531	670
5. Pocken	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—
6. Scharlach	1	—	—	—	3	2	—	—	31	27
7. Masern und Röthein	—	—	—	—	6	9	2	2	20	14
8. Diphtherie und Kroup	11	17	4	7	4	5	1	—	87	93
9. Keuchhusten	3	3	—	—	4	4	—	3	42	49
10. Typhus	—	—	—	—	6	4	4	1	29	21
10a. Flecktyphus	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	—	1	—	6	5
12. Einheimischer Brechdurchfall	3	12	2	6	33	25	22	17	386	413
13. Diarrhöe der Kinder	1	3	1	1	11	8	10	6	129	106
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	—	1	—	1	—	1	10	9
15. Skropheln und englische Krankheit	3	1	2	1	5	1	—	—	48	29
16. Tuberkulose	26	20	5	3	69	51	34	24	715	642
17. Krebs	6	7	2	3	13	27	7	14	169	234
18. Wassersucht	4	12	3	8	6	8	1	—	68	87
19. Apoplexie (Schlagfluß)	19	17	9	8	21	26	8	10	241	188
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	12	16	7	7	41	35	23	19	237	256
21. Lungen- und Brustfellentzündung	15	26	3	11	75	72	30	29	549	468
22. Andere Lungenkrankheiten	19	16	3	4	26	13	2	3	164	154
23. Herzkrankheiten	4	4	2	1	9	9	5	5	139	154
24. Gehirnkrankheiten	8	3	3	2	16	23	9	11	165	150
25. Nierenkrankheiten	3	1	1	—	7	6	2	2	98	65
26. Krämpfe	78	53	28	22	85	85	17	20	945	778
27. Selbstmord	3	1	—	1	3	1	1	1	105	32
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3
29. Verunglückungen	9	—	4	—	21	7	7	—	153	38
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	17	13	5	3	55	44	14	10	618	573
Außerdem Todtgeborene	16	13	5	7	33	28	10	10	409	326

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hildesheim:

	Alfeld				Goslar				Osterode a. Harz			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	439	418	96	89	895	737	245	208	666	696	244	254
b) Gestorbene im Jahre 1900	241	247	57	43	497	573	161	156	403	464	158	182
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	16	6	4	2	27	19	10	10	20	21	8	7
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1	—	—	—	2	3	—	1	5	7	3	3
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	1	—	6	—	—	—	6	—	5
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	37	42	4	5	44	74	11	22	49	69	12	16
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—
7. Masern und Röthein	—	—	—	—	2	1	—	—	11	12	1	4
8. Diphtherie und Kroup	6	1	4	—	5	4	1	2	9	2	6	—
9. Keuchhusten	—	2	—	2	8	4	1	1	—	2	—	2
10. Typhus	2	5	1	—	4	1	—	—	10	3	3	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	8	5	7	2	21	10	8	1	3	9	3	9
13. Diarrhöe der Kinder	4	8	—	1	10	7	9	5	11	4	8	4
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	2	—	—	6	4	3	—	2	5	1	3
16. Tuberkulose	17	19	2	5	40	54	14	13	21	32	8	7
17. Krebs	7	6	2	1	14	27	2	9	10	16	4	11
18. Wassersucht	5	9	—	—	5	10	1	2	4	7	4	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	15	9	7	2	28	33	10	9	35	25	27	20
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	7	2	—	23	48	4	3	8	20	6	13
21. Lungen- und Brustfellentzündung	30	30	8	9	51	42	5	3	37	49	9	11
22. Andere Lungenkrankheiten	6	12	2	1	21	17	12	10	14	17	9	6
23. Herzkrankheiten	3	5	2	1	19	36	15	14	8	9	3	5
24. Gehirnkrankheiten	2	5	—	1	11	18	8	5	7	6	4	2
25. Nierenkrankheiten	5	4	—	1	12	13	5	3	5	2	2	2
26. Krämpfe	16	28	5	2	56	59	17	12	44	64	17	25
27. Selbstmord	7	1	2	1	16	2	6	2	3	1	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
29. Verunglückungen	11	5	2	1	16	5	3	2	17	6	7	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	33	32	3	5	55	72	16	26	69	68	12	18
Außerdem Todtgeborene	18	13	3	2	36	21	9	7	30	21	12	8

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Hildesheim:

Peine				Stadtkreis Hildesheim		Landkreis Hildesheim				Marienburg i. Hannover				Gronau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
856	779	330	299	631	589	428	417	71	58	670	661	26	29	329	269	86	67	a)
441	385	167	113	438	382	247	245	34	23	361	364	27	14	188	176	58	43	b)
30	21	9	7	9	18	14	14	7	6	17	13	2	1	7	4	1	—	1.
4	3	2	—	1	2	3	2	1	—	6	5	—	—	2	1	—	—	2.
—	1	—	—	—	7	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	3.
35	59	10	12	28	51	25	26	—	2	52	65	7	4	13	26	4	6	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6.
1	2	—	—	—	—	4	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	7.
4	7	2	2	4	3	—	1	—	—	3	4	—	1	1	3	1	1	8.
7	12	1	2	1	1	1	3	—	—	1	4	—	1	—	—	—	—	9.
2	2	—	—	3	2	—	1	—	—	—	1	—	—	2	2	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
23	19	22	18	38	22	6	3	4	2	13	11	1	—	11	4	3	—	12.
12	6	6	3	10	8	4	2	—	1	3	4	—	—	4	—	—	—	13.
1	2	—	1	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	14.
4	6	3	2	3	2	—	2	—	1	1	4	—	—	—	1	—	—	15.
32	36	9	7	55	35	23	29	3	3	28	35	2	—	11	14	2	1	16.
5	11	4	3	7	24	10	5	—	—	8	10	1	1	4	7	1	5	17.
3	7	2	2	3	3	2	3	—	1	1	1	—	—	—	2	—	—	18.
30	14	13	3	32	27	13	12	3	—	24	18	3	3	14	10	3	4	19.
12	19	3	5	11	17	3	8	—	1	9	16	—	—	7	7	2	1	20.
70	42	13	9	40	28	34	19	4	2	33	36	—	1	19	11	6	—	21.
13	14	5	4	30	22	12	17	—	—	11	13	—	—	6	2	2	1	22.
8	7	3	—	17	13	2	3	—	—	4	11	—	1	1	3	—	—	23.
6	5	3	2	19	11	1	4	—	—	14	4	1	1	1	4	—	1	24.
3	1	2	1	9	8	4	—	—	—	6	4	1	—	—	1	—	1	25.
63	35	25	13	39	18	41	39	8	2	44	38	5	—	23	23	6	5	26.
9	1	3	—	7	3	1	1	—	—	2	1	—	—	3	1	1	—	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
13	7	8	2	15	4	9	2	2	—	11	2	2	—	11	1	5	1	29.
47	46	18	15	57	53	32	44	1	1	68	63	2	—	47	47	20	15	30.
32	22	9	5	10	12	6	4	1	—	23	22	1	—	5	9	—	2	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hildesheim:

Duderstadt				Stadtkreis Göttingen		Landkreis Göttingen (nur Land)		Münden				Uslar				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten						überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
449	428	79	66	443	430	526	527	351	362	160	169	341	291	35	27	a)
277	267	47	43	309	258	319	352	234	226	104	101	168	161	23	24	b)
17	7	2	1	16	11	9	10	6	9	3	7	4	4	—	—	1.
8	4	—	—	2	—	12	12	2	3	—	—	7	4	1	—	2.
—	4	—	—	—	1	—	4	—	3	—	1	—	2	—	—	3.
41	55	7	12	4	11	47	61	19	27	4	12	28	22	3	4	4.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
6	2	1	—	—	3	1	3	3	5	1	2	—	4	—	—	8.
4	2	—	—	2	2	6	5	2	5	—	3	1	2	—	—	9.
3	4	1	1	9	2	3	1	3	1	1	1	—	4	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	11.
2	1	—	—	12	10	6	6	6	6	5	3	1	2	1	—	12.
1	—	1	—	12	11	6	9	2	2	1	2	—	1	—	—	13.
1	2	—	—	—	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	14.
—	2	—	—	3	2	—	1	4	3	3	1	4	1	—	—	15.
36	26	6	2	37	34	34	30	31	18	14	8	15	13	—	—	16.
3	12	—	1	29	19	4	10	6	6	4	4	6	5	—	1	17.
5	11	3	2	4	2	2	9	7	11	2	6	—	—	—	—	18.
11	11	2	3	16	12	10	8	7	10	4	3	2	5	—	—	19.
7	8	2	—	11	20	14	16	7	12	4	6	4	4	1	1	20.
25	25	2	3	24	18	16	18	22	25	8	10	9	18	1	3	21.
6	12	4	9	1	—	8	9	6	4	3	3	8	9	1	1	22.
3	3	1	—	14	20	5	5	9	7	9	4	4	5	1	—	23.
2	5	1	1	23	12	6	2	8	5	4	3	3	3	—	—	24.
1	—	—	—	13	11	2	1	4	1	2	—	1	3	—	—	25.
58	41	9	4	13	9	46	39	27	18	9	5	26	12	—	—	26.
1	—	1	—	11	2	11	1	4	3	—	3	3	—	—	—	27.
—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	28.
9	—	2	—	9	3	11	3	12	3	8	1	1	1	—	—	29.
27	29	2	4	42	41	58	84	35	36	15	12	40	37	14	14	30.
8	7	1	3	27	24	19	17	15	6	6	4	8	13	2	2	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Hildesheim:**

	Einbeck				Northeim				Zellerfeld			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	414	391	167	122	497	465	167	164	420	369	352	319
b) Gestorbene im Jahre 1900	258	256	95	100	281	302	107	82	335	285	281	243
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	7	5	3	4	6	6	5	3	11	12	10	11
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1	3	1	3	3	1	1	—	6	4	3	1
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	—	—	3	—	—	—	2	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	29	40	7	18	27	48	6	10	23	35	18	26
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
7. Masern und Rötheln	—	2	—	—	—	3	—	—	2	—	1	—
8. Diphtherie und Kroup	8	9	1	1	4	7	—	1	6	4	6	4
9. Keuchhusten	5	4	3	2	3	2	2	—	3	4	3	4
10. Typhus	4	4	3	2	4	—	—	—	2	1	2	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	6	3	6	3	9	8	5	5	10	7	10	7
13. Diarrhöe der Kinder	1	1	1	—	1	—	1	—	2	1	2	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	2	1	1	1	2	—	1	1	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	4	2	4	4	2	1	—	2	—	2	—
16. Tuberkulose	18	15	3	4	34	30	17	12	46	33	43	29
17. Krebs	8	11	5	6	8	11	6	5	8	28	8	25
18. Wassersucht	2	3	2	2	3	10	2	2	2	4	2	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	10	6	5	15	5	7	2	27	19	19	14
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	5	3	—	6	11	3	4	27	12	23	11
21. Lungen- und Brustfellentzündung	23	28	9	15	40	45	13	11	33	30	28	25
22. Andere Lungenkrankheiten	11	10	1	5	9	6	2	1	26	6	22	5
23. Herzkrankheiten	1	1	1	—	6	9	5	7	11	10	10	10
24. Gehirnkrankheiten	10	2	7	2	6	5	4	2	8	12	7	12
25. Nierenkrankheiten	1	—	1	—	3	3	—	2	7	7	6	7
26. Krämpfe	27	38	11	10	32	36	6	5	19	20	13	18
27. Selbstmord	4	—	3	—	6	2	2	1	4	3	1	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	10	3	2	2	10	2	5	—	12	—	10	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	52	48	13	11	41	45	14	8	36	29	31	25
Außerdem Todtgeborene	16	9	5	3	19	14	4	4	8	10	6	10

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Lüneburg:**

	Burgdorf				Isenhagen (nur Land)		Fallingbostel				Soltau			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	604	636	185	188	264	250	415	403	43	43	330	326	83	78
b) Gestorbene im Jahre 1900	426	342	101	71	161	147	205	224	24	40	175	159	47	43
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	15	13	7	2	2	3	8	20	2	4	17	7	5	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	4	1	—	—	—	9	8	—	—	11	10	1	4
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	4	—	5	—	3	—	5	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	77	67	10	14	36	36	54	46	7	9	22	34	6	7
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
7. Masern und Rötheln	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	6	1	1	1	3	3	1	2	—	1	2	1	—	1
9. Keuchhusten	1	4	—	—	3	4	6	10	3	4	3	1	1	—
10. Typhus	1	1	—	—	4	1	1	1	—	1	1	1	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	3	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	10	7	—	—	1	—	2	4	—	1	5	—	4	—
13. Diarrhöe der Kinder	3	5	2	2	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	5	1	1	4	—	2	—	—	—	1	2	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	1	—	1	3	1	1	—	—	1	1	1	—
16. Tuberkulose	44	32	11	3	12	12	13	33	2	7	23	24	7	6
17. Krebs	12	14	3	6	7	7	7	4	2	3	4	3	1	2
18. Wassersucht	7	6	2	—	2	6	7	7	—	1	1	3	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	17	7	5	16	9	13	12	2	1	8	4	2	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	18	3	4	5	4	11	9	—	1	16	7	3	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	48	22	8	5	7	9	15	12	1	—	14	12	3	7
22. Andere Lungenkrankheiten	10	6	2	1	7	8	7	10	2	2	10	6	3	1
23. Herzkrankheiten	11	8	2	2	6	6	4	—	—	—	3	2	1	1
24. Gehirnkrankheiten	6	6	2	2	2	5	1	—	—	—	3	5	—	1
25. Nierenkrankheiten	3	3	1	2	1	—	—	1	—	—	5	1	2	1
26. Krämpfe	65	38	25	16	20	17	15	23	—	—	8	9	4	3
27. Selbstmord	7	1	3	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	10	—	3	—	8	—	9	2	2	—	2	2	2	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	52	58	5	5	9	10	16	14	1	2	14	15	1	1
Außerdem Todtgeborene	20	19	5	5	3	14	14	13	1	—	13	14	4	3

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Hildesheim**:

Ilfeld überhaupt m.	Ilfeld überhaupt w.	Ilfeld davon in Städten m.	Ilfeld davon in Städten w.	R.-B. Hildesheim überhaupt m.	R.-B. Hildesheim überhaupt w.
14	15	16	17	18	19
297	264	65	43	8 652	8 095
186	166	35	32	5 183	5 109
12	8	1	3	228	188
2	2	—	1	67	56
—	3	—	—	—	55
28	30	3	6	529	741
—	—	—	—	—	1
—	1	—	—	5	6
—	1	—	—	20	27
2	2	—	—	62	64
2	—	—	—	46	54
1	3	—	—	52	36
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	3	3
—	1	—	—	175	127
2	5	—	—	85	69
1	1	—	1	16	15
1	—	—	—	38	41
13	19	1	3	491	472
8	7	—	4	145	215
4	1	2	1	52	93
18	9	10	4	313	237
3	—	1	—	168	230
8	10	2	1	514	474
10	10	2	1	198	180
2	1	—	—	117	148
5	2	1	1	132	105
2	1	—	—	80	60
37	25	9	3	611	542
4	1	1	1	96	23
—	—	—	—	3	2
5	—	—	—	182	47
16	24	2	2	755	798
3	9	—	1	284	233

Kreise des Regierungsbezirkes **Lüneburg**:

Stadtkreis Celle m.	Stadtkreis Celle w.	Landkreis Celle (nur Land) m.	Landkreis Celle (nur Land) w.	Gifhorn überhaupt m.	Gifhorn überhaupt w.	Gifhorn davon in Städten m.	Gifhorn davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
20	21	22	23	24	25	26	27	
336	316	416	389	521	529	77	84	a)
182	192	261	256	319	340	46	61	b)
9	7	8	5	8	10	3	4	1.
1	—	4	—	6	6	1	1	2.
—	3	—	3	—	5	—	1	3.
15	22	43	52	38	61	7	10	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	2	—	—	—	6.
2	3	4	3	2	5	—	—	7.
4	2	1	5	8	8	—	—	8.
—	—	3	3	2	5	1	3	9.
1	1	5	2	1	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	4	1	1	2	—	—	11.
6	13	4	1	7	7	—	—	12.
8	3	5	2	4	4	1	—	13.
1	—	—	3	—	—	—	—	14.
1	2	1	1	1	—	1	—	15.
24	15	29	28	37	51	3	11	16.
5	14	13	12	6	10	1	3	17.
1	3	6	13	2	12	—	3	18.
10	10	23	11	23	13	6	2	19.
10	10	10	20	6	9	—	1	20.
21	16	26	21	33	31	3	1	21.
10	6	6	5	5	7	—	1	22.
7	8	2	4	5	2	1	—	23.
5	6	2	2	7	3	1	1	24.
4	3	4	2	3	6	—	—	25.
16	14	21	20	75	66	10	17	26.
2	1	4	—	7	—	2	—	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	28.
3	4	6	3	6	2	1	—	29.
14	26	27	34	24	15	4	2	30.
14	5	10	11	19	18	6	4	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Lüneburg**:

Ülzen überhaupt m.	Ülzen überhaupt w.	Ülzen davon in Städten m.	Ülzen davon in Städten w.	Lüchow überhaupt m.	Lüchow überhaupt w.	Lüchow davon in Städten m.	Lüchow davon in Städten w.	Dannenberg überhaupt m.	Dannenberg überhaupt w.	Dannenberg davon in Städten m.	Dannenberg davon in Städten w.	Bleckede (nur Land) m.	Bleckede (nur Land) w.	Stadtkreis Lüneburg m.	Stadtkreis Lüneburg w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
616	589	127	113	353	319	22	32	187	173	40	36	270	264	353	350	a)
454	392	94	78	270	250	19	24	171	140	31	27	191	196	246	248	b)
11	13	4	2	4	13	1	6	2	—	—	—	7	9	17	9	1.
4	13	—	3	1	1	—	—	2	2	—	—	1	—	4	4	2.
—	6	—	—	—	5	—	—	—	3	—	—	—	2	—	2	3.
76	85	9	13	60	56	5	4	29	41	—	6	27	45	12	23	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	4	5	6	6.
2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	7.
4	1	2	1	2	2	—	—	1	—	—	—	4	1	—	1	8.
2	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9.
3	3	—	—	3	2	—	—	4	2	—	—	3	4	2	8	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	10a.
2	4	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
2	6	—	2	1	3	—	2	—	—	—	—	1	2	10	17	12.
2	3	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	1	2	12	10	13.
—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	1	1	14.
2	4	—	2	3	2	—	—	1	—	—	—	3	2	5	2	15.
38	25	7	2	16	18	1	2	19	16	2	2	21	21	36	16	16.
12	16	1	10	17	12	2	1	3	3	—	—	7	8	11	27	17
7	10	2	6	3	6	—	—	1	3	—	—	5	11	—	—	18
22	16	4	5	18	20	1	—	6	5	2	2	11	11	13	17	19.
20	18	5	3	8	9	—	—	8	2	1	—	16	12	18	20	20.
47	38	8	4	27	28	5	2	13	13	—	2	17	15	16	14	21.
14	13	6	5	11	6	1	2	6	3	—	1	5	2	9	2	22.
6	3	1	1	2	6	—	1	3	2	—	2	2	2	9	13	23.
11	2	4	1	2	4	—	—	3	1	2	—	3	2	9	8	24.
7	2	3	—	5	1	2	—	2	—	1	—	5	—	5	3	25.
56	38	16	4	29	22	1	2	21	17	4	1	23	21	14	15	26.
5	1	1	1	4	—	—	—	7	—	1	—	3	4	6	4	27.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	28.
18	1	5	—	3	1	—	—	8	2	1	—	4	—	11	1	29.
78	66	12	8	44	31	—	2	30	25	17	11	16	16	18	23	30.
19	19	5	7	10	11	—	—	1	6	—	—	7	7	9	11	

(Noch: Tab. 12.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Lüneburg:**

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Landkreis Lüneburg (nur Land)		Winsen überhaupt		Winsen davon in Städten		Stadtkreis Harburg		Landkreis Harburg (nur Land)		R.-B. Lüneburg überhaupt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	292	304	393	383	88	77	1 032	863	909	831	7 291	6 925
b) Gestorbene im Jahre 1900	184	174	229	222	53	43	511	418	441	379	4 426	4 079
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	9	3	12	12	1	3	36	26	38	30	203	180
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1	2	11	5	2	1	14	16	10	12	82	83
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	5	—	1	—	—	—	6	—	58
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	42	33	41	46	8	10	18	35	62	60	652	742
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	—	—	—	—	1	3	5	4	17	22
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	—	—	3	2	2	2	21	18
8. Diphtherie und Kroup	—	—	4	1	—	—	3	5	1	—	44	33
9. Keuchhusten	2	2	4	5	1	—	13	5	2	2	43	44
10. Typhus	2	—	2	2	—	—	—	—	—	1	33	29
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	13	12
12. Einheimischer Brechdurchfall	5	1	9	7	6	5	72	53	52	35	187	156
13. Diarrhöe der Kinder	1	1	1	2	1	—	9	13	4	2	54	48
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	18	12
15. Skropheln und englische Krankheit	—	2	1	5	—	—	18	17	5	8	45	51
16. Tuberkulose	14	20	25	30	6	8	33	17	24	30	408	388
17. Krebs	3	2	7	5	1	—	17	26	9	9	140	172
18. Wassersucht	4	13	1	16	—	3	1	7	3	13	51	129
19. Apoplexie (Schlagfluß)	3	9	10	11	2	4	23	18	19	15	239	198
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	13	17	8	4	2	21	15	16	9	201	183
21. Lungen- und Brustfellentzündung	11	8	21	15	5	2	42	29	37	25	395	308
22. Andere Lungenkrankheiten	2	4	3	4	—	—	9	6	17	7	131	95
23. Herzkrankheiten	1	3	7	3	2	—	15	15	6	7	89	84
24. Gehirnkrankheiten	4	3	3	7	—	1	9	20	16	16	86	90
25. Nierenkrankheiten	3	2	—	—	—	—	10	11	5	4	62	39
26. Krämpfe	21	13	22	18	7	2	73	49	41	44	520	424
27. Selbstmord	10	1	3	1	1	—	13	2	9	1	84	16
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	4	3
29. Verunglückungen	5	—	10	—	1	—	21	1	14	2	138	21
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	31	34	14	14	5	1	35	26	43	34	465	441
Außerdem Todtgeborene	17	10	14	13	5	1	31	33	26	28	227	232

(Noch: Tab. 12.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Stade:**

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Hadeln überhaupt		Hadeln davon in Städten		Lehe überhaupt		Lehe davon in Städten		Geestemünde überhaupt		Geestemünde davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	245	247	30	19	788	797	489	497	767	739	391	348
b) Gestorbene im Jahre 1900	114	156	13	24	437	388	252	215	379	325	162	137
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	7	2	—	1	25	26	17	20	20	18	13	9
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	2	—	—	15	5	9	3	23	10	7	4
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	1	—	5	—	3	—	4	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	21	26	4	2	53	55	22	21	44	53	12	14
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	1	2	1	2	2	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	1	—	—	—	7	12	5	9	7	12	5	8
9. Keuchhusten	—	1	—	—	11	12	5	7	5	10	4	5
10. Typhus	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	3	—	—	26	17	22	17	24	13	16	8
13. Diarrhöe der Kinder	1	—	—	—	7	3	4	2	1	1	1	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	3	5	2	2	2	3	1	3
16. Tuberkulose	9	17	1	5	35	25	13	12	30	21	14	11
17. Krebs	2	7	—	—	12	17	6	7	11	14	3	9
18. Wassersucht	2	7	—	1	5	11	2	6	8	7	5	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	13	12	2	3	35	30	25	14	24	16	11	7
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	4	12	—	4	18	18	11	7	14	16	10	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	8	13	1	2	42	21	26	11	20	23	9	10
22. Andere Lungenkrankheiten	3	4	—	—	17	13	10	6	12	5	—	2
23. Herzkrankheiten	2	5	—	1	9	10	5	8	1	3	1	—
24. Gehirnkrankheiten	2	3	—	—	14	9	9	8	10	16	5	10
25. Nierenkrankheiten	2	2	—	—	1	6	1	4	5	3	5	2
26. Krämpfe	12	15	2	1	43	44	30	30	28	19	10	10
27. Selbstmord	6	—	1	—	9	—	2	—	14	—	7	—
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
29. Verunglückungen	6	4	—	—	21	4	12	3	26	2	16	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	5	17	2	3	25	36	10	13	51	55	4	12
Außerdem Todtgeborene	4	5	—	1	27	30	17	16	25	17	11	8

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Stade:

York				Stade				Kehdingen				Neuhaus a./Oste				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
289	295	42	42	593	599	156	161	343	295	24	30	425	460	21	18	a)
239	194	51	30	349	331	130	101	220	161	26	12	277	262	13	11	b)
16	25	3	5	40	19	9	8	4	3	—	—	18	6	—	—	1.
8	7	4	—	23	27	3	6	3	2	—	—	7	11	3	—	2.
—	2	—	—	—	8	—	2	—	1	—	—	—	2	—	—	3
50	42	7	4	66	74	31	22	31	27	5	3	37	37	1	1	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	6.
1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7.
1	2	1	—	1	1	1	—	6	5	—	—	—	—	—	—	8.
—	1	—	—	1	2	—	—	14	17	—	—	1	1	—	—	9.
3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11.
1	5	1	3	9	14	5	8	—	—	—	—	2	2	—	—	12.
—	—	—	—	2	3	1	—	3	4	—	—	—	—	—	—	13.
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	15.
17	16	6	4	37	30	10	4	11	8	4	2	26	39	—	1	16.
12	5	3	—	9	11	3	1	5	10	—	—	9	10	—	—	17.
6	8	3	2	2	11	1	1	4	4	—	—	4	12	—	1	18.
16	15	2	1	33	20	13	11	24	10	2	2	24	20	5	2	19.
9	11	—	1	8	15	5	5	3	8	—	—	18	15	2	2	20.
16	9	6	1	24	17	13	10	8	6	—	—	32	22	—	—	21.
15	8	1	—	12	7	5	3	16	2	—	—	6	5	—	—	22.
2	4	1	1	5	9	3	6	4	4	1	—	5	5	—	—	23.
7	2	3	—	10	8	4	1	1	4	—	—	4	4	—	—	24.
3	—	1	—	4	5	1	1	2	3	—	—	5	2	—	—	25.
9	11	—	4	20	21	4	3	25	17	3	1	21	12	—	—	26.
7	3	2	—	6	2	3	—	8	2	2	—	6	1	—	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
15	5	2	—	11	1	3	—	17	3	—	—	8	4	1	2	29.
25	11	5	2	24	20	12	8	30	19	9	4	36	50	1	2	30.
6	9	—	1	12	18	4	4	12	13	1	—	14	9	1	—	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stade:

Osterholz				Blumenthal (nur Land)		Verden				Achim (nur Land)		Rotenburg i. Hannover				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
539	465	63	56	653	655	373	353	120	122	473	391	354	302	52	29	a)
295	242	43	29	290	251	201	192	80	80	274	227	217	207	31	26	b)
23	16	1	1	22	23	3	5	1	2	20	10	13	7	5	—	1.
22	18	1	2	12	9	8	5	3	2	8	4	15	16	—	—	2.
—	3	—	—	—	2	—	1	—	—	—	3	—	3	—	—	3.
43	41	5	7	15	28	29	34	6	15	36	40	27	27	5	5	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	—	1	—	—	—	8	7	8	6	—	—	—	—	—	—	6.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	1	1	2	4	1	4	1	3	3	3	—	—	8.
1	2	—	—	9	10	1	5	—	1	2	6	—	—	—	—	9.
—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
2	1	—	—	1	1	3	4	2	4	7	5	—	—	—	—	12.
2	3	—	—	1	—	—	2	—	2	6	9	1	1	—	—	13.
2	3	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	3	—	1	—	14.
3	3	1	—	—	2	1	—	1	—	2	2	1	3	—	—	15.
34	43	2	—	15	14	18	22	8	9	32	27	41	42	3	2	16.
3	4	—	2	2	2	6	6	5	6	2	4	4	7	1	3	17.
5	11	—	1	—	7	4	4	2	3	3	7	1	5	—	—	18.
17	15	3	1	11	15	8	6	2	2	20	10	13	12	1	1	19.
10	11	3	2	2	3	3	7	1	2	18	15	6	9	—	—	20
13	10	2	1	7	3	27	18	12	6	24	20	17	16	3	4	21.
12	6	2	1	3	4	4	7	1	4	20	13	14	13	3	2	22.
4	5	—	—	1	2	4	4	3	1	5	4	2	2	—	—	23.
12	8	1	—	10	5	4	4	1	1	11	6	4	1	1	—	24.
5	—	1	—	2	—	1	2	1	2	2	3	4	3	1	—	25.
12	9	2	—	17	9	14	7	4	1	24	8	26	28	5	9	26.
7	2	1	—	5	1	5	1	5	1	3	3	—	1	—	—	27.
1	—	—	—	—	—	—		—	—	1	—	—	—	—	—	28.
21	1	1	—	11	—	7	2	3	—	4	2	4	1	—	—	29.
40	25	16	11	143	109	38	34	10	6	20	21	17	7	1	—	30.
23	19	1	—	29	17	17	7	2	4	15	14	27	19	4	2	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. Jn

(Noch: Tab. 13.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Stade:**

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Zeven				Bremervörde				R.-B. Stade überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	255	259	30	30	328	299	53	62	6425	6156
b) Gestorbene im Jahre 1900	114	127	9	11	153	143	38	35	3559	3206
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	3	5	1	1	11	9	1	—	225	174
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	7	7	1	1	12	16	3	2	167	133
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	—	—	2	—	—	—	40
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	26	22	2	2	29	26	10	7	507	532
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	1	—	—	11	10
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6
8. Diphtherie und Kroup	1	1	—	—	1	—	—	—	32	44
9. Keuchhusten	—	—	—	—	1	1	—	—	46	68
10. Typhus	—	—	—	—	1	2	—	2	12	11
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	—	—	—	1	1	1	1	79	66
13. Diarrhöe der Kinder	1	2	—	—	—	2	—	—	25	30
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	—	—	—	13	5
15. Skropheln und englische Krankheit	1	2	—	—	2	—	—	—	17	23
16. Tuberkulose	12	14	—	—	21	23	3	5	338	341
17. Krebs	1	3	—	—	2	4	1	2	80	104
18. Wassersucht	1	6	—	—	2	4	—	—	47	104
19. Apoplexie (Schlagfluß)	5	10	1	4	7	7	3	1	250	198
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	7	—	—	9	9	1	2	129	156
21. Lungen- und Brustfellentzündung	12	7	2	1	14	4	6	3	264	189
22. Andere Lungenkrankheiten	8	5	—	—	2	5	—	—	144	97
23. Herzkrankheiten	1	4	—	—	1	—	—	—	46	61
24. Gehirnkrankheiten	2	2	—	—	3	7	—	5	94	79
25. Nierenkrankheiten	3	—	1	—	2	2	1	1	41	31
26. Krämpfe	6	4	—	1	2	9	—	2	253	213
27. Selbstmord	1	2	—	—	10	—	2	—	87	18
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1
29. Verunglückungen	2	—	—	—	6	2	2	2	159	31
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	13	21	1	1	13	13	4	—	480	438
Außerdem Todtgeborene	7	9	—	1	15	10	2	1	233	196

(Noch: Tab. 13.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Osnabrück:**

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Grafschaft Bentheim				Bersenbrück				Stadtkreis Osnabrück	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	641	557	215	158	802	717	145	117	838	844
b) Gestorbene im Jahre 1900	356	284	108	102	443	435	88	67	439	364
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	25	18	10	5	22	18	6	4	30	19
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	—	2	—	1	17	23	—	2	10	14
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	3	—	9	—	1	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	54	51	9	15	56	57	13	15	22	37
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	9	9	1	—	1	—
8. Diphtherie und Kroup	3	1	1	—	24	19	5	3	11	9
9. Keuchhusten	—	—	—	—	5	12	1	1	—	1
10. Typhus	—	2	—	1	3	—	1	—	4	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	3	—	2	11	6	5	3	37	23
13. Diarrhöe der Kinder	9	8	9	5	6	4	1	—	12	9
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	2	—	1	1	1	—	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	1	—	—	—	—	—	2	2
16. Tuberkulose	75	54	22	20	68	82	9	11	53	44
17. Krebs	11	10	3	4	12	13	1	1	20	19
18. Wassersucht	6	7	1	1	8	17	2	3	1	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	14	7	4	10	12	2	3	19	17
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	5	3	3	9	15	1	1	28	25
21. Lungen- und Brustfellentzündung	51	31	18	15	53	45	14	3	35	33
22. Andere Lungenkrankheiten	10	4	—	1	17	11	1	1	19	10
23. Herzkrankheiten	11	10	4	3	6	9	3	2	20	12
24. Gehirnkrankheiten	9	8	3	3	10	10	1	2	14	6
25. Nierenkrankheiten	1	3	1	1	2	1	—	—	13	4
26. Krämpfe	23	15	9	5	49	35	8	7	26	24
27. Selbstmord	4	3	1	1	3	1	3	—	7	5
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	13	2	2	—	12	4	1	2	12	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	21	25	2	9	30	22	8	2	42	42
Außerdem Todtgeborene	17	17	9	8	19	23	2	2	31	20

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Osnabrück:

Meppen				Aschendorf				Hümmling (nur Land)		Lingen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
404	397	118	108	436	321	144	125	256	250	497	554	104	127	a)
255	254	94	87	188	205	56	64	196	169	276	284	66	80	b:
13	10	6	2	16	11	6	5	17	9	13	10	2	6	1.
15	13	8	5	7	7	3	2	11	13	9	1	—	—	2.
—	7	—	2	—	4	—	1	—	—	—	5	—	1	3.
45	67	12	20	38	63	7	20	39	24	28	46	3	9	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	6.
—	—	—	—	—	1	—	—	6	6	1	1	—	—	7.
2	11	1	5	2	4	—	4	4	1	3	3	—	1	8.
7	5	—	—	1	1	1	—	4	2	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	2	1	2	—	1	—	1	—	1	2	3	—	2	12.
6	3	3	—	2	1	2	—	1	1	4	1	2	—	13.
3	—	3	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	14.
2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
34	37	8	10	25	35	6	7	43	45	58	57	11	12	16.
2	3	1	2	6	7	1	3	2	2	12	12	4	5	17.
9	7	4	3	2	4	—	2	5	1	6	14	2	3	18
14	8	6	5	8	11	5	5	7	11	11	11	4	4	19.
11	12	3	5	6	12	1	3	3	2	21	15	10	7	20.
19	18	7	3	31	19	5	1	24	14	52	44	13	13	21.
4	1	2	1	2	1	1	1	4	—	5	3	2	—	22.
5	5	3	3	4	2	2	2	3	1	1	1	1	—	23.
4	3	2	1	6	1	4	1	2	1	5	7	2	3	24.
5	—	2	—	1	—	—	—	1	1	1	1	—	1	25.
13	25	5	11	17	7	7	1	5	16	20	29	5	4	26.
2	—	1	—	—	1	—	1	1	2	—	—	—	—	27.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
11	2	2	2	7	1	4	1	4	2	10	2	2	2	29.
26	12	11	4	7	10	1	3	10	12	13	14	3	5	30.
26	13	6	3	11	12	5	6	13	11	27	16	9	6	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Osnabrück:

Landkreis Osnabrück (nur Land)		Mittlage (nur Land)		Melle				Iburg				R.-B. Osnabrück überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
566	519	305	283	399	394	46	40	547	495	13	8	5 691	5 331	a)
224	222	148	159	218	165	38	21	224	215	13	10	2 967	2 756	b)
9	8	6	4	9	5	2	—	7	6	1	—	167	118	1.
9	12	8	7	9	5	—	—	1	8	—	1	96	105	2.
—	4	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	42	3.
19	26	6	34	29	25	3	1	34	27	1	2	370	457	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	4	6.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	17	21	7.
9	3	2	4	12	7	—	1	4	2	1	—	76	64	8.
5	9	1	2	1	—	—	—	2	1	—	—	26	33	9.
—	—	2	—	1	—	1	—	1	2	—	—	11	10	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
9	5	—	1	2	—	—	—	4	5	—	—	67	50	12.
4	1	—	1	6	2	2	1	3	3	—	—	53	34	13.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	8	6	14.
—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	5	7	15.
15	23	31	25	21	23	5	—	33	39	3	3	456	464	16.
5	8	7	5	13	9	—	4	12	7	—	—	102	95	17.
2	4	6	10	5	6	1	—	5	13	—	—	55	86	18.
7	9	6	8	7	3	1	2	8	12	1	1	113	116	19.
9	13	5	4	4	4	1	—	7	8	—	—	112	115	20.
33	25	27	17	28	34	4	5	43	30	4	—	396	310	21.
11	6	2	4	8	6	1	1	3	3	—	—	85	49	22.
6	4	—	3	8	3	4	2	3	2	—	—	67	52	23.
2	5	4	7	2	7	—	1	—	1	—	—	58	56	24.
2	3	2	4	3	1	—	—	2	—	—	—	33	18	25.
41	31	16	3	26	12	5	1	29	25	—	2	265	222	26.
2	1	1	—	1	—	—	—	2	1	—	—	23	14	27.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	28.
9	3	5	2	9	1	3	—	4	2	—	—	96	22	29.
16	16	11	11	11	9	4	2	17	13	2	1	204	186	30.
15	7	9	6	18	8	4	2	18	16	1	—	204	149	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Aurich:**

	Norden				Stadtkreis Emden		Landkreis Emden (nur Land)		Wittmund			
	überhaupt		davon in Städten						überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	615	541	98	84	263	246	355	314	798	733	323	281
b) Gestorbene im Jahre 1900	297	268	53	67	156	145	173	180	433	390	186	135
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	17	6	3	—	17	7	8	11	11	16	9	11
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	5	1	—	1	1	1	1	12	11	5	1
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	—	—	2	—	3	—	4	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	57	69	7	21	15	32	30	37	59	65	8	16
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	—	1	—	3	1	—	—	1	2	1	1
7. Masern und Rötheln	—	6	—	—	—	—	—	—	1	2	—	2
8. Diphtherie und Kroup	1	2	—	1	1	1	1	3	7	11	1	—
9. Keuchhusten	—	4	—	1	—	—	4	3	5	4	2	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	5	1	2	—	5	2	1	—	7	7	7	6
13. Diarrhöe der Kinder	3	5	—	2	5	4	3	3	4	4	2	4
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	1	—	—	—	—	—	1	3	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	31	40	3	5	22	15	23	21	58	65	27	17
17. Krebs	8	6	1	2	9	4	7	11	15	8	6	3
18. Wassersucht	3	6	—	3	—	3	2	1	6	10	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	18	12	4	3	6	9	3	3	22	21	12	14
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	14	—	3	10	10	10	12	7	12	6	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	35	16	8	4	10	12	17	10	40	21	18	10
22. Andere Lungenkrankheiten	5	4	2	—	3	4	4	1	8	10	4	8
23. Herzkrankheiten	4	3	2	2	5	7	3	4	7	6	4	3
24. Gehirnkrankheiten	3	6	2	2	6	6	4	4	7	8	4	2
25. Nierenkrankheiten	5	—	1	—	4	1	1	1	3	4	3	3
26. Krämpfe	30	26	4	6	3	4	13	15	57	47	20	13
27. Selbstmord	8	1	5	1	6	2	1	—	15	6	8	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	16	4	—	4	12	1	5	5	28	2	17	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	30	26	6	7	13	16	32	30	51	40	21	14
Außerdem Todtgeborene	25	16	2	3	16	7	17	12	29	32	8	9

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Münster:**

	Tecklenburg				Warendorf				Beckum			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	928	885	126	128	481	445	85	76	929	951	391	385
b) Gestorbene im Jahre 1900	508	422	94	72	285	265	62	59	579	424	218	180
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	20	16	4	2	15	19	6	1	30	20	15	8
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1	—	—	—	5	5	2	1	6	3	—	1
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	—	—	5	—	—	—	5	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	74	81	10	14	62	56	5	15	73	74	31	23
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	—	—	—	—	—	—	4	1	1	—
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	15	17	11	9	3	—	2	—
8. Diphtherie und Kroup	7	6	3	4	1	3	1	1	9	13	5	8
9. Keuchhusten	3	1	—	—	2	3	—	1	1	7	1	3
10. Typhus	5	8	1	1	—	—	—	—	8	9	—	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	4	3	3	—	—	1	—	1	26	18	14	14
13. Diarrhöe der Kinder	3	1	1	—	1	1	1	—	11	3	4	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	—	1	—	—	—	—	5	2	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	1	1	1	—	—	—	1	1	1	—
16. Tuberkulose	97	83	19	10	34	37	7	7	83	65	38	33
17. Krebs	12	8	5	1	5	10	—	4	12	10	4	4
18. Wassersucht	11	14	1	3	7	5	—	—	13	13	4	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	10	1	1	11	4	3	—	29	22	8	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	12	3	3	2	5	1	2	6	15	3	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	75	60	15	10	41	32	8	6	89	57	24	27
22. Andere Lungenkrankheiten	5	7	3	5	3	—	2	—	12	2	5	—
23. Herzkrankheiten	12	9	4	2	2	1	1	1	8	6	2	3
24. Gehirnkrankheiten	10	6	6	—	10	2	3	1	11	13	4	5
25. Nierenkrankheiten	5	2	2	—	3	1	—	—	6	—	1	—
26. Krämpfe	81	56	3	9	46	41	8	7	60	36	23	15
27. Selbstmord	4	1	1	—	—	—	—	—	5	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—
29. Verunglückungen	13	—	4	—	3	2	—	1	25	—	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	36	27	4	5	16	15	3	1	40	29	22	14
Außerdem Todtgeborene	27	34	3	3	16	9	3	1	30	21	12	13

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Aurich:

Aurich				Leer				Weener				R.-B. Aurich überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
672	607	65	59	682	808	178	163	358	331	61	55	3 943	3 580	a)
312	315	57	41	472	444	112	105	166	171	27	40	2 009	1 913	b)
16	13	3	—	17	15	3	9	6	4	—	—	92	72	1.
4	3	—	—	6	8	—	—	1	1	—	—	33	30	2.
—	4	—	1	—	5	—	1	—	1	—	—	—	25	3.
69	76	11	10	68	90	15	22	28	41	6	14	326	410	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
5	5	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	13	8	6.
—	—	—	—	4	1	—	—	3	2	—	—	8	11	7.
4	—	—	—	7	8	3	1	1	—	—	—	22	25	8.
2	4	1	—	5	7	2	2	5	2	1	—	21	24	9.
2	—	—	—	1	3	—	3	1	2	—	—	5	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	11.
3	—	—	—	3	—	2	—	1	—	—	—	25	10	12.
3	2	1	1	6	3	3	—	5	7	1	2	29	28	13.
—	2	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	3	7	14.
1	1	—	—	2	—	2	—	1	2	1	1	4	4	15.
50	46	11	3	69	57	18	14	22	23	6	6	275	267	16.
8	9	1	3	7	5	1	1	6	6	1	1	60	49	17.
5	12	—	1	4	14	1	4	2	5	—	1	22	51	18.
9	14	2	3	13	18	7	5	7	7	1	1	78	84	19.
15	12	5	5	21	22	5	2	4	11	—	2	74	93	20.
28	28	5	3	49	46	11	11	12	14	—	2	191	147	21.
6	1	2	1	8	4	1	3	4	3	—	1	38	27	22.
9	5	2	1	4	3	1	3	6	4	3	2	38	32	23.
4	6	1	2	14	9	8	4	6	2	1	1	44	41	24.
4	2	2	2	2	2	2	1	1	—	—	—	20	10	25.
22	26	1	—	38	43	6	9	13	13	1	2	176	174	26.
3	1	1	—	8	—	2	—	2	—	1	—	43	10	27.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	28.
7	3	1	—	13	6	2	1	4	1	1	1	85	22	29.
32	39	6	5	99	74	15	8	25	19	3	3	282	244	30
17	15	2	1	35	30	7	5	13	12	1	1	152	124	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Münster:

Lüdinghausen				Stadtkreis Münster i. Westf.		Landkreis Münster				Steinfurt				Koesfeld				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
730	688	87	96	986	976	809	768	30	38	1 357	1 160	361	325	841	796	357	345	a)
495	466	58	71	715	711	505	452	19	25	681	633	178	175	535	483	229	229	b)
14	9	1	1	37	26	20	9	—	—	42	35	14	17	10	13	1	4	1.
6	10	1	2	5	7	2	1	—	—	5	4	2	—	4	—	2	—	2.
—	2	—	—	—	5	—	1	—	1	—	6	—	2	—	8	—	5	3
74	84	10	11	51	80	58	57	2	5	78	99	14	21	67	65	20	23	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
4	1	1	—	3	1	—	2	—	—	3	4	2	2	31	8	16	7	6
5	3	—	—	8	10	7	6	—	—	3	4	—	—	3	3	1	—	7.
9	7	—	1	5	7	9	10	—	—	7	11	1	1	9	13	7	10	8.
3	3	—	—	6	3	8	12	—	—	3	1	1	—	2	3	1	2	9.
3	—	—	—	2	3	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	11.
7	10	1	3	89	91	30	23	2	—	17	20	3	5	15	22	10	13	12.
1	1	—	—	18	7	2	3	—	—	11	10	5	2	5	4	3	4	13.
1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	4	—	1	—	1	—	1	—	14.
1	—	—	—	1	1	—	3	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	15.
68	81	7	20	94	76	80	85	4	6	137	108	37	37	80	73	25	32	16
9	10	1	2	12	20	7	7	—	—	8	7	2	4	9	10	3	2	17.
17	21	4	3	11	19	10	14	—	—	13	24	2	8	14	25	5	9	18.
13	12	2	3	37	38	22	14	—	—	15	20	7	5	37	14	16	7	19
4	11	—	1	14	14	7	9	—	—	19	19	7	3	14	13	12	11	20.
62	57	7	10	70	79	79	72	2	3	103	97	20	20	73	63	28	21	21.
6	9	—	—	19	28	2	3	—	—	9	5	3	3	11	12	8	11	22.
6	11	2	—	17	33	6	5	—	1	4	9	1	1	4	3	1	2	23.
15	6	4	1	31	22	8	6	—	—	8	8	3	4	11	4	8	2	24.
2	3	—	—	11	9	7	2	—	—	4	4	2	1	7	2	5	1	25.
107	89	5	10	111	71	80	84	9	9	127	86	41	21	89	86	41	46	26.
3	—	—	—	4	1	6	2	—	—	2	1	1	1	1	2	—	—	27.
—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	28.
22	4	4	—	13	4	21	2	—	—	19	5	—	—	11	4	2	1	29
33	22	7	3	43	55	31	19	—	—	37	43	9	17	24	32	12	15	30
21	19	—	4	30	16	17	12	2	2	42	30	4	9	28	18	14	10	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Münster:

	Ahaus				Borken				Recklinghausen				R.-B. Münster	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	996	890	396	384	1 153	1 134	627	622	5 145	4 996	1 093	1 036	14 355	13 619
b) Gestorbene im Jahre 1900	571	522	209	192	643	588	331	325	2 496	2 014	594	459	8 013	6 980
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	40	25	12	12	45	44	24	23	177	120	29	16	450	336
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	7	—	4	—	19	18	14	15	16	20	4	3	76	68
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	1	—	7	—	3	—	24	—	2	—	76
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	84	66	15	21	81	103	21	43	93	125	14	25	795	890
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	5	3	4	2	1	2	1	76	75	5	2	127	99
7. Masern und Röthein	18	14	5	5	19	20	8	9	65	72	19	22	146	149
8. Diphtherie und Kroup	8	4	6	4	9	10	8	8	93	71	27	24	166	155
9. Keuchhusten	6	7	2	—	5	6	3	2	45	60	8	7	84	106
10. Typhus	7	3	4	1	2	—	2	—	16	14	7	4	45	40
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	1	1	—	—	—	—	5	2	3	—	8	4
12. Einheimischer Brechdurchfall	10	5	9	5	35	43	32	42	117	93	23	21	350	329
13. Diarrhöe der Kinder	13	11	11	11	8	5	5	5	148	121	55	46	221	167
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	1	—	18	5
15. Skropheln und englische Krankheit	—	2	—	—	—	—	—	—	7	5	3	1	13	14
16. Tuberkulose	106	108	32	26	101	81	48	30	204	190	43	39	1 084	987
17. Krebs	6	4	2	3	7	7	2	5	25	26	4	8	112	119
18. Wassersucht	11	15	5	3	12	25	5	10	42	37	10	10	161	212
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	23	12	7	22	13	10	7	49	38	12	9	277	208
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	15	6	3	18	6	14	5	53	41	12	9	153	160
21. Lungen- und Brustfellentzündung	82	65	33	18	103	87	55	52	432	316	123	88	1 209	985
22. Andere Lungenkrankheiten	12	9	7	4	12	10	5	5	30	16	6	—	121	101
23. Herzkrankheiten	9	16	1	8	13	11	2	7	18	10	5	2	99	114
24. Gehirnkrankheiten	6	10	3	6	9	9	9	7	57	46	18	12	176	132
25. Nierenkrankheiten	5	1	1	—	6	3	3	3	16	17	—	6	72	44
26. Krämpfe	66	64	20	32	65	28	39	13	489	374	101	86	1 321	1 015
27. Selbstmord	—	1	—	1	1	1	—	1	20	3	4	1	46	12
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	1	—	15	2
29. Verunglückungen	9	3	5	3	12	7	5	6	125	26	41	3	273	57
30 Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	30	39	10	13	36	43	15	23	69	70	16	13	395	394
Außerdem Todtgeborene	30	22	11	9	36	31	21	12	136	113	25	27	413	325

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Minden:

	Stadtkreis Bielefeld		Landkreis Bielefeld (nur Land)		Wiedenbrück				Paderborn			
					überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 181	1 024	1 170	1 058	951	916	250	266	987	881	477	433
b) Gestorbene im Jahre 1900	502	450	563	498	491	401	168	145	531	511	258	249
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	27	17	40	28	29	17	7	1	36	22	12	11
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	—	—	12	7	9	3	3	—	13	5	3	—
3. Im Kindbette gestorben	—	11	—	9	—	10	—	4	—	9	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	22	33	50	67	57	84	11	29	50	62	16	21
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	4	6	—	—	—	—	13	13	7	2
7. Masern und Röthein	3	—	1	1	6	3	4	2	13	11	9	6
8. Diphtherie und Kroup	10	3	6	—	17	5	6	1	16	19	6	3
9. Keuchhusten	6	10	2	8	5	4	—	1	3	6	1	2
10. Typhus	1	2	—	3	2	—	1	—	1	7	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	45	43	26	17	9	6	5	2	21	11	17	8
13. Diarrhoe der Kinder	13	13	10	4	8	7	5	4	11	10	10	9
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	1	1	—	—	—	—	3	1	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	3	—	3	1	3	2	2	1	6	4	4	3
16. Tuberkulose	42	43	76	55	74	66	20	23	59	75	25	34
17. Krebs	16	24	15	15	11	5	4	1	16	21	11	19
18. Wassersucht	7	4	8	19	11	20	7	7	7	12	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	23	13	23	17	15	11	9	7	20	21	13	12
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	19	19	11	18	21	11	8	7	24	21	14	12
21. Lungen- und Brustfellentzündung	70	49	78	63	62	29	24	7	70	45	39	28
22. Andere Lungenkrankheiten	22	18	11	19	10	7	1	3	18	17	8	10
23. Herzkrankheiten	13	26	15	12	10	14	4	7	14	14	10	7
24. Gehirnkrankheiten	20	19	20	25	11	8	6	4	16	14	9	12
25. Nierenkrankheiten	9	4	3	5	6	5	4	2	5	6	5	5
26. Krämpfe	71	56	86	65	51	43	16	16	34	35	14	19
27. Selbstmord	11	3	14	1	8	1	1	—	4	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	3	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	9	6	12	3	11	4	2	1	7	3	3	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	35	33	35	29	44	36	17	15	51	47	19	17
Außerdem Todtgeborene	36	22	41	41	27	16	9	7	19	24	8	16

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Minden:

Minden				Lübbecke				Herford				Halle i. Westf.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
1 798	1 781	400	404	819	821	53	58	2 085	1 929	645	577	473	465	115	93	a)
904	813	255	217	449	499	47	33	920	813	291	240	236	202	63	53	b)
23	17	4	4	24	21	—	—	47	34	18	12	15	9	3	—	1.
17	29	1	1	28	30	3	4	44	28	7	5	5	3	4	1	2.
—	11	—	2	—	3	—	1	—	15	—	4	—	7	—	2	3.
113	118	19	24	81	96	6	2	107	78	23	25	45	49	10	14	4.
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	4	—	—	—	1	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—	6.
6	7	1	2	5	6	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	7.
30	18	1	—	14	9	—	—	24	18	2	2	1	—	—	—	8.
10	12	—	—	—	1	—	—	5	3	—	—	9	4	3	2	9.
4	9	3	5	1	2	—	—	5	5	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
2	2	—	1	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—	—	—	11.
13	22	6	17	—	—	—	—	30	19	19	12	—	—	—	—	12.
10	11	6	8	2	1	—	—	10	9	7	4	1	1	—	—	13.
2	1	1	—	—	1	—	—	—	3	—	1	1	—	1	—	14.
1	—	—	—	1	—	—	—	1	4	1	1	—	—	—	—	15.
113	98	39	20	59	102	9	3	113	129	28	17	43	38	12	6	16.
21	19	10	12	12	9	2	3	23	23	11	12	8	7	1	5	17.
12	15	2	2	8	30	2	—	15	39	4	9	3	4	—	1	18.
23	29	11	13	21	14	4	3	25	25	10	12	9	7	3	1	19.
30	24	13	12	23	27	2	2	22	28	7	13	4	5	1	2	20.
113	90	20	14	40	43	3	4	111	94	35	25	21	19	3	3	21.
14	17	4	4	12	12	4	1	32	20	15	10	6	3	1	—	22.
17	17	7	7	8	3	—	—	22	23	9	7	11	2	3	—	23.
25	26	6	7	19	16	2	—	40	32	7	2	6	3	5	1	24.
12	8	5	2	2	4	—	1	15	11	5	5	2	2	—	—	25.
131	108	16	9	41	47	8	7	130	104	56	45	18	26	6	6	26.
8	2	3	—	3	—	1	—	8	1	2	—	2	2	—	1	27.
1	2	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	1	28.
31	3	7	2	13	2	1	—	21	7	7	1	5	2	2	2	29.
120	92	70	49	31	19	—	2	62	58	16	15	19	8	4	5	30.
66	53	10	9	35	25	7	1	73	64	22	21	16	14	4	5	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Minden:

Büren				Warburg				Höxter				R.-B. Minden überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
633	592	81	76	556	487	87	80	1 007	940	353	335	11 660	10 894	a)
340	353	40	64	317	304	70	62	575	539	248	219	5 828	5 383	b)
26	11	3	—	11	17	4	8	25	31	7	10	303	224	1.
8	6	—	—	12	5	3	—	10	19	2	6	158	135	2.
—	6	—	—	—	3	—	—	—	4	—	2	—	88	3.
56	59	2	8	44	54	11	10	103	87	43	28	728	787	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5.
11	5	1	—	8	7	—	—	1	1	1	—	42	38	6.
1	—	—	—	3	2	1	2	10	7	1	1	50	38	7.
14	9	1	1	3	4	1	2	7	8	3	2	142	93	8.
3	3	—	—	3	3	—	—	2	3	—	—	48	57	9.
1	7	—	2	1	—	—	—	9	3	8	2	25	38	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	6	5	11.
4	6	1	3	5	4	—	—	11	10	4	6	164	138	12.
2	2	1	2	—	1	—	—	5	8	4	6	72	67	13.
1	3	—	1	—	1	—	—	2	3	1	2	11	14	14.
—	2	—	—	1	5	1	1	4	3	3	—	23	21	15.
34	53	3	7	34	37	9	7	59	60	27	26	706	756	16.
7	5	1	2	6	9	—	2	8	15	4	11	143	152	17.
11	18	2	5	8	20	—	4	8	23	5	10	98	204	18.
14	14	—	3	16	8	6	1	32	20	18	9	221	179	19.
19	16	2	5	4	6	—	1	19	18	7	12	196	193	20.
33	27	5	4	28	21	8	6	68	64	23	19	694	544	21.
17	21	3	7	14	11	3	1	21	18	10	9	177	163	22.
7	7	2	1	5	7	4	4	12	19	7	9	134	144	23.
6	8	—	2	15	9	4	3	12	20	4	10	190	180	24.
2	3	—	1	6	2	—	1	11	6	9	3	73	56	25.
24	31	5	7	55	38	8	6	63	39	26	16	704	592	26.
1	—	1	—	2	—	1	—	4	2	2	2	65	12	27.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	10	5	28.
11	3	1	1	7	—	3	—	13	3	5	2	140	36	29.
27	28	6	2	25	30	2	3	56	42	24	15	505	422	30.
10	10	3	3	13	10	1	2	30	28	19	6	366	307	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Arnsberg:

	Arnsberg				Meschede				Brilon			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 043	1 027	323	302	645	662	72	73	653	636	231	203
b) Gestorbene im Jahre 1900	533	432	151	119	322	342	45	55	385	344	142	139
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	35	23	14	8	19	26	3	7	12	7	4	3
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	4	1	1	2	3	—	—	3	2	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	10	—	2	—	13	—	1	—	1	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	60	43	13	11	40	49	5	10	58	63	15	22
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	5	3	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	17	11	1	—	3	2	—	—	11	6	3	2
9. Keuchhusten	16	10	6	1	—	—	—	—	—	1	—	—
10. Typhus	4	2	1	1	2	5	—	1	—	3	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	14	8	12	6	2	4	1	—	4	1	3	1
13. Diarrhöe der Kinder	29	12	8	7	4	2	1	—	8	3	—	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	2	4	1	—	—	—	—	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	4	1	1	—	3	—	1	2	2	—	—
16. Tuberkulose	74	69	12	20	63	59	4	6	63	42	15	14
17. Krebs	4	3	4	1	6	5	3	1	4	6	—	1
18. Wassersucht	17	15	1	3	15	19	5	3	5	16	1	8
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	16	5	5	17	10	2	2	17	15	4	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	13	2	5	9	23	—	6	6	6	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	58	49	11	11	37	32	4	5	29	22	12	6
22. Andere Lungenkrankheiten	11	10	2	4	11	4	3	1	9	5	—	—
23. Herzkrankheiten	12	9	8	2	—	8	—	2	5	7	—	—
24. Gehirnkrankheiten	18	17	6	3	12	13	—	1	4	10	2	—
25. Nierenkrankheiten	9	7	4	3	5	5	1	2	4	2	1	1
26. Krämpfe	49	46	18	17	36	19	6	1	42	36	17	13
27. Selbstmord	5	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—
29. Verunglückungen	20	4	9	1	8	4	1	1	12	2	5	2
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	36	41	5	5	29	33	5	4	84	84	58	56
Außerdem Todtgeborene	37	38	11	8	18	9	2	—	10	11	4	4

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Arnsberg:

	Landkreis Dortmund				Hörde				Stadtkreis Bochum	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	3 929	3 678	213	210	2 580	2 576	899	881	1 371	1 347
b) Gestorbene im Jahre 1900	1 866	1 401	105	86	1 283	1 010	481	372	995	736
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	144	114	14	9	39	42	15	19	80	72
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	33	30	1	2	20	10	6	1	11	16
3. Im Kindbette gestorben	—	22	—	1	—	11	—	1	—	8
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	62	70	2	10	59	87	13	35	14	31
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	55	38	—	3	4	10	1	2	25	24
7. Masern und Rötheln	27	26	1	1	27	28	10	6	8	5
8. Diphtherie und Kroup	47	43	1	2	52	50	17	15	16	11
9. Keuchhusten	45	39	—	1	6	8	1	3	3	5
10. Typhus	21	11	2	—	16	8	11	4	68	21
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	17	19	—	—	—	2	—	2	3	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	102	86	6	8	44	48	21	22	19	9
13. Diarrhöe der Kinder	139	106	9	9	54	51	13	10	81	78
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	2	2	1	—	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	13	14	—	—	7	11	3	6	4	5
16. Tuberkulose	162	113	12	1	141	74	71	31	101	42
17. Krebs	15	22	—	3	20	41	9	24	28	20
18. Wassersucht	18	26	4	3	32	21	9	9	3	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	40	26	1	1	38	18	15	7	24	14
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	69	48	1	—	58	44	10	13	49	58
21. Lungen- und Brustfellentzündung	233	129	14	8	162	116	63	41	191	93
22. Andere Lungenkrankheiten	20	14	2	—	32	10	9	8	15	5
23. Herzkrankheiten	18	27	3	3	12	16	3	8	41	25
24. Gehirnkrankheiten	58	35	7	4	36	32	18	14	51	35
25. Nierenkrankheiten	14	12	1	—	18	10	3	3	14	15
26. Krämpfe	312	244	13	9	249	201	111	71	54	62
27. Selbstmord	14	2	—	—	19	—	4	—	8	—
28. Mord und Todtschlag	6	1	—	—	6	2	3	—	4	—
29. Verunglückungen	117	10	8	2	70	6	28	2	33	7
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	64	74	3	6	60	51	13	15	45	71
Außerdem Todtgeborene	138	118	12	7	90	68	23	22	42	24

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Arnsberg:

Lippstadt				Soest				Hamm				Stadtkreis Dortmund		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
678	701	335	342	1 028	929	412	355	2 257	2 169	1 209	1 176	3 120	2 956	a)
445	421	230	210	594	521	238	196	1 280	1 044	700	604	1 747	1 408	b)
23	22	8	6	28	26	9	4	67	66	41	31	109	80	1.
11	9	7	6	5	3	2	1	23	17	12	9	43	47	2.
—	6	—	4	—	7	—	2	—	10	—	6	—	9	3.
37	52	18	21	76	61	29	15	76	87	28	39	39	60	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
10	8	5	6	2	1	1	—	47	34	28	16	41	36	6.
4	7	1	3	6	10	3	9	34	47	26	40	33	25	7.
9	5	4	2	8	4	—	2	20	20	9	15	37	37	8.
4	3	—	1	5	9	1	2	13	13	10	10	14	15	9.
2	5	—	2	2	5	1	1	11	8	9	5	13	19	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	11.
14	9	12	6	26	14	12	8	50	46	30	34	70	63	12.
15	17	9	15	25	9	13	2	111	93	59	63	150	123	13.
1	1	1	—	—	1	—	1	3	—	2	—	2	1	14.
4	5	3	1	5	2	3	1	11	10	6	5	7	11	15.
56	60	31	27	91	81	35	34	127	106	77	60	187	146	16.
11	7	8	4	7	20	1	7	28	25	18	13	39	56	17.
9	16	8	7	17	30	2	5	26	28	17	15	6	4	18.
27	18	18	6	19	19	4	9	42	29	19	16	39	32	19.
22	25	12	8	18	20	6	6	39	22	19	13	129	120	20.
68	33	31	20	65	62	29	27	164	138	79	67	206	139	21.
14	16	5	4	22	10	5	3	31	15	14	7	33	23	22.
11	17	7	11	13	15	9	10	6	17	4	13	34	41	23.
17	17	5	12	18	15	7	8	42	32	27	19	85	55	24.
8	3	2	3	17	3	10	2	19	11	16	8	35	23	25.
33	34	17	19	48	41	27	15	161	110	78	66	172	147	26.
1	—	—	—	8	—	6	—	9	1	4	1	21	1	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	6	1	28.
10	—	4	—	27	3	11	1	54	10	33	7	90	9	29.
25	26	14	16	36	50	12	21	61	47	33	26	107	85	30.
19	14	12	9	24	21	9	11	62	59	35	29	67	53	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Arnsberg:

Stadtkreis Witten		Landkreis Bochum				Stadtkreis Gelsenkirchen		Landkreis Gelsenkirchen				Hattingen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
618	598	4 267	4 131	752	762	950	837	5 457	5 199	573	541	1 806	1 780	204	180	a)
377	251	2 026	1 558	409	327	644	429	2 341	1 953	299	243	837	654	76	61	b)
21	11	162	122	24	18	31	11	155	133	11	15	40	25	11	2	1.
6	5	24	23	11	10	5	4	33	37	7	7	4	1	—	—	2.
—	3	—	14	—	2	—	—	—	17	—	3	—	4	—	—	3.
17	18	43	66	6	16	9	20	46	76	4	14	52	56	4	5	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
5	4	73	71	11	23	7	8	95	67	6	2	5	3	1	1	6.
2	3	57	54	12	19	7	6	42	47	2	5	4	3	—	1	7.
3	6	43	41	7	6	19	19	100	86	8	6	11	10	1	—	8.
3	4	27	30	10	6	5	7	29	44	4	4	6	5	—	1	9.
7	3	24	24	11	5	11	5	27	12	8	4	4	12	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	9	7	2	3	2	1	1	3	—	—	—	—	—	—	11.
11	5	68	60	18	9	19	12	116	108	6	9	40	25	6	7	12.
24	14	209	166	12	13	53	44	313	259	39	33	61	47	5	7	13.
2	—	3	—	2	—	1	3	2	1	—	—	1	—	—	—	14.
3	2	12	9	—	—	3	1	21	29	4	3	—	6	—	—	15.
65	24	148	119	43	30	61	39	154	119	32	24	90	73	6	3	16.
18	17	34	31	6	9	13	7	22	33	5	5	17	21	4	2	17.
2	4	10	14	2	5	6	7	18	20	2	1	13	4	1	—	18.
9	11	36	23	6	1	16	13	50	38	9	9	19	17	3	2	19.
23	26	112	78	8	7	26	16	99	76	14	11	53	59	11	4	20.
36	19	243	185	57	40	96	50	308	228	53	32	85	56	8	6	21.
9	5	29	10	5	3	9	8	38	19	4	—	14	5	—	—	22.
14	7	30	31	6	6	15	20	37	34	5	4	21	10	1	1	23.
8	10	75	53	10	13	17	6	50	38	6	7	22	26	3	1	24.
5	5	24	18	6	2	13	8	28	16	—	2	12	8	1	1	25.
30	23	290	216	75	62	100	78	390	329	35	32	133	117	7	10	26.
3	1	13	5	4	1	8	—	14	1	3	—	7	3	1	—	27.
2	—	8	2	4	2	5	1	3	—	1	—	3	—	—	—	28.
27	4	145	5	39	2	34	5	89	12	21	2	68	4	—	1	29.
21	17	75	81	12	14	53	30	61	71	10	9	52	54	2	5	30.
32	14	126	96	16	14	27	22	150	132	19	15	69	47	3	4	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Arnsberg:**

	Stadtkreis Hagen i. Westf.		Landkreis Hagen				Schwelm				Iserlohn			
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 040	961	1 592	1 636	415	421	1 392	1 355	613	573	1 646	1 554	816	815
b) Gestorbene im Jahre 1900	477	346	741	588	199	167	703	574	324	250	735	632	376	333
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	41	21	39	25	15	10	31	15	17	7	57	41	30	20
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	10	4	3	1	—	1	4	1	1	4	2	2	2
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	8	—	2	—	7	—	3	—	10	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	18	21	43	57	5	14	40	61	12	24	37	61	14	26
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	1	3	2	—	—	2	4	—	—	2	2	1	1
7. Masern und Röthein	—	1	7	4	2	3	5	9	4	6	1	2	—	—
8. Diphtherie und Kroup	3	5	14	4	4	1	11	6	4	3	20	25	13	18
9. Keuchhusten	2	1	8	6	7	4	3	10	2	3	4	3	3	2
10. Typhus	3	—	1	3	—	—	8	5	3	1	4	6	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	11	12	21	20	2	4	20	15	7	6	33	22	16	15
13. Diarrhöe der Kinder	42	33	53	41	16	9	22	18	11	9	35	22	27	17
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	2	1	—	—	1	—	—	—	2	2	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	3	4	3	1	2	6	8	3	2	5	4	2	4
16. Tuberkulose	74	43	122	82	40	30	129	53	61	25	123	73	67	33
17. Krebs	17	18	20	29	6	8	18	17	9	5	22	29	15	14
18. Wassersucht	—	1	7	9	1	—	20	18	7	11	7	8	2	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	10	8	23	23	8	5	23	30	10	15	20	22	5	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	38	27	30	31	10	18	29	23	16	7	45	47	29	31
21. Lungen- und Brustfellentzündung	48	35	86	64	20	14	92	66	49	28	68	61	29	29
22. Andere Lungenkrankheiten	21	8	11	6	6	1	8	9	3	3	20	20	11	10
23. Herzkrankheiten	9	17	12	10	5	2	10	16	1	9	11	24	7	19
24. Gehirnkrankheiten	23	10	34	23	8	5	31	21	19	8	41	32	24	16
25. Nierenkrankheiten	9	9	9	8	2	4	13	5	7	—	14	3	11	3
26. Krämpfe	31	25	84	70	16	18	105	103	42	45	75	52	18	22
27. Selbstmord	9	—	9	—	1	—	12	—	8	—	13	—	10	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	4	1	4	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	18	4	40	8	10	2	24	4	8	2	25	2	13	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	35	25	54	48	13	11	35	45	16	26	47	57	26	33
Außerdem Todtgeborene	26	27	52	47	10	15	50	29	22	12	42	42	23	13

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Kassel:**

	Stadtkreis Kassel		Landkreis Kassel (nur Land)		Eschwege				Fritzlar			
					überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	1 590	1 453	1 085	1 013	755	697	236	230	410	327	94	88
b) Gestorbene im Jahre 1900	997	884	497	425	435	419	157	159	227	251	52	54
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	49	33	9	7	13	17	9	13	3	2	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	6	7	7	8	11	8	2	2	5	5	3	1
3. Im Kindbette gestorben	—	12	—	7	—	4	—	2	—	2	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	43	62	28	40	38	73	6	20	20	36	7	6
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	22	21	12	13	6	6	5	1	1	—	—	—
7. Masern und Röthein	4	5	1	5	11	14	3	5	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	14	18	13	6	9	8	4	—	4	2	—	—
9. Keuchhusten	7	4	1	8	2	3	2	1	4	3	—	1
10. Typhus	5	3	3	2	3	2	1	1	3	—	2	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	64	54	16	13	4	4	3	3	2	2	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	49	41	9	4	7	5	3	3	2	3	—	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	3	2	—	—	—	—	1	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	7	8	5	—	4	2	3	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	146	93	44	33	48	41	23	17	27	25	5	5
17. Krebs	52	50	17	10	9	13	7	4	3	5	1	1
18. Wassersucht	4	8	9	16	9	16	4	6	4	15	2	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	49	33	16	22	26	17	6	5	18	5	3	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	70	80	17	16	29	28	13	18	11	11	2	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	88	78	48	53	48	52	11	16	15	25	4	6
22. Andere Lungenkrankheiten	16	12	32	16	15	14	8	5	22	26	3	6
23. Herzkrankheiten	43	53	9	6	10	18	4	12	6	5	2	1
24. Gehirnkrankheiten	23	26	19	5	16	11	8	7	2	4	—	1
25. Nierenkrankheiten	25	22	3	3	9	2	4	1	3	1	1	1
26. Krämpfe	91	74	79	61	61	33	9	3	35	21	10	7
27. Selbstmord	15	3	10	3	10	3	6	1	3	2	2	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	20	15	18	4	6	7	3	3	3	2	1	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	84	69	68	61	30	18	9	9	30	46	4	8
Außerdem Todtgeborene	58	53	43	32	19	15	1	6	9	12	2	2

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Arnsberg**:

Altena				Olpe				Siegen				Wittgenstein				R.-B. Arnsberg überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
1 599	1 652	760	782	841	763	147	126	1 672	1 622	386	405	398	370	65	54	40 582	39 139	a)
837	747	385	372	378	335	83	52	759	679	222	170	186	168	33	30	20 491	16 573	b)
49	38	22	12	27	10	3	2	43	20	10	6	8	5	1	—	1 260	955	1.
10	10	6	4	3	—	2	—	8	4	4	3	1	1	—	—	268	245	2.
—	10	—	4	—	6	—	—	—	10	—	2	—	4	—	1	—	197	3.
90	111	31	47	29	50	6	5	44	76	11	20	32	32	5	8	1 021	1 208	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	1	2	1	—	3	2	—	—	—	—	—	—	384	319	6.
8	11	5	4	—	—	—	—	11	1	10	—	—	1	—	—	289	294	7.
6	10	3	3	5	3	—	—	21	14	5	2	1	1	—	—	477	419	8.
3	7	2	6	1	1	—	—	7	7	3	1	5	4	—	—	209	232	9.
6	6	4	2	5	4	1	2	7	8	3	4	—	—	—	—	246	175	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	35	11.
36	42	21	28	2	2	1	—	5	2	2	—	1	1	1	1	738	614	12.
28	22	12	11	11	6	7	1	22	15	5	3	3	—	—	—	1 482	1 181	13.
1	—	—	—	1	3	—	—	2	3	1	1	1	—	—	—	35	22	14.
2	2	1	1	2	—	1	—	2	2	—	1	1	—	—	—	115	136	15.
139	105	71	51	65	53	8	7	115	98	28	17	28	24	2	4	2 358	1 696	16.
17	19	10	9	10	7	—	—	25	15	14	5	—	2	—	1	365	450	17.
16	29	6	16	10	19	3	4	9	22	1	4	8	7	3	1	276	341	18.
17	19	12	12	24	17	3	2	35	27	11	8	12	19	2	5	578	464	19.
41	44	20	26	15	24	7	7	35	45	9	10	5	7	1	2	980	882	20.
77	68	25	37	41	51	14	11	132	125	32	28	28	20	5	2	2 453	1 841	21.
26	11	14	6	12	9	3	1	11	7	1	3	3	1	1	—	409	290	22.
20	24	12	10	10	3	1	—	17	21	6	4	3	9	2	1	361	408	23.
34	21	21	13	15	5	4	—	39	42	14	11	6	3	1	1	736	551	24.
13	7	3	4	4	2	3	—	5	3	2	1	3	2	2	1	295	185	25.
86	80	41	41	46	29	9	5	56	48	17	15	21	10	3	—	2 602	2 120	26.
14	1	—	1	1	—	—	—	12	2	5	—	1	1	—	—	302	18	27.
1	—	5	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	54	9	28.
26	1	10	—	14	3	2	—	30	6	8	5	3	1	1	—	984	114	29.
71	48	28	24	24	26	4	5	61	54	20	16	12	14	3	2	1 148	1 132	30.
62	73	26	30	16	12	3	2	58	56	10	11	16	13	2	1	1 283	1 025	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Kassel**:

Hofgeismar				Homberg				Melsungen				Rotenburg i. Hessen-Nassau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
528	547	160	179	316	300	60	57	478	473	95	109	520	535	87	66	a)
300	283	104	98	171	218	23	44	239	264	60	60	252	265	49	64	b)
6	7	2	1	5	5	—	3	6	5	4	3	10	10	2	6	1.
3	2	1	1	2	2	1	2	4	8	—	—	5	3	1	—	2.
—	7	—	1	—	7	—	1	—	5	—	1	—	3	—	1	3
44	62	11	25	24	43	4	11	26	47	4	9	33	56	—	10	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	1	1	—	1	—	—	—	5	6	—	—	4	1	—	—	6.
9	11	3	2	—	—	—	—	3	2	—	—	7	3	4	3	7.
3	5	1	1	5	3	—	—	5	5	3	1	4	1	1	—	8.
—	—	—	—	—	1	—	—	2	6	1	—	1	—	1	—	9.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
9	6	6	4	5	1	3	1	2	—	1	—	1	2	—	1	12
4	5	2	5	1	—	—	—	3	4	1	2	3	1	1	1	13.
1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	14.
2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	15.
29	28	10	9	23	23	1	3	16	12	2	5	25	20	7	8	16.
12	12	6	6	4	9	—	2	4	4	2	—	9	4	—	1	17.
8	15	2	4	2	8	1	2	4	15	2	2	7	9	2	4	18.
27	11	10	3	12	16	3	2	17	9	5	—	10	12	3	1	19.
19	8	10	1	11	11	—	1	9	19	2	9	21	13	7	5	20.
28	24	7	9	13	28	—	7	28	30	6	5	31	41	7	6	21.
9	5	3	3	9	9	3	2	12	18	2	5	7	7	1	1	22.
3	6	—	1	6	8	2	1	2	3	2	2	5	13	2	2	23.
4	4	1	2	3	2	1	1	7	4	2	1	6	6	2	3	24.
5	4	5	1	2	3	1	1	8	3	3	3	5	4	—	—	25.
38	25	12	11	27	25	2	2	33	27	7	6	33	29	5	4	26.
6	1	5	—	1	—	1	—	3	2	1	—	2	4	1	1	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
9	—	8	—	6	1	—	—	7	2	2	—	8	3	1	—	29.
20	23	8	7	7	12	—	2	33	27	8	6	14	20	1	6	30
21	17	9	7	9	13	2	3	19	12	1	4	13	25	—	7	

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

	Witzenhausen				Wolfhagen				Marburg			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	539	495	196	153	381	369	111	128	825	730	362	315
b) Gestorbene im Jahre 1900	297	280	101	97	220	318	63	87	428	440	181	177
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	6	6	3	2	3	4	1	4	11	8	8	6
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	2	—	—	6	11	—	1	5	5	3	2
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	1	—	4	—	—	—	4	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	29	53	8	21	32	42	11	10	34	67	5	10
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	4	1	3	13	13	3	5	1	—	—	—
7. Masern und Rötheln	1	1	1	—	6	8	3	2	2	7	—	—
8. Diphtherie und Kroup	5	3	4	2	2	1	—	—	6	5	2	2
9. Keuchhusten	1	3	—	—	1	—	—	—	4	5	2	2
10. Typhus	4	1	2	1	—	6	—	2	—	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	1	2	1	3	7	2	4	3	5	1	4
13. Diarrhöe der Kinder	3	6	2	3	6	8	4	5	2	6	1	5
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	3	2	2	2	2	—	—	2	—	—	—
15. Strophuln und englische Krankheit	2	1	1	1	1	—	1	—	2	6	2	4
16. Tuberkulose	35	17	17	3	27	38	8	7	67	63	30	27
17. Krebs	6	13	2	5	4	10	1	2	14	25	12	17
18. Wassersucht	11	14	4	9	5	15	1	5	8	14	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	15	10	5	1	5	10	4	4	24	25	13	11
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	19	3	7	10	21	1	4	28	24	14	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	36	26	9	8	22	34	4	8	57	47	20	13
22. Andere Lungenkrankheiten	16	7	4	2	6	13	2	3	15	8	5	3
23. Herzkrankheiten	4	10	1	4	6	7	1	2	16	31	13	25
24. Gehirnkrankheiten	8	4	1	1	6	7	—	3	14	6	7	5
25. Nierenkrankheiten	5	1	2	1	—	2	—	1	7	6	4	6
26. Krämpfe	31	27	10	7	24	32	6	8	32	21	5	2
27. Selbstmord	4	3	2	1	3	1	1	—	10	—	4	—
28. Mord und Todtschlag	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
29. Verunglückungen	13	1	8	—	9	3	3	1	10	5	6	2
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	41	39	7	11	17	19	5	6	52	47	22	21
Außerdem Todtgeborene	19	16	9	4	16	13	7	1	39	33	17	19

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

	Hersfeld				Hünfeld				Stadtkreis Hanau	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	559	565	118	107	338	386	23	28	435	377
b) Gestorbene im Jahre 1900	279	271	74	73	190	211	14	22	314	258
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	1	1	1	1	2	6	—	—	13	14
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	5	—	2	1	1	—	—	1	2
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	—	—	1	—	—	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	35	61	2	6	29	51	5	3	16	28
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	8	5	1	2	5	7	—	—	—	1
7. Masern und Rötheln	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
8. Diphtherie und Kroup	6	16	1	1	3	5	—	—	3	5
9. Keuchhusten	2	1	1	—	4	6	—	—	3	2
10. Typhus	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	5	—	5	1	—	1	—	16	6
13. Diarrhöe der Kinder	1	2	—	—	1	2	—	1	22	15
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—
15. Strophuln und englische Krankheit	—	2	—	1	—	—	—	—	1	3
16. Tuberkulose	40	25	19	12	24	17	3	3	45	43
17. Krebs	6	9	3	6	3	3	—	1	21	19
18. Wassersucht	3	6	—	—	6	16	—	—	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	10	5	3	1	12	6	1	2	16	13
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	13	5	4	4	6	2	—	17	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	37	28	6	4	20	22	—	5	37	23
22. Andere Lungenkrankheiten	14	9	5	—	8	8	—	—	5	6
23. Herzkrankheiten	8	16	5	12	3	3	1	1	26	16
24. Gehirnkrankheiten	5	6	4	1	1	3	—	2	13	11
25. Nierenkrankheiten	3	—	1	—	1	—	—	—	8	4
26. Krämpfe	40	18	5	4	28	24	—	3	7	5
27. Selbstmord	7	4	2	—	2	1	—	—	5	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
29. Verunglückungen	11	1	7	—	5	3	1	—	9	3
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	23	27	3	11	24	18	1	1	22	27
Außerdem Todtgeborene	28	17	5	7	6	6	—	—	19	14

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

Frankenberg				Kirchhain				Ziegenhain				Fulda				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
393	368	100	101	338	291	90	87	475	446	89	74	930	841	263	244	a)
227	186	57	56	202	214	78	66	257	260	54	51	510	492	202	194	b)
4	6	2	4	9	11	3	6	11	14	5	2	14	14	11	11	1.
1	2	—	1	4	1	3	1	1	3	—	1	6	4	5	2	2.
—	4	—	—	—	7	—	1	—	5	—	2	—	5	—	2	3.
36	47	7	13	37	56	10	22	51	68	10	10	61	53	19	14	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	2	—	—	2	—	1	—	2	6	—	—	3	9	1	1	8.
1	2	—	—	—	—	—	—	2	2	—	1	8	9	2	6	9.
—	2	—	—	2	—	1	—	—	3	—	1	1	2	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	3	1	2	1	1	1	—	—	7	5	6	5	12.
1	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	4	5	4	4	13.
1	2	—	—	2	1	2	—	—	2	—	1	1	3	—	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	1	1	15.
41	21	11	6	23	9	7	3	38	27	11	4	48	54	16	22	16.
16	4	4	—	4	5	2	3	6	2	2	2	17	12	11	12	17.
2	8	—	3	5	10	5	3	8	13	3	1	4	26	1	1	18.
9	10	3	5	17	11	7	3	14	5	1	—	34	23	14	16	19.
9	5	4	1	10	22	3	6	9	14	3	2	19	22	14	15	20.
28	27	11	10	22	16	4	5	25	19	2	3	50	61	17	21	21.
6	2	1	1	9	9	3	1	9	4	1	—	17	12	5	7	22.
3	1	2	1	2	8	1	4	8	5	—	1	20	20	11	11	23.
3	3	1	—	3	2	2	1	1	5	—	2	11	8	8	6	24.
—	1	—	1	4	2	1	—	2	—	1	—	7	9	4	6	25.
23	15	5	7	17	20	5	1	28	27	3	4	92	65	23	12	26.
4	—	1	—	2	1	2	1	3	3	2	—	2	—	1	—	27.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
6	2	1	—	7	1	3	—	6	—	2	—	13	4	9	2	29.
33	19	4	3	13	19	7	4	30	29	7	14	69	66	19	14	30.
18	7	1	1	11	11	6	2	25	11	3	2	44	25	14	9	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

Landkreis Hanau				Gelnhausen				Schlüchtern				Schmalkalden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
881	774	27	31	746	681	134	146	474	420	97	94	687	821	160	163	a)
408	377	15	19	408	364	79	70	247	268	73	55	371	345	101	94	b)
34	26	1	1	11	6	5	2	3	2	2	1	11	11	4	3	1.
2	3	—	—	4	1	—	—	2	1	1	1	5	2	5	2	2.
—	2	—	—	—	5	—	—	—	8	—	1	—	3	—	1	3.
38	64	—	2	81	73	14	16	41	55	10	9	23	35	4	10	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	1	1	31	25	8	3	6.
2	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	9	12	2	5	7.
2	2	—	1	6	6	1	1	2	3	1	—	16	9	2	—	8.
4	4	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—	2	—	1	—	9.
1	—	—	—	2	1	—	1	4	4	1	1	9	9	2	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
15	10	—	—	5	2	3	—	—	—	—	—	1	2	—	1	12.
9	12	1	2	8	4	2	—	—	3	—	2	7	10	1	—	13.
1	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	3	1	—	—	14.
2	1	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	15.
49	72	4	7	44	47	8	11	26	35	7	14	28	21	9	4	16.
10	10	1	—	12	12	—	3	12	4	6	1	11	16	4	7	17.
5	15	—	—	9	13	1	1	6	19	1	1	9	20	4	6	18.
28	11	2	1	20	23	9	6	18	13	11	3	14	12	3	4	19.
33	25	—	1	24	18	6	5	8	7	3	3	17	22	4	9	20.
21	28	1	1	26	32	3	5	24	27	5	4	46	43	11	8	21.
10	6	—	—	12	12	3	—	7	7	3	1	12	9	7	2	22.
9	13	—	1	8	6	2	1	6	4	4	1	4	10	—	3	23.
18	8	—	1	9	7	2	1	2	2	1	—	9	8	6	1	24.
4	5	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	3	4	—	1	25.
50	33	—	—	69	47	7	9	36	41	3	5	40	19	7	4	26.
14	1	1	1	1	2	—	1	2	—	—	—	3	2	1	2	27.
1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
14	4	2	—	12	7	1	1	4	1	—	—	15	1	5	—	29.
32	21	2	—	36	34	11	5	37	31	9	6	42	39	11	14	30.
21	19	2	—	22	19	4	3	23	23	3	5	16	25	4	8	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

	Rinteln				Gersfeld				R.-B. Kassel überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	808	699	201	166	329	338	32	36	14 820	13 952
b) Gestorbene im Jahre 1900	399	408	106	120	213	197	28	25	8 088	7 898
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	5	2	4	2	3	4	—	—	247	221
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	—	1	—	1	1	1	—	—	94	88
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	2	—	2	—	—	—	114
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	50	68	12	17	30	40	6	5	879	1 280
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	1	—	—	116	110
7. Masern und Röthein	9	8	6	4	—	—	—	—	69	80
8. Diphtherie und Kroup	6	1	—	1	2	3	—	—	123	124
9. Keuchhusten	4	7	2	3	2	3	—	—	58	69
10. Typhus	4	1	1	—	—	—	—	—	44	37
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	5	3	1	1	—	—	—	—	166	130
13. Diarrhöe der Kinder	7	7	2	4	5	4	3	1	156	148
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	—	—	—	—	—	—	—	29	21
15. Skropheln und englische Krankheit	3	4	—	2	—	2	—	—	35	35
16. Tuberkulose	29	38	6	10	19	17	3	4	941	819
17. Krebs	8	17	1	5	3	2	2	1	263	270
18. Wassersucht	5	7	1	3	6	12	—	1	159	311
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	22	4	10	13	16	—	3	440	340
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	11	12	6	4	8	11	2	3	413	434
21. Lungen- und Brustfellentzündung	37	41	16	14	30	25	3	2	817	840
22. Andere Lungenkrankheiten	27	21	3	6	9	6	—	—	304	246
23. Herzkrankheiten	10	8	5	5	3	4	—	—	220	274
24. Gehirnkrankheiten	14	8	4	4	6	2	1	1	203	152
25. Nierenkrankheiten	3	6	3	2	5	1	1	—	114	84
26. Krämpfe	83	68	17	10	42	24	2	2	1 039	781
27. Selbstmord	3	2	2	1	—	1	—	—	115	39
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3
29. Verunglückungen	8	3	3	—	5	1	—	—	224	74
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	49	48	7	9	21	15	5	2	827	774
Außerdem Todtgeborene	39	37	12	8	16	11	1	—	553	466

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Wiesbaden:

	Unterwesterwaldkreis				Oberlahnkreis				Limburg			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	601	815	46	33	585	579	40	46	781	761	153	147
b) Gestorbene im Jahre 1900	434	362	33	30	392	356	38	29	486	461	132	115
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	23	18	—	—	18	9	1	1	26	18	2	4
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	4	—	—	1	3	—	1	2	7	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	—	—	9	—	—	—	7	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	61	57	3	5	60	56	2	3	55	56	13	15
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	—	1	—	—	4	—	—	—	1	2	—	1
8. Diphtherie und Kroup	3	5	—	—	3	2	—	—	3	4	—	—
9. Keuchhusten	4	6	—	—	8	2	—	—	6	9	1	3
10. Typhus	1	1	—	—	1	2	—	—	1	4	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	5	3	—	—	7	3	1	—	2	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	3	5	—	—	—	2	—	—	8	2	4	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	2	1	—	—	2	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	2	—	—	1	—	—	—	4	2	2	1
16. Tuberkulose	75	41	10	4	47	51	9	4	77	75	19	22
17. Krebs	10	9	1	2	5	3	4	1	14	11	6	4
18. Wassersucht	3	11	1	1	14	15	3	5	13	19	2	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	15	10	3	2	19	23	6	6	32	20	14	7
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	32	29	—	1	20	23	1	1	29	12	4	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	44	27	2	3	50	34	2	—	45	49	17	14
22. Andere Lungenkrankheiten	14	13	5	1	11	7	—	1	13	8	2	1
23. Herzkrankheiten	6	12	1	—	2	6	1	—	7	11	—	3
24. Gehirnkrankheiten	4	11	1	—	10	11	1	1	11	11	6	3
25. Nierenkrankheiten	4	3	—	1	1	2	—	—	5	6	4	3
26. Krämpfe	40	32	3	5	24	23	1	—	38	37	12	3
27. Selbstmord	1	—	—	—	5	1	—	—	3	2	2	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	14	—	—	—	8	1	1	1	7	2	4	—
30. Andere nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	68	55	3	5	69	66	5	4	82	84	17	22
Außerdem Todtgeborene	23	22	2	—	19	12	2	1	28	18	8	3

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Wiesbaden:

Biedenkopf				Dillkreis				Oberwesterwaldkreis				Westerburg				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
768	725	30	26	719	668	139	125	439	386	27	15	441	457	11	19	a)
411	367	22	25	376	359	72	82	218	201	11	16	286	281	10	9	b)
8	7	—	—	14	11	7	6	13	2	1	—	18	8	—	1	1.
3	6	—	—	1	—	1	—	2	2	1	1	3	2	—	—	2.
—	5	—	—	—	7	—	1	—	2	—	—	—	4	—	—	3.
70	68	3	4	47	58	5	5	29	30	2	2	58	57	3	2	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	6	4	—	—	7.
7	5	—	—	2	3	—	—	9	12	2	—	5	3	—	1	8.
5	4	—	—	4	5	1	1	2	2	—	—	2	6	—	1	9.
2	1	—	—	2	7	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	12.
1	—	—	—	11	1	4	—	—	—	—	—	—	1	—	—	13.
1	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	14.
1	1	—	—	1	3	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	15.
61	46	4	4	55	55	9	11	45	46	1	4	42	37	1	1	16.
4	3	1	—	10	12	1	4	—	5	—	1	5	2	—	—	17.
11	14	—	—	3	5	—	—	3	5	—	—	4	6	—	—	18.
17	10	2	—	16	18	5	7	9	12	1	1	9	17	—	—	19.
24	17	—	2	25	29	6	5	7	8	—	1	13	18	—	1	20.
45	59	5	10	63	39	6	10	21	14	1	2	18	8	3	—	21.
13	15	1	—	26	8	7	5	12	10	1	—	9	12	—	—	22.
5	1	—	—	10	16	4	7	2	—	—	—	3	8	—	—	23.
9	8	—	—	6	4	2	2	9	7	—	—	3	4	—	1	24.
4	5	—	2	7	4	2	1	2	2	—	—	1	2	—	—	25.
41	30	3	1	21	21	6	5	11	13	—	—	24	11	2	—	26.
2	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—	28.
10	3	1	—	3	2	1	—	3	1	—	—	4	1	—	—	29.
67	57	1	2	45	50	4	11	25	22	—	3	57	64	1	1	30.
34	29	2	1	41	22	5	4	8	16	—	2	15	10	2	—	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Wiesbaden:

Unterlahnkreis				Sankt Goarshausen				Rheingaukreis				Landkreis Wiesbaden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
612	593	144	152	748	733	412	404	549	535	218	220	964	927	315	316	a)
400	343	120	93	463	384	234	164	346	362	116	127	475	440	174	152	b)
11	6	2	2	25	18	15	13	15	12	4	3	28	17	12	4	1.
1	2	—	—	5	6	5	3	2	3	1	2	3	2	1	—	2.
—	3	—	—	—	4	—	1	—	5	—	2	—	4	—	1	3.
35	52	7	10	50	56	22	19	31	56	11	22	42	64	9	17	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	1	1	1	—	6.
1	—	1	—	10	7	10	1	2	3	—	2	7	11	1	—	7.
4	2	2	1	13	7	12	5	6	7	1	2	1	2	1	—	8.
3	3	—	—	2	1	2	—	6	4	—	2	4	9	2	1	9.
—	2	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	2	—	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
4	—	2	—	—	—	—	—	1	3	1	2	13	16	8	7	12.
2	1	2	1	5	12	5	9	3	3	1	3	20	10	8	8	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	14.
1	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	2	2	1	1	15.
66	41	15	9	43	40	17	12	48	48	19	15	63	42	20	13	16.
8	8	4	3	6	5	2	3	9	7	1	2	9	16	4	7	17.
12	13	—	1	13	17	4	2	9	9	1	3	9	7	2	3	18.
22	19	7	5	38	25	10	10	25	25	11	13	35	33	14	14	19
17	19	4	6	21	25	6	11	12	12	3	7	24	30	9	10	20.
43	35	16	10	45	26	18	8	29	27	17	11	57	54	25	27	21.
20	13	5	3	14	10	8	4	17	11	6	4	23	10	11	7	22.
10	8	1	5	8	8	4	3	8	10	5	4	6	14	2	4	23.
6	10	2	2	9	12	6	7	11	12	4	5	9	12	4	2	24.
9	5	5	1	6	3	3	1	3	6	2	4	5	4	2	3	25.
20	21	4	6	56	37	35	25	42	36	14	9	62	42	16	10	26.
7	8	5	2	4	1	3	1	7	3	2	1	12	3	5	2	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	28.
12	2	4	1	26	6	20	2	6	3	4	1	18	4	9	2	29.
86	68	31	23	64	54	27	22	52	54	8	6	20	29	6	8	30.
22	20	8	9	32	8	16	2	15	11	4	—	29	25	11	10	

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Wiesbaden:

	Untertaunuskreis				Usingen				Obertaunuskreis			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	481	525	91	72	381	357	28	21	709	646	286	270
b) Gestorbene im Jahre 1900	302	312	63	57	180	160	11	15	435	392	217	198
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	9	15	7	4	4	7	—	—	16	12	7	8
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	6	1	1	—	1	—	—	1	—	1	—
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	1	—	3	—	—	—	5	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	34	42	5	3	32	35	—	5	26	37	13	18
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	3	—	2	—	—	—	—	1	3	—	—
7. Masern und Röthein	6	2	3	2	—	—	—	—	10	6	4	3
8. Diphtherie und Kroup	4	9	3	3	8	3	—	—	6	4	1	2
9. Keuchhusten	3	4	1	1	—	—	—	—	8	5	—	1
10. Typhus	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	2	—	—	—	—	—	—	6	2	5	1
13. Diarrhöe der Kinder	4	2	1	1	1	—	—	—	2	8	—	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	—	1	—	—	—	—	2	1	1	1
16. Tuberkulose	45	37	11	9	21	26	2	2	47	36	17	15
17. Krebs	3	3	—	—	7	5	—	—	11	11	6	5
18. Wassersucht	7	17	1	2	4	2	—	—	6	7	3	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	17	17	4	2	6	8	1	1	24	24	12	14
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	26	21	1	2	12	20	2	3	9	10	4	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	41	42	8	12	11	9	1	1	28	34	14	14
22. Andere Lungenkrankheiten	8	6	—	—	3	6	1	1	9	10	3	8
23. Herzkrankheiten	6	6	2	2	1	6	—	1	8	5	4	2
24. Gehirnkrankheiten	9	14	1	3	9	4	1	—	13	6	5	4
25. Nierenkrankheiten	2	—	1	—	4	1	—	—	4	7	1	5
26. Krämpfe	30	21	4	1	22	10	1	1	35	27	10	10
27. Selbstmord	3	1	2	1	2	—	—	—	12	2	8	2
28. Mord und Todtschlag	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	5	2	2	—	5	—	1	—	7	2	5	2
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	33	33	5	2	27	14	1	—	141	126	92	75
Außerdem Todtgeborene	31	16	5	4	12	12	—	—	27	16	16	8

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Koblenz:

	Stadtkreis Koblenz		Landkreis Koblenz				Sankt Goar				Kreuznach			
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	673	616	1 089	1 047	66	60	654	629	181	164	1 291	1 172	515	432
b) Gestorbene im Jahre 1900	464	407	633	573	46	44	445	386	130	111	710	713	282	309
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	21	21	37	25	2	4	35	14	10	4	25	21	12	12
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	4	7	10	—	—	7	2	3	1	6	—	3	—
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	6	—	—	—	4	—	2	—	6	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	31	36	57	80	5	5	70	76	16	28	69	123	21	41
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	2	2	—	1
7. Masern und Röthein	6	4	7	9	2	2	—	—	—	—	4	5	2	4
8. Diphtherie und Kroup	8	2	4	2	—	—	3	—	—	—	16	7	3	3
9. Keuchhusten	11	5	10	8	—	1	6	4	—	—	7	8	2	1
10. Typhus	10	3	9	4	—	—	4	3	2	1	7	8	2	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	6	5	16	9	1	—	3	2	2	—	10	4	8	3
13. Diarrhöe der Kinder	50	39	23	20	1	2	4	2	1	—	10	8	7	4
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	4	1	2
15. Skropheln und englische Krankheit	4	6	1	1	—	—	1	4	—	2	3	1	1	1
16. Tuberkulose	61	43	52	39	2	—	51	50	7	11	82	96	44	46
17. Krebs	22	16	12	12	—	1	8	10	3	3	17	21	10	12
18. Wassersucht	1	2	6	22	—	4	20	18	4	4	14	26	6	9
19. Apoplexie (Schlagfluß)	26	34	28	33	4	2	24	15	10	6	45	42	17	18
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	32	26	22	34	—	3	12	12	2	—	26	22	7	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	51	51	71	63	9	5	44	31	16	4	78	65	29	30
22. Andere Lungenkrankheiten	7	8	25	20	4	3	12	10	3	4	23	28	8	13
23. Herzkrankheiten	27	24	28	26	—	1	5	6	1	1	18	26	10	13
24. Gehirnkrankheiten	14	12	15	19	—	2	11	5	3	2	26	28	15	15
25. Nierenkrankheiten	11	10	2	7	—	1	2	2	—	—	15	10	7	8
26. Krämpfe	12	21	124	73	9	3	56	51	14	7	123	89	33	33
27. Selbstmord	5	—	4	2	1	—	2	1	1	1	10	—	4	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	2	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
29. Verunglückungen	20	1	25	2	—	—	16	6	8	1	19	6	8	2
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	20	31	44	46	6	5	46	56	24	28	54	57	22	27
Außerdem Todtgeborene	31	17	32	22	1	1	18	8	3	4	56	36	24	13

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Wiesbaden:

Höchst				Landkreis Frankfurt a. M.				Stadtkreis Wiesbaden		Stadtkreis Frankfurt a. M.		R.-B. Wiesbaden überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten								
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
1 118	1 079	356	292	459	439	137	147	1 130	1 078	4 332	4 027	16 017	15 330	a)
523	467	169	140	216	191	71	68	781	733	2 628	2 160	9 352	8 331	b)
41	32	7	14	8	10	1	—	53	41	151	125	481	368	1.
6	4	—	1	2	—	—	—	29	24	98	68	163	140	2.
—	3	—	—	—	—	—	—	—	4	—	10	—	85	3.
38	32	11	12	10	22	5	7	31	51	65	104	774	933	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	1	5.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	2	12	4	22	18	6.
2	3	—	2	3	1	—	—	4	7	21	18	81	67	7.
5	7	1	3	3	1	—	—	8	9	20	22	110	107	8.
3	2	—	—	6	10	6	8	6	7	21	29	93	108	9.
2	3	1	1	—	1	—	—	1	5	4	6	22	36	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	11.
28	25	8	7	8	4	2	3	12	12	91	75	182	147	12.
42	29	8	9	23	16	16	7	39	33	193	141	357	266	13.
1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	3	10	16	14.
1	3	1	1	1	3	1	2	1	2	20	21	39	46	15.
59	56	27	17	19	17	1	3	104	71	428	347	1 345	1 112	16.
10	13	3	4	5	9	2	3	39	47	102	125	257	294	17.
7	17	3	8	1	3	—	—	3	5	4	2	126	174	18.
37	33	9	9	17	12	3	2	49	47	151	131	538	484	19.
24	24	6	6	21	18	10	8	20	26	137	143	473	484	20.
49	40	11	13	14	9	7	5	86	85	218	192	907	783	21.
10	6	2	2	5	5	2	—	32	33	55	46	294	229	22.
10	19	3	2	6	6	—	3	51	52	147	139	296	327	23.
14	23	6	6	4	3	—	—	30	35	84	51	250	238	24.
5	4	3	1	2	2	—	1	46	25	78	45	188	126	25.
66	40	29	10	25	18	9	8	35	21	159	90	751	530	26.
5	4	2	1	7	1	1	—	15	6	63	18	152	51	27.
1	—	—	—	2	1	—	1	1	1	4	3	11	9	28.
17	3	10	1	8	2	3	—	16	2	66	7	235	43	29.
39	41	17	10	16	16	2	7	68	79	232	194	1 191	1 106	30.
35	27	12	7	19	9	3	4	52	24	131	116	573	412	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Koblenz:

Simmern				Zell				Kochem				Mayen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
568	480	45	43	525	486	72	72	645	643	42	37	1 319	1 185	383	336	a)
358	329	31	24	306	273	51	30	435	380	39	30	808	703	217	193	b)
10	6	—	1	17	13	2	—	29	23	1	1	43	34	16	16	1.
2	1	—	—	4	3	—	—	10	8	—	—	7	6	3	5	2.
—	7	—	—	—	5	—	2	—	12	—	1	—	9	—	2	3.
73	44	9	2	42	61	8	4	56	72	4	5	86	108	14	15	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	9	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
1	3	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	5	7	—	—	7.
9	5	1	—	6	6	—	2	3	3	—	—	31	31	9	12	8.
1	7	1	1	—	—	—	—	3	—	—	—	24	19	—	—	9.
1	—	1	—	5	5	2	1	8	6	1	—	9	11	1	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
3	1	—	—	1	—	—	—	4	—	3	—	12	11	10	7	12.
4	1	1	—	—	1	—	1	3	1	—	—	11	9	5	5	13.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
1	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	15.
43	41	—	2	52	41	9	5	50	44	2	6	84	66	11	15	16.
4	7	1	—	2	6	—	—	7	6	2	—	10	11	4	6	17.
11	24	—	—	8	19	2	2	15	26	2	2	19	33	1	2	18.
26	16	6	2	16	9	2	1	20	17	2	1	32	35	11	8	19.
16	12	1	—	4	5	2	1	18	10	2	3	43	26	13	9	20.
49	52	5	5	32	19	3	3	47	44	4	5	79	74	27	25	21.
14	9	—	2	6	3	4	—	19	3	3	1	11	6	3	4	22.
8	17	—	2	5	9	2	1	13	11	2	1	14	14	8	5	23.
3	3	1	—	9	7	3	—	3	8	1	2	20	13	12	9	24.
3	5	—	1	8	3	1	1	5	4	—	—	6	5	4	3	25.
40	42	1	6	55	33	7	3	80	58	3	1	185	124	28	20	26.
3	1	—	—	3	1	—	—	1	1	—	—	3	2	1	—	27.
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	28.
8	1	—	—	5	1	1	1	6	1	2	—	27	3	11	1	29.
24	23	3	—	16	19	3	1	32	21	5	1	47	44	25	23	30.
24	11	3	2	17	10	2	2	17	12	1	—	52	46	22	15	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Koblenz:

	Adenau (nur Land)		Ahrweiler überhaupt		Ahrweiler davon in Städten		Neuwied überhaupt		Neuwied davon in Städten		Altenkirchen (nur Land)	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	439	395	678	658	201	183	1 398	1 293	202	202	1 199	1 223
b) Gestorbene im Jahre 1900	253	241	504	387	143	94	823	747	144	128	546	488
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	13	10	15	10	3	3	72	58	12	6	38	53
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1	—	1	2	1	—	10	12	2	1	4	4
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	1	—	—	—	8	—	—	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	38	41	77	71	21	14	118	112	10	19	53	56
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	1	—	—	2	1	1	—	3	4
7. Masern und Röthein	—	—	9	6	5	6	3	—	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	8	7	4	1	—	—	9	9	1	—	18	28
9. Keuchhusten	2	2	10	8	—	—	2	11	—	—	3	3
10. Typhus	7	3	2	3	—	2	5	3	5	3	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	12	12	5	2	7	5
13. Diarrhöe der Kinder	—	—	3	4	2	2	12	13	4	4	15	6
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	—	1	—	—	8	1	3	1	1	2
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	—	—	4	3	1	1	1	—
16. Tuberkulose	30	31	60	38	15	10	96	97	12	18	101	104
17. Krebs	2	2	5	6	2	—	16	21	1	6	7	6
18. Wassersucht	11	19	14	18	3	2	19	30	7	5	4	12
19. Apoplexie (Schlagfluß)	9	6	24	18	7	7	50	38	17	13	23	20
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	12	12	12	7	1	—	33	41	8	6	25	21
21. Lungen- und Brustfellentzündung	21	20	35	42	12	8	111	86	13	9	62	55
22. Andere Lungenkrankheiten	5	1	19	4	9	1	16	12	—	—	18	6
23. Herzkrankheiten	—	3	6	10	3	4	8	15	3	5	18	10
24. Gehirnkrankheiten	5	3	9	4	5	2	15	20	4	5	18	13
25. Nierenkrankheiten	5	1	3	2	—	1	13	10	6	4	9	4
26. Krämpfe	56	47	134	88	34	24	101	79	7	8	49	34
27. Selbstmord	2	—	7	1	4	1	5	3	1	1	2	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	2	2	14	4	7	1	23	4	5	—	32	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	24	24	41	37	9	6	58	48	15	11	35	33
Außerdem Todtgeborene	17	14	18	14	4	3	43	42	5	9	27	36

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Düsseldorf:

	Landkreis Crefeld überhaupt		Landkreis Crefeld davon in Städten		Stadtkreis Duisburg		Mülheim a./Ruhr überhaupt		Mülheim a./Ruhr davon in Städten		Ruhrort überhaupt		Ruhrort davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	832	757	132	107	2 157	1 951	3 644	3 420	1 856	1 799	3 715	3 630	1 178	1 111
b) Gestorbene im Jahre 1900	459	441	84	63	1 466	1 100	1 878	1 453	1 027	818	1 952	1 602	577	489
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	26	26	6	4	74	53	97	94	55	56	106	89	30	28
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	33	15	1	—	21	18	24	26	20	19	52	45	23	21
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	—	—	9	—	8	—	4	—	10	—	4
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	40	63	3	11	12	29	58	76	28	46	41	76	9	20
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	4	2	3	86	77	58	47	30	23	55	39	8	9
7. Masern und Röthein	3	3	—	—	10	24	14	21	6	9	25	19	6	7
8. Diphtherie und Kroup	8	8	2	—	30	26	40	30	23	22	46	32	10	12
9. Keuchhusten	3	2	—	—	11	24	38	33	17	22	37	55	6	13
10. Typhus	1	1	—	—	36	27	37	15	27	13	24	18	10	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	1	1	2	—	1	—	25	30	—	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	38	24	1	2	101	87	72	59	45	42	150	136	41	41
13. Diarrhöe der Kinder	5	6	—	—	202	130	172	153	96	89	141	104	62	46
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	1	1	4	—	1	—	1	1	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	—	—	16	17	9	7	2	5	16	13	1	2
16. Tuberkulose	55	65	10	8	126	91	160	103	76	54	156	151	62	57
17. Krebs	8	9	2	—	36	30	32	46	21	33	22	21	12	7
18. Wassersucht	6	7	2	1	7	5	15	13	6	7	15	20	2	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	15	16	3	2	33	20	37	33	26	18	54	35	19	15
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	8	8	1	1	91	76	82	78	41	53	98	84	56	48
21. Lungen- und Brustfellentzündung	39	39	7	5	175	109	292	176	184	90	282	184	79	43
22. Andere Lungenkrankheiten	14	9	4	1	21	12	39	22	23	11	20	13	5	1
23. Herzkrankheiten	5	10	1	2	29	27	32	36	17	21	24	28	11	13
24. Gehirnkrankheiten	10	12	2	1	44	17	52	39	33	21	40	38	12	5
25. Nierenkrankheiten	4	4	3	1	18	12	29	17	13	12	17	15	1	4
26. Krämpfe	92	75	23	15	153	119	288	222	113	96	294	265	53	49
27. Selbstmord	2	1	1	—	15	4	17	4	11	1	7	1	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	3	1	8	2	6	—	7	2	4	1
29. Verunglückungen	16	1	7	—	74	16	100	11	63	6	111	15	33	5
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	24	28	3	5	40	35	74	81	44	44	86	62	22	25
Außerdem Todtgeborene	27	16	6	3	65	52	100	74	43	29	106	61	33	19

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Koblenz:**

Wetzlar				Meisenheim (nur Land)		R.-B. Koblenz überhaupt		Kreise des Regierungsbezirkes **Düsseldorf:** Kleve				Rees				Stadtkreis Crefeld		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten						überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
836	801	144	114	220	172	11 534	10 800	1 039	1 012	454	445	1 138	1 052	606	567	1 525	1 462	a)
481	449	81	75	144	118	6 910	6 194	601	538	240	224	647	558	380	317	998	910	b)
15	13	3	1	1	—	371	301	34	36	12	9	34	35	17	19	41	38	1.
4	2	—	—	4	1	75	55	11	12	9	10	15	6	11	5	14	15	2.
—	4	—	—	—	4	—	80	—	4	—	2	—	6	—	3	—	4	3.
94	103	12	17	35	22	899	1 005	90	101	13	31	63	82	25	42	59	94	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	4	—	—	—	—	21	17	7	7	—	—	7	2	5	2	6	3	6.
8	5	2	2	2	2	46	42	8	5	—	—	8	9	3	5	4	—	7.
5	3	—	—	—	1	124	105	9	8	8	4	10	8	6	7	12	10	8.
2	2	—	—	—	3	81	80	8	7	2	3	7	12	4	5	10	13	9
—	—	—	—	—	2	67	53	5	1	2	1	4	1	4	1	10	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11.
—	—	—	—	—	—	74	49	25	16	15	15	23	13	19	8	111	97	12.
8	2	4	1	—	1	143	107	18	16	9	11	27	28	19	20	46	26	13.
2	—	—	—	1	—	16	11	1	2	—	1	—	1	—	—	3	3	14.
2	4	—	1	—	1	19	23	—	—	—	—	1	1	1	1	7	4	15.
48	52	6	7	16	11	826	753	71	72	34	22	83	63	51	31	108	91	16.
8	8	2	2	1	2	121	134	24	13	12	8	18	28	12	16	55	44	17.
13	27	6	3	7	8	162	284	11	20	4	8	13	12	6	3	5	8	18.
29	30	11	9	6	3	358	316	26	26	9	11	39	38	21	27	61	48	19.
26	24	6	5	2	4	283	256	27	35	19	21	32	31	24	23	37	26	20.
70	47	11	9	19	13	769	662	49	38	13	12	75	50	34	19	95	88	21.
22	12	3	1	9	11	206	133	16	11	7	2	12	9	7	3	33	22	22.
9	7	1	1	—	2	159	180	10	11	5	8	21	27	17	18	33	50	23.
14	18	2	4	4	2	166	155	20	15	14	12	12	12	9	7	28	22	24.
3	1	—	1	1	1	86	65	6	5	3	2	8	9	4	5	13	14	25.
43	38	7	3	14	13	1 072	790	66	45	17	19	56	42	36	26	129	111	26.
—	2	—	—	1	—	48	14	7	1	3	—	6	4	3	2	10	5	27.
—	—	—	—	—	—	6	2	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	28.
17	2	3	—	3	1	217	34	15	3	9	—	33	4	19	3	13	2	29.
36	39	2	8	18	10	495	488	36	28	20	12	39	25	22	16	55	64	30.
28	21	8	5	6	7	386	296	22	23	7	10	37	26	14	7	49	41	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Düsseldorf:**

Stadtkreis Essen a./Ruhr		Landkreis Essen				Mörs				Geldern				Kempen i. Rheinland				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
2 566	2 416	7 369	6 925	553	544	1 648	1 542	270	259	930	892	106	90	1 531	1 520	477	488	a)
1 584	1 275	3 307	2 871	350	283	945	801	155	130	589	484	70	58	1 017	860	316	263	b)
88	75	222	205	15	12	77	71	14	8	38	17	6	1	103	56	25	15	1.
35	19	32	31	2	5	24	23	1	3	27	15	3	—	34	31	10	6	2.
—	17	—	24	—	1	—	6	—	2	—	1	—	—	—	9	—	5	3.
33	37	95	108	20	26	98	97	16	21	82	92	7	7	123	157	28	35	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
122	110	104	88	7	4	21	35	1	2	7	9	1	1	6	—	6	—	6.
36	41	80	72	3	2	11	13	1	3	9	2	—	—	5	3	—	2	7.
25	35	77	78	9	6	26	18	7	—	7	8	1	—	17	9	8	5	8.
24	24	57	55	3	4	14	13	2	1	4	7	—	—	8	7	3	4	9.
15	7	25	22	3	1	2	6	—	1	2	3	—	—	3	—	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	4	3	8	—	—	6	11	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
39	48	133	127	11	11	44	38	2	8	15	10	—	—	60	49	33	12	12.
164	124	402	318	21	12	28	16	3	1	3	8	1	2	16	13	7	7	13.
3	2	5	5	1	—	2	—	1	—	—	1	—	—	2	1	—	—	14.
33	31	39	23	2	—	3	7	1	1	—	1	—	—	1	1	1	1	15.
140	116	264	209	40	27	143	119	28	27	85	71	10	12	145	117	36	32	16.
53	46	32	52	4	8	11	13	4	5	17	12	1	2	20	27	8	13	17.
12	7	38	42	9	3	16	14	4	1	9	20	1	3	14	16	6	6	18.
39	28	63	67	15	14	50	30	15	6	26	19	4	2	42	34	9	12	19.
93	91	182	156	10	7	30	29	3	7	16	11	4	2	20	11	11	4	20.
228	143	411	352	36	36	89	63	12	3	70	48	15	10	95	77	33	22	21.
20	13	79	45	9	9	13	7	3	1	10	7	—	2	22	20	10	8	22.
43	38	51	77	6	12	14	11	2	3	8	9	2	—	15	14	6	3	23.
58	30	121	86	9	8	27	21	6	3	14	11	1	3	22	21	14	11	24.
31	18	33	24	3	1	8	10	3	—	16	10	2	2	18	8	9	2	25.
107	86	500	439	66	47	103	68	12	4	81	61	6	8	139	102	38	35	26.
13	6	23	7	3	5	4	3	—	—	3	—	1	—	2	—	1	—	27.
6	1	10	1	3	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	28.
60	13	141	17	26	4	38	5	2	3	10	2	—	—	25	10	2	4	29.
64	65	85	133	14	18	43	53	11	14	30	28	4	1	60	67	11	19	30.
85	92	189	181	16	22	63	47	10	5	26	27	3	4	40	43	12	12	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. Jn

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Düsseldorf:

	Stadtkreis Düsseldorf		Landkreis Düsseldorf überhaupt		Landkreis Düsseldorf davon in Städten		Stadtkreis Elberfeld		Stadtkreis Barmen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	4 159	4 000	2 106	1 996	771	742	2 645	2 554	2 441	2 274
b) Gestorbene im Jahre 1900	2 122	1 954	1 153	1 031	421	388	1 528	1 341	1 374	1 166
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	178	138	67	56	24	22	96	92	87	56
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	30	17	19	18	7	10	32	13	21	19
3. Im Kindbette gestorben	—	15	—	9	—	2	—	11	—	10
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	50	97	83	92	26	25	28	54	36	51
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	8	12	7	6	5	4	62	59	33	27
7. Masern und Rötheln	12	11	3	11	1	3	12	20	28	27
8. Diphtherie und Kroup	23	28	25	19	9	5	26	34	16	11
9. Keuchhusten	9	12	13	23	3	5	32	34	24	34
10. Typhus	3	5	3	2	2	2	8	3	15	12
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	1	1	—	1	1	—	22	24
12. Einheimischer Brechdurchfall	149	144	85	74	26	25	79	54	39	35
13. Diarrhöe der Kinder	178	149	46	32	32	19	159	119	191	133
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	—	1	—	1	2	1	2	2
15. Skrofeln und englische Krankheit	19	22	—	1	—	—	13	13	14	16
16. Tuberkulose	265	188	121	107	59	42	228	144	192	116
17. Krebs	68	63	25	25	9	11	65	89	59	72
18. Wassersucht	7	10	12	15	5	5	8	10	3	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	92	90	30	30	14	18	46	57	53	47
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	108	111	27	26	10	13	89	115	97	99
21. Lungen- und Brustfellentzündung	178	156	96	103	37	35	160	119	126	118
22. Andere Lungenkrankheiten	49	37	24	16	10	5	23	23	29	24
23. Herzkrankheiten	59	90	20	38	6	24	44	55	39	49
24. Gehirnkrankheiten	84	87	39	26	17	12	50	33	52	35
25. Nierenkrankheiten	36	32	14	12	9	4	31	26	28	25
26. Krämpfe	252	208	233	211	73	56	96	60	49	44
27. Selbstmord	38	7	9	3	1	2	26	4	14	3
28. Mord und Todtschlag	8	2	—	—	—	—	—	2	—	—
29. Verunglückungen	64	19	37	6	9	5	36	16	30	14
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	155	201	114	68	27	32	76	81	75	62
Außerdem Todtgeborene	114	86	68	48	23	18	97	79	70	66

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Düsseldorf:

	Grevenbroich überhaupt		Grevenbroich davon in Städten		Stadtkreis München Gladbach		Gladbach überhaupt		Gladbach davon in Städten		R.-B. Düsseldorf überhaupt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	819	797	64	65	1 161	1 164	2 505	2 341	1 544	1 415	51 947	49 286
b) Gestorbene im Jahre 1900	539	446	50	40	608	560	1 391	1 243	853	741	28 294	24 233
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	22	24	—	—	35	34	89	73	60	50	1 721	1 430
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	6	3	—	—	9	11	30	25	21	15	492	395
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	1	—	7	—	12	—	8	—	212
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	74	80	8	10	29	26	136	137	76	76	1 613	2 019
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	1	—	7	3	6	3	621	549
7. Masern und Rötheln	2	7	—	—	—	—	8	10	6	6	298	330
8. Diphtherie und Kroup	3	5	—	—	17	21	24	15	7	2	485	458
9. Keuchhusten	2	2	—	—	5	8	19	11	7	7	368	423
10. Typhus	—	1	—	—	1	1	4	5	4	3	247	161
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	66	85
12. Einheimischer Brechdurchfall	17	19	—	—	53	50	106	96	74	61	1 488	1 292
13. Diarrhöe der Kinder	13	5	—	1	46	35	81	57	64	45	2 078	1 571
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	1	2	5	—	4	29	43
15. Skrofeln und englische Krankheit	2	1	—	—	4	6	4	7	3	6	210	192
16. Tuberkulose	77	67	10	9	72	67	163	164	90	93	3 268	2 540
17. Krebs	6	9	2	—	31	20	35	37	25	29	724	774
18. Wassersucht	7	4	—	—	2	5	15	20	11	13	274	339
19. Apoplexie (Schlagfluß)	28	10	3	1	26	26	41	33	24	22	962	819
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	14	10	—	—	22	38	55	45	40	32	1 287	1 206
21. Lungen- und Brustfellentzündung	69	49	4	1	49	49	113	94	66	58	3 127	2 448
22. Andere Lungenkrankheiten	5	7	—	3	22	7	28	22	17	14	558	387
23. Herzkrankheiten	3	3	1	—	19	20	32	38	23	27	585	739
24. Gehirnkrankheiten	20	12	—	—	28	28	37	53	26	36	866	703
25. Nierenkrankheiten	5	3	1	1	16	13	21	18	16	10	396	310
26. Krämpfe	131	96	18	11	89	67	246	178	122	67	3 806	3 124
27. Selbstmord	1	—	—	—	1	—	6	1	4	—	270	72
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	52	16
29. Verunglückungen	11	1	2	—	5	1	23	7	19	5	1 004	183
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	21	22	1	2	26	19	63	76	39	49	1 399	1 413
Außerdem Todtgeborene	34	17	3	1	42	30	72	60	32	33	1 635	1 319

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Düsseldorf:

Mettmann				Stadtkreis Remscheid		Lennep				Stadtkreis Solingen		Landkreis Solingen				Neuß				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
1 723	1 642	980	952	1 085	1 023	1 199	1 145	1 011	977	831	767	1 952	1 836	1 366	1 330	1 227	1 168	547	545	a)
850	758	512	447	530	388	623	546	538	458	430	358	1 006	866	684	610	697	683	329	335	b)
48	35	19	14	29	15	33	19	31	17	17	22	35	31	28	23	45	40	29	23	1.
4	7	3	3	3	2	2	4	2	4	1	2	7	12	5	7	6	6	5	5	2.
—	17	—	15	—	7	—	6	—	6	—	3	—	8	—	4	—	3	—	—	3.
76	95	37	50	38	38	86	88	64	69	23	33	100	138	46	91	60	78	13	10	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
14	10	7	2	1	2	5	1	4	1	—	1	2	6	2	6	—	1	—	—	6.
8	3	8	3	—	3	3	1	2	1	—	3	6	12	4	6	3	10	2	8	7.
20	24	6	8	8	5	3	6	3	5	4	2	4	15	3	11	5	3	2	1	8.
7	10	5	5	2	3	3	6	3	4	15	13	11	12	10	12	5	3	4	—	9.
17	6	11	2	15	6	6	3	6	3	4	5	5	3	2	2	2	1	2	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
2	2	1	2	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	11.
42	25	34	19	23	20	13	7	11	6	8	10	19	16	17	13	44	38	26	27	12.
32	26	27	20	19	14	20	11	19	9	12	10	34	14	27	10	23	24	21	23	13.
2	2	1	2		—	1	1	—	1	—	1	2	2	2	1	—	1	—	—	14
7	8	7	4	3	1	8	3	5	—	3	2	6	3	6	3	1	3	—	1	15.
108	68	64	41	74	37	88	71	81	63	104	43	153	102	111	77	87	98	38	45	16.
13	18	11	8	12	13	19	25	18	23	19	12	29	27	26	22	15	23	11	19	17.
13	20	6	15	11	11	11	23	9	16	7	10	17	18	11	12	—	8	—	1	18.
34	22	20	15	25	12	28	25	27	21	13	16	31	30	19	21	30	27	8	14	19.
32	25	22	17	21	14	23	27	19	22	12	14	38	20	31	16	33	26	25	19	20.
87	104	59	57	79	51	64	62	55	56	47	35	103	78	77	60	56	63	30	27	21.
13	14	7	10	9	7	15	9	13	8	12	8	20	17	16	10	10	6	6	2	22.
16	26	9	15	10	9	15	18	14	16	11	11	20	25	16	22	12	19	8	15	23.
30	24	23	19	19	13	14	15	12	14	11	17	20	14	13	11	14	22	6	14	24.
9	4	3	3	3	4	9	6	8	5	7	4	6	8	5	6	10	9	6	6	25.
135	113	72	62	81	76	58	49	46	39	54	54	205	193	119	113	169	130	55	52	26.
16	4	9	3	8	—	12	5	10	5	9	3	18	5	15	4	3	1	—	—	27.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	1	—	1	—	1	—	28.
32	6	19	5	15	1	23	2	20	2	15	5	52	2	30	1	25	4	8	2	29.
31	40	20	28	22	24	60	53	55	42	21	17	61	55	41	46	38	36	23	21	30.
83	59	49	45	43	36	42	30	35	25	29	22	94	68	69	52	38	35	31	15	

Kreise des Regierungsbezirkes Cöln:

Wipperfürth				Waldbröl (nur Land)		Gummersbach				Siegkreis				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
472	488	103	87	413	474	769	677	282	258	1 942	1 825	366	347	a)
305	273	66	51	259	236	360	309	132	108	1 161	957	272	239	b)
18	16	7	3	6	7	18	13	8	5	57	47	10	8	1.
5	5	—	—	—	2	2	3	—	1	12	3	1	—	2.
—	6	—	2	—	2	—	3	—	—	—	13	—	2	3.
32	50	9	10	31	40	69	72	15	19	134	156	16	27	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	—	1	4	2	—	—	—	—	7	5	1	1	6.
—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	15	9	8	5	7.
7	10	—	1	9	7	10	10	4	3	13	15	4	2	8.
1	2	1	1	2	1	1	3	—	—	10	12	3	2	9.
4	1	1	1	1	—	4	3	2	1	9	5	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11.
4	7	2	5	2	—	5	2	3	—	25	17	5	4	12.
2	3	1	2	1	1	6	1	3	—	8	6	3	—	13.
2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1	14.
3	3	2	—	—	—	2	1	1	—	1	1	—	—	15.
63	48	7	3	50	54	47	36	15	12	182	135	60	38	16.
13	6	4	2	3	5	6	9	4	2	19	19	6	11	17.
4	11	1	5	5	5	7	9	2	3	29	25	4	6	18.
11	10	3	—	10	6	17	12	8	3	38	42	14	13	19.
14	6	—	—	4	5	15	13	7	8	32	20	8	7	20.
21	24	8	7	33	18	35	32	15	11	93	83	17	21	21.
5	5	2	1	1	6	5	2	3	1	25	19	8	4	22.
5	5	—	1	7	6	3	7	1	2	21	26	8	13	23.
6	7	2	1	8	6	6	6	3	3	22	15	4	6	24.
2	2	—	—	2	1	5	3	3	1	12	6	—	3	25.
45	26	8	4	50	31	46	38	14	17	275	190	60	37	26.
2	1	—	—	2	—	3	2	1	2	6	5	4	4	27.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	—	—	28.
12	1	5	—	3	2	15	1	6	—	26	11	4	6	29.
23	16	2	1	25	28	30	27	14	13	88	69	24	18	30.
22	25	1	3	24	11	37	26	17	16	66	48	10	12	

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Cöln:

	Mülheim a. Rhein				Stadtkreis Cöln a. Rhein		Landkreis Cöln			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	2 051	2 077	1 105	1 117	7 289	7 053	1 893	1 789	481	445
b) Gestorbene im Jahre 1900	1 125	952	580	461	4 582	3 963	1 288	1 098	331	275
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	68	50	44	19	223	199	44	35	14	6
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	5	—	—	196	178	11	13	5	4
3. Im Kindbette gestorben	—	13	—	6	—	28	—	6	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	100	109	33	43	114	203	75	79	6	7
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	2	3	—	20	12	—	1	—	—
7. Masern und Rötheln	13	17	4	10	65	56	32	37	19	28
8. Diphtherie und Kroup	14	14	11	7	28	26	24	12	9	3
9. Keuchhusten	5	8	—	1	59	74	8	8	1	—
10. Typhus	3	8	3	3	27	8	4	3	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	5	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	57	48	33	26	297	206	101	94	49	42
13. Diarrhöe der Kinder	26	11	18	9	483	402	16	13	7	6
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	10	7	—	3	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	4	3	1	3	81	87	3	3	2	3
16. Tuberkulose	149	96	76	45	592	472	116	102	27	18
17. Krebs	17	23	10	14	165	177	25	19	6	5
18. Wassersucht	13	24	6	10	15	7	22	27	7	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	35	38	16	18	170	166	53	24	13	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	17	31	5	6	263	228	24	17	6	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	104	61	52	30	338	305	82	78	29	24
22. Andere Lungenkrankheiten	39	22	30	20	56	43	27	7	3	—
23. Herzkrankheiten	35	35	26	26	169	175	13	17	4	5
24. Gehirnkrankheiten	27	27	19	19	137	116	32	26	8	7
25. Nierenkrankheiten	13	3	9	2	92	66	6	6	2	3
26. Krämpfe	286	246	142	121	528	459	475	410	93	79
27. Selbstmord	11	2	9	—	66	16	2	3	—	1
28. Mord und Todtschlag	2	1	1	1	8	2	1	2	—	—
29. Verunglückungen	34	4	13	2	121	31	48	7	10	4
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	46	50	16	20	254	213	44	46	11	14
Außerdem Todtgeborene	76	61	43	37	244	204	87	53	29	14

(Noch: Tab. 13.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Trier:

	Daun (nur Land)		Prüm				Bitburg				Wittlich			
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	501	429	536	494	32	27	720	676	67	43	683	657	66	58
b) Gestorbene im Jahre 1900	300	261	367	338	21	24	480	493	49	53	433	406	40	36
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	16	8	19	10	—	—	43	44	1	1	30	22	—	1
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	—	2	4	1	—	—	1	4	—	—	3	3	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	9	—	1	—	5	—	—	—	3	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	58	53	87	99	8	12	89	106	7	12	77	89	6	9
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	2	1	3	—	—	—	1	—	1	23	15	—	—
7. Masern und Rötheln	—	1	1	5	1	1	9	4	1	—	3	4	—	—
8. Diphtherie und Kroup	5	10	8	6	—	—	25	9	1	1	22	19	4	5
9. Keuchhusten	2	3	6	2	—	—	8	6	—	—	1	3	—	—
10. Typhus	1	1	4	8	2	1	7	11	2	1	5	4	2	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	2	—	1	—	—	—	1	2	—	—	1	3	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	33	25	44	61	1	3	57	84	5	6	49	45	2	7
17. Krebs	5	3	5	1	—	—	8	6	—	2	5	5	1	—
18. Wassersucht	9	12	6	18	1	1	15	13	1	4	12	24	2	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	15	12	15	8	1	—	24	25	2	2	16	17	1	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	4	19	16	—	1	20	28	1	2	5	10	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	21	32	40	23	—	1	22	33	1	4	48	39	3	4
22. Andere Lungenkrankheiten	7	2	3	4	1	—	7	7	2	4	5	3	—	—
23. Herzkrankheiten	4	3	3	3	1	—	3	7	1	1	2	7	—	—
24. Gehirnkrankheiten	3	3	5	2	—	—	7	6	3	1	7	2	1	—
25. Nierenkrankheiten	1	3	2	2	—	—	5	1	2	1	4	2	—	—
26. Krämpfe	88	63	64	32	5	3	79	53	10	7	85	65	13	4
27. Selbstmord	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	7	1	8	1	—	—	8	4	2	1	8	2	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	7	16	21	23	—	—	41	31	7	2	21	20	2	1
Außerdem Todtgeborene	23	29	23	13	—	1	21	17	3	2	15	21	2	4

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Cöln:

Bergheim (nur Land)		Euskirchen überhaupt		Euskirchen davon in Städten		Rheinbach überhaupt		Rheinbach davon in Städten		Stadtkreis Bonn		Landkreis Bonn (nur Land)		R.-B. Cöln überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
928	880	784	794	216	218	591	514	70	62	987	921	1 595	1 398	19 714	18 890	a)
583	501	545	529	147	147	424	355	51	40	684	596	921	808	12 237	10 577	b)
16	12	19	17	4	5	12	11	—	1	46	30	38	26	565	463	1.
—	—	3	5	—	1	3	1	—	—	10	10	2	3	247	228	2.
—	5	—	3	—	—	—	2	—	—	—	3	—	5	—	89	3.
89	102	62	87	12	26	61	78	5	9	35	53	70	86	872	1 115	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	2	—	—	3	—	1	—	1	1	—	3	39	29	6.
5	2	—	11	—	3	19	10	2	2	—	—	2	2	152	146	7.
4	4	8	5	3	4	1	5	—	1	14	11	12	7	144	126	8.
13	10	12	13	1	1	3	7	—	—	3	3	12	16	129	157	9.
1	3	2	1	—	—	1	1	—	—	3	5	2	1	61	39	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	2	11.
10	7	12	15	9	10	4	1	2	—	40	45	29	24	586	466	12.
1	—	3	1	1	—	—	2	—	—	27	18	12	13	585	471	13.
1	2	—	—	—	—	1	2	1	1	1	—	2	1	19	18	14.
—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	4	7	4	3	103	109	15.
71	54	62	59	21	12	41	39	6	5	68	51	103	71	1 544	1 217	16.
10	5	13	7	4	3	5	2	—	—	44	29	21	21	341	322	17.
14	12	13	11	3	2	5	10	2	1	2	4	6	22	135	167	18.
17	15	21	22	6	2	15	13	5	3	46	41	42	35	475	424	19.
20	12	8	11	1	3	7	3	—	—	19	20	19	29	442	395	20.
59	54	46	31	13	7	25	29	1	5	59	62	80	77	975	854	21.
—	3	18	9	2	3	8	6	—	2	9	5	29	12	222	139	22.
4	4	11	18	3	6	5	1	1	1	29	43	17	17	319	354	23.
13	4	11	7	3	1	9	4	1	—	32	21	21	26	324	265	24.
1	1	3	6	2	1	2	5	—	—	26	5	10	9	174	113	25.
194	171	174	160	44	47	135	97	14	6	63	51	302	240	2 573	2 119	26.
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	6	2	106	34	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	15	7	28.
15	1	19	3	7	1	4	—	2	—	31	5	22	4	350	70	29.
20	17	25	24	8	8	54	26	8	3	66	70	57	53	732	639	30.
28	27	17	33	3	15	17	13	4	1	36	33	52	40	706	574	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Trier:

Bernkastel überhaupt		Bernkastel davon in Städten		Stadtkreis Trier		Landkreis Trier (nur Land)		Saarburg überhaupt		Saarburg davon in Städten		Merzig überhaupt		Merzig davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
785	762	28	37	566	559	1 577	1 550	544	496	28	29	952	926	131	128	b)
514	460	23	26	529	437	981	918	330	319	16	20	562	565	115	124	a)
21	18	1	3	25	15	54	40	17	16	—	—	35	24	7	8	1.
6	4	—	—	7	4	4	7	1	4	—	—	5	7	—	3	2.
—	12	—	—	—	1	—	19	—	7	—	—	—	13	—	2	3.
82	81	5	5	38	46	153	133	76	80	7	4	67	104	8	16	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	2	—	—	2	4	28	17	1	1	—	—	24	13	18	10	6.
1	—	—	—	1	2	—	3	4	3	1	—	4	9	1	—	7.
5	7	—	—	6	6	19	26	2	5	—	—	6	14	3	3	8.
3	3	—	—	5	7	15	17	2	5	—	—	7	12	—	2	9.
7	6	—	—	8	4	17	18	4	6	1	1	3	6	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
2	—	—	—	21	26	3	—	1	—	—	—	1	1	—	1	12.
10	8	—	—	24	13	4	2	1	—	—	—	3	4	2	4	13.
—	1	—	—	1	1	2	4	—	1	—	—	1	—	—	—	14.
1	1	—	—	16	7	4	4	1	—	—	—	1	2	—	1	15.
51	57	5	5	67	50	104	98	38	37	—	1	91	72	11	12	16.
11	15	—	—	21	19	11	7	5	3	—	1	6	10	1	3	17.
13	12	—	—	4	9	20	25	9	15	—	2	6	10	1	—	18.
29	27	1	2	30	27	47	38	15	13	1	2	21	20	7	6	19.
18	19	—	—	36	29	32	32	11	19	—	1	22	19	—	1	20.
60	52	2	2	31	22	83	68	16	15	—	3	25	44	8	15	21.
6	3	—	—	8	9	16	9	2	3	—	1	9	6	3	2	22.
8	9	—	1	22	18	10	9	4	5	1	1	8	6	1	4	23.
10	5	—	—	17	11	10	14	8	4	—	1	9	9	2	6	24.
4	4	—	—	8	9	8	8	5	3	—	—	5	7	2	2	25.
126	79	5	6	52	38	245	243	81	59	3	2	151	117	22	11	26.
3	—	—	—	6	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	27.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
15	2	2	—	18	6	32	10	11	—	1	—	4	1	1	—	29.
21	33	2	2	55	53	56	67	15	15	1	—	47	35	17	11	30.
30	21	—	2	28	14	44	29	11	12	—	3	18	28	2	3	

(Noch: Tab. 13.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Trier:**

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Saarlouis				Saarbrücken				Ottweiler			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	2 003	1 794	89	97	4 568	4 203	1 632	1 540	2 189	2 198	139	150
b) Gestorbene im Jahre 1900	909	890	64	47	2 032	1 775	832	696	953	852	51	67
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	53	19	4	3	106	99	54	54	41	29	2	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	11	1	2	10	9	1	3	4	4	1	—
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	—	—	29	—	11	—	11	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	103	138	1	4	89	136	36	37	67	98	4	11
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	2	—	—	5	9	—	4	—	1	—	—
7. Masern und Röthein	—	1	—	—	39	48	19	23	5	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	15	14	1	—	31	30	9	10	11	6	1	1
9. Keuchhusten	15	23	—	—	39	39	20	17	25	21	4	7
10. Typhus	14	10	1	—	26	25	13	11	6	11	2	3
10a. Flecktyphus	—	1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	24	7	6	1	41	49	36	40	10	7	2	—
13. Diarrhöe der Kinder	24	9	8	4	47	44	37	29	10	9	2	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	4	—	—	4	7	3	1	1	4	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	1	—	—	10	6	4	5	3	2	1	—
16. Tuberkulose	99	115	5	2	190	168	70	56	98	97	2	6
17. Krebs	14	20	1	4	33	37	13	16	16	17	1	1
18. Wassersucht	10	34	2	2	26	31	12	11	11	20	1	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	25	27	5	2	84	52	42	12	46	32	4	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	24	13	3	—	59	44	26	17	41	24	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	58	59	5	7	263	236	118	109	80	75	8	9
22. Andere Lungenkrankheiten	11	17	—	2	44	21	10	11	21	8	—	—
23. Herzkrankheiten	9	13	1	1	25	37	14	18	23	17	2	2
24. Gehirnkrankheiten	17	21	4	4	65	41	32	19	25	24	2	1
25. Nierenkrankheiten	5	5	—	—	30	23	13	11	6	14	1	2
26. Krämpfe	284	263	4	2	529	437	168	128	295	262	7	10
27. Selbstmord	5	1	—	—	18	5	10	3	3	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	2	2	—	1	4	—	2	—	5	—	—	—
29. Verunglückungen	29	9	1	2	99	7	29	1	52	11	3	2
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	53	45	11	4	106	102	41	37	48	46	1	2
Außerdem Todtgeborene	47	36	2	5	153	144	49	61	85	76	8	4

(Noch: Tab. 13.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Aachen:**

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Jülich				Düren				Stadtkreis Aachen	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	710	696	101	91	1 673	1 637	459	437	2 277	2 268
b) Gestorbene im Jahre 1900	513	451	83	63	1 011	920	300	257	1 540	1 337
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	30	12	3	—	46	41	22	12	110	91
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	1	—	—	4	7	3	3	11	7
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	1	—	8	—	1	—	6
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	85	108	13	18	129	153	21	23	52	98
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
7. Masern und Röthein	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	9	2	1	—	18	12	3	3	35	28
9. Keuchhusten	13	6	1	—	10	15	1	6	15	20
10. Typhus	1	3	—	—	5	4	—	1	11	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	6	9	1	—	9	12	5	8	111	109
13. Diarrhöe der Kinder	2	10	1	5	17	21	16	19	97	84
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	—	4	—	1	12	10
16. Tuberkulose	37	43	6	5	106	91	23	26	162	107
17. Krebs	7	7	—	—	27	19	12	5	66	65
18. Wassersucht	9	6	1	1	21	21	3	2	10	8
19. Apoplexie (Schlagfluß)	28	20	5	4	35	38	11	13	76	75
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	12	4	—	—	31	17	23	8	76	65
21. Lungen- und Brustfellentzündung	63	57	11	8	81	60	14	12	180	138
22. Andere Lungenkrankheiten	6	5	1	3	17	14	7	5	43	33
23. Herzkrankheiten	3	4	3	—	16	19	10	12	56	63
24. Gehirnkrankheiten	9	3	2	1	27	19	14	10	42	51
25. Nierenkrankheiten	9	1	3	—	12	6	5	—	49	22
26. Krämpfe	116	103	19	12	304	278	71	63	177	143
27. Selbstmord	2	—	—	—	6	—	2	—	11	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
29. Verunglückungen	15	5	4	2	30	5	6	2	40	8
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	49	37	8	3	59	55	28	21	97	101
Außerdem Todtgeborene	17	10	1	1	49	41	14	8	56	40

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Trier:

Sankt Wendel				R.-B. Trier		Kreise des Regierungsbezirkes Aachen: Erkelenz				Heinsberg				Geilenkirchen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
981	939	93	86	16 605	15 683	622	590	98	70	569	573	35	35	470	462	66	65	a)
580	544	63	73	8 970	8 258	424	388	59	43	423	334	25	15	325	307	43	53	b)
11	11	1	6	471	355	24	17	6	3	24	15	—	—	23	20	2	3	1.
2	2	—	1	52	62	14	10	1	—	10	8	—	—	3	2	—	—	2.
—	4	—	1	—	120	—	4	—	2	—	4	—	—	—	5	—	1	3.
96	98	9	9	1 082	1 261	86	67	12	7	90	79	1	—	58	50	4	8	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	91	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
4	6	2	3	71	87	4	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7.
9	6	—	—	164	158	—	3	—	—	4	6	—	—	8	6	3	—	8.
10	20	—	—	138	161	—	1	—	—	5	9	—	—	7	5	—	—	9.
7	13	2	3	109	123	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	103	92	9	11	—	3	7	4	—	—	7	9	—	—	12.
2	1	—	—	130	95	6	4	—	—	3	1	—	—	5	5	—	2	13.
—	2	—	—	16	26	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	14.
2	1	—	—	42	25	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	15.
82	83	10	11	1 003	992	67	66	12	10	58	45	—	—	28	30	5	2	16.
4	8	—	2	144	151	4	11	—	1	8	6	—	—	6	5	—	2	17.
16	28	2	1	167	251	5	17	—	1	6	6	—	1	7	10	—	3	18.
23	17	2	6	390	315	17	18	2	5	23	12	1	—	16	16	3	7	19.
26	19	3	4	323	276	22	13	5	1	16	11	—	—	12	17	1	2	20.
49	39	9	4	796	737	37	33	—	1	23	24	—	—	24	19	6	4	21.
11	8	1	2	150	100	5	4	—	—	9	—	—	—	6	4	1	1	22.
4	11	—	1	125	145	7	11	2	—	5	5	—	—	5	11	2	2	23.
17	6	—	1	200	148	11	3	1	1	3	8	—	—	4	6	—	—	24.
4	4	3	—	87	85	4	4	1	—	5	1	—	—	3	5	—	1	25.
162	120	14	13	2 241	1 831	65	67	11	8	78	59	1	—	80	62	14	7	26.
2	3	—	—	44	9	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27.
—	—	—	—	11	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	28.
10	2	—	1	301	56	11	2	4	—	9	3	—	—	1	—	—	—	29.
27	31	5	4	518	517	23	18	2	—	35	26	22	14	18	20	1	8	30.
40	27	4	4	538	467	10	10	—	1	10	12	—	—	14	6	—	—	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Aachen:

Landkreis Aachen				Eupen				Montjoie				Schleiden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
2 767	2 492	813	645	420	397	218	219	273	237	26	14	735	735	40	49	a)
1 399	1 246	397	340	270	255	137	156	181	177	25	19	514	416	32	18	b)
92	60	28	23	21	10	11	7	10	3	—	—	25	12	1	—	1.
2	4	—	2	—	1	—	1	1	—	—	—	3	1	—	—	2.
—	15	—	5	—	1	—	—	—	1	—	—	—	6	—	—	3.
118	147	41	32	34	46	18	23	33	41	11	7	82	101	4	3	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
16	13	15	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6.
3	—	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	7.
32	33	6	3	6	8	5	5	7	3	—	—	8	6	—	—	8.
8	12	—	—	1	—	—	—	2	3	—	—	4	4	1	—	9.
8	6	2	—	2	1	1	1	—	1	—	—	1	2	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
54	55	26	30	2	1	1	1	1	1	—	—	3	1	2	—	12.
39	38	18	23	4	4	1	3	1	—	—	—	1	—	—	—	13.
1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
2	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	15.
99	80	43	27	30	25	15	9	29	25	2	3	66	42	5	2	16.
35	30	14	14	12	11	8	7	5	3	1	—	8	4	1	—	17.
23	25	3	7	1	5	—	3	3	5	—	2	10	17	1	—	18.
68	62	21	17	15	12	7	6	3	6	—	1	22	16	—	—	19.
37	33	20	13	13	5	9	5	5	8	—	—	17	6	1	—	20.
114	116	34	22	19	20	9	12	5	7	1	1	29	27	3	1	21.
30	13	3	—	4	1	1	1	1	2	—	—	21	5	—	—	22.
24	20	5	12	5	6	3	5	2	4	—	—	3	3	1	1	23.
25	16	12	7	3	3	2	3	1	4	—	—	8	6	—	1	24.
15	22	8	10	3	1	1	—	3	4	—	—	7	3	1	—	25.
433	380	65	66	44	37	5	11	39	30	9	5	134	118	9	5	26.
12	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	27.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
51	9	14	2	2	1	—	1	4	2	1	—	15	3	—	2	29.
57	49	14	13	47	56	40	52	24	23	—	—	43	30	2	3	30.
61	46	9	12	18	5	8	2	9	11	1	—	31	25	1	1	

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1900.
Noch: VI. In den Kreisen bezw. Oberämtern.

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Aachen: Malmedy überhaupt m.	Malmedy überhaupt w.	Malmedy davon in Städten m.	Malmedy davon in Städten w.	R.-B. Aachen überhaupt m.	R.-B. Aachen überhaupt w.	Oberämter des R.-B. Sigmaringen: Sigmaringen überhaupt m.	Sigmaringen überhaupt w.	Sigmaringen davon in Städten m.	Sigmaringen davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	486	489	86	99	11 002	10 576	363	317	54	33
b) Gestorbene im Jahre 1900	352	308	71	54	6 952	6 139	261	231	51	47
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	30	29	4	5	435	310	24	21	3	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	2	1	—	52	43	19	15	—	1
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	—	—	59	—	2	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	48	56	8	10	815	946	25	31	3	4
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	16	15	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	—	—	—	—	11	3	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	5	1	—	1	132	108	6	6	—	—
9. Keuchhusten	5	6	—	—	70	81	2	4	—	—
10. Typhus	5	6	—	1	33	28	1	1	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	3	—	2	—	212	212	14	10	1	1
13. Diarrhöe der Kinder	5	6	4	5	160	173	9	7	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	4	5	2	—	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	1	—	1	18	20	—	1	—	—
16. Tuberkulose	38	32	7	2	720	586	33	19	9	9
17. Krebs	8	7	1	2	186	168	10	12	5	5
18. Wassersucht	6	11	—	1	101	131	5	5	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	8	5	1	319	283	11	13	6	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	8	9	3	1	249	188	16	10	3	5
21. Lungen- und Brustfellentzündung	30	17	12	7	605	518	10	8	3	3
22. Andere Lungenkrankheiten	5	4	2	2	147	85	4	14	1	1
23. Herzkrankheiten	4	2	4	1	130	148	9	6	2	3
24. Gehirnkrankheiten	5	4	1	3	138	123	7	7	2	5
25. Nierenkrankheiten	8	2	6	—	118	71	3	—	1	—
26. Krämpfe	23	21	1	4	1 493	1 298	2	4	—	1
27. Selbstmord	1	—	—	—	38	2	2	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	3	2	1	—	1	—
29. Verunglückungen	9	1	2	—	187	39	5	1	1	—
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	88	79	8	7	540	494	41	33	8	4
Außerdem Todtgeborene	23	14	3	1	298	220	6	6	—	1

(Noch: Tab. 12.)

Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Noch: Oberämter des Regierungsbezirkes Sigmaringen: Gammertingen (nur Land) m.	Gammertingen (nur Land) w.	Hechingen überhaupt m.	Hechingen überhaupt w.	Hechingen davon in Städten m.	Hechingen davon in Städten w.	Haigerloch (nur Land) m.	Haigerloch (nur Land) w.	R.-B. Sigmaringen überhaupt m.	R.-B. Sigmaringen überhaupt w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebendgeborene im Jahre 1900	225	210	309	324	50	52	224	204	1 121	1 055
b) Gestorbene im Jahre 1900	153	169	204	240	33	60	157	155	775	795
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	25	16	14	16	1	2	35	15	98	68
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	9	3	6	1	1	2	2	32	32
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	1	—	1	—	4	—	9
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	35	28	24	44	5	7	15	31	99	134
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
7. Masern und Röthein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
8. Diphtherie und Kroup	3	1	1	5	—	2	2	4	12	16
9. Keuchhusten	3	3	9	4	—	—	9	5	23	16
10. Typhus	—	—	—	2	—	1	1	1	2	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	11	13	14	9	4	—	8	6	47	38
13. Diarrhöe der Kinder	1	—	9	5	1	2	6	3	25	15
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	1	—	—	—	—	3	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1
16. Tuberkulose	11	14	22	35	9	10	11	12	77	80
17. Krebs	2	4	5	4	—	4	3	5	20	25
18. Wassersucht	3	5	4	9	—	—	2	9	14	28
19. Apoplexie (Schlagfluß)	6	10	15	7	3	3	12	7	44	37
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	2	5	3	9	—	5	7	10	28	34
21. Lungen- und Brustfellentzündung	5	18	6	5	—	4	15	11	36	42
22. Andere Lungenkrankheiten	8	7	13	7	—	—	3	4	28	32
23. Herzkrankheiten	3	8	7	17	4	9	3	5	22	36
24. Gehirnkrankheiten	2	4	1	9	—	1	3	2	13	22
25. Nierenkrankheiten	1	1	4	2	2	1	1	1	9	4
26. Krämpfe	9	9	26	16	1	1	1	1	38	30
27. Selbstmord	3	—	—	—	—	—	1	1	6	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	2	1	3	3	2	1	2	2	12	7
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	9	11	20	24	—	5	15	12	85	80
Außerdem Todtgeborene	3	4	9	4	2	2	7	2	25	16

B.

Die Selbſtmorde

während des Jahres 1900.

(Tab. 14.)

Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde sowie das Religionsbekenntniß der Selbstmörder.	Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Zahl der Fälle.											
Selbstmorde überhaupt	5 257	1 403	6 660	225	61	153	40	371	113	763	185
Darunter Fälle:											
1 gemeinsamen Selbstmordes	18	24	42	1	1	—	—	—	—	5	10
2. mit gleichzeitiger Tödtung anderer Personen	11	6	17	—	—	3	—	—	1	2	2
3. „ Verdacht der Tödtung durch fremde Hand	5	8	13	—	—	—	2	—	—	1	1
4. in denen die Möglichkeit einer Verunglückung nicht völlig ausgeschlossen ist	160	45	205	6	2	7	—	19	8	32	8
II. Art.											
1. Erhängen	3 216	633	3 849	144	35	95	17	162	37	462	73
2. Erdrosseln oder Erwürgen	5	1	6	—	—	—	—	—	—	1	—
3. Ertränken	718	525	1 243	23	9	19	16	56	32	105	77
4. Erschießen	832	32	864	37	—	28	1	82	5	124	8
5. Erstechen	26	3	29	—	1	2	—	6	—	2	—
6. Schnitt in den Hals	89	22	111	4	3	1	1	6	2	6	1
7. Öffnen der Adern	30	13	43	1	—	—	—	1	1	3	—
8. Aufschneiden des Bauches	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
9. Einnehmen fester und flüssiger Gifte	148	81	229	10	11	7	5	36	13	23	7
10. Einathmen giftiger Gase	7	22	29	1	—	—	—	1	4	3	10
11. Überfahrenlassen durch die Eisenbahn	106	16	122	1	—	1	—	2	—	30	6
12. Sturz aus der Höhe	72	52	124	3	2	—	—	19	19	4	3
13. Andere Arten	6	3	9	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Ort.											
A. Im Freien.											
a) Zu Lande	1 630	187	1 837	73	17	39	5	53	4	270	25
1. Auf Feld und Flur	101	2	103	4	—	3	—	1	—	8	—
2. Im Walde	452	16	468	10	2	7	—	—	—	111	3
3. In öffentlichen Gärten, Anlagen bezw. Vergnügungsorten	79	3	82	3	—	2	1	22	1	9	—
4. „ Privatgärten und Anlagen	69	13	82	4	2	—	—	—	—	14	2
5. Auf Straßen, Wegen, Plätzen	129	7	126	3	—	3	—	10	—	19	—
6. „ Eisenbahnen	106	16	132	1	—	1	—	2	—	30	6
7. In Höfen oder unbedeckten Räumen von Gebäuden	33	1	34	—	—	1	—	2	—	6	—
8. „ Betriebsanlagen des Bergbaues oder Hüttenwesens (Gruben, Schächten)	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
9. In militärischen Anlagen (Schießplätzen, Exerzierplätzen)	11	—	11	—	—	1	—	—	—	2	—
10. Auf Kirchhöfen	51	7	58	6	—	—	—	—	1	9	2
11. Sonst zu Lande	614	122	736	42	13	21	4	16	2	62	12
b) Zu Wasser	718	525	1 243	23	9	19	16	56	32	105	77
1. Im Meere	5	4	9	—	—	2	—	—	—	—	—
2. In Seen und Teichen	85	92	177	2	5	1	3	1	—	26	29
3. „ Strömen, Flüssen, Bächen	396	259	655	8	1	13	9	22	13	47	26
4. „ Kanälen, Mühlgräben u. s. w.	106	67	173	7	1	—	2	33	19	26	16
5. „ Wasserlöchern	39	13	52	—	—	1	—	—	—	3	—
6. „ Brunnen	11	26	37	2	—	1	1	—	—	—	2
7. Sonst im Wasser	76	64	140	4	2	1	1	—	—	3	4
B. In umschlossenen Räumen.											
a) In Privatgebäuden	2 404	640	3 110	112	30	78	17	220	73	320	79
1. In bewohnten Räumen	1 640	473	2 113	58	21	50	8	197	66	218	63
2. „ nicht bewohnten Räumen	824	173	997	54	9	28	9	23	7	102	16
b) In öffentlichen Gebäuden bezw. Anstalten	392	45	437	17	5	17	2	40	4	53	4
1. Für Beherbergung und Erquickung	78	5	83	7	—	2	—	15	1	7	1
2. „ den Verkehr (Stationsgebäuden, Posthäusern)	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ das Heer und die Marine	48	—	48	2	—	5	—	7	—	7	—
4. „ Erziehung und Unterricht	5	—	5	—	—	1	—	1	—	1	—
5. „ Heilung und Krankenpflege	90	24	114	1	1	2	1	7	2	14	2
6. „ Armenpflege	20	1	21	2	—	—	—	—	—	4	—
7. „ Invaliden- und Altersversorgung	5	3	8	—	—	—	1	1	1	—	—
8. „ Strafe und Besserung	136	10	146	4	4	7	—	9	—	19	1
9. „ sonstige Zwecke	7	1	8	1	—	—	—	—	—	1	—
C. Auf Fahrzeugen	18	—	18	—	—	—	—	2	—	10	—
1. In Eisenbahnwagen während der Fahrt	13	—	13	—	—	—	—	1	—	8	—
2. Sonst auf Wagen während der Fahrt	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Auf Schiffen	4	—	4	—	—	—	—	—	—	2	—
D. Ohne Ortsangabe	13	—	13	—	—	—	—	—	—	5	—

während des Jahres 1900.

Religionsbekenntniß der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
																				I.
213	47	128	44	888	223	648	211	338	102	438	113	313	42	267	90	508	131	6	1	
—	2	—	—	3	3	1	1	2	1	3	3	—	—	1	1	2	2	—	—	1.
—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	2.
—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	3	2	—	—	3.
8	1	2	1	14	9	18	2	10	1	10	4	8	1	9	4	17	4	—	—	4.
																				II.
133	24	73	23	584	109	438	110	223	51	298	54	206	23	116	35	278	41	4	1	1.
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2.
34	17	10	15	119	88	76	75	53	41	66	45	31	16	56	38	69	56	1	—	3.
31	2	27	1	115	3	86	2	44	1	52	2	41	—	64	4	100	3	1	—	4.
1	—	—	—	3	1	1	1	1	—	—	—	2	—	1	—	7	—	—	—	5.
4	—	8	1	13	—	5	1	1	4	7	2	14	—	7	2	13	5	—	—	6.
3	—	—	—	3	2	6	5	5	1	1	3	1	—	3	—	3	1	—	—	7.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
3	4	2	3	19	9	12	8	3	3	7	3	5	—	4	4	17	11	—	—	9.
—	—	—	—	—	1	1	3	—	—	—	2	—	—	—	—	1	2	—	—	10.
1	—	7	—	16	1	16	3	6	—	2	2	7	1	7	—	10	3	—	—	11.
2	—	1	—	15	8	5	1	1	1	4	—	5	2	7	7	6	9	—	—	12
1	—	—	1	—	—	1	2	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	13
																				III.
																				A.
64	5	54	8	294	32	207	30	103	14	124	14	106	4	82	5	179	24	2	—	a)
1	—	2	1	21	1	18	—	12	—	8	—	6	—	13	—	4	—	—	—	1.
10	—	11	1	79	3	49	3	23	1	38	2	46	1	30	—	37	—	1	—	2.
2	—	1	—	6	1	11	—	3	—	3	—	1	—	2	—	14	—	—	—	3
3	—	3	—	15	4	10	2	7	—	3	1	1	1	3	—	6	1	—	—	4.
5	—	4	1	25	1	19	2	5	2	17	—	6	—	4	—	9	1	—	—	5.
1	—	7	—	16	1	16	3	6	—	2	2	7	1	7	—	10	3	—	—	6.
—	—	3	—	3	—	9	1	3	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	7.
—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	2	—	4	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9.
6	—	2	—	5	1	6	—	1	2	3	—	4	—	3	—	6	1	—	—	10.
36	5	21	5	120	20	64	19	42	9	49	9	32	1	17	5	91	18	1	—	11.
34	17	10	15	119	88	76	75	53	41	66	45	31	16	56	38	69	56	1	—	b)
1	—	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
4	2	2	1	23	16	3	13	10	10	2	4	6	2	2	1	3	6	—	—	2.
13	6	3	6	58	45	52	46	14	14	50	23	16	8	49	26	51	36	—	—	3.
4	3	—	1	15	8	8	7	3	2	6	7	2	—	2	1	—	—	—	—	4.
3	—	1	2	6	3	4	—	13	5	4	1	1	—	—	—	3	2	—	—	5.
—	2	1	3	1	2	1	2	1	2	1	3	2	2	—	6	1	1	—	—	6.
9	4	3	2	16	14	8	7	10	4	3	7	4	4	3	4	11	11	1	—	7.
																				B.
101	21	47	19	416	100	314	99	158	44	223	51	155	22	106	43	213	47	1	1	a)
58	13	25	11	280	68	188	64	98	37	132	36	112	15	67	31	157	40	—	—	1.
43	8	22	8	136	32	126	35	60	7	91	15	43	7	39	12	56	7	1	1	2
13	4	15	2	37	3	48	7	22	3	22	3	20	—	23	4	43	4	2	—	b)
3	—	3	—	9	—	7	1	4	—	7	—	—	—	5	1	9	1	—	—	1.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	2.
1	—	5	—	5	—	6	—	—	—	—	—	2	—	3	—	5	—	—	—	3.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4.
2	3	1	1	14	2	12	4	3	2	5	1	7	—	7	2	14	3	1	—	5.
3	—	—	—	3	—	4	—	1	—	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7
3	—	5	1	25	1	15	1	13	1	7	1	9	—	6	—	13	—	1	—	8.
1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9.
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	C.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
1	—	1	—	2	—	3	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	D.

(Noch: Tab. 14.)

Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde sowie das Religionsbekenntniß der Selbstmörder.	Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
IV. Jahreszeit.											
1. Im Januar	327	95	422	11	3	16	4	26	6	39	8
2. „ Februar	332	80	412	14	9	10	1	21	4	47	6
3. „ März	395	111	506	19	2	10	3	29	7	57	16
Zusammen	**1 054**	**286**	**1 340**	**44**	**14**	**36**	**8**	**76**	**17**	**143**	**30**
4. „ April	457	126	583	13	3	13	3	33	9	65	15
5. „ Mai	500	157	657	24	4	17	8	36	11	80	14
6. „ Juni	566	133	699	27	7	19	2	36	11	86	15
Zusammen	**1 523**	**416**	**1 939**	**64**	**14**	**49**	**13**	**105**	**31**	**231**	**44**
7. „ Juli	569	149	718	16	10	15	4	39	10	93	26
8. „ August	461	107	568	22	6	14	4	36	11	60	14
9. „ September	445	112	557	26	2	12	1	33	13	55	24
Zusammen	**1 475**	**368**	**1 843**	**84**	**18**	**41**	**9**	**108**	**34**	**208**	**64**
10. „ Oktober	455	106	561	17	4	10	6	37	11	76	10
11. „ November	360	95	455	19	4	9	4	21	8	56	18
12. „ Dezember	337	123	460	14	7	8	—	24	12	38	18
Zusammen	**1 152**	**324**	**1 476**	**50**	**15**	**27**	**10**	**82**	**31**	**170**	**46**
13. Unbekannt	53	9	62	3	—	—	—	—	—	11	1
V. Beweggründe.											
a) Lebensüberdruß im allgemeinen	414	63	477	31	3	10	2	10	6	70	14
b) Körperliche Leiden	597	171	768	23	10	13	4	70	21	112	24
c) Geisteskrankheiten	1 336	597	1 933	48	19	36	17	58	28	156	58
1. Religiöse Schwärmerei	5	1	6	—	—	—	—	2	—	—	—
2. Melancholie, Schwermuth	641	307	948	18	6	12	8	13	11	50	23
3. Gehirnfieber, Delirien bei Fieber, Typhus u. s. w.	11	2	13	—	—	—	—	1	—	1	2
4. Wahnsinn, Raserei	43	22	65	1	2	4	—	4	1	11	2
5. Säuferwahnsinn	159	4	163	3	—	4	—	9	—	29	—
6. Blödsinn, Idiotismus, Kretinismus	59	26	85	10	1	2	1	—	1	10	4
7. Unbestimmter Art	418	235	653	16	10	14	8	29	15	55	27
d) Leidenschaften	136	77	213	5	2	4	4	11	7	24	20
1. Heftige Gemüthsaufregungen, Zorn	11	2	13	2	—	1	—	—	1	2	—
2. Eifersucht, unglückliche Liebe	125	75	200	3	2	3	4	11	6	22	20
e) Laster	529	19	548	20	—	14	1	12	—	65	2
1. Ausschweifung, liederliches Leben	24	1	25	2	—	1	1	1	—	4	—
2. Trunkenheit und Trunksucht	505	18	523	18	—	13	—	11	—	61	2
f) Trauer	17	12	29	1	—	1	—	5	—	2	1
1. Verlust von Familienmitgliedern, Verwandten und Freunden	14	11	25	1	—	—	—	4	—	2	1
2. Heimweh	3	1	4	—	—	1	—	1	—	—	—
g) Kummer	318	92	410	21	5	20	1	66	19	67	9
1. Vermögensverluste, zerrüttete Vermögensverhältnisse	147	8	155	7	—	7	1	12	—	24	2
2. Nahrungsverfall, Arbeits- und Erwerbslosigkeit	208	33	241	10	2	7	—	39	7	20	1
3. Nicht erfüllte Hoffnungen, Hoffnungslosigkeit	2	3	5	—	—	—	—	—	1	—	—
4. Unglückliche Ehe- und Familienverhältnisse	161	48	209	4	3	6	—	15	11	23	6
h) Reue und Scham, Gewissensbisse	430	109	539	14	11	13	3	25	3	68	23
1. Außereheliche Schwangerschaft	—	37	37	—	4	—	1	—	—	—	6
2. „ „ Beschwängerung	9	—	9	1	—	—	—	1	—	1	—
3. Furcht vor Untersuchung	5	1	6	—	—	1	—	—	—	—	—
4. „ „ Strafe	411	70	481	13	7	11	1	24	3	67	17
5. Gewissensbisse überhaupt, insbesondere über vollbrachte strafbare Handlungen	4	1	5	—	—	1	1	—	—	—	—
6. Selbstmord nach Mord und Todtschlag	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
i) Ärger und Streit	115	33	148	5	1	2	—	13	4	13	4
1. Häuslicher Ärger	43	11	54	1	—	—	—	3	1	8	—
2. Ärger im Berufe	25	5	30	1	—	—	—	2	1	3	1
3. Abneigung gegen den Beruf	10	—	10	1	—	1	—	2	—	1	—
4. Verletzte Ehre	37	17	54	2	1	1	—	6	2	1	3
k) Anderweitige Beweggründe	47	7	54	4	—	—	—	2	—	8	1
Summe der bekannten Beweggründe	4 139	1 180	5 319	172	53	113	32	272	88	585	158
l) Unbekannte Beweggründe	1 118	223	1 341	53	8	40	8	99	25	178	29
VI. Religionsbekenntniß.											
1. Evangelische Christen	4 036	1 146	5 182	200	59	114	30	301	95	659	177
2. Katholische „	938	225	1 163	14	1	31	10	29	11	45	4
3. Sonstige „	16	4	20	1	—	1	—	3	1	5	1
4. Juden	74	17	91	1	1	2	—	18	3	8	2
5. Unbestimmt und ohne Angabe	193	11	204	9	—	5	—	20	3	46	1

während des Jahres 1900.

Religionsbekenntniß der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
																				IV.
12	2	13	5	61	18	44	18	24	4	25	3	16	1	15	8	25	15	—	—	1.
13	6	5	2	51	12	38	14	26	9	33	5	18	1	19	6	37	5	—	—	2.
17	2	9	2	57	13	57	18	27	8	34	16	19	3	23	9	36	12	1	—	3.
42	**10**	**27**	**9**	**169**	**43**	**139**	**50**	**77**	**21**	**92**	**24**	**53**	**5**	**57**	**23**	**98**	**32**	**1**	—	
22	2	8	3	83	16	59	21	29	14	38	15	22	3	20	12	52	10	—	—	4.
20	7	10	4	81	30	59	20	40	18	37	11	26	5	25	10	44	15	1	—	5.
22	2	9	5	95	22	73	27	33	9	48	11	42	7	33	5	42	9	1	1	6.
64	**11**	**27**	**12**	**259**	**68**	**191**	**68**	**102**	**41**	**123**	**37**	**90**	**15**	**78**	**27**	**138**	**34**	**2**	**1**	
13	5	14	3	107	25	73	18	30	13	52	15	43	2	30	8	43	10	1	—	7.
19	4	13	7	71	12	51	15	30	5	42	8	34	4	25	6	43	11	1	—	8.
28	6	11	2	76	17	55	14	26	5	27	10	25	2	29	3	42	13	—	—	9.
60	**15**	**38**	**12**	**254**	**54**	**179**	**47**	**86**	**23**	**121**	**33**	**102**	**8**	**84**	**17**	**128**	**34**	**2**	—	
18	3	11	5	73	19	44	19	26	3	36	8	35	5	21	4	50	9	1	—	10.
17	5	11	2	58	10	47	16	20	6	31	4	13	5	11	7	47	6	—	—	11.
11	3	14	3	63	26	46	11	26	8	29	6	17	4	13	10	34	15	—	—	12.
46	**11**	**36**	**10**	**194**	**55**	**137**	**48**	**72**	**17**	**96**	**18**	**65**	**14**	**45**	**21**	**131**	**30**	**1**	—	
1	—	—	**1**	**12**	**3**	**2**	—	**1**	—	**6**	**1**	**3**	—	**3**	**2**	**11**	**1**	—	—	13.
																				V.
43	**2**	**13**	**2**	**67**	**6**	**60**	**8**	**35**	**6**	**16**	**2**	**16**	—	**12**	**6**	**31**	**4**	—	—	a)
24	**4**	**17**	**3**	**79**	**18**	**100**	**52**	**43**	**7**	**31**	**12**	**6**	**1**	**41**	**7**	**31**	**8**	**1**	—	b)
34	**17**	**32**	**24**	**255**	**116**	**121**	**63**	**107**	**53**	**138**	**53**	**118**	**17**	**63**	**47**	**160**	**84**	**1**	**1**	c)
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1.
12	5	8	11	185	88	72	35	70	32	70	31	45	6	15	10	70	40	1	1	2.
—	—	—	—	1	—	4	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3.
1	—	1	1	3	3	4	4	2	2	—	—	4	3	1	1	7	3	—	—	4.
5	—	3	—	22	3	4	—	13	—	17	—	19	—	10	1	21	—	—	—	5.
2	2	3	1	6	2	7	3	2	3	6	5	4	—	3	1	4	2	—	—	6.
14	10	17	11	38	20	30	20	18	16	43	17	45	8	33	34	66	39	—	—	7.
11	**2**	**4**	—	**8**	**4**	**18**	**11**	**9**	**8**	**9**	**8**	**7**	**2**	**11**	**4**	**14**	**5**	**1**	—	d)
2	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1.
9	2	4	—	8	4	16	11	9	7	8	8	7	2	10	4	14	5	1	—	2.
18	—	**12**	**1**	**111**	**6**	**52**	—	**32**	**1**	**63**	**3**	**55**	**1**	**20**	**1**	**54**	**3**	**1**	—	e)
1	—	1	—	7	—	4	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1.
17	—	11	1	104	6	48	—	32	1	63	3	54	1	19	1	53	3	1	—	2.
—	—	—	—	**2**	**2**	**4**	**3**	—	—	**1**	**4**	—	**1**	—	—	**1**	**1**	—	—	f)
—	—	—	—	2	2	3	2	—	—	1	4	—	1	—	—	1	1	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
22	**5**	**11**	**6**	**72**	**8**	**76**	**10**	**24**	**8**	**43**	**9**	**25**	**3**	**28**	**4**	**43**	**5**	—	—	g)
6	—	3	1	22	1	22	—	7	—	14	2	4	—	10	—	9	1	—	—	1.
9	4	4	3	30	3	28	2	9	1	17	5	8	—	10	4	17	1	—	—	2.
—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
7	1	4	1	20	4	26	8	7	6	11	2	13	3	8	—	17	3	—	—	4.
12	**5**	**18**	—	**75**	**13**	**67**	**22**	**19**	**8**	**31**	**7**	**21**	**4**	**27**	**6**	**39**	**4**	**1**	—	h)
—	—	—	—	—	4	—	10	—	2	—	—	—	2	—	5	—	3	—	—	1.
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	3.
12	5	18	—	72	9	63	12	19	6	28	6	21	2	26	1	36	1	1	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
3	**1**	**2**	**2**	**18**	**4**	**24**	**11**	**10**	**2**	**10**	**2**	**4**	**2**	**5**	—	**6**	—	—	—	i)
3	1	—	1	9	3	8	4	1	—	5	1	1	—	3	—	1	—	—	—	1.
—	—	—	—	4	1	4	2	4	—	2	—	1	—	2	—	2	—	—	—	2.
—	—	—	—	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	2	1	4	—	10	5	4	2	2	1	2	2	—	—	3	—	—	—	4.
4	**1**	**1**	—	**7**	—	**6**	**2**	**6**	**2**	**4**	**1**	**2**	—	**1**	—	**2**	—	—	—	k)
171	**37**	**110**	**38**	**694**	**177**	**534**	**182**	**285**	**95**	**346**	**101**	**254**	**31**	**208**	**75**	**390**	**114**	**5**	**1**	
42	**10**	**18**	**6**	**194**	**48**	**114**	**29**	**53**	**7**	**92**	**12**	**59**	**11**	**59**	**15**	**116**	**17**	**1**	—	l)
																				VI.
205	46	81	21	566	149	588	203	316	100	392	100	195	31	193	72	223	63	3	—	1.
3	—	39	22	289	68	29	3	11	2	29	10	103	11	56	15	257	67	3	1	2.
—	—	—	—	1	—	3	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	3.
1	—	4	1	9	4	3	1	2	—	4	1	2	—	10	3	10	1	—	—	4.
4	1	4	—	23	2	25	3	9	—	13	1	12	—	8	—	15	—	—	—	5.

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Tab. 13.)

Staat. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Staat.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	414	63	397	171	1 336	397	136	77	529	19	17	12	318	92	430	109	115	33	47	7	4 139	1 180	1 118	223	5 257	1 403	6 660
I. Alter.																											
Von unter bis 10 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	—	3	2	1	—	4	2	6
„ über 10 bis 15 Jahren	—	—	1	2	7	1	2	—	—	—	—	—	—	—	21	9	4	3	1	—	36	15	21	3	57	18	75
„ „ 15 „ 20 „	13	7	20	2	40	21	18	24	3	1	—	1	11	3	42	32	24	11	2	3	173	105	66	45	239	150	389
„ „ 20 „ 25 „	18	6	25	3	67	26	45	30	13	—	3	2	32	10	76	29	22	6	7	—	308	114	147	31	455	145	600
„ „ 25 „ 30 „	13	4	49	6	98	45	34	15	25	3	2	2	39	7	32	6	10	3	2	—	304	91	90	16	394	107	501
„ „ 30 „ 40 „	44	5	56	27	222	116	19	5	96	2	1	—	82	19	61	12	7	3	4	—	592	189	203	31	795	220	1 015
„ „ 40 „ 50 „	71	6	100	28	312	108	11	2	168	5	2	2	134	22	79	7	10	1	5	1	892	182	186	38	1 078	220	1 298
„ „ 50 „ 60 „	88	14	123	32	277	137	4	—	155	6	5	4	121	14	64	13	23	1	10	1	870	222	198	20	1 068	242	1 310
„ „ 60 „ 70 „	86	9	133	42	196	92	3	—	56	1	4	1	82	10	41	1	11	2	10	—	622	163	104	19	726	182	908
„ „ 70 „ 80 „	54	8	76	23	92	37	—	1	13	1	—	—	13	4	10	—	4	3	5	1	267	78	42	13	309	91	400
„ „ 80 Jahren	26	4	13	4	19	9	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—	—	—	—	1	62	19	9	1	71	20	91
Unbekannten Alters	1	—	1	—	6	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	10	—	51	6	61	6	67
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	1	2	7	1	2	—	—	—	—	—	—	2	23	9	4	1	2	—	39	17	22	3	61	20	81
Ledige von über 15 Jahren	88	21	151	25	346	148	112	72	91	4	4	5	88	14	182	71	55	20	14	3	1 131	383	431	112	1 562	496	2 057
davon mit bedürftigen Anverwandten	2	1	2	—	22	6	9	3	3	—	—	—	4	—	6	4	—	3	2	—	50	17	16	6	66	23	89
Verheiratete überhaupt	177	19	335	98	772	319	16	1	364	10	4	5	358	57	177	20	50	6	21	2	2 274	537	422	62	2 696	599	3 295
davon mit unversorgten Kindern	77	8	156	35	459	147	11	—	236	1	4	3	212	26	124	13	36	4	10	—	1 299	238	229	31	1 528	269	1 797
Verwittwete überhaupt	136	23	104	45	203	127	4	3	71	5	9	2	64	17	45	8	6	4	10	2	652	236	101	34	753	270	1 023
davon mit unversorgten Kindern	17	2	8	3	49	19	1	1	21	1	1	1	16	4	11	2	—	—	4	—	128	33	18	4	146	37	183
Geschiedene überhaupt	7	—	2	1	6	2	1	1	3	—	—	—	3	2	1	1	—	—	—	—	23	7	7	6	30	13	43
davon mit unversorgten Kindern	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	1	5	2	7
Unbekannten Familienstands	6	—	4	—	2	—	1	—	—	—	—	—	5	—	2	—	—	—	—	—	20	—	135	6	155	6	161
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländl. Gesinde, Taglöhner, Arbeiter)	13	3	45	14	169	83	6	2	38	—	—	1	50	7	28	4	7	2	7	1	363	117	63	17	426	134	560
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	15	3	13	2	44	16	6	3	17	1	—	—	4	—	14	21	4	2	2	1	119	55	51	17	170	72	242
c) Ländliche Taglöhner, Arbeiter	46	6	54	15	110	62	10	4	80	6	2	—	32	4	35	11	17	1	6	—	401	110	94	11	495	121	616
2. Fischerei, Jagd und Zucht von Fischen	2	—	1	—	6	4	1	—	2	—	1	—	4	—	1	—	2	—			23	4	6	—	29	4	33
3. Bergbau, Salinen- und Salinenwesen, Torfgräberei	5	—	4	2	39	2	6	—	16	2	—	—	13	2	15	—	3	—	3	—	102	8	21	2	123	10	133
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	11	—	7	1	20	6	3	—	23	—	—	—	8	1	2	—	3	—	—	—	77	8	8	—	85	8	93
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	13	—	25	2	51	10	8	1	22	—	1	—	30	2	15	—	4	1	2	—	156	18	46	1	202	19	221
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	3	1	8	—	23	3	3	—	11	—	—	—	11	1	4	3	3	—	1	—	67	8	20	2	87	10	97
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	2	—	4	—	7	—	—	—	2	—	—	—	3	—	1	—	2	—	—	—	21	—	6	—	27	—	27
8. Forstwirthschaftliche Nebenproducte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	5	—	5
9. Textilindustrie	9	—	13	3	16	11	—	1	9	—	—	—	5	1	8	1	—	1	—	—	60	18	21	3	81	21	102
10. Papier, auch Buchbinderei	1	—	1	—	3	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	1	2	—	10	1	11
11. Leder, auch Lederwaaren, Lederconfection	3	—	1	—	10	4	3	—	4	1	—	—	2	—	2	—	2	—	—	—	34	5	9	1	43	6	49
12. Holz- und Schnitzstoffe	15	1	18	3	54	7	4	1	21	—	—	—	20	6	7	1	3	—	—	—	142	19	37	1	179	20	199
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Tabakfabrikation	7	—	18	1	51	10	15	—	10	—	—	—	24	3	11	—	4	—	4	1	144	15	29	3	174	18	192
14. Bekleidung und Reinigung	25	1	22	10	74	27	9	2	24	1	2	3	32	11	20	8	2	—	—	—	210	73	43	18	253	91	344
15. Baugewerbe	50	2	40	6	98	14	8	1	37	—	3	1	33	6	43	1	8	—	6	—	326	29	78	4	404	33	437
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	6	—	3	2	1	1	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	15	3	11	—	26	3	29
17. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbl. Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	2	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	4	—	10	—	10
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft [illegible]	1	1	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—	16	6	2	1	18	7	25
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	10	1	9	2	32	4	4	2	19	—	—	—	4	1	10	4	1	—	—	—	89	14	26	4	115	18	133
19. Handelsgewerbe	23	4	59	10	97	19	19	8	13	2	1	1	93	7	47	7	13	6	6	—	377	64	96	9	473	73	546
20. Versicherungsgewerbe	—	—	1	1	3	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7	1	1	—	8	1	9
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	8	1	29	5	41	16	3	2	15	—	1	—	14	2	15	3	8	1	2	—	136	30	39	6	175	36	211
22. Beherbergung und Erquickung	5	1	13	4	27	13	3	1	5	—	—	1	26	7	9	2	5	1	—	—	93	30	25	7	118	37	155
23. a) Häusliche Dienste, einschl. person. Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	7	4	7	7	39	3	18	2	—	—	1	4	3	5	20	—	12	—	1	25	114	23	42	48	156	204
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Taglöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	75	7	60	16	93	22	3	3	93	—	2	—	48	5	35	6	3	1	5	—	417	66	116	21	533	81	614

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Staat. Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Andersartige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: Staat.																											
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	1	—	4	—	14	1	3	—	2	—	2	—	8	—	48	—	13	—	—	—	95	1	37	—	132	1	133
b) Kaiserl. und königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	5	—	18	4	17	4	2	1	3	—	1	—	8	1	16	—	2	—	—	—	72	10	25	—	97	10	107
c) Kirche und Gottesdienst, auch Mission	—	—	1	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—					—	—	5	2	—	—	5	2	7
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	3	3	11	7	1	1	1	—	—	—	2	1	5	1	1	1	—	—	24	14	4	—	28	14	42
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	—	3	1	9	5	1	1	1	—	—	—	3	3	1	—	—	1	—	—	18	11	1	2	19	13	32
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	3	—	5	—	8	1	3	2	—	—	—	—	9	—	3	1	—	—	—	—	31	4	8	2	39	6	45
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Sieche, Irre, für Strafe und Besserung	79	23	101	38	180	200	5	8	30	6	1	3	27	17	23	9	4	1	2	3	453	328	163	49	618	377	995
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	59	5	127	6	368	49	18	2	60	1	4	2	206	16	75	5	14	1	12		973	84	158	18	1131	102	1233
Angehörige derselben	—	5	1	28	4	114	1	6		1	—	3	—	17	6	7	2	5	3	2	17	188	6	20	23	208	231
2. Öffentliche Beamte	6	—	30	1	57	2	3	2	8	—	1	—	11	1	23	—	6	—	2	—	147	6	45	—	192	6	198
Angehörige derselben		1	1	9	2	14	1	—	—	—	—	—		2	2	2	1	2	—	—	7	32	2	3	9	35	44
3. Privatbeamte	18	—	18	—	60	1	11	3	7	—	—	—	17	—	22	—	5	1	2	—	160	5	35	—	195	5	200
Angehörige derselben	—	—	1	5	1	5	—	—	—	—	—	—		3	—	1	—	—	—	—	2	14			2	14	16
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	102	2	157	12	357	35	69	22	185	1	2	2	143	8	116	14	42	6	10	—	1183	100	364	25	1547	125	1672
Angehörige derselben		3		1	11		38		—	3	—	1	—	17	11	4	—	—	—	—	12	72	2	14	14	86	100
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	154	10	135	20	239	59	15	7	188	4	7	—	99	6	78	12	21	—	14	—	930	118	232	24	1162	142	1304
Angehörige derselben	—	3	—	11	1	28	1	—	—	2	—	—	—	3	4	7	2	2	—	—	8	56	3	9	11	65	76
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	15	11	19	10	54	75	9	27	19	1	—	1	8	5	22	48	5	15	2	2	153	175	73	61	226	236	462
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	1	—	3	—	13	—	3	—	2	—	2	—	7	—	48	—	13	—	—	—	92	—	35	—	127	—	127
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	59	10	82	14	151	51	2	1	28	2	1	1	22	1	16	2	3	—	2	1	361	82	47	10	408	93	501
Angehörige derselben	—	1	—	8	1	25	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	2	38	1	2	3	40	43
9. Almosenempfänger	6	2	9	5	3	5	—	—	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	19	15	5	1	24	16	40
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	6	4	8	2	10	10	—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	29	16	5	1	34	17	51
darunter:																											
a) für Erziehung und Unterricht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
b) „ Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—	5	2	7
c) „ Armenpflege	5	1	4	—	3	3	—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	17	4	3	1	20	5	25
d) „ Invaliden- und Altersversorgung	1	3	4	2	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	10	1	—	8	10	18
11. Alle übrigen Personen	8	6	5	29	15	102	3	6	3	4	—	2	5	12	4	7	1	1	—	—	44	176	105	35	149	211	360
A. Ostpreußen.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	**31**	**5**	**23**	**10**	**48**	**19**	**5**	**2**	**20**	—	**1**	—	**21**	**5**	**14**	**11**	**5**	**1**	**4**	—	**172**	**53**	**53**	**8**	**225**	**61**	**286**
I. Alter.																											
Von unter bis 10 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
„ über 10 bis 15 Jahren	—		—	1	—		—		—		—		—		—		1	1	—	—	1	2	—		1	2	3
„ „ 15 „ 20 „	3	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	6	2	4	2	10	4	14
„ „ 20 „ 25 „	—	1	1	—	2	3	3	1	2	—	—	—	2	—	5	4	—	—	—	—	15	9	6	—	21	9	30
„ „ 25 „ 30 „	—	—	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	5	—	1	1	1	—	—	—	11	3	4	1	15	4	19
„ „ 30 „ 40 „	3	2	—	1	3	3	—	—	3	—	—	—	2	2	2	4	—	—	1	—	14	12	13	—	27	12	39
„ „ 40 „ 50 „	2	—	6	3	13	2	1	—	3	—	—	—	8	1	4	—	—	—	2	—	39	6	4	2	43	8	51
„ „ 50 „ 60 „	5	1	4	—	7	5	—	—	10	—	1	—	1	1	2	1	—	—	—	—	30	8	6	—	36	8	44
„ „ 60 „ 70 „	7	—	7	1	13	1	—	—	2	—	—	—	3	1	—	—	1	—	1	—	34	3	7	1	41	4	45
„ „ 70 „ 80 „	7	1	3	4	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	17	7	2	2	19	9	28
„ „ 80 Jahren	4	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	3	—	8	1	9
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	3
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	1			—								—	—	1	1	—	—	1	2	1	—	2	3	4
Ledige von über 15 Jahren	7	3	6	1	11	10	3	2	5				3	—	5	8	1	—	—	—	41	24	22	5	63	29	92
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	1	1	1	1							1	1					3	3	1	2	4	5	9
Verheiratete überhaupt	9	1	14	6	29	7	1	—	13	—	—	—	16	4	8	3	2	—	3	—	95	21	19	1	114	22	136
davon mit unversorgten Kindern	3	1	2	2	14	3	1	—	9	—	—	—	10	1	7	2	1	—	2	—	49	8	9	—	58	8	66
Verwitwete überhaupt	13	1	3	2	8	2	—	—	2	—	1	—	1	1	1	—	1	—	1	—	31	6	8	2	39	8	47
davon mit unversorgten Kindern	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	5	3	—	1	5	4	9
Geschiedene überhaupt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
Unbekannten Familienstandes	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	6	—	6

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Hader		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Andere zeitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: A. Ostpreußen.																											
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	2	—	3	2	6	1	2	—	4	—	—	—	5	—	2	—	—	1	1	—	25	4	7	1	32	5	37
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	2	1	—	—	3	2	1	—	2	—	—	—	1	—	4	—	2	—	—	—	11	7	5	1	16	8	24
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	4	—	4	—	7	3	1	1	3	—	1	—	2	—	2	3	1	—	1	—	26	7	4	2	30	9	39
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	6	—	6
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
9. Textilindustrie	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
12. Holz- und Schnitzstoffe	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	6	—	1	—	7	—	7
14. Bekleidung und Reinigung	2	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	7	3	2	—	9	3	12
15. Baugewerbe	—	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	8	—	1	—	9	—	9
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
19. Handelsgewerbe	1	—	2	1	1	1	1	—	1	—	—	—	6	1	—	2	—	—	1	—	13	5	8	—	21	5	26
20. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	4	1	5
22. Beherbergung und Erquickung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönl. Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	5
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	2	—	2	—	2	1	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	11	1	5	1	16	2	18
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	4	1	2	—	6	1	7
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	3	2	5
c) Kirche und Gottesdienst, auch Mission	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Sieche, Irre, für Strafe und Besserung	15	3	4	4	16	6	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	39	13	9	3	48	16	64
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	3	—	2	—	11	—	1	—	8	—	—	—	10	1	4	1	—	—	2	—	41	2	5	—	46	2	48
Angehörige derselben	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	1	—	—	—	10	2	1	2	11	13
2. Öffentliche Beamte	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	6	—	6
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	3
3. Privatbeamte	1	—	3	—	2	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	10	—	2	—	12	—	12
Angehörige derselben	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	4	—	5	—	5	—	2	—	2	—	—	—	3	—	3	1	—	—	—	—	24	1	16	—	40	1	41
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
5. Lagerarbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	6	—	8	—	9	3	1	1	4	—	1	—	1	—	3	3	1	—	2	—	39	7	9	3	48	10	58
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	2	2	—	1	3	2	1	1	2	—	—	—	1	—	—	5	2	—	—	—	11	11	5	1	16	12	28
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3	—	2	—	5	—	5
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	11	1	4	3	14	4	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	33	8	2	2	35	10	45
Angehörige derselben	—	1	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	1	1	5	6
9. Almosenempfänger	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
darunter:																											
c) für Armenpflege	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
d) „ Invaliden- und Altersversorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
11. Alle übrigen Personen	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	7	1	8

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 11.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
B. Westpreußen.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	10	2	13	4	36	17	4	4	14	1	1	—	20	1	13	3	2	—	—	—	113	32	40	8	153	40	193
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
„ „ 15 „ 20 „	—	—	—	—	—	1	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	6	5	1	6	7	13
„ „ 20 „ 25 „	—	—	1	—	2	1	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	1	—	—	—	9	1	7	2	16	3	19
„ „ 25 „ 30 „	1	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	8	1	1	1	9	2	11
„ „ 30 „ 40 „	2	—	—	1	8	4	—	—	2	—	—	—	6	—	1	1	—	—	—	—	19	6	6	1	25	7	32
„ „ 40 „ 50 „	3	—	1	1	7	3	1	—	6	—	—	—	4	1	2	1	—	—	—	—	24	6	5	2	29	8	37
„ „ 50 „ 60 „	—	1	6	1	11	3	—	—	5	—	—	—	3	—	2	1	—	—	—	—	27	6	10	1	37	7	44
„ „ 60 „ 70 „	1	—	2	1	5	3	—	—	1	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	14	4	2	—	16	4	20
„ „ 70 „ 80 „	3	1	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	2	2	—	10	2	12
„ „ 80 Jahren	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
Ledige von über 15 Jahren	3	1	1	—	6	4	3	4	2	1	1	—	4	—	6	1	2	—	—	—	28	11	12	3	40	14	54
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
Verheiratete überhaupt	3	—	7	2	21	10	1	—	9	—	—	—	15	—	5	1	—	—	—	—	61	13	19	2	80	15	95
davon mit unversorgten Kindern	2	—	4	1	18	5	1	—	7	—	—	—	9	—	1	1	—	—	—	—	42	7	10	1	52	8	60
Verwitwete überhaupt	4	1	5	2	9	3	—	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	21	8	3	2	24	10	34
davon mit unversorgten Kindern	1	—	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	1	—	6	1	7
Geschiedene überhaupt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	3
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	4	—	4
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	1	2	10	4	1	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	15	7	2	1	17	8	25
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	3	—	1	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	2	—	9	1	10
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	—	—	2	1	3	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	10	3	8	1	18	4	22
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	1	—	5	—	5
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
7. Chemische Industrie, auch Brennereiwesen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Leder, auch Lohmühlen, Papierarbeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Tabakfabriken	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	6	—	1	—	7	—	7
14. Bekleidung und Reinigung	—	—	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	6	2	—	—	6	2	8
15. Baugewerbe	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	6	—	9	1	10
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
19. Handelsgewerbe	1	—	—	1	2	—	1	—	1	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	9	2	2	1	11	3	14
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	1	4	1	5
22. Beherbergung und Erquickung	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2	2	4
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönl. Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	2	—	6	6
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	2	—	1	—	5	—	—	—	3	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	15	—	4	—	19	—	19
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	4	—	1	—	—	—	8	—	1	—	9	—	9
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	1	—	5	—	5
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Siechе, Irre, für Strafe und Besserung	2	2	5	—	3	6	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	12	9	7	1	19	10	29

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen.

Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.

	Beweggründe der Selbstmorde:																													
	Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.			
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28			
Noch: B. Westpreußen.																														
IV. Sociale Stellung.																														
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	1	—	2	—	13	2	1	—	1	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	28	2	4	3	32	5	37			
Angehörige derselben	—	—	—	2	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	—	—	—	9	9			
2. Öffentliche Beamte	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	6	—	1	—	7	—	7			
3. Privatbeamte	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	—	7	—	7			
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1			
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	—	—	1	—	5	—	2	—	5	1	—	—	3	—	3	1	—	—	—	—	19	2	8	1	27	3	30			
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1			
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	3	—	4	1	9	1	—	—	5	—	—	—	4	—	4	—	1	—	—	—	30	2	14	—	44	2	46			
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	2				
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	3	—	1	—	2	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	7	5	2	2	9	7	16			
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	—	1	—	—	—	7	—	1	—	8	—	8			
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	1	—	3	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	8	1	3	1	11	2	13			
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1				
9. Almosenempfänger	1	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	3	2	5			
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1			
und zwar: d) für Invaliden- und Altersversorgung	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1			
11. Alle übrigen Personen	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	4	—	5	4	9			
C. Stadtkreis Berlin.																														
Gesammtzahl der Selbstmörder	**10**	**6**	**70**	**21**	**58**	**28**	**11**	**7**	**12**	—	**5**	—	**66**	**10**	**25**	**3**	**13**	**4**	**2**	—	**272**	**88**	**99**	**25**	**371**	**113**	**484**			
I. Alter.																														
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	2	1	2	—	4	1	5			
„ „ 15 „ 20 „	—	1	3	—	3	2	3	2	—	—	—	—	4	1	2	—	4	2	—	—	19	8	4	9	23	17	40			
„ „ 20 „ 25 „	1	1	7	—	—	1	3	2	—	—	1	—	11	3	9	1	3	1	—	—	35	9	21	5	56	14	70			
„ „ 25 „ 30 „	3	1	6	—	4	2	3	1	1	—	1	—	5	2	2	—	—	1	1	—	26	7	10	2	36	9	45			
„ „ 30 „ 40 „	2	—	9	6	15	7	—	1	3	—	—	—	11	4	3	—	—	—	—	—	43	18	20	3	63	21	84			
„ „ 40 „ 50 „	—	1	15	5	15	3	2	1	5	—	1	—	15	5	4	—	1	—	—	—	58	15	17	2	75	17	92			
„ „ 50 „ 60 „	2	2	11	4	8	9	—	—	2	—	2	—	16	1	3	1	4	—	1	—	49	17	19	2	68	19	87			
„ „ 60 „ 70 „	2	—	11	5	8	4	—	—	1	—	—	—	4	2	—	—	1	—	—	—	27	11	4	1	31	12	43			
„ „ 70 „ 80 „	—	—	6	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	2	1	12	1	13			
„ „ 80 Jahren	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	3	2	5			
II. Familienstand.																														
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	2	1	2	—	4	1	5			
Ledige von über 15 Jahren	6	3	25	3	20	10	9	6	2	—	1	—	25	6	15	1	7	4	—	—	110	33	47	16	157	49	206			
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	1	—	3	1	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	6	4	—	—	6	4	10			
Verheiratete überhaupt	3	1	35	13	25	12	2	—	9	—	2	—	35	9	7	1	6	—	2	—	126	36	26	7	152	43	195			
davon mit unversorgten Kindern	1	—	20	6	13	5	1	—	5	—	2	—	23	4	1	—	3	—	1	—	70	15	4	3	74	18	92			
Verwittwete überhaupt	1	2	9	5	11	5	—	1	1	—	2	—	6	3	1	—	—	—	—	—	31	16	3	1	34	17	51			
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	—	5	1	6			
Geschiedene überhaupt	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	1	2	3	5			
Unbekannten Familienstandes	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	21	—	22	—	22			
III. Beruf.																														
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	5	—	5			
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1			
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2			
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	—	—	6	—	1	—	—	—	1	—	—	—	5	2	—	—	—	—	—	—	13	2	11	1	24	3	27			
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	6	—	9	—	9			
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2			
9. Textilindustrie	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2			
10. Papier, auch Buchbinderei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1			
11. Leder, auch Lohmühlen, Lapezierarbeiten	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5			
12. Holz- und Schnitzstoffe	—	—	1	1	3	—	2	—	2	—	—	—	4	2	1	—	—	—	—	—	13	3	6	—	19	3	22			
13. Papier- und Schreibmaterial, auch Druckereien	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	8	—	3	1	12	1	13			
14. Bekleidung und Reinigung	—	—	4	4	6	4	1	—	1	—	—	—	4	1	3	—	1	—	—	—	20	9	4	3	24	12	36			
15. Baugewerbe	—	—	3	—	6	2	—	—	—	—	2	—	5	1	—	—	2	—	—	—	18	3	2	—	20	3	23			
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3			
17. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbl. Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3			

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Hader		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w	m.	w.	m	w.	m.	w.	m	w	auf
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: C. Stadtkreis Berlin.																											
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	1	3
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
19. Handelsgewerbe	2	1	14	1	13	2	3	1	1	—	—	—	17	1	4	—	2	—	—	—	56	6	16	2	72	8	80
20. Versicherungsgewerbe	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
21. Verkehrsgewerbe einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung	—	—	3	1	3	1	1	1	2	—	1	—	2	—	1	—	2	—	1	—	16	3	3	—	19	3	22
22. Beherbergung und Erquickung	—	1	2	1	—	3	—	1	—	—	—	—	6	3	—	1	—	—	—	—	8	10	4	—	12	10	22
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	1	2	—	—	4	—	1	1	—	—	—	2	2	2	—	—	4	—	—	7	12	2	8	9	20	29
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	4	2	6	3	11	4	—	2	2	—	1	—	9	1	3	1	—	—	1	—	37	13	18	6	55	19	74
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	2	—	—	—	8	—	—	—	8	—	8
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	3	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1		2	—	—	—	7	2	1	—	8	2	10
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	4
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	1	—	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	9	1	1		10	1	11
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Siechе, Irre, für Strafe und Besserung	3	1	11	7	6	3	1	1	—	—	—	—	1	4	2	1	—	—	—	—	24	17	18	2	42	19	61
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	—	2	13	—	10	4	—	—	2	—	1	—	14	2	2	—	1	—	—	—	43	8	14	2	57	10	67
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	2	9	—	—	2	9	11
2. Öffentliche Beamte	—	—	5	—	4	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	3	—	—	—	13	2	2	—	15	2	17
Angehörige derselben	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	3
3. Privatbeamte	1	—	5	—	3	—	1	—	1	—	—	—	3	—	3	—	2	—	—	—	19	—	5	—	24	—	24
Angehörige derselben	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	2	—	26	4	24	5	8	2	4	—	1	—	31	3	5	—	3	—	1	—	108	14	39	6	147	20	167
Angehörige derselben	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	1	8	—	1	1	9	10
5. Tagearbeiter, Gaslehner, Kohadiener u. s. w.	4	2	7	2	11	1	1	2	4	—	2	—	12	—	3	—	1	—	1	—	46	7	19	3	65	10	75
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	3	—	9	9
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	—	1	2	—	—	4	—	1	1	—	—	—	2	2	3	—	—	4	—	—	8	12	2	8	10	20	30
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	2	—	—	—	8	—	—	—	8	—	8
8. Rentner, Pensionare, Altsitzer, Altsgedinge	2	—	8	1	6	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	18	3	2	—	20	3	23
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
9. Almosenempfänger	1	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	5	—	—	3	5	8
10. Insassen von öffentlichen Anstalten und zwar:	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
d) für Invaliden- und Altersversorgung	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
11. Alle übrigen Personen	—	—	—	3	—	—	1	1	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	2	7	16	2	18	9	27
D. Brandenburg.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	70	14	112	24	156	58	24	20	65	2	2	1	67	9	68	23	13	4	8	1	585	156	178	29	763	185	948
I. Alter.																											
Von unter bis 10 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3
„ über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	7	4	—	—	—	—	7	5	5	1	12	6	18
„ „ 15 „ 20 „	3	2	3	—	5	1	3	6	—	—	—	—	1	—	8	8	—	2	2	—	25	19	10	2	35	21	56
„ „ 20 „ 25 „	6	1	5	2	12	2	7	9	1	—	—	—	3	1	11	6	3	—	1	—	49	21	17	4	66	25	91
„ „ 25 „ 30 „	—	—	8	2	12	4	8	5	4	—	—	1	8	—	4	—	1	1	—	—	45	13	19	—	64	13	77
„ „ 30 „ 40 „	6	—	10	4	30	7	2	—	12	—	1	—	8	4	5	1	1	—	2	—	77	16	28	7	105	23	128
„ „ 40 „ 50 „	13	2	16	3	43	12	1	—	20	—	—	—	18	1	12	1	2	—	—	—	125	19	22	8	147	27	174
„ „ 50 „ 60 „	16	5	30	4	30	14	1	—	22	2	—	—	18	1	10	3	2	—	1	—	130	29	39	3	169	31	200
„ „ 60 „ 70 „	15	3	27	5	15	9	2	—	4	—	1	—	10	—	7	—	3	1	2	—	86	18	16		102	18	120
„ „ 70 „ 80 „	8	1	9	2	6	6	—	—	2	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	1	30	10	9	2	39	12	51
„ „ 80 Jahren	3	—	4	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	4	2	—	11	4	15
Unbekannten Alters	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11	3	12	3	15

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Nöch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen.

Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.

Beweggründe der Selbstmorde:

	Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Sorge		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: D. Brandenburg.																											
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	8	4	—	—	—	—	8	7	5	1	13	8	21
Ledige von über 15 Jahren	15	4	26	3	49	15	19	19	13	—	—	—	6	2	26	14	4	3	4	—	162	60	64	13	226	73	299
davon mit bedürftigen Anverwandten	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	4	1	2	—	6	1	7
Verheiratete überhaupt	31	7	67	14	91	30	2	—	44	1	—	—	52	5	22	4	7	—	3	—	319	61	63	7	382	68	450
davon mit unversorgten Kindern	16	1	26	4	55	10	2	—	26	—	—	—	31	2	13	3	6	—	1	—	176	22	27	5	203	27	230
Verwitwete überhaupt	21	3	16	7	15	12	3	1	5	1	2	1	9	—	11	—	2	1	1	1	85	27	13	4	98	31	129
davon mit unversorgten Kindern	2	—	1	—	2	2	—	—	1	—	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	10	3	4	—	14	3	17
Geschiedene überhaupt	2	—	2	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	8	1	1	2	9	3	12
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
Unbekannten Familienstandes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	32	2	35	2	37
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	1	4	1	9	4	—	1	2	—	—	—	8	—	4	—	1	—	1	—	29	7	7	4	36	11	47
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	1	—	1	—	5	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	7	—	—	—	—	10	8	4	1	14	9	23
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	8	3	15	3	17	9	3	2	14	1	—	—	6	—	2	—	3	—	1	—	69	18	14	1	83	19	102
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	2	—	4	1	5
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	5	—	3	—	8	—	8
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	—	—	—	2	3	—	4	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	10	2	2	—	12	2	14
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	2	—	1	1	9	2	1	1	7	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	23	4	5	—	28	4	32
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	1	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—	12	—	1	—	13	—	13
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
8. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
9. Textilindustrie	2	—	3	—	3	—	—	1	—	—	—	—	2	1	2	1	—	—	—	—	12	3	9	1	21	4	25
10. Papier, auch Buchbinderei	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapeziererarbeiten	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	5	—	5
12. Holz- und Schnitzstoffe	4	1	9	—	5	2	2	—	2	—	—	—	4	1	1	—	1	—	—	—	28	4	7	—	35	4	39
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	2	—	3	—	4	—	2	—	—	—	—	—	2	1	1	—	1	—	—	—	15	1	2	1	17	2	19
14. Bekleidung und Reinigung	6	—	5	1	8	5	1	5	2	—	1	—	1	2	2	1	—	—	—	—	26	14	7	2	33	16	49
15. Baugewerbe	9	—	6	—	7	2	1	—	7	—	—	—	3	3	7	—	1	—	2	—	43	5	8	1	51	6	57
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
17. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbl. Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—	1	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	6	3	—	—	6	3	9
19. Handelsgewerbe	5	1	8	—	10	1	3	4	2	—	—	—	11	1	7	2	1	2	—	—	53	11	14	—	67	11	78
20. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	—	—	8	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	16	—	6	1	22	1	23
22. Beherbergung und Erquickung	3	—	2	1	4	1	1	—	1	—	—	—	6	—	5	—	—	—	—	—	22	2	6	2	28	4	32
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	1	1	1	1	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	2	—	—	3	13	4	4	7	17	24
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	16	2	18	5	15	5	—	1	12	—	1	—	5	—	6	3	1	—	1	—	75	16	16	4	91	20	111
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	—	—	4	—	1	—	1	—	—	—	1	—	10	—	1	—	—	—	18	—	4	—	22	—	22
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	9	1	8	—	17	1	18
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	4	2	—	—	4	2	6
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	5	—	—	1	5	1	6
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Siechе, Irre, für Strafe und Besserung	3	3	13	10	23	20	1	2	6	1	—	1	7	—	6	1	1	—	—	1	72	40	43	6	115	46	161

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: D. Brandenburg.																											
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	10	—	19	—	32	3	2	—	8	—	1	—	32	1	12	2	3	1	—	—	119	7	21	5	140	12	152
Angehörige derselben	—	2	—	3	—	8	—	1	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	1	—	4	15	1	3	5	18	23
2. Öffentliche Beamte	—	—	6	—	7	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	17	1	8	—	25	1	26
Angehörige derselben	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	3	2	1	3	4	7
3. Privatbeamte	4	—	2	—	8	—	3	2	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	22	2	4	—	26	2	28
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	20	1	26	1	42	4	11	9	22	—	—	—	15	2	15	3	2	1	3	—	156	21	56	1	212	22	234
Angehörige derselben	—	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	4	4	1	—	—	—	—	4	11	—	1	4	12	16
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	26	4	36	3	33	10	3	3	26	1	1	—	12	—	10	1	5	—	2	—	154	22	31	3	185	25	210
Angehörige derselben	—	1	—	5	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	12	2	2	3	14	17
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	1	1	3	1	7	2	3	3	—	—	—	—	—	—	3	12	—	2	—	—	17	21	6	7	23	28	51
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	4	—	1	—	1	—	—	—	1	—	10	—	1	—	—	—	18	—	4	—	22	—	22
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	9	4	15	3	21	6	1	—	5	1	—	1	5	—	5	—	1	—	—	1	62	16	10	—	72	16	88
Angehörige derselben	—	—	—	2	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	7	7
9. Almosenempfänger	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	3	1	4
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	2	2	4
darunter:																											
b) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
d) „ Invaliden- und Altersversorgung	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3
11. Alle übrigen Personen	—	—	1	5	1	7	—	2	1	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	6	15	32	5	38	20	58
E. Pommern.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	**43**	**2**	**24**	**4**	**34**	**17**	**11**	**2**	**18**	—	—	—	**22**	**5**	**12**	**5**	**3**	**1**	**4**	**1**	**171**	**37**	**42**	**10**	**213**	**47**	**260**
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
„ „ 15 „ 20 „	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	8	—	2	2	10	2	12
„ „ 20 „ 25 „	—	1	—	—	1	—	4	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	7	3	3	4	10	7	17
„ „ 25 „ 30 „	1	—	2	—	3	1	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	9	2	1	—	10	2	12
„ „ 30 „ 40 „	6	—	—	—	5	2	3	1	3	—	—	—	4	1	3	—	—	—	1	—	25	4	8	—	33	4	37
„ „ 40 „ 50 „	6	—	6	—	6	6	2	—	7	—	—	—	2	2	1	1	—	—	—	—	30	9	9	—	39	9	48
„ „ 50 „ 60 „	9	1	5	—	10	3	1	—	4	—	—	—	6	1	1	2	2	1	1	—	39	8	4	—	43	8	51
„ „ 60 „ 70 „	10	—	8	3	4	2	—	—	2	—	—	—	5	1	2	—	1	—	—	—	32	6	8	3	40	9	49
„ „ 70 „ 80 „	9	—	1	1	2	2	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	16	3	5	1	21	4	25
„ „ 80 Jahren	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	3	2	—	—	3	2	5
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
Ledige von über 15 Jahren	9	1	7	—	8	1	7	2	3	—	—	—	4	—	6	2	—	—	2	—	46	6	13	6	59	12	71
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	2	2	4
Verheiratete überhaupt	15	1	13	3	21	12	2	—	13	—	—	—	14	1	4	3	2	1	1	—	85	21	17	2	102	23	125
davon mit unversorgten Kindern	6	—	3	2	12	6	1	—	9	—	—	—	8	1	4	1	1	—	1	—	45	10	10	—	55	10	65
Verwitwete überhaupt	18	—	3	1	3	4	—	—	2	—	—	—	4	4	1	—	1	—	1	1	33	10	9	1	42	11	53
davon mit unversorgten Kindern	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	5	1	—	—	5	1	6
Geschiedene überhaupt	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
Unbekannten Familienstandes	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	1	4	1	5
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	4	—	3	—	5	3	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	17	3	3	—	20	3	23
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	4	1	1	—	3	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	12	3	5	2	17	5	22
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	9	—	2	2	6	1	—	—	4	—	—	—	2	—	3	2	2	—	1	—	29	5	12	—	41	5	46
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	3	1	4
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	2
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
9. Textilindustrie	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
10. Papier, auch Buchbinderei	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Andere wichtige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: E. Pommern.																											
12. Holz- und Schnitzstoffe	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	2	1	—	4	2	6
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	—	6	1	7
14. Bekleidung und Reinigung	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	7	—	3	3	10	3	13
15. Baugewerbe	2	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	7	1	1	—	8	1	9
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
18. b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
19. Handelsgewerbe	2	—	—	—	3	1	2	—	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	13	1	3	—	16	1	17
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	1	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	5	2	—	—	5	2	7
22. Beherbergung und Erquickung	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	—	5	1	6
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	1	1	3	4
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Taglöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	9	1	3	—	2	1	1	—	5	—	—	—	3	1	2	—	—	—	—	—	25	3	4	1	29	4	33
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	1	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	—	5	1	6
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	2
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Sieche, Irre, für Strafe und Besserung	5	—	6	1	6	3	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	1	1	20	7	4	1	24	8	32
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	7	—	5	—	10	3	1	—	—	—	—	—	9	—	1	—	1	—	1	—	35	3	7	1	42	4	46
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	8	—	1	—	9	9
2. Öffentliche Beamte	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	8	—	1	—	9	—	9
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3
3. Privatbeamte	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	8	—	8
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	4	—	5	—	6	—	4	—	7	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	31	—	5	3	36	3	39
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	19	—	5	1	8	—	1	—	10	—	—	—	6	1	5	2	2	—	1	—	57	4	16	1	73	5	78
Angehörige derselben	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	5
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	4	1	1	—	3	—	2	2	1	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	—	18	6	5	3	18	9	27
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	3	—	5	—	5	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	15	2	1	1	16	3	19
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	4	—	—	1	4	5
9. Almosenempfänger	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	3	—	3
darunter:																											
b) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
c) „ Armenpflege	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
d) „ Invaliden- und Altersversorgung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Alle übrigen Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	3
F. Posen.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	13	2	17	3	32	24	4		12	1	—	—	11	6	18	—	2	2	1	—	110	38	18	6	128	44	172
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
„ „ 15 „ 20 „	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	9	2	—	1	9	3	12
„ „ 20 „ 25 „	—	—	—	—	3	2	3	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	10	3	6	1	16	4	20
„ „ 25 „ 30 „	—	—	1	—	3	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	—	1	5	3	8
„ „ 30 „ 40 „	2	—	3	—	6	4	1	—	3	—	—	—	2	1	4	—	1	—	—	—	20	5	1	2	21	7	28
„ „ 40 „ 50 „	1	—	2	1	2	3	—	—	2	1	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—	18	6	3	1	21	7	28
„ „ 50 „ 60 „	4	1	1	1	4	6	—	—	4	—	—	—	3	3	1	—	—	—	—	—	17	11	5	—	22	11	33
„ „ 60 „ 70 „	4	1	8	—	6	4	—	—	1	—	—	—	3	—	2	—	—	1	—	—	24	6	2	—	26	6	32
„ „ 70 „ 80 „	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	3	2	5
„ „ 80 Jahren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	m.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: F. Posen.																											
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
Ledige von über 15 Jahren	2	—	3	1	9	6	3	—	3	—	—	—	—	1	9	—	1	1	1	—	31	9	8	4	39	13	52
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
Verheiratete überhaupt	7	1	9	2	20	9	1	—	9	1	—	—	10	2	7	—	1	1	—	—	64	16	6	1	70	17	87
davon mit unversorgten Kindern	3	1	4	1	13	5	—	—	7	—	—	—	3	1	4	—	1	—	—	—	34	8	4	1	38	9	47
Verwitwete überhaupt	3	1	5	—	3	9	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	11	13	3	—	14	13	27
davon mit unversorgten Kindern	—	—	1	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	5	—	—	2	5	7
Geschiedene überhaupt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
Unbekannten Familienstandes	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	1	1	—	7	8	—	—	1	—	—	—	2	3	1	—	1	—	—	—	13	12	5	—	18	12	30
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	1	4	1	5
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	4	—	1	—	4	1	—	—	4	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	16	2	1	2	17	4	21
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
12. Holz- und Schnitzstoffe	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	2	1	—	5	2	7
13. Nahrungs- und Genussmittel, und Tabakfabrikation	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
14. Bekleidung und Reinigung	1	—	—	—	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7	1	—	—	7	1	8
15. Baugewerke	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	7	—	2	—	9	—	9
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
19. Handelsgewerbe	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	1	1	3	—	—	1	—	—	9	2	1	—	10	2	12
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Strafenunterhaltung, Schiffahrt, Leichenbestattung)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
22. Beherbergung und Erquickung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	1	—	1	—	3	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	1	—	1	11	2	13
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	8	—	4	—	12	—	12
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	5	—	2	—	7	—	7
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Kranke, Irre, für Strafe und Besserung	2	1	6	2	3	3	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—	—	—	—	—	15	9	—	—	15	9	24
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	1	—	4	1	7	2	1	—	1	—	—	—	5	4	2	—	—	—	—	—	21	7	5	—	26	7	33
Angehörige derselben	—	1	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	12	—	—	—	12	12
2. Öffentliche Beamte	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	2	—	7	—	7
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
3. Privatbeamte	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	1	1	—	6	1	6
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	1	—	3	—	7	1	2	—	2	—	—	—	1	—	6	—	—	—	—	—	22	1	1	1	26	2	28
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	8	—	2	—	7	2	—	—	7	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	28	2	1	3	29	5	34
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	1	—	1	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	1	2	4	6	10
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	8	—	4	—	12	—	12
8. Rentiers, Pensionäre, Rentner, Ruhegehaltsempfänger	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
9. Almosenempfänger	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
11. Alle übrigen Personen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	2	—	—	3	2	5

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
6. Schlesien.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	67	6	79	18	255	110	8	4	111	6	2	2	72	8	73	13	18	4	7	—	694	177	194	46	888	223	1 111
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	4	1	4	1	8	2	10
" " 15 " 20 "	3	1	2	—	6	2	2	—	1	—	—	—	—	—	2	3	1	2	—	—	17	8	12	13	29	21	50
" " 20 " 25 "	1	—	1	—	10	3	2	2	4	—	—	1	5	1	15	4	2	—	—	—	40	11	23	3	63	14	77
" " 25 " 30 "	2	—	4	—	19	5	2	2	7	—	—	—	3	—	7	1	4	—	—	—	48	8	20	4	68	12	80
" " 30 " 40 "	8	—	13	1	48	23	2	—	17	1	—	—	11	2	12	1	2	1	—	—	113	29	34	5	147	34	181
" " 40 " 50 "	13	—	17	5	57	22	—	—	32	1	—	—	18	2	13	1	1	—	1	—	152	31	50	8	202	39	241
" " 50 " 60 "	14	—	15	4	63	26	—	—	29	3	1	1	19	2	14	3	6	—	3	—	164	39	23	8	187	47	234
" " 60 " 70 "	14	1	11	7	26	22	—	—	17	—	1	—	14	1	9	—	1	—	2	—	95	31	15	3	110	34	144
" " 70 " 80 "	4	3	14	1	19	10	—	—	4	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	44	15	5	1	49	16	65
" " 80 Jahren	8	1	2	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	4	—	—	14	4	18
Unbekannten Alters	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	8	—	11	—	11
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	4	1	4	1	8	2	10
Ledige von über 15 Jahren	11	1	13	1	54	28	7	4	22	1	—	1	6	—	29	8	7	2	1	—	150	46	60	25	210	71	281
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
Verheirathete überhaupt	34	—	52	12	160	56	1	—	70	2	1	—	59	7	36	3	10	1	5	—	428	80	94	13	522	93	615
davon mit unversorgten Kindern	12	—	31	6	91	20	1	—	44	—	1	—	35	3	21	2	5	1	2	—	243	32	62	8	305	40	345
Verwittwete überhaupt	20	5	14	5	38	32	—	—	19	3	1	1	7	1	7	2	—	—	1	—	107	49	14	6	121	55	176
davon mit unversorgten Kindern	2	—	1	—	10	5	—	—	6	1	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	22	7	2	—	24	7	31
Geschiedene überhaupt	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	3	1	4
davon mit unversorgten Kindern	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
Unbekannten Familienstandes	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	21	1	24	1	25
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	11	1	32	23	1	—	11	—	—	—	11	1	7	2	—	1	2	—	75	28	10	4	85	32	117
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	1	—	4	—	11	3	—	—	8	1	—	—	2	—	6	2	—	1	—	—	32	7	13	5	45	12	57
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	9	1	10	3	28	14	2	—	25	4	1	—	10	—	16	1	2	—	—	—	106	28	11	1	114	29	143
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	—	6	1	7
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	1	1	10	—	—	—	5	—	—	—	5	—	1	—	1	—	—	—	23	1	3	—	26	1	27
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	10	—	2	—	11	2	—	—	8	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	35	2	2	—	37	2	39
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	—	—	3	1	6	3	—	—	1	—	—	1	3	—	1	—	2	—	—	—	16	5	7	—	23	5	28
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	1	1	—	—	4	1	1	—	2	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	10	3	2	1	12	4	16
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	2	—	8	—	8
9. Textilindustrie	2	—	3	2	5	4	—	—	3	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	18	6	4	—	22	6	28
10. Papier, auch Buchbinderei	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	2	2	—	5	2	7
12. Holz- und Schnitzstoffe	1	—	2	1	16	2	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	21	5	8	1	29	6	35
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	1	—	1	1	12	2	2	—	2	—	—	—	3	—	2	—	2	—	1	—	26	3	3	—	29	3	32
14. Bekleidung und Reinigung	4	—	3	—	10	4	—	—	5	1	—	—	4	2	3	1	—	—	—	—	29	8	10	5	39	13	52
15. Baugewerbe	3	1	6	2	22	1	—	—	15	—	—	—	5	—	6	1	1	—	2	—	60	5	17	2	77	7	84
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3
17. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbl. Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	1	—	—	1	11	1	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	15	2	2	1	17	3	20
19. Handelsgewerbe	3	—	7	1	10	5	1	—	2	—	1	—	9	—	4	—	1	1	2	—	40	7	10	4	50	11	61
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	2	—	2	—	9	3	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	19	3	10	2	29	5	34
22. Beherbergung und Erquickung	—	—	1	1	5	—	—	—	—	—	—	1	4	2	1	—	1	—	—	—	12	4	4	2	16	6	22
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönl. Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	—	1	—	3	5	—	2	—	—	—	—	—	—	2	4	—	1	—	—	6	12	5	10	11	22	33
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	7	—	7	1	7	3	1	—	7	—	—	—	3	—	8	1	1	—	—	—	41	5	23	5	64	10	74

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: G. Schlesien.																											
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	2	—	—	—	11	—	6	—	17	—	17
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	2	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7	—	5	—	12	—	12
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	2	1	—	3	2	5
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	1	—	—	5	1	6
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	1	—	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	1	3	—	8	1	9
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Siechе, Irre, für Strafe und Besserung	17	3	11	2	27	29	—	—	7	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	65	35	27	3	92	38	130
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	7	—	22	1	66	10	1	—	17	—	1	1	34	1	9	1	1	—	3	—	161	14	27	1	188	15	203
Angehörige derselben	—	1	—	4	—	24	—	1	—	1	—	1	—	4	—	1	1	1	—	—	1	38	1	9	2	47	49
2. Öffentliche Beamte	1	—	3	—	9	1	—	—	3	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	21	1	11	—	32	1	33
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	3	—	1	1	4	5
3. Privatbeamte	4	—	3	—	15	1	—	—	1	—	—	—	2	—	5	—	1	—	1	—	32	1	3	—	35	1	36
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	15	—	16	4	80	8	4	1	41	—	—	—	17	—	17	1	4	1	3	—	197	15	61	6	258	21	279
Angehörige derselben	—	1	—	3	—	9	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	1	16	—	5	1	21	22
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	22	1	19	4	42	17	3	—	34	3	1	—	16	—	24	2	4	—	—	—	165	27	40	4	205	31	236
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	6	—	2	1	8	9
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	1	—	5	—	14	8	—	2	8	1	—	—	2	—	8	6	1	2	—	—	39	19	18	15	57	34	91
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	2	—	—	—	10	—	6	—	16	—	16
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	14	1	9	—	23	14	—	—	6	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	54	15	7	2	61	17	78
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	1	3	4
9. Almosenempfänger	5	—	—	—	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	—	6	2	8
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	1	3	4
darunter:																											
c) für Armenpflege	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
d) „ Invaliden- und Altersversorgung	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	3
11. Alle übrigen Personen	—	1	2	1	1	9	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	4	12	19	1	23	13	36
II. Sachsen.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	**60**	**8**	**106**	**52**	**121**	**63**	**18**	**11**	**52**	—	**4**	**3**	**76**	**10**	**67**	**22**	**24**	**11**	**6**	**2**	**534**	**182**	**114**	**29**	**648**	**211**	**859**
I. Alter.																											
Von unter bis 10 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2		—	—	2	—	2
„ über 10 bis 15 „	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	6	1	4	—	10	1	11
„ „ 15 „ 20 „	—	—	7	1	8	2	1	4	—	—	—	1	2	1	7	9	8	1	—	—	33	19	3	6	36	25	61
„ „ 20 „ 25 „	2	1	2	2	8	4	4	4	2	—	1	—	4	3	13	9	4	3	1	—	41	26	10	—	51	26	77
„ „ 25 „ 30 „	1	—	6	2	8	4	5	2	—	—	—	—	5	1	5	—	3	1	—	—	33	10	4	4	37	14	51
„ „ 30 „ 40 „	1	—	5	8	20	10	3	1	8	—	—	—	8	2	6	1	1	2	—	—	52	24	19	2	71	26	97
„ „ 40 „ 50 „	16	2	13	7	21	13	2	—	22	—	1	1	20	2	10	2	3	1	—	1	108	29	17	2	125	31	156
„ „ 50 „ 60 „	15	1	24	11	25	13	1	—	14	—	—	—	15	—	11	—	3	—	1	1	109	26	27	2	136	28	164
„ „ 60 „ 70 „	11	3	27	12	20	15	1	—	5	—	2	1	18	1	10	—	2	—	2	—	98	32	18	7	116	39	155
„ „ 70 „ 80 „	11		19	9	7	2			1	—	—	—	3	—	1	—	—	3	—	—	42	14	4	3	46	17	63
„ „ 80 Jahren	3	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	9	1	1	—	10	1	11
Unbekannten Alters	—	—	1	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	3	8	3	11
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	1		3		1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	2	—	8	1	4	—	12	1	13
Ledige von über 15 Jahren	8		21	9	35	11	12	11	5		2	2	9	1	28	18	14	5	1	—	135	57	20	12	165	69	234
davon mit bedürftigen Anverwandten			—		3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	9	2	2	—	11	2	13
Verheiratete überhaupt	31	3	59	29	69	39	5	—	43	—	—	1	51	8	27	3	10	3	2	2	297	88	46	7	343	95	438
davon mit unversorgten Kindern	16	2	24	10	37	21	3	—	24	—	1	1	27	6	8	—	6	3	—	—	139	43	24	3	163	45	208
Verwitwete überhaupt	19	3	25	14	16	13	—	—	4	—	2	—	14	1	9	—	—	3	1	—	90	36	11	8	101	44	145
davon mit unversorgten Kindern	4	1	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	3	—	4	—	—	—	—	—	15	1	4	—	19	1	20
Geschiedene überhaupt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3
davon mit unversorgten Kindern			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
Unbekannten Familienstandes	1		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2		—	—	—	—	—	—	3	—	18	2	21	2	23

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. / Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensstöße		Neid und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m	w	m.	w.	m.	w	m	w.	m.	w	m	w.	m.	w	m.	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m.	w	auf.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: II. Sachsen.																											
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	2	—	9	3	18	8	—	—	5	—	—	1	5	1	6	1	4	—	1	1	50	15	7	2	57	17	74
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	—	—	2	2	1	3	2	4	1	—	—	—	1	—	3	5	2	1	1	—	16	15	7	4	23	19	42
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	6	1	8	4	2	8	1	—	7	—	1	—	5	—	5	—	5	1	—	—	40	14	15	3	55	17	72
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	2	—	3	1	2	1	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	1	—	1	—	13	3	4	1	17	4	21
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	4	2	6
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	4	—	4	1	4	1	2	—	3	—	—	—	4	—	5	—	1	1	1	—	28	3	2	—	30	3	33
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	6	1	6	—	12	1	13
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
9. Textilindustrie	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	1	4	1	5
10. Papier, auch Buchbinderei	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	6	—	—	—	6	—	6
12. Holz- und Schnitzstoffe	4	—	2	—	4	—	—	—	2	—	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	16	—	3	—	19	—	19
13. Nahrungs- und Genussmittel, auch Destillation	—	—	5	1	5	1	1	—	2	—	—	—	8	—	3	—	—	—	1	—	24	1	4	—	28	1	29
14. Bekleidung und Reinigung	7	—	4	2	9	3	1	—	4	—	1	1	1	2	4	2	—	2	—	—	34	12	5	—	39	12	51
15. Baugewerbe	5	2	13	2	12	—	2	—	7	—	—	—	6	2	8	—	2	—	—	—	55	6	11	—	66	6	72
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	6	—	6
17. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Berufe für gewerbl. Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Gewerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	3	—	1	—	1	—	2	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11	—	1	1	12	1	13
19. Handelsgewerbe	2	—	9	4	10	2	1	2	1	—	—	—	13	—	6	2	2	1	—	—	44	11	3	—	47	11	58
20. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	3	—	4	3	5	3	—	—	3	—	—	—	—	—	4	—	1	1	—	—	20	7	6	1	26	8	34
22. Beherbergung und Erquickung	—	—	1	—	5	2	1	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	10	3	3	1	13	4	17
23. a) Häusliche Dienste, gelegentl. Beschäftigung, (ohne das ländliche Gesinde)	—	—	—	1	—	2	—	4	—	—	—	1	1	1	—	7	—	1	—	—	1	17	3	3	4	20	24
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	11	1	10	6	6	4	—	—	13	—	—	—	9	1	6	—	—	—	—	—	55	12	6	2	61	14	75
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	3	—	5	—	2	—	—	—	13	—	4	—	17	—	17
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	8	—	1	—	9	—	9
c) Kirche und Gottesdienst, auch Mission	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	3	1	—	3	3	6
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	1	2
f) Literatur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Kranke, Irre, für Strafe und Besserung	7	4	20	21	18	20	1	1	—	—	1	—	4	2	4	5	—	1	—	1	57	55	17	20	74	66	140
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	14	—	23	2	42	4	3	—	9	—	1	—	28	1	14	—	2	—	2	—	138	7	19	2	157	9	166
Angehörige derselben	—	—	—	8	—	9	—	—	—	—	—	1	—	1	1	2	—	1	2	1	3	23	—	1	3	24	27
2. Öffentliche Beamte	1	—	4	1	8	—	1	—	—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	20	1	5	—	25	1	26
Angehörige derselben	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	7	—	—	1	7	8
3. Privatbeamte	1	—	—	—	8	—	1	—	—	—	—	—	1	—	5	—	—	1	—	—	16	1	4	—	20	1	21
Angehörige derselben	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
4. Selbständige Handwerker u. dergl., Werkführer, Poliere, Vorarbeiter u. s. w.	17	—	34	—	23	3	8	2	21	—	—	1	20	1	17	4	14	2	1	—	155	13	31	2	186	15	201
Angehörige derselben	—	1	1	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	2	11	—	1	2	12	14
5. Lagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	20	2	22	8	14	7	1	—	21	—	1	—	15	1	9	—	1	—	—	—	107	18	24	5	131	23	154
Angehörige derselben	—	1	—	2	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	3	9	—	1	3	10	13
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	—	—	2	4	5	6	2	8	1	—	—	1	2	1	3	13	2	3	1	—	18	36	10	7	28	43	71
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	3	—	5	—	2	—	—	—	13	—	4	—	17	—	17

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: H. Sachsen.																											
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte .	5	1	16	6	16	4	1	—	—	—	1	—	5	—	3	—	—	—	—	—	47	11	7	3	54	14	68
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	3	3
9. Almosenempfänger	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	3	1	4
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	1	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	2	1	—	6	2	8
darunter:																											
a) für Erziehung und Unterricht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
b) „ Pflege und Krankenpflege	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
c) „ Armenpflege	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
d) „ Invaliden- und Altersversorgung . . .	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3
11. Alle übrigen Personen	1	3	—	11	1	18	—	1	—	—	—	—	1	2	—	3	—	1	—	—	3	39	8	7	11	46	57
J. Schleswig-Holstein.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder . . .	**35**	**6**	**43**	**7**	**107**	**53**	**9**	**8**	**32**	**1**	—	—	**24**	**8**	**19**	**8**	**10**	**2**	**6**	**2**	**285**	**95**	**53**	**7**	**338**	**102**	**440**
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
„ „ 15 „ 20 „	2	2	2	—	4	—	3	3	1	—	—	—	—	1	1	2	4	2	—	2	17	12	8	2	25	14	39
„ „ 20 „ 25 „	1	—	3	—	5	3	1	3	—	—	—	—	1	1	4	—	1	—	2	—	19	7	5	1	24	8	32
„ „ 25 „ 30 „	—	—	5	—	6	6	2	1	3	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	18	9	4	—	22	9	31
„ „ 30 „ 40 „	2	2	4	1	16	10	—	—	10	1	—	—	5	1	3	2	1	—	—	—	41	17	12	1	53	18	71
„ „ 40 „ 50 „	3	—	4	—	30	9	—	—	9	—	—	—	9	3	5	1	—	—	1	—	61	13	9	1	70	14	84
„ „ 50 „ 60 „	11	—	7	2	16	14	—	—	4	—	—	—	6	—	2	1	1	—	—	—	47	17	3	1	50	18	68
„ „ 60 „ 70 „	9	1	6	1	20	9	—	—	3	—	—	—	2	1	1	—	1	—	1	—	42	12	5	—	47	12	59
„ „ 70 „ 80 „	6	—	10	2	4	2	—	1	2	—	—	—	1	—	2	—	1	—	2	—	28	5	—	1	28	6	34
„ „ 80 Jahren	2	1	2	1	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	2	3	—	11	2	13
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	4
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
Ledige von über 15 Jahren	5	4	15	[illegible]	30	14	8	6	4	1	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2	3	3	6	2	2	2	83	34	23	4	144	38	182
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	2
Verheiratete überhaupt	13	2	23	5	58	31	—	—	22	—	—	—	17	5	7	2	1	—	2	—	143	45	16	2	159	47	206
davon mit unversorgten Kindern	4	1	8	1	34	14	—	—	18	—	—	—	9	3	6	1	—	—	1	—	80	20	9	2	89	22	111
Verwitwete überhaupt	16	—	5	2	17	8	—	1	6	—	—	—	3	1	3	2	1	—	2	—	53	14	6	1	59	15	74
davon mit unversorgten Kindern	1	—	—	—	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	1	—	—	8	1	9
Geschiedene überhaupt	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	5
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	1	—	2	3	13	13	—	—	1	—	—	—	3	1	—	—	—	—	1	—	23	17	1	2	24	19	43
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde) . . .	2	1	2	—	4	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	9	4	1	2	10	6	16
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	3	—	8	1	14	5	2	1	5	—	—	—	2	1	—	1	1	—	1	—	36	9	6	—	42	9	51
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei . .	—	—	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	3	2	1	—	4	2	6
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	1	—	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	11	1	1	—	12	1	13
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	1	—	2	—	5	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	11	1	1	—	12	1	13
7. Chemische Industrie auch Abfuhrwesen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
8. Forstwirthschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
9. Textilindustrie	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
12. Holz- und Schnitzstoffe	3	—	3	—	6	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	3	—	19	—	19
13. [illegible]	2	—	4	—	3	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	13	2	2	—	15	2	17
14. Bekleidung und Reinigung	2	—	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—	9	4	1	—	10	4	14
15. Baugewerbe	2	—	3	—	10	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	18	—	3	—	21	—	21
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung .	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
19. Handelsgewerbe	1	—	3	—	7	1	1	—	1	—	—	—	3	1	7	—	1	—	—	—	24	2	7	1	36	3	39
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	1	—	—	—	3	4	—	—	3	—	—	—	4	1	—	1	—	—	—	—	11	6	2	—	13	6	19
22. Beherbergung und Erquickung	—	—	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	4	2	—	—	4	2	6

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Sorge		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: J. Schleswig-Holstein.																											
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönliche Bedienung, (ohne das ländliche Gesinde)	—	2	—	—	—	9	—	4	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	—	—	21	3	1	3	22	25
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	8	—	2	1	10	1	1	—	4		—		1		2	—			3	—	31	2	7	—	38	2	40
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	5	—	5
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	5	—	5
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
e) Gesundheitspflege und Krankendienste, auch Thierheilkunde	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Siechе, Irre, für Strafe und Besserung	5	2	7	1	13	11	1	2	1	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	30	17	4	1	34	18	52
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Berg, Beruf und Erwerb	1	—	9	1	27	4	2	—	6	—	—	—	13	1	6	—	2		1		70	6	5	1	75	7	82
Angehörige derselben	—	—	—	2	—	15	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	20	—	2	1	22	23
2. Öffentliche Beamte	—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7	1	—	—	8	1	9
Angehörige derselben	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	2	3	5
3. Privatbeamte	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	11	1	9	—	28	1	1	—	11	—	—	—	6	1	7	1	7	—	—	—	80	4	20	—	100	4	104
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1	6	—	—	1	6	7
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	11	—	14	1	27	3	3	1	11	—	—	—	4	—	2	—	2	1	5	—	77	5	13	—	90	5	95
Angehörige derselben	—	—	—	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	2	7	1	—	3	7	10
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	2	3	3	—	5	10	—	5	1	—	—	—	—	1	—	4	—	2	—	1	11	26	4	3	15	29	44
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	5	—	5
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	3	—	2	—	10	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	17	2	2	—	19	2	21
9. Almosenempfänger	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	1	1	4	—	2	3	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	4	—	1	9	5	14
darunter:																											
c) für Armenpflege	1	—	3	—	2	3	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	3	—	1	8	4	12
d) „ Invaliden- und Altersversorgung	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
11. Alle übrigen Personen	1	1	1	1	1	5	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	10	1	—	5	10	15
K. Hannover.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	16	2	31	12	138	53	9	8	63	3	1	4	43	9	31	7	10	2	4	1	346	101	92	12	438	113	551
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	2	3	—	1	2	4	6
„ „ 15 „ 20 „					9	1	3	2							4	3				1	16	7	5	3	17	10	27
„ „ 20 „ 25 „	1	—	1	—	9	3	1	4	1	—	—	1	—	—	4	—	2	1	—	—	19	9	13	1	32	10	42
„ „ 25 „ 30 „	1	—	4	—	8	4	1	1	1	1	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	18	7	10	—	28	7	35
„ „ 30 „ 40 „	1	—	3	1	18	12	4	1	11	—	—	—	7	—	7	1	—	—	—	—	51	15	13	1	64	16	80
„ „ 40 „ 50 „	2	1	5	3	34	10	—	—	23	1	—	—	13	—	4	—	1	—	1	—	83	18	11	4	94	22	116
„ „ 50 „ 60 „	4	—	6	5	32	12	—	—	17	—	1	3	11	3	5	1	2	—	2	—	80	24	17	—	97	24	121
„ „ 60 „ 70 „	4	—	6	1	20	5	—	—	8	1	—	—	8	1	2	—	2	—	1	—	50	8	10	1	60	9	69
„ „ 70 „ 80 „	1	1	5	1	12	5	—	—	2	—	—	—	2	2	1	—	—	—	1	—	24	9	5	1	29	10	39
„ „ [illegible]	2	—	[illegible]	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	5	1	6
Unbekannten Alters	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	8	—	10	—	10
II. Familienstand.																											
Personen unter 15 Jahren	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	2	—	1	2	4	6
Ledige von über 15 Jahren	3	—	9	2	35	15	9	7	7	1	—	1	6	—	13	5	5	1	1	1	88	33	38	4	126	37	163
davon mit bedürftigen Anverwandten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	2	1	3
Verheirathete überhaupt	7	—	17	7	77	30	—	1	45	1	—	3	29	7	11	—	5	—	2	—	193	49	37	4	230	53	283
davon mit unversorgten Kindern	2	—	[illegible]	1	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	6	—	2	—	2	—	[illegible]	[illegible]	25	3	150	19	169
Verwittwete überhaupt	5	2	5	2	25	8	—	—	11	1	1	—	8	2	5	1	—	—	1	—	61	16	7	2	68	18	86
davon mit unversorgten Kindern	—	—	1	1	6	3	—	—	3	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	15	4	2	1	17	5	22
Geschiedene überhaupt	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	1	3
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10	—	10

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen.

Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.

Beweggründe der Selbstmorde:

	Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Andere celtige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: K. Hannover.																											
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	1	—	1	1	23	7	—	—	6	—	—	—	3	1	5	—	—	—	—	—	39	9	7	1	46	10	56
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	1	—	1	—	9	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	15	4	6	—	21	4	25
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	—	—	2	1	21	6	—	—	9	—	—	—	2	3	2	2	2	—	1	—	39	12	9	1	48	13	61
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	—	—	2	—	3	—	1	—	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	12	—	2	—	14	—	14
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	—	—	3	1	—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	8	1	1	—	9	1	10
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
8. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Ole, Firnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
9. Textilindustrie	1	—	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	2	2	1	6	3	9
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	3	1	4
12. Holz- und Schnitzstoffe	1	—	—	—	4	—	—	—	3	—	—	—	3	—	2	—	1	—	—	—	14	—	2	—	16	—	16
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	—	—	—	—	6	2	3	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	11	2	3	—	14	2	16
14. Bekleidung und Reinigung	—	—	1	1	11	3	1	3	2	—	—	2	5	—	2	1	—	—	—	—	22	10	3	1	25	11	36
15. Baugewerbe	5	—	1	1	11	2	1	—	10	—	—	1	6	—	2	—	1	—	—	—	37	4	7	—	44	4	48
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
18. b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	5	2	3	1	8	3	11
19. Handelsgewerbe	1	—	3	1	5	2	2	1	3	—	—	1	5	1	4	—	—	—	2	—	25	6	5	—	30	6	36
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	—	—	3	—	4	—	1	—	2	—	—	—	—	1	1	—	3	—	—	—	14	1	3	—	17	1	18
22. Beherbergung und Erquickung	—	—	1	1	3	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	8	2	3	1	11	3	14
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	2	7	2	2	4	9	13
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	3	—	4	—	7	1	—	—	15	—	—	—	3	—	1	1	—	1	—	—	33	3	8	—	41	3	44
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	2	—	4	—	4
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie [illegible], Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	2	—	4	1	—	1	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	10	2	1	—	11	2	13
c) Kirche und Gottesdienst, auch Mission	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2	2	4
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Sieche, Irre, für Strafe und Besserung	2	2	5	2	15	19	—	—	2	2	—	—	4	3	1	—	—	—	—	—	29	28	17	3	46	31	77
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	4	—	6	—	49	3	—	1	20	—	—	1	21	1	6	1	2	—	2	—	110	7	17	—	127	7	134
Angehörige derselben	—	—	—	4	1	10	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	17	1	2	2	19	21
2. Öffentliche Beamte	—	—	2	—	5	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	2	—	—	—	13	—	1	—	14	—	14
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
3. Privatbeamte	—	—	2	—	3	—	3	1	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	11	1	2	—	13	1	14
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	6	—	6	2	20	5	5	5	12	—	—	1	6	—	13	—	2	1	1	—	71	14	24	2	95	16	111
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	5	—	2	1	7	8
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	3	—	9	—	35	6	—	—	27	—	1	—	8	3	4	2	3	—	1	—	91	11	20	1	111	12	123
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	4	—	—	—	4	4
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	1	—	1	2	10	3	—	—	2	—	—	—	1	—	2	2	—	—	—	1	17	11	8	2	25	13	38
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	2	—	4	—	4
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	2	1	5	—	13	4	—	—	1	1	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	26	6	4	—	30	6	36
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	4
9. Almosenempfänger	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	1	2	6
darunter:																											
b) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1			—	1	1
c) „ Armenpflege	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—	4	1	5
11. Alle übrigen Personen	—	—	—	1	2	11	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	2	16	10	2	12	18	30

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen. / Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
L. Westfalen.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	16	—	6	1	118	17	7	2	55	1	—	1	25	3	21	4	4	2	2	—	254	31	59	11	313	42	355
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
„ „ 15 „ 20 „	—	—	—	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	2	—	—	5	6	5	2	10	8	18
„ „ 20 „ 25 „	1	—	—	—	3	—	3	—	1	—	—	—	2	—	3	1	1	—	1	—	15	1	10	3	25	4	29
„ „ 25 „ 30 „	1	—	—	—	12	—	2	1	2	1	—	—	3	—	2	—	1	—	—	—	23	2	3	1	26	3	29
„ „ 30 „ 40 „	3	—	1	1	16	1	1	—	11	—	—	—	6	1	3	—	1	—	—	—	42	3	16	1	58	4	62
„ „ 40 „ 50 „	3	—	1	—	27	4	1	—	21	—	—	1	7	1	8	—	—	—	—	—	68	6	9	2	77	8	85
„ „ 50 „ 60 „	3	—	1	—	27	7	—	—	14	—	—	—	5	1	2	—	1	—	—	—	53	8	11	—	64	8	72
„ „ 60 „ 70 „	3	—	3	—	20	3	—	—	6	—	—	—	2	—	1	1	—	—	1	—	36	4	3	—	39	4	43
„ „ 70 „ 80 „	2	—	—	—	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	2	1	11	2	13
„ „ 80 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
Unbekannten Alters	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
Ledige von über 15 Jahren	3	—	2	1	29	4	6	2	12	—	—	—	7	—	9	3	2	2	1	—	71	12	28	6	99	18	117
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
Verheiratete überhaupt	6	—	4	—	70	10	1	—	30	1	—	1	17	3	10	—	2	—	1	—	147	15	19	2	166	17	183
davon mit unversorgten Kindern	5	—	—	—	43	6	1	—	31	—	—	—	15	1	8	—	1	—	—	—	104	7	12	1	116	8	124
Verwittwete überhaupt	7	—	—	—	17	3	—	—	7	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	33	4	3	3	36	7	43
davon mit unversorgten Kindern	2	—	—	—	6	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	12	—	12
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	9	—	10	—	10
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau, Gärtnerei und Viehzucht) excl. das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	1	—	—	—	9	2	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	15	2	5	—	20	2	22
c) ländliche Tagelöhner, Arbeiter	—	—	—	—	5	3	—	—	4	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	10	4	4	—	14	4	18
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	2	—	—	—	18	—	1	—	7	1	—	—	3	1	6	—	1	—	1	—	39	2	9	1	48	3	51
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	—	1	—	5	—	5
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	—	—	1	—	2	—	—	—	4	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	9	—	5	—	14	—	14
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
8. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
9. Textilindustrie	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	1	—	6	—	6
10. Papier, auch Buchbinderei	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
12. Holz und Schnitzstoffe	—	—	—	—	5	—	1	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	9	1	1	—	10	1	11
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	1	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	7	1	2	—	9	1	10
14. Bekleidung und Reinigung	1	—	—	—	5	—	1	1	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	11	1	2	1	13	2	15
15. Baugewerbe	—	—	—	—	9	1	1	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	17	1	4	1	21	2	23
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Gewerbethätigkeit wesentlich gleich ist mit der Fabrikarbeiter)	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	3	—	2	—	8	1	—	—	8	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	22	2	3	—	25	2	27
19. Handelsgewerbe	—	—	1	—	6	—	2	—	2	—	—	—	1	—	3	—	1	1	—	—	16	1	3	1	19	2	21
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
22. Beherbergung und Erquickung	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönl. Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	3	3	3	4	6	7	13
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	1	—	—	—	13	1	—	—	10	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	29	1	8	—	37	1	38
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	4	—	1	—	5	—	5
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
c) Kirche und Gottesdienst, auch Mission	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
d) Wissenschaft, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
e) Gesundheitspflege und Krankenbehandlung, incl. Thierheilkunde	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen. / Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: I. Westfalen.																											
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Siechе, Irre, für Strafe und Besserung	5	—	1	1	18	7	—	—	4	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	28	12	4	3	32	15	47
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	2	—	1	—	23	—	1	1	8	—	—	—	7	—	6	—	—	—	—	—	48	1	5	1	53	2	55
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	3
2. Öffentliche Beamte	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	8	—	—	—	8	—	8
3. Privatbeamte	1	—	—	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	—	1	—	9	—	9
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w	6	—	4	—	48	2	4	—	27	—	—	—	10	—	10	—	4	1	1	—	114	3	32	1	146	4	150
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	1	4	—	2	1	6	7
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	1	—	—	—	18	3	—	—	14	—	—	—	6	—	1	1	—	—	—	—	40	4	13	—	53	4	57
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	3	3	3	4	6	7	13
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	4	—	1	—	5	—	5
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	5	—	1	—	15	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	1	2	—	27	1	28
9. Almosenempfänger	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
10. Insassen von öffentlichen Anstalten und zwar:																											
b) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Alle übrigen Personen	—	—	—	1	1	6	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	1	11	2	3	3	14	17
M. Hessen-Nassau.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	12	6	41	7	63	47	11	4	20	1	—	—	28	4	27	6	5	—	1	—	208	75	59	15	267	90	357
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
„ „ 15 „ 20 „	1	—	1	1	—	1	2	2	—	—	—	—	3	—	4	2	1	—	—	—	12	6	4	2	16	8	24
„ „ 20 „ 25 „	1	—	2	—	6	2	5	2	1	—	—	—	2	—	4	2	1	—	—	—	22	6	11	2	33	8	41
„ „ 25 „ 30 „	—	2	5	—	3	4	2	—	2	1	—	—	3	1	3	—	—	—	—	—	18	8	3	2	21	10	31
„ „ 30 „ 40 „	3	—	2	2	6	10	1	—	2	—	—	—	3	—	3	1	—	—	—	—	21	13	5	4	26	17	43
„ „ 40 „ 50 „	2	—	7	—	13	8	—	—	4	—	—	—	5	—	5	—	1	—	—	—	37	8	7	3	44	11	55
„ „ 50 „ 60 „	1	2	8	—	14	10	1	—	9	—	—	—	4	—	5	—	1	—	1	—	44	12	13	2	57	14	71
„ „ 60 „ 70 „	3	—	12	4	14	10	—	—	2	—	—	—	5	2	2	—	—	—	—	—	38	16	4	—	42	16	58
„ „ 70 „ 80 „	2	1	4	—	6	2	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	15	4	2	—	17	4	21
„ „ 80 Jahren	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	5
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
Ledige von über 15 Jahren	4	2	12	2	14	8	10	4	4	—	—	—	10	2	13	4	2	—	—	—	69	22	29	10	98	32	130
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	5	1	2	—	7	1	8
Verheiratete überhaupt	3	2	20	3	34	28	—	—	12	1	—	—	14	1	11	—	2	—	—	—	96	35	20	4	116	39	155
davon mit unversorgten Kindern	1	1	13	2	20	15	—	—	5	—	—	—	7	1	7	—	2	—	—	—	55	19	9	1	64	20	84
Verwittwete überhaupt	5	2	9	2	15	11	1	—	4	—	—	—	4	—	3	1	1	—	1	—	43	16	6	1	49	17	66
davon mit unversorgten Kindern	1	—	1	—	3	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	9	—	2	—	11	—	11
Geschiedene überhaupt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	2	—	6	—	11	3	—	—	2	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	26	5	2	2	28	7	35
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	4	1	5
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	2	1	2	—	5	5	1	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	16	6	3	—	19	6	25
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	4	1	5

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Andersartige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: M. Hessen-Nassau.																											
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
8. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
9. Textilindustrie	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
10. Papier, auch Buchbinderei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	6	—	6
12. Holz- und Schnitzstoffe	—	—	1	—	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	1	—	—	6	1	7
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	—	—	1	—	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	1	2	—	9	1	10
14. Bekleidung und Reinigung	1	1	—	2	6	1	1	1	1	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	12	6	2	2	14	8	22
15. Baugewerbe	—	—	2	—	5	1	1	—	2	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	15	1	6	—	21	1	22
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
17. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbl. Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	3	—	—	4	3	7
19. Handelsgewerbe	—	2	6	1	3	1	1	—	2	1	—	—	5	—	5	1	—	—	—	—	22	6	7	—	29	6	35
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	—	—	5	—	4	3	—	—	—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	14	3	5	1	19	4	23
22. Beherbergung und Erquickung	1	—	1	—	3	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	8	1	2	—	10	1	11
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönl. Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	5	—	3	1	8	9
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	2	1	3	—	5	—	—	—	6	—	—	—	3	2	1	—			—	—	20	3	6	—	26	3	29
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	1	—	—	—	8	—	5	—	13	—	13
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	5	—	1	—	6	—	6
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			—	—	1	—	2	—	3	—	3
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Feuerwehrdienst	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—			—	—	2	—	—	—	2	—	2
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Siechе, Irre, für Strafe und Besserung	1	1	7	3	4	20	—	1	—	—	—	—	3	1	1	1	—	—	1	—	17	27	4	6	21	33	54
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	2	—	14	1	29	5	1	—	5	1	—	—	7	—	1	—	1	—	—	—	63	9	6	2	69	11	80
Angehörige derselben	—	1	—	2	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	12	—	1	1	13	14
2. Öffentliche Beamte	—	—	5	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	13	—	7	—	20	—	20
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	2
3. Privatbeamte:	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	8	—	2	—	10	—	10
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	4	—	7	—	13	—	8	2	6	—	—	—	8	1	6	—	3	—	—	—	55	3	22	1	77	6	83
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	4	1	6	—	10	5	2	—	8	—	—	—	7	1	5	—	—	—	—	—	42	7	12	—	54	7	61
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	—	1	—	1	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	9	3	4	4	13	17
Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	1				1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	1	—			8	—	3	—	11	—	11
7. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedinge	1	1	7	1	4	6	—	—	—	—	—	—	3	—	1	3			—	—	17	9	3	1	20	10	30
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—					—	8	—	—	—	8	8
8. Alle übrigen Personen	—	—	—	1	—	8	—	—	—	—	—	—	—	1							—	10	1	5	1	15	16

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 11.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Lebensgefahren		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Andere wichtige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
N. Rheinland.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	31	4	31	8	169	84	14	5	54	3	1	1	43	5	39	4	6	—	2	—	390	114	116	17	506	131	637
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	4	—	6	—	6
„ „ 15 „ 20 „	1	1	—	—	4	7	—	—	1	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	9	10	4	—	13	10	23
„ „ 20 „ 25 „	5	1	2	1	6	2	5	2	—	—	—	—	2	1	4	1	3	—	—	—	27	8	15	5	42	13	55
„ „ 25 „ 30 „	3	1	5	2	17	11	7	1	3	—	1	1	1	2	3	1	—	—	1	—	41	19	11	—	52	19	71
„ „ 30 „ 40 „	6	1	6	1	30	23	1	1	11	—	—	—	7	1	11	—	—	—	—	—	72	27	24	4	96	31	127
„ „ 40 „ 50 „	7	—	7	—	37	13	1	1	14	2	—	—	13	—	8	—	1	—	—	—	88	16	23	3	111	19	130
„ „ 50 „ 60 „	4	—	5	—	30	14	—	—	21	1	—	—	14	1	6	—	1	—	—	—	81	16	21	2	102	18	120
„ „ 60 „ 70 „	3	—	5	2	25	10	—	—	3	—	—	—	5	—	3	—	—	—	1	—	45	12	9	3	54	15	69
„ „ 70 „ 80 „	—	—	1	2	17	4	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	21	6	4	—	25	6	31
„ „ 80 Jahren	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	4	—	6	—	6
Ledige von über 15 Jahren	12	2	10	2	45	22	14	5	9	—	—	1	5	—	14	4	4	—	1	—	114	36	54	4	168	40	208
davon mit bedürftigen Anverwandten	1	1	—	—	5	2	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	3	6	1	15	4	19
Verheiratete überhaupt	15	1	15	2	97	45	—	—	39	3	1	—	29	5	21	—	2	—	—	—	219	56	40	10	259	66	325
davon mit unversorgten Kindern	11	1	11	1	55	25	—	—	23	1	1	—	20	3	15	—	1	—	—	—	137	31	23	4	160	35	195
Verwitwete überhaupt	4	1	5	3	26	17	—	—	6	—	—	—	7	—	3	—	—	—	1	—	52	21	11	3	63	24	87
davon mit unversorgten Kindern	2	1	1	—	6	5	—	—	2	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	15	6	2	2	18	8	26
Geschiedene überhaupt	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
Unbekannten Familienstandes	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	7	—	9	—	9
III. Beruf.																											
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	1	3	1	21	4	1	1	2	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	31	7	5	—	36	7	43
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	—	—	—	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	3	5	—	9	3	12
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	1	—	—	—	4	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	7	2	6	—	13	2	15
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	1	—	—	—	6	1	3	—	3	1	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	18	2	1	—	19	2	21
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	—	—	1	—	3	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	—	9	—	9
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	3	—	3	—	15	1	2	—	3	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	30	1	8	—	38	1	39
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
9. Textilindustrie	2	—	—	—	4	4	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	9	4	4	—	13	4	17
10. Papier, auch Buchbinderei	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Leder, auch Pelzmützen, Tapeziererarbeiten	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1	1	2	3	5
12. Holz- und Schnitzstoffe	1	—	—	—	6	—	—	—	3	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	11	1	4	—	15	1	16
13. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	—	—	1	—	7	—	2	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	12	1	3	1	15	2	17
14. Bekleidung und Reinigung	—	—	1	—	9	3	2	—	2	—	—	—	5	—	1	—	—	—	—	—	20	3	4	1	24	4	28
15. Baugewerbe	3	—	3	1	13	—	1	1	5	—	1	—	3	—	7	—	—	—	1	—	37	2	10	—	47	2	49
16. Polygraphische Gewerbe	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
17. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
18. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	2	2	4
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	2	—	3	—	5	1	—	—	4	—	—	—	1	—	4	1	1	—	—	—	20	2	16	—	36	2	38
19. Handelsgewerbe	5	—	5	—	18	3	—	—	2	—	—	—	11	1	4	—	2	—	1	—	48	4	17	—	65	4	69
20. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
21. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	—	1	—	—	3	1	—	1	3	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	9	4	1	—	10	4	14
22. Beherbergung und Erquickung	—	—	3	—	4	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	8	2	2	—	10	2	12
23. a) Häusliche Dienste, einschl. persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	—	2	—	1	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	9	1	3	2	12	14
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	6	—	3	—	7	—	—	—	12	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	34	—	11	1	45	1	46

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 15.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Ehre		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w	m	w.	m	w	m	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: N. Rheinland.																											
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	2	—	—	—	7	—	4	—	11	—	11
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	7	2	1	—	8	2	10
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	2	2	4
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Tierheilkunde	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		1	1	—	—	1	1	2
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Siechе, Irre, für Strafe und Besserung	6	—	2	4	28	48	—	1	7	2	—	1	3	1	1	1	—	—	—	—	47	58	9	10	56	68	124
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	4	1	7	—	48	8	4	—	5	—	—	—	16	1	8	—	1	—	1	—	94	10	23	—	117	10	127
Angehörige derselben	—	—	1	—	3	9	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	4	12	1	—	5	12	17
2. Öffentliche Beamte	—	—	2	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	11	1	3	—	14	1	15
Angehörige derselben	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	5	—	—	1	5	6
3. Privatbeamte	2	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	18	—	3	—	21	—	21
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	12	—	15	1	36	4	9	1	24	—	1	—	16	—	13	1	3	—	—	—	149	7	46	1	195	8	203
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	3	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	2	2	2	8	10
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	7	—	3	—	16	1	—	—	17	—	—	—	4	—	6	1	—	—	1	—	54	2	19	1	73	3	76
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	—	2	—	1	3	8	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	12	6	3	11	15	26
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	2	—	—	—	7	—	4	—	11	—	11
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	2	—	2	—	18	4	—	1	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	27	5	4	—	31	5	36
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	3
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	1	—	—	—	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	—	5	1	6
darunter:																											
b) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
c) „ Armenpflege	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
d) „ Invaliden- und Altersversorgung	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
11. Alle übrigen Personen	3	—	—	4	7	40	—	—	2	2	—	1	2	1	1	1	—	—	—	—	15	49	5	10	20	59	79
O. Hohenzollern.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	—	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	1	1	—	6	1	7
I. Alter.																											
Von über 25 bis 30 Jahren	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
„ „ 30 „ 40 „	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
„ „ 40 „ 50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
„ „ 50 „ 60 „	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
„ „ 60 „ 70 „	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
II. Familienstand.																											
Ledige von über 15 Jahren	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
Verheiratete überhaupt	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
Verwitwete überhaupt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
III. Beruf.																											
7. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Taglöhner, Arbeiter)	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
c) Ländliche Taglöhner, Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
15. Baugewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
16. b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
24. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
4. Gehülfen, [illegible]	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

III. Die Selbstmorde in der Königlich preußischen Armee (einschl. XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort, Zeit und Beweggründen sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Selbstmörder*).

(Tab. 16.) Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Gardekorps	Armeekorps I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	XI.	XIV.	XV.	XVI.	XVII.	XVIII.	Marine	überhaupt	auf preußischem Gebiete
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
I. Gesammtzahl der Selbstmorde	14	5	6	9	17	6	12	9	9	9	5	13	13	10	5	9	16	1	168	109
Darunter bei Unteroffizieren	5	2	3	—	6	3	4	2	5	2	2	—	2	2	1	3	4	—	46	34
II. Art.																				
1. Erhängen	7	2	2	4	9	3	1	4	1	4	1	3	2	5	2	3	3	—	56	40
2. Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
3. Ertränken	1	1	1	2	1	—	2	—	2	1	2	4	—	1	1	1	4	—	24	16
4. Erschießen	6	2	3	2	7	3	8	4	6	3	2	5	11	4	2	4	7	1	80	49
5. Überfahrenlassen durch die Eisenbahn	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	7	4
III. Ort.																				
A. Im Freien.																				
a) Zu Lande	4	2	—	2	8	—	2	2	2	1	2	6	5	3	1	3	5	1	49	28
1. Auf Feld und Flur	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1
2. Im Walde	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	4	2
3. In öffentlichen Gärten, Anlagen bezw. Vergnügungsorten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	3	1
4. Auf Straßen, Wegen, Plätzen	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	2
5. „ Eisenbahnen	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	1	2	—	8	4
6. In Höfen oder unbedeckten Räumen von Gebäuden	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—
7. „ militärischen Anlagen	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	1	1	—	9	5
8. Sonst zu Lande	1	1	—	1	4	—	1	1	—	1	2	2	2	—	1	1	—	—	18	13
b) Zu Wasser	1	1	1	2	1	—	2	—	2	1	2	4	—	1	—	1	4	—	23	16
1. In Seen und Teichen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1
2. „ Strömen, Flüssen, Bächen	1	—	—	2	—	—	2	—	2	1	1	3	—	1	—	1	4	—	18	12
3. Im Wallgraben	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
4. Sonst im Wasser	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2
B. In umschlossenen Räumen.																				
a) In Privatgebäuden	—	—	1	—	1	1	4	3	1	1	—	1	2	1	2	1	—	—	19	14
1. In bewohnten Räumen	—	—	1	—	1	1	4	3	1	1	—	1	1	1	2	1	—	—	18	14
2. „ nicht bewohnten Räumen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
b) In öffentlichen Gebäuden bezw. Anstalten	9	2	4	5	7	5	4	4	4	6	1	2	6	5	2	4	7	—	77	51
1. Für Beherbergung und Erquickung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
2. „ Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
3. „ das Heer und die Marine	8	2	4	5	7	5	4	4	4	6	1	2	6	4	2	4	7	—	75	50
α) Kasernen	4	1	4	1	5	4	3	2	3	4	—	—	6	4	2	3	5	—	51	30
β) Stabsgebäude	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
γ) Wagenschuppen	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
δ) Arrestlokale	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	2
ε) Stallboden	4	—	—	3	2	—	—	2	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	14	14
ζ) Pulverfabrik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
η) Garnison-Bäckerei	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
θ) Garnison-Lazarett	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1
Wiederholung der Angaben über den Ort der Selbstmorde.																				
1. Im Freien zu Lande	4	2	—	2	8	—	2	2	2	1	2	6	5	3	1	3	5	1	39	28
2. „ „ „ Wasser	1	1	1	2	1	—	2	—	2	1	2	4	—	1	—	1	4	—	23	16
3. In Privatgebäuden	—	—	1	—	1	1	4	3	1	1	—	1	2	1	2	1	—	—	19	14
4. „ öffentlichen Gebäuden bezw. Anstalten	9	2	4	5	7	5	4	4	4	6	1	2	6	5	2	4	7	—	77	51
IV. Jahreszeit.																				
1. Im Januar	—	3	—	1	2	—	2	—	—	4	—	2	—	3	1	2	3	1	24	15
2. „ Februar	—	—	—	1	—	1	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	8	5
3. „ März	1	1	3	1	1	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	13	8
Zusammen	1	4	3	3	3	1	5	2	—	4	—	3	2	4	1	2	6	1	45	28
4. „ April	—	—	—	1	—	1	—	3	4	—	2	2	2	—	—	—	3	—	18	14
5. „ Mai	4	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	3	1	1	1	1	—	16	10
6. „ Juni	—	—	—	—	3	—	1	1	1	—	—	2	—	1	—	1	—	—	10	7
Zusammen	4	—	1	1	6	1	2	4	5	—	2	4	5	2	1	2	4	—	44	31

*) Die Aufstellung dieser Tabelle erfolgte nach Angaben der Militärverwaltung. In der vorhergehenden Tabelle kommen Angaben über Militärpersonen nur in soweit vor, als Selbstmorde auf preußischem Gebiete gemeldet sind.

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1900.

Noch: III. Die Selbstmorde in der Königlich preußischen Armee (einschließlich XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort, Zeit und Beweggründen sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Selbstmörder*).

(Noch: Tab. 16.)

Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde. / Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Armeekorps: Gardekorps	I.	II	III	IV.	V.	VI.	VII.	VIII	IX.	X.	XI	XIV.	XV.	XVI.	XVII	XVIII.	Marine	überhaupt	auf preußischem Gebiete
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Noch: IV. Jahreszeit.																				
7. Im Juli	3	1	—	1	1	2	1	1	1	—	—	2	3	2	—	1	3	—	22	13
8. „ August	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	2	—	6	3
9. „ September	2	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	8	7
Zusammen	**5**	**1**	**—**	**1**	**2**	**4**	**1**	**3**	**1**	**—**	**—**	**4**	**4**	**3**	**—**	**2**	**5**	**—**	**36**	**23**
10. „ Oktober	1	—	—	—	2	—	—	—	1	3	1	—	1	1	2	—	1	—	13	7
11. „ November	1	—	1	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	2	—	—	11	7
12. „ Dezember	1	—	1	2	2	—	4	—	—	2	—	2	1	—	—	1	—	—	16	12
Zusammen	**3**	**—**	**2**	**2**	**6**	**—**	**4**	**—**	**3**	**5**	**3**	**2**	**2**	**1**	**3**	**3**	**1**	**—**	**40**	**26**
13. Unbekannt	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
V. Beweggründe.																				
a) Lebensüberdruß im allgemeinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—
b) Körperliche Leiden	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	5	3
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1
c) Geisteskrankheiten	2	—	2	1	1	1	2	1	2	1	—	2	2	2	2	1	2	—	24	14
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	1	—	—	1	2	—	2	1	—	—	—	1	1	—	1	—	10	5
1. Melancholie, Schwermuth	1	—	1	1	—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	1	—	9	5
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	4	1
2. Wahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	1
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
3. Schwachsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
4. Geistesstörung	1	—	1	—	1	1	1	1	1	—	—	—	1	1	1	1	1	—	12	8
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	4
d) Leidenschaften und zwar: Unglückliche Liebe	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
e) Laster und zwar: Lüderlicher Lebenswandel	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
f) Trauer und zwar: Heimweh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	3	2
g) Kummer	—	—	—	1	3	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	8	6
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
1. Zerrüttete Vermögensverhältnisse	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
2. Sorge um Unterkunft nach Entlassung vom Militär	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
3. Unglückliche Familienverhältnisse	—	—	—	1	3	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	6	5
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
h) Reue, Scham, Gewissensbisse und zwar: Furcht vor Strafe	8	4	3	4	6	2	4	3	3	2	2	7	7	3	1	5	5	—	69	48
Darunter: bei Unteroffizieren	3	2	2	—	1	—	—	1	2	1	1	—	2	1	—	3	1	—	20	16
i) Ärger und Streit	2	1	—	3	4	2	1	—	1	2	2	2	2	1	—	1	4	—	28	15
Darunter: bei Unteroffizieren	1	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	4
1. Mißmuth über Kommandirung zu einer Übung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
2. Ablösung als Bursche	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2
3. Dienstliche Unannehmlichkeiten	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
4. Unlust zum Dienste	1	—	—	3	1	1	—	—	—	2	2	1	2	1	—	1	1	—	16	8
5. Verletzte Ehre	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	7	3
Darunter: bei Unteroffizieren	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	3
k) Unbekannte Beweggründe	1	—	—	—	2	—	3	3	2	1	—	—	—	2	1	1	5	1	24	16
Darunter: bei Unteroffizieren	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	5
VI. Gebürtigkeit.																				
1. In Preußen geboren	12	5	6	9	11	6	11	9	8	4	1	3	4	9	3	9	8	—	118	92
2. „ anderen Bundesstaaten geboren	1	—	—	—	6	—	1	—	—	5	4	10	9	1	2	—	8	1	48	15
3. Außerhalb des Deutschen Reiches geboren	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
VII. Religionsbekenntniß.																				
1. Evangelische Christen	12	5	6	8	16	5	9	6	7	9	5	13	5	8	5	7	13	1	138	89
2. Katholische „	1	—	—	1	1	1	3	2	4	—	—	—	1	2	—	2	3	—	26	18
3. Sonstige „	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
4. Juden	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	1

*) Vergl. die Anmerkung auf S. 173.

Digitized by Google

C.

Die Verunglückungen mit tödtlichem Ausgange

sowie die Tödtungen

durch

Zufall, Unvorsichtigkeit und eigene oder fremde strafbare Schuld

während des Jahres 1900.

(Tab. 17.)

Persönliche Verhältnisse der tödtlich Verunglückten.	Staat			Provinzen:							
				Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	11 624	2 851	14 475	692	198	562	175	350	152	928	226
I. Alter und Familienstand.											
1. Kinder von unter bis 5 Jahren	1 330	917	2 247	88	64	64	54	48	40	93	64
2. „ „ über 5 bis 10 Jahren	609	320	929	64	18	33	28	29	10	52	22
3. „ „ „ 10 „ 15 „	559	137	696	36	13	33	9	7	5	66	5
4. Ledige „ „ 15 Jahren überhaupt	3 461	450	3 911	148	35	163	26	82	20	259	30
Darunter: a. Von über 15 bis 20 Jahren	1 003	143	1 146	53	12	55	10	12	3	78	11
b. „ „ 20 „ 25 „	971	116	1 087	33	7	48	6	16	6	80	5
c. „ „ 25 „ 30 „	502	48	550	17	2	14	1	18	3	37	5
d. „ „ 30 „ 40 „	434	40	474	20	4	20	1	13	3	21	2
e. „ „ 40 „ 50 „	246	32	278	11	3	11	3	13	—	17	3
f. „ „ 50 „ 60 „	168	27	195	9	3	6	2	7	1	16	2
g. „ „ 60 „ 70 „	78	21	99	3	1	5	1	1	2	8	2
h. „ „ 70 „ 80 „	25	13	38	1	3	1	1	—	1	1	—
i. „ „ 80 Jahren	7	8	15	—	—	1	—	2	1	1	—
k. Unbekannten Alters	27	2	29	1	—	2	1	—	—	—	—
5. Verheiratete überhaupt	4 909	618	5 527	303	48	235	45	164	21	407	62
Darunter: a. Von über 15 bis 20 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
b. „ „ 20 „ 25 „	106	29	135	3	1	2	5	3	1	13	1
c. „ „ 25 „ 30 „	454	53	507	15	1	21	4	14	4	37	8
d. „ „ 30 „ 40 „	1 329	127	1 456	72	5	54	10	44	3	99	13
e. „ „ 40 „ 50 „	1 301	149	1 450	86	17	62	6	55	1	108	9
f. „ „ 50 „ 60 „	938	145	1 083	69	12	51	12	26	6	80	18
g. „ „ 60 „ 70 „	586	74	660	45	8	28	5	17	3	49	9
h. „ „ 70 „ 80 „	168	35	203	12	2	14	3	4	1	15	4
i. „ „ 80 Jahren	22	5	27	1	2	2	—	1	1	3	—
k. Unbekannten Alters	5	—	5	—	—	1	—	—	—	3	—
6. Verwittwete überhaupt	618	385	1 003	40	19	28	13	18	55	36	41
Darunter: b. Von über 20 bis 25 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
c. „ „ 25 „ 30 „	4	2	6	—	—	—	1	—	1	1	—
d. „ „ 30 „ 40 „	32	7	39	2	1	—	—	1	1	2	—
e. „ „ 40 „ 50 „	52	23	75	3	—	2	2	3	1	2	2
f. „ „ 50 „ 60 „	123	52	175	3	6	8	2	4	1	5	8
g. „ „ 60 „ 70 „	207	94	301	17	5	9	1	4	6	11	6
h. „ „ 70 „ 80 „	153	129	282	12	5	7	2	5	25	10	15
i. „ „ 80 Jahren	45	77	122	3	2	2	5	1	20	5	10
k. Unbekannten Alters	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Geschiedene überhaupt	33	4	37	4	1	1	—	2	1	4	1
Darunter: c. Von über 25 bis 30 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
d. „ „ 30 „ 40 „	5	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—
e. „ „ 40 „ 50 „	13	2	15	1	1	—	—	1	1	2	—
f. „ „ 50 „ 60 „	6	1	7	—	—	1	—	1	—	1	1
g. „ „ 60 „ 70 „	8	—	8	2	—	—	—	—	—	1	—
i. „ „ 80 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unbekannten Alters und Familienstandes	105	20	125	9	—	5	—	—	—	11	1
II. Sociale Stellung.											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	1 242	84	1 326	99	4	70	4	27	5	96	9
Angehörige derselben	665	499	1 164	74	51	40	50	15	8	52	43
2. Öffentliche Beamte	319	4	323	12	1	17	—	6	—	26	—
Angehörige derselben	109	72	181	4	5	9	6	3	7	6	5
3. Privatbeamte	179	1	180	6	—	8	—	12	—	17	—
Angehörige derselben	47	49	96	2	3	1	1	1	8	5	4
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	3 748	66	3 814	70	—	97	5	90	5	223	7
Angehörige derselben	661	535	1 196	24	15	19	14	32	43	43	35
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	2 443	197	2 640	194	17	180	15	115	2	248	27
Angehörige derselben	612	457	1 069	60	56	45	48	21	22	73	45
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	589	176	765	69	13	23	10	7	8	56	11
Angehörige derselben	128	96	224	15	9	2	3	6	8	8	6
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	114	—	114	9	—	10	—	3	—	12	—
Angehörige derselben	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	266	87	353	29	5	17	5	2	12	25	10
Angehörige derselben	18	30	48	—	6	—	1	—	1	1	—
9. Almosenempfänger	10	15	25	—	—	2	1	1	3	—	—
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	11	6	17	—	—	1	—	—	2	—	—
11. Alle übrigen Personen	459	477	936	24	13	20	12	9	18	37	24
III. Religionsbekenntniß.											
1. Evangelische Christen	6 674	1 633	8 307	575	165	263	63	286	128	805	195
2. Katholische „	4 566	1 089	5 655	94	26	284	104	43	11	81	17
3. Sonstige „	16	6	22	1	—	2	2	1	—	1	—
4. Juden	38	10	48	3	—	3	1	10	2	1	—
5. Unbestimmt und ohne Angabe	330	113	443	19	7	10	5	10	11	40	14

während des Jahres 1900.

in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen: Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1	
m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		
562	118	595	197	1702	493	824	223	455	108	840	190	1476	223	479	129	2146	412	13	7		
																					I.
55	37	73	59	184	133	99	82	74	42	114	55	148	83	44	41	243	163	3	—		1.
34	8	43	15	92	60	58	27	23	11	38	22	41	28	18	14	84	57	—	—		2.
30	5	49	15	72	19	47	14	24	5	49	9	42	13	24	7	80	18	—	—		3.
159	20	135	46	401	93	214	26	156	20	238	28	550	23	144	23	807	57	5	3		4.
49	3	55	14	132	27	75	8	34	6	66	7	151	11	42	8	201	23	—	—		a.
51	11	31	15	118	21	62	9	38	5	66	10	161	6	45	1	219	13	3	1		b.
18	4	9	3	51	9	26	3	20	5	32	—	90	1	22	2	146	8	2	2		c.
26	1	16	4	50	11	17	—	24	3	28	3	77	2	10	4	112	2	—	—		d.
8	—	7	5	26	8	16	1	16	1	21	2	35	1	6	2	59	3	—	—		e.
6	1	9	1	8	7	8	2	4	—	17	4	26	—	9	1	48	3	—	—		f.
1	—	4	2	10	6	9	1	5	—	6	2	6	1	4	—	16	3	—	—		g.
—	—	3	1	3	3	—	—	—	—	4	—	4	—	5	4	3	—	—	—		h.
—	—	—	1	—	1	1	2	1	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—		i.
—	—	1	—	3	—	—	—	14	—	2	—	—	—	1	—	3	1	—	—		k.
231	27	265	37	834	117	357	39	147	17	331	53	620	52	214	24	797	73	4	3		5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		a.
6	1	8	—	18	4	9	—	1	1	5	3	18	3	8	—	12	9	—	—		b.
16	4	19	5	81	10	24	—	10	1	24	4	92	3	13	2	87	7	1	—		c.
55	5	45	7	223	35	92	8	37	5	77	11	213	10	61	4	256	11	1	—		d.
65	9	72	12	219	28	102	8	33	2	88	11	158	14	45	6	207	25	1	1		e.
47	5	67	7	154	27	72	10	30	3	72	9	89	15	45	9	135	12	1	—		f.
31	3	45	6	108	10	43	8	23	—	47	10	39	4	34	1	77	5	—	2		g.
10	—	8	—	25	3	13	4	10	5	18	4	10	3	8	2	21	4	—	—		h.
1	—	1	—	6	—	2	1	2	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—		i.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		k.
37	21	26	23	101	67	35	27	27	13	61	20	69	24	33	19	106	42	1	1		6.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		b.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—		c.
2	1	1	—	3	2	3	—	—	—	2	—	5	1	1	1	10	—	—	—		d.
4	3	3	—	8	4	2	2	1	1	6	1	7	2	1	1	10	4	—	—		e.
3	3	6	5	21	8	4	6	3	—	14	3	21	2	6	3	25	5	—	—		f.
13	7	9	10	35	21	14	7	12	1	14	6	21	6	14	5	33	13	1	—		g.
10	7	1	5	28	19	11	8	7	5	18	4	13	8	10	9	21	17	—	—		h.
5	—	5	3	4	13	1	4	4	6	7	6	2	4	1	—	5	3	—	1		i.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		k.
3	—	—	—	2	—	5	1	—	—	3	—	2	—	—	—	7	—	—	—		7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		c.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—		d.
1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	4	—	—	—		e.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		f.
2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—		g.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		i.
13	—	4	2	16	4	9	7	4	—	6	3	4	—	2	1	22	2	—	—		8.
																					II.
67	4	75	3	181	22	77	8	41	2	122	5	115	4	75	5	193	9	4	—		1.
27	31	45	42	101	104	51	30	34	16	69	32	55	33	12	15	88	42	2	2		
12	—	18	—	54	—	23	—	8	1	27	—	40	1	24	—	51	1	1	—		2.
4	2	8	6	14	10	9	5	12	1	8	5	13	5	1	4	18	11	—	—		
8	—	11	—	26	—	10	—	3	1	5	—	27	—	4	—	41	—	1	—		3.
4	1	3	1	4	12	4	3	1	2	3	2	6	5	3	—	10	7	—	—		
131	6	68	4	556	18	215	2	112	1	209	2	808	5	165	1	1002	10	2	—		4.
14	11	15	14	90	81	55	37	26	15	38	29	103	79	36	29	166	133	—	—		
153	9	192	26	330	41	209	18	100	2	186	19	181	6	84	12	269	3	2	—		5.
50	26	58	48	68	64	56	52	39	23	53	24	22	13	12	7	55	29	—	—		
36	10	49	19	108	38	45	8	24	10	39	13	37	10	20	9	76	16	—	1		6.
9	4	19	10	35	25	4	6	4	5	9	4	3	3	6	6	7	7	1	—		
10	—	6	—	15	—	9	—	12	—	7	—	5	—	2	—	14	—	—	—		7.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		
10	3	12	6	51	21	23	9	14	4	22	5	33	—	7	6	21	1	—	—		8.
2	—	2	3	5	5	2	3	—	1	—	3	1	1	1	2	4	4	—	—		
—	—	1	4	6	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		9.
1	1	—	—	1	1	1	—	—	1	3	—	2	—	1	1	1	—	—	—		10.
24	10	13	11	57	44	30	42	25	23	40	47	25	58	26	32	129	139	—	4		11.
																					III.
519	113	179	51	668	179	720	190	404	97	680	160	685	102	303	88	586	101	1	1		1.
13	4	407	138	991	297	75	16	16	3	130	24	770	116	158	36	1492	291	12	6		2.
—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	2	—	2	2	1	—	3	1	—	—		3.
—	—	3	1	5	2	—	1	—	1	—	—	4	1	5	—	4	1	—	—		4.
30	1	6	7	37	15	27	15	35	7	28	6	15	2	12	5	61	18	—	—		5.

(Tab. 18.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.	Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten 1. von 0 bis 5 Jahren	1 330	917	2 247	88	64	64	54	48	40	93	64
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1 168	457	1 625	100	31	66	37	36	15	118	27
3. „ „ 15 Jahren	9 126	1 477	10 603	504	103	432	84	266	97	717	135
Überhaupt	11 624	2 851	14 475	692	198	562	175	350	152	928	226
1. Ertrunken 1. von 0 bis 5 Jahren	419	200	619	48	23	24	20	2	—	32	14
2. „ über 5 bis 15 Jahren	528	88	616	58	16	40	11	6	1	69	8
3. „ „ 15 Jahren	1 873	229	2 102	158	27	124	9	8	—	206	16
Zusammen	2 820	517	3 337	264	66	188	40	16	1	307	38
2. Sturz vom Baume 1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	17	2	19	—	—	—	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	60	8	68	3	—	4	1	—	—	5	1
Zusammen	78	10	88	3	—	4	1	—	—	6	1
3. Sturz von der Leiter 2. von über 5 bis 15 Jahren	5	2	7	—	1	1	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	124	21	145	3	1	3	1	8	3	4	2
Zusammen	129	23	152	3	2	4	1	8	3	4	2
4. Sturz vom Gerüste 2. von über 5 bis 15 Jahren	7	1	8	—	—	1	—	—	1	—	—
3. „ „ 15 Jahren	298	4	302	16	—	12	—	18	—	19	—
Zusammen	305	5	310	16	—	13	—	18	1	19	—
5. Sturz vom Dache 1. von 0 bis 5 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	128	—	128	5	—	2	—	5	—	7	—
Zusammen	132	1	133	5	1	2	—	5	—	7	—
6. Sturz aus dem Fenster 1. von 0 bis 5 Jahren	49	30	79	4	2	—	1	3	1	1	1
2. „ über 5 bis 15 Jahren	9	5	14	1	—	—	—	1	1	—	—
3. „ „ 15 Jahren	84	35	119	1	2	3	—	3	2	5	1
Zusammen	142	70	212	6	4	3	1	7	4	6	2
7. Sturz von der Treppe 1. von 0 bis 5 Jahren	22	8	30	—	—	1	—	2	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	15	7	22	—	—	1	—	3	1	—	—
3. „ „ 15 Jahren	274	87	361	15	2	7	2	16	15	20	5
Zusammen	311	102	413	15	2	9	2	21	16	21	5
8. Sturz von dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl. 1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	16	3	19	—	—	—	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	159	39	198	7	1	10	—	3	—	10	—
Zusammen	176	42	218	7	1	10	—	3	—	11	—
9. Sturz in den Keller 1. von 0 bis 5 Jahren	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	22	9	31	2	—	1	—	—	—	—	—
Zusammen	25	11	36	2	—	1	—	—	—	—	—
10. Sturz von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl. 1. von 0 bis 5 Jahren	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	20	3	23	5	—	1	—	—	—	—	—
Zusammen	26	4	30	5	—	1	—	1	—	1	—
11. Sturz in Schachte 2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	171	—	171	—	—	2	—	4	—	3	—
Zusammen	172	—	172	—	—	2	—	4	—	3	—
12. Sturz in Brunnen 3. von über 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Sturz von Anhöhen, Felsen, Stegen 1. von 0 bis 5 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	1	4	—	—	—	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	72	6	78	1	—	3	—	1	—	4	—
Zusammen	76	8	84	1	—	3	—	1	—	5	—
14. Sturz auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl. 1. von 0 bis 5 Jahren	22	10	32	—	—	1	1	1	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	21	11	32	—	1	—	1	—	—	2	—
3. „ „ 15 Jahren	172	100	272	11	3	6	3	18	24	16	14
Zusammen	215	121	336	11	4	7	5	19	24	19	14
15. Sturz aus dem Bette 1. von 0 bis 5 Jahren	2	6	8	—	—	—	1	1	2	1	1
3. „ über 15 Jahren	5	5	10	—	—	—	—	—	2	—	1
Zusammen	7	11	18	—	—	—	1	1	4	1	2
16. Sturz von Pferden und anderen Reitthieren 2. von über 5 bis 15 Jahren	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	32	—	32	5	—	4	—	2	—	2	—
Zusammen	35	—	35	6	—	4	—	2	—	2	—
17. Sturz von Wagen, Karren, Fahrrädern 1. von 0 bis 5 Jahren	12	9	21	1	1	1	—	—	—	1	2
2. „ über 5 bis 15 Jahren	17	4	21	—	—	—	1	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	356	38	394	30	4	24	—	12	—	29	7
Zusammen	385	51	436	31	5	25	1	12	—	31	9

während des Jahres 1900.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
55	37	73	59	184	133	99	82	74	42	114	55	148	83	44	41	243	163	3	—	1.
64	13	92	30	164	79	105	41	47	16	87	31	83	41	42	21	184	73	—	—	2.
443	68	430	108	1 354	281	620	100	334	50	639	104	1 245	99	393	67	1 739	174	10	7	3.
562	118	595	197	1 702	493	824	223	455	108	840	190	1 476	223	479	129	2 146	412	13	7	
20	15	22	13	69	26	27	20	28	8	42	14	46	10	7	10	52	27	—	—	1. 1.
29	1	49	6	68	12	49	7	28	5	42	9	18	4	17	1	55	7	—	—	2.
144	13	94	25	239	37	116	15	128	9	184	19	116	18	69	11	285	29	2	1	3.
193	29	165	44	376	75	192	42	184	22	268	42	180	32	93	29	392	63	2	1	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2. 1.
1	—	2	—	1	—	3	—	2	—	2	1	—	—	1	1	4	—	—	—	2.
—	2	1	—	9	—	14	2	3	—	5	1	5	—	2	—	9	1	—	—	3.
1	2	3	—	10	—	17	2	5	—	8	2	5	—	3	1	13	1	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	2	—	—	—	3. 2.
6	2	5	2	21	2	16	1	6	—	11	3	8	2	6	—	27	2	—	—	3.
6	2	5	2	21	2	16	1	6	—	11	4	10	2	6	—	29	2	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	4. 2.
16	—	11	—	38	3	15	—	12	—	19	—	31	—	21	1	70	—	—	—	3.
16	—	11	—	39	3	15	—	12	—	21	—	31	—	21	1	73	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
6	—	8	—	13	—	11	—	2	—	9	—	12	—	11	—	36	—	1	—	3.
6	—	8	—	14	—	11	—	2	—	10	—	12	—	11	—	38	—	1	—	
2	—	1	1	4	3	1	—	4	7	6	2	5	6	7	1	11	5	—	—	6. 1.
—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	1	—	3	—	1	3	—	—	2.
1	2	1	1	11	4	3	1	—	2	7	5	14	3	6	—	29	12	—	—	3.
3	2	2	2	15	7	6	2	4	9	13	7	20	9	16	1	41	20	—	—	
3	1	1	—	—	2	1	1	—	1	2	—	3	—	—	1	8	2	—	—	7. 1.
1	1	—	1	1	3	1	—	—	—	2	—	5	—	—	—	1	1	—	—	2.
12	1	8	4	38	15	14	4	10	3	18	3	47	8	15	10	53	15	1	—	3.
16	3	9	5	39	20	16	5	10	4	22	3	55	8	15	11	62	18	1	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8. 1.
2	—	—	—	1	—	—	—	2	—	4	—	2	—	2	2	2	1	—	—	2.
15	1	5	1	17	8	12	8	15	3	23	3	12	4	14	8	16	2	—	—	3.
17	1	5	1	18	8	12	8	17	3	27	3	14	4	16	10	19	3	—	—	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	9. 1.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
2	1	1	1	4	—	1	1	1	1	1	2	5	1	—	—	4	2	—	—	3.
2	1	2	1	4	1	1	1	1	1	1	2	5	1	—	—	6	3	—	—	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	10. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
—	—	—	2	1	—	4	1	—	—	2	—	3	—	2	—	2	—	—	—	3.
—	—	—	2	1	1	4	1	—	—	3	—	3	—	3	—	4	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11. 2.
2	—	1	—	16	—	6	—	1	—	9	—	91	—	1	—	35	—	—	—	3.
2	—	1	—	17	—	6	—	1	—	9	—	91	—	1	—	35	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	12. 3.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13. 1.
—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	1	—	10	4	1	—	3	—	8	—	11	—	2	1	26	1	1	—	3.
1	—	1	—	11	4	2	1	3	1	8	—	11	—	2	1	28	1	1	—	
1	—	1	—	2	2	3	1	2	—	1	1	2	—	2	2	5	3	—	—	14. 1.
1	1	1	2	6	3	4	—	1	—	1	1	1	—	1	2	3	—	—	—	2.
8	2	3	5	23	13	12	8	14	6	12	6	12	6	13	4	24	6	—	—	3.
10	3	5	7	31	18	19	9	17	6	14	8	15	6	16	8	32	9	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	15. 1.
—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3.
—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16. 2.
3	—	—	—	2	—	3	—	3	—	1	—	1	—	2	—	4	—	—	—	3.
3	—	—	—	2	—	4	—	3	—	2	—	1	—	2	—	4	—	—	—	
—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	4	2	—	—	17. 1.
—	—	—	—	3	1	3	2	1	—	1	—	3	—	1	—	4	—	—	—	2.
16	2	37	—	54	7	24	2	15	2	36	7	33	2	20	1	26	4	—	—	3.
16	3	39	—	58	8	27	4	16	2	37	9	38	3	21	1	34	6	—	—	

(Noch: Tab. 18.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.		Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
		m.	m.	zus.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
18. Sturz von Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	45	7	52	1	—	1	—	3	2	2	3
	Zusammen	46	7	53	1	—	1	—	3	2	2	3
19. Sturz, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	4	2	6	1	—	1	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	70	14	84	3	—	1	—	1	—	7	3
	Zusammen	78	19	97	4	—	2	—	1	—	7	3
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1. von 0 bis 5 Jahren	164	95	259	3	8	8	2	12	4	14	3
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	179	59	238	9	—	9	6	15	6	16	4
	3. „ „ 15 Jahren	1 460	129	1 589	52	7	43	8	71	27	117	12
	Zusammen	1 803	283	2 086	64	15	60	16	98	37	147	19
darunter:												
a. durch Fuhrwerk (einschl. derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1. von 0 bis 5 Jahren	135	88	223	3	8	6	2	12	4	13	3
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	144	44	188	8	—	8	4	15	5	11	4
	3. „ „ 15 Jahren	668	79	747	33	5	19	5	47	22	56	8
	Zusammen	*947*	*211*	*1 158*	*44*	*13*	*33*	*11*	*74*	*31*	*80*	*15*
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1. von 0 bis 5 Jahren	15	6	21	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	12	9	21	—	—	1	1	—	1	3	—
	3. „ „ 15 Jahren	78	13	91	—	—	1	1	15	4	3	1
	Zusammen	*105*	*28*	*133*	—	—	*2*	*2*	*15*	*5*	*6*	*1*
c. durch die Eisenbahn	1. von 0 bis 5 Jahren	14	1	15	—	—	2	—	—	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	23	6	29	1	—	—	1	—	—	2	—
	3. „ „ 15 Jahren	714	37	751	19	2	23	2	9	1	58	3
	Zusammen	*751*	*44*	*795*	*20*	*2*	*25*	*3*	*9*	*1*	*61*	*3*
und zwar:												
α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	3. von über 15 Jahren	*411*	*2*	*413*	*6*	—	*14*	—	*8*	—	*38*	—
β. Reisende	2. von über 5 bis 15 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	5	3	8	—	—	—	—	—	—	1	—
	Zusammen	*5*	*4*	*9*	—	—	—	—	—	—	*1*	—
γ. Sonstige Personen	1. von 0 bis 5 Jahren	14	1	15	—	—	2	—	—	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	23	5	28	1	—	—	1	—	—	2	—
	3. „ „ 15 Jahren	298	32	330	13	2	9	2	1	1	19	3
	Zusammen	*335*	*38*	*373*	*14*	*2*	*11*	*3*	*1*	*1*	*22*	*3*
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1. von 0 bis 5 Jahren	7	4	11	—	—	1	—	—	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	21	9	30	2	—	1	1	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	271	40	311	7	3	5	5	8	2	17	8
	Zusammen	299	53	352	9	3	7	6	8	2	19	8
darunter:												
durch elektrischen Strom	1. von 0 bis 5 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	17	—	17	—	—	—	—	—	—	1	—
	Zusammen	*18*	*1*	*19*	—	—	—	—	—	—	*1*	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1. von 0 bis 5 Jahren	84	123	207	5	9	5	11	3	4	4	9
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	18	82	100	1	2	2	4	2	—	3	4
	3. „ „ 15 Jahren	100	65	165	5	1	11	4	3	3	9	10
	Zusammen	202	270	472	11	12	18	19	8	7	16	23
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	1. von 0 bis 5 Jahren	15	11	26	—	—	1	—	2	1	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	13	49	62	—	2	—	—	—	4	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	20	99	119	—	3	2	4	—	5	3	5
	Zusammen	48	159	207	—	5	3	4	2	10	4	5
24. Verbrannt durch Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1. von 0 bis 5 Jahren	4	8	12	—	—	—	—	—	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	44	—	44	—	—	—	—	4	—	—	—
	Zusammen	48	9	57	—	—	—	—	4	—	1	—
25. Verbrannt, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	7	7	14	—	1	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	5	4	9	—	—	—	—	—	—	—	2
	3. „ „ 15 Jahren	10	6	16	1	—	1	2	—	—	—	1
	Zusammen	22	17	39	1	1	1	2	—	—	—	3
26. Verbrüht durch Dampf	1. von 0 bis 5 Jahren	4	1	5	—	1	—	—	—	—	1	—
	3. „ über 15 Jahren	10	—	10	—	—	—	—	2	—	—	—
	Zusammen	14	1	15	—	1	—	—	2	—	1	—
27. Verbrüht durch Maische, Schlempe	2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1
	Zusammen	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	1
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1. von 0 bis 5 Jahren	209	123	332	10	2	6	3	6	5	8	5
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	9	19	28	—	—	1	—	—	—	1	2
	3. „ „ 15 Jahren	32	8	40	—	—	1	2	2	—	3	2
	Zusammen	250	150	400	10	2	8	5	8	5	12	9
29. Verbrüht, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	3	3	6	—	—	—	—	—	—	1	1
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	2	2	—	1	—	1	—	—	—	—
	Zusammen	3	5	8	—	1	—	1	—	—	1	1

während des Jahres 1900.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18. 2.
—	—	3	—	6	—	3	—	—	—	1	—	5	1	7	1	13	—	—	—	3.
1	—	3	—	6	—	3	—	—	—	1	—	5	1	7	1	13	—	—	—	
—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	19. 1.
1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2.
1	—	—	—	13	2	3	3	2	1	4	1	8	1	5	—	22	3	—	—	3.
2	—	—	—	16	2	3	5	2	2	4	1	10	1	5	—	22	5	—	—	
4	5	5	7	21	12	18	9	6	2	17	5	17	16	7	3	31	19	1	—	20. 1.
7	3	8	3	15	7	16	4	5	1	12	1	20	3	8	3	39	18	—	—	2.
52	5	69	6	242	22	108	8	26	1	84	10	198	6	64	3	331	12	3	2	3.
63	13	82	16	278	41	142	21	37	4	113	16	235	25	79	9	401	49	4	2	
4	4	5	7	15	8	12	9	6	2	15	4	14	15	5	3	24	19	1	—	a. 1.
5	2	6	2	13	6	14	2	4	1	12	2	14	1	6	2	28	14	—	—	2.
31	4	31	4	127	15	47	2	13	1	43	2	67	2	31	2	121	5	2	2	3.
40	*10*	*42*	*13*	*155*	*29*	*73*	*13*	*23*	*4*	*70*	*7*	*95*	*18*	*42*	*7*	*173*	*38*	*3*	*2*	
—	1	—	—	1	3	5	—	—	—	1	1	2	1	1	—	5	—	—	—	b. 1.
1	—	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	—	—	5	3	—	—	2.
2	—	2	—	12	2	5	1	1	—	3	2	8	1	3	—	23	1	—	—	3.
3	*1*	*2*	*1*	*13*	*5*	*12*	*3*	*1*	—	*4*	*3*	*10*	*3*	*4*	—	*33*	*4*	—	—	
—	—	—	—	5	1	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	c. 1.
1	1	2	—	2	1	—	—	1	—	—	—	6	1	2	1	6	1	—	—	2.
19	1	36	2	103	5	56	5	12	—	38	6	123	3	30	1	187	6	1	—	3.
20	*2*	*38*	*2*	*110*	*7*	*57*	*5*	*13*	—	*39*	*6*	*130*	*4*	*33*	*2*	*195*	*7*	*1*	—	
8	—	*21*	—	*61*	—	*41*	—	*7*	—	*28*	—	*63*	*1*	*22*	—	*93*	*1*	*1*	—	α. 3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	β. 2.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	4	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	*2*	—	—	—	*1*	*4*	—	—	—	
—	—	—	—	5	1	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	γ. 1.
1	1	2	—	2	1	—	—	1	—	—	—	6	1	2	—	6	1	—	—	2.
11	1	15	2	42	5	15	4	5	—	10	4	60	2	8	1	90	5	—	—	3.
12	*2*	*17*	*2*	*49*	*7*	*16*	*4*	*6*	—	*11*	*4*	*67*	*3*	*11*	*1*	*98*	*6*	—	—	
—	—	1	—	1	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	21. 1.
—	—	2	2	3	3	3	1	—	—	1	1	2	1	2	—	4	—	—	—	2.
15	—	16	5	45	8	17	1	9	1	25	2	42	1	7	1	58	3	—	—	3.
15	—	19	7	49	13	21	3	9	1	27	3	44	2	9	1	63	4	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	5	—	1	—	—	—	4	—	2	—	—	—	4	—	—	—	3.
—	—	—	—	*5*	—	*1*	—	—	—	*5*	—	*2*	—	—	—	*4*	*1*	—	—	
2	3	11	12	6	15	8	9	4	7	6	8	7	7	2	8	21	21	—	—	22. 1.
—	1	2	6	3	15	3	9	1	—	—	8	1	10	—	3	—	20	—	—	2.
6	3	4	6	17	14	9	2	—	—	5	7	16	3	2	4	13	8	—	—	3.
8	7	17	24	26	44	20	20	5	7	11	23	24	20	4	15	34	49	—	—	
—	1	1	—	2	5	1	—	—	—	1	1	—	2	2	—	4	1	—	—	23. 1.
1	2	2	2	4	7	—	3	—	—	1	2	3	12	—	2	2	13	—	—	2.
—	7	1	6	2	21	—	3	1	3	—	3	2	8	—	3	9	28	—	—	3.
1	10	4	8	8	33	1	6	1	3	2	6	5	22	2	5	15	42	—	—	
1	—	1	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	24. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2.
1	—	—	—	11	—	1	—	—	—	—	—	7	—	—	—	20	—	—	—	3.
2	—	1	—	11	2	2	2	—	—	—	—	7	1	—	—	20	4	—	—	
1	—	1	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	25. 1.
1	—	1	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
1	—	—	1	2	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	3.
3	—	2	2	5	4	1	2	2	—	—	—	1	—	—	—	6	3	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	26. 1.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	4	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	—	1	—	—	—	5	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27. 2.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	2	3	5	20	10	14	16	10	5	18	6	41	23	7	7	58	34	—	—	28. 1.
—	—	—	—	1	2	2	1	—	2	—	1	1	4	—	2	3	5	—	—	2.
—	—	—	—	2	—	1	2	2	1	1	—	3	—	2	1	15	—	—	—	3.
8	2	3	5	23	12	17	19	12	8	19	7	45	27	9	10	76	39	—	—	
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	29. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	

(Noch: Tab. 18.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.	Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	m.	zus.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
30. Erstickt im Rauch: 1. von 0 bis 5 Jahren	21	22	43	—	—	4	—	—	2	1	3
2. „ über 5 bis 15 Jahren	4	3	7	—	—	—	1	—	—	—	1
3. „ „ 15 Jahren	25	14	39	4	—	1	1	—	2	1	1
Zusammen	**50**	**39**	**89**	**4**	**—**	**5**	**2**	**—**	**4**	**2**	**5**
31. Erstickt durch Gase: 1. von 0 bis 5 Jahren	8	8	16	—	1	1	2	1	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	15	8	23	3	—	1	1	—	—	2	—
3. „ „ 15 Jahren	131	51	182	4	2	3	9	6	4	16	4
Zusammen	**154**	**67**	**221**	**7**	**3**	**5**	**12**	**7**	**4**	**18**	**4**
32. Erstickt im Bette: 1. von 0 bis 5 Jahren	30	22	52	—	1	—	—	1	2	2	2
3. „ über 15 Jahren	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**33**	**24**	**57**	**—**	**1**	**—**	**—**	**1**	**2**	**2**	**2**
33. Erstickt durch verschluckte Gegenstände: 1. von 0 bis 5 Jahren	19	23	42	—	2	2	4	1	3	—	2
2. „ über 5 bis 15 Jahren	6	2	8	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	43	8	51	6	2	1	1	—	—	1	—
Zusammen	**68**	**33**	**101**	**6**	**4**	**3**	**5**	**1**	**3**	**1**	**2**
34. Erstickt durch Erdrosseln: 1. von 0 bis 5 Jahren	6	3	9	1	1	—	—	2	—	—	1
2. „ über 5 bis 15 Jahren	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	8	2	10	—	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	**19**	**5**	**24**	**2**	**1**	**1**	**—**	**3**	**—**	**1**	**1**
35. Erstickt, nur im allgemeinen angegeben: 1. von 0 bis 5 Jahren	19	18	37	2	1	2	1	—	4	3	2
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	38	7	45	2	—	1	—	—	—	7	1
Zusammen	**58**	**25**	**83**	**4**	**1**	**3**	**1**	**—**	**4**	**11**	**3**
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.: 1. von 0 bis 5 Jahren	3	1	4	1	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	11	3	14	—	—	—	—	—	—	2	—
3. „ „ 15 Jahren	252	12	264	4	—	10	2	1	—	28	2
Zusammen	**266**	**16**	**282**	**5**	**—**	**10**	**2**	**1**	**—**	**30**	**2**
37. Erschlagen durch Steine, Felsen: 1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	446	2	448	3	—	1	—	5	—	8	—
Zusammen	**449**	**2**	**451**	**3**	**—**	**1**	**—**	**5**	**—**	**8**	**—**
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth: 1. von 0 bis 5 Jahren	12	5	17	1	—	—	—	1	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	18	11	29	1	1	2	—	1	1	—	2
3. „ „ 15 Jahren	269	7	276	18	—	6	1	12	—	14	—
Zusammen	**299**	**23**	**322**	**20**	**1**	**8**	**1**	**14**	**1**	**15**	**2**
39. Erschlagen durch Windmühlenflügel: 1. von 0 bis 5 Jahren	4	4	8	—	1	1	—	—	—	2	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	6	—	6	—	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen	**13**	**4**	**17**	**1**	**1**	**1**	**—**	**—**	**—**	**3**	**—**
40. Erschlagen durch Bäume (beim Fällen): 1. von 0 bis 5 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	71	2	73	7	—	6	—	—	—	5	—
Zusammen	**75**	**2**	**77**	**7**	**—**	**6**	**—**	**—**	**—**	**5**	**—**
41. Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile: 1. von 0 bis 5 Jahren	1	3	4	—	1	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	4	1	5	—	—	—	1	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	58	8	66	2	1	8	—	—	—	2	2
Zusammen	**63**	**12**	**75**	**2**	**2**	**8**	**1**	**—**	**—**	**2**	**2**
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen: 1. von 0 bis 5 Jahren	5	2	7	—	—	1	1	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	6	3	9	—	—	—	1	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	3	5	8	—	—	—	2	—	—	—	—
Zusammen	**14**	**10**	**24**	**—**	**—**	**1**	**4**	**—**	**—**	**1**	**—**
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren: 1. von 0 bis 5 Jahren	9	4	13	—	—	—	—	1	—	—	3
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	17	—	17	1	—	1	—	1	—	1	—
Zusammen	**27**	**5**	**32**	**1**	**—**	**1**	**—**	**2**	**—**	**1**	**3**
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte: 1. von 0 bis 5 Jahren	10	4	14	2	—	—	—	1	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	23	12	35	—	3	2	2	4	1	3	1
Zusammen	**34**	**16**	**50**	**3**	**3**	**2**	**2**	**5**	**1**	**4**	**1**
45. Vergiftet durch Alkohol: 1. von 0 bis 5 Jahren	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**9**	**5**	**14**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**
46. Vergiftet, nur im allgemeinen angegeben: 1. von 0 bis 5 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	5	5	10	—	—	1	—	2	1	—	1
Zusammen	**7**	**7**	**14**	**—**	**—**	**1**	**—**	**2**	**1**	**—**	**1**
47. Schlag oder Biß eines Pferdes: 1. von 0 bis 5 Jahren	7	5	12	1	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	26	3	29	3	1	1	—	3	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	163	8	171	10	2	7	—	5	—	15	—
Zusammen	**196**	**16**	**212**	**14**	**3**	**8**	**—**	**8**	**—**	**16**	**—**

während des Jahres 1900.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				
Pommern		Posen		Schlesien.		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
2	2	1	—	6	10	2	1	1	—	—	—	1	1	—	—	3	3	—	—	30. 1.
1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2.
—	—	1	1	10	5	1	2	2	—	1	—	1	1	—	—	3	1	—	—	3.
3	2	2	2	18	15	3	3	3	—	1	—	2	2	1	—	6	4	—	—	
—	1	1	2	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	31. 1.
1	—	—	1	7	4	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2.
11	3	3	6	29	13	8	2	—	1	3	—	23	2	2	2	23	2	—	1	3.
12	4	4	9	40	18	9	2	—	2	3	—	24	3	2	2	23	3	—	1	
1	1	1	—	5	1	3	1	4	2	5	4	2	4	1	1	4	3	1	—	32. 1.
—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2.
1	1	1	—	6	3	3	1	4	2	6	4	3	4	1	1	4	3	1	—	3.
—	—	1	—	7	2	2	2	1	1	1	3	3	1	—	—	1	3	—	—	33. 1.
1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	2.
1	—	3	—	5	1	1	—	3	—	2	4	12	—	3	—	5	—	—	—	3.
2	—	4	—	14	3	4	2	4	1	3	8	16	1	3	1	7	3	—	—	
—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	34. 1.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	1	—	—	3.
2	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5	1	—	—	
1	—	1	2	2	3	—	—	1	2	1	1	2	—	—	1	4	1	—	—	35. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
1	1	—	1	2	1	5	—	—	2	2	—	5	1	2	—	11	—	—	—	3.
2	1	1	3	4	4	5	—	1	4	3	1	7	1	2	1	15	1	—	—	
—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36. 1.
—	—	2	1	2	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2.
4	1	3	1	56	4	29	—	6	—	11	—	38	—	15	2	47	—	—	—	3.
4	1	5	2	60	6	29	—	7	—	13	—	38	—	15	2	49	1	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	37. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	3	—	81	2	16	—	—	—	6	—	186	—	10	—	127	—	—	—	3.
—	—	3	—	81	2	16	—	—	—	6	—	189	—	10	—	127	—	—	—	
1	—	2	—	2	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	2	3	—	—	38. 1.
—	—	—	—	5	5	2	1	—	—	1	—	2	—	1	1	3	—	—	—	2.
11	1	7	—	34	1	10	1	5	1	14	—	54	—	9	—	75	2	—	—	3.
12	1	9	—	41	6	13	3	6	1	15	—	56	1	10	1	80	5	—	—	
—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3.
1	2	2	—	—	1	—	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40. 1.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
4	—	8	—	16	2	3	—	3	—	2	—	4	—	4	—	9	—	—	—	3.
4	—	11	—	16	2	3	—	3	—	2	—	4	—	4	—	10	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	41. 1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2.
2	4	2	1	12	—	7	—	—	—	—	—	9	—	1	—	13	—	—	—	3.
2	4	2	1	13	—	7	1	—	—	—	—	10	1	1	—	16	—	—	—	
—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	42. 1.
—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	2.
—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	3.
—	1	—	—	1	3	3	—	1	—	1	—	4	1	—	—	2	1	—	—	
—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	43. 1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	1	—	3	—	2	—	—	—	—	—	2	—	3	—	2	—	—	—	3.
—	—	1	—	5	—	7	—	—	1	—	—	3	—	4	—	2	1	—	—	
—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	3	1	—	1	1	—	1	—	—	—	44. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
1	2	1	—	1	2	—	—	—	—	1	1	4	—	—	—	6	—	—	—	3.
1	2	1	1	2	3	—	—	—	—	4	2	4	1	1	—	7	—	—	—	
—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45. 1.
2	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3.
2	—	2	2	3	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46. 1.
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	3.
—	—	1	1	1	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	
—	—	1	—	1	2	1	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	47. 1.
1	—	6	—	3	—	1	1	2	—	2	—	1	—	—	—	2	1	—	—	2.
16	—	27	—	26	4	10	—	5	—	8	1	12	1	6	—	16	—	—	—	3.
17	—	34	—	30	6	12	2	9	1	10	1	14	1	6	—	18	2	—	—	

(Noch: Tab. 18.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.		Staat			Provinzen:							
					Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
		m.	m	zus.	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
30. Erstickt im Rauch	1. von 0 bis 5 Jahren	21	22	43	—	—	4	—	—	2	1	3
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	4	3	7	—	—	—	1	—	—	—	1
	3. „ „ 15 Jahren	25	14	39	4	—	1	1	—	2	1	1
	Zusammen	**50**	**39**	**89**	**4**	**—**	**5**	**2**	**—**	**4**	**2**	**5**
31. Erstickt durch Gase	1. von 0 bis 5 Jahren	8	8	16	—	1	1	2	1	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	15	8	23	3	—	1	1	—	—	2	—
	3. „ „ 15 Jahren	131	51	182	4	2	3	9	6	4	16	4
	Zusammen	**154**	**67**	**221**	**7**	**3**	**5**	**12**	**7**	**4**	**18**	**4**
32. Erstickt im Bette	1. von 0 bis 5 Jahren	30	22	52	—	1	—	—	1	2	2	2
	3. „ über 15 Jahren	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**33**	**24**	**57**	**—**	**1**	**—**	**—**	**1**	**2**	**2**	**2**
33. Erstickt durch verschluckte Gegenstände	1. von 0 bis 5 Jahren	19	23	42	—	2	2	4	1	3	—	2
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	6	2	8	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	43	8	51	6	2	1	1	—	—	1	—
	Zusammen	**68**	**33**	**101**	**6**	**4**	**3**	**5**	**1**	**3**	**1**	**2**
34. Erstickt durch Erdrosseln	1. von 0 bis 5 Jahren	6	3	9	1	1	—	—	2	—	—	1
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	8	2	10	—	—	—	—	1	—	1	—
	Zusammen	**19**	**5**	**24**	**2**	**1**	**1**	**—**	**3**	**—**	**1**	**1**
35. Erstickt, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	19	18	37	2	1	2	1	—	4	3	2
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	38	7	45	2	—	1	—	—	—	7	1
	Zusammen	**58**	**25**	**83**	**4**	**1**	**3**	**1**	**—**	**4**	**11**	**3**
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1. von 0 bis 5 Jahren	3	1	4	1	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	11	3	14	—	—	—	—	—	—	2	—
	3. „ „ 15 Jahren	252	12	264	4	—	10	2	1	—	28	2
	Zusammen	**266**	**16**	**282**	**5**	**—**	**10**	**2**	**1**	**—**	**30**	**2**
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	446	2	448	3	—	1	—	5	—	8	—
	Zusammen	**449**	**2**	**451**	**3**	**—**	**1**	**—**	**5**	**—**	**8**	**—**
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	1. von 0 bis 5 Jahren	12	5	17	1	—	—	—	1	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	18	11	29	1	1	2	—	1	1	—	2
	3. „ „ 15 Jahren	269	7	276	18	—	6	1	12	—	14	—
	Zusammen	**299**	**23**	**322**	**20**	**1**	**8**	**1**	**14**	**1**	**15**	**2**
39. Erschlagen durch Windmühlenflügel	1. von 0 bis 5 Jahren	4	4	8	—	1	1	—	—	—	2	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	6	—	6	—	—	—	—	—	—	1	—
	Zusammen	**13**	**4**	**17**	**1**	**1**	**1**	**—**	**—**	**—**	**3**	**—**
40. Erschlagen durch Bäume (beim Fällen)	1. von 0 bis 5 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	71	2	73	7	—	6	—	—	—	5	—
	Zusammen	**75**	**2**	**77**	**7**	**—**	**6**	**—**	**—**	**—**	**5**	**—**
41. Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile	1. von 0 bis 5 Jahren	1	3	4	—	1	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	4	1	5	—	—	—	1	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	58	8	66	2	1	8	—	—	—	2	2
	Zusammen	**63**	**12**	**75**	**2**	**2**	**8**	**1**	**—**	**—**	**2**	**2**
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	1. von 0 bis 5 Jahren	5	2	7	—	—	1	1	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	6	3	9	—	—	—	1	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	3	5	8	—	—	—	2	—	—	—	—
	Zusammen	**14**	**10**	**24**	**—**	**—**	**1**	**4**	**—**	**—**	**1**	**—**
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1. von 0 bis 5 Jahren	9	4	13	—	—	—	—	1	—	—	3
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	17	—	17	1	—	1	—	1	—	1	—
	Zusammen	**27**	**5**	**32**	**1**	**—**	**1**	**—**	**2**	**—**	**1**	**3**
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1. von 0 bis 5 Jahren	10	4	14	2	—	—	—	1	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	23	12	35	—	3	2	2	4	1	3	1
	Zusammen	**34**	**16**	**50**	**3**	**3**	**2**	**2**	**5**	**1**	**4**	**1**
45. Vergiftet durch Alkohol	1. von 0 bis 5 Jahren	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**9**	**5**	**14**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**
46. Vergiftet, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	5	5	10	—	—	1	—	2	1	—	1
	Zusammen	**7**	**7**	**14**	**—**	**—**	**1**	**—**	**2**	**1**	**—**	**1**
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1. von 0 bis 5 Jahren	7	5	12	1	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	26	3	29	3	1	1	—	3	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	163	8	171	10	2	7	—	5	—	15	—
	Zusammen	**196**	**16**	**212**	**14**	**3**	**8**	**—**	**8**	**—**	**16**	**—**

während des Jahres 1900.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																					
Pommern		Posen		Schlesien.		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		
2	2	1	—	6	10	2	1	1	—	—	—	1	1	—	—	3	3	—	—	30.	1.
1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—		2.
—	—	1	1	10	5	1	2	2	—	1	—	1	1	—	—	3	1	—	—		3.
3	2	2	2	18	15	3	3	3	—	1	—	2	2	1	—	6	4	—	—		
—	1	1	2	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	31.	1.
1	—	—	1	7	4	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—		2.
11	3	3	6	29	13	8	2	—	1	3	—	23	2	2	2	23	2	—	1		3.
12	4	4	9	40	18	9	2	—	2	3	—	24	3	2	2	23	3	—	1		
1	1	1	—	5	1	3	1	4	2	5	4	2	4	1	1	4	3	1	—	32.	1.
—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—		3.
1	1	1	—	6	3	3	1	4	2	6	4	3	4	1	1	4	3	1	—		
—	—	1	—	7	2	2	2	1	1	1	3	3	1	—	—	1	3	—	—	33.	1.
1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—		2.
1	—	3	—	5	1	1	—	3	—	2	4	12	—	3	—	5	—	—	—		3.
2	—	4	—	14	3	4	2	4	1	3	8	16	1	3	1	7	3	—	—		
—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	34.	1.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		2.
—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	1	—	—		3.
2	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5	1	—	—		
1	—	1	2	2	3	—	—	1	2	1	1	2	—	—	1	4	1	—	—	35.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
1	1	—	1	2	1	5	—	—	2	2	—	5	1	2	—	11	—	—	—		3.
2	1	1	3	4	4	5	—	1	4	3	1	7	1	2	1	15	1	—	—		
—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.	1.
—	—	2	1	2	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	—		2.
4	1	3	1	56	4	29	—	6	—	11	—	38	—	15	2	47	—	—	—		3.
4	1	5	2	60	6	29	—	7	—	13	—	38	—	15	2	49	1	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	37.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	3	—	81	2	16	—	—	—	6	—	186	—	10	—	127	—	—	—		3.
—	—	3	—	81	2	16	—	—	—	6	—	189	—	10	—	127	—	—	—		
1	—	2	—	2	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	2	3	—	—	38.	1.
—	—	—	—	5	5	2	1	—	—	1	—	2	—	1	1	3	—	—	—		2.
11	1	7	—	34	1	10	1	5	1	14	—	54	—	9	—	75	2	—	—		3.
12	1	9	—	41	6	13	3	6	1	15	—	56	1	10	1	80	5	—	—		
—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—		3.
1	2	2	—	—	1	—	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40.	1.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		2.
4	—	8	—	16	2	3	—	3	—	2	—	4	—	4	—	9	—	—	—		3.
4	—	11	—	16	2	3	—	3	—	2	—	4	—	4	—	10	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	41.	1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—		2.
2	4	2	1	12	—	7	—	—	—	—	—	9	—	1	—	13	—	—	—		3.
2	4	2	1	13	—	7	1	—	—	—	—	10	1	1	—	16	—	—	—		
—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	42.	1.
—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—		2.
—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—		3.
—	1	—	—	1	3	3	—	1	—	1	—	4	1	—	—	2	1	—	—		
—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	43.	1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	1	—	3	—	2	—	—	—	—	—	2	—	3	—	2	—	—	—		3.
—	—	1	—	5	—	7	—	—	1	—	—	3	—	4	—	2	1	—	—		
—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	3	1	—	1	1	—	1	—	—	—	44.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
1	2	1	—	1	2	—	—	—	—	1	1	4	—	—	—	6	—	—	—		3.
1	2	1	1	2	3	—	—	—	—	4	2	4	1	1	—	7	—	—	—		
—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45.	1.
2	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—		3.
2	—	2	2	3	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46.	1.
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		2.
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—		3.
—	—	1	1	1	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—		
—	—	1	—	1	2	1	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	47.	1.
1	—	6	—	3	—	1	1	2	—	2	—	1	—	—	—	2	1	—	—		2.
16	—	27	—	26	4	10	—	5	—	8	1	12	1	6	—	16	—	—	—		3.
17	—	34	—	30	6	12	2	9	1	10	1	14	1	6	—	18	2	—	—		

(Noch: Tab. 12.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.		Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
48. Stoß eines Stieres	2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	29	1	30	11	—	2	—	1	—	1	—
	Zusammen	**30**	**1**	**31**	**11**	—	**2**	—	**1**	—	**1**	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	17	11	28	2	1	—	1	—	—	1	1
	Zusammen	**19**	**12**	**31**	**2**	**1**	—	**1**	—	—	**1**	**1**
50. Biß eines tollen Hundes	2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	1. von 0 bis 5 Jahren	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	2	3	—	—	—	1	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	3	3	6	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**4**	**7**	**11**	—	—	—	**1**	—	—	—	—
52. Insektenstich	1. von 0 bis 5 Jahren	5	6	11	—	1	—	—	—	—	2	2
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	7	3	10	2	—	—	—	—	—	1	1
	3. „ „ 15 Jahren	12	11	23	—	2	1	—	—	—	—	1
	Zusammen	**24**	**20**	**44**	**2**	**3**	**1**	—	—	—	**3**	**4**
53. Stich- und Schnittwunden	1. von 0 bis 5 Jahren	8	2	10	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	29	11	40	4	1	1	—	2	—	3	1
	3. „ „ 15 Jahren	100	37	137	8	4	8	1	3	1	7	3
	Zusammen	**137**	**50**	**187**	**12**	**5**	**9**	**1**	**5**	**1**	**10**	**4**
54. Verblutung	3. von über 15 Jahren	15	7	22	1	—	1	—	—	—	3	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1. von 0 bis 5 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	7	2	9	—	—	—	2	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	104	3	107	5	—	6	—	3	—	12	—
	Zusammen	**111**	**6**	**117**	**5**	—	**6**	**2**	**3**	—	**13**	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1. von 0 bis 5 Jahren	4	4	8	1	—	—	—	1	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	25	7	32	2	1	—	1	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	58	18	76	5	—	3	3	—	—	6	—
	Zusammen	**87**	**29**	**116**	**8**	**1**	**3**	**4**	**1**	—	**7**	—
57. Erschossen bei Ausübung strafbarer Handlungen	3. von über 15 Jahren	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	3. von über 15 Jahren	5	1	6	1	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	10	2	12	2	—	—	—	—	—	2	1
	3. „ „ 15 Jahren	31	2	33	2	—	3	—	1	—	2	—
	Zusammen	**42**	**4**	**46**	**4**	—	**3**	—	**1**	—	**4**	**1**
60. Verunglückt beim Steinsprengen	3. von über 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	7	—	7	—	—	—	—	1	—	—	—
	Zusammen	**8**	—	**8**	—	—	—	—	**1**	—	—	—
62. Explosion von Pulvermühlen, Explosivstoff-Fabriken	3. von über 15 Jahren	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1. von 0 bis 5 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	5	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	57	—	57	—	—	—	—	—	—	4	—
	Zusammen	**63**	**1**	**64**	**1**	—	—	—	—	—	**4**	—
64. Explosion schlagender Wetter	3. von über 15 Jahren	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1. von 0 bis 5 Jahren	3	1	4	—	—	1	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	165	26	191	23	9	17	3	1	—	11	2
	Zusammen	**171**	**27**	**198**	**23**	**9**	**18**	**3**	**1**	—	**11**	**2**
66. Verunglückt durch Blitz	1. von 0 bis 5 Jahren	1	2	3	—	—	—	2	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	12	11	23	2	1	—	2	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	98	45	143	6	8	9	4	—	—	10	6
	Zusammen	**111**	**58**	**169**	**8**	**9**	**9**	**8**	—	—	**11**	**6**
67. Sonnenstich	1. von 0 bis 5 Jahren	7	9	16	—	1	—	—	—	1	3	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	8	6	14	2	1	1	2	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	216	40	256	3	—	5	2	14	—	27	5
	Zusammen	**231**	**55**	**286**	**5**	**2**	**6**	**4**	**14**	**1**	**30**	**5**
68. Blutvergiftung	1. von 0 bis 5 Jahren	4	2	6	—	—	1	—	—	—	—	1
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	12	6	18	1	1	1	—	—	—	3	—
	3. „ „ 15 Jahren	108	34	142	6	2	7	1	1	—	3	2
	Zusammen	**124**	**42**	**166**	**7**	**3**	**9**	**1**	**1**	—	**6**	**3**

während des Jahres 1900.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen: Pommern m.	Pommern w.	Posen m.	Posen w.	Schlesien m.	Schlesien w.	Sachsen m.	Sachsen w.	Schleswig-Holstein m.	Schleswig-Holstein w.	Hannover m.	Hannover w.	Westfalen m.	Westfalen w.	Hessen-Nassau m.	Hessen-Nassau w.	Rheinland m.	Rheinland w.	Hohenzollern m.	Hohenzollern w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48. 2.
4	—	4	—	1	1	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3.
4	—	4	—	2	1	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49. 1.
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	1	1	1	4	2	3	2	—	1	2	—	1	—	2	—	1	1	—	—	3.
—	1	1	1	6	2	3	3	—	1	2	—	1	—	2	—	1	1	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50. 2.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	51 1.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	3.
1	—	—	1	—	3	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	
—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	52. 1.
—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	3	1	1	5	2	—	—	—	1	1	1	—	1	—	2	1	—	—	3.
—	—	6	1	2	6	2	—	1	—	1	2	2	3	1	—	3	1	—	—	
1	1	1	—	3	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	53. 1.
4	2	1	1	5	1	1	3	—	1	2	1	2	—	—	—	4	—	—	—	2.
3	1	7	2	23	8	2	6	5	1	9	1	13	2	2	1	10	6	—	—	3.
8	4	9	3	31	9	4	10	5	2	11	2	16	2	3	1	14	6	—	—	
—	—	—	—	4	1	2	3	—	1	—	—	1	1	—	—	2	1	1	—	54. 3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	55. 1.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	2.
3	—	1	—	10	1	14	—	4	—	3	1	16	—	5	—	22	1	—	—	3.
3	—	1	—	10	1	15	—	4	—	4	1	17	—	6	—	24	2	—	—	
—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	56. 1.
1	—	6	2	5	—	1	1	1	1	1	1	2	—	2	—	4	—	—	—	2.
5	—	4	1	4	4	7	1	1	2	5	2	5	3	2	—	11	2	—	—	3.
6	—	10	3	10	6	8	3	2	3	6	3	7	4	4	—	15	2	—	—	
3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	57. 3.
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	58. 3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	59. 1.
1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2.
1	—	1	—	6	1	3	—	1	—	—	—	1	—	3	—	7	—	—	1	3.
2	—	1	—	8	2	3	—	1	—	—	—	2	—	3	—	10	—	—	1	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	60. 3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	61. 2.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	3	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	4	—	—	—	
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	62. 3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	63 1.
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2
1	—	—	—	14	—	4	—	—	—	—	—	24	—	—	—	10	—	—	—	3.
2	—	—	—	14	—	5	—	—	—	—	—	25	—	—	—	12	1	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	64. 3.
1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65. 1.
1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
7	—	16	3	40	5	9	—	3	1	10	1	7	2	5	—	16	—	—	—	3.
9	—	16	4	41	5	10	—	4	1	10	1	7	2	5	—	16	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	66. 1.
—	2	1	—	3	2	—	1	1	2	2	—	1	1	—	—	1	—	—	—	2.
4	—	5	3	11	12	6	2	7	1	15	4	9	2	7	1	9	2	—	—	3.
4	2	6	3	14	14	6	3	8	3	17	4	11	3	7	1	10	2	—	—	
1	—	—	—	1	2	1	2	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	67. 1.
—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	2.
8	2	10	3	29	5	29	8	7	1	26	5	21	4	10	2	27	3	—	—	3.
9	2	10	3	32	8	31	10	8	3	27	6	22	5	10	3	27	3	—	—	
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	68. 1.
—	—	—	1	2	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	1	—	—	2.
12	2	6	2	19	11	12	3	4	2	9	1	11	3	6	2	11	2	1	1	3.
12	2	7	3	21	13	14	3	5	2	9	2	13	3	6	3	13	3	1	1	

(Noch: Tab. 18.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.	Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
69. Mord und Todtschlag: 1. von 0 bis 5 Jahren	89	103	192	7	6	3	4	7	9	8	8
2. „ über 5 bis 15 Jahren	11	11	22	—	—	—	—	1	—	2	1
3. „ „ 15 Jahren	339	77	416	21	4	30	5	7	3	15	6
Zusammen	**439**	**191**	**630**	**28**	**10**	**33**	**9**	**15**	**12**	**25**	**15**
darunter: a. Ertränkt: 1. von 0 bis 5 Jahren	24	27	51	1	—	—	1	—	1	3	2
2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*27*	*30*	*57*	*1*	—	—	*1*	—	*1*	*3*	*2*
b. Erwürgt: 1. von 0 bis 5 Jahren	9	8	17	—	—	—	1	—	1	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	4	6	10	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*14*	*15*	*29*	—	—	—	*1*	—	*1*	*2*	—
c. Erschlagen: 1. von 0 bis 5 Jahren	7	10	17	—	1	1	—	1	1	—	2
2. „ über 5 bis 15 Jahren	5	4	9	—	—	—	—	—	—	—	1
3. „ „ 15 Jahren	126	23	149	13	4	15	3	3	2	8	1
Zusammen	*138*	*37*	*175*	*13*	*5*	*16*	*3*	*4*	*3*	*8*	*4*
d. Vergiftet: 1. von 0 bis 5 Jahren	—	*1*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen: 1. von 0 bis 5 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	137	14	151	6	—	8	—	2	—	4	—
Zusammen	*140*	*14*	*154*	*6*	—	*8*	—	*2*	—	*4*	—
f. Erschossen: 3. von über 15 Jahren	*31*	*19*	*50*	*1*	—	*2*	*1*	—	—	*1*	*2*
g. Erstickt: 1. von 0 bis 5 Jahren	18	22	40	4	4	—	—	—	3	3	2
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	—	2	2	—	—	—	—	—	1	—	—
Zusammen	*20*	*25*	*45*	*4*	*4*	—	—	—	*4*	*3*	*2*
h. Erhängt: 1. von 0 bis 5 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	—	*2*	*2*	—	—	—	—	—	—	—	—
i. Steinwurf: 2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*2*	—	*2*	—	—	—	—	—	—	*1*	—
k. Treppensturz: 1. von 0 bis 5 Jahren	1	2	3	—	—	—	—	1	2	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	1	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—
Zusammen	*3*	*3*	*6*	—	—	*1*	—	*2*	*2*	—	—
l. Zerstückelt: 3. von über 15 Jahren	*1*	—	*1*	—	—	*1*	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden: 1. von 0 bis 5 Jahren	5	2	7	1	—	—	—	1	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	2	2	4	—	—	1	—	—	—	—	1
Zusammen	*7*	*6*	*13*	*1*	—	*1*	—	*1*	—	—	*1*
n. Verbrannt: 1. von 0 bis 5 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ über 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*2*	*1*	*3*	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben: 1. von 0 bis 5 Jahren	22	29	51	1	1	2	2	4	1	1	2
2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	32	8	40	1	—	2	1	2	—	2	2
Zusammen	*54*	*38*	*92*	*2*	*1*	*4*	*3*	*6*	*1*	*3*	*4*
70. Unbestimmte Angaben aller Art: 1. von 0 bis 5 Jahren	12	12	24	1	1	—	1	—	2	1	4
2. „ über 5 bis 15 Jahren	24	5	29	1	—	1	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	258	62	320	18	9	21	5	5	—	24	5
Zusammen	**294**	**79**	**373**	**20**	**10**	**22**	**6**	**5**	**2**	**26**	**9**
darunter: a. Gehirnerschütterung: 1. von 0 bis 5 Jahren	3	4	7	—	—	—	1	—	—	—	3
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	14	4	18	3	—	3	—	—	—	1	1
Zusammen	*19*	*11*	*30*	*3*	—	*3*	*1*	—	—	*1*	*4*
b. Genickbruch: 3. von über 15 Jahren	*4*	*1*	*5*	—	—	—	*1*	—	—	—	—
c. Schädelbruch: 1. von 0 bis 5 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	26	3	29	3	1	1	—	1	—	2	—
Zusammen	*28*	*4*	*32*	*3*	*1*	*1*	—	*1*	—	*2*	—
d. Andere Knochenbrüche: 1. von 0 bis 5 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	32	13	45	1	—	2	—	1	—	4	2
Zusammen	*33*	*15*	*48*	*1*	—	*2*	—	*1*	—	*4*	*2*
e. Rückenmarkverletzung: 1. von 0 bis 5 Jahren	1	2	3	—	—	—	—	—	1	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	20	1	21	—	1	1	—	—	—	4	—
Zusammen	*21*	*4*	*25*	—	*1*	*1*	—	—	*1*	*4*	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung: 1. von 0 bis 5 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*10*	*1*	*11*	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige: 1. von 0 bis 5 Jahren	7	3	10	1	1	—	—	—	1	1	1
2. „ über 5 bis 15 Jahren	17	—	17	1	—	1	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	155	40	195	11	7	14	4	3	—	13	2
Zusammen	*179*	*43*	*222*	*13*	*8*	*15*	*4*	*3*	*1*	*15*	*3*

während des Jahres 1900.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung	Stufe in der Bevölkerung
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern			
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		
1	1	6	13	14	20	8	10	4	1	5	3	7	5	5	6	18	17	1	—	69.	1.
1	—	—	—	3	3	—	—	—	2	3	3	—	2	—	—	1	—	—	—		2.
24	3	19	9	25	12	12	3	12	1	19	3	72	9	15	6	68	18	—	—		3.
26	**4**	**25**	**22**	**42**	**35**	**15**	**13**	**16**	**4**	**27**	**9**	**79**	**16**	**20**	**12**	**87**	**30**	**1**	—		
—	—	2	3	3	4	2	5	1	1	1	—	2	1	—	2	9	7	—	—	a.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		3.
1	—	*2*	*4*	*4*	*4*	*2*	*6*	*1*	*1*	*1*	*1*	*2*	*1*	—	*2*	*10*	*7*	—	—		
1	—	1	1	2	3	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	1	1	—	b.	1.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	—	3	1	—	1	—	1	—	1	3	—	—	—	—	—	—		3.
1	—	*1*	*1*	*2*	*7*	*1*	—	*1*	—	*2*	—	*1*	*3*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	—		
—	—	1	2	1	1	—	2	—	—	—	—	1	—	2	—	—	1	—	—	c.	1.
—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—		2.
7	—	8	2	8	5	1	—	4	—	7	1	21	3	8	1	23	1	—	—		3.
7	—	*9*	*4*	*12*	*8*	*1*	*2*	*4*	—	*8*	*1*	*22*	*4*	*10*	*1*	*24*	*2*	—	—		
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.	1.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
13	2	4	1	11	2	7	—	4	—	9	1	18	1	2	—	29	7	—	—		3.
14	*2*	*4*	*1*	*11*	*2*	*7*	—	*4*	—	*11*	*1*	*38*	*1*	*2*	—	*29*	*7*	—	—		
2	—	*4*	*3*	*1*	*2*	*2*	*1*	—	*1*	*2*	—	*6*	*1*	*3*	*4*	*7*	*4*	—	—	f.	3.
—	—	1	4	4	3	1	—	—	—	—	1	—	2	1	—	4	3	—	—	g.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		3.
—	—	*1*	*4*	*4*	*3*	*1*	—	—	—	*2*	*3*	—	*2*	*1*	—	*4*	*3*	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	h.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	i.	2.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		3
—	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	k.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	l.	3.
—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	m.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—		3.
—	—	—	*1*	*1*	*1*	—	*1*	—	*1*	—	*1*	*3*	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	n.	1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		3.
—	—	—	—	*1*	—	—	*1*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	1	1	2	3	7	—	2	2	—	1	2	2	1	1	3	4	5	—	—	o.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
1	1	3	2	3	—	—	—	3	—	—	—	5	1	2	1	8	—	—	—		3.
1	*2*	*4*	*4*	*6*	*7*	—	*2*	*5*	*1*	*1*	*2*	*7*	*2*	*3*	*4*	*12*	*5*	—	—		
3	—	—	—	1	2	2	—	—	—	1	—	2	1	—	—	1	1	—	—	70.	1.
2	—	4	—	1	3	3	—	1	—	—	—	3	—	2	1	5	1	—	—		2.
8	6	12	6	46	11	22	2	9	2	17	6	14	—	8	1	54	8	—	1		3.
13	**6**	**16**	**6**	**48**	**16**	**27**	**2**	**10**	**2**	**18**	**6**	**19**	**1**	**10**	**2**	**60**	**10**	—	**1**		
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	a.	1.
1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—		2.
—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	4	1	—	—		3.
2	—	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	—	—	—	*1*	*1*	*1*	—	—	*1*	*5*	*2*	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*4*	—	—	—	b.	3.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.	1.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
1	—	—	—	6	1	3	—	—	—	2	—	2	—	—	—	5	1	—	—		3.
1	—	—	—	*6*	*2*	*4*	—	—	—	*3*	—	*2*	—	—	—	*5*	*1*	—	—		
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.	1.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—		2.
3	2	1	1	5	—	1	2	3	2	2	3	3	—	2	—	4	—	—	1		3.
3	*2*	*1*	*1*	*5*	*2*	*1*	*2*	*3*	*2*	*2*	*3*	*3*	—	*3*	—	*4*	—	—	*1*		
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	e.	1.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	3	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—		3.
—	—	—	—	*3*	*1*	*2*	—	*3*	—	—	—	—	*1*	—	—	*8*	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	f.	1.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—		2.
—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—		3.
—	—	—	—	*2*	—	*1*	—	*1*	—	—	—	*2*	—	—	—	*3*	*1*	—	—		
2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	g.	1.
1	—	3	—	1	—	2	—	1	—	—	—	2	—	1	—	4	—	—	—		2.
4	4	11	4	29	10	16	—	3	—	12	2	8	—	6	1	26	6	—	—		3.
7	*4*	*14*	*4*	*31*	*10*	*18*	—	*3*	—	*12*	*2*	*11*	—	*7*	*1*	*30*	*6*	—	—		

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt m.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	1476	223	1258	99	479	129	402	67	2146	412	1759	171	13	7	10	7
1a. Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	92	14	61	6	38	13	31	6	138	19	113	5	3	2	4	2
1. Ertrunken	18	3	8	1	6	3	4	1	21	2	9	—	2	—	2	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	—	2	—	2	—	5	—	3	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	1	1	1	1	—	1	—	2	2	2	—	1	—	1	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	6	1	5	1	5	3	5	2	14	1	12	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	—	2	—	5	—	5	—	2	—	1	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	13	1	11	—	4	1	4	1	9	2	6	2	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	—	1	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	11	1	8	—	7	—	5	—	30	1	26	—	1	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	10	1	7	—	6	—	4	—	24	1	21	—	1	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	—	1	—	1	—	6	—	5	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	1	—	1	—	1	—	1	—	6	—	5	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	1	—	—	—	1	—	—	3	4	3	1	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	5	3	—	—	2	1	—	—	12	4	2	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	1	—	1	3	—	3	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	2	—	2	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	5	—	3	—	3	—	3	—	4	—	4	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	—	—	1	—	1	—	4	2	3	2	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	5	—	5	—	5	—	5	—	4	—	3	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: Ia. Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Taglöhner, Arbeiter).																		
67. Sonnenstich	20	4	24	19	—	19	—	—	—	—	—	2	—	—	—		—	—
68. Blutvergiftung	29	5	34	24	4	28	5	—	4	—	—	—	—	—	—		—	—
69. Mord und Todtschlag	24	11	35	21	9	30	3	—	3	—	2	2	2	2	—	—	—	—
darunter: b. Erwürgt	2	1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
c. Erschlagen	12	6	18	11	5	16	2	—	2	—	1	2	1	2	—		—	—
e. Erstochen	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
f. Erschossen	5	2	7	5	2	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—		—	—
m. Halsabschneiden	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—		—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	31	7	38	27	6	33	2	3	2	2	3	—	3	—	—		—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	2	—	2	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—		—	—
c. Schädelbruch	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—		—	—
d. Andere Knochenbrüche	3	3	6	3	3	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
e. Rückenmarkverletzung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
g. Sonstige	22	3	25	19	2	21	—	2	—	1	3	—	3	—	—		—	—
Ib. Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	**567**	**167**	**734**	**468**	**108**	**576**	**63**	**19**	**54**	**13**	**20**	**7**	**20**	**7**	—	—	—	—
1. Ertrunken	158	36	194	118	21	139	18	5	14	5	9	—	9	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	4	2	6	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	4	5	9	4	5	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	19	5	24	19	5	24	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ „ Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	6	3	9	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reittieren	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	30	4	34	30	3	33	4	1	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	94	8	102	80	3	83	7	—	6	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	83	7	90	72	2	74	7		6	—	1	—	1	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—				
c. durch die Eisenbahn und zwar:																		
„ Sonstige Personen	9	1	10	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—				
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	14	6	20	14	5	19	1	1	1	1	—	—	—	—				
22. Verbrannt durch offenes Feuer	7	4	11	5	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—				
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	2	3	5	1	2	3	—		—		—	—	—	—				
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—				
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—				
26. Verbrüht durch Dampf	—	1	1	—	—	—	—	1			—	—	—	—				
27. „ „ Maische, Schlempe	1	—	1	1	—	1					—	—	—	—				
28. „ „ andere Flüssigkeiten	5	2	7	1	1	2	1	—	—	—	—	1	—	1				
30. Erstickt im Rauch	8	3	11	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—				
31. „ durch Gase	7	11	18	3	10	13	2	2	2	2	—	4	—	4				
32. „ im Bette	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
33. „ durch verschluckte Gegenstände	2	3	5	2	1	3	1	1	1	—	—	—	—	—				
35. „ nur im allgemeinen angegeben	3	3	6	2	1	3												
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	7	—	7	6	—	6	1		1									
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	6	1	7	4	1	5	2		2		—	—	—	—				
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	1	1	—	1	—		—		—		—					
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	5	1	6	5	1	6	1	—	1	—	—	—	—	—				
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	1	1	—	1	1	—	—			—	—	—	—				
43. „ „ Vitriol und Säuren	1	—	1	1	—	—	—				—	—	—	—				
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	2	3	1	2	3	—	2	—	2	—	—	—	—				
45. „ „ Alkohol	2	—	2	2	—	2					—	—	—	—				
46. „ nur im allgemeinen angegeben	1	2	3	—	2	2					—	—	—	—				
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	26	1	27	25	1	26	2		1		—	—	—	—				
48. Stoß eines Stieres	8	—	8	8	—	8	3		3		2		2					
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	2	2	—	2	2												
52. Insektenstich	2	1	3	—	1	1	—	1	—	1	—							
53. Stich- und Schnittwunden	9	4	13	9	3	12	—	—	—	—	1		1					
54. Verblutung	3	—	3	3	—	3												

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: Ia. Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter).																
67. Sonnenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	7	—	6	—
68. Blutvergiftung	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	5	3	4	2
69. Mord und Todtschlag	2	1	1	1	1	—	1	—	3	1	3	1	4	4	2	4
darunter: b. Erwürgt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	3	2	2	2
e. Erstochen	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
f. Erschossen	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1
m. Halsabschneiden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	2	1	2	1	1	2	1	2	5	1	4	1	5	—	4	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	1	—	1	—	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	—	1	—	1	—	4	1	3	1	5	—	4	—
Ib. Ländliches Gesinde (Knechte Mägde)	**46**	**7**	**42**	**4**	**37**	**6**	**31**	**2**	**44**	**18**	**32**	**13**	**194**	**67**	**145**	**41**
1. Ertrunken	16	2	15	1	13	3	11	1	14	5	10	4	58	16	35	8
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	2	1
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	2	5
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	4	3	4	3
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
11. „ „ Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	1
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	4	—	4	—	3	—	3	—	4	—	4	—	4	1	4	1
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	11	—	9	—	5	1	5	—	5	1	5	—	29	5	23	2
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	11	—	9	—	5	1	5	—	5	1	5	—	21	5	18	2
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																
γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	3	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	3	—	3	—	1	1	1	1	6	3	6	2
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	1	4	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. „ „ Malsche, Schlempe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	3	2	1
31. „ durch Gase	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	5	2	1	1
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1
39. „ „ Windmühlenflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	4	1
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
46. „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	2	—	2	—	3	—	3	—	6	—	6	—	—	1	—	1
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5	2	5	2
54. Verblutung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:

Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
—	—	—	—	1	1	1	—	4	—	4	—	1	—	1	—	2	1	2	—	3	—	3	—	—	—	—	—	67.
1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	3	1	1	1	3	—	3	—	4	—	3	—	1	1	1	1	68.
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	1	3	1	1	—	1	—	5	—	5	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	m.
1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	8	—	6	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	13.
29	8	27	3	22	8	20	5	41	9	33	8	33	6	31	6	15	6	12	2	23	6	21	4	—	—	—	—	14b.
4	2	3	—	9	1	7	1	7	2	6	1	7	—	7	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
2	—	2	—	3	—	3	—	4	—	4	—	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	22.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	1	1	1	1	5	1	5	1	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
8	—	8	—	2	—	2	—	7	—	3	—	8	—	8	—	5	—	4	—	6	1	6	1	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27.
8	—	8	—	2	—	2	—	7	—	3	—	8	—	8	—	5	—	4	—	3	—	3	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	1	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	39.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46.
1	—	1	—	2	—	2	—	4	—	4	—	3	—	3	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	47.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	49.
—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: Ib. Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde).																		
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	4	5	9	4	5	9	1	—	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	18	2	20	17	2	19	4	1	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	12	7	19	11	7	18	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	25	6	31	25	5	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	5	3	8	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	26	21	47	16	4	20	7	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	1	4	5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	1	2	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	10	4	14	7	1	8	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	8	—	8	8	—	8	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	2	5	7	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	3	5	8	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	13	4	17	10	4	14	4	1	4	1	2	—	2	—	—	—	—	—
darunter: f. Körperverletzung, Mißhandlung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	12	4	16	9	4	13	4	1	4	1	2	—	2	—	—	—	—	—
Ic. Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	**1 312**	**377**	**1 689**	**989**	**174**	**1 163**	**176**	**55**	**132**	**23**	**134**	**48**	**103**	**22**	**—**	**1**	**—**	**1**
1. Ertrunken	405	89	494	249	29	278	65	19	40	7	50	22	31	6	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	11	2	13	7	2	9	2	—	2	—	1	1	1	1	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	8	3	11	7	2	9	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	5	—	5	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	4	2	6	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	27	5	32	26	4	30	5	—	5	—	2	—	2	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	40	6	46	38	6	44	4	1	4	1	3	—	3	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	3	2	5	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	5	1	6	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	18	9	27	17	8	25	5	1	5	1	1	—	1	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	5	—	5	4	—	4	2	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	75	5	80	72	4	76	9	1	9	1	6	—	6	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
19 „ „ nur im allgemeinen angegeben	8	1	9	7	1	8	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	162	38	200	128	20	148	16	3	11	2	13	4	8	2	—	1	—	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	118	30	148	86	13	99	13	3	8	2	11	4	6	2	—	1	—	1
b durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	42	7	49	41	7	48	3	—	3	—	2	—	2	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	41	7	48	40	7	47	3	—	3	—	2	—	2	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	40	12	52	35	9	44	3	—	3	—	1	4	—	3	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	22	54	76	8	9	17	—	8	—	—	5	6	3	1	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	4	10	14	1	5	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	27	11	38	4	—	4	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	7	4	11	4	1	5	2	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—
31. „ durch Gase	9	4	13	7	3	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	7	5	12	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	13	3	16	10	—	10	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	10	1	11	8	1	9	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	23	4	27	22	2	24	1	—	1	—	4	—	4	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	29	2	31	26	1	27	7	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	19	—	19	19	—	19	4	—	4	—	2	—	2	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	4	2	6	4	1	5	—	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	1	11	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1	2	—	—	—	—	—	1	—	1	1	3	—	3	66.
3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	11	2	11	1	6	2	6	2	—	—	—	—	1	1	1	1	67.
—	1	—	1	—	—	—	—	2	1	1	1	1	1	1	1	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	68.
1	2	1	—	1	1	1	—	3	4	—	1	7	6	4	1	1	1	1	—	2	1	2	—	—	—	—	—	69.
—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	m.
1	—	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	o.
2	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	3	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	t.
2	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	3	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	v.
182	43	134	22	98	24	70	14	150	54	106	27	97	37	71	23	105	37	75	13	67	16	48	2	109	28	80	15	Io.
65	5	41	2	23	6	7	1	41	14	16	5	25	4	17	2	32	6	20	1	26	1	18	—	12	3	20	4	1.
—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2
1	1	1	1	2	—	2	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	3.
1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	4.
2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	6.
5	—	4	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	7.
4	—	3	—	8	—	8	—	2	—	2	—	4	1	4	1	—	3	—	3	5	—	4	—	6	—	6	—	8.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	13.
3	1	3	1	3	—	3	—	—	3	—	2	1	1	1	1	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
10	3	10	2	4	—	4	—	15	—	14	—	4	—	3	—	6	—	6	—	3	—	3	—	11	—	11	—	17
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	18.
2	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	19.
20	4	17	3	13	2	11	1	19	9	14	4	27	4	24	3	14	4	10	1	3	—	2	—	6	5	4	3	20.
12	3	9	2	10	2	8	1	13	7	8	2	25	3	22	2	11	3	7	—	2	—	2	—	4	2	3	1	a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	b.
8	1	8	1	3	—	3	—	6	2	6	2	2	1	2	1	3	1	3	1	1	—	—	—	1	2	1	2	c.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	β.
7	1	7	1	3	—	3	—	6	2	6	2	2	1	2	1	3	1	3	1	1	—	—	—	1	2	1	2	γ.
5	—	3	—	6	—	6	—	7	4	7	3	2	—	2	—	2	1	2	—	2	—	2	—	3	2	3	2	21
6	10	2	2	—	3	—	2	2	3	—	—	—	3	—	1	6	4	1	1	1	6	—	—	1	4	1	1	22.
1	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	23
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
4	—	1	—	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	2	2	1	—	2	—	—	—	28
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	2	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	31
1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	32
1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	33.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
3	—	3	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	35.
5	—	4	—	1	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	1	—	1	—	3	—	3	—	36
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	37.
4	—	4	—	4	1	3	1	2	—	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39.
3	—	3	—	1	—	1	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	40
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.) Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: Ib. Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde).																
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	2	1	2	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	2	1	2	1	2	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	1	—	1	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ic. Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	**70**	**8**	**60**	**4**	**30**	**14**	**26**	**8**	**94**	**12**	**78**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	13	—	11	—	3	3	2	—	20	—	17	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	6	2	6	2	2	1	2	1	3	—	3	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	3	1	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	1	2	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	1	1	1	2	—	2	—	4	—	3	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	8	1	7	—	3	—	3	—	20	1	17	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	5	1	4	—	2	—	2	—	10	1	7	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	3	—	3	—	1	—	1	—	9	—	9	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	3	—	3	—	1	—	1	—	9	—	9	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	6	—	5	—	—	1	—	1	3	—	2	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	1	1	1	1	—	6	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	3	—	—	—	1	1	—	—	6	2	2	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	5	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	—	1	1	1	1	2	1	2	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	3	—	3	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. / Art des Unfalles.	Staat						Provinzen:											
							Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: Ic. Ländliche Tagelöhner, Arbeiter.																		
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Mistel und Säuren	5	2	7	5	—	5	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	3	2	5	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	3	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	36	1	37	29	—	29	3	—	2	—	4	—	3	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	9	1	10	9	1	10	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	3	1	4	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	6	3	9	4	2	6	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	14	4	18	11	1	12	2	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—
54. Verblutung	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	9	1	10	8	1	9	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
58. Erschossen durch Fahrlässigkeit	8	3	11	7	1	8	2	1	1	—	2	1	2	1	—	—	—	—
59. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60. Verunglückt beim Steinsprengen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	34	3	37	32	3	35	8	2	8	2	5	1	5	1	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	25	16	41	21	13	34	2	3	2	3	3	1	3	1	—	—	—	—
67. Sonnenstich	43	16	59	40	14	54	—	1	—	—	3	1	3	1	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	8	3	11	8	1	9	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	59	22	81	48	7	55	9	3	7	1	10	2	10	1	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	2	2	4	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	25	5	30	24	2	26	7	1	7	1	5	—	5	—	—	—	—	—
e. Erstochen	17	2	19	15	2	17	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
f. Erschossen	5	2	7	5	2	7	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
g. Erstickt	5	4	9	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	5	5	10	4	—	4	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	28	14	42	23	12	35	4	4	3	4	5	3	4	3	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	1	1	2	1	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	22	12	34	17	11	28	4	3	3	3	4	3	3	3	—	—	—	—
II. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	**119**	**12**	**131**	**103**	**2**	**107**	**22**	**3**	**21**	**—**	**17**	**—**	**16**	**—**	—	—	—	—
1. Ertrunken	72	5	77	62	1	63	16	1	15	—	8	—	8	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ von der Treppe	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	2	3	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	4	1	5	3	—	3	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	3	1	4	2	—	2	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ andere Flüssigkeiten	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Bäume (beim Fällen)	15	—	15	15	—	15	1	—	1	—	4	—	4	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	5	—	5	5	—	5	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: Ic. Ländliche Tagelöhner, Arbeiter.																
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	1	2	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	5	—	5	—	13	—	10	—	8	—	6	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	1	—	1
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
52. Insektenstich	1	2	—	1	—	—	—	—	3	1	2	1	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	2	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60. Verunglückt beim Steinsprengen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	2	—	2	—	3	—	2	—	4	—	4	—	1	—	1	—
66. Verunglückt durch Blitz	5	2	4	2	2	—	2	—	1	3	1	3	4	3	4	2
67. Sonnenstich	8	4	7	4	2	1	2	1	6	2	6	2	2	1	2	1
68. Blutvergiftung	1	—	1	—	2	—	2	—	2	1	2	—	—	1	—	1
69. Mord und Todtschlag	2	1	2	—	3	—	3	—	6	4	5	—	4	5	—	3
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
c. Erschlagen	2	—	2	—	—	—	—	—	4	1	4	—	1	1	—	1
e. Erstochen	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
g. Erstickt	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—
m. Halsabschneiden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	4	1	4	—	2	3	1	3	4	1	3	1	1	2	1	1
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	3	1	3	—	1	3	—	3	4	1	3	1	—	1	—	1
II. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	**8**	**1**	**8**	**1**	**24**	**1**	**23**	**—**	**6**	**—**	**3**	**—**	**17**	**3**	**13**	**—**
1. Ertrunken	5	1	5	1	20	1	19	—	4	—	3	—	5	1	1	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
40. „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7	—	7	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																																Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern								
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig						
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63					
1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					42.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					43.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—					44.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					45.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					46.
1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—					47.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—					48.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					49.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					52.
—	2	—	1	2	1	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—					53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					54.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					55.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—					56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					57.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					59.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					60.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					63.
1	—	1	—	3	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	5	—	5	—	—	—	—	—					65.
2	2	2	1	2	1	1	—	—	—	—	—	4	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—					66.
11	4	9	3	2	—	2	—	2	1	2	1	3	—	3	—	2	1	2	1	2	—	2	—	—	—	—	—					67.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					68.
3	1	2	1	2	1	2	—	11	1	9	1	3	3	3	—	2	—	2	—	4	1	3	—	—	—	—	—					69.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—					a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					b.
—	—	—	—	1	—	1	—	4	—	4	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—					c.
1	—	1	—	—	—	—	—	6	1	4	1	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—					e.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—					f.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					g.
—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					m.
4	—	3	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					o.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					c.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					d.
4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					g.
4	1	4	1	8	—	7	—	5	3	4	—	4	—	3	—	3	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—					II.
1	—	1	—	8	—	7	—	3	1	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					1.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—					2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					17.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					a.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					28.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—					38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					40
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					59
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					65
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					68
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					c
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					f
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					70
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					c

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	**1 366**	**135**	**1 501**	**1 243**	**26**	**1 269**	**2**	—	**2**	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	85	10	95	52	1	53	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	14	2	16	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	18	4	22	18	2	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ „ Schachte	149	—	149	149	—	149	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „ „ Brunnen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	9	—	9	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	8	2	10	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	5	1	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	6	1	7	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	124	14	138	104	1	105	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	39	10	49	22	—	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	13	2	15	11	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																		
γ. Sonstige Personen	72	2	74	71	1	72	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	35	3	38	35	2	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	6	1	7	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	30	17	47	22	1	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	4	17	21	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	10	3	13	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	3	2	5	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	31	22	53	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	3	2	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	45	3	48	45	1	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	4	1	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	126	4	130	125	2	127	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	386	—	386	386	—	386	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	52	3	55	52	—	52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	5	1	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	4	5	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	6	2	8	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	39	—	39	38	—	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Explosion schlagender Wetter	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	3	2	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	11	2	13	9	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	52	6	58	49	2	51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	14	4	18	13	2	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	26	—	26	26	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h. Erhängt	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
n. Verbrannt	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
36	2	33	1	—	—	—	—	—	—	—	—	291	41	262	16	73	10	62	1	—	—	—	—	25	2	21	—	III.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	16	—	3	1	1	—	—	—	—	—	4	1	2	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	1	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	14	—	4	—	4	—	—	—	—	—	7	—	7	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
5	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	3	28	1	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	20.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	6	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
																												c.
3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	1	16	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	7.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	6	2	5	—	5	—	—	—	—	—	2	—	2	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	3	1	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1	16	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
14	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	4	38	2	17	—	17	—	—	—	—	—	1	—	1	—	36.
5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	—	72	—	12	—	12	—	—	—	—	—	3	—	3	—	37.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
																												61.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	1	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
												4	2	3	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	n.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	o.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.) Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern			
	überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	**554**	**49**	**509**	**5**	**19**	**1**	**18**	—	**366**	**30**	**336**	**3**	—	—	—	—
1. Ertrunken	26	6	14	1	2	—	1	—	25	2	16	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	8	2	6	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	10	—	10	—	1	—	1	—	3	1	3	1	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ „ Schachte	90	—	90	—	1	—	1	—	32	—	32	—	—	—	—	—
12. „ „ Brunnen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen Bänken und dergl.	1	2	1	2	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	4	—	4	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	—	—	—	—	—	3	1	3	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	45	4	38	—	—	—	—	—	40	6	32	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	14	3	7	—	—	—	—	—	14	6	8	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	3	—	3	—	—	—	—	—	4	—	2	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	28	1	28	—	—	—	—	—	22	—	22	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	8	—	8	—	—	—	—	—	13	1	13	—	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	16	6	15	—	—	1	—	—	4	5	2	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	3	10	1	1	—	—	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	4	1	4	—	—	—	—	—
25. „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	16	9	—	—	—	—	—	—	9	9	3	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	15	1	15	—	1	—	1	—	6	—	6	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	26	—	26	—	4	—	4	—	25	—	25	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	178	—	178	—	5	—	5	—	111	—	111	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	25	—	25	—	—	—	—	—	16	—	16	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	2	1	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	3	—	3	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	22	—	21	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
64. Explosion schlagender Wetter	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	2	1	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	3	—	3	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	26	3	26	1	1	—	1	—	18	—	16	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	8	1	8	1	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
e. Erstochen	13	—	13	—	—	—	—	—	11	—	11	—	—	—	—	—
f. Erschossen	3	—	3	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
h. Erhängt	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
n. Verbrannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	m.	zus.	m.	m.	zus.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei.																		
70. Unbestimmte Angaben aller Art	45	2	47	43	1	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	26	1	27	26	1	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	**252**	**26**	**278**	**230**	**6**	**236**	**3**	**2**	**3**	**1**	**3**	—	**3**		**3**	—	**2**	—
1. Ertrunken	58	5	63	49	1	50	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ „ Gerüste	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	2	1	3	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	7	1	8	7	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	9	—	9	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	19	6	25	15	1	16	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	12	6	18	8	1	9	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mahlenwerke, Dreschmaschinen	10	—	10	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	3	4	7	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	4	6	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ „ verschluckte Gegenstände	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	31	—	31	31	—	31	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	30	1	31	30	1	31	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60. Verunglückt beim Steinsprengen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todschlag	9	—	9	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: b. Erwürgt	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: b. Genickbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei.																
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2	13	1
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	9	1
IV. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	**13**	**5**	**12**	**3**	**7**	**—**	**7**	**—**	**7**	**—**	**6**	**—**	**60**	**6**	**53**	**2**
1. Ertrunken	7	1	6	—	1	—	1	—	1	—	1	—	17	1	13	1
2. Sturz vom Baume	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ „ Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Faherädern	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	5	2	4	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	3	2	2	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ Sonstige Personen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
33. „ „ verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	6	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	6	1
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60. Verunglückt beim Steinsprengen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
69. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—
darunter: b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
8	—	7	—	—	—	—	—	2	—	2	—	4	—	3	—	3	—	3	—	15	—	15	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	b.
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	d.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	f.
5	—	5	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	3	—	3	—	5	—	5	—	—	—	—	—	g.
19	**2**	**17**	—	**8**	**2**	**6**	—	**15**	**2**	**15**	—	**26**	**3**	**24**	—	**21**	**1**	**20**	—	**67**	**3**	**62**	—	—	—	—	—	**IV.**
6	—	4	—	2	—	1	—	7	1	7	—	—	—	—	—	4	—	4	—	10	2	9	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	7.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	10.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	6	—	—	—	—	—	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	19.
—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	7	1	5	—	—	—	—	—	20.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	5	1	3	—	—	—	—	—	•
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	30
—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	31.
4	—	4	—	—	—	—	—	3	—	3	—	5	—	5	—	5	—	5	—	6	—	6	—	—	—	—	—	33.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4	—	4	—	4	—	4	—	13	—	13	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	37.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	40
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	60.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	63.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	65.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	66.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	m.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
V. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	**484**	**86**	**570**	**378**	**20**	**398**	**21**	**6**	**14**	**2**	**18**	**6**	**13**	**3**	**27**	**6**	**17**	**1**
1. Ertrunken	112	16	128	84	4	88	4	4	1	1	8	1	6	1	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	6	1	7	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	26	—	26	25	—	25	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	19	—	19	19	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
6. „ aus dem Fenster	12	3	15	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
7. „ von der Treppe	12	2	14	11	1	12	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—
8. „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	5	—	5	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	10	1	11	7	—	7	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reittieren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	5	1	6	5	1	6	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	56	14	70	37	—	37	—	1	—	—	2	—	—	—	5	2	2	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	22	12	34	10	—	10	—	1	—	—	2	—	—	—	4	1	1	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	12	2	14	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																		
γ. Sonstige Personen	22	—	22	20	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	29	—	29	29	—	29	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	6	11	17	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	3	4	1	3	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	11	—	11	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
25. „ nur im allgemeinen angegeben	3	2	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	14	4	18	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—
30. Erstickt im Rauch	2	2	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	10	3	13	9	1	10	2	—	1	—	1	2	1	—	1	—	1	—
32. „ im Bette	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	5	1	6	3	1	4	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Kasten, Hausgeräth	22	1	23	18	—	18	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ fallende Gebäudetheile	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
46. „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	9	1	10	7	1	8	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	17	1	18	15	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	6	1	7	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	3	—	3	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	3	1	4	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	7	2	9	6	1	7	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	20	4	24	16	2	18	1	—	—	—	1	—	1	—	2	3	—	1
darunter: a. Ertränkt	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstechen	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
f. Erschossen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
i. Steinwurf	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Treppensturz, Fenstersturz	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
m. Halsabschneiden	1	1	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																																Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover								
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47			
39	6	32	3	21	5	16	1	13	4	9	1	54	12	44	6	33	4	27	2	15	5	9	—	21	4	13	—			V.
15	1	13	—	1	—	1	—	4	1	2	1	12	—	10	—	11	—	8	—	5	3	3	—	9	2	6	—			1.
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—			2.
3	—	3	—	3	—	3	—	2	—	2	—	2	—	2	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—			4.
1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	3	—	3	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—			5.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	—			6.
1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			7.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—			8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—			11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—			13.
—	—	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			16
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—			18.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—			19.
—	2	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	4	—	3	—	6	—	5	—	2	—	—	—	2	—	—	—			20
—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	4	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—			a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—			b.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—			c.
2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	4	—	4	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—			21.
1	1	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—			22.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			23.
1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			24.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			25.
2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—			28.
—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			30.
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			31.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			32.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—			33.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—			34.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—			35.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			36
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—			37.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			40.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			41.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			42.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			44.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			47.
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—			49.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			51.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—			53
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			55
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			63.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			65.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—			67.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—			68
2	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—			69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			c.
1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			e
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			f
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			g.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			k.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—			m.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			o.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
V. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	**66**	**9**	**57**	**1**	**29**	**6**	**23**	—	**127**	**13**	**104**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	13	1	12	1	9	1	6	—	21	2	16	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	—	2	—	2	—	9	—	8	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	3	—	3	—	—	—	—	—	6	—	6	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	—	—	—	1	—	—	—	5	—	3	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	—	1	—	1	—	1	—	4	—	4	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14 „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
20 Überfahren, erdrückt, geschleift	10	5	7	—	4	2	3	—	18	2	15	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	4	—	—	2	2	2	—	3	2	3	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	1	—	—	1	—	—	—	6	—	4	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																
γ. Sonstige Personen	8	—	7	—	1	—	1	—	9	—	8	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	5	—	5	—	—	—	—	—	7	—	7	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	1	1	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	1	—	—	—	—	—	—	5	1	1	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	7	—	7	—	—	—	—	—	6	—	5	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	4	—	4	—	—	—	—	—	6	1	5	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	2	—	2	—	1	—	1	—	5	—	5	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i. Steinwurf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Treppensturz, Fenstersturz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: V. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei.																		
70. Unbestimmte Angaben aller Art	8	5	13	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	7	—	7	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	**142**	**19**	**161**	**113**	**7**	**120**	**6**	**1**	**3**	**—**	**4**	**1**	**2**	**1**	**6**	**2**	**6**	**1**
1. Ertrunken	33	5	38	23	2	25	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	10	—	10	10	—	10	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	4	1	5	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	4	1	5	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ nur im allgemeinen angegeben	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	18	3	21	14	1	15	—	—	—	—	—	1	—	1	3	—	3	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	9	2	11	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1		1	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																		
γ. Sonstige Personen	7	1	8	7	1	8	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	17	—	17	17	—	17	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: durch elektrischen Strom	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	2	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ „ verschluckte Gegenstände	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Laden, Hausgeräth	8	—	8	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Thieres	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	2	1	3	1		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
68. Blutvergiftung	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: e. Erstochen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
f. Erschossen	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	**17**	**1**	**18**	**16**	**—**	**16**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1**	**—**	**1**	**—**
1. Ertrunken	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Verbrannt durch Metall, Säuren, Kalk und dergl.	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
62. Explosion von Pulvermühlen, Explosivstoff-Fabriken	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	**12**	**1**	**13**	**10**	**—**	**10**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1**	**—**	**1**	**—**
3. Sturz von der Leiter	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ „ „ Treppe	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: V. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei.																
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
VI. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	8	—	6	—	3	1	3	—	3	1	3	—	24	3	18	2
1. Ertrunken	2	—	1	—	2	—	2	—	2	—	2	—	3	1	3	1
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																
γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—
darunter: durch elektrischen Strom	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
33. „ „ verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
39. „ „ Windmühlenflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
69. Mord und Todtschlag	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Verbrannt durch Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Pulvermühlen, Explosivstoff-Fabriken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
VIII. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ „ „ Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Hauptgruppen in Spalte 1
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
35	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	4	2	3	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	n.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	g.
10	3	6	1	19	1	19	—	10	1	8	1	13	1	9	—	7	—	4	—	29	4	26	1	—	—	—	—	VI.
2	1	1	—	7	—	7	—	5	1	3	1	3	—	1	—	—	—	—	—	4	1	3	—	—	—	—	—	1.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	6.
—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	19.
2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	2	—	1	—	1	—	4	1	4	—	—	—	—	—	20.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	n.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	3	—	3	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	21.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	53.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	55.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	6	—	—	1	—	—	6	—	5	—	—	—	—	—	VII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	63.
1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	3	1	3	—	—	—	—	—	VIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	18.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: VIII. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse.																		
20. Überfahren, erdrückt, geschleift und zwar: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	**76**	**24**	**100**	**52**	**13**	**65**	**2**	**—**	**2**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**2**	**2**	**2**	**2**
1. Ertrunken	14	2	16	9	1	10	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ vom Dam	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	2	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	5	2	7	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reittieren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	7	5	12	5	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	5	4	9	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	4	1	5	4	1	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	7	3	10	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Ertrunken	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	1	2	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	2	2	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X. Papier, auch Buchbinderei	**20**	**2**	**22**	**15**	**—**	**15**	—	—	—	—	—	—	—	—	**4**	—	**2**	—
1. Ertrunken	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ von dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift und zwar: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—

Digitized by Google

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																											Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
																												20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.
10	**4**	**8**	**2**	**4**	**1**	**4**	**1**	—	—	—	—	**13**	**9**	**9**	**6**	**6**	**1**	**3**	—	—	—	—	—	**3**	—	**3**	—	**IX.**
3	—	2	—	2	1	2	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	**X.**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
																												20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: VIII. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse.																
20. Überfahren, erdrückt, geschleift und zwar: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	**6**	**2**	**3**	**1**	**4**	**1**	**4**	—	**26**	**4**	**14**	**1**	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	1	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ vom Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	—	—	—	1	—	—	2	2	2	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	—	—	—	1	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	—	—	—	1	—	1	—	3	1	1	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
X. Papier, auch Buchbinderei	**1**	**1**	**1**	—	—	—	—	—	**7**	**1**	**5**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ von dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift und zwar: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: X. Papier, auch Buchbinderei.																		
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag und zwar:																		
e. Erstochen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	**50**	**7**	**57**	**31**	**2**	**36**	—	**2**	—	**2**	**4**	—	**4**	—	**4**	—	**3**	—
1. Ertrunken	20	2	22	12	2	14	—	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—
7. Sturz von der Treppe	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	6	1	7	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																		
γ. Sonstige Personen	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ durch Erdrosseln	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
69. Mord und Todtschlag	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Gefund:	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art und zwar:																		
f. Körperverletzung, Mißhandlung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Holz- und Schnitzstoffe	**263**	**44**	**307**	**187**	**21**	**208**	**13**	**3**	**5**	**2**	**15**	**2**	**11**	**1**	**14**	**4**	**9**	**2**
1. Ertrunken	82	5	87	61	1	62	5	—	2	—	7	—	6	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	5	2	7	5	2	7	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	1
4. „ vom Gerüste	6	—	6	6	—	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	9	1	10	4	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	12	3	15	8	2	10	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11. „ in Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	8	1	9	8	—	8	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	1	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	32	10	42	15	7	22	1	1	—	1	2	—	2	—	6	1	3	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	22	7	29	9	5	14	1	1	—	1	—	—	—	—	5	1	2	1
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	3	2	5	3	1	4	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																		
γ. Sonstige Personen	7	1	8	6	1	7	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	10	1	11	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	6	3	9	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	2	3	5	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: X. Papier, auch Buchbinderei.																
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
69. Mord und Todtschlag und zwar:																
e. Erstochen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	8	—	4	—	1	—	1	—	1	—	1	—	7	1	7	—
1. Ertrunken	7	—	3	—	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—
7. Sturz von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																
γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
34. „ durch Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: e. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art und zwar:																
f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Holz- und Schnitzstoffe	16	2	11	1	12	2	11	2	4	1	4	—	36	9	30	7
1. Ertrunken	7	—	6	—	8	—	7	—	3	—	3	—	17	—	14	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	1
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	3	5	2	4
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	2	3
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
c. durch die Eisenbahn und zwar:																
γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:

Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
																												69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e
3	**1**	**3**	—	**5**	—	**1**	—	**4**	**1**	**3**	—	**2**	—	**2**	—	**3**	—	**2**	—	**8**	**2**	**3**	—	—	—	—	—	**XI.**
—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	b
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	47
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g
																												70.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f
15	**4**	**7**	**1**	**7**	—	**5**		**18**	—	**12**	—	**37**	**8**	**29**	**3**	**20**	**2**	**11**	**1**	**56**	**7**	**42**	**1**	—	—	—	—	**XII.**
5	2	3	—	3	—	2	—	4	—	2	—	8	1	5	1	4	—	3	-	11	2	8	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	4
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	1	2	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
2	—	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	3	—	1	—	4	1	1	—	5	—	3	—	—	—	—	—	21.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	b.
																												c.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4	1	4	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	21
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	23.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XII. Holz- und Schnitzstoffe.																		
25. Verbrannt, nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	9	4	13	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—
32. Erstickt im Bette	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	15	—	15	12	—	12	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	7	1	8	4	1	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	6	1	7	5	—	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	6	2	8	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erwürgt	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i. Sturmwurf	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	5	—	5	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: d. Andere Knochenbrüche	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	3	—	3	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	**300**	**57**	**357**	**221**	**21**	**242**	**21**	**3**	**15**	**1**	**16**	**1**	**14**	—	**6**	**6**	**3**	**3**
1. Ertrunken	96	10	106	63	1	64	9	1	4	—	7	—	6	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	16	5	21	14	4	18	1	—	1	—	1	—	1	—	1	1	1	1
8. „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	7	3	10	6	3	9	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	10	1	11	9	1	10	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ nur im allgemeinen angegeben	3	1	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	30	8	38	20	3	23	2	—	2	—	—	1	—	—	4	3	1	3
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	11	6	18	13	1	14	—	—	—	—	—	1	—	—	3	1	—	1
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	4	1	5	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	4	1	5	4	1	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	19	—	19	16	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	9	1	10	5	—	5	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	9	8	17	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	8	2	10	6	2	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	4	1	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	6	3	9	3	—	3	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:

Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	39.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40.
—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	53
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	65.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	68
1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f
29	**6**	**21**	**3**	**17**	**3**	**14**	**1**	**18**	**3**	**13**	**2**	**45**	**10**	**37**	**2**	**19**	**5**	**13**	—	**9**	**2**	**6**	**1**	**27**	**3**	**23**	**2**	**XIII.**
11	1	7	—	8	—	7	—	7	—	6	—	13	3	10	—	5	2	3	—	2	1	1	—	7	—	5	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5
1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	2	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	4	1	4	1	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	13.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	14.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	3	1	2	1	—	—	—	—	6	—	4	—	19.
2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	2	2	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	4	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	25.
1	1	1	1	2	1	2	1	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.
1	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.

Digitized by Google

Noch: O. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern			
	überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XII. Holz- und Schnitzstoffe.																
25. Verbrannt, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	2	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—
32. Erstickt im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	3	—	3	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i. Steinwurf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation	**26**	**7**	**16**	**2**	**18**	**3**	**13**	**2**	**48**	**5**	**32**	—	**1**	—	**1**	—
1. Ertrunken	7	—	2	—	5	1	4	1	15	1	8	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	1	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	2	—	2	—	1	—	1	—	5	1	2	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	4	—	3	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	4	—	—	2	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. / Art des Unfalles.	Staat						Provinzen:											
							Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XIII. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation.																		
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	7	1	8	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	2	—	2	2	—	2												
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	9	—	9	9	—	9	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	3	1	4	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	4	1	5	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	10	2	12	10	2	12	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	5	1	6	5	1	6	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Erstochen	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	5	1	6	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	4	1	5	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Bekleidung und Reinigung	**232**	**107**	**339**	**146**	**59**	**205**	**15**	**6**	**7**	**3**	**15**	**7**	**10**	**3**	**9**	**10**	**4**	**9**
1. Ertrunken	66	18	84	42	4	46	3	2	1	1	7	3	6	1	1	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	2	—	2	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	7	3	10	2	2	4	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
7. „ von der Treppe	8	7	15	5	5	10	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	4	1	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	13	10	23	10	7	17	1	—	1	—	—	—	—	—	1	3	1	3
15. „ aus dem Bette	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	8	2	10	8	1	9	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	26	6	32	15	4	19	1	—	1	—	1	—	1	—	4	3	1	2
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	13	3	16	4	2	6	1	—	1	—	—	—	—	—	3	3	—	2
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	5	2	7	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn	8	1	9	7	1	8	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	7	1	8	6	1	7	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	4	6	10	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	2	5	7	2	4	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	6	4	10	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
31. „ durch Gase	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
32. „ im Bette	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	4	3	7	3	1	4	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
34. „ „ Erdrosseln	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	2	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Kasten, Hausgeräth	3	1	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien			
	überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m	m.	m
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XIII. Nahrungs- und Genußmittel, auch Destillation.																
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	3	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
52. Insektenstich	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—
e. Erstochen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
XIV. Bekleidung und Reinigung	**17**	**9**	**11**	**7**	**14**	**8**	**12**	**7**	**11**	**12**	**9**	**6**	**36**	**15**	**27**	**8**
1. Ertrunken	5	1	4	1	5	—	4	—	2	1	2	—	12	4	7	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	1	1	1
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	3	2	3	1
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	4	—	1	—	3	—	3	—	1	—	—	—	2	—	2	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
und zwar: β Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	2	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen überhaupt m.	Sachsen überhaupt w.	Sachsen davon erwerbsthätig m.	Sachsen davon erwerbsthätig w.	Schleswig-Holstein überhaupt m.	Schleswig-Holstein überhaupt w.	Schleswig-Holstein davon erwerbsthätig m.	Schleswig-Holstein davon erwerbsthätig w.	Hannover überhaupt m.	Hannover überhaupt w.	Hannover davon erwerbsthätig m.	Hannover davon erwerbsthätig w.	Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
35	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	45.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	53.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
24	7	10	3	6	2	3	1	18	7	9	5	16	4	10	2	11	3	8	—	40	11	26	5	—	—	—	—	XIV.
9	—	4	—	4	—	2	—	4	1	2	—	3	2	2	1	3	—	2	—	8	4	6	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4.
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—	2	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
1	1	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	1	—	3	—	2	—	—	—	—	—	9.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	17.
1	2	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	1	5	1	—	—	—	—	18.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	19.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	20.
—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	a.
—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	b.
—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	β.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	γ.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	23.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	37.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen:											
							Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XIV. Bekleidung und Reinigung.																		
46. Vergiftet, nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	7	1	8	3	1	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	1	..	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	12	2	14	12	2	14	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	2	2	4	1	2	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	5	3	8	5	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	4	1	5	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	8	10	18	6	5	11	1	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	—
darunter: a. Ertränkt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	2	2	4	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—
e. Erstochen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	4	4	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Treppensturz	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	4	5	9	2	4	6	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	2	3	1	2	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XV. Baugewerbe	**1 106**	**111**	**1 217**	**986**	**31**	**1 017**	**39**	**5**	**32**	**2**	**45**	**3**	**39**	**2**	**41**	**12**	**39**	**7**
1. Ertrunken	177	13	190	127	—	127	12	2	8	—	8	—	4	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	9	—	9	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	30	—	30	30	—	30	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—
4. „ vom Gerüste	203	1	204	202	1	203	7	—	7	—	11	—	11	—	17	—	17	—
5. „ „ Dache	84	—	84	84	—	84	3	—	3	—	1	—	1	—	2	—	2	—
6. „ aus dem Fenster	16	6	22	11	2	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
7. „ von der Treppe	26	7	33	25	6	31	2	—	2	—	1	—	1	—	1	4	1	4
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	6	1	7	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	5	—	5	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	4	—	4	4	—	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „ „ Brunnen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	13	1	14	12	—	12	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	21	2	23	16	1	17	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	20	3	23	18	1	19	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	7	1	8	7	—	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	187	13	200	173	3	176	2	1	1	—	5	—	5	—	10	2	8	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	37	9	46	24	2	26	1	1	—	—	—	—	—	—	5	2	3	1
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	7	1	8	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
c. durch die Eisenbahn	143	3	146	143	1	144	1	—	1	—	5	—	5	—	3	—	3	—
und zwar: α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	*113*	—	*113*	*113*	—	*113*	*1*	—	*1*	—	*5*	—	*5*	—	*3*	—	*3*	—
β. Reisende	*2*	—	*2*	*2*	—	*2*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	*28*	*3*	*31*	*28*	*1*	*29*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	8	—	8	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	9	17	26	4	2	6	1	—	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	4	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	13	14	27	2	1	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	2	5	7	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
31. „ durch Gase	10	3	13	10	3	13	—	—	—	—	1	1	1	1	1	—	1	—
32. „ im Bette	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	5	2	7	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	2	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																																Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover								
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig					
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47				
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.			
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	52.			
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1		—	—	53.			
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.			
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	56.			
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61.			
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	5	1	5	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	66.			
—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—	67.			
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.			
—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	—	3	1	2	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	69.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.			
—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	i.			
—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	70.			
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	c.			
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	d.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.			
92	9	78	1	40	4	34	1	50	3	43	1	135	15	123	5	88	15	76	4	20	3	21	—	74	12	66	2	XV.			
17	1	10	—	8	1	7	—	9	—	5	—	25	2	18	—	15	3	9	—	4	1	2	—	15	1	13	—	1.			
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.			
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	6	—	6	—	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	3.			
14	—	14	—	7	—	7	—	10	—	10	—	29	1	29	1	9	—	9	—	4	—	4	—	9	—	8	—	4.			
4	—	4	—	3	—	3	—	4	—	4	—	9	—	9	—	9	—	9	—	1	—	1	—	8	—	8	—	5.			
1	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1	6.			
2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	7.			
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	8.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.			
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.			
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	13.			
4	—	4	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	2	—	2	—	1	1	1	—	14.			
1	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	3	—	2	—	1	—	1	—	3	—	3	—	17.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.			
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	19.			
16	1	16	—	5	2	4	—	9	—	9	—	20	3	19	—	14	1	13	1	3	—	2	—	13	—	11	—	20.			
2	1	1	—	2	1	1	—	2	—	2	—	4	1	3	—	1	1	—	1	1	—	—	—	4	—	2	—	a.			
2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.			
14	—	14	—	3	—	3	—	7	—	7	—	16	2	16	—	13	—	13	—	2	—	2	—	9	—	9	—	c.			
13	—	*13*	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	*15*	—	*15*	—	*13*	—	*13*	—	*2*	—	*2*	—	*8*	—	*8*	—	a.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	β.			
1	—	*1*	—	*2*	—	*2*	—	*7*	—	*7*	—	*1*	*2*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	γ.			
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	21.			
—	—	—	—	1	—	1	—	2	2	1	—	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	22.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.			
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	2	1	—	—	1	2	—	—	28.			
1	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	30.			
1	—	1	—	2	1	2	1	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.			
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	33.			
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.			

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 12.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XIV. Bekleidung und Reinigung.																
46. Vergiftet, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Treppensturz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
XV. Baugewerbe	**134**	**4**	**119**	**2**	**57**	**8**	**54**	**1**	**279**	**18**	**259**	**3**	**3**	**—**	**3**	**—**
1. Ertrunken	20	—	14	—	6	1	5	—	38	1	32	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	3	—	3	—	1	—	1	—	11	—	11	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	21	—	21	—	16	—	16	—	49	—	49	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	7	—	7	—	8	—	8	—	24	—	24	—	1	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	3	—	2	—	1	—	1	—	5	2	4	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	7	—	6	—	—	1	—	1	6	1	6	1	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „ „ Brunnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	6	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	3	—	3	—	1	—	1	—	5	—	2	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	2	—	1	—	1	—	1	—	2	2	2	1	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	3	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	20	2	19	1	9	—	8	—	58	1	57	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	6	1	5	—	2	—	1	—	6	1	5	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	14	1	14	1	6	—	6	—	50	—	50	—	—	—	—	—
und zwar: α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	*10*	—	*10*	—	*5*	—	*5*	—	*37*	—	*37*	—	—	—	—	—
β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	*2*	—	*2*	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	*4*	*1*	*4*	*1*	*1*	—	*1*	—	*11*	—	*11*	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	1	—	1	—	2	—	—	1	4	1	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	4	—	1	—	—	3	—	—	4	5	1	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XV. Baugewerbe.																		
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	24	—	24	22	—	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	8	—	8	8	—	8	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	30	1	31	28	—	28	2	—	2	—	1	—	—	—	2	—	2	—
39. „ „ Windmühlenflügel	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	7	—	7	7	—	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	25	2	27	25	1	26	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	11	2	13	10	1	11	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	4	2	6	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	3	—	3	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Pulvermühlen, Explosivstoff-Fabriken	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zund- und Sprengpräparaten	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	13	—	13	13	—	13	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	4	1	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	15	—	15	14	—	14	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	10	1	11	8	—	8	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
69. Mord und Todtschlag	35	3	38	33	3	36	—	1	—	1	4	1	4	1	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	16	1	17	14	1	15	—	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—
e. Erstochen	15	1	16	15	1	16	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	4	1	5	4	1	5	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	26	1	27	23	1	24	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	14	1	15	12	1	13	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Polygraphische Gewerbe	30	3	33	24	2	26	—	1	—	—	1	—	1	—	6	1	4	1
1. Ertrunken	9	—	9	8	—	8	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. Sturz vom Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	2	1	3	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ von Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift und zwar: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	3	1	4	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
31. Erstickt durch Gase	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. Vergiftet, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
69. Mord und Todtschlag und zwar: e. Erstochen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVII. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	4	2	6	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
1. Ertrunken	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 12.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XV. Baugewerbe.																
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	6	—	6	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
48. Stoß eines Stieres	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Pulvermühlen, Explosivstoff-Fabriken	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	4	—	4	—
66. Verunglückt durch Blitz	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	4	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
68. Blutvergiftung	2	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—
69. Mord und Todtschlag	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	4	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	—	3	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Rückenmarkverletzung	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	—
XVI. Polygraphische Gewerbe	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—
1. Ertrunken	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
5. Sturz vom Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ von Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift und zwar: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. Vergiftet, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag und zwar: e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVII. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	—	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
2	—	2	—	4	—	4	—	1	—	1	—	4	—	4	—	2	—	2	—	6	—	5	—	—	—	—	—	36.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	37.
2	1	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	1	—	1	—	9	—	8	—	—	—	—	—	38
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	40
4	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	1	—	1	—	9	—	9	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	44.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	53
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55
2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	59.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	63.
3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	65.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66
2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	10	—	9	—	1	—	1	—	11	1	10	1	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	4	—	3	—	—	—	—	—	6	—	5	—	—	—	—	—	0
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	1	—	1	—	5	1	5	1	—	—	—	—	0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0
2	—	2	—	1	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	9	—	9	—	—	—	—	—	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	g.
2	—	1	—	2	—	1	—	—	1	—	1	4	—	3	—	1	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	XVI.
—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
																												20
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
																												60
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	XVII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen:											
							Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XVII. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung).																		
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII a. Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	**119**	**19**	**138**	**93**	**8**	**101**	—	**1**	—	**1**	**4**	—	**3**	—	**4**	**2**	**4**	**2**
1. Ertrunken	20	1	21	13	—	13	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ aus dem Fenster	5	1	6	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	4	2	6	3	2	5	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1
15. „ aus dem Bette	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	9	4	13	5	1	6	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	4	2	6	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	3	1	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	19	—	19	19	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: durch elektrischen Strom	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	2	2	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	4	1	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ durch verschluckte Gegenstände	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
41. „ stürzende Gebäudetheile	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Erfroren	1	1	2	1	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	6	—	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Erstochen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
71. Unbestimmte Angaben aller Art	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
z. Sonstige	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII b. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	**350**	**83**	**433**	**267**	**19**	**286**	**1**	—	—	—	**5**	**3**	**5**	**2**	**5**	**1**	**2**	—
1. Ertrunken	74	12	86	49	4	53	—	—	—	—	3	2	3	2	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	9	—	9	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	8	—	8	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—

Digitized by Google

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
9	2	9	—	4	2	3	1	3	—	3	—	17	3	11	1	9	—	6	—	2	—	2	—	4	2	3	1	XVIII a.
5	—	5	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	b
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	28
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	65
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76
7	4	4	1	4	—	3	—	1	1	1	1	21	7	16	5	7	2	6	1	2	—	1	—	27	2	20	2	XVIII b.
4	1	2	—	3	—	2	—	—	—	—	—	9	—	6	—	1	—	—	—	2	—	1	—	8	—	5	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen.

Art des Unfalles.

Provinzen:																
Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XVII. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung).																
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XVIIIa. Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	**18**	**1**	**15**	**1**	**2**	**—**	**2**	**—**	**43**	**6**	**32**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**
1. Ertrunken	2	—	—	—	1	—	1	—	5	1	3	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	2	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																
γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	3	—	3	—	—	—	—	—	8	—	8	—	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XVIIIb. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	**96**	**9**	**77**	**1**	**15**	**6**	**11**	**1**	**150**	**48**	**121**	**5**	**—**	**—**	**—**	**—**
1. Ertrunken	16	—	10	—	4	1	2	—	24	8	18	2	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	3	—	3	—	—	—	—	—	4	—	2	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XVIII b. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung.																		
7. Sturz von der Treppe	13	—	13	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	3	4	7	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	49	12	61	31	3	34	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	24	7	31	11	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	3	3	6	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	22	2	24	18	2	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	22	1	23	18	1	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	24	2	26	24	2	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	4	12	16	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	5	7	12	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	9	2	11	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ nur im allgemeinen angegeben	3	2	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	13	11	24	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
29. „ nur im allgemeinen angegeben	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	5	2	7	5	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	26	1	27	26	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
52. Insektenstich	3	—	3	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	2	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	2	2	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	19	2	21	17	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: c. Erschlagen	7	1	8	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
e. Erstochen	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h. Verbrannt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	12	—	12	12	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Handelsgewerbe	271	82	353	188	35	223	14	3	10	2	7	2	5	2	28	9	22	4
1. Ertrunken	8	10	18	5	4	9	3	—	2	—	2	—	2	—	1	1	—	—
2. Stürzen beim Baume	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ von der Leiter	2	2	4	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2

Digitized by Google

(Noch: Tab. 13.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XVIII b. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung.																
7. Sturz von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
und zwar: α. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	2	—	2
darunter: durch elektrischen Strom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
69. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
n. Verbrannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
XIX. Handelsgewerbe	**25**	**3**	**16**	**2**	**13**	**5**	**8**	**4**	**5**	**—**	**4**	**—**	**20**	**11**	**14**	**5**
1. Ertrunken	13	1	8	—	8	2	4	1	3	—	2	—	3	1	1	1
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen überhaupt m.	Sachsen überhaupt w.	Sachsen davon erwerbsthätig m.	Sachsen davon erwerbsthätig w.	Schleswig-Holstein überhaupt m.	Schleswig-Holstein überhaupt w.	Schleswig-Holstein davon erwerbsthätig m.	Schleswig-Holstein davon erwerbsthätig w.	Hannover überhaupt m.	Hannover überhaupt w.	Hannover davon erwerbsthätig m.	Hannover davon erwerbsthätig w.	Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	8	—	6	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	19.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	15	—	—	1	—	1	25	8	14	2	—	—	—	—	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	6	—	—	—	—	—	14	5	4	1	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	8	—	—	1	—	1	10	1	9	1	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	β
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	8	—	—	—	—	—	10	1	9	1	—	—	—	—	γ.
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	5	—	5	—	2	2	2	—	11	—	11	—	—	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	1	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	5	3	2	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	4	2	4	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	1	1	—	—	1	—	—	8	8	1	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	29
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	30
—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37.
2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	6	—	6	—	1	—	1	—	15	1	15	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	42.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	53.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	63.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	65.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	68
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	7	—	7	—	1	—	—	—	8	—	8	—	—	—	—	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	f
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	k
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	n
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	6	—	6	—	—	—	—	—	o
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	d
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	e
18	4	12	1	18	9	10	3	28	6	19	2	28	12	18	4	13	2	12	1	51	16	38	5	1	—	—	—	XIX.
4	1	2	—	7	2	4	1	12	—	10	—	8	4	5	1	2	1	2	—	17	—	13	—	—	—	—	—	
—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen:											
							Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XIX. Handelsgewerbe.																		
4. Sturz vom Gerüste	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	8	2	10	3	—	3	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	15	1	16	12	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	5	—
9. „ in den Keller	—	3	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ „ Schachte	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl	6	3	9	6	2	8	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	1
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	8	2	10	8	1	9	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	4	1	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	51	12	63	38	3	41	2	1	2	—	2	—	—	—	3	3	3	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	35	10	45	22	1	23	2	1	2	—	2	—	—	—	2	3	2	1
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																		
γ. Sonstige Personen	11	2	13	11	2	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	2	1	3	1	1	2	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	7	7	14	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	5	4	9	3	3	6	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	11	5	16	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	6	3	9	6	2	8	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—
32. „ im Bette	2	2	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	3	1	4	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	4	—	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	4	—	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
53. Stich- und Schnittwunden	3	2	5	2	2	4	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	2	1	3	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
65. Erfroren	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	6	1	7	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
68. Blutvergiftung	2	3	5	2	3	5	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	9	5	14	7	4	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
darunter: a. Ertränkt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
c. Erschlagen	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	3	2	5	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	4	2	6	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
e. Rückenmarkverletzung	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
g. Sonstige	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XX. Versicherungsgewerbe	5	1	6	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
1. Ertrunken	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Sturz von der Treppe	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift und zwar:																		
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe (einschließlich Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	990	112	1 102	847	37	884	38	5	31	1	36	10	28	5	60	10	56	5
1. Ertrunken	254	23	277	193	6	199	19	—	14	—	11	—	8	—	6	—	5	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																													Bezeichnung der Hauptgruppen in Spalte 1
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover					
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47		
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		4.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		6.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—		7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—		14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—		16.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—		17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		18.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—		19.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	8	1	8	1	5	—	3	—	2	1	1	—	4	1	2	1		20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6	—	3	—	1	—	2	1	1	—	2	—	—	—		a
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		b.
																													c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	1		γ.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—		21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—		22.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—		23.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	2	1	—	—		28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		30.
3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—		32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—		36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—		38.
—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		42.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		44.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—		53.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1		56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		58.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		59.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		65.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—		66
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—		67.
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		68.
1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—		69.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		b.
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—		c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—		e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—		f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		o.
1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		70.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		n
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		g
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		XX.
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		3
98	**14**	**83**	**7**	**56**	**8**	**31**	**5**	**32**	**7**	**28**	**1**	**111**	**10**	**94**	**2**	**69**	**9**	**38**	**3**	**48**	**2**	**39**	**1**	**76**	**6**	**67**	**2**		**XXI.**
34	5	26	1	27	5	25	4	3	1	—	—	16	2	8	—	12	—	7	—	31	1	27	—	29	2	26	1		
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 12.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern			
	überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XIX. Handelsgewerbe.																
4. Sturz vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	2	—	—	—	3	1	2	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
11. „ „ Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	—	2	—	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahnwagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	7	2	5	—	2	—	2	—	14	3	10	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	5	2	3	—	—	—	—	—	11	3	7	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	2	—	2	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	2	—	—	—	—	—	—	3	2	1	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	2	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67 Sonnenstich	2	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	1	—	1	—	—	—	—	—	4	1	4	1	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XX. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
7. Sturz von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift und zwar: b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe (einschließlich Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	100	0	88	3	53	3	47	—	211	19	173	2	2	—	2	—
1. Ertrunken	8	2	4	—	11	1	7	—	46	4	33	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 12.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XXI. Verkehrsgewerbe (einschließlich Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung).																		
3. Sturz von der Leiter	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
4. „ vom Gerüste	11	—	11	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	4	5	9	2	1	3	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	17	3	20	11	2	13	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	7	—	7	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	7	—	7	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	37	2	39	35	1	36	2	—	2	—	1	—	1	—	7	—	7	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	13	—	13	13	—	13	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	472	15	487	439	10	449	7	2	7	1	15	2	12	2	28	5	27	4
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	158	11	169	136	6	142	2	2	2	1	3	1	3	1	20	5	19	4
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	17	1	18	13	1	14	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	3	—
c. durch die Eisenbahn	297	3	300	292	3	293	5	—	5	—	11	1	9	1	5	—	5	—
und zwar: α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	277	—	277	277	—	277	—	—	—	—	9	—	9	—	5	—	5	—
β. Reisende	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	19	3	22	12	3	15	5	—	5	—	2	1	—	1	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	6	15	21	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	8	9	—	3	3	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	12	9	21	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Erstickt im Rauch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	4	5	9	2	3	5	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	2	3	5	1	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
37. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	20	1	21	18	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
46. „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	24	3	27	24	1	25	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	2	2	4	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	4	1	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	16	—	16	16	—	16	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	4	1	5	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	11	—	11	10	—	10	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—
68. Blutvergiftung	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	15	3	18	15	2	17	2	—	2	—	2	—	2	—	—	1	—	1
darunter: a. Ertränkt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	5	1	6	5	1	6	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1
e. Erstochen	6	—	6	6	—	6	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	9	3	12	9	—	9	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	1	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien			
	überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XXI. Verkehrsgewerbe (einschließlich Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schifffahrt, Leichenbestattung).																
3. Sturz von der Leiter	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	2	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
7. „ von der Treppe	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	2	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, „ des Stalles und dergl.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ „ Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	4	1	3	1	2	—	2	—	1	—	1	—	4	1	4	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	37	—	35	—	11	1	11	—	18	—	16	—	69	—	64	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	11	—	9	—	4	1	4	—	3	—	3	—	18	—	15	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
c. durch die Eisenbahn	26	—	26	—	7	—	7	—	15	—	13	—	48	—	46	—
und zwar: α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	25	—	25	—	7	—	7	—	13	—	13	—	46	—	46	—
β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ andere Flüssigkeiten	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	1	—	1	2	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	4	—	3	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	2	—	2	—	4	—	4	—	3	—	3	—	3	—	3	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	1
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
68. Blutvergiftung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
69. Mord und Todtschlag	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
e. Rückenmarksverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	6.
—	1	—	1	2	—	2	—	3	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	2	1	1	1	—	—	—	—	7.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	13.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
2	—	2	—	1	—	1	—	3	—	3	—	3	—	4	—	1	—	1	—	4	—	4	—	—	—	—	—	17.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5	—	5	—	2	—	2	—	—	—	—	—	18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
40	—	37	—	6	—	5	—	28	1	26	—	71	2	68	2	27	—	27	—	113	2	102	1	2	—	2	—	20.
11	—	9	—	1	—	—	—	9	1	7	—	18	—	15	—	10	—	10	—	48	1	40	—	—	—	—	—	a.
3	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	5	—	3	—	—	—	—	—	b.
26	—	26	—	5	—	5	—	18	—	18	—	53	1	53	1	16	—	16	—	60	1	59	1	2	—	2	—	c.
26	—	*26*	—	*5*	—	*5*	—	*18*	—	*18*	—	*52*	—	*52*	—	*16*	—	*16*	—	*53*	—	*53*	—	2	—	2	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*1*	*1*	*1*	—	—	—	—	*6*	*1*	*5*	*1*	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	21.
—	4	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	23.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	7	2	1	—	—	—	—	—	28.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7	1	6	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42
4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	5	1	5	—	—	—	—	—	46.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	52.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	4	—	4	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	56.
1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
1	1	1	1	1	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	66
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4	—	4	—	2	—	2	—	2	1	2	—	—	—	—	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	a
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	l
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	n.
1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. / Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
XXII. Beherbergung und Erquickung	72	37	109	42	19	61	1	3	1	2	2	—	2	—	6	2	2	2
1. Ertrunken	28	7	35	13	4	17	—	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
4. Sturz vom Gerüste	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	5	1	6	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
9. „ in den Keller	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	4	—	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	2	5	7	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	8	4	12	6	3	9	1	1	1	1	—	—	—	—	2	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	5	2	7	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	3	2	5	3	2	5	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	2	3	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	3	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
31. „ durch Gase	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Balken, Hausgeräth	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50. Biß eines tollen Hundes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Tetanus	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag und zwar: c. Erschlagen	1	1	2	1	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: d. Andere Knochenbrüche	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIIIa. Häusliche Dienste, einschließlich persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	137	120	257	101	88	189	13	1	9	1	3	5	3	3	13	10	7	10
1. Ertrunken	23	10	33	18	8	26	2	—	1	—	2	—	2	—	1	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ vom Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	3	7	10	2	6	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
7. „ von der Treppe	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	4	5	1	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
15. „ aus dem Bette	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	8	—	8	7	—	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	35	7	42	31	3	34	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	31	6	37	28	3	31	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—
b. durch Pferdebahn, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Motor-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	3	2	5	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	4	13	17	1	9	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	2

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																																Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover								
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig						
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47					
4	4	1	3	6	2	5	1	4	4	2	2	11	7	4	5	3	2	1	1	9	1	7	1	13	5	5	1					XXII.
2	1	—	1	3	—	2	—	3	—	1	—	3	2	—	1	1	1	—	1	6	1	5	1	4	—	—	—					1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—					6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—					7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—					9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—					10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—					14.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—					17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					19.
—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—					20.
—	—	—	—	—	1	—	1		—	—	—	2		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					a.
																																c.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—					7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—					22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					23.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—					28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					30.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1					33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					38.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—					43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					44.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—					45.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					50.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—					67.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—					68.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					69.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					c.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					d.
																																e.
6	8	3	7	3	5	2	4	7	9	5	7	30	25	23	18	15	6	13	5	6	6	4	4	6	7	5	5					XXIIIa.
2	—	1	—	—	3	—	3	2	—	2	—	4	—	2	—	4	—	4	—	2	2	2	1	—	—	—	—					1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—					5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1					6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1					9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					11.
—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—					15.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—					17.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					18.
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	12	2	11	1	6	1	4	—	1	—	1	—	1	1	1	—					20.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	11	1	10	1	5	1	4	—	1	—	1	—	1	1	1	—					a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					b.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					c.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—					21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1					22.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	4	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2					23.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
XXII. Ueberwältigung und Erquickung	1	2	1	—	3	3	3	—	9	2	8	1	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—
4. Sturz vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50. Biß eines tollen Hundes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag und zwar: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIIIa. Häusliche Dienste, einschließlich persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	6	6	5	4	8	9	6	7	18	16	16	12	1	1	—	1
1. Ertrunken	—	1	—	1	—	1	—	1	4	3	4	2	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. „ vom Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	1	—	—	1	—	1	—	1	2	1	2	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Oberienne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	3	—	3	—	1	—	1	—	5	3	5	2	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	3	—	3	—	1	—	1	—	5	3	5	2	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XXIIIa. Häusliche Dienste u. s. w.																		
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	1	18	19	—	17	17	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
25. „ „, nur im allgemeinen angegeben	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
27. Verbrüht durch Maische, Schlempe	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	2	4	6	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ „, nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	2	10	12	1	9	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	3
32. „ im Bette	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	3	4	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—
35. „, nur im allgemeinen angegeben	1	3	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	3	2	5	3	2	5	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ „, nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	7	—	7	6	—	6	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	4	4	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	13	12	25	3	3	6	1	—	1	—	2	—	—	—	3	—	1	—
darunter: a. Ertränkt	1	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—
e. Erstochen	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	3	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	4	3	7	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	3	2	5	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIIIb. Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	**1 045**	**208**	**1 253**	**816**	**104**	**920**	**61**	**16**	**46**	**9**	**60**	**16**	**46**	**10**	**84**	**18**	**65**	**9**
1. Ertrunken	192	24	216	128	8	136	17	3	10	1	13	2	8	1	5	—	2	—
2. Sturz vom Baume	12	1	13	11	1	12	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	10	1	11	10	1	11	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
4. „ vom Gerüste	18	2	20	18	1	19	3	—	3	—	1	—	1	—	—	1	—	—
5. „ „ Dache	6	—	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	22	9	31	12	3	15	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	1
7. „ von der Treppe	53	10	63	47	10	57	—	1	—	1	1	1	1	1	6	1	4	1
8. „ „ dem Heuboden der Scheune, der Scheune, des Stalles und dergl.	12	5	17	11	5	16	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—
9. „ in den Keller	4	—	4	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	4	2	6	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	31	8	39	25	7	32	1	1	1	1	—	—	—	—	7	—	6	—
15. „ aus dem Bette	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	28	2	30	27	1	28	3	—	3	—	1	—	1	—	1	—	1	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
19. „, nur im allgemeinen angegeben	13	—	13	12	—	12	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	153	36	189	114	16	130	3	2	2	—	5	2	3	1	18	6	12	5
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	109	30	139	76	13	89	3	2	2	—	3	1	1	1	15	6	9	5
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	12	2	14	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
c. durch die Eisenbahn	32	4	36	30	3	33	—	—	—	—	2	1	2	—	1	—	1	—
und zwar: β. Reisende	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	32	3	35	30	2	32	—	—	—	—	2	1	2	—	1	—	1	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien			
	überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XXIIIa. Häusliche Dienste u. s. w.																
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	7	—	6
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
27. Verbrüht durch Maische, Schlempe	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
31. „ durch Gase	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1
32. „ im Bette	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
65. Erfroren	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1
69. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	2	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—
b. Erwürgt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	3
darunter: c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
XXIIIb. Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	**93**	**28**	**68**	**14**	**83**	**8**	**64**	**3**	**71**	**20**	**56**	**11**	**112**	**30**	**100**	**18**
1. Ertrunken	27	6	16	1	20	1	14	—	14	1	9	1	13	1	12	1
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	1
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
7. „ von der Treppe	4	2	4	2	6	—	4	—	4	1	4	1	7	2	6	2
8. „ „ dem Gebälke der Oberienne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1	—	1
9. „ in den Keller	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	4	2	3	2	2	1	1	1	1	—	—	—	5	2	4	1
15. „ aus dem Bette	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	1	1	1	2	—	2	—	5	—	5	—	5	—	5	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	13	3	8	2	8	2	5	1	10	4	8	2	21	3	18	2
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	10	2	6	1	6	2	4	1	8	4	6	2	17	2	15	2
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
c. durch die Eisenbahn	2	1	2	1	2	—	1	—	2	—	2	—	3	—	3	—
und zwar: β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	2	1	2	1	2	—	1	—	2	—	2	—	3	—	3	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:

Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	31.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	38.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	3	—	2	1	3	—	1	1	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	m.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	n.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	r.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	s.
110	26	87	13	38	10	42	3	101	11	72	4	54	10	49	3	38	4	32	4	118	13	89	3	—	—	—	—	XXIII b.
24	3	18	1	9	1	4	—	21	3	13	1	5	1	4	—	6	1	5	1	18	1	13	—	—	—	—	—	1.
2	1	2	1	1	—	1	—	3	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2.
3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3
1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	6	—	3	—	3	—	1	1	1	1	2	—	2	—	—	—	—	—	4
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	5
1	—	1	—	3	4	—	1	4	1	2	1	1	—	1	—	2	—	—	—	6	2	4	—	—	—	—	—	6.
3	1	3	1	4	1	4	1	—	—	—	—	6	—	6	—	2	—	2	—	10	—	9	—	—	—	—	—	7.
—	2	—	2	2	1	2	1	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	8
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
2	2	1	2	2	—	2	—	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
2	1	2	—	3	—	3	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	18.
1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
15	4	11	1	8	1	5	—	16	1	10	1	7	4	7	1	9	—	7	—	20	4	18	—	—	—	—	—	20.
10	4	8	1	7	1	4	—	12	—	6		1	2	1		7	—	5	—	10	4	9		—				
2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	1	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	b.
3	—	3	—	1	—	1	—	3	1	3	1	4	1	4	1	2	—	2	—	7	—	6	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
3	—	3	—	1	—	1	—	3	—	3	—	4	1	4	1	2	—	2	—	7	—	6	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XXIIIb. Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen).																		
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	25	2	27	25	2	27	—	1	—	1	2	—	2	—	2	1	2	1
darunter: durch elektrischen Strom	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	38	23	61	20	7	27	4	—	1	—	2	2	2	1	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	7	10	17	4	5	9	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	1
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	26	8	34	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
29. „ , nur im allgemeinen angegeben	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	6	5	11	1	1	2	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	13	5	18	10	1	11	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	1	—
32. „ im Bette	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	4	1	5	2	—	2	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—
34. „ „ Erbrechen	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	8	3	11	5	—	5	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	18	3	21	16	3	19	1	—	—	—	2	1	2	1	1	—	1	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	9	—	9	9	—	9	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—
38. „ „ Balken, Kasten, Hausgeräth	38	1	39	35	—	35	5	—	4	—	4	—	4	—	6	1	5	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	11	—	11	11	—	11	1	—	1	—	4	—	4	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	4	1	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	4	1	5	1	1	2	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—
45. „ „ Alkohol	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	11	1	12	6	—	6	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	2	—
48. Stoß eines Stieres	2	—	2	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	5	1	6	5	—	5	3	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	14	4	18	11	4	15	—	2	—	2	2	—	2	—	1	—	1	—
54. Verblutung	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	18	—	18	18	—	18	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	4	1	5	3	1	4	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	27	4	31	27	3	30	1	2	1	2	3	1	3	1	1	—	1	—
66. Verunglückt durch Blitz	8	1	9	7	—	7	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	49	5	54	48	4	52	1	—	1	—	1	—	1	—	7	—	7	—
68. Blutvergiftung	13	4	17	11	3	14	—	1	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	43	11	54	40	7	47	1	—	1	—	2	1	2	1	3	—	3	—
darunter: a. Ertränkt	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	13	1	14	12	1	13	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
e. Erstochen	22	2	24	22	2	24	1	—	1	—	2	—	2	—	1	—	1	—
f. Erschossen	2	2	4	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	5	2	7	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	28	8	36	25	6	31	2	—	2	—	1	1	1	1	2	1	2	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	2	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	5	1	6	5	1	6	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
d. Andere Knochenbrüche	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	16	5	21	16	4	20	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1	1	—
XXIVa. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	121	1	122	116	—	116	10	1	9	—	12	—	10	—	3	—	3	—
1. Ertrunken	57	—	57	55	—	55	3	—	3	—	8	—	6	—	1	—	1	—
3. Sturz von der Leiter	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	4	—	4	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Pferden und anderen Reitthieren	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—

Digitized by Google

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																																	Wiederholung der Berechnung in Gruppe I.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover											
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig							
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.						
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47						
2	—	2	—	2	—	2	—	2	—	2	—	5	—	5	—	3	—	3	—	2	—	2	—	2	—	2	—						21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—						
8	5	2	3	5	—	4	—	5	3	2	—	11	5	1	1	4	2	3	—	1	—	—	—	5	3	2	1						22.
1	—	1	—	1	2	—	—	—	1	—	1	1	3	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						24.
—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—						26
1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6	2	1	—	2	—	1	—	4	1	—	—						28
1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						29.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—						30
1	—	1	—	2	1	2	—	1	2	—	—	4	—	4	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—						31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—						32
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—						34.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—						35
2	—	1	—	2	—	2	—	1	1	1	1	4	1	4	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—						36.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						37.
3	—	3	—	4	—	4	—	2	—	2	—	2	—	2	—	1	—	1	—	4	—	4	—	3	—	3	—						38.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—						40
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—						41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						42
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—						44.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						45
1	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—						47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						48.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						49.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—						52.
1	1	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	2	—	1	1	1	1	1	—	1	—	1	—	1	—						53
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—						54
2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—						55.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						56.
—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						57.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—						59
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—						61.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—						63.
2	—	2	—	1	—	1	—	2	1	2	—	5	—	5	—	2	—	2	—	—	—	—	—	6	—	6	—						65
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—						66
6	—	6	—	4	1	3	1	2	1	2	1	1	—	1	—	8	1	8	1	3	1	3	—	6	—	6	—						67
—	1	—	1	3	—	3	—	1	—	1	—	2	1	2	1	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—						68
5	—	4	—	4	—	4	—	4	1	4	1	8	2	6	1	3	2	3	1	1	—	1	—	2	2	1	—						69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—						a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						b
3	—	3	—	3	—	3	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—						c
1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	4	1	4	1	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—						e
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—						f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—						h.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						i.
3	1	3	—	2	—	1	—	2	2	2	2	2	2	2	2	3	—	1	—	3	—	3	—	2	—	2	—						70
—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						1
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—						2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—						d
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—						3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—						4
2	—	2	—	—	—	—	—	2	1	2	1	2	1	2	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—						5
12	—	12	—	10	—	10	—	6	—	6	—	15	—	15	—	11	—	10	—	13	—	13	—	7	—	7	—						XXIV a.
5	—	5	—	4	—	4	—	5	—	5	—	5	—	5	—	4	—	4	—	7	—	7	—	3	—	3	—						1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—						3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						4
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—						5

by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XXIIIb. Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen).																
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: durch elektrischen Strom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	2	—	1	—	—	—	—	8	1	3	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	2	1	—	—	1	—	1	—	7	1	1	—	—	—	—	—
29. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	2	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ eines Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	2	1	2	1	2	—	2	—	6	—	6	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	5	—	4	—	1	2	1	2	6	1	6	1	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Erstochen	4	—	4	—	—	—	—	—	3	1	3	1	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	2	—	2	—	3	1	3	1	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	—	1	—	1	—	3	1	3	1	—	—	—	—
XXIVa. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	5	—	5	—	2	—	2	—	15	—	14	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	2	—	2	—	2	—	2	—	6	—	6	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XXIVa. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung.																		
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	6	—	6	6	—	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	4	—	4	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	4	—	4	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	14	—	14	14	—	14	1	—	1	—	2	—	2	—	1	—	1	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
g. Sonstige	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
XXIVb. Kaiserl. und Königl. Hof- u. Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	**80**	**18**	**98**	**60**	**6**	**66**	**5**	**1**	**4**	**1**	**6**	—	**5**	—	**3**	**1**	**2**	—
1. Ertrunken	22	2	24	13	—	13	4	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
5. „ vom Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	7	4	11	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	3	5	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gas	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	2	3	1	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XXIVa. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung.																
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ Sonstige Personen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
69. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
XXIVb. Kaiserl. und Königl. Hof- u. Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	**7**	**1**	**6**	**1**	**3**	**1**	**1**	—	**11**	**2**	**8**	—	**14**	**2**	**13**	**2**
1. Ertrunken	3	—	2	—	—	—	—	—	2	1	1	—	3	—	3	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
5. „ vom Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	γ.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	38.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	59
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	66.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	67.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	72
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	e.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	g.
2	2	2	—	3	—	1	—	6	2	4	1	4	—	3	—	3	1	3	1	11	3	8	—	—	—	—	—	XXIVb.
—	1	—	—	4	—	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	18.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	—	—	—	—	—	20.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	γ
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54.
																												56

Digitized by Google

(Noch: Tod. fl.)

Berufsgruppen. / Art des Unfalles.	Staat						Provinzen:											
							Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XXIVb. Kaiserl. und Königl. Hof- u. Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen																		
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: b. Genickbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIVc. Kirche und Gottesdienst, auch Mission	8	2	10	5	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Sturz auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIVd. Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	24	13	37	13	7	20	—	2	—	2	3	1	1	1	1	1	—	1
1. Ertrunken	2	4	6	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	2	1	3	2	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	1	3	1	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	5	—	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar:																		
γ Sonstige Personen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Erstickt durch verschluckte Gegenstände	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
41. Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	1
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag und zwar:																		
e. Erstochen	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIVe. Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	9	7	16	6	4	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	3	2	5	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag und zwar:																		
d. [illegible]	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																										Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	k.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	o.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	XXIVc.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
2	2	1	1	3	2	1	2	1	—	1	—	6	2	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	XXIVd.
1	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
																												69
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	2	—	1	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	XXIVe.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	59
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
																												69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt m.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XXIVb. Kaiserl. und Königl. Hof- u. Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen.																
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIVc. Kirche und Gottesdienst, auch Mission	2	—	2	—	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. Sturz auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	2	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIVd. Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	2	1	1	—	1	—	1	—	2	1	1	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Erstickt durch verschluckte Gegenstände	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag und zwar: e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIVe. Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	1	—	1	—	1	—	1	—	4	—	2	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag und zwar: d. Vergiftet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
XXIV. Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	**43**	**8**	**51**	**36**	**3**	**39**	**2**	**—**	**2**	**—**	**2**	**—**	**2**	**—**	**4**	**2**	**2**	**—**
1. Ertrunken	11	—	11	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	3	1	4	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	2	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	5	—	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Erstickt im Bette	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Erschossen durch Fahrlässigkeit	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
63. Ertrinken	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	5	1	6	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
e. Erstechen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschießen	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XXV. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschließlich Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Kranke, Irre, für Strafe und Besserung	**778**	**620**	**1 398**	**594**	**503**	**1 097**	**51**	**23**	**45**	**19**	**41**	**22**	**35**	**14**	**12**	**30**	**6**	**34**
1. Ertrunken	318	122	440	242	89	331	19	6	18	5	11	3	8	1	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	7	3	10	7	2	9	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	14	6	20	13	6	19	1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1
4. „ vom Gerüste	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	5	15	20	4	15	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	34	38	72	33	37	70	2	—	2	—	2	—	2	—	2	6	2	6
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	10	14	24	9	14	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	2	5	7	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	2	5	7	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	25	51	76	23	49	72	—	—	—	—	1	3	1	1	1	14	1	14
15. „ aus dem Bette	2	6	8	2	6	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	30	12	42	28	12	40	1	2	1	2	3	—	2	—	1	—	1	—
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	1	3	4	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	4	9	13	3	9	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	83	44	127	65	39	104	9	—	8	—	4	2	3	2	3	7	2	7
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	56	26	82	42	21	63	5	—	4	—	3	1	2	1	3	3	2	3
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	6	7	13	5	7	12	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3
c. durch die Eisenbahn	21	11	32	18	11	29	4	—	4	—	1	—	1	—	—	1	—	1
und zwar: β. Reisende	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	21	10	31	18	10	28	4	—	4	—	1	—	1	—	—	1	—	1
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	3	12	15	2	11	13	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
22. Verbrannt durch offenes Feuer	10	27	37	7	21	28	2	—	2	—	1	1	1	1	—	1	—	1

Digitized by Google

(Noch: Tab. 13.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
I	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
XXIVf. Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	**6**	**1**	**4**	**1**	**2**	**—**	**2**	**—**	**1**	**—**	**1**	**—**	**5**	**—**	**4**	**—**
1. Ertrunken	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Erstickt im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXV. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschließlich Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Kranke, Irre, für Strafe und Besserung	**66**	**34**	**48**	**29**	**38**	**10**	**30**	**8**	**28**	**24**	**18**	**20**	**116**	**81**	**94**	**68**
1. Ertrunken	27	4	15	2	19	2	15	—	12	7	7	6	36	20	31	16
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
3. „ von der Leiter	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	2	1	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—	2	1	1	1
7. „ von der Treppe	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	3	3	3	3
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1	2
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	3
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	4	2	4	2	—	2	—	3	3	2	3	2	6	2	6
15. „ aus dem Bette	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	3	—	3	—	1	—	1	—	2	—	2	—	7	1	7	1
18. „ „ Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- und elektrischen Straßenbahn-Wagen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	11	4	8	4	2	1	2	1	2	—	2	—	10	4	9	4
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	7	4	6	4	1	1	1	1	—	—	—	—	6	2	5	2
b. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahn-Wagen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1
c. durch die Eisenbahn	3	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	4	1	4	1
und zwar: β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	*3*	—	*1*	—	*1*	—	*1*	—	*1*	—	*1*	—	*4*	*1*	*4*	*1*
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	5	6	3	5

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
8	2	8	1	—	—	—	—	4	1	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	6	2	6	1	—	—	—	—	XXIVf.
4	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7.
1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	f.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	o.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
57	53	43	37	39	30	33	27	72	54	52	42	66	57	48	51	39	41	31	32	155	148	113	118		4		4	XXV.
26	15	20	9	20	5	17	4	33	14	19	9	16	10	10	10	20	7	16	6	79	28	66	20	—	1	—	1	1.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	—	1	—	—	1	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	2.
1	—	1	—	1	—	1	—	4	—	4	—	—	2	—	2	1	—	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	10	—	10	—	—	—	—	6.
4	1	4	1	—	2	—	2	1	1	1	1	8	3	7	3	3	8	3	8	7	13	7	12	—	—	—	—	7
1	1	1	1	1	2	1	2	2	2	2	2	—	1	—	1	2	4	1	4	1	2	1	2	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	13.
4	4	4	4	—	4	—	4	3	3	3	3	4	4	3	4	—	1	—	1	3	5	3	5	—	—	—	—	14.
—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	15.
2	2	2	2	3	1	3	1	2	4	2	4	2	1	2	1	1	—	1	—	2	1	1	1	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
—	3	—	3	—	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	2	—	—	—	—	19.
6	5	3	4	2	1	2	1	9	4	8	3	11	3	9	2	2	3	2	3	12	8	7	6	—	2	—	2	20.
3	1	2	—	2	1	2	1	7	2	6	1	9	3	7	2	1	2	1	2	9	4	4	2		2		2	a.
1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	b.
2	3	1	3	—	—	—	—	2	1	2	1	2	—	2	—	—	1	—	1	1	4	1	4	—	—	—	—	c.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
2	2	1	2	—	—	—	—	2	1	2	1	2	—	2	—	—	1	—	1	1	4	1	4	—	—	—	—	f.
2	2	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—	21.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	1	9	—	6	—	—	—	—	22.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XXV. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschließlich Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Sieche, Irre, für Strafe und Besserung.																		
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	2	47	49	1	44	45	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	3	2	5	3	1	4	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
27. Verbrüht durch Maische, Schlempe	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	6	8	14	—	1	1	2	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	7	5	12	7	5	12	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1
31. „ durch Gase	5	9	14	4	9	13	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1
32. „ im Bette	2	2	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	7	1	8	4	1	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	3	1	4	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	7	4	11	4	4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	4	—	4	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	4	3	7	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	6	2	8	4	2	6	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	3	—	3	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	1	1	2	1	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	3	4	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	8	10	18	5	9	14	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
54. Verblutung	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	3	6	9	2	5	7	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	20	8	28	19	8	27	4	3	4	3	2	1	2	1	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	3	9	12	2	9	11	1	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—
67. Sonnenstich	8	11	19	8	11	19	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	6	12	18	6	11	17	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	59	69	128	13	20	33	1	3	—	1	4	3	3	—	4	6	—	1
darunter: a. Ertrankt	16	16	32	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
b. Erwürgt	5	5	10	1	2	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	6	8	14	6	6	12	—	2	—	1	2	—	2	—	—	2	—	1
e. Erstochen	2	5	7	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	2	3	5	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	7	9	16	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—
k. Treppensturz	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
l. Zerstückelt	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
n. Verbrannt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	17	22	39	1	2	3	1	1	—	—	1	1	—	—	4	1	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	33	24	57	31	24	55	1	1	1	1	6	—	6	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	2	2	4	1	2	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	9	9	18	8	9	17	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
e. Muskelmarkverletzung	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	18	12	30	18	12	30	1	1	1	1	3	—	3	—	—	—	—	—

Digitized by Google

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
—	2	—	2	—	2	—	2	1	1	—	1	—	3	—	3	—	1	—	1	—	2	—	2	—	4	—	3	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	2	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	4	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
2	1	1	1	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40.
1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	46.
1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	48.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
2	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	3	—	2	—	—	3	—	2	—	1	—	1	1	—	1	—	53.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	54.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	1	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3	6	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	65.
—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	66.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1	2	3	2	3	67.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	1	—	1	1	2	1	1	68.
5	6	1	3	1	—	—	—	3	5	2	3	9	8	1	1	1	6	—	—	4	—	2	—	4	3	1	1	69.
2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	1	—	—	1	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	b.
1	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	1	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	f.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	g.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	i.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	m.
—	4	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	3	2	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	1	2	—	—	n.
2	2	2	2	2	1	1	1	1	2	1	2	7	1	7	1	—	2	—	2	1	2	1	2	3	3	3	—	o.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	q.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	r.
1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	2	—	—	2	—	2	1	2	1	2	—	2	—	2	s.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	1	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	—	

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 19.) Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XXV. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschließlich Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Sieche, Irre, für Strafe und Besserung.																
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	—	7	—	7	—	2	—	2	1	20	1	19	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
27. Verbrüht durch Maische, Schlempe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	—	—	—	—
32. „ im Bette	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	1	—	1	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag oder Biß eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	1	—	1	—	1	—	1	1	2	—	2	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	1	—	1	1	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Erfroren	1	1	1	1	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
66. Verunglückt durch Blitz	—	2	—	2	1	—	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—
67. Sonnenstich	2	2	2	2	—	—	—	—	1	3	1	3	—	—	—	—
68. Blutvergiftung	1	2	1	2	—	1	—	1	1	2	1	2	—	—	—	—
69. Mord und Todtschlag	7	6	2	3	2	6	1	1	14	17	—	6	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	1	1	—	—	—	2	—	—	7	5	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	2	—	2	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—
g. Erstickt	—	2	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—
k. Treppensturz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
l. Zerstückelt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m. Halsabschneiden	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
n. Verbrannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Nur im allgemeinen angegeben	2	—	—	—	1	3	—	—	3	5	—	—	—	—	—	—
70. Unbestimmte Angaben aller Art	3	—	3	—	2	1	1	1	5	6	5	6	—	1	—	1
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
g. Sonstige	2	—	2	—	1	1	1	1	3	4	3	4	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 12.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Wiederholung.																		
I. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	1 220	339	1 559	812	145	957	112	36	62	16	87	41	57	9	—	1	—	1
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	567	167	734	468	108	576	63	19	54	13	20	7	20	7	—	—	—	—
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	1 312	377	1 689	939	174	1 113	176	55	132	23	134	48	103	22	—	1	—	1
II. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	119	12	131	105	2	107	22	3	21	—	17	—	16	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	1 366	135	1 501	1 243	26	1 269	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	252	26	278	230	6	236	3	2	3	1	3	—	3	—	3	—	2	—
V. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	484	86	570	378	20	398	21	6	14	2	18	6	13	3	27	6	17	1
VI. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	142	19	161	113	7	120	6	1	3	—	4	1	2	1	6	2	6	1
VII. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	17	1	18	16	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
VIII. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	12	1	13	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
IX. Textilindustrie	76	24	100	52	13	65	2	—	2	—	—	—	—	—	2	2	2	2
X. Papier, auch Buchbinderei	20	2	22	15	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—
XI. Leder, auch Lohmühlen, Tapeziererarbeiten	50	7	57	34	2	36	—	2	—	2	4	—	4	—	4	—	3	—
XII. Holz- und Schnitzstoffe	263	44	307	187	21	208	13	3	5	2	15	2	11	1	14	4	9	2
XIII. Nahrungs- u. Genußmittel, auch Destillation	300	57	357	221	21	242	21	3	15	1	16	1	14	—	6	6	3	5
XIV. Bekleidung und Reinigung	232	107	339	146	59	205	15	6	7	3	15	7	10	3	9	16	4	9
XV. Baugewerbe	1 106	111	1 217	986	31	1 017	39	5	32	2	45	3	39	2	41	12	39	7
XVI. Polygraphische Gewerbe	30	3	33	24	2	26	—	1	—	—	1	—	1	—	6	1	4	1
XVII. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	4	2	6	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
XVIII. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	119	19	138	93	8	101	—	1	—	1	4	—	3	—	4	2	4	2
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	350	83	433	267	19	286	1	—	—	—	5	3	5	2	5	1	2	—
XIX. Handelsgewerbe	271	82	353	188	35	223	14	3	10	2	7	2	5	2	28	9	22	4
XX. Versicherungsgewerbe	5	1	6	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
XXI. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	990	112	1 102	847	37	884	38	5	31	1	36	10	28	5	60	10	56	5
XXII. Beherbergung und Erquickung	72	37	109	42	19	61	1	3	1	2	2	—	2	—	6	2	2	2
XXIII. a) Häusliche Dienste, einschl. persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	137	120	257	101	88	189	13	1	9	1	5	5	3	3	13	16	7	10
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	1 045	208	1 253	816	104	920	61	16	46	9	60	16	46	10	84	18	65	9
XXIV. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	121	1	122	116	—	116	10	1	9	—	12	—	10	—	3	—	3	—
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentl. Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	80	18	98	60	6	66	5	1	4	1	6	—	5	—	3	1	2	—
c) Kirche und Gottesdienst, auch Mission	8	2	10	5	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	24	13	7	13	7	20	—	2	—	2	3	1	1	1	1	1	—	1
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	9	7	16	6	4	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	43	8	51	36	3	39	2	—	2	—	2	—	2	—	4	2	2	
XXV. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Kranke, Irre, für Strafe und Besserung	778	620	1 398	594	503	1 097	51	23	45	19	41	22	35	14	12	39	6	31

Digitized by Google

(Noch: Tab. 19.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Wiederholung.																
I. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	80	30	58	17	56	20	39	9	117	33	75	15	201	84	123	39
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	46	7	42	4	37	6	31	2	44	18	32	13	194	67	145	41
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter	182	43	134	22	98	24	70	14	150	54	106	27	97	37	71	23
II. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	8	1	8	1	24	1	23	—	6	—	3	—	17	3	13	—
III. Bergbau, Hütten- u Salinenwesen, Torfgräberei	36	2	33	1	—	—	—	—	—	—	—	—	291	41	262	16
IV. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	13	5	12	3	7	—	7	—	7	—	6	—	60	6	58	2
V. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	39	6	32	3	21	5	16	1	13	4	9	1	54	12	44	6
VI. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	8	—	6	—	3	1	3	—	3	1	3	—	24	3	18	2
VII. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
VIII. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
IX. Textilindustrie	10	4	8	2	4	1	4	1	—	—	—	—	13	9	9	6
X. Papier, auch Buchbinderei	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—
XI. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten	8	—	4	—	1	—	1	—	1	—	1	—	7	1	7	—
XII. Holz- und Schnitzstoffe	16	2	11	1	12	2	11	2	4	1	4	—	36	9	30	7
XIII. Nahrungs- u. Genußmittel, auch Destillation	29	6	21	3	17	3	14	1	18	3	13	2	45	10	37	2
XIV. Bekleidung und Reinigung	17	9	11	7	14	8	12	7	11	12	9	6	36	15	27	8
XV. Baugewerbe	92	9	78	1	40	4	34	1	50	3	43	1	135	15	123	5
XVI. Polygraphische Gewerbe	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—
XVII. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	—	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII. a) Fabrikanten, Gesellen und Gehülfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne die Fabrikarbeiter)	9	2	9	—	4	2	3	1	3	—	3	—	17	3	11	1
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	7	4	4	1	4	—	3	—	1	1	1	1	21	7	16	5
XIX. Handelsgewerbe	25	3	16	2	13	5	8	4	5	—	4	—	20	11	14	5
XX. Versicherungsgewerbe	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwesen, Schiffahrt, Leichenbestattung)	98	14	83	7	56	8	51	5	32	7	28	1	111	10	94	2
XXII. Beherbergung und Erquickung	4	4	1	3	6	2	5	1	4	4	2	2	11	7	4	5
XXIII. a) Häusliche Dienste, einschl. persönliche Bedienung (ohne das ländliche Gesinde)	6	8	3	7	3	5	2	4	7	9	5	7	30	25	23	18
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	93	26	68	14	85	8	64	3	71	20	56	11	112	30	100	18
XXIV. a) Stehendes Heer und Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	12	—	12	—	10	—	10	—	6	—	6	—	15	—	15	—
b) Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	7	1	6	1	3	1	1	—	11	2	8	—	14	2	13	2
c) Kirche und Gottesdienst, auch Mission	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	2	2	1	1	3	2	1	2	1	—	1	—	6	2	4	—
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	2
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	6	1	4	1	2	—	2	—	1	—	1	—	5	—	4	—
XXV. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Sieche, Irre, für Strafe und Besserung	66	34	46	29	36	10	30	8	28	24	18	20	116	81	94	68

während des Jahres 1900.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
79	17	52	8	53	8	32	1	122	21	85	11	92	14	61	6	58	43	51	6	158	19	113	5	5	2	4	2	I. a)
29	8	27	3	22	8	20	5	41	9	33	8	33	6	31	6	15	6	12	2	23	6	21	4	—	—	—	—	b)
105	37	75	13	67	16	48	2	109	28	86	15	70	8	60	4	30	14	26	8	94	12	78	—	—	—	—	—	c)
4	1	4	1	8	—	7	—	5	3	4	—	4	—	3	—	3	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	II.
78	10	62	1	—	—	—	—	25	2	21	—	554	49	469	5	19	1	18	—	368	30	326	5	—	—	—	—	III.
19	2	17	—	8	2	6	—	15	2	15	—	26	3	24	—	21	1	20	—	67	3	62	—	—	—	—	—	IV.
33	4	27	2	15	5	9	—	21	4	13	—	66	9	57	1	29	6	23	—	127	13	101	—	—	—	—	—	V.
10	3	6	1	19	1	19	—	10	1	8	1	13	1	9	—	7	—	4	—	29	4	26	1	—	—	—	—	VI.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—		—	6		6	—	—		—		6		5		—	—			VII.
1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	3	1	3	—	—	—	—	—	VIII.
6	1	3	—	—	—	—	—	3	—	3	—	6	2	3	1	4	1	4	—	26	4	14	1	—	—	—	—	IX.
2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	7	1	5	—	—	—	—	—	X
3	1	3	—	5	—	1	—	4	1	3	—	2	—	2	—	3	—	2	—	8	2	3	—	—	—	—	—	XI
15	4	7	1	7	—	5	—	18	—	12	—	37	8	29	3	20	2	11	1	56	7	42	1	—	—	—	—	XII.
19	5	13	—	9	2	6	1	27	3	23	2	26	7	16	2	18	3	13	2	48	5	32	—	1	—	1	—	XIII
24	7	10	3	6	2	3	1	16	7	9	5	16	4	10	2	11	3	8	—	40	11	26	5	—	—	—	—	XIV.
88	15	76	4	29	3	21	—	74	12	66	2	134	4	119	2	57	8	54	1	279	18	259	3	3	—	3	—	XV.
2	—	1	—	2	—	1	—	—	1	—	1	4	—	3	—	1	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	XVI
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	XVII.
9	—	6	—	2	—	2	—	4	2	3	1	18	1	15	1	2	—	2	—	43	6	32	1	—	—	—	—	XVIII. a)
7	2	6	1	2	—	1	—	27	2	20	2	96	9	77	1	15	6	11	1	159	48	121	5	—	—	—	—	b)
18	4	12	1	18	9	10	3	28	6	19	2	28	12	18	4	15	2	12	1	51	16	38	5	1	—	—	—	XIX.
1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	XX.
69	9	58	3	48	2	39	1	76	6	67	2	100	9	88	3	53	3	47	—	211	19	175	2	2	—	2	—	XXI.
3	2	1	1	9	1	7	1	13	5	5	1	1	2	1	—	3	3	3	—	9	2	8	1	—	—	—	—	XXII.
15	6	13	5	6	6	4	3	6	7	5	1	6	3	5	3	5	4	6	7	18	10	16	10	1	1	—	1	XXIII.
110	26	87	13	58	10	42	3	101	11	72	4	54	10	49	3	38	4	32	4	118	13	89	3	—	—	—	—	b)
11	—	10	—	13	—	13	—	7	—	7	—	5	—	5	—	2	—	2	—	15	—	14	—	—	—	—	—	XXIV. a)
2	2	2	—	5	—	1	—	6	2	4	1	4	—	3	—	3	1	3	1	11	5	8	—	—	—	—	—	b)
1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	c)
1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	1	1	—	1	—	1	—	2	1	1	—	—	—	—	—	d)
—	1	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	4	—	2	—	—	—	—		e)
8	2	8	1	—	—	—	—	4	1	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	6	2	6	1	—	—	—	—	f)
57	53	43	37	39	30	33	27	72	54	52	42	66	37	48	31	39	41	31	32	155	148	113	118	—	4	—	4	XXV.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

IV. Die Verunglückungen in der Königlich preußischen Armee (einschl. XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort und Veranlassung sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Verunglückten*).

(Tab. 20.)

Art, Ort und Veranlassung der Verunglückungen. — Persönliche Verhältnisse der Verunglückten.	Armeekorps: Gardekorps	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XIV	XV	XVI	XVII	XVIII	Marine	überhaupt	auf preußischem Gebiete
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	17	13	15	3	9	15	10	6	10	7	5	1	3	10	9	14	10	140	199	141
darunter Unteroffiziere	2	3	2	—	2	1	1	—	1	1	1	—	—	—	1	2	—	10	26	20
I. Art.																				
1. Ertrunken	6	3	6	1	5	8	4	2	5	3	3	1	1	5	3	6	2	24	88	65
2. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
3. „ vom Querbaume	—	1	—	—	—	1	—	-	1	-	-	—	—	—	—	1	—	—	4	4
4. „ am Sprungkasten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
5. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	2	1	6	3
6. „ auf ebenem Boden	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5	4
7. „ in den Bunker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
8. „ vom Fockmaste bezw. aus den Großstängewanten an Deck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1
9. „ vom bezw. mit dem Pferde	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	6	5
10. „ aus dem Bette	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
11. „ „ einer Schaukel	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
12. „ beim Baden (durch Kopfsprung)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	3	2	—	1	—	3	—	2	—	1	1	—	1	—	1	1	2	—	18	14
darunter: a. durch Fuhrwerk	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
b. „ elektrische Straßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
c. „ Geschütze	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	4	3
d. „ durch die Eisenbahn	3	1	—	1	—	2	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	12	9
21. Verunglückt durch Maschinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	1
darunter: durch elektrischen Strom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
21a. Zertrümmerung des Schädels beim Maschinen-Manöver bezw. beim Verladen eines Porzellan-Wagenstuhles	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2
26. Verbrannt durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	2
33. „ beim Erbrechen von Speisen bezw. in der Trunkenheit	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
36. Verschüttet durch Sand	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
44. Vergiftet durch Morphium (gegen Zahnschmerzen genommen)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
46. Umfallen einer Brettafel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
47. Schlag eines Pferdes	1	2	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	1	—	10	7
53. Stichwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
54. Stoß gegen den Unterleib beim Turnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
55. „ „ einen Wasserständer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
56. „ beim Bajonettiren	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
57. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	—	3	—	1	—	2	1	1	—	—	—	—	—	3	—	1	1	15	10
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1
65. Erfroren als Fahnenflüchtiger	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
66. Verunglückt durch Blitz	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1
68. Blutvergiftung infolge eines verschluckten Gebisses bezw. durch Verletzung bei einer Leichenöffnung	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2
69. Todtschlag:	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	7	5
darunter: a. Hieb mit dem Seitengewehr	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1
b. Erstochen	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	3
c. Angeblich durch Steinwurf	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
II. Ort.																				
1. Im Garnisonorte verunglückt	9	9	7	3	7	7	7	3	9	6	3	1	2	8	7	12	5	16	120	90
2. Außerhalb des Garnisonortes verunglückt	8	4	8	—	2	8	3	3	1	2	2	—	3	2	2	2	5	24	79	51
III. Veranlassung.																				
1. Dienstliche Veranlassung	9	5	7	2	4	5	5	3	2	5	2	—	2	3	3	8	4	22	91	63
2. Außerdienstliche Veranlassung	7	7	7	1	4	8	4	2	7	1	2	1	3	6	6	5	6	16	93	67
3. Unbekannte Veranlassung	1	1	1	—	1	2	1	1	1	1	1	—	—	1	—	1	—	2	15	11
IV. Gebürtigkeit.																				
1. In Preußen geboren	14	13	15	3	9	15	10	5	10	4	1	—	—	9	8	13	5	27	161	127
2. „ anderen deutschen Staaten geboren	3	—	—	—	—	—	—	1	—	3	4	1	5	1	1	—	5	13	37	13
3. Außerhalb des Deutschen Reiches geboren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
V. Religionsbekenntniß.																				
1. Evangelische Christen	11	12	11	1	7	11	4	2	3	6	3	1	3	3	5	8	7	34	132	93
2. Katholische „	6	1	4	2	2	4	6	4	7	1	2	—	2	7	4	6	3	6	67	48

*) Vergl. die Anmerkung auf Seite 173. — †) darunter ein Feuerwerksleutnant.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1900.

V. Die Verunglückungen beim Bergwerksbetriebe im preußischen Staate.

(Tab. 21.)

Art der tödtlichen Unfälle	Überhaupt	Bergbauarten: Steinkohlenbergbau	Braunkohlenbergbau	Erzbergbau	Bergbau auf andere Mineralien	Oberbergamtsbezirke: Breslau	Halle	Klausthal	Dortmund	Bonn
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	**1 053**	**848**	**100**	**78**	**27**	**200**	**97**	**24**	**563**	**169**
I. Verunglückungen unter Tage	**832**	**722**	**55**	**39**	**16**	**171**	**63**	**18**	**475**	**127**
1. durch Hereinbrechen von Gebirgsmassen (Stein- und Kohlen- u. s. w. Fall)	403	335	29	35	4	92	34	5	201	71
2. in von Tage ausgehenden Schächten	98	73	6	13	6	15	8	6	54	15
a. beim Fahren	37	28	1	5	3	7	3	2	17	8
α. auf der Fahrt	*5*	*5*	—	—	—	*1*	—	—	*1*	*3*
β. „ „ Fahrkunst	*1*	—	—	*1*	—	—	—	*1*	—	—
γ. bei gestatteter Seilfahrt	*21*	*15*	*1*	*2*	*3*	*3*	*3*	*1*	*11*	*3*
δ. „ verbotener „	*10*	*8*	—	*2*	—	*3*	—	—	*5*	*2*
b. bei Arbeiten im oder am Schachte	51	39	3	7	2	6	3	3	32	7
c. im übrigen	10	6	2	1	1	2	2	1	5	—
3. in blinden Schächten und Strecken mit aufwärts oder abwärts gehender Förderung	153	145	2	4	2	19	3	2	111	18
a. durch Sturz	70	67	—	1	2	6	1	1	55	7
b. „ die Förder- oder Bremseinrichtung oder einen Förderwagen	73	69	2	2	—	13	1	1	49	9
c. auf sonstige Weise	10	9	—	1	—	—	1	—	7	2
4. bei der Förderung in annähernd horizontalen Strecken	44	40	2	2	—	10	2	1	25	6
a. bei maschineller Förderung	5	4	1	—	—	2	1	—	2	—
b. „ Förderung mit thierischen Kräften	23	22	—	1	—	7	—	1	12	3
c. „ Handförderung	16	14	1	1	—	1	1	—	11	3
5. durch Explosionen	20	20	—	—	—	—	—	1	19	—
a. von Schlagwettern oder Kohlenstaub	19	19	—	—	—	—	—	1	18	—
b. „ Brandgasen	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
6. durch böse oder matte Wetter	34	25	9	—	—	11	6	1	12	4
a. Brandgase (ohne Explosion)	15	8	7	—	—	2	6	1	6	—
b. Grubengas (ohne Explosion)	8	8	—	—	—	6	—	—	2	—
c. Sprenggase oder sonstige Gase	11	9	2	—	—	3	—	—	4	4
7. bei der Schießarbeit	57	49	—	5	3	18	3	—	27	9
8. „ Wasserdurchbrüchen	7	1	6	—	—	1	6	—	—	—
9. durch Maschinen	6	6	—	—	—	—	—	—	6	—
10. auf sonstige Weise	30	28	1	—	1	5	1	—	20	4
II. Verunglückungen in Tagebauen	**29**	**–**	**15**	**7**	**7**	**–**	**13**	**–**	**–**	**16**
1. durch Hereinbrechen von Gebirgsmassen (Stein- und Kohlen- u. s. w. Fall)	22	—	10	7	5	—	8	—	—	14
2. bei der Förderung	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—
3. „ „ Schießarbeit	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1
4. auf sonstige Weise	4	—	3	—	1	—	3	—	—	1
III. Verunglückungen über Tage	**172**	**126**	**30**	**12**	**4**	**29**	**21**	**6**	**88**	**26**
1. durch Maschinen oder maschinelle Vorrichtungen	38	29	4	4	1	3	4	2	23	6
2. „ Eisenbahnwagen oder Lokomotiven	50	36	11	3	—	12	8	3	23	4
3. auf sonstige Weise	84	61	15	5	3	14	9	3	42	16

Im Jahre 1900 waren in den Bergwerksbetrieben in Preußen beschäftigt:

beim Steinkohlenbergbau	377 385	Arbeiter	im Oberbergamtsbezirke Breslau	109 387	Arbeiter
„ Braunkohlenbergbau	42 350	„	„ „ Halle	53 303	„
„ Erzbergbau	69 868	„	„ „ Klausthal	14 775	„
bei anderen Mineralgewinnungen	17 561	„	„ „ Dortmund	229 185	„
			„ „ Bonn	100 514	„
zusammen	507 164	Arbeiter,	zusammen	507 164	Arbeiter.

Nachträge.

Vom Reichs-Marine-Amte ſind noch nachträglich eingegangen:

1. 2 Zählkarten über Selbſtmorde an Bord zweier Kriegsſchiffe. Demnach erhöht ſich die Zahl in der Armee und Marine auf 170, in letzterer allein auf 3 Selbſtmorde (vergl. die betr. Tabelle auf S. 173, Sp. 20 bezw. 19).
2. 37 Zählkarten über an Bord von Kriegsſchiffen bezw. an Land Gefallene:
   a) 1 von S. M. S. „Möwe“ auf Herbertshöhe in Deutſch Neuguinea im März 1900,
   b) 36 während der chineſiſchen Wirren in den Monaten Juni, Juli, Auguſt 1900 und zwar:
      4 von S. M. S. „Kaiſerin Auguſta“,
      4 „ „ „ „ „Hertha“,
      7 „ „ „ „ „Iltis“ und
      21 vom III. Seebataillon.

Druck von Otto Walter in Berlin S.

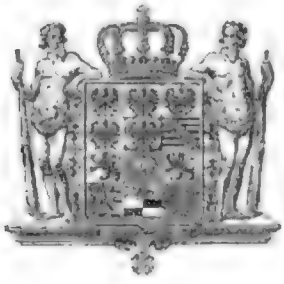
Preußische Statistik.

(Amtliches Quellenwerk.)

Herausgegeben in zwanglosen Heften

vom

Königlichen statistischen Bureau in Berlin.



172.

Die endgültigen Ergebnisse

der

Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900

im

preußischen Staate

sowie in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont.

I. Theil.

Der Viehstand nach Stückzahl, Verkaufswerth und Lebendgewicht sowie der Obstbaumbestand nach der Stückzahl.

Mit zwei Tafeln graphischer Darstellungen.

Berlin, 1905.

Verlag des Königlichen statistischen Bureaus.

Inhaltsverzeichniß.

Seite

Vorwort . . . . . V—VIII

Einleitung.

A. Bericht über die Ausführung der Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900 im preußischen Staate . . . . . IX—XXXVIII

I. Aktenstücke zur Orientirung . . . . . IX—XXIV

1. Beschlüsse des Bundesrathes über die Viehzählung vom 1. Dezember 1900 und die Obstbaumzählung von 1900 im Deutschen Reiche . . . . . IX—XII
2. Die Ausführung der Vieh- und der Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900 im preußischen Staate . XII—XXIV

II. Die bei der Aufnahme des Viehstandes und der Obstbäume gesammelten Erfahrungen . . . . . XXIV—XXXII

I. Die Lieferung der Zählpapiere . . . . . XXIV—XXV
II. Der Inhalt und die Fassung der Zählpapiere . . . . . XXV—XXIX
III. Die Bildung von Zählkommissionen und die Annahme freiwilliger Zähler XXIX
IV. Die Theilnahme der Bevölkerung am Zählgeschäfte, insbesondere der Umfang der Selbstzählung, d. h. der eigenen Ausfüllung der Zählkarten durch die Hausbesitzer, Eigenthümer, Pächter, Verwalter XXIX—XXX
V. Die Überwachung des Zählgeschäftes durch die Behörden und Wahrnehmungen wegen der Richtigkeit des Ergebnisses . . . . . XXX—XXXI
VI. Die Nutzbarmachung der Ergebnisse durch die örtlichen Behörden . . . . . XXXI—XXXII
VII. Wahrnehmungen oder Wünsche wegen Rücksendung der Zählpapiere an das Königliche statistische Bureau XXXII

III. Aufbereitung und Zusammenstellung des Urmaterials . . . . . XXXII—XXXVIII

B. Die wichtigsten Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1900 für den preußischen Staat XXXIX—LXXXIV

I. Zählbezirke, Gehöfte und viehbesitzende Haushaltungen . . . . . XXXIX—XL

II. Der Viehstand nach der Stückzahl . . . . . XL—LV

1. Die Viehgattungen im Allgemeinen . . . . . XL—XLIX
2. Die einzelnen Unterabtheilungen der Viehgattungen . . . . . XLIX—LV

III. Viehhaltung im Verhältnisse zur Fläche und Einwohnerzahl . . . . . LV—LXVII

1. Das Verhältniß der Viehgattungen zur Fläche . . . . . LV—LXI
2. Das Verhältniß der Viehgattungen zur Einwohnerzahl . . . . . LXI—LXVII

IV. Verkaufswerth und Lebendgewicht des Viehstandes . . . . . LXVII—LXXXII

1. Der gesammte und der durchschnittliche Verkaufswerth des Viehes . . . . . LXVIII—LXIX
2. Das Verhältniß des gesammten Verkaufswerthes des Viehes zur Einwohnerzahl . . . . . LXIX—LXXV
3. Das gesammte und das durchschnittliche Lebendgewicht des Rindviehes, der Schafe und Schweine . . LXXV—LXXVII
4. Das Verhältniß des gesammten Lebendgewichtes des Rindviehes, der Schafe und Schweine zur Fläche LXXVII—LXXXII

V. Honigertrag, Honigpreise und Werth der Honigausbeute . . . . . LXXXIII—LXXXIV

Tabellen.

A. Die Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1900 . . . . . 1—463

I. Der Viehstand nach der Stückzahl der Thiere auf Grund der Zählung vom 1. Dezember 1900 . . . . . 3—143

1. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken . . . . . 4—19
   a) In den Städten . . . . . 4—7
   b) In den Landgemeinden . . . . . 8—11
   c) In den Gutsbezirken . . . . . 12—15
   d) In Stadt und Land . . . . . 16—19
2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken . . . . . 20—143

Seite

II. Der Viehstand nach Verkaufswerth und Lebendgewicht sowie der Verkaufswerth und der Ertrag der Bienenstöcke auf Grund der Zählung vom 1. Dezember 1900 sowie der Schätzungen der Landwirthschaftskammern, Magistrate, Ober- und Bürgermeisterämter der Stadtkreise u. s. w. . . . . . 145—463

1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken . . 146—169

a) In den Städten . . . . . 146—151

b) In den Landgemeinden . . . . . 152—157

c) In den Gutsbezirken . . . . . 158—163

d) In Stadt und Land . . . . . 164—169

2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken . . . . . 170—343

3. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Ertrag eines Bienenstockes im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken . . . . . 344—347

4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken . . . . . 348—463

B. Die Ergebnisse der Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900 . . . . . 465—500

I. Die Obstbäume im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken . . . . . 466—500

a) In den Städten 466

b) In den Landgemeinden 467

c) In den Gutsbezirken 468

d) In Stadt und Land 469

II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken . . . . 470—500

Berichtigungen 501

Vorwort.

Nachdem bis 1867 die Viehzählungen in Preußen in unmittelbarem bezw. für das genannte Jahr selbst in mittelbarem Anschlusse an die Volkszählungen vorgenommen waren, erfolgte am 10. Januar 1873 zum ersten Male nach gemeinsamen Grundsätzen eine gesonderte Ermittelung der Viehhaltung im gesammten Deutschen Reiche. Die endgültigen Ergebnisse dieser Aufnahme sowie die bei ihr zur Anwendung gekommenen allgemeinen und besonderen Bestimmungen wurden im XXXI. Hefte des amtlichen Quellenwerkes der „Preußischen Statistik" veröffentlicht.

Bei der Wichtigkeit einer genauen Kenntniß über den Stand der Viehhaltung im Reiche und in dessen Einzelstaaten erschien eine zweite allgemeine Viehzählung am 10. Januar 1883 unumgänglich. Sie ging insofern wesentlich über die frühere hinaus, als mit ihr neben der Feststellung der Stückzahl der am Zählungstage vorhandenen Thiere auch noch Ermittelungen über die Beschaffenheit der Viehbestände, und zwar über den Verkaufswerth bei sämmtlichen Viehgattungen und über das Lebendgewicht bei Rindern und Schweinen, verbunden wurden. Das endgültige Ergebniß dieser gesammten Erhebung, dessen Hauptzahlen zunächst in der „Statistischen Korrespondenz" mitgetheilt waren, wurde in den beiden Theilen des Heftes LXXVII der „Preußischen Statistik" in den Druck gelegt.

Nach Verlauf eines weiteren Jahrzehntes wurde am 1. Dezember 1892 die dritte Reichsviehzählung vorgenommen. Bei ihr gelangten — abgesehen von dem veränderten Zeitpunkte der Aufnahme und einer Anzahl von Abweichungen im Erhebungsformulare bei den Pferden, Schafen und Schweinen — die nämlichen Grundsätze zur Anwendung wie bei der vorhergegangenen Erhebung; die Bearbeitung der Ergebnisse im I. Theile des Heftes 129 der „Preußischen Statistik" hatte dagegen mancherlei Erweiterungen aufzuweisen. Außer einem erstmalig dem Minister für Landwirthschaft, Domänen und Forsten erstatteten Gutachten des unterzeichneten Direktors des Königlichen statistischen Bureaus über die bei Ermittelung des durchschnittlichen Verkaufswerthes und Lebendgewichtes der Viehbestände gemachten Erfahrungen und Wahrnehmungen wurden in der Einleitung die wichtigsten Zählungsergebnisse ungleich ausführlicher erörtert. Im Tabellentheile wurden bei den Tabellen 1 und 2 die drei Gemeindearten unterschieden, da die Besonderheiten von Stadt und Land beim Vieh in noch viel höherem Grade als bei der Bevölkerung hervortreten. Ferner erfuhren infolge von Ergänzungen bei der Schätzung des Verkaufswerthes und Lebendgewichtes verschiedener Thiergattungen gegenüber derjenigen für 1883 die Tabellen 4 bis 7 für 1892 mehrfach erhebliche Vervollständigungen; auch wurden in der ersten der beiden Haupttabellen des sich über den Viehbesitzstand der Gehöfte verbreitenden II. Theiles genannten Heftes die Unterarten, in der zweiten die Gliederung der Gehöfteklassen des Großviehes weit eingehender behandelt. Die Zusammenstellungen erfolgten hier gleichfalls nach den drei Gemeindearten, jedoch unter Hervorhebung der Landgemeinden und Gutsbezirke „mit städtischem Wesen" in denjenigen Kreisen, wo solche vorkamen. Außerdem wurde, ebenso wie nach den Viehzählungen von 1873 und 1883, ein jetzt auch den Zwecken der Pferdevormusterung angepaßtes Viehstandslexikon herausgegeben.

An die vorerwähnten drei großen Viehzählungen schloß sich am 1. Dezember 1897 eine vierte beschränkteren Umfanges. Sie sollte nach denselben Grundsätzen ausgeführt werden wie die beiden unmittelbar vorhergegangenen und sich nur auf Pferde, Rinder, Schafe sowie Schweine mit je zwei Unterabtheilungen erstrecken. Eine derart verkürzte Aufnahme konnte eigentlich nur unter der Voraussetzung genügen, daß sie jährlich oder mindestens alle zwei Jahre zwischen jenen zehnjährigen Viehzählungen stattfände. Nachdem ihr aber vom Bundesrathe die Eigenschaft einer auch nur alle zehn Jahre wiederkehrenden Zwischenzählung beigelegt worden war, reichte sie für die preußischen Landeszwecke nicht mehr aus, bedurfte vielmehr für diese einer wesentlichen Ergänzung. Da Maßnahmen zur Förderung der Geflügelzucht im Inlande in Aussicht genommen waren, mußte mit ihr insbesondere eine Ermittelung des Federviehes, das im preußischen Staate noch nie zuvor gezählt worden war, verbunden werden. Diesem Umstande ist es beizumessen, daß die Aufbereitung der Zählpapiere für das Geflügel eine viel gründlichere war als für die übrigen an sich wichtigeren Viehgattungen. Während für letztere der Besitzstand der Gehöfte nicht berücksichtigt werden konnte, wurde er in Betreff des Federviehes sehr genauen und vielseitigen Untersuchungen unterzogen. Die Ergebnisse sind im Hefte 153 des amtlichen Quellenwerkes mitgetheilt.

Die fünfte Reichsviehzählung am 1. Dezember 1900 war umfassender als alle vorangegangenen. Sie erstreckte sich nicht nur auf die acht gewöhnlich bei den großen Viehzählungen aufgenommenen Viehgattungen, sondern auch auf das Federvieh, das nunmehr nach dem Vorgange Preußens von 1897 zum ersten Male für das ganze Reich berücksichtigt wurde. Abgesehen von den Gesammtzahlen gab es 35 Unterscheidungen, darunter eine Reihe bisher

noch nicht dagewesener. Ähnlich wie früher wurde der Verkaufswerth und das Lebendgewicht erhoben, wobei die Erfragung des Lebendgewichtes der Schafe und des Honigertrages der Bienenstöcke hinzutrat. Gemeinsam mit dieser Viehzählung wurde die mancherlei Schwierigkeiten bietende, auf die vier Hauptobstbaumgattungen beschränkte erste wirkliche Obstbaumzählung ausgeführt. Die unter der Oberleitung des ständigen Dezernenten, Mitgliedes des Königlichen statistischen Bureaus, Geheimen Regierungsrathes Professors Dr. E. Kluge erfolgte Vorbereitung dieser Viehzählung sowie Bearbeitung ihrer Ergebnisse weist verschiedene Erweiterungen gegen früher auf. Ganz neu erscheinen in der Einleitung des vorliegenden Heftes die Abschnitte über das Verhältniß des gesammten Verkaufswerthes des Viehes zur Einwohnerzahl bezw. über das Verhältniß des gesammten Lebendgewichtes des Rindviehes, der Schafe und Schweine zur landwirthschaftlich benutzten Fläche, welchen zwei Tafeln graphischer Darstellungen beigegeben sind, sowie über Honigernte, Honigpreise und Werth der Honigausbeute. Dagegen wird zur Ermöglichung eingehender Erläuterungen die Besprechung der Obstbaumzählung an anderer Stelle erfolgen. Ferner erschienen die dreizehn Hefte des „Viehstands- und Obstbaumlexikons vom Jahre 1900 für den preußischen Staat" in doppelt so starkem Umfange als früher. Dieses Nachschlagebuch erfuhr nämlich eine Bereicherung durch die Hinzufügung von Angaben über den Flächeninhalt überhaupt sowie über das Acker- und Gartenland, die Wiesen, die Weiden und Hutungen bezw. die Forsten und Holzungen insbesondere, desgleichen über den Grundsteuerreinertrag, die Zahl der Gänse, Enten, Hühner und Obstbäume, unterschieden nach Apfel-, Birn-, Pflaumen- und Zwetschen- sowie Kirschbäumen. Am Schlusse jedes Heftes findet man eine noch wesentlich über den Rahmen der Haupttabelle hinausgehende Zusammenstellung nach Gemeindearten. Durch dieses Werk und die Veröffentlichung der wichtigsten Ergebnisse beider Zählungen je nach deren Abschlusse in verschiedenen Nummern der „Statistischen Korrespondenz" wurde vor Allem den praktischen Bedürfnissen gedient.

Als Aufnahmebehörden wirkten bei der Zählung am 1. Dezember 1900 wiederum die Vorstände der Stadtgemeinden, Landgemeinden und Gutsbezirke, als ihre Mittelspersonen aber die Zähler, deren Anzahl mit derjenigen der 171 707 Zählbezirke, in welche der Staat bei der Viehzählung getheilt worden war, übereinstimmte. Von diesen Zählbezirken kamen auf die Provinz Ostpreußen 12 507, Westpreußen 8 233, den Stadtkreis Berlin 372, die Provinz Brandenburg 15 191, Pommern 9 774, Posen 9 785, Schlesien 22 676, Sachsen 15 713, Schleswig-Holstein 7 759, Hannover 14 567, Westfalen 14 602, Hessen-Nassau 11 116, Rheinland 28 890, Hohenzollern 522. — Die Ermittelung des durchschnittlichen Verkaufswerthes und Lebendgewichtes der Viehstücke seitens der landwirthschaftlichen Vereine erfolgte durch Vertrauensmänner oder Sachverständige in 1 382 Schätzungsbezirken einschließlich der Stadtkreise; davon entfielen auf die Provinz Ostpreußen 103, Westpreußen 76, den Stadtkreis Berlin 1, die Provinz Brandenburg 103, Pommern 87, Posen 122, Schlesien 189, Sachsen 124, Schleswig-Holstein 63, Hannover 181, Westfalen 95, Hessen-Nassau 100, Rheinland 130, Hohenzollern 8.

Einen wie großen Umfang die gesammte Arbeit hatte, veranschaulicht am besten die Menge der zur Verwendung gelangten Zählpapiere. Es wurden vom Königlichen statistischen Bureau folgende Drucksachen u. s. w. beschafft: 4 520 000 Zählkarten A, 251 000 Anweisungen für die Zähler B, 461 300 Kontrollisten C, 79 500 Anweisungen für die Behörden D, 193 000 Ortslisten E, 1 200 Schreiben zur Übersendung der Zählpapiere, 800 Aufschriften zum Aufkleben auf die Kisten, 310 Kisten[1]) in drei verschiedenen Größen, 60 Anweisungen I für die Auszähler, betreffend die Ermittelung des vorläufigen Ergebnisses, 200 Anweisungen II, betreffend die Prüfung der Zählpapiere, 250 Anweisungen III, betreffend die Feststellung des endgültigen Ergebnisses, 100 Anweisungen IV, betreffend die Feststellung des Viehbesitzstandes der Gehöfte, 100 Anweisungen V, betreffend die Feststellung des Obstbaumbestandes der Gehöfte, 1 300 Formulare F zur Ermittelung des vorläufigen und 10 200 dergleichen G zur Ermittelung des endgültigen Ergebnisses, 700 Formulare H zum Verzeichnisse der Kreisabschnitte, 11 600 dergleichen J zur Ermittelung des Viehbesitzstandes und 2 100 Bogen K zur Ermittelung des Obstbaumbestandes der Gehöfte sowie 9 000 Bogen zur Ermittelung des durchschnittlichen Verkaufswerthes und des durchschnittlichen Lebendgewichtes für die Landwirthschaftskammern. Dazu kamen noch: 2 180 Manuskriptblätter für das amtliche Quellenwerk der „Preußischen Statistik", 850 Nachweisungen der Gemeindeeinheiten, bei denen wegen der Flächen- und Grundsteuerreinerträge Aufklärungen nöthig waren, 1 000 Nachweisungen der Gemeindeeinheiten und Wohnplätze, bei denen wegen der gemeinderechtlichen Eigenschaft oder Zugehörigkeit Anfragen stattfinden mußten, 20 000 Nachweisungen der erheblichen Unterschiede in den Flächenangaben zwischen dem Erhebungsbogen der landwirthschaftlichen Bodenbenutzung für 1900 und der Hauptübersicht des Bestandes der Liegenschaften für 1901, welche der Feststellung bedurften, sowie 2 000 Manuskriptblätter für das Viehstands- und Obstbaumlexikon. An Zählpapieren wurden 598 Kisten[1]) im Gesammtgewichte von 32 120 kg als Frachtgut und 570 Packete durch die Post befördert, wogegen auf demselben Wege 598 Kisten mit zusammen 21 256 kg an Zählpapieren nebst 570 Packeten hierher zurückgelangten. Nach der Prüfung sind an beanstandeten Zählpapieren zurückgesandt und wieder eingegangen: 726 721 Zählkarten A, 18 897 Kontrollisten C und 6 730 Ortslisten E von 1 261 Städten, 34 530 Landgemeinden und 10 657 Gutsbezirken in 711 Postpacketen. Wegen Unwahrscheinlichkeit des Ergebnisses mußten nach der Auszählung nochmals abgeschickt werden und kehrten zurück: 55 160 Zählkarten A von 1 052 Städten, 16 321 Landgemeinden und 2 072 Gutsbezirken in 18 717 Briefsendungen. Unpünktlicher Er-

[1]) Es war noch eine größere Zahl von Kisten aus früheren Zählungen vorhanden, welche sich für die Vieh- und Obstbaumzählung verwenden ließen.

ledigung halber mußten 3 135 Erinnerungen stattfinden. Gebraucht wurden noch 26 800 Briefumschläge, 3 000 Postkarten zu Erinnerungen, 1 500 Abzüge der bei dieser Zählung gesammelten Wahrnehmungen und Erfahrungen, 1 700 Abdrücke der vorläufigen Ergebnisse der Vieh- und Obstbaumzählung, 1 700 Abdrücke der endgültigen Ergebnisse der Obstbaumzählung sowie 2 000 Bekanntmachungen über das Erscheinen des Viehstands- und Obstbaumlexikons. — Die Zeitdauer der Herstellung, Versendung und Aufbereitung der Zählpapiere umfaßte etwas über 17 Monate, nämlich die Zeit vom 27. Juli 1900 bis zum 1. Januar 1902.

Die gesammten Kosten der Viehzählung vom 10. Januar 1873 stellten sich, einschließlich der besonderen Veröffentlichung ihrer Ergebnisse im „Viehstandslexikon", auf rund 117 700 ℳ, d. h. auf 0,48 Pf. für den Kopf der Bevölkerung des preußischen Staates vom 1. Dezember 1871. Sodann verursachte die Viehzählung vom 10. Januar 1883 einen Aufwand von überhaupt 130 492 ℳ oder gleichfalls 0,48 Pf. auf jeden bei der Volkszählung am 1. Dezember 1880 ermittelten Einwohner. Des Weiteren erforderte die Viehzählung vom 1. Dezember 1892 eine Summe von 125 698 ℳ gleich 0,42 Pf. auf jeden Ortsanwesenden am 1. Dezember 1890. Die Ausgaben für die Viehzählung vom 1. Dezember 1897 erreichten nur 81 256 ℳ oder 0,26 Pf. auf jede am 2. Dezember 1895 verzeichnete Person. Für die Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900 endlich waren im Ganzen 235 425,33 ℳ ausgeworfen, darunter 14 125,33 ℳ für die Herstellung der Zählpapiere, 700 ℳ für Kisten, 4 800 ℳ für Verpackung, Versendung und Rücksendung, 168 100 ℳ für Aufbereitung der Zählpapiere, 1 700 ℳ für Bureaubedürfnisse, 3 000 ℳ für Herstellung des Manuskriptes sowie 12 000 ℳ für den Druck des Viehstandslexikons, 19 000 ℳ für Druckkosten von Heften der „Preußischen Statistik", 12 000 ℳ für die Einrichtung, Unterhaltung, Heizung u. s. w. des Dienstgebäudes der Vieh- und Obstbaumzählung. Da aber das Viehstands- und Obstbaumlexikon über die ursprüngliche Absicht hinaus bedeutend vergrößert wurde, leistete der Publikationsfonds für diesen Zweck einen Zuschuß von 15 000 ℳ, wodurch sich der Gesammtbetrag auf 250 425,33 ℳ erhöhte. Gelangt letzterer, wie zu erwarten, vollständig zur Verwendung, so würden von ihm 0,73 ℳ auf jeden am Zählungstage in unserer Monarchie vorhandenen Menschen entfallen. Dieser Satz übertrifft zwar die früheren; indeß ist zu berücksichtigen, daß es sich bei ihm eigentlich um zwei verschiedene, rein äußerlich mit einander verbundene Zählungen handelt. Die jenem Soll gegenüber bis zum Erscheinen dieses Theiles des Werkes gemachte wirkliche Ausgabe ist aus der sich anschließenden Tabelle I zu ersehen. Ihr zufolge standen zur Deckung der Kosten der weiteren Bearbeitung und Veröffentlichung der Ergebnisse der Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900 noch 6 076,10 ℳ zur Verfügung.

Kosten der Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900 bis 1905.

(Tab. I.) Art der Ausgabe.	Ausgabe im Rechnungsjahre						Gesammtausgabe
	1900 ℳ	1901 ℳ	1902 ℳ	1903 ℳ	1904 ℳ	1905 ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Herstellung der Zählpapiere . .	14 126,25	—	—	—	—	—	14 126,25
2. Beschaffung der Kisten	387,00	—	—	—	—	—	387,00
3. Verpackung und Versendung der Zählpapiere	3 262,76	—	—	—	—	—	3 262,76
4. Rücksendung der Zählpapiere . .	1 164,77	39,06	—	—	—	—	1 203,83
5. Aufbereitung der Zählpapiere . .	19 619,69	92 165,33	4 164,82	31 193,78	12 693,13	6,45	159 843,19
6. Bureaubedürfnisse und Unvorhergesehenes	892,99	1 087,91	27,25	649,08	84,10	—	2 741,33
7. Herstellung des Manuskriptes des Viehstandslexikons	—	5 014,34	11 152,80	979,50	—	—	17 146,64
8. Druckkosten des Viehstandslexikons.	—	187,82	12 402,40	8 209,08	—	—	20 799,30
9. Sonstige Druckkosten für die „Preußische Statistik"	—	—	7 400,00	400,00	3 584,12	387,93	11 772,06
10. Einrichtung, Unterhaltung, Heizung, Beleuchtung und Reinigung des Dienstgebäudes	7 161,87	2 845,49	824,54	1 456,59	778,38	—	13 066,87
Zusammen . .	46 615,33	101 339,54	35 971,91	42 888,03	17 139,74	394,38	244 349,23

Bei obigen Berechnungen sind die persönlichen Kosten für die etatsmäßigen Kräfte des Königlichen statistischen Bureaus, welche bei der Erhebung und Verarbeitung des Materiales mitwirkten, großentheils außer Ansatz geblieben. Welche beträchtliche Zahl von außerordentlichen Arbeitskräften gebraucht wurde, um das umfangreiche Urmaterial nach allen Seiten hin sorgfältig zu sichten sowie zu den erforderlichen Übersichten und Tabellen zusammenzustellen, zeigt die umstehende Tabelle II, die unter Wiederholung der Zahlen und Angaben aus den Jahren 1873, 1883, 1892 und 1897 die durchschnittliche und die höchste Zahl der Hülfsarbeiter sowie die an Zeit- und Stücklohn bezahlten Beträge erkennen läßt.

Aufwand an außerordentlichen Arbeitskräften und deren Kosten bei den Viehzählungen in den Jahren 1873, 1883, 1892 und 1897 sowie bei der Vieh- und Obstbaumzählung im Jahre 1900.

(Tab. II.) Bezeichnung der Erhebung.	Rechnungsjahr bezw. dessen Theil	Durchschnittszahl der Hülfsarbeiter im		Höchste Zahl der Hülfsarbeiter im		Summe der in Mark abgerundeten Beträge an	
		Zeitlohne	Stücklohne	Zeitlohne	Stücklohne	Zeitlohn	Stücklohn
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Viehzählung vom 10. Januar 1873	1872 und 1873	7	18	15	32	15 114	17 947
	1874	1	5	1	29	1 247	4 727
	1875	1	—	1	—	1 538	—
	Zusammen	**6**	**12**	**15**	**32**	**17 899**	**22 674**
2. Viehzählung vom 10. Januar 1883	1882/83	10	15	14	25	2 663	1 907
	1883/84	17	25	18	45	16 744	24 282
	1884/85	17	11	19	22	20 184	3 540
	1885/86	13	8	18	9	14 867	8 090
	Zusammen	**14**	**15**	**19**	**45**	**54 458**	**37 819**
3. Viehzählung vom 1. Dezember 1892	1892/93	[1]) 14	21	[3]) 25	37	8 477	7 439
	1893/94	[1]) 20	32	[5]) 25	66	22 567	[8]) 22 956
	1894/95	[2]) 13	18	[2]) 19	51	16 241	13 634
	1895/96	[2]) 6	14	[2]) 13	43	4 224	4 661
	Zusammen	[1]) **13**	**21**	[3]) **25**	**66**	**51 509**	[8]) **48 690**
4. Viehzählung vom 1. Dezember 1897	1897/98	[1]) 25	133	[3]) 48	159	[7]) 14 958	35 940
	1898/99	[2]) 13	47	[1]) 24	78	7 999	6 554
	Zusammen	[1]) **19**	**90**	[3]) **48**	**159**	[7]) **22 957**	**42 494**
5. Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900	1900	[3]) 14	51	[4]) 33	157	10 086	9 533
	dav.: Januar bis März	[4]) 32	95	[4]) 33	157	.	.
	1901	[5]) 39	121	[6]) 54	203	44 555	52 625
	dav. von: April bis Juni	[4]) 49	197	[6]) 54	203	.	.
	dav. von: Juli bis November	[5]) 44	144	[3]) 48	167	.	.
	1902	[1]) 13	11	[3]) 19	17	12 331	2 987
	1903	[1]) 8	24	[1]) 11	34	7 361	24 813
	1904	[1]) 10	24	[1]) 11	32	6 074	6 619
	1905	1	—	1	—	6	—
	Zusammen	**17**	**49**	**54**	**203**	**80 413**	**96 577**

[1]) darunter 2 Arbeiter. — [2]) desgl. 1. — [3]) desgl. 4. — [4]) desgl. 5. — [5]) desgl. 3. — [6]) desgl. 6. — [7]) nach Abzug von 22,45 ℳ Rückeinnahme. — [8]) desgl. von 161,55 ℳ.

Die Gesammtzahl der nach und nach bei der letzten Viehzählung beschäftigten Hülfsarbeiter stellte sich im Rechnungsjahre 1900 auf 209, davon 48 im Zeit- und 161 im Stücklohne, 1901 auf 295 bezw. 71 und 224, 1902 auf 44 bezw. 24 und 20, 1903 auf 64 bezw. 16 und 48, 1904 auf 47 bezw. 15 und 32 sowie 1905 auf 1 bezw. 1 im Zeitlohne. Der ungewöhnliche Umfang der zu bewältigenden Gesammtarbeit bedingte, wie aus obiger Tabelle zu ersehen ist, namentlich vom Januar bis zum November 1901 die Verwendung einer sehr beträchtlichen Zahl beider Arten von Hülfskräften. Die Arbeit im Zeitlohne fand diesesmal in dem staatlichen, für die Zwecke der Viehzählung dem Königlichen statistischen Bureau überwiesenen Gebäude Schützenstraße 8 wie bisher unter Anleitung von Kalkulatoren durch vorzugsweise befähigte Hülfskräfte statt. Die Ausführung der Zeit- und Stücklohnarbeiten erfolgte auf Grund besonderer, das öffentliche Interesse genügend wahrender Annahmebedingungen und Arbeitsanweisungen.

Wie in ähnlichen Fällen, wo die Zählpapiere wiederholt durchgearbeitet werden, ergaben sich dabei auch hier Abänderungen früherer Ermittelungen sowie eine Anzahl von Berichtigungen ursprünglich irriger oder fehlerhafter Angaben von Behörden und Privatpersonen, welche insoweit von Belang waren, als sie nicht unberücksichtigt bleiben durften. Obgleich die dadurch bewirkten Veränderungen weder die Ergebnisse erheblich beeinflussen noch zahlreich sind, haben wir sie doch auf der Schlußseite des Tabellentheiles unter der Überschrift Berichtigungen aufgeführt.

Berlin, im Mai 1905.

Königliches statistisches Bureau.

Blenck.

Einleitung.

A. Bericht über die Ausführung der Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900 im preußischen Staate.

I. Aktenstücke zur Orientirung.

1. Beschlüsse des Bundesrathes über die Viehzählung vom 1. Dezember 1900 und die Obstbaumzählung von 1900 im Deutschen Reiche.

Planmäßig sollte die obige Viehzählung am 1. Dezember 1902 stattfinden; sie wurde jedoch zwei Jahre vorgerückt, um mit zur Beschaffung der unentbehrlichen Unterlagen für die Vorbereitung der Zolltarifreform und für die bevorstehenden Handelsvertragsverhandlungen dienen zu können. Zu dem Behufe wurde eine sie betreffende gemeinsame Vorlage des Kaiserlichen statistischen Amtes und des Königlich preußischen statistischen Bureaus während einer zu Rostock tagenden Konferenz der Vertreter der amtlichen Statistik des Reiches und der Bundesstaaten, an welcher sich auch das Reichsamt des Innern, das preußische Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten, das Ministerium für Elsaß-Lothringen und das Reichs-Versicherungsamt betheiligten, in der fünften Sitzung am 20. September 1899 durchberathen und mit geringfügigen Verbesserungen angenommen. Ebenso wurde ein Vorschlag des Kaiserlichen statistischen Amtes, im Jahre 1900 zum ersten Male überall im Deutschen Reiche die Obstbäume zu erheben, in der zweiten Sitzung am 16. September 1899 nach eingehender Erörterung von der Versammlung gutgeheißen, wobei es den einzelnen Bundesstaaten überlassen blieb, ob sie diese Aufnahme entweder mit der Vieh- oder mit der Volkszählung am 1. Dezember bezw. mit den Ermittelungen über die landwirthschaftliche Bodenbenutzung im September 1900 verbinden wollten. Beide Entwürfe wurden vom Bundesrathe in seiner Sitzung vom 17. März 1900 (vergl. § 191 der Protokolle) unverändert genehmigt. Die von ihm für beide Zählungen beschlossenen Bestimmungen hatten folgenden Wortlaut:

a) Bestimmungen für die Vornahme einer Viehzählung am 1. Dezember 1900.

Abänderung des Beschlusses des Bundesraths vom 7. Juli 1892, betreffend Viehzählung.

Statt der nach dem Beschlusse des Bundesraths vom 7. Juli 1892 am 1. Dezember 1902 auszuführenden Viehzählung soll eine solche am 1. Dezember 1900 stattfinden.

Hierbei treten an die Stelle der Muster A und C die beifolgenden beiden Muster.

Muster A. u. C.

Zu Ziffer 4 der Bestimmungen tritt als letzter Absatz hinzu:

„Für die durch Muster C Spalten 91 und 92 vorgeschriebene Ermittelung des im Jahre 1900 gewonnenen Honigs empfiehlt es sich, in den Viehstandsschätzungsbezirken, soweit möglich, die Bienenzucht- (Imker-) Vereine heranzuziehen, und für jeden Schätzungsbezirk den Durchschnittsertrag eines Bienenvolkes an Honig — ausschließlich des den Bienen zur Überwinterung verbleibenden — feststellen zu lassen und zwar gesondert für Bienenstöcke mit und ohne bewegliche Waben."

Im Übrigen finden die Bestimmungen vom 7. Juli 1892 sinngemäße Anwendung. Der Termin, bis zu welchem die Nachweise spätestens dem Kaiserlichen statistischen Amte einzusenden sind, ist der 1. Januar 1902.

Muster A.

Viehzählung im Deutschen Reiche am 1. Dezember 1900.

Hausliste.

Staat: ..... Gemeinde: .....

Bezirk: ..... Straße: ..... Haus-Nr. .....

Es ist die Zahl des in der Nacht vom 30. November zum 1. Dezember in diesem Hause und den zugehörigen Nebengebäuden und sonstigen Räumlichkeiten (im gesammten Gehöft, Anwesen), auch in Schlachthäusern, Bergwerken 2c. vorhandenen Viehes nach den unten bezeichneten Gattungen und Abtheilungen anzugeben. Dabei ist gleichgültig, wer Eigenthümer des Viehes ist.

Vorübergehend (auf Reisen, Fuhren 2c.) abwesende Viehstücke und auch solche, welche im Laufe des 1. Dezember verkauft werden, sind hier mit aufzuzeichnen. Nicht mitzuzählen ist Vieh, welches im Laufe des 1. Dezember erst gekauft wird, sowie nur zufällig und vorübergehend im Gehöft anwesendes. Schlächter (Metzger) und Händler haben auch das bei ihnen stehende zum Schlachten oder Verkaufe bestimmte Vieh, sofern es nicht etwa erst am 1. Dezember gekauft ist, aufzuführen.

Schafherden sind stets in der Gemeinde zu zählen, wo sie sich auf Weide oder in Fütterung, wenn auch nur vorübergehend befinden.

Die Richtigkeit der Angaben ist von demjenigen zu bescheinigen, unter dessen unmittelbarer Aufsicht und Verwaltung das Haus (Gehöft, Anwesen) steht, auch wenn derselbe nicht Eigenthümer des Viehes ist.

I. Pferde.	Anzahl
1. Fohlen unter 1 Jahr alt	
2. 1 bis 2 (noch nicht 2) Jahre alte Pferde	
3. 2 bis 3 Jahre alte Pferde	
4. 3 bis 4 Jahre alte Pferde	
Darunter Militärpferde[1])	
5. 4 Jahre alte und ältere Pferde, und zwar:	
a) Zuchthengste	
b) ausschließlich oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	
c) Militärpferde[1])	
d) alle anderen 4 Jahre alten und älteren Pferde	
Gesammtzahl (Summe zu I)	
Noch zu I. Wie viele Fohlen sind in den letzten 12 Monaten im Hause (gesammten Gehöft, Anwesen) überhaupt lebend geboren worden, gleichviel ob noch im Hause (Gehöft, Anwesen) vorhanden oder nicht?	

	Anzahl
II. Maulthiere und Maulesel.	
Gesammtzahl (Thiere jeden Alters)	
III. Esel.	
Gesammtzahl (Thiere jeden Alters)	
IV. Rindvieh.	
1. Kälber bis 6 (noch nicht 6) Wochen alt	
2. Kälber von 6 Wochen bis ½ Jahr alt	
3. Jungvieh von ½ bis 1 Jahr alt	
4. Jungvieh von 1 bis 2 Jahre alt	
Zu 4. a) Davon zur Zeit auf Mast gestellt?	
Zu 4. b) Unter dem Jungvieh befinden sich wie viele schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	
5. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh, und zwar:	
a) Bullen (Zuchtstiere)	
b) sonstige Stiere und Ochsen	
Zu b. Davon zur Zeit auf Mast gestellt?	
c) Kühe (auch Farsen, Kalbinnen)	
Gesammtzahl (Summe zu IV)	
Noch zu IV. Wie viele Kälber sind in den letzten 12 Monaten im Hause (gesammten Gehöft, Anwesen) überhaupt lebend geboren worden, gleichviel ob noch im Hause (Gehöft, Anwesen) vorhanden oder nicht?	
V. Schafe.	
1. Unter 1 Jahr alt (Lämmer)	
2. 1 Jahr alt und älter, und zwar:	
a) Böcke	
b) Mutterschafe (Zibben)	
c) Hammel (Schöpse)	
Gesammtzahl (Summe zu V)	

	Anzahl
VI. Schweine.	
1. Unter ½ Jahr alt	
2. Von ½ bis (noch nicht) 1 Jahr alt	
3. 1 Jahr alt und älter, und zwar:	
a) Zuchteber	
b) Zuchtsäue	
c) sonstige mindestens 1 Jahr alte Schweine	
Gesammtzahl (Summe zu VI)	
VII. Ziegen.	
Gesammtzahl der Ziegen (Gaisen) und Ziegenböcke, einschließlich der Ziegenlämmer	
VIII. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehs (Küken u. s. w.).	
1. Gänse (Gesammtzahl)	
2. Enten (Gesammtzahl)	
3. Hühner (Gesammtzahl)	
4. Truthühner (Gesammtzahl)	
5. Perlhühner (Gesammtzahl)	
IX. Bienenstöcke.[2]	
Gesammtzahl	
Wieviel Stöcke mit beweglichen Waben sind unter dieser Gesammtzahl?	

[1]) Als Militärpferde gelten alle zu militärischen Zwecken gehaltenen Pferde, für welche Rationen in Natur oder in Gestalt von Geldvergütung oder gegen Bezahlung aus Magazinen der Militärverwaltung abgegeben werden. Pferde der Landgendarmerie gelten nicht als Militärpferde.

[2]) Falls sich in einem Bienenstocke (Bienenhause) mehrere Bienenvölker befinden so wird jedes Volk als 1 Stock gerechnet.

Zusammenstellungsmuster C.

Ergebnisse der Viehzählung am 1. Dezember 1900

im (Staat) .....

Staat und größere Verwaltungsbezirke.	Fläche in qkm	I. Pferde — Stückzahl											
		Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis (noch nicht) 2 Jahr alte Pferde	2 bis (noch nicht) 3 Jahre alte Pferde	3 bis (noch nicht) 4 Jahre alte Pferde: im Ganzen	3 bis (noch nicht) 4 Jahre alte Pferde: darunter Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschließlich oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Alle anderen	4 Jahre alte und ältere Pferde: zusammen	Pferde überhaupt	In den letzten 12 Monaten lebend geborene Fohlen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

	I. Pferde — Summe des Verkaufswerths in Mark						II. Maulthiere und Maulesel (Thiere jeden Alters)		III. Esel (Thiere jeden Alters)		IV. Rindvieh — Stückzahl					
	der Fohlen unter 1 Jahr (Sp. 3)	der 1 bis 2 Jahr alten Pferde (Sp. 4)	der 2 bis 3 Jahre alten Pferde (Sp. 5)	der 3 bis 4 Jahre alten Pferde (Sp. 6)	der Zuchthengste (Sp. 8)	der anderen 4 Jahre alten und älteren Pferde (Sp. 9 bis 11)	Anzahl	Summe des Verkaufswerths in Mark	Anzahl	Summe des Verkaufswerths in Mark	Kälber noch nicht 6 Wochen alt	Kälber von 6 Wochen bis 6 Monate alt	Jungvieh von ½ bis 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahr alt: überhaupt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahr alt: darunter zur Zeit auf Mast gestellt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahr alt: darunter schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	

IV. Rindvieh

Stückzahl							Summe des Verkaufswerths in Mark								
2 Jahre altes und älteres Rindvieh					Rindvieh überhaupt	In den letzten 12 Monaten lebend geborene Kälber	der Kälber noch nicht 6 Wochen alt	der Kälber von 6 Wochen bis 6 Monate alt	des Jungviehs von ½ bis 1 Jahr alt	des Jungviehs von 1 bis 2 Jahr alt		der 2 Jahre alten und älteren			
Bullen (Zuchtstiere)	Sonstige Stiere und Ochsen		Kühe (auch Fersen, Kalbinnen)	Zusammen						des nicht auf Mast gestellten	des auf Mast gestellten	Bullen (Zuchtstiere)	sonstigen Stiere und Ochsen		Kühe (auch Fersen, Kalbinnen)
	überhaupt	davon zur Zeit auf Mast gestellt											der nicht auf Mast gestellten	der auf Mast gestellten	
										(Sp. 28 minus Sp. 29)			(Sp. 32 minus Sp. 33)		
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46

IV. Rindvieh

Gesammtes Lebendgewicht									V. Schafe
der Kälber noch nicht 6 Wochen alt	der Kälber von 6 Wochen bis 6 Monate alt	des Jungviehs von ½ bis 1 Jahr alt	des Jungviehs von 1 bis 2 Jahr alt		der 2 Jahre alten und älteren				Stückzahl
			des nicht auf Mast gestellten	des auf Mast gestellten	Bullen (Zuchtstiere)	sonstigen Stiere und Ochsen		Kühe (auch Fersen, Kalbinnen)	unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer)
			(Sp. 28 minus Sp. 29)			der nicht auf Mast gestellten (Sp. 32 minus Sp. 33)	der auf Mast gestellten		
47	48	49	50	51	52	53	54	55	56

V. Schafe

Stückzahl				Summe des Verkaufswerths in Mark				Gesammtes Lebendgewicht			
1 Jahr alte und ältere				der unter 1 Jahr alten Schafe (Lämmer)	der 1 Jahr alten und älteren			der unter 1 Jahr alten Schafe (Lämmer)	der 1 Jahr alten und älteren		
Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	Schafe überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)
				(Sp. 56)	(Sp. 57)	(Sp. 58)	(Sp. 59)	(Sp. 56)	(Sp. 57)	(Sp. 58)	(Sp. 59)
57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68

VI. Schweine

Stückzahl						Summe des Verkaufswerths in Mark	
der unter ½ Jahr alten	der ½ bis (noch nicht) 1 Jahr alten	der 1 Jahr alten und älteren Schweine, und zwar:			überhaupt	der unter ½ Jahr alten	der ½ bis (noch nicht) 1 Jahr alten
		Zuchteber	Zuchtsäue	sonstigen			
						(Sp. 69)	(Sp. 70)
69	70	71	72	73	74	75	76

VI. Schweine

Summe des Verkaufswerths in Mark			Gesammtes Lebendgewicht		VII. Ziegen		VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehs (Küken u. s. w.)					IX. Bienenstöcke			
der 1 Jahr alten und älteren							Gesammtzahl					Stückzahl		Ertrag im Jahre 1900 an Honig (ausschließlich des den Bienenvölkern zur Überwinterung verbleibenden)	
Zuchteber	Zuchtsäue	sonstigen Schweine	der ½ bis (noch nicht) 1 Jahr alten	der 1 Jahr alten und älteren	Anzahl des Ziegenviehs überhaupt	Summe des Verkaufswerths in Mark	der Gänse	der Enten	der Hühner	der Truthühner	der Perlhühner	ohne bewegliche Waben	mit beweglichen Waben	von den Bienenstöcken	
														ohne bewegliche Waben	mit beweglichen Waben
(Sp. 71)	(Sp. 72)	(Sp. 73)	(Sp. 70)	(Sp. 71 bis Sp. 73)										dz	dz
77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92

b) Auszug aus den Bestimmungen für die land- und forstwirthschaftlichen Aufnahmen im Jahre 1900.

In Ergänzung der Ermittelungen über die landwirthschaftliche Bodenbenutzung soll eine Zählung der Obstbäume, und zwar der auf dauerndem Standorte befindlichen Apfel-, Birn-, Pflaumen- (Zwetschgen-) und Kirschbäume (einschließlich des Zwerg- und Spalierobstes) stattfinden. Den Erhebungsorganen ist eine Anleitung zu ertheilen, wofür die Anlage 3 Gesichtspunkte enthält.

Anlage 3.

Empfohlen wird, diese Aufnahme in Verbindung mit der über die landwirthschaftliche Bodenbenutzung vorzunehmen; es bleibt jedoch jeder Bundesregierung vorbehalten, falls ihr dies zweckmäßiger erscheint, sie in Verbindung mit einer der anderen Erhebungen des Jahres 1900 — der Viehzählung oder Volkszählung — vornehmen zu lassen.

Eine Übersicht über die Ergebnisse der Obstbaumzählung ist, getrennt nach den vorgenannten vier Arten für die größeren Verwaltungsbezirke, dem Kaiserlichen Statistischen Amte bis zum 30. November 1901 zu übermitteln.

Anlage 3.

Gesichtspunkte
für
eine Anleitung zur Ermittelung der Zahl der **Obstbäume.**

§ 1. Die Aufnahme bezieht sich auf Äpfel, Birnen, Pflaumen (Zwetschgen) — wo sprachgebräuchlich Pflaumen und Zwetschgen unterschieden werden, auf beide —, Kirschen; Zwergobst- und Spalierobstbäume sind mitzuzählen.

§ 2. Es sind nur die auf dauerndem Standorte befindlichen Bäume zu zählen, also nicht solche, die noch zum Verpflanzen bestimmt sind. In Baumschulen werden nur die Standbäume (Sortimentsbäume) mitgezählt.

§ 3. Bei dieser Zählung der Obstbäume ist keine Rücksicht auf die Tragfähigkeit zu nehmen.

§ 4. Die Zählung wird in der Regel nach Gemeinden (Gutsbezirken) durchzuführen sein. Es wird zu bestimmen sein, wer Angaben über die Obstbäume machen soll, die längs der Straßen im Eigenthume des Staates, der Provinz, des Bezirkes, des Kreises, Distrikts ꝛc. stehen. In größeren Städten wird in den dicht bebauten Stadttheilen, in denen das Gartenland nur einen untergeordneten Platz einnimmt, von der Obstbaumzählung Abstand genommen werden dürfen, und nur dafür zu sorgen sein, daß für die Außenbezirke solche Ermittelungen stattfinden.

§ 5. Es wird darauf Bedacht zu nehmen sein, daß da, wo sich im Gemeindebezirke größere Gärtnereien oder Pflanzungen vorfinden, die hauptsächlich der Obstzucht dienen, deren Besitzer oder sonst für den Obstbau sich besonders interessirende Personen (z. B. Mitglieder von Obstbauvereinen) zur Mitwirkung bei der Einrichtung und Ausführung der Obstbaumaufnahme herangezogen werden.

§ 6. Für die Staaten, in denen die Obstbaumzählung mit der Viehzählung oder Volkszählung 1900 verbunden wird, ist der Termin damit bestimmt. Wo die Obstbaumzählung als Bestandtheil der Ermittelungen über die landwirthschaftliche Bodenbenutzung behandelt wird, dürfte der Monat September, in welchem der Abschluß der Anbauaufnahme erfolgt (vergl. Anlage 2 § 4), als am geeignetsten anzusehen sein.

§ 7. Bei der Verbindung der Obstbaumzählung mit der Viehzählung oder Volkszählung (s. § 6) ist die Erhebung durch Ausgabe von Fragebogen (oder mit den anderen Zählpapieren in Verbindung gebrachten Frageformularen) an die einzelnen Obstbaumbesitzer von selbst gegeben.

§ 8. Wo diese Erhebung in mehr oder weniger enge Verbindung mit der Aufnahme der landwirthschaftlichen Bodenbenutzung im Sommer 1900 gebracht wird, wird folgendes Verfahren sich empfehlen:

In allen Fällen ist darauf zu halten, daß die Angaben über die Zahl der Bäume der vier Obstarten, mögen sie vom Besitzer selbst oder anderen gemacht werden, auf Grund einer vorhergegangenen Inaugenscheinnahme der Bestände geschehen, da auch beim Besitzer selbst kleinerer Obstbestände nicht vorausgesetzt werden kann, daß er ohne eine solche die Fragen richtig beantworten werde. Es sollte daher einige Zeit vor der Zählung eine entsprechende Bekanntmachung erfolgen.

Bei stark gemischten Obstbeständen wird nur auf dem Wege einer wirklichen Zählung der Bäume zu einem sicheren Ergebnisse zu gelangen sein; bei gleichartigem, zumal reihenweisem Bestande wird es genügen, die Zählung durch Multiplikation der Zahl der in einer Längs- und einer Breitenreihe stehenden Bäume vorzunehmen.

Soweit die Obstbäume bestimmten Gehöften oder Häusern [Privatpersonen (Besitzern oder Pächtern)] zugehören, dürfte es sich empfehlen, darauf aufmerksam zu machen, daß nicht allein die in den anstoßenden Gärten, Obstgärten, Angern ꝛc. stehenden Bäume, sondern auch die anderen innerhalb der Gemeindeflur — in entfernteren Obstpflanzungen auf Äckern ꝛc. — stehenden mit anzugeben sind; soweit innerhalb der Gemeindeflur Obstbäume in öffentlichem Eigenthum (an Staats-, Bezirks- ꝛc. Straßen, bei öffentlichen Anstalten) stehen, ist dafür zu sorgen, daß sie in der Gesammtsumme der für die Gemeinde nachzuweisenden Obstbäume nicht fehlen.

Die zu den einzelnen Gehöften (Häusern) gehörigen Bäume werden am zweckmäßigsten in der Weise ermittelt, daß die mit der Aufnahme Beauftragten mit einer Liste von Gehöft zu Gehöft (Haus zu Haus) gehen und die Zahlenangaben an Ort und Stelle eintragen. Diese Liste dürfte zweckmäßig so einzurichten sein, daß in einer Vorspalte die Bezeichnung der Gehöfte (Häuser), in vier weiteren Spalten die Bezeichnung der Obstarten vorgetragen sind. Dabei sollten in Ortschaften, wo Obstbäume sich nicht nur auf dem an die Gehöfte anstoßenden Gartenlande ꝛc., sondern auch außerhalb der engeren Dorfflur — auf Äckern, in abgesonderten Obstanlagen — in irgendwie beträchtlicher Anzahl finden, die Besitzer dazu veranlaßt werden, gesonderte Angaben über diese beiden Theile ihres Obstbestandes zu machen, was durch entsprechende Einrichtung der Listen (besondere Zeilen oder Spalten für den Standort der Bestände) geschehen kann. Hierdurch würde unvollständigen Angaben vorgebeugt und die Nachprüfung erleichtert werden.

Für größere Orte empfiehlt sich die Aufnahme nach Ortstheilen, Straßen ꝛc.

§ 9. Wo solchem Vorgehen Hindernisse entgegenstehen sollten, wird eine Begehung der Gemeindeflur, soweit sie mit Obstbäumen besetzt ist, durch eine Kommission von etwa 3 Sachverständigen nöthig sein, welche Zahl und Art der Obstbäume durch Zählung oder Schätzung feststellen.

Der Schätzung wird dadurch Sicherheit gegeben werden, daß für ein nach Fläche bestimmtes, angemessen großes Theilstück eines größeren Bestandes, dessen Gesammtfläche bekannt ist, die Dichtigkeit der Besetzung mit Bäumen durch Zählung festgestellt wird.

§ 10. Bevor die Summen für den Gemeindebezirk gebildet werden, empfiehlt es sich, die Angaben durch Personen, die mit den Obstbauverhältnissen der Gemeinde vertraut sind, nachprüfen zu lassen, um bei etwa unwahrscheinlich ausgefallenen Ergebnissen Berichtigungen veranlassen zu können.

Die Verantwortlichkeit für die Richtigkeit der Angaben wird aber stets der Gemeindevorstand zu tragen haben.

§ 11. Mit Rücksicht auf Wiederholung dieser Zählungen empfiehlt es sich, ein Exemplar des erstatteten Berichts nebst den Unterlagen dazu bei den Gemeindeakten aufbewahren zu lassen.

§ 12. Mag die Aufnahme zugleich mit der Vieh- oder Volkszählung Anfang Dezember vor sich gehen oder im anderen Falle im Laufe des September geschehen (§ 6), so wird für die Zusammenstellung und Prüfung der Ergebnisse innerhalb der Gemeinden ein ausreichender Zeitraum zugelassen werden können, da die Einsendung der Ergebnisse für den Staat an das Kaiserliche statistische Amt bis zum 30. November 1901 aufgeschoben werden kann.

2. Die Ausführung der Vieh- und der Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900 im preußischen Staate.

Die Obstbaumzählung hätte wegen ihres nahen Zusammenhanges mit den land- und forstwirthschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1900 eigentlich als ein Bestandtheil der landwirthschaftlichen Bodenbenutzung im September, in welchem der Abschluß der Anbauaufnahme erfolgte, ausgeführt werden müssen. Da letztere aber, theilweise mit Unterstützung von besonderen Kommissionen, von den Ortsbehörden auf dem Wege der Schätzung vorgenommen wurde, hätte sie über die vorhandenen Obstbaumbestände keine hinlänglich genauen Ergebnisse geliefert. Um solche für Preußen zu erreichen, erübrigte mithin nur eine Verbindung der Obstbaum- mit der Viehzählung am 1. Dezember 1900, weil diese nicht für die ganze Gemarkung zusammengenommen nur annähernd in Bausch und Bogen, sondern innerhalb jener für kleinere Bezirke durch besondere Zähler von Gehöft zu Gehöft für jedes einzelne von

ihnen bewirkt wurde. Wegen der Vereinigung beider Erhebungen waren auch alle Zählpapiere, welche die erforderlichen Erweiterungen erfuhren, gemeinsame. Wie bei den früheren Viehzählungen gelangten wiederum Zählkarten, Kontrol- und Ortslisten zur Verwendung, desgleichen die entsprechend ausgestalteten Anweisungen für die Behörden und die Zähler. Die Zählkarten, welche ohnehin bereits einen sehr reichen Inhalt hatten, wurden damals nur mit einer einzigen Zusatzfrage, nämlich wiederum wie bisher nach der Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen (Hauswirthschaften), versehen. Zur Förderung der Zählung erließ der Minister des Innern nachstehende Rundverfügung an die Königlichen Regierungspräsidenten und den Polizeipräsidenten zu Berlin, die er auch sämmtlichen Staatsministern und Oberpräsidenten mittheilte.

Der Minister des Innern. Berlin, den 14. September 1900.
I b. 2746.

Auf Beschluß des Bundesrathes vom 17. März d. Js. findet im Deutschen Reiche am 1. Dezember d. Js. eine allgemeine Viehzählung statt, mit welcher im Preußischen Staate die gleichfalls vom Bundesrathe angeordnete Obstbaumzählung verbunden ist.

Hierzu sind zu verwenden:

1. die Zählkarte A,
2. die Anweisung für die Zähler B,
3. die Kontrolliste für die Zähler C,
4. die Anweisung für die Behörden D und
5. die Ortsliste E.

Von diesen, in ausreichender Zahl beifolgenden Formularen sind je 3 Abdrücke schleunigst an die nach B § 2 der Anweisung D mit der unmittelbaren Leitung des Zählwerkes betrauten Behörden des dortigen Bezirkes zu übersenden.

Im Übrigen bemerke ich:

1. Wie bei früheren Zählungen, so wird es voraussichtlich auch diesmal gelingen, Personen zu gewinnen, die sich dem Zählgeschäfte ohne Anspruch auf eine Vergütung unterziehen. Zu diesem Zwecke empfiehlt es sich, die Staats- und Gemeindebeamten des dortigen Bezirkes, insbesondere die Lehrer, zur Betheiligung an der Zählung anzuregen. Die örtliche Ausführung der Zählung ist Sache der einzelnen Gemeinden und Gutsbezirke, und diese sind verpflichtet, die durch die Annahme von Zählern etwa entstehenden Kosten zu übernehmen. Vergütungen an Zähler können weder aus der Reichs- noch aus der Staatskasse beansprucht werden.

2. Der Tag der Vieh- und Obstbaumzählung sowie die Ausführungsbestimmungen dazu sind durch Bekanntmachung in den Amts- und Kreisblättern, durch Besprechung in den Gemeindeversammlungen, sowie in den Schulen und auf andere geeignete Weise zur allgemeinen Kenntniß zu bringen. Der unter der Bevölkerung noch immer verbreiteten irrthümlichen Annahme, daß derartige Aufnahmen zu irgend welchen steuerlichen Zwecken erfolgen, ist nachdrücklich entgegenzutreten.

3. Nach B § 5 der Anweisung D bilden militärische Anstalten und Baulichkeiten stets besondere Zählbezirke. Es empfiehlt sich, die Ausführung des Zählgeschäftes in solchen Bezirken thunlichst den mit der Leitung der Anstalten u. s. w. betrauten Militärbeamten zu übertragen. Für die Schlachthäuser, Hafenanlagen, mit Obstbäumen bepflanzten Chausseen, Eisenbahndämme sowie für die Deiche, sind die zuständigen Behörden zu ersuchen, geeignete Beamte für die Ausführung der Zählung zur Verfügung zu stellen.

4. Durch die Anordnung, daß von den Zählern zwei Stück der Zählerkontrollisten C und von den Ortsbehörden drei Stück der Ortslisten E auszufertigen sind, von denen je eines bei der Orts- bezw. der Orts- und der Kreisbehörde verbleibt, ist diesen Behörden die Möglichkeit gegeben, den Viehstand sowie den Bestand an Obstbäumen für ihr Gebiet noch vor Vollendung der Aufbereitung und Veröffentlichung der Zählungsergebnisse durch das Königliche statistische Bureau festzustellen und für verschiedene wirthschaftliche Fragen zu verwerthen.

5. Alle Anordnungen, welche im Allgemeinen und nach den besonderen Verhältnissen der einzelnen Bezirke geeignet erscheinen, die pünktliche und genaue Ausführung der Zählung sicher zu stellen, sind thunlichst bald zu treffen. Insbesondere ist darauf Bedacht zu nehmen, daß Veranstaltungen, welche die ordnungsmäßige Ausführung der Vieh- und Obstbaumzählung in einzelnen Orten gefährden könnten, am Zählungstage unterbleiben.

6. Die Besitzer (Pächter, Verwalter pp.) der Gehöfte, Pflanzungen, Gärten, Äcker, Wiesen, Deiche, Chausseen, Eisenbahndämme u. s. w. sind aufzufordern, die Anzahl der auf oder an diesen Örtlichkeiten stehenden Obstbäume, gesondert nach den vier verschiedenen Gattungen, baldigst zu ermitteln, damit sie dieselbe am 1. Dezember d. Js. richtig in die Zählkarten einzutragen vermögen.

7. Sollte der Inhalt der Zählpapiere oder der Ausführungsbestimmungen u. s. w. zu Zweifeln Anlaß geben, so wollen Eure Hochwohlgeboren alsbald mit dem Königlichen statistischen Bureau in Verbindung treten, das von mir angewiesen worden ist, die betreffenden Anfragen erforderlichenfalls zu meiner Kenntniß und Entscheidung zu bringen.

8. Die den Aufnahmebehörden für diese Zählung gesetzten Fristen sind pünktlich innezuhalten. Ebenso sind alle erforderlichen Vervollständigungen und Berichtigungen der Zählpapiere sofort vorzunehmen, sowie etwaige Rückfragen des Königlichen statistischen Bureaus mit größter Beschleunigung zu erledigen.

9. Den an das Königliche statistische Bureau einzureichenden Kontrollisten C und Ortslisten E ist wegen der von der Volkszählung getrennten Bearbeitung auch für die Vieh- und Obstbaumzählung ein Verzeichniß sämmtlicher zum Kreise gehöriger Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke anzuschließen. (Vergl. B § 8 der Anweisung D.) Die sorgfältige Aufstellung dieses Verzeichnisses ist den Kreisbehörden mit dem Hinzufügen zur besonderen Pflicht zu machen, daß bei zweifelhaften oder verwickelten Verhältnissen die zur Aufklärung dienenden Erläuterungen nicht fehlen dürfen.

10. Über die Wahrnehmungen bei der bevorstehenden Vieh- und Obstbaumzählung sehe ich bis zum 1. März 1901 einer berichtlichen Äußerung entgegen. Die dabei zu beachtenden Gesichtspunkte sind in dem angeschlossenen Muster bezeichnet.

Der zur Mittheilung an die Kreisbehörden und an die Magistrate der Städte von 4000 und mehr Einwohnern sowie von Bremervörde und Buxtehude erforderliche Bedarf an Zählpapieren folgt in einem besonderen Packete anbei.

Im Auftrage.
Peters.

An sämmtliche Herren Regierungspräsidenten und den
Herrn Polizeipräsidenten zu Berlin.

(Anlage 1 zum Ministerialerlasse vom 14. September 1900.)

[Vorderseite.]

A. Preußischer Staat.

Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900.

Zählkarte Nr. ——— Zählbezirk Nr. ——— Kreis ———
Stadtgemeinde ——— Wohnplatz ———
Landgemeinde ——— Straße, Platz ———
Gutsbezirk ——— Hausnummer ———

	Anzahl
Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften) . . .	
I. **Pferde.** 1. Fohlen unter 1 Jahr alt	
2. 1 bis 2 (noch nicht 2) Jahre alte Pferde	
3. 2 bis 3 Jahre alte Pferde	
4. 3 bis 4 Jahre alte Pferde, und zwar: a) Militärpferde*)	
b) Alle anderen 3 bis 4 Jahre alten Pferde	
5. 4 Jahre alte und ältere Pferde, und zwar: a) Zuchthengste	
b) Ausschließlich oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	
c) Militärpferde*)	
d) Alle anderen 4 Jahre alten und älteren Pferde	
Gesammtzahl der Pferde . .	
Noch zu I. Wie viele Fohlen sind in den letzten 12 Monaten im Gehöfte (Hause) überhaupt lebend geboren worden, gleichviel ob noch vorhanden oder nicht?	

*) Als Militärpferde gelten alle zu militärischen Zwecken gehaltenen Pferde, für welche Rationen in Natur oder in Gestalt von Geldvergütung oder gegen Bezahlung aus Magazinen der Militärverwaltung abgegeben werden. Pferde der Landgendarmerie gelten nicht als Militärpferde.

	Anzahl
II. **Maulthiere und Maulesel** (Gesammtzahl)	
III. **Esel** (Gesammtzahl)	
IV. **Rindvieh.** 1. Kälber unter 6 Wochen alt	
2. Kälber von 6 Wochen bis ½ (noch nicht ½ Jahr) alt	
3. Jungvieh von ½ bis 1 Jahr alt	
4. Jungvieh von 1 bis 2 Jahre alt, und zwar: a) Zur Zeit auf Mast gestelltes	
b) Schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	
c) Alles andere 1 bis 2 Jahre alte Jungvieh	
5. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh, und zwar:	
a) Bullen (Zuchtstiere)	
b) Zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	
c) Sonstige Stiere und Ochsen	
d) Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)	
Gesammtzahl des Rindviehs	
Noch zu IV. Wie viele Kälber sind in den letzten 12 Monaten im Gehöfte (Hause) überhaupt lebend geboren worden, gleichviel ob noch vorhanden oder nicht?	
V. **Schafe.** 1. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	
2. 1 Jahr alte und ältere, und zwar: a) Böcke	
b) Mutterschafe (Zibben)	
c) Hammel (Schöpse)	
Gesammtzahl der Schafe	

Umwenden!

[Rückseite.]

	Anzahl
VI. **Schweine.** 1. Unter ½ Jahr alte, einschließlich Ferkel	
2. ½ bis 1 (noch nicht 1) Jahr alte	
3. 1 Jahr alte und ältere, und zwar: a) Zuchteber	
b) Zuchtsäue (Zuchtsauen)	
c) Sonstige mindestens 1 Jahr alte Schweine	
Gesammtzahl der Schweine	
VII. **Ziegen und Ziegenböcke,** einschließlich Lämmer (Gesammtzahl)	
VIII. **Federvieh,** einschließlich des jungen Federviehs, (Küken u. s. w.).	
1. Gänse	
2. Enten	
3. Hühner	
4. Truthühner (Puten, Kalekuten, Kurren)	
5. Perlhühner	
Gesammtzahl des Federviehs	
IX. **Bienenstöcke***), und zwar: 1. Bienenstöcke mit beweglichen Waben	
2. Sonstige Bienenstöcke	
Gesammtzahl der Bienenstöcke	

*) Falls sich in einem Bienenstocke (Bienenhause) mehrere Bienenvölker befinden, so wird jedes Volk als 1 Stock gerechnet.

X. Apfelbäume	
XI. Birnbäume	
XII. Pflaumen- und Zwetschenbäume	
XIII. Kirschbäume	
Gesammtzahl dieser vier Gattungen Obstbäume	

Die Richtigkeit und Vollständigkeit vorstehender Angaben bescheinigt

Unterschrift des Gehöft- (Haus-) Besitzers bezw. Verwalters _____

oder des Zählers: _____

A. Erläuterungen für die Viehzählung (I—IX).

1. Jeder Besitzer oder Verwalter eines Gehöftes oder Anwesens hat die in diesem Gehöfte (Hause, den zugehörigen Nebengebäuden und sonstigen Räumlichkeiten), auch die in Schlachthäusern, Brauereien, Schiffen ꝛc. **in der Nacht vom 30. November zum 1. Dezember** 1900 vorhandenen Viehstücke nach den auf dieser Zählkarte bezeichneten Gattungen und Abtheilungen anzugeben. Dabei ist gleichgültig, wer Eigenthümer des Viehs ist. Auch für Gehöfte **ohne** Viehstand ist eine Zählkarte auszufertigen.
2. Vorübergehend (auf Reisen, Fahrten ꝛc.) **ab**wesende Viehstücke sind mit aufzuzeichnen, zufällig und vorübergehend **an**wesende Viehstücke dagegen unberücksichtigt zu lassen. Viehstücke, welche **im Laufe des 1. Dezember** verkauft werden, sind nur beim Gehöfte des **Verkäufers** zu zählen.
3. Schlächter (Metzger) und Händler haben auch das bei ihnen stehende, zum Schlachten oder Verkaufe bestimmte Vieh, sofern es nicht etwa erst am 1. Dezember gekauft ist aufzuführen.
4. Schafherden sind stets in der Gemeinde bezw. dem Gutsbezirke zu zählen, wo sie sich auf Weide oder in Fütterung, wenn auch nur vorübergehend, befinden.

B. Erläuterungen für die Obstbaumzählung (X—XIII).

1. Auf dieser Karte werden nicht nur diejenigen Obstbäume eingetragen, welche auf dem Gehöfte und den an das Gehöft (Haus) anstoßenden Gärten, Angern ꝛc. stehen, sondern auch sämmtliche übrigen den Bewohnern des Gehöftes gehörenden verzeichnet, welche **innerhalb der Gemeinde- oder Gutsflur** abgesondert in Obstpflanzungen, Baumschulen, auf Äckern, Wiesen, an Wegen und dergl. vorhanden sind.
2. **Es sollen von den obigen vier Gattungen ohne Rücksicht auf die Tragfähigkeit alle auf dauerndem Standorte befindlichen Bäume** einschließlich der Zwerg- und Spalierobstbäume gezählt werden, also nicht solche, die noch zum Verpflanzen bestimmt sind.
3. Die Zählung muß auf Grund **vorheriger Besichtigung** der Bestände geschehen.

(Anlage 2 zum Ministerialerlasse vom 14. September 1900.)

[2 Seiten.]

B. **Preußischer Staat.**

Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900.

Anweisung für die Zähler.

§ 1.

Amt des Zählers.

Das Amt des Zählers ist ein Ehrenamt, welches der zu demselben ausersehenen Person in dem Vertrauen übertragen ist, daß sie mit Umsicht und Eifer die Zwecke der Vieh- und Obstbaumzählung zu fördern bereit sein werde. Der Zähler ist berufen, als Organ der Ortsbehörde bezw. Zählungskommission an seinem Theile dafür Sorge zu tragen, daß die Vieh- und Obstbaumzählung vorschriftsmäßig, vollständig, wahrheitsgetreu und rechtzeitig ausgeführt wird.

§ 2.

Aufgabe des Zählers im Allgemeinen.

Der Zähler hat innerhalb des ihm zugewiesenen, örtlich bestimmt begrenzten Zählbezirkes die Austheilung und Wiedereinsammlung der ihm übergebenen Zählkarten zu bewirken, die gehörige Ausfüllung derselben zu überwachen und, soweit dies erforderlich, selbst vorzunehmen. Der Zähler empfängt zu diesem Zwecke

a) ein Stück vorliegender Anweisung (B),
b) zwei Stück der Kontrolliste (C),
c) die für den Zählbezirk erforderliche Anzahl von Zählkarten (A).

Mit dem Inhalte dieser Drucksachen hat sich der Zähler vor Beginn seiner Thätigkeit genau vertraut zu machen.

§ 3.

Thätigkeit des Zählers vor dem Zählungstermine.

Sobald der Zähler die im § 2 bezeichneten Drucksachen empfangen hat, liegt es ihm ob, nach Maßgabe des Umfanges des ihm von der Ortsbehörde bezw. Zählungskommission überwiesenen Zählbezirkes die zu letzterem gehörigen Gehöfte (Häuser) nach Lage zur Straße, Hausnummer u. s. w. der Reihe nach in Spalte 2 und 3 der Kontrolliste (C) zu verzeichnen (vergl. die umstehenden Muster). Ebenso ist von ihm in Übereinstimmung hiermit der im Kopfe der Zählkarte über dem Striche stehende Vordruck auszufüllen; die Rubrik „Wohnplatz" ist nur für diejenigen Fälle bestimmt, in welchen einzelnen Theilen eines Gemeinde- bezw. Gutsbezirkes amtlich oder volksthümlich besondere geographische Namen beigelegt sind. Als Nummer des Zählbezirkes ist die Zählbezirksnummer der Kontrolliste einzutragen. In Spalte 2 der letzteren dürfen ebenfalls die Wohnplatzbezeichnungen nicht fehlen. Reicht **ein** Formular nicht aus, so sind deren zwei oder mehr zusammenzuheften.

Die Austheilung der Zählkarten erfolgt durch den Zähler selbst von Gehöft zu Gehöft (Haus zu Haus) am 29. und 30. November d. J. Als Zähleinheit ist dabei das Gehöft (Anwesen) auch dann anzusehen, wenn sich mehrere Häuser, Nebengebäude und sonstige Räumlichkeiten auf demselben befinden. Bei den Gutsbezirken ist der Gutshof nebst sämmtlichen zugehörigen Baulichkeiten, jedes Vorwerk und jedes außerhalb des Hofes sowie der Vorwerke gelegene Insthaus (Knechts- oder Tagelöhnerhaus) u. s. w. als ein besonderes Gehöft zu betrachten und für jede dieser Gebäudegruppen bezw. für jedes derartige Gebäude für sich allein eine Zählkarte auszufüllen. Eine solche ist auch für Schiffe, Zelte, Wohnwagen u. dergl. m. aufzustellen. Ebenso muß für die in der Gemeinde oder dem Gutsbezirke außerhalb der Gehöfte vorkommenden, dem Staate, einer Provinz, einem

Bezirke, Kreise, einer Genossenschaft gehörigen Straßen, Plätze, Bahndämme, Deiche u. s. w., an oder auf welchen Obstbäume angepflanzt sind, je eine besondere Zählkarte mit der genauen Anzahl von Obstbäumen ausgefertigt werden. Ein Gleiches hat bei den im Besitze von Forensen (anderswo Wohnenden) befindlichen, mit Obstbäumen bestandenen unbebauten Grundstücken zu geschehen. Am 30. November d. J. Abends 8 Uhr muß die Austheilung spätestens beendet sein.

Die Behändigung der Zählkarten ist wo möglich an den Besitzer oder Verwalter des Gehöftes (Hauses) selbst, in dessen Abwesenheit an ein erwachsenes, zuverlässiges Mitglied seiner Haushaltung, falls kein solches vorhanden aber an einen anderen erwachsenen Hausgenossen oder Nachbarn zu bewirken. Bei der Übergabe der Zählkarten sind die Empfänger über das bei dem Ausfüllen derselben einzuhaltende Verfahren, soweit nöthig, mündlich zu belehren und darauf aufmerksam zu machen, daß die ausgefüllten Zählkarten vom 2. Dezember d. J. Morgens ab zur Abholung bereit zu halten seien.

§ 4.

Thätigkeit des Zählers nach dem Zählungstage.

Am Morgen des 2. Dezember d. J. hat die Wiedereinsammlung der Zählkarten zu beginnen. Dieselbe soll möglichst an demselben Tage beendet werden. Der Zähler hat die Zählkarten beim Empfange an Ort und Stelle einer Durchsicht zu unterwerfen und etwaige Mängel nach mündlicher Erkundigung sofort zu beseitigen. Sind in einzelnen Fällen die Karten unausgefüllt geblieben, so hat der Zähler nach Befragung der betreffenden Besitzer, Verwalter u. s. w. die Ausfüllung selbst zu besorgen.

Nach beendigter Wiedereinsammlung und Vornahme der etwa nöthigen Ergänzungen hat der Zähler die Spalten 4 bis 14 der Kontrolliste nach den auf den Zählkarten gemachten Angaben auszufüllen und sorgfältig aufzurechnen. Enthält eine Zählkarte, weil weder Viehstand noch Obstbäume vorhanden, keine Angabe, so ist in der betreffenden Zeile ein Querstrich einzutragen. Nach Richtigstellung der Kontrolliste in allen ihren Theilen hat der Zähler eine Reinschrift davon zu fertigen.

Demnächst ist sowohl die Kladde wie auch die Reinschrift der Kontrolliste von dem Zähler mittels Namensunterschrift zu beglaubigen und nebst den nach der Nummernfolge zu ordnenden sowie den unbenutzt gebliebenen Zählkarten bis zum 5. Dezember d. J. an die Ortsbehörde bezw. Zählungskommission zurückzugeben.

§ 5.

Behufs Erledigung auftauchender Zweifel sowie wegen einer etwa erforderlichen Nachlieferung von Zählungsformularen hat sich der Zähler an die Ortsbehörde bezw. Zählungskommission, von welcher er seinen Auftrag empfing, zu wenden.

....., den .....1900.

Die Ortsbehörde.

Anlage, vergl. § 3 und 4.

Muster einer ausgefüllten Kontrolliste.

C. Preußischer Staat.

Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900.

Erstes Beispiel.

Kontrolliste

für den Zähler Herrn *Lehrer Wilhelm Schuchart* .....

über den Zählbezirk Nr. *2*,

umfassend { *von der Landgemeinde Lichtenau die Gehöfte Dorfstrasse Nr. 26—52, die Waldmühle, die Zeche Hohenzollern und den Ausbau Staffelde.* .....

Kreis rc. *Westhavelland.* ..... { Stadtgemeinde ..... / Landgemeinde *Lichtenau.* ..... / Gutsbezirk ..... }

Laufende Nummer der Zählkarten.	Genaue Bezeichnung der Gehöfte (Häuser) rc. Angabe der Lage nach Wohnplatz und Straße.	Hausnummer bezw. andere Bezeichnung.	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Zählkarten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	der Maulthiere und Maulesel	der Esel	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	des Federviehs	der Bienenstöcke	der Obstbäume
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.	*Dorfstrasse*	*26*	*5*	*5*	—	—	*19*	*20*	*31*	*11*	*49*	—	*27*
2.	„	*27*	*1*	*1*	—	—	*2*	*13*	—	—	*4*	*1*	—
3.	„	*28*	*2*	—	—	*1*	*1*	—	*8*	*3*	*11*	*4*	*15*
4—25.	*u. s. w. bis*	*50*											
26.	*Armenhaus, Dorfstrasse*	*51*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*2*
27.	*Krug Ruhleben,* „	*52*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	*117*	—	—
28.	*Waldmühle*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29.	*Zeche Hohenzollern*	—	*1*	*57*	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30.	*Ausbau Staffelde*	—	*1*	*4*	—	—	*15*	*5*	*11*	—	*20*	*6*	*34*
	Hauptsumme . . .		*63*	*119*	—	*1*	*144*	*132*	*214*	*91*	*573*	*25*	*317*

Diese Kontrolliste habe ich der gegebenen Anleitung gemäß ausgefüllt und am *4.* Dezember 1900 abgeschlossen.

Unterschrift des Zählers: *Wilhelm Schuchart.*

Diese Kontrolliste ist geprüft sowie { richtig befunden / ~~ergänzt und berichtigt~~ } worden.

Lichtenau, den *7.* Dezember 1900.

Unterschrift der Ortsbehörde oder Zählungskommission: *Gustav Wilke, Schöffe.*

Zweites Beispiel.

Kontrolliste

für den Zähler Herrn *Inspektor Otto Baege* .....

über den Zählbezirk Nr. *1*,

umfassend { *das Rittergut Striesa nebst Vorwerk Bockwitz.* ..... }

Kreis ꝛc. *Torgau.* ..... { Stadtgemeinde ..... / Landgemeinde ..... / Gutsbezirk *Striesa.* ..... }

Laufende Nummer der Zählkarten.	Genaue Bezeichnung der Gehöfte (Häuser) ꝛc. Angabe der Lage nach Wohnplatz und Straße.	Hausnummer bezw. andere Bezeichnung.	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Zählkarten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	der Maulthiere und Maulesel	der Esel	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	des Federviehs	der Bienenstöcke	der Obstbäume
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.	*Gutshof*	—	*1*	*12*	—	—	*76*	*335*	*21*	—	*251*	*4*	*103*
2.	*Schäferhaus*	*1*	*3*	—	—	—	—	—	*5*	—	*17*	—	—
3.	*Arbeiterhaus*	*2*	*6*	—	—	—	*5*	*8*	*6*	—	*32*	—	—
4.	„	*3*	*4*	—	—	—	*3*	—	*8*	*3*	—	—	—
5.	*Schmiede*	*4*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*12*
6.	*Schule*	*5*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	*19*	*38*
7	*Vorwerk Bockwitz*	—	*9*	—	*1*	—	*37*	—	*128*	*8*	—	—	*122*
	Hauptsumme ...		*24*	*12*	*1*	—	*121*	*343*	*168*	*11*	*300*	*23*	*275*

Diese Kontrolliste habe ich der gegebenen Anleitung gemäß ausgefüllt und am *3.* Dezember 1900 abgeschlossen.

Unterschrift des Zählers: *Otto Baege.*

Diese Kontrolliste ist geprüft sowie { ~~richtig befunden~~ / ergänzt und berichtigt } worden.

Striesa, den *4.* Dezember 1900.

Unterschrift der Ortsbehörde oder Zählungskommission: *Robert Müller, Rittergutsbesitzer.*

[Vorderseite.] (Anlage 3 zum Ministerialerlasse vom 14. September 1900.)

C. **Preußischer Staat.**

Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900.

Kontrolliste

für den Zähler Herrn .....

über den Zählbezirk Nr. .....

umfassend { ..... / ..... / ..... }

Kreis ꝛc. ..... { Stadtgemeinde ..... / Landgemeinde ..... / Gutsbezirk ..... }

Laufende Nummer der Zählkarten.	Genaue Bezeichnung der Gehöfte (Häuser) ꝛc. Angabe der Lage nach Wohnplatz und Straße.	Hausnummer bezw. andere Bezeichnung.	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Zählkarten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	der Maulthiere und Maulesel	der Esel	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	des Federviehs	der Bienenstöcke	der Obstbäume
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.													
2.													
3.													
15.													
	Seitensumme ...												

Umwenden!

[Rückseite.]

Laufende Nummer der Zählkarten.	Genaue Bezeichnung der Gehöfte (Häuser) ꝛc.		Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Zählkarten verzeichnete Gesammtzahl									
	Angabe der Lage nach Wohnplatz und Straße.	Hausnummer bezw. andere Bezeichnung.		der Pferde	der Maulthiere und Maulesel	der Esel	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	des Federviehs	der Bienenstöcke	der Obstbäume
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Vorige Seite . . .												
16.													
35.													
	Hauptsumme . . .												

Diese Kontrolliste habe ich der gegebenen Anleitung gemäß ausgefüllt und am ..... Dezember 1900 abgeschlossen.

Unterschrift des Zählers:

Diese Kontrolliste ist geprüft sowie { richtig befunden / ergänzt und berichtigt } worden.

..... , den ..... Dezember 1900.

Unterschrift der Ortsbehörde oder Zählungskommission:

(Anlage 4 zum Ministerialerlasse vom 14. September 1900.)

[4 Seiten.]

D. Preußischer Staat.

Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900.

Anweisung für die Behörden.

A. Allgemeine Bestimmungen.

Auf Beschluß des Bundesrathes vom 17. März d. J. findet am 1. Dezember d. J. im Deutschen Reiche eine allgemeine Viehzählung statt, mit welcher in Preußen die gleichfalls vom Bundesrathe angeordnete Obstbaumzählung verbunden ist. Bei der Ausführung dieser Zählung kommen im preußischen Staate folgende Bestimmungen in Anwendung:

1. Die Vieh- und Obstbaumzählung ist nach dem Stande vom 1. Dezember d. J. vorzunehmen und hat sich auf Pferde, Maulthiere und Maulesel, Esel, Rind-, Schaf-, Schweine- und Ziegenvieh, Gänse, Enten, Hühner, Trut-, Perlhühner und Bienenstöcke sowie auf Apfel-, Birn-, Pflaumen- (Zwetschen) und Kirschbäume zu erstrecken. Außerdem ist durch sie die Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen (Hauswirthschaften) in jedem Gehöfte u. s. w. (Hause) festzustellen.
2. Durch die Zählung soll im Wesentlichen der Viehstand jedes Gehöftes oder Anwesens (Hauses nebst zugehörigen Nebengebäuden) sowie die Stückzahl der nicht mehr zum Verpflanzen bestimmten Bäume jener vier Obstgattungen ermittelt werden, mit der Maßgabe, daß am Tage der Zählung nur vorübergehend abwesendes Vieh bei dem Gehöfte (Hause), zu welchem es gehört, mitgezählt wird und dagegen da, wo es nur vorübergehend anwesend ist, z. B. in Wirthshäusern, Ausspannungen, außer Berücksichtigung bleibt.
3. Die Zählung ist unter der Leitung der Ortsbehörden durch freiwillige Zähler vorzunehmen. Sie geschieht nach Gemeinden und Gutsbezirken; die innerhalb eines Gemeinde- bezw. Gutsbezirkes amtlich oder volksthümlich einen besonderen geographischen Namen tragenden Wohnplätze sind getrennt ersichtlich zu machen.
4. Die Aufnahme erfolgt von Gehöft zu Gehöft (Haus zu Haus) mittels Aufzeichnung des durch wirkliche Zählung ermittelten Viehstandes und der im Gehöfte (Hause) vorhandenen viehbesitzenden Haushaltungen in Zählkarten. Es ist dafür Sorge zu tragen, daß bei der Zählung auch besondere Viehbestände, wie Vieh in Schlachthäusern oder auf Schiffen, Pferde in Bergwerken, nicht übergangen werden.
5. In gleicher Weise ist die Anzahl jeder in Frage kommenden Gattung von Obstbäumen zu ermitteln. Hierbei sind auch die außerhalb der Gehöfte befindlichen Obstbäume innerhalb des Gemeinde- oder Gutsbezirkes mitzuzählen, gleichviel ob sie Einwohnern oder Forensen gehören. Dasselbe gilt von den an Wegen, Eisenbahndämmen, Deichen u. dergl. m. stehenden Obstbäumen im öffentlichen, genossenschaftlichen oder privaten Eigenthume.
6. Die Zählkarten sind durch die Hof- bezw. Hausbesitzer oder die Verwalter bezw. deren Vertreter auszufüllen und durch Namensunterschrift zu bescheinigen. Wo dieses Verfahren nicht anwendbar erscheint, ist die Ausfertigung und Beglaubigung durch den Zähler, und zwar auf Grund an Ort und Stelle persönlich einzuziehender Erkundigungen, zu bewirken.
7. Die ausgefüllten Zählkarten sind seitens der mit der Leitung der Zählung betrauten Lokalbehörden einer genauen Prüfung zu unterziehen. Etwa erforderliche Ergänzungen und Berichtigungen sind sofort zu veranlassen und müssen am 31. Dezember d. J. beendet sein. Etwa nöthig werdende Nachzählungen müssen auf den Stand vom 1. Dezember d. J. bezogen werden. Die in den Zählkarten enthaltenen Angaben dürfen zu keinerlei Steuerzwecken benutzt werden.
8. Dem Königlichen statistischen Bureau ist die Vorbereitung der Erhebung sowie die Prüfung und Zusammenstellung der Zählungsergebnisse übertragen.

B. Besondere Bestimmungen.

§ 1.

Thätigkeit der Bezirksverwaltungsbehörden.

Die Königlichen Regierungspräsidenten und Regierungen haben die vorschriftsmäßige Ausführung der Vieh- und Obstbaumzählung in ihren Bezirken zu überwachen. Sie werden zu diesem Behufe sowohl für die Unterweisung der mit der Leitung und Ausführung der Viehzählung zu betrauenden Behörden durch Belehrung und sonst in geeigneter Weise Sorge tragen, wie auch die vorbereitenden Arbeiten der Kreis- und Ortsbehörden und die Besorgung der Zählungsgeschäfte selbst überwachen.

Die Vornahme der Vieh- und Obstbaumzählung ist mittels öffentlicher Bekanntmachung zur Kenntniß der Bezirkseinwohner zu bringen. In dieser Bekanntmachung ist sowohl auf die in Aussicht genommene Mitwirkung der selbständigen Ortseinwohner bei der Austheilung, Ausfüllung und Wiedereinsammlung der Zählpapiere, wie auch auf die Wichtigkeit der Vieh- sowie der Obstbaumzählungen für die Staats- und Gemeindeverwaltung sowie für die Förderung wissenschaftlicher und gemeinnütziger Zwecke hinzuweisen. Zugleich sind behufs Erlangung richtiger und genauer Angaben sämmtliche Obstbaumbesitzer und deren Vertreter aufzufordern, vermöge vorheriger sorgfältiger örtlicher Inaugenscheinnahme rechtzeitig die Angaben über die Zahl der Bäume jeder der vier Obstgattungen zu beschaffen. Eine geeignete allgemeine Ansprache wird seitens des Königlichen statistischen Bureaus bis zum 20. November d. J. erlassen und verbreitet werden.

§ 2.

Vorbereitende Thätigkeit der Kreisbehörden u. s. w.

Den Kreisbehörden (Landräthen, Oberamtmännern) und den Behörden der Städte von 4000 und mehr Einwohnern sowie der Städte Bremervörde und Buxtehude liegt die unmittelbare Fürsorge für die sachgemäße Unterweisung der Ortsbehörden bezw. der zur Ausführung der Vieh- und Obstbaumzählung bestimmten Dienststellen sowie für die Vertheilung der erforderlichen Drucksachen und für die vorschriftsmäßige Durchführung des Aufnahmegeschäftes ob. Die zur Zählung erforderlichen Drucksachen sind folgende:

1. die Zählkarte (A),
2. die Anweisung für die Zähler (B),
3. die Kontrolliste für die Zähler (C),
4. die Anweisung für die Behörden (D),
5. die Ortsliste (E).

Die für die Zählung selbst erforderliche Menge von Drucksachen erhalten die Kreisbehörden bezw. Behörden der oben bezeichneten Städte unmittelbar durch das Königliche statistische Bureau in Berlin, an welches auch etwaige, vorkommenden Falls näher zu begründende Nachforderungen zu richten sind.

Die Kreisbehörden haben für die rechtzeitige Vertheilung der gedachten Drucksachen an die Städte mit weniger als 4 000 Einwohnern sowie an sämmtliche Landgemeinden und Gutsbezirke zu sorgen, so daß sich dieselben ohne Ausnahme spätestens am 10. November d. J. im Besitze aller nöthigen Formulare u. s. w. befinden. Es ist darauf zu achten, daß von den Drucksachen A—D jede Ortsbehörde bezw. Zählungskommission je ein oder nach Bedarf mehrere Stücke, von dem Formulare E aber mindestens drei Stück, und daß jeder Zähler von den Drucksachen A und B je ein Stück, von der Kontrolliste C aber zwei Stück erhält, sowie daß für jedes Gehöft (Haus) eine Zählkarte verfügbar ist. Ebenso sind für die mit Obstbäumen bestandenen Wege, Chausseen, Deiche, Bahndämme, Grundstücke von Forensen u. s. w. Zählkarten zu überweisen. Außerdem ist ein Reservevorrath von sämmtlichen Drucksachen zurückzubehalten, um bei eintretenden Nachforderungen den Bedarf rasch befriedigen zu können. Die Kreisbehörden haben unverzüglich nach dem Empfange dieser Anweisung eine Übersicht über den Formularbedarf der einzelnen Ortschaften aufzustellen, um danach die Versendung an dieselben bewirken und rechtzeitig beim Königlichen statistischen Bureau in Berlin die etwa nöthigen Nachforderungen anmelden zu können.

§ 3.

Obliegenheiten der Ortsbehörden.

Die Ausführung der Vieh- und Obstbaumzählung ist Sache der Ortsbehörden. In den Städten, in welchen die Polizeiverwaltung Königlichen Behörden übertragen ist, ist die Ausführung dieser Zählung von dem Magistrate und der Polizeibehörde gemeinschaftlich zu bewirken. In den Landgemeinden und Gutsbezirken haben die Polizeibehörden, soweit nicht die Polizeiverwaltung in den Händen der Gemeindebehörden liegt, nach Anleitung der Kreisbehörden bei der Vieh- und Obstbaumzählung Beihülfe zu leisten.

§ 4.

Bildung von Zählungskommissionen und Obliegenheiten derselben.

Zur unmittelbaren Leitung der Vieh- und Obstbaumzählung können in den einzelnen Gemeinden und Gutsbezirken, sofern dies die Verhältnisse angemessen erscheinen lassen, Zählungskommissionen gebildet werden. Bei der Zusammensetzung letzterer kommt es hauptsächlich darauf an, solche Personen für dieselben zu bestimmen, welche Interesse an der sachgemäßen Ausführung der Zählung nehmen sowie das Vertrauen der Ortsangehörigen und Kenntniß der örtlichen Verhältnisse haben. Auch die Besitzer von größeren Gärtnereien und Baumschulen, die Obstzüchter und die Mitglieder von Obstbauvereinen sind zur Mitwirkung heranzuziehen. Die Theilnahme an der Zählungskommission ist ein Ehrenamt.

Die Aufgabe der Zählungskommissionen bezw., wo solche nicht eingesetzt sind, der Ortsbehörden besteht hauptsächlich in

a) der Eintheilung der Gemeinden und Gutsbezirke in Zählbezirke (§ 5),
b) der Annahme und Anweisung der Zähler (§ 6),
c) der Prüfung und, soweit nöthig, Berichtigung der Angaben in den ausgefüllten Zählkarten und Kontrollisten, der Ausfüllung der Ortsliste, der Einsendung des gesammten Zählungsmaterials an die Kreisbehörden u. s. w. (§ 7).

§ 5.

Eintheilung der Gemeinden in Zählbezirke.

Es empfiehlt sich, die Zählbezirke in der Art zu begrenzen, daß dieselben in den Städten der Regel nach etwa 50 Häuser, auf dem Lande etwa 30 Gehöfte (Häuser) umfassen und sich an bereits bestehende Eintheilungen thunlichst anschließen. Einzeln gelegene Wohnplätze bilden zweckmäßig selbständige Zählbezirke, desgleichen in allen Fällen militärische Anstalten und Baulichkeiten, Schlachthäuser, Hafenanlagen, mit Obstbäumen bepflanzte Straßen, Eisenbahndämme sowie Deiche. Die Eintheilung der Gemeinden und Gutsbezirke in Zählbezirke muß spätestens am 20. November d. J. beendet sein.

§ 6.

Annahme und Anweisung der Zähler.

Zur Austheilung und Wiedereinsammlung der Zählkarten ist für jeden Zählbezirk ein Zähler zu bestellen. Auch ist dafür Sorge zu tragen, daß im Falle der Verhinderung eines Zählers alsbald ein Ersatzmann für ihn eintreten kann. Die Auswahl der Zähler ist nur auf Personen zu richten, welche zur Besorgung der ihnen obliegenden Geschäfte hinreichend befähigt sind. Für die Aufnahmen der in der Gemeinde- oder Gutsflur, auf Chausseen, Eisenbahndämmen, Deichen und ähnlichen Anlagen stehenden Obstbäume sind die zuständigen Behörden zu ersuchen, Chausseе-, Deichaufseher, Bahnmeister oder sonstige geeignete Beamte des betreffenden Aufsichtsbezirkes zur Verfügung zu stellen. Die Annahme der Zähler ist bis zum 20. November d. J. zu beenden.

Die Zählungskommission bezw. die Ortsbehörde hat demnächst dafür zu sorgen, daß die Zähler sich mit ihren Obliegenheiten nach der Anweisung für dieselben (B) vollständig vertraut machen. Sie hat zu diesem Zwecke jedem Zähler rechtzeitig zwei Formulare zur Aufstellung der Kontrolliste (C) und eine Anweisung (B) sowie die für seinen Bezirk erforderlichen Zählkarten (A) zuzustellen. Das eine Stück der Kontrolliste (C) kann der Zähler als Kladde benutzen; das andere ist zur Reinschrift zu verwenden.

Oben auf den Kontrollisten ist von der Zählungskommission bezw. Ortsbehörde der Umfang des dem betreffenden Zähler überwiesenen Zählbezirkes nach Lage zur Straße, Hausnummer u. s. w. genau zu bezeichnen, so daß über die Zugehörigkeit der einzelnen Gehöfte (Häuser) zu demselben kein Zweifel entstehen kann und Doppelzählungen sowie Auslassungen unbedingt vermieden werden, was am besten durch Vergleichung der für den Ort vorhandenen Übersichten der Gehöfte mit den Einträgen in Spalte 2 und 3 der Kontrolliste geschieht. Außerdem ist jede Kontrolliste mit der Nummer des betreffenden Zählbezirkes zu versehen.

§ 7.

Weitere Arbeiten der Zählungskommissionen bezw. Ortsbehörden.

Der Zählungskommission bezw. der Ortsbehörde liegt es ob, das von dem Zähler zurückgelieferte Zählungsmaterial alsbald einer genauen Prüfung zu unterziehen und etwaige Mängel, soweit nöthig, auf Grund an Ort und Stelle mündlich einzuziehender Erkundigungen zu beseitigen. Insbesondere sind die Zählungsergebnisse hinsichtlich der Obstbäume von mit den Obstbauverhältnissen der Gemeinde vertrauten Personen nachzuprüfen sowie nöthigenfalls zu ergänzen und zu berichtigen. Bei allen nachträglichen Ermittelungen ist festzuhalten, daß die Viehzählungsangaben sich auf den Stand vom 1. Dezember d. J. beziehen müssen. Nachdem das Material eines Zählbezirkes vollständig geprüft sowie ergänzt und berichtigt ist, werden die beiden zu jedem Bezirke gehörigen Stücke der Kontrollisten von der Zählungskommission (Ortsbehörde) mittels Namensunterschrift als richtig beglaubigt.

Auf Grund der Kontrollisten hat die Zählungskommission bezw. die Ortsbehörde die Ortsliste (E), welcher im Bedarfsfalle ein oder mehrere solcher Formulare anzuheften sind, sorgfältig in drei Stück herzustellen (vergl. das umstehende Muster). Bei Ermittelung der „Gehöfte überhaupt" in Spalte 3 der Ortsliste aus den Kontrollisten sind mit Obstbäumen bestandene Chausseen, Bahndämme, Deiche, öffentliche Plätze und unbebaute Grundstücke ohne Viehstand nicht als Gehöfte zu rechnen. Von den Ortslisten (E) sind zwei nebst der Reinschrift der Kontrollisten spätestens bis zum 15. Dezember d. J. an die Kreisbehörde unter besonderem Briefumschlag einzureichen, wogegen die dritte bei der Ortsbehörde zurückbleibt. Die Behörden der Städte von 4 000 und mehr Einwohnern haben ein Stück der ausgefüllten Ortsliste (E) nebst der Reinschrift der Kontrollisten unmittelbar an das Königliche statistische Bureau bis spätestens den 20. Dezember d. J. zu senden, die anderen Orts- und Kontrollisten aber sorgfältig aufzubewahren. Die dritte Ortsliste haben die Behörden derjenigen Städte, welche nicht Stadtkreise sind, dem Landrathe einzureichen. In der Ortsliste, die auch für unbewohnte Gutsbezirke mit einer Fehlanzeige auszufertigen ist, sind etwaige besonders benannte Wohnplätze sowie die einzelnen Zählbezirke auseinander zu halten, aber keine getrennten Zwischensummen für die ersteren zu ziehen.

Die Zählkarten sind demnächst, geordnet nach den darauf befindlichen Nummern und nach Zählbezirken, nebst der Kladde der Kontrollisten und den unbenutzt gebliebenen Zählpapieren in sorgfältiger Verpackung baldthunlichst, spätestens am 20. Dezember d. J., der Kreisbehörde zu übermitteln. Die Stadtgemeinden von 4 000 und mehr Einwohnern haben dagegen die Zählkarten am 2. Januar 1901 an das Königliche statistische Bureau abzusenden. Jede Kiste und jedes Packet ist mit einer Aufschrift nach folgendem Muster zu versehen:

Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900.
Kreis (bezw. Oberamt) *Teltow.*
Gemeinde (bezw. Gutsbezirk) *Gross Lichterfelde.*

§ 8.

Prüfung und Einsendung der Zählungsmaterialien durch die Kreisbehörden.

Nach Eingang der Kontrol- und Ortslisten bei den Kreisbehörden seitens derjenigen Ortsbehörden, welche die Zählpapiere von ihnen empfingen, sind diese Listen nach schleunigst vorzunehmender Prüfung auf ihre Vollständigkeit in je einem Stück bis spätestens den 20. Dezember d. J. an das Königliche statistische Bureau durch die Post einzuliefern. Dieser Sendung ist von den Kreisbehörden ein nach der Buchstabenfolge geordnetes, auf seine Vollständigkeit und Richtigkeit geprüftes namentliches Verzeichniß sämmtlicher zum Kreise (Oberamte) gehörigen Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke, einschließlich der unbewohnten, beizufügen. Das zweite Stück der Ortslisten ist bei der Kreisbehörde zu belassen und daselbst aufzubewahren.

Ferner ist das aus den Kontrollisten und dem zweiten Stück der Ortslisten hervorgehende Zählungsergebniß thunlichst mit dem Ergebnisse der letzten Viehzählung vom 1. Dezember 1897 bezw. 1. Dezember 1892 zusammenzuhalten; bei auffälligen Abweichungen ist auf die betreffenden Punkte besondere Aufmerksamkeit zu richten. Soweit erforderlich, haben sich die Kreisbehörden dann durch örtliche Prüfungen bezw. Nachzählungen, die sie selbst vornehmen oder durch die Ortsbehörden ausführen lassen können, von der Vollständigkeit und Richtigkeit der Aufnahme zu überzeugen, Lücken und Fehler aber zu beseitigen.

Sobald die Prüfung der Zählungsmaterialien beendigt ist, sind die Zählkarten, sorgfältig nach Nummern, Zählbezirken und Gemeinden bezw. Gutsbezirken geordnet, nebst den unbenutzt gebliebenen Formularen und Anweisungen am 20. Januar 1901 an das Königliche statistische Bureau abzusenden. Die Kisten, in welchen die Übermittelung der Drucksachen an die Kreisbehörden erfolgte, sind betreffenden Ortes zur Rücksendung der Zählungsmaterialien wieder zu benutzen und deshalb nebst den zugehörigen Deckeln und Schrauben bis dahin aufzubewahren. Hierauf gehen die Kladden der Kontrollisten wiederum an die Ortsbehörden, welche sie sorgfältig aufzuheben haben, zurück.

§ 9.

Zusammenstellung der Zählungsergebnisse.

Das Königliche statistische Bureau hat die an dasselbe eingereichten Zählungsmaterialien einer Schlußprüfung zu unterwerfen und die etwa erforderlichen Berichtigungen und Ergänzungen — geeigneten Falls durch unmittelbares Benehmen mit den Kreis- oder Ortsbehörden — zu veranlassen. Diese Behörden sind verpflichtet, die bezüglichen Ersuchen mit Beschleunigung zu erledigen. Das Königliche statistische Bureau hat hierauf aus den geprüften Zählungsmaterialien die Übersichten, den höheren Orts erlassenen Bestimmungen gemäß, aufzustellen und Abschriften oder Abdrücke von den Ergebnissen der Obstbaumzählung bis zum 30. November 1901 sowie von denen der Viehzählung bis zum 1. Januar 1902 unmittelbar dem Kaiserlichen statistischen Amte mitzutheilen. Die vorläufigen Hauptergebnisse sind längstens bis Ende April 1901 vom Königlichen statistischen Bureau zu veröffentlichen.

Berlin, den 11. August 1900.

Der Minister des Innern.
Im Auftrage:
von Jarotzky.

Anlage, vergl. § 7.

Muster einer ausgefüllten Ortsliste

E.

Preußischer Staat.

Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900.

Erstes Beispiel.

Ortsliste.

Kreis rc. *Westhavelland* ... { Stadtgemeinde ... / Landgemeinde *Lichtenau* ... / Gutsbezirk ... }

Nummer der Zählbezirke.	Name und nähere Bezeichnung der zur Gemeinde oder zum Gutsbezirke gehörigen Wohnplätze und Zählbezirke.	Zahl der Gehöfte (Häuser): überhaupt	Zahl der Gehöfte (Häuser): mit Viehstand	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Kontrollisten verzeichnete Gesammtzahl: der Pferde	der Maulthiere und Maulesel	der Esel	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	des Federviehs	der Bienenstöcke	der Obstbäume
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.	*Dorfstrasse Nr. 1—25*	*25*	*19*	*38*	*21*	—	—	*84*	*121*	*77*	*4*	*311*	*77*	*916*
2.	„ „ *26—52*	*27*	*23*	*61*	*25*	—	*1*	*129*	*147*	*203*	*91*	*558*	*19*	*283*
„	*Waldmühle*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„	*Zeche Hohenzollern*	*1*	*1*	*1*	*87*	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„	*Ausbau Staffelde*	*1*	*1*	*1*	*4*	—	—	*15*	*5*	*11*	—	*20*	*6*	*34*
3.	*Hafenanlage*	*1*	*1*	*2*	—	—	—	—	—	*3*	—	*7*	—	—
4.	*Haveldeich*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*47*
5.	*Lehrter Bahndamm*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*118*
	Hauptsumme	*56*	*45*	*103*	*140*	—	*1*	*228*	*273*	*294*	*95*	*896*	*102*	*1 698*

Lichtenau, den *9.* Dezember 1900.

Die Ortsbehörde bezw. Zählungskommission.

Hermann Lange,
Gemeindevorsteher

[c]

Zweites Beispiel.

Ortsliste.

Kreis rc. *Torgau.* ..... { Stadtgemeinde ..... / Landgemeinde ..... / Gutsbezirk *Striesa.* .....

Nummer der Zählbezirke.	Name und nähere Bezeichnung der zur Gemeinde oder zum Gutsbezirke gehörigen Wohnplätze und Zählbezirke.	Zahl der Gehöfte (Häuser) überhaupt	Zahl der Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Kontrollisten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	der Maulthiere und Maulesel	der Esel	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	des Federviehs	der Bienenstöcke	der Obstbäume
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.	*Rittergut Striesa*	*6*	*5*	*15*	*12*	—	—	*84*	*345*	*40*	*3*	*300*	*23*	*153*
"	*Vorwerk Beckwitz*	*1*	*1*	*9*	—	*1*	—	*37*	—	*12*	*8*	—	—	*122*
2.	*Chaussee nach Belgern*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*562*
	Hauptsumme . . .	*7*	*6*	*24*	*12*	*1*	—	*121*	*345*	*108*	*11*	*300*	*23*	*837*

Striesa, den *5.* Dezember 1900.

Die Ortsbehörde bezw. Zählungskommission.

Robert Müller,
Gutsvorsteher.

(Anlage 5 zum Ministerialerlasse vom 14. September 1900.)

[Vorderseite.]

E. **Preußischer Staat.**

Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900.

Ortsliste.

Kreis rc. ..... { Stadtgemeinde ..... / Landgemeinde ..... / Gutsbezirk .....

Nummer der Zählbezirke.	Name und nähere Bezeichnung der zur Gemeinde oder zum Gutsbezirke gehörigen Wohnplätze und Zählbezirke.	Zahl der Gehöfte (Häuser) überhaupt	Zahl der Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Kontrollisten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	der Maulthiere und Maulesel	der Esel	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	des Federviehs	der Bienenstöcke	der Obstbäume
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	Seitensumme . . .													

Umwenden!

[Rückseite.]

	Vorige Seite . . .													
	Hauptsumme . . .													

, den ..... Dezember 1900.

Die Ortsbehörde bezw. Zählungskommission.

(Unterschrift:) .....

(Anlage 6 zum Ministerialerlasse vom 14. September 1900.)

Muster für die Berichte

über die Wahrnehmungen und Erfahrungen bei der Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900.

1. Die Lieferung der Zählpapiere.
   Ist sie überall rechtzeitig erfolgt?
2. Der Inhalt und die Fassung der Zählpapiere.
   Welche Ansichten und Wünsche sind laut geworden wegen des Inhaltes
   a) der Zählkarte A,
   b) der Anweisung für die Zähler B,
   c) der Kontrolliste C,
   d) der Anweisung für die Behörden D und
   e) der Ortsliste E?
3. Die Bildung von Zählkommissionen und die Annahme freiwilliger Zähler.
4. Die Theilnahme der Bevölkerung am Zählgeschäfte, insbesondere der Umfang der Selbstzählung, d. h. eigene Ausfüllung der Zählkarten durch die Hausbesitzer, Eigenthümer, Pächter, Verwalter.
5. Die Überwachung des Zählgeschäftes durch die Behörden und Wahrnehmungen wegen der Richtigkeit des Ergebnisses.
   Wahrnehmungen über Doppelzählungen einerseits und Zählücken andererseits. Störungen des Zählgeschäftes durch Märkte u. s. w.

6. Die Nutzbarmachung der Ergebnisse durch die örtlichen Behörden.
   Wie hat sich hierbei die Vorschrift bewährt, von der Zählerkontrolliste ein zweites und dem Ortsbogen ein zweites sowie drittes Stück anzufertigen?
7. Wahrnehmungen oder Wünsche wegen der Rücksendung der Zählpapiere an das Königliche statistische Bureau.

Wie in allen derartigen Fällen wurde gemäß B, § 1, Absatz 2 der Anweisung für die Behörden D wiederum eine gemeinfaßliche Ansprache an die Bevölkerung gerichtet, die als Nr. 41 der „Statistischen Korrespondenz" vom 3. November 1900 erschien. Solches war um so nothwendiger, weil an demselben Tage mit der Vieh- und Obstbaumzählung auch eine Volkszählung stattfand und beide Erhebungen sorgfältig auseinander gehalten werden mußten, obgleich sie großentheils von denselben Personen ausgeführt wurden. Deshalb war die Ansprache für diese zwei Erhebungen zum ersten Male eine gemeinsame und ging auch besonders auf die Obstbaumzählung näher ein, deren Verbindung mit der Viehzählung mancherlei Schwierigkeiten verursachte. Sie hat ihren Zweck, das Interesse der Betheiligten für alle drei Aufnahmen anzuregen, durch Verbreitung von Sonderabzügen seitens der Bezirks-, Kreis- und Gemeindeverwaltungsbehörden sowie durch Bekanntgabe in der amtlichen und der Tagespresse erfüllt. Wir bringen sie hiermit zum Abdrucke.

Ansprache an die Bevölkerung
über
die Bedeutung und Ausführung der Volkszählung sowie der Vieh- und Obstbaumzählung
am 1. Dezember 1900.

Mit dem 1. Dezember d. J. kehrt in Preußen wie im ganzen Deutschen Reiche der Tag der Volkszählung wieder.

Die Nothwendigkeit periodischer Aufnahmen dieser Art ist unbestritten. Kein Volk vermag sie zu entbehren, das sich mit Sicherheit über sich selbst und die ersten Bedingungen seiner Entwickelung und Größe, über Zahl, Geschlecht und Alter, Familienstand, Beruf, Religionsbekenntniß und sonstige persönliche Verhältnisse seiner Angehörigen unterrichten will. Die Ergebnisse der Volkszählung dienen aber bei uns nicht nur als Hülfsmittel wissenschaftlicher Erforschung wichtiger Verhältnisse des Volkslebens, sondern auch zu mancherlei praktischen Zwecken, wie zur Vertheilung gemeinsamer Einkünfte und Lasten der einzelnen Bundesstaaten, zur Regelung der Münzprägung, zur Ordnung vieler Verhältnisse, welche — wie z. B. die Zuständigkeit von Behörden der allgemeinen Landesverwaltung, die Bildung von Stadtkreisen und Urwahlbezirken, die Wahl von Abgeordneten zu den Kreis- und Provinziallandtagen, das Gemeindewahlsystem u. s. w. — sich nach der Volkszahl richten.

Eine Aufnahme von dem Umfange der Volkszählung ist natürlich ohne erhebliche Mühe nicht durchzuführen. Ein Blick auf den allgemeinen Verlauf des Zählverfahrens zeigt aber sogleich, daß der Bevölkerung selbst hieraus verhältnißmäßig nur wenig Arbeit und Belästigung erwächst.

In den Tagen vom 28. bis 30. November d. J. werden im ganzen Staate Zähler, insgesammt wohl eine Viertelmillion und darüber, bei den einzelnen Haushaltungen vorsprechen, um für jede vom 30. November bis 1. Dezember d. J. voraussichtlich dort übernachtende Person eine „Zählkarte A" und für jede Haushaltung ein „Haushaltungsverzeichniß B" zu überreichen. Als Umschlag für diese Papiere, dem zugleich eine „Anleitung C" zu ihrer Ausfüllung sowie je eine Musterausfüllung für beide aufgedruckt ist, dient ein „Zählbrief D".

Die Haushaltungsvorstände haben nur
a) die Zählpapiere in Empfang zu nehmen,
b) sie gemäß der Anleitung auszufüllen oder durch geeignete Vertreter ausfüllen zu lassen,
c) sie vom 1. Dezember d. J. Mittags 12 Uhr ab zur Abholung durch den Zähler bereit zu halten.

Die Viehzählungen, welche das nothwendige Material für die Beurtheilung und Bedeutung des Viehstandes in unserer Volkswirthschaft zu liefern haben, sind der Bevölkerung bereits bekannt und geläufig. Anders ist es mit der Obstbaumzählung. Eine solche hat für das ganze Land bisher nicht stattgefunden, ist aber auf die Dauer nicht zu entbehren. Das Obst als Nahrungs- und Genußmittel erfreut sich in der Bevölkerung einer steigenden Beliebtheit. Um aber dem Obstbau die nöthige Pflege angedeihen zu lassen, muß man zunächst seinen bisherigen Umfang und seine Bedeutung ermitteln, was nur durch eine statistische Aufnahme geschehen kann. Es darf daher erwartet werden, daß vor allem die Besitzer größerer Gärtnereien und Baumschulen, die Obstzüchter sowie die Mitglieder von Obstbauvereinen als die zunächst Betheiligten mit allem Eifer an dieser bedeutsamen Erhebung mitzuwirken bereit sein werden. Ihr Gelingen würde ferner wesentlich gefördert, wenn alle Obstbaumbesitzer und deren Vertreter, den Zählungstag nicht erst abwartend, schon jetzt an der Hand einer örtlichen Inaugenscheinnahme sich rechtzeitig genaue Angaben über die Anzahl der ihnen zugehörigen Obstbäume jeder der vier in Betracht kommenden Obstgattungen aufzeichneten, damit sie dieselben am 1. Dezember d. J. ohne irgend welche Schwierigkeit vollständig in die Zählkarte eintragen oder dem Besitzer des Gehöftes angeben können.

Es ist sorgfältig zu beachten, daß, abweichend von dem Verfahren bei den Volkszählungen, die Vieh- und Obstbaumzählung nicht nach Haushaltungen, sondern nach Gehöften ausgeführt werden soll. Das als Zähleinheit geltende Gehöft (Anwesen) kann aus einem oder mehreren Häusern bestehen. Im Übrigen verweisen wir wegen der Ausführung der Vieh- und Obstbaumzählung auf die besonderen dieserhalb an die Erhebungsbehörden ergangenen sowie an die Zähler ergehenden Anweisungen.

Die Vieh- und Obstbaumzählung ist eine selbständige, nach ganz anderen Grundsätzen als die Volkszählung zu bewirkende Erhebung. Wenn es daher aus Mangel an geeigneten Personen auch vielfach nicht zu vermeiden sein sollte, daß dieselben Zähler mit der Ausführung beider Aufnahmen betraut werden, so sind doch die Zählpapiere einer jeden Erhebung völlig von einander getrennt zu halten.

Die Fragen der Zählpapiere der Volks- wie auch der Vieh- und Obstbaumzählung sind wenig zahlreich, dabei durchweg einfach und völlig unverfänglich. Niemals werden die durch beide Zählungen gewonnenen Nachrichten über einzelne Personen und deren Besitz veröffentlicht oder für andere als statistische, besonders auch nicht für steuerliche oder fiskalische Zwecke benutzt. Die aus den Zählpapieren gewonnenen Ergebnisse gehen in allgemeine Tabellen über, in welchen der einzelne Mensch und sein Besitz nicht mehr erkennbar ist. Die Zählpapiere selbst werden nach beendigter Arbeit eingestampft. Jedermann darf danach insbesondere auch sicher sein, daß die Angaben seiner Zählkarte über Alter, Bekenntniß, Staatsangehörigkeit, Militärverhältniß, Beruf und Erwerb, etwaige Mängel und Gebrechen u. s. w. niemals vor unberufene Augen kommen oder an die Öffentlichkeit gelangen werden.

Auf ein vertrauensvolles Entgegenkommen der Gehöftbesitzer und Haushaltungsvorstände wie überhaupt der ganzen Bevölkerung dürfen die Zähler hiernach wohl um so eher rechnen, als diese Männer ihre umfangreiche und mühevolle Arbeit fast sämmtlich freiwillig übernommen haben und dem Gemeinwesen dadurch werthvolle Dienste leisten. Auf bezahlte Zähler wird diesmal hoffentlich nur noch ausnahmsweise zurückgegriffen werden müssen, nachdem die zuständigen Behörden Anordnung dahin getroffen haben, daß den Beamten der verschiedenen Dienstzweige, den höheren und den Elementarlehrern die für eine rege Betheiligung dieser Kreise an dem Zählgeschäfte erforderlichen Diensterleichterungen zu gewähren sind. Es darf daher erwartet werden, daß alle noch hinreichend rüstigen und in ihrem Amte für einige Tage abkömmlichen Reichs-, Staats- und Gemeindebeamten sowie die an höheren, Mittel- oder Volksschulen angestellten und wegen Ausfallens des Unterrichtes am Zähltage dienstfreien Lehrer einer Aufforderung der Gemeindebehörde, das Ehrenamt eines Zählers zu übernehmen, bereitwilligst Folge leisten werden.

Das Gelingen beider Aufnahmen hängt wesentlich von dem Zusammenwirken der Zähler mit den Haushaltungsvorständen bezw. Gehöftbesitzern ab. Diese werden deshalb ersucht, den Zählern, deren jeder eine größere Anzahl von Haushaltungen und Gehöften aufzusuchen hat, ihr Amt nach Möglichkeit zu erleichtern und ihnen unnütze Gänge oder Arbeiten zu ersparen. Sie können dies thun durch sachgemäße, deutliche Ausfüllung der Zählpapiere, durch bereitwillige Auskunft über einzelne etwa noch verbliebene Lücken oder Undeutlichkeiten in der Ausfüllung und durch die Sorge für sichere und schnelle Empfangnahme der Zählpapiere sowie deren Bereithaltung zur Wiederabholung — auch für den Fall, daß der Besitzer des Gehöfts und Haushaltungsvorstand selbst nicht zu Hause sein sollte. Die Zähler

genießen in der Wahrnehmung ihrer Pflichten den besonderen Schutz der Gesetze. Sie werden diesen aber wohl kaum anzurufen brauchen, sondern überall ohne Weiteres der Rücksicht begegnen, die jeder für das gemeine Beste arbeitende Staatsbürger beanspruchen darf.

Das Königliche statistische Bureau wird das Seinige thun, um die Ergebnisse beider Aufnahmen möglichst schnell zu verarbeiten und sie durch ausgiebige Veröffentlichungen der Nutzbarmachung für Gesetzgebung, Verwaltung, Wissenschaft und Volkswohlfahrt zu erschließen.

Berlin, den 3. November 1900.

Königliches statistisches Bureau.
Blenck.

Außer der durch die Viehzählung festgestellten Stückzahl fand ebenso wie bei den beiden letztvorhergegangenen großen Viehzählungen eine Aufnahme des durchschnittlichen Verkaufswerthes der Einhufer, Wiederkäuer, Rüsselthiere und Bienenstöcke sowie des durchschnittlichen Lebendgewichtes der Rinder und Schweine statt. Neu hinzu traten die Ermittelung des durchschnittlichen Lebendgewichtes der Schafe und des Durchschnittsertrages eines Bienenstockes im Jahre 1900. Die Ausführung dieser Erhebung übertrug der Landwirthschaftsminister den Landwirthschaftskammern und den Vorständen der Stadtkreise, die sich dabei der Mitwirkung der landwirthschaftlichen Kreis- und Ortsvereine, ihrer Vertrauensmänner und anderweitiger Sachverständiger bedienen sollten, durch einen Erlaß vom 15. Januar 1901. Behufs vollständiger Erfassung der Bedeutung unserer heimischen Bienenzucht ersuchte ferner das Königliche statistische Bureau unter dem 3. Juli 1902 die Landwirthschaftskammern, ihm die Durchschnittspreise des Honigs anzugeben. Es folgen nunmehr beide Schriftstücke.

Ministerium
für
Landwirthschaft, Domänen und Forsten.
Gesch. Nr. I Bc 11103 II.

Berlin W. 9, den 15. Januar 1901.
Leipziger Platz 7.

An

sämmtliche Landwirthschaftskammern, Magistrate, Ober- und Bürgermeisterämter der Stadtkreise sowie die Centralstelle des Vereines zur Beförderung der Landwirthschaft und der Gewerbe in Hohenzollern.

Im Anschluß an die am 1. Dezember v. Js. im Deutschen Reiche stattgefundene Viehzählung soll auf Beschluß des Bundesrathes wiederum, wie 1883 und 1892 eine Erhebung des Verkaufswerthes und des Lebendgewichtes der Hauptviehgattungen sowie des Ertrages der Bienenstöcke ausgeführt werden.

Um die Bedeutung der Viehzucht für unseren Staat richtig erfassen zu können, genügt die Kenntniß der Stückzahl der Thiere allein nicht; man muß auch wissen, ein wie großer Theil des Gesammtvermögens unseres Volkes im Viehkapitale enthalten ist und welche Mengen von Fleischnahrung die einheimische Viehhaltung der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen vermag. Desgleichen ist eine derartige Aufnahme für die Beurtheilung des Fort- oder Rückschrittes unserer Viehzucht von Wichtigkeit; denn eine Verminderung der Stückzahl kann durch eine Erhöhung des Lebendgewichtes und des Geldwerthes der einzelnen Thiere mehr als ausgeglichen werden, wie umgekehrt eine Zunahme der Zahl nicht immer einer Hebung des Viehstandes entspricht.

Es handelt sich also bei diesen Ermittelungen um die verschiedensten Unterlagen für Regierungsmaßnahmen, welche zur Förderung der Volkswohlfahrt und der Viehzucht dienen sollen, in keiner Weise dagegen um Steuerzwecke.

Ich ersuche mit dieser Erhebung sofort zu beginnen, und treffe für dieselbe auf Grund der bisherigen Erfahrungen folgende Bestimmungen:

1. Zur Erreichung der unentbehrlichen Vergleichbarkeit sind, wie meist schon früher, die Schätzungsbezirke überall aus den Kreisen bezw. Oberämtern zu bilden, je mit der Gesammtheit der Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke als Unterabtheilungen.
2. Die Erhebung erfolgt für die Kreise und Landkreise durch die Landwirthschaftskammer der betreffenden Provinz, für die Stadtkreise durch die Magistrate, Ober- und Bürgermeisterämter, für die Oberämter Hohenzollern's durch die Centralstelle des dortigen Vereines zur Beförderung der Landwirthschaft, nöthigenfalls mit Unterstützung der Landräthe und Oberamtmänner.
3. Glieder der Erhebung sind am zweckmäßigsten die landwirthschaftlichen Kreis- und örtlichen Vereine sowie deren Vertrauensmänner, insbesondere wohlunterrichtete Landwirthe und sonstige Sachverständige. In den Stadtkreisen ist die Erhebung schon früher von den Polizeiverwaltungen bezw. von den Direktoren der Vieh- und Schlachthöfe sowie von Vieh- und Pferdehändlern, Schlächtern, Viehpächtern und -Besitzern mit gutem Erfolge ausgeführt worden. Die Auswahl der Vertrauensmänner und Sachverständigen ist mit aller Vorsicht vorzunehmen; für säumige oder ungefügige Personen sind unverweilt Ersatzmänner einzustellen. Es empfiehlt sich, in jedem Kreise wenigstens je einem besonderen Vertrauensmanne die Schätzungen für alle Städte, alle Landgemeinden und alle Gutsbezirke zu übertragen.
4. Für die Erhebung ist der in . . . Stück beigefügte Erhebungsbogen bestimmt. Etwaige Nachforderungen sind unter näherer Begründung an das Königliche statistische Bureau in Berlin (S.W. Lindenstr. 28) zu richten, das auch die noch erforderliche Auskunft über die Ausfüllung des Formulares in denjenigen Fällen zu ertheilen beauftragt ist, welche vielleicht in den auf der Rückseite des Bogens stehenden „Erläuterungen" nicht berücksichtigt sein sollten.
5. In der Regel haben sich die Einträge eines Vertrauensmannes oder Sachverständigen nur auf die Spalten für die Städte oder auf diejenigen für die Landgemeinden bezw. für die Gutsbezirke zu erstrecken, wogegen die übrigen Spalten leer bleiben. Es ist Aufgabe des Vereines bezw. der Ortsbehörde, in den ausgefüllten Aufnahmebogen die etwa noch vorhandenen Lücken und Fehler zu beseitigen. Wurden zwei oder mehrere Vertrauensmänner mit der Ermittelung des Verkaufswerthes und des Lebendgewichtes für eine dieser drei Gemeindearten beauftragt, so muß aus den in den verschiedenen Listen enthaltenen, einander entsprechenden Angaben jeder Spalte das Mittel für die beregte Gemeindeart gezogen und hierauf eine Liste für den ganzen Kreis zusammengestellt werden.
6. Die Erhebungsbogen für die einzelnen Kreise bezw. Oberämter sind durch einen von der Landwirthschaftskammer bezw. dem Vereine zur Beförderung der Landwirthschaft pp. in Hohenzollern zu wählenden Ausschuß einer genauen Prüfung zu unterziehen sowie erforderlichenfalls auf Grund eingehender Nachforschungen zu vervollständigen und zu berichtigen. Dieser Ausschuß hat auch, falls die Angaben einzelner Kreise von denen sämmtlicher umliegender ohne irgend einen Grund erheblich abweichen, Sorge zu tragen, daß die ungerechtfertigten Abweichungen nach Aufklärung des Mißverständnisses durch eine neue Erhebung seitens der fraglichen Vereine oder Ortsbehörden sofort ausgeglichen werden. Ist auf diese Weise Alles genügend vorbereitet, so erfolgt in einer Vorstandssitzung die endgültige Feststellung der Listen.
7. Die mehrbezeichneten, die Aufnahme leitenden Dienststellen haben sämmtliche Erhebungsbogen für ihren Bezirk bis zum 1. April 1901 dem Königlichen statistischen Bureau unmittelbar einzureichen sowie dessen etwaige Rückfragen stets umgehend zu erledigen.
8. Über die bei der Ermittelung des durchschnittlichen Verkaufswerthes und Lebendgewichtes der Viehbestände in den Bezirken der Landwirthschaftskammern, in den Stadtkreisen sowie in Hohenzollern gemachten hauptsächlichsten Wahrnehmungen und Erfahrungen sehe ich bis zum 1. Mai 1901 einem Berichte entgegen.

Da die gleichartige Erhebung schon nach der Viehzählung vom 1. Dezember 1892 gegen die aus Anlaß der Viehzählung vom 10. Januar 1883 vorgenommene unleugbar bedeutende Fortschritte aufzuweisen hatte, steht zu erwarten, daß bei sorgfältiger Beachtung der vorstehenden Bestimmungen die der Erhebung bisher noch anhaftenden wesentlichen Mängel völlig behoben werden.

Zur Vermeidung etwaiger Fehler füge ich die bei der Bearbeitung der Ergebnisse der letzten gleichartigen Erhebung gemachten Ausstellungen des Königlichen statistischen Bureaus in der Anlage[1]) bei.

Der Minister für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.
v. Hammerstein.

---

[1]) Sie bestand in der „Zusammenstellung der bei der Ermittelung des durchschnittlichen Verkaufswerthes und des durchschnittlichen Lebendgewichtes der Viehbestände vom 1. Dezember 1892 in den Bezirken der landwirthschaftlichen Centralvereine sowie in den Stadtkreisen gemachten hauptsächlichsten Wahrnehmungen und Erfahrungen nebst angeschlossener gutachtlicher Äußerung des Direktors des Königlichen statistischen Bureaus". Vergl. Preußische Statistik 129, I, Berlin 1894, S. XXV—XXVIII.

(Anlage zum Ministerialerlasse vom 15. Januar 1901.)

[Vorderseite.]

Preußischer Staat.

Viehzählung am 1. Dezember 1900.

Erhebungsbezirk der Landwirthschaftskammer für .....

Bogen zur Ermittelung des **Verkaufswerthes** und des **Lebendgewichtes** der Hauptviehgattungen

im .....Kreise bezw. Oberamte .....

Viehgattungen bezw. Bienenstöcke.	Durchschnittlicher Verkaufswerth eines Stückes Vieh bezw. Bienenstockes in den Städten ℳ	Durchschnittliches Lebendgewicht eines Stückes Vieh bezw. Bienenstockes in den Städten kg	Durchschnittlicher Verkaufswerth eines Stückes Vieh bezw. Bienenstockes in den Landgemeinden ℳ	Durchschnittliches Lebendgewicht eines Stückes Vieh bezw. Bienenstockes in den Landgemeinden kg	Durchschnittlicher Verkaufswerth eines Stückes Vieh bezw. Bienenstockes in den Gutsbezirken ℳ	Durchschnittliches Lebendgewicht eines Stückes Vieh bezw. Bienenstockes in den Gutsbezirken kg	Bemerkungen.
1	2	3	4	5	6	7	8
I. **Pferde.** 1. Fohlen, ½ Jahr alt		—		—		—	
2. Pferde, 1½ Jahre alt		—		—		—	
3. Pferde, 2½ „ „		—		—		—	
4. Pferde, 3½ „ „, mit Ausnahme der Militärpferde		—		—		—	
5. 4 Jahre alte und ältere Pferde, und zwar:							
a) Zuchthengste		—		—		—	
b) Landwirthschaftlich benutzte Pferde		—		—		—	
c) Alle anderen Pferde[1]), mit Ausnahme der Militärpferde		—		—		—	
II. **Maulthiere und Maulesel**		—		—		—	
III. **Esel**							
IV. **Rindvieh.** 1. Kälber, 3 Wochen alt							
2. Kälber, 16 Wochen alt							
3. Jungvieh, ¾ Jahr alt							
4. Jungvieh, 1½ Jahre alt, und zwar:							
a) Zur Zeit auf Mast gestelltes							
b) Schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)							
c) Alles andere 1½ Jahre alte Jungvieh							
5. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh, und zwar:							
a) Bullen (Zuchtstiere)							
b) Zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen							
c) Sonstige Stiere und Ochsen[2])							
d) Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)							
V. **Schafe.** 1. ½ Jahr alte (Lämmer)							
2. 1 Jahr alte und ältere, und zwar:							
a) Böcke							
b) Mutterschafe (Zibben)							
c) Hammel (Schöpse)							
VI. **Schweine.** 1. ¼ Jahr alte, einschließlich Ferkel							
2. ¾ Jahr alte							
3. 1 Jahr alte und ältere, und zwar:							
a) Zuchteber							
b) Zuchtsäue (Zuchtsauen)							
c) Sonstige mindestens 1 Jahr alte Schweine							
VII. **Ziegen und Ziegenböcke,** einschließlich Lämmer		—		—		—	
VIII. **Bienenstöcke**[3]), und zwar:							
1. Bienenstöcke mit beweglichen Waben		—		—		—	
2. Sonstige Bienenstöcke		—		—		—	

	Durchschnittlicher Ertrag eines Bienenstockes im Jahre 1900 an Honig (ausschließlich des dem Bienenvolke zur Überwinterung verbleibenden) in den Städten kg	Landgemeinden kg	Gutsbezirken kg	Bemerkungen.
1. Bienenstöcke mit beweglichen Waben				
2. Sonstige Bienenstöcke				

[1]) Unter „allen anderen 4 Jahre alten und älteren Pferden" sind die für gewerbliche, Verkehrs- sowie Luxuszwecke benutzten Reit- und Wagenpferde zu verstehen. — [2]) Dies sind Zug- oder Ackerochsen. — [3]) Falls sich in einem Bienenstocke (Bienenhause) mehrere Bienenvölker befinden, so wird jedes Volk als ein Stock gerechnet.

....., den ..... 1901.

(Name des landwirthschaftlichen Vereins bezw. der Ortsbehörde:) ..... (Unterschrift:) .....

Erläuterungen umstehend:

[Rückseite.]

Erläuterungen.

1. Bei Ausfüllung dieses Bogens ist vor Allem darauf zu achten, daß unter thunlichster Berücksichtigung des Bestandes von jedem Schlage der betreffenden Viehgattung Durchschnittszahlen eingetragen werden, wozu die Vereine, deren Vertrauensmänner und Sachverständige vermöge ihrer Kenntniß der örtlichen Verhältnisse in der Lage sind.
2. Die Angaben müssen so genau und bestimmt wie möglich sein. Es ist daher nicht angängig, den Verkaufswerth anstatt für ein ganzes Thier nur für 1 Centner, 100 kg oder 1 kg desselben mitzutheilen. Auch ist es unzulässig, an Stelle des Durchschnittspreises Höchst- und Mindestbeträge, z. B. bei Zuchthengsten 800—2000 ℳ, anzugeben.
3. Anstatt des Lebendgewichtes eines Viehstückes darf nicht dessen Schlacht- oder Fleischgewicht verzeichnet werden.
4. Wo in den Spalten für das durchschnittliche Lebendgewicht keine Einträge zu machen sind, ist dies durch wagerechte Striche angedeutet. Im Übrigen darf aber keine Spalte unausgefüllt bleiben; nöthigenfalls sind ungesäumt die erforderlichen Ermittelungen anzustellen. Ganz nichtssagende Bemerkungen, wie: „Nicht vorhanden; werden hier nicht gehandelt; je nach Gewichte; je nach Rasse und Wirthschaftszustand; je nach Rasse und Futter; je nach den Marktpreisen ganz verschieden“ müssen daher unbedingt unterbleiben.
5. Ergeben sich vereinzelt Schwierigkeiten hinsichtlich des Verkaufswerthes von Zuchtthieren, indem deren Preise bei der Veräußerung nicht bekannt geworden sind, so müssen hier ausnahmsweise unter Hinzuziehung von Sachverständigen nach bestem Wissen ausgeführte Schätzungen vorgenommen werden.
6. Ebenso ist bei Maulthieren, Maulesseln und Eseln sowie anderen, in gewissen Gegenden schwach vertretenen Viehgattungen zu verfahren, für welche die Schätzungswerthe gleichfalls nicht fehlen dürfen.
7. Unrichtige Einträge sind zu verhüten. Es ist z. B. früher vorgekommen, daß in dem nämlichen Erhebungsbezirke der Preis $3^1/_2$ Jahre alter Pferde durchschnittlich geringer angegeben wurde als der Durchschnittspreis $1^1/_2$jähriger. Dennoch vorkommende Abweichungen von der Regel sind in der Spalte für Bemerkungen kurz zu begründen.
8. Die Angaben sind nicht auf einzelne Rassen oder Arten der in Frage kommenden Viehgattungen zu beschränken, sondern haben ihre Gesammtheit zu erfassen. So haben sie sich namentlich in den Städten nicht etwa auf Schlachtpferde bezw. für Landgemeinden und Gutsbezirke bei den Schafen und Schweinen nur auf Mastvieh oder beim Rindvieh nur auf eine bestimmte Rasse, wie die Simmenthaler Kühe, zu erstrecken.
9. Früher sind durch Flüchtigkeit oft die Spalten für die Einträge verwechselt worden, indem z. B. gewöhnliche Bienenstöcke einen höheren Preis aufwiesen als Stöcke mit beweglichen Waben. Auffallend hohe oder niedrige Gewichtsangaben rührten auch daher, daß sie in Pfunden anstatt in Kilogramm gemacht oder eine Null bald zu viel, bald zu wenig gesetzt war u. s. w. Da solche Fehler nicht stets offenkundig zu Tage treten, wird es Sache der Vertrauensmänner und Vereine sein, die ausgefüllten Formulare vor deren Ablieferung nach allen Seiten hin einer sorgfältigen Durchsicht zu unterziehen.
10. Alle Angaben dieses Bogens, der möglichst sofort aufzustellen und spätestens bis zum 1. März 1901 der Landwirthschaftskammer bezw. dem Magistrate, dem Ober-, dem Bürgermeisteramte bezw. der Centralstelle des Vereines zur Beförderung der Landwirthschaft in Hohenzollern zurückzusenden ist, haben sich auf die Zeit der vorliegenden Erhebung zu beziehen.

Königliches statistisches Bureau. Berlin SW. 68, den 3. Juli 1902.
Tgb.-Nr. 2814 B. Lindenstraße 28.

Durch die Landwirthschaftskammern wurde aus Anlaß der Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900 neben dem Verkaufswerthe und dem Lebendgewichte der Hauptviehgattungen der durchschnittliche Honigertrag eines Bienenstockes im Jahre 1900 ermittelt.

Um nun ein vollständiges Bild zu gewinnen, ist es wünschenswerth, auch den Werth des Honigertrages in demselben Jahre zu kennen. Sichere Angaben darüber dürften nur die Bienenzuchtvereine machen können.

Wir ersuchen daher ergebenst um gefällige Mittheilung der betreffenden, dort wohl schon vorliegenden Zahlen. Sollte dies nicht der Fall sein, so bitten wir von den geeigneten Stellen, — vor Allem den Bienenzucht- und Imkervereinen — die erforderlichen Auskünfte bald beschaffen zu wollen.

Es würde für uns der Durchschnittspreis für 1 kg (Kleinhandel) und für 100 kg (Großhandel) zu Ende des Jahres 1900 in jedem der zum dortigen Geschäftsbereiche gehörenden Regierungsbezirke genügen.

Blenck.

An
die Landwirthschaftskammer
.....
zu

II. Die bei der Aufnahme des Viehstandes und der Obstbäume gesammelten Erfahrungen.

Infolge der Nummer 10 der Rundverfügung vom 14. September 1900[1]) waren von sämmtlichen Regierungspräsidenten sowie dem Magistrate zu Berlin Berichte über ihre bei der Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900 gemachten Wahrnehmungen eingereicht worden, welche diesesmal namentlich wegen der Obstbaumzählung eine Menge neuer Gesichtspunkte boten. Mit der Zusammenstellung ihres wesentlichen Inhaltes und einem Gutachten über die in ihnen vorgebrachten Ausstellungen, Vorschläge und Wünsche durch einen Erlaß des Ministers des Innern vom 6. Mai 1901 betraut, erledigte der Direktor des Königlichen statistischen Bureaus diesen Auftrag durch den sich gleich anschließenden Bericht vom 12. Mai 1902, dessen einzelne Äußerungen durch Einrücken hervorgehoben sind. Der Minister ordnete darauf durch den Erlaß vom 16. Juni 1902 an, daß an alle Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten, Landräthe sowie die Verwaltungen der Städte von 4000 und mehr Einwohnern je ein Abdruck der Zusammenstellung nebst Begutachtung zu senden sei, der von ihnen künftig als Richtschnur zur Lösung mannigfach vorkommender Fragen, zur Behebung auftauchender Zweifel und zur Berichtigung auftretender Irrthümer benutzt werden sollte, um so zur Erzielung einer von vornherein größeren Genauigkeit und Zuverlässigkeit der Ergebnisse späterer Viehzählungen beizutragen, die bisher hauptsächlich nur durch zahlreiche und zeitraubende Rückfragen erreicht werden konnten.

I. Die Lieferung der Zählpapiere.

Ist sie überall rechtzeitig erfolgt?

1. Diese Frage wird von allen Regierungspräsidenten ausnahmslos bestätigt, von einigen mit dem Bemerken, daß die zur Verfügung gestellten Zählpapiere theilweise etwas zu knapp bemessen gewesen seien. Die nöthigen Nachbestellungen seien übrigens sogleich erledigt worden. Nur der Landrath zu Gelsenkirchen beschwert sich über unzureichende Zusendung von Formularen. Erst nach Herabminderung seiner ursprünglichen Nachforderung auf das allernothwendigste Maß wäre sie befriedigt worden. Infolge dessen sei kein Vorrath verblieben und die Ämter hätten sich gegenseitig aushelfen müssen.

Außer dem berechneten Bedarfe an Zählpapieren für die Kreise sowie die Städte von 4000 und mehr Einwohnern ist von den einzelnen Gattungen seitens des Königlichen statistischen Bureaus zum Vorrathe noch ein Zuschlag von mindestens 10—25 vom Hunderte gemacht worden. Die so ermittelten Mengen genügten in der Regel; ihre Erhöhung hätte lediglich einen großen Bestand nach der Zählung unverwendbarer Zählpapiere ergeben und somit die Herstellungskosten der letzteren in ganz ungerechtfertigter Weise vermehrt. Es wird daher auch künftig mit der bisherigen Sparsamkeit verfahren werden müssen. Hätte der Landrath von Gelsenkirchen seine überraschend hohe Nachbestellung, wie in der Anweisung für die Behörden D

[1]) Vergl. S. XIII.

unter B, § 2, Absatz 1 vorgeschrieben, gleich von vornherein näher begründet, so würde sie unbeanstandet ausgeführt worden sein. Ohne vorherige Mittheilung der im dortigen Industriebezirke obwaltenden besonderen Verhältnisse war dies aber nicht zulässig, weil öfters — und thatsächlich auch für Gelsenkirchen selbst — die zuerst beanspruchte Nachlieferung über den wirklichen Bedarf hinausging.

2. Die Stadt Cöln beantragt frühere Mittheilung der Zählpapiere, damit besondere Wünsche wegen des Vordruckes der Formulare, z. B. Bezeichnung des Kreises und der Gemeinde im Kopfe der Zählkarte, gleich bei deren Drucke berücksichtigt werden könnten.

Gegen einen derartigen Wunsch ist an sich nichts einzuwenden. Da aber das Bevorstehen der Vieh- und Obstbaumzählung am 1. Dezember 1900 durch die Presse schon im Sommer allgemein bekannt geworden war und der nämliche Vordruck bei allen Viehzählungen wiederkehrt — was dem dortigen statistischen Amte bekannt sein mußte —, so hätte der Oberbürgermeister auch ohne vorherige Kenntniß des Wortlautes der Formulare seine Wünsche äußern können. Dergleichen Änderungen verursachen aber, da für eine einzelne Stadt bei der Viehzählung eine viel kleinere Anzahl von Formularen als bei einer Volkszählung erforderlich ist, unverhältnißmäßige Kosten und pflegen sich deshalb weniger zu lohnen als ein späterer Stempelaufdruck an Ort und Stelle.

II. Der Inhalt und die Fassung der Zählpapiere.

A. Im Allgemeinen.

1. Die allermeisten Regierungspräsidenten bezeichnen die Zählpapiere als „klar, deutlich, übersichtlich, leicht verständlich, in nur seltenen Fällen zu Zweifeln Anlaß gebend, zweckentsprechend".

2. Über die schlechte Beschaffenheit des Papieres, dessen Faserigkeit das Schreiben erschwere, klagen der Regierungspräsident von Breslau und der Landrath von Meseritz.

Diese Ausstellung, welche von keiner anderen Seite gemacht worden ist, geht entschieden zu weit. Das zur Herstellung der Zählkarten gewählte Papier mußte zwar Holzstoff enthalten, weil es bei dem Massenverbrauche sonst zu theuer geworden wäre, war aber glatt und fest, so daß sich auf ihm mit einer guten Feder sehr leicht schreiben ließ.

3. Von fünf Regierungspräsidenten — zu Gumbinnen, Breslau, Hannover, Münster und Wiesbaden — sowie vom Landrathe des Landkreises Aachen wird empfohlen, künftig bei gleichzeitiger Ausführung der Vieh- und Volkszählung für deren Drucksachen oder doch wenigstens für deren Zählkarten verschiedenfarbiges Papier zu verwenden. Hierdurch vermöchte man beide Aufnahmen unbehinderter zu bewerkstelligen und besser auseinander zu halten; auch würde so unzulässigen Verwechselungen vorgebeugt.

Einem solchen Vorschlage kann schon wegen der dann ganz erheblich gesteigerten Kosten für die Herstellung der Zählpapiere keine Folge gegeben werden. Aber auch abgesehen hiervon, ist eine derartige Mehrausgabe überflüssig, weil sich die Viehzählungs- von den Volkszählungskarten durch eine größere Breite und namentlich Höhe sowie dadurch unterscheiden, daß die ersteren auf beiden Seiten, die letzteren dagegen nur auf einer Seite bedruckt sind.

4. Auf Unzuträglichkeiten, welche die Verbindung der Erhebung der Obstbäume mit der Viehzählung verursacht habe, wird von einzelnen Seiten hingewiesen. So habe es nach der Ansicht des Regierungspräsidenten von Düsseldorf große Verwirrung angerichtet, daß das Vieh in der Regel an seinem Standorte, die Obstbäume aber bei der Wohnung ihrer Besitzer aufzunehmen gewesen seien.

Obwohl die durch die Umstände in Preußen gebotene Vereinigung beider Zählungen zu manchen nicht ganz unberechtigten Einwendungen Anlaß gab, sind die hervorgetretenen Schwierigkeiten doch glücklich überwunden worden und haben das Gelingen des Ergebnisses nicht beeinträchtigt. Die Schlußbemerkung des Regierungspräsidenten zu Düsseldorf stimmt übrigens mit den Zählvorschriften nicht völlig überein.

5. Daß die Vieh- und Obstbaumzählung ebenso wie die Volkszählung künftig nach Haushaltungen anstatt nach Gehöften ausgeführt werden möchte, indem Zählwerk und Kontrolle dadurch erleichtert würden, verlangen die Regierungspräsidenten von Köslin und Sigmaringen, der Magistrat von Ems sowie der Landrath von Merzig.

Diese schon nach den beiden früheren Viehzählungen von verschiedenen Seiten erhobene Forderung ist unausführbar, da sie der Grundlage der neuerdings vom Bundesrathe für die Viehzählungen erlassenen Bestimmungen zuwiderläuft.

6. Außerordentlich eingehend hat der Magistrat von Kiel die Hindernisse beleuchtet, auf welche die Obstbaumzählung dort gestoßen ist. Die Bestimmung, daß nicht nur die auf dem Gehöfte und den angrenzenden Gärten, Angern u. s. w., sondern auch sämmtliche übrigen den Bewohnern des Gehöftes oder Hauses gehörigen, innerhalb der Gemeindeflur an den verschiedensten Stellen abgesondert vorhandenen Obstbäume in die Zählkarte einzutragen seien, passe für seine Stadt nicht. In den wenig oder gar nicht bebauten Theilen ihres Gebietes gebe es große Gartenanlagen, welche von der Stadt, von Körperschaften, Stiftungen oder Privatpersonen ausgelegt und in überhaupt 4 000 bis 4 500 Stücken an Handwerker, Arbeiter und andere kleine Leute verpachtet seien. Die Pächter bestünden zumeist aus Einwohnern Kiels, theilweise aber auch der benachbarten Ortschaften. Da man die Namen dieser Forensen und die Lage ihrer Pachtgärten nicht kenne, könnten bei der Erhebung leicht Auslassungen vorkommen. Aber auch die Aufnahme der nicht im Besitze der Haus- und Hofeigenthümer, sondern in dem ihrer Einwohner befindlichen Obstbäume böte bei Befolgung der Zählvorschrift keine Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit, da aus verschiedenen Gründen die erforderlichen Angaben seitens der Hausbewohner vorenthalten würden. Es sei daher eine Abänderung der Vorschrift dahin zu treffen, daß die getrennt vom Hause oder Hofe stehenden Obstbäume besonders gezählt und für jeden selbständigen Pacht- oder sonstigen Garten eine Zählkarte ausgefüllt werde.

Es ist nicht angängig, für einzelne Städte besondere Bestimmungen zu erlassen; es pflegen vielmehr die allgemeinen Bestimmungen bei sinngemäßer Anwendung auszureichen. Jede wohlgeordnete Stadtverwaltung besitzt schon für ihre Steuerzwecke ein genaues Verzeichniß aller unbebauten Grundstücke, das zugleich Namen und Adresse der am Orte ansässigen sowie der auswärtigen Besitzer oder ihrer Stellvertreter enthält und somit die sicherste Unterlage für die Zählung der Obstbäume auf solchen Grundstücken bietet. Auf ihnen findet dann zweckmäßigerweise vor der Zählung selbst unter Mitwirkung der Eigenthümer — nicht der Pächter — eine Voraufnahme statt, die durch Sachverständige geprüft sowie nöthigenfalls ergänzt und berichtigt wird. Die Stückzahl der auf der Zählkarte für ein derartiges unbebautes Grundstück einer Privatperson vermerkten Obstbäume ist später von dem betreffenden Zähler den Einträgen auf der Karte für dasjenige Haus hinzuzurechnen, in welchem ihr Besitzer wohnt. Dagegen werden für alle großen mit Obstbäumen bestandenen Gartenanlagen der Stadt, sonstiger Körperschaften und von Stiftungen gleichwie für die der Forensen besondere Zählkarten aufgestellt und diese von der Zählungskommission beliebig auf mehrere Zählbezirke vertheilt oder zu einem einzigen vereinigt. So werden Doppelzählungen und Auslassungen vermieden.

B. Welche Ansichten und Wünsche sind laut geworden wegen des Inhaltes der Zählpapiere.

a) Zählkarte A.

1. Da die Grundstücke auf dem platten Lande und selbst in den kleinen Städten größtentheils keine Hausnummern führen, verlangen die Regierungspräsidenten von Gumbinnen, Marienwerder und Schleswig sowie ein Bürgermeister im Kreise Eupen, daß in den Kopf der Zählkarte auch der Name des Besitzers, Verwalters oder Pächters des Gehöftes aufgenommen werde, wodurch die Zählung, zumal die Revision der Zählpapiere und deren Benutzung, sehr erleichtert würde. Noch weiter geht der Oberbürgermeister von Elberfeld, welcher sogar die Feststellung der Namen und der Wohnung der Viehbesitzer beansprucht. Sonst sei die Zuverlässigkeit des Ergebnisses gefährdet, weil in den Städten das Vieh oft nicht dem Hauseigenthümer, sondern mehreren Miethern oder einem überhaupt nicht im Hause wohnenden Besitzer gehöre.

Diese Forderungen sind nicht ungerechtfertigt. Aber der ersteren ist bereits insofern Rechnung getragen, als am Schlusse der Zählkarte die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben vom Besitzer oder Verwalter des Gehöftes bezw. Hauses und nur bei dessen Behinderung vom Zähler bescheinigt werden soll. Dagegen läßt sich die andere Forderung erst dann erfüllen, wenn einst die Zählung wiederum nach viehbesitzenden Haushaltungen anstatt nach Gehöften erfolgen sollte.

2. Der Magistrat von Königsberg weist darauf hin, daß vielfach die Bezeichnungen auf den vier Zeilen des Kopfes der Zählkarte irrthümlich fortlaufend gelesen würden und räth, dies durch eine senkrechte starke Linie vor den Worten „Kreis, Wohnplatz, Straße, Platz, Hausnummer" zu verhindern.

Künftig könnte eine derartige zweckmäßige Trennung durch Einfügung einer Klammer erfolgen.

3. Bei Ausfüllung des Kopfes der Zählkarte sind dem Berichte des Regierungspräsidenten in Wiesbaden zufolge Zweifel darüber entstanden, wo die Obstbäume von Forensen aufzuführen seien; es wird eine Anmerkung für nothwendig gehalten, daß dies in der Belegenheitsgemeinde zu geschehen habe.

Ein solches Verlangen scheint auf einer Unkenntniß der Zählpapiere zu beruhen; denn an zwei verschiedenen Stellen, nämlich unter A. 5 der Anweisung für die Behörden D und unter § 3, Absatz 2 der Anweisung für die Zähler B ist ausdrücklich vorgeschrieben, daß sämmtliche innerhalb des Gemeinde- oder Gutsbezirkes befindlichen Obstbäume, gleichviel ob sie Einwohnern oder Forensen gehören, zu zählen seien, was auch aus B 1 der Erläuterung zur Zählkarte A hervorgeht.

4. In den vier Regierungsbezirken Potsdam, Magdeburg, Schleswig und Düsseldorf sowie im Kreise Kosten ist die Frage nach der Anzahl der viehbesitzenden Haushaltungen häufig unbeantwortet geblieben, weil sie wahrscheinlich für eine Überschrift gehalten wurde. Zur Vermeidung eines derartigen Irrthumes empfehle es sich, diese Frage auch mit einer Nummer zu versehen.

Nach den bisherigen Erfahrungen würde dem Mangel, der sich bei manchen anderen Fragen ungeachtet ihrer Numerirung wiederholt, hierdurch nicht abgeholfen werden, sondern nur durch größere Achtsamkeit der Zähler, deren Aufgabe es ist, bei der Wiedereinsammlung der Zählkarten Lücken in der Ausfüllung auf Grund von Nachfrage zu ergänzen.

5. Auf die Gefahr des Eintretens von Doppelzählungen bei den viehbesitzenden Haushaltungen in denjenigen Fällen, wo der Besitzer, getrennt von seinem Vieh auf einem anderen, vielleicht nicht einmal im nämlichen Zählbezirke belegenen Grundstücke wohnt, machen die Regierungspräsidenten von Magdeburg und Schleswig aufmerksam.

Da das Vieh nach dem Grundsatze der Ortsanwesenheit in die Karte desjenigen Gehöftes bezw. Hauses einzutragen ist, auf welchem es sich thatsächlich zum gegebenen Zeitpunkte befindet, ist auch dort, und nicht bei der Wohnung seines Eigenthümers die viehbesitzende Haushaltung zu verzeichnen. Für die Zwecke der späteren Bearbeitung der Zählergebnisse darf man beide nicht von einander trennen. Ein bezüglicher Zusatz könnte unter die Erläuterungen der Zählkarte aufgenommen werden.

6. Weit verbreitet ist der namentlich von den Regierungspräsidenten zu Bromberg, Breslau, Liegnitz, Magdeburg, Münster und Cöln sowie dem Landrathe zu Kosten geäußerte Wunsch, daß zur Verhütung vielfach vorgekommener verschiedenartiger Irrungen jede der Fragen I. 1, I. 4. a, I. 5. a, IV. 1, IV. 4. a, IV. 5. a, V. 1, V. 2. a, VI. 1 und VI. 3. a auf eine besondere Zeile gesetzt werde.

Wegen des diesmal gegenüber der vorigen großen Viehzählung um die Hälfte vermehrten Inhaltes der Zählkarte war eine räumliche Zusammendrängung geboten; ohne sie wäre die aus vielen Gründen nothwendige Vereinigung der Fragen der Obstbaum- mit denjenigen der Viehzählung auf einer einzigen Zählkarte nicht durchzuführen gewesen. Nach den gemachten mißlichen Erfahrungen kann es, da eine Trennung beider Zählungen von einander nicht rathsam erscheint, nur in Frage kommen, in ähnlichen Fällen künftig die Erläuterungen auf einem besonderen Blatte jeder Zählkarte beizugeben und so das geringere unter zwei Übeln zu wählen.

7. Gegen die Altersunterscheidungen bei den Hauptviehgattungen erklären sich der Regierungspräsident von Aachen sowie die Landräthe von Koschmin und des Landkreises Cöln, welche behaupten, daß die Zählung dadurch unnütz erschwert werde. Die Eintheilung sei zu eingehend, so daß die Besitzer oft gar keine genauen Antworten zu geben vermöchten und daher entweder nur unbestimmte Angaben lieferten oder solche überhaupt verweigerten.

Die Beseitigung oder Einschränkung der Altersklassen würde die großen Viehzählungen allerdings wesentlich vereinfachen und ungefähr auf den Umfang der sogenannten kleinen Zählungen herabmindern. Aber gerade diese ausführlicheren Unterscheidungen sind in wirthschaftlicher Beziehung von maßgebender Bedeutung für die Beurtheilung des Standes der heimischen Viehzucht und können nicht seltener als alle Jahrzehnt erfolgen. Die in der Zählkarte verlangten Altersangaben sind übrigens gar nicht so weitgehend und können von jedem Viehbesitzer ohne Schwierigkeit gemacht werden.

8. Ausscheidung der Militärpferde aus den Viehzählungen beansprucht der Regierungspräsident zu Posen, da sich die Zahl der fraglichen Pferde jedenfalls täglich in anderer Weise feststellen lasse.

Abgesehen davon, daß der thatsächliche Bestand dem Soll nicht völlig zu entsprechen pflegt, wird der Begriff „Militärpferd" häufig von den Zählern unrichtig aufgefaßt, so daß zutreffende Zahlen für diese Unterabtheilung erst durch mancherlei spätere Nachforschungen gewonnen werden. Wollte man die Militärpferde von der Zählung ausschließen, so würden theils Doppelaufnahmen, theils Auslassungen vorkommen ohne die Möglichkeit einer Prüfung solcher Mängel.

9. Der Vorsitzende des landwirthschaftlichen Zweigvereines Emden schlägt vor, beim 2 Jahre alten und älteren Rindvieh die Unterabtheilung 5. d „Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)" zu ändern in „über 2 Jahre alte weibliche Rinder, tragend oder nicht", außerdem aber eine neue Frage e) für „Milchkühe" einzustellen.

Welche Absicht mit ersterem Wunsche verfolgt wird, ist unklar, da beide Fassungen ganz auf dasselbe hinauskommen. Gegen eine Erfragung der Milchkühe, deren Zahl sich nicht zuverlässig ermitteln läßt, muß aber jedenfalls Verwahrung eingelegt werden.

10. Auf den zweifelhaften Werth der Fragen „Noch zu I" und „Noch zu IV" machen der Regierungspräsident zu Wiesbaden und der Landrath des Kreises Wongrowitz aufmerksam. Letzterer meint, daß diese Fragen in den wenigsten Fällen beantwortet werden würden, weil über sie selbst in größeren Gutswirthschaften mit geordneter Verwaltung genaue Angaben nicht zu erlangen sein würden.

Allerdings sind, wenn auch nicht aus jenem Grunde, sondern aus Mangel an Sorgfalt, die Antworten auf die beiden Zusatzfragen zu I und IV theilweise unvollständig gewesen; diese Unvollständigkeiten sind aber auf Grund diesseitiger Rückfrage, insbesondere zu I, fast vollständig beseitigt worden. Auf diese etwas unbequemen beiden Fragen zu verzichten, geht nicht an, da das Reich ihrer für die Produktionsstatistik bedarf.

11. Mühlhausens erster Bürgermeister bezeichnet die Ausdehnung der Erhebung auf die Hunde als nützlich für die Ortsbehörden.

Dieser vom Standpunkte der Gemeindeverwaltung aus wohl verständliche Wunsch läßt sich doch nicht erfüllen, weil die Einbeziehung der Steuerzwecken dienenden Aufnahme der Hunde nur dazu beitragen würde, die in der Bevölkerung ohnehin gegen die Viehzählungen herrschende Steuerfurcht noch mehr zu verstärken.

12. Bei den Obstbäumen wollen die Präsidenten zu Stettin, Merseburg und Düsseldorf eine Trennung nach Hoch- und Halbstämmen, Zwerg- sowie Spalierbäumen. So allein gewönne man einen sicheren Anhalt für die Beurtheilung des Obstbaues und für die Abschätzung der im Deutschen Reiche zu erzielenden Obsterträge.

Vorzuziehen wäre es, wenn noch solche Unterscheidungen gemacht werden könnten. Aber bei dieser ersten allgemeinen Obstbaumzählung in Preußen und den meisten übrigen Bundesstaaten war, um ihr Gelingen nicht zu gefährden, eine Beschränkung auf das Nothwendigste erforderlich. Auch künftig werden wohl zuverlässige Angaben über die Art des Wuchses schwer zu erhalten sein.

13. Nach der Ansicht des Regierungspräsidenten von Köslin wäre es besser gewesen, das ungefähre Alter und die Tragfähigkeit der Obstbäume mit aufzunehmen.

Auch diese Fragen sind bei den Vorberathungen für die Obstbaumzählung reiflich erwogen, trotz der Anerkennung ihres Werthes aber wegen der außerordentlichen Schwierigkeit ihrer richtigen Beantwortung aufgegeben worden.

14. Sehr verbreitete Zweifel soll zufolge der Äußerungen der Regierungspräsidenten zu Magdeburg, Merseburg und Kassel die Frage XII nach der Zahl der Pflaumen- und Zwetschenbäume hervorgerufen haben. Danach hätte Ungewißheit darüber bestanden, ob hierher auch andere Steinobstarten, wie Reineclauden-, Mirabellen-, Aprikosen- und Pfirsichbäume zu rechnen seien.

Ähnliche Ungewißheit hat auch sonst vielfach geherrscht und zu mehrfachen Anfragen an das Königliche statistische Bureau vor der Zählung Anlaß gegeben. Obwohl es als allgemein bekannt angenommen werden durfte, daß die Reineclauden- und Mirabellen- zu den Pflaumenbäumen gehören, erscheint es nach derartigen Erfahrungen doch geboten, künftig die Frage so zu fassen: „Pflaumen- (einschl. Zwetschen-, Reineclauden-, Mirabellen- u. s. w.) Bäume." Bleiben die Aprikosen- und Pfirsichbäume noch fernerhin von der Zählung ausgeschlossen, so könnte dies unter den Erläuterungen erwähnt werden.

15. Verschiedene Obstbaumgattungen, deren Anpflanzung in ihren Bezirken einen beträchtlichen Umfang erreiche, z. B. Aprikosen-, Pfirsich-, Walnuß- und Edelkastanienbäume sowie Weinstöcke, mitzuzählen, regen die Regierungspräsidenten von Stettin, Breslau, Liegnitz und Wiesbaden an.

Vom wirthschaftlichen Standpunkte ist die Ausdehnung der Erhebung auf die genannten vier Obstbaumgattungen nur für einzelne Landestheile von Bedeutung. Jede nicht unumgänglich nothwendige, Mühe und Kosten verursachende Erhebung verbietet sich von selbst. Eine Ermittelung der Zahl der Weinstöcke gelegentlich der Obstbaumzählung würde zu weit führen, zumal der Flächeninhalt der im Ertrage und nicht im Ertrage stehenden Weinberge ꝛc. bei der letzten Anbaustatistik erhoben ist, von 1902 ab auch eine jährliche Statistik der Mosternte (nach Rebfläche, durchschnittlichem Ertrage und Preise) in die Wege geleitet ist.

16. Eine Verbreiterung des Raumes für die Unterschriften des Gehöftebesitzers bezw. des Zählers, damit die Ausfüllung der Zeilen nicht übersehen werde, fordert der Regierungspräsident zu Liegnitz.

Wegen des Umfanges der diesmaligen Erhebung war eine Erweiterung des übrigens völlig ausreichenden Raumes für die Unterschriften unmöglich. Wichtiger wäre es, daß die Ortsbehörden die fraglichen Zähler dazu anhielten, auch in dieser Hinsicht mit weniger Flüchtigkeit ihres Amtes zu walten.

17. Zur Vorbeugung von Zähllücken empfiehlt der Regierungspräsident zu Schleswig, bei den Erläuterungen A. für die Viehzählung unter 1, Zeile 4 nach dem Worte „Viehstücke" einzuschalten: „einschl. der zum Viehstande des Gehöftes gehörenden, etwa auf Weide innerhalb der Gemeinde oder Gutsflur befindlichen."

Da es in der Provinz Schleswig-Holstein und wohl zuweilen auch anderwärts vorkommt, daß ungeachtet der vorgerückten Jahreszeit am Zählungstage noch größere oder kleinere Viehbestände sich außerhalb des Gehöftes, aber in der Gemeinde, auf Weide befinden, ist die Zweckmäßigkeit des vorgeschlagenen Zusatzes anzuerkennen.

18. Unter den Erläuterungen B für die Obstbaumzählung vermißt der Regierungspräsident zu Düsseldorf eine Entscheidung darüber, ob die auf vermietheten Grundstücken stehenden Obstbäume als dem Eigenthümer oder Miether gehörig zu betrachten und dementsprechend auf dem Gehöfte des ersteren oder des letzteren zu zählen seien. Er hält letzteres Verfahren für praktischer, bequemer und zuverlässiger, zumal bei ausgedehntem und zersplittertem Grundeigenthume oder demjenigen von Forensen.

Wie eine solche Ungewißheit entstehen konnte, leuchtet nicht recht ein. Nicht nur in der Erläuterung B. 1 der Zählkarte A, sondern auch in der Anweisung für die Zähler B, § 3, Absatz 2, und in der Anweisung für die Behörden D unter A. 5 ist immer von den Bewohnern (Besitzern) und nirgends bei den Zählvorschriften von den Pächtern der Obstbäume die Rede. Grundsätzlich muß an der Verpflichtung des Eigenthümers, die erforderlichen Angaben zu machen, festgehalten werden. Aber es ist dadurch nicht ausgeschlossen, daß er bezw. der Zähler sich, namentlich bei Grundstücken auswärts wohnender Besitzer, der Hülfe der Pächter bediene.

b) Anweisung für die Zähler B.

1. Daß in einem besonderen, mit „Zweck der Zählung" bezeichneten Paragraphen sämmtliche zu zählenden Gegenstände namentlich aufgeführt werden möchten, hält der Magistrat zu Altona für angebracht.

Darüber, was zu zählen ist, verbreiten sich bereits die Anweisung für die Behörden D., die Zählkarte A und auch die „Ansprache an die Bevölkerung".

2. Der Regierungspräsident zu Lüneburg bemerkt, daß durch das Zusammenfallen der Vieh- und Obstbaum- mit der Volkszählung bei vielen Gemeindevorstehern und Zählern der Irrthum erweckt worden sei, die Zähleinheit für beide Aufnahmen bilde die Haushaltung. Er bedauert deshalb, daß in der Anweisung für die Zähler B und in derjenigen für die Behörden D der bestehende Unterschied nicht ausdrücklich hervorgehoben worden sei.

Das Erforderliche ist in der an die Provinzial-, Bezirksverwaltungs- und Kreisbehörden sowie an die Behörden der Städte und Landgemeinden von 4000 und mehr Einwohnern versandten „Ansprache an die Bevölkerung", welche von denselben durch wiederholten Abdruck in den Tagesblättern weiter verbreitet werden sollte, mit aller Entschiedenheit hervorgehoben. Im Übrigen ist an verschiedenen Stellen beider Anweisungen noch klar und deutlich darauf hingewiesen worden, daß die Vieh- und Obstbaumzählung nach Gehöften erfolge.

3. Eine Erläuterung, wie bei den bebauten, aber unbewohnten Grundstücken, insbesondere von wohlthätigen Stiftungen, Vereinen und anderen juristischen Personen zu verfahren sei, vermißt der Regierungspräsident von Cöln.

Es leuchtet von selbst ein, daß das Vieh und die Obstbäume unbewohnter Gehöfte nicht ungezählt bleiben dürfen sowie daß in diesem Falle die fragliche juristische Person als Vieh- bezw. Obstbaumbesitzerin anzusehen ist.

4. Drei Regierungspräsidenten (zu Potsdam, Düsseldorf und Aachen) sowie die Magistrate von Königsberg und Altona verlangen eine schärfere Betonung der Vorschrift, daß auch für Gehöfte ohne Vieh und Obstbäume eine Zählkarte und demgemäß zugleich eine Zeile in der Kontrolliste auszufüllen sei. Die Zähler würden dies dann nicht so oft für entbehrlich erachtet haben, und es wäre dadurch später nicht eine Reihe von Berichtigungen erforderlich geworden. Dieser Übelstand zeigte sich auch in Aachen und Eupen.

Unter den Erläuterungen A. I der Zählkarte ist dies ausdrücklich angeordnet sowie im § 4, Absatz 2 der Zähleranweisung und in dem auf ihrer Rückseite abgedruckten ersten Beispiele des Musters für die Aufstellung einer Kontrolliste die Anleitung für die Eintragung derartiger Gehöfte gegeben. Noch häufigere Wiederholungen würden die Zählvorschriften nur unübersichtlich machen.

5. Gegen die Bestimmung des § 3, Absatz 2, daß auch für die Schiffe, Zelte, Wohnwagen u. s. w. eine Zählkarte auszufertigen sei, erklärt sich der Präsident zu Potsdam, weil in Brandenburg auf über 100 Schiffen, Havelkähnen und Schleppdampfern kein einziges Stück Vieh und kein einziger Obstbaum vorhanden gewesen sei.

Dieser Zusatz ist gerade auf Anregung verschiedener Binnenhäfen, wo auf den Schiffen vielfach insbesondere Schweine und Geflügel vorkamen, neuerdings aufgenommen worden, und kann daher nicht gestrichen werden.

6. Der Magistrat von Altona stellt die Frage zur Entscheidung, ob auch eine Haushaltung mit Bienen allein als eine viehbesitzende anzusehen sei.

Zur Beseitigung einer solchen Unsicherheit über eigentlich Selbstverständliches könnte vielleicht künftig bemerkt werden, daß im Sinne der Zählung die fraglichen Haushaltungen auch zu den viehbesitzenden gehören.

7. Vermißt wird vom Regierungspräsidenten zu Cöln eine Vorkehrung, damit die in der Nacht vom 30. November auf den 1. Dezember mit der Eisenbahn beförderten Viehstücke nicht unermittelt blieben.

Sollen Zählvorschriften gelesen werden, so vermögen sie sich unmöglich auf alle Arten besonderer Fälle zu erstrecken. Natürlich darf dergleichen unterwegs befindliches Vieh nicht unberücksichtigt bleiben, sondern ist dort zu zählen, wo es im Laufe des 1. Dezember anlangt, was zur Beseitigung aller Ungewißheit noch unter der Erläuterung A. 2 der Zählkarte bemerkt werden könnte.

8. Sodann wirft derselbe Regierungspräsident noch die Frage auf, wie ausländische Viehstücke und Obstbäume in zoologischen oder botanischen Gärten, ferner Wildlinge unter den Obstbäumen (Kornelius-kirsche) zu behandeln seien.

Bei einer Vieh- und Obstbaumzählung sind lediglich die im Lande verbreiteten einheimischen Gattungen in Betracht zu ziehen, nicht dagegen die ausländischen, nur in zoologischen oder botanischen Gärten vertretenen Arten, so daß wirklich jeder Zweifel von vornherein ausgeschlossen sein sollte und diese Frage nicht nach jeder Zählung wiederholt zu werden brauchte.

9. Wegen der nahe liegenden Verbindung der Vieh- und Obstbaum- mit der Volkszählung, meinen der genannte Regierungspräsident und der Magistrat zu Frankfurt a. M., hätte es sich empfohlen, die gleichen Fristen für die Austheilung sowie die Wiedereinsammlung der Formulare zu stellen.

Da im ganzen Staate größtentheils die Viehzählungen von anderen Zählern als die Volkszählungen ausgeführt werden und die Verwendung derselben Personen für beide Aufnahmen nur in Nothfällen zugelassen wurde, fiel die Wahl absichtlich auf verschiedene Tage.

10. Zufolge einer Äußerung des Regierungspräsidenten zu Stettin hat die Bestimmung im § 4, Absatz 1 der Zähleranweisung, daß die Wiedereinsammlung der Zählkarten am 2. Dezember, einem Sonntage, vorzunehmen sei, in einem Kreise unter den Zählern Mißstimmung hervorgerufen. Wegen des Sonntages, welcher mehrfach auch im Bezirke von Wiesbaden dazu für ungeeignet gehalten wurde, begannen ferner an einigen Orten des Regierungsbezirkes Liegnitz die Zähler mit der Abholung der Karten erst am Montage, dem 3. Dezember.

An besagter Stelle heißt es nur, daß die Wiedereinsammlung am 2. Dezember zu „beginnen" habe. Paßte es einzelnen Zählern nicht, am Sonntage in einer mit keinem Gewerbe zusammenhängenden, gemeinnützigen Angelegenheit sich zu bethätigen, wodurch sie nicht einmal den Vorschriften der christlichen Religion zuwider gehandelt hätten, so blieb es ihnen unbenommen, ihres Amtes am

3. Dezember zu walten, da von ihnen ja die Zählkarten und Kontrollisten erst „bis zum 5." der Ortsbehörde einzureichen waren. Der Sonntag ist übrigens nicht ausgeschlossen worden, weil bei früheren Zählungen von vielen Seiten betont worden ist, er eigne sich mehr als jeder Wochentag für das Zählgeschäft, indem die Zähler dann freie Zeit hätten und die Viehbesitzer eher zu Hause anträfen.

c) Kontrolliste C.

1. Nach B, § 7, Absatz 2 der Anweisung für die Behörden D sind je ein Stück Kontrol- und Ortslisten von den Ortsbehörden sorgfältig aufzubewahren. Da dies am zweckmäßigsten durch Einheften in die Akten erfolge, vermißt der Magistrat von Ober Ursel bei beiden Arten von Listen einen Heftrand.

Eine Verbreiterung des freilich etwas schmalen weißen Randes wird sich bei dem Formate des Papieres, das aus mancherlei Gründen nicht leicht vergrößert werden kann, nur schwer bewirken lassen, auch Kosten verursachen. Die Aufbewahrung der betreffenden Doppelstücke der Listen in einem Umschlage anstatt des Einheftens wird auch vollständig genügen.

2. Zwölf Regierungspräsidenten und der Magistrat von Stralsund bemängeln es in hergebrachter Weise, daß nach der Vorschrift unter B § 5 der Behördenanweisung die Zählbezirke in den Städten der Regel nach etwa 50 Häuser (Gehöfte) umfassen sollen, wogegen die Kontrolliste nur Raum für deren 35 biete. Es hätten daher namentlich in den Städten 2 oder 3 Listen zusammengeheftet und die gedruckten laufenden Nummern in der Spalte 1 bei den an das erste Stück anzuschließenden Formularen geändert werden müssen. Beides sei unbequem und werde von den Zählern meist mangelhaft oder gar nicht besorgt, wodurch die Arbeitslast der Ortsbehörden vermehrt werde. Es empfehle sich daher, wenigstens theilweise die Kontrolliste in ganzen Bogen für 50—100 Eintragungen herzustellen.

Dieser bereits zum vierten Male auftretenden Klage ist nicht leicht abzuhelfen. Wenngleich zumal in den Städten und großen Landgemeinden manche Zählbezirke über 35 Häuser bezw. Gehöfte enthalten, reichen doch im Durchschnitte für den Staat die gegenwärtigen Kontrollisten in der weit überwiegenden Zahl von Fällen aus. Wollte man diese Erhebungsblätter sowohl auf ganzen wie auf halben Bogen herstellen lassen, so würde es weder dem Königlichen statistischen Bureau, noch den Kreisbehörden möglich sein, eine richtige, dem schließlichen Bedarfe entsprechende Vertheilung vor der Zählung zu bewerkstelligen. Die ausnahmslose Verwendung von Kontrollisten auf ganzen Bogen würde aber ihre Kosten über Gebühr erhöhen. Ähnlich verhält es sich mit dem Vordrucke der Nummern. Läßt man sie aus Spalte 1 fort, so müßten sie von jedem Zähler eingetragen werden, was im Allgemeinen mehr Mühe verursachen würde, als die Umnumerirung der nur bei einem Theile der Zählbezirke erforderlichen zweiten und dritten Formulare.

3. Der Landrath des Landkreises Münster schlägt vor, über dem Kopfe der Kontrolliste, gleichwie oben in der Zählkarte A, zwischen den Linien für „Landgemeinde" und „Gutsbezirk" eine neue Zeile für die Worte „Dorf" und „Bauerschaft" einzuschalten, damit die letzteren nicht auf dem Platz für die Gutsbezirke, welche es dort gar nicht gebe, geschrieben würden, was Nachfragen veranlasse.

Eine Vermehrung der Zeilen wegen der besonderen Verhältnisse eines kleinen Landestheiles ist unstatthaft. Der beregte Zweck läßt sich sehr einfach dadurch erreichen, daß in solchen Fällen das Wort „Gutsbezirk" durchstrichen und dafür „Dorf" oder „Bauerschaft" gesetzt wird.

4. Auch bei der Kontrolliste regen die Regierungspräsidenten von Gumbinnen, Liegnitz und Schleswig die Hinzufügung des Namens des Besitzers des Gehöftes oder Hauses an. (Vgl. II. B. a. 1.)

Diesem Wunsche könnte nur durch eine neue Spalte von der Breite etwa der zweiten Spalte Folge gegeben werden, wozu der Raum fehlt

5. Vier Regierungspräsidenten (von Magdeburg, Schleswig, Münster und Cöln) halten die Aufnahme der Spalten 3 und 4 der Ortsliste E für die Zahl der Gehöfte überhaupt sowie derjenigen mit Viehstand oder den Vermerk beider Zahlen am Schlusse der Kontrolliste — ähnlich wie die Zusammenstellungen am Ende der Volkszählungskontrollisten F — für nothwendig. So könne man den Ortsbehörden das zeitraubende Herauszählen der in den Spalten 3 und 4 der Ortsliste zu machenden Angaben ersparen, auch verhüten, daß die Gehöfte ohne Viehstand und Obstbäume zu verzeichnen, übersehen werde sowie zugleich die Prüfung erleichtern.

Gewiß böte eine derartige Erweiterung der Kontrolliste einige Vortheile, wenn der Platz dafür verfügbar wäre. Aber jene Verminderung der Arbeit der Ortsbehörden bezw. Zählungskommissionen bei Aufstellung der Ortsliste E würde doch nur auf Kosten der Zähler erfolgen, welche durch die Einträge in die zwei neuen Spalten mindestens um ebensoviel stärker belastet würden.

6. Außerdem fordert der Magistrat zu Höchst noch eine Spalte für die Zahl der „Haushaltungen überhaupt".

Hier liegt eine Verwechselung mit der Volkszählung vor, weil bei der Viehzählung gar nicht nach sämmtlichen, sondern nur nach den viehbesitzenden Haushaltungen gefragt wird.

7. Neben der Spalte 4 für die viehbesitzenden wünscht die Stadt Göttingen eine für die obstbaumbesitzenden Haushaltungen.

So berechtigt die Forderung an und für sich erscheint, hätte doch bei der Verbindung der Obstbaum- mit der Viehzählung die Aufnahme noch einer, mit der vierten verwandten Spalte leicht zu einer Verwirrung Anlaß gegeben. Auch war es angezeigt, an die erstmalige Erhebung der Obstbäume keine zu weit gehenden Anforderungen zu stellen.

8. Als einen Mangel der Kontrollisten bezeichnen es die Regierungspräsidenten zu Liegnitz, Magdeburg, Merseburg und Schleswig, daß in jenen die Obstbäume nur nach ihrer Gesammtzahl und nicht nach ihren einzelnen Gattungen getrennt aufgeführt werden.

Für die Zusammenfassung der Obstbäume in einer einzigen Spalte, der 14., waren wiederum räumliche Rücksichten maßgebend.

9. Mehrere Landräthe des Regierungsbezirkes Trier empfehlen unter den Mustern einer ausgefüllten Kontrolliste ein Beispiel für die Eintragung der Obstbäume von Forensen zu bringen.

Ob diese Bäume Ortseinwohnern oder auswärtigen Besitzern gehören, bedingt für deren Angabe in den Kontrollisten keinerlei Unterschied; außerdem könnte, so lange die Namen der Eigenthümer der Grundstücke in den Kontrollisten nicht anzugeben sind, ein derartiges Beispiel überhaupt nicht aufgestellt werden.

d) Anweisung für die Behörden D.

1. Der Regierungspräsident von Potsdam vermißt eine Vorschrift, nach welcher die Einwohner mehrere Male in der Hauptzeitung des Ortes über die Vieh- und Obstbaumzählung aufzuklären seien. Da weder die Behörden noch die Zähler über den Zweck der Zählung hinlänglich unterrichtet seien, vermöchten sie auf die Fragen der Bevölkerung keine genügende Auskunft zu geben, so daß die Besitzer, namentlich hinter der noch nicht dagewesenen Obstbaumzählung, neue Steuern vermutheten.

Diese Ausstellung trifft nicht ganz zu, weil in der „Ansprache an die Bevölkerung", von welcher je 5—15 Abzüge sämmtlichen Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten, Landräthen, Oberamtmännern, den Magistraten, Ober- und Bürgermeisterämtern der Städte sowie den Vorständen der größeren Landgemeinden von 4000 und mehr Einwohnern zum Abdrucke durch die Presse zugingen, ausdrücklich die Bedeutung der Vieh- und insbesondere der Obstbaumzählung dargelegt war mit einer sehr eingehenden Auseinandersetzung, daß beide Aufnahmen in keiner Weise für steuerliche oder fiskalische, sondern lediglich für statistische Zwecke bestimmt seien. Dergleichen Ausführungen gehören nicht in die Anweisung für die Behörden, welche dadurch zu umständlich würde.

2. Nach der Ansicht des Magistrates von Frankfurt a. M. hätte es in den Städten den Aufnahmebehörden überlassen bleiben müssen, anzuordnen, ob die Obstbaumzählung von Haus zu Haus oder nach dem Standorte der Bäume zu bewirken sei. Das Fehlen einer Bestimmung, ob die Eigenthümer oder die Nutznießer die Angaben zu machen hätten, veranlasse Doppelzählungen und Auslassungen, welche nur durch wiederholte Belehrung der Bürgerschaft in den Blättern und durch Unterweisung in den Zählerversammlungen thunlichst vermieden werden konnten.

Den Städten eine so weit gehende Freiheit einzuräumen, bei der Obstbaumzählung beliebig das eine oder andere Verfahren zu wählen, würde leicht zu einer die Gleichmäßigkeit der Zählung auch in anderer Beziehung gefährdenden Willkür führen. Wegen des Zweifels, ob man sich bei der Erhebung an den Besitzer oder Pächter zu halten habe, wird auf die in der nämlichen Sache unter II. B. a. 18 ertheilte Auskunft Bezug genommen. Im Übrigen verdient das Vorgehen der dortigen Ortsbehörde alle Anerkennung.

3. Zu einer genauen Prüfung der Zählpapiere, erklärt der Regierungspräsident von Cöln, sei die behufs Einreichung der Kontrol- und der Ortslisten auf den 20. Dezember angesetzte Frist für die größeren Gemeinden zu kurz bemessen gewesen, zumal die Obstbaumzählung zum ersten Male stattgefunden habe.

Eine längere Zeitdauer als von 14 Tagen, welche in der Regel ausreichen wird, kann wegen der drängenden Feststellung des Zählungsergebnisses nicht zugestanden werden. Übrigens ist, soweit angängig, vom Königlichen statistischen Bureau in besonderen Fällen stets eine angemessene Nachfrist gewährt worden.

c) Ortsliste B.

1. Sechs Regierungspräsidenten verlangen bei den Orts- ebenso wie bei den Kontrolllisten anstatt durchgängig einfacher Blätter, die sich namentlich für größere Ortschaften als zu klein erwiesen hätten, ganze Bogen. Dieselben wären zum Theile als Einlagebogen zu drucken und könnten zugleich als Umschläge für sämmtliche Kontrolllisten einer Gemeinde dienen.

Noch weniger als bei der Kontrolliste rechtfertigt sich eine solche Vergrößerung des Formulares. (Vgl. II. B. c. 2).

2. Im Kopfe der Ortsliste soll nach der Ansicht des Regierungspräsidenten zu Königsberg über den Spalten 3 und 4 das hinter „Zahl der Gehöfte" in Klammern hinzugefügte Wort „Häuser" Irrthümer veranlaßt haben, so daß bald die Zahl der Gehöfte, bald die der Häuser angegeben worden sei.

Nirgends anderswo ist ein derartiges Mißverständniß untergelaufen; es wurde vielmehr die vom Bundesrathe gewählte Bezeichnung überall richtig dahin verstanden, daß in denjenigen Städten, wo keine Gehöfte vorkämen, die Häuser an ihre Stelle zu treten hätten.

3. Von den Regierungspräsidenten zu Magdeburg und Merseburg wird bemängelt, daß die Obstbäume nur nach ihrer Gesammtzahl in Spalte 15 und nicht getrennt nach ihren vier Hauptgattungen aufgeführt seien.

Es wird auf die Entgegnung unter II. B. c. 8 verwiesen.

III. Die Bildung von Zählkommissionen und die Annahme freiwilliger Zähler.

1. In den wenigsten Städten — nicht einmal in Berlin — und größeren ländlichen Ortschaften des gesammten Staates wurden besondere Zählungskommissionen gebildet. Es leiteten vielmehr das Zählgeschäft in den Großstädten häufig das Polizeipräsidium bezw. die Polizeidirektion allein oder gemeinsam mit dem Magistrate, z. B. in Königsberg i. Pr., Berlin, Schöneberg und Stettin, in den übrigen Städten meist die Magistrate bezw. Bürgermeister, auf dem platten Lande die Gemeinde- und die Gutsvorsteher, in der Provinz Posen die Distriktskommissare. Zuweilen war die Volks- auch als Viehzählungskommission bestellt.

Obgleich bei einer Viehzählung nach Gehöften (Häusern) Zählkommissionen nicht unbedingt erforderlich sind, empfiehlt sich doch die Einsetzung solcher für alle Ortschaften mit erheblicherer Einwohnerzahl, weil dann die Aufnahme sorgfältiger ausgeführt und für dieselbe ein regeres Interesse in der Bevölkerung erweckt zu werden pflegt.

2. Es waren als Zähler hauptsächlich Gemeindevorsteher, Lehrer, Schutzleute, Feldhüter, Steuererheber, Förster, sonstige Beamte, Bürger und Privatpersonen thätig. In Essen wurden Schüler der oberen Klassen der höheren Lehranstalten erfolgreich bei der Viehzählung verwendet.

Staats- und Gemeindebeamte eignen sich in der Regel namentlich zu Zählern und müssen daher in erster Linie zu diesem Ehrenamte herangezogen werden, falls sie sich nicht schon selbst dazu gemeldet haben. Auszunehmen hiervon sind jedoch die Steuer- und möglichst auch die Polizeibeamten, deren Erscheinen als Zähler dem leider ohnehin schon gegen die Vieh- und Obstbaumzählung weitverbreiteten Mißtrauen sowie der tiefeingewurzelten Steuerfurcht der Vieh- und Obstbaumbesitzer bezw. -Pächter neue Nahrung zuführt. Der Vorgang der Stadt Essen verdient Nachahmung.

3. Durch rege Betheiligung am Zählgeschäfte leisteten, wie der Regierungspräsident von Kassel hervorhebt, insbesondere die Volksschullehrer wesentliche Dienste. Dagegen verweigerten sie in Landgemeinden der Kreise Anklam und Tarnowitz, in der Stadt Dillenburg sowie anderwärts trotz der im Erlasse des Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medicinalangelegenheiten vom 15. August 1900 ausgesprochenen Erwartung ihrer Mitwirkung bei der Vieh- und Obstbaum- sowie der Volkszählung ihren Beistand. Der Landrath von Tarnowitz weist deshalb darauf hin, daß, wenn die Lehrer in den gemischtsprachigen Gebieten — am Orte oft die einzigen Schreibkundigen — weiterhin mit Erfolg ihre Hülfe ablehnen dürften, die Ausführung künftiger Zählungen dort vollständig in Frage gestellt werde. Es müsse ihnen daher auf geeignete Weise zur Pflicht gemacht werden, das Zähleramt zu übernehmen.

Dieser auch vom Regierungspräsidenten zu Oppeln mit allem Nachdrucke als richtig anerkannten Äußerung ist in jeder Beziehung voll und ganz zuzustimmen. Je entschiedener der wichtige Antheil hervorzuheben ist, welcher im Allgemeinen den Lehrern wiederum an dem Gelingen der letzten Viehzählung zukam, desto wirksamere Maßregeln sollten höheren Ortes getroffen werden, damit sich künftig keiner von ihnen ohne triftigen Grund der durch Vaterlandsliebe und Gemeinsinn gleich gebotenen Bethätigung an dieser ehrenamtlichen Thätigkeit zu versagen vermag.

4. Einige Berichte bemerken, daß es fast überall möglich gewesen sei, eine hinlängliche Anzahl freiwilliger Zähler zu gewinnen, freilich theils nur dadurch, daß sowohl bei der Vieh- und Obstbaum- wie auch bei der Volkszählung auf die nämlichen oder auf für dieselbe nicht genügend befähigte Personen zurückgegriffen werden mußte. Der Regierungspräsident von Potsdam empfiehlt daher, den Gemeinden aufzugeben, für besoldete Zähler Sorge zu tragen, von denen man eine pünktliche, genaue und saubere Arbeit fordern darf.

Gewiß hat der Präsident darin Recht, daß tüchtige bezahlte Zähler vor ihrer Aufgabe nicht gewachsenen unbedingt den Vorzug verdienen. Aber es fragt sich, ob die Gemeinden zu jener Maßnahme gezwungen werden können, solange sie überhaupt Zähler zu beschaffen im Stande sind. Die Verwendung derselben Personen für beide Aufnahmen ist aus verschiedenen Gründen an sich nicht wünschenswerth, mußte aber bei eintretendem Mangel geduldet werden.

5. Neun Regierungspräsidenten und der Magistrat von Kiel beleuchten allseitig die bei der Beschaffung freiwilliger Zähler für die Viehzählung, namentlich in den Städten hervorgetretenen großen Schwierigkeiten. In einzelnen Städten, z. B. in Bromberg und Inowrazlaw, meldete sich überhaupt Niemand zur Übernahme des Zähleramtes oder die einberufenen Bürger lehnten es ab; an anderen Orten ließen sich geeignete Personen nur mit Widerstreben dazu bereit finden oder es fehlte an solchen. Es mußte daher in verschiedenen Gegenden — selbst auf dem Lande, obgleich dort im Ganzen wohl weniger — zur Einstellung von Zählern gegen Vergütung gegriffen werden, welche nach den Berichten sich zwischen 6 und 18 Mark bewegte.

Daß es den Ortsbehörden gelungen ist, ungeachtet der diesesmal verstärkten Schwierigkeiten die Viehzählung im Allgemeinen ehrenamtlich durchzuführen, ist als eine von der Selbstverwaltung glücklich überstandene harte Probe anzuerkennen. Wo hiervon Ausnahmen vorkommen, indem der Bildungsgrad oder der Gemeinsinn der Bevölkerung noch zurückgeblieben ist, wird man freilich besser zur Aushülfe gegen Entgelt greifen, als Ungeeignete mit der Zählung betrauen.

6. Nach den Berichten der Regierungspräsidenten zu Königsberg, Potsdam, Stettin, Liegnitz, Oppeln, Magdeburg, Schleswig, Hildesheim, Lüneburg, Stade, Aurich, Minden, Wiesbaden, Koblenz und Düsseldorf sowie den Meldungen der Magistrate von Gnesen und Kiel hat hauptsächlich das gleichzeitige Stattfinden der Volkszählung, welche alle verfügbaren brauchbaren Kräfte vorwegnahm, einen äußerst empfindlichen Zählermangel bei der Viehzählung verursacht, dem kaum abzuhelfen war. Dies machte sich namentlich dort fühlbar, wo beide Erhebungen getrennt ausgeführt wurden.

Beide Zählungen fielen seit der Begründung des Deutschen Reiches zum ersten Male zusammen. Eine solche Ausnahme war durch die Nothwendigkeit geboten, an der Scheide zweier Jahrhunderte einen Abschluß für die Vergangenheit und eine Grundlage für die Zukunft zu erlangen sowie Anhaltspunkte für die bevorstehenden neuen Handelsverträge zu gewinnen.

7. Von der Übernahme des Zähleramtes hielten sich leider manche recht geeignete Kräfte fern. Im Regierungsbezirke Oppeln geschah dies, da der Zählungstag, der 1. Dezember, auf einen Sonnabend fiel, bei den Juden aus religiösen Bedenken, bei Kaufleuten und Gewerbetreibenden wegen des durch Lohn- und Vorschußzahlungen am ersten Monatstage gesteigerten Geschäftsbetriebes. Ferner weigerten sich in einigen Städten des Regierungsbezirkes Schleswig die Bürger, weil ein Theil der Staatsbeamten seine Mitwirkung versagte.

Da die Zähler am Zählungstage selbst gar nicht thätig sein sollten, wäre es Sache der betreffenden oberschlesischen Ortsbehörden gewesen, jene Personen über ihren Irrthum aufzuklären. Das ablehnende Verhalten von Beamten und Bürgern in Schleswig-Holstein verdient ernsten Tadel.

IV. Die Theilnahme der Bevölkerung am Zählgeschäfte, insbesondere der Umfang der Selbstzählung, d. h. der eigenen Ausfüllung der Zählkarten durch die Hausbesitzer, Eigenthümer, Pächter, Verwalter.

1. Während die Regierungspräsidenten von Merseburg, Aurich und Aachen die Bereitwilligkeit der Bevölkerung rühmen, den Zählern die

nöthigen Auskünfte zu ertheilen, beschweren sich die Präsidenten von Posen und Bromberg über das theilweise mangelnde Entgegenkommen, das die Zähler zuweilen gezwungen habe, gegen den Willen des Eigenthümers Gehöft und Garten zu betreten, ohne daß es indeß zu Ausschreitungen gekommen sei. Der vielfach geäußerte Einspruch gegen die häufige Wiederkehr der größeren statistischen Erhebungen beweise, daß es offenbar an Verständniß für die Ziele derselben fehle. Dagegen habe sich dort, wo, wie an manchen Orten des Regierungsbezirkes Liegnitz, die Lehrer mit den älteren Schulkindern die Ausfüllung der Zählkarten besprachen, ein regeres Interesse für die Zählung kundgegeben.

Es wird sich darum handeln, daß die Bezirks-, Kreis- und Ortsbehörden künftig noch ausgiebiger als bisher in jeder geeigneten Weise bei der Einwohnerschaft die Einsicht zu wecken suchen, daß die fraglichen Aufnahmen nicht nur für die Zwecke der allgemeinen Staatsverwaltung, sondern insbesondere auch behufs Hebung der Vieh- und Obstbaumzucht erfolgen. Die Wirksamkeit eines solchen Vorgehens zeigt obiges Beispiel.

2. Die geringe Theilnahme der Bevölkerung am Zählgeschäfte bedauert die eine Hälfte der Berichte; von der anderen erörtern die meisten die Ungleichheit der Betheiligung, und nur einzelne lauten ganz befriedigend. Im Allgemeinen sind die Zählkarten in den bedeutenderen Städten und größeren Landgemeinden, zum Theil auch in den Gutsbezirken, weniger dagegen auf dem übrigen platten Lande von den Gehöft- und Hausbesitzern, ihren Stellvertretern, Verwaltern oder Pächtern selbst ausgefüllt worden; die Selbstzählung nahm im Staate durchschnittlich von Osten nach Westen und besonders dem Südwesten zu. In einigen Gegenden mit gemischtsprachiger oder des Schreibens ziemlich unkundiger Bevölkerung fertigten die Zähler die Karten, deren mangelhafte Einträge wegen zahlreicher Vervollständigungen und Berichtigungen ihnen sonst mehr Zeit gekostet und oft zugleich neue Formulare erfordert hätten, lieber von vornherein selbst aus.

Wohl kaum anderweitig spiegelt sich der Bildungsgrad der Bevölkerung so deutlich wieder, wie in ihrer eigenen Bethätigung an einer Zählung. Wenn diese zur Zeit bei uns im Ganzen noch ungenügend ist, so rührt dies übrigens wesentlich mit von der Unbeholfenheit und Unsicherheit der Landbevölkerung in schriftlichen Arbeiten überhaupt sowie von der Besorgniß her, Fehler zu machen. Die Selbstausfüllung der Zählpapiere verdient aber deshalb den Vorzug, weil sie bei den Eigenthümern das Interesse an der Vieh- und Obstbaumzählung fördert und zugleich den Zählern in der Regel ihre Aufgabe erleichtert. Allerdings müssen hierin Fortschritte angebahnt werden, welche am ehesten durch amtliche Bekanntmachungen, Belehrungen in der Presse sowie durch Unterweisung in den Gemeindeversammlungen und in den Schulen zu erreichen sind.

3. Fünfzehn Regierungspräsidenten beklagen sich über das weitverbreitete Mißtrauen gegen die Vieh- und Obstbaumzählung, welches den Zählern die Ausübung ihres Amtes sehr erschwerte. Es herrschte, wie schon hervorgehoben, fast überall auf dem Lande und sogar vielfach in den Städten die Ansicht, daß diese gemeinsame Zählung zu Steuerzwecken dienen solle, und zwar um so mehr, als kurz vorher die Ermittelung für die Steuerveranlagung vorangegangen war. Trotz wiederholter gegentheiliger Aufklärung aller Art verharrte die Einwohnerschaft bei diesem Argwohne und suchte ihren Bestand an Vieh sowie Obstbäumen zu niedrig anzugeben, so daß die Zähler ihn persönlich in Augenschein nehmen mußten. Ja, zu Sommerfeld im Kreise Osthavelland, wo mit aller Bestimmtheit das Gerücht einer jährlichen Steuer von 1 ℳ 50 Pf. für jeden Obstbaum auftrat, im Kreise Schlawe, an einigen Orten der Regierungsbezirke Breslau und Liegnitz, in denen Besitzer deshalb zugleich ihr Vieh und Geflügel schlachteten, in einem Amte des Regierungsbezirkes Minden, in welchem es sich dabei meist um ältere oder minderwerthige Bestände handelte, zu Ober Pleis im Siegkreise u. s. w. fällten vor Beginn der Zählung die Leute vielfach ihre Obstbäume oder gruben sie aus — in Sommerfeld zwischen dem 15. und 30. November allein etwa 1000 tragfähige Stück ungeachtet energischer Maßnahmen des Gemeindevorstehers — um sie der befürchteten Besteuerung zu entziehen.

Jede erstmalige Zählung pflegt den Glauben in der Bevölkerung hervorzurufen, daß durch dieselbe die Einführung neuer Steuern beabsichtigt werde, sowie die namentlich auf dem Lande ohnehin nie erlöschende Steuerfurcht beträchtlich zu verstärken. Ähnliche Erfahrungen wurden 1897 gemacht, als im preußischen Staate gelegentlich der damaligen Viehzählung kleineren Umfanges zuerst das Geflügel erhoben wurde. Mit der Zeit tritt dann allmählich wieder eine Beruhigung ein, nachdem die Betreffenden sich von der Unbegründetheit ihrer Besorgnisse überzeugt haben. Im Übrigen dürften ausgiebige Aufklärungen über die Zwecke der fraglichen Aufnahmen seitens der Behörden, Zeitungsredaktionen und Lehrerschaft hier noch am ehesten Wandel schaffen.

V. Die Überwachung des Zählgeschäftes durch die Behörden und Wahrnehmungen wegen der Richtigkeit des Ergebnisses.

Wahrnehmungen über Doppelzählungen einerseits und Zähllücken anderseits. Störungen des Zählgeschäftes durch Märkte u. s. w.

1. Überwacht wurde das Zählgeschäft durch die Bezirksverwaltungs-, Stadt-, Kreis-, Polizei-, Gemeindebehörden und in Vertretung mancher Ortsbehörden durch die Zählungskommissionen. Ihre Thätigkeit, die unausgesetzt in Anspruch genommen wurde, war eine sehr vielseitige.

Fast alle genannten Behörden ließen es sich — zum Theile in hervorragender Weise — angelegen sein, ihre Aufgabe ordnungsgemäß und den erlassenen Vorschriften entsprechend zu erfüllen, welchem Beispiele dann die meisten Zähler nachfolgten.

2. Mit Entschiedenheit betonen die Zuverlässigkeit und Richtigkeit des Zählergebnisses, das der Wirklichkeit entspreche, die Regierungspräsidenten von Königsberg, Breslau, Liegnitz, Erfurt, Schleswig, Hildesheim, Münster, Arnsberg und Düsseldorf sowie der Magistrat von Schöneberg. Dasselbe thun in Betreff der Viehzählung die Präsidenten von Magdeburg sowie in der Hauptsache auch von Stade und Koblenz, wogegen sie die Angaben der Obstbaumzählung, welche nicht recht geprüft werden könnten, für minder genau erachten. Insbesondere gilt dies vom Kreise Jork, wo der Obstbau den Haupterwerb der Bevölkerung bildet, welche nach der Ansicht des Landrathes ihren Bestand an Obstbäumen aus Steuerfurcht viel zu niedrig mitgetheilt hat. Außerdem beruhten dort bei dem großen Umfange der Besitzungen die Zahlen gewöhnlich nur auf Schätzungen oder Berechnungen, und ist eine zutreffende Durchführung der Erhebung, getrennt nach den Hauptgattungen, zumal auf den älteren und größeren Obsthöfen, auf welchen die Bäume nicht regelrecht sowie nicht getrennt nach Arten, sondern durcheinander stehen, keineswegs leicht. Ähnlich spricht sich der Landrath von Kehdingen aus.

Nach den seitens des Königlichen statistischen Bureaus auch jetzt wieder gemachten Wahrnehmungen unterliegt es keinem Zweifel, daß die Ermittelungen der Vieh- neben denen der Volkszählungen zu den sichersten der im preußischen Staate stattfindenden Erhebungen gehören. Ein Gleiches war naturgemäß nicht schon bei der ersten allgemeinen Obstbaumzählung in Preußen zu erwarten, welche außer mit den oben bezeichneten auch noch mit anderen zahlreichen Schwierigkeiten zu kämpfen hatte. Immerhin darf der Ausfall dieser Erhebung als ein für eine erstmalige Aufnahme befriedigender bezeichnet werden, durch den für die Zwecke der Staatsverwaltung ebenso wie für die der Volkswirthschaft schätzenswerthe Fingerzeige gewonnen sind.

3. Doppelzählungen, Zähllücken und sonstige Unrichtigkeiten, die nie ausbleiben, kamen selbstverständlich auch diesesmal vor und wurden, soweit bei der Vorprüfung der Zählpapiere bemerkt, von der Zählungskommission, Ortsbehörde oder dem Landrathsamte nach Möglichkeit beseitigt. Sie waren aber nur in den Regierungsbezirken Marienwerder, Lüneburg und Cöln, in den Städten Kammin, Altdamm, Bocholt sowie in den Kreisen Neutomischel und Rüdesheim von erheblichem Umfange und bezogen sich vorzugsweise auf die Obstbaumzählung, großentheils verursacht durch die sehr starke Zersplitterung des Grundbesitzes, indem der einer Person gehörige Grundbesitz zuweilen in vier bis fünf Gemarkungen zerstreut liegt.

Dessenungeachtet fanden sich bei der vom Königlichen statistischen Bureau vorgenommenen endgültigen Prüfung im Einzelnen noch eine Menge unvollständiger, offenbar falscher oder zweifelhafter Einträge, welche durch zahlreiche Rückfragen ergänzt, berichtigt bezw. aufgeklärt werden mußten, so daß schließlich das Zählmaterial keine wesentlichen Mängel mehr aufzuweisen hatte.

4. Die Regierungspräsidenten zu Potsdam, Erfurt und Schleswig sowie der Magistrat von Kiel wünschen keine Wiederkehr der Obstbaumzählung im Dezember, in welchem wegen der Entlaubung der Bäume deren verschiedene Gattungen in der Regel wohl von den Landbewohnern, aber nur von wenigen Städtern und auch nicht stets von den Zählern, welche die Karten meist auszufüllen hätten, auseinander gehalten zu werden vermöchten. Das Fehlen einer solchen Kenntniß mache in jener Jahreszeit die Ausführung dieser Aufnahme schwierig sowie zeitraubend und führe namentlich bei den Grundstücken von Forensen, wo Niemand zur Ertheilung von Auskunft vorhanden sei, zu irrigen Angaben.

Sollte die Aufnahme der Obstbäume keine bloße Schätzung, sondern eine wirkliche Zählung sein, welche allein sichere Ergebnisse liefern

kann, so mußte sie, wie es im größten Theile des Deutschen Reiches geschehen ist, entweder mit der Vieh- oder mit der Volkszählung verbunden werden, da sowohl die Behörden wie auch die Bevölkerung es als eine große Belästigung empfunden hätten, wenn im Jahre 1900 noch eine besondere dritte Zählung angeordnet worden wäre. Somit war kein anderer Zeitpunkt als der 1. Dezember möglich. Zur Vermeidung aller etwaigen Schwierigkeiten war übrigens in der vom Herrn Minister des Innern am 14. September 1900 — I b. 2746 — an sämmtliche Regierungspräsidenten erlassenen Rundverfügung unter 6 ausdrücklich angeordnet worden, die Besitzer u. s. w. von Obstbäumen aufzufordern, die Anzahl der letzteren, gesondert nach den vier Hauptgattungen, baldigst zu ermitteln, damit sie dieselben am 1. Dezember richtig in die Zählkarten einzutragen im Stande wären. Auf diesen Punkt ist außerdem noch in der mehrgedachten „Ansprache an die Bevölkerung" hingewiesen worden.

5. Störungen des Zählgeschäftes haben nur durch auf den 1. Dezember fallende Wochenmärkte in den Städten Dramburg, Bromberg und Neisse sowie in deren Umgebung stattgefunden. Noch meint der Regierungspräsident zu Breslau, daß die Ansetzung auf einen Monatsersten und Sonnabend Zählungen ungünstig beeinflusse.

Nach solchen Erfahrungen werden bei den Viehzählungen künftig nicht nur die Jahr-, sondern auch die Wochenmärkte zu verlegen sein. Dagegen muß schon wegen der Vergleichbarkeit mit früheren Erhebungen an dem 1. Dezember um so mehr festgehalten werden, als von keiner anderen Seite gegen diesen Tag Einspruch erhoben wurde.

6. Gegen eine künftige Wiederholung der Anberaumung zweier so umfangreichen und verschiedenartigen Erhebungen, wie der Vieh- und der Volkszählung, auf einen und denselben Tag erklären sich nachdrücklich die Regierungspräsidenten zu Königsberg, Potsdam, Breslau, Liegnitz, Oppeln, Magdeburg, Lüneburg, Osnabrück, Münster, Wiesbaden, Koblenz und Düsseldorf. Beide Zählungen geschähen nach einem in vieler Beziehung von einander abweichenden Verfahren, indem z. B. bei der Volkszählung Haushaltungsverzeichnisse und Zählkarten für jede anwesende Person, bei der Viehzählung jedoch Zählkarten nur für je ein Gehöft zur Anwendung gelangten und auch das zeitweise abwesende Vieh erhoben würde. Infolge dessen träten schon bei den Ortsbehörden auf dem Lande, welche die für beide Zählungen erlassenen Vorschriften und Verfügungen kaum auseinander zu halten vermöchten, deren Unterschiede für sie schwer erfaßbar wären, noch mehr dagegen bei den Zählern sowie den des Lesens und Schreibens weniger kundigen Volksschichten leicht Verwirrung und Irrthümer verschiedener Art sowie Verwechselungen ein. Häufig wären die Zählpapiere der Vieh- mit denen der Volkszählung vermengt, ja sogar die Zählkarten jener in die Zählbriefe dieser von den Haushaltungsvorständen hineingelegt worden und hätten ausgesondert werden müssen. Die erforderliche Sichtung hätte den Zählern, Orts- und Kreisbehörden ungewöhnliche Mehrarbeit gemacht und großen Zeitaufwand beansprucht. Diese Übelstände führten zu einer Überbürdung der Zähler, deren Sorgfalt aus Unlust nachließe und die wegen der übermäßigen Steigerung ihrer Mühwaltung oft in Oberflächlichkeit verfielen. Die gleichzeitig gestellten erhöhten Anforderungen würden die Gewinnung geeigneter freiwilliger Zähler für die Zukunft immer mehr erschweren. Eine ebenso beträchtliche Überlastung hätten auch die Orts- und Kreisbehörden erlitten, welche — noch zu einer Zeit, wo die vorhandenen Kräfte bereits durch die Vorarbeiten zur Steuerveranlagung in Anspruch genommen waren — die ihnen überwiesene viel umfassendere Aufgabe nicht recht bewältigen konnten. Hierdurch wäre eine Verzögerung bewirkt und das Innehalten der angesetzten Fristen sehr erschwert worden. Ferner hätte der in den Landrathsämtern eingetretene Raummangel eine übersichtliche Ordnung der ziemlich lange aufzubewahrenden verschiedenen Gattungen von Zählpapieren unmöglich gemacht sowie deren mühselige und zeitraubende Nachprüfung ungemein gehindert. Am wichtigsten wäre aber, daß die Genauigkeit beeinträchtigt wurde, was eine starke Zunahme der Berichtigungen veranlaßte. Trotz aller Bemühungen wäre das Ergebniß nicht so zuverlässig wie in früheren Jahren.

Dieser Reihe von außerordentlich bemerkenswerthen Gründen gegen die Gleichzeitigkeit der Volks- und einer großen Viehzählung, ist vollständig beizupflichten. Nachdem die Bedeutung der Viehzählung durch die Nothlage der Landwirthschaft, für welche die Viehzucht jetzt wichtiger denn je zuvor ist, während des verflossenen Menschenalters immer mehr stieg und an Werth zunahm, ist die Abwickelung der Volks- und der großen Viehzählungen am nämlichen Tage nicht mehr recht ausführbar. Ihre frühere Trennung von einander derart, daß sie wiederum, wie in den letzten drei Jahrzehnten vor dem neuen Jahrhunderte in verschiedenen Jahren stattfinden, wird beizubehalten sein. Wenngleich es ungeachtet aller Schwierigkeiten den Zählern und den Aufnahmebehörden sowie später noch durch zahllose Rückfragen dem Königlichen statistischen Bureau gelungen ist, schließlich für die Viehzählung zu einem in der Hauptsache befriedigenden Ergebnisse zu gelangen, könnte doch später ein solcher Versuch leicht mißglücken. Übrigens handelte es sich diesesmal um einen unvermeidlichen Ausnahmefall. (Vergl. die Entgegnung unter III. 6.)

VI. Die Nutzbarmachung der Ergebnisse durch die örtlichen Behörden.

Wie hat sich hierbei die Vorschrift bewährt, von der Zählerkontrolliste ein zweites und dem Ortsbogen ein zweites sowie drittes Stück anzufertigen?

1. Beinahe alle Regierungspräsidenten erklären sich mit der Anordnung, daß von den Kontrollisten noch eine und von den Ortslisten noch eine bezw. zwei Reinschriften angefertigt werden, einverstanden. Durch die Aufbewahrung der letzteren verblieben den örtlichen Behörden Nachweise, welche sich selbst noch später zur Verwendung für allerlei wirthschaftliche Zwecke eigneten. Ferner könnten durch die Zurückbehaltung jener Listen leichter etwaige kleine Irrthümer und Fehler beseitigt, die neuen Zählpapiere durch Gegenüberstellung früherer auf ihre Richtigkeit untersucht und bei der Prüfung sich ergebende Rückfragen besser beantwortet werden. Zweifelhafter oder entgegengesetzter Ansicht sind lediglich die Präsidenten von Stralsund, Merseburg, Schleswig und Cöln sowie der Landrath von Koschmin, welche den Viehzählungsergebnissen für die Kommunalverwaltung keinen eigentlichen Werth beimessen. Würden solche Unterlagen von letzterer einmal gebraucht, so könnte sie durch die alljährlich mit der Personenstandsaufnahme verbundene oder durch eine besondere Erhebung des Viehstandes weit genauere Angaben als die veralteten einer manchmal schon mehrere Jahre zurückliegenden Erhebung erlangen. Auch erführen die Zähler durch die Herstellung der zweiten Ausfertigung der Kontrollisten eine erhebliche Mehrbelastung, welche ihnen das Zählgeschäft vielfach verleide. Dritte Stücke der Ortslisten halten der Regierungspräsident von Koblenz sowie die Landräthe zu Schroda und Lingen für entbehrlich.

Abgesehen davon, daß die beregte Vorschrift, wie oben schon erwähnt, im Interesse der Zählung selbst liegt, bricht sich die Erkenntniß von ihrer Nützlichkeit immer entschiedener Bahn und wird bald allgemein durchgedrungen sein. Die erwachsende Mehrarbeit ist von keinem Belange.

2. Verschiedene Regierungspräsidenten sprechen sich über die Nutzbarmachung der Viehzählungsergebnisse für örtliche Zwecke aus. Während die Präsidenten von Hildesheim, Lüneburg und Stade bemerken, daß sich hierzu in ihren Bezirken bisher noch keine Gelegenheit gefunden habe, und der Regierungspräsident von Osnabrück hinzufügt, daß sich diese Frage vorläufig noch seiner Kenntniß entziehe, wird von anderer Seite hervorgehoben, daß die betreffenden Angaben einen Anhalt für die Beurtheilung der Leistungsfähigkeit der einzelnen Ortschaften, der in den Viehbeständen eintretenden Verschiebungen sowie der für die Förderung der Viehzucht und des Obstbaues zu ergreifenden Maßregeln gewährten. Auch böten sie den landwirthschaftlichen Vereinen Stoff zu lehrreichen Vorträgen, indem sie einen klaren Überblick über den Stand des Viehes und der Obstbäume verschafften. Wichtig seien sie ferner als Unterlage für die Gemeindestatistik, für die Erstattung von Verwaltungsberichten und weil sie die Ortsbehörden in den Stand setzen, bei den an sie gerichteten Anfragen jederzeit die nöthige Auskunft geben zu können.

Vorstehende Gesichtspunkte, welche noch sehr erweiterungsfähig sind, treffen völlig zu. Es ist das ein für die Selbstverwaltung hochbedeutsames, aber aus Mangel an Verständniß leider noch wenig gepflegtes Gebiet, dessen Wichtigkeit täglich wächst. Dies geht am Deutlichsten aus den vielen unausgesetzt an das Königliche statistische Bureau gelangenden Anfragen von Behörden und Privatpersonen hervor, welche sich nach jeder neuen Zählung häufen. Es muß dahin gestrebt werden, daß durch eine vollständige Beschaffung der Kontrol- und der Ortslisten sowie durch eine zunehmende Befähigung der Beamten für die Verwerthung solcher Unterlagen dergleichen zeitraubende Forderungen eine angemessene Einschränkung erfahren.

3. Weiter fortgeschritten ist nach einigen Berichten die Benutzung jener Zählpapiere für gewisse gesetzliche Erfordernisse, z. B. für die Aufstellung eines Verzeichnisses des abgabepflichtigen Pferde- und Rindviehbestandes behufs Erhebung der Viehseuchenumlagen aus Anlaß des „Gesetzes, betreffend die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen vom 23. Juni 1880", sodann zur Feststellung des Verhältnisses der Bullen zu den Kühen und deckfähigen Rindern in jeder Gemeinde wegen der für die einzelnen Provinzen ergangenen Gesetze über „die Verpflichtung der Ge-

meinden zur Bullenhaltung", für die Ausfüllung der Spalte 3 der Übersicht der Ergebnisse der Pferdevormusterung (über die Gesammtzahl der nach der letzten Reichsviehzählung mit Ausschluß der Militärpferde und Fohlen vorhandenen Pferde) gemäß der „Pferde-Aushebungs-Vorschrift vom 3. Februar 1900". Der Oberbürgermeister von Elberfeld und andere Behörden verlangen nun, daß, um die Kontrolliſten für den erstgenannten Zweck ganz verwendbar zu machen, in dieſelben auch die Adreſſe der Viehbeſitzer aufgenommen werde. (Vergl. II. B. a. I und II. B. c. 4.)

Dieſe Forderung könnte nur durch Abänderung des Hauptgrundſatzes des Aufnahmeverfahrens, nämlich vermöge Erſetzung des Gehöftes durch die Haushaltung als Zähleinheit, befriedigt werden, was eine durchgreifende Umgeſtaltung der Viehzählungen zur Folge haben würde. Es ſei deshalb noch auf II. A. 5 hingewieſen.

4. Im Hinblicke darauf, daß die Kreisbehörden zu den verſchiedenſten Erhebungen im ausgedehnteſten Maße in Anſpruch genommen zu werden pflegen, bittet der Landrath in Zeitz, daß den Kreiſen das ortſchaftsweiſe zuſammengeſtellte endgültige Ergebniß der Vieh- und Obſtbaumzählung zwecks Veröffentlichung im Kreisblatte mitgetheilt werden möge.

Landräthe ſowie Magiſtrate und Oberbürgermeiſterämter der Stadtkreiſe machen ſich bei den ſtatiſtiſchen Aufnahmen durch eine ſo umfangreiche und in der Regel ſo dankenswerthe Mitwirkung verdient, daß ſie ſich ein volles Anrecht auf die Überlaſſung der Ergebniſſe der Vieh- und Obſtbaumzählung erworben haben. Jener Wunſch ließe ſich mit geringen Koſten am Beſten dadurch erfüllen, daß jede Kreisbehörde von dem gegenwärtig in Arbeit begriffenen Viehſtands- und Obſtbaumlexikon, in welchem die wichtigſten Angaben über die beregten beiden Zählungen und manches andere Wiſſenswerthe für jede einzelne Gemeinde enthalten ſein werden, das bezügliche Provinzialheft unentgeltlich geliefert erhielte. Dagegen würden die handſchriftlichen Einzelabgaben der Ergebniſſe an alle erwähnten Stellen zuſammengenommen die Viehzählung mit beträchtlichen Mehrkoſten belaſten.

VII. Wahrnehmungen oder Wünſche wegen Rückſendung der Zählpapiere an das Königliche ſtatiſtiſche Bureau.

1. Außer mehreren Kreis- und Stadtverwaltungen bezeichnen neun Regierungspräſidenten die für die Rückſendung der Zählpapiere angeſetzte Friſt als zu kurz bemeſſen. Namentlich dann, wenn die Viehzählung mit der Volkszählung ſtattfinde, bedürfe es ungewöhnlicher Anſtrengungen, um die Durchſicht der Zählpapiere bis zum 20. Dezember zu beendigen. Dieſelbe könne ſeitens der Landräthe in den fünf Tagen vom 15. bis zum 20. Dezember weder ſorgfältig und genau, noch vollſtändig erledigt werden, wozu eine Berichtigung der Kontrol- und Ortsliſten auf Grund der Zählkarten ſowie zahlreiche, eine gewiſſe Zeit beanſpruchende Rückfragen oder eine Rückſendung der Liſten zu jenem Behufe an die Ortsvorſteher erforderlich ſeien. Es wird daher eine Hinausſchiebung des Tages für die Einreichung — vom Landrathe zu Münſter um wenigſtens zwei Wochen — gewünſcht, zugleich damit die Prüfung des Zählmateriales nicht ſo ſehr überſtürzt zu werden brauche.

Im Allgemeinen iſt die Ablieferung der Zählpapiere friſtgerecht erfolgt und glatt verlaufen. Wenn ſich die Nothwendigkeit zur Gewährung einer Nachfriſt herausſtellte, wurde eine ſolche, den geäußerten Wünſchen entſprechend, von zuweilen ſogar längerer Dauer ſeitens des Königlichen ſtatiſtiſchen Bureaus eingeräumt. Eine durchgängige Verlängerung des Zeitpunktes für die Übermittelung iſt jedoch unthunlich, weil mit einer möglichſt ſchnellen Veröffentlichung der vorläufigen Zählungsergebniſſe wegen deren Wichtigkeit für viele Zwecke nicht gezögert werden darf. Auch würde nach den bisherigen Erfahrungen ſelbſt bei einer weiteren Befriſtung meiſt kaum eine eingehendere Bearbeitung der Zählpapiere durch die Aufnahmebehörden zu erwarten ſein.

2. Es wird vom Landrathe in Koſten bemängelt, daß nach der letzten Viehzählung die Zählkarten am 20. Januar, einem Sonntage, an das Königliche ſtatiſtiſche Bureau abgehen ſollten; er wünſcht daher künftig die Verlegung auf einen Wochentag.

Bisher iſt der 20. Januar für die Abſendung der Karten bei allen großen Viehzählungen beſtimmt geweſen. Es muß als bekannt vorausgeſetzt werden, daß alle zufällig auf einen Sonntag fallenden feſtſtehenden Termine ſelbſtverſtändlich erſt am Montage erfüllbar ſind.

3. Häufig, bemerken der Regierungspräſident von Potsdam und der Landrath zu Höchſt a. M., ergebe erſt die Durchſicht der Zählkarten die unrichtige Aufſtellung der Kontrol- ſowie der Ortsliſten; ſie empfehlen deswegen die gemeinſame Abſendung der beiden letzteren mit den erſteren.

Auf dieſen Vorſchlag kann nicht eingegangen werden, weil ſonſt die Zählungsergebniſſe um einen Monat ſpäter fertiggeſtellt werden würden.

4. Lieferung von Umſchlägen, in welche die Zählkarten bezirksweiſe verpackt werden, wünſcht der Landrath von Koſchmin.

Zu dem erhofften Nutzen würden die Koſten in keinem Verhältniſſe ſtehen.

5. Nach einer Äußerung des Regierungspräſidenten von Gumbinnen iſt ihm von einer Seite mitgetheilt worden, daß die Koſten der Rückſendung der Zählpapiere nicht erſtattet werden. Er beantragt deshalb, zu erwägen, ob nicht ebenſo wie bei der Volkszählung dieſe Beträge vom Königlichen ſtatiſtiſchen Bureau zu tragen ſeien.

Jene Behauptung trifft nicht zu; es wird in dieſer Beziehung bei der Viehzählung ganz ebenſo wie bei der Volkszählung verfahren.

6. Der Bürgermeiſter von Emmerich verlangt baldigſte Rückgabe der Konzepte der Kontrolliſten, jedenfalls aber vor dem 15. Januar, damit ſie für die Aufſtellung des alphabetiſchen Verzeichniſſes des abgabepflichtigen Pferde- und Rindviehbeſtandes verwendet werden können.

Zufolge B, § 7, Abſatz 2 der Anweiſung für die Behörden D ſollten die Städte von 4 000 und mehr Einwohnern, zu denen auch Emmerich gehört, bis zum 20. Dezember unmittelbar an das Königliche ſtatiſtiſche Bureau ein Stück der ausgefüllten Ortsliſte nebſt der Reinſchrift der Kontrolliſten abſchicken. Die Konzepte der letzteren blieben alſo dort zurück. Augenſcheinlich liegt hier ein Mißverſtändniß vor.

III. Aufbereitung und Zuſammenſtellung des Urmaterials.

Um dem ſtets hervorgetretenen Bedürfniſſe nach thunlichſt baldiger Bekanntgabe der wichtigſten Ermittelungen zu entſprechen, war in B, § 9 der „Anweiſung für die Behörden D" beſtimmt worden, daß die vorläufigen Ergebniſſe der Vieh- und Obſtbaumzählung längſtens bis Ende April 1901 vom Königlichen ſtatiſtiſchen Bureau veröffentlicht werden ſollten. Deshalb wurde beim Beginne des Einganges der Kontroll- und Ortsliſten, welche ſowohl ſeitens der Behörden der Städte von 4 000 und mehr Einwohnern wie auch ſeitens der Kreisbehörden bis ſpäteſtens zum 20. Dezember 1900 durch die Poſt herzuſenden waren, unverweilt mit der Bearbeitung auf Grund der weiterhin ſtehenden Anweiſung I angefangen. Nachdem die Liſten für jeden Kreis auf ihre Vollzähligkeit geprüft, nach den drei Gemeindearten geordnet ſowie theilweiſe nachgerechnet waren, erfolgte die Eintragung der Zahlen für die einzelnen Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke in die Hauptüberſicht F. Das in ſolcher Weiſe hergeſtellte vorläufige Ergebniß konnte, obgleich die letzten Ortsliſten von 17 Kreiſen und 6 Städten trotz wiederholter Erinnerungen erſt im Februar eintrafen, ſchon in Nr. 8 der „Statiſtiſchen Korreſpondenz" vom 23. Februar 1901 für den preußiſchen Staat, deſſen Provinzen und Regierungsbezirke ſowie die Fürſtenthümer Waldeck und Pyrmont, verſehen mit eingehenden Erläuterungen, und in Nr. 9 vom 2. März 1901 für die Kreiſe bezw. Oberämter ſowie die Gemeindearten beider Länder mitgetheilt werden. Um den dringendſten Erforderniſſen hinſichtlich der Kenntniß des derzeitigen Viehſtandes zu genügen, ordnete der Miniſter des Innern durch Erlaß vom 13. März 1901 auf diesſeitigen Vorſchlag die Vereinigung beider Nummern zu einem Heftchen an, das ſämmtlichen Behörden, welche bei der Zählung mitwirkten, überſandt und in einer größeren Anzahl von Abzügen dem Herren- ſowie dem Abgeordnetenhauſe überwieſen wurde. Gleichzeitig gelangte ſein Inhalt im Jahrgange 1901 der „Zeitſchrift des Königlich preußiſchen ſtatiſtiſchen Bureaus" auf den Seiten 25—38 zum Abdrucke.

Preußischer Staat.

Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900.

Anweisung I für die Auszähler, betreffend die Ermittelung des vorläufigen Ergebnisses.

[4 Seiten.]

A. Bestimmungen über das Ordnen und Prüfen der Kontrol- und Ortslisten.

1. Die Vollzähligkeit der Kontrol- und Ortslisten eines Kreises ist auf Grund des landräthlichen Ortschaftsverzeichnisses festzustellen, wobei im letzteren der Name der Gemeinde u. s. w., von welcher die zugehörigen Listen vorhanden, anzuhaken ist. Fehlen Kontrol- oder Ortslisten für einzelne Gemeindeeinheiten, so sind deren Namen für die weitere Bearbeitung auf einem den Listen beizulegenden Zettel zu verzeichnen.

2. Demnächst werden die Kontrol- und Ortslisten nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken sowie innerhalb derselben nach der Buchstabenfolge, wie diese sich aus der Hauptübersicht F ergiebt, geordnet. Für die Reihenfolge der Kontrollisten innerhalb einer Gemeinde ist die laufende Nummer der Zählbezirke maßgebend. Listen, die aus mehreren losen Blättern bestehen, sind mittels Papierbinders zu vereinen.

3. Ein Nachrechnen der Kontrol- und Ortslisten findet zunächst nicht statt; es sind aber grobe Aufrechnungsfehler, die sich auch leicht feststellen lassen werden, zu beseitigen. Ferner ist darauf zu achten, daß die Einträge in Spalte 4 der Ortsliste nicht größer als in Spalte 3 und diejenigen in Spalte 5 nicht kleiner als in Spalte 4 sind. Alle auffallenden Zahlen in den übrigen Spalten der Ortsliste sind durch Vergleichung mit den Angaben der Kontrolliste auf ihre Richtigkeit zu prüfen.

4. In welchen Fällen Abzweigungen aus und Neuausfertigungen von Ortslisten stattzufinden haben, bestimmt der leitende Bureaubeamte.

5. Die etwa fehlenden Orts- und Kontrollisten sind sofort einzufordern.

6. Die landräthlichen Ortschaftsverzeichnisse verbleiben nicht bei den Kontrol- und Ortslisten, sondern werden bezirksweise gesammelt und aufbewahrt.

B. Bestimmungen, betreffend die Aufstellung der Hauptübersicht F.

1. Zur Aufstellung der Hauptübersicht F erhält der Stücklohnarbeiter sämmtliche Ortslisten E eines Kreises einschließlich der nachträglich eingeforderten Ortslisten sowie die zugehörige F-Liste. Das Material ist sorgsam vor Beschädigungen zu schützen; auch darf die Reihenfolge (vergl. A. 1) der Ortslisten nicht verändert werden.

2. Aus den Ortslisten ist in die Spalten 3—16 der Hauptübersicht F bei den betreffenden Gemeindeeinheiten das Zählergebniß einzutragen, und zwar die Einer unter die Einer, die Zehner unter die Zehner u. s. w. Die zusätzlichen Bezeichnungen bei gleichnamigen Gemeindeeinheiten wie: „Kölmisch", „Adlig", „Königlich", „Fürstlich", „Kirchlich", „Geistlich", „I" oder „II", „A", „B" oder „C", „Kirchspiel N." u. s. w. müssen dabei zur Vermeidung von Verwechselungen genau berücksichtigt werden. Saubere und deutliche Zahlen sind unbedingt erforderlich. Besonders ist darauf zu achten, daß aus den Ortslisten stets die auf der Rückseite befindliche „Hauptsumme" übernommen wird.

3. Nach dem Eintragen der Zahlen in die Hauptübersicht F werden dieselben noch einmal verglichen, wobei in allen den Fällen, in welchen sich nur auf der ersten Seite der Ortsliste Einträge befinden, die Seitensumme, bei nur einem Zählbezirke die Zahlen der ersten Zeile zu benutzen sind.

4. Sodann erfolgt die Aufrechnung der Hauptübersicht F nach den drei Gemeindearten und Eintragung des Ergebnisses in die Wiederholung am Ende der Übersicht, worauf der Kreis abgeschlossen wird. Die Aufrechnung erfolgt doppelt.

5. Bei der Rückgabe der Arbeit ist die Hauptübersicht F nicht mit den Ortslisten einzuschnüren, sondern getrennt abzuliefern.

6. In allen zweifelhaften Fällen ist von dem leitenden Bureaubeamten Auskunft zu erbitten.

Berlin, den 28. Dezember 1900.

Der Direktor des Königlichen statistischen Bureaus.

Blenck.

F. Preußischer Staat.

Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900. Hauptübersicht.

Regierungsbezirk ..... Kreis .....

Bearbeiter ..... Prüfer .....

Laufende Nr.	Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Zählbezirke	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen	Pferde	Maulthiere und Maulesel	Esel	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh	Bienenstöcke	Obstbäume
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

Großentheils schon während der Gewinnung des vorläufigen Ergebnisses wurde an der Hand der Anweisung II zur Prüfung der Zählpapiere geschritten. Wie gewöhnlich verursachte die Festlegung der Anzahl der Gehöfte, die bald mit Häusern, bald mit Haushaltungen verwechselt worden waren, viele Schwierigkeiten. Ferner wurde den Militärpferden in Garnisonen und den Remontedepots besondere Aufmerksamkeit zugewendet, da nach früheren Erfahrungen bei ihnen häufig Irrthümer vorzukommen pflegen. Auch im Übrigen wurden die Einträge der Zählkarten sorgfältig geprüft sowie in Zweifelsfällen deren Aufklärung veranlaßt. In Folge der Durchsicht wurden an beanstandeten Zählpapieren zurückgesandt und gingen wieder ein 726 721 Zählkarten A, 18 897 Kontrollisten C und 6 730 Ortslisten E von 1 261 Städten, 34 530 Landgemeinden und 10 657 Gutsbezirken in 711 Postpacketen. Unmittelbar an die Vervollständigung und Berichtigung dieser Unterlagen schloß sich immer die Auszählung nach Maßgabe der Anweisung III. Da die so erlangten Zahlen namentlich in Bezug auf das Geflügel an manchen Unwahrscheinlichkeiten litten,

mußten nochmals Rückfragen ausgesandt werden und kamen zurück 55 160 Zählkarten A von 1 052 Städten, 16 321 Landgemeinden und 2 072 Gutsbezirken in 18 717 Briefen. Das dem Reiche rechtzeitig gelieferte endgültige Ergebniß wurde sogleich in der Sondernummer der „Statistischen Korrespondenz" vom 6. Dezember 1901 für die Obstbaumzählung und in ihrer Nr. 2 vom 11. Januar 1902 für die Viehzählung veröffentlicht. Mit Genehmigung des Ministers des Innern vom 13. Dezember 1901 bezw. vom 21. Januar 1902 erhielten wiederum die früher genannten Behörden sowie das Herren- und Abgeordnetenhaus[1]) Abdrücke von beiden Nummern, welche die praktischen Bedürfnisse der Verwaltung zunächst befriedigten. Indem wir bemerken, daß zur Feststellung des Verkaufswerthes und des Lebendgewichtes der Thiere keine besonderen Anweisungen ergingen und daß die für diesen Zweck benutzten Formulare mit den entsprechenden im Tabellentheile dieses Werkes übereinstimmen, mögen nunmehr die Anweisungen II und III sowie das Formular G folgen.

Anweisung II für die Auszähler,
betreffend die Prüfung der Zählpapiere.

[4 Seiten.]

1. Der Auszähler empfängt die in Kisten oder Packeten aufbewahrten Zählkarten A eines Kreises, die zugehörigen Kontrollisten C, Ortslisten E sowie die Hauptübersicht F gegen Empfangsbescheinigung und ist für die sachgemäße Behandlung sowie vollzählige Rückgabe derselben verantwortlich. Jeder ersten Arbeit geht eine mündliche Unterweisung voran.

2. Die Packetchen, welche die Zählkarten enthalten, sind zunächst auf ihre Vollzähligkeit zu prüfen, wozu sie gemeindeweise, in der Reihenfolge der Hauptübersicht F, geordnet und mit letzterer verglichen werden müssen. Beim Vorhandensein der Zählkartenpacketchen ist der zutreffende Name der Gemeindeeinheit im Schnittpunkte der senkrechten Linie mit der Querlinie zwischen Spalte 1 und 2 mit Bleistift leicht anzuhaken. Hat die Packung der Zählkarten nicht in der Reihenfolge der Hauptübersicht F stattgefunden, so empfiehlt es sich, bei Kreisen mit vielen Gemeindeeinheiten zunächst die Packetchen der Gemeinden mit gleichen Anfangsbuchstaben zusammenzulegen und sodann innerhalb dieser Gruppen nach der Hauptübersicht zu ordnen. Über fehlende Zählpapiere ist dem die Arbeit leitenden Bureaubeamten sogleich Meldung zu erstatten. Unbenutzt gebliebene Formulare sind, nach den einzelnen Sorten (A—E) getrennt, zu bündeln und erhalten die Aufschrift:

Kreis . . . . . .
„Unbenutzte Formulare".

3. Die Prüfung der Zählkarten erfolgt in der Reihe der Gemeindeeinheiten und innerhalb dieser nach der laufenden Nummer der Zählbezirke. Der Kopf der Zählkarten muß mit den Angaben der zugehörigen Kontrollisten übereinstimmen und ist nöthigenfalls zu vervollständigen. Jede Zählkarte mit Viehstand soll mindestens eine viehbesitzende Haushaltung nachweisen; Lücken sind nach der Kontrolliste zu beseitigen. Auf den Zählkarten, die keine Angaben über Vieh, aber solche über Obstbäume enthalten, muß die Frage „viehbesitzende Haushaltungen" unausgefüllt geblieben sein; finden sich hier dennoch Zahlen, so sind sie zu streichen. Schlecht geschriebene Zahlen, welche zu Irrthümern Veranlassung geben können, werden in den Zählkarten sowie in den Kontrol- und Ortslisten stets durch deutliche ersetzt. Alle Zahlen in der Spalte „Anzahl" müssen auf den Linien und dürfen weder unter noch über denselben, auch nicht vor dem Spaltenstriche, stehen. Überflüssige Bezeichnungen in dieser Spalte wie „Stück", oder „Kuh" u. s. w. sind zu streichen, desgleichen Zahlworte, für welche Ziffern zu setzen sind. Verbesserungen werden in rother Tinte, Anmerkungen in Blei ausgeführt. Blieben für eine Thiergattung sowie bei den vier Obstbaumgattungen die einzelnen Fragen unausgefüllt und steht nur die Gesammtzahl verzeichnet, so ist von derartigen Karten Abschrift zu nehmen. Dasselbe hat zu geschehen, wenn die Zählkarten unwahrscheinliche Angaben enthalten. Die Abschriften erhalten oben links die Bezeichnung „Absch."

Bezüglich der unwahrscheinlichen Angaben lassen sich feste Regeln nicht aufstellen. Es wird aber bei Frage I, wenn es sich nicht um einen Garnisonort mit Militärpferden oder um ein Remontedepot (vergl. Anlage auf Seite 3 und 4) handelt, die Angabe von Militärpferden anzuzweifeln sein. Ferner erscheint es bedenklich, wenn die Frage I. 5. a (Zuchthengste) ausgefüllt und kein weiterer Pferdebestand nachgewiesen ist. Auffallen muß es auch, wenn in einer Landgemeinde durchweg die Frage I. 5. d „Alle anderen 4 Jahre alten und älteren Pferde" beantwortet ist, während nach dem dortigen starken Rindviehbestande jene Pferde wahrscheinlich bei Frage I. 5. b „Ausschließlich oder vorzugsweise zu landw. Arbeit benutzte Pferde" zu zählen waren. Dagegen werden in Landgemeinden nur vereinzelt vorkommende Einträge bei der Frage I. 5. d zu Zweifeln keine Veranlassung geben, wenn die Zählkarte industrielle Anlagen, wie Fabriken, Mühlen, Ziegeleien u. s. w. betrifft, die vielfach aus der Kontrolliste zu ersehen sind. Auch in den Gutsbezirken wird diese Frage zuweilen beantwortet sein. In solchen Fällen wird es sich zumeist um die Verwendung der Pferde in den vorbezeichneten gewerblichen Anlagen oder um Luxuspferde handeln. In kleinen Städten herrscht meist die Landwirthschaft vor; es werden daher auch in den Zählkarten sich bei der Frage I. 5. b vielfach Einträge finden. Einen Anhalt zur Beurtheilung, ob dies zutreffend ist, bietet wieder das etwaige Vorhandensein von Rindvieh. Zu beachten wird auch noch sein, ob die Zählkarten des Zählbezirkes von den Gehöftebesitzern oder von dem Zähler ausgefertigt worden sind. Falsche Auffassungen des letzteren pflegen sich zumeist auf den ganzen Zählbezirk zu erstrecken. — Bei „IV. Rindvieh" ist vielfach die Frage 4. a „Zur Zeit auf Mast gestelltes Jungvieh" oder 5. a „Bullen (Zuchtstiere)" beantwortet, während die übrigen Fragen unausgefüllt geblieben sind. In solchen Fällen scheint irrthümlich angenommen worden zu sein, daß die Gesammtzahl des 1 bis 2 Jahre alten Jungviehes und des über 2 Jahre alten und älteren Rindviehes an diesen Stellen eingetragen werden sollte. Auch die Fragen „Noch zu I" und „Noch zu IV" nach der Zahl der in den letzten 12 Monaten im Gehöfte (Hause) überhaupt lebend geborenen Fohlen bezw. Kälber sind vielfach nicht beantwortet. Ob dies richtig ist, wird nach den Einträgen bei I. 1 und IV. 1 bis 3 zu beurtheilen sein. — Bei den Schafen wird die vereinzelte Eintragung von größeren Zahlen nur dann zu Bedenken Veranlassung geben, wenn z. B. die Angaben in keinem Zusammenhange mit den übrigen Karten eines Gutsbezirkes stehen. Die Lämmer oder die Hammel können auf einem Vorwerke untergebracht sein, während die Mutterschafe und Böcke sich auf dem Hauptgute befinden. — Bei den Schweinen muß es Bedenken hervorrufen, wenn in einem Zählbezirke oder einer Gemeinde ausschließlich die Frage VI. 3. c „Sonstige mindestens 1 Jahr alte Schweine" beantwortet ist, oder nur die Frage VI. 3. a „Zuchteber" Zahlenangaben enthält.

Die Karten, von welchen Abschriften angefertigt sind, werden gesammelt und mit einem Streifbande umgeben, welches die Aufschrift enthält:

Kreis . . . . . .
. . . Zählkarten, von welchen Abschriften angefertigt sind.

Die Aufschrift für die Abschriften lautet:

Kreis . . . . . .
. . . Abschriften.

4. Nach Prüfung der Einträge der Frage I werden diese nachgerechnet. Hierauf wird die Gesammtzahl mit den Angaben der Kontrolliste verglichen und diese nöthigenfalls berichtigt. Bei den folgenden Fragen wird in gleicher Weise verfahren. Zum Zeichen der erfolgten Vergleichung ist die zutreffende Zeile der Kontrolliste im Schnittpunkte der vor Spalte 3 stehenden senkrechten Linie anzuhaken. Vor der letzteren ist ferner jedesmal in Spalte 2 eine „1" zu setzen, wenn die Zählkarte nur Angaben über Obstbäume enthält.

5. Die Zählkarten werden wie folgt getrennt:

a) Zählkarten von Gehöften mit Viehstand,
b) „ „ „ ohne „ aber mit Obstbäumen,
c) „ „ „ „ „ und ohne Obstbäume,
d) „ „ mit Obstbäumen bestandenen, unbebauten, zu keinem Gehöfte gehörenden Grundstücken, Chausseen, Wegen, Eisenbahndämmen, Deichen u. s. w.

Jede Zählkarte ist daher nach ihrer Prüfung dem entsprechenden Häufchen, unter Innehaltung der Reihenfolge mit der Vorderseite nach unten, zuzulegen. Beim Umdrehen des entsprechenden Häufchens muß die Zählkarte 1 des Zählbezirkes 1 oben liegen.

6. Sind vorschriftswidrig anstatt für Gehöfte für viehbesitzende Haushaltungen Zählkarten ausgefertigt und diese in der Kontrolliste einzeln verzeichnet, so müssen behufs Feststellung der Gehöfte die Angaben für alle zusammen ein solches bildenden Haushaltungen sowohl in der Kontrolliste wie auch auf einer dieser Haushaltungszählkarten zusammengezogen werden. Die Zählkarten für die übrigen Haushaltungen sind herauszunehmen und gemeindeweise zu sammeln.

[1]) Vergl. S. XXIV.

7. Nach beendeter Prüfung der zu einer Kontrolliste gehörenden Zählkarten wird erstere, einschließlich der nach Nr. 4 in Spalte 2 eingetragenen Zahlen, aufgerechnet und auf Grund derselben erforderlichenfalls die Ortsliste berichtigt. Alsdann werden die nach Nr. 5 in vier Häufchen getrennten Karten gezählt. Wenn vorschriftsmäßig für jedes Gehöft eine Zählkarte vorhanden ist und nur diese Gehöfte in der Kontrolliste verzeichnet stehen, so muß die abschließende laufende Nummer der Kontrolliste mit der Zahl der Gehöfte überhaupt in Spalte 3 der Ortsliste übereinstimmen. Sind aber in der Kontrolliste auch Zählkarten über mit Obstbäumen bestandene, zu keinem Gehöfte gehörende unbebaute Grundstücke, Chausseen, Wege, Bahndämme u. s. w. verzeichnet, so soll die Summe dieser Karten und die Zahl der Gehöfte überhaupt gleich der abschließenden laufenden Nummer der Kontrolliste sein. Die Summe der Gehöfte mit Einträgen in den Spalten 4 bis 13 der Kontrolliste hat der Zahl der Gehöfte „mit Viehstand" in Spalte 4 der Ortsliste, mithin auch der Zahl der Zählkarten mit Viehstand zu entsprechen. Ferner muß die Summe der Gehöfte ohne Angaben in den vorerwähnten Spalten der Kontrolliste gleich sein dem Unterschiede zwischen den Spalten 3 und 4 der Ortsliste oder der Zahl der unter 5. b und c bezeichneten Zählkarten von Gehöften ohne Vieh. Die Gesammtzahl der Karten mit nur Obstbäumen (5. b und d) muß die Summe in Spalte 2 der Kontrolliste ergeben. In der Ortsliste dürfen die Zahlen der Spalte 4 nicht größer als die der Spalte 3 und diejenigen der Spalte 5 nicht geringer als die der Spalte 4 sein.

8. Kontrol- und Ortslisten, welche nur auf der ersten Seite Angaben enthalten, sind zur Vermeidung von Übertragungsfehlern grundsätzlich auf der ersten Seite abzuschließen, d. h. es ist dort die Hauptsumme zu ziehen. In allen solchen Fällen ist bei dem Worte „Seitensumme" das „Seiten" zu streichen und durch „Haupt" zu ersetzen. Die Zahlen auf der Rückseite werden mit Buntstift durchstrichen.

9. Nach Erledigung der Zählkarten der ersten werden die der übrigen Gemeindeeinheiten in derselben Weise behandelt, aufeinandergelegt und gemeindeweise durch Papierstreifen voneinander getrennt.

10. Sind sämmtliche Zählkarten bearbeitet und somit auch sämmtliche Kontrol- und Ortslisten in allen Spalten nachgerechnet, so wird die Hauptsumme jeder Ortsliste sowie die Zahl der Zählbezirke mit den Einträgen der Hauptübersicht F verglichen und diese, soweit erforderlich, berichtigt. Die Spalten, welche Abänderungen erfuhren, sind von Neuem aufzurechnen.

11. Die Kontrol- und Ortslisten werden wieder in der Reihenfolge der Gemeindeeinheiten in die entsprechenden Umschläge gelegt, glatt gestoßen und verschnürt. Die Zählkarten sind rechts und unten glatt zu stoßen sowie zu etwa 1000 Stück zu bündeln, wobei die nach Nr. 6 herausgelegten, mit einem Streifen umgebenen Karten obenauf liegen müssen. Sie werden versehen mit der Aufschrift:

Kreis . . . . . .
Gemeinde . . . . . (Nr. . .) bis Gemeinde . . . . . (Nr. . .)
. . . Zählkarten A
von Gehöften mit Viehstand.
(Außerdem . . . . . Karten von einzelnen Haushaltungen)[1]).
. . . . . Packete. Nr. . .
oder:
Kreis . . . . . .
Gemeinde . . . . . (Nr. . .) bis Gemeinde . . . . . (Nr. . .)
. . . Zählkarten A
von Gehöften ohne Viehstand, aber mit Obstbäumen.
. . . . . Packete. Nr. . .
oder:
Kreis . . . . . .
Gemeinde . . . . . (Nr. . .) bis Gemeinde . . . . . (Nr. . .)
. . . Zählkarten A
von Gehöften ohne Viehstand und ohne Obstbäume.
(. . . Karten fehlen)[1]).
. . . . . Packete. Nr. . .
oder:
Kreis . . . . . .
Gemeinde . . . . . (Nr. . .) bis Gemeinde . . . . . (Nr. . .)
. . . Zählkarten A
von unbebauten Grundstücken, Chausseen u. s. w.
mit nur Obstbäumen.
. . . . . Packete. Nr. . .

Im Allgemeinen sind beim Bündeln die Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke getrennt zu halten. Nur bei ganz dünnen Packetchen ist eine Vereinigung mit der folgenden oder vorangegangenen Gemeindegruppe statthaft, was aus der Aufschrift hervorgehen muß.

12. Bei der Rückgabe der Zählpapiere ist die Hauptübersicht F getrennt abzugeben und darf niemals in einer Kiste untergebracht werden.

13. In allen zweifelhaften Fällen ist von dem leitenden Bureaubeamten Auskunft einzuholen.

Berlin, den 24. Januar 1901.

Der Direktor des Königlichen statistischen Bureaus.
Blenck.

[1]) Nur im Falle des Vorkommens anzugeben.

Anlage.

Verzeichniß
der
Kreise, welche Garnisonen mit Militärpferden oder Remontedepots enthalten[1]).

1. Regierungsbezirk Königsberg.

Kreis Memel,
„ Fischhausen (Pillau),
Stadtkreis Königsberg i. Pr.,
Kreis Rastenburg,
„ Friedland (Remontedepot **Liesken** mit Dompendehl und Sauerschienen),
„ Braunsberg,
„ Rössel (Bischofsburg),
„ Allenstein,
„ Ortelsburg,
Kreis Neidenburg (Soldau i. Ostpr.),
„ Osterode i. Ostpr.,
„ Mohrungen (Remontedepot **Preußisch Mark** mit Prothainen und Schönfelde),
„ Preußisch Holland (Remontedepot **Weeskenhof** mit Wiesenhof, Melkhof, Schäferei, Neugut, **Neu Kußfeld** und Sangershausen).

2. Regierungsbezirk Gumbinnen.

Stadtkreis Tilsit,
Kreis Ragnit (Remontedepot **Neuhof-Ragnit** mit Groß Neuhof-Ragnit, Klein Neuhof-Ragnit, Krakonischken, **Lobellen**, Bambe, Nemonge und **Gudgallen**),
„ Pillkallen (Remontevorwerk **Kalbassen**, zum Remontedepot Brakupönen im Kreise Gumbinnen gehörig),
„ Stallupönen (Stallupönen, Remontedepot **Alt Kattenau** mit Neu Kattenau, Alt Budupönen und Neu Budupönen),
„ Gumbinnen (Gumbinnen, Remontedepot **Brakupönen** mit Koselshof, Milchbude, Schurklauken und **Kalbassen**; letzteres siehe Kreis Pillkallen),
Kreis Insterburg,
„ Darkehmen (Darkehmen, Remontedepot **Jurgaitschen** mit Alt Nagaischen, Beyershof, Bratricken und Lenkimmen),
„ Angerburg (Remontedepot **Sperling** mit Schäferei, Wilhelmshof und Wolfen),
„ Goldap,
„ Lyck,
„ Lötzen,
„ Sensburg.

3. Regierungsbezirk Danzig.

Stadtkreis Danzig,
Kreis Preußisch Stargard.

4. Regierungsbezirk Marienwerder.

Kreis Marienwerder,
„ Rosenberg i. Westpr. (Rosenberg i. Westpr., Deutsch Eylau, Riesenburg),
Kreis Strasburg i. Westpr.,
Stadtkreis Thorn,
Kreis Kulm,
Stadtkreis Graudenz.

5. Stadtkreis Berlin.

Stadtkreis Berlin.

6. Regierungsbezirk Potsdam.

Kreis Prenzlau,
„ Angermünde (Angermünde, Schwedt a./Oder),
Stadtkreis Charlottenburg,
Kreis Teltow (Groß Lichterfelde, Tempelhof, Artillerie-Schießplatz Kummersdorf),
Stadtkreis Schöneberg,
Kreis Beeskow-Storkow (Beeskow),
„ Jüterbog-Luckenwalde (Jüterbog),
Stadtkreis Potsdam,
„ Spandau,
Kreis Osthavelland (Remontedepot **Bärenklau** mit Klein Ziethen, Leegebruch, Vehlefanz, Wendemark und **Brieselang**),
Stadtkreis Brandenburg a./Havel,
Kreis Westhavelland (Rathenow),
„ Ruppin (Neu Ruppin),
„ Westprignitz (Havelberg, Perleberg).

[1]) Die hinter den Kreisnamen befindlichen Namen geben die Garnisonen mit Militärpferden oder die Remontedepots bezw. deren Vorwerke an; sind die Namen der beiden letzteren halbfett, so bezeichnen sie selbständige Gutsbezirke. Die Kreisnamen, hinter denen sich keine Klammer befindet, bezeichnen auch den gleichnamigen Garnisonort.

7. Regierungsbezirk Frankfurt.

Kreis Königsberg i./Neum. (Küstrin),
Stadtkreis Landsberg a./Warthe,
Kreis Lebus (Fürstenwalde),
Stadtkreis Frankfurt a./Oder,
Kreis Züllichau-Schwiebus (Züllichau),
„ Krossen,
„ Lübben,
Stadtkreis Kottbus.

8. Regierungsbezirk Stettin.

Kreis Demmin,
„ Usedom-Wollin (Swinemünde),
„ Ückermünde (Pasewalk, Remontedepot **Ferdinandshof** mit **Wilhelmsburg** und Mühlenhof),
Kreis Randow (Altdamm),
Stadtkreis Stettin,
Kreis Saatzig (Stargard i. Pomm.),
„ Greifenberg (Remontedepot **Neuhof** mit **Gumminshof** und **Suckowshof**).

9. Regierungsbezirk Köslin.

Kreis Belgard,
„ Kolberg-Körlin (Kolberg),
„ Köslin,
Kreis Schlawe,
Stadtkreis Stolp.

10. Regierungsbezirk Stralsund.

Stadtkreis Stralsund,
Kreis Greifswald.

11. Regierungsbezirk Posen.

Stadtkreis Posen,
Kreis Fraustadt,
„ Lissa,
Kreis Rawitsch,
„ Krotoschin,
„ Ostrowo.

12. Regierungsbezirk Bromberg.

Kreis Kolmar i. Posen,
„ Wirsitz (Remontedepot **Wirsitz Amt** mit Karlsweiler, Wiesenau, **Flottwell**,
Schleinitz und Müffling),
Stadtkreis Bromberg,
Kreis Inowrazlaw,
„ Gnesen.

13. Regierungsbezirk Breslau.

Kreis Namslau,
„ Öls (Öls, Bernstadt),
„ Militsch,
„ Guhrau, (Remontedepot **Wehrse** mit Ober Backen, Nieder Backen und Duchen),
Stadtkreis Breslau,
Kreis Ohlau,
„ Brieg,
Stadtkreis Schweidnitz,
Kreis Glatz.

14. Regierungsbezirk Liegnitz.

Kreis Sagan,
„ Sprottau,
„ Glogau,
„ Lüben,
Stadtkreis Liegnitz,
Kreis Jauer,
„ Hirschberg,
„ Lauban,
Stadtkreis Görlitz.

15. Regierungsbezirk Oppeln.

Kreis Kreuzburg,
Stadtkreis Oppeln,
„ Gleiwitz,
„ Beuthen i. Oberschlesien,
Kreis Pleß,
„ Ratibor,
Kreis Kosel,
„ Leobschütz,
„ Neustadt i. Obschl. (Ober Glogau),
„ Neisse,
„ Grottkau.

16. Regierungsbezirk Magdeburg.

Kreis Osterburg (Remontedepot **Arendsee** mit Friedrichsmilde, Kaulitz, **Königshorst** und Banneick; wegen der beiden letzteren siehe Kreis Lüchow, Regierungsbezirk Lüneburg),
Kreis Salzwedel,
„ Gardelegen,
„ Stendal,
„ Jerichow I (Burg a./Ihle),
Stadtkreis Magdeburg,
Kreis Aschersleben (Quedlinburg),
Stadtkreis Halberstadt.

17. Regierungsbezirk Merseburg.

Kreis Torgau,
„ Wittenberg,
Stadtkreis Halle a./Saale,
Kreis Merseburg,
Stadtkreis Weißenfels,
Kreis Naumburg (Naumburg a./S.).

18. Regierungsbezirk Erfurt.

Kreis Langensalza,
Stadtkreis Erfurt.

19. Regierungsbezirk Schleswig.

Kreis Hadersleben,
„ Sonderburg,
Stadtkreis Flensburg,
Kreis Schleswig,
Stadtkreis Kiel,
Landkreis Kiel (Neumünster),
Kreis Rendsburg,
Kreis Steinburg (Itzehoe),
„ Segeberg (Remontedepot **Hardebek**),
„ Stormarn (Wandsbek),
Stadtkreis Altona,
Kreis Herzogthum Lauenburg (Ratzeburg).

20. Regierungsbezirk Hannover.

Stadtkreis Hannover,
Kreis Neustadt a. Rbge. (Remontedepot **Meklenhorst** mit Hachland und Scharnhorst),
Kreis Hameln.

21. Regierungsbezirk Hildesheim.

Stadtkreis Hildesheim,
Kreis Goslar,
Stadtkreis Göttingen,
Kreis Einbeck (Remontedepot **Erichsburg-Hunnesrück** mit Erichsburg, Hunnesrück und Relliehausen).

22. Regierungsbezirk Lüneburg.

Stadtkreis Celle,
Kreis Ülzen,
„ Lüchow (Remontevorwerk **Königshorst** und Banneick, zum Remontedepot Arendsee
im Kreise Osterburg, Regierungsbezirk Magdeburg gehörig),
Stadtkreis Lüneburg,
„ Harburg.

23. Regierungsbezirk Stade.

Kreis Stade,
Kreis Verden.

24. Regierungsbezirk Osnabrück.

Stadtkreis Osnabrück.

25. Regierungsbezirk Aurich.

Kreis Aurich.

26. Regierungsbezirk Münster.

Stadtkreis Münster.

27. Regierungsbezirk Minden.

Kreis Minden,
Stadtkreis Bielefeld,
Kreis Paderborn (Paderborn, Neuhaus),
„ Höxter.

28. Regierungsbezirk Arnsberg.

Derartige Kreise sind nicht vorhanden.

29. Regierungsbezirk Kassel.

Stadtkreis Kassel,
Kreis Fritzlar,
„ Hofgeismar,
Kreis Marburg,
„ Fulda,
Stadtkreis Hanau.

30. Regierungsbezirk Wiesbaden.

Unterlahnkreis (Diez),
Obertaunuskreis (Homburg v. d. Höhe),
Stadtkreis Wiesbaden,
„ Frankfurt a. Main.

31. Regierungsbezirk Koblenz.

Stadtkreis Koblenz,
Landkreis Koblenz (Ehrenbreitstein).

32. Regierungsbezirk Düsseldorf.

Kreis Kleve,
„ Rees (Wesel),
Kreis Mülheim a./Ruhr,
Stadtkreis Düsseldorf.

33. Regierungsbezirk Cöln.

Stadtkreis Cöln (Cöln mit Deutz),
Stadtkreis Bonn.

34. Regierungsbezirk Trier.

Stadtkreis Trier,
Kreis Saarburg,
„ Saarlouis,
Kreis Saarbrücken (Saarbrücken, St. Johann a./Saar).

35. Regierungsbezirk Aachen.

Kreis Jülich,
Stadtkreis Aachen.

36. Regierungsbezirk Sigmaringen.

Oberamt Hechingen (Zimmern).

Außerdem:

Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.

Kreis der Twiste (Arolsen).

Anweisung III für die Auszähler,

betreffend die Feststellung des endgültigen Ergebnisses.

[2 Seiten.]

1. Der Auszähler empfängt die in Kisten oder Packeten aufbewahrten Zählkarten A eines Kreises, die zugehörigen Kontrollisten C, Ortslisten E und die Hauptübersicht F sowie die erforderlichen Auszählungsformulare G gegen Empfangsbescheinigung. Die Zählkarten A liegen wie folgt getrennt:

a) Zählkarten von Gehöften mit Viehstand,
b) „ „ „ ohne „ , aber mit Obstbäumen,
c) „ „ mit Obstbäumen bestandenen, unbebauten, zu keinem Gehöfte gehörenden Grundstücken, Chausseen, Wegen, Eisenbahndämmen, Deichen u. s. w.,

d) Zählkarten der vorgenannten Arten, welche den Gemeindebehörden zur Vervollständigung zurückgesandt waren und gemeindeweise gebündelt sind.

Für die sachgemäße Behandlung und vollzählige Rückgabe der Zählpapiere ist der Empfänger verantwortlich.

2. Das Auszählungsformular ist durch Eintragen der Namen der Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke für die Arbeit bereits vorbereitet. Die Auszählung geschieht in der Reihenfolge der Gemeindeeinheiten und innerhalb derselben nach der laufenden Nummer der Zählbezirke. Für die Spalten 3 bis 5 des Blattes 1 und die Spalte 59 des Blattes 4 des Formulares G werden die Zahlen den gleichen Spalten bezw. der Spalte 4 der Hauptübersicht F entnommen. Die Einträge für die übrigen Spalten sind hingegen durch Auszählen zu gewinnen. Zu diesem Zwecke sind die Zählkarten mit Viehstand einer Gemeinde — bei größeren eines oder mehrerer Zählbezirke derselben, jedoch höchstens 50 Stück — in der Reihenfolge der Zählkartennummern so aufeinander zu legen, daß die rechte Seitenkante der oberen mit dem Spaltenstriche der darunter liegenden Zählkarte abschneidet und die wagerechten Striche sämmtlicher Zählkarten eine unterbrochene gerade Linie bilden. Etwa fehlende Zählkarten sind aus den unter 1. d bezeichneten, mit Streifband umgebenen Karten zu entnehmen. Durch Nachzählen während des Anlegens ist die Übereinstimmung der Stückzahl mit dem Eintrage in Spalte 4 der Ortsliste festzustellen.

3. Die durch Querrechnen gewonnenen Summen für die einzelnen Viehgattungen und die vier Gattungen Obstbäume werden in eine als Hülfsformular dienende gewöhnliche Zählkarte, welche mit dem Namen und der laufenden Nummer der betreffenden Gemeindeeinheit zu versehen ist, eingetragen und sodann aufgerechnet, wobei die Summen für die einzelnen Viehgruppen u. s. w. mit den bereits vorher gewonnenen Gesammtzahlen übereinstimmen müssen. Da die Zahlen bei „Noch zu I" und „Noch zu IV" mit den Kontrollisten nicht vergleichbar sind, so müssen dieselben unbedingt zweimal gerechnet werden. Zur Vermeidung von Irrthümern ist das Hülfsformular, welches nachstehende Einrichtung tragen muß, ebenso anzulegen, wie die Zählkarten.

	Zählbezirk 1	2—4	5	6—7	Zus.
Gehöfte mit Obstbäumen (Bl. 4, Sp. 60) . . .	40	30	25	28	123
„ ohne Obstbäume, aber mit Vieh (Bl. 4, Sp. 2. a)	5	2	1	—	8
Karten mit 2 blauen Strichen (für Sp. 61) . .	1	—	—	—	1
„ „ 1 rothen Striche („ „ 62) . .	4	2	1	1	8
Viehbesitzende Haushaltungen	40	30	28	30	128
I. Pferde.					
u. s. w.					

Da hiernach nur Raum für wenige Zählbezirke vorhanden ist, so werden oft mehrere Blätter zu verwenden sein, deren Einträge auf dem letzten Hülfsblatte zusammenzuziehen sind. Raum für das Ergebniß einer größeren Anzahl Zählbezirke kann auch durch Ankleben einer Fahne gewonnen werden. Nach Auszählung der Karten eines jeden Zählbezirkes sind die Gesammtzahlen des im Hülfsformulare verzeichneten Ergebnisses mit den Einträgen der Ortsliste E, bei überhaupt nur einem Zählbezirke der Gemeinde aber mit denen der Hauptübersicht F zu vergleichen. Sollten sich hierbei Abweichungen ergeben, so sind die zugehörigen Orts- und Kontrollisten sowie die Hauptübersicht F zu berichtigen, was mit schwarzer Tinte geschieht. Auch in den Zählkarten etwa noch vorhandene Aufrechnungsfehler werden beseitigt und die eben genannten Listen in gleicher Weise berichtigt. Sind beim Auszählen mehrere Zählbezirke zusammengefaßt, so muß bei jenen Vergleichungen selbstverständlich darauf Rücksicht genommen werden. Erst nach Ausführung dieser Kontrollen sind die Zählkarten zusammenzustoßen; diejenige mit der letzten Nummer muß dabei obenauf liegen.

Nunmehr werden die Rückseiten der Karten ebenso wie vorher die Vorderseiten angelegt. Zunächst wird das Häufchen umgedreht, so daß die Zählkarte Nr. 1 mit der Rückseite sich obenauf befindet. Nach dem Anlegen der Reihe sind die noch zugehörenden Karten der Häufchen 1. b und 1. c hinzuzufügen. Die Stückzahl derselben muß mit den in Spalte 2 der Ortsliste (siehe Nr. 4 der Anweisung II) eingetragenen rothen Zahlen übereinstimmen. Um die für die Spalten 60 bis 62 des Blattes 4 erforderlichen Einträge leichter zu gewinnen, ist auf den zuletzt genannten Zählkarten die Gesammtzahl der vier Gattungen Obstbäume farbig unterstrichen. Die Karten des Häufchens 1. b tragen einen blauen Strich, diejenigen für mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte zwei blaue Striche und endlich die Zählkarten für Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w. mit Obstbäumen einen rothen Strich. Nur die unter 1. a bezeichneten Zählkarten sind ohne Auszeichnung geblieben. Es sind daher aus den angelegten Karten für Spalte 61 diejenigen mit zweifach blauer, für Spalte 62 diejenigen mit rother Unterstreichung zu zählen und einzutragen. Zur Ermittelung der Gehöfte mit Obstbäumen werden die Karten, welche Angaben über Obstbäume aber keine Auszeichnung enthalten und diejenigen mit dem einfachen blauen Striche zusammengezählt und in Spalte 60 vermerkt. Das Zählen der ersteren Karten erfolgt beim Anlegen. Für die Spalte 2. a des Blattes 4 ist die Zahl der Karten, welche keine Obstbäume enthalten, zu ermitteln. Hiernach muß die Summe der Einträge in den Spalten 2. a und 60 bis 62 des Blattes 4 gleich sein der Zahl in Spalte 4 der Ortsliste und den in Spalte 2 derselben verzeichneten rothen Zahlen zusammengenommen. Auch für die Einträge der vorerwähnten Spalten des Blattes 4 ist zunächst das Hülfsformular, wie sich aus dessen Einrichtung ergiebt, zu benutzen. Im Übrigen werden der Viehstand und die Obstbäume wie auf der Vorderseite ausgezählt, und die dort vorgesehenen Kontrollen werden in gleicher Weise ausgeführt. Nach Beendigung der letzteren sind der Zählkartenreihe die farbig ausgezeichneten Karten zu entnehmen und wieder zu den Häufchen 1. b und c zu legen; die unter 1. d bezeichneten Karten verbleiben dagegen an den Stellen, wo sie eingeordnet sind. Nach dem Zusammenstoßen der Karten liegt diejenige mit Nr. 1 wieder obenauf.

4. Sind sämmtliche Zählkarten der einzelnen Gemeindeeinheiten ausgezählt, so findet die Übertragung aus den Hülfsformularen in das Formular G statt, und zwar die Einer unter die Einer, die Zehner unter die Zehner u. s. w. Bei gleichnamigen Gemeindeeinheiten sind die zusätzlichen Bezeichnungen, wie „Kölmisch", „Adlig", „Königlich", „Fürstlich", „Kirchlich", „Geistlich", „I" oder „II", „A", „B" oder „C", „Kirchspiel N." u. s. w., zur Vermeidung von Verwechselungen genau zu beachten. Saubere, deutliche Zahlen sind unbedingt erforderlich. Die Einträge der Spalten 12, 17, 28, 33, 40 und 47, die durch Querrechnen gewonnen werden müssen, sind mit rother Tinte auszuführen.

5. Nach Beendigung der Übertragung aus dem Hülfsformulare in die Übersicht G ist noch eine Prüfung dahin vorzunehmen, daß die Summe der Einträge in den Spalten 10 und 11 gleich sein soll der Anzahl in Spalte 12, in 13 bis 16 = 17, in 7 bis 9 + 12 + 17 = 18, in 25 bis 27 = 28, in 29 bis 32 = 33, in 22 bis 24 + 28 + 33 = 34, in 37 bis 39 = 40, in 36 + 40 = 41, in 44 bis 46 = 47, in 42 + 43 + 47 = 48, in 50 bis 54 = 55, in 56 + 57 = 58, in 63 bis 66 = 67.

6. Die Aufrechnung erfolgt sodann nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken sowie innerhalb derselben blattweise. Die Spalten 19, 35, 2a (Blatt 4) und 60 bis 62 sind doppelt aufzurechnen. Die Summenzahlen für jede dieser drei Gemeindearten sowie für den gesammten Kreis müssen in den Spalten 3 bis 6, 18, 20, 21, 34, 41, 48, 49, 55, 58, 59 und 67 mit den entsprechenden Summenzahlen der Hauptübersicht F übereinstimmen; ferner in den Spalten 2a + 60 bis 62 mit der Spalte 2 (rothe Zahlen) und 5 der Hauptübersicht F zusammengenommen. Die unter Nr. 5 vorgesehene Kontrolle ist auch bei jeder Summenzeile auszuführen.

7. Schließlich sind die Zählkarten, nachdem sie rechts und unten glatt gestoßen worden, wiederum so zu bündeln, wie der Auszähler sie erhielt. Es sollen daher auch dieselben Aufschriften verwendet und die einzelnen Gemeindeeinheiten sowie mehrere beim Auszählen zusammengefaßte Zählbezirke durch Papierstreifen von einander getrennt werden. In welcher Weise dies geschieht, wird bei der mündlichen Unterweisung gezeigt.

8. Die Streifbänder der unter 1. d bezeichneten Karten, welche an entsprechender Stelle eingeordnet wurden, sind, in der Reihenfolge der Gemeinden gesammelt und gebündelt, der Arbeit beizufügen; ebenso sind die Hülfszählblättchen zu sammeln und abzuliefern. Endlich ist auch darauf zu achten, daß die Kontrol- und Ortslisten in den sie umgebenden Umschlägen sowie in der Reihenfolge der Gemeindeeinheiten verbleiben. Bei der Rücklieferung der Zählpapiere darf die Hauptübersicht F nicht in die Kiste hineingelegt, sondern sie muß getrennt abgegeben werden.

9. Bei vorkommenden Zweifeln ist von dem leitenden Bureaubeamten Auskunft einzuholen.

Berlin, den 31. Mai 1901.

Der Direktor des Königlichen statistischen Bureaus.

Blenck.

G. Preußischer Staat. Blatt 1, Nr. .....

Endgültige Aufbereitungsergebnisse.

Vieh- und Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900. **Stückzahl der Thiere.**

Regierungsbezirk ..... Kreis ..... Auszähler ..... Prüfer .....

Laufende Nr.	Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Zählbezirke	Gehöfte (Häuser): überhaupt	Gehöfte (Häuser): mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde.												II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.
						Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Stadtgebieten lebend geborene Fohlen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

Blatt 2, Nr. .....

Laufende Nr.	Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	IV. Rindvieh. Kälber: unter 6 Wochen alt	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: schon zur Zucht bestimmte Bullen (Zuchtstiere)	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: alles andere Jungvieh	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zusammen	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Stiere und Ochsen: zur Zeit auf Mast gestellte	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Stiere und Ochsen: sonstige	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Kühe, Färsen und Kalbinnen	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: zusammen	Rindvieh überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Stadtgebieten lebend geborene Kälber	V. Schafe. Unter 1 Jahr alte Lämmer	1 Jahr alte und ältere: Böcke	1 Jahr alte und ältere: Mutterschafe (Zibben)	1 Jahr alte und ältere: Hammel (Schöpse)	1 Jahr alte und ältere: zusammen	Schafe überhaupt
1	2	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41

Blatt 3, Nr. .....

Laufende Nr.	Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	VI. Schweine. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	1 Jahr alte und ältere: Zuchtsauen	1 Jahr alte und ältere: sonstige Schweine	1 Jahr alte und ältere: zusammen	Schweine überhaupt	VII. Ziegen. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.). Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Federvieh überhaupt	IX. Bienenstöcke. Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Bienenstöcke überhaupt
1	2	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58

Blatt 4, Nr. ..... **Stückzahl der Obstbäume.**

Laufende Nr.	Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser): überhaupt	Gehöfte (Häuser): mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene: Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene: Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Bäume: Apfel-	Bäume: Birn-	Bäume: Pflaumen- und Zwetschen-	Bäume: Kirsch-	Obstbäume überhaupt (Sp. 63 bis 66)
1	2	59	60	61	62	63	64	65	66	67

B. Die wichtigsten Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1900 für den preußischen Staat.

Diese Erhebung war von allen solchen bis dahin im Deutschen Reiche stattgefundenen die umfangreichste. Sie erstreckte sich nicht nur auf die acht gewöhnlich bei den großen Viehzählungen aufgenommenen Viehgattungen, sondern auch auf das Federvieh, das nunmehr nach dem Vorgange Preußens von 1897 zum ersten Male gleichfalls berücksichtigt wurde, und ging hinsichtlich der Eintheilung nach Unterarten viel weiter als je zuvor. Abgesehen von den Gesammtzahlen gab es 35 Unterscheidungen bezw. besondere bisher noch nicht dagewesene Fragen, so nach dem ½ bis 1 Jahr alten Jungvieh, dem auf Mast gestellten 1 bis 2 Jahre alten Jungvieh, den auf Mast gestellten 2 und mehr Jahre alten Stieren und Ochsen, der Zahl der während der letzten 12 Monate vor dem Zählungstage im Gehöfte überhaupt lebend geborenen Kälber, den unter ½ Jahr alten Schweinen einschließlich der Ferkel, den Trut- und den Perlhühnern. Bei den wiederum vorgenommenen Ermittelungen des durchschnittlichen Verkaufswerthes und des durchschnittlichen Lebendgewichtes, welche für eine völlig zutreffende Beurtheilung des Viehstandes unentbehrlich sind, verdient eine wesentliche Neuerung Erwähnung. Behufs Erreichung der zuvor nicht immer erzielten Vergleichbarkeit wurden nämlich die Schätzungsbezirke jetzt überall aus den Kreisen bezw. Oberämtern gebildet, je mit der Gesammtheit der Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke als Unterabtheilungen.

I. Zählbezirke, Gehöfte und viehbesitzende Haushaltungen.

Im ganzen preußischen Staate waren diesesmal für die Vieh- und die mit ihr verbundene Obstbaumzählung 171 707 Zählbezirke gebildet worden gegen deren 131 925 im Jahre 1897; ihre Zahl stieg demnach um 39 782 oder 30,16 vom Hunderte. Der Grund dafur lag in dem Zusammentreffen der beiden hier in Frage kommenden Aufnahmen auf den gleichen Tag mit der Volkszählung, in Folge dessen die einzelnen Bezirke in allen Gemeinden, in welchen die drei Erhebungen von denselben Zählern ausgeführt wurden, gegen sonst erheblich verkleinert werden mußten. Von allen Zählbezirken kamen auf die Städte 26,78, die Landgemeinden 61,64 und die Gutsbezirke 11,56 Hunderttheile, d. h. gemäß dem dortigen Überwiegen der Viehhaltung beinahe drei Viertel auf das platte Land. Mithin trat gegen die letztvorhergegangene Viehzählung eine beträchtliche Erhöhung des Antheiles der Städte um 9,45 Hundertstel ein, die auch der obengenannten Ursache zuzuschreiben ist. Ferner entfielen auf jeden Zählbezirk nur 197,00 Viehstücke der Hauptgattungen, 224,66 Stück Geflügel und 9,02 Bienenstöcke entsprechend der Vermehrung der Erhebungsbezirke. Wie sich die Verhältnisse für die einzelnen Provinzen gestalteten, ist aus der Spalte 2 der Tabelle a hierunter zu ersehen.

Antheil der einzelnen Provinzen an der Gesammtzahl der Zählbezirke, Gehöfte und viehbesitzenden Haushaltungen im Jahre 1900.

(Tab. a.)

Provinzen.	Von der Gesammtzahl entfielen auf die nebenbezeichneten Provinzen Hunderttheile der				
		Gehöfte (Häuser)			viehbesitzenden Haushaltungen
	Zählbezirke	überhaupt	mit Viehstand	ohne Viehstand	
1	2	3	4	5	6
I. Ostpreußen	7,28	5,61	6,25	2,74	7,60
II. Westpreußen	4,80	4,34	4,68	2,83	5,50
III. Stadtkreis Berlin	0,22	0,73	0,31	2,60	0,29
IV. Brandenburg	8,83	7,86	8,18	6,38	8,72
V. Pommern	5,69	4,46	4,81	2,91	5,61
VI. Posen	5,70	4,99	5,68	1,88	7,16
VII. Schlesien	13,91	12,38	12,78	10,64	12,84
VIII. Sachsen	9,15	9,35	9,67	7,90	9,39
IX. Schleswig-Holstein	4,52	4,78	4,57	5,76	4,18
X. Hannover	8,48	9,34	9,98	6,52	9,65
XI. Westfalen	8,50	9,13	9,39	7,95	9,20
XII. Hessen-Nassau	6,47	6,86	6,76	7,34	5,61
XIII. Rheinland	16,83	19,77	16,53	34,24	13,62
XIV. Hohenzollern	0,30	0,39	0,41	0,31	0,33

Bei weitem obenan standen demnach Rheinland und Schlesien mit zusammen ziemlich einem Drittel sämmtlicher Zählbezirke. Aus einer Gegenüberstellung der Spalten 2 und 3 geht eine Übereinstimmung ihrer Zahlen hervor, die sich im Allgemeinen sehr einander nähern, Ostpreußen und Pommern ausgenommen, wo die Ziffern für die Zählbezirke die für die Gehöfte um 1,67 bezw. 1,23 überragen, sowie vom Rheinlande, wo die ersteren hinter den letzteren um 2,94 v. H. zurückbleiben. Dem größeren Viehreichthume entsprechend übertrafen in Ostelbien die Sätze der Zählbezirke die der Gehöfte, im Westen der Monarchie hingegen umgekehrt diese ebenso durchgängig jene. Hieraus ergiebt sich, daß die Ortsbehörden bei der Eintheilung der Zählbezirke mit der wünschenswerthen Umsicht der Sachlage in ihren Gemeinden gebührend Rechnung trugen.

Es wurde wiederum wie seit 1883 nach Gehöften (Häusern oder Anwesen)[1]) gezählt. Überhaupt waren deren im Staate 3 451 449 vorhanden, davon 2 820 606 oder 81,72 mit und 630 843 oder 18,28 Hunderttheile ohne Viehstand. Von allen Gehöften entfielen auf die Städte 26,61, auf die Landgemeinden 69,33 und auf die Gutsbezirke 4,06, von den Gehöften mit Vieh bezw. 17,53, 77,79 und 4,68, von denen ohne Vieh 67,24, 31,49 und 1,27 Hundertstel. Obgleich also die Städte überhaupt nur den vierten Theil sämmtlicher Gehöfte enthielten, wiesen sie doch zwei Drittel der Gehöfte ohne Viehstand auf. Dem entgegengesetzt besaßen die Landgemeinden zweiundeinhalb- sowie die Gutsbezirke nahezu viermal soviel Gehöfte mit wie ohne Vieh. Bemerkenswerth ist die außerordentliche Ähnlichkeit der Zahlen in den Spalten 3 und 4 der Tabelle a. In ihnen und in der Spalte 5 behaupten wegen der dichten Besiedelung Rheinland und Schlesien den Vorrang, auf welche weiterhin Sachsen, Hannover und Westfalen folgen. Ein noch maßgebenderes Urtheil läßt sich indeß durch eine Berechnung der Antheile für jede einzelne Provinz erlangen. Danach beliefen sich von sämmtlichen Gehöften in Ostpreußen die mit Vieh auf 91,06, die ohne solches auf 8,94, in Westpreußen auf bezw. 88,10 und 11,90, im Stadtkreise Berlin auf 34,54 und 65,46, in Brandenburg auf 85,15 und 14,85, in Pommern auf 88,08 und 11,92, in Posen auf 93,12 und 6,87, in Schlesien auf 84,21 und 15,69, in Sachsen auf 84,55 und 15,45, in Schleswig-Holstein auf 78,00 und 22,00, in Hannover auf 87,25 und 12,75, in Westfalen auf 84,08 und 15,92, in Hessen-Nassau auf 80,45 und 19,55, im Rheinlande auf 68,34 und 31,66, in Hohenzollern auf 85,40 und 14,60 vom Hunderte. Sonach standen bei der ersteren Gattung von Gehöften Posen und Ostpreußen mit je über neun Zehntel, bei der letzteren, abgesehen von Berlin mit seinen außergewöhnlichen Verhältnissen, Rheinland mit fast einem Drittel und Schleswig-Holstein mit über einem Fünftel der Gesammtzahl obenan.

[1]) In Bezug hierauf vergl. Preußische Statistik, Heft 129, I. Theil, Berlin 1894, S. XXXII

Während des dreijährigen Zeitraumes von 1897 bis 1900 vermehrten sich die Gehöfte überhaupt um 146 556 gleich 4,42 Hunderttheilen; es stieg die Zahl der Gehöfte mit Vieh um 42 774 gleich 1,54 Hundertstel, also viel schwächer als im Jahrfünfte 1892 bis 1897, in welchem die Zunahme 9,39 betrug, veranlaßt durch die erstmalige Erhebung des Federviehes 1897, durch welche die Zahl der Viehbesitzer eine beträchtliche Ausdehnung erfuhr. Sehr stark war das Anwachsen der Gehöfte ohne Viehstand, das sich auf 103 782 oder 19,69 v. H. stellte, eine Folge der fortschreitenden Ausbreitung der Städte. Von Interesse sind auch die im Laufe der letzten Zählperiode eingetretenen Veränderungen, welche der nebenstehenden Tabelle b zu entnehmen sind. Sie zeigt, daß sich die Zahl der Gehöfte überhaupt am meisten in Westfalen, Schleswig-Holstein und dem Rheinlande, am wenigsten in Ostpreußen und Schlesien erhöhte. Weit weniger vergrößerte sich die Zahl der Gehöfte mit Viehstand, am erheblichsten übrigens in Westfalen, Hannover und Schleswig-Holstein, wogegen sie — ein früher bei uns noch nie beobachtetes Vorkommniß — in Ostpreußen sogar jährlich um über ein halbes Hunderttheil fiel, bewirkt durch den Rückgang seiner Bevölkerung. Da eine Vergleichung der Gehöfte mit den Gebäuden nicht möglich ist, weil bei der Volkszählung nur die bewohnten und leerstehenden Wohnhäuser sowie die bewohnten übrigen Aufenthaltsorte ermittelt werden, so können z. B. die Ställe und die sonstigen unbewohnten Baulichkeiten leider nicht mit in Betracht gezogen werden. Am 1. Dezember 1900 wurden insgesammt 3 668 164 Wohnstätten festgestellt, von welchen demnach auf ein Gehöft überhaupt 1,06 sowie auf eins mit Vieh 1,30 trafen, Ziffern, welche von den für die Viehzählung von 1892 berechneten kaum abwichen. Schließlich erwähnen wir noch, daß sich auf jedem sämmtlicher Gehöfte 9,80 Häupter Groß- und Kleinvieh, 11,18 Stück Geflügel sowie 0,45 Bienenstöcke, auf jedem mit Viehstand aber bezw. 11,99, 13,68 und 0,55 durchschnittlich befanden.

Von Bedeutung für den Grad der Ausdehnung der Viehzucht sind die viehbesitzenden Haushaltungen. Es gab deren 1900 überhaupt 3 662 889, von welchen 17,49 Hundertstel auf die Städte, 74,11 auf die Landgemeinden und 8,40 auf die Gutsbezirke kamen. In diesen Sätzen, welche gegen die für die Gehöfte mit Viehstand eine Verschiebung von den Landgemeinden zu Gunsten der Gutsbezirke aufweisen, sind gegen 1897 nur unwesentliche Veränderungen eingetreten. Vergleicht man die Einträge der Spalten 6 und 4 der Tabelle a mit einander, so findet man im Allgemeinen keine erheblichen Abweichungen zwischen den entsprechenden Antheilen, abgesehen vom Rheinlande, für welches der Unterschied beinahe 3 v. H. ausmacht. Sehr unerfreulich ist die in der nur kurzen Berichtszeit eingetretene ziemlich durchgängige Abnahme der viehbesitzenden Haushaltungen, welche zufolge

Zu- oder Abnahme der Gehöfte und der viehbesitzenden Haushaltungen für den Staat sowie die einzelnen Provinzen während der letzten Zählperiode.

(Tab. b.) Staat. — Provinzen.	Es vermehrten (+) bezw. verminderten (−) sich von 1897 bis 1900 um Hunderttheile die					
	Gehöfte (Häuser)				viehbesitzenden Haushaltungen im	
	überhaupt im		mit Viehstand im			
	ganzen	Jahresdurchschnitte	ganzen	Jahresdurchschnitte	ganzen	Jahresdurchschnitte
1	2	3	4	5	6	7
A. Staat . . .	+ 4,43	+ 1,48	+ 1,54	+ 0,51	− 1,70	− 0,57
B. Provinzen.						
I. Ostpreußen . . .	+ 2,03	+ 0,68	− 1,35	− 0,52	− 6,39	− 2,13
II. Westpreußen . .	+ 4,68	+ 1,63	+ 1,44	+ 0,48	− 3,72	− 1,24
III. Stadtkr. Berlin .	+ 2,57	+ 0,86	− 0,98	− 0,33	+ 0,70	+ 0,23
IV. Brandenburg . .	+ 3,93	+ 1,31	+ 1,44	+ 0,48	− 2,69	− 0,90
V. Pommern . . .	+ 3,73	+ 1,24	+ 1,39	+ 0,52	− 1,68	− 0,56
VI. Posen	+ 4,02	+ 1,34	+ 1,69	+ 0,56	− 2,65	− 0,88
VII. Schlesien	+ 2,56	+ 0,85	+ 0,49	+ 0,16	− 3,28	− 1,09
VIII. Sachsen	+ 3,07	+ 1,02	+ 1,70	+ 0,57	− 0,04	− 0,01
IX. Schleswig-Holst.	+ 6,78	+ 2,26	+ 2,40	+ 0,80	− 0,23	− 0,08
X. Hannover . . .	+ 4,64	+ 1,55	+ 2,92	+ 0,97	+ 0,21	+ 0,08
XI. Westfalen	+ 7,03	+ 2,34	+ 3,72	+ 1,24	+ 0,66	+ 0,22
XII. Hessen-Nassau .	+ 4,56	+ 1,52	+ 1,92	+ 0,64	− 0,70	− 0,23
XIII. Rheinland . . .	+ 5,58	+ 1,86	+ 1,10	+ 0,37	− 0,43	− 0,14
XIV. Hohenzollern . .	+ 3,70	+ 1,23	+ 1,80	+ 0,60	− 0,79	− 0,26

Spalte 7 der Tabelle b sich jährlich im Staate auf ½, in Ostpreußen auf über 2, in Westpreußen und Schlesien auf über 1 Hundertstel belief, wogegen es außer dem Stadtkreise Berlin allein Westfalen und Hannover zu einem kleinen Steigen brachten. Eine solche Thatsache überrascht um so mehr, als 1897 die Maulthiere, Maulesel, Esel, die Truthühner, Perlhühner und die Bienenstöcke nicht gezählt wurden, so daß man eher das Gegentheil hätte erwarten dürfen. Für das ganze Königreich Preußen verminderten sich nämlich während des beregten Jahrdrittes die viehbesitzenden Haushaltungen um 63 226 oder um 1,70 Hunderttheile gegen einen Zuwachs von 12,99 in den vorhergegangenen fünf Jahren. Bezieht man die am 1. Dezember vor der Jahrhundertwende ermittelten viehbesitzenden Haushaltungen auf die an demselben Tage durch die Volkszählung erhobenen Haushaltungen und Anstalten, so entfielen auf eine von jenen 2,04 dieser, von welchen also die Hälfte einen Viehstand hatte. Damals betrug dieser letztere für jede der ersteren Haushaltungen 9,22 Viehstücke, 10,52 Stück Federvieh und 0,42 Bienenstöcke. Hiernach trat keine namhafte Erhöhung des den einzelnen Viehbesitzern gehörenden durchschnittlichen Bestandes ein.

II. Der Viehstand nach der Stückzahl.

1. Die Viehgattungen im Allgemeinen.

a) Im Staate.

Gehen wir nunmehr zur Bewegung des Viehstandes während der beinahe 28 Jahre über, welche von der ersten Viehzählung im Deutschen Reiche bis zu der in Rede stehenden verflossen sind, so ist dabei im Auge zu behalten, daß die Viehzählungen von 1873 und 1883 am 10. Januar, die von 1892, 1897 und 1900 am 1. Dezember stattfanden. Die Verschiedenheit des Zählungstages bedingt aber namentlich bei den Schweinen, welche vom 1. Dezember bis zum 10. Januar, zumal während des Christmonates, in viel größerer Anzahl als sonst geschlachtet werden, bedeutende Abweichungen in ihrem jeweiligen Bestande, welche durch den Wurf von Ferkeln keineswegs ausgeglichen werden. Auch bei den übrigen Viehgattungen ist die Stückzahl am 1. Dezember noch eine mittlere, sinkt jedoch bis um die Mitte des Januars meist auf ihren Tiefpunkt. Der Viehstand des vom 1. Juli 1876 ab dem preußischen Staate einverleibten Herzogthumes Lauenburg ist für 1873 mit berücksichtigt worden. Eine Vergleichung des Viehstandes ist leider nicht durchgängig möglich, weil die Maulthiere, Maulesel, Esel und Bienenstöcke 1897 nicht ermittelt, das Federvieh dagegen, wie schon erwähnt, in Preußen im gleichen Jahre zuerst aufgenommen wurde. Die hierneben angeschlossenen Tabellen c und d enthalten für die minder wichtigen Viehgattungen

und die Bienenstöcke großentheils keine Angaben, weil sie bei manchen früheren Zählungen nicht ermittelt wurden.

Hauptergebnisse der fünf letzten Viehzählungen für den Staat jetzigen Umfanges.

(Tab. a.)

Viehgattungen.	Es betrug die Gesammtzahl				
	1873	1883	1892	1897	1900
1	2	3	4	5	6
1. Pferde . . .	2 282 435	2 417 367	2 653 661	2 808 419	2 923 627
2. Maulthiere u. Maulesel	934	592	220	.	351
3. Esel	8 784	6 446	4 355	.	4 674
4. Rinder . .	8 639 514	8 737 641	9 871 521	10 552 672	10 876 972
5. Schafe . . .	19 666 794	14 752 328	10 109 594	7 859 096	7 001 518
6. Schweine .	4 294 926	5 819 136	7 725 601	9 390 231	10 966 921
7. Ziegen . . .	1 481 461	1 680 686	1 964 130	2 164 425	2 051 560
8. Gänse . . .	.	.	.	3 786 172	3 698 661
9. Enten . . .	.	.	.	1 564 499	1 702 882
10. Hühner . .	.	.	.	31 121 531	32 813 225
11. Truthühner	.	.	.	.	268 108
12. Perlhühner	.	.	.	.	92 484
13. Bienenstöcke	1 459 055	1 238 040	1 253 861	.	1 548 256

Hiernach hob sich von 1897 bis 1900 der Bestand bei den Pferden um ein Vierundzwanzigstel, bei den Rindern um ein Dreiunddreißigstel, bei den Schweinen um ein Sechstel, bei den Enten um ein Elftel, bei den Hühnern um ein Achtzehntel; er sank bei den Schafen um ein Neuntel, bei den Ziegen um ein Neunzehntel, bei den Gänsen um ein Dreiundvierzigstel. Von 1892 bis 1900 nahm die Zahl der Maulthiere und Maulesel sowie der Esel unbedeutend, die der Bienenstöcke dagegen ziemlich stark zu, was zum Theil daher rühren mag, daß 1900 nicht mehr jedes Bienenhaus, sondern jedes Bienenvolk in ihm als Bienenstock gezählt worden ist. Wenn nun auch der Ausfall an Schafen und Ziegen durch das Anwachsen der Zahl der Rinder und namentlich der Schweine, dieser beiden für die Ernährung der Menschen wichtigsten Viehgattungen, außerordentlich überwogen wird und, unter Hinzuziehung der Pferde, das Gesammtergebniß der Erhebung als ein befriedigendes angesehen werden kann, so läßt sich doch nicht leugnen, daß es sich etwas weniger günstig als im vorangegangenen Jahrfünfte gestaltet hat. Besonders überrascht der in Anbetracht der Maßregeln zur Förderung der Zucht der Ziegen ganz unerwartete, ziemlich erhebliche Rückgang ihres Bestandes, der sich während des vorigen Jahrfünftes eines ansehnlichen Fortschreitens erfreute.

Noch deutlicher tritt die Entwickelung des Viehstandes hervor, wenn man für die beiden zehn-, den fünf- und den dreijährigen Zeitraum von einer Zählung zur anderen die Jahresmittel berechnet, an deren Hand sich die während jener 28 Jahre stattgefundenen Wandelungen im Einzelnen ganz genau ersehen lassen.

Gesammte Zu- oder Abnahme der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes und der Bienenstöcke für den Staat während der vier letzten Zählperioden.

(Tab. d.)

Viehgattungen.	Es vermehrten (+) bezw. verminderten (−) sich die nebenbezeichneten Viehgattungen überhaupt von									
	1873 bis 1883		1883 bis 1892		1892 bis 1897		1897 bis 1900		1873 bis 1900	
	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Pferde	+ 134 932	+ 5,91	+ 236 294	+ 9,77	+ 154 758	+ 5,83	+ 115 208	+ 4,10	+ 641 192	+ 28,09
2. Maulthiere und Maulesel	− 342	− 36,63	− 372	− 62,84	.	.	.	.	− 583	− 62,42
3. Esel	− 2 338	− 26,62	− 2 091	− 32,44	.	.	.	.	− 4 110	− 46,79
4. Rinder	+ 98 127	+ 1,14	+ 1 133 880	+ 12,98	+ 681 151	+ 6,90	+ 324 300	+ 3,07	+ 2 237 458	+ 25,90
5. Schafe	− 4 914 466	− 24,99	− 4 642 734	− 31,47	− 2 250 498	− 22,26	− 857 578	− 10,91	− 12 665 276	− 64,40
6. Schweine . .	+ 1 524 210	+ 35,49	+ 1 906 465	+ 32,76	+ 1 664 630	+ 21,55	+ 1 576 690	+ 16,79	+ 6 671 995	+ 155,33
7. Ziegen	+ 199 225	+ 13,45	+ 283 444	+ 16,86	+ 200 295	+ 10,20	− 112 865	− 5,21	+ 570 099	+ 38,48
8. Gänse	.	.	.	.	.	.	− 87 511	− 2,31	.	.
9. Enten	.	.	.	.	.	.	+ 138 383	+ 8,85	.	.
10. Hühner . . .	.	.	.	.	.	.	+ 1 691 694	+ 5,44	.	.
11. Bienenstöcke .	− 221 015	− 15,15	+ 15 821	+ 1,28	.	.	.	.	+ 89 201	+ 6,11

Verfolgt man die Zahlenreihen der Übersicht e auf Seite XLII bei den verschiedenen Viehgattungen, so zeigen die Pferde durchgängig und die Schweine mit einer kaum nennenswerthen Ausnahme eine stetige Steigerung des Maßes ihrer Vermehrung, desgleichen die Rinder, abgesehen von den letzten drei Jahren, während welcher sich die Zunahme ihres Bestandes gegen früher um etwa den vierten Theil verlangsamte. Die bisher in so erfreulicher, unausgesetzter Hebung begriffene Ziegenhaltung machte im letzten Jahrdritte leider einen beträchtlichen Rückschritt, welcher zwar auch bei den Schafen noch andauert, aber, nachdem er von 1892 bis 1897 seinen Höhepunkt erreicht, seitdem nachzulassen begann. Bei den Enten und Hühnern, für welche nur die Jahre 1897 bis 1900 in Betracht kommen, ist die nicht ganz geringe Zunahme hauptsächlich durch die inzwischen von der landwirthschaftlichen Verwaltung getroffenen Maßnahmen zur Förderung der Geflügelzucht hervorgerufen, derenungeachtet die Gänse einen kleinen Rückgang zeigen. Wirft man einen Blick auf das Gesammtergebniß, so ist ein ungewöhnlicher, hocherfreulicher Fortschritt für die Schweine zu verzeichnen. Nächst ihnen stieg im Jahresdurchschnitte für 1873 bis 1900, trotz einer neuerdings erfolgten Verminderung, verhältnißmäßig am meisten die Zahl der Ziegen, sodann in auch noch befriedigender Höhe die Zahl der Pferde und Rinder, die der Bienenstöcke aber nur recht wenig. Demgegenüber verringerte sich die Zahl der Schafe sehr stark, jährlich um ein Vierundvierzigstel. Dasselbe gilt von den Maulthieren und Mauleseln sowie in kaum schwächerem Grade von den Eseln, welche drei Thiergattungen indeß wirthschaftlich in Preußen belanglos sind, weshalb wir sie fortan übergehen.

Besondere Aufmerksamkeit darf die Entwickelung des Viehstandes in unserer Monarchie von der ersten allgemeinen Viehzählung im Jahre 1816 bis zur Jahrhundertwende beanspruchen. Es handelt sich dabei um die stattliche Reihe von 27 solcher Erhebungen während des Verlaufes von 84 Jahren, wie sie, das Großherzogthum Baden ausgenommen, vielleicht kein anderer Staat aufzuweisen haben möchte. Allerdings können sich die in der

Durchschnittliche jährliche Zu- oder Abnahme der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes und der Bienenstöcke für den Staat während der vier letzten Zählperioden.

(Tab. e.) Viehgattungen.	Es vermehrten (+) bezw. verminderten (—) sich die nebenbezeichneten Viehgattungen im Jahresdurchschnitte von									
	1873 bis 1883		1883 bis 1892		1892 bis 1897		1897 bis 1900		1873 bis 1900	
	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Pferde	+ 13 493	+ 0,39	+ 23 629	+ 0,99	+ 30 952	+ 1,17	+ 38 403	+ 1,37	+ 22 900	+ 1,00
2. Maulthiere und Maulesel	— 34	— 3,66	— 37	— 6,38	.	.	.	.	— 21	— 2,23
3. Esel	— 234	— 2,66	— 209	— 3,24	.	.	.	.	— 147	— 1,67
4. Rinder	+ 9 813	+ 0,11	+ 113 388	+ 1,30	+ 136 230	+ 1,28	+ 108 100	+ 1,02	+ 79 909	+ 0,93
5. Schafe	— 491 447	— 2,50	— 464 273	— 3,15	— 450 100	— 4,45	— 285 859	— 3,64	— 452 331	— 2,30
6. Schweine	+ 152 421	+ 3,55	+ 190 647	+ 3,29	+ 332 926	+ 4,31	+ 525 563	+ 5,60	+ 238 286	+ 5,55
7. Ziegen	+ 19 923	+ 1,34	+ 28 344	+ 1,69	+ 40 059	+ 2,04	— 37 622	— 1,74	+ 20 361	+ 1,37
8. Gänse	.	.	.	.	.	.	— 29 170	— 0,77	.	.
9. Enten	.	.	.	.	.	.	+ 46 128	+ 2,95	.	.
10. Hühner	.	.	.	.	.	.	+ 563 898	+ 1,81	.	.
11. Bienenstöcke	— 22 102	— 1,51	+ 1 582	+ 0,13	.	.	.	.	+ 3 186	+ 0,22

Zusammenstellung f enthaltenen Ergebnisse auf die seit 1866 vom preußischen Staate erworbenen neuen Provinzen und Kreise nicht miterstrecken, weil sich für sie die Angaben über die ältere Zeit nicht mehr vollständig beschaffen lassen, wogegen sie seit 1858 für Hohenzollern und das Jadegebiet mitberücksichtigt sind. Auch wurden allein die Hauptviehgattungen von Anfang an durchgängig gezählt, die Maulthiere, Maulesel und Esel jedoch nur seit 1837, die Bienenstöcke seit 1864 außer im Jahre 1897, in dem man von den letzteren vier Thiergattungen absah. Das Federvieh wurde ganz neuerdings aufgenommen, nämlich die Gänse, Enten und Hühner seit 1897, die Trut- und die Perlhühner sogar erst 1900 gelegentlich dieser umfangreichsten Viehzählung. In den älteren Landestheilen des Königreiches Preußen wuchs also überhaupt die Zahl der Ziegen um 1013,48, die der Schweine um 451,29, der Rinder um 105,92, der Pferde um 93,75, der Bienenstöcke um 51,35 v. H.; es fiel diejenige der Schafe um 31,77, die der Esel und ihrer Bastarde um 37,96 vom Hunderte. Das Geflügel, bei welchem es sich lediglich für die Gänse, Enten und

Hauptergebnisse der Viehzählungen von 1816 bis 1900 für den Staat alten Bestandes.

(Tab. f.) Jahr und Tag der Zählung.	Es betrug die Gesammtzahl der											
	Pferde	Maulthiere, Maulesel und Esel	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Bienenstöcke
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Im Dezember 1816	1 243 261	.	4 013 912	8 260 396	1 494 369	143 433	.	.	.	.	.	.
„ „ 1817	1 272 513	.	4 066 892	8 241 396	1 390 256	154 728	.	.	.	.	.	.
„ „ 1818	1 311 525	.	4 209 460	8 618 322	1 434 342	159 149	.	.	.	.	.	.
„ „ 1819	1 332 276	.	4 275 705	9 065 720	1 495 604	162 815	.	.	.	.	.	.
„ „ 1820	1 346 626	.	4 264 162	9 343 527	1 524 985	163 694	.	.	.	.	.	.
„ „ 1821	1 368 015	.	4 275 679	9 605 461	1 590 009	171 806	.	.	.	.	.	.
„ „ 1822	1 363 249	.	4 247 021	10 037 522	1 599 211	175 847	.	.	.	.	.	.
„ „ 1825	1 402 352	.	4 355 578	11 606 429	1 806 173	185 572	.	.	.	.	.	.
„ „ 1828	1 385 031	.	4 377 959	12 611 937	1 667 219	198 740	.	.	.	.	.	.
„ „ 1831	1 374 594	.	4 446 368	11 751 603	1 736 004	214 072	.	.	.	.	.	.
„ „ 1834	1 415 389	.	4 780 831	12 647 910	1 941 209	263 303	.	.	.	.	.	.
„ „ 1837	1 472 901	7 082	4 838 622	15 011 452	1 936 304	327 525	.	.	.	.	.	.
„ „ 1840	1 512 429	7 304	4 975 727	16 344 018	2 238 749	359 820	.	.	.	.	.	.
„ „ 1843	1 564 554	7 277	5 042 010	16 235 880	2 115 212	394 459	.	.	.	.	.	.
Am 3. „ 1846	1 614 597	7 397	5 262 093	16 505 548	2 199 716	518 306	.	.	.	.	.	.
„ „ „ 1849	1 575 417	7 475	5 371 644	16 296 928	2 466 316	584 771	.	.	.	.	.	.
„ „ „ 1852	1 570 560	7 633	5 374 407	16 539 210	2 042 854	591 288	.	.	.	.	.	.
„ „ „ 1855	1 550 879	7 587	5 505 285	15 071 425	2 106 013	598 189	.	.	.	.	.	.
„ „ „ 1858	1 622 400	7 677	5 527 402	15 374 717	2 589 371	667 145	.	.	.	.	.	.
„ „ „ 1861	1 680 624	7 793	5 634 610	17 457 228	2 636 701	806 109	.	.	.	.	.	.
„ „ „ 1864	1 863 009	8 138	6 111 994	19 329 030	3 257 531	871 259	.	.	.	.	.	761 284
„ 7. „ 1867	1 848 271	7 885	5 988 689	18 819 194	3 799 228	1 044 432	.	.	.	.	.	934 261
„ 10. Januar 1873	1 877 639	7 998	6 520 881	16 762 617	3 365 583	1 148 495	.	.	.	.	.	1 049 524
„ „ „ 1883	1 991 439	6 071	6 656 752	12 376 108	4 519 402	1 312 433	.	.	.	.	.	909 043
„ 1. Dezember 1892	2 182 488	4 124	7 504 887	8 231 668	5 932 464	1 544 971	.	.	.	.	.	943 923
„ „ „ 1897	2 312 273	.	8 042 033	6 245 340	7 124 732	1 699 696	3 332 412	1 308 376	23 924 156	.	.	.
„ „ „ 1900	2 408 872	4 394	8 265 373	5 636 029	8 238 267	1 597 103	3 219 205	1 413 136	24 991 548	240 076	87 123	1 151 452

Hühner um drei Jahre handelte, kann deshalb nicht in Frage kommen. Da sich vorstehende Ziffern teils auf kürzere Zeiträume beziehen, sei noch hinzugefügt, daß sich innerhalb ihrer Dauer alljährlich die Ziegen um 12,07, die Schweine um 5,37, die Rinder um 1,26, die Pferde um 1,12, die Bienenstöcke um 1,42 Hundertheile vermehrten, aber die Schafe um 0,38 sowie die Maulthiere, Maulesel und Esel um 0,60 Hundertheile verminderten. Wesentlich anders stellten sich die Verhältnisse während der letzten 28 Jahre vom 10. Januar 1873 bis zum 1. Dezember 1900, wo die Schweine um 144,78, die Ziegen um 39,06, die Pferde um 28,29, die Rinder um 26,75, die Bienenstöcke um 9,71 Hundertstel zu-, hingegen die Schafe um 66,28, die Maulthiere, Maulesel und Esel um 45,06 Hundertstel abnahmen. Diese Sätze ergeben durchschnittlich für jedes Jahr bezw. einen Fortschritt von 5,36, 1,45, 1,03, 0,99 und 0,36 sowie einen Rückgang von 2,46 und 1,67 vom Hunderte. Hiernach vergrößerte sich der Bestand sämmtlicher Thiergattungen in den früheren etwas über 56 weit mehr als in den späteren Jahren, in welchen die Ziegen den Schweinen und die Rinder den Pferden den Vorrang abtreten mußten. Überblickt man die einzelnen Zahlenreihen, so zeigen sie, von einigen in der Regel unerheblichen Schwankungen durchsetzt, bei den Pferden und Rindern ein sehr erfreuliches, bei den Schweinen und zumal bei den Ziegen ein noch beträchtlicheres Steigen. Dieselbe Wahrnehmung wird auch bei den Maulthieren, Mauleseln und Eseln sowie bei den Schafen bis 1864 gemacht, nach welchem Jahre namentlich bei diesen ein jähes Sinken eintrat. Die Zahl der Bienenstöcke erfuhr bis 1873 eine Erhöhung, sodann 1883 eine kleine Einschränkung, an welche sich bis 1900 eine reichliche Ausgleichung anschloß. Stellt man für die genannten annähernd 28 Jahre die obigen Ziffern neben diejenigen für den Gesammtstaat in Spalte 11 der Tabelle e, so geht daraus hervor, daß in den neuen Provinzen sich die Zahl der Schweine ein wenig stärker hob und diejenige der Schafe ein wenig schwächer abstürzte als in den alten Landestheilen, deren Viehstandsbewegung sich jedoch im Übrigen günstiger gestaltete.

b) In den Provinzen.

Untersuchen wir ferner mit Hülfe der Tabelle g den Antheil der einzelnen Gaue des Staatsgebietes an der Viehhaltung, so darf hierbei niemals ihr verschiedener Flächeninhalt außer Acht gelassen werden. Es handelt sich mithin zunächst nicht um ihre eigentliche Leistungsfähigkeit in der Vieherzeugung und -Aufzucht, sondern vielmehr nur um ihre Mitwirkung bei der thatsächlichen Viehversorgung. Wegen des geringen Umfanges sehen wir daher bei den folgenden Betrachtungen vom Stadtkreise Berlin und von Hohenzollern ab, obwohl Angaben über sie zur Vermeidung von Lücken in den Tabellen selbst mitenthalten sind. Außerdem fehlen in den meisten der letzteren die Esel und deren Bastarde, weil ihnen in Preußen keine wirthschaftliche Wichtigkeit beiwohnt.

Antheil der einzelnen Provinzen am Gesammtbestande der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes und der Bienenstöcke im Jahre 1900.

(Tab. g.) Provinzen.	Von dem Gesammtbestande entfielen auf die nebenbezeichneten Provinzen Hundertstheile											
	der Pferde	der Rinder	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner	der Truthühner	der Perlhühner	des Federviehes zusammen	der Bienenstöcke
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I. Ostpreußen	15,70	9,77	8,91	7,67	1,61	9,99	15,37	6,94	12,39	8,66	7,64	10,14
II. Westpreußen	8,35	5,07	8,85	5,72	4,27	5,30	9,52	5,23	9,58	11,23	5,47	7,11
III. Stadtkreis Berlin . . .	1,75	0,13	0,11	0,10	0,05	0,13	0,25	0,18	0,07	0,10	0,18	0,01
IV. Brandenburg	9,92	7,62	11,91	9,43	11,61	20,14	9,72	8,95	10,71	8,26	10,08	7,89
V. Pommern	7,33	6,30	18,51	8,54	4,08	5,77	7,59	6,51	10,07	9,70	6,52	8,57
VI. Posen	9,02	7,89	8,75	7,04	5,68	9,54	12,46	6,30	16,73	23,88	7,16	7,57
VII. Schlesien	10,98	14,07	5,71	8,68	10,71	21,46	9,71	8,84	14,48	16,74	9,89	10,81
VIII. Sachsen	7,39	7,16	11,94	11,30	14,49	10,13	8,59	10,82	9,42	8,34	10,64	6,00
IX. Schleswig-Holstein . . .	6,32	8,27	3,36	5,58	2,36	1,72	5,37	5,63	3,44	1,09	5,20	7,54
X. Hannover	8,34	10,35	11,78	14,20	11,36	4,91	9,26	12,93	5,20	3,40	11,94	14,13
XI. Westfalen	5,35	6,08	3,21	8,07	10,48	2,34	4,56	9,28	2,99	3,01	8,35	6,68
XII. Hessen-Nassau.	2,81	5,40	4,36	5,07	8,38	6,27	2,38	5,30	1,82	1,29	5,15	3,90
XIII. Rheinland	6,55	10,65	2,49	8,15	14,76	2,02	4,72	12,97	3,15	4,26	11,47	9,84
XIV. Hohenzollern	0,19	0,44	0,11	0,25	0,16	0,28	0,59	0,38	0,05	0,04	0,31	0,31

Bei der Pferdezucht gebührt mit annähernd einem Sechstel sämmtlicher Pferde der Vorrang wie bisher Ostpreußen, dem mit einem erheblich kleineren Bestande Schlesien, Brandenburg und Posen folgen, während Hessen-Nassau zuletzt steht. Gegen die Hälfte der Rinder entfällt auf Schlesien, Rheinland, Hannover und Ostpreußen, wogegen Hessen-Nassau und Westpreußen nur ungefähr je ein Zwanzigstel derselben aufweisen. In der Schafzucht behauptet den ersten Platz Pommern mit weit über einem Sechstel aller dieser Wollträger; Sachsen, Brandenburg und Hannover haben deren reichlich je ein Neuntel, Rheinland, Westfalen, Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau nur noch ein Vierzigstel bis ein Dreiundzwanzigstel. Der vierte Theil sämmtlicher Schweine befindet sich in Hannover und Sachsen; die wenigsten giebt es in Hessen-Nassau, Schleswig-Holstein und Westpreußen. Mehr als je ein Siebentel der Ziegen sind in Rheinland und Sachsen, dagegen kaum ein Sechzigstel in Ostpreußen und ein Vierzigstel in Schleswig-Holstein vorhanden. Vom Federvieh besitzen je ein Zehntel Hannover, Rheinland, Sachsen, Brandenburg und Schlesien, mithin zusammen die größere Hälfte des Staatsbestandes, während es am schwächsten in Hessen-Nassau, Schleswig-Holstein und Westpreußen vertreten ist. Die verschiedenen Geflügelgattungen zeigen eine unter einander sehr abweichende Vertheilung. Am höchsten mit je einem Fünftel ist die Zahl der Gänse in Schlesien und Brandenburg, am niedrigsten mit je etwa einem Fünfzigstel in Schleswig-Holstein, dem Rheinlande und Westfalen. Über ein Viertel aller Enten kommt auf Ostpreußen und Posen, bloß ein Zehntel auf die drei westlichen Provinzen Hessen-Nassau, Westfalen und Rheinland zusammen. Ähnlich wie beim Federvieh überhaupt treffen die meisten Hühner auf Rheinland, Hannover und Sachsen mit annähernd zwei Fünfteln, die wenigsten auf Hessen-Nassau, Westpreußen und Schleswig-Holstein mit noch nicht einem Sechstel des Gesammtbestandes. Die Truthühner werden hauptsächlich in Ostelbien, und zwar mit fast zwei Dritteln

aller in Posen, Schlesien, Ostpreußen, Brandenburg und Pommern, jedoch sehr wenig im Westen, darunter mit gemeinsam ungefähr einem Zehntel in Hessen-Nassau, Westfalen, Rheinland und Schleswig-Holstein, gehalten. Bei den Perlhühnern sind mit ziemlich einem Viertel Posen, lediglich mit je einem Hundertstel Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau betheiligt; auch dieser Vogel erfreut sich im Osten einer größeren Beliebtheit als in den übrigen Gebieten. In der Bienenzucht überragt Hannover alle übrigen Provinzen mit einem Siebentel der Gesammtzahl der Stöcke; ihm nähern sich mit ungefähr je einem Zehntel Schlesien, Ostpreußen und Rheinland, während wiederum Hessen-Nassau mit einem Sechsundzwanzigstel die Reihe schließt. Stellt man die einzelnen Sätze und diejenigen für die früheren Viehzählungen von 1892 und 1897 nebeneinander, so zeigt sich, daß im Allgemeinen betreffs des Antheiles der verschiedenen Provinzen an den einzelnen Viehgattungen keine wesentlichen Verschiebungen eintraten.

Eine Vergleichung der Ergebnisse der beiden letzten Zählungen liefert für die Provinzen die Übersicht h, welcher die in ihnen bei der Viehhaltung vorgekommenen Veränderungen zu entnehmen sind. In ihr sowohl wie auch in einigen späteren Tabellen konnte auf die einzelnen Gattungen des Federviehes und die Bienenstöcke aus Raummangel nicht weiter eingegangen werden.

Gesammte Zu- oder Abnahme der Hauptviehgattungen und des Federviehes für die einzelnen Provinzen während der letzten Zählperiode.

(Tab. h.) Provinzen.	Es vermehrten (+) bezw. verminderten (−) sich von 1897 bis 1900 überhaupt											
	die Pferde		die Rinder		die Schafe		die Schweine		die Ziegen		das Federvieh	
	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I. Ostpreußen	+ 13 450	+ 3,02	+ 40 417	+ 3,96	− 102 546	− 14,12	+ 62 186	+ 7,98	− 1 611	− 4,67	+ 171 056	+ 6,16
II. Westpreußen	+ 12 281	+ 5,30	+ 36 021	+ 5,98	− 68 473	− 9,94	+ 92 641	+ 17,34	− 7 116	− 7,31	+ 66 594	+ 3,26
III. Stadtkreis Berlin	+ 839	+ 1,67	+ 4 895	+ 52,09	+ 4 977	+ 168,26	+ 215	+ 2,00	− 234	− 18,92	− 15 903	− 18,67
IV. Brandenburg	+ 9 371	+ 3,34	+ 22 898	+ 2,84	− 64 124	− 7,14	+ 149 077	+ 16,84	− 22 012	− 8,46	+ 217 375	+ 5,92
V. Pommern	+ 7 622	+ 3,69	+ 29 232	+ 4,45	− 111 049	− 7,89	+ 151 852	+ 19,36	− 3 604	− 4,12	+ 150 016	+ 6,34
VI. Posen	+ 14 180	+ 5,68	+ 32 619	+ 3,90	− 82 760	− 11,90	+ 106 544	+ 16,02	− 11 094	− 8,72	+ 56 133	+ 2,07
VII. Schlesien	+ 9 863	+ 3,17	+ 336	+ 0,02	− 37 617	− 8,60	+ 162 770	+ 20,61	− 11 910	− 5,14	+ 114 998	+ 3,11
VIII. Sachsen	+ 5 379	+ 2,59	+ 23 491	+ 3,11	− 67 753	− 7,50	+ 192 114	+ 17,97	− 14 081	− 4,32	+ 158 470	+ 4,09
IX. Schleswig-Holstein	+ 4 737	+ 2,63	+ 28 546	+ 3,28	− 15 508	− 6,19	+ 129 268	+ 26,79	− 802	− 1,63	+ 203 267	+ 11,26
X. Hannover	+ 9 257	+ 3,93	+ 50 436	+ 4,74	− 146 781	− 15,11	+ 242 155	+ 18,42	− 6 261	− 2,62	+ 407 446	+ 9,70
XI. Westfalen	+ 10 406	+ 7,13	+ 20 042	+ 3,13	− 50 670	− 18,42	+ 89 409	+ 11,24	− 10 956	− 4,85	+ 251 557	+ 8,47
XII. Hessen-Nassau	+ 4 626	+ 5,74	+ 22 499	+ 3,98	− 85 791	− 21,93	+ 91 754	+ 19,75	− 3 225	− 1,84	+ 105 696	+ 5,62
XIII. Rheinland	+ 12 961	+ 7,26	+ 11 774	+ 1,03	− 27 477	− 13,62	+ 103 251	+ 13,06	− 19 854	− 6,15	+ 221 886	+ 5,23
XIV. Hohenzollern	+ 236	+ 4,45	+ 1 094	+ 2,34	− 2 006	− 20,45	+ 3 424	+ 13,99	− 105	− 3,04	− 5 433	− 4,41

Während der Berichtszeit nahm also zu: die Zahl der Pferde in Rheinland und Westfalen je um über 7 v. H., die der Rinder in Westpreußen um gleichfalls nahebei 6, die der Schweine in Schleswig-Holstein um mehr als 26, in Schlesien, Hessen-Nassau, Pommern, Hannover, Sachsen, Westpreußen, Brandenburg und Posen um über 16, die des Geflügels in Schleswig-Holstein und Hannover um etwa 10 vom Hunderte. Die geringste Vermehrung zeigten die Pferde in Sachsen und Schleswig-Holstein mit noch nicht 3 Hundertheilen, die Rinder in Schlesien mit unter 1, die Schweine in Ostpreußen mit weniger als 10, das Federvieh in Posen mit unter 3 Hundertheilen. Die Schafe erfuhren die empfindlichste Einbuße von weit über 20 Hundertsteln in Hessen-Nassau, die schwächste von 6 Hundertsteln in Schleswig-Holstein. Es verminderten sich die Ziegen um mehr als 8 v. H. in Posen und Brandenburg, um unter 2 v. H. in Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau. Am Steigen des Bestandes der einen sowie am Fallen der anderen Viehgattungen waren alle Provinzen übereinstimmend betheiligt. Wie aus den Spalten 3 und 5 zu ersehen, hatten die gleichmäßigsten Zahlenreihen die Pferde und Rinder aufzuweisen.

c) In den Regierungsbezirken.

Um einen näheren Einblick in den Viehstand zu gewinnen, bedarf es einer Erforschung der Verhältnisse in den Regierungsbezirken, deren geringere räumliche Ausdehnung mehr unter einander übereinstimmt. Wir erörtern vorerst die Vertheilung des Viehstandes in diesen Landestheilen, wie sie aus den Einträgen der auf Seite XLV nachfolgenden Tabelle i hervorgeht, für welche wegen der kleineren Bodenfläche anstatt der gewöhnlichen Berechnung auf Hunderttheile eine solche auf Tausendstel stattfinden mußte. Schon ihre oberflächliche Betrachtung läßt erkennen, daß die östlichen Gegenden Preußens sich durch einen weit größeren Viehreichthum auszeichnen als die mittleren und namentlich die westlichen Provinzen, wovon allein die Ziegen sowie die Hühner und die durch deren Einwirkung den Ausschlag gebende Stückzahl des Geflügels überhaupt abweichen. Dies gelangt am klarsten bei den Pferden zum Ausdrucke, deren Zahl in Königsberg sich auf fast 90, in Aurich, Wiesbaden, Erfurt, Aachen und Koblenz aber nur auf 10 vom Tausend beläuft, d. h. auf etwa die Hälfte des durch seine gewaltigen Verkehrsverhältnisse erhöhten Bestandes des Stadtkreises Berlin. Bei den Rindern überragt Schleswig wegen seiner fetten Marschen mit über 80 alle übrigen Sätze, wogegen Stralsund bloß noch 10 Tausendtheile erreicht. Es stehen bei den Schafen mit mehr als 90 v. T. Stettin obenan, mit weniger als 5 Düsseldorf, Aachen und Cöln zuletzt. Am gleichförmigsten verläuft die Zahlenreihe — wie auch beim Federviehe und den Hühnern — bei den Schweinen, von denen über 50 v. T. auf Schleswig und Magdeburg, jedoch unter 10 auf Aachen, Cöln und Aurich entfallen, die nebst Erfurt und Stralsund an Umfang hinter allen übrigen Bezirken zurückbleiben. Von den Ziegen sind mehr als 60 v. T. in Merseburg und Potsdam, nicht einmal 5 in Aurich, Gumbinnen und Stralsund vorhanden. Ferner giebt es an Geflügel über 50 v. T. in Potsdam und Schleswig, über 40 in Merseburg, Königsberg, Magdeburg, Frankfurt, Düsseldorf und Posen, unter 10 in Stralsund und Aurich. Sehr bemerkbar macht sich die Einfuhr aus dem Auslande bei den Gänsen, von denen viel über 100 v. T. auf Potsdam, über 90 auf Oppeln, über

Antheil der einzelnen Regierungsbezirke am Gesammtbestande der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes und der Bienenstöcke im Jahre 1900.

(Tab. I.)

Regierungsbezirke.	Von dem Gesammtbestande entfielen auf die nebenbezeichneten Regierungsbezirke Tausendstel											
	der Pferde	der Rinder	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner	der Truthühner	der Perlhühner	des Federviehes zusammen	der Bienenstöcke
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Königsberg	87,89	57,93	57,37	42,12	11,83	53,14	85,89	42,73	74,56	66,34	45,91	63,69
2. Gumbinnen	69,16	39,75	31,74	34,61	4,21	46,77	67,21	26,65	48,28	20,29	30,53	37,49
3. Danzig	31,30	19,68	15,31	17,04	16,38	19,39	24,07	18,97	21,38	20,97	19,25	22,92
4. Marienwerder	52,17	39,02	73,05	40,13	26,34	33,63	71,11	33,34	74,27	91,32	35,45	48,19
5. Stadtkreis Berlin	17,31	1,31	1,13	1,00	0,49	1,25	2,52	1,53	0,68	0,97	1,79	0,07
6. Potsdam	60,49	37,00	59,09	49,28	61,07	117,24	66,12	50,38	55,57	36,86	57,49	38,96
7. Frankfurt	38,66	39,21	60,05	45,06	55,06	84,11	31,08	39,23	51,57	45,76	43,27	40,90
8. Stettin	32,83	27,44	92,27	38,04	22,05	24,48	30,79	30,52	44,55	42,19	30,08	37,93
9. Köslin	28,44	26,71	59,92	37,25	15,60	29,52	32,40	26,08	41,06	39,51	26,81	34,88
10. Stralsund	12,00	8,86	32,90	10,10	3,20	3,73	12,69	8,50	15,13	15,30	8,29	12,92
11. Posen	54,64	51,14	47,21	42,35	35,07	61,84	56,26	39,31	95,44	160,75	42,90	43,61
12. Bromberg	35,58	28,80	40,31	28,01	21,53	33,31	68,37	25,66	71,86	78,05	28,75	32,12
13. Breslau	42,73	53,46	29,16	32,42	31,05	77,44	38,45	29,44	49,87	63,84	34,66	36,62
14. Liegnitz	26,46	41,88	18,63	22,58	31,90	42,28	22,45	23,87	34,68	37,37	25,68	38,97
15. Oppeln	40,60	45,37	9,28	31,86	44,14	94,87	36,15	32,08	60,28	66,17	38,56	29,52
16. Magdeburg	34,46	30,03	58,20	51,46	46,90	24,76	39,95	46,57	45,37	39,50	44,16	18,38
17. Merseburg	30,26	31,47	43,43	47,38	65,43	58,42	38,09	45,02	36,60	39,30	45,93	28,41
18. Erfurt	8,19	10,04	17,71	15,94	32,59	18,17	7,85	16,58	12,93	4,62	16,39	13,01
19. Schleswig	63,22	82,66	33,59	55,78	23,58	17,15	52,73	56,21	34,36	10,94	52,05	75,38
20. Hannover	15,65	16,55	15,95	28,96	23,57	7,27	9,89	24,14	9,13	4,51	21,74	13,91
21. Hildesheim	13,20	14,80	28,59	23,04	36,46	21,05	10,89	20,99	14,33	9,61	20,48	7,27
22. Lüneburg	16,94	20,73	24,66	42,38	26,27	11,74	24,45	29,36	15,84	10,35	27,33	42,77
23. Stade	17,47	20,10	21,33	20,59	12,92	4,61	26,68	23,87	7,63	4,41	21,99	38,76
24. Osnabrück	10,18	15,48	18,53	20,04	9,80	2,61	8,69	22,28	2,97	3,68	19,61	26,67
25. Aurich	9,97	14,85	8,75	6,96	4,52	1,85	11,76	8,91	2,08	1,46	8,29	11,90
26. Münster	18,65	23,21	5,11	27,77	16,94	2,88	14,68	32,06	7,56	9,46	28,27	24,39
27. Minden	15,24	17,64	13,17	28,48	31,61	12,49	11,85	28,66	8,85	6,33	26,17	15,11
28. Arnsberg	19,38	19,94	13,78	24,43	56,25	8,04	19,06	32,10	13,50	14,32	29,05	25,33
29. Kassel	19,36	31,71	34,13	35,70	51,57	54,02	15,56	30,93	13,72	7,90	32,29	24,25
30. Wiesbaden	9,77	22,33	9,43	15,02	32,25	8,72	8,28	21,08	4,42	4,97	19,18	14,77
31. Koblenz	7,73	24,67	8,42	13,13	24,46	3,86	5,90	18,75	3,11	2,51	16,61	22,34
32. Düsseldorf	26,30	24,15	4,65	32,10	53,30	10,73	22,54	48,07	15,67	18,69	43,07	17,61
33. Cöln	11,94	15,45	2,40	7,73	30,66	1,56	6,66	22,46	5,30	10,91	19,61	14,73
34. Trier	11,62	26,10	6,37	19,46	20,88	2,79	5,96	19,28	4,08	2,09	16,97	25,38
35. Aachen	7,91	16,13	3,04	9,06	18,47	1,25	6,28	21,15	3,37	8,37	18,43	15,16
36. Sigmaringen	1,90	4,41	1,12	2,54	1,63	2,83	5,89	2,96	0,30	0,38	3,06	5,08

80 auf Frankfurt und über 75 auf Breslau, unter 3 auf Münster, Trier, Osnabrück, Aurich, Cöln und Aachen kommen. Mehr als 85 Tausendstel sämmtlicher Enten werden in Königsberg, mehr als 65 in Marienwerder, Bromberg, Gumbinnen und Potsdam, weniger als 8 in Erfurt, Cöln, Aachen, Trier und Koblenz gehalten. Im Allgemeinen stimmen die Hühner mit dem Federvieh überein: sie betragen über 50 v. T. in Schleswig und Potsdam, über 40 in Düsseldorf, Magdeburg, Merseburg und Königsberg, unter 10 in Aurich und Stralsund. Die Truthühner bringen es auf 95 v. T. in Posen, auf reichlich 70 in Königsberg, Marienwerder und Bromberg, auf 5 bis 2 in Wiesbaden, Trier, Aachen, Koblenz, Osnabrück und Aurich. Eine in ihrer Art geradezu einzige Stellung nehmen die Perlhühner mit 160 v. T. in Posen ein, auf das sie mit über 90 in Marienwerder, mit beinahe 80 in Bromberg sowie mit über 60 in Königsberg, Oppeln und Breslau folgen, bis sie mit $2^1/_2$ bis $1^1/_2$ in Koblenz, Trier und Aurich schließen. Für die Bienenzucht behaupten mit über 60 v. T. Schleswig und Ostpreußen wie früher die ersten Plätze; der letzte trifft mit 7 auf Hildesheim. Stellt man die Zahlen dieser Übersicht neben die der entsprechenden für die Viehzählung von 1897[1]), so findet man keine wesentlichen Verschiebungen bei den nämlichen Gattungen von Hausthieren, woraus hervorgeht, daß ihr Verhältniß zu einander sich innerhalb der einzelnen Regierungsbezirke nicht sehr geändert hat.

Ungleich beträchtlicher als bei den Provinzen weicht bei den Regierungsbezirken die Bewegung des Viehstandes von der des Staates ab, wie die Übersicht k auf Seite XLVI lehrt, die sogar zwischen den die verschiedenen Theile derselben Provinz betreffenden Hundertsätzen einer Viehgattung öfters größere Unterschiede zeigt. Indem wir die nähere Untersuchung ihrer vielfach interessanten Zahlen dem Leser selbst überlassen müssen, begnügen wir uns mit einer Aufführung der bedeutendsten Abstände zwischen den Höchst- und den Mindestbeträgen der Vermehrung oder Verminderung. Diese weiteste Entfernung bestand bei den Pferden zwischen den Regierungsbezirken Düsseldorf und Magdeburg mit 7,91, bei den Rindern zwischen Bromberg und Cöln mit 8,86, bei den Schafen zwischen Münster und Aurich mit 22,62, bei den Schweinen zwischen Schleswig und Arnsberg mit 20,41, bei den Ziegen zwischen Gumbinnen und Düsseldorf mit 24,49, beim Geflügel zwischen Osnabrück und Posen mit 13,87 Hundertsteln. Innerhalb der dreijährigen Berichtszeit wuchs die Zahl der Pferde sowie der Schweine und sank die Zahl der Schafe überall ausnahmslos. Es nahmen damals die Rinder in 31 Bezirken zu und in 3 ab, die Ziegen umgekehrt in bezw. 3 und 31, das Federvieh hin-

[1]) Vergl. die Tabelle g in der Preußischen Statistik, Heft 153, Berlin 1898, S. XXXI.

gegen in 33 und 1. Diese letzteren wichtigen Ergebnisse dürfen ungeachtet des leider noch immer andauernden überaus starken Rückganges der Schafe, welchem vorläufig nicht Einhalt geboten werden kann, zur besonderen Genugthuung gereichen.

Gesammte Zu- oder Abnahme der Hauptviehgattungen und des Federviehes für die einzelnen Regierungsbezirke während der letzten Zählperiode.

(Tab. k.)

Regierungsbezirke.	Es vermehrten (+) bezw. verminderten (—) sich von 1897 bis 1900 überhaupt											
	die Pferde		die Rinder		die Schafe		die Schweine		die Ziegen		das Federvieh	
	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Königsberg	+ 6 591	+ 2,63	+ 30 063	+ 5,01	— 66 473	— 14,20	+ 33 431	+ 7,80	— 2 665	— 9,89	+ 85 598	+ 5,08
2. Gumbinnen	+ 6 859	+ 3,31	+ 10 354	+ 2,45	— 36 073	— 13,96	+ 28 755	+ 8,20	+ 1 054	+ 13,89	+ 85 458	+ 7,82
3. Danzig	+ 3 392	+ 3,95	+ 9 293	+ 4,34	— 11 678	— 9,71	+ 19 600	+ 11,71	— 1 744	— 4,94	+ 17 381	+ 2,40
4. Marienwerder	+ 8 889	+ 6,19	+ 26 728	+ 6,72	— 56 795	— 10,00	+ 73 041	+ 19,90	— 5 372	— 9,04	+ 49 213	+ 3,73
5. Stadtkreis Berlin.	+ 839	+ 1,67	+ 4 895	+ 52,09	+ 4 977	+ 168,26	+ 215	+ 2,00	— 234	— 18,92	— 15 903	— 18,67
6. Potsdam	+ 6 750	+ 3,97	+ 14 106	+ 3,63	— 33 649	— 7,52	+ 63 350	+ 13,28	— 11 955	— 8,71	+ 132 098	+ 6,33
7. Frankfurt	+ 2 621	+ 2,37	+ 8 792	+ 2,10	— 30 475	— 6,76	+ 85 727	+ 20,99	— 10 057	— 8,18	+ 85 277	+ 5,38
8. Stettin	+ 2 927	+ 3,15	+ 15 412	+ 5,44	— 44 294	— 6,42	+ 63 021	+ 17,80	— 2 206	— 4,65	+ 87 853	+ 8,19
9. Köslin	+ 3 311	+ 4,18	+ 10 565	+ 3,77	— 44 920	— 9,67	+ 72 803	+ 21,69	— 1 271	— 3,82	+ 40 403	+ 4,07
10. Stralsund	+ 1 384	+ 4,11	+ 3 255	+ 3,49	— 21 835	— 8,66	+ 16 058	+ 16,95	— 127	— 1,90	+ 21 760	+ 7,30
11. Posen	+ 6 839	+ 4,47	+ 11 653	+ 2,14	— 51 450	— 13,47	+ 56 397	+ 13,82	— 7 001	— 8,87	— 6 267	— 0,38
12. Bromberg	+ 7 341	+ 7,59	+ 20 966	+ 7,17	— 31 310	— 9,99	+ 50 147	+ 19,51	— 4 093	— 8,47	+ 62 400	+ 5,96
13. Breslau	+ 3 513	+ 2,89	— 5 563	— 0,95	— 17 508	— 7,90	+ 52 615	+ 17,37	— 6 798	— 9,64	+ 2 882	+ 0,29
14. Liegnitz	+ 2 363	+ 3,15	+ 27	+ 0,01	— 13 878	— 9,62	+ 44 855	+ 22,12	— 5 338	— 7,54	+ 33 559	+ 3,51
15. Oppeln	+ 3 987	+ 3,48	+ 5 872	+ 1,20	— 6 231	— 8,78	+ 65 300	+ 22,98	+ 226	+ 0,23	+ 78 557	+ 5,88
16. Magdeburg	+ 966	+ 0,97	+ 10 992	+ 3,48	— 39 304	— 8,80	+ 91 851	+ 19,44	— 4 401	— 4,37	+ 74 365	+ 4,57
17. Merseburg	+ 3 477	+ 4,09	+ 5 389	+ 1,60	— 17 779	— 5,53	+ 65 755	+ 14,42	— 8 982	— 6,27	+ 61 728	+ 3,61
18. Erfurt	+ 936	+ 4,07	+ 7 110	+ 6,96	— 10 670	— 7,93	+ 34 508	+ 24,59	— 698	— 1,03	+ 22 377	+ 3,69
19. Schleswig	+ 4 737	+ 2,63	+ 28 546	+ 3,28	— 15 508	— 6,19	+ 129 268	+ 26,79	— 802	— 1,63	+ 203 267	+ 11,26
20. Hannover	+ 1 585	+ 3,59	+ 9 123	+ 5,34	— 28 805	— 20,51	+ 47 152	+ 17,42	— 1 677	— 3,25	+ 73 422	+ 9,59
21. Hildesheim	+ 591	+ 1,33	+ 7 011	+ 4,55	— 30 877	— 13,36	+ 38 321	+ 17,88	— 1 388	— 1,82	+ 44 586	+ 5,98
22. Lüneburg	+ 1 558	+ 3,25	+ 11 997	+ 5,62	— 46 725	— 21,30	+ 87 116	+ 23,07	— 1 923	— 3,45	+ 108 763	+ 11,51
23. Stade	+ 2 445	+ 5,03	+ 7 773	+ 3,69	— 19 357	— 11,47	+ 28 866	+ 14,66	— 831	— 3,04	+ 76 789	+ 9,25
24. Osnabrück	+ 1 835	+ 6,37	+ 7 448	+ 4,63	— 17 594	— 11,94	+ 32 101	+ 17,11	— 289	— 1,49	+ 89 904	+ 13,49
25. Aurich	+ 1 243	+ 4,46	+ 7 084	+ 4,59	— 3 423	— 5,29	+ 8 599	+ 12,70	— 153	— 1,62	+ 13 982	+ 4,37
26. Münster	+ 4 072	+ 8,07	+ 13 701	+ 5,74	— 13 848	— 27,91	+ 42 137	+ 16,06	— 961	— 2,69	+ 95 017	+ 9,54
27. Minden	+ 1 826	+ 4,27	+ 5 728	+ 3,08	— 22 998	— 19,96	+ 31 192	+ 11,10	— 2 618	— 3,88	+ 58 905	+ 6,20
28. Arnsberg	+ 4 508	+ 8,55	+ 613	+ 0,36	— 13 824	— 12,53	+ 16 080	+ 6,38	— 7 377	— 6,01	+ 97 635	+ 9,53
29. Kassel	+ 2 971	+ 5,54	+ 17 114	+ 5,22	— 68 465	— 22,27	+ 75 363	+ 23,84	— 1 296	— 1,21	+ 57 223	+ 4,82
30. Wiesbaden	+ 1 655	+ 6,15	+ 5 385	+ 2,27	— 17 326	— 20,78	+ 16 391	+ 11,05	— 1 929	— 2,83	+ 48 473	+ 7,91
31. Koblenz	+ 1 328	+ 6,25	+ 5 455	+ 2,08	— 7 189	— 10,87	+ 16 999	+ 13,39	— 2 213	— 4,32	+ 30 583	+ 5,01
32. Düsseldorf	+ 6 311	+ 8,94	— 118	— 0,04	— 6 625	— 16,92	+ 33 086	+ 10,27	— 12 965	— 10,60	+ 98 679	+ 6,21
33. Cöln	+ 2 314	+ 7,10	— 2 786	— 1,63	— 1 583	— 8,61	+ 6 284	+ 8,01	— 2 329	— 3,57	+ 36 421	+ 5,06
34. Trier	+ 2 279	+ 7,19	+ 5 780	+ 2,08	— 7 758	— 14,82	+ 35 070	+ 19,66	+ 371	+ 0,87	+ 28 132	+ 4,49
35. Aachen	+ 729	+ 3,25	+ 3 443	+ 2,00	— 4 322	— 16,88	+ 11 812	+ 13,49	— 2 718	— 6,69	+ 28 071	+ 4,11
36. Sigmaringen	+ 236	+ 4,43	+ 1 094	+ 2,34	— 2 006	— 20,45	+ 3 424	+ 13,99	— 105	— 3,04	— 5 433	— 4,41

d) In Stadt und Land.

Im Vorhergehenden haben wir mehrfach gezeigt, daß der Schwerpunkt der Viehhaltung auf dem Lande liegt. Die Tabelle l auf Seite XLVII weist dieses näher nach. Hinsichtlich der Gutsbezirke ist zu bemerken, daß sie im Rheinlande fehlen, in Hannover, Westfalen und Hessen-Nassau aber nur spärlich vertreten sind. In Folge dessen ist die Bedeutung der Landgemeinden in diesen vier Provinzen weit größer als in den übrigen. Beide ländliche Gemeindearten können daher in den folgenden Darstellungen bei den genannten Landestheilen nicht berücksichtigt werden. Wenden wir uns nun zunächst dem Viehstande im Staate zu, so kommen rund zwei Drittel bis vier Fünftel der meisten Viehgattungen auf die Landgemeinden. Von dem Reste entfällt in der Regel der größere Theil auf die Gutsbezirke, der kleinere auf die Städte. Abweichend hiervon sind bei diesen besonders die Ziegen und außerdem das Federvieh, darunter die Gänse und Hühner, stärker vertreten. Von den Schafen befindet sich mehr als die Hälfte in den Gutsbezirken, deren Antheil an den Perlhühnern nicht viel niedriger ist. Hier ist auch die Zucht von Truthühnern beinahe ebenso bedeutend, wogegen schon Enten, namentlich jedoch Gänse weit weniger vorkommen. Rinder und Schafe werden in den Städten meist nur zum Schlachten und zur Milchgewinnung gehalten; ihre Zahl ist daher gering. Viel erheblicher ist dagegen die der Schweine und Bienenstöcke, zumal aber die der Pferde, bei welchen sich die Stadtgemeinden den Gutsbezirken sehr nähern. Die Ziffern für die Provinzen unterscheiden sich von dem Staatsdurchschnitte in mancher Hinsicht wesentlich. Was zunächst den Viehstand in den Städten anlangt, so ist er bei den Pferden in Ost- und Westpreußen recht schwach, in Hessen-Nassau, dem Rheinlande, Sachsen und Brandenburg am stärksten. Beim Rindvieh überschreiten am meisten den Staatsdurchschnitt Schlesien und Schleswig-Holstein nach unten, Brandenburg nach oben. Verhältnißmäßig bedeutend ist die Schafhaltung in Hessen-Nassau, Rheinland, Westfalen und Sachsen; in den übrigen Landestheilen, z. B. Schlesien und Posen, ist sie sehr gering. Die Schweine sind in den sächsischen, westfälischen und brandenburgischen Städten am zahlreichsten, hingegen in Schlesien am belangloseſten. Es trafen die Höchstbeträge der Ziegen auf Pommern, Westfalen und Posen, die Mindestbeträge auf Schleswig-Holstein und Schlesien. Ferner waren, auf die Gesammtzahl

(Fortsetzung des Textes auf Seite XLIX.)

Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes und der Bienenstöcke auf die verschiedenen Gemeindearten für den Staat und die Provinzen im Jahre 1900.

(Tab. I.)

Staat. / Provinzen. / Gemeindearten.	Von dem Gesammtbestande des Staates bezw. einer jeden Provinz entfielen auf die nebenbezeichneten Gemeindearten Hundertheile											
	der Pferde	der Rinder	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner	der Truthühner	der Perlhühner	des Federviehes zusammen	der Bienenstöcke
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat.												
1. Städte	16,19	4,94	3,69	8,54	16,28	8,21	11,61	11,80	10,14	9,68	11,44	7,75
2. Landgemeinden	65,72	78,36	45,82	78,32	78,50	83,65	63,63	77,70	45,07	41,32	77,33	82,40
3. Gutsbezirke	18,09	16,70	50,48	13,14	5,22	8,14	24,76	10,50	44,79	49,25	11,23	9,85
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen.												
1. Städte	7,14	3,38	1,40	5,73	9,53	7,11	6,72	6,30	6,53	6,63	6,44	4,70
2. Landgemeinden	69,06	68,78	49,65	72,29	83,15	82,72	67,14	72,15	51,58	41,15	72,72	76,93
3. Gutsbezirke	23,80	27,84	48,95	21,98	7,32	10,17	26,14	21,55	41,87	52,22	20,84	18,37
II. Westpreußen.												
1. Städte	8,80	4,08	2,50	7,18	11,60	4,04	7,16	8,21	6,23	5,33	7,72	6,07
2. Landgemeinden	67,12	67,99	31,57	65,80	78,47	78,10	57,93	68,84	49,11	38,16	68,47	75,40
3. Gutsbezirke	23,98	27,93	65,63	27,03	9,93	17,86	34,91	22,93	44,64	56,51	23,81	18,53
III. Stadtkreis Berlin	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
IV. Brandenburg.												
1. Städte	21,03	7,48	3,98	11,49	19,22	8,00	15,14	15,77	13,63	15,34	14,34	13,93
2. Landgemeinden	60,67	72,09	27,59	72,45	65,84	87,49	59,98	69,52	30,96	32,14	72,30	74,42
3. Gutsbezirke	18,28	20,43	68,43	16,07	14,94	4,51	24,88	14,71	55,41	52,52	13,36	11,65
V. Pommern.												
1. Städte	14,31	6,62	1,78	10,30	22,36	5,27	8,87	12,08	7,19	6,35	11,27	8,43
2. Landgemeinden	43,54	50,06	24,87	51,89	57,58	57,62	37,27	52,28	21,35	21,33	51,52	60,25
3. Gutsbezirke	42,15	43,32	73,35	37,81	19,86	37,11	53,76	35,64	71,46	72,32	37,21	31,32
VI. Posen.												
1. Städte	10,82	4,43	0,87	8,43	20,99	9,29	8,86	11,24	6,49	6,17	10,70	8,87
2. Landgemeinden	52,49	57,14	18,33	58,71	67,16	77,03	47,75	61,89	34,50	30,69	62,04	76,03
3. Gutsbezirke	36,69	38,43	80,80	32,84	11,85	13,68	43,39	26,87	59,01	62,54	27,26	15,10
VII. Schlesien.												
1. Städte	13,63	2,65	0,79	4,62	7,48	7,59	10,26	8,51	8,74	7,11	8,39	7,27
2. Landgemeinden	63,93	75,46	7,45	82,21	88,09	86,31	54,69	78,59	37,11	40,49	78,58	85,27
3. Gutsbezirke	22,42	21,89	91,76	13,17	4,43	6,10	35,05	12,90	54,15	52,47	13,03	7,46
VIII. Sachsen.												
1. Städte	21,31	6,82	7,56	11,69	17,04	7,79	13,69	15,01	12,67	12,85	14,28	15,13
2. Landgemeinden	68,57	81,93	51,11	82,19	79,44	89,09	72,97	79,60	58,12	55,20	80,03	80,78
3. Gutsbezirke	10,22	11,25	41,33	6,12	3,52	3,12	13,34	5,39	29,21	31,93	5,67	4,07
IX. Schleswig-Holstein.												
1. Städte	10,27	2,67	2,19	6,30	5,79	5,96	8,50	10,79	10,48	12,63	10,54	3,80
2. Landgemeinden	78,64	86,61	81,68	80,43	79,87	86,95	78,83	79,29	59,80	56,13	79,41	86,43
3. Gutsbezirke	11,09	10,72	16,13	13,27	14,34	7,09	12,67	9,92	29,72	31,22	10,05	9,77
X. Hannover.												
1. Städte	12,03	3,98	3,53	6,50	17,24	7,64	15,82	8,39	13,31	14,84	8,63	3,38
2. Landgemeinden	86,63	95,05	93,32	92,50	81,98	91,32	82,78	90,85	80,87	78,93	90,88	96,19
3. Gutsbezirke	1,34	0,97	3,15	1,00	0,78	0,54	1,40	0,76	5,82	6,23	0,79	0,43
XI. Westfalen.												
1. Städte	18,73	6,19	7,39	11,66	21,91	18,15	15,02	11,70	21,91	14,62	11,98	8,70
2. Landgemeinden	81,31	93,54	90,76	88,05	78,03	81,69	84,41	88,16	76,14	84,95	87,86	91,14
3. Gutsbezirke	0,26	0,27	1,65	0,29	0,06	0,16	0,57	0,14	1,95	0,43	0,16	0,16
XII. Hessen-Nassau.												
1. Städte	29,98	6,84	9,64	9,64	14,90	10,60	25,70	11,86	21,62	25,61	12,03	11,79
2. Landgemeinden	66,62	91,49	81,82	88,44	84,39	88,77	69,50	86,99	57,44	68,18	86,67	86,47
3. Gutsbezirke	3,48	1,67	8,54	1,92	0,71	0,63	4,80	1,15	20,94	6,21	1,30	1,74
XIII. Rheinland.												
1. Städte	29,17	6,13	9,42	7,12	15,69	18,28	21,04	15,92	26,33	23,19	16,08	8,92
2. Landgemeinden	70,83	93,35	90,58	92,87	84,31	81,72	78,96	84,08	73,47	76,81	83,92	91,07
3. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern.												
1. Städte	6,17	2,01	8,00	2,39	4,54	3,06	7,03	4,18	15,79	—	4,33	3,79
2. Landgemeinden	93,23	97,51	89,99	97,23	94,23	96,14	91,87	95,36	84,21	100,00	95,13	95,32
3. Gutsbezirke	0,60	0,48	2,01	0,38	1,23	0,80	1,08	0,46	—	—	0,54	0,89

Gesammte Zu- oder Abnahme der Hauptviehgattungen und des Federviehes bei den verschiedenen Gemeindearten für den Staat und die Provinzen während der letzten Zählperiode.

(Tab. m.) Staat. / Provinzen. / Gemeindearten.	Es vermehrten (+) bezw. verminderten (−) sich von 1897 bis 1900 überhaupt											
	die Pferde		die Rinder		die Schafe		die Schweine		die Ziegen		das Federvieh	
	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat.												
1. Städte	+ 27 213	+ 6,10	+ 4 581	+ 0,86	− 25 710	− 9,06	+ 104 780	+ 12,59	− 25 316	− 7,05	+ 213 228	+ 5,84
2. Landgemeinden	+ 73 748	+ 4,10	+ 276 313	+ 3,35	− 319 506	− 13,93	+ 1 255 381	+ 17,12	− 81 735	− 4,53	+ 1 700 610	+ 6,03
3. Gutsbezirke	+ 12 247	+ 2,37	+ 43 406	+ 2,47	− 312 362	− 8,12	+ 216 529	+ 17,69	− 3 814	− 5,15	+ 159 320	+ 3,69
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen.												
1. Städte	+ 1 120	+ 3,57	+ 424	+ 1,20	− 821	− 8,59	+ 706	+ 1,81	+ 38	+ 1,23	+ 10 765	+ 6,01
2. Landgemeinden	+ 11 479	+ 3,37	+ 31 221	+ 4,46	− 48 095	− 13,56	+ 44 856	+ 7,95	− 1 635	− 5,54	+ 146 986	+ 7,36
3. Gutsbezirke	+ 841	+ 0,78	+ 8 772	+ 3,06	− 58 120	− 14,82	+ 16 564	+ 9,84	− 14	− 0,58	+ 13 305	+ 2,21
II. Westpreußen.												
1. Städte	+ 1 908	+ 9,63	+ 1 138	+ 4,37	− 1 214	− 7,25	+ 3 841	+ 9,35	− 956	− 8,59	+ 6 774	+ 4,34
2. Landgemeinden	+ 9 679	+ 6,23	+ 30 089	+ 7,45	− 26 782	− 11,93	+ 61 493	+ 17,32	− 5 340	− 7,21	+ 53 912	+ 3,88
3. Gutsbezirke	+ 694	+ 1,20	+ 4 784	+ 2,70	− 40 477	− 9,05	+ 27 307	+ 19,21	− 820	− 8,61	+ 5 808	+ 1,19
III. Stadtkr. Berlin	+ 839	+ 1,07	+ 4 895	+ 32,09	+ 4 977	+ 168,26	+ 215	+ 2,00	− 234	− 18,93	− 15 903	− 18,67
IV. Brandenburg.												
1. Städte	+ 6 398	+ 12,95	+ 2 482	+ 4,17	− 2 483	− 6,96	+ 17 106	+ 16,43	− 4 893	− 9,65	+ 37 496	+ 7,27
2. Landgemeinden	+ 1 398	+ 0,80	+ 15 844	+ 2,72	− 35 593	− 13,39	+ 105 690	+ 16,41	− 14 326	− 8,37	+ 145 128	+ 5,43
3. Gutsbezirke	+ 975	+ 1,87	+ 4 572	+ 2,78	− 26 048	− 4,36	+ 26 281	+ 18,7	− 2 793	− 7,23	+ 34 751	+ 7,06
V. Pommern.												
1. Städte	+ 1 498	+ 5,14	+ 2 121	+ 4,91	− 2 740	− 10,60	+ 14 107	+ 17,14	− 1 497	− 6,93	+ 21 780	+ 8,33
2. Landgemeinden	+ 3 210	+ 3,56	+ 14 170	+ 4,81	− 35 327	− 9,88	+ 85 348	+ 21,11	− 2 401	− 4,14	+ 89 695	+ 7,44
3. Gutsbezirke	+ 2 914	+ 3,93	+ 12 941	+ 4,56	− 72 962	− 7,13	+ 52 427	+ 17,3	+ 294	+ 1,24	+ 38 541	+ 4,20
VI. Posen.												
1. Städte	+ 3 131	+ 12,32	− 9	− 0,02	− 1 672	− 23,00	+ 7 689	+ 13,36	− 913	− 3,51	+ 20 489	+ 7,45
2. Landgemeinden	+ 6 231	+ 4,71	+ 24 517	+ 5,19	− 21 866	− 16,29	+ 65 047	+ 16,76	− 8 637	− 9,07	+ 35 070	+ 2,02
3. Gutsbezirke	+ 4 818	+ 5,94	+ 8 111	+ 2,49	− 59 222	− 10,66	+ 33 808	+ 15,1	− 1 544	− 10,09	+ 574	+ 0,05
VII. Schlesien.												
1. Städte	+ 1 559	+ 3,63	− 2 435	− 5,66	− 380	− 10,72	+ 3 517	+ 8,69	− 205	− 1,82	+ 14 702	+ 4,81
2. Landgemeinden	+ 7 108	+ 3,59	+ 2 018	+ 0,17	− 6 682	− 18,13	+ 135 709	+ 20,97	− 11 380	− 5,73	+ 69 799	+ 2,38
3. Gutsbezirke	+ 1 196	+ 1,69	+ 763	+ 0,23	− 30 565	− 7,69	+ 26 563	+ 23,11	− 275	− 2,7	+ 30 497	+ 6,54
VIII. Sachsen.												
1. Städte	+ 2 331	+ 5,44	+ 1 824	+ 3,56	− 81	− 0,13	+ 22 539	+ 18,04	− 3 534	− 6,52	+ 16 364	+ 2,87
2. Landgemeinden	+ 3 134	+ 2,19	+ 20 446	+ 3,15	− 49 270	− 10,24	+ 156 800	+ 17,6	− 10 176	− 4,13	+ 130 784	+ 4,15
3. Gutsbezirke	− 86	− 0,19	+ 1 021	+ 1,18	− 18 402	− 5,04	+ 12 775	+ 19,82	− 371	− 3,46	+ 11 322	+ 5,11
IX. Schleswig-Holst.												
1. Städte	+ 68	+ 0,34	− 407	− 1,67	− 1 481	− 22,24	+ 8 857	+ 29,06	− 41	− 1,44	+ 17 021	+ 8,75
2. Landgemeinden	+ 3 956	+ 2,80	+ 27 226	+ 3,42	− 11 605	− 5,70	+ 104 081	+ 25,4	− 664	− 1,69	+ 168 588	+ 11,82
3. Gutsbezirke	+ 713	+ 3,60	+ 1 727	+ 1,42	− 2 422	− 6,00	+ 16 530	+ 25,6	− 97	− 1,38	+ 17 658	+ 9,59
X. Hannover.												
1. Städte	+ 721	+ 2,69	+ 636	+ 1,4	− 4 350	− 12,09	+ 11 507	+ 12,4	− 1 239	− 2,99	+ 38 581	+ 10,15
2. Landgemeinden	+ 8 119	+ 1,13	+ 49 675	+ 1,92	− 139 163	− 15,21	+ 228 877	+ 18,2	− 4 929	− 2,32	+ 395 174	+ 9,59
3. Gutsbezirke	+ 126	+ 4,02	+ 125	+ 1,17	− 3 268	− 11,18	+ 3 769	+ 31,4	− 93	− 4,84	+ 3 631	+ 11,20
XI. Westfalen.												
1. Städte	+ 2 464	+ 5,21	− 907	− 2,17	− 2 859	− 14,7	+ 4 911	+ 3,4	− 4 441	− 8,62	+ 41 205	+ 11,95
2. Landgemeinden	+ 7 995	+ 1,69	+ 20 902	+ 3,50	− 46 905	− 18,74	+ 85 127	+ 12,21	− 6 484	− 3,72	+ 210 182	+ 8,02
3. Gutsbezirke	+ 7	+ 1,75	+ 47	+ 2,11	− 842	− 18,91	+ 371	+ 9,6	− 31	− 18,79	+ 170	+ 3,48
XII. Hessen Nassau.												
1. Städte	+ 1 262	+ 5,21	− 317	− 1,27	− 10 702	− 26,60	+ 7 225	+ 15,1	− 1 138	− 4,25	+ 12 552	+ 5,55
2. Landgemeinden	+ 7 338	+ 6,2	+ 22 645	+ 4,10	− 70 253	− 21,27	+ 81 460	+ 13,2	− 2 088	− 1,41	+ 90 565	+ 5,56
3. Gutsbezirke	+ 26	+ 0,8	+ 371	+ 3,99	− 4 747	− 15,60	+ 3 469	+ 4,6	− 4	− 0,46	+ 2 579	+ 11,12
XIII. Rheinland.												
1. Städte	+ 2643	+ 6,17	− 4 570	− 1,9	− 1 518	− 8,43	+ 3 607	+ 4,4	− 6 177	− 11,50	+ 22 291	+ 3,23
2. Landgemeinden	+ 9 615	+ 7,69	+ 15 844	+ 1,53	− 25 956	− 14,1	+ 30 024	+ 13,84	− 13 677	− 5,08	+ 199 595	+ 5,68
3. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern.												
1. Städte	+ 21	+ 1,14	− 84	− 5,01	− 325	− 24,23	+ 74	+ 12,71	− 72	− 38,30	− 889	− 14,82
2. Landgemeinden	+ 132	+ 3,58	+ 1 140	+ 2,3	− 1 466	− 10,01	+ 3 276	+ 13,74	− 53	− 1,65	+ 4 668	+ 4,16
3. Gutsbezirke	+ 2	+ 0,5	+ 172	+ 29,66	− 248	− 41,3	+ 75	+ 241,94	+ 24	+ 141,18	+ 324	+ 104,18

für jede Provinz bezogen, die Hundertheile bei den Gänsen am ansehnlichsten im Rheinland und Westfalen, am bescheidensten in Westpreußen, bei den Enten in Hessen-Nassau bezw. Ost- und Westpreußen, bei den Hühnern in Rheinland, Brandenburg und Sachsen bezw. Ostpreußen, bei den Truthühnern in Rheinland bezw. in Westpreußen, Posen und Ostpreußen, bei den Perlhühnern in Hessen-Nassau bezw. Westpreußen. Beim Federvieh stehen Rheinland, Sachsen und Brandenburg allen Provinzen voran, Ost- und Westpreußen bleiben hinter sämmtlichen übrigen zurück. Die Bienenzucht blühte vorzugsweise in den Stadtgemeinden Sachsens, Brandenburgs und Hessen-Nassaus; sie war am entschiedensten vernachlässigt in denjenigen Hannovers und Schleswig-Holsteins. Unter den Landgemeinden wiesen die beträchtlichsten Sätze auf bei den Pferden, Rindern und Schafen Schleswig-Holstein, bei den Schweinen Schlesien und Sachsen, bei den Ziegen Schlesien und Ostpreußen, bei den Gänsen Sachsen, bei den Enten Schleswig-Holstein, bei den Hühnern Sachsen und Schleswig-Holstein, bei den Trut- und den Perlhühnern Schleswig-Holstein und Sachsen, beim Geflügel überhaupt Sachsen, Schleswig-Holstein und Schlesien, bei den Bienenstöcken Schleswig-Holstein und Schlesien. Die verhältnismäßig kleinsten Bestände hatten unter diesen Gemeindeeinheiten bei den Pferden und Rindern Pommern, bei den Schafen Schlesien, Posen und Pommern, bei den Schweinen Pommern und Posen, bei den Ziegen, dem Federvieh und dessen fünf wichtigsten Gattungen sowie den Bienenstöcken Pommern. Bei den Gutsbezirken ragten die Pferde und Rinder in Pommern, die Schafe in Schlesien, die Schweine in Pommern und Posen, die Ziegen und das Geflügel nebst dessen verschiedenen Gattungen sowie die Bienenstöcke in Pommern hauptsächlich hervor, wogegen bei ihnen unter den einzelnen Provinzen die Pferde in Sachsen, die Rinder und Schafe in Schleswig-Holstein, die Schweine in Sachsen, die Ziegen in Sachsen und Schlesien, die Gänse in Sachsen, die Enten in Schleswig-Holstein und Sachsen, die Hühner in Sachsen, die Truthühner in Sachsen und Schleswig-Holstein, die Perlhühner in Schleswig-Holstein und Sachsen, das Federvieh und die Bienenstöcke in Sachsen die letzten Stellen einnahmen. Beachtung verdient, daß sich im Allgemeinen die Gutsbezirke Pommerns und vielfach auch Posens durch einen reichen Viehstand auszeichneten, wodurch derjenige der Landgemeinden mehr als anderwärts zurücktrat. Umgekehrt verhielt es sich in Sachsen, in dem besonders bei den Schweinen und dem Geflügel die Antheile der Landgemeinden zu den höchsten, die der Gutsbezirke indeß zu den niedrigsten gehörten.

Welche Veränderungen sind nun im Bestande der fünf Hauptviehgattungen und des Federviehes während des Jahrdritts von 1897 bis 1900 bei den einzelnen Gemeindearten eingetreten? Diese Frage beantworten die in der Tabelle m auf Seite XLVIII enthaltenen Zahlenangaben, bei deren Erläuterung aber für die oben erwähnten vier Provinzen Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland die Landgemeinden nicht außer Acht gelassen zu werden brauchen, sondern nur die Gutsbezirke nicht behandelt werden, und zwar wegen ihrer geringen Zahl bezw. wegen ihres Fehlens. Für den Staat ergiebt sich während der Berichtszeit in allen drei Gemeindearten eine Verminderung der Schafe und Ziegen, die bei ersterer Viehgattung am meisten in den Landgemeinden, bei letzterer in den Städten hervortrat. Der Rückgang in der Schafhaltung, welcher von 1883 bis 1892 noch für die Städte 27,18, für die Landgemeinden 28,17, für die Gutsbezirke 34,33 v. H. betrug, hat sich bei diesen also wesentlich abgeschwächt. Zu bedauern ist, daß in den Städten die Ziegen so sehr abnahmen, welche für die ärmere Bevölkerung die Kühe vielfach ersetzen. Bei der Schweinezucht finden wir den erfreulichsten Aufschwung, der in den beiden Arten ländlicher Gemeinden gleich bedeutend ist. Weit weniger wuchs die Zahl der Rinder, wobei die Landgemeinden an der Spitze stehen; etwas besser sind die Fortschritte bei dem Federvieh sowie den Pferden, bei diesen am höchsten in den Städten, bei jenem in den Landgemeinden. Es würde zu weit führen, wenn wir alle Veränderungen bei den Provinzen, welche die Tabelle aufweist, eingehend besprechen wollten. Die verhältnißmäßig stärkste Vermehrung der Pferde erfolgte in den Stadtgemeinden von Brandenburg und Posen, während sie an und für sich in den ostpreußischen Landgemeinden unbedingt am größten war. Es stieg am meisten die Zahl der Rinder in den Landgemeinden Westpreußens und Posens, die der Ziegen in den Gutsbezirken Pommerns und den Städten Ostpreußens. Dagegen verminderte sich der Bestand der Pferde sogar etwas in den Gutsbezirken Sachsens, am erheblichsten derjenige der Rinder in den Städten Rheinlands und Schlesiens, der der Ziegen in den Städten Rheinlands und den Gutsbezirken Posens. Bei allen drei Gemeindearten hatten einen durchgängigen Fortschritt das Borstenvieh und das Geflügel, einen ebensolchen Rückgang die Schafe aufzuweisen. Die letzteren sanken am entschiedensten an Zahl in den hannoverschen Landgemeinden, an Hundertheilen indeß in den Städten Hessen-Nassaus, Posens und Schleswig-Holsteins sowie den Landgemeinden Hessen-Nassaus, am unbedeutendsten in den Städten Sachsens. Am beträchtlichsten hob sich die Zahl der Schweine der Stückzahl nach in den Landgemeinden Hannovers, vom Hunderte jedoch in den Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken Schleswig-Holsteins, am geringsten in den Städten Ostpreußens und Westfalens. Das Federvieh zeigte die höchste Zunahme in den Städten Westfalens, den Landgemeinden Schleswig-Holsteins und den Städten Hannovers, die niedrigste in den Gutsbezirken Posens und Westpreußens. Bemerkenswerth ist die namentlich bei den Landgemeinden, insbesondere denjenigen Hannovers, gemachte Wahrnehmung, daß die Schafe durch die Schweine immer mehr verdrängt wurden. Die weitesten Abstände zwischen den einzelnen Sätzen unserer Tabelle stellten sich für die Pferde auf 13,34, die Rinder auf 13,47, die Schafe auf 26,67, die Schweine auf 27,39, die Ziegen auf 12,74 und das Federvieh auf 11,87, aber in den entsprechenden Spalten der Tabelle h bei den Provinzen auf bezw. nur 4,67, 5,96, 15,76, 18,81, 7,09 und 9,19 Hundertheile. Bei der Unterscheidung nach Gemeindearten sind demnach die Schwankungen um das Mittel ungleich ausgeprägter.

2. Die einzelnen Unterabtheilungen der Viehgattungen.

Will man sich ein richtiges Urtheil über die Lage des Viehstandes verschaffen, so genügt die Gesammtzahl der verschiedenen Thiergattungen nicht; man muß auch die einzelnen Unterabtheilungen nach Alter, Geschlecht und Benutzung kennen und mit der Vergangenheit vergleichen können. Nur hierdurch vermag man den Verlauf zu ermessen, welchen die innere Entwickelung der Viehhaltung genommen hat. Wir theilen deshalb umstehend die Übersicht n mit, in welcher den Angaben für 1900 diejenigen für 1892 hinzugefügt sind. Allerdings wird eine solche Vergleichung dadurch erschwert, daß der Inhalt der zu beiden Erhebungen verwendeten Zählkarten in mancher Beziehung von einander abweicht, so daß Zusammenfassungen und Umstellungen stattfinden mußten. Aus diesem Grunde war es auch nöthig, auf die Viehzählung von 1892 zurückzugreifen, weil bei der Aufnahme kleineren Umfanges von 1897 noch weit weniger Unterscheidungen gemacht worden sind.

Im Allgemeinen herrschten beim Großvieh sehr günstige, bei den Einhufern gegen früher theilweise noch verbesserte Verhältnisse. Die Zahl der Pferde überhaupt zeigte ein Anwachsen um 10,17 Hundertstel, welches das für den vorangegangenen

Unterarten der Viehgattungen für den Staat in den Jahren 1900 und 1892.

(Tab. II.) Viehgattungen. Unterarten.	Zählung vom 1. Dezember 1900	Zählung vom 1. Dezember 1892
1	2	3
I. Pferde:		
1. unter 1 Jahr alte Fohlen	165 046	136 807
2. 1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	158 782	138 617
3. 2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	154 241	124 688
4. 3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde, und zwar:		
a) Militärpferde	8 804	8 680
b) alle anderen 3 bis noch nicht 4 Jahre alten Pferde	141 174	126 360
zusammen 3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde	*149 978*	*135 040*
5. 4 Jahre alte und ältere Pferde, und zwar:		
a) Zuchthengste	6 443	8 617
b) ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	1 739 080	1 685 988
c) Militärpferde	74 470	68 789
d) alle anderen 4 Jahre alten und älteren Pferde	475 587	355 106
zusammen 4 Jahre alte und ältere Pferde	*2 295 580*	*2 118 500*
überhaupt	**2 923 627**	**2 053 601**
Zu I. In den letzten 12 Monaten vor dem Zähltage auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	179 542	104 189
II. Maulthiere und Maulesel	**351**	**220**
III. Esel	**4 674**	**4 333**
IV. Rindvieh:		
1. unter 6 Wochen alte Kälber	385 585	286 408
2. von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alte Kälber	744 951	713 148
3. ½ bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh, und zwar:		
a) schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	84 722	61 249
b) alles andere ½ bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh	2 974 342	2 334 488
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt	158 712	.
zusammen von ½ bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	*3 059 064*	*2 395 737*
4. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh, und zwar:		
a) Bullen (Zuchtstiere)	58 682	112 311
b) sonstige Stiere und Ochsen	629 013	676 366
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt	157 536	.
c) Kühe, Färsen und Kalbinnen	5 929 677	5 687 551
zusammen 2 Jahre altes und älteres Rindvieh	*6 687 372*	*6 476 228*
überhaupt	**10 876 972**	**9 871 521**
Zu IV. In den letzten 12 Monaten vor dem Zähltage auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	4 614 883	.
V. Schafe:		
1. unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer)	1 962 297	2 799 827
2. 1 Jahr alte und ältere Schafe, und zwar:		
a) Böcke	109 379	142 862
b) Mutterschafe (Zibben)	3 730 954	5 083 947
c) Hammel (Schöpse)	1 198 888	2 082 958
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schafe	*5 039 221*	*7 309 767*
überhaupt	**7 001 518**	**10 109 594**
VI. Schweine:		
1. unter ½ Jahr alte Schweine, einschließlich Ferkel	5 339 879	5 852 947
2. von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine	3 587 179	
3. 1 Jahr alte und ältere, und zwar:		
a) Zuchteber	46 027	35 981
b) Zuchtsauen	747 849	541 298
c) sonstige mindestens 1 Jahr alte und ältere Schweine	1 245 987	1 295 375
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schweine	*2 039 863*	*1 872 654*
überhaupt	**10 966 921**	**7 725 601**

Noch: Unterarten der Viehgattungen für den Staat in den Jahren 1900 und 1892.

(Noch: Tab. II.) Viehgattungen. Unterarten.	Zählung vom 1. Dezember 1900	Zählung vom 1. Dezember 1892
1	2	3
VII. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	**2 031 560**	**1 984 130**
VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.):		
1. Gänse	3 698 661 [1]	3 786 172
2. Enten	1 702 882 [1]	1 564 499
3. Hühner	32 813 225 [1]	31 121 531
4. Truthühner	268 108	.
5. Perlhühner	92 484	.
überhaupt	**38 575 360** [1][2]	**36 472 202**
IX. Bienenstöcke:		
1. mit beweglichen Waben	595 225	273 307
2. sonstige Bienenstöcke	953 031	980 554
überhaupt	**1 548 256**	**1 253 861**

[1]) Ergebniß vom 1. Dez. 1897. — [2]) ohne die Trut- und Perlhühner.

zehnjährigen Zeitraum übertrifft. Sodann nahmen zu: die unter 1 Jahr alten Fohlen um 20,64, die 1 bis noch nicht 2 Jahre alten Pferde um 14,55, die 2 bis unter 3 Jahre alten um 23,70 v. H., wogegen diese Altersklassen vorher etwas zurückgegangen waren. Mithin hat sich die Nachzucht beträchtlich gehoben und ist in einem kräftigen Fortschreiten begriffen. Ein weiterer Beweis für diesen befriedigenden Umschwung liegt darin, daß die Zahl der in den letzten 12 Monaten vor dem Zählungstage auf den Zählgehöften lebend geborenen Fohlen sich um 72,32 Hunderttheile vergrößerte, nachdem sie während des Jahrzehntes zuvor anscheinend sich nahezu gleich geblieben ist. Ihre Zahl war aber früher in Wirklichkeit eine zu niedrige, weil die Zählkarte von 1892 nur die Angabe der „im laufenden Kalenderjahre" auf dem Gehöfte geborenen Fohlen verlangte, so daß diese nur für 11 Monate, anstatt wie 1900, für ein volles Jahr verzeichnet werden sollten. Außerdem hat zur Richtigstellung dieser Zahlen wesentlich beigetragen, daß die Einträge überall da, wo sie irrthümlicherweise fehlten, durch nachträgliche Erkundigungen beschafft worden sind. Daß die Zahl der im letzten Jahre geborenen Fohlen nunmehr eine vollständige ist, geht auch daraus hervor, daß sie die ermittelte Zahl der unter 1 Jahr alten Fohlen erheblich überragt. Ein derartiger Überschuß muß aber vorhanden sein, da Tod und Ausfuhr nach anderen deutschen Bundesstaaten sowie dem Auslande den ursprünglichen Bestand vermindern. Es stiegen die 3 bis noch nicht 4 Jahre alten Pferde zusammen um 11,05, darunter die Militärpferde um 1,43, die sonstigen Pferde um 11,72 Hundertstel. Ferner vermehrten sich sämmtliche 4 Jahre alten sowie älteren Pferde um 8,36 v. H., und zwar die ausschließlich oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzten um 3,15, die Militärpferde um 8,26, alle übrigen, gewerblichen, Verkehrs- und Luxuszwecken dienenden Pferde um 33,93 Hundertstel, wogegen lediglich die Zuchthengste um 25,23 v. H. zurückgingen. — Gleich letzterer Abnahme verdient es aus den oben hervorgehobenen Gründen keine besondere Beachtung, daß sich der Bestand an Maulthieren und Mauleseln um 59,55, an Eseln um 7,32 Hunderttheile hob. — Noch stärker als bei den Pferden waren die Schwankungen der Sätze bei den einzelnen Gruppen der Rinder, deren Zahl um 10,19 v. H. zunahm, also ähnlich wie während des Jahrzehntes vorher. Ganz ungewöhnlich erhöhte sich die bisher verhältnißmäßig kleine Zahl der unter 6 Wochen alten Kälber, nämlich um 34,63 Hundertstel. Es stieg die Zahl der Kälber von 6 Wochen bis unter ½ Jahr um 4,46, des ½ bis noch nicht 2 Jahre alten Jungviehes um 27,69 — darunter die schon zur Zucht benutzten Bullen um 38,32 sowie alles andere Jungvieh um 27,41 — des 2 Jahre und darüber alten Rindviehes

um 3,26 vom Hunderte. Innerhalb der letzteren Unterart treten ſtarke Gegenſätze auf; denn einerſeits vermehrten ſich die Kühe um 5,49 Hunderttheile, anderſeits verminderten ſich die Bullen um 47,73 ſowie die ſonſtigen Stiere und Ochſen um 7,00 Hundertheile. Es vollzieht ſich allmählich beim Rindvieh eine Wandlung nach der Richtung, daß die Züchter durch Bevorzugung frühreifer Raſſen das Schwergewicht des Rindviehſtandes immer mehr in die jüngeren Altersklaſſen zu verlegen und gleichzeitig größere Fleiſcherträge zu erzielen ſuchen. Annähernd die Hälfte des Rückganges an 2 Jahre alten und älteren Zuchtſtieren wird durch die Vergrößerung der Zahl der unter 2 Jahre alten Bullen aufgehoben. Eine Ausgleichung der Verringerung der „ſonſtigen“ über 2 Jahre alten Ochſen, unter welchen hauptſächlich Acker- und Maſtochſen zu verſtehen ſind, findet jetzt auch durch die Erweiterung der Haltung entſprechenden Jungviehes ſtatt. Von beſonderem Intereſſe iſt, daß, während das Anwachſen der Zahl der Kühe mit demjenigen der Bevölkerung von 1883 bis 1892 gleichen Schritt hielt, es von 1892 bis 1900 hinter ihm beträchtlich zurückblieb, da letzteres für dieſen achtjährigen Zeitraum 12,43 Hundertſtel betrug. Vielleicht iſt der ganze, unbedingt aber ein ſehr bedeutender Theil des Ausfalles durch Züchtung von ſolchen Kühen gedeckt worden, welche ſich durch einen ergiebigeren Milchreichthum auszeichnen.

Nicht ſo durchgängig befriedigend iſt der Stand des Kleinviehes. Vor Allem dauert aus den bekannten Gründen in unverändertem Maße die Verminderung bei den Schafen fort, deren Geſammtzahl um 30,74 v. H. fiel. Es erlitten alle ihre Unterabtheilungen einen Rückgang, und zwar die unter 1 Jahr alten Schafe von 29,91, die 1 Jahr alten und älteren von 31,06, darunter die Böcke von 23,44, die Mutterſchafe von 26,61 und die Hammel von 42,44 Hunderttheilen. — Die Einbuße bei den Wollträgern wurde indeß weit mehr als erſetzt durch die Vermehrung der Schweine, welche überhaupt 41,96 Hundertſtel erreichte. Auch bei ihnen gewinnen die neueren, auf eine frühere Verwerthung der Thiere gerichteten Zuchtregeln immer entſchiedener die Oberhand, was dadurch ſo recht in die Augen ſpringt, daß die Zahl der unter 1 Jahr alten Schweine einſchl. der Ferkel um 52,32, die der 1 Jahr und darüber alten aber nur um 8,93 v. H. ſtieg, wogegen während der vorangegangenen zehn Jahre noch die Fortſchritte der älteren Klaſſe überwogen hatten. Bei letzterer nahmen 1900 die Zuchteber um 27,92, die Zuchtſauen um 38,16 Hundertheile zu, die ſonſtigen, Ernährungszwecken dienenden Schweine jedoch um 3,81 Hunderttheile ab. — Die Zahl der Ziegen und Ziegenböcke nebſt Lämmern vergrößerte ſich nur um 4,43 Hundertſtel, d. h. bedeutend ſchwächer als vorher. Der Grund liegt wohl in der Abwanderung zahlreicher einheimiſcher ländlicher Arbeiter während des verfloſſenen Jahrzehntes nach den Städten; an die Stelle dieſer Leute mußten dann meiſt Auswärtige oder ſogar Ausländer treten. Während die Erſteren ſich genöthigt ſahen, vor dem Umzuge ihre häufig eine Kuh vertretenden Ziegen abzuſchaffen, hielten ſich die Letzteren bei ihrem doch nur vorübergehenden Aufenthalte überhaupt keine Hausthiere.

Die Veränderung des Beſtandes des Federviehes, das 1892 noch nicht gezählt wurde, bleibt deshalb hier außer Betracht. — Die Zahl der Bienenſtöcke vermehrte ſich um 23,48, davon die der Stöcke mit beweglichen Waben um 117,79 Hundertheile, wogegen ſich die Zahl der ſonſtigen Stöcke um 2,81 Hundertheile verminderte.

Betrachteten wir ſoeben die Zu- bezw. Abnahme der verſchiedenen Unterarten, ſo gehen wir jetzt zu deren Vertheilung bei jeder der volkswirthſchaftlich wichtigſten Viehgattungen, dem Geflügel und den Bienenſtöcken über. Wie ſich die fraglichen Antheile für den Staat, die Provinzen und die Regierungsbezirke geſtalteten bezw. wie ſie ſich in den einzelnen Landestheilen von einander unterſchieden, weiſt die Tabelle o auf Seite LII und LIII nach. Im Staate ſind nur 21,68 v. H. oder über ein Fünftel des ganzen Beſtandes der Pferde unter vier Jahre alt. Hierin theilen ſich die Fohlen, die ein- bis zweijährigen, zwei- bis drei- und drei- bis vierjährigen ziemlich gleichmäßig, jedoch nehmen mit ſteigendem Alter ihre Sätze etwas ab. Da die Fohlen 5,64 Hundertſtel aller Pferde betragen, auf je 100 der am 1. Dezember 1900 ermittelten aber 6,14 während der vorhergegangenen 12 Monate geborenen entfallen, dürfte ſich die Pferdehaltung überwiegend durch inländiſche Zucht ergänzen. Von den älteren Pferden werden faſt drei Fünftel des Geſammtbeſtandes ausſchließlich oder vorzugsweiſe zu landwirthſchaftlichen Arbeiten benutzt. Auf die Zuchthengſte trifft natürlich nur ein geringfügiger Bruchtheil; auch die Militärpferde, unter denen ſich etwa zu einem Neuntel drei- bis vierjährige befinden, ſind belanglos. Nahezu ein Sechſtel der Pferde dient hauptſächlich Verkehrszwecken. Beim Rindvieh ſind die jüngeren Altersklaſſen ſchon ſtärker vertreten als bei den Pferden. Machen doch bei jenem 38,32 Hunderttheile die noch nicht zwei Jahre alten Thiere aus; hiervon beſtehen über drei Achtel aus ein- bis zweijährigem, ein Drittel aus einhalb- bis einjährigem Jungvieh, über ein Viertel aus Kälbern, von denen rund ein Drittel noch nicht ſechs Wochen alt iſt. Auf hundert Rinder kommen 23,35 am Zählungstage vorhandene noch nicht ein Jahr alte und 42,42 im Jahre vorher geborene, ſodaß auch für dieſe Viehgattung das bei den Pferden Bemerkte noch entſchiedener zutrifft. Vom älteren Jungvieh wird über ein Zehntel zur Mäſtung und ungefähr ein Zwanzigſtel zur Zucht verwendet. Unter dem zwei Jahre und darüber alten Rindvieh ſind die Kühe, Färſen ſowie Kalbinnen am zahlreichſten und betragen hier gegen elf Zwölftel, vom Geſammtbeſtande elf Zwanzigſtel. Von dem älteren männlichen Rindvieh, welches ſich auf 6,32 Hundertheile beläuft, iſt ein Fünftel bis ein Viertel auf Maſt geſtellt, ein Zwölftel zur Zucht benutzt worden. Unter den Schafen ſind noch nicht drei Zehntel weniger als ein Jahr alt; von den übrigen ſieben Zehnteln gehören reichlich fünf Siebentel — über die Hälfte der Geſammtzahl der Wollträger — den Mutterſchafen, faſt ein Viertel den Hammeln und lediglich ein Siebenundvierzigſtel den Böcken an. Weſentlich anders geartet als bei den bisher behandelten Viehgattungen ſind die Verhältniſſe bei den Schweinen. Hier machen die noch nicht ein Jahr alten Thiere mehr als vier Fünftel aus, bei denen die einhalb bis ein Jahr alten wieder etwa zwei Fünftel bilden. Von den älteren Schweinen wird gut ein Drittel zu Zuchtzwecken gebraucht, und zwar ſind unter ihnen die Sauen ſechzehnmal ſo zahlreich als die Eber. Unter den fünf Gattungen des Federviehes nehmen die Hühner mit ſiebzehn Zwanzigſteln die erſte Stelle ein; auf ſie folgen die Gänſe mit beinahe einem Zehntel und die Enten mit kaum einem Zwanzigſtel, endlich die Trut- und die Perlhühner mit noch nicht einem Hundertſtel der Geſammtheit. Von den Bienenſtöcken beſitzen leider noch immer mehr als drei Fünftel keine beweglichen Waben. Die Durchſchnitte für den Staat erfahren bei den Provinzen und Regierungsbezirken vielfach bedeutende Verſchiebungen, denen wir hier aber nur in aller Kürze nachgehen können. Am verhältnißmäßig häufigſten waren die unter 1 Jahr alten Fohlen in Poſen, die 1 bis noch nicht 2, die 2 bis noch nicht 3 Jahre alten Pferde ſowie die 3 bis unter 4 Jahre alten Militärpferde in Oſtpreußen, die übrigen 3 bis noch nicht 4 Jahre alten Pferde in Schleswig-Holſtein, von den 4- und mehrjährigen die Zuchthengſte in Weſtpreußen und Poſen, die landwirthſchaftlichen Pferde in Pommern, die Militärpferde in Heſſen-Naſſau, alle anderen

(Fortſetzung des Textes auf Seite LIV.)

Antheil der Unterarten am Gesammtbestande jeder der vier wichtigsten Viehgattungen sowie des

(Tab. 6.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Von der Gesammtzahl der Pferde in den nebenbezeichneten Landestheilen entfielen Hunderttheile auf: Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	Auf je 10000 am 1. Dezember 1900 vorhandene Pferde kamen in den letzten 12 Monaten vor dem Zählungstage auf den Zählungsorten lebend geborene Fohlen:	Von der Gesammt-Rinder in den nebenbezeichneten Landestheilen entfielen: Kälber: unter 6 Wochen alt	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: alles andere Jungvieh
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
A. Staat	5,44	5,42	5,28	0,30	4,53	0,22	39,48	2,55	16,27	614,11	3,54	6,85	12,96	1,16	0,78	12,93
B. Provinzen.																
I. Ostpreußen	8,58	8,21	7,31	0,95	4,79	0,27	61,05	1,69	7,12	939,91	2,89	6,44	17,38	1,69	0,77	16,75
II. Westpreußen	7,05	6,64	5,87	0,01	5,20	0,40	64,12	2,11	8,60	743,62	2,87	6,82	15,49	2,01	0,74	11,74
III. Stadtkreis Berlin	0,04	0,03	0,11	0,002	0,61	0,002	0,07	8,64	90,30	4,30	1,66	7,06	2,11	—	—	6,56
IV. Brandenburg	3,56	3,62	3,95	0,12	3,20	0,09	59,63	4,22	20,69	358,87	3,13	6,51	11,41	1,55	0,85	11,87
V. Pommern	4,26	4,35	4,56	0,55	4,43	0,25	69,11	1,69	10,80	390,32	5,01	5,81	11,17	1,32	0,92	11,65
VI. Posen	5,06	7,76	6,20	0,31	5,26	0,49	60,03	1,69	8,15	978,28	2,55	7,72	12,45	2,78	0,53	13,25
VII. Schlesien	4,18	4,02	4,17	0,17	4,15	0,18	62,48	2,58	18,07	462,21	3,05	8,01	11,31	0,59	1,05	11,61
VIII. Sachsen	2,04	3,17	3,49	0,09	4,00	0,27	68,49	2,91	19,32	284,07	3,85	7,63	11,15	1,31	0,94	11,50
IX. Schleswig-Holstein	8,50	7,74	7,27	0,08	6,82	0,22	56,44	1,42	11,51	935,55	4,75	5,30	15,18	0,99	0,63	17,96
X. Hannover	5,11	5,39	5,63	0,16	5,09	0,17	63,73	1,68	12,94	618,26	4,35	6,77	12,76	1,37	0,77	12,93
XI. Westfalen	4,85	4,96	5,12	0,03	5,74	0,14	54,13	1,66	23,42	535,68	3,33	5,26	13,53	1,06	0,88	10,22
XII. Hessen-Nassau	3,89	3,92	3,89	0,02	4,64	0,20	54,61	5,17	23,65	400,26	3,46	7,45	12,61	1,94	0,54	13,39
XIII. Rheinland	3,75	3,56	3,98	0,002	5,84	0,16	47,03	4,33	31,56	431,10	3,38	6,98	11,57	1,17	0,63	11,54
XIV. Hohenzollern	6,37	6,11	4,91	—	4,93	0,23	68,49	0,02	8,88	606,39	4,97	9,82	13,35	0,92	0,44	13,66
C. Regierungsbezirke.																
1. Königsberg	7,99	7,95	7,25	0,63	4,89	0,25	62,49	1,25	7,27	743,83	3,03	6,57	17,16	1,63	0,79	17,11
2. Gumbinnen	9,31	8,50	7,47	1,37	4,66	0,28	59,29	2,25	6,94	1 189,09	2,69	6,25	17,69	1,78	0,76	16,32
3. Danzig	6,89	6,62	5,94	0,004	5,41	0,45	62,89	2,33	9,17	742,04	2,58	5,38	16,80	1,74	0,80	10,81
4. Marienwerder	7,15	6,65	5,83	0,01	5,08	0,37	64,86	1,98	8,07	744,57	3,00	7,33	14,84	2,14	0,71	12,21
5. Stadtkreis Berlin	0,04	0,03	0,11	0,002	0,61	0,002	0,07	8,64	90,30	4,30	1,66	7,06	2,11	—	—	6,56
6. Potsdam	2,95	3,08	3,32	0,19	3,32	0,09	55,91	5,68	25,26	299,96	3,64	5,74	11,25	1,13	0,93	11,60
7. Frankfurt	4,32	4,49	4,93	0,02	4,73	0,09	65,48	2,21	13,53	451,03	2,65	7,23	12,32	1,91	0,75	12,13
8. Stettin	4,21	4,31	4,76	1,21	4,64	0,31	64,60	2,69	13,27	419,99	5,02	6,64	12,44	1,90	0,90	12,27
9. Köslin	3,55	3,84	3,79	0,02	3,99	0,19	75,11	1,20	8,31	316,93	4,92	5,39	10,17	1,41	0,91	10,94
10. Stralsund	6,09	5,63	5,85	0,02	4,58	0,29	67,26	0,09	9,91	411,95	5,26	4,52	10,28	0,69	0,98	11,85
11. Posen	8,84	7,12	7,01	0,01	5,26	0,31	61,60	1,31	7,69	978,41	2,44	7,27	11,91	2,61	0,48	13,31
12. Bromberg	8,39	7,53	6,69	0,77	5,25	0,50	59,13	2,28	8,56	978,09	2,73	7,29	13,37	3,08	0,61	13,14
13. Breslau	3,96	3,88	4,18	0,40	3,98	0,22	61,39	3,15	18,94	401,21	3,15	7,95	11,35	0,95	1,18	12,63
14. Liegnitz	1,94	1,81	3,12	0,01	3,86	0,07	67,06	2,53	19,86	135,48	2,75	6,82	10,51	0,88	1,19	10,46
15. Oppeln	6,21	5,59	4,73	0,02	4,51	0,22	60,68	2,02	15,99	735,64	3,19	9,17	12,01	0,87	0,75	11,43
16. Magdeburg	3,10	3,19	3,50	0,18	4,02	0,06	63,05	3,37	19,53	326,64	4,00	7,90	11,77	1,41	0,85	12,02
17. Merseburg	2,54	2,60	2,91	0,03	3,68	0,22	65,95	2,37	19,47	241,37	3,64	7,35	10,42	1,18	1,15	10,93
18. Erfurt	2,47	4,81	5,12	0,004	5,10	0,07	56,26	2,92	22,55	261,96	1,08	7,73	11,62	1,42	0,56	11,99
19. Schleswig	8,50	7,74	7,27	0,08	6,82	0,22	56,44	1,42	11,51	935,55	4,75	5,30	15,18	0,99	0,63	17,96
20. Hannover	2,75	2,82	3,02	0,85	3,65	0,03	62,91	5,56	18,35	337,92	4,94	7,50	11,00	1,42	0,85	11,15
21. Hildesheim	2,07	2,51	3,06	1,20	4,23	0,04	66,71	0,20	19,98	220,74	3,57	6,18	11,39	2,50	1,03	11,03
22. Lüneburg	2,75	3,10	3,59	0,32	4,17	0,76	72,84	1,91	10,42	370,86	5,67	7,93	10,37	1,54	0,76	10,37
23. Stade	9,02	8,60	7,67	—	5,35	0,02	60,13	0,94	8,18	1 163,14	5,50	7,49	15,57	0,93	0,53	17,60
24. Osnabrück	4,89	5,34	5,70	—	4,50	0,04	67,26	0,07	11,90	525,02	1,81	6,58	9,76	1,36	0,88	9,49
25. Aurich	10,20	11,54	11,31	—	9,17	0,11	48,28	0,02	8,77	1 145,32	1,95	3,84	18,13	0,54	0,62	17,77
26. Münster	7,07	7,01	7,27	0,004	6,51	0,33	55,09	2,58	13,51	823,16	3,77	5,57	15,11	1,30	1,11	10,55
27. Minden	1,11	4,52	4,53	0,09	4,98	0,05	63,57	2,66	15,49	413,78	3,56	5,93	11,26	1,09	0,67	9,62
28. Arnsberg	3,39	3,13	3,52	0,002	5,29	0,04	45,88	—	38,35	333,33	2,60	4,31	13,10	0,74	0,79	10,37
29. Kassel	5,26	5,09	5,09	0,04	4,71	0,04	58,24	6,46	15,07	534,01	3,77	7,93	12,88	1,44	0,57	13,97
30. Wiesbaden	1,17	0,99	1,51	0,01	1,52	0,32	48,01	2,61	40,66	135,30	3,02	6,78	12,24	2,70	0,48	12,32
31. Koblenz	2,56	2,50	4,19	0,02	6,51	0,07	55,79	4,30	23,82	342,16	2,86	7,13	11,54	1,40	0,45	13,39
32. Düsseldorf	4,13	3,12	3,19	—	5,16	0,23	42,52	3,44	38,19	446,07	3,89	5,03	11,11	0,87	0,90	9,32
33. Cöln	2,63	2,66	3,24	—	5,42	0,11	46,01	5,57	34,36	217,06	3,14	7,22	10,42	0,99	0,80	9,85
34. Trier	4,82	4,46	4,33	—	6,72	0,09	47,98	7,43	23,13	658,38	3,71	8,53	12,09	1,54	0,41	12,45
35. Aachen	3,83	4,10	5,88	—	6,61	0,13	53,53	0,23	25,19	462,58	3,13	6,92	12,59	0,86	0,64	12,13
36. Sigmaringen	6,37	6,11	4,91	—	4,93	0,23	68,49	0,02	8,88	606,39	4,97	9,82	13,35	0,92	0,44	13,66

Digitized by Google

Federviehes und der Bienenstöcke für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1900.

zahl der				Auf je 10 000 am 1. Dezember 1900 vorhandene Rinder kamen in den letzten 12 Monaten vor dem Zähltage auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber:	Von der Gesammtzahl der									Von der Gesammtzahl des					Von der Gesammtzahl der		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
					Schafe				Schweine					Federviehes					Bienenstöcke		
Hunderttheile auf					in den nebenbezeichneten Landestheilen entfielen Hunderttheile auf																
2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Bienenstöcke mit beweglichen Waben	sonstige Bienenstöcke	
Bullen (Zuchtthiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Ochsen	sonstige Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schafe)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine								
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	
0,54	1,45	4,32	55,16	4 242,50	28,03	1,56	53,39	17,12	48,69	32,71	0,49	6,82	11,36	9,59	4,41	85,06	0,70	0,24	38,44	61,56	A.
																					B.
0,56	1,69	4,32	47,83	3 692,45	19,73	2,76	71,79	5,72	50,45	28,51	0,65	7,80	12,59	12,53	8,88	77,20	1,12	0,27	23,73	76,27	I.
0,50	1,69	2,46	55,68	4 267,30	28,99	1,60	55,37	14,04	49,37	31,15	0,55	7,65	11,28	9,29	7,68	81,32	1,22	0,49	25,13	74,87	II.
0,01	0,01	12,55	70,04	209,91	52,24	0,09	12,80	34,87	9,74	61,40	0,01	0,03	28,82	6,70	6,18	86,72	0,27	0,13	89,42	10,58	III.
0,61	1,77	5,42	56,48	4 090,21	28,50	1,20	51,29	19,01	47,33	30,14	0,34	4,67	17,62	19,16	4,26	75,64	0,74	0,20	49,30	50,70	IV.
0,69	1,03	1,95	60,20	4 362,87	27,91	1,27	51,42	19,40	50,28	32,35	0,30	6,56	10,28	8,49	5,14	84,96	1,07	0,36	32,25	67,75	V.
0,47	3,60	5,52	51,13	3 382,33	29,57	1,48	54,14	14,81	51,45	26,01	0,53	11,58	10,43	12,76	7,48	77,14	1,62	0,80	34,08	65,92	VI.
0,38	1,01	5,60	56,59	4 372,97	27,61	1,88	51,92	18,59	53,43	34,80	0,41	5,04	6,32	20,80	4,33	73,44	1,02	0,41	72,10	27,90	VII.
0,68	1,77	7,54	53,63	4 045,02	30,93	0,91	45,29	22,87	46,39	34,42	0,40	5,60	13,19	9,13	3,56	86,50	0,62	0,19	56,31	43,69	VIII.
0,37	1,69	3,69	49,24	4 318,77	31,61	2,62	58,41	7,36	62,43	24,54	0,40	7,22	5,41	3,16	4,47	91,86	0,46	0,05	28,50	71,50	IX.
0,38	1,32	2,34	56,69	4 557,54	28,88	2,02	52,10	17,00	48,09	30,46	0,33	8,90	12,22	3,95	3,42	92,24	0,30	0,07	13,84	86,16	X.
0,36	0,63	1,61	63,12	5 200,79	27,18	1,17	54,90	16,75	36,18	45,78	0,30	5,76	11,98	2,69	2,41	94,56	0,25	0,09	39,05	60,95	XI.
0,47	1,01	4,13	55,08	4 009,89	27,18	1,29	50,32	21,20	42,75	35,52	0,42	6,02	15,29	11,69	2,04	85,96	0,25	0,06	56,06	43,94	XII.
0,33	0,46	5,00	58,74	4 299,48	26,91	1,22	45,15	26,72	50,33	36,70	0,34	5,30	7,33	1,69	1,82	96,21	0,19	0,09	50,29	49,71	XIII.
0,46	0,59	5,57	50,19	3 844,40	32,20	1,41	54,72	11,67	58,09	31,98	0,39	7,27	2,27	8,89	8,50	82,47	0,11	0,03	75,72	24,28	XIV.
																					C.
0,62	1,63	4,09	47,37	3 606,54	21,67	2,69	68,89	6,75	46,83	30,18	0,66	7,25	15,08	11,10	8,27	79,16	1,13	0,34	23,15	76,85	1.
0,46	1,60	4,78	47,77	3 817,62	16,23	2,89	77,02	3,86	54,85	26,49	0,64	8,46	9,56	14,69	9,79	74,26	1,10	0,16	24,71	75,29	2.
0,46	1,20	1,79	58,44	4 741,31	30,38	2,21	56,91	10,50	41,99	38,78	0,52	6,12	12,59	9,65	5,52	83,79	0,78	0,26	30,08	69,92	3.
0,53	1,94	2,79	54,29	4 028,25	28,69	1,47	55,04	14,80	52,30	27,91	0,57	8,30	10,72	9,09	8,85	79,98	1,46	0,62	22,77	77,23	4.
0,01	0,01	12,55	70,04	209,91	52,24	0,09	12,80	34,87	9,74	61,40	0,01	0,03	28,82	6,70	6,18	86,72	0,27	0,13	89,42	10,58	5.
0,62	1,34	3,77	59,93	4 393,32	27,09	1,11	50,34	21,42	46,77	28,13	0,33	4,01	20,76	19,56	5,08	74,34	0,67	0,15	50,04	49,96	6.
0,61	2,17	6,97	53,23	3 804,19	29,89	1,29	52,18	16,64	47,73	32,33	0,37	5,39	14,18	18,64	3,17	77,11	0,83	0,25	48,60	51,40	7.
0,61	1,27	2,63	56,32	4 520,01	28,21	1,22	50,77	19,10	47,60	32,30	0,47	5,99	13,64	7,80	4,32	86,31	1,03	0,34	38,09	61,91	8.
0,65	0,99	1,37	63,05	5 201,44	28,49	1,47	51,78	18,26	53,56	32,81	0,41	6,66	6,50	10,56	5,34	82,69	1,06	0,35	23,02	76,98	9.
1,02	0,73	1,01	63,61	5 615,20	24,08	1,02	52,62	22,28	48,22	30,92	0,93	8,32	11,61	4,31	6,76	87,22	1,27	0,44	39,97	60,03	10.
0,47	3,49	5,83	51,46	3 341,98	27,75	1,42	53,70	17,12	50,72	23,34	0,55	13,76	11,63	13,82	5,79	77,94	1,55	0,90	40,13	59,88	11.
0,46	3,79	4,98	50,55	3 454,03	31,71	1,53	54,66	12,10	52,37	30,05	0,51	8,27	8,60	11,18	10,50	75,93	1,74	0,65	25,88	74,12	12.
1,04	1,24	7,50	52,96	4 165,33	27,07	1,92	52,17	18,84	51,88	38,67	0,48	3,37	5,60	21,42	4,90	72,24	1,00	0,44	79,47	20,53	13.
0,98	0,95	6,23	53,26	4 588,86	28,96	1,55	50,95	18,54	51,27	38,90	0,35	3,59	5,89	15,78	3,46	79,07	0,94	0,35	72,82	27,18	14.
0,62	0,80	2,77	58,39	4 418,37	26,61	2,44	53,04	17,91	56,32	27,95	0,38	7,76	7,29	23,59	4,14	70,77	1,09	0,41	62,00	38,00	15.
0,50	2,41	9,30	49,94	3 906,86	33,22	0,85	41,14	24,79	49,62	27,76	0,32	5,93	16,36	5,38	3,99	89,70	0,71	0,22	40,09	59,91	16.
0,89	1,41	7,03	56,08	4 133,71	29,43	0,95	47,54	22,08	44,47	39,36	0,30	5,19	10,28	12,20	3,66	83,38	0,55	0,21	57,17	42,83	17.
0,54	0,98	4,17	56,91	4 181,05	27,04	1,02	53,42	18,52	41,71	40,35	0,35	5,75	11,64	10,69	2,13	86,59	0,52	0,07	77,61	22,39	18.
0,37	1,69	3,69	49,24	4 318,77	31,61	2,62	58,41	7,36	62,43	24,54	0,40	7,22	5,41	3,16	4,47	91,86	0,46	0,05	28,50	71,50	19.
0,44	1,38	2,04	58,24	4 725,27	31,06	1,66	50,49	16,79	49,30	24,99	0,35	11,98	13,38	3,21	2,01	94,44	0,39	0,05	19,32	80,68	20.
0,74	2,83	5,45	55,26	4 496,92	25,48	0,85	54,82	18,85	41,30	32,02	0,36	5,69	20,43	9,86	2,35	87,19	0,49	0,11	33,06	66,94	21.
0,38	0,89	0,88	61,21	5 150,24	29,32	1,69	53,19	15,40	49,41	31,52	0,35	8,17	10,48	4,12	3,98	91,41	0,40	0,09	11,53	88,47	22.
0,25	1,01	3,21	47,21	3 887,93	31,06	3,10	54,91	10,93	50,41	32,12	0,29	8,85	8,33	2,01	5,36	92,36	0,24	0,05	10,59	89,41	23.
0,33	0,92	0,81	65,06	5 199,98	29,58	2,97	39,73	27,72	49,25	28,40	0,29	11,61	10,45	1,28	1,93	96,62	0,11	0,04	14,67	85,33	24.
0,22	0,53	2,44	53,36	3 838,92	27,24	2,80	61,35	7,91	46,58	42,15	0,27	3,53	7,44	2,14	6,36	91,39	0,17	0,04	12,75	87,25	25.
0,38	0,76	1,25	60,20	5 105,08	27,25	1,42	49,36	21,97	38,78	47,25	0,30	5,11	8,56	0,98	2,29	96,46	0,19	0,08	25,51	74,49	26.
0,35	0,66	1,60	65,26	5 209,78	28,25	1,27	59,13	11,36	35,64	38,72	0,34	8,65	16,65	4,57	2,00	93,13	0,24	0,06	33,49	66,51	27.
0,36	0,48	2,03	64,62	5 304,28	26,13	0,98	52,91	19,98	33,47	52,33	0,25	3,14	10,41	2,65	2,90	94,01	0,32	0,12	55,41	44,59	28.
0,47	0,89	5,10	52,98	3 895,51	28,30	1,23	50,19	20,26	42,71	32,30	0,44	6,23	18,32	16,04	2,13	81,48	0,29	0,06	51,92	48,08	29.
0,46	1,18	2,75	58,07	4 172,27	23,16	1,43	50,53	24,58	42,56	43,15	0,37	5,53	8,09	4,36	1,91	93,51	0,16	0,06	62,86	37,14	30.
0,33	0,96	9,16	52,78	3 698,33	26,41	0,88	45,52	27,18	46,69	38,05	0,26	5,76	9,21	2,23	1,37	96,03	0,13	0,04	54,98	45,02	31.
0,29	0,32	1,11	66,96	4 899,04	27,20	2,37	34,89	35,54	50,23	39,25	0,33	3,68	6,48	2,39	2,31	94,95	0,25	0,10	47,86	52,14	32.
0,43	0,65	5,16	61,31	4 333,55	19,03	1,08	36,71	43,19	44,69	44,92	0,49	3,38	6,52	0,76	1,50	97,42	0,19	0,13	61,67	38,33	33.
0,32	0,64	4,38	55,93	4 126,00	27,32	0,88	52,64	19,16	52,37	28,89	0,35	9,05	9,34	1,38	1,55	96,62	0,17	0,03	52,39	47,61	34.
0,32	0,46	5,29	57,47	4 569,19	33,22	1,25	50,73	14,80	56,37	35,35	0,38	5,93	3,97	0,65	1,30	97,61	0,13	0,11	31,55	68,45	35.
0,46	0,59	5,57	50,19	3 844,40	32,20	1,41	54,72	11,67	58,09	31,98	0,39	7,27	2,27	8,89	8,50	82,47	0,11	0,03	75,72	24,28	36.

Pferde in Rheinland, ſodann die unter 6 Wochen alten Kälber in Pommern, die 6 Wochen bis unter ½ Jahr ſowie die 1 bis noch nicht 2 Jahre alten und älteren Zuchtſtiere in Schleſien, das ½ bis unter 1 Jahr alte Jungvieh in Oſtpreußen, das auf Maſt geſtellte 1 bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh ſowie die 2 Jahre und darüber alten Maſtochſen in Poſen, alles andere 1 bis unter 2 Jahre alte Jungvieh in Schleswig-Holſtein, von dem 2 Jahre alten und älteren Rindvieh die „ſonſtigen Stiere und Ochſen“ in Sachſen, die Kühe, Färſen und Kalbinnen in Weſtfalen. Den Staatsdurchſchnitt überragten am entſchiedenſten die Sätze für die unter 1 Jahr alten Schafe in Schleswig-Holſtein, bei den 1 Jahr alten und älteren diejenigen für die Böcke und Mutterſchafe von Oſtpreußen ſowie für die Hammel von Rheinland, für die bis zu ½ Jahr alten Schweine von Schleswig-Holſtein, für die ½ bis noch nicht 1 Jahr alten von Weſtfalen, bei den 1 Jahr alten und älteren Schweinen die Sätze für die Zuchteber von Oſtpreußen, für die Zuchtſauen von Poſen und für die ſonſtigen Schweine dieſer Altersklaſſe von Brandenburg, für die Gänſe von Schleſien, für die Enten von Oſtpreußen, für die Hühner von Rheinland, für die Trut- und die Perlhühner von Poſen, für die Bienenſtöcke mit beweglichen Waben von ihrer Urſprungs-Provinz Schleſien, für die übrigen von Hannover. Hinter dem Mittel blieben jedoch am weiteſten zurück die drei jüngſten Unterarten der Pferde in Sachſen, von den 3 bis noch nicht 4 Jahre alten die Militärpferde in Rheinland und die übrigen in Brandenburg, von den 4 und mehr Jahre alten die Zuchthengſte in Brandenburg, die zu landwirthſchaftlicher Arbeit benutzten in Rheinland, die Militärpferde in Schleswig-Holſtein und alle anderen Pferde in Oſtpreußen, die Kälber unter 6 Wochen in Poſen, die 6 Wochen bis unter ½ Jahr alten in Weſtfalen, das ½ bis noch nicht 1 Jahr alte Jungvieh in Sachſen, von dem 1 bis unter 2 Jahre alten Jungvieh das zur Zeit auf Maſt geſtellte in Schleſien, das ſchon zur Zucht verwendete in Poſen, das übrige in Weſtfalen, von dem 2 Jahre alten und älteren Rindvieh die Bullen in Rheinland, die auf Maſt geſtellten und die ſonſtigen Stiere ſowie Ochſen in Weſtfalen, die Kühe, Färſen und Kalbinnen in Oſtpreußen. Am tiefſten ſanken auch die Hundertſätze herab bei den unter 1 Jahr alten Lämmern in Oſtpreußen, bei den 1 Jahr alten und älteren Böcken in Sachſen, Zibben in Rheinland und Schöpſen in Oſtpreußen, bei den weniger als ½ Jahr alten Schweinen in Weſtfalen, bei den ½ bis noch nicht 1 Jahr alten in Schleswig-Holſtein, bei den 1 Jahr und darüber alten Zuchtebern in Weſtfalen, Zuchtſauen in Brandenburg und ſonſtigen Schweinen in Schleswig-Holſtein, bei den Gänſen, Enten und Truthühnern in Rheinland, bei den Hühnern in Schleſien, bei den Perlhühnern in Schleswig-Holſtein, bei den Bienenſtöcken mit beweglichen Waben in Hannover, bei den übrigen in Schleſien. Auf je 10 000 Pferde am Zählungstage wurden die meiſten während der vorhergegangenen 12 Monate auf den Gehöften lebend geborenen Fohlen in Poſen, die wenigſten in Sachſen und desgleichen auf ebenſoviele Rinder die größte Anzahl derartiger Kälber in Weſtfalen, die kleinſte in Poſen ermittelt. Unter dem Geſammtbeſtande der betreffenden Thiergattung jedes Regierungsbezirkes nahmen den erſten Platz ein die Ziffern der Pferde bis zu 3 Jahren für Aurich, bei den 3 bis 4 Jahre alten diejenigen der Militärpferde für Gumbinnen und die der übrigen für Aurich, bei den 4 und mehr Jahre alten die der Zuchthengſte für Lüneburg, der Landwirthſchaftspferde für Köslin, der Militärpferde für Trier ſowie der anderen Pferde für Wiesbaden, der bis zu 6 Wochen alten Kälber für Lüneburg, der 6 Wochen bis unter ½ Jahr alten für Oppeln, des von ½ bis noch nicht 1 Jahr alten Jungviehes für Aurich, beim 1 bis unter 2 Jahre alten Jungvieh diejenigen des auf Maſt geſtellten für Bromberg, die des bereits zur Zucht gebrauchten für Liegnitz und des ſonſtigen für Schleswig, beim 2 Jahre und darüber alten Rindvieh diejenigen der Zuchtbullen für Breslau, der Maſtochſen wieder für Bromberg, der anderen Stiere und Ochſen für Magdeburg, der Kühe, Färſen und Kalbinnen für Düſſeldorf. Ferner befand ſich obenan die Zahl für die unter 1 Jahr alten Schafe von Magdeburg und Aachen, bei den älteren diejenige für die Böcke von Stade, die für die Mutterſchafe von Gumbinnen und für die Hammel von Cöln, die für die Schweine bis zu ½ Jahr von Schleswig, für die ½ bis noch nicht 1 Jahr alten von Arnsberg, bei den 1 Jahr alten und älteren Schweinen diejenige für die Zuchteber von Stralſund, die für die Zuchtſauen von Poſen ſowie die für die übrigen Schweine von Potsdam, diejenige für die Gänſe von Oppeln, die für die Enten und Truthühner von Bromberg, für die Hühner von Aachen, für die Perlhühner von Poſen, bei den Bienenſtöcken die für die mit beweglichen Waben von Breslau und für die ſonſtigen von Stade. Dagegen ſtand an letzter Stelle der Antheil der unter 1 Jahr alten Fohlen ſowie der 1 bis unter 2 und der 2 bis unter 3 Jahre alten Pferde für Wiesbaden, bei den 3 bis noch nicht 4 Jahre alten Pferden derjenige der Militärpferde für Arnsberg ſowie der der anderen für Potsdam, bei den 4 Jahre und darüber alten der der Zuchthengſte für Stade, der Ackerpferde für Düſſeldorf, der Militärpferde für Aurich und der aller anderen Pferde für Gumbinnen, der ſämmtlicher bis noch nicht ½ Jahr alten Kälber für Aurich, des ½ bis unter 1 Jahr alten Jungviehes für Osnabrück, bei dem 1 bis unter 2 Jahre alten Jungvieh derjenige des gemäſteten für Aurich, der Zuchtſtiere für Trier, des ſonſtigen Jungviehes für Düſſeldorf, bei dem 2 Jahre alten und älteren Rindvieh derjenige der Bullen für Aurich, der Maſtochſen für Aachen, der anderen Stiere und Ochſen für Osnabrück, der Kühe, Färſen und Kalbinnen für Stade. Innerhalb jeder Viehgattung aufs Hundert berechnet, kamen am ſpärlichſten vor die Lämmer in Gumbinnen, von den 1 Jahr alten und älteren Schafen die Böcke in Magdeburg und Hildesheim, die Zibben in Düſſeldorf, die Schöpſe in Gumbinnen, die Schweine unter ½ Jahr in Arnsberg, die ½ bis noch nicht 1 Jahr alten in Poſen, die 1 und mehr Jahr alten Zuchteber und -Sauen in Arnsberg, die übrigen Schweine, die Gänſe in Aachen, die Enten in Cöln und Aachen, die Hühner in Oppeln, die Truthühner in Osnabrück, die Perlhühner in Trier, die Bienenſtöcke mit beweglichen Waben in Stade, die anderen in Breslau. Es ergab ſich auf je 10 000 am 1. Dezember 1900 vorhandene Pferde der höchſte Betrag der in den Zählgehöften vom 1. Dezember 1903 bis zum 30. November 1904 lebend geborenen Fohlen für Gumbinnen, der niedrigſte für Liegnitz, auf die nämliche Zahl Rinder ſolcher Kälber bezw. für Stralſund und Poſen. Kurze Erwähnung verdienen noch einige beſondere Vorkommniſſe. Eine von der allgemeinen völlig abweichende Vertheilung haben die Pferde in Berlin, wo die über 4 Jahre alten zu Verkehrs- und Luxuszwecken gehaltenen neun Zehntel aller erreichen. Hier giebt es auch ſehr wenig Jungvieh; dafür beliefen ſich unter den Rindern die zur Milchverſorgung benutzten Kühe auf ſieben Zehntel, die zum Schlachten beſtimmten zwei und mehr Jahre alten „ſonſtigen Stiere und Ochſen“ auf ein Achtel, unter den Schafen die Lämmer auf mehr als die Hälfte ſämmtlicher. Auch überraſcht es, daß im Ganzen von den Rindern bereits gleich viel 1 bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh wie 2 Jahre und darüber alte Rinder gemäſtet wurden. Überhaupt waren bei den Wiederkäuern die älteren Jahrgänge, beim Borſtenvieh hingegen der jüngſte von maßgebender Bedeutung. Für die Provinzen beliefen ſich die Entfernungen zwiſchen den größten und kleinſten Ziffern bei den

unter 1 Jahr alten Fohlen auf 5,82, bei den 1 bis noch nicht 2 Jahre alten Pferden auf 5,08, bei den 2 bis unter 3 Jahre alten auf 3,85, unter den 3 bis noch nicht 4 Jahre alten bei den Militärpferden auf 0,93, den anderen Pferden auf 2,83, unter den 4 und mehr Jahre alten bei den Zuchthengsten auf 0,31, bei den Landwirthschaftspferden auf 22,09, den Militärpferden auf 3,75, den übrigen Pferden auf 24,44, bei den Kälbern bis zu 6 Wochen auf 2,46, bei den von 6 Wochen bis zu einem halben Jahre auf 2,75, bei dem ½ bis noch nicht 1 Jahr alten Jungvieh auf 6,23, unter dem 1 bis zu 2 Jahre alten Jungvieh bei dem gemästeten auf 1,89, dem bereits zur Zucht verwendeten auf 0,52, dem sonstigen auf 7,74, unter dem 2 Jahre und darüber alten Rindvieh bei den Bullen auf 0,55, den Mastochsen auf 2,97, den anderen Stieren und Ochsen auf 5,93, den Kühen, Färsen und Kalbinnen auf 15,59, bei den bis zu 1 Jahr alten Lämmern auf 11,88, unter den 1 Jahr alten und älteren Schafen bei den Böcken auf 1,85, den Mutterschafen auf 26,64, den Hammeln auf 21,00, bei den weniger als ½ Jahr alten Schweinen nebst Ferkeln auf 26,23, bei den ½ bis zu 1 Jahr alten auf 21,24, unter den 1 und mehr Jahre alten bei den Zuchtebern auf 0,33, bei den Zuchtsauen auf 6,91, bei den sonstigen Schweinen auf 12,21, bei den Gänsen auf 19,11, den Enten auf 7,06, den Hühnern auf 22,77, den Truthühnern auf 1,43, den Perlhühnern auf 0,75, unter den Bienenstöcken bei denen mit beweglichen Waben sowie den gewöhnlichen auf 58,26 Hunderttheile. Es traten also die Unterschiede in der Regel — aber nicht immer — bei denjenigen Unterarten am meisten hervor, welche bei der beregten Viehgattung am stärksten vertreten waren. Sie sind für die Regierungsbezirke noch wesentlich erheblicher, indem sie bezw. bei den Pferden 9,03, 10,55, 9,80, 1,37, 6,25, 0,48, 32,59, 7,83, 33,72, bei den Rindern 3,72, 5,33, 8,97, 2,34, 0,78, 8,64, 0,82, 3,33, 8,39, 19,75, bei den Schafen 16,99, 2,35, 42,13, 39,33, bei den Schweinen 28,36, 28,99, 0,68, 10,62, 16,79, bei dem Geflügel 22,94, 9,00, 26,84, 1,63, 0,87, bei beiden Arten Bienenstöcken 68,88 Hundertstel ausmachten. Der Abstand zwischen den Höchst- und Mindestbeträgen erreichte bei den Provinzen für die auf den Gehöften während der letzten 12 Monate vor dem Zähltage lebend geborenen Fohlen im Verhältnisse zu 10 000 vorhandenen Pferden 694,21, für solche Kälber zu dem gleichen Bestande an Rindern 1818,44. Diese Abweichungen der äußersten Gegensätze von einander stellten sich für die Regierungsbezirke auf 1 053,61 bezw. 2 273,22.

III. Viehhaltung im Verhältnisse zur Fläche und Einwohnerzahl.

1. Das Verhältniß der Viehgattungen zur Fläche.

Über die Leistungsfähigkeit der Viehzucht in den einzelnen Landestheilen gewähren die bisher aufgeführten Stückzahlen keinen hinlänglichen Aufschluß. Ergänzend muß hinzutreten die Vertheilung des Viehes auf die Bodenfläche der einzelnen Landestheile. Die für eine solche Ermittelung in den Tabellen p auf Seite LVI und q auf Seite LVII bis LXI erforderlichen Angaben des Areals sind den katasteramtlichen Hauptübersichten des Bestandes der Liegenschaften von 1901 entnommen, welche sich der Sachlage zur Zeit der Zählung am meisten nähern. Fortgelassen wurden dabei alle ausschließlich aus Wasser bestehenden, nicht zur Grundsteuer veranlagten Gebietstheile, wie Föhrden, Haffe, Bodden, Wieken, Buchten, Sunde, Strommündungen, Wattenmeere und ähnliche öffentliche Gewässer, wogegen sämmtliche Landseen, Flüsse und andere Binnengewässer Berücksichtigung fanden. Im Staate ist das Federvieh überhaupt — darunter insbesondere die Hühner — verhältnißmäßig am zahlreichsten; ihm folgen in beträchtlichem Abstande die Schweine und Rinder, denen sich die wesentlich schwächer vertretenen Schafe anschließen. An letzter Stelle stehen, abgesehen von den Perl- und Truthühnern, die Bienenstöcke, ihnen zunächst die Enten und Ziegen, alsdann die Pferde sowie die Gänse. Von diesem Staatsmittel zeigen sich bei den einzelnen Provinzen und noch mehr bei den Regierungsbezirken, welche letzteren wir den ersteren in Klammern hinzufügen, erhebliche Abweichungen. Diese sind bei den Pferden überhaupt am stärksten nach oben in Ostpreußen, Schleswig-Holstein und Westpreußen (Düsseldorf, Gumbinnen, Königsberg, Danzig), nach unten in Hessen-Nassau (Koblenz, Lüneburg, Trier und Osnabrück). Da mehrfach Werth darauf gelegt ist, auch ohne Berücksichtigung der Militärpferde, welche keinen Wirtschaftszwecken dienen, die entsprechenden Verhältnißzahlen zu besitzen, so theilen wir diese gleichfalls mit. Sie betrugen für den Staat 81,47, für die Provinz Ostpreußen 120,83, Westpreußen 93,34, den Stadtkreis Berlin 7 384,72, die Provinz Brandenburg 69,53, Pommern 69,53, Posen 89,24, Schlesien 77,42, Sachsen 81,87, Schleswig-Holstein 95,80, Hannover 61,97, Westfalen 76,05, Hessen-Nassau 51,43, Rheinland 67,87 und Hohenzollern 48,50, für den Regierungsbezirk Königsberg 119,41, Gumbinnen 122,67, Danzig 112,32, Marienwerder 85,04, für den Stadtkreis Berlin 7 384,72, für den Regierungsbezirk Potsdam 80,63, Frankfurt 57,86, Stettin 76,36, Köslin 58,34, Stralsund 87,36, Posen 90,00, Bromberg 88,07, Breslau 89,36, Liegnitz 55,39, Oppeln 87,92, Magdeburg 84,40, Merseburg 84,56, Erfurt 65,79, Schleswig 95,80, Hannover 74,89, Hildesheim 71,11, Lüneburg 42,60, Stade 74,55, Osnabrück 47,91, Aurich 93,73, Münster 73,24, Minden 82,36, Arnsberg 74,37, Kassel 52,50, Wiesbaden, 49,51, Koblenz 34,93, Düsseldorf 135,66, Cöln 82,91, Trier 43,36, Aachen 55,54, Sigmaringen 48,50 Pferde auf 1 000 Hektar. Bei einer Vergleichung dieser Ziffern mit denen der Tabelle p ergiebt sich nur für Berlin mit seiner großen Garnison ein beträchtlicher Unterschied. Wenden wir uns jetzt dem Rindviehe zu, so findet es sich, auf die Fläche bezogen, am meisten in Schleswig-Holstein und im Rheinlande (Aurich, Düsseldorf und Schleswig), am wenigsten in Brandenburg und Pommern (Potsdam und Lüneburg). Die Schafhaltung ist am erheblichsten in Pommern und demnächst Sachsen (Stralsund und Stettin), während sie im Rheinlande und in Schlesien (Cöln, Oppeln und Münster) die geringste Bedeutung hat. Für die Schweine sind einerseits Sachsen, Westfalen und Hannover (Düsseldorf, Minden, Hannover und Merseburg) sowie anderseits Ostpreußen, Schlesien und Westpreußen (Liegnitz, Cöln und Königsberg) zu nennen. Bei der Ziegenhaltung nehmen die ersten Stellen Sachsen, Rheinland, Hessen-Nassau und Westfalen (Düsseldorf, Erfurt und Cöln), die letzten Ostpreußen (Gumbinnen, Königsberg, Stralsund und Köslin) ein. In der Federvieh- im Allgemeinen ebenso wie namentlich bei der Hühnerzucht — für letztere weicht nur die Aufeinanderfolge der genannten Landestheile von der für die erstere mehrfach ab — zeichnen sich besonders Rheinland, Sachsen und Westfalen (Düsseldorf, Minden und Cöln) aus, wogegen sie in Ostpreußen (Liegnitz, Köslin und Gumbinnen) am unentwickeltsten sind. Ferner hatten die beträchtlichsten Sätze aufzuweisen die Gänse in Schlesien und Brandenburg (Oppeln, Breslau, Merseburg und Potsdam), die Enten in Posen und Ostpreußen (Bromberg, Gumbinnen und Düsseldorf), die Trut- und die Perlhühner wiederum in Posen (Bromberg und Posen bezw. umgekehrt), aber die geringsten die Gänse in Rheinland und Schleswig-Holstein

Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes und der Bienenstöcke auf die Fläche für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1900.

(Tab. p)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Auf je 1000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche des Staates bezw. der Provinzen und Regierungsbezirke entfielen überhaupt											
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Stück Federvieh zusammen	Bienenstöcke
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**83,85**	**311,97**	**200,81**	**314,55**	**58,64**	**106,09**	**48,84**	**941,13**	**7,69**	**2,65**	**1 106,40**	**44,41**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	124,12	287,14	168,66	227,48	8,90	99,89	70,75	615,38	8,90	2,17	797,09	42,43
II. Westpreußen	95,56	250,04	242,89	245,51	34,32	76,40	63,48	672,09	10,06	4,07	826,30	43,12
III. Stadtkreis Berlin	8 083,10	2 256,14	1 252,62	1 734,42	158,33	732,63	676,11	9 482,06	28,89	14,21	10 933,90	16,42
IV. Brandenburg	72,77	208,08	209,39	259,69	59,80	186,94	41,55	738,06	7,21	1,92	975,68	31,04
V. Pommern	71,12	227,56	430,24	310,89	27,82	70,88	42,90	709,03	8,97	2,98	834,76	44,07
VI. Posen	91,05	300,13	211,53	266,36	40,10	121,73	73,26	735,89	15,46	7,62	953,98	40,47
VII. Schlesien	79,61	379,60	99,10	236,25	54,49	196,85	40,99	694,97	9,63	3,84	946,28	40,36
VIII. Sachsen	84,40	308,11	330,91	499,31	117,73	148,42	57,91	1 405,36	10,00	3,05	1 624,74	36,78
IX. Schleswig-Holstein	97,26	473,07	123,75	321,88	25,45	33,38	47,24	970,57	4,85	0,53	1 056,57	61,41
X. Hannover	63,32	289,53	214,20	404,28	60,19	47,20	40,92	1 103,85	3,62	0,82	1 196,41	56,80
XI. Westfalen	77,35	327,18	111,06	437,83	106,38	42,84	38,41	1 506,95	3,97	1,38	1 593,55	49,66
XII. Hessen-Nassau	54,35	374,41	194,28	354,30	109,53	147,80	25,86	1 087,05	3,10	0,76	1 264,57	38,48
XIII. Rheinland	70,94	429,12	64,51	331,00	112,31	27,66	29,86	1 576,71	3,13	1,46	1 638,82	54,73
XIV. Hohenzollern	48,51	419,39	68,32	244,23	29,30	91,71	87,77	851,14	1,17	0,31	1 032,10	68,86
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	121,73	298,43	190,30	218,86	11,50	93,11	69,37	664,20	9,47	2,91	839,06	46,71
2. Gumbinnen	127,35	272,14	139,90	238,94	5,44	108,91	72,58	550,52	8,15	1,18	741,34	36,78
3. Danzig	115,00	269,00	136,51	234,92	42,22	90,11	51,52	782,12	7,27	2,44	933,46	44,60
4. Marienwerder	86,77	241,46	290,95	250,36	30,74	70,77	68,89	622,29	11,33	4,80	778,08	42,45
5. Stadtkreis Berlin	8 083,10	2 256,14	1 252,62	1 734,42	158,33	732,63	676,11	9 482,06	28,89	14,21	10 933,90	16,42
6. Potsdam	85,69	194,99	200,44	261,83	60,70	210,10	54,55	800,92	7,22	1,65	1 074,44	29,23
7. Frankfurt	58,87	222,16	219,01	257,40	58,84	162,04	27,37	670,49	7,20	2,21	869,51	32,99
8. Stettin	79,46	247,13	534,85	345,34	37,45	74,96	43,41	829,18	9,89	3,23	960,67	48,62
9. Köslin	59,27	207,05	299,02	291,13	22,80	77,81	39,32	609,44	7,85	2,60	737,02	38,49
10. Stralsund	87,45	240,37	574,23	276,21	16,37	34,39	53,86	695,56	10,12	3,53	797,46	49,68
11. Posen	91,19	317,53	188,69	265,10	41,07	120,55	54,69	736,24	14,61	8,49	944,58	38,34
12. Bromberg	90,84	273,52	246,45	268,28	38,61	108,23	101,66	735,33	16,83	6,30	968,35	43,42
13. Breslau	92,65	431,28	151,42	263,67	47,24	212,42	48,56	716,47	9,92	4,38	991,75	42,05
14. Liegnitz	56,83	334,67	95,83	181,93	48,08	114,89	28,09	575,35	6,83	2,54	727,90	44,33
15. Oppeln	89,75	373,14	49,13	264,20	68,46	265,32	46,55	795,93	12,22	4,63	1 124,65	34,36
16. Magdeburg	87,51	283,66	353,94	490,17	83,38	79,54	59,09	1 327,17	10,37	3,17	1 479,34	24,99
17. Merseburg	86,61	335,27	297,96	511,08	131,46	211,61	63,53	1 446,72	9,61	3,56	1 735,03	43,07
18. Erfurt	67,77	309,31	351,07	495,05	189,34	190,26	37,83	1 540,63	9,29	1,21	1 779,22	57,02
19. Schleswig	97,26	473,07	123,75	321,88	25,45	33,38	47,24	970,57	4,85	0,53	1 056,57	61,41
20. Hannover	80,02	314,84	195,28	535,57	84,60	47,05	29,45	1 385,40	4,28	0,73	1 466,91	37,66
21. Hildesheim	72,12	300,55	374,04	472,14	139,78	145,52	34,66	1 287,06	7,18	1,66	1 476,08	21,03
22. Lüneburg	43,67	198,81	152,20	409,70	47,81	38,28	37,01	849,35	3,74	0,85	929,23	58,37
23. Stade	75,28	322,10	220,11	332,71	39,05	25,13	66,95	1 154,47	3,02	0,60	1 250,17	88,44
24. Osnabrück	47,95	271,40	209,14	354,18	32,41	15,59	23,84	1 177,99	1,28	0,55	1 219,25	66,56
25. Aurich	98,27	519,76	197,22	245,60	29,86	21,98	64,42	940,81	1,79	0,43	1 029,43	59,27
26. Münster	75,18	348,09	49,32	419,92	47,92	14,69	34,45	1 450,35	2,79	1,21	1 503,49	52,06
27. Minden	84,68	364,78	175,32	593,71	123,36	87,80	38,36	1 787,46	4,51	1,11	1 919,24	44,47
28. Arnsberg	74,37	281,77	125,33	348,17	149,93	38,64	42,17	1 368,59	4,70	1,72	1 455,82	50,95
29. Kassel	56,15	342,08	237,00	388,36	104,94	198,17	26,28	1 006,30	3,65	0,73	1 235,33	37,23
30. Wiesbaden	50,85	432,45	117,59	293,19	117,77	57,40	25,09	1 231,64	2,11	0,82	1 317,06	40,72
31. Koblenz	36,40	432,39	94,91	231,95	80,56	23,01	16,20	991,36	1,35	0,37	1 032,29	56,24
32. Düsseldorf	140,49	480,03	59,45	643,19	199,81	72,49	70,14	2 881,96	7,67	3,16	3 035,42	49,80
33. Cöln	87,80	422,47	42,25	213,09	158,17	14,47	28,30	1 852,96	3,57	2,54	1 902,04	57,33
34. Trier	47,28	395,19	62,07	297,16	59,62	14,37	14,14	880,75	1,32	0,27	911,05	54,70
35. Aachen	55,67	422,24	51,22	239,11	91,22	11,15	25,73	1 670,50	2,17	1,86	1 711,41	56,50
36. Sigmaringen	48,51	419,39	68,32	244,23	29,30	91,71	87,77	851,14	1,17	0,31	1 032,10	68,86

(Aachen, Trier, Cöln und Münster), die Enten in Hessen-Nassau und Rheinland (Trier, Koblenz und Osnabrück), die Truthühner in Hessen-Nassau und Rheinland (Osnabrück, Koblenz, Trier und Aurich), die Perlhühner in Schleswig-Holstein, Hessen-Nassau und Hannover (Trier, Koblenz und Aurich). Schleswig-Holstein, Hannover und Rheinland (Stade, Osnabrück und Schleswig) ragten durch die ansehnlichste Zahl von Bienenstöcken hervor, die in Brandenburg, Sachsen und Hessen-Nassau (Hildesheim, Magdeburg und Potsdam) am tiefsten herabsank. Die Entfernung der höchsten von den niedrigsten Beträgen belief sich bei den Provinzen (Regierungsbezirken) für die Pferde auf 69,87 (104,09), die Rinder auf 264,99 (324,77), die Schafe auf 365,73 (531,98), die Schweine auf 271,83 (461,26), die Ziegen auf 108,83 (194,27), die Gänse auf 169,19 (254,17), die Enten auf 47,40 (87,32), die Hühner auf 961,33 (2 331,44), die Truthühner auf 12,38 (15,55), die Perlhühner auf 7,09 (8,22), das Federvieh überhaupt auf 841,73 (2 307,52), die Bienenstöcke auf 30,37 (67,41) Stück. Demnach gehen diese Unterschiede sogar über das Mittel für den Staat bei den Schafen, Ziegen, Gänsen, Hühnern, Trut- und Perlhühnern hinaus, während die anderen Thiergattungen sich auf den Grund und Boden weniger ungleichmäßig vertheilen.

Einen öfters hervorgetretenen Wunsch nach Berechnung der Flächenziffern des Viehstandes für die Kreise und Oberämter erfüllend, lassen wir diese Angaben nunmehr in der Tabelle q folgen, wobei wir von den minder wichtigen Unterarten des Geflügels und den Bienenstöcken absehen müssen. Eine Darlegung der vielen bemerkenswerthen Einzelheiten erscheint entbehrlich.

Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Tab. q.) Kreise.	Auf je 1 000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
I. R.-B. Königsberg.						
1. Memel	125,83	246,87	162,11	308,37	4,50	680,29
2. Fischhausen	115,67	323,99	158,34	192,87	4,63	822,34
3. Königsberg i. Pr., Stadt	2732,77	375,09	5,61	345,59	52,60	8590,80
4. Königsberg i. Pr., Land	142,21	365,71	161,37	202,62	9,39	1019,07
5. Labiau	93,82	249,31	101,86	308,83	6,39	720,15
6. Wehlau	113,86	261,40	153,05	204,31	6,61	671,76
7. Gerdauen	135,99	311,59	268,49	244,47	6,43	793,08
8. Rastenburg	143,71	324,20	370,36	257,01	5,21	890,51
9. Friedland	150,92	322,81	385,17	232,07	6,82	828,79
10. Preußisch Eylau	141,68	335,37	250,64	221,74	11,86	812,99
11. Heiligenbeil	139,32	406,14	188,60	265,80	16,58	942,89
12. Braunsberg	160,36	351,73	116,88	275,29	10,21	1081,70
13. Heilsberg	164,52	350,46	197,29	284,81	13,17	1119,43
14. Rössel	164,93	336,07	221,34	276,95	24,15	1039,36
15. Allenstein	113,39	245,29	124,10	163,46	17,81	880,21
16. Ortelsburg	66,78	247,81	75,23	126,36	3,16	603,47
17. Neidenburg	59,56	242,90	136,93	135,18	12,77	649,66
18. Osterode i. Ostpr.	73,22	248,43	205,24	162,13	16,40	733,14
19. Mohrungen	112,16	288,56	252,69	231,48	19,81	782,73
20. Preußisch Holland	172,44	341,70	265,49	265,57	20,41	1111,47
II. R.-B. Gumbinnen.						
1. Heydekrug	111,66	272,30	47,18	321,84	10,72	620,33
2. Niederung	155,31	365,46	24,95	422,95	8,28	928,63
3. Tilsit, Stadt	535,20	125,01	6,39	501,63	39,01	3982,35
4. Tilsit, Land	171,89	340,71	61,33	421,39	14,03	995,20
5. Ragnit	134,92	273,34	109,39	286,11	3,22	789,52
6. Pillkallen	150,19	332,72	161,80	274,62	1,35	751,60
7. Stallupönen	195,53	360,08	177,73	385,29	2,03	1001,83
8. Gumbinnen	186,22	354,22	197,87	305,55	2,94	955,14
9. Insterburg, Stadt [1])	372,11	215,02	76,23	333,87	17,17	1462,29
10. Insterburg, Land [2])	133,45	286,04	134,41	227,14	7,22	763,12
11. Darkehmen	155,08	324,75	234,87	223,48	3,48	830,81
12. Angerburg	114,27	240,23	177,67	167,64	4,75	618,23
13. Goldap	110,23	255,82	140,25	198,81	3,32	627,30
14. Oletzko	117,70	279,23	177,43	193,92	9,70	761,33
15. Lyck	118,39	249,08	206,99	192,86	5,78	792,88
16. Lötzen	113,26	236,16	192,43	159,16	6,39	633,84
17. Sensburg	83,44	193,73	156,78	130,56	5,70	556,53
18. Johannisburg	61,45	165,72	89,27	115,72	1,22	487,16
III. R.-B. Danzig.						
1. Elbing, Stadt	778,86	511,80	5,58	1058,67	286,19	8698,94
2. Elbing, Land	165,14	441,11	38,62	250,71	61,70	1093,13
3. Marienburg i. Westpr.	248,65	446,63	5,82	277,48	89,46	1173,86
4. Danzig, Stadt	1477,29	132,20	9,51	616,46	223,33	7321,85
5. Danziger Niederung	192,82	332,79	2,53	303,64	98,13	934,36
6. Danziger Höhe	167,08	288,76	244,39	315,30	88,34	1335,28
7. Dirschau	147,93	326,80	464,70	346,46	64,78	1087,98
8. Preußisch Stargard	83,93	211,68	137,90	239,99	36,66	724,39
9. Berent	61,36	204,23	173,13	191,11	20,74	680,21
10 Karthaus	60,20	201,96	111,70	176,76	11,62	834,10
11. Neustadt i. Westpr.	64,86	198,68	97,10	191,17	17,79	931,49
12. Putzig	62,47	233,20	231,91	210,84	11,33	781,24

(Noch: Tab. q.) Kreise.	Auf je 1 000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
IV. R.-B. Marienwerder.						
1. Stuhm	175,94	396,95	173,27	368,41	46,08	1106,80
2. Marienwerder	144,36	335,98	247,53	371,31	58,34	1079,35
3. Rosenberg i. Westpr.	116,92	285,03	408,85	283,76	16,57	765,76
4. Löbau	115,29	345,60	154,78	266,01	26,93	900,37
5. Strasburg i. Westpr.	104,05	312,07	181,54	241,53	19,27	847,85
6. Briesen	126,77	360,81	286,85	359,95	18,50	1101,63
7. Thorn, Stadt	1024,63	74,03	7,33	447,82	131,19	2965,41
8. Thorn, Land	102,66	281,78	313,91	292,13	32,55	993,28
9. Culm	122,91	348,82	470,50	407,69	34,21	1169,84
10. Graudenz, Stadt	622,21	158,54	9,88	323,84	174,65	2413,97
11. Graudenz, Land	142,69	356,28	429,94	379,82	37,16	1158,64
12. Schwetz	74,06	207,70	177,72	248,20	42,74	748,03
13. Tuchel	49,39	152,74	289,68	176,65	22,81	540,85
14. Konitz	42,91	147,30	168,12	155,95	21,63	548,58
15. Schlochau	41,71	143,47	218,42	158,50	19,90	472,97
16. Flatow	73,72	236,82	524,98	276,60	31,18	787,91
17. Deutsch Krone	43,57	143,06	363,83	153,75	36,32	534,34
V. Haupt- und Residenzstadt Berlin	8083,10	2256,14	1252,62	1734,42	158,23	10933,90
VI. R.-B. Potsdam.						
1. Prenzlau	107,19	261,78	712,01	384,43	57,44	845,82
2. Templin	54,67	135,40	306,32	244,39	60,71	552,91
3. Angermünde	82,03	187,39	324,35	293,61	91,41	767,14
4. Oberbarnim	73,77	180,87	261,33	186,54	75,18	2591,23
5. Niederbarnim	118,47	142,75	38,16	176,64	86,55	1737,82
6. Charlottenburg, Stadt	2181,58	233,34	9,52	332,87	153,34	6737,94
7. Schöneberg, Stadt	2325,41	492,34	4,23	192,29	38,03	3726,30
8. Rixdorf, Stadt	2368,16	571,84	6,35	883,18	234,15	12645,91
9. Teltow	97,58	174,41	34,95	201,63	72,24	1615,56
10. Beeskow-Storkow	41,66	150,45	118,60	190,76	44,04	561,73
11. Jüterbog-Luckenwalde	68,69	205,94	181,98	298,96	32,40	790,32
12. Zauch-Belzig	60,50	184,92	118,34	272,16	60,76	876,95
13. Potsdam, Stadt	3768,51	145,88	1,48	227,34	127,37	8461,20
14. Spandau, Stadt	326,39	160,34	0,71	176,99	184,13	3745,12
15. Osthavelland	93,56	232,23	70,77	189,60	59,70	1016,24
16. Brandenburg a./H., St.	340,69	67,88	81,36	120,64	57,39	1668,87
17. Westhavelland	77,91	219,69	176,25	227,00	65,23	845,46
18. Ruppin	66,45	209,92	156,99	236,33	62,99	760,30
19. Ostprignitz	66,62	212,71	308,55	370,67	37,30	785,62
20. Westprignitz	77,77	257,99	168,32	383,43	39,34	968,85
VII. R.-B. Frankfurt.						
1. Königsberg i./Neum.	85,30	231,53	400,87	274,83	91,73	1215,39
2. Soldin	67,96	216,76	525,07	301,42	59,32	790,58
3. Arnswalde	50,04	178,04	495,65	214,44	39,43	627,56
4. Friedeberg i./Neum.	61,42	187,09	296,63	336,30	53,85	792,26
5. Landsberg a./W., St.	241,03	272,79	67,39	358,36	126,43	2450,64
6. Landsberg, Land	68,67	232,41	176,11	332,17	46,48	1215,73
7. Lebus	90,62	232,92	246,85	210,85	91,54	1441,72
8. Frankfurt a./O., St.	343,28	148,23	54,00	295,53	183,96	2017,42
9. Weststernberg	54,93	185,56	202,14	153,21	73,34	870,98
10. Oststernberg	49,99	185,22	257,22	236,04	52,26	732,49

[1]) seit dem 1. April 1902 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Insterburg.

Noch: Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. 4.)

Kreise.	Auf je 1000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: VII. R.-B. Frankfurt.						
11. Züllichau-Schwiebus	62,75	237,94	216,36	226,41	66,26	778,92
12. Krossen	[illegible]	190,52	73,04	215,94	[illegible]	619,12
13. Guben, Stadt	220,15	325,36	4,36	564,13	[illegible]	2717,[illegible]
14. Guben, Land	44,57	234,96	78,98	209,93	51,23	686,11
15. Lübben	33,66	191,81	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
16. Luckau	45,41	246,76	109,85	319,03	47,38	745,12
17. Kalau	49,15	[illegible]	113,22	[illegible]	[illegible]	787,21
18. Kottbus, Stadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	436,22	204,[illegible]	3481,[illegible]
19. Kottbus, Land	45,27	316,[illegible]	[illegible]	362,13	[illegible]	955,[illegible]
20. Forst, Stadt	501,02	325,25	11,42	771,[illegible]	297,12	6549,[illegible]
21. Sorau	[illegible]	244,[illegible]	91,22	166,[illegible]	[illegible]	[illegible]
22. Spremberg	[illegible]	[illegible]	72,[illegible]	267,[illegible]	[illegible]	[illegible]
VIII. R.-B. Stettin.						
1. Demmin	104,45	270,[illegible]	651,[illegible]	356,[illegible]	25,[illegible]	1035,[illegible]
2. Anklam	[illegible]	273,1[illegible]	140,[illegible]	[illegible]	19,21	895,50
3. Usedom-Wollin	[illegible]	197,14	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Ueckermünde	60,32	128,[illegible]	[illegible]	[illegible]	37,16	[illegible]
5. Randow	86,95	258,06	313,35	317,08	54,34	953,89
6. Stettin, Stadt	[illegible]	157,21	[illegible]	[illegible]	73,13	[illegible]
7. Greifenhagen	[illegible]	[illegible]	307,52	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Pyritz	80,35	296,50	1071,[illegible]	[illegible]	[illegible]	1106,[illegible]
9. Stargard i. P., St.¹)	197,02	[illegible]	[illegible]	[illegible]	184,91	[illegible]
10. Saatzig	[illegible]	248,21	814,[illegible]	349,1[illegible]	[illegible]	902,[illegible]
11. Naugard	[illegible]	246,2[illegible]	184,17	[illegible]	[illegible]	1173,[illegible]
12. Kammin	[illegible]	[illegible]	514,[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
13. Greifenberg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	447,[illegible]	[illegible]	[illegible]
14. Regenwalde	67,65	214,57	736,06	353,39	25,52	843,02
IX. R.-B. Köslin.						
1. Schivelbein	65,44	227,66	531,59	375,66	22,83	767,52
2. Dramburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Neustettin	55,75	196,47	367,62	273,10	29,92	666,30
4. Belgard	[illegible]	251,[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Kolberg-Körlin	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1004,78
6. Köslin	[illegible]	[illegible]	[illegible]	419,[illegible]	[illegible]	917,8[illegible]
7. Bublitz	[illegible]	[illegible]	202,39	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Schlawe	73,82	251,[illegible]	218,92	[illegible]	[illegible]	811,[illegible]
9. Rummelsburg	[illegible]	142,[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
10. Stolp i. Pomm., St.	517,14	161,17	[illegible]	431,[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Stolp, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
12. Lauenburg i. Pomm.	[illegible]	196,[illegible]	[illegible]	217,[illegible]	[illegible]	[illegible]
13. Bütow	[illegible]	172,1[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
X. R.-B. Stralsund.						
1. Rügen	92,95	251,07	638,06	267,09	8,16	785,35
2. Stralsund, Stadt	371,00	334,26	38,29	609,54	40,[illegible]	3878,71
3. Franzburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Greifswald	[illegible]	234,86	497,[illegible]	272,[illegible]	[illegible]	847,[illegible]
5. Grimmen	91,79	257,66	569,39	312,63	17,39	826,35
XI. R.-B. Posen.						
1. Wreschen	100,13	362,99	329,60	271,21	31,35	1137,[illegible]
2. Jarotschin	[illegible]	344,[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Schroda	107,95	372,88	[illegible]	270,[illegible]	22,93	1021,82
4. Schrimm	98,44	323,09	142,02	252,93	36,32	940,62
5. Posen, Stadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. Posen Ost	89,41	274,78	103,94	254,97	37,68	908,16
7. Posen West	94,99	325,97	214,31	272,73	47,50	913,42
8. Obornik	81,99	271,67	325,58	270,63	28,42	878,81
9. Samter	82,63	269,72	161,35	272,22	40,20	754,82
10. Birnbaum	61,98	197,90	114,32	238,44	50,83	636,36
11. Schwerin a. Warthe	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
12. Meseritz	58,54	225,75	213,79	231,59	56,79	753,04
13. Neutomischel	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
14. Grätz	92,10	367,44	248,37	302,17	49,37	985,29
15. Bomst	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
16. Fraustadt	76,89	351,02	100,73	194,61	48,33	810,04
17. Schmiegel	91,80	369,21	226,45	274,73	49,94	984,55
18. Kosten	108,20	406,91	236,47	334,61	36,72	1079,89
19. Lissa	97,58	348,97	240,88	292,91	45,13	1056,63
20. Rawitsch	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
21. Gostyn	115,23	381,27	372,96	292,82	25,34	1087,02
22. Koschmin	122,73	441,39	227,11	355,27	[illegible]	1110,40
23. Krotoschin	109,34	[illegible]	[illegible]	[illegible]	30,12	[illegible]
24. Pleschen	117,30	[illegible]	[illegible]	284,65	31,43	1059,94
25. Ostrowo	107,50	353,74	87,01	243,12	[illegible]	[illegible]
26. Adelnau	91,25	[illegible]	[illegible]	217,81	27,07	[illegible]

Kreise.	Auf je 1000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XI. R.-B. Posen.						
27. Schildberg	81,47	292,73	32,28	190,08	[illegible]	886,23
28. Kempen in Posen	[illegible]	298,50	144,16	278,44	[illegible]	927,61
XII. R.-B. Bromberg.						
1. Filehne	48,36	173,[illegible]	[illegible]	190,31	43,31	746,66
2. Czarnikau	66,40	195,36	169,17	255,90	49,36	871,78
3. Kolmar in Posen	71,27	[illegible]	214,40	[illegible]	40,61	[illegible]
4. Wirsitz	[illegible]	[illegible]	[illegible]	345,31	43,11	1074,10
5. Bromberg, Stadt	1081,[illegible]	[illegible]	6,07	424,92	[illegible]	6574,[illegible]
6. Bromberg, Land	[illegible]	[illegible]	221,12	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. Schubin	[illegible]	273,[illegible]	[illegible]	[illegible]	30,23	965,79
8. Inowrazlaw	[illegible]	311,69	188,24	[illegible]	24,15	926,90
9. Strelno	103,42	351,84	187,41	220,73	30,86	1075,32
10. Mogilno	117,41	358,32	184,76	267,74	47,87	1124,47
11. Znin	[illegible]	315,26	312,76	287,34	37,13	[illegible]
12. Wongrowitz	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	25,83	[illegible]
13. Gnesen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	31,34	1185,71
14. Witkowo	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	31,45	935,45
XIII. R.-B. Breslau.						
1. Namslau	[illegible]	[illegible]	281,41	[illegible]	[illegible]	749,62
2. Groß Wartenberg	65,41	[illegible]	[illegible]	[illegible]	39,28	814,12
3. Oels	[illegible]	[illegible]	[illegible]	289,11	[illegible]	[illegible]
4. Trebnitz	[illegible]	408,27	69,41	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Militsch	[illegible]	327,11	83,11	[illegible]	41,39	[illegible]
6. Guhrau	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	30,74	744,96
7. Steinau	[illegible]	[illegible]	[illegible]	196,51	27,76	770,55
8. Wohlau	63,06	354,30	162,73	188,87	36,62	800,68
9. Neumarkt	89,67	440,48	127,44	272,27	43,65	1071,38
10. Breslau, Stadt	2146,46	132,26	101,49	222,35	135,37	5518,23
11. Breslau, Land	114,35	438,05	98,91	287,43	59,17	1202,29
12. Ohlau	[illegible]	[illegible]	[illegible]	448,12	[illegible]	1148,[illegible]
13. Brieg	97,53	456,24	33,65	366,31	42,64	894,30
14. Strehlen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
15. Nimptsch	[illegible]	551,11	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
16. Münsterberg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1430,[illegible]
17. Frankenstein	85,91	[illegible]	[illegible]	[illegible]	44,93	[illegible]
18. Reichenbach	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	57,48	[illegible]
19. Schweidnitz, Stadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	707,82	53,23	2275,[illegible]
20. Schweidnitz, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1570,[illegible]
21. Striegau	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	20,13	[illegible]
22. Waldenburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	235,10	[illegible]	1128,[illegible]
23. Glatz	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1029,[illegible]
24. Neurode	61,20	575,09	23,12	205,22	72,24	1028,03
25. Habelschwerdt	45,62	438,22	51,42	137,13	52,74	635,34
XIV. R.-B. Liegnitz.						
1. Grünberg	[illegible]	204,12	[illegible]	176,75	[illegible]	[illegible]
2. Freystadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	635,[illegible]
3. Sagan	31,11	237,51	44,92	127,73	22,51	459,21
4. Sprottau	52,30	274,59	90,09	151,35	18,11	483,69
5. Glogau	86,52	415,28	167,25	209,30	40,05	797,13
6. Lüben	63,21	311,17	121,77	176,71	18,70	618,94
7. Bunzlau	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Goldberg-Hainau	87,92	473,02	328,34	256,81	38,03	934,41
9. Liegnitz, Stadt	614,68	392,56	57,01	210,24	59,98	4668,61
10. Liegnitz, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Jauer	90,24	522,92	332,19	301,93	22,84	1085,29
12. Schönau	63,04	449,82	99,95	220,14	47,64	890,82
13. Bolkenhain	73,12	489,26	121,63	293,81	26,54	979,02
14. Landeshut	64,04	482,46	14,95	216,02	55,15	766,00
15. Hirschberg	54,21	357,84	32,35	138,59	56,18	875,19
16. Löwenberg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	205,47	[illegible]	1075,01
17. Lauban	77,21	459,21	25,63	186,19	146,89	1074,38
18. Görlitz, Stadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	4139,70
19. Görlitz, Land	51,24	330,82	20,98	136,42	48,59	747,34
20. Rothenburg i. O.-Laus.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	124,16	[illegible]	[illegible]
21. Hoyerswerda	25,07	227,00	15,18	214,00	30,28	497,66
XV. R.-B. Oppeln.						
1. Kreuzburg	102,93	367,62	38,24	340,33	33,83	948,68
2. Rosenberg i. Oberschl.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Oppeln, Stadt	381,81	307,64	2,43	451,73	251,70	4893,60
4. Oppeln, Land	55,58	289,25	17,11	165,82	55,52	642,01
5. Groß Strehlitz	60,31	262,41	71,89	179,37	46,98	882,83
6. Lublinitz	45,94	229,16	11,43	141,35	8,41	492,76
7. Gleiwitz, Stadt	547,98	245,84	18,28	579,85	214,31	4879,39
8. Tost-Gleiwitz	73,13	268,75	58,78	176,66	32,00	859,06

¹) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis [illegible] mit Ausschluss des jetzigen Stadtkreises Stargard in Pommern.

Digitized by Google

Noch: Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. 4.) Kreise.	Auf je 1 000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XV. R.-B. Oppeln.						
9. Tarnowitz	62,49	214,50	10,01	185,22	105,29	1013,20
10. Beuthen I. Obschl., St	388,92	135,24	81,32	453,44	226,28	3427,76
11. Königshütte i. Obschl., St.	1427,88	110,34	9,74	2300,83	1427,88	14121,31
12. Beuthen, Land	302,03	246,47	4,47	738,38	363,96	3862,38
13. Zabrze	205,07	246,11	2,58	506,47	246,78	2944,62
14. Kattowitz, Stadt	1406,36	234,39	4,51	1331,98	547,67	9943,66
15. Kattowitz, Land	176,79	152,63	1,10	706,66	278,63	2788,87
16. Pleß	69,27	336,07	9,08	263,13	25,08	978,71
17. Rybnik	74,15	323,29	3,07	260,70	34,80	1054,36
18. Ratibor Stadt[1])	419,63	574,56	2,58	437,08	187,22	3163,33
19. Ratibor, Land[2])	116,43	528,17	124,27	307,99	109,00	1582,83
20. Kosel	107,49	409,22	97,08	239,58	69,27	1217,49
21. Leobschütz	139,79	597,19	43,80	400,39	138,46	2068,96
22 Neustadt i. Oberschles.	111,89	514,24	117,09	350,20	110,25	1369,91
23. Falkenberg	62,33	407,57	77,94	230,76	55,63	805,11
24. Neisse	130,70	679,97	61,85	338,33	120,40	1497,77
25. Grottkau	107,48	583,54	62,89	363,45	64,43	1339,80
XVI. R.-B. Magdeburg.						
1. Osterburg	95,97	327,53	242,82	485,15	46,28	1145,97
2. Salzwedel	82,02	336,95	198,64	766,36	41,82	1267,40
3 Gardelegen	63,27	249,92	173,41	485,21	56,02	1043,86
4. Stendal	108,37	317,65	291,01	481,39	72,28	1515,08
5. Jerichow I	71,39	207,68	345,25	339,10	66,40	1252,63
6. Jerichow II	71,76	236,42	228,12	367,97	71,42	1094,99
7. Kalbe	100,51	286,27	396,94	579,45	148,30	2631,87
8. Wanzleben	95,32	308,05	734,39	573,82	132,59	2238,40
9. Magdeburg, Stadt	828,30	120,78	344,48	549,08	151,06	4327,35
10. Wolmirstedt	72,87	275,47	296,15	528,09	114,48	1581,38
11. Neuhaldensleben	83,10	349,34	604,63	565,58	107,34	1538,35
12. Oschersleben	82,46	350,91	738,43	434,33	152,26	1699,29
13. Aschersleben, Stadt[3])	165,05	154,46	209,58	391,31	71,43	2085,20
14. Quedlinburg[4])	97,59	220,14	551,67	472,18	152,14	2165,40
15. Halberstadt, Stadt	282,96	149,20	849,21	252,46	61,78	1768,84
16 Halberstadt, Land	96,71	395,45	671,86	467,35	128,47	2097,81
17. Gräfich. Wernigerode	61,87	225,21	345,03	323,11	70,77	1533,75
XVII. R.-B. Merseburg.						
1. Liebenwerda	58,31	316,08	38,21	356,67	73,48	832,96
2. Torgau	76,61	283,35	102,38	324,49	68,31	946,23
3. Schweinitz	55,76	285,83	110,43	311,14	46,42	776,47
4. Wittenberg	76,04	312,38	174,03	371,00	100,70	1298,23
5. Bitterfeld	71,69	287,02	185,87	405,24	142,86	1577,84
6. Saalkreis	110,91	364,43	441,54	655,22	197,09	2633,01
7. Halle a./Saale, Stadt	844,44	255,37	652,48	565,45	166,85	4485,03
8 Delitzsch	99,31	431,57	296,92	595,69	99,09	1907,19
9. Mansfelder Gebirgskr.	65,46	241,10	372,37	481,22	229,88	2145,93
10. Mansfelder Seekreis	99,89	332,21	680,30	636,72	195,90	2306,61
11 Sangerhausen	62,26	265,73	461,27	474,54	209,24	1820,77
12. Eckartsberga	70,33	324,61	463,79	565,41	173,45	2179,54
13 Querfurt	83,14	351,80	643,71	635,44	157,53	2170,52
14. Merseburg	121,63	399,77	404,26	758,48	135,20	2476,74
15. Weißenfels, Stadt	444,64	78,78	7,40	272,81	118,43	2534,63
16. Weißenfels, Land	118,91	484,42	208,58	891,33	156,38	2571,53
17. Naumburg	147,76	438,98	238,12	816,68	171,91	2569,65
18 Zeitz, Stadt[3])	627,72	130,59	9,94	402,73	130,52	6370,42
19. Zeitz, Land[4])	112,21	579,39	165,99	690,75	106,62	2049,93
XVIII. R.-B. Erfurt.						
1 Nordhausen, Stadt	378,13	158,43	186,54	571,14	146,01	3338,46
2. Grafschaft Hohenstein	70,94	293,65	546,13	449,17	181,59	1478,78
3. Worbis	60,63	288,01	443,28	576,60	239,06	1774,11
4. Heiligenstadt	65,83	261,99	326,04	505,49	170,85	1522,96
5 Mühlhausen i. Th., St.	112,93	77,46	210,46	439,74	124,78	1268,51
6. Mühlhausen, Land	57,53	306,49	463,95	554,00	187,21	1679,78
7. Langensalza	84,61	389,13	470,39	631,96	156,44	2028,27
8. Weißensee	79,55	403,44	321,31	639,43	226,30	2672,75
9. Erfurt, Stadt	376,43	99,99	42,69	85,60	113,91	2028,03
10. Erfurt, Land	82,21	452,08	255,83	683,36	252,61	3077,14
11. Ziegenrück	34,13	358,86	219,65	350,26	198,07	1340,29
12. Schleusingen	14,47	210,94	67,27	173,59	150,59	723,76
XIX. R.-B. Schleswig.						
1. Hadersleben	72,69	475,83	89,13	178,01	6,17	716,07
2. Apenrade	82,32	529,51	78,83	201,30	5,15	659,42
3 Sonderburg	133,98	730,86	132,87	680,39	3,87	1867,31
4. Flensburg, Stadt	348,20	431,13	8,56	433,82	26,64	3790,83

(Noch: Tab. 4.) Kreise.	Auf je 1 000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XIX. R.-B. Schleswig.						
5. Flensburg, Land	75,93	491,37	44,80	351,38	6,82	1032,63
6. Schleswig	103,79	567,86	73,74	431,70	14,48	1130,58
7. Eckernförde	96,62	458,93	64,99	444,56	23,81	1202,58
8. Eiderstedt	77,86	445,41	560,80	98,57	4,54	1218,88
9 Husum	87,56	538,25	312,87	143,86	9,16	835,92
10. Tondern	69,48	484,17	257,72	62,02	4,93	576,13
11. Oldenburg	116,27	437,48	118,00	345,15	40,72	1140,88
12. Plön	96,48	396,21	98,32	356,34	34,06	1135,13
13 Kiel, Stadt	778,23	278,12	155,99	313,69	45,43	6989,93
14 Neumünster, Stadt[3])	248,62	275,27	7,88	1199,51	31,27	4315,67
15. Kiel, Land[4])	87,32	366,67	39,19	384,75	34,32	1131,28
16. Rendsburg	86,23	405,73	45,35	389,33	33,63	706,99
17. Norderdithmarschen	130,21	805,94	123,82	209,53	26,04	1183,53
18. Süderdithmarschen	143,35	637,86	128,20	238,34	38,78	1272,88
19. Steinburg	134,89	571,76	53,58	458,54	50,07	1203,89
20. Segeberg	72,97	345,56	59,50	390,08	40,35	739,72
21. Wandsbek, Stadt[5])	1453,32	363,10	38,71	1531,66	160,35	12232,97
22. Stormarn[5])	99,77	390,53	88,46	491,14	52,20	1440,37
23 Pinneberg	123,30	481,09	73,65	564,20	43,52	2037,94
24. Altona, Stadt	1406,16	643,92	70,63	253,62	56,87	11308,02
25. Herzogth. Lauenburg	71,56	248,81	229,26	317,64	41,83	910,71
XX. R.-B. Hannover.						
1. Diepholz	48,13	335,24	101,79	338,67	15,44	1294,46
2. Syke	66,94	329,98	42,64	734,27	38,66	1789,26
3. Hoya	81,20	401,75	165,60	972,09	65,44	1964,07
4. Nienburg	50,28	260,22	214,98	518,20	62,39	1098,19
5. Stolzenau	47,80	303,06	263,92	470,52	39,12	1166,76
6. Sulingen	49,06	292,56	224,20	453,76	16,74	1130,89
7. Neustadt a. Rübenbge.	67,01	254,67	225,06	537,66	85,89	1081,69
8. Hannover, Stadt	1558,62	223,92	129,40	757,20	221,14	4940,99
9. Hannover, Land	103,29	305,05	263,69	592,87	151,87	1887,07
10. Linden, Stadt	1064,56	339,97	5,18	1723,90	290,18	9074,52
11. Linden, Land	111,82	387,95	231,39	591,66	262,31	1932,69
12 Springe	90,55	338,11	338,46	400,22	162,77	1439,40
13. Hameln	88,10	298,83	230,99	499,32	178,48	1431,79
XXI. R.-B. Hildesheim.						
1. Peine	82,66	495,27	309,06	714,25	156,01	2376,29
2 Hildesheim, Stadt	548,35	203,18	116,89	228,27	209,30	4538,36
3. Hildesheim, Land	125,11	507,57	468,38	608,90	185,13	2770,17
4. Marienburg i. Hann.	91,10	418,94	468,00	470,79	158,45	1770,32
5 Gronau	91,64	320,87	415,89	521,84	197,13	1573,57
6. Alfeld	78,66	298,33	249,02	515,80	176,47	1338,15
7. Goslar	87,27	312,84	611,17	436,10	150,17	1688,19
8 Osterode am Harz	72,75	315,60	544,10	526,32	170,13	1516,94
9. Duderstadt	104,64	328,26	478,66	898,85	207,68	2260,91
10. Göttingen, Stadt	275,04	162,07	11,79	252,62	143,81	1666,73
11. Göttingen, Land	75,16	333,98	510,91	573,13	165,21	1710,00
12. Münden	45,60	211,68	325,17	369,62	111,41	1107,87
13. Uslar	45,90	242,54	238,05	427,34	95,75	933,72
14. Einbeck	75,67	319,11	388,14	542,02	150,91	1252,08
15. Northeim	66,42	305,72	475,86	534,85	125,38	1355,59
16. Zellerfeld	13,39	60,09	2,95	36,03	33,19	195,73
17. Ilfeld	36,74	150,89	218,71	283,85	110,43	1066,43
XXII. R.-B. Lüneburg.						
1 Celle, Stadt	464,10	175,28	20,14	680,04	318,27	3302,72
2. Celle, Land	22,19	138,95	182,85	248,29	37,38	499,57
3 Gifhorn	50,19	270,55	261,35	463,71	62,16	959,36
4 Burgdorf	58,55	266,25	231,79	469,09	79,45	1240,41
5. Isenhagen	31,23	169,25	287,23	402,77	25,26	583,56
6. Fallingbostel	33,49	188,04	168,57	392,13	33,89	869,55
7. Soltau	19,35	97,76	232,97	211,67	32,13	681,03
8. Ülzen	42,81	186,09	81,24	474,44	58,41	801,07
9. Lüchow	62,64	308,71	33,89	657,81	36,44	1123,02
10 Dannenberg	45,68	202,77	97,53	401,86	34,15	739,32
11. Bleckede	57,88	227,61	83,86	512,61	51,53	1029,29
12. Lüneburg, Stadt	378,70	157,22	8,01	957,09	183,53	8166,31
13. Lüneburg, Land	46,76	169,72	123,62	425,56	58,85	769,27
14. Winsen	43,31	219,26	48,23	420,10	43,73	1684,39
15. Harburg, Stadt	688,53	139,33	51,64	1133,36	427,61	11531,07
16. Harburg, Land	55,22	237,04	92,46	375,78	47,46	1292,59
XXIII. R.-B. Stade.						
1. Jork	173,40	516,14	305,21	602,27	60,36	2309,11
2. Stade	66,32	268,41	280,57	422,84	36,07	1017,15

[1]) seit dem 1. April 1903 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Ratibor. — [3]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [4]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben. — [5]) desgl. Zeitz. — [6]) desgl. Neumünster. — [7]) desgl. Wandsbek.

Koch: Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Koch: Tab. q.) Kreise.	Auf je 1 000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Koch: XXIII. R.-B. Stade.						
3. Kehdingen	149,86	371,69	156,70	184,24	36,93	1317,89
4. Neuhaus a./Oste	115,22	373,63	137,43	298,82	33,84	1437,64
5. Hadeln	130,40	541,93	66,81	201,35	30,72	1714,34
6. Lehe	68,03	365,30	135,65	186,93	34,92	1120,29
7. Geestemünde	58,88	363,15	235,48	226,98	51,38	1059,77
8. Osterholz	58,72	408,80	158,12	313,37	67,41	1153,34
9. Blumenthal	90,57	407,72	109,26	530,08	146,20	2091,28
10. Verden	82,03	341,43	159,44	692,38	46,59	1733,29
11. Achim	78,70	419,35	118,31	602,35	51,97	1902,60
12. Rotenburg i. Hann.	39,80	195,66	281,23	296,66	20,28	1172,72
13. Zeven	57,43	210,49	368,73	290,29	12,33	946,64
14. Bremervörde	41,24	185,80	319,36	285,35	28,13	730,17
XXIV. R.-B. Osnabrück.						
1. Meppen	33,57	199,93	212,05	187,73	19,07	751,74
2. Aschendorf	40,21	261,39	428,18	313,69	31,69	698,40
3. Hümmling	27,91	158,17	667,44	135,21	12,86	552,06
4. Lingen	44,51	281,62	85,49	294,71	15,74	1299,47
5. Grafschaft Bentheim	42,91	247,53	220,44	242,03	34,38	1041,33
6. Bersenbrück	52,69	292,39	14,89	416,47	22,98	1583,12
7. Osnabrück, Stadt	341,45	250,22	77,41	1194,21	620,90	4920,98
8. Osnabrück, Land	66,67	387,76	27,41	582,48	80,73	1711,29
9. Wittlage	53,28	356,62	61,26	551,64	26,58	2003,08
10. Melle	90,34	459,88	59,60	1064,77	48,10	2296,76
11. Iburg	70,78	386,93	35,44	606,58	70,91	1655,06
XXV. R.-B. Aurich.						
1. Norden	124,12	465,05	199,86	267,73	42,15	1244,37
2. Emden, Stadt	270,38	778,83	641,65	313,16	100,89	4433,41
3. Emden, Land	121,06	516,97	237,39	146,04	16,24	892,14
4. Wittmund	98,27	472,04	196,46	211,34	33,66	1000,42
5. Aurich	78,69	566,93	167,95	242,49	14,40	875,83
6. Leer	60,33	524,81	195,92	321,04	38,88	1047,43
7. Weener	111,47	595,32	193,79	249,71	28,50	1121,51
XXVI. R.-B. Münster.						
1. Tecklenburg	51,71	380,42	11,22	407,13	33,10	1558,72
2. Warendorf	64,31	344,75	75,18	463,70	37,19	1328,30
3. Beckum	83,24	422,01	140,35	522,65	84,93	1839,00
4. Lüdinghausen	95,46	365,17	121,76	485,73	44,10	1517,55
5. Münster i. Westf., St.	2312,23	407,82	46,13	1455,07	498,35	10792,38
6. Münster, Land	79,06	320,31	36,17	352,10	38,63	1155,31
7. Steinfurt	59,09	320,32	10,31	350,99	59,65	1256,16
8. Koesfeld	71,33	334,30	30,37	310,40	27,10	1414,79
9. Ahaus	53,08	321,52	19,52	314,45	24,25	1565,64
10. Borken	52,24	407,39	15,47	425,65	30,83	1376,67
11. Recklinghausen, St. [1])	363,86	185,32	79,26	1532,42	385,75	3803,88
12. Recklinghausen, Land [2])	95,57	283,45	49,78	539,68	78,76	1827,52
XXVII. R.-B. Minden.						
1. Minden	102,92	441,40	52,40	876,70	158,22	2823,24
2. Lübbecke	67,91	451,14	104,16	665,85	49,64	2368,49
3. Herford	118,07	461,42	122,94	1022,50	253,56	3348,12
4. Halle in Westfalen	78,97	516,94	51,46	879,33	101,87	2611,91
5. Bielefeld, Stadt	761,24	165,73	83,89	1775,33	1371,89	7683,93
6. Bielefeld, Land	91,95	365,08	56,10	789,55	380,59	2172,98
7. Wiedenbrück	74,47	477,79	58,90	614,13	79,54	1821,77
8. Paderborn	83,01	269,42	183,16	350,13	58,37	1216,79
9. Büren	65,41	251,40	376,96	328,61	53,20	1206,82
10. Warburg	86,10	314,60	312,70	398,45	106,17	1361,54
11. Höxter	76,59	269,53	222,60	438,02	134,97	1256,50
XXVIII. R.-B. Arnsberg.						
1. Arnsberg	39,13	191,63	132,71	214,35	96,83	818,67
2. Meschede	25,46	240,95	190,43	196,25	56,09	600,31
3. Brilon	30,27	212,04	148,52	194,82	65,38	598,58
4. Lippstadt	83,82	321,45	290,60	426,56	100,32	1821,92
5. Soest	106,50	391,00	189,11	673,74	120,56	2024,18
6. Hamm, Stadt [1])	232,61	209,61	170,26	1464,20	563,39	4906,91
7. Hamm, Land [2])	133,03	393,69	214,72	729,85	139,97	2546,84
8. Dortmund, Stadt	895,62	122,89	125,49	973,33	374,44	7230,01
9. Dortmund, Land	211,64	355,29	95,70	942,72	340,26	3210,65
10. Hörde	178,58	352,46	244,21	858,42	485,48	3324,74
11. Bochum, Stadt	2020,23	200,74	30,51	2098,92	314,76	19278,95
12. Witten, Stadt	549,24	161,47	259,27	1281,56	471,91	10300,20
13. Bochum, Land	324,24	335,85	144,09	1299,23	508,45	4752,39
14. Gelsenkirchen, Stadt	2736,43	457,56	100,78	5500,00	892,33	27794,57
15. Gelsenkirchen, Land	465,86	296,65	125,84	2108,10	696,27	6897,12

(Koch: Tab. q.) Kreise.	Auf je 1 000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Koch: XXVIII. R.-B. Arnsberg.						
16. Hattingen	131,94	413,23	171,28	566,48	374,95	3588,46
17. Hagen, Stadt	194,09	110,50	4,80	94,16	196,63	2438,59
18. Hagen, Land	87,02	353,27	50,44	232,16	261,59	1999,06
19. Schwelm	111,43	445,13	71,18	153,08	180,89	2354,62
20. Iserlohn	80,40	241,46	103,14	300,36	241,88	1641,06
21. Altena	35,49	253,43	41,09	103,52	161,31	908,33
22. Olpe	12,49	252,76	30,90	142,79	77,98	652,08
23 Siegen	17,67	244,53	43,77	119,03	153,07	672,59
24. Wittgenstein	6,63	303,20	25,44	112,13	50,10	375,28
XXIX. R.-B. Kassel.						
1. Kassel, Stadt	1612,30	238,36	143,11	611,93	167,74	4616,21
2. Kassel, Land	88,79	260,55	161,41	621,73	198,22	2074,20
3. Eschwege	45,94	293,43	325,64	433,00	172,08	1229,69
4. Fritzlar	82,58	407,37	286,78	638,50	139,92	1749,03
5. Hofgeismar	75,37	234,52	214,15	431,85	92,00	1268,10
6. Homberg	65,79	405,28	477,43	496,73	125,97	1325,24
7. Melsungen	57,20	307,46	291,80	473,62	106,17	1374,73
8 Rotenburg i. H.-K.	45,37	258,33	260,97	335,09	90,23	1012,97
9. Witzenhausen	37,47	213,35	306,97	343,09	146,83	1030,55
10. Wolfhagen	60,67	265,91	388,37	476,17	119,74	1366,48
11. Marburg	59,90	450,86	372,95	394,13	80,72	1410,70
12. Frankenberg	33,70	300,59	309,18	299,09	35,51	828,72
13. Kirchhain	55,40	450,87	348,72	393,38	72,63	1442,18
14. Ziegenhain	59,54	385,73	288,01	316,65	83,08	1168,14
15. Fulda	44,80	429,06	92,51	315,40	47,30	939,40
16. Hersfeld	44,39	332,92	251,61	297,75	67,54	1041,90
17. Hünfeld	44,12	367,89	195,25	294,24	70,16	1057,59
18. Hanau, Stadt	1113,66	241,44	256,74	212,53	137,72	3513,56
19. Hanau, Land	78,70	473,11	60,37	686,98	195,71	2181,45
20. Gelnhausen	20,19	326,41	136,50	266,55	71,13	1050,39
21. Schlüchtern	30,26	357,71	175,75	253,58	63,30	908,34
22. Schmalkalden	16,88	293,05	62,67	256,23	222,70	1022,77
23. Rinteln	84,05	346,10	93,40	583,45	184,35	1525,33
24. Gersfeld	21,43	469,67	113,74	203,38	79,98	728,03
XXX. R.-B. Wiesbaden.						
1. Biedenkopf	17,64	380,68	198,72	274,33	48,82	822,48
2. Dillkreis	14,40	384,38	156,91	193,79	58,73	917,85
3. Oberwesterwaldkreis	9,29	601,51	20,06	203,84	43,54	898,64
4. Westerburg	14,43	696,63	87,95	251,30	76,32	1232,03
5. Unterwesterwaldkreis	22,52	472,14	89,93	212,73	155,21	1266,52
6. Oberlahnkreis	30,51	535,81	127,45	388,59	164,70	1603,93
7. Limburg	53,31	601,41	120,36	475,99	229,46	1880,23
8. Unterlahnkreis	41,08	495,32	136,30	374,70	184,08	1387,29
9. Sankt Goarshausen	37,23	430,16	176,68	274,13	99,42	1090,17
10. Rheingaukreis	28,03	166,73	22,14	134,28	92,04	710,87
11. Wiesbaden, Land	124,67	484,48	59,84	473,58	218,22	3095,87
12. Untertaunuskreis	37,11	365,64	87,32	316,16	90,23	997,99
13. Usingen	23,28	333,31	139,23	314,39	77,76	1088,84
14. Obertaunuskreis	71,94	264,98	105,28	218,54	191,12	1382,58
15. Höchst	137,73	381,33	35,62	398,97	219,63	2741,60
16. Frankfurt a. M., Land	285,67	445,52	347,85	643,80	299,63	3951,19
17. Wiesbaden, Stadt	489,39	110,89	61,27	97,31	76,24	1631,30
18. Frankfurt a. M., Stadt	668,54	132,32	65,25	183,18	136,91	3164,72
XXXI. R.-B. Koblenz.						
1. Koblenz, Stadt	436,59	122,07	9,49	98,18	25,83	1590,90
2. Koblenz, Land	101,50	346,88	27,29	267,47	114,47	1459,83
3. Sankt Goar	14,29	375,90	30,08	158,95	66,90	593,98
4. Kreuznach	39,37	417,50	17,52	182,79	92,99	1166,22
5. Simmern	21,67	564,13	112,95	276,16	48,79	827,14
6. Zell	17,77	403,69	72,18	228,98	30,12	596,39
7. Mayen	34,21	373,69	136,74	276,83	23,95	585,26
8. Mayen	93,11	408,60	114,34	281,97	78,83	1193,97
9. Adenau	13,48	339,09	194,01	122,08	33,68	603,62
10. Ahrweiler	38,30	353,07	120,54	168,00	123,91	1163,18
11. Neuwied	28,57	469,91	68,79	223,51	147,15	1303,58
12. Altenkirchen	13,50	427,49	7,57	203,31	128,03	1003,13
13. Wetzlar	23,65	589,81	243,66	404,92	83,17	1790,06
14. Weisenheim	49,96	552,44	24,50	215,45	66,73	1335,81
XXXII. R.-B. Düsseldorf.						
1. Kleve	95,49	665,49	9,17	750,25	93,17	2330,92
2. Rees	90,10	594,91	9,77	682,95	59,31	2235,19
3. Crefeld, Stadt	443,07	249,59	192,76	374,02	89,19	5746,60
4. Crefeld, Land	161,83	621,23	74,72	977,23	182,06	3860,81
5. Duisburg, Stadt	364,22	128,69	13,29	482,79	135,83	5649,83

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen. — [3]) desgl. Hamm.

Noch: Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. q.) Kreise.	Auf je 1 000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XXXII. R.-B. Düsseldorf.						
6. Oberhausen, Stadt[1])	529,49	105,20	55,78	1499,08	629,58	9706,60
7. Mülheim a./Ruhr, St.[2])	265,90	311,81	107,70	667,76	515,92	6631,53
8. Mülheim a./Ruhr, Ld.[3])	256,95	491,44	109,14	978,83	831,64	6534,04
9. Ruhrort	107,27	382,57	71,10	704,08	131,12	3419,73
10. Essen, Stadt	901,92	33,73	14,53	325,38	143,73	7070,58
11. Essen, Land	280,93	330,61	117,80	998,02	606,82	5488,80
12. Mörs	114,96	660,75	22,18	991,62	128,05	2823,38
13. Geldern	88,28	475,91	16,81	925,65	102,34	2084,60
14. Kempen i. Rheinlande	116,91	533,46	36,72	935,19	189,80	3041,54
15. Düsseldorf, Stadt	960,97	149,75	79,09	287,39	104,36	3963,64
16. Düsseldorf, Land	103,48	301,16	160,98	325,83	219,14	2484,41
17. Elberfeld, Stadt	755,94	467,35	286,47	167,03	75,37	5616,06
18. Barmen, Stadt	1039,16	509,00	134,84	161,54	68,57	10823,78
19. Mettmann	105,14	339,02	201,75	143,09	241,42	2596,11
20. Remscheid, Stadt	272,66	275,30	172,19	74,25	215,79	5966,93
21. Lennep	64,61	413,16	8,25	65,02	100,40	1613,58
22. Solingen, Stadt	302,99	406,44	256,09	149,43	464,83	5714,48
23. Solingen, Land	95,70	359,16	63,28	199,08	461,26	2995,24
24. Neuß	122,77	447,68	56,04	526,51	212,02	2741,38
25. Grevenbroich	139,33	493,22	101,08	562,17	310,08	3417,88
26. Münch. Gladbach, St.	697,15	182,23	28,42	342,72	428,82	10473,13
27. Gladbach	154,03	430,70	46,38	483,08	420,89	3994,46
XXXIII. R.-B. Cöln.						
1. Wipperfürth	36,23	400,51	17,11	85,92	125,17	1290,97
2. Waldbröl	14,23	386,60	10,03	150,71	140,73	1102,75
3. Gummersbach	24,98	335,60	9,72	127,83	203,21	1552,23
4. Siegkreis	50,33	444,11	14,43	184,21	189,14	1889,48
5. Mülheim a. Rh., St.[4])	825,21	176,53	19,27	285,65	105,42	8736,11
6. Mülheim a. Rh., Ld.[5])	62,42	323,37	34,64	143,44	216,88	1733,00
7. Cöln, Stadt	699,35	359,74	116,73	349,39	126,72	3649,03
8. Cöln, Land	128,25	439,85	112,44	298,18	167,27	2220,55
9. Bergheim	103,43	501,31	53,09	367,26	173,17	2348,33
10. Euskirchen	90,45	501,83	102,68	316,94	95,94	1900,59
11. Rheinbach	55,47	452,54	35,20	201,92	65,80	1564,04

(Noch: Tab. q.) Kreise bezw. Oberämter.	Auf je 1 000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche der nebenbezeichneten Kreise entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XXXIII R.-B. Cöln.						
12. Bonn, Stadt	1038,24	420,48	160,04	261,70	106,69	5686,58
13. Bonn, Land	83,87	423,63	25,05	210,80	194,56	2478,32
XXXIV. R.-B. Trier.						
1. Daun	13,94	426,25	136,63	181,43	17,65	679,31
2. Prüm	11,94	345,53	91,62	135,20	18,94	483,06
3. Bitburg	37,31	444,34	72,96	284,91	19,42	857,90
4. Wittlich	23,07	392,06	62,35	268,75	7,75	677,14
5. Bernkastel	17,99	371,90	109,68	232,98	27,16	632,31
6. Trier, Stadt	1427,11	485,91	295,88	976,92	146,66	7481,19
7. Trier, Land	33,51	365,11	32,49	259,09	23,99	696,94
8. Saarburg	84,86	356,44	12,71	441,43	24,53	880,83
9. Merzig	55,36	348,62	10,66	474,21	63,69	875,06
10. Saarlouis	96,73	407,71	8,26	512,95	130,29	1453,30
11. Saarbrücken	172,20	307,95	45,05	487,97	332,13	2076,64
12. Ottweiler	80,75	473,37	40,86	362,65	240,94	1891,71
13. Sankt Wendel	43,54	538,80	54,30	287,00	71,64	1127,60
XXXV. R.-B. Aachen.						
1. Erkelenz	82,42	430,15	28,72	384,96	199,35	2329,30
2. Heinsberg	65,05	602,67	22,46	534,91	180,25	3356,50
3. Geilenkirchen	97,09	544,15	50,40	459,00	130,27	3435,24
4. Jülich	103,52	530,41	39,12	428,13	150,01	3168,31
5. Düren	84,60	420,83	72,28	287,12	136,37	1894,10
6. Aachen, Stadt	436,27	406,64	6,90	111,37	19,92	3504,98
7. Aachen, Land	118,89	482,77	50,30	341,54	196,74	3222,03
8. Eupen	41,16	781,14	4,66	166,68	17,96	2483,61
9. Montjoie	16,95	321,23	39,63	97,83	36,48	677,25
10. Schleiden	15,25	316,14	80,13	103,90	46,67	686,44
11. Malmedy	9,86	345,42	45,80	118,21	8,20	515,77
XXXVI. R.-B. Sigmaringen.						
1. Oberamt Sigmaringen	55,82	403,32	42,41	216,43	30,70	853,51
2. „ Gammertingen	50,01	313,67	12,96	160,41	25,52	749,58
3. „ Hechingen	30,80	484,53	88,64	341,31	30,50	1300,97
4. „ Haigerloch	51,78	614,26	251,26	368,60	31,42	1828,80

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) seit dem 1. Januar 1904 Stadtkreis. — [3]) mit Ausschluß der jetzigen Stadtkreise Oberhausen und Mülheim a./Ruhr. — [4]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [5]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

2. Das Verhältniß der Viehgattungen zur Einwohnerzahl.

Genügt unsere Viehhaltung den Erfordernissen der Ernährung, der Bekleidung und des Verkehrs unserer Bevölkerung? Zur Beantwortung dieser schwerwiegenden Frage sollen die Tabellen r für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke auf Seite LXII und s für alle Kreise bezw. Oberämter auf Seite LXIII bis LXVII einen maßgebenden Beitrag liefern. Zu dem Zwecke sind die durch die Viehzählung vom 1. Dezember 1900 für die verschiedenen Viehgattungen ermittelten Stück- zu den Einwohnerzahlen der am nämlichen Tage stattgefundenen Volkszählung in Beziehung gesetzt worden. Hiernach nimmt wiederum im Staate das Federvieh, bei dem die Hühner den Ausschlag geben, die erste Stelle ein, worauf mit einer weit geringeren Anzahl zunächst die Schweine, Rinder und Schafe, sodann die Gänse, Pferde, Ziegen, Enten und Bienenstöcke kommen, bis die ziemlich belanglosen Trut- und Perlhühner die Reihe schließen. Gleicht nun diese Aufeinanderfolge derjenigen bei der Vertheilung der Viehgattungen auf die Fläche, so weisen die einzelnen Landestheile von jener doch meist völlig abweichende Verhältnisse in den genannten beiden Tabellen auf. Bei den gesammten Pferden befindet sich Ostpreußen (Gumbinnen und Königsberg), wie gewöhnlich, an der Spitze, Rheinland (Wiesbaden und Düsseldorf) dagegen am letzten Platze. Ohne die Militärpferde wurden auf 1 000 Einwohner im Staate 82,29, in der Provinz Ostpreußen 223,88, Westpreußen 152,76, im Stadtkreise Berlin 24,77, in der Provinz Brandenburg 89,10, Pommern 128,10, Posen 136,98, Schlesien 66,86, Sachsen 72,99, Schleswig-Holstein 131,17, Hannover 92,11, Westfalen 48,21, Hessen-Nassau 42,54, Rheinland 31,81, Hohenzollern 82,96 (im Regierungsbezirke Königsberg 209,34, Gumbinnen 245,98, Danzig 134,19, Marienwerder 166,53, im Stadtkreise Berlin 24,77, im Regierungsbezirke Potsdam 86,28, Frankfurt 93,71, Stettin 111,04, Köslin 139,74, Stralsund 161,96, Posen 131,57, Bromberg 146,34, Breslau 70,97, Liegnitz 68,35, Oppeln 62,24, Magdeburg 82,60, Merseburg 72,57, Erfurt 49,82, Schleswig 131,17, Hannover 66,09, Hildesheim 72,23, Lüneburg 102,26, Stade 134,39, Osnabrück 90,47, Aurich 121,37, Münster 75,94, Minden 68,03, Arnsberg 30,92, Kassel 59,46, Wiesbaden, 27,60, Koblenz 31,67, Düsseldorf 28,56, Cöln 32,97, Trier, 37,22, Aachen 37,53, Sigmaringen 82,96) Pferde ermittelt. Der Unterschied zwischen diesen Ziffern und denen der Tabelle r, der sich meist etwas mehr als derjenige zwischen den entsprechenden für die Fläche geltend macht, ist also kein großer; erheblicher gestaltet er sich nur für die Bezirke mit zahlreichen Garnisonen, zumal für Gumbinnen. Die Rindviehzucht ist am bedeutendsten in Schleswig-Holstein (Aurich und Schleswig), am spärlichsten im Rheinlande und in Westfalen (Düsseldorf, Arnsberg und Cöln). Durch die stärkste Schafhaltung zeichnen sich Pommern (Stralsund, Stettin und Köslin) aus; im Rheinlande (Düsseldorf und Cöln) verdient sie kaum noch Erwähnung. Es stehen bei den Schweinen Hannover und Pommern (Lüneburg, Köslin, Osnabrück und Stade) obenan, Rheinland (Cöln, Düsseldorf und Arnsberg) ganz unten. Weitaus am häufigsten bemerken wir die Ziegen in

Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes und der Bienenstöcke auf die Einwohnerzahl für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1900.

(Tab. 7.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Auf je 1 000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt											
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Stück Federvieh zusammen	Bienenstöcke
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**84,91**	**315,53**	**203,10**	**318,14**	**59,51**	**107,29**	**49,40**	**931,87**	**7,78**	**2,68**	**1 119,02**	**44,91**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	229,26	532,02	312,49	421,49	16,49	185,08	131,09	1 140,19	16,50	4,01	1 476,87	78,61
II. Westpreußen	156,06	408,32	396,54	400,99	56,96	125,41	103,66	1 097,54	16,44	6,64	1 349,69	70,42
III. Stadtkreis Berlin	27,11	7,37	4,20	5,82	0,53	2,46	2,27	31,80	0,09	0,05	36,67	0,06
IV. Brandenburg	93,25	266,67	268,35	332,81	76,64	239,57	53,25	945,87	9,24	2,46	1 250,39	39,74
V. Pommern	131,03	419,26	792,68	572,78	51,28	130,40	79,04	1 306,33	16,52	5,49	1 537,98	81,19
VI. Posen	139,77	460,71	324,70	408,87	61,35	186,86	112,45	1 129,61	23,77	11,70	1 464,39	62,12
VII. Schlesien	68,75	327,81	85,58	204,02	47,05	170,00	35,40	600,15	8,22	3,21	817,18	34,86
VIII. Sachsen	75,25	274,71	295,03	445,18	104,96	132,33	51,43	1 253,00	8,92	2,72	1 448,60	32,79
IX. Schleswig-Holstein	133,18	647,73	169,43	440,72	34,85	45,70	64,69	1 328,92	6,64	0,73	1 446,68	84,08
X. Hannover	94,12	430,35	318,37	600,91	89,91	70,15	60,83	1 640,73	5,38	1,22	1 778,31	84,42
XI. Westfalen	49,04	207,43	70,41	277,59	67,44	27,16	24,35	955,42	2,52	0,87	1 010,32	31,49
XII. Hessen-Nassau	44,87	309,70	160,70	293,07	90,60	122,26	21,39	899,16	2,46	0,63	1 046,00	31,83
XIII. Rheinland	33,25	201,12	30,23	155,13	52,64	12,96	14,00	738,97	1,47	0,68	768,08	25,65
XIV. Hohenzollern	82,97	717,37	116,86	417,76	50,12	156,87	150,14	1 455,87	1,99	0,52	1 765,39	117,79
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	213,35	523,03	333,52	383,58	20,16	163,18	121,59	1 164,08	16,60	5,09	1 470,54	81,87
2. Gumbinnen	255,22	545,68	280,52	479,11	10,91	218,37	145,54	1 103,88	16,34	2,37	1 486,50	73,66
3. Danzig	137,40	321,39	163,10	280,68	50,44	107,66	61,56	934,42	8,69	2,91	1 115,23	53,29
4. Marienwerder	169,90	472,82	569,73	490,26	60,20	138,57	134,90	1 218,58	22,18	9,41	1 523,62	83,12
5. Stadtkreis Berlin	27,11	7,37	4,20	5,82	0,53	2,46	2,27	31,80	0,09	0,05	36,67	0,06
6. Potsdam	91,67	208,60	214,43	280,10	64,94	224,76	58,36	856,82	7,72	1,77	1 149,43	31,27
7. Frankfurt	95,85	361,67	356,55	419,05	95,78	263,80	44,58	1 091,56	11,73	3,59	1 415,56	53,70
8. Stettin	115,54	359,34	777,70	502,15	54,45	109,00	63,12	1 205,67	14,38	4,70	1 396,87	70,69
9. Köslin	141,47	494,25	713,78	694,96	54,43	185,73	93,86	1 454,77	18,73	6,22	1 759,31	91,87
10. Stralsund	162,14	445,62	1 064,61	512,09	30,34	63,76	99,86	1 289,55	18,76	6,34	1 478,47	92,46
11. Posen	133,33	464,23	275,87	387,58	60,04	190,87	79,96	1 076,40	21,35	12,41	1 380,99	56,35
12. Bromberg	150,98	454,59	409,62	445,98	64,17	179,89	165,96	1 222,15	27,96	10,45	1 609,44	72,17
13. Breslau	73,59	342,53	120,26	209,41	37,52	168,71	38,57	569,03	7,88	3,48	787,67	33,40
14. Liegnitz	70,13	412,96	118,24	224,49	59,33	141,77	34,66	710,19	8,43	3,13	898,18	54,70
15. Oppeln	63,54	264,16	34,78	187,04	48,47	187,83	32,96	563,47	8,65	3,26	796,19	24,47
16. Magdeburg	85,65	277,61	346,39	479,72	81,80	77,85	57,82	1 298,87	10,34	3,11	1 447,99	24,46
17. Merseburg	74,35	287,72	255,70	438,60	112,81	181,60	54,52	1 241,54	8,25	3,05	1 488,96	36,97
18. Erfurt	51,32	234,91	265,83	374,84	143,36	144,06	28,65	1 166,53	7,03	0,92	1 347,19	43,18
19. Schleswig	133,18	647,73	169,43	440,72	34,85	45,70	64,69	1 328,92	6,64	0,73	1 446,68	84,08
20. Hannover	70,61	277,81	172,21	490,23	74,65	41,32	25,98	1 222,46	3,78	0,64	1 294,38	33,23
21. Hildesheim	73,27	305,66	380,02	479,68	142,01	147,85	35,21	1 307,61	7,29	1,69	1 499,65	21,36
22. Lüneburg	104,81	477,20	365,32	983,41	114,04	91,89	88,83	2 038,71	8,98	2,03	2 230,44	140,10
23. Stade	136,22	582,82	398,29	602,04	70,66	45,47	121,15	2 088,98	5,46	1,09	2 262,15	160,03
24. Osnabrück	90,54	512,46	394,90	668,78	61,31	29,43	45,02	2 224,34	2,43	1,03	2 302,25	125,68
25. Aurich	121,40	672,88	255,32	317,96	38,66	28,45	83,40	1 217,98	2,32	0,56	1 332,71	76,74
26. Münster	77,95	360,90	51,14	435,38	49,68	15,23	35,72	1 503,75	2,90	1,25	1 558,85	53,98
27. Minden	69,95	301,31	144,81	490,40	101,82	72,53	31,69	1 476,43	3,73	0,92	1 585,29	36,73
28. Arnsberg	30,92	117,14	52,10	144,75	62,33	16,06	17,53	568,98	1,95	0,72	605,24	21,18
29. Kassel	63,40	387,45	268,44	439,86	118,86	224,46	29,77	1 140,00	4,13	0,82	1 399,18	42,17
30. Wiesbaden	28,34	241,03	65,54	163,41	65,64	31,99	13,98	686,46	1,18	0,46	734,07	22,69
31. Koblenz	33,10	393,19	86,34	210,92	73,33	20,93	14,73	901,48	1,22	0,34	938,70	51,14
32. Düsseldorf	29,58	101,06	12,51	135,40	42,06	15,24	14,77	606,71	1,62	0,66	639,03	10,48
33. Cöln	34,17	164,43	16,44	82,94	61,56	5,43	11,09	721,19	1,39	0,99	740,29	22,31
34. Trier	40,40	337,69	53,04	253,92	50,94	12,28	12,08	752,60	1,30	0,93	778,49	46,74
35. Aachen	37,61	285,30	34,61	161,56	61,63	7,33	17,38	1 128,72	1,47	1,26	1 156,36	38,18
36. Sigmaringen	82,97	717,37	116,86	417,76	50,12	156,87	150,14	1 455,87	1,99	0,52	1 765,39	117,79

Sachsen (Erfurt und Hildesheim), am seltensten in Ostpreußen (Gumbinnen und Königsberg). Verhältnißmäßig den beträchtlichsten Bestand an Geflügel, mit welchem derjenige der Hühner in der Hauptsache übereinstimmt, ergeben unsere Berechnungen für Hannover (Osnabrück, Stade und Lüneburg), den schwächsten für Rheinland und Schlesien bezw. umgekehrt (Arnsberg und Düsseldorf bezw. Oppeln, Arnsberg und Breslau). Im Übrigen entfallen die günstigsten Ziffern für die Gänse auf Brandenburg (Frankfurt), die Enten auf Ostpreußen und Posen (Bromberg und Gumbinnen), die Trut- und die Perlhühner auf Posen (Bromberg, Marienwerder und Posen bezw. Posen und Bromberg), dagegen die unbefriedigendsten für die Gänse und Enten auf Rheinland (Cöln und Aachen bezw. Cöln und Trier), die Truthühner auch auf Rheinland (Wiesbaden, Koblenz, Trier, Cöln und Aachen), die Perlhühner auf Hessen-Nassau und Rheinland (Trier, Koblenz und Wiesbaden). Endlich zeigt die Bienenzucht in Hannover, Schleswig-Holstein und Pommern (Stade, Lüneburg und Osnabrück) die erfreulichsten Fortschritte, ist jedoch abermals in Rheinland (Düsseldorf) am entschiedensten zurückgeblieben. Sehr fällt die Unzulänglichkeit der Viehhaltung in Rheinland auf, das, abgesehen nur von den Ziegen, Hühnern und Perlhühnern, auf seine Bevölkerung bezogen, durchgängig die geringsten Viehstapel besitzt. Zwischen den äußersten Grenzzahlen betrug der Abstand bei den Provinzen (Regierungsbezirken) für die Pferde 196,71 (226,88), die Rinder 446,61 (571,82), die Schafe 762,43 (1 052,10), die Schweine 445,78 (900,47), die Ziegen 88,47 (132,45), die Gänse 226,61 (258,17), die Enten 117,09 (157,87), die Hühner 1 040,38 (1 660,87), die Truthühner 22,30 (26,78), die Perlhühner 11,07 (12,19), das Federvieh überhaupt 1 010,23 (1 697,01), die Bienenstöcke 58,77 (149,55) Stück. Außer beim gesammten Geflügel überragten mithin diese Unterschiede ungemein jeden Durchschnittssatz der betreffenden Viehgattung auf die Einwohnerzahl, namentlich bei den Pferden, Schafen, Gänsen und Enten, was bei den Regierungsbezirken noch schärfer als bei den Provinzen in die Augen fällt. Demgemäß bieten die Zahlenreihen in den einzelnen Spalten der Tabellen r und s auch weit mehr Abwechselung als die der Tabellen p und q.

(Fortsetzung des Textes auf Seite LXVII).

Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Tab. s.) Kreise.	Auf je 1000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
I. R.-B. Königsberg.						
1. Memel	176,85	347,31	228,39	434,65	6,31	958,43
2. Fischhausen	232,06	650,02	317,68	386,96	9,29	1649,91
3. Königsberg i. Pr., Stadt	29,34	4,03	0,06	3,71	0,86	92,22
4. Königsberg i. Pr., Land	239,70	616,40	271,99	341,51	15,83	1717,67
5. Labiau	194,26	518,97	212,04	642,85	13,30	1499,06
6. Wehlau	261,33	600,41	351,28	468,69	15,17	1541,79
7. Gerdauen	347,60	796,46	686,28	624,90	16,44	2027,20
8. Rastenburg	272,42	614,56	702,44	487,19	9,88	1688,09
9. Friedland	324,48	694,05	828,13	498,95	14,67	1781,90
10. Preußisch Eylau	344,73	816,03	609,86	539,35	28,35	1978,20
11. Heiligenbeil	285,06	830,95	385,86	543,82	33,92	1929,11
12. Braunsberg	281,10	616,55	204,88	482,55	17,90	1896,11
13. Heilsberg	349,09	743,61	418,62	604,31	27,95	2375,27
14. Rössel	279,38	569,28	374,95	469,15	40,21	1760,68
15. Allenstein	186,46	403,22	204,07	268,79	29,28	1447,47
16. Ortelsburg	166,56	618,05	187,37	315,16	8,62	1505,11
17. Neidenburg	175,97	717,61	404,26	399,38	37,73	1919,36
18. Osterode i. Ostpr.	158,21	536,78	443,46	350,30	35,43	1584,06
19. Mohrungen	265,68	683,51	598,09	548,32	46,94	1854,09
20. Preußisch Holland	370,69	734,56	570,73	570,89	43,89	2389,35
II. R.-B. Gumbinnen.						
1. Heydekrug	209,50	510,82	88,50	603,76	20,11	1163,71
2. Niederung	250,66	589,90	40,28	682,66	13,37	1498,84
3. Tilsit, Stadt	48,47	11,32	0,58	45,43	3,53	360,64
4. Tilsit, Land	287,28	569,42	102,51	704,26	23,45	1663,28
5. Ragnit	304,21	616,32	246,64	645,10	7,26	1780,19
6. Pillkallen	343,58	758,09	368,66	625,71	3,07	1711,10
7. Stallupönen	310,15	571,16	281,92	611,15	3,23	1589,09
8. Gumbinnen	267,36	508,56	284,08	438,69	4,21	1371,32
9. Insterburg, Stadt [1])	58,48	33,79	11,98	52,47	2,70	229,89
10. Insterburg, Land [2])	330,41	708,23	332,78	562,39	17,87	1889,46
11. Darkehmen	359,13	752,03	543,90	517,51	8,51	1924,01
12. Angerburg	303,50	638,03	471,89	445,25	12,63	1643,34
13. Goldap	244,57	567,58	311,16	441,10	7,39	1391,76
14. Oletzko	257,64	611,24	388,39	424,49	21,23	1666,39
15. Lyck	246,21	517,98	430,45	401,11	12,02	1648,87
16. Lötzen	250,40	522,10	425,42	351,87	14,56	1401,32
17. Sensburg	212,65	493,75	399,58	332,75	14,52	1418,19
18. Johannisburg	214,12	577,47	311,07	403,26	4,27	1697,61
III. R.-B. Danzig.						
1. Elbing, Stadt	18,50	12,22	0,13	25,29	6,84	207,78
2. Elbing, Land	261,44	698,35	61,13	396,91	97,68	1730,59
3. Marienburg i. Westpr.	329,09	591,11	7,70	367,25	118,40	1553,59
4. Danzig, Stadt	20,99	1,88	0,14	8,76	3,17	104,02
5. Danziger Niederung	255,24	440,51	3,35	401,94	129,90	1236,83
6. Danziger Höhe	135,94	234,94	198,84	256,54	71,88	1086,41
7. Dirschau	178,30	393,20	560,10	417,59	78,08	1311,35

(Noch: Tab. s.) Kreise.	Auf je 1000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: III. R.-B. Danzig.						
8. Preußisch Stargard	152,57	384,82	250,69	436,29	66,65	1316,90
9. Berent	152,45	507,44	430,16	474,84	51,53	1690,07
10. Karthaus	133,55	448,06	247,80	392,13	25,78	1851,80
11. Neustadt i. Westpr.	112,66	345,08	168,65	332,04	30,89	1617,87
12. Putzig	144,23	538,43	535,45	486,36	26,61	1803,82
IV. R.-B. Marienwerder.						
1. Stuhm	310,11	699,65	305,41	649,35	81,22	1950,83
2. Marienwerder	206,18	479,86	353,54	530,22	83,33	1541,38
3. Rosenberg i. Westpr.	233,96	570,34	818,10	567,80	33,15	1532,23
4. Löbau	203,97	611,41	273,82	470,60	47,64	1592,87
5. Strasburg i. Westpr.	192,61	577,66	336,06	447,10	35,66	1569,44
6. Briesen	207,42	589,55	469,33	588,87	30,26	1802,54
7. Thorn, Stadt	47,17	3,41	0,34	20,62	6,04	136,53
8. Thorn, Land	138,96	381,48	424,98	395,49	44,07	1344,74
9. Culm	185,57	526,66	710,38	615,55	51,65	1766,28
10. Graudenz, Stadt	36,38	9,32	0,58	19,04	10,27	141,90
11. Graudenz, Land	251,82	628,74	758,55	670,29	65,57	2044,70
12. Schwetz	149,31	418,76	358,30	500,42	86,17	1508,14
13. Tuchel	144,56	447,07	847,89	517,04	66,76	1583,03
14. Konitz	104,90	360,09	411,00	380,99	52,87	1341,09
15. Schlochau	134,98	464,16	706,68	512,78	64,39	1530,17
16. Flatow	171,25	550,16	1219,53	642,55	72,42	1830,32
17. Deutsch Krone	146,46	480,91	1223,08	516,84	122,09	1796,27
V. Haupt- und Residenzstadt **Berlin**	27,11	7,57	4,20	5,82	0,53	36,67
VI. R.-B. Potsdam.						
1. Prenzlau	204,70	499,93	1359,74	734,14	109,69	1614,69
2. Templin	166,50	412,37	932,94	744,32	184,89	1683,84
3. Angermünde	166,18	379,61	657,07	594,90	185,19	1554,08
4. Oberbarnim	97,11	238,12	344,03	245,37	98,97	3412,26
5. Niederbarnim	70,46	84,20	22,70	105,03	51,48	1033,34
6. Charlottenburg, Stadt	24,20	2,59	0,11	3,69	1,70	74,74
7. Schöneberg, Stadt	22,93	4,85	0,04	1,90	0,38	36,74
8. Rixdorf, Stadt	28,85	6,97	0,08	10,76	2,85	154,08
9. Teltow	59,03	105,51	21,15	121,99	43,70	977,36
10. Beeskow-Storkow	116,52	420,77	331,68	533,55	123,18	1571,00
11. Jüterbog-Luckenwalde	127,92	383,52	338,90	556,76	60,34	1471,83
12. Zauch-Belzig	143,64	439,06	280,99	646,20	144,26	2082,32
13. Potsdam, Stadt	85,11	3,29	0,03	5,13	2,88	191,08
14. Spandau, Stadt	21,10	10,36	0,03	11,44	11,90	242,09
15. Osthavelland	152,48	378,51	115,34	309,01	97,30	1657,29
16. Brandenburg a./H., St.	54,43	10,84	12,99	19,21	9,20	266,36
17. Westhavelland	148,60	419,04	336,11	432,98	120,60	1612,63
18. Ruppin	151,43	478,36	357,13	538,54	143,53	1732,57
19. Ostprignitz	186,20	594,36	862,36	1035,95	104,24	2195,67
20. Westprignitz	147,94	490,63	320,22	729,39	75,22	1843,02

[1]) seit dem 1. April 1902 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Insterburg.

Noch: Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. a.)

Kreise.	Auf je 1000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
VII. R.-B. Frankfurt.						
1. Königsberg i./Neum.	137,48	373,16	646,07	442,94	147,83	1958,92
2. Soldin	165,78	528,73	1289,76	735,95	144,[illegible]	1928,11
3. Arnswalde	149,53	532,00	1481,04	640,76	117,83	1875,20
4. Friedeberg i. Neum.	122,79	374,[illegible]	568,[illegible]	672,37	107,67	1583,[illegible]
5. Landsberg a. W., St.	33,[illegible]	37,[illegible]	[illegible]	[illegible]	17,[illegible]	380,[illegible]
6. Landsberg, Land	180,40	461,07	349,[illegible]	659,82	92,23	2174,[illegible]
7. Lebus	155,86	400,42	424,37	362,64	157,44	2479,67
8. Frankfurt a. O., St.	35,[illegible]	11,[illegible]	[illegible]	28,[illegible]	17,71	[illegible]
9. Weststernberg	142,[illegible]	181,[illegible]	521,[illegible]	397,[illegible]	[illegible]	2297,[illegible]
10. Oststernberg	115,[illegible]	426,47	592,[illegible]	548,[illegible]	120,[illegible]	[illegible]
11. Züllichau-Schwiebus	117,94	447,24	406,69	425,57	124,35	1464,13
12. Krossen	86,00	439,26	160,76	475,33	111,60	1363,48
13. Guben, Stadt	18,[illegible]	28,[illegible]	0,29	48,[illegible]	59,[illegible]	224,01
14. Guben, Land	111,21	586,21	196,[illegible]	525,[illegible]	127,81	1711,76
15. Lübben	104,32	591,04	305,23	551,64	56,83	1755,34
16. Luckau	87,02	472,93	210,33	668,93	90,81	1428,06
17. Kalau	62,27	332,25	143,47	468,93	85,[illegible]	997,2[illegible]
18. Cottbus, Stadt	17,[illegible]	2,[illegible]	[illegible]	[illegible]	8,[illegible]	172,[illegible]
19. Cottbus, Land	[illegible]	486,[illegible]	84,[illegible]	536,11	[illegible]	1467,[illegible]
20. Forst, Stadt	17,77	11,54	0,41	27,37	10,54	232,30
21. Sorau	59,13	364,04	136,61	247,38	59,12	824,84
22. Spremberg	44,35	217,11	76,69	251,80	56,63	786,29
VIII. R.-B. Stettin.						
1. Demmin	213,35	551,32	1330,23	727,64	51,55	2114,38
2. Anklam	177,38	543,63	876,98	675,22	38,30	1662,86
3. Usedom-Wollin	83,86	200,53	314,51	378,98	33,56	1058,02
4. Ueckermünde	93,22	199,42	46,59	519,38	57,10	1080,37
5. Randow	120,02	356,21	432,58	437,69	75,01	1316,72
6. Stettin, Stadt	23,14	4,93	0,74	10,33	2,31	114,93
7. Greifenhagen	157,78	587,10	794,69	604,35	171,02	1959,07
8. Pyritz	[illegible]	725,[illegible]	2021,14	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Stargard i. P., St.[1])	30,87	41,22	26,47	85,11	28,97	366,02
10. Saatzig[2])	180,82	681,37	2237,34	958,84	114,56	2476,93
11. Naugard	153,12	573,09	1127,03	820,53	56,09	2731,32
12. Kammin	155,94	611,20	1377,43	846,25	28,13	2100,15
13. Greifenberg	182,96	670,82	1084,33	913,48	35,30	2119,65
14. Regenwalde	179,01	567,74	1947,57	935,56	67,34	2230,57
IX. R.-B. Köslin.						
1. Schivelbein	167,33	582,16	1359,94	960,62	58,35	1962,66
2. Dramburg	137,89	441,50	1283,13	663,92	101,08	1462,15
3. Neustettin	147,12	518,21	970,16	736,15	78,92	1757,13
4. Belgard	164,04	555,15	1030,62	837,88	64,70	1921,11
5. Kolberg-Körlin	131,[illegible]	501,[illegible]	685,44	857,[illegible]	34,91	1701,[illegible]
6. Köslin	121,43	435,41	457,21	645,92	41,44	1411,11
7. Bublitz	140,18	519,60	809,83	688,66	60,38	1865,70
8. Schlawe	159,35	541,37	472,86	873,39	55,92	1758,18
9. Rummelsburg	128,52	481,12	696,31	490,15	61,62	1822,05
10. Stolp i. Pomm., St.	49,76	23,56	4,95	61,81	21,38	286,01
11. Stolp, Land	166,16	602,22	668,14	725,62	48,89	2415,25
12. Lauenburg i. Pomm.	136,19	515,96	616,93	581,92	31,36	1976,23
13. Bütow	115,64	402,52	247,54	430,[illegible]	37,12	1597,94
X. R.-B. Stralsund.						
1. Rügen	194,19	525,37	1325,14	558,59	17,07	1643,35
2. Stralsund, Stadt	23,07	20,79	2,38	37,91	2,54	241,22
3. Franzburg	194,20	578,70	1580,66	660,49	43,09	1810,55
4. Greifswald	136,79	365,57	774,89	423,98	36,06	1318,84
5. Grimmen	248,12	637,69	1540,59	845,84	47,05	2285,56
XI. R.-B. Posen.						
1. Wreschen	158,57	571,68	521,82	429,38	49,88	1801,35
2. Jarotschin	145,53	523,23	741,27	369,38	61,76	1552,65
3. Schroda	192,98	666,40	562,77	482,96	41,69	1826,17
4. Schrimm	171,17	561,82	216,92	439,85	63,16	1635,51
5. Posen, Stadt	30,17	6,20	1,22	14,87	8,25	130,63
6. Posen Ost	149,67	459,98	174,60	426,81	63,08	1520,27
7. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Samter	149,17	487,19	291,88	492,14	72,72	1365,57
10. Birnbaum	141,31	460,89	276,19	555,17	118,35	1481,77
11. Schwerin a./Warthe	121,30	517,20	331,18	422,28	143,73	1557,73
12. Meseritz	136,12	522,30	491,62	535,41	131,39	1742,36
13. Neutomischel	121,14	454,12	189,58	536,60	26,36	1062,93
14. Grätz	114,[illegible]	478,17	299,72	376,90	61,82	1228,57

(Noch: Tab. a.)

Kreise.	Auf je 1000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XI. R.-B. Posen.						
15. Bomst	123,43	504,27	102,44	402,30	117,02	1655,87
16. Fraustadt	139,[illegible]	661,[illegible]	171,06	330,81	82,10	1375,53
17. Schmiegel	148,94	599,02	367,40	445,73	80,87	1597,33
18. Kosten	152,[illegible]	574,[illegible]	333,97	472,57	51,86	1525,1[illegible]
19. Lissa	127,[illegible]	454,[illegible]	313,32	380,32	58,74	1375,26
20. Rawitsch	107,25	415,[illegible]	129,67	357,75	38,39	1247,13
21. Gostyn	161,46	534,25	522,52	410,31	35,79	1523,17
22. Koschmin	177,[illegible]	[illegible]	329,59	515,12	24,48	1610,57
23. Krotoschin	121,[illegible]	427,[illegible]	151,59	341,00	33,37	1276,96
24. Pleschen	167,[illegible]	567,14	244,89	406,80	49,20	1514,62
25. Ostrowo	119,03	391,66	96,34	269,51	36,64	1124,96
26. Adelnau	130,50	477,63	24,73	311,50	38,71	1433,87
27. Schildberg	124,[illegible]	446,[illegible]	49,29	290,23	42,15	1353,16
28. Kempen in Posen	[illegible]	395,17	190,55	365,97	48,33	1228,05
XII. R.-B. Bromberg.						
1. Filehne	113,[illegible]	408,[illegible]	120,01	448,39	102,04	1759,73
2. Czarnikau	121,[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Kolmar in Posen	121,04	377,[illegible]	351,14	431,59	76,34	1536,03
4. Wirsitz	187,19	543,30	937,34	647,38	80,92	2013,79
5. Bromberg, Stadt	42,65	1,51	0,15	10,73	7,09	173,55
6. Bromberg, Land	118,83	333,79	371,24	388,95	81,63	1430,[illegible]
7. Schubin	182,77	554,43	515,03	595,78	61,95	1958,94
8. Inowrazlaw	138,61	431,26	262,76	331,39	33,71	1293,99
9. Strelno	185,36	631,25	286,36	414,01	55,37	1929,30
10. Mogilno	199,85	607,84	313,42	454,19	81,21	1907,31
11. Znin	208,27	650,53	645,37	592,91	76,61	2121,45
12. Wongrowitz	212,55	671,68	814,83	693,20	58,35	2099,11
13. Gnesen	149,94	406,44	314,66	373,95	36,35	1385,15
14. Witkowo	198,11	711,46	342,01	532,54	69,76	2077,00
XIII. R.-B. Breslau.						
1. Namslau	153,21	624,06	176,41	439,39	51,46	1267,28
2. Groß Wartenberg	110,74	502,16	280,17	305,64	66,36	1378,20
3. Öls	126,33	533,83	[illegible]	403,[illegible]	77,27	1173,[illegible]
4. Trebnitz	139,91	656,01	111,[illegible]	[illegible]	91,16	1372,[illegible]
5. Militsch	140,96	629,35	160,50	408,37	79,64	1479,55
6. Guhrau	151,[illegible]	756,54	405,97	386,04	62,67	1513,91
7. Steinau	115,52	685,[illegible]	393,[illegible]	354,65	50,09	1391,14
8. Wohlau	119,13	669,13	307,41	356,79	69,18	1512,59
9. Neumarkt	115,06	565,19	163,52	349,36	56,01	1374,95
10. Breslau, Stadt	18,31	1,13	0,87	1,90	1,16	47,05
11. Breslau, Land	96,71	370,51	85,57	243,43	50,04	1016,91
12. Ohlau	129,22	553,53	125,84	507,86	103,44	1300,48
13. Brieg	94,22	439,38	32,10	352,97	41,06	861,16
14. Strehlen	95,99	539,77	113,86	424,99	41,53	1272,32
15. Nimptsch	125,50	708,42	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
16. Münsterberg	108,96	649,14	412,46	372,32	53,04	1541,59
17. Frankenstein	90,88	500,13	226,77	317,87	47,53	1334,95
18. Reichenbach	56,15	231,89	143,37	167,19	19,12	647,60
19. Schweidnitz, Stadt	37,55	11,96	0,67	5,63	2,78	118,75
20. Schweidnitz, Land	86,35	410,42	213,82	271,01	21,47	1099,15
21. Striegau	80,63	386,42	251,49	245,37	14,05	943,76
22. Waldenburg	32,51	111,45	1,72	61,41	16,36	297,19
23. Glatz	58,22	150,48	83,26	138,67	71,01	892,19
24. Neurode	39,27	369,01	14,94	133,61	16,35	659,65
25. Habelschwerdt	61,90	594,67	69,77	156,11	71,57	862,12
XIV. R.-B. Liegnitz.						
1. Grünberg	63,41	310,12	149,93	267,34	149,26	939,59
2. Freystadt	77,72	461,32	204,05	291,39	72,39	1024,36
3. Sagan	68,19	475,[illegible]	89,94	255,78	45,06	919,46
4. Sprottau	97,82	[illegible]	168,12	283,09	33,86	904,62
5. Glogau	111,31	585,20	215,34	269,99	51,61	1027,31
6. Lüben	127,56	621,14	243,07	352,74	37,33	1235,50
7. Bunzlau	75,73	414,06	70,67	206,14	57,15	1004,43
8. Goldberg-Haynau	106,56	573,28	297,94	311,25	46,09	1193,07
9. Liegnitz, Stadt	18,80	12,04	1,75	[illegible]	1,44	143,23
10. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	38,90	1463,80
11. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	21,22	1008,05
12. Schönau	101,71	617,08	143,78	[illegible]	68,52	1281,46
13. Bolkenhain	88,24	595,92	147,24	557,[illegible]	32,26	1190,78
14. Landeshut	50,69	351,95	11,44	[illegible]	43,66	606,39
15. Hirschberg	41,19	273,87	24,76	106,06	43,00	669,31
16. Löwenberg	74,99	591,28	173,03	255,72	137,04	1341,34
17. Lauban	56,63	336,71	18,80	136,33	107,72	787,93

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Stargard in Pommern.

Digitized by Google

Noch: Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise.	Auf je 1000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt: Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XIV. R.-B. Liegnitz.						
18. Görlitz, Stadt	15,93	9,35	3,62	3,01	1,85	91,53
19. Görlitz, Land	77,89	502,83	31,89	207,35	73,96	1135,91
20. Rothenburg i./Oblauf.	43,90	429,70	23,70	233,61	81,00	875,00
21. Hoyerswerda	59,32	536,14	35,86	505,44	71,31	1175,38
XV. R.-B. Oppeln.						
1. Kreuzburg	117,97	421,30	43,82	390,03	38,43	1087,23
2. Rosenberg i. OSchl.	95,91	464,94	80,04	361,93	37,06	970,85
3. Oppeln, Stadt	20,86	16,80	0,13	24,67	13,75	267,30
4. Oppeln, Land	72,52	377,41	22,33	216,36	72,44	837,69
5. Groß Strehlitz	75,49	328,46	89,99	224,52	58,81	1105,04
6. Lublinitz	98,32	490,39	24,46	302,90	18,00	1054,50
7. Gleiwitz, Stadt	29,20	13,16	0,97	30,90	11,42	260,04
8. Tost-Gleiwitz	87,00	319,71	69,93	210,16	38,07	1021,98
9. Tarnowitz	32,87	112,82	5,27	97,42	55,28	532,91
10. Beuthen i. OSchl., St.	17,12	5,95	3,58	19,96	9,96	150,98
11. Königshütte i. OSchl., St.	15,19	1,17	0,10	24,48	15,19	150,26
12. Beuthen, Land	21,64	17,62	0,32	52,16	26,00	275,93
13. Zabrze	21,30	25,57	0,27	52,62	25,64	305,92
14. Kattowitz, Stadt	19,66	3,28	0,06	18,62	7,66	139,01
15. Kattowitz, Land	21,20	18,30	0,13	84,74	33,41	334,41
16. Pleß	71,38	346,33	9,35	271,16	25,84	1008,57
17. Rybnik	65,65	286,26	2,72	230,34	30,82	933,60
18. Ratibor, Stadt [1])	21,14	28,94	0,13	22,01	9,43	159,33
19. Ratibor, Land [2])	84,33	382,03	89,86	222,77	78,84	1144,87
20. Kosel	101,99	388,26	92,08	227,31	65,72	1155,12
21. Leobschütz	114,74	490,18	35,95	328,64	113,63	1698,21
22. Neustadt i. Oberschl.	90,89	417,73	95,11	284,48	89,56	1112,82
23. Falkenberg	99,08	647,87	123,89	366,82	88,42	1279,79
24. Neisse	93,68	487,34	44,33	242,48	86,30	1073,48
25. Grottkau	137,65	747,33	80,54	465,46	82,51	1715,85
XVI. R.-B. Magdeburg.						
1. Osterburg	243,21	820,03	615,35	1229,48	117,29	2904,15
2. Salzwedel	183,05	752,01	443,32	1710,36	93,34	2828,55
3. Gardelegen	144,36	570,25	395,67	1107,13	127,82	2381,82
4. Stendal	132,52	387,72	355,20	587,58	88,83	1849,30
5. Jerichow I	121,24	353,05	586,34	576,92	112,76	2127,35
6. Jerichow II	171,15	564,83	544,07	877,61	170,80	2611,57
7. Kalbe	49,26	140,29	194,53	283,97	72,68	1289,81
8. Wanzleben	61,61	198,67	473,15	370,07	85,51	1443,85
9. Magdeburg, Stadt	20,01	2,92	8,32	13,26	3,65	104,53
10. Wolmirstedt	94,51	357,27	384,10	684,91	148,48	2050,95
11. Neuhaldensleben	86,53	361,12	625,02	584,66	111,00	1590,24
12. Oschersleben	68,15	290,02	610,30	358,96	125,84	1404,43
13. Aschersleben, Stadt [3])	31,27	29,84	40,59	75,79	13,87	403,69
14. Quedlinburg [4])	60,49	136,45	341,94	292,67	94,30	1342,17
15. Halberstadt, Stadt	40,55	21,40	121,70	36,18	8,85	253,49
16. Halberstadt, Land	103,94	425,05	722,15	502,55	138,08	2254,83
17. Grafsch. Wernigerode	53,87	197,14	301,36	282,21	61,81	1339,59
XVII. R. B. Merseburg.						
1. Liebenwerda	83,86	453,01	54,76	511,18	105,31	1193,79
2. Torgau	132,76	491,41	177,78	562,37	118,38	1639,49
3. Schweinitz	142,44	730,14	282,15	794,79	118,59	1983,41
4. Wittenberg	103,32	424,70	236,46	504,08	136,82	1763,89
5. Bitterfeld	74,56	298,51	193,21	421,46	148,38	1641,00
6. Saalkreis	78,79	258,61	313,67	465,47	140,02	1870,56
7. Halle a./Saale, Stadt	21,68	6,56	16,76	14,52	4,28	115,11
8. Delitzsch	108,18	470,14	323,47	648,93	107,93	2077,67
9. Mansfelder Gebirgskr.	49,11	181,10	279,70	361,47	172,67	1610,39
10. Mansfelder Seekreis	58,48	194,47	398,94	372,73	114,68	1350,27
11. Sangerhausen	66,51	284,70	494,21	508,43	224,19	1950,91
12. Eckartsberga	102,82	474,62	678,10	826,68	253,60	3186,68
13. Querfurt	98,15	412,32	754,65	744,78	184,66	2543,97
14. Merseburg	84,88	278,97	282,10	529,29	94,35	1728,33
15. Weißenfels, Stadt	29,32	5,28	0,50	18,30	7,94	169,99
16. Weißenfels, Land	79,15	322,73	138,85	593,47	104,09	1711,77
17. Naumburg	64,23	190,82	103,51	355,00	74,73	1117,00
18. Zeitz, Stadt [3])	18,44	3,83	0,29	11,83	3,83	187,11
19. Zeitz, Land [3])	91,21	470,95	134,92	561,05	86,92	1666,25
XVIII. R.-B. Erfurt.						
1. Nordhausen, Stadt	28,81	12,07	14,21	43,51	11,12	254,38
2. Grafschaft Hohenstein	76,07	314,71	585,33	481,40	194,62	1584,34

(Noch: Tab. 8.) Kreise.	Auf je 1000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt: Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XVIII. R.-B. Erfurt.						
3. Worbis	67,38	320,09	492,66	640,83	265,69	1971,74
4. Heiligenstadt	72,87	290,02	360,92	559,57	189,12	1685,30
5. Mühlhausen i. Th., St.	21,72	14,90	40,48	84,57	23,90	243,96
6. Mühlhausen, Land	65,60	349,43	528,99	631,68	213,52	1915,25
7. Langensalza	94,11	432,83	523,44	706,27	174,01	2589,73
8. Weißensee	93,13	472,80	376,17	748,62	264,95	3129,16
9. Erfurt, Stadt	19,35	5,14	2,19	4,40	5,86	104,27
10. Erfurt, Land	69,78	383,77	217,18	580,11	214,28	2612,21
11. Ziegenrück	39,25	412,76	252,64	402,87	227,82	1541,61
12. Schleusingen	13,89	202,45	64,56	166,60	144,31	694,61
XIX. R.-B. Schleswig.						
1. Hadersleben	227,00	1485,87	278,28	555,83	19,28	2236,07
2. Apenrade	192,37	1237,35	184,22	477,39	12,04	1540,92
3. Sonderburg	180,27	983,36	178,78	915,45	5,20	2512,41
4. Flensburg, Stadt	22,44	27,98	0,55	27,96	1,72	244,35
5. Flensburg, Land	194,80	1260,57	114,92	901,96	17,50	2649,19
6. Schleswig	164,60	900,65	116,96	684,61	22,96	1792,94
7. Eckernförde	180,99	859,71	121,74	832,78	44,60	2252,78
8. Eiderstedt	164,13	938,90	1182,15	207,78	9,58	2569,34
9. Husum	193,52	1189,63	691,50	317,96	20,24	1847,53
10. Tondern	222,68	1551,85	826,03	198,78	15,79	1846,57
11. Oldenburg	221,50	833,45	224,80	657,61	77,37	2173,50
12. Plön	138,60	566,82	140,65	510,06	48,73	1623,91
13. Kiel, Stadt	16,82	6,01	3,37	6,78	0,98	151,06
14. Neumünster, Stadt [2])	17,74	19,65	0,55	85,60	2,23	307,39
15. Kiel, Land [4])	152,72	641,34	68,58	672,96	60,03	1978,72
16. Rendsburg	175,71	826,52	92,38	793,11	68,51	1440,23
17. Norderdithmarschen	208,66	1290,55	198,27	335,52	41,69	1895,19
18. Süderdithmarschen	222,56	990,40	199,05	370,07	60,22	1976,38
19. Steinburg	160,09	678,61	63,39	544,23	59,43	1428,86
20. Segeberg	212,69	1007,17	173,42	1136,94	118,19	2156,03
21. Wandsbek, Stadt [5])	56,39	14,09	1,50	59,43	6,22	474,65
22. Stormarn [6])	134,25	525,51	119,04	660,90	70,25	1938,48
23. Pinneberg	100,14	390,75	59,82	458,23	35,35	1655,26
24. Altona, Stadt	18,98	8,69	0,95	3,42	0,11	152,67
25. Herzogth. Lauenburg	163,93	567,59	522,99	724,60	94,75	2077,52
XX. R.-B. Hannover.						
1. Diepholz	141,06	982,63	298,15	992,68	45,25	3794,29
2. Syke	133,69	659,05	85,15	1466,51	77,21	3573,56
3. Hoya	146,08	722,79	297,93	1748,89	117,71	3538,56
4. Nienburg	90,84	470,11	388,38	936,18	112,71	1983,98
5. Stolzenau	108,79	689,82	600,75	1070,99	89,04	2655,79
6. Sulingen	140,99	840,72	644,27	1303,95	48,10	3249,77
7. Neustadt a. Rübenbge.	127,49	484,49	428,16	1022,48	163,39	2057,80
8. Hannover, Stadt	26,17	3,76	2,17	12,71	3,71	82,96
9. Hannover, Land	74,67	220,53	190,62	428,59	109,79	1364,19
10. Linden, Stadt	12,25	3,91	0,06	19,83	3,34	104,29
11. Linden, Land	77,53	268,98	160,43	410,22	181,87	1340,01
12. Springe	117,40	438,34	438,79	518,36	211,03	1866,09
13. Hameln	86,02	291,77	225,33	487,32	174,27	1397,95
XXI. R.-B. Hildesheim.						
1. Peine	68,29	409,19	255,34	590,19	128,89	1963,30
2. Hildesheim, Stadt	20,85	7,73	4,44	8,68	7,96	172,57
3. Hildesheim, Land	113,44	460,23	424,70	552,12	167,46	2512,37
4. Marienburg i. Hann.	106,32	488,98	546,24	549,56	184,93	2066,26
5. Gronau	96,85	339,12	439,46	551,20	208,34	1663,04
6. Alfeld	85,75	325,23	271,47	562,30	192,38	1458,77
7. Goslar	74,90	268,51	524,56	374,30	128,89	1448,96
8. Osterode am Harz	68,21	295,90	510,13	493,47	159,51	1422,24
9. Duderstadt	93,90	294,56	429,52	806,55	186,36	2028,76
10. Göttingen, Stadt	23,91	14,09	1,03	21,96	12,50	144,90
11. Göttingen, Land	108,66	482,65	738,64	828,63	235,95	2472,20
12. Münden	60,69	281,75	432,80	492,24	148,30	1474,60
13. Uslar	86,43	457,30	448,28	804,74	180,31	1758,31
14. Einbeck	93,33	393,62	478,76	668,56	186,15	1544,40
15. Northeim	86,10	396,33	616,90	693,37	162,54	1757,36
16. Zellerfeld	24,20	108,61	5,34	65,12	59,98	353,78
17. Ilfeld	63,44	260,30	377,58	490,05	190,62	1841,09
XXII. R.-B. Lüneburg.						
1. Celle, Stadt	57,94	21,88	2,51	84,90	39,73	412,31
2. Celle, Land	109,07	683,06	898,85	1220,54	183,74	2455,77

[1]) seit dem 1. April 1903 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Ratibor. — [3]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [4]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben. — [5]) desgl. Zeitz. — [6]) desgl. Neumünster. — [7]) desgl. Wandsbek.

Noch: Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. 8.)

Kreise.	Auf je 1000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XXII. R.-B. Lüneburg.						
3. Gifhorn	118,97	636,47	614,45	1290,83	146,21	2256,20
4. Burgdorf	118,36	539,11	469,72	949,41	160,47	2511,56
5. Isenhagen	143,46	775,34	1316,24	1845,12	115,11	2973,42
6. Fallingbostel	119,81	664,77	595,94	1386,30	119,40	3074,20
7. Soltau	87,26	440,86	1050,79	954,72	144,90	3071,78
8. Uelzen	130,19	565,49	247,02	1442,81	177,43	2136,[illegible]
9. Lüchow	163,31	844,41	88,33	1714,14	95,51	2027,72
10. Dannenberg	151,94	674,18	324,37	1386,53	113,30	2458,[illegible]
11. Bleckede	164,72	646,19	238,15	1455,98	146,76	2923,24
12. Lüneburg, Stadt	30,41	12,64	0,67	76,86	14,74	655,85
13. Lüneburg, Land	155,24	564,86	411,47	1416,[illegible]	195,86	2561,[illegible]
14. Winsen	112,71	570,77	125,54	1119,62	113,44	4784,18
15. Harburg, Stadt	15,46	3,11	1,16	25,45	9,67	258,27
16. Harburg, Land	89,55	354,16	149,88	[illegible]	76,92	2001,[illegible]
XXIII. R.-B. Stade.						
1. York	137,[illegible]	470,56	242,15	477,84	47,59	1832,18
2. Stade	123,9[illegible]	591,49	524,22	[illegible]	67,[illegible]	[illegible]
3. Kehdingen	254,15	704,75	207,16	344,52	70,42	2448,17
4. Neuhaus a./Oste	292,76	657,12	241,73	525,7[illegible]	59,21	2529,[illegible]
5. Hadeln	266,[illegible]	1197,71	136,[illegible]	417,71	62,[illegible]	3704,29
6. Lehe	99,01	736,45	139,24	274,51	51,24	1645,17
7. Geestemünde	88,51	545,84	355,93	341,17	77,[illegible]	1572,[illegible]
8. Osterholz	96,15	660,51	258,56	513,54	110,19	1887,29
9. Blumenthal	52,15	234,94	62,96	305,44	84,24	1206,32
10. Verden	127,[illegible]	728,95	247,01	1072,[illegible]	72,18	2685,21
11. Achim	93,17	496,49	149,08	713,[illegible]	62,54	2252,79
12. Rotenburg i. Hann.	151,[illegible]	758,24	1084,69	1114,76	78,57	1544,[illegible]
13. Zeven	247,47	917,04	1588,92	1290,[illegible]	53,14	1671,[illegible]
14. Bremervörde	131,51	592,49	1019,[illegible]	999,[illegible]	89,71	2328,[illegible]
XXIV. R.-B. Osnabrück.						
1. Meppen	121,87	726,[illegible]	770,14	681,82	60,25	2730,[illegible]
2. Aschendorf	104,[illegible]	678,[illegible]	1119,76	814,23	82,[illegible]	1811,[illegible]
3. Hümmling	138,12	784,14	3899,[illegible]	670,51	63,72	2737,[illegible]
4. Lingen	197,92	682,[illegible]	297,[illegible]	714,[illegible]	38,1[illegible]	3179,[illegible]
5. Grafschaft Bentheim	165,[illegible]	624,7[illegible]	556,34	610,[illegible]	88,04	2024,[illegible]
6. Bersenbrück	122,[illegible]	680,[illegible]	34,61	798,[illegible]	53,4[illegible]	3182,[illegible]
7. Osnabrück, Stadt	[illegible]	15,1[illegible]	4,07	72,09	37,1[illegible]	257,[illegible]
8. Osnabrück, Land	71,[illegible]	418,17	29,[illegible]	628,16	87,[illegible]	1845,18
9. Wittlage	92,55	613,73	106,[illegible]	658,65	46,71	3180,[illegible]
10. Melle	84,1[illegible]	450,[illegible]	58,78	1042,12	47,44	22[illegible]
11. Iburg	79,77	486,05	30,54	586,59	79,[illegible]	186[illegible]
XXV. R.-B. Aurich.						
1. Norden	138,[illegible]	519,65	223,[illegible]	299,1[illegible]	47,[illegible]	1330,[illegible]
2. Emden, Stadt	24,[illegible]	58,03	48,32	[illegible]	7,[illegible]	[illegible]
3. Emden, Land	212,[illegible]	917,55	410,72	27[illegible]	25,[illegible]	[illegible]
4. Wittmund	131,[illegible]	632,51	266,2[illegible]	253,[illegible]	45,1[illegible]	[illegible]
5. Aurich	125,[illegible]	594,[illegible]	20[illegible]	35[illegible]	26,[illegible]	[illegible]
6. Leer	79,72	692,91	2[illegible]	31[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. Weener	157,[illegible]	841,7[illegible]	274,[illegible]	[illegible]	[illegible]	15[illegible]
XXVI. R.-B. Münster.						
1. Tecklenburg	78,[illegible]	75,[illegible]	17,[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2. Warendorf	110,41	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Beckum	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Lüdinghausen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Münster i. Westf., St.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. Münster, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. Steinfurt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Koesfeld	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Ahaus	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
10. Borken	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Recklinghausen, St.[1]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
12. Recklinghausen, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XXVII. R.-B. Minden.						
1. Minden	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2. Lübbecke	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Herford	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Halle i. Westfalen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Bielefeld, Stadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. Bielefeld, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. Wiedenbrück	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Noch: XXVII. R.-B. Minden.						
8. Paderborn	92,77	390,42	291,24	290,42	65,09	1356,82
9. Büren	137,46	528,09	791,41	690,96	111,74	2534,28
10. Warburg	137,[illegible]	590,77	497,74	634,23	109,00	2167,23
11. Höxter	97,15	342,[illegible]	252,18	555,[illegible]	171,27	1594,50
XXVIII. R.-B. Arnsberg.						
1. Arnsberg	48,25	236,27	103,63	261,59	119,02	1009,42
2. Meschede	52,16	493,60	300,[illegible]	402,[illegible]	114,91	1280,15
3. Brilon	60,24	422,00	295,29	387,74	130,12	1191,[illegible]
4. Lippstadt	102,09	391,50	353,9[illegible]	519,25	122,41	2218,53
5. Soest	101,[illegible]	367,32	177,6[illegible]	632,97	113,76	1901,54
6. Hamm, Stadt[1]	16,77	15,11	12,27	105,54	40,61	357,7[illegible]
7. Hamm, Land[2]	77,54	229,17	125,13	425,37	81,57	1484,57
8. Dortmund, Stadt	17,[illegible]	2,18	2,43	18,67	7,26	140,15
9. Dortmund, Land	35,11	58,95	15,88	156,41	56,43	582,[illegible]
10. Hörde	26,28	51,87	65,94	126,53	71,44	480,[illegible]
11. Bochum, Stadt	19,19	1,94	0,29	19,94	2,95	188,14
12. Witten, Stadt	14,41	4,24	6,8[illegible]	36,62	12,38	270,25
13. Bochum, Land	24,87	25,74	11,64	99,57	35,27	364,12
14. Gelsenkirchen, Stadt	19,11	3,19	0,76	38,42	5,[illegible]	194,11
15. Gelsenkirchen, Land	18,62	11,46	5,13	84,24	27,44	275,75
16. Hattingen	23,28	72,50	30,22	99,94	66,15	633,57
17. Hagen, Stadt	11,47	6,22	0,[illegible]	5,81	12,13	150,44
18. Hagen, Land	25,51	105,47	14,72	68,62	76,69	586,98
19. Schwelm	24,99	97,44	15,78	33,51	30,59	515,38
20. Iserlohn	31,[illegible]	93,[illegible]	40,[illegible]	116,77	94,05	638,10
21. Altena	24,45	174,12	28,11	71,32	111,17	625,81
22. Olpe	18,1[illegible]	379,19	46,18	214,31	117,58	978,78
23. Siegen	11,61	160,72	28,77	78,21	100,91	442,07
24. Wittgenstein	13,[illegible]	633,1[illegible]	56,1[illegible]	234,37	104,78	784,42
XXIX. R.-B. Kassel.						
1. Kassel, Stadt	32,7[illegible]	4,44	2,96	12,42	3,46	93,70
2. Kassel, Land	65,[illegible]	195,4[illegible]	121,16	166,41	148,74	1566,[illegible]
3. Eschwege	53,47	341,17	378,84	588,71	200,19	1430,[illegible]
4. Fritzlar	106,[illegible]	524,[illegible]	369,1[illegible]	827,[illegible]	180,27	2253,46
5. Hofgeismar	128,53	390,[illegible]	331,[illegible]	735,[illegible]	156,[illegible]	2150,85
6. Homberg	98,[illegible]	498,[illegible]	716,17	745,21	188,98	1988,17
7. Melsungen	80,[illegible]	433,[illegible]	417,[illegible]	667,[illegible]	149,67	1937,[illegible]
8. Rotenburg i. H.-N.	82,[illegible]	442,42	477,11	612,[illegible]	165,00	1852,[illegible]
9. Witzenhausen	51,77	291,[illegible]	419,[illegible]	468,[illegible]	200,52	1407,81
10. Wolfhagen	104,81	455,[illegible]	664,1[illegible]	814,7[illegible]	204,87	2357,[illegible]
11. Marburg	68,51	517,[illegible]	425,[illegible]	447,[illegible]	91,67	1642,13
12. Frankenberg	78,11	[illegible]	716,14	694,1[illegible]	82,99	1920,51
13. Kirchhain	84,74	[illegible]	536,44	662,78	111,11	2206,11
14. Ziegenhain	[illegible]	[illegible]	514,[illegible]	565,[illegible]	148,[illegible]	2085,[illegible]
15. Fulda	51,[illegible]	492,[illegible]	106,[illegible]	362,27	54,32	1078,[illegible]
16. Hersfeld	68,44	512,[illegible]	587,[illegible]	458,[illegible]	101,05	1603,47
17. Hünfeld	[illegible]	[illegible]	[illegible]	679,[illegible]	138,[illegible]	2083,[illegible]
18. Hanau, Stadt	41,[illegible]	9,17	10,17	8,14	5,15	138,47
19. Hanau, Land	[illegible]	290,[illegible]	37,16	422,11	120,26	1340,13
20. Gelnhausen	29,[illegible]	454,[illegible]	290,[illegible]	301,[illegible]	104,[illegible]	1543,79
21. Schlüchtern	19,81	581,[illegible]	295,47	417,[illegible]	104,[illegible]	1407,[illegible]
22. Schmalkalden	[illegible]	217,[illegible]	46,18	180,[illegible]	165,[illegible]	758,[illegible]
23. Rinteln	84,11	347,[illegible]	86,[illegible]	585,[illegible]	184,[illegible]	1520,44
24. Gersfeld	[illegible]	867,1[illegible]	195,1[illegible]	548,[illegible]	157,24	1249,[illegible]
XXX. R.-B. Wiesbaden.						
1. [illegible]	27,[illegible]	[illegible]	[illegible]	425,[illegible]	75,47	1274,[illegible]
2. [illegible]	25,[illegible]	448,[illegible]	189,[illegible]	226,[illegible]	68,19	1071,58
3. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	270,[illegible]	58,84	1197,[illegible]
4. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	282,[illegible]	86,18	1370,[illegible]
5. [illegible]	18,[illegible]	[illegible]	72,[illegible]	171,[illegible]	125,[illegible]	1020,[illegible]
6. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	163,[illegible]	[illegible]
7. [illegible]	[illegible]	417,[illegible]	[illegible]	[illegible]	154,[illegible]	1366,[illegible]
8. [illegible]	[illegible]	441,[illegible]	[illegible]	[illegible]	101,[illegible]	1237,[illegible]
9. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	241,[illegible]	88,[illegible]	970,[illegible]
10. [illegible]	25,[illegible]	274,[illegible]	[illegible]	[illegible]	65,[illegible]	532,[illegible]
11. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	188,[illegible]	88,65	1229,[illegible]
12. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	470,[illegible]	136,[illegible]	1504,[illegible]
13. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	129,[illegible]	1813,[illegible]
14. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	113,[illegible]	95,19	699,[illegible]
15. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	110,[illegible]	56,78	708,[illegible]
16. [illegible] a. M., Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]	116,[illegible]	45,[illegible]	644,[illegible]
17. Wiesbaden, Stadt	20,51	1,65	2,37	4,08	3,19	68,34
18. Frankfurt a. M., Stadt	21,70	1,29	2,12	5,94	4,44	102,71

[1] [illegible] Stadtkreises Recklinghausen. — [2] desgl. Hamm.

Noch: Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise.	Auf je 1000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
XXXI. R.-B. Koblenz.						
1. Koblenz, Stadt	29,55	8,26	0,64	6,64	1,73	107,67
2. Koblenz, Land	40,97	140,00	11,01	108,04	46,20	589,20
3. Sankt Goar	16,97	443,59	35,51	187,63	78,96	701,12
4. Kreuznach	28,17	298,73	12,54	130,79	66,54	834,46
5. Simmern	35,10	913,73	182,95	447,30	79,03	1339,73
6. Zell	20,43	464,05	82,97	263,21	34,62	685,56
7. Kochem	43,38	473,94	173,38	351,03	30,37	742,12
8. Mayen	75,72	582,75	92,98	229,92	64,1[illegible]	970,94
9. Adenau	33,24	836,12	478,40	201,02	83,53	1488,40
10. Ahrweiler	34,93	321,09	109,63	152,78	112,69	1057,83
11. Neuwied	21,42	351,70	51,56	167,53	110,30	977,11
12. Altenkirchen	12,74	403,39	7,13	191,95	120,93	946,38
13. Weglar	25,21	578,54	239,13	397,39	81,63	1756,78
14. Meisenheim	64,13	709,11	31,45	276,55	85,68	1714,64
XXXII. R.-B. Düsseldorf.						
1. Kleve	81,33	566,95	7,81	639,16	79,87	1985,78
2. Rees	66,58	439,59	7,22	504,65	43,83	1651,84
3. Crefeld, Stadt	11,53	6,49	5,01	9,13	2,32	149,49
4. Crefeld, Land	57,91	222,43	26,73	549,[illegible]	6[illegible]	1882,[illegible]
5. Duisburg, Stadt	14,74	5,21	0,[illegible]	12,[illegible]	3,[illegible]	228,[illegible]
6. Oberhausen, Stadt[1])	16,44	3,[illegible]	1,[illegible]	40,[illegible]	19,[illegible]	301,41
7. Mülheim a. Ruhr, St.[2])	18,[illegible]	21,91	7,[illegible]	40,[illegible]	30,[illegible]	406,[illegible]
8. Mülheim a./Ruhr, Lds.[3])	29,91	55,[illegible]	12,41	111,[illegible]	91,[illegible]	742,[illegible]
9. Ruhrort	24,35	86,26	16,03	158,76	29,57	771,10
10. Essen, Stadt	14,62	0,55	0,24	5,28	2,33	114,43
11. Essen, Land	18,02	21,20	7,55	64,00	38,92	352,00
12. Mörs	78,10	452,35	15,19	678,86	87,66	1932,89
13. Geldern	83,30	450,01	15,90	875,57	96,41	1971,82
14. Kempen i. Rheinlande	48,89	223,10	15,36	391,35	79,33	1271,98
15. Düsseldorf, Stadt	21,89	3,41	1,80	6,55	2,34	80,29
16. Düsseldorf, Land	38,50	112,91	60,35	122,16	82,16	931,66
17. Elberfeld, Stadt	15,08	9,33	5,71	3,33	1,50	112,03
18. Barmen, Stadt	15,91	7,19	2,06	2,41	1,05	165,69
19. Mettmann	28,37	91,48	54,44	38,61	65,14	700,53
20. Remscheid, Stadt	14,85	15,01	9,38	4,01	11,75	325,04
21. Lennep	22,66	144,92	2,89	22,51	35,22	565,96
22. Solingen, Stadt	14,56	19,53	12,31	7,18	22,34	274,61
23. Solingen, Land	23,11	86,74	15,28	48,05	111,40	723,41
24. Neuß	56,23	205,06	25,67	241,16	97,11	1255,66
25. Grevenbroich	72,07	275,14	52,29	230,80	109,10	1768,03
26. Münch. Gladbach, St.	14,37	3,76	0,59	7,07	8,84	215,93
27. Gladbach	27,50	76,89	8,28	86,24	75,14	713,09
XXXIII. R.-B. Cöln.						
1. Wipperfürth	39,96	441,72	18,87	94,16	138,05	1423,81
2. Waldbrol	17,18	466,92	12,11	181,93	169,20	1331,16

(Noch: Tab. 8.) Kreise bezw. Oberämter.	Auf je 1000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen überhaupt					
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XXXIII. R.-B. Cöln.						
3. Gummersbach	18,88	253,73	7,38	96,32	153,36	1172,86
4. Siegkreis	35,91	316,93	10,29	131,46	134,97	1348,33
5. Mülheim a. Rh., St.[4])	16,16	3,46	0,38	5,59	2,06	171,03
6. Mülheim a. Rh., Ld.[5])	38,59	199,91	21,41	88,68	134,07	1071,34
7. Cöln, Stadt	20,87	10,73	3,48	10,42	3,78	108,83
8. Cöln, Land	51,45	176,44	45,10	119,61	67,10	880,74
9. Bergheim	79,13	383,52	40,62	280,97	132,48	1796,54
10. Euskirchen	72,16	400,[illegible]	81,91	252,83	76,53	1516,16
11. Rheinbach	67,59	553,57	43,08	247,13	80,33	1914,26
12. Bonn, Stadt	34,18	13,21	5,03	8,22	3,33	178,59
13. Bonn, Land	31,35	158,33	9,34	78,79	72,12	926,28
XXXIV. R.-B. Trier.						
1. Daun	29,51	902,37	289,24	384,09	37,26	1438,11
2. Prüm	32,73	946,97	251,10	370,52	51,90	1323,86
3. Bitburg	66,94	797,54	130,96	511,36	34,86	1539,82
4. Wittlich	37,93	645,00	102,57	442,14	12,74	1114,01
5. Bernkastel	25,93	536,13	158,20	336,05	40,04	912,06
6. Trier Stadt	25,72	8,26	5,23	17,61	2,64	134,68
7. Trier, Land	49,[illegible]	442,[illegible]	39,34	313,79	26,01	813,49
8. Saarburg	118,[illegible]	480,42	17,81	615,[illegible]	34,[illegible]	1234,34
9. Merzig	52,[illegible]	397,[illegible]	19,[illegible]	447,[illegible]	38,[illegible]	822,15
10. Saarlouis	47,[illegible]	280,[illegible]	1,[illegible]	252,[illegible]	64,[illegible]	1[illegible],34
11. Saarbrücken	32,62	58,33	8,33	92,30	62,91	393,37
12. Ottweiler	24,10	141,29	12,20	108,23	71,92	564,63
13. Sankt Wendel	47,55	588,20	59,31	313,48	78,23	1231,65
XXXV. R.-B. Aachen.						
1. Erkelenz	64,91	338,76	22,62	303,17	156,99	1834,40
2. Heinsberg	44,14	408,91	15,24	362,93	122,30	2277,39
3. Geilenkirchen	72,18	404,52	37,47	341,21	96,84	2553,71
4. Jülich	80,99	395,85	29,65	319,52	112,00	2361,57
5. Düren	52,52	261,49	44,89	178,41	84,74	1176,95
6. Aachen, Stadt	12,63	11,77	0,20	3,22	0,38	101,46
7. Aachen, Land	50,88	125,10	13,07	88,71	51,10	836,90
8. Eupen	27,76	526,82	3,14	112,41	12,12	1675,00
9. Montjoie	34,66	656,60	81,02	199,97	74,57	1384,33
10. Schleiden	28,01	580,88	148,33	190,91	85,75	1261,97
11. Malmedy	25,46	891,53	118,21	305,09	21,17	1331,22
XXXVI. R.-B. Sigmaringen.						
1. Oberamt Sigmaringen	110,12	797,12	83,81	427,76	60,67	1686,90
2. „ Gammertingen	128,65	805,92	33,30	412,13	65,38	1925,96
3. „ Hechingen	36,19	569,35	104,16	401,06	35,43	1528,74
4. „ Haigerloch	60,93	722,80	295,66	433,73	37,14	2151,93

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) seit dem 1. Januar 1904 Stadtkreis. — [3]) mit Ausschluß der jetzigen Stadtkreise Oberhausen und Mülheim a./Ruhr. — [4]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [5]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

IV. Verkaufswerth und Lebendgewicht des Viehstandes.

Ausgehend von der Erkenntniß, daß nicht aus der Stückzahl der aufgenommenen Viehstücke allein die Leistungen unserer einheimischen Viehzucht hervorgehen, zu ihrer Feststellung vielmehr eine ergänzende Erhebung des Verkaufswerthes sowie des Lebendgewichtes der Hauptviehgattungen und ihrer Unterarten gehört, hatte der Bundesrath eine solche für die letzte große Viehzählung ebenso wie für die beiden vorhergegangenen von 1883 und 1892 angeordnet. In Preußen war die Leitung dieser Erhebung den Landwirthschaftskammern, den Magistraten, Ober- und Bürgermeisterämtern der Stadtkreise sowie der Centralstelle des Vereins zur Beförderung der Landwirthschaft und der Gewerbe in Hohenzollern unter Mitwirkung des Königlichen statistischen Bureaus übertragen worden[1]). Als Schätzungsbezirke dienten diesesmal die Kreise bezw. Oberämter mit der Gesammtheit der Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke als Unterabtheilungen. In ihnen wurde die Erhebung durch die landwirthschaftlichen Kreis- und örtlichen Vereine sowie deren Vertrauensmänner, durch wohlunterrichtete Landwirthe und sonstige Sachverständige ausgeführt. Sie konnte sich natürlich nicht auf jedes einzelne Stück Vieh, sondern nur auf ein Durchschnittsthier mittlerer Güte und Beschaffenheit nach Maßgabe der auf der Viehzählungskarte gemachten Unterscheidungen erstrecken. Von der Ermittelung des Verkaufswerthes wurde deshalb das Federvieh, in welchem ein verhältnißmäßig kleines Vermögen steckt, ausgeschlossen. Wenn auch durch Schätzungen nicht derselbe Grad an Genauigkeit wie durch Zählungen zu erzielen ist und deshalb die Erhebungen des Werthes und des Gewichtes nicht denjenigen der Stückzahl der Viehbestände gleichkommen, so dürfen erstere doch eine annähernde Richtigkeit beanspruchen und tragen zur besseren Beleuchtung der in der Viehhaltung herrschenden Verhältnisse wesentlich bei. Eine Verkleinerung der Stückzahl des Viehes kann durch ein Heben

[1]) Vergl. S. XXII.

des Geldwerthes und des Lebendgewichtes reichlich aufgewogen werden, so daß der Volksreichthum dadurch keinerlei Einbuße erleidet.

1. Der gesammte und der durchschnittliche Verkaufswerth des Viehes.

Nachdem die für die einzelnen Schätzungsbezirke eingereichten Listen zu einem Gesammtergebnisse für die drei Gemeindearten eines jeden Kreises vereinigt waren, wurden sie vielfach von den Landwirthschaftskammern einer Durchsicht unterzogen und dann an das Königliche statistische Bureau abgesandt, das schließlich alle Einträge genau prüfte und, nach Beseitigung der noch vorhandenen Fehler und Lücken, mit Hülfe dieser Unterlagen den gesammten Verkaufswerth für die in jedem Erhebungsbezirke am 1. Dezember 1900 vorhanden gewesenen Viehbestände berechnete, welche darauf für die Regierungsbezirke, Provinzen und den Staat in der hiernebenbefindlichen Übersicht 1 zusammengestellt wurden. Ihr zufolge erreichte der Verkaufswerth bei den sieben hauptsächlichsten Viehgattungen und den Bienenstöcken zusammen den Gesammtbetrag von **4 723 386 322** Mark gegen einen solchen von 3 839 469 078 Mark am 1. Dezember 1892 und hat sich mithin im Laufe von acht Jahren um 883 917 244 Mark oder 23,02 vom Hunderte, d. h. jährlich um über 110 Millionen Mark oder um fast 3 v. H., gehoben. Nichts beweist unwiderleglicher die hohe Bedeutung der Viehzucht, welche bei sachgemäßem Betriebe unserem Volke zu einem der wichtigsten Bestandtheile seines Besitzes verhilft, der nicht nur einen großen Geldwerth darstellt, sondern außerdem noch der Ernährung, Bekleidung, Landesvertheidigung, Landwirthschaft, manchen Gewerben, dem Verkehre und allerlei sonstigen wirthschaftlichen Zwecken dient. Von dem ganzen Viehkapitale kommen auf die Pferde 33,37, die Maulthiere und Maulesel 0,003, die Esel 0,009, das Rindvieh 49,74, die Schafe 2,98, die Schweine 12,47, die Ziegen und Ziegenböcke einschließlich der Lämmer 0,71, die Bienenstöcke 0,32 Hundertstel. Den Ausschlag gaben also die Rinder, auf welche rund die Hälfte, sowie die Pferde, auf welche ein Drittel obiger Hauptsumme traf, während an ihr die übrigen sechs Thiergattungen mit etwa einem Sechstel betheiligt waren. An Unterarten fielen besonders ins Gewicht: die ausschließlich oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzten Pferde mit 19,34, die Kühe, Färsen und Kalbinnen mit 34,19, die Mutterschafe mit 1,74, die von 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alten Schweine mit 5,53 sowie die Bienenstöcke mit beweglichen Waben mit 0,27 Hunderttheilen des Werthes überhaupt. Die meisten dieser Sätze weichen von denjenigen für das vorhergegangene Jahrzehnt nicht erheblich ab. Während der achtjährigen Berichtsperiode vermehrte sich der Gesammtwerth der Maulthiere und Maulesel um 116,46, der Schweine um 34,09, der Esel um 32,79, der Bienenstöcke um 32,18, der Pferde um 27,89, der Rinder um 20,31, der Ziegen um 7,26 v. H.; nur bei den Schafen verminderte er sich, und zwar um 10,30. Die Höchst- und Mindestbeträge der Zu- bezw. Abnahme entfielen bei den Pferden auf alle anderen 4 Jahre alten und älteren, hauptsächlich für gewerbliche, Verkehrs- und Luxuszwecke gebrauchten Pferde mit + 71,43 sowie auf die Zuchthengste mit — 12,26, bei den Rindern auf die unter 2 Jahre alten Bullen mit + 87,57 sowie auf die über 2 Jahre alten Bullen mit — 38,32, bei den Schweinen auf die Zuchtsauen mit + 53,28 sowie auf die sonstigen 1 Jahr alten und älteren, zur Fleischversorgung verwendeten Schweine mit + 0,20, bei den Bienenstöcken auf die mit beweglichen Waben mit + 119,90 sowie auf die gewöhnlichen Stöcke mit — 6,80 Hundertsteln. Dagegen handelt es sich für alle Unterabtheilungen der Schafe um eine Verringerung, die sich zwischen — 4,48 bei den unter 1 Jahr alten und — 25,68 bei den Hammeln bewegte.

Gesammter Verkaufswerth des Viehes und der Bienenstöcke für den Staat in den Jahren 1900 und 1892.

(Tab. 1.) Viehgattungen. Unterarten.	Gesammter Verkaufswerth in Mark am 1. Dezember 1900	1892
1	2	3
I. Pferde:		
1. unter 1 Jahr alte Fohlen	29 860 329	20 585 751
2. 1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	48 119 234	35 255 278
3. 2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	66 752 165	46 155 100
4. 3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde, und zwar:		
a) Militärpferde	8 804 000	7 134 960
b) alle anderen 3 bis noch nicht 4 Jahre alten Pferde	78 692 933	61 388 742
zusammen 3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde	*87 496 933*	*68 523 702*
5. 4 Jahre alte und ältere Pferde, und zwar:		
a) Zuchthengste	11 952 872	13 622 420
b) ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	913 428 477	788 564 301
c) Militärpferde	67 023 000	56 544 558
d) alle anderen 4 Jahre alten und älteren Pferde	360 938 216	210 525 848
zusammen 4 Jahre alte und ältere Pferde	*1 353 342 565*	*1 069 257 127*
überhaupt	**1 585 571 226**	**1 239 776 938**
II. Maulthiere und Maulesel	**122 308**	**56 596**
III. Esel	**402 031**	**302 763**
IV. Rindvieh:		
1. unter 6 Wochen alte Kälber	13 788 541	8 482 894
2. von 6 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alte Kälber	48 799 558	39 449 969
3. 1/2 bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh, und zwar:		
a) schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	22 893 450	12 205 006
b) alles andere 1/2 bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh	408 662 867	274 495 636
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt	29 412 032	.
zusammen von 1/2 bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	*431 556 317*	*286 700 642*
4. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh, und zwar:		
a) Bullen (Zuchtstiere)	22 085 996	36 103 150
b) sonstige Stiere und Ochsen	218 085 633	196 399 519
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt	52 616 919	.
c) Kühe, Färsen und Kalbinnen	1 615 096 288	1 385 738 276
zusammen 2 Jahre altes und älteres Rindvieh	*1 855 267 917*	*1 618 240 945*
überhaupt	**2 349 412 333**	**1 932 874 430**
V. Schafe:		
1. unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer)	24 099 026	25 228 040
2. 1 Jahr alte und ältere Schafe, und zwar:		
a) Böcke	7 748 329	9 591 959
b) Mutterschafe (Zibben)	81 931 511	86 123 093
c) Hammel (Schöpse)	27 094 488	36 457 372
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schafe	*116 774 328*	*132 172 424*
überhaupt	**140 873 354**	**157 400 464**
VI. Schweine:		
1. unter 1/2 Jahr alte Schweine, einschließlich Ferkel	113 650 984	256 009 239
2. von 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine	262 013 157	
3. 1 Jahr alte und ältere, und zwar:		
a) Zuchteber	5 349 929	3 624 294
b) Zuchtsauen	80 473 845	52 466 114
c) sonstige mindestens 1 Jahr alte und ältere Schweine	127 219 956	126 966 241
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schweine	*213 043 730*	*183 056 649*
überhaupt	**588 737 871**	**439 065 888**
VII. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	**33 626 408**	**31 350 801**
VIII. Bienenstöcke:		
1. mit beweglichen Waben	12 611 807	5 735 139
2. sonstige Bienenstöcke	12 028 784	12 906 017
überhaupt	24 640 591	18 641 156

Durchschnittlicher Verkaufswerth des Viehes und der Bienenstöcke für den Staat in den Jahren 1900 und 1892.

(Tab. a.) Viehgattungen. — Unterarten.	Durchschnittlicher Verkaufswerth je eines Stückes in Mark am 1. Dezember 1900	1892
1	2	3
I. Pferde:		
1. unter 1 Jahr alte Fohlen	180,92	150,47
2. 1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	303,05	254,34
3. 2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	432,78	370,16
4. 3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde, und zwar:		
a) Militärpferde	1 000,00	822,00
b) alle anderen 3 bis noch nicht 4 Jahre alten Pferde	557,42	485,79
zusammen 3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde	*583,40*	*507,41*
5. 4 Jahre alte und ältere Pferde, und zwar:		
a) Zuchthengste	1 855,17	1 580,88
b) ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	525,24	467,72
c) Militärpferde	900,00	822,00
d) alle anderen 4 Jahre alten und älteren Pferde	758,93	592,85
zusammen 4 Jahre alte und ältere Pferde	*589,54*	*504,72*
überhaupt	**542,33**	**467,19**
II. Maulthiere und Maulesel	**349,03**	**257,25**
III. Esel	**86,01**	**69,52**
IV. Rindvieh:		
1. unter 6 Wochen alte Kälber	35,76	29,62
2. von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alte Kälber	65,51	55,32
3. ½ bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh, und zwar:		
a) schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	270,22	199,27
b) alles andere ½ bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh	137,40	117,58
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt	185,32	.
zusammen von ½ bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	*141,07*	*119,67*
4. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh, und zwar:		
a) Bullen (Zuchtstiere)	376,37	321,46
b) sonstige Stiere und Ochsen	346,71	290,37
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt	334,00	.
c) Kühe, Färsen und Kalbinnen	269,20	243,44
zusammen 2 Jahre altes und älteres Rindvieh	*277,43*	*249,87*
überhaupt	**216,00**	**197,93**
V. Schafe:		
1. unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer)	12,38	9,01
2. 1 Jahr alte und ältere Schafe, und zwar:		
a) Böcke	70,84	67,14
b) Mutterschafe (Zibben)	21,96	16,94
c) Hammel (Schöpse)	22,60	17,50
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schafe	*23,17*	*18,08*
überhaupt	**20,12**	**15,57**
VI. Schweine:		
1. unter ½ Jahre alte Schweine, einschließlich Ferkel	42,08	43,74
2. von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine		
3. 1 Jahr alte und ältere, und zwar:		
a) Zuchteber	116,23	100,73
b) Zuchtsauen	107,61	96,93
c) sonstige mindestens 1 Jahr alte und ältere Schweine	102,10	98,02
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schweine	*104,44*	*97,75*
überhaupt	**53,68**	**56,83**
VII. Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	**16,39**	**15,96**
VIII. Bienenstöcke:		
1. mit beweglichen Waben	21,19	20,98
2. sonstige Bienenstöcke	12,62	13,16
überhaupt	**15,92**	**14,87**

Abgesehen von den Pferden und Schafen haben mithin die entschiedensten Fortschritte die Zuchtthiere gemacht, und zwar bei den Rindern die jüngeren, bei den Schweinen die älteren. Es werden deren nicht nur mehr als früher gehalten, sondern auch bessere Schläge benutzt.

Zur Vervollständigung unserer Ausführungen möge noch eine vergleichende Zusammenstellung des rechnungsmäßig ermittelten durchschnittlichen Verkaufswerthes der nach Alter, Geschlecht und Benutzung unterschiedenen Hauptviehgattungen und der Bienenstöcke in der Übersicht u auf der Vorderhälfte dieser Seite beitragen. Der Durchschnittswerth erhöhte sich also von 1892 bis 1900 für ein Maulthier und einen Maulesel um 35,68, für ein Schaf um 29,22, für einen Esel um 23,72, für ein Pferd um 16,08, für ein Rind um 9,18, einen Bienenstock um 7,06 und eine Ziege um 2,69; er ging für ein Schwein um 5,54 Hunderttheile zurück. Als stärkste Schwankungen der Vergrößerung oder Verkleinerung des genannten Werthes einerseits nach oben und anderseits nach unten sind aufzuführen unter den Pferden + 28,01 Hundertstel für alle anderen 4 Jahre und darüber alten Kutsch-, Reit- sowie Wagenpferde und + 9,49 für die Militärpferde gleichen Alters, unter den Rindern + 35,60 für alle ½ bis noch nicht 2 Jahre alten zur Zucht benutzten Bullen und + 10,49 für die Kühe, Färsen und Kalbinnen, unter den Schafen + 36,29 für die bis zu 1 Jahr alten nebst Lämmern und + 5,51 für die 1 Jahr und mehr alten Böcke, unter den Schweinen + 15,39 für die 1 Jahr alten und älteren Zuchteber und — 3,80 für die weniger als 1 Jahr alten Schweine einschließlich Ferkel, unter den Bienenstöcken + 1,60 für diejenigen mit beweglichen Waben und — 4,10 für die sonstigen. Mit Ausnahme der Schweine trafen die bedeutendsten Sätze im Steigen der Preise bei den einzelnen Viehgattungen die nämlichen Unterarten wie beim gesammten Verkaufswerthe, welcher demnach großentheils mehr durch die Preisänderungen als durch die Zu- oder Abnahme der Stückzahl beeinflußt wurde.

2. Das Verhältniß des gesammten Verkaufswerthes des Viehes zur Einwohnerzahl.

Für eine vollständige Erfassung des im Viehstande enthaltenen Vermögens reicht die Kenntniß seines gesammten Verkaufswerthes allein nicht aus, sondern man benöthigt auch eines näheren Einblickes in seine Vertheilung auf die Bewohnerzahl nach den einzelnen Landestheilen. Hierzu möge die Tabelle v auf Seite LXX dienen, in welcher sich die Einträge der Spalte 2, gleichwie die in der Tabelle t, nur auf die Pferde, Maulthiere, Mauleſel, Esel, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen und Bienenstöcke beziehen, weil die fragliche Erhebung sich nicht auf das Geflügel miterstreckte. Da die Vieh- und die Volkszählung nach langer Zeit wiederum an einem und demselben Tage stattfanden, sind die Ergebnisse der bezüglichen Berechnungen um so zutreffender. Von dem ganzen Viehkapitale entfielen auf 1 Bewohner des preußischen Staates **137 Mark 2 Pfennige**. Diesen ansehnlichen Betrag überschritten die Sätze von 9 Provinzen und 24 Regierungsbezirken, wogegen sie in 5 bezw. 12 hinter ihm zurückblieben. Ihre größten Unterschiede von einander beliefen sich für die Provinzen zwischen Schleswig-Holstein und Rheinland auf 184 ℳ 39 Pf., für die Regierungsbezirke zwischen Schleswig und Arnsberg auf 206 ℳ 18 Pf. Ordnet man die Verhältnißzahlen nach sieben Stufen, so gab es auf 1 Ortsanwesenden einen Viehwerth von über 300 ℳ in keiner Provinz, einen solchen von 300 bis über 250 ℳ in Schleswig-Holstein, von 250 bis über 200 ℳ in Hohenzollern, Pommern und Ostpreußen, von 200 bis über 150 ℳ in Hannover, Posen, Westpreußen und Sachsen, von 150 bis über 100 ℳ in Branden-

Vertheilung des gesammten Verkaufswerthes der Pferde, Maulthiere, Maulesel, Esel, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen und Bienenstöcke auf die Einwohnerzahl für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1900.

(Tab. v.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
A. Staat . .	4 723 386 322	34 472 509	137,02
B. Provinzen.			
I. Ostpreußen . . .	409 244 874	1 996 626	204,97
II. Westpreußen . .	263 180 502	1 563 658	168,31
III. Stadtkreis Berlin	58 524 877	1 888 848	30,98
IV. Brandenburg . .	445 873 240	3 108 554	143,43
V. Pommern	345 921 327	1 634 832	211,59
VI. Posen	321 058 992	1 887 275	170,12
VII. Schlesien	523 477 582	4 668 857	112,12
VIII. Sachsen	467 058 367	2 832 616	164,89
IX. Schlesw.-Holstein	369 099 686	1 387 968	265,93
X. Hannover	498 498 783	2 590 939	192,40
XI. Westfalen	306 305 220	3 187 777	96,09
XII. Hessen-Nassau . .	230 994 796	1 897 981	121,71
XIII. Rheinland	469 656 664	5 759 798	81,54
XIV. Hohenzollern . .	14 491 412	66 780	217,00
C. Regierungsbezirke.			
1. Königsberg	244 694 687	1 204 386	203,17
2. Gumbinnen	164 550 187	792 240	207,70
3. Danzig	92 178 207	665 992	138,41
4. Marienwerder . .	171 002 295	897 666	190,50
5. Stadtkreis Berlin	58 524 877	1 888 848	30,98
6. Potsdam	257 754 692	1 929 304	133,60
7. Frankfurt	188 118 548	1 179 250	159,52
8. Stettin	161 161 024	830 709	194,00
9. Köslin	129 947 784	587 783	221,08
10. Stralsund	54 812 519	216 340	253,36
11. Posen	194 751 121	1 198 252	162,53
12. Bromberg	126 307 871	689 023	183,31
13. Breslau	216 277 324	1 697 719	127,39
14. Liegnitz	152 874 743	1 102 992	138,60
15. Oppeln	154 325 515	1 868 146	82,61
16. Magdeburg	206 073 629	1 176 372	175,18
17. Merseburg	202 558 217	1 189 825	170,24
18. Erfurt	58 426 521	466 419	125,27
19. Schleswig	369 099 686	1 387 968	265,93
20. Hannover	93 030 439	647 908	143,59
21. Hildesheim	92 778 484	526 758	176,13
22. Lüneburg	106 692 524	472 598	225,76
23. Stade	86 095 314	375 017	229,58
24. Osnabrück	60 019 227	328 600	182,65
25. Aurich	59 882 705	240 058	249,45
26. Münster	104 587 214	699 583	149,50
27. Minden	91 093 199	636 875	143,03
28. Arnsberg	110 624 807	1 851 319	59,75
29. Kassel	138 500 487	890 142	155,59
30. Wiesbaden	92 494 300	1 007 839	91,77
31. Koblenz	83 590 067	682 454	122,48
32. Düsseldorf	157 777 313	2 599 806	60,69
33. Cöln	74 980 980	1 021 878	73,38
34. Trier	89 101 911	840 696	105,99
35. Aachen	64 206 393	614 964	104,41
36. Sigmaringen . . .	14 491 412	66 780	217,00

burg, Hessen-Nassau und Schlesien, von 100 bis über 50 ℳ in Westfalen und Rheinland, bis zu 50 ℳ im Stadtkreise Berlin. Die oberste Stufe war auch in keinem Regierungsbezirke vertreten. Unter ihnen besaßen einen Kopfantheil von 300 bis über 250 ℳ Schleswig-Holstein und Stralsund, einen solchen von 250 bis über 200 ℳ Aurich, Stade, Lüneburg, Köslin, Sigmaringen, Gumbinnen und Königsberg, von 200 bis über 150 ℳ Stettin, Marienwerder, Bromberg, Osnabrück, Hildesheim, Magdeburg, Merseburg, Posen, Frankfurt und Kassel, von 150 bis über 100 ℳ Münster, Hannover, Minden, Liegnitz, Danzig, Potsdam, Breslau, Erfurt, Koblenz, Trier und Aachen, einen von 100 bis über 50 ℳ Wiesbaden, Oppeln, Cöln, Düsseldorf und Arnsberg, einen bis zu 50 ℳ der Stadtkreis Berlin. Aus dieser Reihenfolge geht hervor, daß das Verhältniß des in der Viehhaltung vorhandenen Vermögens zur Bevölkerung sich für diese in den nördlichen, an der Seeküste belegenen Provinzen des Königreiches viel günstiger stellte als in den südlichen und namentlich in den südwestlichen. Von dieser sowohl durch die Höhe und den Werth des Viehstandes, wie auch durch den Grad der Volksdichtigkeit bedingten Wahrnehmung machen nur einige Gegenden aus besonderen Ursachen eine Ausnahme.

Über die Sachlage in den Kreisen bezw. Oberämtern, welche etwas mehr Abweichungen von jener Regel zeigen, verbreitet sich die unten beginnende Tabelle w. Sie bedarf weiter keiner Erläuterungen, da die am Ende dieser Einleitung beigegebene graphische Darstellung Tafel 1 über das „Verhältniß des gesammten Verkaufswerthes der Pferde, Maulthiere, Maulesel, Esel, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen und Bienenstöcke in Mark zur Einwohnerzahl der Kreise des preußischen Staates am 1. Dezember 1900 auf Grund der am 1. April 1904 geltenden Verwaltungseintheilung" alle Einzelheiten vermittelst obiger sieben Stufen in der übersichtlichsten Weise vor Augen führt. Behufs Vervollständigung des so gewonnenen Bildes sind dem Kartogramme noch zwei Diagramme beigefügt, von welchen das eine die 19 Kreise mit einem Verkaufswerthe von über 350 ℳ, das andere die 13 mit einem solchen von unter 15 ℳ einschließlich auf den Kopf ihrer Bevölkerung darstellt. Um bei der Zeichnung die größtmöglichste Genauigkeit zu erzielen, wurden die Dezimalstellen der Ziffer jedes Landestheiles für die Einreihung in die verschiedenen Schraffirungen nach hergebrachter Art abgerundet.

(Fortsetzung des Textes auf Seite LXXV.)

Vertheilung des gesammten Verkaufswerthes der Pferde, Maulthiere, Maulesel, Esel, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen und Bienenstöcke auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
I. R.-B. Königsberg.			
1. Memel	7 919 731	59 797	132,44
2. Fischhausen	14 586 439	53 063	274,89
3. Königsberg i. Pr., Stadt	4 113 120	189 483	21,71
4. Königsberg i. Pr., Land	15 081 957	62 112	242,82
5. Labiau	11 334 164	51 194	221,40
6. Wehlau	10 556 607	46 348	227,77
7. Gerdauen	10 261 763	33 090	310,13
8. Rastenburg	13 562 595	46 142	293,93
9. Friedland	14 185 520	40 908	346,77

Noch: Vertheilung des gesammten Verkaufswerthes der Pferde, Maulthiere, Maulesel, Esel, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen und Bienenstöcke auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
Noch: I. R.-B. Königsberg.			
10. Preußisch Eylau	17 009 470	50 867	336,11
11. Heiligenbeil	15 193 078	44 366	342,44
12. Braunsberg	14 410 582	53 978	266,97
13. Heilsberg	14 527 348	51 629	281,38
14. Rößel	9 956 261	50 300	197,96
15. Allenstein	11 957 343	82 486	144,96
16. Ortelsburg	9 882 736	68 352	144,59
17. Neidenburg	9 666 902	55 293	174,83
18. Osterode i. Ostpr.	12 234 405	71 856	170,26
19. Mohrungen	15 007 640	53 392	281,08
20. Preußisch Holland	13 247 026	39 966	331,50
II. R.-B. Gumbinnen.			
1. Heydekrug	5 652 354	42 825	131,99
2. Niederung	13 726 166	55 342	248,02
3. Tilsit, Stadt	1 286 081	34 539	37,24
4. Tilsit, Land	11 242 435	46 944	239,49
5. Ragnit	13 531 870	54 123	250,02
6. Pillkallen	13 903 861	46 566	298,58
7. Stallupönen	11 744 202	44 337	264,87
8. Gumbinnen	14 469 717	50 781	284,94
9. Insterburg, Stadt[1])	1 319 242	27 787	47,48
10. Insterburg, Land[2])	12 578 500	46 790	268,83
11. Darkehmen	11 003 742	32 782	335,66
12. Angerburg	7 235 615	34 843	207,67
13. Goldap	9 654 665	44 813	215,44
14. Oletzko	8 115 708	38 430	211,18
15. Lyck	11 [illegible]	54 [illegible]	205,91
16. Lötzen	4 985 328	40 452	123,24
17. Sensburg	6 402 076	48 103	132,27
18. Johannisburg	6 642 614	48 262	137,64
III. R.-B. Danzig.			
1. Elbing, Stadt	604 044	52 518	11,50
2. Elbing, Land	10 641 976	38 840	274,00
3. Marienburg i. Westpr.	18 [illegible] 941	[illegible] 302	307,56
4. Danzig, Stadt	2 187 389	140 563	15,56
5. Danziger Niederung	8 344 727	26 [illegible]	320,03
6. Danziger Höhe	7 047 [illegible]	50 119	140,61
7. Dirschau	7 649 365	38 693	197,69
8. Preußisch Stargard	8 [illegible] 148	58 188	155,—
9. Berent	8 293 502	49 821	166,47
10. Karthaus	8 491 [illegible]	62 [illegible]	134,32
11. Neustadt i. Westpr.	6 297 248	49 043	128,40
12. Putzig	5 000 221	25 216	198,30
IV. R.-B. Marienwerder.			
1. Stuhm	11 718 743	36 381	322,11
2. Marienwerder	15 254 616	66 773	228,45
3. Rosenberg i. Westpr.	13 369 568	52 001	257,10
4. Löbau	9 294 501	54 847	169,46
5. Strasburg i. Westpr.	10 000 309	57 312	174,49
6. Briesen	9 401 648	43 153	217,94
7. Thorn, Stadt	1 153 955	29 635	38,94
8. Thorn, Land	11 454 140	66 661	171,82
9. Culm	13 [illegible] 928	48 084	272,—
10. Graudenz, Stadt	944 770	32 727	28,87
11. Graudenz, Land	11 [illegible] 949	41 072	281,—
12. Schwetz	14 202 796	82 815	171,50
13. Tuchel	4 852 692	29 282	165,72
14. Konitz	6 785 521	57 952	117,09
15. Schlochau	10 028 803	66 077	151,77
16. Flatow	12 693 005	65 752	191,67
17. Deutsch Krone	15 737 115	61 209	215,09
V. Haupt- und Residenzstadt Berlin	58 524 877	1 888 848	30,94
VI. R.-B. Potsdam.			
1. Prenzlau	19 551 279	59 340	329,44
2. Templin	13 015 221	47 152	276,03
3. Angermünde	18 [illegible] 280	68 [illegible]	266,—
4. Oberbarnim	13 820 767	92 180	149,93

(Noch: Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
Noch: VI. R.-B. Potsdam.			
5. Meseritz	22 040 215	293 025	75,22
6. Charlottenburg, Stadt	4 238 915	189 305	22,49
7. Schöneberg, Stadt	2 443 738	95 998	25,46
8. Niederbarnim, Stadt	1 569 145	90 422	17,35
9. Teltow	19 324 512	268 187	72,06
10. Beeskow-Storkow	7 714 033	44 594	172,96
11. Jüterbog-Luckenwalde	14 351 410	71 198	201,57
12. Zauch-Belzig	18 643 960	80 651	231,17
13. Potsdam, Stadt	4 493 516	59 796	75,15
14. Spandau, Stadt	1 138 756	65 030	17,43
15. Osthavelland	16 566 184	73 071	227,11
16. Brandenburg a./H., St.	2 257 183	49 250	45,83
17. Westhavelland	16 [illegible] 185	[illegible] 610	251,—
18. Ruppin	20 985 [illegible]	77 [illegible]	269,—
19. Ostprignitz	22 375 617	67 362	332,17
20. Westprignitz	18 911 015	76 789	246,27
VII. R.-B. Frankfurt.			
1. Soldin	20 [illegible] 280	[illegible] 226	214,—
2. Arnswalde	13 735 845	47 075	291,79
3. Friedeberg i./Neum.	10 175 854	42 206	241,—
4. Friedeberg i./Neum.	12 986 940	55 093	235,73
5. Landsberg a./W., St.	1 213 134	33 598	36,11
6. Landsberg, Land	12 847 021	58 548	219,43
7. Lebus	20 966 923	91 421	229,34
8. Frankfurt a./O., St.	1 [illegible] 789	41 [illegible]	31,47
9. Lebus	9 [illegible] 886	44 [illegible]	210,—
10. Oststernberg	8 391 371	47 910	175,21
11. Züllichau-Schwiebus	9 585 480	48 728	196,71
12. Krossen	8 068 341	59 407	135,81
13. Guben, Stadt	773 809	33 122	23,36
14. Guben, Land	8 269 273	43 189	191,47
15. Lubben	5 763 714	33 712	170,97
16. Luckau	11 458 963	67 535	169,67
17. Calau	9 882 331	78 [illegible]	125,10
18. Cottbus, Stadt	513 701	39 322	13,06
19. Cottbus, Land	8 796 016	54 392	161,72
20. Forst, Stadt	564 152	32 [illegible]	17,—
21. Sorau	9 252 820	82 423	112,26
22. Spremberg	2 549 [illegible]	29 [illegible]	86,—
VIII. R.-B. Stettin.			
1. Demmin	17 336 158	48 090	360,49
2. Anklam	9 927 739	32 693	303,61
3. Usedom-Wollin	6 681 077	52 193	128,01
4. Ueckermünde	6 345 288	53 767	118,01
5. Randow	20 309 321	94 859	214,10
6. Stettin, Stadt	2 [illegible] 595	210 702	12,—
7. Greifenhagen	12 588 452	48 278	260,76
8. Pyritz	17 147 722	42 686	401,72
9. Stargard i. P., St.[3])	952 784	26 858	35,47
10. Saatzig[4])	14 553 080	42 904	339,20
11. Naugard	13 [illegible] 746	52 777	251,—
12. Cammin	12 915 352	42 485	304,00
13. Greifenberg	11 [illegible] 821	37 [illegible]	310,71
14. Regenwalde	14 865 626	44 954	330,69
IX. R.-B. Köslin.			
1. Schivelbein	5 270 058	19 656	267,10
2. Dramburg	7 750 689	35 863	216,12
3. Neustettin	18 250 347	76 101	239,—
4. Belgard	12 758 596	47 097	[illegible]
5. Kolberg-Körlin	13 [illegible] 891	57 871	227,—
6. Köslin	9 443 518	48 678	191,—
7. Bublitz	4 271 051	20 916	201,—
8. Schlawe	17 575 673	73 206	240,—
9. Rummelsburg	6 772 174	33 785	200,—
10. Stolp i. Pomm., St.	1 215 571	27 [illegible]	44,—
11. Stolp, Land	19 391 247	75 310	257,—
12. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
13. Bütow	3 831 119	26 021	147,—

[1]) seit dem 1. April 1902 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Insterburg. — [3]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [4]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Stargard in Pommern.

Digitized by Google

Noch: Vertheilung des gesammten Verkaufswerthes der Pferde, Maulthiere, Maulesel, Esel, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen und Bienenstöcke auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
X. R.-B. Stralsund.			
1. Rügen	13 350 728	46 270	288,54
2. Stralsund, Stadt	698 441	31 076	22,48
3. Franzburg	13 496 713	41 704	323,63
4. Greifswald	12 619 982	61 840	204,07
5. Grimmen	14 646 655	35 450	413,10
XI. R.-B. Posen.			
1. Wreschen	5 976 921	35 449	168,61
2. Jarotschin	9 028 765	47 509	190,04
3. Schroda	10 721 730	44 394	241,51
4. Schrimm	10 355 107	53 420	193,84
5. Posen, Stadt	2 558 758	117 033	21,86
6. Posen Ost	6 881 [illegible]	39 [illegible]	175,83
7. Posen West	7 864 175	36 471	215,62
8. Obornik	11 019 974	50 372	218,78
9. Samter	12 871 582	60 412	213,06
10. Birnbaum	4 527 281	27 586	164,12
11. Schwerin a./Warthe	3 [illegible] 939	22 934	161,06
12. Meseritz	8 960 069	49 822	179,84
13. Neutomischel	5 635 690	33 189	169,81
14. Grätz	5 987 938	34 420	173,97
15. Bomst	9 813 157	59 654	164,50
16. Fraustadt	6 216 621	28 086	221,34
17. Schmiegel	7 113 014	34 216	207,89
18. Kosten	6 717 666	42 980	156,30
19. Lissa	6 227 403	40 313	154,48
20. Kosten	7 635 681	49 140	155,38
21. Gostyn	7 400 988	42 858	172,69
22. Koschmin	6 428 480	31 251	205,70
23. Krotoschin	6 782 238	45 281	149,78
24. Pleschen	7 019 459	33 660	208,54
25. Ostrowo	4 665 671	37 420	124,68
26. Adelnau	4 658 735	33 480	139,16
27. Schildberg	3 493 341	34 021	102,68
28. Kempen i. Posen	4 564 447	34 [illegible]	131,[illegible]
XII. R.-B. Bromberg.			
1. Filehne	5 445 691	32 322	168,48
2. Czarnikau	4 792 502	39 585	121,07
3. Kolmar in Posen	10 542 417	66 843	157,72
4. Wirsitz	15 557 066	61 889	251,37
5. Bromberg, Stadt	1 632 800	52 204	31,28
6. Bromberg, Land	12 267 877	82 603	148,41
7. Schubin	9 788 342	45 176	216,67
8. Inowrazlaw	13 181 895	74 405	177,16
9. Strelno	9 406 447	34 213	274,70
10. Mogilno	10 173 248	43 248	235,23
11. Znin	7 545 136	35 857	210,42
12. Wongrowitz	12 437 128	45 736	271,93
13. Gnesen	8 249 175	48 332	170,68
14. Witkowo	5 288 127	26 520	199,40
XIII. R.-B. Breslau.			
1. Namslau	8 007 726	34 548	231,79
2. Groß Wartenberg	6 659 469	48 014	138,70
3. Oels	12 091 623	64 390	187,79
4. Trebnitz	13 251 298	51 033	259,72
5. Militsch	9 812 102	48 454	202,50
6. Guhrau	9 028 582	33 426	270,11
7. Steinau	4 780 325	23 395	201,10
8. Wohlau	9 936 977	42 568	234,14
9. Neumarkt	13 011 013	55 362	235,56
10. Breslau, Stadt	6 480 953	422 709	15,33
11. Breslau, Land	16 070 391	88 125	182,93
12. Ohlau	11 558 401	54 497	212,09
13. Brieg	10 930 752	63 077	173,29
14. Strehlen	7 957 325	35 297	225,44
15. Nimptsch	7 779 635	29 254	264,57
16. Münsterberg	6 881 347	31 865	215,95
17. Frankenstein	7 156 525	45 632	156,83
18. Reichenbach	6 761 141	70 979	95,26
19. Schweidnitz, Stadt	1 044 583	28 439	36,73
20. Schweidnitz, Land	11 297 563	71 812	157,32
21. Striegau	6 958 809	42 923	162,12

(Noch: Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
Noch: XIII. R.-B. Breslau.			
22. Waldenburg	6 292 788	143 261	43,48
23. Nimptsch	8 417 192	60 819	138,36
24. Neurode	4 733 394	49 405	95,81
25. Habelschwerdt	9 426 156	58 332	161,59
XIV. R.-B. Liegnitz.			
1. Grünberg	4 994 337	56 583	88,24
2. Freistadt	7 702 150	54 320	141,79
3. Sagan	7 546 145	55 525	135,91
4. Sprottau	6 439 892	39 042	164,95
5. Glogau	15 207 335	72 622	209,40
6. Guben	7 491 735	31 584	237,20
7. Bunzlau	7 884 126	62 937	125,27
8. Goldberg-Haynau	10 [illegible] 875	50 272	201,17
9. Liegnitz, Stadt	972 [illegible]	54 882	17,72
10. Liegnitz, Land	12 756 017	42 292	301,62
11. Jauer	6 473 057	35 398	182,87
12. Schönau	4 869 877	24 [illegible]	201,[illegible]
13. Bolkenhain	4 948 354	29 526	167,59
14. Landeshut	5 827 443	50 184	116,12
15. Hirschberg	6 999 302	78 188	89,52
16. Löwenberg	9 321 414	60 355	154,44
17. Lauban	8 322 511	70 745	117,65
18. Görlitz, Stadt	1 441 128	80 931	17,81
19. Görlitz, Land	10 026 991	56 826	176,45
20. Rothenburg i./Oberlaus.	7 851 [illegible]	59 [illegible]	131,[illegible]
21. Hoyerswerda	5 725 799	36 778	155,69
XV. R.-B. Oppeln.			
1. Kreuzburg	7 746 732	48 243	160,58
2. Rosenberg i. Oberschl.	6 [illegible] 888	50 049	120,[illegible]
3. Oppeln, Stadt	372 000	30 112	12,36
4. Oppeln, Land	10 299 935	107 911	95,45
5. Prok. Strehlitz	7 [illegible] 250	71 [illegible]	99,[illegible]
6. Lublinitz	6 695 340	47 213	141,81
7. Gleiwitz, Stadt	1 082 409	52 562	20,67
8. Tost-Gleiwitz	6 513 220	73 944	88,08
9. Tarnowitz	3 057 655	62 277	49,10
10. Beuthen i. Oberschl., St.	810 663	51 404	15,77
11. Königshütte i. Oberschl., St.	523 672	57 919	9,04
12. Beuthen, Land	2 968 620	137 859	21,52
13. Zabrze	2 532 115	115 609	21,90
14. Kattowitz, Stadt	527 286	31 738	16,61
15. Kattowitz, Land	3 453 145	151 660	22,77
16. Pleß	7 393 852	103 275	71,59
17. Rybnik	7 267 374	96 248	75,51
18. Ratibor, Stadt[1])	597 565	30 754	19,43
19. Ratibor, Land[2])	14 008 122	116 574	120,17
20. Rosel	9 141 927	71 146	128,50
21. Leobschütz	13 166 184	84 147	156,47
22. Neustadt i. Oberschles.	13 072 353	98 324	132,95
23. Falkenberg	7 232 853	38 000	190,34
24. Neisse	13 105 923	99 310	131,98
25. Grottkau	9 160 252	40 566	225,81
XVI. R.-B. Magdeburg.			
1. Osterburg	19 973 351	43 830	455,70
2. Salzwedel	17 621 120	54 340	324,26
3. Gardelegen	17 201 605	56 961	302,04
4. Stendal	18 433 288	73 564	250,57
5. Jerichow I	20 143 526	81 703	246,55
6. Jerichow II	15 812 385	57 768	273,72
7. Kalbe	10 985 216	107 532	101,41
8. Wanzleben	13 679 262	84 376	162,12
9. Magdeburg, Stadt	4 628 871	229 667	20,15
10. Wolmirstadt	11 490 628	53 645	214,20
11. Neuhaldensleben	15 512 735	65 551	236,64
12. Oschersleben	13 166 769	60 441	217,94
13. Aschersleben, Stadt[3])	1 410 271	27 245	51,76
14. Quedlinburg[4])	7 833 031	64 824	120,84
15. Halberstadt, Stadt	2 315 847	42 810	54,10
16. Halberstadt, Land	11 756 431	40 259	292,02
17. Grafsch. Wernigerode	4 186 233	31 856	131,41

[1]) seit dem 1. April 1903 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Ratibor. — [3]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [4]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben.

Digitized by Google

Noch: Vertheilung des gesammten Verkaufswerthes der Pferde, Maulthiere, Maulesel, Esel, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen und Bienenstöcke auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
XVII. R.-B. Merseburg.			
1. Liebenwerda	9 585 897	55 390	173,06
2. Torgau	13 216 290	56 936	232,13
3. Schweinitz	10 763 483	[illegible]	[illegible]
4. Wittenberg	12 661 196	[illegible]	[illegible]
5. Bitterfeld	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. Saalkreis	14 543 472	[illegible]	[illegible]
7. Halle a/Saale, Stadt	3 159 563	[illegible]	20,17
8. Delitzsch	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Mansfelder Gebirgskr.	7 647 882	[illegible]	115,70
10. Mansfelder Seekreis	[illegible]	[illegible]	148,74
11. Sangerhausen	[illegible]	72 145	[illegible]
12. Eckartsberga	[illegible]	[illegible]	[illegible]
13. Querfurt	[illegible]	58 351	[illegible]
14. Merseburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]
15. Weißenfels, Stadt	[illegible]	28 261	[illegible]
16. Weißenfels, Land	13 957 744	71 731	[illegible]
17. Naumburg	[illegible]	37 349	[illegible]
18. Zeitz, Stadt[1]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
19. Zeitz, Land[2]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XVIII. R.-B. Erfurt.			
1. Nordhausen, Stadt	[illegible]	28 497	[illegible]
2. Grafschaft Hohenstein	[illegible]	44 451	[illegible]
3. Worbis	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Heiligenstadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Mühlhausen i. Th., St.	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. Mühlhausen, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. Langensalza	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Weißensee	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Erfurt, Stadt	[illegible]	85 202	[illegible]
10. Erfurt, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Ziegenrück	[illegible]	17 400	[illegible]
12. Schleusingen	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XIX. R.-B. Schleswig.			
1. Hadersleben	29 610 592	57 215	517,53
2. Apenrade	12 531 175	29 324	427,34
3. Sonderburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Flensburg, Stadt	[illegible]	48 922	[illegible]
5. Flensburg, Land	18 520 258	41 951	441,47
6. Schleswig	22 931 084	66 603	344,30
7. Eckernförde	14 998 522	42 041	356,76
8. Eiderstedt	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Husum	[illegible]	[illegible]	[illegible]
10. Tondern	29 640 187	56 561	524,04
11. Oldenburg	16 059 543	43 932	365,55
12. Plön	16 600 697	66 596	249,27
13. Kiel, Stadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]
14. Neumünster, Stadt[3]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
15. Kiel, Land[3]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
16. Rendsburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]
17. Norderdithmarschen	[illegible]	[illegible]	[illegible]
18. Süderdithmarschen	[illegible]	[illegible]	[illegible]
19. Steinburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]
20. Segeberg	17 157 678	39 721	431,93
21. Wandsbek, Stadt[4]	1 596 441	27 966	57,09
22. Stormarn[4]	18 262 806	68 103	268,16
23. Pinneberg	[illegible]	[illegible]	202,31
24. Altona, Stadt	[illegible]	[illegible]	16,82
25. Herzogth. Lauenburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XX. R.-B. Hannover.			
1. Diepholz	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2. Syke	[illegible]	[illegible]	346,64
3. Hoya	9 097 730	26 355	[illegible]
4. Nienburg	5 192 022	27 532	188,58
5. Stolzenau	6 918 117	27 594	250,71
6. Sulingen	5 518 978	18 753	294,30
7. Neustadt a. Rübenbge.	8 199 727	30 552	268,35
8. Hannover, Stadt	6 260 483	235 649	26,57
9. Hannover, Land	5 927 890	37 728	157,12
10. Linden, Stadt	397 693	50 628	7,86

(Noch: Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
Noch: XX. R.-B. Hannover.			
11. Linden, Land	8 891 896	42 772	[illegible]
12. Springe	9 438 354	31 423	[illegible]
13. Hameln	[illegible]	58 927	[illegible]
XXI. R.-B. Hildesheim.			
1. Peine	[illegible]	46 682	[illegible]
2. Hildesheim, Stadt	[illegible]	42 973	[illegible]
3. Hildesheim, Land	[illegible]	25 837	266,81
4. Marienburg i. Hann.	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Gronau	4 180 945	19 483	[illegible]
6. Alfeld	4 704 817	25 819	[illegible]
7. Goslar	[illegible]	50 051	[illegible]
8. Osterode am Harz	[illegible]	41 463	[illegible]
9. Duderstadt	4 724 734	24 963	[illegible]
10. Göttingen, Stadt	[illegible]	30 231	17,40
11. Göttingen, Land	9 168 712	33 261	[illegible]
12. Münden	3 349 450	24 667	135,81
13. Uslar	[illegible]	18 524	[illegible]
14. Einbeck	5 217 408	25 136	207,57
15. Northeim	[illegible]	30 848	[illegible]
16. Zellerfeld	1 179 401	[illegible]	[illegible]
17. Ilfeld	[illegible]	15 827	[illegible]
XXII. R.-B. Lüneburg.			
1. Celle, Stadt	1 243 721	19 883	[illegible]
2. Celle, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. [illegible]	10 654 116	[illegible]	[illegible]
4. [illegible]	11 701 242	41 581	[illegible]
5. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. Fallingbostel	[illegible]	27 845	[illegible]
7. Soltau	[illegible]	19 986	[illegible]
8. Uelzen	[illegible]	47 576	[illegible]
9. [illegible]	[illegible]	28 762	[illegible]
10. Dannenberg	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Bleckede	[illegible]	[illegible]	[illegible]
12. Lüneburg, Stadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]
13. Lüneburg, Land	6 606 399	20 683	[illegible]
14. Winsen	7 024 181	26 389	[illegible]
15. Harburg, Stadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]
16. Harburg, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XXIII. R.-B. Stade.			
1. York	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Hadeln	5 894 159	15 956	[illegible]
6. Lehe	8 476 434	43 010	[illegible]
7. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
10. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
12. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
13. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
14. Bremervörde	3 795 875	15 159	[illegible]
XXIV. R.-B. Osnabrück.			
1. Meppen	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2. Aschendorf	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Hümmling	3 072 695	16 313	[illegible]
4. Lingen	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5. Grafschaft Bentheim	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. Osnabrück, Stadt	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Osnabrück, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]
9. Wittlage	[illegible]	[illegible]	[illegible]
10. Melle	[illegible]	[illegible]	[illegible]
11. Iburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XXV. R.-B. Aurich.			
1. Norden	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2. Emden, Stadt	[illegible]	16 453	[illegible]
3. Emden, Land	[illegible]	[illegible]	[illegible]

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluss des jetzigen Stadtkreises Zeitz. — [3]) desgl. Neumünster. — [4]) desgl. Wandsbek.

Digitized by Google

Noch: Vertheilung des gesammten Verkaufswerthes der Pferde, Maulthiere, Maulesel, Esel, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen und Bienenstöcke auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
Noch XXV. R.-B. Aurich.			
4. Wittmund	12 278 504	55 545	221,06
5. Aurich	10 586 300	39 201	270,03
6. Leer	13 789 837	52 871	260,82
7. Weener	7 379 227	20 525	359,[illegible]
XXVI. R.-B. **Münster.**			
1. Tecklenburg	9 815 322	53 383	183,87
2. Warendorf	8 743 982	30 124	290,27
3. Beckum	11 340 374	52 590	215,64
4. Lüdinghausen	11 077 545	42 484	260,75
5. Münster i. Westf., St.	2 298 062	63 754	36,05
6. Münster, Land	11 821 645	45 947	257,29
7. Steinfurt	8 058 200	67 241	119,84
8. Koesfeld	9 293 442	48 764	190,54
9. Ahaus	9 523 665	47 372	201,04
10. Borken	9 391 043	59 234	158,54
11. Recklinghausen, St.[1])	1 030 246	34 019	30,28
12. Recklinghausen, Land[2])	12 102 088	154 471	78,[illegible]
XXVII. R.-B. **Minden.**			
1. Minden	17 403 694	100 689	172,90
2. Lübbecke	8 703 176	49 103	177,24
3. Herford	10 463 674	105 582	99,10
4. Halle in Westfalen	6 930 244	20 007	230,95
5. Bielefeld, Stadt	829 654	63 046	13,16
6. Bielefeld, Land	5 229 767	57 907	90,[illegible]
7. Wiedenbrück	8 830 997	52 087	169,54
8. Paderborn	7 089 391	53 511	132,[illegible]
9. Büren	8 892 317	36 405	244,26
10. Warburg	8 773 229	32 332	271,33
11. Höxter	7 942 056	56 506	140,55
XXVIII. R.-B. **Arnsberg.**			
1. Arnsberg	6 127 541	54 898	111,62
2. Meschede	5 582 746	38 134	146,40
3. Brilon	6 013 253	39 640	151,70
4. Lippstadt	9 493 793	41 093	231,03
5. Soest	11 500 394	56 420	203,84
6. Hamm, Stadt[3])	765 000	31 371	24,39
7. Hamm, Land[3])	9 497 913	73 874	128,57
8. Dortmund, Stadt	2 606 037	142 733	18,26
9. Dortmund, Land	5 932 054	147 947	40,10
10. Hörde	4 720 357	115 754	40,78
11. Bochum, Stadt	1 089 058	65 551	16,61
12. Witten, Stadt	490 089	33 517	14,62
13. Bochum, Land	5 218 302	160 619	32,49
14. Gelsenkirchen, Stadt	700 926	36 935	18,98
15. Gelsenkirchen, Land	5 051 152	188 033	26,86
16. Hattingen	3 386 915	79 821	42,43
17. Hagen, Stadt	705 225	50 612	13,93
18. Hagen, Land	3 893 172	77 764	50,06
19. Schwelm	3 253 392	71 627	45,42
20. Iserlohn	4 670 156	85 506	54,62
21. Altena	6 368 372	96 432	66,04
22. Olpe	4 238 445	41 179	102,93
23. Siegen	6 097 091	98 511	61,89
24. Wittgenstein	3 223 514	23 318	138,24
XXIX. R.-B. **Kassel.**			
1. Kassel, Stadt	3 562 510	106 034	33,60
2. Kassel, Land	6 945 589	53 597	129,59
3. Eschwege	6 840 473	43 203	158,33
4. Fritzlar	5 954 539	26 866	221,69
5. Hofgeismar	7 197 588	36 109	199,33
6. Homberg	5 677 059	21 378	265,56
7. Melsungen	5 259 576	27 597	189,33
8. Rotenburg i. H.-K.	6 299 112	30 315	207,79
9. Witzenhausen	5 334 171	31 055	171,77
10. Wolfhagen	4 565 288	23 957	182,21
11. Marburg	7 052 101	49 918	141,28
12. Frankenberg	4 683 260	24 159	193,85
13. Kirchhain	4 457 111	21 547	206,84
14. Ziegenhain	6 890 131	32 752	210,37
15. Fulda	10 436 624	53 438	195,30

(Noch: Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
Noch XXIX. R.-B. Kassel.			
16. Hersfeld	6 209 635	32 555	190,74
17. Hünfeld	4 312 364	22 515	191,53
18. Hanau, Stadt	1 472 623	29 847	49,34
19. Hanau, Land	6 277 649	48 412	129,67
20. Gelnhausen	7 135 078	43 818	162,83
21. Schlüchtern	5 598 168	28 093	199,27
22. Schmalkalden	2 768 176	37 720	73,39
23. Rinteln	7 894 661	44 825	176,12
24. Grafschaft	5 905 805	20 852	283,30
XXX. R.-B. **Wiesbaden.**			
1. Biedenkopf	7 467 026	43 674	170,97
2. Dillkreis	5 910 429	44 075	134,10
3. Oberwesterwaldkreis	4 384 677	24 380	179,83
4. Westerburg	4 903 911	28 113	174,40
5. Unterwesterwaldkreis	4 504 175	45 377	99,26
6. Oberlahnkreis	6 507 361	39 550	164,54
7. Limburg	7 437 983	49 997	148,77
8. Unterlahnkreis	6 772 732	44 359	152,68
9. Sankt Goarshausen	5 419 442	42 282	128,18
10. Rheingaukreis	2 107 600	36 691	57,44
11. Wiesbaden, Land	5 627 205	53 108	105,96
12. Untertaunuskreis	6 021 085	34 587	174,09
13. Usingen	4 051 488	21 661	187,04
14. Obertaunuskreis	3 453 823	44 349	77,88
15. Höchst	3 795 995	55 193	68,40
16. Frankfurt a. M., Land	1 847 867	25 037	73,81
17. Wiesbaden, Stadt	2 324 177	86 111	26,99
18. Frankfurt a. M., Stadt	9 927 333	288 989	34,35
XXXI. R.-B. **Koblenz.**			
1. Koblenz, Stadt	1 071 662	45 147	23,74
2. Koblenz, Land	5 683 319	60 563	93,84
3. Sankt Goar	4 156 363	39 424	105,43
4. Kreuznach	7 468 445	77 849	95,94
5. Simmern	7 173 138	35 240	203,55
6. Zell	3 545 557	32 359	109,60
7. Mayen	5 878 141	39 646	148,27
8. Mayen	10 271 756	70 884	144,91
9. Adenau	3 619 920	22 291	162,39
10. Ahrweiler	4 527 294	40 830	110,86
11. Neuwied	8 305 210	82 838	100,26
12. Altenkirchen	6 777 207	67 580	100,26
13. Wetzlar	12 418 921	54 075	229,66
14. Meisenheim	2 693 134	13 737	196,03
XXXII. R.-B. **Düsseldorf.**			
1. Mörs	14 765 750	59 642	247,57
2. Rees	12 114 444	70 893	171,31
3. Crefeld, Stadt	1 712 500	106 893	16,02
4. Crefeld, Land	6 500 231	44 180	147,13
5. Duisburg, Stadt	972 167	92 730	10,48
6. Oberhausen, Stadt[4])	711 500	42 148	16,88
7. Mülheim a./Ruhr, St.[4])	2 240 356	80 597	27,80
8. Mülheim a./Ruhr, Lb.[5])	1 320 774	28 214	46,81
9. Ruhrort	6 188 106	146 146	42,34
10. Essen, Stadt	2 285 303	118 862	19,23
11. Essen, Land	7 972 560	284 079	28,06
12. Mörs	17 479 190	82 501	211,87
13. Geldern	14 309 730	57 424	249,04
14. Kempen i. Rheinlande	12 028 063	94 614	127,13
15. Düsseldorf, Stadt	5 134 271	213 711	24,02
16. Düsseldorf, Land	7 225 781	96 579	74,82
17. Elberfeld, Stadt	2 774 757	156 966	17,68
18. Barmen, Stadt	2 485 390	141 944	17,51
19. Mettmann	6 380 229	92 489	69,09
20. Remscheid, Stadt	1 019 367	58 103	17,54
21. Lennep	4 631 656	77 438	59,81
22. Solingen, Stadt	1 125 935	45 260	24,88
23. Solingen, Land	5 672 575	112 539	50,41
24. Neuß	7 541 207	64 020	117,71
25. Grevenbroich	6 355 669	45 842	138,64
26. Rheydt-Gladbach, St.	428 216	58 023	7,38
27. Gladbach	6 357 777	127 899	49,71

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen. — [3]) desgl. Hamm. — [4]) seit dem 1. Januar 1904 Stadtkreis. — [5]) mit Ausschluß der jetzigen Stadtkreise Oberhausen und Mülheim a./Ruhr.

Digitized by Google

Noch: Vertheilung des gesammten Verkaufswerthes der Pferde, Maulthiere, Maulesel, Esel, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen und Bienenstöcke auf die Einwohnerzahl für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900..

(Noch: Tab. w.) Kreise.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
XXXIII. R.-B. Cöln.			
1. Wipperfürth	3 907 686	28 251	138,22
2. Waldbröl	2 626 851	24 861	105,66
3. Gummersbach	3 730 466	43 070	86,61
4. Siegkreis	11 148 906	107 343	103,86
5. Mülheim a. Rh., St.[1])	583 236	45 062	12,94
6. Mülheim a. Rh., Ld.[2])	5 608 828	61 414	91,33
7. Cöln, Stadt	7 790 156	372 529	20,91
8. Cöln, Land	7 993 056	85 293	93,71
9. Bergheim	9 240 123	47 518	194,46
10. Euskirchen	7 709 103	45 928	167,88
11. Rheinbach	6 938 378	32 448	213,82
12. Bonn, Stadt	1 586 890	50 736	31,28
13. Bonn, Land	6 117 501	77 425	79,01
XXXIV. R.-B. Trier.			
1. Daun	5 592 712	28 803	194,17
2. Prüm	6 584 321	33 545	196,28
3. Bitburg	10 660 511	43 486	245,15
4. Wittlich	6 052 874	38 997	155,21
5. Bernkastel	6 286 625	46 282	135,83
6. Trier, Stadt	1 105 677	43 506	25,41
7. Trier, Land	11 206 588	83 495	134,22
8. Saarburg	6 244 790	32 401	192,73
9. Merzig	4 952 797	44 835	110,47

(Noch: Tab. w.) Kreise bezw. Oberämter.	Verkaufswerth überhaupt ℳ	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Auf je 1 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen an Verkaufswerth ℳ
1	2	3	4
Noch: XXXIV. R.-B. Trier.			
10. Saarlouis	7 632 763	89 535	85,25
11. Saarbrücken	9 611 999	203 896	47,14
12. Ottweiler	5 565 068	102 729	54,17
13. Sankt Wendel	7 605 186	49 186	154,62
XXXV. R.-B. Aachen.			
1. Erkelenz	5 483 497	36 696	149,43
2. Heinsberg	4 782 146	35 888	133,25
3. Geilenkirchen	5 132 387	26 476	193,85
4. Jülich	7 395 584	42 670	173,32
5. Düren	10 473 501	90 679	115,50
6. Aachen, Stadt	2 247 502	135 245	16,62
7. Aachen, Land	8 842 177	127 198	69,52
8. Eupen	3 093 523	26 083	118,60
9. Montjoie	3 075 514	17 688	173,88
10. Schleiden	6 635 520	44 839	147,99
11. Malmedy	7 045 042	31 502	223,64
XXXVI. R.-B. Sigmaringen.			
1. Oberamt Sigmaringen	5 041 255	22 335	225,71
2. „ Gammertingen	3 176 531	12 794	248,28
3. „ Hechingen	3 576 959	20 114	177,83
4. „ Haigerloch	2 696 667	11 537	233,74

[1]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

3. Das gesammte und das durchschnittliche Lebendgewicht des Rindviehes, der Schafe und Schweine.

Zur Erlangung eines richtigen Urtheiles darüber, inwieweit unser Viehstand den berechtigten Anforderungen entspricht, bedarf es außer der Feststellung des Verkaufswerthes der bei der letzten Viehzählung im preußischen Staate erhobenen Viehbestände noch einer Kenntniß ihres Lebendgewichtes. Nur so erzielt man ein einwandfreies, vollständiges Bild, da es nicht allein auf die Zahl und den Werth der einzelnen Hauptviehgattungen sowie ihrer Unterarten, sondern namentlich auch auf deren Eigenschaften ankommt, welche im Gewichte am treffendsten zum Ausdrucke gelangen. Bei diesen Untersuchungen mußten naturgemäß die Einhufer sowie bei ihrer geringeren Bedeutung für die Ernährungszwecke der Bevölkerung die Ziegen und das Geflügel ausgeschlossen werden; sie erstreckten sich dagegen zum ersten Male auf die Schafe. Die erforderlichen Berechnungen wurden diesseits nach dem nämlichen Verfahren wie bei der Gewinnung des Verkaufswerthes ausgeführt[1]). Sie sind in der Übersicht x auf Seite LXXVI für das gesammte Lebendgewicht enthalten. Dieses belief sich im Königreiche Preußen für die am 1. Dezember 1900 gezählten Rinder, Schafe und Schweine auf den stattlichen Betrag von **4 882 592 205** Kilogramm. Zieht man von dieser Summe das bei der vorletzten großen Viehzählung nicht, wohl aber diesmal ermittelte Gewicht der Schafe ab, so ergiebt sich für die Rinder und Schweine allein ein Gesammtgewicht von 4 608 705 Tonnen gegen 3 998 773 Tonnen am 1. Dezember 1892, d. h. es war um 15,25 gegen 19,77 vom Hunderte in dem vorhergegangenen Jahrzehnte gestiegen. In letzterem Satze sind allerdings die unter 1 Jahr alten Schweine nicht mitinbegriffen. Noch etwas niedriger stellte sich diese Zunahme bei einer Vergleichung mit dem Verkaufswerthe, bei dem sie von 1892 bis 1900 23,02 Hunderttheile betrug. Da aber die Vermehrung der Einwohnerzahl während der beregten acht Jahre sich auf nur 12,45 Hundertstel bezifferte, mithin gegen die Erhöhung des Lebendgewichtes nicht unwesentlich zurückblieb, so geht daraus zweifellos hervor, daß das Anwachsen der Bevölkerung von demjenigen der zu ihrer Verfügung stehenden Fleischnahrung erheblich überragt wurde. Diese befriedigende Thatsache ist der gedeihlichen Fortentwickelung zu danken, in welcher sich unsere Viehzucht während der Berichtszeit befand. Ferner entfielen auf die Rinder 79,92, auf die Schafe 5,61, auf die Schweine 14,47 vom Hunderte. Unter den Rindern behaupteten die Kühe mit 55,41 Hundertsteln oder mit über der Hälfte des Gewichtes überhaupt die erste Stelle. Es folgten auf sie alles andere ½ bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh mit 14,10, die sonstigen 2 und mehr Jahre alten Stiere und Ochsen mit 7,11, die 6 Wochen bis unter ½ Jahr alten Kälber mit 1,18, die 2 Jahre alten und älteren Bullen mit 0,68, die ½ bis noch nicht 2 Jahre alten Zuchtbullen mit 0,66 und die unter 6 Wochen alten Kälber mit 0,42 Hundertsteln. Die zur Zeit der Zählung auf Mast gestellten Ochsen von ½ bis unter 2 Jahren machten nur 1,06, die betreffenden Ochsen von 2 Jahren und darüber 1,90 v. H. aus. Zieht man die bezüglichen Unterarten zusammen, so ergeben sich für das ½ bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh 14,16, für das 2 Jahre alte und ältere Rindvieh aber 63,24 Hunderttheile. Auch bei den Schafen liegt der Schwerpunkt in den älteren Thieren. Es kamen nämlich auf die unter 1 Jahr alten 1,00, auf die 1 Jahr alten und älteren 4,61, darunter auf die Böcke 0,14, auf die Mutterschafe 3,25, auf die Hammel 1,12 Hundertstel. Umgekehrt haben bei den Schweinen die beiden jüngsten Altersklassen zusammen die älteste überflügelt; denn es trafen auf die unter 1 Jahr alten 9,21, auf die 1 Jahr und darüber alten indeß 5,16 v. H., davon auf die Zuchteber

[1]) Vergl. Preußische Statistik, Heft 129, I. Theil, Berlin 1894, S. LV.

Gesammtes Lebendgewicht des Rindviehes, der Schafe und Schweine für den Staat in den Jahren 1900 und 1892.

(Tab. x.) Viehgattungen. — Unterarten.	Gesammtes Lebendgewicht in Kilogramm am 1. Dezember 1900	1892
1	2	3
I. Rindvieh:		
1. unter 6 Wochen alte Kälber . .	20 557 668	14 748 264
2. von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alte Kälber	72 003 639	68 278 486
3. ½ bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh, und zwar:		
a) schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	32 263 305	18 360 169
b) alles andere ½ bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh . . .	688 353 124	505 442 890
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt .	51 560 063	.
zusammen von ½ bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	*720 616 429*	*523 803 059*
4. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh, und zwar:		
a) Bullen (Zuchtstiere)	33 164 343	38 982 276
b) sonstige Stiere und Ochsen .	350 255 535	347 475 360
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt .	38 057 430	.
c) Kühe, Färsen und Kalbinnen zusammen 2 Jahre altes und älteres Rindvieh .	2 705 382 765	2 443 218 186
	3 088 802 643	*2 849 675 822*
überhaupt . . .	**3 901 980 379**	**3 456 505 631**
II. Schafe:		
1. unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer)	48 988 677	.
2. 1 Jahr alte und ältere Schafe, und zwar:		
a) Böcke	6 698 172	.
b) Mutterschafe (Zibben)	163 317 002	.
c) Hammel (Schöpse)	54 882 959	.
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schafe	*224 898 133*	.
überhaupt . . .	**273 886 810**	.
III. Schweine:		
1. unter ½ Jahr alte Schweine, einschließlich Ferkel	127 984 268	322 029 774
2. von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine	326 559 247	
3. 1 Jahr alte und ältere, und zwar:		
a) Zuchteber	5 633 983	4 109 744
b) Zuchtsauen	91 080 681	60 148 836
c) sonstige mindestens 1 Jahr alte und ältere Schweine .	155 466 837	155 978 865
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schweine	*252 181 501*	*220 237 445*
überhaupt . . .	**706 725 016**	**542 267 219**

0,11, die Zuchtsauen 1,87, die sonstigen Schweine 3,18. Beim ersten Jahrgange überwogen die ½ bis noch nicht 1 Jahr alten Schweine mit 6,69, die unter ½ Jahr alten einschließlich der Ferkel mit 2,82 Hundertheilen des Gesammtlebendgewichtes. Während der Berichtsperiode hob sich sowohl bei den Rindern wie auch bei den Schweinen fast durchgängig das gesammte Lebendgewicht. Für die Rinder überhaupt stieg es um 12,99, insonderheit für die unter 6 Wochen alten Kälber um 39,39, für das ½ bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh um 37,37, für das 2 Jahre alte und ältere Rindvieh um 8,39, für die 6 Wochen bis unter ½ Jahr alten Kälber um 5,16 Hundertstel. Viel weiter gehen die Sätze bei den einzelnen Unterarten der zweiten und dritten dieser vier Gruppen auseinander, indem sie bei den ½ bis unter 2 Jahre alten schon zur Zucht benutzten Bullen um 75,12, bei allem anderen ½ bis noch nicht 2 Jahre alten Jungvieh um 36,19, bei den Kühen, Färsen und Kalbinnen um 10,73, bei den sonstigen 2 Jahre alten sowie älteren Stieren und Ochsen um 0,20 zu-, hingegen bei den 2 Jahre alten und älteren Bullen um 43,77 v. H. abnahmen. Es vergrößerte sich das Lebendgewicht für sämmtliche Schweine um 30,33, für die unter 1 Jahr alten derselben um 41,12, für die 1 Jahr alten und älteren um 14,50 sowie unter den letzteren dasjenige für die Zuchteber um 37,09 und für die Zuchtsauen um 51,43, es verringerte sich jedoch für die 1 Jahr und darüber alten sonstigen Schweine um 0,33 Hundertheile. Aus vorstehenden Ziffern geht die wachsende Bedeutung des Borstenviehes, insbesondere des unter 1 Jahr alten, als Volksnahrungsmittel hervor.

Wir bringen jetzt eine weitere Übersicht y, welche, unbeeinflußt von der Stückzahl, die im Laufe der beregten acht Jahre bei den genannten drei Hauptviehgattungen eingetretenen Gewichtsveränderungen vor Augen führt.

Durchschnittliches Lebendgewicht des Rindviehes, der Schafe und Schweine für den Staat in den Jahren 1900 und 1892.

(Tab. y.) Viehgattungen. — Unterarten.	Durchschnittliches Lebendgewicht je eines Stückes in Kilogramm am 1. Dezember 1900	1892
1	2	3
I. Rindvieh:		
1. unter 6 Wochen alte Kälber . .	53,32	51,49
2. von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alte Kälber	96,66	95,74
3. ½ bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh, und zwar:		
a) schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	380,81	299,76
b) alles andere ½ bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh . . .	231,43	216,31
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt .	324,87	.
zusammen von ½ bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	*235,57*	*218,64*
4. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh, und zwar:		
a) Bullen (Zuchtstiere)	565,15	525,17
b) sonstige Stiere und Ochsen .	556,83	513,74
darunter zur Zeit der Zählung auf Mast gestellt .	558,97	.
c) Kühe, Färsen und Kalbinnen zusammen 2 Jahre altes und älteres Rindvieh .	450,92	429,57
	461,89	*440,02*
überhaupt . . .	**358,74**	**350,13**
II. Schafe:		
1. unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer)	24,96	.
2. 1 Jahr alte und ältere Schafe, und zwar:		
a) Böcke	61,24	.
b) Mutterschafe (Zibben)	43,77	.
c) Hammel (Schöpse)	45,78	.
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schafe	*44,63*	.
überhaupt . . .	**39,12**	.
III. Schweine:		
1. unter ½ Jahre alte Schweine, einschließlich Ferkel	50,92	55,02
2. von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine		
3. 1 Jahr alte und ältere, und zwar:		
a) Zuchteber	122,41	114,22
b) Zuchtsauen	121,79	111,13
c) sonstige mindestens 1 Jahr alte und ältere Schweine .	124,77	120,41
zusammen 1 Jahr alte und ältere Schweine	*123,63*	*117,81*
überhaupt . . .	**64,44**	**70,19**

Während der zwischen den beiden letzten großen Viehzählungen liegenden Zeit stieg demnach das durchschnittliche Gewicht eines Stückes Rindvieh um 8,59 kg oder 2,45 v. H., wogegen dasjenige eines Schweines um 5,75 kg oder 8,19 v. H. fiel. Die Zunahme erstreckte sich bei den Rindern auf alle Altersklassen und deren Unterarten; sie betrug bei den unter 6 Wochen alten Kälbern 3,55, bei den 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alten Kälbern 0,96, bei dem ½ bis unter 2 Jahre alten Jungvieh 7,74 — darunter

bei den schon zur Zucht benutzten Bullen 27,04, bei allem anderen Jungvieh 6,89 — bei dem 2 Jahre alten und älteren Rindvieh 4,97, und zwar bei den Bullen 7,61, bei den sonstigen Stieren und Ochsen 8,29, bei den Kühen, Färsen und Kalbinnen 4,97 Hunderttheile. Bei den Schweinen war die Verminderung des durchschnittlichen Gewichtes durch die unter 1 Jahr alten Thiere einschließlich der Ferkel hervorgerufen, für welche sie 7,43 Hundertstel ausmachte; bei den 1 Jahr alten und älteren hob es sich um 5,12, und zwar bei den Zuchtebern um 7,17, bei den Zuchtsauen um 9,60, bei den sonstigen 1 Jahr alten und älteren Schweinen um 3,62 Hundertstel. Hieraus ist zu entnehmen, daß bei der Erzeugung der jungen Schweine der Nachdruck hauptsächlich auf eine rasche Vermehrung und nicht auf eine schwere Beschaffenheit gelegt wurde, welche hinwiederum für die Aufzucht der älteren, insbesondere der Zuchtthiere, maßgebend war. Vorstehenden Sätzen zufolge stellten sich die bedeutendsten Unterschiede für die Rinder zwischen den $^1/_2$ bis unter 2 Jahre alten bereits zur Zucht benutzten Stieren einerseits und den 6 Wochen bis noch nicht $^1/_2$ Jahr alten Kälbern anderseits auf 26,03, für die Schweine aber zwischen den 1 Jahr und mehr alten Zuchtsauen sowie den unter $^1/_2$ Jahr alten Schweinen nebst Ferkeln auf 17,03 vom Hunderte. Da bei jeder der zwei genannten Thiergattungen auf die gleichen Unterarten die größten Ziffern der Zunahme für das gesammte wie auch für das durchschnittliche Lebendgewicht entfielen, so übte mithin diejenige des letzteren auf die des ersteren eine durchgreifendere Einwirkung in manchen Fällen als das Anwachsen der Stückzahl aus. Diese Wahrnehmung stimmt mit einer ähnlichen beim Verkaufswerthe im Wesentlichen überein.

4. Das Verhältniß des gesammten Lebendgewichtes des Rindviehes, der Schafe und Schweine zur Fläche.

Es ist eine bekannte Thatsache, daß die Natur des Bodens die Körpereigenschaften des auf ihm gehaltenen Viehes beeinflußt. Wenngleich natürliche oder künstliche Düngung viele Nachtheile zu mildern vermögen, so wird es doch immer einen bald größeren, bald kleineren Unterschied machen, ob die mit Futterkräutern bestandenen Acker, die Wiesen und Weiden aus Bruch, schwerem oder leichtem Lehm oder Sand u. s. w. bestehen. Auf besserem Boden gedeiht in der Regel ein üppigerer Pflanzen- und Graswuchs, so daß die kräftigere Ernährung auch eine gesteigerte Erhöhung des Gewichtes der Thiere herbeiführt. Aus diesem Grunde empfiehlt sich eine Vergleichung des gesammten Lebendgewichtes der für die Ernährung des Menschen wichtigsten drei Viehgattungen mit der Fläche, wie sie die nebenstehende Tabelle 2 bietet. Dabei kann es sich selbstverständlich nicht um das ganze Areal, sondern — mit Ausschluß der Weinberge, der Forsten und Holzungen, der Haus- und Hofräume, des Öd- und Unlandes, des Wegelandes, der Friedhöfe, öffentlichen Parkanlagen, Gewässer u. s. w. — allein um das Acker- und Gartenland, die Wiesen, Weiden und Hutungen handeln. Im Staate kamen hiernach auf 1000 Hektar der landwirthschaftlich benutzten Fläche 212,68 Tonnen an Lebendgewicht von Rindern, Schafen und Schweinen. Über dieses Mittel gingen die Ziffern für 9 Provinzen und 23 Regierungsbezirke hinaus, wogegen die für 5 bezw. 13 hinter ihm zurückblieben. Die Abstände der Höchst- von den Mindestbeträgen erreichten bei den Provinzen zwischen Rheinland und Ostpreußen 125,18, bei den Regierungsbezirken zwischen Düsseldorf und Gumbinnen 197,14 t Lebendgewicht auf 1000 ha. Auf letzterer Fläche hatten bei einer Einreihung der Zahlen der Spalte 4 der obigen Tabelle in neun Abtheilungen ein durchschnittliches Gewicht von über 350 t der Stadtkreis Berlin, von 350 bis über 300 keine Provinz, von 300 bis über 275 Rheinland und Hessen-Nassau, von 275 bis über

Vertheilung des gesammten Lebendgewichtes der Rinder, Schafe und Schweine auf die landwirthschaftlich benutzte Fläche für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1900.

(Tab. 2.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Lebendgewicht überhaupt	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht
	t	ha	t
1	2	3	4
A. Staat	4 882 592,2	22 957 822,6	212,68
B. Provinzen.			
I. Ostpreußen	432 742,0	2 715 834,4	159,34
II. Westpreußen	291 146,7	1 752 756,9	166,11
III. Stadtkreis Berlin	7 294,0	1 184,1	6 159,95
IV. Brandenburg	416 842,6	2 232 789,0	178,69
V. Pommern	372 095,1	2 156 579,5	172,54
VI. Posen	380 698,9	2 154 867,8	176,67
VII. Schlesien	623 748,6	2 642 998,2	236,00
VIII. Sachsen	424 274,2	1 802 337,1	235,40
IX. Schlesw.-Holst.	382 821,0	1 504 809,9	254,40
X. Hannover	537 149,6	2 143 339,0	250,61
XI. Westfalen	300 899,7	1 219 017,4	246,84
XII. Hessen-Nassau	240 505,5	859 234,2	279,91
XIII. Rheinland	455 196,5	1 599 902,3	284,52
XIV. Hohenzollern	17 177,9	72 172,8	238,01
C. Regierungsbezirke.			
1. Königsberg	261 526,3	1 558 118,8	167,85
2. Gumbinnen	171 215,3	1 157 715,6	147,89
3. Danzig	91 845,5	552 271,9	166,30
4. Marienwerder	199 301,2	1 200 485,0	166,02
5. Stadtkreis Berlin	7 294,0	1 184,1	6 159,95
6. Potsdam	211 094,8	1 258 749,7	167,70
7. Frankfurt	205 747,8	1 074 039,3	191,56
8. Stettin	166 265,6	892 847,1	186,22
9. Köslin	151 943,6	944 683,7	160,84
10. Stralsund	53 885,9	319 048,7	168,90
11. Posen	234 727,3	1 307 605,7	179,51
12. Bromberg	145 971,6	847 262,1	172,29
13. Breslau	250 174,0	995 723,8	251,25
14. Liegnitz	193 366,0	781 958,7	247,28
15. Oppeln	180 208,6	865 315,7	208,26
16. Magdeburg	176 945,4	809 690,4	218,53
17. Merseburg	187 648,9	749 746,8	250,28
18. Erfurt	59 679,9	242 899,9	245,70
19. Schleswig	382 821,0	1 504 809,9	254,40
20. Hannover	90 373,4	351 341,9	257,22
21. Hildesheim	90 464,1	309 355,2	292,43
22. Lüneburg	120 696,6	574 865,6	209,96
23. Stade	93 638,7	372 547,3	251,35
24. Osnabrück	74 334,5	303 860,1	244,63
25. Aurich	67 642,3	231 369,6	292,36
26. Münster	107 712,7	465 050,7	231,61
27. Minden	91 879,1	359 025,4	255,91
28. Arnsberg	101 307,9	394 941,3	256,51
29. Kassel	151 597,2	566 547,3	267,58
30. Wiesbaden	88 908,3	292 686,9	303,77
31. Koblenz	93 186,7	309 228,6	301,35
32. Düsseldorf	180 922,1	379 449,4	345,03
33. Cöln	68 734,5	243 076,9	282,77
34. Trier	94 821,1	411 699,0	230,32
35. Aachen	67 532,1	256 449,1	263,34
36. Sigmaringen	17 177,9	72 172,8	238,01

250 Schleswig-Holstein und Hannover, von 250 bis über 225 Westfalen, Hohenzollern, Schlesien und Sachsen, von 225 bis über 200 gleichfalls keine Provinz, von 200 bis über 175 Brandenburg und Posen, von 175 bis über 150 Pommern, West- und Ostpreußen, bis zu 150 t wiederum keine Provinz aufzuweisen. Unter den Regierungsbezirken, bei welchen alle Stufen vertreten waren, gehörten zu denen mit einem Gewichte von über 350 t der Stadtkreis Berlin, zu denen mit einem solchen von 350 bis über 300 Düsseldorf, Wiesbaden und Koblenz, von 300 bis über 275 Hildesheim, Aurich und Cöln, von 275 bis über 250 Kassel, Aachen, Hannover, Arnsberg, Minden, Schleswig, Stade, Breslau und Merseburg, von 250 bis über 225 Liegnitz, Erfurt, Osnabrück, Sigmaringen, Münster und Trier, von 225 bis über 200 Magdeburg, Lüneburg und Oppeln, von 200 bis über 175 Frankfurt, Stettin und Posen, von 175 bis über 150 Bromberg, Stralsund, Königsberg, Potsdam, Danzig, Marienwerder und Köslin, bis zu 150 t Gumbinnen. Hieraus ergiebt sich, daß, abweichend von den Ermittelungen beim Verhältnisse des gesammten Viehverkaufswerthes zur Einwohnerzahl, auf eine Landwirthschaftsfläche von gleichem Umfange ein größeres Lebendgewicht an Rindern, Schafen und Schweinen im westlichen als im mittleren und zumal im östlichen Gebiete des Staates entfällt. Einzelne Ausnahmen hiervon beeinträchtigen nicht sehr diese Thatsache, welche unverkennbar mit der im Allgemeinen besseren Bodenbeschaffenheit des Westens der preußischen Monarchie zusammenhängt.

In der Hauptsache gilt das eben Gesagte gleichfalls für die Kreise und Oberämter, wie aus der nunmehr sich unmittelbar anschließenden Tabelle aa zu ersehen ist.

[Fortsetzung des Textes auf Seite LXXXII.]

Vertheilung des gesammten Lebendgewichtes der Rinder, Schafe und Schweine auf die landwirthschaftlich benutzte Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Tab. aa.) Kreise.	Lebendgewicht überhaupt	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht
	t	ha	t
1	2	3	4
I. R.-B. Königsberg.			
1. Memel	8 279,2	62 855,1	131,72
2. Fischhausen	14 527,7	80 256,2	181,02
3. Königsberg i. Pr., Stadt	423,1	867,6	487,78
4. Königsberg i. Pr., Land	17 059,6	87 876,9	194,13
5. Labiau	11 829,3	59 413,5	199,10
6. Wehlau	12 085,0	71 103,5	169,96
7. Gerdauen	11 921,8	67 396,9	176,89
8. Rastenburg	13 773,7	72 798,3	189,20
9. Friedland	13 393,8	71 841,3	186,44
10. Preußisch Eylau	17 774,2	96 205,8	184,73
11. Heiligenbeil	15 807,9	75 654,2	208,93
12. Braunsberg	13 189,9	70 815,9	186,26
13. Heilsberg	16 098,3	86 112,2	186,95
14. Rössel	11 567,3	64 549,6	179,21
15. Allenstein	11 356,3	87 568,7	129,69
16. Ortelsburg	13 860,3	115 899,2	119,59
17. Neidenburg	13 840,9	120 807,6	114,57
18. Osterode i. Ostpr.	14 528,9	108 724,0	133,63
19. Mohrungen	17 192,1	89 014,2	193,14
20. Preußisch Holland	13 016,0	68 358,4	190,41
II. R.-B. Gumbinnen.			
1. Heydekrug	8 007,2	57 424,2	139,44
2. Niederung	15 122,6	68 220,5	221,67
3. Tilsit, Stadt	249,4	2 038,6	122,34
4. Tilsit, Land	10 446,0	66 804,5	156,37
5. Ragnit	13 042,8	88 393,9	147,53
6. Pillkallen	14 463,3	83 951,8	172,26
7. Stallupönen	10 195,6	62 104,3	164,17
8. Gumbinnen	11 016,0	63 195,4	174,32
9. Insterburg, Stadt [1])	519,8	3 502,6	148,40
10. Insterburg, Land [2])	13 622,4	84 483,1	161,24
11. Darkehmen	10 691,6	62 943,7	169,86
12. Angerburg	8 353,0	62 539,2	133,56
13. Goldap	10 745,3	67 876,1	158,31
14. Oletzko	9 107,6	67 202,7	135,52
15. Lyck	11 470,1	84 033,2	136,49
16. Lötzen	6 867,3	68 962,7	99,58
17. Sensburg	8 284,6	77 334,2	107,13
18. Johannisburg	9 010,4	86 704,9	103,92
III. R.-B. Danzig.			
1. Elbing, Stadt	387,5	826,5	468,94
2. Elbing, Land	11 689,7	45 709,0	255,74
3. Marienburg i. Westpr.	15 720,6	72 579,5	216,60
4. Danzig, Stadt	199,1	722,3	275,65
5. Danziger Niederung	7 236,6	34 974,5	206,91
6. Danziger Höhe	5 654,3	34 690,3	163,00
7. Dirschau	7 302,1	39 404,6	185,31
8. Preußisch Stargard	9 594,2	60 686,8	158,09
9. Berent	10 229,3	79 716,7	128,32

(Roch: Tab. aa.) Kreise.	Lebendgewicht überhaupt	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht
	t	ha	t
1	2	3	4
Roch: **III. R.-B. Danzig.**			
10. Karthaus	10 619,2	94 602,1	112,25
11. Neustadt i. Westpr.	7 643,1	51 828,3	147,47
12. Putzig	5 569,6	36 531,3	152,46
IV. R.-B. Marienwerder.			
1. Stuhm	11 929,8	53 778,3	221,83
2. Marienwerder	15 642,0	75 493,1	207,20
3. Rosenberg i. Westpr.	14 359,3	73 124,1	196,37
4. Löbau	12 092,9	77 924,6	155,19
5. Strasburg i. Westpr.	12 270,7	79 118,7	155,09
6. Briesen	11 847,4	59 618,6	198,72
7. Thorn, Stadt	79,6	315,0	252,70
8. Thorn, Land	12 050,9	62 260,2	193,56
9. Culm	13 836,8	59 592,5	232,19
10. Graudenz, Stadt	135,4	859,7	157,50
11. Graudenz, Land	12 594,6	66 220,6	190,19
12. Schwetz	15 831,9	98 077,7	161,42
13. Tuchel	6 685,8	47 127,5	141,87
14. Konitz	9 277,7	73 573,4	126,10
15. Schlochau	13 895,1	128 843,6	107,85
16. Flatow	16 712,0	117 299,2	142,47
17. Deutsch Krone	20 058,9	127 258,0	157,62
V. Haupt- und Residenzstadt **Berlin**	7 294,0	1 184,1	6 159,95
VI. R.-B. Potsdam.			
1. Prenzlau	18 649,2	99 925,8	186,63
2. Templin	10 972,9	77 929,1	140,81
3. Angermünde	15 332,0	82 407,6	186,03
4. Oberbarnim	11 988,6	76 661,4	156,33
5. Niederbarnim	13 316,6	91 533,9	145,45
6. Charlottenburg, Stadt	172,7	943,0	183,14
7. Schöneberg, Stadt	258,0	411,9	626,37
8. Rixdorf, Stadt	364,6	639,2	570,40
9. Teltow	15 400,2	83 459,8	184,52
10. Beeskow-Storkow	8 642,3	52 158,7	165,69
11. Jüterbog-Luckenwalde	13 595,3	68 657,0	198,02
12. Zauch-Belzig	16 935,2	100 051,5	169,26
13. Potsdam, Stadt	130,8	662,2	197,52
14. Spandau, Stadt	350,1	1 810,1	193,41
15. Osthavelland	12 744,9	81 695,1	156,01
16. Brandenburg a./H., St.	346,3	3 960,1	87,45
17. Westhavelland	13 673,1	84 819,4	161,20
18. Ruppin	19 665,8	113 237,6	173,67
19. Ostprignitz	21 074,9	135 732,5	155,27
20. Westprignitz	17 481,3	102 054,5	171,29
VII. R.-B. Frankfurt.			
1. Königsberg i./Neum.	19 571,1	102 553,7	190,84
2. Soldin	13 957,0	79 644,0	175,24

[1]) seit dem 1. April 1902 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Insterburg.

Noch: Vertheilung des gesammten Lebendgewichtes der Rinder, Schafe und Schweine auf die landwirthschaftlich benutzte Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. aa.) Kreise.	Lebendgewicht überhaupt t	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen ha	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht t
1	2	3	4
Noch: VII. R.-B. Frankfurt.			
3. Arnswalde	12 687,4	77 123,6	164,51
4. Friedeberg i./Neum.	13 879,7	62 125,2	223,41
5. Landsberg a./W., St.	660,3	4 067,3	162,34
6. Landsberg, Land	15 684,1	63 677,3	246,31
7. Lebus	18 766,2	108 567,1	172,85
8. Frankfurt a./O., St.	475,2	4 604,7	103,20
9. Weststernberg	8 932,3	63 327,3	141,05
10. Oststernberg	10 065,9	58 458,2	172,19
11. Züllichau-Schwiebus	10 146,8	60 377,1	168,06
12. Crossen	9 772,4	53 209,2	183,66
13. Guben, Stadt	446,9	2 161,2	204,01
14. Guben, Land	9 502,7	53 317,3	178,23
15. Lübben	7 353,5	47 774,4	153,92
16. Luckau	13 474,0	69 574,0	193,66
17. Calau	12 012,2	52 402,0	229,23
18. Cottbus, Stadt	89,3	693,1	128,84
19. Cottbus, Land	12 161,6	43 257,1	281,15
20. Forst, Stadt	197,8	769,6	257,03
21. Sorau	13 054,9	54 758,6	238,41
22. Spremberg	2 862,5	11 597,3	246,82
VIII. R.-B. Stettin.			
1. Demmin	15 768,4	83 056,6	189,85
2. Anklam	9 157,2	54 605,2	167,70
3. Usedom-Wollin	7 264,6	41 354,7	175,67
4. Ueckermünde	5 737,4	34 941,3	164,20
5. Randow	17 507,7	98 358,4	178,00
6. Stettin, Stadt	618,1	4 018,6	153,81
7. Greifenhagen	13 463,1	67 907,6	198,26
8. Pyritz	19 416,1	91 121,2	213,08
9. Stargard i. P., St.[1])	668,4	3 820,8	174,94
10. Saatzig[2])	16 951,3	93 636,6	181,03
11. Naugard	16 108,4	85 360,2	188,71
12. Cammin	14 981,9	77 344,2	193,70
13. Greifenberg	12 474,8	63 827,6	195,43
14. Regenwalde	16 148,2	93 494,0	172,72
IX. R.-B. Köslin.			
1. Schivelbein	6 280,0	38 781,6	161,93
2. Dramburg	8 972,4	72 052,3	124,53
3. Neustettin	21 419,8	142 911,1	149,88
4. Belgard	15 090,4	82 073,8	183,86
5. Kolberg-Körlin	15 519,7	75 921,2	204,42
6. Cöslin	10 988,6	53 078,7	207,02
7. Bublitz	5 188,9	41 212,1	125,91
8. Schlawe	20 699,3	109 034,3	189,84
9. Rummelsburg	8 175,8	63 303,2	129,15
10. Stolp i. Pomm., St.	388,6	3 325,5	116,85
11. Stolp, Land	22 355,2	147 534,6	151,53
12. Lauenburg i. Pomm.	12 356,1	78 107,0	158,19
13. Bütow	4 508,6	37 348,3	120,72
X. R.-B. Stralsund.			
1. Rügen	13 439,8	77 623,1	173,14
2. Stralsund, Stadt	444,0	1 493,0	297,39
3. Franzburg	14 112,7	82 470,9	171,12
4. Greifswald	12 350,9	76 732,4	160,96
5. Grimmen	13 538,5	80 729,3	167,70
XI. R.-B. Posen.			
1. Wreschen	7 265,1	47 811,7	151,95
2. Jarotschin	11 921,3	57 643,7	206,81
3. Schroda	12 647,1	69 502,9	181,97
4. Schrimm	13 158,6	69 249,2	190,02
5. Posen, Stadt	389,4	2 163,6	197,96
6. Posen Ost	7 186,5	51 898,5	138,47
7. Posen West	9 454,4	53 507,5	176,69
8. Obornik	14 344,1	78 047,4	183,79
9. Samter	14 925,4	72 764,1	205,12
10. Birnbaum	5 320,1	36 887,8	144,22
11. Schwerin a./Warthe	4 755,8	31 658,0	150,22
12. Meseritz	10 166,3	69 656,3	145,95
13. Neutomischel	6 381,7	38 515,1	165,69

(Noch: Tab. aa.) Kreise.	Lebendgewicht überhaupt t	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen ha	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht t
1	2	3	4
Noch: XI. R.-B. Posen.			
14. Grätz	7 738,2	35 286,6	219,30
15. Bomst	12 011,8	69 976,1	171,66
16. Fraustadt	7 835,7	35 003,2	223,86
17. Schmiegel	7 576,9	45 826,5	165,34
18. Kosten	8 165,3	52 565,6	155,34
19. Lissa	7 869,9	40 465,9	194,48
20. Rawitsch	8 173,8	41 694,7	196,04
21. Gostyn	9 771,2	50 924,0	191,88
22. Koschmin	8 490,6	39 569,2	214,58
23. Krotoschin	8 354,7	38 759,5	215,55
24. Pleschen	8 400,8	41 539,0	202,24
25. Ostrowo	5 597,3	31 650,4	176,86
26. Adelnau	6 732,8	32 274,2	208,61
27. Schildberg	4 787,4	35 535,0	134,73
28. Kempen in Posen	5 304,4	37 229,2	142,48
XII. R.-B. Bromberg.			
1. Filehne	6 243,5	37 184,7	167,91
2. Czarnikau	6 762,8	46 389,8	145,78
3. Kolmar in Posen	12 848,4	70 950,8	181,09
4. Wirsitz	16 613,5	99 497,2	166,97
5. Bromberg, Stadt	57,5	784,7	73,66
6. Bromberg, Land	13 037,4	82 131,0	158,74
7. Schubin	11 643,8	70 524,4	165,10
8. Inowrazlaw	14 408,6	79 508,9	181,22
9. Strelno	11 615,4	49 869,0	232,92
10. Mogilno	11 750,5	65 773,7	178,65
11. Znin	11 197,6	60 766,8	184,27
12. Wongrowitz	14 552,2	87 694,4	165,94
13. Gnesen	8 667,0	50 273,7	172,40
14. Witkowo	6 572,4	45 912,9	143,15
XIII. R.-B. Breslau.			
1. Namslau	9 523,7	44 738,3	212,88
2. Groß Wartenberg	9 759,2	52 001,1	187,67
3. Ols	15 066,2	67 895,4	221,90
4. Trebnitz	14 909,8	60 964,1	244,57
5. Militsch	10 877,6	58 634,3	185,52
6. Guhrau	11 275,7	51 315,2	219,73
7. Steinau	6 465,8	31 551,8	204,93
8. Wohlau	13 008,8	55 988,8	232,35
9. Neumarkt	13 235,1	59 310,7	223,15
10. Breslau, Stadt	293,0	1 659,4	176,57
11. Breslau, Land	15 201,0	64 900,2	234,22
12. Ohlau	12 707,4	50 720,3	250,54
13. Brieg	12 378,7	44 243,0	279,79
14. Strehlen	9 422,3	29 709,8	317,14
15. Nimptsch	9 682,9	33 348,2	290,36
16. Münsterberg	9 043,3	28 921,5	312,68
17. Frankenstein	9 697,4	35 854,5	270,47
18. Reichenbach	8 268,5	27 096,0	305,17
19. Schweidnitz, Stadt	177,5	885,8	200,38
20. Schweidnitz, Land	12 993,5	46 288,2	280,71
21. Striegau	7 682,2	26 161,7	293,64
22. Waldenburg	6 158,6	22 176,8	277,70
23. Glatz	11 232,2	34 027,9	330,09
24. Neurode	6 958,5	20 910,5	332,78
25. Habelschwerdt	14 154,8	46 420,1	304,93
XIV. R.-B. Liegnitz.			
1. Grünberg	7 209,3	43 749,2	164,79
2. Freistadt	10 610,6	51 173,6	207,35
3. Sagan	10 833,0	48 188,1	224,81
4. Sprottau	8 438,3	38 872,5	217,08
5. Glogau	18 829,0	70 897,1	265,58
6. Lüben	9 450,7	38 931,3	242,73
7. Bunzlau	10 028,7	48 899,5	205,09
8. Goldberg-Haynau	14 076,0	49 661,0	283,44
9. Liegnitz, Stadt	346,1	1 295,5	267,16
10. Liegnitz, Land	13 253,5	53 682,1	246,89
11. Jauer	6 932,1	25 311,1	273,88
12. Schönau	6 617,8	23 602,9	280,37
13. Bolkenhain	6 612,9	26 323,0	251,22

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Stargard in Pommern.

Noch: Vertheilung des gesammten Lebendgewichtes der Rinder, Schafe und Schweine auf die landwirthschaftlich benutzte Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. 44.) Kreise.	Lebendgewicht überhaupt t	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen ha	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht t
1	2	3	4
Noch: XIV. R.-B. Liegnitz.			
14. Landeshut	7 547,4	26 777,1	281,86
15. Hirschberg	8 374,6	27 663,9	302,73
16. Löwenberg	13 199,6	49 278,1	267,86
17. Lauban	10 352,6	39 437,3	262,51
18. Görlitz, Stadt	383,2	1 274,1	300,76
19. Görlitz, Land	11 233,6	46 763,6	240,23
20. Rothenburg i./Oblauf.	11 098,0	39 983,0	277,57
21. Hoyerswerda	7 938,7	30 194,4	262,92
XV. R.-B. Oppeln.			
1. Kreuzburg	8 609,6	44 423,3	193,81
2. Rosenberg i. Oberschl.	8 948,0	47 482,1	188,45
3. Oppeln, Stadt	204,2	1 316,0	155,24
4. Oppeln, Land	14 195,6	71 076,2	199,72
5. Groß Strehlitz	8 703,9	51 408,9	169,31
6. Lublinitz	8 696,7	45 124,2	192,73
7. Gleiwitz, Stadt	316,0	2 051,3	154,05
8. Tost-Gleiwitz	8 049,3	54 701,9	147,15
9. Tarnowitz	2 955,3	16 440,8	179,75
10. Beuthen i. Oberschl., St.	197,1	1 122,4	175,61
11. Königshütte i. Oberschl., St.	102,3	351,7	290,87
12. Beuthen, Land	1 341,7	7 472,8	179,54
13. Zabrze	1 366,4	8 297,8	164,67
14. Kattowitz, Stadt	66,6	206,4	322,67
15. Kattowitz, Land	1 697,7	10 390,4	163,39
16. Pleß	11 794,9	67 837,9	173,87
17. Rybnik	7 771,0	53 508,3	145,23
18. Ratibor, Stadt[1])	355,2	1 293,2	274,67
19. Ratibor, Land[2])	17 282,3	65 252,1	264,85
20. Kosel	10 375,3	45 405,5	228,50
21. Leobschütz	14 620,1	62 684,1	233,23
22. Neustadt i. Oberschles.	15 021,4	62 640,5	239,80
23. Falkenberg	9 505,9	39 927,3	238,05
24. Neisse	17 183,2	60 310,1	284,91
25. Grottkau	10 848,8	44 590,5	243,30
XVI. R.-B. Magdeburg.			
1. Osterburg	18 056,9	85 888,8	210,24
2. Salzwedel	16 513,1	84 332,1	195,81
3. Gardelegen	15 193,9	74 065,3	205,14
4. Stendal	15 073,6	67 258,4	224,11
5. Jerichow I	16 009,1	87 860,4	182,21
6. Jerichow II	15 773,4	82 747,8	190,62
7. Kalbe	10 479,9	44 263,4	236,78
8. Wanzleben	11 647,4	49 534,5	235,14
9. Magdeburg, Stadt	515,2	3 564,4	144,54
10. Wolmirstedt	11 827,6	44 702,6	264,58
11. Neuhaldensleben	13 907,3	49 393,7	281,56
12. Oschersleben	11 907,8	44 039,7	270,39
13. Aschersleben, Stadt[3])	526,7	4 790,0	109,96
14. Quedlinburg[4])	5 486,4	32 146,3	170,67
15. Halberstadt, Stadt	799,9	5 188,8	154,16
16. Halberstadt, Land	9 788,8	38 142,2	256,64
17. Grafsch. Wernigerode	3 438,4	11 771,7	292,09
XVII. R.-B. Merseburg.			
1. Liebenwerda	10 255,9	52 537,2	195,21
2. Torgau	14 256,9	59 742,1	238,64
3. Schweinitz	11 151,3	63 653,6	175,19
4. Wittenberg	11 618,5	53 664,2	216,50
5. Bitterfeld	11 083,4	42 935,5	258,14
6. Saalkreis	11 501,8	44 745,9	257,03
7. Halle a./Saale, Stadt	821,3	2 905,1	282,88
8. Delitzsch	18 184,2	65 364,7	278,20
9. Mansfelder Gebirgskr.	7 781,3	31 796,5	244,73
10. Mansfelder Seekreis	14 584,1	52 932,9	275,52
11. Sangerhausen	11 042,5	51 431,2	214,70
12. Eckartsberga	10 843,7	41 978,0	258,32
13. Querfurt	16 053,9	56 265,0	285,33
14. Merseburg	12 754,4	51 706,9	246,67
15. Weißenfels, Stadt	108,7	1 563,0	69,55
16. Weißenfels, Land	13 938,1	42 204,8	330,25
(Noch: Tab. 44.) Kreise.	Lebendgewicht überhaupt t	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen ha	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht t
1	2	3	4
Noch: XVII. R.-B. Merseburg.			
17. Naumburg	3 645,8	12 559,9	290,27
18. Zeitz, Stadt[5])	86,7	593,9	145,98
19. Zeitz, Land[5])	7 935,7	21 166,2	374,92
XVIII. R.-B. Erfurt.			
1. Nordhausen, Stadt	255,9	1 768,3	144,70
2. Grafschaft Hohenstein	8 453,2	33 379,9	253,24
3. Worbis	6 789,4	30 805,9	220,39
4. Heiligenstadt	6 548,3	30 271,3	216,32
5. Mühlhausen i. Th., St.	436,6	4 731,6	92,27
6. Mühlhausen, Land	6 657,2	26 220,0	253,90
7. Langensalza	9 251,6	34 035,2	271,82
8. Weißensee	6 515,8	26 484,0	246,03
9. Erfurt, Stadt	199,9	3 042,8	65,47
10. Erfurt, Land	6 722,6	23 699,9	283,66
11. Ziegenrück	3 579,1	12 025,9	297,62
12. Schleusingen	4 271,0	16 434,7	259,85
XIX. R.-B. Schleswig.			
1. Hadersleben	29 739,6	144 922,0	205,21
2. Apenrade	13 615,1	58 588,4	232,39
3. Sonderburg	12 514,8	38 675,9	323,58
4. Flensburg, Stadt	554,0	2 282,6	242,71
5. Flensburg, Land	21 722,1	83 521,4	260,05
6. Schleswig	25 858,3	87 794,3	294,53
7. Eckernförde	16 951,1	65 608,5	258,37
8. Eiderstedt	7 892,8	30 115,0	262,09
9. Husum	20 577,5	69 112,1	297,74
10. Tondern	31 757,1	151 074,2	210,21
11. Oldenburg	16 740,5	71 406,8	234,44
12. Plön	18 455,3	73 857,3	249,88
13. Kiel, Stadt	378,6	1 616,3	234,24
14. Neumünster, Stadt[3])	356,2	1 540,0	231,30
15. Kiel, Land[6])	11 932,6	53 270,0	224,00
16. Rendsburg	21 988,4	90 506,0	242,95
17. Norderdithmarschen	19 404,5	51 802,4	374,59
18. Süderdithmarschen	18 575,4	63 067,6	294,53
19. Steinburg	23 177,1	68 798,6	336,84
20. Segeberg	17 416,6	83 954,1	207,45
21. Wandsbek, Stadt[7])	344,8	727,7	473,82
22. Stormarn[7])	18 665,7	74 833,9	249,43
23. Pinneberg	18 738,3	54 583,0	343,30
24. Altona, Stadt	667,3	1 198,9	556,92
25. Herzogth. Lauenburg	14 796,9	81 953,4	180,55
XX. R.-B. Hannover.			
1. Diepholz	6 840,7	36 577,6	187,02
2. Syke	13 328,2	40 716,9	327,34
3. Hoya	10 197,2	33 069,3	308,36
4. Nienburg	6 224,1	26 188,9	237,66
5. Stolzenau	8 475,6	37 076,8	228,60
6. Sulingen	7 002,0	34 096,0	205,36
7. Neustadt a. Rübenbge.	8 150,2	36 752,0	221,76
8. Hannover, Stadt	667,8	1 934,2	345,26
9. Hannover, Land	5 115,7	19 876,3	257,38
10. Linden, Stadt	168,9	355,8	474,70
11. Linden, Land	7 423,0	21 379,4	347,20
12. Springe	7 882,4	27 816,1	283,38
13. Hameln	8 897,5	35 502,0	250,62
XXI. R.-B. Hildesheim.			
1. Peine	10 114,7	30 413,6	332,57
2. Hildesheim, Stadt	220,8	1 099,7	200,78
3. Hildesheim, Land	7 470,3	20 272,5	368,49
4. Marienburg i. Hann.	11 296,2	32 925,7	343,04
5. Gronau	3 612,7	14 312,0	252,42
6. Alfeld	4 436,8	15 868,0	279,61
7. Goslar	8 828,1	28 831,1	306,20
8. Osterode am Harz	6 477,7	26 889,6	240,90
9. Duderstadt	4 301,3	18 064,7	238,11
10. Göttingen, Stadt	232,4	1 201,0	193,51
11. Göttingen, Land	8 608,5	32 081,6	268,33

[1]) seit dem 1. April 1903 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Ratibor. — [3]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [4]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben. — [5]) desgl. Zeitz. — [6]) desgl. Neumünster. — [7]) desgl. Wandsbek.

Noch: Vertheilung des gesammten Lebendgewichtes der Rinder, Schafe und Schweine auf die landwirthschaftlich benutzte Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. aa.) Kreise.	Lebendgewicht überhaupt t	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen ha	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht t
1	2	3	4
Noch: XXI. R.-B. Hildesheim.			
12. Münden	3 726,1	15 224,6	244,74
13. Uslar	4 727,7	15 218,3	310,65
14. Einbeck	5 525,2	18 198,4	303,61
15. Northeim	7 718,5	24 312,2	317,47
16. Zellerfeld	989,7	4 039,1	245,03
17. Ilfeld	2 177,4	10 402,6	209,31
XXII. R.-B. Lüneburg.			
1. Celle, Stadt	335,1	1 353,0	247,67
2. Celle, Land	11 230,9	65 713,4	170,91
3. Gifhorn	11 735,7	48 318,4	242,88
4. Burgdorf	12 665,3	57 487,5	220,31
5. Isenhagen	8 007,8	34 058,8	235,12
6. Fallingbostel	10 280,2	44 578,6	230,61
7. Soltau	5 019,0	29 196,7	171,90
8. Ülzen	15 030,9	72 235,8	208,03
9. Lüchow	10 312,0	47 302,5	218,00
10. Dannenberg	3 961,5	24 126,0	164,20
11. Bleckede	7 789,4	36 476,1	213,55
12. Lüneburg, Stadt	257,7	1 157,8	222,58
13. Lüneburg, Land	7 419,9	36 077,1	205,67
14. Winsen	8 051,5	36 140,4	222,78
15. Harburg, Stadt	192,3	600,5	320,23
16. Harburg, Land	8 407,4	40 043,0	209,96
XXIII. R.-B. Stade.			
1. Jork	3 900,1	12 189,4	319,96
2. Stade	8 200,3	39 071,4	209,88
3. Kehdingen	5 684,1	25 053,4	226,88
4. Neuhaus a./Oste	8 070,0	35 513,3	227,24
5. Hadeln	6 751,8	23 039,8	293,05
6. Lehe	9 387,4	32 219,3	291,36
7. Geestemünde	9 358,8	33 278,6	281,23
8. Osterholz	7 900,2	26 354,3	299,77
9. Blumenthal	2 956,0	9 837,7	300,48
10. Verden	7 354,3	24 145,5	304,59
11. Achim	5 720,9	19 379,0	295,21
12. Rotenburg i. Hann.	7 907,7	37 404,2	211,41
13. Zeven	5 918,6	32 624,3	181,42
14. Bremervörde	4 528,1	22 437,1	201,81
XXIV. R.-B. Osnabrück.			
1. Meppen	6 848,3	39 337,7	174,09
2. Aschendorf	6 914,4	22 670,8	304,99
3. Hümmling	4 539,0	29 340,1	154,70
4. Lingen	7 705,0	34 763,2	221,64
5. Grafschaft Bentheim	8 395,6	46 699,0	179,78
6. Bersenbrück	14 835,3	56 667,6	261,80
7. Osnabrück, Stadt	549,7	2 232,5	246,23
8. Osnabrück, Land	6 557,5	18 286,8	358,59
9. Wittlage	5 488,7	19 753,8	277,86
10. Melle	6 488,5	17 716,0	366,25
11. Iburg	6 012,5	16 392,6	366,78
XXV. R.-B. Aurich.			
1. Norden	8 614,2	32 685,7	263,55
2. Emden, Stadt	432,9	906,1	477,76
3. Emden, Land	7 205,4	29 502,5	244,23
4. Wittmund	13 924,6	51 016,3	272,94
5. Aurich	12 338,9	44 355,4	278,18
6. Leer	17 281,4	48 890,3	353,47
7. Weener	7 844,9	24 013,4	326,69
XXVI. R.-B. Münster.			
1. Ecklenburg	11 485,2	46 191,1	248,65
2. Warendorf	9 217,9	38 317,7	240,57
3. Beckum	12 943,7	56 342,3	229,73
4. Lüdinghausen	11 341,5	50 852,3	223,03
5. Münster i. Westf., St.	270,5	622,1	434,82

(Noch: Tab. aa.) Kreise.	Lebendgewicht überhaupt t	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen ha	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht t
1	2	3	4
Noch: XXVI. R.-B. Münster.			
6. Münster, Land	12 400,9	54 419,9	227,87
7. Steinfurt	9 496,5	39 779,9	238,73
8. Koesfeld	9 374,8	48 749,2	192,31
9. Ahaus	8 273,0	40 365,0	204,95
10. Borken	11 254,6	41 785,1	269,34
11. Recklinghausen, St.[1])	494,6	1 923,7	257,11
12. Recklinghausen, Land[2])	11 159,5	45 702,4	244,18
XXVII. R.-B. Minden.			
1. Minden	16 138,8	42 909,1	376,12
2. Lübbecke	10 361,8	41 211,4	251,43
3. Herford	10 790,4	34 938,3	308,84
4. Halle in Westfalen	7 572,3	18 746,8	403,92
5. Bielefeld, Stadt	327,2	887,5	368,68
6. Bielefeld, Land	5 300,0	15 401,1	344,13
7. Wiedenbrück	11 033,3	33 769,6	326,72
8. Paderborn	6 365,7	35 835,2	177,64
9. Büren	10 010,4	48 858,5	204,89
10. Warburg	5 718,9	38 047,3	150,31
11. Herter	8 260,3	48 420,6	170,59
XXVIII. R.-B. Arnsberg.			
1. Arnsberg	6 250,4	27 794,1	224,88
2. Meschede	7 225,0	34 180,8	211,38
3. Brilon	6 788,4	41 630,8	163,06
4. Lippstadt	8 101,1	39 447,7	205,36
5. Soest	11 120,8	40 927,7	271,72
6. Hamm, Stadt[1])	526,1	1 780,2	295,53
7. Hamm, Land[2])	9 600,4	35 062,3	273,81
8. Dortmund, Stadt	358,4	1 677,7	213,63
9. Dortmund, Land	5 009,1	18 757,4	267,05
10. Hörde	3 326,6	11 844,0	280,87
11. Bochum, Stadt	118,9	270,1	440,21
12. Witten, Stadt	104,4	449,0	232,53
13. Bochum, Land	3 073,4	9 259,3	331,92
14. Gelsenkirchen, Stadt	179,7	102,3	1 756,60
15. Gelsenkirchen, Land	2 361,9	5 631,2	419,43
16. Hattingen	2 882,4	8 389,4	343,58
17. Hagen, Stadt	183,2	1 229,8	148,97
18. Hagen, Land	3 600,5	11 553,3	311,64
19. Schwelm	3 025,0	7 928,8	381,52
20. Iserlohn	4 077,3	15 904,2	256,37
21. Altena	6 751,9	26 078,1	258,91
22. Olpe	5 333,4	18 889,1	282,35
23. Siegen	6 305,1	16 163,1	390,09
24. Wittgenstein	5 004,5	19 990,7	250,34
XXIX. R.-B. Kassel.			
1. Kassel, Stadt	394,7	1 326,0	297,66
2. Kassel, Land	6 191,6	23 413,0	264,45
3. Eschwege	7 787,9	30 260,5	257,36
4. Fritzlar	6 301,3	22 075,1	285,45
5. Hofgeismar	6 825,9	32 025,9	213,14
6. Homberg	6 312,1	20 305,0	310,86
7. Melsungen	5 994,1	20 634,3	290,49
8. Rotenburg i. H.-K.	6 632,2	28 401,3	233,52
9. Witzenhausen	4 562,1	21 532,3	211,87
10. Wolfhagen	5 156,1	25 008,3	206,18
11. Marburg	8 457,9	31 448,5	268,94
12. Frankenberg	6 547,1	26 492,4	247,13
13. Kirchhain	5 259,9	19 941,9	263,76
14. Ziegenhain	8 602,1	33 163,3	259,39
15. Fulda	11 824,3	36 255,4	326,14
16. Hersfeld	7 566,0	25 721,1	294,16
17. Hünfeld	5 763,5	26 837,8	214,75
18. Hanau, Stadt	126,9	764,5	165,99
19. Hanau, Land	7 212,0	19 912,3	362,18
20. Gelnhausen	9 534,2	29 747,8	320,50
21. Schlüchtern	6 785,7	26 338,5	257,63
22. Schmalkalden	3 189,0	11 742,5	271,58

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen. — [3]) desgl. Hamm.

Noch: Vertheilung des gesammten Lebendgewichtes der Rinder, Schafe und Schweine auf die landwirthschaftlich benutzte Fläche für die Kreise bezw. Oberämter im Jahre 1900.

(Noch: Tab. 22.) Kreise.	Lebendgewicht überhaupt t	Acker- und Gartenland, Wiesen, Weiden und Hutungen ha	Auf je 1000 ha (10 qkm) der nebenstehenden Fläche entfielen an Lebendgewicht t
1	2	3	4
Noch: XXIX. R.-B. Kassel.			
23. Rinteln	6 993,0	29 031,1	240,88
24. Gersfeld	7 577,6	24 168,4	313,53
XXX. R.-B. **Wiesbaden.**			
1. Biebenkopf	9 430,4	32 907,8	286,57
2. Dillkreis	7 183,7	24 945,8	287,97
3. Oberwesterwaldkreis	5 797,3	20 161,7	287,54
4. Westerburg	6 630,6	22 404,3	295,95
5. Unterwesterwaldkreis	5 737,2	17 347,1	330,73
6. Oberlahnkreis	7 702,8	21 713,9	354,74
7. Limburg	8 079,3	23 890,9	338,17
8. Unterlahnkreis	7 542,7	20 396,8	369,80
9. Sankt Goarshausen	5 672,4	18 289,9	310,14
10. Rheingaukreis	2 036,9	7 225,1	281,92
11. Wiesbaden, Land	4 298,0	14 234,9	301,93
12. Untertaunuskreis	6 917,6	23 894,1	289,51
13. Usingen	4 894,6	15 775,9	310,26
14. Obertaunuskreis	2 637,0	10 695,3	246,56
15. Höchst	2 416,7	9 929,6	243,39
16. Frankfurt a. M., Land	909,4	3 680,5	247,09
17. Wiesbaden, Stadt	217,6	1 306,0	166,62
18. Frankfurt a. M., Stadt	804,1	3 887,4	206,83
XXXI. R.-B. **Koblenz.**			
1. Koblenz, Stadt	164,3	760,9	215,93
2. Koblenz, Land	3 819,3	14 627,9	261,10
3. Sankt Goar	4 933,2	18 788,0	262,57
4. Kreuznach	7 943,2	25 813,9	307,71
5. Simmern	9 286,7	32 666,4	284,29
6. Zell	4 547,0	15 747,9	288,74
7. Kochem	7 035,0	25 997,3	270,61
8. Mayen	10 070,4	39 737,8	253,42
9. Adenau	5 377,7	24 769,0	217,11
10. Ahrweiler	5 930,3	15 899,3	372,99
11. Neuwied	11 224,7	29 533,3	380,07
12. Altenkirchen	6 835,4	25 521,5	267,83
13. Wetzlar	12 997,7	28 007,4	464,03
14. Meisenheim	3 021,8	11 357,7	266,02
XXXII. R.-B. **Düsseldorf.**			
1. Kleve	15 199,5	36 646,3	414,76
2. Rees	13 137,8	33 892,7	387,63
3. Crefeld, Stadt	382,1	1 920,3	198,96
4. Crefeld, Land	5 295,6	13 471,1	445,07
5. Duisburg, Stadt	294,5	1 497,0	196,73
6. Oberhausen, Stadt [1])	155,9	518,6	300,62
7. Mülheim a./Ruhr, St. [2])	990,9	3 022,6	327,81
8. Mülheim a./Ruhr, Lb. [2])	927,4	2 475,0	374,71
9. Ruhrort	5 494,1	18 033,7	304,66
10. Essen, Stadt	74,5	892,4	83,48
11. Essen, Land	3 835,9	12 570,3	305,16
12. Moers	18 350,4	44 597,2	411,47
13. Geldern	14 941,0	33 933,9	440,30
14. Kempen i. Rheinlande	12 247,6	27 579,4	444,09
15. Düsseldorf, Stadt	447,1	2 929,0	152,65
16. Düsseldorf, Land	6 059,5	25 500,6	237,62
17. Elberfeld, Stadt	851,3	1 438,5	591,80
18. Barmen, Stadt	339,3	998,2	339,90
19. Mettmann	4 794,0	17 815,0	269,10
Noch: XXXII. R.-B. Düsseldorf.			
20. Remscheid, Stadt	372,8	1 240,6	300,38
21. Lennep	4 550,9	14 208,0	320,31
22. Solingen, Stadt	459,6	1 347,6	341,05
23. Solingen, Land	4 309,1	18 776,5	229,49
24. Neuß	6 759,8	24 881,2	271,68
25. Grevenbroich	4 990,2	21 564,1	231,41
26. Münch. Gladbach, St.	128,8	593,2	217,13
27. Gladbach	4 841,4	17 106,1	283,02
XXXIII. R.-B. **Cöln.**			
1. Wipperfürth	5 154,7	15 206,8	338,97
2. Waldbröl	3 406,3	14 582,6	233,59
3. Gummersbach	4 261,8	14 822,7	287,52
4. Siegkreis	12 835,9	43 316,7	296,33
5. Mülheim a. Rh., St. [4])	87,8	469,2	187,13
6. Mülheim a. Rh., Lb. [3])	5 467,9	19 489,4	280,56
7. Cöln, Stadt	2 109,8	7 164,0	294,50
8. Cöln, Land	6 904,0	27 285,5	253,03
9. Bergheim	9 219,1	29 722,1	310,18
10. Euskirchen	7 227,5	29 889,7	241,81
11. Rheinbach	7 212,0	22 852,8	315,58
12. Bonn, Stadt	316,7	1 030,6	307,30
13. Bonn, Land	4 531,0	17 244,1	262,76
XXXIV. R.-B. **Trier.**			
1. Daun	8 421,7	36 140,0	233,03
2. Prüm	8 827,5	51 485,0	171,46
3. Bitburg	12 454,4	52 511,6	237,17
4. Wittlich	7 572,3	33 272,2	227,59
5. Bernkastel	8 826,2	27 836,5	317,07
6. Trier, Stadt	205,9	338,8	607,73
7. Trier, Land	11 768,2	52 444,8	224,39
8. Saarburg	4 997,8	25 554,6	195,54
9. Merzig	4 880,7	24 076,2	201,89
10. Saarlouis	5 652,9	31 232,3	181,00
11. Saarbrücken	4 764,8	19 083,5	249,66
12. Ottweiler	6 257,1	20 345,8	307,54
13. Sankt Wendel	10 212,0	37 377,7	273,21
XXXV. R.-B. **Aachen.**			
1. Erkelenz	5 445,6	20 356,8	267,51
2. Heinsberg	5 384,3	18 026,4	298,69
3. Geilenkirchen	4 835,9	16 387,8	295,09
4. Jülich	7 038,2	27 764,3	253,50
5. Düren	10 449,2	40 108,3	260,52
6. Aachen, Stadt	859,1	2 006,9	428,07
7. Aachen, Land	7 043,1	22 553,3	312,29
8. Eupen	4 135,8	9 012,6	458,89
9. Montjoie	4 426,4	13 307,0	332,64
10. Schleiden	8 820,9	46 029,1	191,64
11. Malmedy	9 093,6	40 896,6	222,36
XXXVI. R.-B. **Sigmaringen.**			
1. Oberamt Sigmaringen	6 441,3	25 152,0	256,09
2. „ Gammertingen	2 913,4	22 602,4	128,90
3. „ Hechingen	4 441,4	15 283,4	290,60
4. „ Haigerloch	3 381,7	9 135,0	370,19

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) seit dem 1. Januar 1904 Stadtkreis. — [3]) mit Ausschluß der jetzigen Stadtkreise Oberhausen und Mülheim a./Ruhr. — [4]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [5]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

Die für sich selbst sprechenden Zahlen der obigen Tabelle werden durch die am Schlusse dieser Abtheilung beigefügte graphische Darstellung Tafel 2 veranschaulicht, welche an der Hand der schon genannten 9 Stufen das „Verhältniß des gesammten Lebendgewichtes der Rinder, Schafe und Schweine in Tonnen zur landwirthschaftlich benutzten Fläche der Kreise des preußischen Staates am 1. Dezember 1900 auf Grund der am 1. April 1904 geltenden Verwaltungseintheilung" darstellt. Zur Ergänzung befinden sich neben dem Kartogramme außerdem zwei Diagramme, von denen das eine die 7 Stadtkreise mit einem Lebendgewichte von mehr als 500 und das andere die 16 Kreise — darunter 6 Stadtkreise — mit einem solchen von bis zu 120 t auf 1 000 ha betrifft. Bei der Einordnung der Zahlen in die einzelnen Farbenabtönungen ist dasselbe Verfahren wie bei der Tafel 1 angewandt worden.

V. Honigertrag, Honigpreise und Werth der Honigausbeute.

Seitdem neuerdings, namentlich auf Anregung der Imkervereine, die Bienenzucht eine stetig wachsende Beachtung findet, lag es nahe, einmal zu prüfen, ob sie eine solche auch verdient habe oder ob nur eine Liebhaberei vorliegt. Um hierüber ein zuverlässiges Urtheil zu erzielen, wurde im Deutschen Reiche, wie bei den für die Ernährung des Menschen wichtigsten drei Viehgattungen wiederholt das durchschnittliche Lebendgewicht, so jetzt zum ersten Male der durchschnittliche Ertrag eines Bienenstockes ausschließlich des dem Bienenvolke zur Überwinterung verbleibenden Honigs erhoben. Da sich aber auf solche Weise allein der Nutzen dieser Thiergattung für die Volkswirthschaft nicht hinlänglich feststellen läßt, es vielmehr noch der Kenntniß des Geldwerthes des gewonnenen Honigs bedarf, ermittelte das Königliche Statistische Bureau mit Hülfe der Landwirthschaftskammern im Sommer 1902 die zu Ende des Jahres 1900 im Groß- und im Kleinhandel geltend gewesenen Honigpreise für jeden Regierungsbezirk[1]). Das Ergebniß der auf Grund beider Aufnahmen vorgenommenen Untersuchungen ist in der umstehenden Tabelle bb zusammengefaßt. Bei ihr beruhen die Einträge der Spalten 2, 3 und 4 auf den Auskünften der Landwirthschaftskammern. Die bis auf drei Dezimalstellen sich erstreckenden Durchschnittspreise in der Spalte 5 bilden bei den Regierungsbezirken das arithmetische Mittel aus den Groß- und Kleinhandelspreisen. Ferner wurden für die Regierungsbezirke die Werthzahlen der Spalten 6, 7 und 8 durch Vervielfältigung des Honigertrages in Spalte 2 mit den in den Spalten 3, 4 und 5 verzeichneten entsprechenden Preisen gefunden und auf volle Mark so abgerundet, daß die Angaben in Spalte 8 zugleich wiederum das arithmetische Mittel aus den Spalten 6 und 7 darstellen. Hierauf wurde zu den Berechnungen für die Provinzen und den Staat geschritten, die für die Spalten 6 bis 8 in Zusammenzählungen der bezüglichen Werthe bestanden. Alsdann erhielt man die in den Spalten 3 bis 5 noch fehlenden Honigpreise vermöge Theilung der betreffenden Zahlen der Spalten 6 bis 8 durch die der Spalte 2, wobei der Gleichmäßigkeit wegen eine Kürzung auf zwei bezw. drei Stellen eintrat. Wir beschränken uns darauf, aus dem reichen Inhalte der Tabelle nur Einiges hervorzuheben. Gelegentlich der Viehzählung wurde für das Jahr 1900 ein Honigertrag von im Ganzen 8368547 Kilogramm festgestellt. Er darf nach den Äußerungen vieler örtlicher Erhebungsstellen als ein ziemlich niedriger angesehen werden und erklärt sich dadurch, daß wegen ungünstiger Witterung, schwacher Lindenblüthe u. dergl. m. großentheils gar kein Honig von den Stöcken geerntet wurde, diese vielmehr nicht selten sogar mit Winterfutter versehen werden mußten. Eine abschließende Ansicht darüber, wie jene Zahl für unsern Staat beschaffen sein soll, um als befriedigend zu gelten, läßt sich erst nach mehreren Wiederholungen einer solchen Aufnahme ermöglichen. Von dem Gesammtbetrage lieferten die Bienenstöcke mit beweglichen Waben 3867689 kg oder 46,22, die sonstigen 4500858 oder 53,78 Hundertheile. Da letztere Art annähernd doppelt so stark vertreten war als erstere, spricht sich schon hierin ihre bessere Leistungsfähigkeit aus. Noch deutlicher erkennt man diese jedoch, wenn man sich vergegenwärtigt, daß der Durchschnittsertrag eines Bienenstockes überhaupt 5,41, der eines mit beweglichen Waben 6,50 und der Ertrag eines gewöhnlichen Stockes nur 4,72 kg betrug. Jene waren also um 1,78 kg oder 37,71 v. H. ergiebiger als die übrigen. Nicht ganz einfach war die Erkundung der Preise, welche je nach den einzelnen Gegenden sich öfters auf völlig verschiedene, in ihnen hauptsächlich vertretene Sorten, wie Scheiben-, Schleuder-, Seim-, braunen oder weißen Honig bezogen. Westfalen sandte keinen Preis für den Großhandel, weil Umsätze in Mengen von 100 kg dort nicht stattfanden. Für den Stadtkreis Berlin mußten beide Arten von Preisen dadurch erlangt werden, daß man den Durchschnitt aus den Zahlen für die Regierungsbezirke Potsdam und Frankfurt zog. Der Unterschied zwischen dem Groß- und dem Kleinhandelspreise war übrigens kein bedeutender, da er sich innerhalb einer Grenze von 0,48 ℳ bei den Provinzen und von 0,69 ℳ bei den Regierungsbezirken bewegte. Er stellte sich für 1 kg im Staate auf nur 0,27 ℳ, in der Provinz Brandenburg auf 0,60, Sachsen auf 0,58, dem Stadtkreise Berlin auf 0,57, in der Provinz Rheinland auf 0,30, Hessen-Nassau auf 0,47, Hohenzollern auf 0,40, Ostpreußen auf 0,32, Schlesien auf 0,31, Posen auf 0,30, Schleswig-Holstein auf 0,19, Pommern auf 0,15, Westpreußen auf 0,14 sowie Hannover auf 0,12, in dem Regierungsbezirke Potsdam auf 0,75, Magdeburg, Merseburg und Erfurt auf 0,38, dem Stadtkreise Berlin auf 0,57, dem Regierungsbezirke Gumbinnen auf 0,54, Aachen auf 0,55, Wiesbaden, Koblenz, Düsseldorf und Trier auf 0,50, Kassel auf 0,45, Frankfurt, Köslin, Cöln und Sigmaringen auf 0,40, Liegnitz auf 0,38, Posen, Bromberg und Breslau auf 0,30, Oppeln auf 0,25, Danzig auf 0,20, Schleswig auf 0,19, Königsberg und Stralsund auf 0,15, Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade, Osnabrück und Aurich auf 0,12, Marienwerder auf 0,10 sowie Stettin auf 0,06 ℳ. Das Mittel überragten demnach die Sätze von 9 Provinzen und 20 Regierungsbezirken, wogegen sie von 5 bezw. 16 unter jenes herabsanken. Auch die Durchschnittspreise näherten sich einander wesentlich, indem sich die Höchst- von den Mindestbeträgen, die bei den Provinzen auf Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, bei den Regierungsbezirken auf Wiesbaden und Schleswig entfielen, um lediglich 0,64 bezw. 0,84 ℳ für 1 kg entfernten. Dementsprechend blieb der Werth des in der Monarchie 1900 überhaupt erzeugten Honigs unter Zugrundelegung des Groß- hinter dem nach dem Kleinhandelspreise um 2277826 ℳ gleich 18,99 Hundertstel, somit nicht allzusehr, zurück. Um so zutreffender ist der an der Hand des Durchschnittspreises für allen Honig ermittelte Werth, der **13194418** Mark ausmachte. Das ist für ein derartiges Nebenerzeugniß der Viehzucht eine wohl kaum erwartete Summe, die sich wahrscheinlich für andere Jahre meist ganz erheblich steigern wird. Beim Durchschnittswerthe des Gesammtertrages stand unter den Provinzen Hannover mit 20,24 v. H. obenan, Hessen-Nassau mit einem von 2,62 zuletzt, unter den Regierungsbezirken bezw. Stade mit 7,14 und Wiesbaden mit 0,75 v. H.; mithin bezifferten sich die weitesten Abstände der Antheile für die Provinzen auf 2320729 ℳ oder 17,59, für die Regierungsbezirke auf 843507 ℳ oder 6,39 Hundertstel. Zur Abschätzung der Bedeutung der Imkerei für die einzelnen Landestheile wird schließlich noch ein Blick auf das in der Spalte 9 unserer Tabelle dargestellte Verhältniß des Honigwerthes zur Bevölkerung beitragen. Danach kam im Staate auf 100 Einwohner ein Durchschnittswerth von 38,28 ℳ, der in 8 Provinzen und 19 Regierungsbezirken überschritten, in 6 bezw. 17 dagegen nicht erreicht wurde. Die beträchtlichsten Abweichungen von einander hatten bei den Provinzen wieder die Sätze von Hannover und Hessen-Nassau mit 84,63, bei den Regierungsbezirken diejenigen von Stade und Wiesbaden mit 241,53 ℳ aufzuweisen. Ordnet man die verschiedenen Gebiete nach der Reihenfolge ihrer Ziffern, so zeigt sich, daß die Bienenwirthschaft vornehmlich in den Küstenprovinzen Hannover, Schleswig-Holstein und Pommern sowie in den Ostmarken sich durch eine erfreuliche Blüthe auszeichnete.

[1]) Vergl. S. XXII u. XXIV.

Honigertrag, Honigpreise sowie Werth des Honigertrages und dessen Vertheilung auf die Einwohnerzahl für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1900.

(Tab. bb.) Staat. — Provinzen. Regierungsbezirke	Honigertrag im Jahre 1900	Honigpreise am Schlusse des Jahres 1900 im Kleinhandel für 1 kg	Honigpreise am Schlusse des Jahres 1900 im Großhandel für 100 kg	Honigpreise am Schlusse des Jahres 1900 im Durchschnitte aus Klein- und Großhandel für 1 kg	Werth des Honigertrages unter Zugrundelegung des Kleinhandelspreises	Werth des Honigertrages unter Zugrundelegung des Großhandelspreises	Werth des Honigertrages unter Zugrundelegung des Durchschnittspreises aus Klein- und Großhandel	Auf je 100 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 entfielen gemäß dem Durchschnittspreise an Honigwerth (Sp. 8)
	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Staat	**5 368 547**	**1,51**	**144,06**	**1,577**	**14 333 331**	**12 035 505**	**13 194 418**	**38,21**
B. Provinzen.								
I. Ostpreußen	563 113	1,57	125,00	1,412	886 197	703 891	795 044	39,82
II. Westpreußen	648 085	1,50	136,46	1,432	972 127	884 385	928 256	59,26
III. Stadtkreis Berlin	509	2,20	163,00	1,915	1 120	830	975	0,03
IV. Brandenburg	570 094	2,23	162,92	1,931	1 273 116	928 644	1 100 880	35,41
V. Pommern	487 805	1,56	140,65	1,484	761 910	686 096	724 003	44,29
VI. Posen	473 691	1,80	150,00	1,650	852 645	710 537	781 591	41,41
VII. Schlesien	1 218 337	1,91	159,36	1,754	2 329 729	1 943 983	2 136 856	45,77
VIII. Sachsen	529 483	2,03	145,00	1,740	1 074 851	767 749	921 300	32,52
IX. Schleswig Holstein	515 818	1,40	121,25	1,306	722 145	625 429	673 787	48,54
X. Hannover	1 993 146	1,40	128,00	1,340	2 790 404	2 551 228	2 670 816	103,08
XI. Westfalen	518 972	1,57	176,60	1,761	807 699	807 699	807 699	28,47
XII. Hessen-Nassau	179 947	2,18	171,41	1,940	391 729	308 445	350 087	18,45
XIII. Rheinland	628 793	2,03	153,19	1,782	1 277 971	963 239	1 120 605	19,46
XIV. Hohenzollern	45 844	2,00	160,00	1,800	91 688	73 350	82 519	123,57
C. Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	324 480	1,40	125	1,325	454 272	405 600	429 936	35,70
2. Gumbinnen	238 633	1,81	125	1,530	431 925	298 291	365 108	46,09
3. Danzig	229 345	1,50	130	1,400	344 017	298 149	321 083	48,21
4. Marienwerder	418 740	1,50	140	1,450	628 110	586 236	607 173	67,64
5. Stadtkreis Berlin	509	2,20	163	1,915	1 120	830	975	0,03
6. Potsdam	332 770	2,40	165	2,025	798 648	549 070	673 859	34,93
7. Frankfurt	237 234	2,00	160	1,800	474 468	379 574	427 021	36,21
8. Stettin	284 392	1,35	128,30	1,318	383 929	365 443	374 686	45,10
9. Köslin	107 265	2,00	160	1,800	214 530	171 624	193 077	32,83
10. Stralsund	96 148	1,70	155	1,625	163 451	149 029	156 240	72,22
11. Posen	320 604	1,80	150	1,650	577 088	480 906	528 997	44,13
12. Bromberg	153 087	1,80	150	1,850	275 557	229 631	252 594	36,66
13. Breslau	473 366	1,87	157	1,720	885 194	743 184	814 189	47,96
14. Liegnitz	442 260	2,00	162	1,810	884 520	716 462	800 491	72,57
15. Oppeln	302 711	1,85	160	1,725	560 015	484 337	522 176	27,93
16. Magdeburg	151 572	2,03	145	1,740	307 691	219 779	263 735	22,42
17. Merseburg	267 126	2,03	145	1,740	542 266	387 332	464 799	39,06
18. Erfurt	110 785	2,03	145	1,740	224 894	160 638	192 766	41,23
19. Schleswig	515 818	1,40	121,25	1,306	722 145	625 429	673 787	48,54
20. Hannover	226 953	1,40	128	1,340	317 734	290 500	304 117	46,94
21. Hildesheim	104 943	1,40	128	1,340	146 921	134 327	140 624	26,70
22. Lüneburg	486 689	1,40	128	1,340	681 364	622 962	652 163	138,00
23. Stade	703 499	1,40	128	1,340	984 899	900 479	942 689	251,37
24. Osnabrück	377 905	1,40	128	1,340	529 067	483 719	506 393	154,11
25. Aurich	93 157	1,40	128	1,340	130 419	119 241	124 830	52,00
26. Münster	193 768	1,70	170	1,700	329 406	329 406	329 406	47,09
27. Minden	93 893	1,70	170	1,700	159 618	159 618	159 618	25,06
28. Arnsberg	226 311	1,85	185	1,850	418 675	418 675	418 675	22,61
29. Kassel	133 816	2,10	165	1,875	281 014	220 796	250 905	28,19
30. Wiesbaden	16 131	2,40	180	2,150	110 715	87 649	99 182	9,64
31. Koblenz	113 259	2,00	150	1,750	226 518	169 888	198 203	29,04
32. Düsseldorf	146 695	2,00	150	1,750	293 210	219 908	256 559	9,87
33. Cöln	65 705	2,10	170	1,900	137 981	111 699	124 840	12,33
34. Trier	165 081	2,00	150	1,750	330 162	247 622	288 892	34,36
Aachen	138 143	2,10	155	1,825	290 100	214 122	252 111	41,00
35. Sigmaringen	45 844	2,00	160	1,800	91 688	73 350	82 519	123,57

Digitized by Google

A.

Die Ergebnisse

der

Viehzählung vom 1. Dezember 1900.

I.

Der Viehstand nach der Stückzahl der Thiere

auf Grund der

Zählung vom 1. Dezember 1900.

1. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.
2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

I. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

a) In den

(Tab. 1.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Staat	**14 847 846**	**2 191 520,9**	**918 526**	**494 359**	**640 669**	**6 042**	**5 679**	**6 528**	**282**	**14 306**	**14 588**
B. Provinzen.											
I. Ostpreußen	556 960	133 917,9	28 235	16 973	29 182	915	850	797	9	1 168	1 177
II. Westpreußen	482 636	110 869,1	29 585	16 757	25 382	648	568	502	9	756	765
III. Stadtkreis Berlin	1 888 848	6 334,7	25 043	8 649	14 162	18	16	58	1	314	315
IV. Brandenburg	1 403 270	349 731,9	78 810	51 881	69 645	716	762	890	44	1 618	1 662
V. Pommern	669 071	204 582,5	42 899	29 267	43 047	414	419	471	15	971	986
VI. Posen	614 637	149 110,9	38 000	30 334	49 344	849	684	678	11	1 217	1 228
VII. Schlesien	1 556 748	146 503,0	70 097	38 014	50 884	400	379	488	29	1 151	1 180
VIII. Sachsen	1 338 155	266 441,2	102 195	64 074	78 473	260	319	465	34	1 350	1 384
IX. Schleswig-Holstein	600 307	58 034,4	44 022	20 810	24 223	326	302	309	24	678	702
X. Hannover	955 882	181 828,7	78 986	46 973	59 118	323	326	434	39	1 014	1 053
XI. Westfalen	1 184 106	176 491,7	95 661	58 794	73 902	433	353	475	39	1 140	1 179
XII. Hessen-Nassau	840 822	170 046,9	63 241	29 560	33 651	267	241	269	25	795	820
XIII. Rheinland	2 747 864	232 709,7	220 609	81 836	89 205	465	455	683	3	2 127	2 130
XIV. Hohenzollern	8 540	4 924,9	1 143	437	451	8	5	9	—	7	7
C. Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	410 864	97 590,2	22 397	12 343	19 847	726	660	628	2	851	853
2. Gumbinnen	146 096	36 327,7	5 838	4 630	9 335	189	190	169	7	317	324
3. Danzig	251 690	16 850,7	13 605	5 214	7 737	112	129	137	1	180	181
4. Marienwerder	230 946	94 018,4	15 980	11 543	17 645	536	439	365	8	576	584
5. Stadtkreis Berlin	1 888 848	6 334,7	25 043	8 649	14 162	18	16	58	1	314	315
6. Potsdam	925 634	200 341,4	44 865	29 204	39 804	256	298	375	25	857	882
7. Frankfurt	477 636	149 390,3	33 945	22 677	29 841	460	464	515	19	761	780
8. Stettin	403 325	103 163,9	21 232	14 744	21 367	208	219	259	4	511	515
9. Köslin	170 164	81 630,2	12 627	9 533	15 596	107	116	151	11	339	350
10. Stralsund	95 582	19 788,4	9 040	4 990	6 084	99	84	61	—	121	121
11. Posen	384 849	92 078,9	24 866	19 873	30 202	482	393	430	9	774	783
12. Bromberg	229 788	57 031,4	13 134	10 461	19 142	367	291	248	2	443	445
13. Breslau	711 796	43 435,7	26 162	12 842	15 805	84	111	141	23	385	408
14. Liegnitz	382 344	50 039,0	24 512	10 436	11 234	50	78	112	1	302	303
15. Oppeln	462 608	53 028,3	19 423	14 736	23 845	266	190	235	5	464	469
16. Magdeburg	590 611	123 141,4	40 968	26 954	34 292	84	82	137	18	599	617
17. Merseburg	523 695	95 783,0	41 190	26 180	31 977	118	128	205	15	516	531
18. Erfurt	223 849	47 516,8	20 037	10 940	12 204	58	109	125	1	235	236
19. Schleswig	600 307	58 034,4	44 022	20 810	24 223	326	302	309	24	678	702
20. Hannover	359 900	57 281,2	20 403	10 928	13 526	61	48	110	38	383	421
21. Hildesheim	205 704	50 429,3	19 846	11 753	14 678	57	71	55	—	239	239
22. Lüneburg	137 283	21 878,2	12 160	7 210	9 767	16	15	50	1	128	129
23. Stade	87 998	25 496,9	8 934	5 912	6 956	137	151	150	—	140	140
24. Osnabrück	94 550	22 039,7	9 915	7 402	9 536	20	16	34	—	52	52
25. Aurich	70 447	4 703,4	7 728	3 768	4 655	32	25	35	—	72	72
26. Münster	223 750	26 176,8	23 869	16 105	19 100	112	102	152	2	253	255
27. Minden	213 150	55 311,9	20 276	13 949	17 625	148	126	126	36	305	341
28. Arnsberg	747 206	95 003,0	51 516	28 740	37 177	173	125	197	1	582	583
29. Kassel	300 966	104 748,3	27 972	17 687	20 928	196	189	207	24	387	411
30. Wiesbaden	539 829	65 208,6	35 269	11 873	12 723	71	52	62	1	408	409
31. Koblenz	161 453	40 879,1	17 249	6 941	7 303	27	13	47	3	195	198
32. Düsseldorf	1 620 481	107 562,6	127 801	50 494	55 650	260	266	384	—	1 165	1 165
33. Cöln	562 762	37 807,0	42 623	12 419	13 445	57	66	97	—	376	376
34. Trier	160 456	17 662,5	13 043	5 811	6 311	36	27	31	—	138	138
35. Aachen	242 712	28 698,6	19 893	6 171	6 496	85	83	124	—	253	253
36. Sigmaringen	8 540	4 924,9	1 143	437	451	8	5	9	—	7	7
Außerdem:											
Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	18 185	23 344,6	2 673	2 273	2 623	64	54	69	—	77	77

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Städten.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Zeilenzahl in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
1 724	**108 861**	**68 437**	**261 608**	**440 630**	**473 467**	**5 724**	**60**	**964**	**16 172**	**27 960**	**51 291**	**8 304**	**3 787**	**49 679**	**61 770**	A.
																B.
221	11 371	6 230	11 235	29 057	32 796	915	1	2	897	1 903	4 959	723	276	4 905	5 904	I.
141	6 898	4 133	8 058	19 230	21 713	652	3	13	706	1 899	3 476	489	229	2 924	3 642	II.
1	35	4 423	46 338	50 797	51 204	22	5	95	237	1 049	301	—	—	938	938	III.
28	17 135	10 605	29 231	56 999	61 029	681	3	113	1 881	3 088	6 678	1 358	554	6 358	8 270	IV.
149	11 597	3 544	13 074	28 364	30 654	374	1	24	2 053	2 434	4 572	642	398	4 220	5 260	V.
198	8 878	4 453	11 573	25 102	28 541	873	—	64	999	2 528	4 515	886	239	4 363	5 488	VI.
161	7 502	8 154	25 562	41 379	43 826	453	1	78	1 293	2 522	3 837	436	139	3 315	4 241	VII.
158	13 212	6 182	23 234	42 786	45 214	202	11	114	1 859	2 854	4 467	1 067	415	4 252	5 704	VIII.
39	3 434	2 604	11 271	17 348	18 987	247	—	18	693	778	2 017	492	140	2 719	3 351	IX.
340	7 374	3 656	15 807	27 207	29 343	277	17	56	1 458	2 258	3 859	508	267	4 057	4 832	X.
129	6 079	2 184	17 667	26 059	28 499	340	2	76	1 028	1 574	3 710	428	170	3 282	3 860	XI.
142	5 952	4 399	13 373	23 866	25 463	256	3	72	1 252	2 048	3 864	544	220	4 086	4 850	XII.
17	9 223	7 840	35 013	52 123	55 856	418	13	266	1 882	2 410	1 913	677	444	4 226	5 347	XIII.
—	171	—	142	313	342	5	—	3	36	33	123	24	5	54	83	XIV.
																C
215	8 411	3 208	7 726	19 560	22 427	737	1	2	711	1 078	4 031	470	221	3 899	4 590	1
6	2 960	3 022	3 509	9 497	10 369	178	—	—	186	385	928	258	55	1 096	1 314	2.
6	1 380	1 198	3 580	6 164	6 723	110	—	5	108	218	509	30	44	472	555	3
135	5 518	2 935	4 478	13 086	14 990	542	3	8	595	1 042	2 967	450	185	2 452	3 087	4
1	35	4 423	46 338	50 797	51 204	22	5	95	237	1 049	301	—	—	938	938	5.
10	9 595	8 109	21 071	38 785	40 596	257	3	84	949	1 453	2 782	552	273	2 761	3 586	6.
18	7 540	2 496	8 160	18 214	20 433	424	—	29	992	2 215	3 896	896	281	3 507	4 684	7.
147	5 850	2 511	7 786	16 294	17 495	179	1	16	1 025	1 362	2 337	448	139	2 054	2 661	8.
2	4 180	1 001	3 548	8 731	9 455	105	—	4	778	827	1 643	208	120	1 388	1 746	9.
—	1 567	32	1 740	3 339	3 704	80	—	4	252	245	592	26	48	778	853	10.
8	5 870	2 084	7 190	15 152	17 240	518	—	33	684	1 748	3 045	571	149	3 046	3 766	11.
190	3 008	2 369	4 383	9 950	11 301	355	—	31	506	780	1 470	315	90	1 317	1 722	12.
1	2 500	3 931	11 988	18 420	19 164	109	1	67	453	987	1 552	226	196	1 410	1 832	13
2	1 844	1 954	6 774	10 574	11 117	43	—	10	344	534	884	169	109	680	958	14.
158	3 158	2 269	6 800	12 385	13 545	310	—	1	496	1 091	1 461	101	125	1 225	1 451	15
4	6 443	3 388	10 678	20 513	21 433	70	3	27	671	1 068	1 661	965	150	1 513	2 168	16
151	5 094	2 096	9 077	16 418	17 398	97	8	75	795	1 223	1 922	384	270	1 763	2 357	17.
3	1 675	698	3 479	5 855	6 383	35	—	12	379	623	884	148	55	976	1 179	18.
39	3 434	2 604	11 271	17 348	18 987	247	—	18	693	778	2 017	492	140	2 719	3 351	19.
2	2 408	2 543	5 343	10 296	10 936	69	8	14	530	941	1 128	145	80	1 253	1 478	20
1	1 866	76	3 899	5 842	6 264	48	1	8	315	517	998	158	72	1 029	1 259	21.
335	1 010	539	2 493	4 377	4 587	11	4	31	127	129	234	88	34	203	325	22.
—	1 231	500	1 628	3 359	3 937	117	—	2	243	455	1 046	55	41	1 045	1 141	23
1	599	22	1 445	2 067	2 189	15	4	1	155	158	321	53	13	276	342	24.
1	260	6	999	1 266	1 430	26	—	—	88	67	175	9	27	251	287	25
122	1 202	1 406	3 294	6 024	6 645	89	—	15	268	286	787	149	30	641	811	26
2	2 809	778	3 822	6 911	7 652	125	—	18	362	564	1 230	183	54	1 140	1 377	27
5	2 568	—	10 551	13 124	14 202	154	2	46	598	724	1 066	185	86	1 481	1 672	28
—	3 649	3 653	4 919	12 221	13 223	195	—	19	963	1 647	3 043	368	156	3 280	3 804	29
142	2 303	746	8 454	11 645	12 239	61	3	53	260	401	820	176	64	806	1 046	30
2	854	699	2 089	3 644	3 929	17	1	11	160	301	588	122	46	543	711	31
8	5 303	2 497	19 239	27 047	29 122	230	10	99	1 060	1 123	2 188	290	227	1 738	2 443	32
3	1 437	1 923	8 294	11 657	12 253	48	1	113	270	366	678	140	71	522	733	33
—	533	2 673	2 551	5 757	5 989	39	1	7	155	248	402	72	25	380	479	34
4	1 096	48	2 870	4 018	4 563	57	—	6	188	403	597	115	71	795	981	35
—	171	—	142	313	342	5	—	3	36	33	123	24	5	54	83	36
2	823	9	412	1 246	1 510	86	—	5	258	419	784	106	54	719	879	

Digitized by Google

Noch: 1. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

Noch: a) In den

(Noch: Tab. 1.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
A. Staat	**2 765**	**10 188**	**19 092**	**348 245**	**380 290**	**537 492**	**218 679**	**71 168**	**3 738**	**110 393**	**72 619**	**186 770**	**257 938**
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	221	770	853	20 303	22 147	35 900	13 638	1 718	297	5 917	803	7 017	8 735
II. Westpreußen	114	328	242	15 663	16 347	26 028	10 689	4 501	353	7 810	2 858	11 021	15 522
III. Stadtkreis Berlin	2	1	1 794	10 010	11 807	14 292	300	4 145	7	1 016	2 767	3 790	7 935
IV. Brandenburg	398	1 242	1 504	38 350	41 494	61 991	22 658	8 528	380	16 366	7 626	24 372	33 200
V. Pommern	232	285	235	30 290	31 042	45 361	21 994	6 621	456	9 998	6 022	16 476	23 097
VI. Posen	232	566	926	23 253	24 977	38 498	13 800	1 501	91	2 191	1 537	3 822	5 323
VII. Schlesien	324	333	1 344	26 674	28 675	40 568	17 388	808	73	803	1 481	2 357	3 165
VIII. Sachsen	361	1 322	6 242	30 263	38 188	53 052	18 784	17 292	642	22 884	22 403	45 929	63 221
IX. Schleswig-Holstein	81	2 219	957	13 926	17 183	24 022	10 319	1 577	156	2 802	612	3 570	5 147
X. Hannover	208	1 844	1 575	28 373	32 000	44 407	20 197	6 608	433	14 201	7 897	22 531	29 139
XI. Westfalen	153	600	692	29 319	30 764	40 936	20 095	5 151	174	7 972	3 741	11 887	17 038
XII. Hessen-Nassau	208	231	1 294	26 461	28 194	40 188	16 337	7 655	351	13 332	8 055	21 738	29 393
XIII. Rheinland	222	441	1 421	54 702	56 786	71 288	32 102	4 439	336	4 807	6 817	11 960	16 399
XIV. Hohenzollern	9	6	13	658	686	961	378	324	9	291	—	300	624
C. Regierungsbezirke.													
1. Königsberg	171	366	571	14 760	15 868	26 808	10 198	1 281	242	4 308	714	5 264	6 545
2. Gumbinnen	50	404	282	5 543	6 279	9 092	3 440	437	55	1 609	89	1 753	2 190
3. Danzig	17	52	73	2 499	2 641	4 031	1 702	335	25	501	252	778	1 113
4. Marienwerder	97	276	169	13 164	13 706	21 997	8 987	4 166	328	7 809	2 606	10 243	14 409
5. Stadtkreis Berlin	2	1	1 794	10 010	11 807	14 292	300	4 145	7	1 016	2 767	3 790	7 935
6. Potsdam	190	595	630	19 760	21 175	29 945	11 500	2 427	144	5 622	3 772	9 538	11 965
7. Frankfurt	208	647	874	18 590	20 319	32 046	11 158	6 401	236	10 744	3 854	14 834	21 235
8. Stettin	115	176	183	15 018	15 492	22 875	10 108	3 715	261	5 867	3 965	10 093	13 808
9. Köslin	69	92	25	11 183	11 369	16 363	8 488	2 725	161	3 731	1 898	5 790	8 515
10. Stralsund	48	17	27	4 089	4 181	6 123	3 398	181	34	400	159	593	774
11. Posen	181	333	647	15 854	17 015	26 258	9 499	851	44	1 216	1 208	2 468	3 319
12. Bromberg	51	233	279	7 399	7 962	12 240	4 301	650	47	978	329	1 354	2 004
13. Breslau	131	166	778	9 157	10 232	15 056	6 250	265	39	339	744	1 122	1 387
14. Liegnitz	98	74	378	8 037	8 587	11 307	5 029	476	18	298	449	765	1 241
15. Oppeln	95	93	188	9 480	9 856	14 205	6 109	67	16	166	288	470	537
16. Magdeburg	121	897	3 840	11 160	16 018	21 526	7 544	12 037	218	12 446	13 685	26 349	38 386
17. Merseburg	197	337	1 964	13 416	15 914	22 211	7 835	3 500	328	6 372	5 737	12 437	15 937
18. Erfurt	43	88	438	5 687	6 256	9 315	3 405	1 755	96	4 066	2 981	7 143	8 898
19. Schleswig	81	2 219	957	13 926	17 183	24 022	10 319	1 577	156	2 802	612	3 570	5 147
20. Hannover	68	279	320	8 911	9 578	13 655	6 383	2 321	104	3 631	1 710	5 645	7 966
21. Hildesheim	100	267	680	6 110	7 157	10 246	4 893	1 994	94	4 574	4 339	9 007	11 001
22. Lüneburg	11	179	89	2 866	3 145	3 951	1 889	480	12	965	575	1 552	2 032
23. Stade	18	297	426	4 018	4 759	7 601	2 923	585	62	1 916	275	2 253	2 838
24. Osnabrück	5	341	34	4 155	4 535	5 511	2 400	585	101	1 544	948	2 593	3 178
25. Aurich	6	481	26	2 313	2 826	3 443	1 709	643	60	1 371	50	1 481	2 124
26. Münster	36	363	95	7 722	8 216	10 368	4 581	173	22	309	279	610	783
27. Minden	65	108	275	8 897	9 345	12 878	6 286	1 995	73	3 932	991	4 996	6 991
28. Arnsberg	52	129	322	12 700	13 203	17 690	9 228	2 983	79	3 731	2 471	6 281	9 264
29. Kassel	154	160	1 073	16 876	18 263	27 721	11 196	6 907	319	12 445	6 788	19 552	26 459
30. Wiesbaden	54	71	221	9 585	9 931	12 467	5 141	748	32	887	1 267	2 186	2 934
31. Koblenz	17	64	370	5 345	5 796	7 555	2 740	588	15	575	798	1 388	1 976
32. Düsseldorf	127	205	489	29 642	30 463	37 276	19 438	2 804	197	3 068	3 048	6 313	9 117
33. Cöln	40	83	296	9 215	9 634	11 651	4 206	183	34	536	1 708	2 278	2 461
34. Trier	12	39	67	3 885	4 003	5 377	1 754	299	79	377	976	1 432	1 731
35. Aachen	26	50	199	6 615	6 890	9 429	3 964	565	11	251	287	549	1 114
36. Sigmaringen	9	6	13	658	686	961	378	324	9	291	—	300	624
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	58	12	268	3 435	3 773	6 020	2 572	1 857	69	3 921	813	4 803	6 660

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Städten.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
405 504	**385 633**	**2 111**	**25 935**	**117 783**	**145 849**	**936 986**	**333 878**	**303 783**	**197 779**	**3 873 632**	**27 201**	**8 722**	**4 411 097**	**70 657**	**49 399**	**120 056**	A.
																	B.
21 144	19 544	150	1 139	6 256	7 545	48 233	3 136	26 255	17 575	143 485	2 157	531	190 003	2 437	4 936	7 373	I.
23 015	14 755	128	1 978	5 170	7 276	45 046	10 168	7 930	11 604	141 320	1 606	553	163 013	2 255	4 426	6 681	II.
1 070	6 746	1	3	3 167	3 171	10 987	1 003	4 641	4 283	60 066	183	90	69 263	93	11	104	III.
50 749	42 829	237	2 418	22 515	25 170	118 748	45 792	59 553	25 063	463 621	3 914	1 172	553 323	10 942	6 283	17 225	IV.
44 862	36 911	264	3 264	11 122	14 650	96 423	18 908	11 251	11 463	258 045	1 941	570	283 270	5 953	5 234	11 187	V.
36 257	18 904	166	3 272	6 622	10 060	65 221	24 383	32 751	18 795	239 670	2 912	1 495	295 623	5 752	4 645	10 397	VI.
20 603	18 220	117	1 150	3 894	5 161	43 984	16 429	60 220	16 949	238 469	3 395	1 100	320 133	10 087	1 753	11 840	VII.
61 813	62 968	309	3 150	19 222	22 681	147 462	50 669	29 214	19 720	532 695	3 201	991	585 821	10 191	3 880	14 071	VIII.
21 687	13 897	73	968	1 880	2 921	38 505	2 801	3 779	7 628	199 127	965	128	211 627	1 770	2 671	4 441	IX.
39 908	43 737	217	3 703	13 698	17 618	101 263	40 151	13 879	24 940	356 401	1 855	467	397 542	2 100	5 297	7 397	X.
34 039	57 105	133	1 684	10 169	11 986	103 130	47 101	15 718	11 660	356 452	1 757	407	385 994	5 380	3 348	8 728	XI.
20 527	21 687	168	2 071	9 139	11 378	53 592	25 630	24 601	10 433	202 469	1 052	305	238 860	5 179	1 943	7 122	XII.
29 472	28 125	142	1 103	4 884	6 129	63 726	47 555	13 651	16 959	677 749	2 242	913	711 514	8 244	4 948	13 192	XIII.
358	205	6	52	45	103	666	152	320	707	4 063	21	—	5 111	274	24	298	XIV.
																	C.
14 511	13 833	106	877	4 339	5 322	33 666	2 508	16 229	9 250	100 462	1 267	445	127 653	1 593	3 722	5 315	1.
6 633	5 711	44	262	1 917	2 223	14 567	628	10 026	8 325	43 023	890	86	62 350	844	1 214	2 058	2.
3 836	3 560	17	178	1 248	1 443	8 839	2 086	1 052	2 396	46 828	321	89	50 686	542	824	1 366	3.
19 179	11 195	111	1 800	3 922	5 833	36 207	8 082	6 878	9 208	94 492	1 285	464	112 327	1 713	3 602	5 315	4.
1 070	6 746	1	3	3 167	3 171	10 987	1 003	4 641	4 283	60 066	183	90	69 263	93	11	104	5.
28 862	23 021	126	1 191	14 901	16 218	68 101	22 615	44 023	16 228	285 535	2 047	561	348 394	5 588	2 913	8 501	6.
21 887	19 808	111	1 227	7 614	8 952	50 647	23 177	15 530	8 835	178 086	1 867	611	204 929	5 354	3 370	8 724	7.
21 239	18 380	155	1 737	7 084	8 976	48 595	8 587	6 275	5 269	143 564	1 023	334	156 465	3 820	2 330	6 150	8.
18 953	13 726	86	1 382	2 880	4 348	37 027	8 942	4 521	5 282	76 984	808	171	87 766	1 395	2 296	3 691	9.
4 670	4 805	23	145	1 158	1 326	10 801	1 379	455	912	37 497	110	65	39 039	738	608	1 346	10.
21 865	11 105	104	2 475	4 624	7 203	40 173	13 168	25 911	9 882	146 769	1 543	1 015	185 120	4 358	2 443	6 801	11.
14 392	7 799	62	797	1 998	2 857	25 048	11 215	6 840	8 913	92 901	1 369	480	110 503	1 394	2 202	3 596	12.
5 802	6 573	37	276	1 149	1 462	13 837	4 220	18 972	5 228	80 843	809	338	106 190	3 864	586	4 450	13.
4 064	4 412	24	257	1 005	1 286	9 762	5 240	10 665	4 133	61 111	506	169	76 584	3 646	591	4 237	14.
10 737	7 235	56	617	1 740	2 413	20 385	6 969	30 583	7 588	96 515	2 080	593	137 359	2 577	576	3 153	15.
28 996	24 668	128	1 310	11 115	12 553	66 217	17 670	6 899	8 589	253 036	1 577	645	270 746	3 068	1 924	4 992	16.
23 159	27 937	133	1 220	5 446	6 799	57 895	21 691	17 470	8 282	198 872	981	298	225 903	4 407	1 502	5 909	17.
9 658	10 363	48	620	2 661	3 329	23 350	11 308	4 845	2 849	80 787	643	48	89 172	2 716	454	3 170	18.
21 687	13 897	73	968	1 880	2 921	38 505	2 801	3 779	7 628	199 127	965	128	211 627	1 770	2 671	4 441	19.
14 336	12 302	94	2 220	4 698	7 012	33 650	9 759	2 303	3 284	94 757	464	63	100 871	445	1 298	1 743	20.
7 869	8 545	55	505	4 668	5 228	21 642	11 234	2 896	2 616	73 303	445	39	79 299	749	531	1 280	21.
5 778	8 614	41	303	2 318	2 662	17 054	7 119	5 781	12 714	60 413	423	259	79 590	158	760	918	22.
5 066	6 126	15	344	855	1 214	12 406	3 615	792	4 074	52 871	277	35	58 049	226	1 172	1 398	23.
5 561	6 505	10	282	960	1 252	13 318	7 273	1 961	1 290	45 708	158	51	49 168	375	1 258	1 633	24.
1 298	1 645	2	49	199	250	3 193	1 151	146	962	29 349	88	20	30 565	147	278	425	25.
10 572	16 762	24	271	1 448	1 743	29 077	11 067	1 196	2 240	78 833	300	69	82 638	827	1 027	1 854	26.
10 045	17 493	62	961	4 820	5 843	33 381	13 527	2 876	3 206	92 581	549	94	99 306	1 295	1 044	2 339	27.
13 422	22 850	47	452	3 901	4 400	40 672	22 507	11 646	6 214	185 038	908	244	204 050	3 258	1 277	4 535	28.
16 876	16 009	145	1 794	8 243	10 182	43 067	16 906	17 107	4 184	120 454	566	183	142 494	2 744	1 507	4 251	29.
3 651	5 678	23	277	896	1 196	10 525	8 724	7 494	6 249	82 015	486	122	96 366	2 435	436	2 871	30.
1 805	2 467	13	70	429	512	4 784	4 307	677	1 658	38 452	228	49	41 064	1 726	675	2 401	31.
17 386	18 407	68	659	3 147	3 874	39 667	30 378	10 884	10 991	440 823	1 312	567	464 577	2 891	2 465	5 356	32.
3 360	3 209	23	123	565	711	7 280	7 799	1 116	1 782	100 346	277	182	103 703	1 860	744	2 604	33.
4 433	2 207	11	79	397	487	7 127	2 542	540	915	30 936	232	31	32 654	878	220	1 098	34.
2 488	1 835	27	172	346	545	4 868	2 529	434	1 613	67 192	193	84	69 516	889	844	1 733	35.
358	205	6	52	45	103	666	152	320	707	4 063	21	—	5 111	274	24	298	36.
3 716	3 367	41	515	1 032	1 588	8 671	2 333	1 665	630	21 778	57	7	24 137	356	383	739	

Noch: 1. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

b) In den

(Noch: Tab. I.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde:					
			überhaupt	mit Viehstand		Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Staat	**17 626 270**	**21 488 777,4**	**2 392 951**	**2 194 278**	**2 714 383**	**127 691**	**120 590**	**114 457**	**363**	**105 031**	**105 394**
B. Provinzen.											
I. Ostpreußen	1 161 649	2 061 777,2	149 304	143 930	201 933	29 961	27 955	23 152	2	16 833	16 835
II. Westpreußen	853 101	1 309 846,8	102 286	98 051	139 059	13 088	12 013	10 320	3	9 151	9 154
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1 479 886	1 892 679,8	173 726	161 765	213 778	7 524	7 411	7 872	3	7 939	7 942
V. Pommern	614 496	1 021 354,2	81 423	77 785	106 353	3 932	3 822	4 408	7	4 481	4 488
VI. Posen	888 723	1 195 095,7	112 266	108 999	151 371	14 488	12 079	10 140	1	7 794	7 795
VII. Schlesien	2 765 237	1 943 803,2	340 935	307 615	378 876	10 396	9 868	10 209	—	9 787	9 787
VIII. Sachsen	1 412 528	1 626 282,4	212 489	201 563	253 694	5 253	5 751	6 370	—	6 576	6 576
IX. Schleswig-Holstein	710 477	1 507 218,3	112 265	99 619	115 065	14 072	12 700	11 841	—	10 931	10 931
X. Hannover	1 620 424	3 410 852,2	242 140	233 140	291 842	12 035	12 732	12 702	345	11 329	11 674
XI. Westfalen	2 001 790	1 814 485,8	219 235	205 948	262 901	7 181	7 269	7 499	—	7 832	7 832
XII. Hessen-Nassau	1 048 002	1 132 849,8	172 867	160 351	178 353	2 891	2 686	2 751	1	3 048	3 049
XIII. Rheinland	3 011 934	2 466 700,8	461 744	384 496	409 705	6 726	5 971	6 933	1	9 065	9 066
XIV. Hohenzollern	58 023	105 741,1	12 271	11 016	11 453	344	333	260	—	265	265
C. Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	592 798	1 060 769,8	72 677	69 707	101 522	14 551	14 416	12 306	—	9 164	9 164
2. Gumbinnen	568 851	1 001 007,4	76 627	74 223	100 411	15 410	13 539	10 846	2	7 669	7 671
3. Danzig	350 925	482 629,7	38 232	36 301	55 282	5 456	5 116	4 594	3	4 154	4 157
4. Marienwerder	502 176	827 217,1	64 054	61 750	83 777	7 632	6 897	5 726	—	4 997	4 997
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	882 773	995 972,0	89 625	80 626	107 100	3 702	3 735	3 772	3	4 089	4 092
7. Frankfurt	597 113	896 707,8	84 101	81 139	106 678	3 822	3 676	4 100	—	3 850	3 850
8. Stettin	310 605	476 998,5	40 138	38 108	52 680	2 212	2 154	2 550	3	2 460	2 463
9. Köslin	247 134	481 914,4	32 783	32 207	44 150	1 376	1 379	1 541	1	1 707	1 708
10. Stralsund	56 757	62 441,3	8 502	7 470	9 523	344	289	317	3	314	317
11. Posen	567 740	697 678,0	76 063	73 847	98 670	8 606	6 941	5 835	1	4 440	4 441
12. Bromberg	320 983	497 417,7	36 203	35 152	52 701	5 882	5 138	4 305	—	3 354	3 354
13. Breslau	858 843	654 724,6	100 890	89 306	110 359	3 522	3 497	3 725	—	3 483	3 483
14. Liegnitz	655 955	690 587,4	108 589	92 505	96 860	781	1 080	2 123	—	2 366	2 366
15. Oppeln	1 250 439	598 491,3	131 456	125 804	171 657	6 093	5 291	4 361	—	3 938	3 938
16. Magdeburg	544 852	721 003,8	78 307	74 264	99 651	2 844	2 889	3 190	—	3 236	3 236
17. Merseburg	629 554	669 327,5	92 564	87 680	109 009	1 843	1 895	2 089	—	2 438	2 438
18. Erfurt	238 122	235 951,1	41 618	39 619	45 034	566	967	1 091	—	902	902
19. Schleswig	710 477	1 507 218,3	112 265	99 619	115 065	14 072	12 700	11 841	—	10 931	10 931
20. Hannover	285 089	493 782,8	37 389	36 299	50 366	1 188	1 225	1 252	198	1 295	1 493
21. Hildesheim	315 011	366 918,0	48 560	46 808	59 681	700	863	1 091	144	1 372	1 516
22. Lüneburg	331 575	1 028 234,4	45 143	43 786	60 207	1 302	1 493	1 676	3	1 909	1 912
23. Stade	286 736	647 008,4	46 543	44 237	49 529	4 469	4 239	3 767	—	2 608	2 608
24. Osnabrück	232 937	592 308,5	34 016	33 396	39 960	1 435	1 574	1 656	—	1 370	1 370
25. Aurich	169 076	282 600,1	30 489	28 614	32 099	2 941	3 338	3 260	—	2 775	2 775
26. Münster	475 833	699 162,4	63 456	60 118	67 361	3 745	3 721	3 813	—	3 478	3 478
27. Minden	422 513	466 347,4	58 674	56 921	71 217	1 673	1 883	1 870	—	1 909	1 909
28. Arnsberg	1 103 444	648 976,0	97 105	88 909	124 323	1 763	1 665	1 816	—	2 445	2 445
29. Kassel	570 992	636 423,8	92 341	88 353	101 257	2 627	2 454	2 381	—	2 165	2 165
30. Wiesbaden	477 010	496 426,0	80 526	71 998	77 096	264	232	370	1	883	884
31. Koblenz	521 001	579 701,9	92 999	80 810	84 463	551	551	948	1	1 283	1 284
32. Düsseldorf	979 325	439 747,3	112 693	91 010	105 096	2 914	2 135	2 070	—	2 801	2 801
33. Cöln	459 116	359 814,3	80 646	63 775	65 510	861	863	1 036	—	1 516	1 516
34. Trier	680 240	700 709,1	108 644	94 316	98 319	1 600	1 488	1 642	—	2 143	2 143
35. Aachen	372 252	386 818,2	66 762	54 585	56 317	800	934	1 237	—	1 322	1 322
36. Sigmaringen	58 023	105 741,1	12 271	11 016	11 453	344	333	260	—	265	265
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	39 733	88 751,2	6 496	6 271	7 121	427	380	369	—	273	273

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Landgemeinden.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maul-thiere und Maul-esel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zucht-hengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militär-pferde	alle anderen Pferde	zu-sammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zu-sammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
2 111	**1 270 743**	**3 172**	**177 068**	**1 453 094**	**1 921 426**	**149 146**	**198**	**1 996**	**310 246**	**614 096**	**1 171 308**	**110 878**	**67 534**	**1119312**	**1297744**	A.
																B.
373	203 339	527	14 962	219 201	317 104	37 399	9	32	18 547	49 632	141 154	11 901	5 700	124 616	142 217	I
362	108 629	938	9 294	119 223	163 798	14 362	5	55	12 033	30 602	74 580	8 054	3 306	49 385	60 745	II
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
87	118 839	425	25 768	145 119	175 868	8 360	14	285	19 624	41 862	77 129	8 477	5 166	73 030	86 673	IV
56	71 077	—	5 476	76 609	93 259	4 804	1	39	20 188	21 290	41 961	5 227	3 069	39 044	47 340	V.
110	87 926	—	5 921	93 957	138 459	16 664	8	104	13 350	45 072	72 057	8 364	2 616	66 990	77 970	VI
221	140 478	9	24 226	164 934	205 194	12 240	7	87	34 540	96 774	136 389	8 210	12 900	127 277	148 386	VII
73	105 774	1	16 360	122 208	146 158	5 377	8	168	26 018	52 675	76 130	7 093	6 317	77 913	91 923	VIII.
332	86 814	3	8 666	95 815	145 359	15 899	4	58	37 638	45 842	124 221	7 824	4 793	148 859	161 476	IX.
83	146 198	409	15 425	162 115	211 258	14 727	72	140	48 838	72 832	137 554	14 497	8 209	139 304	162 010	X.
96	78 269	406	18 865	97 636	127 417	8 019	10	426	20 912	33 114	85 538	6 541	5 626	64 131	76 298	XI
16	38 976	3	6 371	45 366	56 743	3 015	21	115	18 888	41 309	69 420	10 790	2 858	72 868	86 516	XII.
289	80 822	450	25 356	106 947	135 643	7 849	36	485	37 336	78 456	129 139	12 884	6 782	129 433	149 099	XIII.
13	3 602	1	348	3 964	5 166	331	—	2	2 334	4 636	6 236	416	203	6 462	7 081	XIV.
																C.
255	105 132	1	6 566	111 954	162 391	15 702	5	19	9 854	27 319	75 650	5 972	3 161	68 393	77 526	1.
118	98 207	526	8 396	107 247	154 713	21 697	4	13	8 713	22 313	65 504	5 929	2 539	56 223	64 691	2.
221	46 066	933	4 267	51 487	70 810	5 994	—	23	3 964	8 586	29 861	2 765	1 388	17 333	21 486	3
141	62 563	5	5 027	67 736	92 988	8 368	5	32	8 089	22 016	44 719	5 289	1 918	32 052	39 259	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
57	68 964	422	20 695	90 138	105 439	4 314	13	256	11 357	17 856	35 507	2 949	2 878	34 084	39 861	6
30	49 875	3	5 073	54 981	70 429	4 046	1	32	8 267	24 006	41 622	5 528	2 288	38 996	46 812	7.
32	34 364	—	3 255	37 651	47 030	2 911	3	18	10 127	12 844	24 928	3 415	1 570	22 639	27 624	8
18	31 535	—	1 512	33 065	39 069	1 531	1	13	8 421	7 225	14 493	1 691	1 212	13 719	16 622	9.
3	5 178	—	709	5 893	7 160	462	—	8	1 640	1 221	2 540	121	287	2 686	3 094	10.
27	52 881	—	3 036	55 944	81 767	9 863	1	57	7 845	29 371	43 728	4 339	1 419	42 857	48 595	11.
83	35 045	—	2 885	38 013	56 692	6 801	7	47	5 505	15 701	28 329	4 045	1 197	24 133	29 375	12.
162	51 485	5	8 806	60 458	74 685	3 977	5	46	13 174	34 742	50 174	8 240	5 501	50 899	59 610	13.
17	38 551	4	6 688	45 260	51 610	752	2	33	9 631	25 062	39 259	2 676	4 524	36 567	43 767	14
42	50 442	—	8 732	59 216	78 899	7 511	—	8	11 735	36 970	46 956	2 324	2 884	39 811	45 019	15.
48	49 931	—	7 754	57 733	69 892	3 049	5	81	11 439	22 968	33 972	5 582	2 372	34 320	40 224	16.
20	45 534	1	6 860	52 415	60 680	1 781	3	77	10 765	22 324	31 175	3 005	3 405	32 367	38 837	17.
5	10 309	—	1 746	12 060	15 586	547	—	10	3 814	7 383	10 983	1 150	480	11 226	12 862	18.
332	86 814	3	8 666	95 815	145 359	15 899	4	58	37 638	45 842	124 221	7 824	4 793	148 859	161 476	19.
9	26 145	—	2 962	29 116	34 274	1 465	14	39	8 314	13 069	18 594	2 353	1 454	18 648	22 435	20.
13	22 957	—	3 669	26 639	30 809	787	21	25	5 280	9 295	17 035	3 705	1 746	16 439	21 720	21.
9	34 500	409	2 614	37 532	43 915	1 794	4	32	12 480	17 552	22 764	3 651	1 [illegible]	22 732	27 752	22.
11	29 460	—	2 553	32 024	47 107	5 824	2	16	11 781	15 806	33 026	1 871	1 121	37 400	40 492	23.
10	19 353	—	2 071	21 434	27 469	1 545	1	13	7 909	10 890	16 068	2 292	1 405	15 663	19 358	24.
31	13 783	—	1 556	15 370	27 684	3 312	—	15	3 054	6 120	30 067	856	476	28 422	30 253	25.
58	28 840	—	4 234	33 132	47 889	4 309	2	93	9 257	13 768	37 364	5 152	2 776	25 986	31 914	26.
21	25 798	406	3 048	29 273	36 608	1 849	2	89	6 425	10 756	20 237	1 890	1 226	17 206	20 322	27.
17	23 631	—	11 583	35 231	42 920	1 771	7	244	5 230	8 590	27 937	1 400	1 024	20 930	24 062	28.
11	27 567	3	3 213	30 794	40 421	2 689	10	43	11 812	25 253	40 519	4 402	1 74[illegible]	[illegible]	49 892	29.
5	11 409	—	3 158	14 572	16 322	326	11	72	7 076	16 056	28 901	6 388	1 112	29 123	35 624	1.
13	11 751	273	3 292	15 329	18 063	756	—	52	7 506	18 847	30 368	3 636	1 175	35 [illegible]	40 191	30.
182	27 392	150	10 127	37 851	47 771	3 200	19	104	9 163	12 097	27 005	2 043	2 128	22 500	26 680	31.
36	14 630	21	3 705	18 392	22 668	710	10	104	5 002	11 798	16 839	1 530	1 256	16 078	18 884	32.
31	15 764	—	5 305	21 100	27 973	2 210	4	22	10 369	23 978	33 828	4 285	1 146	34 973	40 404	33.
27	11 285	6	2 957	14 275	18 568	973	3	25	5 286	11 736	21 099	1 380	1 057	20 493	22 940	34.
13	3 602	1	348	3 964	5 166	331	-	2	2 334	4 636	6 236	416	[illegible]	6 462	7 081	35.
7	3 400	—	366	3 773	5 222	647	—	14	[illegible]	2 090	3 638	404	190	3 451	[illegible]	

Digitized by Google

Noch: 1. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

Noch: b) In den

(Noch: Tab 1.) Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
A. Staat	39 765	73 414	271 011	4 745 687	5 129 877	8 323 471	3 726 455	909 320	62 427	1 697 589	548 647	2 308 663	3 268 983
B Provinzen.													
I. Ostpreußen	3 467	5 781	28 460	341 380	379 088	730 028	270 587	44 849	11 865	244 182	8 896	264 943	309 792
II. Westpreußen	1 824	2 786	3 342	248 194	256 146	434 106	195 059	57 894	4 446	106 293	28 992	139 731	197 625
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	3 015	7 336	18 141	343 874	372 350	597 047	258 660	67 858	3 206	105 623	54 700	162 327	230 185
V. Pommern	1 412	2 168	1 536	207 265	212 381	343 100	176 708	97 510	6 168	156 233	62 322	224 723	322 233
VI. Posen	1 923	3 573	7 633	275 294	288 423	496 872	185 112	36 101	2 597	60 089	13 569	76 255	112 356
VII. Schlesien	8 806	4 373	35 886	689 799	738 864	1 154 963	543 947	9 126	542	12 250	7 846	20 638	29 764
VIII. Sachsen	4 132	7 494	27 938	351 200	390 764	637 510	271 049	131 400	3 786	185 157	106 774	295 717	427 117
IX. Schleswig-Holstein	2 636	12 173	31 467	363 169	409 445	778 622	319 784	61 066	5 471	112 957	12 593	131 021	192 087
X. Hannover	1 024	11 334	25 548	597 655	638 561	1 059 795	483 299	226 176	16 007	400 324	127 278	543 609	769 786
XI. Westfalen	2 245	3 591	9 862	386 967	402 665	618 527	322 976	54 953	2 308	112 767	33 689	148 764	203 717
XII. Hessen-Nassau	2 429	5 331	22 089	291 799	321 648	537 781	215 918	68 775	3 319	126 058	51 382	180 789	249 564
XIII. Rheinland	3 642	7 200	56 473	625 790	693 105	1 087 135	465 960	42 423	1 793	73 806	39 715	115 314	157 737
XIV. Hohenzollern	210	277	2 636	23 305	26 428	46 715	17 966	2 189	99	3 844	891	4 834	7 023
C. Regierungsbezirke.													
1. Königsberg	2 058	2 623	13 179	175 091	192 951	383 280	135 886	26 056	6 771	121 594	5 822	134 187	160 243
2. Gumbinnen	1 409	3 158	15 281	166 289	186 137	347 358	134 701	18 793	5 094	122 588	3 074	130 756	149 549
3. Danzig	655	1 085	1 392	98 959	102 091	165 988	82 135	10 159	1 245	18 683	4 246	24 174	34 333
4. Marienwerder	1 169	1 701	1 950	149 235	154 055	268 118	112 924	47 735	3 201	87 610	24 746	115 557	163 293
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	1 427	2 701	3 107	172 179	179 414	283 995	131 558	31 637	1 567	47 542	32 198	81 307	112 944
7. Frankfurt	1 588	4 632	15 064	171 691	192 945	313 662	136 502	36 221	2 429	56 667	22 502	81 018	117 239
8. Stettin	744	1 299	1 143	98 284	101 470	176 993	82 221	59 495	3 116	92 082	39 591	134 789	194 284
9. Köslin	326	849	852	93 288	95 289	142 947	85 672	35 196	2 779	52 396	20 375	82 400	117 596
10. Stralsund	142	29	61	15 393	15 625	24 120	13 811	2 547	273	4 845	2 356	7 474	9 894
11. Posen	1 208	1 777	5 261	175 462	183 708	313 247	115 204	10 138	869	15 785	5 055	21 709	31 847
12. Bromberg	715	1 796	2 372	99 832	104 715	183 625	69 908	25 963	1 728	44 504	8 514	54 546	80 509
13. Breslau	3 859	2 083	17 232	235 471	258 645	416 345	190 236	3 506	215	4 337	2 386	6 938	10 444
14. Liegnitz	3 135	1 496	14 815	226 606	246 052	363 771	177 389	5 337	280	7 556	5 344	13 180	18 517
15. Oppeln	1 812	794	3 839	227 722	234 167	371 847	176 322	283	47	357	116	520	803
16. Magdeburg	1 269	4 724	13 532	137 679	157 204	265 807	109 773	65 672	1 874	83 897	53 141	138 912	204 584
17. Merseburg	2 418	2 318	11 164	160 641	176 541	279 642	121 554	41 635	1 029	55 852	37 121	94 002	135 637
18. Erfurt	145	452	3 242	52 880	57 019	92 061	39 722	24 093	883	45 408	16 512	62 803	86 896
19. Schleswig	2 636	12 173	31 467	363 169	409 445	778 622	319 784	61 066	5 471	112 957	12 593	131 021	192 087
20. Hannover	715	2 174	3 130	96 270	102 289	164 701	77 969	31 792	1 729	51 149	17 004	69 882	101 674
21. Hildesheim	1 071	3 906	7 332	80 417	92 726	146 066	65 764	46 087	1 461	95 076	29 264	125 801	171 888
22. Lüneburg	807	1 771	1 730	133 254	137 562	218 120	112 612	48 285	2 845	87 918	25 459	116 222	164 507
23. Stade	530	1 902	8 108	99 071	109 611	210 816	81 974	45 808	4 569	80 092	16 042	100 703	146 511
24. Osnabrück	554	1 206	1 328	104 876	107 964	162 189	84 744	37 737	3 745	49 924	34 714	88 383	126 120
25. Aurich	347	375	3 920	83 767	88 409	157 903	69 236	16 467	1 658	36 165	4 795	42 618	59 085
26. Münster	925	1 542	3 071	141 273	149 811	242 114	124 313	9 576	487	17 350	7 578	25 415	34 991
27. Minden	500	1 138	2 718	115 525	119 980	177 720	93 087	23 239	961	48 827	9 309	59 097	82 336
28. Arnsberg	721	911	4 073	127 169	132 874	198 633	105 576	22 138	860	46 590	16 802	64 252	86 390
29. Kassel	1 368	2 583	15 620	160 333	179 854	307 390	119 737	54 227	2 438	93 373	36 409	132 220	186 447
30. Wiesbaden	1 061	2 798	6 469	131 466	141 794	230 451	96 211	14 518	911	32 685	14 973	48 569	63 087
31. Koblenz	858	2 512	24 222	136 273	163 865	260 777	96 198	14 974	505	26 251	15 219	41 975	56 949
32. Düsseldorf	645	1 150	2 132	146 277	150 504	225 449	109 272	6 046	574	8 283	8 516	17 373	23 419
33. Trier	688	1 002	8 367	93 793	103 850	156 373	68 608	3 013	147	5 632	5 550	11 329	14 342
34. Aachen	389	1 771	12 369	154 890	169 939	278 518	115 381	11 885	312	23 093	7 567	30 972	42 857
35. Sigmaringen	512	765	9 083	94 557	101 947	166 018	76 201	6 505	255	10 547	2 863	13 665	20 170
36. Sigmaringen	210	277	2 636	23 305	26 428	46 715	17 966	2 189	99	3 844	891	4 834	7 023
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	132	146	821	13 175	14 274	25 013	11 342	9 210	280	21 027	1 805	23 112	32 322

Digitized by Google

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Landgemeinden.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine zusammen													
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
1235 037	2761 298	32 378	887979	952 160	1572717	8 389 032	1 610 349	3093949	1083530	25494826	120830	38 210	29831343	464 468	811 287	1 273 755	A.
																	B.
318 317	162 872	3 823	49 627	73 710	127 160	608 349	27 372	305 700	175 738	1 642 574	16 989	3 297	2 144 298	26 550	94 204	120 754	I.
205 805	127 631	2 163	31 030	45 916	79 109	412 545	68 761	153 146	93 904	1 181 346	12 619	3 963	1 444 978	19 932	63 086	83 018	II
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
364 254	220 035	2 127	34 718	128 449	165 294	749 583	156 867	651 589	99 278	2 044 121	8 893	2 456	2 806 337	42 128	49 904	92 032	IV.
258 148	150 107	1 632	30 115	45 895	77 642	485 897	48 245	123 034	48 281	1 116 526	5 768	1 913	1 295 522	22 853	57 125	79 978	V
242 587	115 741	2 071	48 914	43 799	94 784	453 062	78 013	271 645	101 342	1 319 428	15 473	6 778	1 714 666	26 232	62 911	89 143	VI.
428 599	269 089	2 600	37 829	44 975	85 404	783 092	193 520	685 064	90 392	2 202 041	14 409	6 257	2 998 163	97 806	40 961	138 767	VII.
488 411	346 621	4 050	61 018	136 320	201 388	1036 420	236 179	333 929	106 725	2 825 092	14 678	4 259	3 284 683	39 971	35 062	75 033	VIII
314 070	114 079	1 823	34 599	26 829	63 251	492 000	38 633	55 158	70 784	1 462 471	5 509	568	1 594 490	27 468	73 399	100 867	IX.
701 064	426 614	4 794	132809	174 782	312 385	1 440 063	190 971	166 898	130 471	3 862 175	11 270	2 483	4 173 297	28 004	182 397	210 401	X
285 100	347 047	2 467	48 963	95 578	147 008	779 155	167 761	70 725	65 533	2 684 889	6 105	2 365	2 829 617	33 749	57 734	91 483	XI
212 113	172 949	2 005	30 147	74 727	106 879	491 941	145 455	205 978	28 212	1 482 860	2 795	812	1 720 657	28 098	24 140	52 238	XII
420 217	299 835	2 922	46 248	60 597	109 767	829 819	255 618	61 011	63 659	3 578 586	6 210	3 024	3 712 490	66 046	68 497	134 543	XIII
15 802	8 678	101	1 962	583	2 646	27 126	3 154	10 072	9 211	92 717	112	35	112 147	5 631	1 867	7 498	XIV.
																	C
140 230	82 336	1 855	21 200	44 879	67 934	290 500	19 878	154 676	87 729	929 747	8 762	2 143	1 183 057	14 677	55 246	69 923	1
178 087	80 536	1 968	28 427	28 831	59 226	317 849	7 494	151 024	88 009	712 827	8 227	1 154	961 241	11 873	38 958	50 831	2.
57 481	55 108	689	8 348	17 611	26 648	139 237	28 338	58 621	26 995	465 208	3 356	934	555 114	8 593	19 606	28 199	3.
148 324	72 523	1 474	22 682	28 305	52 461	273 308	40 423	94 525	66 909	716 138	9 263	3 029	889 864	11 339	43 480	54 819	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
186 760	106 209	1 103	14 874	79 917	95 894	388 863	84 122	374 091	75 188	1 136 173	5 664	1 156	1 592 272	19 843	23 482	43 325	6
177 494	113 826	1 024	19 844	48 532	69 400	360 720	72 745	277 498	24 088	907 948	3 229	1 300	1 213 063	22 285	26 422	48 707	7
121 901	75 983	892	14 550	32 588	48 030	245 914	28 459	65 335	24 941	593 435	2 958	999	687 668	12 840	26 405	39 245	8
122 974	64 915	571	14 286	10 611	25 468	213 357	16 515	55 388	19 853	446 101	2 429	833	524 604	7 256	26 371	33 627	9
13 273	9 209	169	1 279	2 696	4 144	26 626	3 271	2 311	3 487	76 990	381	81	83 250	2 757	4 349	7 106	10.
141 500	59 577	1 309	36 072	30 274	67 655	268 732	49 723	174 941	36 295	787 916	7 654	4 163	1 010 969	17 622	33 218	50 840	11.
101 037	56 164	762	12 842	13 525	27 129	184 330	28 290	96 704	65 047	531 512	7 819	2 615	703 697	8 610	29 693	38 303	12
156 169	110 802	1 139	8 469	14 223	23 831	290 802	55 910	248 164	35 698	756 295	4 392	1 962	1 046 511	37 780	10 280	48 060	13
108 732	83 673	477	5 636	10 808	16 921	209 326	57 859	136 167	20 409	635 709	3 169	1 641	797 176	37 387	14 943	52 330	14
163 698	74 614	984	23 724	19 944	44 652	282 964	79 751	300 733	31 285	809 956	6 848	2 654	1 154 476	22 639	15 738	38 377	15
232 713	122 300	1 462	28 770	75 595	105 827	460 840	73 454	80 853	51 421	1 184 198	7 118	1 943	1 325 536	7 716	14 458	22 174	16
195 289	166 035	2 121	23 426	44 025	69 572	430 896	107 986	191 931	46 531	1 191 917	5 609	2 026	1 438 014	19 769	16 698	36 467	17
60 409	58 286	467	8 822	16 700	25 989	144 684	34 739	61 145	8 770	448 977	1 951	290	521 133	12 486	3 906	16 392	18.
314 670	114 079	1 823	34 599	26 829	63 251	492 000	38 633	55 158	70 784	1 462 471	5 509	568	1 594 490	27 468	73 399	100 867	19.
141 224	66 399	1 006	35 528	37 618	74 152	281 775	38 331	24 459	13 191	692 972	1 890	329	732 841	3 690	16 039	19 729	20.
93 476	71 213	772	12 826	45 902	59 500	224 189	62 613	74 523	14 902	603 366	2 977	717	696 485	2 886	6 828	9 714	21.
221 329	136 655	1 560	37 076	46 013	84 649	442 633	46 222	37 278	28 598	892 006	3 580	662	962 119	7 433	57 646	65 079	22.
108 661	66 218	627	19 627	17 923	38 177	213 056	22 874	16 262	41 331	729 723	1 770	373	789 459	6 129	52 477	58 606	23.
102 228	55 662	628	25 107	21 866	47 601	205 491	12 822	7 706	13 397	681 714	584	289	703 690	5 665	33 668	39 333	24.
34 146	30 467	201	2 645	5 460	8 306	72 919	8 109	6 670	19 057	262 394	469	113	288 703	2 201	15 739	17 940	25
107 554	127 161	876	15 296	24 621	40 793	275 508	23 691	9 461	22 750	973 161	1 726	806	1 007 904	8 807	27 100	35 907	26
100 438	102 647	964	25 795	47 001	73 760	276 845	51 238	43 223	16 617	844 719	1 728	490	906 777	6 523	14 486	21 009	27.
77 108	117 239	627	7 872	23 956	32 455	226 802	92 832	18 041	26 166	867 009	2 651	1 069	914 936	18 119	16 148	34 567	28
145 180	107 564	1 412	21 322	62 296	85 030	337 774	88 023	181 227	20 366	873 036	2 095	474	1 077 198	16 157	16 081	32 238	29.
66 933	65 385	593	8 825	12 431	21 849	154 167	57 132	24 751	7 846	620 824	709	338	643 459	11 941	8 059	20 000	30
65 411	52 347	361	8 217	12 824	21 402	139 160	45 872	13 603	8 394	576 767	686	183	599 553	17 461	15 039	32 500	31
159 417	119 867	1 084	12 307	19 680	33 071	312 355	78 980	28 789	27 396	1 136 703	2 889	1 162	1 196 739	10 155	11 746	21 901	32
34 513	34 865	392	2 745	4 957	8 094	77 472	55 108	4 630	9 552	636 617	1 144	827	652 780	12 203	7 906	20 109	33
107 357	59 465	739	19 241	19 542	39 522	206 344	40 285	9 782	9 241	601 770	861	162	621 816	19 709	18 490	38 199	34
53 519	33 291	346	3 738	3 594	7 678	94 488	35 373	4 197	9 076	626 929	710	690	641 902	6 518	15 226	21 744	35
15 802	8 678	101	1 962	583	2 646	27 126	3 154	10 072	9 211	92 717	112	35	112 147	5 631	1 867	7 498	36
15 841	9 152	154	2 771	3 686	6 611	31 604	6 759	8 668	1 959	77 457	111	27	88 222	707	2 107	2 814	

Digitized by Google

Noch: 1. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

c) In den

(Noch: Tab. 1.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde					
			überhaupt	mit Viehstand		Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Staat	**1 998 393**	**11 185 484,5**	**139 072**	**131 969**	**307 837**	**31 113**	**32 513**	**33 256**	**8 159**	**21 837**	**29 996**
B. Provinzen.											
I. Ostpreußen	278 017	1 503 694,0	16 196	15 518	47 213	8 497	8 890	9 771	4 369	3 973	8 342
II. Westpreußen	227 921	1 132 774,0	17 981	17 218	36 966	3 478	3 618	3 501	—	2 792	2 792
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	225 398	1 741 372,5	18 568	17 197	35 988	2 089	2 344	2 684	805	2 011	2 316
V. Pommern	351 265	1 786 117,5	29 597	28 514	55 992	4 781	5 083	4 897	1 157	4 034	5 191
VI. Posen	383 915	1 552 835,5	21 854	20 961	61 717	7 518	7 708	7 387	797	4 860	5 657
VII. Schlesien	346 872	1 941 612,7	16 589	14 893	40 531	2 615	2 639	2 702	499	2 383	2 882
VIII. Sachsen	81 933	632 805,1	7 908	7 107	11 910	545	595	597	166	602	768
IX. Schleswig-Holstein	77 184	335 175,4	8 797	8 333	13 915	1 309	1 303	1 284	135	999	1 134
X. Hannover	14 633	258 423,4	1 395	1 295	2 348	108	87	100	728	65	793
XI. Westfalen	1 881	30 083,5	228	203	256	17	8	24	3	5	8
XII. Hessen-Nassau	9 157	267 030,9	825	699	968	155	236	295	—	112	112
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern	217	3 560,6	34	31	33	1	2	5	—	1	1
C. Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	200 724	952 457,5	11 510	10 961	34 117	5 264	5 435	5 688	1 606	2 540	4 146
2. Gumbinnen	77 293	551 236,5	4 686	4 557	13 096	3 233	3 455	4 083	2 763	1 433	4 196
3. Danzig	63 377	296 212,5	5 345	5 107	9 918	737	816	701	—	614	614
4. Marienwerder	164 544	836 561,7	12 636	12 111	27 048	2 741	2 802	2 800	—	2 178	2 178
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	120 897	867 653,0	9 798	8 988	18 539	1 259	1 411	1 728	305	1 277	1 582
7. Frankfurt	104 501	873 719,5	8 770	8 209	17 449	880	933	956	—	734	734
8. Stettin	116 779	627 730,7	9 457	9 076	19 024	1 617	1 767	1 765	1 152	1 485	2 637
9. Köslin	170 485	839 528,0	14 472	14 151	27 009	1 471	1 696	1 459	1	1 274	1 275
10. Stralsund	64 001	318 858,6	5 668	5 287	9 959	1 693	1 620	1 673	4	1 275	1 279
11. Posen	245 663	962 102,8	13 507	12 916	39 827	5 034	4 994	4 980	—	3 199	3 199
12. Bromberg	138 252	590 732,4	8 347	8 045	21 890	2 484	2 714	2 407	797	1 661	2 458
13. Breslau	127 080	650 202,8	5 495	4 862	14 486	1 213	1 242	1 356	480	1 107	1 587
14. Liegnitz	64 693	620 393,6	3 895	3 289	5 639	356	245	329	3	319	322
15. Oppeln	155 099	671 016,3	7 199	6 742	20 406	1 046	1 152	1 017	16	957	973
16. Magdeburg	40 900	307 141,9	3 988	3 598	6 518	193	240	204	159	218	377
17. Merseburg	36 576	255 969,8	3 330	2 982	4 725	289	280	311	7	301	308
18. Erfurt	4 448	69 693,4	590	527	667	63	75	82	—	83	83
19. Schleswig	77 184	335 175,4	8 797	8 333	13 915	1 309	1 303	1 284	135	999	1 134
20. Hannover	2 919	20 642,3	253	215	408	21	19	18	154	8	162
21. Hildesheim	6 043	117 822,4	461	437	932	41	35	36	320	19	339
22. Lüneburg	3 740	84 272,9	402	376	687	42	30	50	254	31	285
23. Stade	283	6 079,9	25	24	42	3	3	—	—	1	1
24. Osnabrück	1 113	6 129,7	165	157	187	1	—	5	—	6	6
25. Aurich	535	23 476,9	89	86	92	—	—	—	—	—	—
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	1 212	4 396,8	136	126	169	11	5	20	3	3	6
28. Arnsberg	669	25 687,0	92	77	87	6	3	4	—	2	2
29. Kassel	9 157	267 030,9	825	699	968	155	236	295	—	112	112
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Cöln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	217	3 560,6	34	31	33	1	2	5	—	1	1
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.
Gutsbezirken.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maul-thiere und Maul-esel.	Esel.	Kälber:		Jung-vieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1:
Zucht-hengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militär-pferde	alle anderen Pferde	zu-sammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zu-sammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
2 608	**359 476**	**2 861**	**36 911**	**401 856**	**528 734**	**24 672**	**93**	**1 714**	**59 167**	**102 886**	**186 509**	**39 330**	**13 381**	**237 331**	**290 242**	A.
																B.
630	65 595	1 013	6 512	73 750	109 250	4 842	4	39	11 237	16 760	38 498	5 356	2 170	48 388	55 914	I.
472	40 948	81	3 620	45 121	58 510	3 132	11	66	5 555	11 088	20 867	4 266	1 208	22 663	28 137	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
148	36 918	1 523	4 964	43 553	52 986	1 362	4	240	4 466	8 424	14 119	3 014	1 296	19 048	23 358	IV.
326	65 376	70	4 573	70 345	90 297	3 083	7	124	12 091	16 121	30 033	4 544	2 816	36 615	43 975	V.
747	68 750	6	4 016	68 519	96 789	8 269	50	947	7 817	19 543	31 707	14 935	1 710	43 849	60 494	VI.
200	52 575	132	8 217	61 124	71 962	2 143	5	167	10 771	23 251	32 917	4 944	2 680	47 176	54 800	VII.
40	16 341	13	2 879	19 273	21 778	476	6	64	2 123	3 866	6 186	1 454	588	7 339	9 381	VIII.
29	14 079	18	1 341	15 467	20 497	1 147	2	15	4 394	2 813	10 239	575	730	9 881	11 186	IX.
4	1 844	2	313	2 163	3 260	73	2	18	396	453	844	236	76	1 019	1 331	X.
—	275	—	76	351	408	6	2	10	61	94	205	23	19	181	223	XI.
12	1 753	3	398	2 166	2 964	139	—	18	246	439	845	183	84	1 145	1 412	XII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
—	22	—	2	24	33	—	—	—	10	34	49	—	4	27	31	XIV.
																C.
179	47 028	14	4 381	51 602	72 135	2 674	1	26	8 520	12 428	28 445	3 849	1 570	35 514	40 933	1.
451	18 567	999	2 131	22 148	37 115	2 168	3	13	2 717	4 332	10 053	1 507	600	12 874	14 981	2.
184	10 104	—	815	11 103	13 971	686	—	9	1 460	2 706	5 580	925	287	5 325	6 537	3.
288	30 844	81	2 805	34 018	44 539	2 446	11	57	4 095	8 382	15 287	3 341	921	17 338	21 600	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
88	20 322	1 521	2 908	24 839	30 819	734	4	144	2 358	3 605	7 090	1 067	659	9 910	11 636	6.
60	16 596	2	2 056	18 714	22 167	428	—	96	2 108	4 619	7 029	1 947	637	9 138	11 722	7.
118	21 789	69	1 692	23 668	31 454	941	6	57	3 829	5 618	9 856	1 890	920	11 937	14 687	8.
136	26 739	1	1 853	28 729	34 630	1 249	1	35	5 083	7 607	13 399	2 192	1 291	16 691	20 174	9.
72	16 848	—	1 028	17 948	24 213	836	—	32	3 179	2 896	6 778	522	605	7 987	9 114	10.
500	39 663	6	2 377	42 546	60 753	5 250	33	684	5 067	13 194	19 628	9 647	1 082	28 134	38 863	11.
247	24 087	—	1 639	25 973	36 036	3 019	17	263	2 750	6 349	12 079	5 288	628	15 715	21 631	12.
103	22 713	—	2 867	25 683	31 081	979	2	64	4 714	10 490	14 299	2 060	1 182	21 438	24 680	13.
36	11 433	2	1 902	13 373	14 625	253	—	64	2 534	5 490	7 708	1 028	809	10 379	12 216	14.
61	18 429	130	3 448	22 068	26 256	921	3	39	3 523	7 271	10 910	1 856	689	15 359	17 904	15.
10	7 149	13	1 241	8 413	9 427	172	6	41	943	1 818	2 800	564	240	3 438	4 242	16.
22	7 709	—	1 466	9 197	10 385	259	—	23	909	1 604	2 563	641	274	3 001	3 916	17.
8	1 483	—	172	1 663	1 966	45	—	—	271	444	823	249	74	900	1 223	18.
29	14 079	18	1 341	15 467	20 497	1 147	2	15	4 394	2 813	10 239	575	730	9 881	11 186	19.
2	230	—	88	320	540	21	—	2	48	40	78	62	16	170	248	20.
1	926	2	145	1 074	1 525	17	2	14	134	141	307	137	37	330	504	21.
1	568	—	55	624	1 031	32	—	1	165	214	380	35	19	443	497	22.
—	35	—	—	35	42	1	—	—	5	8	8	—	—	10	10	23.
—	57	—	24	81	96	2	—	1	38	35	52	1	3	41	45	24.
—	28	—	1	29	29	—	—	—	6	15	19	1	1	25	27	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	215	—	32	247	289	8	2	15	39	55	132	16	13	119	148	27.
—	60	—	44	104	119	3	—	1	22	39	73	7	6	62	75	28.
12	1 753	3	398	2 166	2 964	139	—	18	246	439	845	183	84	1 145	1 412	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	22	—	2	24	33	—	—	—	10	34	49	—	4	27	31	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: 1. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

Noch: c) In den

(Noch: Tab. 1.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
A. Staat	**16 152**	**73 934**	**181 374**	**905 745**	**1 177 205**	**1 816 009**	**669 749**	**990 809**	**43 194**	**1 922 972**	**577 622**	**2 543 788**	**3 534 597**
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	2 245	10 669	17 111	143 272	173 297	295 706	108 003	76 532	5 067	197 783	26 013	228 863	305 395
II. Westpreußen	1 284	7 681	12 101	91 625	112 691	178 338	66 707	117 324	5 128	229 224	55 224	289 576	406 900
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1 658	6 064	25 252	85 985	118 959	169 326	58 346	161 074	5 645	307 807	96 265	409 717	570 791
V. Pommern	3 051	4 944	11 623	175 065	194 683	296 903	141 465	257 603	9 789	500 184	182 998	692 971	950 574
VI. Posen	1 901	27 130	39 475	146 051	214 557	334 118	95 179	143 625	6 348	269 489	75 657	351 494	495 119
VII. Schlesien	4 412	10 798	48 445	149 578	213 233	334 972	107 949	100 400	6 905	194 384	64 949	266 238	366 638
VIII. Sachsen	785	4 961	24 483	35 804	66 033	87 589	24 931	109 754	3 193	170 467	61 959	235 619	345 373
IX. Schleswig-Holstein	636	806	717	65 599	67 758	96 390	58 169	11 697	525	21 617	4 097	26 239	37 936
X. Hannover	65	488	1 170	6 073	7 796	10 820	4 680	5 424	226	15 279	5 035	20 540	25 964
XI. Westfalen	12	22	87	1 080	1 201	1 784	830	897	146	2 487	178	2 811	3 708
XII. Hessen-Nassau	102	371	888	5 530	6 891	9 833	3 417	6 479	220	14 116	5 227	19 563	26 042
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern	1	—	22	83	106	230	73	—	2	135	20	157	157
C. Regierungsbezirke.													
1. Königsberg	1 652	7 296	12 001	108 570	129 519	219 845	81 104	59 699	3 784	150 811	20 599	175 194	234 893
2. Gumbinnen	593	3 373	5 110	34 702	43 778	75 861	26 899	16 833	1 283	46 972	5 414	53 669	70 502
3. Danzig	316	1 438	2 368	23 616	27 738	44 021	17 646	22 508	1 131	42 635	6 903	50 669	73 177
4. Marienwerder	968	6 243	9 733	68 009	84 953	134 317	49 061	94 816	3 997	186 589	48 321	238 907	333 723
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	862	2 101	11 419	49 250	63 632	88 521	33 756	78 025	2 866	155 253	52 654	210 773	288 798
7. Frankfurt	796	3 963	13 833	36 735	55 327	80 805	24 590	83 049	2 779	152 554	43 611	198 944	281 993
8. Stettin	970	2 327	6 533	54 816	64 646	98 636	42 595	123 536	4 532	230 022	79 857	314 411	437 947
9. Köslin	1 290	1 938	4 202	78 409	85 839	132 102	61 944	81 318	3 206	154 205	54 345	211 756	293 074
10. Stralsund	791	679	888	41 840	44 198	66 165	36 926	52 749	2 051	115 957	48 796	166 804	219 553
11. Posen	1 247	17 297	26 522	94 940	140 006	216 758	61 199	80 736	3 807	160 506	50 348	214 661	295 397
12. Bromberg	654	9 833	12 953	51 111	74 551	117 360	33 980	62 889	2 541	108 983	25 309	136 833	199 722
13. Breslau	2 030	4 975	25 585	63 352	95 942	150 125	45 739	51 496	3 662	101 850	35 331	140 843	192 339
14. Liegnitz	1 227	2 772	13 187	35 280	52 466	80 414	26 601	31 962	1 719	58 597	18 385	78 701	110 663
15. Oppeln	1 155	3 051	9 673	50 946	64 825	104 433	35 609	16 942	1 524	33 937	11 233	46 694	63 636
16. Magdeburg	239	2 253	12 684	14 262	29 438	39 241	10 261	57 668	1 862	71 306	34 179	106 847	164 515
17. Merseburg	446	2 182	10 923	17 943	31 494	40 486	12 124	44 407	1 545	82 406	24 308	108 259	152 666
18. Erfurt	100	526	876	3 599	5 101	7 862	2 546	7 679	286	16 755	3 472	20 513	28 192
19. Schleswig	636	806	717	65 599	67 758	96 390	58 169	11 697	525	21 617	4 097	26 239	37 936
20. Hannover	8	27	215	978	1 228	1 642	702	559	16	1 390	35	1 441	2 000
21. Hildesheim	26	387	757	2 440	3 610	4 696	1 747	2 934	139	10 083	4 131	14 353	17 287
22. Lüneburg	29	69	178	1 919	2 195	3 451	1 664	1 852	66	3 641	553	4 260	6 112
23. Stade	1	4	12	104	121	152	81	—	—	10	6	16	16
24. Osnabrück	1	1	7	516	525	695	421	65	5	87	310	402	467
25. Aurich	—	—	1	116	117	184	65	14	—	68	—	68	82
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	11	16	79	817	923	1 297	600	817	138	1 768	178	2 084	2 901
28. Arnsberg	1	6	8	263	278	487	230	80	8	719	—	727	807
29. Kassel	102	371	888	5 530	6 891	9 833	3 417	6 479	220	14 116	5 227	19 563	26 042
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Cöln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	1	—	22	83	106	230	73	—	2	135	20	157	157
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Gutsbezirken.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				über-haupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	über-haupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	über-haupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
43	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
679 338	440 248	11 338	133 915	176 044	321 297	1 440 883	107 133	309 919	421 573	3 444 767	120 077	45 552	4 332 918	60 100	92 345	152 445	A
																	B.
85 093	57 550	1 511	14 836	25 980	42 327	184 970	2 411	37 586	68 428	490 475	13 790	4 184	614 463	8 258	20 573	28 831	I.
80 783	52 961	1 165	14 938	19 626	35 729	169 423	8 705	35 023	56 585	398 516	11 472	5 869	502 465	5 481	14 926	20 407	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
73 579	48 969	1 205	11 187	31 293	43 685	166 233	35 587	33 584	41 180	432 544	15 917	4 013	527 238	7 894	6 577	14 401	IV.
167 777	116 232	2 782	28 048	39 258	70 078	354 087	16 640	74 227	60 471	761 650	19 801	6 488	935 547	13 995	27 574	41 569	V.
118 249	65 080	1 867	37 139	20 028	59 034	253 363	13 765	48 284	92 093	572 788	20 492	13 812	753 422	7 977	9 726	17 703	VI.
59 649	44 161	1 184	9 017	11 464	21 665	125 475	9 741	48 905	57 944	381 589	21 025	8 123	497 018	9 443	2 697	12 140	VII.
34 787	24 413	722	6 421	10 703	17 936	77 136	10 470	11 604	19 807	191 482	7 378	2 475	232 826	2 144	1 642	3 786	VIII.
45 511	22 109	577	8 602	4 401	13 580	81 200	6 935	4 497	11 376	182 896	2 738	316	201 823	4 020	7 379	11 399	IX.
7 630	3 884	145	2 096	1 778	4 017	15 591	1 899	985	2 202	32 455	811	126	36 449	176	752	928	X.
1 051	941	26	359	222	607	2 599	134	137	439	4 311	156	12	5 055	71	90	161	XI.
5 172	2 910	153	1 268	1 197	2 618	10 700	874	1 463	1 950	21 267	1 019	74	25 773	590	460	1 050	XII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
47	38	3	14	4	21	106	41	84	108	443	—	—	635	51	19	70	XIV.
																	C.
61 623	43 286	1 105	11 416	20 436	32 954	137 863	1 889	25 032	40 450	371 789	5 062	5 547	448 384	6 556	16 808	23 364	1.
23 470	14 314	406	3 422	5 545	9 373	47 157	522	11 954	18 969	118 686	3 828	637	154 074	1 702	3 765	5 467	2.
17 178	13 880	291	2 915	4 675	7 884	38 852	3 170	12 681	11 [illegible]	11 [illegible]	2 [illegible]	516	136 [illegible]	1 541	4 [illegible]	5 [illegible]	3.
63 560	39 131	904	12 023	14 953	27 880	130 571	5 535	22 992	44 979	283 227	9 364	4 953	365 515	3 940	10 544	14 484	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
37 108	22 819	538	5 623	17 351	23 512	83 439	18 556	15 525	21 180	231 351	7 187	1 692	276 935	4 756	3 745	8 501	6.
36 471	26 150	667	5 564	13 942	20 173	82 794	17 031	18 059	20 000	201 193	8 730	2 321	250 303	3 138	2 762	5 900	7.
55 424	40 372	992	8 732	17 200	26 [illegible]	102 [illegible]	8 188	18 [illegible]	22 [illegible]	291 [illegible]	7 [illegible]	2 [illegible]	316 [illegible]	5 710	7 [illegible]	13 [illegible]	8.
76 872	55 618	1 041	11 525	13 043	25 609	158 099	6 538	49 262	80 037	332 005	7 771	2 650	421 725	3 782	12 901	16 683	9.
35 481	20 242	839	7 791	9 006	17 636	73 359	1 914	11 029	17 204	164 494	3 567	1 269	197 563	4 503	7 053	11 556	10.
72 160	37 723	1 138	25 372	19 124	45 634	155 517	9 038	27 863	49 634	355 111	16 391	9 689	458 688	5 110	4 768	9 878	11
46 080	28 357	720	11 767	10 904	23 [illegible]	97 [illegible]	4 707	20 [illegible]	42 [illegible]	217 [illegible]	10 [illegible]	1 [illegible]	291 [illegible]	2 867	4 [illegible]	7 [illegible]	12.
22 450	20 108	595	3 [illegible]	1 [illegible]	8 [illegible]	50 [illegible]	3 571	10 [illegible]	21 [illegible]	128 [illegible]	8 171	3 [illegible]	184 [illegible]	3 415	774	4 189	13
14 141	8 242	365	3 [illegible]	2 777	6 142	28 [illegible]	2 344	3 [illegible]	13 [illegible]	86 [illegible]	5 [illegible]	1 [illegible]	116 [illegible]	2 [illegible]	[illegible]	3 [illegible]	14.
23 049	15 816	282	2 767	4 152	7 201	46 066	3 826	19 579	19 693	146 178	7 233	2 873	195 556	3 127	1 055	4 182	15.
18 280	9 716	207	3 [illegible]	5 [illegible]	9 [illegible]	37 [illegible]	5 [illegible]	3 [illegible]	8 [illegible]	84 [illegible]	6 [illegible]	1 [illegible]	107 [illegible]	749	855	1 [illegible]	16.
13 636	12 458	334	2 437	4 201	6 972	33 066	4 552	6 666	10 054	86 432	3 222	1 311	107 685	968	638	1 606	17.
2 861	2 239	91	621	986	1 698	6 798	820	1 203	1 742	14 328	686	89	18 048	427	149	576	18.
45 511	22 109	577	8 602	4 401	13 580	81 200	6 935	4 497	11 376	182 896	2 738	316	201 823	4 020	7 379	11 399	19.
1 027	656	21	314	181	516	2 199	274	138	361	4 312	94	25	4 930	25	34	59	20.
3 515	1 152	75	1 050	1 051	2 176	6 843	958	459	1 031	12 125	419	133	14 167	85	173	258	21.
2 518	1 566	42	591	352	985	5 089	552	369	675	11 070	243	36	12 393	45	169	214	22.
79	178	—	18	37	55	312	8	—	28	809	—	—	837	—	10	10	23.
441	245	5	122	139	266	952	17	5	105	3 497	55	—	3 662	20	311	331	24.
110	87	—	1	18	19	216	21	14	2	612	—	2	669	1	55	56	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
828	804	19	271	175	465	2 097	79	87	359	3 004	96	1	3 547	16	29	45	27.
228	187	5	88	47	142	562	55	50	80	1 305	65	11	1 508	55	61	116	28.
5 172	2 910	153	1 268	1 197	2 618	10 700	874	1 463	1 950	21 267	1 019	74	25 773	590	460	1 050	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
47	38	3	14	4	21	106	41	84	108	443	—	—	635	51	19	70	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: 1. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

d) In

(Noch: Tab. 1.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Staat	**34 472 309**	**34 865 789,9**	**3 451 449**	**2 820 606**	**3 662 889**	**165 046**	**158 782**	**154 241**	**8 804**	**141 174**	**149 978**
B. Provinzen.											
I. Ostpreußen	1 996 626	3 699 382,1	198 735	176 421	278 328	20 373	37 695	38 720	4 380	21 974	26 354
II. Westpreußen	1 563 658	2 553 480,9	149 552	132 026	201 407	17 214	16 199	14 323	12	12 699	12 711
III. Stadtkreis Berlin	1 888 848	6 334,7	25 043	8 649	14 162	18	16	58	1	314	315
IV. Brandenburg	3 108 554	3 928 784,2	271 104	220 843	319 411	10 829	10 517	11 446	352	11 568	11 920
V. Pommern	1 634 892	3 012 054,6	153 919	135 568	205 392	9 127	9 324	9 776	1 179	9 486	10 665
VI. Posen	1 887 275	2 897 041,2	172 120	160 294	252 432	22 855	20 471	18 205	869	13 871	14 680
VII. Schlesien	4 668 857	4 031 919,0	427 621	360 522	470 291	13 411	12 886	13 399	528	13 321	13 849
VIII. Sachsen	2 892 616	2 525 528,3	322 592	272 744	344 077	6 058	6 665	7 432	200	8 528	8 728
IX. Schleswig-Holstein	1 387 968	1 900 428,1	165 084	128 762	153 203	15 707	14 305	13 434	159	12 608	12 767
X. Hannover	2 590 930	3 851 104,3	322 521	281 408	358 308	12 468	13 145	13 245	1 112	12 408	13 520
XI. Westfalen	3 187 777	2 021 061,7	315 124	264 945	337 059	7 631	7 690	7 998	42	8 977	9 019
XII. Hessen-Nassau	1 897 981	1 569 927,0	236 933	199 610	212 972	3 813	3 193	3 315	26	3 955	3 981
XIII. Rheinland	5 759 798	2 699 500,3	682 353	466 392	498 910	7 191	6 426	7 616	4	11 192	11 196
XIV. Hohenzollern	66 780	114 226,6	13 448	11 484	11 937	353	340	274	—	273	273
C. Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	1 204 386	2 110 817,4	106 584	93 011	155 486	20 541	20 511	18 622	1 608	12 555	14 163
2. Gumbinnen	792 240	1 588 571,6	87 151	83 410	122 842	18 832	17 184	15 098	2 772	9 419	12 191
3. Danzig	665 992	795 692,2	57 182	46 622	72 937	6 305	6 061	5 432	4	4 948	4 952
4. Marienwerder	897 666	1 757 797,2	92 670	85 404	128 470	10 909	10 138	8 891	8	7 751	7 759
5. Stadtkreis Berlin	1 888 848	6 334,7	25 043	8 649	14 162	18	16	58	1	314	315
6. Potsdam	1 929 304	2 063 966,4	144 288	118 818	165 443	5 217	5 444	5 875	333	6 223	6 556
7. Frankfurt	1 179 250	1 919 817,8	126 816	112 025	153 968	5 112	5 073	5 571	19	5 345	5 364
8. Stettin	830 709	1 207 893,1	70 827	61 928	93 071	4 037	4 140	4 574	1 159	4 456	5 615
9. Köslin	587 783	1 403 072,6	59 882	55 891	86 755	2 954	3 191	3 151	13	3 320	3 333
10. Stralsund	216 340	401 088,3	23 210	17 747	25 566	2 136	1 993	2 051	7	1 710	1 717
11. Posen	1 198 252	1 751 859,1	114 436	106 636	168 699	14 122	12 328	11 245	10	8 413	8 423
12. Bromberg	689 023	1 145 181,3	57 684	53 658	93 733	8 733	8 143	6 960	799	5 458	6 257
13. Breslau	1 697 719	1 348 363,1	132 547	107 010	140 650	4 819	4 850	5 222	503	4 975	5 478
14. Liegnitz	1 102 992	1 361 020,0	136 996	106 256	115 735	1 187	1 403	2 564	4	2 987	2 991
15. Oppeln	1 868 146	1 322 535,9	158 078	147 282	215 908	7 405	6 633	5 613	21	5 359	5 380
16. Magdeburg	1 176 372	1 151 287,1	122 263	104 810	140 491	5 121	5 211	5 561	177	4 053	4 230
17. Merseburg	1 169 825	1 024 086,2	137 584	116 842	145 711	2 250	2 226	2 603	22	3 255	3 277
18. Erfurt	466 419	353 161,3	62 245	51 086	57 905	687	1 151	1 298	1	1 220	1 221
19. Schleswig	1 387 968	1 900 428,1	165 084	128 762	153 203	15 707	14 305	13 434	159	12 608	12 767
20. Hannover	647 908	571 706,3	58 045	47 442	64 200	1 270	1 292	1 380	390	1 686	2 076
21. Hildesheim	526 758	535 103,4	66 867	58 998	76 231	725	880	1 182	434	1 650	2 084
22. Lüneburg	472 598	1 134 385,3	57 705	51 372	70 661	1 360	1 538	1 776	258	2 068	2 326
23. Stade	373 017	678 581,2	55 502	50 173	56 527	4 609	4 393	3 917	—	2 749	2 749
24. Osnabrück	328 600	620 477,2	44 026	40 955	49 683	1 456	1 580	1 695	—	1 428	1 428
25. Aurich	240 058	310 780,4	38 306	32 468	36 846	2 973	3 363	3 295	—	2 847	2 847
26. Münster	699 583	725 339,2	87 325	76 223	86 461	3 857	3 823	3 965	2	3 731	3 733
27. Minden	636 875	526 056,1	79 086	70 996	89 011	1 832	2 014	2 016	39	2 217	2 256
28. Arnsberg	1 851 319	769 666,6	148 713	117 726	161 587	1 942	1 793	2 017	1	3 029	3 030
29. Kassel	890 142	1 008 203,6	121 138	106 739	123 153	2 978	2 879	2 883	24	2 664	2 688
30. Wiesbaden	1 007 839	561 724,6	115 795	83 871	89 819	335	284	432	2	1 291	1 293
31. Koblenz	682 454	620 581,6	110 248	87 751	91 766	578	564	995	4	1 478	1 482
32. Düsseldorf	2 599 806	547 309,8	240 491	141 504	160 746	3 174	2 401	2 454	—	3 966	3 966
33. Cöln	1 021 878	397 721,3	123 269	76 194	78 955	918	929	1 133	—	1 892	1 892
34. Trier	840 696	718 371,6	121 687	100 127	104 630	1 636	1 515	1 673	—	2 281	2 281
35. Aachen	816 864	475 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1 017	1 361	—	1 575	1 575
36. Sigmaringen	66 780	114 226,6	13 448	11 484	11 937	353	340	274	—	273	273
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	57 918	112 036,6	9 169	8 544	9 741	491	434	438	—	350	350

Digitized by Google

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.
Stadt und Land.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maul-thiere und Maul-esel.	Esel.	Kälber:		Jung-vieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Zucht-hengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militär-pferde	alte anderen Pferde	zu-sammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zu-sammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
6 443	**1 739 080**	**74 470**	**475 587**	**2 295 580**	**2 923 627**	**179 542**	**351**	**4 674**	**385 585**	**744 951**	**1 409 308**	**158 712**	**84 722**	**1 406 322**	**1 649 756**	A
																B.
1 224	280 305	7 770	32 709	322 008	459 150	43 156	14	73	30 681	68 385	184 611	17 980	8 146	177 909	204 035	I.
975	156 475	5 152	20 972	183 374	244 021	18 146	19	134	18 201	43 550	95 923	12 809	1 743	74 972	92 524	II.
1	35	4 423	46 338	50 797	51 204	22	5	95	237	1 009	301	—	—	938	938	III.
263	172 892	12 553	59 963	245 671	289 883	10 403	21	638	25 971	53 954	97 926	12 849	7 016	98 436	118 301	IV.
531	148 050	3 614	25 123	175 318	214 210	8 361	12	187	34 332	39 845	76 566	10 413	4 283	79 879	96 575	V.
1 055	160 554	4 459	21 510	187 578	263 789	25 806	59	1 115	22 157	67 143	108 279	24 185	4 565	115 202	143 952	VI.
582	200 555	8 295	58 005	267 437	320 982	14 886	13	332	46 004	122 547	173 143	13 650	16 019	177 768	207 437	VII.
271	135 327	6 196	42 473	184 267	213 150	6 055	25	346	29 980	50 395	86 783	10 184	7 320	89 504	107 008	VIII.
400	104 327	2 625	21 278	128 630	184 843	17 293	6	91	42 725	49 433	136 477	8 891	5 663	161 459	176 013	IX.
427	155 418	4 097	31 545	191 485	243 861	15 077	91	214	50 692	76 543	142 257	15 241	8 552	144 380	168 173	X
225	84 623	2 500	36 948	124 096	156 324	8 374	14	518	22 001	34 782	89 453	6 992	5 815	67 574	80 381	XI.
170	46 681	4 405	20 142	71 398	85 170	3 410	24	205	20 366	43 796	74 129	11 517	3 162	78 099	92 778	XII.
306	90 045	8 290	60 429	159 070	191 499	8 267	49	721	39 168	80 866	134 052	13 561	7 226	133 659	154 446	XIII.
13	3 795	1	492	4 301	5 541	336	—	5	2 380	4 703	6 408	440	212	6 543	7 195	XIV.
																C.
649	160 571	3 223	18 673	183 116	256 953	19 113	7	47	19 065	41 355	108 126	10 291	4 952	107 806	123 049	1.
575	119 734	4 547	14 036	138 892	202 197	24 043	7	26	11 616	27 030	76 485	7 689	3 194	70 103	80 986	2.
411	57 550	2 131	8 662	68 754	91 504	6 790	—	37	5 532	11 510	35 950	3 729	1 719	23 130	28 578	3.
564	98 925	3 021	12 310	114 820	152 517	11 356	19	97	12 759	32 040	62 973	9 080	3 024	51 842	63 946	4
1	35	4 423	46 338	50 797	51 204	22	5	95	237	1 009	301	—	—	938	938	5.
155	98 881	10 052	44 674	153 762	176 854	5 305	20	481	14 664	23 114	45 379	4 568	3 810	46 705	55 083	6.
108	74 011	2 501	15 289	91 909	113 029	5 098	1	157	11 307	30 840	52 547	8 281	3 206	51 731	63 218	7.
297	62 003	2 580	12 733	77 613	95 979	4 031	10	91	14 979	19 824	37 121	5 653	2 689	36 630	44 972	8.
156	62 454	1 092	6 913	70 525	88 154	2 885	2	52	14 282	15 659	29 535	1 091	2 653	31 798	35 542	9.
78	23 593	32	3 477	27 180	35 077	1 445	—	44	5 071	4 362	9 910	669	941	11 451	13 061	10.
535	98 414	2 090	12 603	113 642	159 760	15 631	34	774	13 596	44 313	66 401	14 537	2 650	74 037	91 224	11.
520	62 140	2 369	8 907	73 936	104 029	10 175	24	341	8 561	22 830	41 878	9 648	1 915	41 165	52 728	12.
266	76 698	3 936	23 661	104 561	124 930	5 056	8	177	18 341	46 219	66 025	5 496	6 879	73 747	86 122	13.
55	51 828	1 960	15 364	69 207	77 352	1 048	2	107	12 509	31 086	47 851	3 873	5 442	47 626	56 941	14.
281	72 029	2 399	18 280	93 609	118 700	8 732	3	48	15 754	45 242	59 267	4 281	3 688	56 395	64 374	15.
62	63 523	3 401	19 673	86 659	100 752	3 291	14	149	13 053	25 794	38 433	4 601	2 762	39 271	46 634	16.
198	58 337	2 097	17 405	78 480	88 468	2 137	11	175	12 469	25 151	35 680	4 090	3 949	37 131	45 110	17.
16	13 467	698	5 397	19 578	23 935	627	—	22	4 458	8 450	12 690	1 553	609	13 102	15 264	18.
400	104 327	2 625	21 278	128 630	184 843	17 293	6	91	42 725	49 433	136 477	8 891	5 663	161 459	176 013	19.
13	28 783	2 543	8 393	39 732	45 750	1 546	52	55	8 892	14 050	19 800	2 560	1 530	20 071	24 161	20.
15	25 749	78	7 713	33 555	38 598	852	24	47	5 739	9 953	18 340	4 030	1 655	17 798	23 483	21.
345	36 078	948	5 122	42 533	49 536	1 837	8	64	12 782	17 886	23 378	3 474	1 722	23 378	28 574	22.
11	30 726	500	4 181	35 418	41 086	5 042	2	18	12 029	18 300	34 087	2 026	1 162	38 455	41 643	23.
11	20 069	22	3 540	23 582	29 751	1 562	5	15	8 102	11 683	16 441	2 288	1 479	15 880	19 745	24.
32	14 071	6	2 556	16 665	29 116	3 508	-	15	5 148	6 202	30 261	865	1 004	28 698	30 567	25.
189	30 042	1 106	7 528	39 176	54 544	4 489	2	198	9 525	14 054	38 151	3 202	2 806	26 827	32 725	26
23	28 322	1 184	6 922	36 431	44 542	1 977	4	122	6 826	11 375	21 599	2 039	1 293	18 465	21 847	27.
22	26 259	—	22 178	48 459	57 241	1 908	8	288	5 650	9 353	29 703	1 611	1 716	22 482	25 809	28.
23	32 969	3 659	8 530	45 181	56 609	3 023	10	80	13 021	27 339	44 408	4 953	1 986	48 169	55 108	29.
147	13 712	746	11 612	26 217	28 561	387	14	125	7 345	16 457	29 721	6 564	1 176	29 930	37 670	30.
15	12 605	972	5 381	18 973	22 592	773	1	63	7 666	19 147	30 956	3 758	1 221	35 923	40 902	31.
190	32 [illegible]	2 647	29 [illegible]	64 [illegible]	77 [illegible]	[illegible]	29	268	10 222	18 220	29 193	2 278	2 335	24 [illegible]	29 [illegible]	32
39	16 067	1 944	11 999	30 049	34 921	758	11	307	5 272	12 134	17 517	1 670	1 347	16 600	19 617	33.
31	16 297	2 673	7 856	26 857	33 962	2 236	5	29	10 524	24 226	34 320	4 357	1 173	35 353	40 883	34.
31	12 381	54	5 827	18 293	23 131	1 070	3	29	5 484	12 139	22 066	1 503	1 130	21 288	23 921	35.
13	3 795	1	492	4 301	5 541	336	—	5	2 380	4 703	6 408	440	212	6 543	7 195	36.
9	4 223	9	778	5 019	6 732	733	—	19	1 194	2 509	4 421	170	222	4 170	4 862	

Digitized by Google

Noch: 1. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

Noch: d) In

(Noch: Tab. 1.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
A. Staat	**58 682**	**157 536**	**471 477**	**3 999 677**	**6 687 372**	**10 876 972**	**4 614 883**	**1 962 297**	**109 379**	**3 730 934**	**1 198 888**	**5 039 221**	**7 001 518**
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	5 933	17 220	46 424	504 955	574 532	1 062 244	392 228	123 099	17 229	447 882	35 712	500 823	623 922
II. Westpreußen	3 222	10 795	15 685	355 482	385 184	638 472	272 455	179 719	9 927	348 327	87 074	440 328	620 047
III. Stadtkreis Berlin	2	1	1 794	10 010	11 807	14 292	300	4 145	7	1 016	2 767	3 790	7 935
IV. Brandenburg	5 071	14 639	44 897	468 205	532 812	828 964	339 064	237 760	10 021	427 802	158 591	596 414	834 174
V. Pommern	4 695	7 397	13 394	412 620	438 106	685 424	340 167	361 734	16 413	666 415	251 342	934 170	1295 904
VI. Posen	4 056	31 269	48 034	444 598	527 957	869 488	294 091	181 227	9 036	331 772	90 763	431 571	612 798
VII. Schlesien	13 542	15 504	85 675	866 051	980 772	1 530 503	669 284	110 334	7 520	207 437	74 276	289 233	399 567
VIII. Sachsen	5 278	13 777	58 663	417 267	494 985	778 151	314 764	258 446	7 621	378 508	191 136	577 265	835 711
IX. Schleswig-Holstein	3 353	15 198	33 141	442 694	494 386	899 034	388 272	74 340	6 152	137 376	17 302	160 830	235 170
X. Hannover	4 297	13 666	28 293	632 101	678 357	1 115 022	508 176	238 208	16 666	429 804	140 210	586 680	824 888
XI. Westfalen	2 410	4 213	10 641	417 366	434 630	661 247	343 901	61 001	2 628	123 226	37 608	163 462	224 463
XII. Hessen-Nassau	2 739	5 933	24 271	323 790	356 733	587 802	235 702	82 909	3 920	153 506	64 664	222 090	304 999
XIII. Rheinland	3 864	7 641	57 894	680 492	749 891	1 158 423	498 062	46 862	2 129	78 613	46 532	127 274	174 136
XIV. Hohenzollern	220	283	2 671	24 046	27 220	47 906	18 417	2 513	110	4 270	911	5 291	7 804
C. Regierungsbezirke.													
1. Königsberg	3 881	10 285	25 751	298 421	338 338	629 933	227 188	87 036	10 797	276 713	27 135	314 645	401 681
2. Gumbinnen	2 052	6 935	20 673	206 594	236 194	432 311	165 040	36 063	6 432	171 169	8 577	186 178	222 241
3. Danzig	988	2 575	3 833	125 074	132 470	214 040	101 483	33 002	2 401	61 819	11 401	75 621	108 623
4. Marienwerder	2 234	8 220	11 852	230 408	252 714	424 432	170 972	146 717	7 526	281 508	75 673	364 707	511 424
5. Stadtkreis Berlin	2	1	1 794	10 010	11 807	14 292	300	4 145	7	1 016	2 767	3 790	7 935
6. Potsdam	2 479	5 397	15 156	241 189	264 221	402 461	176 814	112 089	4 577	208 417	88 624	301 618	413 707
7. Frankfurt	2 592	9 242	29 741	227 016	268 591	426 503	162 250	125 671	5 444	219 385	69 967	294 796	420 467
8. Stettin	1 829	3 802	7 859	168 118	181 608	298 504	134 924	186 746	7 909	327 971	123 413	459 293	646 039
9. Köslin	1 885	2 870	4 559	183 180	192 494	290 512	151 108	119 541	6 146	217 242	76 618	300 006	419 547
10. Stralsund	981	725	976	61 322	64 004	96 408	54 135	55 447	2 358	121 202	51 311	174 871	230 318
11. Posen	2 636	19 407	32 430	286 256	340 729	556 263	185 902	91 725	4 720	177 507	56 611	238 838	330 563
12. Bromberg	1 420	11 862	15 604	158 342	187 228	313 225	108 189	89 502	4 316	154 265	34 152	192 733	282 235
13. Breslau	6 020	7 224	43 595	307 980	364 819	581 526	242 225	55 267	3 916	106 526	38 461	148 903	204 170
14. Liegnitz	4 460	4 342	28 380	269 923	307 105	455 492	209 019	37 775	2 017	66 451	24 178	92 646	130 421
15. Oppeln	3 062	3 938	13 700	288 148	308 848	493 485	218 040	17 292	1 587	34 460	11 637	47 684	64 976
16. Magdeburg	1 629	7 874	30 056	163 101	202 660	326 574	127 578	135 377	3 454	167 649	101 005	272 108	407 485
17. Merseburg	3 061	4 837	24 051	192 000	223 949	342 339	141 513	89 542	2 902	144 630	67 166	214 698	304 240
18. Erfurt	588	1 066	4 556	62 166	68 376	109 238	45 673	33 527	1 265	66 229	22 965	90 459	123 986
19. Schleswig	3 353	15 198	33 141	442 694	494 386	899 034	388 272	74 340	6 152	137 376	17 302	160 830	235 170
20. Hannover	791	2 480	3 665	106 159	113 095	179 998	85 054	34 672	1 849	56 370	18 749	76 968	111 640
21. Hildesheim	1 197	4 560	8 769	88 967	103 493	161 008	72 404	51 015	1 694	109 733	37 734	149 161	200 176
22. Lüneburg	847	2 019	1 997	138 039	142 902	225 522	116 165	50 617	2 923	92 524	26 587	122 034	172 651
23. Stade	549	2 203	8 546	103 193	114 491	218 569	84 978	46 393	4 631	82 018	16 323	102 972	149 365
24. Osnabrück	560	1 548	1 369	109 547	113 024	168 395	87 565	38 387	3 851	51 555	35 972	91 378	129 765
25. Aurich	353	856	3 947	86 196	91 352	161 530	62 010	17 124	1 718	37 604	4 845	44 167	61 291
26. Münster	961	1 905	3 166	151 995	158 027	252 482	128 894	9 749	509	17 659	7 857	26 025	35 774
27. Minden	675	1 262	3 072	125 239	130 248	191 895	99 978	26 051	1 172	54 527	10 478	66 177	92 228
28. Arnsberg	774	1 046	4 403	140 132	146 355	216 870	115 034	25 201	947	51 040	19 273	71 260	96 461
29. Kassel	1 624	3 064	17 581	182 739	205 008	344 884	134 350	67 613	2 977	119 934	48 424	171 335	238 948
30. Wiesbaden	1 115	2 869	6 690	141 051	151 725	242 918	101 352	15 296	943	33 572	16 240	50 755	66 051
31. Koblenz	875	2 576	24 592	141 618	169 661	268 332	99 238	15 562	520	26 826	16 017	43 363	58 925
32. Düsseldorf	772	1 355	2 921	175 919	180 967	262 725	128 710	8 850	771	11 351	11 564	23 686	32 536
33. Cöln	728	1 085	8 663	103 008	113 484	168 024	72 814	3 196	181	6 168	7 258	13 607	16 803
34. Trier	921	1 810	12 436	158 775	173 942	283 895	117 135	12 184	391	23 470	8 543	32 404	44 588
35. Aachen	568	815	9 282	101 172	111 837	175 447	80 165	7 070	266	10 798	3 150	14 214	21 284
36. Sigmaringen	220	283	2 671	24 046	27 220	47 906	18 417	2 513	110	4 270	911	5 291	7 804
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	190	158	1 089	16 610	18 047	31 033	13 914	11 067	349	24 948	2 618	27 915	38 982

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Stadt und Land.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
3339879	**3887179**	**46 027**	**747849**	**1245987**	**2039863**	**10966921**	**2051560**	**3898661**	**1702882**	**32813225**	**268108**	**92 484**	**38575360**	**595 225**	**953 031**	**1548256**	A.
																	B.
424 554	239 966	5 484	65 602	105 946	177 032	841 552	32 919	369 541	261 741	2 276 534	32 936	8 012	2 948 764	37 245	119 713	156 958	I.
300 553	195 347	3 456	47 946	70 712	122 114	627 014	87 634	196 099	162 093	1 716 182	25 697	10 385	2 110 456	27 668	82 438	110 106	II.
1 070	6 746	1	3	3 167	3 171	10 987	1 003	4 641	4 283	60 066	183	90	69 263	93	11	104	III.
488 582	311 833	3 569	48 323	182 257	234 149	1 034 564	238 246	744 726	165 521	2 940 286	28 724	7 641	3 886 898	60 964	62 694	123 658	IV.
470 787	303 250	4 678	61 417	96 275	162 370	936 407	83 793	213 512	129 215	2 135 631	27 010	8 971	2 514 339	42 801	89 933	132 734	V.
397 043	200 725	4 104	89 325	80 449	173 878	771 646	116 161	352 660	212 230	2 131 886	44 854	22 085	2 763 715	39 961	77 282	117 243	VI.
508 851	331 470	3 901	47 996	60 333	112 230	952 551	219 690	793 689	165 275	2 802 040	38 830	15 480	3 815 314	117 336	45 411	162 747	VII.
585 011	434 002	5 081	70 589	166 335	242 005	1 261 018	297 318	374 837	146 252	3 549 269	25 257	7 715	4 103 330	52 306	40 584	92 890	VIII.
381 868	150 085	2 473	44 169	33 110	79 752	611 705	48 369	63 434	89 788	1 844 494	9 212	1 012	2 007 940	33 258	83 449	116 707	IX.
748 662	474 235	5 154	138608	190 258	334 020	1 556 917	232 952	181 762	157 613	4 251 031	13 936	3 146	4 607 488	30 280	188 446	218 726	X.
320 190	405 093	2 626	51 006	105 969	159 601	884 884	214 996	86 580	77 632	3 045 652	8 018	2 784	3 220 666	39 200	61 172	100 372	XI.
237 812	197 546	2 326	33 486	85 063	120 875	556 233	171 959	232 042	40 595	1 706 596	4 866	1 191	1 985 290	33 867	26 543	60 410	XII.
449 689	327 960	3 064	47 351	65 481	115 896	893 545	303 173	74 662	80 618	4 256 335	8 452	3 937	4 424 004	74 290	73 445	147 735	XIII.
16 207	8 921	110	2 028	632	2 770	27 898	3 347	10 476	10 026	97 223	133	35	117 893	5 956	1 910	7 866	XIV.
																	C.
216 364	139 405	3 066	33 491	69 653	106 210	461 979	24 275	196 537	146 438	1 401 998	19 991	6 135	1 771 099	22 826	75 776	98 602	1.
208 189	100 561	2 418	32 111	36 293	70 822	379 573	8 644	173 004	115 365	874 536	12 945	1 877	1 177 665	14 419	43 937	58 356	2.
78 490	72 498	967	11 441	23 532	35 940	186 928	33 594	71 704	40 997	622 325	5 785	1 939	742 750	10 676	24 812	35 488	3.
231 063	122 849	2 489	36 505	47 180	86 174	440 086	54 040	124 395	121 096	1 093 857	19 912	8 446	1 367 706	16 992	57 626	74 618	4.
1 070	6 746	1	3	3 167	3 171	10 987	1 003	4 641	4 283	60 066	183	90	69 263	93	11	104	5.
252 730	152 049	1 767	21 688	112 169	135 624	540 403	125 293	433 639	112 596	1 653 059	14 898	3 409	2 217 601	30 187	30 140	60 327	6.
235 852	159 784	1 802	26 635	70 088	98 525	494 161	112 953	311 087	52 925	1 287 227	13 826	4 232	1 669 297	30 777	32 554	63 331	7.
198 564	134 735	1 949	25 009	56 881	83 839	417 138	45 234	90 546	52 440	1 001 560	11 944	3 902	1 160 392	22 370	36 355	58 725	8
218 799	134 259	1 698	27 193	26 534	55 425	408 483	31 995	109 171	55 172	855 080	11 008	3 654	1 034 095	12 433	41 568	54 001	9
53 424	34 256	1 031	9 215	12 860	23 106	110 786	6 564	13 795	21 605	278 981	4 058	1 415	319 852	7 998	12 010	20 008	10.
295 525	108 405	2 551	63 919	54 022	120 492	464 422	71 949	228 715	95 811	1 289 796	25 588	14 867	1 654 777	27 090	40 429	67 519	11.
161 518	92 320	1 553	25 406	26 427	53 386	307 224	44 212	123 945	116 419	842 080	19 266	7 218	1 108 938	12 871	36 853	49 724	12.
184 430	137 478	1 713	11 995	19 907	33 615	355 523	63 701	286 426	65 476	966 061	13 372	5 904	1 337 239	45 059	11 640	56 699	13.
126 937	96 327	866	8 893	14 580	24 319	247 613	65 443	156 368	38 233	783 330	9 297	3 456	990 684	43 934	16 402	60 336	14.
197 484	97 665	1 322	27 108	25 836	54 266	349 415	90 546	350 895	61 566	1 052 649	16 161	6 120	1 487 391	28 343	17 369	45 712	15.
279 999	156 684	1 887	33 443	92 316	127 646	564 329	96 222	91 577	68 024	1 527 956	12 165	3 653	1 703 375	11 533	17 237	28 770	16.
232 084	206 430	2 588	27 083	53 672	83 343	521 857	134 229	216 067	64 867	1 477 221	9 812	3 635	1 771 602	25 144	18 838	43 982	17.
72 928	70 888	606	10 063	20 347	31 016	174 832	66 867	67 193	13 361	544 092	3 280	427	628 353	15 629	4 509	20 138	18.
381 868	150 085	2 473	44 169	33 110	79 752	611 705	48 369	63 434	89 788	1 844 494	9 212	1 012	2 007 940	33 258	83 449	116 707	19.
156 587	79 357	1 121	38 062	42 497	81 680	317 624	48 364	26 900	16 836	792 041	2 448	417	838 642	4 169	17 371	21 531	20.
104 860	80 910	902	14 381	51 621	66 904	252 674	74 805	77 878	18 549	688 794	3 841	889	789 951	3 720	7 532	11 252	21.
229 625	146 835	1 643	37 970	48 683	88 296	464 756	53 893	43 428	41 982	963 489	4 246	957	1 054 102	7 636	58 575	66 211	22.
113 806	72 522	642	19 989	18 815	39 446	225 774	26 497	17 054	45 433	783 403	2 047	408	848 345	6 355	53 659	60 014	23.
108 230	62 412	643	25 511	22 965	49 119	219 761	20 112	9 672	14 792	730 919	797	340	756 520	6 060	35 237	41 297	24.
35 554	32 199	203	2 695	5 677	8 575	76 328	9 281	6 830	20 021	292 385	557	135	319 928	2 349	16 072	18 421	25.
118 126	143 923	900	15 567	26 069	42 536	304 585	34 758	10 657	24 990	1 051 994	2 026	875	1 090 542	9 634	28 127	37 761	26.
111 311	120 944	1 045	27 027	51 996	80 068	312 323	64 844	46 186	20 182	940 304	2 373	585	1 009 620	7 834	15 559	23 393	27.
90 753	140 226	681	8 412	27 304	36 397	267 376	115 394	29 737	32 460	1 053 351	3 619	1 324	1 120 491	21 732	17 486	39 218	28.
167 228	126 483	1 710	24 384	71 736	97 830	391 541	105 863	199 797	26 500	1 014 757	3 680	731	1 245 465	19 491	18 048	37 539	29.
70 584	71 063	616	9 102	13 327	23 045	164 692	66 156	32 245	14 095	691 839	1 186	460	739 825	14 376	8 495	22 871	30.
67 216	54 814	374	8 287	13 253	21 914	143 944	50 179	14 280	10 052	615 219	884	232	640 617	19 187	15 714	34 901	31.
176 803	138 274	1 152	12 966	22 827	36 945	352 022	109 358	39 673	38 387	1 577 326	4 201	1 729	1 661 316	13 046	14 211	27 257	32.
37 873	38 074	415	2 868	5 522	8 805	84 752	62 907	5 756	11 334	736 963	1 421	1 009	756 483	14 063	8 740	22 803	33.
111 780	61 672	750	19 320	19 939	40 009	213 471	42 827	10 322	10 156	632 708	1 093	193	654 470	20 587	18 710	39 297	34.
56 007	35 126	373	3 910	3 940	8 223	99 356	37 902	4 631	10 689	604 121	903	774	711 118	7 407	16 070	23 477	35.
16 207	8 921	110	2 028	632	2 770	27 898	3 347	10 476	10 026	97 223	133	35	117 893	5 956	1 910	7 866	36.
19 557	12 519	195	3 286	4 718	8 199	40 275	9 092	10 333	2 589	99 235	168	34	112 359	1 083	2 490	3 553	

2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Tab. 2) Kreise. Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	Pferde: 1 bis noch nicht 2 Jahre alte	Pferde: 2 bis noch nicht 3 Jahre alte	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: Militärpferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: alle anderen Pferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Provinz Ostpreußen.											
I. Regierungsbezirk Königsberg.											
1. Kreis Memel	**59 707**	**84 245,1**	**5 893**	**5 080**	**6 063**	**779**	**754**	**659**	—	**387**	**387**
a) Städte	20 166	1 410,0	1 127	535	701	6	3	4	—	20	20
b) Landgemeinden	36 119	57 759,2	4 515	4 307	5 656	700	701	602	—	332	332
c) Gutsbezirke	3 512	25 075,9	251	238	606	73	50	53	—	35	35
2. Kreis Fischhausen	**53 063**	**106 461,3**	**3 851**	**3 181**	**7 464**	**666**	**699**	**664**	—	**527**	**527**
a) Städte	5 739	2 010,5	393	164	242	2	—	—	—	26	26
b) Landgemeinden	32 325	45 210,0	2 737	2 326	4 798	419	413	404	—	320	320
c) Gutsbezirke	14 999	59 240,8	721	691	2 424	245	286	260	—	181	181
3. Stadtkreis Königsberg i. Pr.	**189 483**	**2 034,2**	**6 303**	**1 202**	**1 895**	**3**	**1**	**6**	**1**	**22**	**23**
4. Landkreis Königsberg i. Pr.	**62 112**	**104 689,5**	**3 911**	**3 574**	**9 233**	**713**	**735**	**659**	—	**568**	**568**
a) Landgemeinden	43 788	52 598,6	2 875	2 611	6 395	468	502	417	—	410	410
b) Gutsbezirke	18 324	52 090,9	1 036	963	2 928	247	233	242	—	158	158
5. Kreis Labiau	**51 194**	**106 565,0**	**5 617**	**5 344**	**8 806**	**652**	**668**	**649**	—	**439**	**439**
a) Städte	4 455	1 071,3	211	187	352	—	3	3	—	8	8
b) Landgemeinden	33 007	35 390,6	3 956	3 744	6 004	487	446	411	—	309	309
c) Gutsbezirke	13 732	70 103,1	1 450	1 413	2 450	165	219	235	—	122	122
6. Kreis Wehlau	**46 348**	**106 373,4**	**3 383**	**3 095**	**7 072**	**1 013**	**953**	**970**	—	**494**	**494**
a) Städte	11 209	4 945,1	693	525	1 120	25	17	13	—	38	38
b) Landgemeinden	22 819	39 085,8	2 136	2 065	4 019	663	628	527	—	354	354
c) Gutsbezirke	12 320	62 344,5	554	505	1 933	325	308	430	—	102	102
7. Kreis Gerdauen	**33 090**	**84 581,5**	**2 519**	**2 392**	**5 857**	**1 089**	**1 092**	**1 116**	—	**471**	**471**
a) Städte	5 131	3 919,7	430	359	679	28	25	22	—	29	29
b) Landgemeinden	14 810	29 972,2	1 665	1 625	2 791	508	527	446	—	296	296
c) Gutsbezirke	13 149	50 689,9	424	408	2 387	553	540	648	—	146	146
8. Kreis Rastenburg	**46 142**	**87 468,5**	**3 381**	**2 779**	**6 540**	**1 062**	**1 054**	**1 120**	—	**551**	**551**
a) Städte	14 056	5 008,0	993	528	979	37	36	43	—	53	53
b) Landgemeinden	16 959	28 641,7	1 629	1 559	2 912	440	429	390	—	312	312
c) Gutsbezirke	15 127	53 818,8	759	692	2 649	585	589	687	—	186	186
9. Kreis Friedland	**40 908**	**87 932,6**	**2 738**	**2 369**	**5 925**	**1 219**	**1 247**	**1 191**	**531**	**677**	**1 208**
a) Städte	13 983	5 601,3	1 063	751	1 249	53	39	37	—	50	50
b) Landgemeinden	11 813	26 331,8	1 321	1 270	2 089	487	492	424	—	321	321
c) Gutsbezirke	15 112	56 016,5	354	348	2 587	679	716	730	531	306	837
10. Kreis Preußisch Eylau	**50 607**	**123 139,2**	**4 873**	**4 574**	**8 504**	**1 509**	**1 645**	**1 503**	—	**875**	**875**
a) Städte	7 526	4 120,4	700	583	851	37	37	32	—	49	49
b) Landgemeinden	26 807	49 182,6	3 354	3 218	4 748	949	961	818	—	621	621
c) Gutsbezirke	16 274	69 836,2	821	773	2 905	583	647	653	—	205	205
11. Kreis Heiligenbeil	**44 388**	**90 770,7**	**4 066**	**3 744**	**7 384**	**1 001**	**1 005**	**919**	—	**641**	**641**
a) Städte	8 138	3 887,9	744	554	822	37	30	30	—	53	53
b) Landgemeinden	23 916	41 336,7	2 814	2 692	4 427	631	640	557	—	414	414
c) Gutsbezirke	12 312	45 546,1	508	498	2 135	333	335	332	—	174	174
12. Kreis Braunsberg	**53 978**	**94 617,4**	**5 610**	**4 740**	**6 631**	**1 607**	**1 606**	**1 372**	**1**	**1 170**	**1 171**
a) Städte	24 390	11 296,1	1 925	1 327	1 944	158	119	85	1	128	129
b) Landgemeinden	27 018	69 089,5	3 462	3 211	4 292	1 365	1 374	1 200	—	977	977
c) Gutsbezirke	2 570	14 231,8	223	202	395	84	113	87	—	65	65
13. Kreis Heilsberg	**51 629**	**109 347,7**	**6 689**	**6 388**	**8 044**	**1 734**	**1 828**	**1 655**	—	**1 213**	**1 213**
a) Städte	10 102	4 496,2	849	609	904	38	34	35	—	37	37
b) Landgemeinden	39 182	89 733,4	5 687	5 628	6 767	1 602	1 707	1 536	—	1 119	1 119
c) Gutsbezirke	2 345	15 318,1	153	151	373	94	87	84	—	57	57
14. Kreis Rößel	**50 300**	**85 206,5**	**5 964**	**5 502**	**7 949**	**1 415**	**1 344**	**1 171**	—	**968**	**968**
a) Städte	15 766	9 649,0	1 589	1 248	1 822	98	83	88	—	126	126
b) Landgemeinden	30 754	55 602,4	4 184	4 067	5 472	1 208	1 158	986	—	783	783
c) Gutsbezirke	3 780	19 955,1	191	187	655	109	103	97	—	59	59
15. Kreis Allenstein	**82 486**	**135 635,7**	**8 125**	**7 529**	**10 630**	**1 072**	**1 111**	**881**	—	**504**	**504**
a) Städte	28 883	8 419,6	1 280	790	1 741	37	40	57	—	40	40
b) Landgemeinden	48 642	81 753,5	6 567	6 473	8 228	953	1 009	735	—	425	425
c) Gutsbezirke	4 961	45 462,6	278	266	681	82	62	89	—	39	39
16. Kreis Ortelsburg	**68 352**	**170 474,7**	**8 023**	**8 543**	**11 163**	**937**	**805**	**687**	—	**492**	**492**
a) Städte	7 954	8 735,2	714	620	966	29	22	31	—	45	45
b) Landgemeinden	56 159	108 638,2	7 902	7 638	9 196	852	681	560	—	380	380
c) Gutsbezirke	4 239	53 101,3	307	285	701	56	102	96	—	67	67

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zahlgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																A.
																I.
12	**6 639**	**8**	**1 337**	**7 996**	**10 575**	**721**	**3**	**6**	**353**	**1 550**	**3 207**	**486**	**250**	**2 615**	**3 351**	1.
1	70	8	437	516	549	6	1	1	1	4	17	10	2	9	21	a)
10	5 778	—	749	6 537	8 872	666	2	5	285	1 409	2 778	350	222	2 284	2 856	b)
1	791	—	151	943	1 154	49	—	—	67	137	412	126	26	322	474	c)
20	**8 831**	**18**	**889**	**9 738**	**12 314**	**541**	—	**1**	**1 141**	**1 634**	**6 176**	**528**	**260**	**6 503**	**7 291**	2.
—	106	5	78	189	217	2	—	—	13	9	42	3	3	26	32	a)
6	5 209	1	580	5 796	7 352	401	—	1	390	844	3 852	272	156	3 463	3 891	b)
14	3 516	12	231	3 773	4 745	138	—	—	738	781	2 282	253	101	3 014	3 368	c)
—	**23**	**1 912**	**3 591**	**5 526**	**5 559**	**3**	—	—	—	**4**	**10**	**1**	—	**10**	**11**	3.
5	**10 596**	—	**1 610**	**12 211**	**14 888**	**514**	—	**8**	**899**	**1 795**	**5 267**	**530**	**381**	**5 660**	**6 331**	4.
2	6 714	—	929	7 645	9 442	401	—	7	385	778	3 462	223	233	3 149	3 605	a)
3	3 882	—	681	4 566	5 446	113	—	1	514	1 017	1 805	307	128	2 511	2 946	b)
12	**6 847**	—	**678**	**7 537**	**9 943**	**643**	—	**1**	**837**	**1 367**	**4 200**	**432**	**242**	**3 869**	**4 543**	5.
—	88	—	138	226	240	4	—	—	2	19	62	6	1	54	61	a)
7	4 616	—	318	4 941	6 594	558	—	—	437	898	2 656	262	154	2 209	2 625	b)
5	2 143	—	222	2 370	3 111	81	—	1	398	650	1 482	164	87	1 606	1 857	c)
22	**7 834**	—	**826**	**8 682**	**12 112**	**838**	—	**4**	**804**	**1 353**	**4 588**	**400**	**228**	**5 126**	**5 754**	6.
2	376	—	269	647	740	23	—	—	36	52	150	66	14	120	200	a)
7	4 553	—	279	4 839	7 011	679	—	—	359	816	2 874	229	140	2 820	3 189	b)
13	2 905	—	278	3 196	4 361	136	—	4	469	687	1 564	105	74	2 186	2 365	c)
13	**7 182**	—	**539**	**7 734**	**11 502**	**791**	—	**3**	**984**	**1 057**	**4 226**	**471**	**180**	**4 991**	**5 642**	7.
1	347	—	164	512	616	24	—	—	51	58	120	28	11	192	231	a)
8	3 409	—	149	3 566	5 343	572	—	—	326	785	2 433	183	71	2 298	2 555	b)
4	3 426	—	226	3 656	5 543	195	—	3	587	814	1 673	260	95	2 501	2 856	c)
165	**7 218**	**33**	**1 307**	**8 783**	**12 570**	**735**	—	—	**963**	**1 733**	**4 329**	**554**	**264**	**5 396**	**6 214**	8.
155	521	33	316	1 025	1 194	41	—	—	71	100	283	14	10	193	217	a)
2	3 004	—	543	3 549	5 120	516	—	—	287	640	2 139	252	86	2 216	2 554	b)
8	3 693	—	508	4 209	6 256	178	—	—	605	993	1 907	288	168	2 987	3 443	c)
26	**7 766**	—	**617**	**8 409**	**13 274**	**794**	—	**5**	**938**	**1 707**	**4 932**	**505**	**219**	**5 337**	**6 141**	9
1	700	—	264	965	1 144	52	—	—	37	75	266	32	11	305	348	a)
3	3 022	—	85	3 110	4 834	528	—	—	201	626	2 200	146	68	1 869	2 183	b)
22	4 044	—	268	4 334	7 296	214	—	5	720	1 006	2 486	387	140	3 083	3 610	c)
34	**11 043**	—	**777**	**11 854**	**17 446**	**1 168**	**2**	**2**	**1 287**	**2 490**	**7 432**	**492**	**281**	**7 616**	**8 389**	10.
3	480	—	130	623	778	41	—	—	15	66	231	26	10	197	233	a)
17	6 289	—	273	6 599	9 848	944	2	—	451	1 224	4 688	243	182	4 106	4 531	b)
14	4 344	—	374	4 732	6 820	183	—	2	821	1 200	2 513	223	89	3 313	3 625	c)
17	**8 294**	—	**770**	**9 081**	**12 047**	**875**	—	**5**	**1 459**	**2 026**	**6 697**	**567**	**318**	**6 997**	**7 882**	11.
1	398	—	138	537	687	44	—	—	38	109	249	6	15	289	310	a)
6	4 903	—	249	5 158	7 400	601	—	—	548	1 109	4 019	249	176	4 054	4 479	b)
10	2 993	—	383	3 386	4 560	230	—	5	873	808	2 429	312	127	2 654	3 093	c)
64	**8 602**	**6**	**745**	**9 417**	**13 173**	**1 760**	—	—	**1 196**	**2 029**	**7 062**	**399**	**358**	**7 231**	**7 988**	12.
11	1 039	6	426	1 482	1 973	156	—	—	117	201	534	37	29	558	624	a)
45	6 849	—	252	7 146	12 062	1 515	—	—	926	1 646	5 929	262	299	6 066	6 627	b)
8	714	—	67	789	1 138	89	—	—	153	182	599	100	30	607	737	c)
48	**11 039**	—	**486**	**11 593**	**18 023**	**1 848**	—	—	**1 377**	**2 812**	**8 262**	**243**	**341**	**8 202**	**8 788**	13.
3	414	—	250	667	811	45	—	—	18	89	169	7	10	204	221	a)
40	9 941	—	222	10 203	16 167	1 752	—	—	1 172	2 481	7 574	224	276	7 471	7 971	b)
5	704	—	14	723	1 045	51	—	—	187	242	519	14	55	527	596	c)
29	**8 368**	**11**	**747**	**9 153**	**14 053**	**1 524**	**1**	—	**949**	**2 435**	**6 038**	**408**	**220**	**5 461**	**6 089**	14.
—	899	11	254	1 164	1 559	94	—	—	95	234	477	33	17	394	444	a)
23	6 469	—	423	6 915	11 050	1 362	1	—	672	1 865	4 847	287	151	4 260	4 698	b)
6	1 000	—	70	1 076	1 444	68	—	—	182	336	714	88	52	807	947	c)
37	**9 705**	**1 188**	**882**	**11 812**	**15 380**	**1 245**	—	**2**	**795**	**2 079**	**5 580**	**711**	**253**	**4 900**	**5 864**	15.
1	564	1 188	437	2 190	2 364	39	—	1	32	75	222	13	17	243	273	a)
23	7 975	—	357	8 355	11 477	1 131	—	1	608	2 291	4 836	550	192	3 913	4 655	b)
13	1 166	—	88	1 267	1 559	75	—	—	155	313	522	148	44	744	936	c)
29	**7 781**	**8**	**646**	**8 464**	**11 385**	**1 007**	—	—	**796**	**3 544**	**6 093**	**818**	**195**	**5 958**	**6 971**	16.
—	424	8	182	614	741	28	—	—	18	110	299	42	13	321	376	a)
26	6 337	—	384	6 747	9 220	911	—	—	622	3 040	5 179	615	149	4 847	5 611	b)
3	1 020	—	80	1 103	1 424	68	—	—	156	394	615	161	33	790	984	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
A. Provinz Ostpreußen.													
I. Regierungsbezirk Königsberg.													
1. Kreis Memel	**229**	**145**	**459**	**11 504**	**12 337**	**20 708**	**9 057**	**1 648**	**243**	**11 168**	**598**	**12 009**	**13 657**
a) Städte	1	—	2	155	158	201	109	5	2	27	7	36	41
b) Landgemeinden	190	86	258	9 612	10 146	17 474	7 443	1 186	218	10 190	448	10 856	12 042
c) Gutsbezirke	38	59	199	1 737	2 033	3 123	1 505	457	23	951	143	1 117	1 574
2. Kreis Fischhausen	**268**	**454**	**640**	**16 888**	**18 250**	**34 492**	**12 896**	**3 880**	**351**	**11 559**	**1 037**	**12 977**	**16 857**
a) Städte	6	13	—	208	227	323	144	—	—	1	—	1	1
b) Landgemeinden	107	139	254	8 047	8 547	17 524	6 575	1 022	195	4 508	441	5 144	6 166
c) Gutsbezirke	155	302	386	8 633	9 476	16 645	6 177	2 858	186	7 050	596	7 832	10 690
3. Stadtkreis Königsberg i. Pr.	**3**	—	**11**	**724**	**738**	**763**	**315**	**2**	—	**7**	**2**	**9**	**11**
4. Landkreis Königsberg i. Pr.	**235**	**490**	**1 238**	**21 782**	**23 774**	**38 286**	**16 963**	**4 227**	**342**	**11 338**	**987**	**12 667**	**16 894**
a) Landgemeinden	144	82	312	11 886	12 424	20 454	9 337	1 387	216	5 390	224	5 830	7 217
b) Gutsbezirke	111	417	926	9 896	11 350	17 832	7 626	2 840	126	5 948	763	6 837	9 677
5. Kreis Labiau	**215**	**335**	**673**	**14 198**	**15 421**	**26 568**	**10 359**	**1 524**	**266**	**8 804**	**261**	**9 331**	**10 855**
a) Städte	5	—	2	249	256	400	131	—	2	30	—	32	32
b) Landgemeinden	123	95	194	7 979	8 391	15 007	6 094	804	181	4 715	91	4 987	5 791
c) Gutsbezirke	87	240	477	5 970	6 774	11 161	4 334	720	83	4 059	170	4 312	5 032
6. Kreis Wehlau	**179**	**556**	**962**	**13 370**	**15 087**	**27 828**	**9 606**	**3 370**	**367**	**11 725**	**819**	**12 911**	**16 281**
a) Städte	2	23	20	690	735	1 173	352	77	9	220	53	282	359
b) Landgemeinden	70	36	250	6 222	6 578	13 816	4 737	1 043	197	5 190	144	5 531	6 574
c) Gutsbezirke	107	497	692	6 458	7 754	12 839	4 517	2 250	161	6 315	622	7 098	9 348
7. Kreis Gerdauen	**158**	**614**	**1 517**	**11 577**	**13 866**	**26 355**	**8 716**	**4 607**	**559**	**16 480**	**1 063**	**18 102**	**22 709**
a) Städte	13	2	41	618	674	1 134	404	34	8	225	33	266	300
b) Landgemeinden	54	70	320	4 469	4 853	10 952	3 424	1 205	272	5 986	135	6 393	7 598
c) Gutsbezirke	91	542	1 156	6 550	8 339	14 269	4 888	3 368	279	10 269	895	11 443	14 811
8. Kreis Rastenburg	**220**	**551**	**1 447**	**12 891**	**15 118**	**28 357**	**9 622**	**8 472**	**636**	**22 148**	**1 156**	**23 940**	**32 412**
a) Städte	16	66	27	777	886	1 557	550	42	19	428	7	454	496
b) Landgemeinden	60	52	279	4 359	4 750	10 370	3 341	1 231	281	5 928	280	6 489	7 720
c) Gutsbezirke	153	433	1 141	7 755	9 482	16 430	5 731	7 199	336	15 792	869	16 997	24 196
9. Kreis Friedland	**172**	**555**	**1 345**	**12 562**	**14 634**	**28 302**	**9 136**	**7 706**	**819**	**23 306**	**2 046**	**26 171**	**33 877**
a) Städte	7	20	47	861	935	1 661	644	61	20	354	2	376	437
b) Landgemeinden	30	24	238	3 524	3 816	9 026	2 809	1 327	279	6 454	159	6 892	8 219
c) Gutsbezirke	135	511	1 060	8 177	9 883	17 705	5 683	6 318	520	16 498	1 885	18 903	25 221
10. Kreis Preußisch Eylau	**256**	**722**	**1 428**	**19 287**	**21 693**	**41 297**	**14 873**	**6 016**	**940**	**21 909**	**1 998**	**24 847**	**30 863**
a) Städte	6	5	12	738	761	1 306	517	63	18	281	20	319	382
b) Landgemeinden	91	76	369	8 616	9 152	20 046	7 132	1 565	432	6 951	285	7 668	9 233
c) Gutsbezirke	159	641	1 047	9 933	11 780	19 945	7 224	4 388	490	14 677	1 693	16 860	21 248
11. Kreis Heiligenbeil	**202**	**778**	**1 274**	**16 548**	**18 802**	**38 866**	**13 136**	**4 486**	**387**	**10 630**	**1 616**	**12 633**	**17 119**
a) Städte	9	46	26	710	791	1 497	580	81	13	166	21	200	281
b) Landgemeinden	96	374	793	7 128	8 391	18 546	5 884	1 357	232	4 308	345	4 885	6 242
c) Gutsbezirke	97	358	455	8 710	9 620	16 823	6 672	3 048	142	6 156	1 250	7 548	10 596
12. Kreis Braunsberg	**183**	**288**	**1 901**	**12 633**	**15 005**	**33 280**	**10 330**	**1 266**	**510**	**8 960**	**323**	**9 793**	**11 059**
a) Städte	17	27	92	1 467	1 603	3 079	1 136	39	19	270	37	326	365
b) Landgemeinden	138	193	1 632	9 497	11 460	26 588	7 834	968	449	7 651	220	8 320	9 288
c) Gutsbezirke	28	68	177	1 669	1 942	3 613	1 360	259	42	1 039	66	1 147	1 406
13. Kreis Heilsberg	**146**	**201**	**1 136**	**15 670**	**17 153**	**38 392**	**12 822**	**3 235**	**963**	**16 688**	**727**	**18 378**	**21 613**
a) Städte	3	19	13	721	756	1 253	510	42	8	239	15	262	304
b) Landgemeinden	128	145	979	13 366	14 618	33 816	11 007	2 632	916	14 854	362	16 132	18 764
c) Gutsbezirke	15	37	144	1 583	1 779	3 323	1 305	561	39	1 595	350	1 984	2 545
14. Kreis Rössel	**158**	**198**	**649**	**12 119**	**13 124**	**28 035**	**9 781**	**3 059**	**782**	**14 420**	**599**	**15 801**	**18 860**
a) Städte	16	16	43	1 361	1 436	2 686	998	137	41	692	26	759	896
b) Landgemeinden	114	63	399	8 639	9 206	21 288	6 974	1 398	673	11 073	346	12 092	13 490
c) Gutsbezirke	28	119	207	2 128	2 482	4 661	1 809	1 524	68	2 655	227	2 950	4 474
15. Kreis Allenstein	**205**	**230**	**943**	**16 964**	**18 342**	**33 260**	**12 154**	**3 332**	**750**	**11 796**	**955**	**13 501**	**16 833**
a) Städte	12	4	26	1 001	1 043	1 645	674	108	12	297	39	348	456
b) Landgemeinden	157	162	739	13 266	14 324	26 714	9 266	1 980	688	9 161	667	10 516	12 496
c) Gutsbezirke	36	64	178	2 697	2 975	4 901	2 214	1 244	50	2 338	249	2 637	3 881
16. Kreis Ortelsburg	**232**	**501**	**3 365**	**20 743**	**24 841**	**42 243**	**14 415**	**2 453**	**550**	**8 540**	**1 264**	**10 354**	**12 807**
a) Städte	12	16	116	1 027	1 171	1 974	654	56	25	122	6	153	209
b) Landgemeinden	185	378	2 833	17 432	20 828	35 280	12 081	950	430	4 558	364	5 352	6 302
c) Gutsbezirke	35	107	416	2 284	2 842	4 991	1 680	1 447	95	3 860	894	4 849	6 296

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	A.
																	I.
15 226	**5 836**	**221**	**2 872**	**1 824**	**4 917**	**25 979**	**379**	**10 133**	**3 245**	**43 426**	**400**	**107**	**57 311**	**712**	**2 672**	**3 384**	1.
487	260	2	8	87	97	844	18	526	255	2 869	37	19	3 706	33	50	83	a)
13 876	5 027	203	2 769	1 606	4 578	23 481	337	8 953	2 442	35 247	224	60	46 926	676	2 523	3 199	b)
863	549	16	95	131	242	1 654	24	654	548	5 310	139	28	6 679	3	99	102	c)
9 073	**6 977**	**116**	**1 308**	**3 039**	**4 483**	**20 533**	**493**	**5 209**	**6 613**	**74 330**	**827**	**480**	**87 349**	**1 409**	**3 897**	**5 306**	2.
200	142	2	7	37	46	388	31	49	168	1 379	12	—	1 608	22	15	37	a)
5 206	3 787	61	735	1 777	2 573	11 566	394	3 602	3 165	43 918	283	105	51 073	703	2 692	3 395	b)
3 667	3 048	53	566	1 245	1 864	8 579	68	1 648	3 280	29 033	532	375	34 868	684	1 190	1 874	c)
343	**292**	**3**	**10**	**55**	**68**	**703**	**107**	**6 706**	**370**	**10 283**	**17**	**39**	**17 475**	**30**	**17**	**47**	3.
8 771	**7 259**	**129**	**1 214**	**3 839**	**5 182**	**21 212**	**983**	**11 451**	**6 685**	**87 498**	**806**	**248**	**106 688**	**1 364**	**4 829**	**6 193**	4.
5 408	4 531	83	753	2 458	3 294	13 233	778	9 189	3 936	56 297	156	64	69 642	840	3 307	4 147	a)
3 363	2 728	46	461	1 381	1 888	7 979	205	2 262	2 749	31 201	650	184	37 046	524	1 522	2 046	b)
18 742	**8 289**	**182**	**2 238**	**3 459**	**5 879**	**32 910**	**681**	**9 624**	**4 759**	**61 508**	**704**	**148**	**76 743**	**739**	**2 619**	**3 358**	5.
240	355	2	15	101	118	713	22	363	165	1 857	2	2	2 389	49	56	105	a)
12 147	5 304	130	1 489	2 345	3 964	21 415	534	7 771	2 601	40 762	206	50	51 390	413	1 931	2 344	b)
6 355	2 630	50	734	1 013	1 797	10 782	125	1 490	1 993	18 889	496	96	22 964	277	632	909	c)
9 273	**6 535**	**152**	**1 647**	**4 116**	**5 915**	**21 723**	**703**	**5 433**	**4 389**	**60 473**	**841**	**321**	**71 459**	**1 013**	**2 895**	**3 908**	6.
651	1 057	6	45	439	490	2 198	61	486	136	3 719	100	94	4 535	64	106	170	a)
5 556	3 447	89	913	2 318	3 320	12 323	547	3 789	1 924	36 061	169	80	42 023	585	1 872	2 457	b)
3 066	2 031	57	689	1 359	2 105	7 202	95	1 160	2 329	20 693	572	147	24 901	364	917	1 281	c)
9 521	**5 998**	**149**	**1 721**	**3 289**	**5 159**	**20 678**	**544**	**5 709**	**5 611**	**34 705**	**653**	**252**	**67 080**	**1 037**	**3 086**	**4 123**	7.
454	768	4	27	96	127	1 349	28	188	258	2 393	40	—	2 879	18	139	157	a)
4 715	2 064	55	733	1 539	2 327	9 106	445	3 718	2 376	28 089	93	57	34 313	468	2 199	2 667	b)
4 352	3 166	90	961	1 654	2 705	10 223	71	1 803	2 977	24 303	520	195	29 888	551	748	1 299	c)
10 574	**6 714**	**153**	**1 891**	**3 148**	**5 192**	**22 480**	**436**	**7 848**	**6 974**	**61 440**	**1 200**	**340**	**77 892**	**1 016**	**4 206**	**5 222**	8.
885	847	3	43	184	230	1 962	58	259	650	4 514	77	9	5 509	66	236	302	a)
4 061	2 309	56	746	1 283	2 085	8 455	307	3 775	2 758	27 136	257	29	33 955	512	2 484	2 996	b)
5 628	3 558	94	1 102	1 681	2 877	12 063	91	3 814	3 566	29 790	956	302	38 428	438	1 486	1 924	c)
9 033	**6 004**	**154**	**1 636**	**3 564**	**5 354**	**20 411**	**600**	**5 956**	**5 341**	**60 012**	**925**	**460**	**72 894**	**468**	**5 044**	**5 512**	9.
1 007	1 028	6	44	221	271	2 306	85	595	360	5 613	99	21	6 688	53	427	480	a)
2 983	1 766	40	455	1 243	1 738	6 487	470	3 919	1 697	23 105	38	23	28 782	208	2 474	2 682	b)
5 063	3 210	108	1 137	2 100	3 345	11 618	45	1 442	3 484	31 294	788	416	37 424	207	2 143	2 350	c)
11 833	**8 805**	**169**	**1 685**	**4 814**	**6 667**	**27 305**	**1 460**	**6 471**	**6 381**	**85 485**	**1 126**	**448**	**100 111**	**1 047**	**5 837**	**6 884**	10.
636	890	2	27	162	191	1 717	129	402	282	4 653	8	20	5 365	82	261	343	a)
6 178	4 397	59	807	2 381	3 247	13 822	1 246	4 819	2 795	48 773	197	117	56 701	395	3 854	4 249	b)
5 019	3 518	107	851	2 271	3 229	11 766	85	1 250	3 504	32 059	921	311	38 045	570	1 722	2 292	c)
8 235	**10 021**	**147**	**1 295**	**4 429**	**5 871**	**24 127**	**1 503**	**6 986**	**7 015**	**68 930**	**1 260**	**706**	**85 587**	**1 133**	**3 825**	**4 958**	11.
714	787	5	44	159	208	1 709	109	481	326	4 128	18	34	4 987	50	222	272	a)
4 557	6 139	77	656	2 395	3 128	13 824	1 251	5 405	4 174	41 259	224	224	51 286	425	2 627	3 052	b)
2 964	3 095	65	595	1 875	2 535	8 594	145	1 100	3 115	23 543	1 018	538	29 314	658	976	1 634	c)
10 028	**8 416**	**167**	**1 497**	**5 939**	**7 603**	**26 047**	**966**	**13 492**	**7 602**	**80 613**	**448**	**193**	**102 348**	**1 190**	**3 625**	**4 821**	12.
1 598	1 778	13	99	748	860	4 236	334	985	871	10 848	72	21	12 797	151	471	622	a)
7 511	5 826	140	1 241	4 709	6 090	19 427	606	12 018	5 855	63 596	246	97	81 812	962	2 732	3 694	b)
919	812	14	157	482	653	2 384	26	489	876	6 169	130	75	7 739	83	422	505	c)
14 303	**8 662**	**186**	**1 822**	**6 027**	**8 035**	**31 200**	**1 443**	**23 293**	**7 524**	**90 480**	**903**	**431**	**122 633**	**1 681**	**4 453**	**6 134**	13.
642	759	2	39	339	380	1 781	136	802	696	4 658	43	9	6 208	162	121	283	a)
12 924	7 278	168	1 607	5 457	7 232	27 434	1 292	22 000	6 072	80 266	749	300	109 387	1 465	4 197	5 662	b)
937	625	16	176	231	423	1 985	15	493	756	5 556	111	122	7 038	54	135	189	c)
11 890	**5 739**	**189**	**1 943**	**3 837**	**5 969**	**23 598**	**2 058**	**15 603**	**5 471**	**66 094**	**1 111**	**283**	**88 562**	**1 124**	**3 288**	**4 412**	14.
1 727	1 209	14	129	477	620	3 556	290	1 401	759	9 203	256	73	11 692	178	223	401	a)
8 685	3 752	145	1 614	2 987	4 746	17 183	1 717	13 665	3 748	49 968	547	191	68 119	818	2 707	3 525	b)
1 478	778	30	200	373	603	2 859	51	537	964	6 923	308	19	8 751	128	358	486	c)
11 879	**5 484**	**182**	**2 028**	**2 498**	**4 708**	**22 171**	**2 415**	**13 349**	**11 521**	**92 247**	**1 929**	**330**	**119 396**	**1 768**	**3 234**	**5 022**	15.
1 224	750	13	53	242	308	2 282	189	739	1 028	9 523	197	41	11 528	174	159	333	a)
9 453	3 611	135	1 694	2 035	3 864	16 928	2 162	11 987	8 862	74 980	1 396	254	97 479	1 389	2 715	4 104	b)
1 302	1 123	34	281	221	536	2 961	64	623	1 631	7 744	336	55	10 389	205	380	585	c)
9 742	**7 714**	**141**	**1 418**	**2 527**	**4 086**	**21 542**	**589**	**13 191**	**12 315**	**74 751**	**2 347**	**273**	**102 877**	**1 474**	**4 312**	**5 786**	16.
664	509	6	65	142	213	1 386	88	720	736	4 874	109	19	6 458	41	238	279	a)
7 480	6 225	103	1 060	2 156	3 319	17 024	487	11 917	9 935	62 777	1 822	184	86 635	1 292	3 694	4 986	b)
1 598	980	32	293	229	554	3 132	14	554	1 644	7 100	416	70	9 784	141	380	521	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde					
			überhaupt	mit Viehstand		Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: I. Regierungsbezirk Königsberg.											
17. Kreis Neidenburg	**55 293**	**163 338,3**	**7 310**	**6 808**	**8 886**	**682**	**675**	**606**	**—**	**548**	**548**
a) Städte	8 197	3 948,9	641	464	700	12	16	13	—	21	21
b) Landgemeinden	40 089	100 776,6	6 136	5 863	7 077	592	583	516	—	469	469
c) Gutsbezirke	7 007	58 632,8	533	481	1 109	78	76	77	—	58	58
18. Kreis Osterode in Ostpreußen	**71 856**	**155 236,1**	**7 088**	**6 434**	**10 454**	**639**	**709**	**549**	**—**	**528**	**528**
a) Städte	19 631	6 650,6	1 293	810	1 315	30	33	31	—	40	40
b) Landgemeinden	36 273	62 473,9	4 628	4 464	6 431	434	453	349	—	352	352
c) Gutsbezirke	15 952	86 131,6	1 227	1 180	2 708	175	223	169	—	136	136
19. Kreis Mohrungen	**53 392**	**126 470,8**	**5 748**	**5 447**	**9 399**	**1 232**	**1 170**	**1 019**	**429**	**670**	**1 099**
a) Städte	8 738	6 315,7	837	651	995	52	68	62	—	43	43
b) Landgemeinden	30 692	45 156,7	3 908	3 824	5 810	722	709	588	—	391	391
c) Gutsbezirke	14 562	74 998,4	1 003	972	2 594	458	393	369	429	236	665
20. Kreis Preußisch Holland	**39 990**	**85 967,0**	**4 590**	**4 266**	**6 667**	**1 455**	**1 410**	**1 226**	**646**	**810**	**1 456**
a) Städte	7 317	4 067,5	672	436	570	44	54	36	—	23	23
b) Landgemeinden	22 226	42 036,1	3 201	3 122	4 200	1 071	1 003	840	—	579	579
c) Gutsbezirke	10 447	39 863,4	717	708	1 897	340	353	350	646	208	854
II. Regierungsbezirk Gumbinnen.											
1. Kreis Heydekrug	**42 825**	**80 337,8**	**6 743**	**6 439**	**8 101**	**686**	**576**	**519**	**—**	**407**	**407**
a) Landgemeinden	39 521	58 789,4	6 111	5 826	7 410	649	532	472	—	385	385
b) Gutsbezirke	3 304	21 548,4	632	613	691	37	44	47	—	22	22
2. Kreis Niederung	**55 342**	**89 324,4**	**7 523**	**7 233**	**9 293**	**1 403**	**1 331**	**1 109**	**—**	**615**	**615**
a) Landgemeinden	52 668	61 540,1	7 257	6 971	8 856	1 258	1 218	963	—	573	573
b) Gutsbezirke	2 671	27 784,3	266	262	437	145	113	146	—	42	42
3. Stadtkreis Tilsit	**34 539**	**3 127,8**	**1 013**	**692**	**1 080**	**13**	**1**	**10**	**—**	**55**	**55**
4. Landkreis Tilsit	**46 944**	**78 457,8**	**6 315**	**6 210**	**8 366**	**1 435**	**1 216**	**1 027**	**—**	**564**	**564**
a) Landgemeinden	44 746	65 469,9	6 167	6 064	7 977	1 255	1 061	826	—	522	522
b) Gutsbezirke	2 198	12 987,9	148	146	389	180	155	201	—	42	42
5. Kreis Ragnit	**54 123**	**122 035,3**	**6 513**	**6 324**	**9 389**	**1 561**	**1 594**	**1 405**	**556**	**817**	**1 373**
a) Städte	4 735	2 271,3	244	218	508	6	8	9	—	9	9
b) Landgemeinden	43 015	75 419,3	5 894	5 738	7 815	1 305	1 328	1 062	—	685	685
c) Gutsbezirke	6 373	44 344,3	375	368	1 066	250	258	334	556	123	679
6. Kreis Pillkallen	**46 366**	**106 097,8**	**5 423**	**5 222**	**7 709**	**1 622**	**1 490**	**1 357**	**170**	**688**	**858**
a) Städte	5 084	1 578,4	287	248	496	5	6	8	—	34	34
b) Landgemeinden	36 422	69 669,4	4 842	4 682	6 443	1 297	1 123	960	—	540	540
c) Gutsbezirke	5 060	34 849,8	294	292	860	320	361	389	170	114	284
7. Kreis Stallupönen	**44 336**	**70 325,6**	**4 611**	**4 477**	**6 891**	**1 286**	**1 183**	**982**	**671**	**726**	**1 397**
a) Städte	5 058	876,1	254	225	448	1	—	—	7	13	20
b) Landgemeinden	34 197	54 323,9	4 182	4 079	5 611	931	794	645	—	520	520
c) Gutsbezirke	5 081	15 125,6	175	173	832	354	389	337	664	193	857
8. Kreis Gumbinnen	**50 781**	**72 907,3**	**4 343**	**4 156**	**6 521**	**1 005**	**1 056**	**1 170**	**—**	**541**	**541**
a) Städte	14 000	1 085,3	425	312	491	5	2	1	—	10	10
b) Landgemeinden	31 137	50 556,6	3 643	3 573	5 068	716	667	597	—	401	401
c) Gutsbezirke	5 644	21 265,4	275	271	962	284	387	572	—	130	130
9. Kreis Insterburg	**74 577**	**120 217,8**	**6 317**	**5 823**	**9 289**	**1 473**	**1 411**	**1 195**	**4**	**857**	**861**
a) Städte	27 787	4 367,0	865	568	1 066	23	12	24	—	26	26
b) Landgemeinden	38 291	62 720,1	4 956	4 780	6 814	1 143	1 025	730	—	647	647
c) Gutsbezirke	8 499	53 130,7	496	475	1 409	307	374	441	4	184	188
10. Kreis Darkehmen	**32 782**	**75 913,9**	**3 019**	**2 926**	**5 536**	**1 065**	**932**	**915**	**937**	**382**	**1 319**
a) Städte	3 534	766,3	155	135	322	2	—	7	—	10	10
b) Landgemeinden	18 846	35 839,0	2 432	2 368	3 382	566	434	350	—	260	260
c) Gutsbezirke	10 402	39 308,6	432	423	1 832	497	498	558	937	112	1 049
11. Kreis Angerburg	**34 843**	**92 542,4**	**3 422**	**3 228**	**5 714**	**862**	**838**	**838**	**432**	**562**	**994**
a) Städte	5 030	2 179,3	313	228	455	15	17	13	—	9	9
b) Landgemeinden	24 638	51 406,6	2 887	2 787	4 369	663	616	578	—	483	483
c) Gutsbezirke	5 175	38 956,5	222	213	890	184	205	247	432	70	502
12. Kreis Goldap	**44 813**	**99 425,1**	**4 946**	**4 756**	**6 841**	**908**	**829**	**735**	**—**	**544**	**544**
a) Städte	8 349	2 802,9	359	307	609	15	15	10	—	34	34
b) Landgemeinden	32 737	57 944,4	4 428	4 296	5 602	790	682	514	—	425	425
c) Gutsbezirke	3 727	38 670,8	159	153	630	103	132	231	—	85	85
13. Kreis Oletzko	**38 430**	**84 122,7**	**4 776**	**4 674**	**6 694**	**1 167**	**983**	**711**	**—**	**476**	**476**
a) Städte	4 878	2 530,6	261	238	558	16	6	9	—	11	11
b) Landgemeinden	29 820	60 576,2	4 321	4 246	5 517	1 051	891	623	—	418	418
c) Gutsbezirke	3 732	21 015,9	194	190	619	100	86	79	—	47	47

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
19	**6 757**	—	**443**	**7 219**	**9 730**	**683**	—	—	**942**	**3 183**	**6 498**	**964**	**253**	**5 640**	**6 857**	17.
—	259	—	157	416	478	13	—	—	30	55	116	16	7	106	129	a)
9	4 926	—	213	5 148	7 308	598	—	—	678	2 677	5 306	713	202	4 816	5 731	b)
10	1 572	—	73	1 655	1 944	72	—	—	234	451	1 076	235	44	718	997	c)
16	**8 332**	**37**	**538**	**8 943**	**11 368**	**640**	—	**2**	**1 090**	**2 765**	**5 827**	**751**	**210**	**6 000**	**6 961**	18.
3	581	37	216	837	971	31	—	—	37	120	221	50	15	191	254	a)
2	4 422	—	178	4 602	6 190	465	—	—	538	1 671	3 609	338	100	2 980	3 418	b)
11	3 329	—	164	3 504	4 207	144	—	2	515	974	1 997	363	97	2 829	3 289	c)
25	**9 005**	**2**	**573**	**9 665**	**14 185**	**1 192**	—	**6**	**1 332**	**2 444**	**6 024**	**615**	**241**	**5 810**	**6 666**	19.
1	601	—	140	742	967	41	—	—	54	159	323	48	18	304	370	a)
6	5 114	—	227	5 347	7 757	854	—	3	523	1 420	3 409	386	130	2 660	3 176	b)
18	3 350	2	206	3 576	5 461	297	—	3	755	865	2 292	181	93	2 846	3 120	c)
24	**8 629**	—	**624**	**9 277**	**14 824**	**1 591**	**1**	**2**	**863**	**1 740**	**5 058**	**354**	**278**	**4 404**	**5 096**	20.
—	511	—	171	682	839	50	—	—	46	69	240	32	20	183	235	a)
13	5 682	—	156	5 851	9 344	1 248	—	2	426	1 029	3 860	188	171	2 812	3 171	b)
11	2 436	—	297	2 744	4 641	293	1	—	391	572	1 558	134	87	1 469	1 690	c)
																II.
5	**6 231**	—	**548**	**6 784**	**8 972**	**698**	—	—	**771**	**863**	**2 476**	**129**	**252**	**1 770**	**2 201**	1.
5	5 865	—	503	6 373	8 411	683	—	—	738	820	2 292	166	242	1 612	2 020	a)
—	366	—	45	411	561	15	—	—	33	43	184	13	10	158	181	b)
5	**8 888**	—	**522**	**9 415**	**13 873**	**1 577**	**1**	**4**	**826**	**931**	**5 521**	**332**	**387**	**2 501**	**3 220**	2.
4	8 350	—	476	8 830	12 842	1 511	1	—	734	805	5 200	317	354	2 132	2 803	a)
1	538	—	46	585	1 031	66	—	4	92	123	321	15	33	369	417	b)
—	**89**	**733**	**773**	**1 595**	**1 674**	**8**	—	—	**12**	**10**	**7**	**1**	**1**	**9**	**11**	3.
4	**7 889**	**6**	**1 345**	**9 244**	**13 456**	**1 765**	**1**	**2**	**943**	**1 019**	**3 953**	**302**	**287**	**2 214**	**2 803**	4.
3	7 289	6	1 276	8 574	12 238	1 672	1	2	866	880	3 564	266	264	1 898	2 428	a)
1	600	—	69	670	1 248	93	—	—	79	139	389	36	23	316	375	b)
9	**9 044**	**22**	**537**	**10 532**	**16 485**	**2 170**	**2**	**1**	**944**	**1 702**	**6 602**	**665**	**274**	**5 345**	**6 284**	5.
—	115	—	154	269	301	11	—	—	20	7	58	3	3	97	103	a)
5	8 399	—	301	8 705	13 085	2 012	—	1	688	1 456	5 594	559	216	4 240	5 015	b)
4	1 430	22	102	1 558	3 079	147	2	—	236	239	950	103	55	1 008	1 166	c)
9	**9 824**	**26**	**813**	**10 672**	**15 989**	**2 289**	—	—	**1 115**	**2 324**	**7 589**	**997**	**257**	**7 211**	**8 465**	6.
—	226	—	130	356	409	5	—	—	9	25	92	44	1	62	107	a)
4	8 195	—	540	8 739	12 659	2 031	—	—	880	2 029	6 475	732	221	6 113	7 066	b)
5	1 403	26	143	1 577	2 931	253	—	—	226	270	1 022	221	35	1 036	1 292	c)
34	**7 448**	**271**	**1 150**	**8 903**	**13 751**	**2 106**	—	**4**	**559**	**1 642**	**5 060**	**454**	**155**	**5 058**	**5 667**	7.
—	150	271	181	602	625	1	—	—	6	5	28	4	1	13	18	a)
9	6 381	—	563	6 953	9 843	1 796	—	3	446	1 411	4 664	398	132	4 532	5 062	b)
25	917	—	406	1 348	3 285	309	—	1	107	226	368	52	22	513	587	c)
9	**7 485**	**1 374**	**937**	**9 805**	**13 577**	**1 834**	—	—	**730**	**1 563**	**4 835**	**453**	**178**	**4 938**	**5 569**	8.
2	109	478	349	938	956	—	—	—	4	1	1	1	—	7	8	a)
4	6 074	519	286	6 883	9 264	1 660	—	—	535	1 346	4 290	388	131	4 176	4 695	b)
3	1 302	377	302	1 984	3 357	194	—	—	191	216	544	64	47	735	866	c)
181	**9 571**	**1 177**	**1 216**	**12 145**	**17 085**	**2 068**	—	**1**	**1 050**	**2 136**	**6 370**	**177**	**274**	**6 780**	**7 231**	9.
—	351	605	584	1 540	1 625	19	—	—	22	30	91	5	3	68	76	a)
2	6 934	—	479	7 415	10 960	1 711	—	1	632	1 509	5 002	130	194	4 863	5 187	b)
179	2 286	572	153	3 190	4 500	338	—	—	396	597	1 277	42	77	1 849	1 968	c)
215	**6 573**	**8**	**746**	**7 542**	**11 773**	**1 244**	—	**8**	**712**	**1 320**	**4 479**	**432**	**157**	**4 815**	**5 404**	10.
—	94	8	101	203	222	2	—	—	8	14	22	1	—	24	25	a)
1	3 960	—	375	4 336	5 936	1 052	—	—	377	855	3 347	306	84	3 162	3 552	b)
214	2 529	—	270	3 013	5 615	190	—	8	327	651	1 110	125	73	1 629	1 827	c)
9	**6 427**	—	**607**	**7 043**	**10 575**	**846**	**1**	—	**560**	**1 441**	**3 927**	**573**	**150**	**4 041**	**4 764**	11.
1	171	—	158	330	384	18	—	—	5	32	43	46	4	106	156	a)
4	4 747	—	376	5 127	7 467	728	1	—	355	1 065	3 292	452	109	3 071	3 632	b)
4	1 509	—	73	1 586	2 724	100	—	—	200	344	682	75	37	864	976	c)
3	**7 068**	**152**	**701**	**7 924**	**10 960**	**1 621**	—	—	**557**	**1 878**	**4 938**	**229**	**122**	**4 691**	**5 042**	12.
—	293	152	158	603	677	17	—	—	21	48	116	13	5	115	133	a)
2	5 852	—	464	6 318	8 729	1 526	—	—	419	1 616	4 241	200	87	3 848	4 135	b)
1	923	—	79	1 003	1 554	78	—	—	117	214	601	16	30	728	774	c)
5	**6 057**	—	**502**	**6 564**	**9 901**	**1 309**	—	—	**469**	**2 037**	**4 014**	**749**	**108**	**3 794**	**4 651**	13.
—	212	—	101	313	355	16	—	—	11	25	57	30	3	108	141	a)
4	4 850	—	364	5 218	8 201	1 235	—	—	375	1 768	3 392	483	66	2 908	3 457	b)
1	995	—	37	1 033	1 345	58	—	—	83	244	565	236	39	778	1 053	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: I. Regierungsbezirk Königsberg.													
17. Kreis Neidenburg	**253**	**1 325**	**2 980**	**17 632**	**22 190**	**39 679**	**13 303**	**6 998**	**471**	**12 999**	**1 885**	**15 355**	**22 353**
a) Städte	9	53	25	582	669	999	414	6	—	7	3	10	16
b) Landgemeinden	162	382	2 253	13 093	15 890	30 282	9 909	2 081	316	5 110	620	6 046	8 127
c) Gutsbezirke	82	890	711	3 957	5 640	8 398	2 980	4 911	155	7 882	1 262	9 299	14 210
18. Kreis Osterode in Ostpreußen	**188**	**1 442**	**1 731**	**18 567**	**21 928**	**38 571**	**13 562**	**8 247**	**520**	**17 832**	**5 260**	**23 618**	**31 865**
a) Städte	9	8	17	890	924	1 556	566	203	19	312	44	375	578
b) Landgemeinden	79	110	727	10 153	11 069	20 305	7 394	1 062	240	2 952	263	3 455	4 517
c) Gutsbezirke	100	1 324	987	7 524	9 935	16 710	5 002	6 982	261	14 568	4 959	19 788	26 770
19. Kreis Mohrungen	**184**	**672**	**1 265**	**17 907**	**20 028**	**36 494**	**13 855**	**7 844**	**675**	**20 424**	**2 990**	**24 089**	**31 933**
a) Städte	13	46	45	1 200	1 304	2 210	927	305	22	583	394	999	1 304
b) Landgemeinden	59	100	210	9 074	9 443	17 971	7 143	1 737	338	3 906	300	4 544	6 281
c) Gutsbezirke	112	526	1 010	7 633	9 281	16 313	5 585	5 802	315	15 935	2 296	18 546	24 348
20. Kreis Preußisch Holland	**106**	**219**	**778**	**14 855**	**16 018**	**29 373**	**12 287**	**4 604**	**636**	**15 980**	**1 543**	**18 159**	**22 823**
a) Städte	12	2	6	781	801	1 391	573	20	5	47	5	57	77
b) Landgemeinden	71	56	140	8 798	9 065	17 621	7 502	1 121	218	2 709	128	3 055	4 176
c) Gutsbezirke	83	161	632	5 276	6 152	10 363	4 212	3 523	413	13 224	1 410	15 047	18 570
II. Regierungsbezirk Gumbinnen.													
1. Kreis Heydekrug	**110**	**38**	**73**	**15 344**	**15 565**	**21 876**	**12 888**	**530**	**89**	**3 074**	**97**	**3 260**	**3 790**
a) Landgemeinden	102	30	53	14 268	14 453	20 323	12 086	508	82	2 988	93	3 163	3 671
b) Gutsbezirke	8	8	20	1 076	1 112	1 553	802	22	7	86	4	97	119
2. Kreis Niederung	**125**	**52**	**118**	**21 853**	**22 148**	**32 646**	**19 442**	**264**	**41**	**1 916**	**8**	**1 965**	**2 229**
a) Landgemeinden	106	31	105	20 251	20 496	30 041	17 950	255	34	1 770	7	1 811	2 066
b) Gutsbezirke	19	18	13	1 602	1 652	2 605	1 492	9	7	146	1	154	163
3. Stadtkreis Tilsit	—	—	—	**351**	**351**	**391**	**161**	**3**	—	**17**	—	**17**	**20**
4. Landkreis Tilsit	**87**	**67**	**141**	**17 716**	**18 011**	**26 731**	**15 435**	**557**	**58**	**4 014**	**183**	**4 255**	**4 812**
a) Landgemeinden	57	52	65	16 211	16 385	24 123	14 192	464	46	3 520	122	3 688	4 152
b) Gutsbezirke	30	15	76	1 505	1 626	2 608	1 243	93	12	494	61	567	660
5. Kreis Ragnit	**147**	**427**	**790**	**16 401**	**17 765**	**33 357**	**13 409**	**1 556**	**281**	**11 259**	**253**	**11 793**	**13 349**
a) Städte	3	7	33	376	419	607	242	16	1	89	3	93	109
b) Landgemeinden	101	171	429	13 265	13 966	26 719	11 053	847	218	8 186	129	8 533	9 380
c) Gutsbezirke	43	249	328	2 760	3 380	6 031	2 114	693	62	2 984	121	3 167	3 860
6. Kreis Pillkallen	**171**	**431**	**1 026**	**14 160**	**15 808**	**35 301**	**11 802**	**2 004**	**421**	**14 501**	**241**	**15 163**	**17 167**
a) Städte	3	4	19	341	367	600	249	4	2	47	1	50	54
b) Landgemeinden	140	273	788	11 551	12 755	29 205	9 802	1 088	329	11 136	116	11 581	12 669
c) Gutsbezirke	28	174	219	2 265	2 686	5 496	1 751	912	90	3 318	124	3 532	4 444
7. Kreis Stallupönen	**99**	**545**	**1 709**	**10 042**	**12 395**	**25 323**	**7 808**	**1 378**	**404**	**10 587**	**130**	**11 121**	**12 499**
a) Städte	1	7	5	196	209	268	55	1	—	15	—	15	16
b) Landgemeinden	77	312	1 219	8 365	9 973	21 556	6 685	1 074	373	9 217	111	9 701	10 775
c) Gutsbezirke	21	226	485	1 481	2 213	3 501	1 068	303	31	1 355	19	1 405	1 708
8. Kreis Gumbinnen	**100**	**626**	**1 339**	**11 063**	**13 128**	**25 825**	**8 851**	**1 978**	**510**	**11 603**	**335**	**12 448**	**14 426**
a) Städte	1	46	2	207	256	270	125	4	—	3	2	5	9
b) Landgemeinden	64	164	873	8 457	9 558	20 424	6 915	1 250	456	9 228	156	9 840	11 090
c) Gutsbezirke	35	416	464	2 399	3 314	5 131	1 813	724	54	2 372	177	2 603	3 327
9. Kreis Insterburg	**116**	**272**	**1 001**	**15 901**	**17 290**	**34 077**	**13 076**	**2 498**	**409**	**12 588**	**409**	**13 406**	**15 904**
a) Städte	8	—	16	696	720	939	538	39	9	274	11	294	333
b) Landgemeinden	50	122	502	10 771	11 445	23 775	9 109	1 192	280	8 204	183	8 677	9 869
c) Gutsbezirke	58	150	483	4 434	5 125	9 363	3 429	1 267	110	4 110	215	4 435	5 702
10. Kreis Darkehmen	**147**	**661**	**1 354**	**10 376**	**12 538**	**24 653**	**8 207**	**3 724**	**451**	**12 308**	**1 347**	**14 106**	**17 830**
a) Städte	2	—	15	139	156	225	86	9	2	24	6	32	41
b) Landgemeinden	54	192	526	5 734	6 506	14 637	4 754	931	273	5 606	133	6 012	6 943
c) Gutsbezirke	91	469	813	4 503	5 876	9 791	3 367	2 784	176	6 678	1 208	8 062	10 846
11. Kreis Angerburg	**135**	**981**	**1 153**	**9 270**	**11 539**	**22 231**	**7 125**	**2 821**	**474**	**12 450**	**697**	**13 621**	**16 442**
a) Städte	6	61	51	352	470	706	144	25	6	283	49	338	363
b) Landgemeinden	80	505	737	6 516	7 838	16 092	5 057	1 514	377	7 685	200	8 262	9 776
c) Gutsbezirke	49	415	365	2 402	3 231	5 433	1 924	1 282	91	4 482	448	5 021	6 303
12. Kreis Goldap	**105**	**376**	**1 584**	**10 035**	**13 000**	**25 435**	**8 237**	**2 745**	**487**	**10 348**	**364**	**11 199**	**13 944**
a) Städte	2	2	3	537	544	862	390	13	2	48	4	54	67
b) Landgemeinden	64	131	1 287	8 746	10 228	20 639	6 695	1 504	416	7 689	106	8 211	9 715
c) Gutsbezirke	39	243	294	1 652	2 228	3 934	1 152	1 228	69	2 611	254	2 934	4 162
13. Kreis Oletzko	**79**	**516**	**1 714**	**10 010**	**12 319**	**23 490**	**7 403**	**3 139**	**501**	**10 603**	**683**	**11 787**	**14 926**
a) Städte	6	88	17	311	422	656	214	16	2	21	1	24	40
b) Landgemeinden	54	206	1 264	8 074	9 598	18 580	5 936	1 244	391	7 211	182	7 784	9 028
c) Gutsbezirke	19	222	433	1 625	2 299	4 244	1 255	1 879	108	3 371	500	3 979	5 858

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
10 882	**7 389**	**131**	**1 774**	**1 897**	**3 802**	**22 083**	**2 086**	**14 050**	**16 171**	**74 043**	**1 701**	**162**	**106 127**	**1 465**	**4 539**	**6 004**	17.
672	513	7	60	99	166	1 351	201	311	536	3 194	63	1	4 105	65	190	255	a)
8 116	4 875	80	1 200	1 271	2 551	15 542	1 724	12 361	12 241	59 523	1 211	109	85 445	1 171	3 940	5 111	b)
2 094	2 011	44	514	527	1 085	5 190	161	1 378	3 394	11 326	427	52	16 577	229	409	638	c)
12 493	**8 799**	**162**	**1 563**	**2 152**	**3 879**	**25 171**	**2 548**	**10 974**	**13 797**	**87 287**	**1 323**	**443**	**113 824**	**1 467**	**4 176**	**5 643**	18.
874	570	5	43	214	262	1 706	352	544	801	6 827	88	19	8 279	90	214	304	a)
7 092	3 686	64	747	1 039	1 850	12 628	1 925	7 411	6 678	51 792	602	107	66 590	954	2 896	3 850	b)
4 527	4 543	93	775	899	1 767	10 837	269	3 019	6 318	28 668	633	317	38 955	423	1 066	1 489	c)
14 113	**8 028**	**209**	**2 425**	**4 501**	**7 135**	**29 276**	**2 506**	**4 297**	**7 118**	**86 619**	**734**	**225**	**98 993**	**1 365**	**4 788**	**6 153**	19.
1 090	767	11	105	311	427	2 284	183	308	434	5 664	15	24	6 445	201	362	563	a)
7 888	4 305	99	1 210	2 518	3 827	16 020	2 148	2 994	3 101	51 707	203	60	58 065	654	3 063	3 717	b)
5 135	2 956	99	1 110	1 672	2 881	10 972	175	995	3 583	29 248	516	141	34 483	510	1 363	1 873	c)
10 090	**6 434**	**125**	**1 302**	**4 679**	**6 306**	**22 830**	**1 755**	**6 518**	**6 536**	**81 714**	**646**	**136**	**93 550**	**1 318**	**4 414**	**5 732**	20.
403	552	—	14	226	240	1 195	87	304	419	4 263	14	—	5 000	64	215	279	a)
6 394	4 007	68	771	3 362	4 201	14 602	1 508	5 383	3 369	54 511	139	32	63 434	747	3 339	4 086	b)
3 293	1 875	57	717	1 091	1 865	7 033	160	831	2 748	22 940	493	104	27 116	507	860	1 367	c)
																	II.
17 810	**5 080**	**130**	**1 557**	**1 279**	**2 966**	**25 856**	**881**	**7 260**	**4 381**	**37 878**	**248**	**69**	**49 836**	**593**	**1 692**	**2 285**	1.
16 290	4 744	125	1 492	1 205	2 822	23 856	727	7 012	4 000	35 280	213	67	46 572	551	1 617	2 168	a)
1 520	336	5	65	74	144	2 000	134	248	381	2 598	35	2	3 264	42	75	117	b)
21 705	**8 435**	**407**	**3 811**	**3 422**	**7 640**	**37 780**	**740**	**16 226**	**5 687**	**60 375**	**537**	**104**	**82 949**	**862**	**2 864**	**3 726**	2.
20 581	8 117	388	3 654	3 149	7 191	35 889	709	15 720	5 275	57 256	508	93	78 852	855	2 737	3 592	a)
1 124	318	19	157	273	449	1 891	31	506	412	3 119	49	11	4 097	7	127	134	b)
849	**492**	—	**26**	**202**	**228**	**1 569**	**122**	**4 484**	**2 760**	**5 028**	**172**	**12**	**12 456**	**69**	**57**	**126**	3.
21 863	**6 183**	**151**	**2 690**	**2 174**	**5 015**	**33 061**	**1 101**	**12 150**	**4 808**	**60 508**	**458**	**67**	**78 081**	**890**	**2 995**	**3 885**	4.
21 183	5 867	138	2 589	2 031	4 758	31 808	1 084	11 648	4 329	57 195	394	49	73 615	878	2 851	3 729	a)
680	316	13	101	143	257	1 253	17	502	479	3 403	64	18	4 466	12	144	156	b)
20 436	**8 240**	**205**	**3 143**	**2 891**	**6 239**	**34 915**	**393**	**12 419**	**4 465**	**78 704**	**677**	**84**	**96 349**	**1 175**	**3 769**	**4 944**	5.
581	294	1	10	68	79	954	20	245	163	1 920	41	—	2 369	39	51	90	a)
18 080	6 915	175	2 831	2 390	5 396	30 391	356	11 393	3 127	66 469	299	69	81 357	1 011	3 333	4 344	b)
1 775	1 031	29	302	433	764	3 570	17	781	1 175	10 315	337	15	12 623	125	385	510	c)
15 805	**8 090**	**225**	**2 315**	**2 012**	**5 152**	**29 137**	**143**	**10 620**	**5 633**	**62 724**	**598**	**104**	**79 679**	**922**	**3 638**	**4 560**	6.
341	470	—	8	102	110	921	11	537	553	2 014	26	5	3 135	54	86	140	a)
13 845	6 735	187	2 096	2 112	4 395	24 975	127	9 252	3 867	52 838	267	95	66 319	746	3 343	4 089	b)
1 709	885	38	211	398	647	3 241	5	831	1 213	7 872	305	4	10 225	122	209	331	c)
15 003	**7 563**	**138**	**2 294**	**2 098**	**4 530**	**27 096**	**143**	**12 346**	**5 074**	**52 297**	**675**	**62**	**70 454**	**617**	**2 847**	**3 464**	7.
235	467	2	—	42	44	746	22	538	266	1 706	3	1	2 514	19	29	48	a)
12 774	6 223	121	2 137	1 853	4 111	23 108	112	11 582	4 039	43 136	497	54	59 368	555	2 593	3 148	b)
1 994	873	15	157	203	375	3 242	9	226	769	7 455	175	7	8 572	43	225	268	c)
11 367	**6 506**	**142**	**1 785**	**2 477**	**4 404**	**22 277**	**214**	**8 149**	**3 737**	**56 938**	**612**	**201**	**69 637**	**845**	**3 071**	**3 916**	8.
368	289	2	10	235	247	904	23	583	373	3 048	56	20	4 080	49	46	95	a)
9 233	5 246	117	1 531	1 671	3 319	17 798	181	7 054	2 379	44 240	224	94	53 991	661	2 784	3 445	b)
1 766	971	23	244	571	838	3 575	10	512	985	9 650	332	87	11 566	135	241	376	c)
13 969	**8 167**	**138**	**2 244**	**3 254**	**5 636**	**27 772**	**911**	**9 860**	**4 813**	**79 334**	**592**	**197**	**94 796**	**1 113**	**3 740**	**4 853**	9.
565	637	2	33	221	256	1 458	75	443	226	5 683	22	14	6 388	124	140	264	a)
11 333	5 931	110	1 840	2 459	4 409	21 673	759	7 791	2 754	59 486	306	106	70 443	837	3 171	4 008	b)
2 071	1 599	26	371	574	971	4 641	77	1 626	1 883	14 165	264	77	17 965	152	429	581	c)
7 919	**5 410**	**115**	**1 426**	**2 095**	**3 636**	**16 965**	**279**	**5 293**	**4 302**	**52 446**	**801**	**229**	**63 073**	**1 007**	**2 251**	**3 258**	10.
199	336	—	2	34	36	571	21	167	117	1 328	19	—	1 631	68	12	80	a)
4 575	2 996	67	911	1 213	2 191	9 762	234	3 265	2 186	32 480	136	54	38 121	637	1 825	2 462	b)
3 145	2 078	48	513	848	1 409	6 632	24	1 863	1 999	18 638	646	175	23 321	302	414	716	c)
7 748	**4 460**	**116**	**1 261**	**1 929**	**3 306**	**15 514**	**440**	**6 594**	**5 740**	**44 043**	**718**	**164**	**57 259**	**618**	**2 198**	**2 816**	11.
400	267	3	27	120	150	817	47	163	219	1 967	25	—	2 374	49	133	182	a)
5 639	3 150	77	982	1 318	2 377	11 166	379	5 590	4 164	33 504	347	65	43 670	455	1 796	2 251	b)
1 709	1 043	36	252	491	779	3 531	14	841	1 357	8 572	346	99	11 215	114	269	383	c)
9 773	**5 714**	**97**	**1 846**	**2 337**	**4 280**	**19 767**	**331**	**7 537**	**3 837**	**50 429**	**522**	**44**	**62 369**	**1 010**	**2 170**	**3 180**	12.
439	464	2	25	126	153	1 056	23	358	278	2 484	63	4	3 187	132	64	196	a)
8 347	4 727	72	1 631	2 009	3 712	16 786	298	6 618	2 697	42 552	319	38	52 224	787	1 889	2 676	b)
987	523	23	190	202	415	1 925	10	561	862	5 393	140	2	6 958	91	217	308	c)
8 681	**4 595**	**92**	**1 333**	**1 612**	**3 037**	**16 313**	**816**	**11 262**	**9 114**	**42 351**	**920**	**200**	**64 047**	**901**	**1 968**	**2 869**	13.
402	339	2	24	41	67	808	54	587	397	2 426	50	2	3 462	13	51	64	a)
7 306	3 488	64	1 182	1 334	2 580	13 374	728	9 977	7 583	35 002	594	116	53 272	808	1 806	2 614	b)
973	768	26	127	237	390	2 131	34	698	1 134	5 123	276	82	7 313	80	111	191	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	Pferde: 1 bis noch nicht 2 Jahre alte	Pferde: 2 bis noch nicht 3 Jahre alte	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: Militärpferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: alle anderen Pferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: II. Regierungsbez. Gumbinnen.											
14. Kreis Lyck	**54 222**	**112 760,3**	**6 017**	**5 787**	**8 457**	**1 454**	**1 275**	**948**	**2**	**585**	**587**
a) Städte	11 386	2 331,3	355	308	752	6	4	3	—	10	10
b) Landgemeinden	39 883	86 036,0	5 477	5 305	7 227	1 368	1 185	866	2	541	543
c) Gutsbezirke	2 953	24 393,0	185	174	478	80	86	79	—	34	34
15. Kreis Löhen	**40 452**	**89 432,2**	**4 185**	**4 062**	**6 538**	**944**	**763**	**704**	**—**	**492**	**492**
a) Städte	7 851	2 796,5	367	319	947	10	14	19	—	25	25
b) Landgemeinden	28 830	60 612,9	3 641	3 569	5 085	820	645	598	—	407	407
c) Gutsbezirke	3 771	26 022,8	177	174	526	114	104	87	—	60	60
16. Kreis Sensburg	**48 403**	**123 384,4**	**5 758**	**5 379**	**8 210**	**853**	**785**	**682**	**—**	**592**	**592**
a) Städte	6 851	4 579,9	482	406	796	26	19	19	—	38	38
b) Landgemeinden	36 119	61 498,7	4 885	4 589	6 489	654	576	450	—	417	417
c) Gutsbezirke	5 433	57 285,8	391	384	925	173	170	213	—	137	137
17. Kreis Johannisburg	**48 262**	**168 179,0**	**6 227**	**6 022**	**8 103**	**1 095**	**941**	**771**	**—**	**516**	**516**
a) Städte	7 014	5 027,8	458	426	807	46	86	37	—	33	33
b) Landgemeinden	37 981	88 604,5	5 504	5 350	6 746	944	762	612	—	445	445
c) Gutsbezirke	3 267	74 546,7	265	246	550	105	93	122	—	38	38
B. Provinz Westpreußen.											
III. Regierungsbezirk Danzig.											
1. Stadtkreis Elbing	**52 518**	**1 254,4**	**2 959**	**1 183**	**1 447**	**9**	**18**	**14**	**—**	**29**	**29**
2. Landkreis Elbing	**38 800**	**61 426,3**	**4 521**	**4 359**	**6 226**	**918**	**896**	**736**	**—**	**564**	**564**
a) Städte	3 229	1 443,4	292	272	350	25	23	12	—	9	9
b) Landgemeinden	26 212	46 975,6	3 429	3 353	4 554	823	816	670	—	499	499
c) Gutsbezirke	9 359	13 007,3	800	734	1 322	70	57	54	—	56	56
3. Kreis Marienburg i. Westpr.	**60 902**	**80 603,2**	**6 335**	**5 484**	**8 353**	**1 659**	**1 610**	**1 459**	**—**	**1 356**	**1 356**
a) Städte	16 066	1 159,5	1 359	721	977	1	4	2	—	9	9
b) Landgemeinden	44 592	78 321,1	4 944	4 733	7 336	1 639	1 593	1 445	—	1 338	1 338
c) Gutsbezirke	244	1 122,6	32	30	42	19	13	12	—	9	9
4. Stadtkreis Danzig	**140 503**	**1 996,9**	**6 837**	**1 028**	**2 287**	**6**	**8**	**47**	**1**	**29**	**30**
5. Kreis Danziger Niederung	**36 135**	**47 832,3**	**3 745**	**3 478**	**5 589**	**707**	**751**	**604**	**—**	**609**	**609**
a) Landgemeinden	35 005	37 528,3	3 635	3 366	5 385	676	691	577	—	589	589
b) Gutsbezirke	1 130	10 304,0	110	110	204	31	60	27	—	20	20
6. Kreis Danziger Höhe	**53 119**	**43 218,6**	**3 560**	**3 135**	**6 274**	**304**	**252**	**265**	**3**	**242**	**245**
a) Landgemeinden	46 645	21 390,8	3 084	2 689	5 212	212	169	162	3	167	170
b) Gutsbezirke	6 474	21 827,8	476	446	1 062	92	83	103	—	75	75
7. Kreis Dirschau	**38 693**	**46 636,8**	**2 592**	**2 113**	**4 872**	**399**	**440**	**427**	**—**	**341**	**341**
a) Städte	12 808	1 866,3	713	337	677	25	12	29	—	38	38
b) Landgemeinden	18 111	20 949,8	1 355	1 278	2 877	274	302	306	—	234	234
c) Gutsbezirke	7 774	23 820,2	524	498	1 318	100	126	92	—	69	69
8. Kreis Preußisch Stargard	**58 188**	**105 782,3**	**6 095**	**5 666**	**8 765**	**660**	**563**	**485**	**—**	**426**	**426**
a) Städte	9 682	1 539,1	403	236	561	3	17	6	—	11	11
b) Landgemeinden	39 099	45 949,3	4 948	4 733	6 842	522	408	357	—	299	299
c) Gutsbezirke	9 407	58 293,8	744	697	1 362	135	138	122	—	116	116
9. Kreis Berent	**49 821**	**123 787,4**	**5 489**	**5 267**	**7 838**	**547**	**501**	**512**	**—**	**491**	**491**
a) Städte	8 011	4 755,0	590	463	731	31	39	23	—	47	47
b) Landgemeinden	33 903	70 755,6	4 204	4 125	5 857	436	351	373	—	344	344
c) Gutsbezirke	7 907	48 276,8	695	679	1 250	80	111	116	—	100	100
10. Kreis Karthaus	**62 994**	**139 732,7**	**7 610**	**7 427**	**10 421**	**587**	**574**	**483**	**—**	**436**	**436**
a) Landgemeinden	55 370	92 963,8	6 813	6 656	9 197	515	472	411	—	367	367
b) Gutsbezirke	7 624	46 788,9	797	771	1 224	72	102	72	—	69	69
11. Kreis Neustadt in Westpreußen	**49 043**	**85 180,5**	**4 484**	**4 021**	**6 614**	**280**	**237**	**217**	**—**	**289**	**289**
a) Städte	6 720	1 505,8	272	226	426	1	1	—	—	6	6
b) Landgemeinden	33 037	39 201,4	3 358	2 960	4 686	187	176	158	—	217	217
c) Gutsbezirke	9 286	44 473,3	854	835	1 502	92	60	59	—	66	66
12. Kreis Putzig	**25 216**	**58 221,2**	**2 935**	**2 865**	**4 249**	**229**	**211**	**183**	**—**	**136**	**136**
a) Städte	2 093	1 329,8	180	150	281	11	7	4	—	2	2
b) Landgemeinden	18 951	28 593,8	2 462	2 408	3 336	172	138	135	—	100	100
c) Gutsbezirke	4 172	28 297,6	313	307	632	46	66	44	—	34	34

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
28	**7 443**	**731**	**886**	**9 086**	**13 350**	**1 591**	—	—	**601**	**2 426**	**4 355**	**645**	**145**	**4 689**	**5 479**	14.
—	218	731	221	1 170	1 193	4	—	—	8	13	42	6	4	35	45	a)
24	6 441	—	582	7 047	11 009	1 516	—	—	487	2 165	4 103	552	120	4 081	4 753	b)
2	784	—	83	869	1 148	71	—	—	106	248	410	87	21	573	681	c)
19	**6 346**	**16**	**845**	**7 226**	**10 129**	**995**	—	**5**	**592**	**1 476**	**3 636**	**494**	**143**	**3 572**	**4 209**	15
1	251	13	220	485	553	7	—	—	20	35	77	3	5	91	99	a)
13	5 323	1	506	5 843	8 313	892	—	5	423	1 217	3 126	354	113	2 956	3 423	b)
5	772	2	119	898	1 263	96	—	—	149	224	433	137	25	525	687	c)
28	**6 256**	**29**	**1 090**	**7 401**	**10 293**	**782**	**1**	—	**659**	**1 764**	**4 029**	**391**	**178**	**4 021**	**4 590**	16.
1	305	29	156	491	593	19	—	—	22	78	184	50	16	141	207	a)
23	4 532	—	798	5 353	7 450	677	1	—	340	1 425	3 005	257	107	2 685	3 049	b)
2	1 419	—	136	1 557	2 250	86	—	—	297	261	840	84	55	1 195	1 334	c)
16	**6 195**	**2**	**798**	**7 011**	**10 334**	**1 120**	**1**	**1**	**514**	**2 238**	**4 474**	**616**	**126**	**4 654**	**5 396**	17.
1	376	2	223	602	804	51	—	—	18	62	110	46	9	130	185	a)
11	5 025	—	507	5 543	8 306	995	—	1	418	1 943	4 007	369	99	3 946	4 414	b)
4	794	—	68	866	1 224	74	1	—	78	233	357	201	18	578	797	c)
																B.
																III.
—	**150**	**1**	**756**	**907**	**977**	**5**	—	—	**7**	**22**	**70**	**6**	**8**	**44**	**58**	1.
22	**6 656**	—	**352**	**7 030**	**10 144**	**1 004**	—	**2**	**430**	**620**	**5 739**	**198**	**259**	**2 847**	**3 304**	2.
—	197	—	13	210	279	18	—	—	8	27	65	2	5	71	78	a)
21	5 619	—	190	5 830	8 638	912	—	—	315	492	5 070	138	234	2 353	2 725	b)
1	840	—	149	990	1 227	44	—	2	107	101	624	58	20	423	501	c)
108	**12 873**	—	**977**	**13 958**	**20 042**	**1 831**	—	**5**	**473**	**502**	**9 212**	**488**	**322**	**3 428**	**4 238**	3
—	69	—	371	440	456	4	—	—	1	2	26	1	1	5	7	a)
106	12 702	—	600	13 408	19 423	1 807	—	5	466	492	9 119	487	321	3 388	4 196	b)
2	102	—	6	110	163	20	—	—	6	8	67	—	—	35	35	c)
4	**168**	**988**	**1 699**	**2 859**	**2 930**	**4**	—	**4**	**4**	**7**	**8**	**—**	**1**	**6**	**7**	4.
39	**8 027**	—	**486**	**6 552**	**9 223**	**803**	—	**5**	**600**	**398**	**2 788**	**268**	**249**	**1 543**	**2 060**	5.
38	5 769	—	460	6 267	8 800	760	—	5	580	377	2 680	250	236	1 448	1 934	a)
1	258	—	26	285	423	43	—	—	20	21	108	18	13	95	126	b)
17	**3 073**	**933**	**1 232**	**6 155**	**7 221**	**251**	—	**9**	**301**	**720**	**1 383**	**238**	**119**	**1 287**	**1 644**	6.
6	2 573	933	1 082	4 594	5 307	191	—	4	150	421	893	167	83	726	976	a)
11	1 400	—	150	1 561	1 914	60	—	5	151	299	490	91	36	561	688	b)
22	**4 582**	—	**688**	**5 292**	**6 809**	**398**	—	**2**	**534**	**940**	**2 181**	**459**	**167**	**2 006**	**2 632**	7.
—	243	—	231	474	578	18	—	—	12	33	112	6	8	45	59	a)
13	2 786	—	352	3 151	4 267	282	—	2	303	501	1 472	305	125	980	1 420	b)
9	1 553	—	105	1 667	2 054	98	—	—	219	406	597	148	34	971	1 153	c)
152	**5 641**	**209**	**742**	**6 744**	**8 878**	**689**	—	**3**	**689**	**1 880**	**3 436**	**488**	**132**	**2 541**	**3 161**	8.
1	95	209	205	510	547	6	—	1	9	13	22	1	4	46	51	a)
13	4 065	—	434	4 512	6 098	579	—	1	454	1 472	2 621	359	95	1 962	2 416	b)
138	1 481	—	103	1 722	2 233	104	—	1	226	395	793	128	33	533	694	c)
15	**5 118**	—	**411**	**5 544**	**7 595**	**654**	—	—	**717**	**2 219**	**3 847**	**442**	**140**	**3 247**	**3 829**	9.
1	307	—	125	433	573	44	—	—	48	94	144	16	12	175	203	a)
7	3 396	—	235	3 638	5 142	502	—	—	475	1 588	2 743	259	79	2 179	2 517	b)
7	1 415	—	51	1 473	1 880	108	—	—	194	537	960	167	49	893	1 109	c)
15	**5 951**	—	**367**	**6 333**	**8 413**	**608**	—	—	**773**	**2 192**	**3 588**	**628**	**111**	**2 838**	**3 577**	10.
11	4 875	—	307	5 193	6 958	537	—	—	578	1 855	2 956	455	82	2 155	2 692	a)
4	1 076	—	60	1 140	1 455	71	—	—	195	337	632	173	29	683	885	b)
4	**3 827**	—	**671**	**4 502**	**5 525**	**290**	—	**6**	**507**	**1 066**	**2 037**	**198**	**110**	**1 716**	**2 024**	11.
—	48	—	146	194	202	—	—	—	1	2	9	—	—	6	6	a)
2	2 505	—	388	2 895	3 633	198	—	6	309	721	1 205	154	60	1 109	1 323	b)
2	1 274	—	137	1 413	1 690	92	—	—	197	343	823	44	50	601	695	c)
13	**2 584**	—	**281**	**2 878**	**3 637**	**253**	—	**1**	**497**	**944**	**1 635**	**296**	**101**	**1 627**	**2 024**	12.
—	103	—	34	137	161	11	—	—	18	18	47	7	5	74	86	a)
4	1 776	—	219	1 999	2 544	196	—	—	334	667	1 102	191	73	1 023	1 287	b)
9	705	—	28	742	932	46	—	1	145	259	486	98	23	530	651	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: II. Regierungsbez. Gumbinnen.													
14. Kreis Lyck	**164**	**559**	**2 993**	**11 309**	**15 025**	**28 086**	**8 118**	**3 796**	**641**	**17 874**	**1 029**	**19 544**	**23 340**
a) Städte	—	5	15	304	324	432	117	14	3	35	1	39	53
b) Landgemeinden	145	369	2 654	9 578	12 746	24 254	6 825	2 184	531	14 305	491	15 327	17 511
c) Gutsbezirke	19	185	324	1 427	1 955	3 400	1 176	1 598	107	3 534	537	4 178	5 776
15. Kreis Lötzen	**201**	**394**	**1 204**	**9 408**	**11 207**	**21 120**	**6 728**	**3 028**	**565**	**12 513**	**1 103**	**14 181**	**17 209**
a) Städte	8	5	3	522	538	769	299	5	6	136	—	142	147
b) Landgemeinden	140	206	997	7 277	8 620	16 809	5 265	1 945	481	9 342	365	10 188	12 133
c) Gutsbezirke	53	183	204	1 609	2 049	3 542	1 164	1 078	78	3 035	738	3 851	4 929
16. Kreis Sensburg	**134**	**309**	**1 745**	**10 669**	**12 857**	**23 899**	**7 902**	**3 476**	**644**	**14 100**	**1 121**	**15 865**	**19 341**
a) Städte	4	5	42	578	629	1 120	444	132	13	356	1	370	502
b) Landgemeinden	82	108	1 365	7 553	9 108	16 927	5 457	1 322	407	7 806	228	8 441	9 763
c) Gutsbezirke	48	196	338	2 538	3 120	5 852	2 001	2 022	224	5 938	892	7 054	9 076
17. Kreis Johannisburg	**132**	**601**	**2 729**	**11 726**	**15 248**	**27 870**	**8 426**	**2 566**	**456**	**11 414**	**577**	**12 447**	**15 013**
a) Städte	6	174	61	633	874	1 249	378	156	9	261	10	280	436
b) Landgemeinden	93	283	2 417	9 669	12 462	23 244	6 920	1 471	390	8 695	452	9 537	11 008
c) Gutsbezirke	33	204	251	1 424	1 912	3 377	1 128	939	57	2 458	115	2 630	3 569
B. Provinz Westpreußen.													
III. Regierungsbezirk Danzig.													
1. Stadtkreis Elbing	**5**	**17**	**1**	**436**	**479**	**042**	**200**	**2**	**—**	**5**	**—**	**5**	**7**
2. Landkreis Elbing	**73**	**73**	**114**	**16 723**	**16 983**	**27 096**	**15 605**	**809**	**46**	**1 462**	**55**	**1 563**	**2 372**
a) Städte	1	1	13	172	187	365	109	—	—	3	1	4	4
b) Landgemeinden	48	64	71	14 600	14 783	23 385	13 832	232	24	489	37	550	782
c) Gutsbezirke	24	8	30	1 951	2 013	3 346	1 664	577	22	970	17	1 009	1 586
3. Kreis Marienburg i. Westpr.	**114**	**219**	**106**	**21 130**	**21 575**	**36 000**	**20 439**	**221**	**18**	**167**	**63**	**248**	**469**
a) Städte	—	—	—	78	78	114	60	9	2	3	6	11	20
b) Landgemeinden	109	219	99	20 896	21 323	35 596	20 226	148	14	110	49	173	321
c) Gutsbezirke	5	—	7	162	174	290	153	64	2	54	8	64	128
4. Stadtkreis Danzig	**—**	**—**	**15**	**223**	**238**	**264**	**180**	**6**	**4**	**7**	**2**	**13**	**19**
5. Kreis Danziger Niederung	**88**	**81**	**71**	**9 832**	**10 072**	**15 918**	**8 749**	**46**	**12**	**38**	**5**	**75**	**121**
a) Landgemeinden	82	76	64	9 358	9 580	15 151	8 291	44	11	54	5	70	114
b) Gutsbezirke	6	5	7	474	492	767	458	2	1	4	—	5	7
6. Kreis Danziger Höhe	**97**	**250**	**440**	**7 625**	**8 412**	**12 480**	**5 613**	**3 340**	**169**	**6 429**	**615**	**7 213**	**10 562**
a) Landgemeinden	47	45	76	4 594	4 762	7 202	3 346	238	52	231	43	326	564
b) Gutsbezirke	50	205	364	3 031	3 650	5 278	2 267	3 111	117	6 198	572	6 887	9 998
7. Kreis Dirschau	**123**	**280**	**884**	**7 661**	**8 954**	**15 241**	**5 953**	**6 370**	**371**	**13 063**	**1 868**	**15 302**	**21 672**
a) Städte	—	2	16	456	474	690	368	69	3	90	—	93	162
b) Landgemeinden	71	87	159	4 380	4 697	8 393	3 438	1 034	24	1 876	543	2 443	3 477
c) Gutsbezirke	52	197	709	2 825	3 783	6 158	2 147	5 267	344	11 097	1 325	12 766	18 033
8. Kreis Preußisch Stargard	**132**	**348**	**553**	**12 193**	**13 226**	**22 392**	**8 834**	**4 608**	**209**	**8 165**	**1 605**	**9 979**	**14 587**
a) Städte	4	9	16	178	207	302	92	178	5	274	183	462	640
b) Landgemeinden	86	130	135	8 702	9 053	16 016	6 230	523	82	1 202	166	1 450	1 973
c) Gutsbezirke	42	209	402	3 313	3 966	6 074	2 512	3 907	122	6 689	1 256	8 067	11 974
9. Kreis Berent	**74**	**390**	**353**	**13 832**	**14 669**	**25 281**	**10 048**	**5 914**	**359**	**12 288**	**2 870**	**15 517**	**21 431**
a) Städte	3	21	8	627	659	1 148	491	50	7	91	50	148	198
b) Landgemeinden	38	130	167	9 863	10 198	17 521	7 772	2 656	229	5 210	1 552	6 991	9 647
c) Gutsbezirke	33	239	178	3 342	3 812	6 612	1 785	3 208	123	6 987	1 268	8 378	11 586
10. Kreis Karthaus	**120**	**411**	**735**	**16 829**	**18 093**	**28 225**	**11 872**	**4 541**	**522**	**8 535**	**1 992**	**11 069**	**15 610**
a) Landgemeinden	94	144	374	14 115	14 727	22 808	9 811	2 841	439	5 213	848	6 500	9 341
b) Gutsbezirke	26	267	361	2 714	3 368	5 417	2 061	1 700	83	3 342	1 144	4 569	6 269
11. Kreis Neustadt in Westpreußen	**83**	**183**	**328**	**10 696**	**11 200**	**16 024**	**8 282**	**2 611**	**388**	**4 577**	**695**	**5 660**	**8 271**
a) Städte	—	—	1	78	79	97	47	3	—	7	6	13	16
b) Landgemeinden	35	92	110	6 780	7 017	10 575	5 159	1 148	155	1 970	354	2 479	3 627
c) Gutsbezirke	48	91	217	3 838	4 104	6 252	3 076	1 460	233	2 600	335	3 168	4 628
12. Kreis Putzig	**79**	**317**	**233**	**7 848**	**8 477**	**13 577**	**5 708**	**4 525**	**303**	**7 043**	**1 631**	**8 977**	**13 502**
a) Städte	4	2	5	231	240	409	155	18	4	21	4	29	47
b) Landgemeinden	45	98	137	5 671	5 951	9 341	4 039	1 295	215	2 328	649	3 192	4 487
c) Gutsbezirke	30	217	93	1 946	2 286	3 827	1 523	3 212	84	4 694	978	5 756	8 968

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
11 422	**5 719**	**127**	**2 212**	**2 269**	**4 608**	**21 749**	**652**	**18 308**	**17 376**	**52 497**	**1 129**	**95**	**89 405**	**1 046**	**2 624**	**3 670**	14.
454	327	3	14	270	287	1 068	65	322	506	3 159	32	9	4 028	43	89	132	a)
10 210	4 681	107	2 085	1 800	3 992	18 883	566	17 290	15 529	44 975	943	51	78 788	947	2 400	3 347	b)
758	711	17	113	199	329	1 798	21	696	1 341	4 363	154	35	6 589	56	135	191	c)
7 072	**4 037**	**136**	**1 260**	**1 729**	**3 125**	**14 234**	**589**	**8 514**	**7 749**	**39 260**	**1 038**	**125**	**56 686**	**937**	**2 435**	**3 372**	15.
646	421	8	22	139	169	1 236	56	385	520	3 651	81	10	4 647	59	123	182	a)
5 707	2 763	97	1 088	1 273	2 458	10 928	525	7 522	6 083	31 211	839	106	45 761	695	2 115	2 810	b)
719	853	31	150	317	498	2 070	8	607	1 146	4 398	118	9	6 278	183	197	380	c)
8 138	**4 696**	**100**	**1 244**	**1 908**	**3 252**	**16 106**	**703**	**8 741**	**10 414**	**47 930**	**1 500**	**54**	**68 639**	**807**	**3 338**	**4 165**	16.
611	373	7	39	120	166	1 150	57	509	788	3 807	198	6	5 308	25	207	252	a)
5 977	3 256	58	916	1 409	2 383	11 616	547	7 461	7 356	35 820	923	46	51 696	616	2 748	3 364	b)
1 570	1 067	35	289	379	703	3 340	99	771	2 270	8 323	379	2	11 745	166	403	569	c)
8 520	**7 174**	**99**	**1 604**	**2 005**	**3 768**	**19 462**	**206**	**13 239**	**15 413**	**51 484**	**1 728**	**66**	**81 930**	**1 007**	**2 260**	**3 267**	17.
543	535	12	22	197	231	1 309	32	705	1 159	4 802	102	3	6 771	101	126	227	a)
7 007	5 697	65	1 462	1 605	3 132	15 836	162	11 849	12 581	41 383	1 418	51	67 282	834	1 950	2 784	b)
970	942	22	180	203	405	2 317	12	685	1 673	5 299	208	12	7 877	72	184	256	c)
																	B.
																	III.
397	**655**	**1**	**3**	**272**	**276**	**1 328**	**339**	**101**	**326**	**10 430**	**27**	**5**	**10 912**	**35**	**49**	**84**	1.
4 236	**7 734**	**48**	**539**	**2 843**	**3 430**	**15 400**	**3 790**	**5 465**	**3 967**	**57 479**	**172**	**64**	**67 147**	**570**	**2 534**	**3 104**	2.
215	93	1	1	93	95	403	60	59	73	1 764	6	7	1 909	4	72	76	a)
3 122	6 579	39	419	2 287	2 745	12 446	2 728	5 001	2 978	47 441	34	40	55 494	503	2 157	2 660	b)
899	1 062	8	119	463	590	2 551	1 002	405	916	8 274	132	17	9 744	63	305	368	c)
6 768	**12 468**	**61**	**330**	**2 719**	**3 130**	**22 366**	**7 211**	**4 203**	**4 362**	**85 538**	**306**	**118**	**94 617**	**2 838**	**4 661**	**7 499**	3.
421	922	1	5	101	107	1 450	229	43	182	4 922	24	1	5 172	185	178	363	a)
6 302	11 462	58	333	2 604	2 995	20 759	6 956	4 235	4 057	80 014	265	109	88 680	2 628	4 457	7 085	b)
45	84	2	12	14	28	157	26	15	123	602	17	8	765	25	26	51	c)
469	**415**	**1**	**3**	**323**	**327**	**1 231**	**446**	**215**	**578**	**13 737**	**49**	**22**	**14 621**	**103**	**165**	**268**	4.
4 564	**6 674**	**103**	**466**	**2 715**	**3 286**	**14 524**	**4 694**	**1 513**	**1 860**	**40 952**	**312**	**56**	**44 693**	**1 239**	**1 779**	**3 018**	5.
4 343	6 418	103	440	2 616	3 189	13 950	4 519	1 481	1 757	39 084	303	55	42 680	1 166	1 645	2 811	a)
221	256	2	26	69	97	574	175	32	103	1 868	9	1	2 013	73	134	207	b)
6 020	**4 310**	**92**	**687**	**1 609**	**2 388**	**13 027**	**3 818**	**2 517**	**3 939**	**49 927**	**899**	**427**	**57 709**	**1 129**	**1 604**	**2 793**	6.
5 048	3 257	64	426	1 294	1 784	10 089	3 439	1 996	2 375	36 139	412	147	41 069	947	1 134	2 081	a)
1 872	1 062	28	261	315	604	3 538	379	521	1 564	13 788	487	280	16 640	182	530	712	b)
7 186	**5 478**	**121**	**1 159**	**2 214**	**3 494**	**16 158**	**3 021**	**2 235**	**4 259**	**43 168**	**729**	**349**	**50 740**	**1 122**	**2 734**	**3 856**	7.
486	351	4	68	104	176	1 013	210	62	166	3 921	17	8	4 174	89	161	250	a)
4 186	2 807	64	638	1 293	1 995	8 988	2 265	1 385	2 400	23 839	387	150	28 161	704	1 522	2 226	b)
2 514	2 320	53	453	817	1 323	6 157	546	788	1 693	15 408	325	191	18 405	329	1 051	1 380	c)
13 354	**6 759**	**160**	**2 334**	**2 780**	**5 274**	**25 387**	**3 878**	**5 720**	**5 828**	**63 711**	**1 014**	**355**	**76 628**	**1 167**	**2 731**	**3 898**	8.
502	259	2	9	178	189	950	143	82	247	3 157	83	18	3 587	55	50	105	a)
9 605	4 236	110	1 747	1 597	3 454	17 295	3 298	4 991	3 858	45 633	596	166	55 244	795	2 143	2 938	b)
3 247	2 264	48	578	1 005	1 631	7 142	437	647	1 723	14 921	335	171	17 797	317	538	855	c)
11 700	**7 545**	**98**	**1 521**	**2 793**	**4 412**	**23 657**	**2 567**	**11 995**	**4 730**	**66 319**	**818**	**139**	**84 201**	**857**	**2 936**	**3 793**	9.
849	577	6	71	130	207	1 633	322	406	590	4 651	59	13	5 719	48	93	141	a)
8 230	4 998	54	1 044	1 997	3 095	16 323	2 059	9 865	2 009	47 389	540	65	60 468	618	2 339	2 957	b)
2 621	1 970	38	406	666	1 110	5 701	186	1 724	1 531	14 479	219	61	18 014	191	504	695	c)
10 133	**9 010**	**147**	**2 292**	**3 120**	**5 559**	**24 702**	**1 024**	**19 424**	**5 309**	**91 116**	**696**	**107**	**116 652**	**700**	**2 524**	**3 224**	10.
8 156	7 637	120	1 970	2 564	4 654	20 447	1 445	17 201	3 723	77 257	508	77	98 766	586	2 072	2 658	a)
1 977	1 373	27	322	556	905	4 255	179	2 223	1 586	13 859	188	30	17 886	114	452	566	b)
6 034	**7 331**	**73**	**1 398**	**1 450**	**2 919**	**16 284**	**1 515**	**11 466**	**3 706**	**63 477**	**512**	**184**	**79 345**	**524**	**1 564**	**2 088**	11.
223	151	—	8	24	32	406	185	34	145	2 566	22	13	2 780	11	22	33	a)
3 439	4 846	38	833	767	1 638	9 983	1 134	7 488	2 156	42 198	221	67	52 130	391	1 048	1 439	b)
2 312	2 334	35	555	659	1 249	5 895	196	3 944	1 405	18 713	269	104	24 435	122	494	616	c)
6 709	**4 110**	**60**	**691**	**694**	**1 445**	**12 264**	**671**	**6 757**	**2 133**	**36 231**	**251**	**113**	**45 485**	**392**	**1 471**	**1 863**	12.
254	137	1	10	23	34	425	132	47	89	1 640	34	2	1 812	12	34	46	a)
4 990	2 868	39	498	562	1 099	8 957	495	4 978	1 082	26 214	90	58	32 422	255	1 089	1 344	b)
1 465	1 105	20	183	109	312	2 882	44	1 732	962	8 377	127	53	11 251	125	348	473	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.											
1. Kreis Stuhm	**36 381**	**64 124,3**	**4 245**	**3 905**	**5 849**	**951**	**944**	**747**	**—**	**543**	**543**
a) Städte	5 476	2 313,3	566	432	567	31	20	21	—	28	28
b) Landgemeinden	24 845	37 016,6	3 241	3 047	4 222	716	733	553	—	415	415
c) Gutsbezirke	6 060	24 794,4	438	426	1 060	204	191	173	—	102	102
2. Kreis Marienwerder	**60 773**	**95 368,5**	**7 051**	**6 086**	**9 308**	**960**	**900**	**745**	**—**	**674**	**674**
a) Städte	14 808	2 957,8	1 142	602	700	29	17	9	—	25	25
b) Landgemeinden	40 619	52 245,4	4 975	4 622	6 703	751	715	544	—	495	495
c) Gutsbezirke	11 346	40 165,3	934	862	1 905	180	168	192	—	154	154
3. Kreis Rosenberg i. Westpr.	**52 001**	**104 053,9**	**5 050**	**4 568**	**7 339**	**879**	**812**	**751**	**—**	**663**	**663**
a) Städte	20 405	9 412,6	1 560	1 145	1 681	90	66	63	—	85	85
b) Landgemeinden	17 528	25 812,1	2 561	2 530	3 238	486	427	349	—	300	300
c) Gutsbezirke	14 068	68 829,2	929	893	2 420	303	319	339	—	278	278
4. Kreis Löbau	**54 847**	**97 030,8**	**6 250**	**5 928**	**8 865**	**912**	**834**	**741**	**—**	**596**	**596**
a) Städte	8 441	3 330,4	659	519	861	48	28	24	—	39	39
b) Landgemeinden	38 519	58 115,8	5 012	4 876	6 666	725	666	567	—	468	468
c) Gutsbezirke	7 887	35 584,6	579	533	1 338	139	140	150	—	89	89
5. Kreis Strasburg i. Westpr.	**57 312**	**106 089,9**	**6 556**	**6 290**	**8 963**	**854**	**891**	**748**	**—**	**546**	**546**
a) Städte	12 492	4 479,8	752	646	1 023	31	42	24	—	32	32
b) Landgemeinden	33 002	51 001,0	4 722	4 588	5 888	618	591	478	—	361	361
c) Gutsbezirke	11 818	50 609,1	1 082	1 056	2 052	205	258	246	—	153	153
6. Kreis Briesen	**43 153**	**70 609,3**	**4 492**	**4 259**	**6 552**	**767**	**653**	**540**	**—**	**462**	**462**
a) Städte	8 939	2 212,1	705	558	703	22	19	19	—	28	28
b) Landgemeinden	21 985	27 590,4	2 811	2 751	3 718	484	385	278	—	247	247
c) Gutsbezirke	12 229	40 806,8	976	950	2 131	261	249	243	—	187	187
7. Stadtkreis Thorn	**29 633**	**1 364,4**	**1 451**	**510**	**788**	**3**	**4**	**—**	**7**	**13**	**20**
8. Landkreis Thorn	**66 664**	**90 252,2**	**5 336**	**5 040**	**8 507**	**672**	**563**	**582**	**—**	**498**	**498**
a) Städte	8 987	1 752,2	293	280	730	14	7	15	—	8	8
b) Landgemeinden	43 045	38 902,7	3 956	3 730	5 365	434	350	325	—	299	299
c) Gutsbezirke	14 632	49 597,3	1 087	1 030	2 412	224	206	242	—	191	191
9. Kreis Culm	**48 014**	**72 493,8**	**4 651**	**4 236**	**6 990**	**609**	**600**	**483**	**1**	**434**	**435**
a) Städte	11 079	2 064,1	622	377	735	4	2	5	1	10	11
b) Landgemeinden	23 826	31 947,6	3 245	3 100	4 068	411	389	269	—	281	281
c) Gutsbezirke	13 109	38 482,1	784	759	2 187	194	209	209	—	143	143
10. Stadtkreis Graudenz	**32 727**	**1 923,8**	**1 118**	**365**	**885**	**3**	**5**	**3**	**—**	**15**	**15**
11. Landkreis Graudenz	**44 072**	**77 775,8**	**4 584**	**4 325**	**6 966**	**920**	**857**	**720**	**—**	**551**	**551**
a) Städte	4 604	3 316,9	468	410	603	49	53	25	—	37	37
b) Landgemeinden	25 306	35 895,0	3 288	3 134	4 282	558	489	385	—	332	332
c) Gutsbezirke	14 162	38 563,9	828	781	2 081	313	315	310	—	182	182
12. Kreis Schwetz	**82 815**	**166 967,6**	**9 030**	**9 383**	**12 701**	**856**	**723**	**589**	**—**	**574**	**574**
a) Städte	12 024	2 816,2	891	645	967	12	11	7	—	31	31
b) Landgemeinden	54 155	65 114,4	7 483	7 236	9 111	674	508	412	—	402	402
c) Gutsbezirke	16 636	99 037,0	1 556	1 502	2 623	170	204	170	—	141	141
13. Kreis Tuchel	**29 282**	**85 708,3**	**3 779**	**3 352**	**4 734**	**301**	**283**	**214**	**—**	**203**	**203**
a) Städte	3 048	1 783,9	302	209	299	1	1	3	—	3	3
b) Landgemeinden	21 711	35 797,5	3 058	2 941	3 728	236	226	158	—	155	155
c) Gutsbezirke	4 523	48 126,9	419	402	707	64	56	53	—	45	45
14. Kreis Konitz	**57 952**	**141 672,4**	**5 734**	**5 406**	**8 293**	**383**	**353**	**356**	**—**	**386**	**386**
a) Städte	10 697	3 313,1	584	409	793	12	20	17	—	23	23
b) Landgemeinden	39 622	74 445,8	4 456	4 338	6 241	287	240	251	—	253	253
c) Gutsbezirke	7 633	63 913,5	694	659	1 259	84	93	88	—	110	110
15. Kreis Schlochau	**66 077**	**213 772,6**	**7 418**	**7 098**	**10 603**	**462**	**466**	**431**	**—**	**489**	**489**
a) Städte	13 421	15 408,9	1 393	1 240	1 787	24	15	27	—	49	49
b) Landgemeinden	41 507	104 481,4	4 945	4 815	7 012	314	307	279	—	254	254
c) Gutsbezirke	11 149	93 882,3	1 080	1 043	1 804	124	144	125	—	186	186
16. Kreis Flatow	**65 752**	**152 741,4**	**8 282**	**7 868**	**10 646**	**891**	**755**	**761**	**—**	**647**	**647**
a) Städte	14 893	11 516,1	1 713	1 468	2 006	97	74	42	—	96	96
b) Landgemeinden	40 647	83 986,0	5 903	5 745	7 010	595	500	537	—	407	407
c) Gutsbezirke	10 212	57 239,3	666	655	1 630	199	181	182	—	144	144
17. Kreis Deutsch Krone	**64 209**	**215 848,2**	**6 743**	**6 385**	**10 481**	**486**	**495**	**480**	**—**	**435**	**435**
a) Städte	19 270	24 052,8	1 761	1 528	2 517	66	55	61	—	54	54
b) Landgemeinden	35 859	104 865,4	4 398	4 297	6 525	343	371	341	—	328	328
c) Gutsbezirke	9 080	86 930,0	584	560	1 439	77	69	78	—	73	73
C. Stadtkreis Berlin.											
V. Haupt- u. Residenzstadt Berlin	**1 888 848**	**6 334,7**	**25 043**	**8 049**	**14 162**	**18**	**16**	**58**	**1**	**314**	**315**

Digitized by Google

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																IV.
46	7 448	—	601	8 095	11 252	1 032	—	4	636	1 407	4 869	517	300	3 294	4 111	1.
—	300	—	155	455	555	19	—	—	38	46	136	31	12	121	164	a)
28	5 477	—	335	5 840	8 257	820	—	3	325	953	3 655	342	242	2 242	2 826	b)
18	1 671	—	111	1 800	2 470	213	—	1	273	408	1 078	144	46	931	1 121	c)
174	8 602	195	1 517	10 488	13 767	933	1	10	1 039	1 975	4 839	971	298	4 069	5 338	2.
127	207	195	348	877	957	18	1	—	29	23	117	61	10	82	153	a)
36	6 354	—	909	7 299	9 804	783	—	3	768	1 418	3 886	664	235	2 858	3 757	b)
11	2 041	—	260	2 312	3 006	132	—	7	242	534	836	246	53	1 129	1 428	c)
32	6 889	1 282	858	9 061	12 168	851	—	7	901	2 525	4 285	519	173	4 171	4 863	3.
2	728	1 282	477	2 489	2 793	85	—	2	70	215	310	35	21	327	383	a)
1	3 128	—	75	3 204	4 766	548	—	—	276	1 221	1 934	143	66	1 604	1 813	b)
29	3 033	—	306	3 368	4 607	218	—	5	555	1 089	2 041	341	86	2 240	2 667	c)
25	7 337	—	742	8 104	11 187	978	—	—	899	3 528	5 244	974	146	4 484	5 604	4.
—	357	—	202	559	698	58	—	—	32	135	176	17	16	171	204	a)
11	5 248	—	355	5 614	8 040	777	—	—	631	2 899	4 358	716	87	3 288	4 091	b)
14	1 732	—	185	1 931	2 449	143	—	—	236	494	710	241	43	1 025	1 309	c)
27	7 297	11	665	8 000	11 039	828	—	3	851	3 203	5 168	767	171	4 652	5 590	5.
—	356	7	325	688	817	34	—	2	34	133	177	23	10	152	185	a)
7	4 727	—	198	4 932	6 980	607	—	1	556	2 468	3 919	527	113	3 055	3 695	b)
20	2 214	4	142	2 380	3 242	187	—	—	261	604	1 072	217	48	1 445	1 710	c)
41	5 857	—	631	6 529	8 951	829	2	9	678	2 208	3 638	563	144	3 464	4 173	6.
—	216	—	187	403	491	28	2	2	13	87	157	26	3	87	116	a)
7	3 068	—	158	3 233	4 627	555	—	4	376	1 335	2 218	266	68	1 963	2 297	b)
34	2 573	—	286	2 893	3 833	246	—	3	289	786	1 263	273	73	1 414	1 760	c)
—	28	906	437	1 371	1 398	5	—	—	3	2	7	—	—	3	3	7.
31	5 745	74	1 100	6 950	9 265	750	5	13	775	1 491	2 867	604	205	2 757	3 566	8.
—	116	—	129	245	289	10	—	—	7	40	19	8	2	14	24	a)
8	3 185	5	682	3 880	5 288	539	5	6	454	869	1 866	269	133	1 319	1 721	b)
23	2 444	69	289	2 825	3 688	201	—	7	314	582	982	327	70	1 424	1 821	c)
18	5 991	6	768	6 783	8 910	595	3	3	766	1 617	3 243	580	235	2 520	3 335	9.
—	55	6	217	278	300	2	—	—	3	11	22	4	3	16	23	a)
5	3 521	—	351	3 877	5 227	480	—	—	490	991	2 261	304	145	1 263	1 712	b)
13	2 415	—	200	2 628	3 383	113	3	3	273	615	960	272	87	1 241	1 600	c)
1	45	529	596	1 171	1 107	4	—	1	7	24	46	1	—	56	57	10.
46	7 450	5	549	8 050	11 098	995	1	1	757	2 063	4 063	689	237	3 272	4 198	11.
1	374	—	111	486	650	68	—	—	31	110	213	47	12	189	248	a)
7	4 238	—	234	4 479	6 243	648	—	—	421	1 357	2 661	412	147	1 948	2 507	b)
38	2 838	5	204	3 085	4 205	279	1	1	305	596	1 189	230	78	1 135	1 443	c)
25	8 540	3	1 055	9 623	12 365	890	3	3	1 177	2 628	4 946	705	266	3 757	4 728	12.
—	210	—	189	399	460	12	—	—	22	33	68	25	10	62	97	a)
5	5 504	—	522	6 031	8 027	712	—	2	790	1 815	3 617	307	172	2 289	2 768	b)
20	2 826	3	344	3 193	3 878	166	3	1	365	780	1 261	373	84	1 406	1 863	c)
17	2 924	—	291	3 232	4 233	336	—	2	375	1 011	1 819	184	78	1 465	1 727	13.
—	70	—	60	130	138	1	—	—	3	5	30	—	1	13	14	a)
7	2 013	—	174	2 194	2 969	255	—	2	247	804	1 293	132	39	950	1 121	b)
10	841	—	57	908	1 126	80	—	—	125	202	496	52	38	502	592	c)
14	4 155	3	429	4 601	6 079	420	4	11	699	1 538	2 860	345	134	2 243	2 722	14.
1	256	3	161	421	493	12	—	—	34	55	141	27	12	91	130	a)
—	2 727	—	218	2 945	3 976	304	—	5	485	1 177	2 095	204	84	1 519	1 807	b)
13	1 172	—	50	1 235	1 610	104	4	6	180	326	624	114	38	633	785	c)
22	6 334	7	705	7 068	8 916	413	—	7	1 072	1 986	4 437	583	214	3 424	4 221	15.
1	585	7	232	825	940	15	—	—	78	131	272	39	17	236	292	a)
5	4 158	—	294	4 457	5 611	288	—	2	741	1 390	3 119	345	131	2 243	2 719	b)
16	1 591	—	179	1 786	2 365	110	—	5	253	465	1 046	199	66	945	1 210	c)
34	7 473	—	699	8 206	11 260	971	—	7	1 146	2 726	5 846	645	199	4 333	5 177	16.
1	740	—	278	1 019	1 328	105	—	—	91	324	585	47	25	405	477	a)
9	5 025	—	313	5 347	7 386	682	—	—	837	1 840	4 367	433	117	2 941	3 491	b)
24	1 708	—	108	1 840	2 546	184	—	7	218	562	894	165	57	987	1 209	c)
11	6 810	—	667	7 488	9 404	506	—	16	978	2 086	4 796	431	224	3 878	4 533	17.
1	875	—	374	1 250	1 486	66	—	1	100	268	491	59	31	427	517	a)
5	4 190	—	209	4 404	5 787	370	—	4	672	1 479	3 470	225	139	2 570	2 934	b)
5	1 745	—	84	1 834	2 131	70	—	11	206	339	835	147	54	881	1 082	c)
1	35	4 423	46 338	50 797	51 204	22	5	95	237	1 009	301	—	—	938	938	C. V.

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.													
1. Kreis Stuhm	**152**	**324**	**492**	**13 463**	**14 431**	**25 454**	**10 788**	**2 840**	**103**	**6 869**	**1 209**	**8 271**	**11 111**
a) Städte	8	6	3	481	498	882	348	23	4	35	2	41	64
b) Landgemeinden	88	84	147	9 405	9 724	17 483	7 695	601	56	956	175	1 187	1 788
c) Gutsbezirke	56	234	342	3 577	4 209	7 089	2 745	2 216	133	5 878	1 032	7 043	9 259
2. Kreis Marienwerder	**196**	**1 146**	**1 000**	**10 503**	**18 851**	**32 042**	**12 671**	**6 727**	**374**	**12 489**	**4 017**	**16 880**	**23 607**
a) Städte	6	4	27	469	506	828	293	229	5	380	251	636	865
b) Landgemeinden	113	540	130	11 714	12 497	22 326	9 375	232	71	621	94	786	1 018
c) Gutsbezirke	77	602	849	4 320	5 848	8 888	3 003	6 266	298	11 488	3 672	15 458	21 724
3. Kreis Rosenberg i. Westpr.	**185**	**474**	**1 046**	**15 379**	**17 084**	**29 658**	**11 691**	**10 223**	**700**	**23 635**	**7 984**	**32 319**	**42 542**
a) Städte	14	57	31	1 593	1 695	2 673	1 092	168	9	213	42	264	432
b) Landgemeinden	51	34	115	6 724	6 924	12 168	5 347	466	76	869	31	976	1 442
c) Gutsbezirke	120	383	900	7 062	8 465	14 817	5 252	9 589	615	22 553	7 911	31 079	40 668
4. Kreis Löbau	**165**	**897**	**737**	**16 460**	**18 259**	**33 534**	**11 710**	**4 023**	**211**	**7 784**	**3 000**	**10 995**	**15 018**
a) Städte	5	39	11	740	795	1 342	494	15	4	18	16	38	53
b) Landgemeinden	108	191	294	12 198	12 791	24 770	8 707	1 165	107	2 784	406	3 297	4 462
c) Gutsbezirke	52	667	432	3 522	4 673	7 422	2 509	2 843	100	4 982	2 578	7 660	10 503
5. Kreis Strasburg i. Westpr.	**207**	**868**	**732**	**16 486**	**18 293**	**33 107**	**11 881**	**5 534**	**277**	**11 699**	**1 730**	**13 706**	**19 240**
a) Städte	6	145	25	796	972	1 501	507	260	11	148	12	171	431
b) Landgemeinden	137	134	265	10 922	11 458	22 096	7 864	1 055	116	2 840	87	3 043	4 098
c) Gutsbezirke	64	589	442	4 768	5 863	9 510	3 510	4 239	150	8 711	1 631	10 492	14 731
6. Kreis Briesen	**159**	**659**	**689**	**13 237**	**14 744**	**25 441**	**9 816**	**5 400**	**281**	**12 355**	**2 018**	**14 854**	**20 254**
a) Städte	2	1	4	564	571	944	421	10	4	34	4	42	52
b) Landgemeinden	62	96	92	7 117	7 367	13 503	5 470	319	62	920	128	1 110	1 429
c) Gutsbezirke	95	562	593	5 556	6 806	10 994	3 925	5 071	215	11 601	1 886	13 702	18 773
7. Stadtkreis Thorn	**1**	**—**	**4**	**81**	**86**	**101**	**42**	**3**	**—**	**3**	**4**	**7**	**10**
8. Landkreis Thorn	**141**	**769**	**1 298**	**14 524**	**16 732**	**25 431**	**10 024**	**8 843**	**318**	**16 138**	**3 032**	**19 488**	**28 331**
a) Städte	2	—	8	239	249	339	120	100	3	2	—	5	105
b) Landgemeinden	68	59	78	8 913	9 118	14 028	6 717	601	29	983	19	1 031	1 632
c) Gutsbezirke	71	710	1 212	5 372	7 365	11 064	3 787	8 142	286	15 153	3 013	18 452	26 594
9. Kreis Culm	**123**	**836**	**1 396**	**13 971**	**16 326**	**25 287**	**10 469**	**12 092**	**404**	**19 505**	**2 107**	**22 016**	**34 108**
a) Städte	2	—	9	215	226	285	92	—	—	1	2	3	3
b) Landgemeinden	61	116	72	8 676	8 925	14 379	7 032	537	21	670	21	712	1 249
c) Gutsbezirke	60	720	1 315	5 080	7 175	10 623	3 345	11 555	383	18 834	2 084	21 301	32 856
10. Stadtkreis Graudenz	**—**	**5**	**—**	**166**	**171**	**305**	**128**	**7**	**1**	**3**	**8**	**12**	**19**
11. Landkreis Graudenz	**161**	**723**	**1 067**	**14 678**	**16 629**	**27 710**	**11 416**	**9 213**	**411**	**18 540**	**5 267**	**24 218**	**33 431**
a) Städte	4	4	2	734	744	1 316	479	80	6	160	4	170	250
b) Landgemeinden	84	151	115	8 562	8 912	15 858	7 011	364	67	743	514	1 324	1 688
c) Gutsbezirke	73	568	950	5 382	6 973	10 506	3 926	8 769	338	17 637	4 749	22 724	31 493
12. Kreis Schwetz	**148**	**497**	**803**	**19 753**	**21 201**	**34 680**	**14 270**	**8 702**	**471**	**17 356**	**3 144**	**20 971**	**29 673**
a) Städte	1	3	—	427	431	651	233	10	2	15	—	17	27
b) Landgemeinden	79	69	127	13 136	13 411	22 401	9 845	1 095	110	2 315	356	2 781	3 876
c) Gutsbezirke	68	425	676	6 190	7 359	11 628	4 192	7 597	359	15 026	2 788	18 173	25 770
13. Kreis Tuchel	**60**	**154**	**233**	**7 712**	**8 159**	**13 091**	**5 037**	**6 266**	**265**	**14 531**	**3 746**	**18 562**	**24 828**
a) Städte	1	—	—	137	138	190	75	3	1	8	12	21	24
b) Landgemeinden	33	30	41	5 514	5 618	9 083	3 573	3 150	120	7 071	1 894	9 085	12 235
c) Gutsbezirke	26	124	192	2 061	2 403	3 818	1 389	3 113	141	7 472	1 840	9 456	12 569
14. Kreis Konitz	**113**	**107**	**289**	**12 430**	**13 029**	**20 868**	**8 894**	**6 859**	**301**	**13 308**	**3 352**	**16 939**	**23 818**
a) Städte	12	1	3	738	754	1 114	573	9	8	9	47	64	73
b) Landgemeinden	69	50	97	8 633	8 849	14 413	6 073	3 709	193	6 768	1 920	8 881	12 590
c) Gutsbezirke	32	146	189	3 059	3 426	5 341	2 248	3 141	100	6 529	1 385	8 014	11 155
15. Kreis Schlochau	**138**	**208**	**334**	**18 034**	**18 934**	**30 670**	**13 349**	**12 999**	**629**	**23 993**	**9 074**	**33 696**	**46 695**
a) Städte	7	4	6	1 548	1 565	2 338	1 077	646	32	1 363	533	1 928	2 574
b) Landgemeinden	90	55	178	12 131	12 454	20 423	9 030	8 682	446	15 398	5 855	21 699	30 381
c) Gutsbezirke	61	149	370	4 355	4 935	7 909	3 242	3 671	151	7 232	2 686	10 069	13 740
16. Kreis Flatow	**128**	**220**	**741**	**20 190**	**21 279**	**36 174**	**15 051**	**24 813**	**1 082**	**43 419**	**10 872**	**55 373**	**80 186**
a) Städte	11	4	4	1 964	1 983	3 460	1 445	1 577	66	2 728	695	3 489	5 066
b) Landgemeinden	63	37	131	14 107	14 338	24 573	10 350	14 594	769	24 696	5 800	31 265	45 859
c) Gutsbezirke	54	179	606	4 119	4 958	7 841	3 047	8 642	247	15 995	4 377	20 619	29 261
17. Kreis Deutsch Krone	**137**	**243**	**765**	**17 341**	**18 486**	**30 879**	**13 135**	**22 153**	**1 608**	**39 663**	**15 109**	**56 380**	**78 533**
a) Städte	15	3	32	2 272	2 322	3 698	1 568	1 026	172	2 189	974	3 335	4 361
b) Landgemeinden	63	55	68	11 483	11 669	20 224	8 626	11 165	958	19 976	7 446	28 380	39 545
c) Gutsbezirke	59	185	665	3 586	4 495	6 957	2 941	9 962	478	17 498	6 689	24 665	34 627
C. Stadtkreis Berlin.													
V. Haupt- u. Residenzstadt Berlin	2	1	1 794	10 010	11 807	14 292	300	4 145	7	1 016	2 767	3 790	7 935

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	IV.
11 857	**6 014**	**140**	**2 186**	**3 427**	**5 753**	**23 624**	**2 055**	**4 244**	**5 966**	**50 452**	**934**	**377**	**70 973**	**874**	**3 754**	**4 628**	1.
988	528	4	81	134	219	1 735	144	145	239	3 161	23	26	3 594	66	135	201	a)
7 617	3 905	92	1 218	2 818	4 128	15 650	2 514	3 116	3 526	43 738	428	172	50 980	639	3 017	3 656	b)
3 252	1 581	44	887	475	1 406	6 239	297	983	2 201	12 553	483	179	16 399	169	602	771	c)
18 370	**9 441**	**236**	**2 659**	**4 675**	**7 600**	**35 411**	**5 564**	**4 013**	**9 008**	**88 235**	**1 020**	**660**	**102 936**	**1 038**	**4 240**	**5 278**	2.
795	584	16	64	166	246	1 625	237	156	338	4 793	26	6	5 319	41	193	234	a)
12 840	6 299	170	1 950	3 426	5 546	24 685	4 641	3 183	5 851	62 144	570	321	72 069	742	3 190	3 932	b)
4 735	2 558	50	675	1 083	1 808	9 101	686	674	2 819	21 298	424	333	25 548	255	857	1 112	c)
16 131	**7 379**	**177**	**2 632**	**3 207**	**6 016**	**29 526**	**1 724**	**2 039**	**6 601**	**68 325**	**1 275**	**520**	**79 680**	**1 308**	**3 903**	**5 211**	3.
2 090	1 252	10	198	380	588	3 930	367	393	875	9 203	165	57	10 693	183	422	605	a)
6 775	2 371	67	1 134	1 405	2 606	11 752	1 180	1 631	2 080	32 646	352	118	36 827	614	2 375	2 989	b)
7 266	3 756	100	1 300	1 422	2 822	13 844	177	935	3 646	26 476	758	345	32 160	511	1 106	1 617	c)
14 392	**5 603**	**169**	**3 266**	**2 381**	**5 816**	**25 811**	**2 613**	**8 071**	**10 702**	**66 518**	**1 482**	**591**	**87 304**	**1 181**	**3 645**	**4 826**	4.
903	413	5	100	94	199	1 515	272	351	815	4 196	134	55	5 551	74	188	262	a)
10 366	3 305	110	2 489	1 419	4 018	17 689	2 191	6 870	7 345	50 376	938	412	65 941	978	2 991	3 969	b)
3 123	1 885	54	677	868	1 599	6 607	150	850	2 542	11 946	410	124	15 872	129	466	595	c)
13 473	**7 119**	**155**	**2 232**	**2 645**	**5 032**	**25 624**	**2 044**	**7 660**	**11 053**	**69 218**	**1 610**	**407**	**89 948**	**916**	**3 511**	**4 427**	5.
840	574	7	82	140	229	1 643	338	333	898	4 616	81	25	5 953	30	156	186	a)
9 347	4 108	93	1 402	1 219	2 714	16 169	1 391	6 138	6 784	47 300	1 067	146	61 435	574	2 613	3 187	b)
3 286	2 437	55	748	1 286	2 089	7 812	315	1 189	3 371	17 302	462	236	22 560	312	742	1 054	c)
14 159	**6 226**	**155**	**2 478**	**2 398**	**5 031**	**25 416**	**1 306**	**5 031**	**8 593**	**62 147**	**1 283**	**709**	**77 783**	**880**	**2 842**	**3 722**	6.
653	455	2	56	362	420	1 528	200	279	550	4 290	60	12	5 131	65	121	186	a)
7 697	3 112	75	1 313	958	2 346	13 155	929	3 385	4 028	35 756	454	200	43 823	515	2 090	2 605	b)
5 809	2 659	78	1 109	1 078	2 265	10 733	177	1 387	4 015	22 161	771	497	28 831	300	631	931	c)
340	**171**	—	**3**	**97**	**100**	**611**	**179**	**102**	**517**	**3 338**	**42**	**47**	**4 046**	**15**	**27**	**42**	7.
14 270	**6 461**	**158**	**2 369**	**3 107**	**5 634**	**26 365**	**2 938**	**3 750**	**9 633**	**73 478**	**1 500**	**1 257**	**89 640**	**923**	**2 914**	**3 837**	8.
844	358	6	70	162	238	1 440	290	64	287	2 800	54	50	3 255	22	64	86	a)
8 835	3 574	100	1 247	1 697	3 044	15 453	2 190	2 827	5 170	46 242	525	239	55 003	606	2 032	2 638	b)
4 591	2 529	52	1 052	1 248	2 352	9 472	458	859	4 198	24 436	927	968	31 388	295	818	1 113	c)
15 933	**8 375**	**174**	**2 508**	**2 565**	**5 247**	**29 555**	**2 480**	**3 896**	**9 995**	**68 616**	**1 450**	**849**	**84 806**	**853**	**2 569**	**3 422**	9.
605	259	1	18	83	102	966	313	100	170	3 179	12	3	3 464	27	48	75	a)
10 634	4 685	101	1 460	1 440	3 001	18 320	1 886	2 904	5 605	42 314	616	220	51 659	602	1 955	2 557	b)
4 694	3 431	72	1 030	1 042	2 144	10 269	281	892	4 220	23 123	822	626	29 683	224	566	790	c)
329	**255**	—	**8**	**31**	**39**	**623**	**336**	**37**	**399**	**4 183**	**13**	**12**	**4 644**	**66**	**79**	**145**	10.
16 045	**7 959**	**182**	**2 757**	**2 598**	**5 537**	**29 541**	**2 890**	**3 811**	**8 995**	**75 143**	**1 409**	**756**	**90 114**	**1 042**	**4 266**	**5 308**	11.
935	508	7	201	81	289	1 732	221	335	633	4 826	78	43	5 915	77	178	255	a)
9 447	4 587	110	1 643	1 655	3 408	17 442	2 291	2 572	4 337	46 293	457	240	53 899	687	3 411	4 098	b)
5 663	2 864	65	913	862	1 840	10 367	378	904	4 025	24 024	874	473	30 300	278	677	955	c)
21 564	**12 747**	**167**	**2 413**	**4 551**	**7 131**	**41 442**	**7 136**	**10 683**	**10 520**	**100 944**	**1 839**	**900**	**124 897**	**1 435**	**3 526**	**4 961**	12.
922	626	7	63	123	193	1 741	399	85	380	4 605	67	20	5 157	113	120	233	a)
14 687	8 386	76	1 371	2 732	4 179	27 252	5 749	8 329	5 634	68 327	814	228	83 332	1 001	2 642	3 643	b)
5 955	3 735	84	979	1 696	2 759	12 449	988	2 271	4 515	28 012	958	652	36 408	321	764	1 085	c)
7 990	**4 275**	**112**	**1 211**	**1 532**	**2 675**	**15 140**	**1 935**	**7 590**	**3 552**	**33 996**	**934**	**283**	**46 353**	**679**	**1 887**	**2 566**	13.
305	137	1	24	33	58	500	107	99	74	1 329	11	18	1 531	12	48	60	a)
5 705	2 768	87	921	1 104	2 112	10 585	1 710	6 197	2 364	21 596	527	176	33 860	528	1 510	2 038	b)
1 980	1 370	24	266	415	705	4 055	138	1 294	1 114	8 071	396	89	10 964	139	329	468	c)
11 964	**6 256**	**107**	**1 637**	**2 115**	**3 859**	**22 079**	**3 064**	**11 639**	**5 621**	**59 094**	**1 083**	**262**	**77 719**	**1 028**	**3 059**	**4 087**	14.
978	529	8	124	114	246	1 753	485	355	718	4 582	85	9	5 749	34	183	217	a)
8 312	4 419	63	1 149	1 561	2 773	15 504	2 301	9 608	3 174	41 720	575	167	55 244	694	2 199	2 893	b)
2 674	1 308	36	364	440	840	4 822	278	1 696	1 729	12 792	423	86	16 726	300	677	977	c)
16 063	**10 718**	**194**	**2 728**	**3 280**	**6 202**	**33 883**	**4 255**	**15 532**	**6 548**	**77 560**	**1 215**	**254**	**101 109**	**1 201**	**6 593**	**7 794**	15.
2 334	1 207	9	181	395	585	4 126	952	819	520	8 509	175	49	10 072	177	488	665	a)
11 003	6 805	112	1 768	1 748	3 628	21 436	2 955	11 502	3 724	51 190	626	118	67 160	788	4 954	5 742	b)
3 626	2 706	73	779	1 137	1 989	8 321	348	3 211	2 304	17 861	414	87	23 877	236	1 151	1 387	c)
22 636	**11 814**	**205**	**3 631**	**3 963**	**7 799**	**42 249**	**4 762**	**20 081**	**6 471**	**91 790**	**1 651**	**354**	**120 347**	**1 635**	**5 496**	**7 151**	16.
2 892	1 464	14	326	662	1 002	5 358	1 293	1 863	802	12 330	130	10	15 135	273	572	845	a)
15 526	7 031	124	2 502	2 303	4 929	27 486	3 173	14 519	3 610	62 845	728	159	81 861	1 123	4 399	5 522	b)
4 218	3 319	67	803	998	1 868	9 405	296	3 699	2 059	16 615	793	185	23 351	259	525	784	c)
14 647	**12 036**	**158**	**1 757**	**4 588**	**6 503**	**33 186**	**7 839**	**15 254**	**6 891**	**91 820**	**1 164**	**208**	**115 337**	**1 898**	**5 315**	**7 213**	17.
2 426	1 875	14	201	865	1 080	5 381	1 949	1 362	993	14 612	129	22	17 118	438	580	1 018	a)
9 533	7 168	94	1 115	2 820	4 029	20 730	5 322	11 744	3 677	60 651	586	113	76 771	1 248	4 102	5 350	b)
2 688	2 993	50	441	903	1 394	7 075	568	2 148	2 221	16 557	449	73	21 448	212	633	845	c)
																	C.
1 070	**6 746**	**1**	**3**	**3 167**	**3 171**	**10 987**	**1 003**	**4 641**	**4 283**	**60 066**	**183**	**90**	**69 263**	**93**	**11**	**104**	V.

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
D. Provinz Brandenburg.											
VI. Regierungsbezirk Potsdam.											
1. Kreis Prenzlau	**59 340**	**113 322,4**	**5 009**	**4 331**	**7 851**	**797**	**753**	**741**	**—**	**668**	**668**
a) Städte	28 835	12 696,0	1 985	1 403	2 276	55	42	53	—	87	87
b) Landgemeinden	16 928	40 185,2	2 136	2 090	3 398	368	300	315	—	261	261
c) Gutsbezirke	13 577	60 441,1	888	838	2 177	374	411	373	—	320	320
2. Kreis Templin	**47 152**	**143 605,8**	**5 111**	**4 810**	**8 266**	**335**	**332**	**368**	**—**	**307**	**307**
a) Städte	14 802	15 233,5	1 357	1 164	1 908	21	20	23	—	24	24
b) Landgemeinden	24 271	42 799,3	3 068	2 987	4 971	189	173	166	—	153	153
c) Gutsbezirke	8 079	85 572,9	686	659	1 387	125	139	179	—	130	130
3. Kreis Angermünde	**64 556**	**130 778,1**	**6 242**	**5 753**	**10 157**	**440**	**425**	**505**	**—**	**453**	**453**
a) Städte	26 206	12 272,1	1 932	1 570	2 704	6	9	10	—	36	36
b) Landgemeinden	28 465	42 358,8	3 538	3 451	5 709	235	225	261	—	253	253
c) Gutsbezirke	9 885	76 147,2	772	732	1 744	199	191	234	—	164	164
4. Kreis Oberbarnim	**92 180**	**121 354,6**	**8 297**	**6 582**	**10 156**	**173**	**200**	**245**	**—**	**294**	**294**
a) Städte	47 099	14 895,6	3 260	1 859	2 325	7	14	19	—	49	49
b) Landgemeinden	35 068	48 472,5	4 282	4 014	5 970	128	161	186	—	203	203
c) Gutsbezirke	10 013	57 986,5	755	709	1 861	38	25	40	—	42	42
5. Kreis Niederbarnim	**293 025**	**174 271,5**	**16 588**	**13 521**	**19 835**	**241**	**393**	**390**	**2**	**633**	**635**
a) Städte	21 432	13 496,9	1 543	1 143	1 481	9	20	20	—	47	47
b) Landgemeinden	255 852	84 046,2	14 078	11 567	16 914	181	258	291	2	516	518
c) Gutsbezirke	15 741	76 728,4	967	811	1 440	51	115	79	—	70	70
6. Stadtkreis Charlottenburg	**189 305**	**2 099,9**	**3 410**	**1 070**	**1 834**	**12**	**35**	**43**	**—**	**58**	**58**
7. Stadtkreis Schöneberg	**95 998**	**946,3**	**1 403**	**355**	**532**	**1**	**—**	**—**	**—**	**4**	**4**
8. Stadtkreis Rixdorf	**90 422**	**1 101,7**	**1 308**	**803**	**1 080**	**—**	**—**	**5**	**—**	**43**	**43**
9. Kreis Teltow	**268 187**	**162 244,4**	**17 547**	**12 756**	**17 455**	**254**	**257**	**260**	**1**	**495**	**496**
a) Städte	35 188	11 098,7	2 017	1 653	2 344	13	11	10	—	71	71
b) Landgemeinden	224 900	85 179,3	14 962	10 623	13 937	230	234	239	1	403	404
c) Gutsbezirke	8 099	65 966,4	568	480	1 174	11	12	11	—	21	21
10. Kreis Beeskow-Storkow	**44 594**	**124 715,4**	**6 260**	**5 912**	**7 909**	**163**	**152**	**160**	**—**	**221**	**221**
a) Städte	7 945	6 560,0	910	727	1 029	4	7	10	—	14	14
b) Landgemeinden	33 063	55 554,4	4 956	4 803	6 241	141	130	135	—	169	169
c) Gutsbezirke	3 586	62 601,0	394	382	639	18	15	15	—	38	38
11. Kreis Jüterbog-Luckenwalde	**71 198**	**132 592,8**	**8 382**	**7 570**	**9 280**	**415**	**466**	**402**	**—**	**363**	**363**
a) Städte	35 967	5 692,2	2 915	2 274	2 995	7	6	13	—	40	40
b) Landgemeinden	29 306	82 909,9	5 048	4 925	5 534	403	460	377	—	316	316
c) Gutsbezirke	5 925	43 990,7	419	371	751	5	10	12	—	7	7
12. Kreis Zauch-Belzig	**80 651**	**191 496,5**	**13 432**	**12 447**	**13 901**	**580**	**558**	**525**	**—**	**453**	**453**
a) Städte	21 396	18 179,3	3 008	2 488	2 880	13	9	17	—	53	53
b) Landgemeinden	52 757	109 703,2	9 555	9 154	10 007	549	524	485	—	379	379
c) Gutsbezirke	6 498	63 614,0	869	805	1 014	18	25	23	—	21	21
13. Stadtkreis Potsdam	**59 796**	**1 350,4**	**2 654**	**937**	**1 115**	**4**	**3**	**13**	**22**	**21**	**43**
14. Stadtkreis Spandau	**65 030**	**4 203,6**	**1 849**	**963**	**1 298**	**7**	**9**	**10**	**1**	**32**	**33**
15. Kreis Osthavelland	**73 071**	**110 095,0**	**7 155**	**6 504**	**9 647**	**211**	**203**	**574**	**304**	**309**	**613**
a) Städte	16 483	10 760,7	1 398	1 133	1 534	13	28	23	—	61	61
b) Landgemeinden	45 716	61 369,3	5 081	4 780	6 725	144	131	177	—	207	207
c) Gutsbezirke	10 872	46 965,0	676	591	1 388	54	44	374	304	41	345
16. Stadtkreis Brandenburg a./H.	**49 250**	**7 866,4**	**2 466**	**1 110**	**1 225**	**5**	**—**	**7**	**—**	**24**	**24**
17. Kreis Westhavelland	**63 640**	**121 387,5**	**6 675**	**5 865**	**8 326**	**241**	**270**	**259**	**2**	**299**	**301**
a) Städte	29 424	10 554,6	2 294	1 665	2 224	14	19	24	1	48	49
b) Landgemeinden	27 062	60 121,4	3 810	3 684	4 983	142	162	164	—	163	163
c) Gutsbezirke	7 154	50 711,5	571	516	1 119	85	89	71	1	88	89
18. Kreis Ruppin	**77 738**	**177 193,6**	**10 301**	**9 313**	**12 048**	**318**	**365**	**340**	**1**	**486**	**487**
a) Städte	31 550	16 356,0	2 843	2 155	2 718	29	25	25	1	66	67
b) Landgemeinden	37 829	85 479,2	6 520	6 302	7 745	221	249	256	—	356	356
c) Gutsbezirke	8 379	75 358,4	938	856	1 585	68	91	59	—	64	64
19. Kreis Ostprignitz	**67 362**	**188 263,9**	**9 727**	**8 997**	**11 517**	**411**	**471**	**478**	**—**	**520**	**520**
a) Städte	21 605	17 149,6	2 364	1 816	2 419	13	26	30	—	33	33
b) Landgemeinden	38 233	111 628,3	6 620	6 446	7 831	270	300	315	—	377	377
c) Gutsbezirke	7 524	59 488,0	743	705	1 267	128	145	133	—	110	110
20. Kreis Westprignitz	**76 780**	**146 074,4**	**10 472**	**9 217**	**12 011**	**609**	**552**	**550**	**—**	**540**	**540**
a) Städte	37 901	17 827,7	3 949	2 884	3 883	23	15	20	—	46	46
b) Landgemeinden	33 323	86 164,7	5 971	5 800	7 135	501	438	405	—	333	333
c) Gutsbezirke	5 565	42 082,0	552	533	993	85	99	125	—	161	161

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:									Kälber:			Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1:
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																D. VI.
31	**7 967**	**25**	**1 103**	**9 188**	**12 147**	**705**	—	**9**	**1 269**	**2 177**	**3 761**	**708**	**314**	**4 275**	**5 297**	1.
2	818	25	797	1 642	1 879	44	—	1	80	202	279	237	33	279	549	a)
7	3 458	—	155	3 620	4 864	480	—	—	697	1 143	2 120	266	211	2 146	2 623	b)
22	3 691	—	213	3 926	5 404	181	—	8	492	832	1 362	205	70	1 850	2 125	c)
12	**5 538**	—	**939**	**6 509**	**7 851**	**313**	—	**29**	**607**	**1 233**	**2 895**	**253**	**248**	**2 509**	**3 012**	2.
—	526	—	328	854	942	22	—	2	58	132	246	25	27	176	228	a)
1	3 082	—	447	3 530	4 211	240	—	7	349	695	1 946	154	171	1 479	1 804	b)
11	1 950	—	164	2 125	2 698	51	—	20	200	406	703	76	50	854	980	c)
28	**6 968**	**726**	**1 183**	**8 905**	**10 728**	**493**	—	**10**	**906**	**1 547**	**3 180**	**396**	**270**	**3 233**	**3 899**	3.
—	767	726	583	2 076	2 137	7	—	1	58	127	250	35	13	304	352	a)
3	3 890	—	427	4 320	5 294	311	—	5	683	1 037	2 042	173	188	1 828	2 189	b)
25	2 311	—	173	2 509	3 297	175	—	4	255	383	888	188	69	1 101	1 358	c)
2	**5 993**	—	**2 045**	**8 040**	**8 952**	**160**	1	**32**	**459**	**921**	**2 066**	**526**	**247**	**2 013**	**2 786**	4.
—	410	—	1 173	1 583	1 672	6	—	10	33	58	149	45	13	128	186	a)
1	4 187	—	635	4 823	5 501	125	—	7	287	610	1 555	348	200	1 424	1 972	b)
1	1 396	—	237	1 634	1 779	29	1	15	139	253	362	133	34	461	628	c)
17	**8 408**	**7**	**10 495**	**18 987**	**20 046**	**187**	**7**	**71**	**487**	**838**	**1 874**	**543**	**199**	**1 720**	**2 464**	5.
—	661	—	625	1 286	1 382	11	2	4	54	78	126	79	28	134	241	a)
8	6 615	—	9 356	15 979	17 227	162	5	54	386	693	1 591	436	140	1 243	1 819	b)
9	1 192	7	514	1 722	2 037	14	—	13	47	67	157	30	31	343	404	c)
1	**136**	**107**	**4 099**	**4 433**	**4 581**	**9**	—	**3**	**1**	—	—	—	—	**4**	**4**	6.
—	**51**	**98**	**2 047**	**2 196**	**2 201**	**2**	—	**8**	**1**	—	—	—	—	—	—	7.
—	**169**	—	**2 392**	**2 561**	**2 609**	**4**	**1**	**10**	—	—	**1**	**2**	—	**2**	**4**	8.
3	**8 069**	**436**	**6 057**	**14 563**	**15 832**	**241**	**4**	**85**	**918**	**1 626**	**3 159**	**349**	**193**	**2 753**	**3 295**	9.
2	623	—	980	1 605	1 710	11	—	15	82	97	174	46	4	94	144	a)
1	6 448	399	4 855	11 703	12 810	221	3	54	769	1 415	2 832	278	169	2 465	2 912	b)
—	998	37	222	1 257	1 312	9	1	16	67	114	153	25	20	194	239	c)
4	**3 684**	**145**	**667**	**4 500**	**5 198**	**151**	—	**27**	**557**	**1 558**	**2 497**	**340**	**146**	**2 121**	**2 613**	10.
—	189	145	232	566	601	2	—	7	14	50	68	5	4	66	75	a)
3	2 808	—	362	3 171	3 746	142	—	16	479	1 372	2 232	269	109	1 714	2 092	b)
1	689	—	73	763	849	7	—	4	64	136	197	72	33	341	446	c)
9	**5 214**	**1 140**	**1 099**	**7 462**	**9 108**	**443**	**1**	**18**	**971**	**2 422**	**3 543**	**297**	**230**	**3 666**	**4 193**	11.
—	328	395	779	1 502	1 568	15	—	4	20	34	50	12	4	52	68	a)
9	4 371	18	249	4 647	6 193	421	1	1	897	2 259	3 513	266	199	3 341	3 806	b)
—	515	727	71	1 313	1 347	7	1	13	54	129	180	19	27	273	319	c)
7	**7 395**	—	**1 867**	**9 469**	**11 383**	**605**	**1**	**76**	**1 421**	**3 284**	**5 002**	**212**	**354**	**4 705**	**5 271**	12.
1	732	—	680	1 413	1 505	19	—	2	77	165	291	9	13	260	282	a)
6	6 254	—	1 028	7 288	9 225	631	1	65	1 273	2 991	4 504	167	315	4 221	4 703	b)
—	609	—	159	768	855	15	—	9	71	125	207	36	26	224	286	c)
—	**77**	**3 501**	**1 448**	**5 026**	**5 089**	**9**	—	**1**	—	**2**	**7**	—	—	—	—	13.
—	**216**	**438**	**659**	**1 313**	**1 372**	**9**	—	**1**	—	**7**	**23**	—	**2**	**47**	**49**	14.
5	**6 887**	**741**	**1 908**	**9 541**	**11 142**	**182**	—	**29**	**526**	**731**	**2 219**	**158**	**389**	**2 386**	**2 931**	15.
2	803	—	468	1 273	1 398	11	—	2	81	113	224	17	43	278	338	a)
1	4 839	—	1 169	6 009	6 668	136	—	13	312	446	1 470	116	296	1 368	1 780	b)
2	1 245	741	271	2 259	3 076	35	—	14	133	172	525	23	50	740	813	c)
—	**328**	**1 445**	**871**	**2 644**	**2 680**	**8**	—	**4**	**16**	**18**	**33**	**5**	**1**	**29**	**35**	16.
4	**5 856**	**750**	**1 776**	**8 386**	**9 457**	**191**	—	**8**	**723**	**1 207**	**2 835**	**237**	**349**	**3 228**	**3 814**	17.
—	430	736	783	1 949	2 055	8	—	2	42	77	223	3	22	193	218	a)
2	4 180	5	742	4 929	5 560	135	—	—	567	894	2 137	162	260	2 152	2 574	b)
2	1 246	9	251	1 508	1 842	48	—	6	114	236	475	72	67	883	1 022	c)
9	**8 565**	**23**	**1 668**	**10 265**	**11 775**	**263**	**3**	**32**	**1 199**	**1 253**	**3 847**	**160**	**392**	**4 086**	**4 638**	18.
2	883	23	714	1 622	1 768	21	—	4	89	106	239	13	26	246	285	a)
3	6 219	—	714	6 936	8 018	196	3	22	913	814	3 001	87	290	2 811	3 188	b)
4	1 463	—	240	1 707	1 989	46	—	6	197	333	607	60	76	1 029	1 165	c)
12	**9 448**	—	**1 203**	**10 663**	**12 543**	**467**	**2**	**20**	**2 499**	**1 849**	**4 104**	**150**	**258**	**4 676**	**5 084**	19.
—	835	—	609	1 444	1 546	15	—	2	118	67	201	14	20	203	237	a)
4	6 917	—	379	7 300	8 562	363	1	5	2 094	1 501	3 215	87	182	3 583	3 852	b)
8	1 696	—	215	1 919	2 435	89	1	13	287	281	688	49	56	880	985	c)
11	**7 632**	**380**	**1 086**	**9 109**	**11 360**	**803**	—	**8**	**2 014**	**2 441**	**4 333**	**224**	**218**	**5 252**	**5 694**	20.
—	613	380	804	1 797	1 901	24	—	1	125	120	198	5	20	266	291	a)
8	5 698	—	177	5 883	7 560	751	—	4	1 651	1 983	3 549	140	148	4 259	4 547	b)
3	1 321	—	105	1 429	1 899	28	—	3	238	338	586	79	50	727	856	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
D. Provinz Brandenburg.													
VI. Regierungsbezirk Potsdam.													
1. **Kreis Prenzlau**	**263**	**740**	**1 602**	**14 557**	**17 102**	**20 666**	**11 762**	**23 092**	**789**	**46 614**	**10 102**	**57 505**	**80 687**
a) Städte	32	288	271	1 572	2 163	3 273	993	462	31	2 111	1 553	3 695	4 157
b) Landgemeinden	89	149	65	6 885	7 188	13 771	6 091	1 998	118	3 092	1 570	4 780	6 778
c) Gutsbezirke	142	303	1 266	6 100	7 811	12 622	4 678	20 632	640	41 411	7 069	49 120	69 752
2. **Kreis Templin**	**143**	**82**	**473**	**10 999**	**11 697**	**19 444**	**8 805**	**12 669**	**634**	**24 248**	**6 439**	**31 321**	**43 990**
a) Städte	14	1	7	991	1 013	1 677	676	118	6	215	119	340	458
b) Landgemeinden	54	11	10	6 310	6 385	11 179	5 318	2 587	107	4 075	2 500	6 682	9 269
c) Gutsbezirke	75	70	456	3 698	4 299	6 588	2 811	9 964	521	19 958	3 820	24 299	34 263
3. **Kreis Angermünde**	**175**	**334**	**1 300**	**13 066**	**14 884**	**24 506**	**10 601**	**12 541**	**402**	**23 918**	**5 557**	**29 877**	**42 418**
a) Städte	6	63	47	1 265	1 381	2 168	886	225	8	262	260	530	755
b) Landgemeinden	76	163	64	7 288	7 591	13 542	6 198	839	49	1 858	891	2 798	3 637
c) Gutsbezirke	93	108	1 198	4 513	5 912	8 796	3 517	11 477	345	21 798	4 406	26 549	38 026
4. **Kreis Oberbarnim**	**199**	**2 041**	**2 090**	**11 388**	**15 718**	**21 950**	**6 608**	**8 670**	**281**	**15 374**	**7 388**	**23 043**	**31 713**
a) Städte	2	20	24	670	716	1 142	393	95	3	107	80	190	285
b) Landgemeinden	128	1 486	319	7 545	9 478	13 902	4 612	742	30	519	541	1 090	1 832
c) Gutsbezirke	69	535	1 747	3 173	5 524	6 906	1 573	7 833	248	14 748	6 767	21 763	29 596
5. **Kreis Niederbarnim**	**143**	**406**	**820**	**17 846**	**19 215**	**24 878**	**7 793**	**1 565**	**80**	**3 364**	**1 642**	**5 086**	**6 651**
a) Städte	31	23	28	1 471	1 553	2 052	828	162	8	50	138	196	358
b) Landgemeinden	98	282	253	13 751	14 384	18 873	5 939	369	32	417	464	913	1 282
c) Gutsbezirke	14	101	539	2 624	3 278	3 953	1 026	1 034	40	2 897	1 040	3 977	5 011
6. **Stadtkreis Charlottenburg**	—	—	—	**485**	**485**	**490**	**1**	**6**	**2**	**3**	**9**	**14**	**20**
7. **Stadtkreis Schöneberg**	—	—	—	**403**	**403**	**466**	**10**	—	**1**	**3**	—	**4**	**4**
8. **Stadtkreis Rixdorf**	—	**3**	—	**622**	**625**	**630**	**19**	**5**	—	**2**	—	**2**	**7**
9. **Kreis Teltow**	**143**	**350**	**1 049**	**17 757**	**19 299**	**28 297**	**9 911**	**830**	**105**	**1 903**	**2 833**	**4 841**	**5 671**
a) Städte	8	6	30	1 205	1 249	1 746	665	22	5	24	94	123	145
b) Landgemeinden	113	226	221	13 615	14 175	22 103	8 057	226	20	632	1 760	2 412	2 638
c) Gutsbezirke	22	118	798	2 937	3 875	4 448	1 189	582	80	1 247	979	2 306	2 888
10. **Kreis Beeskow-Storkow**	**117**	**278**	**1 048**	**10 096**	**11 539**	**18 764**	**7 248**	**4 360**	**285**	**7 335**	**2 611**	**10 231**	**14 791**
a) Städte	7	2	9	429	447	654	244	21	1	19	8	28	49
b) Landgemeinden	78	81	452	8 383	8 994	15 169	6 225	2 351	223	3 794	1 544	5 561	7 912
c) Gutsbezirke	32	195	587	1 284	2 098	2 941	779	2 188	61	3 522	1 059	4 642	6 830
11. **Kreis Jüterbog-Luckenwalde**	**145**	**113**	**928**	**14 991**	**16 177**	**27 306**	**11 262**	**6 161**	**221**	**10 349**	**7 398**	**17 968**	**24 129**
a) Städte	4	7	9	713	733	905	296	20	7	52	44	103	123
b) Landgemeinden	116	33	497	12 829	13 475	23 750	10 074	4 171	124	6 079	5 121	11 324	15 495
c) Gutsbezirke	25	73	422	1 449	1 969	2 651	892	1 970	90	4 218	2 233	6 541	8 511
12. **Kreis Zauch-Belzig**	**175**	**153**	**1 040**	**19 063**	**20 433**	**35 411**	**15 045**	**6 184**	**207**	**9 608**	**6 663**	**16 478**	**22 662**
a) Städte	6	11	32	1 292	1 341	2 156	842	76	3	112	69	184	260
b) Landgemeinden	152	93	721	16 242	17 208	30 682	13 371	4 940	115	6 242	4 997	11 354	16 294
c) Gutsbezirke	17	51	287	1 529	1 884	2 573	832	1 168	89	3 254	1 597	4 940	6 108
13. **Stadtkreis Potsdam**	—	**5**	—	**183**	**188**	**197**	**29**	—	—	—	**2**	**2**	**2**
14. **Stadtkreis Spandau**	**7**	—	—	**388**	**395**	**674**	**64**	—	—	—	**3**	**3**	**3**
15. **Kreis Osthavelland**	**218**	**273**	**1 223**	**19 537**	**21 251**	**27 658**	**13 336**	**1 342**	**90**	**2 791**	**4 205**	**7 086**	**8 428**
a) Städte	13	69	58	1 301	1 441	2 197	1 021	32	2	49	176	227	259
b) Landgemeinden	117	72	125	13 369	13 713	17 721	8 932	455	12	554	1 497	2 063	2 518
c) Gutsbezirke	88	132	1 040	4 867	6 097	7 740	3 383	855	76	2 188	2 532	4 796	5 651
16. **Stadtkreis Brandenburg a./H.**	**1**	**6**	—	**425**	**432**	**534**	**100**	**154**	**3**	**211**	**272**	**486**	**640**
17. **Kreis Westhavelland**	**102**	**181**	**1 234**	**16 482**	**18 089**	**26 668**	**11 807**	**5 362**	**226**	**8 743**	**7 063**	**16 032**	**21 394**
a) Städte	7	1	41	888	937	1 497	675	77	13	95	47	155	232
b) Landgemeinden	122	55	156	11 339	11 672	17 841	8 142	1 362	50	1 875	1 951	3 876	5 238
c) Gutsbezirke	63	125	1 037	4 255	5 480	7 327	2 990	3 923	163	6 773	5 065	12 001	15 924
18. **Kreis Ruppin**	**225**	**181**	**1 325**	**24 528**	**26 239**	**37 196**	**20 487**	**5 854**	**216**	**12 261**	**9 487**	**21 964**	**27 818**
a) Städte	21	42	37	1 646	1 746	2 465	1 129	150	11	339	178	528	678
b) Landgemeinden	114	24	122	17 726	17 986	25 902	15 429	1 562	82	2 809	3 181	6 072	7 634
c) Gutsbezirke	90	115	1 166	5 156	6 527	8 829	3 929	4 142	123	9 113	6 128	15 364	19 506
19. **Kreis Ostprignitz**	**180**	**106**	**704**	**25 405**	**26 515**	**40 051**	**22 215**	**16 155**	**664**	**29 377**	**11 894**	**41 935**	**58 090**
a) Städte	24	40	33	1 835	1 932	2 556	1 392	564	31	1 614	485	2 130	2 694
b) Landgemeinden	81	14	40	19 565	19 640	30 302	17 594	7 371	359	11 500	4 804	16 663	24 034
c) Gutsbezirke	75	112	691	4 005	4 943	7 194	3 229	8 220	274	16 263	6 605	23 142	31 362
20. **Kreis Westprignitz**	**153**	**83**	**251**	**22 706**	**23 193**	**37 675**	**19 711**	**6 939**	**371**	**12 313**	**4 966**	**17 650**	**24 589**
a) Städte	7	8	4	1 714	1 733	2 467	1 237	238	9	354	235	598	836
b) Landgemeinden	89	12	62	17 362	17 525	29 255	15 546	2 664	246	4 096	1 377	5 719	8 383
c) Gutsbezirke	57	63	185	3 630	3 935	5 953	2 928	4 037	116	7 863	3 354	11 333	15 370

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	D. VI.
21 078	**11 574**	**255**	**3 280**	**7 377**	**10 912**	**43 564**	**6 309**	**4 919**	**5 582**	**83 434**	**1 449**	**432**	**95 816**	**3 254**	**2 646**	**5 900**	1.
2 642	2 299	14	165	1 093	1 272	6 213	741	168	549	13 236	91	45	14 089	400	220	620	a)
10 395	4 809	102	1 278	3 535	4 935	20 139	3 545	1 579	1 972	40 777	259	132	44 719	2 026	1 665	3 691	b)
8 041	4 466	139	1 837	2 729	4 705	17 212	2 223	3 172	3 041	29 421	1 099	275	37 008	828	761	1 589	c)
16 908	**8 678**	**207**	**1 753**	**7 330**	**9 510**	**35 096**	**8 718**	**3 772**	**4 065**	**70 578**	**861**	**111**	**79 387**	**2 096**	**2 365**	**4 461**	2.
2 418	1 194	18	128	1 235	1 381	4 993	1 155	202	485	11 525	110	16	12 338	382	176	558	a)
10 485	5 176	97	839	4 682	5 618	21 279	5 703	1 955	2 002	42 898	287	14	47 156	1 051	1 748	2 799	b)
4 005	2 308	92	786	1 633	2 511	8 824	1 860	1 615	1 578	16 155	464	81	19 893	663	441	1 104	c)
17 605	**9 418**	**150**	**1 854**	**9 371**	**11 375**	**38 398**	**11 935**	**4 794**	**5 706**	**88 493**	**1 088**	**244**	**100 325**	**2 217**	**1 354**	**3 571**	3.
2 212	1 458	7	81	1 516	1 604	5 274	2 406	1 107	678	15 329	81	3	17 198	219	63	282	a)
11 127	5 852	77	872	5 837	6 786	23 765	6 919	2 339	3 091	50 976	231	14	56 651	1 547	1 084	2 631	b)
4 266	2 108	66	901	2 018	2 985	9 359	2 630	1 348	1 937	22 188	776	227	26 476	451	207	658	c)
8 684	**5 369**	**73**	**385**	**7 926**	**8 384**	**22 037**	**9 123**	**204 887**	**4 603**	**103 927**	**895**	**228**	**314 542**	**2 418**	**749**	**3 167**	4.
920	968	2	21	800	823	2 711	1 706	13 066	848	19 237	224	23	33 398	519	74	593	a)
5 748	3 254	36	148	5 315	5 499	14 501	5 609	190 089	2 406	64 630	151	72	257 348	1 531	525	2 056	b)
2 016	1 347	35	216	1 811	2 062	5 425	1 808	1 732	1 351	20 060	520	133	23 796	368	150	518	c)
10 228	**9 019**	**73**	**367**	**11 094**	**11 536**	**30 783**	**15 084**	**75 000**	**24 275**	**201 093**	**1 912**	**572**	**302 832**	**2 529**	**1 379**	**3 908**	5.
832	712	11	38	954	1 003	2 547	664	846	833	15 357	157	19	17 212	286	139	425	a)
8 492	7 630	55	260	9 381	9 696	25 818	13 005	73 030	22 232	167 873	1 593	406	264 934	1 937	1 091	3 028	b)
904	677	9	69	759	837	2 418	1 415	1 124	1 210	17 863	362	147	20 706	306	149	455	c)
90	**541**	**—**	**1**	**67**	**68**	**699**	**322**	**611**	**791**	**12 579**	**110**	**38**	**14 149**	**118**	**18**	**136**	6.
72	**89**	**—**	**2**	**22**	**24**	**182**	**34**	**144**	**132**	**3 239**	**9**	**3**	**3 527**	**49**	**9**	**58**	7.
503	**302**	**1**	**15**	**152**	**168**	**973**	**258**	**1 589**	**2 236**	**10 020**	**68**	**19**	**13 932**	**93**	**9**	**102**	8.
13 290	**10 474**	**63**	**751**	**8 139**	**8 933**	**32 717**	**11 720**	**60 707**	**14 697**	**184 545**	**1 784**	**382**	**262 115**	**1 893**	**1 296**	**3 189**	9.
1 341	1 435	4	78	712	794	3 570	1 550	17 571	1 940	21 205	321	149	41 186	187	123	310	a)
10 983	8 062	48	583	6 614	7 245	26 290	8 807	42 262	11 537	146 602	1 030	157	201 588	1 603	1 130	2 733	b)
966	977	11	90	813	914	2 857	1 363	874	1 220	16 738	433	76	19 341	103	43	146	c)
11 196	**6 961**	**67**	**493**	**5 076**	**5 636**	**23 793**	**5 493**	**7 423**	**3 849**	**57 990**	**651**	**144**	**70 057**	**896**	**1 321**	**2 217**	10.
910	579	1	15	363	379	1 868	829	174	201	4 665	27	8	5 075	77	59	136	a)
9 171	5 474	44	329	4 095	4 468	19 113	4 069	6 502	2 726	45 335	287	58	54 908	685	1 169	1 854	b)
1 115	908	22	149	618	789	2 812	595	747	922	7 990	337	78	10 074	131	93	227	c)
19 044	**11 452**	**164**	**2 650**	**6 330**	**9 144**	**39 640**	**4 296**	**13 574**	**2 712**	**87 815**	**609**	**81**	**104 791**	**1 163**	**2 171**	**3 334**	11.
1 566	1 995	7	82	693	782	4 343	1 629	785	488	18 566	121	19	19 979	222	212	434	a)
15 773	8 066	128	2 293	4 872	7 293	31 132	2 137	11 808	1 451	61 090	166	26	74 481	868	1 811	2 679	b)
1 705	1 391	29	275	765	1 069	4 165	530	981	773	8 219	322	36	10 331	73	148	221	c)
24 935	**15 436**	**101**	**1 658**	**9 987**	**11 746**	**52 117**	**11 635**	**20 844**	**5 762**	**140 214**	**996**	**117**	**167 933**	**2 105**	**2 973**	**5 078**	12.
2 238	2 215	—	35	1 128	1 163	5 616	2 289	1 569	568	18 265	50	17	20 469	642	415	1 057	a)
21 256	12 288	86	1 498	8 100	9 684	43 228	8 311	18 619	4 305	110 573	500	45	131 042	1 311	2 356	3 667	b)
1 441	933	15	125	759	899	3 273	1 002	656	889	11 376	446	55	13 422	152	202	354	c)
101	**112**	**1**	**2**	**91**	**94**	**307**	**172**	**242**	**399**	**10 702**	**69**	**14**	**11 426**	**489**	**33**	**522**	13.
267	**246**	**2**	**5**	**224**	**231**	**744**	**774**	**1 383**	**1 043**	**13 210**	**80**	**27**	**15 743**	**108**	**73**	**181**	14.
10 446	**3 742**	**26**	**179**	**8 187**	**8 392**	**22 580**	**7 110**	**10 333**	**7 370**	**102 450**	**763**	**164**	**121 100**	**1 666**	**1 587**	**3 253**	15.
1 406	621	3	13	877	893	2 920	505	1 311	809	13 027	75	40	15 262	104	132	236	a)
7 504	2 451	12	88	6 248	6 348	16 306	5 415	8 352	4 992	74 817	367	30	88 558	1 299	1 223	2 522	b)
1 536	667	11	78	1 062	1 151	3 354	1 190	690	1 569	14 606	321	94	17 280	263	232	495	c)
316	**355**	**—**	**1**	**277**	**278**	**949**	**453**	**240**	**689**	**12 131**	**62**	**6**	**13 128**	**108**	**89**	**197**	16.
13 753	**5 626**	**97**	**267**	**7 812**	**8 176**	**27 555**	**7 075**	**3 468**	**8 561**	**89 613**	**831**	**155**	**102 628**	**1 031**	**1 846**	**2 877**	17.
2 140	861	10	29	1 180	1 219	4 220	1 344	445	824	16 024	74	14	17 381	174	186	360	a)
9 602	3 893	62	113	5 461	5 636	19 131	5 085	2 309	6 290	69 176	289	5	63 069	683	1 349	2 032	b)
2 011	872	25	125	1 171	1 321	4 201	1 246	714	1 447	13 413	468	136	16 178	174	311	485	c)
19 845	**10 161**	**89**	**886**	**10 895**	**11 870**	**41 876**	**11 162**	**5 198**	**7 219**	**121 265**	**704**	**245**	**134 721**	**2 426**	**3 222**	**5 648**	18.
2 496	1 837	8	80	1 444	1 532	5 865	1 726	902	836	20 105	108	13	21 964	416	267	683	a)
14 784	6 921	61	638	8 017	8 746	30 451	7 770	3 666	4 527	82 586	186	90	91 055	1 591	2 533	4 124	b)
2 565	1 403	20	168	1 404	1 592	5 560	1 666	630	1 856	18 574	500	142	21 702	419	422	841	c)
30 034	**23 218**	**176**	**3 855**	**6 481**	**10 512**	**69 784**	**7 022**	**7 360**	**5 932**	**133 354**	**1 030**	**229**	**147 905**	**2 850**	**4 629**	**7 479**	19.
3 619	2 619	12	255	1 018	1 285	7 523	1 677	697	674	16 382	96	60	17 909	425	382	807	a)
28 845	18 182	133	3 168	4 496	7 797	54 824	4 732	5 978	3 443	97 752	291	83	107 547	2 084	3 867	5 951	b)
3 590	2 417	31	432	967	1 430	7 437	613	685	1 815	19 220	643	86	22 449	341	380	721	c)
28 315	**19 070**	**220**	**3 284**	**5 111**	**8 615**	**56 009**	**5 776**	**7 131**	**6 991**	**126 407**	**837**	**158**	**141 524**	**2 678**	**2 371**	**5 049**	20.
2 773	2 586	25	145	1 055	1 225	6 584	2 379	971	1 205	20 731	114	8	23 029	570	234	804	a)
22 595	14 148	162	2 767	3 214	6 143	42 886	2 982	5 603	4 214	90 148	227	24	100 216	1 627	1 931	3 558	b)
2 947	2 345	33	372	842	1 247	6 539	415	557	1 572	15 528	496	126	18 279	481	206	687	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
			überhaupt	mit Viehstand							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.											
1. Kreis Königsberg i./Neumark	**95 236**	**153 490,2**	**10 044**	**8 931**	**13 586**	**711**	**765**	**701**	**1**	**574**	**575**
a) Städte	41 609	21 592,9	3 163	2 360	3 259	149	135	115	1	121	122
b) Landgemeinden	43 912	57 312,2	6 168	5 895	8 619	418	418	414	—	333	333
c) Gutsbezirke	9 715	74 585,1	713	676	1 708	144	212	172	—	120	120
2. Kreis Soldin	**47 075**	**114 826,7**	**4 637**	**4 369**	**7 383**	**436**	**495**	**467**	**—**	**390**	**390**
a) Städte	17 847	15 039,0	1 449	1 268	1 974	51	55	71	—	86	86
b) Landgemeinden	17 225	29 689,1	2 310	2 255	3 365	194	198	215	—	168	168
c) Gutsbezirke	12 003	70 098,6	878	846	2 044	191	242	181	—	136	136
3. Kreis Arnswalde	**42 306**	**126 413,2**	**4 304**	**4 239**	**6 694**	**274**	**328**	**452**	**—**	**371**	**371**
a) Städte	14 518	10 272,6	1 262	1 099	1 798	36	41	43	—	60	60
b) Landgemeinden	18 891	45 639,1	2 576	2 524	3 511	151	187	306	—	251	251
c) Gutsbezirke	8 897	70 501,5	666	636	1 385	87	100	103	—	60	60
4. Kreis Friedeberg i./Neumark	**55 093**	**110 148,9**	**6 076**	**6 206**	**8 735**	**357**	**329**	**369**	**—**	**355**	**355**
a) Städte	16 641	11 455,8	1 401	1 055	1 516	24	42	39	—	34	34
b) Landgemeinden	32 589	46 254,7	4 809	4 697	6 234	268	241	268	—	275	275
c) Gutsbezirke	5 863	52 438,4	466	454	985	65	46	62	—	46	46
5. Stadtkreis Landsberg a./Warthe	**33 508**	**4 659,2**	**1 620**	**951**	**1 057**	**16**	**8**	**20**	**—**	**40**	**40**
6. Landkreis Landsberg	**58 548**	**116 303,4**	**8 139**	**7 769**	**9 974**	**462**	**377**	**426**	**—**	**378**	**378**
a) Landgemeinden	52 747	53 017,1	7 617	7 276	9 023	378	312	345	—	337	337
b) Gutsbezirke	5 801	63 286,3	522	493	951	84	65	81	—	41	41
7. Kreis Lebus	**91 421**	**157 238,1**	**10 253**	**9 028**	**13 468**	**535**	**622**	**606**	**—**	**523**	**523**
a) Städte	29 510	17 606,5	2 431	1 668	2 241	70	63	48	—	89	89
b) Landgemeinden	52 138	71 813,1	7 054	6 663	9 428	403	502	455	—	379	379
c) Gutsbezirke	9 773	67 818,5	768	697	1 799	62	57	103	—	55	55
8. Stadtkreis Frankfurt a./Oder	**61 852**	**5 963,1**	**2 628**	**1 109**	**1 449**	**13**	**9**	**6**	**18**	**18**	**36**
9. Kreis Weststernberg	**44 028**	**114 206,3**	**5 274**	**4 983**	**7 856**	**264**	**339**	**397**	**—**	**314**	**314**
a) Städte	11 906	10 021,5	1 232	1 033	1 522	32	44	36	—	38	38
b) Landgemeinden	26 528	58 217,6	3 549	3 475	5 318	218	281	330	—	255	255
c) Gutsbezirke	5 594	45 967,2	493	475	1 016	14	14	31	—	21	21
10. Kreis Oststernberg	**47 910**	**110 309,3**	**5 097**	**5 194**	**7 255**	**172**	**211**	**305**	**—**	**302**	**302**
a) Städte	14 701	9 043,8	1 489	1 158	1 619	17	16	29	—	52	52
b) Landgemeinden	29 689	53 123,3	3 868	3 721	5 011	144	180	259	—	235	235
c) Gutsbezirke	3 520	48 142,2	340	315	625	11	15	17	—	15	15
11. Kreis Züllichau-Schwiebus	**48 728**	**91 502,1**	**5 966**	**5 369**	**7 255**	**84**	**85**	**136**	**—**	**155**	**155**
a) Städte	17 547	5 417,1	1 436	993	1 139	3	4	16	—	20	20
b) Landgemeinden	24 864	40 988,4	4 078	3 945	4 852	47	43	76	—	100	100
c) Gutsbezirke	6 317	45 186,6	452	431	1 273	34	38	44	—	35	35
12. Kreis Krossen	**59 407**	**130 745,4**	**8 037**	**7 093**	**9 244**	**390**	**259**	**312**	**—**	**256**	**256**
a) Städte	20 517	5 326,2	1 974	1 148	1 314	11	9	24	—	18	18
b) Landgemeinden	34 566	66 739,8	5 598	5 497	7 083	358	238	251	—	218	218
c) Gutsbezirke	4 324	58 679,4	465	448	847	21	12	37	—	20	20
13. Stadtkreis Guben	**33 122**	**2 852,2**	**2 313**	**1 507**	**1 897**	**7**	**2**	**22**	**—**	**7**	**7**
14. Landkreis Guben	**43 189**	**107 752,7**	**5 926**	**5 778**	**7 683**	**371**	**300**	**395**	**—**	**364**	**364**
a) Städte	5 735	4 129,4	482	414	606	5	—	4	—	13	13
b) Landgemeinden	33 800	63 057,3	5 135	5 064	6 401	344	265	359	—	306	306
c) Gutsbezirke	3 654	40 565,0	309	300	676	22	35	32	—	45	45
15. Kreis Lübben	**33 712**	**103 876,3**	**4 303**	**4 004**	**5 614**	**213**	**198**	**177**	**—**	**249**	**249**
a) Städte	9 387	6 071,9	866	641	875	7	12	11	—	18	18
b) Landgemeinden	22 123	54 606,8	3 218	3 156	4 343	200	181	161	—	218	218
c) Gutsbezirke	2 202	43 197,6	221	207	396	6	5	5	—	13	13
16. Kreis Luckau	**67 535**	**129 433,6**	**8 786**	**8 178**	**10 602**	**232**	**255**	**209**	**—**	**283**	**283**
a) Städte	23 274	6 412,9	2 161	1 736	2 324	3	8	8	—	54	54
b) Landgemeinden	39 086	77 984,9	6 149	5 996	7 382	218	217	179	—	203	203
c) Gutsbezirke	5 175	45 035,8	476	446	896	11	30	22	—	26	26
17. Kreis Lukau	**78 804**	**99 832,4**	**8 271**	**7 514**	**10 487**	**151**	**141**	**213**	**—**	**284**	**284**
a) Städte	17 690	4 161,2	1 548	1 250	1 659	—	2	8	—	25	25
b) Landgemeinden	53 561	53 122,0	5 932	5 574	7 700	120	108	171	—	207	207
c) Gutsbezirke	7 553	42 549,2	791	690	1 128	31	31	34	—	52	52
18. Stadtkreis Cottbus	**39 322**	**1 705,7**	**2 035**	**907**	**1 009**	**2**	**6**	**2**	**—**	**11**	**11**
19. Landkreis Cottbus	**54 392**	**83 527,3**	**7 750**	**7 460**	**9 308**	**264**	**188**	**133**	**—**	**177**	**177**
a) Städte	3 044	1 111,9	328	255	316	3	1	—	—	3	3
b) Landgemeinden	46 402	47 574,7	6 903	6 728	8 278	246	174	117	—	151	151
c) Gutsbezirke	4 946	34 840,7	519	477	714	15	13	16	—	23	23

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maultiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																VII.
17	**8 616**	**57**	**1 651**	**10 341**	**13 093**	**673**	—	**12**	**1 024**	**2 780**	**5 385**	**1 175**	**316**	**5 081**	**6 572**	1.
5	1 543	57	801	2 406	2 927	156	—	2	200	477	828	177	62	815	1 054	a)
4	4 988	—	580	5 572	7 155	448	—	5	593	1 691	3 514	723	190	2 889	3 802	b)
8	2 085	—	270	2 363	3 011	71	—	5	231	612	1 043	275	64	1 377	1 716	c)
10	**5 160**	—	**826**	**6 016**	**7 804**	**386**	—	**11**	**825**	**1 866**	**3 635**	**533**	**193**	**3 252**	**3 978**	2.
—	720	—	421	1 141	1 404	37	—	4	142	320	555	83	33	553	669	a)
2	2 109	—	235	2 346	3 121	209	—	2	352	911	1 900	266	76	1 511	1 853	b)
8	2 351	—	170	2 529	3 279	140	—	5	331	635	1 180	184	84	1 188	1 456	c)
11	**4 317**	—	**573**	**4 901**	**6 326**	**181**	—	**1**	**897**	**2 071**	**3 324**	**685**	**177**	**2 768**	**3 630**	3.
1	536	—	279	816	996	25	—	—	81	197	364	51	29	353	433	a)
—	2 225	—	167	2 392	3 287	128	—	1	531	1 296	2 304	340	87	1 625	2 052	b)
10	1 556	—	127	1 693	2 043	28	—	—	285	578	656	294	61	790	1 145	c)
7	**4 413**	—	**935**	**5 355**	**6 765**	**425**	—	**3**	**652**	**1 217**	**2 143**	**378**	**178**	**1 984**	**2 540**	4.
1	412	—	471	884	1 023	23	—	1	88	135	190	30	19	177	226	a)
1	3 097	—	358	3 456	4 508	341	—	1	436	878	1 599	213	126	1 437	1 776	b)
5	904	—	106	1 015	1 234	61	—	1	128	204	354	135	33	370	538	c)
—	**362**	**166**	**511**	**1 039**	**1 123**	**13**	—	—	**29**	**53**	**98**	**18**	**14**	**93**	**125**	5.
8	**5 579**	—	**756**	**6 343**	**7 986**	**462**	—	**11**	**772**	**1 586**	**2 983**	**375**	**207**	**3 133**	**3 715**	6.
3	4 739	—	677	5 419	6 791	383	—	1	680	1 421	2 578	353	170	2 478	3 001	a)
5	840	—	79	924	1 195	79	—	10	92	165	405	22	37	655	714	b)
6	**9 737**	**742**	**1 478**	**11 963**	**14 249**	**509**	—	**42**	**689**	**2 396**	**4 883**	**1 405**	**387**	**4 262**	**6 054**	7.
2	1 028	742	594	2 366	2 636	67	—	3	47	185	393	164	39	315	518	a)
1	6 776	—	660	7 437	9 176	397	—	4	554	1 935	4 128	1 031	303	3 495	4 829	b)
3	1 933	—	224	2 160	2 437	45	—	35	88	276	362	210	45	452	707	c)
3	**348**	**702**	**930**	**1 983**	**2 047**	**13**	—	**8**	**9**	**29**	**68**	**55**	**3**	**22**	**80**	8.
4	**4 402**	—	**556**	**4 962**	**6 278**	**285**	—	**9**	**401**	**1 439**	**3 115**	**534**	**138**	**2 914**	**3 586**	9.
—	541	—	192	733	883	37	—	—	45	131	284	45	21	264	330	a)
3	3 171	—	204	3 378	4 462	216	—	1	333	1 165	2 563	316	106	2 203	2 625	b)
1	690	—	160	851	931	32	—	8	83	143	268	173	11	447	631	c)
5	**3 677**	—	**842**	**4 524**	**5 514**	**190**	—	**8**	**530**	**1 634**	**2 814**	**456**	**188**	**2 902**	**3 606**	10.
3	393	—	372	768	882	19	—	4	55	139	270	33	7	233	273	a)
1	2 797	—	401	3 199	4 017	151	—	1	425	1 366	2 323	264	158	2 339	2 761	b)
1	487	—	69	557	615	20	—	3	50	129	221	159	23	390	572	c)
1	**3 772**	**760**	**754**	**5 287**	**5 747**	**62**	—	**6**	**558**	**1 547**	**2 794**	**425**	**123**	**2 942**	**3 490**	11.
—	276	755	450	1 481	1 524	1	—	—	38	84	129	59	6	108	173	a)
—	2 310	3	181	2 494	2 760	38	—	—	382	1 089	2 119	184	69	2 054	2 307	b)
1	1 186	2	123	1 312	1 463	23	—	6	138	374	546	182	48	780	1 010	c)
3	**3 348**	**9**	**532**	**3 892**	**5 109**	**498**	—	**11**	**742**	**2 372**	**3 380**	**206**	**135**	**3 445**	**3 786**	12.
—	177	9	310	496	558	9	—	2	35	115	164	15	7	141	163	a)
1	2 553	—	101	2 655	3 720	468	—	2	584	2 012	2 885	116	104	2 714	2 934	b)
2	618	—	121	741	831	21	—	7	123	245	331	75	24	590	689	c)
—	**148**	—	**442**	**590**	**628**	**7**	—	—	**19**	**40**	**76**	**3**	**5**	**48**	**56**	13.
6	**2 976**	—	**391**	**3 373**	**4 803**	**339**	—	—	**366**	**1 943**	**3 320**	**262**	**128**	**3 436**	**3 826**	14.
—	45	—	53	98	120	2	—	—	6	14	14	1	1	3	5	a)
3	2 463	—	272	2 738	4 012	323	—	—	476	1 743	3 021	187	103	3 007	3 297	b)
3	468	—	66	537	671	14	—	—	84	186	285	74	24	426	524	c)
2	**2 396**	**30**	**252**	**2 680**	**3 517**	**232**	—	**2**	**440**	**1 399**	**2 348**	**128**	**119**	**2 635**	**2 882**	15.
1	200	30	136	367	415	8	—	1	27	70	127	9	2	132	143	a)
—	1 946	—	70	2 016	2 776	216	—	—	369	1 200	2 086	109	96	2 369	2 574	b)
1	250	—	46	297	326	8	—	1	44	129	135	10	21	134	165	c)
4	**4 251**	—	**643**	**4 898**	**5 877**	**231**	—	**13**	**855**	**2 399**	**3 368**	**339**	**196**	**3 739**	**4 274**	16.
2	289	—	289	580	653	—	—	—	33	83	89	37	12	72	121	a)
2	3 294	—	232	3 528	4 345	219	—	6	718	2 033	2 925	257	147	3 238	3 642	b)
—	668	—	122	790	879	12	—	7	104	283	354	45	37	429	511	c)
8	**3 327**	—	**783**	**4 118**	**4 907**	**151**	—	**7**	**650**	**1 874**	**2 717**	**480**	**213**	**2 814**	**3 507**	17.
—	167	—	273	440	475	—	—	—	37	61	125	10	2	155	167	a)
5	2 240	—	398	2 643	3 249	122	—	—	476	1 581	2 204	425	154	2 237	2 816	b)
3	920	—	112	1 035	1 183	29	—	7	137	232	388	45	57	422	524	c)
—	**40**	**35**	**598**	**673**	**694**	—	—	**1**	**2**	—	**3**	**2**	—	**2**	**4**	18.
10	**2 703**	—	**331**	**3 044**	**3 806**	**297**	—	**2**	**732**	**1 623**	**2 469**	**525**	**251**	**2 479**	**3 255**	19.
—	60	—	43	103	110	1	—	—	12	31	42	7	2	41	50	a)
3	2 079	—	201	2 283	2 971	280	—	2	643	1 459	2 231	507	224	2 178	2 909	b)
7	564	—	87	658	725	16	—	—	77	133	196	11	25	260	296	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.													
1. **Kreis Königsberg i./Neumark**	**301**	**1 836**	**1 925**	**15 695**	**19 777**	**35 538**	**12 047**	**18 984**	**717**	**33 910**	**7 918**	**42 545**	**61 529**
a) Städte	46	156	91	2 738	3 031	5 590	1 909	1 279	57	2 595	254	2 906	4 185
b) Landgemeinden	167	1 225	423	9 281	11 096	20 696	7 532	3 063	240	4 848	1 348	6 436	9 499
c) Gutsbezirke	88	475	1 411	3 676	5 650	9 252	2 606	14 642	420	26 467	6 316	33 203	47 845
2. **Kreis Soldin**	**158**	**386**	**1 209**	**12 743**	**14 586**	**24 890**	**9 730**	**18 360**	**699**	**32 310**	**8 923**	**41 932**	**60 292**
a) Städte	30	24	98	1 973	2 125	3 811	1 430	1 303	38	2 132	1 054	3 224	4 527
b) Landgemeinden	28	53	105	5 792	5 978	10 994	4 812	2 431	182	4 138	973	5 293	7 724
c) Gutsbezirke	100	309	1 096	4 978	6 483	10 085	3 508	14 626	479	26 040	6 896	33 415	48 041
3. **Kreis Arnswalde**	**141**	**362**	**1 049**	**11 033**	**12 585**	**22 307**	**8 046**	**18 767**	**716**	**33 565**	**9 609**	**43 890**	**62 657**
a) Städte	22	30	40	1 273	1 365	2 440	926	1 631	44	2 536	729	3 369	5 000
b) Landgemeinden	54	87	122	6 041	6 304	12 487	4 749	7 706	373	13 336	4 831	18 540	26 246
c) Gutsbezirke	65	245	887	3 719	4 916	7 580	2 371	9 430	299	17 633	4 049	21 981	31 411
4. **Kreis Friedeberg i./Neumark**	**119**	**233**	**621**	**13 083**	**14 056**	**20 608**	**9 541**	**11 122**	**373**	**18 132**	**3 046**	**21 551**	**32 673**
a) Städte	23	3	33	1 199	1 258	1 897	804	1 389	44	2 305	94	2 443	3 832
b) Landgemeinden	63	31	89	9 661	9 844	14 533	7 215	1 579	143	3 091	807	4 041	5 620
c) Gutsbezirke	33	199	499	2 223	2 954	4 178	1 522	8 154	186	12 736	2 145	15 067	23 221
5. **Stadtkreis Landsberg a./Warthe**	**4**	**42**	**9**	**911**	**966**	**1 271**	**493**	**60**	**5**	**194**	**55**	**254**	**314**
6. **Landkreis Landsberg**	**121**	**468**	**793**	**16 590**	**17 974**	**27 030**	**12 201**	**6 260**	**422**	**10 682**	**3 118**	**14 222**	**20 482**
a) Landgemeinden	101	154	139	14 303	14 697	22 377	10 761	3 019	253	4 379	923	5 555	8 574
b) Gutsbezirke	20	314	656	2 287	3 277	4 653	1 440	3 241	169	6 303	2 195	8 667	11 908
7. **Kreis Lebus**	**275**	**2 619**	**4 803**	**14 889**	**22 586**	**30 608**	**11 349**	**10 955**	**439**	**19 248**	**8 173**	**27 860**	**38 815**
a) Städte	20	206	82	1 680	1 988	3 131	1 145	170	6	78	127	211	381
b) Landgemeinden	185	1 600	1 073	10 367	13 225	24 671	8 523	2 145	138	2 379	2 131	4 648	6 793
c) Gutsbezirke	70	813	3 648	2 842	7 373	8 806	1 681	8 640	295	16 791	5 915	23 001	31 641
8. **Stadtkreis Frankfurt a./Oder**	**6**	**17**	**81**	**594**	**698**	**884**	**120**	**13**	**2**	**93**	**214**	**309**	**322**
9. **Kreis Weststernberg**	**140**	**629**	**1 301**	**10 461**	**12 591**	**21 192**	**7 679**	**6 732**	**376**	**10 654**	**5 324**	**16 354**	**23 086**
a) Städte	16	42	68	969	1 095	1 885	701	101	9	334	492	835	936
b) Landgemeinden	90	329	503	8 096	9 018	15 704	6 089	4 365	295	5 867	3 602	9 764	14 129
c) Gutsbezirke	34	258	790	1 396	2 478	3 603	886	2 266	72	4 453	1 230	5 755	8 021
10. **Kreis Oststernberg**	**137**	**262**	**810**	**10 639**	**11 848**	**20 432**	**8 552**	**8 945**	**336**	**13 730**	**5 363**	**19 429**	**28 374**
a) Städte	12	8	20	1 020	1 060	1 797	556	160	17	230	123	370	530
b) Landgemeinden	107	128	414	8 661	9 310	16 185	7 244	6 101	243	8 877	4 137	13 257	19 358
c) Gutsbezirke	18	126	376	958	1 478	2 450	752	2 684	76	4 623	1 103	5 802	8 486
11. **Kreis Züllichau-Schwiebus**	**123**	**836**	**1 536**	**10 889**	**13 404**	**21 793**	**8 073**	**5 396**	**275**	**9 723**	**4 423**	**14 421**	**19 817**
a) Städte	3	64	15	683	765	1 189	381	44	—	33	19	52	96
b) Landgemeinden	51	61	152	8 020	8 284	14 181	6 232	1 022	52	1 586	1 099	2 737	3 759
c) Gutsbezirke	69	731	1 369	2 186	4 355	6 423	1 460	4 330	223	8 104	3 305	11 632	15 962
12. **Kreis Crossen**	**95**	**231**	**1 090**	**14 399**	**15 815**	**26 095**	**9 587**	**2 733**	**166**	**5 167**	**1 484**	**6 817**	**9 550**
a) Städte	—	4	63	951	1 021	1 498	502	14	1	13	26	40	54
b) Landgemeinden	59	63	437	12 050	12 600	21 024	8 044	919	102	1 391	303	1 796	2 715
c) Gutsbezirke	36	164	590	1 395	2 185	3 573	1 041	1 800	63	3 763	1 155	4 981	6 781
13. **Stadtkreis Guben**	**2**	**3**	**27**	**705**	**737**	**928**	**290**	**6**	**—**	**5**	**2**	**7**	**13**
14. **Landkreis Guben**	**138**	**191**	**2 060**	**13 274**	**15 663**	**25 318**	**9 137**	**2 338**	**140**	**4 308**	**1 694**	**6 142**	**8 500**
a) Städte	—	—	1	156	157	196	46	4	—	1	4	5	9
b) Landgemeinden	107	101	1 337	11 814	13 359	21 896	8 212	584	65	937	205	1 207	1 791
c) Gutsbezirke	31	90	722	1 304	2 147	3 226	879	1 770	75	3 370	1 485	4 930	6 700
15. **Kreis Lübben**	**81**	**151**	**2 511**	**10 113**	**12 856**	**19 925**	**7 123**	**2 880**	**279**	**5 423**	**1 708**	**7 410**	**10 290**
a) Städte	7	4	61	707	779	1 146	389	61	8	88	91	187	248
b) Landgemeinden	62	97	2 298	8 592	11 049	17 278	6 128	2 001	244	3 502	1 388	5 134	7 135
c) Gutsbezirke	12	50	152	814	1 028	1 501	608	818	27	1 833	229	2 089	2 907
16. **Kreis Luckau**	**204**	**258**	**3 683**	**16 898**	**21 043**	**31 939**	**11 306**	**3 989**	**101**	**7 178**	**2 950**	**10 229**	**14 218**
a) Städte	3	26	92	1 007	1 128	1 454	503	48	3	17	226	246	294
b) Landgemeinden	108	154	2 803	14 035	17 160	26 478	9 471	308	8	464	183	655	963
c) Gutsbezirke	93	78	788	1 796	2 755	4 007	1 332	3 633	90	6 697	2 541	9 328	12 961
17. **Kreis Lukau**	**209**	**296**	**2 167**	**14 763**	**17 435**	**20 183**	**9 414**	**3 062**	**100**	**5 822**	**2 322**	**8 244**	**11 306**
a) Städte	11	14	41	747	813	1 203	338	24	—	5	59	64	88
b) Landgemeinden	141	245	1 765	11 291	13 445	20 522	7 342	200	23	367	259	649	849
c) Gutsbezirke	57	37	361	2 722	3 177	4 458	1 734	2 838	77	5 450	2 004	7 531	10 369
18. **Stadtkreis Kottbus**	**—**	**1**	**—**	**93**	**94**	**103**	**20**	**72**	**2**	**1**	**25**	**28**	**100**
19. **Landkreis Kottbus**	**136**	**209**	**1 344**	**16 708**	**18 397**	**26 476**	**11 206**	**1 121**	**98**	**2 258**	**1 119**	**3 475**	**4 596**
a) Städte	2	—	15	232	249	384	92	1	—	1	—	1	2
b) Landgemeinden	108	207	1 272	14 764	16 351	23 593	10 041	300	53	336	69	458	758
c) Gutsbezirke	26	2	57	1 712	1 797	2 499	1 073	820	45	1 921	1 050	3 016	3 836

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).					IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen											
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	VII.
19 145	**12 037**	**160**	**1 710**	**9 132**	**11 002**	**42 184**	**14 079**	**46 207**	**6 235**	**132 047**	**1 736**	**325**	**186 550**	**3 135**	**1 789**	**4 924**	1.
2 826	2 401	21	187	1 622	1 830	7 057	2 840	1 695	1 318	25 257	374	52	28 696	615	412	1 027	a)
10 508	6 825	42	607	5 884	6 513	23 846	8 865	43 015	3 070	85 791	379	89	132 344	2 236	1 184	3 420	b)
5 811	2 811	97	916	1 646	2 659	11 281	2 374	1 497	1 847	20 999	983	184	25 510	284	193	477	c)
13 911	**11 643**	**190**	**2 139**	**4 729**	**7 058**	**34 612**	**6 811**	**7 084**	**5 136**	**76 499**	**1 562**	**479**	**90 780**	**2 264**	**2 084**	**4 348**	2.
2 271	1 987	22	237	869	1 128	5 386	1 850	731	846	14 735	105	56	16 473	531	371	902	a)
7 949	5 322	60	817	1 835	2 712	15 983	3 078	5 125	1 364	35 665	193	35	42 382	1 239	1 266	2 505	b)
3 691	4 334	108	1 085	2 025	3 218	13 243	1 883	1 228	2 946	26 099	1 264	388	31 925	494	447	941	c)
10 883	**11 036**	**114**	**1 198**	**3 857**	**5 169**	**27 108**	**4 985**	**5 978**	**4 559**	**66 764**	**1 612**	**419**	**79 332**	**2 046**	**2 546**	**4 592**	3.
1 393	1 745	12	116	662	790	3 928	1 590	451	672	10 933	117	52	12 225	478	305	783	a)
5 847	6 259	41	554	1 857	2 452	14 558	2 807	4 683	2 085	37 217	195	155	44 335	1 279	1 840	3 119	b)
3 643	3 052	61	528	1 338	1 927	8 622	588	844	1 802	18 614	1 300	212	22 772	289	401	690	c)
19 540	**12 112**	**113**	**2 334**	**2 944**	**5 391**	**37 043**	**5 932**	**8 595**	**2 920**	**74 877**	**687**	**188**	**87 267**	**1 265**	**2 262**	**3 527**	4.
1 167	1 496	5	103	212	320	2 983	945	296	572	9 644	154	31	10 697	260	267	527	a)
15 681	8 306	70	1 813	1 989	3 872	27 859	4 382	7 436	1 416	52 404	245	36	61 537	817	1 756	2 573	b)
2 692	2 310	38	418	743	1 199	6 201	605	863	932	12 829	288	121	15 033	188	239	427	c)
791	**706**	**1**	**73**	**101**	**175**	**1 672**	**589**	**369**	**322**	**10 622**	**95**	**10**	**11 418**	**220**	**224**	**444**	5.
18 342	**14 174**	**135**	**1 908**	**4 075**	**6 116**	**38 632**	**5 406**	**33 134**	**2 103**	**105 108**	**673**	**287**	**141 393**	**1 909**	**1 302**	**3 211**	6.
16 215	12 341	107	1 584	3 319	5 010	33 566	4 924	31 489	1 447	92 196	319	92	125 543	1 690	1 204	2 894	a)
2 127	1 833	28	322	756	1 106	5 066	482	1 645	746	12 910	354	195	15 850	219	98	317	b)
14 334	**9 971**	**94**	**747**	**8 007**	**8 848**	**33 153**	**14 393**	**91 560**	**6 610**	**126 446**	**1 581**	**497**	**226 694**	**3 900**	**1 363**	**5 263**	7.
1 426	1 437	7	51	730	788	3 651	1 889	2 763	636	17 741	217	44	21 401	499	161	660	a)
10 246	6 921	52	435	5 932	6 419	23 586	9 876	86 812	3 895	90 044	569	258	181 578	3 094	1 088	4 182	b)
2 662	1 613	35	261	1 345	1 641	5 916	2 628	1 985	2 079	18 661	795	195	23 715	307	114	421	c)
948	**604**	**4**	**47**	**161**	**212**	**1 764**	**1 097**	**607**	**959**	**10 437**	**125**	**81**	**12 209**	**227**	**96**	**323**	8.
5 886	**6 296**	**61**	**428**	**4 827**	**5 316**	**17 498**	**8 376**	**16 639**	**2 777**	**70 437**	**288**	**250**	**99 391**	**1 932**	**1 785**	**3 717**	9.
457	750	7	39	546	592	1 799	1 647	1 104	238	9 327	19	12	10 700	362	130	492	a)
4 168	4 642	20	198	3 285	3 503	12 313	5 241	13 523	1 394	58 908	136	117	74 078	1 383	1 501	2 884	b)
1 261	904	34	191	996	1 221	3 386	1 488	2 012	1 145	11 202	133	121	14 613	187	154	341	c)
12 769	**8 186**	**71**	**807**	**4 204**	**5 082**	**26 037**	**5 765**	**14 350**	**2 109**	**63 759**	**425**	**158**	**80 801**	**1 232**	**1 970**	**3 222**	10.
774	963	11	46	556	613	2 350	1 404	1 354	225	8 026	33	12	9 650	231	200	431	a)
10 940	6 543	43	678	3 106	3 827	21 370	3 625	12 039	1 420	49 427	199	125	63 210	928	1 606	2 534	b)
1 055	680	17	83	482	582	2 317	736	957	464	6 306	193	21	7 941	93	164	257	c)
8 720	**6 168**	**74**	**231**	**5 544**	**5 849**	**20 737**	**6 069**	**18 431**	**3 354**	**48 516**	**747**	**276**	**71 344**	**2 424**	**1 326**	**3 750**	11.
943	710	4	32	416	452	2 105	710	1 407	434	6 560	90	14	8 505	386	121	507	a)
6 175	4 182	33	69	3 976	4 078	14 435	3 950	14 776	1 133	31 197	129	81	47 316	1 819	1 138	2 957	b)
1 602	1 276	37	130	1 152	1 319	4 197	1 409	2 268	1 787	10 759	528	181	15 523	219	67	286	c)
14 334	**7 572**	**62**	**966**	**5 304**	**6 332**	**28 238**	**6 630**	**19 009**	**2 265**	**59 044**	**523**	**69**	**81 000**	**1 506**	**1 660**	**3 166**	12.
650	706	—	5	249	254	1 610	1 058	756	482	5 210	91	12	6 551	209	83	292	a)
12 270	5 895	31	776	4 419	5 226	23 391	4 377	16 816	772	46 039	48	27	63 702	1 166	1 446	2 612	b)
1 414	971	31	185	636	852	3 237	1 195	1 527	1 011	7 795	384	30	10 747	131	131	262	c)
828	**624**	**—**	**23**	**134**	**157**	**1 609**	**1 982**	**226**	**197**	**7 255**	**52**	**21**	**7 751**	**148**	**94**	**242**	13.
11 359	**7 397**	**79**	**1 413**	**2 373**	**3 865**	**22 621**	**5 520**	**9 578**	**1 383**	**62 487**	**365**	**117**	**73 930**	**1 204**	**1 199**	**2 403**	14.
215	384	—	1	44	45	644	680	277	94	1 915	27	8	2 321	40	35	75	a)
10 276	6 229	67	1 317	1 899	3 283	19 788	4 143	8 886	632	53 549	145	53	63 245	970	1 073	2 043	b)
868	784	12	95	430	537	2 189	697	435	657	7 023	193	56	8 364	194	91	285	c)
8 676	**6 184**	**66**	**1 021**	**2 650**	**3 737**	**18 597**	**1 916**	**6 912**	**1 579**	**50 306**	**294**	**85**	**59 176**	**449**	**1 323**	**1 772**	15.
957	650	1	34	204	239	1 846	606	378	218	4 872	50	6	5 524	98	159	257	a)
7 053	5 119	51	905	2 182	3 138	15 310	1 130	6 291	986	40 692	66	25	48 090	306	1 071	1 377	b)
666	415	14	82	264	360	1 441	180	243	375	4 742	178	54	5 592	45	93	138	c)
23 192	**12 379**	**236**	**4 751**	**4 618**	**9 605**	**45 176**	**6 133**	**9 013**	**2 795**	**83 552**	**778**	**306**	**96 444**	**1 258**	**4 003**	**5 261**	16.
2 691	1 909	9	149	332	490	5 090	1 467	1 102	359	9 233	82	31	10 807	179	300	479	a)
18 482	9 131	190	4 304	3 616	8 110	35 726	3 940	7 349	1 485	63 869	194	88	72 985	972	3 467	4 439	b)
2 019	1 336	37	298	670	1 005	4 360	726	562	951	10 450	502	187	12 652	107	236	343	c)
18 519	**10 846**	**155**	**4 048**	**3 378**	**7 581**	**36 946**	**6 742**	**7 036**	**2 985**	**67 562**	**791**	**195**	**78 589**	**1 078**	**2 880**	**3 958**	17.
1 608	1 229	3	64	424	491	3 328	1 219	1 122	387	5 440	35	18	7 002	92	202	294	a)
14 671	7 753	93	3 553	2 211	5 857	28 281	4 611	5 216	1 171	48 875	137	43	55 442	872	2 563	3 435	b)
2 240	1 864	59	431	743	1 233	5 337	912	718	1 427	13 247	619	134	16 145	114	115	229	c)
422	**247**	**—**	**1**	**57**	**58**	**727**	**349**	**104**	**215**	**6 384**	**66**	**22**	**6 791**	**92**	**34**	**126**	18.
17 573	**9 633**	**97**	**1 469**	**1 476**	**3 042**	**30 248**	**3 299**	**5 516**	**1 374**	**72 485**	**339**	**111**	**79 825**	**1 060**	**1 387**	**2 447**	19.
364	154	—	5	43	48	566	224	76	21	1 567	1	—	1 665	100	15	115	a)
15 971	8 614	68	1 210	1 182	2 460	27 045	2 643	5 063	742	63 138	126	29	69 098	891	1 299	2 190	b)
1 238	865	29	254	251	534	2 637	432	377	611	7 780	212	82	9 062	69	73	142	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: VII. Regierungsbez. Frankfurt.											
20. Stadtkreis Forst	**32 075**	**1 137,6**	**1 646**	**852**	**909**	**7**	**3**	**5**	—	**24**	**24**
21. Kreis Sorau	**82 423**	**122 774,2**	**9 370**	**8 151**	**9 459**	**131**	**132**	**198**	—	**228**	**228**
a) Städte	22 816	3 592,3	1 696	880	937	4	3	6	—	23	23
b) Landgemeinden	53 833	61 474,5	7 275	6 899	7 922	98	114	179	—	181	181
c) Gutsbezirke	5 774	57 707,4	408	372	600	29	15	13	—	24	24
22. Kreis Spremberg	**29 474**	**31 029,9**	**2 930**	**2 413**	**3 044**	**20**	**21**	**20**	—	**42**	**42**
a) Städte	10 925	1 826,7	785	393	430	—	1	2	—	7	7
b) Landgemeinden	15 159	16 083,2	1 862	1 774	2 208	17	17	15	—	33	33
c) Gutsbezirke	3 390	13 120,0	283	246	406	3	3	3	—	2	2
E. Provinz Pommern.											
VIII. Regierungsbezirk Stettin.											
1. Kreis Demmin	**48 090**	**98 191,2**	**5 144**	**4 663**	**7 531**	**459**	**528**	**559**	**2**	**465**	**467**
a) Städte	19 159	6 989,3	1 749	1 386	2 150	15	22	26	2	31	33
b) Landgemeinden	16 622	29 221,3	2 461	2 386	3 323	189	179	181	—	191	191
c) Gutsbezirke	12 309	61 980,4	934	891	2 058	285	327	352	—	243	243
2. Kreis Anklam	**32 693**	**65 068,0**	**3 041**	**2 569**	**4 161**	**377**	**400**	**418**	—	**290**	**290**
a) Städte	14 617	4 374,0	987	611	811	12	19	15	—	25	25
b) Landgemeinden	10 509	19 356,4	1 474	1 432	2 131	130	109	121	—	108	108
c) Gutsbezirke	7 567	41 337,6	580	526	1 219	235	272	280	—	157	157
3. Kreis Usedom-Wollin	**52 193**	**68 941,0**	**7 153**	**5 814**	**7 113**	**204**	**182**	**185**	**2**	**199**	**201**
a) Städte	16 671	3 147,9	1 676	1 054	1 301	6	—	5	2	21	23
b) Landgemeinden	29 628	28 637,3	4 824	4 241	4 925	133	122	122	—	142	142
c) Gutsbezirke	5 894	37 155,8	653	619	887	65	60	58	—	36	36
4. Kreis Ueckermünde	**53 707**	**83 182,3**	**5 676**	**5 237**	**8 343**	**138**	**135**	**146**	**421**	**158**	**579**
a) Städte	18 732	9 809,3	1 586	1 284	1 966	28	32	24	—	42	42
b) Landgemeinden	32 697	24 316,4	3 904	3 774	6 054	96	90	105	—	95	95
c) Gutsbezirke	2 338	49 056,4	186	179	323	14	13	17	421	21	442
5. Kreis Randow	**94 839**	**130 940,2**	**7 313**	**6 588**	**10 935**	**523**	**531**	**529**	**6**	**468**	**474**
a) Städte	17 197	12 163,1	1 392	1 150	1 489	25	17	23	—	32	32
b) Landgemeinden	66 058	56 784,0	5 067	4 619	7 622	356	330	349	3	295	298
c) Gutsbezirke	11 604	61 993,1	854	819	1 824	142	184	157	3	141	144
6. Stadtkreis Stettin	**210 702**	**6 685,4**	**4 754**	**1 900**	**2 748**	**6**	**3**	**19**	—	**35**	**35**
7. Kreis Greifenhagen	**48 238**	**90 473,7**	**5 440**	**5 016**	**8 296**	**347**	**306**	**393**	—	**394**	**394**
a) Städte	11 901	9 742,3	1 097	897	1 379	25	22	21	—	42	42
b) Landgemeinden	29 878	47 934,5	3 747	3 563	5 796	263	220	309	—	306	306
c) Gutsbezirke	6 479	38 796,9	596	556	1 121	59	64	60	—	46	46
8. Kreis Pyritz	**42 686**	**104 491,2**	**4 554**	**4 317**	**7 137**	**402**	**418**	**447**	—	**503**	**503**
a) Städte	8 189	3 082,4	642	520	835	16	23	20	—	26	26
b) Landgemeinden	21 248	46 499,1	2 930	2 843	4 053	236	238	283	—	294	294
c) Gutsbezirke	13 249	54 909,7	982	954	2 249	150	157	144	—	183	183
9. Stadtkreis Stargard i. Pomm.	**26 858**	**4 207,5**	**1 505**	**884**	**1 133**	**5**	**10**	**6**	—	**48**	**48**
10. Kreis Saatzig	**42 904**	**117 812,5**	**5 934**	**5 675**	**7 786**	**320**	**394**	**531**	—	**495**	**495**
a) Städte	8 484	8 043,3	973	914	1 436	10	10	17	—	51	51
b) Landgemeinden	24 290	57 463,8	4 101	3 927	4 662	179	238	381	—	285	285
c) Gutsbezirke	10 130	52 305,4	880	834	1 688	131	146	153	—	159	159
11. Kreis Naugard	**32 777**	**122 832,0**	**6 264**	**5 995**	**8 292**	**293**	**292**	**352**	—	**454**	**454**
a) Städte	18 470	18 866,4	1 578	1 407	2 204	21	29	40	—	64	64
b) Landgemeinden	26 965	53 895,2	4 058	3 973	4 875	169	179	240	—	261	261
c) Gutsbezirke	7 342	50 070,3	628	615	1 213	103	84	72	—	129	129
12. Kreis Kammin	**42 485**	**113 632,3**	**5 178**	**4 789**	**6 992**	**286**	**277**	**293**	—	**333**	**333**
a) Städte	5 911	1 254,3	666	456	605	6	4	1	—	10	10
b) Landgemeinden	25 301	46 135,4	3 567	3 414	4 501	164	130	147	—	186	186
c) Gutsbezirke	11 273	66 242,8	945	919	1 886	116	143	147	—	137	137
13. Kreis Greifenberg	**37 483**	**76 470,8**	**4 233**	**3 881**	**5 407**	**264**	**293**	**266**	**728**	**286**	**1 014**
a) Städte	13 122	6 897,3	1 326	1 029	1 381	8	7	12	—	39	39
b) Landgemeinden	16 625	40 222,4	2 395	2 349	2 853	176	213	190	—	186	186
c) Gutsbezirke	7 736	29 350,8	512	503	1 173	80	73	64	728	61	789
14. Kreis Regenwalde	**44 954**	**118 945,1**	**4 618**	**4 410**	**7 197**	**383**	**371**	**410**	—	**368**	**368**
a) Städte	13 312	7 901,3	1 301	1 162	1 929	25	21	27	—	45	45
b) Landgemeinden	10 784	26 532,4	1 610	1 587	1 885	121	106	122	—	111	111
c) Gutsbezirke	20 858	84 511,8	1 707	1 661	3 383	237	244	261	—	212	212

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	91	—	440	531	570	2	—	2	2	22	23	1	9	29	39	20.
3	3 466	—	716	4 185	4 874	121	1	8	692	2 087	3 008	247	183	3 093	3 525	21.
—	144	—	339	483	519	4	—	1	23	29	53	5	7	37	49	a)
1	2 503	—	243	2 747	3 319	92	1	6	573	1 783	2 683	190	143	2 709	3 042	b)
2	819	—	134	955	1 036	25	—	1	96	255	272	52	35	347	434	c)
—	882	—	349	1 211	1 314	19	—	—	181	483	593	49	41	598	688	22.
—	20	—	216	236	246	—	—	—	2	—	1	1	1	4	6	a)
—	585	—	93	678	760	15	—	—	142	443	559	47	32	513	592	b)
—	257	—	40	297	308	4	—	—	17	40	33	1	8	81	90	c)
																E. VIII.
17	6 585	742	873	8 217	10 260	597	1	3	1 634	1 483	3 420	86	206	3 330	3 622	1.
—	520	742	512	1 774	1 870	19	—	—	91	130	196	8	23	187	218	a)
5	2 820	—	106	2 931	3 671	399	—	—	937	864	2 024	57	115	1 882	2 054	b)
12	3 245	—	255	3 512	4 719	179	1	3	606	489	1 200	21	68	1 261	1 350	c)
18	3 682	41	575	4 316	5 709	313	2	6	1 085	1 116	1 770	152	178	2 070	2 400	2.
1	249	41	291	582	653	12	—	—	63	43	64	7	7	76	90	a)
1	1 530	—	155	1 686	2 154	204	1	1	570	536	886	51	77	943	1 071	b)
16	1 903	—	129	2 048	2 902	97	1	5	452	537	820	94	94	1 051	1 239	c)
10	2 794	7	794	3 603	4 377	365	2	17	743	757	1 062	81	98	1 287	1 436	3.
—	145	7	331	483	517	4	—	—	26	15	21	4	3	16	23	a)
6	1 887	—	408	2 301	2 820	327	—	8	514	488	718	27	74	758	859	b)
4	762	—	55	821	1 040	34	2	9	203	254	323	20	21	513	554	c)
8	2 310	773	923	4 014	5 012	156	—	1	473	673	1 328	84	90	1 071	1 245	4.
1	439	751	379	1 570	1 696	20	—	—	45	83	159	33	16	164	213	a)
6	1 594	—	508	2 108	2 494	123	—	—	386	527	1 035	45	64	753	862	b)
1	277	22	36	336	822	13	—	1	42	63	134	6	10	154	170	c)
13	7 021	211	1 483	9 328	11 385	529	—	18	1 393	2 213	3 776	623	324	3 767	4 714	5.
—	606	211	320	1 137	1 234	20	—	—	165	171	266	47	17	223	287	a)
2	4 807	—	950	5 759	7 002	399	—	5	954	1 530	2 521	462	235	2 356	3 053	b)
11	2 208	—	213	2 432	3 059	110	—	13	274	512	989	114	72	1 188	1 374	c)
—	171	724	3 980	4 875	4 938	7	1	10	7	10	4	4	2	12	18	6.
7	5 503	—	664	6 174	7 014	341	—	4	1 312	2 456	4 761	1 158	231	3 906	5 295	7.
—	576	—	302	878	991	23	—	—	101	144	341	77	13	227	317	a)
2	3 794	—	257	4 053	5 151	267	—	2	1 004	1 985	3 898	956	194	3 058	4 208	b)
5	1 133	—	105	1 243	1 472	51	—	2	207	327	522	125	24	621	770	c)
10	5 966	—	650	6 626	8 396	373	—	8	1 198	2 319	4 902	1 225	277	4 709	6 211	8.
—	257	—	202	459	544	18	—	—	36	50	115	27	4	95	126	a)
1	3 133	—	246	3 380	4 431	272	—	—	795	1 697	3 768	707	166	3 537	4 410	b)
9	2 576	—	202	2 787	3 421	85	—	8	367	572	1 019	491	107	1 077	1 675	c)
—	275	35	450	760	829	6	—	—	20	63	114	43	19	89	153	9.
17	5 453	—	528	5 998	7 758	331	—	3	1 211	2 369	4 498	680	214	4 125	5 019	10.
1	489	—	141	631	719	13	—	—	75	137	267	47	24	231	302	a)
3	3 168	—	249	3 420	4 503	227	—	—	864	1 668	3 319	452	117	2 655	3 224	b)
13	1 796	—	138	1 947	2 536	91	—	3	272	564	912	181	73	1 239	1 493	c)
4	6 172	—	514	6 690	8 081	239	4	4	2 197	1 822	2 711	369	237	2 770	3 376	11.
2	914	—	307	1 223	1 377	13	—	2	200	194	320	49	29	270	348	a)
—	3 961	—	144	4 105	4 954	187	2	2	1 706	1 201	1 694	175	151	1 728	2 054	b)
2	1 297	—	63	1 362	1 750	39	2	—	291	427	697	145	57	772	974	c)
11	5 005	—	418	5 434	6 625	266	—	7	1 516	1 326	2 668	315	267	2 812	3 394	12.
—	141	—	104	245	266	6	—	—	22	39	63	7	5	28	40	a)
1	3 034	—	170	3 205	3 832	179	—	—	1 125	807	1 581	146	131	1 673	1 950	b)
10	1 830	—	144	1 984	2 527	81	—	7	369	480	1 024	162	131	1 111	1 404	c)
14	4 613	47	347	5 021	6 858	211	—	3	1 182	1 454	3 173	352	295	3 290	3 937	13.
2	470	—	200	672	738	6	—	2	71	103	175	38	19	158	215	a)
3	2 861	—	43	2 907	3 672	167	—	—	875	877	2 234	188	170	2 222	2 580	b)
9	1 282	47	104	1 442	2 448	38	—	1	236	474	766	126	106	910	1 142	c)
168	5 819	—	528	6 515	8 047	295	—	7	1 008	1 763	2 932	309	251	3 392	4 152	14.
140	598	—	267	1 005	1 123	12	—	2	101	180	232	15	18	278	311	a)
2	1 775	—	19	1 796	2 256	160	—	—	397	664	1 250	149	76	1 074	1 299	b)
26	3 446	—	242	3 714	4 668	123	—	5	510	919	1 450	345	157	2 040	2 542	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: VII. Regierungsbez. Frankfurt.													
20. Stadtkreis Forst	—	—	3	281	284	370	136	7	—	1	5	6	13
21. Kreis Sorau	170	141	2 273	18 129	20 713	30 005	13 431	3 431	187	5 902	1 740	7 829	11 260
a) Städte	1	3	34	620	658	812	355	8	—	22	190	212	220
b) Landgemeinden	135	72	1 838	15 391	17 436	25 517	11 759	469	15	573	231	819	1 288
c) Gutsbezirke	34	66	401	2 118	2 619	3 676	1 317	2 954	172	5 307	1 319	6 798	9 752
22. Kreis Spremberg	32	31	294	4 126	4 483	6 408	2 747	418	11	1 079	752	1 842	2 260
a) Städte	—	—	—	48	48	57	19	6	—	—	65	65	71
b) Landgemeinden	22	25	264	3 469	3 780	5 516	2 348	9	—	16	13	29	38
c) Gutsbezirke	10	6	30	609	655	835	380	403	11	1 063	674	1 748	2 151
E. Provinz Pommern.													
VIII. Regierungsbezirk Stettin.													
1. Kreis Demmin	200	136	235	15 777	16 354	26 513	13 631	14 812	1 036	35 424	12 725	49 185	63 997
a) Städte	9	—	9	1 399	1 417	2 052	1 188	72	30	244	160	434	506
b) Landgemeinden	42	12	34	6 444	6 532	12 411	5 763	1 335	97	2 384	1 460	3 941	5 276
c) Gutsbezirke	155	124	192	7 934	8 405	12 050	6 680	13 405	909	32 796	11 105	44 810	58 215
2. Kreis Anklam	144	189	435	10 634	11 402	17 773	8 881	6 905	306	16 046	5 414	21 766	28 671
a) Städte	13	46	38	744	841	1 101	447	11	1	82	25	108	119
b) Landgemeinden	36	—	2	4 753	4 791	7 854	4 160	266	21	504	121	646	912
c) Gutsbezirke	95	143	395	5 137	5 770	8 818	4 274	6 628	284	15 460	5 268	21 012	27 640
3. Kreis Usedom-Wollin	79	58	123	9 340	9 600	13 398	8 010	4 451	346	8 402	3 216	11 964	16 415
a) Städte	—	—	—	417	417	502	293	28	5	37	9	51	79
b) Landgemeinden	31	9	4	6 385	6 429	9 008	5 511	1 444	246	2 316	860	3 422	4 866
c) Gutsbezirke	48	49	119	2 538	2 754	4 088	2 176	2 979	95	6 049	2 347	8 491	11 470
4. Kreis Ückermünde	48	47	28	6 880	7 003	10 722	5 342	779	38	1 074	614	1 726	2 505
a) Städte	11	14	4	921	950	1 450	651	42	3	29	48	80	122
b) Landgemeinden	26	20	6	5 264	5 326	8 136	4 120	368	20	432	291	743	1 111
c) Gutsbezirke	11	3	18	695	727	1 136	571	369	15	613	275	903	1 272
5. Kreis Randow	219	509	1 521	19 445	21 694	33 790	13 682	12 618	441	20 280	7 695	28 416	41 034
a) Städte	11	5	11	1 740	1 767	2 656	1 250	80	20	125	95	240	320
b) Landgemeinden	105	172	352	12 516	13 145	21 203	8 900	1 859	150	2 513	2 103	4 766	6 625
c) Gutsbezirke	103	332	1 158	5 189	6 782	9 931	3 532	10 679	271	17 642	5 497	23 410	34 089
6. Stadtkreis Stettin	2	15	28	967	1 012	1 051	141	30	8	22	93	125	155
7. Kreis Greifenhagen	175	387	774	13 182	14 518	28 342	10 210	12 595	460	19 274	6 021	25 755	38 350
a) Städte	17	14	1	1 315	1 347	2 250	895	489	12	643	230	885	1 374
b) Landgemeinden	106	239	145	9 501	9 991	21 089	7 622	5 483	228	8 355	3 429	12 012	17 495
c) Gutsbezirke	52	134	628	2 366	3 177	5 003	1 693	6 623	220	10 276	2 362	12 858	19 481
8. Kreis Pyritz	210	1 108	2 523	12 511	16 352	30 982	10 007	38 271	1 484	55 046	16 613	73 743	112 014
a) Städte	3	1	53	455	512	839	322	298	6	373	338	717	1 015
b) Landgemeinden	108	571	441	7 721	8 841	19 511	6 497	10 145	370	14 100	5 176	19 646	29 791
c) Gutsbezirke	99	536	2 029	4 335	6 999	10 632	3 248	27 828	1 108	41 573	11 099	53 380	81 208
9. Stadtkreis Stargard i. Pomm.	3	6	18	730	757	1 107	432	149	5	206	351	562	711
10. Kreis Saatzig	131	478	694	14 844	16 145	29 242	11 630	28 641	950	47 869	18 531	67 350	95 991
a) Städte	5	44	—	1 218	1 267	2 048	831	773	29	1 246	1 015	2 290	3 063
b) Landgemeinden	54	74	89	9 254	9 471	18 546	7 621	14 768	530	24 191	10 268	34 989	49 757
c) Gutsbezirke	72	358	605	4 372	5 407	8 648	3 178	13 100	391	22 432	7 248	30 071	43 171
11. Kreis Naugard	148	236	250	19 486	20 140	30 246	16 418	16 388	763	29 134	13 176	43 093	59 481
a) Städte	22	24	14	2 371	2 431	3 493	1 719	531	58	999	643	1 700	2 231
b) Landgemeinden	75	53	5	13 448	13 581	20 236	11 752	9 054	493	14 882	6 443	21 818	30 872
c) Gutsbezirke	51	179	231	3 667	4 128	6 517	2 947	6 803	212	13 273	6 090	19 575	26 378
12. Kreis Kammin	137	146	340	16 444	17 067	25 971	13 489	14 990	591	29 428	13 511	43 530	58 520
a) Städte	2	—	3	336	341	505	255	35	5	77	37	119	154
b) Landgemeinden	53	43	22	10 212	10 330	15 793	8 770	4 356	308	6 832	2 833	9 973	14 329
c) Gutsbezirke	82	103	315	5 896	6 396	9 673	4 464	10 599	278	22 519	10 641	33 438	44 037
13. Kreis Greifenberg	160	165	319	13 253	13 897	23 645	11 186	11 722	586	19 374	8 962	28 922	40 644
a) Städte	9	1	1	1 129	1 140	1 704	758	304	47	357	288	692	996
b) Landgemeinden	85	73	23	8 215	8 396	14 962	7 351	5 406	357	8 042	3 448	11 847	17 253
c) Gutsbezirke	66	91	295	3 909	4 361	6 979	3 077	6 012	182	10 975	5 226	16 383	22 395
14. Kreis Regenwalde	167	304	571	14 625	15 667	25 522	11 805	24 395	895	45 772	16 489	63 156	87 551
a) Städte	8	6	3	1 276	1 293	2 117	926	873	32	1 427	631	2 090	2 963
b) Landgemeinden	23	23	20	4 568	4 634	8 244	4 124	5 011	296	7 531	3 159	10 986	15 997
c) Gutsbezirke	136	275	548	8 781	9 740	15 161	6 755	18 511	567	36 814	12 699	50 080	68 591

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
466	**325**	**2**	**2**	**83**	**87**	**878**	**338**	**267**	**328**	**6 758**	**87**	**11**	**7 451**	**167**	**32**	**199**	20.
9 153	**9 174**	**59**	**542**	**1 462**	**2 063**	**20 390**	**4 873**	**9 123**	**1 959**	**55 959**	**742**	**203**	**67 986**	**2 817**	**2 418**	**5 235**	21.
431	525	2	11	129	142	1 098	558	358	164	3 885	29	102	4 538	364	106	470	a)
7 870	7 904	36	370	1 060	1 466	17 240	3 947	8 064	857	43 978	113	33	53 045	2 279	2 216	4 495	b)
852	745	21	161	273	455	2 052	368	701	938	8 096	600	68	10 403	174	96	270	c)
4 061	**2 450**	**29**	**779**	**972**	**1 780**	**8 291**	**1 669**	**1 219**	**651**	**20 925**	**258**	**122**	**23 175**	**424**	**777**	**1 201**	22.
259	256	—	1	40	41	556	135	87	148	2 285	18	16	2 554	56	23	79	a)
3 172	1 837	20	654	740	1 414	6 423	1 206	935	221	14 959	36	14	16 165	344	704	1 048	b)
630	357	9	124	192	325	1 312	328	197	282	3 681	204	92	4 456	24	50	74	c)
																	E.
																	VIII.
15 828	**10 892**	**182**	**2 237**	**5 853**	**8 272**	**34 992**	**2 479**	**4 601**	**5 860**	**89 158**	**1 451**	**622**	**101 690**	**3 557**	**2 350**	**5 907**	1.
1 810	1 791	11	46	711	768	4 369	304	92	404	12 554	65	28	13 143	297	115	412	a)
7 326	4 642	79	1 025	2 937	4 041	16 009	1 865	1 556	2 655	43 762	265	173	48 411	2 092	1 642	3 734	b)
6 692	4 459	92	1 166	2 245	3 463	14 614	310	2 953	2 801	32 840	1 121	421	40 136	1 168	593	1 761	c)
10 882	**6 687**	**134**	**1 522**	**2 850**	**4 506**	**22 075**	**1 252**	**2 877**	**3 340**	**47 120**	**757**	**270**	**54 364**	**1 537**	**1 276**	**2 813**	2.
507	757	2	37	249	288	1 552	75	235	176	5 344	28	3	5 786	158	30	188	a)
5 094	2 809	43	735	1 432	2 210	10 113	999	1 221	1 120	22 679	88	48	25 156	855	854	1 709	b)
5 281	3 121	89	750	1 169	2 008	10 410	178	1 421	2 044	19 097	641	219	23 422	524	392	916	c)
10 199	**5 550**	**116**	**1 497**	**2 418**	**4 031**	**19 780**	**1 767**	**1 266**	**2 424**	**51 226**	**258**	**47**	**55 221**	**888**	**1 173**	**2 061**	3.
1 261	793	3	52	273	328	2 382	283	89	251	7 947	46	3	8 336	57	49	106	a)
7 179	3 640	78	1 149	1 695	2 922	13 741	1 342	1 034	1 417	34 197	154	16	36 818	573	874	1 447	b)
1 759	1 117	35	296	450	781	3 657	142	143	756	9 082	58	28	10 067	258	250	508	c)
15 339	**6 725**	**108**	**1 738**	**4 006**	**5 872**	**27 936**	**3 086**	**1 786**	**1 504**	**54 260**	**380**	**109**	**58 099**	**674**	**534**	**1 208**	4.
2 162	1 511	17	189	770	976	4 649	436	41	330	11 166	136	50	11 723	229	55	284	a)
12 325	4 796	79	1 592	3 048	4 519	21 640	2 590	1 616	969	38 515	120	57	41 277	322	415	737	b)
852	418	12	177	188	377	1 647	60	129	265	4 579	124	2	5 099	123	64	187	c)
18 557	**11 937**	**216**	**1 869**	**8 919**	**11 004**	**41 518**	**7 115**	**4 551**	**5 989**	**112 645**	**1 418**	**300**	**124 903**	**2 022**	**3 097**	**5 119**	5.
1 700	1 269	12	113	748	873	3 842	656	243	341	12 428	103	8	13 123	202	88	290	a)
12 627	7 922	114	1 080	6 245	7 439	27 988	5 036	3 315	3 651	76 507	552	146	84 171	1 427	2 508	3 935	b)
4 230	2 766	90	676	1 926	2 692	9 688	1 423	993	1 997	23 710	765	146	27 609	393	501	894	c)
1 031	**814**	**7**	**46**	**320**	**373**	**2 218**	**529**	**186**	**682**	**23 209**	**97**	**42**	**24 216**	**1 163**	**100**	**1 263**	6.
12 204	**9 703**	**116**	**1 478**	**5 065**	**7 259**	**29 166**	**8 253**	**2 742**	**4 371**	**86 341**	**726**	**161**	**94 341**	**1 804**	**2 220**	**4 024**	7.
1 072	1 039	3	68	617	688	2 799	1 159	152	437	9 848	80	25	10 542	230	162	392	a)
9 176	6 617	64	929	4 195	5 188	20 981	5 878	2 337	2 653	63 289	309	43	68 631	1 258	1 723	2 981	b)
1 956	2 047	49	481	853	1 383	5 386	1 216	253	1 281	13 404	337	93	15 368	316	335	651	c)
18 089	**12 187**	**161**	**2 477**	**7 031**	**9 669**	**39 943**	**6 333**	**4 111**	**6 150**	**103 465**	**1 564**	**316**	**115 606**	**2 399**	**4 241**	**6 640**	8.
810	798	3	76	287	366	1 974	283	212	252	6 253	18	7	6 742	144	111	255	a)
11 559	7 724	66	1 413	3 807	5 286	24 569	3 936	3 034	3 275	66 603	477	108	73 557	1 584	3 319	4 903	b)
5 720	3 665	92	988	2 937	4 017	13 402	2 304	865	2 623	30 549	1 069	201	35 307	671	811	1 482	c)
739	**890**	**8**	**78**	**551**	**637**	**2 286**	**778**	**488**	**332**	**8 935**	**46**	**31**	**9 832**	**280**	**196**	**476**	9.
19 177	**13 559**	**185**	**2 293**	**5 922**	**8 402**	**41 138**	**4 928**	**6 446**	**4 048**	**94 526**	**999**	**252**	**106 271**	**2 442**	**4 450**	**6 892**	10.
1 997	1 664	18	202	646	866	4 527	1 205	525	264	8 967	32	4	9 792	316	341	657	a)
12 538	8 082	73	1 358	3 574	5 005	25 625	2 957	5 018	1 694	62 040	196	28	68 976	1 717	3 547	5 264	b)
4 642	3 813	94	735	1 702	2 531	10 986	766	903	2 090	23 519	771	220	27 503	409	562	971	c)
21 617	**15 626**	**192**	**2 535**	**3 863**	**6 590**	**43 833**	**2 960**	**36 638**	**4 024**	**101 911**	**1 087**	**491**	**144 151**	**1 311**	**4 391**	**5 702**	11.
2 809	2 442	18	274	753	1 045	6 296	1 190	3 018	686	16 192	190	62	20 148	341	498	839	a)
14 660	9 979	95	1 664	2 102	3 861	28 500	1 393	31 412	1 917	66 886	243	90	100 548	667	3 374	4 041	b)
4 148	3 205	79	597	1 008	1 684	9 037	377	2 208	1 421	18 833	654	339	23 455	303	519	822	c)
17 453	**12 367**	**163**	**2 367**	**3 601**	**6 131**	**35 953**	**1 193**	**6 677**	**3 821**	**80 382**	**679**	**215**	**91 774**	**1 442**	**3 934**	**5 376**	12.
1 019	659	4	68	107	179	1 857	78	98	179	2 835	—	3	3 115	33	65	98	a)
11 571	7 943	85	1 587	1 769	3 441	22 955	874	4 861	1 869	50 929	212	77	57 948	861	2 744	3 605	b)
4 865	3 765	74	712	1 725	2 511	11 141	243	1 718	1 773	26 618	467	135	30 711	548	1 125	1 673	c)
17 265	**12 593**	**192**	**2 144**	**2 040**	**4 382**	**34 240**	**1 323**	**9 034**	**4 602**	**64 407**	**806**	**602**	**79 431**	**1 023**	**4 090**	**5 113**	13.
1 878	1 667	32	199	414	645	4 190	424	278	371	6 761	38	28	7 476	61	253	314	a)
10 640	7 338	86	1 366	909	2 361	20 339	799	7 415	2 423	39 115	182	152	49 287	703	2 911	3 614	b)
4 747	3 588	74	579	723	1 376	9 711	100	1 341	1 808	18 531	586	422	22 688	259	926	1 185	c)
20 162	**15 183**	**169**	**2 706**	**3 836**	**6 711**	**42 038**	**3 036**	**9 143**	**5 233**	**83 777**	**1 676**	**444**	**100 273**	**1 828**	**4 303**	**6 131**	14.
2 424	2 286	17	289	638	944	5 654	1 177	618	564	11 125	144	40	12 491	309	267	576	a)
7 206	4 491	30	852	875	1 757	13 454	790	2 516	1 298	28 853	160	61	32 888	781	2 494	3 275	b)
10 532	8 408	122	1 565	2 323	4 010	22 950	1 069	6 009	3 371	43 799	1 372	343	54 894	738	1 542	2 280	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
IX. Regierungsbezirk Köslin.											
1. Kreis Schivelbein	**19 656**	**50 263,1**	**2 206**	**2 125**	**3 228**	**162**	**150**	**173**	—	**156**	**156**
a) Städte	6 742	3 064,9	594	535	966	8	5	13	—	26	26
b) Landgemeinden	7 689	21 476,4	1 202	1 188	1 421	76	60	95	—	73	73
c) Gutsbezirke	5 225	25 721,8	410	402	841	78	85	65	—	57	57
2. Kreis Dramburg	**35 863**	**117 187,6**	**3 538**	**3 375**	**5 840**	**150**	**183**	**225**	—	**282**	**282**
a) Städte	13 933	9 264,5	1 230	1 121	2 035	28	33	16	—	62	62
b) Landgemeinden	13 494	43 707,2	1 710	1 688	2 456	71	89	142	—	162	162
c) Gutsbezirke	8 436	64 215,9	598	566	1 349	57	61	67	—	58	58
3. Kreis Neustettin	**76 101**	**200 723,8**	**8 374**	**8 049**	**12 288**	**340**	**332**	**480**	—	**434**	**434**
a) Städte	19 287	16 198,9	1 680	1 501	2 694	33	34	43	—	33	33
b) Landgemeinden	39 503	88 163,6	5 357	5 252	6 951	326	271	259	—	248	248
c) Gutsbezirke	17 311	96 361,3	1 337	1 296	2 643	181	227	178	—	153	153
4. Kreis Belgard	**47 097**	**113 152,2**	**4 379**	**4 343**	**7 323**	**307**	**345**	**314**	**10**	**281**	**291**
a) Städte	13 003	5 082,6	1 026	854	1 628	6	4	10	9	27	36
b) Landgemeinden	15 696	30 144,3	2 138	2 116	2 880	95	98	123	—	111	111
c) Gutsbezirke	18 398	77 925,3	1 415	1 373	2 815	206	243	181	1	143	144
5. Kreis Kolberg-Körlin	**57 871**	**92 617,9**	**5 867**	**4 079**	**6 969**	**194**	**235**	**271**	—	**377**	**377**
a) Städte	23 307	6 288,6	1 762	940	1 264	—	1	14	—	29	29
b) Landgemeinden	22 549	43 148,9	3 013	2 964	3 874	98	127	171	—	240	240
c) Gutsbezirke	12 015	43 180,4	1 092	1 075	1 831	96	107	86	—	108	108
6. Kreis Köslin	**48 078**	**74 871,4**	**5 047**	**4 476**	**5 840**	**206**	**198**	**204**	**2**	**254**	**256**
a) Städte	20 417	8 620,9	1 264	760	964	4	11	8	2	37	39
b) Landgemeinden	18 555	27 590,6	2 914	2 870	3 380	89	78	75	—	123	123
c) Gutsbezirke	9 706	38 650,9	869	846	1 496	113	109	121	—	94	94
7. Kreis Bublitz	**20 916**	**70 588,9**	**2 290**	**2 238**	**3 450**	**77**	**86**	**93**	**1**	**126**	**127**
a) Städte	4 919	3 488,5	481	444	663	8	9	6	—	26	26
b) Landgemeinden	9 264	21 091,3	1 152	1 148	1 712	34	28	38	1	64	65
c) Gutsbezirke	6 733	45 999,2	657	646	1 075	35	49	51	—	36	36
8. Kreis Schlawe	**73 206**	**158 613,6**	**8 936**	**8 502**	**11 934**	**387**	**420**	**424**	—	**403**	**403**
a) Städte	17 033	11 427,7	1 684	1 370	1 827	6	8	21	—	29	29
b) Landgemeinden	39 144	63 173,8	5 750	5 664	7 294	207	238	250	—	258	258
c) Gutsbezirke	17 029	84 012,1	1 502	1 468	2 813	174	183	153	—	116	116
9. Kreis Rummelsburg	**33 785**	**114 390,6**	**3 073**	**2 968**	**5 516**	**86**	**131**	**93**	—	**142**	**142**
a) Städte	5 335	5 261,9	383	363	738	6	2	2	—	6	6
b) Landgemeinden	9 420	16 604,7	1 068	1 028	1 648	21	17	20	—	31	31
c) Gutsbezirke	19 030	92 724,0	1 622	1 577	3 130	69	132	73	—	105	105
10. Stadtkreis Stolp in Pommern	**27 293**	**3 912,0**	**1 436**	**757**	**1 077**	**1**	**2**	**5**	—	**21**	**21**
11. Landkreis Stolp	**75 310**	**222 798,2**	**8 104**	**7 924**	**12 791**	**449**	**494**	**477**	—	**459**	**459**
a) Landgemeinden	40 751	62 033,4	4 989	4 848	7 190	162	174	187	—	180	180
b) Gutsbezirke	34 559	160 764,8	3 115	3 076	5 601	287	320	290	—	279	279
12. Kreis Lauenburg in Pommern	**45 986**	**122 899,9**	**4 122**	**3 929**	**6 665**	**270**	**254**	**254**	—	**239**	**239**
a) Städte	12 408	6 967,9	793	636	1 149	2	6	4	—	13	13
b) Landgemeinden	14 444	29 692,3	1 732	1 721	2 544	108	87	85	—	114	114
c) Gutsbezirke	19 134	86 239,7	1 597	1 572	2 972	160	161	165	—	112	112
13. Kreis Bütow	**26 021**	**60 853,4**	**2 310**	**2 226**	**3 834**	**109**	**132**	**134**	—	**146**	**146**
a) Städte	6 487	2 041,8	294	252	591	5	1	9	—	30	30
b) Landgemeinden	16 625	35 079,0	1 758	1 720	2 800	89	112	96	—	103	103
c) Gutsbezirke	2 909	23 732,6	258	254	443	15	19	29	—	13	13
X. Regierungsbezirk Stralsund.											
1. Kreis Rügen	**46 270**	**96 820,6**	**5 479**	**4 591**	**6 301**	**514**	**504**	**489**	—	**422**	**422**
a) Städte	6 123	1 871,2	692	501	609	7	7	3	—	7	7
b) Landgemeinden	23 124	16 492,9	3 088	2 545	3 073	80	72	66	—	85	85
c) Gutsbezirke	17 023	78 456,5	1 699	1 545	2 619	427	425	420	—	330	330
2. Stadtkreis Stralsund	**31 076**	**1 932,6**	**1 994**	**633**	**690**	**8**	**8**	**3**	—	**24**	**24**
3. Kreis Franzburg	**41 704**	**110 170,6**	**5 642**	**4 702**	**6 640**	**474**	**396**	**483**	—	**396**	**396**
a) Städte	12 116	3 456,8	1 636	1 108	1 306	10	4	5	—	21	21
b) Landgemeinden	13 385	15 430,1	2 592	2 305	2 810	77	37	62	—	52	52
c) Gutsbezirke	16 203	91 283,7	1 414	1 289	2 524	387	355	416	—	323	323
4. Kreis Greifswald	**61 840**	**90 256,2**	**6 111**	**4 238**	**6 413**	**551**	**526**	**517**	—	**449**	**449**
a) Städte	35 466	6 136,5	3 313	1 652	1 984	38	28	24	—	42	42
b) Landgemeinden	10 664	14 632,3	1 452	1 311	1 937	99	89	98	—	82	82
c) Gutsbezirke	15 710	75 487,4	1 346	1 275	2 492	414	409	395	—	325	325
5. Kreis Grimmen	**35 450**	**93 908,3**	**3 984**	**3 583**	**5 522**	**589**	**559**	**559**	**7**	**419**	**426**
a) Städte	10 801	6 391,3	1 405	1 096	1 495	36	37	26	—	27	27
b) Landgemeinden	9 584	15 886,0	1 370	1 309	1 703	88	91	91	3	95	98
c) Gutsbezirke	15 065	73 631,0	1 209	1 178	2 324	465	431	442	4	297	301

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																IX.
5	**2 395**	—	**248**	**2 648**	**3 289**	**151**	—	**1**	**462**	**789**	**1 594**	**214**	**123**	**1 456**	**1 793**	1.
—	256	—	170	426	478	14	—	1	48	62	162	20	13	108	141	a)
—	1 211	—	30	1 241	1 545	83	—	—	256	417	917	63	51	839	953	b)
5	928	—	48	981	1 266	54	—	—	158	310	515	131	59	509	699	c)
6	**3 633**	—	**460**	**4 099**	**4 945**	**116**	—	**4**	**571**	**1 036**	**2 118**	**274**	**117**	**2 243**	**2 634**	2.
—	479	—	311	790	929	22	—	1	76	128	271	28	23	219	270	a)
—	1 706	—	61	1 767	2 231	43	—	—	308	578	1 268	133	38	1 163	1 334	b)
6	1 448	—	88	1 542	1 785	51	—	3	187	350	579	113	56	861	1 030	c)
22	**8 127**	—	**1 061**	**9 210**	**11 196**	**640**	—	**8**	**1 321**	**2 203**	**5 100**	**502**	**322**	**4 897**	**5 721**	3.
—	779	—	393	1 172	1 315	31	—	—	126	180	453	43	32	354	429	a)
9	4 328	—	512	4 849	5 953	452	—	3	760	1 289	3 109	297	173	2 514	2 984	b)
13	3 020	—	156	3 189	3 928	157	—	5	435	734	1 538	162	117	2 029	2 308	c)
26	**5 470**	**241**	**732**	**6 469**	**7 726**	**253**	—	**6**	**1 219**	**1 590**	**2 667**	**356**	**296**	**3 102**	**3 754**	4.
—	303	240	362	905	961	6	—	—	75	71	114	9	9	80	98	a)
1	2 234	—	76	2 311	2 738	76	—	3	695	658	1 128	132	128	1 062	1 322	b)
25	2 933	1	294	3 253	4 027	171	—	3	449	861	1 425	215	159	1 960	2 334	c)
9	**6 031**	**21**	**633**	**6 714**	**7 791**	**169**	—	**1**	**1 447**	**1 858**	**3 612**	**506**	**316**	**3 075**	**4 497**	5.
—	394	21	395	810	854	—	—	—	73	106	106	21	9	91	121	a)
1	3 505	—	109	3 615	4 251	92	—	—	897	1 102	2 266	117	202	2 116	2 435	b)
8	2 152	—	129	2 289	2 686	77	—	1	477	650	1 240	368	105	1 468	1 941	c)
14	**4 615**	**6**	**559**	**5 194**	**6 038**	**156**	**1**	**7**	**1 110**	**1 126**	**1 860**	**297**	**241**	**2 127**	**2 665**	6.
1	301	6	378	686	748	3	—	2	42	40	77	6	20	81	107	a)
—	2 669	—	65	2 734	3 099	80	—	4	683	513	983	94	134	1 008	1 236	b)
13	1 645	—	116	1 774	2 211	73	1	1	385	573	800	197	87	1 038	1 322	c)
8	**2 261**	—	**278**	**2 547**	**2 932**	**78**	—	**3**	**460**	**496**	**1 128**	**117**	**117**	**1 305**	**1 539**	7.
—	205	—	114	319	368	8	—	—	60	34	69	10	5	75	90	a)
1	1 041	—	66	1 108	1 273	39	—	—	224	225	575	43	36	514	593	b)
7	1 015	—	98	1 120	1 291	31	—	3	176	237	484	64	76	716	856	c)
12	**9 227**	**136**	**691**	**10 066**	**11 709**	**388**	—	**6**	**2 487**	**1 792**	**3 358**	**518**	**380**	**3 592**	**4 490**	8.
—	648	136	371	1 155	1 219	3	—	—	118	83	146	32	19	129	180	a)
2	5 843	—	88	5 933	6 886	239	—	—	1 890	947	1 796	309	230	1 834	2 373	b)
10	2 736	—	232	2 978	3 604	146	—	6	479	762	1 416	177	131	1 629	1 937	c)
7	**3 490**	—	**361**	**3 838**	**4 342**	**89**	—	**9**	**736**	**848**	**1 526**	**270**	**117**	**1 769**	**2 156**	9.
—	232	—	123	355	371	5	—	—	36	52	123	25	12	126	163	a)
1	904	—	79	984	1 073	20	—	—	272	169	257	76	8	283	367	b)
6	2 354	—	159	2 519	2 898	64	—	9	428	627	1 146	169	97	1 360	1 626	c)
—	**238**	**598**	**493**	**1 329**	**1 358**	**5**	—	—	**11**	**16**	**40**	**6**	**2**	**46**	**54**	10.
29	**10 024**	—	**604**	**10 657**	**12 536**	**434**	**1**	**2**	**2 715**	**2 269**	**3 494**	**612**	**381**	**4 265**	**5 258**	11.
1	4 649	—	247	4 897	5 600	193	1	1	1 484	701	938	252	111	1 114	1 477	a)
28	5 375	—	357	5 760	6 936	241	—	1	1 231	1 568	2 556	360	270	3 151	3 781	b)
14	**4 080**	—	**552**	**5 246**	**6 263**	**283**	—	**3**	**1 246**	**1 117**	**2 040**	**331**	**147**	**2 282**	**2 760**	12.
—	242	—	278	520	545	3	—	—	103	29	43	7	2	37	46	a)
—	1 776	—	100	1 876	2 270	120	—	—	547	297	503	93	35	530	658	b)
14	2 662	—	174	2 850	3 448	170	—	3	596	791	1 494	231	110	1 715	2 056	c)
4	**2 243**	—	**241**	**2 488**	**3 009**	**113**	—	**2**	**497**	**499**	**908**	**88**	**94**	**1 039**	**1 221**	13.
1	103	—	160	264	309	5	—	—	10	26	39	1	4	42	47	a)
2	1 669	—	79	1 750	2 150	94	—	2	405	329	753	82	66	742	890	b)
1	471	—	2	474	550	14	—	—	82	144	206	5	24	255	284	c)
																X.
16	**6 302**	—	**752**	**7 070**	**8 999**	**394**	—	**17**	**1 457**	**1 177**	**2 141**	**165**	**244**	**2 639**	**3 048**	1.
—	204	—	122	326	350	8	—	—	38	23	20	3	3	44	50	a)
—	1 438	—	319	1 757	2 060	117	—	7	591	417	462	29	61	560	650	b)
16	4 660	—	311	4 987	6 589	269	—	10	828	737	1 659	133	180	2 035	2 348	c)
—	**203**	**28**	**443**	**674**	**717**	**10**	—	**2**	**36**	**18**	**22**	**1**	**3**	**34**	**38**	2.
18	**5 690**	—	**636**	**6 350**	**8 099**	**308**	—	**4**	**1 077**	**996**	**2 568**	**102**	**242**	**2 860**	**3 204**	3.
—	282	—	229	511	551	8	—	—	36	59	117	4	11	149	164	a)
1	1 085	—	142	1 228	1 456	140	—	—	314	273	778	26	77	722	825	b)
17	4 329	—	265	4 611	6 092	160	—	4	727	661	1 673	72	154	1 989	2 215	c)
19	**5 351**	**4**	**1 042**	**6 416**	**8 459**	**339**	—	**20**	**1 141**	**1 133**	**2 351**	**218**	**191**	**2 924**	**3 333**	4.
—	483	4	641	1 128	1 260	27	—	2	60	80	186	10	18	299	327	a)
4	1 083	—	127	1 214	1 582	92	—	1	276	219	562	14	52	629	695	b)
15	3 785	—	274	4 074	5 617	220	—	17	805	834	1 603	194	121	1 996	2 311	c)
25	**6 041**	—	**604**	**6 670**	**8 803**	**394**	—	**1**	**1 360**	**1 038**	**2 828**	**183**	**261**	**2 994**	**3 438**	5.
—	395	—	305	700	826	37	—	—	82	65	247	8	14	252	274	a)
1	1 572	—	121	1 694	2 062	113	—	—	459	312	738	52	97	775	924	b)
24	4 074	—	178	4 276	5 915	244	—	1	819	661	1 843	123	150	1 967	2 240	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.)

Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
IX. Regierungsbezirk Köslin.													
1. Kreis Schivelbein	**58**	**112**	**85**	**6 550**	**6 805**	**11 443**	**5 356**	**8 021**	**348**	**12 439**	**5 923**	**18 710**	**26 731**
a) Städte	4	12	1	608	625	1 038	444	235	8	326	178	512	747
b) Landgemeinden	13	12	—	3 483	3 508	6 051	3 082	3 452	149	5 286	3 122	8 557	12 009
c) Gutsbezirke	41	88	84	2 459	2 672	4 354	1 830	4 334	191	6 827	2 623	9 641	13 975
2. Kreis Dramburg	**93**	**91**	**334**	**9 042**	**9 502**	**15 941**	**7 091**	**12 539**	**634**	**22 601**	**10 183**	**33 478**	**46 017**
a) Städte	6	17	2	1 076	1 101	1 846	781	669	32	1 168	551	1 751	2 420
b) Landgemeinden	30	18	22	4 419	4 489	7 977	3 588	5 098	316	8 037	3 610	11 963	17 061
c) Gutsbezirke	59	56	310	3 547	3 972	6 118	2 722	6 772	286	13 456	6 022	19 764	26 536
3. Kreis Neustettin	**231**	**209**	**780**	**23 871**	**25 091**	**39 436**	**19 052**	**21 027**	**1 033**	**38 328**	**13 442**	**52 803**	**73 830**
a) Städte	11	1	8	2 215	2 235	3 423	1 697	1 113	59	1 443	768	2 270	3 383
b) Landgemeinden	69	42	63	13 457	13 631	21 773	10 866	7 983	550	13 685	4 290	18 525	26 508
c) Gutsbezirke	151	166	709	8 199	9 225	14 240	6 489	11 931	424	23 200	8 384	32 008	43 939
4. Kreis Belgard	**203**	**292**	**492**	**15 929**	**16 916**	**26 146**	**13 464**	**12 983**	**734**	**24 568**	**10 232**	**35 554**	**48 539**
a) Städte	4	5	—	987	996	1 354	735	78	6	63	34	103	181
b) Landgemeinden	43	21	5	6 737	6 806	10 609	5 923	2 826	214	4 301	1 308	5 823	8 649
c) Gutsbezirke	156	266	487	8 205	9 114	14 183	6 806	10 081	534	20 204	8 890	29 628	39 709
5. Kreis Kolberg-Körlin	**199**	**260**	**269**	**16 884**	**17 612**	**29 026**	**14 603**	**12 304**	**546**	**21 478**	**5 362**	**27 386**	**39 690**
a) Städte	1	3	3	1 346	1 353	1 759	1 102	173	10	70	79	159	332
b) Landgemeinden	73	73	15	9 561	9 722	16 422	8 786	5 221	301	8 715	1 415	10 431	15 652
c) Gutsbezirke	125	184	251	5 977	6 537	10 845	4 715	6 910	235	12 693	3 868	16 796	23 706
6. Kreis Köslin	**151**	**199**	**257**	**13 827**	**14 434**	**21 195**	**11 761**	**6 572**	**330**	**11 132**	**4 222**	**15 684**	**22 256**
a) Städte	7	8	1	791	807	1 073	602	17	3	25	7	35	52
b) Landgemeinden	51	69	13	7 877	8 010	11 425	7 075	1 185	147	1 902	477	2 526	3 711
c) Gutsbezirke	93	122	243	5 159	5 617	8 697	4 084	5 370	180	9 205	3 738	13 123	18 493
7. Kreis Bublitz	**46**	**104**	**365**	**6 730**	**7 245**	**10 868**	**5 579**	**5 153**	**257**	**9 078**	**3 642**	**13 877**	**19 030**
a) Städte	1	4	1	591	597	850	508	92	4	93	33	130	222
b) Landgemeinden	17	21	11	3 375	3 424	5 041	2 887	1 164	106	2 210	646	2 962	4 126
c) Gutsbezirke	28	79	353	2 764	3 224	4 977	2 184	3 897	147	7 675	2 963	10 785	14 682
8. Kreis Schlawe	**180**	**556**	**295**	**26 708**	**27 739**	**39 866**	**23 230**	**10 235**	**618**	**18 185**	**5 574**	**24 377**	**34 612**
a) Städte	17	29	4	1 438	1 488	2 015	1 082	198	20	347	76	443	641
b) Landgemeinden	56	357	38	17 324	17 775	24 781	15 744	2 911	350	4 249	1 518	6 117	9 028
c) Gutsbezirke	107	170	253	7 946	8 476	13 070	6 404	7 126	248	13 589	3 980	17 817	24 943
9. Kreis Rummelsburg	**102**	**98**	**414**	**10 476**	**11 090**	**16 350**	**8 204**	**6 460**	**284**	**12 942**	**3 830**	**17 056**	**23 525**
a) Städte	4	—	1	633	638	1 012	411	61	5	73	8	86	147
b) Landgemeinden	6	16	19	2 672	2 713	3 778	2 140	660	76	1 283	418	1 777	2 437
c) Gutsbezirke	92	82	394	7 171	7 739	11 566	5 653	5 748	203	11 586	3 404	15 193	20 941
10. Stadtkreis Stolp in Pommern	**4**	**3**	—	**515**	**522**	**643**	**303**	**47**	**8**	**47**	**33**	**88**	**135**
11. Landkreis Stolp	**407**	**557**	**414**	**30 277**	**31 655**	**45 391**	**24 392**	**13 843**	**848**	**26 884**	**8 788**	**36 520**	**50 363**
a) Landgemeinden	102	133	33	13 440	13 708	18 308	11 349	3 097	357	6 018	2 412	8 787	11 884
b) Gutsbezirke	305	424	381	16 837	17 947	27 083	13 043	10 746	491	20 866	6 376	27 733	38 479
12. Kreis Lauenburg in Pommern	**156**	**313**	**803**	**15 292**	**16 564**	**23 727**	**12 144**	**8 554**	**327**	**15 205**	**4 284**	**19 816**	**28 370**
a) Städte	8	9	4	717	738	959	588	32	1	56	111	168	200
b) Landgemeinden	27	46	80	5 765	5 918	7 923	4 721	821	83	1 561	564	2 208	3 029
c) Gutsbezirke	121	258	719	8 810	9 908	14 845	6 835	7 701	243	13 588	3 609	17 440	25 141
13. Kreis Bütow	**53**	**76**	**51**	**7 079**	**7 259**	**10 474**	**5 927**	**1 792**	**159**	**3 393**	**1 103**	**4 657**	**6 449**
a) Städte	2	1	—	266	269	391	233	10	5	20	20	45	55
b) Landgemeinden	39	32	33	5 478	5 582	7 959	4 515	1 080	130	2 059	595	2 784	3 864
c) Gutsbezirke	12	43	18	1 335	1 408	2 124	1 179	702	24	1 316	488	1 828	2 530
X. Regierungsbezirk Stralsund.													
1. Kreis Rügen	**232**	**127**	**149**	**15 978**	**16 486**	**24 309**	**14 118**	**14 195**	**702**	**34 867**	**12 013**	**47 582**	**61 777**
a) Städte	2	—	6	440	448	579	346	26	5	45	17	67	93
b) Landgemeinden	30	—	21	4 513	4 564	6 684	4 015	1 297	129	2 614	1 220	3 963	5 260
c) Gutsbezirke	200	127	122	11 025	11 474	17 046	9 757	12 872	568	32 208	10 776	43 552	56 424
2. Stadtkreis Stralsund	**2**	**1**	**10**	**519**	**532**	**646**	**312**	**22**	**5**	**21**	**26**	**52**	**74**
3. Kreis Franzburg	**211**	**219**	**221**	**15 038**	**16 289**	**24 134**	**13 692**	**16 703**	**521**	**32 714**	**15 982**	**49 217**	**65 920**
a) Städte	4	6	—	805	815	1 191	602	7	1	7	13	21	28
b) Landgemeinden	30	—	6	3 835	3 871	6 061	3 354	286	31	477	216	724	1 010
c) Gutsbezirke	177	213	215	10 998	11 603	16 882	9 736	16 410	489	32 230	15 753	48 472	64 882
4. Kreis Greifswald	**285**	**272**	**460**	**13 622**	**14 649**	**22 607**	**11 787**	**11 469**	**680**	**25 412**	**10 358**	**36 450**	**47 919**
a) Städte	26	3	9	1 237	1 275	1 928	1 168	61	15	240	46	301	362
b) Landgemeinden	48	29	30	2 982	3 089	4 841	2 619	528	64	1 033	727	1 824	2 352
c) Gutsbezirke	221	240	421	9 403	10 285	15 838	8 000	10 880	601	24 139	9 585	34 325	45 205
5. Kreis Grimmen	**241**	**100**	**136**	**15 565**	**16 048**	**24 712**	**14 226**	**13 038**	**430**	**28 188**	**12 932**	**41 570**	**54 628**
a) Städte	14	7	2	1 088	1 111	1 779	970	65	8	87	57	152	217
b) Landgemeinden	34	—	4	4 063	4 101	6 534	3 823	406	49	721	193	963	1 369
c) Gutsbezirke	193	99	130	10 414	10 836	16 399	9 433	12 587	393	27 380	12 682	40 455	53 042

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	IX.
9 091	**6 519**	**77**	**1 297**	**998**	**2 372**	**18 882**	**1 147**	**3 082**	**2 126**	**31 931**	**434**	**105**	**38 578**	**725**	**1 014**	**2 339**	1.
1 142	1 105	7	85	204	296	2 543	412	187	283	4 129	43	14	4 656	108	79	187	a)
5 568	3 056	26	726	359	1 111	9 735	477	2 081	934	17 058	156	39	20 268	504	1 203	1 707	b)
3 281	2 358	44	486	435	965	6 604	258	1 714	909	10 744	235	52	13 654	113	332	445	c)
10 806	**8 692**	**120**	**1 426**	**2 766**	**4 312**	**23 810**	**3 625**	**6 042**	**2 753**	**42 680**	**771**	**202**	**52 448**	**737**	**2 814**	**3 551**	2.
1 953	1 954	16	149	597	762	4 669	1 671	388	447	7 178	75	15	8 103	228	297	525	a)
5 100	3 505	40	685	1 308	2 033	10 638	1 504	3 362	1 010	21 088	227	53	25 740	359	2 014	2 373	b)
3 753	3 233	64	592	861	1 517	8 503	450	2 292	1 296	14 414	469	134	18 605	150	503	653	c)
31 313	**15 986**	**261**	**4 920**	**3 542**	**8 723**	**50 022**	**6 006**	**17 600**	**7 834**	**105 740**	**2 009**	**559**	**133 742**	**1 887**	**7 091**	**8 978**	3.
3 887	2 333	11	298	352	661	6 881	1 958	1 125	1 076	13 581	159	51	15 992	289	655	944	a)
18 809	7 982	110	2 979	1 557	4 646	31 437	3 301	11 029	3 337	60 458	709	173	75 706	1 075	5 156	6 231	b)
8 617	5 671	140	1 643	1 633	3 416	17 704	747	5 446	3 421	31 701	1 141	335	42 044	523	1 280	1 803	c)
20 198	**13 222**	**182**	**3 000**	**2 852**	**6 040**	**39 460**	**3 047**	**9 203**	**5 029**	**74 612**	**1 096**	**548**	**90 488**	**1 009**	**3 603**	**4 612**	4.
2 274	1 513	11	116	293	420	4 207	926	345	380	6 487	48	19	7 279	100	172	272	a)
9 342	4 836	58	1 336	861	2 255	16 433	1 284	3 141	1 250	32 030	149	75	36 645	397	2 021	2 418	b)
8 582	6 873	113	1 554	1 698	3 365	18 820	837	5 717	3 399	36 095	899	454	46 564	512	1 410	1 922	c)
20 848	**16 158**	**184**	**3 561**	**2 894**	**6 639**	**49 645**	**2 020**	**8 413**	**4 708**	**84 344**	**635**	**518**	**98 618**	**1 568**	**4 422**	**5 990**	5.
1 796	1 169	2	134	229	365	3 330	370	354	352	6 954	54	18	7 732	160	165	325	a)
16 863	8 516	87	2 160	1 228	3 475	28 854	1 173	4 699	2 340	50 580	139	207	57 965	1 086	2 891	3 977	b)
8 189	6 473	95	1 267	1 437	2 799	17 461	477	3 360	2 016	26 810	442	293	32 921	322	1 366	1 688	c)
16 462	**11 184**	**131**	**2 042**	**1 623**	**3 796**	**31 442**	**2 027**	**4 499**	**3 547**	**59 246**	**996**	**431**	**68 719**	**1 218**	**2 750**	**3 968**	6.
1 350	952	7	88	115	210	2 512	533	250	315	5 695	20	4	6 284	129	109	238	a)
9 648	6 306	38	1 181	686	1 905	17 859	1 186	2 353	1 393	34 741	236	49	38 772	830	2 017	2 847	b)
5 464	3 926	86	773	822	1 681	11 071	308	1 896	1 839	18 810	740	378	23 663	259	624	883	c)
8 153	**4 022**	**74**	**1 214**	**941**	**2 229**	**14 404**	**1 263**	**4 553**	**1 822**	**32 141**	**384**	**123**	**39 023**	**438**	**2 263**	**2 699**	7.
1 059	493	7	135	75	217	1 769	409	231	159	3 531	8	8	3 937	95	152	247	a)
4 196	1 608	23	605	336	964	6 768	593	2 374	578	15 265	61	30	18 308	219	1 366	1 585	b)
2 898	1 921	44	474	530	1 048	5 867	261	1 948	1 085	13 345	315	85	16 778	122	745	867	c)
35 937	**20 695**	**158**	**3 873**	**3 274**	**7 305**	**63 937**	**4 099**	**7 082**	**4 750**	**115 523**	**1 074**	**280**	**128 709**	**1 733**	**4 282**	**6 015**	8.
2 397	1 871	11	233	494	738	5 006	833	639	765	9 633	84	19	11 140	144	287	431	a)
25 931	13 439	81	2 838	1 894	4 813	44 183	2 360	3 575	1 532	74 252	205	70	79 634	1 244	2 862	4 106	b)
7 609	5 385	66	802	886	1 754	14 748	906	2 868	2 453	31 638	785	191	37 935	345	1 133	1 478	c)
8 920	**5 373**	**71**	**911**	**1 295**	**2 277**	**16 570**	**2 082**	**7 142**	**3 568**	**49 072**	**736**	**140**	**61 558**	**411**	**2 661**	**3 072**	9.
687	523	8	72	139	219	1 429	463	215	407	3 939	122	2	4 685	46	204	250	a)
2 923	1 462	10	253	339	602	4 987	777	1 855	395	13 937	20	5	16 212	165	1 036	1 201	b)
5 310	3 388	53	586	817	1 456	10 154	842	5 072	2 766	32 096	594	133	40 661	200	1 421	1 621	c)
622	**746**	**3**	**32**	**284**	**319**	**1 687**	**389**	**331**	**405**	**7 017**	**45**	**9**	**7 807**	**66**	**48**	**114**	10.
29 770	**18 897**	**240**	**2 486**	**3 259**	**5 985**	**54 652**	**3 682**	**24 316**	**11 009**	**144 575**	**1 535**	**510**	**181 945**	**1 721**	**5 452**	**7 173**	11.
15 450	8 745	56	718	1 104	1 878	26 073	2 624	13 310	4 195	73 081	193	50	90 829	860	3 153	4 013	a)
14 320	10 152	184	1 768	2 155	4 107	28 579	1 058	11 006	6 814	71 494	1 342	460	91 116	861	2 299	3 160	b)
14 016	**8 523**	**163**	**1 853**	**2 205**	**4 221**	**26 760**	**1 442**	**10 496**	**5 228**	**74 057**	**935**	**163**	**90 879**	**656**	**2 928**	**3 584**	12.
1 244	663	1	20	58	79	1 986	507	170	346	5 940	96	5	6 557	14	87	101	a)
4 858	2 555	21	404	449	874	8 287	612	3 462	1 312	28 281	110	26	33 191	287	1 268	1 555	b)
7 914	5 305	141	1 429	1 698	3 268	16 487	323	6 864	3 570	39 836	729	132	51 131	355	1 573	1 928	c)
5 763	**4 242**	**34**	**572**	**601**	**1 207**	**11 212**	**966**	**5 512**	**2 393**	**33 252**	**358**	**66**	**41 581**	**266**	**1 640**	**1 906**	13.
542	404	2	20	40	62	1 008	271	286	347	2 900	54	7	3 594	16	41	57	a)
4 286	2 905	21	401	490	912	8 103	624	4 147	1 577	25 330	224	56	31 334	230	1 384	1 614	b)
935	933	11	151	71	233	2 101	71	1 079	469	5 022	80	3	6 653	20	215	235	c)
																	X.
12 668	**8 468**	**268**	**2 397**	**2 059**	**4 724**	**25 860**	**790**	**1 761**	**6 435**	**66 212**	**1 107**	**303**	**78 038**	**1 891**	**2 972**	**4 863**	1.
448	556	4	27	41	72	1 076	89	33	85	3 626	11	5	3 760	49	81	130	a)
3 192	2 803	25	249	319	593	6 588	406	514	1 260	21 611	114	9	23 508	877	1 250	2 127	b)
9 028	5 109	239	2 121	1 699	4 059	18 196	295	1 214	5 110	40 975	982	489	48 770	965	1 641	2 606	c)
620	**400**	**1**	**11**	**146**	**158**	**1 178**	**79**	**74**	**212**	**7 144**	**22**	**44**	**7 498**	**137**	**111**	**248**	2.
12 619	**8 327**	**265**	**2 454**	**3 880**	**6 599**	**27 545**	**1 797**	**5 085**	**5 165**	**64 091**	**805**	**361**	**75 507**	**1 795**	**3 027**	**4 822**	3.
922	1 012	5	20	255	280	2 214	364	13	136	5 748	29	11	5 937	157	74	231	a)
3 141	1 940	40	318	810	1 168	6 249	901	762	778	17 050	45	33	18 668	422	967	1 389	b)
8 556	5 375	220	2 116	2 815	5 151	19 082	532	4 310	4 251	41 293	731	317	50 902	1 216	1 986	3 202	c)
13 315	**7 370**	**250**	**1 990**	**3 284**	**5 534**	**26 219**	**2 230**	**3 126**	**4 592**	**72 557**	**1 092**	**190**	**81 537**	**2 102**	**2 613**	**4 715**	4.
1 398	1 075	9	50	310	369	2 842	534	159	255	13 214	43	5	13 676	256	197	453	a)
2 731	1 786	72	383	840	1 295	5 812	1 144	331	573	17 668	134	13	18 719	644	795	1 439	b)
9 186	4 509	169	1 557	2 144	3 870	17 565	552	2 636	3 764	41 675	915	172	49 162	1 202	1 621	2 823	c)
14 202	**9 691**	**247**	**2 363**	**3 481**	**6 091**	**29 984**	**1 668**	**3 749**	**5 179**	**68 977**	**1 032**	**317**	**79 254**	**2 073**	**3 287**	**5 360**	5.
1 282	1 762	4	37	406	447	3 491	313	176	224	7 765	5	—	8 170	139	145	284	a)
4 209	2 680	32	329	727	1 088	7 977	820	704	876	20 661	88	26	22 355	814	1 337	2 151	b)
8 711	5 249	211	1 997	2 348	4 556	18 516	535	2 869	4 079	40 551	939	291	48 729	1 120	1 805	2 925	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
F. Provinz Posen.											
XI. Regierungsbezirk Posen.											
1. Kreis Wreschen	**35 449**	**56 123,2**	**3 032**	**2 872**	**5 136**	**492**	**445**	**374**	—	**250**	**250**
a) Städte	8 020	974,4	385	309	656	3	—	7	—	17	17
b) Landgemeinden	16 056	22 210,9	1 882	1 837	2 719	307	282	202	—	140	140
c) Gutsbezirke	11 373	32 937,9	765	726	1 761	182	163	165	—	93	93
2. Kreis Jarotschin	**47 309**	**72 085,6**	**4 735**	**4 451**	**7 748**	**758**	**563**	**538**	**1**	**471**	**472**
a) Städte	8 075	1 870,7	628	567	969	18	11	8	—	33	33
b) Landgemeinden	25 318	24 716,9	3 430	3 254	4 419	452	343	280	1	249	250
c) Gutsbezirke	14 116	45 498,0	677	630	2 360	288	209	270	—	189	189
3. Kreis Schroda	**44 394**	**79 339,5**	**3 976**	**3 723**	**6 581**	**835**	**841**	**669**	—	**356**	**356**
a) Städte	9 462	2 902,2	561	508	1 001	11	10	22	—	32	32
b) Landgemeinden	19 810	28 805,1	2 514	2 391	3 160	548	472	368	—	279	279
c) Gutsbezirke	15 122	47 632,2	901	824	2 400	296	359	279	—	245	245
4. Kreis Schrimm	**53 420**	**92 892,4**	**5 389**	**5 050**	**8 025**	**1 071**	**933**	**778**	—	**472**	**472**
a) Städte	13 894	4 162,4	1 149	919	1 364	33	29	16	—	47	47
b) Landgemeinden	25 427	34 693,7	3 454	3 357	4 406	638	554	378	—	288	288
c) Gutsbezirke	14 099	54 036,3	796	774	2 255	400	350	384	—	137	137
5. Stadtkreis Posen	**117 033**	**3 303,4**	**2 502**	**1 491**	**2 957**	**21**	**20**	**37**	**1**	**21**	**22**
6. Kreis Posen Ost	**39 139**	**63 518,0**	**3 175**	**2 883**	**5 235**	**444**	**414**	**408**	—	**301**	**301**
a) Städte	5 895	1 331,6	464	388	633	6	11	16	—	13	13
b) Landgemeinden	22 986	29 514,1	1 990	1 887	3 089	290	272	250	—	178	178
c) Gutsbezirke	10 258	34 672,3	721	608	1 513	148	131	140	—	110	110
7. Kreis Posen West	**36 471**	**63 711,3**	**3 475**	**3 388**	**6 055**	**560**	**440**	**367**	—	**255**	**255**
a) Städte	1 448	871,7	128	119	192	3	4	—	—	5	5
b) Landgemeinden	22 886	26 394,2	2 617	2 551	3 916	345	264	195	—	121	121
c) Gutsbezirke	12 137	36 445,4	730	718	1 947	212	172	172	—	129	129
8. Kreis Obornik	**50 352**	**109 523,9**	**4 670**	**4 484**	**7 718**	**816**	**775**	**639**	—	**517**	**517**
a) Städte	11 186	3 472,7	846	734	1 233	18	18	12	—	16	16
b) Landgemeinden	25 447	45 043,8	3 023	2 975	4 338	532	478	338	—	279	279
c) Gutsbezirke	13 719	61 007,4	801	775	2 147	266	279	289	—	222	222
9. Kreis Samter	**60 412**	**109 283,9**	**5 077**	**4 813**	**9 007**	**879**	**722**	**641**	—	**499**	**499**
a) Städte	15 068	3 350,8	1 126	931	1 468	18	16	17	—	38	38
b) Landgemeinden	25 134	27 853,7	2 941	2 885	4 441	394	267	204	—	186	186
c) Gutsbezirke	20 210	78 079,4	1 010	997	3 098	467	439	420	—	275	275
10. Kreis Birnbaum	**27 356**	**64 233,7**	**2 710**	**2 409**	**4 436**	**316**	**282**	**230**	—	**246**	**246**
a) Städte	5 827	1 861,4	591	418	736	6	4	1	—	8	8
b) Landgemeinden	15 068	21 626,0	1 674	1 578	2 599	194	162	143	—	147	147
c) Gutsbezirke	6 691	40 746,3	445	413	1 101	116	116	86	—	91	91
11. Kreis Schwerin a./Warthe	**22 094**	**63 034,9**	**2 151**	**1 994**	**3 627**	**126**	**142**	**133**	—	**135**	**135**
a) Städte	8 676	9 050,0	747	622	1 211	13	11	10	—	28	28
b) Landgemeinden	10 689	23 136,9	1 241	1 214	1 939	110	113	105	—	101	101
c) Gutsbezirke	2 729	32 848,0	163	158	477	3	18	18	—	6	6
12. Kreis Meseritz	**49 822**	**115 267,6**	**5 817**	**5 330**	**8 479**	**367**	**380**	**423**	—	**405**	**405**
a) Städte	15 248	9 461,8	1 504	1 302	1 901	22	31	30	—	38	38
b) Landgemeinden	29 152	64 627,7	3 987	3 931	5 567	292	295	351	—	298	298
c) Gutsbezirke	5 422	41 178,1	326	317	1 011	53	54	42	—	69	69
13. Kreis Neutomischel	**33 189**	**52 319,5**	**3 859**	**3 747**	**5 823**	**331**	**287**	**316**	—	**243**	**243**
a) Städte	4 449	1 124,3	429	368	529	5	3	4	—	11	11
b) Landgemeinden	22 613	25 417,5	3 142	3 098	4 254	208	185	198	—	135	135
c) Gutsbezirke	6 127	25 777,7	288	281	1 040	118	99	114	—	97	97
14. Kreis Grätz	**34 420**	**42 932,7**	**3 124**	**2 975**	**5 166**	**287**	**242**	**223**	—	**184**	**184**
a) Städte	10 467	2 584,9	808	715	1 125	18	13	12	—	15	15
b) Landgemeinden	15 476	14 540,3	1 902	1 850	2 629	155	133	89	—	79	79
c) Gutsbezirke	8 477	25 807,5	414	410	1 412	114	96	122	—	90	90
15. Kreis Bomst	**59 634**	**103 648,2**	**8 088**	**7 702**	**10 835**	**584**	**519**	**472**	—	**294**	**294**
a) Städte	11 232	5 849,1	1 331	1 152	1 488	28	22	19	—	45	45
b) Landgemeinden	41 120	54 154,5	6 284	6 118	8 118	463	367	360	—	223	223
c) Gutsbezirke	7 302	43 644,6	453	432	1 229	93	130	93	—	26	26
16. Kreis Fraustadt	**28 086**	**47 692,6**	**3 660**	**3 293**	**4 144**	**192**	**170**	**219**	—	**165**	**165**
a) Städte	8 187	775,9	801	525	569	3	2	5	—	8	8
b) Landgemeinden	16 343	27 607,9	2 667	2 586	2 978	149	96	136	—	109	109
c) Gutsbezirke	3 556	19 308,8	192	182	597	40	72	78	—	48	48

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																F. XI.
14	**3 636**	—	**390**	**4 060**	**5 621**	**571**	—	**26**	**401**	**1 615**	**2 715**	**455**	**122**	**3 001**	**3 578**	1.
—	69	—	172	241	268	3	—	—	2	7	41	—	—	11	11	a)
1	1 785	—	105	1 891	2 822	350	—	2	180	1 124	1 689	128	79	1 990	2 197	b)
13	1 802	—	113	1 928	2 531	218	—	24	219	184	985	327	43	1 000	1 370	c)
19	**4 248**	—	**296**	**4 563**	**6 914**	**848**	**2**	**51**	**575**	**2 096**	**2 793**	**772**	**130**	**3 330**	**4 252**	2.
—	143	—	109	252	322	23	—	—	9	46	60	6	2	116	124	a)
—	2 060	—	44	2 104	3 429	521	—	—	357	1 385	1 565	126	61	1 796	1 983	b)
19	2 045	—	143	2 207	3 163	304	2	51	209	665	1 168	640	87	1 418	2 145	c)
29	**5 238**	—	**377**	**5 644**	**8 565**	**1 027**	**1**	**33**	**552**	**2 387**	**3 329**	**1 268**	**132**	**3 963**	**5 363**	3.
1	198	—	237	436	511	8	—	—	52	100	88	72	5	119	196	a)
3	2 377	—	53	2 433	4 100	606	—	2	279	1 469	2 047	296	66	2 180	2 542	b)
25	2 663	—	87	2 775	3 954	413	1	31	221	818	1 194	900	61	1 664	2 625	c)
28	**5 458**	—	**404**	**5 890**	**9 144**	**1 220**	**5**	**29**	**636**	**2 319**	**3 548**	**890**	**122**	**4 684**	**5 696**	4.
—	310	—	246	556	681	31	—	—	24	63	139	21	8	174	203	a)
2	2 718	—	46	2 766	4 624	759	—	—	344	1 448	2 224	111	51	2 665	2 827	b)
26	2 430	—	112	2 568	3 839	430	5	29	288	808	1 185	758	63	1 845	2 666	c)
—	**198**	**1 500**	**1 727**	**3 431**	**3 531**	**20**	—	**3**	**21**	**23**	**42**	**18**	**10**	**26**	**54**	5
9	**3 664**	**6**	**614**	**4 293**	**5 858**	**543**	**1**	**22**	**385**	**1 179**	**2 155**	**694**	**99**	**1 936**	**2 729**	6.
—	112	—	199	311	357	6	—	—	14	21	68	34	6	29	69	a)
2	2 064	—	263	2 329	3 319	360	1	4	192	825	1 523	504	66	1 179	1 749	b)
7	1 488	6	152	1 653	2 182	177	—	18	179	333	564	156	27	728	911	c)
17	**4 079**	—	**334**	**4 430**	**6 032**	**570**	—	**65**	**484**	**1 470**	**2 231**	**672**	**78**	**2 669**	**3 419**	7.
—	86	—	59	145	157	2	—	—	6	12	21	22	1	11	34	a)
2	2 046	—	196	2 244	3 169	379	—	9	224	997	1 363	151	42	1 271	1 464	b)
15	1 947	—	79	2 041	2 726	189	—	56	254	461	847	499	35	1 387	1 921	c)
24	**5 770**	—	**439**	**6 233**	**8 950**	**916**	—	**44**	**770**	**2 193**	**4 208**	**776**	**140**	**4 630**	**5 560**	8.
—	231	—	216	447	511	21	—	12	27	61	119	31	3	115	149	a)
5	3 191	—	108	3 304	4 931	608	—	7	450	1 405	2 904	376	86	2 776	3 238	b)
19	2 348	—	115	2 482	3 538	287	—	25	293	727	1 185	369	51	1 759	2 179	c)
17	**5 717**	—	**555**	**6 289**	**9 030**	**901**	**4**	**120**	**639**	**2 239**	**3 565**	**1 257**	**139**	**3 791**	**5 187**	9
—	231	—	265	494	585	24	—	5	15	55	143	21	7	125	156	a)
—	2 186	—	104	2 290	3 341	451	—	3	263	1 234	1 952	241	53	1 726	2 020	b)
17	3 300	—	188	3 505	5 106	426	4	112	381	970	1 470	992	79	1 940	3 011	c)
194	**2 388**	—	**325**	**2 907**	**3 981**	**337**	—	**20**	**321**	**1 030**	**1 709**	**349**	**69**	**1 658**	**2 076**	10
—	94	—	133	227	246	3	—	—	2	11	38	6	—	30	36	a)
—	1 324	—	125	1 449	2 095	245	—	—	186	746	1 249	148	39	1 028	1 215	b)
194	970	—	67	1 231	1 640	109	—	20	133	293	422	195	30	600	825	c)
—	**1 939**	—	**249**	**2 208**	**2 744**	**155**	—	**7**	**277**	**775**	**1 867**	**183**	**82**	**1 777**	**2 042**	11.
—	336	—	160	496	558	14	—	2	46	117	251	32	15	233	280	a)
—	1 333	—	57	1 390	1 819	137	—	1	203	611	1 456	94	55	1 306	1 455	b)
—	290	—	32	322	367	4	—	4	28	47	160	57	12	238	307	c)
6	**4 462**	—	**739**	**5 207**	**6 782**	**371**	—	**18**	**764**	**2 379**	**3 703**	**414**	**208**	**3 713**	**4 335**	12.
—	484	—	384	868	989	24	—	4	73	180	320	76	21	279	376	a)
—	3 251	—	199	3 450	4 686	301	—	2	596	1 942	3 061	190	159	2 827	3 176	b)
6	727	—	156	889	1 107	46	—	12	95	257	412	148	28	607	783	c)
3	**2 658**	—	**292**	**2 953**	**4 130**	**316**	—	**30**	**399**	**1 111**	**1 569**	**282**	**67**	**1 916**	**2 265**	13
—	71	—	128	199	222	6	—	—	12	18	38	26	2	32	60	a)
—	1 874	—	118	1 992	2 718	217	—	—	303	863	1 239	109	37	1 176	1 322	b)
3	713	—	46	762	1 190	93	—	30	84	230	292	147	28	708	883	c)
16	**2 725**	—	**277**	**3 018**	**3 954**	**310**	—	**11**	**329**	**1 168**	**1 627**	**405**	**69**	**2 220**	**2 694**	14
1	197	—	207	405	463	17	—	2	20	45	69	18	5	135	158	a)
2	1 277	—	48	1 327	1 783	162	—	1	161	765	974	123	23	937	1 083	b)
13	1 251	—	22	1 286	1 708	131	—	8	148	358	584	264	41	1 148	1 453	c)
9	**4 604**	—	**791**	**5 404**	**7 363**	**603**	**2**	**40**	**777**	**2 284**	**3 275**	**872**	**134**	**3 429**	**4 435**	15.
—	322	—	274	596	710	21	—	1	46	104	167	31	13	155	199	a)
2	3 416	—	414	3 832	5 245	500	—	1	575	1 451	2 541	283	88	2 287	2 658	b)
7	956	—	103	1 066	1 408	82	2	38	156	729	567	558	33	987	1 578	c)
5	**2 611**	**9**	**296**	**2 921**	**3 667**	**196**	—	**5**	**427**	**1 176**	**1 996**	**295**	**106**	**2 072**	**2 473**	16.
—	95	9	156	260	278	2	—	—	8	12	31	14	1	22	37	a)
1	1 867	—	62	1 930	2 420	148	—	3	331	1 042	1 765	124	86	1 827	2 037	b)
4	649	—	78	731	969	46	—	2	88	122	200	157	19	223	399	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
F. Provinz Posen.													
XI. Regierungsbezirk Posen.													
1. Kreis Wreschen	**88**	**952**	**1 574**	**9 449**	**12 063**	**20 372**	**5 950**	**4 455**	**286**	**9 092**	**4 665**	**14 043**	**18 498**
a) Städte	3	—	12	164	179	240	58	1	2	5	17	24	25
b) Landgemeinden	33	80	197	5 143	5 453	10 643	3 408	225	18	401	64	483	708
c) Gutsbezirke	52	872	1 365	4 142	6 431	9 489	2 484	4 229	266	8 686	4 584	13 536	17 765
2. Kreis Jarotschin	**145**	**703**	**1 574**	**12 720**	**15 142**	**24 838**	**7 806**	**9 253**	**341**	**19 154**	**6 469**	**25 964**	**35 217**
a) Städte	3	12	2	367	384	623	196	2	—	2	—	2	4
b) Landgemeinden	35	25	124	6 756	6 940	12 230	4 309	270	3	65	—	68	338
c) Gutsbezirke	107	666	1 448	5 597	7 818	12 005	3 301	8 981	338	19 087	6 469	25 894	34 875
3. Kreis Schroda	**141**	**2 203**	**1 788**	**13 819**	**17 953**	**29 384**	**8 534**	**3 955**	**219**	**9 011**	**2 920**	**12 150**	**16 105**
a) Städte	4	100	47	546	697	1 133	264	—	—	4	69	73	73
b) Landgemeinden	50	203	174	7 280	7 707	14 044	4 532	97	23	203	30	256	353
c) Gutsbezirke	87	1 902	1 567	5 993	9 549	14 407	3 738	3 858	196	8 804	2 821	11 821	15 679
4. Kreis Schrimm	**117**	**1 140**	**1 738**	**14 709**	**17 794**	**30 013**	**9 528**	**3 998**	**178**	**6 821**	**2 197**	**9 197**	**13 193**
a) Städte	5	8	41	814	868	1 297	440	3	—	6	8	14	17
b) Landgemeinden	48	93	440	8 259	8 840	15 683	5 377	230	40	489	112	641	871
c) Gutsbezirke	64	1 039	1 257	5 726	8 086	13 033	3 711	3 763	139	6 326	2 077	8 542	12 305
5. Stadtkreis Posen	**21**	**1**	**8**	**556**	**586**	**726**	**152**	**18**	**2**	**17**	**106**	**125**	**143**
6. Kreis Posen Ost	**97**	**923**	**921**	**9 614**	**11 533**	**18 003**	**6 250**	**1 917**	**81**	**3 470**	**1 342**	**4 893**	**6 810**
a) Städte	2	6	2	260	270	442	111	58	1	48	40	89	147
b) Landgemeinden	43	323	312	5 622	6 300	10 589	3 860	216	29	317	93	439	655
c) Gutsbezirke	52	594	607	3 732	4 985	6 972	2 279	1 643	51	3 105	1 209	4 365	6 008
7. Kreis Posen West	**110**	**828**	**1 443**	**10 783**	**13 164**	**20 768**	**6 306**	**3 677**	**164**	**7 397**	**2 416**	**9 977**	**13 654**
a) Städte	2	4	—	138	144	217	58	—	—	—	2	2	2
b) Landgemeinden	52	58	162	5 365	5 637	9 685	3 349	25	9	35	7	51	76
c) Gutsbezirke	56	766	1 281	5 280	7 383	10 866	2 899	3 652	155	7 362	2 407	9 924	13 576
8. Kreis Obornik	**117**	**986**	**1 185**	**14 729**	**17 017**	**29 734**	**10 684**	**11 118**	**418**	**19 053**	**5 097**	**24 568**	**35 686**
a) Städte	4	72	23	565	664	1 020	362	31	8	40	80	128	159
b) Landgemeinden	59	142	87	8 754	9 042	17 039	6 506	4 454	191	6 557	2 163	8 911	13 365
c) Gutsbezirke	54	772	1 075	5 410	7 311	11 695	3 816	6 633	219	12 456	2 854	15 529	22 162
9. Kreis Samter	**185**	**1 801**	**2 191**	**13 585**	**17 762**	**29 432**	**9 208**	**5 699**	**265**	**9 250**	**2 419**	**11 934**	**17 633**
a) Städte	19	9	5	541	574	943	295	3	—	—	3	3	6
b) Landgemeinden	75	140	191	5 932	6 338	11 807	4 232	240	36	430	40	506	746
c) Gutsbezirke	91	1 652	1 995	7 112	10 850	16 682	4 681	5 456	229	8 820	2 376	11 425	16 881
10. Kreis Birnbaum	**65**	**368**	**996**	**6 129**	**7 558**	**12 714**	**4 472**	**1 790**	**87**	**4 139**	**1 327**	**5 553**	**7 343**
a) Städte	—	—	1	132	133	220	57	1	1	6	48	55	56
b) Landgemeinden	38	24	104	3 864	4 030	7 426	2 881	179	32	374	21	427	606
c) Gutsbezirke	27	344	891	2 133	3 395	5 068	1 534	1 610	54	3 759	1 258	5 071	6 681
11. Kreis Schwerin a./Warthe	**50**	**110**	**788**	**5 518**	**6 466**	**11 427**	**4 499**	**2 215**	**106**	**3 919**	**1 077**	**5 102**	**7 317**
a) Städte	3	7	25	801	836	1 530	638	44	7	160	18	185	229
b) Landgemeinden	41	35	60	4 047	4 183	7 908	3 350	541	44	761	300	1 105	1 646
c) Gutsbezirke	6	68	703	670	1 447	1 989	511	1 630	55	2 998	759	3 812	5 442
12. Kreis Meseritz	**179**	**401**	**1 039**	**13 112**	**14 751**	**26 022**	**9 693**	**6 503**	**385**	**12 516**	**5 239**	**18 140**	**24 643**
a) Städte	32	10	54	1 463	1 559	2 508	970	332	12	523	324	859	1 191
b) Landgemeinden	112	55	271	9 943	10 381	19 156	7 499	2 541	229	4 083	2 008	6 320	8 861
c) Gutsbezirke	35	336	734	1 706	2 811	4 358	1 224	3 630	144	7 910	2 907	10 961	14 591
13. Kreis Neutomischel	**44**	**551**	**925**	**8 210**	**9 730**	**15 074**	**5 303**	**2 503**	**140**	**3 107**	**540**	**3 787**	**6 292**
a) Städte	3	—	2	175	180	308	111	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	29	33	266	6 139	6 467	10 194	4 023	188	49	423	32	504	692
c) Gutsbezirke	12	518	657	1 896	3 083	4 572	1 169	2 317	91	2 684	508	3 283	5 600
14. Kreis Grätz	**76**	**821**	**1 408**	**7 634**	**9 959**	**15 777**	**3 537**	**3 241**	**118**	**5 179**	**2 125**	**7 422**	**10 663**
a) Städte	5	3	18	479	505	797	221	7	—	3	—	3	10
b) Landgemeinden	26	13	159	3 771	3 969	6 952	1 210	29	7	47	9	63	92
c) Gutsbezirke	45	805	1 231	3 404	5 485	8 028	2 106	3 205	111	5 129	2 116	7 356	10 561
15. Kreis Bomst	**161**	**877**	**1 477**	**16 790**	**19 311**	**30 082**	**11 276**	**1 602**	**130**	**3 681**	**718**	**4 509**	**6 111**
a) Städte	15	5	30	963	1 013	1 529	604	14	1	8	1	10	24
b) Landgemeinden	93	157	424	12 970	13 644	20 869	8 593	328	83	731	46	860	1 188
c) Gutsbezirke	53	715	1 023	2 863	4 654	7 684	2 079	1 260	46	2 922	671	3 639	4 899
16. Kreis Fraustadt	**92**	**277**	**1 383**	**9 083**	**10 815**	**16 887**	**7 040**	**570**	**79**	**3 120**	**1 036**	**4 235**	**4 805**
a) Städte	5	3	20	206	234	322	133	1	—	17	24	41	42
b) Landgemeinden	63	48	520	7 172	7 803	12 978	5 625	23	1	8	2	11	34
c) Gutsbezirke	24	226	823	1 705	2 778	3 587	1 282	546	78	3 095	1 010	4 183	4 729

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit bewegl. Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	F. XI.
7 449	**4 279**	**74**	**1 799**	**1 620**	**3 493**	**15 221**	**1 761**	**5 948**	**9 013**	**47 490**	**1 021**	**384**	**63 856**	**669**	**1 813**	**2 482**	1.
356	228	—	10	44	54	638	310	128	1 689	4 377	11	20	6 225	54	20	74	a)
3 742	2 140	28	821	589	1 438	7 320	1 270	4 689	4 081	26 217	300	127	35 414	379	1 388	1 767	b)
3 351	1 911	46	968	987	2 001	7 263	181	1 131	3 243	16 896	710	237	22 217	236	405	641	c)
9 163	**3 514**	**139**	**2 862**	**1 871**	**4 872**	**17 549**	**2 934**	**9 134**	**5 174**	**57 242**	**1 322**	**893**	**73 765**	**992**	**1 531**	**2 523**	2.
587	219	6	56	281	343	1 149	461	485	256	4 301	66	72	5 180	104	49	153	a)
4 716	1 765	49	1 405	842	2 296	8 777	2 185	6 972	1 877	32 216	270	190	41 525	720	1 275	1 995	b)
3 860	1 530	84	1 401	748	2 233	7 623	288	1 677	3 041	20 725	986	631	27 060	168	207	375	c)
11 716	**4 278**	**120**	**3 127**	**2 244**	**5 491**	**21 485**	**1 824**	**9 546**	**7 234**	**61 193**	**2 059**	**1 037**	**81 071**	**1 189**	**2 303**	**3 494**	3.
962	449	5	43	100	148	1 559	371	283	504	4 753	113	93	5 746	113	156	269	a)
6 040	2 014	50	1 550	1 057	2 657	10 711	1 279	7 783	2 693	31 121	755	281	45 633	752	1 836	2 588	b)
4 714	1 815	65	1 534	1 087	2 686	9 215	174	1 480	4 037	22 321	1 191	663	29 692	324	313	637	c)
11 359	**5 045**	**130**	**3 790**	**2 973**	**6 893**	**23 497**	**3 374**	**11 043**	**5 959**	**67 688**	**1 637**	**1 049**	**87 376**	**1 094**	**2 050**	**3 144**	4.
1 164	392	11	140	213	364	1 920	559	800	637	7 406	109	24	8 976	117	152	269	a)
5 933	2 394	52	1 890	1 564	3 476	11 803	2 491	8 728	1 671	39 036	356	233	50 024	728	1 587	2 315	b)
4 462	2 259	67	1 790	1 196	3 053	9 774	321	1 515	3 651	21 246	1 172	792	28 376	249	311	560	c)
987	**446**	**8**	**35**	**262**	**305**	**1 738**	**903**	**1 109**	**936**	**12 982**	**120**	**121**	**15 288**	**318**	**157**	**475**	5.
8 742	**4 598**	**126**	**1 484**	**1 755**	**3 365**	**16 705**	**2 469**	**6 009**	**5 101**	**46 850**	**996**	**545**	**59 501**	**667**	**1 750**	**2 417**	6.
601	149	3	22	74	99	849	216	891	364	3 071	49	10	4 385	59	53	112	a)
5 564	2 917	64	851	1 089	2 004	10 485	1 920	4 538	3 024	30 939	406	242	39 149	459	1 499	1 958	b)
2 577	1 532	59	611	592	1 262	5 371	333	580	1 713	12 840	541	293	15 967	149	198	347	c)
9 195	**3 881**	**93**	**2 709**	**1 496**	**4 300**	**17 376**	**3 026**	**8 164**	**3 784**	**44 472**	**1 131**	**644**	**58 193**	**777**	**1 473**	**2 250**	7.
174	63	4	33	23	60	297	34	41	25	747	15	3	831	14	6	20	a)
5 423	1 724	60	1 482	997	2 539	9 686	2 647	6 762	1 529	27 919	329	148	36 687	544	1 256	1 800	b)
3 598	2 094	31	1 194	476	1 701	7 393	345	1 361	2 230	15 806	787	493	20 677	219	211	430	c)
15 319	**9 327**	**120**	**2 383**	**2 491**	**4 994**	**29 640**	**3 113**	**11 491**	**7 325**	**75 083**	**1 536**	**816**	**96 251**	**978**	**3 230**	**4 208**	8.
1 068	666	4	74	150	228	1 962	581	696	438	6 661	143	33	7 971	104	257	361	a)
10 500	5 480	73	1 397	1 155	2 625	18 605	2 230	9 329	3 844	46 045	581	258	60 057	544	2 508	3 052	b)
3 751	3 181	43	912	1 186	2 141	9 073	302	1 466	3 043	22 377	812	525	28 223	330	465	795	c)
15 087	**6 211**	**153**	**4 763**	**3 535**	**8 451**	**29 749**	**4 393**	**8 116**	**5 092**	**65 834**	**2 015**	**1 440**	**82 497**	**1 194**	**2 689**	**3 883**	9.
1 233	524	6	188	310	504	2 261	647	582	436	6 243	123	43	7 427	120	136	256	a)
7 764	2 694	66	1 996	1 543	3 605	14 063	3 128	5 428	1 287	33 618	246	206	40 785	608	1 974	2 582	b)
6 090	2 993	81	2 579	1 682	4 342	13 425	618	2 106	3 369	25 973	1 646	1 191	34 285	466	579	1 045	c)
7 345	**4 097**	**66**	**1 200**	**2 517**	**3 873**	**15 315**	**3 263**	**3 289**	**1 711**	**35 123**	**560**	**193**	**40 876**	**708**	**1 352**	**2 060**	10
381	426	—	25	93	118	925	429	294	200	2 909	46	—	3 449	33	29	62	a)
4 547	2 311	37	704	1 636	2 467	9 325	2 293	2 594	566	21 335	115	76	24 686	479	1 094	1 573	b)
2 417	1 360	29	471	788	1 288	5 065	543	401	945	10 879	399	117	12 741	196	229	425	c)
4 993	**3 260**	**39**	**854**	**2 185**	**2 778**	**11 031**	**3 176**	**3 043**	**1 245**	**29 075**	**311**	**143**	**34 417**	**596**	**951**	**1 547**	11.
703	756	2	44	276	322	1 781	1 216	569	170	5 154	12	3	5 908	180	95	275	a)
3 525	2 128	31	376	1 442	1 849	7 502	1 456	2 582	557	18 394	33	59	21 605	346	822	1 168	b)
765	376	6	134	467	607	1 748	504	512	518	5 527	266	81	6 904	70	34	104	c)
12 101	**7 836**	**159**	**1 296**	**5 303**	**6 758**	**26 695**	**6 546**	**15 646**	**2 807**	**67 544**	**682**	**124**	**86 803**	**1 870**	**2 006**	**3 885**	12.
1 774	1 265	16	127	670	813	3 852	1 294	2 179	577	9 869	91	13	12 729	197	175	372	a)
8 019	5 440	113	971	3 868	4 952	18 411	4 285	12 116	1 231	47 015	230	23	60 615	1 367	1 681	3 048	b)
2 308	1 131	30	198	765	993	4 432	967	1 351	999	10 660	361	88	13 459	315	150	465	c)
8 323	**4 344**	**90**	**2 196**	**2 863**	**5 149**	**17 816**	**3 198**	**7 957**	**1 830**	**44 572**	**624**	**208**	**55 191**	**422**	**1 750**	**2 172**	13.
288	189	1	24	79	104	581	268	370	108	2 826	18	9	3 331	37	70	107	a)
6 244	3 097	68	1 677	2 267	4 012	13 353	2 694	6 843	642	33 156	98	75	40 814	241	1 498	1 739	b)
1 791	1 058	21	495	517	1 033	3 882	236	744	1 080	8 590	508	124	11 046	144	182	326	c)
6 724	**2 611**	**74**	**2 332**	**1 232**	**3 638**	**12 973**	**2 128**	**5 190**	**2 440**	**33 425**	**830**	**416**	**42 301**	**500**	**1 479**	**1 988**	14.
801	266	2	163	140	305	1 372	538	733	305	4 721	38	68	5 865	96	88	184	a)
3 958	1 342	43	1 294	700	2 037	7 337	1 448	3 464	679	18 156	139	122	22 560	291	1 237	1 528	b)
1 965	1 003	29	875	392	1 296	4 264	142	993	1 456	10 548	653	226	13 876	122	154	276	c)
11 908	**7 439**	**84**	**1 638**	**2 930**	**4 652**	**23 999**	**6 981**	**19 777**	**2 700**	**75 514**	**532**	**256**	**98 779**	**1 827**	**1 989**	**3 816**	15.
710	793	2	17	247	266	1 769	915	1 536	241	7 057	7	19	8 860	391	104	495	a)
9 162	5 312	57	1 289	2 054	3 400	17 874	5 465	16 708	1 250	57 198	135	123	75 504	1 291	1 774	3 065	b)
2 036	1 334	25	332	629	986	4 356	601	1 443	1 209	11 259	390	114	14 415	145	111	256	c)
4 201	**4 086**	**45**	**266**	**603**	**1 004**	**9 291**	**2 306**	**5 063**	**1 332**	**31 201**	**335**	**102**	**38 033**	**1 000**	**568**	**1 568**	16.
353	420	2	2	56	60	833	183	693	92	2 605	5	—	3 395	149	35	184	a)
3 269	3 036	20	186	471	677	6 982	1 619	4 615	642	23 715	182	43	29 197	827	515	1 342	b)
579	630	23	78	166	267	1 476	504	355	598	4 881	148	59	6 041	24	18	42	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XI. Regierungsbez. Posen.											
17. Kreis Schmiegel	**34 216**	**55 512,4**	**3 953**	**3 784**	**5 495**	**497**	**351**	**343**	—	**221**	**221**
a) Städte	5 534	2 047,1	516	468	690	12	13	30	—	8	8
b) Landgemeinden	19 713	19 830,7	2 953	2 864	3 404	294	199	149	—	129	129
c) Gutsbezirke	8 969	33 634,6	484	452	1 401	191	139	164	—	84	84
18. Kreis Kosten	**42 980**	**60 700,7**	**4 189**	**3 069**	**6 357**	**705**	**607**	**468**	—	**282**	**282**
a) Städte	9 504	1 618,8	648	543	770	13	12	3	—	8	8
b) Landgemeinden	21 234	24 647,4	2 990	2 890	3 606	402	262	181	—	124	124
c) Gutsbezirke	12 242	34 434,5	551	536	1 981	290	333	284	—	150	150
19. Kreis Lissa	**40 313**	**52 469,4**	**4 039**	**3 493**	**5 040**	**372**	**291**	**317**	**8**	**219**	**227**
a) Städte	18 559	5 428,4	1 533	1 026	1 235	25	28	38	8	44	52
b) Landgemeinden	14 539	18 488,8	2 153	2 099	2 520	199	145	161	—	96	96
c) Gutsbezirke	7 215	28 552,2	373	368	1 285	148	118	118	—	79	79
20. Kreis Rawitsch	**49 149**	**49 582,6**	**5 783**	**5 179**	**7 127**	**378**	**374**	**406**	—	**377**	**377**
a) Städte	19 508	4 235,6	1 868	1 427	1 824	17	12	21	—	69	69
b) Landgemeinden	23 126	20 668,6	3 554	3 409	4 191	241	209	199	—	187	187
c) Gutsbezirke	6 515	24 678,4	361	343	1 112	120	153	186	—	121	121
21. Kreis Gostyn	**42 858**	**60 053,2**	**4 510**	**4 348**	**6 292**	**773**	**665**	**674**	—	**474**	**474**
a) Städte	10 451	3 015,2	988	880	1 075	35	14	16	—	42	42
b) Landgemeinden	19 646	18 332,1	2 928	2 880	3 211	405	344	321	—	200	200
c) Gutsbezirke	12 761	38 706,6	594	588	2 006	333	307	337	—	232	232
22. Kreis Koschmin	**31 251**	**45 311,6**	**3 343**	**3 155**	**4 738**	**612**	**556**	**429**	—	**325**	**325**
a) Städte	8 252	4 206,6	875	754	1 003	30	22	22	—	29	29
b) Landgemeinden	14 387	15 665,5	2 057	2 003	2 303	396	295	205	—	161	161
c) Gutsbezirke	8 612	25 439,5	411	398	1 432	186	239	202	—	135	135
23. Kreis Krotoschin	**45 281**	**50 165,0**	**4 702**	**4 231**	**5 746**	**541**	**469**	**415**	—	**283**	**283**
a) Städte	19 410	5 127,0	1 636	1 248	1 572	35	25	26	—	65	65
b) Landgemeinden	19 766	19 679,6	2 824	2 766	3 197	332	263	209	—	158	158
c) Gutsbezirke	6 105	25 358,4	242	237	977	174	181	180	—	60	60
24. Kreis Pleschen	**33 660**	**48 098,8**	**2 995**	**2 883**	**5 022**	**481**	**482**	**431**	—	**327**	**327**
a) Städte	6 364	1 271,1	368	316	531	4	13	9	—	26	26
b) Landgemeinden	16 070	15 355,5	2 048	1 997	2 669	260	220	185	—	112	112
c) Gutsbezirke	11 226	31 472,2	579	570	1 822	217	249	257	—	189	189
25. Kreis Ostrowo	**37 420**	**41 431,2**	**3 228**	**3 033**	**4 948**	**445**	**376**	**381**	—	**183**	**183**
a) Städte	11 800	611,8	473	349	704	1	2	5	—	19	19
b) Landgemeinden	18 355	14 579,3	2 345	2 284	2 988	258	178	168	—	101	101
c) Gutsbezirke	7 265	26 240,1	410	400	1 256	186	186	208	—	63	63
26. Kreis Adelnau	**33 480**	**47 881,4**	**4 292**	**4 090**	**5 841**	**494**	**377**	**340**	—	**202**	**202**
a) Städte	6 867	5 445,2	725	688	1 095	51	26	23	—	36	36
b) Landgemeinden	23 494	19 002,1	3 373	3 220	4 261	275	189	108	—	104	104
c) Gutsbezirke	3 119	23 434,1	194	182	487	168	162	209	—	62	62
27. Kreis Schildberg	**34 021**	**51 946,1**	**4 120**	**3 972**	**5 774**	**309**	**265**	**226**	—	**216**	**216**
a) Städte	7 845	4 699,4	740	690	1 044	19	15	14	—	24	24
b) Landgemeinden	22 222	23 168,9	3 078	2 982	4 041	194	160	150	—	135	135
c) Gutsbezirke	3 954	24 077,8	302	300	689	96	90	62	—	57	57
28. Kreis Krempen in Posen	**34 593**	**45 706,2**	**3 632**	**3 654**	**5 367**	**416**	**340**	**310**	—	**290**	**290**
a) Städte	6 588	1 425,4	496	416	629	14	6	7	—	29	29
b) Landgemeinden	21 663	17 916,3	3 012	2 931	3 707	273	194	202	—	121	121
c) Gutsbezirke	6 342	26 454,5	324	307	1 031	129	140	101	—	140	140
XII. Regierungsbez. **Bromberg.**											
1. Kreis Filehne	**32 322**	**76 155,9**	**3 678**	**3 601**	**5 590**	**271**	**202**	**265**	—	**257**	**257**
a) Städte	4 307	935,6	306	267	465	4	4	1	—	3	3
b) Landgemeinden	25 862	45 334,5	3 154	3 120	4 744	253	194	251	—	235	235
c) Gutsbezirke	2 153	29 885,8	218	214	387	14	4	13	—	19	19
2. Kreis Czarnikau	**39 585**	**80 332,4**	**4 173**	**4 020**	**6 736**	**448**	**415**	**397**	—	**221**	**221**
a) Städte	10 293	2 808,8	824	722	1 246	15	20	21	—	16	16
b) Landgemeinden	24 918	36 563,7	3 081	3 035	4 782	351	282	306	—	176	176
c) Gutsbezirke	4 374	40 959,9	270	263	708	82	113	70	—	29	29
3. Kreis Kolmar in Posen	**66 843**	**109 474,9**	**5 968**	**5 645**	**9 333**	**826**	**575**	**571**	—	**450**	**450**
a) Städte	32 708	15 231,7	2 141	1 875	3 336	39	41	26	—	64	64
b) Landgemeinden	26 735	49 391,9	3 330	3 290	4 799	487	417	436	—	308	308
c) Gutsbezirke	7 400	44 851,3	497	480	1 198	100	117	109	—	78	78
4. Kreis Wirsitz	**61 889**	**116 028,2**	**5 451**	**5 203**	**9 515**	**837**	**801**	**651**	**797**	**610**	**1 407**
a) Städte	16 138	6 031,6	1 168	1 044	2 068	52	23	17	—	39	39
b) Landgemeinden	29 345	47 479,2	3 368	3 268	4 823	524	441	361	—	361	361
c) Gutsbezirke	16 406	62 517,4	915	891	2 624	261	337	273	797	210	1 007

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maul-thiere und Maul-esel.	Esel.	Kälber:		Jung-vieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zucht-hengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militär-pferde	alle anderen Pferde	zu-sammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zu-sammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
20	**3 199**	—	**465**	**3 684**	**5 096**	**538**	—	**35**	**623**	**1 672**	**2 396**	**483**	**110**	**2 907**	**3 502**	17.
—	124	—	171	295	358	15	—	1	17	40	67	19	3	80	102	a)
2	1 789	—	179	1 970	2 741	341	—	—	363	1 138	1 679	143	64	1 614	1 821	b)
18	1 286	—	115	1 419	1 997	182	—	34	243	494	650	323	43	1 213	1 579	c)
25	**4 147**	—	**334**	**4 506**	**6 568**	**798**	**1**	**38**	**691**	**2 009**	**2 840**	**606**	**91**	**3 632**	**4 329**	18.
1	150	—	165	316	352	15	—	—	12	33	75	1	1	112	114	a)
2	2 228	—	39	2 269	3 238	481	—	2	362	1 280	1 990	214	39	1 912	2 165	b)
22	1 769	—	130	1 921	2 978	302	1	36	317	786	775	391	51	1 608	2 050	c)
17	**3 120**	**358**	**418**	**3 913**	**5 120**	**426**	—	**32**	**439**	**1 431**	**2 267**	**294**	**97**	**2 553**	**2 946**	19.
—	387	358	304	1 049	1 192	35	—	1	46	114	232	10	15	180	205	a)
2	1 591	—	59	1 652	2 253	220	—	3	226	888	1 457	93	51	1 424	1 568	b)
15	1 142	—	55	1 212	1 675	171	—	28	167	429	578	191	31	951	1 173	c)
9	**2 964**	**22**	**743**	**3 738**	**5 273**	**462**	**8**	**13**	**514**	**1 736**	**2 292**	**299**	**83**	**2 338**	**2 720**	20.
—	258	22	548	828	947	19	—	—	43	104	176	28	7	165	200	a)
—	1 706	—	109	1 815	2 651	292	—	3	316	1 102	1 563	48	39	1 440	1 527	b)
9	1 000	—	86	1 095	1 675	151	8	10	155	530	553	223	37	733	993	c)
29	**3 949**	—	**356**	**4 334**	**6 920**	**823**	**2**	**47**	**511**	**1 929**	**2 682**	**841**	**93**	**2 844**	**3 778**	21.
3	232	—	258	493	600	25	—	1	19	67	134	12	4	149	165	a)
1	1 575	—	49	1 625	2 895	499	—	7	248	1 098	1 490	166	25	1 231	1 422	b)
25	2 142	—	49	2 216	3 425	299	2	39	244	764	1 058	663	64	1 464	2 191	c)
8	**3 359**	—	**272**	**3 639**	**5 561**	**645**	—	**15**	**576**	**1 825**	**2 357**	**374**	**59**	**2 549**	**3 012**	22.
1	314	—	147	462	565	34	—	—	34	145	173	12	6	181	199	a)
—	1 429	—	56	1 485	2 542	420	—	—	294	1 099	1 271	82	42	1 398	1 522	b)
7	1 616	—	69	1 692	2 454	191	—	15	248	581	943	280	41	970	1 291	c)
7	**3 215**	**26**	**539**	**3 787**	**5 495**	**680**	—	**15**	**512**	**1 548**	**2 001**	**370**	**84**	**2 694**	**3 148**	23.
1	330	26	313	670	821	42	—	—	48	111	190	16	6	189	211	a)
—	1 625	—	156	1 781	2 743	454	—	6	284	1 071	1 401	113	46	1 559	1 718	b)
6	1 260	—	70	1 336	1 931	184	—	9	180	366	410	241	32	946	1 219	c)
11	**3 494**	—	**396**	**3 901**	**5 642**	**521**	**1**	**20**	**421**	**1 512**	**2 365**	**473**	**97**	**2 682**	**3 252**	24.
—	102	—	121	223	275	10	—	—	17	39	29	22	3	24	49	a)
—	1 440	—	123	1 563	2 340	274	—	1	174	788	1 054	132	31	1 239	1 402	b)
11	1 952	—	152	2 115	3 027	237	1	19	230	685	1 282	319	63	1 419	1 801	c)
7	**2 518**	**163**	**381**	**3 069**	**4 454**	**494**	**7**	**24**	**352**	**1 296**	**1 639**	**312**	**43**	**2 124**	**2 479**	25.
—	29	163	211	403	430	1	—	1	—	13	8	1	—	9	10	a)
—	1 324	—	91	1 415	2 120	275	—	—	193	846	965	32	17	1 117	1 166	b)
7	1 165	—	79	1 251	1 904	218	7	23	159	437	666	279	26	998	1 303	c)
5	**2 851**	—	**100**	**2 956**	**4 369**	**513**	—	**4**	**408**	**1 306**	**1 592**	**433**	**59**	**1 488**	**1 980**	26.
—	400	—	68	468	604	57	—	—	36	107	157	14	2	139	155	a)
—	1 672	—	26	1 698	2 374	318	—	—	289	1 000	1 083	147	39	940	1 126	b)
5	779	—	6	790	1 391	138	—	4	83	199	352	272	18	409	699	c)
—	**3 032**	—	**184**	**3 216**	**4 232**	**323**	—	**3**	**314**	**1 247**	**1 891**	**180**	**39**	**1 863**	**2 082**	27.
—	250	—	117	367	439	18	—	—	26	75	135	1	3	158	162	a)
—	2 022	—	31	2 053	2 692	219	—	—	194	963	1 315	61	19	1 217	1 297	b)
—	760	—	36	796	1 101	86	—	3	94	209	441	118	17	488	623	c)
7	**3 041**	—	**310**	**3 358**	**4 714**	**475**	—	**4**	**438**	**1 228**	**1 627**	**268**	**38**	**1 526**	**1 832**	28.
—	117	—	97	214	270	13	—	—	9	25	34	4	—	48	52	a)
—	1 711	—	176	1 887	2 677	326	—	—	258	791	908	84	16	795	895	b)
7	1 213	—	37	1 257	1 767	136	—	4	171	412	685	180	22	683	885	c)
																XII.
3	**2 080**	—	**605**	**2 688**	**3 683**	**291**	**1**	**7**	**478**	**933**	**1 606**	**251**	**98**	**1 319**	**1 668**	1.
—	32	—	109	141	153	2	—	1	2	7	9	—	2	10	12	a)
3	1 817	—	457	2 277	3 210	282	1	3	437	841	1 424	235	84	1 141	1 460	b)
—	231	—	39	270	320	7	—	3	39	85	173	16	12	168	196	c)
14	**3 428**	—	**411**	**3 853**	**5 334**	**540**	—	**32**	**554**	**960**	**1 848**	**259**	**95**	**1 608**	**1 962**	2.
—	161	—	231	392	464	12	—	3	12	26	29	3	3	45	51	a)
6	2 452	—	138	2 596	3 711	429	—	1	443	672	1 426	137	69	1 138	1 344	b)
8	815	—	42	865	1 159	99	—	28	99	262	393	119	23	425	567	c)
9	**4 933**	**22**	**925**	**5 909**	**8 131**	**719**	**2**	**27**	**635**	**1 696**	**3 636**	**543**	**151**	**3 454**	**4 148**	3.
—	498	22	657	1 177	1 347	39	—	4	48	115	247	25	9	253	287	a)
2	3 353	—	161	3 516	5 164	548	2	11	448	1 276	2 705	295	110	2 451	2 856	b)
7	1 102	—	107	1 216	1 620	132	—	12	139	305	704	223	32	750	1 005	c)
40	**7 035**	—	**814**	**7 889**	**11 585**	**947**	**2**	**65**	**1 073**	**2 407**	**4 650**	**1 338**	**244**	**4 106**	**5 688**	4.
—	488	—	339	827	958	44	—	3	67	91	178	60	26	182	268	a)
13	3 618	—	300	3 931	5 618	590	1	12	672	1 577	2 990	457	133	2 094	2 684	b)
27	2 929	—	175	3 131	5 009	313	1	50	336	739	1 482	821	85	1 830	2 736	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XI. Regierungsbez. Posen.													
17. Kreis Schmiegel	**110**	**722**	**1 203**	**10 266**	**12 303**	**20 496**	**6 973**	**3 582**	**201**	**6754**	**2 034**	**8 989**	**12 571**
a) Städte	5	41	4	371	421	647	284	84	4	156	53	213	297
b) Landgemeinden	53	14	88	6 683	6 838	11 839	4 558	226	13	145	—	158	384
c) Gutsbezirke	52	667	1 113	3 212	5 044	8 010	2 131	3 272	184	6 453	1 981	8 618	11 890
18. Kreis Kosten	**112**	**581**	**1 503**	**12 545**	**14 741**	**24 700**	**7 872**	**3 330**	**157**	**8 278**	**2 589**	**11 024**	**14 354**
a) Städte	5	—	1	411	417	651	254	—	1	2	15	18	18
b) Landgemeinden	50	94	183	7 393	7 720	13 517	4 455	1	1	21	4	26	27
c) Gutsbezirke	57	487	1 319	4 741	6 604	10 532	3 163	3 329	155	8 255	2 570	10 980	14 309
19. Kreis Lissa	**90**	**629**	**1 530**	**8 978**	**11 227**	**18 310**	**6 376**	**4 100**	**122**	**6 793**	**1 624**	**8 539**	**12 639**
a) Städte	11	10	56	1 084	1 161	1 758	757	3	—	62	158	220	223
b) Landgemeinden	37	38	355	5 168	5 598	9 737	3 744	15	1	13	4	18	33
c) Gutsbezirke	42	581	1 119	2 726	4 468	6 815	1 875	4 082	121	6 718	1 462	8 301	12 383
20. Kreis Rawitsch	**80**	**487**	**1 576**	**11 018**	**13 161**	**20 423**	**6 550**	**1 914**	**80**	**3 517**	**802**	**4 459**	**6 373**
a) Städte	5	12	141	799	957	1 480	633	237	—	112	166	278	515
b) Landgemeinden	34	45	420	7 553	8 052	12 560	4 038	18	—	7	5	12	30
c) Gutsbezirke	41	430	1 015	2 666	4 152	6 383	1 879	1 659	80	3 398	691	4 169	5 828
21. Kreis Gostyn	**64**	**758**	**1 603**	**11 512**	**13 997**	**22 897**	**6 888**	**5 899**	**312**	**12 124**	**4 039**	**16 493**	**22 394**
a) Städte	2	—	79	626	707	1 092	375	6	3	22	8	33	39
b) Landgemeinden	20	27	148	6 062	6 257	10 515	3 616	163	23	445	107	575	738
c) Gutsbezirke	42	731	1 436	4 824	7 033	11 290	2 897	5 730	286	11 657	3 944	15 887	21 617
22. Kreis Koschmin	**90**	**678**	**1 047**	**10 385**	**12 200**	**20 000**	**6 780**	**2 731**	**121**	**6 017**	**1 431**	**7 569**	**10 300**
a) Städte	7	8	24	876	915	1 466	534	3	1	20	—	21	24
b) Landgemeinden	39	22	88	5 630	5 779	9 965	3 810	41	4	34	—	38	79
c) Gutsbezirke	44	648	935	3 879	5 506	8 569	2 442	2 687	116	5 963	1 431	7 510	10 197
23. Kreis Krotoschin	**68**	**496**	**679**	**10 003**	**12 148**	**19 357**	**6 711**	**2 738**	**165**	**3 011**	**950**	**4 126**	**6 864**
a) Städte	5	12	39	982	1 038	1 598	658	1	—	—	48	48	49
b) Landgemeinden	35	15	147	6 904	7 191	11 665	4 062	42	17	110	3	130	172
c) Gutsbezirke	28	469	493	2 929	3 919	6 094	1 991	2 695	148	2 901	899	3 948	6 643
24. Kreis Pleschen	**88**	**875**	**1 009**	**9 508**	**11 340**	**19 000**	**5 505**	**1 867**	**384**	**4 808**	**1 144**	**6 376**	**8 243**
a) Städte	6	9	4	225	244	378	120	—	—	3	1	4	4
b) Landgemeinden	36	26	85	4 572	4 719	8 137	2 605	7	4	8	—	12	19
c) Gutsbezirke	46	840	980	4 711	6 577	10 575	2 780	1 860	360	4 857	1 143	6 360	8 220
25. Kreis Ostrowo	**40**	**505**	**506**	**7 839**	**8 890**	**14 636**	**4 806**	**879**	**48**	**2 009**	**669**	**2 726**	**3 605**
a) Städte	—	—	—	75	75	106	26	—	—	—	16	16	16
b) Landgemeinden	16	13	41	5 003	5 073	8 243	2 952	5	5	34	1	40	45
c) Gutsbezirke	24	492	465	2 761	3 742	6 307	1 828	874	43	1 975	652	2 670	3 544
26. Kreis Adelnau	**74**	**216**	**292**	**10 123**	**10 705**	**15 991**	**5 845**	**184**	**17**	**587**	**40**	**644**	**828**
a) Städte	6	1	3	1 056	1 066	1 521	502	2	1	—	—	1	3
b) Landgemeinden	33	15	86	7 610	7 744	11 242	4 527	16	2	25	—	27	43
c) Gutsbezirke	35	200	203	1 457	1 895	3 228	816	166	14	562	40	616	782
27. Kreis Schildberg	**64**	**138**	**265**	**9 179**	**9 646**	**13 180**	**6 500**	**357**	**28**	**892**	**202**	**1 120**	**1 677**
a) Städte	2	—	3	920	925	1 323	567	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	29	5	91	6 765	6 890	10 659	4 854	4	5	19	4	28	32
c) Gutsbezirke	33	133	171	1 494	1 831	3 198	1 079	353	21	873	198	1 092	1 645
28. Kreis Kempen in Posen	**68**	**378**	**637**	**7 442**	**8 545**	**13 670**	**4 852**	**1 430**	**107**	**3 731**	**1 314**	**5 172**	**6 602**
a) Städte	1	—	3	259	263	383	119	—	—	—	3	3	3
b) Landgemeinden	29	34	38	5 012	5 113	7 965	3 229	14	—	—	—	—	14
c) Gutsbezirke	38	344	616	2 171	3 169	5 322	1 504	1 416	107	3 751	1 311	5 169	6 585
XII. Regierungsbez. Bromberg.													
1. Kreis Filehne	**41**	**30**	**34**	**8 425**	**8 530**	**13 215**	**6 274**	**1 252**	**104**	**1 884**	**539**	**2 627**	**3 879**
a) Städte	2	—	4	87	93	123	57	3	—	1	—	1	4
b) Landgemeinden	30	19	15	7 600	7 664	11 826	5 680	854	89	1 400	397	1 886	2 740
c) Gutsbezirke	9	11	15	738	773	1 266	537	395	15	583	142	740	1 135
2. Kreis Czarnikau	**64**	**168**	**244**	**9 894**	**10 370**	**15 694**	**7 013**	**3 317**	**272**	**7 050**	**2 931**	**10 273**	**13 590**
a) Städte	2	11	—	426	439	557	250	21	2	163	47	212	233
b) Landgemeinden	38	21	27	7 702	7 788	11 673	5 444	1 905	177	3 173	1 129	4 479	6 384
c) Gutsbezirke	24	136	217	1 766	2 143	3 464	1 321	1 391	93	3 714	1 775	5 582	6 973
3. Kreis Kolmar in Posen	**117**	**403**	**395**	**14 151**	**15 066**	**25 201**	**9 842**	**7 159**	**375**	**12 569**	**3 368**	**16 312**	**23 471**
a) Städte	7	30	35	1 368	1 440	2 137	840	219	5	164	148	317	536
b) Landgemeinden	84	113	88	10 196	10 481	17 766	7 185	3 995	272	5 804	1 828	7 904	11 899
c) Gutsbezirke	26	260	272	2 587	3 145	5 298	1 817	2 945	98	6 601	1 392	8 091	11 036
4. Kreis Wirsitz	**176**	**878**	**1 488**	**17 262**	**19 804**	**33 624**	**11 328**	**17 765**	**1 023**	**32 174**	**7 049**	**40 246**	**58 011**
a) Städte	5	32	54	1 019	1 110	1 714	519	158	5	169	60	234	392
b) Landgemeinden	82	132	179	9 876	10 269	18 192	6 553	5 745	365	9 848	1 577	11 790	17 535
c) Gutsbezirke	89	714	1 255	6 367	8 425	13 718	4 256	11 862	653	22 157	5 412	28 222	40 084

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
8 205	**3 011**	**98**	**2 286**	**1 651**	**4 035**	**15 251**	**2 767**	**7 979**	**2 371**	**43 537**	**533**	**235**	**54 655**	**747**	**1 340**	**2 087**	17.
473	250	—	33	60	93	816	348	612	120	3 411	8	7	4 158	97	77	174	a)
5 133	1 685	55	1 351	892	2 298	9 116	1 767	6 403	684	27 360	86	74	34 607	526	1 086	1 612	b)
2 599	1 076	43	902	699	1 644	5 319	652	964	1 567	12 766	439	154	15 890	124	177	301	c)
10 610	**3 500**	**106**	**3 982**	**2 113**	**6 201**	**20 311**	**2 229**	**9 383**	**4 260**	**49 958**	**1 201**	**748**	**65 550**	**1 013**	**1 717**	**2 730**	18.
543	209	2	81	140	223	975	301	731	195	3 761	38	32	4 757	129	62	191	a)
6 319	1 340	50	2 355	909	3 314	10 973	1 639	7 236	1 624	29 074	227	136	38 297	632	1 450	2 082	b)
3 748	1 951	54	1 546	1 064	2 664	8 363	289	1 416	2 441	17 123	936	580	22 496	252	205	457	c)
7 678	**4 272**	**83**	**1 862**	**1 437**	**3 382**	**15 332**	**2 368**	**8 961**	**2 303**	**43 321**	**613**	**243**	**55 441**	**1 467**	**865**	**2 332**	19.
968	611	1	39	134	174	1 753	448	2 171	260	7 381	73	12	9 897	386	49	445	a)
4 153	2 310	49	1 013	750	1 812	8 275	1 051	6 025	717	24 159	296	84	31 281	922	731	1 653	b)
2 557	1 351	33	810	553	1 396	5 304	869	765	1 326	11 781	244	147	14 263	149	85	234	c)
9 694	**3 909**	**59**	**1 982**	**1 939**	**3 980**	**17 583**	**1 887**	**9 907**	**2 116**	**48 445**	**543**	**284**	**61 295**	**1 457**	**1 330**	**2 787**	20.
1 933	689	—	80	225	305	2 927	403	2 344	359	9 087	87	38	11 915	393	170	563	a)
5 420	2 176	24	1 325	1 197	2 546	10 142	1 294	6 806	574	29 406	165	55	37 006	890	1 075	1 965	b)
2 341	1 044	35	577	517	1 129	4 514	190	757	1 183	9 952	291	191	12 374	174	85	259	c)
8 324	**3 195**	**108**	**3 572**	**2 386**	**6 066**	**17 585**	**1 334**	**10 730**	**3 556**	**49 468**	**1 008**	**518**	**65 280**	**1 599**	**1 940**	**3 539**	21.
769	370	7	163	223	393	1 532	390	3 006	284	6 211	56	30	9 587	317	125	442	a)
3 947	1 061	40	1 669	1 016	2 725	7 733	952	6 106	758	25 743	141	78	32 826	1 097	1 702	2 799	b)
3 608	1 764	61	1 740	1 147	2 948	8 320	192	1 618	2 514	17 514	811	410	22 867	185	113	298	c)
8 550	**2 554**	**95**	**3 351**	**1 548**	**4 994**	**16 098**	**765**	**6 223**	**2 742**	**40 042**	**871**	**454**	**50 332**	**974**	**1 309**	**2 283**	22.
942	249	6	209	144	359	1 550	321	914	235	5 358	23	7	6 537	168	133	301	a)
4 788	897	46	1 730	758	2 534	8 219	414	4 554	918	22 616	195	139	28 422	581	1 020	1 601	b)
2 820	1 408	43	1 412	646	2 101	6 329	30	755	1 589	12 068	653	308	15 373	225	156	381	c)
8 315	**2 265**	**126**	**3 344**	**1 391**	**4 861**	**15 441**	**1 511**	**8 047**	**2 938**	**44 976**	**955**	**856**	**57 822**	**1 347**	**761**	**2 108**	23.
1 173	496	3	210	257	470	2 139	608	1 219	403	8 641	45	86	10 394	317	66	383	a)
4 932	1 020	91	2 132	810	3 033	8 985	824	6 171	1 417	27 543	615	535	36 281	925	664	1 589	b)
2 210	749	32	1 002	324	1 358	4 317	79	657	1 138	8 792	295	265	11 147	105	31	136	c)
6 793	**2 409**	**107**	**2 761**	**1 623**	**4 491**	**13 693**	**1 656**	**6 672**	**4 240**	**38 183**	**1 130**	**731**	**50 982**	**993**	**1 059**	**2 052**	24.
275	90	3	34	60	97	462	180	285	224	2 007	29	35	2 580	33	35	68	a)
3 505	1 009	42	1 316	541	1 899	6 413	1 302	4 984	1 486	21 574	338	177	28 559	654	859	1 513	b)
3 013	1 310	62	1 411	1 022	2 495	6 818	174	1 403	2 536	14 602	763	539	19 843	306	165	471	c)
5 074	**1 653**	**83**	**2 225**	**1 050**	**3 358**	**10 085**	**1 371**	**6 422**	**2 255**	**31 409**	**997**	**1 022**	**42 096**	**471**	**797**	**1 268**	25.
263	146	—	20	33	53	462	254	540	195	2 579	59	107	3 480	48	16	64	a)
3 312	761	34	1 233	480	1 747	5 820	985	4 983	701	19 332	471	215	25 702	285	696	981	b)
1 499	746	49	972	537	1 558	3 803	132	899	1 359	9 489	467	700	12 914	138	85	223	c)
5 669	**1 719**	**60**	**1 952**	**1 029**	**3 041**	**10 429**	**1 296**	**8 675**	**1 666**	**36 194**	**723**	**748**	**48 006**	**658**	**737**	**1 395**	26.
962	262	8	282	188	478	1 702	423	1 119	249	5 731	40	81	7 220	154	48	202	a)
3 712	976	25	1 243	555	1 823	6 511	825	7 280	616	25 501	452	301	34 150	463	676	1 139	b)
995	481	27	427	286	740	2 216	48	276	801	4 962	231	366	6 636	41	13	54	c)
5 234	**1 910**	**32**	**1 812**	**886**	**2 730**	**9 874**	**1 434**	**6 933**	**1 501**	**36 582**	**712**	**308**	**46 036**	**695**	**707**	**1 402**	27.
753	289	—	207	115	322	1 364	298	921	197	4 485	37	26	5 666	85	47	132	a)
3 476	1 213	6	1 164	568	1 738	6 427	976	5 467	495	25 947	389	103	32 401	462	608	1 070	b)
1 005	408	26	441	203	670	2 083	160	545	809	6 150	286	179	7 969	148	52	200	c)
6 567	**2 756**	**72**	**2 266**	**999**	**3 337**	**12 660**	**1 672**	**7 038**	**2 134**	**32 400**	**591**	**299**	**42 482**	**830**	**774**	**1 624**	28.
669	193	2	114	27	143	1 005	207	660	163	2 435	82	23	3 363	135	33	168	a)
4 397	1 335	36	1 592	524	2 152	7 884	1 281	5 705	732	20 581	104	60	27 182	609	707	1 316	b)
1 501	1 228	34	560	448	1 042	3 771	184	693	1 239	9 384	405	216	11 937	106	34	140	c)
																	XII.
6 430	**6 331**	**39**	**500**	**1 187**	**1 726**	**14 493**	**3 298**	**6 332**	**1 649**	**48 422**	**388**	**67**	**56 878**	**317**	**1 261**	**1 578**	1.
155	187	2	23	92	117	459	346	120	222	2 057	61	2	2 462	7	28	35	a)
5 650	5 601	27	405	1 028	1 460	12 711	2 755	5 821	1 241	42 427	226	47	49 762	239	1 167	1 406	b)
631	543	10	72	67	149	1 323	197	411	186	3 938	101	18	4 654	71	66	137	c)
11 033	**6 904**	**97**	**1 182**	**1 281**	**2 560**	**20 557**	**3 965**	**9 989**	**2 625**	**50 027**	**1 114**	**277**	**70 032**	**463**	**2 195**	**2 658**	2.
856	548	7	42	74	123	1 527	1 094	374	246	5 701	169	14	6 504	55	163	218	a)
8 531	5 370	56	727	729	1 512	15 413	2 666	8 610	1 523	43 044	506	128	53 811	366	1 909	2 275	b)
1 646	1 046	34	413	478	925	3 617	205	1 005	856	7 282	439	135	9 717	42	123	165	c)
14 615	**10 289**	**79**	**1 534**	**2 332**	**3 945**	**28 849**	**5 103**	**14 846**	**5 179**	**81 229**	**997**	**422**	**102 673**	**841**	**3 458**	**4 299**	3.
2 089	1 665	4	130	348	482	4 236	2 552	1 466	1 173	17 441	261	56	20 397	151	356	507	a)
10 428	6 991	49	949	1 290	2 288	19 707	2 138	11 549	2 681	52 585	454	131	67 400	581	2 827	3 408	b)
2 098	1 633	26	455	694	1 175	4 906	413	1 831	1 325	11 203	282	235	14 876	109	275	384	c)
20 948	**12 089**	**227**	**3 015**	**3 787**	**7 029**	**40 066**	**5 002**	**20 663**	**9 371**	**91 438**	**2 404**	**750**	**124 626**	**1 735**	**4 627**	**6 382**	4.
2 134	1 133	8	129	192	329	3 596	1 384	1 356	714	11 047	119	51	13 287	137	408	545	a)
11 832	6 950	119	1 429	1 654	3 202	21 984	2 994	13 321	4 779	53 794	791	247	72 932	1 175	3 474	4 649	b)
6 982	4 006	100	1 457	1 941	3 498	14 486	624	5 986	3 878	26 597	1 494	452	38 407	443	745	1 188	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XII. Regierungsbez. Bromberg.											
5. Stadtkreis **Bromberg**	**52 204**	**1 317,9**	**1 992**	**1 045**	**1 415**	**2**	**3**	**11**	—	**45**	**45**
6. Landkreis **Bromberg**	**82 663**	**138 658,6**	**7 699**	**7 150**	**11 179**	**722**	**618**	**505**	—	**472**	**472**
a) Städte	10 542	5 931,2	986	784	1 242	21	10	15	—	24	24
b) Landgemeinden	63 233	61 083,4	6 062	5 736	8 505	539	441	348	—	337	337
c) Gutsbezirke	8 888	71 639,0	651	630	1 432	162	167	142	—	111	111
7. Kreis **Schubin**	**45 176**	**91 536,9**	**4 714**	**4 497**	**7 128**	**703**	**786**	**783**	—	**429**	**429**
a) Städte	10 311	4 756,4	931	808	1 324	43	32	22	—	24	24
b) Landgemeinden	20 647	31 758,1	2 821	2 755	3 536	403	457	469	—	268	268
c) Gutsbezirke	14 218	55 022,4	962	934	2 268	257	297	292	—	137	137
8. Kreis **Inowrazlaw**	**74 405**	**103 864,7**	**4 984**	**4 465**	**9 223**	**681**	**825**	**755**	—	**639**	**639**
a) Städte	29 260	3 260,4	1 160	826	1 940	29	21	19	—	58	58
b) Landgemeinden	24 416	32 357,9	2 689	2 587	4 064	439	397	329	—	241	241
c) Gutsbezirke	20 729	68 246,4	1 135	1 052	3 219	393	407	407	—	340	340
9. Kreis **Strelno**	**34 243**	**61 437,6**	**2 512**	**2 338**	**5 050**	**600**	**601**	**449**	—	**374**	**374**
a) Städte	7 405	2 146,9	438	327	690	16	23	25	—	27	27
b) Landgemeinden	15 888	21 871,7	1 662	1 609	2 637	370	340	237	—	186	186
c) Gutsbezirke	10 950	37 419,0	412	402	1 753	214	238	187	—	161	161
10. Kreis **Mogilno**	**43 248**	**73 364,6**	**3 569**	**3 386**	**6 416**	**974**	**788**	**653**	—	**470**	**470**
a) Städte	12 685	3 972,4	790	698	1 446	49	31	19	—	38	38
b) Landgemeinden	20 694	40 433,9	2 166	2 113	3 435	658	538	412	—	301	301
c) Gutsbezirke	9 869	28 958,3	613	575	1 535	267	219	222	—	131	131
11. Kreis **Znin**	**35 857**	**73 989,5**	**3 213**	**3 115**	**5 441**	**782**	**709**	**519**	—	**407**	**407**
a) Städte	7 213	2 566,3	464	421	821	30	31	18	—	10	10
b) Landgemeinden	19 996	37 965,1	2 250	2 202	3 309	556	501	340	—	308	308
c) Gutsbezirke	8 648	33 458,1	499	492	1 311	176	177	161	—	89	89
12. Kreis **Wongrowitz**	**45 736**	**103 678,1**	**3 996**	**3 879**	**7 050**	**908**	**867**	**677**	—	**514**	**514**
a) Städte	8 769	2 379,3	680	624	1 105	24	34	18	—	35	35
b) Landgemeinden	19 719	40 039,3	2 233	2 199	3 193	567	516	374	—	290	290
c) Gutsbezirke	17 248	61 259,3	1 083	1 056	2 752	317	317	285	—	189	189
13. Kreis **Gnesen**	**48 332**	**58 481,4**	**3 181**	**2 858**	**5 317**	**542**	**491**	**394**	**2**	**272**	**274**
a) Städte	23 416	1 923,1	831	636	1 364	13	5	9	2	34	36
b) Landgemeinden	14 927	26 640,3	1 749	1 646	2 480	410	333	243	—	164	164
c) Gutsbezirke	9 989	27 897,8	601	576	1 473	119	153	142	—	74	74
14. Kreis **Wittowo**	**26 520**	**58 882,8**	**2 552**	**2 458**	**4 304**	**477**	**462**	**330**	—	**298**	**298**
a) Städte	4 537	3 766,8	423	384	680	30	13	27	—	26	26
b) Landgemeinden	14 603	26 498,3	1 638	1 592	2 394	325	281	199	—	179	179
c) Gutsbezirke	7 380	28 617,5	491	480	1 230	122	168	104	—	93	93
G. Provinz Schlesien.											
XIII. Regierungsbezirk Breslau.											
1. Kreis **Namslau**	**34 548**	**58 404,9**	**3 500**	**3 240**	**5 092**	**386**	**333**	**308**	—	**255**	**255**
a) Städte	7 583	2 125,3	511	404	519	2	9	7	—	9	9
b) Landgemeinden	19 900	22 644,9	2 698	2 573	3 433	315	267	241	—	195	195
c) Gutsbezirke	7 065	33 634,5	291	263	1 140	69	79	60	—	51	51
2. Kreis **Groß Wartenberg**	**48 014**	**81 281,8**	**5 628**	**5 376**	**8 012**	**362**	**408**	**366**	—	**268**	**268**
a) Städte	5 929	397,6	530	410	528	4	1	4	—	11	11
b) Landgemeinden	33 982	29 150,4	4 633	4 525	6 169	246	265	237	—	186	186
c) Gutsbezirke	8 103	51 733,6	465	441	1 315	112	142	125	—	71	71
3. Kreis **Öls**	**64 390**	**89 931,8**	**6 008**	**5 437**	**8 392**	**460**	**433**	**488**	**15**	**370**	**385**
a) Städte	17 608	1 676,4	1 123	766	988	4	6	7	15	13	28
b) Landgemeinden	33 663	32 670,6	4 450	4 272	5 762	181	216	257	—	213	213
c) Gutsbezirke	13 119	55 604,8	435	399	1 862	275	211	224	—	144	144
4. Kreis **Trebnitz**	**51 033**	**82 000,0**	**6 004**	**5 598**	**7 509**	**320**	**326**	**303**	—	**344**	**344**
a) Städte	7 050	983,4	478	339	397	2	6	3	—	18	18
b) Landgemeinden	34 228	37 212,6	5 152	4 856	6 003	243	250	231	—	234	234
c) Gutsbezirke	9 755	43 804,0	434	403	1 109	75	70	69	—	92	92
5. Kreis **Militsch**	**48 454**	**93 225,3**	**6 088**	**5 732**	**8 245**	**430**	**416**	**395**	—	**314**	**314**
a) Städte	9 784	3 211,5	903	695	846	7	13	11	—	10	10
b) Landgemeinden	31 570	30 532,3	4 697	4 607	6 094	309	285	260	—	182	182
c) Gutsbezirke	7 100	59 481,5	488	430	1 305	114	118	124	—	122	122
6. Kreis **Guhrau**	**33 426**	**67 928,9**	**4 908**	**4 365**	**5 409**	**166**	**215**	**261**	**479**	**192**	**671**
a) Städte	7 560	2 501,0	902	574	612	2	15	8	—	6	6
b) Landgemeinden	19 698	27 613,4	3 722	3 516	3 733	111	147	170	—	118	118
c) Gutsbezirke	6 168	37 814,5	284	275	1 064	53	53	83	479	68	547

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:						In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Überhaupt				unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	27	1 343	785	2 155	2 216	2	—	3	1	3	3	—	—	3	3	5.
21	6 203	—	1 282	7 500	9 823	787	3	15	753	1 838	3 645	607	202	3 138	3 947	6.
—	230	—	200	430	500	17	—	—	45	54	139	1	8	76	85	a)
6	4 420	—	820	5 246	6 911	581	1	4	516	1 368	2 740	290	156	2 129	2 575	b)
15	1 553	—	262	1 830	2 412	189	2	11	192	416	766	316	38	933	1 287	c)
32	4 709	—	725	5 536	8 257	717	2	14	695	1 643	3 215	436	125	3 057	3 618	7.
1	222	—	245	468	589	40	—	1	10	37	168	12	5	109	126	a)
4	2 286	—	228	2 518	4 115	425	—	—	359	923	1 724	152	58	1 531	1 741	b)
27	2 291	—	252	2 570	3 553	252	2	13	326	685	1 323	272	62	1 417	1 751	c)
41	6 139	226	827	7 233	10 313	1 249	2	39	678	2 373	3 990	871	171	3 907	4 949	8.
—	278	226	498	1 002	1 129	34	—	7	14	51	73	13	5	69	87	a)
5	2 548	—	87	2 640	4 046	613	—	3	315	1 400	2 212	257	70	1 640	1 967	b)
36	3 313	—	242	3 591	5 138	602	2	29	349	922	1 675	601	96	2 198	2 895	c)
33	3 888	—	400	4 330	6 334	695	4	22	544	1 388	2 678	860	116	2 747	3 723	9.
—	155	—	214	369	460	17	—	3	7	53	81	13	2	74	89	a)
9	1 925	—	125	2 059	3 192	424	1	1	391	1 058	1 702	345	64	1 496	1 905	b)
24	1 808	—	70	1 902	2 702	254	3	18	146	277	895	502	50	1 177	1 729	c)
39	5 127	—	592	5 758	8 043	1 082	1	13	721	1 960	3 885	888	153	4 073	5 114	10.
—	306	—	296	602	739	39	—	3	39	98	206	67	14	156	237	a)
13	2 864	—	170	3 047	4 956	739	—	2	420	1 424	2 880	574	101	2 643	3 318	b)
26	1 957	—	126	2 109	2 948	284	1	8	262	438	780	247	38	1 274	1 559	c)
33	4 735	—	283	5 071	7 468	855	—	23	631	1 990	3 249	919	140	3 350	4 609	11.
—	193	—	161	354	443	36	—	1	20	65	96	12	5	101	118	a)
11	2 756	—	81	2 818	4 553	633	—	2	423	1 535	2 398	397	97	2 003	2 497	b)
22	1 806	—	41	1 869	2 472	186	—	20	188	390	755	510	38	1 446	1 994	c)
33	6 242	—	480	6 755	9 721	1 208	1	56	825	2 516	4 138	1 249	189	4 314	5 952	12.
—	163	—	239	402	513	31	—	1	19	62	91	15	6	82	103	a)
4	2 957	—	114	3 075	4 822	753	—	6	432	1 561	2 603	283	98	2 511	2 892	b)
29	3 122	—	127	3 278	4 386	424	1	49	374	893	1 464	951	85	1 921	2 957	c)
207	4 013	778	548	5 546	7 247	607	1	15	521	1 536	2 564	773	113	2 713	3 599	13.
189	108	778	311	1 386	1 449	13	—	1	13	42	43	46	3	11	60	a)
5	2 184	—	151	2 340	3 490	439	1	2	346	1 042	1 767	361	71	1 652	2 084	b)
13	1 721	—	86	1 820	2 308	155	—	12	162	452	754	366	39	1 050	1 455	c)
15	3 451	—	221	3 687	5 254	496	5	10	450	1 585	2 731	854	118	2 976	3 748	14.
—	147	—	98	245	341	29	—	—	9	76	107	48	2	146	196	a)
2	1 865	—	53	1 920	2 904	345	—	—	303	1 024	1 719	262	86	1 704	2 052	b)
13	1 439	—	70	1 522	2 009	122	5	10	138	485	905	344	30	1 126	1 500	c)
																G.
7	3 309	273	400	3 989	5 293	438	1	3	891	2 013	2 670	219	182	2 998	3 397	XIII. 1
—	100	273	174	547	574	4	—	—	21	30	63	2	3	47	52	a)
2	1 905	—	119	2 026	3 044	375	1	1	614	1 456	1 806	111	128	1 556	1 795	b)
5	1 304	—	107	1 416	1 675	59	—	2	256	527	810	106	51	1 393	1 550	c)
12	3 367	—	534	3 913	5 317	393	2	3	660	1 934	2 681	199	122	3 420	3 741	2.
—	43	—	183	226	246	4	—	—	4	7	16	11	—	14	25	a)
2	2 019	—	174	2 195	3 129	268	2	—	408	1 341	1 853	105	75	2 050	2 230	b)
10	1 305	—	177	1 492	1 942	121	—	3	248	586	812	83	47	1 356	1 486	c)
11	5 793	307	901	7 012	8 778	410	—	4	1 224	2 550	3 750	500	349	4 135	5 004	3.
—	152	307	371	830	875	4	—	—	16	36	48	9	9	41	59	a)
1	3 388	—	267	3 656	4 523	258	—	—	685	1 471	2 035	210	249	2 091	2 550	b)
10	2 253	—	263	2 526	3 380	148	—	4	523	1 043	1 667	281	91	2 023	2 395	c)
6	3 179	—	662	3 847	7 140	332	1	13	985	2 570	3 705	334	299	4 399	5 232	4.
—	92	—	168	260	289	2	—	3	13	23	73	12	1	64	77	a)
—	3 234	—	306	3 540	4 498	275	—	2	645	1 841	2 806	287	204	3 046	3 537	b)
6	1 853	—	188	2 047	2 353	55	1	8	307	703	886	35	94	1 489	1 618	c)
6	3 043	588	738	5 275	6 830	442	—	4	860	3 014	3 968	301	178	4 774	5 253	5.
—	127	586	389	1 102	1 143	10	—	—	20	80	109	20	11	91	122	a)
1	2 447	2	209	2 659	3 695	341	—	—	624	2 233	3 088	178	117	3 420	3 715	b)
5	1 369	—	140	1 514	1 992	91	—	4	216	701	791	103	50	1 263	1 416	c)
—	3 235	—	520	3 755	5 068	167	—	1	635	2 119	3 095	331	198	3 647	4 176	6.
—	79	—	290	369	400	1	—	1	12	23	34	1	1	41	43	a)
—	2 002	—	97	2 099	2 645	122	—	—	447	1 487	2 258	94	119	2 315	2 528	b)
—	1 154	—	133	1 287	2 023	44	—	—	176	609	803	236	78	1 291	1 605	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XII. Regierungsbez. Bromberg.													
5. Stadtkreis **Bromberg**	**1**	—	—	**68**	**69**	**79**	**30**	—	**1**	**2**	**5**	**8**	**8**
6. Landkreis **Bromberg**	**133**	**497**	**524**	**16 255**	**17 409**	**27 592**	**11 647**	**10 480**	**367**	**17 615**	**2 226**	**20 208**	**30 688**
a) Städte	2	10	4	604	620	943	406	42	6	30	4	40	82
b) Landgemeinden	82	90	145	12 452	12 769	19 968	8 708	3 651	168	6 919	733	7 820	11 471
c) Gutsbezirke	49	397	375	3 199	4 020	6 681	2 533	6 787	193	10 666	1 489	12 348	19 135
7. Kreis **Schubin**	**105**	**706**	**1 132**	**13 931**	**15 874**	**25 047**	**9 449**	**7 200**	**293**	**12 922**	**2 852**	**16 067**	**23 267**
a) Städte	3	4	10	734	751	1 092	426	6	1	—	1	2	8
b) Landgemeinden	38	39	51	7 713	7 841	12 588	5 264	885	56	1 573	144	1 773	2 658
c) Gutsbezirke	64	663	1 071	5 484	7 282	11 367	3 759	6 309	236	11 349	2 707	14 292	20 601
8. Kreis **Inowrazlaw**	**156**	**2 016**	**3 564**	**14 585**	**20 321**	**32 311**	**9 216**	**6 826**	**221**	**10 074**	**2 430**	**12 725**	**19 551**
a) Städte	7	17	17	486	527	752	287	3	2	32	14	48	51
b) Landgemeinden	47	322	523	6 891	7 783	13 707	5 180	114	37	615	140	792	906
c) Gutsbezirke	102	1 677	3 024	7 208	12 011	17 852	3 749	6 709	182	9 427	2 276	11 885	18 594
9. Kreis **Strelno**	**98**	**1 806**	**2 605**	**8 684**	**13 283**	**21 616**	**5 211**	**3 432**	**203**	**6 156**	**1 727**	**8 086**	**11 518**
a) Städte	5	17	16	328	366	596	200	21	5	8	16	29	50
b) Landgemeinden	50	90	266	4 709	5 115	10 171	3 000	273	22	724	306	1 052	1 325
c) Gutsbezirke	43	1 789	2 323	3 647	7 802	10 849	2 011	3 138	176	5 424	1 405	7 005	10 143
10. Kreis **Mogilno**	**137**	**1 598**	**1 060**	**11 813**	**14 608**	**26 288**	**7 099**	**3 906**	**237**	**7 965**	**1 447**	**9 649**	**13 555**
a) Städte	9	55	27	673	764	1 344	398	18	5	24	2	31	49
b) Landgemeinden	73	411	294	7 254	8 032	16 083	5 052	1 362	109	2 165	168	2 442	3 804
c) Gutsbezirke	55	1 132	739	3 886	5 812	8 861	2 539	2 526	123	5 776	1 277	7 176	9 702
11. Kreis **Znin**	**86**	**1 120**	**1 013**	**10 628**	**12 847**	**23 326**	**7 260**	**8 666**	**428**	**12 323**	**1 724**	**14 475**	**23 141**
a) Städte	2	21	20	445	488	787	292	89	5	110	5	120	209
b) Landgemeinden	51	172	275	7 028	7 526	14 379	4 921	2 558	118	4 777	811	5 706	8 264
c) Gutsbezirke	33	927	718	3 155	4 833	8 160	2 047	6 019	305	7 436	908	8 649	14 668
12. Kreis **Wongrowitz**	**122**	**1 183**	**1 514**	**14 450**	**17 269**	**30 720**	**10 376**	**11 903**	**475**	**19 885**	**4 914**	**25 274**	**37 267**
a) Städte	3	6	8	412	429	704	239	34	5	81	20	106	140
b) Landgemeinden	57	195	168	7 611	8 031	15 519	5 492	3 119	199	5 029	753	5 981	9 100
c) Gutsbezirke	62	982	1 338	6 427	8 809	14 497	4 645	8 840	271	14 775	4 141	19 187	28 027
13. Kreis **Gnesen**	**87**	**765**	**1 009**	**9 563**	**11 424**	**19 644**	**6 733**	**4 845**	**212**	**8 710**	**1 452**	**10 374**	**15 219**
a) Städte	1	14	60	244	319	477	124	9	1	2	1	4	13
b) Landgemeinden	42	121	153	5 716	6 032	11 271	3 996	763	64	1 278	448	1 790	2 553
c) Gutsbezirke	44	630	796	3 603	5 073	7 896	2 613	4 073	147	7 430	1 003	8 580	12 653
14. Kreis **Witkowo**	**97**	**602**	**1 022**	**8 633**	**10 354**	**18 868**	**5 809**	**2 661**	**105**	**4 836**	**1 468**	**6 409**	**9 070**
a) Städte	2	16	24	505	547	935	233	27	4	192	6	202	229
b) Landgemeinden	41	71	188	5 084	5 384	10 482	3 423	739	52	999	80	1 131	1 870
c) Gutsbezirke	54	515	810	3 044	4 423	7 451	2 153	1 895	49	3 645	1 382	5 076	6 971
G. Provinz Schlesien.													
XIII. Regierungsbezirk Breslau.													
1. Kreis **Namslau**	**166**	**179**	**1 893**	**10 342**	**12 580**	**21 560**	**7 835**	**3 688**	**247**	**8 958**	**3 566**	**12 771**	**16 459**
a) Städte	1	15	6	322	344	510	232	4	—	—	—	—	4
b) Landgemeinden	72	40	261	7 003	7 376	13 047	5 427	5	—	8	10	18	23
c) Gutsbezirke	93	124	1 626	3 017	4 860	8 003	2 176	3 679	247	8 950	3 556	12 753	16 432
2. Kreis **Groß Wartenberg**	**119**	**195**	**1 529**	**13 249**	**15 092**	**24 108**	**9 286**	**3 428**	**284**	**6 681**	**3 059**	**10 024**	**13 452**
a) Städte	1	—	1	118	120	172	83	3	13	3	2	18	21
b) Landgemeinden	53	60	574	9 999	10 686	16 518	7 106	19	—	2	13	15	34
c) Gutsbezirke	65	135	954	3 132	4 286	7 418	2 097	3 406	271	6 676	3 044	9 991	13 397
3. Kreis **Öls**	**326**	**508**	**2 558**	**18 453**	**21 845**	**34 373**	**13 924**	**3 450**	**447**	**7 201**	**2 145**	**9 793**	**13 243**
a) Städte	4	9	13	344	370	529	203	9	—	—	31	31	40
b) Landgemeinden	161	68	526	12 049	12 804	19 605	9 328	113	3	77	158	238	351
c) Gutsbezirke	161	431	2 019	6 060	8 671	14 239	4 393	3 328	444	7 124	1 956	9 524	12 852
4. Kreis **Trebnitz**	**268**	**398**	**3 583**	**16 693**	**20 946**	**33 478**	**12 037**	**1 211**	**63**	**3 414**	**1 003**	**4 482**	**5 693**
a) Städte	3	11	38	226	278	464	116	1	—	—	3	3	4
b) Landgemeinden	125	107	1 516	11 270	13 018	21 850	8 757	105	7	302	99	408	513
c) Gutsbezirke	140	280	2 031	5 199	7 650	11 164	3 184	1 105	56	3 112	903	4 071	5 176
5. Kreis **Militsch**	**165**	**217**	**2 558**	**14 460**	**17 400**	**30 495**	**10 301**	**2 113**	**106**	**4 292**	**1 256**	**5 634**	**7 767**
a) Städte	6	1	49	416	472	803	244	38	—	11	73	84	122
b) Landgemeinden	75	69	1 439	10 966	12 549	22 189	7 877	114	3	214	68	285	399
c) Gutsbezirke	84	147	1 070	3 078	4 379	7 503	2 180	1 961	103	4 067	1 115	5 285	7 246
6. Kreis **Guhrau**	**155**	**787**	**3 188**	**11 133**	**15 263**	**25 288**	**8 391**	**3 894**	**162**	**8 016**	**1 498**	**9 676**	**13 570**
a) Städte	1	3	83	227	314	426	106	6	—	5	34	39	45
b) Landgemeinden	58	52	1 028	8 129	9 267	15 987	6 386	39	1	6	16	23	62
c) Gutsbezirke	96	732	2 077	2 777	5 682	8 875	1 899	3 849	161	8 005	1 448	9 614	13 463

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
261	**190**	—	**7**	**102**	**109**	**560**	**370**	**68**	**597**	**8 310**	**75**	**10**	**9 060**	**34**	**25**	**59**	5.
17 992	**9 101**	**108**	**2 113**	**2 778**	**5 039**	**32 152**	**6 748**	**11 102**	**9 595**	**94 908**	**2 136**	**495**	**118 236**	**1 623**	**4 005**	**5 628**	6.
1 142	679	8	63	223	294	2 115	645	329	290	5 832	58	22	6 531	63	153	216	a)
13 205	6 329	106	1 385	1 825	3 316	22 850	5 659	9 589	6 760	72 192	1 199	278	90 018	1 174	3 443	4 617	b)
3 645	2 093	54	665	730	1 449	7 187	444	1 184	2 545	16 884	879	195	21 687	386	409	795	c)
14 123	**8 562**	**118**	**2 082**	**2 030**	**4 230**	**26 915**	**2 707**	**8 040**	**8 614**	**68 781**	**1 710**	**772**	**88 497**	**1 059**	**3 031**	**4 090**	7.
1 266	582	3	67	169	239	2 087	761	579	616	7 061	159	97	8 512	104	169	273	a)
7 942	4 393	44	780	1 084	1 908	14 243	1 456	6 408	4 037	40 437	585	204	51 671	614	2 306	2 920	b)
4 915	3 587	71	1 235	777	2 083	10 585	550	1 653	3 961	21 263	966	471	28 514	341	556	897	c)
12 441	**7 271**	**138**	**2 220**	**2 586**	**4 944**	**24 656**	**2 308**	**6 006**	**13 949**	**73 797**	**1 446**	**1 074**	**96 272**	**1 120**	**2 155**	**3 273**	8.
1 455	585	2	33	116	151	2 191	568	286	859	6 576	48	41	7 810	155	67	222	a)
5 569	3 104	45	881	900	1 826	10 499	1 525	4 283	6 110	36 355	399	318	47 465	487	1 504	1 991	b)
5 417	3 582	91	1 306	1 570	2 967	11 966	415	1 437	6 980	30 866	999	715	40 997	478	584	1 062	c)
6 990	**4 507**	**68**	**1 316**	**1 296**	**2 680**	**14 177**	**1 896**	**4 136**	**13 159**	**47 091**	**1 242**	**437**	**66 065**	**674**	**1 835**	**2 509**	9.
480	283	2	28	66	96	859	347	169	464	3 097	44	13	3 787	68	119	187	a)
3 676	1 986	20	499	576	1 095	6 757	1 274	3 223	7 609	25 087	472	274	36 665	507	1 443	1 950	b)
2 834	2 238	46	789	654	1 489	6 561	275	744	5 086	18 907	726	150	25 613	99	273	372	c)
10 389	**5 345**	**142**	**1 888**	**1 879**	**3 909**	**19 643**	**3 512**	**8 478**	**15 312**	**56 687**	**1 618**	**401**	**82 496**	**1 461**	**2 414**	**3 875**	10.
1 116	539	12	63	252	327	1 982	950	598	1 027	6 580	92	42	8 339	236	179	415	a)
6 315	2 993	68	1 079	913	2 060	11 368	2 107	7 086	9 449	35 524	780	162	53 001	1 084	1 930	3 014	b)
2 958	1 813	62	746	714	1 522	6 293	455	794	4 836	14 583	746	197	21 156	141	305	446	c)
11 509	**5 526**	**141**	**2 233**	**1 851**	**4 225**	**21 260**	**2 747**	**8 370**	**10 904**	**54 332**	**1 585**	**818**	**76 009**	**943**	**3 274**	**4 217**	11.
730	353	4	56	96	156	1 239	508	453	683	4 418	113	43	5 710	104	170	274	a)
7 854	3 617	87	1 298	1 056	2 441	13 912	1 933	7 046	7 523	36 915	785	336	52 605	684	2 825	3 509	b)
2 925	1 556	50	879	699	1 628	6 109	306	871	2 758	12 999	687	139	17 754	155	279	434	c)
17 033	**7 890**	**172**	**3 048**	**2 971**	**6 791**	**31 704**	**2 678**	**12 487**	**10 413**	**70 226**	**2 090**	**783**	**96 005**	**1 091**	**4 098**	**5 189**	12.
1 056	464	4	70	110	184	1 704	793	398	433	5 387	63	39	6 320	99	126	225	a)
9 402	4 205	66	1 629	1 232	2 927	16 734	1 395	9 467	5 019	38 574	607	236	53 883	636	3 271	3 907	b)
6 375	3 211	102	1 949	1 629	3 680	13 266	490	2 622	4 961	26 265	1 366	508	35 722	356	701	1 057	c)
9 889	**4 800**	**89**	**1 806**	**1 485**	**3 380**	**18 069**	**1 768**	**6 890**	**8 596**	**49 865**	**1 177**	**419**	**66 947**	**911**	**2 366**	**3 277**	13.
1 009	320	3	27	96	126	1 455	453	284	1 259	5 717	58	45	7 363	129	127	256	a)
5 763	2 855	40	893	790	1 723	10 341	1 144	5 577	4 674	29 374	632	135	40 392	693	1 969	2 662	b)
3 117	1 625	46	886	599	1 531	6 273	171	1 029	2 663	14 774	487	239	19 192	89	270	359	c)
7 859	**3 465**	**73**	**1 862**	**862**	**2 799**	**14 123**	**1 850**	**5 918**	**6 396**	**40 997**	**1 278**	**493**	**55 082**	**379**	**2 109**	**2 688**	14.
643	271	3	59	62	124	1 038	444	360	330	3 677	49	5	4 421	52	112	164	a)
4 670	1 770	35	888	448	1 371	7 811	1 244	4 724	3 642	25 204	825	119	34 012	370	1 625	1 995	b)
2 546	1 424	37	915	352	1 304	5 274	162	834	2 424	12 116	904	369	16 649	157	372	529	c)
																	G. XIII.
8 720	**4 499**	**70**	**929**	**969**	**1 968**	**15 187**	**1 778**	**8 714**	**2 630**	**31 137**	**825**	**476**	**43 782**	**1 534**	**652**	**2 186**	1.
298	279	—	10	58	68	645	124	739	188	2 443	33	2	3 405	119	23	142	a)
6 337	2 794	44	760	653	1 457	10 588	1 532	7 251	1 285	21 468	283	137	30 424	1 195	568	1 763	b)
2 085	1 426	26	159	258	443	3 954	122	724	1 157	7 226	509	337	9 953	220	61	281	c)
8 047	**5 184**	**59**	**384**	**1 021**	**1 444**	**14 675**	**3 186**	**12 040**	**2 389**	**50 883**	**540**	**321**	**66 173**	**1 393**	**692**	**2 085**	2.
247	242	—	2	27	29	518	168	773	144	2 417	30	7	3 371	166	10	176	a)
6 172	3 728	28	173	748	949	10 849	2 719	10 085	676	37 002	140	66	47 969	950	595	1 545	b)
1 628	1 214	31	189	246	466	3 308	299	1 182	1 569	11 464	370	248	14 833	277	87	364	c)
12 733	**11 365**	**64**	**460**	**1 384**	**1 908**	**26 006**	**4 995**	**12 700**	**4 610**	**56 717**	**1 012**	**520**	**75 559**	**2 634**	**610**	**3 244**	3.
271	363	—	1	109	110	744	250	1 653	356	4 426	22	34	6 491	297	21	318	a)
9 910	8 085	22	238	939	1 199	19 194	4 088	9 743	1 765	39 754	291	188	51 741	1 940	544	2 484	b)
2 552	2 917	42	221	336	599	6 068	657	1 304	2 489	12 537	699	298	17 324	397	45	442	c)
9 496	**8 635**	**80**	**536**	**1 646**	**2 262**	**20 393**	**4 652**	**10 840**	**3 598**	**34 117**	**990**	**507**	**70 052**	**2 163**	**888**	**3 051**	4.
216	301	2	14	59	75	592	182	596	159	2 442	42	24	3 263	84	9	93	a)
8 034	6 776	45	372	1 072	1 489	16 299	4 045	9 377	1 412	42 855	166	98	53 908	1 792	837	2 629	b)
1 246	1 558	33	150	515	698	3 502	425	867	2 027	8 820	782	385	12 881	287	42	329	c)
10 216	**6 841**	**35**	**389**	**2 219**	**2 643**	**19 700**	**3 839**	**15 869**	**1 955**	**53 132**	**561**	**173**	**71 690**	**2 014**	**771**	**2 785**	5.
413	386	1	13	121	135	934	226	1 001	128	3 920	12	27	5 088	270	46	316	a)
8 072	4 912	12	186	1 599	1 797	14 781	3 009	13 049	656	39 025	101	41	52 872	1 468	678	2 146	b)
1 731	1 543	22	190	499	711	3 985	624	1 819	1 171	10 187	448	105	13 739	276	47	323	c)
6 306	**5 836**	**103**	**322**	**671**	**1 096**	**13 238**	**2 088**	**7 521**	**2 544**	**39 770**	**519**	**250**	**50 604**	**2 119**	**434**	**2 553**	6.
406	631	1	4	34	39	1 076	200	569	85	2 662	31	15	3 362	228	7	235	a)
4 499	4 199	15	58	397	470	9 168	1 611	6 263	933	28 608	118	17	35 939	1 740	391	2 131	b)
1 401	1 006	87	260	240	587	2 994	217	689	1 526	8 500	370	218	11 303	151	33	184	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	Pferde: 1 bis noch nicht 2 Jahre alte	Pferde: 2 bis noch nicht 3 Jahre alte	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: Militärpferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: alle anderen Pferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XIII. Regierungsbez. Breslau.											
7. Kreis **Steinau**	**23 398**	**42 226,3**	**2 967**	**2 536**	**2 924**	**75**	**59**	**55**	—	**89**	**89**
a) Städte	5 980	1 897,1	588	346	363	3	1	2	—	5	5
b) Landgemeinden	12 734	16 610,3	2 183	2 014	2 107	44	34	43	—	66	66
c) Gutsbezirke	4 684	23 718,9	196	176	454	28	24	10	—	18	18
8. Kreis **Wohlau**	**42 568**	**80 416,7**	**5 044**	**5 319**	**6 381**	**148**	**165**	**226**	—	**238**	**238**
a) Städte	9 303	2 955,7	943	674	767	9	8	13	—	17	17
b) Landgemeinden	27 171	32 885,5	4 682	4 356	4 807	108	119	169	—	177	177
c) Gutsbezirke	6 094	44 575,5	319	289	807	31	38	44	—	44	44
9. Kreis **Neumarkt**	**55 362**	**71 035,6**	**5 096**	**5 028**	**6 598**	**234**	**244**	**246**	—	**240**	**240**
a) Städte	8 365	1 107,0	618	384	450	1	—	1	—	11	11
b) Landgemeinden	38 084	32 795,3	4 787	4 385	5 526	146	135	135	—	136	136
c) Gutsbezirke	8 913	37 133,3	291	259	622	87	109	110	—	93	93
10. Stadtkreis **Breslau**	**422 709**	**3 606,4**	**8 535**	**2 579**	**3 725**	**12**	**17**	**8**	—	**103**	**103**
11. Landkreis **Breslau**	**88 125**	**74 536,8**	**6 052**	**5 558**	**9 273**	**265**	**280**	**304**	—	**271**	**271**
a) Landgemeinden	75 690	38 974,5	5 667	5 231	8 352	201	204	195	—	190	190
b) Gutsbezirke	12 435	35 562,3	385	327	921	64	76	109	—	81	81
12. Kreis **Ohlau**	**54 497**	**61 721,6**	**5 349**	**4 973**	**7 632**	**361**	**337**	**359**	—	**369**	**369**
a) Städte	11 579	1 431,2	583	378	559	—	—	2	—	25	25
b) Landgemeinden	38 636	40 208,2	4 600	4 441	6 558	301	285	288	—	299	299
c) Gutsbezirke	4 282	20 082,2	166	154	535	60	52	69	—	45	45
13. Kreis **Brieg**	**63 077**	**60 746,5**	**5 248**	**4 672**	**6 297**	**306**	**251**	**269**	**8**	**233**	**241**
a) Städte	27 335	1 162,6	1 113	661	844	—	2	4	8	20	28
b) Landgemeinden	32 974	37 540,2	4 028	3 907	5 170	288	239	246	—	194	194
c) Gutsbezirke	2 768	22 043,7	107	104	283	18	10	19	—	19	19
14. Kreis **Strehlen**	**35 297**	**34 482,8**	**3 485**	**2 984**	**3 919**	**130**	**155**	**162**	—	**160**	**160**
a) Städte	8 944	689,6	512	317	450	1	—	1	—	3	3
b) Landgemeinden	21 925	18 381,2	2 850	2 537	3 132	97	118	114	—	117	117
c) Gutsbezirke	4 428	15 412,0	123	110	337	32	37	47	—	40	40
15. Kreis **Nimptsch**	**29 254**	**37 605,9**	**2 694**	**2 384**	**3 938**	**136**	**140**	**175**	—	**175**	**175**
a) Städte	2 199	597,7	187	104	108	2	3	—	—	1	1
b) Landgemeinden	21 402	18 917,5	2 309	2 112	3 256	98	95	120	—	116	116
c) Gutsbezirke	5 653	18 090,7	198	168	574	36	42	55	—	58	58
16. Kreis **Münsterberg**	**31 805**	**34 340,6**	**3 544**	**3 074**	**3 535**	**183**	**193**	**189**	—	**182**	**182**
a) Städte	8 159	1 064,5	556	364	399	—	3	3	—	11	11
b) Landgemeinden	20 908	20 202,2	2 859	2 592	2 872	149	156	151	—	141	141
c) Gutsbezirke	2 798	13 079,9	129	118	264	34	34	35	—	30	30
17. Kreis **Frankenstein**	**45 632**	**48 270,0**	**5 630**	**4 524**	**4 931**	**139**	**182**	**209**	—	**188**	**188**
a) Städte	12 517	1 142,3	1 006	488	528	1	—	3	—	12	12
b) Landgemeinden	30 803	31 827,3	4 504	3 933	4 222	123	160	183	—	164	164
c) Gutsbezirke	2 312	15 300,4	120	103	181	15	22	23	—	12	12
18. Kreis **Reichenbach**	**70 979**	**36 206,3**	**5 140**	**3 484**	**3 955**	**122**	**126**	**143**	—	**153**	**153**
a) Städte	15 052	1 700,3	902	406	431	7	7	9	—	9	9
b) Landgemeinden	52 299	16 906,9	4 109	2 966	3 285	76	64	83	—	112	112
c) Gutsbezirke	3 628	17 598,9	129	112	239	39	55	51	—	32	32
19. Stadtkreis **Schweidnitz**	**28 439**	**1 484,0**	**974**	**406**	**505**	**3**	**1**	**6**	—	**20**	**20**
20. Landkreis **Schweidnitz**	**71 812**	**57 588,2**	**5 767**	**4 838**	**6 853**	**172**	**122**	**201**	—	**221**	**221**
a) Städte	12 254	1 487,8	523	284	341	6	2	8	—	18	18
b) Landgemeinden	53 510	33 856,4	4 997	4 342	5 919	143	101	161	—	180	180
c) Gutsbezirke	6 048	22 244,1	247	212	593	23	19	32	—	23	23
21. Kreis **Striegau**	**42 923**	**29 951,2**	**3 186**	**2 642**	**4 096**	**90**	**98**	**102**	—	**81**	**81**
a) Städte	12 853	1 397,4	564	311	366	1	1	6	—	4	4
b) Landgemeinden	25 693	15 067,3	2 481	2 217	3 360	76	76	79	—	63	63
c) Gutsbezirke	4 377	13 486,5	141	114	370	13	21	17	—	14	14
22. Kreis **Waldenburg**	**143 361**	**37 768,5**	**7 251**	**4 734**	**5 248**	**60**	**57**	**93**	—	**146**	**146**
a) Städte	28 842	2 071,6	1 146	549	632	4	2	7	—	17	17
b) Landgemeinden	112 727	23 064,6	5 993	4 108	4 513	48	48	77	—	120	120
c) Gutsbezirke	1 792	12 632,3	112	77	103	8	7	9	—	9	9
23. Kreis **Glatz**	**60 819**	**52 719,1**	**7 536**	**5 850**	**6 034**	**106**	**91**	**97**	**1**	**118**	**119**
a) Städte	19 269	4 294,0	1 202	628	669	10	5	16	—	19	19
b) Landgemeinden	39 265	29 223,8	6 193	5 133	5 226	83	84	73	—	83	83
c) Gutsbezirke	2 285	19 201,3	141	119	139	13	2	8	1	16	17
24. Kreis **Neurode**	**49 405**	**31 701,4**	**5 915**	**4 474**	**4 583**	**44**	**62**	**71**	—	**82**	**82**
a) Städte	9 986	2 116,2	686	375	383	2	4	5	—	13	13
b) Landgemeinden	37 689	18 618,9	5 099	4 016	4 090	34	45	49	—	55	55
c) Gutsbezirke	1 730	10 966,3	130	83	110	8	13	17	—	14	14
25. Kreis **Habelschwerdt**	**58 332**	**79 156,4**	**9 438**	**7 193**	**7 344**	**109**	**117**	**186**	—	**163**	**163**
a) Städte	12 497	2 334,5	1 077	400	415	1	5	7	—	10	10
b) Landgemeinden	44 292	49 820,3	8 197	6 667	6 770	102	104	163	—	142	142
c) Gutsbezirke	1 543	27 001,6	164	126	159	6	8	16	—	11	11

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maultiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
4	**2 087**	—	**334**	**2 425**	**2 703**	**71**	—	**2**	**499**	**1 432**	**2 104**	**113**	**169**	**2 239**	**2 521**	7.
—	92	—	163	255	266	3	—	—	26	41	69	—	7	53	60	a)
1	1 185	—	76	1 262	1 449	49	—	—	280	965	1 428	48	81	1 264	1 393	b)
3	810	—	95	908	988	19	—	2	193	426	607	65	81	922	1 068	c)
137	**3 741**	**1**	**415**	**4 294**	**5 071**	**143**	—	**4**	**813**	**2 386**	**3 705**	**492**	**250**	**3 720**	**4 462**	8.
—	210	1	158	369	416	10	—	—	45	101	161	18	10	119	147	a)
132	2 172	—	118	2 422	2 995	106	—	—	571	1 701	2 620	186	178	2 303	2 667	b)
5	1 359	—	139	1 503	1 660	27	—	4	197	584	924	288	62	1 298	1 648	c)
11	**4 470**	—	**923**	**5 406**	**6 370**	**235**	—	**5**	**1 054**	**2 499**	**3 490**	**395**	**353**	**3 730**	**4 478**	9.
—	73	—	228	301	314	—	—	—	16	22	35	4	4	26	34	a)
1	2 747	—	431	3 179	3 731	162	—	—	694	1 630	2 438	173	270	2 156	2 599	b)
10	1 650	—	266	1 926	2 325	73	—	5	344	847	1 017	218	79	1 548	1 845	c)
1	**110**	**1 424**	**8 066**	**7 601**	**7 741**	**13**	—	**25**	**18**	**11**	**7**	—	**3**	**4**	**7**	10.
25	**5 631**	—	**1 747**	**7 403**	**8 523**	**259**	—	**5**	**958**	**1 668**	**2 808**	**390**	**403**	**3 178**	**3 973**	11.
5	3 550	—	1 414	4 969	5 759	200	—	3	617	1 151	2 013	125	314	1 995	2 434	a)
20	2 081	—	333	2 434	2 764	59	—	2	341	517	795	265	91	1 183	1 539	b)
7	**4 246**	**729**	**638**	**5 620**	**7 046**	**338**	—	**4**	**1 087**	**2 672**	**3 617**	**229**	**403**	**4 004**	**4 726**	12.
—	67	726	253	1 046	1 073	—	—	—	17	21	20	3	4	18	25	a)
3	3 403	3	304	3 713	4 886	316	—	—	917	2 233	3 032	184	353	3 297	3 834	b)
4	776	—	81	861	1 087	42	—	4	153	418	565	42	46	779	867	c)
2	**4 180**	**48**	**646**	**4 876**	**5 943**	**328**	**1**	**4**	**1 151**	**2 399**	**3 244**	**267**	**352**	**3 474**	**4 093**	13.
—	67	48	400	515	549	—	—	—	4	13	39	1	1	30	32	a)
—	3 669	—	219	3 888	4 855	306	1	1	1 054	2 193	2 984	236	336	2 890	3 462	b)
2	444	—	27	473	539	22	—	3	93	193	221	30	15	554	599	c)
10	**2 193**	—	**578**	**2 781**	**3 388**	**169**	—	**2**	**605**	**1 498**	**2 124**	**179**	**236**	**2 484**	**2 899**	14.
—	35	—	242	277	282	3	—	—	6	20	30	5	7	11	23	a)
3	1 399	—	254	1 656	2 102	131	—	—	348	1 063	1 498	107	190	1 552	1 849	b)
7	759	—	82	848	1 004	35	—	2	251	415	596	67	39	921	1 027	c)
6	**2 608**	—	**373**	**2 987**	**3 613**	**145**	—	**3**	**803**	**1 738**	**2 353**	**150**	**274**	**2 567**	**2 991**	15.
—	65	—	41	106	112	2	—	—	10	36	76	4	6	40	50	a)
1	1 512	—	225	1 738	2 167	106	—	—	523	1 118	1 497	85	205	1 474	1 764	b)
5	1 031	—	107	1 143	1 334	37	—	3	270	584	780	61	63	1 053	1 177	c)
—	**2 356**	—	**369**	**2 725**	**3 472**	**184**	—	**3**	**699**	**1 718**	**2 529**	**149**	**325**	**2 645**	**3 119**	16.
—	49	—	128	177	194	1	—	—	15	44	79	21	8	67	96	a)
—	1 716	—	208	1 924	2 521	167	—	1	516	1 384	1 945	81	281	1 991	2 353	b)
—	591	—	33	624	757	16	—	2	168	290	505	47	36	587	670	c)
6	**2 710**	—	**713**	**3 429**	**4 147**	**173**	—	**1**	**688**	**2 206**	**3 070**	**157**	**424**	**3 284**	**3 865**	17.
—	67	—	258	325	341	2	—	—	9	29	34	5	3	31	39	a)
5	2 213	—	351	2 569	3 199	158	—	1	579	1 968	2 789	150	395	2 746	3 291	b)
1	430	—	104	535	607	13	—	—	100	209	247	2	26	507	535	c)
4	**2 450**	—	**1 007**	**3 461**	**4 005**	**148**	—	**4**	**320**	**1 142**	**1 632**	**97**	**291**	**1 921**	**2 309**	18.
—	186	—	282	468	500	6	—	1	12	29	76	22	16	57	95	a)
1	1 557	—	607	2 165	2 500	90	—	1	361	832	1 243	63	238	1 273	1 574	b)
3	707	—	118	828	1 005	52	—	2	147	281	313	12	37	591	640	c)
—	**91**	**535**	**412**	**1 038**	**1 068**	**5**	—	**4**	**3**	**8**	**7**	**1**	**5**	**23**	**29**	19.
2	**4 476**	—	**1 007**	**5 485**	**6 201**	**187**	**3**	**5**	**939**	**2 155**	**3 096**	**244**	**440**	**3 401**	**4 085**	20.
—	86	—	224	310	344	6	1	—	15	39	40	9	10	53	72	a)
1	3 347	—	662	4 010	4 595	161	1	2	683	1 605	2 343	190	360	2 464	3 014	b)
1	1 043	—	121	1 165	1 262	20	1	3	261	511	713	45	70	884	999	c)
5	**2 329**	—	**756**	**3 090**	**3 461**	**89**	—	**7**	**580**	**1 284**	**1 791**	**93**	**245**	**1 908**	**2 246**	21.
—	109	—	264	373	385	—	—	2	27	30	38	2	12	22	36	a)
2	1 553	—	380	1 935	2 229	78	—	—	391	888	1 253	68	193	1 244	1 505	b)
3	667	—	112	782	847	11	—	5	162	366	500	23	40	642	705	c)
2	**2 075**	—	**2 227**	**4 304**	**4 660**	**60**	—	**38**	**484**	**1 001**	**1 371**	**143**	**245**	**1 374**	**1 762**	22.
—	144	—	647	791	821	4	—	2	25	47	85	8	17	85	110	a)
—	1 818	—	1 483	3 301	3 594	45	—	33	445	934	1 259	134	223	1 242	1 599	b)
2	113	—	97	212	245	11	—	3	14	20	27	1	5	47	53	c)
—	**2 457**	**31**	**640**	**3 128**	**3 541**	**125**	—	**17**	**723**	**2 234**	**3 020**	**153**	**360**	**3 588**	**4 101**	23.
—	277	31	284	592	642	16	—	15	60	175	241	26	36	287	349	a)
—	1 712	—	293	2 005	2 328	102	—	1	536	1 748	2 471	118	287	2 777	3 182	b)
—	468	—	63	531	571	7	—	1	127	311	308	9	37	524	570	c)
1	**1 205**	—	**475**	**1 681**	**1 940**	**53**	—	**2**	**482**	**1 243**	**1 878**	**93**	**211**	**1 837**	**2 143**	24.
—	81	—	136	217	241	2	—	—	37	63	95	23	9	110	142	a)
—	846	—	290	1 136	1 319	38	—	—	363	983	1 494	69	177	1 416	1 662	b)
1	278	—	49	328	380	13	—	2	82	197	289	3	25	311	339	c)
1	**2 457**	—	**578**	**3 036**	**3 611**	**129**	—	**14**	**980**	**2 725**	**4 241**	**265**	**360**	**4 685**	**5 510**	25.
—	98	—	227	325	348	2	—	14	22	59	77	19	13	76	108	a)
1	2 091	—	319	2 411	2 922	123	—	—	873	2 514	3 981	208	528	4 337	5 073	b)
—	268	—	32	300	341	4	—	—	85	152	183	38	19	272	329	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XIII. Regierungsbez. Breslau.													
7. Kreis Steinau	**146**	**202**	**1 727**	**7 409**	**9 484**	**16 040**	**5 969**	**2 513**	**224**	**5 038**	**1 440**	**6 702**	**9 215**
a) Städte	1	—	11	219	231	427	181	1	—	—	10	10	11
b) Landgemeinden	54	19	437	4 984	5 494	9 560	4 113	20	—	7	13	20	40
c) Gutsbezirke	91	183	1 279	2 206	3 759	6 053	1 675	2 492	224	5 031	1 417	6 672	9 164
8. Kreis Wohlau	**193**	**266**	**2 747**	**13 920**	**17 126**	**28 492**	**10 741**	**4 429**	**137**	**6 356**	**2 164**	**8 657**	**13 086**
a) Städte	4	5	59	651	719	1 173	488	9	—	—	2	2	11
b) Landgemeinden	85	107	1 088	9 899	11 179	18 738	7 694	207	6	218	39	263	470
c) Gutsbezirke	104	154	1 600	3 370	5 228	8 581	2 559	4 213	131	6 138	2 123	8 392	12 605
9. Kreis Neumarkt	**403**	**641**	**2 515**	**16 210**	**19 769**	**31 290**	**13 382**	**2 675**	**136**	**5 008**	**1 234**	**6 378**	**9 053**
a) Städte	8	1	18	203	230	337	148	7	—	—	2	2	9
b) Landgemeinden	237	115	480	10 946	11 778	19 139	9 208	207	10	262	23	295	502
c) Gutsbezirke	158	525	2 017	5 061	7 761	11 814	4 026	2 461	126	4 746	1 209	6 081	8 542
10. Stadtkreis Breslau	**2**	**14**	**34**	**384**	**434**	**477**	**58**	**28**	**9**	**122**	**209**	**340**	**366**
11. Landkreis Breslau	**405**	**945**	**3 652**	**18 242**	**23 244**	**32 631**	**12 977**	**2 048**	**139**	**4 026**	**1 152**	**5 317**	**7 365**
a) Landgemeinden	209	311	1 221	12 403	14 144	20 359	9 053	816	11	582	313	906	1 722
b) Gutsbezirke	196	634	2 431	5 839	9 100	12 292	3 924	1 232	128	3 444	839	4 411	5 643
12. Kreis Ohlau	**360**	**369**	**1 696**	**15 640**	**18 065**	**30 167**	**12 808**	**2 051**	**68**	**3 285**	**1 454**	**4 807**	**6 858**
a) Städte	8	—	3	193	204	287	123	—	—	3	—	3	3
b) Landgemeinden	287	103	931	13 197	14 518	24 534	11 105	277	12	296	184	492	769
c) Gutsbezirke	65	266	762	2 250	3 343	5 346	1 580	1 774	56	2 986	1 270	4 312	6 086
13. Kreis Brieg	**257**	**385**	**1 345**	**14 841**	**16 828**	**27 715**	**11 837**	**677**	**56**	**1 020**	**291**	**1 367**	**2 044**
a) Städte	2	8	69	208	287	375	102	5	—	35	114	149	154
b) Landgemeinden	220	107	675	13 600	14 602	24 295	11 016	208	36	462	177	675	883
c) Gutsbezirke	35	270	601	1 033	1 939	3 045	739	464	20	523	—	543	1 007
14. Kreis Strehlen	**271**	**171**	**1 648**	**9 836**	**11 928**	**19 032**	**8 040**	**1 372**	**58**	**2 221**	**368**	**2 647**	**4 019**
a) Städte	1	1	8	193	203	282	134	14	1	1	1	3	17
b) Landgemeinden	147	57	422	7 142	7 768	12 526	6 072	31	4	3	11	18	49
c) Gutsbezirke	123	113	1 218	2 501	3 955	6 244	1 834	1 327	53	2 217	356	2 626	3 953
15. Kreis Nimptsch	**290**	**303**	**2 336**	**9 911**	**12 840**	**20 725**	**7 914**	**4 019**	**250**	**6 409**	**1 335**	**7 994**	**12 013**
a) Städte	6	4	—	164	174	346	182	36	2	61	45	108	144
b) Landgemeinden	172	84	641	6 885	7 782	12 684	5 742	118	2	104	50	156	274
c) Gutsbezirke	112	215	1 695	2 862	4 884	7 695	1 990	3 865	246	6 244	1 240	7 730	11 595
16. Kreis Münsterberg	**248**	**182**	**878**	**11 314**	**12 620**	**20 685**	**9 600**	**3 087**	**210**	**6 135**	**3 691**	**10 036**	**13 143**
a) Städte	5	2	26	453	486	720	358	16	—	—	1	1	17
b) Landgemeinden	198	23	316	9 117	9 654	15 852	7 848	304	24	717	169	910	1 214
c) Gutsbezirke	43	157	536	1 744	2 480	4 113	1 394	2 767	186	5 438	3 521	9 145	11 912
17. Kreis Frankenstein	**343**	**58**	**925**	**14 405**	**15 731**	**25 560**	**12 395**	**2 253**	**220**	**4 724**	**3 151**	**8 095**	**10 348**
a) Städte	2	2	18	299	321	432	218	4	—	21	30	51	55
b) Landgemeinden	290	51	629	12 714	13 684	22 311	11 178	288	22	408	497	927	1 215
c) Gutsbezirke	51	5	278	1 392	1 726	2 817	999	1 961	198	4 295	2 624	7 117	9 078
18. Kreis Reichenbach	**224**	**132**	**696**	**10 017**	**11 069**	**16 672**	**7 747**	**2 374**	**219**	**5 448**	**2 135**	**7 802**	**10 176**
a) Städte	9	5	14	649	677	889	323	4	2	1	63	66	70
b) Landgemeinden	145	43	256	7 166	7 610	11 620	5 809	73	5	31	147	183	256
c) Gutsbezirke	70	84	426	2 202	2 782	4 163	1 615	2 297	212	5 416	1 925	7 553	9 850
19. Stadtkreis Schweidnitz	**11**	**3**	**27**	**252**	**293**	**340**	**141**	**17**	**1**	**—**	**1**	**2**	**19**
20. Landkreis Schweidnitz	**513**	**447**	**1 774**	**16 449**	**19 183**	**29 478**	**13 937**	**4 313**	**388**	**7 979**	**2 675**	**11 042**	**15 355**
a) Städte	6	18	10	270	304	470	226	19	3	40	23	66	85
b) Landgemeinden	395	242	593	13 084	14 314	21 959	11 247	96	4	21	21	46	142
c) Gutsbezirke	112	187	1 171	3 095	4 565	7 049	2 464	4 198	381	7 918	2 631	10 930	15 128
21. Kreis Striegau	**249**	**310**	**1 185**	**8 940**	**10 684**	**16 585**	**7 202**	**3 120**	**299**	**5 380**	**1 813**	**7 682**	**10 812**
a) Städte	6	6	22	290	324	455	208	5	—	11	26	37	42
b) Landgemeinden	160	45	158	6 171	6 534	10 571	5 101	126	2	132	197	331	457
c) Gutsbezirke	83	259	1 005	2 479	3 826	5 559	1 893	2 989	297	5 437	1 590	7 324	10 313
22. Kreis Waldenburg	**172**	**129**	**682**	**10 377**	**11 360**	**15 978**	**7 634**	**81**	**13**	**39**	**114**	**166**	**247**
a) Städte	6	2	29	613	650	917	451	5	3	6	18	27	32
b) Landgemeinden	160	121	628	9 485	10 394	14 631	6 999	76	9	32	96	137	213
c) Gutsbezirke	6	6	25	279	316	430	184	—	1	1	—	2	2
23. Kreis Glatz	**309**	**120**	**1 492**	**15 399**	**17 320**	**27 398**	**12 738**	**1 143**	**88**	**2 290**	**1 543**	**3 921**	**5 064**
a) Städte	22	25	130	1 268	1 445	2 270	950	3	1	13	1	15	18
b) Landgemeinden	232	58	952	12 419	13 661	21 598	10 547	67	7	79	28	114	181
c) Gutsbezirke	55	37	410	1 712	2 214	3 530	1 261	1 073	80	2 198	1 514	3 792	4 865
24. Kreis Neurode	**154**	**146**	**1 322**	**10 863**	**12 485**	**18 231**	**8 614**	**173**	**12**	**234**	**314**	**560**	**733**
a) Städte	13	28	83	677	801	1 138	570	15	—	—	55	55	70
b) Landgemeinden	100	95	1 070	9 115	10 380	14 882	7 175	43	9	84	48	141	184
c) Gutsbezirke	41	23	169	1 071	1 304	2 211	869	115	3	150	211	364	479
25. Kreis Habelschwerdt	**273**	**117**	**1 603**	**19 239**	**21 232**	**34 688**	**16 657**	**1 112**	**80**	**2 030**	**848**	**2 958**	**4 070**
a) Städte	3	3	27	518	551	817	405	18	4	6	—	10	28
b) Landgemeinden	224	106	1 391	17 728	19 449	31 890	15 448	154	38	290	9	337	491
c) Gutsbezirke	46	8	185	993	1 232	1 981	804	940	38	1 734	839	2 611	3 551

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
3 506	**3 874**	**38**	**298**	**582**	**918**	**8 298**	**1 172**	**6 393**	**1 724**	**23 623**	**304**	**246**	**32 350**	**1 460**	**350**	**1 810**	7.
129	169	1	14	54	69	367	94	544	113	2 309	29	5	3 000	240	4	244	a)
2 408	2 768	5	89	333	427	5 603	1 015	5 235	600	16 705	59	15	22 614	1 093	320	1 413	b)
969	937	32	195	195	422	2 328	63	614	1 011	4 609	476	226	6 936	127	26	153	c)
6 050	**7 961**	**39**	**284**	**854**	**1 177**	**15 188**	**2 045**	**12 192**	**2 814**	**48 462**	**644**	**276**	**64 388**	**2 301**	**574**	**2 875**	8.
373	544	2	12	70	84	1 001	238	884	157	3 965	—	8	5 014	253	34	287	a)
4 820	6 168	15	144	545	704	11 692	2 485	10 281	1 282	36 904	165	78	48 710	1 897	526	2 423	b)
857	1 249	22	128	239	389	2 495	222	1 027	1 375	7 593	479	190	10 664	151	14	165	c)
9 609	**8 069**	**90**	**521**	**1 052**	**1 663**	**19 341**	**3 101**	**19 104**	**4 996**	**50 457**	**1 011**	**532**	**76 120**	**2 434**	**672**	**3 106**	9.
114	171	1	6	41	48	333	92	633	238	2 401	19	34	3 325	129	5	134	a)
8 409	6 976	65	365	726	1 156	16 541	2 881	16 765	2 860	39 805	240	169	59 839	2 124	599	2 723	b)
1 086	922	24	150	285	459	2 467	128	1 706	1 898	8 251	752	349	12 956	181	68	249	c)
222	**383**	**2**	**13**	**182**	**197**	**802**	**490**	**2 620**	**861**	**16 287**	**77**	**47**	**19 901**	**244**	**48**	**292**	10.
9 836	**9 063**	**115**	**462**	**1 978**	**2 555**	**21 454**	**4 410**	**23 369**	**5 242**	**59 340**	**1 309**	**355**	**89 615**	**2 756**	**761**	**3 517**	11.
8 760	8 076	103	394	1 724	2 221	19 057	4 225	21 750	5 206	50 884	471	170	76 481	2 501	722	3 223	a)
1 076	987	12	68	254	334	2 397	185	1 619	2 036	8 456	838	185	13 134	255	39	294	b)
16 176	**8 805**	**231**	**1 303**	**1 102**	**2 096**	**27 077**	**5 637**	**17 764**	**3 409**	**48 587**	**811**	**301**	**70 872**	**2 221**	**622**	**2 843**	12.
297	395	4	17	28	49	741	283	574	108	2 375	98	9	3 164	104	20	124	a)
14 659	7 326	207	1 206	956	2 369	24 354	5 264	16 319	2 258	42 338	233	99	61 247	2 009	556	2 565	b)
1 220	1 084	20	140	118	278	2 582	90	871	1 043	3 874	480	193	6 461	108	46	154	c)
14 385	**5 708**	**114**	**1 315**	**742**	**2 171**	**22 264**	**2 590**	**14 369**	**2 231**	**37 073**	**379**	**286**	**54 338**	**1 619**	**531**	**2 150**	13.
325	332	1	11	26	38	695	158	1 143	114	3 351	47	22	4 677	177	28	205	a)
13 637	5 006	103	1 242	668	2 013	20 656	2 374	12 875	1 684	31 694	149	81	46 483	1 370	488	1 858	b)
423	370	10	62	48	120	913	58	351	433	2 028	183	183	3 178	72	15	87	c)
8 446	**5 008**	**116**	**827**	**604**	**1 547**	**15 001**	**1 466**	**10 221**	**2 078**	**31 897**	**582**	**138**	**44 916**	**1 332**	**393**	**1 725**	14.
229	252	1	5	36	42	523	73	1 062	258	1 678	12	8	3 018	72	36	108	a)
7 126	3 768	81	580	321	982	11 876	1 335	8 624	1 068	26 729	196	11	36 628	1 195	347	1 542	b)
1 091	988	34	242	247	523	2 602	58	535	752	3 490	374	119	5 270	65	10	75	c)
7 024	**4 852**	**95**	**486**	**757**	**1 338**	**13 214**	**783**	**11 732**	**3 295**	**32 269**	**584**	**228**	**48 108**	**1 040**	**380**	**1 420**	15.
107	71	3	10	3	16	194	22	158	120	819	43	22	1 162	15	18	33	a)
6 072	4 091	68	344	389	801	10 964	718	10 610	1 729	25 900	178	46	38 463	951	329	1 280	b)
845	690	24	132	365	521	2 056	23	964	1 446	5 550	363	160	8 483	74	33	107	c)
7 004	**3 964**	**62**	**543**	**291**	**896**	**11 804**	**1 690**	**10 317**	**2 428**	**36 060**	**249**	**72**	**49 126**	**1 815**	**415**	**2 230**	16.
279	209	—	—	16	16	504	145	724	138	2 639	12	3	3 516	115	31	146	a)
6 006	3 331	51	384	221	656	9 993	1 512	9 078	1 610	30 384	168	55	41 295	1 609	351	1 960	b)
719	424	11	159	54	224	1 367	33	515	680	3 037	69	14	4 315	91	33	124	c)
7 539	**5 930**	**71**	**485**	**460**	**1 016**	**14 505**	**2 169**	**15 257**	**2 612**	**42 643**	**233**	**167**	**60 912**	**2 200**	**254**	**2 454**	17.
123	172	1	4	23	28	323	239	624	105	2 301	12	13	3 055	116	1	117	a)
6 645	5 299	48	327	321	696	12 640	1 900	14 221	2 091	37 071	149	117	53 649	2 037	249	2 286	b)
791	459	22	154	116	292	1 542	30	412	416	3 271	72	37	4 208	47	4	51	c)
5 893	**4 707**	**59**	**380**	**736**	**1 175**	**11 867**	**1 357**	**8 129**	**2 300**	**34 633**	**481**	**223**	**45 906**	**1 750**	**407**	**2 157**	18.
350	266	3	14	54	71	687	107	742	307	3 123	51	28	4 251	64	18	82	a)
4 890	3 973	30	192	621	843	9 706	1 186	6 786	1 430	27 050	180	107	35 553	1 543	361	1 904	b)
655	558	26	174	61	261	1 474	64	601	763	4 460	250	88	6 162	143	28	171	c)
59	**87**	—	—	**14**	**14**	**160**	**79**	**426**	**229**	**2 699**	**20**	**3**	**3 377**	**171**	**4**	**175**	19.
9 780	**8 238**	**68**	**527**	**831**	**1 444**	**19 462**	**1 542**	**22 034**	**5 230**	**50 521**	**800**	**338**	**78 932**	**2 587**	**502**	**3 089**	20.
198	237	3	12	26	41	476	52	651	327	2 768	54	—	3 800	45	49	94	a)
8 691	6 950	61	340	681	1 082	16 723	1 423	19 651	3 636	42 791	488	153	66 719	2 386	419	2 805	b)
891	1 051	22	175	124	321	2 263	67	1 732	1 267	4 962	267	185	8 413	156	34	190	c)
5 479	**4 096**	**54**	**392**	**511**	**957**	**10 532**	**603**	**13 692**	**2 753**	**23 695**	**276**	**93**	**40 509**	**1 398**	**373**	**1 771**	21.
509	271	8	95	27	130	910	57	597	233	2 209	16	8	3 063	75	28	103	a)
4 682	3 590	40	249	311	600	8 872	524	12 241	2 004	18 849	171	59	33 324	1 216	272	1 488	b)
288	235	6	48	173	227	750	22	854	516	2 637	89	26	4 122	107	73	180	c)
4 323	**3 739**	**17**	**137**	**568**	**722**	**8 804**	**2 345**	**7 366**	**1 890**	**33 016**	**198**	**136**	**42 606**	**2 019**	**224**	**2 243**	22.
158	235	1	7	47	55	448	180	635	234	3 292	12	2	4 175	285	23	308	a)
4 111	3 463	16	130	512	658	8 232	2 122	6 514	1 531	28 609	186	117	36 957	1 685	192	1 877	b)
54	61	—	—	9	9	124	43	217	125	1 115	—	17	1 474	49	9	58	c)
4 386	**3 471**	**39**	**241**	**297**	**577**	**8 434**	**4 319**	**9 670**	**1 713**	**42 512**	**304**	**63**	**54 262**	**2 138**	**445**	**2 583**	23.
223	220	1	9	60	70	513	412	859	320	4 879	53	3	6 114	290	70	360	a)
3 861	3 092	25	136	133	294	7 247	3 840	8 607	890	34 548	147	50	44 242	1 752	362	2 114	b)
302	159	13	96	104	213	674	67	204	503	3 085	104	10	3 906	96	13	109	c)
3 021	**3 167**	**23**	**142**	**248**	**413**	**6 601**	**2 290**	**7 005**	**961**	**24 279**	**287**	**58**	**32 590**	**1 124**	**224**	**1 348**	24.
185	239	1	2	13	16	440	143	473	186	2 799	82	11	3 551	131	31	162	a)
2 506	2 793	10	55	204	269	5 568	2 112	6 239	569	19 614	38	21	26 481	947	185	1 132	b)
330	135	12	85	31	128	593	35	293	206	1 866	167	26	2 558	46	8	54	c)
6 152	**3 886**	**51**	**579**	**188**	**818**	**10 856**	**4 175**	**7 073**	**784**	**42 252**	**107**	**75**	**50 291**	**2 593**	**414**	**3 007**	25.
71	118	—	1	21	22	211	146	283	120	2 639	2	3	3 047	174	22	196	a)
5 862	3 638	45	505	149	699	10 199	3 990	6 600	523	37 708	72	67	44 970	2 380	386	2 766	b)
219	130	6	73	18	97	446	39	190	141	1 905	33	5	2 274	39	6	45	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.											
1. Kreis Grünberg	**56 533**	**85 704,6**	**7 792**	**6 704**	**8 312**	**113**	**86**	**128**	—	**117**	**117**
a) Städte	22 422	4 141,4	1 984	1 193	1 307	3	—	1	—	6	6
b) Landgemeinden	30 721	41 159,9	5 467	5 281	6 414	81	73	100	—	92	92
c) Gutsbezirke	3 390	40 463,3	341	290	591	29	13	27	—	19	19
2. Kreis Freistadt	**54 320**	**87 575,1**	**6 908**	**5 801**	**6 920**	**47**	**61**	**185**	—	**215**	**215**
a) Städte	22 540	2 776,4	1 754	971	1 046	3	—	14	—	17	17
b) Landgemeinden	27 889	38 767,6	4 949	4 695	5 269	31	54	168	—	181	181
c) Gutsbezirke	3 891	46 031,1	205	195	605	13	7	13	—	17	17
3. Kreis Sagan	**55 525**	**111 109,1**	**7 304**	**6 182**	**6 538**	**37**	**65**	**185**	—	**218**	**218**
a) Städte	15 336	4 291,6	1 155	579	598	—	4	7	—	32	32
b) Landgemeinden	36 790	57 900,6	5 849	5 359	5 615	28	49	150	—	175	175
c) Gutsbezirke	3 399	48 976,9	300	244	323	9	12	8	—	11	11
4. Kreis Sprottau	**39 042**	**73 017,5**	**4 410**	**3 849**	**4 003**	**77**	**74**	**170**	**3**	**165**	**168**
a) Städte	10 002	1 476,5	664	312	329	1	—	4	—	6	6
b) Landgemeinden	25 703	29 219,6	3 557	3 169	3 309	49	51	142	—	138	138
c) Gutsbezirke	3 337	42 321,4	189	168	365	27	23	24	3	21	24
5. Kreis Glogau	**72 622**	**93 591,5**	**8 090**	**6 659**	**7 512**	**131**	**183**	**330**	**1**	**301**	**302**
a) Städte	23 797	1 492,7	1 106	335	356	2	5	6	1	20	21
b) Landgemeinden	41 187	47 479,3	6 612	5 990	6 384	90	143	274	—	230	230
c) Gutsbezirke	7 638	44 619,5	372	334	772	39	35	50	—	51	51
6. Kreis Lüben	**31 584**	**63 046,5**	**3 932**	**3 291**	**3 580**	**41**	**50**	**82**	—	**131**	**131**
a) Städte	9 941	925,0	728	386	403	2	—	8	—	16	16
b) Landgemeinden	16 457	21 844,3	2 962	2 688	2 794	13	38	62	—	75	75
c) Gutsbezirke	5 186	40 277,3	242	217	393	26	12	22	—	40	40
7. Kreis Bunzlau	**62 937**	**104 403,2**	**8 574**	**6 774**	**6 933**	**68**	**54**	**127**	—	**177**	**177**
a) Städte	16 571	11 752,6	1 016	402	432	4	1	3	—	23	23
b) Landgemeinden	43 494	51 183,7	7 401	6 236	6 312	27	38	102	—	144	144
c) Gutsbezirke	2 872	41 466,9	157	136	189	37	15	22	—	10	10
8. Kreis Goldberg-Hainau	**50 272**	**60 927,9**	**6 403**	**4 855**	**4 896**	**121**	**110**	**159**	—	**159**	**159**
a) Städte	16 660	1 361,6	1 151	449	490	2	4	3	—	22	22
b) Landgemeinden	28 552	34 029,4	5 100	4 266	4 328	55	73	118	—	119	119
c) Gutsbezirke	5 060	25 536,9	152	140	178	64	33	38	—	18	18
9. Stadtkreis Liegnitz	**54 882**	**1 683,8**	**2 255**	**664**	**725**	**7**	**9**	**12**	—	**35**	**35**
10. Landkreis Liegnitz	**42 292**	**62 046,9**	**5 101**	**4 352**	**4 964**	**125**	**114**	**173**	—	**189**	**189**
a) Städte	1 263	437,4	146	54	58	—	—	1	—	1	1
b) Landgemeinden	34 462	36 363,9	4 732	4 103	4 594	98	88	134	—	158	158
c) Gutsbezirke	6 567	25 245,6	223	195	312	27	26	38	—	30	30
11. Kreis Jauer	**35 398**	**32 878,9**	**3 545**	**2 698**	**3 032**	**36**	**37**	**69**	—	**78**	**78**
a) Städte	13 024	1 328,0	562	235	254	2	—	2	—	4	4
b) Landgemeinden	19 551	17 965,1	2 864	2 361	2 582	31	33	57	—	70	70
c) Gutsbezirke	2 823	13 585,8	119	102	216	3	4	10	—	4	4
12. Kreis Schönau	**24 252**	**34 887,0**	**4 040**	**3 284**	**3 348**	**53**	**57**	**66**	—	**80**	**80**
a) Städte	2 240	718,5	291	151	155	3	3	3	—	2	2
b) Landgemeinden	19 935	21 646,4	3 665	3 037	3 061	35	44	56	—	71	71
c) Gutsbezirke	2 077	12 522,1	84	76	132	15	10	7	—	7	7
13. Kreis Bolkenhain	**29 526**	**35 911,3**	**4 187**	**3 294**	**3 509**	**28**	**33**	**105**	—	**104**	**104**
a) Städte	4 613	734,4	372	182	194	—	—	2	—	3	3
b) Landgemeinden	22 596	21 958,5	3 672	3 023	3 091	25	27	90	—	96	96
c) Gutsbezirke	2 317	13 218,4	143	89	224	3	6	13	—	5	5
14. Kreis Landeshut	**50 184**	**39 727,3**	**6 239**	**4 438**	**4 533**	**47**	**58**	**82**	—	**94**	**94**
a) Städte	14 736	1 799,3	1 238	480	496	—	5	6	—	7	7
b) Landgemeinden	34 777	27 905,1	4 976	3 917	3 984	41	50	71	—	83	83
c) Gutsbezirke	671	10 023,0	45	39	53	6	3	5	—	4	4
15. Kreis Hirschberg	**78 188**	**59 839,6**	**9 365**	**6 069**	**6 139**	**37**	**25**	**58**	—	**135**	**135**
a) Städte	23 036	3 099,3	1 622	586	618	4	2	7	—	26	26
b) Landgemeinden	53 574	27 774,3	7 601	5 387	5 439	28	20	46	—	102	102
c) Gutsbezirke	1 518	28 965,8	142	96	102	5	3	5	—	7	7
16. Kreis Löwenberg	**60 335**	**75 126,7**	**11 539**	**9 013**	**9 061**	**56**	**106**	**173**	—	**185**	**185**
a) Städte	13 970	2 987,1	1 605	731	744	2	2	7	—	20	20
b) Landgemeinden	44 254	52 080,5	9 821	8 194	8 222	50	97	162	—	157	157
c) Gutsbezirke	2 131	20 059,1	113	88	95	4	7	4	—	8	8
17. Kreis Lauban	**70 745**	**51 883,0**	**11 169**	**8 162**	**8 228**	**49**	**94**	**165**	—	**163**	**163**
a) Städte	20 208	2 551,2	1 742	627	652	3	2	7	—	26	26
b) Landgemeinden	47 997	31 770,7	9 268	7 388	7 414	35	78	134	—	118	118
c) Gutsbezirke	2 540	17 558,1	159	147	162	11	14	24	—	19	19

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																XIV.
4	2 460	—	677	3 141	3 585	95	2	6	334	1 079	1 917	143	119	1 995	2 257	1.
—	108	—	407	515	525	1	—	1	7	9	31	2	1	13	16	a)
1	1 791	—	183	1 975	2 321	82	2	4	248	913	1 604	105	86	1 485	1 676	b)
3	561	—	87	651	739	12	—	1	79	157	282	36	32	497	565	c)
1	2 680	—	1 023	3 704	4 222	44	—	4	682	1 793	3 168	240	196	3 073	3 509	2.
—	152	—	416	568	602	1	—	—	35	51	75	10	5	60	75	a)
—	1 813	—	523	2 336	2 770	38	—	3	502	1 376	2 505	151	158	2 345	2 654	b)
1	715	—	84	800	850	5	—	1	145	368	588	79	33	668	780	c)
1	2 426	278	602	3 307	3 792	34	—	3	580	2 012	3 003	324	226	2 872	3 222	3.
—	55	278	270	603	646	1	—	1	14	37	54	6	—	39	45	a)
—	1 812	—	238	2 050	2 452	20	—	1	460	1 712	2 671	159	183	2 314	2 656	b)
1	559	—	94	654	694	13	—	1	106	263	278	159	43	319	521	c)
3	2 424	372	531	3 330	3 819	78	—	2	640	1 724	2 724	217	192	2 597	3 006	4.
—	52	371	175	598	609	1	—	—	5	21	42	7	1	17	25	a)
—	1 876	1	186	2 063	2 443	56	—	—	516	1 382	2 247	162	159	2 077	2 398	b)
3	496	—	170	669	767	21	—	2	119	321	435	48	32	503	583	c)
10	5 740	459	943	7 132	8 098	137	—	9	1 032	3 036	4 834	546	519	5 057	6 122	5.
—	56	459	414	929	963	5	—	—	8	44	48	5	15	35	55	a)
4	4 265	—	388	4 657	5 394	93	—	—	779	2 429	3 965	412	412	3 794	4 618	b)
6	1 419	—	141	1 566	1 741	39	—	9	245	583	821	129	92	1 228	1 449	c)
5	2 547	722	441	3 713	4 029	34	—	7	578	1 537	2 451	143	214	2 542	2 899	6.
1	82	722	202	1 007	1 033	1	—	—	22	29	56	11	5	33	49	a)
2	1 498	—	114	1 614	1 802	14	—	—	318	1 010	1 728	73	138	1 495	1 706	b)
2	967	—	125	1 094	1 194	19	—	7	238	498	667	59	71	1 014	1 144	c)
3	3 272	—	1 065	4 340	4 766	43	—	14	581	1 381	2 500	265	291	2 229	2 785	7.
—	145	—	431	576	607	3	—	1	20	16	49	28	8	38	74	a)
1	2 633	—	479	3 113	3 424	20	—	7	483	1 210	2 181	171	254	1 914	2 339	b)
2	494	—	155	651	735	20	—	6	78	155	270	66	29	277	372	c)
6	4 047	—	755	4 808	5 357	84	—	5	836	1 887	2 935	236	407	3 259	3 902	8.
—	79	—	426	505	536	—	—	—	13	24	38	5	3	35	43	a)
4	2 862	—	266	3 132	3 497	53	—	2	587	1 346	2 065	116	331	2 114	2 561	b)
2	1 106	—	63	1 171	1 324	31	—	3	236	517	832	115	73	1 110	1 298	c)
—	171	37	764	972	1 035	5	—	—	8	17	21	10	6	26	42	9.
9	4 713	2	693	5 417	6 018	100	—	3	1 018	2 341	3 578	272	449	3 586	4 307	10.
—	5	—	36	41	43	—	—	—	—	—	3	—	1	1	2	a)
4	3 524	—	487	4 015	4 493	79	—	1	719	1 587	2 025	208	378	2 350	2 936	b)
5	1 184	2	170	1 361	1 482	21	—	2	299	754	950	64	70	1 235	1 369	c)
2	2 218	25	502	2 747	2 987	37	—	7	566	1 299	1 787	119	283	1 992	2 374	11.
—	131	23	216	370	378	2	—	—	29	42	74	2	5	61	68	a)
—	1 578	2	215	1 795	1 986	31	—	1	408	1 001	1 363	78	233	1 404	1 715	b)
2	509	—	71	582	603	4	—	6	129	256	350	39	25	527	591	c)
—	1 563	—	381	1 944	2 200	48	—	4	474	1 205	1 502	98	183	1 568	1 851	12.
—	49	—	54	103	114	1	—	—	16	23	22	2	4	14	20	a)
—	1 221	—	258	1 479	1 685	36	—	2	357	937	1 263	43	150	1 217	1 410	b)
—	293	—	69	362	401	11	—	2	101	245	217	53	31	337	421	c)
1	1 844	—	511	2 356	2 626	19	—	2	502	1 202	1 797	113	211	2 002	2 326	13.
—	37	—	126	163	168	—	—	1	7	11	16	3	1	9	13	a)
—	1 391	—	324	1 715	1 953	15	—	—	375	991	1 465	62	187	1 543	1 792	b)
1	416	—	61	478	505	4	—	1	120	200	316	48	23	450	521	c)
—	1 722	—	541	2 263	2 544	46	—	1	618	1 354	1 874	147	228	2 054	2 429	14.
—	84	—	184	268	286	—	—	—	16	31	51	6	3	47	56	a)
—	1 549	—	339	1 888	2 133	41	—	1	570	1 296	1 738	140	221	1 946	2 307	b)
—	89	—	18	107	125	5	—	—	32	27	85	1	4	61	66	c)
—	1 576	34	1 379	2 989	3 244	37	—	14	607	1 177	2 023	123	275	1 817	2 215	15.
—	113	34	503	650	689	6	—	—	20	47	77	8	19	86	113	a)
—	1 304	—	806	2 110	2 306	25	—	5	522	1 059	1 815	104	242	1 517	1 863	b)
—	159	—	70	229	249	6	—	9	65	80	131	11	14	214	239	c)
—	3 023	—	983	4 006	4 526	54	—	3	888	2 191	3 086	238	332	3 091	3 661	16.
—	106	—	362	468	499	2	—	—	19	43	77	6	9	54	69	a)
—	2 628	—	538	3 166	3 632	49	—	—	783	1 970	2 807	207	290	2 772	3 278	b)
—	289	—	83	372	395	3	—	3	86	178	292	25	24	265	314	c)
4	2 624	10	897	3 535	4 006	38	—	11	582	1 332	2 022	104	366	1 883	2 353	17.
1	91	9	411	512	550	1	—	5	26	14	38	11	5	23	39	a)
—	1 850	1	360	2 211	2 576	30	—	1	399	1 047	1 561	79	299	1 251	1 629	b)
3	683	—	126	812	880	7	—	5	157	271	423	14	62	609	685	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.													
1. Kreis Grünberg	**86**	**144**	**1 180**	**10 535**	**11 945**	**17 532**	**7 431**	**2 104**	**109**	**4 351**	**1 912**	**6 372**	**8 476**
a) Städte	—	—	2	257	259	322	166	2	—	—	1	1	3
b) Landgemeinden	50	22	253	8 987	9 312	13 733	6 385	40	4	17	12	33	73
c) Gutsbezirke	36	122	925	1 291	2 374	3 457	900	2 062	105	4 334	1 899	6 338	8 400
2. Kreis Freistadt	**176**	**342**	**2 310**	**13 077**	**15 903**	**25 059**	**9 979**	**3 535**	**93**	**5 875**	**1 581**	**7 549**	**11 084**
a) Städte	6	2	38	512	558	794	347	6	—	4	17	21	27
b) Landgemeinden	121	57	905	10 815	11 898	18 935	8 357	39	5	53	63	121	160
c) Gutsbezirke	49	283	1 367	1 750	3 449	5 330	1 275	3 490	88	5 818	1 501	7 407	10 897
3. Kreis Sagan	**147**	**162**	**2 415**	**14 863**	**17 587**	**26 404**	**11 276**	**1 566**	**63**	**2 786**	**579**	**3 428**	**4 994**
a) Städte	7	—	7	341	355	505	200	4	—	8	—	8	12
b) Landgemeinden	102	67	1 814	12 930	14 913	22 412	9 865	182	22	319	84	425	607
c) Gutsbezirke	38	95	594	1 592	2 319	3 487	1 211	1 380	41	2 459	495	2 995	4 375
4. Kreis Sprottau	**145**	**249**	**1 723**	**9 837**	**11 930**	**20 030**	**7 882**	**1 553**	**54**	**3 535**	**1 416**	**5 025**	**6 578**
a) Städte	3	1	5	175	184	277	108	1	—	2	30	32	33
b) Landgemeinden	107	91	1 034	8 316	9 548	16 091	6 740	17	2	113	90	205	222
c) Gutsbezirke	35	157	686	1 346	2 224	3 682	1 034	1 535	52	3 440	1 296	4 788	6 323
5. Kreis Glogau	**424**	**1 200**	**3 039**	**19 160**	**23 823**	**38 867**	**15 032**	**4 694**	**253**	**8 302**	**2 404**	**10 959**	**15 653**
a) Städte	5	1	8	198	212	367	149	22	2	11	8	21	43
b) Landgemeinden	272	277	872	15 601	17 022	28 813	12 456	110	—	7	45	52	162
c) Gutsbezirke	147	922	2 159	3 361	6 589	9 687	2 427	4 562	251	8 284	2 351	10 886	15 448
6. Kreis Lüben	**188**	**294**	**1 755**	**9 916**	**12 153**	**19 618**	**7 886**	**2 567**	**100**	**4 030**	**960**	**5 110**	**7 677**
a) Städte	5	8	49	273	335	491	187	—	2	2	1	5	5
b) Landgemeinden	74	22	481	6 876	7 453	12 215	5 650	56	2	97	1	100	156
c) Gutsbezirke	109	264	1 225	2 767	4 365	6 912	2 049	2 511	96	3 951	958	5 005	7 516
7. Kreis Bunzlau	**279**	**109**	**1 088**	**17 337**	**18 813**	**28 060**	**13 716**	**1 606**	**40**	**2 331**	**471**	**2 842**	**4 448**
a) Städte	9	1	26	487	523	682	315	3	—	3	11	14	17
b) Landgemeinden	209	59	612	15 247	16 127	22 340	12 246	282	7	307	122	436	718
c) Gutsbezirke	61	49	450	1 603	2 163	3 038	1 155	1 321	33	2 021	338	2 392	3 713
8. Kreis Goldberg-Hainau	**405**	**204**	**1 699**	**16 952**	**19 260**	**28 820**	**13 342**	**5 089**	**430**	**9 920**	**4 566**	**14 916**	**20 005**
a) Städte	6	11	16	294	327	445	193	30	—	22	55	77	107
b) Landgemeinden	287	98	528	13 545	14 458	21 017	11 001	741	22	1 021	841	1 884	2 625
c) Gutsbezirke	112	95	1 155	3 113	4 475	7 358	2 348	4 318	408	8 877	3 670	12 955	17 273
9. Stadtkreis Liegnitz	**3**	**—**	**5**	**565**	**573**	**661**	**134**	**23**	**1**	**25**	**47**	**73**	**96**
10. Landkreis Liegnitz	**478**	**460**	**2 103**	**16 500**	**19 541**	**30 785**	**13 135**	**4 132**	**198**	**7 001**	**2 148**	**9 347**	**13 479**
a) Städte	—	—	—	11	11	16	10	1	—	—	—	—	1
b) Landgemeinden	280	186	565	12 668	13 699	21 566	10 260	263	20	344	272	636	899
c) Gutsbezirke	198	274	1 538	3 821	5 831	9 203	2 865	3 868	178	6 657	1 876	8 711	12 579
11. Kreis Jauer	**272**	**156**	**985**	**9 754**	**11 167**	**17 193**	**8 126**	**2 798**	**317**	**5 336**	**2 481**	**8 134**	**10 932**
a) Städte	13	14	63	391	481	694	283	4	3	4	—	7	11
b) Landgemeinden	190	74	301	7 562	8 127	12 614	6 459	437	25	846	853	1 724	2 161
c) Gutsbezirke	69	68	621	1 801	2 559	3 885	1 384	2 357	289	4 486	1 628	6 403	8 760
12. Kreis Schönau	**156**	**85**	**885**	**9 535**	**10 661**	**15 093**	**7 207**	**875**	**56**	**1 734**	**822**	**2 612**	**3 487**
a) Städte	2	6	—	216	224	305	133	1	—	1	5	6	7
b) Landgemeinden	113	42	693	8 244	9 092	13 059	6 200	151	2	116	90	208	359
c) Gutsbezirke	41	37	192	1 075	1 345	2 329	874	723	54	1 617	727	2 398	3 121
13. Kreis Bolkenhain	**170**	**177**	**815**	**10 606**	**11 768**	**17 595**	**8 562**	**1 313**	**48**	**2 511**	**496**	**3 055**	**4 368**
a) Städte	2	2	11	137	152	199	96	107	4	155	4	163	270
b) Landgemeinden	132	57	508	9 063	9 760	14 383	7 351	44	1	55	32	88	132
c) Gutsbezirke	36	118	296	1 406	1 856	3 013	1 115	1 162	43	2 301	460	2 804	3 966
14. Kreis Landeshut	**231**	**109**	**1 244**	**11 308**	**12 892**	**19 167**	**8 737**	**96**	**8**	**287**	**203**	**498**	**594**
a) Städte	7	7	36	367	417	571	252	6	1	—	2	3	9
b) Landgemeinden	214	102	1 134	10 585	12 035	17 946	8 187	84	5	161	165	331	415
c) Gutsbezirke	10	—	74	356	440	650	298	6	2	126	36	164	170
15. Kreis Hirschberg	**205**	**133**	**1 277**	**13 776**	**15 391**	**21 413**	**10 451**	**730**	**45**	**837**	**324**	**1 206**	**1 936**
a) Städte	10	4	74	675	763	1 020	428	9	—	8	25	33	42
b) Landgemeinden	177	85	1 089	12 302	13 653	18 903	9 376	400	36	482	299	817	1 217
c) Gutsbezirke	18	44	114	799	975	1 490	647	321	9	347	—	356	677
16. Kreis Löwenberg	**294**	**120**	**1 145**	**20 820**	**22 179**	**32 005**	**16 114**	**3 033**	**133**	**4 895**	**2 382**	**7 410**	**10 443**
a) Städte	3	5	10	653	671	879	441	45	1	16	37	54	99
b) Landgemeinden	264	66	896	18 962	20 188	29 026	14 855	2 175	105	3 193	1 960	5 258	7 433
c) Gutsbezirke	27	49	239	1 005	1 320	2 100	818	813	27	1 686	385	2 098	2 911
17. Kreis Lauban	**230**	**63**	**680**	**16 563**	**17 536**	**23 825**	**13 349**	**424**	**14**	**535**	**357**	**906**	**1 330**
a) Städte	3	2	5	420	430	547	260	19	1	1	104	106	125
b) Landgemeinden	148	29	182	13 634	13 993	18 629	11 080	60	3	5	16	24	84
c) Gutsbezirke	79	32	493	2 509	3 113	4 649	2 009	345	10	529	237	776	1 121

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).					IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen											
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	XIV.
6 005	**6 454**	**64**	**158**	**2 444**	**2 666**	**15 125**	**8 438**	**10 346**	**1 503**	**40 576**	**525**	**168**	**53 118**	**1 271**	**875**	**2 146**	1.
233	452	1	1	163	165	850	1 610	426	244	6 214	82	5	6 971	191	26	217	a)
5 056	5 510	52	94	1 961	2 107	12 673	6 253	9 004	527	27 877	55	47	37 510	878	760	1 638	b)
716	492	11	63	320	394	1 602	575	916	732	6 485	388	116	8 637	202	89	291	c)
6 120	**7 710**	**49**	**324**	**1 636**	**2 009**	**15 839**	**3 943**	**8 248**	**1 814**	**45 057**	**472**	**82**	**55 643**	**2 396**	**885**	**3 281**	2.
313	580	4	14	81	99	992	437	618	310	5 612	58	5	6 603	356	63	419	a)
5 270	6 635	30	199	1 162	1 391	13 296	3 386	7 032	646	33 151	101	9	40 939	1 929	781	2 710	b)
537	495	15	111	393	519	1 551	120	598	858	6 294	313	38	8 101	111	41	152	c)
5 927	**6 904**	**39**	**355**	**977**	**1 371**	**14 202**	**2 502**	**4 043**	**1 388**	**44 582**	**666**	**174**	**51 053**	**2 968**	**1 864**	**4 832**	3.
181	489	—	—	46	46	716	312	143	241	4 278	37	1	4 700	280	32	312	a)
4 931	5 988	18	171	721	910	11 829	2 058	3 509	568	34 479	248	98	38 902	2 520	1 760	4 280	b)
815	427	21	184	210	415	1 657	132	391	779	5 825	381	75	7 451	168	72	240	c)
4 713	**5 463**	**33**	**270**	**572**	**875**	**11 051**	**1 322**	**4 673**	**1 416**	**28 491**	**519**	**219**	**35 318**	**1 885**	**718**	**2 603**	4.
60	170	—	2	31	33	263	72	139	95	1 386	2	31	1 653	84	32	116	a)
4 104	4 827	23	173	372	568	9 499	1 150	4 018	823	22 906	186	109	28 042	1 702	646	2 348	b)
549	466	10	95	169	274	1 289	100	516	498	4 199	331	79	5 623	99	40	139	c)
8 409	**9 220**	**54**	**307**	**1 527**	**1 888**	**19 607**	**3 748**	**10 866**	**3 450**	**59 235**	**789**	**265**	**74 605**	**3 133**	**1 005**	**4 158**	5.
129	103	2	14	47	63	295	59	246	54	1 961	3	—	2 264	172	48	220	a)
7 533	8 006	36	200	1 122	1 358	16 897	3 488	9 873	1 787	49 201	303	114	61 278	2 729	910	3 639	b)
837	1 111	16	93	358	467	2 415	201	747	1 609	8 073	483	151	11 063	252	47	299	c)
4 655	**5 390**	**35**	**383**	**668**	**1 096**	**11 141**	**1 179**	**6 658**	**1 657**	**30 103**	**410**	**192**	**39 022**	**1 417**	**382**	**1 799**	6.
182	210	1	1	26	28	420	127	431	119	2 206	3	—	2 759	174	26	200	a)
2 974	4 185	8	122	366	496	7 655	953	5 584	448	20 692	35	44	26 803	1 022	305	1 327	b)
1 499	995	26	270	276	572	3 066	99	643	1 090	7 207	372	148	9 460	221	51	272	c)
6 547	**5 572**	**38**	**240**	**577**	**855**	**12 974**	**3 616**	**8 904**	**2 203**	**51 108**	**602**	**402**	**63 219**	**2 731**	**999**	**3 730**	7.
217	232	4	16	62	82	531	143	369	220	2 779	64	44	3 476	216	41	257	a)
5 913	5 149	19	126	473	618	11 680	3 392	8 212	1 414	44 401	257	191	54 475	2 246	910	3 156	b)
417	191	15	98	42	155	763	81	323	569	3 928	281	167	5 268	269	48	317	c)
8 997	**5 410**	**73**	**673**	**494**	**1 240**	**15 647**	**2 317**	**7 113**	**3 463**	**48 231**	**757**	**394**	**59 978**	**3 838**	**558**	**4 394**	8.
143	147	1	2	14	17	307	113	382	230	2 891	23	13	3 539	272	6	278	a)
7 428	4 744	37	331	326	694	12 866	2 167	6 251	1 886	39 451	286	180	48 054	3 455	529	3 984	b)
1 426	519	35	340	154	529	2 474	37	480	1 347	5 909	448	201	8 385	109	23	132	c)
90	**186**	**1**	**15**	**62**	**78**	**334**	**101**	**3 008**	**930**	**3 893**	**27**	**3**	**7 861**	**164**	**11**	**175**	9.
8 783	**6 658**	**88**	**602**	**827**	**1 517**	**10 958**	**1 645**	**15 609**	**4 707**	**40 645**	**735**	**212**	**61 907**	**2 380**	**521**	**2 901**	10.
18	23	—	—	3	3	44	—	73	20	194	2	—	289	8	4	12	a)
7 368	5 888	47	311	672	1 030	14 286	1 590	14 455	3 283	35 122	269	102	53 231	2 236	494	2 730	b)
1 397	747	41	291	152	484	2 628	55	1 080	1 404	5 329	464	110	8 387	136	23	159	c)
5 547	**3 621**	**36**	**317**	**386**	**759**	**9 927**	**731**	**7 408**	**2 396**	**25 332**	**458**	**91**	**35 683**	**1 782**	**234**	**2 016**	11.
76	100	2	5	9	16	192	48	230	122	1 812	47	2	2 213	100	11	111	a)
5 013	3 097	38	189	217	444	8 554	676	6 683	1 566	20 305	174	46	28 774	1 624	207	1 831	b)
458	424	16	123	160	299	1 181	27	495	708	3 215	235	43	4 696	58	16	74	c)
5 049	**2 191**	**27**	**235**	**178**	**440**	**7 680**	**1 662**	**4 739**	**1 162**	**24 881**	**273**	**43**	**31 078**	**1 527**	**415**	**1 942**	12.
118	71	—	—	—	—	189	39	196	50	815	1	1	1 063	55	11	66	a)
4 566	1 969	12	131	161	304	6 839	1 561	4 307	702	21 914	78	17	27 018	1 392	396	1 788	b)
365	151	15	104	17	136	652	62	236	410	2 132	194	25	2 997	80	8	88	c)
6 327	**3 570**	**31**	**263**	**360**	**654**	**10 551**	**953**	**6 635**	**1 483**	**28 788**	**188**	**64**	**35 158**	**1 479**	**399**	**1 878**	13.
74	113	—	—	40	40	227	33	163	81	1 374	13	—	1 631	86	6	92	a)
5 429	3 164	15	164	226	405	8 998	898	5 914	985	23 094	58	23	30 074	1 255	384	1 639	b)
824	293	16	99	94	209	1 326	22	578	397	2 320	117	41	3 453	138	9	147	c)
6 678	**1 608**	**14**	**143**	**79**	**236**	**8 582**	**2 191**	**4 538**	**866**	**24 723**	**258**	**28**	**30 431**	**1 535**	**310**	**1 845**	14.
135	61	—	—	9	9	205	190	556	131	2 051	6	—	2 744	122	11	133	a)
6 421	1 553	11	118	67	196	8 170	1 989	3 857	613	21 840	159	20	26 489	1 343	297	1 640	b)
122	54	3	25	3	31	207	12	145	122	832	91	8	1 198	70	2	72	c)
4 727	**3 148**	**12**	**115**	**291**	**418**	**8 293**	**3 362**	**6 147**	**1 692**	**44 088**	**237**	**207**	**52 371**	**1 836**	**432**	**2 268**	15.
138	149	—	—	20	20	307	136	459	245	4 738	22	14	5 478	253	27	280	a)
4 354	2 898	7	54	257	318	7 570	3 192	5 528	1 217	37 371	193	189	44 498	1 529	386	1 915	b)
235	101	5	61	14	80	416	34	160	230	1 979	22	4	2 395	54	19	73	c)
10 263	**4 399**	**45**	**412**	**315**	**772**	**15 436**	**8 271**	**10 097**	**2 139**	**67 991**	**499**	**261**	**80 987**	**3 406**	**530**	**3 936**	16.
258	137	1	8	17	26	421	473	677	324	4 150	33	27	5 211	181	18	199	a)
9 551	4 017	26	238	236	500	14 068	7 771	9 181	1 434	61 283	212	165	72 275	3 100	529	3 629	b)
456	245	18	166	62	246	947	27	239	381	2 558	254	69	3 501	125	3	128	c)
5 382	**3 576**	**32**	**269**	**401**	**702**	**9 660**	**7 621**	**8 031**	**1 662**	**45 226**	**564**	**259**	**55 742**	**2 153**	**445**	**2 598**	17.
76	171	—	2	25	27	274	319	451	254	3 405	21	15	4 146	367	32	399	a)
4 473	3 008	8	50	330	388	7 869	7 220	7 157	620	37 017	174	123	45 091	1 672	388	2 060	b)
833	397	24	217	46	287	1 517	82	423	788	4 804	369	121	6 505	114	25	139	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.											
18. Stadtkreis Görlitz	**80 931**	**1 789,5**	**3 172**	**713**	**833**	**3**	**39**	**7**	—	**13**	**13**
19. Landkreis Görlitz	**56 826**	**86 372,2**	**8 341**	**6 476**	**6 610**	**50**	**72**	**115**	—	**169**	**169**
a) Städte	2 080	331,9	224	96	101	4	1	—	—	1	1
b) Landgemeinden	51 816	42 558,3	7 823	6 187	6 306	24	61	105	—	148	148
c) Gutsbezirke	2 930	43 482,0	294	193	203	22	10	10	—	20	20
20. Kreis Rothenburg i./Oberlausitz	**59 600**	**112 515,7**	**8 828**	**7 706**	**8 112**	**20**	**29**	**53**	—	**119**	**119**
a) Städte	4 864	692,0	496	285	315	1	—	—	—	4	4
b) Landgemeinden	49 903	40 717,3	7 877	7 020	7 255	4	10	46	—	88	88
c) Gutsbezirke	5 033	71 106,4	455	401	542	15	10	7	—	27	27
21. Kreis Hoyerswerda	**36 778**	**86 862,7**	**5 782**	**5 348**	**5 797**	**41**	**56**	**120**	—	**140**	**140**
a) Städte	9 168	3 665,9	1 229	1 005	1 128	4	1	12	—	18	18
b) Landgemeinden	26 297	48 262,8	4 393	4 204	4 487	36	53	106	—	121	121
c) Gutsbezirke	1 313	34 934,0	160	139	182	1	2	2	—	1	1
XV. Regierungsbezirk Oppeln.											
1. Kreis Kreuzburg	**48 243**	**55 288,2**	**4 136**	**3 894**	**6 384**	**463**	**417**	**366**	—	**318**	**318**
a) Städte	15 675	3 541,9	831	714	1 260	26	25	28	—	29	29
b) Landgemeinden	24 668	20 986,7	2 984	2 866	4 057	278	221	191	—	196	196
c) Gutsbezirke	7 900	30 759,6	341	314	1 267	161	171	147	—	93	93
2. Kreis Rosenberg in Oberschlesien	**50 049**	**89 871,2**	**5 749**	**5 561**	**8 383**	**332**	**293**	**285**	—	**220**	**220**
a) Städte	5 924	2 203,7	443	379	563	7	6	13	—	14	14
b) Landgemeinden	35 387	28 137,3	4 770	4 668	6 230	221	178	161	—	127	127
c) Gutsbezirke	8 738	59 530,2	536	514	1 590	104	109	111	—	79	79
3. Stadtkreis Oppeln	**30 112**	**1 644,8**	**943**	**686**	**1 265**	**5**	**8**	**4**	—	**25**	**25**
4. Landkreis Oppeln	**107 911**	**140 800,5**	**14 432**	**13 827**	**18 253**	**496**	**414**	**368**	—	**353**	**353**
a) Städte	2 920	1 003,2	246	218	304	6	10	4	—	6	6
b) Landgemeinden	100 748	65 527,1	13 921	13 356	17 287	469	386	347	—	318	318
c) Gutsbezirke	4 243	74 270,2	265	253	662	21	18	17	—	29	29
5. Kreis Groß Strehlitz	**71 522**	**89 524,7**	**7 378**	**7 065**	**10 925**	**340**	**323**	**211**	—	**204**	**204**
a) Städte	9 802	2 294,9	665	538	801	8	6	6	—	13	13
b) Landgemeinden	52 739	30 961,1	6 196	6 046	8 675	266	240	157	—	132	132
c) Gutsbezirke	8 981	56 268,7	517	481	1 449	66	77	48	—	59	59
6. Kreis Lublinitz	**47 213**	**101 034,3**	**5 755**	**5 553**	**7 780**	**293**	**272**	**227**	—	**228**	**228**
a) Städte	7 608	6 498,8	690	631	815	27	20	18	—	27	27
b) Landgemeinden	30 825	26 522,4	4 500	4 383	5 496	194	165	134	—	131	131
c) Gutsbezirke	8 777	68 012,7	565	539	1 469	72	87	75	—	70	70
7. Stadtkreis Gleiwitz	**52 362**	**2 790,4**	**1 626**	**1 312**	**2 312**	**8**	**6**	**12**	—	**38**	**38**
8. Kreis Tost-Gleiwitz	**73 944**	**87 967,2**	**7 881**	**7 464**	**10 860**	**356**	**294**	**255**	—	**246**	**246**
a) Städte	7 649	2 779,3	709	577	749	26	21	13	—	13	13
b) Landgemeinden	57 331	28 715,9	6 672	6 422	8 713	236	177	145	—	114	114
c) Gutsbezirke	8 964	56 472,7	480	465	1 398	94	96	97	—	119	119
9. Kreis Tarnowitz	**62 277**	**32 755,6**	**5 039**	**4 645**	**7 571**	**77**	**35**	**44**	—	**106**	**106**
a) Städte	13 685	1 355,3	711	617	1 206	4	3	12	—	7	7
b) Landgemeinden	43 416	7 277,5	4 071	3 787	5 619	42	17	24	—	58	58
c) Gutsbezirke	5 176	24 122,8	257	241	746	31	15	8	—	41	41
10. Stadtkr. Beuthen in Oberschlesien	**51 404**	**2 262,7**	**1 238**	**826**	**1 579**	**6**	**5**	**7**	—	**18**	**18**
11. Stadtkr. Königshütte i. Oberschl.	**57 910**	**616,3**	**1 352**	**1 092**	**2 184**	**5**	**3**	**4**	—	**9**	**9**
12. Landkreis Beuthen	**137 830**	**9 847,3**	**4 467**	**3 991**	**8 777**	**28**	**44**	**68**	—	**166**	**166**
a) Landgemeinden	122 587	4 778,4	4 042	3 605	7 605	22	27	59	—	147	147
b) Gutsbezirke	15 252	5 068,9	425	386	1 172	6	17	9	—	19	19
13. Kreis Zabrze	**115 609**	**12 010,7**	**4 553**	**4 049**	**6 806**	**37**	**26**	**42**	—	**133**	**133**
a) Landgemeinden	104 794	5 338,1	4 196	3 719	6 096	30	20	39	—	128	128
b) Gutsbezirke	10 815	6 672,6	357	330	710	7	6	3	—	5	5
14. Stadtkreis Kattowitz	**31 738**	**443,7**	**674**	**463**	**1 031**	—	**1**	**1**	—	**28**	**28**
15. Landkreis Kattowitz	**131 660**	**18 185,5**	**5 520**	**5 178**	**12 230**	**13**	**4**	**28**	—	**128**	**128**
a) Städte	13 358	882,5	499	441	901	—	—	—	—	12	12
b) Landgemeinden	120 986	8 317,0	4 479	4 230	9 836	10	2	27	—	94	94
c) Gutsbezirke	17 316	8 986,0	542	507	1 493	3	2	1	—	22	22
16. Kreis Pleß	**103 273**	**106 426,1**	**10 794**	**10 388**	**16 829**	**388**	**357**	**310**	**2**	**257**	**259**
a) Städte	13 522	3 574,8	941	822	1 357	15	9	13	—	31	31
b) Landgemeinden	79 021	48 001,9	9 210	8 955	13 734	302	258	199	—	161	161
c) Gutsbezirke	10 732	54 849,4	643	611	1 738	71	90	98	2	65	67
17. Kreis Rybnik	**90 248**	**85 224,5**	**11 460**	**10 859**	**14 440**	**250**	**202**	**155**	—	**199**	**199**
a) Städte	14 233	3 766,5	1 029	813	1 254	15	4	13	—	26	26
b) Landgemeinden	73 853	37 070,5	9 866	9 503	11 937	185	135	109	—	115	115
c) Gutsbezirke	8 162	44 387,5	574	543	1 249	50	63	33	—	58	58

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	131	21	1 073	1 227	1 259	5	—	1	15	13	9	2	10	24	36	18.
1	3 335	—	684	4 020	4 426	39	—	7	746	1 541	2 247	179	580	2 369	3 128	19.
—	16	—	40	56	62	2	—	—	5	1	5	—	1	8	9	a)
1	2 601	—	561	3 163	3 501	20	—	3	626	1 264	1 925	173	505	1 815	2 493	b)
—	718	—	83	801	863	17	—	4	115	276	317	6	74	546	626	c)
5	1 745	—	663	2 413	2 625	18	—	3	616	1 598	2 547	181	220	2 039	2 440	20.
—	43	—	149	192	197	1	—	—	7	17	25	4	1	12	17	a)
—	1 080	—	310	1 390	1 538	3	—	1	458	1 314	2 059	107	150	1 594	1 851	b)
5	622	—	204	831	890	14	—	2	151	267	463	70	69	433	572	c)
—	1 567	—	254	1 821	2 178	53	—	1	606	1 345	1 826	173	153	1 751	2 077	21.
—	138	—	113	251	286	5	—	—	52	44	73	41	6	45	92	a)
—	1 275	—	113	1 388	1 704	47	—	1	521	1 227	1 672	126	139	1 620	1 885	b)
—	154	—	28	182	188	1	—	—	33	74	81	6	8	86	100	c)
																XV.
11	3 469	140	505	4 125	5 691	552	—	5	676	1 828	2 624	270	144	2 845	3 259	1.
5	179	140	283	607	715	31	—	—	23	41	53	20	8	70	98	a)
—	1 918	—	106	2 024	2 910	387	—	—	344	1 136	1 467	134	98	1 217	1 449	b)
6	1 372	—	116	1 494	2 066	134	—	5	309	651	1 104	116	38	1 558	1 712	c)
8	3 324	—	338	3 670	4 800	355	—	—	523	1 713	2 688	278	151	2 892	3 321	2.
—	95	—	83	178	218	18	—	—	9	30	44	6	6	42	54	a)
1	2 115	—	92	2 208	2 895	264	—	—	305	1 211	1 864	160	91	1 683	1 934	b)
7	1 114	—	163	1 284	1 687	73	—	—	211	472	780	112	54	1 167	1 333	c)
6	115	29	436	586	628	9	—	—	26	39	34	15	10	30	55	3.
1	5 493	—	701	6 195	7 826	539	—	2	1 384	4 000	4 685	423	220	3 224	3 867	4.
—	75	—	45	120	146	6	—	—	8	29	53	3	1	16	20	a)
1	4 788	—	522	5 311	6 831	537	—	2	1 232	3 737	4 358	364	193	2 862	3 419	b)
—	630	—	134	764	849	16	—	—	144	234	454	56	26	346	428	c)
11	3 604	—	646	4 321	5 390	418	—	7	628	1 801	2 723	244	149	2 395	2 788	5.
—	90	—	173	263	296	8	—	—	3	28	32	—	—	36	36	a)
1	2 219	—	308	2 528	3 323	345	—	2	428	1 465	1 885	66	102	1 276	1 444	b)
10	1 355	—	165	1 530	1 780	65	—	5	197	368	806	178	47	1 083	1 308	c)
5	3 226	—	391	3 622	4 642	324	—	6	720	1 897	2 842	167	158	2 818	3 143	6.
—	223	—	144	367	459	32	—	—	28	76	183	2	26	137	165	a)
1	1 887	—	167	2 055	2 679	220	—	—	475	1 403	2 015	91	74	1 773	1 938	b)
4	1 116	—	80	1 200	1 504	72	—	6	217	418	644	74	58	908	1 040	c)
—	239	518	708	1 465	1 529	8	—	—	17	33	74	5	5	31	41	7.
5	4 990	—	278	5 282	6 433	352	—	3	635	1 769	2 421	177	117	2 469	2 763	8.
—	273	—	67	340	413	27	—	—	30	47	82	1	5	66	72	a)
1	3 031	—	80	3 112	3 784	253	—	—	318	1 145	1 531	65	54	1 029	1 148	b)
4	1 695	—	131	1 830	2 236	72	—	3	287	577	808	111	58	1 374	1 543	c)
4	1 012	—	769	1 785	2 047	67	—	1	210	468	791	81	37	493	591	9.
—	49	—	187	236	262	—	—	—	13	30	37	3	2	21	26	a)
1	500	—	374	875	1 016	35	—	—	137	325	568	14	22	251	287	b)
3	463	—	208	674	769	32	—	1	60	113	186	44	13	221	278	c)
—	252	7	585	844	880	7	—	—	5	5	19	1	1	9	11	10.
—	38	—	823	859	880	5	—	—	1	2	6	1	—	10	11	11.
2	687	—	1 988	2 677	2 983	25	—	—	36	88	114	16	24	128	168	12.
1	392	—	1 540	1 933	2 188	15	—	—	27	79	75	8	8	47	63	a)
1	295	—	448	744	795	10	—	—	9	9	39	8	16	81	105	b)
—	725	—	1 500	2 225	2 463	29	—	1	82	253	337	17	17	280	314	13.
—	500	—	1 339	1 839	2 056	21	—	1	53	158	203	15	7	163	185	a)
—	225	—	161	386	407	8	—	—	29	95	134	2	10	117	129	b)
—	37	—	557	594	624	—	—	—	—	—	21	1	—	—	1	14.
3	871	—	2 168	3 042	3 215	10	—	—	60	115	159	5	12	144	161	15.
—	55	—	136	191	203	—	—	—	—	3	6	—	—	5	5	a)
1	549	—	1 550	2 100	2 233	5	—	—	27	95	121	3	8	103	114	b)
2	267	—	482	751	779	5	—	—	33	17	32	2	4	36	42	c)
2	5 227	138	691	6 058	7 372	465	1	2	1 022	3 000	4 189	282	253	3 448	3 983	16.
—	238	138	151	527	595	15	—	—	59	123	127	13	6	97	116	a)
1	4 029	—	287	4 317	5 237	388	—	—	747	2 480	3 417	99	202	2 743	3 044	b)
1	960	—	253	1 214	1 540	62	1	2	216	397	645	170	45	608	823	c)
2	4 494	—	1 017	5 513	6 319	281	—	2	844	2 532	3 328	122	158	2 422	2 702	17.
—	170	—	423	593	651	18	—	1	27	51	65	2	1	53	56	a)
—	3 102	—	382	3 484	4 028	198	—	—	667	2 044	2 608	60	102	1 696	1 858	b)
2	1 222	—	212	1 436	1 640	65	—	1	150	437	655	60	55	673	788	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.													
18. Stadtkreis Görlitz	—	**5**	**10**	**669**	**684**	**757**	**258**	**172**	**3**	**34**	**84**	**121**	**293**
19. Landkreis Görlitz	**314**	**93**	**716**	**19 789**	**20 912**	**28 574**	**15 979**	**601**	**14**	**664**	**533**	**1 211**	**1 812**
a) Städte	1	—	3	71	75	95	57	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	241	46	335	16 924	17 546	23 854	13 766	31	2	61	305	368	399
c) Gutsbezirke	72	47	378	2 794	3 291	4 625	2 156	570	12	603	228	843	1 413
20. Kreis Rothenburg i./Oberlausitz	**143**	**173**	**2 113**	**16 066**	**18 495**	**25 690**	**11 408**	**429**	**16**	**780**	**192**	**988**	**1 417**
a) Städte	1	1	2	134	138	204	79	6	—	—	—	—	6
b) Landgemeinden	69	62	1 540	13 461	15 135	20 817	9 672	80	2	120	5	127	207
c) Gutsbezirke	73	110	571	2 468	3 222	4 675	1 717	343	14	660	187	861	1 204
21. Kreis Hoyerswerda	**114**	**64**	**1 191**	**12 495**	**13 864**	**19 718**	**8 735**	**435**	**22**	**642**	**220**	**884**	**1 319**
a) Städte	12	4	8	1 191	1 215	1 476	933	15	—	2	18	20	35
b) Landgemeinden	85	54	1 073	10 881	12 093	17 398	7 483	145	15	239	89	343	488
c) Gutsbezirke	17	6	110	423	556	844	319	275	7	401	113	521	796
XV. Regierungsbezirk Oppeln.													
1. Kreis Kreuzburg	**119**	**360**	**1 299**	**10 160**	**11 938**	**20 325**	**7 477**	**617**	**50**	**1 069**	**378**	**1 497**	**2 114**
a) Städte	7	31	25	511	574	789	344	13	4	50	22	76	89
b) Landgemeinden	54	29	54	6 546	6 683	11 079	4 908	12	3	3	11	17	29
c) Gutsbezirke	58	300	1 220	3 103	4 681	8 457	2 225	592	43	1 016	345	1 404	1 996
2. Kreis Rosenberg in Oberschlesien	**112**	**429**	**1 340**	**13 142**	**15 023**	**23 270**	**9 477**	**782**	**71**	**2 234**	**919**	**3 224**	**4 006**
a) Städte	1	2	—	339	342	479	215	1	—	2	—	2	3
b) Landgemeinden	58	16	45	9 753	9 872	15 186	7 112	9	7	66	5	78	87
c) Gutsbezirke	53	411	1 295	3 050	4 809	7 605	2 150	772	64	2 166	914	3 144	3 916
3. Stadtkreis Oppeln	**3**	—	**20**	**329**	**352**	**506**	**207**	**4**	—	—	—	—	**4**
4. Landkreis Oppeln	**185**	**151**	**607**	**25 668**	**26 611**	**40 727**	**17 851**	**583**	**217**	**1 444**	**165**	**1 826**	**2 409**
a) Städte	3	2	2	183	190	300	115	—	—	2	—	2	2
b) Landgemeinden	134	76	356	23 731	24 297	37 043	16 590	114	11	237	25	273	387
c) Gutsbezirke	48	73	249	1 754	2 124	3 384	1 146	469	206	1 205	140	1 551	2 020
5. Kreis Groß Strehlitz	**125**	**371**	**662**	**14 334**	**15 492**	**23 402**	**10 393**	**1 565**	**143**	**3 476**	**1 252**	**4 871**	**6 436**
a) Städte	1	—	3	253	257	356	152	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	66	13	45	10 658	10 782	16 004	7 991	2	—	—	—	—	2
c) Gutsbezirke	58	358	614	3 423	4 453	7 132	2 250	1 563	143	3 476	1 252	4 871	6 434
6. Kreis Lublinitz	**124**	**163**	**586**	**13 678**	**14 351**	**23 153**	**9 787**	**421**	**8**	**668**	**58**	**734**	**1 155**
a) Städte	5	5	4	752	766	1 218	437	2	—	2	—	2	4
b) Landgemeinden	53	19	60	9 630	9 762	15 593	6 968	2	—	6	1	7	9
c) Gutsbezirke	66	139	522	3 296	4 023	6 342	2 382	417	8	660	57	725	1 142
7. Stadtkreis Gleiwitz	**1**	**5**	**2**	**513**	**521**	**686**	**312**	**4**	—	**43**	**4**	**47**	**51**
8. Kreis Tost-Gleiwitz	**140**	**218**	**711**	**14 984**	**16 053**	**23 641**	**10 610**	**1 701**	**127**	**2 879**	**404**	**3 470**	**5 171**
a) Städte	2	3	1	659	665	896	459	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	30	12	33	10 117	10 192	14 334	7 336	7	2	2	—	4	11
c) Gutsbezirke	108	203	677	4 208	5 196	8 411	2 815	1 694	125	2 877	464	3 466	5 160
9. Kreis Tarnowitz	**53**	**39**	**247**	**4 627**	**4 966**	**7 026**	**2 950**	**69**	**5**	**213**	**41**	**259**	**328**
a) Städte	2	—	3	217	222	328	105	6	1	3	4	8	14
b) Landgemeinden	18	4	26	2 863	2 911	4 228	1 797	9	—	—	—	—	9
c) Gutsbezirke	33	35	218	1 547	1 833	2 470	1 048	54	4	210	37	251	305
10. Stadtkr. Beuthen in Oberschlesien	**7**	—	**9**	**250**	**266**	**306**	**100**	**9**	**3**	**8**	**164**	**175**	**184**
11. Stadtkr. Königshütte i. Oberschl.	**1**	—	**1**	**46**	**48**	**68**	**10**	**5**	—	**1**	—	**1**	**6**
12. Landkreis Beuthen	**11**	**11**	**35**	**1 966**	**2 023**	**2 429**	**1 116**	**23**	**8**	**7**	**6**	**21**	**44**
a) Landgemeinden	5	7	7	1 217	1 236	1 480	514	23	8	7	4	19	42
b) Gutsbezirke	6	4	28	749	787	949	602	—	—	—	2	2	2
13. Kreis Zabrze	**16**	**18**	**63**	**1 873**	**1 970**	**2 956**	**1 093**	**6**	**2**	—	**23**	**25**	**31**
a) Landgemeinden	5	13	7	1 187	1 212	1 811	609	4	2	—	23	25	29
b) Gutsbezirke	11	5	56	686	758	1 145	484	2	—	—	—	—	2
14. Stadtkreis Kattowitz	—	—	—	**82**	**82**	**104**	**14**	**2**	—	—	—	—	**2**
15. Landkreis Kattowitz	**24**	**5**	**19**	**2 233**	**2 281**	**2 776**	**1 183**	**11**	**2**	**4**	**3**	**9**	**20**
a) Städte	2	—	—	79	81	95	23	—	1	3	—	4	4
b) Landgemeinden	10	4	8	1 375	1 397	1 754	670	10	1	1	2	4	14
c) Gutsbezirke	12	1	11	779	803	927	490	1	—	—	1	1	2
16. Kreis Pleß	**147**	**102**	**408**	**22 916**	**23 573**	**35 767**	**16 979**	**121**	**69**	**514**	**282**	**845**	**986**
a) Städte	8	2	6	963	979	1 404	574	2	4	—	7	11	13
b) Landgemeinden	85	25	83	18 222	18 415	28 103	13 671	10	4	9	3	16	26
c) Gutsbezirke	54	75	319	3 731	4 179	6 260	2 734	109	61	505	252	818	927
17. Kreis Rybnik	**128**	**103**	**388**	**17 527**	**18 146**	**27 552**	**12 678**	**53**	**6**	**149**	**54**	**209**	**262**
a) Städte	3	4	3	513	523	722	337	2	1	1	30	32	34
b) Landgemeinden	43	17	61	13 665	13 786	20 963	10 029	3	1	1	3	5	8
c) Gutsbezirke	82	82	324	3 349	3 837	5 867	2 312	48	4	147	21	172	220

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
17	**109**	—	—	**118**	**118**	**244**	**130**	**1 463**	**300**	**5 628**	**9**	**8**	**7 408**	**296**	**24**	**320**	18.
5 546	**3 185**	**46**	**323**	**683**	**1 052**	**11 783**	**4 197**	**11 879**	**1 726**	**50 086**	**600**	**258**	**64 549**	**3 898**	**963**	**4 861**	19.
55	34	—	—	—	—	89	86	43	26	523	—	—	592	32	—	32	a)
4 544	4 818	17	109	628	754	10 116	4 004	11 414	1 013	44 009	234	149	56 819	3 560	903	4 463	b)
947	333	29	214	55	298	1 578	107	422	687	5 554	366	109	7 138	306	60	366	c)
7 147	**5 582**	**42**	**368**	**831**	**1 241**	**13 970**	**4 844**	**7 650**	**1 312**	**42 797**	**491**	**75**	**52 325**	**2 623**	**1 987**	**4 610**	20.
155	158	—	—	76	76	389	114	118	19	1 260	6	—	1 403	86	28	114	a)
5 688	4 826	6	61	560	627	11 141	4 361	6 636	412	34 271	84	4	41 407	2 213	1 830	4 043	b)
1 304	598	36	307	195	538	2 440	369	896	881	7 266	401	71	9 515	324	129	453	c)
9 916	**4 311**	**87**	**3 111**	**1 164**	**4 362**	**18 589**	**2 630**	**8 274**	**784**	**33 867**	**222**	**81**	**43 228**	**1 198**	**2 825**	**4 023**	21.
1 396	717	7	177	156	340	2 453	678	474	118	3 911	47	—	4 580	151	134	285	a)
8 116	3 391	67	2 795	951	3 813	15 320	1 750	7 552	465	27 406	63	11	35 497	982	2 528	3 510	b)
404	203	13	139	57	209	816	202	248	201	2 520	112	70	3 151	65	163	228	c)
																	XV.
10 076	**4 948**	**108**	**2 030**	**1 656**	**3 792**	**18 816**	**1 854**	**9 257**	**3 612**	**38 016**	**886**	**650**	**52 451**	**1 308**	**824**	**2 192**	1.
821	829	5	75	121	201	1 851	241	1 721	704	5 791	87	135	8 438	206	73	279	a)
6 675	2 689	72	1 690	1 024	2 786	12 150	1 469	6 907	1 743	33 543	234	170	32 597	1 018	673	1 691	b)
2 580	1 430	29	265	511	805	4 815	144	629	1 165	8 682	565	375	11 416	144	78	222	c)
9 975	**4 247**	**91**	**2 028**	**1 774**	**3 893**	**18 115**	**1 855**	**12 197**	**2 712**	**33 089**	**416**	**176**	**48 590**	**898**	**1 063**	**1 961**	2.
419	186	2	53	76	131	736	131	396	237	2 180	48	19	2 880	56	20	76	a)
7 535	2 578	61	1 740	1 228	3 029	13 142	1 549	10 454	1 101	20 319	158	73	32 105	639	979	1 618	b)
2 021	1 483	28	235	470	733	4 237	175	1 347	1 374	10 590	210	84	13 605	201	66	267	c)
469	**204**	**2**	**33**	**35**	**70**	**743**	**414**	**2 060**	**284**	**5 366**	**225**	**114**	**8 049**	**174**	**5**	**179**	3.
15 221	**4 513**	**74**	**2 115**	**1 425**	**3 614**	**23 348**	**7 817**	**26 631**	**2 951**	**59 598**	**843**	**373**	**90 396**	**2 426**	**1 716**	**4 142**	4.
313	100	2	22	37	61	474	146	577	143	1 364	26	—	2 110	12	4	16	a)
14 156	3 883	57	1 986	1 233	3 276	21 315	7 486	25 264	2 138	58 671	632	285	81 980	2 222	1 702	3 924	b)
752	530	15	107	155	277	1 559	185	790	670	4 563	185	88	6 296	192	10	202	c)
10 104	**3 475**	**61**	**1 195**	**1 223**	**2 479**	**16 058**	**4 206**	**22 366**	**4 483**	**50 584**	**1 096**	**506**	**79 035**	**1 589**	**853**	**2 452**	5.
389	251	2	17	40	59	699	244	813	152	3 429	59	7	4 460	247	23	270	a)
8 246	2 030	42	982	735	1 759	12 035	3 559	19 900	2 935	35 735	474	245	59 289	1 209	787	1 996	b)
1 469	1 194	17	196	448	661	3 324	403	1 653	1 396	11 420	563	254	15 286	143	43	186	c)
8 650	**2 657**	**61**	**1 743**	**1 190**	**2 994**	**14 301**	**850**	**11 664**	**2 038**	**34 961**	**704**	**421**	**49 786**	**1 767**	**1 677**	**3 444**	6.
657	192	2	22	56	80	929	202	856	223	3 608	128	25	4 840	258	125	383	a)
6 371	1 518	44	1 530	883	2 457	10 346	509	9 099	610	21 211	163	100	31 183	1 037	1 371	2 408	b)
1 622	947	15	191	251	457	3 026	139	1 709	1 203	10 142	413	296	13 763	472	181	653	c)
738	**488**	**6**	**24**	**362**	**392**	**1 618**	**398**	**3 109**	**704**	**9 486**	**213**	**44**	**13 616**	**71**	**36**	**107**	7.
8 048	**4 252**	**57**	**1 151**	**2 032**	**3 240**	**15 540**	**2 815**	**15 411**	**3 707**	**54 478**	**1 339**	**574**	**75 569**	**1 320**	**1 196**	**2 516**	8.
410	306	1	47	129	177	893	231	974	293	4 536	123	13	5 939	156	16	172	a)
6 141	3 172	43	963	1 637	2 643	11 956	2 402	13 061	1 467	37 568	344	158	52 598	864	1 021	1 885	b)
1 497	774	13	141	266	420	2 691	182	1 376	2 007	12 374	872	403	17 032	300	159	459	c)
2 799	**2 204**	**18**	**120**	**929**	**1 073**	**6 067**	**3 449**	**6 711**	**1 575**	**24 279**	**425**	**198**	**33 188**	**545**	**532**	**1 077**	9.
328	170	—	2	66	68	566	363	923	203	3 554	80	19	4 779	104	62	166	a)
2 095	1 728	11	92	791	894	4 717	2 918	5 188	768	15 805	208	75	22 044	306	411	717	b)
367	306	7	32	72	111	784	168	600	604	4 920	137	104	6 365	135	59	194	c)
391	**490**	**4**	**15**	**126**	**145**	**1 026**	**512**	**2 019**	**528**	**5 108**	**93**	**6**	**7 756**	**7**	**10**	**17**	10.
656	**661**	—	**7**	**94**	**101**	**1 418**	**880**	**2 419**	**640**	**5 543**	**79**	**20**	**8 703**	**1**	**1**	**2**	11.
3 487	**2 835**	**8**	**92**	**851**	**951**	**7 273**	**3 584**	**8 110**	**1 722**	**27 831**	**335**	**36**	**38 034**	**74**	**48**	**122**	12.
3 038	2 397	8	86	802	896	6 331	3 205	7 007	1 412	23 142	245	24	31 830	74	46	120	a)
449	438	—	6	49	55	942	379	1 103	310	4 689	90	12	6 204	—	2	2	b)
2 645	**2 617**	**10**	**72**	**739**	**821**	**6 083**	**2 904**	**8 410**	**1 955**	**24 396**	**397**	**209**	**35 367**	**128**	**84**	**212**	13.
2 314	2 339	5	66	692	763	5 416	2 732	7 607	1 600	20 742	330	167	30 446	124	66	190	a)
331	278	5	6	47	58	667	232	803	355	3 654	67	42	4 921	4	18	22	b)
316	**161**	**1**	**14**	**99**	**114**	**591**	**243**	**1 062**	**431**	**2 828**	**69**	**2**	**4 412**	—	—	—	14.
6 561	**4 429**	**33**	**217**	**1 611**	**1 861**	**12 851**	**5 067**	**13 883**	**2 120**	**34 138**	**439**	**137**	**50 717**	**111**	**53**	**164**	15.
321	188	1	1	64	66	575	378	889	129	2 508	61	7	3 594	2	3	5	a)
5 561	3 631	26	202	1 338	1 566	10 758	4 097	11 332	1 610	26 414	281	97	39 734	95	41	136	b)
679	610	6	14	209	229	1 518	592	1 662	381	5 216	97	33	7 389	14	9	23	c)
15 011	**5 454**	**151**	**4 487**	**2 901**	**7 539**	**28 004**	**2 669**	**20 842**	**3 632**	**78 179**	**1 118**	**389**	**104 160**	**1 314**	**1 801**	**3 115**	16.
714	313	4	39	155	198	1 225	201	1 366	525	5 693	129	33	7 746	66	3	69	a)
12 444	4 491	133	4 141	2 400	6 674	23 609	2 188	17 709	1 973	61 447	546	176	81 851	1 062	1 708	2 770	b)
1 853	650	14	307	346	667	3 170	280	1 767	1 134	11 039	443	180	14 563	186	90	276	c)
11 789	**4 331**	**108**	**3 848**	**2 142**	**6 098**	**22 218**	**2 966**	**18 181**	**3 261**	**66 932**	**1 169**	**294**	**89 857**	**1 215**	**1 270**	**2 485**	17.
830	348	5	89	76	170	1 348	278	1 309	469	5 176	165	34	7 153	106	20	126	a)
9 540	3 036	80	3 509	1 848	5 437	18 013	2 529	15 509	1 653	52 190	501	140	69 993	1 022	1 128	2 150	b)
1 419	947	23	250	218	491	2 857	159	1 363	1 139	9 586	503	120	12 711	87	122	209	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.											
18. Kreis Ratibor	**147 328**	**85 867,7**	**15 996**	**14 902**	**20 760**	**835**	**727**	**502**	**14**	**455**	**469**
a) Städte	28 263	1 311,6	1 233	696	905	9	5	4	—	22	22
b) Landgemeinden	109 039	45 122,5	14 338	13 810	18 126	746	591	382	—	335	335
c) Gutsbezirke	10 026	39 433,6	425	396	1 729	80	131	116	14	98	112
19. Kreis Kosel	**71 146**	**67 502,0**	**8 322**	**7 973**	**11 038**	**548**	**517**	**345**	**2**	**278**	**280**
a) Städte	7 085	758,9	342	282	477	8	5	7	2	21	23
b) Landgemeinden	55 215	28 871,3	7 535	7 275	9 018	432	413	252	—	196	196
c) Gutsbezirke	8 846	37 871,8	445	416	1 541	106	99	86	—	61	61
20. Kreis Leobschütz	**84 147**	**69 068,0**	**10 463**	**10 033**	**13 100**	**1 050**	**783**	**634**	**3**	**569**	**572**
a) Städte	19 431	5 154,3	1 208	1 025	1 515	47	27	33	3	60	63
b) Landgemeinden	62 250	56 308,0	9 179	8 939	11 251	984	747	592	—	477	477
c) Gutsbezirke	2 466	7 605,7	76	69	334	19	9	9	—	32	32
21. Kreis Neustadt in Oberschlesien	**98 324**	**79 871,5**	**11 027**	**10 201**	**13 541**	**829**	**760**	**601**	**—**	**412**	**412**
a) Städte	28 622	3 075,2	1 428	977	1 414	27	14	25	—	24	24
b) Landgemeinden	64 779	47 714,3	9 404	9 109	11 386	744	677	513	—	357	357
c) Gutsbezirke	4 923	29 082,1	195	175	741	58	69	63	—	31	31
22. Kreis Falkenberg	**38 000**	**60 404,2**	**4 788**	**4 514**	**5 725**	**181**	**136**	**157**	**—**	**173**	**173**
a) Städte	5 165	1 472,6	474	374	451	9	3	6	—	9	9
b) Landgemeinden	27 135	22 646,5	4 049	3 895	4 604	137	103	117	—	145	145
c) Gutsbezirke	5 700	36 285,1	265	245	670	35	30	34	—	19	19
23. Kreis Neisse	**99 310**	**71 177,1**	**9 695**	**8 428**	**9 145**	**589**	**736**	**734**	**—**	**578**	**578**
a) Städte	38 410	3 359,4	1 599	870	1 042	7	6	9	—	29	29
b) Landgemeinden	57 659	54 632,8	7 955	7 433	7 901	559	710	701	—	535	535
c) Gutsbezirke	3 241	13 184,9	141	123	202	23	20	24	—	14	14
24. Kreis Grottkau	**40 566**	**51 951,7**	**4 780**	**4 320**	**4 792**	**276**	**270**	**253**	**—**	**218**	**218**
a) Städte	7 721	2 237,5	551	383	460	1	3	3	—	3	3
b) Landgemeinden	28 004	31 562,4	4 089	3 803	4 086	236	224	212	—	172	172
c) Gutsbezirke	4 841	18 151,8	150	134	246	39	43	38	—	43	43
H. Provinz Sachsen.											
XVI. Regierungsbez. Magdeburg.											
1. Kreis Osterburg	**43 830**	**111 073,0**	**6 993**	**6 432**	**7 825**	**662**	**579**	**590**	**159**	**557**	**716**
a) Städte	12 276	7 288,1	1 727	1 452	1 882	10	10	11	—	31	31
b) Landgemeinden	28 170	84 560,2	4 982	4 719	5 429	605	505	537	—	486	486
c) Gutsbezirke	3 384	19 226,7	284	261	514	47	64	42	159	40	199
2. Kreis Salzwedel	**54 340**	**121 275,4**	**8 695**	**8 103**	**9 177**	**553**	**617**	**658**	**18**	**601**	**619**
a) Städte	12 045	5 252,3	1 368	1 017	1 141	2	5	1	18	34	52
b) Landgemeinden	40 614	101 899,2	7 179	6 945	7 760	538	599	650	—	561	561
c) Gutsbezirke	1 681	14 123,9	148	141	276	13	13	7	—	6	6
3. Kreis Gardelegen	**56 961**	**129 970,5**	**7 930**	**7 538**	**9 840**	**458**	**457**	**453**	**—**	**477**	**477**
a) Städte	13 044	6 620,5	1 423	1 246	1 832	5	6	12	—	25	25
b) Landgemeinden	40 718	92 346,8	6 252	6 085	7 670	436	433	421	—	436	436
c) Gutsbezirke	3 199	31 003,2	275	227	338	17	18	20	—	16	16
4. Kreis Stendal	**73 564**	**89 701,8**	**9 202**	**7 788**	**9 559**	**399**	**403**	**453**	**—**	**462**	**462**
a) Städte	37 888	8 122,6	3 824	2 685	3 114	9	3	12	—	55	55
b) Landgemeinden	32 992	64 319,7	5 115	4 869	6 015	385	393	425	—	389	389
c) Gutsbezirke	2 684	17 319,5	263	234	430	5	9	16	—	18	18
5. Kreis Jerichow I	**81 703**	**138 757,1**	**9 982**	**8 755**	**11 049**	**358**	**418**	**392**	**—**	**388**	**388**
a) Städte	34 032	14 956,2	3 189	2 288	2 826	15	23	37	—	80	80
b) Landgemeinden	42 411	68 438,4	6 173	5 903	7 372	313	352	324	—	273	273
c) Gutsbezirke	5 260	55 362,5	620	564	851	30	43	31	—	35	35
6. Kreis Jerichow II	**57 768**	**137 777,4**	**9 803**	**9 300**	**11 057**	**480**	**498**	**568**	**—**	**558**	**558**
a) Städte	9 191	4 262,9	1 249	1 026	1 195	4	5	5	—	23	23
b) Landgemeinden	43 374	84 386,3	7 830	7 576	8 884	438	461	535	—	505	505
c) Gutsbezirke	5 203	49 128,2	724	698	978	38	32	28	—	30	30
7. Kreis Kalbe	**107 532**	**52 698,7**	**11 314**	**9 476**	**13 298**	**50**	**51**	**79**	**—**	**105**	**105**
a) Städte	67 995	13 700,9	6 162	4 583	6 074	12	12	11	—	72	72
b) Landgemeinden	36 806	27 845,8	4 850	4 604	6 711	20	18	47	—	65	65
c) Gutsbezirke	2 731	11 152,0	302	289	513	18	21	21	—	28	28
8. Kreis Wanzleben	**84 376**	**54 415,7**	**8 205**	**7 523**	**12 841**	**16**	**21**	**30**	**—**	**98**	**98**
a) Städte	13 895	6 305,9	1 429	1 211	1 807	1	—	6	—	16	16
b) Landgemeinden	67 923	36 307,8	6 601	6 147	10 587	15	17	19	—	82	82
c) Gutsbezirke	2 558	11 802,0	175	165	447	—	4	5	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
12	**6 705**	**135**	**1 084**	**7 936**	**10 469**	**1 052**	**2**	**9**	**1 403**	**4 802**	**6 027**	**458**	**224**	**5 180**	**5 862**	18.
—	92	9	344	445	485	13	—	—	17	30	47	5	4	42	51	a)
4	4 707	—	579	5 290	7 344	979	—	1	1 063	3 910	4 834	172	167	3 387	3 726	b)
8	1 906	126	161	2 201	2 640	60	2	8	323	862	1 146	281	53	1 751	2 085	c)
153	**4 826**	**26**	**563**	**5 568**	**7 256**	**670**	—	**6**	**1 020**	**2 947**	**3 487**	**394**	**185**	**2 816**	**3 375**	19.
147	81	26	124	378	421	6	—	—	20	23	19	2	1	8	11	a)
4	3 120	—	226	3 350	4 643	575	—	—	753	2 335	2 732	217	113	1 662	1 992	b)
2	1 625	—	213	1 840	2 192	89	—	6	247	589	736	175	51	1 146	1 372	c)
8	**5 404**	**566**	**638**	**6 616**	**9 655**	**1 332**	—	**2**	**1 344**	**4 124**	**5 244**	**249**	**377**	**5 464**	**6 090**	20.
—	289	566	325	1 180	1 350	62	—	—	86	163	152	9	17	180	206	a)
8	4 593	—	272	4 873	7 673	1 258	—	2	1 144	3 736	4 746	198	337	4 767	5 302	b)
—	522	—	41	563	632	12	—	—	114	225	346	42	23	517	582	c)
13	**5 268**	**335**	**719**	**6 333**	**8 937**	**1 129**	—	**1**	**1 447**	**3 960**	**4 741**	**443**	**334**	**4 938**	**5 715**	21.
—	211	335	369	915	1 005	28	—	—	37	73	102	4	15	149	168	a)
13	4 035	—	222	4 270	6 561	1 061	—	—	1 133	3 360	3 947	279	287	3 836	4 402	b)
—	1 022	—	128	1 150	1 371	31	—	1	277	527	692	160	32	953	1 145	c)
6	**2 719**	**4**	**389**	**3 118**	**3 765**	**204**	—	**1**	**983**	**2 522**	**2 988**	**166**	**148**	**3 500**	**3 814**	22.
—	116	—	134	250	277	8	—	—	28	67	80	3	4	58	65	a)
1	1 642	—	111	1 754	2 256	152	—	—	707	1 896	2 234	88	105	2 206	2 399	b)
5	961	4	144	1 114	1 232	44	—	1	250	559	674	75	39	1 236	1 350	c)
7	**5 285**	**339**	**1 015**	**6 666**	**9 303**	**645**	—	—	**1 702**	**4 363**	**5 988**	**239**	**637**	**6 671**	**7 547**	23.
—	167	359	522	1 048	1 099	7	—	—	45	72	83	4	5	106	115	a)
3	4 400	—	396	4 799	7 304	604	—	—	1 481	4 053	5 576	172	607	5 972	6 751	b)
4	718	—	97	819	900	34	—	—	176	238	329	63	25	593	681	c)
2	**3 952**	**142**	**471**	**4 567**	**5 584**	**243**	—	—	**982**	**2 921**	**3 557**	**247**	**357**	**4 188**	**4 792**	24.
—	76	142	181	399	409	2	—	—	14	36	82	1	8	59	68	a)
—	2 915	—	179	3 094	3 938	214	—	—	694	2 402	2 775	119	307	3 138	3 564	b)
2	961	—	111	1 074	1 237	27	—	—	274	483	700	127	42	991	1 160	c)
																H.
																XVI.
14	**7 552**	—	**547**	**8 113**	**10 660**	**685**	—	**5**	**1 505**	**3 164**	**5 436**	**189**	**375**	**6 350**	**6 914**	1.
—	444	—	300	744	806	9	—	—	28	54	144	11	10	141	162	a)
14	6 271	—	195	6 480	8 613	628	—	3	1 280	2 831	4 767	172	309	5 594	6 075	b)
—	837	—	52	889	1 241	48	—	2	197	279	545	6	56	615	677	c)
9	**8 238**	**442**	**521**	**7 500**	**9 947**	**612**	—	**1**	**1 970**	**3 948**	**5 853**	**616**	**284**	**6 111**	**7 011**	2.
1	136	442	293	872	932	—	—	—	21	45	65	9	2	91	102	a)
8	6 160	—	179	6 347	8 695	598	—	—	1 879	3 773	5 514	584	265	5 757	6 606	b)
—	232	—	49	281	320	14	—	1	70	130	274	23	17	263	303	c)
7	**5 244**	**297**	**830**	**6 378**	**8 223**	**563**	—	**8**	**1 495**	**2 730**	**3 982**	**182**	**231**	**4 202**	**4 615**	3.
1	283	297	323	904	952	6	—	—	50	88	113	3	8	164	175	a)
4	4 712	—	435	5 151	6 877	535	—	2	1 375	2 541	3 727	171	213	3 831	4 215	b)
2	249	—	72	323	394	22	—	6	70	101	142	8	10	207	225	c)
5	**6 287**	**744**	**994**	**8 030**	**9 749**	**408**	**2**	**6**	**1 303**	**2 645**	**3 857**	**257**	**227**	**4 420**	**4 904**	4.
—	501	744	632	1 877	1 956	10	2	1	76	84	165	46	15	99	160	a)
3	5 240	—	289	5 532	7 124	392	—	2	1 205	2 441	3 437	199	190	3 882	4 271	b)
2	546	—	73	621	669	6	—	3	82	120	255	12	22	439	473	c)
2	**6 307**	**370**	**1 671**	**8 350**	**9 006**	**359**	**2**	**14**	**1 359**	**3 137**	**4 077**	**401**	**288**	**3 918**	**4 587**	5.
—	768	357	775	1 900	2 055	16	—	3	107	241	347	63	17	283	363	a)
2	4 684	—	779	5 465	6 727	319	2	9	1 155	2 634	3 332	291	228	3 172	3 691	b)
—	855	13	117	985	1 124	24	—	2	97	262	398	47	23	463	533	c)
9	**6 578**	—	**1 198**	**7 783**	**9 887**	**520**	**1**	**26**	**1 570**	**3 287**	**5 260**	**336**	**217**	**5 366**	**5 919**	6.
—	216	—	283	499	536	3	—	—	18	28	85	17	3	41	61	a)
8	5 249	—	770	6 027	7 966	482	—	18	1 352	2 803	4 612	222	168	4 628	5 018	b)
1	1 111	—	145	1 257	1 385	35	1	8	200	456	563	97	46	697	840	c)
1	**3 239**	—	**1 712**	**4 952**	**5 297**	**29**	**3**	**17**	**437**	**883**	**1 213**	**156**	**210**	**1 116**	**1 482**	7.
—	872	—	1 068	1 940	2 047	9	1	4	62	96	140	18	16	122	156	a)
1	2 059	—	493	2 553	2 703	19	—	13	363	757	1 033	129	189	941	1 259	b)
—	308	—	151	459	547	1	2	—	12	30	40	9	5	53	67	c)
1	**3 568**	—	**1 464**	**5 033**	**5 199**	**11**	—	**18**	**316**	**517**	**768**	**306**	**133**	**687**	**1 126**	8.
—	322	—	328	650	673	—	—	1	42	76	106	44	12	63	119	a)
—	2 762	—	1 042	3 804	3 937	8	—	15	247	393	616	222	113	602	937	b)
1	484	—	94	579	588	3	—	2	27	48	46	40	8	22	70	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.													
18. Kreis Ratibor	**272**	**420**	**1 290**	**23 349**	**27 331**	**45 425**	**19 718**	**2 200**	**229**	**4 627**	**3 336**	**8 192**	**10 482**
a) Städte	3	3	6	376	388	533	223	3	—	—	2	2	5
b) Landgemeinden	133	77	210	20 148	20 568	34 101	15 946	15	—	3	10	13	28
c) Gutsbezirke	136	340	1 074	4 825	6 375	10 791	3 549	2 272	229	4 624	3 324	8 177	10 449
19. Kreis Kosel	**130**	**295**	**613**	**15 736**	**16 704**	**27 023**	**11 307**	**1 997**	**198**	**3 335**	**1 021**	**4 554**	**6 551**
a) Städte	1	—	1	157	159	232	101	—	—	—	2	2	2
b) Landgemeinden	49	29	86	11 963	12 127	19 939	8 918	11	5	1	7	13	24
c) Gutsbezirke	80	266	526	3 636	4 508	7 452	2 348	1 986	193	3 334	1 012	4 539	6 525
20. Kreis Leobschütz	**272**	**129**	**613**	**23 431**	**24 445**	**41 247**	**19 204**	**467**	**93**	**1 783**	**680**	**2 558**	**3 025**
a) Städte	14	4	5	1 051	1 074	1 681	731	5	—	16	13	29	34
b) Landgemeinden	221	65	394	20 871	21 551	36 479	17 489	21	1	16	—	17	38
c) Gutsbezirke	37	60	214	1 509	1 820	3 087	984	441	92	1 753	667	2 512	2 953
21. Kreis Neustadt in Oberschlesien	**230**	**292**	**740**	**23 948**	**25 210**	**41 073**	**19 243**	**2 810**	**134**	**5 280**	**1 128**	**6 542**	**9 352**
a) Städte	9	11	25	603	648	1 028	389	4	—	33	40	73	77
b) Landgemeinden	144	127	223	20 374	20 868	33 710	16 842	—	1	3	3	7	7
c) Gutsbezirke	77	154	492	2 971	3 694	6 335	2 012	2 806	133	5 244	1 085	6 462	9 268
22. Kreis Falkenberg	**160**	**311**	**1 535**	**12 304**	**14 310**	**24 619**	**9 581**	**1 308**	**95**	**2 512**	**795**	**3 402**	**4 708**
a) Städte	4	6	17	419	446	686	342	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	71	59	800	9 197	10 127	17 363	7 252	—	—	—	5	5	5
c) Gutsbezirke	85	246	718	2 688	3 737	6 570	1 987	1 306	95	2 512	790	3 397	4 703
23. Kreis Neisse	**500**	**369**	**1 372**	**26 557**	**28 708**	**48 398**	**22 460**	**1 413**	**83**	**2 474**	**432**	**2 989**	**4 402**
a) Städte	17	14	41	799	871	1 186	585	3	2	2	—	4	7
b) Landgemeinden	426	154	809	23 453	24 842	42 703	20 358	26	1	—	10	11	37
c) Gutsbezirke	57	201	522	2 305	3 085	4 509	1 517	1 384	80	2 472	422	2 974	4 358
24. Kreis Grottkau	**302**	**147**	**1 140**	**16 473**	**18 061**	**30 316**	**14 230**	**1 033**	**44**	**1 738**	**452**	**2 234**	**3 267**
a) Städte	1	1	14	386	402	602	334	2	—	—	—	—	2
b) Landgemeinden	207	48	532	12 752	13 539	22 974	11 322	5	—	2	4	6	11
c) Gutsbezirke	94	98	594	3 337	4 123	6 740	2 574	1 026	44	1 736	448	2 228	3 254
H. Provinz Sachsen.													
XVI. Regierungsbez. Magdeburg.													
1. Kreis Osterburg	**175**	**111**	**737**	**18 318**	**19 341**	**36 380**	**15 232**	**7 002**	**386**	**15 680**	**3 813**	**19 879**	**26 971**
a) Städte	11	5	10	846	872	1 260	734	251	15	790	81	886	1 137
b) Landgemeinden	124	51	276	15 529	15 980	30 933	12 951	2 882	158	6 518	1 334	8 010	10 892
c) Gutsbezirke	40	55	451	1 943	2 489	4 187	1 547	3 959	213	8 372	2 398	10 983	14 942
2. Kreis Salzwedel	**139**	**129**	**628**	**21 186**	**22 082**	**40 864**	**17 517**	**7 408**	**421**	**13 138**	**3 123**	**16 682**	**24 090**
a) Städte	2	3	3	597	605	848	345	4	2	3	1	6	10
b) Landgemeinden	124	120	211	19 910	20 365	38 137	16 607	6 833	391	11 344	2 797	14 532	21 365
c) Gutsbezirke	13	6	414	679	1 112	1 889	565	571	28	1 791	325	2 144	2 715
3. Kreis Gardelegen	**119**	**164**	**906**	**18 471**	**19 660**	**32 482**	**15 225**	**6 951**	**181**	**13 104**	**2 242**	**15 587**	**22 538**
a) Städte	7	17	87	599	710	1 136	419	96	6	185	4	195	291
b) Landgemeinden	105	77	454	17 213	17 879	29 737	14 332	5 483	125	9 843	2 085	12 053	17 536
c) Gutsbezirke	7	70	365	629	1 071	1 609	474	1 372	50	3 136	153	3 339	4 711
4. Kreis Stendal	**108**	**71**	**392**	**14 982**	**15 753**	**28 522**	**12 494**	**7 041**	**189**	**13 920**	**4 980**	**19 089**	**26 130**
a) Städte	4	43	18	963	1 028	1 513	642	176	5	246	366	617	793
b) Landgemeinden	80	6	153	12 835	13 074	24 428	11 033	3 214	72	5 436	2 867	8 375	11 589
c) Gutsbezirke	24	22	421	1 184	1 651	2 581	819	3 651	112	8 238	1 747	10 097	13 748
5. Kreis Jerichow I	**180**	**185**	**1 666**	**13 654**	**15 685**	**28 845**	**11 394**	**14 190**	**637**	**23 665**	**9 414**	**33 716**	**47 906**
a) Städte	17	18	202	1 206	1 443	2 501	914	1 316	63	1 775	984	2 822	4 138
b) Landgemeinden	120	75	427	10 868	11 490	22 302	9 212	6 321	257	10 048	6 373	16 678	22 999
c) Gutsbezirke	43	92	1 037	1 580	2 752	4 042	1 268	6 553	317	11 842	2 057	14 216	20 769
6. Kreis Jerichow II	**129**	**158**	**1 310**	**14 996**	**16 593**	**32 629**	**13 048**	**9 054**	**324**	**15 721**	**6 331**	**22 376**	**31 430**
a) Städte	1	24	12	437	474	666	296	124	11	239	59	309	433
b) Landgemeinden	80	14	299	12 057	12 450	26 235	10 873	4 093	156	5 782	3 288	9 226	13 319
c) Gutsbezirke	48	120	999	2 502	3 669	5 728	1 879	4 837	157	9 700	2 984	12 841	17 678
7. Kreis Kalbe	**118**	**594**	**3 366**	**6 993**	**11 071**	**15 086**	**4 615**	**5 073**	**133**	**6 034**	**9 670**	**15 843**	**20 918**
a) Städte	8	91	639	1 040	1 778	2 232	575	353	11	664	445	1 120	1 473
b) Landgemeinden	107	381	1 625	5 408	7 521	10 933	3 844	2 915	60	2 761	7 561	10 382	13 297
c) Gutsbezirke	3	122	1 102	545	1 772	1 921	196	1 807	62	2 609	1 670	4 341	6 148
8. Kreis Wanzleben	**96**	**1 356**	**5 702**	**6 882**	**14 036**	**16 763**	**4 285**	**19 323**	**259**	**10 774**	**9 615**	**20 648**	**39 973**
a) Städte	5	51	436	698	1 190	1 533	490	796	15	900	112	1 027	1 823
b) Landgemeinden	83	995	3 346	5 564	9 988	12 181	3 426	7 488	168	5 814	5 235	11 217	18 705
c) Gutsbezirke	8	310	1 920	620	2 858	3 049	369	11 041	76	4 060	4 268	8 404	19 445

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine zusammen													
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
15 533	**8 200**	**66**	**1 540**	**1 307**	**2 013**	**26 646**	**9 481**	**30 896**	**4 312**	**101 977**	**1 047**	**130**	**138 362**	**2 479**	**1 477**	**3 956**	18.
286	284	—	3	36	39	609	260	1 255	262	3 858	26	7	5 408	86	27	113	a)
13 282	6 665	48	1 375	1 077	2 500	22 447	9 069	28 909	2 844	85 197	492	75	117 517	2 254	1 424	3 678	b)
1 965	1 251	18	162	194	374	3 590	152	732	1 206	12 922	529	48	15 437	139	26	165	c)
8 815	**5 413**	**44**	**811**	**1 089**	**1 944**	**16 172**	**4 676**	**20 211**	**3 727**	**56 970**	**844**	**431**	**82 183**	**1 461**	**788**	**2 249**	19.
144	171	1	2	9	12	327	147	740	179	2 042	41	13	3 015	36	13	49	a)
7 280	3 837	28	718	848	1 594	12 711	4 357	18 275	1 657	42 692	320	207	63 151	1 155	720	1 875	b)
1 391	1 405	15	91	232	338	3 134	172	1 196	1 891	12 236	483	211	16 017	270	55	325	c)
14 920	**10 441**	**93**	**1 303**	**897**	**2 293**	**27 654**	**9 503**	**38 785**	**4 777**	**98 304**	**773**	**258**	**142 899**	**1 861**	**1 499**	**3 360**	20.
654	725	5	44	49	98	1 477	357	3 318	386	7 241	128	5	11 078	133	31	164	a)
13 887	9 344	83	1 247	744	2 074	25 305	9 185	35 278	3 966	88 897	456	206	128 803	1 713	1 468	3 181	b)
379	372	5	12	104	121	872	21	189	425	2 166	191	47	3 018	15	—	15	c)
15 583	**8 340**	**116**	**2 348**	**1 584**	**4 048**	**27 971**	**8 806**	**27 460**	**3 202**	**77 336**	**1 170**	**229**	**109 417**	**2 344**	**708**	**3 112**	21.
589	412	2	32	60	94	1 095	382	2 338	459	5 968	91	8	8 864	250	35	285	a)
13 341	6 630	91	2 003	1 358	3 452	23 423	8 370	24 571	1 599	63 952	495	112	90 729	1 901	690	2 591	b)
1 653	1 298	23	313	166	502	3 453	54	551	1 144	7 436	584	109	9 824	193	43	236	c)
9 150	**4 013**	**44**	**312**	**420**	**776**	**13 939**	**3 360**	**10 680**	**1 811**	**35 181**	**690**	**270**	**48 632**	**1 916**	**633**	**2 549**	22.
500	178	2	5	6	13	691	206	666	115	2 681	83	41	3 586	110	17	127	a)
7 899	2 993	30	226	225	481	11 373	2 917	9 222	710	26 884	165	21	37 002	1 436	591	2 027	b)
751	842	12	81	189	282	1 875	237	792	986	5 616	442	208	8 044	370	25	395	c)
14 691	**8 060**	**51**	**620**	**659**	**1 330**	**24 081**	**8 570**	**23 202**	**3 948**	**78 165**	**950**	**336**	**106 607**	**2 912**	**495**	**3 407**	23.
478	349	5	64	29	98	925	345	991	358	5 766	114	32	7 261	216	17	233	a)
13 302	7 368	35	429	592	1 056	21 726	8 140	21 693	2 848	69 030	607	226	94 404	2 590	447	3 037	b)
911	343	11	127	38	176	1 430	85	518	742	3 369	235	78	4 942	106	31	137	c)
11 805	**5 232**	**117**	**977**	**691**	**1 785**	**18 882**	**3 347**	**15 309**	**3 316**	**49 862**	**831**	**287**	**69 605**	**2 354**	**538**	**2 892**	24.
314	229	4	7	15	26	569	210	762	104	2 787	10	9	3 672	280	35	315	a)
10 591	4 285	87	739	489	1 315	16 191	3 070	13 748	1 651	41 517	197	97	57 210	1 918	465	2 383	b)
960	718	26	231	187	444	2 122	67	799	1 561	5 558	624	181	8 723	156	38	194	c)
																	H.
																	XVI.
27 767	**13 137**	**282**	**5 491**	**7 211**	**12 984**	**53 888**	**5 141**	**7 270**	**6 270**	**112 477**	**1 129**	**143**	**127 289**	**1 124**	**3 032**	**4 156**	1.
2 210	1 675	22	155	727	904	4 789	1 443	236	290	12 436	65	7	13 034	165	353	518	a)
23 801	10 114	229	4 904	5 921	11 054	44 969	3 280	6 670	4 921	91 363	697	100	103 751	854	2 536	3 390	b)
1 756	1 348	31	432	563	1 026	4 130	418	364	1 059	8 678	367	36	10 504	105	143	248	c)
47 070	**22 500**	**416**	**11 977**	**10 978**	**23 371**	**92 941**	**5 072**	**11 483**	**6 191**	**134 349**	**1 364**	**318**	**153 705**	**670**	**2 689**	**3 359**	2.
1 540	1 159	5	142	573	720	3 419	799	89	337	7 294	48	6	7 774	13	66	79	a)
44 475	20 622	392	11 636	9 967	21 995	87 092	3 987	11 170	5 258	122 442	985	192	140 047	625	2 571	3 196	b)
1 055	719	19	199	438	656	2 430	286	224	596	4 613	331	120	5 884	32	52	84	c)
31 831	**16 612**	**316**	**6 102**	**8 112**	**14 620**	**63 063**	**7 281**	**12 409**	**5 541**	**116 435**	**1 003**	**281**	**135 671**	**613**	**1 810**	**2 423**	3.
2 357	2 001	23	340	778	1 141	5 499	1 792	607	499	10 528	110	25	11 769	92	161	253	a)
28 713	14 159	277	5 687	7 033	12 997	55 869	5 172	11 490	4 676	101 231	647	128	118 172	499	1 613	2 112	b)
761	452	16	165	301	482	1 695	317	312	366	4 676	248	128	5 730	22	36	58	c)
22 166	**12 050**	**125**	**2 419**	**6 465**	**9 009**	**43 225**	**6 533**	**7 523**	**4 377**	**123 341**	**713**	**88**	**136 042**	**514**	**2 257**	**2 771**	4.
2 461	2 109	7	56	902	965	5 535	1 742	450	568	21 831	92	22	22 963	189	232	421	a)
18 624	9 184	103	2 189	5 144	7 436	35 244	4 328	6 904	3 101	95 144	333	52	105 534	312	1 962	2 274	b)
1 081	757	15	174	419	608	2 446	465	169	708	6 366	288	14	7 545	13	63	76	c)
24 095	**13 316**	**185**	**2 041**	**7 499**	**9 725**	**47 136**	**9 213**	**6 687**	**5 811**	**160 088**	**935**	**290**	**173 811**	**1 570**	**2 233**	**3 809**	5.
3 543	2 150	17	237	1 264	1 518	7 211	1 640	529	637	25 534	58	69	26 827	395	169	564	a)
18 373	10 198	126	1 449	5 480	7 055	35 626	6 797	5 802	4 029	119 729	497	108	130 165	1 049	1 790	2 839	b)
2 179	968	42	355	755	1 152	4 299	776	356	1 145	14 825	380	113	16 819	132	274	406	c)
25 781	**14 868**	**124**	**1 060**	**8 885**	**10 049**	**50 698**	**9 867**	**3 128**	**6 339**	**140 483**	**775**	**140**	**150 865**	**1 591**	**1 576**	**3 167**	6.
1 162	842	2	13	432	447	2 451	786	33	283	9 303	16	7	9 642	215	59	274	a)
21 607	12 371	77	685	7 454	8 216	42 194	7 946	2 665	4 790	115 312	322	40	123 129	1 127	1 321	2 448	b)
3 012	1 655	45	362	979	1 386	6 053	1 135	430	1 266	15 868	437	93	18 094	249	196	445	c)
14 506	**9 753**	**36**	**201**	**6 040**	**6 277**	**30 536**	**7 815**	**7 584**	**5 262**	**124 549**	**877**	**424**	**138 696**	**774**	**313**	**1 087**	7.
3 850	4 343	7	23	1 780	1 810	10 003	2 527	1 232	1 561	40 857	290	152	44 092	275	82	357	a)
9 925	4 919	17	115	4 028	4 160	19 004	4 984	5 767	3 277	76 962	431	111	86 548	431	211	642	b)
731	491	12	63	232	307	1 529	304	585	424	6 730	156	161	8 056	68	20	88	c)
15 856	**7 913**	**41**	**378**	**7 037**	**7 456**	**31 225**	**7 215**	**8 502**	**5 782**	**105 953**	**1 039**	**550**	**121 826**	**502**	**211**	**713**	8.
2 030	1 233	5	40	717	762	4 025	915	374	628	14 448	83	45	15 578	59	34	93	a)
12 552	5 999	29	224	6 065	6 318	24 869	6 044	7 872	4 640	87 083	840	409	100 844	437	175	612	b)
1 274	681	7	114	255	376	2 331	256	256	494	4 422	136	96	5 404	6	2	8	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.											
9. Stadtkreis Magdeburg	**229 687**	**5 547,1**	**6 592**	**2 222**	**2 663**	**5**	**3**	**18**	—	**67**	**67**
10. Kreis Wolmirstedt	**53 645**	**69 575,1**	**6 868**	**6 529**	**10 181**	**37**	**40**	**103**	—	**188**	**188**
a) Städte	4 307	543,4	392	326	510	—	—	—	—	13	13
b) Landgemeinden	47 725	45 301,0	6 290	6 052	9 406	32	31	99	—	161	161
c) Gutsbezirke	1 613	23 730,7	186	151	265	5	9	4	—	14	14
11. Kreis Neuhaldensleben	**65 551**	**67 702,3**	**7 232**	**6 624**	**11 006**	**37**	**28**	**60**	—	**126**	**126**
a) Städte	10 130	3 674,3	825	580	852	3	1	1	—	12	12
b) Landgemeinden	50 997	37 791,5	6 044	5 714	9 386	25	18	56	—	99	99
c) Gutsbezirke	4 424	26 296,5	363	330	768	9	7	9	—	15	15
12. Kreis Oschersleben	**60 441**	**49 953,2**	**7 531**	**6 724**	**9 514**	**8**	**2**	**19**	—	**82**	**82**
a) Städte	26 056	13 857,2	2 985	2 462	3 185	5	—	12	—	53	53
b) Landgemeinden	31 786	24 327,3	4 376	4 118	5 965	2	2	7	—	29	29
c) Gutsbezirke	2 599	11 768,7	170	144	364	1	—	—	—	—	—
13. Stadtkreis Aschersleben	**27 245**	**5 277,2**	**1 869**	**1 088**	**1 562**	**3**	**1**	**1**	—	**44**	**44**
14. Kreis Quedlinburg	**64 824**	**40 179,6**	**7 878**	**6 570**	**8 483**	**22**	**18**	**33**	—	**79**	**79**
a) Städte	25 469	9 515,9	2 341	1 401	1 643	4	6	5	—	22	22
b) Landgemeinden	38 110	17 844,2	5 457	5 094	6 670	15	12	28	—	56	56
c) Gutsbezirke	1 245	12 819,5	80	75	170	3	—	2	—	1	1
15. Stadtkreis Halberstadt	**42 810**	**6 135,1**	**2 330**	**1 023**	**1 178**	**1**	**3**	**1**	—	**17**	**17**
16. Landkreis Halberstadt	**40 259**	**43 272,2**	**6 318**	**5 831**	**7 273**	**18**	**60**	**52**	—	**106**	**106**
a) Städte	12 994	8 392,9	1 904	1 615	1 943	5	4	3	—	26	26
b) Landgemeinden	25 168	27 245,6	4 284	4 089	5 038	9	40	35	—	67	67
c) Gutsbezirke	2 097	7 633,7	130	127	292	4	16	14	—	13	13
17. Kreis Grafschaft Wernigerode	**31 858**	**27 823,3**	**4 301**	**3 270**	**3 955**	**14**	**12**	**13**	—	**38**	**38**
a) Städte	11 567	3 688,5	1 159	729	885	—	—	1	—	9	9
b) Landgemeinden	18 058	8 360,1	2 874	2 349	2 758	11	8	7	—	27	27
c) Gutsbezirke	2 231	15 774,7	268	192	312	3	4	5	—	2	2
XVII. Regierungsbez. Merseburg.											
1. Kreis Liebenwerda	**55 390**	**70 384,4**	**7 317**	**6 957**	**8 644**	**140**	**150**	**177**	—	**201**	**201**
a) Städte	13 477	4 572,0	1 587	1 263	1 554	6	4	11	—	24	24
b) Landgemeinden	39 310	53 800,4	5 666	5 474	6 742	128	139	149	—	156	156
c) Gutsbezirke	2 603	21 012,0	264	220	348	6	7	17	—	21	21
2. Kreis Torgau	**50 936**	**98 674,7**	**7 596**	**6 700**	**7 852**	**359**	**344**	**380**	**2**	**404**	**406**
a) Städte	19 606	8 028,0	1 780	1 235	1 371	17	18	14	2	20	22
b) Landgemeinden	32 269	54 388,0	5 429	5 116	5 933	222	198	281	—	301	301
c) Gutsbezirke	5 061	36 258,7	387	349	548	120	128	85	—	83	83
3. Kreis Schweinitz	**39 632**	**101 238,7**	**6 440**	**6 137**	**7 321**	**380**	**335**	**303**	—	**259**	**259**
a) Städte	12 025	8 117,8	1 645	1 458	1 785	9	5	4	—	26	26
b) Landgemeinden	25 739	75 681,3	4 604	4 494	5 173	345	315	275	—	247	247
c) Gutsbezirke	1 868	17 439,6	191	185	363	26	15	24	—	16	16
4. Kreis Wittenberg	**60 687**	**82 454,7**	**7 942**	**7 129**	**8 282**	**304**	**340**	**336**	—	**369**	**369**
a) Städte	28 433	8 900,7	2 656	2 074	2 349	25	22	26	—	59	59
b) Landgemeinden	31 161	61 287,4	5 151	4 928	5 746	275	307	301	—	303	303
c) Gutsbezirke	1 093	12 266,6	135	127	187	4	11	9	—	7	7
5. Kreis Bitterfeld	**67 036**	**69 710,3**	**8 489**	**7 389**	**9 647**	**105**	**101**	**131**	—	**211**	**211**
a) Städte	24 114	9 493,2	2 553	1 956	2 458	7	8	18	—	64	64
b) Landgemeinden	40 876	35 496,6	5 731	5 433	6 888	87	80	92	—	122	122
c) Gutsbezirke	2 046	24 720,5	205	200	301	11	13	21	—	25	25
6. Saalkreis	**69 921**	**49 672,0**	**8 311**	**7 758**	**11 364**	**55**	**68**	**73**	**4**	**138**	**142**
a) Städte	10 463	3 534,3	1 503	1 301	1 682	3	1	2	—	8	8
b) Landgemeinden	57 912	38 507,3	6 663	6 321	9 464	52	52	64	—	126	126
c) Gutsbezirke	1 546	7 630,3	145	136	218	—	15	7	4	4	8
7. Stadtkreis Halle a./Saale	**156 609**	**4 021,6**	**6 217**	**1 837**	**2 462**	**5**	**10**	**8**	—	**63**	**63**
8. Kreis Delitzsch	**69 485**	**75 696,0**	**8 354**	**7 129**	**8 760**	**192**	**173**	**218**	—	**163**	**163**
a) Städte	27 472	4 629,9	2 113	1 247	1 505	3	3	23	—	4	4
b) Landgemeinden	39 640	55 349,4	6 010	5 677	6 921	149	155	174	—	152	152
c) Gutsbezirke	2 373	15 716,7	231	205	334	40	15	21	—	7	7
9. Mansfelder Gebirgskreis	**66 102**	**49 651,7**	**9 298**	**8 561**	**10 937**	**56**	**54**	**86**	—	**145**	**145**
a) Städte	17 969	2 689,7	2 223	1 870	2 401	4	—	13	—	28	28
b) Landgemeinden	46 811	26 128,7	6 930	6 562	8 343	36	42	52	—	90	90
c) Gutsbezirke	1 322	20 833,3	145	129	193	16	12	21	—	27	27

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	**400**	**789**	**3 313**	**4 502**	**4 595**	**1**	—	**9**	**14**	**9**	**4**	**7**	**1**	**3**	**11**	9.
2	**3 554**	—	**1 146**	**4 702**	**5 070**	**23**	—	**3**	**586**	**1 183**	**1 615**	**241**	**165**	**1 409**	**1 815**	10.
—	51	—	88	139	152	—	—	—	8	1	9	3	1	10	14	a)
2	3 125	—	1 023	4 150	4 473	18	—	3	543	1 022	1 454	221	156	1 223	1 600	b)
—	378	—	35	413	445	5	—	—	35	140	152	17	8	176	201	c)
2	**4 265**	—	**1 150**	**5 417**	**5 672**	**29**	**1**	**12**	**741**	**1 619**	**1 949**	**509**	**147**	**1 840**	**2 496**	11.
—	64	—	246	310	327	3	—	—	16	21	23	7	3	21	31	a)
1	3 389	—	780	4 170	4 368	23	1	8	674	1 496	1 789	363	128	1 647	2 138	b)
1	812	—	124	937	977	3	—	4	51	102	137	139	16	172	327	c)
1	**2 835**	—	**1 172**	**4 008**	**4 119**	**5**	**3**	**5**	**493**	**713**	**1 136**	**432**	**125**	**801**	**1 358**	12.
1	693	—	560	1 254	1 324	1	—	1	69	63	139	121	19	85	225	a)
—	1 726	—	460	2 186	2 226	3	—	4	405	611	969	311	102	666	1 079	b)
—	416	—	152	568	569	1	3	—	19	39	28	—	4	50	54	c)
—	**317**	—	**505**	**822**	**871**	**2**	—	**1**	**16**	**29**	**40**	**8**	**11**	**114**	**133**	13.
4	**2 256**	**139**	**1 338**	**3 767**	**3 921**	**12**	—	**8**	**230**	**314**	**659**	**112**	**98**	**559**	**769**	14.
1	483	139	633	1 256	1 293	4	—	3	12	11	42	19	7	29	55	a)
2	1 454	—	671	2 127	2 238	6	—	—	211	303	614	52	85	525	662	b)
1	349	—	34	384	390	3	—	5	7	—	3	41	6	5	52	c)
—	**296**	**620**	**788**	**1 714**	**1 736**	**1**	—	**1**	**16**	**9**	**9**	**10**	—	**30**	**40**	15.
3	**3 323**	—	**623**	**3 949**	**4 185**	**17**	—	**6**	**642**	**1 242**	**1 815**	**693**	**194**	**1 538**	**2 425**	16.
—	486	—	243	729	767	4	—	3	108	147	208	100	23	198	321	a)
2	2 462	—	325	2 789	2 940	10	—	2	516	1 059	1 504	502	167	1 284	1 953	b)
1	375	—	55	431	478	3	—	1	18	36	103	91	4	56	151	c)
2	**946**	—	**691**	**1 639**	**1 716**	**13**	**2**	**9**	**300**	**385**	**740**	**146**	**76**	**807**	**1 029**	17.
—	111	—	290	401	411	1	—	—	8	6	22	19	2	19	40	a)
1	638	—	313	952	1 005	8	2	2	234	304	604	93	59	568	720	b)
1	197	—	88	286	300	4	—	7	58	75	114	34	15	220	269	c)
																XVII.
2	**3 392**	—	**583**	**3 977**	**4 645**	**157**	—	**8**	**771**	**1 811**	**2 678**	**169**	**287**	**2 399**	**2 835**	1.
—	198	—	248	446	491	5	—	1	59	105	135	20	13	97	130	a)
2	2 861	—	275	3 138	3 710	145	—	4	667	1 610	2 406	109	238	2 191	2 538	b)
—	333	—	60	393	444	7	—	3	45	96	137	40	16	111	167	c)
14	**4 964**	**235**	**857**	**6 070**	**7 559**	**360**	—	**6**	**1 024**	**2 347**	**3 282**	**318**	**397**	**3 434**	**4 149**	2.
—	475	234	322	1 031	1 102	18	—	2	70	131	180	18	14	186	218	a)
1	3 891	1	251	4 144	5 146	222	—	3	848	2 014	2 860	215	351	2 919	3 485	b)
13	598	—	284	895	1 311	126	—	1	106	202	242	85	32	329	446	c)
1	**3 998**	—	**341**	**4 338**	**5 645**	**423**	—	**2**	**993**	**2 840**	**3 720**	**164**	**236**	**4 287**	**4 707**	3.
—	319	—	211	530	574	8	—	1	80	170	240	14	16	224	254	a)
1	3 304	—	104	3 409	4 591	404	—	1	845	2 471	3 262	122	218	3 739	4 079	b)
—	373	—	26	399	480	11	—	—	70	199	218	28	22	324	374	c)
2	**3 135**	**296**	**1 488**	**4 921**	**6 270**	**299**	—	**9**	**1 055**	**2 693**	**3 357**	**200**	**296**	**3 500**	**4 036**	4.
—	384	296	527	1 207	1 339	14	—	6	114	226	310	73	8	189	270	a)
2	2 543	—	896	3 441	4 627	280	—	1	902	2 368	2 969	179	277	3 116	3 572	b)
—	208	—	65	273	304	5	—	2	39	101	78	8	11	195	214	c)
7	**3 400**	—	**1 043**	**4 450**	**4 998**	**78**	**1**	**33**	**724**	**1 528**	**2 224**	**295**	**244**	**2 278**	**2 817**	5.
3	445	—	528	976	1 073	5	1	4	60	137	218	47	40	187	274	a)
2	2 437	—	454	2 893	3 274	64	—	28	597	1 284	1 749	210	187	1 789	2 186	b)
2	518	—	61	581	651	9	—	1	67	107	257	38	17	302	357	c)
4	**3 679**	—	**1 488**	**5 171**	**5 509**	**47**	**2**	**14**	**515**	**1 008**	**1 510**	**252**	**286**	**1 643**	**2 181**	6.
—	208	—	273	481	495	3	—	2	21	25	57	11	13	85	109	a)
4	3 040	—	1 123	4 167	4 461	44	2	12	456	949	1 386	215	263	1 451	1 929	b)
—	431	—	92	523	553	—	—	—	35	34	67	26	10	107	143	c)
138	**301**	**424**	**2 447**	**3 310**	**3 396**	**4**	**7**	**21**	**26**	**9**	**16**	**15**	**21**	**3**	**39**	7.
7	**5 926**	—	**838**	**6 771**	**7 517**	**194**	—	**14**	**1 152**	**2 187**	**3 181**	**387**	**514**	**3 409**	**4 310**	8.
1	248	—	448	697	730	3	—	10	9	20	29	5	11	37	53	a)
3	5 000	—	268	5 271	5 901	152	—	3	1 069	2 023	2 985	347	469	3 082	3 898	b)
3	678	—	122	803	886	39	—	1	74	144	187	35	34	290	359	c)
2	**1 909**	—	**998**	**2 909**	**3 250**	**38**	—	**3**	**442**	**893**	**1 285**	**93**	**125**	**1 326**	**1 546**	9.
—	136	—	288	424	469	1	—	—	11	11	40	5	4	24	33	a)
—	1 284	—	535	1 819	2 039	23	—	1	397	760	1 054	86	105	1 037	1 228	b)
2	489	—	175	666	742	12	—	2	34	122	191	4	16	265	285	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.													
9. Stadtkreis **Magdeburg**	**12**	**26**	**38**	**356**	**632**	**670**	**91**	**617**	**14**	**691**	**589**	**1 294**	**1 911**
10. Kreis **Wolmirstedt**	**91**	**909**	**2 160**	**10 827**	**13 987**	**19 166**	**7 540**	**5 666**	**128**	**8 392**	**6 419**	**14 939**	**20 605**
a) Städte	—	—	26	116	142	174	31	1	—	—	132	132	133
b) Landgemeinden	84	858	1 594	9 545	12 081	16 700	6 748	4 768	80	5 502	4 282	9 864	14 632
c) Gutsbezirke	7	51	540	1 166	1 764	2 292	761	897	48	2 890	2 005	4 943	5 840
11. Kreis **Neuhaldensleben**	**135**	**1 311**	**3 393**	**12 028**	**16 867**	**23 672**	**7 607**	**11 397**	**340**	**15 597**	**13 637**	**29 574**	**40 971**
a) Städte	3	1	30	250	284	375	81	102	3	246	158	407	509
b) Landgemeinden	114	844	1 555	10 567	13 080	19 177	6 814	5 345	176	7 609	6 218	14 003	19 348
c) Gutsbezirke	18	466	1 808	1 211	3 503	4 120	712	5 950	161	7 742	7 261	15 164	21 114
12. Kreis **Oschersleben**	**89**	**1 576**	**4 285**	**7 879**	**13 829**	**17 529**	**5 807**	**14 741**	**107**	**7 870**	**14 169**	**22 146**	**36 887**
a) Städte	15	243	919	1 602	2 779	3 275	1 172	1 226	23	2 836	3 373	6 232	7 458
b) Landgemeinden	71	795	1 685	5 739	8 290	11 354	4 325	7 059	53	2 631	5 351	8 038	15 097
c) Gutsbezirke	3	538	1 681	538	2 760	2 900	370	6 456	31	2 403	5 442	7 876	14 332
13. Stadtkreis **Aschersleben** [1]	**12**	**69**	**150**	**384**	**595**	**813**	**223**	**119**	**10**	**407**	**570**	**987**	**1 106**
14. Kreis **Quedlinburg** [2]	**55**	**311**	**2 274**	**4 233**	**6 873**	**8 845**	**3 077**	**11 196**	**93**	**6 696**	**4 181**	**10 970**	**22 166**
a) Städte	4	75	565	373	1 017	1 137	241	2 984	22	2 040	568	2 630	5 614
b) Landgemeinden	49	96	848	3 413	4 406	6 196	2 568	3 602	39	2 274	2 417	4 730	8 332
c) Gutsbezirke	2	140	861	447	1 450	1 512	268	4 610	32	2 382	1 196	3 610	8 220
15. Stadtkreis **Halberstadt**	**2**	**49**	**499**	**292**	**842**	**916**	**345**	**2 602**	—	**4**	**2 604**	**2 608**	**5 210**
16. Landkreis **Halberstadt**	**127**	**712**	**1 918**	**8 231**	**10 888**	**17 112**	**6 520**	**9 777**	**166**	**11 133**	**7 973**	**19 296**	**29 073**
a) Städte	17	125	189	974	1 305	2 089	817	1 049	15	1 184	3 465	4 664	5 713
b) Landgemeinden	96	359	957	6 694	8 106	13 138	5 206	4 454	100	6 181	2 746	9 027	13 481
c) Gutsbezirke	14	228	772	563	1 577	1 885	497	4 274	51	3 790	1 764	5 605	9 879
17. Kreis **Grafschaft Wernigerode**	**42**	**143**	**432**	**3 209**	**3 826**	**6 280**	**2 498**	**3 126**	**66**	**4 741**	**1 667**	**6 474**	**9 600**
a) Städte	1	57	17	247	322	398	128	221	3	236	174	413	634
b) Landgemeinden	32	53	102	2 307	2 494	4 356	1 834	1 215	39	2 154	584	2 777	3 992
c) Gutsbezirke	9	33	313	655	1 010	1 526	536	1 690	24	2 351	909	3 284	4 974
XVII. Regierungsbez. Merseburg.													
1. Kreis **Liebenwerda**	**182**	**159**	**1 298**	**15 338**	**16 997**	**25 092**	**11 579**	**943**	**33**	**1 563**	**494**	**2 090**	**3 033**
a) Städte	17	2	77	1 270	1 366	1 795	817	10	2	—	133	135	145
b) Landgemeinden	152	105	838	13 098	14 193	21 414	9 984	222	15	325	127	467	689
c) Gutsbezirke	13	52	383	990	1 438	1 883	778	711	16	1 238	234	1 488	2 199
2. Kreis **Torgau**	**257**	**238**	**922**	**15 760**	**17 177**	**27 979**	**12 380**	**2 876**	**106**	**4 956**	**2 154**	**7 246**	**10 122**
a) Städte	16	7	23	1 294	1 340	1 939	854	100	—	39	18	57	157
b) Landgemeinden	202	74	508	12 908	13 692	22 899	10 347	1 175	57	1 992	924	2 973	4 148
c) Gutsbezirke	39	157	391	1 558	2 145	3 141	1 179	1 601	49	2 955	1 212	4 216	5 817
3. Kreis **Schweinitz**	**175**	**104**	**1 721**	**14 075**	**16 075**	**28 937**	**11 005**	**2 956**	**142**	**5 509**	**2 575**	**8 226**	**11 182**
a) Städte	22	6	112	1 534	1 674	2 418	927	15	3	—	201	204	219
b) Landgemeinden	127	62	1 214	12 271	13 674	24 331	9 413	1 624	94	2 741	2 064	4 899	6 523
c) Gutsbezirke	26	36	395	870	1 327	2 188	665	1 317	45	2 768	310	3 123	4 440
4. Kreis **Wittenberg**	**225**	**76**	**629**	**13 681**	**14 611**	**25 774**	**10 077**	**3 710**	**105**	**5 657**	**4 878**	**10 640**	**14 350**
a) Städte	17	15	65	1 711	1 808	2 728	784	240	7	117	114	238	478
b) Landgemeinden	192	38	306	11 393	11 929	21 740	8 892	2 973	74	4 728	4 468	9 270	12 243
c) Gutsbezirke	16	23	258	577	874	1 306	401	497	24	812	296	1 132	1 629
5. Kreis **Bitterfeld**	**193**	**328**	**1 457**	**10 740**	**12 718**	**20 011**	**8 226**	**3 637**	**151**	**7 038**	**2 133**	**9 322**	**12 959**
a) Städte	26	23	174	1 149	1 372	2 061	718	76	6	309	354	669	745
b) Landgemeinden	146	136	622	8 445	9 349	15 165	6 781	988	22	1 971	918	2 911	3 899
c) Gutsbezirke	21	169	661	1 146	1 997	2 785	727	2 573	123	4 758	861	5 742	8 315
6. **Saalkreis**	**212**	**489**	**2 830**	**9 317**	**12 868**	**18 082**	**6 361**	**6 282**	**172**	**9 119**	**6 359**	**15 650**	**21 932**
a) Städte	4	6	73	295	378	593	225	108	4	223	465	692	800
b) Landgemeinden	188	358	1 898	8 130	10 574	15 294	5 634	4 407	100	4 414	3 605	8 119	12 526
c) Gutsbezirke	20	125	879	892	1 916	2 195	502	1 767	68	4 482	2 289	6 839	8 606
7. Stadtkreis **Halle a./Saale**	**18**	**17**	**242**	**660**	**937**	**1 027**	**276**	**1 088**	**157**	**1 310**	**69**	**1 536**	**2 624**
8. Kreis **Delitzsch**	**301**	**810**	**1 549**	**19 178**	**21 838**	**32 668**	**14 228**	**6 374**	**184**	**9 340**	**6 598**	**16 102**	**22 476**
a) Städte	3	11	41	448	503	614	132	21	2	13	313	328	349
b) Landgemeinden	253	463	783	17 180	18 679	28 634	13 092	1 985	34	2 247	2 057	4 338	6 323
c) Gutsbezirke	45	336	725	1 550	2 656	3 420	1 004	4 368	128	7 080	4 228	11 436	15 804
9. **Mansfelder Gebirgskreis**	**139**	**131**	**788**	**6 767**	**7 805**	**11 971**	**5 334**	**4 025**	**193**	**12 030**	**2 212**	**14 484**	**18 489**
a) Städte	5	44	18	288	355	450	176	161	6	307	76	389	550
b) Landgemeinden	103	10	133	5 579	5 825	9 264	4 589	2 321	82	4 723	860	5 665	7 986
c) Gutsbezirke	31	77	617	900	1 625	2 257	589	1 543	105	7 029	1 276	8 410	9 953

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
1 189	**1 223**	**6**	**58**	**570**	**634**	**3 046**	**838**	**478**	**884**	**22 505**	**105**	**34**	**24 006**	**193**	**79**	**272**	9.
18 335	**10 485**	**75**	**840**	**7 007**	**7 922**	**36 742**	**7 965**	**7 255**	**4 761**	**97 257**	**564**	**188**	**110 025**	**288**	**490**	**778**	10.
423	258	—	—	254	254	935	163	48	90	2 389	5	7	2 539	4	43	47	a)
17 104	9 908	56	624	6 424	7 104	34 116	7 609	7 056	4 362	90 765	457	151	102 791	273	427	700	b)
808	319	19	216	329	564	1 691	193	151	309	4 103	102	30	4 695	11	20	31	c)
19 048	**10 209**	**117**	**1 305**	**7 046**	**9 068**	**38 325**	**7 276**	**3 451**	**6 908**	**92 360**	**1 224**	**299**	**104 242**	**564**	**814**	**1 378**	11.
948	713	11	138	283	432	2 093	302	56	165	5 501	94	12	5 828	82	23	105	a)
15 854	8 252	69	670	6 789	7 528	31 634	6 537	3 132	6 082	78 417	570	142	88 343	428	766	1 194	b)
2 246	1 244	37	497	574	1 108	4 598	437	263	661	8 442	560	145	10 071	54	25	79	c)
9 750	**7 782**	**48**	**229**	**3 907**	**4 184**	**21 696**	**7 606**	**3 262**	**3 173**	**77 523**	**665**	**262**	**84 585**	**541**	**235**	**776**	12.
2 617	2 453	10	25	869	904	5 974	1 921	885	819	24 419	216	71	26 410	110	35	145	a)
6 616	4 926	32	133	2 866	3 031	14 573	5 563	2 295	2 000	49 963	326	130	54 714	395	196	591	b)
517	383	6	71	172	249	1 149	122	82	354	3 141	123	61	3 761	36	4	40	c)
719	**1 041**	**—**	**1**	**304**	**305**	**2 065**	**378**	**311**	**408**	**10 206**	**66**	**13**	**11 004**	**372**	**24**	**396**	13.
8 705	**6 456**	**25**	**228**	**3 558**	**3 811**	**18 972**	**6 113**	**4 550**	**2 748**	**78 687**	**685**	**335**	**87 003**	**1 023**	**289**	**1 312**	14.
1 092	1 052	5	42	324	371	2 515	587	398	426	14 177	122	64	15 187	439	97	536	a)
7 158	5 236	11	100	3 069	3 180	15 574	5 439	4 037	2 107	62 293	475	260	69 172	584	192	776	b)
455	168	9	86	165	260	883	87	115	215	2 217	88	11	2 646	—	—	—	c)
578	**752**	**1**	**6**	**212**	**219**	**1 549**	**379**	**138**	**459**	**10 143**	**45**	**67**	**10 852**	**199**	**121**	**320**	15.
9 177	**5 921**	**61**	**631**	**4 442**	**5 134**	**20 232**	**5 539**	**6 090**	**2 161**	**81 623**	**721**	**182**	**90 777**	**776**	**753**	**1 529**	16.
1 769	1 258	2	23	816	841	3 868	1 265	933	365	15 867	127	42	17 334	169	306	475	a)
5 854	4 383	40	270	3 413	3 723	13 960	4 114	4 698	1 598	62 784	392	94	69 566	587	432	1 019	b)
1 554	280	19	338	213	570	2 404	180	459	198	2 972	202	46	3 877	20	15	35	c)
3 426	**2 686**	**29**	**386**	**2 463**	**2 878**	**8 990**	**1 969**	**1 456**	**969**	**39 977**	**233**	**39**	**42 674**	**213**	**311**	**524**	17.
508	406	5	11	310	326	1 240	193	102	170	5 598	35	2	5 907	97	40	137	a)
2 057	2 029	4	84	1 942	2 030	6 116	1 654	1 295	583	30 710	146	26	32 760	115	266	381	b)
861	251	20	291	211	522	1 634	122	59	216	3 669	52	11	4 007	1	5	6	c)
																	XVII.
15 220	**9 070**	**150**	**2 111**	**1 763**	**4 024**	**28 314**	**5 833**	**12 863**	**2 065**	**50 643**	**457**	**96**	**66 124**	**875**	**3 517**	**4 392**	1.
1 343	1 206	10	57	123	190	2 739	971	1 414	279	6 301	29	6	8 029	102	289	391	a)
12 940	7 254	114	1 885	1 454	3 453	23 647	4 455	11 045	1 199	40 730	266	56	53 296	719	3 062	3 781	b)
937	610	26	169	186	381	1 928	407	404	587	3 612	162	34	4 799	54	166	220	c)
15 228	**11 352**	**240**	**2 740**	**2 444**	**5 439**	**32 019**	**6 740**	**14 876**	**3 911**	**73 654**	**731**	**197**	**93 360**	**1 154**	**1 932**	**3 106**	2.
1 376	1 412	7	148	186	341	3 129	1 029	1 635	464	9 558	45	12	11 714	128	98	226	a)
12 348	8 622	206	2 372	1 913	4 491	25 461	5 118	12 613	2 576	56 089	375	88	71 741	917	1 733	2 650	b)
1 504	1 318	33	220	345	607	3 429	593	628	871	8 007	311	97	9 914	109	121	230	c)
16 086	**9 002**	**158**	**3 108**	**3 145**	**6 411**	**31 499**	**4 700**	**8 997**	**2 812**	**66 447**	**273**	**80**	**78 609**	**1 044**	**2 398**	**3 442**	3.
2 035	1 675	2	76	191	269	3 979	1 672	598	262	9 944	46	8	10 858	157	208	365	a)
13 171	6 552	134	2 846	2 636	5 616	25 339	2 571	7 999	1 954	51 196	62	46	61 257	835	2 115	2 950	b)
880	775	22	186	318	526	2 181	457	400	596	5 307	165	26	6 494	52	75	127	c)
14 074	**11 274**	**182**	**2 441**	**2 620**	**5 243**	**30 591**	**8 303**	**17 908**	**5 280**	**83 201**	**563**	**93**	**107 045**	**1 420**	**2 191**	**3 611**	4.
1 550	2 186	5	73	241	319	4 055	2 221	2 700	309	16 517	83	4	19 613	194	274	468	a)
12 018	8 644	162	2 249	2 243	4 654	25 316	5 807	14 851	4 622	63 402	311	21	83 207	1 192	1 855	3 047	b)
506	444	15	119	136	270	1 220	275	357	349	3 282	169	68	4 225	34	62	96	c)
11 497	**13 087**	**103**	**811**	**2 755**	**3 669**	**28 253**	**9 960**	**13 106**	**4 785**	**91 358**	**607**	**150**	**110 006**	**1 102**	**525**	**1 627**	5.
1 644	2 621	9	74	383	466	4 731	2 165	2 030	1 254	14 971	65	24	18 344	166	83	249	a)
9 211	9 750	82	650	2 035	2 767	21 728	7 429	10 522	2 868	69 478	336	92	83 296	897	406	1 303	b)
642	716	12	87	337	436	1 794	366	554	663	6 909	206	34	8 366	39	36	75	c)
12 290	**12 690**	**96**	**497**	**6 973**	**7 566**	**32 546**	**9 780**	**9 901**	**5 045**	**114 825**	**715**	**301**	**130 787**	**1 972**	**603**	**2 575**	6.
1 202	1 264	1	33	412	446	2 912	1 460	548	336	11 191	50	1	12 126	180	44	224	a)
10 798	11 002	90	412	6 265	6 767	28 567	8 162	9 161	4 319	99 739	533	257	114 009	1 761	555	2 316	b)
290	424	5	52	296	353	1 067	168	192	390	3 895	132	43	4 652	31	4	35	c)
675	**1 018**	**21**	**49**	**511**	**581**	**2 274**	**671**	**596**	**846**	**16 555**	**30**	**10**	**18 037**	**181**	**25**	**206**	7.
20 294	**18 776**	**290**	**1 905**	**3 526**	**6 021**	**45 091**	**7 501**	**17 923**	**5 071**	**120 339**	**719**	**315**	**144 367**	**2 000**	**1 957**	**3 957**	8.
705	1 171	7	19	156	182	2 058	565	979	332	10 507	99	6	11 923	240	94	334	a)
18 689	16 343	257	1 721	3 370	5 348	40 380	6 696	16 410	3 858	101 435	398	180	122 281	1 699	1 816	3 515	b)
900	1 262	26	165	300	491	2 653	240	534	881	8 397	222	129	10 163	61	47	108	c)
9 157	**11 167**	**47**	**361**	**3 162**	**3 570**	**23 894**	**11 414**	**9 201**	**2 978**	**93 630**	**504**	**137**	**106 450**	**1 343**	**482**	**1 825**	9.
1 252	1 854	3	8	466	477	3 583	1 494	578	496	13 869	63	14	15 020	116	15	131	a)
7 087	8 836	26	154	2 523	2 703	18 626	9 727	8 329	1 955	74 957	271	47	85 559	1 178	467	1 645	b)
818	477	18	199	173	390	1 685	193	294	527	4 804	170	76	5 871	49	—	49	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XVII. Regierungsbez. Merseburg.											
10. Mansfelder Seekreis	**100 333**	**58 734,2**	**11 032**	**9 618**	**14 092**	**37**	**55**	**79**	**—**	**142**	**142**
a) Städte	34 522	6 732,4	3 467	2 487	3 260	4	5	4	—	28	28
b) Landgemeinden	63 536	42 682,3	7 386	6 967	10 543	31	46	68	—	99	99
c) Gutsbezirke	2 275	9 319,3	179	164	289	2	4	7	—	15	15
11. Kreis Sangerhausen	**72 145**	**77 297,6**	**12 133**	**10 805**	**12 127**	**103**	**98**	**136**	**3**	**175**	**178**
a) Städte	23 966	8 990,2	3 024	2 174	2 532	8	10	14	—	29	29
b) Landgemeinden	46 389	40 126,3	8 873	8 424	9 337	89	82	104	—	135	135
c) Gutsbezirke	1 790	28 181,1	236	207	258	6	6	18	3	11	14
12. Kreis Eckartsberga	**38 450**	**56 217,4**	**7 292**	**6 613**	**7 013**	**114**	**142**	**128**	**—**	**196**	**196**
a) Städte	11 006	6 124,6	1 768	1 441	1 606	8	10	9	—	34	34
b) Landgemeinden	25 770	32 824,2	5 284	4 974	5 170	97	117	110	—	148	148
c) Gutsbezirke	1 674	17 268,6	240	198	237	9	15	9	—	14	14
13. Kreis Querfurt	**58 351**	**68 389,1**	**8 675**	**7 991**	**9 568**	**104**	**114**	**121**	**—**	**177**	**177**
a) Städte	14 837	6 194,6	1 677	1 330	1 698	5	3	5	—	28	28
b) Landgemeinden	39 689	43 523,8	6 677	6 361	7 342	85	99	105	—	124	124
c) Gutsbezirke	3 825	18 670,7	321	300	528	14	12	11	—	25	25
14. Kreis Merseburg	**82 388**	**57 492,6**	**9 542**	**7 954**	**9 755**	**81**	**86**	**102**	**—**	**210**	**210**
a) Städte	34 069	6 954,6	2 726	1 658	2 024	4	9	39	—	52	52
b) Landgemeinden	44 354	39 529,8	6 510	6 034	7 324	71	68	106	—	141	141
c) Gutsbezirke	3 965	11 008,2	306	262	407	6	9	17	—	17	17
15. Stadtkreis Weißenfels	**28 201**	**1 891,4**	**1 340**	**532**	**576**	**—**	**10**	**3**	**12**	**12**	**24**
16. Landkreis Weißenfels	**71 734**	**47 730,5**	**7 634**	**7 010**	**9 679**	**117**	**120**	**139**	**—**	**183**	**183**
a) Städte	13 442	2 416,1	1 274	969	1 249	6	7	7	—	11	11
b) Landgemeinden	55 736	38 037,9	6 172	5 868	8 087	97	103	110	—	154	154
c) Gutsbezirke	2 556	7 296,5	188	173	343	14	10	22	—	18	18
17. Kreis Naumburg	**37 349**	**16 235,3**	**4 126**	**2 560**	**2 726**	**34**	**38**	**47**	**1**	**50**	**51**
a) Städte	26 093	1 687,2	2 255	814	871	4	2	3	1	9	10
b) Landgemeinden	10 430	12 129,6	1 807	1 704	1 802	22	33	33	—	39	39
c) Gutsbezirke	826	2 418,5	64	48	53	8	3	11	—	2	2
18. Stadtkreis Zeitz [1]	**27 391**	**804,5**	**1 382**	**534**	**594**	**—**	**1**	**—**	**—**	**17**	**17**
19. Landkreis Zeitz [2]	**31 685**	**25 754,6**	**3 764**	**3 422**	**4 312**	**64**	**64**	**76**	**—**	**110**	**110**
a) Landgemeinden	29 932	19 834,4	3 671	3 343	4 194	57	59	65	—	101	101
b) Gutsbezirke	1 753	5 920,2	93	79	118	7	5	11	—	9	9
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.											
1. Stadtkreis Nordhausen	**28 497**	**2 171,1**	**2 320**	**868**	**919**	**1**	**2**	**10**	**—**	**17**	**17**
2. Kreis Grafschaft Hohenstein	**44 431**	**47 618,7**	**6 351**	**5 925**	**7 399**	**119**	**109**	**163**	**—**	**163**	**163**
a) Städte	13 232	6 136,6	1 796	1 480	1 887	2	7	15	—	28	28
b) Landgemeinden	30 732	33 933,1	4 492	4 385	5 626	117	157	144	—	127	127
c) Gutsbezirke	467	7 549,0	63	60	86	—	5	4	—	8	8
3. Kreis Worbis	**40 204**	**44 682,8**	**7 441**	**7 199**	**8 108**	**87**	**131**	**123**	**—**	**131**	**131**
a) Städte	2 006	1 212,3	279	248	290	2	5	3	—	2	2
b) Landgemeinden	36 872	31 066,8	6 968	6 764	7 677	72	112	102	—	102	102
c) Gutsbezirke	1 326	12 403,7	194	187	231	13	14	18	—	27	27
4. Kreis Heiligenstadt	**39 191**	**43 383,8**	**6 506**	**6 074**	**6 779**	**201**	**170**	**201**	**—**	**158**	**158**
a) Städte	11 065	5 810,7	1 229	1 015	1 155	18	15	19	—	24	24
b) Landgemeinden	27 860	32 875,8	5 236	5 024	5 586	177	153	179	—	131	131
c) Gutsbezirke	266	4 697,3	41	35	38	6	2	3	—	3	3
5. Stadtkreis Mühlhausen i. Thür.	**33 428**	**6 428,8**	**3 118**	**1 469**	**1 546**	**9**	**11**	**7**	**—**	**38**	**38**
6. Landkreis Mühlhausen	**34 666**	**39 525,5**	**6 463**	**6 188**	**6 867**	**62**	**177**	**208**	**—**	**148**	**148**
a) Städte	2 081	1 783,1	337	303	355	3	2	1	—	3	3
b) Landgemeinden	32 463	34 571,8	6 112	5 872	6 495	59	174	206	—	144	144
c) Gutsbezirke	122	3 170,6	14	13	17	—	1	1	—	1	1
7. Kreis Langensalza	**37 636**	**41 862,5**	**6 617**	**5 747**	**5 939**	**50**	**229**	**290**	**1**	**227**	**228**
a) Städte	15 728	6 167,5	1 917	1 364	1 465	8	41	22	1	45	46
b) Landgemeinden	21 292	27 821,6	4 613	4 308	4 387	34	164	260	—	162	162
c) Gutsbezirke	616	7 873,4	87	75	87	8	24	8	—	20	20
8. Kreis Weißensee	**24 922**	**29 177,5**	**5 031**	**4 480**	**4 669**	**68**	**113**	**122**	**—**	**99**	**99**
a) Städte	11 142	8 398,4	2 066	1 690	1 798	7	22	30	—	26	26
b) Landgemeinden	12 889	14 073,6	2 870	2 716	2 766	32	69	55	—	59	59
c) Gutsbezirke	891	6 705,5	95	74	105	27	22	37	—	14	14
9. Stadtkreis Erfurt	**85 202**	**4 380,6**	**4 646**	**915**	**963**	**7**	**2**	**17**	**—**	**41**	**41**

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Zeitz.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
1	**3 030**	**—**	**1 623**	**5 554**	**5 867**	**34**	**—**	**12**	**598**	**1 107**	**1 648**	**282**	**259**	**1 793**	**2 334**	10.
—	335	—	695	1 030	1 071	4	—	5	27	29	82	16	13	108	137	a)
1	3 120	—	864	3 985	4 229	28	—	5	526	1 043	1 409	192	239	1 655	2 086	b)
—	475	—	64	539	567	2	—	2	45	35	157	74	7	30	111	c)
—	**3 193**	**—**	**1 110**	**4 303**	**4 820**	**104**	**—**	**2**	**812**	**1 590**	**2 221**	**610**	**116**	**2 240**	**2 966**	11.
—	384	—	509	893	954	4	—	1	50	75	139	70	9	135	214	a)
—	2 212	—	514	2 726	3 136	94	—	—	698	1 447	1 921	459	89	1 962	2 510	b)
—	599	—	87	686	730	6	—	1	64	68	161	81	18	143	242	c)
2	**2 882**	**—**	**490**	**3 374**	**3 934**	**101**	**—**	**4**	**916**	**1 418**	**2 105**	**353**	**138**	**2 150**	**2 641**	12.
—	364	—	234	598	659	12	—	2	96	129	177	31	6	174	211	a)
2	1 904	—	184	2 090	2 562	83	—	1	780	1 214	1 785	195	114	1 774	2 083	b)
—	614	—	72	686	733	6	—	1	40	75	143	127	18	202	347	c)
—	**4 539**	**—**	**672**	**5 211**	**5 727**	**79**	**—**	**9**	**817**	**1 462**	**2 198**	**238**	**235**	**2 228**	**2 701**	13.
—	291	—	330	621	662	2	—	4	43	44	87	31	8	96	135	a)
—	3 442	—	232	3 674	4 087	70	—	3	702	1 327	1 881	169	207	1 961	2 337	b)
—	806	—	110	916	978	7	—	2	72	91	230	38	20	171	229	c)
3	**5 047**	**475**	**929**	**6 454**	**6 993**	**75**	**—**	**9**	**806**	**1 049**	**1 691**	**189**	**228**	**1 711**	**2 128**	14.
—	594	475	425	1 494	1 598	5	—	1	77	56	96	21	23	133	177	a)
1	3 803	—	354	4 158	4 544	60	—	4	666	921	1 462	148	193	1 450	1 791	b)
2	650	—	150	802	851	10	—	4	63	72	133	20	12	128	160	c)
—	**80**	**273**	**451**	**804**	**841**	—	—	**1**	**4**	**2**	**5**	—	**1**	**7**	**8**	15
9	**4 388**	**1**	**721**	**5 119**	**5 678**	**74**	**—**	**11**	**880**	**1 482**	**2 178**	**236**	**283**	**2 191**	**2 710**	16.
9	155	1	272	437	468	5	—	3	28	44	101	5	8	65	78	a)
—	3 662	—	401	4 063	4 527	61	—	6	772	1 300	1 911	204	255	1 949	2 408	b)
—	571	—	48	619	683	8	—	2	80	138	166	27	20	177	224	c)
—	**1 271**	**393**	**565**	**2 229**	**2 399**	**26**	**—**	**10**	**312**	**431**	**692**	**79**	**51**	**691**	**821**	17.
—	120	393	439	952	971	4	—	8	13	9	10	2	2	13	17	a)
—	1 049	—	100	1 149	1 276	19	—	1	279	403	627	69	43	614	726	b)
—	102	—	26	128	152	3	—	1	20	19	55	8	6	64	78	c)
—	**57**	—	**430**	**487**	**505**	—	—	**3**	**4**	**1**	—	—	—	—	—	18
1	**2 246**	**—**	**329**	**2 576**	**2 890**	**40**	**1**	**4**	**816**	**1 291**	**1 669**	**88**	**232**	**1 841**	**2 161**	19.
1	1 982	—	305	2 288	2 570	32	1	4	561	1 190	1 528	86	217	1 678	1 981	a)
—	264	—	24	288	320	8	—	—	55	101	141	2	15	163	180	b)
																XVIII.
—	**78**	—	**713**	**791**	**821**	—	—	—	**8**	**12**	**17**	**21**	**4**	**22**	**47**	1.
—	**2 209**	**—**	**557**	**2 766**	**3 380**	**139**	**—**	**4**	**604**	**1 078**	**1 756**	**211**	**112**	**1 847**	**2 170**	2.
—	215	—	367	582	634	3	—	2	52	54	103	18	6	104	128	a)
—	1 841	—	176	2 017	2 562	136	—	2	521	1 002	1 568	193	101	1 644	1 938	b)
—	153	—	14	167	184	—	—	—	31	22	85	—	5	99	104	c)
3	**1 838**	**—**	**378**	**2 237**	**2 709**	**89**	**—**	**1**	**513**	**956**	**1 533**	**127**	**68**	**1 657**	**1 850**	3.
1	42	—	33	76	88	2	—	—	16	4	24	3	1	32	36	a)
—	1 561	—	326	1 887	2 275	84	—	1	454	858	1 359	118	53	1 499	1 670	b)
2	255	—	17	274	346	3	—	—	43	94	150	6	12	126	144	c)
5	**1 815**	**—**	**306**	**2 126**	**2 856**	**175**	**—**	**5**	**369**	**743**	**1 252**	**73**	**73**	**1 339**	**1 485**	4.
—	219	—	161	380	456	11	—	1	17	24	70	5	4	49	58	a)
5	1 463	—	144	1 612	2 252	160	—	4	338	692	1 107	51	61	1 211	1 323	b)
—	133	—	1	134	148	4	—	—	14	27	75	17	8	79	104	c)
—	**162**	**—**	**499**	**661**	**726**	**5**	**—**	**7**	**25**	**31**	**33**	**6**	**5**	**73**	**84**	5.
—	**1 469**	**—**	**210**	**1 679**	**2 274**	**38**	**—**	**1**	**425**	**855**	**1 396**	**78**	**50**	**1 357**	**1 485**	6.
—	40	—	8	48	57	—	—	—	11	33	27	—	—	24	24	a)
—	1 368	—	201	1 569	2 152	38	—	1	407	801	1 350	76	48	1 296	1 420	b)
—	61	—	1	62	65	—	—	—	7	18	19	2	2	37	41	c)
2	**1 966**	**275**	**502**	**2 745**	**3 542**	**48**	**—**	**1**	**702**	**1 426**	**1 967**	**252**	**111**	**2 264**	**2 627**	7.
—	269	275	311	855	972	4	—	—	78	145	180	35	11	205	251	a)
—	1 375	—	128	1 503	2 123	29	—	1	654	1 165	1 659	162	74	1 880	2 116	b)
2	322	—	63	387	447	15	—	—	60	116	128	55	26	179	260	c)
4	**1 539**	**—**	**378**	**1 921**	**2 321**	**56**	**—**	**—**	**541**	**997**	**1 423**	**296**	**47**	**1 499**	**1 842**	8.
—	377	—	184	561	646	6	—	—	117	231	288	46	17	348	411	a)
—	747	—	140	887	1 102	33	—	—	339	683	860	89	21	919	1 029	b)
4	415	—	54	473	573	17	—	—	85	83	275	161	9	232	402	c)
2	**206**	**423**	**931**	**1 582**	**1 649**	**4**	**—**	**2**	**13**	**13**	**36**	**6**	**1**	**13**	**20**	9.

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XVII. Regierungsbez. Merseburg.													
10. Mansfelder Seekreis	199	807	2 940	9 870	13 825	19 512	6 924	14 457	335	15 023	9 240	25 500	39 957
a) Städte	5	68	170	537	780	1 055	349	202	10	359	601	970	1 172
b) Landgemeinden	179	514	1 855	8 279	10 827	15 891	5 997	9 912	201	8 944	8 013	17 158	27 070
c) Gutsbezirke	15	225	915	1 063	2 218	2 566	578	4 343	124	6 622	626	7 372	11 715
11. Kreis Sangerhausen	131	127	1 422	11 271	12 951	20 340	8 744	9 425	340	20 820	5 070	26 230	35 655
a) Städte	12	5	76	996	1 089	1 567	622	959	28	1 734	1 337	3 099	4 058
b) Landgemeinden	93	69	543	9 085	9 790	16 366	7 301	4 760	116	8 875	2 899	11 890	16 650
c) Gutsbezirke	26	53	803	1 190	2 072	2 607	821	3 706	196	10 211	834	11 241	14 947
12. Kreis Eckartsberga	121	327	811	9 910	11 169	18 249	7 421	7 274	219	14 122	4 458	18 799	26 073
a) Städte	7	14	44	918	983	1 596	579	164	20	767	392	1 179	1 343
b) Landgemeinden	92	26	191	7 913	8 222	14 084	6 092	2 851	70	5 019	1 634	6 723	9 574
c) Gutsbezirke	22	287	576	1 079	1 964	2 569	750	4 259	129	8 336	2 432	10 897	15 156
13. Kreis Querfurt	224	430	2 972	13 235	16 881	24 059	9 223	14 566	397	20 186	8 874	29 457	44 023
a) Städte	14	55	190	581	840	1 149	350	38	63	362	115	540	578
b) Landgemeinden	159	126	856	11 244	12 385	18 632	7 990	5 513	107	6 708	5 452	12 267	17 780
c) Gutsbezirke	51	269	1 926	1 410	3 656	4 278	883	9 015	227	13 116	3 307	16 650	25 665
14. Kreis Merseburg	207	267	2 346	14 490	17 310	22 984	10 040	6 644	224	7 962	8 412	16 598	23 242
a) Städte	20	59	464	963	1 506	1 912	567	290	17	820	1 493	2 330	2 620
b) Landgemeinden	137	136	646	11 539	12 458	17 288	8 106	2 076	27	2 209	3 284	5 520	7 596
c) Gutsbezirke	50	72	1 236	1 988	3 346	3 774	1 367	4 278	180	4 933	3 635	8 748	13 026
15. Stadtkreis Weißenfels	1	—	11	118	130	149	34	8	1	3	2	6	14
16. Landkreis Weißenfels	224	368	1 378	13 931	15 901	23 151	9 911	3 577	78	4 519	1 786	6 383	9 960
a) Städte	7	3	107	442	559	810	303	7	2	—	1	3	10
b) Landgemeinden	185	84	390	11 924	12 583	18 974	8 573	270	14	203	256	473	743
c) Gutsbezirke	32	281	881	1 565	2 759	3 367	1 035	3 300	62	4 316	1 529	5 907	9 207
17. Kreis Naumburg	57	24	222	4 568	4 871	7 127	3 284	870	54	2 373	569	2 996	3 866
a) Städte	3	—	2	189	194	243	104	6	—	9	52	61	67
b) Landgemeinden	45	8	132	4 066	4 251	6 286	2 972	319	10	599	300	909	1 228
c) Gutsbezirke	9	16	88	313	426	598	208	545	44	1 765	217	2 026	2 571
18. Stadtkreis Zeitz[1])	—	2	75	23	100	105	18	7	—	—	1	1	8
19. Landkreis Zeitz[2])	193	113	438	8 439	9 185	14 922	6 428	823	31	2 139	1 282	3 452	4 275
a) Landgemeinden	165	109	249	7 587	8 110	13 370	5 791	239	6	154	260	420	659
b) Gutsbezirke	30	4	189	852	1 075	1 552	637	584	25	1 985	1 022	3 032	3 616
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.													
1. Stadtkreis Nordhausen	2	4	7	247	260	344	99	8	1	4	392	397	405
2. Kreis Grafschaft Hohenstein	92	112	312	7 859	8 375	13 083	6 080	6 993	246	14 543	4 225	19 014	26 007
a) Städte	7	8	4	557	576	913	375	240	7	668	375	1 050	1 290
b) Landgemeinden	73	103	229	7 004	7 409	12 438	5 466	5 665	192	11 337	3 174	14 703	20 368
c) Gutsbezirke	12	1	79	298	390	632	239	1 088	47	2 538	676	3 261	4 349
3. Kreis Worbis	90	38	603	7 288	8 017	12 869	5 602	5 827	139	10 912	2 909	13 980	19 807
a) Städte	4	1	4	146	155	235	86	170	7	360	30	397	567
b) Landgemeinden	68	29	496	6 503	7 096	11 437	5 027	3 597	95	7 099	2 108	9 302	12 899
c) Gutsbezirke	18	6	103	639	766	1 197	489	2 060	37	3 453	771	4 281	6 341
4. Kreis Heiligenstadt	65	44	715	6 693	7 517	11 366	4 991	3 748	194	7 772	2 431	10 397	14 145
a) Städte	6	3	7	598	614	783	448	138	31	639	190	860	998
b) Landgemeinden	46	27	624	5 835	6 532	9 992	4 376	2 691	136	5 297	1 570	7 003	9 694
c) Gutsbezirke	13	14	84	260	371	591	167	919	27	1 836	671	2 534	3 453
5. Stadtkreis Mühlhausen i. Thür.	2	18	15	290	325	498	104	121	5	452	775	1 232	1 353
6. Landkreis Mühlhausen	61	22	232	7 638	7 953	12 114	5 605	5 013	170	9 391	3 704	13 325	18 338
a) Städte	3	6	9	226	244	339	143	160	5	302	168	475	635
b) Landgemeinden	55	15	214	7 253	7 537	11 518	5 353	4 254	155	8 159	3 525	11 839	16 093
c) Gutsbezirke	3	1	9	159	172	257	109	599	10	930	71	1 011	1 610
7. Kreis Langensalza	76	60	372	8 970	9 478	16 290	6 464	5 004	242	10 637	3 817	14 696	19 700
a) Städte	6	7	24	924	961	1 615	567	407	21	731	494	1 246	1 653
b) Landgemeinden	55	36	141	7 225	7 457	13 051	5 341	3 752	137	6 648	2 816	9 601	13 353
c) Gutsbezirke	15	17	207	821	1 060	1 624	556	845	84	3 258	507	3 849	4 694
8. Kreis Weißensee	73	540	589	5 778	6 980	11 783	4 108	2 523	89	5 481	1 280	6 850	9 373
a) Städte	8	23	147	1 465	1 643	2 690	941	492	17	894	264	1 175	1 667
b) Landgemeinden	39	34	106	3 398	3 577	6 488	2 583	883	35	1 511	519	2 065	2 948
c) Gutsbezirke	26	483	336	915	1 760	2 605	584	1 150	37	3 076	497	3 610	4 760
9. Stadtkreis Erfurt	1	2	63	290	356	428	75	4	2	10	171	183	187

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Zeitz.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
14 105	**16 248**	**126**	**841**	**6 277**	**7 044**	**37 397**	**11 506**	**10 581**	**6 000**	**117 370**	**939**	**587**	**135 477**	**2 457**	**663**	**3 120**	10.
1 724	2 550	10	39	781	830	5 104	1 671	672	651	18 868	106	22	20 319	519	28	547	a)
11 706	13 002	108	497	5 261	5 866	30 574	9 638	9 692	4 938	93 662	624	440	109 356	1 873	632	2 505	b)
675	696	8	105	235	348	1 719	197	217	411	4 840	209	125	5 802	65	3	68	c)
15 903	**15 916**	**150**	**1 934**	**2 728**	**4 862**	**36 681**	**16 174**	**15 141**	**3 787**	**120 712**	**946**	**155**	**140 741**	**2 044**	**1 036**	**3 080**	11.
2 470	2 553	19	234	466	719	5 742	2 316	1 115	640	14 589	45	16	16 405	488	90	578	a)
12 374	12 610	137	1 535	1 972	3 644	28 628	13 573	13 676	2 584	100 787	618	98	117 763	1 473	914	2 387	b)
1 059	753	24	185	290	499	2 311	285	350	563	5 336	283	41	6 573	83	32	115	c)
15 778	**11 609**	**109**	**2 048**	**2 242**	**4 399**	**31 786**	**9 751**	**12 231**	**2 697**	**106 887**	**583**	**130**	**122 528**	**1 713**	**796**	**2 509**	12.
2 146	1 814	6	186	376	568	4 528	1 900	1 168	357	12 724	29	14	14 292	272	41	313	a)
12 661	8 792	66	1 637	1 594	3 297	24 750	7 479	10 541	1 573	88 270	305	81	100 770	1 367	731	2 098	b)
971	1 003	37	225	272	534	2 508	312	522	767	5 893	249	35	7 466	74	24	98	c)
18 573	**19 272**	**172**	**1 420**	**4 020**	**5 612**	**43 457**	**10 775**	**17 890**	**6 001**	**123 455**	**669**	**428**	**148 443**	**1 782**	**648**	**2 430**	13.
1 219	2 044	13	45	386	444	3 707	1 179	627	398	8 313	47	11	9 396	343	67	410	a)
15 845	15 556	136	1 183	3 290	4 609	36 010	9 122	16 411	4 547	106 109	366	238	127 671	1 316	550	1 866	b)
1 509	1 672	23	192	344	559	3 740	474	852	1 056	9 033	256	179	11 376	123	31	154	c)
18 331	**17 937**	**156**	**1 652**	**5 531**	**7 339**	**43 607**	**7 773**	**17 238**	**5 365**	**118 416**	**885**	**490**	**142 394**	**2 140**	**936**	**3 076**	14.
1 554	2 364	6	48	419	473	4 391	888	917	729	15 732	47	61	17 486	422	83	505	a)
15 784	14 632	133	1 478	4 715	6 326	36 742	6 667	15 825	3 664	95 081	459	170	115 199	1 642	828	2 470	b)
993	941	17	126	397	540	2 474	218	496	972	7 603	379	259	9 709	76	25	101	c)
238	**213**	—	**1**	**44**	**45**	**516**	**224**	**192**	**260**	**4 261**	**70**	**11**	**4 794**	**155**	**8**	**163**	15.
19 578	**16 414**	**320**	**2 855**	**3 405**	**6 580**	**42 572**	**7 467**	**22 716**	**4 818**	**94 468**	**548**	**242**	**122 792**	**1 842**	**509**	**2 351**	16.
1 365	1 292	13	117	167	297	2 954	687	1 034	307	5 544	32	9	6 926	243	16	259	a)
16 969	14 222	263	2 481	2 897	5 641	36 832	6 536	21 148	3 520	83 340	311	103	108 422	1 541	485	2 026	b)
1 244	900	44	257	341	642	2 786	244	534	991	5 584	205	130	7 444	58	8	66	c)
6 128	**5 173**	**49**	**879**	**1 030**	**1 958**	**13 259**	**2 791**	**4 938**	**1 133**	**35 426**	**145**	**77**	**41 719**	**734**	**301**	**1 035**	17.
486	556	1	13	113	127	1 169	413	242	223	4 980	25	26	5 496	330	33	363	a)
5 404	4 473	41	818	810	1 669	11 546	2 334	4 595	789	29 188	102	43	34 717	423	268	691	b)
238	144	7	48	107	162	544	44	101	121	1 258	18	8	1 506	1	—	1	c)
155	**144**	—	—	**25**	**25**	**324**	**105**	**425**	**139**	**4 448**	**70**	**43**	**5 125**	**171**	**6**	**177**	18.
8 734	**6 068**	**183**	**1 001**	**1 171**	**2 955**	**17 777**	**2 751**	**9 344**	**1 874**	**41 128**	**358**	**93**	**52 795**	**995**	**285**	**1 280**	19.
8 284	5 745	166	1 508	1 047	2 721	16 750	2 672	9 113	1 565	38 454	272	66	49 470	936	281	1 217	a)
470	323	17	93	124	234	1 027	79	231	309	2 672	86	27	3 325	59	4	63	b)
																	XVIII.
470	**475**	**3**	**21**	**271**	**295**	**1 240**	**317**	**136**	**298**	**6 726**	**78**	**11**	**7 249**	**179**	**45**	**224**	1.
8 766	**8 592**	**85**	**1 325**	**2 621**	**4 031**	**21 389**	**8 647**	**6 193**	**1 849**	**61 560**	**658**	**134**	**70 394**	**1 200**	**885**	**2 085**	2.
1 144	1 404	6	56	445	507	3 055	1 829	217	246	7 243	12	3	7 721	103	65	168	a)
7 398	6 997	70	1 203	2 110	3 383	17 778	6 716	5 894	1 426	52 827	569	115	60 831	1 065	800	1 865	b)
224	191	9	66	66	141	556	102	82	177	1 490	77	16	1 842	32	20	52	c)
9 217	**9 752**	**119**	**1 324**	**5 332**	**6 795**	**25 764**	**10 682**	**9 701**	**1 649**	**67 468**	**422**	**32**	**79 272**	**1 143**	**633**	**1 776**	3.
282	337	5	40	131	176	795	355	33	35	1 505	16	—	1 589	69	5	74	a)
8 288	9 001	93	1 140	5 019	6 252	23 541	10 002	9 332	1 254	62 792	247	26	73 651	1 039	589	1 628	b)
647	414	21	144	202	367	1 428	325	336	360	3 171	159	6	4 032	35	39	74	c)
7 550	**8 358**	**76**	**1 419**	**4 529**	**6 024**	**21 930**	**7 412**	**10 047**	**1 227**	**54 518**	**225**	**55**	**66 072**	**1 900**	**793**	**2 753**	4.
975	1 121	5	79	790	874	2 970	1 127	194	316	5 727	48	5	6 290	200	45	245	a)
6 219	7 021	60	1 271	3 662	4 993	18 233	6 255	9 746	791	47 835	139	50	58 561	1 694	735	2 429	b)
356	214	11	69	77	157	727	30	107	120	956	38	—	1 221	66	13	79	c)
1 311	**1 295**	**4**	**42**	**175**	**221**	**2 827**	**799**	**263**	**259**	**7 559**	**70**	**4**	**8 155**	**402**	**19**	**421**	5.
8 677	**9 836**	**70**	**1 393**	**1 921**	**3 384**	**21 897**	**7 402**	**8 713**	**1 218**	**56 200**	**178**	**25**	**66 394**	**1 821**	**351**	**2 172**	6.
192	304	4	22	147	173	669	473	222	41	1 248	—	2	1 513	49	3	52	a)
8 411	9 492	61	1 339	1 750	3 150	21 053	6 921	8 450	1 112	54 593	148	22	64 325	1 723	334	2 057	b)
74	40	5	32	24	61	175	8	41	65	419	30	1	556	49	14	63	c)
12 842	**10 935**	**71**	**1 596**	**1 137**	**2 804**	**26 581**	**6 549**	**10 947**	**1 924**	**84 254**	**309**	**33**	**97 467**	**3 160**	**364**	**3 524**	7.
2 084	2 013	6	151	251	408	4 505	1 594	1 233	429	13 767	79	5	15 513	554	96	650	a)
10 262	8 386	48	1 315	806	2 169	20 817	4 879	9 453	1 043	67 106	83	5	77 690	2 531	248	2 779	b)
496	536	17	130	80	227	1 259	76	261	452	3 381	147	23	4 264	75	20	95	c)
8 998	**7 130**	**57**	**1 092**	**1 380**	**2 529**	**18 657**	**6 603**	**5 574**	**1 738**	**70 187**	**443**	**45**	**77 985**	**1 804**	**291**	**2 095**	8.
2 376	2 330	11	190	282	483	5 189	2 273	1 499	652	22 118	220	5	24 494	555	76	631	a)
5 897	4 166	33	784	634	1 451	11 514	4 195	3 927	731	45 105	78	6	49 847	1 142	215	1 357	b)
725	634	13	118	464	595	1 954	135	148	353	2 964	145	34	3 644	107	—	107	c)
147	**168**	—	**3**	**57**	**60**	**375**	**499**	**157**	**328**	**8 326**	**66**	**7**	**8 884**	**327**	**6**	**333**	9.

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	Pferde: 1 bis noch nicht 2 Jahre alte	Pferde: 2 bis noch nicht 3 Jahre alte	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: Militärpferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: alle anderen Pferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.											
10. Landkreis Erfurt	**33 116**	**28 112,5**	**4 980**	**4 548**	**4 786**	**72**	**123**	**140**	—	**131**	**131**
a) Landgemeinden	33 029	26 831,3	4 971	4 540	4 776	67	118	136	—	129	129
b) Gutsbezirke	87	1 281,2	9	8	10	5	5	4	—	2	2
11. Kreis Ziegenrück	**17 400**	**20 013,6**	**2 815**	**2 563**	**2 720**	**6**	**19**	**14**	—	**39**	**39**
a) Städte	4 658	2 488,7	676	570	589	—	1	1	—	6	6
b) Landgemeinden	12 393	15 425,0	2 093	1 953	2 082	6	18	9	—	26	26
c) Gutsbezirke	349	2 099,9	46	42	49	—	—	4	—	7	7
12. Kreis Schleusingen	**47 726**	**45 803,9**	**5 957**	**5 108**	**6 920**	**7**	**5**	**3**	—	**28**	**28**
a) Städte	16 810	2 539,0	1 653	1 018	1 237	1	1	—	—	5	5
b) Landgemeinden	30 592	19 352,1	4 263	4 057	5 639	2	2	—	—	22	22
c) Gutsbezirke	324	23 912,8	41	33	44	4	2	3	—	1	1
J. Provinz Schleswig-Holstein.											
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.											
1. Kreis Hadersleben	**57 215**	**178 664,4**	**9 843**	**8 181**	**8 384**	**1 032**	**1 056**	**1 223**	—	**1 386**	**1 386**
a) Städte	9 773	243,4	837	343	374	—	—	11	—	15	15
b) Landgemeinden	47 197	174 656,6	8 975	7 810	7 991	1 024	1 049	1 206	—	1 364	1 364
c) Gutsbezirke	245	3 764,4	31	28	29	8	7	6	—	7	7
2. Kreis Apenrade	**29 324**	**68 523,4**	**4 513**	**3 524**	**3 660**	**393**	**408**	**462**	—	**526**	**526**
a) Städte	5 952	1 082,9	591	268	276	2	18	5	—	14	14
b) Landgemeinden	22 890	63 389,3	3 865	3 202	3 317	384	388	450	—	494	494
c) Gutsbezirke	482	4 051,2	57	54	67	7	2	7	—	18	18
3. Kreis Sonderburg	**32 868**	**44 223,0**	**5 634**	**4 370**	**4 737**	**302**	**287**	**293**	—	**483**	**483**
a) Städte	7 324	1 330,4	971	466	497	13	5	6	—	35	35
b) Landgemeinden	25 474	41 211,2	4 647	3 889	4 225	287	282	287	—	448	448
c) Gutsbezirke	70	1 681,4	16	15	15	2	—	—	—	—	—
4. Stadtkreis Flensburg	**48 922**	**3 153,4**	**2 500**	**1 011**	**1 111**	**4**	**5**	**15**	—	**31**	**31**
5. Landkreis Flensburg	**41 931**	**107 622,3**	**7 300**	**6 574**	**6 989**	**656**	**570**	**538**	—	**638**	**638**
a) Städte	1 390	1 370,8	211	144	150	3	—	3	—	2	2
b) Landgemeinden	39 039	97 052,8	6 854	6 212	6 568	621	536	523	—	607	607
c) Gutsbezirke	1 522	9 198,7	235	218	271	32	34	32	—	29	29
6. Kreis Schleswig	**66 603**	**105 623,0**	**10 319**	**8 643**	**9 229**	**903**	**759**	**756**	**23**	**649**	**672**
a) Städte	23 195	1 720,2	2 272	1 157	1 230	14	8	5	18	15	33
b) Landgemeinden	42 912	100 160,2	7 965	7 405	7 915	943	749	750	—	633	633
c) Gutsbezirke	496	3 742,6	82	81	84	6	2	1	5	1	6
7. Kreis Eckernförde	**42 041**	**78 735,1**	**5 283**	**4 420**	**5 729**	**605**	**605**	**581**	—	**453**	**453**
a) Städte	6 719	893,3	702	225	235	1	1	1	—	8	8
b) Landgemeinden	20 124	32 904,5	2 830	2 577	3 131	360	311	302	—	253	253
c) Gutsbezirke	15 198	44 957,1	1 751	1 618	2 363	304	293	258	—	192	192
8. Kreis Eiderstedt	**15 762**	**33 225,5**	**3 092**	**2 478**	**2 550**	**458**	**321**	**167**	—	**177**	**177**
a) Städte	5 209	740,4	794	347	352	9	10	5	—	17	17
b) Landgemeinden	10 533	30 726,6	2 295	2 128	2 195	449	311	162	—	159	159
c) Gutsbezirke	20	1 758,5	3	3	3	—	—	—	—	1	1
9. Kreis Husum	**38 486**	**85 060,7**	**7 071**	**5 972**	**6 190**	**1 193**	**884**	**596**	—	**619**	**619**
a) Städte	10 604	1 552,8	1 473	722	743	37	39	19	—	49	49
b) Landgemeinden	27 871	82 218,3	5 594	5 247	5 444	1 156	845	577	—	570	570
c) Gutsbezirke	11	1 289,7	4	3	3	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Tondern	**56 561**	**181 286,5**	**11 388**	**9 543**	**9 703**	**1 704**	**1 664**	**1 435**	—	**1 257**	**1 257**
a) Städte	7 777	3 595,3	1 196	528	559	41	45	36	—	35	35
b) Landgemeinden	48 402	171 158,6	10 119	8 944	9 075	1 631	1 590	1 403	—	1 206	1 206
c) Gutsbezirke	382	6 532,4	73	71	71	32	29	16	—	16	16
11. Kreis Oldenburg	**43 932**	**83 694,8**	**6 030**	**5 280**	**7 570**	**320**	**633**	**636**	—	**533**	**533**
a) Städte	12 442	6 061,3	1 803	1 250	1 427	32	28	28	—	32	32
b) Landgemeinden	14 960	31 433,2	2 547	2 386	2 829	277	369	366	—	327	327
c) Gutsbezirke	16 530	46 200,3	1 680	1 644	3 314	211	236	242	—	174	174
12. Kreis Plön	**60 396**	**95 272,1**	**6 882**	**5 549**	**7 814**	**625**	**596**	**578**	—	**484**	**484**
a) Städte	11 091	2 568,4	1 106	756	965	6	6	8	—	11	11
b) Landgemeinden	36 733	26 669,8	3 416	2 584	3 389	263	248	242	—	210	210
c) Gutsbezirke	18 772	66 033,9	2 360	2 209	3 460	357	342	328	—	263	263
13. Stadtkreis Kiel	**107 977**	**2 333,5**	**4 095**	**1 312**	**1 460**	**3**	**5**	**7**	**1**	**32**	**33**
14. Stadtkreis Neumünster [1]	**27 335**	**1 950,8**	**1 408**	**880**	**1 132**	**1**	**1**	**1**	**5**	**20**	**25**

[1] seit dem 1. April 1901 Stadtkreis.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	**1 449**	—	**396**	**1 843**	**2 311**	**65**	—	—	**591**	**1 099**	**1 430**	**147**	**63**	**1 426**	**1 636**	10.
—	1 419	—	388	1 807	2 257	64	—	—	583	1 087	1 415	141	61	1 394	1 596	a)
—	30	—	8	38	54	1	—	—	8	12	15	6	2	32	40	b)
—	**470**	—	**135**	**605**	**683**	**3**	—	—	**269**	**703**	**775**	**246**	**36**	**777**	**1 059**	11.
—	31	—	54	85	93	—	—	—	18	55	71	6	3	69	78	a)
—	354	—	73	427	486	2	—	—	232	582	638	238	24	616	878	b)
—	85	—	8	93	104	1	—	—	19	66	66	2	9	92	103	c)
—	**246**	—	**374**	**620**	**663**	**5**	—	**1**	**308**	**537**	**1 072**	**90**	**41**	**828**	**959**	12.
—	36	—	198	234	241	—	—	—	18	21	35	2	3	37	42	a)
—	181	—	170	351	377	1	—	1	286	510	1 027	88	37	767	892	b)
—	29	—	6	35	45	4	—	—	4	6	10	—	1	24	25	c)
																J. XIX.
22	**7 743**	**5**	**521**	**8 291**	**12 988**	**1 270**	—	**4**	**4 322**	**7 245**	**12 087**	**832**	**467**	**17 892**	**19 191**	1.
—	43	5	200	248	274	1	—	—	1	—	4	—	—	4	4	a)
22	7 671	—	312	8 005	12 648	1 265	—	4	4 290	7 195	12 036	830	466	17 848	19 144	b)
—	29	—	9	38	66	10	—	—	31	50	47	2	1	40	43	c)
8	**3 478**	—	**360**	**3 852**	**5 041**	**473**	—	**2**	**2 328**	**2 077**	**5 592**	**597**	**190**	**7 133**	**7 926**	2.
—	59	—	148	207	246	1	—	—	7	9	8	2	2	14	18	a)
6	3 307	—	208	3 521	5 237	467	—	2	2 269	2 606	5 452	563	185	7 000	7 748	b)
2	112	—	10	124	158	5	—	—	52	62	132	32	9	119	160	c)
13	**4 138**	**6**	**403**	**4 560**	**5 925**	**282**	—	**6**	**2 524**	**1 700**	**3 183**	**735**	**330**	**2 779**	**3 844**	3.
2	86	6	185	279	338	11	—	1	31	30	77	37	2	45	84	a)
11	4 034	—	217	4 262	5 566	269	—	5	2 479	1 665	3 102	698	328	2 719	3 745	b)
—	18	—	1	19	21	2	—	—	14	5	4	—	—	15	15	c)
—	**187**	**32**	**824**	**1 043**	**1 098**	**4**	—	**2**	**7**	**13**	**34**	**7**	**6**	**48**	**61**	4
12	**5 351**	—	**387**	**5 750**	**8 172**	**840**	**1**	**10**	**2 429**	**2 060**	**8 724**	**351**	**335**	**8 496**	**9 202**	5.
—	54	—	17	71	79	2	—	—	11	14	43	4	2	37	43	a)
12	4 993	—	338	5 343	7 650	824	1	6	2 331	1 987	8 462	320	332	8 201	8 853	b)
—	304	—	32	336	463	14	—	4	87	59	219	27	21	258	306	c)
26	**6 043**	**705**	**979**	**7 813**	**10 963**	**1 352**	**1**	**4**	**2 734**	**2 608**	**10 354**	**705**	**405**	**10 589**	**11 699**	6.
—	88	757	524	1 369	1 429	2	—	1	9	9	31	48	4	42	94	a)
26	5 908	—	446	6 380	9 455	1 344	1	3	2 715	2 562	10 227	657	401	10 474	11 532	b)
—	47	8	9	64	79	6	—	—	10	37	96	—	—	73	73	c)
13	**4 726**	**2**	**584**	**5 325**	**7 609**	**644**	—	**8**	**1 643**	**921**	**4 843**	**432**	**295**	**3 983**	**4 710**	7.
—	43	—	150	193	204	2	—	—	2	2	—	34	—	2	36	a)
9	2 250	—	209	2 468	3 694	410	—	3	706	520	2 890	152	154	2 243	2 549	b)
4	2 433	2	225	2 664	3 711	232	—	5	935	399	1 953	246	141	1 738	2 125	c)
2	**1 152**	—	**310**	**1 464**	**2 387**	**167**	—	—	**774**	**519**	**3 077**	**27**	**59**	**3 356**	**3 442**	8.
—	16	—	121	137	178	4	—	—	11	5	25	3	2	17	22	a)
2	1 129	—	188	1 319	2 400	163	—	—	761	511	3 034	24	57	3 321	3 402	b)
—	7	—	1	8	9	—	—	—	2	3	18	—	—	18	18	c)
18	**3 761**	—	**377**	**4 156**	**7 448**	**1 356**	**1**	**3**	**2 538**	**3 283**	**8 134**	**143**	**135**	**11 594**	**11 892**	9.
2	103	—	218	323	467	11	—	—	48	54	92	5	4	166	175	a)
16	3 657	—	158	3 831	6 979	1 345	1	3	2 490	3 229	8 041	138	151	11 428	11 717	b)
—	1	—	1	2	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	c)
36	**5 881**	—	**598**	**6 515**	**12 395**	**1 869**	—	**2**	**4 089**	**7 703**	**12 692**	**458**	**260**	**20 489**	**21 207**	10.
6	128	—	196	330	487	18	—	—	85	128	188	13	8	342	363	a)
30	5 667	—	401	6 098	11 928	1 822	—	2	3 948	7 446	12 285	445	251	19 806	20 502	b)
—	86	—	1	87	180	29	—	—	56	129	219	—	1	341	342	c)
9	**6 639**	—	**741**	**7 409**	**9 731**	**569**	—	**5**	**2 161**	**878**	**4 147**	**169**	**359**	**4 028**	**4 556**	11.
—	444	—	318	762	882	24	—	1	106	76	206	13	21	311	345	a)
4	3 168	—	177	3 349	4 688	325	—	2	1 027	389	1 814	50	205	1 759	2 014	b)
5	3 047	—	246	3 298	4 161	220	—	2	1 028	413	2 127	106	133	1 958	2 197	c)
14	**5 893**	—	**1 039**	**6 946**	**9 230**	**616**	**2**	**6**	**1 668**	**1 436**	**4 084**	**182**	**402**	**4 508**	**5 092**	12.
—	168	—	245	413	444	2	—	—	15	17	42	9	7	63	79	a)
6	2 165	—	483	2 654	3 617	270	—	5	583	571	2 025	145	203	1 836	2 184	b)
8	3 560	—	311	3 879	5 169	344	2	1	1 070	848	2 617	28	192	2 609	2 829	c)
1	**161**	**20**	**1 586**	**1 768**	**1 816**	**1**	—	**2**	**5**	**9**	**9**	**2**	**8**	**46**	**56**	13.
—	**101**	**25**	**331**	**457**	**485**	—	—	—	**6**	**10**	**33**	**4**	**7**	**122**	**133**	14.

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.													
10. Landkreis **Erfurt**	**71**	**100**	**455**	**7 327**	**7 953**	**12 709**	**5 805**	**1 779**	**83**	**3 476**	**1 854**	**5 413**	**7 192**
a) Landgemeinden	66	98	445	7 238	7 847	12 528	5 734	1 409	75	2 965	1 786	4 826	6 235
b) Gutsbezirke	5	2	10	89	106	181	71	370	8	511	68	587	957
11. Kreis **Ziegenrück**	**19**	**81**	**700**	**3 576**	**4 376**	**7 182**	**2 597**	**1 585**	**37**	**1 045**	**829**	**2 811**	**4 396**
a) Städte	2	9	55	439	505	727	318	8	—	1	—	1	9
b) Landgemeinden	12	70	615	2 850	3 547	5 877	2 042	1 126	26	1 240	637	1 903	3 029
c) Gutsbezirke	5	2	30	287	324	578	237	451	11	704	192	907	1 358
12. Kreis **Schleusingen**	**36**	**47**	**493**	**6 210**	**6 786**	**9 662**	**4 143**	**920**	**37**	**1 606**	**518**	**2 161**	**3 081**
a) Städte	2	7	103	505	617	733	249	7	—	5	122	127	134
b) Landgemeinden	31	40	372	5 574	6 017	8 732	3 800	716	32	1 152	377	1 561	2 277
c) Gutsbezirke	3	—	18	131	152	197	94	197	5	449	19	473	670
J. Provinz Schleswig-Holstein.													
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.													
1. Kreis **Hadersleben**	**460**	**1 590**	**4 284**	**35 235**	**41 569**	**85 014**	**30 346**	**5 429**	**786**	**9 093**	**612**	**10 493**	**13 922**
a) Städte	—	—	6	121	127	136	74	3	—	6	—	6	9
b) Landgemeinden	456	1 590	4 278	34 828	41 152	84 417	30 123	5 422	786	9 077	612	10 475	15 897
c) Gutsbezirke	4	—	—	286	290	461	149	4	—	12	—	12	16
2. Kreis **Apenrade**	**125**	**971**	**1 091**	**15 574**	**17 761**	**36 284**	**13 565**	**1 747**	**207**	**3 189**	**259**	**3 655**	**5 402**
a) Städte	—	—	—	241	241	283	161	4	1	16	—	17	21
b) Landgemeinden	122	966	1 066	14 695	16 849	31 924	12 899	1 734	203	3 146	258	3 607	5 341
c) Gutsbezirke	3	5	25	638	671	1 077	505	9	3	27	1	31	40
3. Kreis **Sonderburg**	**227**	**381**	**74**	**20 408**	**21 070**	**32 321**	**18 233**	**1 708**	**442**	**2 781**	**945**	**4 168**	**5 876**
a) Städte	6	6	—	618	630	852	528	27	10	42	8	60	87
b) Landgemeinden	220	375	74	19 735	20 384	31 375	17 658	1 679	432	2 734	936	4 102	5 781
c) Gutsbezirke	1	—	—	55	56	94	49	2	—	5	1	6	8
4. Stadtkreis **Flensburg**	**3**	**100**	**149**	**1 002**	**1 254**	**1 369**	**594**	**6**	**2**	**19**	**—**	**21**	**27**
5. Landkreis **Flensburg**	**134**	**175**	**301**	**29 837**	**30 467**	**52 882**	**27 138**	**1 292**	**214**	**3 247**	**68**	**3 529**	**4 821**
a) Städte	—	1	1	234	236	347	192	1	—	5	—	5	6
b) Landgemeinden	138	153	295	27 806	28 392	50 025	25 283	1 273	211	3 196	64	3 471	4 744
c) Gutsbezirke	16	21	5	1 797	1 839	2 510	1 663	18	3	46	4	53	71
6. Kreis **Schleswig**	**140**	**274**	**466**	**31 704**	**32 584**	**59 079**	**28 781**	**2 315**	**359**	**4 968**	**147**	**5 474**	**7 789**
a) Städte	2	75	4	513	594	737	386	7	7	31	6	44	51
b) Landgemeinden	137	195	448	30 904	31 684	58 720	28 184	2 304	352	4 929	141	5 422	7 726
c) Gutsbezirke	1	4	14	287	306	522	211	4	—	8	—	8	12
7. Kreis **Eckernförde**	**188**	**222**	**139**	**23 477**	**24 026**	**36 143**	**21 665**	**1 507**	**153**	**2 976**	**482**	**3 611**	**5 118**
a) Städte	2	—	—	177	179	219	105	4	—	4	—	4	8
b) Landgemeinden	58	60	59	10 246	10 423	17 088	9 537	590	99	1 643	158	1 900	2 490
c) Gutsbezirke	128	162	80	13 054	13 424	18 836	12 023	913	54	1 329	324	1 707	2 620
8. Kreis **Eiderstedt**	**31**	**127**	**1 502**	**5 327**	**6 987**	**14 799**	**5 013**	**4 886**	**444**	**12 332**	**971**	**13 747**	**18 633**
a) Städte	2	45	14	190	251	314	199	36	3	120	40	163	199
b) Landgemeinden	29	82	1 475	5 115	6 701	14 409	4 797	4 586	433	11 884	931	13 248	17 834
c) Gutsbezirke	—	—	13	22	35	76	19	264	8	328	—	336	600
9. Kreis **Husum**	**102**	**199**	**2 949**	**16 687**	**19 937**	**43 784**	**13 833**	**8 168**	**547**	**16 970**	**919**	**18 445**	**26 613**
a) Städte	5	53	124	624	806	1 175	433	185	35	537	—	572	757
b) Landgemeinden	97	146	2 825	16 057	19 125	44 602	13 398	7 982	512	16 442	919	17 873	25 855
c) Gutsbezirke	—	—	—	6	6	7	2	1	—	—	—	—	1
10. Kreis **Tondern**	**168**	**1 183**	**10 356**	**30 376**	**42 083**	**87 774**	**24 310**	**16 562**	**1 098**	**26 786**	**2 275**	**30 159**	**46 721**
a) Städte	2	15	297	768	1 082	1 846	563	415	41	541	20	602	1 017
b) Landgemeinden	163	1 167	9 975	29 132	40 437	84 618	23 385	16 062	1 046	26 129	2 245	29 420	45 482
c) Gutsbezirke	3	1	84	476	564	1 310	362	85	11	116	10	137	222
11. Kreis **Oldenburg**	**249**	**261**	**231**	**24 132**	**24 873**	**36 615**	**21 378**	**3 126**	**186**	**5 725**	**839**	**6 750**	**9 876**
a) Städte	13	15	5	1 419	1 452	2 185	1 178	297	15	295	92	402	699
b) Landgemeinden	107	10	63	9 540	9 720	14 964	8 854	660	34	1 149	50	1 233	1 893
c) Gutsbezirke	129	236	163	13 173	13 701	19 466	11 346	2 169	137	4 281	697	5 115	7 284
12. Kreis **Plön**	**233**	**418**	**217**	**24 000**	**24 868**	**37 748**	**21 623**	**2 845**	**175**	**5 968**	**379**	**6 522**	**9 367**
a) Städte	4	68	2	717	791	944	565	8	1	127	36	164	172
b) Landgemeinden	74	95	49	7 571	7 789	13 152	7 091	737	48	1 921	134	2 103	2 840
c) Gutsbezirke	155	255	166	15 712	16 288	23 652	13 967	2 100	126	3 920	209	4 255	6 355
13. Stadtkreis **Kiel**	**3**	**7**	**8**	**532**	**570**	**649**	**255**	**85**	**3**	**163**	**113**	**279**	**384**
14. Stadtkreis **Neumünster**[1])	**2**	**47**	**9**	**297**	**353**	**537**	**217**	**9**	—	**1**	**5**	**6**	**15**

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
9 130	**6 989**	**62**	**1 268**	**1 742**	**3 072**	**19 211**	**7 096**	**6 024**	**1 768**	**78 023**	**623**	**68**	**86 506**	**2 102**	**236**	**2 338**	10.
9 098	6 923	61	1 266	1 728	3 055	19 076	7 091	6 000	1 738	77 710	606	64	86 118	2 097	232	2 329	a)
52	66	1	2	14	17	135	5	24	30	313	17	4	388	5	4	9	b)
3 424	**2 619**	**49**	**443**	**475**	**967**	**7 010**	**3 964**	**5 385**	**566**	**20 763**	**99**	**11**	**26 824**	**845**	**446**	**1 291**	11.
339	374	3	11	35	49	762	742	624	48	2 572	7	6	3 257	142	56	198	a)
2 851	2 142	34	387	408	829	5 822	3 142	4 629	384	17 116	35	—	22 164	665	359	1 024	b)
234	103	12	45	32	89	426	80	132	134	1 075	57	5	1 403	38	31	69	c)
2 376	**4 741**	**10**	**137**	**687**	**834**	**7 951**	**6 897**	**4 053**	**539**	**28 448**	**109**	**2**	**33 151**	**686**	**440**	**1 126**	12.
338	542	1	5	77	83	963	1 300	267	197	3 996	47	—	4 507	136	38	174	a)
1 985	4 158	7	117	583	707	6 850	5 538	3 714	291	23 893	46	2	27 946	530	394	924	b)
53	41	2	15	27	44	138	59	72	51	559	16	—	698	20	8	28	c)
																	J.
																	XIX.
22 200	**6 466**	**147**	**2 242**	**749**	**3 138**	**31 804**	**1 103**	**1 496**	**5 118**	**120 739**	**573**	**11**	**127 937**	**3 360**	**2 227**	**5 596**	1.
238	121	1	13	12	26	385	10	2	38	3 104	6	—	3 150	30	8	38	a)
21 851	6 322	145	2 228	735	3 108	31 281	1 090	1 477	5 051	117 060	495	11	124 094	3 327	2 215	5 542	b)
111	23	1	1	2	4	138	3	17	29	575	72	—	693	12	4	16	c)
10 068	**2 507**	**77**	**969**	**378**	**1 424**	**13 099**	**353**	**757**	**1 790**	**42 367**	**265**	**7**	**45 186**	**1 458**	**887**	**2 345**	2.
132	56	1	6	13	20	208	7	19	58	2 353	27	1	2 458	4	3	7	a)
9 430	2 260	68	868	273	1 209	12 899	332	696	1 663	38 937	201	6	41 503	1 418	872	2 290	b)
506	191	8	95	92	195	892	14	42	69	1 077	37	—	1 225	36	12	48	c)
22 046	**5 155**	**139**	**2 359**	**390**	**2 888**	**30 089**	**171**	**1 570**	**2 049**	**78 517**	**436**	**6**	**82 578**	**1 157**	**386**	**1 543**	3.
745	354	8	74	3	85	1 184	16	49	126	4 317	12	4	4 508	42	5	47	a)
21 256	4 792	131	2 280	387	2 798	28 846	154	1 516	1 916	73 853	392	2	77 679	1 111	378	1 489	b)
45	9	—	5	—	5	59	1	5	7	347	32	—	391	4	3	7	c)
794	**404**	**9**	**94**	**67**	**170**	**1 368**	**84**	**127**	**553**	**11 214**	**58**	**2**	**11 954**	**68**	**57**	**125**	4.
26 800	**7 263**	**149**	**2 889**	**737**	**3 775**	**37 838**	**734**	**1 969**	**4 717**	**103 906**	**521**	**23**	**111 136**	**1 489**	**6 123**	**7 612**	5.
132	60	—	11	8	19	211	12	14	31	1 850	13	—	1 908	24	30	54	a)
21 947	6 784	124	2 628	673	3 425	35 156	652	1 864	4 260	97 510	364	18	104 016	1 401	5 946	7 347	b)
1 721	419	25	250	56	331	2 471	70	91	426	4 546	144	5	5 212	64	147	211	c)
32 498	**8 078**	**162**	**3 829**	**1 030**	**5 021**	**45 597**	**1 529**	**2 612**	**4 683**	**111 728**	**370**	**22**	**119 415**	**1 567**	**7 372**	**8 939**	6.
1 078	407	1	23	47	71	1 556	112	68	528	9 928	122	6	10 652	51	66	117	a)
31 252	7 603	159	3 771	981	4 911	43 766	1 380	2 533	4 112	101 004	248	14	107 911	1 515	7 191	8 706	b)
168	68	2	35	2	39	275	37	11	43	796	—	2	852	1	115	116	c)
21 360	**7 583**	**237**	**4 142**	**1 489**	**5 868**	**35 011**	**1 875**	**2 009**	**4 496**	**87 493**	**669**	**42**	**94 709**	**1 325**	**4 379**	**5 704**	7.
186	57	1	7	14	22	265	13	14	67	2 535	5	—	2 621	11	12	23	a)
10 854	3 436	78	1 770	592	2 440	16 730	895	1 064	2 023	45 172	159	27	48 445	792	2 921	3 713	b)
10 520	4 090	158	2 365	883	3 406	18 016	977	931	2 406	39 786	505	15	43 643	522	1 446	1 968	c)
1 889	**1 111**	**14**	**190**	**71**	**275**	**3 275**	**151**	**998**	**5 123**	**34 170**	**180**	**21**	**40 498**	**473**	**793**	**1 266**	8.
139	91	—	2	2	4	234	12	6	120	2 337	10	—	2 473	13	37	50	a)
1 750	1 015	14	188	69	271	3 036	139	992	4 983	31 776	155	21	37 927	458	748	1 206	b)
—	5	—	—	—	—	5	—	—	20	63	15	—	98	2	8	10	c)
7 595	**2 990**	**59**	**1 020**	**573**	**1 652**	**12 237**	**779**	**1 673**	**5 617**	**63 625**	**172**	**17**	**71 104**	**906**	**3 208**	**4 174**	9.
591	286	1	21	27	49	926	83	140	340	4 373	22	1	4 876	60	82	142	a)
7 004	2 700	58	999	546	1 603	11 307	696	1 533	5 274	59 205	150	16	66 178	906	3 121	4 027	b)
—	4	—	—	—	—	4	—	—	3	47	—	—	50	—	5	5	c)
6 381	**3 549**	**51**	**642**	**420**	**1 113**	**11 243**	**893**	**7 626**	**11 504**	**85 020**	**272**	**22**	**104 444**	**3 037**	**4 428**	**7 465**	10
314	177	3	11	9	23	514	36	38	283	3 230	14	—	3 565	108	51	159	a)
6 153	3 315	47	607	404	1 058	10 526	844	7 552	11 068	80 863	235	22	99 740	2 926	4 201	7 127	b)
114	57	1	24	7	32	203	13	36	153	927	23	—	1 139	3	176	179	c)
16 438	**8 750**	**163**	**2 292**	**1 241**	**3 696**	**28 890**	**3 408**	**1 740**	**4 049**	**88 181**	**807**	**109**	**95 486**	**3 243**	**1 476**	**4 719**	11.
1 586	1 099	11	95	109	215	2 900	150	103	334	10 002	18	—	10 457	377	124	501	a)
6 356	3 287	50	601	553	1 204	10 847	1 698	1 053	1 900	44 395	307	28	47 683	1 371	531	1 902	b)
8 496	4 370	102	1 596	579	2 277	15 143	1 560	584	2 415	33 784	482	81	37 346	1 495	821	2 316	c)
18 532	**10 601**	**165**	**2 981**	**1 680**	**4 835**	**33 968**	**3 245**	**2 044**	**4 490**	**100 727**	**809**	**76**	**108 146**	**2 327**	**3 669**	**5 996**	12.
1 401	765	1	26	47	74	2 240	88	103	304	7 084	53	22	7 566	90	58	148	a)
7 112	3 798	34	730	680	1 444	12 354	1 162	648	1 902	48 713	239	45	51 547	1 444	1 817	3 261	b)
10 019	6 038	130	2 225	982	3 317	19 374	1 995	1 293	2 284	44 930	517	9	49 033	793	1 794	2 587	c)
140	**563**	—	**1**	**26**	**27**	**732**	**106**	**103**	**517**	**15 603**	**80**	**2**	**16 311**	**45**	**62**	**107**	13.
1 349	**918**	**1**	**34**	**38**	**73**	**2 340**	**61**	**38**	**179**	**8 181**	**12**	**9**	**8 419**	**51**	**76**	**127**	14.

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	Pferde: 1 bis noch nicht 2 Jahre alte	Pferde: 2 bis noch nicht 3 Jahre alte	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: Militärpferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: alle anderen Pferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XIX. Regierungsbez. Schleswig.											
15. Landkreis Kiel [1]	**38 861**	**67 971,8**	**3 935**	**3 566**	**5 228**	**395**	**419**	**416**	—	**331**	**331**
a) Landgemeinden	34 925	51 928,6	3 498	3 123	4 529	331	343	330	—	261	261
b) Gutsbezirke	3 936	16 043,2	457	443	699	64	76	86	—	70	70
16. Kreis Rendsburg	**61 700**	**125 691,0**	**7 577**	**6 507**	**8 145**	**1 170**	**1 071**	**906**	—	**668**	**668**
a) Städte	17 009	2 668,3	1 252	573	691	5	8	5	—	15	15
b) Landgemeinden	40 143	100 368,5	5 804	5 436	6 723	1 074	978	823	—	602	602
c) Gutsbezirke	4 548	22 654,2	521	498	731	91	85	78	—	51	51
17. Kreis Norderdithmarschen	**37 515**	**60 072,6**	**6 384**	**5 305**	**5 475**	**937**	**679**	**662**	—	**538**	**538**
a) Städte	10 752	2 361,3	1 601	847	902	12	13	13	—	29	29
b) Landgemeinden	26 763	57 711,4	4 980	4 458	4 573	925	666	649	—	509	509
18. Kreis Süderdithmarschen	**48 526**	**75 345,5**	**8 020**	**6 932**	**7 138**	**1 241**	**1 182**	**1 094**	—	**872**	**872**
a) Städte	6 961	1 736,4	1 208	596	605	26	18	29	—	56	56
b) Landgemeinden	41 536	70 202,6	7 708	6 352	6 529	1 215	1 164	1 065	—	816	816
c) Gutsbezirke	29	3 406,5	4	4	4	—	—	—	—	—	—
19. Kreis Steinburg	**78 836**	**93 568,3**	**10 894**	**7 861**	**8 891**	**1 442**	**1 308**	**1 194**	—	**1 051**	**1 051**
a) Städte	33 551	3 835,1	3 692	1 615	1 907	29	23	15	—	47	47
b) Landgemeinden	44 831	81 286,2	7 140	6 202	6 939	1 404	1 278	1 176	—	1 002	1 002
c) Gutsbezirke	454	8 447,0	62	44	45	9	7	3	—	2	2
20. Kreis Segeberg	**39 724**	**115 781,5**	**5 174**	**4 934**	**7 194**	**532**	**573**	**553**	**130**	**447**	**577**
a) Städte	6 572	3 687,8	785	631	832	8	6	12	—	12	12
b) Landgemeinden	27 868	83 248,9	3 832	3 753	5 312	455	491	476	—	377	377
c) Gutsbezirke	5 284	28 844,8	557	550	1 050	69	76	65	130	58	188
21. Stadtkreis Wandsbek [2]	**27 966**	**1 083,1**	**2 796**	**1 183**	**1 610**	**4**	**6**	**10**	—	**41**	**41**
22. Kreis Stormarn [3]	**68 103**	**91 641,8**	**8 073**	**7 376**	**10 803**	**398**	**295**	**381**	—	**301**	**301**
a) Städte	6 011	1 604,1	708	481	554	4	1	1	—	8	8
b) Landgemeinden	58 949	73 487,5	7 026	6 570	9 635	346	261	331	—	342	342
c) Gutsbezirke	3 143	16 550,2	339	325	614	48	33	49	—	41	41
23. Kreis Pinneberg	**97 830**	**79 459,6**	**12 097**	**9 333**	**11 125**	**639**	**540**	**506**	—	**488**	**488**
a) Städte	30 321	6 346,9	3 470	2 291	2 589	50	31	60	—	55	55
b) Landgemeinden	67 298	65 849,3	8 598	7 024	8 510	572	506	437	—	430	430
c) Gutsbezirke	211	7 263,4	29	20	26	17	3	9	—	3	3
24. Stadtkreis Altona	**161 501**	**2 180,4**	**6 891**	**2 070**	**2 537**	**19**	**20**	**12**	—	**80**	**80**
25. Kreis Herzogthum Lauenburg	**51 833**	**118 242,0**	**6 765**	**5 936**	**8 787**	**410**	**418**	**392**	—	**413**	**413**
a) Städte	13 953	3 931,8	1 657	1 114	1 485	3	5	2	—	19	19
b) Landgemeinden	32 029	71 554,3	4 572	4 317	6 236	355	335	286	—	321	321
c) Gutsbezirke	5 851	42 755,9	536	505	1 066	52	78	104	—	73	73
K. Provinz Hannover.											
XX. Regierungsbezirk Hannover.											
1. Kreis Diepholz	**21 593**	**63 292,6**	**3 264**	**3 182**	**3 939**	**329**	**229**	**165**	—	**106**	**106**
a) Städte	5 120	7 116,4	826	771	901	11	8	10	—	12	12
b) Landgemeinden	16 473	56 176,2	2 438	2 411	3 038	318	221	155	—	94	94
2. Kreis Syke	**38 402**	**76 697,5**	**5 358**	**5 267**	**6 798**	**145**	**174**	**169**	—	**163**	**163**
a) Städte	6 196	5 677,0	992	946	1 119	3	5	2	—	15	15
b) Landgemeinden	32 206	69 921,4	4 366	4 321	5 679	142	169	167	—	148	148
c) Gutsbezirke	—	1 099,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya	**26 355**	**47 415,4**	**3 839**	**3 733**	**4 801**	**209**	**180**	**194**	—	**167**	**167**
a) Städte	5 131	2 996,3	822	745	886	3	2	6	—	12	12
b) Landgemeinden	21 221	44 419,1	3 037	2 988	3 915	206	178	188	—	155	155
4. Kreis Nienburg	**27 532**	**49 739,1**	**3 752**	**3 405**	**4 404**	**115**	**97**	**103**	—	**119**	**119**
a) Städte	11 571	5 099,8	1 345	1 065	1 375	16	2	7	—	15	15
b) Landgemeinden	15 944	41 223,3	2 401	2 337	3 026	99	95	96	—	104	104
c) Gutsbezirke	17	3 415,8	3	3	3	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Stolzenau	**27 594**	**62 809,8**	**4 640**	**4 523**	**5 035**	**132**	**162**	**132**	—	**93**	**93**
a) Städte	5 542	9 147,6	1 007	937	1 027	5	5	2	—	12	12
b) Landgemeinden	21 924	52 654,2	3 619	3 571	3 994	127	156	129	—	83	83
c) Gutsbezirke	128	1 008,0	14	12	14	—	1	1	—	—	—
6. Kreis Sulingen	**18 733**	**53 889,2**	**2 290**	**2 243**	**3 238**	**103**	**106**	**103**	—	**99**	**99**
a) Städte	2 896	4 999,1	465	442	504	3	—	6	—	9	9
b) Landgemeinden	15 857	48 890,1	1 825	1 803	2 734	100	106	97	—	90	90

[1] mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Neumünster; vergl. S. 88, Nr. 14. — [2] seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [3] mit Ausschluß des jetzigen

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
7	**3 806**	—	**561**	**4 374**	**5 935**	**400**	—	—	**960**	**1 048**	**3 374**	**117**	**219**	**3 399**	**3 735**	15.
4	3 007	—	527	3 538	4 803	348	—	—	795	943	2 748	91	178	2 889	3 158	a)
3	799	—	34	836	1 132	52	—	—	165	105	626	26	41	510	577	b)
18	**5 735**	**441**	**832**	**7 026**	**10 841**	**1 383**	—	**1**	**2 428**	**3 225**	**8 793**	**397**	**353**	**9 099**	**9 849**	16.
2	96	441	303	842	875	4	—	—	20	23	44	11	7	45	63	a)
16	4 890	—	434	5 340	8 817	1 268	—	1	2 166	2 949	8 129	360	287	8 379	9 026	b)
—	749	—	95	844	1 149	111	—	—	242	253	620	26	59	675	760	c)
9	**4 469**	—	**534**	**5 012**	**7 828**	**1 038**	—	—	**2 007**	**2 653**	**9 471**	**255**	**180**	**12 237**	**12 672**	17.
—	241	—	239	480	547	11	—	—	31	55	137	11	6	192	209	a)
9	4 228	—	295	4 532	7 281	1 047	—	—	1 976	2 598	9 334	244	174	12 045	12 463	b)
28	**3 581**	—	**805**	**6 412**	**10 801**	**1 318**	—	**4**	**2 351**	**2 850**	**9 389**	**685**	**212**	**12 656**	**13 553**	18.
9	94	—	239	342	471	25	—	1	28	23	84	14	6	192	212	a)
17	5 487	—	566	6 070	10 330	1 293	—	3	2 322	2 827	9 305	671	206	12 464	13 341	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	c)
39	**5 822**	**377**	**1 388**	**7 620**	**12 021**	**1 628**	—	**1**	**2 200**	**2 275**	**10 467**	**902**	**308**	**11 524**	**12 734**	19.
10	200	366	715	1 291	1 405	30	—	—	62	54	226	73	9	225	307	a)
29	5 571	3	664	6 267	11 127	1 591	—	1	2 103	2 214	10 170	829	297	11 254	12 380	b)
—	51	8	9	68	89	7	—	—	35	7	71	—	2	45	47	c)
98	**5 620**	—	**496**	**6 214**	**8 449**	**540**	—	**2**	**1 904**	**1 861**	**5 544**	**239**	**341**	**5 847**	**6 427**	20.
2	200	—	174	376	414	12	—	—	54	79	125	18	10	165	193	a)
95	4 384	—	243	4 722	6 521	469	—	2	1 503	1 625	4 646	212	279	4 977	5 468	b)
1	1 036	—	79	1 116	1 514	59	—	—	347	157	773	9	52	705	766	c)
1	**75**	**300**	**1 140**	**1 516**	**1 377**	**2**	—	—	**2**	**3**	**7**	**2**	**1**	**5**	**8**	21.
7	**6 329**	—	**1 342**	**7 678**	**9 143**	**365**	**1**	**8**	**737**	**1 244**	**3 159**	**145**	**286**	**3 331**	**3 762**	22
—	94	—	179	273	287	1	—	1	16	22	77	22	3	62	87	a)
3	5 564	—	1 069	6 636	7 916	336	1	6	659	1 100	2 793	105	245	2 961	3 311	b)
4	671	—	94	769	940	28	—	1	82	122	289	18	38	308	364	c)
14	**5 465**	—	**2 145**	**7 624**	**9 797**	**738**	—	**15**	**1 430**	**1 966**	**5 363**	**1 339**	**287**	**5 410**	**7 036**	23.
—	475	—	730	1 205	1 401	62	—	5	117	122	490	136	17	539	692	a)
14	4 963	—	1 402	6 379	8 324	670	—	10	1 324	1 812	5 043	1 203	267	4 794	6 264	b)
—	27	—	13	40	72	6	—	—	9	32	30	—	3	77	80	c)
4	**111**	**235**	**2 585**	**2 935**	**3 066**	**13**	—	**3**	**4**	**10**	**15**	**15**	**4**	**8**	**27**	24
3	**6 040**	**4**	**817**	**6 864**	**8 497**	**399**	—	**3**	**1 434**	**1 236**	**2 502**	**151**	**168**	**2 880**	**3 199**	25.
—	167	4	317	488	517	4	—	1	15	11	20	9	4	27	40	a)
1	4 771	—	329	5 101	6 398	373	—	—	1 191	1 093	2 085	87	127	2 461	2 675	b)
2	1 102	—	171	1 275	1 582	22	—	2	228	132	397	55	37	392	484	c)
																K.
																XX.
6	**2 098**	—	**113**	**2 217**	**3 046**	**539**	—	—	**978**	**2 307**	**2 595**	**277**	**94**	**3 358**	**3 729**	1.
—	181	—	55	236	277	33	—	—	97	244	234	21	13	256	290	a)
6	1 917	—	58	1 981	2 769	506	—	—	881	2 063	2 361	256	81	3 102	3 439	b)
2	**4 058**	—	**423**	**4 483**	**5 134**	**183**	**2**	**4**	**1 578**	**1 943**	**2 147**	**189**	**178**	**2 379**	**2 746**	2.
—	250	—	221	471	496	1	—	—	95	88	73	9	4	78	91	a)
2	3 808	—	202	4 012	4 638	182	2	4	1 483	1 855	2 074	180	174	2 301	2 655	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	**2 831**	—	**249**	**3 100**	**3 850**	**243**	—	**13**	**1 006**	**1 600**	**2 799**	**208**	**173**	**2 672**	**3 053**	3.
—	197	—	125	322	345	4	—	—	37	77	96	20	9	94	123	a)
—	2 634	—	124	2 778	3 505	239	—	13	969	1 523	2 703	188	164	2 578	2 930	b)
—	**1 787**	—	**280**	**2 067**	**2 501**	**119**	—	**1**	**693**	**1 088**	**1 496**	**114**	**87**	**1 748**	**1 949**	4.
—	155	—	190	345	385	7	—	—	23	80	107	5	6	149	160	a)
—	1 628	—	90	1 718	2 112	112	—	1	668	1 008	1 387	109	81	1 596	1 786	b)
—	4	—	—	4	4	—	—	—	2	—	2	—	—	3	3	c)
—	**2 267**	—	**214**	**2 481**	**3 002**	**121**	—	—	**866**	**1 644**	**2 310**	**326**	**117**	**1 870**	**2 313**	5.
—	258	—	102	360	384	3	—	—	113	163	226	21	10	251	282	a)
—	1 984	—	112	2 096	2 501	118	—	—	744	1 474	2 077	304	103	1 593	2 000	b)
—	25	—	—	25	27	—	—	—	9	7	7	1	4	26	31	c)
—	**2 187**	—	**46**	**2 233**	**2 644**	**139**	—	—	**893**	**1 493**	**1 544**	**89**	**132**	**1 711**	**1 932**	6.
—	208	—	33	241	259	4	—	—	49	111	127	—	3	135	138	a)
—	1 979	—	13	1 992	2 385	135	—	—	844	1 382	1 417	89	129	1 576	1 794	b)

Stadtkreises Wandsbek.

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zahlgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XIX. Regierungsbez. Schleswig.													
15. Landkreis Kiel[1]	**120**	**190**	**112**	**15 375**	**15 806**	**24 923**	**13 031**	**1 044**	**48**	**1 504**	**68**	**1 620**	**2 664**
a) Landgemeinden	90	175	72	11 643	11 980	19 624	10 316	667	40	1 373	47	1 460	2 127
b) Gutsbezirke	30	24	40	3 732	3 826	5 299	3 335	377	8	131	21	160	537
16. Kreis Rendsburg	**228**	**262**	**391**	**25 820**	**26 701**	**30 996**	**22 065**	**1 543**	**215**	**3 779**	**103**	**4 157**	**5 700**
a) Städte	2	25	11	433	471	621	308	1	2	8	14	24	25
b) Landgemeinden	192	210	356	21 422	22 180	44 450	19 033	1 028	186	2 807	40	3 033	4 061
c) Gutsbezirke	34	27	24	3 965	4 050	5 925	3 624	514	27	964	109	1 100	1 614
17. Kreis Norderdithmarschen	**79**	**2 544**	**5 607**	**13 382**	**21 612**	**48 415**	**11 670**	**2 663**	**172**	**3 896**	**707**	**4 775**	**7 438**
a) Städte	11	274	114	685	1 084	1 516	425	19	7	71	4	82	101
b) Landgemeinden	68	2 270	5 493	12 697	20 528	46 899	11 245	2 644	165	3 825	703	4 693	7 337
18. Kreis Süderdithmarschen	**113**	**1 781**	**2 101**	**15 922**	**19 917**	**48 060**	**13 927**	**3 430**	**203**	**5 508**	**496**	**6 209**	**9 639**
a) Städte	1	73	49	348	471	818	288	187	10	192	92	294	481
b) Landgemeinden	112	1 708	2 052	15 572	19 444	47 239	13 638	3 243	195	5 316	404	5 915	9 158
c) Gutsbezirke	—	—	—	2	2	3	1	—	—	—	—	—	—
19. Kreis Steinburg	**91**	**1 706**	**1 872**	**22 154**	**25 823**	**53 499**	**19 984**	**1 738**	**141**	**2 740**	**394**	**3 275**	**5 013**
a) Städte	2	67	22	944	1 035	1 684	935	21	2	30	3	35	59
b) Landgemeinden	87	1 610	1 850	20 995	21 542	51 409	18 929	1 678	135	2 527	386	3 048	4 726
c) Gutsbezirke	2	29	—	215	246	406	120	36	4	183	5	192	228
20. Kreis Segeberg	**194**	**348**	**118**	**23 613**	**24 273**	**40 009**	**21 022**	**2 254**	**113**	**3 895**	**627**	**4 635**	**6 889**
a) Städte	4	50	7	752	813	1 264	573	7	1	209	3	213	220
b) Landgemeinden	143	286	92	17 979	18 500	31 742	16 185	1 613	94	2 513	584	3 191	4 804
c) Gutsbezirke	47	12	19	4 882	4 960	7 003	4 264	634	18	1 173	40	1 231	1 865
21. Stadtkreis Wandsbek[2]	**1**	**—**	**18**	**335**	**374**	**394**	**161**	**22**	**2**	**17**	**1**	**20**	**42**
22. Kreis Stormarn[3]	**175**	**113**	**230**	**26 349**	**26 867**	**35 789**	**22 096**	**2 700**	**129**	**4 330**	**948**	**5 407**	**8 107**
a) Städte	6	45	2	391	444	646	261	1	1	7	1	9	10
b) Landgemeinden	137	62	206	22 774	23 179	31 042	19 103	2 105	113	3 375	688	4 176	6 281
c) Gutsbezirke	32	6	22	3 184	3 244	4 101	2 732	594	15	948	259	1 222	1 816
23. Kreis Pinneberg	**119**	**1 342**	**745**	**20 006**	**22 212**	**38 227**	**17 156**	**1 579**	**115**	**2 624**	**1 334**	**4 273**	**5 852**
a) Städte	9	317	21	1 761	2 108	3 529	1 500	155	7	250	166	423	578
b) Landgemeinden	109	1 025	723	18 185	20 042	34 485	15 596	1 409	108	2 353	1 368	3 829	5 238
c) Gutsbezirke	1	—	1	60	62	213	60	15	—	21	—	21	36
24. Stadtkreis Altona	**1**	**932**	**94**	**321**	**1 348**	**1 404**	**107**	**61**	**6**	**82**	**5**	**93**	**154**
25. Kreis Herzogthum Lauenburg	**147**	**36**	**77**	**20 789**	**21 049**	**29 420**	**18 378**	**7 601**	**390**	**14 772**	**4 345**	**19 507**	**27 108**
a) Städte	—	4	—	463	467	553	311	13	—	29	3	32	45
b) Landgemeinden	97	8	16	16 273	16 394	23 438	14 530	3 630	279	6 618	1 925	8 822	12 452
c) Gutsbezirke	50	24	61	4 053	4 188	5 429	3 537	3 958	111	8 125	2 417	10 653	14 611
K. Provinz Hannover.													
XX. Regierungsbezirk Hannover.													
1. Kreis Diepholz	**61**	**135**	**400**	**11 013**	**11 609**	**21 218**	**8 114**	**1 877**	**324**	**3 371**	**866**	**4 561**	**6 438**
a) Städte	9	8	34	1 315	1 366	2 231	928	61	12	253	33	298	362
b) Landgemeinden	52	127	366	9 698	10 243	18 987	7 186	1 813	312	3 118	833	4 263	6 076
2. Kreis Syke	**98**	**139**	**147**	**16 511**	**16 895**	**25 309**	**14 149**	**869**	**93**	**2 013**	**293**	**2 401**	**3 270**
a) Städte	2	4	2	1 225	1 233	1 580	1 031	25	1	110	12	123	148
b) Landgemeinden	96	135	145	15 286	15 662	23 729	13 118	844	94	1 903	281	2 278	3 122
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya	**61**	**161**	**191**	**10 178**	**10 591**	**19 049**	**8 620**	**2 381**	**92**	**3 599**	**1 780**	**5 471**	**7 852**
a) Städte	3	32	15	726	776	1 109	523	226	8	330	303	641	867
b) Landgemeinden	58	129	176	9 452	9 815	17 940	8 097	2 155	84	3 269	1 477	4 830	6 985
4. Kreis Nienburg	**42**	**60**	**80**	**7 535**	**7 717**	**12 943**	**6 239**	**3 330**	**177**	**5 156**	**2 030**	**7 363**	**10 693**
a) Städte	7	15	8	646	676	1 046	488	26	2	100	473	575	601
b) Landgemeinden	35	45	72	6 884	7 036	11 885	5 746	3 304	175	5 056	1 557	6 788	10 092
c) Gutsbezirke	—	—	—	5	5	12	5	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Stolzenau	**70**	**160**	**174**	**11 498**	**11 902**	**19 035**	**9 727**	**5 304**	**315**	**8 291**	**2 667**	**11 273**	**16 577**
a) Städte	13	71	14	1 514	1 612	2 396	1 216	341	6	480	209	695	1 036
b) Landgemeinden	57	89	134	9 910	10 190	16 485	8 449	4 963	309	7 811	2 458	10 578	15 541
c) Gutsbezirke	—	—	26	74	100	154	62	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Sulingen	**60**	**102**	**453**	**9 289**	**9 904**	**15 766**	**8 139**	**4 024**	**213**	**5 864**	**1 981**	**8 058**	**12 082**
a) Städte	4	12	53	743	812	1 237	666	10	2	45	2	49	59
b) Landgemeinden	56	90	400	8 546	9 092	14 529	7 473	4 014	211	5 819	1 979	8 009	12 023

[1]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Neumünster; vergl. S. 90, Nr. 14. — [2]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [3]) mit Ausschluß des

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.		
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen											
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58
15 792	**7 702**	**92**	**1 435**	**1 051**	**2 598**	**26 152**	**2 333**	**1 603**	**3 797**	**71 006**	**330**	**79**	**76 895**	**2 142**	**5 784**	**7 926**
12 558	6 426	60	1 020	859	1 939	20 923	2 009	1 324	3 203	60 638	275	19	65 459	1 961	5 014	6 975
3 234	1 336	32	435	192	659	5 229	324	339	594	10 368	75	60	11 436	181	770	951
34 755	**9 432**	**172**	**3 497**	**1 079**	**4 748**	**48 935**	**4 227**	**1 329**	**3 324**	**83 717**	**427**	**65**	**88 862**	**2 410**	**8 858**	**11 268**
762	330	1	23	19	43	1 135	142	52	263	5 939	35	5	6 294	128	345	473
30 523	7 606	135	2 835	883	3 853	41 982	3 705	936	2 323	66 455	210	54	69 978	1 891	7 862	9 753
3 470	1 496	36	639	177	852	5 818	320	341	738	11 323	182	6	12 590	391	651	1 042
7 176	**3 795**	**31**	**947**	**638**	**1 616**	**12 587**	**1 564**	**996**	**3 608**	**66 077**	**322**	**35**	**71 098**	**920**	**1 299**	**2 219**
456	377	2	17	10	29	862	105	62	260	6 170	47	4	6 543	178	22	200
6 720	3 418	29	930	628	1 587	11 725	1 459	934	3 408	59 807	275	31	64 555	742	1 277	2 019
11 731	**4 286**	**54**	**1 003**	**884**	**1 941**	**17 038**	**2 022**	**3 190**	**4 486**	**87 813**	**349**	**68**	**95 906**	**723**	**3 191**	**3 914**
301	260	—	13	17	30	591	79	65	202	4 484	15	—	4 766	50	31	81
11 424	4 024	54	990	867	1 911	17 359	2 838	3 119	4 270	83 298	334	68	91 089	673	3 160	3 833
6	2	—	—	—	—	8	5	6	14	31	—	—	51	—	—	—
27 835	**10 575**	**139**	**2 809**	**1 547**	**4 495**	**42 905**	**4 085**	**1 157**	**2 489**	**108 581**	**370**	**49**	**112 646**	**1 277**	**6 977**	**8 254**
3 346	1 471	8	153	125	286	5 103	385	167	457	15 372	78	28	16 102	166	555	721
24 350	9 048	129	2 630	1 405	4 164	37 562	4 241	995	1 948	92 139	253	19	95 264	1 091	6 356	7 447
139	56	2	26	17	45	240	59	85	84	1 070	39	2	1 280	20	66	86
27 015	**11 670**	**154**	**2 852**	**2 873**	**5 879**	**45 164**	**4 695**	**4 510**	**3 213**	**77 657**	**233**	**27**	**85 640**	**1 794**	**10 566**	**12 360**
1 720	942	7	139	169	315	2 977	214	62	154	5 106	32	—	5 354	75	332	407
23 371	9 059	123	2 337	2 332	4 792	37 222	3 743	4 274	2 474	60 955	136	5	67 844	1 447	9 351	10 798
2 524	1 669	24	376	372	772	4 965	738	180	585	11 586	65	22	12 448	272	683	955
820	**614**	**3**	**16**	**209**	**228**	**1 662**	**174**	**206**	**551**	**12 454**	**61**	**2**	**13 274**	**3**	**42**	**45**
24 338	**11 009**	**152**	**2 020**	**6 590**	**9 662**	**45 009**	**4 784**	**15 188**	**4 585**	**111 383**	**736**	**124**	**132 016**	**1 537**	**4 301**	**5 838**
543	462	5	5	253	263	1 268	98	1 245	256	5 539	29	3	7 072	1	72	73
22 574	9 745	131	2 795	5 965	8 894	41 213	4 234	13 861	3 800	98 481	479	60	116 681	1 449	3 842	5 291
1 221	802	13	120	372	505	2 528	452	82	529	7 303	228	61	8 265	87	387	474
24 177	**14 781**	**101**	**1 906**	**3 860**	**5 873**	**44 831**	**3 458**	**3 450**	**4 081**	**153 744**	**560**	**99**	**161 934**	**708**	**3 870**	**4 578**
3 349	2 808	7	171	274	452	6 609	317	486	596	27 971	87	18	29 158	101	266	367
20 785	11 939	94	1 735	3 587	5 446	38 140	3 132	2 805	3 401	125 147	466	81	131 900	607	3 601	4 208
43	34	—	—	5	5	82	9	159	84	626	7	—	876	—	3	3
167	**341**	**—**	**4**	**41**	**45**	**553**	**124**	**586**	**1 183**	**22 769**	**98**	**20**	**24 636**	**65**	**15**	**80**
18 972	**9 874**	**202**	**3 078**	**5 434**	**8 712**	**37 558**	**4 911**	**6 391**	**2 926**	**97 816**	**470**	**75**	**107 684**	**1 104**	**3 403**	**4 507**
1 398	932	2	9	341	352	2 682	373	24	228	7 212	25	1	7 490	29	120	149
14 400	7 502	157	2 657	4 410	7 224	29 126	4 180	6 072	1 805	76 983	156	21	84 997	938	2 995	3 933
3 174	1 440	43	410	683	1 136	5 750	358	295	893	13 641	315	53	15 197	137	288	425
10 002	**4 965**	**70**	**3 169**	**3 229**	**6 468**	**21 435**	**977**	**9 586**	**2 810**	**60 307**	**155**	**72**	**81 930**	**519**	**2 293**	**2 812**
1 560	956	8	288	343	639	3 155	551	1 020	495	9 791	39	5	11 350	59	283	342
8 442	4 009	62	2 881	2 886	5 829	18 280	426	8 566	2 315	59 516	116	67	70 589	460	2 010	2 470
32 762	**10 109**	**150**	**8 069**	**5 221**	**13 446**	**56 317**	**2 963**	**1 513**	**1 745**	**133 828**	**128**	**18**	**137 232**	**522**	**2 625**	**3 147**
2 866	1 501	16	671	409	1 096	5 463	1 177	201	201	9 878	8	—	10 107	41	267	308
29 896	8 608	140	7 398	4 812	12 350	50 854	1 788	1 493	1 544	123 950	120	18	127 125	481	2 358	2 839
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25 883	**8 750**	**140**	**7 596**	**3 723**	**11 459**	**46 092**	**3 103**	**740**	**1 755**	**90 437**	**155**	**40**	**93 127**	**645**	**2 067**	**2 712**
1 582	1 497	11	325	334	670	3 749	912	181	268	8 172	21	2	8 644	12	187	199
24 301	7 253	129	7 271	3 389	10 789	42 343	2 191	559	1 487	82 265	134	38	84 483	633	1 880	2 513
13 338	**6 040**	**68**	**3 643**	**2 684**	**6 397**	**25 775**	**3 103**	**563**	**856**	**53 027**	**167**	**10**	**54 623**	**315**	**2 166**	**2 481**
1 556	1 314	3	217	340	560	3 430	1 216	142	262	7 271	56	—	7 731	75	72	147
11 769	4 721	65	3 427	2 342	5 834	22 324	1 887	421	591	45 716	111	10	46 852	240	2 085	2 325
13	5	—	1	2	3	21	—	—	—	37	—	—	37	—	9	
14 260	**7 678**	**137**	**3 805**	**3 613**	**7 615**	**29 553**	**2 457**	**1 414**	**1 168**	**70 407**	**270**	**25**	**73 284**	**422**	**1 527**	**1 949**
1 745	1 331	19	372	465	856	3 932	750	122	235	7 831	50	—	8 238	41	181	222
12 396	6 267	115	3 405	3 136	6 716	25 379	1 694	1 279	870	62 194	219	25	64 587	381	1 341	1 722
119	80	3	28	12	43	242	13	13	63	382	1	—	459	—	5	
12 839	**4 638**	**155**	**4 251**	**2 570**	**6 976**	**24 453**	**902**	**838**	**1 171**	**38 685**	**219**	**30**	**60 943**	**318**	**1 895**	**2 213**
778	753	18	145	179	342	1 873	377	36	187	4 132	20	2	4 377	18	84	102
12 061	3 885	137	4 106	2 391	6 634	22 580	525	802	984	54 553	199	28	56 566	300	1 811	2 111

jetzigen Stadtkreises Wandsbek.

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XX. Regierungsbezirk Hannover.											
7. Kreis Neustadt am Rübenberge	**30 552**	**58 121,9**	**4 201**	**4 060**	**5 464**	**74**	**115**	**113**	**352**	**180**	**532**
a) Städte	6 371	3 462,3	634	550	790	2	4	5	—	10	10
b) Landgemeinden	23 753	51 823,5	3 539	3 484	4 604	71	110	105	198	169	367
c) Gutsbezirke	428	2 836,1	28	26	70	1	1	3	154	1	155
8. Stadtkreis Hannover	**235 649**	**3 956,7**	**9 660**	**2 445**	**2 605**	**7**	**14**	**41**	**29**	**213**	**242**
9. Landkreis Hannover	**37 728**	**27 274,0**	**3 154**	**2 834**	**4 393**	**38**	**54**	**60**	**—**	**92**	**92**
a) Landgemeinden	36 285	26 546,4	3 017	2 723	4 191	25	43	50	—	86	86
b) Gutsbezirke	1 443	727,6	137	111	202	13	11	10	—	6	6
10. Stadtkreis Linden	**50 028**	**582,4**	**1 667**	**682**	**811**	**—**	**1**	**2**	**—**	**13**	**13**
11. Landkreis Linden	**42 772**	**29 655,6**	**4 811**	**4 240**	**7 263**	**17**	**44**	**50**	**—**	**92**	**92**
a) Landgemeinden	42 691	29 556,3	4 507	4 236	7 253	17	43	50	—	92	92
b) Gutsbezirke	81	99,3	4	4	10	—	1	—	—	—	—
12. Kreis Springe	**31 423**	**40 237,8**	**4 442**	**4 271**	**5 983**	**25**	**45**	**98**	**—**	**131**	**131**
a) Städte	10 231	9 872,1	1 282	1 189	1 777	10	6	20	—	29	29
b) Landgemeinden	20 769	24 772,1	3 136	3 061	4 152	15	39	74	—	102	102
c) Gutsbezirke	423	6 093,6	24	21	54	—	—	4	—	—	—
13. Kreis Hameln	**58 027**	**57 534,3**	**7 247**	**6 555**	**9 566**	**76**	**71**	**150**	**9**	**216**	**225**
a) Städte	20 562	4 371,5	1 703	1 156	1 731	1	1	9	9	43	52
b) Landgemeinden	37 966	47 799,7	5 501	5 361	7 780	68	65	141	—	172	172
c) Gutsbezirke	399	5 363,1	43	38	55	7	5	—	—	1	1
XXI. Regierungsbez. Hildesheim.											
1. Kreis Peine	**46 682**	**38 568,9**	**5 888**	**5 345**	**7 014**	**34**	**52**	**47**	**—**	**121**	**121**
a) Städte	15 421	1 306,9	1 211	778	1 000	1	2	1	—	15	15
b) Landgemeinden	30 876	35 094,8	4 654	4 545	5 968	30	46	44	—	103	103
c) Gutsbezirke	385	2 167,2	23	22	46	3	4	2	—	3	3
2. Stadtkreis Hildesheim	**42 973**	**1 634,0**	**3 615**	**845**	**848**	**1**	**—**	**2**	**—**	**9**	**9**
3. Landkreis Hildesheim	**25 837**	**23 427,4**	**3 823**	**3 618**	**4 368**	**20**	**35**	**38**	**—**	**118**	**118**
a) Städte	3 664	1 258,2	388	325	469	—	5	—	—	8	8
b) Landgemeinden	21 653	21 169,1	3 403	3 293	3 823	20	30	36	—	110	110
c) Gutsbezirke	520	1 000,1	32	30	76	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Marienburg in Hannover	**41 458**	**48 388,5**	**6 004**	**5 709**	**7 113**	**77**	**70**	**100**	**—**	**192**	**192**
a) Städte	2 238	1 371,1	350	300	369	1	—	—	—	8	8
b) Landgemeinden	38 420	41 328,1	5 608	5 363	6 630	60	58	84	—	184	184
c) Gutsbezirke	800	5 689,3	46	46	114	16	12	16	—	—	—
5. Kreis Gronau	**19 483**	**20 590,8**	**2 631**	**2 493**	**3 513**	**30**	**29**	**45**	**—**	**89**	**89**
a) Städte	5 365	3 155,1	602	534	799	—	2	4	—	14	14
b) Landgemeinden	13 908	15 379,5	2 025	1 955	2 684	30	25	41	—	70	70
c) Gutsbezirke	210	2 056,2	4	4	30	—	2	—	—	5	5
6. Kreis Alfeld	**25 810**	**28 146,3**	**3 302**	**3 304**	**4 376**	**32**	**44**	**75**	**—**	**80**	**80**
a) Städte	5 411	1 193,2	501	361	455	—	—	—	—	1	1
b) Landgemeinden	20 253	23 320,6	2 987	2 930	3 895	30	41	74	—	77	77
c) Gutsbezirke	155	3 632,5	14	13	26	2	3	1	—	2	2
7. Kreis Goslar	**50 051**	**42 958,4**	**5 485**	**4 586**	**6 042**	**24**	**47**	**71**	**—**	**121**	**121**
a) Städte	16 403	5 100,8	1 628	946	1 060	2	5	5	—	25	25
b) Landgemeinden	32 013	33 322,9	3 729	3 515	5 577	17	38	58	—	96	96
c) Gutsbezirke	1 635	4 534,7	128	125	305	5	4	8	—	—	—
8. Kreis Osterode am Harz	**41 403**	**38 818,3**	**5 831**	**5 350**	**7 071**	**116**	**112**	**133**	**—**	**126**	**126**
a) Städte	16 095	6 335,2	1 839	1 471	2 074	17	13	13	—	24	24
b) Landgemeinden	25 308	32 483,1	3 992	3 888	4 997	99	99	120	—	102	102
9. Kreis Duderstadt	**24 963**	**22 399,8**	**4 978**	**4 639**	**4 833**	**92**	**129**	**117**	**—**	**158**	**158**
a) Städte	5 327	2 425,7	752	571	609	4	9	5	—	19	19
b) Landgemeinden	19 636	19 974,1	4 226	4 068	4 224	88	120	112	—	139	139
10. Stadtkreis Göttingen	**30 234**	**2 628,5**	**2 215**	**616**	**673**	**3**	**11**	**5**	**—**	**24**	**24**
11. Landkreis Göttingen	**33 261**	**48 086,6**	**5 319**	**5 066**	**6 479**	**96**	**138**	**172**	**—**	**194**	**194**
a) Landgemeinden	33 059	43 460,4	5 299	5 050	6 456	96	138	172	—	194	194
b) Gutsbezirke	202	4 626,2	20	16	23	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Münden	**24 607**	**32 832,3**	**3 412**	**2 943**	**3 555**	**52**	**56**	**74**	**—**	**76**	**76**
a) Städte	11 488	6 105,5	1 212	824	1 012	3	9	3	—	21	21
b) Landgemeinden	12 811	17 714,7	2 164	2 083	2 489	47	43	67	—	52	52
c) Gutsbezirke	368	9 012,3	36	36	54	2	4	4	—	3	3

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	**2 565**	—	**496**	**3 061**	**3 895**	**83**	**23**	**1**	**937**	**882**	**1 385**	**138**	**98**	**1 315**	**1 551**	7.
—	145	—	144	289	310	1	—	—	14	15	28	16	3	32	51	a)
—	2 360	—	319	2 679	3 332	74	23	—	918	857	1 338	122	91	1 270	1 483	b)
—	60	—	33	93	253	8	—	1	5	10	19	—	4	13	17	c)
1	**248**	**2 519**	**3 095**	**5 863**	**6 167**	**3**	**5**	**11**	**13**	**8**	**18**	**8**	**2**	**16**	**26**	8.
—	**1 981**	—	**592**	**2 573**	**2 817**	**28**	**7**	**5**	**313**	**340**	**768**	**99**	**137**	**646**	**882**	9.
—	1 973	—	570	2 543	2 747	24	7	5	313	340	768	99	137	640	876	a)
—	8	—	22	30	70	4	—	—	—	—	—	—	—	6	6	b)
—	**50**	—	**554**	**604**	**620**	—	**2**	—	**2**	—	**1**	—	—	—	—	10.
—	**2 392**	—	**721**	**3 113**	**3 316**	**5**	**3**	**9**	**410**	**685**	**1 214**	**145**	**191**	**1 102**	**1 438**	11.
—	2 377	—	720	3 097	3 299	5	3	9	408	685	1 210	145	189	1 098	1 432	a)
—	15	—	1	16	17	—	—	—	2	—	4	—	2	4	6	b)
1	**2 775**	—	**614**	**3 390**	**3 689**	**14**	**4**	**3**	**537**	**822**	**1 433**	**630**	**157**	**1 481**	**2 268**	12.
1	533	—	356	890	955	3	1	—	74	138	200	39	26	228	293	a)
—	2 200	—	246	2 446	2 676	11	3	3	456	670	1 228	542	131	1 186	1 859	b)
—	42	—	12	54	58	—	—	—	7	14	5	49	—	67	116	c)
3	**3 524**	**24**	**996**	**4 547**	**5 069**	**69**	**6**	**8**	**666**	**1 238**	**2 090**	**337**	**164**	**1 773**	**2 274**	13.
—	183	24	468	675	738	1	—	3	13	17	18	6	4	14	24	a)
1	3 265	—	508	3 774	4 220	59	6	4	630	1 212	2 031	319	154	1 708	2 181	b)
2	76	—	20	98	111	9	—	1	23	9	41	12	6	51	69	c)
																XXI.
—	**2 253**	—	**681**	**2 934**	**3 188**	**23**	—	**4**	**732**	**1 238**	**1 960**	**808**	**195**	**1 794**	**2 957**	1.
—	82	—	233	315	334	1	—	2	6	9	21	14	6	12	32	a)
—	2 107	—	442	2 549	2 772	19	—	1	719	1 216	1 929	951	186	1 761	2 898	b)
—	64	—	6	70	82	3	—	1	7	13	10	3	3	21	27	c)
—	**72**	**29**	**783**	**884**	**896**	—	—	**2**	**4**	**12**	**10**	—	**2**	**28**	**30**	2.
3	**2 244**	—	**475**	**2 722**	**2 931**	**19**	**16**	—	**293**	**335**	**801**	**477**	**192**	**867**	**1 536**	3.
—	111	—	100	211	224	—	—	—	5	14	26	7	5	52	64	a)
3	2 063	—	370	2 436	2 632	19	16	—	275	321	740	470	185	815	1 470	b)
—	70	—	5	75	75	—	—	—	13	—	35	—	2	—	2	c)
2	**3 408**	—	**561**	**3 969**	**4 408**	**68**	**2**	**3**	**752**	**1 313**	**2 183**	**847**	**284**	**2 092**	**3 223**	4.
—	60	—	44	104	113	1	—	—	14	26	43	17	—	33	50	a)
2	3 199	—	511	3 712	4 098	66	2	1	713	1 249	2 097	799	282	2 012	3 093	b)
—	147	—	6	153	197	1	—	2	25	38	43	31	2	47	80	c)
1	**1 394**	—	**299**	**1 694**	**1 887**	**16**	**2**	**2**	**278**	**421**	**745**	**129**	**104**	**735**	**968**	5.
—	122	—	104	226	246	—	—	—	23	34	46	13	5	30	48	a)
—	1 237	—	192	1 429	1 595	16	2	2	245	385	684	116	98	679	893	b)
1	35	—	3	39	46	—	—	—	10	2	15	—	1	26	27	c)
1	**1 502**	—	**480**	**1 983**	**2 214**	**25**	—	—	**396**	**570**	**1 281**	**187**	**70**	**909**	**1 146**	6.
1	41	—	188	230	231	—	—	—	7	4	12	—	1	17	18	a)
—	1 423	—	282	1 705	1 927	25	—	—	381	563	1 252	167	68	869	1 104	b)
—	38	—	10	48	56	—	—	—	8	3	17	—	1	23	24	c)
1	**2 627**	**11**	**847**	**3 486**	**3 749**	**18**	**3**	**5**	**477**	**890**	**1 301**	**228**	**227**	**1 517**	**1 970**	7.
—	79	11	322	412	449	2	—	1	6	16	23	6	3	40	49	a)
1	2 372	—	489	2 862	3 071	16	1	2	454	864	1 259	220	218	1 459	1 897	b)
—	176	—	36	212	229	—	2	2	17	10	19	—	6	18	24	c)
—	**1 870**	—	**467**	**2 337**	**2 824**	**155**	—	**6**	**455**	**738**	**1 704**	**169**	**56**	**1 414**	**1 639**	8.
—	288	—	320	608	675	17	—	—	55	59	139	26	4	152	182	a)
—	1 582	—	147	1 729	2 149	138	—	6	400	679	1 565	143	52	1 262	1 457	b)
1	**1 606**	—	**241**	**1 848**	**2 344**	**133**	—	—	**144**	**468**	**1 230**	**47**	**46**	**1 100**	**1 193**	9.
—	84	—	107	191	228	2	—	—	9	10	33	1	4	47	52	a)
1	1 522	—	134	1 657	2 116	131	—	—	135	458	1 197	46	42	1 053	1 141	b)
—	**141**	**36**	**503**	**680**	**723**	**2**	—	**1**	**9**	**20**	**23**	**2**	**5**	**21**	**28**	10.
4	**2 699**	—	**311**	**3 014**	**3 614**	**116**	—	**5**	**540**	**942**	**1 885**	**358**	**180**	**2 167**	**2 703**	11.
4	2 643	—	297	2 944	3 544	116	—	5	535	934	1 834	379	145	2 101	2 625	a)
—	56	—	14	70	70	—	—	—	5	8	51	7	5	66	78	b)
2	**894**	—	**343**	**1 239**	**1 497**	**48**	**1**	**1**	**270**	**411**	**723**	**56**	**31**	**839**	**926**	12.
—	137	—	241	378	414	2	1	—	22	49	67	4	4	86	94	a)
2	694	—	102	798	1 007	45	—	1	235	351	643	46	23	704	773	b)
—	63	—	—	63	76	2	—	—	13	11	13	6	4	49	59	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XX. Regierungsbezirk Hannover.													
7. Kreis Neustadt am Rübenberge	**49**	**157**	**77**	**9 784**	**10 047**	**14 802**	**8 140**	**3 290**	**235**	**6 704**	**2 792**	**9 791**	**13 081**
a) Städte	3	2	2	293	300	408	243	199	18	272	113	403	602
b) Landgemeinden	42	132	56	9 164	9 394	13 990	7 688	2 979	211	6 046	2 676	8 933	11 912
c) Gutsbezirke	4	23	19	307	353	404	209	112	6	446	3	455	567
8. Stadtkreis Hannover	**8**	**64**	**36**	**713**	**821**	**886**	**157**	**145**	**9**	**230**	**128**	**367**	**512**
9. Landkreis Hannover	**65**	**153**	**169**	**5 630**	**6 017**	**8 320**	**2 508**	**1 902**	**64**	**4 082**	**1 144**	**5 290**	**7 192**
a) Landgemeinden	65	153	169	5 579	5 966	8 263	2 485	1 900	64	4 081	1 144	5 289	7 189
b) Gutsbezirke	—	—	—	51	51	57	23	2	—	1	—	1	3
10. Stadtkreis Linden	**—**	**—**	**4**	**191**	**195**	**198**	**15**	**2**	**—**	**—**	**1**	**1**	**3**
11. Landkreis Linden	**81**	**504**	**544**	**6 629**	**7 758**	**11 505**	**5 080**	**2 086**	**71**	**3 320**	**1 385**	**4 776**	**6 862**
a) Landgemeinden	81	504	532	6 558	7 675	11 410	5 024	2 086	71	3 320	1 385	4 776	6 862
b) Gutsbezirke	—	—	12	71	83	95	56	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Springe	**105**	**540**	**813**	**7 256**	**8 714**	**13 774**	**5 943**	**5 189**	**131**	**6 067**	**2 401**	**8 599**	**13 788**
a) Städte	18	58	139	1 225	1 440	2 145	922	799	44	1 778	402	2 224	3 023
b) Landgemeinden	85	482	600	5 848	7 015	11 228	4 865	4 226	87	4 087	1 967	6 141	10 367
c) Gutsbezirke	2	—	74	183	259	401	156	164	—	202	32	234	398
13. Kreis Hameln	**91**	**305**	**377**	**9 952**	**10 925**	**17 193**	**8 223**	**4 273**	**123**	**7 613**	**1 281**	**9 017**	**13 290**
a) Städte	1	13	13	320	347	419	194	484	2	233	34	269	753
b) Landgemeinden	88	288	480	9 345	10 201	16 255	7 838	3 508	111	6 639	1 247	7 997	11 505
c) Gutsbezirke	2	4	84	287	377	519	191	281	10	741	—	751	1 032
XXI. Regierungsbez. Hildesheim.													
1. Kreis Peine	**116**	**1 258**	**1 168**	**9 673**	**12 215**	**19 102**	**8 197**	**3 557**	**102**	**6 202**	**2 059**	**8 363**	**11 920**
a) Städte	1	5	19	182	207	275	119	6	1	60	3	64	70
b) Landgemeinden	113	1 253	1 108	9 348	11 822	18 584	7 974	3 273	96	5 762	2 054	7 912	11 185
c) Gutsbezirke	2	—	41	143	186	243	104	278	5	380	2	387	665
2. Stadtkreis Hildesheim	**2**	**7**	**30**	**237**	**276**	**332**	**107**	**50**	**3**	**136**	**2**	**141**	**191**
3. Landkreis Hildesheim	**211**	**817**	**932**	**6 966**	**8 926**	**11 891**	**5 526**	**2 633**	**74**	**4 988**	**3 278**	**8 340**	**10 973**
a) Städte	1	19	1	125	146	255	77	105	7	336	155	498	603
b) Landgemeinden	210	680	812	6 794	8 496	11 302	5 434	2 204	56	3 833	3 023	6 912	9 116
c) Gutsbezirke	—	118	119	47	284	334	15	324	11	819	100	930	1 254
4. Kreis Marienburg in Hannover	**178**	**1 005**	**1 418**	**10 200**	**12 801**	**20 272**	**7 397**	**5 303**	**184**	**14 706**	**2 453**	**17 343**	**22 646**
a) Städte	1	1	2	126	130	263	117	12	3	45	198	246	258
b) Landgemeinden	170	965	1 311	9 618	12 064	19 216	7 233	4 750	155	12 006	2 225	14 386	19 136
c) Gutsbezirke	7	39	105	456	607	793	247	541	26	2 655	30	2 711	3 252
5. Kreis Gronau	**56**	**252**	**311**	**3 570**	**4 185**	**6 607**	**2 034**	**1 702**	**63**	**4 347**	**2 450**	**6 860**	**8 562**
a) Städte	8	5	28	326	367	518	263	148	4	377	6	387	535
b) Landgemeinden	46	246	268	3 132	3 692	5 899	2 579	1 554	59	3 940	2 436	6 435	7 989
c) Gutsbezirke	2	1	15	118	136	190	92	—	—	30	8	38	38
6. Kreis Alfeld	**46**	**157**	**119**	**4 682**	**5 004**	**8 397**	**4 189**	**1 401**	**73**	**4 891**	**584**	**5 548**	**7 009**
a) Städte	—	—	—	129	129	170	118	64	4	25	74	103	167
b) Landgemeinden	45	157	117	4 442	4 761	8 061	3 986	1 397	63	4 406	510	4 979	6 376
c) Gutsbezirke	1	—	2	111	114	166	85	—	6	460	—	466	466
7. Kreis Goslar	**125**	**172**	**736**	**7 768**	**8 801**	**13 439**	**6 521**	**6 606**	**285**	**15 179**	**4 185**	**19 649**	**26 255**
a) Städte	3	—	24	266	293	387	166	219	8	872	46	926	1 145
b) Landgemeinden	115	121	560	7 025	7 821	12 295	5 946	5 559	249	12 509	2 341	15 099	20 658
c) Gutsbezirke	7	51	152	477	687	757	409	828	28	1 798	1 798	3 624	4 452
8. Kreis Osterode am Harz	**50**	**17**	**93**	**7 535**	**7 715**	**12 251**	**6 404**	**6 196**	**172**	**11 417**	**3 336**	**14 925**	**21 121**
a) Städte	11	11	4	755	781	1 216	545	425	25	1 022	302	1 349	1 774
b) Landgemeinden	39	6	89	6 800	6 934	11 035	5 919	5 771	147	10 395	3 034	13 576	19 347
9. Kreis Duderstadt	**63**	**34**	**173**	**4 048**	**4 318**	**7 353**	**3 240**	**3 241**	**76**	**5 684**	**1 721**	**7 481**	**10 722**
a) Städte	3	6	28	199	236	340	110	113	2	171	51	224	337
b) Landgemeinden	60	28	145	3 849	4 082	7 013	3 136	3 128	74	5 513	1 670	7 257	10 385
10. Stadtkreis Göttingen	**26**	**6**	**41**	**273**	**346**	**426**	**827**	**11**	**3**	**7**	**10**	**20**	**31**
11. Landkreis Göttingen	**82**	**236**	**1 155**	**8 317**	**9 990**	**16 060**	**6 763**	**6 796**	**177**	**12 507**	**5 088**	**17 772**	**24 568**
a) Landgemeinden	82	229	1 085	8 356	9 752	15 680	6 696	6 295	162	11 641	4 841	16 644	22 939
b) Gutsbezirke	—	7	70	161	238	380	67	501	15	866	247	1 128	1 629
12. Kreis Münden	**45**	**51**	**631**	**3 893**	**4 620**	**6 930**	**2 897**	**3 186**	**114**	**6 024**	**1 352**	**7 490**	**10 676**
a) Städte	4	4	58	428	494	726	268	329	13	513	232	758	1 087
b) Landgemeinden	38	29	521	3 249	3 837	5 839	2 468	2 540	87	4 518	832	5 437	7 977
c) Gutsbezirke	3	18	52	216	289	385	161	317	14	993	288	1 295	1 612

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
16 074	**7 469**	**106**	**3 837**	**3 765**	**7 708**	**31 251**	**4 902**	**2 542**	**829**	**59 190**	**231**	**78**	**62 870**	**534**	**2 298**	**2 832**	7.
887	842	2	54	217	273	2 002	893	54	113	4 747	11	1	4 926	39	120	159	a)
15 010	6 492	101	3 751	3 500	7 352	28 854	4 027	2 444	597	53 507	185	52	56 785	495	2 173	2 668	b)
177	135	3	32	48	83	395	72	44	119	936	35	25	1 159	—	5	5	c)
854	**1 414**	**3**	**57**	**668**	**728**	**2 996**	**875**	**318**	**683**	**18 401**	**115**	**33**	**19 550**	**7**	**75**	**82**	8.
6 779	**4 588**	**73**	**1 190**	**3 540**	**4 803**	**16 170**	**4 142**	**1 251**	**1 181**	**48 777**	**240**	**19**	**51 468**	**148**	**829**	**977**	9.
6 681	4 460	73	1 188	3 501	4 762	15 903	4 095	1 215	1 132	47 649	236	19	50 251	148	827	975	a)
98	128	—	2	39	41	267	47	36	49	1 128	4	—	1 217	—	2	2	b)
332	**567**	**1**	**7**	**97**	**105**	**1 004**	**169**	**37**	**180**	**5 037**	**22**	**9**	**5 285**	—	—	—	10.
6 219	**7 230**	**52**	**543**	**3 502**	**4 097**	**17 546**	**7 779**	**1 128**	**1 317**	**54 631**	**212**	**29**	**57 315**	**182**	**371**	**553**	11.
6 196	7 225	52	542	3 480	4 074	17 495	7 770	1 126	1 314	54 540	210	29	57 219	182	371	553	a)
23	5	—	1	22	23	51	9	—	3	91	2	—	96	—	—	—	b)
5 464	**6 435**	**44**	**419**	**3 942**	**4 405**	**16 304**	**6 631**	**1 310**	**1 300**	**55 798**	**198**	**32**	**58 638**	**117**	**584**	**701**	12.
1 383	1 260	11	72	998	1 081	3 724	1 862	230	364	12 290	68	9	12 961	62	6	68	a)
3 955	5 037	31	300	2 928	3 259	12 251	4 725	1 066	900	42 766	129	23	44 884	55	578	633	b)
126	138	2	47	16	65	329	44	14	36	742	1	—	793	—	—	—	c)
11 781	**9 474**	**116**	**1 414**	**5 943**	**7 473**	**25 728**	**10 269**	**5 662**	**1 841**	**74 516**	**336**	**22**	**82 377**	**431**	**641**	**1 072**	13.
793	867	2	12	648	662	2 322	977	143	296	7 204	54	2	7 699	91	23	114	a)
10 517	8 442	101	1 199	5 253	6 553	25 512	9 203	5 488	1 454	66 316	231	20	73 509	315	605	920	b)
471	165	13	203	42	258	894	89	31	91	996	51	—	1 169	25	13	38	c)
																	XXI.
12 839	**9 035**	**76**	**1 219**	**4 379**	**5 674**	**27 548**	**6 017**	**5 910**	**1 305**	**83 972**	**402**	**62**	**91 651**	**282**	**1 035**	**1 317**	1.
844	778	2	16	168	186	1 808	402	71	257	3 795	35	2	4 160	2	39	41	a)
11 657	8 181	70	1 135	4 175	5 380	25 218	5 557	5 837	981	79 349	367	60	86 594	280	996	1 276	b)
338	76	4	68	36	108	522	58	2	67	828	—	—	897	—	—	—	c)
131	**107**	—	—	**135**	**135**	**373**	**342**	**22**	**178**	**7 181**	**27**	**8**	**7 416**	**4**	—	**4**	2.
5 592	**4 523**	**24**	**323**	**3 803**	**4 150**	**14 265**	**4 337**	**8 139**	**2 330**	**54 202**	**226**	**15**	**64 912**	**197**	**155**	**352**	3.
368	313	—	—	143	143	824	290	84	42	2 999	—	—	3 125	75	—	75	a)
4 992	4 121	18	225	3 552	3 795	12 908	3 994	8 041	2 251	50 574	197	12	61 075	122	147	269	b)
232	89	6	98	108	212	533	53	14	37	629	29	3	712	—	8	8	c)
9 059	**7 390**	**98**	**1 313**	**4 721**	**6 132**	**22 781**	**7 667**	**2 644**	**2 014**	**80 296**	**654**	**55**	**85 663**	**137**	**461**	**598**	4.
190	272	1	13	91	105	567	462	52	122	1 983	21	—	2 178	—	7	7	a)
8 152	7 247	75	1 101	4 465	5 641	21 040	7 111	2 540	1 816	76 915	534	46	81 851	132	448	580	b)
717	71	22	199	165	386	1 174	94	52	76	1 398	99	9	1 634	5	6	11	c)
4 436	**3 289**	**34**	**471**	**2 509**	**3 014**	**10 739**	**4 039**	**857**	**899**	**30 430**	**191**	**24**	**32 401**	**223**	**219**	**442**	5.
470	362	3	5	364	372	1 204	807	17	165	4 264	27	1	4 474	50	—	50	a)
3 559	2 925	26	366	2 095	2 487	8 971	3 211	834	672	25 731	156	23	27 416	173	219	392	b)
407	2	5	100	50	155	564	41	6	62	435	8	—	511	—	—	—	c)
6 380	**4 633**	**35**	**682**	**2 788**	**3 505**	**14 518**	**4 967**	**1 999**	**781**	**34 662**	**193**	**29**	**37 664**	**91**	**543**	**634**	6.
141	218	—	—	206	206	565	256	18	118	2 217	16	—	2 369	3	2	5	a)
6 126	4 370	34	651	2 563	3 248	13 744	4 660	1 981	622	32 160	171	29	34 963	85	530	615	b)
113	45	1	31	19	51	209	51	—	41	285	6	—	332	3	11	14	c)
7 532	**4 831**	**92**	**999**	**5 280**	**6 371**	**18 734**	**6 451**	**1 241**	**1 847**	**68 640**	**508**	**286**	**72 522**	**110**	**1 094**	**1 204**	7.
338	475	5	65	358	428	1 241	406	145	269	7 059	27	1	7 501	33	61	94	a)
6 566	4 046	71	699	4 620	5 390	16 002	5 731	1 027	1 341	58 479	358	204	61 409	69	993	1 062	b)
628	310	16	235	302	553	1 491	314	69	237	3 102	123	81	3 612	8	40	48	c)
7 084	**7 399**	**32**	**648**	**4 468**	**5 148**	**20 431**	**6 604**	**9 385**	**1 473**	**47 772**	**211**	**44**	**58 885**	**364**	**619**	**983**	8.
888	1 112	7	55	642	704	2 704	2 152	746	256	8 888	66	1	9 957	77	70	147	a)
6 796	6 487	25	593	3 826	4 444	17 727	4 452	8 639	1 217	38 884	145	43	48 928	287	549	836	b)
7 811	**4 922**	**67**	**1 830**	**5 504**	**7 401**	**20 134**	**4 652**	**6 721**	**590**	**43 120**	**159**	**54**	**50 644**	**399**	**370**	**769**	9.
652	563	5	53	375	433	1 648	627	67	80	2 256	29	3	2 435	141	35	176	a)
7 159	4 359	62	1 777	5 129	6 968	18 486	4 025	6 654	510	40 864	130	51	48 209	258	335	593	b)
262	**329**	**1**	**2**	**70**	**73**	**664**	**378**	**42**	**123**	**4 171**	**42**	**3**	**4 381**	**188**	**84**	**272**	10.
10 948	**9 954**	**105**	**1 773**	**4 781**	**6 659**	**27 561**	**7 848**	**12 255**	**1 880**	**67 432**	**527**	**134**	**82 228**	**696**	**824**	**1 520**	11.
10 885	9 896	105	1 758	4 750	6 613	27 394	7 819	12 205	1 787	66 894	481	134	81 501	682	813	1 495	a)
63	58	—	15	31	46	167	29	50	93	538	46	—	727	14	11	25	b)
5 030	**3 468**	**60**	**770**	**2 794**	**3 624**	**12 142**	**3 658**	**5 257**	**900**	**30 090**	**125**	**2**	**36 374**	**270**	**440**	**710**	12.
904	650	10	113	470	593	2 147	1 068	559	171	5 530	31	2	6 293	84	45	129	a)
3 960	2 707	46	617	2 259	2 922	9 589	2 534	4 659	635	23 681	61	—	29 036	159	378	537	b)
186	111	4	40	65	109	406	56	39	94	879	33	—	1 045	27	17	44	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.											
13. Kreis **Uslar**	**18 524**	**34 883,0**	**2 552**	**2 496**	**3 412**	**53**	**52**	**52**	—	**69**	**69**
a) Städte	2 317	712,7	279	249	372	—	—	—	—	5	5
b) Landgemeinden	15 883	20 639,0	2 246	2 221	3 002	47	50	51	—	61	61
c) Gutsbezirke	324	13 531,3	27	26	38	6	2	1	—	3	3
14. Kreis **Einbeck**	**25 136**	**31 004,3**	**3 566**	**3 300**	**4 192**	**50**	**54**	**81**	**484**	**88**	**552**
a) Städte	9 376	4 537,4	1 081	853	1 143	10	3	4	—	22	22
b) Landgemeinden	15 260	18 435,1	2 448	2 410	2 958	37	49	76	144	66	210
c) Gutsbezirke	500	8 032,0	37	37	91	3	2	1	320	—	320
15. Kreis **Northeim**	**30 848**	**39 990,7**	**4 409**	**4 073**	**5 142**	**86**	**108**	**123**	—	**86**	**86**
a) Städte	11 434	7 735,3	1 223	973	1 291	12	9	9	—	20	20
b) Landgemeinden	19 078	26 453,6	3 161	3 075	3 785	70	99	112	—	64	64
c) Gutsbezirke	336	5 801,8	25	25	66	4	—	2	—	2	2
16. Kreis **Zellerfeld**	**29 592**	**53 487,5**	**3 213**	**2 326**	**2 802**	—	—	**4**	—	**21**	**21**
a) Städte	25 037	3 257,3	2 595	1 776	1 960	—	—	3	—	14	14
b) Landgemeinden	4 312	853,2	578	513	805	—	—	—	—	7	7
c) Gutsbezirke	243	49 377,1	40	37	37	—	—	1	—	—	—
17. Kreis **Ilfeld**	**15 827**	**27 324,0**	**2 424**	**2 260**	**2 938**	**32**	**32**	**45**	—	**58**	**58**
a) Städte	2 921	1 672,5	355	331	544	3	3	1	—	10	10
b) Landgemeinden	12 541	17 289,8	2 040	1 909	2 388	29	27	44	—	47	47
c) Gutsbezirke	365	8 361,7	29	20	26	—	2	—	—	1	1
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.											
1. Stadtkreis **Celle**	**19 883**	**2 482,2**	**1 943**	**1 039**	**1 288**	—	**3**	**25**	—	**49**	**49**
2. Landkreis **Celle**	**31 577**	**135 226,8**	**4 659**	**4 503**	**5 990**	**59**	**72**	**72**	—	**125**	**125**
a) Landgemeinden	31 535	146 463,0	4 651	4 496	5 983	59	72	72	—	125	125
b) Gutsbezirke	42	8 763,8	8	7	7	—	—	—	—	—	—
3. Kreis **Gifhorn**	**34 097**	**80 210,0**	**4 787**	**4 603**	**6 217**	**76**	**81**	**120**	—	**145**	**145**
a) Städte	5 605	4 491,6	625	573	862	1	—	5	—	14	14
b) Landgemeinden	27 589	68 440,4	4 085	3 958	5 202	73	79	111	—	122	122
c) Gutsbezirke	903	7 278,0	77	72	153	2	2	4	—	9	9
4. Kreis **Burgdorf**	**41 381**	**83 787,9**	**5 824**	**5 483**	**7 083**	**142**	**128**	**109**	—	**146**	**146**
a) Städte	10 423	3 961,8	1 093	884	1 306	7	7	7	—	12	12
b) Landgemeinden	30 783	77 413,6	4 715	4 586	5 741	133	120	100	—	132	132
c) Gutsbezirke	175	2 412,5	16	13	36	2	1	2	—	2	2
5. Kreis **Isenhagen**	**17 846**	**81 733,4**	**2 371**	**2 332**	**3 213**	**70**	**158**	**173**	—	**169**	**169**
a) Landgemeinden	17 789	73 749,8	2 559	2 520	3 201	76	156	172	—	167	167
b) Gutsbezirke	57	8 003,9	12	12	12	3	2	1	—	2	2
6. Kreis **Fallingbostel**	**27 805**	**98 298,0**	**4 099**	**3 892**	**5 034**	**77**	**91**	**126**	—	**125**	**125**
a) Städte	2 754	1 095,5	419	373	451	—	—	—	—	6	6
b) Landgemeinden	24 688	94 454,4	3 643	3 488	4 531	77	91	126	—	119	119
c) Gutsbezirke	363	2 748,1	37	31	52	—	—	—	—	—	—
7. Kreis **Soltau**	**19 986**	**90 140,4**	**2 394**	**2 290**	**3 309**	**21**	**49**	**55**	—	**80**	**80**
a) Städte	4 720	1 488,0	500	435	670	1	—	—	—	1	1
b) Landgemeinden	15 266	87 697,5	1 894	1 855	2 639	20	49	55	—	79	79
c) Gutsbezirke	—	960,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis **Ülzen**	**47 576**	**144 681,1**	**5 186**	**4 774**	**8 550**	**65**	**149**	**222**	—	**315**	**315**
a) Städte	10 365	2 237,4	1 068	769	1 161	—	—	3	—	7	7
b) Landgemeinden	36 924	134 721,8	4 096	3 985	7 333	65	147	217	—	307	307
c) Gutsbezirke	287	7 721,9	22	20	56	—	2	2	—	1	1
9. Kreis **Lüchow**	**28 762**	**74 982,9**	**4 784**	**4 595**	**6 064**	**202**	**197**	**177**	**255**	**171**	**426**
a) Städte	2 612	788,2	372	313	439	4	1	2	1	2	3
b) Landgemeinden	25 449	62 421,1	4 343	4 216	5 478	187	191	170	—	165	165
c) Gutsbezirke	701	11 773,6	69	66	147	11	5	5	254	4	258
10. Kreis **Dannenberg**	**13 663**	**45 441,7**	**2 190**	**2 064**	**2 832**	**91**	**106**	**106**	—	**100**	**100**
a) Städte	2 841	1 112,7	359	293	449	—	1	2	—	3	3
b) Landgemeinden	10 527	33 806,8	1 784	1 725	2 329	89	103	102	—	96	96
c) Gutsbezirke	295	10 522,2	47	46	54	2	2	2	—	1	1
11. Kreis **Bleckede**	**20 299**	**57 636,4**	**2 700**	**2 626**	**4 030**	**191**	**142**	**155**	—	**171**	**171**
a) Landgemeinden	19 842	47 340,0	2 651	2 580	3 945	175	129	125	—	161	161
b) Gutsbezirke	457	10 316,4	49	46	85	16	13	30	—	10	10
12. Stadtkreis **Lüneburg**	**24 693**	**1 983,1**	**2 631**	**923**	**1 046**	—	**1**	**3**	—	**11**	**11**

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:						In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Überhaupt				unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	1 207	—	168	1 375	1 601	45	—	1	306	690	1 020	77	69	1 065	1 211	13.
—	45	—	39	84	89	—	—	—	5	8	12	—	1	4	5	a)
—	1 096	—	110	1 206	1 415	40	—	—	290	668	969	77	66	1 029	1 172	b)
—	66	—	19	85	97	5	—	1	11	14	39	—	2	32	34	c)
—	1 327	2	280	1 609	2 346	64	—	3	357	732	1 204	187	86	1 070	1 323	14.
—	174	—	172	346	385	9	—	2	21	43	69	45	9	85	139	a)
—	1 059	—	103	1 162	1 534	52	—	1	324	688	1 111	102	72	971	1 145	b)
—	94	2	5	101	427	3	—	—	12	21	24	20	5	14	39	c)
—	1 877	—	376	2 253	2 636	94	—	13	452	728	1 293	220	97	1 258	1 573	15.
—	314	—	185	499	549	12	—	—	58	75	132	4	14	108	126	a)
—	1 488	—	177	1 665	2 010	79	—	6	385	650	1 156	162	81	1 150	1 393	b)
—	75	—	14	89	97	3	—	7	9	3	5	54	2	—	56	c)
—	78	—	613	691	716	—	—	1	86	165	430	24	18	390	432	16.
—	63	—	506	569	586	—	—	—	45	121	297	19	8	264	291	a)
—	8	—	86	94	101	—	—	—	37	34	138	5	7	115	127	b)
—	7	—	21	28	29	—	—	1	4	10	15	—	3	11	14	c)
—	552	—	285	837	1 004	25	—	—	188	260	327	68	23	532	623	17
—	53	—	52	105	122	—	—	—	26	17	45	—	1	50	51	a)
—	464	—	227	691	838	25	—	—	162	235	461	52	21	459	532	b)
—	35	—	6	41	44	—	—	—	—	8	21	16	1	23	40	c)
																XXII.
335	93	203	444	1 075	1 132	2	—	—	17	9	17	3	—	18	21	1.
—	2 852	—	264	3 116	3 444	64	1	—	1 263	2 115	2 300	319	219	2 648	3 186	2.
—	2 847	—	261	3 108	3 436	64	1	—	1 263	2 112	2 300	319	219	2 648	3 186	a)
—	5	—	3	8	8	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	b)
1	3 283	—	340	3 604	4 026	71	—	3	1 579	1 649	2 029	548	200	1 936	2 684	3.
—	171	—	100	271	291	—	—	—	30	21	50	12	6	29	47	a)
1	2 966	—	233	3 200	3 585	69	—	2	1 514	1 587	1 909	508	190	1 839	2 537	b)
—	126	—	7	133	150	2	—	1	35	41	70	28	4	68	100	c)
4	3 959	—	418	4 381	4 906	148	5	4	960	1 305	2 489	363	219	2 397	2 079	4.
—	240	—	161	401	434	3	2	—	36	51	102	57	12	69	138	a)
3	3 692	—	254	3 949	4 434	143	3	4	922	1 253	2 381	306	206	2 322	2 834	b)
1	27	—	3	31	38	2	—	—	2	1	6	—	1	6	7	c)
1	1 788	—	185	1 974	2 333	74	—	1	752	1 492	1 766	306	85	1 400	1 791	5.
1	1 777	—	185	1 963	2 334	72	—	1	751	1 490	1 764	306	85	1 396	1 787	a)
—	11	—	—	11	19	2	—	—	1	2	2	—	—	4	4	b)
—	2 602	—	310	2 912	3 331	117	—	3	1 283	1 409	1 515	150	133	2 094	2 377	6.
—	76	—	51	127	133	—	—	—	7	5	4	—	2	13	15	a)
—	2 506	—	254	2 760	3 173	116	—	3	1 274	1 400	1 504	150	131	2 072	2 353	b)
—	20	—	5	25	25	1	—	—	2	4	7	—	—	9	9	c)
—	1 387	2	150	1 539	1 744	11	—	1	606	734	348	68	75	751	894	7.
—	63	2	68	133	135	1	—	—	5	8	6	4	—	11	15	a)
—	1 324	—	82	1 406	1 609	10	—	1	601	726	342	64	75	740	879	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
3	4 784	139	517	5 443	6 194	20	—	5	1 516	1 901	2 596	938	230	2 136	3 324	8.
—	84	139	274	497	507	1	—	1	5	2	3	7	—	7	14	a)
3	4 648	—	243	4 894	5 630	19	—	4	1 491	1 887	2 578	930	228	2 127	3 285	b)
—	52	—	—	52	57	—	—	—	20	12	15	1	2	22	25	c)
—	3 446	—	249	3 695	4 697	248	—	1	983	2 204	3 362	289	93	3 123	3 507	9.
—	45	—	105	150	160	1	—	1	2	3	2	—	5	10	15	a)
—	3 293	—	135	3 428	4 141	235	—	—	917	2 157	3 240	286	84	3 005	3 375	b)
—	108	—	9	117	396	12	—	—	36	44	120	3	4	110	117	c)
—	1 535	—	138	1 673	2 070	178	—	—	391	740	1 379	57	49	1 191	1 297	10.
—	54	—	55	109	115	—	—	—	4	3	14	—	1	6	7	a)
—	1 438	—	76	1 514	1 904	177	—	—	370	701	1 342	57	46	1 158	1 261	b)
—	43	—	7	50	57	1	—	—	17	33	23	—	2	27	29	c)
—	2 497	—	181	2 678	3 337	324	—	—	810	836	1 147	94	68	1 343	1 503	11.
—	2 373	—	171	2 544	3 134	317	—	—	767	776	1 048	91	63	1 178	1 332	a)
—	124	—	10	134	203	7	—	—	43	60	99	3	5	165	173	b)
—	123	186	427	736	751	—	—	23	8	4	9	2	7	6	13	12

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zähl-gebösten lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Über-haupt
	Bullen (Zucht-stiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu-sammen				Böcke	Mutter-schafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zu-sammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.													
13. Kreis Uslar	**58**	**15**	**436**	**4 735**	**5 244**	**8 471**	**3 571**	**2 068**	**69**	**4 953**	**1 214**	**6 236**	**8 304**
a) Städte	3	—	3	79	85	115	46	7	1	1	—	2	9
b) Landgemeinden	53	15	384	4 429	4 881	7 980	3 353	1 989	58	4 022	904	4 984	6 973
c) Gutsbezirke	2	—	49	227	278	376	172	72	10	930	310	1 250	1 322
14. Kreis Einbeck	**44**	**158**	**353**	**5 503**	**6 258**	**9 894**	**4 686**	**2 839**	**75**	**5 684**	**3 416**	**9 175**	**12 034**
a) Städte	6	54	201	472	733	1 005	283	153	6	192	1 398	1 596	1 749
b) Landgemeinden	37	95	308	4 861	5 301	8 569	4 279	2 694	69	5 470	2 018	7 557	10 251
c) Gutsbezirke	1	9	44	170	224	320	124	12	—	22	—	22	34
15. Kreis Northeim	**38**	**366**	**863**	**6 911**	**8 178**	**12 226**	**5 402**	**3 833**	**127**	**9 763**	**5 307**	**15 197**	**19 030**
a) Städte	4	148	217	824	1 193	1 584	520	332	14	754	1 735	2 503	2 835
b) Landgemeinden	34	76	550	5 931	6 591	10 175	4 737	3 441	95	7 949	2 795	10 839	14 280
c) Gutsbezirke	—	142	96	156	394	467	145	60	18	1 060	777	1 855	1 915
16. Kreis Zellerfeld	**29**	**2**	**21**	**2 029**	**2 081**	**3 214**	**1 667**	**48**	**4**	**45**	**61**	**110**	**158**
a) Städte	23	1	17	1 454	1 495	2 249	1 134	13	—	17	50	67	80
b) Landgemeinden	6	1	4	507	518	854	473	34	4	28	11	43	77
c) Gutsbezirke	—	—	—	68	68	111	60	1	—	—	—	—	1
17. Kreis Ilfeld	**28**	**7**	**89**	**2 401**	**2 525**	**4 123**	**1 810**	**1 465**	**93**	**3 200**	**1 218**	**4 511**	**5 976**
a) Städte	4	—	7	235	246	385	193	7	—	46	77	123	130
b) Landgemeinden	23	5	70	2 076	2 174	3 564	1 551	1 458	87	3 084	570	3 741	5 199
c) Gutsbezirke	1	2	12	90	105	174	66	—	6	70	571	647	647
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.													
1. Stadtkreis Celle	—	**42**	**20**	**309**	**371**	**435**	**267**	**19**	**2**	**22**	**7**	**31**	**50**
2. Landkreis Celle	**104**	**146**	**169**	**12 086**	**12 505**	**21 569**	**10 491**	**8 956**	**582**	**17 491**	**1 354**	**19 427**	**28 383**
a) Landgemeinden	104	146	169	12 069	12 488	21 549	10 478	8 956	582	17 491	1 354	19 427	28 383
b) Gutsbezirke	—	—	—	17	17	20	13	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Gifhorn	**95**	**336**	**404**	**12 925**	**13 760**	**21 701**	**10 851**	**6 479**	**264**	**11 288**	**2 932**	**14 484**	**20 963**
a) Städte	4	5	3	498	510	658	357	87	5	236	21	262	349
b) Landgemeinden	86	283	308	12 129	12 806	20 353	10 239	5 574	229	9 489	2 802	12 520	18 094
c) Gutsbezirke	5	48	93	298	444	690	255	818	30	1 563	109	1 702	2 520
4. Kreis Burgdorf	**88**	**306**	**436**	**13 734**	**14 584**	**22 317**	**11 384**	**5 855**	**140**	**10 579**	**2 847**	**13 566**	**19 421**
a) Städte	3	49	11	634	697	1 024	416	280	1	617	270	888	1 168
b) Landgemeinden	84	257	410	13 033	13 784	21 174	10 884	5 236	129	9 233	2 568	11 930	17 166
c) Gutsbezirke	1	—	15	87	103	119	84	339	10	729	9	748	1 087
5. Kreis Isenhagen	**49**	**55**	**51**	**7 881**	**8 036**	**13 837**	**6 723**	**6 209**	**540**	**10 927**	**5 814**	**17 281**	**23 490**
a) Landgemeinden	49	55	51	7 865	8 020	13 812	6 709	6 209	540	10 927	5 814	17 281	23 490
b) Gutsbezirke	—	—	—	16	16	25	14	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Fallingbostel	**36**	**80**	**67**	**11 697**	**11 900**	**18 484**	**9 977**	**4 740**	**202**	**8 476**	**3 152**	**11 830**	**16 570**
a) Städte	—	—	—	157	157	188	118	9	1	9	2	12	21
b) Landgemeinden	55	78	59	11 499	11 691	18 222	9 806	4 731	201	8 467	3 133	11 801	16 532
c) Gutsbezirke	1	2	8	41	52	74	53	—	—	—	17	17	17
7. Kreis Soltau	**58**	**38**	**61**	**5 872**	**6 029**	**8 811**	**5 118**	**5 903**	**354**	**9 907**	**4 837**	**15 098**	**21 001**
a) Städte	—	14	—	147	161	195	99	1	—	—	—	—	1
b) Landgemeinden	58	24	61	5 725	5 868	8 616	5 019	5 902	354	9 907	4 837	15 098	21 000
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Ülzen	**125**	**693**	**441**	**16 327**	**17 586**	**26 923**	**13 619**	**3 509**	**204**	**6 038**	**1 403**	**8 245**	**11 754**
a) Städte	2	32	52	159	245	269	96	54	3	66	190	259	313
b) Landgemeinden	121	659	371	16 014	17 165	26 406	13 411	3 282	195	6 269	1 153	7 617	10 899
c) Gutsbezirke	2	2	18	154	176	248	112	173	6	303	60	369	542
9. Kreis Lüchow	**56**	**60**	**72**	**12 896**	**13 090**	**23 148**	**10 432**	**744**	**69**	**1 413**	**315**	**1 797**	**2 541**
a) Städte	—	2	—	224	226	248	98	1	—	1	38	39	40
b) Landgemeinden	52	64	56	12 307	12 479	22 198	9 983	616	63	1 080	190	1 333	1 949
c) Gutsbezirke	4	—	16	365	385	702	351	127	6	332	87	425	552
10. Kreis Dannenberg	**17**	**19**	**17**	**5 354**	**5 407**	**9 214**	**4 367**	**1 212**	**116**	**2 617**	**487**	**3 220**	**4 432**
a) Städte	—	—	—	234	234	262	151	2	—	1	6	7	9
b) Landgemeinden	15	19	16	4 965	5 015	8 692	4 075	1 168	112	2 456	448	3 016	4 184
c) Gutsbezirke	2	—	1	155	158	260	141	42	4	160	33	197	239
11. Kreis Bleckede	**38**	**42**	**33**	**8 712**	**8 825**	**13 123**	**7 657**	**1 230**	**104**	**2 704**	**777**	**3 585**	**4 835**
a) Landgemeinden	29	26	8	8 179	8 242	12 165	7 229	1 033	99	2 404	702	3 205	4 238
b) Gutsbezirke	9	16	25	533	583	958	428	217	5	300	75	380	597
12. Stadtkreis Lüneburg	—	**34**	—	**242**	**276**	**312**	**172**	**7**	—	**3**	**6**	**9**	**16**

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
6 849	**3 038**	**81**	**1 820**	**3 099**	**5 000**	**14 907**	**3 340**	**5 917**	**1 085**	**25 465**	**79**	**25**	**32 571**	**117**	**354**	**471**	13.
304	111	3	24	231	258	673	379	28	30	1 323	1	—	1 442	15	27	42	a)
6 306	2 842	73	1 702	2 815	4 590	13 738	2 939	5 799	885	23 232	49	11	29 976	82	309	391	b)
239	105	5	94	53	152	496	22	90	110	910	29	14	1 153	20	18	38	c)
7 400	**6 633**	**40**	**747**	**1 983**	**2 770**	**16 803**	**4 679**	**4 939**	**1 189**	**32 403**	**194**	**95**	**38 820**	**159**	**472**	**631**	14.
738	1 093	5	38	286	329	2 160	1 176	111	298	4 455	58	10	4 932	34	65	99	a)
6 440	5 460	33	675	1 568	2 276	14 176	3 346	4 766	778	26 826	105	59	32 534	125	382	507	b)
222	82	2	34	129	165	469	157	62	113	1 122	31	26	1 354	—	25	25	c)
9 265	**7 288**	**87**	**1 236**	**3 513**	**4 836**	**21 389**	**5 014**	**9 733**	**1 295**	**42 978**	**169**	**36**	**54 211**	**255**	**616**	**871**	15.
1 133	1 283	10	104	538	652	3 068	1 085	710	278	6 871	33	8	7 900	40	90	130	a)
7 912	5 867	71	1 054	2 925	4 050	17 829	3 881	8 999	944	35 219	121	28	45 311	207	492	699	b)
220	138	6	78	50	134	492	48	24	73	888	15	—	1 000	8	34	42	c)
404	**972**	**—**	**2**	**549**	**551**	**1 927**	**1 775**	**164**	**167**	**10 102**	**33**	**3**	**10 469**	**26**	**24**	**50**	16.
289	629	—	1	325	326	1 224	1 115	91	118	7 410	19	—	7 638	3	2	5	a)
121	322	—	—	213	213	656	648	52	47	2 034	14	3	2 150	23	19	42	b)
14	21	—	1	11	12	47	12	21	2	658	—	—	681	—	3	3	c)
3 218	**2 677**	**70**	**546**	**1 245**	**1 861**	**7 756**	**3 017**	**2 653**	**493**	**25 878**	**101**	**14**	**29 139**	**202**	**222**	**424**	17.
237	250	3	16	266	285	772	289	133	51	2 901	13	—	3 098	—	4	4	a)
2 845	2 383	63	473	947	1 483	6 711	2 705	2 490	416	22 524	88	14	25 532	202	218	420	b)
136	44	4	57	32	93	273	23	30	26	453	—	—	509	—	—	—	c)
																	XXII.
440	**990**	**2**	**12**	**244**	**258**	**1 688**	**790**	**30**	**274**	**7 843**	**46**	**5**	**8 198**	**2**	**70**	**72**	1.
19 165	**13 331**	**118**	**2 276**	**3 651**	**6 045**	**38 541**	**5 802**	**1 975**	**1 173**	**74 154**	**222**	**22**	**77 546**	**1 219**	**12 431**	**13 650**	2.
19 159	13 324	118	2 276	3 649	6 043	38 526	5 800	1 971	1 143	73 939	217	22	77 292	1 219	12 431	13 650	a)
6	7	—	—	2	2	15	2	4	30	215	5	—	254	—	—	—	b)
18 280	**12 444**	**125**	**2 351**	**3 994**	**6 470**	**37 194**	**4 986**	**5 771**	**2 170**	**68 439**	**476**	**94**	**76 950**	**449**	**2 579**	**3 028**	3.
615	948	6	45	247	298	1 861	1 065	51	123	3 951	11	15	4 151	39	146	185	a)
17 371	11 228	114	2 211	3 703	6 028	34 627	3 814	5 600	1 929	62 354	367	45	70 295	410	2 377	2 787	b)
294	268	5	95	44	144	706	107	120	118	2 134	98	34	2 504	—	56	56	c)
19 592	**12 073**	**106**	**2 834**	**3 799**	**6 739**	**39 304**	**6 037**	**3 274**	**1 438**	**98 468**	**651**	**100**	**103 931**	**462**	**3 446**	**3 908**	4.
1 081	1 071	4	46	350	400	2 552	1 552	173	259	7 861	130	22	8 445	22	120	142	a)
18 486	11 854	101	2 760	3 435	6 296	36 636	5 051	3 101	1 160	90 222	516	78	95 077	440	3 326	3 766	b)
25	48	1	28	14	43	116	54	—	19	385	5	—	409	—	—	—	c)
16 033	**11 542**	**112**	**2 114**	**3 105**	**5 331**	**32 928**	**2 065**	**2 386**	**1 531**	**43 541**	**241**	**11**	**47 710**	**651**	**5 031**	**5 682**	5.
16 030	11 517	112	2 109	3 100	5 321	32 868	2 058	2 371	1 487	43 180	241	11	47 290	651	4 998	5 649	a)
25	25	—	5	5	10	60	7	15	44	361	—	—	420	—	33	33	b)
20 415	**8 329**	**130**	**6 006**	**3 466**	**9 602**	**38 546**	**3 331**	**951**	**760**	**83 524**	**197**	**46**	**85 478**	**359**	**6 541**	**6 900**	6.
595	440	3	85	140	228	1 263	393	16	13	2 799	1	—	2 829	6	37	43	a)
19 771	8 009	124	5 904	3 308	9 336	37 116	2 847	922	714	80 090	184	46	81 956	353	6 497	6 850	b)
49	80	3	17	18	38	167	91	13	33	635	12	—	693	—	7	7	c)
10 853	**5 486**	**65**	**1 498**	**1 179**	**2 742**	**19 081**	**2 896**	**2 561**	**583**	**58 106**	**121**	**21**	**61 392**	**671**	**8 526**	**9 197**	7.
580	684	—	15	70	85	1 349	753	15	30	2 427	3	1	2 476	2	244	246	a)
10 273	4 802	65	1 483	1 109	2 657	17 732	2 143	2 546	553	55 679	118	20	58 916	669	8 282	8 951	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
31 238	**23 379**	**320**	**5 133**	**8 573**	**14 026**	**68 643**	**8 431**	**2 671**	**2 898**	**109 861**	**383**	**86**	**115 899**	**1 846**	**4 233**	**6 081**	8.
498	1 352	11	9	373	393	2 243	653	60	251	5 187	30	14	5 542	6	47	53	a)
30 583	21 862	306	5 098	8 141	13 545	65 990	7 730	2 599	2 615	103 696	338	72	109 320	1 840	4 146	5 986	b)
157	165	3	26	59	88	410	68	12	32	978	15	—	1 037	—	42	42	c)
25 970	**14 287**	**145**	**4 333**	**4 567**	**9 043**	**49 302**	**2 747**	**1 879**	**2 681**	**79 290**	**301**	**56**	**84 207**	**271**	**1 397**	**1 668**	9.
207	607	3	14	151	168	982	475	39	158	2 268	24	—	2 489	6	22	28	a)
25 271	13 353	134	4 244	4 360	8 738	47 362	2 175	1 803	2 388	75 438	253	56	79 938	265	1 354	1 619	b)
492	327	8	75	56	139	958	97	37	135	1 584	24	—	1 780	—	21	21	c)
8 906	**4 033**	**81**	**2 846**	**2 395**	**5 322**	**18 261**	**1 552**	**540**	**1 522**	**31 390**	**137**	**7**	**33 596**	**271**	**1 072**	**1 343**	10.
157	465	—	32	184	216	838	349	12	228	2 205	13	2	2 460	—	3	3	a)
8 550	3 429	76	2 748	2 152	4 976	16 955	1 179	517	1 223	27 996	111	5	29 852	271	1 063	1 334	b)
199	139	5	66	59	130	468	24	11	71	1 189	13	—	1 284	—	6	6	c)
15 348	**9 364**	**93**	**2 346**	**2 204**	**4 843**	**29 555**	**2 971**	**1 538**	**1 779**	**55 636**	**374**	**18**	**59 345**	**231**	**1 485**	**1 716**	11.
14 226	9 054	77	2 278	2 144	4 499	27 779	2 941	1 474	1 648	53 434	323	16	56 895	231	1 483	1 714	a)
1 122	310	16	268	60	344	1 776	30	64	131	2 202	51	2	2 450	—	2	2	b)
697	**980**	**1**	**13**	**207**	**221**	**1 898**	**364**	**2 359**	**5 711**	**7 926**	**93**	**104**	**16 193**	**15**	**71**	**86**	12.

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXII. Reg.-Bez. Lüneburg.											
13. Landkreis Lüneburg	**20 683**	**68 838,6**	**2 472**	**2 389**	**3 839**	**82**	**64**	**115**	**3**	**107**	**110**
a) Landgemeinden	20 530	65 181,1	2 455	2 372	3 813	80	64	115	3	107	110
b) Gutsbezirke	153	3 657,5	17	17	26	2	—	—	—	—	—
14. Kreis Winsen	**28 389**	**68 695,4**	**3 793**	**3 634**	**4 639**	**97**	**91**	**135**	**—**	**146**	**146**
a) Städte	4 234	1 133,9	492	381	482	1	—	1	—	3	3
b) Landgemeinden	22 123	63 390,7	3 295	3 247	4 150	96	91	134	—	143	143
c) Gutsbezirke	32	4 170,8	6	6	7	—	—	—	—	—	—
15. Stadtkreis Harburg	**49 153**	**1 103,8**	**2 638**	**1 227**	**1 613**	**2**	**2**	**2**	**—**	**20**	**20**
16. Landkreis Harburg	**48 805**	**79 097,8**	**5 014**	**4 798**	**5 914**	**176**	**204**	**181**	**—**	**188**	**188**
a) Landgemeinden	48 530	73 154,5	4 972	4 758	5 862	172	201	177	—	186	186
b) Gutsbezirke	275	5 943,3	42	40	52	4	3	4	—	2	2
XXIII. Regierungsbezirk Stade.											
1. Kreis Jork	**21 028**	**16 683,5**	**3 332**	**2 812**	**3 058**	**282**	**315**	**248**	**—**	**173**	**173**
a) Städte	3 654	1 067,5	436	297	359	5	5	3	—	5	5
b) Landgemeinden	17 374	15 616,0	2 896	2 515	2 699	277	310	245	—	168	168
2. Kreis Stade	**38 804**	**72 501,9**	**5 227**	**4 319**	**5 342**	**306**	**286**	**244**	**—**	**209**	**209**
a) Städte	12 269	2 532,1	1 568	767	904	1	5	6	—	15	15
b) Landgemeinden	26 490	68 508,3	3 658	3 552	4 438	305	281	238	—	194	194
c) Gutsbezirke	45	1 461,5	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Kehdingen	**19 993**	**37 907,7**	**3 281**	**3 085**	**3 556**	**823**	**830**	**851**	**—**	**414**	**414**
a) Städte	2 237	3 566,7	390	309	337	89	99	104	—	42	42
b) Landgemeinden	17 756	34 341,0	2 891	2 776	3 219	734	731	747	—	372	372
4. Kreis Neuhaus a./Oste	**29 684**	**52 222,3**	**5 447**	**5 112**	**5 576**	**770**	**720**	**655**	**—**	**368**	**368**
a) Städte	1 517	985,4	291	232	264	22	24	19	—	17	17
b) Landgemeinden	28 167	51 236,9	5 156	4 880	5 312	754	696	636	—	351	351
5. Kreis Hadeln	**15 936**	**32 614,9**	**3 438**	**3 039**	**3 148**	**489**	**494**	**413**	**—**	**263**	**263**
a) Städte	1 833	69,0	399	216	216	1	1	—	—	1	1
b) Landgemeinden	14 123	32 545,9	3 039	2 843	2 932	488	493	413	—	262	262
6. Kreis Lehe	**43 040**	**63 205,0**	**5 032**	**4 447**	**4 927**	**380**	**353**	**293**	**—**	**199**	**199**
a) Städte	24 301	2 473,6	1 598	1 141	1 384	5	4	5	—	15	15
b) Landgemeinden	18 739	60 731,4	3 434	3 306	3 543	375	349	288	—	184	184
7. Kreis Geestemünde	**41 906**	**62 987,3**	**4 770**	**4 100**	**4 616**	**240**	**173**	**158**	**—**	**146**	**146**
a) Städte	20 116	1 912,3	1 203	642	753	8	6	2	—	7	7
b) Landgemeinden	21 790	61 075,0	3 567	3 458	3 863	238	167	156	—	139	139
8. Kreis Osterholz	**29 205**	**47 830,2**	**4 665**	**4 499**	**4 947**	**204**	**161**	**151**	**—**	**133**	**133**
a) Städte	4 555	1 702,2	656	587	681	5	4	4	—	5	5
b) Landgemeinden	24 650	46 128,0	4 009	3 912	4 266	199	157	147	—	128	128
9. Kreis Blumenthal	**30 353**	**17 489,8**	**4 281**	**3 758**	**4 184**	**175**	**121**	**110**	**—**	**100**	**100**
a) Landgemeinden	30 353	17 489,8	4 281	3 758	4 184	175	121	110	—	100	100
10. Kreis Verden	**26 392**	**40 886,5**	**4 206**	**3 608**	**3 975**	**150**	**143**	**121**	**—**	**162**	**162**
a) Städte	9 842	1 119,7	1 342	791	903	—	—	2	—	17	17
b) Landgemeinden	16 550	39 766,8	2 864	2 817	3 072	150	143	119	—	145	145
11. Kreis Achim	**24 051**	**28 475,3**	**3 578**	**3 372**	**3 740**	**131**	**109**	**89**	**—**	**125**	**125**
a) Landgemeinden	24 051	28 475,3	3 578	3 372	3 740	131	109	89	—	125	125
12 Kreis Rotenburg in Hannover	**21 128**	**81 866,3**	**3 168**	**3 039**	**3 687**	**114**	**179**	**178**	**—**	**155**	**155**
a) Städte	2 631	5 243,2	347	311	376	1	2	2	—	5	5
b) Landgemeinden	18 423	75 834,0	2 813	2 740	3 299	113	175	176	—	150	150
c) Gutsbezirke	74	789,1	8	8	12	—	2	—	—	—	—
13. Kreis Zeven	**15 318**	**66 006,8**	**2 479**	**2 439**	**2 691**	**392**	**377**	**281**	**—**	**198**	**198**
a) Städte	1 540	2 163,2	235	214	245	—	1	—	—	4	4
b) Landgemeinden	13 644	62 574,0	2 231	2 212	2 422	389	375	261	—	193	193
c) Gutsbezirke	134	1 269,6	13	13	24	3	1	—	—	1	1
14. Kreis Bremervörde	**18 159**	**57 907,0**	**2 398**	**2 504**	**3 080**	**141**	**132**	**145**	**—**	**104**	**104**
a) Städte	3 503	2 662,0	469	405	534	—	—	3	—	7	7
b) Landgemeinden	14 626	52 686,0	2 126	2 096	2 540	141	132	142	—	97	97
c) Gutsbezirke	30	2 559,0	3	3	6	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	außchl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	**2 361**	**409**	**78**	**2 848**	**3 219**	**193**	—	**10**	**790**	**903**	**854**	**51**	**75**	**982**	**1 108**	13.
—	2 335	409	72	2 816	3 185	193	—	10	786	901	842	51	75	975	1 101	a)
—	26	—	6	32	34	—	—	—	4	4	12	—	—	7	7	b)
1	**2 222**	**—**	**283**	**2 506**	**2 075**	**133**	—	**4**	**988**	**1 346**	**1 422**	**94**	**82**	**1 659**	**1 835**	14.
—	27	—	117	144	149	—	—	—	12	6	10	—	—	25	25	a)
1	2 195	—	164	2 360	2 824	133	—	4	975	1 340	1 412	94	82	1 634	1 810	b)
—	—	—	2	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	c)
—	**34**	**9**	**681**	**734**	**760**	**3**	**2**	**6**	**1**	**8**	**17**	**3**	**1**	**9**	**13**	15.
—	**3 132**	**—**	**487**	**3 619**	**4 368**	**251**	—	**3**	**833**	**1 229**	**1 728**	**189**	**186**	**1 663**	**2 038**	16.
—	3 106	—	484	3 590	4 326	246	—	3	829	1 219	1 702	189	185	1 638	2 012	a)
—	26	—	3	29	42	5	—	—	4	10	26	—	1	25	26	b)
																XXIII.
—	**1 530**	**—**	**345**	**1 875**	**2 893**	**450**	**2**	**1**	**316**	**470**	**2 233**	**272**	**49**	**1 724**	**2 045**	1.
—	76	—	106	182	200	5	—	—	7	39	56	12	2	41	55	a)
—	1 454	—	239	1 693	2 693	445	2	1	309	431	2 177	260	47	1 683	1 990	b)
—	**3 213**	**3**	**545**	**3 763**	**4 808**	**512**	—	**1**	**702**	**1 883**	**2 970**	**410**	**174**	**2 598**	**3 182**	2.
—	176	3	294	473	500	6	—	1	28	88	169	21	6	116	143	a)
—	3 039	—	251	3 290	4 308	506	—	—	674	1 795	2 801	389	168	2 482	3 039	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	**2 511**	**—**	**252**	**2 763**	**5 681**	**777**	—	—	**583**	**947**	**3 065**	**70**	**46**	**3 656**	**3 772**	3.
—	205	—	45	250	584	55	—	—	52	61	260	2	8	285	295	a)
—	2 306	—	207	2 513	5 097	722	—	—	531	886	2 805	68	38	3 371	3 477	b)
—	**3 310**	**—**	**188**	**3 498**	**6 017**	**816**	—	**2**	**775**	**1 431**	**3 604**	**211**	**105**	**4 147**	**4 463**	4.
—	90	—	32	122	204	22	—	—	29	31	97	2	4	133	139	a)
—	3 220	—	156	3 376	5 813	794	—	2	746	1 400	3 507	209	101	4 014	4 324	b)
1	**2 417**	**—**	**176**	**2 594**	**4 253**	**551**	—	—	**1 113**	**1 026**	**3 257**	**181**	**88**	**4 137**	**4 406**	5.
—	3	—	29	32	35	1	—	—	3	—	—	—	—	1	1	a)
1	2 414	—	147	2 562	4 218	550	—	—	1 110	1 026	3 257	181	88	4 136	4 405	b)
—	**2 546**	**—**	**529**	**3 075**	**4 300**	**592**	—	**3**	**1 306**	**1 292**	**4 345**	**133**	**105**	**5 388**	**5 626**	6.
—	169	—	336	505	534	14	—	1	16	41	59	—	4	76	80	a)
—	2 377	—	193	2 570	3 766	578	—	2	1 290	1 251	4 286	133	101	5 312	5 546	b)
—	**2 392**	**1**	**593**	**2 986**	**3 709**	**418**	—	**2**	**1 376**	**1 231**	**4 093**	**152**	**93**	**5 047**	**5 292**	7.
—	66	1	342	409	432	9	—	—	34	13	116	4	6	89	99	a)
—	2 326	—	251	2 577	3 277	409	—	2	1 342	1 218	3 977	148	87	4 958	5 193	b)
1	**1 820**	**—**	**339**	**2 160**	**2 809**	**300**	—	—	**1 484**	**1 866**	**2 200**	**113**	**125**	**2 619**	**2 857**	8.
—	75	—	66	141	159	4	—	—	22	60	102	1	5	99	105	a)
1	1 745	—	273	2 019	2 650	296	—	—	1 462	1 806	2 098	112	120	2 520	2 752	b)
—	**747**	**—**	**331**	**1 078**	**1 584**	**229**	—	**5**	**303**	**543**	**1 368**	**44**	**28**	**1 652**	**1 724**	9.
—	747	—	331	1 078	1 584	229	—	5	303	543	1 368	44	28	1 652	1 724	a)
—	**1 979**	**496**	**303**	**2 778**	**3 354**	**292**	—	**2**	**891**	**1 015**	**2 115**	**124**	**99**	**1 804**	**2 027**	10.
—	61	496	216	773	792	1	—	—	1	3	8	2	—	14	16	a)
—	1 918	—	87	2 005	2 562	291	—	2	890	1 012	2 107	122	99	1 790	2 011	b)
—	**1 571**	**—**	**216**	**1 787**	**2 241**	**181**	—	**2**	**675**	**885**	**1 456**	**25**	**35**	**1 655**	**1 715**	11.
—	1 571	—	216	1 787	2 241	181	—	2	675	885	1 456	25	35	1 655	1 715	a)
—	**2 485**	**—**	**147**	**2 632**	**3 238**	**96**	—	—	**1 178**	**1 444**	**886**	**73**	**96**	**1 138**	**1 305**	12.
—	87	—	80	167	177	—	—	—	22	44	30	—	1	55	56	a)
—	2 389	—	67	2 456	3 070	96	—	—	1 154	1 394	850	73	95	1 073	1 241	b)
—	9	—	—	9	11	—	—	—	2	6	6	—	—	8	8	c)
9	**2 431**	**—**	**103**	**2 563**	**3 791**	**503**	—	—	**880**	**1 378**	**1 230**	**107**	**60**	**1 517**	**1 684**	13.
—	147	—	17	164	169	—	—	—	16	39	66	4	2	83	89	a)
9	2 280	—	86	2 375	3 593	502	—	—	861	1 338	1 162	103	58	1 432	1 593	b)
—	24	—	—	24	29	1	—	—	3	1	2	—	—	2	2	c)
—	**1 752**	**—**	**114**	**1 866**	**2 388**	**225**	—	—	**447**	**958**	**1 215**	**111**	**59**	**1 375**	**1 545**	14.
—	76	—	65	141	151	—	—	—	13	36	40	7	3	53	63	a)
—	1 674	—	49	1 723	2 235	225	—	—	434	921	1 175	104	56	1 322	1 482	b)
—	2	—	—	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XXII. Reg.-Bez. Lüneburg.													
13. Landkreis Lüneburg	**40**	**52**	**76**	**7 858**	**8 026**	**11 683**	**6 847**	**2 684**	**87**	**4 367**	**1 372**	**5 826**	**8 510**
a) Landgemeinden	38	51	76	7 752	7 917	11 547	6 764	2 684	87	4 367	1 332	5 786	8 470
b) Gutsbezirke	2	1	—	106	109	136	83	—	—	—	40	40	40
14. Kreis Winsen	**60**	**37**	**43**	**9 331**	**9 471**	**13 062**	**8 160**	**1 103**	**48**	**1 794**	**368**	**2 210**	**3 313**
a) Städte	1	1	—	151	153	206	85	7	—	—	1	1	8
b) Landgemeinden	59	36	43	9 176	9 314	14 851	8 073	1 096	48	1 794	367	2 209	3 305
c) Gutsbezirke	—	—	—	4	4	5	2	—	—	—	—	—	—
15. Stadtkreis Harburg	**1**	—	**3**	**111**	**115**	**154**	**30**	**13**	—	**10**	**34**	**44**	**57**
16. Landkreis Harburg	**60**	**73**	**104**	**12 684**	**12 921**	**18 749**	**10 070**	**1 934**	**211**	**4 288**	**882**	**5 381**	**7 315**
a) Landgemeinden	57	73	102	12 541	12 773	18 535	9 942	1 798	206	4 034	759	4 999	6 797
b) Gutsbezirke	3	—	2	143	148	214	128	136	5	254	123	382	518
XXIII. Regierungsbezirk Stade.													
1. Kreis Jork	**15**	**98**	**194**	**3 242**	**3 547**	**8 611**	**2 714**	**1 468**	**190**	**3 230**	**204**	**3 624**	**5 092**
a) Städte	1	2	—	291	294	451	214	70	15	627	134	776	846
b) Landgemeinden	14	94	194	2 951	3 253	8 160	2 500	1 398	175	2 603	70	2 848	4 246
2. Kreis Stade	**67**	**207**	**60**	**10 380**	**10 723**	**19 460**	**8 487**	**5 255**	**403**	**12 383**	**2 301**	**15 087**	**20 342**
a) Städte	3	77	6	636	722	1 150	444	82	10	249	32	291	373
b) Landgemeinden	64	130	63	9 744	10 001	18 310	8 043	5 173	393	12 134	2 269	14 796	19 969
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Kehdingen	**17**	**65**	**2 116**	**3 525**	**5 723**	**14 090**	**2 824**	**1 880**	**183**	**3 827**	**70**	**4 060**	**5 940**
a) Städte	3	4	281	321	609	1 277	246	163	8	313	5	326	489
b) Landgemeinden	14	61	1 835	3 204	5 114	12 813	2 578	1 717	155	3 514	65	3 734	5 451
4. Kreis Neuhaus a./Oste	**44**	**122**	**1 303**	**7 770**	**9 239**	**19 512**	**5 662**	**2 225**	**184**	**4 468**	**300**	**4 952**	**7 177**
a) Städte	1	1	105	195	302	598	156	45	7	109	14	130	175
b) Landgemeinden	43	121	1 198	7 575	8 937	18 914	5 506	2 180	177	4 359	286	4 822	7 002
5. Kreis Hadeln	**36**	**243**	**1 567**	**6 027**	**7 873**	**17 673**	**4 725**	**702**	**92**	**1 350**	**33**	**1 477**	**2 179**
a) Städte	—	—	—	47	47	51	30	3	—	26	1	27	30
b) Landgemeinden	36	243	1 567	5 980	7 826	17 624	4 695	699	92	1 324	34	1 450	2 149
6. Kreis Lehe	**54**	**150**	**1 523**	**8 793**	**10 520**	**23 089**	**7 238**	**2 459**	**173**	**4 709**	**1 233**	**6 115**	**8 574**
a) Städte	3	1	5	602	611	807	449	6	1	12	—	13	19
b) Landgemeinden	51	149	1 518	8 191	9 909	22 282	6 809	2 453	172	4 697	1 233	6 102	8 555
7. Kreis Geestemünde	**47**	**762**	**801**	**9 272**	**10 882**	**22 874**	**7 617**	**4 834**	**660**	**7 479**	**1 839**	**9 978**	**14 832**
a) Städte	—	90	15	290	395	657	170	12	1	11	2	14	26
b) Landgemeinden	47	672	786	8 982	10 487	22 217	7 447	4 842	659	7 468	1 837	9 964	14 806
8. Kreis Osterholz	**57**	**90**	**366**	**10 633**	**11 146**	**19 533**	**8 927**	**2 404**	**418**	**4 108**	**633**	**5 159**	**7 563**
a) Städte	1	1	9	392	403	692	308	6	1	11	—	12	18
b) Landgemeinden	56	89	357	10 241	10 743	18 861	8 619	2 398	417	4 097	633	5 147	7 545
9. Kreis Blumenthal	**24**	**65**	**288**	**2 816**	**3 193**	**7 131**	**2 221**	**618**	**86**	**1 153**	**54**	**1 293**	**1 911**
a) Landgemeinden	24	65	288	2 816	3 193	7 131	2 221	618	86	1 153	54	1 293	1 911
10. Kreis Verden	**49**	**184**	**100**	**7 579**	**7 812**	**13 960**	**6 384**	**1 714**	**118**	**3 126**	**1 561**	**4 805**	**6 519**
a) Städte	2	105	—	229	336	364	133	7	3	35	—	38	45
b) Landgemeinden	47	79	100	7 350	7 576	13 596	6 451	1 707	115	3 091	1 561	4 767	6 474
11. Kreis Achim	**21**	**9**	**59**	**7 121**	**7 210**	**11 941**	**6 072**	**1 106**	**178**	**1 678**	**407**	**2 263**	**3 369**
a) Landgemeinden	21	9	59	7 121	7 210	11 941	6 072	1 106	178	1 678	407	2 263	3 369
12. Kreis Rotenburg in Hannover	**50**	**136**	**39**	**10 982**	**11 207**	**16 020**	**9 414**	**7 596**	**484**	**11 884**	**3 059**	**15 427**	**23 023**
a) Städte	4	—	2	403	409	561	313	156	8	473	67	548	704
b) Landgemeinden	45	134	37	10 522	10 738	15 377	9 050	7 440	476	11 401	2 992	14 869	22 309
c) Gutsbezirke	1	2	—	57	60	82	51	—	—	10	—	10	10
13. Kreis Zeven	**38**	**40**	**57**	**8 589**	**8 722**	**13 894**	**7 413**	**8 157**	**815**	**12 561**	**2 806**	**16 182**	**24 339**
a) Städte	—	2	1	308	311	521	252	11	3	13	6	22	33
b) Landgemeinden	36	36	44	8 242	8 358	13 312	7 137	8 146	812	12 548	2 794	16 154	24 300
c) Gutsbezirke	—	2	12	39	53	61	24	—	—	—	6	6	6
14. Kreis Bremervörde	**32**	**34**	**64**	**6 464**	**6 594**	**10 759**	**5 060**	**5 953**	**667**	**10 062**	**1 821**	**12 550**	**18 505**
a) Städte	—	14	2	304	320	472	208	24	5	37	14	56	80
b) Landgemeinden	32	20	62	6 152	6 266	10 278	4 846	5 931	662	10 025	1 807	12 494	18 425
c) Gutsbezirke	—	—	—	8	8	9	6	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
14 332	**9 828**	**97**	**2 074**	**2 964**	**5 135**	**29 295**	**4 051**	**1 725**	**1 634**	**49 260**	**330**	**27**	**52 976**	**377**	**2 807**	**3 184**	13.
14 263	9 742	97	2 071	2 961	5 129	29 134	4 020	1 725	1 610	48 891	330	27	52 583	377	2 807	3 184	a)
69	86	—	3	3	6	161	31	—	24	369	—	—	393	—	—	—	b)
13 888	**9 631**	**147**	**2 007**	**3 873**	**6 027**	**29 546**	**3 004**	**10 561**	**12 948**	**91 407**	**470**	**324**	**115 710**	**307**	**3 751**	**4 058**	14.
470	554	11	13	81	105	1 129	253	2 869	5 057	6 029	38	84	14 077	60	—	60	a)
13 410	9 067	136	1 994	3 792	5 922	28 399	2 738	7 692	7 891	85 242	432	240	101 497	247	3 749	3 996	b)
8	10	—	—	—	—	18	13	—	—	136	—	—	136	—	2	2	c)
438	**523**	**—**	**19**	**271**	**290**	**1 251**	**472**	**157**	**610**	**11 917**	**32**	**12**	**12 728**	**—**	**—**	**—**	15.
14 008	**9 515**	**101**	**1 908**	**4 191**	**6 200**	**29 723**	**3 754**	**5 050**	**4 270**	**92 727**	**170**	**24**	**102 241**	**505**	**5 133**	**5 638**	16.
13 936	9 414	100	1 900	4 159	6 159	29 509	3 726	4 957	4 232	91 845	150	24	101 208	460	5 133	5 593	a)
72	101	1	8	32	41	214	28	93	38	882	20	—	1 033	45	—	45	b)
																	XXIII.
1 947	**5 702**	**24**	**910**	**1 465**	**2 399**	**10 048**	**1 007**	**303**	**2 263**	**35 875**	**65**	**18**	**38 524**	**25**	**309**	**334**	1.
300	418	2	28	117	147	865	178	80	430	2 051	24	2	2 587	—	19	19	a)
1 647	5 284	22	882	1 348	2 252	9 183	829	223	1 833	33 824	41	16	35 937	25	290	315	b)
17 774	**8 744**	**78**	**1 783**	**2 278**	**4 139**	**30 657**	**2 615**	**1 395**	**2 125**	**70 032**	**158**	**35**	**73 745**	**716**	**6 948**	**7 664**	2.
726	864	3	63	103	169	1 759	604	126	298	5 787	34	4	6 249	111	259	370	a)
17 048	7 880	75	1 720	2 175	3 970	28 898	2 011	1 269	1 827	64 245	124	31	67 496	605	6 689	7 294	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
1 340	**4 298**	**29**	**550**	**761**	**1 340**	**6 984**	**1 400**	**954**	**7 106**	**41 431**	**311**	**66**	**49 958**	**111**	**517**	**628**	3.
65	324	2	24	30	56	445	69	82	813	4 049	59	4	5 007	—	—	—	a)
1 281	3 974	27	526	731	1 284	6 539	1 331	872	6 383	37 382	252	62	44 951	111	517	628	b)
6 694	**6 694**	**46**	**837**	**1 334**	**2 217**	**15 605**	**1 767**	**1 466**	**8 835**	**64 569**	**107**	**20**	**75 077**	**521**	**3 627**	**4 148**	4.
183	213	1	21	29	51	447	43	32	364	3 273	—	—	3 669	—	7	7	a)
6 511	6 481	45	816	1 305	2 166	15 158	1 724	1 434	8 491	61 296	167	20	71 408	521	3 620	4 141	b)
2 438	**3 138**	**35**	**462**	**592**	**1 089**	**6 665**	**1 002**	**443**	**7 028**	**48 409**	**29**	**4**	**55 913**	**327**	**1 864**	**2 191**	5.
95	155	—	2	3	5	255	25	9	297	1 573	—	—	1 879	—	—	—	a)
2 343	2 983	35	460	589	1 084	6 410	977	434	6 731	46 836	29	4	54 034	327	1 864	2 191	b)
4 278	**6 034**	**35**	**617**	**851**	**1 503**	**11 815**	**2 207**	**3 890**	**5 214**	**61 546**	**133**	**25**	**70 808**	**436**	**4 615**	**5 051**	6.
414	1 143	3	16	46	65	1 622	461	201	772	11 046	16	13	12 048	38	38	76	a)
3 864	4 891	32	601	805	1 438	10 193	1 746	3 689	4 442	50 500	117	12	58 760	398	4 577	4 975	b)
7 386	**5 221**	**36**	**684**	**970**	**1 690**	**14 297**	**3 230**	**1 998**	**2 933**	**61 480**	**273**	**68**	**66 752**	**527**	**3 700**	**4 227**	7.
123	423	2	3	49	54	600	250	140	331	6 257	16	3	6 747	2	6	8	a)
7 263	4 798	34	681	921	1 636	13 697	2 980	1 858	2 602	55 223	257	65	60 005	525	3 694	4 219	b)
7 832	**5 407**	**43**	**965**	**751**	**1 750**	**14 998**	**3 224**	**1 346**	**3 256**	**50 352**	**153**	**67**	**55 174**	**458**	**3 107**	**3 565**	8.
500	509	—	30	74	104	1 113	516	47	163	4 794	32	—	5 036	—	318	318	a)
7 332	4 898	43	935	677	1 655	13 885	2 708	1 299	3 093	45 558	121	67	50 138	458	2 789	3 247	b)
4 498	**3 767**	**32**	**587**	**387**	**1 006**	**9 271**	**2 557**	**974**	**1 037**	**34 349**	**211**	**5**	**36 576**	**539**	**940**	**1 479**	9.
4 498	3 767	32	587	387	1 006	9 271	2 557	974	1 037	34 349	211	5	36 576	539	940	1 479	a)
15 594	**5 439**	**83**	**4 529**	**2 664**	**7 276**	**28 309**	**1 905**	**536**	**1 111**	**69 092**	**112**	**17**	**70 868**	**165**	**2 305**	**2 470**	10.
955	689	—	21	144	165	1 809	455	16	169	4 520	26	2	4 733	6	30	36	a)
14 639	4 750	83	4 508	2 520	7 111	26 500	1 450	520	942	64 572	86	15	66 135	159	2 275	2 434	b)
8 352	**4 833**	**34**	**2 001**	**1 932**	**3 967**	**17 152**	**1 480**	**309**	**1 248**	**52 452**	**149**	**19**	**54 177**	**281**	**2 368**	**2 649**	11.
8 352	4 833	34	2 001	1 932	3 967	17 152	1 480	309	1 248	52 452	149	19	54 177	281	2 368	2 649	a)
14 280	**5 077**	**71**	**3 026**	**1 834**	**4 931**	**24 288**	**1 660**	**1 604**	**884**	**93 414**	**104**	**—**	**96 006**	**1 095**	**8 272**	**9 367**	12.
258	453	—	16	56	72	783	463	26	113	3 657	43	—	3 839	39	240	279	a)
13 995	4 593	71	3 002	1 775	4 848	23 436	1 195	1 578	768	89 377	61	—	91 784	1 056	8 022	9 078	b)
27	31	—	8	3	11	69	2	—	3	380	—	—	383	—	10	10	c)
11 892	**3 755**	**51**	**1 980**	**1 483**	**3 514**	**19 161**	**814**	**1 102**	**1 474**	**59 731**	**131**	**47**	**62 485**	**561**	**8 462**	**9 023**	13.
659	325	1	98	64	163	1 147	196	7	133	2 491	16	2	2 649	—	150	150	a)
11 181	3 294	50	1 872	1 387	3 309	17 784	616	1 095	1 316	56 902	115	45	59 473	561	8 312	8 873	b)
52	136	—	10	32	42	230	2	—	25	338	—	—	363	—	—	—	c)
9 495	**4 413**	**45**	**1 038**	**1 513**	**2 616**	**16 524**	**1 629**	**734**	**809**	**40 671**	**51**	**17**	**42 282**	**593**	**6 625**	**7 218**	14.
788	610	1	22	140	163	1 561	355	26	191	3 373	11	5	3 606	30	105	135	a)
8 707	3 792	44	1 036	1 371	2 451	14 950	1 270	708	618	37 207	40	12	38 585	563	6 520	7 083	b)
—	11	—	—	2	2	13	4	—	—	91	—	—	91	—	—	—	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
XXIV. Regierungsbez. Osnabrück.											
1. Kreis Meppen	**22 702**	**82 778,8**	**3 716**	**3 542**	**3 838**	**142**	**126**	**145**	—	**111**	**111**
a) Städte	6 422	5 057,0	943	803	1 027	4	3	10	—	14	14
b) Landgemeinden	16 365	76 871,4	2 772	2 738	2 810	138	123	135	—	96	96
c) Gutsbezirke	5	850,4	1	1	1	—	—	—	—	1	1
2. Kreis Aschendorf	**21 581**	**55 980,6**	**3 763**	**3 687**	**4 036**	**178**	**171**	**203**	—	**148**	**148**
a) Städte	7 611	4 623,9	1 141	1 119	1 378	4	4	8	—	6	6
b) Landgemeinden	13 970	51 356,7	2 622	2 568	2 658	174	167	195	—	142	142
3. Kreis Hümmling	**16 313**	**80 895,8**	**3 113**	**3 068**	**3 092**	**48**	**178**	**200**	—	**123**	**123**
a) Landgemeinden	16 291	80 806,0	3 110	3 066	3 090	48	178	206	—	123	123
b) Gutsbezirke	22	89,8	3	2	2	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Lingen	**32 839**	**79 674,6**	**3 577**	**3 339**	**5 000**	**192**	**192**	**214**	—	**186**	**186**
a) Städte	7 048	1 076,0	792	593	845	5	4	4	—	2	2
b) Landgemeinden	25 670	77 616,8	2 764	2 719	4 134	187	188	210	—	183	183
c) Gutsbezirke	141	981,8	21	21	21	—	—	—	—	1	1
5. Kreis Grafschaft Bentheim	**30 280**	**91 561,4**	**5 847**	**5 522**	**5 976**	**449**	**325**	**238**	—	**239**	**239**
a) Städte	10 370	3 301,5	1 506	1 306	1 552	1	1	3	—	9	9
b) Landgemeinden	25 684	86 720,7	4 294	4 174	4 381	448	324	233	—	230	230
c) Gutsbezirke	226	1 539,2	47	42	43	—	—	2	—	—	—
6. Kreis Bersenbrück	**45 571**	**105 991,0**	**7 395**	**7 161**	**7 943**	**234**	**288**	**317**	—	**237**	**237**
a) Städte	7 572	4 277,9	1 055	906	1 159	1	3	6	—	4	4
b) Landgemeinden	37 757	100 336,3	6 304	6 219	6 743	233	285	309	—	232	232
c) Gutsbezirke	242	1 376,8	36	36	41	—	—	2	—	1	1
7. Stadtkreis Osnabrück	**51 573**	**3 113,2**	**3 965**	**2 252**	**3 047**	**5**	**1**	**2**	—	**13**	**13**
8. Landkreis Osnabrück	**30 416**	**32 801,0**	**2 770**	**2 722**	**4 819**	**54**	**87**	**83**	—	**114**	**114**
a) Landgemeinden	30 206	32 524,7	2 752	2 704	4 786	53	87	83	—	112	112
b) Gutsbezirke	210	276,3	18	18	33	1	—	—	—	2	2
9. Kreis Wittlage	**18 090**	**31 437,1**	**2 662**	**2 601**	**3 184**	**38**	**54**	**78**	—	**84**	**84**
a) Landgemeinden	18 090	31 437,1	2 662	2 601	3 184	38	54	78	—	84	84
10. Kreis Melle	**25 759**	**25 404,5**	**3 290**	**3 147**	**4 322**	**50**	**92**	**124**	—	**113**	**113**
a) Städte	3 026	218,1	356	274	366	—	—	1	—	3	3
b) Landgemeinden	22 466	24 171,0	2 895	2 836	3 910	50	92	122	—	109	109
c) Gutsbezirke	267	1 015,4	39	37	46	—	—	1	—	1	1
11. Kreis Iburg	**27 366**	**30 839,8**	**3 998**	**3 914**	**4 426**	**66**	**76**	**85**	—	**60**	**60**
a) Städte	928	372,1	157	143	162	—	—	—	—	1	1
b) Landgemeinden	26 438	30 467,8	3 841	3 771	4 264	66	76	85	—	59	59
XXV. Regierungsbezirk Aurich.											
1. Kreis Norden	**35 333**	**39 477,7**	**6 013**	**4 993**	**5 618**	**562**	**613**	**566**	—	**478**	**478**
a) Städte	7 048	112,1	956	603	697	2	3	2	—	3	3
b) Landgemeinden	28 285	39 365,6	5 057	4 392	4 922	560	610	564	—	475	475
2. Stadtkreis Emden	**16 453**	**1 239,0**	**2 774**	**735**	**798**	**7**	**9**	**16**	—	**11**	**11**
3. Landkreis Emden	**20 130**	**35 338,5**	**3 332**	**2 882**	**3 570**	**379**	**483**	**464**	—	**470**	**470**
a) Landgemeinden	20 130	35 338,5	3 332	2 882	3 570	379	483	464	—	470	470
4. Kreis Wittmund	**55 545**	**74 430,8**	**7 130**	**6 216**	**6 752**	**877**	**932**	**913**	—	**738**	**738**
a) Städte	24 820	703,6	1 299	661	826	11	3	7	—	23	23
b) Landgemeinden	30 449	65 419,6	5 791	5 517	5 885	866	929	906	—	715	715
c) Gutsbezirke	276	8 307,6	40	38	41	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Aurich	**39 201**	**62 514,2**	**7 030**	**6 567**	**6 963**	**556**	**524**	**492**	—	**458**	**458**
a) Städte	6 013	250,3	740	422	478	2	—	1	—	1	1
b) Landgemeinden	33 014	55 998,7	6 257	6 113	6 452	554	524	491	—	457	457
c) Gutsbezirke	174	6 265,2	33	32	33	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Leer	**52 871**	**68 758,6**	**8 718**	**8 038**	**9 352**	**329**	**416**	**431**	—	**335**	**335**
a) Städte	12 391	1 147,3	1 401	911	1 315	2	5	3	—	13	13
b) Landgemeinden	40 485	58 707,2	7 298	7 131	8 019	327	411	428	—	322	322
c) Gutsbezirke	85	8 904,1	16	16	18	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Weener	**20 523**	**29 021,4**	**3 309**	**2 995**	**3 792**	**263**	**386**	**413**	—	**357**	**357**
a) Städte	3 812	1 251,1	555	416	541	8	5	6	—	21	21
b) Landgemeinden	16 713	27 770,3	2 754	2 579	3 251	255	381	407	—	336	336

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																XXIV.
2	**1 864**	—	**389**	**2 255**	**2 779**	**147**	—	—	**709**	**1 289**	**2 022**	**200**	**120**	**1 899**	**2 219**	1.
1	90	—	121	212	243	4	—	—	33	36	68	—	3	45	48	a)
1	1 774	—	268	2 043	2 535	143	—	—	736	1 233	1 954	200	117	1 854	2 171	b)
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	**1 441**	—	**110**	**1 551**	**2 251**	**286**	—	—	**539**	**1 045**	**2 186**	**57**	**54**	**2 614**	**2 725**	2.
—	78	—	69	147	169	2	—	—	28	65	125	18	3	108	129	a)
—	1 363	—	41	1 404	2 082	284	—	—	511	980	2 071	39	51	2 506	2 596	b)
—	**1 632**	—	**71**	**1 703**	**2 258**	**21**	—	**1**	**815**	**1 106**	**1 350**	**53**	**137**	**1 465**	**1 655**	3.
—	1 631	—	71	1 702	2 257	21	—	1	815	1 106	1 348	53	137	1 465	1 655	a)
—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	b)
2	**2 546**	—	**214**	**2 762**	**3 546**	**181**	**4**	**2**	**1 094**	**2 013**	**2 747**	**410**	**372**	**2 279**	**3 061**	4.
—	34	—	87	121	136	3	4	—	8	4	11	—	5	5	10	a)
2	2 501	—	127	2 630	3 398	178	—	1	1 083	2 005	2 729	410	366	2 262	3 038	b)
—	11	—	—	11	12	—	—	1	3	4	7	—	1	12	13	c)
4	**2 155**	—	**519**	**2 678**	**3 929**	**503**	—	—	**910**	**1 574**	**2 374**	**244**	**161**	**2 509**	**2 914**	5.
—	35	—	146	181	195	—	—	—	14	4	14	9	—	21	30	a)
4	2 110	—	366	2 480	3 715	502	—	—	885	1 568	2 348	235	161	2 487	2 883	b)
—	10	—	7	17	19	1	—	—	11	2	12	—	—	1	1	c)
2	**4 053**	—	**454**	**4 509**	**5 585**	**251**	**1**	**2**	**1 825**	**1 440**	**2 248**	**707**	**235**	**2 276**	**3 218**	6.
—	128	—	114	242	256	1	—	1	47	32	73	15	2	78	95	a)
2	3 909	—	337	4 248	5 307	250	1	1	1 760	1 398	2 161	691	232	2 179	3 102	b)
—	16	—	3	19	22	—	—	—	18	10	14	1	1	19	21	c)
—	**221**	**22**	**799**	**1 042**	**1 063**	**5**	—	—	**16**	**16**	**30**	**11**	—	**18**	**29**	7.
—	**1 611**	—	**238**	**1 849**	**2 187**	**83**	—	**2**	**508**	**828**	**1 041**	**177**	**121**	**896**	**1 194**	8.
—	1 608	—	234	1 842	2 177	82	—	2	506	825	1 034	177	121	896	1 194	a)
—	3	—	4	7	10	1	—	—	2	3	7	—	—	—	—	b)
—	**1 287**	—	**134**	**1 421**	**1 675**	**36**	—	**4**	**654**	**651**	**762**	**152**	**79**	**665**	**896**	9.
—	1 287	—	134	1 421	1 675	36	—	4	654	651	762	152	79	665	896	a)
1	**1 037**	—	**278**	**1 916**	**2 295**	**25**	—	—	**496**	**628**	**903**	**132**	**98**	**768**	**1 018**	10.
—	2	—	87	89	93	—	—	—	2	1	—	—	—	1	1	a)
1	1 619	—	181	1 801	2 174	25	—	—	490	611	893	152	97	758	1 007	b)
—	16	—	10	26	28	—	—	—	4	16	10	—	1	9	10	c)
—	**1 562**	—	**334**	**1 896**	**2 183**	**24**	—	**4**	**470**	**513**	**768**	**123**	**102**	**591**	**816**	11.
—	11	—	22	33	34	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	a)
—	1 551	—	312	1 863	2 149	24	—	4	469	513	768	123	102	591	816	b)
																XXV.
1	**2 066**	—	**614**	**2 681**	**4 000**	**491**	—	**9**	**424**	**569**	**3 738**	**100**	**210**	**3 501**	**3 811**	1.
1	21	—	130	161	171	1	—	—	7	2	7	—	—	8	8	a)
—	2 045	—	475	2 520	4 729	490	—	9	417	567	3 751	100	210	3 493	3 803	b)
—	**80**	—	**212**	**292**	**335**	**4**	—	—	**28**	**26**	**35**	**2**	**10**	**61**	**73**	2.
4	**2 316**	—	**162**	**2 482**	**4 278**	**297**	—	**3**	**207**	**250**	**4 309**	**78**	**191**	**3 338**	**3 607**	3.
4	2 316	—	162	2 482	4 278	297	—	3	207	250	4 309	78	191	3 338	3 607	a)
9	**3 174**	—	**671**	**3 854**	**7 314**	**972**	—	**2**	**855**	**1 626**	**6 583**	**230**	**201**	**6 946**	**7 377**	4.
—	45	—	290	335	379	5	—	—	16	10	25	1	2	63	66	a)
9	3 106	—	381	3 496	6 912	967	—	2	835	1 604	6 539	229	198	6 860	7 287	b)
—	23	—	—	23	23	—	—	—	4	12	19	—	1	23	24	c)
7	**2 624**	**6**	**252**	**2 889**	**4 919**	**779**	—	**1**	**849**	**2 085**	**6 545**	**230**	**139**	**6 065**	**7 063**	5.
—	23	6	83	112	116	1	—	—	13	13	13	5	1	19	25	a)
7	2 599	—	169	2 775	4 801	778	—	1	836	2 070	6 532	253	138	6 644	7 035	b)
—	2	—	—	2	2	—	—	—	—	2	—	1	—	2	3	c)
4	**2 296**	—	**351**	**2 651**	**4 162**	**428**	—	—	**625**	**1 427**	**5 961**	**170**	**125**	**5 546**	**5 841**	6.
—	24	—	171	195	218	2	—	—	10	13	34	1	5	58	64	a)
4	2 269	—	179	2 452	3 940	426	—	—	613	1 413	5 927	169	120	5 488	5 777	b)
—	3	—	1	4	4	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	c)
7	**1 515**	—	**294**	**1 816**	**3 235**	**367**	—	—	**160**	**219**	**3 050**	**26**	**128**	**2 641**	**2 795**	7.
—	67	—	104	171	211	13	—	—	14	3	41	—	9	42	51	a)
7	1 448	—	190	1 645	3 024	354	—	—	146	216	3 009	26	119	2 599	2 744	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
XXIV. Regierungsbez. Osnabrück.													
1. Kreis Meppen	**47**	**353**	**104**	**9 766**	**10 270**	**16 549**	**7 627**	**5 740**	**636**	**7 107**	**4 030**	**11 813**	**17 353**
a) Städte	—	299	2	939	1 240	1 425	563	15	—	12	3	15	30
b) Landgemeinden	47	54	102	8 824	9 027	15 121	7 063	5 725	656	7 095	4 047	11 798	17 523
c) Gutsbezirke	—	—	—	3	3	3	1	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Aschendorf	**19**	**22**	**67**	**8 020**	**8 128**	**14 633**	**6 189**	**6 990**	**620**	**10 060**	**6 300**	**16 980**	**23 970**
a) Städte	3	—	2	944	949	1 296	615	486	92	1 352	867	2 311	2 797
b) Landgemeinden	16	22	65	7 076	7 179	13 337	5 574	6 504	528	8 708	5 433	14 669	21 173
3. Kreis Hümmling	**49**	**25**	**52**	**7 743**	**7 869**	**12 795**	**6 516**	**15 802**	**1 729**	**19 370**	**17 092**	**38 191**	**53 993**
a) Landgemeinden	49	25	52	7 735	7 861	12 785	6 508	15 802	1 729	19 370	17 092	38 191	53 993
b) Gutsbezirke	—	—	—	8	8	10	8	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Lingen	**116**	**116**	**256**	**13 035**	**13 523**	**22 438**	**11 016**	**2 088**	**309**	**3 301**	**1 113**	**4 723**	**6 811**
a) Städte	—	—	—	141	141	174	88	2	2	20	12	34	36
b) Landgemeinden	116	116	252	12 890	13 314	22 169	11 465	2 086	307	3 281	1 101	4 689	6 775
c) Gutsbezirke	—	—	4	64	68	95	63	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Grafschaft Bentheim	**63**	**206**	**414**	**14 209**	**14 892**	**22 664**	**10 337**	**5 260**	**385**	**8 272**	**6 267**	**14 924**	**20 184**
a) Städte	2	5	12	635	654	716	336	17	2	23	15	40	57
b) Landgemeinden	61	201	402	13 478	14 142	21 826	9 920	5 243	383	8 249	6 252	14 884	20 127
c) Gutsbezirke	—	—	—	96	96	122	81	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Bersenbrück	**107**	**501**	**256**	**21 396**	**22 260**	**30 991**	**18 356**	**535**	**70**	**703**	**270**	**1 043**	**1 578**
a) Städte	—	8	7	694	709	956	471	4	—	3	9	12	16
b) Landgemeinden	106	493	246	20 550	21 395	29 816	17 766	466	65	613	151	829	1 295
c) Gutsbezirke	1	—	3	152	156	219	119	65	5	87	110	202	267
7. Stadtkreis Osnabrück	—	**29**	**9**	**650**	**688**	**779**	**258**	**60**	**5**	**134**	**42**	**181**	**241**
8. Landkreis Osnabrück	**48**	**81**	**54**	**8 965**	**9 148**	**12 710**	**6 713**	**182**	**27**	**573**	**117**	**717**	**899**
a) Landgemeinden	48	81	54	8 888	9 071	12 630	6 656	182	27	573	117	717	899
b) Gutsbezirke	—	—	—	77	77	89	57	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Wittlage	**42**	**72**	**55**	**8 079**	**8 248**	**11 211**	**6 292**	**667**	**39**	**971**	**252**	**1 262**	**1 929**
a) Landgemeinden	42	72	55	8 079	8 248	11 211	6 292	667	39	971	252	1 262	1 929
10. Kreis Melle	**31**	**66**	**53**	**8 488**	**8 638**	**11 683**	**6 954**	**636**	**4**	**512**	**362**	**878**	**1 514**
a) Städte	—	—	—	44	44	48	24	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	31	65	53	8 328	8 477	11 478	6 838	636	4	512	162	678	1 314
c) Gutsbezirke		1	—	116	117	157	92	—	—	—	200	200	200
11. Kreis Iburg	**38**	**77**	**40**	**9 196**	**9 360**	**11 933**	**6 707**	**427**	**7**	**552**	**107**	**666**	**1 093**
a) Städte	—	—	2	108	110	117	45	1	—	—	—	—	1
b) Landgemeinden	38	77	47	9 088	9 250	11 816	6 662	426	7	552	107	666	1 092
XXV. Regierungsbezirk Aurich.													
1. Kreis Norden	**48**	**206**	**231**	**9 312**	**9 797**	**18 359**	**6 161**	**1 959**	**122**	**4 876**	**933**	**5 931**	**7 890**
a) Städte	—	128	7	236	371	395	136	23	6	81	2	89	112
b) Landgemeinden	48	78	224	9 076	9 426	17 964	6 025	1 936	116	4 795	931	5 842	7 778
2. Stadtkreis Emden	**3**	**1**	**2**	**777**	**783**	**963**	**603**	**293**	**14**	**449**	**39**	**502**	**795**
3. Landkreis Emden	**49**	**31**	**189**	**9 627**	**9 896**	**18 269**	**7 985**	**2 171**	**148**	**5 986**	**84**	**6 218**	**8 389**
a) Landgemeinden	49	31	189	9 627	9 896	18 269	7 985	2 171	148	5 986	84	6 218	8 389
4. Kreis Wittmund	**82**	**94**	**1 582**	**16 935**	**18 693**	**35 134**	**10 929**	**4 347**	**334**	**8 238**	**1 704**	**10 276**	**14 623**
a) Städte	1	—	9	243	253	370	166	85	1	118	8	127	212
b) Landgemeinden	81	94	1 572	16 596	18 343	34 608	10 709	4 251	333	8 097	1 696	10 126	14 377
c) Gutsbezirke	—	—	1	96	97	156	54	11	—	23	—	23	34
5. Kreis Aurich	**97**	**75**	**829**	**17 898**	**18 899**	**35 441**	**12 097**	**2 863**	**690**	**6 297**	**649**	**7 636**	**10 499**
a) Städte	2	—	2	201	205	269	158	16	6	36	—	42	58
b) Landgemeinden	95	75	827	17 688	18 685	35 158	11 934	2 844	684	6 232	649	7 565	10 409
c) Gutsbezirke	—	—	—	9	9	14	5	3	—	29	—	29	32
6. Kreis Leer	**58**	**223**	**1 033**	**20 917**	**22 231**	**36 085**	**15 410**	**3 771**	**310**	**8 025**	**1 365**	**9 700**	**13 471**
a) Städte	—	136	4	448	588	709	352	132	20	398	1	419	551
b) Landgemeinden	58	87	1 029	20 458	21 632	35 362	15 061	3 639	290	7 611	1 364	9 265	12 904
c) Gutsbezirke	—	—	—	11	11	14	6	—	—	16	—	16	16
7. Kreis Weener	**16**	**226**	**81**	**10 730**	**11 053**	**17 277**	**8 816**	**1 720**	**100**	**3 733**	**71**	**3 904**	**5 624**
a) Städte	—	216	2	408	626	735	294	94	13	289	—	302	396
b) Landgemeinden	16	10	79	10 322	10 427	16 542	8 522	1 626	87	3 444	71	3 602	5 228

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	XXIV.
7 316	**4 837**	**46**	**1 867**	**1 474**	**3 387**	**15 540**	**1 579**	**204**	**1 872**	**59 964**	**30**	**68**	**62 228**	**1 580**	**5 684**	**7 264**	1.
1 090	816	1	75	56	132	2 068	821	14	143	3 743	5	8	3 913	39	169	208	a)
6 224	3 990	45	1 792	1 418	3 255	13 469	758	280	1 729	56 191	25	60	58 285	1 541	5 493	7 034	b)
2	1	—	—	—	—	3	—	—	—	30	—	—	30	—	22	22	c)
8 914	**4 014**	**50**	**2 832**	**1 762**	**4 644**	**17 572**	**1 774**	**396**	**878**	**37 725**	**78**	**20**	**39 097**	**518**	**3 454**	**3 972**	2.
983	1 116	6	63	159	228	2 327	675	226	299	7 225	31	9	7 790	70	549	619	a)
7 931	2 898	44	2 769	1 603	4 416	15 245	1 099	170	579	30 500	47	11	31 307	448	2 905	3 353	b)
5 540	**3 092**	**51**	**1 138**	**1 117**	**2 306**	**10 938**	**1 040**	**313**	**254**	**44 046**	**31**	**15**	**44 639**	**619**	**8 100**	**8 719**	3.
5 540	3 086	51	1 138	1 117	2 306	10 932	1 040	313	254	44 001	31	15	44 617	619	8 100	8 719	a)
—	6	—	—	—	—	6	—	—	—	42	—	—	42	—	—	—	b)
10 698	**7 531**	**73**	**2 970**	**2 209**	**5 252**	**23 481**	**1 234**	**521**	**2 421**	**100 532**	**46**	**15**	**103 535**	**493**	**4 364**	**4 857**	4.
533	442	—	6	126	132	1 107	635	49	147	3 534	13	—	3 743	59	131	190	a)
10 122	7 063	72	2 948	2 064	5 084	22 269	616	467	2 243	96 618	33	15	99 376	428	4 162	4 590	b)
43	26	1	16	19	36	105	3	5	31	380	—	—	416	6	71	77	c)
12 347	**5 433**	**82**	**2 422**	**1 881**	**4 385**	**22 165**	**3 194**	**3 278**	**2 539**	**89 480**	**37**	**31**	**95 391**	**1 064**	**5 368**	**6 432**	5.
617	689	—	12	123	135	1 441	1 865	76	135	5 478	8	9	5 706	20	112	132	a)
11 674	4 715	82	2 409	1 694	4 185	20 574	1 316	3 202	2 414	83 082	29	22	88 749	1 034	5 160	6 194	b)
56	29	—	1	64	65	150	13	—	10	926	—	—	936	10	96	106	c)
22 333	**13 132**	**129**	**4 534**	**3 972**	**8 635**	**44 142**	**2 436**	**2 450**	**3 398**	**161 780**	**121**	**48**	**167 797**	**819**	**4 467**	**5 286**	6.
723	1 014	1	53	68	122	1 859	936	1 478	201	8 043	10	4	9 736	52	110	162	a)
21 533	12 075	127	4 453	3 892	8 472	42 080	1 440	972	3 193	152 810	111	44	157 130	763	4 257	5 020	b)
99	63	1	28	12	41	203	—	—	4	927	—	—	931	4	100	104	c)
1 381	**1 053**	**2**	**65**	**337**	**404**	**3 718**	**1 033**	**85**	**235**	**14 905**	**76**	**19**	**15 320**	**129**	**164**	**293**	7.
8 912	**5 683**	**43**	**1 856**	**2 612**	**4 511**	**19 106**	**2 648**	**276**	**878**	**54 816**	**99**	**63**	**56 132**	**220**	**1 048**	**1 274**	8.
8 862	5 617	43	1 837	2 606	4 486	18 965	2 647	276	870	54 433	99	63	55 741	226	1 041	1 267	a)
50	66	—	19	6	25	141	1	—	8	383	—	—	391	—	7	7	b)
9 765	**4 141**	**32**	**1 738**	**1 666**	**3 436**	**17 342**	**845**	**1 445**	**1 188**	**60 214**	**106**	**18**	**62 971**	**213**	**1 146**	**1 359**	9.
9 765	4 141	32	1 738	1 666	3 436	17 342	845	1 445	1 188	60 214	106	18	62 971	213	1 146	1 359	a)
13 118	**5 501**	**101**	**4 839**	**3 491**	**8 431**	**27 050**	**1 222**	**324**	**738**	**57 184**	**88**	**14**	**58 348**	**128**	**687**	**815**	10.
143	200	—	5	42	47	480	233	28	130	2 146	15	2	2 321	5	7	12	a)
12 784	5 157	98	4 776	3 411	8 285	26 226	989	296	556	54 229	18	12	55 111	123	665	788	b)
191	54	3	58	38	99	344	—	—	52	809	55	—	916	—	15	15	c)
7 904	**7 075**	**34**	**1 250**	**2 444**	**3 728**	**18 707**	**2 187**	**290**	**371**	**50 267**	**83**	**29**	**51 042**	**271**	**755**	**1 026**	11.
111	155	—	3	49	52	318	115	5	—	634	—	—	639	1	16	17	a)
7 793	6 920	34	1 247	2 395	3 676	18 389	2 072	285	371	49 633	85	29	50 403	270	739	1 009	b)
																	XXV.
5 669	**3 816**	**22**	**256**	**806**	**1 084**	**10 569**	**1 664**	**141**	**2 266**	**46 547**	**148**	**23**	**49 123**	**271**	**1 116**	**1 387**	1.
251	400	2	16	24	42	693	222	—	57	3 998	3	—	4 058	62	27	89	a)
5 418	3 416	20	240	782	1 042	9 876	1 442	141	2 209	42 549	145	23	45 067	209	1 089	1 298	b)
112	**230**	—	**1**	**45**	**46**	**388**	**125**	**39**	**227**	**5 222**	**3**	**2**	**5 493**	—	**63**	**63**	2.
1 633	**2 614**	**33**	**243**	**638**	**914**	**5 161**	**574**	**199**	**2 949**	**28 278**	**89**	**12**	**31 527**	**57**	**557**	**614**	3.
1 633	2 614	33	243	638	914	5 161	574	199	2 949	28 278	89	12	31 527	57	557	614	a)
7 623	**6 189**	**40**	**667**	**1 209**	**1 916**	**15 730**	**2 505**	**3 208**	**4 187**	**64 957**	**74**	**36**	**74 462**	**550**	**4 553**	**5 109**	4.
413	290	—	26	24	50	753	238	50	274	6 184	7	—	6 515	—	52	52	a)
7 113	5 855	40	640	1 176	1 856	14 824	2 267	5 153	3 913	58 326	67	36	67 495	550	4 457	5 013	b)
99	44	—	1	9	10	153	—	5	—	447	—	—	452	—	44	44	c)
7 328	**6 511**	**51**	**502**	**769**	**1 322**	**15 159**	**913**	**782**	**3 123**	**50 780**	**32**	**35**	**54 752**	**659**	**3 892**	**4 551**	5.
123	194	—	3	23	26	343	100	9	136	2 853	23	5	3 026	24	61	85	a)
7 197	6 285	51	499	745	1 295	14 777	799	764	2 985	47 824	9	28	51 610	634	3 820	4 454	b)
6	32	—	—	1	1	39	14	9	2	103	—	2	116	1	11	12	c)
10 127	**9 661**	**43**	**853**	**1 390**	**2 286**	**22 074**	**2 073**	**173**	**3 431**	**68 202**	**143**	**12**	**72 021**	**622**	**4 927**	**5 549**	6.
151	252	—	2	39	41	444	391	6	168	7 561	47	2	7 784	34	47	81	a)
9 971	9 398	43	851	1 343	2 237	21 606	2 275	167	3 263	60 609	96	10	64 145	588	4 880	5 468	b)
5	11	—	—	8	8	24	7	—	—	92	—	—	92	—	—	—	c)
3 062	**3 178**	**14**	**173**	**820**	**1 007**	**7 247**	**827**	**288**	**3 838**	**28 339**	**68**	**15**	**32 548**	**184**	**964**	**1 148**	7.
248	279	—	1	44	45	572	75	42	100	3 531	5	11	3 689	27	28	55	a)
2 814	2 899	14	172	776	962	6 675	752	246	3 738	24 808	63	4	28 859	157	936	1 093	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
L. Provinz Westfalen.											
XXVI. Regierungsbezirk Münster.											
1. **Kreis Tecklenburg**	**53 383**	**81 172,8**	**8 097**	**7 796**	**8 309**	**159**	**210**	**143**	—	**183**	**183**
a) Städte	8 457	1 889,8	989	862	1 015	2	2	—	—	5	5
b) Landgemeinden	44 926	79 283,0	7 108	6 934	7 294	157	208	143	—	178	178
2. **Kreis Warendorf**	**30 124**	**53 933,3**	**4 946**	**4 607**	**4 822**	**194**	**193**	**185**	—	**199**	**199**
a) Städte	6 044	1 265,6	803	649	762	2	—	—	—	15	15
b) Landgemeinden	24 080	54 667,7	4 143	3 958	4 060	192	195	185	—	184	184
3. **Kreis Beckum**	**52 590**	**68 692,2**	**7 439**	**7 011**	**7 688**	**371**	**368**	**364**	—	**300**	**300**
a) Städte	18 632	5 261,0	2 514	2 241	2 584	25	19	26	—	31	31
b) Landgemeinden	33 958	63 431,2	4 925	4 770	5 104	346	349	338	—	269	269
4. **Kreis Lüdinghausen**	**42 484**	**69 707,6**	**6 674**	**6 418**	**6 853**	**765**	**678**	**638**	—	**603**	**603**
a) Städte	5 150	852,2	684	600	703	5	3	8	—	8	8
b) Landgemeinden	37 334	68 915,4	5 990	5 818	6 150	760	675	630	—	597	597
5. **Stadtkreis Münster in Westfalen**	**63 754**	**1 083,8**	**5 130**	**1 699**	**1 929**	**8**	**13**	**24**	**2**	**49**	**51**
6. **Landkreis Münster**	**45 947**	**84 949,2**	**6 732**	**6 437**	**6 789**	**422**	**472**	**461**	—	**537**	**537**
a) Städte	2 433	29,2	360	328	334	—	1	—	—	—	—
b) Landgemeinden	43 514	84 920,1	6 372	6 109	6 455	422	471	461	—	537	537
7. **Kreis Steinfurt**	**67 241**	**77 047,3**	**10 082**	**8 874**	**9 432**	**381**	**362**	**314**	—	**330**	**330**
a) Städte	16 568	1 176,3	2 312	1 601	1 785	3	5	6	—	13	13
b) Landgemeinden	50 673	75 871,0	7 770	7 273	7 647	378	357	308	—	317	317
8. **Kreis Koesfeld**	**48 764**	**75 348,2**	**7 040**	**6 477**	**6 813**	**425**	**457**	**523**	—	**436**	**436**
a) Städte	19 113	2 508,0	2 343	1 922	2 199	6	13	12	—	21	21
b) Landgemeinden	29 651	72 840,2	4 697	4 555	4 614	419	444	511	—	415	415
9. **Kreis Ahaus**	**47 372**	**68 328,4**	**7 204**	**6 690**	**7 094**	**345**	**313**	**367**	—	**286**	**286**
a) Städte	16 966	3 973,1	2 104	1 833	2 095	10	18	25	—	24	24
b) Landgemeinden	30 406	64 355,3	5 100	4 863	4 999	335	295	342	—	262	262
10. **Kreis Borken**	**59 234**	**64 959,8**	**9 031**	**7 172**	**7 373**	**221**	**239**	**371**	—	**280**	**280**
a) Städte	27 514	4 498,6	4 159	2 481	2 584	21	16	23	—	32	32
b) Landgemeinden	31 720	60 461,2	4 872	4 691	4 789	200	243	348	—	248	248
11. **Stadtkreis Recklinghausen** [1]	**34 019**	**2 649,4**	**1 829**	**1 486**	**2 690**	**24**	**9**	**21**	—	**45**	**45**
12. **Landkreis Recklinghausen** [2]	**154 671**	**75 407,1**	**13 115**	**11 550**	**16 669**	**542**	**487**	**554**	—	**481**	**481**
a) Städte	5 100	989,8	636	403	420	6	3	7	—	10	10
b) Landgemeinden	149 571	74 417,3	12 479	11 147	16 249	536	484	547	—	471	471
XXVII. Regierungsbez. Minden.											
1. **Kreis Minden**	**100 689**	**58 989,3**	**12 932**	**11 533**	**14 009**	**108**	**213**	**233**	**2**	**221**	**223**
a) Städte	29 734	4 815,0	2 709	1 496	1 859	7	5	13	2	21	23
b) Landgemeinden	70 921	53 985,4	10 220	10 034	12 145	101	208	220	—	200	200
c) Gutsbezirke	34	188,9	3	3	5	—	—	—	—	—	—
2. **Kreis Lübbecke**	**49 103**	**58 328,4**	**7 569**	**7 376**	**8 594**	**157**	**197**	**178**	—	**148**	**148**
a) Städte	3 636	1 719,3	387	322	373	—	—	4	—	2	2
b) Landgemeinden	45 126	53 656,1	7 121	6 997	8 160	153	196	174	—	146	146
c) Gutsbezirke	341	952,8	61	57	61	4	1	—	—	—	—
3. **Kreis Herford**	**105 582**	**43 769,4**	**12 329**	**11 001**	**15 517**	**120**	**176**	**205**	—	**328**	**328**
a) Städte	34 264	3 444,4	3 595	2 574	3 523	3	3	9	—	54	54
b) Landgemeinden	70 960	39 502,1	8 699	8 396	11 944	117	172	196	—	273	273
c) Gutsbezirke	358	822,9	35	31	50	—	1	—	—	1	1
4. **Kreis Halle in Westfalen**	**30 007**	**30 390,4**	**3 624**	**3 442**	**5 127**	**20**	**59**	**75**	—	**100**	**100**
a) Städte	6 731	2 449,2	914	786	1 089	3	2	10	—	12	12
b) Landgemeinden	23 132	27 500,0	2 701	2 647	4 018	26	57	63	—	88	88
c) Gutsbezirke	144	441,2	9	9	20	—	—	2	—	—	—
5. **Stadtkreis Bielefeld**	**63 046**	**1 454,2**	**4 482**	**2 080**	**2 969**	**2**	**6**	**3**	**1**	**12**	**13**
6. **Landkreis Bielefeld**	**57 607**	**25 917,4**	**4 754**	**4 483**	**8 316**	**41**	**52**	**56**	—	**95**	**95**
a) Landgemeinden	57 607	25 917,4	4 754	4 483	8 316	41	52	56	—	95	95
7. **Kreis Wiedenbrück**	**52 087**	**49 896,3**	**6 794**	**6 275**	**7 929**	**109**	**126**	**137**	—	**194**	**194**
a) Städte	15 778	4 275,8	1 915	1 554	1 912	5	4	4	—	34	34
b) Landgemeinden	36 309	45 620,7	4 879	4 721	6 017	104	122	133	—	160	160
8. **Kreis Paderborn**	**53 511**	**59 069,1**	**6 419**	**5 705**	**6 194**	**206**	**192**	**178**	**33**	**201**	**234**
a) Städte	24 832	4 915,2	1 791	1 263	1 461	24	19	13	33	35	68
b) Landgemeinden	28 679	54 753,9	4 628	4 442	4 733	182	173	165	—	166	166

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																L.
																XXVI.
3	3 124	—	378	3 505	4 200	151	—	1	1 271	2 148	3 248	565	404	2 827	3 796	1.
—	63	—	125	188	197	1	—	—	18	23	41	3	1	37	41	a)
3	3 061	—	253	3 317	4 003	150	—	1	1 253	2 125	3 207	562	403	2 790	3 755	b)
117	2 471	—	236	2 824	3 597	219	—	19	834	690	2 325	294	224	1 226	1 744	2.
116	55	—	73	244	261	1	—	5	18	8	14	4	—	8	12	a)
1	2 416	—	163	2 580	3 336	218	—	14	816	682	2 311	290	224	1 218	1 732	b)
6	3 885	—	424	4 315	5 718	461	—	35	592	1 128	5 707	438	321	3 826	4 585	3.
—	276	—	259	535	636	23	—	2	45	39	226	72	5	167	244	a)
6	3 609	—	165	3 780	5 082	438	—	33	547	1 089	5 571	366	316	3 659	4 341	b)
13	3 448	—	513	3 974	6 660	872	1	19	674	964	3 984	399	209	3 224	3 832	4.
—	88	—	88	176	200	5	—	—	4	5	33	8	3	19	30	a)
13	3 360	—	425	3 798	6 460	867	1	19	670	959	5 951	391	206	3 205	3 802	b)
4	108	1 406	892	2 410	2 506	12	—	4	13	4	5	—	—	5	5	5.
6	4 423	—	395	4 824	6 716	602	—	10	1 038	1 587	4 538	354	420	2 963	3 737	6.
—	23	—	40	63	64	—	—	—	6	5	1	1	—	6	7	a)
6	4 400	—	355	4 761	6 652	602	—	10	1 032	1 582	4 537	353	420	2 957	3 730	b)
4	2 679	—	483	3 166	4 553	402	1	3	1 195	1 744	3 801	360	319	2 681	3 360	7.
—	58	—	222	280	307	1	—	1	17	22	37	7	—	33	40	a)
4	2 621	—	261	2 886	4 246	401	1	2	1 178	1 722	3 764	353	319	2 648	3 320	b)
16	3 081	—	453	3 550	5 391	536	—	6	1 265	1 518	4 034	214	271	2 841	3 326	8.
1	125	—	290	416	468	5	—	—	31	14	46	18	1	45	64	a)
15	2 956	—	163	3 134	4 923	531	—	6	1 234	1 504	4 008	196	270	2 796	3 262	b)
—	1 984	—	332	2 316	3 627	392	—	2	841	1 610	2 780	250	201	2 537	2 988	9.
—	139	—	227	366	443	11	—	1	48	37	76	7	10	97	114	a)
—	1 845	—	105	1 950	3 184	381	—	1	793	1 573	2 704	243	191	2 440	2 874	b)
3	1 824	—	437	2 264	3 393	181	—	1	1 312	1 800	3 251	329	264	2 725	3 318	10.
—	124	—	258	382	474	16	—	—	49	106	252	18	9	180	207	a)
3	1 700	—	179	1 882	2 921	165	—	1	1 263	1 694	2 999	311	255	2 545	3 111	b)
1	109	—	755	865	964	14	—	2	9	14	44	—	—	33	33	11.
7	2 906	—	2 230	5 143	7 207	647	—	6	481	847	2 324	89	173	1 739	2 001	12.
—	34	—	65	99	125	1	—	—	10	9	12	2	1	11	14	a)
7	2 872	—	2 165	5 044	7 082	646	—	6	471	838	2 312	87	172	1 728	1 987	b)
																XXVII.
—	3 954	444	897	5 295	6 072	81	2	7	844	1 846	2 727	310	180	1 923	2 413	1.
—	193	444	531	1 168	1 216	2	—	4	36	50	59	2	6	60	68	a)
—	3 745	—	364	4 109	4 838	79	—	1	808	1 796	2 668	308	174	1 863	2 345	b)
—	16	—	2	18	18	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	c)
3	2 831	—	311	3 145	3 825	204	—	10	1 335	1 681	2 042	377	126	1 857	2 360	2.
—	49	—	72	121	127	—	—	—	2	1	2	—	—	8	8	a)
3	2 763	—	225	2 991	3 660	204	—	3	1 321	1 676	2 022	374	122	1 825	2 321	b)
—	19	—	14	33	38	—	—	7	12	4	18	3	4	24	31	c)
7	3 340	—	992	4 339	5 168	86	—	3	731	1 024	1 659	161	156	1 371	1 688	3.
—	195	—	553	748	817	3	—	—	22	38	56	9	2	34	45	a)
7	3 094	—	439	3 540	4 298	83	—	2	700	975	1 581	152	153	1 324	1 629	b)
—	51	—	—	51	53	—	—	1	9	11	22	—	1	13	14	c)
2	1 798	—	337	2 137	2 400	28	—	5	959	474	808	244	139	542	925	4.
—	71	—	171	242	269	1	—	—	41	14	23	23	4	14	41	a)
2	1 720	—	162	1 884	2 118	27	—	1	917	459	762	210	132	528	870	b)
—	7	—	4	11	13	—	—	4	1	1	21	11	3	—	14	c)
—	44	12	1 027	1 083	1 107	2	—	—	7	1	6	1	—	7	8	5.
—	1 423	—	716	2 139	2 383	25	1	6	287	317	499	79	84	446	609	6.
—	1 423	—	716	2 139	2 383	25	1	6	287	317	499	79	84	446	609	a)
—	2 468	—	682	3 150	3 716	83	—	38	535	920	2 659	283	185	1 791	2 259	7.
—	165	—	345	510	557	2	—	6	29	69	100	21	4	92	117	a)
—	2 303	—	337	2 640	3 159	81	—	32	506	851	2 559	262	181	1 699	2 142	b)
3	2 818	718	604	4 143	4 953	206	—	18	475	1 127	2 360	229	93	1 594	1 918	8.
2	316	312	371	1 001	1 125	10	—	3	34	64	114	6	7	89	102	a)
1	2 502	406	233	3 142	3 828	196	—	15	441	1 063	2 246	223	88	1 505	1 816	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
L. Provinz Westfalen.													
XXVI. Regierungsbezirk Münster.													
1. Kreis Tecklenburg	**200**	**290**	**581**	**19 366**	**20 417**	**30 880**	**16 096**	**371**	**71**	**364**	**105**	**540**	**911**
a) Städte	6	9	8	638	661	784	342	2	1	6	—	7	9
b) Landgemeinden	194	281	553	18 728	19 756	30 096	15 754	369	70	358	105	533	902
2. Kreis Warendorf	**85**	**231**	**448**	**12 926**	**13 690**	**19 283**	**11 333**	**1 013**	**56**	**2 903**	**233**	**3 192**	**4 205**
a) Städte	4	53	15	404	476	528	273	2	2	—	1	3	5
b) Landgemeinden	81	178	433	12 522	13 214	18 755	11 060	1 011	54	2 903	232	3 189	4 200
3. Kreis Beckum	**93**	**494**	**217**	**16 087**	**16 891**	**28 993**	**14 818**	**2 425**	**80**	**5 632**	**1 518**	**7 230**	**9 655**
a) Städte	10	226	4	1 410	1 650	2 204	989	4	4	102	102	208	212
b) Landgemeinden	83	268	213	14 677	15 241	26 789	13 829	2 421	76	5 530	1 416	7 022	9 443
4. Kreis Lüdinghausen	**122**	**222**	**108**	**13 371**	**14 023**	**25 477**	**12 177**	**2 014**	**60**	**2 876**	**3 545**	**6 481**	**8 495**
a) Städte	5	6	4	424	439	511	263	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	117	216	104	13 147	13 584	24 966	11 914	2 014	60	2 876	3 545	6 481	8 495
5. Stadtkreis Münster in Westfalen	**—**	**5**	**8**	**402**	**415**	**442**	**61**	**8**	**1**	**2**	**39**	**42**	**50**
6. Landkreis Münster	**129**	**115**	**178**	**15 888**	**16 310**	**27 210**	**13 530**	**839**	**40**	**1 790**	**404**	**2 234**	**3 073**
a) Städte	1	2	—	110	113	132	45	—	1	—	—	1	1
b) Landgemeinden	128	113	178	15 778	16 197	27 078	13 505	839	39	1 790	404	2 233	3 072
7. Kreis Steinfurt	**115**	**217**	**448**	**13 815**	**14 595**	**24 695**	**11 492**	**298**	**27**	**398**	**71**	**496**	**794**
a) Städte	1	13	21	585	620	736	355	1	—	3	2	5	6
b) Landgemeinden	114	204	427	13 230	13 975	23 959	11 137	297	27	395	69	491	788
8. Kreis Koesfeld	**77**	**113**	**215**	**14 636**	**15 041**	**25 204**	**12 360**	**730**	**38**	**1 080**	**440**	**1 558**	**2 288**
a) Städte	2	43	3	853	901	1 056	493	36	1	32	2	35	71
b) Landgemeinden	75	70	212	13 783	14 140	24 148	11 867	694	37	1 048	438	1 523	2 217
9. Kreis Ahaus	**41**	**81**	**490**	**13 138**	**13 750**	**21 969**	**10 913**	**412**	**34**	**628**	**260**	**922**	**1 334**
a) Städte	3	4	11	1 179	1 197	1 472	662	57	6	96	—	102	159
b) Landgemeinden	38	77	479	11 959	12 553	20 497	10 251	355	28	532	260	820	1 175
10. Kreis Borken	**61**	**71**	**383**	**16 268**	**16 783**	**28 464**	**13 788**	**336**	**25**	**526**	**118**	**669**	**1 005**
a) Städte	4	1	20	1 057	1 082	1 696	713	16	1	7	4	12	28
b) Landgemeinden	57	70	363	15 211	15 701	24 768	13 085	320	24	519	114	657	977
11. Stadtkreis Recklinghausen[1]	**—**	**1**	**—**	**390**	**391**	**491**	**208**	**18**	**5**	**59**	**128**	**192**	**210**
12. Landkreis Recklinghausen[2]	**38**	**65**	**110**	**15 508**	**15 721**	**21 374**	**12 088**	**1 285**	**72**	**1 401**	**996**	**2 469**	**3 754**
a) Städte	—	—	1	270	271	316	177	29	—	2	1	3	32
b) Landgemeinden	38	65	109	15 238	15 450	21 058	11 911	1 256	72	1 399	995	2 466	3 722
XXVII. Regierungsbez. Minden.													
1. Kreis Minden	**81**	**148**	**147**	**18 009**	**18 383**	**26 215**	**14 823**	**733**	**92**	**1 509**	**737**	**2 358**	**3 091**
a) Städte	8	1	—	810	819	1 032	577	22	8	77	27	112	134
b) Landgemeinden	71	147	145	17 131	17 494	25 111	14 200	711	84	1 432	730	2 246	2 957
c) Gutsbezirke	2	—	2	68	72	72	46	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Lübbecke	**67**	**149**	**77**	**17 701**	**17 994**	**25 412**	**13 680**	**1 518**	**151**	**3 303**	**895**	**4 349**	**5 867**
a) Städte	—	—	9	235	244	257	157	—	—	15	1	16	16
b) Landgemeinden	66	146	61	17 299	17 572	24 912	13 393	1 518	151	3 286	894	4 331	5 849
c) Gutsbezirke	1	3	7	167	178	243	130	—	—	2	—	2	2
3. Kreis Herford	**62**	**67**	**95**	**14 870**	**15 094**	**20 196**	**11 264**	**1 546**	**150**	**3 120**	**563**	**3 833**	**5 381**
a) Städte	1	4	3	878	886	1 047	553	114	6	229	1	236	350
b) Landgemeinden	58	63	80	13 798	13 999	18 881	10 567	1 254	142	2 645	564	3 351	4 605
c) Gutsbezirke	3	—	12	194	209	265	144	178	2	246	—	248	426
4. Kreis Halle in Westfalen	**49**	**158**	**187**	**12 152**	**12 546**	**15 710**	**8 848**	**770**	**21**	**495**	**278**	**794**	**1 564**
a) Städte	2	10	8	769	789	908	492	4	1	3	30	34	38
b) Landgemeinden	47	143	176	11 329	11 695	14 703	8 315	766	20	488	128	636	1 402
c) Gutsbezirke	—	5	3	54	62	99	41	—	—	4	120	124	124
5. Stadtkreis Bielefeld	**—**	**—**	**1**	**218**	**219**	**241**	**79**	**106**	**2**	**8**	**6**	**16**	**122**
6. Landkreis Bielefeld	**53**	**35**	**223**	**7 439**	**7 750**	**9 462**	**5 558**	**261**	**38**	**786**	**369**	**1 193**	**1 454**
a) Landgemeinden	53	35	223	7 439	7 750	9 462	5 558	261	38	786	369	1 193	1 454
7. Kreis Wiedenbrück	**76**	**371**	**924**	**16 096**	**17 467**	**23 840**	**13 621**	**913**	**59**	**1 623**	**342**	**2 024**	**2 939**
a) Städte	18	38	106	1 409	1 571	1 886	938	35	—	21	1	22	57
b) Landgemeinden	58	333	818	14 687	15 896	21 954	12 683	880	59	1 602	341	2 002	2 882
8. Kreis Paderborn	**75**	**67**	**285**	**9 769**	**10 196**	**16 076**	**8 018**	**2 780**	**102**	**6 148**	**1 899**	**8 149**	**10 929**
a) Städte	9	6	20	895	930	1 244	579	176	2	131	265	398	574
b) Landgemeinden	66	61	265	8 874	9 266	14 832	7 439	2 604	100	6 017	1 634	7 751	10 355

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	L.
																	XXVI.
17 069	**11 729**	**85**	**1 320**	**2 845**	**4 250**	**33 048**	**2 687**	**352**	**2 428**	**123 503**	**144**	**99**	**126 526**	**741**	**4 087**	**4 828**	1.
661	753	—	9	186	195	1 609	895	7	65	4 380	26	1	4 479	33	72	105	a)
16 408	10 976	85	1 311	2 659	4 055	31 439	1 792	345	2 363	119 123	118	98	122 047	708	4 015	4 723	b)
9 557	**13 432**	**68**	**1 279**	**1 600**	**2 947**	**25 936**	**2 060**	**302**	**1 451**	**72 406**	**98**	**41**	**74 296**	**718**	**1 812**	**2 530**	2.
584	876	—	19	38	57	1 517	688	39	120	3 265	2	—	3 426	28	59	87	a)
8 973	12 556	68	1 260	1 562	2 890	24 419	1 392	263	1 331	69 141	94	41	70 870	690	1 753	2 443	b)
10 028	**15 886**	**67**	**2 265**	**1 036**	**3 088**	**35 902**	**5 834**	**1 096**	**3 222**	**121 433**	**482**	**92**	**126 325**	**1 223**	**2 230**	**3 453**	3.
2 129	2 760	3	47	195	245	5 134	2 838	468	189	10 802	58	6	11 523	207	192	399	a)
13 899	13 126	64	2 218	1 461	3 743	30 768	2 996	628	3 033	110 631	424	86	114 802	1 016	2 038	3 054	b)
12 586	**15 353**	**159**	**2 646**	**3 144**	**5 949**	**33 888**	**3 077**	**1 137**	**2 744**	**101 731**	**177**	**87**	**105 876**	**1 379**	**2 090**	**3 469**	4.
498	1 078	1	5	87	93	1 669	465	6	73	2 205	2	6	2 292	164	27	191	a)
12 088	14 275	158	2 641	3 057	5 856	32 219	2 612	1 131	2 671	99 526	175	81	103 584	1 215	2 063	3 278	b)
461	**996**	**1**	**7**	**112**	**120**	**1 577**	**540**	**102**	**245**	**11 283**	**36**	**11**	**11 697**	**57**	**122**	**179**	5.
10 334	**14 049**	**132**	**1 519**	**3 877**	**5 528**	**29 911**	**3 281**	**933**	**2 522**	**94 358**	**244**	**86**	**98 143**	**1 104**	**2 348**	**3 452**	6.
172	385	—	2	10	12	569	340	2	—	814	—	—	816	2	9	11	a)
10 162	13 664	132	1 517	3 867	5 516	29 342	2 941	931	2 522	93 544	244	86	97 327	1 102	2 339	3 441	b)
9 483	**13 881**	**60**	**1 139**	**2 300**	**3 499**	**27 043**	**4 596**	**687**	**2 147**	**93 730**	**114**	**86**	**96 784**	**1 039**	**3 739**	**4 778**	7.
1 050	1 325	1	12	94	107	2 482	866	23	157	5 368	2	—	5 550	47	101	148	a)
8 433	12 536	59	1 127	2 406	3 592	24 561	3 730	664	1 990	88 362	112	86	91 234	992	3 638	4 630	b)
6 610	**12 919**	**104**	**1 225**	**2 530**	**3 859**	**23 388**	**2 042**	**1 119**	**2 898**	**102 310**	**138**	**137**	**105 602**	**833**	**3 528**	**4 361**	8.
821	1 996	8	21	98	127	2 944	1 165	78	179	7 798	43	27	8 125	66	157	223	a)
5 789	10 923	96	1 204	2 432	3 732	20 444	877	1 041	2 719	94 512	95	110	98 477	767	3 371	4 138	b)
7 598	**11 533**	**47**	**571**	**1 737**	**2 355**	**21 486**	**1 657**	**1 443**	**2 001**	**103 404**	**85**	**45**	**106 978**	**624**	**2 742**	**3 366**	9.
1 005	1 804	1	21	183	205	3 014	850	48	239	10 416	27	3	10 733	84	94	178	a)
6 593	9 729	46	550	1 554	2 150	18 472	807	1 395	1 762	92 988	58	42	96 245	540	2 648	3 188	b)
10 045	**14 965**	**60**	**849**	**1 131**	**2 040**	**27 650**	**2 003**	**508**	**1 421**	**87 278**	**189**	**32**	**89 428**	**729**	**2 679**	**3 408**	10.
1 194	2 308	7	60	115	182	3 684	1 281	95	354	10 704	46	6	11 205	55	92	147	a)
9 451	12 657	53	789	1 016	1 858	23 966	722	413	1 067	76 574	143	26	78 223	674	2 587	3 261	b)
1 678	**2 084**	—	**38**	**260**	**298**	**4 060**	**1 022**	**290**	**586**	**9 150**	**38**	**8**	**10 078**	**44**	**52**	**96**	11.
16 077	**17 116**	**117**	**2 709**	**4 677**	**7 503**	**40 696**	**5 939**	**2 682**	**3 325**	**131 388**	**263**	**151**	**137 809**	**1 143**	**2 698**	**3 841**	12.
319	397	2	30	70	102	818	117	32	33	2 648	—	1	2 714	40	50	90	a)
15 758	16 719	115	2 679	4 607	7 401	39 878	5 822	2 650	3 292	128 740	263	150	135 095	1 103	2 648	3 751	b)
																	XXVII.
19 870	**16 771**	**175**	**5 033**	**9 847**	**15 075**	**51 716**	**9 333**	**5 546**	**3 241**	**157 361**	**397**	**97**	**166 842**	**601**	**2 735**	**3 336**	1.
1 436	1 828	14	196	590	800	4 064	846	232	631	11 992	66	30	12 951	81	210	291	a)
18 410	14 943	160	4 846	9 239	14 245	47 598	8 481	5 314	2 606	145 472	329	67	153 788	520	2 525	3 045	b)
24	—	1	11	18	30	54	6	—	4	97	2	—	103	—	—	—	c)
15 307	**9 586**	**141**	**5 813**	**6 659**	**12 613**	**37 506**	**2 796**	**2 040**	**1 890**	**129 265**	**142**	**76**	**133 413**	**514**	**1 583**	**2 097**	2.
143	300	1	58	204	263	706	198	32	27	2 215	—	—	2 274	—	26	26	a)
14 973	9 192	134	5 706	6 407	12 247	36 412	2 587	1 991	1 796	125 948	113	76	129 924	506	1 555	2 061	b)
191	94	6	49	48	103	388	11	17	67	1 102	29	—	1 215	8	2	10	c)
13 593	**16 540**	**175**	**5 019**	**9 427**	**14 621**	**44 754**	**11 098**	**966**	**1 574**	**143 720**	**197**	**88**	**146 545**	**635**	**1 811**	**2 446**	3.
1 024	3 262	10	185	725	920	5 206	2 177	90	359	15 992	59	7	16 507	121	135	256	a)
12 354	13 202	161	4 780	8 659	13 600	39 156	8 901	858	1 142	127 145	114	81	129 340	514	1 663	2 177	b)
215	76	4	54	43	101	392	20	18	73	583	24	—	698	—	13	13	c)
11 220	**10 678**	**81**	**2 147**	**2 597**	**4 825**	**26 723**	**3 096**	**741**	**996**	**77 435**	**172**	**13**	**79 377**	**336**	**682**	**1 018**	4.
755	1 363	5	81	206	292	2 410	1 186	9	75	6 370	9	1	6 464	81	34	115	a)
10 442	9 248	76	2 059	2 383	4 518	24 208	1 902	732	899	70 734	151	12	72 528	252	648	900	b)
23	67	—	7	8	15	105	8	—	22	351	12	—	385	3	—	3	c)
499	**1 447**	**1**	**26**	**609**	**636**	**2 582**	**1 993**	**182**	**260**	**10 607**	**93**	**32**	**11 174**	**85**	**12**	**97**	5.
6 033	**8 873**	**114**	**1 679**	**3 764**	**5 557**	**20 463**	**9 884**	**357**	**866**	**54 864**	**208**	**23**	**56 318**	**321**	**541**	**862**	6.
6 033	8 873	114	1 679	3 764	5 557	20 463	9 864	357	866	54 864	208	23	56 318	321	541	862	a)
10 666	**16 487**	**46**	**1 431**	**2 013**	**3 490**	**30 643**	**3 969**	**3 192**	**1 874**	**83 685**	**121**	**28**	**90 900**	**840**	**2 803**	**3 643**	7.
1 056	2 436	—	23	194	217	3 709	1 938	89	177	8 672	12	2	8 952	155	152	307	a)
9 610	14 051	46	1 408	1 819	3 273	26 934	2 031	3 103	1 697	77 013	109	26	81 948	685	2 651	3 336	b)
5 650	**8 869**	**67**	**1 651**	**4 655**	**6 373**	**20 892**	**3 483**	**3 674**	**1 906**	**66 832**	**140**	**53**	**72 605**	**647**	**2 332**	**2 979**	8.
627	1 498	4	57	388	449	2 574	1 008	225	381	8 905	60	12	9 583	39	249	288	a)
5 023	7 371	63	1 594	4 267	5 924	18 318	2 475	3 449	1 525	57 927	80	41	63 022	608	2 083	2 691	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXVII. Regierungsbez. Minden.											
9. Kreis Büren	**38 405**	**76 470,5**	**6 236**	**6 004**	**6 112**	**376**	**321**	**299**	**—**	**256**	**256**
a) Städte	5 183	4 924,2	682	612	651	23	15	15	—	23	23
b) Landgemeinden	31 222	71 546,3	5 554	5 392	5 461	353	306	284	—	233	233
10. Kreis Warburg	**32 332**	**51 464,7**	**5 281**	**4 976**	**5 198**	**333**	**349**	**325**	**3**	**334**	**337**
a) Städte	6 776	6 857,2	891	734	803	35	22	20	—	43	43
b) Landgemeinden	25 297	42 616,5	4 367	4 221	4 367	293	325	289	—	291	291
c) Gutsbezirke	259	1 991,0	23	21	28	5	2	16	3	—	3
11. Kreis Höxter	**50 506**	**71 706,2**	**8 666**	**8 112**	**9 046**	**351**	**323**	**327**	**—**	**328**	**328**
a) Städte	23 170	20 457,2	2 910	2 519	2 985	46	50	35	—	69	69
b) Landgemeinden	33 260	51 249,0	5 751	5 588	6 056	303	272	290	—	257	257
c) Gutsbezirke	76	—	5	5	5	2	1	2	—	2	2
XXVIII. Regierungsbez. Arnsberg.											
1. Kreis Arnsberg	**54 898**	**87 689,1**	**6 510**	**5 827**	**7 080**	**91**	**96**	**85**	**—**	**131**	**131**
a) Städte	17 608	4 453,5	1 522	1 006	1 401	2	—	2	—	7	7
b) Landgemeinden	37 260	62 909,9	4 986	4 819	5 677	89	96	83	—	124	124
c) Gutsbezirke	30	325,7	2	2	2	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Meschede	**38 134**	**78 120,0**	**5 310**	**5 104**	**6 047**	**67**	**80**	**88**	**—**	**136**	**136**
a) Städte	4 740	3 521,1	544	481	616	1	1	4	—	13	13
b) Landgemeinden	33 394	74 598,9	4 766	4 623	5 431	66	79	84	—	123	123
3. Kreis Brilon	**39 640**	**78 892,3**	**6 199**	**5 911**	**6 694**	**114**	**120**	**136**	**—**	**142**	**142**
a) Städte	14 353	27 644,6	1 978	1 825	2 066	20	28	28	—	35	35
b) Landgemeinden	25 146	51 247,7	4 201	4 069	4 609	92	92	106	—	105	105
c) Gutsbezirke	141	—	20	17	19	2	—	2	—	2	2
4. Kreis Lippstadt	**41 093**	**50 048,8**	**5 882**	**5 434**	**5 774**	**194**	**205**	**197**	**—**	**213**	**213**
a) Städte	19 127	12 084,8	2 318	1 961	2 186	28	29	14	—	39	39
b) Landgemeinden	21 884	37 346,0	3 558	3 467	3 581	166	175	183	—	174	174
c) Gutsbezirke	82	618,0	6	6	7	—	1	—	—	—	—
5. Kreis Soest	**36 420**	**53 002,3**	**8 140**	**7 154**	**7 752**	**294**	**244**	**288**	**—**	**309**	**309**
a) Städte	22 606	5 344,2	2 727	1 863	2 171	15	9	13	—	36	36
b) Landgemeinden	33 814	47 658,1	5 413	5 291	5 581	279	235	275	—	273	273
6. Stadtkreis Hamm[1])	**31 371**	**2 261,3**	**2 798**	**1 793**	**2 520**	**12**	**5**	**4**	**—**	**27**	**27**
7. Landkreis Hamm[2])	**73 874**	**43 051,4**	**8 104**	**7 343**	**9 637**	**308**	**299**	**299**	**—**	**354**	**354**
a) Städte	24 801	3 066,0	2 153	1 589	2 303	17	14	26	—	70	70
b) Landgemeinden	49 018	39 866,7	5 944	5 747	7 325	287	283	271	—	284	284
c) Gutsbezirke	55	118,7	7	7	9	4	2	2	—	—	—
8. Stadtkreis Dortmund	**142 733**	**2 766,9**	**7 611**	**2 575**	**3 281**	**12**	**9**	**18**	**—**	**120**	**120**
9. Landkreis Dortmund	**147 947**	**24 546,1**	**9 026**	**8 063**	**14 034**	**285**	**245**	**259**	**—**	**342**	**342**
a) Städte	8 316	869,9	684	618	871	8	3	5	—	8	8
b) Landgemeinden	139 631	23 676,2	8 342	7 445	13 760	277	242	254	—	334	334
10. Kreis Hörde	**115 754**	**17 034,7**	**7 893**	**6 629**	**10 008**	**89**	**103**	**120**	**—**	**218**	**218**
a) Städte	39 478	2 269,5	2 168	1 384	1 896	6	4	11	—	30	30
b) Landgemeinden	76 276	14 765,2	5 725	5 245	8 112	83	99	109	—	188	188
11. Stadtkreis Bochum	**65 551**	**622,7**	**3 317**	**1 180**	**1 381**	**3**	**2**	**7**	**—**	**19**	**19**
12. Stadtkreis Witten	**33 517**	**870,4**	**1 722**	**936**	**1 249**	**—**	**1**	**3**	**—**	**12**	**12**
13. Landkreis Bochum	**160 049**	**12 311,9**	**7 959**	**6 700**	**12 722**	**79**	**63**	**107**	**—**	**177**	**177**
a) Städte	27 863	799,0	1 363	948	1 515	7	4	11	—	27	27
b) Landgemeinden	132 786	11 512,9	6 596	5 752	11 207	72	59	96	—	150	150
14. Stadtkreis Gelsenkirchen	**36 935**	**258,0**	**1 961**	**916**	**1 324**	**1**	**—**	**2**	**—**	**12**	**12**
15. Landkreis Gelsenkirchen	**188 033**	**7 517,2**	**8 874**	**7 012**	**13 858**	**54**	**42**	**78**	**—**	**174**	**174**
a) Städte	20 295	450,2	960	731	1 332	7	2	6	—	2	2
b) Landgemeinden	167 738	7 067,0	7 914	6 281	12 526	47	40	72	—	172	172
16. Kreis Hattingen	**79 821**	**14 081,8**	**5 811**	**4 790**	**7 426**	**78**	**54**	**56**	**1**	**97**	**98**
a) Städte	8 975	531,1	653	282	349	3	—	3	1	4	5
b) Landgemeinden	70 846	13 550,7	5 158	4 508	7 077	73	54	53	—	93	93
17. Stadtkreis Hagen	**50 612**	**3 122,3**	**2 589**	**916**	**1 116**	**4**	**4**	**4**	**—**	**14**	**14**
18. Landkreis Hagen	**77 764**	**22 798,7**	**5 249**	**4 224**	**6 582**	**61**	**45**	**48**	**—**	**83**	**83**
a) Städte	20 905	2 554,9	1 268	813	1 193	7	—	4	—	16	16
b) Landgemeinden	56 859	20 243,8	3 981	3 411	5 389	54	45	44	—	67	67
19. Kreis Schwelm	**71 627**	**15 677,7**	**4 622**	**3 273**	**4 473**	**29**	**29**	**34**	**—**	**106**	**106**
a) Städte	30 389	2 773,3	1 762	869	1 102	7	5	9	—	35	35
b) Landgemeinden	41 238	12 904,4	2 860	2 404	3 371	22	24	25	—	71	71

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Hamm.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	**3 503**	—	**247**	**3 750**	**5 002**	**430**	**1**	**24**	**529**	**1 487**	**3 327**	**135**	**130**	**2 940**	**3 205**	9.
—	234	—	85	319	395	18	—	2	50	77	159	32	8	138	178	a)
—	3 269	—	162	3 431	4 607	412	1	22	479	1 410	3 168	103	122	2 802	3 027	b)
3	**2 746**	—	**338**	**3 087**	**4 431**	**378**	—	**5**	**898**	**1 262**	**2 377**	**134**	**104**	**2 696**	**2 934**	10.
—	287	—	123	410	530	32	—	2	45	78	172	28	7	169	204	a)
3	2 373	—	207	2 583	3 781	343	—	3	544	1 156	2 159	106	94	2 460	2 660	b)
—	86	—	8	94	120	3	—	—	9	28	46	—	3	67	70	c)
5	**3 397**	**10**	**751**	**4 163**	**5 492**	**454**	—	**6**	**526**	**1 236**	**3 137**	**136**	**94**	**3 298**	**3 528**	11.
—	755	10	544	1 309	1 509	55	—	1	96	172	539	61	16	529	606	a)
5	2 606	—	203	2 814	3 936	399	—	4	422	1 053	2 573	73	76	2 754	2 903	b)
—	36	—	4	40	47	—	—	1	8	11	25	2	2	15	19	c)
																XXVIII.
1	**1 694**	—	**551**	**2 246**	**2 649**	**62**	—	**16**	**326**	**540**	**2 477**	**51**	**111**	**1 382**	**1 544**	1.
—	56	—	267	323	334	—	—	2	10	7	33	—	5	25	30	a)
1	1 632	—	284	1 917	2 309	62	—	14	311	527	2 434	49	105	1 355	1 509	b)
—	6	—	—	6	6	—	—	—	5	6	10	2	1	2	5	c)
—	**1 345**	—	**273**	**1 618**	**1 989**	**69**	—	**9**	**738**	**779**	**4 284**	**62**	**197**	**2 567**	**2 826**	2.
—	54	—	48	102	121	1	—	—	21	28	79	5	4	53	62	a)
—	1 291	—	225	1 516	1 868	68	—	9	737	751	4 205	57	193	2 514	2 764	b)
—	**1 502**	—	**374**	**1 876**	**2 388**	**133**	—	**15**	**495**	**1 217**	**2 392**	**90**	**93**	**2 244**	**2 427**	3.
—	450	—	175	625	736	23	—	7	119	309	550	17	11	466	494	a)
—	1 026	—	186	1 212	1 607	110	—	8	363	895	1 831	73	81	1 766	1 920	b)
—	26	—	13	39	45	—	—	—	13	13	11	—	1	12	13	c)
2	**2 879**	—	**505**	**3 386**	**4 105**	**208**	—	**54**	**376**	**937**	**3 300**	**169**	**121**	**2 752**	**3 042**	4.
—	547	—	263	810	920	29	—	3	63	122	376	15	19	362	396	a)
2	2 323	—	234	2 559	3 257	179	—	50	311	813	2 916	153	101	2 386	2 640	b)
—	9	—	8	17	18	—	—	1	2	2	8	1	1	4	6	c)
4	**3 968**	—	**538**	**4 510**	**5 645**	**353**	—	**67**	**714**	**1 181**	**2 786**	**227**	**302**	**2 412**	**2 941**	5.
1	337	—	322	660	733	15	—	12	44	56	116	20	14	95	129	a)
3	3 631	—	216	3 850	4 912	338	—	75	670	1 125	2 670	207	288	2 317	2 812	b)
—	**84**	—	**394**	**478**	**526**	**9**	—	**3**	**8**	**15**	**25**	**5**	**1**	**26**	**32**	6.
7	**3 601**	—	**800**	**4 408**	**5 728**	**330**	—	**17**	**459**	**559**	**2 608**	**279**	**253**	**1 617**	**2 151**	7.
—	184	—	411	595	722	15	—	—	14	20	50	3	5	44	52	a)
7	3 400	—	449	3 856	4 981	312	—	17	445	532	2 541	276	248	1 560	2 084	b)
—	17	—	—	17	25	3	—	—	—	7	17	—	2	13	15	c)
1	**104**	—	**2 214**	**2 319**	**2 478**	**11**	—	—	**7**	**4**	**11**	**2**	**2**	**2**	**6**	8.
1	**2 077**	—	**1 986**	**4 064**	**5 193**	**288**	**3**	**23**	**221**	**181**	**893**	**63**	**67**	**492**	**622**	9.
—	35	—	149	184	208	2	—	—	1	3	5	—	—	3	3	a)
1	2 042	—	1 837	3 880	4 987	286	3	23	220	178	890	63	67	489	619	b)
3	**1 271**	—	**1 238**	**2 512**	**3 042**	**69**	—	**18**	**104**	**142**	**514**	**20**	**24**	**294**	**338**	10.
2	97	—	380	479	530	3	—	1	5	19	57	8	2	28	38	a)
1	1 174	—	858	2 033	2 512	66	—	17	99	123	457	12	22	266	300	b)
1	**24**	—	**1 202**	**1 227**	**1 238**	**3**	**1**	**1**	—	—	**1**	—	**1**	—	**1**	11.
—	**37**	—	**430**	**467**	**483**	—	—	—	**3**	**4**	**15**	**1**	—	**7**	**8**	12.
—	**1 123**	—	**2 443**	**3 566**	**3 992**	**87**	—	**2**	**45**	**51**	**149**	**8**	**9**	**86**	**103**	13.
—	67	—	570	637	686	7	—	2	6	7	13	2	1	5	8	a)
—	1 056	—	1 873	2 929	3 306	80	—	—	39	44	136	6	8	81	95	b)
—	**5**	—	**686**	**691**	**706**	**2**	—	**1**	—	**1**	—	**1**	**1**	**2**	**4**	14.
—	**525**	—	**2 629**	**3 154**	**3 502**	**52**	**1**	**1**	**28**	**19**	**71**	**12**	**12**	**26**	**50**	15.
—	9	—	349	358	375	4	—	—	2	—	—	—	—	—	—	a)
—	516	—	2 280	2 796	3 127	48	1	1	26	19	71	12	12	26	50	b)
—	**745**	—	**829**	**1 574**	**1 858**	**72**	**1**	**4**	**53**	**181**	**528**	**33**	**34**	**293**	**360**	16.
—	16	—	142	158	169	—	—	—	1	2	8	—	1	2	3	a)
—	729	—	687	1 416	1 689	72	1	4	52	179	520	33	33	291	357	b)
—	**48**	—	**532**	**580**	**606**	**1**	—	**2**	**3**	**4**	**21**	—	**1**	**18**	**19**	17.
—	**989**	—	**758**	**1 747**	**1 984**	**27**	—	**9**	**161**	**251**	**758**	**42**	**42**	**441**	**525**	18
—	91	—	254	345	372	2	—	2	14	7	30	1	4	20	25	a)
—	898	—	504	1 402	1 612	25	—	7	147	244	728	41	38	421	500	b)
—	**712**	—	**837**	**1 549**	**1 747**	**12**	—	**2**	**104**	**194**	**546**	**31**	**26**	**418**	**475**	19.
—	93	—	352	445	501	3	—	1	11	25	54	4	3	57	64	a)
—	619	—	485	1 104	1 246	9	—	1	93	169	492	27	23	361	411	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XXVII. Regierungsbez. Minden.													
9. Kreis Büren	64	37	336	10 240	10 677	19 225	8 859	8 468	147	17 750	2 461	20 358	28 826
a) Städte	8	1	42	652	703	1 167	632	381	10	1 141	332	1 483	1 864
b) Landgemeinden	56	36	294	9 588	9 974	18 058	8 227	8 087	137	16 609	2 129	18 875	26 962
10. Kreis Warburg	79	134	460	8 347	9 020	16 191	6 984	4 599	181	9 237	2 076	11 494	16 093
a) Städte	3	5	15	746	769	1 268	537	263	10	658	197	865	1 128
b) Landgemeinden	71	129	396	7 367	7 963	14 482	6 285	3 879	122	7 591	1 823	9 536	13 415
c) Gutsbezirke	5	—	49	234	288	441	162	457	49	988	56	1 093	1 550
11. Kreis Höxter	69	96	337	10 398	10 900	19 327	8 239	4 355	229	10 548	830	11 607	15 962
a) Städte	16	43	71	2 285	2 415	3 828	1 742	894	34	1 649	131	1 814	2 708
b) Landgemeinden	53	45	260	8 013	8 371	15 322	6 420	3 279	108	8 371	697	9 176	12 455
c) Gutsbezirke	—	8	6	100	114	177	77	182	87	528	2	617	799
XXVIII. Regierungsbez. Arnsberg.													
1. Kreis Arnsberg	35	36	176	7 837	8 084	12 971	6 772	2 493	74	5 951	465	6 490	8 983
a) Städte	1	5	5	403	414	494	281	203	—	4	1	5	208
b) Landgemeinden	34	31	171	7 414	7 650	12 431	6 473	2 290	74	5 947	464	6 485	8 775
c) Gutsbezirke	—	—	—	20	20	46	18	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Meschede	74	15	529	9 538	10 176	18 823	8 991	2 820	163	10 892	1 005	12 060	14 880
a) Städte	3	1	19	438	461	651	381	7	—	327	—	327	334
b) Landgemeinden	71	14	510	9 120	9 715	18 172	8 610	2 813	163	10 565	1 005	11 733	14 546
3. Kreis Brilon	67	43	605	9 482	10 197	16 728	8 103	3 312	167	7 455	783	8 405	11 717
a) Städte	11	6	105	2 531	2 653	4 125	2 099	1 161	15	1 123	498	1 636	2 797
b) Landgemeinden	55	35	500	6 846	7 436	12 445	5 918	2 090	146	5 810	285	6 241	8 331
c) Gutsbezirke	1	2	—	105	108	158	86	61	6	522	—	528	589
4. Kreis Lippstadt	49	133	73	8 178	8 433	16 088	7 187	4 234	80	8 085	2 145	10 310	14 544
a) Städte	4	33	14	1 436	1 487	2 444	1 145	897	6	943	488	1 437	2 334
b) Landgemeinden	45	100	59	6 725	6 929	13 609	6 025	3 318	72	6 947	1 657	8 676	11 994
c) Gutsbezirke	—	—	—	17	17	35	17	19	2	195	—	197	216
5. Kreis Soest	90	116	163	12 733	13 102	20 724	10 978	3 568	48	3 515	2 894	6 457	10 023
a) Städte	3	10	44	1 010	1 067	1 412	735	37	3	123	762	888	925
b) Landgemeinden	87	106	119	11 723	12 035	19 312	10 243	3 529	45	3 392	2 132	5 569	9 098
6. Stadtkreis Hamm[1]	—	3	2	389	394	474	247	66	2	179	138	319	385
7. Landkreis Hamm[2]	62	107	65	10 938	11 172	16 949	9 741	2 329	25	3 079	3 811	6 915	9 244
a) Städte	1	4	5	501	511	647	468	19	4	8	230	242	261
b) Landgemeinden	61	103	60	10 416	10 640	16 242	9 254	2 310	21	3 071	3 581	6 673	8 983
c) Gutsbezirke	—	—	—	21	21	60	19	—	—	—	—	—	—
8. Stadtkreis Dortmund	7	12	48	245	312	340	285	45	5	54	243	302	347
9. Landkreis Dortmund	15	71	40	6 676	6 802	8 721	4 299	742	61	873	673	1 607	2 349
a) Städte	—	—	—	119	119	131	34	4	3	13	—	16	20
b) Landgemeinden	15	71	40	6 557	6 683	8 590	4 265	738	58	860	673	1 591	2 329
10. Kreis Hörde	16	15	32	4 843	4 906	6 004	3 100	968	75	1 066	2 051	3 192	4 160
a) Städte	4	2	5	365	376	495	245	3	5	21	1	27	30
b) Landgemeinden	12	13	27	4 478	4 530	5 509	2 855	965	70	1 045	2 050	3 165	4 130
11. Stadtkreis Bochum	—	—	4	119	123	123	18	5	—	12	2	14	19
12. Stadtkreis Witten	—	—	—	112	112	142	72	161	9	56	2	67	228
13. Landkreis Bochum	8	11	10	3 738	3 787	4 135	2 068	418	27	591	738	1 356	1 774
a) Städte	2	1	—	193	196	220	124	12	—	21	2	23	35
b) Landgemeinden	6	10	10	3 565	3 591	3 905	1 944	406	27	570	736	1 333	1 739
14. Stadtkreis Gelsenkirchen	—	—	—	113	113	118	189	4	2	18	2	22	28
15. Landkreis Gelsenkirchen	1	3	10	2 048	2 062	2 230	928	298	19	321	308	648	946
a) Städte	—	—	—	67	67	69	9	137	—	37	2	39	176
b) Landgemeinden	1	3	10	1 981	1 995	2 161	919	161	19	284	306	609	770
16. Kreis Hattingen	5	43	20	4 629	4 697	5 819	3 474	848	11	668	1 085	1 764	2 412
a) Städte	—	34	—	112	146	160	56	2	—	6	2	8	10
b) Landgemeinden	5	9	20	4 517	4 551	5 659	3 418	646	11	662	1 083	1 756	2 402
17. Stadtkreis Hagen	—	—	1	297	298	345	126	6	3	4	2	9	15
18. Landkreis Hagen	19	21	28	6 291	6 359	8 054	5 023	286	29	402	433	864	1 150
a) Städte	1	1	2	577	581	657	390	20	3	11	3	17	37
b) Landgemeinden	18	20	26	5 714	5 778	7 397	4 633	266	26	391	430	847	1 113
19. Kreis Schwelm	26	29	20	5 585	5 660	6 979	4 128	65	14	364	673	1 051	1 116
a) Städte	2	12	5	909	928	1 082	493	15	5	172	32	209	224
b) Landgemeinden	24	17	15	4 676	4 732	5 897	3 635	50	9	192	641	842	892

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Hamm.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
8 992	**10 039**	**76**	**1 436**	**4 366**	**6 078**	**25 129**	**4 068**	**8 428**	**2 099**	**81 484**	**243**	**30**	**92 286**	**1 403**	**1 516**	**2 919**	9.
694	897	5	72	281	358	1 949	576	215	299	5 331	12	—	5 857	212	52	264	a)
8 298	9 162	71	1 364	4 285	5 720	23 180	3 492	8 213	1 800	76 153	233	30	86 429	1 191	1 464	2 655	b)
7 529	**9 108**	**61**	**882**	**2 928**	**3 869**	**20 506**	**5 404**	**10 168**	**2 721**	**56 861**	**251**	**70**	**70 071**	**919**	**695**	**1 614**	10.
748	906	4	31	342	377	2 031	692	898	318	5 942	14	2	7 174	106	40	146	a)
6 471	7 697	51	720	2 560	3 331	17 499	4 738	9 227	2 246	50 342	208	67	62 090	808	641	1 449	b)
310	505	6	131	24	161	976	34	43	157	577	29	1	807	5	14	19	c)
11 952	**12 526**	**108**	**1 890**	**4 933**	**6 931**	**31 409**	**9 678**	**10 892**	**2 755**	**75 970**	**407**	**75**	**90 099**	**1 533**	**849**	**2 382**	11.
3 063	3 556	18	232	1 281	1 531	8 150	2 911	904	679	16 555	224	8	18 370	415	134	549	a)
8 824	8 908	88	1 639	3 618	5 345	23 077	6 767	9 979	2 040	59 121	183	67	71 390	1 118	715	1 833	b)
65	62	2	19	34	55	182	—	9	36	294	—	—	339	—	—	—	c)
																	XXVIII.
4 471	**7 833**	**50**	**706**	**1 449**	**2 205**	**14 509**	**6 534**	**744**	**1 213**	**53 234**	**132**	**72**	**55 415**	**1 309**	**1 644**	**2 953**	1.
207	811	—	7	85	92	1 110	1 229	101	151	6 294	11	10	6 567	122	46	168	a)
4 251	7 020	49	693	1 356	2 098	13 369	5 305	643	1 050	46 868	121	62	48 744	1 176	1 594	2 770	b)
13	2	1	6	8	15	30	—	—	12	92	—	—	104	11	4	15	c)
5 157	**7 309**	**63**	**1 282**	**1 520**	**2 865**	**15 331**	**4 382**	**405**	**587**	**45 776**	**92**	**52**	**46 912**	**2 034**	**2 403**	**4 437**	2.
200	573	—	14	61	75	848	512	5	42	2 965	8	2	3 022	184	41	225	a)
4 957	6 736	63	1 268	1 459	2 790	14 483	3 870	400	545	42 811	84	50	43 890	1 850	2 362	4 212	b)
4 982	**7 678**	**51**	**715**	**1 944**	**2 710**	**15 370**	**5 158**	**783**	**966**	**45 432**	**43**	**19**	**47 223**	**1 295**	**1 782**	**3 077**	3.
1 314	2 341	11	135	628	774	4 429	1 521	131	126	11 654	15	—	11 926	449	303	752	a)
3 524	5 304	39	511	1 300	1 850	10 678	3 623	632	818	33 535	28	16	35 029	823	1 460	2 283	b)
144	33	1	69	16	86	263	14	—	22	243	—	3	268	23	19	42	c)
8 028	**9 909**	**60**	**775**	**2 577**	**3 412**	**21 349**	**5 031**	**8 819**	**2 582**	**70 383**	**327**	**74**	**91 185**	**1 910**	**1 349**	**3 259**	4.
1 187	2 547	6	83	500	589	4 323	1 871	4 696	557	17 643	52	21	22 969	248	188	436	a)
6 819	7 323	53	689	2 077	2 819	16 961	3 156	4 123	2 017	61 557	238	53	67 988	1 652	1 156	2 808	b)
22	39	1	3	—	4	65	4	—	8	183	37	—	228	10	5	15	c)
17 639	**13 698**	**108**	**1 582**	**2 683**	**4 373**	**35 710**	**6 390**	**1 394**	**4 282**	**101 034**	**457**	**139**	**107 286**	**2 366**	**917**	**3 283**	5.
1 982	2 138	6	72	422	500	4 620	1 123	136	592	11 632	75	38	12 473	317	63	380	a)
15 657	11 560	102	1 510	2 261	3 873	31 090	5 267	1 258	3 670	89 402	382	101	94 813	2 049	854	2 903	b)
1 272	**1 883**	**1**	**3**	**152**	**156**	**3 311**	**1 274**	**108**	**295**	**10 592**	**78**	**25**	**11 098**	**149**	**44**	**193**	6.
13 966	**14 504**	**94**	**971**	**1 886**	**2 951**	**31 421**	**6 026**	**1 348**	**5 267**	**102 240**	**471**	**119**	**109 645**	**2 072**	**1 036**	**3 108**	7.
1 617	1 758	12	62	394	468	3 843	868	457	418	8 804	81	19	9 779	303	23	326	a)
12 330	12 723	81	902	1 481	2 464	27 517	5 150	1 078	4 845	93 143	375	92	99 533	1 766	1 013	2 779	b)
19	23	1	7	11	19	61	8	13	4	293	15	8	333	3	—	3	c)
1 065	**1 362**	**3**	**12**	**251**	**266**	**2 693**	**1 036**	**504**	**1 177**	**18 147**	**93**	**23**	**20 004**	**10**	**3**	**13**	8.
6 879	**12 132**	**54**	**496**	**3 570**	**4 129**	**23 140**	**8 332**	**3 181**	**3 207**	**71 902**	**351**	**108**	**78 809**	**615**	**471**	**1 086**	9.
404	674	—	1	113	114	1 192	382	157	98	2 793	17	6	3 071	28	9	37	a)
6 475	11 458	54	495	3 466	4 015	21 948	7 970	3 024	3 109	69 169	334	102	75 738	587	462	1 049	b)
3 876	**8 102**	**43**	**313**	**2 229**	**2 585**	**14 023**	**8 270**	**932**	**1 676**	**53 805**	**133**	**30**	**56 636**	**558**	**177**	**735**	10.
626	1 118	4	19	280	303	2 047	1 192	159	173	7 583	15	3	7 933	145	14	159	a)
3 250	7 044	39	294	1 949	2 282	12 576	7 078	773	1 503	46 282	118	27	48 703	413	163	576	b)
402	**740**	—	—	**105**	**105**	**1 307**	**196**	**3 372**	**647**	**7 955**	**29**	**2**	**12 005**	**20**	**13**	**33**	11.
414	**571**	—	**2**	**140**	**142**	**1 127**	**415**	**202**	**191**	**8 583**	**68**	**14**	**9 038**	**19**	**22**	**41**	12.
4 280	**8 969**	**16**	**158**	**2 567**	**2 741**	**15 990**	**6 260**	**1 879**	**1 912**	**54 460**	**207**	**47**	**58 511**	**130**	**125**	**255**	13.
637	1 178	—	13	112	125	1 940	365	403	282	6 611	44	4	7 344	5	24	29	a)
3 649	7 791	16	145	2 455	2 616	14 056	5 895	1 476	1 630	47 855	163	43	51 167	125	101	226	b)
399	**902**	--	**1**	**57**	**58**	**1 419**	**207**	**405**	**222**	**6 317**	**15**	**12**	**7 171**	**4**	**9**	**13**	14
5 303	**9 413**	**4**	**39**	**1 088**	**1 131**	**15 847**	**5 234**	**2 100**	**1 650**	**47 020**	**103**	**74**	**51 847**	**142**	**31**	**173**	15.
679	694	—	4	91	95	1 468	628	221	135	4 469	19	9	4 853	32	3	35	a)
4 624	8 719	4	35	997	1 036	14 379	4 606	1 879	1 515	43 451	84	65	46 994	110	28	138	b)
1 830	**4 695**	**11**	**98**	**1 343**	**1 452**	**7 977**	**5 280**	**603**	**1 015**	**48 767**	**108**	**39**	**50 532**	**379**	**202**	**581**	16.
99	139	—	—	48	48	286	107	7	30	1 954	1	—	1 992	31	6	37	a)
1 731	4 556	11	98	1 295	1 404	7 691	5 173	596	985	46 813	107	39	48 540	348	196	544	b)
123	**136**	**1**	—	**34**	**35**	**294**	**614**	**153**	**193**	**7 184**	**72**	**10**	**7 614**	**64**	**48**	**112**	17
1 117	**3 368**	**20**	**93**	**695**	**808**	**5 293**	**5 964**	**552**	**1 158**	**43 578**	**214**	**74**	**45 576**	**292**	**303**	**1 095**	18.
113	245	2	4	58	64	422	1 014	101	158	6 216	43	9	6 530	164	37	201	a)
1 004	3 123	18	89	637	744	4 871	4 950	448	1 000	37 362	171	65	39 046	628	266	894	b)
349	**1 601**	**2**	**14**	**434**	**450**	**2 400**	**2 836**	**423**	**752**	**35 535**	**163**	**42**	**36 915**	**266**	**312**	**578**	19.
46	151	1	2	71	74	271	601	65	244	8 155	97	8	8 569	71	32	103	a)
303	1 450	1	12	363	376	2 129	2 235	358	508	27 380	66	34	28 346	195	280	475	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.											
20. Kreis Iserlohn	**55 506**	**33 247,5**	**7 503**	**5 402**	**7 730**	**115**	**92**	**97**	—	**111**	**111**
a) Städte	44 284	4 314,1	3 462	1 717	2 345	6	1	3	—	12	12
b) Landgemeinden	11 222	28 933,4	4 043	3 685	5 385	109	91	94	—	99	99
21. Kreis Altena	**96 432**	**66 438,1**	**9 464**	**7 078**	**9 092**	**30**	**41**	**48**	—	**123**	**123**
a) Städte	44 869	5 365,9	3 618	1 626	1 989	3	2	7	—	23	23
b) Landgemeinden	51 563	61 072,2	5 846	5 452	7 103	27	39	41	—	100	100
22. Kreis Olpe	**41 179**	**61 810,3**	**5 720**	**5 440**	**6 047**	**19**	**11**	**16**	—	**45**	**45**
a) Städte	7 106	2 477,6	754	633	732	2	1	2	—	2	2
b) Landgemeinden	34 073	59 332,7	4 966	4 807	5 315	17	10	14	—	43	43
23. Kreis Siegen	**98 511**	**64 748,1**	**12 940**	**10 661**	**11 387**	**2**	**2**	**23**	—	**53**	**53**
a) Städte	26 293	3 889,8	2 996	1 552	1 693	1	1	11	—	18	18
b) Landgemeinden	72 218	60 858,3	9 944	9 109	9 894	1	1	12	—	37	37
24. Kreis Wittgenstein	**23 318**	**48 739,5**	**3 507**	**3 365**	**3 373**	**3**	**1**	—	—	**9**	**9**
a) Städte	4 479	2 683,0	588	526	543	1	—	—	—	1	1
b) Landgemeinden	18 478	21 431,9	2 862	2 794	2 980	2	1	—	—	8	8
c) Gutsbezirke	361	24 624,6	57	45	50	-	—	—	—	—	—
M. Provinz Hessen-Nassau.											
XXIX. Regierungsbez. Kassel.											
1. Stadtkreis Kassel	**106 034**	**2 152,9**	**4 222**	**1 109**	**1 242**	**3**	**3**	**5**	**24**	**36**	**60**
2. Landkreis Kassel	**53 397**	**40 207,4**	**6 031**	**5 643**	**7 654**	**154**	**181**	**187**	—	**218**	**218**
a) Landgemeinden	52 813	25 892,9	5 948	5 582	7 576	143	176	173	—	208	208
b) Gutsbezirke	784	14 314,5	83	61	78	11	5	14	—	10	10
3. Kreis Eschwege	**43 203**	**50 200,4**	**6 000**	**6 192**	**7 135**	**110**	**180**	**105**	—	**130**	**130**
a) Städte	14 558	5 784,3	1 641	1 145	1 327	3	4	3	—	17	17
b) Landgemeinden	28 081	34 484,7	5 188	4 984	5 734	90	95	73	—	100	100
c) Gutsbezirke	564	9 991,4	68	63	74	17	81	29	—	13	13
4. Kreis Fritzlar	**26 466**	**34 098,9**	**4 297**	**4 063**	**4 509**	**156**	**160**	**143**	—	**117**	**117**
a) Städte	5 926	5 019,9	857	686	769	7	13	10	—	26	26
b) Landgemeinden	20 440	24 940,3	3 427	3 367	3 728	147	145	133	—	90	90
c) Gutsbezirke	100	4 138,7	13	12	12	2	2	—	—	1	1
5. Kreis Hofgeismar	**36 109**	**61 486,3**	**5 788**	**5 517**	**6 668**	**251**	**277**	**329**	—	**186**	**186**
a) Städte	12 763	10 608,0	1 547	1 386	1 823	53	49	46	—	54	54
b) Landgemeinden	22 690	24 819,0	4 163	4 069	4 725	152	148	124	—	128	128
c) Gutsbezirke	656	26 059,3	78	62	120	46	80	159	—	4	4
6. Kreis Homberg	**21 378**	**32 071,9**	**3 539**	**3 386**	**3 738**	**161**	**102**	**137**	—	**126**	**126**
a) Städte	4 680	2 616,3	633	510	598	8	4	5	—	11	11
b) Landgemeinden	16 321	22 875,7	2 906	2 876	3 109	150	94	130	—	115	115
c) Gutsbezirke	377	6 579,9	40	40	51	3	4	2	—	—	—
7. Kreis Melsungen	**27 397**	**38 000,0**	**4 231**	**4 064**	**4 661**	**128**	**168**	**143**	—	**76**	**76**
a) Städte	6 058	3 550,6	767	649	813	6	5	5	—	8	8
b) Landgemeinden	21 358	24 618,9	3 450	3 402	3 830	117	163	137	—	65	65
c) Gutsbezirke	181	10 731,2	14	13	18	5	—	1	—	3	3
8. Kreis Rotenburg i. Hessen-Nassau	**30 315**	**55 436,2**	**4 861**	**4 035**	**5 090**	**179**	**149**	**171**	—	**191**	**191**
a) Städte	5 009	3 732,5	707	588	704	12	9	6	—	17	17
b) Landgemeinden	24 992	31 580,6	4 104	4 005	4 336	166	131	158	—	173	173
c) Gutsbezirke	314	20 123,1	50	42	50	1	9	7	—	1	1
9. Kreis Witzenhausen	**31 033**	**42 408,4**	**4 748**	**4 428**	**5 458**	**60**	**55**	**72**	—	**88**	**88**
a) Städte	10 757	7 873,9	1 398	1 188	1 588	5	2	9	—	14	14
b) Landgemeinden	19 484	20 295,8	3 276	3 175	3 738	38	41	51	—	44	44
c) Gutsbezirke	814	14 238,7	74	65	132	17	12	12	—	30	30
10. Kreis Wolfhagen	**23 957**	**40 989,2**	**4 126**	**3 988**	**4 536**	**99**	**111**	**104**	—	**93**	**93**
a) Städte	7 525	11 979,1	1 269	1 191	1 416	29	29	33	—	30	30
b) Landgemeinden	15 015	18 909,0	2 788	2 736	3 039	63	72	64	—	58	58
c) Gutsbezirke	1 417	10 101,1	69	61	81	7	10	7	—	7	7
11. Kreis Marburg	**49 918**	**56 691,8**	**7 091**	**5 847**	**6 103**	**269**	**217**	**207**	—	**139**	**139**
a) Städte	18 693	2 434,0	1 596	572	612	6	7	6	—	14	14
b) Landgemeinden	31 080	41 884,2	5 472	5 254	5 469	259	208	198	—	143	143
c) Gutsbezirke	145	12 373,6	23	21	22	4	2	3	—	2	2
12. Kreis Frankenberg	**24 159**	**55 990,1**	**3 809**	**3 734**	**4 070**	**144**	**145**	**159**	—	**139**	**139**
a) Städte	6 251	7 521,1	1 062	951	1 057	14	14	20	—	35	35
b) Landgemeinden	16 587	28 861,4	2 808	2 755	2 951	124	125	135	—	99	99
c) Gutsbezirke	1 321	19 607,0	59	48	62	6	6	4	—	5	5

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
1	1 269	—	988	2 258	2 673	110	2	18	137	234	1 318	76	82	729	887	20.
—	54	—	556	610	632	1	1	5	6	11	8	3	2	21	26	a)
1	1 215	—	432	1 648	2 041	109	1	13	131	223	1 310	73	80	708	861	b)
1	1 327	—	788	2 116	2 358	5	—	3	739	807	1 533	116	100	1 029	1 245	21.
—	71	—	425	496	531	—	—	1	11	15	46	5	1	42	48	a)
1	1 256	—	363	1 620	1 827	5	—	2	728	792	1 487	111	99	987	1 197	b)
—	510	—	171	681	772	2	—	—	285	712	2 203	79	91	2 030	2 200	22.
—	30	—	52	82	89	1	—	—	7	17	40	2	1	34	37	a)
—	480	—	119	599	683	1	—	—	278	695	2 163	77	90	1 996	2 163	b)
—	338	—	724	1 062	1 144	2	—	1	254	384	1 022	137	77	1 083	1 297	23.
—	53	—	313	366	397	1	—	—	10	7	33	—	4	27	31	a)
—	285	—	411	696	747	1	—	1	244	377	989	137	73	1 056	1 266	b)
—	82	—	228	310	323	1	—	2	370	956	2 246	107	67	2 532	2 706	24.
—	22	—	65	87	89	1	—	—	32	41	122	11	3	142	156	a)
—	58	—	140	198	209	—	—	2	336	904	2 097	92	63	2 359	2 514	b)
—	2	—	23	25	25	—	—	—	2	11	27	4	1	31	36	c)
																M. XXIX.
—	151	1 726	1 522	3 399	3 470	9	—	1	16	8	7	5	6	5	16	1.
2	2 268	—	560	2 830	3 570	152	—	7	320	572	1 072	108	48	1 036	1 192	2.
1	2 152	—	535	2 688	3 388	149	—	3	316	566	1 049	100	46	1 010	1 156	a)
1	116	—	25	142	182	3	—	4	4	6	23	8	2	26	36	b)
3	1 391	—	390	1 784	2 309	58	—	4	502	964	1 789	76	83	1 833	1 992	3.
—	183	—	236	419	446	1	—	4	28	33	79	6	6	78	90	a)
—	997	—	127	1 124	1 482	41	—	—	444	865	1 545	56	67	1 581	1 704	b)
3	211	—	27	241	381	16	—	—	30	66	165	14	10	174	198	c)
1	1 828	179	232	2 240	2 816	159	—	5	608	1 060	1 655	232	94	1 871	2 197	4.
—	189	179	125	493	549	6	—	—	62	51	97	22	8	126	156	a)
1	1 597	—	96	1 694	2 209	153	—	5	538	992	1 533	210	78	1 698	1 986	b)
—	42	—	11	53	58	—	—	—	8	17	25	—	8	47	55	c)
5	2 378	725	483	3 591	4 634	271	—	1	470	926	1 741	211	80	1 664	1 955	5.
—	616	725	195	1 536	1 738	52	—	1	76	129	305	41	27	264	332	a)
—	1 580	—	170	1 750	2 302	160	—	—	381	786	1 405	155	44	1 367	1 566	b)
5	182	—	118	305	594	59	—	—	13	11	31	15	9	33	57	c)
1	1 422	—	161	1 584	2 110	173	—	—	540	1 228	1 788	106	89	2 125	2 320	6.
—	121	—	101	222	250	8	—	—	33	52	114	11	2	85	98	a)
1	1 206	—	55	1 262	1 751	165	—	—	496	1 160	1 647	87	85	2 036	2 208	b)
—	95	—	5	100	109	—	—	—	11	16	27	8	2	4	14	c)
—	1 524	—	186	1 710	2 225	103	—	—	411	740	1 327	104	54	1 480	1 638	7.
—	140	—	77	217	241	5	—	—	16	32	90	2	4	77	83	a)
—	1 311	—	104	1 415	1 897	98	—	—	385	693	1 227	102	45	1 379	1 526	b)
—	73	—	5	78	87	2	—	—	10	15	10	—	5	24	29	c)
3	1 621	—	201	1 825	2 515	100	—	2	549	1 321	1 883	119	88	2 037	2 264	8.
—	108	—	81	189	233	7	—	1	22	48	59	4	4	66	74	a)
3	1 443	—	110	1 556	2 184	92	—	1	509	1 238	1 777	110	81	1 934	2 125	b)
—	70	—	10	80	98	1	—	—	18	35	47	5	3	57	65	c)
1	908	—	345	1 314	1 589	28	—	2	319	508	963	131	58	1 026	1 215	9.
—	127	—	238	365	395	—	—	2	24	30	48	3	7	74	84	a)
—	672	—	89	761	935	14	—	—	269	447	823	62	42	835	939	b)
1	169	—	18	188	259	14	—	—	26	31	92	66	9	117	192	c)
1	1 805	—	272	2 078	2 487	88	—	1	377	683	1 265	116	63	1 409	1 588	10.
—	510	—	118	628	749	32	—	1	89	156	317	17	15	403	435	a)
1	1 131	—	122	1 254	1 511	54	—	—	270	494	894	90	43	906	1 039	b)
—	164	—	32	196	227	2	—	—	18	33	54	9	5	100	114	c)
—	2 084	10	450	2 544	3 396	422	—	7	981	2 534	3 698	677	230	4 347	5 254	11.
—	90	10	279	379	412	5	—	1	26	53	86	26	4	104	134	a)
—	1 965	—	165	2 130	2 938	413	—	5	955	2 473	3 803	651	226	4 221	5 098	b)
—	29	—	6	35	46	4	—	1	—	8	9	—	—	22	22	c)
—	1 101	—	199	1 300	1 887	223	—	8	567	1 275	2 824	205	92	2 836	3 133	12.
—	210	—	42	252	335	15	—	3	104	242	496	33	18	595	646	a)
—	908	—	60	968	1 451	201	—	5	453	1 000	2 291	169	72	2 194	2 435	b)
—	73	—	7	80	101	7	—	—	10	33	37	3	2	47	52	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
	Stiere und Ochsen												
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.													
20. Kreis Iserlohn	29	50	26	5 347	5 452	8 028	4 529	1 042	27	1 339	1 021	2 387	3 429
a) Städte	—	1	—	335	336	387	142	3	4	4	9	17	20
b) Landgemeinden	29	49	26	5 012	5 116	7 641	4 387	1 039	23	1 335	1 012	2 370	3 409
21. Kreis Altena	64	80	536	11 835	12 515	16 839	10 538	375	32	1 903	420	2 355	2 730
a) Städte	—	—	4	513	517	637	354	33	6	327	3	336	369
b) Landgemeinden	64	80	532	11 322	11 998	16 202	10 184	342	26	1 576	417	2 019	2 361
22. Kreis Olpe	76	35	602	9 510	10 223	15 023	8 021	292	22	1 552	44	1 618	1 910
a) Städte	6	1	2	469	478	579	239	3	—	4	1	5	8
b) Landgemeinden	70	34	600	9 041	9 745	15 044	7 782	289	22	1 548	43	1 613	1 902
23. Kreis Siegen	65	152	634	12 025	12 876	15 833	9 595	682	32	1 806	314	2 152	2 834
a) Städte	1	1	8	611	621	702	424	19	3	170	47	220	239
b) Landgemeinden	64	151	626	11 414	12 255	15 131	9 171	663	29	1 636	267	1 932	2 595
24. Kreis Wittgenstein	66	71	779	7 384	8 500	14 778	6 622	344	20	853	21	896	1 240
a) Städte	6	2	49	836	893	1 244	672	121	1	94	1	96	217
b) Landgemeinden	60	65	722	6 648	7 495	13 346	5 860	223	19	759	20	798	1 021
c) Gutsbezirke	—	4	8	100	112	188	90	—	—	2	—	2	2
M. Provinz Hessen-Nassau.													
XXIX. Regierungsbez. Kassel.													
1. Stadtkreis Kassel	—	2	19	445	466	513	36	22	1	6	279	286	308
2. Landkreis Kassel	53	52	312	6 903	7 320	10 476	4 628	1 901	45	3 128	1 416	4 589	6 490
a) Landgemeinden	47	51	291	6 486	6 875	9 962	4 457	1 688	42	2 832	1 260	4 143	5 831
b) Gutsbezirke	6	1	21	417	445	514	171	213	3	296	147	446	659
3. Kreis Eschwege	108	96	1 610	7 687	9 501	14 748	5 762	4 313	153	8 166	3 735	12 054	16 367
a) Städte	8	20	41	551	620	850	383	420	7	531	744	1 282	1 702
b) Landgemeinden	85	49	1 364	6 700	8 198	12 756	5 067	2 799	120	5 325	2 568	8 013	10 812
c) Gutsbezirke	15	27	205	436	683	1 142	312	1 094	26	2 310	423	2 759	3 853
4. Kreis Fritzlar	58	224	729	7 360	8 371	13 891	5 688	2 928	100	4 383	2 368	6 851	9 779
a) Städte	11	19	51	811	892	1 258	483	234	9	652	242	903	1 137
b) Landgemeinden	45	181	652	6 377	7 255	12 304	5 078	2 597	88	3 360	2 116	5 564	8 161
c) Gutsbezirke	2	24	26	172	224	329	127	97	3	371	10	384	481
5. Kreis Hofgeismar	64	28	566	8 670	9 328	14 420	6 300	4 064	135	7 431	1 537	9 103	13 167
a) Städte	21	8	133	1 962	2 124	2 966	1 271	867	27	1 573	515	2 115	2 982
b) Landgemeinden	40	20	331	6 094	6 485	10 623	4 804	2 669	91	4 878	942	5 911	8 580
c) Gutsbezirke	3	—	102	614	719	831	225	528	17	980	80	1 077	1 605
6. Kreis Homberg	56	156	983	5 927	7 122	12 998	4 611	4 179	120	7 162	3 851	11 133	15 312
a) Städte	6	2	60	462	530	827	283	281	2	484	369	855	1 138
b) Landgemeinden	45	110	851	5 179	6 185	11 696	4 159	3 761	70	6 167	3 362	9 599	13 360
c) Gutsbezirke	5	44	72	286	407	475	169	137	48	511	120	679	816
7. Kreis Melsungen	58	126	817	6 843	7 844	11 960	4 902	3 320	89	5 639	2 303	8 031	11 351
a) Städte	9	2	23	538	572	793	369	418	6	571	294	871	1 289
b) Landgemeinden	47	109	752	6 037	6 945	10 776	4 410	2 571	77	4 478	1 919	6 474	9 045
c) Gutsbezirke	2	15	42	268	327	391	123	331	6	590	90	686	1 017
8. Kreis Rotenburg i. Hessen-Nassau	74	146	929	7 155	8 304	14 321	5 371	4 227	116	6 726	3 398	10 240	14 467
a) Städte	6	9	50	484	549	752	314	254	6	472	409	887	1 141
b) Landgemeinden	63	132	858	6 460	7 513	13 162	4 886	3 634	103	5 699	2 851	8 653	12 287
c) Gutsbezirke	5	5	21	211	242	407	171	339	7	555	138	700	1 039
9. Kreis Wigenhausen	52	83	761	5 147	6 043	9 048	3 871	3 324	202	6 895	2 597	9 694	13 018
a) Städte	1	1	27	643	672	858	400	366	25	557	381	963	1 329
b) Landgemeinden	41	43	689	4 118	4 891	7 369	3 173	1 939	140	3 754	1 595	5 489	7 428
c) Gutsbezirke	10	39	45	386	480	821	298	1 019	37	2 584	621	3 242	4 261
10. Kreis Wolfhagen	107	84	350	6 448	6 989	10 902	4 829	4 655	203	8 570	2 491	11 264	15 919
a) Städte	22	9	80	1 521	1 632	2 629	1 066	1 148	43	2 166	425	2 634	3 782
b) Landgemeinden	74	35	233	4 350	4 692	7 389	3 387	2 833	142	5 113	1 846	7 101	9 934
c) Gutsbezirke	11	40	37	577	665	884	376	674	18	1 291	220	1 529	2 203
11. Kreis Marburg	112	362	570	11 849	12 893	25 560	9 643	6 581	391	10 329	3 842	14 562	21 143
a) Städte	2	16	—	475	493	792	305	224	1	83	207	291	515
b) Landgemeinden	108	323	570	11 255	12 256	24 585	9 282	6 263	390	10 140	3 635	14 165	20 428
c) Gutsbezirke	2	23	—	119	144	183	56	94	—	106	—	106	200
12. Kreis Frankenberg	89	241	1 054	7 647	9 031	16 830	6 343	4 388	298	10 172	2 455	12 925	17 311
a) Städte	14	32	209	1 719	1 974	3 462	1 396	703	58	1 657	402	2 117	2 820
b) Landgemeinden	73	154	818	5 738	6 783	12 962	4 815	3 627	225	7 707	1 531	9 463	13 090
c) Gutsbezirke	2	55	27	190	274	406	132	56	15	808	522	1 345	1 401

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).					IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen											
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
2 335	**6 580**	**28**	**330**	**710**	**1 068**	**9 983**	**8 042**	**763**	**1 511**	**51 912**	**292**	**83**	**54 561**	**1 063**	**739**	**1 802**	20.
195	1 084	—	7	103	110	1 389	2 079	92	175	9 450	44	4	9 765	227	46	273	a)
2 140	5 496	28	323	607	958	8 594	5 963	671	1 336	42 462	248	79	44 796	836	693	1 529	b)
1 203	**5 079**	**14**	**110**	**466**	**590**	**6 878**	**10 720**	**481**	**984**	**58 768**	**79**	**56**	**60 348**	**1 567**	**1 645**	**3 212**	21.
84	545	—	4	12	16	645	2 336	60	121	8 953	17	6	9 157	211	139	350	a)
1 119	4 534	14	112	454	580	6 233	8 384	401	863	49 815	62	50	51 191	1 356	1 506	2 862	b)
2 126	**5 585**	**33**	**471**	**611**	**1 115**	**8 826**	**4 820**	**203**	**222**	**39 695**	**31**	**154**	**40 305**	**1 070**	**1 751**	**2 821**	22.
71	384	—	1	32	33	488	613	27	—	2 223	1	2	2 253	58	56	114	a)
2 055	5 201	33	470	579	1 082	8 338	4 207	176	222	37 472	30	152	38 052	1 012	1 695	2 707	b)
1 139	**5 627**	**1**	**25**	**915**	**941**	**7 707**	**9 911**	**101**	**535**	**42 828**	**51**	**34**	**43 549**	**3 529**	**1 641**	**5 170**	23.
100	468	—	3	55	58	626	1 966	18	122	6 317	12	8	6 477	328	73	401	a)
1 039	5 159	1	22	860	883	7 081	7 945	83	413	36 511	39	26	37 072	3 201	1 568	4 769	b)
2 332	**2 430**	**24**	**210**	**469**	**703**	**5 465**	**2 442**	**64**	**234**	**17 961**	**10**	**22**	**18 291**	**360**	**819**	**1 188**	24.
126	348	—	3	97	100	574	358	5	63	2 344	1	9	2 422	69	35	104	a)
2 181	2 042	21	204	360	585	4 808	2 055	22	137	15 121	1	13	15 294	292	751	1 043	b)
25	40	3	3	12	18	83	29	37	34	496	8	—	575	8	33	41	c)
																	M. XXIX.
430	**497**	**4**	**19**	**367**	**390**	**1 317**	**361**	**240**	**479**	**9 120**	**85**	**11**	**9 935**	**329**	**60**	**389**	1.
9 873	**6 230**	**87**	**1 328**	**7 480**	**8 895**	**24 998**	**7 970**	**22 553**	**6 373**	**54 192**	**231**	**49**	**83 398**	**735**	**531**	**1 266**	2.
9 739	6 118	84	1 302	7 389	8 775	24 632	7 920	22 454	6 186	52 628	163	33	81 464	672	486	1 158	a)
134	112	3	26	91	120	366	50	99	187	1 564	68	16	1 934	63	45	108	b)
8 007	**7 718**	**57**	**860**	**5 121**	**6 038**	**21 763**	**8 649**	**12 060**	**1 205**	**48 155**	**370**	**25**	**61 815**	**1 110**	**890**	**2 000**	3.
1 133	868	5	79	815	899	2 900	1 405	857	171	5 378	46	3	6 455	151	49	200	a)
6 159	6 554	36	611	4 173	4 820	17 533	7 156	11 020	843	40 869	104	9	52 845	909	817	1 726	b)
715	296	16	170	133	319	1 330	88	183	191	1 908	220	13	2 515	50	24	74	c)
10 638	**6 842**	**85**	**1 193**	**2 994**	**4 272**	**21 772**	**4 771**	**8 758**	**975**	**49 791**	**107**	**9**	**59 640**	**538**	**641**	**1 179**	4.
1 140	812	8	107	533	648	2 600	733	870	133	5 716	5	6	6 730	65	63	128	a)
9 328	5 964	72	1 053	2 431	3 559	18 851	4 035	7 863	816	43 511	102	3	52 295	465	551	1 016	b)
190	66	5	33	27	65	321	3	25	26	564	—	—	615	8	27	35	c)
12 032	**6 370**	**106**	**2 065**	**5 780**	**7 951**	**26 353**	**5 657**	**12 668**	**1 912**	**63 154**	**180**	**51**	**77 971**	**875**	**687**	**1 562**	5.
2 786	1 531	25	361	1 431	1 817	6 134	1 638	2 487	699	15 349	90	21	18 546	268	135	403	a)
8 878	4 786	78	1 672	4 271	6 021	19 685	3 936	10 181	1 039	45 602	31	28	56 881	534	505	1 039	b)
368	253	3	32	78	113	734	83	100	174	2 203	65	2	2 544	73	47	120	c)
7 187	**4 940**	**89**	**994**	**2 721**	**3 804**	**15 931**	**4 040**	**6 306**	**749**	**35 207**	**227**	**14**	**42 503**	**638**	**810**	**1 448**	6.
564	603	7	49	279	335	1 502	748	174	97	3 064	11	1	3 347	103	57	160	a)
6 286	4 188	71	859	2 327	3 257	13 731	3 222	6 104	542	31 187	208	13	38 054	525	741	1 266	b)
337	149	11	86	115	212	698	70	28	110	956	8	—	1 102	10	12	22	c)
8 011	**5 516**	**95**	**1 095**	**3 707**	**4 897**	**18 424**	**4 130**	**10 374**	**731**	**42 113**	**205**	**54**	**53 477**	**828**	**635**	**1 463**	7.
529	559	9	56	442	507	1 595	670	868	96	3 905	26	46	4 941	78	30	108	a)
7 181	4 854	81	979	3 230	4 290	16 325	3 424	9 467	578	37 472	152	8	47 677	750	605	1 355	b)
301	103	5	60	35	100	504	36	39	57	736	27	—	859	—	—	—	c)
7 664	**4 880**	**77**	**838**	**5 117**	**6 032**	**18 576**	**5 002**	**13 431**	**692**	**41 775**	**242**	**15**	**56 155**	**1 329**	**1 061**	**2 390**	8.
693	482	11	96	339	446	1 621	785	885	75	3 649	47	2	4 658	158	44	202	a)
6 700	4 252	59	690	4 689	5 438	16 390	4 159	12 369	507	36 802	116	13	49 807	1 137	965	2 102	b)
271	146	7	52	89	148	565	58	177	110	1 324	79	—	1 690	34	52	86	c)
4 572	**6 469**	**97**	**542**	**2 870**	**3 509**	**14 550**	**6 227**	**10 896**	**826**	**31 724**	**235**	**23**	**43 704**	**586**	**824**	**1 410**	9.
650	1 381	10	37	478	525	2 556	1 932	1 551	234	3 892	15	8	5 700	158	85	243	a)
3 504	4 801	53	387	2 254	2 694	10 999	4 130	9 216	425	25 592	90	7	35 330	397	700	1 097	b)
418	287	34	118	138	290	995	165	129	167	2 240	130	8	2 674	31	39	70	c)
9 160	**5 965**	**114**	**1 205**	**3 074**	**4 393**	**19 518**	**4 908**	**9 054**	**763**	**46 114**	**56**	**24**	**56 011**	**612**	**562**	**1 174**	10.
2 182	1 604	27	310	691	1 028	4 814	1 429	2 223	145	13 285	3	4	15 660	176	115	291	a)
6 392	4 005	73	775	2 297	3 145	13 542	3 388	6 674	449	30 895	9	20	38 047	358	417	775	b)
586	356	14	120	86	220	1 162	91	157	169	1 934	44	—	2 304	78	30	108	c)
10 605	**6 029**	**141**	**1 741**	**3 829**	**5 711**	**22 345**	**4 576**	**7 342**	**1 065**	**71 376**	**109**	**83**	**79 975**	**1 438**	**995**	**2 433**	11.
299	440	1	19	122	142	881	441	189	82	4 096	26	26	4 419	111	34	145	a)
10 262	5 547	139	1 714	3 676	5 529	21 338	4 124	7 102	960	66 679	82	55	74 878	1 311	952	2 263	b)
44	42	1	8	31	40	126	11	51	23	601	1	2	678	16	9	25	c)
7 435	**5 155**	**111**	**1 292**	**2 733**	**4 136**	**16 746**	**1 988**	**6 777**	**860**	**38 661**	**92**	**10**	**46 400**	**505**	**1 256**	**1 761**	12.
1 376	1 104	15	198	565	778	3 258	429	925	151	6 925	17	6	8 024	70	171	241	a)
5 849	3 829	92	1 041	2 078	3 211	12 889	1 522	5 775	611	30 783	72	4	37 245	401	1 036	1 437	b)
230	222	4	53	90	147	599	37	77	98	953	3	—	1 131	34	49	83	c)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXIX. Regierungsbez. Kassel.											
13. Kreis Kirchhain	**21 547**	**32 960,6**	**4 042**	**3 759**	**3 950**	**151**	**131**	**102**	—	**80**	**80**
a) Städte	6 695	8 064,3	1 236	1 077	1 182	19	20	21	—	30	30
b) Landgemeinden	14 759	19 457,9	2 799	2 675	2 761	129	110	79	—	50	50
c) Gutsbezirke	93	5 438,4	7	7	7	3	1	2	—	—	—
14. Kreis Ziegenhain	**32 752**	**38 464,7**	**5 348**	**5 213**	**6 319**	**377**	**292**	**289**	—	**233**	**233**
a) Städte	6 583	5 684,7	901	834	984	13	12	8	—	11	11
b) Landgemeinden	25 799	34 710,1	4 409	4 344	5 295	355	275	261	—	217	217
c) Gutsbezirke	370	18 069,9	36	35	40	9	5	20	—	5	5
15. Kreis Fulda	**53 438**	**61 378,5**	**7 099**	**5 904**	**6 632**	**111**	**120**	**110**	—	**116**	**116**
a) Städte	16 900	946,7	1 433	446	481	1	1	3	—	14	14
b) Landgemeinden	36 263	46 022,8	5 638	5 432	6 116	110	117	102	—	102	102
c) Gutsbezirke	275	14 409,0	28	26	35	—	2	5	—	—	—
16. Kreis Hersfeld	**32 555**	**50 101,8**	**5 136**	**4 723**	**4 929**	**195**	**156**	**143**	—	**125**	**125**
a) Städte	7 908	2 163,8	708	434	483	3	2	3	—	2	2
b) Landgemeinden	24 514	28 719,6	4 413	4 274	4 430	185	149	117	—	113	113
c) Gutsbezirke	133	19 218,4	15	15	16	7	5	23	—	10	10
17. Kreis Hünfeld	**22 315**	**44 358,3**	**3 876**	**3 657**	**3 899**	**193**	**183**	**153**	—	**138**	**138**
a) Städte	1 854	1 181,0	232	184	207	2	3	3	—	11	11
b) Landgemeinden	20 554	34 132,0	3 631	3 463	3 678	187	179	150	—	138	138
c) Gutsbezirke	107	9 045,3	13	10	14	4	1	—	—	9	9
18. Stadtkreis Hanau	**29 847**	**1 176,3**	**2 042**	**594**	**689**	—	—	**6**	—	**14**	**14**
19. Landkreis Hanau	**48 412**	**29 747,6**	**6 803**	**5 722**	**6 364**	**38**	**32**	**45**	—	**71**	**71**
a) Städte	1 624	611,0	279	229	264	1	—	—	—	3	3
b) Landgemeinden	46 104	24 933,9	6 482	5 460	6 246	31	28	45	—	64	64
c) Gutsbezirke	684	4 202,7	42	33	54	4	4	—	—	4	4
20. Kreis Gelnhausen	**43 818**	**64 401,1**	**7 174**	**6 458**	**7 165**	**32**	**28**	**33**	—	**54**	**54**
a) Städte	9 279	6 351,3	1 462	1 019	1 110	—	1	—	—	5	5
b) Landgemeinden	34 340	37 425,6	5 671	5 414	6 029	32	26	33	—	48	48
c) Gutsbezirke	199	20 624,2	41	23	26	—	1	—	—	1	1
21. Kreis Schlüchtern	**28 093**	**46 269,2**	**4 377**	**4 097**	**4 649**	**54**	**57**	**53**	—	**67**	**67**
a) Städte	7 129	6 445,1	1 019	869	1 002	3	2	1	—	11	11
b) Landgemeinden	20 786	26 304,7	3 332	3 208	3 620	51	55	50	—	54	54
c) Gutsbezirke	178	13 519,4	26	20	27	—	—	2	—	2	2
22. Kreis Schmalkalden	**37 720**	**27 957,5**	**5 339**	**4 474**	**5 592**	**1**	**1**	**8**	—	**24**	**24**
a) Städte	8 726	1 390,6	974	382	408	—	—	—	—	3	3
b) Landgemeinden	28 994	26 566,9	4 365	4 092	5 184	1	1	8	—	21	21
23. Kreis Rinteln	**44 825**	**44 946,3**	**6 654**	**6 227**	**8 228**	**88**	**91**	**135**	—	**112**	**112**
a) Städte	12 759	5 197,8	1 655	1 320	1 817	5	5	11	—	17	17
b) Landgemeinden	31 641	27 375,6	4 955	4 867	6 364	75	80	119	—	93	93
c) Gutsbezirke	425	12 372,9	44	40	47	8	6	5	—	2	2
24. Kreis Hersfeld	**20 832**	**35 748,3**	**3 497**	**3 283**	**3 653**	**26**	**40**	**44**	—	**49**	**49**
a) Städte	2 435	2 263,3	379	324	352	3	4	3	—	4	4
b) Landgemeinden	18 377	31 612,9	3 116	2 959	3 299	22	36	41	—	42	42
c) Gutsbezirke	20	1 872,2	2	2	2	1	—	—	—	3	3
XXX. Regierungsbez. Wiesbaden.											
1. Kreis Biedenkopf	**43 674**	**67 697,5**	**7 921**	**7 459**	**7 700**	**46**	**46**	**34**	—	**53**	**53**
a) Städte	2 853	3 339,2	507	406	413	1	2	—	—	4	4
b) Landgemeinden	40 821	64 358,3	7 414	7 053	7 287	45	44	34	—	49	49
2. Dillkreis	**44 075**	**51 457,1**	**7 371**	**6 650**	**7 063**	**5**	**3**	**5**	—	**21**	**21**
a) Städte	9 885	3 482,0	1 191	795	833	1	—	2	—	8	8
b) Landgemeinden	34 190	47 975,1	6 180	5 855	6 230	4	3	3	—	13	13
3. Oberwesterwaldkreis	**24 380**	**32 501,5**	**4 508**	**4 114**	**4 348**	—	—	**3**	—	**28**	**28**
a) Städte	1 660	1 326,9	253	145	146	—	—	—	—	4	4
b) Landgemeinden	22 720	31 174,6	4 253	3 969	4 202	—	—	3	—	24	24
4. Kreis Westerburg	**28 119**	**31 735,5**	**5 631**	**5 178**	**5 429**	**8**	**8**	**29**	—	**36**	**36**
a) Städte	1 285	1 211,5	278	231	237	—	—	—	—	1	1
b) Landgemeinden	26 834	30 524,0	5 353	4 947	5 192	8	8	29	—	35	35
5. Unterwesterwaldkreis	**45 377**	**36 550,6**	**7 086**	**6 347**	**6 969**	**31**	**14**	**25**	—	**93**	**93**
a) Städte	3 555	2 014,5	416	250	272	4	5	2	—	9	9
b) Landgemeinden	41 822	34 536,1	6 670	6 097	6 697	27	9	23	—	84	84
6. Oberlahnkreis	**39 550**	**39 198,9**	**6 925**	**6 249**	**6 762**	**12**	**23**	**29**	—	**71**	**71**
a) Städte	4 799	1 325,6	528	232	250	1	2	2	—	6	6
b) Landgemeinden	34 751	37 873,3	6 397	6 017	6 512	11	21	27	—	65	65
7. Kreis Limburg	**49 997**	**34 738,3**	**8 542**	**7 081**	**7 497**	**41**	**43**	**54**	—	**119**	**119**
a) Städte	13 125	3 301,1	1 558	741	775	5	3	6	—	22	22
b) Landgemeinden	36 872	31 437,2	6 984	6 340	6 722	36	40	48	—	97	97

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	**1 117**	—	**245**	**1 362**	**1 826**	**214**	—	**7**	**681**	**1 356**	**2 091**	**287**	**93**	**2 355**	**2 737**	13.
—	250	—	151	401	491	24	—	1	125	267	416	42	12	517	571	a)
—	860	—	88	948	1 316	190	—	—	547	1 088	1 675	245	81	1 825	2 151	b)
—	7	—	6	13	19	—	—	6	9	1	—	—	2	13	15	c)
—	**2 065**	—	**225**	**2 290**	**3 481**	**467**	—	**1**	**1 122**	**2 339**	**3 249**	**283**	**94**	**3 661**	**4 038**	14.
—	201	—	102	303	347	17	—	—	97	172	290	16	7	270	293	a)
—	1 733	—	115	1 848	2 956	441	—	1	995	2 104	2 844	251	76	3 250	3 577	b)
—	131	—	8	139	178	9	—	—	30	63	115	16	11	141	168	c)
1	**1 714**	**181**	**397**	**2 293**	**2 750**	**68**	—	**7**	**858**	**1 934**	**3 069**	**192**	**153**	**3 818**	**4 163**	15.
—	28	181	291	500	519	1	—	—	17	1	11	1	—	10	11	a)
1	1 642	—	100	1 743	2 174	65	—	5	832	1 916	3 044	191	153	3 784	4 128	b)
—	44	—	6	50	57	2	—	2	9	17	14	—	—	24	24	c)
2	**1 290**	**47**	**261**	**1 600**	**2 219**	**144**	—	—	**698**	**1 657**	**2 364**	**174**	**82**	**2 630**	**2 886**	16.
—	68	47	173	288	298	4	—	—	10	9	20	6	2	23	31	a)
—	1 158	—	84	1 242	1 806	130	—	—	673	1 683	2 301	149	78	2 515	2 742	b)
2	64	—	4	70	115	10	—	—	15	15	43	19	2	92	113	c)
1	**1 139**	—	**110**	**1 270**	**1 957**	**139**	—	**1**	**605**	**1 293**	**2 230**	**328**	**87**	**2 748**	**3 163**	17.
—	59	—	19	78	97	—	—	1	7	16	36	16	1	20	37	a)
1	1 072	—	87	1 160	1 814	136	—	—	597	1 266	2 145	304	83	2 703	3 080	b)
—	28	—	4	32	46	3	—	—	1	11	49	8	3	25	36	c)
—	**99**	**785**	**406**	**1 290**	**1 310**	—	—	**1**	**9**	**4**	**14**	**24**	**3**	**5**	**32**	18.
2	**1 074**	**6**	**475**	**2 157**	**2 341**	**32**	**4**	**1**	**460**	**716**	**1 364**	**497**	**53**	**1 226**	**1 776**	19.
—	51	—	8	59	63	2	—	—	8	19	36	3	1	37	41	a)
2	1 542	3	416	1 963	2 131	26	4	1	438	696	1 327	494	51	1 182	1 727	b)
—	81	3	51	135	147	4	—	—	14	1	1	—	1	7	8	c)
—	**800**	—	**333**	**1 133**	**1 300**	**31**	**1**	**13**	**827**	**1 502**	**2 073**	**476**	**113**	**2 365**	**2 954**	20.
—	56	—	147	203	209	—	—	1	50	101	119	31	10	69	110	a)
—	715	—	178	893	1 032	29	1	14	771	1 481	2 541	444	101	2 272	2 817	b)
—	29	—	28	57	59	2	—	—	6	10	13	1	2	24	27	c)
—	**1 033**	—	**136**	**1 169**	**1 400**	**52**	—	**8**	**601**	**1 407**	**2 073**	**122**	**99**	**2 596**	**2 817**	21.
—	142	—	85	227	244	3	—	1	77	113	192	33	9	182	224	a)
—	866	—	42	908	1 118	49	—	2	524	1 284	1 865	89	89	2 384	2 562	b)
—	25	—	9	34	38	—	—	5	—	10	16	—	1	30	31	c)
—	**143**	—	**295**	**438**	**472**	**1**	—	—	**263**	**506**	**844**	**47**	**39**	**898**	**984**	22.
—	22	—	86	108	111	—	—	—	7	13	17	6	2	20	28	a)
—	121	—	209	330	361	1	—	—	256	493	827	41	37	878	956	b)
—	**2 750**	—	**603**	**3 353**	**3 779**	**69**	**5**	**1**	**589**	**1 208**	**2 199**	**292**	**115**	**1 706**	**2 113**	23.
—	184	—	391	575	613	4	—	—	39	51	133	15	8	154	177	a)
—	2 450	—	194	2 644	3 011	65	5	1	537	1 123	1 998	266	101	1 466	1 833	b)
—	116	—	18	134	155	—	—	—	13	34	68	11	6	86	103	c)
—	**494**	—	**113**	**607**	**766**	**18**	—	—	**648**	**1 508**	**2 026**	**141**	**68**	**2 472**	**2 681**	24.
—	44	—	46	90	101	—	—	—	21	47	62	5	—	96	101	a)
—	446	—	67	513	654	17	—	—	626	1 455	1 958	136	67	2 324	2 527	b)
—	4	—	—	4	8	1	—	—	1	6	6	—	1	52	53	c)
																XXX.
—	**841**	—	**174**	**1 015**	**1 194**	**53**	**2**	**4**	**716**	**1 930**	**3 977**	**824**	**142**	**3 435**	**4 401**	1.
—	43	—	35	78	85	1	—	—	7	9	43	—	—	40	40	a)
—	798	—	139	937	1 109	52	2	4	709	1 921	3 934	824	142	3 395	4 361	b)
138	**196**	—	**373**	**707**	**741**	**4**	—	**4**	**369**	**891**	**2 350**	**289**	**60**	**2 448**	**2 797**	2.
138	50	—	194	382	393	1	—	—	10	14	46	20	3	40	63	a)
—	146	—	179	325	348	3	—	4	359	877	2 304	269	57	2 408	2 734	b)
—	**83**	—	**188**	**271**	**302**	—	—	—	**504**	**1 411**	**2 435**	**464**	**75**	**2 863**	**3 402**	3.
—	9	—	44	53	57	—	—	—	12	11	14	10	—	29	39	a)
—	74	—	144	218	245	—	—	—	492	1 400	2 421	454	75	2 834	3 363	b)
—	**218**	—	**159**	**377**	**438**	**4**	—	**1**	**691**	**1 692**	**3 108**	**616**	**110**	**3 068**	**3 794**	4.
—	4	—	21	25	26	—	—	—	10	21	60	17	2	68	87	a)
—	214	—	138	352	432	4	—	1	681	1 671	3 048	599	108	3 000	3 707	b)
1	**297**	—	**302**	**600**	**823**	**19**	**2**	**3**	**532**	**1 039**	**2 135**	**411**	**97**	**2 137**	**2 645**	5.
—	23	—	54	77	97	5	1	—	13	15	33	9	—	13	22	a)
1	274	—	308	583	726	14	1	3	519	1 044	2 102	402	97	2 124	2 623	b)
—	**863**	**1**	**197**	**1 061**	**1 196**	**42**	—	**6**	**810**	**1 909**	**2 808**	**497**	**79**	**3 191**	**3 767**	6.
—	61	1	63	125	136	1	—	3	16	37	55	19	4	50	73	a)
—	802	—	134	936	1 060	41	—	3	794	1 872	2 753	478	75	3 141	3 694	b)
—	**1 303**	—	**292**	**1 595**	**1 832**	**109**	**1**	**4**	**827**	**1 720**	**2 727**	**630**	**118**	**3 105**	**3 853**	7.
—	135	—	148	283	319	6	—	—	34	56	112	17	4	152	173	a)
—	1 168	—	144	1 312	1 533	103	1	4	793	1 664	2 615	613	114	2 953	3 680	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 3.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XXIX. Regierungsbez. Kassel.													
13. Kreis Kirchhain	**84**	**143**	**867**	**6 902**	**7 996**	**14 861**	**5 063**	**2 879**	**46**	**5 103**	**3 376**	**8 615**	**11 494**
a) Städte	19	20	173	1 643	1 855	3 234	1 099	704	19	1 179	1 292	2 490	3 194
b) Landgemeinden	65	123	684	5 208	6 080	11 541	3 952	2 175	26	3 834	2 084	5 944	8 119
c) Gutsbezirke	—	—	10	51	61	86	12	—	1	180	—	181	181
14. Kreis Ziegenhain	**133**	**246**	**1 004**	**10 422**	**11 805**	**22 553**	**8 258**	**4 819**	**333**	**7 997**	**3 691**	**12 021**	**16 840**
a) Städte	7	9	64	1 019	1 099	1 951	786	591	28	1 217	307	1 552	2 143
b) Landgemeinden	115	189	872	9 088	10 264	19 784	7 253	3 588	292	5 617	2 722	8 631	12 219
c) Gutsbezirke	11	48	68	315	442	818	219	640	13	1 163	662	1 838	2 478
15. Kreis Fulda	**110**	**245**	**1 731**	**14 225**	**16 311**	**26 335**	**10 052**	**1 694**	**141**	**2 149**	**1 694**	**3 984**	**5 678**
a) Städte	2	2	10	152	166	206	70	16	—	15	—	15	31
b) Landgemeinden	101	236	1 707	13 905	15 949	25 869	9 848	1 482	139	2 054	1 152	3 345	4 827
c) Gutsbezirke	7	7	14	168	196	260	134	196	2	80	542	624	820
16. Kreis Hersfeld	**55**	**187**	**990**	**7 843**	**9 075**	**16 680**	**6 139**	**3 736**	**102**	**6 343**	**2 425**	**8 870**	**12 600**
a) Städte	2	—	21	194	217	287	126	37	—	92	259	351	388
b) Landgemeinden	49	167	950	7 459	8 625	15 974	5 848	3 588	99	5 937	1 896	7 932	11 520
c) Gutsbezirke	4	20	19	190	233	419	165	111	3	314	270	587	695
17. Kreis Hünfeld	**55**	**218**	**1 112**	**7 643**	**9 028**	**16 319**	**5 544**	**2 745**	**144**	**4 896**	**876**	**5 916**	**8 661**
a) Städte	3	—	4	223	230	326	184	22	5	42	19	66	88
b) Landgemeinden	51	216	1 079	7 358	8 704	15 802	5 310	2 522	136	4 612	847	5 595	8 117
c) Gutsbezirke	1	2	29	62	94	191	50	201	3	242	10	255	456
18. Stadtkreis Hanau	**1**	**4**	**4**	**216**	**225**	**284**	**116**	**111**	**40**	**101**	**50**	**191**	**302**
19. Landkreis Hanau	**73**	**64**	**108**	**9 513**	**9 758**	**14 074**	**6 191**	**150**	**3**	**163**	**1 480**	**1 646**	**1 796**
a) Städte	1	—	2	202	205	309	155	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	69	64	67	8 910	9 110	13 298	5 808	149	3	112	1 028	1 143	1 292
c) Gutsbezirke	3	—	39	401	443	467	228	1	—	51	452	503	504
20. Kreis Gelnhausen	**60**	**74**	**369**	**12 472**	**12 975**	**21 021**	**8 604**	**2 455**	**125**	**4 520**	**1 691**	**6 336**	**8 791**
a) Städte	5	2	7	877	891	1 271	552	59	8	137	293	438	497
b) Landgemeinden	51	60	352	11 408	11 871	19 481	8 010	2 285	115	4 102	1 365	5 582	7 867
c) Gutsbezirke	4	12	10	187	213	269	42	111	2	281	33	316	427
21. Kreis Schlüchtern	**66**	**48**	**498**	**9 041**	**9 653**	**16 351**	**6 058**	**2 418**	**102**	**4 087**	**1 525**	**5 714**	**8 132**
a) Städte	6	—	31	1 446	1 483	2 089	954	177	12	445	222	679	856
b) Landgemeinden	58	48	467	7 487	8 060	14 295	5 027	2 241	90	3 642	1 140	4 872	7 113
c) Gutsbezirke	2	—	—	108	110	167	77	—	—	—	163	163	163
22. Kreis Schmalkalden	**34**	**42**	**756**	**4 764**	**5 596**	**8 193**	**3 003**	**556**	**15**	**964**	**217**	**1 196**	**1 752**
a) Städte	—	—	44	182	226	291	99	51	2	101	52	155	206
b) Landgemeinden	34	42	712	4 582	5 370	7 902	2 904	505	13	863	165	1 041	1 546
23. Kreis Rinteln	**77**	**89**	**146**	**9 135**	**9 447**	**15 556**	**7 515**	**1 099**	**37**	**2 230**	**812**	**3 099**	**4 198**
a) Städte	5	3	10	649	667	1 067	441	38	8	137	7	152	190
b) Landgemeinden	65	77	73	8 127	8 342	13 833	6 757	434	15	787	81	883	1 317
c) Gutsbezirke	7	9	63	359	438	656	317	627	14	1 326	724	2 064	2 691
24. Kreis Gersfeld	**45**	**104**	**1 296**	**8 482**	**9 927**	**16 790**	**5 823**	**1 051**	**36**	**2 664**	**315**	**3 015**	**4 066**
a) Städte	3	—	10	462	475	706	308	164	12	227	20	259	423
b) Landgemeinden	42	104	1 248	8 007	9 401	15 967	5 502	877	22	2 360	295	2 677	3 554
c) Gutsbezirke	—	—	38	13	51	117	13	10	2	77	—	79	89
XXX. Regierungsbez. Wiesbaden.													
1. Kreis Biedenkopf	**68**	**307**	**674**	**13 698**	**14 747**	**25 771**	**10 886**	**3 170**	**265**	**8 949**	**1 069**	**10 283**	**13 433**
a) Städte	3	1	1	325	330	429	180	6	—	9	—	9	15
b) Landgemeinden	65	306	673	13 373	14 417	25 342	10 706	3 164	265	8 940	1 069	10 274	13 438
2. Dillkreis	**96**	**270**	**472**	**12 523**	**13 372**	**19 779**	**9 679**	**1 963**	**92**	**5 501**	**516**	**6 109**	**8 074**
a) Städte	3	4	9	696	712	845	397	118	7	200	25	232	350
b) Landgemeinden	93	275	463	11 829	12 660	18 934	9 372	1 847	85	5 301	491	5 877	7 724
3. Oberwesterwaldkreis	**100**	**241**	**799**	**10 638**	**11 798**	**19 550**	**8 075**	**178**	**10**	**299**	**165**	**474**	**652**
a) Städte	2	5	4	197	208	284	127	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	98	236	795	10 461	11 590	19 266	7 948	178	10	299	165	474	652
4. Kreis Westerburg	**131**	**228**	**405**	**12 039**	**12 823**	**22 108**	**9 137**	**661**	**38**	**1 172**	**922**	**2 130**	**2 791**
a) Städte	5	3	2	336	346	524	259	3	—	6	—	6	9
b) Landgemeinden	126	225	403	11 723	12 477	21 584	8 878	658	36	1 166	922	2 124	2 782
5. Unterwesterwaldkreis	**69**	**93**	**473**	**10 231**	**10 886**	**17 257**	**7 322**	**820**	**50**	**1 306**	**1 111**	**2 467**	**3 287**
a) Städte	—	3	37	278	318	401	107	—	1	4	2	7	7
b) Landgemeinden	69	90	436	9 953	10 568	16 856	7 215	820	49	1 302	1 109	2 460	3 280
6. Oberlahnkreis	**78**	**214**	**384**	**11 033**	**11 709**	**21 003**	**7 983**	**1 301**	**115**	**2 639**	**941**	**3 695**	**4 996**
a) Städte	5	13	15	276	309	490	130	14	2	29	8	39	53
b) Landgemeinden	73	201	369	10 757	11 400	20 513	7 853	1 287	113	2 610	933	3 656	4 943
7. Kreis Limburg	**126**	**398**	**403**	**10 838**	**11 765**	**20 892**	**7 403**	**1 122**	**40**	**1 803**	**1 216**	**3 059**	**4 181**
a) Städte	4	8	17	777	806	1 181	435	211	—	8	2	10	221
b) Landgemeinden	122	390	386	10 061	10 959	19 711	7 058	911	40	1 795	1 214	3 049	3 960

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
5 921	**4 322**	**54**	**784**	**1 885**	**2 723**	**12 066**	**2 394**	**6 710**	**816**	**39 017**	**77**	**15**	**47 535**	**457**	**815**	**1 272**	13.
1 214	1 298	9	160	341	510	3 022	777	1 721	412	9 426	8	2	11 569	82	149	231	a)
4 696	3 002	44	618	1 537	2 199	9 897	1 612	4 989	384	30 219	64	10	35 666	352	655	1 007	b)
11	22	1	6	7	14	47	5	—	20	272	5	3	300	23	11	34	c)
8 273	**6 991**	**80**	**828**	**2 341**	**3 249**	**18 513**	**4 857**	**13 620**	**1 006**	**53 552**	**100**	**8**	**68 295**	**810**	**1 377**	**2 187**	14.
853	860	3	60	310	373	2 086	990	741	175	5 888	34	5	6 843	113	51	164	a)
7 023	6 003	65	679	1 980	2 724	15 750	3 835	12 831	765	46 592	52	3	60 243	675	1 303	1 978	b)
397	128	12	89	51	152	677	32	57	66	1 072	14	—	1 209	22	23	45	c)
8 122	**6 752**	**91**	**1 749**	**2 645**	**4 485**	**19 359**	**2 903**	**2 308**	**826**	**54 250**	**101**	**114**	**57 659**	**1 918**	**672**	**2 588**	15.
318	279	—	9	76	85	682	179	36	111	2 476	30	3	2 656	157	35	192	a)
7 630	6 399	86	1 685	2 552	4 323	18 352	2 699	2 199	660	51 047	125	92	54 123	1 741	621	2 362	b)
174	74	5	55	17	77	325	25	73	55	727	6	19	880	18	16	34	c)
5 767	**4 995**	**49**	**548**	**3 539**	**4 156**	**14 918**	**3 384**	**10 392**	**764**	**40 709**	**202**	**44**	**52 201**	**597**	**1 443**	**2 040**	16.
140	316	1	8	154	163	619	297	97	108	2 279	18	2	2 504	93	102	195	a)
5 439	4 572	43	485	3 366	3 894	13 905	3 081	10 273	599	38 021	126	42	49 061	486	1 314	1 800	b)
188	107	5	55	39	99	394	6	22	57	409	58	—	636	18	27	45	c)
5 013	**4 605**	**59**	**793**	**2 582**	**3 434**	**13 052**	**3 112**	**5 916**	**707**	**40 150**	**107**	**33**	**46 913**	**1 353**	**553**	**1 906**	17.
144	221	—	3	17	20	385	196	14	1	719	4	—	738	36	3	39	a)
4 724	4 346	54	755	2 547	3 356	12 426	2 908	5 863	698	39 057	92	33	45 743	1 315	548	1 863	b)
145	38	5	35	18	58	241	8	39	8	374	11	—	432	2	2	4	c)
109	**117**	—	**4**	**20**	**24**	**250**	**162**	**737**	**121**	**3 253**	**21**	**1**	**4 133**	**73**	**4**	**70**	18.
9 023	**7 629**	**64**	**1 430**	**1 330**	**2 884**	**20 436**	**5 822**	**11 066**	**1 518**	**51 120**	**268**	**12**	**64 893**	**1 142**	**171**	**1 313**	19.
205	299	2	22	40	64	568	295	2	20	1 460	—	—	1 482	42	—	42	a)
9 512	7 110	57	1 347	1 301	2 705	19 327	5 491	11 877	1 415	48 588	113	12	62 005	1 020	161	1 181	b)
206	220	5	61	49	115	541	36	87	83	1 081	155	—	1 406	80	10	90	c)
8 570	**5 050**	**79**	**1 499**	**1 908**	**3 546**	**17 166**	**4 581**	**12 102**	**1 282**	**54 135**	**118**	**9**	**67 646**	**1 047**	**1 331**	**2 378**	20.
319	213	—	31	94	125	657	951	471	291	3 720	25	1	4 508	123	94	217	a)
8 192	4 802	76	1 433	1 820	3 329	16 323	3 617	11 581	864	49 858	45	8	62 356	895	1 213	2 108	b)
59	35	3	35	54	92	186	13	50	127	557	48	—	782	29	24	53	c)
5 032	**3 398**	**63**	**1 215**	**2 025**	**3 303**	**11 733**	**2 938**	**7 629**	**597**	**33 730**	**65**	**7**	**42 028**	**690**	**680**	**1 370**	21.
547	719	3	75	257	335	1 601	399	1 445	75	5 566	10	—	7 096	170	60	230	a)
4 428	2 629	58	1 133	1 762	2 953	10 010	2 522	6 157	441	27 769	38	2	34 407	519	614	1 133	b)
57	50	2	7	6	15	122	17	27	81	395	17	5	525	1	6	7	c)
1 841	**3 855**	**4**	**47**	**1 417**	**1 468**	**7 164**	**6 226**	**3 198**	**548**	**24 783**	**57**	**8**	**28 594**	**432**	**488**	**920**	22.
43	97	1	2	39	42	182	301	169	191	2 570	8	3	2 941	71	53	124	a)
1 798	3 758	3	45	1 378	1 426	6 982	5 925	3 029	357	22 213	49	5	25 653	361	435	796	b)
10 053	**8 977**	**84**	**1 785**	**5 325**	**7 194**	**26 224**	**8 280**	**2 223**	**1 492**	**64 484**	**308**	**51**	**68 558**	**578**	**1 173**	**1 751**	23.
1 013	1 446	1	57	792	850	3 309	1 483	120	295	6 977	33	14	7 439	64	84	148	a)
8 708	7 327	71	1 566	4 490	6 127	22 162	6 763	2 069	1 056	56 260	215	31	59 631	514	1 082	1 596	b)
332	204	12	162	43	217	753	40	34	141	1 247	60	6	1 488	—	7	7	c)
2 950	**2 981**	**20**	**530**	**786**	**1 336**	**7 267**	**2 839**	**2 528**	**193**	**23 183**	**51**	**61**	**26 028**	**871**	**389**	**1 260**	24.
189	263	3	32	41	76	528	305	385	22	1 741	4	18	2 170	51	29	80	a)
2 752	2 718	17	493	745	1 255	6 725	2 554	2 134	171	21 392	47	43	23 787	820	360	1 180	b)
9	—	—	5	—	5	14	—	9	—	60	—	—	69	—	—	—	c)
																	XXX.
7 659	**6 953**	**75**	**1 408**	**2 490**	**3 973**	**18 585**	**3 305**	**843**	**524**	**54 209**	**90**	**14**	**55 680**	**984**	**1 076**	**2 060**	1.
178	325	1	12	30	43	546	446	3	38	1 469	24	—	1 534	45	28	73	a)
7 481	6 628	74	1 396	2 460	3 930	18 039	2 859	840	486	52 740	66	14	54 146	939	1 048	1 987	b)
2 074	**5 368**	**26**	**372**	**1 532**	**1 930**	**9 972**	**3 023**	**127**	**442**	**46 611**	**45**	**5**	**47 230**	**1 027**	**1 104**	**2 131**	2.
64	227	1	8	72	81	372	510	29	181	5 508	16	—	5 734	139	40	179	a)
2 610	5 141	25	364	1 460	1 849	9 600	2 513	98	261	41 103	29	5	41 496	888	1 064	1 952	b)
2 395	**3 835**	**7**	**114**	**274**	**395**	**6 623**	**1 415**	**43**	**152**	**28 998**	**14**	—	**29 207**	**474**	**904**	**1 378**	3.
16	40	—	14	4	18	74	41	2	15	1 041	—	—	1 058	14	9	23	a)
2 379	3 795	7	100	270	377	6 551	1 374	41	137	27 957	14	—	28 149	460	895	1 355	b)
3 058	**4 374**	**12**	**129**	**402**	**543**	**7 975**	**2 422**	**132**	**256**	**38 047**	**39**	**25**	**39 099**	**668**	**838**	**1 506**	4.
106	81	—	4	5	9	196	81	35	9	1 109	1	3	1 157	19	22	41	a)
2 952	4 293	12	125	397	534	7 779	2 341	97	247	37 538	38	22	37 942	649	816	1 465	b)
2 700	**4 723**	**14**	**108**	**231**	**353**	**7 776**	**5 673**	**245**	**491**	**45 482**	**53**	**21**	**46 292**	**787**	**555**	**1 342**	5.
73	72	1	2	13	16	161	220	25	72	1 699	12	—	1 808	45	7	52	a)
2 627	4 651	13	106	218	337	7 615	5 453	220	419	43 783	41	21	44 484	742	548	1 290	b)
7 214	**5 676**	**84**	**982**	**1 308**	**2 354**	**15 244**	**6 456**	**1 137**	**859**	**60 765**	**64**	**44**	**62 869**	**751**	**497**	**1 248**	6.
212	137	2	26	35	63	412	258	45	62	1 601	15	—	1 723	31	21	52	a)
7 002	5 539	82	956	1 273	2 291	14 832	6 198	1 092	797	59 164	49	44	61 146	720	476	1 196	b)
8 796	**5 900**	**55**	**1 005**	**779**	**1 839**	**16 535**	**7 971**	**1 701**	**727**	**62 805**	**57**	**26**	**65 316**	**1 137**	**287**	**1 424**	7.
349	416	2	33	101	136	901	658	73	119	5 426	11	10	5 639	141	13	154	a)
8 447	5 484	53	972	678	1 703	15 634	7 313	1 628	608	57 379	46	16	59 677	996	274	1 270	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXX. Reg.-Bez. Wiesbaden.											
8. Untertaunuskreis	**44 339**	**39 380,7**	**7 120**	**6 111**	**6 661**	**14**	**9**	**28**	—	**110**	**110**
a) Städte	12 700	3 000,2	1 446	704	823	1	1	4	—	21	21
b) Landgemeinden	31 639	36 380,5	5 674	5 407	5 838	13	8	24	—	89	89
9. Kreis Sankt Goarshausen	**42 282**	**37 028,0**	**6 242**	**5 069**	**5 506**	**12**	**9**	**14**	—	**65**	**65**
a) Städte	20 253	8 512,3	1 988	1 135	1 270	9	1	1	—	14	14
b) Landgemeinden	22 029	29 115,7	4 254	3 934	4 236	3	8	13	—	51	51
10. Rheingaukreis	**36 691**	**27 460,4**	**4 966**	**3 347**	**3 657**	**6**	**4**	**7**	—	**51**	**51**
a) Städte	14 489	8 753,6	1 695	891	965	3	—	1	—	27	27
b) Landgemeinden	22 202	18 712,6	3 271	2 456	2 692	3	4	6	—	24	24
11. Landkreis Wiesbaden	**53 108**	**21 088,4**	**6 268**	**4 944**	**5 366**	**63**	**34**	**33**	—	**123**	**123**
a) Städte	18 526	2 941,0	1 381	818	861	16	6	5	—	41	41
b) Landgemeinden	34 582	18 147,4	4 887	4 126	4 505	47	28	48	—	82	82
12. Untertaunuskreis	**34 587**	**52 142,0**	**6 183**	**5 431**	**5 932**	**15**	**11**	**55**	**1**	**160**	**161**
a) Städte	5 741	3 098,3	727	394	413	—	—	—	—	26	26
b) Landgemeinden	28 846	49 043,7	5 456	5 037	5 519	15	11	55	1	134	135
13. Kreis Usingen	**21 661**	**36 086,1**	**4 336**	**3 854**	**4 092**	**24**	**11**	**19**	—	**29**	**29**
a) Städte	1 890	1 614,6	272	194	204	5	2	1	—	—	—
b) Landgemeinden	19 771	34 471,5	4 064	3 660	3 888	19	9	18	—	29	29
14. Obertaunuskreis	**44 349**	**22 435,6**	**5 701**	**3 870**	**4 180**	**12**	**14**	**14**	—	**39**	**39**
a) Städte	21 369	6 421,0	2 253	967	988	8	6	6	—	18	18
b) Landgemeinden	22 980	16 014,6	3 448	2 903	3 192	4	8	8	—	21	21
15. Kreis Höchst	**55 493**	**14 347,1**	**6 026**	**3 517**	**3 636**	**31**	**31**	**28**	—	**81**	**81**
a) Städte	17 107	1 472,3	1 644	534	557	4	6	3	—	20	20
b) Landgemeinden	38 386	12 874,8	4 382	2 983	3 079	27	25	25	—	61	61
16. Landkreis Frankfurt am Main	**25 037**	**4 085,1**	**2 218**	**1 372**	**1 470**	**2**	**10**	**8**	—	**31**	**31**
a) Städte	6 492	498,5	379	158	165	—	4	2	—	6	6
b) Landgemeinden	18 545	3 586,6	1 839	1 214	1 305	2	6	6	—	25	25
17. Stadtkreis Wiesbaden	**86 111**	**3 607,1**	**4 047**	**707**	**748**	**1**	**5**	**14**	—	**67**	**67**
18. Stadtkreis Frankfurt am Main	**288 989**	**9 378,7**	**14 706**	**2 571**	**2 803**	**12**	**9**	**13**	**1**	**114**	**115**
N. Provinz Rheinland.											
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.											
1. Stadtkreis Koblenz	**45 147**	**3 035,5**	**2 681**	**587**	**632**	**1**	—	**1**	**3**	**7**	**10**
2. Landkreis Koblenz	**60 563**	**24 443,9**	**8 156**	**5 928**	**6 174**	**49**	**23**	**47**	**1**	**100**	**101**
a) Städte	3 975	1 425,3	474	216	222	2	—	2	—	1	1
b) Landgemeinden	56 588	23 018,6	7 682	5 712	5 952	47	23	45	1	99	100
3. Kreis Sankt Goar	**39 424**	**46 335,4**	**7 241**	**5 810**	**6 086**	**7**	**21**	**25**	—	**38**	**38**
a) Städte	11 938	6 914,4	1 719	796	832	1	1	2	—	11	11
b) Landgemeinden	27 486	39 621,0	5 522	5 014	5 254	6	20	23	—	27	27
4. Kreis Kreuznach	**77 849**	**55 703,1**	**12 576**	**8 868**	**9 239**	**12**	**31**	**203**	—	**264**	**264**
a) Städte	31 802	7 341,7	3 705	1 342	1 398	3	5	17	—	58	58
b) Landgemeinden	46 047	48 361,4	8 871	7 526	7 841	9	26	186	—	206	206
5. Kreis Simmern	**35 240**	**57 078,6**	**6 908**	**6 246**	**6 473**	**19**	**28**	**82**	—	**185**	**185**
a) Städte	3 483	2 367,7	590	369	388	2	1	2	—	6	6
b) Landgemeinden	31 757	54 710,9	6 318	5 877	6 085	17	27	80	—	179	179
6. Kreis Zell	**32 350**	**37 187,3**	**6 411**	**5 268**	**5 537**	**11**	**20**	**48**	—	**78**	**78**
a) Städte	4 999	3 521,4	825	493	520	1	—	1	—	6	6
b) Landgemeinden	27 351	33 665,9	5 586	4 775	5 017	10	20	47	—	72	72
7. Kreis Kochem	**39 646**	**50 272,1**	**7 503**	**6 421**	**6 676**	**92**	**76**	**70**	—	**61**	**61**
a) Städte	3 586	1 106,1	499	176	184	—	—	1	—	—	—
b) Landgemeinden	36 060	49 166,0	7 004	6 245	6 492	92	76	78	—	61	61
8. Kreis Mayen	**70 884**	**57 043,2**	**11 176**	**8 848**	**9 269**	**253**	**209**	**218**	—	**339**	**339**
a) Städte	19 850	5 503,4	1 926	812	870	14	2	12	—	73	73
b) Landgemeinden	51 034	52 139,8	9 250	8 036	8 399	239	207	206	—	266	266
9. Kreis Adenau	**22 291**	**54 965,2**	**4 579**	**4 070**	**4 199**	**25**	**37**	**33**	—	**39**	**39**
a) Landgemeinden	22 291	54 965,2	4 579	4 070	4 199	25	37	33	—	39	39
10. Kreis Ahrweiler	**40 830**	**37 131,8**	**7 719**	**6 031**	**6 154**	**41**	**32**	**41**	—	**81**	**81**
a) Städte	11 685	5 627,6	2 015	1 251	1 288	3	1	2	—	19	19
b) Landgemeinden	29 145	31 504,2	5 704	4 780	4 866	38	31	39	—	62	62
11. Kreis Neuwied	**82 838**	**62 091,9**	**13 060**	**10 195**	**10 721**	**32**	**34**	**36**	—	**61**	**61**
a) Städte	14 598	2 024,5	1 396	367	392	—	2	2	—	11	11
b) Landgemeinden	68 240	60 067,4	11 664	9 828	10 329	32	32	34	—	50	50

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
2	**1 151**	**7**	**305**	**1 465**	**1 626**	**16**	**4**	**14**	**696**	**1 502**	**2 536**	**725**	**112**	**2 660**	**3 497**	8.
—	88	7	181	276	303	—	1	6	13	18	48	13	2	34	49	a)
2	1 063	—	124	1 189	1 323	16	3	8	683	1 574	2 488	712	110	2 626	3 448	b)
—	**1 110**	**—**	**191**	**1 301**	**1 401**	**8**	**—**	**11**	**529**	**1 119**	**1 927**	**590**	**63**	**1 814**	**2 467**	9.
—	132	—	135	267	292	7	—	9	30	44	75	26	9	61	96	a)
—	978	—	56	1 034	1 109	1	—	2	499	1 075	1 852	564	54	1 753	2 371	b)
1	**417**	**—**	**284**	**702**	**770**	**—**	**—**	**12**	**77**	**130**	**274**	**30**	**21**	**217**	**268**	10.
—	140	—	138	278	309	—	—	3	14	15	32	11	3	33	47	a)
1	277	—	146	424	461	—	—	9	63	115	242	19	18	184	221	b)
1	**1 744**	**7**	**604**	**2 356**	**2 629**	**50**	**—**	**24**	**235**	**491**	**884**	**224**	**42**	**767**	**1 033**	11.
—	239	7	269	515	583	10	—	3	20	22	52	11	5	52	68	a)
1	1 505	—	335	1 841	2 046	40	—	21	215	469	832	213	37	715	965	b)
—	**1 457**	**—**	**238**	**1 693**	**1 935**	**7**	**—**	**8**	**582**	**1 382**	**2 415**	**724**	**119**	**2 126**	**2 969**	12.
—	104	—	102	206	232	—	—	3	16	59	79	11	5	73	89	a)
—	1 353	—	134	1 487	1 703	7	—	5	566	1 323	2 336	713	114	2 053	2 880	b)
—	**622**	**—**	**135**	**757**	**840**	**25**	**2**	**—**	**415**	**735**	**1 322**	**458**	**54**	**1 177**	**1 689**	13.
—	63	—	39	102	110	8	—	—	15	18	45	6	4	43	53	a)
—	559	—	96	655	730	17	2	—	400	717	1 277	452	50	1 134	1 636	b)
—	**826**	**12**	**698**	**1 536**	**1 615**	**7**	**3**	**9**	**178**	**174**	**308**	**53**	**30**	**403**	**486**	14.
—	194	12	474	680	718	4	1	3	24	26	54	3	9	52	64	a)
—	632	—	224	856	897	3	2	6	154	148	314	50	21	351	422	b)
—	**1 195**	**—**	**610**	**1 805**	**1 976**	**29**	**—**	**2**	**120**	**158**	**337**	**21**	**28**	**375**	**424**	15.
—	94	—	181	275	308	7	—	—	4	10	20	—	1	24	25	a)
—	1 101	—	429	1 530	1 668	22	—	2	116	146	317	21	27	351	399	b)
—	**530**	**7**	**579**	**1 116**	**1 167**	**3**	**—**	**1**	**36**	**44**	**68**	**5**	**15**	**116**	**136**	16.
—	65	7	151	223	235	—	—	1	3	4	2	—	2	14	16	a)
—	465	—	428	893	932	3	—	—	33	40	66	5	13	102	120	b)
3	**197**	**186**	**1 293**	**1 679**	**1 768**	**4**	**—**	**12**	**8**	**7**	**7**	**—**	**8**	**7**	**15**	17.
1	**662**	**526**	**4 932**	**6 121**	**6 270**	**7**	**—**	**10**	**20**	**15**	**43**	**3**	**3**	**21**	**27**	18.
																N. XXXI.
—	**77**	**699**	**546**	**1 322**	**1 334**	**3**	**—**	**—**	**2**	**1**	**—**	**—**	**2**	**1**	**3**	1.
—	**1 313**	**227**	**721**	**2 261**	**2 481**	**58**	**—**	**10**	**122**	**197**	**415**	**67**	**50**	**348**	**665**	2.
—	23	—	52	75	80	1	—	—	11	6	13	4	5	10	19	a)
—	1 290	227	669	2 186	2 401	57	—	10	111	191	402	63	45	338	646	b)
—	**411**	**—**	**163**	**574**	**665**	**4**	**1**	**26**	**338**	**905**	**1 784**	**285**	**56**	**2 431**	**2 772**	3.
—	36	—	76	112	127	—	1	2	21	25	79	12	8	64	84	a)
—	375	—	87	462	538	4	—	24	317	880	1 705	273	48	2 367	2 688	b)
—	**935**	**—**	**748**	**1 683**	**2 193**	**9**	**—**	**1**	**665**	**1 656**	**2 932**	**243**	**69**	**2 552**	**2 864**	4.
—	251	—	499	750	833	1	—	1	19	50	127	24	6	103	133	a)
—	684	—	249	933	1 360	8	—	—	646	1 606	2 805	219	63	2 449	2 731	b)
1	**730**	**—**	**172**	**923**	**1 237**	**22**	**—**	**1**	**1 084**	**2 500**	**4 316**	**288**	**138**	**3 840**	**6 266**	5.
—	61	—	88	149	160	1	—	—	33	63	118	18	3	118	139	a)
1	689	—	84	774	1 077	21	—	1	1 051	2 437	4 198	270	135	5 722	6 127	b)
—	**305**	**—**	**199**	**504**	**661**	**5**	**—**	**—**	**468**	**868**	**1 721**	**276**	**57**	**2 300**	**2 633**	6.
—	22	—	64	86	94	1	—	—	3	6	17	3	—	23	26	a)
—	283	—	135	418	567	4	—	—	465	862	1 704	273	57	2 277	2 607	b)
1	**1 188**	**—**	**223**	**1 412**	**1 720**	**141**	**—**	**2**	**471**	**1 246**	**1 937**	**322**	**67**	**2 238**	**2 627**	7.
—	15	—	48	63	64	—	—	2	4	5	3	2	1	3	6	a)
1	1 173	—	175	1 349	1 656	141	—	—	467	1 241	1 934	320	66	2 235	2 621	b)
7	**3 404**	**—**	**937**	**4 348**	**5 367**	**418**	**—**	**3**	**696**	**1 783**	**2 591**	**426**	**124**	**2 811**	**3 361**	8.
1	171	—	268	440	541	10	—	3	16	36	35	10	5	51	66	a)
6	3 233	—	669	3 908	4 826	408	—	—	680	1 747	2 556	416	119	2 760	3 295	b)
1	**505**	**—**	**101**	**607**	**741**	**33**	**—**	**—**	**673**	**1 672**	**2 240**	**192**	**73**	**2 916**	**3 181**	9.
1	505	—	101	607	741	33	—	—	673	1 672	2 240	192	73	2 916	3 181	a)
1	**855**	**—**	**371**	**1 227**	**1 422**	**46**	**—**	**14**	**445**	**988**	**1 394**	**107**	**99**	**1 503**	**1 709**	10.
1	89	—	113	203	228	—	—	3	31	65	104	18	10	84	112	a)
—	766	—	258	1 024	1 194	46	—	11	414	923	1 290	89	89	1 419	1 597	b)
—	**1 001**	**46**	**564**	**1 611**	**1 774**	**17**	**—**	**3**	**792**	**1 904**	**3 033**	**198**	**194**	**3 566**	**3 958**	11.
—	49	—	203	252	267	—	—	—	4	5	10	2	2	15	19	a)
—	952	46	361	1 359	1 507	17	—	3	788	1 899	3 023	196	192	3 551	3 939	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XXX. Reg.-Bez. Wiesbaden.													
8. Unterlahnkreis	98	341	609	10 236	11 284	19 005	7 308	1 320	60	2 527	1 479	4 066	5 395
a) Städte	4	3	18	494	519	647	198	93	2	135	117	254	347
b) Landgemeinden	94	338	591	9 742	10 765	18 958	7 110	1 236	58	2 392	1 362	3 812	5 048
9. Kreis Sankt Goarshausen	58	408	1 208	8 470	10 144	16 186	5 887	1 416	67	2 545	2 620	5 232	6 648
a) Städte	5	9	31	910	955	1 200	535	79	4	121	61	186	265
b) Landgemeinden	53	399	1 177	7 560	9 189	14 986	5 352	1 337	63	2 424	2 559	5 046	6 383
10. Rheingaukreis	26	63	430	3 312	3 831	4 580	2 035	179	10	304	115	429	608
a) Städte	2	6	34	713	755	863	410	17	—	7	8	15	32
b) Landgemeinden	24	57	396	2 599	3 076	3 717	1 625	162	10	297	107	414	576
11. Landkreis Wiesbaden	48	21	77	7 428	7 574	10 217	4 434	228	11	447	576	1 034	1 262
a) Städte	9	3	5	812	829	991	323	13	—	30	10	40	53
b) Landgemeinden	39	18	72	6 616	6 745	9 226	4 111	215	11	417	566	994	1 209
12. Untertaunuskreis	93	180	485	10 939	11 717	19 063	7 854	1 081	64	2 093	1 315	3 472	4 553
a) Städte	4	—	6	518	528	771	330	31	4	51	19	74	105
b) Landgemeinden	89	180	479	10 441	11 189	18 294	7 524	1 050	60	2 042	1 296	3 398	4 448
13. Kreis Usingen	85	62	132	7 588	7 807	12 028	5 784	1 231	86	2 702	1 005	3 793	5 024
a) Städte	1	—	—	409	410	541	300	16	6	86	85	177	193
b) Landgemeinden	84	62	132	7 179	7 457	11 487	5 484	1 215	80	2 616	920	3 616	4 831
14. Obertaunuskreis	12	9	27	4 691	4 739	5 945	3 305	393	26	655	1 288	1 969	2 362
a) Städte	4	2	2	894	902	1 070	623	117	4	153	168	325	442
b) Landgemeinden	8	7	25	3 797	3 837	4 875	2 682	276	22	502	1 120	1 644	1 920
15. Kreis Höchst	16	10	55	4 353	4 434	5 471	2 831	126	9	225	151	385	511
a) Städte	—	—	5	376	381	440	254	2	—	4	1	5	7
b) Landgemeinden	16	10	50	3 977	4 053	5 031	2 577	124	9	221	150	380	504
16. Landkreis Frankfurt am Main	9	4	22	1 501	1 536	1 820	765	69	—	362	990	1 352	1 421
a) Städte	1	—	—	123	124	149	49	1	—	1	—	1	2
b) Landgemeinden	8	4	22	1 378	1 412	1 671	716	68	—	361	990	1 351	1 419
17. Stadtkreis Wiesbaden	—	—	22	341	363	400	193	11	—	39	171	210	221
18. Stadtkreis Frankfurt am Main	2	11	13	1 110	1 136	1 241	381	16	2	4	590	596	612
N. Provinz Rheinland.													
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.													
1. Stadtkreis Koblenz	—	—	6	361	367	373	74	10	4	10	5	19	29
2. Landkreis Koblenz	29	149	623	6 279	7 080	8 479	2 097	269	9	257	132	398	667
a) Städte	1	—	10	147	158	207	67	9	—	2	2	4	13
b) Landgemeinden	28	149	613	6 132	6 922	8 272	2 030	260	9	255	130	394	654
3. Kreis Sankt Goar	63	139	2 917	8 570	11 689	17 488	6 009	319	14	696	371	1 081	1 400
a) Städte	3	14	113	724	854	1 063	462	12	—	7	10	17	29
b) Landgemeinden	60	125	2 804	7 846	10 835	16 425	5 547	307	14	689	361	1 064	1 371
4. Kreis Kreuznach	78	165	2 112	12 784	15 139	23 256	9 480	135	3	53	783	841	976
a) Städte	—	7	39	829	875	1 201	428	32	1	5	5	11	43
b) Landgemeinden	78	158	2 073	11 955	14 264	22 052	9 052	103	2	48	780	830	933
5. Kreis Simmern	63	310	4 050	13 411	18 034	32 200	10 614	1 418	65	1 211	3 733	5 029	6 447
a) Städte	4	7	75	548	634	987	379	51	4	3	105	112	166
b) Landgemeinden	59	303	3 975	12 863	17 400	31 213	10 235	1 364	61	1 208	3 648	4 917	6 281
6. Kreis Zell	52	148	699	8 423	9 322	15 012	5 648	520	6	763	1 389	2 158	2 684
a) Städte	—	—	1	364	365	417	109	3	—	—	9	9	12
b) Landgemeinden	52	148	698	8 059	8 957	14 595	5 548	523	6	763	1 380	2 149	2 672
7. Kreis Kochem	42	207	1 806	10 450	12 505	18 786	6 899	1 747	63	3 041	1 423	5 127	6 874
a) Städte	—	2	1	88	91	109	29	—	—	130	37	167	167
b) Landgemeinden	42	205	1 805	10 362	12 414	18 677	6 870	1 747	63	3 511	1 386	4 960	6 707
8. Kreis Mayen	101	170	1 180	13 671	15 122	23 553	8 057	1 725	35	2 638	2 173	4 866	6 591
a) Städte	—	10	13	656	679	832	291	340	3	281	568	852	1 192
b) Landgemeinden	101	160	1 167	13 015	14 443	22 721	8 366	1 385	32	2 377	1 605	4 014	5 399
9. Kreis Adenau	60	59	2 877	7 876	10 872	18 638	5 869	2 683	89	5 811	2 081	7 981	10 664
a) Landgemeinden	60	59	2 877	7 876	10 872	18 638	5 869	2 683	89	5 811	2 081	7 981	10 664
10. Kreis Ahrweiler	39	114	1 161	7 260	8 574	13 110	5 143	1 095	31	2 201	1 149	3 381	4 476
a) Städte	3	10	32	812	857	1 169	500	112	2	131	52	185	297
b) Landgemeinden	36	104	1 129	6 448	7 717	11 941	4 643	983	29	2 070	1 097	3 196	4 179
11. Kreis Neuwied	134	219	2 271	10 823	13 447	20 134	11 374	1 373	66	1 935	895	2 896	4 271
a) Städte	2	8	10	289	309	347	92	8	1	2	1	4	12
b) Landgemeinden	132	211	2 261	10 534	13 138	28 787	11 282	1 367	65	1 933	894	2 892	4 259

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
7 066	**5 525**	**70**	**1 180**	**981**	**2 240**	**14 831**	**7 286**	**720**	**513**	**53 575**	**102**	**—**	**54 910**	**1 122**	**676**	**1 798**	8.
180	331	—	4	43	47	558	793	27	190	4 461	46	—	4 724	132	48	180	a)
6 886	5 194	79	1 176	938	2 193	14 273	6 493	693	323	49 114	56	—	50 186	990	628	1 618	b)
3 335	**5 337**	**30**	**636**	**957**	**1 623**	**10 315**	**3 741**	**559**	**403**	**39 090**	**23**	**16**	**41 021**	**1 003**	**526**	**1 531**	9.
300	596	2	14	50	66	962	1 235	69	216	5 855	9	6	6 155	205	78	283	a)
3 035	4 741	28	622	907	1 557	9 353	2 506	520	187	34 135	14	10	34 866	800	448	1 248	b)
1 260	**2 067**	**16**	**111**	**237**	**364**	**3 691**	**2 528**	**461**	**422**	**18 558**	**60**	**24**	**19 525**	**562**	**210**	**772**	10.
213	490	1	15	50	66	769	549	67	199	4 547	24	1	4 838	141	18	159	a)
1 047	1 577	15	96	187	298	2 922	1 979	394	223	14 011	36	23	14 687	421	192	613	b)
4 015	**5 129**	**15**	**168**	**660**	**843**	**9 987**	**4 602**	**11 331**	**2 483**	**51 235**	**161**	**77**	**65 287**	**984**	**133**	**1 117**	11.
312	570	2	13	126	141	1 023	547	818	547	8 222	79	24	9 690	96	8	104	a)
3 703	4 559	13	155	534	702	8 964	4 055	10 513	1 936	43 013	82	53	55 597	888	125	1 013	b)
9 164	**4 748**	**110**	**1 389**	**1 074**	**2 573**	**16 485**	**4 706**	**597**	**495**	**30 854**	**51**	**40**	**52 037**	**1 285**	**832**	**2 117**	12.
350	243	3	49	29	81	674	314	21	90	2 539	8	—	2 658	106	23	129	a)
8 814	4 505	107	1 340	1 045	2 492	15 811	4 392	576	405	48 315	43	40	49 379	1 179	809	1 988	b)
5 842	**3 412**	**57**	**1 096**	**938**	**2 091**	**11 345**	**2 806**	**1 415**	**258**	**37 538**	**30**	**31**	**39 292**	**644**	**452**	**1 096**	13.
270	203	1	23	20	44	517	158	24	17	1 812	3	—	1 856	34	6	40	a)
5 572	3 209	56	1 073	918	2 047	10 828	2 648	1 391	241	35 746	27	31	37 436	610	446	1 056	b)
1 588	**2 750**	**7**	**103**	**446**	**556**	**4 903**	**4 288**	**2 214**	**605**	**28 104**	**72**	**24**	**31 019**	**940**	**179**	**1 119**	14.
164	368	—	10	78	88	620	818	152	239	6 041	32	18	6 473	346	44	390	a)
1 424	2 391	7	93	368	468	4 283	3 470	2 062	375	22 063	40	6	24 546	594	135	729	b)
2 202	**2 840**	**9**	**147**	**526**	**682**	**5 724**	**3 151**	**3 438**	**752**	**34 997**	**106**	**41**	**39 334**	**862**	**145**	**1 007**	15.
141	272	—	3	27	30	443	387	211	70	3 675	27	3	3 986	164	9	173	a)
2 061	2 568	9	144	499	652	5 281	2 764	3 227	682	31 322	79	38	35 348	698	136	834	b)
958	**1 244**	**13**	**128**	**287**	**428**	**2 630**	**1 224**	**1 416**	**609**	**14 052**	**49**	**15**	**16 141**	**482**	**32**	**514**	16.
65	154	—	1	8	9	228	150	57	90	1 611	9	—	1 767	115	13	128	a)
893	1 090	13	127	279	419	2 402	1 074	1 359	519	12 441	40	15	14 374	367	19	386	b)
168	**145**	**2**	**18**	**18**	**38**	**351**	**275**	**129**	**224**	**5 470**	**19**	**34**	**5 885**	**281**	**27**	**308**	17.
490	**1 008**	**5**	**28**	**187**	**220**	**1 718**	**1 284**	**5 707**	**3 880**	**19 920**	**151**	**23**	**29 681**	**381**	**22**	**403**	18.
																	N. XXXI.
102	**153**	**—**	**—**	**45**	**45**	**300**	**78**	**27**	**118**	**4 709**	**5**	**2**	**4 861**	**65**	**41**	**106**	1.
2 812	**3 104**	**5**	**108**	**514**	**627**	**6 543**	**2 798**	**309**	**420**	**34 816**	**114**	**23**	**35 684**	**908**	**273**	**1 181**	2.
80	81	—	6	7	13	174	74	6	14	1 334	3	4	1 361	5	20	25	a)
2 732	3 023	5	102	507	614	6 369	2 724	303	406	33 482	111	21	34 323	903	253	1 156	b)
2 831	**3 278**	**26**	**384**	**878**	**1 288**	**7 397**	**3 113**	**89**	**343**	**27 193**	**6**	**10**	**27 641**	**1 104**	**1 569**	**2 673**	3.
126	317	2	7	43	52	495	489	25	250	3 317	3	9	3 604	247	197	444	a)
2 705	2 961	24	377	835	1 236	6 902	2 624	64	93	23 876	3	1	24 037	857	1 372	2 229	b)
2 812	**3 737**	**26**	**259**	**1 348**	**1 633**	**10 182**	**5 180**	**2 899**	**3 242**	**58 740**	**57**	**24**	**64 902**	**2 176**	**1 263**	**3 439**	4.
256	445	2	11	110	123	824	1 038	328	666	7 715	21	7	8 737	387	88	475	a)
2 556	3 292	24	248	1 238	1 510	9 358	4 142	2 571	2 576	51 025	36	17	56 225	1 789	1 175	2 964	b)
9 668	**3 330**	**67**	**1 130**	**1 568**	**2 765**	**15 763**	**2 785**	**151**	**465**	**46 529**	**63**	**4**	**47 212**	**1 318**	**1 734**	**3 052**	5.
190	187	1	7	64	72	449	135	89	94	2 255	6	1	2 445	43	17	60	a)
9 478	3 143	66	1 123	1 504	2 693	15 314	2 650	62	371	44 274	57	3	44 767	1 275	1 717	2 992	b)
4 813	**2 165**	**23**	**461**	**1 053**	**1 537**	**8 515**	**1 120**	**72**	**152**	**21 943**	**8**	**3**	**22 178**	**1 000**	**735**	**1 735**	6.
111	164	—	1	20	21	296	186	9	13	770	—	—	792	128	41	169	a)
4 702	2 001	23	460	1 033	1 516	8 219	934	63	139	21 173	8	3	21 386	872	694	1 566	b)
7 988	**2 875**	**41**	**2 185**	**828**	**3 054**	**13 917**	**1 204**	**52**	**95**	**29 253**	**12**	**10**	**29 422**	**1 299**	**1 222**	**2 521**	7.
70	40	—	1	5	6	116	90	3	21	658	—	1	683	24	30	54	a)
7 918	2 835	41	2 184	823	3 048	13 801	1 114	49	74	28 595	12	9	28 739	1 275	1 192	2 467	b)
9 263	**5 101**	**50**	**936**	**808**	**1 794**	**16 248**	**4 544**	**673**	**726**	**67 219**	**177**	**29**	**68 824**	**3 168**	**1 339**	**4 507**	8.
347	248	2	7	24	33	628	258	39	237	6 099	63	13	6 961	464	109	573	a)
8 916	4 943	48	929	784	1 761	15 620	4 286	634	489	60 610	114	16	61 863	2 704	1 230	3 934	b)
3 113	**2 643**	**14**	**477**	**461**	**952**	**6 710**	**1 862**	**147**	**223**	**32 788**	**8**	**12**	**33 178**	**706**	**2 857**	**3 563**	9.
3 115	2 643	14	477	461	952	6 710	1 862	147	223	32 788	8	12	33 178	706	2 857	3 563	a)
2 494	**3 350**	**8**	**134**	**252**	**394**	**6 238**	**4 601**	**342**	**598**	**42 086**	**139**	**26**	**43 191**	**1 221**	**764**	**1 985**	10.
234	473	2	14	36	52	759	1 285	71	106	5 485	98	9	5 769	189	83	272	a)
2 260	2 877	6	120	216	342	5 479	3 316	271	492	36 601	41	17	37 422	1 032	681	1 713	b)
6 009	**7 250**	**17**	**161**	**441**	**619**	**13 878**	**9 137**	**341**	**653**	**70 805**	**93**	**30**	**80 942**	**2 066**	**1 356**	**3 422**	11.
70	123	—	—	48	48	241	194	31	55	2 677	16	—	2 779	30	30	60	a)
5 939	7 127	17	161	393	571	13 637	8 943	310	598	77 128	77	50	78 163	2 036	1 326	3 362	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXXI. Regierungsbez. Koblenz.											
12. Kreis **Altenkirchen**	**67 580**	**63 770,5**	**10 177**	**9 114**	**9 725**	**23**	**26**	**27**	**—**	**78**	**78**
a) Landgemeinden	67 580	63 770,5	10 177	9 114	9 725	23	26	27	—	78	78
13. Kreis **Wetzlar**	**54 075**	**53 069,8**	**9 438**	**8 030**	**8 475**	**7**	**11**	**14**	**—**	**38**	**38**
a) Städte	10 390	1 991,5	1 419	532	557	—	1	5	—	3	3
b) Landgemeinden	43 685	51 078,3	8 019	7 518	7 918	7	10	9	—	35	35
14. Kreis **Meisenheim**	**13 737**	**17 632,7**	**2 623**	**2 315**	**2 386**	**6**	**16**	**141**	**—**	**109**	**109**
a) Landgemeinden	13 737	17 632,7	2 623	2 315	2 386	6	16	141	—	109	109
XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.											
1. Kreis **Kleve**	**59 642**	**50 810,8**	**9 882**	**7 202**	**7 494**	**555**	**269**	**230**	**—**	**259**	**259**
a) Städte	23 779	1 948,7	3 482	1 555	1 634	9	11	13	—	25	25
b) Landgemeinden	35 863	48 862,1	6 400	5 737	5 860	546	258	223	—	234	234
2. Kreis **Rees**	**70 893**	**52 384,8**	**9 089**	**6 514**	**6 888**	**414**	**239**	**188**	**—**	**240**	**240**
a) Städte	39 405	3 427,6	4 078	1 773	1 926	14	10	9	—	38	38
b) Landgemeinden	31 488	48 957,2	5 011	4 741	4 962	400	229	179	—	202	202
3. Stadtkreis **Crefeld**	**106 893**	**2 780,6**	**7 895**	**1 536**	**1 632**	**15**	**6**	**24**	**—**	**39**	**39**
4. Landkreis **Crefeld**	**44 150**	**15 818,7**	**5 486**	**3 936**	**4 359**	**151**	**113**	**98**	**—**	**173**	**173**
a) Städte	6 640	561,8	690	235	253	1	—	7	—	6	6
b) Landgemeinden	37 540	15 256,9	4 796	3 721	4 106	150	113	91	—	167	167
5. Stadtkreis **Duisburg**	**92 730**	**3 753,9**	**6 508**	**2 041**	**2 222**	**5**	**18**	**11**	**—**	**56**	**56**
6. Stadtkreis **Oberhausen**[1]	**42 148**	**1 308,8**	**3 129**	**1 724**	**2 167**	**5**	**6**	**8**	**—**	**25**	**25**
7. Kreis **Mülheim a./Ruhr**[2]	**108 811**	**8 870,6**	**9 373**	**6 094**	**8 218**	**45**	**48**	**48**	**—**	**123**	**123**
a) Städte	38 280	801,7	3 237	1 300	1 578	2	4	5	—	15	15
b) Landgemeinden	70 531	8 068,9	6 136	4 794	6 640	43	44	43	—	110	110
8. Kreis **Ruhrort**	**146 146**	**32 953,8**	**12 951**	**9 293**	**10 796**	**186**	**121**	**166**	**—**	**236**	**236**
a) Städte	50 102	3 208,4	4 197	2 454	2 749	20	12	31	—	44	44
b) Landgemeinden	96 044	29 745,4	8 754	6 839	8 047	166	109	135	—	192	192
9. Stadtkreis **Essen**	**118 862**	**1 927,0**	**6 383**	**1 630**	**1 822**	**3**	**4**	**8**	**—**	**32**	**32**
10. Landkreis **Essen**	**284 079**	**18 218,0**	**18 542**	**12 414**	**19 222**	**98**	**108**	**98**	**—**	**188**	**188**
a) Städte	29 177	640,4	2 193	842	1 076	1	6	6	—	35	35
b) Landgemeinden	254 902	17 577,6	16 349	11 572	18 146	97	102	90	—	153	153
11. Kreis **Mörs**	**82 501**	**56 480,1**	**12 309**	**10 384**	**10 853**	**506**	**372**	**354**	**—**	**383**	**383**
a) Städte	14 819	4 229,9	2 347	1 338	1 402	21	10	26	—	22	22
b) Landgemeinden	67 682	52 250,2	9 962	9 046	9 451	485	362	328	—	361	361
12. Kreis **Geldern**	**57 424**	**54 317,5**	**9 339**	**8 065**	**8 392**	**354**	**314**	**288**	**—**	**310**	**310**
a) Städte	6 356	561,0	806	379	390	5	5	2	—	5	5
b) Landgemeinden	51 068	53 756,5	8 533	7 686	8 002	349	309	286	—	305	305
13. Kreis **Kempen im Rheinlande**	**94 614**	**39 567,8**	**13 818**	**10 507**	**11 420**	**212**	**198**	**217**	**—**	**284**	**284**
a) Städte	28 184	5 546,3	3 740	2 322	2 539	20	30	25	—	47	47
b) Landgemeinden	66 430	34 021,5	10 078	8 245	8 887	192	168	192	—	237	237
14. Stadtkreis **Düsseldorf**	**213 711**	**4 868,0**	**10 883**	**2 300**	**2 487**	**2**	**7**	**19**	**—**	**177**	**177**
15. Landkreis **Düsseldorf**	**96 578**	**36 209,6**	**9 335**	**6 882**	**8 514**	**142**	**119**	**159**	**—**	**258**	**258**
a) Städte	35 969	5 078,1	3 085	1 862	2 645	16	13	12	—	41	41
b) Landgemeinden	60 610	31 131,5	6 270	5 020	5 869	126	106	147	—	217	217
16. Stadtkreis **Elberfeld**	**156 986**	**3 131,2**	**8 630**	**1 737**	**1 798**	**3**	**2**	**17**	**—**	**98**	**98**
17. Stadtkreis **Barmen**	**141 944**	**2 172,9**	**7 769**	**2 166**	**2 340**	**5**	**—**	**19**	**—**	**59**	**59**
18. Kreis **Mettmann**	**92 489**	**24 957,0**	**8 912**	**5 218**	**6 258**	**39**	**45**	**62**	**—**	**129**	**129**
a) Städte	53 261	11 446,6	4 871	2 605	3 113	23	24	28	—	58	58
b) Landgemeinden	39 228	13 510,4	4 038	2 613	3 145	16	21	34	—	71	71
19. Stadtkreis **Remscheid**	**58 103**	**3 165,1**	**4 754**	**1 786**	**1 870**	**1**	**1**	**5**	**—**	**49**	**49**
20. Kreis **Lennep**	**77 438**	**27 161,4**	**7 995**	**4 756**	**5 072**	**13**	**10**	**28**	**—**	**82**	**82**
a) Städte	65 844	16 593,6	6 455	3 349	3 538	7	8	16	—	48	48
b) Landgemeinden	11 594	10 567,8	1 540	1 407	1 534	6	11	12	—	34	34
21. Stadtkreis **Solingen**	**45 260**	**2 175,0**	**4 139**	**1 483**	**1 576**	**5**	**1**	**4**	**—**	**20**	**20**
22. Landkreis **Solingen**	**112 539**	**27 180,1**	**15 478**	**10 215**	**10 964**	**69**	**69**	**62**	**—**	**147**	**147**
a) Städte	81 736	12 785,8	10 891	6 644	7 126	30	28	23	—	76	76
b) Landgemeinden	30 803	14 394,3	4 587	3 571	3 838	39	41	39	—	71	71
23. Kreis **Neuß**	**64 090**	**29 355,7**	**8 462**	**6 018**	**6 161**	**162**	**116**	**119**	**—**	**194**	**194**
a) Städte	28 472	3 057,4	2 370	854	878	15	13	11	—	23	23
b) Landgemeinden	35 618	26 298,3	6 092	5 164	5 283	147	103	108	—	171	171
24. Kreis **Grevenbroich**	**45 842**	**23 713,5**	**8 083**	**6 486**	**6 726**	**109**	**124**	**124**	**—**	**181**	**181**
a) Städte	3 130	1 379,7	537	419	434	6	6	16	—	4	4
b) Landgemeinden	42 712	22 333,8	7 546	6 067	6 292	103	118	108	—	177	177
25. Stadtkreis **München Gladbach**	**58 023**	**1 196,3**	**5 182**	**1 307**	**1 339**	**2**	**5**	**4**	**—**	**7**	**7**
26. Kreis **Gladbach**	**127 899**	**22 832,5**	**16 088**	**9 600**	**10 150**	**73**	**77**	**90**	**—**	**215**	**215**
a) Städte	80 687	9 817,4	9 487	4 813	5 116	24	36	35	—	116	116
b) Landgemeinden	47 212	13 015,1	6 601	4 787	5 034	49	41	55	—	99	99

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Oberhausen.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maul-thiere und Maul-esel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zucht-hengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militär-pferde	alle anderen Pferde	zu-sammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zu-sammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
—	465	—	242	707	861	10	—	—	665	1 897	2 734	191	139	3 137	3 467	12.
—	465	—	242	707	861	10	—	—	665	1 897	2 734	191	139	3 137	3 467	a)
4	852	—	329	1 185	1 255	3	—	3	842	2 471	4 435	912	113	4 784	5 809	13.
—	60	—	132	192	201	—	—	—	16	38	82	29	4	71	104	a)
4	792	—	197	993	1 054	3	—	3	826	2 433	4 353	883	109	4 713	5 705	b)
—	544	—	65	609	881	4	—	—	403	1 059	1 424	251	40	1 296	1 587	14
—	544	—	65	609	881	4	—	—	403	1 059	1 424	251	40	1 296	1 587	a)
																XXXII.
9	3 002	—	322	3 333	4 852	606	5	43	1 054	2 172	6 155	154	390	5 319	5 863	1.
1	110	—	272	383	441	11	1	4	30	58	72	—	6	90	96	a)
8	2 892	—	250	3 150	4 411	595	4	39	1 024	2 114	6 083	154	384	5 229	5 767	b)
4	2 347	648	640	3 039	4 720	441	1	17	1 004	1 868	6 531	125	312	4 832	5 269	2.
1	194	648	429	1 272	1 343	8	—	8	57	78	177	1	9	188	198	a)
3	2 153	—	211	2 367	3 377	433	1	9	947	1 790	6 354	124	303	4 644	5 071	b)
1	148	—	990	1 148	1 232	15	—	2	25	8	31	6	3	12	21	3.
—	1 445	—	580	2 025	2 560	179	—	6	316	350	414	135	71	416	622	4.
—	19	—	96	115	129	6	—	—	—	2	2	—	2	—	2	a)
—	1 426	—	484	1 910	2 431	173	—	6	516	348	412	135	69	416	620	b)
—	75	—	1 202	1 277	1 367	3	—	2	7	9	21	6	1	25	32	5.
—	45	—	604	649	693	10	—	2	4	3	11	1	1	12	14	6.
—	482	22	1 560	2 064	2 330	44	1	3	44	102	149	14	22	170	212	7
—	16	21	649	686	712	4	—	1	1	—	1	—	—	3	3	a)
—	466	1	911	1 378	1 618	40	1	2	43	109	148	14	22	173	209	b)
—	1 343	149	1 357	2 849	3 538	204	—	6	284	714	2 241	93	57	1 326	1 476	8.
—	131	—	559	690	797	15	—	1	24	41	121	2	5	85	92	a)
—	1 212	149	798	2 159	2 761	189	—	5	260	673	2 120	91	52	1 241	1 384	b)
—	42	—	1 649	1 691	1 738	4	3	1	—	—	—	—	1	11	12	9.
—	1 160	—	3 468	4 628	5 118	102	2	14	94	101	194	31	37	205	293	10.
—	11	—	249	260	308	1	—	2	1	1	4	—	—	15	15	a)
—	1 149	—	3 219	4 368	4 810	101	2	12	63	100	190	31	37	190	278	b)
3	4 035	—	820	4 878	6 493	544	4	48	1 443	2 308	5 657	553	379	4 824	5 756	11.
—	205	—	273	478	557	25	—	3	77	123	365	4	20	355	379	a)
3	3 830	—	547	4 400	5 936	519	4	45	1 366	2 385	5 292	549	359	4 469	5 377	b)
9	3 070	—	450	3 529	4 795	389	1	12	1 707	1 643	2 279	202	304	2 269	2 775	12.
—	36	—	72	108	125	1	—	—	8	10	27	5	6	37	48	a)
9	3 034	—	378	3 421	4 670	388	1	12	1 699	1 633	2 252	197	298	2 232	2 727	b)
6	2 768	—	941	3 715	4 626	247	—	25	1 188	807	1 004	239	182	920	1 341	13.
3	353	—	248	604	726	22	—	7	145	79	110	18	27	132	177	a)
3	2 415	—	693	3 111	3 900	225	—	18	1 043	728	894	221	155	788	1 164	b)
—	318	1 828	2 327	4 473	4 678	2	4	23	9	8	22	1	1	13	15	14.
3	2 003	—	1 063	3 069	3 747	114	4	18	293	359	527	120	89	497	712	15.
—	199	—	408	607	689	6	—	6	64	49	77	11	11	73	95	a)
3	1 804	—	655	2 462	3 058	108	4	10	231	310	500	115	78	424	617	b)
—	155	—	2 092	2 247	2 367	2	—	1	6	10	27	3	9	15	27	16.
—	87	—	2 088	2 175	2 238	1	—	2	2	15	26	3	2	4	9	17.
1	1 518	—	830	2 349	2 624	35	3	44	105	229	432	74	65	386	525	18.
1	657	—	533	1 191	1 324	22	2	15	45	87	173	46	29	120	195	a)
—	861	—	297	1 158	1 300	13	1	29	60	142	259	28	36	266	330	b)
—	77	—	730	807	863	1	—	4	8	4	11	4	1	14	19	19.
1	1 036	—	536	1 613	1 735	6	—	2	367	221	533	37	63	414	514	20
1	642	—	502	1 145	1 221	4	—	2	168	123	238	23	24	198	245	a)
—	414	—	34	468	531	2	—	—	199	98	295	14	39	216	269	b)
—	113	—	516	629	659	2	—	1	7	17	30	2	3	47	52	21.
—	1 328	—	926	2 254	2 601	58	—	3	224	393	711	100	82	539	721	22.
—	687	—	634	1 321	1 478	21	—	3	130	173	362	57	33	243	333	a)
—	641	—	292	933	1 123	37	—	—	94	220	349	43	49	296	388	b)
18	2 253	—	742	3 013	3 604	187	—	5	753	638	768	104	90	807	1 001	23.
—	172	—	338	510	572	11	—	3	54	37	56	20	7	84	111	a)
18	2 081	—	404	2 503	3 032	176	—	2	699	621	712	84	83	723	890	b)
2	2 219	—	545	2 766	3 304	152	—	4	487	708	1 005	180	138	1 066	1 384	24.
—	89	—	56	145	177	6	—	—	16	40	60	12	9	63	84	a)
2	2 130	—	489	2 621	3 127	146	—	4	471	668	945	168	129	1 003	1 300	b)
—	40	—	770	816	834	2	—	—	2	10	3	—	—	9	9	25.
1	1 672	—	1 389	3 062	3 517	80	1	7	617	296	361	60	52	337	449	26.
—	676	—	944	1 620	1 831	25	—	6	169	138	161	5	17	138	160	a)
1	996	—	445	1 442	1 686	55	1	1	448	158	200	55	35	199	289	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	Überhaupt			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Noch: XXXI. Regierungsbez. Koblenz.													
12. Kreis Altenkirchen	**74**	**203**	**2 341**	**15 880**	**18 498**	**27 261**	**11 831**	**224**	**9**	**186**	**64**	**259**	**483**
a) Landgemeinden	74	203	2 341	15 880	18 498	27 261	11 831	224	9	186	64	259	483
13. Kreis Wetzlar	**113**	**455**	**1 912**	**15 204**	**17 744**	**31 301**	**10 936**	**3 868**	**125**	**7 372**	**1 566**	**9 063**	**12 931**
a) Städte	4	6	70	527	607	847	318	8	—	4	4	8	16
b) Landgemeinden	109	449	1 842	14 737	17 137	30 454	10 618	3 860	125	7 368	1 562	9 055	12 915
14. Kreis Meisenheim	**27**	**38**	**637**	**4 566**	**5 268**	**9 741**	**3 707**	**168**	**1**	**32**	**231**	**264**	**432**
a) Landgemeinden	27	38	637	4 566	5 268	9 741	3 707	168	1	32	231	264	432
XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.													
1. Kreis Kleve	**63**	**24**	**82**	**18 401**	**18 570**	**33 814**	**15 926**	**152**	**16**	**281**	**17**	**314**	**466**
a) Städte	1	1	3	534	559	815	424	23	4	37	5	46	69
b) Landgemeinden	62	23	79	17 847	18 011	32 999	15 502	129	12	244	12	268	397
2. Kreis Rees	**66**	**116**	**212**	**16 098**	**16 492**	**31 164**	**13 514**	**252**	**11**	**123**	**126**	**260**	**512**
a) Städte	3	17	33	1 061	1 114	1 624	619	37	2	17	54	73	110
b) Landgemeinden	63	99	179	15 037	15 378	29 540	12 895	215	9	106	72	187	402
3. Stadtkreis Crefeld	**1**	**—**	**7**	**601**	**609**	**694**	**357**	**47**	**4**	**139**	**326**	**489**	**536**
4. Landkreis Crefeld	**19**	**123**	**120**	**7 663**	**7 925**	**9 827**	**5 247**	**451**	**24**	**546**	**161**	**731**	**1 182**
a) Städte	—	—	3	123	126	132	85	64	3	107	1	111	175
b) Landgemeinden	19	123	117	7 540	7 799	9 695	5 162	387	21	439	160	620	1 007
5. Stadtkreis Duisburg	**—**	**7**	**20**	**387**	**414**	**483**	**171**	**22**	**9**	**10**	**10**	**29**	**51**
6. Stadtkreis Oberhausen[1])	**—**	**1**	**—**	**106**	**107**	**139**	**91**	**28**	**6**	**38**	**1**	**45**	**73**
7. Kreis Mülheim a./Ruhr[2])	**6**	**8**	**4**	**2 810**	**2 828**	**3 342**	**1 721**	**449**	**15**	**101**	**335**	**511**	**960**
a) Städte	—	—	—	121	121	126	63	11	2	6	—	8	19
b) Landgemeinden	6	8	4	2 689	2 707	3 216	1 658	438	13	155	335	503	941
8. Kreis Ruhrort	**33**	**34**	**52**	**7 773**	**7 892**	**12 607**	**6 238**	**676**	**47**	**1 043**	**577**	**1 667**	**2 343**
a) Städte	5	—	5	807	817	1 095	629	55	6	71	52	129	184
b) Landgemeinden	28	34	47	6 966	7 075	11 512	5 609	621	41	972	525	1 538	2 159
9. Stadtkreis Essen	**—**	**—**	**—**	**53**	**53**	**65**	**21**	**18**	**2**	**5**	**3**	**10**	**28**
10. Landkreis Essen	**19**	**6**	**36**	**5 310**	**5 371**	**6 023**	**2 975**	**349**	**11**	**601**	**1 185**	**1 797**	**2 146**
a) Städte	—	—	—	72	72	93	29	5	—	8	—	8	13
b) Landgemeinden	19	6	36	5 238	5 299	5 930	2 946	344	11	593	1 185	1 789	2 133
11. Kreis Mörs	**124**	**244**	**268**	**21 319**	**21 955**	**37 319**	**16 947**	**356**	**25**	**565**	**307**	**897**	**1 253**
a) Städte	12	5	18	1 117	1 152	2 096	907	8	—	4	—	4	12
b) Landgemeinden	112	239	250	20 202	20 803	35 223	16 040	348	25	561	307	893	1 241
12. Kreis Geldern	**73**	**102**	**579**	**16 087**	**17 441**	**25 845**	**13 337**	**237**	**42**	**457**	**177**	**676**	**913**
a) Städte	1	2	5	205	213	306	167	2	—	3	—	5	7
b) Landgemeinden	72	100	574	16 482	17 228	25 539	13 170	235	42	452	177	671	906
13. Kreis Kempen im Rheinlande	**53**	**163**	**333**	**16 197**	**16 768**	**21 108**	**11 312**	**468**	**61**	**703**	**221**	**985**	**1 453**
a) Städte	6	15	51	1 926	2 001	2 512	1 652	125	16	176	60	252	377
b) Landgemeinden	47	148	301	14 271	14 767	18 596	9 660	343	45	527	161	733	1 076
14. Stadtkreis Düsseldorf	**—**	**4**	**27**	**644**	**675**	**729**	**112**	**115**	**1**	**111**	**158**	**270**	**385**
15. Landkreis Düsseldorf	**44**	**152**	**143**	**8 623**	**8 962**	**10 905**	**4 654**	**1 667**	**124**	**1 359**	**2 479**	**4 162**	**5 829**
a) Städte	11	32	27	936	1 006	1 351	583	364	33	195	22	250	614
b) Landgemeinden	33	120	116	7 627	7 896	9 554	4 071	1 303	91	1 364	2 457	3 912	5 215
16. Stadtkreis Elberfeld	**2**	**7**	**158**	**1 227**	**1 394**	**1 464**	**581**	**265**	**8**	**171**	**453**	**632**	**897**
17. Stadtkreis Barmen	**—**	**5**	**2**	**1 047**	**1 054**	**1 106**	**504**	**24**	**4**	**10**	**255**	**269**	**293**
18. Kreis Mettmann	**24**	**87**	**44**	**7 015**	**7 170**	**8 461**	**4 838**	**794**	**277**	**1 731**	**2 233**	**4 241**	**5 035**
a) Städte	9	30	8	2 915	2 962	3 462	2 174	433	53	671	1 328	2 052	2 485
b) Landgemeinden	15	57	36	4 100	4 208	4 999	2 664	361	224	1 060	905	2 189	2 550
19. Stadtkreis Remscheid	**3**	**3**	**1**	**823**	**830**	**872**	**456**	**442**	**5**	**93**	**5**	**103**	**545**
20. Kreis Lennep	**25**	**18**	**35**	**9 509**	**9 387**	**11 222**	**7 725**	**54**	**13**	**141**	**14**	**170**	**224**
a) Städte	22	9	8	5 634	5 673	6 447	4 360	47	12	128	12	152	199
b) Landgemeinden	3	9	27	3 875	3 914	4 775	3 365	7	3	13	2	18	25
21. Stadtkreis Solingen	**9**	**1**	**2**	**766**	**778**	**884**	**343**	**227**	**2**	**328**	**—**	**330**	**557**
22. Landkreis Solingen	**42**	**97**	**154**	**7 420**	**7 713**	**9 702**	**4 901**	**386**	**13**	**629**	**692**	**1 334**	**1 720**
a) Städte	17	51	47	4 496	4 611	5 109	2 757	238	6	349	158	513	751
b) Landgemeinden	25	46	107	2 924	3 102	4 153	2 144	148	7	280	534	821	969
23. Kreis Neuß	**54**	**55**	**215**	**9 638**	**9 962**	**13 142**	**6 197**	**390**	**19**	**814**	**422**	**1 255**	**1 645**
a) Städte	4	1	14	670	689	947	338	138	4	152	50	206	344
b) Landgemeinden	50	54	201	8 968	9 273	12 195	5 859	252	15	662	372	1 049	1 301
24. Kreis Grevenbroich	**82**	**59**	**258**	**7 713**	**8 112**	**11 696**	**5 167**	**698**	**9**	**571**	**1 119**	**1 699**	**2 397**
a) Städte	2	—	17	295	314	514	205	3	—	55	54	109	112
b) Landgemeinden	80	59	241	7 418	7 798	11 182	4 962	695	9	516	1 065	1 590	2 285
25. Stadtkreis München Gladbach	**—**	**—**	**—**	**194**	**194**	**218**	**57**	**21**	**2**	**11**	**—**	**13**	**34**
26. Kreis Gladbach	**30**	**39**	**147**	**7 895**	**8 111**	**9 834**	**5 318**	**262**	**19**	**490**	**288**	**797**	**1 059**
a) Städte	19	14	30	2 802	2 865	3 493	1 753	42	13	151	41	205	247
b) Landgemeinden	11	25	117	5 093	5 246	6 341	3 565	220	6	339	247	592	812

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Oberhausen.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
4 611	**7 001**	**34**	**584**	**735**	**1 353**	**12 965**	**8 166**	**496**	**512**	**62 897**	**53**	**12**	**63 970**	**2 363**	**1 628**	**3 991**	12.
4 611	7 001	34	584	735	1 353	12 965	8 166	496	512	62 897	53	12	63 970	2 363	1 628	3 991	a)
9 150	**7 329**	**56**	**1 391**	**3 363**	**5 010**	**21 489**	**4 414**	**6 464**	**755**	**87 685**	**81**	**13**	**94 998**	**1 190**	**573**	**1 763**	13.
219	236	4	16	27	47	502	480	49	81	2 923	13	3	3 072	144	19	163	a)
8 931	7 093	52	1 375	3 336	4 963	20 987	3 934	6 415	671	84 762	68	10	91 926	1 046	556	1 602	b)
1 548	**1 408**	**7**	**77**	**759**	**843**	**3 799**	**1 177**	**2 218**	**1 750**	**19 536**	**18**	**12**	**23 554**	**603**	**358**	**961**	14.
1 548	1 408	7	77	759	843	3 799	1 177	2 218	1 750	19 536	18	12	23 554	603	358	961	a)
																	XXXII.
20 124	**13 389**	**152**	**1 633**	**2 823**	**4 608**	**38 121**	**4 734**	**1 139**	**3 108**	**113 799**	**289**	**81**	**118 436**	**1 168**	**1 482**	**2 650**	1.
1 097	780	—	13	111	124	2 001	919	148	268	10 886	26	8	11 336	180	86	266	a)
19 027	12 609	152	1 620	2 712	4 484	36 120	3 815	1 011	2 840	102 913	263	73	107 100	988	1 396	2 384	b)
17 943	**14 326**	**84**	**1 230**	**1 993**	**3 307**	**35 776**	**3 107**	**667**	**2 269**	**113 783**	**304**	**67**	**117 090**	**629**	**1 537**	**2 166**	2.
1 265	1 275	2	27	190	219	2 759	885	158	396	12 724	80	9	13 277	38	67	105	a)
16 678	13 251	82	1 203	1 803	3 088	33 017	2 222	509	1 963	101 059	224	58	103 813	591	1 470	2 061	b)
536	**444**	**1**	**20**	**19**	**40**	**1 040**	**248**	**835**	**261**	**14 847**	**30**	**6**	**15 979**	**105**	**76**	**181**	3.
8 203	**5 668**	**68**	**711**	**810**	**1 589**	**15 460**	**2 880**	**4 682**	**1 671**	**54 330**	**143**	**45**	**61 073**	**482**	**556**	**1 038**	4.
199	95	1	23	58	82	376	82	87	91	2 727	9	2	2 916	22	20	42	a)
8 004	5 573	67	688	752	1 507	15 084	2 798	4 595	1 580	51 803	136	43	58 157	460	536	996	b)
816	**814**	**1**	**3**	**178**	**182**	**1 812**	**510**	**335**	**844**	**19 930**	**60**	**36**	**21 205**	**56**	**24**	**80**	5.
930	**888**	**1**	**2**	**141**	**144**	**1 962**	**824**	**315**	**443**	**11 901**	**26**	**16**	**12 704**	**15**	**2**	**17**	6.
2 130	**3 730**	**2**	**27**	**1 003**	**1 032**	**6 921**	**5 589**	**698**	**1 780**	**55 816**	**148**	**41**	**58 513**	**165**	**159**	**324**	7.
333	464	—	1	128	129	926	605	96	387	11 258	30	1	11 772	26	9	35	a)
1 797	3 295	2	26	875	903	5 995	4 984	602	1 393	44 588	118	40	46 741	139	150	289	b)
10 283	**9 399**	**81**	**1 305**	**2 134**	**3 520**	**23 202**	**4 321**	**1 327**	**2 098**	**108 844**	**316**	**108**	**112 693**	**561**	**923**	**1 484**	8.
1 024	1 532	7	37	315	359	2 915	741	351	481	24 579	63	2	25 476	92	64	156	a)
9 259	7 867	74	1 268	1 819	3 161	20 287	3 580	976	1 617	84 265	253	106	87 217	469	859	1 328	b)
261	**277**	**—**	**1**	**88**	**89**	**627**	**277**	**341**	**418**	**12 792**	**38**	**16**	**13 625**	**3**	**—**	**3**	9.
4 494	**10 808**	**16**	**141**	**2 723**	**2 880**	**18 182**	**11 035**	**1 938**	**3 116**	**91 454**	**340**	**147**	**99 995**	**433**	**128**	**561**	10.
196	328	—	2	28	30	551	448	75	159	6 348	9	7	6 598	27	5	32	a)
4 298	10 480	16	139	2 695	2 850	17 628	10 607	1 863	2 957	88 106	331	140	93 397	406	123	529	b)
30 001	**19 636**	**262**	**2 803**	**3 193**	**6 350**	**56 007**	**7 232**	**2 083**	**3 074**	**133 839**	**343**	**146**	**139 485**	**2 661**	**1 225**	**3 886**	11.
1 960	1 459	16	166	220	402	3 812	725	81	153	12 000	14	10	12 258	410	106	516	a)
28 041	18 206	246	2 729	2 973	5 948	52 195	6 507	1 982	2 921	111 839	329	136	147 207	2 251	1 119	3 370	b)
30 336	**15 730**	**152**	**2 250**	**1 811**	**4 213**	**30 279**	**5 559**	**2 806**	**2 885**	**107 202**	**211**	**126**	**113 230**	**853**	**1 927**	**2 780**	12.
346	300	1	19	20	40	686	102	79	149	2 507	14	31	2 780	57	51	108	a)
29 990	15 430	151	2 231	1 791	4 173	49 593	5 457	2 727	2 736	104 695	197	95	110 450	796	1 876	2 672	b)
22 514	**12 287**	**96**	**1 260**	**870**	**2 226**	**37 027**	**7 510**	**10 232**	**2 525**	**107 148**	**300**	**142**	**120 347**	**769**	**1 082**	**1 851**	13.
2 536	1 673	10	142	168	320	4 529	1 536	2 224	453	18 027	103	44	20 851	151	257	408	a)
19 978	10 614	86	1 118	702	1 906	32 498	5 974	8 008	2 072	89 121	197	98	99 496	618	825	1 443	b)
404	**877**	**—**	**1**	**117**	**118**	**1 399**	**509**	**273**	**522**	**18 419**	**40**	**41**	**19 295**	**50**	**35**	**85**	14.
4 826	**5 822**	**27**	**174**	**949**	**1 150**	**11 798**	**7 935**	**1 127**	**2 032**	**86 292**	**443**	**65**	**89 959**	**1 092**	**649**	**1 741**	15.
887	1 008	2	9	139	150	2 045	1 999	289	277	20 637	117	11	21 331	170	84	254	a)
3 939	4 814	25	165	810	1 000	9 753	5 936	838	1 755	65 655	326	54	68 628	922	565	1 487	b)
153	**108**	**1**	**8**	**193**	**202**	**523**	**236**	**257**	**599**	**16 630**	**56**	**23**	**17 585**	**41**	**19**	**60**	16.
100	**86**	**—**	**—**	**165**	**165**	**351**	**149**	**243**	**468**	**22 733**	**69**	**6**	**23 519**	**7**	**19**	**26**	17.
848	**2 265**	**7**	**46**	**405**	**458**	**3 571**	**6 025**	**906**	**1 468**	**62 124**	**218**	**75**	**64 701**	**561**	**368**	**929**	18.
326	988	4	21	170	195	1 519	2 812	376	732	31 167	75	40	32 380	380	113	493	a)
522	1 277	3	25	235	263	2 052	3 213	530	736	30 957	143	35	32 401	181	255	436	b)
119	**87**	**1**	**9**	**19**	**29**	**235**	**683**	**168**	**326**	**18 321**	**63**	**8**	**18 886**	**36**	**74**	**110**	19.
339	**1 205**	**1**	**8**	**153**	**162**	**1 766**	**2 727**	**384**	**597**	**42 618**	**137**	**91**	**43 827**	**330**	**661**	**1 191**	20.
239	673	—	1	86	87	999	1 762	262	443	28 706	75	35	29 521	339	297	636	a)
100	532	1	7	67	75	767	965	122	154	13 912	62	56	14 306	191	364	555	b)
73	**204**	**1**	**5**	**42**	**48**	**325**	**1 011**	**52**	**322**	**12 011**	**18**	**26**	**12 429**	**32**	**59**	**91**	21.
1 280	**3 579**	**21**	**101**	**421**	**543**	**5 411**	**12 337**	**616**	**1 390**	**79 114**	**189**	**103**	**81 412**	**514**	**546**	**1 060**	22.
378	1 551	3	16	196	215	2 144	7 562	353	661	49 452	101	86	50 653	264	279	543	a)
911	2 028	18	85	225	328	3 267	4 975	263	729	29 662	88	17	30 759	250	267	517	b)
8 069	**5 808**	**77**	**479**	**1 023**	**1 579**	**15 456**	**6 224**	**1 197**	**1 863**	**77 245**	**125**	**45**	**80 475**	**723**	**846**	**1 569**	23.
574	380	7	27	87	121	1 075	572	103	450	10 858	39	4	11 454	78	97	175	a)
7 495	5 428	70	452	936	1 458	14 381	5 652	1 094	1 413	66 387	86	41	69 021	645	749	1 394	b)
6 278	**5 608**	**80**	**411**	**954**	**1 445**	**13 331**	**7 353**	**1 755**	**1 939**	**77 132**	**80**	**124**	**81 030**	**904**	**642**	**1 546**	24.
336	269	4	22	52	78	683	562	158	85	4 816	—	12	5 071	52	29	81	a)
5 942	5 339	76	389	902	1 367	12 648	6 791	1 597	1 871	72 316	80	112	75 979	852	613	1 465	b)
201	**169**	**—**	**2**	**38**	**40**	**410**	**513**	**671**	**815**	**10 997**	**36**	**10**	**12 529**	**30**	**80**	**110**	25.
5 513	**4 691**	**20**	**244**	**562**	**826**	**11 030**	**9 610**	**4 626**	**1 534**	**84 732**	**157**	**135**	**91 204**	**626**	**1 092**	**1 718**	26.
2 077	1 617	5	82	179	266	3 960	4 106	2 554	878	35 527	101	77	39 137	230	513	743	a)
3 436	3 074	15	162	383	560	7 070	5 504	2 072	656	49 225	56	58	52 067	396	579	975	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	Pferde: 1 bis noch nicht 2 Jahre alte	Pferde: 2 bis noch nicht 3 Jahre alte	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: Militärpferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: alle anderen Pferde	Pferde: 3 bis noch nicht 4 Jahre alte: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
XXXIII. Regierungsbezirk Cöln.											
1. Kreis Wipperfürth	**28 251**	**31 157,9**	**4 368**	**3 948**	**4 304**	**44**	**29**	**48**	—	**79**	**79**
a) Städte	5 453	4 461,3	595	461	531	11	6	13	—	21	21
b) Landgemeinden	22 798	26 696,4	3 773	3 487	3 773	33	23	35	—	58	58
2. Kreis Waldbröl	**24 861**	**30 010,5**	**4 755**	**4 254**	**4 413**	**21**	**5**	**4**	—	**29**	**29**
a) Landgemeinden	24 861	30 010,5	4 755	4 254	4 413	21	5	4	—	29	29
3. Kreis Gummersbach	**43 070**	**32 543,4**	**6 749**	**5 089**	**6 374**	**19**	**25**	**17**	—	**55**	**55**
a) Städte	16 040	5 323,6	1 909	1 499	1 747	1	1	—	—	9	9
b) Landgemeinden	27 030	27 219,8	4 840	4 490	4 827	18	24	17	—	46	46
4. Siegkreis	**107 343**	**76 601,0**	**19 143**	**14 931**	**15 180**	**164**	**103**	**235**	—	**311**	**311**
a) Städte	25 503	4 741,0	3 093	1 442	1 501	2	1	5	—	10	10
b) Landgemeinden	83 840	71 860,0	16 050	13 489	13 679	162	102	230	—	301	301
5. Stadtkreis Mülheim am Rhein[1])	**45 062**	**882,2**	**2 642**	**690**	**716**	**1**	**1**	**1**	—	**11**	**11**
6. Landkreis Mülheim am Rhein[2])	**61 414**	**37 965,9**	**9 843**	**7 451**	**7 850**	**84**	**110**	**134**	—	**182**	**182**
a) Städte	11 435	3 210,6	1 607	1 170	1 288	2	7	6	—	30	30
b) Landgemeinden	49 979	34 755,3	8 236	6 281	6 562	82	103	128	—	152	152
7. Stadtkreis Cöln	**372 529**	**11 110,9**	**24 322**	**4 616**	**5 029**	**29**	**36**	**61**	—	**222**	**222**
8. Landkreis Cöln	**83 203**	**34 214,0**	**11 403**	**7 376**	**7 536**	**111**	**136**	**128**	—	**254**	**254**
a) Städte	20 606	191,7	1 173	337	355	1	—	—	—	12	12
b) Landgemeinden	64 687	34 022,3	10 232	7 039	7 181	110	136	128	—	242	242
9. Kreis Bergheim	**47 518**	**36 352,6**	**8 950**	**7 261**	**7 370**	**163**	**155**	**178**	—	**277**	**277**
a) Landgemeinden	47 518	36 352,6	8 950	7 261	7 370	163	155	178	—	277	277
10. Kreis Euskirchen	**45 928**	**30 038,1**	**8 180**	**5 889**	**5 976**	**143**	**121**	**163**	—	**200**	**200**
a) Städte	12 435	3 059,5	1 887	765	785	3	6	5	—	26	26
b) Landgemeinden	33 493	33 578,6	6 293	5 124	5 191	140	115	158	—	174	174
11. Kreis Rheinbach	**32 448**	**39 713,7**	**6 437**	**5 350**	**5 410**	**87**	**74**	**97**	—	**133**	**133**
a) Städte	4 963	3 332,6	772	500	515	5	2	1	—	13	13
b) Landgemeinden	27 485	36 381,1	5 685	4 850	4 895	82	72	96	—	120	120
12. Stadtkreis Bonn	**50 736**	**1 593,4**	**4 623**	**939**	**978**	**2**	**6**	**5**	—	**22**	**22**
13. Landkreis Bonn	**77 425**	**28 937,7**	**11 832**	**7 500**	**7 619**	**50**	**38**	**62**	—	**117**	**117**
a) Landgemeinden	77 425	28 937,7	11 832	7 500	7 619	50	38	62	—	117	117
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.											
1. Kreis Daun	**28 803**	**60 976,6**	**5 571**	**4 972**	**5 070**	**57**	**33**	**38**	—	**84**	**84**
a) Landgemeinden	28 803	60 976,6	5 571	4 972	5 070	57	33	38	—	84	84
2. Kreis Prüm	**33 545**	**91 933,6**	**6 619**	**5 635**	**5 707**	**104**	**97**	**84**	—	**95**	**95**
a) Städte	2 666	699,0	370	147	149	—	—	—	—	2	2
b) Landgemeinden	30 879	91 234,6	6 249	5 488	5 558	104	97	84	—	93	93
3. Kreis Bitburg	**43 486**	**78 052,0**	**8 123**	**7 104**	**7 176**	**170**	**193**	**223**	—	**348**	**348**
a) Städte	4 068	2 531,5	742	520	523	4	5	2	—	12	12
b) Landgemeinden	39 418	75 520,5	7 381	6 584	6 653	166	188	221	—	336	336
4. Kreis Wittlich	**38 997**	**64 136,2**	**7 559**	**6 531**	**6 684**	**68**	**63**	**66**	—	**82**	**82**
a) Städte	4 066	2 367,2	582	337	376	3	—	3	—	6	6
b) Landgemeinden	34 931	61 789,0	6 977	6 194	6 308	65	63	63	—	76	76
5. Kreis Bernkastel	**46 282**	**66 758,0**	**8 774**	**7 542**	**7 805**	**18**	**5**	**63**	—	**214**	**214**
a) Städte	2 294	667,5	291	121	127	—	—	—	—	3	3
b) Landgemeinden	43 988	66 090,5	8 483	7 421	7 678	18	5	63	—	211	211
6. Stadtkreis Trier	**43 506**	**784,1**	**3 293**	**839**	**865**	**3**	—	**8**	—	**34**	**34**
7. Landkreis Trier	**83 495**	**101 099,9**	**14 087**	**12 334**	**12 713**	**165**	**140**	**197**	—	**215**	**215**
a) Landgemeinden	83 495	101 099,9	14 087	12 334	12 713	165	140	197	—	215	215
8. Kreis Saarburg	**32 401**	**45 403,1**	**5 837**	**5 297**	**5 401**	**447**	**442**	**373**	—	**270**	**270**
a) Städte	2 084	441,3	277	180	184	1	—	1	—	5	5
b) Landgemeinden	30 317	44 963,8	5 560	5 117	5 217	446	442	372	—	265	265
9. Kreis Merzig	**44 835**	**42 123,8**	**7 918**	**6 875**	**7 167**	**103**	**155**	**99**	—	**116**	**116**
a) Städte	6 548	1 681,3	825	563	620	3	1	1	—	14	14
b) Landgemeinden	38 287	40 142,5	7 093	6 312	6 547	100	154	98	—	102	102
10. Kreis Saarlouis	**89 535**	**44 070,6**	**14 050**	**11 372**	**11 963**	**216**	**178**	**138**	—	**269**	**269**
a) Städte	7 864	221,2	519	87	98	—	—	—	—	2	2
b) Landgemeinden	81 671	43 849,4	13 531	11 285	11 867	216	178	158	—	267	267
11. Kreis Saarbrücken	**203 896**	**38 623,5**	**19 625**	**14 428**	**15 800**	**89**	**83**	**105**	—	**169**	**169**
a) Städte	75 698	5 138,6	4 841	2 213	2 463	11	13	9	—	46	46
b) Landgemeinden	128 198	33 484,9	14 784	12 215	13 337	78	70	96	—	123	123
12. Kreis Ottweiler	**102 729**	**30 663,3**	**11 884**	**9 814**	**10 522**	**42**	**35**	**31**	—	**113**	**113**
a) Städte	6 146	1 778,4	650	462	545	7	1	1	—	5	5
b) Landgemeinden	96 583	28 884,9	11 234	9 352	9 977	35	34	30	—	108	108
13. Kreis Sankt Wendel	**49 186**	**53 724,9**	**8 327**	**7 384**	**7 755**	**64**	**91**	**228**	—	**272**	**272**
a) Städte	5 516	1 352,4	653	342	361	4	7	6	—	9	9
b) Landgemeinden	43 670	52 372,5	7 674	7 042	7 394	60	84	222	—	263	263

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																XXXIII.
—	**742**	—	**187**	**929**	**1 129**	**9**	—	**2**	**328**	**516**	**1 058**	**96**	**63**	**966**	**1 125**	1.
—	153	—	70	223	274	4	—	1	84	58	149	7	9	90	106	a)
—	589	—	117	706	855	5	—	1	244	458	1 509	89	54	876	1 019	b)
—	**257**	—	**111**	**368**	**427**	**5**	—	**2**	**317**	**904**	**1 226**	**91**	**33**	**1 064**	**1 188**	2.
—	257	—	111	368	427	5	—	2	317	904	1 226	91	33	1 064	1 188	a)
—	**371**	—	**326**	**697**	**813**	**8**	—	—	**290**	**586**	**1 096**	**71**	**58**	**761**	**890**	3.
—	53	—	159	212	223	—	—	—	18	56	92	16	6	58	80	a)
—	318	—	167	485	590	8	—	—	272	530	1 004	55	52	703	810	b)
2	**2 112**	—	**838**	**2 952**	**3 855**	**85**	**2**	**49**	**1 008**	**2 846**	**3 569**	**250**	**207**	**3 717**	**4 174**	4.
1	63	—	339	403	421	1	—	38	6	11	29	4	7	25	36	a)
1	2 049	—	499	2 549	3 434	84	2	11	1 002	2 835	3 540	246	200	3 692	4 138	b)
—	**28**	**30**	**656**	**714**	**728**	**1**	—	**2**	**1**	**2**	**3**	—	—	**1**	**1**	5.
11	**1 204**	**10**	**635**	**1 860**	**2 370**	**60**	**4**	**44**	**256**	**727**	**1 250**	**152**	**128**	**943**	**1 223**	6.
—	92	—	160	252	297	3	1	1	23	34	79	1	9	71	81	a)
11	1 112	10	475	1 608	2 073	57	3	43	233	693	1 171	151	119	872	1 142	b)
1	**748**	**1 136**	**5 540**	**7 425**	**7 773**	**30**	—	**69**	**55**	**46**	**113**	**61**	**14**	**110**	**185**	7.
1	**2 739**	**15**	**984**	**3 739**	**4 388**	**111**	**4**	**84**	**384**	**972**	**1 277**	**164**	**128**	**1 129**	**1 421**	8.
—	13	15	263	291	304	1	—	1	1	—	—	—	—	3	3	a)
1	2 746	—	721	3 468	4 084	110	4	83	383	972	1 277	164	128	1 126	1 418	b)
5	**2 600**	—	**382**	**2 987**	**3 760**	**191**	—	**5**	**734**	**1 519**	**1 969**	**189**	**183**	**2 187**	**2 559**	9.
5	2 600	—	382	2 987	3 760	191	—	5	734	1 519	1 969	189	183	2 187	2 559	a)
13	**2 206**	—	**468**	**2 687**	**3 314**	**135**	—	**1**	**808**	**1 698**	**2 186**	**250**	**221**	**2 460**	**2 940**	10.
—	113	—	187	300	340	2	—	—	31	62	93	17	11	79	107	a)
13	2 093	—	281	2 387	2 974	133	—	1	777	1 636	2 093	233	210	2 390	2 833	b)
2	**1 540**	—	**270**	**1 812**	**2 203**	**79**	**1**	**1**	**734**	**1 560**	**2 034**	**249**	**206**	**2 154**	**2 609**	11.
—	76	—	62	138	159	4	—	—	42	59	94	31	14	70	115	a)
2	1 464	—	208	1 674	2 044	75	1	1	692	1 501	1 940	218	192	2 084	2 494	b)
1	**98**	**742**	**838**	**1 699**	**1 734**	**2**	—	**1**	**9**	**8**	**26**	**3**	**1**	**15**	**19**	12.
3	**1 402**	**11**	**744**	**2 160**	**2 427**	**42**	—	**47**	**348**	**750**	**1 110**	**94**	**105**	**1 084**	**1 283**	13
3	1 402	11	744	2 160	2 427	42	—	47	348	750	1 110	94	105	1 084	1 283	a)
																XXXIV.
2	**545**	—	**91**	**638**	**850**	**109**	—	**1**	**1 050**	**3 175**	**3 372**	**211**	**89**	**3 409**	**3 709**	1.
2	545	—	91	638	850	109	—	1	1 050	3 175	3 372	211	89	3 409	3 709	a)
3	**581**	—	**134**	**718**	**1 098**	**167**	—	**2**	**1 238**	**3 696**	**3 978**	**343**	**126**	**4 881**	**5 350**	2.
—	9	—	31	40	42	—	—	—	2	9	21	9	—	29	38	a)
3	572	—	103	678	1 056	167	—	2	1 236	3 687	3 957	334	126	4 852	5 312	b)
8	**1 721**	—	**249**	**1 978**	**2 912**	**289**	**1**	**2**	**1 736**	**4 081**	**4 551**	**420**	**205**	**4 650**	**5 275**	3.
—	116	—	122	238	261	2	—	—	47	79	144	9	10	102	121	a)
8	1 605	—	127	1 740	2 651	287	1	2	1 709	4 002	4 407	411	195	4 548	5 154	b)
3	**944**	—	**254**	**1 201**	**1 480**	**126**	—	—	**1 092**	**2 399**	**3 417**	**337**	**98**	**3 541**	**3 976**	4.
—	76	—	44	120	132	2	—	—	39	57	85	10	1	88	99	a)
3	868	—	210	1 081	1 348	124	—	—	1 053	2 342	3 332	327	97	3 453	3 877	b)
—	**616**	—	**285**	**901**	**1 201**	**14**	—	**4**	**771**	**1 505**	**2 753**	**519**	**101**	**3 286**	**3 906**	5.
—	7	—	51	58	61	—	—	—	4	3	3	—	—	—	—	a)
—	609	—	234	843	1 140	14	—	4	767	1 502	2 750	519	101	3 286	3 906	b)
	42	**504**	**528**	**1 074**	**1 119**	**3**	—	—	**12**	**5**	**10**	**5**	—	**5**	**10**	6.
4	**2 353**	—	**314**	**2 671**	**3 388**	**228**	—	**1**	**1 286**	**2 351**	**4 145**	**641**	**95**	**4 602**	**5 338**	7.
4	2 353	—	314	2 671	3 388	228	—	1	1 286	2 351	4 145	641	95	4 602	5 338	a)
1	**2 146**	—	**174**	**2 321**	**3 853**	**542**	—	—	**524**	**1 007**	**1 700**	**142**	**88**	**2 328**	**2 558**	8.
—	14	—	32	46	53	1	—	—	3	1	5	—	—	10	10	a)
1	2 132	—	142	2 275	3 800	541	—	—	521	1 006	1 785	142	88	2 318	2 548	b)
3	**1 392**	—	**374**	**1 769**	**2 332**	**202**	—	**1**	**501**	**930**	**1 623**	**217**	**54**	**1 617**	**1 888**	9.
—	52	—	134	186	205	2	—	—	10	13	27	—	4	13	17	a)
3	1 340	—	240	1 583	2 127	200	—	1	491	917	1 598	217	50	1 604	1 871	b)
3	**2 164**	**394**	**881**	**3 442**	**4 263**	**289**	—	**4**	**494**	**825**	**1 764**	**173**	**82**	**1 506**	**1 761**	10.
—	—	394	104	498	500	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	a)
3	2 164	—	777	2 944	3 763	287	—	4	494	825	1 763	173	82	1 506	1 761	b)
4	**1 357**	**1 775**	**3 069**	**6 205**	**6 651**	**107**	**2**	**12**	**242**	**552**	**1 110**	**93**	**39**	**1 018**	**1 150**	11.
—	103	1 775	1 336	3 214	3 293	7	1	7	12	9	34	10	3	39	52	a)
4	1 254	—	1 733	2 991	3 358	100	1	5	230	543	1 076	83	36	979	1 098	b)
—	**955**	—	**1 300**	**2 255**	**2 476**	**70**	**2**	**2**	**344**	**794**	**1 596**	**369**	**80**	**990**	**1 439**	12.
—	45	—	107	152	166	2	—	—	7	33	68	25	6	47	78	a)
—	910	—	1 193	2 103	2 310	68	2	2	337	761	1 528	344	74	943	1 361	b)
—	**1 481**	—	**203**	**1 684**	**2 339**	**90**	—	—	**1 214**	**2 906**	**4 209**	**887**	**116**	**3 520**	**4 523**	13.
—	69	—	62	131	157	5	—	—	19	39	94	4	3	47	54	a)
—	1 412	—	141	1 553	2 182	85	—	—	1 195	2 867	4 115	883	113	3 473	4 469	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
XXXIII. Regierungsbezirk Cöln.													
1. Kreis Wipperfürth	**29**	**41**	**521**	**8 261**	**8 852**	**12 479**	**7 328**	**97**	**21**	**377**	**38**	**436**	**533**
a) Städte	3	1	32	1 503	1 539	1 936	1 274	9	3	7	—	10	19
b) Landgemeinden	26	40	489	6 758	7 313	10 543	6 254	88	18	370	38	426	514
2. Kreis Waldbröl	**21**	**50**	**1 146**	**6 756**	**7 973**	**11 608**	**5 356**	**108**	**7**	**151**	**35**	**193**	**301**
a) Landgemeinden	21	50	1 146	6 756	7 973	11 608	5 356	108	7	151	35	193	301
3. Kreis Gummersbach	**13**	**64**	**623**	**7 364**	**8 066**	**10 928**	**5 650**	**48**	**2**	**167**	**101**	**270**	**318**
a) Städte	3	6	45	1 109	1 163	1 409	776	33	—	43	100	143	176
b) Landgemeinden	12	58	578	6 255	6 903	9 519	4 874	15	2	124	1	127	142
4. Siegkreis	**114**	**135**	**2 068**	**20 105**	**22 422**	**34 019**	**15 507**	**371**	**13**	**352**	**339**	**734**	**1 105**
a) Städte	5	—	10	561	576	658	241	12	3	9	2	14	26
b) Landgemeinden	109	135	2 058	19 544	21 846	33 361	15 266	359	10	373	337	720	1 079
5. Stadtkreis Mülheim am Rhein[1])	—	**2**	—	**147**	**149**	**156**	**6**	**13**	**1**	**2**	**1**	**4**	**17**
6. Landkreis Mülheim am Rhein[2])	**115**	**91**	**461**	**8 154**	**8 821**	**12 277**	**5 548**	**101**	**7**	**318**	**889**	**1 214**	**1 315**
a) Städte	3	4	6	715	728	945	414	3	1	—	447	448	451
b) Landgemeinden	112	87	455	7 439	8 093	11 332	5 132	98	6	318	442	766	864
7. Stadtkreis Cöln	**9**	**34**	**118**	**3 437**	**3 598**	**3 997**	**712**	**56**	**22**	**250**	**969**	**1 241**	**1 297**
8. Landkreis Cöln	**60**	**104**	**242**	**10 589**	**10 995**	**15 049**	**5 918**	**384**	**20**	**633**	**2 810**	**3 463**	**3 847**
a) Städte	1	2	—	86	89	93	10	2	—	—	—	—	2
b) Landgemeinden	59	102	242	10 503	10 906	14 956	5 908	382	20	633	2 810	3 463	3 845
9. Kreis Bergheim	**85**	**129**	**815**	**10 414**	**11 443**	**18 224**	**7 222**	**469**	**22**	**849**	**590**	**1 461**	**1 930**
a) Landgemeinden	85	129	815	10 414	11 443	18 224	7 222	469	22	849	590	1 461	1 930
10. Kreis Euskirchen	**133**	**141**	**910**	**9 570**	**10 754**	**18 386**	**6 942**	**805**	**26**	**2 000**	**931**	**2 957**	**3 762**
a) Städte	7	18	25	520	570	863	312	6	—	125	54	179	185
b) Landgemeinden	126	123	885	9 050	10 184	17 523	6 630	799	26	1 875	877	2 778	3 577
11. Kreis Rheinbach	**83**	**197**	**1 484**	**9 271**	**11 035**	**17 972**	**7 060**	**493**	**13**	**629**	**263**	**905**	**1 398**
a) Städte	4	13	50	547	614	924	335	18	1	7	7	15	33
b) Landgemeinden	79	184	1 434	8 724	10 421	17 048	6 725	475	12	622	256	890	1 365
12. Stadtkreis Bonn	**5**	**3**	**10**	**590**	**608**	**670**	**126**	**31**	**3**	**93**	**128**	**224**	**255**
13. Landkreis Bonn	**59**	**94**	**265**	**8 350**	**8 768**	**12 259**	**5 241**	**220**	**24**	**317**	**164**	**505**	**725**
a) Landgemeinden	59	94	265	8 350	8 768	12 259	5 241	220	24	317	164	505	725
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.													
1. Kreis Daun	**52**	**150**	**2 963**	**11 520**	**14 685**	**25 991**	**9 886**	**2 116**	**50**	**5 358**	**607**	**6 215**	**8 331**
a) Landgemeinden	52	150	2 963	11 520	14 685	25 991	9 886	2 116	50	5 558	607	6 215	8 331
2. Kreis Prüm	**54**	**211**	**3 039**	**13 600**	**17 504**	**31 766**	**10 624**	**2 409**	**66**	**5 365**	**583**	**6 014**	**8 423**
a) Städte	—	8	13	157	178	248	74	7	—	1	1	2	9
b) Landgemeinden	54	203	3 626	13 443	17 326	31 518	10 550	2 402	66	5 364	582	6 012	8 414
3. Kreis Bitburg	**117**	**356**	**1 804**	**16 742**	**19 019**	**34 682**	**12 896**	**2 114**	**33**	**2 360**	**988**	**3 581**	**5 695**
a) Städte	1	12	11	673	697	1 088	415	19	2	17	11	30	49
b) Landgemeinden	116	344	1 793	16 069	18 322	33 594	12 481	2 095	31	2 543	977	3 551	5 646
4. Kreis Wittlich	**75**	**123**	**899**	**13 172**	**14 269**	**25 153**	**10 542**	**1 066**	**33**	**1 682**	**1 219**	**2 934**	**4 000**
a) Städte	2	3	5	449	459	739	329	13	1	27	57	85	98
b) Landgemeinden	73	120	894	12 723	13 810	24 414	10 213	1 053	32	1 655	1 162	2 849	3 902
5. Kreis Bernkastel	**102**	**341**	**1 204**	**14 245**	**15 892**	**24 827**	**10 355**	**1 884**	**38**	**2 981**	**2 419**	**5 438**	**7 322**
a) Städte	—	—	3	78	81	91	19	4	—	—	3	3	7
b) Landgemeinden	102	341	1 201	14 167	15 811	24 736	10 336	1 880	38	2 981	2 416	5 435	7 315
6. Stadtkreis Trier	—	**2**	**7**	**335**	**344**	**381**	**34**	**28**	**4**	**39**	**141**	**204**	**232**
7. Landkreis Trier	**130**	**259**	**892**	**22 512**	**23 703**	**36 913**	**18 563**	**781**	**33**	**1 702**	**769**	**2 504**	**3 285**
a) Landgemeinden	130	259	892	22 512	23 793	36 913	18 563	781	33	1 702	769	2 504	3 285
8. Kreis Saarburg	**60**	**56**	**145**	**10 044**	**10 305**	**16 184**	**7 133**	**145**	**6**	**265**	**161**	**432**	**577**
a) Städte	3	—	2	97	102	121	46	3	—	1	—	1	4
b) Landgemeinden	57	56	143	9 947	10 203	16 063	7 087	142	6	264	161	431	573
9. Kreis Merzig	**60**	**41**	**135**	**9 305**	**9 741**	**14 685**	**6 488**	**149**	**2**	**241**	**57**	**300**	**449**
a) Städte	—	1	6	305	312	379	132	1	—	—	1	1	2
b) Landgemeinden	60	40	129	9 200	9 429	14 306	6 356	148	2	241	56	299	447
10. Kreis Saarlouis	**71**	**32**	**172**	**12 849**	**13 124**	**17 968**	**7 511**	**98**	**11**	**55**	**200**	**266**	**364**
a) Städte	—	—	—	4	4	5	—	—	—	—	3	3	3
b) Landgemeinden	71	32	172	12 845	13 120	17 963	7 511	98	11	55	197	263	361
11. Kreis Saarbrücken	**50**	**32**	**62**	**8 696**	**8 840**	**11 894**	**4 724**	**322**	**75**	**443**	**898**	**1 418**	**1 740**
a) Städte	2	9	8	778	797	904	233	206	70	268	757	1 095	1 301
b) Landgemeinden	48	23	54	7 918	8 043	10 990	4 491	116	5	177	141	323	439
12. Kreis Ottweiler	**64**	**30**	**73**	**10 169**	**10 342**	**14 515**	**6 156**	**318**	**13**	**610**	**312**	**935**	**1 253**
a) Städte	—	—	4	494	498	684	178	9	1	—	—	1	10
b) Landgemeinden	64	36	69	9 675	9 844	13 831	5 978	309	12	610	312	934	1 243
13. Kreis Sankt Wendel	**86**	**171**	**441**	**15 386**	**16 084**	**28 936**	**12 023**	**754**	**27**	**1 847**	**189**	**2 163**	**2 917**
a) Städte	4	4	8	515	531	737	294	9	1	4	2	7	16
b) Landgemeinden	82	167	433	14 871	15 553	28 199	11 729	745	26	1 943	187	2 156	2 901

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	XXXIII.
275	**1 987**	**10**	**60**	**345**	**415**	**2 677**	**3 900**	**225**	**321**	**39 484**	**110**	**84**	**40 224**	**590**	**945**	**1 535**	1.
27	161	—	—	44	44	232	365	78	104	4 724	46	64	5 016	68	105	173	a)
248	1 826	10	60	301	371	2 445	3 535	147	217	34 760	64	20	35 208	522	840	1 362	b)
1 806	**2 322**	**9**	**182**	**204**	**395**	**4 523**	**4 224**	**83**	**157**	**32 829**	**16**	**9**	**33 094**	**830**	**1 079**	**1 909**	2.
1 806	2 322	9	182	204	395	4 523	4 224	83	157	32 829	16	9	33 094	830	1 079	1 909	a)
1 198	**2 642**	**11**	**127**	**182**	**320**	**4 160**	**6 614**	**441**	**395**	**49 358**	**83**	**38**	**50 315**	**907**	**1 070**	**1 977**	3.
60	421	—	—	23	23	504	1 969	181	104	9 790	24	13	10 112	335	198	533	a)
1 138	2 221	11	127	159	297	3 656	4 645	260	291	39 768	59	25	40 403	572	872	1 444	b)
5 899	**7 046**	**60**	**488**	**618**	**1 166**	**14 111**	**14 488**	**417**	**1 441**	**142 571**	**135**	**172**	**144 736**	**2 541**	**1 701**	**4 242**	4.
138	214	1	—	22	23	375	1 405	44	141	9 226	4	1	9 416	298	35	333	a)
5 761	6 832	59	488	596	1 143	13 736	13 083	373	1 300	133 345	131	171	135 320	2 243	1 666	3 909	b)
119	**114**	**2**	**10**	**7**	**19**	**252**	**93**	**49**	**97**	**7 512**	**40**	**9**	**7 707**	**20**	**5**	**25**	5.
1 603	**3 091**	**25**	**209**	**518**	**752**	**5 446**	**8 234**	**432**	**928**	**64 152**	**162**	**121**	**65 795**	**1 144**	**610**	**1 754**	6.
102	281	2	15	28	45	428	1 589	56	179	8 524	16	21	8 796	66	58	124	a)
1 501	2 810	23	194	490	707	5 018	6 645	376	749	55 628	146	100	56 999	1 078	552	1 630	b)
1 964	**1 490**	**14**	**54**	**360**	**428**	**3 882**	**1 408**	**456**	**897**	**39 063**	**93**	**35**	**40 544**	**549**	**142**	**691**	7.
4 926	**3 880**	**68**	**330**	**998**	**1 396**	**10 202**	**5 723**	**957**	**1 885**	**72 967**	**101**	**64**	**75 974**	**1 357**	**454**	**1 811**	8.
51	31	—	—	—	—	82	42	28	40	3 415	6	2	3 491	18	1	19	a)
4 875	3 849	68	330	998	1 396	10 120	5 681	929	1 845	69 552	95	62	72 483	1 339	453	1 792	b)
6 978	**4 991**	**87**	**475**	**820**	**1 382**	**13 351**	**6 295**	**718**	**1 835**	**82 543**	**139**	**133**	**85 368**	**1 409**	**753**	**2 162**	9.
6 978	4 991	87	475	820	1 382	13 351	6 295	718	1 835	82 543	139	133	85 368	1 409	753	2 162	a)
6 268	**4 092**	**63**	**508**	**681**	**1 252**	**11 612**	**3 515**	**930**	**1 707**	**66 796**	**117**	**84**	**69 634**	**1 674**	**691**	**2 365**	10.
462	249	2	28	33	63	774	404	102	97	5 437	15	1	5 652	195	54	249	a)
5 806	3 843	61	480	648	1 189	10 838	3 111	828	1 610	61 359	102	83	63 982	1 479	637	2 116	b)
4 237	**3 140**	**31**	**251**	**340**	**622**	**8 019**	**2 613**	**492**	**600**	**60 862**	**68**	**92**	**62 114**	**1 469**	**947**	**2 416**	11.
207	106	—	5	16	21	334	354	70	34	3 799	3	2	3 908	183	122	305	a)
4 030	3 034	31	246	324	601	7 685	2 259	422	566	57 063	65	90	58 206	1 286	825	2 111	b)
230	**142**	**2**	**11**	**32**	**45**	**417**	**170**	**52**	**89**	**8 856**	**30**	**34**	**9 081**	**128**	**24**	**152**	12.
2 350	**3 137**	**33**	**163**	**417**	**613**	**6 100**	**5 630**	**504**	**982**	**69 770**	**327**	**134**	**71 717**	**1 445**	**319**	**1 764**	13.
2 350	3 137	33	163	417	613	6 100	5 630	504	982	69 770	327	134	71 717	1 445	319	1 764	a)
																	XXXIV
6 307	**2 676**	**28**	**1 364**	**688**	**2 080**	**11 063**	**1 076**	**83**	**213**	**41 107**	**14**	**5**	**41 422**	**594**	**1 990**	**2 584**	1.
6 307	2 676	28	1 364	688	2 080	11 063	1 076	83	213	41 107	14	5	41 422	594	1 990	2 584	a)
6 073	**3 012**	**62**	**1 204**	**1 478**	**2 744**	**12 429**	**1 741**	**129**	**72**	**44 179**	**17**	**12**	**44 409**	**736**	**3 110**	**3 846**	2.
52	51	—	5	9	14	117	81	5	—	592	5	4	606	22	44	66	a)
6 021	3 561	62	1 199	1 469	2 730	12 312	1 660	124	72	43 587	12	8	43 803	714	3 066	3 780	b)
11 040	**6 776**	**80**	**2 106**	**2 227**	**4 422**	**22 238**	**1 516**	**136**	**423**	**66 255**	**93**	**54**	**66 961**	**3 313**	**1 621**	**4 934**	3.
458	332	—	4	25	29	819	224	20	32	2 066	13	8	2 139	139	38	177	a)
10 582	6 444	80	2 102	2 202	4 393	21 419	1 292	116	391	64 189	80	46	64 822	3 174	1 583	4 757	b)
8 729	**5 098**	**76**	**1 816**	**1 523**	**3 415**	**17 242**	**497**	**170**	**215**	**42 987**	**62**	**9**	**43 443**	**1 088**	**1 310**	**2 398**	4.
269	143	—	4	18	22	434	46	7	10	1 553	7	2	1 579	68	49	117	a)
8 460	4 955	76	1 812	1 505	3 393	16 808	451	163	205	41 434	55	7	41 864	1 020	1 261	2 281	b)
7 112	**5 365**	**33**	**942**	**2 101**	**3 076**	**15 553**	**1 853**	**837**	**360**	**40 959**	**51**	**5**	**42 212**	**1 108**	**2 796**	**3 994**	5.
3	21	—	3	12	15	39	19	4	—	121	—	—	125	36	—	36	a)
7 109	5 344	33	939	2 089	3 061	15 514	1 834	833	360	40 838	51	5	42 087	1 162	2 796	3 958	b)
435	**237**	**4**	**7**	**63**	**74**	**766**	**115**	**69**	**222**	**5 471**	**97**	**7**	**5 866**	**74**	**17**	**91**	6.
12 749	**8 703**	**100**	**2 254**	**2 388**	**4 742**	**26 194**	**2 425**	**259**	**445**	**69 645**	**82**	**30**	**70 461**	**2 546**	**3 305**	**5 851**	7.
12 749	8 703	100	2 254	2 388	4 742	26 194	2 425	259	445	69 645	82	30	70 461	2 546	3 305	5 851	a)
10 143	**3 922**	**94**	**3 235**	**2 049**	**5 978**	**20 043**	**1 114**	**257**	**898**	**38 777**	**62**	**—**	**39 994**	**1 735**	**1 091**	**2 826**	8.
82	100	—	3	14	17	199	91	1	12	409	—	—	422	64	11	75	a)
10 061	3 822	94	3 232	2 035	5 961	19 844	1 023	256	886	38 368	62	—	39 572	1 671	1 080	2 751	b)
12 386	**4 230**	**78**	**2 087**	**1 197**	**3 362**	**19 978**	**2 683**	**557**	**762**	**35 493**	**47**	**2**	**36 861**	**1 255**	**1 559**	**2 814**	9.
772	264	2	22	14	38	1 074	286	27	91	2 659	24	—	2 804	93	38	131	a)
11 614	3 966	76	2 065	1 183	3 324	18 904	2 387	530	668	32 834	23	2	34 057	1 162	1 521	2 683	b)
13 044	**5 001**	**75**	**2 460**	**2 026**	**4 561**	**22 606**	**5 742**	**968**	**1 389**	**61 561**	**117**	**13**	**64 048**	**2 239**	**466**	**2 705**	10.
16	—	—	—	—	—	16	5	12	18	580	4	—	614	32	—	32	a)
13 028	5 001	75	2 460	2 026	4 561	22 590	5 737	956	1 371	60 981	113	13	63 434	2 207	466	2 673	b)
11 038	**5 886**	**35**	**573**	**1 288**	**1 896**	**18 820**	**12 828**	**1 588**	**2 309**	**75 086**	**297**	**27**	**80 207**	**1 778**	**243**	**2 021**	11.
2 043	817	2	18	129	149	3 009	1 196	276	442	13 128	58	8	13 912	151	12	163	a)
8 995	5 069	33	555	1 159	1 747	15 811	11 632	1 312	1 867	62 858	239	19	66 295	1 627	231	1 858	b)
5 652	**3 994**	**43**	**677**	**754**	**1 474**	**11 120**	**7 388**	**2 387**	**1 444**	**54 052**	**101**	**22**	**58 006**	**1 813**	**418**	**2 231**	12.
87	124	1	—	70	71	282	344	51	72	2 304	14	2	2 446	122	8	130	a)
5 565	3 870	42	677	684	1 403	10 838	7 044	2 333	1 372	51 748	87	20	55 560	1 691	410	2 101	b)
7 082	**6 152**	**33**	**595**	**1 557**	**2 185**	**15 419**	**3 849**	**2 882**	**1 404**	**36 234**	**53**	**7**	**60 380**	**2 218**	**784**	**3 002**	13.
216	98	2	13	43	58	372	125	65	13	2 053	10	—	2 141	77	3	80	a)
6 866	6 054	31	582	1 514	2 127	15 047	3 724	2 817	1 391	54 181	43	7	58 439	2 141	781	2 922	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise bezw. Oberämter. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Fläche in ha für 1901	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Pferde: Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.											
1. Kreis Erkelenz	**38 696**	**28 899,2**	**7 499**	**6 104**	**6 206**	**77**	**86**	**104**	—	**128**	**128**
a) Städte	4 612	2 518,6	845	494	499	11	7	11	—	13	13
b) Landgemeinden	32 084	26 380,6	6 654	5 610	5 707	66	79	93	—	115	115
2. Kreis Heinsberg	**35 888**	**24 330,1**	**7 137**	**6 353**	**6 398**	**68**	**88**	**136**	—	**132**	**132**
a) Städte	2 264	858,1	364	215	221	2	2	1	—	4	4
b) Landgemeinden	33 624	23 492,0	6 773	6 138	6 177	66	86	135	—	128	128
3. Kreis Geilenkirchen	**26 476**	**19 681,9**	**5 234**	**4 347**	**4 415**	**105**	**106**	**187**	—	**141**	**141**
a) Städte	4 161	3 328,2	733	509	515	30	15	25	—	23	23
b) Landgemeinden	22 315	16 353,7	4 521	3 838	3 900	75	91	162	—	118	118
4. Kreis Jülich	**42 670**	**31 845,4**	**8 034**	**6 392**	**6 510**	**152**	**158**	**220**	—	**227**	**227**
a) Städte	7 552	2 364,4	906	382	399	8	15	17	—	31	31
b) Landgemeinden	35 118	29 481,0	7 128	6 010	6 111	144	143	203	—	196	196
5. Kreis Düren	**90 679**	**50 345,9**	**13 987**	**9 748**	**9 972**	**160**	**137**	**194**	—	**274**	**274**
a) Städte	27 168	1 767,1	2 481	747	762	9	5	5	—	31	31
b) Landgemeinden	63 511	54 578,8	11 506	9 001	9 210	151	132	189	—	243	243
6. Stadtkreis Aachen	**135 245**	**3 915,0**	**8 035**	**1 134**	**1 213**	**11**	**23**	**44**	—	**93**	**93**
7. Landkreis Aachen	**127 198**	**33 038,8**	**14 921**	**9 250**	**10 138**	**161**	**243**	**259**	—	**319**	**319**
a) Städte	36 152	3 300,7	3 205	1 342	1 485	10	12	11	—	39	39
b) Landgemeinden	91 046	29 738,1	11 716	7 908	8 653	151	231	248	—	280	280
8. Kreis Eupen	**20 083**	**17 590,9**	**3 647**	**2 222**	**2 322**	**26**	**38**	**56**	—	**54**	**54**
a) Städte	14 297	4 941,7	1 592	646	681	2	2	4	—	7	7
b) Landgemeinden	11 786	12 649,2	2 055	1 576	1 641	24	36	52	—	47	47
9. Kreis Montjoie	**17 688**	**36 155,2**	**3 466**	**3 030**	**3 172**	**15**	**50**	**65**	—	**46**	**46**
a) Städte	2 011	826,2	320	107	109	—	—	1	—	1	1
b) Landgemeinden	15 677	35 329,0	3 146	2 923	3 063	15	50	64	—	45	45
10. Kreis Schleiden	**44 839**	**82 387,5**	**8 738**	**7 307**	**7 500**	**54**	**40**	**54**	—	**91**	**91**
a) Städte	2 561	2 770,5	386	258	267	—	—	1	—	1	1
b) Landgemeinden	42 278	79 617,0	8 352	7 049	7 233	54	40	53	—	90	90
11. Kreis Malmedy	**31 502**	**81 306,9**	**5 937**	**4 869**	**4 987**	**56**	**48**	**42**	—	**68**	**68**
a) Städte	6 689	2 108,1	1 026	337	345	2	2	4	—	8	8
b) Landgemeinden	24 813	79 198,8	4 911	4 532	4 622	54	46	38	—	60	60
O. Hohenzollernsche Lande.											
XXXVI. Reg.-Bez. Sigmaringen.											
1. Oberamt Sigmaringen	**22 335**	**44 143,6**	**3 835**	**3 090**	**3 151**	**171**	**142**	**125**	—	**132**	**132**
a) Städte	4 574	2 939,6	566	168	170	3	2	6	—	4	4
b) Landgemeinden	17 598	38 073,7	3 245	2 901	2 958	167	140	114	—	127	127
c) Gutsbezirke	163	3 130,3	24	21	23	1	—	5	—	1	1
2. Oberamt Gammertingen	**12 794**	**32 871,9**	**2 695**	**2 509**	**2 645**	**120**	**133**	**98**	—	**84**	**84**
a) Landgemeinden	12 794	32 871,9	2 695	2 509	2 645	120	133	98	—	84	84
3. Oberamt Hechingen	**20 114**	**23 635,5**	**4 357**	**3 571**	**3 722**	**29**	**29**	**27**	—	**32**	**32**
a) Städte	3 966	1 985,3	577	269	281	5	3	3	—	3	3
b) Landgemeinden	16 148	21 650,2	3 780	3 302	3 441	24	26	24	—	29	29
4. Oberamt Haigerloch	**11 537**	**13 575,6**	**2 581**	**2 314**	**2 419**	**33**	**36**	**24**	—	**25**	**25**
a) Landgemeinden	11 483	13 145,3	2 551	2 304	2 409	33	34	24	—	25	25
b) Gutsbezirke	54	430,3	10	10	10	—	2	—	—	—	—
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.											
1. Kreis der Twiste	**16 430**	**30 244,3**	**2 558**	**2 409**	**2 744**	**143**	**124**	**125**	—	**121**	**121**
a) Städte	6 320	7 156,0	854	749	871	21	25	24	—	31	31
b) Landgemeinden	10 110	23 088,3	1 704	1 660	1 873	122	99	101	—	90	90
2. Kreis des Eisenberges	**17 593**	**41 898,7**	**2 902**	**2 776**	**2 938**	**181**	**176**	**186**	—	**117**	**117**
a) Städte	3 691	5 638,2	604	549	597	7	6	12	—	7	7
b) Landgemeinden	13 902	36 260,5	2 298	2 227	2 341	174	170	174	—	110	110
3. Kreis der Eder	**15 259**	**33 399,7**	**2 516**	**2 378**	**2 664**	**153**	**119**	**121**	—	**93**	**93**
a) Städte	6 691	10 223,0	981	885	1 051	36	23	32	—	37	37
b) Landgemeinden	8 568	23 176,7	1 535	1 493	1 613	117	96	89	—	56	56
4. Kreis Pyrmont	**8 630**	**6 353,3**	**1 193**	**981**	**1 398**	**14**	**15**	**6**	—	**19**	**19**
a) Städte	1 483	327,6	234	90	104	—	—	1	—	2	2
b) Landgemeinden	7 153	6 225,7	959	891	1 294	14	15	5	—	17	17

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.							
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Über-haupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsw. zu landwirthschaftlicher Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
																XXXV.
—	**1 572**	—	**415**	**1 987**	**2 382**	**123**	**1**	**4**	**681**	**731**	**1 062**	**178**	**110**	**1 134**	**1 431**	1.
—	141	—	80	221	263	13	—	1	34	51	69	15	5	87	107	a)
—	1 431	—	335	1 766	2 119	110	1	3	647	680	993	163	114	1 047	1 324	b)
2	**914**	—	**244**	**1 160**	**1 584**	**96**	—	**2**	**674**	**841**	**1 492**	**128**	**86**	**1 713**	**1 927**	2.
1	15	—	46	62	71	2	—	—	8	5	12	2	2	22	26	a)
1	899	—	198	1 098	1 513	94	—	2	666	836	1 480	126	84	1 691	1 901	b)
4	**1 100**	—	**259**	**1 372**	**1 911**	**149**	**1**	**2**	**348**	**798**	**1 283**	**79**	**76**	**1 508**	**1 663**	3.
1	201	—	89	291	384	29	—	1	38	117	154	8	20	197	225	a)
3	908	—	170	1 081	1 527	120	1	1	310	681	1 129	71	56	1 311	1 438	b)
5	**2 248**	**15**	**431**	**2 099**	**3 458**	**185**	**1**	**4**	**537**	**1 288**	**2 150**	**114**	**148**	**2 432**	**2 694**	4.
—	106	15	195	316	387	12	—	—	20	48	73	4	8	92	104	a)
5	2 142	—	236	2 383	3 069	173	1	4	517	1 240	2 077	110	140	2 340	2 590	b)
5	**3 021**	—	**976**	**4 002**	**4 767**	**213**	—	**2**	**765**	**1 918**	**2 650**	**195**	**207**	**3 007**	**3 409**	5
—	145	—	459	604	654	12	—	—	7	10	45	2	6	47	55	a)
5	2 876	—	517	3 398	4 113	201	—	2	758	1 908	2 605	193	201	2 960	3 354	b)
1	**251**	**33**	**1 250**	**1 535**	**1 708**	**17**	—	**1**	**4**	**22**	**86**	**12**	**10**	**64**	**86**	6.
10	**1 560**	—	**1 376**	**2 946**	**3 928**	**169**	—	**2**	**220**	**902**	**2 338**	**133**	**126**	**1 917**	**2 176**	7.
—	131	—	455	586	658	11	—	—	15	51	88	9	9	63	81	a)
10	1 429	—	921	2 360	3 270	158	—	2	205	851	2 250	124	117	1 854	2 095	b)
1	**264**	—	**285**	**550**	**724**	**3**	—	**1**	**276**	**309**	**2 708**	**56**	**103**	**1 438**	**1 599**	8.
—	56	—	156	212	227	—	—	1	33	31	291	15	6	99	120	a)
1	208	—	129	338	497	3	—	—	243	278	2 417	41	99	1 339	1 479	b)
—	**274**	—	**163**	**437**	**613**	**3**	—	**10**	**293**	**735**	**1 636**	**71**	**45**	**1 274**	**1 390**	9.
—	14	—	26	40	42	—	—	2	5	8	21	1	1	19	21	a)
—	260	—	137	397	571	3	—	8	288	727	1 635	70	44	1 255	1 369	b)
—	**777**	—	**240**	**1 017**	**1 256**	**54**	—	**1**	**900**	**2 587**	**3 270**	**171**	**118**	**3 321**	**3 610**	10.
—	17	—	26	43	45	—	—	—	7	28	38	5	2	32	39	a)
—	760	—	214	974	1 211	54	—	1	893	2 559	3 232	166	116	3 289	3 571	b)
3	**391**	**6**	**188**	**588**	**802**	**58**	—	—	**786**	**2 008**	**3 371**	**366**	**90**	**3 480**	**3 936**	11.
1	19	—	88	108	124	1	—	—	17	32	90	40	4	73	117	a)
2	372	6	100	480	678	57	—	—	769	1 976	3 281	326	86	3 407	3 819	b)
																().
																XXXVI.
3	**1 683**	—	**208**	**1 894**	**2 464**	**156**	—	**3**	**1 034**	**1 829**	**2 264**	**191**	**88**	**2 452**	**2 731**	1.
—	71	—	114	185	200	2	—	3	17	13	41	22	3	28	53	a)
3	1 596	—	92	1 691	2 239	151	—	—	1 029	1 786	2 177	169	81	2 411	2 661	b)
—	16	—	2	18	25	—	—	—	8	30	46	—	4	13	17	c)
7	**1 110**	—	**94**	**1 211**	**1 646**	**122**	—	—	**445**	**950**	**1 390**	**85**	**42**	**1 489**	**1 616**	2.
7	1 110	—	94	1 211	1 646	122	—	—	445	950	1 390	85	42	1 489	1 616	a)
1	**511**	**1**	**98**	**611**	**728**	**19**	—	**1**	**496**	**1 212**	**1 651**	**38**	**48**	**1 311**	**1 397**	3.
—	100	—	28	128	142	3	—	—	19	20	82	2	2	26	30	a)
1	411	1	70	483	586	16	—	1	477	1 192	1 569	36	46	1 285	1 367	b)
2	**491**	—	**92**	**585**	**703**	**39**	—	**1**	**385**	**712**	**1 103**	**126**	**34**	**1 291**	**1 451**	4.
2	485	—	92	579	695	39	—	1	383	708	1 100	126	34	1 277	1 437	a)
—	6	—	—	6	8	—	—	—	2	4	3	—	—	14	14	b)
8	**1 160**	**9**	**305**	**1 482**	**1 995**	**189**	—	**6**	**319**	**684**	**1 034**	**134**	**77**	**1 200**	**1 411**	1.
2	259	9	130	400	501	26	—	2	72	150	251	15	17	252	284	a)
6	901	—	175	1 082	1 494	163	—	4	247	534	783	119	60	948	1 127	b)
1	**1 499**	—	**160**	**1 660**	**2 320**	**318**	—	—	**449**	**997**	**1 702**	**123**	**75**	**1 500**	**1 698**	2.
—	158	—	77	235	267	8	—	—	48	60	173	23	3	110	136	a)
1	1 341	—	83	1 425	2 053	310	—	—	401	937	1 529	100	72	1 390	1 562	b)
—	**1 201**	—	**200**	**1 401**	**1 887**	**211**	—	**5**	**382**	**767**	**1 501**	**195**	**49**	**1 302**	**1 546**	3.
—	395	—	174	569	697	52	—	3	108	228	359	28	12	355	395	a)
—	806	—	26	832	1 190	159	—	2	274	539	1 142	167	37	947	1 151	b)
—	**363**	—	**113**	**476**	**530**	**15**	—	**8**	**44**	**61**	**184**	**18**	**21**	**168**	**207**	4.
—	11	—	31	42	45	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	a)
—	352	—	82	434	485	15	—	8	44	60	184	18	21	166	205	b)

Noch: 2. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise bezw. Oberämter. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	In den letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen				Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	
		Stiere und Ochsen											
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.													
1. Kreis Erkelenz	**49**	**102**	**356**	**8 019**	**8 526**	**12 431**	**6 057**	**130**	**19**	**615**	**37**	**671**	**830**
a) Städte	3	6	31	569	609	870	338	3	1	7	1	9	12
b) Landgemeinden	46	96	325	7 450	7 917	11 561	5 719	156	18	608	36	662	818
2. Kreis Heinsberg	**44**	**71**	**467**	**9 139**	**9 741**	**14 675**	**7 566**	**177**	**39**	**275**	**56**	**370**	**547**
a) Städte	2	—	4	107	113	164	55	5	—	4	2	6	11
b) Landgemeinden	42	71	463	9 052	9 628	14 511	7 511	172	39	271	54	364	536
3. Kreis Geilenkirchen	**29**	**57**	**334**	**6 198**	**6 618**	**10 710**	**4 911**	**352**	**23**	**463**	**154**	**640**	**992**
a) Städte	2	8	22	811	843	1 377	643	58	5	73	2	80	138
b) Landgemeinden	27	49	312	5 387	5 775	9 333	4 268	294	18	390	152	560	854
4. Kreis Jülich	**83**	**71**	**497**	**9 369**	**10 222**	**16 891**	**7 346**	**453**	**37**	**563**	**212**	**812**	**1 265**
a) Städte	2	1	42	378	423	668	244	8	1	1	1	3	11
b) Landgemeinden	83	70	455	9 191	9 799	16 223	7 102	445	36	562	211	809	1 254
5. Kreis Düren	**114**	**99**	**1 048**	**13 709**	**14 970**	**23 712**	**9 960**	**1 280**	**33**	**1 710**	**1 048**	**2 791**	**4 071**
a) Städte	3	6	7	643	659	776	194	446	—	82	217	299	745
b) Landgemeinden	111	93	1 041	13 066	14 311	22 936	9 766	834	33	1 628	831	2 492	3 326
6. Stadtkreis Aachen	**3**	—	**16**	**1 375**	**1 394**	**1 592**	**580**	**13**	**2**	**8**	**4**	**14**	**27**
7. Landkreis Aachen	**39**	**31**	**80**	**10 164**	**10 314**	**15 950**	**7 033**	**614**	**23**	**396**	**629**	**1 048**	**1 662**
a) Städte	—	5	6	750	761	986	341	20	—	19	4	23	43
b) Landgemeinden	39	26	74	9 414	9 553	14 954	7 292	594	23	377	625	1 025	1 619
8. Kreis Eupen	**20**	**14**	**28**	**8 787**	**8 849**	**13 741**	**7 875**	**15**	**2**	**35**	**30**	**67**	**82**
a) Städte	2	2	8	1 155	1 167	1 642	982	3	—	6	27	33	36
b) Landgemeinden	18	12	20	7 632	7 682	12 099	6 913	12	2	29	3	34	46
9. Kreis Montjoie	**27**	**35**	**436**	**7 042**	**7 540**	**11 614**	**6 187**	**501**	**10**	**825**	**97**	**932**	**1 433**
a) Städte	1	—	2	130	133	188	98	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	26	35	434	6 912	7 407	11 426	6 089	501	10	825	97	932	1 433
10. Kreis Schleiden	**73**	**80**	**2 501**	**13 025**	**15 679**	**26 046**	**10 240**	**2 443**	**25**	**3 716**	**467**	**4 208**	**6 651**
a) Städte	2	2	17	256	277	389	166	3	1	1	2	4	7
b) Landgemeinden	71	78	2 484	12 769	15 402	25 657	10 074	2 440	24	3 715	465	4 204	6 644
11. Kreis Malmedy	**85**	**255**	**3 519**	**14 125**	**17 984**	**28 085**	**11 810**	**1 003**	**53**	**2 102**	**416**	**2 661**	**3 724**
a) Städte	6	20	44	441	511	767	343	6	1	50	27	78	84
b) Landgemeinden	79	235	3 475	13 684	17 473	27 318	11 467	1 057	52	2 142	389	2 583	3 640
O. Hohenzollernsche Lande.													
XXXVI. Reg.-Bez. Sigmaringen.													
1. Oberamt Sigmaringen	**96**	**116**	**1 020**	**8 094**	**9 926**	**17 804**	**6 616**	**435**	**26**	**1 138**	**273**	**1 437**	**1 872**
a) Städte	8	4	11	337	360	481	194	68	3	97	—	100	168
b) Landgemeinden	87	112	987	8 296	9 482	17 135	6 365	367	21	906	253	1 180	1 547
c) Gutsbezirke	1	—	22	61	84	185	57	—	2	135	20	157	157
2. Oberamt Gammertingen	**45**	**51**	**937**	**4 877**	**5 910**	**10 311**	**3 705**	**78**	**9**	**332**	**7**	**348**	**426**
a) Landgemeinden	45	51	937	4 877	5 910	10 311	3 705	78	9	332	7	348	426
3. Oberamt Hechingen	**52**	**26**	**402**	**6 216**	**6 696**	**11 432**	**4 718**	**897**	**25**	**1 166**	**7**	**1 198**	**2 095**
a) Städte	1	2	2	321	326	477	184	256	6	194	—	200	456
b) Landgemeinden	51	24	400	5 895	6 370	10 975	4 534	641	19	972	7	998	1 639
4. Oberamt Haigerloch	**27**	**90**	**312**	**4 239**	**4 688**	**8 339**	**3 378**	**1 103**	**50**	**1 634**	**624**	**2 308**	**3 411**
a) Landgemeinden	27	90	312	4 237	4 666	8 294	3 362	1 103	50	1 634	624	2 308	3 411
b) Gutsbezirke	—	—	—	2	22	45	16	—	—	—	—	—	—
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.													
1. Kreis der Twiste	**57**	**74**	**189**	**4 568**	**4 888**	**8 336**	**3 650**	**2 651**	**169**	**6 112**	**982**	**7 263**	**9 914**
a) Städte	13	3	47	1 117	1 180	1 917	792	570	30	1 578	414	2 022	2 592
b) Landgemeinden	44	71	142	3 451	3 708	6 419	2 858	2 081	139	4 534	568	5 241	7 322
2. Kreis des Eisenberges	**61**	**41**	**351**	**6 487**	**6 940**	**11 786**	**5 696**	**4 982**	**108**	**12 464**	**717**	**13 289**	**18 271**
a) Städte	18	3	48	910	979	1 396	711	421	18	875	98	991	1 412
b) Landgemeinden	43	38	303	5 577	5 961	10 390	4 985	4 561	90	11 589	619	12 298	16 859
3. Kreis der Eder	**64**	**41**	**328**	**4 623**	**5 256**	**9 432**	**3 810**	**3 113**	**56**	**5 744**	**855**	**6 655**	**9 768**
a) Städte	27	6	173	1 384	1 590	2 680	1 056	865	21	1 466	300	1 787	2 652
b) Landgemeinden	37	35	155	3 239	3 666	6 772	2 754	2 248	35	4 278	555	4 868	7 116
4. Kreis Pyrmont	**8**	**2**	**21**	**932**	**963**	**1 459**	**758**	**321**	**16**	**628**	**64**	**708**	**1 029**
a) Städte	—	—	—	24	24	27	13	1	—	2	1	3	4
b) Landgemeinden	8	2	21	908	939	1 432	745	320	16	626	63	705	1 025

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).						IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
		Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen												
42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
																	XXXV.
6 497	**3 930**	**48**	**359**	**265**	**672**	**11 125**	**5 701**	**651**	**929**	**65 563**	**81**	**91**	**67 315**	**788**	**1 464**	**2 252**	1.
309	321	5	17	28	50	680	281	64	85	6 020	17	1	6 187	68	74	142	a)
6 188	3 635	43	342	237	622	10 445	5 480	587	844	59 543	64	90	61 128	720	1 390	2 110	b)
9 459	**3 123**	**22**	**262**	**159**	**443**	**13 025**	**4 389**	**193**	**744**	**80 726**	**58**	**10**	**81 731**	**585**	**1 219**	**1 804**	2.
47	38	1	2	14	17	102	123	37	44	1 506	39	—	1 626	24	21	45	a)
9 412	3 085	21	260	145	426	12 923	4 266	156	700	79 220	19	10	80 105	561	1 198	1 759	b)
5 349	**3 152**	**30**	**348**	**155**	**533**	**9 034**	**2 564**	**440**	**1 135**	**65 885**	**93**	**59**	**67 612**	**618**	**1 432**	**2 050**	3.
570	270	10	73	35	118	958	261	20	246	8 737	3	5	9 011	101	173	274	a)
4 779	2 882	20	275	120	415	8 076	2 303	420	889	57 148	90	54	58 601	517	1 259	1 776	b)
7 143	**4 871**	**76**	**625**	**917**	**1 618**	**13 634**	**4 779**	**613**	**2 092**	**97 735**	**212**	**244**	**100 896**	**869**	**2 024**	**2 893**	4.
310	226	4	31	55	90	626	157	38	296	5 127	21	28	5 510	64	102	166	a)
6 835	4 645	72	594	862	1 528	13 008	4 622	575	1 796	92 608	191	216	95 386	805	1 922	2 727	b)
8 750	**5 893**	**73**	**798**	**662**	**1 535**	**16 178**	**7 684**	**1 278**	**1 928**	**103 144**	**203**	**172**	**106 725**	**1 646**	**2 102**	**3 748**	5.
285	198	2	14	40	56	539	250	52	81	6 982	13	14	7 142	140	25	165	a)
8 465	5 695	73	784	622	1 479	15 639	7 434	1 226	1 847	96 162	190	158	99 583	1 506	2 077	3 583	b)
147	**207**	**2**	**3**	**77**	**82**	**436**	**78**	**80**	**403**	**13 195**	**31**	**13**	**13 722**	**233**	**53**	**286**	6.
5 838	**4 372**	**59**	**480**	**506**	**1 054**	**11 284**	**6 500**	**889**	**2 292**	**103 001**	**142**	**128**	**106 452**	**709**	**1 328**	**2 037**	7.
370	221	2	23	41	66	657	965	64	172	10 956	41	17	11 250	50	98	148	a)
5 488	4 151	57	466	465	988	10 627	5 535	825	2 120	92 045	101	111	95 202	659	1 230	1 889	b)
2 045	**809**	**4**	**49**	**25**	**78**	**2 932**	**316**	**161**	**510**	**42 982**	**16**	**20**	**43 689**	**522**	**348**	**870**	8.
241	101	—	—	7	7	349	104	36	115	10 644	10	5	10 810	107	84	191	a)
1 804	708	4	49	18	71	2 583	212	125	395	32 338	6	15	32 879	415	264	679	b)
1 669	**1 734**	**5**	**56**	**73**	**134**	**3 537**	**1 319**	**58**	**116**	**24 303**	**5**	**2**	**24 486**	**214**	**919**	**1 133**	9.
12	7	—	—	—	—	19	60	3	12	650	—	—	665	23	11	34	a)
1 657	1 727	5	56	73	134	3 518	1 259	55	104	23 655	5	2	23 821	191	908	1 099	b)
4 021	**3 976**	**24**	**203**	**336**	**563**	**8 560**	**3 845**	**173**	**305**	**56 036**	**26**	**14**	**56 554**	**921**	**3 538**	**4 459**	10.
59	115	1	4	3	8	182	184	9	59	1 409	—	—	1 477	63	137	200	a)
3 962	3 861	23	199	333	555	8 378	3 661	164	246	54 627	26	14	55 077	858	3 401	4 259	b)
5 067	**3 033**	**28**	**718**	**785**	**1 511**	**9 611**	**667**	**93**	**235**	**41 549**	**36**	**21**	**41 936**	**302**	**1 643**	**1 945**	11.
138	131	—	5	46	51	320	66	31	100	1 966	18	1	2 116	16	66	82	a)
4 929	2 902	28	713	719	1 460	9 291	601	64	135	39 583	18	20	39 820	286	1 577	1 863	b)
																	O.
																	XXXVI.
5 710	**2 822**	**57**	**739**	**226**	**1 022**	**9 554**	**1 355**	**2 030**	**2 533**	**32 445**	**54**	**15**	**37 077**	**2 135**	**630**	**2 765**	1.
166	83	4	24	27	55	304	76	54	193	1 913	21	—	2 181	122	3	125	a)
5 515	2 711	50	703	196	949	9 175	1 243	2 521	2 245	30 228	33	15	35 042	1 963	615	2 578	b)
29	28	3	12	3	18	75	36	55	95	304	—	—	454	50	12	62	c)
2 076	**2 033**	**21**	**149**	**94**	**264**	**5 273**	**839**	**2 962**	**3 064**	**18 572**	**38**	**4**	**24 640**	**1 238**	**444**	**1 702**	2.
2 976	2 033	21	149	94	264	5 273	839	2 962	3 064	18 572	38	4	24 640	1 258	444	1 702	a)
4 840	**2 116**	**17**	**907**	**187**	**1 111**	**8 067**	**721**	**2 713**	**2 274**	**25 719**	**30**	**13**	**30 749**	**1 624**	**369**	**1 993**	3.
192	122	2	28	18	48	362	76	266	514	2 150	—	—	2 930	152	21	173	a)
4 648	1 994	15	879	169	1 063	7 705	645	2 447	1 760	23 569	30	13	27 819	1 472	348	1 820	b)
2 681	**1 950**	**15**	**233**	**125**	**373**	**5 004**	**432**	**2 171**	**2 155**	**20 487**	**11**	**3**	**24 827**	**939**	**467**	**1 406**	4.
2 663	1 940	15	231	124	370	4 973	427	2 142	2 142	20 348	11	3	24 646	938	460	1 398	a)
18	10	—	2	1	3	31	5	29	13	139	—	—	181	1	7	8	b)
5 463	**3 470**	**72**	**913**	**1 448**	**2 433**	**11 366**	**2 832**	**2 530**	**822**	**29 897**	**46**	**13**	**33 308**	**388**	**713**	**1 101**	1.
1 057	1 124	14	162	341	517	2 698	722	572	201	7 151	15	3	7 945	126	137	263	a)
4 406	2 346	58	751	1 107	1 916	8 668	2 110	1 958	618	22 746	31	10	25 363	262	576	838	b)
5 984	**3 799**	**47**	**714**	**874**	**1 635**	**11 418**	**1 958**	**1 041**	**580**	**32 799**	**63**	**15**	**35 398**	**377**	**1 027**	**1 404**	2.
742	728	5	79	118	202	1 672	359	156	135	5 271	20	2	5 584	137	115	252	a)
5 242	3 071	42	635	756	1 433	9 746	1 599	1 785	445	27 528	43	13	29 814	240	912	1 152	b)
6 806	**3 754**	**68**	**1 408**	**1 851**	**3 327**	**13 887**	**2 805**	**4 549**	**756**	**27 590**	**45**	**4**	**32 944**	**173**	**608**	**781**	3.
1 875	1 444	22	273	544	839	4 158	1 173	931	252	8 657	22	2	9 867	86	128	214	a)
4 931	2 310	46	1 135	1 307	2 488	9 729	1 632	3 615	504	18 933	23	2	23 077	87	480	567	b)
1 304	**1 496**	**8**	**251**	**545**	**804**	**3 604**	**1 497**	**1 313**	**431**	**8 949**	**14**	**2**	**10 709**	**125**	**142**	**267**	4.
42	71	—	1	29	30	143	79	3	39	699	—	—	741	7	3	10	a)
1 262	1 425	8	250	516	774	3 461	1 418	1 310	392	8 250	14	2	9 968	118	139	257	b)

II.

Der Viehstand nach Verkaufswerth und Lebendgewicht sowie der Verkaufswerth und der Ertrag der Bienenstöcke

auf Grund der

Zählung vom 1. Dezember 1900

sowie der

Schätzungen der Landwirthschaftskammern, Magistrate, Ober- und Bürgermeisterämter der Stadtkreise u. s. w.

1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.
2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.
3. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Ertrag eines Bienenstockes im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.
4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

a) In den

(Tab. 3.)

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militär-Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militär-pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**1 079 623**	**1 751 433**	**2 961 310**	**282 000**	**8 944 201**	**9 226 201**	**2 998 355**	**62 379 198**	**61 593 300**	**212 636 150**
B. Provinzen.										
I Ostpreußen	132 645	191 900	271 265	9 000	496 510	505 510	469 110	4 018 010	5 607 000	6 530 950
II. Westpreußen	81 630	116 905	143 175	9 000	276 465	285 465	212 425	2 696 645	3 719 700	4 156 765
III. Stadtkreis Berlin	4 320	7 600	35 380	1 000	235 500	236 500	2 500	28 350	3 980 700	49 813 350
IV. Brandenburg	130 828	223 551	362 805	44 000	887 936	931 936	39 075	9 688 486	9 544 500	21 171 799
V. Pommern	76 065	123 820	186 410	15 000	474 730	489 730	296 500	5 764 420	3 189 600	7 075 250
VI. Posen	95 575	138 668	193 876	11 000	441 496	452 496	198 367	3 118 681	4 007 700	5 423 468
VII. Schlesien	51 440	86 896	166 797	29 000	541 746	570 746	285 900	3 382 488	7 338 600	17 463 208
VIII. Sachsen	69 094	150 968	305 214	34 000	1 154 988	1 188 988	447 028	11 511 684	5 563 800	19 905 542
IX. Schleswig-Holstein	80 675	130 335	169 800	24 000	462 200	486 200	123 100	2 227 850	2 343 600	7 997 150
X. Hannover	75 668	133 372	246 695	39 000	742 946	781 946	413 450	4 759 711	3 317 400	11 047 301
XI. Westfalen	87 622	131 427	258 288	39 000	768 562	807 562	194 800	3 779 698	1 965 600	14 891 439
XII. Hessen-Nassau	52 570	85 570	141 075	25 000	626 245	651 245	285 200	4 312 651	3 959 100	16 030 143
XIII. Rheinland	140 091	228 971	476 870	3 000	1 831 377	1 834 377	30 900	6 980 824	7 056 000	31 030 385
XIV. Hohenzollern	1 400	1 450	3 660	—	3 500	3 500	—	109 700	—	99 400
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	102 570	146 410	205 235	2 000	356 350	358 350	463 100	3 083 030	2 887 200	4 772 600
2. Gumbinnen	30 075	45 490	66 030	7 000	140 160	147 160	6 010	934 980	2 719 800	1 758 350
3. Danzig	16 270	29 560	39 880	1 000	69 220	70 220	11 250	511 470	1 078 200	1 905 660
4. Marienwerder	65 360	87 345	103 295	8 000	207 245	215 245	201 175	2 185 175	2 641 500	2 251 105
5. Stadtkreis Berlin	4 320	7 600	35 380	1 000	235 500	236 500	2 500	28 350	3 980 700	49 813 350
6. Potsdam	49 811	80 840	167 671	25 000	513 214	538 214	18 700	5 558 420	7 298 100	15 706 762
7. Frankfurt	81 017	132 711	195 134	19 000	374 722	393 722	20 375	4 130 066	2 246 400	5 465 037
8. Stettin	39 160	66 775	108 425	4 000	273 000	277 000	293 500	3 229 150	2 259 900	3 875 900
9. Köslin	14 515	28 145	50 960	11 000	138 130	149 130	3 000	1 682 520	900 900	2 010 350
10. Stralsund	22 390	28 900	27 025	—	63 600	63 600	—	852 750	28 800	1 189 000
11. Posen	54 477	75 781	118 137	9 000	267 493	276 493	8 500	2 025 489	1 875 600	3 506 536
12. Bromberg	41 098	62 887	75 739	2 000	174 003	176 003	189 867	1 093 192	2 132 100	1 916 932
13. Breslau	11 950	27 416	51 010	23 000	200 351	223 351	1 000	1 160 823	3 537 900	8 414 548
14. Liegnitz	6 490	19 710	43 602	1 000	149 580	150 580	2 300	1 000 885	1 758 600	4 978 360
15. Oppeln	33 000	39 770	72 185	5 000	191 815	196 815	282 600	1 220 780	2 042 100	4 070 300
16. Magdeburg	24 820	36 648	85 387	18 000	485 904	503 904	8 250	6 177 117	3 049 200	9 901 400
17. Merseburg	29 395	61 745	136 352	15 000	483 284	498 284	433 778	4 089 167	1 886 400	7 087 342
18. Erfurt	14 879	52 575	83 475	1 000	185 800	186 800	5 000	1 245 400	628 200	2 916 800
19. Schleswig	80 675	130 335	169 800	24 000	462 200	486 200	123 100	2 227 850	2 343 600	7 997 150
20. Hannover	12 208	19 578	67 409	38 000	305 924	343 924	5 250	1 583 920	2 288 700	4 495 991
21. Hildesheim	13 310	29 705	33 627	—	187 000	187 000	2 200	1 496 241	68 400	2 511 220
22. Lüneburg	3 430	5 425	23 825	1 000	82 500	83 500	402 000	583 450	485 100	1 709 150
23. Stade	37 040	62 745	87 370	—	90 750	90 750	—	605 150	450 000	980 350
24. Osnabrück	3 080	6 369	16 164	—	26 522	26 522	1 000	355 800	19 800	946 590
25. Aurich	6 600	9 550	18 300	—	50 250	50 250	3 000	135 150	5 400	404 000
26. Münster	23 081	41 826	86 875	2 000	169 260	171 260	185 300	764 711	1 265 400	2 578 431
27. Minden	29 320	46 441	69 372	36 000	204 648	240 648	1 500	1 284 820	700 200	2 792 630
28. Arnsberg	35 221	43 160	102 041	1 000	394 654	395 654	8 000	1 730 167	—	9 520 378
29. Kassel	37 665	65 540	101 825	24 000	252 140	276 140	—	2 120 960	3 287 700	4 346 866
30. Wiesbaden	14 905	20 030	39 250	1 000	374 105	375 105	285 200	2 191 691	671 400	11 683 277
31. Koblenz	5 934	5 126	26 184	3 000	134 220	137 220	2 950	590 778	629 100	1 466 017
32. Düsseldorf	79 563	127 220	265 180	—	1 018 210	1 018 210	15 350	4 054 136	2 247 300	18 062 958
33. Cöln	17 768	38 614	75 425	—	350 250	350 250	4 100	1 054 965	1 730 700	6 571 794
34. Trier	7 775	10 918	16 310	—	96 169	96 169	—	338 772	2 405 700	2 394 224
35. Aachen	29 051	47 093	93 771	—	232 528	232 528	8 500	942 173	43 200	2 535 392
36. Sigmaringen	1 400	1 450	3 660	—	3 500	3 500	—	109 700	—	99 400
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	13 610	16 650	30 900	—	43 800	43 800	3 600	531 100	8 100	347 850

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Städten.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	Überhaupt	Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	Esel. Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
339 607 003	354 623 570	24 127	97 646	591 437	1 918 360	5 333 384	1 392 101	1 013 397	8 203 838	10 809 446	A.
											B.
16 625 070	17 726 390	150	160	27 132	100 550	419 355	109 587	72 060	669 764	851 411	I.
10 785 535	11 412 710	700	856	19 910	113 243	325 325	86 183	55 770	407 534	549 487	II.
53 824 900	54 108 700	1 000	9 500	8 295	100 900	27 090	—	—	168 840	168 840	III.
40 443 860	42 092 980	730	9 271	75 000	272 581	749 974	280 573	148 374	1 152 018	1 580 965	IV.
16 325 770	17 201 795	200	1 550	65 656	178 401	475 117	116 072	104 885	719 028	939 985	V.
12 748 216	13 628 831	—	2 164	32 756	145 772	421 392	148 052	60 511	596 748	805 311	VI.
28 470 196	29 346 075	300	6 005	41 415	152 260	377 707	89 513	110 761	559 566	759 840	VII.
37 428 054	39 142 318	2 532	11 364	79 016	224 127	588 097	244 217	121 878	843 493	1 209 588	VIII.
12 691 700	13 558 710	—	1 640	27 752	56 610	222 307	91 828	36 675	449 140	577 643	IX.
19 537 862	20 775 543	11 225	5 243	56 945	154 946	413 889	99 251	71 771	696 455	867 477	X.
20 831 537	22 116 436	550	8 479	39 261	107 522	382 747	86 656	43 148	518 316	648 120	XI.
24 587 094	25 517 554	925	6 954	45 641	139 554	408 644	103 786	66 490	680 262	850 538	XII.
45 098 109	47 778 418	5 815	33 947	71 133	169 675	530 260	132 013	118 934	732 734	983 681	XIII.
209 100	219 110	—	513	1 525	2 219	11 480	4 460	2 140	9 960	16 560	XIV.
											C.
11 205 930	12 018 495	150	160	21 264	79 600	344 700	69 477	55 870	539 294	664 641	1.
5 419 140	5 707 895	—	—	5 868	20 950	74 655	40 110	16 190	130 470	186 770	2.
3 506 580	3 662 510	—	315	2 909	12 299	46 780	7 754	11 980	71 500	91 234	3.
7 278 955	7 750 200	700	541	17 001	100 944	278 545	78 429	43 790	336 034	458 253	4.
53 824 900	54 108 700	1 000	9 500	8 295	100 900	27 090	—	—	168 840	168 840	5.
28 581 982	29 428 518	730	7 161	36 774	116 899	323 987	111 077	74 909	520 206	706 192	6.
11 861 878	12 664 462	—	2 110	38 226	155 682	425 987	169 496	73 465	631 812	874 773	7.
9 658 450	10 149 810	200	980	36 230	105 380	261 137	74 972	57 975	365 616	498 563	8.
4 596 770	4 839 520	—	320	21 718	56 256	156 640	36 480	34 860	215 037	286 377	9.
2 070 550	2 212 465	—	250	7 708	16 765	57 340	4 620	12 050	138 375	155 045	10.
7 416 125	7 941 013	—	1 072	22 219	93 829	268 241	97 423	37 055	410 237	544 715	11.
5 332 091	5 687 818	—	1 092	10 537	51 943	153 151	50 629	23 456	186 511	260 596	12.
13 114 271	13 427 998	300	5 090	14 736	62 877	156 163	41 485	52 370	243 113	336 968	13.
7 740 145	7 960 527	—	795	12 997	35 133	98 159	31 200	27 994	117 979	177 173	14.
7 615 780	7 957 550	—	120	13 682	54 250	123 385	16 828	30 397	198 474	245 699	15.
19 135 967	19 786 726	1 300	2 828	30 988	79 422	235 202	129 470	45 785	303 010	478 265	16.
13 496 687	14 222 463	1 232	7 176	33 666	94 189	243 700	82 562	60 738	351 354	494 654	17.
4 795 400	5 133 129	—	1 360	14 362	50 516	109 195	32 185	15 855	189 129	236 669	18.
12 691 700	13 558 710	—	1 640	27 752	56 610	222 307	91 828	36 675	449 140	577 643	19.
8 373 861	8 816 980	6 125	1 830	20 251	61 456	117 270	27 579	21 437	214 918	263 934	20.
4 078 061	4 341 703	500	528	11 336	35 080	110 758	33 207	18 915	185 167	237 289	21.
3 179 700	3 295 880	8 400	2 665	4 698	9 693	28 867	17 590	8 320	36 030	61 940	22.
2 035 500	2 313 405	—	100	10 116	32 705	102 075	10 040	10 830	172 215	193 085	23
1 323 190	1 375 325	1 200	120	5 994	10 372	33 429	9 210	2 699	44 470	56 379	24.
547 550	632 250	—	—	4 550	5 640	21 490	1 625	9 570	43 655	54 850	25.
4 793 842	5 116 884	—	1 740	10 033	19 124	84 501	25 602	6 950	111 075	143 627	26.
4 779 150	5 164 931	—	1 819	14 021	39 094	123 645	43 723	14 998	178 060	236 781	27.
11 258 545	11 834 621	550	4 920	15 207	49 304	174 601	17 331	21 200	229 181	267 712	28.
9 755 526	10 236 696	—	1 780	34 773	111 569	320 450	68 930	46 790	541 907	657 627	29.
14 831 568	15 280 858	925	5 174	10 868	27 985	88 194	34 856	19 700	138 355	192 911	30.
2 688 845	2 863 309	230	1 377	5 577	16 189	51 485	19 644	10 735	73 558	103 937	31.
24 379 744	25 869 917	4 735	13 040	42 325	78 544	236 772	48 957	57 930	352 006	458 893	32.
9 361 559	9 843 616	450	18 210	10 096	23 426	79 017	29 159	20 015	93 225	142 399	33.
5 138 696	5 269 868	400	700	5 141	18 260	55 258	12 815	8 340	66 142	87 297	34.
3 529 265	3 931 708	—	620	7 994	33 256	107 728	21 438	21 914	147 803	191 155	35.
209 100	219 110	—	513	1 525	2 219	11 480	4 460	2 140	9 960	16 560	36.
890 650	995 610	—	505	7 752	25 830	90 070	12 890	9 670	122 050	144 610	

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

Noch: a) In den

(Noch: Tab. 2.) Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
A. Staat	**983 874**	**3 191 955**	**6 933 736**	**96 101 671**	**107 215 236**	**125 887 863**	**888 201**	**2 847 416**	**8 628 797**	**2 761 083**	**1 466 108**
B. Provinzen.											
I. Ostpreußen	76 763	198 770	250 095	4 715 610	5 247 238	6 645 686	41 690	167 230	763 780	213 275	102 703
II. Westpreußen	38 731	74 906	71 865	3 492 690	3 678 192	4 686 157	33 147	219 690	648 155	169 603	88 704
III. Stadtkreis Berlin	600	600	538 200	2 502 500	3 041 900	3 347 025	14 220	116 035	67 725	—	—
IV. Brandenburg	146 275	412 153	574 473	10 957 839	12 090 740	14 769 260	113 512	392 713	1 169 918	489 875	220 519
V. Pommern	80 690	89 230	83 760	8 340 280	8 593 960	10 253 119	109 761	244 859	712 055	226 840	146 910
VI. Posen	77 141	166 908	281 715	5 407 583	5 933 347	7 338 578	52 837	262 535	795 382	280 079	94 976
VII. Schlesien	112 272	107 304	447 782	6 518 659	7 186 017	8 517 239	68 636	231 083	605 897	165 610	167 627
VIII. Sachsen	138 238	492 266	2 758 252	9 421 699	12 810 455	14 911 283	114 187	300 875	866 765	379 770	167 570
IX. Schleswig-Holstein	33 182	658 890	226 520	3 801 940	4 720 532	5 604 844	35 660	80 475	326 270	150 115	48 400
X. Hannover	71 089	558 510	563 178	8 281 584	9 474 361	10 967 618	81 486	228 001	654 209	171 468	99 279
XI. Westfalen	50 727	180 291	228 131	8 128 909	8 588 058	9 765 708	56 887	163 229	588 110	146 306	64 960
XII. Hessen-Nassau	76 766	82 810	394 363	7 352 357	7 906 296	9 350 673	66 655	191 890	611 956	157 050	89 415
XIII. Rheinland	79 300	166 737	507 302	16 999 471	17 752 810	19 507 559	97 458	246 031	806 275	203 694	172 945
XIV. Hohenzollern	4 100	2 580	4 100	180 550	191 330	223 114	2 065	2 770	12 300	7 400	2 100
C. Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	57 663	92 740	172 285	3 439 585	3 762 273	4 872 478	32 375	133 050	632 425	134 650	80 900
2. Gumbinnen	19 100	106 030	83 810	1 276 025	1 484 965	1 773 208	9 315	34 180	131 355	78 625	21 803
3. Danzig	6 440	12 670	23 440	657 490	700 040	853 262	5 005	19 290	90 480	15 278	17 950
4. Marienwerder	32 291	62 236	48 425	2 835 200	2 978 152	3 832 895	28 142	200 400	557 675	154 325	70 754
5. Stadtkreis Berlin	600	600	538 200	2 502 500	3 041 900	3 347 025	14 220	116 035	67 725	—	—
6. Potsdam	67 825	201 226	257 920	5 970 586	6 497 557	7 681 409	55 200	160 540	507 048	195 603	108 224
7. Frankfurt	78 450	210 927	316 553	4 987 253	5 593 183	7 087 851	58 312	232 173	662 870	294 272	112 295
8. Stettin	40 840	60 660	66 210	4 103 875	4 271 585	5 172 895	59 045	140 625	374 980	146 950	76 750
9. Köslin	23 110	22 530	6 680	3 114 040	3 166 360	3 687 351	38 126	77 454	240 655	70 940	52 750
10. Stralsund	16 740	6 040	10 870	1 122 365	1 156 015	1 392 873	12 590	26 780	96 420	8 950	17 410
11. Posen	60 483	103 898	190 863	3 599 875	3 955 119	4 884 123	35 358	169 086	501 695	184 664	58 503
12. Bromberg	16 658	63 010	90 852	1 807 708	1 978 228	2 454 455	17 479	93 449	293 687	95 415	36 473
13. Breslau	47 832	53 243	261 608	2 447 147	2 809 830	3 380 574	24 449	104 993	281 372	77 455	79 201
14. Liegnitz	34 606	26 161	124 184	1 922 352	2 107 303	2 430 765	20 337	49 580	154 623	57 195	44 320
15. Oppeln	29 834	27 900	61 990	2 149 160	2 268 884	2 705 900	23 850	76 510	169 902	30 960	44 106
16. Magdeburg	45 036	328 239	1 737 453	3 631 881	5 742 609	6 566 486	44 405	104 650	344 614	200 060	65 380
17. Merseburg	77 452	131 734	855 739	4 140 438	5 205 363	6 071 572	48 395	126 095	354 951	127 235	78 470
18. Erfurt	15 750	32 293	165 060	1 649 380	1 862 483	2 273 225	21 387	70 130	167 200	52 475	23 720
19. Schleswig	33 182	658 890	226 520	3 801 940	4 720 532	5 604 844	35 660	80 475	326 270	150 115	48 400
20. Hannover	23 220	83 760	116 025	2 667 427	2 890 432	3 358 343	30 595	95 817	190 207	47 510	29 964
21. Hildesheim	33 664	100 090	278 726	1 778 417	2 190 897	2 585 360	18 159	52 276	164 725	54 713	27 355
22. Lüneburg	4 070	59 890	33 150	810 540	907 640	1 012 838	6 567	12 683	41 202	33 680	12 750
23. Stade	6 675	90 700	116 760	1 199 925	1 414 060	1 752 041	12 150	43 500	165 140	16 490	15 450
24. Osnabrück	1 410	79 640	10 112	1 069 505	1 160 667	1 266 841	9 575	16 640	64 180	16 300	3 950
25. Aurich	2 050	144 440	8 405	755 770	910 665	997 195	4 440	7 085	28 755	2 775	9 810
26. Münster	10 877	105 573	28 746	2 024 193	2 169 389	2 426 674	13 988	33 330	132 590	44 231	10 334
27. Minden	23 824	37 600	94 975	2 442 718	2 599 117	3 012 658	20 636	60 706	204 345	68 534	23 168
28. Arnsberg	16 026	37 118	104 410	3 661 998	3 819 552	4 326 376	22 263	69 193	251 175	33 541	31 458
29. Kassel	57 750	55 074	320 450	4 654 960	5 088 234	6 212 653	51 960	155 927	491 630	107 006	64 720
30. Wiesbaden	19 016	27 736	73 913	2 697 397	2 818 062	3 138 020	14 695	35 963	120 326	50 044	24 695
31. Koblenz	5 950	21 619	112 358	1 430 800	1 570 727	1 747 915	8 277	24 547	74 250	28 172	13 914
32. Düsseldorf	43 998	76 064	184 380	9 743 884	10 048 326	10 864 860	57 478	121 201	380 997	75 288	88 816
33. Cöln	15 068	34 891	118 980	2 856 610	3 025 549	3 280 487	13 666	36 775	113 540	44 596	29 212
34. Trier	4 848	15 697	22 538	1 021 377	1 064 460	1 230 416	8 219	20 820	83 723	20 890	10 963
35. Aachen	9 436	18 466	69 046	1 946 800	2 043 748	2 383 881	9 818	42 688	153 765	34 748	30 040
36. Sigmaringen	4 100	2 580	4 100	180 550	191 330	223 114	2 065	2 770	12 300	7 400	2 100
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	19 870	3 450	79 950	931 580	1 034 850	1 303 112	13 080	47 560	148 815	19 800	10 750

ſowie der geſammte Verkaufswerth und der geſammte Ertrag der Bienenſtöcke Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Städten.

	V. Schafe.							
	b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.						
bis noch nicht alt:	2 Jahre altes und älteres Hornvieh:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
alles andere Jungvieh	zuſammen	Bullen (Zuchtſtiere)	zur Zeit auf Maſt geſtellte Ochſen und Stiere	ſonſtige Ochſen und Stiere	Kühe, Farſen und Kalbinnen	zuſammen		Böcke	Mutterſchafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zuſammen	Überhaupt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
14 337 470	18 384 663	1 521 122	5 449 601	10 626 304	158 725 808	176 322 835	207 271 912	896 461	185 101	2 317 661	1 695 175	4 197 937	5 094 398	A
														B.
1 351 070	1 667 048	121 520	375 800	485 380	9 096 270	10 078 970	12 718 718	17 631	11 963	109 239	15 797	136 999	154 630	I.
859 585	1 117 892	59 550	147 830	132 035	6 855 885	7 195 300	9 214 184	48 782	21 415	157 383	62 701	241 499	290 281	II.
351 750	351 750	1 100	550	897 000	4 504 500	5 403 150	5 952 880	62 175	210	18 288	55 340	73 838	136 013	III.
1 959 634	2 670 028	214 665	698 617	858 746	17 792 266	19 564 294	23 910 465	105 255	16 603	280 200	174 141	480 944	586 199	IV.
1 218 057	1 591 827	125 850	[illegible]	1 [illegible]	15 200 150	15 [illegible]	18 287 750	[illegible] 741	15 [illegible]	175 [illegible]	139 [illegible]	314 [illegible]	371 613	V.
1 207 605	1 582 660	122 447	294 518	470 434	10 072 781	10 960 183	13 653 597	14 735	4 908	42 791	33 344	81 043	95 778	VI.
994 858	1 328 095	180 478	186 672	769 978	12 017 644	13 154 772	15 388 483	8 231	3 901	18 516	38 252	60 669	68 900	VII.
1 366 433	1 913 773	203 907	775 431	3 800 689	14 761 432	19 541 459	22 737 059	247 161	51 758	538 644	546 033	1 136 435	1 383 596	VIII
769 805	968 320	48 050	1 075 525	409 800	6 628 225	8 161 600	9 572 325	36 601	7 949	115 670	20 744	144 363	180 964	IX.
1 113 880	1 384 627	113 014	1 020 488	882 561	12 948 116	14 964 179	17 312 502	80 595	15 573	319 245	177 416	512 234	592 739	X.
885 100	1 096 366	80 895	316 036	383 861	12 568 869	13 319 691	15 254 283	73 291	8 017	162 939	89 720	260 676	333 957	XI.
1 092 012	1 338 477	121 310	127 445	625 999	11 387 907	12 262 661	14 471 639	84 734	15 588	257 172	191 529	464 589	549 323	XII.
1 170 [illegible]	1 [illegible]	121 [illegible]	[illegible]	[illegible]	24 [illegible]	25 [illegible]	28 451 [illegible]	35 [illegible]	10 [illegible]	161 [illegible]	109 [illegible]	281 [illegible]	[illegible]	XIII.
17 080	26 580	7 150	3 700	6 150	285 990	302 990	346 705	5 288	450	7 566	—	8 016	13 304	XIV.
														C.
1 [illegible]	1 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	6 527 [illegible]	7 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1.
260 465	360 893	27 420	200 300	162 580	2 568 945	2 959 245	3 491 988	5 179	2 868	28 630	1 617	33 115	38 294	2.
135 300	168 528	9 700	24 230	44 260	1 154 840	1 233 030	1 516 333	2 071	1 135	8 719	3 857	13 711	15 782	3.
724 285	949 364	49 850	123 000	87 775	5 701 015	5 962 270	7 697 851	46 711	20 280	148 664	58 841	227 788	274 499	4
351 750	351 750	1 100	550	897 000	4 504 500	5 403 150	5 952 880	62 175	210	18 288	55 340	73 838	136 013	5
873 531	1 177 358	98 170	339 969	375 646	9 203 859	10 017 644	11 917 780	29 789	7 085	103 996	96 307	207 388	237 177	6
1 086 103	1 492 670	116 495	358 648	483 100	8 588 107	9 546 650	11 992 675	75 466	9 518	186 204	77 834	273 556	349 022	7
614 770	838 470	62 750	107 950	109 350	7 417 650	7 697 700	9 110 820	[illegible] 722	2 [illegible]	108 759	74 861	[illegible]	227 102	8.
374 505	498 195	35 000	45 500	12 900	5 733 000	5 826 200	6 680 630	29 [illegible] 25	4 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	130 188	9.
228 800	255 160	28 100	10 100	17 650	2 019 500	2 105 350	2 496 300	[illegible] 43	1 [illegible]	7 565	3 239	12 [illegible]	14 323	10.
839 610	1 082 777	95 665	180 711	322 435	6 809 272	7 408 081	9 196 907	6 640	1 711	22 688	24 904	[illegible]	55 [illegible]	11
367 995	499 883	26 782	113 807	148 001	3 263 512	3 552 102	4 456 600	8 095	3 197	20 103	8 440	[illegible]	39 835	12.
441 805	598 461	76 485	91 565	451 645	4 316 182	4 936 177	5 945 452	2 970	2 121	8 431	18 661	29 213	32 183	13.
213 047	314 562	55 793	44 757	212 833	3 083 157	3 996 840	4 585 942	4 521	1 182	6 589	12 516	20 317	24 838	14.
340 006	415 072	48 200	50 350	105 500	4 017 705	4 221 755	4 907 089	740	598	3 496	7 015	11 139	11 879	15.
503 635	769 075	68 432	528 854	2 316 900	5 634 225	8 548 111	9 810 855	181 521	20 617	291 389	326 676	641 682	823 203	16
546 630	752 395	109 975	196 067	1 223 061	6 387 507	7 916 613	9 198 449	41 632	24 614	150 605	143 794	319 013	360 645	17.
316 108	392 303	25 500	50 510	261 025	2 739 700	3 076 735	3 727 755	24 008	6 527	93 650	75 563	175 740	199 748	18.
769 805	968 320	48 050	1 075 525	409 800	6 628 225	8 161 600	9 572 325	36 601	7 949	115 670	20 744	144 363	180 964	19.
358 458	435 932	38 224	140 943	185 402	4 079 172	4 443 741	5 196 292	29 971	4 070	86 463	39 721	130 254	161 225	20.
[illegible] 014	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	21.
56 000	102 430	6 325	100 665	55 400	1 370 560	1 532 950	1 695 832	3 695	403	16 744	13 472	30 619	34 314	22.
276 590	308 530	10 275	148 125	199 550	1 908 800	[illegible]	[illegible]	[illegible] 672	1 542	12 641	4 685	18 868	55 847	23.
67 298	87 548	2 025	216 385	17 350	1 763 205	1 998 965	2 176 908	4 [illegible]	1 542	30 765	12 105	44 412	48 928	24.
69 520	82 105	2 560	253 330	14 100	1 122 525	1 392 575	1 514 900	[illegible]	1 774	38 610	1 125	41 509	52 372	25.
186 198	240 763	17 650	188 406	50 500	3 183 497	3 440 053	3 830 724	[illegible]	775	5 861	5 664	12 300	14 109	26
318 627	410 329	38 212	61 313	158 270	3 717 370	3 978 195	4 671 211	27 089	3 542	73 723	20 516	97 781	124 850	27.
380 275	445 274	25 003	63 347	175 001	5 668 092	5 931 443	6 719 318	41 403	3 700	83 355	63 540	150 595	191 998	28.
879 514	1 051 240	80 220	87 060	516 294	7 351 225	8 017 799	9 798 556	73 879	14 604	236 144	154 658	405 406	479 285	29
212 498	287 237	31 090	40 385	109 705	4 033 682	4 214 862	4 673 083	10 855	894	21 328	36 871	59 093	69 948	30
108 252	150 338	8 885	33 252	166 161	2 053 733	2 262 031	2 519 446	5 201	434	10 437	16 149	27 020	33 311	31.
575 449	739 523	69 083	122 939	277 631	13 089 531	14 159 187	15 458 586	36 853	6 409	66 797	77 985	151 191	188 044	32.
154 011	227 819	22 361	53 801	177 380	4 130 625	4 384 167	4 775 967	2 416	1 486	10 936	42 953	55 375	57 791	33
105 528	137 381	6 766	23 956	34 418	1 726 261	1 791 431	2 041 577	3 263	2 141	6 968	23 939	33 048	36 311	34.
227 373	292 161	14 001	20 661	108 115	3 005 617	3 157 511	3 655 916	6 818	361	6 249	8 216	14 826	21 644	35.
17 080	26 580	7 150	3 700	6 150	285 990	302 990	346 705	5 288	450	7 566	—	8 016	13 304	36
179 610	210 160	27 700	5 640	132 130	1 120 700	1 586 170	2 005 785	20 141	3 138	89 078	19 810	112 086	141 227	

Digitized by Google

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

Noch: a) In den

(Noch: Tab. 3.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
A. Staat	**1 739 681**	**216 969**	**4 636 060**	**3 329 457**	**8 202 492**	**9 942 173**	**8 070 132**	**28 204 676**	**239 690**	**2 805 733**	**12 063 890**	**15 109 313**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	46 438	19 145	257 375	39 458	315 978	362 416	441 200	1 304 329	14 780	116 270	599 935	730 985
II. Westpreußen	115 765	19 667	352 381	139 360	511 408	627 173	414 537	973 048	12 494	182 110	461 902	656 506
III. Stadtkreis Berlin	124 350	455	43 688	124 515	168 658	293 008	21 400	539 680	110	330	342 036	342 476
IV. Brandenburg	214 802	21 800	651 838	354 146	1 027 784	1 242 586	1 059 379	2 936 400	28 813	266 742	2 340 912	2 636 467
V. Pommern	125 414	23 586	382 619	247 286	653 491	778 905	775 956	2 974 659	33 680	380 370	1 157 300	1 571 350
VI. Posen	31 863	5 404	86 887	68 665	160 956	192 819	782 554	1 218 303	16 429	325 232	591 240	932 901
VII. Schlesien	16 572	4 618	35 977	72 659	113 254	129 826	449 949	1 312 685	14 037	124 156	373 354	511 547
VIII. Sachsen	428 336	39 821	983 922	1 061 653	2 085 396	2 513 732	1 298 895	4 925 265	38 931	373 909	2 114 232	2 527 072
IX. Schleswig-Holstein	66 025	13 252	197 780	37 780	248 812	314 837	561 053	1 341 455	8 288	113 819	251 831	373 938
X. Hannover	170 224	23 479	621 902	341 170	986 551	1 156 775	867 898	2 911 240	21 934	400 018	1 387 985	1 809 937
XI. Westfalen	125 113	9 638	335 378	166 710	511 726	636 839	815 977	4 091 356	16 837	186 068	1 052 615	1 255 520
XII. Hessen-Nassau	158 020	20 268	514 579	371 851	906 698	1 064 718	446 319	1 387 693	16 410	204 540	829 687	1 050 637
XIII. Rheinland	110 415	15 416	183 010	304 204	502 630	613 045	731 235	2 269 723	16 307	126 209	555 686	698 202
XIV. Hohenzollern	6 344	420	8 730	—	9 150	15 494	9 780	18 840	640	5 960	5 175	11 775
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	33 819	15 760	188 309	35 623	239 692	273 511	279 726	892 649	10 230	87 250	417 565	515 045
2. Gumbinnen	12 619	3 385	69 066	3 835	76 286	88 905	161 474	411 680	4 550	29 020	182 370	215 940
3. Danzig	7 212	1 370	20 352	9 690	31 412	38 624	74 533	227 865	1 700	13 950	109 450	125 100
4. Marienwerder	108 553	18 297	332 029	129 670	479 996	588 549	340 004	745 183	10 794	168 160	352 452	531 406
5. Stadtkreis Berlin	124 350	455	43 688	124 515	168 658	293 008	21 400	539 680	110	330	342 036	342 476
6. Potsdam	61 665	8 743	217 428	196 226	422 397	484 062	620 301	1 638 123	15 760	140 118	1 669 828	1 825 706
7. Frankfurt	153 137	13 057	434 410	157 920	605 387	758 524	439 078	1 298 277	13 053	126 624	671 084	810 761
8. Stettin	73 388	13 690	231 513	159 065	404 268	477 656	384 427	1 518 239	19 600	205 650	736 412	961 662
9. Köslin	47 809	7 986	135 541	81 681	225 208	273 017	313 021	1 078 020	11 250	157 840	311 232	480 322
10. Stralsund	4 217	1 910	15 565	6 540	24 015	28 232	78 508	378 400	2 830	16 880	109 656	129 366
11. Posen	15 223	2 507	46 844	51 884	101 235	116 458	454 693	685 202	10 516	247 119	407 428	665 063
12. Bromberg	16 640	2 897	40 043	16 781	59 721	76 361	327 861	533 101	5 913	78 113	183 812	267 838
13. Breslau	5 702	2 575	15 008	36 057	53 640	59 342	130 537	534 248	4 825	30 856	124 101	159 782
14. Liegnitz	9 411	1 103	13 881	23 200	38 184	47 595	84 521	346 137	3 260	30 210	106 961	140 431
15. Oppeln	1 459	940	7 088	13 402	21 430	22 889	234 891	432 300	5 952	63 090	142 292	211 334
16. Magdeburg	312 116	14 044	527 100	666 087	1 207 231	1 519 347	637 601	1 697 681	17 005	155 880	1 189 109	1 361 994
17. Merseburg	73 692	19 877	286 347	257 862	564 086	637 778	468 722	2 334 935	16 384	147 739	661 780	825 903
18. Erfurt	42 528	5 900	170 475	137 704	314 079	356 607	192 572	892 649	5 542	70 290	263 343	339 175
19. Schleswig	66 025	13 252	197 780	37 780	248 812	314 837	561 053	1 341 455	8 288	113 819	251 831	373 938
20. Hannover	56 954	5 899	154 085	74 368	234 352	291 306	293 978	775 344	9 574	245 900	432 276	687 750
21. Hildesheim	50 099	5 579	209 307	203 219	418 105	468 204	144 733	606 749	6 030	54 578	507 368	567 976
22. Lüneburg	7 721	517	29 656	22 234	52 407	60 128	144 342	527 022	3 740	30 565	245 638	279 943
23. Stade	15 148	3 084	84 024	10 060	97 168	112 316	109 030	476 415	1 450	36 380	98 655	136 485
24. Osnabrück	14 377	4 015	68 000	29 259	101 274	115 651	141 561	412 130	920	27 370	85 028	113 318
25. Aurich	25 925	4 385	76 830	2 030	83 245	109 170	34 254	113 580	220	5 225	19 020	24 465
26. Münster	3 807	1 035	12 160	12 234	25 429	29 236	256 518	1 236 317	2 415	29 711	143 231	175 357
27. Minden	52 220	4 424	170 028	42 576	217 028	269 248	213 694	1 082 812	8 435	100 007	440 232	548 674
28. Arnsberg	69 086	4 179	153 190	111 900	269 269	338 355	345 765	1 772 227	5 987	56 350	469 152	531 489
29. Kassel	142 110	18 898	485 145	313 432	817 475	959 585	341 922	951 325	13 665	173 150	731 910	918 725
30. Wiesbaden	15 910	1 370	29 434	58 419	89 223	105 133	104 397	436 368	2 745	31 390	97 777	131 912
31. Koblenz	12 766	745	21 525	32 018	54 288	67 054	48 218	188 375	1 413	7 319	48 476	57 208
32. Düsseldorf	73 209	8 973	116 131	135 750	260 854	334 063	437 627	1 526 428	7 386	71 248	374 498	453 132
33. Cöln	4 841	2 204	23 215	83 842	109 261	114 102	75 320	259 807	2 766	14 740	55 747	73 253
34. Trier	6 035	2 937	12 595	40 358	55 890	61 925	100 057	129 469	1 120	8 400	36 139	45 659
35. Aachen	13 564	557	9 544	12 236	22 337	35 901	70 013	165 644	3 622	24 502	40 826	68 950
36. Sigmaringen	6 344	420	8 730	—	9 150	15 494	9 780	18 840	640	5 960	5 175	11 775
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	50 533	3 540	148 950	36 304	188 794	239 327	64 830	190 780	3 940	46 815	93 170	143 925

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Städten.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
51 990 121	9 662 691	34 648 193	252 649	3 181 888	14 682 708	18 117 245	62 428 129	3 437 683	1 496 725	630 482	2 127 207	402 765	194 922	597 687	A.
															B.
2 476 514	598 400	1 653 291	17 155	139 285	746 501	902 941	3 154 632	49 955	59 432	70 904	130 336	13 505	14 802	28 307	I
2 044 091	565 946	1 270 295	14 579	224 469	604 912	843 960	2 680 201	148 062	47 922	58 928	106 850	13 529	17 319	30 848	II.
903 556	26 750	640 870	110	330	380 040	380 480	1 048 100	18 054	930	99	1 029	465	44	509	III.
6 632 246	1 606 568	3 642 634	26 227	305 139	2 882 024	3 193 395	7 932 606	795 150	228 000	83 460	311 460	58 588	18 413	71 981	IV.
5 321 965	803 603	3 735 635	32 990	411 640	1 489 440	1 934 070	6 564 348	270 208	126 274	66 554	192 828	39 875	10 835	50 710	V.
2 933 758	935 152	1 586 545	19 207	399 823	774 740	1 193 770	3 715 467	334 017	129 847	65 638	195 485	31 459	16 268	47 727	VI.
2 274 181	420 448	1 593 928	14 857	142 329	464 471	621 657	2 651 033	253 556	250 903	25 556	276 459	75 548	9 335	84 883	VII.
8 751 232	1 229 752	5 206 656	40 754	403 165	2 506 270	2 950 305	10 157 305	772 540	214 670	17 689	282 359	67 013	15 805	82 818	VIII.
2 276 446	634 175	1 737 750	10 100	139 705	295 310	445 115	2 817 040	58 851	42 774	33 931	76 705	12 062	11 774	23 836	IX.
5 589 075	974 606	3 698 413	24 138	457 009	1 719 415	2 200 562	6 873 581	671 756	38 131	62 504	100 638	18 949	51 318	70 267	X.
6 162 853	910 947	4 929 310	16 242	200 359	1 220 033	1 436 634	7 276 891	836 520	104 392	36 389	140 781	29 839	14 195	44 034	XI.
2 884 649	444 812	1 657 070	17 252	219 392	966 025	1 202 669	3 304 551	430 530	107 094	21 706	128 800	13 440	3 147	16 587	XII.
3 699 140	842 884	2 565 241	18 258	133 265	646 921	798 342	4 206 467	844 344	161 655	56 796	217 851	31 561	11 625	43 186	XIII.
40 395	9 650	23 550	820	6 040	5 895	12 755	45 955	2 508	5 298	279	5 577	1 979	42	2 021	XIV
															C.
1 687 420	394 952	1 145 675	12 105	106 840	511 190	633 135	2 173 762	41 113	40 406	53 315	93 721	7 718	9 935	17 653	1.
789 094	203 448	507 616	5 050	32 445	232 311	269 806	980 870	8 842	19 026	17 589	36 615	5 787	4 867	10 654	2.
427 408	93 807	291 410	1 780	16 130	135 085	154 295	539 572	36 151	12 940	11 856	24 796	4 210	4 414	8 633	3.
1 616 593	472 139	978 885	12 799	208 039	468 827	689 665	2 140 689	111 911	34 982	47 061	82 043	9 310	12 905	22 215	4.
903 556	26 750	640 870	110	330	380 040	380 480	1 048 100	18 054	930	99	1 029	465	44	509	5.
4 084 130	641 432	2 082 210	14 468	155 106	2 041 819	2 221 385	4 885 082	391 792	109 592	35 839	145 431	31 232	9 004	40 236	6.
2 548 116	455 134	1 419 421	11 781	130 036	820 210	982 010	3 047 565	343 367	118 408	47 670	166 078	22 346	9 412	31 758	7.
2 864 328	417 563	1 882 775	19 685	219 585	941 225	1 180 495	3 480 833	126 160	75 237	28 060	103 297	27 572	9 420	36 992	8.
1 871 363	382 640	1 379 360	10 415	173 340	402 550	586 305	2 348 305	132 363	33 546	30 976	64 522	6 645	—	6 645	9.
586 274	93 400	474 500	2 890	18 715	145 665	167 270	735 170	20 685	17 491	7 518	25 009	5 658	1 415	7 073	10.
1 801 958	529 113	899 012	12 762	303 672	536 486	852 920	2 281 045	173 465	90 776	35 988	135 764	25 213	9 835	35 048	11.
1 128 800	406 039	687 533	6 445	96 151	238 254	340 850	1 434 422	160 552	50 071	29 650	59 721	6 246	6 433	12 679	12.
824 567	119 451	632 613	4 910	37 654	153 484	196 048	948 112	72 546	80 711	9 004	99 715	30 054	3 579	33 633	13.
571 089	91 108	436 780	3 215	31 435	134 121	171 771	699 669	69 438	79 913	7 825	87 738	25 676	2 260	27 936	14.
878 525	218 889	530 525	6 732	70 210	176 866	253 838	1 003 252	111 572	60 279	8 767	69 046	19 818	3 496	23 314	15.
3 697 276	628 983	1 988 673	16 730	163 400	1 366 578	1 546 708	4 164 364	271 572	72 447	22 479	94 926	20 642	8 265	28 907	16
3 629 569	461 630	2 801 695	17 633	156 385	797 167	971 185	4 234 510	294 140	93 044	19 554	112 598	32 343	6 067	38 410	17.
1 424 396	209 139	1 116 288	6 391	83 380	343 231	433 002	1 758 423	206 828	49 179	5 656	54 835	14 028	1 473	15 501	18.
2 276 446	634 175	1 737 750	10 100	139 705	295 310	445 115	2 817 040	58 851	42 774	33 931	76 705	12 062	11 774	23 836	19.
1 757 072	365 188	1 [illegible]	19 251	259 127	538 543	[illegible]	2 [illegible]	152 [illegible]	7 [illegible]	14 [illegible]	21 [illegible]	[illegible]	14 [illegible]	[illegible]	20.
1 319 458	147 283	738 163	6 112	57 767	609 022	673 501	1 558 947	179 071	15 949	7 053	23 002	4 984	3 927	8 911	21.
951 307	163 680	687 765	4 585	36 665	302 375	343 625	1 195 070	161 858	2 162	11 739	13 901	2 057	10 115	12 172	22.
721 930	124 056	602 260	1 820	43 525	125 055	170 400	896 726	57 798	3 563	11 580	15 143	3 199	12 251	15 450	23.
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	24.
172 299	45 775	159 980	240	5 830	24 405	30 535	236 290	14 810	2 818	2 497	5 315	882	1 380	2 262	25
1 668 192	289 810	1 547 716	3 113	31 713	169 509	204 335	2 041 861	171 981	14 490	8 537	23 027	4 099	3 965	8 064	26.
1 845 180	254 015	1 214 479	6 864	109 821	506 754	623 439	2 091 933	211 163	28 001	12 824	40 825	6 455	4 786	11 241	27.
2 649 481	367 122	2 167 115	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2 211 972	346 758	1 151 822	14 227	185 221	855 107	1 054 555	2 553 135	257 597	52 423	15 830	68 253	9 370	2 528	11 898	29.
672 677	98 054	505 248	3 025	31 171	110 918	148 114	751 419	172 933	54 671	5 876	60 547	4 070	619	4 689	30.
293 801	54 056	243 111	1 717	9 062	58 032	68 811	365 978	85 021	37 055	8 684	45 739	6 157	1 623	7 780	31.
2 417 187	525 788	1 710 266	8 104	76 398	426 091	510 593	2 746 647	543 409	52 070	26 078	78 148	12 119	4 845	16 964	32.
408 380	78 620	306 522	3 226	14 854	72 705	90 785	475 927	130 479	37 458	9 885	47 343	4 154	632	4 786	33.
275 185	101 726	140 353	1 670	11 002	44 116	56 788	298 867	45 595	18 099	2 482	20 581	3 240	642	3 882	34.
304 607	82 694	164 989	3 501	21 887	45 977	71 365	319 048	42 469	16 373	9 667	26 040	5 861	3 883	9 747	35.
40 395	9 650	23 550	820	6 040	5 895	12 755	45 955	2 508	5 298	279	5 577	1 979	42	2 021	36.
399 535	63 370	236 410	3 610	46 820	100 060	150 490	450 270	31 871	7 150	5 480	12 660	430	256	686	

Digitized by Google

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

b) In den

(Noch: Tab. 3.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	22 931 448	36 390 302	49 625 306	363 000	58 394 438	58 757 438	3 849 402	662 382 467	2 854 800	121 531 012
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	4 427 930	6 566 930	8 085 010	2 000	6 385 960	6 387 960	429 490	62 532 130	474 300	7 132 780
II. Westpreußen	1 757 165	2 608 739	3 052 081	3 000	3 478 535	3 481 535	575 860	41 269 029	844 200	4 754 166
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1 437 168	2 298 081	3 367 902	3 000	4 274 642	4 277 642	135 376	68 229 954	382 500	16 508 228
V. Pommern	686 710	1 093 650	1 699 205	7 000	2 159 800	2 166 800	98 750	35 911 215	—	3 230 850
VI. Posen	1 555 743	2 222 000	2 747 115	1 000	2 693 870	2 694 870	162 415	30 419 834	—	2 748 785
VII. Schlesien	1 359 428	2 269 752	3 406 177	—	4 289 099	4 289 099	299 400	57 219 309	8 100	15 209 419
VIII. Sachsen	1 364 091	2 446 534	3 695 133	—	4 897 495	4 897 495	135 650	83 607 331	900	13 374 961
IX. Schleswig-Holstein	3 919 995	5 746 100	7 144 800	—	8 529 685	8 529 685	1 069 200	63 235 460	2 700	7 070 780
X. Hannover	2 515 393	4 612 179	6 504 445	345 000	7 435 670	7 780 670	168 275	84 132 991	368 100	10 175 860
XI. Westfalen	1 394 092	2 799 563	3 959 844	—	5 076 647	5 076 647	168 275	48 829 504	365 400	14 457 834
XII. Hessen-Nassau	585 980	970 316	1 415 566	1 000	1 997 099	1 998 099	25 566	25 977 195	2 700	5 325 550
XIII. Rheinland	1 870 469	2 860 328	4 441 176	1 000	7 041 265	7 042 265	561 651	59 238 347	405 000	21 314 935
XIV. Hohenzollern	57 284	96 130	106 852	—	134 671	134 671	19 494	1 780 168	900	226 864
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	1 952 215	3 105 610	3 852 370	—	3 492 100	3 492 100	299 000	32 667 090	900	3 166 550
2. Gumbinnen	2 475 715	3 461 320	4 232 640	2 000	2 893 860	2 895 860	130 490	29 865 040	473 400	3 966 230
3. Danzig	812 311	1 219 113	1 460 652	3 000	1 674 219	1 677 219	381 079	17 921 443	839 700	2 236 511
4. Marienwerder	944 854	1 389 626	1 591 429	—	1 804 316	1 804 316	194 781	23 347 586	4 500	2 517 655
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	751 306	1 212 902	1 722 932	3 000	2 371 616	2 374 616	94 867	42 582 782	379 800	13 073 357
7. Frankfurt	685 862	1 085 179	1 644 970	—	1 903 026	1 903 026	40 509	25 647 172	2 700	3 434 871
8. Stettin	418 480	668 340	1 061 350	3 000	1 290 975	1 293 975	59 750	19 358 850	—	1 976 800
9. Köslin	188 170	329 535	501 655	1 000	688 200	689 200	27 100	13 261 190	—	724 350
10. Stralsund	80 060	95 775	136 200	3 000	180 625	183 625	11 900	3 291 175	—	529 700
11. Posen	935 175	1 208 014	1 500 474	1 000	1 495 757	1 496 757	34 500	17 979 986	—	1 367 348
12. Bromberg	620 568	1 013 986	1 246 641	—	1 198 113	1 198 113	127 915	12 439 848	—	1 381 437
13. Breslau	471 698	832 860	1 266 135	—	1 584 506	1 584 506	228 550	22 689 474	4 500	5 096 539
14. Liegnitz	100 215	267 185	790 473	—	1 117 578	1 117 578	25 100	17 599 190	3 600	4 198 200
15. Oppeln	787 515	1 169 707	1 349 569	—	1 587 015	1 587 015	45 750	16 930 645	—	5 914 680
16. Magdeburg	770 931	1 172 900	1 711 075	—	2 236 937	2 236 937	90 250	40 135 355	—	6 594 725
17. Merseburg	456 346	802 944	1 257 317	—	1 963 842	1 963 842	36 650	36 194 647	900	5 578 536
18. Erfurt	136 814	470 681	726 741	—	696 716	696 716	8 750	7 277 329	—	1 201 700
19. Schleswig	3 919 995	5 746 100	7 144 800	—	8 529 685	8 529 685	1 069 200	63 235 460	2 700	7 070 780
20. Hannover	221 849	428 375	627 264	198 000	835 871	1 033 871	17 000	16 646 360	—	2 343 211
21. Hildesheim	172 867	415 335	747 902	144 000	1 199 995	1 343 995	24 075	19 237 549	—	2 843 114
22. Lüneburg	264 554	520 985	776 949	3 000	1 086 879	1 089 879	11 700	17 663 485	368 100	1 607 138
23. Stade	1 002 060	1 548 005	1 919 285	—	1 574 175	1 574 175	14 600	14 356 550	—	1 452 850
24. Osnabrück	232 873	451 129	662 970	—	685 900	685 900	11 900	8 652 397	—	1 179 597
25. Aurich	621 190	1 248 350	1 770 075	—	2 052 850	2 052 850	89 000	7 576 650	—	749 950
26. Münster	699 709	1 420 407	1 945 498	—	2 115 664	2 115 664	86 425	17 214 224	—	3 031 995
27. Minden	332 519	748 381	1 028 927	—	1 285 750	1 285 750	49 600	16 167 859	365 400	2 524 385
28. Arnsberg	361 864	630 775	985 419	—	1 675 233	1 675 233	32 250	15 447 421	—	8 901 454
29. Kassel	528 280	880 266	1 201 956	—	1 336 379	1 336 379	16 266	17 056 355	2 700	2 450 890
30. Wiesbaden	57 700	90 050	213 610	1 000	660 720	661 720	9 300	8 920 840	—	2 874 660
31. Koblenz	127 623	230 295	533 736	1 000	894 103	895 103	19 271	8 797 870	245 700	3 078 655
32. Düsseldorf	847 904	1 052 905	1 417 888	—	2 377 129	2 377 129	372 436	20 249 513	135 000	8 872 537
33. Cöln	290 120	480 097	778 266	—	1 368 660	1 368 660	68 727	11 706 849	18 900	2 970 150
34. Trier	349 639	609 537	850 727	—	1 305 676	1 305 676	48 772	9 876 332	—	4 237 415
35. Aachen	255 183	487 494	860 559	—	1 095 697	1 095 697	52 445	8 607 783	5 400	2 156 178
36. Sigmaringen	57 284	96 130	106 852	—	134 671	134 671	19 494	1 780 168	900	226 864
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	85 720	124 090	169 350	—	165 800	165 800	12 000	2 050 200	—	278 400

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Landgemeinden.

zu-sammen	Über-haupt	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth. Kälber: unter 6 Wochen alt	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: alles andere Jungvieh	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zu-sammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
790 617 681	**938 522 173**	**79 577**	**193 016**	**11 094 389**	**39 412 603**	**117 807 305**	**19 802 602**	**17 459 471**	**183 224 591**	**220 576 664**	A.
											B.
70 568 700	96 036 530	1 230	2 600	511 332	2 382 948	11 028 005	1 701 188	1 334 720	16 316 336	19 352 244	I.
47 443 255	58 342 775	500	3 919	346 136	1 606 610	6 734 181	1 277 853	857 598	7 066 780	9 202 231	II
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
85 256 058	96 636 851	1 520	24 838	732 850	2 956 689	8 264 394	1 637 654	1 358 607	13 511 185	16 507 446	IV.
39 240 815	44 887 180	800	3 120	608 509	1 533 265	4 375 178	936 595	830 290	6 803 855	8 570 740	V.
33 331 034	42 550 762	796	3 605	395 219	2 262 178	5 961 879	1 314 264	618 835	8 396 600	10 329 699	VI.
72 736 228	84 060 684	1 240	7 290	1 044 004	5 519 881	12 550 031	1 461 092	3 092 051	20 479 097	25 032 240	VII
97 118 842	109 522 095	3 500	16 723	1 072 507	3 822 273	9 206 669	1 761 691	1 801 809	15 192 926	18 756 426	VIII.
71 378 140	96 718 720	1 100	4 970	1 557 030	3 403 885	14 427 275	1 486 370	1 391 385	26 931 895	29 809 650	IX.
94 845 226	116 257 913	44 166	11 643	1 878 384	5 363 176	15 258 300	2 812 322	2 167 372	24 453 145	29 432 839	X.
63 821 013	77 051 159	2 950	44 428	778 754	2 370 694	8 899 743	1 246 108	1 258 853	10 356 253	12 861 214	XI
31 331 011	36 300 972	9 325	10 299	689 848	2 737 567	7 188 304	1 934 375	875 326	12 161 127	14 970 828	XII.
81 519 933	97 734 171	12 450	61 252	1 388 499	5 141 421	18 293 605	2 240 210	1 803 482	20 457 090	24 500 782	XIII.
2 027 426	2 422 363	—	329	91 317	312 018	619 941	82 880	69 143	1 098 302	1 250 325	XIV.
											C
36 133 540	48 535 835	750	1 520	266 751	1 206 898	5 938 575	791 923	707 525	8 694 406	10 193 854	1.
34 435 160	47 500 695	480	1 080	244 581	1 176 050	5 089 430	909 265	627 195	7 621 930	9 158 390	2.
21 378 733	26 548 028	—	1 790	117 130	488 277	2 849 969	435 063	370 775	2 554 489	3 360 327	3.
26 064 522	31 784 747	500	2 129	229 006	1 168 333	3 884 212	842 790	486 823	4 512 291	5 841 904	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
56 130 806	62 192 562	1 420	22 090	437 805	1 420 931	4 103 110	601 680	791 378	6 803 401	8 196 459	6.
29 125 252	34 444 289	100	2 748	295 045	1 535 758	4 161 284	1 035 974	567 229	6 707 784	8 310 987	7.
21 395 400	24 837 545	600	1 440	362 662	993 060	2 806 370	636 775	462 050	4 145 380	5 244 205	8.
14 012 640	15 721 200	200	1 040	197 935	451 225	1 306 978	278 560	289 590	2 162 415	2 730 565	9.
3 832 775	4 328 435	—	640	47 912	88 980	261 830	21 260	78 650	496 060	595 970	10.
19 381 834	24 522 254	150	1 930	232 298	1 893 536	3 384 351	633 455	327 569	5 014 599	5 975 623	11.
13 949 200	18 028 508	646	1 675	162 921	868 642	2 577 528	680 809	291 266	3 382 001	4 354 076	12.
28 019 063	32 174 262	840	2 830	408 857	2 145 788	4 986 922	607 254	1 386 146	8 383 516	10 376 916	13.
21 826 090	24 101 541	400	3 720	340 882	1 487 908	3 878 200	506 998	1 087 655	5 967 331	7 561 984	14.
22 891 075	27 784 881	—	740	294 265	1 886 185	3 684 909	346 840	618 250	6 128 250	7 093 340	15.
46 820 330	52 712 182	2 200	7 670	459 944	1 581 741	3 940 667	839 660	707 745	6 527 270	8 074 675	16.
41 810 733	46 291 182	1 300	7 888	462 027	1 683 026	3 900 241	640 680	959 302	6 381 920	7 981 902	17.
8 487 779	10 518 731	—	1 165	150 536	557 506	1 365 761	281 351	134 762	2 283 736	2 699 849	18.
71 378 140	96 718 720	1 100	4 970	1 557 030	3 403 885	14 427 275	1 486 370	1 391 385	26 931 895	29 809 650	19.
19 006 571	21 317 930	27 644	3 490	311 646	906 718	2 061 577	456 717	382 011	3 196 598	4 035 326	20.
22 104 738	24 784 837	12 772	2 148	199 779	657 603	2 116 505	834 795	424 120	3 308 981	4 567 896	21.
19 650 423	22 302 790	2 950	2 555	455 550	1 408 029	2 628 945	601 630	458 456	3 901 191	4 961 277	22.
15 824 000	21 867 525	400	1 300	482 591	1 157 825	3 325 880	344 515	286 595	6 335 440	6 966 550	23.
9 843 894	11 876 766	400	1 400	287 208	740 521	1 666 213	408 765	321 820	2 468 885	3 199 470	24.
8 415 600	14 108 065	—	750	141 610	492 480	3 459 180	165 900	294 370	5 242 050	5 702 320	25.
20 332 644	26 513 922	300	9 097	337 640	981 762	3 972 192	578 918	574 480	4 391 280	5 544 678	26.
19 107 244	22 502 821	550	8 851	252 214	826 841	2 167 827	404 549	307 084	2 841 822	3 553 455	27.
24 381 125	28 034 416	2 100	26 480	188 900	562 091	2 759 724	262 641	377 289	3 123 151	3 763 081	28.
19 526 211	23 473 092	6 050	3 290	427 523	1 705 311	4 254 555	795 950	538 706	7 557 132	8 891 788	29.
11 804 800	12 827 880	3 275	7 009	262 325	1 032 256	2 983 749	1 138 425	336 620	4 603 995	6 079 040	30.
12 141 496	13 928 253	—	7 571	259 391	1 106 875	2 800 834	578 047	276 305	4 775 616	5 629 968	31.
29 629 486	35 325 312	6 109	24 716	399 232	898 466	2 962 744	415 684	572 755	4 109 655	5 098 094	32.
14 764 626	17 681 769	4 265	24 070	192 083	777 835	1 904 272	291 602	346 646	2 919 734	3 557 982	33.
14 162 519	17 278 098	1 166	2 243	334 897	1 524 378	3 300 161	694 863	321 507	5 153 053	6 169 423	34.
10 821 806	13 520 739	910	2 652	202 896	833 867	2 325 594	260 014	286 269	3 499 032	4 045 315	35.
2 027 426	2 422 363	—	329	91 317	312 018	619 941	82 880	69 143	1 098 302	1 250 325	36.
2 340 600	2 885 560	—	1 510	31 819	115 430	388 310	76 060	52 780	535 010	663 850	

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

Noch: b) In den

(Noch: Tab. 3.)

Noch: IV. Rindvieh.

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu-sammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestellte	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
A. Staat	13 959 936	21 226 734	87 080 185	1 250 817 126	1 376 084 001	1 764 975 164	16 411 286	58 392 909	188 145 739	34 595 862	25 148 314
B. Provinzen.											
I Ostpreußen	1 101 624	1 370 260	7 264 455	70 852 385	81 289 621	114 564 153	852 285	4 057 980	20 604 050	3 252 870	1 958 141
II Westpreußen	580 054	720 067	822 791	57 262 509	59 485 421	77 377 527	583 346	2 884 641	12 231 472	2 533 999	1 296 [illegible]
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV Brandenburg	1 090 765	2 388 847	5 008 504	91 378 284	103 482 200	131 895 577	1 118 784	4 248 [illegible]	12 618 387	2 984 511	2 049 [illegible]
V Pommern	499 959	627 105	697 405	50 488 585	52 313 054	67 243 077	1 084 865	2 077 740	8 458 525	1 761 240	1 137 515
VI. Posen	587 019	963 293	2 181 382	58 547 034	62 128 078	81 075 [illegible]	674 299	4 011 725	11 715 162	2 582 438	974 350
VII Schlesien	2 378 428	1 441 981	11 392 212	157 614 776	173 387 397	217 528 567	1 782 940	8 391 547	20 214 819	2 606 682	4 751 [illegible]
VIII. Sachsen	1 623 400	2 988 792	12 159 589	109 988 513	126 760 294	159 618 169	1 560 598	5 245 434	13 974 306	2 784 665	2 494 944
IX Schleswig-Holstein	1 106 280	1 151 600	7 671 730	111 487 765	124 417 375	173 615 215	2 013 435	4 853 200	20 514 010	2 385 365	1 736 500
X Hannover	1 428 814	3 813 357	8 778 [illegible]	173 387 223	187 [illegible]	281 208 589	2 569 491	7 605 650	24 500 222	4 315 775	3 015 [illegible]
XI. Westfalen	709 189	1 156 413	2 908 480	103 105 702	107 969 784	132 880 189	1 129 278	3 592 175	14 383 572	2 080 493	2 040 858
XII. Hessen-Nassau	945 [illegible]	1 [illegible] 410	7 440 171	79 727 177	89 [illegible] 067	115 435 614	976 [illegible]	3 [illegible] 642	13 [illegible] 240	3 058 411	1 067 284
XIII. Rheinland	1 283 615	2 688 525	18 671 505	177 754 609	200 398 254	244 722 561	1 957 075	7 392 929	19 722 118	3 516 858	2 472 579
XIV. Hohenzollern	96 489	116 [illegible]	851 [illegible]	6 881 [illegible]	7 445 [illegible]	9 719 439	130 520	397 254	780 759	132 575	72 500
C. Regierungsbezirke.											
1 Königsberg	637 804	634 320	[illegible]	37 [illegible]	42 [illegible]	[illegible]	418 [illegible]	2 145 [illegible]	11 [illegible]	[illegible]	1 050 775
2 Gumbinnen	463 [illegible]	[illegible]	4 [illegible]	33 [illegible]	38 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Danzig	216 426	283 019	389 591	24 581 035	25 469 981	32 235 684	190 426	708 122	4 727 451	862 890	531 824
4 Marienwerder	363 [illegible]	440 048	708 [illegible]	32 681 171	34 [illegible]	45 141 [illegible]	392 [illegible]	2 176 [illegible]	7 [illegible]	1 671 [illegible]	785 [illegible]
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	512 899	921 511	1 065 570	52 220 148	54 720 128	68 878 433	639 574	1 898 277	6 006 037	1 028 955	1 144 438
7. Frankfurt	547 866	1 467 346	1 538 024	42 158 836	48 712 072	63 015 146	479 010	2 350 689	6 612 349	1 955 556	905 145
8. Stettin	267 790	430 145	425 680	25 202 880	26 326 495	35 732 792	580 045	1 314 285	4 053 985	1 236 800	601 650
9. Köslin	171 500	188 260	85 750	21 287 525	21 733 035	26 419 738	376 785	631 716	1 895 628	483 390	432 500
10. Stralsund	56 600	8 700	25 065	4 008 430	4 098 855	5 003 547	77 475	131 745	403 910	41 050	103 365
11. Posen	364 879	462 598	1 345 582	35 241 043	37 414 102	48 399 910	392 692	2 403 887	6 522 272	1 283 604	513 169
12. Bromberg	220 140	500 695	835 750	23 155 991	24 712 576	32 675 743	281 607	1 601 838	5 192 890	1 298 834	461 181
13. Breslau	1 339 309	671 885	5 493 942	59 416 588	66 921 724	84 840 207	692 478	3 433 078	8 475 295	1 071 647	2 040 393
14. Liegnitz	1 122 879	543 186	4 682 050	52 458 542	58 806 657	72 075 631	539 587	2 235 299	6 366 444	893 535	1 708 730
15. Oppeln	511 240	226 910	1 176 220	45 739 640	47 654 010	60 612 709	549 975	2 723 175	5 373 180	641 480	1 007 415
16 Liegnitz	406 [illegible]	1 [illegible] 471	6 [illegible]	48 [illegible]	52 [illegible]	[illegible]	[illegible]	2 [illegible]	6 [illegible]	1 [illegible]	[illegible]
17. Merseburg	964 103	965 960	4 734 911	50 736 773	57 401 747	71 428 943	653 606	2 222 647	5 630 041	1 006 546	1 333 264
18. Erfurt	166 162	167 361	1 311 600	15 460 130	17 105 253	21 878 905	223 226	760 592	2 036 145	448 750	197 015
19. Schleswig	1 106 280	1 151 600	7 671 730	111 487 765	124 417 375	173 615 215	2 013 435	4 853 200	20 514 010	2 385 365	1 736 500
20. Hannover	217 445	684 525	1 145 739	29 105 470	31 183 170	38 498 437	466 688	1 351 795	3 302 997	775 481	547 468
21. Hildesheim	400 558	1 387 380	3 132 335	25 108 138	30 028 411	37 570 194	300 278	994 400	3 260 286	1 391 217	686 776
22. Lüneburg	292 106	611 230	564 300	38 576 842	40 047 568	49 501 369	654 105	1 859 114	4 132 581	1 129 945	645 243
23. Stade	187 110	577 605	2 327 995	29 345 950	32 438 660	44 371 506	583 505	1 521 005	5 428 545	585 345	412 850
24. Osnabrück	174 795	430 152	389 196	24 715 118	25 709 391	31 603 033	442 680	1 167 161	2 806 660	747 287	497 303
25 Aurich	126 800	119 465	1 196 350	26 515 675	27 958 290	37 753 880	142 835	711 785	5 659 150	286 500	355 940
26. Münster	271 312	454 544	893 244	38 514 463	40 163 563	50 993 835	481 897	1 525 238	6 357 650	925 736	931 838
27. Minden	208 279	378 034	868 886	30 284 781	31 730 980	38 540 317	366 082	1 212 810	3 578 199	675 090	497 502
28. Arnsberg	220 598	328 835	1 236 350	34 276 458	36 066 241	43 340 037	281 349	854 127	4 447 723	479 667	611 511
29. Kassel	582 319	854 080	5 421 516	44 720 137	51 598 062	66 877 239	626 057	2 312 479	6 206 708	1 278 071	666 194
30. Wiesbaden	382 990	942 320	1 988 655	31 937 040	38 251 005	48 558 375	350 273	1 321 153	4 122 582	1 780 340	401 070
31. Koblenz	281 227	916 276	7 405 068	35 031 811	43 697 385	58 494 453	371 600	1 556 004	4 070 433	842 757	338 608
32. Düsseldorf	234 264	439 693	874 765	52 010 711	53 589 133	62 947 969	518 600	1 358 268	4 614 395	703 936	835 436
33. Cöln	249 344	420 746	3 209 380	26 998 698	30 878 168	37 310 340	278 630	1 250 441	2 712 535	498 440	515 470
34. Trier	328 318	634 527	4 010 387	37 281 061	42 254 293	53 583 152	514 642	2 010 301	4 724 479	1 048 113	381 445
35. Aachen	190 462	277 283	3 171 965	26 339 325	29 978 975	37 386 647	273 603	1 217 912	3 600 276	423 612	401 622
36. Sigmaringen	96 489	116 394	851 335	6 381 620	7 445 838	9 719 439	130 520	397 254	780 759	132 575	72 500
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	16 570	18 985	248 100	3 567 465	3 911 120	5 110 529	55 333	207 435	642 235	121 650	69 300

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Landgemeinden.

	V. Schafe.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.						
	bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				
	alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	überhaupt
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
	314689459	**374433635**	**21569013**	**39950773**	**139957374**	**2089303282**	**2291070442**	**2 928 434 011**	**10789973**	**2088093**	**35556706**	**12177760**	**50 422 559**	**61 212 532**	A.
															B.
	32 594 275	37 805 286	1 729 890	2 627 850	15 215 450	138 693 455	158 266 645	221 586 356	443 189	450 062	4 387 113	171 046	5 008 221	5 451 410	I.
	14 321 718	18 152 679	915 440	1 354 165	1 701 356	109 650 584	113 621 545	147 473 703	585 234	279 511	1 934 673	595 199	2 809 383	3 394 617	II.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
	22 576 191	27 610 285	1 626 146	3 928 578	9 571 254	157 825 623	172 951 601	218 547 822	638 922	238 124	1 953 776	1 146 891	3 338 791	3 977 713	IV.
	11 343 805	14 242 560	731 450	1 183 100	898 950	93 899 855	96 713 355	120 526 489	839 875	215 620	2 838 855	1 266 804	4 321 279	5 161 154	V.
	17 517 637	21 074 425	973 382	1 715 617	3 609 991	111 618 960	118 007 950	155 483 561	337 313	124 181	1 051 975	259 309	1 435 465	1 772 778	VI.
	36 546 677	43 904 877	4 750 651	2 515 007	19 659 041	292 464 805	319 389 504	393 682 887	94 559	27 692	234 158	201 945	463 795	558 354	VII.
	24 633 368	29 912 977	2 411 170	4 562 700	16 664 148	169 150 799	192 788 817	243 482 132	1 850 760	354 637	4 418 997	2 659 292	7 432 926	9 283 686	VIII.
	43 755 025	47 876 880	1 625 410	6 701 410	13 454 325	180 874 825	202 655 970	277 913 505	1 420 707	271 766	4 246 758	413 003	4 931 527	6 352 234	IX.
	40 417 963	48 429 318	2 233 340	6 284 626	13 883 824	277 041 382	299 443 172	382 676 453	2 549 617	453 004	8 039 395	2 489 787	10 982 186	13 531 803	X.
	17 583 419	21 704 770	1 129 549	1 940 515	5 045 054	162 981 105	171 096 223	211 906 018	727 737	94 672	2 371 069	788 752	3 254 493	3 982 230	XI.
	19 291 235	23 416 910	1 379 260	2 818 235	11 187 137	123 626 301	139 010 942	177 367 054	741 665	120 040	2 517 157	1 175 185	3 812 382	4 554 047	XII.
	32 289 523	38 278 960	1 924 776	4 147 534	27 736 065	261 994 754	295 803 129	363 154 211	527 128	54 753	1 466 724	986 188	2 507 665	3 034 793	XIII.
	1 818 623	2 023 698	138 540	171 436	1 240 779	9 770 834	11 321 589	14 653 820	33 267	4 031	96 056	24 359	124 446	157 713	XIV.
															C.
	17 797 560	20 450 430	1 039 050	1 206 600	6 863 350	71 167 350	80 276 350	114 365 595	265 626	266 402	2 184 031	119 349	2 569 782	2 835 408	1.
	14 796 715	17 354 856	690 840	1 421 250	8 352 100	67 526 105	77 990 295	107 220 761	177 563	183 660	2 203 082	51 697	2 438 439	2 616 002	2.
	4 761 350	6 156 064	325 700	533 137	700 286	44 083 318	45 642 441	57 424 504	94 393	39 886	358 617	83 227	481 730	576 123	3.
	9 560 368	11 996 615	589 740	821 028	1 001 070	65 567 266	67 979 104	90 049 199	490 841	239 625	1 576 056	511 972	2 327 653	2 818 494	4.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
	10 785 966	12 959 359	765 599	1 503 251	1 773 965	81 175 464	85 218 279	106 721 526	295 389	112 046	919 920	699 026	1 730 992	2 026 381	6.
	11 790 225	14 650 926	860 547	2 425 327	7 797 289	76 650 159	87 733 322	111 826 296	343 533	126 078	1 033 856	447 865	1 607 799	1 951 332	7.
	6 845 205	8 683 655	388 250	771 150	692 250	45 448 400	47 300 050	61 932 020	537 320	123 115	1 751 078	751 244	2 625 437	3 162 757	8.
	3 712 175	4 628 065	261 300	397 450	168 600	41 321 605	42 148 955	49 781 149	273 735	79 835	994 482	464 612	1 538 929	1 812 664	9.
	786 425	930 840	81 900	14 500	38 100	7 129 850	7 264 350	8 813 320	28 820	12 670	93 295	50 948	156 913	185 733	10.
	10 813 456	12 610 229	614 141	839 744	2 424 402	68 195 250	72 073 537	94 008 617	87 488	36 919	259 548	90 070	386 537	474 025	11.
	6 704 181	8 464 196	359 241	875 873	1 275 589	43 423 710	45 934 413	61 474 944	249 825	87 262	792 427	169 239	1 048 928	1 298 753	12.
	14 901 680	18 013 720	2 127 440	1 169 493	9 528 015	104 882 404	117 707 352	148 321 918	39 445	11 758	88 351	61 173	161 282	200 727	13.
	10 641 140	13 238 405	1 781 906	935 489	8 154 226	98 781 541	109 653 162	132 032 897	52 013	13 840	138 190	137 912	289 942	341 955	14.
	11 003 857	12 652 752	841 305	410 025	1 976 800	88 800 860	92 028 990	113 328 072	3 101	2 094	7 617	2 860	12 571	15 672	15.
	10 981 780	13 275 814	758 350	2 875 450	8 086 920	65 273 725	76 994 445	99 524 250	996 575	159 769	1 981 341	1 247 751	3 388 861	4 385 436	16.
	10 013 963	12 353 773	1 394 420	1 429 455	6 647 278	78 712 024	88 183 177	109 043 334	536 294	128 650	1 402 530	1 007 089	2 538 269	3 074 563	17.
	3 637 625	4 283 390	258 400	257 795	1 929 950	25 165 050	27 611 195	34 914 548	317 891	66 218	1 035 126	404 452	1 505 796	1 823 687	18.
	43 755 025	47 876 880	1 625 410	6 701 410	13 454 325	180 874 825	202 655 970	277 913 505	1 420 707	271 766	4 246 758	413 003	4 931 527	6 352 234	19.
	5 366 688	6 689 637	398 141	1 156 327	1 761 557	44 474 309	47 790 334	59 601 451	355 235	54 006	1 036 223	346 294	1 436 523	1 791 758	20.
	5 368 742	7 396 735	642 718	2 233 666	4 528 516	39 045 707	46 450 607	58 420 396	594 356	105 666	2 134 199	727 169	2 967 034	3 561 390	21.
	6 932 372	8 707 560	451 563	1 017 241	956 381	64 440 378	66 865 563	82 219 226	567 053	97 901	1 709 505	557 799	2 365 005	2 932 058	22.
	10 213 270	11 211 465	291 900	968 100	3 929 850	46 967 275	52 157 125	70 901 645	452 649	92 092	1 454 559	257 258	1 803 909	2 256 558	23.
	4 240 401	5 484 991	276 108	708 892	666 570	43 003 288	44 654 858	54 556 350	305 461	56 195	715 916	459 367	1 231 478	1 536 939	24.
	8 296 490	8 938 930	172 910	200 400	2 040 950	39 110 425	41 524 685	56 977 385	274 863	47 144	989 193	141 900	1 178 237	1 453 100	25.
	7 200 704	9 058 278	440 511	786 923	1 584 895	60 403 555	63 215 884	80 638 947	109 700	16 470	336 116	150 568	503 154	612 854	26.
	5 020 961	6 193 560	317 385	613 965	1 414 552	47 653 469	49 999 371	61 349 972	299 674	41 453	961 463	200 696	1 203 612	1 503 286	27.
	5 361 754	6 452 932	371 653	539 627	2 045 607	54 924 081	57 880 968	69 917 099	318 363	36 749	1 073 480	437 488	1 547 727	1 866 080	28.
	11 625 720	13 569 985	811 269	1 395 145	8 265 872	72 992 461	83 464 747	106 179 976	573 169	96 559	1 840 810	783 400	2 720 769	3 293 938	29.
	7 665 515	9 846 925	568 000	1 423 090	2 921 265	50 633 840	55 546 195	71 187 078	168 496	23 481	676 347	391 785	1 091 613	1 260 109	30.
	7 041 663	8 223 026	427 324	1 361 496	10 758 971	51 335 405	63 883 196	78 104 250	191 688	16 405	542 595	396 642	955 642	1 147 330	31.
	6 940 954	8 480 326	354 127	717 794	1 334 193	73 221 850	75 627 973	90 599 562	80 708	17 892	184 353	207 558	409 803	490 511	32.
	4 853 042	5 866 952	380 508	637 261	4 783 445	41 441 638	47 242 852	57 351 413	40 291	5 299	123 628	144 486	273 413	313 704	33.
	7 965 176	9 394 734	462 127	974 117	6 131 674	55 748 957	63 316 875	79 961 031	130 440	6 470	398 398	167 713	572 581	703 021	34.
	5 488 688	6 313 922	300 690	456 866	4 727 782	40 246 895	45 732 233	57 137 946	84 001	8 687	217 750	69 789	296 226	380 227	35.
	1 818 623	2 023 698	138 540	171 436	1 240 779	9 770 834	11 321 589	14 653 820	33 267	4 031	96 056	24 359	124 446	157 713	36.
	851 130	1 042 080	61 200	75 740	405 380	5 594 250	6 136 570	8 083 053	132 020	13 400	469 642	43 749	526 851	659 480	

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

Noch: b) In den

(Noch: Tab. 3.)

Noch: V. Schafe.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke	b) Lebendgewicht						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Fertel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
A. Staat	21 845 035	3 450 576	71 781 966	24 128 922	99 361 464	121 206 499	90 933 045	201 545 383	3 611 888	62 152 117	97 353 267	163 117 272
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	1 129 725	691 265	[illegible]	[illegible]	11 179 581	12 309 306	8 875 825	11 207 239	379 729	5 119 529	6 923 219	12 422 459
II. Westpreußen	1 351 026	265 197	4 390 023	1 324 664	5 898 884	7 251 910	3 810 645	7 777 701	248 266	2 938 846	4 216 264	7 363 376
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1 456 412	228 555	4 221 207	2 112 389	6 562 951	8 316 563	7 312 [illegible]	14 57[illegible] 064	248 [illegible]	3 881 564	13 603 824	17 764 378
V. Pommern	1 851 127	314 570	6 039 441	2 588 395	8 942 407	10 793 533	4 518 012	11 988 995	207 555	3 500 030	4 779 314	8 486 899
VI. Posen	759 850	155 351	2 251 801	[illegible]	3 008 051	3 767 851	4 [illegible]	7 [illegible]	153 [illegible]	4 424 065	3 515 750	8 135 881
VII. Schlesien	187 655	31 092	501 647	414 935	947 681	1 135 336	9 425 235	20 730 764	311 966	3 932 979	4 364 172	8 609 117
VIII. Sachsen	3 260 191	250 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	2 745 [illegible]	447 [illegible]	8 177 701	812 [illegible]	9 437 [illegible]	12 [illegible]	7 [illegible]	11 [illegible]	210 [illegible]	3 [illegible]	3 [illegible]	7 [illegible]
X. Hannover	5 829 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
XI. Westfalen	1 315 824	117 443	4 652 606	1 574 499	6 344 548	7 660 372	6 741 243	25 657 912	208 310	5 169 564	9 953 428	15 421 102
XII. Hessen-Nassau	1 423 383	171 212	4 752 396	2 264 917	7 188 525	8 611 908	4 708 923	11 390 393	203 866	2 961 655	7 164 930	10 330 451
XIII. Rheinland	947 488	80 390	2 723 198	1 676 554	4 480 142	5 427 630	9 970 814	23 391 738	323 515	4 835 566	6 397 418	11 616 499
XIV. Hohenzollern	48 226	5 717	167 262	45 724	218 703	266 929	387 061	761 651	11 390	224 351	68 495	304 236
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	[illegible]	427 [illegible]	5 126 [illegible]	[illegible]	5 [illegible]	6 [illegible]	2 [illegible]	5 [illegible]	180 [illegible]	2 [illegible]	4 [illegible]	6 [illegible]
2. Gumbinnen	454 080	271 215	4 960 765	125 130	5 357 110	5 811 190	4 154 577	5 989 525	189 900	2 980 860	2 772 499	5 953 259
3. Danzig	226 588	54 326	685 228	174 861	914 418	1 141 006	1 178 024	3 187 229	65 897	796 908	1 756 835	2 619 640
4. Marienwerder	1 125 338	210 871	3 623 795	1 149 800	4 984 166	6 109 804	2 631 621	4 590 472	142 389	2 141 938	2 459 429	4 743 736
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7. Frankfurt	782 [illegible]	133 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8. Stettin	1 176 627	161 480	3 658 456	1 598 970	5 418 906	6 595 533	2 223 832	6 210 965	116 435	1 692 760	3 320 024	5 129 219
9. Köslin	614 579	137 200	2 180 790	888 005	3 215 995	3 830 574	2 067 112	5 041 310	68 530	1 657 770	1 208 250	2 934 550
10. Stralsund	59 921	15 890	180 195	101 420	307 505	367 426	227 088	736 720	22 590	149 500	251 040	423 130
11. Posen	189 503	49 778	596 409	210 442	856 629	1 045 932	2 557 443	3 298 065	122 783	3 292 512	2 400 559	5 815 854
12. Bromberg	570 527	105 553	1 655 482	390 387	2 151 422	2 721 949	2 239 252	3 761 945	73 280	1 131 553	1 115 191	2 320 027
13. Breslau	7 [illegible]	12 [illegible]	171 [illegible]	115 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1 517 [illegible]	2 [illegible]
14. Liegnitz	101 619	15 621	307 550	294 077	617 248	718 867	2 422 751	6 997 017	69 420	690 202	1 234 978	1 994 600
15. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
16. [illegible]	1 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
17. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
18. Erfurt	569 093	57 339	1 953 870	711 339	2 752 548	3 321 551	1 237 703	4 636 955	54 925	1 020 370	1 554 147	2 629 442
19. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
20. Hannover	729 018	83 399	1 947 265	694 570	2 725 135	3 454 153	2 830 864	4 173 071	110 604	1 015 272	3 671 480	7 797 356
21. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
22. Lüneburg	1 110 266	132 597	3 412 852	1 081 301	4 626 840	5 767 106	4 819 076	9 184 287	151 409	3 936 929	4 704 214	8 792 543
23. Stade	1 018 273	187 258	2 839 293	517 056	3 573 587	4 591 860	2 308 201	5 115 247	64 991	2 112 610	2 026 245	4 203 845
24. Osnabrück	628 559	109 016	1 341 777	949 465	2 400 258	3 028 817	2 103 976	3 738 188	68 362	2 436 797	2 139 960	4 700 119
25. Aurich	610 050	80 045	2 020 575	283 550	2 303 170	3 033 200	931 988	2 512 950	18 665	274 040	634 330	927 035
26. Münster	214 199	21 901	712 369	414 327	1 148 690	1 362 889	2 578 046	9 663 241	88 389	1 662 422	2 397 586	4 148 397
27. Minden	573 491	49 225	2 079 711	413 273	2 542 212	3 115 616	2 269 865	6 668 160	129 075	2 698 103	4 628 568	7 365 746
28. Arnsberg	528 221	46 224	1 880 523	716 899	2 653 646	3 181 867	1 966 332	9 326 541	89 816	898 839	2 927 274	3 906 959
29. Kassel	1 146 255	132 018	3 628 969	1 615 325	5 375 491	6 521 656	3 035 552	6 432 541	138 621	1 979 395	5 821 295	7 939 311
30. Wiesbaden	277 128	30 191	1 121 336	649 594	1 813 121	2 090 252	1 673 371	1 957 852	65 215	982 260	1 343 635	2 391 140
31. Koblenz	350 877	22 277	922 075	633 529	1 577 881	1 937 758	1 838 185	4 219 207	37 113	881 981	1 486 124	2 405 218
32. Düsseldorf	140 577	25 035	349 965	376 537	751 535	892 113	3 701 910	9 832 054	122 938	1 421 502	2 314 193	3 858 723
33. Cöln	60 025	8 876	243 942	276 943	529 761	598 756	867 097	2 852 730	46 759	396 511	529 290	882 590
34. Trier	221 318	11 511	873 587	253 681	1 160 882	1 382 200	2 151 351	3 101 618	73 642	1 809 686	1 658 739	3 542 067
35. Aachen	156 [illegible]	12 387	378 870	113 861	505 110	656 891	1 [illegible]	2 [illegible]	43 033	175 796	409 072	927 901
36. Hohenzollern	48 226	5 717	167 262	45 724	218 703	266 929	387 061	761 651	11 390	224 351	68 495	304 236
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	252 758	11 770	818 410	82 792	913 882	1 166 640	274 150	525 [illegible]	15 610	254 875	336 900	607 415

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Landgemeinden.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
155395700	102408037	231070067	3938065	70641635	118543533	193123273	546603377	26303906	9733118	10146940	19900058	3064479	3982888	7047367	A.
															B.
30505528	8578388	13937140	448200	5932600	8813765	15194565	37719218	428242	618862	1357868	1976729	142807	279216	422113	I.
18950722	4628359	10402055	252029	3490067	5217857	8959953	23990358	307458	442545	876121	1325666	168784	328979	497873	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
39636410	7636419	17849180	226433	4344676	15935384	20506493	46072092	2480901	914357	479434	1393369	246724	162186	408910	IV.
24993906	5271635	15108380	203955	3780460	6168945	10153360	30533375	723675	499869	725059	1224928	114987	168800	283787	V.
19992586	5968644	9466966	224522	5380073	4654112	10258707	25694017	1086594	544953	788981	1333934	148584	209345	357929	VI.
38774116	9163500	25419048	327514	4476441	5377540	10181495	44764349	2395559	2138615	669280	2807895	823713	215386	1039099	VII.
37648000	9669379	31529815	546284	7526762	17432251	25505297	68714491	3715162	806856	440700	1247556	269837	156983	426818	VIII.
26600512	9444037	14524410	250385	4916085	4432345	9598815	33567262	884590	669358	899980	1569338	169055	270634	439689	IX.
77785902	17217159	28971780	562161	16020681	22731438	39314310	95503248	3812928	469425	2109365	2578790	295384	1720665	1916049	X.
47823257	8022183	31238192	308340	5832684	11794697	17935721	57196096	3034267	591292	555199	1146491	194239	275374	469613	XI.
26429767	4627397	13766993	211753	3186206	7945408	11343367	29737757	2407733	557629	278249	835878	112132	48420	160552	XII.
44982051	11757809	27841630	361649	5485247	7897383	13744279	53383778	4342058	1334900	805633	2140533	343342	242292	585634	XIII.
1452948	402987	1004778	14750	260413	84428	359591	1767356	46759	96879	20131	117010	37193	6398	43591	XIV.
															C.
14408162	3718425	6837795	219130	2555045	5298840	8073015	18629235	310840	346753	792855	1139608	72529	150769	223289	1.
16097361	4859963	7099345	229130	3377615	3514925	7121670	19080978	117402	272109	565033	837112	70368	128456	198824	2.
6984826	1343626	1277282	89864	578015	2038317	3072426	8678384	377575	206911	279431	486432	78367	110649	189066	3.
11965829	3284721	6124773	171265	2621022	3124340	5916727	15326021	629884	246584	566880	849214	90027	218280	548307	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
21291138	4022025	8310226	118978	1886120	10086476	12071584	24488832	1590498	444484	295168	739648	145095	81378	226383	6
18365277	3631394	9538954	107457	2478547	5908908	8494912	21668260	1090403	510452	384271	894723	101719	80808	182527	7.
13564016	2438020	7714350	115665	1816740	4300805	6233210	16385580	426885	256800	316860	573660	77040	105620	182660	8.
10042972	2568155	6473130	66240	1808595	1535190	3410025	12451310	247725	174144	356011	530155	14512	52742	67254	9.
1386918	265460	920900	22050	155125	332950	510125	1696485	49065	68925	52188	121113	23435	10438	33873	10.
11671392	3238163	4501529	143709	3056568	3177795	7277948	15017620	957520	375180	444238	819418	107238	133262	240500	11
8321224	2730491	4965147	80732	1423710	1476317	2980759	10676397	385074	169773	344743	514516	41346	76083	117429	12.
15194036	3212531	11015340	154951	1176195	1923181	3254327	17482198	914733	870139	157251	1027390	332603	70512	403115	13.
11414368	2625238	8854193	69168	789515	1549094	2407778	13887200	897773	771696	197936	969632	322802	65500	388302	14.
12165652	3325821	5549515	104395	2510930	1905265	4519590	13394928	1093053	556780	255043	811823	166308	77294	243602	15.
23502626	4441701	9486205	201096	3414060	8945632	12560788	26488694	1115352	160279	174737	335016	45977	68578	114555	16.
25641274	3989177	16196280	283928	2907147	6460349	9660419	29845886	1556729	405479	221429	626908	147275	72995	220270	17.
8504100	1258501	5857320	61265	1205555	2017270	3284090	10379911	1013081	241098	44534	285632	76583	15410	91993	18.
26600512	9441037	14524410	250385	4916085	4432345	9598815	33567262	884590	669358	899980	1569338	169055	270634	439689	19.
15101291	3562257	5772905	127472	4472669	4715490	9315631	18690768	672176	66038	185870	251883	49101	157524	206625	20.
13848856	1855055	5951695	92865	1501734	6214572	7809171	15982514	1049147	65387	76740	142127	93737	42556	136292	21.
22795906	5619753	12310568	161354	4014416	5782366	9958136	27888157	995987	135136	781145	916281	61824	411325	473149	22.
11625286	2566064	6522172	77615	2148580	2364125	5141195	17214317	566403	56305	548865	605170	82946	604906	687852	23.
10542583	2305612	5126714	78320	3173637	2641305	5896262	13328588	226353	91161	396575	487736	52327	311410	363737	24.
4371973	1279476	3284850	25925	295155	814315	1135395	5699721	105872	35092	117190	152282	17469	73177	90637	25.
16319654	3131548	11833268	112057	1785097	2914215	4811279	19779095	359032	130918	218092	349010	53825	132379	185701	26.
16303771	2717418	8119744	117462	3117187	5595019	8829668	19686839	842158	120864	142113	262977	25420	57124	82544	27.
15199832	2170217	11285180	78821	939490	3285165	4294774	17750171	1832177	359510	194904	554504	115494	85871	201365	28.
17407404	3048418	7737355	143114	2200836	6505688	8850638	19636411	1342857	306407	180131	486538	82078	37032	119110	29
9022363	1578979	6029688	68639	985370	1448720	2492729	10101346	1064876	251222	98118	349340	30054	11388	41442	30.
8463310	1984883	5241628	41947	1087141	1856563	2965651	10192167	926311	356884	195252	552136	72537	32942	105479	31.
17395687	4757633	11861877	132365	1474971	2701499	4311835	20931345	1323019	169634	114986	284620	72931	56710	129641	32.
4602477	940012	3413130	58036	320803	686374	1065213	5418355	915090	248677	93882	342559	43266	17653	60919	33.
9190036	2425277	4209671	87576	2172535	2180432	4440543	11075491	819739	429439	215901	645340	103757	57442	161199	34.
5830541	1670059	3115324	41725	449797	469515	961037	5726420	557789	130266	185662	315928	50851	77545	128396	35.
1452948	402987	1004778	14750	260413	84428	359591	1767356	46759	96879	20131	117010	37193	6398	43591	36.
1407535	296345	695190	14260	256125	375770	646155	1637690	103579	16462	34788	51250	435	960	1395	

Digitized by Google

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

c) In den

(Noch: Tab. 3.)

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**5 849 258**	**9 777 499**	**14 165 549**	**5 139 000**	**11 334 294**	**19 513 294**	**5 105 115**	**188 666 812**	**2 574 900**	**26 771 054**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	1 749 075	2 904 470	4 619 090	4 369 000	1 980 655	6 349 655	1 601 000	26 010 610	911 700	4 038 600
II. Westpreußen	518 507	841 655	1 115 927	—	1 181 925	1 181 925	832 958	18 609 618	72 900	2 340 457
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	519 241	847 984	1 365 337	305 000	1 236 425	1 541 425	300 597	23 889 311	1 370 700	3 983 231
V. Pommern	1 051 190	1 750 030	2 232 465	1 157 000	2 322 035	3 479 035	738 500	40 436 900	68 000	3 905 530
VI. Posen	1 058 966	1 762 258	2 415 741	797 000	2 073 607	2 870 607	1 183 665	27 360 132	5 400	2 428 970
VII. Schlesien	396 093	671 114	992 742	499 000	1 197 782	1 696 782	280 495	25 459 102	118 800	5 705 374
VIII. Sachsen	145 485	268 810	382 012	166 000	503 681	669 681	67 200	14 622 922	11 700	2 522 532
IX. Schleswig-Holstein	340 040	567 470	736 050	135 000	721 765	856 765	67 600	9 448 730	16 200	1 190 370
X. Hannover	27 117	38 785	66 785	728 000	46 354	774 354	8 600	1 328 012	1 800	236 660
XI. Westfalen	3 867	3 733	16 500	3 000	3 571	6 571	—	195 392	—	68 500
XII. Hessen-Nassau	39 520	120 290	221 035	—	86 021	86 021	24 500	1 296 155	2 700	349 696
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern	157	900	1 865	—	473	473	—	9 928	—	1 134
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	1 130 660	1 847 740	2 737 860	1 606 000	1 368 605	2 974 605	335 000	20 341 300	12 600	2 889 550
2. Gumbinnen	618 415	1 056 730	1 881 230	2 763 000	612 050	3 375 050	1 266 000	5 669 310	899 100	1 149 050
3. Danzig	111 204	188 170	219 657	—	260 534	260 534	349 800	4 786 915	—	485 841
4. Marienwerder	407 303	653 485	896 270	—	921 391	921 391	483 158	13 822 703	72 900	1 854 616
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	328 437	520 757	893 488	305 000	782 631	1 087 631	191 245	14 264 693	1 368 900	2 519 551
7. Frankfurt	190 804	327 227	471 849	—	453 794	453 794	109 352	9 624 618	1 800	1 463 680
8. Stettin	375 570	660 375	862 160	1 152 000	918 580	2 070 580	278 500	14 784 250	62 100	1 633 880
9. Köslin	262 045	489 530	576 130	1 000	630 280	631 280	294 200	14 512 600	900	1 404 050
10. Stralsund	413 575	600 125	794 175	4 000	773 175	777 175	165 800	11 140 050	—	867 600
11. Posen	725 505	1 103 314	1 590 497	—	1 355 651	1 355 651	704 984	17 254 433	5 400	1 479 958
12. Bromberg	333 461	658 944	825 244	797 000	717 956	1 514 956	478 681	10 105 699	—	949 012
13. Breslau	186 602	321 555	511 405	480 000	571 320	1 051 320	147 225	12 119 232	—	1 927 200
14. Liegnitz	53 511	72 779	140 971	3 000	175 532	178 532	47 270	5 738 300	1 800	1 351 924
15. Oppeln	155 980	276 780	340 366	16 000	450 930	466 930	86 000	7 601 570	117 000	2 426 250
16. Magdeburg	49 510	100 897	118 947	159 000	164 319	323 319	17 850	6 218 482	11 700	1 092 000
17. Merseburg	77 514	129 238	205 829	7 000	267 788	274 788	33 350	7 121 690	—	1 277 832
18. Erfurt	18 461	38 675	57 236	—	71 574	71 574	16 000	1 282 750	—	152 700
19. Schleswig	340 040	567 470	736 050	135 000	721 765	856 765	67 600	9 448 730	16 200	1 190 370
20. Hannover	5 501	9 086	11 919	154 000	6 590	160 590	5 000	166 252	—	69 609
21. Hildesheim	11 544	17 980	26 000	320 000	16 645	336 645	2 000	811 095	1 800	106 398
22. Lüneburg	9 392	10 669	26 710	254 000	19 079	273 079	1 600	293 320	—	43 834
23. Stade	480	1 050	—	—	500	500	—	15 125	—	—
24. Osnabrück	200	—	2 156	—	3 540	3 540	—	26 220	—	16 419
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	16 000	—	400
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	2 567	2 543	14 440	3 000	2 371	5 371	—	159 692	—	29 300
28. Arnsberg	1 300	1 190	2 060	—	1 200	1 200	—	35 700	—	39 200
29. Kassel	39 520	120 290	221 035	—	86 021	86 021	24 500	1 296 155	2 700	349 696
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Cöln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	157	900	1 865	—	473	473	—	9 928	—	1 134
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.
Gutsbezirken.

		II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			
zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestellten	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
223 117 881	272 423 481	18 804	109 369	2 102 715	7 468 593	21 578 579	7 927 239	4 420 582	43 082 918	55 430 739	A
											B.
32 561 910	48 184 200	510	2 770	416 800	1 171 465	4 161 660	946 345	804 300	7 960 438	9 711 083	I.
21 855 983	25 513 947	1 840	3 842	191 057	700 885	2 193 122	832 806	407 432	4 005 298	5 246 856	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
29 548 839	33 817 826	460	24 041	177 491	647 159	1 808 825	696 942	406 768	3 878 734	4 972 444	IV.
45 143 930	53 656 650	1 400	9 920	400 588	1 295 387	3 577 000	846 305	1 036 180	7 017 820	8 900 305	V.
30 978 167	39 085 739	7 020	39 731	274 078	1 387 226	3 809 622	3 045 901	572 291	7 628 758	11 246 950	VI.
31 563 771	35 320 502	900	15 875	388 927	1 720 370	3 906 744	1 022 107	803 042	9 080 717	10 905 866	VII.
17 224 354	18 690 342	4 200	6 898	87 240	284 445	780 874	336 834	183 170	1 511 547	2 031 551	VIII.
10 722 900	13 223 225	400	1 280	138 942	186 270	1 112 925	118 580	151 625	1 555 755	1 825 960	IX.
1 575 072	2 482 113	1 144	1 888	15 118	34 261	101 349	52 103	21 063	184 574	257 740	X.
263 892	294 563	900	1 574	2 490	6 555	23 710	4 726	5 196	32 560	42 482	XI.
1 673 051	2 139 917	—	1 550	9 572	32 360	99 350	34 490	28 183	221 456	284 129	XII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
11 062	14 457	—	—	412	2 210	5 098	—	1 332	4 561	5 893	XIV.
											C.
23 578 450	32 269 315	150	2 050	326 210	897 770	3 247 185	689 425	600 000	6 032 598	7 322 023	1.
8 986 460	15 914 885	360	720	90 590	273 635	914 475	256 920	204 800	1 327 840	2 389 060	2.
5 622 556	6 402 121	—	445	53 071	175 150	590 453	173 440	90 805	924 275	1 188 520	3.
16 233 377	19 111 826	1 840	3 397	137 986	525 735	1 602 969	659 466	316 627	3 081 723	4 057 816	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
18 344 389	21 174 702	490	15 471	94 163	323 972	967 171	245 602	199 946	2 066 593	2 512 141	6.
11 199 450	12 643 124	—	8 570	83 328	323 187	839 654	441 340	206 822	1 812 141	2 460 303	7.
16 758 730	20 727 415	1 200	4 560	148 358	474 015	1 282 045	355 125	364 880	2 429 610	3 149 615	8.
16 211 750	18 170 735	200	2 800	154 264	587 977	1 514 915	397 220	462 700	3 021 390	3 881 310	9.
12 173 450	14 758 500	—	2 560	97 966	233 395	780 040	93 960	208 600	1 566 820	1 869 380	10.
19 444 775	24 219 742	5 650	31 450	178 206	859 850	2 269 289	1 925 137	372 277	4 834 245	7 131 659	11.
11 533 392	14 865 997	1 370	8 281	95 872	527 376	1 540 333	1 120 764	200 014	2 794 513	4 115 291	12.
14 193 657	16 264 539	420	4 435	174 147	833 345	1 760 419	450 959	369 275	4 164 845	4 985 079	13.
7 139 294	7 585 087	—	7 810	99 210	362 570	878 725	215 578	222 487	1 942 662	2 380 727	14.
10 230 820	11 470 876	480	3 630	115 570	524 455	1 267 600	355 570	211 280	2 973 210	3 540 060	15.
7 340 032	7 932 705	4 200	4 520	37 748	124 905	318 737	134 880	76 260	672 940	884 080	16.
8 432 872	9 120 241	—	2 378	38 427	121 712	345 277	148 954	84 540	635 094	868 588	17.
1 451 450	1 637 396	—	—	11 065	37 828	116 860	52 990	22 370	203 513	278 873	18.
10 722 900	13 223 225	400	1 280	138 942	186 270	1 112 925	118 580	151 625	1 555 755	1 825 960	19.
240 861	427 957	—	140	1 637	3 025	9 232	13 710	4 780	30 744	49 234	20.
921 293	1 313 462	1 144	1 398	5 103	9 589	39 349	31 043	9 715	69 597	110 355	21.
338 754	658 601	—	250	6 424	17 196	44 483	6 970	5 713	72 690	85 373	22.
15 125	17 155	—	—	210	760	800	—	—	1 470	1 470	23.
42 639	48 535	—	100	1 524	2 726	5 775	200	655	6 383	7 238	24.
16 400	16 400	—	—	220	965	1 710	180	200	3 690	4 070	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
188 992	213 913	900	1 494	1 614	4 029	15 590	3 476	3 596	22 470	29 542	27.
74 900	80 650	—	80	876	2 535	8 120	1 250	1 600	10 090	12 940	28.
1 673 051	2 139 917	—	1 550	9 572	32 360	99 350	34 490	28 183	221 456	284 129	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
11 062	14 457	—	—	412	2 210	5 098	—	1 332	4 561	5 893	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

Noch: c) In den

(Noch: Tab. 3.)

Noch: IV. Rindvieh.

Noch: a) Verkaufswerth.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige (Stiere und Ochsen)	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	Überhaupt	Kälber. unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre: schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
A. Staat	7 140 186	25 198 210	71 452 793	268 177 491	371 968 680	458 549 306	3 238 181	10 763 314	34 577 689	14 203 116	5 648 883
B. Provinzen.											
I. Ostpreußen	1 061 620	3 145 383	6 320 690	41 932 910	52 460 603	67 921 611	603 230	1 686 640	7 268 545	1 771 275	929 241
II. Westpreußen	539 878	2 332 563	4 385 673	25 116 864	32 381 578	40 713 678	297 682	1 190 617	3 897 554	1 518 408	529 937
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	698 716	2 346 322	10 658 914	26 784 949	40 488 901	48 092 820	259 851	913 580	2 756 454	1 148 231	547 765
V. Pommern	1 486 100	1 792 040	4 774 190	51 061 690	59 114 020	73 287 300	642 392	1 682 968	5 127 314	1 645 655	1 213 550
VI. Posen	823 874	9 059 567	15 112 048	42 890 562	67 886 051	84 603 927	439 767	2 139 988	6 416 577	5 473 983	770 660
VII. Schlesien	1 886 231	3 885 711	17 806 400	45 202 399	68 780 741	85 702 648	623 133	2 347 710	5 850 777	1 761 921	1 092 097
VIII. Sachsen	347 926	2 038 697	11 320 863	12 521 447	26 228 933	29 413 043	127 281	393 519	1 198 647	534 218	243 446
IX. Schleswig-Holstein	220 060	259 760	188 390	18 568 800	19 237 010	22 501 107	223 825	298 135	1 700 845	192 780	246 860
X. Hannover	25 915	189 955	505 014	1 885 564	2 606 448	3 014 916	22 321	48 947	161 155	87 933	29 588
XI. Westfalen	4 358	7 597	28 032	316 858	356 845	432 082	3 658	10 166	37 678	7 577	7 583
XII. Hessen-Nassau	45 111	136 615	342 869	1 872 498	2 397 093	2 822 504	14 511	47 944	156 166	61 135	36 853
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern	397	—	6 710	22 950	30 057	43 670	612	3 100	5 982	—	1 400
C. Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	816 560	2 220 988	4 607 730	33 084 200	41 328 478	53 121 066	454 940	1 272 170	5 686 845	1 291 950	685 935
2. Gumbinnen	245 060	924 395	1 713 960	8 248 710	11 132 125	14 799 945	148 330	414 470	1 631 700	479 325	243 306
3. Danzig	124 313	417 600	801 273	6 481 423	7 824 609	9 831 803	76 797	250 937	968 161	326 084	115 845
4. Marienwerder	415 565	1 918 963	3 587 400	18 635 441	24 557 369	30 881 875	220 885	939 680	2 929 393	1 192 324	414 072
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	363 390	832 947	4 864 604	16 145 628	22 206 569	26 104 016	138 462	434 080	1 384 382	419 540	276 500
7. Frankfurt	335 326	1 513 375	5 794 310	10 639 321	18 282 332	21 988 804	121 389	479 500	1 372 072	728 691	271 402
8. Stettin	477 440	920 760	2 882 685	16 823 955	21 124 850	26 178 883	227 389	611 490	1 851 725	693 905	409 300
9. Köslin	686 350	628 680	1 548 900	22 306 665	25 120 595	31 259 061	255 587	761 288	2 076 894	769 050	548 650
10. Stralsund	372 310	242 600	362 625	11 891 040	12 868 575	15 849 356	159 365	310 190	1 198 825	182 700	255 350
11. Posen	557 739	5 928 237	9 926 495	27 248 704	43 661 175	54 100 179	286 039	1 335 229	3 845 614	3 488 604	498 861
12. Bromberg	266 135	3 131 330	5 185 553	15 641 858	24 224 876	30 503 748	153 728	804 759	2 571 563	1 985 379	271 739
13. Breslau	879 050	1 816 182	9 474 020	20 704 414	32 873 666	40 626 656	278 844	1 183 655	2 847 224	787 549	470 650
14. Liegnitz	517 041	1 060 639	4 919 365	9 902 055	16 399 100	20 120 332	153 374	521 460	1 343 803	385 372	332 257
15. Oppeln	490 140	1 008 890	3 413 015	14 595 930	19 507 975	24 955 660	190 915	642 595	1 650 750	659 000	280 210
16. Magdeburg	104 910	864 186	5 736 332	4 854 125	11 559 553	12 925 033	56 270	181 495	527 281	217 115	97 450
17. Merseburg	201 811	984 880	5 180 201	6 458 702	12 825 591	14 199 598	54 877	160 442	496 161	285 548	118 861
18. Erfurt	41 205	189 631	404 390	1 208 020	1 843 786	2 288 412	16 134	51 582	175 205	81 560	32 165
19. Schleswig	220 060	259 760	188 390	18 568 800	19 237 010	22 501 107	223 825	298 135	1 700 845	192 780	246 860
20. Hannover	3 200	9 485	101 770	330 987	445 442	508 570	2 716	4 395	14 816	23 070	6 900
21. Hildesheim	9 856	150 390	336 608	815 968	1 312 822	1 477 218	7 898	14 448	50 285	50 263	14 411
22. Lüneburg	12 109	28 180	60 906	561 904	663 099	816 575	8 916	23 802	73 763	13 920	6 877
23. Stade	350	1 500	3 600	26 835	32 285	35 525	250	880	1 180	—	—
24. Osnabrück	400	400	1 890	123 980	126 670	143 933	2 271	3 982	9 751	380	1 100
25. Aurich	—	—	240	25 890	26 130	33 095	270	1 390	2 600	200	300
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	3 908	5 717	26 192	285 893	271 650	322 416	2 391	6 256	25 705	5 377	4 900
28. Arnsberg	450	1 880	1 840	81 025	85 195	109 666	1 245	3 910	13 970	2 200	2 650
29. Kassel	45 111	136 615	342 869	1 872 498	2 397 093	2 822 504	14 511	47 944	156 166	61 135	36 853
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	397	—	6 710	22 950	30 057	43 670	612	3 100	5 982	—	1 400
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont											

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Gutsbezirken.

b) Lebendgewicht. bis noch nicht alt: alles andere Jungvieh kg	zusammen kg	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere) kg	Stiere und Ochsen: zur Zeit auf Mast gestellte kg	Stiere und Ochsen: sonstige kg	Kühe, Färsen und Kalbinnen kg	zusammen kg	Überhaupt kg	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer) M	1 Jahr alte und ältere: Böcke M	Mutterschafe (Zibben) M	Hammel (Schöpfe) M	zusammen M	Überhaupt M	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
76 393 907	**96 245 906**	**10074208**	**42 657 036**	**111614427**	**437063675**	**621 409 366**	**766 254 456**	**12412592**	**4 875 135**	**44 037 144**	**13221553**	**62 153 832**	**74 566 424**	A
														B.
15 157 280	17 857 756	1 498 010	5 684 350	11 504 750	73 008 440	91 695 550	119 111 721	1 000 160	481 415	4 150 421	580 602	5 212 438	6 212 598	I
7 369 332	9 417 677	747 456	4 141 861	7 113 767	45 595 911	57 598 995	72 402 525	1 378 178	625 036	5 452 742	1 209 878	7 287 656	8 665 834	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
6 436 005	8 131 944	983 827	3 731 067	15 550 630	43 615 578	63 971 101	76 062 930	2 166 052	694 646	6 814 639	2 180 813	9 690 098	11 856 150	IV.
12 101 425	14 960 630	1 945 900	3 151 610	7 629 150	88 105 365	100 885 025	123 248 269	3 068 919	1 358 140	11 642 054	3 968 950	16 969 154	20 038 073	V.
13 907 738	20 152 379	1 185 680	15 177 587	23 539 606	72 176 105	112 079 478	141 228 189	1 638 615	675 995	6 202 214	1 717 558	8 595 767	10 234 382	VI.
15 334 900	18 188 918	2 737 349	6 675 188	29 337 299	77 131 826	115 881 662	142 892 500	1 128 225	566 451	4 137 271	1 659 112	6 362 834	7 491 059	VII.
2 435 597	3 213 261	497 451	3 041 825	15 261 005	18 964 124	37 764 405	42 697 113	1 624 659	381 547	4 273 867	1 545 332	6 200 746	7 825 405	VIII
2 927 870	3 367 510	365 760	461 460	347 250	32 217 785	33 392 255	38 982 570	233 779	40 465	649 453	103 609	793 527	1 027 306	IX.
306 476	423 997	38 384	201 139	758 949	2 969 329	4 047 801	4 704 221	74 089	16 734	352 547	128 798	498 079	572 168	X.
52 437	67 597	5 769	12 789	41 004	464 656	524 209	643 281	14 708	14 807	58 734	4 652	78 193	92 891	XI.
357 178	455 166	68 012	218 180	510 193	2 773 523	3 569 908	4 243 695	85 210	19 791	319 817	121 689	461 297	546 507	XII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
7 671	9 071	620	—	10 824	37 533	48 977	67 742	—	108	3 375	560	4 043	4 043	XIV.
														C.
11 287 530	13 265 415	1 138 100	3 985 250	8 297 650	56 487 650	69 908 650	90 537 980	810 024	298 380	3 221 133	480 851	4 100 364	4 910 388	1.
3 869 750	4 592 341	359 910	1 699 100	3 207 100	16 520 790	21 786 900	28 573 741	190 136	83 035	929 288	99 751	1 112 074	1 302 210	2.
1 594 516	2 036 405	172 935	736 527	1 871 125	11 516 991	15 797 518	17 129 878	253 104	99 226	971 086	150 748	1 221 060	1 474 164	3.
5 774 816	7 381 212	574 521	3 405 334	5 742 642	34 078 980	43 801 477	55 272 647	1 125 074	525 810	4 481 056	1 059 130	6 065 996	7 191 070	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3 367 294	4 063 140	505 734	1 347 851	7 126 079	25 301 624	34 281 288	40 301 352	1 081 774	371 045	3 657 109	1 285 505	5 313 659	6 395 433	6.
3 068 711	4 068 804	478 092	2 443 216	8 454 551	18 313 954	29 689 813	35 731 578	1 084 278	323 601	3 157 530	895 308	4 376 439	5 460 717	7.
4 023 075	5 126 390	613 750	1 098 216	4 385 950	27 577 480	34 185 400	42 002 335	1 502 301	673 140	5 703 654	1 740 732	8 117 527	9 619 824	8.
5 682 250	6 999 950	837 650	1 126 100	2 689 350	39 886 500	44 539 600	54 633 319	933 630	378 340	3 387 359	1 274 458	5 040 157	5 973 787	9.
2 399 100	2 834 350	494 500	117 500	558 850	20 944 375	22 110 025	26 612 625	632 988	306 060	2 551 654	953 760	3 811 474	4 444 462	10
8 753 199	12 740 664	788 314	9 905 762	15 826 227	46 278 656	72 798 956	91 005 912	875 876	400 254	3 479 561	1 036 258	4 915 973	5 791 849	11
5 154 537	7 411 715	397 366	5 271 825	7 713 379	25 897 952	39 280 522	50 222 287	762 739	275 641	2 722 853	681 300	3 679 794	4 442 533	12.
7 018 441	8 226 620	1 274 765	3 051 089	15 374 390	33 514 031	53 214 995	65 751 248	578 534	344 880	2 122 514	845 106	3 332 605	3 911 137	13.
3 369 489	4 067 118	780 431	1 826 549	8 362 114	17 998 765	28 857 862	34 913 617	339 815	111 227	1 325 779	494 575	1 934 381	2 274 196	14.
4 946 970	5 895 180	682 150	1 787 550	5 630 795	25 708 400	33 808 895	42 197 335	209 876	87 235	688 978	319 637	1 095 850	1 305 726	15.
1 130 015	1 444 580	155 150	1 332 120	7 787 370	7 528 350	16 802 990	19 012 616	927 679	130 299	1 626 558	795 872	2 552 729	3 480 408	16.
983 757	1 333 131	280 401	1 428 690	6 907 927	9 508 474	18 125 492	20 170 103	590 960	210 858	2 226 245	657 762	3 094 865	3 685 825	17.
321 825	435 550	61 900	281 017	565 798	1 927 300	2 835 923	3 514 394	106 020	40 380	421 064	91 788	553 152	659 172	18
2 927 870	3 367 510	365 760	461 460	347 250	32 217 785	33 392 255	38 982 570	233 779	40 465	649 453	103 609	793 527	1 027 306	19.
51 520	81 490	4 900	16 757	136 816	504 472	662 941	798 358	6 814	1 230	30 845	901	32 976	39 790	20
107 841	172 515	15 493	238 380	489 575	1 240 405	1 983 853	2 237 899	44 045	12 134	235 368	107 718	355 220	399 265	21.
126 975	147 772	16 841	43 000	102 954	917 822	1 080 617	1 334 970	22 885	3 270	85 670	12 914	99 854	122 244	22
2 000	2 000	500	2 550	6 000	44 420	53 550	58 200	—	—	110	60	170	170	23.
11 450	12 930	600	650	3 250	220 030	224 530	253 214	650	100	1 305	7 200	8 605	9 255	24.
6 090	6 690	—	—	360	42 150	42 510	53 520	195	—	1 249	—	1 249	1 444	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
34 147	44 177	5 400	9 689	57 804	331 333	388 289	466 810	13 286	14 187	39 798	1 652	58 637	[illegible]	27.
18 290	23 120	600	3 100	3 200	130 320	137 220	179 465	1 440	620	18 936	—	19 556	20 996	28.
357 178	455 166	68 012	218 180	510 193	2 773 523	3 569 908	4 243 695	85 210	19 791	319 817	121 689	461 297	546 507	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
7 671	9 071	620	—	10 824	37 533	48 977	67 742	—	108	3 375	560	4 043	4 043	36
—	—	—	—	—				—	—	—				

Digitized by Google

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

Noch: c) In den

(Noch: Tab. 3.)

Noch: V. Schafe.

Staat. Provinzen. — Regierungsbezirke	b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
A. Staat	25 403 961	3 030 627	86 878 970	27 424 580	117 334 177	142 738 138	14 041 807	32 293 098	1 498 331	15 515 993	17 802 799	34 817 143
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	2 216 780	362 606	9 175 385	1 313 321	10 851 311	13 068 091	1 868 084	5 975 895	181 510	1 732 210	2 546 519	4 460 239
II. Westpreußen	3 081 371	357 255	10 551 145	2 084 451	13 392 851	16 474 225	1 685 991	3 591 196	150 491	1 658 086	1 747 517	3 585 694
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	4 207 568	396 234	14 145 144	4 376 617	19 028 207	23 325 835	1 565 084	5 380 077	169 558	1 582 104	3 380 560	4 922 022
V. Pommern	6 389 485	791 305	21 665 740	8 104 549	30 561 594	36 921 079	2 988 290	9 826 510	414 315	3 888 165	4 080 140	7 882 620
VI. Posen	3 451 911	452 428	12 026 682	3 606 837	16 086 047	19 547 958	2 542 304	4 562 817	259 291	4 152 503	2 780 941	7 173 735
VII. Schlesien	2 368 614	455 981	8 736 168	3 241 880	12 483 068	14 851 682	1 348 704	3 444 726	165 476	1 907 607	1 214 386	2 477 469
VIII. Sachsen	2 823 683	240 260	7 927 005	3 119 269	11 286 534	14 110 217	727 470	1 800 165	101 659	807 636	1 161 670	2 070 965
IX. Schleswig-Holstein	453 780	41 230	1 222 080	239 390	1 502 700	1 956 480	1 194 041	1 876 460	58 700	900 770	490 335	1 449 805
X. Hannover	146 473	14 187	640 978	249 059	904 224	1 106 697	147 548	243 813	16 744	249 715	192 309	449 768
XI. Westfalen	25 328	10 438	115 416	9 290	135 144	160 472	22 477	60 382	3 417	40 106	21 599	65 122
XII. Hessen-Nassau	152 598	15 577	620 200	251 948	887 725	1 040 323	116 974	208 742	16 760	134 329	126 389	277 478
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern	—	124	1 725	860	5 709	5 709	1 085	3 156	300	1 584	444	2 328
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	1 767 865	277 765	7 056 080	1 084 280	8 418 205	10 186 070	1 262 052	2 942 250	134 800	1 386 100	2 040 555	3 561 545
2. Gumbinnen	448 915	84 840	2 119 305	229 041	2 433 206	2 882 121	541 032	1 033 645	46 650	346 110	536 964	929 724
3. Danzig	997 573	97 544	1 875 420	322 855	2 295 819	2 851 348	380 481	899 764	28 521	295 907	463 130	787 558
4. Marienwerder	2 473 798	289 714	8 697 719	2 361 596	11 349 029	13 822 827	1 247 980	2 594 646	101 770	1 359 179	1 334 387	2 795 336
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	2 198 556	200 742	7 384 580	2 536 799	10 131 121	12 329 677	803 531	1 651 849	77 082	689 351	1 923 712	2 690 145
7. Frankfurt	2 098 982	186 492	6 750 866	1 959 818	8 897 176	10 996 158	762 163	1 728 228	92 276	672 753	1 466 838	2 231 867
8. Stettin	3 121 515	331 745	10 395 560	3 664 420	14 391 725	17 513 240	1 021 290	3 345 680	134 695	1 094 780	1 759 770	2 989 245
9. Köslin	1 927 185	226 545	6 631 [illegible]	2 441 [illegible]	9 271 [illegible]	11 198 574	1 314 770	4 381 [illegible]	153 501	1 388 415	1 488 [illegible]	3 030 [illegible]
10. Stralsund	1 340 485	146 015	4 638 280	2 084 485	6 868 780	8 209 265	602 250	1 619 360	125 850	934 970	831 980	1 892 800
11. Posen	1 871 417	256 600	7 000 703	2 280 473	9 537 776	11 409 193	1 487 802	2 532 258	147 035	2 831 231	1 740 904	4 719 170
12. Bromberg	1 580 494	175 828	5 025 979	1 326 464	6 528 271	8 108 765	1 054 592	2 039 559	92 956	1 321 362	1 040 037	2 454 355
13. Breslau	1 216 553	252 320	4 497 400	1 756 850	6 506 579	7 723 132	517 207	1 662 892	72 870	369 760	493 255	935 885
14. Liegnitz	696 841	143 831	2 594 178	650 [illegible]	3 [illegible]	4 345 814	321 755	[illegible]	54 170	415 302	338 020	807 592
15. Oppeln	454 620	99 830	1 643 581	584 075	2 327 486	2 782 106	504 832	982 181	38 430	312 545	383 105	734 080
16. Magdeburg	1 486 018	92 789	3 016 610	1 716 967	4 826 366	6 312 384	394 856	600 414	43 470	414 850	549 114	1 007 434
17. Merseburg	1 149 241	121 793	4 144 863	1 235 433	5 502 089	6 651 330	261 020	1 005 006	45 030	313 266	499 451	857 756
18. Erfurt	188 424	25 678	765 532	166 869	958 079	1 146 503	63 585	194 715	13 150	79 520	113 105	205 775
19. Schleswig	453 780	41 230	1 222 080	239 390	1 502 700	1 956 480	1 194 041	1 876 460	58 700	900 770	490 335	1 449 805
20. Hannover	13 751	1 110	60 256	1 735	63 101	76 852	17 029	41 730	2 360	31 388	20 637	54 385
21. Hildesheim	81 703	9 242	468 944	209 390	687 576	769 279	69 882	80 303	9 756	122 915	121 855	254 526
22. Lüneburg	46 420	3 635	165 355	24 934	193 921	240 356	18 102	89 771	1 070	72 026	30 990	107 086
23. Stade	—	—	280	150	430	430	1 580	14 020	—	2 160	4 360	6 520
24. Osnabrück	1 170	200	2 610	12 859	15 669	16 839	8 305	17 029	558	12 126	13 127	25 811
25. Aurich	120	—	2 533	—	2 533	2 653	2 615	6 950	—	100	1 340	1 440
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	22 318	9 888	76 856	9 290	96 034	118 352	17 192	50 776	2 532	27 401	16 659	46 592
28. Arnsberg	3 010	550	38 560	—	39 110	42 120	5 285	9 606	885	12 705	4 940	18 530
29. Kassel	152 598	15 577	620 200	251 948	887 725	1 040 323	116 974	208 742	16 760	134 329	126 389	277 478
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Hohenzollern	—	124	1 725	860	5 709	5 709	1 085	3 156	300	1 584	444	2 328
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	—						—				—	—

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Gutsbezirken.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Verkaufswerth Ziegen- und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen									
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
81 152 050	15 913 540	40 840 987	1 443 269	17 257 138	22 238 576	40 938 983	97 693 510	1 682 819	1 361 964	1 251 362	2 613 326	400 445	323 048	723 493	A.
															B.
10 269 128	2 172 319	5 112 588	184 665	2 002 470	3 257 550	5 444 685	12 729 592	38 015	192 531	203 282	495 813	48 870	63 823	112 693	I.
8 729 061	1 962 163	4 021 343	140 912	1 889 096	2 291 432	4 241 040	10 824 546	182 317	124 140	212 900	337 040	41 471	78 393	119 864	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
9 887 783	1 589 415	4 173 656	146 944	1 523 416	4 028 429	5 698 789	11 461 860	553 875	172 844	83 916	256 760	61 246	27 867	89 113	IV.
20 147 480	3 450 695	11 780 195	369 080	3 567 980	5 273 300	9 210 470	24 441 360	249 600	317 543	350 243	667 786	80 100	73 208	153 308	V.
14 278 736	3 053 679	5 809 180	238 569	4 770 634	3 575 329	8 582 532	17 445 391	207 402	175 576	131 160	306 736	42 203	25 832	68 035	VI.
7 168 088	1 279 309	4 077 837	160 547	1 231 379	1 504 315	2 896 241	8 253 477	158 523	224 402	40 195	264 597	83 793	14 642	98 435	VII.
4 598 600	694 965	2 196 410	95 434	861 043	1 378 812	2 335 289	5 226 664	164 234	43 250	20 280	63 530	12 900	6 947	19 847	VIII.
4 520 306	1 391 755	2 434 795	65 370	959 185	612 420	1 636 975	5 463 525	132 275	96 207	92 738	188 945	26 756	25 587	52 293	IX.
847 124	172 546	319 465	17 268	267 394	232 988	517 650	1 009 661	30 904	3 286	9 869	13 155	806	5 674	6 540	X.
147 981	25 920	69 237	3 415	40 788	26 121	70 324	165 481	2 258	1 427	1 281	2 708	147	178	325	XI.
603 194	119 544	242 147	16 674	141 339	144 196	302 209	663 900	12 868	9 893	5 320	15 213	1 931	877	2 808	XII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
6 569	1 140	4 134	381	1 804	594	2 779	8 053	548	865	178	1 043	162	70	232	XIV.
															C.
7 714 817	1 553 120	3 826 505	182 120	1 597 735	2 558 165	4 288 020	9 667 645	29 828	152 097	247 533	399 630	34 926	48 612	83 538	1.
2 524 311	619 198	1 286 083	52 545	404 735	699 386	1 156 665	3 061 947	8 187	40 434	55 749	96 183	13 944	15 211	29 155	2.
2 091 099	433 584	1 199 241	81 677	327 925	598 523	898 128	2 530 953	40 298	39 189	68 678	107 867	11 490	20 216	31 646	3.
6 637 962	1 528 579	3 422 102	118 235	1 561 768	1 862 809	3 342 912	8 293 593	92 079	84 951	144 222	229 173	30 041	58 177	88 218	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
5 145 525	851 431	1 961 224	67 497	766 959	2 233 416	3 127 863	5 940 518	294 290	101 211	45 043	146 254	47 195	18 959	66 154	6.
4 722 258	737 984	2 212 432	79 447	756 466	1 735 013	2 570 926	5 521 342	259 585	71 633	38 873	110 506	14 051	8 908	22 959	7.
7 356 215	1 108 480	4 148 675	119 350	1 126 015	2 265 055	3 510 420	8 767 575	122 820	114 200	91 440	205 640	34 260	30 480	64 740	8.
8 676 875	1 632 595	5 007 820	128 670	1 481 500	1 896 600	3 506 850	10 746 745	98 070	90 768	174 167	264 935	7 564	25 802	33 366	9.
4 114 380	709 020	2 024 200	121 070	969 475	1 111 675	2 193 220	4 927 040	28 710	112 575	84 036	197 211	28 276	16 926	55 202	10.
8 789 230	1 761 528	3 244 866	142 589	3 242 850	2 253 613	5 639 052	10 645 546	138 980	117 669	69 459	187 128	30 019	15 037	45 056	11.
5 589 506	1 232 151	2 564 214	90 980	1 527 784	1 324 716	2 943 480	6 799 845	68 416	57 207	61 701	119 008	12 184	10 795	22 979	12.
3 115 974	471 667	1 473 956	71 645	421 265	621 682	1 114 592	3 560 215	62 719	81 490	11 896	93 386	31 142	5 456	36 618	13
1 829 021	343 937	875 926	52 847	453 269	428 442	934 558	2 154 422	34 176	62 204	11 607	73 911	22 591	3 431	26 022	14.
2 221 093	463 795	1 227 955	36 055	356 845	454 190	847 090	2 538 840	61 628	80 608	16 692	97 300	30 040	5 755	35 795	15.
2 002 734	365 119	720 727	37 213	433 380	658 760	1 129 353	2 234 789	82 791	15 937	10 181	26 118	4 091	4 019	8 110	16.
2 181 791	266 817	1 210 823	45 376	529 613	579 072	954 061	2 451 701	62 882	19 120	8 208	27 328	6 065	2 381	8 446	17.
404 075	63 429	245 809	12 845	97 456	140 990	251 285	560 174	18 560	8 195	1 891	10 084	2 744	547	3 291	18.
4 520 306	1 391 755	2 434 795	65 370	959 185	612 420	1 636 975	5 463 525	132 275	96 207	92 738	188 945	26 756	25 587	52 293	19
113 144	20 692	54 324	3 325	43 305	24 791	71 421	146 447	5 902	375	393	768	75	312	387	20
404 711	72 975	100 655	8 948	120 250	118 249	247 456	461 086	14 926	1 650	2 191	3 841	521	1 279	1 740	21
244 959	63 804	115 180	4 380	76 804	36 963	116 187	295 178	9 314	945	3 269	4 214	135	1 253	1 368	22.
22 120	1 819	18 260	—	2 424	5 475	8 095	28 174	132	—	100	100	—	150	150	23
51 145	9 519	21 696	615	14 991	16 550	32 156	63 371	203	300	3 542	3 842	130	2 507	2 637	24.
11 045	3 740	9 340	—	125	1 910	2 035	15 113	252	16	374	390	5	253	258	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
114 560	20 212	57 342	2 350	29 868	19 331	51 549	129 103	1 234	293	329	622	16	92	108	27.
33 421	5 708	11 895	1 065	10 920	6 790	18 775	36 378	1 024	1 134	952	2 086	131	86	217	28.
603 194	119 544	242 147	16 674	141 339	144 196	302 209	663 900	12 868	9 893	5 320	15 213	1 931	877	2 808	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
6 569	1 140	4 134	381	1 804	594	2 779	8 053	548	865	178	1 043	162	70	232	36.

Digitized by Google

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

d) In

(Noch: Tab. 2.)

I. Pferde.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**29 860 329**	**48 119 234**	**66 752 165**	**8 804 000**	**78 692 933**	**87 496 933**	**11 952 872**	**913 428 477**	**67 023 000**	**360 938 216**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	6 309 650	9 663 300	12 975 365	4 380 000	8 863 125	13 243 125	2 499 600	92 560 750	6 993 000	17 702 330
II. Westpreußen	2 857 302	3 567 299	4 311 183	12 000	4 936 925	4 948 925	1 621 243	62 575 292	4 636 800	11 251 388
III. Stadtkreis Berlin	4 320	7 600	35 380	1 000	235 500	236 500	2 500	28 350	3 980 700	49 813 350
IV. Brandenburg	2 087 237	3 369 616	5 096 044	352 000	6 399 003	6 751 003	475 048	101 807 751	11 297 700	41 663 258
V. Pommern	1 813 965	2 967 500	4 118 080	1 179 000	4 956 565	6 135 565	1 133 750	82 112 535	3 252 600	14 211 630
VI. Posen	2 710 284	4 122 926	5 356 732	809 000	5 208 973	6 017 973	1 544 447	60 898 647	4 013 100	10 601 223
VII. Schlesien	1 806 961	3 027 762	4 565 716	528 000	6 028 627	6 556 627	865 795	86 060 899	7 465 500	38 378 001
VIII. Sachsen	1 578 670	2 866 312	4 382 359	200 000	6 556 164	6 756 164	649 878	109 741 937	5 576 400	35 803 035
IX. Schleswig-Holstein	4 340 710	6 443 905	8 050 650	159 000	9 713 650	9 872 650	1 259 900	74 912 040	2 362 500	16 258 300
X. Hannover	2 618 178	4 784 336	6 817 925	1 112 000	8 224 970	9 336 970	590 325	90 220 714	3 687 300	21 459 821
XI. Westfalen	1 485 581	2 934 723	4 234 632	42 000	5 848 780	5 890 780	363 075	52 804 594	2 331 000	29 417 773
XII. Hessen-Nassau	678 070	1 176 176	1 777 676	26 000	2 709 365	2 735 365	335 266	31 586 001	3 964 500	21 705 389
XIII. Rheinland	2 010 560	3 089 299	4 918 046	4 000	8 872 642	8 876 642	592 551	66 219 171	7 461 000	52 345 320
XIV. Hohenzollern	58 841	98 480	112 377	—	138 644	138 644	19 494	1 899 796	900	327 398
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	3 185 445	5 099 760	6 795 465	1 608 000	5 217 055	6 825 055	1 097 100	56 091 420	2 900 700	10 828 700
2. Gumbinnen	3 124 205	4 563 540	6 179 900	2 772 000	3 646 070	6 418 070	1 402 500	36 469 330	4 092 300	6 873 630
3. Danzig	939 785	1 436 843	1 720 189	4 000	2 003 973	2 007 973	742 129	23 219 828	1 917 900	4 628 012
4. Marienwerder	1 417 517	2 130 456	2 590 994	8 000	2 932 952	2 940 952	879 114	39 355 464	2 718 900	6 623 376
5. Stadtkreis Berlin	4 320	7 600	35 380	1 000	235 500	236 500	2 500	28 350	3 980 700	49 813 350
6. Potsdam	1 129 554	1 824 499	2 784 091	333 000	3 667 461	4 000 461	304 812	62 405 895	9 046 800	31 299 670
7. Frankfurt	957 683	1 545 117	2 311 953	19 000	2 731 542	2 750 542	170 236	39 401 856	2 250 900	10 363 588
8. Stettin	833 210	1 395 490	2 031 935	1 159 000	2 482 555	3 641 555	631 750	37 372 250	2 322 000	7 486 580
9. Köslin	464 730	847 210	1 128 745	13 000	1 456 610	1 469 610	324 300	29 456 310	901 800	4 138 750
10. Stralsund	516 025	724 800	957 400	7 000	1 017 400	1 024 400	177 700	15 283 975	28 800	2 586 300
11. Posen	1 715 157	2 387 109	3 209 108	10 000	3 118 901	3 128 901	747 984	37 259 908	1 881 000	6 353 842
12. Bromberg	995 127	1 735 817	2 147 624	799 000	2 090 072	2 889 072	796 463	23 638 739	2 132 100	4 247 381
13. Breslau	670 250	1 181 831	1 828 550	503 000	2 356 177	2 859 177	376 775	35 969 529	3 542 400	15 438 287
14. Liegnitz	160 216	359 674	975 046	4 000	1 442 690	1 446 690	74 670	24 338 375	1 764 000	10 528 484
15. Oppeln	976 495	1 486 257	1 762 120	21 000	2 229 760	2 250 760	414 350	25 752 995	2 159 100	12 411 230
16. Magdeburg	845 261	1 310 454	1 915 409	177 000	2 887 160	3 064 160	116 350	52 530 954	3 060 900	17 588 125
17. Merseburg	563 255	993 927	1 599 498	22 000	2 714 914	2 736 914	503 778	47 405 504	1 887 300	13 943 710
18. Erfurt	170 154	561 931	867 452	1 000	954 090	955 090	29 750	9 805 479	628 200	4 271 200
19. Schleswig	4 340 710	6 443 905	8 050 650	159 000	9 713 650	9 872 650	1 259 900	74 912 040	2 362 500	16 258 300
20. Hannover	239 558	457 039	706 592	390 000	1 148 385	1 538 385	27 250	18 396 532	2 288 700	6 908 811
21. Hildesheim	197 721	463 020	807 529	464 000	1 403 640	1 867 640	28 275	21 544 885	70 200	5 460 732
22. Lüneburg	277 376	537 079	827 484	258 000	1 188 458	1 446 458	415 300	18 540 255	858 200	3 360 122
23. Stade	1 039 580	1 611 800	2 006 655	—	1 665 425	1 665 425	14 600	14 976 825	450 000	2 433 200
24. Osnabrück	236 153	457 498	681 290	—	715 962	715 962	12 900	9 034 417	19 800	2 142 606
25. Aurich	627 790	1 257 900	1 788 375	—	2 103 100	2 103 100	92 000	7 727 800	5 400	1 154 350
26. Münster	722 790	1 462 233	2 032 373	2 000	2 284 924	2 286 924	271 725	17 978 935	1 265 400	5 610 426
27. Minden	364 406	797 365	1 112 739	39 000	1 492 769	1 531 769	51 100	17 612 371	1 065 600	5 346 315
28. Arnsberg	398 385	675 125	1 089 520	1 000	2 071 087	2 072 087	40 250	17 213 288	—	18 461 032
29. Kassel	605 465	1 066 096	1 524 816	24 000	1 674 540	1 698 540	40 766	20 473 470	3 293 100	7 147 452
30. Wiesbaden	72 605	110 080	252 860	2 000	1 034 825	1 036 825	294 500	11 112 531	671 400	14 557 937
31. Koblenz	133 557	235 421	559 920	4 000	1 028 323	1 032 323	22 221	9 388 648	874 800	4 544 672
32. Düsseldorf	927 467	1 180 125	1 683 068	—	3 395 339	3 395 339	387 786	24 303 649	2 382 300	26 935 495
33. Cöln	307 888	518 711	853 691	—	1 718 910	1 718 910	72 827	12 761 814	1 749 600	9 541 944
34. Trier	357 414	620 455	867 037	—	1 401 845	1 401 845	48 772	10 215 104	2 405 700	6 631 639
35. Aachen	284 234	534 587	954 330	—	1 328 225	1 328 225	60 945	9 549 956	48 600	4 691 570
36. Sigmaringen	58 841	98 480	112 377	—	138 644	138 644	19 494	1 899 796	900	327 398
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	99 330	140 740	200 250	—	209 600	209 600	15 600	2 581 300	8 100	626 250

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Stadt und Land.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
1 353 342 363	**1 585 571 226**	**122 508**	**402 031**	**13 788 541**	**48 799 558**	**144 739 468**	**29 412 032**	**22 893 450**	**234 511 367**	**286 816 849**	A.
											B.
119 755 680	161 947 120	1 890	5 530	955 264	3 654 963	15 609 020	2 757 120	2 211 080	24 946 538	29 914 738	I.
80 084 723	95 269 432	3 040	8 617	557 103	2 420 738	9 252 928	2 196 942	1 320 800	11 480 312	14 998 054	II.
53 824 900	54 108 700	1 000	9 500	8 295	100 900	27 090	—	—	168 840	168 840	III.
155 243 757	172 547 657	2 740	58 150	985 341	3 876 429	10 821 193	2 605 169	1 913 749	18 541 937	23 060 855	IV.
100 710 515	115 745 625	2 400	14 590	1 074 753	3 007 053	8 427 295	1 898 972	1 971 355	14 540 703	18 411 030	V.
77 057 417	95 265 332	7 816	45 500	702 053	3 795 176	10 192 893	4 508 217	1 251 637	16 622 106	22 381 960	VI.
132 770 195	148 727 261	2 440	29 170	1 474 346	7 392 511	16 834 482	2 572 712	4 005 854	30 119 380	36 697 946	VII.
151 771 250	167 354 755	10 232	34 985	1 238 763	4 330 845	10 575 640	2 342 742	2 106 857	17 547 966	21 997 565	VIII.
94 792 740	123 500 655	1 500	7 890	1 723 724	3 646 765	15 762 507	1 696 778	1 579 685	28 936 790	32 213 253	IX.
115 958 160	139 515 569	56 535	18 774	1 950 447	5 552 383	15 773 538	2 963 676	2 260 206	25 334 174	30 558 056	X.
84 916 442	99 462 158	4 400	54 481	820 505	2 484 771	9 306 200	1 337 490	1 307 197	10 907 129	13 551 816	XI.
57 591 156	63 958 443	10 250	18 803	745 061	2 909 481	7 696 298	2 072 651	969 999	13 062 845	16 105 495	XII.
126 618 042	145 512 589	18 265	95 199	1 459 632	5 311 096	13 823 865	2 372 223	1 922 416	21 189 824	25 484 463	XIII.
2 247 588	2 655 930	—	842	93 254	316 447	636 519	87 340	72 615	1 112 823	1 272 778	XIV.
											C.
70 917 920	92 823 645	1 050	3 730	614 225	2 184 268	9 530 460	1 550 825	1 363 395	15 266 298	18 180 518	1.
48 837 760	69 123 475	840	1 800	341 039	1 470 695	6 078 560	1 206 295	847 685	9 680 240	11 734 220	2.
30 507 869	36 612 659	—	2 550	173 110	625 726	3 487 202	616 257	473 560	3 550 264	4 640 081	3.
49 576 854	58 656 773	3 040	6 067	383 993	1 795 012	5 765 726	1 580 685	847 240	7 930 048	10 357 973	4.
53 824 900	54 108 700	1 000	9 500	8 295	100 900	27 090	—	—	168 840	168 840	5.
103 057 177	112 795 782	2 640	44 722	568 742	1 861 802	5 394 268	958 359	1 066 233	9 390 200	11 414 792	6.
52 186 580	59 751 875	100	13 428	416 599	2 014 627	5 426 925	1 646 810	847 516	9 151 737	11 646 063	7.
47 812 580	55 714 770	2 000	6 980	547 250	1 572 455	4 349 552	1 066 872	834 905	6 940 606	8 892 383	8.
34 821 160	38 731 455	400	4 160	373 917	1 095 458	2 978 583	712 260	787 150	5 398 842	6 898 252	9.
18 076 775	21 299 400	—	3 450	153 586	339 140	1 099 210	119 840	299 300	2 201 255	2 620 395	10.
46 242 734	56 683 009	5 800	34 452	432 723	2 347 215	5 921 881	2 656 015	736 901	10 259 081	13 651 997	11.
30 814 683	38 582 323	2 016	11 048	269 330	1 447 961	4 271 012	1 852 202	514 736	6 363 025	8 729 963	12.
55 326 991	61 866 799	1 560	12 355	597 740	3 042 010	6 903 504	1 099 698	1 807 791	12 791 474	15 698 963	13.
36 705 529	39 647 155	400	12 325	453 089	1 885 611	4 855 084	753 776	1 338 136	8 027 972	10 119 884	14.
40 737 675	47 213 307	480	4 490	423 517	2 464 890	5 075 894	719 238	859 927	9 299 934	10 879 099	15.
73 296 329	80 431 613	7 700	15 018	528 680	1 786 068	4 494 606	1 104 020	829 790	7 503 220	9 437 030	16.
63 740 292	69 633 886	2 532	17 442	531 120	1 898 927	4 489 218	872 196	1 104 580	7 368 368	9 345 144	17.
14 734 629	17 289 256	—	2 525	175 963	645 850	1 591 816	366 526	172 487	2 676 378	3 215 391	18.
94 792 740	123 500 655	1 500	7 890	1 723 724	3 646 765	15 762 507	1 696 778	1 579 685	28 936 790	32 213 253	19.
27 621 293	30 562 867	33 769	5 460	333 534	971 199	2 188 079	498 006	408 228	3 442 260	4 348 494	20.
27 104 092	30 440 002	14 416	4 074	216 218	702 272	2 266 612	899 045	452 750	3 563 745	4 915 540	21.
23 168 877	26 257 274	6 350	5 470	466 672	1 434 918	2 702 295	626 190	472 489	4 009 911	5 108 590	22.
17 874 625	24 198 085	400	1 400	492 917	1 191 290	3 428 755	354 555	297 425	6 509 125	7 161 105	23.
11 209 723	13 300 626	1 600	1 620	294 726	753 619	1 705 417	418 175	325 174	2 519 738	3 263 087	24.
8 979 550	14 756 715	—	750	146 380	499 085	3 482 380	167 705	304 140	5 289 395	5 761 240	25.
25 126 486	31 630 806	300	10 837	347 673	1 000 886	4 056 693	604 520	581 430	4 502 355	5 688 305	26.
24 075 386	27 881 665	1 450	12 164	267 849	869 935	2 307 062	451 748	325 678	3 042 352	3 819 778	27.
35 714 570	39 949 687	2 650	31 480	201 983	613 930	2 942 445	281 222	400 089	3 362 422	4 043 733	28.
30 954 788	35 849 705	6 050	6 620	471 868	1 849 240	4 674 355	899 370	613 679	8 320 495	9 833 544	29.
26 636 368	28 108 738	4 200	12 183	273 193	1 060 241	3 021 943	1 173 281	356 320	4 742 350	6 271 951	30.
14 830 341	16 791 562	230	8 948	264 968	1 123 064	2 852 319	597 691	287 040	4 849 174	5 733 905	31.
54 009 230	61 195 229	10 844	37 756	441 557	977 010	3 199 516	464 641	630 685	4 461 661	5 556 987	32.
24 126 185	27 525 385	4 715	42 280	202 179	801 261	1 983 289	320 761	366 661	3 012 959	3 700 381	33.
19 301 215	22 547 966	1 566	2 943	340 038	1 542 638	3 355 419	707 678	329 847	5 219 195	6 256 720	34.
14 351 071	17 452 447	910	3 272	210 890	867 123	2 433 322	281 452	308 183	3 646 835	4 236 470	35.
2 247 588	2 655 930	—	842	93 254	316 447	636 519	87 340	72 615	1 112 823	1 272 778	36.
3 231 250	3 881 170	—	2 015	39 571	141 260	478 380	88 950	62 450	657 060	808 460	

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

Noch: d) In

(Noch: Tab. 3.)

Noch: IV. Rindvieh.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahr:	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
A. Staat	22 085 996	52 616 919	165 468 714	1 615 096 288	1 835 267 917	2 349 412 333	20 557 068	72 003 639	231 352 225	51 560 063	32 263 305
B. Provinzen.											
I. Ostpreußen	2 240 007	4 715 113	14 541 440	117 509 905	138 997 465	189 134 470	1 497 305	5 911 860	28 636 875	5 237 420	2 900 045
II. Westpreußen	1 158 663	3 134 536	5 383 329	85 872 063	95 548 591	122 777 414	914 175	4 294 968	16 777 181	4 222 010	1 915 [illegible]
III. Stadtkreis Berlin	600	600	538 200	2 502 500	3 041 900	3 347 025	14 220	116 035	67 725	—	—
IV. Brandenburg	1 905 756	5 147 332	16 883 081	132 121 772	156 011 841	194 795 659	1 491 947	5 555 259	16 544 758	4 622 617	2 817 [illegible]
V. Pommern	2 062 740	2 508 375	5 394 445	109 900 805	119 866 365	150 786 496	1 786 398	4 005 573	12 297 892	3 633 785	2 497 975
VI. Posen	1 486 034	10 189 768	17 575 035	106 625 179	135 946 076	173 018 158	1 166 863	6 414 248	18 927 121	8 336 500	1 870 [illegible]
VII. Schlesien	4 971 981	5 434 996	29 096 394	209 305 828	249 349 119	311 748 434	2 473 809	10 970 349	26 671 596	4 534 193	6 011 [illegible]
VIII. Sachsen	2 105 564	5 519 756	26 238 704	131 931 650	165 709 674	203 942 495	1 802 066	5 969 828	16 039 718	3 698 653	2 895 960
IX. Schleswig-Holstein	1 359 522	5 070 250	8 086 640	133 858 505	148 374 917	201 721 166	2 272 920	5 231 810	22 541 125	2 728 260	2 031 [illegible]
X. Hannover	1 525 818	4 591 822	9 824 188	183 534 371	199 446 199	253 280 925	2 702 898	7 882 596	25 414 586	5 175 176	3 224 447
XI. Westfalen	761 271	1 344 391	3 254 643	111 551 469	116 914 487	143 077 979	1 189 804	3 765 570	15 049 355	2 231 376	2 113 [illegible]
XII. Hessen-Nassau	1 037 186	2 015 835	8 147 403	88 952 032	100 152 456	127 048 791	1 057 496	3 873 466	11 097 262	3 276 596	1 193 [illegible]
XIII. Rheinland	1 362 915	2 855 202	19 178 807	194 754 080	218 151 084	264 280 120	2 054 563	7 038 960	20 528 396	3 720 552	2 645 [illegible]
XIV. Hohenzollern	100 986	118 974	862 145	6 585 120	7 667 225	9 986 223	133 197	403 124	739 041	139 975	76 000
C. Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	1 512 117	2 948 048	8 425 310	74 784 045	87 669 520	118 178 991	986 095	3 530 500	17 343 385	3 019 695	1 826 [illegible]
2. Gumbinnen	727 890	1 767 065	6 116 130	42 716 850	51 327 945	70 952 459	504 210	2 361 360	11 292 360	2 217 725	1 163 485
3. Danzig	347 179	713 289	1 214 214	31 719 948	33 994 630	42 920 749	272 228	978 349	5 786 092	1 204 252	695 [illegible]
4. Marienwerder	811 484	2 421 247	4 309 115	54 152 145	61 553 961	79 856 665	641 247	3 316 619	10 991 089	3 017 758	1 249 964
5. Stadtkreis Berlin	600	600	538 200	2 502 500	3 041 900	3 347 025	14 220	116 035	67 725	—	—
6. Potsdam	944 114	1 955 684	6 188 094	74 336 362	83 424 254	102 [illegible]	883 [illegible]	2 492 [illegible]	7 897 467	1 644 088	1 528 [illegible]
7. Frankfurt	961 642	3 191 648	10 648 887	57 785 410	72 587 587	92 091 891	658 711	3 062 362	8 647 291	2 978 519	1 258 842
8. Stettin	786 070	1 411 565	3 554 555	42 170 749	51 722 939	67 024 570	866 479	2 026 490	6 289 699	2 077 655	1 057 [illegible]
9. Köslin	830 960	839 470	1 641 330	46 708 230	50 019 990	61 366 150	670 498	1 470 458	4 313 177	1 323 380	1 033 900
10. Stralsund	445 710	257 340	398 560	17 021 835	18 123 445	22 335 776	249 430	468 715	1 704 025	232 700	376 325
11. Posen	983 101	6 494 733	11 462 940	[illegible]	85 [illegible]	106 384 212	714 [illegible]	3 914 [illegible]	10 [illegible]	4 [illegible]	1 070 [illegible]
12. Bromberg	502 933	3 695 035	6 112 155	40 665 557	50 915 680	65 [illegible]	452 814	2 500 [illegible]	8 058 140	3 379 628	769 [illegible]
13. Breslau	2 266 191	2 541 310	15 [illegible]	82 [illegible]	102 [illegible]	128 847 437	995 771	4 721 721	11 [illegible]	1 886 651	2 [illegible]
14. Liegnitz	1 674 526	1 [illegible]	9 [illegible]	64 282 940	77 [illegible]	94 [illegible]	713 208	2 [illegible]	7 864 870	1 316 102	2 080 [illegible]
15. Oppeln	1 031 214	1 268 709	4 651 225	62 484 780	69 [illegible]	88 274 269	764 740	3 442 [illegible]	7 202 832	1 301 440	1 340 731
16. Magdeburg	643 081	3 047 896	13 586 863	52 277 616	69 555 456	85 801 840	784 351	2 548 340	7 180 015	1 746 544	1 127 495
17. Merseburg	1 245 [illegible]	2 [illegible]	10 [illegible]	[illegible]	75 [illegible]	91 [illegible]	756 [illegible]	2 [illegible]	6 481 [illegible]	[illegible]	1 [illegible]
18. Erfurt	223 117	389 285	1 880 990	18 318 130	20 811 522	26 440 542	260 747	882 304	2 378 550	582 785	252 900
19. Schleswig	1 359 522	5 070 250	8 086 640	133 858 505	148 374 917	201 721 166	2 272 920	5 231 810	22 541 125	2 728 260	2 031 [illegible]
20. Hannover	273 865	777 770	1 363 525	32 103 884	34 519 044	42 360 350	499 999	1 452 007	3 508 020	846 061	584 332
21. Hildesheim	414 [illegible]	1 [illegible]	3 [illegible]	27 [illegible]	30 [illegible]	37 [illegible]	385 [illegible]	1 [illegible]	6 [illegible]	1 [illegible]	678 [illegible]
22. Lüneburg	308 285	702 290	658 446	39 949 286	41 618 307	51 330 782	669 588	1 895 959	4 247 549	1 177 545	664 870
23. Stade	194 [illegible]	[illegible]	2 [illegible]	[illegible]	35 [illegible]	46 [illegible]	555 [illegible]	1 [illegible]	5 [illegible]	891 [illegible]	428 [illegible]
24. Osnabrück	179 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	404 [illegible]	1 [illegible]	2 [illegible]	763 967	502 [illegible]
25. Aurich	128 [illegible]	[illegible]	1 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	147 [illegible]	[illegible]	5 [illegible]	289 [illegible]	366 [illegible]
26. Münster	282 189	560 117	921 990	40 568 656	42 332 952	53 426 509	495 885	1 558 568	6 490 240	969 967	942 172
27. Minden	236 011	121 351	930 053	32 963 332	34 610 747	41 875 391	389 059	1 279 772	3 806 247	749 001	525 630
28. Arnsberg	246 074	362 883	1 342 000	38 019 481	39 970 988	47 776 079	304 857	927 230	4 712 868	515 408	645 599
29. Kassel	635 180	1 015 779	6 084 835	51 317 595	59 083 389	75 912 396	692 528	2 516 350	6 854 504	1 446 212	767 767
30. Wiesbaden	402 006	970 056	2 062 568	37 634 437	41 069 067	51 036 395	364 968	1 357 116	4 242 858	1 830 384	425 765
31. Koblenz	287 177	937 895	7 517 426	36 525 614	45 268 112	55 242 368	379 877	1 580 551	4 144 683	870 929	352 520
32. Düsseldorf	278 262	515 757	1 059 145	61 784 595	63 637 759	78 812 829	576 078	1 479 469	4 995 392	779 224	924 252
33. Cöln	264 412	455 637	3 328 360	29 855 308	33 303 717	40 590 827	292 296	1 287 219	2 826 075	543 036	544 682
34. Trier	333 166	650 224	4 032 925	38 302 438	43 318 753	54 815 568	522 867	2 031 121	4 808 202	1 069 003	392 408
35. Aachen	199 898	295 749	3 240 951	28 286 125	32 022 723	39 770 528	283 421	1 260 000	3 754 041	458 360	431 662
36. Sigmaringen	100 986	118 974	862 145	6 585 120	7 667 225	9 986 223	133 197	403 124	739 041	139 975	76 000
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	66 440	52 435	328 050	4 499 045	4 945 970	6 413 641	68 413	254 995	791 050	141 450	80 050

Digitized by Google

owie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Stadt und Land.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						
6 noch nicht alt:	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:								1 Jahr alte und ältere:					
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
405 440 836	**480 264 204**	**33 164 343**	**88 037 430**	**282 108 105**	**2 703 382 763**	**3 086 802 043**	**3 901 950 379**	**24 099 026**	**7 748 329**	**81 031 311**	**27 094 488**	**116 774 328**	**140 873 354**	A.
														B.
49 102 625	57 330 090	3 349 420	8 688 000	27 205 590	220 798 165	260 041 165	353 416 795	1 460 980	943 440	8 646 773	767 445	10 357 658	11 818 638	I.
22 550 635	28 688 248	1 722 446	5 643 856	8 947 158	162 102 380	178 415 840	229 090 412	2 012 194	925 962	7 544 798	1 867 778	10 338 538	12 350 732	II
351 750	351 750	1 100	550	897 000	4 504 500	5 403 150	5 952 880	62 175	210	18 288	55 340	73 838	136 013	III
30 971 830	38 412 257	2 824 637	8 418 262	26 010 630	219 233 467	256 486 996	318 491 217	2 910 229	949 373	9 058 615	3 501 845	13 509 833	16 420 062	IV.
24 663 305	30 795 015	2 803 200	4 498 060	8 668 000	197 208 370	213 177 630	262 062 508	3 965 535	1 589 695	14 659 240	5 356 370	21 605 305	25 570 840	V
32 632 978	42 809 464	2 281 509	17 187 722	27 710 031	193 868 349	241 047 611	310 365 347	1 990 663	805 084	7 296 980	2 010 211	10 112 275	12 102 938	VI.
52 876 435	63 421 899	7 668 478	9 376 867	49 766 318	381 614 275	448 425 938	551 963 570	1 231 015	598 044	4 389 945	1 899 309	6 887 298	8 118 313	VII.
28 435 398	35 040 011	3 112 528	8 379 956	35 725 842	202 876 355	250 094 681	308 916 301	3 722 580	787 942	9 231 508	4 750 657	14 770 107	18 492 687	VIII.
47 452 700	52 212 720	2 039 220	8 238 395	14 211 375	219 720 835	244 209 825	326 468 400	1 691 087	320 180	5 011 881	537 356	5 869 417	7 560 504	IX.
41 838 319	50 237 942	2 384 738	7 606 253	15 505 334	292 958 827	318 455 152	404 693 176	2 704 211	485 311	8 711 187	2 796 001	11 992 499	14 696 710	X.
18 520 956	22 868 735	1 216 204	2 269 370	5 469 919	176 014 630	184 970 123	227 803 582	815 724	117 496	2 592 742	883 124	3 593 362	4 409 086	XI.
20 740 425	25 210 553	1 568 591	3 163 860	12 323 329	137 787 731	154 843 511	196 082 388	911 609	155 419	3 094 446	1 488 403	4 738 268	5 649 877	XII.
33 460 106	39 826 182	2 045 962	4 411 143	28 499 836	286 600 524	321 557 465	391 605 533	582 469	65 584	1 568 111	1 155 730	2 789 425	3 371 894	XIII.
1 843 374	2 059 349	146 310	175 136	1 257 753	10 094 357	11 673 556	15 068 267	38 555	4 589	106 997	24 919	136 505	175 060	XIV.
														C.
30 175 695	35 022 000	2 271 250	5 367 350	15 483 800	134 182 325	157 304 725	214 127 305	1 088 102	673 877	5 485 773	614 380	6 774 030	7 862 132	1.
18 926 930	22 308 090	1 078 170	3 320 650	11 721 780	86 615 840	102 736 440	139 289 490	372 878	269 563	3 161 000	153 065	3 583 628	3 956 506	2.
6 491 166	8 361 057	508 335	1 293 894	2 115 671	56 755 089	60 672 989	76 070 715	349 568	140 247	1 339 022	237 832	1 717 101	2 066 669	3.
16 059 469	20 327 191	1 214 111	4 349 962	6 831 487	105 347 291	117 742 851	153 019 697	1 662 626	785 715	6 205 776	1 629 946	8 621 437	10 284 065	4.
351 750	351 750	1 100	550	897 000	4 504 500	5 403 150	5 952 880	62 175	210	18 288	55 340	73 838	136 013	5.
15 026 791	18 199 857	1 369 503	3 191 071	9 275 690	115 680 947	129 517 211	158 940 668	1 406 952	490 176	4 681 025	2 080 838	7 252 039	8 658 991	6.
15 945 039	20 212 400	1 455 134	5 227 191	16 734 940	103 552 520	126 969 785	159 550 549	1 503 277	459 197	4 377 590	1 421 007	6 257 794	7 761 071	7.
11 483 050	14 648 455	1 064 750	2 487 310	5 187 550	80 443 540	89 183 150	113 045 165	2 073 343	806 015	7 563 488	2 566 837	10 936 340	13 009 683	8.
9 768 930	12 126 210	1 133 930	1 568 850	2 870 850	86 941 105	92 514 755	111 095 098	1 228 290	462 925	4 443 838	1 781 586	6 688 349	7 916 639	9.
3 411 325	4 020 350	604 500	441 900	609 600	29 823 725	31 479 725	37 922 245	663 902	320 755	2 651 914	1 007 947	3 980 616	4 644 518	10.
20 406 265	26 433 670	1 498 120	10 926 217	18 573 062	121 283 175	152 280 574	194 211 516	970 004	438 984	3 761 597	1 151 232	5 351 813	6 321 817	11.
12 226 713	16 375 794	783 389	6 261 505	9 136 969	72 585 174	88 767 037	116 153 831	1 020 659	366 100	3 535 383	858 979	4 760 462	5 781 121	12.
22 361 926	26 838 801	3 478 690	4 312 147	25 354 050	142 713 547	175 858 434	220 018 618	620 949	378 868	2 219 296	924 934	3 523 098	4 144 047	13.
14 223 676	17 620 085	2 618 133	2 816 795	16 699 173	120 373 763	142 507 864	171 512 456	396 349	129 249	1 470 558	644 833	2 244 640	2 640 989	14.
16 290 833	18 963 004	1 571 655	2 247 925	7 713 095	118 526 965	130 059 640	160 432 496	213 717	89 927	700 091	329 542	1 119 560	1 333 277	15.
12 615 430	15 489 469	981 932	4 736 424	18 190 890	78 436 300	102 345 546	128 347 721	2 105 775	310 685	3 902 288	2 370 299	6 583 272	8 689 047	16.
11 544 410	14 439 299	1 784 796	3 054 212	14 778 269	94 608 005	114 225 282	138 411 886	1 168 886	364 122	3 779 380	1 808 645	5 952 147	7 121 033	17.
4 275 558	5 111 243	345 800	589 320	2 756 683	29 832 050	33 523 853	42 156 697	447 919	113 135	1 549 840	571 713	2 234 688	2 682 607	18.
47 452 700	52 212 720	2 039 220	8 238 395	14 211 375	219 720 835	244 209 825	326 468 400	1 691 087	320 180	5 011 881	537 356	5 869 417	7 560 504	19.
5 776 666	7 207 059	441 265	1 314 029	2 083 769	49 057 953	52 897 016	65 564 101	392 020	59 306	1 153 531	386 916	1 599 753	1 991 773	20.
5 762 597	7 937 332	711 816	2 633 026	5 428 850	42 989 966	51 763 658	64 590 735	662 882	121 042	2 473 599	941 195	3 538 826	4 201 708	21.
7 115 347	8 957 762	474 729	1 160 906	1 114 735	66 728 760	69 479 130	85 250 028	593 133	101 574	1 809 719	584 190	2 495 483	3 088 616	22.
10 492 460	11 522 595	302 725	1 118 575	4 135 400	48 920 525	54 477 225	73 755 975	459 628	93 634	1 497 310	262 003	1 852 947	2 312 575	23.
4 319 149	5 585 469	278 733	925 927	687 170	44 986 523	46 878 353	56 986 472	310 627	57 837	747 986	478 672	1 284 495	1 595 122	24.
8 372 100	9 027 725	175 470	453 790	2 055 410	40 275 100	42 959 770	58 545 865	285 921	48 918	1 029 052	143 025	1 220 995	1 506 916	25.
7 386 902	9 299 041	458 161	975 329	1 635 395	63 587 052	66 655 937	84 499 671	111 509	17 245	341 977	156 232	515 454	626 963	26.
5 373 735	6 648 366	360 787	687 967	1 610 626	51 705 175	54 364 555	66 487 999	340 009	59 182	1 074 984	225 864	1 360 030	1 700 039	27.
5 760 319	6 921 326	397 256	606 074	2 223 898	60 722 403	63 949 631	76 815 912	364 206	41 069	1 175 781	501 028	1 717 878	2 082 084	28.
12 862 412	15 076 391	969 501	1 700 385	9 292 359	83 120 200	95 082 454	120 222 227	732 258	131 044	2 396 771	1 059 747	3 587 562	4 319 820	29
7 878 013	10 134 162	599 000	1 463 475	3 030 970	54 667 522	59 761 057	75 860 161	179 351	24 375	697 675	428 656	1 150 706	1 330 057	30.
7 149 915	8 373 364	436 209	1 394 748	10 925 135	53 389 138	66 145 230	80 623 703	197 679	16 839	553 032	413 091	982 962	1 180 641	31.
7 516 373	9 219 849	423 210	840 733	1 611 827	86 911 330	89 787 160	106 057 948	117 561	24 301	251 150	285 543	560 994	678 555	32.
5 007 053	6 094 771	402 869	691 062	4 960 825	45 572 263	51 627 019	62 127 380	42 707	6 785	134 564	187 439	328 788	371 495	33.
8 070 704	9 532 115	468 893	998 073	6 166 122	57 475 221	65 108 309	82 002 608	133 703	8 611	405 366	191 652	605 629	739 332	34.
5 716 061	6 606 083	314 781	486 527	4 835 927	43 252 512	48 889 747	60 793 892	90 819	9 048	223 990	78 005	311 052	401 871	35.
1 843 374	2 059 349	146 310	175 136	1 257 753	10 094 357	11 673 556	15 068 267	38 555	4 589	106 997	24 919	136 505	175 060	36.
1 030 740	1 252 240	88 900	81 380	537 510	7 014 950	7 722 740	10 089 438	161 770	16 658	558 720	63 559	638 937	800 707	

Noch: 1. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes im Staate, in den Provinzen und

Noch: d) In

(Noch: Tab. 3.)

Noch: V. Schafe.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			
		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen				Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
A. Staat	48 988 677	6 698 172	163 317 002	54 882 059	224 898 133	273 886 810	113 650 984	262 043 157	5 340 929	80 473 845	127 219 956	213 043 730
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	3 383 943	1 073 015	19 519 580	1 754 275	22 346 870	25 730 813	9 120 109	16 487 373	576 010	6 968 000	10 069 673	17 613 683
II. Westpreußen	4 549 062	642 122	15 212 549	4 148 475	20 003 146	24 552 208	5 863 143	12 255 155	350 851	4 779 042	6 475 683	11 605 576
III. Stadtkreis Berlin	124 350	455	43 688	124 515	168 658	293 008	21 400	539 680	110	330	342 036	342 476
IV. Brandenburg	5 965 752	646 789	19 008 491	7 263 752	26 919 032	32 884 784	9 938 041	20 895 541	447 161	5 510 410	19 365 286	25 322 857
V. Pommern	8 366 026	1 042 461	28 087 800	10 997 230	40 127 491	48 493 517	8 232 258	24 290 194	655 580	7 268 565	10 016 754	17 940 899
VI. Posen	4 245 044	568 103	14 265 400	4 276 431	19 235 054	23 478 098	8 121 643	12 841 139	452 486	8 291 580	6 887 981	16 242 047
VII. Schlesien	2 372 241	491 [illegible]	9 272 792	3 779 486	13 543 978	16 116 214	11 218 978	25 397 184	491 479	5 154 832	5 951 912	11 598 223
VIII. Sachsen	6 512 210	530 984	16 358 300	9 257 851	26 747 202	33 259 412	12 015 410	22 418 299	651 425	8 089 560	17 813 138	26 564 123
IX. Schleswig-Holstein	3 315 705	501 521	9 597 560	1 090 030	11 189 111	14 504 816	9 388 561	14 559 565	277 833	4 921 484	4 249 821	9 449 138
X. Hannover	5 643 045	729 344	17 173 192	5 524 300	23 426 896	29 069 941	15 776 553	33 114 450	539 242	14 920 000	19 871 856	35 331 098
XI. Westfalen	1 466 265	137 518	5 105 400	1 751 499	6 994 418	8 457 683	7 582 497	29 849 650	318 594	5 305 588	11 027 642	16 741 744
XII. Hessen-Nassau	1 734 491	207 057	5 887 175	2 888 716	8 982 948	10 716 940	5 272 210	12 986 928	257 686	3 900 524	8 121 088	11 658 598
XIII. Rheinland	1 057 203	35 809	2 296 208	1 980 758	4 312 772	6 040 675	10 702 042	25 664 461	339 822	5 021 775	6 953 104	12 314 701
XIV. Hohenzollern	54 570	6 261	180 717	46 584	233 562	288 132	397 926	783 647	12 330	231 895	74 114	318 339
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	2 405 329	715 577	12 370 424	1 376 269	14 460 268	16 928 597	4 263 026	9 652 615	334 910	3 582 010	6 577 840	10 494 760
2. Gumbinnen	915 614	359 440	7 149 156	378 006	7 886 602	8 802 216	4 857 083	7 434 760	241 100	3 385 990	3 491 833	7 118 923
3. Danzig	841 573	123 240	2 556 000	607 400	3 180 655	4 021 028	1 643 568	4 324 854	95 945	1 109 765	2 329 416	3 535 026
4. Marienwerder	3 707 689	518 882	12 621 549	5 641 060	18 813 491	20 521 180	4 219 065	7 990 301	254 983	3 689 277	4 146 268	8 070 478
5. Stadtkreis Berlin	124 350	455	43 688	124 515	168 658	293 008	21 400	539 680	110	330	342 036	342 476
6. Potsdam	2 861 610	315 302	9 504 324	4 175 215	13 995 131	16 924 741	5 128 [illegible]	10 [illegible] 028	227 157	2 546 754	12 316 461	15 090 372
7. Frankfurt	3 034 136	333 197	9 504 167	3 088 537	12 925 901	15 960 037	4 809 653	10 593 513	220 004	2 963 656	7 048 825	10 232 485
8. Stettin	4 371 [illegible]	506 915	14 285 [illegible]	5 422 [illegible]	20 214 [illegible]	24 586 429	3 [illegible] 549	11 074 884	250 780	2 [illegible] 180	5 816 [illegible]	9 089 [illegible]
9. Köslin	2 389 876	371 721	8 [illegible] 251	2 382 [illegible]	12 712 202	15 [illegible] 1[illegible]	3 [illegible] 298	19 [illegible] 589	253 [illegible]	3 174 025	3 [illegible] 872	6 [illegible] 477
10. Stralsund	1 404 623	163 815	4 844 040	2 192 445	7 200 300	8 604 923	907 806	2 734 480	151 270	1 101 350	1 192 676	2 445 296
11. Posen	2 075 943	308 885	7 643 956	2 542 799	10 495 640	12 571 582	4 499 938	6 515 525	280 334	6 370 862	4 548 891	11 200 087
12. Bromberg	2 167 661	284 278	6 721 501	1 733 632	8 739 414	10 907 075	3 621 705	6 325 605	172 152	2 531 028	2 339 040	5 042 220
13. Breslau	1 302 116	267 258	4 687 314	1 908 180	6 862 752	8 164 868	4 144 781	11 285 787	221 661	1 347 693	2 134 715	3 704 069
14. Liegnitz	807 871	120 556	2 915 609	1 268 241	4 304 405	5 112 276	2 829 027	8 042 826	126 856	1 135 804	1 679 965	2 942 625
15. Oppeln	462 251	103 885	1 669 869	603 062	2 376 816	2 839 070	4 245 170	6 068 571	142 962	2 671 335	2 137 232	4 951 529
16. Brandenburg	[illegible]	225 [illegible]	7 [illegible]	4 [illegible]	12 [illegible]	15 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	9 [illegible]	13 [illegible]
17. Potsdam	2 212 427	217 [illegible]	7 [illegible]	3 [illegible]	10 [illegible]	12 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	6 628 704	10 086 857
18. Frankfurt	7 [illegible]	88 [illegible]	2 [illegible]	1 [illegible]	4 [illegible]	4 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1 [illegible]	3 [illegible]
19. Schleswig	3 315 705	501 521	9 597 560	1 090 030	11 189 111	14 504 816	9 388 561	14 559 565	277 833	4 921 484	4 249 821	9 449 138
20. Hannover	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	4 124 396	8 539 491
21. Hildesheim	1 307 004	105 203	4 967 801	1 790 708	6 863 812	8 170 816	1 983 622	5 616 406	107 329	1 621 112	5 744 556	7 472 997
22. Lüneburg	1 194 416	136 749	3 007 863	1 128 559	4 873 171	6 067 587	5 011 520	9 801 080	159 210	4 039 520	4 980 842	9 179 572
23. Stade	1 033 421	190 322	2 923 597	557 266	3 671 185	4 704 606	2 416 811	5 605 682	66 440	2 151 150	2 129 260	4 346 850
24. Osnabrück	642 106	113 231	1 412 387	991 574	2 517 192	3 159 298	2 253 842	4 167 647	64 840	2 536 293	2 238 115	4 839 248
25. Aurich	606 375	93 430	2 069 938	285 580	2 478 948	3 145 323	968 887	2 033 490	18 885	279 365	654 690	952 940
26. Münster	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2 540 817	4 328 754
27. Minden	647 942	63 537	2 326 598	465 139	2 855 274	3 503 216	2 500 751	7 801 748	140 042	2 735 511	5 085 459	7 961 012
28. Arnsberg	660 317	50 953	2 052 273	858 799	2 962 025	3 562 342	2 317 382	11 108 374	87 718	967 894	3 401 366	4 456 978
29. Kassel	1 440 963	166 493	4 733 405	2 180 703	7 080 601	8 521 564	3 494 448	7 592 608	169 046	2 286 874	6 679 594	9 135 514
30. Wiesbaden	293 078	40 561	1 153 770	708 013	1 902 347	2 195 385	1 777 768	5 394 220	67 990	1 013 650	1 441 412	2 523 052
31. Koblenz	[illegible]	23 022	913 000	605 547	1 632 169	2 104 812	1 886 405	4 408 282	38 526	889 300	1 534 000	2 462 426
32. Düsseldorf	[illegible]	34 069	120 006	512 287	972 392	1 186 178	1 142 537	11 358 482	130 324	1 492 840	2 688 691	4 311 855
33. Cöln	73 866	11 089	267 127	360 585	638 992	712 858	942 417	3 112 597	49 555	321 251	585 037	955 843
34. Trier	227 353	14 751	885 982	316 089	1 216 772	1 444 125	2 254 408	3 623 087	71 762	1 818 086	1 694 878	3 587 726
35. Aachen	170 255	12 944	383 403	126 100	522 447	692 702	1 176 281	3 162 013	46 655	500 298	449 898	996 851
36. Sigmaringen	51 570	6 261	180 717	46 584	233 562	288 132	397 926	783 647	12 330	231 895	74 114	318 339
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	306 271	18 310	967 500	119 006	1 104 816	1 407 947	533 290	716 440	19 580	301 880	430 070	751 530

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

Stadt und Land.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						
	b) Lebendgewicht							Verkaufswerth	a) Verkaufswerth			b) Ertrag im Jahre 1900			
			1 Jahr alte und ältere:												
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
588 737 871	**127 984 268**	**326 559 247**	**5 633 983**	**91 080 681**	**155 466 837**	**252 181 501**	**706 725 016**	**33 626 408**	**12 611 807**	**12 028 784**	**24 640 591**	**3 867 689**	**4 500 858**	**8 368 547**	A.
															B.
43 221 165	11 349 107	20 703 019	650 080	8 074 415	12 817 816	21 542 311	53 594 437	516 212	870 825	1 732 044	2 602 869	205 202	357 841	563 113	I.
29 723 874	7 156 459	16 293 693	416 520	5 613 232	8 024 201	14 053 953	37 504 105	1 277 837	621 607	1 147 949	1 769 556	223 394	424 691	648 085	II.
903 556	26 750	640 870	110	330	380 040	380 480	1 048 100	18 054	930	99	1 029	465	41	506	III.
56 156 439	10 342 400	25 665 475	399 604	6 173 231	22 885 842	29 458 677	65 466 552	3 769 935	1 315 779	846 819	2 162 598	361 538	208 466	570 004	IV.
50 463 351	9 615 933	30 625 210	606 035	7 760 090	12 931 775	21 297 900	61 539 043	1 252 489	943 686	1 141 856	2 085 542	234 962	252 843	487 805	V.
37 205 080	9 957 475	16 862 391	477 298	10 550 530	9 007 181	20 035 009	46 854 875	1 578 013	850 376	985 779	1 836 155	222 246	251 445	473 691	VI.
48 214 385	10 872 437	31 096 813	502 918	5 850 349	7 346 326	13 699 593	55 668 843	3 307 638	2 653 920	676 021	3 329 941	981 054	237 283	1 218 337	VII.
70 997 832	11 664 066	39 642 881	682 472	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	349 748	[illegible]	[illegible]	VIII.
33 397 264	11 469 967	18 696 955	325 856	6 014 975	5 340 075	11 680 906	41 847 827	1 075 719	808 339	1 026 649	1 834 988	207 873	307 945	515 818	IX.
84 222 101	18 364 311	42 989 658	603 597	13 745 084	24 683 841	42 022 522	103 386 491	4 015 588	510 845	2 181 738	2 692 583	315 099	1 378 047	1 693 146	X.
54 134 091	8 959 050	36 236 739	327 997	6 073 831	13 040 848	19 442 676	64 638 465	3 873 045	697 111	592 869	1 289 980	224 225	289 747	513 972	XI.
29 917 610	5 191 753	15 666 210	245 679	3 546 937	9 055 629	12 848 245	33 706 258	2 851 131	674 616	305 275	979 891	127 503	52 444	179 947	XII.
48 681 211	12 600 753	30 406 871	379 867	5 618 450	8 544 304	14 542 621	57 550 245	5 389 002	1 495 955	862 429	2 358 384	374 876	253 917	628 793	XIII.
1 499 912	413 777	1 032 462	15 951	268 257	90 917	375 125	1 821 364	49 815	103 042	20 588	123 630	39 334	6 510	45 844	XIV.
															C.
23 810 399	5 666 497	11 809 975	363 355	4 259 620	8 371 195	12 994 170	30 470 642	381 781	539 256	1 093 703	1 632 959	115 173	209 307	324 480	1.
19 410 766	5 682 610	8 893 044	286 725	3 814 795	4 446 621	8 548 141	23 123 795	134 431	331 569	638 341	969 910	90 029	148 534	238 633	2.
9 503 490	1 871 017	5 767 933	114 321	1 222 403	2 768 125	4 104 849	11 743 799	453 964	258 140	359 986	618 126	94 016	135 329	229 345	3.
20 220 384	5 285 442	10 525 760	302 199	4 390 829	5 256 076	9 949 104	25 760 306	823 873	393 467	757 963	1 151 430	129 378	289 362	418 740	4.
903 556	26 750	640 870	110	330	380 040	380 480	1 048 100	18 054	930	99	1 029	465	41	506	5.
30 520 788	5 514 888	12 303 665	200 936	2 788 182	14 421 711	17 410 829	35 229 382	2 076 580	615 286	376 045	991 331	223 432	109 338	332 770	6.
25 635 651	4 827 512	13 361 810	198 668	3 385 049	8 464 131	12 047 848	30 237 170	1 693 355	700 493	470 774	1 171 267	138 106	99 128	237 234	7.
23 784 559	3 964 063	13 745 800	254 700	3 162 340	7 507 085	10 924 125	28 633 988	675 865	446 237	436 360	882 597	138 872	145 520	284 392	8.
20 591 210	4 583 390	13 459 810	205 325	3 463 435	3 834 400	7 503 160	25 546 360	478 158	298 458	561 154	859 612	28 721	78 544	107 265	9.
6 087 582	1 068 480	3 419 600	146 010	1 134 315	1 590 290	2 870 615	7 358 695	98 466	198 991	144 342	343 333	67 369	28 779	96 148	10.
22 215 550	5 528 794	8 645 497	299 141	7 502 885	5 967 894	13 769 920	27 944 211	963 971	592 625	549 685	1 142 310	162 470	158 134	320 604	11.
14 989 530	4 428 681	8 216 894	178 157	3 047 645	3 039 287	6 265 089	18 910 664	614 042	257 751	436 094	693 845	59 776	93 311	153 087	12.
19 134 637	3 803 649	13 621 909	231 506	1 635 114	2 698 347	4 564 967	21 990 525	1 049 998	1 042 340	178 151	1 220 491	393 819	79 547	473 366	13.
13 814 478	3 060 283	10 166 909	125 230	1 277 220	2 111 658	3 514 108	16 741 300	1 001 387	913 913	217 368	1 131 281	371 069	71 191	442 260	14.
15 265 270	4 008 505	7 307 995	146 182	2 938 015	2 536 321	5 620 518	16 937 018	1 256 253	697 667	280 502	978 169	216 166	86 545	302 711	15.
29 202 636	5 435 783	12 214 605	255 000	4 011 448	[illegible]	[illegible]	32 887 847	[illegible]	[illegible]	207 397	[illegible]	70 710	[illegible]	[illegible]	16.
31 402 625	4 717 624	20 208 808	346 932	3 393 145	7 845 588	11 585 665	36 512 097	1 913 752	517 613	249 191	766 804	185 683	81 443	267 126	17.
10 392 571	1 510 659	7 219 468	80 540	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	298 470	52 081	350 551	93 355	17 430	110 785	18.
33 397 264	11 469 967	18 696 955	325 856	6 014 975	5 340 075	11 680 906	41 847 827	1 075 719	808 339	1 026 649	1 834 988	207 873	307 945	515 818	19.
16 971 507	3 918 137	6 823 832	141 048	4 795 691	5 278 304	10 215 043	20 987 012	830 175	73 602	200 636	274 238	54 852	172 101	226 953	20.
15 073 025	2 075 313	6 793 486	106 525	1 754 780	6 972 443	8 833 748	17 702 547	1 213 517	72 986	95 984	168 970	37 241	67 702	104 943	21.
23 992 172	5 847 234	13 113 523	170 319	1 126 885	6 121 044	10 418 248	29 379 005	1 077 164	138 743	796 153	934 896	63 916	122 773	186 689	22.
12 369 343	2 720 891	7 142 595	79 475	2 544 195	2 690 950	5 314 620	15 178 106	411 023	89 871	553 545	643 416	86 135	617 361	703 496	23.
11 260 737	2 443 745	5 662 052	80 065	3 222 363	2 780 470	6 082 898	14 188 695	332 469	97 917	415 359	513 276	54 608	323 297	377 905	24.
4 555 317	1 328 991	3 454 170	26 165	301 170	840 630	1 167 965	5 951 126	120 940	37 926	120 061	157 987	18 347	74 810	93 157	25.
17 987 846	3 424 358	13 380 984	115 170	1 816 720	3 083 721	5 015 611	21 820 953	531 916	145 408	226 629	372 037	57 424	136 344	193 768	26.
18 263 511	2 991 645	9 391 565	126 676	3 256 876	6 121 104	9 504 656	21 887 866	1 054 555	149 158	155 266	304 424	31 891	62 002	93 893	27.
17 882 734	2 543 047	13 464 190	86 151	1 000 235	3 836 023	4 922 409	20 929 646	2 286 574	102 545	210 974	613 519	134 910	91 401	226 311	28.
20 222 570	3 514 720	9 131 321	171 015	2 527 396	7 505 991	10 207 402	22 853 446	1 613 322	368 723	201 281	570 004	93 379	40 437	133 816	29.
9 695 040	1 677 033	6 534 886	71 664	1 019 541	1 549 638	2 640 843	10 852 762	1 237 809	305 893	103 994	409 887	34 124	12 007	46 131	30.
8 757 111	2 038 944	5 484 739	43 664	1 076 203	1 914 595	3 034 462	10 558 145	1 011 332	393 939	203 936	597 875	78 694	34 565	113 259	31.
19 812 874	5 283 421	13 572 143	140 469	1 551 369	3 130 590	4 822 428	23 677 992	1 866 158	221 704	141 064	362 768	85 070	61 555	146 625	32.
5 010 857	1 018 632	3 719 652	61 262	335 657	759 079	1 155 998	5 894 282	1 045 560	286 135	103 717	389 852	47 420	18 285	65 705	33.
9 465 221	2 527 003	4 350 024	89 246	2 183 537	2 224 548	4 497 331	11 374 358	865 391	447 538	218 383	665 921	106 997	58 084	165 081	34.
5 635 148	1 732 753	3 280 313	45 226	471 684	515 492	1 032 402	6 045 468	600 249	146 639	195 329	341 968	56 715	81 428	138 143	35.
1 499 912	413 777	1 032 462	15 951	268 257	90 917	375 125	1 821 364	49 815	103 042	20 588	123 630	39 334	6 510	45 844	36.
1 807 070	359 715	931 600	17 870	302 945	475 830	796 645	2 087 960	135 457	23 642	40 268	63 910	865	1 216	2 081	

Digitized by Google

2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Tab. 4.)

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Provinz Ostpreußen.										
I. Regierungsbezirk Königsberg.										
1. Kreis Memel:										
a) Städte	450	360	800	—	6 000	6 000	1 500	21 000	7 200	262 200
b) Landgemeinden	52 500	84 120	120 400	—	99 600	99 600	15 000	1 733 400	—	449 400
c) Gutsbezirke	10 950	12 500	18 550	—	15 750	15 750	1 500	237 300	—	90 600
2. Kreis Fischhausen:										
a) Städte	240	—	—	—	7 800	7 800	—	63 600	4 500	46 800
b) Landgemeinden	50 280	78 470	101 000	—	96 000	96 000	6 000	2 083 600	900	261 000
c) Gutsbezirke	61 250	100 100	156 000	—	108 600	108 600	14 000	1 758 000	10 800	161 700
3. Stadtkreis Königsberg i. Pr.	180	150	1 800	1 000	8 800	9 800	—	8 050	1 720 800	2 154 600
4. Landkreis Königsberg i. Pr.:										
a) Landgemeinden	70 200	100 400	104 250	—	123 000	123 000	1 600	1 678 500	—	232 250
b) Gutsbezirke	54 340	69 900	96 800	—	71 100	71 100	4 500	1 941 000	—	476 700
5. Kreis Labiau:										
a) Städte	—	900	1 500	—	3 600	3 600	—	35 200	—	69 000
b) Landgemeinden	87 660	133 800	205 500	—	139 050	139 050	10 500	1 846 400	—	159 000
c) Gutsbezirke	29 700	65 700	117 500	—	54 900	54 900	7 500	857 200	—	111 000
6. Kreis Wehlau:										
a) Städte	3 750	4 250	5 200	—	19 000	19 000	3 000	94 000	—	161 400
b) Landgemeinden	99 450	157 000	210 800	—	177 000	177 000	10 500	1 138 250	—	167 400
c) Gutsbezirke	48 750	73 920	215 000	—	51 000	51 000	19 500	871 500	—	173 750
7. Kreis Gerdauen:										
a) Städte	4 200	6 250	6 600	—	10 150	10 150	1 000	121 450	—	114 800
b) Landgemeinden	76 200	131 750	133 800	—	103 600	103 600	8 000	681 800	—	67 050
c) Gutsbezirke	110 600	189 000	291 600	—	80 300	80 300	12 000	1 370 400	—	158 200
8. Kreis Rastenburg:										
a) Städte	5 550	9 000	15 050	—	23 850	23 850	387 500	260 500	29 700	189 600
b) Landgemeinden	66 000	107 250	136 500	—	140 400	140 400	4 000	901 200	—	325 800
c) Gutsbezirke	175 500	265 050	446 550	—	130 200	130 200	24 000	1 661 850	—	304 800
9. Kreis Friedland:										
a) Städte	10 600	11 700	14 800	—	22 500	22 500	1 500	210 000	—	158 400
b) Landgemeinden	97 400	147 600	169 600	—	144 450	144 450	4 500	906 600	—	42 300
c) Gutsbezirke	169 750	286 400	401 500	531 000	153 000	684 000	44 000	1 819 800	—	187 600
10. Kreis Preußisch Eylau:										
a) Städte	5 550	9 250	11 200	—	19 600	19 600	3 000	147 000	—	78 000
b) Landgemeinden	142 350	240 250	286 300	—	248 400	248 400	17 000	1 862 700	—	136 500
c) Gutsbezirke	116 600	226 450	293 850	—	92 250	92 250	21 000	1 737 600	—	224 400
11. Kreis Heiligenbeil:										
a) Städte	7 400	9 000	12 000	—	26 500	26 500	1 000	139 300	—	96 600
b) Landgemeinden	126 200	192 000	222 800	—	207 000	207 000	6 000	1 716 050	—	174 300
c) Gutsbezirke	83 250	117 250	149 400	—	95 700	95 700	15 000	1 197 200	—	306 400
12. Kreis Braunsberg:										
a) Städte	25 280	24 990	36 125	1 000	76 800	77 800	13 200	519 500	5 400	255 600
b) Landgemeinden	273 000	425 940	540 000	—	586 200	586 200	54 000	3 082 050	—	151 200
c) Gutsbezirke	16 800	39 550	39 150	—	45 500	45 500	20 000	535 500	—	67 000
13. Kreis Heilsberg:										
a) Städte	4 560	6 800	10 500	—	14 800	14 800	4 500	124 200	—	212 500
b) Landgemeinden	192 240	341 400	460 800	—	335 700	335 700	60 000	2 982 300	—	133 200
c) Gutsbezirke	16 920	17 400	33 000	—	28 500	28 500	7 500	281 600	—	9 800
14. Kreis Rössel:										
a) Städte	11 700	16 600	22 000	—	37 800	37 800	—	269 700	9 900	127 000
b) Landgemeinden	144 900	231 600	246 500	—	195 750	195 750	18 400	1 617 250	—	169 200
c) Gutsbezirke	16 350	30 800	38 800	—	26 550	26 550	6 000	300 000	—	35 000
15. Kreis Allenstein:										
a) Städte	4 440	8 000	17 100	—	20 000	20 000	2 500	338 400	1 069 200	393 300
b) Landgemeinden	71 465	121 080	132 300	—	127 500	127 500	34 500	2 392 500	—	160 650
c) Gutsbezirke	9 840	12 400	26 700	—	17 550	17 550	26 000	524 700	—	61 600
16. Kreis Oletzko:										
a) Städte	1 450	1 760	4 030	—	8 100	8 100	—	114 480	7 200	72 800
b) Landgemeinden	42 000	54 480	72 800	—	68 400	68 400	10 400	1 710 930	—	153 600
c) Gutsbezirke	5 600	15 300	19 200	—	18 425	18 425	4 500	306 000	—	40 000
17. Kreis Neidenburg:										
a) Städte	1 080	1 920	2 210	—	4 200	4 200	—	77 700	—	62 800
b) Landgemeinden	47 360	69 960	87 720	—	93 800	93 800	9 000	1 477 800	—	85 200
c) Gutsbezirke	9 300	12 920	21 560	—	20 880	20 880	10 000	628 800	—	43 800
18. Kreis Osterode in Ostpreußen:										
a) Städte	3 000	6 000	9 300	—	16 000	16 000	3 000	115 250	33 300	129 600
b) Landgemeinden	43 400	90 000	104 700	—	140 800	140 800	2 000	1 105 500	—	106 800
c) Gutsbezirke	52 500	89 200	84 500	—	81 600	81 600	22 000	1 850 950	—	114 800

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											A.
											I.
291 900	299 510	150	80	20	160	1 105	1 500	400	1 125	3 025	1. a)
2 197 800	2 554 420	300	400	5 700	56 360	180 570	52 500	44 400	285 500	382 400	b)
329 400	387 150	—	—	2 010	10 275	41 200	22 680	7 800	51 520	82 000	c)
114 900	122 940	—	—	325	405	3 780	600	600	3 900	5 100	2. a)
2 351 500	2 677 250	—	80	7 800	37 980	346 680	54 400	31 200	519 450	605 050	b)
1 944 500	2 370 450	—	—	36 900	93 720	342 300	63 250	50 500	602 800	716 550	c)
3 883 450	3 895 380	—	—	—	240	900	180	—	1 350	1 530	3.
1 912 350	2 310 200	—	560	11 550	38 900	259 650	33 450	58 250	472 350	564 050	4. a)
2 422 200	2 714 340	—	80	20 560	76 275	216 600	61 400	38 400	502 200	602 000	b)
104 200	110 200	—	—	60	1 330	6 200	1 080	350	6 480	7 910	5. a)
2 015 900	2 581 910	—	—	13 110	62 860	265 600	47 160	53 900	265 080	366 140	b)
975 700	1 243 500	—	80	11 940	45 500	177 840	29 520	34 800	240 900	305 220	c)
258 400	290 600	—	—	1 080	3 120	15 000	11 880	4 200	14 400	30 480	6. a)
1 316 150	1 960 400	—	—	10 770	48 960	287 400	41 220	42 000	338 400	421 620	b)
1 064 750	1 453 420	—	320	14 070	41 220	156 400	21 000	35 150	262 320	318 470	c)
237 250	264 450	—	—	1 275	2 320	9 600	3 780	1 980	25 920	31 680	7. a)
756 850	1 202 200	—	—	8 150	31 400	194 640	24 705	13 320	310 230	348 255	b)
1 540 600	2 212 100	—	210	20 545	48 840	200 760	46 800	38 000	450 180	534 980	c)
867 300	920 750	—	—	1 775	5 000	28 300	2 100	3 000	27 020	32 120	8. a)
1 231 000	1 681 150	—	—	5 740	25 600	171 120	30 240	21 500	221 600	273 340	b)
1 990 650	3 007 950	—	—	21 175	69 510	228 840	51 840	84 000	537 660	673 500	c)
369 900	429 500	—	—	1 110	3 750	26 600	4 800	2 200	45 750	52 750	9. a)
953 600	1 512 650	—	—	6 030	31 300	220 000	21 900	13 600	295 350	330 850	b)
2 051 400	3 593 050	—	400	36 000	70 420	298 320	77 400	56 000	616 600	750 000	c)
228 000	273 600	—	—	525	3 960	20 790	3 900	3 000	29 550	36 450	10. a)
2 016 200	2 933 500	300	—	15 785	73 440	421 920	36 450	54 600	615 900	706 950	b)
1 983 000	2 712 150	—	160	32 840	90 450	251 300	44 600	40 050	496 950	581 600	c)
236 900	291 800	—	—	1 140	6 540	24 900	840	3 600	43 350	47 790	11. a)
1 896 350	2 644 350	—	—	16 440	66 540	401 900	34 860	42 240	608 100	685 200	b)
1 518 600	1 964 200	—	400	34 920	64 640	291 480	49 920	38 100	424 640	512 660	c)
793 700	957 895	—	—	4 680	11 055	48 060	5 920	8 700	89 280	103 900	12. a)
3 287 250	5 112 390	—	—	32 410	90 530	533 610	41 920	82 225	970 560	1 094 705	b)
622 500	763 500	—	—	6 120	10 920	56 905	16 500	10 500	100 155	127 155	c)
341 200	377 860	—	—	540	5 340	16 900	1 750	3 250	30 600	35 600	13. a)
3 175 500	4 505 640	—	—	41 020	124 050	681 660	56 000	69 000	1 120 650	1 245 650	b)
298 900	395 320	—	—	6 545	19 360	62 280	3 780	22 000	94 860	120 640	c)
406 600	494 760	—	—	3 800	11 700	38 160	4 125	4 250	49 250	57 625	14. a)
1 804 850	2 623 660	150	—	26 880	89 520	339 290	28 700	30 200	426 000	484 900	b)
341 000	453 600	—	—	10 920	30 240	89 250	14 960	15 600	145 260	175 820	c)
1 803 400	1 852 940	—	80	800	4 500	22 200	1 950	6 800	48 600	57 350	15. a)
2 587 650	3 039 995	—	80	9 120	68 730	290 160	55 000	23 040	391 300	469 340	b)
612 300	678 790	—	—	3 875	18 780	52 200	22 200	17 600	148 800	188 600	c)
194 480	209 820	—	—	252	2 530	14 950	3 780	1 950	32 100	37 830	16. a)
1 874 930	2 113 270	—	—	8 708	69 920	258 950	55 350	22 350	484 700	562 400	b)
350 500	409 025	—	—	3 120	15 760	46 125	20 126	9 900	118 500	148 525	c)
140 500	149 910	—	—	600	2 200	6 960	1 600	840	8 480	10 920	17. a)
1 572 000	1 870 840	—	—	13 560	107 080	265 300	57 040	20 200	385 280	462 520	b)
682 600	747 320	—	—	7 020	22 550	96 840	35 250	8 800	107 700	151 750	c)
311 150	346 050	—	—	592	3 360	8 840	7 500	2 600	14 325	24 425	18. a)
1 214 300	1 593 800	—	—	8 608	46 788	144 360	33 800	20 000	223 500	277 300	b)
1 967 750	2 275 550	—	160	15 450	48 700	129 805	54 450	38 800	351 915	445 165	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
A. Provinz Ostpreußen.											
I. Regierungsbezirk Königsberg.											
1. Kreis Memel:											
a) Städte	325	—	550	37 200	38 075	42 385	45	400	2 550	3 000	600
b) Landgemeinden	61 750	21 500	70 950	1 730 160	1 884 360	2 509 390	12 825	140 900	416 700	105 000	66 600
c) Gutsbezirke	17 100	20 650	63 680	468 990	570 420	705 905	3 350	20 550	82 400	44 100	10 400
2. Kreis Fischhausen:											
a) Städte	2 100	3 510	—	56 160	61 770	71 380	520	675	6 300	1 050	975
b) Landgemeinden	37 450	37 530	78 740	2 172 690	2 326 410	3 323 920	15 600	63 300	577 800	95 200	50 700
c) Gutsbezirke	93 000	90 600	162 120	3 021 550	3 367 270	4 556 740	36 900	66 385	456 400	101 200	45 450
3. Stadtkreis Königsberg i. Pr.	990	—	3 960	173 760	178 710	181 380	—	500	2 000	400	—
4. Landkreis Königsberg i. Pr.:											
a) Landgemeinden	50 400	18 040	93 600	2 971 500	3 133 540	4 007 690	15 400	70 020	553 920	66 900	81 750
b) Gutsbezirke	49 950	166 800	416 700	2 968 800	3 602 250	4 517 685	30 840	127 125	361 000	115 125	53 700
5. Kreis Labiau:											
a) Städte	2 000	—	600	62 250	64 850	80 350	100	1 710	11 160	1 800	350
b) Landgemeinden	49 200	28 500	58 200	1 994 750	2 130 650	2 838 360	21 850	80 820	478 080	78 600	53 900
c) Gutsbezirke	43 500	86 400	171 720	1 791 000	2 092 620	2 633 120	19 900	58 500	296 400	49 200	32 625
6. Kreis Wehlau:											
a) Städte	800	6 900	6 000	172 500	186 200	235 880	1 800	4 680	18 000	19 800	4 200
b) Landgemeinden	28 000	10 800	75 000	1 555 500	1 669 300	2 438 050	17 950	73 440	517 320	68 700	42 000
c) Gutsbezirke	53 500	149 100	207 000	1 614 500	2 024 700	2 554 860	23 450	61 830	312 800	36 750	22 200
7. Kreis Gerdauen:											
a) Städte	3 510	400	13 325	111 240	128 475	173 350	2 040	4 060	21 600	8 400	3 300
b) Landgemeinden	14 580	14 000	104 000	793 620	926 200	1 508 645	13 040	54 950	437 940	54 300	22 200
c) Gutsbezirke	45 500	146 340	462 400	1 965 000	2 619 240	3 424 365	29 350	73 260	418 250	91 000	38 000
8. Kreis Rastenburg:											
a) Städte	6 400	13 200	9 450	233 100	262 150	329 345	2 840	7 500	56 600	4 900	4 000
b) Landgemeinden	18 000	7 800	83 700	871 800	981 300	1 457 100	10 045	44 840	320 850	75 600	30 100
c) Gutsbezirke	91 800	108 250	456 400	2 714 250	3 370 700	4 363 725	30 250	99 300	476 750	100 800	100 800
9. Kreis Friedland:											
a) Städte	2 100	5 000	14 100	180 810	202 010	286 220	2 220	5 625	26 600	9 600	3 300
b) Landgemeinden	9 000	6 000	71 400	740 040	826 440	1 414 620	12 060	46 950	220 000	43 800	20 400
c) Gutsbezirke	67 500	183 960	177 000	2 861 950	3 290 410	4 745 150	54 000	90 540	285 880	154 800	56 000
10. Kreis Preußisch Eylau:											
a) Städte	2 400	1 250	3 300	199 260	206 210	267 935	600	6 600	41 580	7 800	3 500
b) Landgemeinden	36 400	19 000	101 475	2 326 320	2 483 195	3 701 200	18 040	122 400	843 840	72 900	63 700
c) Gutsbezirke	79 500	192 240	418 800	2 979 900	3 670 500	4 626 690	41 050	150 750	502 600	89 200	44 500
11. Kreis Heiligenbeil:											
a) Städte	3 600	16 560	10 400	213 000	243 560	323 930	1 900	9 810	37 350	1 650	6 000
b) Landgemeinden	38 400	134 640	317 200	2 138 400	2 628 640	3 798 720	27 400	99 810	602 850	68 475	70 400
c) Gutsbezirke	48 500	128 880	204 750	3 048 500	3 430 630	4 334 330	43 650	72 720	437 220	93 600	57 150
12. Kreis Braunsberg:											
a) Städte	5 950	8 100	27 600	352 080	393 730	561 425	5 850	16 080	66 750	11 470	12 325
b) Landgemeinden	41 400	48 250	408 000	2 089 340	2 586 990	4 338 245	41 670	131 680	741 125	81 220	127 075
c) Gutsbezirke	9 800	20 400	61 950	417 250	509 400	710 500	7 650	14 560	74 875	31 500	13 500
13. Kreis Heilsberg:											
a) Städte	1 200	5 130	4 680	144 200	155 210	213 590	900	8 900	30 420	3 150	4 500
b) Landgemeinden	44 800	39 150	352 440	3 608 820	4 045 210	6 137 590	52 740	198 480	1 136 100	100 800	96 600
c) Gutsbezirke	6 750	11 988	57 600	474 900	551 238	760 093	10 285	30 250	103 800	6 300	27 500
14. Kreis Rößel:											
a) Städte	6 400	4 000	12 900	340 250	363 550	474 835	4 750	17 550	95 400	9 900	7 650
b) Landgemeinden	45 600	15 750	119 700	1 726 000	1 907 050	2 847 640	33 600	130 550	848 225	71 750	60 400
c) Gutsbezirke	14 000	41 650	82 800	851 200	989 650	1 295 880	12 740	42 000	178 500	30 800	26 000
15. Kreis Allenstein:											
a) Städte	5 400	1 000	7 800	270 270	284 470	369 320	1 280	9 000	44 400	3 250	7 650
b) Landgemeinden	39 250	32 400	184 750	2 387 880	2 644 280	3 481 690	18 240	137 460	531 960	110 000	57 600
c) Gutsbezirke	16 200	16 000	53 400	728 190	813 790	1 077 245	6 200	37 560	104 400	37 000	19 800
16. Kreis Ortelsburg:											
a) Städte	2 400	3 200	31 320	169 455	206 375	261 937	540	7 150	29 900	7 980	3 250
b) Landgemeinden	37 000	75 600	764 910	2 876 280	3 753 790	4 653 768	18 660	197 600	517 900	116 850	37 250
c) Gutsbezirke	17 500	32 100	145 600	548 160	743 360	956 890	6 240	31 520	86 100	40 250	9 900
17. Kreis Neidenburg:											
a) Städte	2 250	13 250	6 250	139 680	161 430	182 110	1 200	4 400	17 400	4 000	1 750
b) Landgemeinden	29 150	68 750	450 000	1 993 550	2 512 170	3 369 930	27 120	214 160	636 720	142 000	40 400
c) Gutsbezirke	32 800	267 000	213 900	949 680	1 462 780	1 740 940	14 040	45 100	236 720	70 500	13 200
18. Kreis Osterode in Ostpreußen:											
a) Städte	2 700	1 440	4 930	133 500	142 570	179 787	1 480	7 200	19 890	12 500	3 250
b) Landgemeinden	19 750	19 800	210 800	1 522 950	1 773 300	2 250 386	21 520	100 260	324 810	67 000	25 000
c) Gutsbezirke	50 000	370 720	325 710	2 407 680	3 154 110	3 793 230	25 750	77 920	239 640	90 750	38 800

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Bemerkungen der Buchstaben in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														A.
														I.
1 800	5 400	500	—	1 100	69 750	71 350	79 745	40	30	321	126	480	520	1. a)
456 800	628 400	95 000	40 850	141 900	3 364 200	3 641 950	4 840 775	9 488	3 270	122 280	8 064	133 614	143 102	b)
96 600	151 100	26 600	35 400	129 350	868 500	1 059 850	1 317 250	3 656	2 300	14 265	3 146	19 711	23 367	c)
7 800	9 825	3 000	6 500	—	93 600	103 100	120 420	—	—	15	—	15	15	2. a)
1 038 900	1 184 800	53 500	69 500	152 400	3 621 150	3 896 550	5 738 050	8 176	5 850	54 086	5 733	65 679	73 855	b)
1 054 900	1 201 550	116 250	151 000	270 200	4 316 500	4 853 950	6 615 185	42 870	22 320	141 000	10 728	174 048	216 918	c)
3 000	3 400	1 650	—	7 700	362 000	371 350	377 250	10	—	105	36	141	151	3.
944 700	1 093 150	64 800	32 800	171 600	4 754 400	5 023 600	6 756 020	13 870	8 640	80 850	3 360	92 850	106 720	4. a)
878 850	1 047 735	72 150	271 050	740 800	5 442 800	6 526 800	8 093 500	42 600	15 120	178 440	15 260	208 820	251 420	b)
10 800	12 950	3 000	—	1 000	112 050	116 050	141 970	—	200	600	—	800	800	5. a)
441 800	574 300	73 800	47 500	97 000	3 590 550	3 808 850	4 963 900	9 648	18 100	94 300	1 456	113 856	123 504	b)
401 500	483 325	65 250	144 000	286 200	2 985 000	3 480 450	4 338 575	8 640	12 450	101 475	2 720	116 645	125 285	c)
24 000	48 000	1 200	13 800	12 000	345 000	372 000	444 480	924	360	4 620	1 590	6 570	7 494	6. a)
564 000	674 700	42 000	21 600	150 000	3 111 000	3 324 600	4 008 010	12 516	7 880	108 900	4 320	121 100	133 706	b)
437 200	496 150	80 250	298 200	415 200	3 229 000	4 022 650	4 916 880	27 000	8 050	151 560	18 660	178 270	205 270	c)
57 600	69 300	6 500	800	24 600	247 200	279 100	376 100	306	320	3 375	495	4 190	4 496	7. a)
689 400	766 500	27 000	28 000	192 000	1 763 600	2 010 600	3 283 030	10 845	10 880	89 790	2 025	102 695	113 540	b)
875 350	1 004 350	68 250	271 000	809 200	3 275 000	4 423 450	5 948 660	50 520	27 900	205 380	21 480	254 760	305 280	c)
57 900	66 800	9 600	26 400	16 200	388 500	440 700	574 440	378	1 140	6 420	105	7 665	8 043	8. a)
554 000	659 700	30 000	18 200	153 450	1 743 600	1 945 250	2 980 645	11 079	16 860	88 920	4 200	109 980	121 059	b)
1 045 450	1 247 050	122 400	173 200	912 800	4 265 250	5 473 650	7 327 000	107 985	33 600	284 256	17 380	335 236	443 221	c)
91 500	104 400	4 200	8 000	28 200	301 350	341 750	480 595	915	600	7 080	40	7 720	8 635	9. a)
590 700	654 900	18 000	9 600	142 800	1 233 400	1 403 800	2 337 710	19 905	8 370	129 080	3 180	140 630	160 535	b)
1 079 050	1 289 850	108 000	306 600	848 000	4 497 350	5 759 950	7 480 230	94 770	78 000	412 450	47 125	537 575	632 345	c)
59 100	70 400	3 300	2 000	6 000	295 200	306 500	425 680	630	720	5 620	440	6 780	7 410	10. a)
1 231 800	1 368 400	50 050	36 400	184 500	3 446 400	3 711 350	6 054 030	15 650	12 960	139 020	6 270	158 250	173 900	b)
993 900	1 127 600	95 400	352 550	732 900	4 966 500	6 147 350	7 969 350	65 820	58 800	366 925	42 325	468 050	533 870	c)
86 700	94 350	4 500	27 600	16 900	319 500	368 500	511 910	810	390	2 490	462	3 342	4 152	11. a)
1 216 200	1 355 075	48 000	224 400	515 450	3 207 600	3 995 450	6 080 585	13 570	6 960	64 620	7 590	79 170	92 740	b)
796 200	946 950	58 200	214 800	318 500	4 790 500	5 382 000	6 882 540	45 720	8 520	98 496	28 750	135 766	181 486	c)
172 980	196 775	9 350	16 200	55 200	733 500	814 250	1 099 705	468	570	5 400	814	6 784	7 252	12. a)
1 880 460	2 088 755	72 450	96 500	816 000	4 273 650	5 258 600	8 261 830	11 616	13 470	153 020	4 840	171 330	182 946	b)
191 205	236 205	15 400	40 800	123 900	834 500	1 014 600	1 347 890	3 108	2 100	20 780	1 518	24 398	27 506	c)
61 200	68 850	1 800	9 500	7 800	288 400	307 500	416 570	420	400	4 780	600	5 780	6 200	13. a)
2 241 300	2 438 700	70 400	72 500	587 400	6 683 000	7 413 300	11 239 320	26 320	45 800	297 080	14 480	357 360	383 680	b)
210 800	244 600	9 750	22 200	100 800	870 650	1 003 400	1 392 335	5 610	3 120	31 900	14 000	49 020	54 630	c)
118 200	135 750	10 800	7 200	21 500	646 475	685 975	939 425	1 918	1 640	17 300	650	19 590	21 508	14. a)
1 065 000	1 197 150	76 950	28 350	199 500	3 452 000	3 756 800	5 966 325	19 572	26 920	276 825	8 650	312 395	331 967	b)
282 450	339 250	19 600	71 400	134 550	1 276 800	1 502 350	2 074 840	21 336	3 400	79 650	5 675	88 725	110 061	c)
72 900	83 800	7 200	1 800	15 600	500 500	525 100	663 580	1 080	600	5 346	780	6 726	7 806	15. a)
782 600	950 200	70 650	64 800	369 500	4 643 100	5 148 050	6 785 910	19 800	34 400	164 598	13 340	212 638	232 438	b)
223 200	280 000	21 600	28 800	106 800	1 348 500	1 505 700	1 933 860	12 440	5 000	42 084	4 980	52 064	64 504	c)
64 200	75 430	4 800	6 400	58 000	359 450	428 650	541 670	616	750	1 830	120	2 700	3 316	16. a)
969 400	1 123 500	74 000	151 200	1 416 500	6 101 200	7 742 900	9 600 560	10 450	12 900	68 370	7 280	88 550	99 000	b)
217 250	267 400	24 500	58 850	249 600	1 142 000	1 474 950	1 866 210	15 917	9 500	57 900	17 880	85 280	101 197	c)
21 200	26 950	4 500	26 500	12 500	261 900	305 400	355 350	60	—	126	60	186	246	17. a)
963 200	1 146 200	64 800	152 800	1 013 850	4 582 550	5 814 000	7 838 200	20 810	9 480	91 980	12 400	113 860	134 670	b)
215 400	299 100	49 200	534 000	426 600	1 780 650	2 790 450	3 385 410	63 843	9 300	189 168	37 860	236 328	300 171	c)
38 200	53 950	4 500	3 200	8 500	311 500	327 700	410 220	1 827	570	3 744	660	4 974	6 801	18. a)
596 000	688 600	35 550	44 000	363 500	3 553 550	3 996 600	5 131 700	9 558	7 200	35 424	3 945	46 569	56 127	b)
777 975	907 525	60 000	662 000	542 850	3 762 000	5 026 850	6 277 685	104 730	26 100	262 224	119 016	407 340	512 070	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			
		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen				Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
A. Provinz Ostpreußen.												
I. Regierungsbezirk Königsberg.												
1. Kreis Memel:												
a) Städte	100	60	945	280	1 285	1 385	9 740	18 720	240	800	7 395	8 435
b) Landgemeinden	23 720	6 540	356 650	17 920	381 110	404 830	277 520	361 944	24 360	276 900	136 510	437 770
c) Gutsbezirke	9 140	1 725	38 040	7 150	46 915	56 055	17 260	39 528	1 920	9 500	11 135	22 555
2. Kreis Fischhausen:												
a) Städte	—	—	40	—	40	40	3 000	8 520	200	700	3 700	4 600
b) Landgemeinden	20 440	9 750	180 320	19 845	209 915	230 355	78 090	227 220	6 100	66 150	159 930	232 180
c) Gutsbezirke	71 450	11 160	352 500	32 780	396 440	467 890	73 340	213 360	7 950	84 900	124 500	217 350
3. Stadtkreis Königsberg i. Pr.	24	—	259	80	339	363	6 860	21 024	300	1 000	4 950	6 250
4. Landkreis Königsberg i. Pr.:												
a) Landgemeinden	34 675	9 720	215 600	8 960	234 280	268 955	108 160	249 205	8 300	75 300	184 350	267 950
b) Gutsbezirke	99 400	7 560	297 400	49 595	354 555	453 955	84 075	190 960	4 600	46 100	110 480	161 180
5. Kreis Labiau:												
a) Städte	—	120	1 050	—	1 170	1 170	6 000	21 300	200	1 800	8 080	10 080
b) Landgemeinden	24 120	10 860	165 025	2 730	178 615	202 735	303 675	318 240	13 000	178 680	187 600	379 280
c) Gutsbezirke	21 600	6 225	162 360	5 100	173 685	195 285	158 875	157 800	5 000	88 080	81 040	174 120
6. Kreis Wehlau:												
a) Städte	2 310	540	7 700	3 180	11 420	13 730	13 020	73 990	600	4 500	39 510	44 610
b) Landgemeinden	31 290	11 820	181 650	8 640	202 110	233 400	111 120	241 290	8 900	91 300	208 620	308 820
c) Gutsbezirke	67 500	12 075	252 600	37 320	301 995	369 495	61 320	146 232	5 700	68 900	122 310	196 910
7. Kreis Gerdauen:												
a) Städte	680	480	9 000	1 320	10 800	11 480	6 810	46 080	240	1 890	6 720	8 850
b) Landgemeinden	24 100	16 320	239 440	5 400	261 160	285 260	70 725	123 840	3 300	51 310	107 730	162 340
c) Gutsbezirke	101 040	20 925	513 450	44 750	579 125	680 165	78 336	221 620	10 800	96 100	165 400	272 300
8. Kreis Rastenburg:												
a) Städte	840	1 520	17 120	280	18 920	19 760	13 275	59 290	270	5 160	16 560	21 990
b) Landgemeinden	24 620	22 480	237 120	11 200	270 800	295 420	60 915	161 630	5 040	89 520	115 470	210 030
c) Gutsbezirke	215 970	30 240	789 600	43 450	863 290	1 079 260	84 420	249 060	11 280	132 240	151 290	294 810
9. Kreis Friedland:												
a) Städte	1 830	1 500	17 700	100	19 300	21 130	25 175	51 400	600	3 960	17 680	22 240
b) Landgemeinden	39 810	20 925	322 700	7 950	351 575	391 385	74 575	88 300	4 000	40 950	99 440	144 390
c) Gutsbezirke	189 540	39 000	907 390	103 675	1 050 065	1 239 605	126 575	256 800	16 200	227 400	273 000	516 600
10. Kreis Preußisch Eylau:												
a) Städte	1 575	1 080	11 240	1 000	13 320	14 895	12 720	71 200	200	2 700	16 200	19 100
b) Landgemeinden	39 125	25 920	278 040	14 250	318 210	357 335	123 560	351 760	5 900	80 700	238 100	324 700
c) Gutsbezirke	131 640	29 400	733 850	84 650	847 900	979 540	100 380	281 440	10 700	85 100	227 100	322 900
11. Kreis Heiligenbeil:												
a) Städte	2 025	650	5 810	1 050	7 510	9 535	14 280	55 090	500	4 400	15 900	20 800
b) Landgemeinden	33 925	11 600	150 780	17 250	179 630	213 555	91 140	429 730	7 700	65 600	239 500	312 800
c) Gutsbezirke	91 440	8 520	246 240	62 500	317 260	408 700	59 280	216 650	6 500	59 500	187 500	253 500
12. Kreis Braunsberg:												
a) Städte	1 365	1 140	13 500	2 035	16 675	18 040	31 960	124 460	1 170	9 900	89 760	100 830
b) Landgemeinden	33 880	26 940	382 550	12 100	421 590	455 470	150 220	378 690	12 600	124 100	565 080	701 780
c) Gutsbezirke	9 065	2 520	51 950	3 960	58 430	67 495	18 380	52 780	1 400	15 700	57 840	74 940
13. Kreis Heilsberg:												
a) Städte	1 050	600	11 950	1 050	13 600	14 650	12 840	45 540	300	3 900	30 510	34 710
b) Landgemeinden	65 800	68 700	742 700	25 340	836 740	902 540	258 480	436 680	25 200	160 700	491 130	677 030
c) Gutsbezirke	14 025	2 925	79 750	24 500	107 175	121 200	18 740	37 500	2 400	17 600	20 790	40 790
14. Kreis Rössel:												
a) Städte	4 795	3 075	34 600	1 300	38 975	43 770	34 540	72 540	1 120	10 320	47 700	59 140
b) Landgemeinden	48 930	50 475	553 650	17 300	621 425	670 355	173 700	225 120	11 600	129 120	298 700	439 420
c) Gutsbezirke	53 340	5 100	159 300	11 350	175 750	229 090	44 340	54 460	3 000	18 000	37 300	58 300
15. Kreis Allenstein:												
a) Städte	3 240	720	11 880	1 950	14 550	17 790	24 480	45 000	1 300	5 300	21 780	28 380
b) Landgemeinden	59 400	41 280	366 440	33 350	441 070	500 470	189 060	216 660	13 500	169 400	183 150	366 050
c) Gutsbezirke	37 320	3 000	93 520	12 450	108 970	146 290	26 040	67 380	3 400	28 100	19 890	51 390
16. Kreis Ortelsburg:												
a) Städte	1 680	1 375	4 880	300	6 555	8 235	9 960	30 540	480	5 850	12 780	19 110
b) Landgemeinden	28 500	23 650	182 320	18 200	224 170	252 670	112 200	373 500	8 240	95 400	194 040	297 680
c) Gutsbezirke	43 410	7 125	154 400	44 700	206 225	249 635	23 970	58 800	4 800	29 300	22 900	57 000
17. Kreis Neidenburg:												
a) Städte	120	—	245	120	365	485	12 096	30 780	840	7 200	9 900	17 940
b) Landgemeinden	41 620	12 640	178 850	24 800	216 290	257 910	146 088	292 500	9 600	144 000	127 100	280 700
c) Gutsbezirke	122 775	9 300	315 280	63 100	387 680	510 455	50 256	120 660	5 280	61 680	52 700	119 660
18. Kreis Osterode in Ostpreußen:												
a) Städte	4 060	950	9 360	1 628	11 938	15 998	13 110	34 200	350	3 870	19 260	23 480
b) Landgemeinden	21 240	12 000	88 560	9 731	110 291	131 531	106 380	221 160	4 480	67 230	93 510	165 220
c) Gutsbezirke	209 460	19 575	582 720	247 950	850 245	1 059 705	67 905	272 580	13 950	93 000	89 900	196 850

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen									
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															A.
															I.
36 895	12 175	26 000	300	960	11 310	12 570	50 745	216	693	750	1 443	33	—	33	1. a)
1 077 234	346 900	502 700	30 450	332 280	208 780	571 510	1 421 110	4 044	14 196	37 845	52 041	676	—	676	b)
79 343	21 575	54 900	2 400	11 400	17 030	30 830	107 305	288	63	1 485	1 548	3	—	3	c)
16 120	4 000	10 650	240	840	4 440	5 520	20 170	620	550	270	820	154	45	199	2. a)
537 490	104 120	284 025	7 320	88 200	213 240	308 760	696 905	7 880	17 575	48 456	66 031	4 921	8 076	12 997	b)
504 050	91 675	304 800	7 950	84 900	149 400	242 250	638 725	1 360	17 100	21 420	38 520	4 788	3 570	8 358	c)
34 134	8 575	29 200	375	1 000	6 325	7 700	45 475	1 070	750	255	1 005	60	34	94	3.
625 315	162 240	339 825	9 960	90 360	294 960	395 280	897 345	11 670	15 120	49 605	64 725	5 880	13 228	19 108	4. a)
436 215	117 705	245 520	5 520	55 320	165 720	226 560	589 785	3 075	9 432	22 830	32 262	3 668	6 088	9 756	b)
37 380	7 200	31 950	200	2 100	10 100	12 400	51 550	440	980	840	1 820	294	224	518	5. a)
1 001 195	364 410	477 360	13 000	208 460	234 500	455 960	1 297 730	10 680	8 260	28 965	37 225	2 478	7 724	10 202	b)
490 795	190 650	236 700	5 000	102 760	101 300	209 060	636 410	2 500	5 540	9 480	15 020	1 662	2 528	4 190	c)
131 620	19 530	95 130	600	4 500	48 290	53 390	168 050	915	1 600	1 590	3 190	320	318	638	6. a)
661 230	166 680	310 230	8 900	91 300	254 980	355 180	832 090	8 205	14 625	28 080	42 705	2 925	5 616	8 541	b)
404 462	91 980	182 790	5 700	68 300	149 490	224 090	498 860	1 425	9 100	13 755	22 855	1 820	2 751	4 571	c)
61 740	8 172	61 440	320	2 700	9 600	12 620	82 232	336	324	1 668	1 992	90	417	507	7. a)
356 905	84 870	165 120	4 400	73 300	153 900	231 600	481 590	5 340	8 424	26 388	34 812	2 340	6 597	8 937	b)
572 256	87 040	284 940	9 000	144 150	248 100	401 250	773 230	852	9 918	8 976	18 894	2 755	2 244	4 999	c)
94 555	17 700	76 230	300	6 450	22 080	28 830	122 760	1 160	990	2 832	3 822	330	708	1 038	8. a)
432 575	81 220	207 810	5 600	111 900	153 960	271 460	560 490	6 140	7 680	29 808	37 488	2 560	7 452	10 012	b)
628 280	112 560	320 220	14 100	165 300	201 720	381 120	813 900	1 820	6 570	17 832	24 402	2 190	4 458	6 648	c)
98 815	15 105	77 100	450	6 600	22 100	29 150	121 355	1 275	1 325	6 405	7 730	318	1 281	1 599	9. a)
307 265	44 745	132 450	3 000	68 250	124 300	195 550	372 745	7 050	5 200	37 110	42 310	1 248	7 422	8 670	b)
899 975	75 945	321 000	9 720	227 400	315 000	552 120	949 065	675	5 175	32 145	37 320	1 242	6 429	7 671	c)
103 020	15 900	89 000	200	2 700	20 250	23 150	128 050	1 548	2 870	5 220	8 090	410	783	1 193	10. a)
800 020	154 450	439 700	5 900	80 700	297 625	384 225	978 375	14 952	13 825	77 080	90 905	1 975	11 562	13 537	b)
704 720	125 475	351 800	10 700	85 100	283 875	379 675	856 950	1 020	19 950	34 440	54 390	2 850	5 166	8 016	c)
90 170	10 710	70 830	500	4 400	19 080	23 980	105 520	2 725	1 000	3 330	4 330	250	666	916	11. a)
833 670	68 355	552 510	7 700	65 600	287 400	360 700	981 565	18 765	8 500	39 405	47 905	2 125	7 881	10 006	b)
529 430	44 460	278 550	6 500	59 500	225 000	291 000	614 010	2 175	13 160	14 640	27 800	3 280	2 928	6 218	c)
257 250	63 920	133 350	1 170	9 900	93 500	104 570	301 840	6 012	3 020	7 065	10 085	755	1 413	2 168	12. a)
1 230 690	300 440	436 950	12 600	124 100	588 625	725 325	1 462 715	10 908	19 240	40 980	60 220	4 810	8 196	13 006	b)
146 100	36 760	60 900	1 330	15 700	60 250	77 280	174 940	468	1 660	6 330	7 990	415	1 266	1 681	c)
93 090	16 050	56 925	300	4 680	42 375	47 355	120 330	2 040	4 050	1 815	5 865	972	484	1 456	13. a)
1 372 190	323 100	545 850	25 200	192 840	682 125	900 165	1 769 115	19 380	36 625	62 955	99 580	8 790	16 788	25 578	b)
97 030	23 425	46 875	2 400	21 120	28 875	52 395	122 695	225	1 350	2 025	3 375	324	540	864	c)
166 220	69 080	96 720	1 400	12 900	59 625	73 925	239 725	5 800	5 340	4 460	9 800	890	669	1 559	14. a)
838 240	347 400	300 160	14 500	161 400	373 375	549 275	1 196 835	34 340	21 540	54 140	78 680	4 090	8 121	12 211	b)
157 100	66 510	70 020	3 300	21 000	46 625	70 925	207 455	1 020	3 840	7 160	11 000	640	1 074	1 714	c)
97 860	30 600	60 000	1 950	6 360	29 040	37 350	127 950	2 835	5 220	2 385	7 605	870	477	1 347	15. a)
771 770	236 325	288 880	20 250	203 280	244 200	467 730	992 935	32 430	41 670	40 725	82 395	6 945	8 145	15 090	b)
144 810	32 550	89 840	5 100	33 720	26 520	65 340	187 730	960	6 150	5 700	11 850	1 025	1 140	2 165	c)
59 610	19 920	38 175	600	6 300	17 040	24 140	82 235	1 320	1 107	2 380	3 487	164	238	402	16. a)
783 380	224 400	466 875	10 200	106 000	258 720	375 020	1 066 295	7 305	34 884	36 940	71 824	5 168	3 694	8 862	b)
139 770	47 940	73 500	4 160	35 160	32 060	71 380	192 820	210	3 807	3 800	7 607	564	380	944	c)
60 816	16 800	51 300	1 050	7 200	11 880	20 130	88 230	4 020	975	1 900	2 875	260	380	640	17. a)
719 288	202 900	487 500	12 000	144 000	152 520	308 520	998 920	34 480	17 565	39 400	56 965	4 684	7 880	12 564	b)
290 576	73 290	201 100	6 600	61 680	63 240	131 520	405 910	3 220	3 435	4 090	7 525	916	818	1 734	c)
70 790	26 220	42 750	500	4 300	25 680	30 480	99 450	5 280	2 430	2 140	4 570	360	214	574	18. a)
492 760	212 760	276 450	6 400	74 700	124 680	205 780	694 990	28 875	25 758	28 960	54 718	3 816	2 896	6 712	b)
537 335	135 810	340 725	12 090	93 000	125 860	229 950	707 485	4 035	11 421	10 660	22 081	1 692	1 066	2 758	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2	2 bis noch nicht 3	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
		Jahre alte Pferde		Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: I. Regierungsbezirk Königsberg.										
19. Kreis Mohrungen:										
a) Städte	7 800	17 000	21 700	—	19 350	19 350	3 000	240 400	—	70 000
b) Landgemeinden	108 300	177 250	205 800	—	175 950	175 950	12 000	2 045 600	—	113 500
c) Gutsbezirke	91 600	117 900	147 600	429 000	141 600	570 600	54 000	1 507 500	1 800	144 200
20. Kreis Preußisch Holland:										
a) Städte	5 280	11 880	13 320	—	11 500	11 500	—	153 300	—	136 800
b) Landgemeinden	160 650	220 660	310 800	—	289 500	289 500	15 600	1 704 600	—	78 000
c) Gutsbezirke	51 000	105 900	140 000	646 000	135 200	781 200	22 000	974 400	—	178 200
II. Regierungsbezirk Gumbinnen.										
1. Kreis Heydekrug:										
a) Landgemeinden	64 900	63 840	70 800	—	96 250	96 250	7 500	1 055 700	—	120 720
b) Gutsbezirke	9 250	13 200	18 330	—	9 900	9 900	—	91 500	—	18 000
2. Kreis Niederung:										
a) Landgemeinden	188 700	304 500	385 200	—	171 900	171 900	6 000	3 340 000	—	190 400
b) Gutsbezirke	21 750	28 250	58 400	—	18 900	18 900	1 500	215 200	—	18 400
3. Stadtkreis Tilsit	1 560	400	7 000	—	44 000	44 000	—	40 050	659 700	386 500
4. Landkreis Tilsit:										
a) Landgemeinden	188 250	265 250	330 400	—	261 000	261 000	6 000	2 551 150	5 400	574 200
b) Gutsbezirke	32 400	38 750	80 400	—	21 000	21 000	2 500	210 000	—	34 500
5. Kreis Ragnit:										
a) Städte	720	1 800	3 600	—	2 700	2 700	—	41 400	—	61 600
b) Landgemeinden	156 600	298 800	424 800	—	205 500	205 500	15 000	3 023 640	—	120 400
c) Gutsbezirke	37 500	77 400	133 600	556 000	55 350	611 350	12 000	514 800	19 800	40 800
6. Kreis Pillkallen:										
a) Städte	1 250	2 100	4 000	—	10 200	10 200	—	67 800	—	78 000
b) Landgemeinden	324 250	393 050	480 000	—	162 000	162 000	12 000	2 458 500	—	324 000
c) Gutsbezirke	80 000	126 350	194 500	170 000	34 200	204 200	15 000	420 900	23 400	85 800
7. Kreis Stallupönen:										
a) Städte	225	—	—	7 000	5 200	12 200	—	45 000	243 900	108 600
b) Landgemeinden	209 475	196 500	258 000	—	208 000	208 000	13 500	1 914 300	—	337 800
c) Gutsbezirke	79 650	97 250	134 800	664 000	77 200	741 200	37 500	275 100	—	243 600
8. Kreis Gumbinnen:										
a) Städte	1 500	700	400	—	5 000	5 000	4 000	54 500	430 200	104 700
b) Landgemeinden	179 000	233 450	298 500	—	280 700	280 700	8 000	4 251 800	467 100	85 800
c) Gutsbezirke	56 800	154 800	343 200	—	65 000	65 000	10 500	520 800	339 300	151 000
9. Kreis Insterburg:										
a) Städte	4 830	4 200	13 200	—	10 400	10 400	—	87 750	544 500	321 200
b) Landgemeinden	240 030	358 750	401 500	—	258 800	258 800	7 000	2 080 200	—	287 400
c) Gutsbezirke	64 470	130 900	242 550	4 000	73 600	77 600	626 500	685 800	514 800	91 800
10. Kreis Darkehmen:										
a) Städte	400	—	3 150	—	4 500	4 500	—	28 200	7 200	60 600
b) Landgemeinden	113 200	130 200	157 500	—	117 000	117 000	2 500	1 185 000	—	225 000
c) Gutsbezirke	99 400	149 400	251 100	937 000	50 400	987 400	535 000	758 700	—	162 000
11. Kreis Angerburg:										
a) Städte	1 500	3 400	3 900	—	3 600	3 600	900	30 780	—	63 200
b) Landgemeinden	66 300	123 200	173 400	—	193 200	193 200	3 600	854 460	—	112 800
c) Gutsbezirke	27 600	61 500	111 150	432 000	42 000	474 000	6 000	377 250	—	29 200
12. Kreis Goldap:										
a) Städte	3 000	5 250	5 000	—	13 600	13 600	—	87 900	136 800	79 000
b) Landgemeinden	158 000	238 700	257 000	—	170 000	170 000	4 000	1 735 600	—	232 000
c) Gutsbezirke	20 600	46 200	115 500	—	34 000	34 000	2 000	276 900	—	39 500
13. Kreis Oletzko:										
a) Städte	2 400	1 500	3 600	—	4 400	4 400	—	84 800	—	70 700
b) Landgemeinden	157 650	222 750	249 200	—	167 200	167 200	4 000	1 212 500	—	254 800
c) Gutsbezirke	18 000	25 800	39 500	—	23 500	23 500	1 500	348 250	—	25 900
14. Kreis Lyck:										
a) Städte	900	1 000	1 200	—	4 000	4 000	—	87 200	657 900	154 700
b) Landgemeinden	205 200	296 250	346 400	2 000	216 400	218 400	24 000	1 610 250	—	407 400
c) Gutsbezirke	12 000	25 800	31 600	—	17 000	17 000	3 000	274 400	—	58 100
15. Kreis Lötzen:										
a) Städte	900	2 520	4 180	—	7 000	7 000	370	75 300	11 700	99 000
b) Landgemeinden	73 800	116 100	131 560	—	113 960	113 960	4 810	851 680	900	106 260
c) Gutsbezirke	13 680	20 800	26 100	—	27 000	27 000	3 000	154 400	1 800	41 650
16. Kreis Sensburg:										
a) Städte	4 680	4 560	5 700	—	13 680	13 680	370	91 500	26 100	70 200
b) Landgemeinden	65 400	103 680	121 500	—	125 100	125 100	8 510	815 760	—	359 100
c) Gutsbezirke	31 140	40 800	63 900	—	49 320	49 320	4 000	354 750	—	68 000
17. Kreis Johannisburg:										
a) Städte	6 210	18 060	11 100	—	11 880	11 880	370	112 800	1 800	100 350
b) Landgemeinden	84 960	114 300	146 880	—	146 850	146 850	4 070	904 500	—	228 150
c) Gutsbezirke	14 175	19 530	36 600	—	13 680	13 680	6 000	190 560	—	40 800

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											19.
313 400	379 250	—	—	1 080	7 950	27 455	7 200	3 150	42 560	52 910	a)
2 171 100	2 838 400	—	240	10 460	71 000	289 765	57 900	22 750	372 400	453 050	b)
1 707 500	2 635 200	—	240	22 650	60 550	275 040	28 960	27 900	512 280	569 140	c)
											20.
290 100	332 080	—	—	1 610	4 140	24 000	4 992	5 000	25 254	35 246	a)
1 798 200	2 779 810	—	160	14 910	65 940	386 000	29 328	42 750	388 056	460 134	b)
1 174 600	2 252 700	150	—	19 550	60 060	233 700	24 790	26 100	267 358	318 248	c)
											II.
											1.
1 183 920	1 479 710	—	—	11 070	41 000	137 520	24 900	36 300	145 080	206 280	a)
109 500	160 180	—	—	825	2 580	12 880	2 340	2 000	18 960	23 300	b)
											2.
3 536 400	4 586 700	120	—	22 020	48 480	468 000	47 550	70 800	426 400	544 750	a)
235 100	362 400	—	320	2 760	7 380	28 890	2 250	6 600	73 800	82 650	b)
1 086 250	1 139 210	—	—	396	800	700	170	150	810	1 130	3.
											4.
3 136 750	4 181 650	120	200	25 980	52 800	320 760	55 860	66 000	284 700	406 560	a)
247 000	419 550	—	—	2 370	8 340	35 010	8 640	6 900	56 880	72 420	b)
											5.
103 000	111 820	—	—	600	385	4 640	360	540	11 640	12 540	a)
3 159 040	4 244 740	—	80	20 640	80 080	447 520	67 080	38 880	508 800	614 760	b)
587 400	1 447 250	240	—	9 440	20 930	95 000	15 450	22 000	151 200	188 650	c)
											6.
145 800	163 350	—	—	450	1 500	9 200	9 240	350	9 300	18 890	a)
2 794 500	4 153 800	—	—	44 000	121 740	647 500	153 720	77 350	916 950	1 148 020	b)
545 100	1 150 150	—	—	11 300	16 200	102 200	46 410	12 250	155 400	214 060	c)
											7.
397 500	409 925	—	—	180	300	2 520	1 200	300	3 250	4 750	a)
2 265 600	3 139 575	—	240	13 380	84 660	419 760	119 400	39 600	1 133 000	1 292 000	b)
556 200	1 609 100	—	80	3 210	13 560	33 120	15 600	6 600	128 250	150 450	c)
											8.
593 400	601 000	—	—	120	85	110	175	—	1 050	1 225	a)
4 812 700	5 804 350	—	—	14 445	107 680	429 000	62 080	49 125	584 640	695 845	b)
1 021 600	1 641 400	—	—	5 730	18 360	59 840	11 200	18 800	113 250	143 250	c)
											9.
953 450	986 080	—	—	990	1 800	8 190	625	1 050	8 500	10 175	a)
2 374 600	3 633 680	—	80	12 640	67 905	300 120	16 250	48 500	583 560	648 310	b)
1 918 900	2 434 420	—	—	11 880	35 820	108 545	5 250	30 800	277 350	313 400	c)
											10.
96 000	104 050	—	—	320	1 050	2 200	200	—	3 600	3 800	a)
1 412 500	1 930 400	—	—	15 080	64 125	334 700	61 200	33 600	474 300	569 100	b)
1 455 700	2 943 000	—	320	13 080	48 825	111 000	25 000	29 200	244 350	298 550	c)
											11.
94 880	107 280	—	—	125	1 600	3 225	6 900	800	12 720	20 420	a)
970 860	1 526 960	120	—	8 875	53 250	240 150	67 800	21 800	368 520	458 120	b)
412 450	1 086 700	—	—	6 000	20 640	68 200	13 500	9 250	129 600	152 350	c)
											12.
303 700	330 550	—	—	735	2 400	9 280	2 340	1 750	13 800	17 890	a)
1 991 600	2 815 300	—	—	14 665	80 800	339 280	36 000	30 450	461 760	528 210	b)
318 400	534 700	—	—	4 095	10 700	48 080	2 880	10 500	87 360	100 740	c)
											13.
155 500	167 400	—	—	330	1 500	4 560	4 200	1 050	16 200	21 450	a)
1 471 300	2 268 100	—	—	9 375	106 080	271 360	55 545	23 100	436 200	514 845	b)
375 650	482 450	—	—	2 490	14 640	45 200	35 400	13 650	124 480	173 530	c)
											14.
899 800	906 900	—	—	240	780	3 360	840	1 400	5 250	7 490	a)
2 041 650	3 107 900	—	—	12 175	129 900	328 240	63 480	42 000	612 150	717 630	b)
335 500	421 900	—	—	3 180	14 880	32 800	13 920	7 350	85 950	107 220	c)
											15.
186 370	200 970	—	—	400	1 750	4 620	420	1 300	11 830	13 550	a)
963 650	1 399 070	—	400	5 076	36 510	125 040	28 320	15 820	221 700	265 840	b)
200 850	288 430	—	—	2 980	11 200	25 980	19 180	6 500	68 250	93 930	c)
											16.
188 170	216 790	—	—	550	3 900	13 800	7 000	4 800	16 920	28 720	a)
1 183 370	1 599 050	120	—	6 800	42 750	120 200	20 560	16 050	187 950	224 560	b)
426 750	611 910	—	—	8 910	15 660	75 600	11 760	16 500	143 400	171 660	c)
											17.
215 320	262 570	—	—	432	3 100	8 250	6 440	2 700	15 600	24 740	a)
1 136 720	1 629 710	—	80	8 360	58 290	160 280	29 520	17 820	276 220	323 560	b)
237 360	321 345	120	—	2 340	13 980	32 130	28 140	5 400	69 360	102 900	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahr:	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: I. Regierungsbezirk Königsberg.											
19. Kreis Mohrungen:											
a) Städte	3 250	9 200	13 500	240 000	265 950	355 345	2 700	14 310	56 525	14 400	6 300
b) Landgemeinden	14 750	20 000	63 000	1 814 800	1 912 550	2 736 825	26 150	127 800	596 575	115 800	45 500
c) Gutsbezirke	44 800	131 500	404 000	2 289 900	2 870 200	3 797 580	37 750	86 500	515 700	58 825	37 200
20. Kreis Preußisch Holland:											
a) Städte	3 898	600	1 620	210 870	216 978	281 974	1 610	6 900	48 000	9 600	8 000
b) Landgemeinden	23 004	16 800	37 800	2 375 460	2 453 064	3 380 048	14 910	109 900	772 000	56 400	68 400
c) Gutsbezirke	34 860	56 350	221 200	1 582 800	1 895 210	2 526 768	21 505	85 800	467 400	50 250	39 150
II. Regierungsbezirk Gumbinnen.											
1. Kreis Heydekrug:											
a) Landgemeinden	25 500	6 000	13 250	2 140 200	2 184 950	2 580 820	29 520	82 000	343 800	49 800	72 600
b) Gutsbezirke	3 200	2 400	6 500	269 000	281 100	320 685	1 650	5 160	36 800	4 550	3 500
2. Kreis Niederung:											
a) Landgemeinden	26 500	10 200	31 500	5 062 750	5 130 950	6 214 200	36 700	80 800	780 000	79 250	141 600
b) Gutsbezirke	4 750	5 400	3 900	400 500	414 550	536 230	4 600	12 300	48 150	3 750	13 200
3. Stadtkreis Tilsit	—	—	—	52 650	52 650	55 676	660	1 380	1 750	350	400
4. Landkreis Tilsit:											
a) Landgemeinden	11 400	12 480	14 300	3 566 420	3 604 600	4 410 700	43 300	79 200	534 600	93 100	73 920
b) Gutsbezirke	10 800	4 800	24 320	376 250	416 170	534 810	3 950	12 510	58 350	14 400	6 900
5. Kreis Ragnit:											
a) Städte	1 050	1 750	10 560	75 200	88 560	106 725	1 000	630	8 700	675	900
b) Landgemeinden	35 350	42 750	137 280	2 653 000	2 868 380	4 031 380	34 400	131 040	839 100	125 775	64 800
c) Gutsbezirke	19 350	69 720	114 800	703 800	907 670	1 221 690	14 160	31 395	166 250	28 325	20 625
6. Kreis Pillkallen:											
a) Städte	1 800	960	7 600	85 250	95 610	125 650	675	2 250	18 400	15 400	400
b) Landgemeinden	84 000	65 520	315 200	2 858 500	3 353 220	5 314 480	66 000	182 610	1 295 000	256 200	88 400
c) Gutsbezirke	16 800	41 760	87 600	566 250	712 410	1 056 170	16 950	24 300	204 400	77 350	14 000
7. Kreis Stallupönen:											
a) Städte	300	2 100	1 250	41 160	44 810	52 560	300	500	4 200	1 400	378
b) Landgemeinden	23 100	93 600	304 750	1 756 650	2 178 100	3 987 900	22 300	141 100	699 600	139 300	49 896
c) Gutsbezirke	6 300	67 800	121 250	311 010	506 360	706 700	5 350	22 600	55 200	18 200	8 316
8. Kreis Gumbinnen:											
a) Städte	450	16 560	780	51 750	69 540	71 080	200	150	225	350	—
b) Landgemeinden	27 520	54 120	279 360	1 945 110	2 306 110	3 553 080	24 075	188 440	858 000	116 400	65 500
c) Gutsbezirke	17 500	149 760	180 960	599 750	947 970	1 175 150	9 550	32 400	122 400	22 400	23 500
9. Kreis Insterburg:											
a) Städte	3 200	—	6 400	208 800	218 400	239 555	1 320	3 000	13 650	1 250	900
b) Landgemeinden	15 000	36 600	200 800	1 938 780	2 191 180	3 220 155	37 920	150 900	750 300	32 500	58 200
c) Gutsbezirke	26 100	48 600	193 200	975 480	1 243 380	1 713 025	23 760	59 700	191 550	10 500	23 100
10. Kreis Darkehmen:											
a) Städte	800	—	5 250	34 750	40 800	48 170	400	1 050	3 300	350	—
b) Landgemeinden	21 600	43 200	184 100	1 433 500	1 682 400	2 665 405	18 850	64 125	502 050	107 100	42 000
c) Gutsbezirke	36 400	105 525	284 550	1 125 750	1 552 225	2 023 680	16 350	48 825	166 500	43 760	36 500
11. Kreis Angerburg:											
a) Städte	1 800	12 200	12 750	63 360	90 110	115 480	250	3 200	6 450	13 800	1 400
b) Landgemeinden	24 000	101 000	184 250	1 172 880	1 482 130	2 242 525	17 750	106 500	480 300	135 600	38 150
c) Gutsbezirke	19 600	103 750	109 500	504 420	737 270	984 460	12 000	41 280	136 400	27 000	14 800
12. Kreis Goldap:											
a) Städte	900	600	1 050	134 250	136 800	167 105	1 050	2 880	17 400	4 550	2 500
b) Landgemeinden	28 800	39 300	450 450	2 186 500	2 705 050	3 668 005	20 950	96 960	636 150	70 000	43 500
c) Gutsbezirke	17 550	72 900	102 900	413 000	606 350	769 965	5 850	12 840	90 150	5 600	15 000
13. Kreis Oletzko:											
a) Städte	2 400	26 400	5 950	77 750	112 500	140 340	550	2 000	7 125	9 000	1 200
b) Landgemeinden	21 600	55 620	442 400	1 453 320	1 972 940	2 874 600	16 875	141 440	424 000	120 750	26 400
c) Gutsbezirke	9 500	66 600	151 550	406 250	633 900	869 760	4 150	19 520	70 625	70 800	15 600
14. Kreis Lyck:											
a) Städte	—	1 500	5 250	76 000	82 750	94 620	400	1 040	5 250	1 800	1 600
b) Landgemeinden	58 000	92 250	928 900	1 724 040	2 803 190	3 991 135	21 915	173 200	512 875	138 000	48 000
c) Gutsbezirke	9 500	55 500	113 400	356 750	535 150	693 230	5 300	19 840	51 250	26 100	8 400
15. Kreis Lötzen:											
a) Städte	2 800	1 000	570	93 960	98 330	118 650	800	3 500	9 625	900	2 125
b) Landgemeinden	28 000	37 080	199 400	800 470	1 064 950	1 497 416	12 690	85 190	312 600	70 800	33 900
c) Gutsbezirke	18 550	43 920	57 120	289 620	409 210	543 300	5 960	22 400	54 125	41 100	10 625
16. Kreis Sensburg:											
a) Städte	1 440	1 200	11 760	138 720	153 120	200 090	990	7 020	22 080	15 000	6 400
b) Landgemeinden	14 760	12 960	245 700	1 019 635	1 293 075	1 687 385	13 600	92 625	240 400	51 400	26 750
c) Gutsbezirke	17 280	43 120	94 640	609 120	764 160	1 035 990	14 850	26 100	126 000	25 200	22 000
17. Kreis Johannisburg:											
a) Städte	2 160	41 760	14 640	142 425	200 985	237 507	720	5 580	13 200	13 800	3 600
b) Landgemeinden	18 600	33 960	386 720	1 450 350	1 889 630	2 440 120	16 720	116 580	320 560	73 800	24 750
c) Gutsbezirke	11 880	42 840	67 770	341 760	464 250	615 600	3 900	23 300	53 550	60 300	7 200

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht 1 Jahr alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	überhaupt	
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	43	43	44	45	46	47	
91 200	111 900	6 500	18 400	27 000	540 000	591 900	777 335	1 820	660	10 494	7 092	18 246	20 076	19. a)
798 000	959 300	29 500	40 000	126 000	4 083 300	4 278 800	5 988 625	10 422	10 140	70 308	5 400	85 848	96 270	b)
996 100	1 092 125	67 200	236 700	707 000	4 198 150	5 209 050	6 941 125	40 614	31 500	318 700	41 328	391 528	432 142	c)
50 325	67 925	7 200	1 200	3 000	351 450	362 850	487 285	220	145	940	110	1 195	1 415	20. a)
773 300	898 100	42 600	33 600	70 000	3 959 100	4 105 300	5 900 210	12 331	6 322	54 180	2 816	63 318	75 649	b)
514 150	603 550	58 100	112 700	442 400	2 638 000	3 251 200	4 429 455	52 845	41 300	264 480	31 020	336 800	389 645	c)
														II.
322 400	144 800	15 900	12 000	26 300	4 [illegible] 800	5 078 200	5 978 320	5 080	2 650	44 820	1 800	48 730	58 810	1. a)
47 400	55 450	5 200	4 800	13 000	484 200	507 200	606 200	264	280	1 720	100	2 100	2 364	b)
852 800	1 073 050	53 000	17 000	32 500	10 123 500	10 243 000	12 211 450	3 080	3 400	35 400	112	38 912	41 [illegible]	2. a)
147 600	164 550	9 500	9 000	6 500	801 000	826 000	1 055 600	108	1 050	3 650	16	4 716	4 824	b)
2 250	3 000	—	—	—	122 850	122 850	129 640	39	—	391	—	391	430	3
569 400	736 420	19 950	23 400	35 750	5 673 850	5 752 950	7 146 470	6 960	1 150	105 600	3 050	109 800	116 760	4. a)
110 600	131 900	18 000	7 500	49 400	602 000	676 900	883 610	1 395	1 410	17 290	1 525	20 255	21 650	b)
21 825	23 400	1 800	3 500	19 800	150 400	175 500	209 250	192	30	2 136	72	2 238	2 430	5. a)
954 000	1 144 575	60 030	85 500	257 400	5 306 000	5 709 500	7 858 615	10 164	6 540	196 464	3 096	206 100	216 264	b)
277 200	326 150	30 100	136 950	213 200	1 311 000	1 691 250	2 229 205	8 316	3 100	71 616	2 904	77 620	85 936	c)
18 600	34 400	1 500	1 800	11 400	153 450	168 150	223 875	48	150	940	20	1 110	1 158	6. a)
1 833 900	2 178 500	70 000	122 850	472 800	5 199 300	5 864 950	9 587 030	13 056	24 675	222 720	2 320	249 715	262 771	b)
310 800	402 150	14 000	78 300	131 400	1 019 250	1 242 950	1 890 750	10 911	6 750	66 360	2 480	75 590	86 334	c)
3 900	5 678	450	3 500	2 500	83 300	89 750	100 128	12	—	300	—	300	312	7. a)
1 359 600	1 548 796	34 650	156 000	609 500	3 555 125	4 355 275	6 767 071	12 888	27 975	184 310	2 220	214 535	227 423	b)
153 900	180 416	9 450	113 000	242 500	620 425	991 375	1 257 911	3 636	2 325	27 100	380	29 805	33 441	c)
2 100	2 450	750	27 600	1 500	98 325	128 175	131 200	40	—	72	32	104	144	8. a)
1 148 400	1 350 300	44 800	90 200	567 450	3 678 795	4 381 245	6 782 060	11 250	13 680	221 472	2 496	237 648	248 898	b)
226 500	272 400	28 000	249 600	318 000	1 130 525	1 765 125	2 201 875	7 210	2 970	59 500	3 186	65 456	75 676	c)
17 000	19 150	4 000	—	11 200	318 000	363 200	400 320	702	810	8 220	275	9 305	10 007	9 a)
1 358 900	1 449 600	20 000	73 200	351 100	4 577 675	5 022 275	7 410 995	17 880	8 700	161 080	3 600	176 440	194 320	b)
647 150	680 750	29 000	90 000	338 100	2 217 000	2 674 100	3 629 850	19 005	5 500	102 750	4 300	112 550	131 555	c)
7 200	7 550	1 320	—	9 750	69 500	80 570	92 870	90	60	480	96	636	726	10 a)
948 600	1 097 700	35 640	86 400	311 800	2 867 000	3 350 910	5 013 665	9 310	8 130	112 120	2 128	122 438	131 748	b)
488 700	568 950	60 060	211 050	528 450	2 251 500	3 051 060	3 851 685	27 840	5 280	133 560	19 328	158 168	186 008	c)
25 440	40 640	3 000	24 400	28 050	126 720	182 170	232 710	200	120	3 396	784	4 300	4 500	11. a)
737 010	910 780	40 000	202 000	405 350	2 385 760	2 993 110	4 508 450	12 112	7 510	92 220	3 200	102 930	115 072	b)
259 200	301 000	34 300	207 500	200 750	1 008 840	1 451 390	1 942 070	15 384	3 640	71 712	8 960	84 312	99 696	c)
28 750	35 840	1 200	1 000	2 100	268 500	272 800	329 930	120	120	960	104	1 180	1 310	12. a)
962 000	1 075 500	38 400	65 500	200 900	4 373 000	5 377 800	7 207 360	15 010	21 960	155 780	2 650	181 390	196 130	b)
182 000	202 600	23 400	121 500	205 800	826 000	1 176 700	1 488 140	12 280	4 140	52 220	6 350	62 710	74 990	c)
32 400	42 600	3 600	44 000	10 200	155 500	213 300	265 575	128	60	420	20	500	628	13. a)
872 400	1 019 550	32 400	103 000	758 100	3 027 750	3 921 350	5 523 415	12 410	11 730	141 220	3 610	156 580	172 090	b)
272 300	358 700	13 300	111 000	259 800	812 500	1 196 600	1 619 595	22 518	12 930	80 904	12 500	106 334	128 912	c)
10 500	13 800	—	2 500	9 000	152 000	163 500	184 000	112	80	700	20	810	[illegible]	14
1 224 500	1 410 300	87 000	184 500	1 592 400	3 591 750	5 455 650	7 573 940	21 840	15 930	286 100	9 820	311 850	[illegible]	
171 900	206 400	13 300	92 500	194 400	713 500	1 013 700	1 296 480	19 176	12 840	84 816	10 710	108 366	[illegible]	
22 750	25 775	1 800	2 500	1 380	234 000	213 580	283 280	20	108	1 260	—	1 468	1 498	15
591 200	695 200	56 000	82 400	398 800	2 183 100	2 720 300	3 826 080	9 725	7 215	74 736	3 285	85 236	94 961	
131 250	182 975	31 800	91 500	122 400	721 050	969 750	1 235 210	6 468	3 900	30 570	8 856	43 106	49 574	
35 250	56 650	2 000	2 500	25 200	289 000	318 700	405 110	1 584	780	5 340	18	6 138	7 722	16
469 875	548 025	24 000	32 100	614 250	2 643 550	3 311 800	4 209 150	7 932	10 175	78 060	2 736	90 971	98 903	
288 750	345 950	24 000	88 200	202 800	1 269 000	1 584 000	2 026 900	24 264	13 440	89 070	16 098	118 566	142 830	
32 500	49 800	3 000	87 000	30 500	316 500	437 000	506 100	1 872	540	3 915	180	4 635	6 507	17
591 900	690 450	27 900	84 900	966 800	3 384 150	4 463 750	5 608 060	8 826	9 750	86 950	5 424	102 124	110 950	
111 500	212 000	16 500	86 700	150 600	712 000	965 800	1 258 550	11 268	3 420	36 870	2 070	42 360	53 628	

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: I. Regierungsbezirk Königsberg.												
19. Kreis Mohrungen:												
a) Städte	7 625	1 650	29 150	19 700	50 500	58 125	21 800	49 855	1 320	12 600	31 100	45 020
b) Landgemeinden	43 425	25 350	195 300	15 000	235 650	279 075	157 760	279 825	11 880	145 200	251 800	408 880
c) Gutsbezirke	174 060	28 350	796 750	114 800	939 900	1 113 960	102 700	192 140	14 850	133 200	167 200	315 250
20. Kreis Preußisch Holland:												
a) Städte	500	300	1 880	250	2 430	2 930	8 060	33 120	—	1 400	18 080	19 480
b) Landgemeinden	28 025	13 080	108 360	6 400	127 840	155 865	127 880	240 420	6 120	77 100	268 960	352 180
c) Gutsbezirke	105 690	33 040	528 960	70 500	632 500	738 190	65 860	112 500	5 130	71 700	87 280	164 110
II. Regierungsbezirk Gumbinnen.												
1. Kreis Heydekrug:												
a) Landgemeinden	10 160	3 280	89 640	3 720	96 640	106 800	325 800	355 800	11 250	134 280	108 450	253 980
b) Gutsbezirke	550	350	3 440	200	3 990	4 540	30 400	26 880	600	6 500	6 660	13 760
2. Kreis Niederung:												
a) Landgemeinden	7 650	2 040	61 950	210	64 200	71 850	411 620	730 530	38 800	365 400	283 410	687 610
b) Gutsbezirke	270	525	5 840	30	6 395	6 665	22 480	28 620	1 900	15 700	24 570	42 170
3. Stadtkreis Tilsit	99	—	1 071	—	1 071	1 170	25 470	46 740	—	2 600	13 130	15 730
4. Landkreis Tilsit:												
a) Landgemeinden	13 920	2 530	193 600	6 710	202 840	216 760	423 660	469 360	12 420	258 900	243 720	515 040
b) Gutsbezirke	2 790	960	29 640	3 660	34 260	37 050	13 600	28 440	1 560	11 110	20 020	32 690
5. Kreis Ragnit:												
a) Städte	560	65	4 450	150	4 665	5 225	20 335	22 050	90	900	7 480	8 470
b) Landgemeinden	29 645	14 170	409 300	6 450	429 920	459 565	632 800	518 625	15 750	254 790	262 800	533 440
c) Gutsbezirke	24 255	4 960	149 200	6 050	160 210	184 465	62 125	87 635	3 480	30 200	47 630	81 310
6. Kreis Pillkallen:												
a) Städte	120	150	2 115	50	2 315	2 435	9 207	37 600	—	800	7 140	7 940
b) Landgemeinden	32 640	24 675	501 120	5 800	531 595	564 235	375 815	538 800	16 830	209 600	147 840	374 270
c) Gutsbezirke	27 360	6 750	149 310	6 200	162 260	189 620	46 143	70 800	3 420	21 100	27 860	52 380
7. Kreis Stallupönen:												
a) Städte	30	—	675	—	675	705	7 050	37 360	200	—	4 200	4 400
b) Landgemeinden	32 220	27 975	414 765	5 550	448 290	480 510	383 220	497 840	12 100	213 700	185 300	411 100
c) Gutsbezirke	9 090	2 325	60 975	950	64 250	73 340	50 820	69 840	1 500	15 700	20 300	37 500
8. Kreis Gumbinnen:												
a) Städte	100	—	105	70	175	275	6 621	23 120	180	1 200	26 790	28 170
b) Landgemeinden	25 000	22 800	322 980	5 460	351 240	376 240	166 194	419 680	10 530	183 720	190 494	384 744
c) Gutsbezirke	18 100	4 050	94 880	7 080	106 010	124 110	31 788	77 680	2 300	29 280	65 094	96 674
9. Kreis Insterburg:												
a) Städte	1 365	810	16 440	550	17 800	19 165	11 300	41 405	120	2 970	22 100	25 190
b) Landgemeinden	41 720	23 200	492 240	9 150	524 590	566 310	226 660	385 515	6 600	138 000	184 425	329 025
c) Gutsbezirke	44 345	9 900	246 600	10 750	267 250	311 595	41 120	103 935	1 950	33 330	43 050	78 330
10. Kreis Darkehmen:												
a) Städte	180	100	960	240	1 300	1 480	3 980	23 520	—	200	3 400	3 600
b) Landgemeinden	18 620	13 650	224 240	5 320	243 210	261 830	91 500	209 720	6 700	91 100	121 300	219 100
c) Gutsbezirke	55 680	8 800	267 120	48 320	324 240	379 920	62 900	145 460	4 800	51 300	84 800	140 900
11. Kreis Angerburg:												
a) Städte	500	300	8 490	1 960	10 750	11 250	9 600	21 360	360	3 240	12 000	15 600
b) Landgemeinden	30 280	18 850	230 550	8 000	257 400	287 680	135 336	252 000	9 240	117 840	131 800	258 880
c) Gutsbezirke	38 460	4 550	179 280	22 400	206 230	244 690	41 016	83 440	4 320	30 240	49 100	83 660
12. Kreis Goldap:												
a) Städte	325	150	2 400	240	2 790	3 115	8 780	32 480	240	2 500	12 600	15 340
b) Landgemeinden	37 600	31 200	384 450	6 360	422 010	459 610	166 940	330 890	8 640	163 100	200 900	372 640
c) Gutsbezirke	30 700	5 175	130 550	15 240	150 965	181 665	19 740	36 610	2 760	19 000	20 200	41 960
13. Kreis Oletzko:												
a) Städte	320	100	840	40	980	1 300	9 648	27 120	200	3 600	4 100	7 900
b) Landgemeinden	31 100	19 550	288 440	7 280	315 270	346 370	175 344	279 040	6 400	177 300	133 400	317 100
c) Gutsbezirke	46 975	8 100	168 550	25 000	201 650	248 625	23 352	61 440	3 900	19 050	23 700	46 650
14. Kreis Lyck:												
a) Städte	280	150	1 400	40	1 590	1 870	10 896	26 160	300	2 100	27 000	29 400
b) Landgemeinden	54 600	26 550	572 200	19 640	618 380	672 980	245 040	374 480	10 700	312 750	180 000	503 450
c) Gutsbezirke	39 950	8 025	176 700	26 850	211 575	251 525	18 192	56 880	2 550	16 950	19 900	39 400
15. Kreis Lötzen:												
a) Städte	100	240	5 440	—	5 680	5 780	15 504	27 365	960	2 200	13 900	17 060
b) Landgemeinden	33 065	16 835	280 260	11 680	308 775	341 840	136 968	179 595	11 640	108 800	127 300	247 740
c) Gutsbezirke	21 580	3 510	121 400	30 996	155 906	177 486	17 256	55 445	3 720	15 000	31 700	50 420
16. Kreis Sensburg:												
a) Städte	3 960	780	14 240	45	15 065	19 025	12 220	18 650	700	4 290	10 800	15 790
b) Landgemeinden	26 440	12 210	234 180	7 980	254 370	280 810	119 540	162 800	5 800	100 760	126 810	233 370
c) Gutsbezirke	60 660	13 440	237 520	40 140	291 100	351 760	31 400	53 350	5 250	31 790	34 110	71 150
17. Kreis Johannisburg:												
a) Städte	4 650	540	10 440	450	11 430	16 110	10 800	26 750	1 200	2 420	17 730	21 350
b) Landgemeinden	29 420	11 700	260 850	15 820	288 370	317 790	140 140	284 850	6 500	160 820	144 450	311 770
c) Gutsbezirke	28 170	3 420	98 320	5 175	106 915	135 085	19 400	47 100	2 640	19 800	18 270	40 710

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen									
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															19.
116 675	27 250	57 525	1 650	21 000	38 875	61 525	146 300	2 196	6 030	5 430	11 460	804	724	1 528	a)
846 465	197 200	322 875	14 850	242 000	314 750	571 600	1 091 675	25 776	19 620	45 945	65 565	2 616	6 126	8 742	b)
610 090	128 375	221 700	14 850	222 000	209 000	445 850	795 925	2 100	15 300	20 445	35 745	2 040	2 726	4 766	c)
															20.
60 660	6 045	41 400	—	1 750	22 600	24 350	71 795	1 305	1 152	2 580	3 732	384	860	1 244	a)
720 480	95 910	300 525	6 800	96 375	336 200	439 375	835 810	22 620	13 446	40 068	53 514	4 482	13 356	17 838	b)
342 470	49 395	140 625	5 700	89 625	109 100	204 425	394 445	2 400	9 126	10 320	19 446	3 042	3 440	6 482	c)
															II.
															1.
935 580	407 250	474 400	15 000	179 040	144 600	338 640	1 220 290	8 724	11 571	24 255	35 826	2 204	3 234	5 438	a)
71 040	38 000	33 600	750	9 750	8 880	19 380	90 980	1 608	882	1 125	2 007	168	150	318	b)
															2.
1 829 760	514 525	608 775	31 040	292 320	236 175	559 535	1 682 835	14 180	12 825	27 370	40 195	1 710	5 474	7 184	a)
93 270	28 100	23 850	1 520	12 560	20 475	34 555	86 505	620	105	1 270	1 375	14	254	268	b)
87 940	44 997	55 596	—	3 250	14 746	17 996	118 589	1 220	1 035	570	1 605	345	114	459	3.
															4.
1 408 060	741 405	586 700	19 320	388 350	324 960	732 630	2 060 735	16 260	21 950	34 212	56 162	—	—	—	a)
74 730	23 800	34 760	1 950	15 150	25 740	42 840	101 400	255	300	1 728	2 028	—	—	—	b)
															5.
50 855	11 620	29 400	115	1 250	10 200	11 565	52 585	600	936	765	1 701	78	—	78	a)
1 684 865	361 600	691 500	20 125	353 875	358 500	732 500	1 785 600	10 680	24 264	49 995	74 259	2 022	—	2 022	b)
231 070	35 500	116 503	3 625	37 750	64 950	106 325	258 328	510	3 000	5 775	8 775	250	—	250	c)
															6.
54 747	11 935	47 000	—	1 200	10 200	11 400	70 335	165	1 296	1 290	2 586	108	—	108	a)
1 286 885	484 575	673 500	26 180	314 400	211 200	551 780	1 709 855	1 905	17 904	50 145	68 049	1 492	—	1 492	b)
169 323	59 815	88 500	5 320	31 650	39 800	76 770	225 085	75	2 928	3 135	6 063	244	—	244	c)
															7.
48 810	5 875	42 030	300	—	4 200	4 500	52 405	330	475	522	997	114	116	230	a)
1 292 160	319 350	560 070	18 150	213 700	185 300	417 150	1 296 570	1 680	13 875	46 674	60 549	3 330	10 372	13 702	b)
167 160	49 850	78 570	2 250	15 700	20 300	38 250	166 670	135	1 075	4 050	5 125	258	900	1 158	c)
															8.
57 914	9 200	20 230	300	1 500	35 250	37 050	66 480	460	980	690	1 670	294	184	478	a)
970 618	230 825	367 220	17 550	229 650	250 650	497 850	1 095 895	3 620	13 220	41 760	54 980	3 966	11 136	15 102	b)
206 142	44 150	67 970	3 450	36 600	85 650	125 700	237 820	200	2 700	3 615	6 315	810	964	1 774	c)
															9.
77 895	19 775	47 775	200	4 950	27 625	32 775	100 325	1 125	2 480	2 100	4 580	248	280	528	a)
941 200	396 655	444 825	11 000	220 800	307 375	539 175	1 380 655	11 385	16 740	47 565	64 305	1 674	6 342	8 016	b)
223 745	72 485	119 925	3 120	55 650	71 750	130 520	322 930	1 155	3 040	6 435	9 475	304	858	1 162	c)
															10.
31 100	3 980	33 600	—	150	4 420	4 570	42 150	420	2 040	180	2 220	1 360	120	1 480	a)
520 320	91 500	299 600	6 700	68 325	157 690	232 715	623 815	4 680	19 110	27 375	46 485	12 740	18 250	30 990	b)
349 260	62 900	207 800	4 800	38 475	110 240	153 515	424 215	480	9 060	6 210	15 270	6 040	4 140	10 180	c)
															11.
46 560	12 000	26 700	450	4 050	15 000	19 500	58 200	705	980	1 995	2 975	735	1 330	2 065	a)
646 216	169 170	315 000	11 550	147 300	164 750	323 600	807 770	5 685	9 100	26 940	36 040	6 825	17 960	24 785	b)
208 116	51 270	104 300	5 400	37 800	61 375	104 575	260 145	210	2 280	4 035	6 315	1 710	2 690	4 400	c)
															12.
56 600	8 780	34 800	200	1 875	16 380	18 455	62 035	460	3 300	1 152	4 452	792	256	1 048	a)
870 470	166 940	354 525	7 200	122 325	261 170	390 695	912 160	5 960	19 675	34 002	53 677	4 722	7 556	12 278	b)
98 310	19 740	39 225	2 300	14 250	26 260	42 810	101 775	200	2 275	3 906	6 181	546	868	1 414	c)
															13.
44 668	9 246	33 900	250	3 600	5 125	8 975	52 121	810	312	765	1 077	130	357	487	a)
771 484	168 038	348 800	8 000	177 300	166 750	352 050	868 888	10 920	19 392	27 090	46 482	8 080	12 642	20 722	b)
131 442	22 379	76 800	3 900	19 050	29 625	52 575	151 754	1 020	1 920	1 665	3 585	800	777	1 577	c)
															14.
66 456	11 350	32 700	375	2 100	33 750	36 225	80 275	975	1 032	1 335	2 367	323	445	768	a)
1 122 970	255 250	468 100	13 375	312 750	225 000	551 125	1 274 475	8 490	22 728	36 000	58 728	7 103	12 000	19 103	b)
114 472	18 950	71 100	2 550	16 950	24 875	44 375	134 425	315	1 344	2 025	3 369	420	675	1 095	c)
															15.
59 929	25 840	35 785	960	2 420	17 375	20 755	82 380	504	885	1 230	2 115	—	—	—	a)
564 303	228 280	234 855	11 640	119 680	159 125	290 445	733 580	4 725	10 425	21 150	31 575	—	—	—	b)
123 121	28 760	72 505	3 720	16 500	39 625	59 845	161 110	72	2 745	1 970	4 715	—	—	—	c)
															16.
46 660	15 275	27 975	700	3 900	14 400	19 000	62 250	684	750	3 105	3 855	250	1 035	1 285	a)
515 710	149 425	244 200	5 800	91 600	169 080	266 480	660 105	6 564	18 480	41 220	59 700	6 160	13 740	19 900	b)
155 900	39 250	80 025	5 250	28 900	45 480	79 630	198 905	1 188	4 980	6 045	11 025	1 660	2 015	3 675	c)
															17.
58 960	13 575	40 125	1 200	2 200	23 640	27 040	80 740	384	2 525	1 890	4 415	1 010	630	1 640	a)
736 760	175 175	427 275	6 500	146 200	192 600	345 300	947 750	1 944	20 850	29 250	50 100	8 340	9 750	18 090	b)
107 210	24 250	70 650	2 640	18 000	24 360	45 000	139 900	144	1 800	2 760	4 560	720	920	1 640	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B. Provinz Westpreußen.										
III. Regierungsbezirk Danzig.										
1. Stadtkreis Elbing	1 080	4 320	5 040	—	13 920	13 920	—	45 000	900	302 400
2. Landkreis Elbing:										
a) Städte	4 500	6 210	4 200	—	3 600	3 600	—	70 920	—	7 800
b) Landgemeinden	160 485	224 400	246 560	—	212 075	212 075	22 323	2 039 697	—	111 720
c) Gutsbezirke	13 510	16 131	19 818	—	26 152	26 152	1 750	336 000	—	106 833
3. Kreis Marienburg i. Westpr.:										
a) Städte	150	1 000	700	—	4 050	4 050	—	31 050	—	222 600
b) Landgemeinden	283 547	433 296	537 540	—	648 930	648 930	225 250	5 614 284	—	364 800
c) Gutsbezirke	3 287	3 536	4 464	—	4 365	4 365	4 250	45 084	—	3 648
4. Stadtkreis Danzig	600	1 440	12 690	1 000	11 600	12 600	8 000	84 000	889 200	1 019 400
5. Kreis Danziger Niederung:										
a) Landgemeinden	96 668	171 368	187 525	—	224 409	224 409	57 000	2 249 910	—	276 000
b) Gutsbezirke	4 650	15 000	9 450	—	9 000	9 000	2 000	116 100	—	15 600
6. Kreis Danziger Höhe:										
a) Landgemeinden	27 984	38 701	47 790	3 000	58 450	61 450	8 250	1 106 390	839 700	573 460
b) Gutsbezirke	16 560	20 750	36 050	—	37 500	37 500	22 000	980 000	—	90 000
7. Kreis Dirschau:										
a) Städte	4 500	3 000	8 700	—	15 200	15 200	—	97 200	—	115 500
b) Landgemeinden	49 320	75 500	91 800	—	93 600	93 600	19 500	1 114 400	—	176 000
c) Gutsbezirke	18 000	31 500	27 600	—	27 600	27 600	13 500	621 200	—	52 500
8. Kreis Preußisch Stargard:										
a) Städte	300	4 250	1 800	—	3 850	3 850	2 000	38 000	188 100	102 500
b) Landgemeinden	54 810	72 624	84 966	—	92 690	92 690	29 250	1 727 625	—	249 550
c) Gutsbezirke	13 905	26 220	32 574	—	42 572	42 572	276 000	641 273	—	53 251
9. Kreis Berent:										
a) Städte	3 720	7 800	5 750	—	14 100	14 100	1 250	92 100	—	62 500
b) Landgemeinden	48 832	65 988	99 218	—	121 776	121 776	8 519	1 178 412	—	119 615
c) Gutsbezirke	13 040	24 753	39 208	—	45 000	45 000	8 750	778 250	—	33 150
10. Kreis Karthaus:										
a) Landgemeinden	53 045	86 376	101 928	—	116 339	116 339	6 787	1 642 875	—	126 791
b) Gutsbezirke	9 576	25 500	23 976	—	32 223	32 223	5 400	484 200	—	34 980
11. Kreis Neustadt in Westpreußen:										
a) Städte	100	140	—	—	2 100	2 100	—	12 000	—	52 500
b) Landgemeinden	18 700	24 640	31 600	—	75 950	75 950	1 400	626 250	—	145 500
c) Gutsbezirke	13 156	11 580	15 517	—	24 222	24 222	4 000	467 558	—	77 679
12. Kreis Putzig:										
a) Städte	1 320	1 400	1 000	—	800	800	—	41 200	—	20 400
b) Landgemeinden	18 920	26 220	31 725	—	30 000	30 000	2 800	621 600	—	93 075
c) Gutsbezirke	5 520	13 200	11 000	—	11 900	11 900	12 150	317 250	—	18 200
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.										
1. Kreis Stuhm:										
a) Städte	4 030	4 000	6 300	—	10 360	10 360	—	120 000	—	70 525
b) Landgemeinden	96 660	163 459	167 559	—	155 625	155 625	30 800	2 190 800	—	188 605
c) Gutsbezirke	27 132	47 368	56 744	—	42 126	42 126	30 006	668 400	—	63 825
2. Kreis Marienwerder:										
a) Städte	4 350	4 675	2 925	—	10 000	10 000	190 500	87 975	175 500	200 100
b) Landgemeinden	112 650	171 000	179 520	—	198 000	198 000	54 000	2 605 140	—	554 490
c) Gutsbezirke	27 000	42 000	67 200	—	64 218	64 218	18 337	918 450	—	177 580
3. Kreis Rosenberg i. Westpr.:										
a) Städte	13 500	16 500	22 050	—	34 000	34 000	1 600	327 600	1 153 800	238 500
b) Landgemeinden	71 928	90 951	91 787	—	102 000	102 000	1 350	1 135 464	—	35 625
c) Gutsbezirke	49 389	75 922	110 175	—	118 150	118 150	41 557	1 328 454	—	206 550
4. Kreis Löbau:										
a) Städte	4 800	4 200	6 000	—	11 700	11 700	—	124 950	—	80 800
b) Landgemeinden	66 700	105 228	136 647	—	151 164	151 164	9 834	1 390 720	—	150 520
c) Gutsbezirke	16 402	27 440	45 150	—	35 422	35 422	16 800	706 656	—	107 115
5. Kreis Strasburg i. Westpr.:										
a) Städte	3 100	6 720	4 560	—	8 000	8 000	—	106 800	6 300	113 750
b) Landgemeinden	63 654	94 560	106 594	—	99 997	99 997	10 500	1 385 011	—	65 934
c) Gutsbezirke	34 440	65 274	89 298	—	73 134	73 134	48 000	1 051 650	3 600	87 046
6. Kreis Briesen:										
a) Städte	2 640	4 750	6 080	—	14 000	14 000	—	91 800	—	149 600
b) Landgemeinden	53 240	61 600	57 546	—	67 431	67 431	21 000	868 244	—	47 400
c) Gutsbezirke	31 320	56 025	75 330	—	79 475	79 475	102 000	1 093 525	—	200 200
7. Stadtkreis Thorn	300	600	—	7 000	4 550	11 550	—	9 800	815 400	262 200

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

zusammen	Überhaupt	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth. Kälber: unter 6 Wochen alt	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtfärse)	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: alles andere Jungvieh	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											B. III.
348 300	372 660	—	—	210	1 584	9 120	1 200	2 880	7 920	12 000	1.
78 720	97 230	—	—	200	1 485	5 850	280	1 500	10 650	12 430	2. a)
2 173 740	3 017 260	—	—	9 135	26 568	476 580	23 598	63 648	369 421	456 667	b)
444 583	520 194	—	120	3 210	6 262	70 512	10 150	6 660	66 411	83 221	c)
253 650	259 550	—	—	30	160	2 600	180	300	1 000	1 480	3. a)
6 204 334	8 107 647	—	375	15 378	40 344	1 066 923	96 913	112 029	687 764	896 706	b)
52 982	68 634	—	—	198	656	7 839	—	—	7 105	7 105	c)
2 000 600	2 027 930	—	300	140	840	1 280	—	400	840	1 240	4.
2 582 910	3 262 880	—	500	24 940	32 045	302 840	42 000	66 788	236 024	344 812	5. a)
133 700	171 800	—	—	1 000	2 100	12 960	2 880	3 900	16 150	22 930	b)
2 527 800	2 703 725	—	200	3 750	19 787	65 189	22 378	14 525	96 558	133 461	6. a)
1 092 000	1 202 860	—	250	7 550	22 425	73 500	18 200	14 400	129 030	161 630	b)
212 700	244 100	—	—	480	2 640	10 080	900	1 600	8 100	10 600	7. a)
1 309 900	1 620 120	—	100	12 120	40 080	132 480	45 750	25 000	148 500	219 250	b)
687 200	791 900	—	—	8 760	32 480	53 730	22 200	6 800	145 650	174 650	c)
330 600	340 800	—	15	324	650	1 760	100	800	4 600	5 500	8. a)
2 006 425	2 311 515	—	15	10 896	64 768	207 059	56 722	19 285	253 098	329 105	b)
970 524	1 085 795	—	15	7 232	19 750	73 749	24 192	9 801	93 275	127 268	c)
155 850	187 220	—	—	960	3 760	11 520	3 344	3 000	22 750	29 094	9. a)
1 306 546	1 642 360	—	—	13 775	71 460	192 010	31 857	18 170	252 764	302 791	b)
820 150	942 151	—	—	7 372	30 072	77 760	34 903	12 887	150 024	197 814	c)
1 776 453	2 134 141	—	—	12 138	70 490	215 788	54 145	14 350	196 105	264 600	10. a)
524 580	615 855	—	—	5 850	16 850	73 944	28 199	9 657	102 450	140 306	b)
64 560	66 900	—	—	25	100	810	—	—	840	840	11. a)
773 150	924 040	—	600	8 652	36 050	108 450	25 410	18 000	160 805	204 215	b)
549 237	613 712	—	—	8 274	24 353	92 999	9 196	18 650	108 180	136 026	c)
61 600	66 120	—	—	540	1 080	3 760	1 750	1 500	14 800	18 050	12. a)
717 475	824 340	—	—	6 346	36 685	82 650	36 290	18 980	153 450	208 720	b)
347 600	389 220	—	60	3 625	20 202	53 460	23 520	8 050	106 000	137 570	c)
											IV.
190 525	215 215	—	—	1 368	3 680	13 600	4 650	3 000	19 360	27 010	1. a)
2 410 205	2 993 508	—	255	13 650	77 193	413 015	63 270	60 500	372 172	495 942	b)
762 231	935 601	—	88	9 555	31 824	121 814	26 352	13 248	150 822	190 422	c)
654 075	676 025	100	—	870	1 219	11 115	12 200	4 000	15 580	31 780	2. a)
3 213 630	3 875 400	—	255	19 968	63 810	365 284	99 600	70 500	440 132	610 232	b)
1 114 367	1 314 785	—	595	7 986	33 108	89 452	43 050	19 451	206 607	269 108	c)
1 721 500	1 807 550	—	80	1 750	16 125	31 000	6 125	5 880	39 240	51 245	3. a)
1 172 439	1 529 105	—	—	7 176	58 608	145 050	27 313	14 058	221 352	262 723	b)
1 576 561	1 930 197	—	240	19 980	66 429	193 895	75 361	26 918	392 000	494 279	c)
205 750	232 450	—	—	672	5 400	12 320	1 955	2 240	16 245	20 440	4. a)
1 551 074	2 010 813	—	—	11 989	107 263	274 554	82 340	15 051	341 952	439 343	b)
830 571	954 985	—	—	6 372	26 676	69 580	42 175	12 943	149 650	204 768	c)
226 850	249 230	—	176	680	4 655	12 390	2 300	2 000	15 200	19 500	5. a)
1 461 445	1 826 250	—	85	10 564	91 316	286 087	52 700	22 035	336 050	410 785	b)
1 190 296	1 452 442	—	—	9 135	35 032	115 776	36 890	17 424	228 310	282 624	c)
241 400	268 870	600	200	156	3 480	15 700	4 368	1 200	10 179	15 747	6. a)
936 644	1 176 461	—	600	6 392	42 720	170 786	44 688	16 320	229 671	290 679	b)
1 395 725	1 637 875	—	450	4 624	29 868	143 982	45 864	23 725	247 450	317 039	c)
1 087 400	1 099 850	—	—	90	110	630	—	—	420	420	7.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
B. Provinz Westpreußen.											
III. Regierungsbezirk Danzig.											
1. Stadtkreis Elbing	2 000	4 590	360	123 120	130 070	152 984	350	2 640	22 800	2 400	4 800
2. Landkreis Elbing:											
a) Städte	360	280	3 900	51 600	56 140	76 105	400	2 430	10 400	720	2 000
b) Landgemeinden	17 376	18 368	22 791	4 131 800	4 190 335	5 159 285	11 970	44 772	816 270	50 646	100 152
c) Gutsbezirke	10 392	2 320	9 600	585 300	607 612	770 817	5 350	10 605	114 192	23 200	8 000
3. Kreis Marienburg i. Westpr.:											
a) Städte	—	—	—	23 400	23 400	27 670	50	180	4 160	350	400
b) Landgemeinden	53 192	71 613	28 215	6 498 656	6 651 676	8 671 027	24 698	45 264	1 623 182	186 521	147 015
c) Gutsbezirke	2 440	—	1 995	50 382	54 817	70 615	318	736	11 926	—	—
4. Stadtkreis Danzig	—	—	3 600	78 050	81 650	85 150	200	1 050	1 600	—	450
5. Kreis Danziger Niederung:											
a) Landgemeinden	32 800	23 788	20 800	2 929 054	3 006 442	3 711 079	34 800	39 962	485 080	76 250	84 016
b) Gutsbezirke	2 400	1 500	2 450	142 200	148 550	187 540	1 200	2 100	16 200	5 400	4 550
6. Kreis Danziger Höhe:											
a) Landgemeinden	11 233	10 350	16 872	863 672	902 127	1 124 314	6 600	37 469	114 304	44 756	25 292
b) Gutsbezirke	20 000	71 750	91 000	757 750	940 500	1 205 605	7 550	29 900	78 400	31 850	14 040
7. Kreis Dirschau:											
a) Städte	—	480	6 400	136 800	143 680	167 480	600	3 300	16 800	1 500	2 400
b) Landgemeinden	21 300	20 880	63 600	1 314 000	1 419 780	1 823 710	15 150	50 100	220 800	76 250	37 500
c) Gutsbezirke	15 600	47 280	283 600	847 500	1 193 980	1 463 600	10 950	40 600	89 550	37 000	10 200
8. Kreis Preußisch Stargard:											
a) Städte	1 200	1 350	4 800	35 600	42 950	51 184	540	1 170	2 640	200	1 200
b) Landgemeinden	22 618	28 470	35 100	1 635 976	1 722 164	2 333 992	19 976	116 288	385 771	121 342	33 820
c) Gutsbezirke	15 036	54 758	127 434	811 685	1 008 913	1 236 912	11 300	35 550	150 670	44 800	14 850
9. Kreis Berent:											
a) Städte	1 080	5 250	2 880	131 670	140 880	186 214	1 920	6 580	21 600	6 608	4 200
b) Landgemeinden	10 070	27 950	42 251	1 666 847	1 747 118	2 327 154	24 700	128 628	427 308	76 405	29 862
c) Gutsbezirke	13 695	70 505	70 844	901 016	1 056 060	1 369 078	11 640	41 886	170 880	68 971	20 825
10. Kreis Karthaus:											
a) Landgemeinden	20 962	33 120	87 142	2 314 860	2 456 084	3 019 100	26 010	140 980	369 500	109 200	24 600
b) Gutsbezirke	10 400	75 561	114 437	678 500	878 898	1 115 848	9 750	31 341	105 544	54 841	13 050
11. Kreis Neustadt in Westpreußen:											
a) Städte	—	—	300	19 500	19 800	21 575	45	140	1 080	—	—
b) Landgemeinden	12 250	23 000	33 000	1 695 000	1 763 250	2 120 617	14 832	52 633	144 600	54 670	21 300
c) Gutsbezirke	21 600	25 571	62 713	1 074 640	1 184 524	1 446 176	12 214	33 614	150 609	16 412	20 000
12. Kreis Putzig:											
a) Städte	1 800	720	1 200	57 750	61 470	84 900	900	1 800	9 400	3 500	2 500
b) Landgemeinden	14 625	25 480	39 730	1 531 170	1 611 005	1 945 406	11 690	52 026	130 036	66 850	28 324
c) Gutsbezirke	12 750	68 355	37 200	632 450	750 755	965 612	6 525	24 605	80 190	43 610	10 350
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.											
1. Kreis Stuhm:											
a) Städte	2 880	1 620	1 200	144 300	150 000	195 658	1 900	4 600	23 120	10 540	4 800
b) Landgemeinden	32 824	22 932	61 740	2 915 550	3 033 046	4 032 846	18 525	100 035	632 315	117 990	96 800
c) Gutsbezirke	20 100	57 798	131 670	1 101 716	1 311 344	1 664 959	15 561	46 920	198 352	48 960	20 148
2. Kreis Marienwerder:											
a) Städte	2 640	1 200	7 425	140 700	151 965	196 949	1 537	2 875	26 325	24 400	4 750
b) Landgemeinden	44 070	146 880	35 220	3 209 636	3 435 816	4 495 110	39 168	141 800	715 024	204 512	100 110
c) Gutsbezirke	38 500	168 560	282 717	1 339 200	1 828 977	2 228 631	14 036	74 760	186 428	86 100	23 850
3. Kreis Rosenberg i. Westpr.:											
a) Städte	4 536	16 929	6 975	318 600	347 040	447 160	3 500	32 250	62 000	12 250	8 400
b) Landgemeinden	14 331	10 506	33 120	1 432 212	1 490 169	1 963 726	12 696	107 448	309 440	55 484	25 608
c) Gutsbezirke	47 400	134 433	322 200	2 047 980	2 552 013	3 326 596	30 525	108 900	377 585	144 925	37 668
4. Kreis Löbau:											
a) Städte	1 075	7 020	2 640	114 700	125 435	164 267	1 440	9 180	22 000	5 100	5 200
b) Landgemeinden	26 352	40 874	63 504	2 012 670	2 143 400	2 976 549	27 133	237 718	618 836	183 296	27 579
c) Gutsbezirke	19 084	192 096	127 872	831 192	1 170 244	1 477 640	11 800	50 882	142 000	82 422	18 748
5. Kreis Strasburg i. Westpr.:											
a) Städte	1 200	29 000	6 250	143 280	179 730	216 955	1 190	7 315	17 700	5 750	3 600
b) Landgemeinden	27 400	27 202	74 995	1 823 974	1 953 571	2 752 323	19 460	143 144	419 333	131 750	42 375
c) Gutsbezirke	25 472	169 632	159 120	1 187 232	1 541 456	1 984 023	12 006	57 984	174 736	72 261	23 424
6. Kreis Briesen:											
a) Städte	800	225	2 000	169 200	172 225	207 308	520	8 700	31 400	9 100	1 500
b) Landgemeinden	14 260	21 600	27 600	1 515 921	1 579 381	2 089 958	15 792	100 125	461 344	93 100	27 300
c) Gutsbezirke	33 250	140 500	254 980	1 666 800	2 095 540	2 591 053	11 560	70 740	284 175	92 820	29 930
7. Stadtkreis Thorn	350	—	1 600	19 440	21 390	22 640	150	200	1 050	—	—

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														B. III.
15 400	22 600	3 500	8 500	600	228 000	240 600	288 990	30	—	100	—	100	130	1.
21 300	24 020	600	530	7 410	86 000	94 540	131 790	—	—	96	24	120	120	2. a)
795 314	946 112	30 000	34 432	42 387	7 300 000	7 406 819	9 225 943	3 248	1 128	21 516	888	23 532	26 780	b)
126 900	158 100	15 192	4 216	19 500	911 117	950 025	1 238 272	8 078	1 826	29 100	425	31 351	39 429	c)
1 500	2 250	—	—	—	39 000	39 000	45 640	225	80	90	240	410	635	3. a)
1 128 204	1 461 743	68 997	127 677	53 262	10 615 168	10 865 104	14 019 991	3 996	602	3 630	2 205	6 437	10 433	b)
11 655	11 655	3 165	—	3 766	82 296	89 227	113 862	1 728	86	1 782	360	2 228	3 956	c)
1 800	2 250	—	—	9 000	111 500	120 500	125 600	48	320	126	44	490	538	4.
380 824	541 090	48 216	42 788	38 400	4 679 000	4 808 404	5 909 336	660	715	1 890	120	2 725	3 385	5. a)
23 750	33 700	3 600	2 750	4 200	237 000	247 550	300 750	36	80	132	—	212	248	b)
178 596	248 584	19 740	20 700	33 440	1 745 720	1 819 600	2 226 557	2 142	2 392	4 389	860	7 641	9 783	6. a)
179 520	225 410	27 500	112 750	200 200	1 667 050	2 007 500	2 348 760	37 332	11 700	123 960	9 724	145 384	182 716	b)
11 250	15 150	—	800	9 600	205 200	215 600	251 450	690	225	2 160	—	2 385	3 075	7. a)
247 500	361 250	31 950	34 800	95 400	1 971 000	2 133 150	2 780 450	9 306	1 800	45 024	12 489	59 313	68 619	b)
242 750	289 950	23 400	78 800	425 400	1 271 250	1 798 850	2 229 900	47 403	25 800	286 328	30 475	322 603	370 006	c)
9 200	10 600	1 400	2 700	9 600	71 200	84 900	99 850	534	100	4 110	2 745	6 955	7 489	8. a)
516 006	671 168	37 668	60 970	72 630	3 593 926	3 765 194	4 968 397	4 184	2 214	19 232	3 154	24 600	28 784	b)
159 900	219 550	23 100	100 947	248 034	1 683 004	2 055 085	2 472 155	35 163	7 076	140 469	27 632	175 177	210 340	c)
43 750	54 558	1 800	10 500	5 600	263 340	281 240	365 898	400	210	1 365	600	2 175	2 575	9. a)
542 571	648 838	16 378	56 290	79 325	3 678 899	3 830 892	5 060 966	23 904	4 122	83 360	27 936	115 418	139 322	b)
288 439	378 235	19 404	131 450	115 700	1 724 706	1 991 260	2 593 901	48 120	15 375	174 675	31 700	221 750	269 870	c)
413 760	547 560	35 626	60 480	161 942	5 180 205	5 438 253	6 522 303	28 410	16 243	83 408	13 568	113 219	141 629	10. a)
193 289	261 180	13 858	142 311	198 550	1 175 162	1 529 881	1 937 696	22 100	6 640	76 866	18 304	101 810	123 910	b)
1 500	1 500	—	—	500	35 100	35 600	38 365	18	—	168	120	288	306	11. a)
277 250	353 220	15 750	46 000	55 000	3 051 000	3 167 750	3 733 035	6 888	4 650	47 280	7 080	59 010	65 898	b)
188 113	224 525	27 216	43 953	97 650	1 792 346	1 961 165	2 382 127	14 600	24 931	59 800	6 700	91 431	106 031	c)
29 600	35 600	2 400	1 200	1 950	115 500	121 050	168 750	126	200	504	84	788	914	12. a)
281 325	376 499	21 375	49 000	68 500	2 268 400	2 407 275	2 977 526	11 655	6 020	48 888	14 927	69 835	81 490	b)
180 200	234 160	16 500	119 350	58 125	973 000	1 166 975	1 512 455	38 544	5 712	98 574	25 428	129 714	168 258	c)
														IV.
36 300	51 640	4 800	2 880	1 950	240 500	250 130	331 390	299	300	875	50	1 225	1 524	1. a)
697 262	912 052	47 344	40 572	102 900	4 824 765	5 015 581	6 678 538	7 813	4 200	23 900	4 375	32 475	40 288	b)
302 575	371 683	32 928	113 958	222 300	1 835 001	2 204 187	2 836 703	26 592	9 975	141 072	20 640	171 687	198 279	c)
28 700	57 850	3 450	2 200	14 175	234 500	254 325	342 912	3 435	750	10 640	6 526	17 916	21 351	2. a)
931 708	1 236 330	61 698	265 680	66 690	5 798 430	6 192 498	8 324 820	2 320	6 532	16 146	1 974	24 652	26 972	b)
386 118	496 068	48 741	305 816	481 383	2 233 440	3 069 380	3 840 672	87 724	40 230	298 688	95 472	434 390	522 114	c)
98 100	118 750	8 400	31 350	13 950	637 200	690 900	907 400	1 680	1 080	4 260	840	6 180	7 860	3. a)
465 160	546 252	27 438	19 822	65 205	3 113 212	3 225 677	4 201 513	4 194	3 268	13 035	496	16 799	20 993	b)
728 000	910 593	76 560	229 800	529 200	3 799 356	4 634 916	6 062 519	86 301	78 105	451 060	142 398	671 563	757 864	c)
42 750	53 050	2 250	17 550	5 500	277 500	302 800	388 470	90	60	270	288	618	708	4. a)
795 696	1 006 571	44 820	86 714	139 944	4 647 438	4 918 916	6 809 174	10 485	3 103	41 760	7 308	52 171	62 656	b)
297 250	398 420	28 236	364 182	263 520	1 655 340	2 311 278	2 914 380	28 430	8 200	119 568	54 138	181 906	210 336	c)
39 520	48 870	2 400	58 000	12 500	286 560	359 460	434 535	2 340	440	2 664	216	3 320	5 660	5. a)
815 685	989 810	54 800	53 600	137 005	4 008 374	4 253 779	5 825 526	10 550	4 292	48 280	1 566	54 138	64 688	b)
469 625	565 310	36 800	309 225	273 598	2 326 784	2 946 407	3 756 443	50 868	15 000	165 509	30 989	211 498	262 366	c)
23 925	34 525	1 000	400	2 800	338 400	342 600	417 745	120	240	612	80	932	1 052	6. a)
539 825	660 125	26 846	38 400	55 200	3 202 650	3 323 096	4 560 482	3 828	3 720	16 560	2 560	22 840	26 668	b)
424 200	546 950	47 500	281 000	385 450	3 055 800	3 769 750	4 683 175	55 781	29 670	232 020	39 606	301 296	357 077	c)
825	825	500	—	2 400	36 450	39 350	41 575	45	—	90	140	230	275	7.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
B. Provinz Westpreußen.												
III. Regierungsbezirk Danzig.												
1. Stadtkreis Elbing	60	—	225	—	225	285	7 940	45 850	70	210	12 240	12 520
2. Landkreis Elbing:												
a) Städte	—	—	162	40	202	202	4 300	4 650	90	90	8 370	8 550
b) Landgemeinden	5 800	1 632	26 406	1 554	29 592	35 392	59 318	342 108	3 510	37 291	210 401	251 206
c) Gutsbezirke	16 156	1 650	53 350	850	55 850	72 006	19 778	94 518	800	10 115	47 689	58 604
3. Kreis Marienburg i. Westpr.:												
a) Städte	360	120	165	360	645	1 005	8 420	55 320	100	450	12 120	12 670
b) Landgemeinden	6 660	910	6 270	2 940	10 120	16 780	138 644	687 720	6 264	32 301	317 688	356 253
c) Gutsbezirke	2 880	130	3 078	480	3 688	6 568	990	5 040	216	1 164	1 708	3 088
4. Stadtkreis Danzig	120	240	245	90	575	695	9 291	20 750	100	300	32 300	32 700
5. Kreis Danziger Niederung:												
a) Landgemeinden	1 100	748	3 510	240	4 498	5 598	86 860	372 244	10 094	49 720	325 458	385 272
b) Gutsbezirke	50	60	200	—	260	310	4 420	17 920	200	2 600	8 280	11 080
6. Kreis Danziger Höhe:												
a) Landgemeinden	4 998	2 236	8 778	2 236	13 250	18 248	90 864	143 308	4 480	33 228	111 284	148 992
b) Gutsbezirke	93 330	5 850	247 920	25 740	279 510	372 840	37 440	53 100	1 400	19 575	28 350	49 325
7. Kreis Dirschau:												
a) Städte	1 656	180	4 500	—	4 680	6 336	9 720	28 080	480	6 120	12 480	19 080
b) Landgemeinden	20 680	1 440	93 800	27 150	122 390	143 070	87 906	224 560	9 600	57 420	155 160	222 180
c) Gutsbezirke	105 340	20 640	554 850	66 250	641 740	747 080	62 850	185 600	7 950	40 770	98 040	146 760
8. Kreis Preußisch Stargard:												
a) Städte	3 560	250	10 960	7 320	18 530	22 090	10 040	15 540	160	720	14 240	15 120
b) Landgemeinden	10 460	4 510	46 878	6 806	58 194	68 654	201 705	249 924	9 680	181 688	146 924	338 292
c) Gutsbezirke	105 489	8 296	301 005	60 288	369 589	475 078	81 175	122 256	5 376	63 580	93 465	162 421
9. Kreis Berent:												
a) Städte	1 000	420	3 185	1 500	5 105	6 105	15 282	43 275	600	4 260	13 000	17 860
b) Landgemeinden	53 120	8 931	166 720	58 976	234 627	287 747	189 290	314 874	5 184	93 960	157 763	256 907
c) Gutsbezirke	109 072	9 225	300 441	63 400	373 066	482 138	65 525	137 900	3 990	39 788	53 280	97 058
10. Kreis Karthaus:												
a) Landgemeinden	71 025	17 999	177 242	33 072	228 313	299 338	163 120	481 131	11 880	161 540	207 684	381 104
b) Gutsbezirke	45 900	4 399	133 680	48 048	186 127	232 027	37 563	91 991	2 889	27 370	48 928	79 187
11. Kreis Neustadt in Westpreußen:												
a) Städte	60	—	280	240	520	580	4 460	7 550	—	800	2 400	3 200
b) Landgemeinden	22 960	7 750	78 800	15 930	102 480	125 440	80 477	242 300	2 280	99 960	76 700	178 940
c) Gutsbezirke	39 420	13 514	104 000	15 745	133 259	172 679	57 800	151 710	3 500	73 815	72 490	149 805
12. Kreis Putzig:												
a) Städte	396	160	630	140	930	1 326	5 080	6 850	100	1 000	2 300	3 400
b) Landgemeinden	29 785	8 170	76 824	25 960	110 954	140 739	79 840	129 060	2 925	49 800	47 770	100 495
c) Gutsbezirke	89 936	3 780	154 902	42 054	200 736	290 672	23 440	49 725	2 000	20 130	10 900	33 030
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.												
1. Kreis Stuhm:												
a) Städte	575	280	1 750	100	2 130	2 705	23 712	36 960	360	8 100	13 400	21 860
b) Landgemeinden	18 030	3 920	47 800	8 750	60 470	78 500	182 808	285 065	8 740	133 980	278 982	421 702
c) Gutsbezirke	59 832	8 246	246 876	46 440	301 562	361 394	81 300	112 251	4 532	100 231	46 550	151 313
2. Kreis Marienwerder:												
a) Städte	9 160	500	22 800	12 550	35 850	45 010	22 260	43 800	1 760	6 720	15 770	24 250
b) Landgemeinden	6 496	5 112	29 187	4 512	38 811	45 307	256 800	403 136	15 130	169 650	301 488	486 268
c) Gutsbezirke	206 778	26 224	631 840	183 600	841 664	1 048 442	113 640	179 060	5 650	70 875	97 470	173 995
3. Kreis Rosenberg i. Westpr.:												
a) Städte	4 200	450	10 650	2 100	13 200	17 400	31 350	105 168	1 000	11 880	28 500	41 380
b) Landgemeinden	10 718	4 408	33 022	1 240	38 670	49 388	135 500	128 034	4 489	113 400	130 665	248 554
c) Gutsbezirke	210 958	35 670	902 120	371 817	1 309 607	1 520 565	174 381	247 896	10 600	175 500	160 686	346 786
4. Kreis Löbau:												
a) Städte	225	140	630	560	1 330	1 555	16 251	22 715	575	10 500	7 802	18 877
b) Landgemeinden	26 795	5 457	105 792	17 052	128 301	155 096	186 588	185 080	9 350	214 054	116 358	339 762
c) Gutsbezirke	62 546	6 400	214 226	110 854	331 480	394 026	59 337	122 525	5 670	69 731	72 044	147 445
5. Kreis Strasburg i. Westpr.:												
a) Städte	5 200	638	6 364	480	7 482	12 682	15 120	28 700	420	6 560	11 200	18 180
b) Landgemeinden	26 375	6 612	122 120	3 654	132 386	158 761	168 246	205 400	5 301	116 366	99 958	221 625
c) Gutsbezirke	118 692	10 950	426 839	70 133	507 922	626 614	59 148	155 968	5 775	88 264	115 740	209 779
6. Kreis Briesen:												
a) Städte	250	200	1 360	200	1 760	2 010	5 877	20 475	250	5 040	32 580	37 870
b) Landgemeinden	7 975	3 100	36 800	6 400	46 300	54 275	123 152	133 816	6 375	120 796	86 220	213 391
c) Gutsbezirke	126 775	13 545	152 439	94 300	560 284	687 059	98 753	146 245	7 800	105 355	91 630	204 785
7. Stadtkreis Thorn	90	—	150	220	370	460	6 800	11 970	—	300	8 730	9 030

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.						Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen								
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
														B.
														III.
66 310	11 910	65 500	100	300	20 400	20 800	98 210	10 770	700	490	1 190	88	735	823	1.
														2.
17 500	5 375	5 580	100	100	9 300	9 500	20 455	600	80	1 008	1 088	56	504	560	a)
652 631	65 562	427 635	4 056	41 481	246 996	292 533	785 730	27 280	10 563	32 355	42 918	7 042	15 099	22 141	b)
172 900	19 778	97 704	840	11 543	50 004	62 387	179 869	12 024	2 205	5 490	7 695	945	2 745	3 690	c)
														3.
76 410	8 420	64 540	100	550	13 130	13 780	86 740	3 206	4 625	2 670	7 295	2 220	1 068	3 288	a)
1 182 617	144 946	871 112	6 032	37 629	359 352	403 013	1 419 071	90 428	65 700	62 398	128 098	34 164	35 656	69 820	b)
9 118	1 035	6 384	208	1 356	1 932	3 496	10 915	338	625	364	989	300	182	482	c)
62 741	11 247	20 750	100	300	40 375	40 775	72 772	6 690	2 060	1 980	4 040	309	495	804	4.
														5.
844 376	91 203	436 424	12 360	50 160	394 254	456 774	984 401	72 304	29 150	21 385	50 535	6 996	6 580	13 576	a)
33 420	4 420	19 200	240	3 380	8 970	12 590	36 210	2 625	1 825	2 010	3 835	438	402	840	b)
														6.
383 164	121 152	227 990	6 400	43 878	129 400	179 678	528 820	44 707	17 993	14 742	32 735	3 788	3 402	7 190	a)
139 865	46 800	58 410	2 240	23 490	28 350	54 080	159 290	5 685	3 640	7 950	11 590	910	1 590	2 500	b)
														7.
56 880	17 010	35 100	480	6 800	13 000	20 280	72 390	1 890	2 225	3 220	5 445	890	805	1 695	a)
534 646	100 464	280 700	9 600	63 800	161 625	235 025	616 189	20 385	17 600	30 440	48 040	7 040	7 610	14 650	b)
395 210	67 878	232 000	7 950	45 300	102 125	155 375	455 253	4 914	8 225	21 020	29 245	3 290	5 255	8 545	c)
														8.
40 700	17 570	23 310	200	900	17 800	18 900	59 780	1 430	1 650	500	2 150	110	100	210	a)
789 921	230 520	334 644	14 630	200 905	183 655	399 190	964 354	39 576	26 235	34 288	60 523	4 770	10 715	15 485	b)
365 852	87 669	169 800	7 296	85 544	113 565	206 405	463 874	4 370	12 680	8 070	20 750	951	1 614	2 565	c)
														9.
76 417	12 735	57 700	600	5 680	16 900	23 180	93 615	4 830	1 200	1 395	2 595	240	279	519	a)
761 071	189 290	454 818	6 696	117 972	207 688	332 356	976 464	30 885	11 124	28 068	39 192	3 708	9 356	13 064	b)
300 483	65 525	177 300	4 028	45 066	70 596	119 690	362 515	2 790	3 247	6 048	9 295	955	1 512	2 467	c)
														10.
1 025 355	220 212	664 419	14 160	189 120	264 092	467 372	1 352 003	23 120	15 236	26 936	42 172	4 688	8 288	12 976	a)
208 741	53 379	119 451	3 375	31 234	68 388	102 997	275 827	2 864	2 052	6 780	8 832	912	1 808	2 720	b)
														11.
15 210	4 460	12 080	—	800	2 880	3 680	20 220	2 775	220	264	484	66	88	154	a)
501 717	80 477	436 140	3 420	83 300	95 875	182 595	699 212	17 010	7 820	14 672	22 492	2 346	4 192	6 538	b)
359 315	57 800	263 742	3 500	62 715	83 693	149 908	471 450	3 528	2 440	6 422	8 862	854	1 976	2 830	c)
														12.
15 330	5 080	6 850	100	1 000	2 300	3 400	15 330	3 960	180	340	520	240	340	580	a)
309 395	99 800	143 400	3 510	49 800	50 580	103 890	347 090	11 880	4 590	14 157	18 747	3 825	9 801	13 626	b)
106 195	29 300	55 250	2 000	18 300	10 900	31 200	115 750	1 100	2 250	4 524	6 774	1 875	3 132	5 007	c)
														IV.
														1.
82 532	29 640	47 520	400	8 910	14 740	24 050	101 210	2 304	1 320	2 025	3 345	330	405	735	a)
889 575	258 978	363 165	9 752	144 942	321 252	475 946	1 098 089	40 224	14 697	45 255	59 952	6 390	21 119	27 509	b)
344 864	126 828	134 385	5 456	116 197	58 425	180 078	441 291	3 267	4 225	10 234	14 459	1 859	4 816	6 675	c)
														2.
90 310	26 235	52 560	1 808	8 000	16 600	26 408	105 203	4 503	1 025	3 281	4 306	697	2 509	3 206	a)
1 146 204	321 000	485 023	16 150	210 600	315 192	541 942	1 347 965	83 538	17 808	51 040	68 848	11 872	35 090	46 962	b)
466 695	132 580	212 314	6 250	89 775	100 719	196 744	541 638	12 348	5 865	13 712	19 577	4 080	10 284	14 364	c)
														3.
177 898	62 700	137 720	1 500	19 800	47 500	68 800	269 220	5 505	4 392	6 752	11 144	1 830	2 954	4 784	a)
512 088	135 500	156 486	5 159	115 668	130 665	251 492	543 478	21 240	14 122	35 625	49 747	3 070	9 500	12 570	b)
769 066	152 586	277 944	11 000	187 200	159 264	357 464	787 994	2 655	12 264	16 590	28 854	2 555	4 424	6 979	c)
														4.
57 846	22 575	35 105	575	10 000	10 152	20 727	78 407	3 264	1 480	2 820	4 300	370	752	1 122	a)
711 430	228 052	261 095	11 770	286 235	151 833	449 838	938 985	28 483	18 582	41 874	60 456	6 846	14 955	21 801	b)
329 307	71 829	148 915	7 074	92 072	92 876	192 022	412 766	1 950	1 935	5 126	7 061	903	1 398	2 301	c)
														5.
62 000	25 200	40 180	700	9 430	14 000	24 130	89 510	6 760	600	1 872	2 472	90	312	402	a)
595 271	214 981	287 560	9 951	164 034	125 557	299 542	802 083	27 820	11 480	33 969	45 449	2 296	7 839	10 135	b)
424 895	78 864	219 330	8 855	112 200	145 318	266 373	564 567	6 300	6 240	8 904	15 144	936	1 484	2 420	c)
														6.
64 222	16 325	34 125	400	8 400	54 300	63 100	113 550	2 400	1 300	605	1 905	650	484	1 134	a)
470 359	184 728	211 616	9 000	153 621	143 700	306 321	702 665	11 148	10 300	25 080	35 380	5 150	8 360	13 510	b)
449 783	133 607	207 402	12 090	138 625	134 750	285 465	626 474	2 124	6 000	3 155	9 155	3 000	2 524	5 524	c)
27 800	10 200	15 390	—	375	11 640	12 015	37 605	2 685	300	405	705	—	—	—	7.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: IV. Reg.-Bez. Marienwerder.										
8. Landkreis **Thorn**:										
a) Städte	1 400	1 050	3 750	—	2 800	2 800	—	69 600	—	51 600
b) Landgemeinden	54 250	72 100	96 200	—	112 424	112 424	12 000	1 229 410	4 500	323 95[illegible]
c) Gutsbezirke	34 272	45 320	79 134	—	89 197	89 197	41 400	1 204 892	62 100	260 1[illegible]
9. Kreis **Culm**:										
a) Städte	800	600	2 000	1 000	5 000	6 000	—	33 000	5 400	108 [illegible]
b) Landgemeinden	69 459	104 641	97 109	—	124 483	124 483	10 000	1 834 441	—	220 6[illegible]
c) Gutsbezirke	44 038	69 597	84 227	—	69 069	69 069	22 529	1 248 555	—	140 00[illegible]
10. Stadtkreis **Graudenz**	450	1 000	900	—	6 000	6 000	1 500	18 000	476 100	357 [illegible]
11. Landkreis **Graudenz**:										
a) Städte	7 350	10 600	7 500	—	14 800	14 800	1 100	149 600	—	66 [illegible]
b) Landgemeinden	68 634	97 800	110 495	—	127 156	127 156	4 200	1 623 154	—	105 [illegible]
c) Gutsbezirke	42 255	63 000	86 800	—	72 800	72 800	41 800	1 348 050	4 500	142 [illegible]
12. Kreis **Schwetz**:										
a) Städte	1 200	1 980	1 890	—	12 400	12 400	—	84 000	—	94 500
b) Landgemeinden	71 444	98 552	123 600	—	169 242	169 242	5 000	2 273 152	—	287 1[illegible]
c) Gutsbezirke	22 950	41 820	52 700	—	63 450	63 450	26 000	1 342 350	2 700	232 [illegible]
13. Kreis **Tuchel**:										
a) Städte	100	150	600	—	900	900	—	21 000	—	24 000
b) Landgemeinden	23 600	33 900	31 600	—	46 500	46 500	4 900	603 900	—	68 [illegible]
c) Gutsbezirke	9 600	14 000	15 900	—	20 250	20 250	15 000	353 220	—	28 [illegible]
14. Kreis **Konitz**:										
a) Städte	1 320	3 500	4 420	—	6 900	6 900	625	76 800	2 700	56 [illegible]
b) Landgemeinden	33 005	45 120	66 515	—	83 490	83 490	—	749 925	—	68 [illegible]
c) Gutsbezirke	12 600	20 739	26 136	—	42 130	42 130	9 529	448 876	—	28 [illegible]
15. Kreis **Schlochau**:										
a) Städte	2 400	2 700	5 940	—	15 435	15 435	750	204 750	6 300	125 [illegible]
b) Landgemeinden	34 540	59 865	61 380	—	80 010	80 010	3 750	1 559 250	—	161 [illegible]
c) Gutsbezirke	13 640	28 080	27 500	—	58 590	58 590	12 000	596 625	—	98 [illegible]
16. Kreis **Flatow**:										
a) Städte	9 700	13 320	10 080	—	28 800	28 800	2 100	222 000	—	159 000
b) Landgemeinden	70 210	97 500	145 527	—	139 194	139 194	12 447	1 803 975	—	165 [illegible]
c) Gutsbezirke	26 865	36 200	48 776	—	56 880	56 880	43 200	640 500	—	56 [illegible]
17. Kreis **Deutsch Krone**:										
a) Städte	7 920	11 000	18 300	—	21 600	21 600	3 000	437 500	—	112 [illegible]
b) Landgemeinden	54 880	92 750	119 350	—	147 600	147 600	15 000	2 095 000	—	62 [illegible]
c) Gutsbezirke	15 400	20 700	31 200	—	36 500	36 500	15 000	872 500	—	25 [illegible]
C. Stadtkreis Berlin.										
V. Haupt- u. Residenzstadt **Berlin**	4 320	7 600	35 380	1 000	235 500	236 500	2 500	28 350	3 980 700	49 813 [illegible]
D. Provinz Brandenburg.										
VI. Regierungsbezirk Potsdam.										
1. Kreis **Prenzlau**:										
a) Städte	13 750	12 600	21 200	—	43 500	43 500	3 000	490 800	22 500	797 000
b) Landgemeinden	98 624	114 300	153 720	—	169 650	169 650	14 700	2 285 738	—	144 [illegible]
c) Gutsbezirke	97 988	155 769	179 786	—	206 080	206 080	47 520	2 543 099	—	188 [illegible]
2. Kreis **Templin**:										
a) Städte	3 360	4 000	6 900	—	9 600	9 600	—	263 000	—	196 [illegible]
b) Landgemeinden	40 257	52 419	67 396	—	75 429	75 429	1 267	2 003 300	—	312 [illegible]
c) Gutsbezirke	33 250	45 314	76 970	—	66 820	66 820	19 525	1 365 000	—	125 [illegible]
3. Kreis **Angermünde**:										
a) Städte	1 020	2 502	3 700	—	16 200	16 200	—	375 830	653 400	247 [illegible]
b) Landgemeinden	70 500	95 625	137 025	—	158 125	158 125	7 500	3 162 570	—	347 [illegible]
c) Gutsbezirke	65 670	85 950	134 550	—	106 600	106 600	75 000	1 765 604	—	145 [illegible]
4. Kreis **Oberbarnim**:										
a) Städte	1 575	4 900	8 550	—	31 850	31 850	—	307 500	—	821 [illegible]
b) Landgemeinden	30 464	53 613	88 350	—	120 582	120 582	1 000	2 583 379	—	398 [illegible]
c) Gutsbezirke	7 676	8 750	18 680	—	25 200	25 200	1 200	1 017 000	—	195 [illegible]
5. Kreis **Niederbarnim**:										
a) Städte	1 800	6 000	8 000	—	25 850	25 850	—	396 600	—	468 [illegible]
b) Landgemeinden	30 408	73 014	121 347	2 000	296 700	298 700	12 000	4 253 445	—	5 435 [illegible]
c) Gutsbezirke	12 750	40 250	39 500	—	42 000	42 000	10 800	834 400	6 300	514 [illegible]
6. Stadtkreis **Charlottenburg**	1 800	12 250	25 800	—	40 600	40 600	2 500	81 600	177 300	3 689 [illegible]
7. Stadtkreis **Schöneberg**	200	—	—	—	3 000	3 000	—	41 310	88 200	2 149 [illegible]

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	Überhaupt	Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	Esel. Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtfärse)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											8.
121 200	130 200	—	—	245	2 800	1 900	2 400	600	1 820	4 820	a)
1 569 860	1 904 834	500	180	11 350	42 581	171 672	51 110	35 910	217 635	304 655	b)
1 568 492	1 816 415	—	210	11 618	34 920	122 750	81 750	22 190	294 768	398 708	c)
											9.
146 900	156 300	—	—	90	825	3 300	1 080	720	4 000	5 800	a)
2 075 048	2 470 740	—	—	13 230	51 532	205 751	65 056	40 745	224 814	330 615	b)
1 411 084	1 678 015	600	450	8 190	38 130	110 400	60 656	25 839	275 502	361 997	c)
853 200	861 550	—	40	175	1 800	4 600	150	—	7 840	7 990	10.
											11.
217 300	257 550	—	—	775	8 250	21 300	8 131	2 400	26 460	36 991	a)
1 732 654	2 136 739	—	—	10 104	54 280	191 592	71 276	29 400	268 824	369 500	b)
1 537 150	1 802 005	110	30	7 930	29 800	92 742	36 800	33 150	198 625	268 575	c)
											12.
178 500	195 970	—	—	550	1 980	6 120	3 750	2 000	8 680	14 430	a)
2 565 252	3 028 090	—	60	22 120	107 085	321 913	50 655	35 088	325 038	410 781	b)
1 603 250	1 784 170	330	30	12 775	54 600	136 188	65 275	23 100	203 870	292 245	c)
											13.
45 000	46 750	—	—	36	250	2 250	—	200	1 950	2 150	a)
678 400	814 000	—	108	6 175	40 200	77 580	35 640	7 800	133 000	176 440	b)
396 720	456 470	—	—	5 250	15 150	69 440	14 040	10 260	120 480	144 780	c)
											14.
136 475	152 615	—	—	1 020	2 750	11 280	3 375	3 000	13 650	20 025	a)
818 159	1 046 289	—	290	14 550	52 985	144 555	25 500	20 160	150 381	196 041	b)
486 755	588 360	800	150	6 120	20 538	56 160	20 178	16 454	90 519	127 151	c)
											15.
337 080	363 555	—	—	2 340	7 860	27 200	5 850	5 100	34 220	45 170	a)
1 724 700	1 960 495	—	80	28 899	83 400	311 900	51 750	52 400	448 600	552 750	b)
707 075	834 885	—	200	9 867	27 900	104 600	29 850	26 400	189 000	245 250	c)
											16.
363 100	425 000	—	—	2 184	12 960	35 100	7 050	5 250	48 600	60 900	a)
1 982 312	2 434 743	—	—	22 599	88 320	301 323	64 517	22 932	352 920	440 369	b)
740 400	900 121	—	371	8 284	30 910	75 930	37 125	18 525	157 920	213 570	c)
											17.
552 700	611 520	—	45	4 000	26 800	68 740	15 045	6 200	72 590	93 835	a)
2 172 700	2 587 280	—	216	30 240	207 060	503 150	57 375	43 924	449 750	551 049	b)
912 700	1 016 500	—	583	10 300	50 850	100 200	44 100	27 000	176 200	247 300	c)
											C.
53 824 900	54 108 700	1 000	9 500	8 295	100 900	27 090	—	—	168 840	168 840	V.
											D.
											VI.
											1.
1 313 300	1 404 350	—	60	2 160	18 180	33 480	41 475	8 250	61 380	111 105	a)
2 445 053	2 981 347	—	—	27 183	102 870	275 600	57 190	64 144	452 806	574 140	b)
2 778 698	3 418 321	—	400	20 664	64 896	171 612	44 690	23 730	386 650	455 070	c)
											2.
459 800	483 660	—	180	2 088	8 844	23 370	4 125	5 400	26 400	35 925	a)
2 317 467	2 552 968	—	665	13 262	51 430	206 276	30 030	49 590	307 632	387 252	b)
1 510 313	1 732 667	—	1 900	8 000	31 262	86 469	15 200	16 600	212 646	244 446	c)
											3.
1 277 005	1 300 427	—	88	2 201	8 890	32 500	8 225	3 250	60 192	71 667	a)
3 517 221	3 978 496	—	425	20 490	77 775	245 040	30 275	47 000	365 600	442 875	b)
1 986 270	2 379 040	—	340	8 925	42 130	153 624	43 804	22 977	275 250	342 031	c)
											4.
1 128 600	1 175 475	—	900	1 485	4 350	14 900	10 800	3 120	18 432	32 352	a)
3 092 379	3 385 388	—	420	9 758	45 750	136 840	80 040	45 400	249 200	374 640	b)
1 243 725	1 304 031	120	1 350	5 282	18 975	36 200	34 580	9 189	83 902	127 662	c)
											5.
865 350	907 000	240	320	2 160	6 240	15 120	15 800	7 560	28 140	51 500	a)
9 701 281	10 224 750	600	4 320	15 054	58 905	190 920	100 280	40 600	220 011	360 891	b)
1 365 500	1 500 000	—	1 040	1 880	5 360	18 840	7 500	8 370	72 030	87 900	c)
3 950 500	4 030 950	—	300	40	—	—	—	—	960	960	6.
2 278 860	2 282 060	—	800	40	—	—	—	—	—	—	7.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahr	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: IV. Reg.-Bez. Marienwerder.											
8. Landkreis Thorn:											
a) Städte	700	—	3 200	57 360	61 260	71 025	350	4 000	2 850	2 800	800
b) Landgemeinden	19 720	14 750	23 400	1 925 208	1 983 078	2 513 336	19 976	65 175	242 580	69 940	48 140
c) Gutsbezirke	29 820	220 750	505 404	1 649 204	2 415 178	2 983 174	18 212	50 634	162 030	89 925	30 310
9. Kreis Culm:											
a) Städte	600	—	3 600	64 500	68 700	78 715	150	1 100	5 500	1 800	1 200
b) Landgemeinden	25 559	39 672	29 880	2 490 012	2 585 123	3 186 251	24 990	90 181	397 936	108 224	60 050
c) Gutsbezirke	25 620	271 440	604 900	1 524 000	2 425 960	2 944 677	15 561	61 500	175 680	99 824	34 800
10. Stadtkreis Graudenz	—	1 200	—	33 200	34 400	48 965	315	3 600	11 500	230	—
11. Landkreis Graudenz:											
a) Städte	1 600	872	400	146 800	149 672	216 988	1 395	16 500	53 250	16 450	4 404
b) Landgemeinden	25 200	32 918	28 520	1 772 334	1 858 972	2 484 448	19 787	115 345	417 777	144 200	53 949
c) Gutsbezirke	41 975	149 384	285 000	1 291 680	1 768 039	2 167 086	16 165	49 468	178 350	80 500	34 164
12. Kreis Schwetz:											
a) Städte	300	720	—	102 480	103 500	126 580	990	2 970	10 200	5 750	3 600
b) Landgemeinden	23 542	16 560	24 765	3 126 368	3 191 235	4 053 134	33 970	174 240	560 635	91 486	62 436
c) Gutsbezirke	25 500	140 250	253 500	1 609 400	2 028 650	2 524 458	16 425	85 800	220 675	121 225	33 600
13. Kreis Tuchel:											
a) Städte	260	—	—	32 880	33 140	37 826	135	500	4 200	—	350
b) Landgemeinden	8 250	8 400	12 300	1 102 800	1 131 750	1 432 145	12 350	80 400	155 160	59 400	13 650
c) Gutsbezirke	11 700	52 080	80 640	721 350	865 770	1 100 390	7 500	24 240	124 000	23 400	17 100
14. Kreis Konitz:											
a) Städte	3 600	250	975	147 600	152 425	187 500	1 530	4 950	21 150	7 425	4 200
b) Landgemeinden	17 457	12 500	31 525	1 553 940	1 615 422	2 023 533	23 280	104 753	295 395	56 100	35 028
c) Gutsbezirke	17 184	43 800	72 387	865 697	999 068	1 209 037	10 260	38 142	120 432	40 812	20 940
15. Kreis Schlochau:											
a) Städte	2 800	920	960	278 640	283 320	365 890	3 900	15 720	59 840	13 260	6 800
b) Landgemeinden	40 500	11 550	28 480	1 819 650	1 900 180	2 877 129	44 460	208 500	779 750	120 750	65 500
c) Gutsbezirke	27 450	31 290	59 200	653 250	771 190	1 158 807	15 180	69 750	261 500	69 650	33 000
16. Kreis Flatow:											
a) Städte	3 850	1 080	960	353 520	359 410	470 554	3 640	24 300	87 750	14 100	8 750
b) Landgemeinden	20 727	8 954	36 811	2 708 544	2 775 036	3 627 647	41 013	160 080	689 986	138 127	39 313
c) Gutsbezirke	22 950	53 700	181 800	1 070 940	1 329 390	1 658 144	13 734	61 820	156 450	66 000	25 650
17. Kreis Deutsch Krone:											
a) Städte	5 100	1 200	10 240	568 000	584 540	777 915	5 500	61 640	117 840	25 370	12 400
b) Landgemeinden	23 436	24 750	21 420	3 272 655	3 342 261	4 633 760	40 320	347 565	808 510	96 750	67 415
c) Gutsbezirke	29 500	83 250	266 000	1 075 800	1 454 550	1 863 200	12 360	88 140	167 000	73 500	30 780
C. Stadtkreis Berlin.											
V. Haupt- u. Residenzstadt Berlin	600	600	538 200	2 502 500	3 041 900	3 347 025	14 220	116 035	67 725	—	—
D. Provinz Brandenburg.											
VI. Regierungsbezirk Potsdam.											
1. Kreis Prenzlau:											
a) Städte	9 600	95 040	135 500	628 800	868 940	1 033 865	4 000	23 230	41 850	82 950	13 200
b) Landgemeinden	34 087	46 637	27 105	1 969 110	2 076 939	3 056 732	43 911	142 875	381 600	97 080	94 950
c) Gutsbezirke	60 776	103 626	526 656	1 939 800	2 630 858	3 343 100	30 012	91 520	245 160	73 390	29 190
2. Kreis Templin:											
a) Städte	4 200	270	2 310	272 525	279 305	349 532	3 480	14 784	43 050	7 500	9 450
b) Landgemeinden	22 410	5 390	5 270	2 139 090	2 172 160	2 830 380	23 732	84 095	358 064	50 050	59 508
c) Gutsbezirke	34 725	33 880	247 152	1 268 414	1 584 171	1 954 348	13 000	49 532	135 679	28 956	18 850
3. Kreis Angermünde:											
a) Städte	2 520	25 200	16 450	373 175	417 345	532 606	3 654	12 827	54 750	14 000	5 068
b) Landgemeinden	27 360	48 900	19 200	2 550 800	2 646 260	3 432 440	34 150	93 330	408 400	51 900	65 800
c) Gutsbezirke	46 500	37 044	640 930	1 805 200	2 529 674	3 076 384	14 790	44 811	220 224	77 644	34 500
4. Kreis Oberbarnim:											
a) Städte	600	7 440	7 200	144 720	159 960	213 047	1 980	6 380	22 350	18 000	5 200
b) Landgemeinden	40 320	511 184	89 320	2 022 060	2 662 884	3 229 872	16 933	67 100	233 250	130 500	75 000
c) Gutsbezirke	27 255	245 030	681 330	913 824	1 867 439	2 055 558	8 340	27 830	54 300	59 850	17 000
5. Kreis Niederbarnim:											
a) Städte	11 160	6 210	9 240	514 850	541 460	616 480	3 240	7 800	22 680	23 700	11 200
b) Landgemeinden	33 320	91 650	83 996	4 249 059	4 458 025	5 083 795	22 774	78 309	286 380	166 116	64 400
c) Gutsbezirke	5 600	41 915	239 855	779 328	1 066 698	1 180 678	2 820	6 700	28 260	9 750	12 400
6. Stadtkreis Charlottenburg	—	—	—	145 500	145 500	146 500	50	—	—	—	—
7. Stadtkreis Schöneberg	—	—	—	144 150	144 150	144 190	65	—	—	—	—

owie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

	V. Schafe.												
	a) Verkaufswerth.											b) Lebendgewicht.		
Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					48 noch nicht alt:		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	überhaupt	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	überhaupt	alles andere Jungvieh	zusammen	
							Stiere und Ochsen							
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	
42	43	44	45	46	47	36	37	38	39	40	41	34	35	
														8.
1 500	120	60	—	180	1 680	1 000	—	4 800	107 550	113 350	128 350	4 200	7 800	a)
6 010	1 160	19 660	380	21 200	27 210	31 960	26 137	37 050	3 707 808	3 802 955	4 612 816	364 044	482 130	b)
105 846	51 480	318 213	60 260	429 953	535 799	40 825	372 750	706 596	2 686 000	3 806 171	4 610 114	452 832	573 067	c)
														9.
—	—	25	50	75	75	1 000	—	5 400	102 125	108 525	124 675	6 400	9 400	a)
5 907	1 785	22 110	525	24 420	30 327	36 600	66 700	44 136	4 433 436	4 580 872	5 677 760	415 527	583 781	b)
138 660	34 470	847 530	60 456	942 436	1 081 096	36 000	455 760	832 395	2 707 640	4 031 795	4 862 197	443 037	577 661	c)
70	43	60	176	279	349	—	2 100	—	66 400	68 500	100 945	16 800	17 030	10.
														11.
720	126	3 040	88	3 254	3 974	2 200	1 860	800	293 600	298 460	447 159	56 700	77 554	a)
3 276	1 407	14 117	9 767	25 280	28 566	46 200	70 215	52 670	3 578 916	3 748 001	5 050 343	551 284	749 433	b)
113 997	29 744	388 014	104 478	522 236	636 233	45 625	284 000	522 500	2 491 866	3 343 991	4 099 888	397 250	511 914	c)
														12.
100	50	180	—	230	330	500	1 260	—	192 150	193 910	236 020	18 600	27 950	a)
10 950	2 200	27 780	3 916	33 896	44 846	40 527	32 913	50 800	6 016 288	6 140 528	7 756 862	693 567	847 489	b)
75 470	35 900	240 416	41 820	318 136	394 106	40 800	244 375	354 900	2 940 250	3 580 325	4 465 790	407 740	562 565	c)
														13.
27	25	120	168	313	340	450	—	—	61 650	62 103	71 185	3 900	4 250	a)
22 050	2 400	84 852	24 622	111 874	133 924	14 850	16 500	22 550	2 481 300	2 535 200	3 188 660	332 500	405 550	b)
43 582	25 920	149 440	40 480	215 840	259 422	15 600	80 600	134 400	1 236 600	1 467 200	1 864 240	200 800	241 300	c)
														14.
90	180	135	846	1 461	1 551	5 400	450	1 500	332 100	339 450	446 [illegible]	27 300	38 925	a)
37 080	12 159	94 752	34 560	141 471	178 551	29 325	22 500	48 500	3 263 274	3 363 599	4 315 627	437 472	528 600	b)
37 692	9 000	124 051	31 855	164 906	202 598	21 856	77 818	122 850	1 581 503	1 804 027	2 292 837	258 264	319 976	c)
														15.
9 690	960	27 260	9 594	37 814	47 504	3 500	1 800	2 400	572 760	580 460	769 220	80 240	100 300	a)
130 290	13 380	307 960	105 380	426 730	556 260	54 000	24 750	71 200	4 245 850	4 395 800	6 511 860	897 200	1 083 450	b)
55 065	4 530	144 640	48 348	197 518	252 583	36 600	67 050	148 000	1 524 250	1 775 900	2 602 980	378 000	480 650	c)
														16.
14 193	2 706	43 648	12 510	58 864	73 057	5 500	1 800	2 000	785 600	794 900	1 034 680	101 250	124 100	a)
102 158	31 529	345 741	98 600	475 873	578 031	35 532	16 650	68 120	5 612 800	5 763 102	7 619 808	788 188	965 627	b)
69 136	31 086	335 895	87 540	457 521	526 657	31 050	89 500	333 900	1 853 550	2 307 401	2 951 829	320 775	412 425	c)
														17.
12 312	12 900	54 725	24 272	91 897	107 209	7 500	1 950	17 600	1 136 000	1 163 050	1 524 575	138 775	176 545	a)
133 980	148 490	499 400	215 934	863 824	997 804	37 800	39 875	39 100	6 602 725	6 719 [illegible]	8 801 [illegible]	835 250	999 415	b)
149 430	119 500	524 940	200 670	845 110	994 540	35 400	129 500	432 250	2 151 600	2 748 750	3 428 880	308 350	412 630	c)
														C.
[illegible]	210	18 288	55 310	73 [illegible]	136 013	1 100	550	897 000	4 504 500	5 [illegible]	5 952 880	351 750	351 750	V.
														D.
														VI.
8 778	930	20 554	45 037	75 521	84 299	16 000	158 400	176 150	864 [illegible]	1 215 150	1 [illegible]	111 600	207 750	1. a)
19 980	10 384	58 748	31 100	100 232	120 512	18 950	78 225	40 625	3 614 625	3 782 425	[illegible]	836 940	1 028 980	b)
288 848	90 840	911 042	148 449	1 150 331	1 448 179	78 100	166 650	784 920	3 129 300	4 178 [illegible]	[illegible]	661 150	766 730	c)
														2.
2 121	180	3 225	1 785	5 190	7 311	6 300	500	3 500	445 950	456 250	582 914	48 400	65 350	a)
36 218	6 634	114 100	50 000	170 734	206 952	28 242	6 413	5 500	2 770 000	2 810 245	3 801 251	418 557	528 115	b)
159 424	39 596	538 856	99 [illegible]	677 [illegible]	837 206	41 100	46 900	282 720	1 834 208	2 [illegible]	2 729 349	278 404	326 210	c)
														3.
2 [illegible]	210	1 [illegible]	6 760	14 [illegible]	15 403	4 500	40 950	27 025	566 720	639 195	[illegible]	104 576	124 179	a)
[illegible]	1 930	37 160	[illegible]	[illegible]	70 052	45 600	81 500	32 000	3 644 000	3 803 100	5 096 480	639 800	757 500	b)
[illegible]	13 125	588 546	118 962	[illegible]	934 265	62 031	63 720	818 234	2 482 150	3 426 135	4 245 292	427 188	539 332	c)
														4.
[illegible]	150	2 140	2 400	4 690	5 640	1 100	12 000	12 000	268 000	293 100	385 110	38 400	61 600	a)
[illegible]	2 400	10 380	16 250	29 030	36 130	67 200	817 300	149 920	3 319 800	4 354 200	5 315 605	438 592	644 092	b)
117 405	21 801	308 196	[illegible]	[illegible]	733 501	39 675	381 455	999 284	1 548 424	[illegible]	3 285 983	149 825	226 675	c)
														5.
[illegible]	[illegible]	[illegible]	3 312	4 712	6 332	15 500	11 500	14 000	[illegible]	[illegible]	[illegible]	10 200	75 100	a)
[illegible]	[illegible]	[illegible]	10 208	19 795	23 485	56 840	151 938	126 500	6 641 733	[illegible]	7 902 840	397 700	628 276	b)
[illegible]	2 000	57 940	[illegible]	81 780	97 290	8 750	60 600	260 500	1 411 712	1 750 562	1 913 392	102 900	125 050	c)
136	86	120	405	611	773	—	—	—	109 125	[illegible]	109 975	800	800	6
—	36	84		120	124	—	—	—	244 125	244 125	244 190	—	—	7

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesamte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			
		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen				Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: IV. Reg.-Bez. Marienwerder.												
8. Landkreis **Thorn**:												
a) Städte	3 000	180	100	—	280	3 280	15 192	19 690	720	7 000	16 200	23 920
b) Landgemeinden	12 020	1 740	39 320	760	41 820	53 840	159 030	225 162	10 000	117 218	157 821	285 039
c) Gutsbezirke	227 976	21 450	681 885	120 520	823 855	1 051 831	105 593	235 197	6 396	139 916	141 024	287 336
9. Kreis **Culm**:												
a) Städte	—	—	50	100	150	150	12 100	12 950	120	2 160	5 810	8 090
b) Landgemeinden	13 425	1 428	34 170	1 050	36 648	50 073	202 046	318 580	11 716	156 220	129 000	297 936
c) Gutsbezirke	288 875	28 725	1 017 036	108 368	1 154 129	1 443 004	93 880	233 308	8 856	116 390	80 654	215 900
10. Stadtkreis **Graudenz**	175	58	150	400	608	783	6 580	17 850	—	880	3 100	3 980
11. Landkreis **Graudenz**:												
a) Städte	1 600	360	6 880	200	7 440	9 040	18 700	35 560	469	20 100	8 910	29 479
b) Landgemeinden	7 280	4 020	31 949	24 672	60 641	67 921	160 599	288 981	7 370	151 156	145 640	304 166
c) Gutsbezirke	245 532	29 744	846 576	261 195	1 137 515	1 383 047	84 945	137 472	5 525	91 300	77 580	174 405
12. Kreis **Schwetz**:												
a) Städte	250	90	600	—	690	940	16 596	43 820	700	6 200	12 300	19 300
b) Landgemeinden	27 375	4 950	85 655	16 020	106 625	134 000	249 679	570 248	7 600	122 019	259 540	389 159
c) Gutsbezirke	189 925	17 950	646 118	133 824	797 892	987 817	107 190	224 100	8 820	91 047	135 680	235 547
13. Kreis **Tuchel**:												
a) Städte	60	45	280	420	745	805	4 575	5 480	80	1 920	2 310	4 310
b) Landgemeinden	63 000	5 400	226 272	66 290	297 962	360 962	85 575	71 968	6 960	64 470	55 200	126 630
c) Gutsbezirke	84 051	9 360	321 296	88 320	418 976	503 027	49 500	93 160	3 600	31 920	29 050	64 570
14. Kreis **Konitz**:												
a) Städte	225	400	360	2 115	2 875	3 100	15 648	39 675	800	12 400	10 830	24 030
b) Landgemeinden	100 143	11 580	223 344	80 640	315 564	415 707	149 616	344 682	7 434	118 347	145 173	270 954
c) Gutsbezirke	100 512	7 300	274 218	66 480	347 998	448 510	45 458	104 640	4 680	40 040	40 920	85 640
15. Kreis **Schlochau**:												
a) Städte	17 442	1 600	61 335	23 985	86 920	104 362	35 010	84 490	810	18 100	35 550	54 460
b) Landgemeinden	260 460	26 760	769 900	234 200	1 030 860	1 291 320	165 045	442 325	11 200	159 120	131 100	301 420
c) Gutsbezirke	110 130	9 060	361 600	107 440	478 100	588 230	54 390	175 890	7 300	70 110	85 275	162 685
16. Kreis **Flatow**:												
a) Städte	39 425	3 036	109 120	27 800	139 956	179 381	57 840	65 880	1 050	26 080	52 960	80 090
b) Landgemeinden	277 286	35 374	839 664	237 800	1 112 838	1 390 124	263 942	428 891	11 904	240 192	156 004	408 700
c) Gutsbezirke	241 976	17 290	799 750	196 965	1 014 005	1 255 981	80 142	202 459	6 566	80 300	77 844	164 710
17. Kreis **Deutsch Krone**:												
a) Städte	26 676	10 320	109 450	58 440	178 210	204 886	36 390	150 000	1 680	24 120	86 500	112 300
b) Landgemeinden	267 960	91 010	998 800	446 760	1 536 570	1 804 530	142 995	559 104	18 800	144 950	265 080	428 830
c) Gutsbezirke	199 240	47 800	874 900	401 340	1 324 040	1 523 280	40 320	224 475	10 000	88 200	72 240	170 440
C. Stadtkreis Berlin.												
V. Haupt- u. Residenzstadt **Berlin**	124 350	455	43 688	124 515	168 658	293 008	21 400	539 680	110	330	342 036	342 476
D. Provinz Brandenburg.												
VI. Regierungsbezirk Potsdam.												
1. Kreis **Prenzlau**:												
a) Städte	16 170	1 550	73 885	93 180	168 615	184 785	52 840	183 920	1 820	19 800	131 160	152 780
b) Landgemeinden	63 936	2 950	139 140	75 360	217 450	281 386	207 900	322 203	11 934	144 414	373 275	529 623
c) Gutsbezirke	618 960	54 400	1 987 728	325 174	2 367 302	2 986 262	184 943	317 086	19 321	211 255	275 629	506 205
2. Kreis **Templin**:												
a) Städte	2 360	300	6 470	4 165	10 915	13 275	48 360	83 580	1 710	12 800	123 500	138 010
b) Landgemeinden	49 153	4 708	146 700	97 500	248 908	298 061	167 760	279 504	10 185	89 773	505 656	605 614
c) Gutsbezirke	229 172	27 092	838 236	175 720	1 041 048	1 270 220	64 080	147 712	10 580	88 818	189 428	288 826
3. Kreis **Angermünde**:												
a) Städte	5 400	424	12 052	13 260	25 736	31 136	42 028	103 518	721	7 533	166 760	175 014
b) Landgemeinden	16 780	2 940	83 610	44 550	131 100	147 880	178 032	468 160	7 700	69 760	700 440	777 900
c) Gutsbezirke	436 126	23 460	1 416 870	286 390	1 726 720	2 162 846	98 118	147 560	12 738	110 823	201 800	325 361
4. Kreis **Oberbarnim**:												
a) Städte	1 710	240	3 745	4 000	7 985	9 695	27 600	72 600	300	2 520	92 000	94 820
b) Landgemeinden	13 356	2 400	18 165	27 050	47 615	60 971	137 952	247 304	4 500	14 800	478 350	497 650
c) Gutsbezirke	195 825	19 840	737 400	338 350	1 095 590	1 291 415	48 384	110 454	5 250	28 080	226 375	259 705
5. Kreis **Niederbarnim**:												
a) Städte	1 944	400	2 000	6 210	8 610	10 554	19 968	32 040	1 650	4 750	95 400	101 800
b) Landgemeinden	4 428	1 600	17 097	19 952	38 649	43 077	203 808	457 800	8 250	32 500	1 031 910	1 072 660
c) Gutsbezirke	20 680	2 400	144 850	46 800	194 050	214 730	21 696	64 315	1 350	8 625	91 080	101 055
6. Stadtkreis **Charlottenburg**	150	100	150	450	700	850	2 700	43 280	—	110	7 236	7 346
7. Stadtkreis **Schöneberg**	—	45	105	—	150	150	2 160	8 600	—	220	2 530	2 750

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															8.
58 802	21 100	26 850	750	8 400	20 250	29 400	77 350	2 900	440	960	1 400	88	128	216	a)
669 231	194 370	310 938	11 900	138 417	169 700	320 017	825 325	43 800	12 726	22 352	35 078	5 454	12 192	17 646	b)
628 126	123 957	270 603	7 124	157 800	128 544	293 468	688 028	15 114	5 310	9 816	15 126	3 835	7 362	11 197	c)
															9.
33 140	15 125	15 540	125	2 700	8 300	11 125	41 790	5 321	540	720	1 260	405	480	885	a)
818 162	233 948	416 965	12 221	181 040	159 840	353 101	1 004 014	32 062	15 652	31 280	46 932	5 418	9 775	15 193	b)
543 088	107 962	291 635	8 856	120 510	104 200	233 566	633 163	4 215	5 152	8 480	13 642	2 016	3 396	5 412	c)
28 410	6 580	22 950	—	984	3 100	4 084	33 614	4 032	792	632	1 424	330	237	567	10
															11.
83 739	18 700	45 720	721	20 100	10 125	30 946	95 366	2 652	924	1 424	2 348	385	534	919	a)
753 746	188 940	376 134	11 330	172 515	177 085	360 930	926 004	29 783	10 992	44 343	55 335	3 435	10 233	13 668	b)
396 822	113 200	209 072	7 345	91 300	94 820	193 465	515 797	3 780	3 336	6 770	10 106	834	1 354	2 188	c)
															12.
79 716	21 206	46 950	700	6 920	12 300	19 930	88 086	5 985	2 260	1 800	4 060	565	360	925	a)
1 209 086	308 427	679 266	10 632	159 036	316 912	485 980	1 473 673	91 984	22 022	36 988	59 010	11 011	23 778	34 789	b)
566 837	142 920	280 125	8 400	91 047	166 208	265 655	688 700	17 784	7 062	9 168	16 230	2 217	4 584	6 831	c)
															13.
14 365	7 025	5 480	80	2 160	2 640	4 880	17 985	1 605	240	576	816	36	96	132	a)
284 173	142 625	96 880	6 000	82 800	82 800	171 780	411 285	25 650	10 560	18 120	28 680	1 581	3 020	4 601	b)
207 230	69 800	128 300	2 400	33 250	39 425	75 075	267 075	2 070	2 780	3 918	6 728	417	658	1 075	c)
															14.
79 353	21 516	52 900	880	14 880	12 540	28 300	102 716	5 820	850	2 745	3 595	102	366	468	a)
765 252	157 928	459 576	8 694	158 562	202 950	370 186	987 690	27 612	18 738	35 184	53 922	4 164	8 796	12 960	b)
295 738	50 806	137 340	5 400	53 872	58 080	117 352	305 498	3 336	8 100	11 509	19 609	1 800	2 708	4 508	c)
															15.
173 [illegible]	51 348	102 [illegible]	1 080	21 720	47 400	70 200	324 145	11 124	2 655	4 830	7 535	561	976	1 537	a)
908 790	220 060	612 450	16 800	221 000	192 280	430 080	1 262 590	35 460	11 820	49 540	61 360	—	—	—	b)
392 965	72 520	243 540	10 950	97 375	125 070	233 395	549 455	4 176	3 540	11 510	15 050	—	—	—	c)
															16.
203 810	57 840	109 800	1 400	39 120	79 440	119 960	287 600	15 516	4 914	6 864	11 778	273	572	845	a)
1 101 533	294 904	597 635	13 516	265 212	225 694	504 422	1 397 051	41 249	19 091	43 930	63 081	3 369	4 399	7 768	b)
447 311	84 360	292 072	7 035	92 345	119 700	219 140	595 572	4 440	4 662	6 300	10 962	259	525	784	c)
															17.
298 690	58 224	187 500	1 680	26 130	103 800	131 610	377 334	29 235	10 950	8 700	19 650	2 628	1 740	4 368	a)
1 150 929	200 [illegible]	569 984	18 [illegible]	267 [illegible]	408 [illegible]	694 [illegible]	1 [illegible] 127	70 [illegible]	34 044	82 [illegible]	116 [illegible]	19 [illegible]	49 221	69 [illegible]	b)
435 235	67 200	374 125	10 000	88 200	135 450	233 650	674 975	8 520	8 480	18 990	27 470	5 300	12 660	17 960	c)
															C.
903 556	26 750	640 870	110	330	380 040	380 480	1 048 100	18 054	930	99	1 029	465	44	509	V.
															D.
															VI.
389 540	66 050	229 900	1 750	20 625	163 950	186 325	482 275	8 892	9 000	2 420	12 020	3 000	880	3 880	1. a)
1 059 726	218 295	432 810	12 546	189 144	444 375	646 065	1 297 170	53 175	48 624	18 315	66 939	30 390	9 990	40 380	b)
1 008 234	209 066	421 270	17 792	266 305	335 067	619 824	1 253 160	33 345	19 872	8 371	28 243	11 592	3 805	15 397	c)
269 950	48 360	119 400	2 310	17 920	172 900	193 160	360 920	21 945	9 550	1 760	11 310	3 056	528	3 584	2. a)
1 052 878	167 760	367 496	10 476	102 358	650 798	763 632	1 298 888	96 951	26 275	17 480	43 755	15 765	8 740	24 505	b)
500 618	64 080	198 488	11 010	102 966	238 418	352 424	614 992	39 060	16 575	4 410	20 985	9 945	2 646	12 591	c)
320 560	50 876	129 762	777	8 586	206 176	215 539	396 177	36 090	3 942	819	4 761	876	221	1 097	3. a)
1 424 092	222 540	585 200	9 625	87 200	876 550	972 375	1 780 115	96 866	27 846	13 008	40 854	13 923	7 588	21 511	b)
571 039	106 650	168 640	8 118	101 813	252 250	362 181	637 471	39 450	8 118	2 481	10 602	4 059	1 449	5 508	c)
195 020	18 400	74 536	200	3 150	96 000	99 350	192 286	22 178	9 342	1 110	10 452	5 190	444	5 634	4. a)
882 906	103 464	244 050	3 600	22 200	637 800	663 600	1 011 114	78 526	22 965	7 875	30 840	11 942	2 100	14 042	b)
418 543	40 320	114 495	4 375	32 400	244 485	281 260	436 075	21 696	6 624	2 250	8 874	4 195	900	5 095	c)
153 808	23 296	39 160	1 375	5 700	95 400	102 475	164 931	13 280	5 720	2 085	7 805	1 716	417	2 133	5. a)
1 734 268	254 760	534 100	6 875	30 000	1 088 196	1 134 071	1 922 931	208 080	38 740	14 183	52 923	11 622	3 273	14 895	b)
187 [illegible]	25 [illegible]	57 [illegible]	1 [illegible]	10 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1 [illegible]	[illegible]	[illegible]	1 [illegible]	117	1 [illegible]	c)
53 326	2 340	51 395	—	110	8 040	8 150	61 885	3 864	2 950	252	3 202	—	—	—	6.
13 510	1 872	9 030	—	220	2 530	2 750	13 652	900	1 960	198	2 158	245	36	281	7.

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: VI. Regierungsbezirk Potsdam.										
8. Stadtkreis Rixdorf	—	—	1 750	—	19 350	19 350	—	101 400	—	1 196 000
9. Kreis Teltow:										
a) Städte	1 300	3 850	10 000	—	85 200	85 200	5 000	311 500	—	490 000
b) Landgemeinden	27 600	62 478	124 280	1 000	257 114	258 114	2 500	3 868 800	359 100	2 913 000
c) Gutsbezirke	1 650	3 300	6 963	—	16 800	16 800	—	598 800	33 300	120 768
10. Kreis Beeskow-Storkow:										
a) Städte	600	1 470	2 980	—	5 740	5 740	—	75 600	130 500	116 000
b) Landgemeinden	18 048	31 850	43 875	—	76 895	76 895	3 600	1 332 850	—	181 000
c) Gutsbezirke	4 050	4 125	5 250	—	16 150	16 150	1 200	327 275	—	49 275
11. Kreis Jüterbog-Luckenwalde:										
a) Städte	875	1 800	4 550	—	20 000	20 000	—	196 800	355 500	623 200
b) Landgemeinden	44 330	112 500	160 225	—	158 000	158 000	7 200	2 185 500	16 200	161 550
c) Gutsbezirke	1 125	2 830	5 100	—	3 969	3 969	—	276 040	654 300	49 470
12. Kreis Zauch-Belzig:										
a) Städte	2 249	2 673	6 851	—	26 500	26 500	1 400	329 400	—	275 400
b) Landgemeinden	109 800	196 500	218 250	—	198 975	198 975	10 800	4 221 450	—	873 800
c) Gutsbezirke	3 600	10 000	12 650	—	12 600	12 600	—	426 300	—	127 200
13. Stadtkreis Potsdam	660	825	5 005	22 000	10 500	32 500	—	50 050	3 150 900	1 158 400
14. Stadtkreis Spandau	840	2 700	4 500	1 000	19 200	20 200	—	162 000	394 200	329 500
15. Kreis Osthavelland:										
a) Städte	2 470	8 400	9 200	—	33 550	33 550	3 000	562 100	—	421 200
b) Landgemeinden	25 920	39 300	70 800	—	103 500	103 500	2 000	2 903 400	—	759 850
c) Gutsbezirke	18 900	22 000	224 400	304 000	32 800	336 800	4 000	1 245 000	666 900	325 200
16. Stadtkreis Brandenburg a./H.	725	—	3 360	—	13 920	13 920	—	161 000	1 300 500	531 310
17. Kreis Westhavelland:										
a) Städte	2 268	5 225	9 000	1 000	21 600	22 600	—	258 000	662 400	528 525
b) Landgemeinden	27 122	49 086	67 732	—	81 500	81 500	3 800	2 503 000	4 500	445 200
c) Gutsbezirke	15 980	21 627	27 193	1 000	41 096	42 096	4 000	809 900	8 100	204 565
18. Kreis Ruppin:										
a) Städte	5 887	8 300	10 825	1 000	34 980	35 980	3 800	544 811	20 700	606 900
b) Landgemeinden	48 620	82 917	114 432	—	192 596	192 596	4 500	3 420 450	—	549 780
c) Gutsbezirke	15 912	32 942	28 910	—	38 656	38 656	6 000	914 375	—	207 360
19. Kreis Ostprignitz:										
a) Städte	3 510	8 320	16 500	—	24 750	24 750	—	501 000	—	487 200
b) Landgemeinden	72 900	96 000	173 250	—	282 750	282 750	8 000	4 150 200	—	300 300
c) Gutsbezirke	30 336	51 765	75 411	—	78 870	78 870	16 000	1 187 200	—	186 400
20. Kreis Westprignitz:										
a) Städte	4 922	5 025	9 000	—	27 324	27 324	—	345 119	342 000	573 252
b) Landgemeinden	106 713	153 300	182 250	—	199 800	199 800	16 000	3 703 700	—	137 175
c) Gutsbezirke	19 550	36 135	58 125	—	94 990	94 990	6 000	924 700	—	89 250
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.										
1. Kreis Königsberg i./Neumark:										
a) Städte	29 800	40 500	46 000	1 000	60 500	61 500	6 000	1 080 100	51 300	720 900
b) Landgemeinden	75 240	112 442	177 606	—	176 157	176 157	5 400	3 077 596	—	510 400
c) Gutsbezirke	38 592	81 408	89 784	—	79 200	79 200	12 800	1 334 400	—	237 060
2. Kreis Soldin:										
a) Städte	10 200	19 250	28 400	—	51 600	51 600	—	501 000	—	336 800
b) Landgemeinden	38 218	56 826	78 905	—	88 200	88 200	1 800	1 030 353	—	152 750
c) Gutsbezirke	43 930	78 650	81 450	—	81 600	81 600	12 000	1 605 733	—	119 000
3. Kreis Arnswalde:										
a) Städte	5 940	12 177	15 781	—	26 700	26 700	1 375	303 912	—	167 400
b) Landgemeinden	30 200	56 100	137 700	—	150 600	150 600	—	1 112 500	—	100 200
c) Gutsbezirke	26 100	45 000	61 800	—	51 000	51 000	15 000	894 700	—	85 725
4. Kreis Friedeberg i./Neumark:										
a) Städte	3 600	10 416	12 870	—	14 450	14 450	900	164 800	—	183 600
b) Landgemeinden	53 600	84 350	120 600	—	151 250	151 250	1 200	2 167 900	—	322 200
c) Gutsbezirke	15 145	15 778	39 556	—	36 018	36 018	6 000	519 800	—	53 040
5. Stadtkreis Landsberg a./Warthe	3 840	2 800	9 000	—	22 000	22 000	—	217 200	149 400	408 800
6. Landkreis Landsberg:										
a) Landgemeinden	83 160	101 400	146 625	—	176 925	176 925	3 900	2 251 025	—	541 600
b) Gutsbezirke	18 732	22 750	40 500	—	27 183	27 183	9 500	504 000	—	61 225
7. Kreis Lebus:										
a) Städte	12 600	21 105	22 800	—	53 400	53 400	2 700	488 300	667 800	356 400
b) Landgemeinden	89 466	184 736	222 040	—	232 327	232 327	1 350	3 862 320	—	445 500
c) Gutsbezirke	15 314	23 085	56 650	—	37 125	37 125	4 650	1 283 512	—	203 840
8. Stadtkreis Frankfurt a./Oder	2 080	2 070	2 100	18 000	8 100	26 100	3 600	202 884	631 800	744 000

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
1 297 400	1 318 500	490	600	—	—	120	300	—	400	700	8.
											9.
806 500	906 850	—	1 350	3 280	7 760	20 880	13 800	1 200	21 150	36 150	a)
7 143 400	7 615 872	300	4 860	30 760	111 785	339 840	56 434	49 517	650 760	756 711	b)
752 868	781 581	100	1 440	2 680	9 234	20 196	6 000	6 480	51 216	63 696	c)
											10.
322 100	332 890	—	560	490	4 500	8 160	875	960	13 860	15 695	a)
1 517 450	1 688 118	—	1 280	16 286	96 040	232 128	47 075	22 127	299 950	369 152	b)
377 750	407 325	—	312	2 560	10 472	26 201	23 040	8 910	73 315	105 265	c)
											11.
1 175 500	1 202 725	—	400	740	2 380	5 150	2 400	1 080	13 000	16 480	a)
2 370 750	2 845 805	—	100	35 880	135 540	331 300	54 530	70 645	1 002 300	1 127 475	b)
970 810	983 834	150	1 469	1 944	9 546	22 500	4 427	7 533	56 784	68 744	c)
											12.
606 200	644 473	—	186	3 388	10 230	30 846	2 070	3 159	49 400	54 629	a)
5 106 050	5 829 575	100	6 500	63 650	254 490	540 480	36 740	67 725	696 465	800 930	b)
553 500	592 350	—	810	4 260	12 500	31 050	10 080	7 020	53 760	70 860	c)
4 359 350	4 398 340	—	95	—	150	1 050	—	—	—	—	13.
885 700	913 940	—	60	—	560	2 300	—	500	9 400	9 900	14.
											15.
986 300	1 039 920	—	160	3 321	10 170	29 120	2 958	13 072	57 824	73 854	a)
3 665 250	3 904 770	—	1 040	12 480	35 680	176 400	17 400	88 800	273 600	379 800	b)
2 241 100	2 843 200	—	4 200	5 453	15 480	70 875	5 175	15 000	148 000	168 175	c)
1 995 810	2 013 815	—	360	960	1 800	4 620	1 125	240	5 800	7 165	16.
											17.
1 448 925	1 488 018	—	150	1 764	9 009	26 760	612	7 700	32 810	41 122	a)
2 961 500	3 186 940	—	—	20 979	79 566	241 481	32 886	80 080	411 032	523 998	b)
1 026 565	1 133 461	—	450	4 446	20 768	54 625	14 688	23 048	164 238	201 974	c)
											18.
1 176 211	1 237 203	—	352	3 649	9 116	28 919	2 587	6 318	41 328	50 233	a)
3 974 730	4 413 295	300	1 760	31 042	76 516	375 125	19 140	78 590	562 200	659 930	b)
1 127 735	1 244 155	—	480	6 698	31 988	81 945	13 920	23 180	219 177	256 277	c)
											19.
988 200	1 041 280	—	160	4 130	5 360	24 120	2 800	6 000	34 510	43 310	a)
4 461 400	5 086 300	120	400	73 290	120 080	385 800	17 400	54 600	609 110	681 110	b)
1 389 605	1 625 987	120	1 040	9 471	21 637	84 624	8 673	14 168	142 400	165 241	c)
											20.
1 260 371	1 306 642	—	80	4 875	9 360	22 572	1 125	7 100	45 220	53 445	a)
3 856 875	4 498 938	—	320	67 691	174 504	425 880	22 260	32 560	702 735	757 555	b)
1 019 950	1 228 750	—	240	11 900	29 744	108 410	13 825	13 750	127 225	154 800	c)
											VII.
											1.
1 858 300	2 036 100	—	200	9 000	35 775	82 800	42 480	18 600	146 700	207 780	a)
3 593 396	4 134 841	—	500	21 941	109 915	368 970	157 614	50 730	551 799	760 143	b)
1 584 260	1 873 244	—	500	8 778	40 392	119 945	58 575	20 992	258 876	338 443	c)
											2.
840 800	950 250	—	340	7 100	19 200	83 250	24 900	9 900	132 720	167 520	a)
1 244 903	1 507 052	—	170	14 080	45 550	233 700	66 500	23 788	297 667	387 955	b)
1 736 733	2 022 363	—	425	14 233	38 100	141 600	57 040	33 600	267 300	357 940	c)
											3.
472 687	533 285	—	—	2 511	9 850	29 120	8 925	5 800	44 831	59 556	a)
1 212 700	1 587 300	—	90	15 930	64 800	345 600	85 000	26 100	325 000	436 100	b)
995 425	1 179 325	—	—	9 405	37 570	98 400	88 200	24 400	197 500	310 100	c)
											4.
349 390	390 726	—	80	3 080	10 800	19 000	6 390	4 750	27 435	38 575	a)
2 491 300	2 901 100	—	80	13 080	61 460	175 890	53 250	37 800	287 400	378 450	b)
578 800	685 297	—	80	4 608	17 340	44 250	29 835	13 200	64 750	107 785	c)
775 400	813 040	—	—	1 218	7 950	9 800	3 600	3 780	26 784	34 164	5.
											6.
2 796 525	3 304 635	—	80	23 120	142 100	309 360	70 600	39 950	604 632	715 182	a)
574 725	683 890	—	900	4 232	12 870	60 750	4 400	9 953	163 750	178 103	b)
											7.
1 515 200	1 625 105	—	240	2 115	17 575	50 304	34 440	12 285	63 000	109 725	a)
4 309 170	5 037 739	—	388	21 606	145 125	449 952	201 045	86 052	650 070	937 167	b)
1 492 002	1 624 176	—	3 395	3 784	24 288	46 698	46 410	18 135	101 700	166 245	c)
1 582 284	1 614 634	—	480	333	2 320	8 704	10 725	795	3 696	15 216	8.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: VI. Regierungsbezirk Potsdam.											
8. Stadtkreis **Rixdorf**	—	1 200	—	171 050	172 250	173 070	—	—	200	550	—
9. Kreis **Teltow:**											
a) Städte	3 600	2 520	11 250	381 985	399 355	467 425	4 920	9 700	30 450	21 850	1 800
b) Landgemeinden	50 059	92 434	81 770	3 893 890	4 118 153	5 357 249	47 678	131 595	402 144	73 670	76 050
c) Gutsbezirke	10 340	54 162	321 594	1 027 950	1 414 046	1 509 852	4 154	11 400	27 540	9 125	9 000
10. Kreis **Beeskow-Storkow:**											
a) Städte	2 520	620	3 600	107 250	113 990	142 835	700	6 250	10 200	1 750	1 300
b) Landgemeinden	25 350	25 110	158 200	2 011 920	2 220 580	2 934 186	23 950	155 036	363 816	94 150	32 700
c) Gutsbezirke	12 800	74 685	234 800	387 768	710 053	854 551	3 968	22 032	48 856	37 800	12 639
11. Kreis **Jüterbog-Luckenwalde:**											
a) Städte	1 400	1 750	3 240	231 725	238 115	262 865	1 200	3 808	7 450	4 200	1 600
b) Landgemeinden	47 792	12 045	186 375	3 976 990	4 223 202	5 853 397	49 335	180 720	496 950	113 050	89 550
c) Gutsbezirke	10 725	27 959	159 938	439 047	637 669	740 403	2 916	15 093	37 440	7 600	11 340
12. Kreis **Zauch-Belzig:**											
a) Städte	1 800	4 895	9 920	323 000	339 615	438 708	5 082	17 655	54 708	3 150	5 161
b) Landgemeinden	38 000	33 480	230 720	4 872 600	5 174 800	6 834 350	82 745	359 280	621 552	55 110	94 500
c) Gutsbezirke	5 610	18 360	103 320	412 830	540 120	658 790	5 325	12 500	31 050	16 200	10 400
13. Stadtkreis **Potsdam**	—	2 250	—	59 475	61 725	62 925	—	300	1 750	—	—
14. Stadtkreis **Spandau**	2 100	—	—	132 300	134 400	147 160	—	840	2 875	—	800
15. Kreis **Osthavelland:**											
a) Städte	4 225	21 045	20 300	357 775	403 345	519 810	4 860	12 769	39 200	4 896	19 350
b) Landgemeinden	40 950	18 000	31 250	3 550 735	3 640 935	4 245 295	18 720	44 600	257 250	34 800	133 200
c) Gutsbezirke	35 200	42 900	364 000	1 620 395	2 062 495	2 322 478	7 980	17 200	98 700	9 200	21 250
16. Stadtkreis **Brandenburg a./H.**	500	2 520	—	136 000	139 020	153 565	1 120	2 250	6 435	2 000	450
17. Kreis **Westhavelland:**											
a) Städte	3 325	360	12 300	294 816	310 801	389 456	2 520	9 625	44 600	1 125	8 250
b) Landgemeinden	50 630	19 085	62 400	3 889 277	4 021 392	4 887 416	31 752	111 750	391 071	60 750	99 580
c) Gutsbezirke	29 799	43 625	456 280	1 497 760	2 027 464	2 309 277	6 612	29 500	83 125	27 000	25 125
18. Kreis **Ruppin:**											
a) Städte	7 350	12 306	10 360	395 040	425 056	516 973	5 429	11 342	45 888	4 147	9 100
b) Landgemeinden	40 584	9 096	50 264	6 328 182	6 428 126	7 570 739	48 389	95 238	630 210	33 669	136 300
c) Gutsbezirke	35 010	47 265	492 052	1 686 012	2 260 339	2 637 227	10 244	40 959	126 256	21 900	30 400
19. Kreis **Ostprignitz:**											
a) Städte	9 600	14 000	14 850	642 250	680 700	757 620	5 900	6 700	40 200	4 200	7 000
b) Landgemeinden	32 400	4 900	18 000	6 339 125	6 394 425	7 654 705	104 700	150 100	643 000	26 100	63 700
c) Gutsbezirke	26 250	37 296	322 697	1 260 150	1 646 393	1 927 366	15 211	26 133	125 904	13 475	19 712
20. Kreis **Westprignitz:**											
a) Städte	3 325	3 600	1 400	514 200	522 525	612 777	7 000	14 280	38 412	1 585	8 760
b) Landgemeinden	29 637	3 600	21 700	4 427 310	4 482 247	5 907 877	90 805	204 249	532 350	42 000	59 200
c) Gutsbezirke	22 800	25 200	74 000	1 107 150	1 229 150	1 534 004	13 090	38 870	121 888	27 650	24 500
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.											
1. Kreis **Königsberg i./Neumark:**											
a) Städte	20 700	62 400	43 680	985 680	1 112 460	1 447 815	15 000	59 625	124 200	70 800	24 800
b) Landgemeinden	61 456	388 325	167 085	2 672 928	3 289 794	4 550 763	40 324	174 173	629 006	274 740	77 900
c) Gutsbezirke	44 176	192 850	653 293	1 194 700	2 085 019	2 592 577	15 477	63 036	196 084	104 225	26 240
2. Kreis **Soldin:**											
a) Städte	10 800	8 640	44 100	690 550	754 090	1 031 160	8 520	27 200	111 000	41 500	16 500
b) Landgemeinden	9 996	20 140	44 625	1 720 224	1 794 985	2 476 270	20 064	68 325	380 000	113 050	34 200
c) Gutsbezirke	42 000	128 853	438 400	1 493 400	2 102 653	2 654 526	18 867	55 880	236 000	79 672	37 800
3. Kreis **Arnswalde:**											
a) Städte	6 600	9 600	13 800	258 419	288 419	389 456	4 212	21 276	72 800	17 850	9 425
b) Landgemeinden	21 600	34 800	48 800	1 208 200	1 313 400	2 175 830	21 240	77 760	460 800	153 000	43 500
c) Gutsbezirke	32 500	120 050	481 641	1 078 510	1 712 701	2 168 176	14 250	47 974	164 000	147 000	30 500
4. Kreis **Friedeberg i./Neumark:**											
a) Städte	8 280	945	11 880	281 765	302 870	374 325	5 016	15 255	33 250	10 140	8 075
b) Landgemeinden	22 050	12 400	26 700	3 864 400	3 925 550	4 554 430	19 620	70 240	239 850	95 850	56 700
c) Gutsbezirke	15 675	66 665	217 065	666 900	966 305	1 140 288	7 040	25 092	88 500	57 375	14 850
5. Stadtkreis **Landsberg a./Warthe**	2 400	15 120	1 782	207 708	227 010	280 142	1 740	6 625	22 050	7 200	7 000
6. Landkreis **Landsberg:**											
a) Landgemeinden	60 600	55 440	44 480	3 561 447	3 721 967	4 911 729	54 400	210 308	464 040	141 200	89 250
b) Gutsbezirke	11 140	113 040	226 320	608 342	958 842	1 214 797	4 968	17 325	81 000	8 074	16 650
7. Kreis **Lebus:**											
a) Städte	9 000	61 800	36 900	588 000	695 700	875 419	3 196	21 275	68 775	63 960	16 965
b) Landgemeinden	64 750	480 000	418 470	3 224 137	4 187 357	5 741 207	32 132	199 305	689 376	364 974	134 229
c) Gutsbezirke	31 500	321 135	1 634 304	917 966	2 904 905	3 145 920	5 544	30 912	75 296	76 230	21 285
8. Stadtkreis **Frankfurt a./Oder**	2 040	6 477	29 970	149 094	187 581	214 154	486	3 190	12 104	19 305	1 251

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

V. Schafe.														
a) Verkaufswerth.								b) Lebendgewicht.						
1 Jahr alte und ältere:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	Überhaupt	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					bis noch nicht alt:		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	Überhaupt				Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	zusammen	Überhaupt	alles andere Jungvieh	zusammen	
									Stiere und Ochsen		Kühe, Färsen und Kalbinnen				
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	
43	44	45	46	47		42	41	40	39	38	37	36	35	34	
—	40	—	40	80		40	298 600	297 250	295 450	—	1 800	—	1 150	600	8.
															9.
135	336	2 068	2 539	2 869	a)	330	788 790	684 820	655 520	19 500	4 200	5 600	58 900	35 250	
600	9 480	42 240	52 320	54 354	b)	2 034	9 479 213	7 762 076	7 379 330	149 175	152 550	81 021	1 135 720	986 000	
9 200	27 434	29 370	66 004	75 316	c)	9 312	2 491 194	2 352 375	1 688 775	558 600	88 500	16 500	95 725	77 600	
															10.
50	285	120	455	623	a)	168	241 650	203 300	193 050	5 400	1 000	3 850	21 200	18 150	
13 380	60 704	23 160	97 244	116 052	b)	18 808	5 268 633	4 148 199	3 797 499	271 200	40 500	39 000	577 632	450 782	
6 100	63 396	20 121	89 617	109 309	c)	19 692	1 454 179	1 221 469	702 348	371 571	126 750	20 800	157 854	107 415	
															11.
350	1 196	1 188	2 734	2 974	a)	240	403 508	367 050	356 500	5 400	3 150	2 000	24 000	18 200	
8 680	79 027	122 904	210 611	248 150	b)	37 539	9 082 280	6 816 175	6 414 500	310 625	21 450	69 600	1 539 100	1 336 400	
7 200	92 796	66 990	166 986	198 506	c)	31 520	1 295 304	1 124 273	770 868	286 960	50 370	16 075	115 582	96 642	
															12.
81	1 680	1 518	3 279	3 887	a)	608	711 171	547 415	516 800	19 200	8 415	3 000	86 311	78 000	
9 200	124 840	119 928	253 968	288 548	b)	34 580	10 797 062	8 634 150	8 121 000	396 550	55 800	60 800	1 099 335	949 725	
8 900	65 080	39 925	113 905	125 585	c)	11 680	1 141 725	976 650	764 500	172 200	30 600	9 350	116 200	89 600	
—	—	54	54	54		—	106 200	104 150	100 650	—	3 500	—	—	—	13.
—	—	81	81	81		—	289 765	268 800	264 600	—	—	4 200	17 250	16 450	14.
															15.
200	1 127	3 696	5 023	5 311	a)	288	798 289	623 250	552 925	29 000	34 500	6 825	118 210	93 964	
1 200	9 972	26 946	38 118	42 668	b)	4 550	6 805 095	5 837 725	5 694 575	50 000	28 800	64 350	646 800	478 800	
7 600	41 572	55 704	104 876	114 281	c)	9 405	3 344 205	2 930 875	2 297 575	520 000	62 700	50 600	289 450	259 000	
150	6 541	8 160	14 851	17 007	16.	2 156	240 815	216 960	212 500	—	3 840	620	14 050	11 600	
															17.
780	1 900	846	3 526	4 296	a)	770	542 823	416 294	388 944	22 550	600	4 200	69 784	60 409	
2 800	35 625	40 971	79 396	94 378	b)	14 982	6 761 182	5 392 803	5 193 262	93 600	34 815	71 126	833 806	673 576	
21 679	142 233	116 495	280 407	323 500	c)	43 153	3 427 989	2 984 663	2 170 050	694 790	79 125	40 698	324 089	271 964	
															18.
451	8 136	4 272	12 859	14 359	a)	1 500	848 370	705 060	658 400	16 021	19 614	11 025	80 651	67 401	
5 494	47 753	73 163	126 410	137 344	b)	10 934	10 786 720	9 016 480	8 863 000	76 860	16 200	60 420	996 403	826 434	
17 343	191 373	159 328	368 044	409 464	c)	41 420	4 067 941	3 545 946	2 675 964	748 572	68 310	53 100	344 536	292 236	
															19.
2 170	32 280	8 730	43 180	47 692	a)	4 512	1 105 100	980 200	917 500	23 100	30 000	9 600	72 100	60 900	
28 729	230 000	86 472	345 192	404 160	b)	58 968	10 910 650	8 848 150	8 777 250	28 000	10 500	32 400	1 164 700	1 074 900	
72 062	357 786	125 495	555 343	629 323	c)	73 980	2 945 614	2 427 449	1 829 250	489 228	76 496	32 475	350 917	317 730	
															20.
720	8 850	5 875	15 445	18 063	a)	2 618	1 008 315	869 650	857 000	2 800	6 000	3 850	78 973	68 628	
15 990	94 208	35 802	146 000	183 296	b)	37 296	9 241 754	7 035 450	6 944 800	43 400	7 200	40 050	1 378 900	1 277 700	
11 600	180 849	80 496	272 945	349 648	c)	76 703	2 666 793	2 208 155	1 996 500	129 500	45 675	36 480	284 790	232 640	
															VII.
															1.
2 850	38 925	5 080	46 855	66 040	a)	19 185	2 357 525	1 818 600	1 642 800	54 600	93 600	27 600	340 100	244 500	
13 440	92 112	28 308	133 860	164 490	b)	30 630	7 913 802	5 752 733	4 677 624	288 909	686 000	100 200	1 317 566	964 926	
34 440	555 807	151 584	741 831	902 893	c)	161 062	4 112 464	3 252 992	1 948 280	941 137	306 375	57 200	584 875	454 410	
															2.
1 710	31 980	21 080	54 770	70 406	a)	15 636	1 493 820	1 067 900	986 500	49 000	14 400	18 000	279 200	221 200	
11 830	78 622	18 487	108 939	138 111	b)	29 172	3 891 302	2 721 126	2 606 400	63 000	34 450	17 276	701 787	554 537	
71 850	494 760	131 024	697 634	902 398	c)	204 764	4 114 689	3 250 474	2 324 726	644 448	216 300	65 000	553 468	435 996	
															3.
1 188	38 940	13 851	53 979	73 551	a)	19 572	779 712	557 074	509 200	20 000	16 500	11 374	124 350	97 075	
27 975	200 040	57 972	285 987	339 929	b)	53 942	4 189 100	2 864 050	2 718 450	61 000	52 200	32 400	765 250	568 750	
59 800	405 559	64 784	530 143	690 453	c)	160 310	3 544 280	2 824 556	2 045 450	543 731	189 875	45 500	493 500	316 000	
															4.
2 200	55 320	2 350	59 870	72 371	a)	12 501	698 362	575 650	539 550	23 100	1 500	11 500	69 191	50 976	
4 719	74 184	24 210	103 113	117 324	b)	14 211	6 890 260	5 905 050	5 796 600	48 950	21 700	37 800	655 500	502 950	
27 900	305 664	49 335	382 899	505 209	c)	122 310	2 220 724	1 898 367	1 418 274	326 845	130 544	22 704	201 725	129 500	
250	3 101	1 265	4 619	5 519	5.	900	524 915	443 100	409 950	4 950	25 200	3 000	51 400	37 200	
															6.
7 590	70 064	17 537	95 191	140 476	a)	45 285	10 247 498	8 111 250	7 866 650	76 450	92 400	75 750	1 407 500	1 177 050	
24 167	113 454	46 095	183 716	216 126	b)	32 410	2 056 703	1 715 156	1 116 056	402 128	184 632	12 340	238 254	213 530	
															7.
330	1 950	3 048	5 328	7 028	a)	1 700	1 222 971	929 100	756 000	49 200	113 300	10 600	200 625	119 700	
7 314	52 338	51 144	110 796	136 536	b)	25 740	9 344 932	6 785 546	5 318 271	616 975	750 400	99 900	1 638 573	1 139 370	
35 400	352 611	130 130	518 141	630 461	c)	112 320	4 852 906	4 488 603	1 563 100	2 371 200	513 003	41 300	252 551	155 036	
110	1 953	4 708	6 771	6 979	8.	208	375 456	332 234	267 300	51 111	10 523	3 300	27 442	6 886	

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: VI. Regierungsbezirk Potsdam.												
8. Stadtkreis Rixdorf	75	—	100	—	100	175	10 060	30 200	150	1 875	19 000	21 025
9. Kreis Teltow:												
a) Städte	440	250	840	4 230	5 320	5 760	33 525	86 100	800	11 700	99 680	112 180
b) Landgemeinden	3 842	1 000	22 120	79 200	102 320	106 162	252 609	459 534	7 200	87 450	925 960	1 020 610
c) Gutsbezirke	14 550	6 000	49 880	48 950	104 830	119 380	22 218	57 643	2 255	13 500	113 820	129 575
10. Kreis Beeskow-Storkow:												
a) Städte	420	60	665	280	1 005	1 425	16 380	43 425	80	1 200	32 670	33 950
b) Landgemeinden	47 020	13 380	144 172	54 040	211 592	258 612	155 907	317 492	3 212	29 610	274 365	307 187
c) Gutsbezirke	54 700	4 575	137 358	45 537	187 470	242 170	17 840	65 376	1 936	14 800	57 474	74 310
11. Kreis Jüterbog-Luckenwalde:												
a) Städte	500	560	2 600	2 420	5 580	6 080	31 320	149 625	840	9 840	62 370	73 050
b) Landgemeinden	70 907	11 160	243 160	230 445	484 765	555 672	315 460	403 300	15 360	252 220	438 480	706 060
c) Gutsbezirke	49 250	9 000	168 720	111 650	289 370	338 620	34 100	87 633	4 002	28 875	70 380	103 257
12. Kreis Zauch-Belzig:												
a) Städte	2 128	222	5 936	4 761	10 919	13 047	46 998	161 695	—	4 200	124 080	128 280
b) Landgemeinden	74 100	8 625	280 890	249 850	539 365	613 465	382 008	835 584	12 900	194 740	1 020 600	1 228 440
c) Gutsbezirke	29 200	4 450	146 430	79 850	230 730	259 930	21 615	83 970	2 250	20 000	102 465	124 715
13. Stadtkreis Potsdam	—	—	—	90	90	90	3 030	8 400	100	330	10 920	11 350
14. Stadtkreis Spandau	—	—	—	150	150	150	6 675	19 680	240	600	31 360	32 200
15. Kreis Osthavelland:												
a) Städte	800	124	1 960	7 920	10 004	10 804	32 338	43 470	450	1 560	87 700	89 710
b) Landgemeinden	13 650	900	22 160	59 880	82 940	96 590	187 600	184 050	1 800	10 560	624 800	637 160
c) Gutsbezirke	21 375	5 700	87 520	113 940	207 160	228 535	38 400	58 696	1 650	9 360	106 200	117 210
16. Stadtkreis Brandenburg a./H.	4 620	225	11 605	13 600	25 430	30 050	4 740	28 400	—	120	29 085	29 205
17. Kreis Westhavelland:												
a) Städte	1 386	949	4 750	2 820	8 519	9 905	53 500	86 100	2 000	4 640	177 000	183 640
b) Landgemeinden	27 240	3 650	75 000	97 550	176 200	203 440	220 846	400 979	10 478	16 724	742 696	769 898
c) Gutsbezirke	78 460	13 040	291 239	248 185	552 464	630 924	46 253	87 200	4 325	18 375	167 453	190 153
18. Kreis Ruppin:												
a) Städte	3 750	759	11 865	8 010	20 634	24 384	49 920	128 590	864	8 320	170 392	179 576
b) Landgemeinden	28 116	4 756	106 742	152 688	264 186	292 302	310 464	595 206	5 856	62 524	861 029	929 409
c) Gutsbezirke	82 840	7 995	364 520	288 016	660 531	743 371	51 300	94 001	1 980	19 824	143 208	165 012
19. Kreis Ostprignitz:												
a) Städte	14 100	1 860	64 560	19 400	85 820	99 920	72 380	130 950	960	30 600	81 440	113 000
b) Landgemeinden	184 275	21 540	460 000	192 160	673 700	857 975	576 900	909 100	10 640	380 160	359 680	750 480
c) Gutsbezirke	230 160	22 742	699 309	284 015	1 006 066	1 236 226	89 750	142 603	4 495	70 416	77 360	152 271
20. Kreis Westprignitz:												
a) Städte	5 712	675	14 160	11 280	26 115	31 827	63 779	193 950	3 075	17 400	125 545	146 020
b) Landgemeinden	74 592	15 498	143 360	61 965	220 823	295 415	406 710	1 131 840	24 300	332 040	385 680	742 020
c) Gutsbezirke	137 258	9 048	314 520	144 222	467 790	605 048	64 834	187 600	4 950	46 500	101 040	152 490
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.												
1. Kreis Königsberg i./Neumark:												
a) Städte	38 370	2 850	103 800	11 430	118 080	156 450	42 390	192 080	3 150	18 700	129 760	151 610
b) Landgemeinden	61 200	10 800	205 616	60 660	275 076	336 336	241 684	525 525	4 200	54 630	545 352	604 182
c) Gutsbezirke	322 124	25 200	1 217 482	303 168	1 545 850	1 867 974	110 400	205 203	12 901	114 500	139 910	267 311
2. Kreis Soldin:												
a) Städte	31 272	1 900	85 280	42 160	129 340	160 612	40 878	139 080	2 640	23 700	78 210	104 550
b) Landgemeinden	48 620	10 920	165 520	37 947	214 387	263 007	143 082	308 676	7 500	122 550	192 675	322 725
c) Gutsbezirke	351 024	31 135	1 119 720	289 632	1 440 487	1 791 511	113 820	229 702	16 200	141 050	232 875	390 125
3. Kreis Arnswalde:												
a) Städte	39 144	2 508	103 840	30 618	136 966	176 110	30 646	99 465	1 056	13 108	58 918	73 082
b) Landgemeinden	154 120	22 380	533 440	193 240	749 060	903 180	116 940	250 360	3 280	44 320	167 130	214 730
c) Gutsbezirke	358 340	26 512	1 057 980	202 450	1 286 742	1 645 082	72 860	152 600	8 235	58 080	127 110	193 425
4. Kreis Friedeberg i./Neumark:												
a) Städte	27 780	3 300	103 725	4 700	111 725	139 505	29 175	101 728	375	12 875	19 716	32 966
b) Landgemeinden	39 475	7 865	139 095	40 350	187 310	226 785	282 258	747 540	8 400	253 820	298 350	560 570
c) Gutsbezirke	269 082	17 670	598 592	107 250	723 512	992 594	59 224	154 770	5 130	56 430	70 585	132 145
5. Stadtkreis Landsberg a./Warthe	1 800	250	7 760	2 475	10 485	12 285	15 820	56 480	100	8 760	15 150	24 010
6. Landkreis Landsberg:												
a) Landgemeinden	90 570	13 915	175 160	36 920	225 995	316 565	405 375	925 575	12 840	190 080	365 090	568 010
b) Gutsbezirke	64 820	10 985	258 423	98 775	368 183	433 003	48 921	152 139	4 200	40 572	83 160	127 932
7. Kreis Lebus:												
a) Städte	4 250	498	3 120	5 715	9 333	13 583	25 668	90 531	721	4 590	65 700	71 011
b) Landgemeinden	49 335	9 384	80 402	93 764	193 550	242 885	215 166	429 102	6 552	41 325	522 016	569 893
c) Gutsbezirke	207 360	21 240	705 222	260 260	986 722	1 194 082	55 902	117 749	5 775	30 276	137 190	173 241
8. Stadtkreis Frankfurt a./Oder	364	126	3 627	9 202	12 955	13 319	30 336	36 844	560	4 841	14 490	19 891

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
			1 Jahr alte und ältere:												
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
61 285	12 575	32 616	125	1 500	19 000	20 625	65 816	4 644	1 395	81	1 476	—	—	—	8.
231 805	33 525	107 625	400	9 750	106 088	116 238	257 388	54 250	5 610	1 845	7 455	748	—	748	9. a)
1 732 753	274 575	588 526	4 800	72 875	985 486	1 083 161	1 926 262	220 175	48 030	16 950	65 040	6 412	—	6 412	b)
209 436	24 150	68 390	1 155	11 250	121 137	133 542	226 082	20 445	3 090	645	3 735	412	—	412	c)
93 755	16 380	53 847	69	1 185	54 450	55 704	125 931	8 200	1 155	590	1 745	1 155	590	1 745	10. a)
780 586	165 078	344 862	3 872	36 190	307 125	347 187	857 127	44 759	13 700	15 197	28 897	6 850	7 306	14 156	b)
157 526	20 070	74 456	2 486	18 327	77 250	98 063	192 589	6 545	2 680	1 209	3 889	1 340	581	1 921	c)
253 995	31 320	149 625	700	8 200	69 300	78 200	259 145	29 322	4 440	2 120	16 560	1 443	318	1 761	11. a)
1 424 830	315 460	346 838	12 800	229 300	487 200	729 300	1 391 598	32 055	8 680	10 866	19 546	868	452	1 320	b)
224 990	37 510	104 325	3 393	32 175	85 680	121 248	263 083	7 420	730	1 184	1 914	73	37	110	c)
336 973	42 522	205 995	—	4 900	197 400	202 300	450 817	36 624	11 556	4 565	6 121	1 926	830	2 756	12. a)
2 446 432	403 864	983 040	11 180	224 700	1 069 200	1 305 080	2 691 984	83 440	26 220	37 696	63 916	6 555	4 712	11 267	b)
230 300	21 615	93 300	2 250	25 000	113 850	141 100	256 015	10 020	3 040	3 232	6 272	1 064	1 212	2 276	c)
22 780	2 626	10 080	100	300	11 375	11 775	21 481	4 300	4 890	132	5 022	2 445	66	2 511	13.
58 555	5 874	19 680	300	750	33 600	34 650	60 204	11 610	1 620	730	2 350	540	182	722	14.
165 518	28 120	52 785	300	1 625	87 700	89 625	170 530	7 575	1 872	1 848	3 720	520	528	1 048	15. a)
1 008 810	225 120	208 590	1 200	11 000	624 800	637 000	1 070 710	81 225	23 382	18 345	41 727	9 743	4 892	14 635	b)
214 306	43 008	60 030	1 100	9 750	106 200	117 050	220 088	21 420	4 734	3 016	7 750	1 315	928	2 243	c)
62 345	6 952	33 725	—	150	34 625	34 775	75 452	6 342	2 592	1 157	3 749	486	—	486	16.
323 240	49 220	86 100	1 300	3 277	194 700	199 277	334 597	24 192	3 132	2 418	5 550	1 392	930	2 322	17. a)
1 391 723	172 836	342 584	9 300	16 046	873 760	899 106	1 414 526	91 590	12 294	17 537	29 831	4 781	5 396	10 177	b)
323 606	36 198	89 816	3 750	17 750	200 241	221 741	347 755	19 936	3 132	4 043	7 175	1 218	1 244	2 462	c)
358 086	52 416	174 515	952	9 040	202 160	212 152	439 083	25 899	6 656	2 937	9 593	1 664	801	2 465	18. a)
1 835 079	325 248	553 680	6 527	84 216	1 110 486	1 201 229	2 080 157	155 409	31 820	30 396	62 216	7 955	7 599	15 554	b)
310 313	53 865	119 255	2 200	24 192	183 924	210 316	383 436	29 988	10 056	5 486	15 542	3 771	2 954	6 725	c)
316 330	90 475	196 425	900	38 250	101 800	140 950	427 850	33 540	8 500	5 730	14 230	2 550	1 528	4 078	19. a)
2 236 480	721 125	1 363 650	9 975	475 200	449 600	934 775	3 019 550	94 640	41 680	58 035	99 685	12 504	15 468	27 972	b)
384 624	107 700	174 024	4 588	72 576	113 139	190 303	472 027	9 195	6 820	3 800	10 620	2 046	1 520	3 566	c)
403 749	58 233	256 014	2 875	19 865	184 625	207 365	521 612	38 064	13 110	3 042	16 152	2 280	702	2 982	20. a)
2 280 570	451 900	1 414 800	16 200	276 700	482 100	775 000	2 641 700	53 676	34 167	19 310	53 477	5 695	3 862	9 557	b)
404 924	61 887	234 500	4 125	42 036	126 300	172 461	468 848	7 470	9 620	2 678	12 298	4 329	1 236	5 565	c)
															VII.
386 080	56 520	240 100	2 100	18 700	162 200	183 000	479 620	42 600	14 760	6 180	20 940	1 230	824	2 054	1. a)
1 371 391	210 160	648 375	4 200	71 626	733 600	808 826	1 667 361	141 840	53 664	17 760	71 424	7 826	2 960	10 786	b)
582 923	116 220	247 368	12 801	123 660	179 414	315 975	679 563	40 358	6 816	2 895	9 711	852	193	1 045	c)
284 518	45 420	149 025	2 200	29 625	95 590	127 415	321 860	33 300	12 744	5 565	18 309	1 062	557	1 619	2. a)
774 483	143 082	505 590	7 500	122 550	238 550	368 600	1 017 272	36 936	29 736	18 990	48 726	3 717	2 532	6 249	b)
733 647	113 820	359 722	13 500	162 750	253 125	429 375	902 917	33 894	11 856	6 705	18 561	1 482	894	2 376	c)
203 193	23 681	125 640	1 356	13 688	77 454	92 498	241 819	22 260	8 694	3 059	11 654	4 780	2 135	6 915	3. a)
582 030	116 940	312 950	4 100	55 400	222 840	282 340	712 230	33 684	25 580	22 080	47 660	12 790	12 880	25 670	b)
418 885	65 574	192 276	7 625	76 560	153 870	238 055	495 905	7 056	7 225	4 812	12 037	2 890	2 807	5 697	c)
163 869	21 006	131 648	250	16 789	25 016	42 055	191 709	12 285	6 500	3 204	9 704	1 300	668	1 968	4. a)
1 590 368	313 620	1 038 250	10 500	271 950	397 800	680 250	2 042 120	65 730	20 425	21 072	41 497	8 987	8 780	17 767	b)
346 139	75 376	207 900	5 890	74 404	121 109	201 403	484 679	8 470	4 700	2 868	7 568	1 504	478	1 982	c)
96 310	23 730	70 600	100	10 950	17 675	28 725	123 055	8 835	6 600	2 688	9 288	770	224	994	5.
1 898 960	486 450	1 110 690	10 700	237 600	414 875	663 175	2 260 315	73 860	40 560	18 060	58 620	3 380	1 806	5 186	6. a)
328 992	44 667	183 300	3 724	43 792	94 500	142 016	369 983	7 230	5 256	1 470	6 726	438	147	585	b)
187 210	28 520	114 960	756	5 355	76 650	82 761	226 241	47 225	10 978	2 415	13 393	2 495	644	3 139	7. a)
1 214 161	194 674	442 944	5 460	44 805	610 996	661 261	1 298 879	187 644	68 068	16 320	84 388	15 470	4 352	19 822	b)
346 892	50 578	130 653	4 270	29 493	154 675	188 438	369 669	49 932	6 754	1 710	8 464	1 535	456	1 991	c)
87 071	19 908	44 092	508	5 029	16 905	22 442	86 442	17 552	4 767	1 152	5 919	1 816	480	2 296	8.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: VII. Regierungsbez. Frankfurt.										
9. Kreis **Weststernberg:**										
a) Städte	3 744	8 052	10 800	—	14 554	14 554	—	261 303	—	86 400
b) Landgemeinden	54 500	98 350	148 500	—	127 500	127 500	3 000	1 902 600	—	122 400
c) Gutsbezirke	3 500	4 900	13 950	—	10 500	10 500	1 000	414 000	—	96 000
10. Kreis **Oststernberg:**										
a) Städte	2 295	4 000	10 875	—	23 400	23 400	2 700	176 850	—	223 200
b) Landgemeinden	17 424	41 580	92 204	—	99 875	99 875	900	1 328 575	—	240 600
c) Gutsbezirke	1 287	3 495	5 950	—	6 750	6 750	950	227 429	—	46 023
11. Kreis **Züllichau-Schwiebus:**										
a) Städte	450	840	4 320	—	6 860	6 860	—	89 148	679 500	168 750
b) Landgemeinden	6 580	10 320	25 308	—	41 700	41 700	—	1 039 500	2 700	111 677
c) Gutsbezirke	4 862	9 044	15 400	—	16 625	16 625	2 333	533 700	1 800	86 100
12. Kreis **Krossen:**										
a) Städte	1 375	1 917	7 800	—	6 300	6 300	—	53 100	8 100	93 000
b) Landgemeinden	55 490	55 454	75 300	—	76 300	76 300	2 000	1 212 675	—	49 288
c) Gutsbezirke	2 604	2 928	12 025	—	7 500	7 500	2 000	301 584	—	78 650
13. Stadtkreis **Guben**	1 050	600	7 920	—	3 150	3 150	—	44 400	—	397 800
14. Landkreis **Guben:**										
a) Städte	750	—	1 360	—	5 460	5 460	—	15 750	—	22 260
b) Landgemeinden	58 480	74 200	129 240	—	137 700	137 700	4 425	1 027 071	—	163 200
c) Gutsbezirke	3 630	11 025	12 800	—	22 500	22 500	12 000	271 440	—	40 920
15. Kreis **Lübben:**										
a) Städte	1 050	2 520	3 300	—	5 940	5 940	1 100	110 000	27 000	74 800
b) Landgemeinden	20 400	46 155	57 477	—	88 726	88 726	—	792 022	—	38 500
c) Gutsbezirke	1 050	1 375	1 850	—	5 200	5 200	1 200	125 000	—	25 300
16. Kreis **Luckau:**										
a) Städte	450	2 400	3 600	—	29 700	29 700	2 000	173 400	—	231 200
b) Landgemeinden	33 790	55 986	62 292	—	93 989	93 989	2 534	1 357 128	—	146 856
c) Gutsbezirke	1 837	7 140	9 526	—	15 600	15 600	—	307 280	—	102 236
17. Kreis **Calau:**										
a) Städte	—	500	2 800	—	10 625	10 625	—	77 321	—	156 975
b) Landgemeinden	22 800	32 400	68 400	—	103 500	103 500	7 500	1 232 000	—	199 000
c) Gutsbezirke	7 533	11 625	16 150	—	28 600	28 600	9 000	521 640	—	72 809
18. Stadtkreis **Cottbus**	300	1 470	670	—	5 225	5 225	—	22 000	31 500	388 700
19. Landkreis **Cottbus:**										
a) Städte	405	243	—	—	1 299	1 299	—	25 500	—	24 725
b) Landgemeinden	33 948	46 980	42 120	—	67 950	67 950	4 500	900 207	—	110 550
c) Gutsbezirke	2 985	4 719	8 688	—	15 985	15 985	16 919	324 300	—	53 679
20. Stadtkreis **Forst**	700	900	2 000	—	12 000	12 000	—	50 050	—	352 000
21. Kreis **Sorau:**										
a) Städte	388	651	1 938	—	9 959	9 959	—	60 048	—	197 637
b) Landgemeinden	9 506	22 800	54 953	—	75 477	75 477	2 000	1 001 200	—	133 650
c) Gutsbezirke	3 103	3 255	4 420	—	11 208	11 208	4 000	327 600	—	78 122
22. Kreis **Spremberg:**										
a) Städte	—	300	800	—	3 500	3 500	—	10 000	—	129 600
b) Landgemeinden	3 060	5 100	5 700	—	14 850	14 850	—	292 500	—	46 500
c) Gutsbezirke	600	1 050	1 350	—	1 200	1 200	—	128 500	—	24 000
E. Provinz Pommern.										
VIII. Regierungsbezirk Stettin.										
1. Kreis **Demmin:**										
a) Städte	3 300	7 700	11 700	2 000	18 600	20 600	—	338 000	667 800	409 600
b) Landgemeinden	41 580	62 650	81 450	—	114 600	114 600	9 000	1 833 000	—	84 800
c) Gutsbezirke	71 250	122 625	184 800	—	182 250	182 250	36 000	2 433 750	—	306 000
2. Kreis **Anklam:**										
a) Städte	2 640	6 650	6 750	—	14 375	14 375	3 000	149 400	36 900	203 700
b) Landgemeinden	28 600	38 150	51 425	—	59 400	59 400	2 000	918 000	—	93 000
c) Gutsbezirke	58 750	108 800	140 000	—	94 200	94 200	48 000	1 332 100	—	109 650
3. Kreis **Usedom-Wollin:**										
a) Städte	1 200	—	2 000	2 000	10 500	12 500	—	65 250	6 300	198 600
b) Landgemeinden	26 600	42 700	54 900	—	78 100	78 100	12 000	849 150	—	244 800
c) Gutsbezirke	13 000	21 000	26 100	—	21 600	21 600	8 000	381 000	—	35 750
4. Kreis **Ueckermünde:**										
a) Städte	4 200	8 000	7 800	—	16 800	16 800	1 500	175 600	675 900	189 500
b) Landgemeinden	14 400	22 500	34 125	—	38 000	38 000	9 000	637 600	—	203 200
c) Gutsbezirke	2 520	3 900	6 800	421 000	10 500	431 500	2 000	152 350	19 800	31 680

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Manlthiere und Manlesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											9.
347 703	384 853	—	—	1 575	7 860	26 412	6 840	3 360	29 040	39 240	a)
2 028 000	2 456 850	—	80	16 650	75 725	281 930	63 200	31 800	440 600	535 600	b)
511 000	543 850	—	640	4 150	9 295	29 480	34 600	3 300	89 400	127 300	c)
											10.
402 750	443 320	—	320	2 750	13 900	40 500	6 600	2 275	46 600	55 475	a)
1 570 075	1 821 158	—	80	18 700	127 038	262 499	54 648	50 086	428 037	532 771	b)
274 402	291 884	—	240	2 400	12 900	33 150	34 980	8 050	78 000	121 030	c)
											11.
937 398	949 868	—	—	1 026	3 612	8 901	7 670	1 338	12 636	21 644	a)
1 153 877	1 237 785	—	—	11 460	76 230	190 710	24 840	17 250	390 260	432 350	b)
623 933	669 864	—	480	4 692	28 798	61 152	27 300	17 184	156 000	200 484	c)
											12.
154 200	171 592	—	120	1 050	5 520	11 480	1 800	1 365	16 920	20 085	a)
1 263 963	1 526 507	—	160	16 936	90 540	173 100	11 600	16 744	339 250	367 594	b)
382 234	407 291	—	630	4 059	16 660	30 783	12 750	5 632	90 270	108 852	c)
442 200	454 920	—	—	684	2 000	7 600	450	1 250	5 760	7 460	13.
											14.
38 010	45 580	—	—	180	700	1 050	120	180	330	630	a)
1 194 696	1 594 316	—	—	15 708	92 379	223 554	21 505	21 115	475 106	517 726	b)
324 360	374 315	—	—	3 360	10 974	34 200	18 500	7 200	74 976	100 676	c)
											15.
212 900	225 710	—	80	1 080	4 550	12 700	1 530	400	26 400	28 330	a)
830 522	1 043 280	—	—	11 070	79 200	181 482	13 080	15 840	329 291	358 211	b)
151 500	160 975	—	80	1 760	11 610	16 200	1 800	4 305	26 800	32 905	c)
											16.
406 600	442 750	—	—	1 650	4 980	12 015	8 880	2 880	14 400	26 160	a)
1 506 518	1 752 575	—	480	29 438	121 980	292 500	40 092	33 075	488 938	562 105	b)
409 516	443 619	—	560	4 472	18 395	37 878	7 425	9 916	64 350	81 691	c)
											17.
234 296	248 221	—	—	1 332	4 087	11 250	1 900	486	20 770	23 156	a)
1 438 500	1 665 600	—	—	15 708	79 050	193 952	59 500	23 100	268 440	351 040	b)
603 440	667 348	—	560	5 754	12 760	32 980	6 750	12 825	59 080	78 655	c)
442 200	449 865	—	100	70	—	300	300	—	300	600	18.
											19.
50 225	52 172	—	—	432	1 798	3 570	875	350	4 920	6 145	a)
1 015 257	1 206 255	—	160	23 148	87 540	178 480	76 050	53 760	322 344	452 154	b)
394 898	427 275	—	—	3 003	9 310	18 424	2 200	7 500	45 240	54 940	c)
402 050	417 650	—	70	60	1 320	1 725	121	1 890	2 349	4 360	20.
											21.
257 685	270 621	—	80	920	1 885	5 406	800	1 631	5 661	8 092	a)
1 136 850	1 299 586	100	480	22 920	110 546	254 885	30 400	33 319	406 350	470 069	b)
409 722	431 708	—	80	4 128	19 125	30 464	10 400	8 750	57 949	77 099	c)
											22.
139 600	144 200	—	—	60	—	100	150	150	560	860	a)
339 000	367 710	—	—	3 550	26 580	44 720	7 050	6 720	102 600	116 370	b)
152 500	156 700	—	—	510	2 800	3 300	175	1 680	16 200	18 055	c)
											E.
											VIII.
											1.
1 415 400	1 458 700	—	—	3 640	10 400	23 520	1 400	6 900	33 660	41 960	a)
1 926 800	2 227 080	—	—	37 480	69 120	242 880	9 975	34 500	338 760	383 235	b)
2 775 750	3 336 675	200	240	24 240	39 120	144 000	3 675	27 300	226 980	257 855	c)
											2.
393 000	423 415	—	—	1 890	3 010	6 400	1 260	2 100	15 200	18 560	a)
1 013 000	1 190 575	200	80	17 100	37 520	88 000	9 180	19 250	169 740	198 170	b)
1 489 750	1 891 500	200	400	15 820	42 960	98 400	16 920	37 600	210 200	264 720	c)
											3.
270 150	285 850	—	—	910	1 200	2 835	720	975	3 200	4 895	a)
1 105 950	1 308 250	—	640	17 990	39 040	96 930	4 860	24 050	151 600	180 510	b)
424 750	506 450	400	720	7 105	20 320	43 605	3 600	7 560	102 600	113 760	c)
											4.
1 042 500	1 079 300	—	—	1 350	5 810	14 310	5 940	4 000	26 240	36 180	a)
849 800	958 825	—	—	11 580	36 890	93 150	8 100	16 000	120 480	144 580	b)
205 830	650 550	—	80	1 260	5 040	16 080	1 080	4 000	27 720	32 800	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: VII. Regierungsbez. Frankfurt.											
9. Kreis Weststernberg:											
a) Städte	4 800	13 860	21 012	261 630	301 302	376 389	2 565	11 135	38 908	11 250	5 607
b) Landgemeinden	36 000	115 150	201 200	1 943 040	2 295 390	3 205 295	21 645	116 500	448 525	94 800	26 500
c) Gutsbezirke	13 600	90 300	316 000	335 040	754 940	925 165	5 395	14 300	46 900	51 900	2 750
10. Kreis Oststernberg:											
a) Städte	4 800	2 880	6 000	214 200	227 880	340 505	4 675	20 850	54 000	8 250	3 325
b) Landgemeinden	46 010	47 744	160 218	1 992 030	2 246 002	3 187 010	30 175	239 050	464 600	92 400	75 050
c) Gutsbezirke	7 344	52 038	145 512	242 374	447 268	616 748	3 900	12 900	38 675	51 675	11 109
11. Kreis Züllichau-Schwiebus:											
a) Städte	960	14 080	4 470	148 894	168 404	203 587	1 710	6 048	16 512	14 042	1 950
b) Landgemeinden	16 575	15 250	53 200	1 908 760	1 993 785	2 704 535	19 100	108 900	296 660	48 392	20 700
c) Gutsbezirke	25 875	247 078	532 541	727 938	1 533 432	1 828 558	7 176	50 490	98 280	50 050	27 600
12. Kreis Krossen:											
a) Städte	—	1 080	22 050	190 800	213 930	252 065	1 750	9 200	16 400	3 570	2 191
b) Landgemeinden	16 107	18 837	115 805	2 349 750	2 500 499	3 148 669	28 032	150 900	288 500	29 000	52 000
c) Gutsbezirke	14 760	63 632	208 270	407 340	694 002	854 356	5 904	26 460	55 277	18 750	11 376
13. Stadtkreis Guben	900	1 200	10 800	169 200	182 100	199 844	1 045	3 600	15 200	900	2 000
14. Landkreis Guben:											
a) Städte	—	—	400	31 200	31 600	34 160	300	1 260	1 750	280	380
b) Landgemeinden	28 141	23 331	427 840	2 717 220	3 196 532	4 045 899	24 752	151 641	377 625	65 450	24 514
c) Gutsbezirke	11 625	35 100	294 576	344 256	685 557	834 767	4 872	20 088	53 580	29 600	8 400
15. Kreis Lübben:											
a) Städte	2 100	960	18 300	148 470	169 830	216 490	1 485	5 250	19 050	2 700	530
b) Landgemeinden	14 260	23 571	452 706	1 503 600	1 994 137	2 624 100	15 867	90 000	250 320	17 440	20 160
c) Gutsbezirke	4 020	17 500	44 080	219 780	285 380	347 855	2 332	19 350	33 750	3 000	6 300
16. Kreis Luckau:											
a) Städte	900	6 500	23 000	221 540	251 940	296 745	2 145	6 225	17 800	14 800	4 800
b) Landgemeinden	38 016	48 048	826 885	3 354 610	4 267 559	5 273 582	41 644	197 201	421 200	70 675	52 332
c) Gutsbezirke	37 572	30 654	284 468	481 328	834 022	976 458	5 720	29 998	53 100	15 390	13 172
17. Kreis Calau:											
a) Städte	3 300	4 270	12 218	171 810	191 598	231 423	2 072	6 283	18 500	3 500	766
b) Landgemeinden	31 725	104 125	529 500	2 541 150	3 206 500	3 846 250	25 228	126 480	326 192	116 875	42 350
c) Gutsbezirke	18 981	11 100	144 400	715 886	890 367	1 020 516	7 946	18 560	58 200	12 375	17 100
18. Stadtkreis Cottbus	—	275	—	22 320	22 595	23 565	100	—	525	500	—
19. Landkreis Cottbus:											
a) Städte	560	—	3 870	47 560	51 990	63 935	600	2 573	5 796	1 575	530
b) Landgemeinden	33 480	54 855	334 536	3 646 708	4 069 579	4 810 901	41 152	145 900	368 115	202 800	87 360
c) Gutsbezirke	10 140	640	21 090	561 536	593 406	679 083	4 620	13 300	31 360	3 575	8 875
20. Stadtkreis Forst	—	—	999	59 853	60 852	68 317	100	2 200	3 450	275	3 150
21. Kreis Sorau:											
a) Städte	310	840	11 322	128 960	141 432	157 735	1 495	3 103	10 600	1 625	2 800
b) Landgemeinden	40 500	19 080	612 054	3 201 328	3 872 962	4 731 382	37 245	190 781	429 280	61 750	57 200
c) Gutsbezirke	11 118	20 790	140 350	476 550	648 808	779 624	6 528	29 835	57 120	19 500	14 595
22. Kreis Spremberg:											
a) Städte	—	—	—	9 600	9 600	10 620	100	—	200	250	250
b) Landgemeinden	6 600	6 250	73 920	749 304	836 074	1 027 294	6 390	33 225	78 260	13 160	11 200
c) Gutsbezirke	3 300	1 950	12 000	167 475	184 725	209 390	850	4 000	4 950	300	2 800
E. Provinz Pommern.											
VIII. Regierungsbezirk Stettin.											
1. Kreis Demmin:											
a) Städte	3 600	—	4 050	419 700	427 350	506 870	5 460	15 600	35 280	2 800	9 200
b) Landgemeinden	16 800	4 320	15 300	1 739 880	1 776 300	2 509 015	56 220	103 680	364 320	19 950	46 000
c) Gutsbezirke	69 750	49 600	86 400	2 380 200	2 585 950	3 051 165	36 301	58 680	216 000	7 350	30 600
2. Kreis Anklam:											
a) Städte	5 460	18 400	13 680	223 200	260 740	290 600	3 150	4 300	10 560	2 450	2 800
b) Landgemeinden	13 680	—	640	1 235 780	1 250 100	1 591 490	28 500	53 600	146 190	17 850	26 950
c) Gutsbezirke	47 500	57 200	142 200	2 041 100	2 288 000	2 709 900	24 860	59 070	147 600	32 900	42 300
3. Kreis Usedom-Wollin:											
a) Städte	—	—	—	116 760	116 760	126 600	1 560	1 500	3 780	1 400	1 200
b) Landgemeinden	13 950	3 060	1 800	1 596 250	1 615 060	1 949 530	30 840	48 800	129 240	9 450	29 600
c) Gutsbezirke	23 040	16 660	53 550	761 400	854 650	1 039 440	12 180	25 400	58 140	7 000	8 400
4. Kreis Ückermünde:											
a) Städte	3 850	2 800	1 000	239 460	247 110	304 760	2 250	7 470	19 080	11 550	5 600
b) Landgemeinden	9 100	6 000	1 500	1 184 400	1 201 000	1 487 200	19 300	47 450	124 200	15 750	22 400
c) Gutsbezirke	4 950	900	6 480	191 125	203 455	258 635	2 100	6 300	20 100	2 100	4 500

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht ein Jahr alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					über-haupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				über-haupt	
alles andere Jungvieh	zu-sammen	Bullen (Zucht-stiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu-sammen			Böcke	Mutter-schafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zu-sammen		
			Ochsen und Stiere	Ochsen										
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
55 440	72 297	8 000	23 100	36 244	436 050	503 394	628 299	1 212	189	7 014	10 332	17 535	18 747	9. a)
550 750	672 050	45 000	148 050	251 500	3 258 400	3 682 950	4 911 670	20 555	23 000	146 675	72 040	242 315	272 870	b)
111 750	166 400	17 000	116 100	395 000	558 400	1 086 500	1 319 495	15 862	5 760	111 325	24 600	141 685	157 547	c)
58 250	69 825	7 200	4 800	10 000	459 000	481 000	630 350	960	340	4 140	2 460	6 940	7 900	10. a)
701 700	869 150	69 550	76 800	248 400	4 183 263	4 578 013	6 180 988	61 010	4 860	186 417	103 425	294 702	355 712	b)
117 000	179 784	9 900	84 042	225 600	455 050	774 592	1 009 851	18 788	2 660	87 837	25 369	115 866	134 654	c)
23 436	39 428	1 629	28 800	7 395	271 151	308 975	372 673	660	—	462	304	766	1 426	11. a)
544 310	613 402	25 500	28 975	87 400	3 809 500	3 951 375	4 989 437	9 198	1 300	22 204	18 683	42 187	51 385	b)
234 000	311 650	35 673	389 623	707 773	929 050	2 062 119	2 529 715	69 280	19 624	202 600	66 100	288 324	357 604	c)
35 250	41 011	—	2 000	37 800	429 300	469 100	537 461	140	27	195	520	742	882	12. a)
814 200	895 200	23 600	28 350	163 875	4 217 500	4 433 325	5 795 957	9 190	5 100	27 820	4 545	37 465	46 655	b)
265 500	295 626	18 000	111 520	339 250	669 600	1 138 370	1 521 637	28 800	4 410	75 260	17 325	96 995	125 795	c)
12 000	14 900	1 300	1 950	17 550	282 000	302 800	337 545	90	—	135	60	195	285	13
750	1 410	—	—	650	62 400	63 050	67 770	60	—	27	120	147	207	14. a)
826 925	916 889	38 841	35 350	668 500	4 217 598	4 960 289	6 431 196	3 504	2 600	11 244	4 100	17 944	21 448	b)
163 158	201 158	14 973	55 530	442 586	636 352	1 149 441	1 429 139	21 240	3 750	67 400	35 640	106 790	128 030	c)
33 000	36 230	4 200	1 800	30 500	282 800	319 300	381 315	915	216	1 232	2 002	3 450	4 365	15 a)
438 265	475 865	24 800	45 650	1 084 100	3 607 200	4 159 750	4 941 802	18 000	9 700	42 024	33 312	85 096	103 105	b)
33 500	42 800	6 300	30 000	91 200	407 000	534 500	632 732	13 088	1 020	40 326	6 870	48 816	61 904	c)
23 400	43 000	1 500	11 700	41 400	402 800	457 400	526 570	288	60	204	2 712	2 976	3 264	16 a)
790 072	913 079	56 700	86 702	1 429 530	5 497 050	7 069 982	8 643 106	1 540	360	6 032	3 111	9 503	11 043	b)
107 250	135 812	51 870	52 572	464 920	817 180	1 389 542	1 614 172	29 064	8 550	93 738	45 738	148 046	177 110	c)
39 835	44 101	5 775	7 350	20 500	308 511	342 136	413 092	288	—	120	1 947	2 067	2 355	17. a)
559 250	718 475	63 450	183 750	882 500	4 799 950	5 929 650	7 126 025	2 200	2 760	7 340	4 403	14 503	16 703	b)
116 050	145 525	37 050	20 350	252 700	1 292 950	1 603 050	1 833 281	34 056	11 550	81 750	32 064	125 364	159 420	c)
500	1 000	—	550	—	41 850	42 400	44 025	864	48	21	575	644	1 508	18.
8 200	10 305	900	—	6 900	95 120	102 920	122 194	15	—	18	—	18	33	19. a)
675 180	965 340	57 780	108 675	667 800	6 643 800	7 478 055	8 998 562	2 700	2 120	5 040	1 656	8 816	11 516	b)
76 180	88 630	13 260	1 200	34 200	838 880	887 540	1 025 450	13 120	2 970	34 578	22 050	59 598	72 718	c)
6 525	9 950	—	—	1 800	119 425	121 225	136 925	70	—	24	125	149	219	20.
11 100	15 525	617	1 575	20 400	268 460	291 052	321 775	112	—	440	3 800	4 240	4 352	21. a)
812 700	931 650	81 000	36 000	1 102 800	6 664 303	7 884 103	9 473 059	6 566	750	11 460	4 620	16 830	23 396	b)
115 551	149 646	21 522	37 950	253 833	989 106	1 302 411	1 545 540	41 356	8 600	106 140	26 580	141 120	182 476	c)
880	1 380	—	—	—	18 240	18 240	19 920	90	—	—	1 495	1 495	1 585	22 a)
169 200	193 650	11 000	11 875	105 600	1 387 600	1 516 075	1 827 600	81	—	240	312	552	633	b)
24 300	27 400	5 500	3 600	18 000	304 500	331 600	368 800	6 448	550	28 701	20 220	49 471	55 919	c)
														E. VIII.
56 100	68 100	5 400	—	6 300	699 300	711 200	835 640	864	900	5 856	3 520	10 276	11 140	1. a)
564 600	630 550	25 200	7 200	23 800	2 899 800	2 956 000	4 110 770	16 020	2 910	57 216	32 128	92 247	108 266	b)
378 300	416 250	93 000	86 800	134 400	3 967 000	1 281 200	5 008 490	160 860	109 080	852 696	[illegible]	1 138 236	1 389 156	c)
22 800	28 050	9 100	32 200	22 800	372 000	436 100	482 160	99	50	1 640	450	2 140	2 239	2. a)
259 325	304 125	21 000	—	1 100	2 020 025	2 042 725	2 575 140	2 394	1 050	10 080	2 178	13 308	15 702	b)
315 300	390 500	66 500	100 100	237 000	2 568 500	2 972 100	3 594 120	79 536	51 120	340 120	91 824	483 064	565 600	c)
5 200	7 800	—	—	—	208 500	208 500	223 140	252	150	740	180	1 070	1 322	3. a)
246 350	285 400	18 600	5 400	2 800	2 873 250	2 900 050	3 394 330	12 996	7 380	46 320	17 200	70 900	83 896	b)
166 725	182 125	28 800	29 400	83 200	1 269 000	1 410 500	1 688 345	35 748	14 250	151 225	58 675	224 150	259 898	c)
41 000	58 150	5 500	6 300	2 000	460 500	474 300	561 250	294	90	580	1 152	1 822	2 116	4. a)
188 250	226 400	13 000	13 500	3 000	2 368 800	2 398 300	2 815 630	2 576	600	8 640	6 981	16 221	18 840	b)
53 900	60 500	6 050	1 650	11 700	347 500	366 800	455 900	1 428	1 800	14 712	6 600	23 112	27 540	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: VII. Regierungsbez. Frankfurt.												
9. Kreis Weststernberg:												
a) Städte	2 020	225	8 350	17 220	25 795	27 815	9 597	58 500	735	4 095	48 594	53 424
b) Landgemeinden	109 125	20 650	293 350	144 080	458 080	567 205	104 200	278 520	3 000	29 700	394 200	426 900
c) Gutsbezirke	56 650	5 040	222 650	49 200	276 890	333 540	31 525	54 240	5 100	28 650	119 520	153 270
10. Kreis Oststernberg:												
a) Städte	1 920	680	8 280	4 920	13 880	15 800	15 480	38 520	1 650	5 750	44 480	51 880
b) Landgemeinden	128 121	9 720	381 711	206 850	598 281	726 402	218 800	261 720	6 450	84 750	300 770	391 970
c) Gutsbezirke	32 208	3 040	166 428	44 120	213 588	245 796	23 210	34 000	2 550	11 205	38 560	52 315
11. Kreis Züllichau-Schwiebus:												
a) Städte	880	—	1 155	665	1 820	2 700	20 746	42 600	312	2 880	33 696	36 888
b) Landgemeinden	18 396	2 600	35 510	43 960	102 070	120 466	135 850	355 470	3 960	8 280	497 000	509 240
c) Gutsbezirke	108 250	13 380	307 952	142 115	463 447	571 697	32 040	94 424	4 810	14 950	157 824	177 584
12. Kreis Krossen:												
a) Städte	280	50	455	910	1 415	1 695	15 600	45 890	—	500	21 165	21 665
b) Landgemeinden	15 623	5 100	62 595	15 150	82 845	98 468	220 860	353 700	3 720	83 808	433 032	520 560
c) Gutsbezirke	45 000	3 780	169 335	51 975	225 090	270 090	32 522	72 825	3 875	20 905	76 320	101 100
13. Stadtkreis Guben	150	—	200	100	300	450	20 700	56 160	—	2 760	12 060	14 820
14. Landkreis Guben:												
a) Städte	100	—	40	200	240	340	4 300	23 040	—	120	4 400	4 520
b) Landgemeinden	7 008	2 600	21 551	7 790	31 941	38 949	205 520	392 427	7 370	118 530	189 900	315 800
c) Gutsbezirke	35 400	3 000	84 250	66 825	154 075	189 475	19 964	54 096	1 500	8 550	47 300	57 350
15. Kreis Lübben:												
a) Städte	1 220	400	3 080	4 095	7 575	8 795	17 226	39 000	100	2 550	20 400	23 050
b) Landgemeinden	34 017	12 200	115 566	55 520	183 286	217 303	126 954	291 783	4 233	90 500	240 020	334 753
c) Gutsbezirke	20 450	1 350	73 320	10 992	85 662	106 112	13 320	31 125	1 680	8 200	31 680	41 560
16. Kreis Luckau:												
a) Städte	960	150	595	9 040	9 785	10 745	53 820	80 178	720	11 920	23 240	35 880
b) Landgemeinden	6 776	504	20 880	9 150	30 534	37 310	332 676	493 236	17 670	447 616	235 040	700 326
c) Gutsbezirke	61 761	6 300	241 092	111 804	359 196	420 957	36 342	84 168	3 700	33 078	52 260	89 038
17. Kreis Calau:												
a) Städte	552	—	215	2 950	3 165	3 717	28 944	83 572	378	7 168	44 944	52 490
b) Landgemeinden	4 000	1 610	14 680	12 950	29 240	33 240	293 420	542 710	9 300	355 300	198 990	563 590
c) Gutsbezirke	70 950	6 160	218 000	90 180	314 340	385 290	56 000	136 072	8 850	43 100	74 300	126 250
18. Stadtkreis Cottbus	1 584	120	40	1 175	1 335	2 919	6 330	18 031	—	100	5 700	5 800
19. Landkreis Cottbus:												
a) Städte	20	—	38	—	38	58	8 372	11 088	—	620	4 386	5 006
b) Landgemeinden	5 100	2 650	25 200	3 105	30 955	36 055	335 391	628 822	8 160	121 000	111 108	240 268
c) Gutsbezirke	20 500	2 475	76 840	47 250	126 565	147 065	24 760	64 875	3 480	30 480	24 598	58 558
20. Stadtkreis Forst	175	—	40	200	240	415	8 388	24 050	276	300	7 885	8 461
21. Kreis Sorau:												
a) Städte	176	—	770	7 220	7 990	8 166	9 482	40 950	280	1 177	14 190	15 647
b) Landgemeinden	10 318	750	20 055	8 778	29 583	39 901	173 140	616 512	5 040	39 590	116 600	161 230
c) Gutsbezirke	64 988	8 600	185 745	50 122	244 467	309 455	18 744	58 110	2 940	17 227	30 030	50 197
22. Kreis Spremberg:												
a) Städte	120	—	—	2 925	2 925	3 045	5 180	20 480	—	110	4 000	4 110
b) Landgemeinden	153	—	560	585	1 145	1 298	57 096	165 330	3 000	78 480	103 600	185 080
c) Gutsbezirke	10 075	825	47 835	33 700	82 360	92 435	12 600	32 130	1 350	15 500	23 616	40 466
E. Provinz Pommern.												
VIII. Regierungsbezirk Stettin.												
1. Kreis Demmin:												
a) Städte	1 800	1 500	10 980	8 000	20 480	22 280	36 200	188 035	1 980	6 900	93 852	102 732
b) Landgemeinden	33 375	4 850	107 280	73 000	185 130	218 505	146 520	487 410	14 220	153 750	387 684	555 654
c) Gutsbezirke	335 125	68 175	1 639 800	610 775	2 318 750	2 653 875	133 840	468 195	16 560	174 900	291 060	482 520
2. Kreis Anklam:												
a) Städte	220	60	3 280	1 000	4 340	4 560	9 126	60 560	240	4 070	22 410	26 720
b) Landgemeinden	5 320	1 260	20 160	4 840	26 260	31 580	91 692	224 720	5 160	80 850	128 880	214 890
c) Gutsbezirke	165 700	22 720	618 400	210 720	851 840	1 017 540	95 058	249 680	13 350	90 000	105 210	208 560
3. Kreis Usedom-Wollin:												
a) Städte	560	200	1 776	450	2 426	2 986	25 220	63 440	375	6 240	24 570	31 185
b) Landgemeinden	28 880	9 840	111 168	51 000	172 008	200 888	143 580	291 200	9 750	137 880	152 550	300 180
c) Gutsbezirke	74 475	6 175	302 450	129 085	437 710	512 185	35 180	89 360	4 375	35 520	40 500	80 395
4. Kreis Ückermünde:												
a) Städte	630	150	1 160	2 160	3 470	4 100	34 592	120 880	2 550	22 680	92 400	117 630
b) Landgemeinden	5 520	1 000	17 280	13 095	31 375	36 895	197 200	383 680	11 850	167 040	365 760	544 650
c) Gutsbezirke	9 225	1 050	27 585	12 375	41 010	50 235	13 632	33 440	1 800	21 240	22 560	45 600

owie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
			1 Jahr alte und ältere:					Verkaufswerth.							
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															9.
121 521	11 425	67 500	1 050	5 850	56 238	63 138	142 063	26 352	7 964	1 950	9 914	1 810	520	2 330	a)
809 620	62 520	278 520	2 000	19 800	394 200	416 000	757 040	52 410	30 426	22 515	52 941	6 915	6 004	12 919	b)
239 035	18 915	54 240	3 400	19 100	119 520	142 020	215 175	14 880	4 114	2 310	6 424	935	616	1 551	c)
															10.
105 880	13 932	48 150	1 100	6 900	55 600	63 600	125 682	14 040	3 465	2 400	5 865	1 155	600	1 755	a)
872 490	196 920	327 150	4 300	101 700	376 754	482 754	1 006 824	36 250	18 560	20 878	39 438	9 280	8 030	17 310	b)
109 525	21 100	40 800	1 700	12 450	48 200	62 350	124 250	7 360	1 860	2 132	3 992	837	1 148	1 985	c)
															11.
100 234	16 974	50 410	400	3 616	43 680	47 696	115 080	9 230	6 176	1 452	7 628	772	61	833	a)
1 000 560	92 625	418 200	4 125	8 280	556 640	569 045	1 079 870	79 000	32 742	18 208	50 950	4 729	1 138	5 867	b)
304 048	32 040	130 152	3 515	11 700	187 776	202 991	365 183	22 544	5 256	938	6 194	569	80	649	c)
															12.
83 155	14 950	62 128	—	625	26 145	26 770	103 848	9 522	2 717	830	3 547	—	—	—	a)
1 095 150	245 400	442 125	3 100	97 000	441 900	542 000	1 229 525	61 278	34 980	23 136	58 116	583	1 012	1 595	b)
206 447	28 280	87 390	3 100	23 125	71 868	98 033	213 763	11 950	2 620	1 834	4 454	105	105	210	c)
91 680	24 840	62 400	—	2 300	13 400	15 700	102 940	19 820	4 440	2 820	7 260	192	122	314	13.
															14.
31 860	4 300	28 800	—	100	5 500	5 600	38 700	10 200	1 200	525	1 725	—	—	—	a)
913 747	195 244	485 862	6 700	164 625	284 850	456 175	1 137 281	62 145	14 550	10 730	25 280	1 940	1 073	3 013	b)
131 410	21 700	70 560	1 200	11 875	64 500	77 575	169 835	10 455	2 910	819	3 729	388	91	479	c)
															15.
79 276	19 140	45 500	100	4 250	20 400	24 750	89 390	6 060	2 450	2 862	5 312	490	477	967	a)
753 490	141 160	358 330	4 080	113 125	261 840	379 045	878 535	13 560	7 650	19 278	26 928	1 530	3 213	4 743	b)
86 005	13 320	37 350	2 240	10 250	34 320	46 810	97 480	2 340	1 125	1 674	2 799	225	279	504	c)
															16.
169 878	40 365	114 540	900	14 900	31 540	47 340	202 245	22 005	3 938	4 800	8 738	1 790	1 200	2 990	a)
1 526 238	314 194	675 916	17 480	447 616	307 360	772 456	1 762 566	51 220	21 384	55 472	76 856	9 720	13 868	23 588	b)
209 548	36 342	112 224	3 700	33 674	70 350	107 724	256 290	10 164	2 354	3 776	6 130	1 070	944	2 014	c)
															17.
165 006	32 160	113 068	384	8 576	51 728	60 688	205 916	15 847	1 748	2 424	4 172	184	404	588	a)
1 399 720	293 420	682 264	9 300	426 360	249 843	685 503	1 661 187	55 332	17 440	30 756	48 196	1 744	5 126	6 870	b)
318 322	44 800	164 032	5 900	51 720	83 959	141 579	350 411	13 680	2 280	1 380	3 660	228	230	458	c)
30 161	12 660	22 724	—	150	6 840	6 990	42 374	5 235	2 760	510	3 270	644	238	882	18.
															19.
24 466	10 920	14 014	—	795	5 117	5 912	30 846	2 912	2 500	240	2 740	600	30	630	a)
1 204 481	399 275	861 400	6 800	181 500	165 480	353 780	1 614 455	37 002	22 275	20 784	43 059	5 346	2 598	7 944	b)
148 193	24 760	86 500	2 900	38 100	34 638	75 638	186 898	6 912	1 035	1 168	2 203	414	146	560	c)
40 899	20 970	28 600	276	250	10 375	10 901	60 471	4 056	2 505	416	2 921	—	—	—	20.
															21.
66 079	9 051	50 925	284	1 463	17 157	18 904	78 889	12 276	10 192	1 802	11 994	910	159	1 069	a)
950 882	165 270	766 688	5 112	49 210	140 980	195 302	1 127 260	86 834	63 812	37 672	101 484	5 698	3 324	9 022	b)
127 051	17 892	72 265	2 982	21 413	36 309	60 704	150 861	8 096	4 872	1 632	6 504	435	144	579	c)
															22.
29 770	4 662	25 600	—	125	5 000	5 125	35 387	1 755	1 400	345	1 745	336	69	405	a)
407 506	63 440	183 700	2 000	65 400	111 000	178 400	425 540	15 678	8 600	10 560	19 160	2 064	2 112	4 176	b)
85 196	12 600	35 700	900	12 400	26 880	40 180	88 480	4 264	600	750	1 350	144	150	294	c)
															E. VIII.
															1.
326 987	36 200	223 875	1 650	6 900	106 650	115 200	375 275	4 560	5 940	1 380	7 320	1 782	460	2 242	a)
1 189 584	146 520	580 250	11 850	153 750	440 550	606 150	1 332 920	27 975	41 840	19 704	61 544	12 552	6 568	19 120	b)
1 084 555	133 840	557 375	13 800	174 900	330 750	519 450	1 210 665	4 650	23 360	7 116	30 476	7 008	2 372	9 380	c)
															2.
96 406	10 140	75 700	260	4 625	31 125	36 010	121 850	1 125	3 160	360	3 520	948	120	1 068	a)
531 302	101 880	280 900	5 590	91 875	179 000	276 465	659 245	14 985	17 100	10 248	27 348	5 130	3 416	8 546	b)
553 298	105 620	312 100	13 350	93 750	146 125	253 225	670 945	2 670	10 480	4 704	15 184	3 144	1 568	4 712	c)
															3.
119 845	25 220	79 300	360	6 240	32 760	39 360	143 880	4 245	1 140	588	1 728	342	196	538	a)
734 960	143 580	364 000	9 360	137 880	203 400	350 640	858 220	20 130	11 460	10 488	21 948	3 438	3 496	6 934	b)
204 935	35 180	111 700	4 200	35 520	54 000	93 720	240 600	2 130	5 160	3 000	8 160	1 548	1 000	2 548	c)
															4.
273 102	43 240	151 100	2 125	23 625	115 500	141 250	335 590	6 540	4 580	660	5 240	1 374	220	1 594	a)
1 125 530	246 500	479 600	9 875	174 000	457 200	641 075	1 367 175	38 850	6 440	4 980	11 420	1 932	1 660	3 592	b)
92 672	17 040	41 800	1 500	22 125	28 200	51 825	110 665	900	2 460	768	3 228	738	256	994	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: VIII. Regierungsbezirk Stettin.										
5. Kreis Randow:										
a) Städte	5 000	5 950	10 350	—	19 200	19 200	—	424 200	189 900	240 000
b) Landgemeinden	71 200	115 500	157 050	3 000	177 000	180 000	4 000	3 364 900	—	665 000
c) Gutsbezirke	35 500	82 800	86 350	3 000	98 700	101 700	22 000	1 876 800	—	255 600
6. Stadtkreis Stettin	1 200	825	8 550	—	26 250	26 250	—	153 900	651 600	1 393 000
7. Kreis Greifenhagen:										
a) Städte	4 500	6 600	9 600	—	22 050	22 050	—	259 200	—	181 200
b) Landgemeinden	47 340	66 000	131 325	—	168 300	168 300	4 000	2 086 700	—	154 200
c) Gutsbezirke	11 800	20 480	27 000	—	27 600	27 600	10 000	736 450	—	84 000
8. Kreis Pyritz:										
a) Städte	3 200	6 900	9 000	—	13 000	13 000	—	128 500	—	121 200
b) Landgemeinden	42 480	71 400	113 200	—	147 000	147 000	1 750	1 879 800	—	147 600
c) Gutsbezirke	37 500	62 800	72 000	—	109 800	109 800	22 500	2 060 800	—	222 200
9. Stadtkreis Stargard i. Pomm. [1]	900	3 000	2 550	—	25 200	25 200	—	151 250	31 500	292 500
10. Kreis Saatzig [2]**:**										
a) Städte	1 800	3 000	7 225	—	26 775	26 775	2 000	268 950	—	91 650
b) Landgemeinden	32 220	71 400	161 925	—	149 625	149 625	6 000	1 742 400	—	161 850
c) Gutsbezirke	26 200	46 720	68 850	—	87 450	87 450	26 000	1 077 600	—	103 500
11. Kreis Naugard:										
a) Städte	3 780	7 830	15 600	—	32 000	32 000	3 000	457 000	—	184 200
b) Landgemeinden	30 420	48 330	93 600	—	130 500	130 500	—	1 980 500	—	86 400
c) Gutsbezirke	20 600	25 200	30 240	—	77 400	77 400	4 000	778 200	—	50 400
12. Kreis Kammin:										
a) Städte	1 080	1 080	350	—	4 000	4 000	—	70 500	—	57 200
b) Landgemeinden	29 520	35 100	51 450	—	74 400	74 400	2 000	1 517 000	—	93 500
c) Gutsbezirke	23 200	42 900	58 800	—	68 500	68 500	30 000	1 098 000	—	129 600
13. Kreis Greifenberg:										
a) Städte	1 360	1 890	4 800	—	19 500	19 500	4 000	258 500	—	140 000
b) Landgemeinden	29 920	57 510	76 000	—	93 000	93 000	6 000	1 573 550	—	30 100
c) Gutsbezirke	16 000	25 550	30 720	728 000	35 380	763 380	18 000	769 200	42 300	83 200
14. Kreis Regenwalde:										
a) Städte	5 000	7 350	12 150	—	24 750	24 750	280 000	328 900	—	173 550
b) Landgemeinden	24 200	37 100	54 900	—	61 050	61 050	4 000	976 250	—	12 350
c) Gutsbezirke	59 250	97 600	130 500	—	127 200	127 200	52 000	2 067 600	—	217 800
IX. Regierungsbezirk Köslin.										
1. Kreis Schivelbein:										
a) Städte	1 200	1 250	4 225	—	10 400	10 400	—	76 800	—	93 500
b) Landgemeinden	11 400	15 000	30 875	—	29 200	29 200	—	484 400	—	12 000
c) Gutsbezirke	14 040	25 500	26 000	—	28 500	28 500	10 000	510 400	—	38 400
2. Kreis Dramburg:										
a) Städte	3 640	7 920	5 280	—	24 800	24 800	—	215 550	—	155 500
b) Landgemeinden	9 230	21 360	46 860	—	64 800	64 800	—	767 700	—	30 500
c) Gutsbezirke	10 200	18 300	26 800	—	29 000	29 000	12 000	724 000	—	61 000
3. Kreis Neustettin:										
a) Städte	4 125	8 500	15 050	—	13 200	13 200	—	350 550	—	216 150
b) Landgemeinden	40 750	67 750	90 650	—	99 200	99 200	13 500	1 947 600	—	256 000
c) Gutsbezirke	32 580	68 100	71 200	—	76 500	76 500	26 000	1 661 000	—	124 800
4. Kreis Belgard:										
a) Städte	900	800	3 000	9 000	10 260	19 260	—	121 200	216 000	217 200
b) Landgemeinden	14 250	19 600	36 900	—	42 180	42 180	1 500	893 600	—	45 600
c) Gutsbezirke	37 080	60 750	68 780	1 000	68 640	69 640	75 000	1 613 150	900	249 900
5. Kreis Kolberg-Körlin:										
a) Städte	—	280	5 320	—	13 050	13 050	—	197 000	18 900	217 250
b) Landgemeinden	14 700	31 750	59 850	—	96 000	96 000	1 500	1 577 250	—	59 950
c) Gutsbezirke	17 280	32 100	34 400	—	54 000	54 000	16 000	1 183 600	—	103 200
6. Kreis Köslin:										
a) Städte	640	2 860	2 720	2 000	15 540	17 540	1 500	126 420	5 400	226 800
b) Landgemeinden	12 400	19 110	24 000	—	51 660	51 660	—	1 120 980	—	32 500
c) Gutsbezirke	20 905	34 335	50 820	—	49 350	49 350	26 000	945 875	—	92 800
7. Kreis Bublitz:										
a) Städte	960	1 800	1 800	—	10 400	10 400	—	82 000	—	57 000
b) Landgemeinden	4 080	5 600	11 400	1 000	25 600	26 600	1 600	416 400	—	33 000
c) Gutsbezirke	4 200	9 800	15 300	—	14 400	14 400	11 200	456 750	—	53 900
8. Kreis Schlawe:										
a) Städte	960	2 080	7 140	—	12 180	12 180	—	210 600	122 400	222 600
b) Landgemeinden	28 980	58 310	80 000	—	108 360	108 360	3 000	2 454 060	—	52 800
c) Gutsbezirke	32 190	57 645	64 200	—	60 900	60 900	20 000	1 573 200	—	185 600

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Stargard in Pommern.

wie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
andgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											5.
854 100	894 600	—	—	6 600	17 100	37 240	8 460	5 100	46 830	60 390	a)
4 033 900	4 557 650	—	400	38 160	153 000	352 940	83 160	70 500	494 760	648 420	b)
2 154 400	2 460 750	—	1 040	12 330	61 440	197 800	22 800	28 800	297 000	348 600	c)
2 198 500	2 235 325	200	500	210	1 000	432	672	600	2 556	3 828	6.
											7.
440 400	483 150	—	—	4 040	10 800	37 510	15 400	3 250	45 400	64 050	a)
2 244 900	2 657 865	—	160	40 160	158 800	423 780	191 200	58 200	611 600	861 000	b)
830 450	917 330	—	160	8 280	27 795	62 640	25 000	9 600	124 200	158 800	c)
											8.
249 700	281 800	—	—	1 440	3 750	12 650	4 860	1 400	17 100	23 360	a)
2 029 150	2 403 230	—	—	27 825	118 790	395 640	127 260	49 800	636 660	813 720	b)
2 305 500	2 587 600	—	640	16 515	45 760	122 280	98 200	42 800	215 400	356 400	c)
475 250	506 900	—	—	600	4 410	12 540	8 100	5 700	16 020	29 820	9.
											10.
362 600	401 400	—	—	2 250	9 590	29 370	8 460	7 200	41 580	57 240	a)
1 910 250	2 325 420	—	—	30 240	116 760	365 090	81 360	35 100	477 900	594 360	b)
1 207 100	1 436 320	—	240	10 880	45 120	109 440	34 390	29 200	247 800	311 390	c)
											11.
644 200	703 410	—	160	6 400	13 580	32 000	7 840	7 250	33 750	48 840	a)
2 066 900	2 369 750	400	160	54 592	84 070	169 400	28 000	37 750	216 000	281 750	b)
832 600	986 040	400	—	11 058	32 025	83 640	26 100	20 520	154 400	201 020	c)
											12.
127 700	134 210	—	—	880	3 120	7 560	1 260	1 500	5 600	8 360	a)
1 612 500	1 802 970	—	—	45 000	64 560	189 720	26 280	39 300	334 600	400 180	b)
1 257 600	1 451 000	—	560	14 760	38 400	138 240	29 160	52 400	233 310	314 870	c)
											13.
402 500	430 050	—	160	2 485	7 210	19 250	7 600	5 700	28 440	41 740	a)
1 609 650	1 866 080	—	—	30 625	61 390	245 740	37 600	51 000	399 960	488 560	b)
912 700	1 748 350	—	80	8 260	37 920	91 920	25 200	42 400	182 000	249 600	c)
											14.
782 450	831 700	—	160	3 535	14 400	25 520	3 000	6 300	50 040	59 340	a)
992 600	1 169 850	—	—	11 910	53 120	137 500	29 800	26 600	193 320	249 720	b)
2 337 400	2 751 950	—	400	17 850	78 115	174 000	69 000	62 800	408 000	539 800	c)
											IX.
											1.
170 300	187 375	—	80	1 440	4 340	16 200	3 600	3 250	17 280	24 130	a)
496 400	582 875	—	—	5 120	25 020	82 530	10 080	12 750	134 240	157 070	b)
558 800	652 840	—	—	4 740	24 800	61 800	23 580	23 600	91 620	138 800	c)
											2.
371 050	412 690	—	80	1 824	8 960	24 390	5 040	4 600	35 040	44 680	a)
798 200	940 450	—	—	7 392	40 460	114 120	23 940	7 600	186 080	217 620	b)
797 600	881 960	—	240	5 610	28 000	69 480	22 600	16 800	154 980	194 380	c)
											3.
566 700	607 575	—	—	3 780	12 600	45 300	7 740	6 720	56 640	71 100	a)
2 217 100	2 515 450	—	240	22 800	90 230	310 300	53 460	36 330	402 240	492 030	b)
1 811 800	2 060 180	—	400	15 225	58 720	184 560	32 400	40 950	405 800	479 150	c)
											4.
554 400	578 360	—	—	1 875	4 970	11 400	1 800	1 890	14 400	18 090	a)
940 700	1 053 630	—	240	13 900	39 480	101 520	23 760	26 880	191 160	241 800	b)
1 938 950	2 175 200	—	240	13 470	68 880	163 875	43 000	55 650	392 000	490 650	c)
											5.
433 150	451 800	—	—	1 825	7 420	10 600	3 780	2 700	14 560	21 040	a)
1 638 700	1 841 000	—	—	22 425	77 140	226 600	21 060	60 600	338 560	420 220	b)
1 302 800	1 440 580	—	80	14 310	52 000	136 400	66 240	42 000	264 240	372 480	c)
											6.
360 120	383 880	—	160	1 260	2 800	7 700	1 080	5 000	12 960	19 040	a)
1 153 480	1 260 710	—	320	13 660	30 780	88 470	15 040	33 500	161 280	209 820	b)
1 064 675	1 220 085	200	80	11 550	45 840	96 000	35 460	34 800	186 840	257 100	c)
											7.
139 000	153 960	—	—	1 500	1 870	5 520	1 500	1 000	9 375	11 875	a)
451 000	498 680	—	—	4 480	11 250	34 500	5 160	7 200	64 250	76 610	b)
521 850	565 550	—	240	4 400	13 035	38 720	9 600	19 000	114 560	143 160	c)
											8.
555 600	577 960	—	—	3 304	5 146	13 870	5 760	4 750	20 640	31 150	a)
2 509 860	2 785 510	—	—	51 030	52 085	158 048	49 440	57 500	293 440	400 380	b)
1 778 800	1 993 795	—	480	14 849	61 722	169 920	31 860	52 400	293 220	377 480	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Nach: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Übrige Rinder überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre alt	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: VIII. Regierungsbezirk Stettin.											
5. Kreis Randow:											
a) Städte	4 180	1 625	3 575	522 000	531 380	652 710	11 550	20 520	47 880	14 100	5 [illegible]
b) Landgemeinden	39 900	55 900	114 400	3 629 640	3 839 840	5 032 360	66 780	183 600	453 780	138 600	82 25[illegible]
c) Gutsbezirke	51 500	132 800	579 000	1 816 150	2 579 450	3 199 620	20 550	66 560	247 250	39 900	29 8[illegible]
6. Stadtkreis Stettin	720	5 400	8 400	217 575	232 095	237 565	350	1 250	800	1 400	[illegible]
7. Kreis Greifenhagen:											
a) Städte	5 950	4 900	360	328 750	339 960	456 360	6 060	14 400	59 675	30 800	5 [illegible]
b) Landgemeinden	37 100	83 650	52 200	2 376 000	2 548 950	4 037 690	60 240	198 500	682 150	382 400	77 60[illegible]
c) Gutsbezirke	26 000	46 900	238 640	661 640	973 180	1 230 695	12 420	32 700	93 960	50 000	10 8[illegible]
8. Kreis Pyritz:											
a) Städte	1 260	325	20 670	127 400	149 655	190 855	2 520	5 500	20 700	9 450	1 8[illegible]
b) Landgemeinden	37 800	185 575	171 990	1 853 040	2 248 405	3 604 380	47 700	169 700	602 880	247 450	66 4[illegible]
c) Gutsbezirke	49 500	225 120	913 050	1 300 500	2 488 170	3 029 125	25 690	62 920	183 420	186 580	48 15[illegible]
9. Stadtkreis Stargard i. Pomm. [1]	1 050	2 280	8 100	204 400	215 830	263 200	1 100	5 985	17 100	15 750	7 60[illegible]
10. Kreis Saatzig [2]**:**											
a) Städte	1 750	16 720	—	341 040	359 510	457 960	4 125	13 015	40 050	16 450	9 60[illegible]
b) Landgemeinden	18 900	28 120	40 050	2 313 500	2 400 570	3 507 020	47 520	158 460	497 850	158 200	46 8[illegible]
c) Gutsbezirke	36 000	153 940	272 250	1 224 160	1 686 350	2 163 180	16 320	56 400	159 600	67 875	32 85[illegible]
11. Kreis Naugard:											
a) Städte	5 500	5 760	3 500	592 750	607 510	708 330	11 000	19 400	48 000	17 150	10 15[illegible]
b) Landgemeinden	18 750	12 720	1 250	3 025 800	3 058 520	3 648 332	93 830	120 100	254 100	61 250	52 85[illegible]
c) Gutsbezirke	20 400	53 700	83 160	990 090	1 147 350	1 475 093	17 460	46 970	121 975	55 100	25 65[illegible]
12. Kreis Kammin:											
a) Städte	880	—	1 275	97 440	99 595	119 515	1 320	3 900	11 025	2 450	2 0[illegible]
b) Landgemeinden	23 320	17 200	9 350	2 961 480	3 011 350	3 710 810	67 500	80 700	276 675	51 100	52 40[illegible]
c) Gutsbezirke	41 000	41 200	133 875	1 768 800	1 984 875	2 491 145	22 140	48 000	204 800	56 700	58 95[illegible]
13. Kreis Greifenberg:											
a) Städte	3 600	350	400	316 120	320 470	391 155	3 550	9 785	26 250	15 200	7 60[illegible]
b) Landgemeinden	29 750	25 550	9 200	2 053 750	2 118 250	2 944 565	43 750	83 315	335 100	75 200	68 0[illegible]
c) Gutsbezirke	33 000	35 490	123 900	1 094 520	1 286 910	1 674 610	11 800	47 400	137 880	50 400	47 70[illegible]
14. Kreis Regenwalde:											
a) Städte	3 040	2 100	1 200	357 280	363 620	466 415	5 050	18 000	34 800	6 000	7 2[illegible]
b) Landgemeinden	8 740	8 050	8 000	1 233 360	1 258 150	1 710 400	17 865	66 400	187 500	59 600	30 4[illegible]
c) Gutsbezirke	74 800	107 250	230 160	2 634 300	3 046 510	3 856 275	25 500	101 090	261 000	138 000	70 65[illegible]
IX. Regierungsbezirk Köslin.											
1. Kreis Schivelbein:											
a) Städte	1 400	2 400	250	182 400	186 450	232 560	2 400	5 580	24 300	7 000	4 55[illegible]
b) Landgemeinden	4 550	2 400	—	783 675	790 625	1 060 365	10 240	33 360	110 040	15 750	17 85[illegible]
c) Gutsbezirke	22 550	26 400	30 240	676 225	755 415	985 555	7 900	31 000	77 250	45 850	26 55[illegible]
2. Kreis Dramburg:											
a) Städte	1 800	6 120	600	290 520	299 040	378 894	3 420	11 520	32 520	9 800	8 05[illegible]
b) Landgemeinden	9 000	6 480	6 600	1 104 750	1 126 830	1 506 422	13 860	52 020	152 160	46 550	13 94[illegible]
c) Gutsbezirke	23 600	20 160	111 600	957 690	1 113 050	1 410 520	9 350	35 000	86 850	45 200	22 40[illegible]
3. Kreis Neustettin:											
a) Städte	3 300	360	2 000	664 500	670 160	802 940	6 300	16 200	67 950	15 050	11 20[illegible]
b) Landgemeinden	20 700	15 120	15 750	3 364 250	3 415 820	4 331 780	38 000	116 010	466 350	103 950	60 55[illegible]
c) Gutsbezirke	67 950	59 760	255 240	2 459 700	2 842 650	3 580 305	21 750	73 400	246 080	64 800	46 80[illegible]
4. Kreis Belgard:											
a) Städte	1 200	1 800	—	296 100	299 100	335 435	3 375	6 390	17 100	3 150	3 15[illegible]
b) Landgemeinden	12 900	7 560	1 250	1 684 250	1 705 960	2 102 660	27 800	52 640	169 200	39 600	44 80[illegible]
c) Gutsbezirke	74 100	106 400	219 150	2 461 500	2 861 150	3 598 025	22 450	86 100	242 250	75 250	63 60[illegible]
5. Kreis Kolberg-Körlin:											
a) Städte	350	900	1 080	363 420	365 750	406 635	3 285	9 540	15 900	7 350	3 60[illegible]
b) Landgemeinden	25 550	21 900	5 400	2 390 250	2 443 100	3 189 485	40 365	99 180	339 900	40 950	80 84[illegible]
c) Gutsbezirke	62 500	62 560	90 360	1 643 675	1 859 095	2 434 285	23 850	65 000	186 000	128 800	47 25[illegible]
6. Kreis Köslin:											
a) Städte	2 450	1 600	250	217 525	221 825	252 625	2 100	3 600	11 550	2 100	7 0[illegible]
b) Landgemeinden	17 850	13 800	3 250	1 772 325	1 807 225	2 149 955	27 320	41 040	117 960	23 500	46 5[illegible]
c) Gutsbezirke	51 150	36 600	87 480	1 418 725	1 593 955	2 004 445	19 250	57 300	120 000	68 950	39 15[illegible]
7. Kreis Bublitz:											
a) Städte	300	800	250	118 200	119 550	140 315	3 000	3 060	8 625	3 000	1 5[illegible]
b) Landgemeinden	5 100	4 200	2 750	675 000	687 050	813 890	8 960	18 000	63 250	9 030	10 8[illegible]
c) Gutsbezirke	9 800	23 700	123 550	691 000	848 050	1 047 365	8 800	21 330	60 500	19 200	26 6[illegible]
8. Kreis Schlawe:											
a) Städte	5 950	5 800	1 000	395 450	408 200	461 670	6 136	10 126	29 200	11 200	6 65[illegible]
b) Landgemeinden	19 600	71 400	9 500	3 897 900	3 998 400	4 659 943	94 500	102 276	292 748	77 250	80 9[illegible]
c) Gutsbezirke	58 850	51 000	91 080	2 185 150	2 386 080	3 010 051	25 387	86 868	274 704	61 950	58 95[illegible]

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Stargard in Pommern.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														5.
55 750	75 800	5 500	2 750	6 050	870 000	884 300	1 040 050	800	1 800	2 500	1 710	6 010	6 810	a)
589 000	809 850	52 500	94 600	193 600	5 632 200	5 972 900	7 486 910	18 590	13 500	50 260	37 854	101 614	120 204	b)
356 400	425 100	61 800	225 760	810 600	2 594 500	3 692 660	4 452 120	128 148	48 780	493 976	120 934	663 690	791 838	c)
5 100	7 350	1 200	9 000	14 000	435 150	459 350	469 100	300	240	374	2 185	2 799	3 099	6.
														7.
79 450	115 450	8 500	8 400	550	591 750	609 200	804 785	4 590	840	12 860	4 600	18 300	23 190	a)
1 070 300	1 530 300	53 000	143 400	79 750	4 276 800	4 552 950	7 024 140	54 830	15 960	167 100	68 580	251 640	306 470	b)
217 350	278 150	33 800	80 400	376 800	1 134 240	1 625 240	2 042 470	99 345	33 000	256 900	47 240	337 140	436 485	c)
														8.
33 250	44 500	2 100	600	34 450	250 250	287 400	360 620	2 682	600	7 460	6 760	14 820	17 502	a)
1 149 525	1 463 375	54 000	342 600	286 650	3 706 080	4 389 330	6 672 985	91 305	18 500	282 000	103 520	404 020	495 325	b)
376 950	611 680	64 350	402 000	1 420 300	2 384 250	4 270 900	5 154 610	333 936	199 440	1 235 190	277 475	1 712 105	2 046 041	c)
26 700	50 050	1 500	3 900	11 700	365 000	382 100	456 335	1 490	150	4 120	7 020	11 290	12 780	9.
														10.
69 300	95 350	2 500	28 600	—	609 000	640 100	792 640	7 730	870	24 920	20 300	46 090	53 820	a)
796 500	1 001 500	27 000	48 100	57 850	4 441 920	4 574 870	6 280 200	147 680	15 900	483 820	205 360	705 080	852 760	b)
433 650	534 375	46 800	268 500	393 250	2 186 000	2 894 550	3 661 245	157 200	58 650	493 504	144 960	697 114	854 314	c)
														11.
72 900	100 200	9 900	12 000	7 000	1 185 500	1 214 400	1 393 000	3 717	1 450	17 982	7 716	27 148	30 865	a)
466 560	580 660	33 750	26 500	2 500	6 051 600	6 114 350	7 163 040	63 378	12 325	267 876	77 316	357 517	420 895	b)
270 200	350 950	28 050	98 450	150 150	1 833 500	2 110 150	2 647 505	81 636	25 440	318 552	109 620	453 612	535 248	c)
														12.
7 700	12 150	1 300	—	2 100	168 000	171 400	199 795	315	250	1 540	888	2 678	2 993	a)
460 075	563 575	34 450	32 250	15 400	5 106 000	5 188 100	6 176 550	39 204	15 400	136 640	67 992	220 032	259 236	b)
333 300	448 950	53 300	77 250	220 500	2 948 000	3 299 050	4 022 940	127 168	41 700	495 418	255 384	792 502	919 690	c)
														13.
50 560	73 360	5 850	600	600	564 500	571 550	684 495	2 432	1 410	5 355	5 760	12 525	14 957	a)
711 040	854 240	42 500	43 800	13 800	3 902 125	4 002 225	5 318 630	43 248	10 710	120 630	68 960	200 300	243 548	b)
345 800	443 900	42 900	59 150	191 750	1 954 500	2 248 300	2 889 280	72 144	21 840	241 450	104 520	367 810	439 954	c)
														14.
88 960	102 160	4 400	3 600	1 800	638 000	647 800	807 810	7 857	960	22 832	12 620	36 412	44 269	a)
343 680	433 680	12 650	13 800	12 000	2 169 800	2 208 250	2 913 695	45 009	8 880	120 496	63 180	192 556	237 655	b)
775 200	983 850	88 400	178 750	356 200	4 390 500	5 013 850	6 385 290	222 132	68 040	809 908	253 980	1 131 928	1 354 060	c)
														IX.
														1.
27 000	38 550	2 000	5 400	500	334 400	342 300	413 130	1 645	240	6 520	4 272	11 032	12 677	a)
209 750	243 350	6 500	5 400	—	1 567 350	1 579 250	1 976 240	24 164	4 470	105 720	74 928	185 118	209 282	b)
178 150	250 550	28 700	48 400	54 600	1 229 500	1 361 200	1 727 900	52 008	22 920	163 848	62 952	249 720	301 728	c)
														2.
54 750	72 600	3 000	10 200	1 100	538 000	552 300	672 360	5 352	960	18 688	11 020	30 668	36 020	a)
290 750	350 600	15 000	10 800	12 100	1 988 550	2 026 450	2 595 090	40 784	9 480	128 592	72 200	210 272	251 056	b)
258 300	325 900	32 450	33 600	186 000	1 773 500	2 025 550	2 482 650	81 264	34 320	269 120	132 484	435 924	517 188	c)
														3.
106 200	132 450	5 500	600	4 000	1 218 250	1 228 350	1 451 250	7 791	1 770	21 645	18 432	41 847	49 638	a)
754 200	918 700	34 500	25 200	31 500	6 055 650	6 146 850	7 685 910	55 881	16 500	205 275	102 960	324 735	380 616	b)
710 150	821 750	90 600	99 600	460 850	4 509 450	5 160 500	6 323 480	143 172	50 880	464 000	201 216	716 096	859 268	c)
														4.
24 000	30 300	2 000	3 000	—	542 850	547 850	605 015	702	180	945	816	1 941	2 643	a)
318 600	403 000	21 500	12 600	2 500	3 200 075	3 236 675	3 889 315	25 434	6 420	64 515	31 392	102 327	127 761	b)
686 000	824 850	105 300	186 200	340 900	4 512 750	5 145 150	6 320 800	120 972	64 080	404 080	213 360	681 520	802 492	c)
														5.
22 750	33 700	500	1 650	1 800	673 000	676 950	739 375	1 730	300	1 400	1 896	3 596	5 326	a)
529 000	650 750	36 500	40 150	9 000	4 589 280	4 674 930	5 805 125	52 210	9 030	174 300	33 960	217 290	269 500	b)
513 800	689 850	81 250	110 400	150 600	2 988 500	3 330 750	4 295 450	82 920	28 200	317 325	92 832	438 357	521 277	c)
														6.
24 300	33 400	3 500	3 600	500	395 500	403 100	453 750	170	90	500	168	758	928	a)
302 400	372 800	25 500	31 050	6 500	3 544 650	3 607 700	4 166 820	8 295	4 410	38 040	11 448	53 898	62 193	b)
363 300	471 400	65 100	67 100	157 950	2 579 500	2 869 650	3 537 600	64 440	21 600	220 920	89 712	332 232	396 672	c)
														7.
16 875	21 375	400	1 800	500	236 400	239 100	275 160	552	120	1 674	594	2 388	2 940	a)
115 650	135 480	6 800	9 450	5 500	1 350 000	1 371 750	1 597 440	6 984	3 180	39 780	11 628	54 588	61 572	b)
214 800	260 600	14 000	43 450	211 800	1 243 800	1 513 050	1 864 280	38 970	16 170	168 850	53 334	238 354	277 324	c)
														8.
38 700	56 550	8 500	13 050	2 000	719 000	742 550	844 562	1 980	600	6 940	1 520	9 060	11 040	a)
550 200	707 950	28 000	160 650	19 000	7 795 800	8 003 450	9 200 924	20 377	8 750	67 984	30 360	107 094	127 471	b)
570 150	691 050	74 900	93 500	164 450	3 973 000	4 305 850	5 383 859	85 512	29 760	326 136	95 520	451 416	536 928	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: VIII. Regierungsbezirk Stettin.												
5. Kreis Randow:												
a) Städte	1 600	1 400	5 000	3 800	10 200	11 800	34 000	101 520	1 680	13 560	67 320	82 560
b) Landgemeinden	37 180	10 500	100 520	84 120	195 140	232 320	252 540	633 760	15 960	129 600	562 050	707 610
c) Gutsbezirke	266 975	24 390	793 890	247 365	1 065 645	1 332 620	84 600	221 280	14 400	101 400	173 340	289 140
6. Stadtkreis Stettin	600	480	836	4 275	5 591	6 191	15 465	70 004	630	5 520	34 560	40 710
7. Kreis Greifenhagen:												
a) Städte	9 780	600	25 720	10 350	36 670	46 450	19 296	93 510	360	8 840	61 700	70 900
b) Landgemeinden	109 660	11 400	334 200	154 305	499 905	609 565	165 168	595 530	7 680	111 480	419 500	538 660
c) Gutsbezirke	198 690	16 500	462 420	106 290	585 210	783 900	35 208	184 230	6 840	57 720	85 300	149 880
8. Kreis Pyritz:												
a) Städte	5 960	450	14 920	13 520	28 890	34 850	14 580	63 840	375	8 740	28 700	37 815
b) Landgemeinden	202 900	20 350	564 000	207 040	791 390	994 290	208 062	617 920	7 920	141 300	380 700	529 920
c) Gutsbezirke	695 700	77 560	2 058 650	554 950	2 691 160	3 386 860	102 960	293 200	13 800	118 560	293 700	426 060
9. Stadtkreis Stargard i. Pomm. [1]	2 980	250	8 240	14 040	22 530	25 510	13 662	71 200	960	9 360	55 100	65 420
10. Kreis Saatzig [2]**:**												
a) Städte	15 460	1 450	49 840	40 600	91 890	107 350	35 946	133 120	2 160	24 240	64 600	91 000
b) Landgemeinden	295 360	26 500	967 640	410 720	1 404 860	1 700 220	225 684	646 560	8 760	162 960	357 400	529 120
c) Gutsbezirke	327 500	31 280	942 144	289 920	1 263 344	1 590 844	83 556	305 040	13 160	88 200	170 200	271 560
11. Kreis Naugard:												
a) Städte	9 558	2 900	39 960	19 290	62 150	71 708	50 562	183 150	2 250	30 140	75 300	107 690
b) Landgemeinden	162 972	24 650	595 280	193 290	813 220	976 192	263 880	748 425	11 875	183 040	210 200	405 115
c) Gutsbezirke	170 075	14 840	597 285	243 600	855 725	1 025 800	74 664	240 375	11 850	71 640	100 800	184 290
12. Kreis Kammin:												
a) Städte	700	300	3 080	1 665	5 045	5 745	18 342	52 720	480	6 800	10 700	17 980
b) Landgemeinden	87 120	18 480	273 280	127 485	419 245	506 365	208 278	635 440	10 200	158 700	176 900	345 800
c) Gutsbezirke	264 975	19 460	945 798	478 845	1 444 103	1 709 078	87 570	301 200	11 100	78 320	172 500	261 920
13. Kreis Greifenberg:												
a) Städte	6 080	2 350	12 495	11 520	26 365	32 445	33 804	133 360	3 520	23 880	41 400	68 800
b) Landgemeinden	108 120	17 850	281 470	137 920	437 240	545 360	191 520	587 040	9 460	163 920	90 900	264 280
c) Gutsbezirke	150 300	12 740	460 950	209 040	682 730	833 030	85 446	287 040	10 360	69 480	72 300	152 140
14. Kreis Regenwalde:												
a) Städte	17 460	1 600	54 226	28 395	84 221	101 681	43 632	182 880	2 040	34 680	63 800	100 520
b) Landgemeinden	100 220	14 800	286 178	142 155	443 133	543 353	129 708	359 280	3 600	102 240	87 500	193 340
c) Gutsbezirke	462 775	36 855	1 546 188	571 455	2 154 498	2 617 273	189 576	672 640	17 080	187 800	232 300	437 180
IX. Regierungsbezirk Köslin.												
1. Kreis Schivelbein:												
a) Städte	3 525	400	13 040	8 010	21 450	24 975	18 272	88 400	1 050	10 200	24 480	35 730
b) Landgemeinden	51 780	7 450	211 440	140 490	359 380	411 160	89 088	244 480	3 900	87 120	43 080	134 100
c) Gutsbezirke	108 350	13 370	307 215	118 035	438 620	546 970	52 496	188 640	6 600	58 320	52 200	117 120
2. Kreis Dramburg:												
a) Städte	13 390	1 600	40 880	22 040	64 520	77 900	31 248	156 320	2 240	17 880	53 730	73 850
b) Landgemeinden	101 960	15 800	281 295	144 400	441 495	543 455	81 600	280 400	5 600	82 200	117 720	205 520
c) Gutsbezirke	169 300	22 880	538 240	252 924	814 044	983 344	60 048	258 640	8 960	71 040	77 490	157 490
3. Kreis Neustettin:												
a) Städte	16 695	2 950	50 505	34 560	88 015	104 710	62 192	186 640	1 320	35 760	42 240	79 320
b) Landgemeinden	119 745	27 500	478 975	193 050	699 525	819 270	300 944	638 560	13 200	357 480	186 840	557 520
c) Gutsbezirke	298 275	29 680	928 000	377 280	1 334 960	1 633 235	137 872	453 680	21 000	197 160	195 960	414 120
4. Kreis Belgard:												
a) Städte	1 560	300	2 205	1 530	4 035	5 595	36 384	105 910	1 650	12 760	26 370	40 780
b) Landgemeinden	56 520	10 700	150 535	58 860	220 095	276 615	149 472	338 520	8 700	146 960	77 490	233 150
c) Gutsbezirke	252 025	37 380	808 160	400 050	1 245 590	1 497 615	137 312	481 110	16 950	170 940	152 820	340 710
5. Kreis Kolberg-Körlin:												
a) Städte	3 460	500	2 800	3 555	6 855	10 315	28 736	93 520	220	14 740	27 480	42 440
b) Landgemeinden	104 420	15 050	348 600	63 675	427 325	531 745	269 808	681 280	9 570	237 600	147 360	394 530
c) Gutsbezirke	172 750	16 450	571 185	174 060	761 695	934 445	131 024	517 840	13 300	158 375	172 440	344 115
6. Kreis Köslin:												
a) Städte	374	150	1 000	315	1 465	1 839	21 600	76 160	700	10 560	13 800	25 060
b) Landgemeinden	22 515	7 350	76 080	21 465	104 895	127 410	154 368	504 480	3 420	141 720	82 320	227 460
c) Gutsbezirke	134 250	12 600	414 225	168 210	595 035	729 285	87 424	314 080	12 470	92 760	98 640	203 870
7. Kreis Bublitz:												
a) Städte	1 380	200	3 720	1 320	5 240	6 620	15 885	34 510	1 050	13 500	9 000	23 550
b) Landgemeinden	17 460	5 300	88 400	25 840	119 540	137 000	62 940	112 560	3 450	60 500	40 320	104 270
c) Gutsbezirke	77 940	9 555	322 350	118 520	450 425	528 365	43 470	134 470	6 600	47 400	63 600	117 600
8. Kreis Schlawe:												
a) Städte	4 950	1 000	13 880	3 040	17 920	22 870	47 940	149 680	1 100	27 960	59 280	88 340
b) Landgemeinden	55 909	15 750	148 715	60 720	225 185	280 494	518 620	1 075 120	7 290	340 560	227 280	575 130
c) Gutsbezirke	178 150	17 360	611 305	179 100	807 965	986 115	152 180	430 800	9 570	96 240	106 320	212 130

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Stargard in Pommern.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine. b) Lebendgewicht. Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	VII. Ziegen. Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	VIII. Bienenstöcke. a) Verkaufswerth. Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	b) Ertrag im Jahre 1900. Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
218 080	34 000	126 800	1 800	13 500	93 500	108 800	269 700	9 840	1 040	1 056	3 096	1 212	352	1 564	5. a)
1 585 910	252 540	792 200	17 100	129 000	780 625	927 325	1 972 065	75 340	28 540	29 096	58 636	8 562	10 032	18 594	b)
595 020	84 000	276 000	13 500	94 440	240 750	348 850	710 090	21 345	7 850	6 012	13 872	2 358	2 044	4 362	c)
120 179	13 403	81 400	1 650	6 800	40 000	47 950	142 753	5 260	22 097	1 300	23 397	11 650	500	12 150	6.
183 708	21 440	103 800	375	10 200	80 210	90 785	216 125	17 385	4 600	1 944	6 544	1 380	648	2 028	7. a)
1 299 358	183 520	661 700	8 000	116 125	545 350	669 475	1 514 695	88 170	25 100	20 676	45 896	7 548	6 892	14 440	b)
369 318	39 120	204 700	6 125	60 125	110 890	177 140	420 960	18 240	6 320	4 020	10 340	1 896	1 340	3 236	c)
116 235	16 260	79 800	375	9 500	37 310	47 185	143 185	4 395	2 880	1 332	4 212	864	444	1 308	8. a)
1 355 802	231 180	772 400	7 920	169 560	494 910	672 390	1 675 970	59 040	31 680	39 828	71 508	2 304	13 276	22 780	b)
822 220	114 400	366 500	11 500	118 560	381 810	511 870	992 770	34 560	13 420	9 732	23 152	4 026	3 244	7 270	c)
150 282	15 180	89 000	960	9 750	71 630	82 340	186 520	11 670	5 600	2 352	7 952	1 680	784	2 464	9.
292 066	39 940	106 400	2 100	25 250	83 980	111 330	317 730	18 075	6 320	4 092	10 412	1 896	1 364	3 260	10. a)
1 401 364	270 760	888 200	8 700	169 750	464 620	643 150	1 702 080	44 355	34 340	42 564	76 904	10 302	14 188	24 490	b)
660 156	92 840	381 300	11 750	91 875	221 260	324 885	799 025	11 490	8 180	6 744	14 924	2 454	2 248	4 702	c)
341 402	56 180	244 200	2 700	32 880	97 890	133 470	433 850	17 850	6 820	5 976	12 796	2 046	1 992	4 038	11. a)
1 417 420	293 200	997 900	14 250	199 680	273 260	487 190	1 778 290	20 895	13 340	40 488	53 828	4 002	13 496	17 498	b)
499 329	82 960	320 500	9 875	74 625	131 040	215 540	619 000	5 655	6 060	6 228	12 288	1 818	2 076	3 894	c)
89 042	20 380	65 900	480	8 460	13 910	22 850	108 880	1 170	660	780	1 440	198	260	458	12. a)
1 189 518	231 420	794 300	10 200	130 440	295 470	436 110	1 456 350	13 110	17 220	32 928	50 148	5 166	10 976	16 142	b)
670 620	97 200	376 500	9 250	89 040	224 260	322 500	796 200	3 645	10 920	15 540	24 460	3 288	4 500	7 788	c)
235 964	37 560	166 700	3 520	25 870	53 820	83 210	287 470	6 360	1 220	3 036	4 256	366	1 012	1 378	13. a)
1 042 840	212 800	733 800	9 400	177 580	118 170	305 210	1 251 810	11 985	14 060	34 932	48 992	4 218	11 644	15 862	b)
524 626	94 940	358 800	9 250	75 270	93 990	178 510	632 250	1 500	5 180	11 112	16 292	1 554	3 704	5 258	c)
327 032	48 480	228 600	1 870	36 125	82 940	120 935	398 015	17 655	6 180	3 204	9 384	1 854	1 068	2 922	14. a)
682 328	144 120	449 100	3 200	108 500	113 750	223 550	816 770	11 850	15 620	29 928	45 548	4 686	9 976	14 662	b)
1 299 396	210 640	840 800	15 250	195 625	301 990	512 865	1 564 305	16 035	14 700	18 504	33 264	4 428	6 168	10 596	c)
															IX.
142 402	22 840	110 500	875	11 050	30 600	42 525	175 885	6 180	2 592	1 067	3 659	540	—	540	1. a)
467 668	111 560	305 600	3 250	94 380	53 850	151 480	568 440	7 155	12 096	16 241	28 337	1 008	2 436	3 444	b)
358 256	65 620	235 800	5 500	63 180	65 250	133 930	435 350	3 870	2 712	4 482	7 194	226	664	890	c)
261 418	39 060	195 400	2 000	19 370	71 640	93 010	327 470	25 065	5 472	4 010	9 482	1 140	—	1 140	2. a)
567 520	102 060	350 500	5 000	89 050	156 960	251 010	703 510	22 560	8 616	27 189	35 805	718	4 028	4 746	b)
476 178	75 060	323 300	8 000	76 960	103 320	188 280	586 640	6 750	3 600	6 791	10 391	300	1 006	1 306	c)
328 152	77 740	233 300	1 210	37 250	52 800	91 260	402 300	29 370	6 936	8 843	15 779	1 445	—	1 445	3. a)
1 497 024	376 180	798 200	12 100	372 375	233 550	618 025	1 792 405	49 515	25 800	69 606	95 406	2 150	10 312	12 462	b)
1 005 672	172 340	567 100	17 500	205 375	244 950	467 825	1 207 265	11 205	12 552	17 280	29 832	1 046	2 560	3 606	c)
183 074	45 480	151 300	1 375	14 500	38 090	53 965	250 745	13 890	2 400	2 322	4 722	500	—	500	4. a)
721 142	186 840	483 000	7 250	167 000	111 930	286 180	956 020	19 260	9 528	27 284	36 812	794	4 042	4 836	b)
959 132	171 640	687 300	14 125	194 250	220 740	429 115	1 288 055	12 555	12 288	19 035	31 323	1 024	2 820	3 844	c)
164 696	35 920	128 590	220	16 080	34 350	50 650	215 160	5 550	3 840	2 228	6 068	800	—	800	5. a)
1 345 618	337 260	936 760	9 570	250 200	184 200	452 970	1 726 990	17 595	26 084	39 029	65 093	2 172	5 782	7 954	b)
992 979	163 780	712 030	11 400	158 375	215 550	385 325	1 261 135	7 155	7 728	18 441	26 169	644	2 732	3 376	c)
122 820	27 000	95 200	840	11 440	17 250	29 530	151 730	7 995	3 096	1 472	4 568	645	—	645	6 a)
886 308	192 900	630 700	4 180	153 530	102 900	260 610	1 084 170	17 790	19 920	27 230	47 150	1 660	4 034	5 694	b)
605 374	109 280	392 000	10 320	100 490	123 300	234 110	735 390	4 620	6 216	8 424	14 640	518	1 248	1 766	c)
73 945	15 885	44 370	840	16 200	11 250	28 290	88 545	6 135	2 280	2 052	4 332	475	—	475	7 a)
279 770	62 940	144 720	2 730	72 000	50 400	125 760	333 420	8 895	5 256	18 441	23 697	438	2 732	3 170	b)
295 540	43 470	172 890	5 280	56 880	79 560	141 660	358 020	3 915	2 928	10 058	12 986	244	1 490	1 734	c)
285 960	59 925	187 100	1 320	50 280	74 100	105 710	352 735	12 495	3 456	3 875	7 331	720	—	720	8. a)
2 168 870	648 275	1 343 800	8 910	368 940	284 100	661 950	2 654 125	35 400	29 856	38 637	68 493	2 488	5 724	8 212	b)
795 110	190 225	538 500	7 920	104 260	132 900	245 080	978 805	13 590	8 280	15 296	23 576	690	2 268	2 958	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: IX. Regierungsbezirk Köslin.										
9. Kreis Rummelsburg:										
a) Städte	900	500	700	—	2 700	2 700	—	69 600	—	67 650
b) Landgemeinden	2 520	3 400	5 600	—	12 400	12 400	1 500	361 600	—	31 600
c) Gutsbezirke	10 350	33 000	25 550	—	47 250	47 250	12 000	1 177 000	—	103 350
10. Stadtkreis Stolp in Pommern	140	420	1 500	—	8 400	8 400	—	119 000	538 200	295 800
11. Landkreis Stolp:										
a) Landgemeinden	21 870	40 890	57 970	—	72 000	72 000	1 500	1 859 600	—	98 800
b) Gutsbezirke	51 660	96 000	116 000	—	139 500	139 500	56 000	2 956 250	—	249 900
12. Kreis Lauenburg in Pommern:										
a) Städte	300	1 500	1 300	—	5 200	5 200	—	72 600	—	152 900
b) Landgemeinden	14 580	20 445	26 350	—	45 600	45 600	—	710 400	—	40 000
c) Gutsbezirke	28 800	48 300	66 000	—	56 000	56 000	28 000	1 464 100	—	139 200
13. Kreis Bütow:										
a) Städte	750	235	2 925	—	12 000	12 000	1 500	41 200	—	88 000
b) Landgemeinden	13 350	26 320	31 200	—	41 200	41 200	3 000	667 600	—	31 600
c) Gutsbezirke	2 700	5 700	11 020	—	6 240	6 240	2 000	247 275	—	1 400
X. Regierungsbezirk Stralsund.										
1. Kreis Rügen:										
a) Städte	1 750	2 450	1 350	—	4 200	4 200	—	122 400	—	97 600
b) Landgemeinden	20 000	25 200	29 700	—	51 000	51 000	—	862 800	—	255 200
c) Gutsbezirke	106 750	148 750	189 000	—	198 000	198 000	32 000	2 796 000	—	248 800
2. Stadtkreis Stralsund	1 400	2 400	1 050	—	10 800	10 800	—	101 500	25 200	310 100
3. Kreis Franzburg:										
a) Städte	2 200	1 300	2 125	—	12 075	12 075	—	183 300	—	183 200
b) Landgemeinden	16 940	12 025	26 350	—	29 900	29 900	2 400	705 250	—	113 600
c) Gutsbezirke	87 075	115 375	176 800	—	185 725	185 725	40 800	2 813 850	—	212 000
4. Kreis Greifswald:										
a) Städte	9 120	9 800	10 800	—	21 000	21 000	—	169 050	3 600	384 600
b) Landgemeinden	23 760	26 700	39 200	—	45 100	45 100	8 000	622 725	—	76 200
c) Gutsbezirke	103 500	163 600	207 375	—	211 250	211 250	45 000	2 271 000	—	246 600
5. Kreis Grimmen:										
a) Städte	7 920	12 950	11 700	—	15 525	15 525	—	276 500	—	213 500
b) Landgemeinden	19 360	31 850	40 950	3 000	54 625	57 625	1 500	1 100 400	—	84 700
c) Gutsbezirke	116 250	172 400	221 000	4 000	178 200	182 200	48 000	3 259 200	—	160 200
F. Provinz Posen.										
XI. Regierungsbezirk Posen.										
1. Kreis Wreschen:										
a) Städte	300	—	1 750	—	5 100	5 100	—	27 600	—	77 400
b) Landgemeinden	30 700	56 400	60 600	—	56 000	56 000	800	642 600	—	37 800
c) Gutsbezirke	27 300	32 600	49 500	—	37 200	37 200	13 000	540 600	—	67 800
2. Kreis Jarotschin:										
a) Städte	2 160	2 200	2 000	—	10 890	10 890	—	50 050	—	49 050
b) Landgemeinden	54 240	64 141	61 600	1 000	83 913	84 913	—	700 400	—	19 800
c) Gutsbezirke	36 000	41 800	72 900	—	70 875	70 875	26 600	818 000	—	78 650
3. Kreis Schroda:										
a) Städte	1 595	2 350	7 370	—	13 600	13 600	1 500	97 020	—	171 825
b) Landgemeinden	52 060	89 680	106 720	—	94 860	94 860	4 500	927 030	—	21 200
c) Gutsbezirke	42 920	84 365	79 515	—	104 125	104 125	81 250	1 331 500	—	63 075
4. Kreis Schrimm:										
a) Städte	1 980	3 625	3 360	—	13 395	13 395	—	124 000	—	92 250
b) Landgemeinden	47 850	66 480	83 160	—	86 400	86 400	1 600	815 400	—	13 800
c) Gutsbezirke	60 000	70 000	153 600	—	68 500	68 500	39 000	1 458 000	—	78 400
5. Stadtkreis Posen	2 520	4 200	11 100	1 000	7 350	8 350	—	74 250	1 355 400	863 500
6. Kreis Posen Ost:										
a) Städte	450	2 750	5 120	—	4 875	4 875	—	48 160	—	85 570
b) Landgemeinden	26 100	54 400	75 000	—	67 640	67 640	1 600	804 960	—	102 570
c) Gutsbezirke	13 320	26 200	42 000	—	41 800	41 800	15 750	669 600	5 400	68 400
7. Kreis Posen West:										
a) Städte	300	660	—	—	1 875	1 875	—	34 400	—	32 450
b) Landgemeinden	27 600	39 600	48 750	—	42 350	42 350	1 600	920 700	—	117 600
c) Gutsbezirke	25 440	34 400	60 200	—	51 600	51 600	15 000	973 500	—	63 200

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	Überhaupt	Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	Esel. Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											9.
137 250	142 050	—	—	1 080	3 120	9 840	3 750	3 000	15 750	22 500	a)
394 700	418 620	—	—	5 440	8 450	15 420	9 120	2 000	35 375	46 495	b)
1 292 350	1 408 500	—	720	12 840	37 620	91 680	25 350	29 100	204 000	258 450	c)
953 000	963 460	—	—	440	1 440	4 400	1 020	450	7 222	8 692	10.
											11.
1 959 900	2 152 630	200	80	32 648	42 060	84 420	40 320	19 980	178 240	238 540	a)
3 262 150	3 665 310	—	80	36 930	125 440	306 720	64 800	97 200	567 180	729 180	b)
											12.
225 500	233 800	—	—	3 090	2 030	4 300	1 260	500	5 920	7 680	a)
750 400	857 375	—	—	10 940	17 820	45 270	14 880	8 750	84 800	108 430	b)
1 631 300	1 830 400	—	240	17 880	63 280	179 280	41 580	44 000	308 700	394 280	c)
											13.
130 700	146 610	—	—	300	1 560	3 120	150	1 000	5 250	6 400	a)
702 200	814 270	—	160	8 100	16 450	45 180	12 300	16 500	92 750	121 550	b)
250 675	276 335	—	—	2 460	8 640	16 480	750	7 200	38 250	46 200	c)
											X.
											1.
220 000	229 750	—	—	950	1 840	2 200	540	900	7 920	9 360	a)
1 118 000	1 243 900	—	560	14 775	33 360	50 820	5 220	18 300	100 800	124 320	b)
3 076 800	3 719 300	—	800	20 700	58 960	182 490	23 940	54 000	366 300	444 240	c)
436 800	452 450	—	90	1 080	1 800	3 300	200	750	5 950	6 900	2.
											3.
366 500	384 200	—	—	1 008	4 425	12 870	720	3 300	26 820	30 840	a)
821 250	906 465	—	—	8 792	20 475	85 580	4 680	23 100	129 960	157 740	b)
3 066 650	3 631 625	—	320	20 356	49 800	184 030	12 960	46 200	358 020	417 180	c)
											4.
557 250	607 970	—	160	1 800	4 800	16 740	1 800	3 600	52 325	57 725	a)
706 925	841 685	—	80	8 280	16 425	59 010	2 520	13 000	125 800	141 320	b)
2 562 600	3 248 325	—	1 360	24 150	75 060	192 360	34 920	48 400	449 100	532 420	c)
											5.
490 000	538 095	—	—	2 870	3 900	22 230	1 360	3 500	45 360	50 220	a)
1 186 600	1 336 385	—	—	16 065	18 720	66 420	8 840	24 250	139 500	172 590	b)
3 467 400	4 159 250	—	80	32 760	49 575	221 160	22 140	60 000	393 400	475 540	c)
											F.
											XI.
											1.
105 000	112 150	—	—	70	350	3 280	—	—	1 650	1 650	a)
681 200	884 900	—	60	4 500	44 960	84 450	12 800	13 588	143 280	169 668	b)
621 400	768 000	—	720	6 570	24 200	98 500	65 400	12 900	150 000	228 300	c)
											2.
99 100	116 350	—	—	360	3 680	6 000	990	540	11 600	13 130	a)
720 200	985 094	—	—	11 067	76 175	137 720	18 900	14 640	143 680	177 220	b)
923 250	1 144 825	300	4 590	7 315	39 900	128 480	128 000	30 450	177 250	335 700	c)
											3.
270 345	295 260	—	—	1 820	6 500	11 264	15 120	1 225	18 921	35 266	a)
952 730	1 296 050	—	100	6 975	52 884	126 914	29 600	8 250	178 760	216 610	b)
1 475 825	1 786 750	400	1 550	7 735	53 170	152 832	189 000	15 555	264 576	469 131	c)
											4.
216 250	238 610	—	—	672	2 394	8 340	2 100	1 600	22 620	26 320	a)
830 800	1 114 690	—	—	6 880	43 440	100 080	11 100	10 200	346 450	367 750	b)
1 575 400	1 927 500	750	580	7 200	32 320	118 500	147 810	25 200	387 450	560 460	c)
2 293 150	2 319 320	—	81	798	1 840	4 200	3 240	3 300	3 120	9 660	5.
											6.
133 730	146 925	—	—	588	1 260	6 800	6 800	1 080	3 480	11 360	a)
909 130	1 132 270	150	180	6 720	57 750	182 760	95 760	17 820	141 480	255 060	b)
759 150	882 470	—	810	8 950	29 970	67 680	34 320	6 750	101 920	142 990	c)
											7.
66 850	69 685	—	—	210	576	1 323	2 376	195	1 188	3 759	a)
1 039 900	1 198 200	—	270	10 080	49 850	102 225	21 140	7 056	177 940	206 136	b)
1 051 700	1 223 340	—	1 680	15 240	34 575	84 700	94 810	7 630	263 530	365 970	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.						Noch: IV. Rindvieh.				
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahr	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestellte	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: IX. Regierungsbezirk Köslin.											
9. Kreis Rummelsburg:											
a) Städte	1 440	—	250	174 075	175 765	212 305	1 800	4 680	15 990	7 500	4 200
b) Landgemeinden	2 160	3 200	4 750	534 400	544 510	620 315	10 880	12 675	28 270	15 960	2 800
c) Gutsbezirke	41 400	24 600	137 900	1 972 025	2 175 925	2 576 515	21 400	56 430	148 980	50 700	43 650
10. Stadtkreis Stolp in Pommern	1 400	750	—	123 600	125 750	140 722	660	1 808	6 000	2 040	700
11. Landkreis Stolp:											
a) Landgemeinden	30 600	26 600	8 250	2 688 000	2 753 450	3 151 118	66 780	56 080	112 560	63 000	38 850
b) Gutsbezirke	152 500	127 200	137 160	5 051 100	5 467 960	6 666 250	61 550	156 800	383 400	126 000	113 400
12. Kreis Lauenburg in Pommern:											
a) Städte	2 800	1 800	1 000	215 100	220 700	237 800	5 150	2 610	6 450	2 450	700
b) Landgemeinden	9 450	9 200	20 000	1 297 125	1 335 775	1 518 235	21 880	23 760	60 360	23 250	12 250
c) Gutsbezirke	66 550	77 400	258 840	2 422 750	2 825 540	3 480 260	29 800	79 100	224 100	80 850	49 500
13. Kreis Bütow:											
a) Städte	720	200	—	73 150	74 070	85 450	500	2 340	5 070	300	1 400
b) Landgemeinden	14 040	6 400	8 250	1 095 600	1 124 290	1 315 570	16 200	24 675	82 830	24 600	23 100
c) Gutsbezirke	5 400	12 900	6 300	367 125	391 725	465 505	4 100	12 960	26 780	1 500	10 800
X. Regierungsbezirk Stralsund.											
1. Kreis Rügen:											
a) Städte	900	—	2 250	114 400	117 550	131 900	1 710	2 530	3 600	1 050	1 200
b) Landgemeinden	13 500	—	7 875	1 173 380	1 194 755	1 418 030	26 595	45 870	83 160	10 150	24 400
c) Gutsbezirke	90 000	44 450	45 750	2 866 500	3 046 700	3 753 090	37 260	81 070	298 620	46 550	72 000
2. Stadtkreis Stralsund	800	520	3 850	168 675	173 845	186 925	2 160	2 250	6 600	400	1 500
3. Kreis Franzburg:											
a) Städte	1 920	2 100	—	225 400	229 420	278 563	1 620	5 900	17 550	1 400	4 400
b) Landgemeinden	14 400	—	2 250	1 073 800	1 090 450	1 363 037	14 130	27 300	116 700	9 100	30 800
c) Gutsbezirke	84 960	74 550	80 625	3 079 440	3 319 575	3 990 941	32 715	66 400	250 950	25 200	61 600
4. Kreis Greifswald:											
a) Städte	7 800	800	4 050	309 250	322 000	403 065	3 000	9 600	31 620	3 500	5 700
b) Landgemeinden	15 840	8 700	13 500	745 500	783 540	1 008 575	13 800	27 375	98 350	4 900	16 640
c) Gutsbezirke	110 500	84 000	189 450	2 820 900	3 204 850	4 028 840	40 250	83 400	280 525	67 900	54 450
5. Kreis Grimmen:											
a) Städte	5 320	2 520	720	304 640	313 200	392 420	4 100	6 500	37 050	2 600	4 550
b) Landgemeinden	12 920	—	1 440	1 015 750	1 030 110	1 303 905	22 950	31 200	110 700	16 900	31 525
c) Gutsbezirke	86 850	39 000	46 800	3 124 200	3 297 450	4 076 485	49 140	79 320	368 600	43 050	67 500
F. Provinz Posen.											
XI. Regierungsbezirk Posen.											
1. Kreis Wreschen:											
a) Städte	900	—	4 200	41 000	46 100	51 450	100	490	5 125	—	—
b) Landgemeinden	6 600	9 600	23 640	617 160	657 000	960 576	9 000	84 300	168 900	32 000	23 700
c) Gutsbezirke	20 800	261 600	477 750	1 035 500	1 795 650	2 153 220	10 950	48 400	147 750	98 100	17 200
2. Kreis Jarotschin:											
a) Städte	1 005	3 960	660	82 575	88 200	111 370	630	4 600	10 500	2 100	1 100
b) Landgemeinden	9 905	7 000	28 644	1 432 272	1 477 821	1 880 003	20 349	110 800	261 355	34 020	25 925
c) Gutsbezirke	48 150	279 720	543 000	1 623 130	2 494 000	3 005 395	12 122	66 500	204 400	240 000	47 850
3. Kreis Schroda:											
a) Städte	1 600	36 000	17 860	163 800	219 260	274 110	2 600	10 000	21 120	25 200	2 000
b) Landgemeinden	12 500	60 900	52 200	1 456 000	1 581 600	1 984 983	13 950	110 175	307 050	59 200	16 850
c) Gutsbezirke	34 800	684 720	595 400	1 797 900	3 112 880	3 795 748	11 050	81 800	286 560	315 000	24 700
4. Kreis Schrimm:											
a) Städte	1 150	1 600	8 200	138 380	149 330	187 056	1 200	5 040	20 850	4 725	3 200
b) Landgemeinden	14 400	18 000	79 200	1 404 000	1 516 200	2 034 380	17 200	86 880	333 600	27 750	20 400
c) Gutsbezirke	32 000	311 700	439 950	1 431 500	2 215 150	2 933 630	17 280	56 500	296 250	265 300	31 500
5. Stadtkreis Posen	8 400	250	3 040	116 760	128 450	144 948	1 155	2 645	9 450	6 300	4 500
6. Kreis Posen Ost:											
a) Städte	500	1 998	600	65 000	68 098	88 106	840	1 575	10 200	11 900	1 800
b) Landgemeinden	16 340	96 900	87 300	1 293 000	1 493 600	1 905 950	10 500	82 500	266 525	176 400	34 750
c) Gutsbezirke	21 840	197 802	182 100	933 000	1 334 742	1 584 332	13 425	39 960	98 700	62 400	10 800
7. Kreis Posen West:											
a) Städte	480	720	—	24 150	25 350	31 218	318	1 656	3 675	6 600	375
b) Landgemeinden	10 920	12 180	58 320	1 073 000	1 154 420	1 522 711	13 440	74 775	204 450	52 850	15 120
c) Gutsbezirke	16 800	229 800	576 450	1 425 000	2 248 650	2 749 135	19 050	41 490	152 460	189 620	15 050

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte Lämmer	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
altes andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Jährlinge)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														9.
28 350	40 050	2 000	—	500	316 500	319 000	381 520	427	150	1 460	192	1 802	2 229	a)
63 675	82 435	3 000	7 200	2 500	1 068 500	1 088 500	1 222 720	4 620	2 280	25 650	10 032	37 972	42 592	b)
408 000	502 350	55 200	45 100	236 400	3 585 500	3 922 200	4 651 360	57 480	24 360	278 064	81 696	384 120	441 600	c)
12 880	15 670	2 600	1 500	—	231 750	235 850	259 988	282	160	705	462	1 327	1 609	10.
														11.
278 500	380 350	51 000	59 850	16 500	5 376 000	5 503 350	6 119 120	21 679	8 925	72 216	57 888	139 029	160 708	a)
1 102 850	1 342 250	198 250	233 200	247 650	8 418 500	9 097 600	11 041 600	107 460	54 010	417 320	153 024	624 354	731 814	b)
														12.
9 250	12 400	4 000	4 050	2 000	394 350	404 400	431 040	224	30	1 120	2 664	3 814	4 038	a)
132 500	168 000	13 500	20 700	40 000	2 594 250	2 668 450	2 942 450	5 747	2 490	31 220	13 536	47 246	52 993	b)
600 250	730 600	84 700	141 900	467 350	4 405 000	5 098 950	6 162 550	92 412	29 160	326 112	86 616	441 888	534 300	c)
														13.
9 450	11 150	1 000	450	—	133 000	134 450	153 510	70	150	400	480	1 030	1 100	a)
166 950	214 650	19 500	14 400	16 500	2 191 200	2 241 600	2 579 955	7 560	3 900	41 180	14 280	59 360	66 920	b)
76 500	88 800	7 200	23 650	10 800	667 500	709 150	841 790	7 020	2 880	31 584	11 712	46 176	53 196	c)
														X.
														1.
13 200	15 450	1 200	—	3 600	209 000	213 800	237 020	312	250	900	425	1 575	1 887	a)
168 000	202 550	18 000	—	12 000	2 145 675	2 174 275	2 532 450	15 564	6 450	52 280	15 500	89 230	104 794	b)
610 500	729 050	120 000	76 200	73 200	5 236 875	5 506 275	6 652 275	154 464	102 240	708 576	269 400	1 080 216	1 234 680	c)
11 900	13 800	1 600	800	7 000	337 350	346 750	371 560	330	135	420	910	1 465	1 795	2.
														3.
44 700	50 500	2 600	3 600	—	402 500	408 700	484 270	70	50	140	234	424	494	a)
216 600	256 500	19 500	—	3 600	1 917 500	1 940 600	2 355 230	2 860	1 550	9 540	3 888	14 978	17 838	b)
596 700	683 500	115 050	127 800	129 000	5 499 000	5 870 850	6 904 415	196 920	73 350	709 060	283 554	1 065 964	1 262 884	c)
														4.
89 700	98 960	14 500	1 500	5 850	556 650	578 300	721 480	732	750	4 800	644	6 194	6 926	a)
188 700	210 240	24 000	14 500	19 500	1 341 900	1 399 900	1 749 665	6 336	3 200	20 660	13 086	36 946	43 282	b)
598 800	721 150	143 650	144 000	273 650	4 701 500	5 262 800	6 388 125	130 569	72 120	531 058	172 530	775 708	906 268	c)
														5.
69 300	76 450	8 400	4 200	1 200	544 000	557 800	681 900	650	240	1 305	1 026	2 571	3 221	a)
213 125	261 550	20 400	—	2 400	1 726 775	1 749 575	2 175 975	4 090	1 470	10 815	3 474	15 759	19 819	b)
590 100	700 650	115 800	69 300	78 000	5 207 000	5 470 100	6 667 810	151 044	58 950	602 369	228 276	889 586	1 040 630	c)
														F.
														XI.
														1.
2 750	2 750	1 500	—	6 000	65 600	73 100	81 565	9	60	110	374	544	553	a)
398 000	453 700	9 900	24 000	59 100	1 285 750	1 378 750	2 004 650	1 350	360	4 010	640	5 010	6 360	b)
250 000	365 300	31 200	436 000	819 000	1 656 800	2 943 000	3 515 400	33 832	13 300	173 720	68 760	255 780	289 612	c)
														2.
26 100	29 300	1 725	7 200	1 200	165 150	175 275	221 305	18	—	34	—	34	52	a)
359 200	419 145	16 905	13 750	55 800	2 986 152	3 072 607	3 881 256	2 700	180	1 300	—	1 480	4 180	b)
354 500	642 350	74 800	466 200	868 800	2 938 425	4 348 325	5 273 607	116 753	70 980	439 001	142 318	652 299	769 052	c)
														3.
38 675	65 875	2 400	60 000	27 495	273 000	362 895	462 490	—	—	68	1 035	1 103	1 103	a)
436 000	512 030	20 000	101 500	87 000	2 912 000	3 120 500	4 063 705	388	621	2 233	330	3 184	3 572	b)
540 800	880 505	52 200	1 141 200	916 695	2 936 500	5 106 595	6 368 510	30 864	9 904	149 668	42 315	201 887	232 151	c)
														4.
34 800	42 725	2 625	3 200	14 350	325 000	345 775	415 500	33	—	90	136	226	259	a)
666 250	714 400	31 200	37 200	154 000	3 303 680	3 526 080	4 678 080	2 300	2 000	5 868	1 344	9 212	11 512	b)
645 750	942 550	54 400	571 450	691 350	2 863 000	4 180 200	5 492 840	37 630	16 680	126 520	41 540	184 740	222 370	c)
8 450	19 250	12 600	500	4 800	241 640	262 540	295 040	180	96	308	2 120	2 522	2 702	5.
														6.
6 525	20 225	800	3 300	1 000	101 000	109 100	141 940	522	31	960	926	1 911	2 433	a)
271 170	472 320	24 080	161 500	146 640	1 967 700	2 299 920	3 131 825	1 944	899	6 340	2 139	9 378	11 322	b)
218 400	291 600	36 400	326 700	303 500	1 192 800	2 159 400	2 693 085	14 787	1 581	62 100	27 867	91 488	106 275	c)
3 300	10 275	900	1 500	—	51 750	54 150	70 074	—	—	—	32	32	32	a)
444 850	512 820	23 400	26 100	97 200	2 146 000	2 292 700	3 098 185	300	270	570	105	935	1 235	b)
527 060	731 730	33 600	459 600	832 650	2 640 000	3 965 850	4 910 580	43 824	6 975	132 516	40 910	180 410	224 234	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: IX. Regierungsbezirk Köslin.												
9. Kreis Rummelsburg:												
a) Städte	915	250	2 920	360	3 530	4 445	10 992	41 840	1 200	7 200	16 680	25 080
b) Landgemeinden	9 900	3 800	51 320	18 810	73 930	83 830	46 768	116 960	1 500	25 300	40 680	67 480
c) Gutsbezirke	114 960	14 210	521 370	153 180	688 760	803 720	84 960	271 040	7 950	58 600	98 040	164 590
10. Stadtkreis Stolp in Pommern	940	336	1 551	1 056	2 943	3 883	11 196	59 680	270	2 880	26 412	29 562
11. Landkreis Stolp:												
a) Landgemeinden	46 455	17 850	210 630	108 540	337 020	383 475	247 200	612 150	5 600	89 750	132 480	227 830
b) Gutsbezirke	214 920	34 370	938 970	286 920	1 260 260	1 475 180	286 400	812 160	27 600	221 000	258 600	507 200
12. Kreis Lauenburg in Pommern:												
a) Städte	480	50	2 240	4 995	7 285	7 765	19 904	53 040	150	2 400	6 960	9 510
b) Landgemeinden	12 315	4 150	62 440	25 380	91 970	104 285	77 728	204 400	3 150	48 480	53 880	105 510
c) Gutsbezirke	192 525	17 010	611 460	162 405	790 875	983 400	126 624	424 400	21 150	171 480	203 760	396 390
13. Kreis Bütow:												
a) Städte	150	250	800	900	1 950	2 100	8 672	32 320	300	2 000	4 800	7 100
b) Landgemeinden	16 200	6 500	82 360	26 775	115 635	131 835	68 576	232 400	3 150	40 100	58 800	102 050
c) Gutsbezirke	14 040	1 680	59 220	21 960	82 860	96 900	14 960	74 640	1 650	15 100	8 520	25 270
X. Regierungsbezirk Stralsund.												
1. Kreis Rügen:												
a) Städte	650	300	1 800	765	2 865	3 515	7 168	44 480	600	3 510	3 690	7 800
b) Landgemeinden	32 425	7 740	104 560	54 900	167 200	199 625	51 072	224 240	3 750	32 370	28 710	64 830
c) Gutsbezirke	321 800	39 760	1 288 320	484 920	1 813 000	2 134 800	144 448	408 720	35 850	275 730	152 910	464 490
2. Stadtkreis Stralsund	770	250	840	1 300	2 390	3 160	9 300	26 000	100	1 100	15 476	16 676
3. Kreis Franzburg:												
a) Städte	175	60	280	585	925	1 100	16 596	80 960	750	2 200	22 950	25 900
b) Landgemeinden	7 150	1 860	19 080	9 720	30 660	37 810	56 538	155 200	6 000	34 980	72 900	113 880
c) Gutsbezirke	410 250	36 675	1 289 200	708 885	2 034 760	2 445 010	154 008	430 000	33 000	232 760	253 350	519 110
4. Kreis Greifswald:												
a) Städte	1 647	900	9 600	1 610	12 110	13 757	22 368	86 000	900	6 000	31 000	37 900
b) Landgemeinden	14 256	3 840	41 320	29 080	74 240	88 496	43 696	142 880	9 000	45 960	84 000	138 960
c) Gutsbezirke	293 760	42 070	965 560	383 400	1 391 030	1 684 790	146 976	360 720	25 350	186 840	214 400	426 590
5. Kreis Grimmen:												
a) Städte	975	400	3 045	2 280	5 725	6 700	23 076	140 960	480	4 070	36 540	41 090
b) Landgemeinden	6 090	2 450	25 235	7 720	35 405	41 495	75 762	214 400	3 840	36 190	65 430	105 460
c) Gutsbezirke	314 675	27 510	1 095 200	507 280	1 629 990	1 944 665	156 798	419 920	31 650	239 640	211 320	482 610
F. Provinz Posen.												
XI. Regierungsbezirk Posen.												
1. Kreis Wreschen:												
a) Städte	20	120	225	765	1 110	1 130	7 120	18 240	—	1 000	5 280	6 280
b) Landgemeinden	3 375	900	10 025	1 600	12 525	15 900	67 356	107 000	2 240	53 365	38 285	93 890
c) Gutsbezirke	84 580	15 960	347 440	183 360	546 760	631 340	67 020	114 660	5 520	96 800	98 700	201 020
2. Kreis Jarotschin:												
a) Städte	60	—	80	—	80	140	13 501	13 359	480	5 600	31 472	37 552
b) Landgemeinden	6 750	189	3 250	—	3 439	10 189	84 888	107 665	3 920	126 450	94 304	224 674
c) Gutsbezirke	269 430	26 364	820 741	291 105	1 138 210	1 407 640	88 780	122 400	15 540	147 105	86 020	248 665
3. Kreis Schroda:												
a) Städte	—	—	152	2 622	2 774	2 774	13 468	30 532	615	4 515	10 400	15 530
b) Landgemeinden	970	989	5 684	840	7 513	8 483	84 560	90 630	5 650	147 250	104 643	257 543
c) Gutsbezirke	57 870	11 760	334 552	107 198	453 510	511 380	65 996	123 420	7 995	161 070	113 048	282 113
4. Kreis Schrimm:												
a) Städte	69	—	258	400	658	727	41 904	28 224	1 320	16 800	23 856	41 976
b) Landgemeinden	5 750	2 000	24 450	5 600	32 050	37 800	189 856	153 216	5 200	186 000	162 656	353 856
c) Gutsbezirke	94 075	9 035	379 560	124 620	513 215	607 290	178 480	180 720	10 050	268 500	143 520	422 070
5. Stadtkreis Posen	360	130	680	4 452	5 262	5 622	14 805	23 192	880	3 325	24 890	29 095
6. Kreis Posen Ost:												
a) Städte	1 276	60	2 160	2 000	4 220	5 496	18 030	9 834	450	3 300	6 660	10 410
b) Landgemeinden	4 752	1 740	14 265	4 650	20 655	25 407	100 152	192 522	7 680	93 610	98 010	199 300
c) Gutsbezirke	36 146	3 060	139 725	60 450	203 235	239 381	64 425	101 112	8 850	91 650	53 280	153 780
7. Kreis Posen West:												
a) Städte	—	—	—	74	74	74	5 220	4 347	360	2 970	2 070	5 400
b) Landgemeinden	575	540	1 225	231	1 996	2 571	108 460	82 752	6 000	118 560	59 820	184 380
c) Gutsbezirke	83 996	11 625	294 480	91 466	397 571	481 567	89 950	125 640	3 720	119 400	38 080	161 200

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
			1 Jahr alte und ältere:												
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															9.
77 912	13 740	52 300	1 000	8 640	20 850	30 490	96 530	6 945	1 104	2 754	3 858	230	—	230	a)
231 208	58 460	146 200	1 250	30 390	50 850	82 460	287 120	11 655	3 960	13 986	17 946	330	2 072	2 402	b)
520 590	106 200	338 800	6 625	70 320	122 550	199 495	644 495	12 030	1 800	19 184	23 984	400	2 842	3 242	c)
100 438	9 330	74 600	360	3 520	36 920	40 800	124 730	7 [illegible]	1 650	624	2 274	—	—	—	10.
															11.
1 087 180	309 000	787 050	6 720	100 520	165 600	272 840	1 368 880	39 360	20 640	42 566	63 206	1 720	6 306	8 026	a)
1 605 760	358 000	1 015 200	23 000	247 320	323 250	593 770	1 966 970	15 870	20 664	31 037	51 701	1 722	4 598	6 320	b)
															12.
82 454	24 880	66 300	125	2 600	8 700	11 425	102 605	7 605	336	1 175	1 511	70	—	70	a)
387 638	97 160	255 500	2 625	52 520	67 350	122 495	475 155	9 180	6 888	17 118	24 006	574	2 536	3 110	b)
947 414	158 280	530 500	17 625	185 770	254 700	458 095	1 146 875	4 845	8 520	21 236	29 756	710	3 146	3 856	c)
															13.
48 092	10 840	40 400	250	2 400	6 000	8 650	59 880	4 065	384	554	938	80	—	80	a)
403 026	85 720	280 500	2 625	48 120	73 500	124 245	500 465	9 300	5 520	18 684	24 204	460	2 768	3 228	b)
114 870	18 700	93 300	1 375	18 120	10 650	30 145	142 145	1 065	180	2 903	3 383	40	430	470	c)
															X.
															1.
59 448	8 960	55 600	520	3 240	5 125	8 885	73 445	1 335	1 225	972	2 197	417	194	611	a)
340 142	63 840	280 300	3 250	29 880	39 875	73 005	417 145	6 090	21 925	15 000	36 925	7 455	3 000	10 455	b)
1 017 658	180 560	510 900	31 070	254 520	212 375	497 965	1 189 425	4 425	24 125	19 692	43 817	8 203	3 938	12 141	c)
51 976	12 400	34 000	200	2 200	20 440	22 840	69 240	1 185	2 466	1 554	4 020	548	222	770	2.
															3.
123 456	18 440	101 200	750	2 400	30 600	33 750	153 390	5 460	3 925	888	4 813	1 335	178	1 513	a)
325 618	62 820	194 000	6 000	38 160	97 200	141 360	398 180	13 515	10 550	11 604	22 154	3 587	2 321	5 908	b)
1 103 118	171 120	537 500	33 000	253 920	337 800	624 720	1 333 340	7 980	30 400	23 832	54 232	10 336	4 766	15 102	c)
															4.
146 268	27 960	107 500	900	6 250	38 750	45 900	181 360	8 010	6 400	2 364	8 764	2 176	473	2 649	a)
325 536	54 620	178 600	8 640	45 960	105 000	159 600	392 820	17 160	16 100	9 540	25 640	5 474	1 908	7 382	b)
934 286	183 720	450 900	25 350	202 410	268 000	495 760	1 130 380	8 280	30 050	19 452	49 502	10 217	3 890	14 107	c)
															5.
205 126	25 640	176 200	520	4 625	50 750	55 895	257 735	4 695	3 475	1 740	5 215	1 182	348	1 530	a)
395 622	84 180	268 000	4 160	41 125	90 875	136 160	488 340	12 300	20 350	16 044	36 394	6 919	3 209	10 128	b)
1 059 328	174 220	524 900	31 650	249 625	293 500	574 775	1 273 895	8 025	28 000	21 660	49 660	9 520	4 332	13 852	c)
															F.
															XI.
															1.
31 640	7 120	22 800	—	1 200	6 600	7 800	37 720	5 730	1 620	400	2 020	162	—	162	a)
268 246	74 810	160 500	2 800	73 890	53 010	129 700	365 040	14 [illegible]	7 580	20 820	28 400	1 895	5 552	7 447	b)
382 700	67 020	152 880	9 200	145 200	148 050	302 450	522 350	2 172	7 080	8 100	15 180	708	—	708	c)
															2.
64 412	11 740	18 177	660	5 600	41 588	47 848	77 765	4 149	2 288	686	2 974	832	245	1 077	a)
417 227	103 752	146 495	5 390	140 500	124 616	270 506	520 753	19 665	15 120	15 300	30 420	5 040	5 100	10 140	b)
459 845	77 200	153 000	10 500	175 125	110 704	296 329	526 529	2 592	4 200	2 070	6 270	1 512	932	2 444	c)
															3.
59 530	19 240	38 165	640	5 375	12 500	18 515	75 920	5 565	2 712	2 028	4 740	565	156	721	a)
432 733	114 760	151 050	5 650	175 150	124 726	305 526	571 336	19 185	18 048	23 868	41 916	3 760	1 836	5 596	b)
471 529	94 280	154 275	8 320	191 750	135 875	335 945	584 500	2 610	7 776	4 069	11 845	1 620	313	1 933	c)
															4.
112 104	52 380	35 280	1 540	19 600	29 820	50 960	138 620	[illegible]	2 691	2 736	5 427	1 170	1 064	2 234	a)
696 928	237 320	191 520	6 760	241 800	203 320	451 880	886 720	[illegible]	10 920	19 044	29 964	7 280	11 109	18 389	b)
781 270	223 100	225 900	10 050	268 500	179 400	457 950	906 950	4 815	3 735	3 732	7 467	2 430	2 177	4 607	c)
															5.
67 092	14 805	33 450	1 120	4 025	35 370	40 515	88 770	[illegible]	9 540	2 355	11 895	95	16	111	
															6.
38 274	18 030	13 410	450	3 300	8 880	12 630	44 070	[illegible]	1 475	795	2 270	236	159	395	a)
491 974	100 152	262 530	8 960	119 140	120 680	258 780	621 462	[illegible]	10 557	19 487	30 044	1 118	2 998	4 146	b)
319 317	64 425	137 880	8 850	91 650	71 040	171 540	373 845	[illegible]	3 725	2 970	6 695	745	792	1 537	c)
															7.
14 967	6 090	5 544	300	2 970	2 415	5 685	17 319	[illegible]	350	90	440	56	18	74	a)
375 592	135 575	103 440	6 000	118 560	74 775	199 335	438 350	[illegible]	12 512	18 840	31 352	1 560	2 512	3 872	b)
376 790	107 940	157 050	3 720	119 400	47 000	170 120	435 710	[illegible]	5 475	3 165	8 640	1 095	841	1 939	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.										
8. Kreis Obornik:										
a) Städte	1 800	2 700	2 400	—	4 480	4 480	—	80 850	—	108 000
b) Landgemeinden	63 840	81 260	74 360	—	83 700	83 700	15 000	1 276 400	—	54 000
c) Gutsbezirke	39 900	55 800	72 250	—	77 700	77 700	57 000	939 200	—	86 250
9. Kreis Samter:										
a) Städte	2 412	3 616	5 287	—	15 200	15 200	—	65 373	—	88 894
b) Landgemeinden	52 796	60 342	63 444	—	74 400	74 400	—	546 500	—	35 152
c) Gutsbezirke	93 400	131 700	176 400	—	151 250	151 250	34 000	1 320 000	—	131 600
10. Kreis Birnbaum:										
a) Städte	1 050	1 020	350	—	3 000	3 000	—	25 850	—	56 525
b) Landgemeinden	26 130	31 590	42 900	—	51 450	51 450	—	463 400	—	68 750
c) Gutsbezirke	19 140	28 420	30 100	—	38 675	38 675	213 400	412 250	—	50 250
11. Kreis Schwerin a./Warthe:										
a) Städte	1 950	2 750	3 000	—	12 600	12 600	—	100 800	—	88 000
b) Landgemeinden	11 000	20 340	28 350	—	32 320	32 320	—	439 890	—	11 400
c) Gutsbezirke	375	4 050	5 220	—	2 700	2 700	—	139 200	—	22 400
12. Kreis Meseritz:										
a) Städte	2 420	6 510	9 240	—	14 820	14 820	—	121 000	—	220 800
b) Landgemeinden	36 500	59 000	105 300	—	105 790	105 790	—	1 462 950	—	119 400
c) Gutsbezirke	5 512	13 230	13 230	—	31 740	31 740	4 800	279 895	—	117 000
13. Kreis Neutomischel:										
a) Städte	650	615	1 152	—	3 993	3 993	—	17 750	—	70 400
b) Landgemeinden	27 040	37 925	57 024	—	49 005	49 005	—	468 500	—	64 900
c) Gutsbezirke	14 160	24 750	42 750	—	48 500	48 500	3 000	427 800	—	41 400
14. Kreis Grätz:										
a) Städte	1 980	2 470	3 000	—	4 875	4 875	750	76 436	—	124 200
b) Landgemeinden	15 500	23 275	20 025	—	19 750	19 750	1 500	383 100	—	28 800
c) Gutsbezirke	17 100	24 000	42 700	—	40 500	40 500	9 750	500 400	—	11 000
15. Kreis Bomst:										
a) Städte	4 200	5 126	5 700	—	19 260	19 260	—	112 700	—	137 000
b) Landgemeinden	69 450	85 511	108 000	—	95 444	95 444	2 600	1 195 600	—	207 000
c) Gutsbezirke	16 740	39 000	37 200	—	13 000	13 000	7 000	478 000	—	51 500
16. Kreis Fraustadt:										
a) Städte	300	400	1 750	—	3 600	3 600	—	38 000	8 100	62 400
b) Landgemeinden	18 625	21 600	46 920	—	43 600	43 600	800	933 500	—	18 600
c) Gutsbezirke	5 000	16 200	23 400	—	19 680	19 680	4 800	292 050	—	56 550
17. Kreis Schmiegel:										
a) Städte	1 140	2 639	7 590	—	2 424	2 424	—	37 200	—	62 928
b) Landgemeinden	30 576	34 825	34 121	—	39 345	39 345	1 450	783 582	—	65 633
c) Gutsbezirke	25 785	34 750	51 332	—	32 592	32 592	25 884	640 428	—	72 220
18. Kreis Kosten:										
a) Städte	780	1 200	450	—	2 400	2 400	1 000	45 000	—	90 750
b) Landgemeinden	40 200	39 300	45 250	—	37 200	37 200	1 000	779 800	—	15 000
c) Gutsbezirke	43 500	66 600	85 200	—	60 000	60 000	22 000	707 000	—	78 000
19. Kreis Lissa:										
a) Städte	3 750	6 720	11 400	8 000	15 400	23 400	—	116 100	322 200	121 500
b) Landgemeinden	23 880	29 000	40 250	—	28 800	28 800	1 200	318 200	—	13 275
c) Gutsbezirke	22 200	29 500	38 350	—	29 625	29 625	18 000	359 730	—	22 000
20. Kreis Rawitsch:										
a) Städte	1 530	2 160	5 250	—	20 700	20 700	—	77 400	19 800	219 200
b) Landgemeinden	26 510	36 575	52 337	—	79 475	79 475	—	725 050	—	65 400
c) Gutsbezirke	18 000	30 600	55 800	—	72 600	72 600	22 500	600 000	—	68 800
21. Kreis Gostyn:										
a) Städte	3 605	2 520	4 128	—	13 986	13 986	3 000	75 400	—	98 814
b) Landgemeinden	44 550	58 480	76 398	—	60 000	60 000	850	315 000	—	13 475
c) Gutsbezirke	43 290	66 619	101 100	—	92 800	92 800	31 250	856 800	—	22 050
22. Kreis Koschmin:										
a) Städte	3 000	3 300	5 500	—	8 700	8 700	1 000	141 300	—	88 200
b) Landgemeinden	43 560	44 250	54 325	—	52 325	52 325	—	411 410	—	16 800
c) Gutsbezirke	27 900	45 410	60 600	—	54 000	54 000	12 250	767 600	—	46 575
23. Kreis Krotoschin:										
a) Städte	4 200	5 000	7 800	—	22 750	22 750	1 250	132 000	23 400	156 300
b) Landgemeinden	33 200	39 450	52 250	—	47 400	47 400	—	487 500	—	46 800
c) Gutsbezirke	20 880	36 200	54 000	—	21 000	21 000	6 600	504 000	—	35 000
24. Kreis Pleschen:										
a) Städte	660	2 600	2 700	—	9 100	9 100	—	30 600	—	50 820
b) Landgemeinden	31 200	36 300	40 700	—	33 600	33 600	—	432 000	—	51 600
c) Gutsbezirke	35 805	49 800	89 950	—	75 600	75 600	11 000	780 800	—	91 200
25. Kreis Ostrowo:										
a) Städte	100	300	1 000	—	4 750	4 750	—	8 700	146 700	126 600
b) Landgemeinden	25 800	23 140	30 240	—	25 250	25 250	—	370 720	—	45 500
c) Gutsbezirke	18 600	29 400	41 600	—	15 750	15 750	4 900	407 750	—	11 850

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtfärsen)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											8.
188 850	200 230	—	300	918	3 660	11 305	5 425	1 080	17 250	23 755	a)
1 345 400	1 648 560	—	175	15 300	84 200	275 880	65 800	30 960	402 520	499 280	b)
1 082 450	1 328 100	—	625	11 134	54 525	148 125	73 800	22 950	307 825	404 575	c)
											9.
154 267	180 782	—	250	435	3 080	13 156	3 552	2 058	13 750	19 360	a)
581 652	832 634	—	150	6 575	49 360	136 640	34 704	18 550	172 600	225 854	b)
1 485 600	2 038 350	500	5 600	13 716	58 200	176 400	214 272	43 450	310 400	568 122	c)
											10.
82 375	87 795	—	—	62	693	3 268	1 092	—	3 300	4 392	a)
532 150	684 280	—	—	4 836	33 570	82 434	15 836	5 655	128 500	149 991	b)
675 900	792 235	—	1 160	3 990	19 338	47 686	34 710	9 900	84 000	128 610	c)
											11.
188 800	209 100	—	70	1 610	5 850	20 080	7 200	3 600	43 105	53 905	a)
451 290	543 300	—	30	5 481	20 163	80 080	13 442	9 900	117 540	140 882	b)
161 600	173 945	—	140	1 120	3 055	16 800	12 540	3 660	42 840	59 040	c)
											12.
341 800	374 790	—	144	2 409	9 900	24 000	12 920	4 725	30 690	48 335	a)
1 582 350	1 888 940	—	80	19 072	106 810	254 063	33 250	41 817	353 375	428 442	b)
401 695	465 407	—	1 320	3 885	19 532	43 672	28 564	7 140	97 727	133 431	c)
											13.
88 150	94 560	—	—	432	900	2 850	3 120	390	3 840	7 350	a)
533 400	704 394	—	—	10 908	43 150	92 925	13 080	7 215	141 120	161 415	b)
472 200	602 360	—	1 500	5 040	27 600	58 400	36 750	5 600	212 400	254 750	c)
											14.
201 386	213 711	—	60	680	2 160	9 315	3 240	1 825	18 900	23 965	a)
413 400	491 950	—	30	4 830	34 425	77 920	19 680	8 280	121 810	149 770	b)
521 150	645 450	—	240	5 032	17 900	73 000	53 592	18 368	164 164	236 124	c)
											15.
249 700	283 986	—	38	1 380	3 120	12 525	6 200	2 535	18 600	27 335	a)
1 405 200	1 763 605	—	38	17 250	43 530	190 575	56 600	17 160	274 440	348 200	b)
536 500	642 440	300	1 900	4 680	36 450	70 875	111 600	7 920	197 400	316 920	c)
											16.
108 500	114 550	—	—	280	900	3 100	2 800	350	4 400	7 550	a)
952 900	1 083 645	—	90	13 240	57 310	158 850	23 560	21 500	292 320	337 380	b)
353 400	417 680	—	60	2 901	7 442	20 600	40 035	6 650	56 865	103 550	c)
											17.
100 128	113 921	—	39	561	2 280	6 030	2 850	879	14 400	18 129	a)
850 725	989 592	—	—	8 319	64 866	132 641	17 017	12 800	211 434	241 251	b)
738 532	882 991	—	1 326	6 804	34 580	76 700	53 941	12 599	218 340	284 880	c)
											18.
136 750	141 580	—	—	396	1 320	4 875	180	300	15 120	15 600	a)
796 400	958 350	—	60	9 050	51 200	119 400	19 260	5 070	143 400	167 730	b)
807 600	1 062 900	150	1 080	7 925	39 300	77 500	58 650	9 435	225 120	293 205	c)
											19.
559 900	605 170	—	30	1 380	6 840	23 200	1 800	3 750	27 000	32 550	a)
332 675	454 605	—	90	6 780	44 400	113 646	13 950	7 905	185 120	206 975	b)
399 730	519 405	—	840	5 511	29 172	60 690	37 245	10 850	171 180	219 275	c)
											20.
316 400	346 040	—	—	1 290	5 200	15 840	4 200	1 260	24 750	30 210	a)
790 450	985 347	—	150	9 480	60 610	195 375	8 400	14 625	237 600	260 625	b)
691 300	868 300	1 600	600	4 650	39 750	82 950	44 600	14 800	146 600	206 000	c)
											21.
177 214	201 453	—	30	418	2 881	10 050	1 440	968	16 390	18 798	a)
329 325	568 753	—	210	4 216	47 214	101 320	14 940	4 250	104 635	123 825	b)
910 100	1 213 909	100	1 170	8 052	56 536	123 786	123 981	19 200	216 672	359 853	c)
											22.
230 500	251 000	—	—	850	8 700	15 570	1 800	2 400	18 100	22 300	a)
431 210	625 670	—	—	6 762	41 762	88 970	12 300	16 800	139 800	168 900	b)
826 425	1 014 335	—	750	8 184	39 508	103 730	56 000	17 425	116 400	189 825	c)
											23.
313 150	352 900	—	—	1 920	7 215	16 720	2 240	1 620	29 673	33 533	a)
534 300	706 600	—	162	10 224	69 615	123 288	15 820	11 500	218 260	245 580	b)
545 600	677 680	—	270	7 200	29 280	47 150	44 585	11 520	179 740	235 845	c)
											24.
81 420	96 480	—	—	680	2 340	2 610	2 970	405	2 400	5 775	a)
483 660	625 460	—	55	6 960	47 280	94 860	17 820	4 185	154 875	176 880	b)
883 000	1 134 155	150	1 710	9 200	53 430	173 070	61 886	25 200	268 191	355 277	c)
											25.
282 000	288 150	—	30	—	650	640	240	—	1 620	1 860	a)
416 220	520 650	—	—	7 720	50 700	77 200	5 760	5 100	167 550	178 410	b)
424 500	529 850	1 400	650	4 770	26 220	66 600	61 380	9 100	199 600	270 080	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.)

Noch: IV. Rindvieh.

Noch: a) Verkaufswerth.

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	Überhaupt	Kälber: unter 6 Wochen alt	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre: schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.											
8. Kreis Oborník:											
a) Städte	2 000	20 880	8 970	101 700	133 550	173 188	1 080	6 100	23 800	10 850	1 200
b) Landgemeinden	26 550	36 920	30 450	1 531 950	1 625 870	2 500 630	18 000	140 500	580 800	131 600	34 400
c) Gutsbezirke	32 400	250 800	483 750	1 514 800	2 281 850	2 900 200	14 650	87 240	266 625	147 600	22 950
9. Kreis Samter:											
a) Städte	6 574	1 980	1 525	106 036	116 115	152 146	795	6 050	27 170	7 560	2 870
b) Landgemeinden	33 750	35 000	66 850	1 601 640	1 737 240	2 155 669	13 150	92 550	234 240	72 300	23 850
c) Gutsbezirke	50 050	654 192	997 500	2 844 800	4 546 542	5 362 980	22 860	97 000	294 000	396 800	39 500
10. Kreis Birnbaum:											
a) Städte	—	—	313	24 816	25 129	33 544	100	990	5 700	2 100	—
b) Landgemeinden	11 020	4 056	27 352	691 656	734 084	1 004 915	8 370	58 188	156 125	44 400	11 700
c) Gutsbezirke	11 826	103 200	301 158	533 250	949 434	1 149 058	6 650	28 714	79 336	68 250	10 890
11. Kreis Schwerin a./Warthe:											
a) Städte	1 200	2 450	9 000	180 225	192 875	274 320	2 530	11 700	37 650	12 000	6 750
b) Landgemeinden	11 070	6 125	8 100	809 400	834 695	1 081 301	9 135	36 660	145 600	24 440	16 500
c) Gutsbezirke	2 700	25 364	290 339	187 600	506 003	586 018	1 484	4 935	29 600	22 116	5 400
12. Kreis Meseritz:											
a) Städte	9 120	2 980	12 420	263 340	287 860	372 504	3 869	20 340	56 000	26 600	8 148
b) Landgemeinden	34 944	19 525	77 235	2 187 460	2 319 164	3 127 551	31 588	194 200	498 943	66 500	69 642
c) Gutsbezirke	13 125	129 360	264 240	409 440	816 165	1 016 695	6 080	32 125	77 456	51 800	11 200
13. Kreis Neutomischel:											
a) Städte	900	—	440	31 500	32 840	44 372	660	1 800	5 700	5 850	650
b) Landgemeinden	8 700	9 900	58 520	1 105 020	1 182 140	1 490 538	16 665	86 300	185 850	24 525	12 025
c) Gutsbezirke	6 000	155 400	328 500	758 400	1 248 300	1 594 090	5 040	27 600	73 000	58 800	14 000
14. Kreis Grätz:											
a) Städte	2 475	990	7 200	119 750	130 415	166 535	1 060	3 285	11 592	5 400	2 000
b) Landgemeinden	7 800	3 640	38 160	942 750	992 350	1 259 295	8 050	53 550	155 840	36 900	9 200
c) Gutsbezirke	22 500	313 950	571 184	1 048 432	1 956 066	2 288 122	8 436	26 850	110 960	92 400	20 500
15. Kreis Bomst:											
a) Städte	4 200	1 340	7 500	215 712	228 752	273 112	2 070	10 400	25 050	12 400	4 550
b) Landgemeinden	26 040	42 076	106 000	2 905 280	3 079 396	3 678 951	25 875	145 100	381 150	113 200	30 800
c) Gutsbezirke	25 440	321 750	368 280	858 900	1 574 370	2 003 295	7 800	91 125	99 225	223 200	13 200
16. Kreis Fraustadt:											
a) Städte	2 500	900	5 000	61 800	70 200	82 030	424	1 320	4 650	4 200	400
b) Landgemeinden	21 735	15 456	166 400	1 922 096	2 125 687	2 692 467	22 508	98 990	264 750	45 012	35 200
c) Gutsbezirke	11 160	93 112	306 979	562 650	973 901	1 108 397	4 840	12 200	35 000	66 725	9 500
17. Kreis Schmiegel:											
a) Städte	1 750	13 530	1 440	101 283	118 003	145 003	901	3 120	11 725	5 225	1 050
b) Landgemeinden	14 840	3 514	20 064	1 443 528	1 481 946	1 929 053	14 883	88 764	193 085	27 170	15 690
c) Gutsbezirke	22 516	237 452	400 680	931 480	1 592 128	1 995 092	11 907	45 942	84 500	86 887	15 050
18. Kreis Kosten:											
a) Städte	1 820	—	300	109 326	111 446	133 637	660	2 475	9 750	300	400
b) Landgemeinden	9 000	21 056	40 992	1 108 950	1 179 998	1 527 378	18 100	96 000	298 500	42 800	8 775
c) Gutsbezirke	20 748	136 360	329 750	1 185 250	1 672 108	2 090 038	15 850	62 880	155 000	117 300	20 400
19. Kreis Lissa:											
a) Städte	3 465	3 300	16 800	292 680	316 245	380 215	2 300	11 400	40 600	3 500	6 000
b) Landgemeinden	11 655	12 540	106 500	1 007 760	1 138 455	1 510 256	11 300	71 040	215 636	27 900	17 850
c) Gutsbezirke	17 430	209 160	369 270	749 650	1 345 510	1 660 158	9 185	48 477	105 774	71 625	13 950
20. Kreis Rawitsch:											
a) Städte	1 350	4 200	42 300	215 730	263 580	316 120	1 935	7 800	21 120	7 000	2 100
b) Landgemeinden	13 600	15 750	94 500	1 812 720	1 936 570	2 462 660	14 220	69 426	234 450	16 224	16 555
c) Gutsbezirke	20 500	215 000	203 000	799 800	1 238 300	1 571 650	6 975	47 700	69 125	66 900	18 500
21. Kreis Gostyn:											
a) Städte	674	—	19 513	132 712	152 899	185 046	855	5 159	17 688	2 904	1 400
b) Landgemeinden	4 600	4 185	34 040	1 079 036	1 121 861	1 398 436	9 424	87 840	205 620	37 350	7 500
c) Gutsbezirke	19 614	186 405	531 320	1 206 000	1 943 339	2 491 566	12 200	76 400	211 600	215 475	27 200
22. Kreis Koschmin:											
a) Städte	2 520	1 600	8 400	175 200	187 720	235 140	1 530	18 125	31 140	3 600	3 000
b) Landgemeinden	14 040	4 400	25 080	1 013 400	1 056 920	1 363 314	13 230	87 920	194 463	24 600	18 800
c) Gutsbezirke	15 840	168 480	341 275	989 145	1 514 740	1 855 987	14 880	65 653	169 740	112 000	20 500
23. Kreis Krotoschin:											
a) Städte	1 650	3 120	12 090	274 960	291 820	351 208	3 120	10 212	26 980	4 800	2 250
b) Landgemeinden	10 500	3 750	39 690	1 608 620	1 662 560	2 111 267	17 040	94 248	245 175	33 900	16 100
c) Gutsbezirke	12 600	147 735	197 200	820 120	1 177 655	1 497 130	11 700	49 410	92 250	90 375	13 600
24. Kreis Pleschen:											
a) Städte	1 260	1 800	800	45 000	48 860	60 265	1 020	3 510	3 770	6 600	900
b) Landgemeinden	7 560	5 200	22 950	914 400	950 110	1 276 090	10 440	70 920	137 020	36 300	9 300
c) Gutsbezirke	28 000	210 000	343 000	1 648 850	2 224 850	2 815 827	13 800	61 650	256 400	119 625	37 800
25. Kreis Ostrowo:											
a) Städte	—	—	—	18 000	18 000	21 150	—	975	800	400	—
b) Landgemeinden	5 600	3 250	9 020	1 000 600	1 018 470	1 332 560	11 580	84 600	125 450	9 600	6 800
c) Gutsbezirke	9 600	147 600	116 250	662 640	936 090	1 303 760	9 540	52 440	166 500	111 600	11 700

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	überhaupt	
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
34 500	46 550	2 800	39 600	12 650	254 250	309 300	386 830	310	480	960	1 360	2 800	3 110	8. a)
832 800	998 800	38 350	71 000	43 500	3 939 300	4 092 150	5 830 250	44 540	11 460	104 912	36 771	153 143	197 683	b)
615 650	786 200	45 900	463 200	645 000	2 705 000	3 859 100	5 013 815	99 495	38 325	298 944	71 350	408 619	508 114	c)
36 250	46 680	9 880	3 735	2 300	192 055	207 970	288 665	27	—	—	54	54	81	9. a)
431 500	527 650	48 750	63 000	95 500	2 669 400	2 876 650	3 744 240	2 400	3 600	9 890	720	14 210	16 610	b)
582 000	1 018 300	68 250	991 200	1 396 500	4 267 200	6 723 150	8 155 310	76 384	45 800	255 780	57 024	358 604	434 988	c)
7 890	9 990	—	—	475	46 200	46 675	63 455	13	19	96	768	883	896	10. a)
270 364	326 464	20 900	8 112	54 600	1 449 000	1 532 612	2 081 759	1 253	480	5 610	357	6 447	7 700	b)
157 800	236 940	14 850	185 072	579 150	1 066 500	1 845 572	2 197 212	14 490	4 590	71 421	25 160	101 171	115 661	c)
93 200	111 950	2 100	4 200	16 250	400 500	423 050	586 880	132	420	2 240	360	3 020	3 152	11. a)
261 200	302 140	18 450	12 250	18 000	1 618 800	1 667 500	2 161 035	1 623	2 640	10 654	6 000	19 294	20 917	b)
83 300	110 816	4 200	45 900	492 100	351 750	893 950	1 040 785	11 410	5 225	44 970	16 698	66 893	78 303	c)
76 725	111 473	15 200	5 130	24 300	512 050	556 680	748 362	2 988	324	9 414	6 480	16 218	19 206	12. a)
777 425	913 567	61 600	33 000	121 950	3 480 050	3 696 600	5 334 898	17 787	7 328	73 494	38 152	118 974	136 761	b)
166 925	229 925	19 250	184 800	477 100	767 700	1 448 850	1 794 436	29 040	12 960	150 200	61 047	224 297	253 337	c)
8 000	14 500	1 500	—	850	61 250	63 600	86 260	—	—	—	—	—	—	13. a)
294 000	330 550	14 500	16 500	113 050	2 148 650	2 292 700	2 912 065	1 128	1 225	6 345	480	8 050	9 178	b)
265 500	338 300	7 200	310 800	459 900	853 200	1 631 100	2 075 040	46 340	11 375	134 200	15 240	160 815	207 155	c)
37 125	44 525	2 625	1 650	10 800	215 550	230 625	291 087	70	—	72	—	72	142	14. a)
234 250	280 350	13 000	7 150	79 500	1 696 950	1 796 600	2 294 390	290	490	940	198	1 628	1 918	b)
315 700	428 600	23 625	523 250	892 475	1 872 200	3 311 550	3 886 396	32 050	11 100	123 096	50 784	184 980	217 030	c)
46 500	63 450	8 250	2 500	13 500	361 125	385 375	486 345	154	19	128	19	166	320	15. a)
686 100	830 100	51 150	78 500	190 800	4 863 750	5 184 200	6 566 425	3 608	1 577	11 696	874	14 147	17 755	b)
394 800	631 200	34 450	429 000	562 650	1 431 500	2 457 600	3 286 950	15 120	4 600	46 752	13 420	64 772	79 892	c)
3 300	7 900	2 500	1 500	8 600	100 940	113 540	127 834	10	—	408	720	1 128	1 138	16. a)
548 100	628 372	36 225	27 600	291 200	3 621 860	3 976 885	4 991 505	230	30	192	60	282	512	b)
94 775	171 000	14 400	152 550	514 375	989 375	1 661 700	1 884 740	6 552	11 700	74 280	24 240	110 220	116 772	c)
21 520	27 795	2 500	20 500	2 152	152 110	177 262	220 803	840	60	2 808	954	3 822	4 662	17. a)
337 326	380 176	17 914	6 132	31 944	2 258 854	2 314 844	2 991 752	2 938	936	5 075	—	6 011	8 949	b)
326 297	428 234	26 000	346 173	598 794	1 525 700	2 496 667	3 067 250	45 808	15 272	212 949	57 449	285 670	331 478	c)
28 000	28 700	2 500	—	450	164 400	167 350	208 935	—	12	20	150	182	182	18. a)
334 600	386 175	13 750	37 600	73 200	2 217 900	2 342 450	3 141 225	5	12	210	40	262	267	b)
321 600	459 300	28 500	243 500	593 550	1 896 400	2 761 950	3 454 980	16 645	12 400	123 825	38 550	174 775	191 420	c)
54 000	63 500	6 600	6 000	30 800	542 000	585 400	703 200	39	—	1 550	3 950	5 500	5 539	19. a)
356 000	401 750	22 200	22 800	195 250	2 067 200	2 307 450	3 007 176	150	80	325	100	505	655	b)
309 075	394 650	25 200	348 600	615 450	1 226 700	2 215 950	2 774 036	44 902	9 680	167 950	36 550	214 180	259 082	c)
41 250	50 350	2 000	7 200	70 500	319 600	399 300	480 505	1 185	—	2 912	3 984	6 896	8 081	20. a)
486 720	519 519	18 292	24 750	183 960	3 119 389	3 346 391	4 184 006	90	—	140	120	260	350	b)
219 900	305 300	24 600	301 000	406 000	1 066 400	1 798 000	2 227 100	8 295	8 000	84 950	20 730	113 680	121 975	c)
34 717	39 021	1 000	—	34 207	250 400	285 607	348 330	42	90	264	112	466	508	21. a)
262 203	307 053	8 000	9 450	62 900	2 273 250	2 353 600	2 963 537	1 141	690	5 340	1 498	7 528	8 669	b)
458 232	700 907	25 914	341 377	873 088	2 252 808	3 493 187	4 491 294	45 840	28 600	198 169	70 992	297 761	343 601	c)
45 250	51 850	3 500	3 600	12 600	394 200	413 900	516 545	30	50	200	—	250	280	22. a)
314 550	358 050	19 500	9 900	46 200	2 252 000	2 327 600	2 981 263	410	160	510	—	670	1 080	b)
223 100	355 600	22 000	307 800	490 875	2 036 475	2 857 150	3 463 023	26 870	13 920	107 334	25 758	147 012	173 882	c)
50 463	57 513	2 500	5 196	20 163	491 000	518 859	616 684	12	—	—	1 056	1 056	1 068	23. a)
428 725	478 725	16 625	6 000	66 150	2 972 450	3 061 225	3 896 413	420	1 105	2 420	63	3 588	4 008	b)
354 750	458 725	18 200	234 500	295 800	1 464 500	2 013 000	2 625 085	37 730	13 024	87 030	23 374	123 428	161 158	c)
6 000	13 500	2 700	3 600	1 600	101 250	109 150	130 950	—	—	48	20	68	68	24. a)
294 882	340 482	16 200	10 400	42 500	2 057 400	2 126 500	2 685 362	70	120	128	—	248	318	b)
496 650	654 075	23 000	378 000	661 500	2 355 500	3 418 000	4 403 925	22 320	18 000	106 854	26 289	151 143	173 463	c)
2 700	3 100	—	—	—	30 000	30 000	34 875	—	—	—	240	240	240	25. a)
335 100	351 500	8 800	6 500	16 400	1 876 125	1 907 825	2 480 955	15	450	408	15	873	888	b)
329 340	452 640	15 600	305 040	209 250	1 159 620	1 689 510	2 370 630	2 622	3 870	23 700	9 780	37 350	39 972	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.												
8. Kreis Obornik:												
a) Städte	558	560	1 480	3 200	5 240	5 798	21 360	36 630	400	8 880	18 000	27 280
b) Landgemeinden	80 172	13 370	242 609	86 520	342 499	422 671	210 000	301 400	7 300	167 640	138 600	313 540
c) Gutsbezirke	165 825	17 520	535 608	134 138	687 266	853 091	75 020	174 955	4 300	109 440	142 320	256 060
9. Kreis Samter:												
a) Städte	63	—	—	108	108	171	28 359	30 392	600	19 928	22 320	42 848
b) Landgemeinden	4 800	2 700	17 200	1 600	21 500	26 300	155 280	172 416	6 600	199 600	108 010	314 210
c) Gutsbezirke	141 850	22 900	441 000	118 800	582 700	724 550	121 800	275 356	12 150	335 270	117 740	465 160
10. Kreis Birnbaum:												
a) Städte	26	38	210	1 680	1 928	1 954	8 001	21 300	—	1 875	6 324	8 199
b) Landgemeinden	3 401	1 056	11 220	630	12 906	16 307	81 846	103 995	3 330	59 550	106 340	169 220
c) Gutsbezirke	28 980	3 132	150 360	54 094	207 586	236 566	41 089	61 200	2 610	35 325	45 704	83 639
11. Kreis Schwerin a./Warthe:												
a) Städte	660	525	5 600	810	6 935	7 595	14 763	45 360	160	3 300	17 940	21 400
b) Landgemeinden	8 115	3 300	26 635	13 500	43 435	51 550	63 450	127 680	3 100	37 600	100 940	141 640
c) Gutsbezirke	45 640	4 015	128 914	37 950	170 879	216 519	21 420	27 448	708	15 142	37 360	53 210
12. Kreis Meseritz:												
a) Städte	5 976	624	19 874	12 636	33 134	39 110	33 706	82 225	1 360	11 430	60 300	73 090
b) Landgemeinden	45 738	11 908	155 154	86 344	253 406	299 144	144 342	288 320	9 040	58 260	259 156	326 456
c) Gutsbezirke	54 450	7 776	300 580	119 187	427 543	481 993	39 236	65 598	3 450	17 820	78 795	100 065
13. Kreis Neutomischel:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	4 320	6 615	90	2 472	4 345	6 907
b) Landgemeinden	2 820	2 450	16 074	1 440	19 964	22 784	93 660	108 395	6 120	172 731	124 685	303 536
c) Gutsbezirke	69 510	5 460	134 200	25 400	165 060	234 570	35 820	105 800	6 300	89 100	62 040	157 440
14. Kreis Grätz:												
a) Städte	140	—	135	—	135	275	16 020	16 492	220	13 692	11 900	25 812
b) Landgemeinden	580	455	1 645	360	2 460	3 040	79 160	83 204	4 730	103 520	49 000	157 250
c) Gutsbezirke	64 100	8 325	230 805	99 452	338 582	402 682	39 300	84 252	3 190	89 250	43 904	136 344
15. Kreis Bomst:												
a) Städte	392	50	360	50	460	852	8 520	39 650	200	1 360	19 760	21 320
b) Landgemeinden	9 184	4 150	32 895	2 300	39 345	48 529	109 944	265 600	5 700	103 120	164 320	273 140
c) Gutsbezirke	37 800	2 300	131 490	33 550	167 340	205 140	24 432	66 700	2 500	26 560	50 320	79 380
16. Kreis Fraustadt:												
a) Städte	25	—	510	1 200	1 710	1 735	8 825	32 760	180	140	5 000	5 320
b) Landgemeinden	575	50	240	100	390	965	91 532	236 808	1 800	13 020	56 520	71 340
c) Gutsbezirke	13 650	4 680	123 800	40 400	168 880	182 530	14 475	49 140	2 300	6 240	19 588	28 128
17. Kreis Schmiegel:												
a) Städte	1 680	120	4 680	1 590	6 390	8 070	7 568	15 750	—	2 739	4 500	7 239
b) Landgemeinden	4 972	741	7 685	—	8 426	13 398	76 995	106 155	4 125	101 325	67 792	173 242
c) Gutsbezirke	75 256	10 856	342 009	104 993	457 858	533 114	41 584	67 788	3 827	80 278	60 114	144 219
18. Kreis Kosten:												
a) Städte	—	30	50	375	455	455	8 688	12 540	180	8 748	14 000	22 928
b) Landgemeinden	20	30	525	100	655	675	63 190	40 200	2 000	117 750	54 540	174 290
c) Gutsbezirke	66 580	9 300	320 200	102 800	442 300	508 880	37 480	58 530	2 160	77 300	63 840	143 300
19. Kreis Lissa:												
a) Städte	75	—	3 100	7 900	11 000	11 075	19 360	36 660	100	3 900	13 400	17 400
b) Landgemeinden	300	60	650	200	910	1 210	83 060	103 950	4 900	121 560	71 250	197 710
c) Gutsbezirke	89 804	7 260	335 900	73 100	416 260	506 064	51 140	108 080	3 300	72 900	55 300	131 500
20. Kreis Rawitsch:												
a) Städte	3 555	—	5 600	8 300	13 900	17 455	48 325	51 675	—	8 000	18 900	26 900
b) Landgemeinden	270	—	273	220	493	763	113 820	163 200	2 400	139 125	119 700	261 225
c) Gutsbezirke	24 885	8 000	135 920	34 550	178 470	203 355	58 525	93 960	3 500	57 700	51 700	112 900
21. Kreis Gostyn:												
a) Städte	108	120	770	288	1 178	1 286	13 073	16 650	651	14 670	17 394	32 715
b) Landgemeinden	2 934	920	15 575	3 852	20 347	23 281	43 417	48 806	4 000	150 210	79 248	233 458
c) Gutsbezirke	120 330	15 730	466 280	157 760	639 770	760 100	57 728	119 952	8 540	208 800	103 230	320 570
22. Kreis Koschmin:												
a) Städte	75	60	800	—	860	935	18 840	19 920	600	25 080	14 400	40 080
b) Landgemeinden	1 025	240	1 360	—	1 600	2 625	95 760	62 790	4 600	181 650	83 380	269 630
c) Gutsbezirke	67 175	6 960	268 335	64 395	339 690	406 865	50 760	84 480	5 375	152 496	58 140	216 011
23. Kreis Krotoschin:												
a) Städte	25	—	—	2 064	2 064	2 089	28 152	36 208	300	25 830	22 102	48 232
b) Landgemeinden	840	850	3 300	120	4 270	5 110	88 776	71 400	8 008	230 256	77 760	316 024
c) Gutsbezirke	75 460	10 064	116 040	44 950	171 054	246 514	53 040	56 175	3 520	125 250	32 400	161 170
24. Kreis Pleschen:												
a) Städte	—	—	120	50	170	170	6 600	6 300	450	3 400	4 800	8 650
b) Landgemeinden	175	200	320	—	520	695	84 120	70 630	6 300	131 600	43 280	181 180
c) Gutsbezirke	46 500	21 600	208 851	57 150	287 601	334 101	72 312	91 700	12 400	141 100	81 760	235 260
25. Kreis Ostrowo:												
a) Städte	—	—	—	1 200	1 200	1 200	5 260	6 570	—	3 600	2 310	5 910
b) Landgemeinden	50	500	1 700	75	2 275	2 325	59 616	30 440	3 400	172 620	28 800	204 820
c) Gutsbezirke	8 740	4 300	98 750	48 900	151 950	160 690	29 980	33 570	6 370	174 960	37 590	218 920

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
			1 Jahr alte und ältere:												
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															8.
85 270	26 700	49 950	600	11 100	22 500	34 200	110 850	11 039	3 744	3 855	7 599	780	1 542	2 322	a)
824 940	262 500	411 000	10 950	209 550	173 250	393 750	1 067 250	42 370	19 584	37 620	57 204	4 080	15 048	19 128	b)
506 035	93 775	238 575	6 450	136 800	177 900	321 150	653 500	5 738	11 880	6 975	18 855	2 475	2 790	5 265	c)
															9.
101 599	29 592	42 968	648	25 380	31 930	57 958	130 518	5 176	2 040	1 496	3 536	240	136	376	a)
641 906	194 100	215 520	5 940	239 520	154 300	399 760	809 380	25 024	10 336	21 714	32 050	—	—	—	b)
862 316	152 250	329 230	9 720	386 850	168 200	564 770	1 046 250	4 944	7 922	6 369	14 291	—	—	—	c)
															10.
37 500	7 620	24 708	—	2 500	6 975	9 475	41 803	6 006	1 089	377	1 466	165	87	252	a)
355 061	90 940	138 660	4 440	79 400	114 520	198 360	427 960	25 223	9 101	13 128	22 229	1 437	2 188	3 625	b)
185 928	43 506	85 680	3 480	47 100	73 284	123 864	253 050	7 602	4 900	4 122	9 022	588	458	1 046	c)
															11.
81 523	14 060	56 700	200	5 500	24 840	30 540	101 300	14 592	3 240	1 140	4 380	720	285	1 005	a)
332 770	70 500	180 880	3 100	37 600	180 250	220 950	472 330	17 472	13 840	12 330	26 170	3 114	4 110	7 224	b)
102 078	19 125	33 088	780	16 750	48 101	65 631	117 844	6 048	2 800	510	3 310	700	204	904	c)
															12.
189 021	35 480	108 790	1 888	15 621	80 400	97 909	242 179	12 940	4 925	2 800	7 725	1 970	1 225	3 195	a)
759 118	144 342	369 920	12 995	121 375	348 120	482 490	996 752	42 850	34 175	26 896	61 071	10 936	10 086	21 022	b)
204 899	34 620	73 515	3 000	18 810	99 450	121 260	229 395	14 505	8 505	2 700	11 205	945	150	1 095	c)
															13.
17 842	5 760	10 395	138	3 312	7 110	10 560	26 715	2 948	555	770	1 325	—	70	70	a)
505 591	124 880	170 335	9 384	231 426	204 030	444 840	740 055	29 634	3 615	16 478	20 093	—	1 498	1 498	b)
299 060	35 820	105 800	3 675	74 250	64 625	142 550	284 170	4 720	3 600	2 730	6 330	1 152	910	2 062	c)
															14.
58 324	20 025	19 418	276	21 679	14 700	36 655	76 098	10 760	2 304	1 320	3 624	288	220	508	a)
319 614	98 950	97 966	5 934	161 750	70 000	237 684	434 600	17 376	6 984	18 555	25 539	873	3 093	3 966	b)
259 896	49 125	110 330	4 002	131 250	54 880	190 132	349 587	2 840	3 172	2 310	5 482	366	385	751	c)
															15.
69 490	21 300	63 440	200	1 700	24 700	26 600	111 340	14 640	7 038	1 456	8 494	5 865	1 404	7 269	a)
648 684	274 860	424 960	5 700	128 900	205 400	340 000	1 039 820	87 440	23 238	24 836	48 074	19 365	24 836	44 201	b)
170 512	61 080	106 720	2 500	33 200	62 900	98 600	266 400	15 626	2 900	1 665	4 565	3 625	278	3 903	c)
															16.
47 505	8 825	42 000	240	200	7 000	7 440	58 265	2 196	2 980	490	3 470	1 118	175	1 293	a)
399 680	81 725	303 600	2 400	18 600	70 650	91 650	476 975	25 804	17 367	4 635	22 002	3 308	1 803	5 111	b)
91 743	14 475	63 000	2 990	7 800	22 908	33 698	111 173	6 048	480	252	732	180	90	270	c)
															17.
30 557	9 460	18 750	—	2 244	5 700	7 944	36 154	3 828	1 649	847	2 496	388	270	658	a)
356 392	97 527	126 375	4 180	108 080	79 388	191 648	415 550	22 971	10 520	16 290	26 810	3 156	5 430	8 586	b)
253 591	51 980	80 700	3 698	83 886	70 599	158 183	290 863	9 128	2 480	2 655	5 135	744	885	1 629	c)
															18.
44 156	10 860	15 675	450	12 150	17 500	30 100	56 635	2 408	2 580	620	3 200	1 290	310	1 600	a)
277 680	94 785	67 000	3 750	176 625	81 810	262 185	423 970	8 195	12 640	14 500	27 140	6 320	7 250	13 570	b)
239 310	56 220	97 550	4 050	115 950	95 760	215 760	369 530	1 445	5 040	2 050	7 090	2 520	1 025	3 545	c)
															19.
73 420	19 360	45 825	100	4 875	20 100	25 075	90 260	8 084	7 920	735	8 655	990	123	1 113	a)
384 720	83 060	161 700	4 900	101 300	86 250	192 450	437 210	15 765	21 206	9 503	30 709	2 305	366	2 671	b)
280 720	51 140	135 100	3 300	81 000	69 125	153 425	339 665	14 773	3 427	1 105	4 532	373	—	373	c)
															20.
126 900	57 990	60 632	—	6 400	22 500	28 900	147 522	6 448	11 790	3 400	15 190	1 965	680	2 645	a)
538 245	135 500	191 488	2 400	149 725	141 246	293 371	620 359	19 410	17 800	15 050	32 850	4 450	4 300	8 750	b)
265 385	70 230	104 400	3 500	57 700	56 870	118 070	292 700	4 750	2 610	1 020	3 630	870	340	1 210	c)
															21.
62 438	15 380	23 310	756	17 930	25 199	43 885	82 575	5 460	8 876	2 250	11 126	1 268	375	1 643	a)
325 681	55 258	68 965	4 520	183 590	114 808	302 918	427 141	13 328	30 716	30 636	61 352	4 388	5 957	10 345	b)
498 250	86 592	162 288	8 662	269 700	143 375	421 737	670 617	2 688	5 180	2 034	7 214	740	396	1 136	c)
															22.
78 840	23 550	24 900	600	31 350	18 000	49 950	98 400	6 420	3 024	1 995	5 019	1 344	665	2 009	a)
428 180	119 700	89 700	4 600	259 500	94 750	358 850	568 250	6 624	10 458	13 260	23 718	4 648	5 100	9 748	b)
351 251	53 580	126 720	4 730	194 856	72 998	272 584	452 884	600	4 050	2 340	6 390	1 800	780	2 580	c)
															23.
112 592	23 460	49 600	396	27 300	27 499	55 195	128 255	11 552	6 340	990	7 330	1 585	264	1 849	a)
476 200	73 980	102 000	11 375	234 520	97 200	343 095	519 075	12 360	16 650	7 968	24 618	4 625	2 656	7 281	b)
270 385	44 200	74 900	5 600	150 300	40 500	196 400	315 500	1 185	2 100	465	2 565	525	124	649	c)
															24.
21 550	8 250	7 200	300	3 400	6 000	9 700	25 150	4 320	660	630	1 290	165	105	270	a)
335 930	105 150	80 720	4 200	131 600	54 100	189 900	375 770	31 248	13 080	15 462	28 542	3 270	2 577	5 847	b)
399 272	90 390	104 800	6 200	141 100	102 200	249 500	444 690	4 176	6 120	2 970	9 090	1 530	495	2 025	c)
															25.
17 740	6 575	7 300	—	2 400	2 640	5 040	18 915	2 540	1 440	400	1 840	240	48	288	a)
294 876	66 240	34 245	2 380	123 300	33 600	159 280	259 765	9 850	4 275	6 960	11 235	1 425	2 088	3 513	b)
282 470	37 475	37 300	4 900	145 800	42 960	193 660	268 435	1 320	2 760	1 700	4 460	690	255	945	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.										
26. Kreis Adelnau:										
a) Städte	6 630	5 200	5 750	—	14 400	14 400	—	160 000	—	40 800
b) Landgemeinden	33 000	28 350	21 600	—	41 600	41 600	—	501 600	—	15 600
c) Gutsbezirke	23 520	34 020	62 700	—	26 350	26 350	8 750	311 600	—	3 300
27. Kreis Schildberg:										
a) Städte	1 615	2 250	2 940	—	6 720	6 720	—	60 750	—	44 460
b) Landgemeinden	15 908	23 520	30 450	—	35 100	35 100	—	357 894	—	8 773
c) Gutsbezirke	10 368	18 900	18 600	—	21 489	21 489	—	192 280	—	15 588
28 Kreis Kempen in Posen:										
a) Städte	1 400	900	1 050	—	7 250	7 250	—	46 800	—	77 600
b) Landgemeinden	27 300	23 280	40 400	—	29 040	29 040	—	513 300	—	88 000
c) Gutsbezirke	19 350	35 000	30 300	—	56 000	56 000	17 500	545 850	—	25 900
XII. Regierungsbezirk Bromberg.										
1. Kreis Filehne:										
a) Städte	520	900	330	—	1 350	1 350	—	12 800	—	54 500
b) Landgemeinden	34 155	42 292	75 300	—	82 250	82 250	6 900	681 375	—	251 350
c) Gutsbezirke	2 030	1 000	4 420	—	9 025	9 025	—	115 500	—	21 450
2. Kreis Czarnikau:										
a) Städte	1 200	3 700	5 418	—	4 800	4 800	—	48 300	—	72 765
b) Landgemeinden	42 120	63 450	91 800	—	52 800	52 800	18 000	588 480	—	55 200
c) Gutsbezirke	11 480	27 120	28 000	—	13 050	13 050	24 000	244 500	—	21 000
3. Kreis Kolmar in Posen:										
a) Städte	6 513	11 193	9 542	—	29 888	29 888	—	182 766	19 800	328 500
b) Landgemeinden	73 050	103 833	147 368	—	130 900	130 900	3 026	1 173 550	—	80 500
c) Gutsbezirke	16 700	31 941	40 003	—	36 426	36 426	11 781	404 434	—	53 500
4. Kreis Wirsitz:										
a) Städte	5 512	4 232	4 250	—	12 480	12 480	—	199 104	—	127 125
b) Landgemeinden	41 920	66 150	86 640	—	108 300	108 300	13 000	1 447 200	—	150 000
c) Gutsbezirke	26 100	67 400	81 900	797 000	84 000	881 000	40 500	1 464 500	—	131 250
5. Stadtkreis Bromberg	150	600	3 300	—	15 750	15 750	—	8 100	1 208 700	353 250
6. Landkreis Bromberg:										
a) Städte	1 575	2 000	4 500	—	8 400	8 400	—	69 000	—	100 000
b) Landgemeinden	44 737	88 200	104 400	—	134 800	134 800	12 000	1 768 000	—	410 000
c) Gutsbezirke	20 250	41 750	49 700	—	49 950	49 950	12 000	815 325	—	196 500
7. Kreis Schubin:										
a) Städte	4 773	6 816	6 336	—	7 680	7 680	867	69 486	—	91 875
b) Landgemeinden	40 300	68 550	117 250	—	80 400	80 400	4 000	571 500	—	85 500
c) Gutsbezirke	38 550	89 100	116 800	—	68 500	68 500	40 500	916 400	—	151 200
8. Kreis Inowrazlaw:										
a) Städte	4 350	4 725	5 700	—	23 200	23 200	—	125 100	203 400	298 800
b) Landgemeinden	59 265	79 400	92 120	—	92 303	92 303	3 750	848 484	—	26 100
c) Gutsbezirke	64 845	91 575	122 100	—	136 000	136 000	72 000	1 408 025	—	96 800
9. Kreis Strelno:										
a) Städte	2 080	6 049	10 000	—	13 500	13 500	—	62 000	—	64 200
b) Landgemeinden	48 100	89 420	94 800	—	93 000	93 000	13 500	770 000	—	37 500
c) Gutsbezirke	27 820	62 594	74 800	—	80 500	80 500	38 400	723 200	—	21 000
10. Kreis Mogilno:										
a) Städte	5 145	6 262	6 023	—	15 200	15 200	—	122 400	—	148 000
b) Landgemeinden	80 276	122 126	137 608	—	123 410	123 410	16 471	1 174 240	—	93 500
c) Gutsbezirke	32 841	48 399	70 596	—	56 330	56 330	65 000	773 015	—	77 112
11. Kreis Znin:										
a) Städte	2 760	6 200	5 400	—	3 830	3 830	—	41 881	—	75 187
b) Landgemeinden	33 360	75 150	68 000	—	77 000	77 000	22 000	826 800	—	40 500
c) Gutsbezirke	21 120	44 250	56 350	—	40 050	40 050	66 000	541 800	—	20 500
12. Kreis Wongrowitz:										
a) Städte	2 520	6 970	4 950	—	13 125	13 125	—	69 275	—	107 550
b) Landgemeinden	59 535	105 780	102 850	—	96 570	96 570	6 268	1 085 219	—	43 662
c) Gutsbezirke	33 285	64 985	78 375	—	70 875	70 875	43 500	1 248 800	—	63 500
13. Kreis Gnesen:										
a) Städte	1 300	900	2 700	2 000	17 000	19 000	189 000	38 880	700 200	55 980
b) Landgemeinden	41 000	63 270	77 760	—	76 260	76 260	5 000	982 800	—	94 375
c) Gutsbezirke	23 800	53 550	71 000	—	40 700	40 700	39 000	946 550	—	60 200
14. Kreis Witkowo:										
a) Städte	2 700	2 340	7 290	—	7 800	7 800	—	44 100	—	39 200
b) Landgemeinden	22 750	46 365	50 745	—	50 120	50 120	4 000	522 200	—	13 250
c) Gutsbezirke	14 640	35 280	31 200	—	32 550	32 550	26 000	503 650	—	35 000

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											26.
200 800	232 780	—	—	1 080	4 815	20 410	2 800	430	20 850	24 080	a)
517 200	641 750	—	—	6 647	45 000	129 960	24 696	7 488	112 800	144 984	b)
323 650	470 240	—	180	2 490	12 935	45 760	57 120	5 400	71 575	134 095	c)
											27.
105 210	118 735	—	—	650	3 600	9 450	140	540	18 960	19 640	a)
366 667	471 645	—	—	4 656	37 557	69 695	7 320	2 375	127 785	137 480	b)
207 868	277 225	—	159	2 914	12 122	36 603	17 346	3 825	65 880	87 051	c)
											28.
124 400	135 000	—	—	270	1 125	2 040	588	—	4 560	5 148	a)
601 300	721 320	—	—	7 740	35 595	54 480	10 920	2 880	75 525	89 325	b)
589 250	729 900	—	200	5 985	28 840	68 500	43 200	8 800	136 600	188 600	c)
											XII.
											1.
67 300	70 400	—	35	70	455	990	—	500	1 300	1 800	a)
939 625	1 173 622	36	90	13 110	52 983	142 400	32 900	26 880	205 380	265 160	b)
136 950	153 425	—	105	1 404	5 950	19 895	4 400	6 000	33 600	44 000	c)
											2.
121 065	136 183	—	102	360	1 040	2 030	345	600	5 400	6 345	a)
661 680	911 850	—	20	13 290	30 240	99 820	16 440	20 700	113 800	150 940	b)
289 500	369 150	—	560	4 455	15 720	47 160	20 230	6 900	63 750	90 880	c)
											3.
531 066	588 202	—	140	2 544	11 845	34 580	6 075	2 700	43 010	51 785	a)
1 257 076	1 712 227	200	385	22 400	113 564	332 715	61 360	30 250	362 748	454 358	b)
469 715	594 785	—	420	7 784	32 635	117 568	63 109	10 144	162 750	236 003	c)
											4.
326 229	352 703	—	105	2 278	4 914	14 952	9 000	7 020	22 204	38 224	a)
1 610 200	1 913 210	100	480	16 800	47 310	179 400	68 550	27 930	209 400	305 880	b)
1 636 250	2 692 650	100	1 500	10 080	55 425	222 300	147 780	34 000	366 000	547 780	c)
1 570 050	1 589 850	—	90	30	180	300	—	—	450	450	5.
											6.
169 000	185 475	—	—	1 350	3 240	13 900	156	1 728	6 840	8 724	a)
2 190 000	2 562 137	150	120	15 480	75 240	274 000	66 120	41 808	308 705	416 633	b)
1 023 825	1 185 475	300	330	7 296	40 768	84 260	72 048	11 970	130 620	214 638	c)
											7.
162 228	187 833	—	23	310	2 368	16 464	1 284	965	10 246	12 495	a)
661 000	967 500	—	—	8 616	46 150	120 680	18 240	8 700	153 100	180 040	b)
1 108 100	1 421 050	200	299	11 736	68 500	158 760	54 400	24 800	212 550	291 750	c)
											8.
627 300	665 275	—	280	350	2 550	7 300	2 600	1 250	10 350	14 200	a)
878 334	1 201 422	—	120	7 245	61 600	179 360	50 629	17 990	218 120	286 739	b)
1 576 825	1 991 345	180	1 160	12 215	50 710	159 125	120 200	24 000	362 670	506 870	c)
											9.
126 200	157 829	—	120	252	3 180	9 720	3 120	480	17 760	21 360	a)
821 000	1 146 320	60	40	14 076	61 364	197 432	79 350	15 360	359 040	453 750	b)
782 600	1 028 314	180	720	5 986	17 174	110 980	125 500	12 000	282 480	419 980	c)
											10.
270 400	303 030	—	99	1 248	5 096	18 540	9 983	4 158	22 776	36 917	a)
1 284 211	1 747 631	—	70	13 440	79 744	288 900	97 580	32 118	422 880	552 578	b)
915 127	1 123 293	50	240	9 432	29 784	97 960	49 647	16 530	219 128	285 305	c)
											11.
117 068	135 258	—	40	560	3 445	9 600	1 656	1 165	12 625	15 446	a)
889 300	1 142 810	—	60	10 575	76 750	239 800	59 550	20 370	250 375	330 295	b)
628 300	790 070	—	600	5 264	29 250	101 925	102 000	11 970	253 050	367 020	c)
											12.
176 825	204 390	—	23	570	7 440	13 195	3 750	1 650	17 630	23 030	a)
1 135 149	1 499 884	—	114	11 664	132 685	278 521	48 110	18 620	409 293	476 023	b)
1 355 800	1 603 320	60	1 127	11 220	107 160	212 280	237 750	22 950	413 015	673 715	c)
											13.
984 060	1 007 960	—	35	390	3 150	5 160	6 900	840	1 320	9 060	a)
1 082 175	1 340 465	100	176	8 650	52 100	141 360	50 540	14 200	181 720	246 460	b)
1 045 750	1 234 800	—	720	4 860	45 200	135 720	54 900	9 750	126 000	190 650	c)
											14.
83 300	103 430	—	—	225	3 040	6 420	5 760	400	14 600	20 760	a)
539 450	709 430	—	—	7 575	38 912	103 140	31 440	16 340	187 440	235 220	b)
564 650	678 320	300	500	4 140	29 100	72 400	68 800	9 000	168 300	246 700	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.											
26. Kreis Adelnau:											
a) Städte	2 250	300	660	253 440	256 650	307 035	1 908	9 844	34 540	4 900	900
b) Landgemeinden	9 900	3 150	18 060	1 438 280	1 469 400	1 795 991	13 005	75 000	216 600	51 450	15 600
c) Gutsbezirke	15 750	70 000	66 990	371 535	524 275	719 555	4 565	25 870	73 920	95 200	9 000
27. Kreis Schildberg:											
a) Städte	500	—	750	193 200	194 450	227 790	1 248	6 600	20 250	250	960
b) Landgemeinden	6 030	1 125	18 655	1 089 165	1 115 035	1 364 423	8 730	69 336	174 895	14 213	5 187
c) Gutsbezirke	11 550	49 875	54 720	333 162	449 307	587 997	5 170	19 228	71 883	31 506	5 916
28. Kreis Kempen in Posen:											
a) Städte	240	—	882	51 800	52 922	61 505	450	1 875	5 100	1 400	—
b) Landgemeinden	5 220	6 800	7 600	751 800	771 420	958 560	12 900	59 325	136 200	21 000	4 800
c) Gutsbezirke	19 000	137 600	246 400	586 170	989 170	1 281 095	8 550	37 080	137 000	72 000	11 000
XII. Regierungsbezirk Bromberg.											
1. Kreis Filehne:											
a) Städte	680	—	1 160	21 750	23 590	26 905	120	980	1 620	—	760
b) Landgemeinden	12 000	5 700	4 275	2 280 000	2 301 975	2 775 628	23 161	96 715	303 312	73 555	36 792
c) Gutsbezirke	4 500	3 850	4 500	258 300	271 150	342 399	2 418	12 325	32 870	6 400	4 680
2. Kreis Czarnikau:											
a) Städte	720	1 980	—	76 680	79 380	89 155	720	2 470	4 727	825	975
b) Landgemeinden	15 200	4 725	9 450	1 270 830	1 300 205	1 594 495	24 365	60 480	213 900	41 100	31 050
c) Gutsbezirke	9 600	30 600	86 800	441 500	568 500	726 715	6 930	26 200	78 600	47 600	10 350
3. Kreis Kolmar in Posen:											
a) Städte	2 800	12 000	9 345	339 264	363 409	464 163	3 648	19 205	57 551	10 175	4 500
b) Landgemeinden	30 240	38 985	21 472	2 304 286	2 394 993	3 318 030	30 912	191 400	576 165	105 610	48 180
c) Gutsbezirke	10 400	121 420	95 200	801 970	1 028 990	1 422 980	10 564	52 765	187 968	105 479	16 640
4. Kreis Wirsitz:											
a) Städte	1 460	6 976	16 470	203 800	228 706	289 074	3 752	8 554	28 124	18 000	10 400
b) Landgemeinden	22 878	33 000	53 700	1 975 200	2 084 778	2 634 168	33 600	118 275	448 500	137 100	46 550
c) Gutsbezirke	44 500	214 200	564 750	2 546 800	3 370 250	4 205 835	16 800	73 900	192 660	246 300	38 250
5. Stadtkreis Bromberg	300	—	—	17 000	17 300	18 260	55	300	600	—	—
6. Landkreis Bromberg:											
a) Städte	400	3 120	1 248	151 000	155 768	182 982	2 475	5 400	27 800	300	3 200
b) Landgemeinden	21 600	30 240	87 000	3 424 300	3 566 140	4 347 493	27 348	127 224	548 000	116 000	62 400
c) Gutsbezirke	14 700	115 527	159 375	879 725	1 169 327	1 516 289	11 136	47 008	153 200	126 400	17 100
7. Kreis Schubin:											
a) Städte	621	760	3 300	165 150	169 831	201 468	600	5 106	33 600	2 904	1 585
b) Landgemeinden	7 600	6 825	10 200	1 735 425	1 760 050	2 115 536	14 360	69 225	258 600	38 000	17 400
c) Gutsbezirke	32 000	198 900	481 950	1 645 200	2 358 050	2 888 796	19 560	82 200	264 600	95 200	24 800
8. Kreis Inowrazlaw:											
a) Städte	2 100	4 675	5 100	145 800	157 675	182 075	360	3 825	14 600	4 550	2 000
b) Landgemeinden	11 750	80 500	222 275	1 839 897	2 154 422	2 689 366	12 600	105 000	410 286	87 894	28 000
c) Gutsbezirke	38 250	436 020	1 360 800	2 162 400	3 997 470	4 726 390	17 450	71 916	335 000	210 350	38 400
9. Kreis Strelno:											
a) Städte	1 800	5 899	6 080	109 224	123 003	157 515	406	5 300	16 200	5 200	800
b) Landgemeinden	18 000	31 230	101 080	1 473 917	1 624 227	2 350 849	22 678	102 626	328 486	132 135	25 600
c) Gutsbezirke	15 480	620 783	882 740	1 338 449	2 857 452	3 411 572	9 490	28 531	185 265	209 334	20 000
10. Kreis Mogilno:											
a) Städte	3 447	13 420	7 749	178 345	202 961	264 762	2 028	11 074	42 848	22 311	5 838
b) Landgemeinden	27 302	117 135	109 368	1 951 326	2 205 131	3 139 793	21 840	159 488	621 135	206 640	45 450
c) Gutsbezirke	27 300	373 560	288 210	1 084 194	1 773 464	2 195 945	14 410	56 064	197 500	93 366	21 204
11. Kreis Znin:											
a) Städte	480	4 200	6 000	118 815	129 495	158 546	1 060	7 475	20 832	3 300	1 665
b) Landgemeinden	13 770	34 400	77 000	1 054 200	1 179 370	1 836 780	21 150	153 500	479 600	119 100	33 950
c) Gutsbezirke	12 705	305 910	284 328	851 850	1 454 793	1 958 252	9 400	48 750	188 750	204 000	17 100
12. Kreis Wongrowitz:											
a) Städte	1 050	1 980	2 000	135 960	140 990	185 225	1 045	13 950	25 025	6 750	2 550
b) Landgemeinden	17 100	64 350	42 000	1 978 860	2 102 310	3 001 203	21 600	257 565	580 469	99 050	32 634
c) Gutsbezirke	21 700	324 060	334 500	1 928 100	2 608 360	3 612 735	20 570	200 925	439 200	427 950	36 125
13. Kreis Gnesen:											
a) Städte	300	5 600	24 000	43 920	73 820	91 580	650	5 250	9 460	11 500	1 500
b) Landgemeinden	9 450	42 955	32 130	1 028 880	1 113 415	1 561 985	15 570	93 780	247 380	99 250	23 075
c) Gutsbezirke	13 200	283 500	318 400	972 810	1 587 910	1 964 340	8 100	67 800	207 350	109 800	13 650
14. Kreis Witkowo:											
a) Städte	500	2 400	8 400	101 000	112 300	142 745	360	4 560	10 700	9 600	700
b) Landgemeinden	10 250	10 650	65 800	838 860	925 560	1 310 407	12 423	66 560	177 057	52 400	30 100
c) Gutsbezirke	21 600	103 000	324 000	730 560	1 179 160	1 531 500	6 900	36 375	108 600	103 200	13 500

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Über-haupt	
alles andere Jungvieh	zu-sammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu-sammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zu-sammen		
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														26.
41 700	47 500	3 600	600	1 851	493 152	499 203	592 995	26	50	—	—	50	76	a)
282 000	349 050	19 800	7 500	43 000	3 424 500	3 494 800	4 148 455	240	56	625	—	681	921	b)
132 925	237 125	21 875	120 000	131 950	728 500	1 002 325	1 343 805	2 490	1 400	16 860	1 200	19 460	21 950	c)
														27.
37 920	39 130	960	—	1 440	368 000	370 400	437 628	—	—	—	—	—	—	a)
271 391	290 791	13 050	2 250	39 858	2 083 620	2 138 778	2 682 530	28	150	323	64	537	565	b)
129 320	166 742	19 800	86 450	98 325	597 600	802 175	1 065 198	3 871	693	15 968	3 366	18 027	21 898	c)
														28.
12 000	13 400	400	—	2 100	129 500	132 000	152 825	—	—	—	60	60	60	a)
198 750	224 550	11 600	15 300	15 200	1 503 600	1 545 700	1 978 675	140	—	—	—	—	140	b)
239 050	322 050	22 800	206 400	400 400	1 085 500	1 715 100	2 219 780	9 912	10 700	52 514	23 598	86 812	96 724	c)
														XII.
														1.
2 900	3 660	1 040	—	2 080	43 500	46 620	53 000	24	—	16	—	16	40	a)
357 133	467 480	16 500	10 450	7 500	3 610 000	3 644 450	4 535 118	5 978	1 869	21 000	7 146	30 015	35 993	b)
50 400	61 480	4 950	6 600	8 250	387 450	407 250	516 343	3 555	375	9 911	2 840	13 126	16 681	c)
														2.
11 250	13 050	1 200	3 850	—	149 100	154 150	175 117	126	28	2 282	846	3 156	3 282	a)
284 500	356 650	24 700	9 450	14 175	3 080 800	3 129 125	3 784 520	15 240	5 310	38 076	16 935	60 321	75 561	b)
148 750	206 700	15 600	61 200	141 050	794 700	1 012 550	1 330 980	13 910	5 580	55 710	31 950	93 240	107 150	c)
														3.
80 201	94 876	4 550	18 990	16 345	615 600	655 485	830 765	3 285	450	4 100	4 292	8 842	12 127	a)
688 731	842 521	49 392	63 619	39 600	4 210 948	4 363 559	6 004 557	55 930	20 400	133 492	47 528	201 420	257 350	b)
297 750	419 869	16 900	198 120	185 776	1 637 571	2 038 367	2 709 533	53 010	9 800	191 429	45 936	247 165	300 175	c)
														4.
51 506	79 906	2 665	15 200	29 052	466 702	513 619	633 955	1 580	260	3 042	1 500	4 802	6 382	a)
523 500	707 150	36 900	66 000	107 400	4 444 200	4 654 500	5 962 025	45 960	13 140	137 872	25 232	176 244	222 204	b)
549 000	833 550	57 850	357 000	753 000	2 865 150	4 033 000	5 149 910	142 344	65 300	620 396	189 420	875 116	1 017 460	c)
900	900	500	—	—	30 600	31 100	32 955	—	10	20	50	80	80	5.
														6.
17 100	20 600	800	6 000	2 400	226 500	235 700	291 975	630	360	960	108	1 428	2 058	a)
666 377	844 777	34 850	54 000	108 750	5 453 976	5 651 576	7 198 925	43 812	6 720	172 975	16 859	196 554	240 366	b)
303 225	446 725	29 400	208 425	253 125	1 481 137	1 972 087	2 630 156	95 018	11 580	255 984	31 269	298 833	393 851	c)
														7.
22 236	26 725	999	1 468	5 170	293 600	301 237	367 268	54	24	—	21	45	99	a)
382 750	438 150	15 200	13 650	22 950	3 085 200	3 137 000	3 917 335	7 965	1 120	28 314	2 880	32 314	40 279	b)
425 100	545 100	44 800	331 500	749 700	2 742 000	3 868 000	4 779 460	63 090	47 200	340 470	67 675	455 345	518 435	c)
														8.
20 700	27 250	3 325	8 075	7 225	218 700	237 325	283 560	45	90	800	350	1 240	1 285	a)
464 120	580 014	21 949	150 374	268 299	2 983 803	3 424 425	4 532 325	2 052	1 591	15 375	3 500	20 466	22 518	b)
659 400	908 150	59 976	796 575	1 702 512	3 423 800	5 982 863	7 315 379	93 926	16 926	235 675	56 900	309 501	403 427	c)
														9.
29 600	35 600	3 000	9 639	10 128	194 504	217 271	274 777	273	415	168	384	967	1 240	a)
598 400	756 135	30 000	51 030	168 378	2 670 003	2 919 411	4 129 336	3 003	946	13 756	6 732	21 434	24 437	b)
470 800	700 134	25 800	1 014 363	1 470 459	2 217 376	4 727 998	5 651 418	43 932	16 368	119 328	33 720	169 416	213 348	c)
														10.
49 452	77 601	5 103	25 685	15 201	314 291	360 280	493 831	198	735	720	52	1 507	1 705	a)
898 620	1 150 710	40 150	205 500	175 812	3 336 840	3 758 302	5 711 475	13 620	11 554	54 125	4 052	69 711	83 331	b)
431 612	546 182	32 340	601 092	453 007	1 896 368	2 982 807	3 796 963	30 312	20 664	173 280	34 479	228 423	258 735	c)
														11.
25 250	30 215	800	8 400	10 000	230 065	249 265	308 847	1 157	105	2 090	95	2 290	3 447	a)
500 750	653 800	22 950	68 800	137 500	3 514 000	3 743 250	5 051 300	15 348	10 620	47 770	12 165	70 555	85 903	b)
506 100	727 200	18 150	509 850	430 800	1 735 250	2 694 050	3 668 150	78 247	45 750	148 720	22 700	217 170	295 417	c)
														12.
32 800	42 100	1 500	3 300	3 600	206 000	214 400	296 520	408	500	2 025	600	3 125	3 533	a)
753 300	884 984	31 350	107 250	75 600	3 044 400	3 258 600	5 003 218	31 190	9 552	90 522	16 566	116 640	147 830	b)
768 400	1 232 475	37 200	540 100	602 100	3 213 500	4 392 900	6 286 070	106 080	23 848	369 375	111 807	505 030	611 110	c)
														13.
2 200	15 200	500	8 400	36 000	97 600	142 500	173 060	45	100	40	22	162	207	a)
330 400	443 725	18 300	54 450	65 025	2 286 400	2 424 775	3 225 230	3 815	2 880	19 170	8 064	30 114	33 929	b)
262 500	385 950	22 000	441 000	477 600	1 981 650	2 922 250	3 591 450	20 365	7 350	111 450	18 054	136 854	157 219	c)
														14.
21 900	32 200	800	4 800	10 800	176 750	193 150	240 970	270	120	3 840	120	4 080	4 350	a)
255 600	338 100	16 400	21 300	84 600	1 703 140	1 825 440	2 419 580	5 912	1 560	19 980	1 600	23 140	29 052	b)
281 500	398 200	32 400	206 000	486 000	1 522 000	2 246 400	2 796 475	18 950	4 900	91 125	34 550	130 575	149 525	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 1.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			
		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen				Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.												
26. Kreis Adelnau:												
a) Städte	80	70	—	—	70	150	17 316	15 720	800	28 200	14 100	43 100
b) Landgemeinden	640	140	1 500	—	1 640	2 280	55 680	52 704	2 000	99 440	33 300	134 740
c) Gutsbezirke	6 540	480	33 720	2 800	37 500	44 140	19 900	33 690	2 700	42 700	21 450	66 850
27. Kreis Schildberg:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	13 554	14 161	—	15 525	7 705	23 230
b) Landgemeinden	100	300	950	160	1 410	1 510	62 568	59 437	480	87 300	36 920	124 700
c) Gutsbezirke	13 825	1 218	40 158	8 910	50 286	64 111	18 090	19 992	2 089	33 075	13 601	48 756
28. Kreis Kempen in Posen:												
a) Städte	—	—	—	120	120	120	10 035	13 896	120	6 840	2 700	9 660
b) Landgemeinden	420	—	—	—	—	420	65 955	66 750	2 160	119 400	39 300	160 860
c) Gutsbezirke	28 320	6 420	131 285	58 995	196 700	225 020	30 020	85 960	4 080	56 000	31 360	91 440
XII. Regierungsbezirk Bromberg.												
1. Kreis Filehne:												
a) Städte	48	—	40	—	40	88	4 650	13 080	190	2 530	6 900	9 620
b) Landgemeinden	12 810	4 450	38 200	17 071	74 721	87 531	169 500	280 808	3 240	38 475	97 660	139 375
c) Gutsbezirke	7 110	825	26 235	6 248	33 308	40 418	20 192	40 725	1 800	8 640	5 360	15 800
2. Kreis Czarnikau:												
a) Städte	420	64	5 216	1 551	6 831	7 251	15 408	26 304	476	2 100	5 550	8 126
b) Landgemeinden	47 625	8 856	111 055	50 865	170 776	218 535	170 620	241 650	4 180	28 350	54 675	95 667
c) Gutsbezirke	41 730	5 580	148 560	88 750	242 890	284 620	32 920	47 070	3 080	20 650	35 850	59 560
3. Kreis Kolmar in Posen:												
a) Städte	5 913	375	8 200	8 880	17 455	23 368	60 581	133 200	560	19 500	39 324	59 384
b) Landgemeinden	103 870	18 768	266 984	100 540	386 292	490 162	271 128	545 298	6 615	135 707	141 900	284 222
c) Gutsbezirke	103 075	9 408	396 000	94 656	500 124	603 199	60 842	130 640	4 680	78 715	83 280	166 675
4. Kreis Wirsitz:												
a) Städte	3 950	275	7 605	2 820	10 700	14 650	53 350	74 778	1 008	12 255	13 824	27 087
b) Landgemeinden	114 900	21 900	344 680	63 080	429 660	544 560	295 800	458 700	14 994	135 735	99 240	249 989
c) Gutsbezirke	296 550	39 180	1 107 850	324 720	1 471 750	1 768 300	174 550	320 480	15 000	218 550	194 100	427 650
5. Stadtkreis Bromberg	—	30	60	150	240	240	3 915	6 840	—	700	9 180	9 880
6. Landkreis Bromberg:												
a) Städte	1 050	450	1 200	200	1 850	2 900	20 556	54 320	480	3 150	22 300	25 930
b) Landgemeinden	91 275	10 080	242 165	32 985	285 230	376 505	224 485	506 320	4 770	69 250	127 750	201 770
c) Gutsbezirke	190 [illegible]	14 [illegible]	[illegible]	71 472	[illegible]	734 621	65 [illegible]	[illegible]	3 240	[illegible]	91 260	164 315
7. Kreis Schubin:												
a) Städte	138	38	—	34	72	210	26 586	43 650	330	6 700	15 210	22 240
b) Landgemeinden	15 930	1 960	47 190	5 040	54 190	70 120	166 782	329 475	4 840	78 000	97 560	180 400
c) Gutsbezirke	126 180	17 700	567 450	135 350	720 500	846 680	103 215	269 025	10 650	148 200	69 930	228 780
8. Kreis Inowrazlaw:												
a) Städte	60	140	1 440	630	2 210	2 270	36 375	35 100	200	2 640	8 700	11 540
b) Landgemeinden	3 306	2 590	27 675	6 720	36 985	40 291	180 225	195 552	5 310	79 290	64 800	149 400
c) Gutsbezirke	181 143	12 740	424 215	102 420	540 375	729 518	135 425	252 360	12 740	130 650	117 750	261 080
9. Kreis Strelno:												
a) Städte	588	335	384	928	1 647	2 235	15 360	22 640	206	2 884	6 204	9 294
b) Landgemeinden	6 825	1 540	30 408	15 912	47 860	54 685	117 632	158 880	1 860	46 407	51 840	100 107
c) Gutsbezirke	91 002	11 968	271 200	82 895	366 063	457 065	90 688	179 040	4 738	80 478	60 822	146 038
10. Kreis Mogilno:												
a) Städte	360	335	1 152	100	1 587	1 947	22 320	38 269	1 104	5 481	25 200	31 785
b) Landgemeinden	28 602	6 738	97 425	8 400	112 583	141 185	126 500	176 587	6 324	105 742	82 170	194 236
c) Gutsbezirke	58 098	9 102	294 576	68 958	372 636	430 734	59 160	141 414	7 378	74 600	74 970	156 948
11. Kreis Znin:												
a) Städte	2 670	260	4 950	220	5 430	8 100	14 600	24 710	400	6 048	7 680	14 128
b) Landgemeinden	51 160	8 850	191 080	36 495	236 425	287 585	157 080	253 190	7 830	128 502	84 480	220 812
c) Gutsbezirke	180 570	27 470	331 020	45 480	407 470	588 040	58 760	124 480	6 000	106 359	69 900	182 259
12. Kreis Wongrowitz:												
a) Städte	714	300	2 430	1 000	3 730	4 444	21 120	30 160	440	7 000	10 450	17 890
b) Landgemeinden	68 618	10 547	160 928	32 379	203 854	272 472	192 040	273 325	6 600	122 175	108 416	237 191
c) Gutsbezirke	185 640	14 905	517 125	186 345	718 375	904 015	127 500	208 715	11 220	204 645	154 755	370 620
13. Kreis Gnesen:												
a) Städte	180	75	70	40	185	365	20 180	19 200	219	2 700	8 640	11 559
b) Landgemeinden	15 260	6 400	44 730	17 920	69 050	84 310	115 260	171 300	2 920	89 300	71 100	163 320
c) Gutsbezirke	81 470	8 820	297 200	50 150	356 170	437 640	62 340	97 500	6 900	88 600	53 910	149 410
14. Kreis Witkowo:												
a) Städte	540	220	7 296	225	7 741	8 284	12 800	10 840	900	4 425	4 650	9 375
b) Landgemeinden	10 346	2 860	37 902	3 040	43 802	54 208	93 400	70 800	3 500	66 600	33 600	103 700
c) Gutsbezirke	37 940	3 675	182 250	69 100	255 025	292 965	63 050	71 200	5 550	91 500	28 160	125 210

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
			1 Jahr alte und ältere:					Verkaufswerth.							
Über-haupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Über-haupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Über-haupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Über-haupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															26.
76 136	28 860	19 650	960	33 840	18 800	53 600	102 110	3 807	2 926	480	3 406	616	—	616	a)
243 124	111 360	73 200	2 250	111 870	55 500	169 620	354 180	6 600	6 945	6 084	13 029	1 852	—	1 852	b)
120 420	29 850	40 885	2 700	42 700	28 600	74 000	144 735	720	820	195	1 015	164	—	164	c)
															27.
50 945	16 566	21 675	—	21 321	11 845	33 166	71 407	3 278	1 955	517	2 472	425	94	519	a)
246 705	76 472	90 975	672	119 892	55 096	175 660	343 107	10 736	8 778	7 904	16 682	4 158	3 648	7 806	b)
86 838	22 110	30 600	2 912	45 423	20 909	69 244	121 954	1 760	2 812	676	3 488	1 332	312	1 644	c)
															28.
33 591	10 035	19 300	300	11 400	3 375	15 075	44 410	1 242	2 025	330	2 355	675	99	774	a)
293 565	109 925	86 775	2 160	159 200	52 400	213 760	410 460	19 215	9 135	7 070	16 205	3 045	2 121	5 166	b)
207 420	30 020	122 800	5 100	70 000	44 800	119 900	272 720	3 680	2 120	510	2 630	530	102	632	c)
															XII.
															1.
27 360	5 425	17 952	240	2 300	8 280	10 820	34 197	4 152	112	336	448	42	—	42	a)
689 743	197 750	532 095	3 186	42 525	105 884	151 595	881 440	27 550	4 541	15 171	19 712	598	—	598	b)
76 717	23 978	54 300	1 350	9 000	6 700	17 050	95 328	2 561	1 207	792	1 999	426	—	426	c)
															2.
49 838	16 264	41 100	581	3 360	7 992	11 933	69 297	14 222	825	1 467	2 292	220	326	546	a)
507 775	170 620	402 750	5 040	58 160	65 610	128 810	702 180	37 324	5 490	17 181	22 671	1 464	3 818	5 282	b)
139 550	32 920	78 450	3 060	33 040	43 020	79 120	190 490	2 870	630	1 107	1 737	168	246	414	c)
															3.
253 165	79 382	166 500	700	24 960	49 416	75 076	320 958	40 832	3 775	6 408	10 183	1 057	1 424	2 481	a)
1 100 648	354 552	699 100	8 281	171 769	178 020	358 070	1 411 722	34 208	14 525	45 232	59 757	4 648	11 308	15 956	b)
358 157	79 724	163 300	5 018	102 375	104 100	211 493	454 517	6 608	2 725	4 950	7 675	872	1 100	1 972	c)
															4.
155 215	64 020	97 438	960	15 093	19 584	35 637	197 095	15 224	2 329	4 488	6 817	1 028	1 632	2 660	a)
1 004 489	354 960	597 700	14 280	167 193	165 400	346 873	1 299 533	29 940	23 500	34 740	58 240	5 875	8 685	14 560	b)
922 680	209 460	400 600	16 000	174 840	242 625	433 465	1 043 525	6 240	11 075	11 175	22 250	—	—	—	c)
20 635	3 915	8 550	—	875	11 220	12 095	24 560	2 590	1 020	375	1 395	425	125	550	5.
															6.
100 806	22 840	67 900	640	4 725	27 875	33 240	123 980	16 125	1 575	2 754	4 329	315	459	774	a)
932 575	264 100	632 900	7 950	103 875	182 500	294 325	1 191 325	90 544	29 350	51 645	80 995	5 870	5 165	11 035	b)
397 365	72 900	209 300	4 320	99 750	100 740	204 810	487 010	11 100	9 650	7 362	17 012	1 930	1 227	3 157	c)
															7.
92 476	31 650	52 380	300	6 700	21 125	28 125	112 155	10 654	1 664	1 859	3 523	312	338	650	a)
676 657	198 550	395 370	4 400	78 000	135 500	217 900	811 820	13 104	9 824	23 060	32 884	1 842	4 612	6 454	b)
601 020	122 875	322 830	10 650	185 250	97 125	293 025	738 730	5 500	5 456	5 560	11 016	1 023	1 112	2 135	c)
															8.
83 015	46 560	43 875	240	3 300	11 600	15 140	105 575	8 520	3 720	871	4 591	620	201	821	a)
484 177	178 208	242 112	5 490	110 125	82 800	198 415	618 735	22 875	15 584	25 568	41 152	2 922	4 512	7 434	b)
629 345	173 344	286 560	9 828	163 250	157 000	330 078	789 982	6 225	9 560	7 592	17 152	3 824	1 752	5 576	c)
															9.
47 294	19 200	28 300	256	3 584	7 788	11 628	59 128	6 940	1 292	1 190	2 482	272	298	570	a)
376 619	147 040	198 600	2 240	55 888	66 816	124 944	470 584	25 480	9 633	18 759	28 392	2 028	3 608	5 636	b)
415 766	113 360	223 800	5 612	96 258	77 172	179 042	516 202	5 500	1 881	3 549	5 430	396	683	1 079	c)
															10.
92 374	27 900	49 588	996	6 804	33 264	41 064	118 552	13 300	4 956	2 506	7 462	708	448	1 156	a)
497 123	157 875	239 440	6 460	124 085	108 647	239 192	636 507	25 284	20 596	27 020	47 616	6 504	7 720	14 224	b)
357 522	73 950	159 544	6 200	82 806	97 104	186 110	419 604	6 370	3 243	4 270	7 513	917	915	1 832	c)
															11.
53 438	18 250	31 770	400	6 720	9 600	16 720	66 740	5 588	2 496	2 890	5 386	416	340	756	a)
631 082	196 350	325 530	7 830	142 780	105 600	256 210	778 080	28 935	10 260	28 250	38 510	4 104	11 300	15 404	b)
365 239	73 125	155 600	6 000	118 665	87 375	212 040	440 765	4 590	2 325	2 790	5 115	775	837	1 612	c)
															12.
69 170	24 288	37 120	412	8 050	13 750	22 212	83 620	10 309	1 782	1 638	3 420	248	252	500	a)
702 556	220 846	336 400	6 600	146 610	147 840	301 050	858 296	13 950	8 904	32 710	41 614	1 908	6 542	8 450	b)
706 835	146 625	256 880	12 240	224 135	203 625	440 000	843 505	6 370	5 340	7 010	12 350	890	1 402	2 292	c)
															13.
50 939	30 270	28 800	345	3 780	10 560	14 685	73 755	5 436	3 225	1 524	4 749	323	254	577	a)
449 880	172 890	256 950	4 600	125 020	86 900	216 520	646 360	17 160	8 316	5 907	14 223	1 733	3 938	5 671	b)
309 250	93 510	146 250	5 152	124 040	65 890	195 082	434 842	2 052	890	1 080	1 970	178	405	583	c)
															14.
33 075	16 075	16 260	375	5 900	6 200	12 475	44 810	6 660	1 300	1 344	2 644	260	336	596	a)
267 900	116 750	106 200	4 375	97 680	44 800	146 855	369 805	18 660	9 250	19 500	28 750	1 850	4 875	6 725	b)
260 060	76 380	106 800	5 550	114 375	42 240	162 165	345 345	2 430	3 925	4 464	8 389	785	1 116	1 901	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
G. Provinz Schlesien.										
XIII. Regierungsbezirk Breslau.										
1. Kreis Namslau:										
a) Städte	300	1 980	2 100	—	3 600	3 600	—	50 000	245 700	121 800
b) Landgemeinden	40 950	48 060	65 070	—	68 250	68 250	1 800	762 000	—	47 600
c) Gutsbezirke	10 350	17 380	18 000	—	20 400	20 400	7 500	652 000	—	74 900
2. Kreis Groß Wartenberg:										
a) Städte	400	250	1 400	—	4 400	4 400	—	12 900	—	64 050
b) Landgemeinden	24 600	54 325	69 915	—	65 100	65 100	2 000	504 750	—	60 900
c) Gutsbezirke	15 120	35 500	43 750	—	31 950	31 950	15 000	456 750	—	88 500
3. Kreis Öls:										
a) Städte	600	1 200	1 750	15 000	3 800	18 800	—	60 800	276 300	185 500
b) Landgemeinden	27 150	43 200	64 250	—	63 900	63 900	600	1 016 400	—	120 150
c) Gutsbezirke	41 250	42 200	56 000	—	64 800	64 800	6 000	1 013 850	—	157 800
4. Kreis Trebnitz:										
a) Städte	300	1 800	1 200	—	9 000	9 000	—	55 200	—	134 400
b) Landgemeinden	29 160	60 000	80 850	—	93 600	93 600	—	1 617 000	—	229 500
c) Gutsbezirke	11 250	21 000	27 600	—	46 000	46 000	9 000	1 111 800	—	150 400
5. Kreis Militsch:										
a) Städte	700	2 600	4 070	—	4 250	4 250	—	55 499	527 400	136 150
b) Landgemeinden	36 462	57 000	70 200	—	63 700	63 700	650	856 450	1 800	73 150
c) Gutsbezirke	13 452	29 500	37 200	—	54 900	54 900	4 625	616 050	—	84 000
6. Kreis Guhrau:										
a) Städte	240	3 000	2 400	—	2 400	2 400	—	35 550	—	72 500
b) Landgemeinden	13 320	29 400	51 000	—	47 200	47 200	—	900 900	—	24 250
c) Gutsbezirke	7 950	13 250	29 050	479 000	34 000	513 000	—	692 400	—	106 400
7. Kreis Steinau:										
a) Städte	450	200	600	—	2 000	2 000	—	27 600	—	81 500
b) Landgemeinden	5 280	6 800	12 900	—	26 400	26 400	1 000	355 500	—	30 400
c) Gutsbezirke	4 200	5 760	3 200	—	9 000	9 000	4 500	324 000	—	57 000
8. Kreis Wohlau:										
a) Städte	1 080	1 600	3 900	—	6 800	6 800	—	84 000	900	79 000
b) Landgemeinden	12 960	19 040	42 250	—	61 950	61 950	198 000	760 200	—	59 000
c) Gutsbezirke	3 720	7 600	13 200	—	17 600	17 600	7 500	611 550	—	69 500
9. Kreis Neumarkt:										
a) Städte	150	—	400	—	5 500	5 500	—	32 850	—	102 600
b) Landgemeinden	21 900	33 750	54 000	—	68 000	68 000	900	1 236 150	—	193 950
c) Gutsbezirke	17 400	32 700	49 500	—	55 800	55 800	15 000	825 000	—	186 200
10. Stadtkreis Breslau	2 400	5 746	3 600	—	56 650	56 650	1 000	69 630	1 281 600	4 852 800
11. Landkreis Breslau:										
a) Landgemeinden	30 150	61 200	78 000	—	114 000	114 000	7 500	2 130 000	—	989 800
b) Gutsbezirke	12 800	26 600	65 400	—	56 700	56 700	40 000	1 664 800	—	233 100
12. Kreis Ohlau:										
a) Städte	—	—	800	—	15 000	15 000	—	33 500	653 400	177 100
b) Landgemeinden	45 150	71 250	100 800	—	149 500	149 500	3 000	1 531 350	2 700	152 000
c) Gutsbezirke	9 000	13 000	27 600	—	27 000	27 000	4 800	388 000	—	56 700
13. Kreis Brieg:										
a) Städte	—	600	1 800	8 000	12 000	20 000	—	40 200	43 200	280 000
b) Landgemeinden	34 560	59 750	98 400	—	106 700	106 700	—	1 834 500	—	131 400
c) Gutsbezirke	2 700	3 000	8 550	—	11 400	11 400	3 000	266 400	—	18 900
14. Kreis Strehlen:										
a) Städte	180	—	390	—	1 500	1 500	—	21 000	—	145 200
b) Landgemeinden	17 460	31 860	44 460	—	58 500	58 500	3 000	839 400	—	152 400
c) Gutsbezirke	5 760	9 990	18 330	—	20 000	20 000	8 400	455 400	—	57 400
15. Kreis Nimptsch:										
a) Städte	400	900	—	—	500	500	—	26 000	—	28 700
b) Landgemeinden	19 600	28 500	48 000	—	58 000	58 000	800	604 800	—	135 000
c) Gutsbezirke	7 200	12 600	22 000	—	29 000	29 000	7 500	515 500	—	74 900
16. Kreis Münsterberg:										
a) Städte	—	900	1 200	—	5 676	5 676	—	24 794	—	91 648
b) Landgemeinden	20 860	46 800	60 400	—	72 756	72 756	—	858 000	—	124 800
c) Gutsbezirke	5 100	10 200	14 000	—	16 500	16 500	—	374 103	—	24 750
17. Kreis Frankenstein:										
a) Städte	180	—	1 500	—	7 200	7 200	—	26 800	—	167 700
b) Landgemeinden	18 450	51 200	73 200	—	82 000	82 000	4 500	796 680	—	175 500
c) Gutsbezirke	2 700	7 700	11 500	—	7 200	7 200	1 500	172 000	—	67 600
18. Kreis Reichenbach:										
a) Städte	840	1 540	3 150	—	4 950	4 950	—	93 000	—	197 400
b) Landgemeinden	9 120	16 000	29 050	—	61 000	61 000	1 000	778 500	—	364 200
c) Gutsbezirke	5 850	16 500	25 500	—	20 800	20 800	4 500	424 200	—	82 600
19. Stadtkreis Schweidnitz	450	250	2 400	—	12 000	12 000	—	63 700	481 500	370 800

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											G. XIII.
417 500	425 480	—	—	630	2 700	8 190	300	900	8 460	9 660	1. a)
811 400	1 033 730	120	70	17 192	116 480	216 720	16 650	32 000	217 840	266 490	b)
734 400	800 530	—	140	7 680	47 430	105 300	15 900	15 300	250 740	281 940	c)
76 950	83 400	—	—	132	420	1 440	1 650	—	1 680	3 330	2. a)
567 650	781 590	240	—	14 280	80 460	166 770	15 750	15 000	205 000	235 750	b)
560 250	686 570	—	150	8 680	38 080	73 080	16 600	12 925	203 400	232 925	c)
522 600	545 050	—	—	480	2 160	5 376	2 025	2 700	6 150	10 875	3. a)
1 137 150	1 335 650	—	—	20 550	73 550	199 025	47 250	74 700	271 830	393 780	b)
1 177 650	1 381 900	—	300	20 920	78 225	192 840	47 208	27 300	303 450	377 958	c)
189 600	201 900	—	150	585	1 840	10 950	3 000	300	15 360	18 660	4. a)
1 846 500	2 110 110	—	100	21 285	129 080	336 720	71 750	51 000	731 040	853 790	b)
1 271 200	1 377 050	120	400	13 815	56 240	132 900	10 500	28 200	357 360	396 060	c)
719 049	730 669	—	—	640	4 400	9 810	3 000	2 640	12 103	17 743	5. a)
932 050	1 159 412	—	—	17 472	122 815	276 120	26 700	28 080	454 860	509 640	b)
704 675	839 727	—	200	8 640	45 565	94 920	19 261	14 350	195 765	229 376	c)
108 050	116 090	—	50	360	1 150	3 400	150	250	5 330	5 730	6. a)
925 150	1 066 070	—	—	13 410	74 350	225 800	14 100	29 750	300 950	344 800	b)
798 800	1 362 050	—	—	5 280	36 540	96 360	42 480	27 300	193 650	263 430	c)
109 100	112 350	—	—	780	2 460	6 210	—	1 750	7 950	9 700	7. a)
386 900	438 280	—	—	7 560	57 900	128 520	8 400	18 225	189 600	216 225	b)
385 500	407 660	—	100	5 790	29 820	60 700	16 250	26 730	161 350	204 330	c)
163 900	177 280	—	—	1 620	8 080	16 905	4 050	3 000	22 610	29 660	8. a)
1 017 200	1 153 400	—	—	15 988	119 070	235 890	41 850	48 060	391 510	481 420	b)
688 550	730 670	—	400	7 092	46 720	97 020	64 800	18 600	246 620	330 020	c)
135 450	141 500	—	—	480	1 760	5 250	1 000	1 000	5 980	7 980	9. a)
1 431 000	1 608 650	—	—	20 820	146 700	316 940	43 250	67 500	495 880	606 630	b)
1 026 200	1 181 600	—	375	13 760	101 640	183 060	65 400	26 070	464 400	555 870	c)
6 205 030	6 273 426	—	2 000	666	605	560	—	900	680	1 580	10.
3 127 300	3 410 650	—	180	24 680	103 590	301 950	25 000	78 500	399 000	502 500	11. a)
1 937 900	2 099 400	—	120	15 345	64 625	143 100	79 500	31 850	295 750	407 100	b)
864 000	879 800	—	—	561	1 260	2 000	600	1 200	3 060	4 860	12. a)
1 689 050	2 055 750	—	—	30 261	111 650	303 200	33 120	105 900	494 550	633 570	b)
449 500	526 100	—	400	5 049	25 080	56 500	8 400	13 800	132 430	154 630	c)
363 400	385 800	—	—	200	1 300	5 850	175	300	7 500	7 975	13. a)
1 965 900	2 265 310	180	70	31 620	131 580	298 400	41 300	84 000	578 000	703 300	b)
288 300	313 950	—	210	4 650	19 300	33 150	5 250	4 500	138 500	148 250	c)
166 200	168 270	—	—	198	1 800	3 600	950	1 890	2 640	5 480	14. a)
994 800	1 147 080	—	—	11 484	95 670	179 760	20 330	51 300	372 480	444 110	b)
521 200	575 280	—	200	8 283	37 350	71 520	12 730	11 700	221 040	245 470	c)
54 700	56 500	—	—	330	2 160	6 840	720	1 440	6 800	8 960	15. a)
740 600	894 700	—	—	17 259	67 080	134 730	15 300	49 200	250 580	315 080	b)
597 900	668 700	—	180	8 910	46 720	93 600	12 200	18 900	179 010	210 110	c)
116 442	124 218	—	—	480	2 288	7 347	3 150	2 000	11 390	16 540	16. a)
982 800	1 183 616	—	150	16 512	71 968	180 885	12 150	67 440	298 650	378 240	b)
398 853	444 653	—	300	5 376	17 400	46 965	8 460	10 800	105 660	124 920	c)
194 500	203 380	—	—	324	1 450	3 060	1 200	750	4 650	6 600	17. a)
976 680	1 201 530	—	50	17 370	88 560	223 120	30 000	79 000	356 980	465 980	b)
241 100	270 200	—	—	3 600	10 450	22 230	480	6 500	76 050	83 030	c)
290 400	300 880	—	40	312	1 885	6 840	3 740	4 000	8 550	16 290	18. a)
1 143 700	1 259 470	—	40	9 386	49 920	111 870	10 710	59 500	190 950	261 160	b)
511 300	579 950	—	80	4 851	19 670	42 255	2 640	11 100	118 200	131 940	c)
916 000	931 100	—	480	108	600	910	175	1 500	3 450	5 125	19.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.)

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
G. Provinz Schlesien.											
XIII. Regierungsbezirk Breslau.											
1. Kreis Namslau:											
a) Städte	400	5 250	2 160	96 600	104 410	125 580	1 050	4 200	11 025	500	1 050
b) Landgemeinden	23 760	12 000	78 300	1 750 750	1 864 810	2 481 692	27 630	174 720	288 960	27 750	38 400
c) Gutsbezirke	37 200	43 400	585 360	905 100	1 571 060	2 013 410	12 800	73 780	141 750	26 500	17 850
2. Kreis Groß Wartenberg:											
a) Städte	360	—	350	23 600	24 310	29 632	260	840	3 200	3 850	—
b) Landgemeinden	14 575	16 500	200 900	1 899 810	2 131 785	2 629 045	23 256	134 100	300 186	36 750	26 250
c) Gutsbezirke	26 000	47 250	333 900	845 640	1 252 790	1 605 565	13 640	64 460	131 544	37 350	21 150
3. Kreis Öls:											
a) Städte	1 400	2 700	4 550	86 000	94 650	113 541	880	3 960	6 480	4 050	2 700
b) Landgemeinden	56 350	20 400	157 800	2 409 800	2 644 350	3 331 255	37 675	147 100	314 250	94 500	74 700
c) Gutsbezirke	72 450	161 625	807 600	1 818 000	2 859 675	3 529 618	33 995	130 375	369 610	98 350	27 300
4. Kreis Trebnitz:											
a) Städte	1 500	3 850	10 640	72 320	88 310	120 345	780	2 300	16 425	4 200	350
b) Landgemeinden	37 500	37 450	424 480	3 042 900	3 542 330	4 883 205	32 250	184 400	561 200	100 450	71 400
c) Gutsbezirke	70 000	98 000	568 680	1 663 680	2 400 360	2 999 375	18 420	70 300	199 350	12 250	32 900
5. Kreis Militsch:											
a) Städte	1 872	260	16 170	96 512	114 814	147 407	920	7 600	19 947	5 500	3 971
b) Landgemeinden	20 250	17 940	474 870	2 544 112	3 057 172	3 983 219	28 704	212 135	561 444	48 950	42 257
c) Gutsbezirke	31 500	51 450	374 500	877 230	1 334 680	1 713 181	12 960	70 100	158 200	35 329	19 650
6. Kreis Guhrau:											
a) Städte	350	900	24 900	56 750	82 900	93 540	720	1 725	6 120	300	350
b) Landgemeinden	20 300	15 600	328 960	2 032 250	2 397 110	3 055 470	26 820	111 525	406 440	28 200	41 650
c) Gutsbezirke	43 200	256 200	726 950	833 100	1 859 450	2 261 060	10 560	60 900	160 600	82 600	31 200
7. Kreis Steinau:											
a) Städte	320	—	3 850	52 560	56 730	75 880	1 430	4 100	11 040	—	2 450
b) Landgemeinden	17 280	5 130	131 100	1 046 640	1 200 150	1 610 355	14 000	96 500	228 480	16 800	28 350
c) Gutsbezirke	38 220	60 390	511 600	595 620	1 205 830	1 506 470	10 615	46 860	103 120	29 250	32 400
8. Kreis Wohlau:											
a) Städte	1 400	1 450	17 995	214 830	235 675	291 940	2 700	12 120	32 200	7 200	4 500
b) Landgemeinden	24 650	31 030	320 960	2 960 700	3 346 340	4 198 618	28 550	170 100	445 400	74 400	80 100
c) Gutsbezirke	36 400	44 660	488 000	1 112 100	1 681 160	2 162 012	11 820	70 080	184 800	115 200	27 900
9. Kreis Neumarkt:											
a) Städte	2 800	270	6 900	60 300	70 270	85 740	800	2 310	7 000	1 400	1 400
b) Landgemeinden	82 950	31 050	168 000	3 283 800	3 565 800	4 656 890	34 700	195 600	487 600	60 550	94 500
c) Gutsbezirke	71 100	183 750	806 800	2 024 400	3 086 050	3 940 380	22 360	110 110	254 250	76 300	29 230
10. Stadtkreis Breslau	760	5 180	11 900	101 760	119 600	123 011	954	1 078	1 260	—	1 200
11. Landkreis Breslau:											
a) Landgemeinden	73 150	124 400	427 350	3 348 810	3 973 710	4 906 430	33 935	103 590	301 950	37 500	125 600
b) Gutsbezirke	78 400	272 620	972 400	2 043 650	3 367 070	3 997 240	20 460	51 700	159 000	92 750	40 950
12. Kreis Ohlau:											
a) Städte	3 600	—	1 050	67 550	72 200	80 881	1 020	2 100	3 000	1 050	1 400
b) Landgemeinden	100 450	36 050	307 230	3 299 250	3 742 980	4 821 661	55 020	200 970	454 800	55 200	123 550
c) Gutsbezirke	29 250	93 100	266 700	787 500	1 176 550	1 417 809	9 180	41 800	84 750	14 700	16 100
13. Kreis Brieg:											
a) Städte	900	3 200	27 600	66 560	98 260	113 585	240	1 300	9 750	350	400
b) Landgemeinden	77 000	34 240	216 000	4 080 000	4 407 240	5 572 140	52 700	197 370	596 800	82 600	126 000
c) Gutsbezirke	15 750	108 000	240 400	330 560	694 710	900 060	5 580	19 300	55 250	10 500	6 000
14. Kreis Strehlen:											
a) Städte	350	320	3 360	57 900	61 930	73 008	300	2 000	5 100	1 750	2 800
b) Landgemeinden	51 450	18 240	177 240	2 142 600	2 389 530	3 120 554	22 620	106 300	254 650	37 450	76 000
c) Gutsbezirke	54 120	39 550	511 560	1 000 400	1 605 630	1 968 253	16 315	41 500	101 320	23 450	15 600
15. Kreis Nimptsch:											
a) Städte	2 400	1 400	—	47 560	51 360	69 650	550	3 600	11 400	1 200	2 100
b) Landgemeinden	68 800	29 400	224 350	1 996 650	2 319 200	2 853 349	28 765	111 800	224 550	25 500	71 750
c) Gutsbezirke	50 400	86 000	678 000	1 001 700	1 816 100	2 175 440	14 850	70 080	156 000	18 300	22 050
16. Kreis Münsterberg:											
a) Städte	1 640	600	9 360	113 250	124 850	151 505	795	5 500	19 750	8 400	4 000
b) Landgemeinden	64 944	6 900	101 280	2 215 431	2 391 555	3 039 109	27 348	173 000	486 250	32 400	140 500
c) Gutsbezirke	17 200	39 250	192 960	523 200	772 610	967 271	8 904	36 250	126 250	18 800	18 000
17. Kreis Frankenstein:											
a) Städte	700	600	7 200	74 750	83 250	94 684	540	2 610	4 420	1 750	1 200
b) Landgemeinden	87 000	15 300	220 150	2 542 800	2 865 250	3 660 280	28 950	157 440	348 625	52 500	138 250
c) Gutsbezirke	17 850	1 500	111 200	348 000	478 550	597 860	6 000	18 810	32 110	700	10 400
18. Kreis Reichenbach:											
a) Städte	2 700	1 500	4 900	155 760	164 860	190 187	540	3 480	15 200	6 600	6 080
b) Landgemeinden	43 500	12 900	89 600	1 719 840	1 865 840	2 298 176	16 245	99 840	248 600	18 900	90 440
c) Gutsbezirke	29 400	37 800	170 400	726 660	964 260	1 162 976	8 085	36 530	71 990	4 320	16 650
19. Stadtkreis Schweidnitz	4 620	1 260	8 100	75 600	89 580	96 323	180	1 000	1 400	350	2 000

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
altes andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		(Lämmer)	Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														G. XIII.
14 100	15 650	700	9 000	3 600	177 100	190 400	222 325	48	—	—	—	—	48	1. a)
389 000	455 170	43 200	20 000	130 500	3 151 350	3 345 050	4 291 745	50	—	128	180	308	358	b)
417 900	462 250	65 100	74 400	975 600	1 659 350	2 774 450	3 465 030	36 790	29 640	143 200	64 008	236 848	273 638	c)
4 200	8 050	560	—	625	47 200	48 385	60 735	18	325	36	28	389	407	2. a)
512 500	575 500	29 150	33 000	301 350	3 849 615	4 213 115	5 246 137	114	—	24	182	206	320	b)
440 700	499 200	43 875	94 500	596 250	1 644 200	2 378 925	3 087 769	20 436	13 550	80 112	42 616	136 278	156 714	c)
12 300	19 050	1 800	5 400	7 800	137 600	152 600	182 970	108	—	—	620	620	728	3. a)
543 660	712 860	72 450	40 800	263 000	4 819 600	5 195 850	6 407 735	1 356	300	1 540	3 160	5 000	6 356	b)
606 900	732 550	96 600	269 375	1 312 350	3 333 000	5 011 325	6 277 855	39 936	44 400	142 480	39 120	226 000	265 936	c)
22 400	26 950	1 800	6 600	20 520	124 300	153 220	199 675	12	—	—	99	99	111	4 a)
1 066 100	1 237 950	62 500	64 200	818 640	5 071 500	6 016 840	8 032 640	1 260	350	7 248	3 267	10 865	12 125	b)
521 150	566 300	84 000	168 000	1 096 740	2 859 450	4 208 190	5 062 560	13 260	2 800	74 688	29 799	107 287	120 547	c)
25 025	34 496	3 000	450	24 500	154 752	182 702	245 665	380	—	220	1 460	1 680	2 060	5. a)
940 500	1 031 687	37 500	31 050	719 500	4 079 352	4 867 402	6 701 372	1 140	249	4 280	1 360	5 889	7 029	b)
375 111	430 080	50 400	78 939	588 500	1 422 036	2 139 875	2 811 225	19 610	8 549	81 340	22 300	112 189	131 799	c)
11 070	11 720	600	1 650	41 500	113 500	157 250	177 535	48	—	90	612	702	750	6. a)
625 050	694 900	37 700	28 600	565 400	4 064 500	4 696 200	5 935 885	312	50	108	288	446	758	b)
387 300	501 100	72 000	439 200	1 142 350	1 527 350	3 180 900	3 914 060	38 490	16 100	160 100	36 200	212 400	250 890	c)
15 900	18 350	450	—	6 050	98 550	105 050	139 970	6	—	—	200	200	206	7. a)
379 200	424 350	24 300	8 550	218 500	1 993 600	2 244 950	3 008 280	120	—	105	195	300	420	b)
322 700	384 350	54 000	100 650	767 400	992 700	1 915 350	2 460 365	24 920	22 400	100 620	35 425	158 445	183 365	c)
41 650	53 350	2 200	2 750	33 925	341 775	380 650	481 020	72	—	—	40	40	112	8. a)
806 050	960 550	40 800	58 850	598 400	4 949 500	5 647 550	7 252 150	1 656	300	3 924	780	5 004	6 660	b)
454 300	597 400	57 200	84 700	920 000	1 769 250	2 831 150	3 695 250	33 701	6 550	110 484	42 460	159 491	193 198	c)
7 800	10 600	3 600	450	9 900	81 200	95 150	115 860	105	—	—	54	54	159	9. a)
646 800	801 850	106 650	51 750	264 000	4 378 400	4 800 800	6 320 550	3 105	1 200	6 288	621	8 109	11 214	b)
510 840	616 370	94 800	288 750	1 210 200	2 530 500	4 124 250	5 127 340	26 915	18 900	142 380	36 270	197 550	234 465	c)
1 200	2 400	1 200	8 190	18 700	179 712	207 802	213 494	312	405	3 416	5 643	9 464	9 776	10.
598 500	761 600	104 500	202 150	671 550	5 581 350	6 559 550	7 760 625	7 344	1 320	11 640	7 825	20 785	28 129	11. a)
390 390	524 020	117 000	443 800	1 458 600	2 919 500	4 939 500	5 694 750	11 088	15 360	123 984	33 560	172 904	183 992	b)
5 400	7 850	4 800	—	1 800	96 500	103 100	117 070	—	—	90	—	90	90	12. a)
824 250	1 003 000	143 500	61 800	558 600	5 938 650	6 702 550	8 416 340	4 155	600	8 880	6 624	16 104	20 259	b)
233 700	264 500	39 000	159 600	457 200	1 125 000	1 780 800	2 181 030	26 610	2 800	89 580	45 720	138 100	164 710	c)
12 000	12 750	1 200	5 200	44 850	104 000	155 250	179 290	75	—	875	3 192	4 067	4 142	13. a)
867 000	1 075 600	132 000	61 525	388 125	6 800 000	7 381 650	9 304 120	3 120	1 440	11 550	4 956	17 946	21 066	b)
221 600	238 100	21 000	175 500	390 650	516 500	1 103 650	1 421 880	6 960	800	13 075	—	13 875	20 835	c)
3 850	8 400	600	600	6 000	96 500	103 700	119 580	210	50	30	36	116	326	14. a)
543 200	656 650	88 200	34 200	316 500	3 571 000	4 009 900	5 050 120	465	200	90	396	686	1 151	b)
322 350	361 400	73 800	67 800	913 500	1 625 650	2 680 750	3 201 285	19 905	6 360	66 510	12 816	85 686	105 591	c)
11 200	14 500	3 600	2 400	—	82 000	88 000	118 050	540	220	1 830	1 485	3 535	4 075	15. a)
412 720	509 970	103 200	50 400	384 000	3 442 500	3 980 700	4 856 785	1 770	220	3 120	1 650	4 990	6 760	b)
315 900	356 250	72 800	150 500	1 017 000	1 431 000	2 671 300	3 208 480	57 975	29 520	156 100	31 000	216 620	274 595	c)
23 450	35 850	3 000	1 000	18 200	206 568	228 768	290 603	192	—	—	20	20	212	16. a)
696 850	869 750	118 800	11 500	180 600	3 792 672	4 112 572	5 668 920	3 648	720	10 755	3 380	14 855	18 503	b)
205 450	242 250	30 100	78 500	375 200	872 000	1 355 800	1 769 454	33 204	9 300	81 570	88 025	178 895	212 099	c)
9 300	12 250	1 200	1 000	10 800	149 500	162 500	182 320	48	—	420	780	1 200	1 248	17. a)
686 500	877 250	159 500	25 500	377 400	5 085 600	5 648 000	7 060 265	3 456	1 276	8 160	12 922	22 358	25 814	b)
152 100	163 200	30 600	2 500	166 800	696 000	895 900	1 116 020	23 532	19 800	85 900	62 976	168 676	192 208	c)
17 100	29 780	4 950	3 000	7 700	324 500	340 150	389 150	48	96	20	1 638	1 754	1 802	18. a)
381 900	491 240	79 750	25 800	140 800	3 583 000	3 829 350	4 685 275	876	280	620	3 822	4 732	5 608	b)
206 850	227 820	45 500	54 000	255 600	1 321 200	1 676 900	2 021 325	27 561	21 200	129 984	53 900	205 084	232 648	c)
6 900	9 250	6 600	2 100	16 200	126 000	150 900	162 750	170	300	—	48	348	518	19.

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
G. Provinz Schlesien.												
XIII. Regierungsbezirk Breslau.												
1. Kreis Namslau:												
a) Städte	120	—	—	—	—	120	7 450	22 320	—	1 000	5 800	6 800
b) Landgemeinden	125	—	320	500	820	945	158 425	223 520	5 280	76 000	65 300	146 580
c) Gutsbezirke	91 975	18 525	358 000	177 800	554 325	646 300	52 125	114 080	3 800	15 900	25 800	45 600
2. Kreis Groß Wartenberg:												
a) Städte	75	975	120	90	1 185	1 260	3 705	18 150	—	180	2 700	2 880
b) Landgemeinden	475	—	80	585	665	1 140	92 580	268 416	2 520	12 975	67 320	82 815
c) Gutsbezirke	85 150	20 325	267 040	136 980	424 345	509 495	24 420	87 408	3 100	14 175	22 140	39 415
3. Kreis Öls:												
a) Städte	270	—	—	1 395	1 395	1 665	6 775	29 040	—	120	11 990	12 110
b) Landgemeinden	3 390	150	3 080	6 320	9 550	12 940	247 750	646 800	2 640	28 560	103 280	134 480
c) Gutsbezirke	99 840	22 200	284 960	88 020	395 180	495 020	63 800	233 360	6 300	26 520	36 960	69 780
4. Kreis Trebnitz:												
a) Städte	25	—	—	150	150	175	5 400	27 020	240	1 680	5 900	7 820
b) Landgemeinden	2 625	350	12 080	4 950	17 380	20 005	200 850	600 840	5 400	44 640	107 200	157 240
c) Gutsbezirke	27 625	2 800	124 480	45 150	172 430	200 055	31 150	140 220	3 960	18 000	51 500	73 460
5. Kreis Militsch:												
a) Städte	684	—	473	3 650	4 123	4 807	10 325	28 950	125	1 036	9 196	10 387
b) Landgemeinden	2 052	180	9 202	3 400	12 782	14 834	204 800	368 400	1 500	15 252	121 524	138 276
c) Gutsbezirke	35 298	6 180	174 881	55 750	236 811	272 109	43 275	115 725	3 080	19 000	39 920	62 000
6. Kreis Guhrau:												
a) Städte	90	—	225	1 530	1 755	1 845	9 744	44 170	100	400	5 100	5 600
b) Landgemeinden	585	100	270	720	1 090	1 675	107 976	293 930	1 500	6 960	59 550	68 010
c) Gutsbezirke	76 980	16 100	360 225	72 400	448 725	525 705	33 624	90 540	13 050	39 000	36 000	88 050
7. Kreis Steinau:												
a) Städte	15	—	—	450	450	465	2 580	8 450	100	1 120	4 320	5 540
b) Landgemeinden	300	—	245	455	700	1 000	48 160	138 400	500	7 120	26 640	34 260
c) Gutsbezirke	62 300	16 800	226 395	70 850	314 045	376 345	24 225	74 960	4 800	19 500	19 500	43 800
8. Kreis Wohlau:												
a) Städte	180	—	—	90	90	270	7 460	43 520	240	1 440	11 200	12 880
b) Landgemeinden	4 140	420	8 720	1 755	10 895	15 035	96 400	493 440	1 800	17 280	87 200	106 280
c) Gutsbezirke	84 260	9 170	245 520	95 535	350 225	434 485	21 425	93 920	2 640	15 360	38 240	56 240
9. Kreis Neumarkt:												
a) Städte	175	—	—	90	90	265	2 280	13 680	120	720	4 100	4 940
b) Landgemeinden	5 175	600	10 480	1 035	12 115	17 290	168 180	558 080	7 800	43 800	87 120	138 720
c) Gutsbezirke	73 830	10 080	261 030	60 450	331 560	405 390	27 150	73 760	3 600	22 500	34 200	60 300
10. Stadtkreis Breslau	520	630	5 612	9 823	16 065	16 585	4 440	31 406	280	1 680	20 020	21 980
11. Landkreis Breslau:												
a) Landgemeinden	17 952	715	23 280	14 085	38 080	56 032	175 200	646 080	15 450	59 100	172 400	246 950
b) Gutsbezirke	27 104	8 320	206 640	54 535	269 495	296 599	21 520	88 830	1 800	10 200	25 400	37 400
12. Kreis Ohlau:												
a) Städte	—	—	150	—	150	150	5 346	37 525	560	1 700	2 800	5 060
b) Landgemeinden	6 925	600	14 800	11 040	26 440	33 365	263 862	695 970	28 980	144 720	114 720	288 420
c) Gutsbezirke	44 350	2 800	149 300	76 200	228 300	272 650	21 960	102 980	2 800	16 800	14 160	33 760
13. Kreis Brieg:												
a) Städte	150	—	1 575	5 700	7 275	7 425	9 750	33 200	150	1 320	2 990	4 460
b) Landgemeinden	6 240	2 700	20 780	8 850	32 340	38 580	409 110	500 600	14 420	149 040	73 480	236 940
c) Gutsbezirke	13 920	1 500	23 535	—	25 035	38 955	12 690	37 000	1 500	7 440	5 520	14 460
14. Kreis Strehlen:												
a) Städte	350	50	50	60	160	510	4 580	20 160	100	500	3 600	4 200
b) Landgemeinden	775	200	150	660	1 010	1 785	142 520	301 440	8 100	58 000	32 100	98 200
c) Gutsbezirke	33 175	4 240	110 850	21 360	136 450	169 625	21 820	79 040	4 080	24 200	24 700	52 980
15. Kreis Nimptsch:												
a) Städte	900	160	3 050	2 475	5 685	6 585	2 675	5 680	375	1 150	315	1 840
b) Landgemeinden	2 950	160	5 200	2 750	8 110	11 060	151 800	327 280	8 500	39 560	40 845	88 905
c) Gutsbezirke	96 625	18 450	343 420	62 000	423 870	520 495	21 125	55 200	3 000	15 180	38 325	56 505
16. Kreis Münsterberg:												
a) Städte	480	—	—	50	50	530	8 370	20 064	—	—	1 920	1 920
b) Landgemeinden	9 120	1 800	28 680	8 450	38 930	48 050	180 180	319 776	5 916	44 160	26 520	76 596
c) Gutsbezirke	83 010	13 950	244 710	193 655	452 315	535 325	21 570	40 704	1 320	18 285	6 480	26 085
17. Kreis Frankenstein:												
a) Städte	80	—	840	1 500	2 340	2 420	2 952	15 480	150	480	2 760	3 390
b) Landgemeinden	5 760	1 210	16 320	24 850	42 380	48 140	159 480	476 910	5 760	32 700	38 520	76 980
c) Gutsbezirke	39 220	14 850	193 275	131 200	339 325	378 545	18 984	41 310	3 300	18 480	13 920	35 700
18. Kreis Reichenbach:												
a) Städte	80	110	40	3 150	3 300	3 380	7 000	21 280	360	1 400	6 480	8 240
b) Landgemeinden	1 460	275	1 240	7 350	8 865	10 325	97 800	317 840	3 600	19 200	74 520	97 320
c) Gutsbezirke	45 940	12 720	243 720	96 250	352 690	398 630	13 100	44 640	3 120	17 400	9 150	29 670
19. Stadtkreis Schweidnitz	425	75	—	75	150	575	1 475	8 700	—	—	1 680	1 680

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Zusammen	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															G. XIII.
36 570	7 152	27 900	—	1 200	6 960	8 160	43 212	2 480	2 380	345	2 725	1 428	230	1 658	1. a)
528 525	152 088	279 400	6 600	91 200	78 360	176 160	607 648	30 640	23 900	8 520	32 420	14 340	5 680	20 020	b)
211 805	50 040	142 600	3 900	19 080	30 960	53 940	246 580	2 440	4 400	915	5 315	2 640	610	3 250	c)
24 735	4 446	24 200	—	240	3 240	3 480	32 126	2 016	2 490	100	2 590	1 992	80	2 072	2. a)
443 811	117 268	372 800	3 360	19 030	98 736	121 126	611 194	32 628	14 250	5 950	20 200	11 400	4 760	16 160	b)
151 245	30 932	121 400	3 720	20 780	32 472	56 982	209 314	3 588	4 155	870	5 025	3 324	696	4 020	c)
47 925	5 420	36 300	—	150	17 440	17 590	59 310	3 500	8 910	210	9 120	—	—	—	3. a)
1 029 040	198 200	808 500	2 200	35 700	150 240	188 140	1 194 840	40 880	58 200	5 440	63 640	—	—	—	b)
368 940	51 040	291 700	4 200	33 150	53 760	91 110	433 850	7 884	11 910	450	12 360	—	—	—	c)
40 310	4 320	30 100	350	2 100	8 850	11 300	45 720	3 640	2 520	180	2 700	504	45	549	4. a)
967 930	160 680	677 600	7 875	55 800	160 800	224 475	1 062 755	80 900	53 760	16 740	70 500	10 752	4 185	14 937	b)
244 830	24 920	155 800	5 775	22 500	77 250	105 525	286 245	8 500	8 610	840	9 450	1 722	210	1 932	c)
49 602	8 260	20 458	93	1 105	12 100	13 298	42 016	3 390	6 210	782	6 992	3 780	644	4 424	5. a)
708 476	161 440	260 336	1 116	15 810	159 900	176 826	598 002	45 135	33 764	11 526	45 290	20 552	9 492	30 044	b)
221 000	34 620	81 779	2 640	15 580	52 395	70 615	187 014	9 984	6 624	846	7 470	3 864	658	4 522	c)
59 514	6 090	47 325	150	480	4 080	4 710	58 125	3 900	4 560	105	4 665	1 824	42	1 866	6. a)
469 916	67 485	314 925	2 250	6 960	59 550	68 760	451 170	24 165	34 800	5 910	40 710	13 920	2 364	16 284	b)
212 214	21 015	100 600	13 050	39 000	36 000	88 050	209 665	3 255	3 020	495	3 515	1 208	198	1 406	c)
16 570	2 580	12 675	100	1 120	5 400	6 620	21 875	1 128	7 200	80	7 280	1 200	20	1 220	7. a)
220 820	48 160	207 600	500	7 120	33 300	40 920	296 680	12 180	32 790	6 400	39 190	5 465	1 600	7 065	b)
142 985	19 380	93 700	4 800	19 500	23 400	47 700	160 780	756	3 810	520	4 330	635	130	765	c)
63 860	7 460	54 400	150	1 500	14 000	15 650	77 510	4 284	6 072	408	6 480	3 036	238	3 274	8. a)
696 120	96 400	616 800	1 125	18 000	109 000	128 125	841 325	44 730	45 528	6 312	51 840	22 764	3 682	26 446	b)
177 585	21 425	124 900	1 650	16 000	47 800	65 450	211 775	3 996	3 624	168	3 792	1 812	98	1 910	c)
20 900	2 280	17 100	150	1 200	4 920	6 270	25 650	1 840	3 225	75	3 300	1 548	35	1 583	9. a)
894 980	168 180	697 600	9 750	73 000	87 120	169 870	1 035 650	57 620	53 100	8 985	62 085	25 488	4 193	29 681	b)
161 210	27 150	92 200	3 600	30 000	34 200	67 800	187 150	2 560	4 525	1 020	5 545	2 172	476	2 648	c)
57 836	3 996	34 470	300	1 950	22 204	24 454	62 920	7 840	6 344	720	7 064	2 440	288	2 728	10.
1 068 230	131 400	807 600	15 450	59 100	215 500	290 050	1 229 050	126 750	62 525	14 440	76 965	50 020	8 664	58 684	11. a)
147 750	21 520	98 700	1 800	10 200	31 750	43 750	163 970	7 400	6 375	780	7 155	5 100	468	5 568	b)
47 931	4 752	45 425	600	2 550	4 480	7 630	57 807	4 245	3 120	360	3 480	1 040	140	1 180	12. a)
1 248 252	234 544	842 490	31 050	180 900	152 960	364 910	1 441 944	52 640	60 270	10 008	70 278	20 080	5 004	25 084	b)
158 700	19 520	124 660	3 000	21 000	18 880	42 880	187 060	1 350	3 240	828	4 068	1 080	414	1 494	c)
47 410	8 125	39 840	150	1 870	3 770	5 790	53 755	1 896	3 894	448	4 342	2 124	196	2 320	13. a)
1 146 650	340 925	600 720	14 420	211 140	93 520	319 080	1 260 725	28 488	30 140	7 808	37 948	16 440	3 416	19 856	b)
64 150	10 575	44 400	1 500	10 540	6 960	19 000	73 975	696	1 584	240	1 824	864	105	969	c)
28 940	5 725	25 200	100	500	4 320	4 920	35 845	2 190	1 296	432	1 728	288	108	396	14. a)
542 160	178 150	376 800	8 100	58 000	38 520	104 620	659 570	40 050	21 510	4 164	25 674	4 780	1 041	5 821	b)
153 840	27 275	98 800	4 080	24 200	29 640	57 920	183 995	1 740	1 170	120	1 290	260	30	290	c)
10 195	2 675	7 810	450	1 500	420	2 370	12 855	264	180	144	324	45	36	81	15. a)
567 985	151 800	450 010	10 200	51 600	54 460	116 260	718 070	8 616	11 412	2 632	14 044	2 853	658	3 511	b)
132 830	21 125	75 960	3 000	19 800	51 100	74 500	171 525	276	888	264	1 152	222	66	288	c)
30 354	6 975	22 572	—	—	2 000	2 000	31 547	1 740	1 265	310	1 575	630	186	876	16. a)
576 582	150 150	359 748	7 650	57 600	27 625	92 875	602 773	18 144	17 629	3 510	21 209	9 051	2 106	11 760	b)
88 350	17 975	45 792	1 650	23 850	6 750	32 250	96 017	396	1 001	330	1 331	546	198	744	c)
21 822	3 075	17 200	100	480	3 450	4 030	24 305	4 780	1 160	6	1 166	812	4	816	17. a)
713 379	166 125	529 900	4 800	32 700	48 150	85 650	781 075	38 000	30 555	2 490	33 045	16 296	1 245	17 541	b)
95 894	19 775	45 180	2 200	18 480	17 400	38 080	103 755	600	470	24	494	329	16	345	c)
36 520	7 000	26 600	300	1 680	8 100	10 080	43 680	2 568	1 920	324	2 244	610	126	766	18. a)
512 [illegible]	97 800	397 300	3 000	23 040	93 150	119 190	614 290	28 464	46 290	6 498	52 788	21 602	3 249	24 851	b)
87 410	13 100	55 800	2 600	20 880	10 370	33 850	102 750	1 536	4 290	504	4 794	2 002	252	2 254	c)
11 855	1 180	10 675	—	—	2 100	2 100	14 155	1 185	3 078	44	3 122	—	—	—	19.

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XIII. Regierungsbezirk Breslau.										
20. Landkreis Schweidnitz:										
a) Städte	840	480	4 000	—	11 250	11 250	—	51 600	—	156 800
b) Landgemeinden	18 590	25 250	64 400	—	95 400	95 400	1 000	1 673 500	—	397 200
c) Gutsbezirke	3 450	3 800	14 400	—	13 800	13 800	1 000	625 800	—	84 700
21. Kreis Striegau:										
a) Städte	150	250	2 100	—	2 800	2 800	—	54 500	—	158 400
b) Landgemeinden	11 400	19 000	35 550	—	37 800	37 800	2 000	776 500	—	190 000
c) Gutsbezirke	2 340	5 250	7 650	—	9 800	9 800	4 500	400 200	—	78 400
22. Kreis Waldenburg:										
a) Städte	460	500	2 450	—	8 925	8 925	—	57 600	—	452 900
b) Landgemeinden	5 616	12 000	26 950	—	60 000	60 000	—	787 194	—	1 012 889
c) Gutsbezirke	1 080	1 750	3 375	—	4 500	4 500	2 000	60 229	—	77 600
23. Kreis Glatz:										
a) Städte	1 400	1 250	5 600	—	9 500	9 500	—	110 800	27 900	198 800
b) Landgemeinden	11 620	21 000	25 550	—	41 500	41 500	—	770 400	—	175 800
c) Gutsbezirke	1 950	540	3 200	1 000	8 000	9 000	—	210 600	—	47 250
24. Kreis Neurode:										
a) Städte	300	1 020	1 750	—	5 850	5 850	—	24 300	—	68 000
b) Landgemeinden	5 100	11 475	17 150	—	24 750	24 750	—	253 800	—	145 000
c) Gutsbezirke	1 200	3 575	6 800	—	7 000	7 000	900	111 200	—	29 400
25. Kreis Habelschwerdt:										
a) Städte	130	1 350	2 450	—	4 700	4 700	—	49 000	—	90 800
b) Landgemeinden	12 240	26 000	53 790	—	63 900	63 900	800	1 045 500	—	111 650
c) Gutsbezirke	780	2 160	5 600	—	5 170	5 170	—	147 400	—	19 200
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.										
1. Kreis Grünberg:										
a) Städte	240	—	200	—	1 800	1 800	—	27 000	—	284 900
b) Landgemeinden	8 667	4 380	22 500	—	25 300	25 300	1 500	447 750	—	73 200
c) Gutsbezirke	3 625	2 860	7 749	—	7 600	7 600	4 500	196 350	—	52 200
2. Kreis Freistadt:										
a) Städte	450	—	4 200	—	6 800	6 800	—	60 800	—	249 600
b) Landgemeinden	4 185	13 500	50 400	—	72 400	72 400	—	725 200	—	209 200
c) Gutsbezirke	1 950	1 750	3 900	—	6 800	6 800	735	286 000	—	50 400
3. Kreis Sagan:										
a) Städte	—	900	2 100	—	11 200	11 200	—	27 500	250 200	148 500
b) Landgemeinden	2 968	10 584	47 400	—	65 800	65 800	—	634 200	—	133 756
c) Gutsbezirke	765	2 700	2 400	—	3 850	3 850	735	167 700	—	51 700
4. Kreis Sprottau:										
a) Städte	175	—	1 420	—	2 460	2 460	—	21 840	333 900	87 500
b) Landgemeinden	8 330	14 025	46 150	—	51 750	51 750	—	637 840	900	55 800
c) Gutsbezirke	4 725	6 670	8 520	3 000	8 610	11 610	2 700	208 320	—	85 000
5. Kreis Glogau:										
a) Städte	400	2 000	3 600	1 000	16 000	17 000	—	30 800	413 100	331 200
b) Landgemeinden	9 000	28 600	82 200	—	92 000	92 000	2 400	1 492 750	—	194 000
c) Gutsbezirke	7 800	14 000	30 000	—	40 800	40 800	4 800	780 450	—	112 800
6. Kreis Lüben:										
a) Städte	300	—	2 880	—	7 200	7 200	1 500	41 000	649 800	151 500
b) Landgemeinden	1 950	9 500	22 320	—	33 750	33 750	3 000	749 000	—	85 500
c) Gutsbezirke	3 900	3 000	7 920	—	18 000	18 000	3 000	483 500	—	93 750
7. Kreis Bunzlau:										
a) Städte	600	275	1 200	—	10 695	10 695	—	65 250	—	258 600
b) Landgemeinden	4 050	10 450	40 800	—	66 960	66 960	900	1 184 850	—	191 600
c) Gutsbezirke	5 550	4 125	8 800	—	4 650	4 650	1 800	222 300	—	93 000
8. Kreis Goldberg-Hainau:										
a) Städte	300	1 060	1 200	—	10 560	10 560	—	33 575	—	238 560
b) Landgemeinden	8 250	19 345	47 200	—	57 120	57 120	5 200	1 216 350	—	148 960
c) Gutsbezirke	9 600	8 745	15 200	—	8 640	8 640	2 600	470 050	—	35 280
9. Stadtkreis Liegnitz	700	1 350	3 000	—	14 000	14 000	—	136 800	33 300	611 200
10. Landkreis Liegnitz:										
a) Städte	—	—	500	—	700	700	—	3 000	—	36 000
b) Landgemeinden	11 760	26 400	67 000	—	110 600	110 600	9 600	2 114 400	—	487 000
c) Gutsbezirke	3 240	7 800	19 000	—	21 000	21 000	12 000	710 400	1 800	170 000
11. Kreis Jauer:										
a) Städte	300	—	840	—	2 400	2 400	—	91 700	20 700	172 800
b) Landgemeinden	3 720	9 900	23 940	—	42 000	42 000	—	1 025 700	1 800	172 000
c) Gutsbezirke	450	1 200	4 200	—	2 400	2 400	3 000	356 300	—	56 800
12. Kreis Schönau:										
a) Städte	390	825	1 200	—	1 000	1 000	—	23 520	—	40 500
b) Landgemeinden	4 900	12 100	22 400	—	35 500	35 500	—	586 080	—	193 500
c) Gutsbezirke	2 100	2 750	2 800	—	3 500	3 500	—	140 640	—	51 750

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											20.
208 400	224 970	300	—	540	2 730	4 000	1 800	2 800	9 540	14 140	a)
2 071 700	2 275 340	300	120	24 588	112 350	234 300	38 000	100 800	443 520	582 320	b)
711 500	746 950	300	180	9 396	35 770	71 300	9 000	23 100	176 800	208 900	c)
											21.
212 900	218 200	—	140	945	2 100	3 420	360	3 600	3 960	7 920	a)
968 500	1 072 250	—	—	13 685	62 160	112 770	12 240	57 900	223 920	294 060	b)
483 100	508 140	—	350	5 670	34 770	60 000	4 600	13 200	128 400	146 200	c)
											22.
510 500	522 835	—	200	800	3 149	8 075	1 200	4 590	12 750	18 540	a)
1 800 083	1 904 649	—	1 980	13 795	56 040	110 792	19 296	50 621	165 186	235 103	b)
139 829	150 534	—	180	420	1 200	2 349	180	1 500	8 460	10 140	c)
											23.
337 500	355 250	—	1 050	1 980	10 500	21 690	4 680	9 360	51 660	65 700	a)
946 200	1 045 870	—	70	18 760	101 880	222 390	18 408	74 620	416 550	509 578	b)
257 850	272 540	—	70	5 080	21 770	36 960	1 620	11 100	94 320	107 040	c)
											24.
92 300	101 220	—	—	925	2 835	7 125	4 140	2 250	18 700	25 090	a)
398 800	457 275	—	—	9 075	44 235	112 050	12 420	44 250	240 720	297 390	b)
141 500	160 075	—	100	2 460	9 850	26 010	660	8 750	59 090	68 500	c)
											25.
139 800	148 430	—	380	660	3 245	7 315	3 420	3 250	12 160	18 830	a)
1 157 950	1 313 880	—	—	21 825	125 700	358 290	33 280	118 800	693 920	846 000	b)
166 600	180 310	—	—	3 400	9 120	18 300	6 840	5 700	54 400	66 940	c)
											XIV.
											1.
311 900	314 140	—	30	231	450	2 480	220	144	1 170	1 534	a)
522 450	583 297	400	120	7 440	27 390	104 260	11 550	13 932	178 200	203 682	b)
253 050	274 884	—	30	2 607	9 577	26 790	5 184	7 680	78 029	90 893	c)
											2.
310 400	321 850	—	—	1 400	3 060	6 750	2 000	1 150	10 800	13 950	a)
934 400	1 074 885	—	225	18 072	78 432	200 400	30 200	36 340	293 125	359 665	b)
337 135	351 535	—	75	5 800	22 080	52 920	15 800	7 590	120 240	143 630	c)
											3.
426 200	440 400	—	60	490	2 479	5 670	1 260	—	6 630	7 890	a)
767 956	894 708	—	75	15 180	121 552	245 732	28 779	36 234	328 588	393 601	b)
220 135	229 850	—	75	3 922	18 147	18 904	39 114	9 460	48 807	97 381	c)
											4.
443 240	447 295	—	—	225	1 050	4 620	1 540	350	3 230	5 120	a)
694 540	814 795	—	—	20 640	69 100	247 170	32 400	42 930	373 860	449 190	b)
296 020	327 545	—	150	5 355	16 050	47 850	10 560	11 200	95 570	117 330	c)
											5.
775 100	798 100	—	—	336	3 080	6 720	1 000	3 000	7 000	11 000	a)
1 689 150	1 900 950	—	—	23 370	116 592	380 640	72 100	72 100	663 950	808 150	b)
898 050	990 650	—	675	10 290	40 810	114 940	25 800	18 400	245 600	289 800	c)
											6.
843 800	854 180	—	—	880	2 175	6 720	1 925	1 250	5 280	8 455	a)
837 500	905 020	—	—	11 448	60 600	172 800	11 680	30 360	224 250	266 290	b)
580 250	613 070	—	700	9 520	37 350	80 040	10 325	17 750	162 240	190 315	c)
											7.
323 850	336 620	—	75	700	960	4 900	5 040	1 680	5 700	12 420	a)
1 377 350	1 499 610	—	525	16 905	72 600	218 100	30 780	53 340	287 100	371 220	b)
317 100	340 225	—	450	2 730	9 300	27 000	11 880	6 090	41 550	59 520	c)
											8.
272 135	285 255	—	—	494	1 680	3 914	1 075	825	6 475	8 375	a)
1 370 510	1 502 425	—	150	22 306	94 220	212 695	23 200	86 060	306 530	415 790	b)
507 930	550 115	—	225	8 968	36 190	85 696	24 725	20 075	205 350	250 150	c)
781 300	800 350	—	—	360	1 020	2 520	1 500	1 350	3 900	6 750	9.
											10.
39 000	40 200	—	—	—	—	360	—	300	210	510	a)
2 611 000	2 826 760	—	100	25 165	95 220	315 000	49 920	113 400	493 500	656 820	b)
894 200	945 240	—	200	10 465	45 240	114 000	14 080	21 000	259 350	294 430	c)
											11.
285 200	288 740	—	—	1 160	3 360	8 140	480	1 000	10 980	12 460	a)
1 199 500	1 279 060	—	100	16 320	80 080	149 930	18 720	46 600	252 720	318 040	b)
416 100	424 350	—	900	5 160	20 480	38 500	9 360	5 000	94 860	109 220	c)
											12.
64 020	67 435	—	—	640	1 380	2 640	360	960	2 380	3 700	a)
779 580	854 480	—	300	14 280	56 220	151 560	7 740	36 000	206 890	250 630	b)
192 390	203 540	—	300	4 545	17 150	28 210	9 540	8 370	57 290	75 200	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.						Noch: IV. Rindvieh.				
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	Kälber:		Jungvieh von 1½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XIII. Regierungsbezirk Breslau.											
20. Landkreis Schweidnitz:											
a) Städte	2 640	5 400	3 500	64 800	76 340	97 750	900	4 290	6 400	2 970	3 600
b) Landgemeinden	173 800	72 000	297 500	3 140 100	3 683 400	4 547 [illegible]	40 980	176 550	374 880	62 700	129 [illegible]
c) Gutsbezirke	56 000	65 450	468 400	1 083 250	1 673 100	1 998 466	15 660	56 210	114 080	14 850	25 200
21. Kreis Striegau:											
a) Städte	2 520	2 418	8 448	87 000	100 386	114 771	1 485	2 850	5 700	600	6 000
b) Landgemeinden	67 200	18 135	60 672	1 851 300	1 997 307	2 479 982	21 505	84 360	187 950	20 400	96 500
c) Gutsbezirke	39 840	104 377	385 920	882 524	1 412 661	1 659 301	8 910	43 920	100 000	8 050	22 000
22. Kreis Waldenburg:											
a) Städte	2 100	810	10 150	134 860	147 920	178 484	1 250	4 700	12 750	2 400	5 950
b) Landgemeinden	[illegible]	15 [illegible]	214 [illegible]	2 086 [illegible]	2 [illegible]	2 821 [illegible]	21 [illegible]	85 [illegible]	188 850	37 922	76 [illegible]
c) Gutsbezirke	2 100	2 490	8 750	83 700	97 040	111 149	700	1 740	4 050	350	2 000
23. Kreis Glatz:											
a) Städte	7 700	6 500	46 800	342 360	403 360	503 230	3 300	21 000	48 200	9 100	18 000
b) Landgemeinden	81 200	12 760	285 600	3 353 130	3 732 690	4 588 208	29 480	209 760	494 200	35 400	114 800
c) Gutsbezirke	24 750	[illegible]	147 000	[illegible]	781 170	[illegible]	[illegible]	38 875	77 000	3 150	18 [illegible]
24. Kreis Neurode:											
a) Städte	3 900	8 400	24 900	152 325	189 525	225 500	1 665	4 725	12 825	7 475	3 150
b) Landgemeinden	30 000	28 500	321 000	2 050 875	2 430 375	2 893 125	16 335	73 725	201 690	22 425	61 950
c) Gutsbezirke	17 220	6 900	60 840	321 300	406 260	513 080	4 100	14 775	34 680	1 200	10 000
25. Kreis Habelschwerdt:											
a) Städte	900	975	7 425	145 040	154 340	184 390	1 100	5 605	10 780	6 460	4 550
b) Landgemeinden	67 200	31 800	317 750	4 669 280	5 056 030	6 407 845	43 650	226 200	517 530	62 400	171 600
c) Gutsbezirke	20 700	2 870	55 500	297 900	376 800	474 660	4 675	15 200	27 450	13 300	7 600
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.											
1. Kreis Grünberg:											
a) Städte	—	—	440	46 260	46 700	51 395	385	900	6 200	500	300
b) Landgemeinden	10 000	3 740	58 190	1 617 660	1 689 590	2 032 362	12 400	56 606	280 700	26 250	30 100
c) Gutsbezirke	11 880	26 840	288 600	316 295	643 615	773 482	4 345	18 055	60 630	10 800	13 600
2. Kreis Freistadt:											
a) Städte	2 010	600	11 400	117 760	131 800	156 900	2 275	5 100	11 250	3 700	2 000
b) Landgemeinden	29 325	14 [illegible]	271 [illegible]	2 422 [illegible]	2 747 [illegible]	3 404 [illegible]	30 120	130 720	375 750	55 870	63 [illegible]
c) Gutsbezirke	16 650	84 900	410 100	402 500	914 160	1 138 590	9 425	36 800	88 200	29 230	13 200
3. Kreis Sagan:											
a) Städte	2 580	—	2 289	72 292	77 171	93 700	812	4 033	9 450	2 250	—
b) Landgemeinden	30 600	20 234	569 596	2 792 880	3 413 310	4 189 375	24 380	220 848	456 741	58 830	72 468
c) Gutsbezirke	13 528	29 070	193 050	358 200	593 848	732 202	6 148	27 615	48 928	52 947	16 125
4. Kreis Sprottau:											
a) Städte	1 350	360	1 875	47 250	50 835	61 850	350	1 880	6 300	2 625	450
b) Landgemeinden	42 800	32 760	351 500	1 829 520	2 256 640	3 042 740	35 088	124 380	337 050	58 320	63 600
c) Gutsbezirke	15 750	56 520	257 250	363 420	692 940	879 525	8 330	28 890	65 250	18 000	14 400
5. Kreis Glogau:											
a) Städte	2 100	450	3 600	71 280	77 430	98 566	480	4 400	9 600	2 000	6 000
b) Landgemeinden	97 920	124 650	392 400	4 680 300	5 295 270	6 624 022	38 950	194 320	634 400	144 200	144 200
c) Gutsbezirke	61 740	414 900	971 550	1 209 960	2 658 150	3 113 980	14 700	58 300	164 200	51 600	36 800
6. Kreis Luben:											
a) Städte	2 000	2 800	19 600	75 075	99 475	117 705	1 496	2 610	8 400	3 520	2 100
b) Landgemeinden	25 800	6 600	168 350	1 650 240	1 851 090	2 362 228	19 080	80 800	207 360	21 900	55 200
c) Gutsbezirke	43 000	92 400	490 000	760 925	1 386 925	1 704 150	16 184	44 820	100 050	18 880	29 820
7. Kreis Bunzlau:											
a) Städte	2 340	360	7 800	97 400	107 900	126 880	1 200	1 440	7 350	9 520	3 200
b) Landgemeinden	54 340	21 240	183 600	3 019 400	3 308 580	3 987 405	28 980	108 900	327 150	58 140	101 600
c) Gutsbezirke	15 800	17 640	135 000	320 600	489 100	587 050	4 680	13 950	40 500	22 440	11 600
8. Kreis Goldberg-Hainau:											
a) Städte	2 700	4 565	6 080	85 260	98 605	113 068	780	2 568	7 600	2 050	1 380
b) Landgemeinden	114 800	39 200	179 520	3 386 250	3 719 770	4 464 781	35 220	144 022	413 000	42 920	148 950
c) Gutsbezirke	50 400	39 425	138 900	902 770	1 431 495	1 812 199	14 160	55 319	166 400	47 150	33 580
9. Stadtkreis Liegnitz	950	—	1 800	121 300	127 050	137 740	480	1 530	4 200	3 000	2 160
10. Landkreis Liegnitz:											
a) Städte	—	—	—	2 970	2 970	3 840	—	—	450	—	360
b) Landgemeinden	159 600	78 120	237 300	3 420 360	3 895 380	4 987 585	35 950	142 830	393 750	62 400	136 080
c) Gutsbezirke	112 860	115 080	615 270	1 146 300	2 020 200	2 484 335	14 950	67 860	142 500	19 200	25 200
11. Kreis Jauer:											
a) Städte	4 550	4 200	22 050	117 300	148 100	173 220	1 710	3 360	11 100	750	1 600
b) Landgemeinden	66 300	22 200	105 350	1 814 880	2 008 730	2 573 300	24 480	80 080	204 450	29 250	74 500
c) Gutsbezirke	21 150	20 400	217 350	540 300	802 200	975 560	7 740	20 480	52 500	14 625	8 [illegible]
12. Kreis Schönau:											
a) Städte	700	1 800	—	51 840	54 340	62 700	960	2 070	4 400	600	1 [illegible]
b) Landgemeinden	39 550	13 020	249 480	1 896 120	2 198 170	2 670 860	21 420	84 350	252 600	12 900	60 [illegible]
c) Gutsbezirke	18 450	11 470	69 120	290 250	389 290	514 395	7 070	23 275	47 740	15 900	13 020

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
								a) Verkaufswerth.						
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														20.
15 900	22 470	3 120	9 000	5 500	118 800	136 420	170 480	190	300	720	483	1 503	1 693	a)
739 200	931 500	205 400	121 000	326 150	5 756 960	6 409 510	7 933 420	960	400	378	441	1 219	2 179	b)
309 400	349 450	58 240	112 200	644 050	1 779 625	2 594 115	3 129 515	41 980	38 100	142 524	65 775	246 399	288 379	c)
														21.
6 600	13 200	4 200	3 900	13 200	130 500	151 800	175 035	75	—	264	702	966	1 041	a)
373 200	490 100	112 000	29 250	94 800	2 776 950	3 013 000	3 796 915	1 890	240	3 168	5 319	8 727	10 617	b)
208 650	238 700	66 400	168 350	603 000	1 363 450	2 201 200	2 592 730	44 835	44 550	130 488	42 930	217 968	262 803	c)
														22.
21 250	29 600	3 600	1 350	15 950	245 200	266 100	314 400	85	75	114	396	585	670	a)
310 500	424 688	96 000	76 593	345 400	3 869 880	4 387 873	5 108 699	1 064	243	672	2 112	3 027	4 091	b)
14 100	16 450	3 600	3 900	13 750	139 500	160 750	183 600	—	50	21	—	71	71	c)
														23.
100 450	127 550	16 500	13 750	84 500	634 000	748 750	948 800	30	50	234	25	309	339	a)
833 100	983 300	162 400	29 000	571 200	5 588 550	6 351 150	8 067 880	402	280	1 185	616	2 081	2 483	b)
183 400	205 050	41 250	20 350	266 500	856 000	1 184 100	1 513 280	10 730	10 400	39 564	40 878	90 842	101 572	c)
														24.
33 000	43 625	5 525	11 900	45 650	287 725	350 800	413 640	90	—	—	1 100	1 100	1 190	a)
424 800	509 175	42 500	40 375	588 500	3 873 875	4 545 250	5 346 175	258	180	1 008	960	2 148	2 406	b)
108 850	120 050	28 700	9 775	101 400	535 500	675 375	848 980	690	60	1 800	4 220	6 080	6 770	c)
														25.
19 760	30 770	1 680	1 875	14 175	259 000	276 730	324 985	108	300	72	—	372	480	a)
1 301 100	1 535 100	125 440	63 600	695 500	8 864 000	9 748 540	12 071 080	924	1 900	3 480	117	5 497	6 421	b)
108 800	129 700	27 600	5 200	101 750	595 800	730 350	907 375	9 400	3 800	26 010	15 102	44 912	54 312	c)
														XIV.
														1.
2 800	3 660	—	—	900	102 800	103 700	114 845	12	—	—	16	16	28	a)
386 100	442 450	22 500	7 700	120 175	3 370 125	3 520 500	4 312 656	240	160	204	192	556	796	b)
159 040	183 440	20 700	48 800	555 000	613 225	1 237 725	1 501 195	16 496	7 140	65 010	37 980	110 130	126 626	c)
														2.
21 600	27 300	3 600	1 100	22 800	217 600	245 100	291 025	48	—	88	374	462	510	a)
586 250	705 320	66 550	27 075	520 375	4 596 375	5 210 375	6 452 285	195	120	1 113	1 512	2 745	2 940	b)
240 480	282 910	29 400	155 650	820 200	743 750	1 749 000	2 166 335	27 920	2 200	127 996	33 022	163 218	191 138	c)
														3.
12 363	14 613	4 375	—	4 025	149 017	157 417	186 325	24	—	112	—	112	136	a)
668 746	800 044	53 550	37 185	1 012 212	5 546 970	6 649 917	8 151 930	1 092	550	4 486	1 512	6 528	7 620	b)
94 105	163 177	22 154	51 490	351 648	716 400	1 141 692	1 387 560	8 280	2 542	41 803	9 900	54 245	62 525	c)
														4.
5 950	9 025	2 175	600	3 250	83 125	89 150	106 715	10	—	44	720	764	774	a)
664 640	786 560	74 900	54 600	568 700	3 742 200	4 440 400	5 723 478	170	100	2 486	2 160	4 746	4 916	b)
176 050	208 450	25 375	94 200	445 900	639 350	1 204 825	1 515 745	15 350	5 200	75 680	31 104	111 984	127 334	c)
														5.
14 000	22 000	3 500	750	6 000	118 800	129 050	165 530	462	84	330	288	702	1 164	a)
1 327 900	1 616 300	163 200	207 750	654 000	7 800 500	8 825 450	11 309 420	2 310	—	210	1 620	1 830	4 140	b)
491 200	579 600	102 900	691 500	1 619 250	2 016 600	4 430 250	5 247 059	95 892	10 542	248 520	84 636	343 698	439 500	c)
														6.
9 900	15 520	3 500	5 200	31 850	163 800	204 350	232 376	—	100	40	22	162	162	a)
373 750	450 850	44 400	13 200	288 600	3 781 800	4 128 000	4 886 030	448	100	1 746	20	1 866	2 314	b)
304 200	352 900	76 300	171 600	796 250	1 660 200	2 704 350	3 218 344	20 088	4 800	79 020	21 076	104 896	124 984	c)
														7.
10 260	22 980	4 320	650	13 780	189 930	208 680	241 650	42	—	54	231	285	327	a)
516 780	676 520	100 320	38 350	324 360	5 946 330	6 409 360	7 550 910	3 948	259	5 526	2 562	8 347	12 295	b)
74 790	108 830	29 280	31 850	238 500	625 170	924 800	1 092 760	18 494	1 221	36 378	8 112	45 711	64 205	c)
														8.
12 250	15 680	4 500	7 975	10 240	164 640	187 355	213 983	270	—	462	1 265	1 727	1 997	a)
676 480	868 350	200 900	66 640	316 800	6 772 500	7 356 840	8 817 432	6 669	770	20 420	16 820	38 010	44 679	b)
388 500	469 230	84 000	68 875	739 200	1 743 280	2 635 355	3 340 464	38 862	24 480	186 417	91 750	302 647	341 509	c)
7 540	12 700	1 500	—	3 000	282 500	287 000	305 910	230	35	500	1 316	1 851	2 081	9.
														10.
250	610	—	—	—	4 950	4 950	6 010	8	—	—	—	—	8	a)
587 500	785 980	182 000	130 200	339 000	5 700 600	6 351 800	7 710 310	2 104	720	10 320	8 704	19 744	21 848	b)
308 750	353 150	128 700	191 800	922 800	1 910 500	3 153 800	3 732 260	30 944	17 800	199 710	60 032	277 542	308 486	c)
														11.
18 300	20 650	5 850	6 300	34 650	195 500	242 300	279 150	40	240	80	—	320	360	a)
421 200	525 010	85 500	33 300	165 550	3 024 800	3 309 150	4 143 170	3 496	1 500	12 690	15 354	29 544	33 040	b)
158 100	180 725	31 050	30 600	341 550	900 500	1 303 700	1 565 145	23 570	23 120	89 720	55 352	168 192	191 762	c)
														12.
4 060	6 260	1 200	3 600	—	108 000	112 800	126 490	12	—	15	90	105	117	a)
352 930	425 830	67 800	25 200	415 800	3 709 800	4 218 600	5 002 780	1 812	60	1 740	1 620	3 420	5 232	b)
97 730	126 650	30 750	22 200	115 200	537 500	705 650	910 385	8 676	5 400	29 106	18 175	52 681	61 357	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XIII. Regierungsbezirk Breslau.												
20. Landkreis Schweidnitz:												
a) Städte	418	225	1 000	1 035	2 260	3 278	3 960	18 960	300	1 320	3 380	5 000
b) Landgemeinden	2 112	300	840	945	2 085	4 197	173 820	556 000	7 320	37 400	88 500	133 220
c) Gutsbezirke	92 386	28 575	316 720	131 560	476 845	569 231	17 820	84 080	2 750	19 250	16 120	38 120
21. Kreis Striegau:												
a) Städte	135	—	446	1 170	1 616	1 735	10 180	26 548	1 300	11 400	2 700	15 300
b) Landgemeinden	3 150	120	5 280	8 865	14 265	17 415	93 640	315 920	6 000	29 880	31 100	66 980
c) Gutsbezirke	74 725	17 820	217 480	71 550	306 850	381 575	5 760	20 680	900	5 760	17 300	23 960
22. Kreis Waldenburg:												
a) Städte	135	135	228	774	1 137	1 272	3 950	17 625	145	840	4 700	5 685
b) Landgemeinden	1 824	423	1 280	3 936	5 639	7 463	90 442	259 725	2 080	14 560	51 200	67 840
c) Gutsbezirke	—	45	38	—	83	83	1 134	4 575	—	—	900	900
23. Kreis Glatz:												
a) Städte	45	55	455	50	560	605	5 575	17 600	120	1 080	6 000	7 200
b) Landgemeinden	670	280	2 370	1 120	3 770	4 440	77 220	247 360	2 500	16 320	15 960	34 780
c) Gutsbezirke	16 095	5 200	87 920	75 700	168 820	184 915	7 550	12 720	1 950	13 440	12 480	27 870
24. Kreis Neurode:												
a) Städte	180	—	—	2 750	2 750	2 930	3 145	16 730	100	160	1 300	1 560
b) Landgemeinden	516	450	2 940	2 400	5 790	6 306	42 602	195 510	1 000	4 400	20 400	25 800
c) Gutsbezirke	1 495	150	5 250	10 550	15 950	17 445	6 600	9 450	1 200	6 800	3 100	11 100
25. Kreis Habelschwerdt:												
a) Städte	180	160	150	—	310	490	1 420	10 620	—	90	3 150	3 240
b) Landgemeinden	1 540	1 330	7 250	252	8 832	10 372	117 240	327 420	5 400	45 450	11 920	62 770
c) Gutsbezirke	11 280	1 520	52 020	29 365	82 905	94 185	4 380	11 700	720	6 570	1 440	8 730
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.												
1. Kreis Grünberg:												
a) Städte	30	—	—	40	40	70	4 660	19 436	170	120	14 018	14 308
b) Landgemeinden	600	200	510	480	1 190	1 790	85 952	325 090	8 840	9 870	172 568	191 278
c) Gutsbezirke	35 054	6 300	151 680	85 455	243 445	278 499	12 172	29 028	1 705	8 820	29 760	40 285
2. Kreis Freistadt:												
a) Städte	120	—	200	850	1 050	1 170	5 634	43 500	480	1 820	9 315	11 615
b) Landgemeinden	585	250	2 120	2 835	5 205	5 790	100 130	520 800	4 500	24 278	133 630	162 408
c) Gutsbezirke	69 800	5 280	290 980	75 050	371 230	441 030	9 666	37 125	1 800	14 430	45 195	61 425
3. Kreis Sagan:												
a) Städte	60	—	200	—	200	260	3 439	37 164	—	—	4 830	4 830
b) Landgemeinden	2 366	924	9 570	2 940	13 434	15 800	93 689	461 076	2 124	17 784	79 310	99 218
c) Gutsbezirke	22 080	2 050	78 688	18 810	99 548	121 628	15 485	32 879	2 583	17 112	25 200	44 895
4. Kreis Sprottau:												
a) Städte	20	—	76	1 350	1 426	1 446	1 440	13 600	—	240	4 030	4 270
b) Landgemeinden	340	120	4 294	4 050	8 464	8 804	98 496	386 160	2 300	20 760	48 360	71 420
c) Gutsbezirke	30 701	3 120	130 720	58 320	192 160	222 860	13 176	37 280	1 000	11 400	21 970	34 370
5. Kreis Glogau:												
a) Städte	770	120	550	480	1 150	1 920	3 096	8 240	320	1 680	5 640	7 640
b) Landgemeinden	3 850	—	350	2 700	3 050	6 900	180 792	576 432	5 760	24 000	134 640	164 400
c) Gutsbezirke	159 670	15 060	414 200	141 060	570 320	729 990	20 088	88 880	2 560	11 160	42 960	56 680
6. Kreis Lüben:												
a) Städte	—	110	80	45	235	235	4 550	18 900	120	120	4 160	4 400
b) Landgemeinden	1 120	140	3 880	45	4 065	5 185	59 480	376 650	960	14 640	58 560	74 160
c) Gutsbezirke	50 220	6 720	177 795	47 800	232 415	282 635	37 475	89 550	3 120	32 400	44 160	79 680
7. Kreis Bunzlau:												
a) Städte	75	—	135	605	740	815	5 425	20 880	720	2 400	8 680	11 800
b) Landgemeinden	6 486	350	13 815	6 710	20 875	27 361	147 825	463 410	3 420	18 900	66 220	88 540
c) Gutsbezirke	33 025	1 650	90 945	18 580	111 185	144 210	10 425	17 190	2 700	14 700	5 880	23 280
8. Kreis Goldberg-Hainau:												
a) Städte	450	—	968	2 585	3 553	4 003	2 860	11 760	150	380	1 820	2 350
b) Landgemeinden	11 115	1 232	43 903	37 845	82 980	94 095	148 560	379 520	5 550	62 890	42 380	110 820
c) Gutsbezirke	64 770	21 480	309 465	183 500	607 445	672 215	28 520	41 520	5 250	64 600	20 020	89 870
9. Stadtkreis Liegnitz	460	70	1 000	2 350	3 420	3 880	2 250	16 740	140	2 100	7 068	9 308
10. Landkreis Liegnitz:												
a) Städte	20	—	—	—	—	20	450	2 208	—	—	360	360
b) Landgemeinden	5 260	1 200	15 480	16 320	33 000	38 260	184 200	565 248	9 400	46 650	80 640	136 690
c) Gutsbezirke	77 360	10 680	299 565	112 500	422 805	500 165	34 925	71 712	8 200	43 650	18 240	70 090
11. Kreis Jauer:												
a) Städte	100	180	160	—	340	440	1 520	8 000	320	650	990	1 960
b) Landgemeinden	8 740	1 260	29 610	34 120	64 980	73 720	100 260	247 760	6 080	24 570	24 955	55 605
c) Gutsbezirke	58 925	17 340	179 440	81 400	278 180	337 105	9 160	33 920	2 560	15 990	19 200	37 750
12. Kreis Schönau:												
a) Städte	25	—	10	225	235	260	2 360	6 330	—	—	—	—
b) Landgemeinden	3 775	100	4 610	4 050	8 760	12 535	91 320	177 210	1 440	19 650	22 540	43 630
c) Gutsbezirke	18 075	3 240	72 765	36 350	112 355	130 430	7 300	13 590	2 700	15 600	2 380	20 680

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen									
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															20.
27 980	3 366	23 700	375	1 320	3 900	5 595	32 661	780	900	686	1 586	203	172	375	a)
863 070	147 747	695 000	7 625	37 400	102 150	147 175	989 922	21 345	47 720	5 866	53 586	10 737	1 467	12 204	b)
140 020	15 147	105 100	2 750	19 250	18 600	40 600	160 847	1 005	3 120	476	3 596	702	119	821	c)
															21.
49 328	12 725	29 810	1 200	14 250	3 375	18 825	61 360	855	2 025	616	2 641	750	196	946	a)
476 540	117 050	394 900	6 000	37 350	37 320	80 670	592 620	7 860	32 832	5 984	38 816	12 160	1 904	14 064	b)
50 400	7 200	25 850	900	7 200	21 625	29 725	62 775	330	2 889	1 606	4 495	1 070	511	1 581	c)
															22.
27 260	3 318	23 500	115	805	5 640	6 560	33 378	2 340	7 695	345	8 040	1 425	115	1 540	a)
418 007	78 109	346 300	1 760	13 910	61 440	77 110	501 519	27 586	42 125	2 496	44 621	8 425	960	9 385	b)
6 609	864	6 100	—	—	1 080	1 080	8 044	559	1 225	108	1 333	245	45	290	c)
															23.
30 375	4 906	22 000	140	1 350	7 200	8 690	35 596	12 360	7 250	1 400	8 650	1 450	280	1 730	a)
359 360	77 220	309 200	2 500	20 400	15 960	38 860	425 280	76 800	43 800	7 240	51 040	8 760	1 448	10 208	b)
48 140	6 644	15 900	1 950	14 400	12 480	28 830	51 374	3 015	2 400	260	2 660	480	52	532	c)
															24.
21 435	1 850	18 403	87	174	1 755	2 016	22 269	1 573	3 537	620	4 157	1 965	310	2 275	a)
263 912	25 060	215 061	870	4 785	27 540	33 195	273 316	23 232	25 569	3 700	29 269	14 205	1 850	16 055	b)
27 150	4 950	10 125	1 380	6 375	4 650	12 405	27 480	385	1 380	160	1 540	690	80	770	c)
															25.
15 280	1 775	14 750	—	130	3 780	3 910	20 435	1 752	3 480	264	3 744	870	88	958	a)
507 430	146 550	454 750	6 750	65 650	17 880	90 280	691 580	47 880	47 600	4 632	52 232	11 900	1 544	13 444	b)
24 810	5 475	16 250	900	9 490	2 160	12 550	34 275	468	780	72	852	195	24	219	c)
															XIV.
															1.
38 404	4 660	27 120	200	150	19 560	19 910	51 690	12 880	3 438	312	3 750	573	—	573	a)
602 320	80 896	495 900	10 400	13 160	235 320	258 880	835 676	62 530	15 804	9 120	24 924	2 634	—	2 634	b)
81 485	11 456	44 280	2 200	11 970	40 000	54 170	109 906	5 750	3 636	1 068	4 704	606	—	606	c)
															2.
60 749	6 886	58 000	600	1 960	12 150	14 710	79 596	3 933	7 832	630	8 462	4 272	441	4 713	a)
793 338	115 940	709 945	5 250	29 850	174 300	209 400	1 035 285	30 474	42 438	7 810	50 248	23 148	5 467	28 615	b)
108 216	11 814	49 500	2 250	15 540	58 950	76 740	138 054	1 080	2 442	410	2 852	1 332	287	1 619	c)
															3.
45 433	3 258	48 900	—	—	6 302	6 302	58 460	3 744	5 600	480	6 080	840	64	904	a)
653 983	88 758	574 848	2 358	23 940	103 103	129 401	793 007	24 696	42 840	19 360	62 200	7 560	3 520	11 080	b)
93 259	14 670	42 700	2 982	24 472	33 180	60 634	118 004	1 584	3 360	1 080	4 440	672	216	888	c)
															4.
19 310	1 800	17 850	—	300	5 425	5 725	25 375	1 440	1 680	384	2 064	294	80	374	a)
556 076	123 120	506 835	2 530	25 950	65 100	93 580	723 535	23 000	34 040	7 752	41 792	5 957	1 615	7 572	b)
84 826	16 470	48 930	1 100	14 250	29 575	44 925	110 325	2 000	1 980	480	2 460	347	100	447	c)
															5.
18 976	3 870	10 300	200	1 680	7 050	8 930	23 100	885	3 440	480	3 920	—	—	—	a)
921 624	225 990	720 540	3 600	24 000	168 300	195 900	1 142 430	52 320	54 580	9 100	63 680	—	—	—	b)
165 648	25 110	111 100	1 600	11 160	53 700	66 460	202 670	3 015	5 040	470	5 510	—	—	—	c)
															6.
27 850	4 550	21 000	75	125	5 200	5 400	30 950	2 286	4 350	390	4 740	1 740	156	1 896	a)
510 290	59 480	418 500	600	15 250	73 200	89 050	567 030	17 154	25 550	4 575	30 125	10 220	1 830	12 050	b)
206 705	37 475	99 500	1 950	33 750	55 200	90 900	227 875	1 782	5 525	765	6 290	2 210	306	2 516	c)
															7.
38 105	6 510	26 680	600	2 000	10 540	13 140	46 330	2 288	5 184	656	5 840	2 160	287	2 447	a)
699 775	177 390	592 135	2 850	15 750	80 410	99 010	868 535	54 272	53 904	14 560	68 464	22 460	6 370	28 830	b)
50 895	12 510	21 965	2 250	12 250	7 140	21 640	56 115	1 296	6 456	768	7 224	2 690	336	3 026	c)
															8.
16 970	2 860	14 700	150	380	2 100	2 630	20 190	1 808	5 984	96	6 080	2 992	66	3 058	a)
638 900	148 560	474 400	5 550	62 890	48 900	117 340	740 300	34 672	76 010	8 464	84 474	44 915	6 877	51 792	b)
159 910	28 520	51 900	5 250	64 600	23 100	92 950	173 370	592	2 398	368	2 766	1 417	299	1 716	c)
28 298	1 800	20 460	180	2 700	11 160	14 040	36 300	1 818	2 296	110	2 406	820	39	859	9.
															10.
3 018	450	2 760	—	—	450	450	3 660	—	120	48	168	160	80	240	a)
886 138	184 200	706 560	8 460	55 980	100 800	165 240	1 056 000	28 620	33 540	5 928	39 468	44 720	9 880	54 600	b)
176 727	34 925	89 640	7 380	52 380	22 800	82 560	207 125	990	2 040	276	2 316	2 720	460	3 180	c)
															11.
11 480	1 520	9 000	250	550	1 125	1 925	12 445	576	1 500	110	1 610	—	—	—	a)
403 625	100 260	278 730	4 750	20 790	29 729	55 269	434 259	6 760	24 360	2 070	26 430	—	—	—	b)
80 830	9 160	38 160	2 000	13 530	24 000	39 530	86 850	324	870	160	1 030	—	—	—	c)
															12.
8 750	2 950	7 810	—	—	—	—	10 760	702	1 100	165	1 265	275	44	319	a)
312 160	114 150	216 590	1 440	19 650	25 760	46 850	377 590	28 098	27 840	5 940	33 780	6 960	1 584	8 544	b)
41 570	9 125	16 610	2 250	15 600	2 720	20 570	46 305	1 116	1 600	120	1 720	400	32	432	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.										
13. Kreis Bolkenhain:										
a) Städte	—	—	950	—	1 725	1 725	—	16 650	—	75 600
b) Landgemeinden	3 375	9 450	40 500	—	52 800	52 800	—	625 950	—	194 400
c) Gutsbezirke	405	2 250	6 175	—	2 875	2 875	1 500	187 200	—	36 600
14. Kreis Landeshut:										
a) Städte	—	1 250	2 550	—	3 640	3 640	—	42 000	—	128 800
b) Landgemeinden	4 920	12 500	30 175	—	43 160	43 160	—	774 500	—	237 300
c) Gutsbezirke	720	750	2 125	—	2 080	2 080	—	44 500	—	12 600
15. Kreis Hirschberg:										
a) Städte	480	500	2 800	—	15 600	15 600	—	84 750	30 600	402 400
b) Landgemeinden	3 360	5 000	18 400	—	51 000	51 000	—	782 400	—	644 800
c) Gutsbezirke	750	900	2 250	—	4 200	4 200	—	119 250	—	56 000
16. Kreis Löwenberg:										
a) Städte	250	600	2 800	—	9 500	9 500	—	47 700	—	181 000
b) Landgemeinden	6 650	27 451	62 046	—	70 650	70 650	—	1 024 920	—	206 054
c) Gutsbezirke	548	2 275	1 700	—	4 400	4 400	—	130 050	—	55 278
17. Kreis Lauban:										
a) Städte	375	700	3 262	—	13 650	13 650	800	45 500	8 100	287 700
b) Landgemeinden	5 250	23 400	58 022	—	60 888	60 888	—	925 000	900	245 880
c) Gutsbezirke	1 683	5 404	10 392	—	10 127	10 127	2 400	361 990	—	96 516
18. Stadtkreis Görlitz	300	9 750	3 500	—	9 100	9 100	—	104 800	18 900	1 075 000
19. Landkreis Görlitz:										
a) Städte	480	200	—	—	550	550	—	8 800	—	30 000
b) Landgemeinden	2 880	12 200	42 000	—	81 400	81 400	2 500	1 430 550	—	420 750
c) Gutsbezirke	3 300	2 500	4 000	—	12 000	12 000	—	430 800	—	62 250
20. Kreis Rothenburg i./Oberlausitz:										
a) Städte	150	—	—	—	2 000	2 000	—	25 800	—	119 200
b) Landgemeinden	600	2 500	19 320	—	44 000	44 000	—	648 000	—	248 000
c) Gutsbezirke	2 250	2 500	2 940	—	13 500	13 500	7 500	373 200	—	163 200
21. Kreis Hoyerswerda:										
a) Städte	600	300	5 400	—	9 000	9 000	—	62 100	—	67 800
b) Landgemeinden	5 400	15 900	47 700	—	60 500	60 500	—	573 750	—	56 500
c) Gutsbezirke	150	600	900	—	500	500	—	69 300	—	16 800
XV. Regierungsbezirk Oppeln.										
1. Kreis Kreuzburg:										
a) Städte	3 900	5 500	7 840	—	10 150	10 150	15 000	62 650	126 000	127 350
b) Landgemeinden	41 700	48 620	53 480	—	68 600	68 600	—	671 300	—	47 700
c) Gutsbezirke	32 200	42 750	44 100	—	37 200	37 200	18 000	548 800	—	69 600
2. Kreis Rosenberg i. Oberschlesien:										
a) Städte	1 050	1 200	3 900	—	5 600	5 600	—	38 000	—	49 800
b) Landgemeinden	33 150	32 040	40 250	—	38 100	38 100	700	423 000	—	46 000
c) Gutsbezirke	15 600	21 800	33 300	—	31 600	31 600	7 000	445 600	—	97 800
3. Stadtkreis Oppeln	400	1 200	800	—	6 250	6 250	3 000	34 500	26 100	174 400
4. Landkreis Oppeln:										
a) Städte	510	1 500	1 100	—	2 280	2 280	—	26 250	—	16 200
b) Landgemeinden	39 865	57 900	95 425	—	120 840	120 840	650	1 675 800	—	187 920
c) Gutsbezirke	2 100	3 780	5 610	—	12 180	12 180	—	233 100	—	53 600
5. Kreis Groß Strehlitz:										
a) Städte	960	1 200	1 800	—	5 850	5 850	—	31 500	—	69 200
b) Landgemeinden	31 920	48 000	47 100	—	59 400	59 400	700	776 650	—	154 000
c) Gutsbezirke	7 920	15 400	14 400	—	26 550	26 550	7 000	542 000	—	99 000
6. Kreis Lublinitz:										
a) Städte	2 700	4 000	7 200	—	13 500	13 500	—	66 900	—	115 200
b) Landgemeinden	19 400	33 000	53 600	—	65 500	65 500	1 000	566 100	—	133 600
c) Gutsbezirke	8 640	26 100	45 000	—	56 000	56 000	6 000	446 400	—	80 000
7. Stadtkreis Gleiwitz	720	1 080	3 000	—	15 200	15 200	—	71 700	466 200	318 600
8. Kreis Tost-Gleiwitz:										
a) Städte	2 600	3 780	3 250	—	4 550	4 550	—	95 550	—	33 [illegible]
b) Landgemeinden	23 600	26 550	29 000	—	34 200	34 200	900	757 750	—	24 000
c) Gutsbezirke	11 280	19 200	29 100	—	47 600	47 600	8 000	508 500	—	78 [illegible]
9. Kreis Tarnowitz:										
a) Städte	600	750	4 200	—	3 500	3 500	—	22 050	—	149 [illegible]
b) Landgemeinden	6 300	4 250	7 200	—	26 100	26 100	800	150 000	—	299 [illegible]
c) Gutsbezirke	4 650	3 750	2 800	—	20 500	20 500	3 000	185 200	—	166 [illegible]
10. Stadtkr. Beuthen in Oberschlesien	750	1 150	2 350	—	7 110	7 110	—	107 100	6 300	561 [illegible]
11. Stadtkr. Königshütte i. Oberschl.	100	600	1 000	—	2 700	2 700	—	16 200	—	411 [illegible]

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											13.
92 250	94 925	—	80	245	660	1 920	510	240	1 620	2 370	a)
820 350	926 475	—	—	11 250	49 550	117 200	8 680	33 660	231 450	273 790	b)
225 300	237 005	—	80	4 200	12 000	37 920	8 160	5 520	81 000	94 680	c)
											14.
170 800	178 240	—	—	512	2 790	5 610	1 440	750	7 614	9 804	a)
1 011 800	1 102 555	—	150	18 240	116 640	191 180	33 600	55 250	315 252	404 102	b)
57 100	62 775	—	—	1 024	2 430	9 350	320	1 000	13 176	14 496	c)
											15.
517 750	537 130	—	—	800	2 820	9 240	1 600	5 700	17 200	24 500	a)
1 427 200	1 504 960	—	1 500	20 880	63 000	217 800	20 800	72 600	303 400	396 800	b)
175 250	183 350	—	2 700	2 600	4 800	15 720	2 200	4 200	42 800	49 200	c)
											16.
228 700	241 850	—	—	760	2 795	11 935	1 200	2 925	9 450	13 575	a)
1 230 974	1 397 771	—	—	28 188	110 320	334 033	34 569	73 255	437 976	545 800	b)
185 328	194 251	—	300	3 784	13 350	30 300	5 250	7 440	53 000	65 690	c)
											17.
342 100	360 087	—	500	1 040	1 064	4 180	2 420	1 580	4 140	8 140	a)
1 171 780	1 319 340	—	100	15 960	79 572	171 710	17 380	94 484	225 180	337 044	b)
460 906	488 512	—	500	6 280	20 596	46 530	3 060	19 592	115 710	138 382	c)
1 198 700	1 221 350	—	50	600	1 040	945	480	2 700	3 000	6 180	18.
											19.
38 800	40 030	—	—	180	50	400	—	250	1 600	1 850	a)
1 853 800	1 992 280	—	225	22 536	63 200	154 000	34 600	126 250	363 000	523 850	b)
493 050	514 850	—	300	4 600	16 560	28 530	1 500	22 200	125 580	149 280	c)
											20.
145 000	147 150	—	—	280	1 020	3 750	1 000	400	2 400	3 800	a)
896 000	962 420	—	75	16 030	72 270	185 310	21 400	31 500	223 160	276 060	b)
543 900	565 090	—	150	6 040	16 020	69 450	17 500	27 600	86 600	131 700	c)
											21.
129 900	145 200	—	—	1 664	2 200	4 745	6 150	1 440	7 200	14 790	a)
630 250	759 750	—	75	16 672	61 350	108 680	18 900	33 360	259 200	311 460	b)
86 100	88 250	—	—	1 320	4 440	6 075	1 200	2 320	15 910	19 430	c)
											XV.
											1.
331 000	358 390	—	—	690	2 870	7 950	3 600	1 600	12 600	17 800	a)
719 000	931 400	—	—	10 320	79 520	146 700	24 120	19 600	219 060	262 780	b)
636 400	792 650	—	350	9 270	65 100	176 640	23 200	11 400	280 440	315 040	c)
											2.
87 800	99 550	—	—	315	1 350	3 960	900	1 800	9 450	12 150	a)
469 700	613 240	—	—	7 625	48 440	104 384	16 000	18 200	168 300	202 500	b)
550 400	652 700	—	—	7 385	21 240	70 200	16 800	16 200	262 575	295 575	c)
238 000	246 650	—	—	780	1 950	3 060	2 625	3 000	5 400	11 025	3.
											4.
42 450	47 840	—	—	200	1 160	3 975	330	140	2 240	2 710	a)
1 864 370	2 178 400	—	200	30 800	149 480	326 850	40 040	27 020	400 680	467 740	b)
286 700	310 370	—	—	5 184	12 870	40 860	7 840	4 420	51 900	64 160	c)
											5.
100 700	110 510	—	—	90	1 260	2 240	—	—	5 760	5 760	a)
931 350	1 117 770	—	200	8 560	51 275	113 100	7 260	17 850	204 160	229 270	b)
648 000	712 270	—	500	5 910	16 560	60 450	26 700	11 280	270 750	308 730	c)
											6.
182 100	209 500	—	—	560	3 040	13 725	400	6 500	20 550	27 450	a)
700 700	872 200	—	—	9 500	56 120	151 125	13 650	18 500	265 950	298 100	b)
532 400	668 140	—	600	6 510	29 260	64 400	14 800	20 300	108 960	144 060	c)
856 500	876 500	—	—	595	1 485	5 328	700	900	3 720	5 320	7.
											8.
129 050	143 230	—	—	900	2 350	6 150	180	1 500	11 880	13 560	a)
782 650	896 000	—	—	6 360	45 800	84 205	7 800	11 340	123 480	142 620	b)
595 100	702 280	—	150	10 045	28 850	68 680	19 980	20 300	247 320	287 600	c)
											9.
171 650	180 700	—	—	390	2 400	5 550	540	500	4 725	5 765	a)
450 000	493 850	—	—	4 110	22 750	71 000	2 240	4 950	50 200	57 390	b)
354 600	386 300	—	100	1 800	9 010	27 900	7 920	3 250	49 725	60 895	c)
675 000	686 369	—	—	165	305	1 596	193	287	1 044	1 524	10.
427 700	432 400	—	—	40	100	540	180	—	2 000	2 180	11.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.)

Noch: IV. Rindvieh.

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.											
13. Kreis Bolkenhain:											
a) Städte	850	700	3 850	32 880	38 280	43 475	420	880	1 600	900	400
b) Landgemeinden	43 560	17 100	149 860	1 631 340	1 841 860	2 293 650	20 625	74 325	146 500	15 500	65 450
c) Gutsbezirke	15 300	41 300	103 600	337 440	497 640	646 440	7 200	16 000	31 600	14 400	9 200
14. Kreis Landeshut:											
a) Städte	2 450	2 450	9 000	91 750	105 650	124 366	800	2 728	8 874	2 400	1 080
b) Landgemeinden	74 900	35 700	283 500	2 646 250	3 040 350	3 770 512	28 500	114 048	302 412	56 000	79 560
c) Gutsbezirke	3 500	—	18 500	89 000	111 000	138 300	1 600	2 376	14 790	500	1 440
15. Kreis Hirschberg:											
a) Städte	3 600	1 200	22 200	141 750	168 750	206 110	1 200	4 230	15 400	2 800	8 550
b) Landgemeinden	63 720	25 500	326 700	2 583 420	2 999 340	3 697 820	31 320	94 500	363 000	36 400	108 900
c) Gutsbezirke	6 480	13 200	45 600	191 760	257 040	329 360	3 900	7 200	26 200	3 850	6 300
16. Kreis Löwenberg:											
a) Städte	1 050	1 800	2 500	159 985	165 335	194 400	1 178	4 171	19 250	2 150	4 500
b) Landgemeinden	85 008	22 770	257 152	4 285 412	4 650 342	5 668 683	43 065	169 420	614 733	65 205	120 198
c) Gutsbezirke	11 502	18 424	79 587	264 315	373 828	486 952	5 590	17 800	55 146	8 750	11 760
17. Kreis Lauban:											
a) Städte	846	680	1 680	105 000	108 206	122 630	1 586	1 400	6 764	3 850	1 680
b) Landgemeinden	41 736	9 860	61 152	3 408 500	3 521 248	4 125 534	24 339	104 700	277 858	27 650	100 464
c) Gutsbezirke	23 621	11 520	165 648	702 520	903 309	1 115 097	9 577	27 100	75 294	4 900	20 832
18. Stadtkreis Görlitz	—	2 500	4 000	173 940	180 440	189 205	900	1 300	1 350	700	4 000
19. Landkreis Görlitz:											
a) Städte	350	—	1 080	17 750	19 180	21 660	275	90	700	—	360
b) Landgemeinden	84 350	18 400	120 600	4 231 000	4 454 350	5 217 936	34 430	113 700	269 500	51 900	181 800
c) Gutsbezirke	28 800	21 150	151 200	838 200	1 039 350	1 238 320	6 900	27 600	47 550	2 100	29 600
20. Kreis Rothenburg i./Oberlausitz:											
a) Städte	500	400	700	40 200	41 800	50 650	420	1 360	5 625	1 600	500
b) Landgemeinden	22 770	20 460	415 800	2 827 440	3 286 470	3 836 140	25 190	98 550	308 850	32 100	48 750
c) Gutsbezirke	36 500	44 000	199 850	740 400	1 020 750	1 243 960	9 060	21 360	104 175	28 000	34 500
21. Kreis Hoyerswerda:											
a) Städte	3 600	1 296	2 240	250 110	257 246	280 645	2 600	3 520	8 760	12 300	2 100
b) Landgemeinden	25 500	17 496	300 440	2 285 010	2 628 446	3 126 605	26 050	98 160	200 640	37 800	48 650
c) Gutsbezirke	6 460	2 400	38 500	126 900	174 260	205 525	1 815	6 660	12 150	2 100	3 280
XV. Regierungsbezirk Oppeln.											
1. Kreis Kreuzburg:											
a) Städte	2 800	8 370	9 000	153 300	173 470	202 780	1 150	2 870	7 950	6 400	2 400
b) Landgemeinden	21 600	7 830	19 440	1 963 800	2 012 670	2 511 990	17 200	79 520	176 040	42 880	29 400
c) Gutsbezirke	23 200	90 000	439 200	930 900	1 483 300	2 049 350	15 450	52 080	198 720	39 440	15 960
2. Kreis Rosenberg i. Oberschlesien:											
a) Städte	400	540	—	91 530	92 470	110 245	540	2 250	8 800	1 800	3 000
b) Landgemeinden	14 500	4 000	11 250	1 950 600	1 980 350	2 343 299	15 250	84 770	260 960	40 000	31 850
c) Gutsbezirke	21 200	110 970	427 350	823 500	1 383 020	1 777 420	12 660	35 400	156 000	33 600	27 000
3. Stadtkreis Oppeln	1 050	—	6 000	69 090	76 140	92 955	1 300	3 900	5 100	5 250	4 250
4. Landkreis Oppeln:											
a) Städte	840	560	500	36 600	38 500	46 545	400	1 885	5 300	735	215
b) Landgemeinden	37 520	21 280	89 000	4 746 200	4 894 000	5 868 870	61 600	242 905	435 800	89 180	41 435
c) Gutsbezirke	16 800	24 820	68 475	438 500	548 595	671 669	8 640	19 890	59 020	16 800	9 100
5. Kreis Groß Strehlitz:											
a) Städte	300	—	750	50 600	51 650	61 000	150	2 100	4 480	—	—
b) Landgemeinden	19 800	3 250	11 250	2 131 600	2 165 900	2 568 105	17 120	102 550	226 200	14 850	35 700
c) Gutsbezirke	29 000	128 880	184 200	924 210	1 266 290	1 657 940	9 850	27 600	120 900	53 400	18 800
6. Kreis Lublinitz:											
a) Städte	1 800	2 250	1 200	150 400	155 650	200 425	1 120	3 800	18 300	600	7 800
b) Landgemeinden	19 080	6 840	18 000	1 926 000	1 969 920	2 484 765	19 000	70 150	201 500	22 750	22 900
c) Gutsbezirke	29 700	62 550	182 700	988 800	1 263 750	1 507 980	10 850	31 350	96 600	22 200	23 300
7. Stadtkreis Gleiwitz	300	1 800	600	112 860	115 560	128 288	850	2 475	8 880	1 250	1 500
8. Kreis Tost-Gleiwitz:											
a) Städte	700	750	350	177 930	179 730	202 690	1 500	3 525	8 200	350	1 500
b) Landgemeinden	7 500	2 400	8 580	1 618 720	1 637 200	1 916 185	12 720	80 150	137 790	13 650	10 800
c) Gutsbezirke	51 840	50 750	236 950	1 136 160	1 475 700	1 870 875	15 785	43 275	80 800	38 850	23 300
9. Kreis Tarnowitz:											
a) Städte	700	—	900	65 100	66 700	80 805	650	3 000	5 550	900	700
b) Landgemeinden	5 400	800	7 800	715 750	729 750	885 000	6 850	26 000	68 160	3 500	7 250
c) Gutsbezirke	11 550	7 000	65 400	464 100	548 050	647 685	3 000	11 300	27 900	13 200	4 550
10. Stadtkr. Beuthen in Oberschlesien	2 394	—	2 835	57 500	62 729	66 319	250	455	3 952	375	491
11. Stadtkr. Königshütte i. Oberschl.	300	—	300	9 660	10 260	13 120	65	190	750	300	—

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Anmerkungen der Bezeichnung in Spalte 1
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	überhaupt	
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														13.
2 925	4 225	1 400	1 300	6 600	65 075	74 375	81 500	642	320	3 720	100	4 140	4 782	a)
424 325	505 275	72 600	32 775	254 000	3 398 625	3 758 000	4 501 725	264	70	1 320	800	2 190	2 454	b)
146 250	169 850	25 200	76 700	177 600	667 850	947 350	1 172 000	6 972	3 440	55 224	11 500	70 164	77 136	c)
														14.
14 100	17 580	3 675	4 200	18 288	165 150	191 313	221 295	60	41	—	54	95	155	a)
583 800	719 360	112 350	61 200	576 072	4 763 250	5 512 872	6 677 192	840	205	2 415	2 970	5 590	6 430	b)
21 400	26 340	5 250	—	37 592	160 200	203 042	248 148	60	82	1 890	648	2 620	2 680	c)
														15.
30 100	41 450	6 000	2 000	37 000	270 000	315 000	377 280	90	—	192	750	942	1 032	a)
530 950	676 250	106 200	42 500	544 500	4 920 800	5 614 000	6 779 070	4 000	1 080	11 568	8 970	21 618	25 618	b)
74 900	85 050	10 800	22 000	71 100	399 500	506 400	628 750	3 210	270	8 328	—	8 598	11 808	c)
														16.
14 580	21 210	1 650	3 000	4 850	293 850	303 350	349 159	450	100	288	962	1 350	1 800	a)
756 756	942 159	148 368	39 600	463 232	8 172 622	8 823 822	10 593 199	21 750	7 350	54 281	58 800	120 431	142 181	b)
87 450	107 960	18 225	32 634	147 224	502 500	700 583	887 079	9 756	3 375	32 031	9 625	45 034	54 790	c)
														17.
6 509	12 039	1 548	1 132	2 750	195 720	201 150	222 939	266	37	22	2 704	2 763	3 029	a)
354 033	482 147	76 368	16 414	100 100	6 353 444	6 546 326	7 435 370	840	111	110	416	637	1 477	b)
192 444	218 176	39 500	19 200	295 800	1 254 500	1 609 000	1 939 147	4 890	370	11 638	1 462	18 170	23 060	c)
6 000	10 700	—	3 750	6 000	334 500	344 250	358 500	1 720	225	612	3 024	3 861	5 581	18
														19.
2 400	2 760	350	—	1 650	28 400	30 400	31 225	—	—	—	—	—	—	a)
544 500	778 200	120 500	32 200	184 250	6 769 600	7 106 550	8 302 410	310	100	1 830	10 675	12 085	12 915	b)
191 100	222 800	43 200	35 250	245 700	1 257 300	1 581 450	1 886 300	5 700	600	18 090	7 980	26 670	32 370	c)
														20.
3 600	5 700	650	800	1 200	73 700	76 350	89 455	60	—	—	—	—	60	a)
398 500	479 350	41 400	37 200	770 000	6 058 800	6 907 400	7 849 340	800	60	2 160	90	2 310	3 110	b)
129 900	192 400	47 450	88 000	342 600	1 357 400	1 835 450	2 162 445	3 430	1 400	13 200	3 568	17 968	21 396	c)
														21.
13 500	27 900	6 000	2 400	4 000	476 400	488 800	531 580	75	—	30	630	660	735	a)
486 000	572 450	42 500	32 400	536 500	4 352 400	4 963 800	5 861 100	725	525	3 585	3 115	7 225	7 950	b)
30 100	35 480	10 200	4 200	66 000	203 040	283 440	339 545	1 375	245	6 015	3 955	10 215	11 590	c)
														XV.
														1.
19 250	28 050	4 900	15 500	15 000	255 500	290 900	330 920	101	120	700	418	1 238	1 342	a)
334 675	406 955	37 800	14 500	32 400	3 273 000	3 357 700	1 037 415	96	90	42	209	341	437	b)
467 400	522 800	40 600	165 000	732 000	1 551 500	2 489 100	3 278 150	4 736	3 440	16 256	6 900	26 596	31 332	c)
														2.
12 600	17 400	650	1 000	—	169 500	171 150	200 140	11	—	18	—	18	29	a)
420 750	492 600	26 100	7 200	20 250	3 657 375	3 710 925	4 564 505	99	105	594	115	814	913	b)
350 100	410 700	31 450	205 500	712 250	1 525 000	2 477 200	3 031 960	8 492	960	19 494	21 022	41 476	49 968	c)
8 100	17 600	1 500	—	12 000	131 600	145 100	173 000	40	—	—	—		40	3.
														4.
4 896	5 846	1 500	900	900	75 030	78 330	91 761	—	—	50		50	50	a)
875 772	1 006 447	67 000	31 200	160 200	9 729 710	9 991 110	11 737 862	1 140	330	5 925	750	7 005	8 145	b)
119 370	145 270	28 800	43 800	125 745	833 150	1 031 495	1 264 315	4 680	6 180	30 125	4 200	40 505	45 195	c)
														5.
10 800	10 800	500	—	1 500	88 550	90 550	108 080	—	—	—	—	—	—	a)
382 800	433 350	33 000	6 500	22 500	3 730 500	3 792 300	1 571 520	16	—	—	—	—	16	b)
467 350	559 550	34 800	214 800	368 400	1 711 500	2 329 500	3 017 400	12 501	4 280	34 760	31 300	70 350	82 854	c)
														6.
34 250	42 650	3 000	3 750	2 000	320 800	329 550	375 420	20	—	40	—	40	60	a)
443 250	488 200	31 800	11 400	30 000	3 852 000	3 925 200	4 701 050	20	—	120	30	150	170	b)
227 000	272 400	46 200	104 250	313 200	1 977 600	2 441 250	2 852 450	4 170	1 200	13 200	1 710	16 110	20 280	c)
6 200	8 950	500	3 000	1 000	205 200	209 700	230 855	40	—	1 075	100	1 175	1 215	7.
														8.
19 800	21 650	1 000	1 500	500	286 550	290 550	334 425	—	—	—	—	—	—	a)
257 250	281 700	12 000	4 800	11 850	3 035 100	3 086 750	3 579 110	63	44	32		76	139	b)
412 200	474 250	64 800	101 500	406 200	2 104 000	2 676 500	3 290 610	16 940	3 000	51 786	11 600	66 386	83 326	c)
														9.
6 720	8 320	800	—	1 500	108 500	110 800	128 320	60	100	60		240	300	a)
75 300	86 060	6 300	1 600	13 000	1 288 370	1 309 250	1 496 320	90	—	—			90	b)
70 720	88 470	13 200	14 000	103 000	773 500	903 700	1 040 370	540	400	4 200	740	5 340	5 880	c)
2 790	3 656	4 200	—	6 300	112 500	123 000	131 313	108	78	176	3 936	4 190	4 298	10.
1 000	4 300	500	—	500	20 750	21 750	27 055	55	—	28		28	83	11.

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.												
13. Kreis Bolkenhain:												
a) Städte	1 926	240	7 750	200	8 190	10 116	1 480	11 300	—	—	4 800	4 800
b) Landgemeinden	792	55	2 750	1 600	4 405	5 197	108 580	316 400	1 800	19 680	27 120	48 600
c) Gutsbezirke	20 916	2 580	115 050	29 900	147 530	168 446	16 480	29 300	1 920	11 880	11 280	25 080
14. Kreis Landeshut:												
a) Städte	150	48	—	108	156	306	3 375	5 490	—	—	1 125	1 125
b) Landgemeinden	2 100	240	6 440	5 775	12 455	14 555	160 525	139 770	1 430	13 570	8 375	23 375
c) Gutsbezirke	150	96	5 040	1 260	6 396	6 546	3 050	4 860	390	2 875	375	3 640
15. Kreis Hirschberg:												
a) Städte	225	—	320	1 250	1 570	1 795	3 036	11 920	—	—	2 800	2 800
b) Landgemeinden	10 000	1 800	19 280	14 950	36 030	46 030	95 788	231 840	1 050	8 100	35 980	45 130
c) Gutsbezirke	8 025	450	13 880	—	14 330	22 355	5 170	8 080	750	9 150	1 960	11 860
16. Kreis Löwenberg:												
a) Städte	765	70	720	1 924	2 714	3 479	5 676	13 015	140	960	2 040	3 140
b) Landgemeinden	39 150	6 300	130 913	137 200	274 413	313 563	238 775	349 479	3 640	28 560	28 320	60 520
c) Gutsbezirke	17 886	2 025	79 242	21 945	103 212	121 098	10 032	22 050	2 700	21 580	8 060	32 340
17. Kreis Lauban:												
a) Städte	475	55	42	4 888	4 985	5 460	2 052	16 074	—	270	3 275	3 545
b) Landgemeinden	1 380	150	210	752	1 112	2 492	120 771	282 752	976	6 750	43 230	50 956
c) Gutsbezirke	8 625	500	22 218	11 139	33 857	42 482	22 491	37 318	2 928	31 465	6 256	40 649
18. Stadtkreis Görlitz	3 440	180	1 530	5 040	6 750	10 190	340	6 540	—	—	8 850	8 850
19. Landkreis Görlitz:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	1 100	3 400	—	—	—	—
b) Landgemeinden	620	120	2 440	15 250	17 810	18 430	90 880	481 800	2 550	14 170	75 360	92 080
c) Gutsbezirke	11 400	720	24 120	11 400	36 240	47 640	18 940	33 300	4 350	27 820	6 600	38 770
20. Kreis Rothenburg i./Oberlausitz:												
a) Städte	120	—	—	—	—	120	4 650	14 220	—	—	9 120	9 120
b) Landgemeinden	1 600	140	4 200	225	4 565	6 165	170 640	434 340	900	7 930	67 200	76 030
c) Gutsbezirke	6 860	1 050	26 400	8 415	35 865	42 725	39 120	53 820	5 400	39 910	23 400	68 710
21. Kreis Hoyerswerda:												
a) Städte	180	—	110	1 260	1 370	1 550	25 128	57 360	700	19 470	14 040	34 210
b) Landgemeinden	1 740	1 050	13 145	6 230	20 425	22 165	146 088	271 280	6 700	307 450	85 590	399 740
c) Gutsbezirke	3 300	490	22 055	7 910	30 455	33 755	8 080	18 270	1 560	20 850	5 130	27 540
XV. Regierungsbezirk Oppeln.												
1. Kreis Kreuzburg:												
a) Städte	260	240	1 500	770	2 510	2 770	9 852	49 740	650	9 000	8 470	18 120
b) Landgemeinden	240	180	90	385	655	895	80 100	161 340	9 360	202 800	71 680	283 840
c) Gutsbezirke	15 392	3 225	38 608	13 800	55 633	71 025	30 960	85 800	3 770	31 800	35 770	71 340
2. Kreis Rosenberg i. Oberschlesien:												
a) Städte	25	—	80	—	80	105	8 799	13 020	240	6 360	9 120	15 720
b) Landgemeinden	225	420	2 640	225	3 285	3 510	158 235	123 744	4 880	139 200	98 240	242 320
c) Gutsbezirke	19 300	3 840	86 640	41 130	131 610	150 910	42 441	103 810	3 360	28 200	56 400	87 960
3. Stadtkreis Oppeln	40	—	—	—	—	40	7 035	10 200	160	1 980	2 100	4 240
4. Landkreis Oppeln:												
a) Städte	—	—	120	—	120	120	7 512	5 500	180	1 650	3 145	4 975
b) Landgemeinden	2 280	825	14 220	1 250	16 295	18 575	339 744	213 565	5 130	148 950	104 805	258 885
c) Gutsbezirke	9 380	15 450	72 300	7 000	94 750	104 130	20 304	34 450	1 650	8 025	13 175	22 850
5. Kreis Groß Strehlitz:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	7 780	15 060	300	2 040	3 400	5 740
b) Landgemeinden	40	—	—	—	—	40	164 920	121 800	6 300	117 840	62 475	186 615
c) Gutsbezirke	31 260	8 580	121 660	62 600	192 840	224 100	29 380	71 640	2 550	23 520	38 080	64 150
6. Kreis Lublinitz:												
a) Städte	50	—	100	—	100	150	19 710	12 480	200	1 980	5 040	7 220
b) Landgemeinden	50	—	300	75	375	425	191 130	68 310	4 400	137 700	79 470	221 570
c) Gutsbezirke	10 425	800	33 000	4 275	38 075	48 500	48 660	42 615	2 250	17 190	22 590	42 030
7. Stadtkreis Gleiwitz	40	—	1 720	160	1 880	1 920	11 070	21 472	360	1 680	31 856	33 896
8. Kreis Tost-Gleiwitz:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	12 300	12 240	80	3 290	4 515	7 885
b) Landgemeinden	105	110	60	—	170	275	184 230	126 880	2 580	48 150	49 110	99 840
c) Gutsbezirke	33 880	7 500	115 080	23 200	145 780	179 660	44 910	50 310	2 600	14 100	11 970	28 670
9. Kreis Tarnowitz:												
a) Städte	90	75	150	200	425	515	6 560	10 200	—	240	6 600	6 840
b) Landgemeinden	135	—	—	—	—	135	41 200	103 680	1 320	11 040	79 100	91 460
c) Gutsbezirke	810	300	10 500	1 850	12 650	13 460	7 340	18 360	840	3 840	7 200	11 880
10. Stadtkr. Beuthen in Oberschlesien	234	150	368	7 872	8 390	8 624	8 993	23 520	332	1 455	10 458	12 245
11. Stadtkr. Königshütte i. Oberschl.	105	—	50	—	50	155	18 368	36 355	—	840	7 520	8 360

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.						Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
17 580	1 480	14 125	—	—	6 000	6 000	21 605	594	2 064	108	2 172	344	18	362	13. a)
473 580	105 580	385 900	2 250	24 600	33 900	60 750	564 830	16 164	30 120	6 912	37 032	5 020	1 152	6 172	b)
70 860	16 480	36 625	2 400	14 850	14 100	31 350	84 455	396	3 312	162	3 474	552	27	579	c)
9 960	3 575	6 588	—	—	1 404	1 404	11 367	3 800	3 660	220	3 880	2 440	110	2 550	14. a)
323 670	160 525	167 724	1 440	14 986	10 452	26 878	355 117	39 780	40 230	5 940	46 230	26 860	2 970	29 830	b)
11 550	3 050	5 832	390	3 175	468	4 033	12 915	240	2 100	40	2 140	1 400	20	1 420	c)
17 756	4 140	14 900	—	—	3 000	3 000	22 040	2 040	3 795	270	4 065	2 530	135	2 665	15. a)
372 758	130 620	289 800	1 050	8 100	38 550	47 700	468 120	17 880	22 935	3 860	26 795	15 220	1 930	17 220	b)
25 110	7 050	10 100	750	9 150	2 100	12 000	29 150	510	810	190	1 000	540	95	635	c)
21 831	7 740	17 810	150	1 320	3 230	4 740	30 290	9 460	5 430	324	5 754	2 172	126	2 298	16. a)
648 774	248 326	482 040	3 040	39 270	40 120	84 330	814 696	116 565	58 900	8 464	67 364	37 200	3 703	40 903	b)
64 422	11 400	30 870	4 500	29 382	10 850	44 732	87 002	459	3 750	57	3 807	1 500	21	1 521	c)
21 671	2 660	20 007	—	260	3 575	3 835	26 502	5 742	9 175	384	9 559	1 101	96	1 197	17. a)
454 479	156 555	351 936	1 040	6 500	47 850	55 390	563 881	129 960	41 800	4 656	46 456	13 376	1 940	15 316	b)
100 458	29 155	46 449	3 120	28 240	7 300	38 660	114 294	1 230	2 850	300	3 150	912	125	1 037	c)
15 730	221	5 450	—	—	8 850	8 850	14 521	1 500	7 400	312	7 712	1 480	60	1 540	18.
4 500	1 375	4 250	—	—	—	—	5 625	1 720	800	—	800	384	—	384	19. a)
664 700	113 600	602 250	2 550	16 350	94 200	113 100	828 950	80 080	80 000	13 545	102 545	42 720	5 418	48 138	b)
91 010	23 675	41 625	4 350	32 100	8 250	44 700	110 000	2 140	7 650	900	8 550	3 672	360	4 032	c)
27 990	3 875	17 380	—	—	11 400	11 400	32 655	2 052	1 290	336	1 626	344	56	400	20. a)
681 010	142 200	550 860	750	9 150	84 000	93 900	766 960	78 498	33 195	21 960	55 155	8 852	3 660	12 512	b)
161 650	32 600	65 780	4 500	46 050	29 250	79 800	178 180	6 642	4 860	1 548	6 408	1 296	258	1 554	c)
116 608	25 128	71 700	770	23 040	15 600	39 280	136 208	10 170	3 775	2 010	5 785	755	402	1 157	21. a)
817 108	146 088	339 100	7 350	363 350	95 100	465 820	951 008	26 250	24 560	37 920	62 470	4 910	7 584	12 494	b)
53 890	9 292	24 360	1 625	20 850	5 700	28 175	61 827	3 030	1 625	2 445	4 070	325	489	814	c)
															XV.
77 712	8 210	62 175	650	9 375	10 800	20 915	91 300	3 615	6 180	1 314	7 494	1 545	365	1 910	1. a)
525 280	66 750	201 675	9 360	211 250	92 160	312 770	581 195	22 035	25 450	10 095	35 545	10 180	4 038	14 218	b)
188 100	25 800	107 250	3 770	33 125	45 990	82 885	215 935	2 160	3 600	1 170	4 770	1 440	468	1 908	c)
37 539	8 380	16 740	300	7 950	11 400	19 650	44 770	2 620	1 400	300	1 700	336	100	436	2. a)
524 299	150 700	154 680	6 100	174 000	122 800	302 900	608 280	39 980	15 975	14 685	30 660	3 834	4 895	8 729	b)
234 211	40 420	133 470	4 200	35 250	70 500	109 950	283 840	3 500	5 025	990	6 015	1 206	330	1 536	c)
21 475	9 380	15 300	160	3 300	3 150	6 610	31 290	8 280	2 610	50	2 660	1 392	30	1 422	3.
17 987	6 886	6 000	240	2 200	3 700	6 140	19 026	1 752	360	108	468	72	12	84	4. a)
812 194	311 432	232 980	6 840	198 600	123 300	328 740	873 152	89 832	66 660	45 954	112 614	13 332	5 106	18 438	b)
77 604	18 800	39 750	1 950	10 700	15 500	28 150	86 700	2 220	7 680	300	7 980	1 152	30	1 182	c)
28 580	7 780	18 825	200	2 125	4 400	6 725	33 330	3 660	7 410	460	7 870	1 482	92	1 574	5. a)
473 335	164 920	152 250	4 200	122 750	80 850	207 800	524 970	53 385	36 270	15 740	52 010	7 254	3 148	10 402	b)
165 170	29 380	80 550	1 700	24 500	40 290	75 490	194 410	6 045	4 290	800	5 190	858	172	1 030	c)
39 410	16 425	14 400	200	2 200	5 600	8 000	38 825	4 030	5 160	1 875	7 035	3 870	1 250	5 120	6 a)
481 010	159 275	113 850	1 400	153 000	85 200	245 700	518 825	15 180	26 740	20 595	47 335	17 595	13 710	31 305	b)
133 305	40 550	71 025	2 250	19 100	25 100	46 450	158 025	2 780	9 440	2 715	12 155	7 080	1 810	8 890	c)
66 438	14 760	29 280	600	2 460	36 200	39 200	83 240	8 970	710	288	998	533	180	713	7
32 425	10 250	15 300	90	4 700	9 030	13 820	39 370	5 514	4 680	320	5 000	936	64	1 000	8 a)
410 950	153 525	158 600	3 870	77 010	114 590	195 500	507 625	57 648	25 920	20 420	46 340	5 184	4 084	9 268	b)
123 890	37 425	46 440	1 625	14 100	18 620	34 345	118 210	4 368	9 000	3 180	12 180	1 800	636	2 436	c)
23 600	5 904	10 200	—	200	5 610	5 810	21 914	5 445	3 120	1 240	4 360	936	310	1 246	9. a)
237 040	37 710	103 680	1 320	9 200	67 235	77 755	219 145	43 770	9 180	8 220	17 400	2 754	2 055	4 809	b)
37 580	6 606	18 360	840	3 200	6 120	10 160	35 126	2 520	4 050	1 180	5 230	1 215	295	1 510	c)
44 758	8 211	29 890	632	2 520	15 876	19 028	57 129	8 704	105	110	215	25	30	55	10.
63 083	9 840	52 880	—	1 050	11 280	12 330	75 050	14 960	15	11	26	3	3	6	11.

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.										
12. Landkreis Beuthen:										
a) Landgemeinden	3 300	6 750	17 700	—	66 150	66 150	800	117 600	—	1 232 000
b) Gutsbezirke	900	4 250	3 150	—	9 500	9 500	1 000	118 000	—	358 400
13. Kreis Zabrze:										
a) Landgemeinden	4 500	5 000	11 700	—	57 600	57 600	—	150 000	—	1 071 200
b) Gutsbezirke	1 050	1 500	1 050	—	2 500	2 500	—	90 000	—	128 800
14. Stadtkreis Kattowitz	—	250	400	—	14 000	14 000	—	22 200	—	445 600
15. Landkreis Kattowitz:										
a) Städte	—	—	—	—	6 000	6 000	—	24 750	—	108 800
b) Landgemeinden	1 500	500	8 100	—	42 300	42 300	800	164 700	—	1 240 000
c) Gutsbezirke	450	500	350	—	11 000	11 000	2 000	106 800	—	385 600
16. Kreis Pleß:										
a) Städte	1 500	1 800	3 250	—	10 850	10 850	—	42 840	124 200	60 400
b) Landgemeinden	30 200	46 440	47 760	—	48 300	48 300	800	604 350	—	109 060
c) Gutsbezirke	8 520	16 200	23 520	2 000	26 000	28 000	1 000	288 000	—	126 500
17. Kreis Rybnik:										
a) Städte	1 800	800	3 900	—	10 400	10 400	—	68 000	—	211 500
b) Landgemeinden	22 200	27 000	29 430	—	34 500	34 500	—	930 600	—	171 900
c) Gutsbezirke	6 000	12 600	9 900	—	23 200	23 200	2 000	549 900	—	127 200
18. Kreis Ratibor:										
a) Städte	900	1 000	1 200	—	10 450	10 450	—	92 000	8 100	240 800
b) Landgemeinden	85 780	128 247	120 330	—	134 000	134 000	6 000	2 235 825	—	347 400
c) Gutsbezirke	12 000	32 750	34 800	14 000	49 000	63 000	16 000	953 000	113 400	104 650
19. Kreis Kosel:										
a) Städte	1 120	1 250	2 800	2 000	10 500	12 500	264 600	32 400	23 400	62 000
b) Landgemeinden	56 160	82 600	88 200	—	88 200	88 200	7 200	1 248 000	—	113 000
c) Gutsbezirke	15 900	29 700	36 120	—	36 600	36 600	3 600	893 750	—	213 000
20. Kreis Lesbschütz:										
a) Städte	6 110	6 210	10 890	3 000	27 000	30 000	—	144 500	509 400	195 000
b) Landgemeinden	147 600	186 750	207 200	—	214 650	214 650	8 000	2 066 850	—	204 000
c) Gutsbezirke	2 850	2 250	3 150	—	14 400	14 400	—	234 900	—	30 750
21. Kreis Neustadt in Oberschlesien:										
a) Städte	4 860	3 500	7 500	—	9 600	9 600	—	84 400	301 500	221 400
b) Landgemeinden	111 600	169 250	153 900	—	142 800	142 800	13 000	1 210 500	—	133 200
c) Gutsbezirke	11 600	20 700	18 900	—	12 400	12 400	—	408 800	—	89 600
22. Kreis Falkenberg:										
a) Städte	990	660	1 800	—	3 375	3 375	—	41 760	—	67 000
b) Landgemeinden	15 070	22 660	35 100	—	54 375	54 375	800	591 120	—	55 500
c) Gutsbezirke	5 250	7 500	11 900	—	7 600	7 600	5 000	384 400	3 600	86 400
23. Kreis Neiße:										
a) Städte	980	1 590	3 006	—	11 600	11 600	—	65 130	323 100	313 200
b) Landgemeinden	78 260	188 150	234 134	—	214 000	214 000	3 600	1 716 000	—	237 600
c) Gutsbezirke	3 220	5 300	8 016	—	5 600	5 600	4 800	280 020	—	58 200
24. Kreis Grottkau:										
a) Städte	150	750	990	—	1 350	1 350	—	30 400	127 800	117 650
b) Landgemeinden	35 400	56 000	69 960	—	77 400	77 400	—	874 500	—	107 400
c) Gutsbezirke	5 850	10 750	15 200	—	21 500	21 500	1 600	384 400	—	72 150
H. Provinz Sachsen.										
XVI. Regierungsbez. Magdeburg.										
1. Kreis Osterburg:										
a) Städte	2 250	4 000	6 050	—	21 700	21 700	—	333 000	—	330 000
b) Landgemeinden	136 125	202 000	295 350	—	340 200	340 200	33 600	4 703 250	—	214 500
c) Gutsbezirke	10 575	25 600	21 000	159 000	28 000	187 000	—	627 750	—	57 200
2. Kreis Salzwedel:										
a) Städte	600	2 000	450	18 000	18 700	36 700	2 000	81 600	397 800	263 700
b) Landgemeinden	161 400	239 600	292 500	—	308 550	308 550	16 000	3 696 000	—	161 100
c) Gutsbezirke	3 900	5 200	3 150	—	3 300	3 300	—	139 200	—	44 100
3. Kreis Gardelegen:										
a) Städte	1 750	3 000	8 400	—	22 500	22 500	2 000	141 500	267 300	242 250
b) Landgemeinden	143 880	205 675	273 650	—	348 800	348 800	7 200	2 827 200	—	348 000
c) Gutsbezirke	6 120	9 900	15 000	—	14 400	14 400	4 000	174 300	—	61 200
4. Kreis Stendal:										
a) Städte	3 150	1 449	7 404	—	40 315	40 315	—	409 317	669 600	758 400
b) Landgemeinden	134 750	189 819	262 225	—	285 137	285 137	5 400	4 281 080	—	289 000
c) Gutsbezirke	1 750	4 347	9 872	—	13 194	13 194	3 600	446 082	—	73 000
5. Kreis Jerichow I:										
a) Städte	5 400	10 350	24 050	—	72 000	72 000	—	921 600	321 300	465 000
b) Landgemeinden	83 571	147 840	186 300	—	218 400	218 400	2 700	4 684 000	—	467 400
c) Gutsbezirke	6 000	18 060	17 825	—	28 000	28 000	—	855 000	11 700	70 200

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

zu-sammen	Über-haupt	II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
				unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zu-sammen	
ℳ	ℳ	Verkaufswerth ℳ	Verkaufswerth ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											12.
1 350 400	1 444 300	—	—	810	5 530	9 375	1 280	1 800	9 400	12 480	a)
477 400	495 200	—	—	270	720	5 850	1 440	4 000	18 225	23 665	b)
											13.
1 221 200	1 300 000	—	100	1 590	11 060	25 375	2 400	1 575	32 600	36 575	a)
218 800	224 900	—	—	870	7 600	20 100	360	2 500	26 325	29 185	b)
467 800	482 450	—	—	—	—	1 176	140	—	—	140	14.
											15.
133 550	139 550	—	—	—	240	900	—	—	1 125	1 125	a)
1 405 500	1 457 900	—	—	810	6 650	15 125	480	1 800	20 600	22 880	b)
494 400	506 700	—	—	990	1 360	4 800	360	1 000	8 100	9 460	c)
											16.
227 440	244 840	—	—	885	3 690	5 715	1 560	900	11 640	14 100	a)
714 210	886 910	—	—	14 940	74 400	170 850	11 880	30 300	411 450	453 630	b)
415 500	491 740	180	240	6 480	35 730	90 300	34 000	18 000	109 440	161 440	c)
											17.
279 500	296 400	—	120	972	2 295	9 750	300	270	10 600	11 170	a)
1 102 500	1 215 630	—	—	13 340	51 100	130 400	12 000	20 400	203 520	235 920	b)
679 100	730 800	—	120	5 400	19 665	98 250	9 000	14 850	134 600	158 450	c)
											18.
340 900	354 450	—	—	425	1 500	3 760	1 250	1 800	6 300	9 350	a)
2 589 225	3 057 592	—	80	26 575	234 600	483 400	36 120	42 585	541 920	620 625	b)
1 187 050	1 329 600	300	800	9 690	64 650	126 060	56 200	21 200	350 200	427 600	c)
											19.
382 400	400 070	—	—	600	1 840	2 280	360	250	1 200	1 810	a)
1 368 200	1 683 360	—	—	22 590	186 800	327 840	39 060	28 250	249 300	316 610	b)
1 110 350	1 228 670	—	600	8 892	58 900	117 760	43 750	20 400	229 200	293 350	c)
											20.
848 900	902 110	—	—	2 580	13 040	15 200	1 350	4 420	23 400	29 170	a)
2 278 850	3 035 050	—	160	34 320	298 880	474 600	29 700	87 620	619 710	737 030	b)
265 650	288 300	—	—	3 420	22 500	44 980	6 720	6 900	77 550	91 170	c)
											21.
607 300	632 760	—	—	1 110	3 285	10 200	800	3 000	26 820	30 620	a)
1 356 700	1 934 250	—	—	22 660	100 800	276 290	36 270	57 400	690 480	784 150	b)
498 400	562 000	—	90	8 310	26 350	83 040	32 000	7 680	171 540	211 220	c)
											22.
108 760	115 585	—	—	840	4 690	8 800	600	840	10 440	11 880	a)
647 420	774 625	—	—	21 510	132 720	245 740	17 600	22 050	397 080	436 730	b)
479 400	511 650	—	80	10 000	55 900	80 880	16 500	11 700	259 560	287 760	c)
											23.
701 430	718 606	—	—	1 125	2 880	4 150	640	1 250	16 960	18 850	a)
1 957 200	2 671 744	—	—	37 025	162 120	278 800	27 520	151 750	955 520	1 134 790	b)
343 020	365 156	—	—	5 280	9 520	16 450	12 600	7 500	118 600	138 700	c)
											24.
275 850	279 090	—	—	420	2 520	7 380	180	1 440	10 620	12 240	a)
981 900	1 220 660	—	—	20 820	168 140	249 750	21 420	55 260	564 840	641 520	b)
458 150	511 450	—	—	9 864	38 640	70 000	25 400	8 400	198 200	232 000	c)
											H. XVI.
											1.
663 000	697 000	—	—	1 120	3 240	14 400	2 640	3 500	25 380	31 520	a)
4 951 350	5 925 025	—	300	51 200	169 860	476 700	41 280	108 150	1 006 920	1 156 350	b)
684 950	929 125	—	200	7 880	16 740	54 500	1 440	19 600	110 700	131 740	c)
											2.
745 100	784 850	—	—	630	2 700	5 200	1 620	500	13 650	15 770	a)
3 873 100	4 875 150	—	—	56 370	226 380	441 120	105 120	66 250	863 550	1 034 920	b)
183 300	198 850	—	100	2 100	7 800	21 920	4 140	4 250	39 450	47 840	c)
											3.
653 050	688 700	—	—	3 000	6 600	11 300	420	1 440	26 240	28 100	a)
3 182 400	4 154 405	—	360	68 750	177 870	372 700	23 940	38 340	612 960	675 240	b)
239 500	284 920	—	1 080	4 550	7 575	14 200	1 200	2 000	37 260	40 460	c)
											4.
1 837 317	1 889 635	900	100	3 800	6 720	28 875	11 500	6 000	24 750	42 250	a)
4 575 480	5 447 411	—	200	60 250	195 280	601 475	49 750	76 000	970 500	1 096 250	b)
522 682	551 845	—	300	4 100	9 600	44 625	3 000	8 800	109 750	121 550	c)
											5.
1 707 900	1 819 700	—	300	4 280	18 075	41 640	15 750	5 950	56 600	78 300	a)
5 154 100	5 790 211	800	900	46 200	197 550	366 520	72 750	77 520	631 400	784 670	b)
936 900	1 006 785	—	200	3 880	19 650	43 780	11 750	7 820	92 600	112 170	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: a) Verkaufswerth. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu- sammen	Über- haupt	Kälber: unter 6 Wochen alt	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 2 Jahre: schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.											
12. Landkreis Beuthen:											
a) Landgemeinden	1 500	1 [illegible]	2 100	304 250	309 250	337 445	1 350	6 320	9 000	2 000	2 640
b) Gutsbezirke	2 100	[illegible]	8 400	224 700	236 000	266 505	450	900	5 850	2 400	5 600
13. Kreis Zabrze:											
a) Landgemeinden	1 500	2 000	2 100	296 750	302 950	377 550	2 650	12 640	24 360	3 750	2 310
b) Gutsbezirke	3 850	1 000	16 800	205 800	227 450	285 205	1 450	9 500	20 100	600	3 500
14. Stadtkreis Kattowitz	—	—	—	16 400	16 400	17 716	—	—	2 940	250	—
15. Landkreis Kattowitz:											
a) Städte	700	—	—	23 700	24 400	26 665	—	300	900	—	—
b) Landgemeinden	3 000	800	2 400	343 750	349 950	395 415	1 350	7 600	14 520	750	2 640
c) Gutsbezirke	4 200	200	3 300	233 700	241 400	258 010	1 650	1 700	4 800	600	1 400
16. Kreis Pleß:											
a) Städte	1 760	600	2 400	144 450	149 210	173 600	1 475	6 150	10 160	3 250	1 800
b) Landgemeinden	17 000	7 500	33 200	2 186 640	2 244 340	2 958 160	29 880	124 000	205 020	24 750	60 600
c) Gutsbezirke	21 600	22 500	127 500	1 119 300	1 291 000	1 584 950	10 800	39 700	96 750	68 000	22 500
17. Kreis Rybnik:											
a) Städte	1 020	1 080	975	138 510	141 585	165 772	1 620	3 825	9 750	600	400
b) Landgemeinden	7 740	3 060	14 030	1 913 100	1 937 930	2 368 690	26 680	91 980	260 800	12 000	30 600
c) Gutsbezirke	32 800	22 140	105 300	904 230	1 064 470	1 346 235	9 000	32 775	98 250	18 000	22 000
18. Kreis Ratibor:											
a) Städte	800	1 380	1 800	75 200	79 280	94 315	850	2 100	4 700	2 000	2 000
b) Landgemeinden	38 570	21 945	63 000	1 029 600	1 153 115	5 518 315	47 835	332 350	580 080	70 520	68 470
c) Gutsbezirke	68 000	102 000	129 600	1 544 000	2 143 600	2 771 600	16 150	77 580	160 440	112 400	21 200
19. Kreis Kosel:											
a) Städte	300	—	240	37 680	38 280	44 810	1 000	2 300	2 470	600	350
b) Landgemeinden	17 640	7 830	20 640	2 153 340	2 199 450	3 053 290	37 650	233 500	355 160	65 100	39 550
c) Gutsbezirke	40 000	101 080	173 580	1 090 800	1 405 460	1 884 362	14 820	79 515	147 200	70 000	22 950
20. Kreis Leobschütz:											
a) Städte	4 800	1 [illegible]	1 500	231 220	238 940	298 930	1 630	16 300	18 240	2 250	6 800
b) Landgemeinden	77 350	21 [illegible]	118 200	4 591 620	4 808 620	6 353 450	62 920	373 600	569 520	49 500	134 800
c) Gutsbezirke	14 800	1 [illegible]	64 200	407 430	506 230	668 300	6 270	28 125	51 900	13 860	10 350
21. Kreis Neustadt in Oberschlesien:											
a) Städte	2 700	2 550	11 250	162 810	179 510	224 725	1 850	5 110	9 180	1 400	5 250
b) Landgemeinden	28 800	31 [illegible]	89 200	5 093 500	5 243 250	6 427 150	45 320	201 600	315 760	69 750	100 450
c) Gutsbezirke	30 800	61 [illegible]	221 400	801 300	1 205 100	1 534 020	13 850	34 255	83 040	56 000	11 200
22. Kreis Falkenberg:											
a) Städte	1 360	1 [illegible]	6 120	92 180	101 610	127 820	1 400	5 695	12 000	1 200	1 400
b) Landgemeinden	24 140	1 [illegible]	288 000	2 023 340	2 354 635	3 191 355	35 850	161 160	335 100	35 200	36 750
c) Gutsbezirke	34 000	98 [illegible]	280 020	886 400	1 218 820	1 653 360	15 000	50 310	107 840	30 000	19 500
23. Kreis Neisse:											
a) Städte	4 250	4 [illegible]	11 070	150 800	170 [illegible]	206 325	2 250	5 760	13 280	1 200	2 250
b) Landgemeinden	106 500	46 200	218 430	4 630 600	5 061 730	6 674 465	74 050	324 240	892 160	51 600	273 150
c) Gutsbezirke	17 100	69 300	140 040	461 000	679 340	819 290	8 800	19 040	52 640	25 200	12 500
24. Kreis Grottkau:											
a) Städte	300	350	1 200	92 640	97 490	120 050	700	2 520	9 020	250	2 000
b) Landgemeinden	62 100	16 800	159 000	3 080 480	3 298 980	4 379 210	34 700	168 140	305 250	29 750	76 750
c) Gutsbezirke	37 600	44 100	237 600	1 001 100	1 320 400	1 670 904	16 440	48 300	91 000	44 450	14 700
II. Provinz Sachsen.											
XVI. Regierungsbez. Magdeburg.											
1. Kreis Osterburg:											
a) Städte	4 950	[illegible]	[illegible]	[illegible]	316 810	367 090	1 680	5 400	21 600	3 960	4 000
b) Landgemeinden	55 800	35 700	104 880	5 590 440	5 786 820	7 640 930	76 800	283 100	715 050	61 920	123 600
c) Gutsbezirke	18 000	[illegible]	171 380	630 480	[illegible]	1 138 220	11 820	27 900	81 750	2 160	22 400
2. Kreis Salzwedel:											
a) Städte	700	800	1 500	170 100	182 200	206 500	1 050	4 500	9 750	2 700	700
b) Landgemeinden	13 400	[illegible]	105 500	1 977 500	5 102 400	6 921 190	93 950	377 300	827 100	175 200	92 750
c) Gutsbezirke	6 500	1 800	248 400	263 700	[illegible]	540 060	3 500	13 000	41 100	6 900	5 950
3. Kreis Gardelegen:											
a) Städte	2 100	[illegible]	30 150	167 720	214 070	263 070	3 250	8 800	19 775	750	2 800
b) Landgemeinden	31 700	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	6 381 500	89 375	254 100	652 225	42 750	74 550
c) Gutsbezirke	2 450	[illegible]	182 500	220 150	427 850	494 635	4 900	10 100	25 560	2 080	4 000
4. Kreis Stendal:											
a) Städte	2 000	[illegible]	9 540	337 050	[illegible]	453 025	5 320	8 400	41 250	19 550	6 750
b) Landgemeinden	10 000	[illegible]	81 000	1 492 250	1 616 520	6 580 775	84 350	244 100	859 250	84 575	85 500
c) Gutsbezirke	12 000	[illegible]	253 150	414 000	[illegible]	841 035	5 740	12 000	63 750	5 100	9 900
5. Kreis Jerichow I:											
a) Städte	8 500	7 020	95 950	182 140	[illegible]	736 165	6 651	24 100	69 400	25 200	8 500
b) Landgemeinden	52 800	29 250	202 825	1 021 100	[illegible]	5 700 975	69 300	263 400	533 120	116 400	114 000
c) Gutsbezirke	18 920	35 880	[illegible]	[illegible]	1 131 975	1 311 455	5 820	26 200	63 680	18 800	11 500

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	Überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
14 100	18 740	1 750	2 800	3 500	547 650	555 700	591 110	230	800	140	80	1 020	1 250	12. a)
25 920	33 920	2 400	1 000	14 000	374 500	392 500	433 620	—	-	—	40	40	40	b)
48 900	54 960	1 750	5 200	3 500	534 150	544 600	639 210	40	200	—	460	660	700	13. a)
37 440	41 540	4 100	2 000	28 000	343 000	377 400	449 990	20	—	—		—	20	b)
—	250	—	—	—	32 800	32 800	35 990	20	—	—	—	—	20	14.
1 600	1 600	800	-	—	39 500	40 300	43 100	—	100	60	—	160	160	15. a)
30 900	34 290	3 500	1 000	4 000	618 750	627 850	685 610	100	100	20	40	160	260	b)
11 520	13 520	4 800	100	5 500	389 500	400 200	421 870	10	—	—	20	20	30	c)
19 400	24 450	3 800	1 200	3 600	385 200	393 800	436 035	16	120	—	133	253	269	16. a)
822 900	908 250	34 000	15 000	49 800	6 377 700	6 476 500	7 743 650	80	120	126	57	303	383	b)
152 000	242 500	31 050	45 000	191 400	1 865 500	2 132 950	2 522 700	872	4 880	8 080	5 040	18 000	18 872	c)
15 900	16 900	1 500	2 000	1 800	230 850	236 150	268 245	16	30	14	570	614	630	17. a)
271 360	313 960	12 800	5 100	24 400	3 416 250	3 458 650	4 152 070	24	30	14	57	101	125	b)
201 900	241 900	49 200	41 000	194 400	1 507 050	1 791 650	2 173 575	384	320	2 352	420	3 092	3 476	c)
10 500	14 500	1 800	2 100	3 300	150 400	157 600	179 750	54	—	—	60	60	114	18. a)
846 750	985 740	64 505	40 425	105 000	9 066 000	9 276 530	11 222 535	270	—	75	300	375	645	b)
525 300	658 900	88 400	201 000	644 400	2 653 750	3 590 550	4 503 620	34 080	22 900	138 720	119 664	281 284	315 364	c)
2 000	2 950	500	-	400	70 650	71 550	80 270	—	—	—	38	38	38	19. a)
415 500	520 150	24 500	13 050	34 400	4 785 200	4 857 150	6 003 610	88	150	14	133	297	385	b)
401 100	494 050	52 000	159 600	289 300	1 999 800	2 500 700	3 236 285	15 888	15 440	53 344	20 240	89 024	104 912	c)
54 000	63 050	7 000	2 400	2 500	420 400	432 300	534 620	60	—	400	390	790	850	20. a)
1 430 100	1 614 400	110 500	39 000	197 000	8 348 400	8 694 900	11 315 340	252	75	400	—	475	727	b)
155 100	179 310	20 350	36 000	117 700	679 050	853 100	1 118 705	5 292	6 900	43 825	20 010	70 735	76 027	c)
44 700	51 350	3 600	5 500	15 000	271 350	295 450	362 940	72	—	825	1 320	2 145	2 217	21. a)
1 150 800	1 321 000	43 200	63 500	111 500	8 149 600	8 367 800	10 251 480	—	25	75	99	199	199	b)
285 900	353 100	30 800	107 800	295 200	1 485 500	1 919 300	2 403 545	50 508	3 325	131 100	35 805	170 230	220 738	c)
15 950	18 550	2 000	3 900	10 200	178 075	194 175	231 820	—	—	—	—	—	—	22. a)
606 650	678 000	35 500	38 350	480 000	3 908 725	4 462 575	5 673 285	—	—	—	—	100	100	b)
432 600	482 100	51 000	172 200	466 700	1 344 000	2 033 900	2 689 150	10 448	7 600	45 216	15 800	68 616	79 064	c)
31 800	35 250	7 650	7 000	20 500	319 600	354 750	411 290	54	50	50	—	100	154	23. a)
1 791 600	2 116 350	191 700	77 000	404 500	9 381 200	10 054 400	13 461 200	468	25	—	330	355	823	b)
237 200	274 900	28 500	100 500	261 000	922 000	1 312 000	1 667 380	24 912	2 000	61 800	13 926	77 726	102 638	c)
14 750	17 000	500	600	7 000	154 400	162 500	191 740	10	—	—	—	—	10	24. a)
784 500	891 000	103 500	28 800	266 000	5 100 800	5 499 100	6 898 190	25	—	40	100	140	165	b)
346 850	406 000	56 400	68 000	356 400	1 668 500	2 149 800	2 711 640	15 390	4 400	34 720	11 200	50 320	65 710	c)
														II. XVI.
42 300	50 260	6 600	2 100	6 200	465 300	480 200	559 140	3 765	540	12 640	1 539	14 719	18 484	1. a)
1 678 200	1 863 720	74 400	21 420	171 120	8 540 950	8 807 890	11 746 360	43 230	5 688	104 288	25 346	135 322	178 552	b)
184 500	209 060	24 000	23 100	279 620	1 068 650	1 395 370	1 725 900	59 385	7 668	133 952	45 562	187 182	246 567	c)
22 750	26 150	1 400	2 100	1 950	238 800	244 250	285 700	60	200	60	16	276	336	2. a)
1 439 250	1 707 200	86 800	84 000	137 150	6 968 500	7 276 450	10 282 000	102 495	39 100	226 880	44 752	310 732	413 227	b)
65 750	78 600	10 400	4 200	289 800	271 600	576 000	712 200	8 565	5 040	42 984	6 500	54 524	63 089	c)
49 200	52 750	2 800	8 500	32 200	224 625	288 125	372 700	1 440	360	7 400	108	7 868	9 308	3. a)
1 149 300	1 266 600	42 000	38 500	272 400	6 466 125	6 819 025	9 081 325	82 245	7 500	393 720	56 295	457 515	539 760	b)
67 275	73 355	3 500	38 500	237 250	314 500	593 750	707 665	20 580	3 750	141 120	4 590	149 460	170 040	c)
39 600	65 900	2 400	34 400	12 600	529 650	579 050	699 920	2 288	1 000	6 150	9 150	16 300	18 588	4. a)
1 552 800	1 722 875	48 000	4 800	107 100	7 059 250	7 219 150	10 129 725	41 782	14 400	135 900	71 675	221 975	263 757	b)
175 600	190 600	14 400	17 600	294 700	651 200	977 900	1 249 980	47 463	22 400	205 950	43 675	272 025	319 488	c)
99 050	132 750	11 900	11 700	131 200	723 000	878 500	1 111 384	10 528	5 670	44 375	29 520	79 565	90 093	5. a)
1 110 200	1 340 600	78 000	48 750	277 550	5 434 000	5 838 300	8 044 720	63 210	25 700	241 152	159 325	426 177	489 387	b)
162 050	192 350	27 950	59 800	674 050	780 000	1 551 800	1 839 850	65 530	31 700	284 208	51 425	367 333	432 863	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.												
12. Landkreis Beuthen:												
a) Landgemeinden	345	600	350	200	1 150	1 495	60 760	143 820	960	10 320	80 200	91 480
b) Gutsbezirke	—	—	—	100	100	100	8 980	26 280	—	720	4 900	5 620
13. Kreis Zabrze:												
a) Landgemeinden	60	150	—	1 150	1 300	1 360	46 280	140 340	600	7 920	69 200	77 720
b) Gutsbezirke	30	—	—	—	—	30	6 620	16 680	600	720	4 700	6 020
14. Stadtkreis Kattowitz	20	—	—	—	—	20	4 740	10 304	60	980	7 128	8 168
15. Landkreis Kattowitz:												
a) Städte	—	75	150	—	225	225	6 420	11 280	120	120	6 400	6 640
b) Landgemeinden	150	75	50	100	225	375	111 220	217 860	3 120	24 240	133 800	161 160
c) Gutsbezirke	15	—	—	50	50	65	13 580	36 600	720	1 680	20 900	23 300
16. Kreis Pleß:												
a) Städte	40	240	—	245	485	525	7 140	12 520	320	3 510	9 300	13 130
b) Landgemeinden	200	240	270	105	615	815	124 440	157 185	10 640	372 690	144 000	527 330
c) Gutsbezirke	2 834	4 575	19 190	10 080	33 845	36 679	18 530	26 000	2 100	30 700	27 680	60 480
17. Kreis Rybnik:												
a) Städte	40	60	30	1 050	1 140	1 180	24 900	16 704	600	10 680	7 600	18 880
b) Landgemeinden	60	60	30	105	195	255	286 200	109 296	4 800	315 810	138 600	459 210
c) Gutsbezirke	1 248	300	5 586	840	6 726	7 974	42 570	45 456	2 760	30 000	21 800	54 560
18. Kreis Ratibor:												
a) Städte	90	—	—	120	120	210	5 720	14 200	—	300	3 600	3 900
b) Landgemeinden	450	—	180	600	780	1 230	212 512	333 250	4 560	165 000	107 700	277 260
c) Gutsbezirke	68 160	17 175	277 440	199 440	494 055	562 215	35 370	62 550	2 700	19 440	23 280	45 420
19. Kreis Kosel:												
a) Städte	—	—	—	70	70	70	2 160	9 405	100	200	630	930
b) Landgemeinden	220	300	30	245	575	795	103 200	211 035	2 800	71 800	59 360	133 960
c) Gutsbezirke	51 636	14 475	126 692	40 480	181 647	233 283	27 820	84 300	2 250	10 920	19 720	32 890
20. Kreis Leobschütz:												
a) Städte	150	—	720	715	1 435	1 585	15 042	54 375	750	5 720	4 410	10 880
b) Landgemeinden	630	55	720	—	775	1 405	319 401	700 800	12 450	162 110	66 960	241 520
c) Gutsbezirke	13 230	5 060	78 885	36 685	120 630	133 860	8 717	27 900	750	1 560	9 360	11 670
21. Kreis Neustadt in Oberschlesien:												
a) Städte	140	—	1 980	2 200	4 180	4 320	17 670	30 900	200	3 200	6 000	9 400
b) Landgemeinden	—	50	180	165	395	395	266 820	497 250	7 280	200 300	135 800	343 380
c) Gutsbezirke	98 210	6 650	314 640	59 675	380 965	479 175	49 590	97 350	3 450	37 560	16 600	57 610
22. Kreis Falkenberg:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	12 500	14 240	300	625	750	1 675
b) Landgemeinden	—	—	—	250	250	250	197 475	239 440	4 500	28 250	28 125	60 875
c) Gutsbezirke	19 590	5 700	125 600	39 500	170 800	190 390	22 530	67 360	2 160	12 150	28 350	42 660
23. Kreis Neisse:												
a) Städte	105	100	120	—	220	325	14 340	31 410	600	6 400	2 900	9 900
b) Landgemeinden	910	50	—	550	600	1 510	399 060	663 120	4 200	42 900	59 200	106 300
c) Gutsbezirke	48 440	4 000	148 320	23 210	175 530	223 970	27 330	30 870	1 320	12 700	3 800	17 820
24. Kreis Grottkau:												
a) Städte	30	—	—	—	—	30	6 280	17 175	400	840	1 350	2 590
b) Landgemeinden	75	—	80	180	260	335	211 820	321 375	8 700	88 680	44 010	141 390
c) Gutsbezirke	30 780	2 200	69 440	20 160	91 800	122 580	19 200	53 850	2 600	27 720	16 830	47 150
H. Provinz Sachsen.												
XVI. Regierungsbez. Magdeburg.												
1. Kreis Osterburg:												
a) Städte	7 530	1 125	28 440	3 240	32 805	40 335	57 460	87 100	2 200	18 600	59 614	80 414
b) Landgemeinden	86 460	11 850	234 648	53 360	299 858	386 318	618 826	525 928	22 900	588 480	485 522	1 096 902
c) Gutsbezirke	118 770	15 975	301 392	95 920	413 287	532 057	45 656	70 096	3 100	51 840	46 166	101 106
2. Kreis Salzwedel:												
a) Städte	120	120	90	40	250	370	26 180	46 360	500	11 360	40 110	51 970
b) Landgemeinden	204 990	23 460	340 320	111 880	475 660	680 650	756 075	824 880	39 200	930 880	697 690	1 667 770
c) Gutsbezirke	17 130	2 100	71 640	14 625	88 365	105 495	17 935	28 760	2 850	19 900	30 660	53 410
3. Kreis Gardelegen:												
a) Städte	2 880	360	10 175	180	10 715	13 595	58 925	160 080	3 450	51 000	93 360	147 810
b) Landgemeinden	164 490	7 500	541 365	93 825	642 690	807 180	717 825	1 132 720	41 550	853 050	843 960	1 738 560
c) Gutsbezirke	41 160	3 750	188 160	7 650	199 560	240 720	19 025	36 160	3 200	33 000	36 120	72 320
4. Kreis Stendal:												
a) Städte	4 400	450	9 840	18 300	28 590	32 990	61 525	94 905	1 400	6 720	73 964	82 084
b) Landgemeinden	80 350	6 480	217 440	143 350	367 270	447 620	465 600	413 280	20 600	262 680	421 808	705 088
c) Gutsbezirke	91 275	10 080	329 520	87 350	426 950	518 225	27 025	31 065	3 000	20 880	34 358	58 238
5. Kreis Jerichow I:												
a) Städte	32 900	3 780	71 000	49 200	123 980	156 880	70 860	107 500	2 040	23 700	126 400	152 140
b) Landgemeinden	158 025	17 990	452 160	318 650	788 800	946 825	367 460	713 860	22 050	231 840	657 600	911 490
c) Gutsbezirke	163 825	22 190	532 890	102 850	657 930	821 755	43 580	67 760	7 350	56 800	90 600	154 750

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.							Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen									
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															12.
296 060	54 684	143 820	960	8 600	68 170	77 730	276 234	48 075	2 220	920	3 140	666	230	896	a)
40 880	8 082	26 280	—	600	4 165	4 765	39 127	5 685	—	40	40	—	10	10	b)
															13.
264 340	41 652	140 340	600	6 600	58 820	66 020	248 012	40 980	3 720	1 320	5 040	1 116	330	1 446	a)
29 320	5 958	16 680	600	600	3 995	5 195	27 833	3 480	120	360	480	36	90	126	b)
23 212	6 320	12 880	100	1 400	9 900	11 400	30 600	3 888	—	—	—	—	—	—	14.
															15.
24 340	5 778	11 280	120	100	5 440	5 660	22 718	5 670	60	60	120	18	15	33	a)
490 240	100 038	217 860	3 120	20 200	113 730	137 050	455 008	61 455	2 850	820	3 670	855	205	1 060	b)
73 480	12 222	36 600	720	1 400	17 765	19 885	68 707	8 890	420	180	600	126	45	171	c)
															16.
32 790	7 140	15 650	400	3 900	10 850	15 150	37 940	3 015	1 452	30	1 482	132	3	135	a)
808 955	124 440	179 640	13 300	414 100	168 000	595 400	899 480	32 820	23 364	17 080	40 444	2 124	1 708	3 832	b)
105 010	18 530	32 500	1 750	38 375	25 950	66 075	117 105	4 200	4 092	900	4 992	372	90	462	c)
															17.
60 484	24 900	20 880	625	8 900	9 500	19 025	64 805	4 170	1 908	240	2 148	530	60	590	a)
854 706	286 200	121 440	4 800	350 900	166 320	522 020	929 660	37 935	18 396	13 536	31 932	5 110	3 384	8 494	b)
142 586	42 570	56 820	2 875	43 750	27 250	73 875	173 265	2 385	1 566	1 464	3 030	435	366	801	c)
															18.
23 820	5 720	17 040	—	360	4 500	4 860	27 620	6 500	946	216	1 162	258	54	312	a)
823 022	265 640	399 900	4 800	178 750	134 625	318 175	983 715	108 828	33 810	17 088	50 898	7 889	3 560	11 449	b)
143 340	39 300	75 060	1 800	21 060	19 400	42 260	156 620	3 040	1 668	234	1 902	695	65	760	c)
															19.
12 495	2 880	13 680	100	210	810	1 120	17 680	2 205	1 080	260	1 340	720	156	876	a)
454 195	145 600	306 960	2 800	75 390	76 320	154 510	607 070	65 355	34 650	14 400	49 050	23 100	8 640	31 740	b)
145 010	30 602	126 450	2 250	11 375	25 520	39 145	196 197	2 580	8 100	1 100	9 200	5 400	660	6 060	c)
															20.
80 297	16 350	61 625	625	4 400	6 125	11 150	89 125	3 570	2 527	434	2 961	1 330	217	1 547	a)
1 261 721	347 175	794 240	10 375	124 700	93 000	228 075	1 369 490	91 850	32 547	20 552	53 099	17 130	10 276	27 406	b)
48 287	9 475	31 620	625	1 200	13 000	14 825	55 920	210	285	—	285	150	—	150	c)
															21.
57 970	14 725	30 900	200	3 200	6 000	9 400	55 025	4 584	5 000	525	5 525	1 250	140	1 390	a)
1 107 450	200 115	663 000	6 825	200 300	162 960	370 085	1 233 200	100 440	38 020	10 350	48 370	9 505	2 760	12 265	b)
204 550	41 325	129 800	2 760	37 560	19 920	60 240	231 365	810	3 860	645	4 505	965	172	1 137	c)
															22.
28 415	10 000	17 800	240	875	960	2 075	29 875	3 020	3 300	306	3 606	1 650	170	1 820	a)
497 790	157 980	299 300	3 600	39 550	36 000	79 150	536 430	43 755	43 080	10 638	53 718	21 540	5 910	27 450	b)
132 550	15 020	84 200	1 440	16 200	37 800	55 440	154 660	4 740	11 100	450	11 550	5 550	250	5 800	c)
															23.
55 650	14 340	34 900	750	8 000	3 770	12 520	61 760	4 140	7 776	340	8 116	—	—	—	a)
1 168 480	399 060	736 800	5 250	53 625	76 960	135 835	1 271 695	97 680	93 240	8 940	102 180	—	—	—	b)
76 020	27 330	34 300	1 650	15 875	4 940	22 465	84 095	1 020	3 816	620	4 436	—	—	—	c)
															24.
26 045	4 710	22 900	500	875	1 875	3 250	30 860	3 150	4 480	280	4 760	2 800	245	3 045	a)
674 585	158 865	428 500	10 875	92 375	61 125	164 375	751 740	46 050	30 688	3 720	34 408	19 180	3 255	22 435	b)
120 200	14 400	71 800	3 250	28 875	23 375	55 500	141 700	1 005	2 496	304	2 800	1 560	266	1 826	c)
															H. XVI.
															1.
224 974	53 040	108 875	4 400	21 700	72 700	98 800	260 715	25 974	3 300	3 883	7 183	825	1 059	1 884	a)
2 241 656	571 224	657 410	45 800	686 560	592 100	1 324 460	2 553 094	59 040	17 080	27 896	44 976	4 270	7 608	11 878	b)
216 858	42 144	87 620	6 200	60 480	56 300	122 980	252 744	7 524	2 100	1 573	3 673	525	429	954	c)
															2.
124 510	27 720	63 745	750	14 200	57 300	72 250	163 715	15 980	208	792	1 000	65	198	263	a)
3 248 725	800 550	1 134 210	58 800	1 163 600	996 700	2 219 100	4 153 860	79 740	10 000	30 852	40 852	3 125	7 713	10 838	b)
100 105	18 990	39 545	2 850	23 880	43 800	70 530	129 065	5 720	512	624	1 136	160	156	316	c)
															3.
366 815	35 355	200 100	2 875	42 500	97 250	142 625	378 080	25 088	1 472	1 932	3 404	276	322	598	a)
3 589 105	430 695	1 415 900	34 625	710 875	879 125	1 624 625	3 471 220	72 408	7 984	19 356	27 340	1 996	4 839	6 835	b)
127 505	11 415	45 200	2 400	24 750	37 625	64 775	121 390	4 438	352	432	784	88	108	196	c)
															4.
238 514	49 220	105 450	700	6 720	90 200	97 620	252 290	26 130	3 780	2 784	6 564	2 835	2 784	5 619	a)
1 583 968	372 480	459 200	10 300	262 680	514 400	787 380	1 619 060	64 920	6 240	23 544	29 784	4 680	23 544	28 224	b)
119 328	21 620	37 850	1 500	20 880	41 900	64 280	123 750	6 975	260	756	1 016	195	756	951	c)
															5.
330 500	70 860	129 000	2 125	35 550	158 000	195 675	395 535	19 680	9 875	2 028	11 903	2 370	1 014	3 384	a)
1 992 810	367 460	1 019 800	15 750	217 350	767 200	1 000 300	2 387 560	88 361	20 980	17 900	38 880	6 294	10 740	17 034	b)
266 090	43 580	96 800	5 250	53 250	105 700	164 200	304 580	10 088	2 640	2 740	5 380	792	1 644	2 436	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.										
6. Kreis Jerichow II:										
a) Städte	800	1 500	2 250	—	12 650	12 650	—	64 800	—	226 400
b) Landgemeinden	78 840	126 775	214 000	—	252 500	252 500	9 600	3 149 400	—	539 000
c) Gutsbezirke	7 600	9 600	12 600	—	16 500	16 500	1 200	666 600	—	116 000
7. Kreis Kalbe:										
a) Städte	4 800	6 000	7 150	—	57 600	57 600	—	588 600	—	534 000
b) Landgemeinden	8 000	9 000	30 550	—	52 000	52 000	1 350	1 389 825	—	246 500
c) Gutsbezirke	7 200	10 500	13 650	—	22 400	22 400	—	207 900	—	75 500
8. Kreis Wanzleben:										
a) Städte	120	—	2 700	—	11 200	11 200	—	257 600	—	426 400
b) Landgemeinden	1 800	5 100	8 550	—	57 400	57 400	—	2 209 600	—	1 354 600
c) Gutsbezirke	—	1 200	2 250	—	—	—	1 400	387 200	—	122 200
9. Stadtkreis Magdeburg	1 000	1 350	10 800	—	50 250	50 250	—	320 000	710 100	3 147 350
10. Kreis Wolmirstedt:										
a) Städte	—	—	—	—	10 400	10 400	—	25 500	—	44 000
b) Landgemeinden	8 000	12 400	59 400	—	128 800	128 800	3 000	2 187 500	—	613 800
c) Gutsbezirke	1 250	3 600	2 400	—	11 200	11 200	—	264 600	—	21 000
11. Kreis Neuhaldensleben:										
a) Städte	750	500	700	—	10 200	10 200	—	64 000	—	172 200
b) Landgemeinden	6 250	9 000	39 200	—	84 150	84 150	2 000	3 389 000	—	546 000
c) Gutsbezirke	2 475	3 850	6 750	—	12 750	12 750	2 000	812 000	—	86 800
12. Kreis Oschersleben:										
a) Städte	1 200	—	7 800	—	47 700	47 700	2 000	970 200	—	560 000
b) Landgemeinden	440	900	4 550	—	26 100	26 100	—	2 416 400	—	460 000
c) Gutsbezirke	230	—	—	—	—	—	—	582 400	—	152 000
13. Stadtkreis Aschersleben [1]	750	450	725	—	41 800	41 800	—	324 925	—	631 250
14. Kreis Quedlinburg [2]:										
a) Städte	1 000	2 700	3 625	—	20 900	20 900	2 250	495 075	125 100	791 250
b) Landgemeinden	2 775	4 800	18 200	—	47 600	47 600	3 800	1 235 900	—	654 225
c) Gutsbezirke	630	—	1 350	—	875	875	1 850	331 550	—	35 700
15. Stadtkreis Halberstadt	250	1 749	683	—	15 589	15 589	—	414 400	558 000	718 200
16. Landkreis Halberstadt:										
a) Städte	1 000	1 600	1 800	—	23 400	23 400	—	631 800	—	243 000
b) Landgemeinden	1 800	16 000	21 000	—	60 300	60 300	3 600	3 200 600	—	325 000
c) Gutsbezirke	880	7 040	9 100	—	11 700	11 700	1 800	487 500	—	71 500
17. Kreis Grafschaft Wernigerode:										
a) Städte	—	—	800	—	9 000	9 000	—	133 200	—	348 000
b) Landgemeinden	3 300	4 000	5 600	—	27 000	27 000	2 000	765 600	—	375 600
c) Gutsbezirke	900	2 000	4 000	—	2 000	2 000	2 000	236 400	—	105 600
XVII. Regierungsbez. Merseburg.										
1. Kreis Liebenwerda:										
a) Städte	1 200	1 400	6 050	—	14 400	14 400	—	138 600	—	173 600
b) Landgemeinden	25 600	48 650	81 950	—	93 600	93 600	2 400	2 145 750	—	206 250
c) Gutsbezirke	1 200	2 450	9 350	—	16 800	16 800	—	299 700	—	60 000
2. Kreis Torgau:										
a) Städte	3 400	8 100	8 400	2 000	14 000	16 000	—	237 500	210 600	144 900
b) Landgemeinden	44 400	79 200	168 600	—	210 700	210 700	1 200	2 918 250	900	100 400
c) Gutsbezirke	30 000	57 600	55 250	—	64 325	64 325	15 600	508 300	—	170 400
3. Kreis Schweinitz:										
a) Städte	1 890	1 500	1 600	—	18 200	18 200	—	159 500	—	126 600
b) Landgemeinden	72 450	94 500	110 000	—	172 900	172 900	1 400	1 652 000	—	52 000
c) Gutsbezirke	5 720	4 500	10 080	—	12 800	12 800	—	186 500	—	15 600
4. Kreis Wittenberg:										
a) Städte	6 250	8 800	13 000	—	35 400	35 400	—	268 800	266 400	632 400
b) Landgemeinden	68 750	122 800	150 500	—	181 800	181 800	3 000	1 780 100	—	825 216
c) Gutsbezirke	1 000	4 400	4 500	—	4 200	4 200	—	145 600	—	69 575
5. Kreis Bitterfeld:										
a) Städte	2 275	4 200	14 400	—	64 000	64 000	6 000	467 250	—	633 600
b) Landgemeinden	23 142	37 520	60 352	—	102 968	102 968	3 520	2 224 981	—	418 134
c) Gutsbezirke	2 904	6 240	14 280	—	22 000	22 000	3 500	512 820	—	65 575
6. Saalkreis:										
a) Städte	900	500	1 500	—	8 400	8 400	—	187 200	—	273 000
b) Landgemeinden	15 600	26 000	48 000	—	132 300	132 300	9 600	2 736 000	—	1 123 000
c) Gutsbezirke	—	7 500	5 250	4 000	4 200	8 200	—	387 900	—	92 000
7. Stadtkreis Halle a./Saale	475	7 500	3 864	—	96 264	96 264	411 378	229 964	381 600	1 433 942

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

zusammen	Überhaupt	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth. Kälber: unter 6 Wochen alt	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: alles andere Jungvieh	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											6.
291 200	308 400	—	—	540	1 680	8 500	3 400	900	8 200	12 500	a)
3 698 000	4 370 115	—	1 350	40 560	168 180	461 200	44 400	50 400	925 600	1 020 400	b)
783 800	830 100	400	600	6 000	27 360	56 300	19 400	13 800	139 400	172 600	c)
											7.
1 122 600	1 198 150	400	300	3 100	7 680	22 400	4 320	3 840	29 280	37 440	a)
1 637 675	1 737 225	—	975	18 150	60 560	165 280	30 960	45 360	225 840	302 160	b)
283 400	337 150	800	—	600	2 400	6 400	2 160	1 200	12 720	16 080	c)
											8.
684 000	698 020	—	75	1 680	7 600	15 900	13 200	3 300	10 710	27 210	a)
3 564 200	3 637 050	—	1 125	9 880	39 300	92 400	66 600	31 075	102 340	200 015	b)
510 800	514 250	—	150	1 080	4 800	6 900	12 000	2 200	3 740	17 940	c)
4 177 450	4 240 850	—	540	504	540	440	1 120	200	360	1 680	9.
											10.
69 500	79 900	—	—	288	60	900	870	300	2 000	3 170	a)
2 804 300	3 012 900	—	180	19 548	61 320	145 400	64 090	46 800	244 600	355 490	b)
285 600	304 050	—	—	1 260	8 400	15 200	4 930	2 400	35 200	42 530	c)
											11.
236 200	248 350	—	—	560	1 260	2 300	1 750	1 050	4 200	7 000	a)
3 937 000	4 075 600	400	480	23 590	89 760	178 900	90 750	44 800	329 400	464 950	b)
900 800	926 625	—	240	1 785	6 120	13 700	34 750	5 600	34 400	74 750	c)
											12.
1 532 200	1 588 900	—	250	3 450	5 355	26 410	33 880	6 175	19 550	59 605	a)
2 876 400	2 908 390	—	1 000	20 250	51 935	184 110	87 080	33 150	153 180	273 410	b)
734 400	734 630	3 000	—	1 140	3 900	5 600	—	1 300	11 500	12 800	c)
956 175	999 900	—	95	976	2 755	5 480	1 920	3 135	22 800	27 855	13.
											14.
1 413 675	1 441 900	—	285	732	1 045	5 754	4 560	1 995	5 800	12 355	a)
1 893 925	1 967 300	—	—	10 972	23 331	76 750	10 660	22 100	90 300	123 060	b)
369 100	371 955	—	350	385	—	420	9 450	1 590	900	11 920	c)
1 690 600	1 708 871	—	133	640	1 017	1 287	2 100	—	7 080	9 180	15.
											16.
874 800	902 600	—	750	5 400	12 495	41 600	27 000	6 900	43 560	77 460	a)
3 529 200	3 628 300	—	500	25 800	90 015	300 800	135 540	50 100	282 480	468 120	b)
560 800	589 520	—	250	900	3 060	20 600	24 570	1 200	12 320	38 090	c)
											17.
481 200	491 000	—	—	288	600	2 816	3 420	600	2 850	6 870	a)
1 143 200	1 183 100	1 000	300	8 424	30 400	77 312	16 740	17 700	85 200	119 640	b)
344 000	352 900	—	1 050	2 088	7 500	14 592	6 120	4 500	33 000	43 620	c)
											XVII.
											1.
312 200	335 250	—	90	1 947	5 250	10 125	4 400	2 340	14 550	21 290	a)
2 354 400	2 604 200	—	360	22 011	80 500	180 450	23 980	42 840	328 650	395 470	b)
359 700	389 500	—	270	1 485	4 800	10 275	8 800	2 880	27 750	39 430	c)
											2.
593 000	628 900	—	200	2 940	8 646	18 000	3 888	4 158	35 154	43 200	a)
3 020 750	3 523 650	—	300	35 616	132 924	286 000	46 440	104 247	551 691	702 378	b)
694 300	901 475	—	100	4 452	13 332	24 200	20 655	10 560	71 064	102 279	c)
											3.
286 100	309 290	—	90	3 200	11 050	26 400	2 520	3 840	36 960	43 320	a)
1 705 400	2 155 250	—	90	32 110	148 260	326 200	20 130	50 140	560 850	631 120	b)
202 100	235 200	—	—	2 800	12 935	26 160	5 040	5 280	48 600	58 920	c)
											4.
1 167 600	1 231 050	—	600	5 130	22 600	43 400	16 425	2 000	37 800	56 225	a)
2 608 316	3 132 166	—	100	40 590	236 800	415 660	40 275	69 250	623 200	732 725	b)
215 475	229 575	—	200	1 755	10 100	10 920	1 800	2 750	39 000	43 550	c)
											5.
1 106 850	1 191 725	133	400	2 760	12 330	32 700	9 729	12 000	39 270	60 999	a)
2 646 635	2 870 617	—	2 800	27 462	109 140	227 370	42 630	51 986	375 690	470 306	b)
581 895	627 319	—	100	3 082	9 095	34 695	8 056	4 845	62 816	75 717	c)
											6.
460 200	471 500	—	200	1 152	2 000	9 120	3 300	4 160	22 100	29 560	a)
3 868 600	4 080 500	1 000	1 200	21 888	75 920	221 760	64 500	84 160	377 260	525 920	b)
479 900	500 850	—	—	1 680	2 720	10 720	7 800	3 200	27 820	38 820	c)
2 456 884	2 564 987	1 099	1 386	832	486	1 504	3 600	5 775	462	9 837	7.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.											
6. Kreis Jerichow II:											
a) Städte	400	6 480	4 320	100 250	120 450	143 670	900	2 100	17 000	5 950	1 200
b) Landgemeinden	40 000	4 200	107 640	3 617 100	3 768 940	5 459 280	67 600	210 225	922 400	77 700	67 200
c) Gutsbezirke	24 000	36 000	359 640	825 660	1 245 300	1 507 560	10 000	34 200	112 600	33 950	18 400
7. Kreis Kalbe:											
a) Städte	2 880	36 400	319 500	364 000	722 780	793 400	4 030	9 600	31 500	7 200	6 080
b) Landgemeinden	38 520	152 400	812 500	1 892 800	2 896 220	3 442 370	23 595	75 700	232 425	51 600	71 820
c) Gutsbezirke	1 080	48 800	551 000	190 750	791 630	817 110	780	3 000	9 000	3 600	1 980
8. Kreis Wanzleben:											
a) Städte	1 750	13 770	218 000	230 340	463 860	516 250	2 730	9 500	18 550	17 600	4 800
b) Landgemeinden	29 050	268 650	1 673 000	1 836 120	3 806 820	4 148 415	16 055	49 125	107 800	88 800	45 200
c) Gutsbezirke	2 800	83 700	960 000	204 600	1 251 100	1 281 820	1 755	6 000	8 050	16 000	3 200
9. Stadtkreis Magdeburg	3 000	5 720	14 250	139 000	161 970	165 134	840	900	880	2 100	250
10. Kreis Wolmirstedt:											
a) Städte	—	—	13 000	34 800	47 800	52 218	456	110	1 575	1 350	350
b) Landgemeinden	33 600	429 000	797 000	2 863 500	4 123 100	4 704 858	30 951	112 420	254 450	99 450	54 600
c) Gutsbezirke	2 800	25 500	270 000	349 800	648 100	715 490	2 275	21 000	38 000	7 650	2 800
11. Kreis Neuhaldensleben:											
a) Städte	1 200	450	10 500	100 000	112 150	123 270	800	1 890	4 600	2 800	1 200
b) Landgemeinden	45 600	379 800	544 250	4 226 800	5 196 450	5 953 650	33 700	134 640	357 800	145 200	51 200
c) Gutsbezirke	7 200	209 700	632 800	484 400	1 334 100	1 430 455	2 550	9 180	27 400	55 600	6 400
12. Kreis Oschersleben:											
a) Städte	5 250	97 200	413 550	480 600	996 600	1 091 420	5 175	6 930	34 750	48 400	8 550
b) Landgemeinden	24 850	318 000	758 250	1 721 700	2 822 800	3 352 505	30 375	67 210	242 250	124 400	45 900
c) Gutsbezirke	1 050	215 200	840 500	174 850	1 231 600	1 255 040	1 520	3 705	7 280	—	1 800
13. Stadtkreis Aschersleben[1])	4 320	20 355	51 000	118 300	193 975	231 041	1 120	2 900	7 480	3 200	4 950
14. Kreis Quedlinburg[2]):											
a) Städte	1 440	22 125	192 100	121 225	336 890	356 776	840	1 100	7 854	7 600	3 150
b) Landgemeinden	16 415	25 440	271 360	1 023 900	1 337 115	1 571 228	13 715	28 785	107 450	20 124	37 145
c) Gutsbezirke	700	39 200	284 130	136 335	460 365	473 090	490	—	561	16 400	2 700
15. Stadtkreis Halberstadt	626	19 600	249 500	97 236	366 962	379 086	960	1 350	2 250	3 500	—
16. Landkreis Halberstadt:											
a) Städte	5 610	45 625	94 500	292 200	437 935	574 890	8 100	16 170	52 000	42 500	11 500
b) Landgemeinden	31 680	131 085	406 725	2 008 200	2 577 640	3 462 375	38 700	116 490	376 000	213 350	83 500
c) Gutsbezirke	4 620	83 220	386 000	168 900	642 740	705 380	1 350	3 960	25 750	38 675	2 000
17. Kreis Grafschaft Wernigerode:											
a) Städte	310	21 204	7 293	74 100	102 907	113 481	520	900	4 400	5 700	600
b) Landgemeinden	9 920	19 716	43 758	692 100	765 494	1 001 270	15 210	45 600	120 800	27 900	17 700
c) Gutsbezirke	2 790	12 276	134 277	196 500	345 843	413 643	3 770	11 250	22 800	10 200	4 500
XVII. Regierungsbez. Merseburg.											
1. Kreis Liebenwerda:											
a) Städte	4 080	450	20 790	266 700	292 020	330 632	3 245	7 350	16 200	7 000	5 200
b) Landgemeinden	36 480	23 625	226 260	2 750 580	3 036 945	3 915 376	36 685	112 700	288 720	38 150	95 200
c) Gutsbezirke	4 550	13 000	103 410	247 500	368 460	424 450	2 475	6 720	16 440	14 000	6 400
2. Kreis Torgau:											
a) Städte	6 032	2 730	7 452	323 500	339 714	412 500	4 200	14 410	36 000	7 200	6 300
b) Landgemeinden	76 154	28 860	164 592	3 691 688	3 961 294	5 118 212	50 880	221 540	572 000	86 000	157 950
c) Gutsbezirke	16 380	68 138	167 739	445 588	697 845	842 108	6 360	22 220	48 400	38 250	16 000
3. Kreis Schweinitz:											
a) Städte	8 580	1 800	33 600	429 520	473 500	557 470	4 800	13 600	42 000	4 200	5 120
b) Landgemeinden	49 530	18 600	364 200	3 313 170	3 745 500	4 883 190	49 010	172 970	538 230	32 940	65 400
c) Gutsbezirke	10 140	10 800	118 500	243 600	383 040	483 855	4 200	15 920	38 150	8 400	7 040
4. Kreis Wittenberg:											
a) Städte	5 950	5 100	29 250	513 300	553 600	680 955	6 840	27 120	62 000	23 725	2 800
b) Landgemeinden	67 200	12 920	137 700	3 417 900	3 635 720	5 061 495	54 120	284 160	593 800	58 175	96 950
c) Gutsbezirke	5 600	7 820	116 100	173 100	302 620	368 945	2 340	12 120	15 600	2 600	3 850
5. Kreis Bitterfeld:											
a) Städte	13 260	11 730	87 522	459 600	572 112	680 901	3 600	13 700	38 150	15 275	13 200
b) Landgemeinden	70 080	69 360	291 718	3 031 755	3 462 913	4 297 191	36 417	133 536	288 585	72 030	72 182
c) Gutsbezirke	10 290	82 810	317 941	446 940	857 981	980 570	4 154	11 021	44 461	13 110	6 630
6. Saalkreis:											
a) Städte	2 000	3 300	35 040	106 200	146 540	188 372	1 560	2 500	11 400	3 300	5 200
b) Landgemeinden	94 000	196 000	911 040	2 926 800	4 128 740	4 974 228	29 640	94 200	277 200	64 500	105 200
c) Gutsbezirke	10 000	68 750	421 920	321 120	821 790	875 730	2 275	3 400	13 400	7 800	4 000
7. Stadtkreis Halle a./Saale	5 220	6 766	114 224	241 560	367 770	380 429	1 118	441	2 400	3 750	7 350

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
14 350	21 500	800	14 400	6 600	196 650	218 450	259 950	1 488	440	4 392	1 416	6 158	7 646	6. a)
1 619 800	1 764 700	64 000	8 400	164 450	6 028 500	6 265 350	9 230 275	49 116	6 240	104 076	78 912	189 228	238 344	b)
243 950	296 300	38 400	72 000	549 450	1 501 200	2 161 050	2 614 150	58 044	15 700	174 600	71 616	261 916	319 960	c)
40 250	53 540	4 800	59 150	415 350	572 000	1 051 300	1 149 970	3 177	1 320	15 936	12 015	29 271	32 448	7. a)
310 530	433 950	64 200	247 650	1 056 250	2 974 400	4 342 500	5 108 170	26 235	7 200	66 264	204 147	277 611	303 846	b)
17 490	22 990	1 800	79 500	716 300	299 750	1 097 150	1 132 920	16 263	7 440	62 616	45 090	115 146	131 409	c)
18 900	41 300	3 000	22 950	250 700	349 000	625 650	697 730	11 144	1 500	22 500	2 800	26 800	37 944	8. a)
180 600	314 600	49 800	447 750	1 923 950	2 782 000	5 203 500	5 691 080	104 832	16 800	145 360	130 875	293 025	397 857	b)
6 600	25 800	4 800	139 500	1 104 000	310 000	1 558 300	1 599 905	154 574	7 600	101 500	106 700	215 800	370 374	c)
750	3 100	5 400	10 400	19 000	222 400	257 200	262 920	6 170	840	13 820	14 725	29 385	35 555	9.
3 000	4 700	—	—	16 900	58 000	74 900	81 741	15	—	—	2 640	2 640	2 655	10. a)
366 900	520 950	50 400	643 500	1 036 100	4 772 500	6 502 500	7 421 271	71 520	6 400	110 040	85 640	202 080	273 600	b)
52 800	63 250	4 200	38 250	351 000	583 000	976 450	1 100 975	13 455	3 840	57 800	40 100	101 740	115 195	c)
7 350	11 350	1 800	620	16 500	125 000	143 920	162 560	1 520	225	4 920	3 160	8 305	9 835	11. a)
576 450	772 850	68 400	523 280	855 250	5 283 500	6 730 430	8 029 420	80 175	13 200	152 180	124 360	289 740	369 915	b)
60 200	122 200	10 800	288 920	994 400	605 500	1 899 620	2 060 950	89 250	12 075	154 840	145 220	312 135	401 385	c)
29 750	86 700	8 250	157 950	597 350	841 050	1 604 600	1 738 155	30 650	1 725	68 064	84 325	154 114	184 764	12. a)
233 100	403 400	39 050	516 750	1 095 250	3 012 975	4 664 025	5 407 260	176 475	3 975	63 144	128 496	195 615	372 090	b)
17 500	19 300	1 650	349 700	1 176 700	322 850	1 850 850	1 882 655	193 680	2 480	57 672	136 050	196 202	389 882	c)
39 330	47 480	6 300	31 050	75 000	163 800	276 150	335 130	1 904	1 750	10 582	14 250	26 582	28 486	13.
10 005	20 755	2 100	33 750	282 500	167 850	486 200	516 749	47 744	3 850	53 040	14 200	71 090	118 834	14. a)
173 250	230 519	24 500	40 800	402 800	1 450 525	1 918 625	2 299 094	54 650	6 630	56 850	58 008	121 488	175 518	b)
1 700	20 800	1 050	63 000	430 500	201 150	695 700	717 551	73 760	5 440	61 932	29 900	97 272	171 032	c)
12 990	16 490	1 032	27 734	299 400	146 000	474 166	495 216	36 428	—	72	49 476	49 548	85 976	15.
69 300	123 300	9 350	75 000	122 850	487 000	694 200	893 770	20 980	1 125	24 864	83 160	109 149	130 129	16. a)
449 400	746 250	52 800	215 400	526 350	3 347 000	4 141 550	5 418 990	89 080	6 000	129 801	65 884	201 705	290 785	b)
19 600	60 275	7 700	136 800	501 800	281 500	927 800	1 019 135	106 850	4 590	30 960	47 628	143 178	250 028	c)
4 750	11 050	500	37 050	10 200	123 500	171 250	188 120	2 210	72	5 064	4 176	9 912	12 122	17. a)
142 000	187 000	16 000	34 450	61 200	1 153 500	1 265 150	1 631 300	12 150	936	51 696	14 016	66 648	78 798	b)
55 000	69 700	4 500	21 450	187 800	327 500	541 250	648 770	20 280	576	56 424	21 816	78 816	99 096	c)
														XVII.
29 100	41 300	7 650	800	38 500	508 000	555 050	623 145	80	100	—	2 128	2 228	2 308	1. a)
657 300	790 650	68 400	47 250	419 000	5 239 200	5 773 850	7 002 005	1 776	750	4 225	2 032	7 007	8 783	b)
33 300	53 700	6 500	26 000	191 500	511 500	708 500	847 835	6 380	1 600	19 808	4 212	25 620	32 019	c)
65 100	78 600	10 400	4 550	13 800	647 000	675 750	808 900	1 200	—	936	468	1 404	2 004	2. a)
1 021 650	1 265 600	131 200	48 100	204 800	7 099 400	7 583 000	9 093 620	14 100	4 560	47 808	24 024	76 392	80 492	b)
131 600	185 850	27 300	109 900	251 150	856 900	1 248 250	1 511 680	24 015	3 920	70 920	31 512	106 352	120 367	c)
67 200	76 520	11 000	3 060	56 000	613 000	683 600	820 280	135	225	—	4 020	4 245	4 380	3. a)
1 009 550	1 107 870	63 500	31 620	607 000	4 908 400	5 610 520	7 478 000	14 616	7 050	54 820	41 280	103 150	117 766	b)
87 480	102 920	13 000	18 300	197 500	348 400	576 800	738 050	11 853	3 375	55 300	6 200	64 935	76 788	c)
56 700	83 225	8 500	9 000	42 250	769 950	829 700	1 008 885	2 400	525	2 106	3 078	5 709	8 109	4. a)
934 800	1 089 925	96 000	22 800	198 900	5 126 850	5 444 550	7 466 555	29 750	5 550	85 104	120 636	211 290	241 029	b)
58 500	64 950	8 000	13 800	167 700	259 650	449 150	544 100	4 950	1 800	14 616	7 992	24 408	29 358	c)
59 840	88 315	17 680	15 640	117 450	631 950	782 720	926 [illegible]	1 308	600	7 416	10 620	18 036	20 004	5. a)
574 269	718 481	94 900	88 400	403 678	4 492 740	5 059 718	6 256 [illegible]	12 844	2 024	49 275	26 022	77 921	89 765	b)
95 432	115 172	14 070	113 230	440 887	601 650	1 169 837	1 344 645	38 595	12 300	123 708	24 108	160 116	198 711	c)
21 250	29 750	2 000	4 200	43 800	147 500	198 100	243 310	972	600	6 600	16 740	24 030	25 002	6. a)
362 750	532 450	122 200	250 000	1 138 800	4 065 000	5 576 000	6 510 790	39 063	15 000	132 420	129 480	277 200	316 863	b)
26 750	38 550	13 000	87 500	527 400	446 000	1 073 900	1 131 525	15 903	10 200	134 400	82 404	227 004	242 907	c)
765	11 865	8 460	9 622	189 486	351 120	558 688	574 512	13 056	5 906	28 820	1 518	36 201	49 360	7.

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.												
6. Kreis Jerichow II:												
a) Städte	3 100	550	8 365	2 950	11 865	14 965	29 050	50 520	200	1 300	34 560	36 060
b) Landgemeinden	102 325	7 800	202 370	164 400	374 570	476 895	540 175	742 260	7 700	68 500	596 320	672 520
c) Gutsbezirke	120 925	7 850	339 500	149 200	496 550	617 475	75 300	99 300	4 500	36 200	78 320	119 020
7. Kreis Kalbe:												
a) Städte	6 354	660	29 880	22 250	52 790	59 144	77 000	373 498	1 050	2 760	240 300	244 110
b) Landgemeinden	52 470	3 600	121 245	378 050	505 895	558 365	198 500	423 034	2 550	13 800	543 780	560 130
c) Gutsbezirke	32 526	3 720	117 405	83 500	204 625	237 151	14 620	42 226	1 800	7 560	31 320	40 680
8. Kreis Wanzleben:												
a) Städte	19 900	750	36 000	5 600	42 350	62 250	50 750	103 572	750	4 000	86 040	90 790
b) Landgemeinden	187 200	8 400	232 560	261 750	502 710	689 910	313 800	503 916	4 350	22 400	727 800	754 550
c) Gutsbezirke	276 025	3 800	162 400	213 400	379 600	655 625	31 850	57 204	1 050	11 400	30 600	43 050
9. Stadtkreis Magdeburg	15 425	840	27 640	29 450	57 930	73 355	23 780	85 610	720	6 960	51 300	58 980
10. Kreis Wolmirstedt:												
a) Städte	30	—	—	5 280	5 280	5 310	8 460	20 640	—	—	27 940	27 940
b) Landgemeinden	143 040	6 000	236 586	171 280	413 866	556 906	342 080	792 640	11 200	112 320	706 640	830 160
c) Gutsbezirke	26 910	3 600	124 270	80 200	208 070	234 980	16 160	25 520	3 800	38 880	36 190	78 870
11. Kreis Neuhaldensleben:												
a) Städte	2 040	180	11 070	7 900	19 150	21 190	14 220	42 780	1 100	16 560	28 300	45 960
b) Landgemeinden	106 900	10 560	342 405	310 900	663 865	770 765	237 810	495 120	6 900	80 400	678 900	766 200
c) Gutsbezirke	119 000	9 660	348 390	363 050	721 100	840 100	33 690	74 640	5 550	59 640	57 400	122 590
12. Kreis Oschersleben:												
a) Städte	30 650	1 725	127 620	185 515	314 860	345 510	47 106	183 975	1 750	3 125	101 673	106 548
b) Landgemeinden	176 475	3 975	118 395	294 470	416 840	593 315	112 472	320 190	4 800	14 630	306 662	326 092
c) Gutsbezirke	174 312	2 480	108 135	326 520	437 135	611 447	10 340	25 661	930	8 165	18 920	28 015
13. Stadtkreis Aschersleben[1])	3 451	720	17 908	25 080	43 708	47 159	19 413	78 075	—	125	35 568	35 693
14. Kreis Quedlinburg[2]):												
a) Städte	86 536	1 584	89 760	24 992	116 336	202 872	29 484	78 900	875	5 250	37 908	44 033
b) Landgemeinden	97 254	2 613	93 234	99 097	194 944	292 198	171 792	340 340	1 650	11 000	328 383	341 033
c) Gutsbezirke	133 690	2 304	104 808	50 232	157 344	291 034	11 375	11 256	1 395	9 890	18 150	29 435
15. Stadtkreis Halberstadt	65 050	—	152	104 160	104 312	169 362	21 386	75 200	120	720	31 800	32 640
16. Landkreis Halberstadt:												
a) Städte	26 225	1 050	47 360	173 250	221 660	247 885	31 842	94 350	350	2 875	95 472	98 697
b) Landgemeinden	111 350	6 000	247 240	137 300	390 540	501 890	99 518	284 895	6 000	29 700	365 191	400 891
c) Gutsbezirke	128 220	4 080	170 550	97 020	271 650	399 870	31 080	18 760	2 945	38 870	23 430	65 245
17. Kreis Grafschaft Wernigerode:												
a) Städte	5 525	150	11 800	8 700	20 650	26 175	10 160	14 616	500	825	24 800	26 125
b) Landgemeinden	30 375	1 950	107 700	29 200	138 850	169 225	41 140	73 044	400	6 300	155 360	162 060
c) Gutsbezirke	42 250	1 200	117 550	45 450	164 200	206 450	17 220	9 036	2 000	21 825	16 880	40 705
XVII. Regierungsbez. Merseburg.												
1. Kreis Liebenwerda:												
a) Städte	150	120	—	4 389	4 509	4 659	20 145	96 480	1 000	5 700	14 760	21 460
b) Landgemeinden	3 330	900	7 150	4 191	12 241	15 571	194 100	580 320	11 400	188 500	174 480	374 380
c) Gutsbezirke	11 376	1 040	37 140	8 190	46 370	57 746	14 055	48 800	3 120	20 280	22 320	45 720
2. Kreis Torgau:												
a) Städte	2 200	—	1 755	900	2 655	4 855	21 768	73 424	840	17 760	16 740	35 340
b) Landgemeinden	25 850	4 560	89 640	46 200	140 400	166 250	222 264	448 344	24 720	284 640	172 170	481 530
c) Gutsbezirke	40 025	3 920	132 975	60 600	197 495	237 520	27 072	68 536	3 960	27 480	31 050	62 490
3. Kreis Schweinitz:												
a) Städte	420	180	—	9 045	9 225	9 645	36 630	117 250	300	11 400	28 650	40 350
b) Landgemeinden	45 472	5 640	123 345	92 880	221 865	267 337	237 078	458 640	18 760	398 440	369 040	786 240
c) Gutsbezirke	36 876	2 700	124 560	13 950	141 210	178 086	15 840	54 250	3 300	27 900	47 700	78 900
4. Kreis Wittenberg:												
a) Städte	4 080	420	4 680	5 700	10 800	14 880	23 250	153 020	500	7 300	25 305	33 105
b) Landgemeinden	50 541	4 440	189 120	223 400	416 960	467 501	180 270	605 080	16 200	224 900	235 515	476 615
c) Gutsbezirke	8 449	1 440	32 480	14 800	48 720	57 169	7 590	31 080	1 500	11 900	14 280	27 680
5. Kreis Bitterfeld:												
a) Städte	2 280	420	15 450	19 824	35 694	37 974	41 100	243 753	1 350	10 360	46 726	58 436
b) Landgemeinden	26 676	1 716	96 579	50 490	148 785	175 461	184 220	731 250	9 922	76 700	238 035	324 757
c) Gutsbezirke	74 617	9 717	242 658	46 494	298 869	373 486	14 766	57 280	1 440	10 440	40 103	51 983
6. Saalkreis:												
a) Städte	2 160	300	10 035	23 250	33 585	35 745	25 242	126 400	135	3 960	59 740	63 835
b) Landgemeinden	88 140	7 500	198 630	180 250	386 380	474 520	226 758	1 100 200	12 150	49 440	908 425	970 015
c) Gutsbezirke	35 340	5 100	201 690	114 450	321 240	356 580	6 090	42 400	675	6 240	42 920	49 835
7. Stadtkreis Halle a./Saale	22 848	7 065	56 330	2 967	66 362	89 210	16 875	73 296	1 344	3 626	52 633	57 603

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben.

owie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Über-haupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Über-haupt	Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Über-haupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Über-haupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															6.
115 020	17 430	63 150	200	1 950	43 200	45 350	125 930	15 720	5 375	885	6 260	645	177	822	a)
1 954 955	324 105	927 825	7 700	102 750	745 400	855 850	2 107 780	158 920	28 175	19 815	47 990	3 381	3 963	7 344	b)
293 620	45 180	124 125	4 500	54 300	97 900	156 700	326 005	22 700	6 225	2 940	9 165	747	588	1 335	c)
															7.
694 608	92 400	434 300	875	2 300	267 000	270 175	796 875	37 905	5 500	820	6 320	2 750	492	3 242	a)
1 181 624	218 350	491 900	2 125	11 300	604 200	617 525	1 328 075	74 760	8 620	2 116	10 736	4 310	1 266	5 576	b)
97 526	17 544	49 100	1 500	6 300	34 800	42 600	109 244	4 560	1 360	200	1 560	680	120	800	c)
															8.
245 112	48 720	123 300	400	4 800	107 550	112 750	284 770	13 725	1 770	510	2 280	472	204	676	a)
1 572 266	276 144	599 900	2 320	26 880	909 750	938 950	1 814 994	90 660	13 110	2 625	15 735	3 496	1 050	4 546	b)
132 104	30 576	68 100	560	13 680	38 250	52 490	151 166	3 840	180	30	210	48	12	60	c)
168 370	23 780	91 725	600	5 800	57 000	63 400	178 905	12 570	4 825	1 027	5 852	965	198	1 163	9.
															10.
57 040	8 460	25 800	—	—	31 750	31 750	66 010	1 630	56	301	357	6	43	49	a)
1 964 880	342 080	920 800	7 000	93 600	803 000	903 600	2 236 480	76 090	3 822	2 989	6 811	410	427	837	b)
120 550	16 160	31 900	2 375	32 400	41 125	75 900	123 960	1 930	154	140	294	17	20	37	c)
															11.
102 960	14 220	42 780	1 100	16 560	35 375	53 035	110 035	4 530	2 050	460	2 510	820	115	935	a)
1 499 130	237 810	495 120	6 900	80 460	848 625	935 925	1 668 855	98 055	10 700	15 320	26 020	4 280	3 830	8 110	b)
230 920	33 690	74 640	3 700	59 640	71 750	135 090	243 420	6 555	1 350	500	1 850	540	125	665	c)
															12.
337 629	65 425	213 411	1 150	2 500	101 673	105 323	384 159	28 815	1 650	315	1 965	660	140	800	a)
758 754	145 552	403 932	3 584	12 635	306 662	322 881	872 365	83 445	5 530	1 764	7 294	2 370	784	3 154	b)
64 016	12 925	33 321	702	7 100	18 920	26 722	72 968	2 440	504	36	540	216	16	232	c)
133 181	17 256	90 567	—	100	36 480	36 580	144 403	6 048	11 160	360	11 520	2 976	144	3 120	13.
															14.
152 417	26 298	91 524	575	4 200	38 880	43 655	161 397	9 392	13 170	1 455	14 625	3 512	582	4 094	a)
853 165	157 476	429 352	1 232	9 500	352 935	363 667	950 495	81 585	17 520	2 688	20 208	4 672	1 152	5 824	b)
52 006	10 920	14 616	1 053	8 000	19 800	29 453	54 989	1 305	—	—	—	—	—	—	c)
120 226	21 964	75 200	150	800	37 100	38 150	135 314	7 201	3 781	1 573	5 354	498	61	559	15.
															16.
224 889	44 225	109 446	230	2 300	97 920	100 450	254 121	17 710	2 535	2 754	5 289	676	612	1 288	a)
785 304	146 350	359 406	4 480	25 650	392 495	422 625	928 381	57 596	8 218	3 888	12 106	2 348	864	3 212	b)
115 085	38 850	24 360	2 223	33 800	25 560	61 583	124 793	2 520	280	135	415	80	30	110	c)
															17.
50 901	12 700	20 300	600	1 320	37 200	39 120	72 120	3 474	1 940	600	2 540	291	120	411	a)
276 244	51 425	101 450	480	10 080	233 040	243 600	396 475	29 772	2 300	3 980	6 280	345	798	1 143	b)
66 961	21 525	12 550	2 400	34 920	25 320	62 640	96 715	2 196	20	75	95	3	15	18	c)
															XVII.
															1.
128 085	27 540	120 660	1 250	6 270	14 700	22 220	172 420	14 565	2 040	3 468	5 508	612	1 445	2 057	a)
1 148 800	284 080	725 300	14 250	207 500	174 480	396 230	1 430 110	66 825	14 380	36 744	51 124	4 311	15 310	19 624	b)
108 575	20 614	61 000	3 250	18 590	22 320	44 160	125 774	6 105	1 080	1 992	3 072	324	830	1 154	c)
															2.
133 592	20 640	105 900	1 050	22 200	23 250	46 500	173 040	12 348	1 920	1 176	3 096	384	196	580	a)
1 152 138	185 220	646 650	30 980	355 800	239 125	625 825	1 457 695	61 416	13 755	20 796	34 551	2 751	3 466	6 217	b)
158 098	22 560	98 850	4 950	34 350	43 125	82 425	203 835	7 116	1 635	1 452	3 087	327	242	569	c)
															3.
194 230	44 770	134 000	200	7 000	19 100	26 900	205 670	25 080	2 355	2 496	4 851	942	1 040	1 982	a)
1 481 958	289 762	524 100	12 000	256 140	237 240	505 440	1 319 362	38 565	12 525	25 380	37 905	5 010	10 575	15 585	b)
148 990	19 360	62 000	2 200	18 000	31 800	52 000	133 960	6 855	780	900	1 680	312	375	687	c)
															4.
269 375	23 250	218 000	625	9 125	36 150	45 900	287 750	22 210	3 880	3 562	7 442	970	411	1 381	a)
1 261 965	180 270	864 400	20 250	281 125	326 450	627 825	1 682 495	58 070	23 840	24 115	47 955	5 960	2 783	8 743	b)
66 350	7 590	44 400	1 875	14 875	20 400	37 150	89 140	2 750	680	806	1 486	170	93	263	c)
															5.
343 289	26 304	275 205	1 350	7 400	53 020	62 370	363 879	25 980	2 490	996	3 486	830	249	1 079	a)
1 240 187	202 642	887 250	10 742	78 650	282 865	372 257	1 462 149	74 280	15 249	4 872	20 121	4 485	1 218	5 703	b)
124 029	14 766	68 020	1 572	10 005	48 191	59 768	142 554	3 060	624	504	1 128	195	108	303	c)
															6.
215 477	24 040	101 120	200	4 950	82 400	87 550	212 710	29 200	3 000	660	4 260	2 700	440	3 140	a)
2 296 973	215 960	880 160	18 000	61 800	1 256 000	1 332 800	2 428 920	163 240	35 220	8 325	43 545	26 415	5 550	31 965	b)
98 325	5 800	33 920	1 000	7 800	59 200	68 000	107 720	3 360	620	60	680	465	40	505	c)
147 774	14 175	81 440	1 512	3 675	57 232	62 419	158 031	8 723	5 430	375	5 805	1 267	125	1 392	7.

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.)

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XVII. Regierungsbez. Merseburg.										
8. Kreis Delitzsch:										
a) Städte	975	1 575	18 400	—	4 000	4 000	2 000	260 400	—	537 600
b) Landgemeinden	39 634	72 695	114 144	—	128 288	128 288	5 280	4 565 000	—	248 825
c) Gutsbezirke	10 560	7 200	14 280	—	6 160	6 160	5 250	671 220	—	131 150
9. Mansfelder Gebirgskreis:										
a) Städte	1 200	—	9 100	—	25 200	25 200	—	81 600	—	115 200
b) Landgemeinden	10 800	21 000	36 400	—	81 000	81 000	—	770 400	—	267 500
c) Gutsbezirke	5 600	6 600	15 750	—	27 000	27 000	2 000	342 300	—	122 500
10. Mansfelder Seekreis:										
a) Städte	1 200	2 500	3 200	—	33 600	33 600	—	234 500	—	556 000
b) Landgemeinden	9 300	23 000	54 400	—	118 800	118 800	1 000	1 872 000	—	361 600
c) Gutsbezirke	600	2 000	5 600	—	18 000	18 000	—	285 000	—	41 600
11. Kreis Sangerhausen:										
a) Städte	2 120	4 830	9 338	—	29 000	29 000	—	371 328	—	407 200
b) Landgemeinden	22 695	37 884	66 976	—	126 630	126 630	—	2 101 400	—	445 638
c) Gutsbezirke	1 392	3 000	12 456	3 000	11 550	14 550	—	643 925	—	75 342
12. Kreis Eckartsberga:										
a) Städte	2 160	4 200	4 950	—	23 800	23 800	—	291 200	—	140 400
b) Landgemeinden	27 160	60 840	73 700	—	122 840	122 840	4 000	1 808 800	—	156 400
c) Gutsbezirke	2 250	6 750	4 950	—	9 800	9 800	—	736 800	—	72 000
13. Kreis Querfurt:										
a) Städte	1 300	1 290	3 050	—	23 520	23 520	—	320 100	—	300 300
b) Landgemeinden	23 545	49 005	72 345	—	109 616	109 616	—	3 004 866	—	135 720
c) Gutsbezirke	4 438	6 348	8 096	—	26 125	26 125	—	945 438	—	119 790
14. Kreis Merseburg:										
a) Städte	1 400	5 400	31 200	—	52 000	52 000	—	534 600	427 500	297 500
b) Landgemeinden	24 850	40 800	84 800	—	141 000	141 000	3 500	3 422 700	—	247 800
c) Gutsbezirke	2 700	5 850	14 450	—	20 400	20 400	7 000	650 000	—	154 000
15. Stadtkreis Weißenfels	—	5 500	2 100	12 000	11 100	23 100	—	52 000	245 700	338 250
16. Landkreis Weißenfels:										
a) Städte	1 650	3 150	4 550	—	8 800	8 800	14 400	127 875	900	217 600
b) Landgemeinden	26 675	46 350	71 500	—	123 200	123 200	—	3 021 150	—	320 800
c) Gutsbezirke	3 850	4 500	14 300	—	14 400	14 400	—	471 075	—	38 400
17. Kreis Naumburg:										
a) Städte	1 000	800	1 650	1 000	6 300	7 300	—	84 000	353 700	329 250
b) Landgemeinden	5 500	13 200	18 150	—	27 300	27 300	—	734 300	—	90 000
c) Gutsbezirke	3 200	1 800	9 350	—	2 000	2 000	—	102 000	—	26 000
18. Stadtkreis Zeitz[1]	—	500	—	—	15 300	15 300	—	42 750	—	430 000
19. Landkreis Zeitz[2]:										
a) Landgemeinden	16 245	29 500	45 500	—	90 900	90 900	1 750	1 436 950	—	381 250
b) Gutsbezirke	2 100	2 500	7 887	—	8 028	8 028	—	233 112	—	27 600
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.										
1. Stadtkreis Nordhausen	225	960	6 750	—	15 300	15 300	—	52 650	—	356 500
2. Kreis Grafschaft Hohenstein:										
a) Städte	540	3 500	11 250	—	25 200	25 200	—	161 250	—	311 950
b) Landgemeinden	31 590	78 500	108 000	—	114 300	114 300	—	1 380 750	—	143 600
c) Gutsbezirke	—	3 000	3 000	—	8 000	8 000	—	168 300	—	16 800
3. Kreis Worbis:										
a) Städte	400	2 250	1 950	—	1 500	1 500	2 000	23 100	—	14 850
b) Landgemeinden	14 400	50 400	66 300	—	76 500	76 500	—	858 550	—	146 700
c) Gutsbezirke	4 550	7 700	12 600	—	24 300	24 300	4 000	229 500	—	13 650
4. Kreis Heiligenstadt:										
a) Städte	5 400	6 600	11 400	—	21 600	21 600	—	175 200	—	144 900
b) Landgemeinden	43 011	71 451	113 307	—	102 573	102 573	8 750	1 072 379	—	115 200
c) Gutsbezirke	1 950	1 150	2 250	—	2 700	2 700	—	139 650	—	1 000
5. Stadtkreis Mühlhausen i. Thür.	2 160	5 775	4 375	—	26 600	26 600	—	97 200	—	349 500
6. Landkreis Mühlhausen:										
a) Städte	720	1 000	650	—	2 100	2 100	—	36 000	—	8 400
b) Landgemeinden	14 160	87 000	133 900	—	100 800	100 800	—	1 094 400	—	160 800
c) Gutsbezirke	—	500	650	—	700	700	—	54 900	—	900
7. Kreis Langensalza:										
a) Städte	2 136	20 500	14 300	1 000	34 200	35 200	—	215 200	247 500	248 850
b) Landgemeinden	9 078	82 000	169 000	—	123 120	123 120	—	1 100 000	—	64 000
c) Gutsbezirke	2 136	12 000	5 360	—	16 000	16 000	6 000	273 700	—	63 000
8. Kreis Weißensee:										
a) Städte	1 750	11 000	21 000	—	18 200	18 200	—	226 200	—	92 000
b) Landgemeinden	8 000	34 500	38 500	—	41 300	41 300	—	448 200	—	70 000
c) Gutsbezirke	8 100	11 000	25 900	—	11 200	11 200	6 000	290 500	—	37 800

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Zeitz.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											8.
800 000	824 950	—	1 300	414	1 800	4 350	1 035	3 300	7 770	12 105	a)
4 817 108	5 171 869	—	399	49 174	171 955	385 450	70 441	130 382	647 220	848 043	b)
807 620	845 820	—	100	3 404	12 240	25 245	7 420	9 690	60 320	77 430	c)
											9.
196 800	232 300	—	—	363	990	4 800	900	1 200	4 800	6 900	a)
1 037 900	1 187 100	—	100	13 101	68 400	126 480	15 480	31 500	207 400	254 380	b)
466 800	521 750	—	200	1 224	10 980	26 740	840	4 800	59 625	65 265	c)
											10.
790 500	831 000	—	500	1 134	2 320	13 120	3 840	3 900	28 080	35 820	a)
2 434 600	2 640 100	—	500	22 092	83 440	225 440	46 080	71 700	430 300	548 080	b)
326 600	352 800	—	200	1 890	2 800	25 120	17 760	2 100	7 800	27 660	c)
											11.
778 528	823 816	—	130	1 900	5 025	16 124	13 780	2 673	24 300	40 763	a)
2 547 038	2 801 223	—	—	25 826	101 290	215 152	90 892	27 590	366 894	485 366	b)
719 267	750 665	—	150	2 368	4 760	18 837	16 605	5 580	27 885	50 070	c)
											12.
431 600	466 710	—	200	4 320	10 320	21 240	6 510	2 400	34 800	43 710	a)
1 969 200	2 253 740	—	100	39 000	97 120	232 050	40 950	37 620	372 540	451 110	b)
808 800	832 550	—	100	1 800	5 625	17 160	30 480	7 200	40 400	78 080	c)
											13.
620 400	649 560	—	520	1 892	3 828	13 137	7 130	2 752	19 968	29 850	a)
3 140 586	3 395 097	—	429	30 186	104 833	233 214	33 462	60 237	362 785	456 484	b)
1 063 228	1 110 235	—	208	3 168	8 827	40 710	10 184	8 000	44 973	63 157	c)
											14.
1 259 600	1 349 600	—	125	3 696	3 584	17 280	3 675	6 900	26 600	37 175	a)
3 674 000	3 965 450	—	500	31 968	58 944	263 160	25 900	57 900	290 000	373 800	b)
807 000	850 400	—	500	3 024	4 608	23 940	3 500	4 200	25 600	33 300	c)
635 950	666 650	—	110	168	140	500	—	240	1 190	1 430	15.
											16.
360 775	378 925	—	225	1 120	2 860	10 100	1 400	2 400	14 950	18 750	a)
3 341 950	3 609 675	—	450	36 284	78 000	219 765	41 820	65 025	370 310	477 155	b)
509 475	546 525	—	150	3 200	8 970	16 600	7 560	6 000	40 710	54 270	c)
											17.
766 950	777 700	—	800	546	900	1 800	420	700	2 600	3 720	a)
824 300	888 450	—	100	11 718	40 300	112 860	14 490	15 050	122 800	152 340	b)
128 000	144 350	—	100	840	2 850	12 100	1 920	2 400	15 360	19 680	c)
472 750	488 550	—	300	152	60	—	—	—	—	—	18.
											19.
1 819 950	2 002 095	300	460	23 001	95 200	229 200	23 220	59 675	394 330	477 225	a)
260 712	281 227	—	—	2 255	7 070	21 855	534	5 055	35 371	40 960	b)
											XVIII.
409 150	432 385	—	—	288	780	1 700	3 990	960	3 520	8 470	1.
											2.
473 200	513 690	—	300	1 872	3 510	15 450	5 400	1 620	20 800	27 820	a)
1 530 350	1 862 740	—	300	18 756	65 130	235 200	57 900	27 270	328 800	413 970	b)
185 100	199 100	—	—	1 302	1 584	15 300	—	1 500	23 760	25 260	c)
											3.
39 950	46 050	—	—	720	320	2 280	480	280	5 760	6 520	a)
1 005 250	1 212 850	—	85	20 430	68 640	129 105	18 880	14 840	269 820	303 540	b)
247 100	296 250	—	—	1 290	6 580	18 000	960	4 800	25 200	30 960	c)
											4.
320 100	364 500	—	120	697	1 608	7 000	975	1 000	9 163	11 138	a)
1 196 329	1 526 671	—	480	12 168	41 520	116 235	9 231	15 982	232 512	257 725	b)
140 650	148 700	—	—	490	2 160	10 125	3 740	2 160	20 145	26 045	c)
446 500	485 410	—	700	875	2 635	3 960	1 200	1 500	13 140	15 840	5.
											6.
44 000	48 470	—	—	385	2 475	4 050	—	—	4 800	4 800	a)
1 255 200	1 591 060	—	100	14 245	60 300	162 000	17 480	14 400	259 200	291 080	b)
55 800	57 650	—	—	280	1 620	2 850	460	700	7 400	8 560	c)
											7.
711 500	783 636	—	—	2 730	9 715	21 600	7 700	2 750	41 000	51 450	a)
1 164 000	1 547 198	—	100	22 890	78 055	199 080	35 640	18 500	376 000	430 140	b)
342 700	378 196	—	—	2 100	7 772	15 360	13 750	6 760	42 960	63 470	c)
											8.
318 200	370 150	—	—	4 680	18 480	31 680	9 200	5 100	62 640	76 940	a)
518 200	640 500	—	—	13 560	54 640	94 600	17 800	6 300	165 420	189 520	b)
334 300	390 500	—	—	4 250	6 640	38 500	32 200	2 700	46 400	81 300	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.)

Noch: IV. Rindvieh.

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahr	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XVII. Regierungsbez. Merseburg											
8. Kreis Delitzsch:											
a) Städte	1 326	4 631	20 623	179 200	205 780	224 449	540	2 000	5 075	1 625	4 180
b) Landgemeinden	99 429	198 164	367 227	6 167 620	6 832 440	8 287 062	65 209	210 394	489 225	119 021	181 654
c) Gutsbezirke	18 270	142 464	348 725	604 500	1 113 959	1 232 278	4 588	14 832	32 351	12 075	13 200
9. Mansfelder Gebirgskreis:											
a) Städte	1 800	17 600	9 360	86 400	115 160	128 213	605	935	6 400	1 500	1 600
b) Landgemeinden	37 080	4 000	69 160	1 673 700	1 783 940	2 246 301	21 835	64 600	168 640	25 800	42 000
c) Gutsbezirke	13 950	30 800	320 840	315 000	680 590	784 799	2 040	10 370	35 335	1 400	6 400
10. Mansfelder Seekreis:											
a) Städte	2 250	25 432	81 600	193 320	302 602	354 996	1 620	3 480	16 400	4 800	3 900
b) Landgemeinden	80 550	192 236	890 400	2 980 440	4 143 626	4 822 678	31 560	125 160	281 800	57 600	71 700
c) Gutsbezirke	6 750	84 150	439 200	457 090	987 190	1 044 660	2 700	2 700	31 400	22 200	2 100
11. Kreis Sangerhausen:											
a) Städte	4 644	1 800	26 828	271 908	305 180	368 992	2 850	8 100	23 213	23 940	3 600
b) Landgemeinden	38 130	27 945	218 286	2 652 820	2 937 181	3 764 815	39 786	156 276	320 807	156 978	35 040
c) Gutsbezirke	10 920	22 260	333 245	359 380	725 805	801 840	3 648	7 344	28 175	28 998	7 500
12. Kreis Eckartsberga:											
a) Städte	3 150	4 200	15 400	275 400	298 150	377 740	6 720	16 125	39 825	11 625	3 000
b) Landgemeinden	37 720	8 060	70 670	2 453 020	2 569 480	3 388 760	54 000	133 540	339 150	68 250	47 880
c) Gutsbezirke	9 900	103 320	288 000	345 280	746 500	849 165	2 600	9 375	32 175	50 800	9 000
13. Kreis Querfurt:											
a) Städte	6 300	26 125	73 150	180 110	285 685	334 392	2 752	5 764	19 053	10 695	3 600
b) Landgemeinden	71 550	59 850	370 648	3 586 836	4 088 884	4 913 631	42 822	136 681	374 319	56 784	82 593
c) Gutsbezirke	26 061	147 950	1 038 114	582 330	1 794 455	1 910 317	4 392	11 375	58 180	15 010	9 440
14. Kreis Merseburg:											
a) Städte	8 000	17 700	222 720	346 680	595 100	656 835	5 005	5 600	19 200	6 300	9 200
b) Landgemeinden	54 800	40 800	310 080	4 154 040	4 559 720	5 287 592	43 290	92 100	292 400	44 400	77 200
c) Gutsbezirke	27 500	39 600	667 440	894 600	1 629 140	1 694 012	4 095	7 200	26 600	6 000	4 800
15. Stadtkreis Weißenfels	360	—	3 080	35 400	38 840	41 078	240	220	1 000	—	350
16. Landkreis Weißenfels:											
a) Städte	3 150	1 650	42 800	176 800	224 400	257 230	1 680	3 300	13 635	1 550	3 150
b) Landgemeinden	68 450	31 500	148 200	4 173 400	4 421 550	5 232 754	46 320	97 500	257 985	63 240	99 450
c) Gutsbezirke	14 400	154 550	352 400	626 000	1 147 350	1 230 390	4 400	12 420	23 240	10 800	8 400
17. Kreis Naumburg:											
a) Städte	1 350	—	800	47 250	49 400	56 366	780	1 350	3 000	750	750
b) Landgemeinden	20 250	3 000	52 800	1 016 500	1 092 550	1 409 768	16 740	60 450	188 100	24 150	16 125
c) Gutsbezirke	4 500	6 720	44 000	109 550	164 770	200 240	1 200	3 325	19 250	3 200	2 400
18. Stadtkreis Zeitz[1]	—	720	31 500	7 590	39 810	40 022	240	100	—	—	—
19. Landkreis Zeitz[2]:											
a) Landgemeinden	62 700	50 140	141 930	2 746 494	3 001 264	3 825 890	34 782	126 140	359 080	38 528	86 800
b) Gutsbezirke	12 600	1 748	102 627	287 124	404 099	476 239	3 410	10 100	32 994	900	7 005
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.											
1. Stadtkreis Nordhausen	630	1 520	2 940	66 690	71 780	83 018	480	1 320	3 230	6 615	1 600
2. Kreis Grafschaft Hohenstein:											
a) Städte	2 520	2 976	2 000	167 100	174 596	223 248	2 860	5 940	24 720	9 000	2 400
b) Landgemeinden	26 280	38 316	114 500	2 101 200	2 280 296	3 013 352	28 655	110 220	376 320	96 500	40 400
c) Gutsbezirke	5 760	405	40 290	104 300	150 755	194 201	1 860	2 640	23 375	—	2 500
3. Kreis Worbis:											
a) Städte	1 200	300	1 600	39 420	42 520	52 360	960	360	3 000	750	300
b) Landgemeinden	20 400	8 700	198 400	1 755 810	1 983 310	2 505 025	27 240	77 220	169 875	29 500	15 900
c) Gutsbezirke	8 100	1 800	51 500	230 040	291 440	348 270	2 150	9 400	30 000	1 500	4 200
4. Kreis Heiligenstadt:											
a) Städte	2 430	1 200	2 940	164 450	171 020	191 463	1 139	3 000	12 600	1 750	1 640
b) Landgemeinden	15 962	9 585	246 480	1 575 450	1 847 477	2 275 125	20 280	69 200	221 400	17 850	25 925
c) Gutsbezirke	4 355	4 690	35 280	94 900	139 225	178 045	798	4 050	18 750	5 100	3 800
5. Stadtkreis Mühlhausen i. Thür.	750	6 480	5 400	72 500	85 130	108 440	1 450	3 100	5 940	2 100	2 500
6. Landkreis Mühlhausen:											
a) Städte	1 200	1 800	4 500	61 020	68 520	80 230	638	3 300	5 400	—	—
b) Landgemeinden	24 750	4 500	107 000	1 958 310	2 094 560	2 622 185	23 606	80 400	202 500	26 600	19 200
c) Gutsbezirke	1 350	350	4 500	47 700	53 900	67 210	476	2 160	3 800	760	800
7. Kreis Langensalza:											
a) Städte	2 400	2 835	9 600	277 200	292 035	377 530	3 900	14 500	37 800	14 000	4 730
b) Landgemeinden	22 000	14 580	56 400	2 167 500	2 260 480	2 990 645	32 700	116 500	348 390	64 800	31 820
c) Gutsbezirke	6 000	6 970	82 800	254 510	350 280	438 982	3 000	11 600	26 880	23 100	11 700
8. Kreis Weißensee:											
a) Städte	2 800	8 280	58 800	439 500	509 380	641 160	7 020	27 720	50 400	13 800	7 650
b) Landgemeinden	13 650	12 240	42 400	1 019 400	1 087 690	1 440 010	20 340	81 960	150 500	26 700	9 450
c) Gutsbezirke	10 400	173 880	168 000	320 250	672 530	803 220	5 950	9 960	55 000	48 300	4 000

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Zeitz.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														8.
11 840	17 645	2 025	6 875	27 675	246 400	282 975	308 235	378	200	312	9 390	9 902	10 280	a)
989 322	1 289 377	164 450	300 950	508 167	9 139 760	10 113 327	12 167 532	25 805	3 128	56 175	59 653	118 956	144 761	b)
91 640	116 975	30 150	214 032	483 575	813 750	1 541 507	1 710 253	65 520	12 800	184 080	118 384	315 264	380 784	c)
														9.
7 800	10 900	3 000	28 600	12 600	144 000	188 200	207 040	1 932	900	7 675	2 128	10 703	12 635	a)
311 100	378 900	61 800	6 500	93 100	2 789 500	2 950 900	3 584 875	27 852	12 300	118 075	24 080	154 455	182 307	b)
86 125	93 925	20 150	50 050	431 900	495 000	997 100	1 138 770	23 145	15 750	210 870	35 728	262 348	285 493	c)
														10.
27 000	35 700	2 500	37 400	102 000	268 500	410 400	467 600	3 636	2 500	12 924	18 030	33 454	37 090	a)
413 750	543 050	89 500	282 700	1 113 000	4 139 500	5 624 700	6 606 270	178 416	50 250	321 984	240 390	612 624	791 040	b)
7 500	31 800	7 500	123 750	549 000	637 800	1 318 050	1 386 650	78 174	37 200	297 990	20 658	355 848	434 022	c)
														11
42 795	70 335	6 600	2 750	40 508	465 132	514 990	619 488	10 549	1 540	38 148	28 077	67 765	78 314	a)
621 954	814 532	51 150	37 950	289 419	4 242 695	4 621 214	5 952 615	52 360	6 960	186 375	57 980	251 315	303 675	b)
47 762	84 266	14 560	29 680	441 650	595 000	1 080 890	1 204 323	40 766	11 956	224 642	17 514	254 112	294 878	c)
														12.
69 600	84 225	4 200	7 700	24 200	459 000	495 100	641 995	1 968	3 000	19 175	7 840	30 015	31 983	a)
656 380	772 510	53 360	13 780	110 780	3 956 500	4 134 420	5 434 220	34 212	7 000	125 475	32 680	165 155	199 367	b)
80 800	140 600	13 200	172 200	345 600	539 500	1 070 500	1 255 250	51 108	19 350	208 400	48 640	276 390	327 498	c)
														13.
28 800	43 095	8 750	32 670	109 250	305 025	455 695	526 359	380	6 993	7 240	2 530	16 763	17 143	a)
643 208	782 585	93 810	79 380	546 984	5 745 684	6 465 858	7 802 265	71 669	9 416	147 576	147 204	304 196	375 865	b)
61 047	85 497	33 711	182 920	1 303 902	812 160	2 332 693	2 492 147	117 195	32 007	341 016	95 903	468 926	586 121	c)
														14.
33 250	48 750	10 000	29 500	278 400	433 350	751 250	829 805	3 190	1 190	18 860	35 832	55 882	59 072	a)
362 500	484 100	68 500	68 000	387 600	5 192 550	5 716 650	6 628 540	22 836	1 890	50 807	78 816	131 513	154 349	b)
32 000	42 800	33 750	48 600	893 400	894 600	1 780 350	1 861 045	55 614	36 000	147 990	94 510	278 500	334 114	c)
1 925	2 275	600	—	5 500	59 000	65 100	68 835	144	75	105	70	250	394	15.
														16.
19 500	24 170	4 060	2 400	67 945	249 730	324 135	366 920	84	200	—	27	227	311	a)
584 700	747 390	107 300	67 200	247 650	6 737 060	7 159 210	8 308 405	3 240	1 400	5 075	6 912	13 387	16 627	b)
57 525	76 325	19 200	224 800	572 650	1 032 900	1 849 550	1 965 935	39 600	6 200	107 900	41 283	155 383	194 983	c)
														17.
4 225	5 725	1 950	—	1 200	75 600	78 750	89 605	90	—	198	1 248	1 446	1 536	a)
199 550	239 825	29 250	5 200	79 200	1 626 400	1 740 050	2 245 165	4 785	1 000	13 178	7 200	21 378	26 163	b)
22 400	28 000	6 300	11 200	61 600	156 500	235 600	287 375	8 175	4 400	38 830	5 208	48 438	56 613	c)
—	—	—	1 200	52 500	12 650	66 350	66 690	70	—	—	50	50	120	18.
														19.
671 200	796 528	99 000	79 025	199 200	4 210 785	4 588 010	5 904 540	2 390	372	4 158	7 800	12 330	14 720	a)
63 896	71 801	20 010	2 668	135 513	474 564	632 755	751 060	9 928	2 000	45 655	23 506	71 161	81 089	b)
														XVIII.
6 820	15 035	1 050	2 700	4 375	111 150	119 275	139 340	96	45	80	9 408	9 533	9 629	1.
														2.
36 400	47 800	4 200	4 800	2 600	278 500	290 100	371 420	3 120	700	14 696	7 500	22 896	26 016	a)
575 400	712 300	43 800	61 800	148 850	3 502 000	3 756 450	4 983 945	73 645	19 200	249 414	63 480	332 094	405 739	b)
44 550	47 050	9 000	675	51 350	178 800	239 825	314 750	17 408	7 050	63 450	15 548	86 048	103 456	c)
														3.
8 000	9 050	1 800	500	2 400	62 050	66 750	80 120	2 040	210	5 760	660	6 630	8 670	a)
374 750	420 150	30 600	14 500	297 600	2 763 775	3 106 475	3 800 960	43 164	2 850	113 584	46 376	162 810	205 974	b)
37 800	43 500	10 800	3 300	61 800	319 500	395 400	480 450	24 720	8 550	62 154	15 420	86 124	110 844	c)
														4.
15 288	18 678	4 050	1 950	4 550	284 050	294 600	330 017	1 518	992	13 419	4 370	18 781	20 299	a)
393 575	437 350	26 450	16 875	358 800	2 771 625	3 173 750	3 921 980	26 910	3 808	121 831	32 970	158 609	185 519	b)
33 575	42 475	7 150	7 700	53 508	136 500	204 858	270 931	10 109	2 430	36 720	14 762	53 912	64 021	c)
21 900	26 500	1 300	10 800	9 750	130 500	152 350	189 340	1 210	250	9 040	19 375	28 665	29 875	5
														6.
7 200	7 200	1 800	3 000	5 850	101 700	112 350	128 888	2 080	250	6 040	3 696	9 986	12 066	a)
388 800	434 600	35 750	7 500	139 100	3 263 850	3 446 200	4 187 306	55 302	7 750	163 180	77 550	248 480	303 782	b)
11 100	12 660	1 950	550	5 850	79 500	87 850	106 946	7 787	2 000	22 320	1 775	26 095	33 882	c)
														7.
71 750	90 480	3 600	4 270	14 400	462 000	484 270	630 950	7 326	3 150	21 930	14 820	39 900	47 226	a)
658 000	754 620	33 000	21 960	84 600	3 612 500	3 752 060	5 004 270	67 536	20 550	199 440	84 480	304 470	372 006	b)
71 600	106 400	9 000	10 540	124 200	410 500	554 240	702 120	15 210	12 600	97 740	20 280	130 620	145 830	c)
														8.
104 400	125 850	4 800	12 190	95 550	732 500	845 040	1 056 030	6 396	850	22 350	7 920	31 120	37 516	a)
275 700	311 850	23 400	18 020	68 900	1 693 000	1 809 320	2 373 970	11 479	1 750	37 775	15 570	55 095	66 574	b)
69 600	121 950	15 600	255 980	235 200	549 000	1 055 790	1 248 650	17 250	5 180	92 280	14 910	112 370	129 620	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XVII. Regierungsbez. Merseburg.												
8. Kreis Delitzsch:												
a) Städte	630	140	650	17 528	18 318	18 948	17 625	108 903	1 050	2 660	19 032	22 742
b) Landgemeinden	53 595	2 652	110 103	113 135	225 890	279 485	373 780	1 225 725	31 097	203 078	394 290	628 465
c) Gutsbezirke	126 672	10 112	361 080	228 312	599 504	726 176	20 700	100 960	3 120	19 800	35 700	58 620
9. Mansfelder Gebirgskreis:												
a) Städte	4 025	450	13 815	4 180	18 445	22 470	22 536	203 940	450	1 080	60 580	62 110
b) Landgemeinden	58 025	6 150	212 535	4 730	223 415	281 440	127 566	971 960	3 900	20 790	327 990	352 680
c) Gutsbezirke	46 290	7 875	351 450	70 180	429 505	475 795	14 724	52 470	2 700	26 865	22 490	52 055
10. Mansfelder Seekreis:												
a) Städte	6 060	1 000	21 540	30 050	52 590	58 650	36 204	306 000	2 000	6 240	124 960	133 200
b) Landgemeinden	297 360	20 100	536 640	400 650	957 390	1 254 750	245 826	1 560 240	21 600	79 520	841 760	942 880
c) Gutsbezirke	130 290	15 500	496 650	34 430	546 580	676 870	14 175	83 520	1 600	21 000	37 600	60 200
11. Kreis Sangerhausen:												
a) Städte	17 262	1 540	74 562	56 154	132 256	149 518	37 050	160 839	1 900	22 698	30 290	54 888
b) Landgemeinden	85 680	6 380	381 625	121 758	509 763	595 443	173 236	844 870	14 385	156 570	149 872	320 827
c) Gutsbezirke	66 708	10 976	459 495	36 696	507 167	573 875	14 826	50 451	2 520	18 870	22 040	43 430
12. Kreis Eckartsberga:												
a) Städte	4 100	1 000	38 350	21 560	60 910	65 010	53 650	145 120	900	27 900	45 120	73 920
b) Landgemeinden	57 020	3 850	225 855	89 870	319 575	376 595	253 220	879 200	6 600	180 070	191 280	377 950
c) Gutsbezirke	106 475	6 450	416 800	133 760	557 010	663 485	24 275	100 300	5 550	33 750	32 640	71 940
13. Kreis Querfurt:												
a) Städte	988	5 796	19 910	7 245	32 951	33 939	34 132	216 664	2 041	5 760	49 408	57 209
b) Landgemeinden	137 825	7 383	308 568	283 504	599 455	737 280	396 125	1 368 928	21 352	151 424	421 120	593 896
c) Gutsbezirke	243 405	22 927	655 800	185 192	863 919	1 107 324	33 198	157 168	3 611	24 576	44 032	72 219
14. Kreis Merseburg:												
a) Städte	5 800	1 190	28 700	52 255	82 145	87 945	34 188	141 840	900	5 760	50 280	56 940
b) Landgemeinden	41 520	1 890	77 315	114 940	194 145	235 665	347 248	877 920	19 950	177 360	565 800	763 110
c) Gutsbezirke	106 950	14 400	221 985	145 400	381 785	488 735	21 846	56 460	4 250	18 900	47 640	70 790
15. Stadtkreis Weißenfels	240	100	165	110	375	615	7 740	23 430	—	130	5 720	5 850
16. Landkreis Weißenfels:												
a) Städte	189	156	—	55	211	400	24 570	93 024	1 599	14 625	18 036	34 260
b) Landgemeinden	7 290	1 092	11 165	14 080	26 337	33 627	305 442	1 023 984	32 349	280 353	312 876	625 578
c) Gutsbezirke	89 100	4 836	237 380	84 095	326 311	415 411	22 392	64 800	5 412	32 125	36 828	74 365
17. Kreis Naumburg:												
a) Städte	120	—	405	2 600	3 005	3 125	10 692	40 032	75	780	11 300	12 155
b) Landgemeinden	6 380	750	26 955	15 000	42 705	49 085	118 888	322 056	3 075	49 080	81 000	133 155
c) Gutsbezirke	10 900	3 300	79 425	10 850	93 575	104 475	7 140	10 368	700	3 840	10 700	15 240
18. Stadtkreis Zeitz [1]	140	—	—	50	50	190	2 325	11 520	—	—	2 500	2 500
19. Landkreis Zeitz [2]:												
a) Landgemeinden	4 780	360	7 700	13 000	21 060	25 840	182 248	471 090	16 600	150 800	83 760	251 160
b) Gutsbezirke	15 768	1 500	93 295	48 034	142 829	158 597	10 340	26 163	1 581	9 300	11 408	22 289
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.												
1. Stadtkreis Nordhausen	200	65	180	18 424	18 669	18 869	10 340	36 100	306	1 995	30 352	32 653
2. Kreis Grafschaft Hohenstein:												
a) Städte	6 000	420	30 060	15 000	45 480	51 480	22 880	126 360	960	6 720	44 500	52 180
b) Landgemeinden	141 625	11 520	510 165	126 960	648 645	790 270	147 960	629 730	11 200	144 360	211 000	366 560
c) Gutsbezirke	30 464	3 760	126 900	30 420	161 080	191 544	4 480	17 190	1 440	9 900	6 600	17 940
3. Kreis Worbis:												
a) Städte	3 400	420	16 200	1 350	17 970	21 370	5 640	20 220	500	4 000	10 480	14 980
b) Landgemeinden	71 940	5 700	319 455	94 860	420 015	491 955	165 760	540 060	9 300	114 000	401 520	524 820
c) Gutsbezirke	41 200	4 560	138 120	38 550	181 230	222 430	12 940	24 840	3 150	14 400	24 240	41 790
4. Kreis Heiligenstadt:												
a) Städte	3 036	1 395	22 365	7 980	31 740	34 776	14 625	72 865	500	7 900	67 150	75 550
b) Landgemeinden	61 893	6 120	211 880	70 650	288 650	350 543	124 380	421 260	5 160	108 035	311 270	424 465
c) Gutsbezirke	27 570	1 674	77 112	31 537	110 323	137 893	7 832	13 910	1 100	8 280	6 930	16 310
5. Stadtkreis Mühlhausen i. Thür.	3 025	360	20 340	38 750	59 390	62 415	19 665	103 600	240	5 040	21 000	26 280
6. Landkreis Mühlhausen:												
a) Städte	4 000	300	12 060	7 560	19 940	23 940	2 880	21 320	400	2 640	14 700	17 740
b) Landgemeinden	106 350	9 300	326 360	158 625	494 285	600 635	126 165	759 360	6 100	160 680	175 000	341 780
c) Gutsbezirke	14 975	800	46 500	3 692	50 992	65 967	1 110	3 200	750	3 840	2 880	7 470
7. Kreis Langensalza:												
a) Städte	10 175	1 890	32 895	22 230	57 015	67 190	41 680	201 300	900	21 140	30 120	52 160
b) Landgemeinden	93 800	12 330	299 100	126 720	438 210	532 010	205 240	838 600	7 200	170 950	96 720	274 870
c) Gutsbezirke	21 125	7 560	146 610	22 815	176 985	198 110	9 920	53 600	3 060	18 200	9 600	30 860
8. Kreis Weißensee:												
a) Städte	12 900	1 020	35 760	11 880	48 660	60 960	54 648	233 000	1 210	19 000	33 840	54 050
b) Landgemeinden	22 075	2 100	60 440	23 355	85 895	107 970	135 631	416 600	3 630	78 400	76 080	158 110
c) Gutsbezirke	28 750	5 180	153 800	24 850	183 830	212 580	16 675	63 400	1 560	17 700	55 680	74 940

[1] seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2] mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Zeitz.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
			1 Jahr alte und ältere:												
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															8.
149 270	11 280	122 955	1 050	1 900	21 840	24 790	159 025	6 780	3 600	1 128	4 728	1 200	282	1 482	a)
2 227 970	411 158	1 487 213	33 667	208 241	468 430	710 338	2 608 709	66 960	28 883	21 792	50 675	8 495	5 448	13 943	b)
180 280	20 700	119 890	3 406	18 975	42 900	65 281	205 871	2 400	976	658	1 634	305	141	446	c)
															9.
288 586	18 780	231 750	600	1 200	69 900	71 700	322 230	22 410	2 436	225	2 661	1 160	120	1 280	a)
1 452 206	106 305	1 104 500	5 200	23 100	378 450	406 750	1 617 555	145 905	24 738	7 005	31 743	11 780	3 736	15 516	b)
119 249	12 270	59 625	3 600	29 850	25 950	59 400	131 295	2 895	1 029	—	1 029	490	—	490	c)
															10.
475 404	34 480	382 500	2 000	7 800	156 200	166 000	582 980	25 065	10 380	420	10 800	5 190	224	5 414	a)
2 748 946	234 120	1 950 300	21 600	99 400	1 052 200	1 173 200	3 357 620	144 570	37 460	9 480	46 940	18 730	5 056	23 786	b)
157 895	13 500	104 400	1 600	26 250	47 000	74 850	192 750	2 955	1 300	45	1 345	650	24	674	c)
															11.
252 777	29 640	201 687	2 052	25 740	45 202	72 994	304 321	30 108	8 296	810	9 106	2 928	450	3 378	a)
1 338 933	148 488	996 190	14 796	168 850	191 284	374 930	1 519 608	203 595	30 933	10 968	41 901	8 838	5 484	14 322	b)
108 707	12 708	59 487	2 592	20 350	28 130	51 072	123 267	4 560	1 992	448	2 440	498	192	690	c)
															12.
272 690	53 650	181 400	720	27 900	56 400	85 020	320 070	23 520	6 800	738	7 538	1 360	123	1 483	a)
1 510 370	316 525	1 055 040	7 260	245 550	239 100	491 910	1 863 475	149 580	34 175	13 889	48 064	8 202	2 924	11 126	b)
196 515	24 275	120 360	4 440	33 750	40 800	78 990	223 625	3 744	1 480	240	1 720	444	72	516	c)
															13.
308 005	42 665	257 544	2 249	6 750	64 848	73 847	374 056	14 148	7 203	938	8 141	1 715	201	1 916	a)
2 358 949	380 280	1 664 492	19 448	153 790	473 760	646 998	2 691 770	109 464	26 320	8 250	34 570	7 896	2 200	10 096	b)
262 585	27 162	178 904	3 496	27 264	51 944	82 704	288 770	7 110	2 337	465	2 802	738	93	831	c)
															14.
232 968	31 080	177 300	750	5 760	52 375	58 885	267 265	13 320	8 440	1 494	9 934	3 165	415	3 580	a)
1 988 278	315 680	1 097 400	16 625	177 360	589 375	783 360	2 196 440	100 005	32 840	14 904	47 744	12 315	4 140	16 455	b)
149 096	19 860	70 575	2 550	16 380	49 625	68 555	158 990	3 270	1 520	450	1 970	570	125	695	c)
37 020	9 030	23 430	—	175	6 600	6 775	39 235	2 240	4 185	144	4 329	465	16	481	15.
															16.
151 854	31 395	120 156	1 950	16 965	20 040	38 955	190 506	13 053	6 804	240	7 044	—	—	—	a)
1 955 004	390 287	1 322 646	39 450	359 745	347 640	746 835	2 459 768	124 184	43 148	7 275	50 423	8 476	2 425	10 901	b)
161 557	28 612	83 700	6 600	37 265	40 920	84 785	197 097	4 636	1 624	120	1 744	203	24	227	c)
															17.
62 879	14 580	51 708	75	975	14 125	15 175	81 463	4 130	8 910	594	9 504	6 600	330	6 930	a)
574 099	162 120	415 989	3 075	61 350	101 250	165 675	743 784	23 340	11 421	4 824	16 245	8 460	2 680	11 140	b)
32 748	9 520	13 392	630	4 800	13 375	18 805	41 717	440	27	—	27	20	—	20	c)
16 345	2 325	14 400	—	—	3 125	3 125	19 850	1 260	4 275	90	4 365	855	—	855	18.
															19.
804 498	165 680	574 500	16 600	168 896	104 700	290 196	1 030 376	26 720	20 592	2 810	23 402	5 148	—	5 148	a)
58 792	7 520	32 300	1 615	10 509	13 392	25 516	65 336	1 027	1 416	68	1 484	354	22	376	b)
															XVIII.
79 093	12 690	45 125	420	2 625	36 856	39 901	97 716	5 072	3 043	450	3 493	895	135	1 030	1.
															2.
201 420	22 880	168 480	1 110	8 400	55 625	65 135	256 435	27 435	1 751	650	2 401	—	—	—	a)
1 144 250	147 960	839 640	12 950	180 450	263 750	457 150	1 444 750	100 740	18 105	8 000	26 105	7 455	4 000	11 455	b)
39 610	4 480	22 920	1 665	11 220	8 250	21 135	48 535	1 530	544	200	744	224	100	324	c)
															3.
40 840	5 640	26 960	750	4 800	13 100	18 650	51 250	6 390	1 656	65	1 721	345	10	355	a)
1 230 640	165 760	720 080	13 950	136 800	501 900	652 650	1 538 490	180 036	24 936	7 657	32 593	5 195	1 178	6 373	b)
79 570	14 234	33 120	3 150	21 600	30 300	55 050	102 404	7 475	875	390	1 265	350	195	545	c)
															4.
163 040	24 375	84 075	750	11 060	102 700	114 510	222 960	11 270	4 000	405	4 405	800	180	980	a)
970 105	124 380	491 470	5 700	139 810	476 060	621 570	1 237 420	112 590	42 350	6 615	48 965	7 623	2 940	10 563	b)
38 052	7 120	16 050	1 100	8 280	9 240	18 620	41 790	600	1 122	117	1 239	330	78	408	c)
149 545	26 220	129 560	360	4 200	24 500	29 060	184 780	9 588	6 030	190	6 220	1 206	38	1 244	5.
															6.
44 940	3 840	30 400	360	2 200	18 375	20 935	55 175	7 095	882	30	912	147	6	153	a)
1 227 305	168 220	949 200	5 490	133 900	218 750	358 140	1 475 560	103 815	31 014	3 340	34 354	8 615	1 002	9 617	b)
11 780	1 480	4 000	500	3 200	3 600	7 300	12 780	120	882	140	1 022	245	42	287	c)
															7.
295 140	41 680	261 690	960	24 160	37 650	62 770	366 140	47 820	9 972	1 344	11 316	2 770	288	3 058	a)
1 318 710	205 240	1 090 180	7 680	210 400	120 900	338 980	1 634 400	146 370	45 558	3 472	49 030	12 655	744	13 399	b)
94 380	9 920	69 680	2 720	22 100	12 000	36 820	116 420	2 280	1 350	280	1 630	375	60	435	c)
															8.
341 698	54 648	291 250	1 155	23 750	42 300	67 205	413 103	47 733	8 325	760	9 085	5 550	608	6 158	a)
710 341	135 631	520 750	3 465	98 000	95 100	196 565	852 946	88 095	17 130	2 150	19 280	11 420	1 720	13 140	b)
155 015	16 675	79 250	1 625	22 420	69 600	93 645	189 570	3 375	1 605	—	1 605	1 070	—	1 070	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.										
9. Stadtkreis Erfurt	1 400	800	11 050	—	32 800	32 800	3 000	206 000	380 700	1 141 300
10. Landkreis Erfurt:										
a) Landgemeinden	15 075	57 230	90 984	—	101 523	101 523	—	851 400	—	194 000
b) Gutsbezirke	1 125	2 425	2 676	—	1 574	1 574	—	18 000	—	4 000
11. Kreis Ziegenrück:										
a) Städte	—	500	750	—	5 400	5 400	—	31 000	—	61 000
b) Landgemeinden	1 200	9 000	6 750	—	23 400	23 400	—	354 000	—	131 400
c) Gutsbezirke	—	—	3 000	—	6 300	6 300	—	85 000	—	12 000
12. Kreis Schleusingen:										
a) Städte	148	290	—	—	2 900	2 900	—	21 600	—	168 300
b) Landgemeinden	300	600	—	—	13 200	13 200	—	117 650	—	170 000
c) Gutsbezirke	600	900	1 800	—	800	800	—	23 200	—	3 600
J. Provinz Schleswig-Holstein.										
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.										
1. Kreis Hadersleben:										
a) Städte	—	—	7 700	—	12 000	12 000	—	25 800	4 500	160 000
b) Landgemeinden	307 200	524 500	904 500	—	1 227 600	1 227 600	88 000	5 753 250	—	280 800
c) Gutsbezirke	2 400	3 500	4 500	—	6 300	6 300	—	21 750	—	8 100
2. Kreis Apenrade:										
a) Städte	600	10 800	3 750	—	12 600	12 600	—	44 250	—	133 200
b) Landgemeinden	115 200	232 800	337 500	—	444 600	444 600	24 000	2 480 250	—	187 200
c) Gutsbezirke	2 100	1 200	5 250	—	16 200	16 200	8 000	84 000	—	9 000
3. Kreis Sonderburg:										
a) Städte	3 250	2 000	3 600	—	24 500	24 500	10 000	51 600	5 400	111 000
b) Landgemeinden	83 230	155 100	200 900	—	380 800	380 800	66 000	2 823 800	—	195 300
c) Gutsbezirke	580	—	—	—	—	—	—	10 800	—	800
4. Stadtkreis Flensburg	1 000	2 000	8 250	—	18 600	18 600	—	84 150	28 800	412 000
5. Landkreis Flensburg:										
a) Städte	840	—	1 500	—	1 200	1 200	—	21 600	—	7 650
b) Landgemeinden	180 090	241 200	339 950	—	485 600	485 600	42 000	3 095 660	—	321 100
c) Gutsbezirke	9 280	15 300	20 800	—	23 200	23 200	—	188 480	—	30 400
6. Kreis Schleswig:										
a) Städte	3 920	3 600	3 000	18 000	11 250	29 250	—	52 800	681 300	340 600
b) Landgemeinden	264 040	337 050	487 500	—	522 225	522 225	91 000	3 544 800	—	423 700
c) Gutsbezirke	1 680	900	650	5 000	825	5 825	—	28 200	7 200	8 550
7. Kreis Eckernförde:										
a) Städte	250	400	600	—	6 000	6 000	—	21 500	—	150 000
b) Landgemeinden	91 800	147 725	196 300	—	202 400	202 400	27 000	1 350 000	—	209 000
c) Gutsbezirke	85 120	131 850	167 700	—	153 600	153 600	12 000	1 581 450	1 800	202 500
8. Kreis Eiderstedt:										
a) Städte	2 430	5 000	3 250	—	13 600	13 600	—	11 200	—	60 500
b) Landgemeinden	121 230	155 500	105 300	—	127 200	127 200	9 000	790 300	—	188 000
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	800	800	—	4 900	—	1 000
9. Kreis Husum:										
a) Städte	9 250	19 500	11 400	—	39 200	39 200	10 000	61 800	—	218 000
b) Landgemeinden	346 800	507 000	403 900	—	484 500	484 500	96 000	2 742 750	—	158 000
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	300	—	900
10. Kreis Tondern:										
a) Städte	12 300	22 500	27 000	—	31 500	31 500	24 000	96 000	—	176 400
b) Landgemeinden	489 300	795 000	1 052 250	—	1 085 400	1 085 400	120 000	4 250 250	—	360 900
c) Gutsbezirke	8 640	13 050	9 600	—	12 000	12 000	—	64 500	—	750
11. Kreis Oldenburg:										
a) Städte	6 400	11 200	14 000	—	19 200	19 200	—	310 800	—	254 400
b) Landgemeinden	76 175	166 050	201 300	—	228 900	228 900	7 200	2 217 600	—	141 600
c) Gutsbezirke	63 300	118 000	145 200	—	130 500	130 500	9 000	2 132 900	—	196 800
12. Kreis Plön:										
a) Städte	1 440	2 400	4 000	—	6 600	6 600	—	109 200	—	183 750
b) Landgemeinden	63 120	99 200	121 000	—	115 500	115 500	10 800	1 407 250	—	410 550
c) Gutsbezirke	71 400	128 250	164 000	—	157 800	157 800	16 000	2 314 000	—	279 900
13. Stadtkreis Kiel	600	2 000	3 500	1 000	19 200	20 200	2 000	112 700	18 000	1 268 800
14. Stadtkreis Neumünster[1])	250	350	500	5 000	13 000	18 000	—	60 600	22 500	165 500
15. Landkreis Kiel[2]):										
a) Landgemeinden	86 060	154 350	181 500	—	208 800	208 800	14 000	1 804 200	—	474 300
b) Gutsbezirke	14 720	30 400	43 000	—	52 500	52 500	9 600	479 400	—	34 000

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Neumünster.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
1 730 900	1 776 950	—	240	585	1 105	3 600	900	210	1 950	3 060	9.
											10.
1 045 400	1 310 212	—	—	25 069	90 221	191 025	28 200	17 080	320 620	365 900	a)
22 000	29 800	—	—	344	996	2 025	1 200	560	7 360	9 120	b)
											11.
112 000	118 650	—	—	774	8 250	14 200	1 860	930	18 216	21 006	a)
485 400	525 750	—	—	9 976	58 200	127 600	73 780	7 440	162 624	243 844	b)
97 000	106 300	—	—	817	9 900	13 200	680	2 790	24 288	27 758	c)
											12.
189 900	193 238	—	—	756	1 638	3 675	480	1 005	8 140	9 625	a)
287 650	301 750	—	100	13 442	40 800	110 916	22 440	12 950	168 740	204 130	b)
26 800	30 900	—	—	192	576	1 500	—	400	6 000	6 400	c)
											J.
											XIX.
											1.
190 300	210 000	—	—	35	—	440	—	—	800	800	a)
6 122 050	9 085 850	—	240	171 600	503 650	1 516 320	166 000	139 800	3 748 080	4 053 880	b)
29 850	46 550	—	—	1 240	3 500	5 640	400	300	8 400	9 100	c)
											2.
177 450	205 200	—	—	245	585	880	360	500	2 240	3 100	a)
2 691 450	3 821 550	—	120	79 415	169 390	599 720	101 340	46 250	1 120 000	1 267 590	b)
101 000	125 750	—	—	1 820	4 030	14 520	5 760	2 250	19 040	27 050	c)
											3.
178 000	211 350	—	60	775	1 950	8 470	6 660	500	5 850	13 010	a)
3 085 100	3 905 130	—	300	61 975	93 240	325 710	125 640	82 000	462 230	669 870	b)
11 600	12 180	—	—	350	250	400	—	—	2 550	2 550	c)
524 950	554 800	—	120	168	585	2 142	945	720	4 560	6 225	4.
											5.
29 250	32 790	—	—	264	630	2 709	540	240	3 515	4 295	a)
3 458 760	4 705 600	300	360	93 240	139 090	846 200	54 400	99 600	1 230 150	1 384 150	b)
218 880	287 460	—	240	3 480	4 130	21 900	4 590	6 300	38 700	49 590	c)
											6.
1 074 700	1 114 470	—	100	270	585	2 790	8 160	800	6 300	15 260	a)
4 059 500	5 670 315	200	300	108 600	204 960	1 124 970	111 690	120 300	1 675 840	1 907 830	b)
43 950	53 005	—	—	400	2 960	10 560	—	—	11 680	11 680	c)
											7.
171 500	178 750	—	—	60	120	—	4 930	—	240	5 170	a)
1 586 000	2 224 225	—	300	19 768	34 320	303 450	23 560	21 560	314 020	359 140	b)
1 797 750	2 336 020	—	500	28 050	23 940	195 300	61 500	28 200	260 700	350 400	c)
											8.
71 700	95 980	—	—	660	550	3 750	720	1 600	3 570	5 890	a)
987 300	1 496 530	—	—	45 660	56 210	455 100	5 760	45 600	697 410	748 770	b)
5 900	6 700	—	—	120	330	2 700	—	—	3 780	3 780	c)
											9.
289 800	369 150	—	—	2 400	4 860	11 960	1 000	2 400	33 200	36 600	a)
2 996 750	4 738 950	300	300	174 300	355 190	1 206 150	28 980	90 600	2 571 300	2 690 880	b)
1 200	1 200	—	—	—	—	140	—	—	—	—	c)
											10.
296 400	389 700	—	—	3 570	8 320	22 560	2 080	3 200	61 560	66 840	a)
4 731 150	8 153 100	—	200	165 816	483 990	1 474 200	71 200	100 400	3 565 080	3 736 680	b)
65 250	108 540	—	—	2 520	7 740	26 280	—	400	61 380	61 780	c)
											11.
565 200	616 000	—	90	3 180	4 560	20 600	2 470	3 780	55 980	62 230	a)
2 366 400	3 038 825	—	180	30 810	23 340	208 610	9 500	44 075	281 440	335 015	b)
2 338 700	2 795 700	—	180	35 980	24 780	255 240	20 140	28 595	313 280	362 015	c)
											12.
292 950	307 390	—	—	600	935	3 780	1 260	1 155	8 820	11 235	a)
1 828 600	2 227 420	—	450	17 490	42 825	222 750	30 450	36 540	293 760	360 750	b)
2 609 900	3 131 350	400	90	26 750	50 880	261 700	5 600	34 560	417 440	457 600	c)
1 401 500	1 427 800	—	220	175	720	900	360	1 600	7 360	9 320	13.
248 600	267 700	—	—	240	500	2 970	540	1 400	15 250	17 190	14.
											15.
2 292 500	2 923 210	—	—	31 800	70 725	370 980	14 560	42 720	520 020	577 300	a)
523 000	663 620	—	—	5 775	7 350	75 120	3 900	8 610	76 500	89 010	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.)

Noch: IV. Rindvieh.

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.											
9. Stadtkreis Erfurt	300	640	22 050	78 300	101 290	109 640	780	1 170	3 960	960	200
10. Landkreis Erfurt:											
a) Landgemeinden	26 400	35 280	200 250	2 243 780	2 505 710	3 177 925	37 895	126 092	254 700	42 300	25 620
b) Gutsbezirke	2 000	720	4 500	27 590	34 810	47 295	520	1 392	2 700	1 800	840
11. Kreis Ziegenrück:											
a) Städte	720	3 672	18 150	131 700	154 242	198 472	1 080	8 250	14 200	2 700	1 275
b) Landgemeinden	4 320	28 560	202 950	855 000	1 090 830	1 530 450	13 920	58 200	127 600	107 100	10 200
c) Gutsbezirke	1 800	816	9 900	86 100	98 616	150 291	1 140	9 900	13 200	1 000	3 825
12. Kreis Schleusingen:											
a) Städte	800	2 590	37 080	151 500	191 970	207 664	1 080	1 470	5 950	800	1 425
b) Landgemeinden	12 400	15 600	143 220	1 783 680	1 954 900	2 324 188	18 590	40 800	184 860	37 400	18 500
c) Gutsbezirke	1 440	—	7 560	43 230	52 230	60 898	240	480	1 500	—	450
J. Provinz Schleswig-Holstein.											
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.											
1. Kreis Hadersleben:											
a) Städte	—	—	1 440	29 040	30 480	31 755	50	—	600	—	—
b) Landgemeinden	228 000	508 800	1 026 720	10 448 400	12 211 920	18 457 370	257 400	791 450	1 895 400	249 000	163 100
c) Gutsbezirke	2 000	—	—	85 800	87 800	107 280	1 860	5 500	7 050	600	350
2. Kreis Apenrade:											
a) Städte	—	—	—	74 710	74 710	79 520	385	1 035	1 320	500	800
b) Landgemeinden	43 920	338 100	255 840	4 555 450	5 193 310	7 309 425	124 795	299 690	899 580	140 750	74 000
c) Gutsbezirke	1 080	1 750	6 000	197 780	206 610	254 030	2 860	7 130	21 780	8 000	3 600
3. Kreis Sonderburg:											
a) Städte	1 800	2 040	—	135 960	139 800	164 005	1 550	3 300	13 475	11 100	620
b) Landgemeinden	66 000	124 250	17 760	4 736 400	4 944 410	6 095 205	123 950	183 150	589 380	209 400	101 680
c) Gutsbezirke	350	—	—	13 200	13 550	17 100	700	500	800	—	—
4. Stadtkreis Flensburg	810	18 000	24 585	150 300	193 695	202 815	280	1 040	4 250	1 750	1 620
5. Landkreis Flensburg:											
a) Städte	—	240	165	35 100	35 505	43 403	440	1 120	5 375	1 000	540
b) Landgemeinden	49 680	64 260	79 650	8 063 740	8 257 330	10 720 010	128 205	178 830	1 100 060	80 000	132 800
c) Gutsbezirke	5 760	8 820	1 350	521 130	537 060	616 160	4 785	5 310	28 470	6 750	8 400
6. Kreis Schleswig:											
a) Städte	400	22 500	1 000	128 250	152 150	171 055	495	900	4 650	12 240	1 200
b) Landgemeinden	47 950	68 250	134 400	9 271 200	9 521 800	12 868 160	149 325	256 200	1 431 780	167 535	160 400
c) Gutsbezirke	350	1 400	4 200	86 100	92 050	117 650	550	3 700	13 440	—	—
7. Kreis Eckernförde:											
a) Städte	800	—	—	46 020	46 820	52 170	120	160	—	7 650	—
b) Landgemeinden	15 950	23 400	15 930	2 920 110	2 975 390	3 692 068	35 300	65 000	578 000	47 120	47 740
c) Gutsbezirke	38 400	48 600	20 000	3 655 120	3 762 120	4 359 810	46 750	47 880	390 600	98 400	56 400
8. Kreis Eiderstedt:											
a) Städte	1 200	21 600	3 360	91 200	117 360	128 210	660	750	5 500	1 200	1 100
b) Landgemeinden	17 400	39 360	354 000	2 455 200	2 865 960	4 171 700	45 660	76 650	667 480	9 600	31 350
c) Gutsbezirke	—	—	3 120	10 560	13 680	20 610	120	450	3 960	—	—
9. Kreis Husum:											
a) Städte	3 000	18 550	29 760	224 640	275 950	331 770	2 400	6 480	18 400	1 500	2 000
b) Landgemeinden	58 200	51 100	678 000	6 422 800	7 210 100	11 636 620	149 400	484 350	1 769 020	48 300	75 500
c) Gutsbezirke	—	—	—	1 350	1 350	1 490	—	—	210	—	—
10. Kreis Tondern:											
a) Städte	1 200	6 000	71 280	245 760	324 240	425 530	3 825	9 600	28 200	3 250	2 400
b) Landgemeinden	97 800	466 800	2 394 000	9 322 240	12 280 840	18 141 526	177 660	558 450	1 842 750	111 250	75 300
c) Gutsbezirke	1 500	360	20 160	142 800	164 820	263 140	2 240	9 675	32 850	—	400
11. Kreis Oldenburg:											
a) Städte	4 550	5 700	1 350	340 560	352 160	442 730	5 300	7 600	30 900	4 030	6 300
b) Landgemeinden	37 450	3 800	17 010	2 575 800	2 634 060	3 231 835	51 350	40 845	299 310	15 500	67 650
c) Gutsbezirke	45 150	89 680	44 010	3 424 980	3 603 820	4 281 835	61 680	45 430	361 590	32 860	43 890
12. Kreis Plön:											
a) Städte	960	20 400	540	172 080	193 980	210 530	750	1 700	6 300	2 250	2 100
b) Landgemeinden	24 420	25 650	13 230	2 082 025	2 145 325	2 789 140	32 065	68 520	364 500	50 750	60 900
c) Gutsbezirke	62 000	68 850	44 820	4 713 600	4 889 270	5 686 200	42 800	84 800	392 550	9 240	57 600
13. Stadtkreis Kiel	900	1 820	1 600	124 200	128 520	139 635	275	1 260	1 800	650	2 600
14. Stadtkreis Neumünster [1]	600	14 100	5 400	80 190	100 290	121 190	330	1 000	4 950	1 000	2 100
15. Landkreis Kiel [2]:											
a) Landgemeinden	31 500	52 500	18 000	3 376 470	3 478 470	4 529 275	39 750	94 300	549 600	27 300	53 400
b) Gutsbezirke	8 400	6 480	10 000	1 007 640	1 032 520	1 209 775	7 425	9 450	112 680	7 280	11 480

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Neumünster.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Ueberholung der Bezeichnung in Spalte 1
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	überhaupt	
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
1 950	3 110	500	1 050	34 650	130 500	166 700	175 720	40	80	200	5 130	5 410	5 450	9.
418 200	486 120	39 600	51 940	289 250	3 619 000	3 999 790	4 904 597	15 499	6 750	88 950	53 580	149 280	164 779	10. a)
9 600	12 240	3 000	1 060	6 500	44 500	55 060	71 912	4 070	720	15 330	2 040	18 090	22 160	b)
27 600	31 575	1 200	5 400	30 250	219 500	256 350	311 455	112	—	25	—	25	137	11. a)
246 400	363 700	7 200	42 000	338 250	1 425 000	1 812 450	2 375 870	15 764	2 600	31 000	21 021	54 621	70 385	b)
36 800	41 625	3 000	1 200	16 500	143 500	164 200	230 065	6 314	1 650	17 600	6 336	25 586	31 900	c)
14 800	17 025	1 200	3 850	56 650	227 250	288 950	314 475	70	—	110	2 684	2 794	2 864	12. a)
306 800	362 700	18 600	23 200	204 600	2 508 300	2 754 700	3 361 650	8 592	960	29 952	9 425	40 337	48 929	b)
7 200	7 650	2 400	—	10 800	65 500	78 700	88 570	3 152	210	13 470	627	14 307	17 459	c)
														J.
														XIX.
1 200	1 200	—	—	2 400	54 450	56 850	58 700	60	—	180	—	180	240	1. a)
5 354 400	5 766 500	342 000	795 000	1 711 200	15 672 600	18 520 800	27 231 550	92 174	23 580	226 925	17 136	267 641	359 815	b)
12 000	12 950	3 000	—	—	128 700	131 700	159 650	68	—	300	—	300	368	c)
3 360	4 660	—	—	—	126 525	126 525	133 925	80	35	480	—	515	595	2. a)
1 680 000	1 894 750	61 000	627 900	426 400	7 714 875	8 830 175	12 048 990	34 680	7 105	94 380	9 546	111 031	145 711	b)
28 560	40 160	1 500	3 250	10 000	334 950	349 700	421 630	180	105	810	37	952	1 132	c)
11 250	22 970	2 400	3 000	—	247 200	252 600	293 895	675	360	1 260	288	1 908	2 583	3. a)
761 320	1 072 400	99 000	230 750	29 600	7 894 000	8 253 350	10 222 200	28 543	12 960	68 350	26 208	107 518	136 061	b)
4 200	4 200	450	—	—	22 000	22 450	28 650	34	—	125	28	153	187	c)
10 560	13 930	1 350	40 000	55 875	350 700	447 925	467 425	90	60	475	—	535	625	4.
8 140	9 680	—	400	375	81 900	82 675	99 280	15	—	125	—	125	140	5. a)
2 624 320	2 837 120	82 800	104 040	132 750	13 207 850	13 527 440	17 771 [illegible]	25 460	9 495	118 252	1 600	129 347	154 807	b)
82 560	97 710	9 600	14 280	2 250	853 575	879 705	1 045 980	360	135	1 702	100	1 937	2 297	c)
12 600	26 040	800	37 500	2 000	230 850	271 150	303 235	175	280	1 240	252	1 772	1 947	6. a)
3 665 800	3 993 835	82 200	117 000	224 000	15 452 000	15 875 200	21 706 340	64 512	14 432	211 947	6 345	232 724	297 236	b)
25 550	25 550	600	2 400	7 000	143 500	153 500	196 740	112	—	344	—	344	456	c)
480	8 110	1 200	—	—	88 500	89 700	98 090	120	—	160	—	160	280	7. a)
672 800	767 760	31 900	39 000	30 975	5 379 150	5 481 025	6 927 085	14 750	4 950	39 432	5 530	49 912	64 662	b)
608 900	763 100	76 800	97 200	40 000	5 874 300	6 088 300	7 336 630	27 390	2 700	39 870	9 720	52 290	79 680	c)
5 950	8 250	1 500	31 950	5 600	123 500	162 550	177 710	1 044	159	4 920	1 600	6 679	7 723	8. a)
1 162 350	1 203 300	21 750	58 220	590 000	3 324 750	3 994 720	5 987 810	132 994	22 949	487 244	37 240	547 433	680 427	b)
6 300	6 300	—	—	5 200	14 300	19 500	30 330	9 240	560	19 680	—	20 240	29 480	c)
49 800	53 300	3 250	29 150	49 600	343 200	425 200	505 780	4 410	2 625	21 480	—	24 105	28 545	9. a)
3 999 800	4 123 600	53 350	80 300	1 130 000	9 634 200	10 897 850	17 424 220	215 514	38 400	657 680	33 084	729 164	944 678	b)
—	—	—	—	—	2 400	2 400	2 610	20	—	—	—	—	20	c)
73 530	79 180	1 100	9 000	118 800	403 200	532 100	652 905	8 300	1 640	21 640	600	23 880	32 180	10. a)
4 258 290	4 444 840	89 650	700 200	3 990 000	15 291 300	20 074 150	27 097 850	321 240	41 840	1 045 160	67 350	1 154 350	1 475 590	b)
85 250	85 650	2 250	560	33 600	238 000	274 410	404 825	1 700	440	4 060	350	4 850	6 550	c)
93 300	103 630	7 150	9 300	2 500	638 550	657 500	804 930	5 940	600	10 325	2 300	13 225	19 165	11. a)
527 700	610 850	58 850	6 200	31 500	4 770 000	4 866 550	5 868 905	9 900	1 360	28 725	1 250	31 335	41 235	b)
587 400	664 150	70 950	146 320	81 500	6 586 500	6 885 270	8 018 120	32 535	5 480	107 025	20 910	133 415	165 950	c)
15 750	20 100	1 800	34 600	1 000	322 650	359 450	388 300	160	40	3 810	1 440	5 290	5 450	12. a)
550 800	662 450	40 700	45 600	24 500	3 785 500	3 896 300	5 023 835	14 740	3 840	57 630	5 360	66 830	81 570	b)
782 700	849 540	93 000	127 500	83 000	8 641 600	8 945 100	10 314 790	46 200	11 340	117 600	7 524	136 464	182 664	c)
13 800	17 050	1 350	3 150	3 200	259 440	267 140	287 525	1 700	105	1 890	3 842	8 837	10 537	13.
27 450	30 550	1 000	23 500	7 200	133 650	165 350	202 180	180	—	35	140	175	355	14.
808 920	889 620	45 000	87 500	28 800	5 821 500	5 982 800	7 556 070	20 010	2 000	54 920	2 115	59 035	79 045	15. a)
122 400	141 160	12 000	12 000	16 000	1 791 360	1 831 360	2 102 075	11 310	400	5 210	945	6 585	17 895	b)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.												
9. Stadtkreis Erfurt	80	90	350	10 260	10 700	10 780	2 940	6 048	—	210	2 850	3 060
10. Landkreis Erfurt:												
a) Landgemeinden	39 998	6 975	124 350	80 360	220 805	251 803	200 156	588 455	6 710	189 900	207 360	403 970
b) Gutsbezirke	8 140	744	21 462	3 400	25 068	33 746	1 144	5 610	110	500	1 680	2 290
11. Kreis Ziegenrück:												
a) Städte	200	—	45	—	45	245	12 204	37 400	450	1 320	3 500	5 270
b) Landgemeinden	28 150	1 950	65 800	35 035	92 785	120 935	102 636	214 200	5 100	46 440	40 800	92 340
c) Gutsbezirke	11 275	1 100	31 680	10 560	43 340	54 615	8 424	10 300	1 800	5 400	3 200	10 400
12. Kreis Schleusingen:												
a) Städte	112	—	200	4 270	4 470	4 582	5 070	31 436	76	325	4 851	5 252
b) Landgemeinden	12 172	1 344	46 080	15 834	63 258	75 430	29 775	228 [illegible]	525	7 605	34 397	42 527
c) Gutsbezirke	4 925	300	23 318	1 045	24 663	29 618	1 070	2 [illegible]	180	1 500	2 295	3 975
J. Provinz Schleswig-Holstein.												
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.												
1. Kreis Hadersleben:												
a) Städte	120	—	270	—	270	390	5 950	10 648	100	1 300	1 200	2 600
b) Landgemeinden	216 880	47 100	468 465	30 600	486 225	703 105	327 765	595 760	21 750	222 800	73 500	318 050
c) Gutsbezirke	160	—	540	—	540	700	1 665	1 840	150	100	200	450
2. Kreis Apenrade:												
a) Städte	160	75	1 200	—	1 275	1 435	2 640	4 480	85	480	1 560	2 125
b) Landgemeinden	69 390	15 225	235 950	20 640	271 815	341 175	188 600	180 800	5 780	69 440	32 760	107 980
c) Gutsbezirke	300	225	2 025	80	2 330	2 630	10 120	15 280	680	7 000	11 040	19 320
3. Kreis Sonderburg:												
a) Städte	1 350	750	2 100	520	3 370	4 720	22 350	42 480	800	8 880	480	10 160
b) Landgemeinden	67 100	25 320	123 030	46 800	195 750	262 910	382 098	451 280	13 100	228 000	38 700	279 800
c) Gutsbezirke	80	—	225	50	275	355	810	810	—	500	—	500
4. Stadtkreis Flensburg	180	120	950	—	1 070	1 250	19 056	26 260	810	10 810	7 035	18 655
5. Landkreis Flensburg:												
a) Städte	30	—	250	—	250	280	2 112	3 900	—	1 265	840	2 105
b) Landgemeinden	50 920	18 990	223 720	3 200	245 910	296 830	498 940	746 240	16 120	367 920	87 490	471 530
c) Gutsbezirke	720	270	3 220	200	3 [illegible]	4 410	34 420	46 [illegible]	3 250	35 000	7 280	45 530
6. Kreis Schleswig:												
a) Städte	350	500	2 480	450	3 480	3 840	32 340	48 840	120	2 530	4 700	7 350
b) Landgemeinden	126 720	31 680	443 610	12 690	487 980	614 700	781 300	912 360	23 850	527 940	98 100	649 890
c) Gutsbezirke	220	—	720	—	720	940	4 200	8 160	300	4 900	200	5 400
7. Kreis Eckernförde:												
a) Städte	220	—	300	—	300	520	7 440	5 700	100	1 050	1 680	2 830
b) Landgemeinden	35 400	7 920	98 580	11 850	118 350	153 750	454 160	271 880	7 800	106 200	71 040	185 040
c) Gutsbezirke	54 780	4 050	79 740	22 680	106 470	161 250	420 800	327 200	15 800	118 250	88 300	222 350
8. Kreis Eiderstedt:												
a) Städte	1 800	324	10 800	3 000	14 124	15 924	3 475	6 370	—	160	150	310
b) Landgemeinden	229 300	46 764	1 069 560	69 825	1 186 149	1 415 449	43 750	71 050	1 400	15 040	5 175	21 615
c) Gutsbezirke	13 200	880	29 520	—	30 400	43 600	—	350	—	—	—	—
9. Kreis Husum:												
a) Städte	7 400	3 500	37 590	—	41 090	48 490	14 184	31 460	125	2 730	2 430	5 285
b) Landgemeinden	359 190	51 200	1 233 150	55 140	1 339 490	1 698 680	175 100	291 600	6 960	139 860	49 140	195 960
c) Gutsbezirke	35	—	—	—	—	35	—	440	—	—	—	—
10. Kreis Tondern:												
a) Städte	18 675	3 280	40 575	1 300	45 155	63 830	6 280	12 390	360	1 100	990	2 450
b) Landgemeinden	722 780	83 680	1 959 675	145 925	2 189 280	2 912 070	123 060	232 050	5 640	60 700	44 440	110 780
c) Gutsbezirke	3 825	880	7 540	650	9 070	12 895	2 280	4 560	120	2 400	840	3 360
11. Kreis Oldenburg:												
a) Städte	8 910	1 125	17 700	5 520	24 345	33 255	23 730	131 880	1 320	9 500	16 350	27 170
b) Landgemeinden	19 800	2 550	57 450	3 000	63 000	82 800	95 340	197 220	6 000	60 100	82 950	149 050
c) Gutsbezirke	65 070	10 275	214 050	48 690	273 115	338 185	127 410	262 200	14 280	175 560	86 850	276 690
12. Kreis Plön:												
a) Städte	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	75	3 120	4 700	7 895
b) Landgemeinden	25 795	4 560	134 470	11 380	150 120	176 215	142 240	284 850	1 700	109 500	68 000	179 200
c) Gutsbezirke	73 500	11 970	274 400	17 765	304 135	377 635	200 380	452 850	7 800	333 750	96 200	437 750
13. Stadtkreis Kiel	2 975	180	8 265	6 215	15 360	18 335	3 080	56 500	—	100	3 640	3 740
14. Stadtkreis Neumünster[1])	270	—	60	250	310	580	26 080	41 310	90	3 400	6 080	9 570
15. Landkreis Kiel[2]):												
a) Landgemeinden	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	7 200	122 400	85 900	215 500
b) Gutsbezirke	18 850	640	9 170	1 575	11 385	30 235	97 020	146 900	3 840	52 200	19 200	75 240

[1]) Seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Neumünster.

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
			1 Jahr alte und ältere:					Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Zubehör							
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt		Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
12 048	2 940	6 720	—	210	2 850	3 060	12 720	7 485	6 540	72	6 612	1 635	18	1 653	9.
															10.
1 192 581	181 960	761 530	6 405	240 540	259 200	506 145	1 449 635	148 911	31 455	1 392	32 847	20 970	1 856	22 826	a)
8 844	1 040	7 260	105	380	2 100	2 585	10 885	105	75	24	99	50	32	82	b)
															11.
54 874	10 170	37 400	450	1 650	3 500	5 600	53 170	14 840	4 260	1 120	5 380	—	—	—	a)
409 176	85 530	214 200	5 100	58 050	40 800	103 950	403 680	62 840	19 950	7 180	27 130	—	—	—	b)
29 124	7 020	10 300	1 800	6 750	3 200	11 750	29 070	1 600	1 140	620	1 760	—	—	—	c)
															12.
41 758	4 056	34 688	76	325	5 775	6 176	44 920	22 100	2 720	570	3 290	680	190	870	a)
300 992	23 820	270 270	525	7 605	40 810	48 940	343 030	90 884	10 600	4 728	15 328	2 650	1 970	4 620	b)
7 700	1 060	3 280	180	1 500	2 700	4 380	8 720	1 475	960	120	720	100	40	140	c)
															J.
															XIX.
19 198	5 950	12 100	150	1 690	1 440	3 280	21 330	301	900	80	980	210	32	242	1.
1 151 575	546 275	568 980	21 750	331 200	88 200	444 150	1 559 405	32 700	79 848	22 150	101 998	19 962	8 860	28 822	b)
3 955	2 775	2 070	150	150	240	540	5 385	80	288	40	328	72	16	88	c)
															2.
9 245	3 300	5 600	120	600	1 950	2 670	11 570	210	100	33	133	20	9	29	a)
177 380	235 750	226 000	8 160	86 800	40 950	135 910	597 660	2 960	35 450	9 592	45 042	7 080	2 616	9 706	b)
44 720	12 650	19 100	960	9 500	13 800	24 260	56 010	420	900	132	1 032	180	36	216	c)
															3.
74 990	29 800	53 100	1 200	9 250	600	11 050	93 950	480	1 092	55	1 147	210	—	210	a)
1 093 688	573 912	622 960	19 650	342 000	46 440	408 090	1 604 962	4 620	28 886	4 536	33 422	5 555	—	5 555	b)
2 120	1 215	1 170	—	750	—	750	3 135	30	104	36	140	20	—	20	c)
63 971	23 820	36 360	990	14 100	10 050	25 140	85 320	1 008	1 700	570	2 270	272	57	329	4.
															5.
8 117	2 610	5 400	—	1 650	1 200	2 850	10 890	144	600	300	900	120	90	210	a)
1 716 710	623 675	1 017 600	12 400	578 160	117 775	708 335	2 349 610	6 520	35 025	59 460	94 485	7 005	17 838	24 843	b)
126 040	43 025	62 850	2 500	55 000	9 800	67 300	173 175	700	1 600	1 470	3 070	320	441	761	c)
															6.
88 530	43 120	61 050	200	4 025	7 050	11 275	115 445	3 360	1 020	792	1 812	204	132	336	a)
2 343 550	937 560	1 216 480	28 620	565 650	147 150	741 420	2 895 460	41 400	36 360	100 674	137 034	6 060	14 382	20 442	b)
17 760	5 040	10 880	360	5 250	300	5 910	21 830	1 110	24	1 610	1 634	4	230	234	c)
															7.
15 970	9 300	7 125	125	1 050	2 100	3 275	19 700	195	198	84	282	44	24	68	a)
894 080	542 700	343 600	9 360	132 750	88 800	230 910	1 117 210	15 930	19 668	35 052	54 060	3 168	5 842	9 010	b)
970 350	420 800	409 000	23 700	177 375	105 960	307 035	1 136 835	29 310	12 528	17 352	29 880	2 088	2 892	4 980	c)
															8.
10 155	5 977	9 100	—	200	240	440	15 517	300	286	370	656	78	111	189	a)
136 415	75 250	101 500	2 100	18 800	8 280	29 180	205 930	3 475	10 076	7 480	17 556	2 748	2 244	4 992	b)
350	—	500	—	—	—	—	500		44	80	124	12	24	36	c)
															9.
50 929	17 730	38 610	160	3 150	3 240	6 550	62 890	2 075	1 449	984	2 424	360	328	688	a)
662 660	245 140	364 500	9 280	149 850	65 520	224 650	834 290	17 400	21 744	37 452	59 196	4 530	9 363	13 893	b)
440	—	540	—	—	—	—	540	—	—	60	60	—	15	15	c)
															10.
21 120	6 280	17 700	360	1 100	1 170	2 630	26 610	720	2 700	612	3 312	432	102	534	a)
465 890	123 060	331 500	5 640	60 700	52 520	118 860	573 420	16 880	73 150	50 412	123 562	11 704	8 402	20 106	b)
10 200	2 280	6 840	120	2 400	1 050	3 570	12 690	240	75	2 112	2 187	12	352	364	c)
															11.
182 840	31 720	164 850	1 320	9 500	19 620	30 440	227 010	1 500	7 500	1 488	9 028	3 016	372	3 388	a)
441 610	127 120	262 960	6 000	60 100	99 540	165 640	555 720	16 980	34 275	7 965	42 240	10 968	1 593	12 561	b)
666 330	169 920	349 600	12 240	175 560	104 220	292 020	811 540	15 000	37 375	12 315	49 690	11 960	2 463	14 423	c)
															12.
141 080	42 030	99 450	60	3 120	5 875	9 055	150 535	1 320	2 250	696	2 946	360	174	534	a)
606 290	213 360	379 800	1 360	87 600	85 000	173 960	767 120	17 430	28 880	21 804	50 684	5 776	5 461	11 237	b)
1 090 980	250 475	603 800	5 200	267 000	120 250	392 450	1 246 725	29 925	15 860	21 528	37 388	3 172	5 382	8 554	c)
63 320	3 500	64 975	—	130	4 160	4 290	72 765	2 120	1 260	744	2 004	—	—	—	13
77 860	26 980	114 750	150	5 100	6 460	11 710	153 440	1 220	1 020	912	1 932	612	760	1 372	14
															15.
1 299 100	502 320	899 640	9 000	153 000	128 850	290 850	1 692 810	40 180	58 830	60 168	118 998	17 649	30 084	47 733	a)
319 220	129 360	187 040	4 800	65 250	28 800	98 850	415 250	4 860	5 430	9 240	14 670	1 629	4 620	6 249	b)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XIX. Regierungsbez. Schleswig.										
16. Kreis Rendsburg:										
a) Städte	1 200	3 200	2 500	—	9 000	9 000	5 000	57 600	396 900	151 500
b) Landgemeinden	257 760	391 200	436 190	—	403 340	403 340	40 000	3 423 000	—	390 600
c) Gutsbezirke	21 840	34 000	41 340	—	34 170	34 170	—	524 300	—	85 500
17. Kreis Norderdithmarschen:										
a) Städte	3 060	4 550	5 850	—	17 400	17 400	—	204 850	—	155 350
b) Landgemeinden	231 250	233 100	292 050	—	330 850	330 850	31 500	3 805 200	—	206 500
18. Kreis Süderdithmarschen:										
a) Städte	6 500	6 300	13 050	—	36 400	36 400	22 500	51 700	—	107 550
b) Landgemeinden	303 750	407 400	479 250	—	530 400	530 400	59 500	4 938 300	—	396 200
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Kreis Steinburg:										
a) Städte	7 975	9 200	7 500	—	30 550	30 550	34 000	140 000	329 400	357 500
b) Landgemeinden	407 160	523 980	599 760	—	711 420	711 420	98 600	4 456 800	2 700	451 520
c) Gutsbezirke	2 610	2 870	1 530	—	1 420	1 420	—	40 800	7 200	6 120
20. Kreis Segeberg:										
a) Städte	2 400	3 000	7 200	—	7 800	7 800	4 000	120 000	—	78 300
b) Landgemeinden	136 500	196 400	238 000	—	245 050	245 050	190 000	2 630 400	—	121 500
c) Gutsbezirke	20 700	30 400	32 500	130 000	37 700	167 700	2 000	621 600	—	39 500
21. Stadtkreis Wandsbek [1]	800	1 980	4 500	—	26 650	26 650	1 600	56 250	270 000	969 000
22. Kreis Stormarn [2]:										
a) Städte	800	330	450	—	5 200	5 200	—	70 500	—	152 150
b) Landgemeinden	69 200	83 520	148 950	—	205 200	205 200	4 500	4 173 000	—	855 200
c) Gutsbezirke	11 520	11 550	22 050	—	26 650	26 650	6 000	503 250	—	94 000
23. Kreis Pinneberg:										
a) Städte	12 000	11 625	30 000	—	38 500	38 500	—	285 000	—	511 000
b) Landgemeinden	165 880	202 400	218 500	—	301 000	301 000	47 600	3 970 400	—	953 360
c) Gutsbezirke	5 950	1 350	5 130	—	2 400	2 400	—	21 600	—	13 000
24. Stadtkreis Altona	2 660	6 000	5 400	—	48 000	48 000	10 000	61 050	211 500	1 938 750
25. Kreis Herzogthum Lauenburg:										
a) Städte	750	2 400	1 300	—	14 250	14 250	—	116 900	3 600	285 300
b) Landgemeinden	124 250	192 625	200 200	—	288 900	288 900	2 500	3 578 250	—	345 450
c) Gutsbezirke	18 200	44 850	72 800	—	65 700	65 700	5 000	826 500	—	179 550
K. Provinz Hannover.										
XX. Regierungsbezirk Hannover.										
1. Kreis Diepholz:										
a) Städte	1 760	2 400	4 000	—	5 400	5 400	—	72 400	—	35 750
b) Landgemeinden	50 880	66 300	62 000	—	42 300	42 300	12 000	766 800	—	37 700
2. Kreis Syke:										
a) Städte	777	1 815	976	—	8 820	8 820	—	143 750	—	198 900
b) Landgemeinden	36 778	61 347	81 496	—	87 024	87 024	3 000	2 189 600	—	181 800
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya:										
a) Städte	555	600	2 460	—	6 120	6 120	—	107 562	—	84 375
b) Landgemeinden	38 110	53 400	77 080	—	79 050	79 050	—	1 449 084	—	83 700
4. Kreis Nienburg:										
a) Städte	2 880	600	2 940	—	8 100	8 100	—	69 750	—	114 000
b) Landgemeinden	16 335	26 125	36 768	—	51 272	51 272	—	713 064	—	52 920
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	1 752	—	—
5. Kreis Stolzenau:										
a) Städte	720	1 455	828	—	6 132	6 132	—	127 194	—	46 716
b) Landgemeinden	18 288	45 396	53 406	—	42 413	42 413	—	978 112	—	51 296
c) Gutsbezirke	—	250	350	—	—	—	—	10 000	—	—
6. Kreis Sulingen:										
a) Städte	480	—	2 370	—	4 275	4 275	—	109 200	—	18 150
b) Landgemeinden	16 000	36 570	38 315	—	42 750	42 750	—	1 038 975	—	7 150
7. Kreis Neustadt am Rübenberge:										
a) Städte	356	1 508	2 515	—	6 120	6 120	—	87 725	—	119 952
b) Landgemeinden	12 638	41 470	52 815	198 000	103 428	301 428	—	1 427 800	—	265 727
c) Gutsbezirke	178	377	1 509	154 000	612	154 612	—	48 000	—	27 489
8. Stadtkreis Hannover	2 100	7 000	28 700	29 000	191 700	220 700	2 000	198 400	2 267 100	3 095 000
9. Landkreis Hannover:										
a) Landgemeinden	5 525	18 017	32 500	—	72 068	72 068	—	1 726 375	—	427 500
b) Gutsbezirke	2 873	4 609	6 500	—	5 028	5 028	—	7 000	—	16 500
10. Stadtkreis Linden	—	400	1 000	—	7 800	7 800	—	35 000	—	221 600

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Wandsbek.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											16.
611 000	626 900	—	—	500	1 380	4 400	2 200	1 470	7 875	11 545	a)
3 853 600	5 342 090	—	120	56 316	191 685	812 900	64 800	60 270	1 466 325	1 591 395	b)
609 800	741 150	—	—	6 292	16 445	62 000	4 680	12 390	118 125	135 195	c)
											17.
360 200	391 060	—	—	1 550	4 125	16 440	2 420	2 400	34 560	39 380	a)
4 043 200	5 130 450	—	—	98 800	168 870	933 400	48 800	69 600	2 047 650	2 166 050	b)
											18.
181 750	244 000	—	120	1 540	1 840	8 400	3 220	2 100	34 560	39 880	a)
5 394 000	7 114 800	—	360	127 710	226 160	1 070 075	154 330	61 800	2 243 520	2 459 650	b)
—	—	—	—	55	—	—	—	—	—	—	c)
											19.
860 900	916 125	—	—	3 100	4 050	27 120	10 950	2 970	31 500	45 420	a)
5 009 620	7 251 940	—	120	105 150	188 190	1 271 250	157 510	98 010	2 250 800	2 506 320	b)
54 120	62 550	—	—	1 750	595	8 875	—	660	9 000	9 660	c)
											20.
202 300	222 700	—	—	2 160	7 900	17 500	3 240	2 100	23 100	28 440	a)
2 941 900	3 757 850	—	180	60 120	162 500	557 520	38 160	55 800	696 780	790 740	b)
663 100	914 400	—	—	13 880	15 700	92 760	1 620	10 400	98 700	110 720	c)
1 296 850	1 330 780	—	—	100	291	1 008	704	300	1 200	2 204	21.
											22.
222 650	229 430	—	90	800	2 134	11 088	7 744	900	14 880	23 524	a)
5 032 700	5 539 570	300	540	19 770	99 000	335 160	15 750	73 500	444 150	533 400	b)
603 250	675 020	—	90	3 280	14 640	40 460	3 240	11 400	46 200	60 840	c)
											23.
796 000	888 125	—	450	4 680	8 540	49 000	27 200	5 100	86 240	118 540	a)
4 971 360	5 859 140	—	900	52 960	135 900	605 160	252 630	80 100	958 800	1 291 530	b)
34 600	49 430	—	—	360	2 400	3 600	—	900	15 400	16 300	c)
2 221 300	2 283 360	—	300	140	900	1 800	3 000	720	1 120	4 840	24.
											25.
405 800	424 500	—	90	540	550	1 600	1 125	720	4 860	6 705	a)
3 926 200	4 732 175	—	—	35 730	54 650	187 650	11 310	22 860	344 540	378 710	b)
1 011 050	1 212 600	—	180	6 840	6 600	35 730	7 150	6 660	54 880	68 690	c)
											K.
											XX.
											1.
108 150	121 710	—	—	3 686	12 200	19 890	2 940	2 600	30 720	36 260	a)
816 500	1 037 980	—	—	33 478	103 150	200 685	35 840	16 200	372 240	424 280	b)
											2.
342 650	355 038	—	—	4 180	7 040	7 884	1 890	1 176	14 664	17 730	a)
2 374 400	2 641 045	1 200	400	65 252	148 400	223 992	37 800	51 156	432 588	521 544	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
											3.
191 937	201 672	—	—	1 221	5 467	10 176	3 240	2 142	15 510	20 892	a)
1 532 784	1 780 424	—	975	31 977	108 133	286 518	30 456	39 032	425 370	494 858	b)
											4.
183 750	198 270	—	—	828	4 800	11 770	1 050	1 800	31 290	34 140	a)
765 984	896 484	—	75	21 376	55 440	145 635	19 947	21 303	303 240	344 490	b)
1 752	1 752	—	—	64	—	210	—	—	570	570	c)
											5.
173 910	183 045	—	—	3 842	9 780	20 114	3 570	2 430	36 144	42 144	a)
1 029 408	1 188 911	—	—	25 296	88 440	184 853	51 680	25 029	229 392	306 101	b)
10 000	10 600	—	—	270	420	560	165	1 120	2 600	3 885	c)
											6.
127 350	134 475	—	—	1 617	7 215	12 192	—	660	20 250	20 910	a)
1 046 125	1 179 760	—	—	27 852	89 830	136 032	14 685	28 380	236 400	279 465	b)
											7.
207 677	218 176	—	—	546	1 425	3 164	3 088	687	5 216	8 991	a)
1 693 527	2 101 878	13 800	—	35 802	81 415	151 194	23 546	20 839	207 010	251 395	b)
75 489	232 165	—	80	195	950	2 147	—	1 200	2 119	3 319	c)
5 562 500	5 821 000	4 250	1 650	520	800	2 340	2 000	700	3 200	5 900	8.
											9.
2 153 875	2 281 985	4 319	750	10 955	30 600	102 912	22 275	37 675	131 200	191 150	a)
23 500	42 510	—	—	—	—	—	—	—	1 230	1 230	b)
256 600	265 800	1 200	—	100	—	180	—	—	—	—	10.

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	Überhaupt	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XIX. Regierungsbez. Schleswig.											
16. Kreis Rendsburg:											
a) Städte	850	10 500	2 640	129 900	143 890	161 715	1 100	2 760	7 040	3 850	2 800
b) Landgemeinden	81 600	88 200	85 440	6 426 600	6 681 840	9 334 136	119 130	368 625	1 300 640	108 000	114 800
c) Gutsbezirke	14 450	11 340	5 760	1 189 500	1 221 050	1 440 982	13 310	31 625	99 200	7 800	23 600
17. Kreis Norderdithmarschen:											
a) Städte	6 050	84 940	28 500	219 200	338 690	400 185	1 550	7 150	27 400	3 960	2 250
b) Landgemeinden	34 000	726 400	1 373 250	4 063 040	6 196 690	9 563 810	98 800	337 740	1 866 800	87 840	65 250
18. Kreis Süderdithmarschen:											
a) Städte	500	25 550	11 760	121 800	159 610	211 270	1 400	2 070	12 600	5 250	2 700
b) Landgemeinden	56 000	597 800	492 480	5 450 200	6 596 480	10 480 075	116 100	254 430	1 395 750	251 625	92 700
c) Gutsbezirke	—	—	—	700	700	755	50	—	—	—	—
19. Kreis Steinburg:											
a) Städte	680	13 400	5 280	264 320	283 680	363 370	3 410	5 130	37 290	20 440	3 600
b) Landgemeinden	43 500	515 200	444 000	7 768 150	8 770 850	12 841 760	115 665	210 330	1 678 050	273 570	118 800
c) Gutsbezirke	1 000	9 280	—	79 550	89 830	110 710	1 925	665	11 715	—	800
20. Kreis Segeberg:											
a) Städte	1 200	17 000	1 680	225 600	245 480	301 480	3 240	9 480	22 500	5 400	3 200
b) Landgemeinden	42 900	97 240	22 080	5 393 700	5 555 920	7 126 800	90 180	195 000	696 900	63 600	83 700
c) Gutsbezirke	14 100	4 080	4 560	1 464 600	1 487 340	1 720 400	20 820	18 840	115 950	2 700	15 600
21. Stadtkreis Wandsbek[1])	416	—	5 184	102 950	108 550	112 153	130	450	1 260	1 100	500
22. Kreis Stormarn[2]):											
a) Städte	2 496	18 900	576	113 390	135 362	172 908	1 040	3 300	13 860	12 100	1 500
b) Landgemeinden	49 320	19 840	72 100	5 579 630	5 720 890	6 708 220	32 950	121 000	418 950	31 500	85 750
c) Gutsbezirke	11 520	1 920	7 700	859 680	880 820	1 000 040	4 100	13 420	43 350	5 400	13 300
23. Kreis Pinneberg:											
a) Städte	4 500	104 610	5 040	528 300	642 450	823 210	5 850	12 200	73 500	43 520	5 950
b) Landgemeinden	54 500	338 250	173 520	6 182 900	6 749 170	8 834 720	66 200	181 200	857 310	390 975	96 120
c) Gutsbezirke	500	—	240	20 400	21 140	43 800	450	3 200	5 100	—	1 080
24. Stadtkreis Altona	270	251 640	25 380	102 720	380 010	387 690	180	1 000	2 100	4 125	1 400
25. Kreis Herzogthum Lauenburg:											
a) Städte	—	1 400	—	115 750	117 150	126 545	900	990	3 000	2 250	1 120
b) Landgemeinden	26 190	2 400	4 320	4 393 710	4 426 620	5 083 360	59 550	87 440	312 750	21 750	35 560
c) Gutsbezirke	13 500	7 200	16 470	1 094 310	1 131 480	1 249 340	11 400	10 560	59 550	13 750	10 360
K. Provinz Hannover.											
XX. Regierungsbezirk Hannover.											
1. Kreis Diepholz:											
a) Städte	2 700	2 160	8 500	295 875	309 235	381 271	5 820	20 740	29 250	5 775	3 250
b) Landgemeinden	15 600	34 290	91 500	2 182 050	2 323 440	3 085 033	52 860	175 355	295 125	70 400	20 250
2. Kreis Syke:											
a) Städte	700	1 120	500	444 675	446 995	483 829	4 845	7 480	9 636	2 700	1 500
b) Landgemeinden	33 600	37 800	36 250	5 548 818	5 656 468	6 615 656	75 633	157 675	273 768	54 000	65 250
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya:											
a) Städte	900	9 920	4 950	246 114	261 884	299 640	1 998	7 700	16 320	6 000	2 250
b) Landgemeinden	17 400	39 930	58 080	3 204 228	3 319 698	4 241 184	52 326	152 300	459 510	56 400	57 400
4. Kreis Nienburg:											
a) Städte	2 520	5 400	3 600	174 420	185 940	237 478	1 265	8 000	20 330	1 750	2 700
b) Landgemeinden	11 830	15 525	28 800	1 824 260	1 880 415	2 447 356	36 072	94 752	241 338	36 079	32 886
c) Gutsbezirke	—	—	—	1 325	1 325	2 169	108	—	348	—	—
5. Kreis Stolzenau:											
a) Städte	3 588	19 454	3 612	393 640	420 294	496 174	6 328	17 767	38 420	6 216	3 960
b) Landgemeinden	15 732	24 386	31 572	2 576 600	2 651 290	3 255 980	41 664	160 666	353 090	89 984	40 788
c) Gutsbezirke	—	—	5 720	15 540	21 260	26 395	513	490	630	250	2 000
6. Kreis Sulingen:											
a) Städte	1 200	3 300	14 840	173 119	192 459	234 393	2 695	11 100	20 320	—	885
b) Landgemeinden	16 800	24 750	112 000	1 991 218	2 144 768	2 677 947	46 420	138 200	226 720	23 585	38 055
7. Kreis Neustadt am Rübenberge:											
a) Städte	852	710	546	84 384	86 492	100 618	784	1 965	4 956	5 056	1 119
b) Landgemeinden	11 928	46 860	15 288	2 639 232	2 713 308	3 233 114	51 408	112 267	236 826	38 552	33 945
c) Gutsbezirke	1 600	8 165	10 450	122 800	143 015	149 626	280	1 310	3 363	—	1 700
8. Stadtkreis Hannover	3 200	17 280	15 120	235 290	270 890	280 450	845	1 000	4 500	3 600	1 000
9. Landkreis Hannover:											
a) Landgemeinden	22 425	47 430	60 840	1 852 228	1 982 923	2 318 540	17 215	39 780	185 856	37 917	62 746
b) Gutsbezirke	—	—	—	16 932	16 932	18 162	—	—	—	—	—
10. Stadtkreis Linden	—	—	2 400	68 760	71 160	71 440	120	—	275	—	—

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Wandsbek.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Kopfzahlen in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über- haupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Über- haupt	
alles andere Jungvieh	zu- sammen	Bullen (Zucht- stiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu- sammen			Böcke	Mutter- schafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zu- sammen		
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	M	M	M	M	M	M	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														16.
13 500	20 150	1 400	17 500	5 500	216 500	240 900	271 950	25	80	304	450	804	829	a)
2 513 700	2 726 500	134 400	147 000	178 000	10 711 000	11 170 400	15 035 295	25 700	7 440	106 036	1 200	115 396	141 096	b)
202 500	233 800	23 800	18 900	12 000	1 982 500	2 037 200	2 415 295	12 850	1 080	36 632	3 270	40 982	53 832	c)
														17.
65 280	71 490	8 250	137 000	51 300	376 750	573 300	680 890	665	350	2 840	180	3 370	4 035	a)
4 095 300	4 248 590	51 000	1 078 250	2 471 850	6 383 350	10 584 450	17 136 180	87 252	7 920	145 350	20 229	185 499	270 751	b)
														18.
37 600	65 550	600	40 150	24 500	191 400	256 650	326 270	4 862	400	6 912	3 036	10 348	15 210	a)
3 739 200	4 083 525	84 000	939 400	1 026 000	8 564 600	10 614 000	16 463 805	84 838	7 800	191 376	13 332	212 508	297 346	b)
—	—	—	—	—	1 100	1 100	1 150	—	—	—	—	—	—	c)
														19.
67 500	91 540	1 100	25 125	11 000	472 000	509 225	646 595	864	80	1 200	135	1 415	2 279	a)
3 376 200	3 768 570	67 860	885 500	925 000	11 547 250	13 425 610	19 198 225	58 730	8 100	126 350	17 370	151 820	210 550	b)
13 500	14 300	1 560	15 950	—	118 250	135 760	164 365	1 260	240	9 150	225	9 615	10 875	c)
														20.
41 250	49 850	2 000	27 500	3 500	360 960	393 960	479 030	175	45	9 405	135	9 585	9 760	a)
1 244 250	1 391 550	71 500	157 300	46 000	8 080 550	8 365 350	10 738 980	40 325	4 230	113 055	26 280	143 595	183 920	b)
176 250	194 550	23 500	6 600	9 500	2 196 900	2 236 500	2 586 660	15 850	810	52 785	1 800	55 395	71 245	c)
2 000	3 600	650	—	8 100	177 500	186 250	191 680	924	120	833	45	998	1 922	21.
														22.
24 800	38 400	3 900	27 000	900	195 500	227 300	283 900	42	60	343	45	448	490	a)
666 225	783 475	68 500	34 100	123 600	10 248 300	10 474 500	11 830 875	52 625	3 955	118 125	24 080	146 160	198 785	b)
69 300	88 000	16 000	3 300	13 200	1 432 800	1 465 300	1 614 170	14 850	525	33 180	10 360	44 065	58 915	c)
														23.
161 700	211 170	6 750	178 500	9 450	880 500	1 075 200	1 357 920	4 650	480	18 750	5 976	25 216	29 866	a)
1 438 200	1 925 295	81 750	563 750	325 350	9 456 200	10 427 050	13 457 035	42 270	7 560	176 475	49 248	233 283	275 553	b)
23 100	24 180	750	—	450	31 200	32 400	65 330	450	—	1 575	—	1 575	2 025	c)
1 600	7 125	500	419 400	47 000	144 450	611 350	621 755	1 220	420	3 280	250	3 950	5 170	24
														25.
7 425	10 795	—	2 400	—	208 350	210 750	226 435	195	—	783	60	843	1 038	a)
615 250	672 560	58 200	4 400	8 800	7 322 850	7 394 250	8 526 550	54 450	41 850	178 686	38 500	259 036	313 486	b)
98 000	122 110	30 000	13 200	33 550	1 823 850	1 900 600	2 104 220	59 370	16 650	219 375	48 340	284 365	343 735	c)
														K.
														XX.
														1.
51 200	60 225	4 950	4 160	14 280	460 250	483 640	599 675	384	144	2 530	396	3 070	3 454	a)
620 400	711 050	28 600	66 040	153 720	3 394 300	3 642 660	4 877 050	10 878	3 744	31 180	9 996	44 920	55 798	b)
														2.
23 400	27 600	1 100	2 052	1 000	581 875	586 027	635 588	525	83	3 850	200	4 233	4 758	a)
680 300	809 250	52 800	69 255	72 300	7 200 850	7 395 405	8 772 051	17 724	7 892	66 695	7 025	81 432	99 156	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
														3.
27 260	35 510	1 500	17 760	7 875	370 260	397 395	458 923	3 390	296	7 920	6 969	15 185	18 575	a)
747 620	861 420	29 000	71 595	92 400	4 820 520	5 013 515	6 539 071	32 325	3 108	78 456	33 971	115 535	147 860	b)
														4.
52 150	56 600	4 200	8 250	5 600	290 700	308 750	394 945	312	150	2 400	11 352	13 902	14 214	a)
518 700	587 665	19 250	24 210	45 000	3 015 192	3 103 652	4 083 479	36 344	9 800	116 288	35 811	161 899	198 243	b)
975	975	—	—	—	2 190	2 190	3 621	—	—	—	—	—	—	c)
														5.
64 256	74 432	5 850	32 305	6 510	614 684	659 349	796 296	3 410	126	9 120	3 344	12 590	16 000	a)
407 808	538 580	25 650	40 495	62 310	4 023 460	4 151 915	5 245 915	49 630	6 489	148 409	39 328	194 226	243 856	b)
6 500	8 750	—	—	10 140	25 160	35 300	45 683	—	—	—	—	—	—	c)
														6.
35 100	35 985	2 000	5 700	34 450	315 775	357 925	428 025	60	30	495	20	545	605	a)
409 760	471 400	28 000	42 750	260 000	3 632 050	3 962 800	4 845 540	24 084	3 165	64 009	19 790	86 964	111 048	b)
														7.
8 992	15 167	1 524	1 266	1 100	130 678	134 568	157 440	1 990	594	5 984	2 599	9 177	11 167	a)
356 870	429 365	21 336	83 556	30 800	4 087 144	4 222 836	5 052 702	29 790	6 963	133 012	61 548	201 523	231 313	b)
3 653	5 353	2 400	14 559	14 250	176 525	207 734	218 040	1 120	480	11 150	69	11 699	12 819	c)
6 400	11 000	4 800	30 400	23 400	392 150	450 750	468 095	3 045	675	5 520	3 584	9 779	12 824	8.
														9.
218 880	319 543	36 855	82 926	98 527	2 884 343	3 102 651	3 665 045	24 700	2 624	110 187	30 888	143 699	168 399	a)
2 052	2 052	—	—	—	26 367	26 367	28 419	26	—	27	—	27	53	b)
—	—	—	—	3 000	105 050	108 050	108 445	30	—	—	25	25	55	10.

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XIX. Regierungsbez. Schleswig.												
16. Kreis Rendsburg:												
a) Städte	45	180	600	840	1 620	1 665	19 050	52 800	85	2 300	1 900	4 285
b) Landgemeinden	46 260	16 740	210 525	2 400	229 665	275 925	915 690	912 720	14 175	283 500	88 300	385 975
c) Gutsbezirke	23 130	2 430	72 300	6 540	81 270	104 400	104 100	200 440	3 780	63 900	17 700	85 380
17. Kreis Norderdithmarschen:												
a) Städte	1 045	840	7 100	440	8 380	9 425	13 680	41 470	240	2 210	1 800	4 250
b) Landgemeinden	145 420	19 800	363 375	73 815	456 990	602 410	168 000	307 620	2 900	111 600	94 200	208 700
18. Kreis Süderdithmarschen:												
a) Städte	9 350	800	14 400	5 980	21 180	30 530	7 525	23 400	—	1 040	2 720	3 760
b) Landgemeinden	163 150	15 600	398 700	26 260	440 560	603 710	285 600	362 160	4 320	74 250	130 050	208 620
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	150	180	—	—	—	—
19. Kreis Steinburg:												
a) Städte	1 440	160	2 400	225	2 785	4 225	83 650	138 274	880	16 830	21 375	39 085
b) Landgemeinden	109 070	13 500	227 430	28 950	269 880	378 950	608 750	904 800	14 190	289 300	224 800	528 290
c) Gutsbezirke	2 340	400	16 470	375	17 245	19 585	3 475	5 600	220	2 600	2 720	5 540
20. Kreis Segeberg:												
a) Städte	315	75	15 675	225	15 975	16 290	41 280	94 200	840	13 900	23 660	38 400
b) Landgemeinden	72 585	7 050	188 475	43 800	239 325	311 910	560 904	905 900	14 760	257 070	326 480	598 310
c) Gutsbezirke	28 530	1 350	87 975	3 000	92 325	120 855	60 576	166 900	2 880	41 360	52 080	96 320
21. Stadtkreis Wandsbek[1]	1 320	200	1 530	70	1 800	3 120	38 540	54 032	378	1 824	31 977	34 179
22. Kreis Stormarn[2]:												
a) Städte	60	100	630	70	800	860	25 521	40 656	630	570	38 709	39 909
b) Landgemeinden	105 250	9 040	219 375	44 720	273 135	378 385	677 220	1 169 400	13 400	251 550	1 073 700	1 338 650
c) Gutsbezirke	29 700	1 200	56 880	16 835	74 915	104 615	30 525	80 200	1 300	11 400	55 800	68 500
23. Kreis Pinneberg:												
a) Städte	7 750	630	20 000	9 960	30 590	38 340	66 980	280 800	1 050	27 360	36 990	65 400
b) Landgemeinden	70 450	9 720	188 240	82 080	280 040	350 490	415 700	1 193 900	14 100	277 600	502 180	793 880
c) Gutsbezirke	750	—	1 680	—	1 680	2 430	860	3 400	—	—	700	700
24. Stadtkreis Altona	1 525	288	3 280	225	3 793	5 318	4 175	25 575	—	460	6 765	7 225
25. Kreis Herzogthum Lauenburg:												
a) Städte	455	—	1 305	150	1 455	1 910	41 940	83 880	200	900	34 100	35 200
b) Landgemeinden	127 050	16 740	297 810	96 250	410 800	537 850	432 000	750 200	15 700	332 125	330 750	678 575
c) Gutsbezirke	138 530	6 660	365 625	120 850	493 135	631 665	95 220	144 000	4 300	51 250	51 225	106 775
K. Provinz Hannover.												
XX. Regierungsbezirk Hannover.												
1. Kreis Diepholz:												
a) Städte	768	360	5 060	825	6 245	7 013	39 000	57 360	720	25 920	24 010	50 650
b) Landgemeinden	21 756	9 360	62 360	20 825	92 545	114 301	211 050	240 540	5 580	259 290	202 020	466 890
2. Kreis Syke:												
a) Städte	875	69	6 380	540	6 989	7 864	65 918	112 575	1 808	83 875	38 037	123 720
b) Landgemeinden	29 540	6 486	110 374	12 645	129 505	159 045	687 608	645 600	15 820	924 750	447 516	1 388 086
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya:												
a) Städte	6 328	392	14 520	13 938	28 850	35 178	30 058	100 299	1 122	37 700	31 396	70 218
b) Landgemeinden	60 340	4 116	143 836	67 942	215 894	276 234	461 719	485 951	13 158	843 436	318 566	1 175 160
4. Kreis Nienburg:												
a) Städte	520	140	4 500	18 920	23 560	24 080	23 340	70 956	330	26 040	30 600	56 970
b) Landgemeinden	66 080	11 025	217 408	59 166	287 599	353 679	152 997	226 608	7 020	387 251	187 360	581 631
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	169	240	—	113	160	273
5. Kreis Stolzenau:												
a) Städte	6 479	216	16 800	7 106	24 122	30 601	33 155	86 515	1 501	32 736	41 385	75 622
b) Landgemeinden	94 297	11 124	273 385	83 572	368 081	462 378	235 524	407 355	9 085	304 920	279 104	593 109
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	2 142	4 480	180	1 680	720	2 580
6. Kreis Sulingen:												
a) Städte	250	90	1 530	64	1 684	1 934	14 782	30 873	1 800	17 400	12 888	32 088
b) Landgemeinden	100 350	9 495	197 846	63 328	270 669	371 019	229 159	159 285	13 700	492 720	172 152	678 572
7. Kreis Neustadt am Rübenberge:												
a) Städte	4 577	972	10 336	5 085	16 393	20 970	18 627	65 676	258	6 210	23 436	29 904
b) Landgemeinden	68 517	11 394	229 748	120 420	361 562	430 079	315 210	506 376	13 029	431 365	378 000	822 394
c) Gutsbezirke	2 576	360	20 070	135	20 565	23 141	3 717	10 530	360	4 480	6 000	10 840
8. Stadtkreis Hannover	5 075	900	10 350	6 400	17 650	22 725	13 664	70 700	270	4 275	40 080	44 625
9. Landkreis Hannover:												
a) Landgemeinden	47 500	4 160	171 402	49 192	224 754	272 254	153 663	289 900	9 417	148 500	325 593	483 510
b) Gutsbezirke	50	—	42	—	42	92	2 254	8 320	—	250	3 627	3 877
10. Stadtkreis Linden	30	—	—	30	30	60	9 960	34 020	150	1 400	11 640	13 190

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Wandsbek.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen								
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
76 135	19 650	66 000	100	3 450	2 550	6 400	91 450	2 556	3 200	5 175	8 375	1 152	1 380	2 532	16.
2 214 385	915 680	1 140 800	23 625	425 250	132 450	581 325	2 637 915	94 125	47 275	117 330	165 246	17 019	31 448	48 467	a)
398 920	104 100	261 800	6 300	95 850	26 550	128 700	494 600	8 040	9 775	9 765	19 540	3 519	2 604	6 123	b)
															c)
59 400	15 048	47 125	300	2 075	2 000	5 275	67 448	2 625	4 272	320	4 592	1 038	66	1 104	17.
684 320	188 160	427 250	4 350	162 750	125 000	292 700	908 110	36 475	17 808	19 155	36 963	4 452	3 831	8 283	a)
															b)
34 685	7 525	32 500	—	1 625	3 400	5 025	45 050	1 185	1 200	372	1 572	300	93	393	18.
856 380	285 600	503 000	6 750	123 750	173 400	303 900	1 092 500	42 570	16 152	37 920	54 072	4 038	9 480	13 518	a)
330	150	250	—	—	—	—	400	75	—	—	—	—	—	—	b)
															c)
261 099	83 650	176 520	1 200	22 950	28 125	52 275	312 445	7 700	4 980	6 660	11 640	1 660	2 775	4 435	19.
2 041 840	608 750	1 131 000	19 350	394 500	281 000	694 850	2 434 600	84 820	16 365	63 560	79 925	10 910	31 780	42 690	a)
14 615	3 475	7 000	300	3 900	3 400	7 600	18 075	1 180	300	660	960	200	330	530	b)
															c)
173 880	51 600	117 750	840	17 200	20 575	45 705	215 055	4 280	1 800	6 384	8 184	675	3 192	3 867	20.
2 065 114	701 130	1 132 375	14 760	292 125	408 100	714 985	2 548 490	93 575	34 728	112 212	146 940	13 023	56 106	69 129	a)
528 756	75 720	368 625	2 880	47 000	65 100	114 980	399 325	18 450	6 528	8 196	14 724	2 448	4 098	6 546	b)
															c)
126 751	36 900	76 750	525	2 400	33 440	36 365	150 015	3 180	75	630	705	15	126	141	21.
196 086	24 495	57 750	875	750	40 480	42 105	124 290	1 960	25	1 080	1 105	5	216	221	22.
3 185 270	902 900	1 461 750	16 080	335 400	1 371 900	1 723 380	4 088 140	165 850	34 778	46 104	80 882	7 245	11 526	18 771	a)
179 225	42 735	112 280	1 560	13 200	70 080	84 840	240 455	11 300	2 088	4 644	6 732	435	1 161	1 596	b)
															c)
113 180	83 725	351 000	1 225	31 200	41 100	73 525	511 250	8 550	3 030	3 900	7 020	900	1 380	2 280	23.
2 403 480	510 625	1 492 375	16 450	347 000	573 920	937 370	2 949 370	78 300	18 210	30 114	48 624	5 463	10 806	16 269	a)
4 960	1 075	4 250	—	—	800	800	6 125	225	—	42	42	—	9	9	b)
															c)
36 975	4 175	28 985	—	500	6 560	7 060	40 220	2 232	1 300	150	1 450	195	45	240	24.
161 620	55 920	93 200	200	900	42 625	43 725	192 845	9 325	696	1 440	2 136	445	360	805	25.
1 880 775	576 000	900 240	15 700	265 700	396 900	678 300	2 154 540	125 400	22 512	35 940	58 452	4 490	8 985	13 475	a)
345 995	126 960	187 200	4 300	41 000	61 470	106 770	420 930	10 740	3 288	3 456	6 744	685	864	1 549	b)
															K.
															XX.
147 010	34 320	71 700	1 200	28 800	34 300	64 300	170 320	8 265	1 770	3 396	5 166	1 180	3 396	4 576	1.
918 480	185 724	300 675	9 300	288 100	288 600	586 000	1 072 399	6 390	13 800	24 120	37 920	9 200	24 120	33 320	a)
															b)
302 213	80 248	139 593	1 808	100 650	52 352	154 810	374 651	17 655	656	3 471	4 127	820	4 272	5 092	2.
2 721 294	537 688	800 544	15 820	1 269 700	615 836	1 741 136	3 573 988	26 820	7 096	30 654	38 350	9 020	37 728	47 348	a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
															c)
200 575	42 714	127 245	1 177	41 600	41 082	83 859	253 818	14 592	216	2 057	2 273	132	1 496	1 628	3.
2 122 830	656 127	616 505	13 803	930 688	416 847	1 361 338	2 633 970	35 056	11 304	20 680	32 074	6 963	15 040	22 003	a)
															b)
151 266	23 340	98 550	360	26 040	42 500	68 900	190 790	21 888	1 125	864	1 989	1 275	1 080	2 355	4.
961 236	164 736	325 742	8 748	114 287	278 238	702 975	1 192 500	39 132	3 600	25 020	28 620	1 980	31 275	33 255	a)
682	182	345	—	121	238	359	886	—	—	108	108	—	135	135	b)
															c)
195 292	45 370	114 466	2 147	41 292	54 405	97 844	257 680	10 500	533	1 991	2 524	984	2 353	3 337	5.
1 235 988	322 296	538 962	12 995	384 615	366 912	764 522	1 625 780	23 716	4 953	14 751	19 704	9 144	17 433	26 577	a)
9 202	2 618	5 600	210	1 960	900	3 070	11 288	195	—	35	35	—	125	125	b)
															c)
77 743	21 784	39 989	1 494	16 385	17 900	35 779	97 472	5 655	306	756	1 062	72	252	324	6.
1 067 016	287 748	295 945	11 371	163 978	239 100	714 449	1 258 182	7 875	5 400	16 200	21 600	1 200	5 400	6 600	a)
															b)
114 207	23 949	88 410	312	6 750	30 814	37 876	150 235	16 074	429	840	1 269	312	600	912	7.
1 643 980	405 270	681 660	15 756	468 875	497 000	981 631	2 068 561	72 486	5 445	15 211	20 656	3 960	10 865	14 825	a)
25 087	4 779	14 175	375	3 680	6 000	10 055	29 009	1 152	—	60	60	—	25	25	b)
															c)
128 989	25 620	91 910	300	5 700	53 440	59 440	176 970	10 500	70	750	820	70	750	820	8.
927 073	180 387	392 480	9 709	138 936	400 617	558 322	1 131 189	118 755	6 660	24 810	31 470	2 220	8 270	10 490	9.
14 451	2 646	11 264	—	234	4 563	4 797	18 707	1 363	—	60	60	—	20	20	a)
															b)
57 170	4 980	39 690	125	1 050	14 550	15 725	60 395	2 028	—	—	—	—	—	—	10

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XX. Regierungsbezirk Hannover.										
11. Landkreis Linden:										
a) Landgemeinden	6 800	25 800	37 500	—	82 800	82 800	—	2 614 700	—	792 000
b) Gutsbezirke	—	600	—	—	—	—	—	16 500	—	1 100
12. Kreis Springe:										
a) Städte	2 330	3 300	15 320	—	27 057	27 057	3 250	550 589	—	421 148
b) Landgemeinden	3 495	21 450	56 684	—	95 166	95 166	—	2 272 600	—	291 018
c) Gutsbezirke	—	—	3 560	—	—	—	—	33 000	—	11 520
13. Kreis Hameln:										
a) Städte	250	500	6 300	9 000	34 400	43 400	—	82 350	21 600	140 400
b) Landgemeinden	17 000	32 500	98 700	—	137 600	137 600	2 000	1 469 250	—	152 400
c) Gutsbezirke	2 450	3 250	—	—	950	950	5 000	49 400	—	13 000
XXI. Regierungsbez. Hildesheim.										
1. Kreis Peine:										
a) Städte	205	910	700	—	12 150	12 150	—	64 780	—	93 200
b) Landgemeinden	6 150	20 930	30 800	—	83 430	83 430	—	1 664 530	—	477 360
c) Gutsbezirke	615	1 820	1 400	—	2 430	2 430	—	50 560	—	6 480
2. Stadtkreis Hildesheim	325	—	1 500	—	9 000	9 000	—	79 200	26 100	783 000
3. Landkreis Hildesheim:										
a) Städte	—	2 250	—	—	6 680	6 680	—	76 035	—	50 000
b) Landgemeinden	4 100	13 500	25 560	—	91 850	91 850	4 500	1 413 155	—	164 650
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	47 950	—	2 225
4. Kreis Marienburg in Hannover:										
a) Städte	350	—	—	—	7 600	7 600	—	63 000	—	22 000
b) Landgemeinden	21 000	31 900	63 840	—	174 800	174 800	4 000	3 358 950	—	459 900
c) Gutsbezirke	5 600	6 600	12 160	—	—	—	—	154 350	—	5 400
5. Kreis Gronau:										
a) Städte	—	1 120	2 800	—	12 950	12 950	—	112 240	—	46 800
b) Landgemeinden	8 400	14 000	28 700	—	64 750	64 750	—	1 138 040	—	166 080
c) Gutsbezirke	—	1 120	—	—	4 625	4 625	2 000	32 200	—	2 595
6. Kreis Alfeld:										
a) Städte	—	—	—	—	970	970	2 200	30 340	—	94 000
b) Landgemeinden	8 730	22 140	58 016	—	74 690	74 690	—	1 053 020	—	183 300
c) Gutsbezirke	582	1 620	784	—	1 940	1 940	—	28 500	—	6 500
7. Kreis Goslar:										
a) Städte	560	2 650	3 750	—	25 000	25 000	—	79 780	9 900	128 800
b) Landgemeinden	4 760	20 140	43 500	—	96 000	96 000	2 075	2 395 720	—	354 525
c) Gutsbezirke	1 400	2 120	6 000	—	—	—	—	177 760	—	26 100
8. Kreis Osterode am Harz:										
a) Städte	3 400	5 200	7 800	—	19 800	19 800	—	226 656	—	288 000
b) Landgemeinden	19 800	39 600	72 000	—	84 150	84 150	—	1 245 034	—	132 300
9. Kreis Duderstadt:										
a) Städte	1 000	3 150	2 500	—	11 400	11 400	—	67 200	—	74 900
b) Landgemeinden	18 040	51 000	67 200	—	100 775	100 775	1 500	1 179 550	—	89 110
10. Stadtkreis Göttingen	750	3 850	2 500	—	14 400	14 400	—	98 700	32 400	201 200
11. Landkreis Göttingen:										
a) Landgemeinden	28 800	75 900	141 800	—	203 700	203 700	8 000	2 114 400	—	289 575
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	47 600	—	13 650
12. Kreis Münden:										
a) Städte	750	3 375	1 500	—	14 700	14 700	—	68 500	—	156 650
b) Landgemeinden	11 750	16 125	33 500	—	36 400	36 400	4 000	347 000	—	66 300
c) Gutsbezirke	600	1 800	2 600	—	2 700	2 700	—	47 250	—	—
13. Kreis Uslar:										
a) Städte	—	—	—	—	3 750	3 750	—	36 000	—	19 500
b) Landgemeinden	8 460	27 500	33 150	—	45 750	45 750	—	876 800	—	55 000
c) Gutsbezirke	1 080	1 100	650	—	2 250	2 250	—	59 400	—	15 200
14. Kreis Einbeck:										
a) Städte	2 250	1 200	2 000	—	13 200	13 200	—	113 100	—	137 600
b) Landgemeinden	8 325	19 600	38 000	144 000	39 600	183 600	—	688 350	—	82 400
c) Gutsbezirke	675	800	500	320 000	—	320 000	—	61 100	1 800	4 000
15. Kreis Northeim:										
a) Städte	2 976	4 500	6 327	—	18 000	18 000	—	282 600	—	126 170
b) Landgemeinden	17 360	49 500	78 736	—	57 600	57 600	—	1 339 200	—	120 714
c) Gutsbezirke	992	—	1 406	—	1 800	1 800	—	67 500	—	9 548
16. Kreis Zellerfeld:										
a) Städte	—	—	1 500	—	8 400	8 400	—	50 400	—	253 000
b) Landgemeinden	—	—	—	—	4 200	4 200	—	6 200	—	43 000
c) Gutsbezirke	—	—	500	—	—	—	—	5 425	—	10 500

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				a) Verkaufswerth.							
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	Esel. Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											11.
3 406 700	3 559 600	2 400	720	17 544	54 800	217 800	34 800	62 370	263 520	360 690	a)
17 600	18 200	—	—	86	—	720	—	660	960	1 620	b)
											12.
974 987	1 022 994	675	—	3 256	11 454	27 400	8 541	8 242	55 404	72 187	a)
2 563 618	2 740 413	2 025	330	20 064	55 610	168 236	118 698	41 527	288 198	448 423	b)
45 120	48 680	—	—	217	980	675	11 025	—	13 065	24 090	c)
											13.
244 350	294 800	—	180	455	1 275	2 160	1 260	1 000	2 520	4 780	a)
1 623 650	1 909 450	3 900	240	22 050	90 900	243 720	66 990	38 500	307 440	412 930	b)
67 400	74 050	—	60	805	675	4 920	2 520	1 800	10 200	14 520	c)
											XXI.
											1.
157 980	171 945	—	132	222	702	2 730	3 388	1 650	2 592	7 630	a)
2 141 890	2 283 200	—	66	26 603	94 848	250 770	230 142	51 150	380 376	661 668	b)
57 040	63 305	—	66	259	1 014	1 300	726	825	4 536	6 087	c)
888 300	899 125	—	200	144	1 620	1 800	—	600	5 600	6 200	2.
											3.
126 035	134 965	—	—	180	1 064	3 510	1 645	1 375	11 180	14 200	a)
1 582 305	1 717 315	9 600	—	9 900	24 396	99 900	110 450	50 875	175 225	336 550	b)
50 175	50 175	—	—	468	—	4 725	—	550	—	550	c)
											4.
85 000	92 950	—	—	574	1 768	6 020	3 859	—	6 930	10 789	a)
3 822 850	4 114 390	1 600	75	29 233	84 932	293 580	181 373	81 780	422 520	685 673	b)
159 750	184 110	—	150	1 025	2 584	6 020	7 037	580	9 870	17 487	c)
											5.
159 040	175 910	—	—	989	2 992	6 210	2 145	1 600	6 150	9 895	a)
1 304 120	1 419 970	1 000	170	10 535	33 880	92 340	19 140	31 360	139 195	189 695	b)
36 795	42 540	—	—	430	176	2 025	—	320	5 330	5 650	c)
											6.
126 540	127 510	—	—	252	288	1 764	—	300	4 029	4 329	a)
1 236 320	1 399 896	—	—	13 716	40 536	184 044	40 080	20 400	205 953	266 433	b)
35 000	39 926	—	—	288	216	2 499	—	300	5 451	5 751	c)
											7.
218 490	250 450	—	76	240	1 120	2 875	1 410	840	8 800	11 050	a)
2 752 320	2 916 720	572	152	18 160	60 480	157 375	51 700	61 040	320 980	433 720	b)
203 860	213 380	1 144	152	680	700	2 375	—	1 680	3 960	5 640	c)
											8.
514 656	550 856	—	—	1 870	4 366	15 985	5 850	900	23 712	30 462	a)
1 377 334	1 592 884	—	420	13 600	50 246	179 975	32 175	11 700	196 872	240 747	b)
											9.
142 100	160 150	—	—	270	500	3 960	180	1 200	10 340	11 720	a)
1 270 160	1 507 175	—	—	4 455	22 900	98 154	8 740	11 130	184 275	204 145	b)
332 300	353 800	—	20	270	1 000	2 760	360	1 500	4 620	6 480	10.
											11.
2 411 975	2 862 275	—	375	21 400	79 390	275 100	66 325	39 875	483 230	589 430	a)
61 250	61 250	—	—	200	680	7 650	1 400	1 500	17 160	20 060	b)
											12.
225 150	245 475	500	—	660	2 940	6 030	500	1 000	12 900	14 400	a)
417 300	515 075	—	120	7 050	21 060	57 870	5 750	5 750	105 600	117 100	b)
47 250	54 950	—	—	468	770	1 560	1 140	1 080	9 800	12 020	c)
											13
55 500	59 250	—	—	190	560	1 320	—	200	720	920	a)
931 800	1 046 660	—	—	11 020	43 420	101 745	16 170	14 850	169 785	200 805	b)
74 600	79 680	—	120	418	980	4 290	—	450	5 600	6 050	c)
											14.
250 700	269 350	—	100	693	2 150	6 900	9 450	1 890	12 750	24 090	a)
770 750	1 020 275	—	50	10 692	34 400	111 100	21 420	15 120	145 650	182 190	b)
66 900	388 875	—	—	396	1 050	2 400	4 200	1 050	2 100	7 350	c)
											15.
408 770	440 573	—	—	2 262	5 475	16 764	1 000	4 060	26 244	31 304	a)
1 459 914	1 663 110	—	720	15 015	47 450	146 812	40 500	23 490	279 450	343 440	b)
77 048	81 246	—	840	351	219	635	13 500	580	—	14 080	c)
											16.
303 400	313 300	—	—	1 350	7 260	26 730	3 420	1 600	39 600	44 620	a)
49 200	53 400	—	—	1 110	2 040	12 420	950	1 400	17 250	19 600	b)
15 925	16 425	—	70	120	600	1 350	—	600	1 650	2 250	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XX. Regierungsbezirk Hannover.											
11. Landkreis Linden:											
a) Landgemeinden	36 450	151 200	292 600	2 623 200	3 103 450	3 754 284	26 520	82 200	363 000	58 000	75 600
b) Gutsbezirke	—	—	6 600	28 400	35 000	37 426	130	—	1 200	—	800
12. Kreis Springe:											
a) Städte	7 200	20 126	57 407	467 950	552 683	666 980	5 180	17 940	42 600	14 313	11 700
b) Landgemeinden	34 000	167 254	247 800	2 233 936	2 682 990	3 375 323	31 920	87 100	261 564	198 914	58 950
c) Gutsbezirke	800	—	37 000	71 370	109 170	135 132	420	1 470	1 075	18 620	—
13. Kreis Hameln:											
a) Städte	360	4 290	4 550	83 200	92 400	101 070	715	2 125	3 600	2 100	1 600
b) Landgemeinden	31 680	95 040	168 000	2 429 700	2 724 420	3 494 020	34 650	151 500	406 200	111 650	61 600
c) Gutsbezirke	800	1 320	42 000	74 620	118 740	139 660	1 265	1 125	8 200	4 200	2 400
XXI. Regierungsbez. Hildesheim.											
1. Kreis Peine:											
a) Städte	363	1 600	7 790	52 052	61 805	73 089	348	1 233	5 082	5 880	2 832
b) Landgemeinden	41 019	400 960	454 280	2 673 528	3 569 787	4 603 676	41 702	166 592	466 818	399 420	87 792
c) Gutsbezirke	726	—	16 810	40 898	58 434	67 094	406	1 781	2 420	1 260	1 416
2. Stadtkreis Hildesheim	720	2 800	10 800	69 441	83 761	93 525	240	1 800	3 000	—	1 000
3. Landkreis Hildesheim:											
a) Städte	370	7 885	455	41 500	50 210	69 164	290	1 680	5 980	2 800	2 125
b) Landgemeinden	77 700	282 200	369 460	2 255 608	2 984 968	3 455 714	15 950	38 520	170 200	188 000	78 625
c) Gutsbezirke	—	48 970	54 145	15 604	118 719	124 462	754	—	8 050	—	850
4. Kreis Marienburg in Hannover:											
a) Städte	390	360	900	41 580	43 230	62 381	812	2 340	8 600	6 120	—
b) Landgemeinden	66 300	347 400	589 950	3 173 940	4 177 590	5 271 008	41 354	112 410	419 400	287 640	112 800
c) Gutsbezirke	2 730	14 040	47 250	150 480	214 500	241 616	1 450	3 420	8 600	11 160	800
5. Kreis Gronau:											
a) Städte	3 200	1 625	12 600	104 320	121 745	141 831	1 426	3 910	8 740	4 225	2 125
b) Landgemeinden	18 400	79 950	120 600	1 002 240	1 221 190	1 547 640	15 190	44 275	129 960	37 700	41 650
c) Gutsbezirke	800	325	6 750	37 760	45 635	53 916	620	230	2 850	—	425
6. Kreis Alfeld:											
a) Städte	—	—	—	41 409	41 409	48 042	399	448	2 880	—	480
b) Landgemeinden	17 100	57 305	51 480	1 425 882	1 551 767	2 056 496	21 717	63 056	300 480	66 800	32 640
c) Gutsbezirke	380	—	880	35 631	36 891	45 645	456	336	4 080	—	480
7. Kreis Goslar:											
a) Städte	1 140	—	11 400	102 410	114 950	130 235	390	1 840	4 830	2 280	1 245
b) Landgemeinden	43 700	45 375	266 000	2 704 625	3 059 700	3 729 435	29 510	99 360	264 390	83 600	90 470
c) Gutsbezirke	2 660	19 125	72 200	183 645	277 630	287 025	1 105	1 150	3 990	—	2 490
8. Kreis Osterode am Harz:											
a) Städte	4 081	4 950	1 580	192 525	203 136	255 819	3 135	6 785	27 105	8 450	1 448
b) Landgemeinden	14 469	2 700	35 155	1 734 000	1 786 324	2 270 892	22 800	78 085	305 175	46 475	18 824
9. Kreis Duderstadt:											
a) Städte	1 050	1 620	7 560	59 700	69 930	86 380	450	850	4 554	300	1 200
b) Landgemeinden	21 000	10 220	46 400	1 077 720	1 155 340	1 484 994	7 425	35 266	113 715	14 950	17 850
10. Stadtkreis Göttingen	7 800	1 980	17 220	90 090	117 090	127 600	450	1 700	3 174	600	1 500
11. Landkreis Göttingen:											
a) Landgemeinden	31 160	80 150	461 125	2 465 020	3 037 455	4 002 775	32 100	98 070	333 788	104 983	51 475
b) Gutsbezirke	—	2 800	33 600	54 740	91 140	119 730	375	840	9 435	2 135	1 800
12. Kreis Münden:											
a) Städte	1 600	1 320	21 750	115 560	140 230	164 260	1 100	4 900	10 050	1 000	1 200
b) Landgemeinden	15 200	9 570	195 375	877 230	1 097 375	1 300 455	11 750	35 100	96 450	11 500	6 900
c) Gutsbezirke	1 200	7 200	20 280	71 280	99 960	114 778	780	1 375	2 600	1 800	1 600
13. Kreis Uslar:											
a) Städte	1 050	—	900	23 700	25 650	28 640	275	800	1 800	—	450
b) Landgemeinden	18 550	6 375	145 920	1 328 700	1 499 545	1 856 535	15 950	58 116	145 350	30 800	28 050
c) Gutsbezirke	700	—	19 845	74 910	95 455	107 193	605	1 330	6 435	—	850
14. Kreis Einbeck:											
a) Städte	2 160	19 440	84 420	141 600	247 620	281 453	1 155	3 870	12 420	15 750	3 150
b) Landgemeinden	13 320	34 200	129 360	1 458 300	1 635 180	1 973 562	17 820	61 920	199 980	35 700	25 200
c) Gutsbezirke	360	3 240	18 480	51 000	73 080	84 276	660	1 890	4 320	7 000	1 750
15. Kreis Northeim:											
a) Städte	1 640	56 240	93 961	304 880	456 721	512 526	3 654	8 400	25 740	1 608	6 300
b) Landgemeinden	13 940	28 880	238 150	2 194 470	2 475 440	3 028 157	24 255	72 800	225 420	65 124	36 450
c) Gutsbezirke	—	53 960	41 568	57 720	153 248	168 533	567	336	975	21 708	900
16. Kreis Zellerfeld:											
a) Städte	6 900	270	4 590	327 150	338 910	418 870	2 475	9 680	32 670	5 700	2 000
b) Landgemeinden	1 800	270	1 080	114 075	117 225	152 395	2 035	2 720	15 180	1 625	1 750
c) Gutsbezirke	—	—	—	15 300	15 300	19 620	220	800	1 650	—	750

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
altes andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen		
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
439 200	572 800	48 600	252 000	332 500	3 934 800	4 567 900	5 612 420	31 290	2 130	66 400	31 855	100 385	131 675	11. a)
1 600	2 400	—	—	7 500	42 600	50 100	53 830	—	—	—	—	—	—	b)
85 500	111 513	11 700	31 900	81 037	673 750	798 387	975 620	11 985	1 892	44 450	10 452	56 794	68 779	12. a)
444 750	702 614	55 250	265 100	349 800	3 216 400	3 886 550	4 969 748	63 390	3 741	102 175	51 142	157 058	220 448	b)
21 440	40 060	1 200	—	50 320	102 480	154 000	197 025	2 296	—	4 848	832	5 680	7 976	c)
4 200	7 900	600	7 150	7 150	144 000	158 900	173 240	4 840	80	4 194	680	4 954	9 791	13. a)
512 400	685 650	52 800	158 400	264 000	4 205 250	4 680 450	5 958 450	35 080	4 440	119 502	24 940	148 882	183 962	b)
15 300	21 900	1 200	2 200	54 600	129 150	187 250	219 740	3 372	750	14 820	—	15 570	18 942	c)
														XXI.
4 692	13 404	600	2 635	11 628	85 722	100 593	120 660	90	57	1 500	84	1 641	1 731	1. a)
688 551	1 175 763	68 704	660 331	676 096	4 402 908	5 810 039	7 660 914	49 095	5 472	144 050	57 512	207 034	256 129	b)
8 211	10 887	1 216	—	25 092	67 353	93 661	109 155	4 170	285	9 500	56	9 841	14 011	c)
9 800	10 800	1 200	4 900	18 000	136 275	160 375	176 215	900	90	3 264	60	3 414	4 314	2.
19 760	24 685	600	12 540	650	65 875	79 665	112 300	1 680	315	9 072	4 080	13 417	15 097	3. a)
309 700	576 325	126 000	448 800	527 800	3 580 438	4 683 038	5 484 033	35 264	2 520	103 491	78 598	184 609	219 873	b)
—	850	—	77 850	77 350	24 769	179 999	189 653	5 184	495	22 113	2 600	25 208	30 392	c)
10 890	17 010	615	580	1 260	63 000	65 455	91 217	240	330	990	5 148	6 468	6 708	4. a)
663 960	1 064 400	104 550	559 700	825 930	4 809 000	6 299 180	7 936 744	95 000	17 050	264 132	57 850	339 032	434 032	b)
15 510	27 470	4 305	22 620	66 150	228 000	321 075	362 015	10 820	2 860	58 410	780	62 050	72 870	c)
9 750	16 100	4 520	2 375	17 220	154 850	178 965	269 141	2 072	288	7 540	156	7 984	10 056	5 a)
220 675	300 025	25 990	116 850	164 820	1 487 700	1 795 360	2 284 810	21 756	4 248	78 800	63 336	146 384	168 140	b)
8 450	8 875	1 130	475	9 225	56 050	66 880	79 455	—	—	600	208	808	808	c)
6 018	6 498	—	—	—	62 307	62 307	72 532	960	340	600	1 776	2 716	3 676	6. a)
307 626	407 066	27 450	92 630	71 370	2 145 486	2 336 936	3 129 255	20 955	5 355	105 744	12 240	123 339	144 294	b)
8 142	8 622	610	—	1 220	53 613	55 443	68 937	—	510	11 040	—	11 550	11 550	c)
13 840	17 365	1 728	—	15 840	146 300	163 868	188 293	3 285	1 000	20 056	1 196	22 252	25 537	7. a)
504 814	678 884	66 240	71 995	369 600	3 863 750	4 371 585	5 443 729	83 385	31 125	287 707	60 866	379 698	463 083	b)
6 228	8 718	4 032	30 345	100 320	262 350	397 047	412 010	12 420	3 500	41 354	46 748	91 602	104 022	c)
41 344	51 242	7 150	8 250	2 500	320 875	338 775	427 012	4 675	1 500	23 506	7 852	32 858	37 533	8. a)
343 264	408 563	25 350	4 500	55 625	2 890 000	2 975 475	3 790 098	63 481	8 820	239 085	78 884	326 789	390 270	b)
11 750	13 250	1 500	3 000	14 000	79 600	98 100	117 204	1 130	100	3 933	1 173	5 206	6 336	9. a)
342 225	375 025	34 500	17 500	83 375	1 732 050	1 867 425	2 398 856	31 280	2 220	126 799	41 750	170 769	202 049	b)
5 250	7 350	13 000	3 000	24 600	136 500	177 100	189 774	99	90	126	220	436	535	10.
634 502	790 960	50 020	129 385	651 000	3 760 200	4 590 605	5 845 523	62 950	8 910	232 820	106 502	348 232	411 182	11. a)
20 130	24 065	—	4 410	49 000	83 720	137 130	171 745	5 010	750	17 320	6 175	24 245	29 255	b)
21 500	23 700	2 400	2 000	31 900	181 900	218 200	257 950	2 961	390	9 234	4 176	13 800	16 761	12. a)
176 000	194 400	22 800	14 500	286 550	1 380 825	1 704 675	2 042 375	22 860	2 610	81 324	14 976	98 910	121 770	b)
17 150	20 550	1 800	10 800	33 800	108 000	154 400	179 705	4 755	1 400	26 811	7 776	35 987	40 742	c)
1 400	1 850	1 950	—	1 800	39 500	43 250	47 975	70	30	21	—	51	121	13. a)
334 425	393 275	34 450	11 250	230 400	2 214 500	2 490 600	3 103 291	19 880	1 740	84 462	18 984	105 186	125 076	b)
10 720	11 570	1 300	—	31 850	124 850	158 000	177 940	720	300	19 530	6 820	26 650	27 370	c)
25 500	44 400	3 600	32 400	120 000	236 000	392 600	454 445	1 530	270	3 840	33 552	37 662	39 192	14. a)
291 300	352 200	22 200	57 000	184 800	2 430 500	2 694 500	3 326 420	26 940	3 105	109 400	48 432	160 937	187 877	b)
4 200	12 950	600	5 400	26 400	85 000	117 400	137 220	120	—	440	—	440	560	c)
36 720	44 628	2 384	88 800	137 361	453 200	681 745	764 167	4 648	1 442	18 850	43 375	63 667	68 315	15. a)
391 000	492 574	20 264	45 600	348 150	3 262 050	3 676 064	4 491 113	48 174	9 785	198 725	69 875	278 385	326 559	b)
—	22 608	—	85 200	60 768	85 800	231 768	256 254	840	1 854	26 500	19 425	47 779	48 619	c)
52 800	60 500	10 350	500	8 500	436 200	455 550	500 875	78	—	340	1 200	1 540	1 618	16. a)
23 000	26 375	2 700	500	2 000	152 100	157 300	203 610	204	96	560	264	920	1 124	b)
2 200	2 950	—	—	—	20 400	20 400	26 020	6	—	—	—	—	6	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XX. Regierungsbezirk Hannover.												
11. Landkreis Linden:												
a) Landgemeinden	52 150	4 260	132 800	69 250	206 310	258 460	154 900	578 000	7 800	65 040	417 600	490 440
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	575	400	—	100	2 640	2 740
12. Kreis Springe:												
a) Städte	22 372	2 640	76 454	20 100	99 194	121 566	35 958	85 680	1 375	9 144	97 804	108 323
b) Landgemeinden	118 328	5 220	175 741	98 350	279 311	397 639	102 830	342 516	3 875	38 100	286 944	328 919
c) Gutsbezirke	4 100	—	10 504	1 600	12 104	16 204	2 520	6 210	260	4 465	2 240	6 965
13. Kreis Hameln:												
a) Städte	9 680	120	8 155	1 360	9 635	19 315	9 516	60 630	240	1 200	81 000	82 440
b) Landgemeinden	70 160	6 660	232 365	49 880	288 905	359 065	126 204	590 940	12 120	119 900	656 625	788 645
c) Gutsbezirke	7 025	750	29 640	—	30 390	37 415	5 652	11 550	1 560	20 300	5 250	27 110
XXI. Regierungsbez. Hildesheim.												
1. Kreis Peine:												
a) Städte	150	66	2 880	138	3 084	3 234	16 880	50 570	230	1 600	18 648	20 478
b) Landgemeinden	81 825	6 336	276 576	94 484	377 396	459 221	233 140	531 765	8 050	113 500	463 425	584 975
c) Gutsbezirke	6 950	330	18 240	92	18 662	25 612	6 760	4 940	460	6 800	3 996	11 256
2. Stadtkreis Hildesheim	1 500	180	6 120	100	6 400	7 900	3 275	10 486	—	—	17 685	17 685
3. Landkreis Hildesheim:												
a) Städte	3 675	504	15 120	7 750	23 374	27 049	7 360	26 605	—	—	17 160	17 160
b) Landgemeinden	77 140	4 032	172 485	151 150	327 667	404 807	99 840	350 285	2 070	26 100	426 240	454 410
c) Gutsbezirke	11 340	792	36 855	5 000	42 647	53 987	4 640	7 565	690	11 368	12 960	25 018
4. Kreis Marienburg in Hannover:												
a) Städte	420	210	2 025	9 900	12 135	12 555	4 180	25 840	150	1 820	11 375	13 345
b) Landgemeinden	166 250	10 850	540 270	111 250	662 370	828 620	179 344	688 465	11 250	154 140	558 125	723 515
c) Gutsbezirke	18 935	1 820	119 475	1 500	122 795	141 730	15 774	6 745	3 300	27 860	20 625	51 785
5. Kreis Gronau:												
a) Städte	3 996	288	17 719	300	18 287	22 283	9 870	19 548	360	525	32 760	33 645
b) Landgemeinden	41 958	3 953	185 180	121 800	310 933	352 891	74 739	157 950	3 120	38 430	188 550	230 100
c) Gutsbezirke	—	—	1 410	400	1 810	1 810	8 547	108	600	10 500	4 500	15 600
6. Kreis Alfeld:												
a) Städte	1 792	264	1 125	3 552	4 941	6 733	3 102	12 862	—	—	18 540	18 540
b) Landgemeinden	39 116	4 158	198 270	24 480	226 908	266 024	134 772	257 830	3 536	62 496	230 670	296 702
c) Gutsbezirke	—	396	20 700	—	21 096	21 096	2 486	2 655	104	2 976	1 710	4 790
7. Kreis Goslar:												
a) Städte	5 913	640	46 216	2 530	49 386	55 299	6 760	30 875	725	7 475	48 330	56 530
b) Landgemeinden	150 093	19 920	662 977	128 755	811 652	961 745	131 320	262 990	10 295	80 385	623 700	714 380
c) Gutsbezirke	22 356	2 240	95 294	98 890	196 424	218 780	12 560	20 150	2 320	27 025	40 770	70 115
8. Kreis Osterode am Harz:												
a) Städte	12 750	1 375	40 880	14 191	56 449	69 199	15 096	88 960	840	6 600	70 620	78 060
b) Landgemeinden	173 130	8 085	415 800	142 598	566 483	739 613	115 532	518 990	3 000	71 160	420 860	495 020
9. Kreis Duderstadt:												
a) Städte	2 825	120	7 695	2 550	10 365	13 190	9 780	22 520	375	5 300	37 500	43 175
b) Landgemeinden	53 176	3 478	220 520	75 150	299 148	352 324	143 180	204 873	5 890	186 585	589 835	782 310
10. Stadtkreis Göttingen	176	135	280	450	865	1 041	3 930	19 740	80	200	7 700	7 980
11. Landkreis Göttingen:												
a) Landgemeinden	125 900	8 910	465 640	203 322	677 872	803 772	174 160	593 769	14 175	193 380	522 500	730 055
b) Gutsbezirke	10 020	750	34 640	11 115	46 505	56 525	1 260	3 480	—	1 650	3 410	5 060
12. Kreis Münden:												
a) Städte	5 264	585	20 520	9 280	30 385	35 649	13 560	52 000	800	11 300	47 000	59 100
b) Landgemeinden	40 640	3 915	180 720	33 280	217 915	258 555	59 400	216 560	3 680	61 700	225 900	291 280
c) Gutsbezirke	8 242	980	49 650	14 400	65 030	73 272	2 790	8 880	360	4 000	6 500	10 860
13. Kreis Uslar:												
a) Städte	210	50	40	—	90	300	4 560	6 660	240	2 880	23 100	26 220
b) Landgemeinden	59 670	2 900	160 880	36 160	199 940	259 610	94 590	156 310	5 840	229 770	281 500	517 110
c) Gutsbezirke	2 160	500	37 200	12 400	50 100	52 260	3 585	5 775	400	12 690	5 300	18 390
14. Kreis Einbeck:												
a) Städte	3 060	300	9 600	69 900	79 800	82 860	11 070	87 440	400	2 850	27 456	30 706
b) Landgemeinden	53 880	3 450	273 500	100 900	377 850	431 730	96 600	436 800	2 640	50 625	150 528	203 793
c) Gutsbezirke	240	—	1 100	—	1 100	1 340	3 330	6 560	160	2 550	12 384	15 094
15. Kreis Northeim:												
a) Städte	7 968	882	36 192	76 340	113 414	121 382	22 660	84 678	1 470	12 168	60 794	74 432
b) Landgemeinden	82 584	5 985	381 552	122 980	510 517	593 101	158 240	387 222	10 437	123 318	330 525	464 280
c) Gutsbezirke	1 440	1 134	50 880	34 188	86 202	87 642	4 400	9 108	882	9 126	5 650	15 658
16. Kreis Zellerfeld:												
a) Städte	260	—	595	2 000	2 595	2 855	6 725	53 465	—	100	48 750	48 850
b) Landgemeinden	680	160	980	440	1 580	2 260	3 025	27 370	—	—	31 950	31 950
c) Gutsbezirke	20	—	—	—	—	20	350	1 785	—	100	1 650	1 750

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Über-haupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zucht-eber	Zucht-sauen	sonstige Schweine	zu-sammen	Über-haupt	Verkaufs-werth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Über-haupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Über-haupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															11.
1 223 340	185 850	722 500	9 100	54 200	522 000	585 300	1 493 680	155 400	2 730	2 226	4 956	1 274	1 855	3 129	a)
3 715	650	560	—	100	3 300	3 400	4 550	180	—	—	—	—	—	—	b)
															12.
229 961	52 554	107 100	968	9 360	99 800	110 128	269 782	33 516	992	72	1 064	558	54	612	a)
774 265	150 290	428 145	2 728	39 000	292 800	334 528	912 963	85 050	880	6 936	7 816	495	5 202	5 697	b)
15 695	3 654	7 550	400	7 050	3 200	10 650	21 804	1 232	—	—	—	—	—	—	c)
															13.
152 646	10 209	78 109	300	1 800	97 200	99 300	187 609	11 721	1 092	196	1 288	273	12	285	a)
1 566 789	136 721	759 790	18 180	173 850	787 950	985 980	1 882 481	110 436	5 780	5 143	8 923	945	303	1 248	b)
44 312	6 123	14 850	2 340	30 450	6 300	39 090	60 063	1 780	375	130	505	75	7	82	c)
															XXI.
															1.
87 928	16 880	62 240	266	1 920	23 016	25 202	104 322	6 030	36	468	504	54	780	834	a)
1 349 880	235 140	654 180	9 310	120 290	571 975	717 485	1 805 105	85 355	5 040	11 952	16 992	7 560	19 920	27 480	b)
22 956	6 760	6 080	532	8 100	4 932	13 624	26 464	870	—	—	—	—	—	—	c)
31 446	3 275	12 840	—	—	20 520	20 520	36 635	3 420	40	—	40	28	—	28	2.
															3.
51 125	8 464	31 300	—	—	21 450	21 450	61 214	4 640	750	—	750	525	—	525	a)
904 535	114 816	412 100	2 610	30 575	532 800	565 785	1 092 701	63 904	2 190	1 470	3 660	3 294	1 323	4 617	b)
37 223	5 356	8 900	870	15 200	10 200	50 300	44 556	848	—	80	80	—	72	72	c)
															4.
43 365	3 800	29 920	125	1 820	13 650	15 595	49 315	8 316	—	105	105	—	14	14	a)
1 591 324	163 040	797 170	9 875	154 140	669 750	833 765	1 798 475	127 968	2 640	6 720	9 360	1 122	896	2 018	b)
74 304	14 340	7 810	2 750	27 860	24 750	55 360	77 510	1 092	100	90	190	43	12	55	c)
															5.
63 063	9 870	22 444	315	510	45 500	46 325	78 639	12 105	1 100	—	1 100	250	—	250	a)
462 780	74 750	181 350	2 750	35 352	261 875	301 937	558 026	48 165	3 816	3 056	6 872	805	657	1 522	b)
21 255	8 547	124	525	10 200	6 250	16 975	25 646	445	—	—	—	—	—	—	c)
															6.
34 504	2 961	15 914	—	—	23 484	23 484	42 359	4 352	66	28	94	15	6	21	a)
689 304	128 646	319 910	3 672	74 805	292 182	370 719	818 575	79 320	1 870	7 420	9 290	425	1 590	2 015	b)
9 961	2 875	1 285	168	3 565	2 100	5 832	11 [illegible]	887	66	154	220	15	33	48	c)
															7.
94 165	7 774	40 375	525	7 150	57 280	64 955	113 104	5 684	594	671	1 265	726	1 220	1 946	a)
1 108 690	151 018	343 910	7 455	76 890	739 290	823 635	1 315 473	80 224	1 242	10 923	12 165	1 518	19 860	21 378	b)
102 825	14 444	26 350	1 680	25 850	48 320	75 850	116 644	4 380	144	440	584	176	810	986	c)
															8.
182 116	13 320	96 744	1 001	6 873	84 744	92 620	202 684	36 584	1 694	1 050	2 744	1 694	1 050	2 744	a)
1 129 512	101 940	364 300	3 575	74 125	305 082	382 782	1 249 041	77 [illegible]	6 314	8 235	14 549	6 314	8 235	14 549	b)
															9.
75 475	9 780	33 780	500	5 300	37 500	43 300	86 860	7 524	3 807	420	4 227	846	175	1 021	a)
1 130 363	178 975	239 745	7 130	201 355	702 673	914 158	1 332 878	52 325	4 386	3 356	7 742	1 677	1 508	3 185	b)
31 650	5 240	26 320	75	200	9 800	10 075	41 635	7 560	3 760	1 008	4 768	376	84	460	10
															11.
1 497 975	174 160	742 290	11 550	193 380	508 500	713 430	1 714 700	156 380	8 856	8 136	16 992	4 453	3 639	8 092	a)
9 800	1 260	4 350	—	1 650	3 906	5 556	11 166	580	84	55	139	91	50	141	b)
															12.
124 660	18 080	65 000	750	11 300	58 750	70 800	153 880	13 884	2 016	675	2 691	—	—	—	a)
567 240	79 200	279 700	3 450	61 700	282 375	347 525	697 425	32 942	3 840	5 670	9 480	—	—	—	b)
22 520	3 720	11 100	320	1 000	8 125	12 445	27 265	728	648	255	903	—	—	—	c)
															13.
37 440	7 600	8 880	375	3 000	28 875	32 850	49 330	5 685	300	405	705	90	81	171	a)
708 040	157 650	227 300	9 125	253 200	251 875	514 200	1 091 140	44 [illegible]	1 040	1 035	2 [illegible]	432	927	1 [illegible]	b)
27 750	5 925	8 400	625	11 100	6 250	21 [illegible]	37 [illegible]	1 [illegible]	400	270	670	120	54	174	c)
															14.
129 216	11 070	109 300	500	3 800	34 320	38 620	158 990	17 640	680	975	1 655	—	—	—	a)
737 193	96 600	546 000	3 300	67 500	188 100	258 900	901 560	50 190	2 500	5 730	8 230	—	—	—	b)
24 984	3 330	8 200	200	3 400	15 480	19 080	30 610	2 355	—	375	375	—	—	—	c)
															15.
181 770	20 394	105 206	1 230	12 792	73 168	87 190	212 790	21 700	1 040	1 170	2 210	380	495	875	a)
1 009 742	142 416	481 004	8 783	120 432	387 500	516 715	1 139 [illegible]	77 [illegible]	5 [illegible]	[illegible]	11 [illegible]	[illegible]	[illegible]	1 [illegible]	b)
29 [illegible]	5 [illegible]	11 316	788	9 [illegible]	8 [illegible]	17 [illegible]	34 [illegible]	[illegible]	[illegible]	442	[illegible]	[illegible]	187	[illegible]	c)
															16.
109 040	4 035	62 900	—	100	53 625	53 725	120 660	16 725	66	26	92	—	—	—	a)
62 345	1 815	32 200	—	—	35 145	35 145	69 160	9 720	437	209	646	150	76	226	b)
3 885	210	2 100	—	100	1 815	1 915	4 225	180	—	20	20	—	11	11	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.										
17. Kreis Ilfeld:										
a) Städte	744	1 500	750	—	9 000	9 000	—	47 700	—	36 400
b) Landgemeinden	7 192	13 500	33 000	—	42 300	42 300	—	417 600	—	158 900
c) Gutsbezirke	—	1 000	—	—	900	900	—	31 500	—	4 200
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.										
1. Stadtkreis Celle	—	900	11 250	—	29 400	29 400	402 000	55 800	182 700	310 800
2. Landkreis Celle:										
a) Landgemeinden	9 440	21 600	28 800	—	62 500	62 500	—	1 138 800	—	208 800
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	2 000	—	2 400
3. Kreis Gifhorn:										
a) Städte	180	—	3 000	—	11 200	11 200	—	85 500	—	100 000
b) Landgemeinden	14 600	31 600	55 500	—	79 300	79 300	800	1 483 000	—	139 800
c) Gutsbezirke	400	800	2 000	—	5 850	5 850	—	63 000	—	4 200
4. Kreis Burgdorf:										
a) Städte	1 400	2 625	3 675	—	8 100	8 100	—	132 000	—	161 000
b) Landgemeinden	26 600	40 560	46 300	—	80 916	80 916	4 200	2 399 800	—	190 500
c) Gutsbezirke	300	350	900	—	1 200	1 200	1 600	13 500	—	2 400
5. Kreis Isenhagen:										
a) Landgemeinden	18 240	62 400	81 700	—	87 675	87 675	2 000	817 420	—	74 000
b) Gutsbezirke	900	900	600	—	1 000	1 000	—	3 960	—	—
6. Kreis Fallingbostel:										
a) Städte	—	—	—	—	3 000	3 000	—	45 600	—	40 800
b) Landgemeinden	15 400	36 400	56 700	—	59 500	59 500	—	1 503 600	—	127 000
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	12 000	—	4 000
7. Kreis Soltau:										
a) Städte	250	—	—	—	700	700	—	37 800	1 800	23 800
b) Landgemeinden	2 000	9 800	22 000	—	39 500	39 500	—	662 000	—	36 900
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Ulzen:										
a) Städte	—	—	1 350	—	4 200	4 200	—	35 700	125 100	171 250
b) Landgemeinden	9 100	39 249	89 932	—	156 570	156 570	3 600	1 859 200	—	109 350
c) Gutsbezirke	—	500	700	—	475	475	—	18 200	—	—
9. Kreis Lüchow:										
a) Städte	800	400	1 000	1 000	1 200	2 200	—	20 250	—	63 000
b) Landgemeinden	37 400	76 400	85 000	—	99 000	99 000	—	1 481 850	—	81 000
c) Gutsbezirke	1 980	1 250	1 750	254 000	1 800	255 800	—	48 600	—	9 000
10. Kreis Dannenberg:										
a) Städte	—	300	700	—	1 200	1 200	—	32 400	—	38 500
b) Landgemeinden	20 470	36 050	51 000	—	67 200	67 200	—	1 006 600	—	45 600
c) Gutsbezirke	460	700	1 000	—	700	700	—	30 100	—	4 200
11. Kreis Bleckede:										
a) Landgemeinden	35 000	49 020	67 500	—	104 650	104 650	—	1 423 800	—	136 800
b) Gutsbezirke	4 000	5 200	18 000	—	7 000	7 000	—	74 400	—	10 000
12. Stadtkreis Lüneburg	—	300	1 350	—	7 700	7 700	—	98 400	167 400	384 300
13. Landkreis Lüneburg:										
a) Landgemeinden	17 600	23 040	57 500	3 000	64 200	67 200	—	1 167 500	368 100	57 600
b) Gutsbezirke	460	—	—	—	—	—	—	15 600	—	4 500
14. Kreis Winsen:										
a) Städte	200	—	400	—	1 800	1 800	—	16 200	—	70 200
b) Landgemeinden	19 488	28 938	58 022	—	85 800	85 800	1 100	1 244 565	—	109 388
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 334
15. Stadtkreis Harburg	600	900	1 100	—	14 000	14 000	—	23 800	8 100	345 500
16. Landkreis Harburg:										
a) Landgemeinden	39 216	65 928	76 995	—	100 068	100 068	—	1 475 350	—	290 400
b) Gutsbezirke	892	969	1 760	—	1 054	1 054	—	11 960	—	1 800
XXIII. Regierungsbezirk Stade.										
1. Kreis Jork:										
a) Städte	925	1 500	1 275	—	2 500	2 500	—	22 800	—	47 700
b) Landgemeinden	51 245	93 000	104 125	—	84 000	84 000	—	727 000	—	107 550
2. Kreis Stade:										
a) Städte	150	1 250	2 100	—	6 750	6 750	—	70 400	2 700	176 400
b) Landgemeinden	45 750	70 250	83 300	—	87 300	87 300	—	1 215 600	—	150 600
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Lehdingen:										
a) Städte	26 700	44 550	65 520	—	34 650	34 650	—	123 000	—	36 000
b) Landgemeinden	220 200	328 950	470 610	—	306 900	306 900	—	1 383 600	—	165 900

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

zusammen	Überhaupt	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth. Kälber: unter 6 Wochen alt	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: alles andere Jungvieh	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
84 100	96 094	—	—	1 170	1 275	5 400	—	200	9 000	9 200	17. a)
576 500	672 492	—	—	7 290	17 625	55 320	9 880	4 200	82 620	96 700	b)
35 700	37 600	—	—	—	600	2 520	3 040	200	4 140	7 380	c)
											XXII.
951 300	992 850	—	—	510	630	2 550	660	—	3 780	4 440	1.
1 347 600	1 469 940	250	—	44 205	253 440	350 000	47 850	65 700	344 240	457 790	2. a)
4 400	4 400	—	—	—	360	—	—	—	—	—	b)
185 500	199 880	—	—	1 200	1 575	6 000	2 400	1 800	4 350	8 550	3. a)
1 623 600	1 804 600	—	500	45 420	111 090	229 080	101 600	57 000	404 580	563 180	b)
67 200	76 250	—	250	1 050	2 870	8 400	5 600	1 200	14 960	21 760	c)
293 000	308 800	1 800	—	1 260	4 335	12 240	11 400	2 700	11 385	25 485	4. a)
2 594 500	2 788 876	2 700	200	36 880	116 529	321 435	61 200	49 028	482 976	593 204	b)
17 500	20 250	—	—	60	60	600	—	200	1 200	1 400	c)
893 420	1 143 435	—	90	21 028	80 460	194 040	55 080	25 500	230 340	310 920	5. a)
3 960	7 360	—	—	25	56	200	—	—	520	520	b)
86 400	89 400	—	—	210	400	400	—	450	2 275	2 725	6. a)
1 620 600	1 798 600	—	180	38 220	70 000	150 400	31 500	30 523	389 536	451 559	b)
16 000	16 000	—	—	60	240	700	—	—	1 575	1 575	c)
63 400	64 350	—	—	165	560	600	800	—	1 650	2 450	7. a)
698 900	772 200	—	80	18 030	65 340	65 040	16 000	22 500	185 000	223 500	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
332 050	337 600	—	70	225	180	360	1 400	—	1 190	2 590	8. a)
1 972 150	2 267 001	—	280	50 694	173 604	355 764	174 840	59 280	308 415	542 535	b)
18 200	19 875	—	—	800	960	2 025	200	600	3 960	4 760	c)
83 250	87 650	—	75	60	180	160	—	1 250	1 200	2 450	9. a)
1 562 850	1 860 650	—	—	28 410	129 420	259 200	37 180	21 000	360 600	418 780	b)
57 600	318 380	—	—	1 260	3 080	12 000	660	1 200	14 300	16 160	c)
70 900	73 100	—	—	140	165	1 442	—	240	720	960	10. a)
1 052 200	1 226 920	—	—	14 800	42 240	134 200	7 410	18 400	173 700	199 510	b)
34 300	37 160	—	—	680	1 980	2 300	—	800	4 050	4 850	c)
1 560 600	1 816 770	—	—	38 350	85 360	146 720	15 470	18 900	200 260	234 630	11. a)
84 400	118 600	—	—	2 150	6 600	13 860	510	1 500	28 050	30 060	b)
650 100	659 450	—	2 070	288	540	675	360	1 680	1 200	3 240	12.
1 593 200	1 758 540	—	700	47 160	90 100	109 460	9 180	26 250	146 250	181 680	13. a)
20 100	20 560	—	—	160	420	1 980	—	—	1 400	1 400	b)
86 400	88 800	—	—	600	600	2 400	—	—	6 750	6 750	14. a)
1 355 053	1 547 301	—	300	45 825	124 620	155 320	17 860	24 600	490 200	532 660	b)
1 334	1 334	—	—	47	—	—	—	—	—	—	c)
377 400	394 000	1 600	450	40	528	2 040	570	200	1 530	2 300	15.
1 765 750	2 047 957	—	225	26 528	65 826	158 286	26 460	39 775	185 094	251 329	16. a)
13 760	18 435	—	—	132	570	2 418	—	213	2 675	2 888	b)
											XXIII.
70 500	76 700	—	—	189	1 950	5 040	2 400	500	6 150	9 050	1. a)
834 550	1 166 920	400	50	8 343	21 550	195 930	42 900	11 750	252 450	307 100	b)
249 500	259 750	—	50	1 008	5 280	14 365	3 360	1 200	18 560	23 120	2. a)
1 366 200	1 652 800	—	—	24 264	107 700	238 085	62 240	33 600	397 120	492 960	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
159 000	330 420	—	—	2 340	4 575	27 300	400	2 800	45 600	48 800	3. a)
1 549 200	2 875 860	—	—	23 895	66 450	294 525	13 600	13 300	539 360	566 260	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahr	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.											
17. Kreis Ilfeld:											
a) Städte	1 200	—	2 800	70 500	74 500	91 545	1 560	2 040	8 100	—	300
b) Landgemeinden	6 900	1 825	28 000	622 800	659 525	836 460	9 720	28 200	82 980	16 900	6 300
c) Gutsbezirke	300	750	4 800	27 000	32 830	43 330	—	960	3 780	5 200	200
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.											
1. Stadtkreis Celle	—	13 440	6 000	83 430	102 870	111 000	850	900	4 250	1 110	—
2. Landkreis Celle:											
a) Landgemeinden	41 600	63 364	40 560	3 620 700	3 766 224	4 871 659	79 569	306 240	450 000	95 700	98 350
b) Gutsbezirke	—	—	—	5 100	5 100	5 460	—	435	—	—	—
3. Kreis Gifhorn:											
a) Städte	1 400	2 000	600	149 400	153 400	170 725	1 800	2 625	10 000	4 200	3 000
b) Landgemeinden	43 000	113 200	92 400	4 851 600	5 100 200	6 048 970	75 700	198 375	477 250	203 200	80 750
c) Gutsbezirke	2 500	19 200	27 900	119 200	168 800	202 880	1 750	5 125	17 500	11 200	800
4. Kreis Burgdorf:											
a) Städte	1 050	14 700	3 850	190 200	209 800	253 120	1 620	4 488	15 300	22 800	3 500
b) Landgemeinden	29 400	77 100	164 000	3 584 075	3 854 575	4 922 623	55 320	149 107	447 628	91 800	74 778
c) Gutsbezirke	350	—	6 000	26 100	32 450	34 570	120	90	900	—	400
5. Kreis Isenhagen:											
a) Landgemeinden	15 925	15 565	14 790	2 202 200	2 248 480	2 854 928	37 550	149 000	352 800	107 100	37 230
b) Gutsbezirke	—	—	—	3 840	3 840	4 641	50	150	400	—	—
6. Kreis Fallingbostel:											
a) Städte	—	—	—	47 100	47 100	50 835	350	600	1 000	—	700
b) Landgemeinden	16 500	21 060	17 700	3 277 215	3 332 475	4 042 654	63 700	119 000	293 280	52 500	53 055
c) Gutsbezirke	300	480	3 360	12 300	16 440	19 015	100	360	1 750	—	—
7. Kreis Soltau:											
a) Städte	—	4 900	—	44 100	49 000	52 775	250	800	900	1 400	—
b) Landgemeinden	17 400	8 400	21 350	1 717 500	1 764 650	2 136 560	24 040	72 600	108 400	25 600	30 000
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Ülzen:											
a) Städte	720	12 640	22 100	46 110	81 570	84 925	250	210	570	2 520	—
b) Landgemeinden	38 720	226 037	103 880	4 099 584	4 468 221	5 590 818	77 532	198 135	489 820	325 500	85 300
c) Gutsbezirke	720	900	7 200	36 960	45 780	54 325	1 000	1 200	2 250	320	800
9. Kreis Lüchow:											
a) Städte	—	580	—	47 040	47 620	50 470	100	225	300	—	2 000
b) Landgemeinden	12 480	18 560	19 600	2 584 470	2 635 110	3 470 920	47 350	161 775	486 000	85 800	33 600
c) Gutsbezirke	1 440	—	5 600	82 125	89 165	121 665	2 160	5 280	24 000	1 500	1 600
10. Kreis Dannenberg:											
a) Städte	—	—	—	60 840	60 840	63 547	252	285	1 932	—	600
b) Landgemeinden	6 750	7 600	4 800	1 340 550	1 359 700	1 750 450	14 800	56 320	161 040	14 250	13 800
c) Gutsbezirke	900	—	300	41 850	43 050	52 860	680	2 640	2 760	—	600
11. Kreis Bleckede:											
a) Landgemeinden	11 600	10 400	3 200	2 453 700	2 478 900	2 983 960	46 020	93 120	183 400	27 300	28 350
b) Gutsbezirke	4 050	7 200	10 000	159 900	181 150	233 820	2 580	7 200	17 325	900	2 250
12. Stadtkreis Lüneburg	—	11 220	—	72 600	83 820	88 563	440	600	1 125	600	2 100
13. Landkreis Lüneburg:											
a) Landgemeinden	14 440	15 300	34 200	2 480 640	2 544 580	2 972 980	39 300	85 595	168 400	16 320	22 500
b) Gutsbezirke	760	400	—	32 860	34 020	37 980	200	452	2 640	—	—
14. Kreis Winsen:											
a) Städte	700	400	—	45 300	46 400	56 750	600	750	2 000	—	—
b) Landgemeinden	23 600	12 240	19 350	2 752 800	2 807 990	3 666 415	46 800	156 780	254 160	32 900	24 600
c) Gutsbezirke	—	—	—	1 200	1 200	1 247	48	—	—	—	—
15. Stadtkreis Harburg	200	—	600	24 420	25 220	30 128	55	1 200	3 825	1 050	450
16. Landkreis Harburg:											
a) Landgemeinden	20 691	25 404	28 560	3 611 808	3 686 463	4 188 432	46 424	113 367	260 406	51 975	62 850
b) Gutsbezirke	1 089	—	546	40 469	42 104	48 112	228	970	4 238	—	327
XXIII. Regierungsbezirk Stade.											
1. Kreis Jork:											
a) Städte	325	660	—	87 300	88 285	104 514	350	3 900	11 200	3 840	800
b) Landgemeinden	4 550	23 500	52 380	885 300	965 730	1 498 653	15 450	43 100	435 400	71 500	18 800
2. Kreis Stade:											
a) Städte	900	25 025	1 500	159 000	186 425	230 198	1 400	7 920	33 800	6 300	2 100
b) Landgemeinden	19 200	42 250	15 750	2 436 000	2 513 200	3 376 209	33 700	161 550	560 200	116 700	58 800
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Kehdingen:											
a) Städte	1 350	1 200	73 060	112 350	187 960	270 975	2 600	6 100	39 000	600	3 800
b) Landgemeinden	6 300	18 300	477 100	1 121 400	1 623 100	2 574 230	26 550	88 600	420 750	20 400	17 100

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
altes andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	überhaupt	
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
15 000	15 300	2 000	—	4 900	105 750	112 650	139 650	63	—	1 150	2 310	3 460	3 523	17. a)
137 700	160 900	11 500	3 125	49 000	934 200	997 825	1 279 625	13 122	2 610	77 100	17 100	96 810	109 932	b)
6 900	12 400	500	1 250	8 400	40 500	50 650	67 790	—	180	1 750	17 130	19 060	19 060	c)
6 300	7 410	—	23 100	10 000	139 050	172 150	185 560	133	50	330	126	506	639	XXII. 1.
741 440	935 690	67 600	102 200	84 500	5 431 050	5 685 350	7 456 849	125 384	26 190	349 820	18 956	394 966	520 350	2. a)
—	—	—	—	—	7 650	7 650	8 085	—	—	—	—	—	—	b)
7 250	14 450	2 400	3 500	1 200	249 000	256 100	284 975	1 044	150	4 720	504	5 374	6 418	3. a)
735 000	1 019 550	60 200	169 800	169 400	6 064 500	6 463 900	8 234 775	83 610	16 030	237 225	84 060	337 315	420 925	b)
27 200	39 300	3 500	28 800	51 150	149 000	232 450	296 125	12 270	2 100	39 075	3 270	44 445	56 715	c)
17 250	43 950	1 725	27 440	6 600	301 150	336 915	402 273	1 400	23	9 872	6 750	16 645	18 045	4. a)
754 650	921 228	45 192	128 500	246 000	6 360 104	6 779 796	8 353 079	52 360	3 096	166 194	64 200	233 490	285 850	b)
2 100	2 500	575	—	9 000	43 500	53 075	56 685	1 695	300	18 225	225	18 750	20 445	c)
453 700	598 030	25 725	28 875	25 500	3 735 875	3 815 975	4 953 355	74 508	16 200	207 613	133 722	357 535	432 043	5. a)
1 200	1 200	—	—	—	7 200	7 200	9 000	—	—	—	—	—	—	b)
3 900	4 600	—	—	—	78 500	78 500	85 050	108	60	207	52	319	427	6. a)
621 600	727 155	26 840	37 050	29 500	5 749 500	5 842 890	7 046 025	47 310	4 020	169 340	62 660	236 020	283 330	b)
2 700	2 700	475	800	4 800	20 500	26 575	31 485	—	—	—	442	442	442	c)
3 300	4 700	—	6 300	—	58 800	65 100	71 750	8	—	—	—	—	8	7. a)
296 000	351 600	29 000	14 400	36 600	2 576 250	2 656 250	3 212 890	35 412	4 248	99 070	72 555	175 873	211 285	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
2 100	4 620	1 200	21 600	36 400	81 885	141 085	146 735	648	120	1 320	4 180	5 620	6 268	8. a)
595 560	1 006 560	63 525	387 492	189 210	7 462 524	8 102 751	9 874 798	36 102	6 630	119 111	25 366	151 107	187 209	b)
6 600	7 720	1 200	1 500	10 800	53 900	67 400	79 570	2 076	240	6 060	1 320	7 620	9 696	c)
2 400	4 400	—	1 000	—	100 800	101 800	106 825	7	—	15	684	699	706	9. a)
721 200	840 600	23 400	32 000	33 600	5 538 150	5 627 150	7 162 875	4 312	915	16 200	3 420	20 565	24 877	b)
27 500	30 600	2 000	—	9 600	164 250	175 850	237 890	889	120	5 644	1 479	7 243	8 132	c)
1 800	2 400	—	—	—	111 150	111 150	116 019	12	—	20	144	164	176	10. a)
405 300	433 350	6 000	8 550	6 400	1 986 000	2 006 950	2 672 460	23 360	5 600	58 944	12 096	76 640	100 000	b)
9 450	10 050	800	—	400	62 000	63 200	79 330	840	200	3 840	891	4 931	5 771	c)
294 500	350 150	17 400	16 800	5 200	4 498 450	4 537 950	5 210 640	15 495	2 970	48 080	17 550	68 600	84 095	11. a)
41 250	44 400	5 400	11 200	16 250	293 150	326 000	397 505	3 255	150	6 000	1 875	8 025	11 280	b)
1 500	4 200	—	17 000	—	121 000	138 000	144 365	84	—	60	162	222	306	12.
341 250	380 070	20 900	30 600	53 200	4 263 600	4 368 300	5 041 665	40 260	3 480	131 010	39 960	174 450	214 710	13. a)
2 800	2 800	1 250	700	—	49 078	51 028	57 120	—	—		1 080	1 080	1 080	b)
7 500	7 500	600	725	—	79 275	80 600	91 450	56	—	—	20	20	76	14. a)
571 900	629 400	35 400	21 600	29 025	4 817 400	4 903 425	5 990 565	10 960	1 488	34 086	8 074	43 648	54 608	b)
—	—	—	—	—	2 100	2 100	2 148	—	—	—	—	—	—	c)
2 700	4 200	400	—	1 200	49 950	51 550	60 830	195	—	200	850	1 050	1 245	15.
399 672	514 177	30 381	39 274	48 246	5 956 975	6 074 876	7 009 250	17 980	7 004	72 612	15 180	94 796	112 776	16. a)
6 175	6 502	1 641	—	954	65 494	68 089	80 027	1 360	160	4 826	2 337	7 323	8 683	b)
10 250	14 890	525	1 100	—	145 500	147 125	177 465	1 050	450	15 675	2 680	18 805	19 855	XXIII. 1. a)
420 750	511 050	7 350	42 300	97 000	1 475 500	1 622 150	2 627 150	20 970	5 250	65 075	1 400	71 725	92 695	b)
29 000	37 400	1 500	38 500	2 700	254 400	297 100	377 620	656	200	3 735	480	4 415	5 071	2. a)
620 500	796 000	32 000	65 000	28 350	3 897 600	4 022 950	5 574 400	41 384	7 860	182 010	34 035	223 905	265 289	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
78 375	82 575	1 950	2 000	126 450	176 550	306 950	437 225	2 934	320	12 520	175	13 015	15 949	3. a)
927 025	964 525	9 100	30 500	825 750	1 762 200	2 627 550	4 127 975	30 906	6 200	140 560	2 275	149 035	179 941	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.												
17. Kreis Ilfeld:												
a) Städte	140	—	2 300	4 235	6 535	6 675	5 925	14 500	360	1 760	19 950	22 070
b) Landgemeinden	29 160	4 350	154 200	31 350	189 900	219 060	71 125	138 214	7 560	52 030	71 025	130 615
c) Gutsbezirke	—	300	3 500	31 405	35 205	35 205	3 400	2 552	480	6 270	2 400	9 150
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.												
1. Stadtkreis Celle	380	60	550	182	792	1 172	11 000	79 200	260	1 440	30 500	32 200
2. Landkreis Celle:												
a) Landgemeinden	268 680	32 010	699 640	27 080	758 730	1 027 410	440 657	1 199 160	11 800	227 600	437 880	677 280
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	138	630	—	—	240	240
3. Kreis Gifhorn:												
a) Städte	1 305	200	8 260	840	9 300	10 605	9 225	42 660	720	3 375	14 820	18 915
b) Landgemeinden	167 220	13 740	521 895	168 120	703 755	870 975	347 420	505 260	13 680	221 100	333 270	568 050
c) Gutsbezirke	24 540	1 800	85 965	6 540	94 305	118 845	5 880	12 060	600	9 500	3 960	14 060
4. Kreis Burgdorf:												
a) Städte	4 200	32	17 276	9 450	26 758	30 958	32 430	74 970	400	5 750	47 250	53 400
b) Landgemeinden	94 248	4 386	313 922	115 560	433 868	528 116	517 608	1 185 400	12 120	311 880	525 555	849 555
c) Gutsbezirke	5 085	500	29 160	405	30 065	35 150	625	2 880	70	2 240	1 400	3 710
5. Kreis Isenhagen:												
a) Landgemeinden	142 807	20 520	382 445	232 560	635 525	778 332	320 600	863 775	11 200	284 715	372 000	667 915
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	600	1 750	—	1 000	700	1 700
6. Kreis Fallingbostel:												
a) Städte	135	75	360	100	535	670	14 280	19 800	180	8 500	10 500	19 180
b) Landgemeinden	94 620	8 040	338 680	125 320	472 040	566 660	474 504	480 540	9 920	649 440	291 104	950 464
c) Gutsbezirke	—	—	—	850	850	850	1 176	3 600	180	1 700	1 350	3 230
7. Kreis Soltau:												
a) Städte	20	—	—	—	—	20	20 300	41 040	—	1 500	7 700	9 200
b) Landgemeinden	88 530	14 160	297 210	193 480	504 850	593 380	205 460	288 120	8 450	163 130	110 900	282 480
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Ülzen:												
a) Städte	1 080	150	2 640	8 550	11 340	12 420	11 952	81 120	1 100	810	37 300	39 210
b) Landgemeinden	68 922	7 605	244 491	50 732	302 828	371 750	672 826	1 442 892	27 540	499 604	854 805	1 381 949
c) Gutsbezirke	3 460	300	12 120	2 700	15 120	18 580	3 768	11 550	300	2 340	5 310	7 950
9. Kreis Lüchow:												
a) Städte	15	—	30	1 140	1 170	1 185	3 105	33 385	300	1 400	12 080	13 780
b) Landgemeinden	9 240	1 890	32 400	5 700	39 990	49 230	379 085	734 415	13 400	424 400	348 800	786 600
c) Gutsbezirke	1 905	240	11 620	3 045	14 905	16 810	7 380	17 985	800	7 500	4 480	12 780
10. Kreis Dannenberg:												
a) Städte	16	—	20	132	152	168	3 140	29 295	—	3 040	17 848	20 888
b) Landgemeinden	35 040	7 840	85 960	17 920	111 720	146 760	205 200	123 444	6 840	274 800	150 640	432 280
c) Gutsbezirke	1 260	280	5 600	1 320	7 200	8 460	4 776	5 004	450	6 600	4 130	11 180
11. Kreis Bleckede:												
a) Landgemeinden	36 155	4 950	96 160	33 696	134 806	170 961	256 068	679 050	7 700	341 700	257 280	606 680
b) Gutsbezirke	7 595	250	12 000	3 600	15 850	23 445	20 196	23 250	1 600	40 200	7 200	49 000
12. Stadtkreis Lüneburg	140	—	120	270	390	530	18 122	49 000	120	1 690	24 840	26 650
13. Landkreis Lüneburg:												
a) Landgemeinden	80 520	4 350	196 515	66 600	267 465	347 985	342 312	584 520	8 730	207 100	355 320	571 150
b) Gutsbezirke	—	—	—	1 800	1 800	1 800	1 587	5 160	—	330	300	630
14. Kreis Winsen:												
a) Städte	105	—	—	40	40	145	9 400	22 160	660	780	4 860	6 300
b) Landgemeinden	21 920	1 776	66 378	15 781	83 935	105 855	295 020	589 355	12 920	179 460	417 120	609 500
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	176	650	—	—	—	—
15. Stadtkreis Harburg	325	—	400	1 530	1 930	2 255	11 388	54 392	—	2 280	37 940	40 220
16. Landkreis Harburg:												
a) Landgemeinden	32 364	11 330	137 156	28 842	177 328	209 692	362 336	508 356	7 100	152 000	249 540	408 640
b) Gutsbezirke	2 584	265	8 890	4 674	13 829	16 413	1 800	5 252	70	616	1 920	2 606
XXIII. Regierungsbezirk Stade.												
1. Kreis Jork:												
a) Städte	2 100	900	31 350	5 360	37 610	39 710	7 500	25 080	200	2 940	14 040	17 180
b) Landgemeinden	41 940	10 500	130 150	2 800	143 450	185 390	41 175	253 632	2 200	92 610	161 760	256 570
2. Kreis Stade:												
a) Städte	1 640	400	8 715	1 120	10 235	11 875	14 520	64 800	240	5 040	10 300	15 580
b) Landgemeinden	103 460	15 720	424 690	79 415	519 825	623 285	340 960	591 000	6 000	137 600	217 500	361 100
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Kehdingen:												
a) Städte	5 705	640	20 345	350	21 335	27 040	1 560	32 400	200	3 000	4 500	7 700
b) Landgemeinden	60 095	12 400	228 410	4 550	245 360	305 455	30 744	397 400	2 700	65 750	109 650	178 100

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.							Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															17.
42 495	4 740	15 000	450	2 400	23 940	26 790	46 530	7 225	—	52	52	—	22	22	a)
339 954	56 900	142 980	9 450	70 950	85 230	165 630	365 510	67 625	5 252	2 834	8 086	1 919	1 199	3 118	b)
15 102	2 720	2 640	600	8 550	2 880	12 030	17 390	575	—	—	—	—	—	—	c)
															XXII.
122 400	11 000	99 000	250	1 500	36 600	38 350	148 350	18 960	32	840	872	20	560	580	1.
															2.
2 317 097	459 816	1 465 640	14 160	250 360	547 350	811 870	2 737 326	127 600	17 066	149 172	166 238	14 628	149 172	163 800	a)
1 008	144	770	—	—	300	300	1 214	44	—	—	—	—	—	—	b)
															3.
70 800	6 150	47 400	600	4 500	18 525	23 625	77 175	26 625	780	2 190	2 970	975	2 190	3 165	a)
1 420 730	434 275	673 680	11 400	221 100	462 875	695 375	1 803 330	45 768	12 300	52 294	64 594	5 330	23 770	29 100	b)
32 000	7 350	16 080	500	9 500	5 500	15 500	38 930	1 284	—	1 232	1 232	—	560	560	c)
															4.
160 800	48 645	91 035	360	7 590	56 700	64 650	204 330	32 592	286	1 320	1 606	264	1 080	1 344	a)
2 552 563	647 010	1 398 772	11 110	367 080	621 735	999 925	3 045 707	106 071	5 720	36 586	42 306	5 280	33 260	38 540	b)
7 215	1 125	3 600	75	2 800	1 400	4 275	9 000	810	—	—	—	—	—	—	c)
															5.
1 852 290	400 750	1 094 115	12 656	291 042	465 000	768 698	2 262 563	41 160	26 040	149 940	175 980	4 557	32 487	37 044	a)
4 050	750	2 250	—	750	800	1 550	4 550	105	—	990	990	—	215	215	b)
															6.
53 260	14 875	26 400	180	8 500	10 500	19 180	60 455	9 825	72	333	405	12	56	68	a)
1 905 508	652 443	1 041 170	11 532	442 800	330 800	785 132	2 479 745	71 175	4 236	58 473	62 709	706	9 746	10 452	b)
8 006	1 225	4 800	180	1 700	1 350	3 230	9 255	2 275	—	35	35	—	35	35	c)
															7.
70 540	11 600	51 300	—	1 500	8 750	10 250	73 150	13 554	50	5 368	5 418	45	5 490	5 535	a)
776 060	205 460	552 230	6 500	148 300	155 260	310 060	1 067 750	42 860	13 380	124 230	137 610	6 690	66 256	72 946	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
															8.
132 282	14 940	108 160	1 320	900	46 625	48 845	171 945	11 101	72	470	542	42	306	348	a)
3 497 667	856 324	1 880 132	30 906	525 094	1 033 907	1 589 907	4 326 363	146 870	25 760	49 752	75 512	12 880	26 949	39 829	b)
23 268	4 710	14 520	360	2 600	6 490	9 450	28 680	1 088	—	504	504	—	273	273	c)
															9.
50 270	5 175	45 525	375	1 750	15 100	17 225	67 925	14 250	120	330	450	24	66	90	a)
1 900 080	631 775	1 001 475	16 750	530 500	436 000	983 250	2 616 500	65 250	5 300	20 310	25 610	1 060	4 062	5 122	b)
38 145	12 300	24 525	1 000	9 375	5 600	15 975	52 800	1 455	—	420	420	—	105	105	c)
															10.
53 323	3 925	39 525	—	4 000	23 000	27 000	70 450	6 631	—	36	36	—	12	12	a)
760 924	213 750	120 015	9 120	329 760	172 160	511 040	844 805	21 222	4 878	10 630	15 508	1 626	5 315	6 941	b)
20 960	4 975	4 865	600	7 920	4 720	13 240	23 080	432	—	60	60	—	30	30	c)
															11.
1 541 798	355 650	905 400	7 700	341 700	268 000	617 400	1 878 450	73 525	3 465	14 830	18 295	693	3 708	4 401	a)
92 446	28 050	31 000	1 600	40 200	7 500	49 300	108 350	750	—	20	20	—	5	5	b)
93 772	20 910	58 800	125	1 950	31 050	33 125	112 835	9 100	270	852	1 122	75	355	430	12.
															13.
1 497 982	285 260	974 200	9 700	248 520	444 150	702 370	1 961 830	60 300	5 655	28 070	33 725	4 524	22 456	26 980	a)
7 377	1 932	6 880	—	375	339	714	9 526	465	—	—	—	—	—	—	b)
															14.
37 860	15 510	52 630	1 375	1 625	8 100	11 100	79 240	5 060	480	—	480	600	—	600	a)
1 493 875	268 200	770 695	12 920	179 460	549 840	742 220	1 781 115	52 022	1 976	14 996	16 972	2 470	18 745	21 215	b)
826	160	850	—	—	—	—	1 010	247	—	8	8	—	10	10	c)
106 000	10 950	67 990	—	2 850	47 425	50 275	129 215	14 160	—	—	—	—	—	—	15.
															16.
1 279 332	209 040	433 044	6 900	138 700	295 289	440 889	1 082 973	52 164	9 660	71 862	81 522	1 380	15 399	16 779	a)
9 658	1 080	5 050	65	584	2 304	2 953	9 083	364	945	—	945	135	—	135	b)
															XXIII.
															1.
49 760	10 500	37 620	320	3 640	17 550	21 510	69 630	2 670	—	228	228	—	152	152	a)
551 377	57 645	422 720	3 520	114 660	202 200	320 380	800 745	12 435	450	3 480	3 930	250	2 320	2 570	b)
															2.
94 900	14 520	77 760	300	6 300	12 875	19 475	111 755	10 872	1 998	3 108	5 106	1 221	2 072	3 293	a)
1 293 060	340 960	709 200	7 500	172 000	271 875	451 375	1 501 535	36 198	10 890	80 268	91 158	6 655	53 512	60 167	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
															3.
41 660	1 430	38 880	250	3 720	6 000	9 970	50 280	690	—	—	—	—	—	—	a)
606 244	28 182	476 880	3 375	81 530	146 200	231 105	736 167	13 310	2 220	6 204	8 424	999	3 619	4 618	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXIII. Regierungsbezirk Stade.										
4. Kreis Neuhaus a./Oste:										
a) Städte	4 950	9 000	9 975	—	9 775	9 775	—	36 000	—	14 400
b) Landgemeinden	169 650	261 000	333 900	—	201 825	201 825	—	1 288 000	—	70 200
5. Kreis Hadeln:										
a) Städte	280	435	—	—	700	700	—	900	—	21 750
b) Landgemeinden	136 610	214 455	247 800	—	183 400	183 400	2 000	724 200	—	110 250
6. Kreis Lehe:										
a) Städte	1 125	1 400	2 500	—	9 750	9 750	—	84 500	—	235 800
b) Landgemeinden	84 375	122 150	144 000	—	119 600	119 600	—	1 188 500	—	135 100
7. Kreis Geestemünde:										
a) Städte	1 680	2 160	950	—	4 200	4 200	—	34 650	900	222 300
b) Landgemeinden	49 980	60 120	74 100	—	83 400	83 400	—	1 221 150	—	163 150
8. Kreis Osterholz:										
a) Städte	1 050	1 400	1 900	—	2 875	2 875	—	43 125	—	33 000
b) Landgemeinden	41 790	54 950	69 825	—	73 600	73 600	1 800	1 003 375	—	136 500
9. Kreis Blumenthal:										
a) Landgemeinden	35 000	39 930	49 500	—	55 000	55 000	—	336 150	—	182 050
10. Kreis Verden:										
a) Städte	—	—	1 000	—	11 900	11 900	—	54 900	446 400	129 600
b) Landgemeinden	37 500	50 050	59 500	—	101 500	101 500	—	1 726 200	—	52 200
11. Kreis Achim:										
a) Landgemeinden	26 200	35 425	37 825	—	62 500	62 500	—	706 950	—	91 800
12. Kreis Rotenburg in Hannover:										
a) Städte	180	750	950	—	2 500	2 500	—	45 675	—	36 000
b) Landgemeinden	20 340	65 625	83 600	—	75 000	75 000	—	1 254 225	—	30 150
c) Gutsbezirke	—	750	—	—	—	—	—	4 725	—	—
13. Kreis Zeven:										
a) Städte	—	300	—	—	2 000	2 000	—	58 800	—	8 500
b) Landgemeinden	62 240	112 500	104 400	—	96 500	96 500	10 800	912 000	—	43 000
c) Gutsbezirke	480	300	—	—	500	500	—	9 600	—	—
14. Kreis Bremervörde:										
a) Städte	—	—	1 200	—	3 150	3 150	—	30 400	—	19 500
b) Landgemeinden	21 150	39 600	56 800	—	43 650	43 650	—	669 600	—	14 700
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	800	—	—
XXIV. Regierungsbez. Osnabrück.										
1. Kreis Meppen:										
a) Städte	660	819	3 500	—	5 880	5 880	1 000	45 000	—	41 149
b) Landgemeinden	17 250	27 675	41 175	—	43 200	43 200	2 000	798 300	—	134 000
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	420	420	—	—	—	—
2. Kreis Aschendorf:										
a) Städte	480	1 800	5 200	—	4 200	4 200	—	54 600	—	17 250
b) Landgemeinden	33 930	50 100	78 000	—	74 550	74 550	—	817 800	—	20 500
3. Kreis Hümmling:										
a) Landgemeinden	6 720	35 600	51 500	—	36 900	36 900	—	407 750	—	24 850
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	300	—	—
4. Kreis Lingen:										
a) Städte	900	2 200	2 400	—	1 300	1 300	—	13 600	—	21 750
b) Landgemeinden	31 229	53 204	74 970	—	76 860	76 860	1 800	792 817	—	66 675
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	420	420	—	4 400	—	—
5. Kreis Grafschaft Bentheim:										
a) Städte	110	200	864	—	3 492	3 492	—	17 500	—	91 250
b) Landgemeinden	64 064	81 000	80 385	—	93 840	93 840	3 600	913 630	—	198 372
c) Gutsbezirke	—	—	656	—	—	—	—	4 670	—	4 578
6. Kreis Bersenbrück:										
a) Städte	180	1 050	3 000	—	2 400	2 400	—	64 000	—	68 400
b) Landgemeinden	41 940	99 750	154 500	—	139 200	139 200	3 000	1 954 500	—	202 200
c) Gutsbezirke	—	—	1 000	—	600	600	—	8 000	—	1 800
7. Stadtkreis Osnabrück	750	300	700	—	6 500	6 500	—	154 700	19 800	639 200
8. Landkreis Osnabrück:										
a) Landgemeinden	10 600	26 100	41 500	—	67 200	67 200	—	884 400	—	163 800
b) Gutsbezirke	200	—	—	—	1 400	1 400	—	1 650	—	2 850
9. Kreis Wittlage:										
a) Landgemeinden	6 840	18 900	37 440	—	50 400	50 400	—	579 150	—	60 300
10. Kreis Melle:										
a) Städte	—	—	500	—	2 100	2 100	—	900	—	52 200
b) Landgemeinden	8 750	32 200	61 000	—	65 400	65 400	1 500	728 550	—	90 500
c) Gutsbezirke	—	—	500	—	700	700	—	7 200	—	7 500
11. Kreis Iburg:										
a) Städte	—	—	—	—	650	650	—	5 500	—	15 400
b) Landgemeinden	11 550	26 600	42 500	—	38 350	38 350	—	775 500	—	215 400

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

zusammen	Überhaupt	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth. Kälber: unter 6 Wochen alt	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: alles andere Jungvieh	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											4.
50 400	84 100	—	—	1 160	2 015	8 730	360	1 000	23 940	25 300	a)
1 358 200	2 324 575	—	100	29 840	91 000	315 630	37 620	25 250	722 520	785 390	b)
											5.
22 650	24 065	—	—	135	—	—	—	—	150	150	a)
836 450	1 618 745	—	—	49 950	71 820	358 270	32 580	26 400	620 400	679 380	b)
											6.
319 700	334 475	—	50	640	2 460	5 310	—	1 200	14 440	15 640	a)
1 323 600	1 793 725	—	100	51 600	75 060	385 740	23 275	30 300	1 009 280	1 062 855	b)
											7.
257 850	266 840	—	—	1 530	1 170	13 920	800	1 800	16 020	18 620	a)
1 384 300	1 651 900	—	100	60 390	109 620	477 240	29 600	26 100	892 440	948 140	b)
											8.
76 125	83 350	—	—	924	4 800	11 730	200	1 000	17 820	19 020	a)
1 141 675	1 381 840	—	—	61 404	144 480	241 270	22 400	24 000	453 600	500 000	b)
											9.
518 200	697 630	—	750	12 120	32 580	123 120	7 040	7 700	297 360	312 100	a)
											10.
630 900	643 800	—	—	40	225	880	400	—	2 660	3 060	a)
1 778 400	2 026 950	—	100	35 600	75 900	231 770	24 400	29 700	340 100	394 200	b)
											11.
798 750	960 700	—	100	23 625	66 375	145 600	4 500	9 625	297 900	312 025	a)
											12.
81 675	86 055	—	—	990	4 620	3 000	—	250	8 250	8 500	a)
1 284 375	1 528 940	—	—	51 930	146 370	85 000	10 220	23 750	160 950	194 920	b)
4 725	5 475	—	—	90	630	600	—	—	1 200	1 200	c)
											13.
67 300	69 600	—	—	640	2 730	6 600	720	480	11 205	12 405	a)
965 800	1 341 440	—	—	34 440	93 660	116 200	18 540	13 920	193 320	225 780	b)
9 600	10 880	—	—	120	70	200	—	—	270	270	c)
											14.
49 900	54 250	—	—	520	2 880	5 200	1 400	600	7 420	9 420	a)
684 300	845 500	—	—	15 190	55 260	117 500	15 600	11 200	158 640	185 440	b)
800	800	—	—	—	60	—	—	—	—	—	c)
											XXIV.
											1.
87 140	97 999	—	—	1 254	2 052	5 644	—	474	4 725	5 199	a)
934 300	1 063 600	—	—	22 816	77 679	205 170	25 000	15 795	259 560	300 355	b)
—	420	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
											2.
71 850	83 530	—	—	1 008	3 900	12 500	2 790	750	19 440	22 980	a)
838 300	1 074 850	—	—	24 528	78 400	234 023	8 580	15 300	451 080	474 960	b)
											3.
432 600	563 320	—	120	20 375	49 770	80 850	5 830	20 550	175 800	202 180	a)
300	300	—	—	—	—	120	—	—	—	—	b)
											4.
35 350	42 150	1 200	—	320	360	1 155	—	925	475	1 400	a)
861 292	1 097 555	—	120	35 739	120 300	245 610	69 700	75 030	339 300	484 030	b)
4 400	4 820	—	100	102	252	679	—	110	1 200	1 310	c)
											5.
108 750	113 416	—	—	532	300	1 470	1 440	—	2 730	4 170	a)
1 115 602	1 434 891	—	—	31 860	100 352	258 280	36 425	29 785	348 180	414 390	b)
8 989	9 645	—	—	462	154	1 356	—	—	143	143	c)
											6.
132 400	139 030	—	120	1 880	2 560	8 760	3 000	550	14 040	17 590	a)
2 159 700	2 595 090	400	120	70 400	111 840	259 320	138 200	63 800	392 220	594 220	b)
9 800	11 400	—	—	720	800	1 680	200	275	3 420	3 895	c)
813 700	821 950	—	—	640	1 120	3 900	1 980	—	2 880	4 860	7.
											8.
1 048 200	1 193 000	—	240	20 240	66 000	124 080	37 170	30 250	161 280	228 700	a)
4 450	6 050	—	—	80	240	840	—	—	—	—	b)
											9.
639 450	753 030	—	400	22 890	48 825	83 820	30 400	23 700	116 375	170 475	a)
											10.
53 100	55 700	—	—	80	80	—	—	—	180	180	a)
820 550	987 900	—	—	19 600	48 880	98 230	30 400	26 190	136 440	193 030	b)
14 700	15 900	—	—	160	1 280	1 100	—	270	1 620	1 890	c)
											11.
20 900	21 550	—	—	280	—	—	—	—	—	—	a)
993 900	1 112 900	—	400	18 760	38 475	76 800	27 060	21 420	88 650	137 130	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XXIII. Regierungsbezirk Stade.											
4. Kreis Neuhaus a./Oste:											
a) Städte	300	300	31 500	54 600	86 700	123 905	1 450	3 410	14 550	600	1 200
b) Landgemeinden	12 900	36 300	359 400	2 121 000	2 529 600	3 751 460	37 300	154 000	526 050	62 700	20 300
5. Kreis Hadeln:											
a) Städte	—	—	—	15 980	15 980	16 265	150	—	—	—	—
b) Landgemeinden	12 960	75 330	423 090	2 033 200	2 544 580	3 704 000	55 500	82 080	553 630	54 300	39 600
6. Kreis Lehe:											
a) Städte	1 275	325	1 500	210 700	213 800	237 850	800	4 100	8 850	—	1 400
b) Landgemeinden	21 675	48 425	455 400	2 866 850	3 392 350	4 967 605	64 500	125 100	642 900	39 900	35 350
7. Kreis Geestemünde:											
a) Städte	—	27 000	5 250	101 500	133 750	168 990	1 700	1 300	20 300	1 200	2 700
b) Landgemeinden	21 150	201 600	275 100	3 143 700	3 641 550	5 236 940	67 100	121 800	695 975	44 400	39 150
8. Kreis Osterholz:											
a) Städte	325	250	2 700	117 600	120 875	157 349	1 100	4 800	15 300	300	1 500
b) Landgemeinden	18 200	22 250	107 100	3 072 300	3 219 850	4 167 004	73 100	144 480	314 700	33 600	36 000
9. Kreis Blumenthal:											
a) Landgemeinden	8 400	17 550	79 200	915 200	1 020 350	1 500 270	15 150	40 725	205 200	14 300	11 200
10. Kreis Verden:											
a) Städte	800	31 500	—	80 150	112 450	116 655	50	300	1 200	700	—
b) Landgemeinden	18 800	23 700	30 000	2 572 500	2 645 000	3 382 470	44 500	101 200	316 050	42 700	34 650
11. Kreis Achim:											
a) Landgemeinden	6 825	2 700	17 700	1 922 670	1 949 895	2 497 520	30 375	106 200	291 200	8 125	14 000
12. Kreis Rotenburg in Hannover:											
a) Städte	1 400	—	550	110 825	112 775	129 885	1 100	5 280	4 500	—	400
b) Landgemeinden	15 750	46 900	10 175	2 893 550	2 966 375	3 444 595	57 700	167 280	127 500	21 900	38 000
c) Gutsbezirke	350	700	—	15 675	16 725	19 245	100	720	900	—	—
13. Kreis Zeven:											
a) Städte	—	800	300	73 920	75 020	97 395	800	3 510	9 240	1 200	700
b) Landgemeinden	10 800	14 400	13 200	1 978 080	2 016 480	2 486 560	43 050	120 420	162 680	30 900	20 300
c) Gutsbezirke	—	800	3 600	9 360	13 760	14 420	150	90	280	—	—
14. Kreis Bremervörde:											
a) Städte	—	3 640	400	76 000	80 040	98 060	650	2 880	7 200	1 750	1 050
b) Landgemeinden	9 600	4 400	12 400	1 384 200	1 410 600	1 783 990	19 530	64 470	176 250	23 920	19 600
c) Gutsbezirke	—	—	—	1 800	1 800	1 860	—	70	—	—	—
XXIV. Regierungsbez. Osnabrück.											
1. Kreis Meppen:											
a) Städte	—	67 275	426	192 495	260 196	274 345	2 805	5 040	12 920	—	810
b) Landgemeinden	9 400	13 500	25 500	1 941 280	1 989 680	2 595 700	36 800	123 300	293 100	50 000	17 550
c) Gutsbezirke	—	—	—	810	810	810	—	—	—	—	—
2. Kreis Aschendorf:											
a) Städte	900	—	360	325 680	326 940	367 328	1 400	5 200	25 000	4 500	975
b) Landgemeinden	6 080	6 710	17 550	1 931 748	1 962 088	2 773 999	28 105	110 740	389 348	13 182	15 300
3. Kreis Hümmling:											
a) Landgemeinden	11 760	5 000	11 440	1 237 600	1 265 800	1 619 005	32 600	77 420	141 540	11 925	36 900
b) Gutsbezirke	—	—	—	1 280	1 280	1 400	—	—	210	—	—
4. Kreis Lingen:											
a) Städte	—	—	—	38 070	38 070	41 305	384	260	1 518	—	1 315
b) Landgemeinden	29 580	39 440	70 560	2 989 390	3 128 970	4 014 649	54 150	200 500	376 602	116 850	123 708
c) Gutsbezirke	—	—	840	15 680	16 520	18 863	150	328	770	—	225
5. Kreis Grafschaft Bentheim:											
a) Städte	510	1 335	3 276	139 700	144 821	151 293	826	500	1 932	2 250	—
b) Landgemeinden	15 555	53 667	109 746	2 965 160	3 144 128	3 949 010	55 755	191 296	410 900	58 750	44 275
c) Gutsbezirke	—	—	—	21 120	21 120	23 235	671	224	1 716	—	—
6. Kreis Bersenbrück:											
a) Städte	—	3 200	2 450	173 500	179 150	209 940	2 820	3 520	16 060	5 700	850
b) Landgemeinden	42 400	197 200	86 100	5 137 500	5 463 200	6 498 980	105 600	153 780	475 420	262 580	38 600
c) Gutsbezirke	400	—	1 050	38 000	39 450	46 545	1 080	1 100	3 080	380	425
7. Stadtkreis Osnabrück	—	7 830	3 150	162 500	173 480	184 000	800	2 000	6 750	3 850	—
8. Landkreis Osnabrück:											
a) Landgemeinden	19 200	32 400	18 900	2 222 000	2 292 500	2 731 520	32 890	99 000	232 650	70 800	45 900
b) Gutsbezirke	—	—	—	19 250	19 250	20 410	130	360	1 575	—	—
9. Kreis Wittlage:											
a) Landgemeinden	15 120	27 360	19 250	2 019 750	2 081 480	2 407 490	39 240	81 375	152 400	53 200	35 550
10. Kreis Melle:											
a) Städte	—	—	—	10 560	10 560	10 900	120	120	—	—	—
b) Landgemeinden	12 400	26 000	19 875	1 998 720	2 056 995	2 416 735	29 400	73 320	196 460	60 800	43 650
c) Gutsbezirke	—	400	—	27 840	28 240	32 670	240	1 920	2 200	—	45
11. Kreis Iburg:											
a) Städte	—	—	450	27 000	27 450	27 730	420	—	—	—	—
b) Landgemeinden	13 300	28 875	10 575	2 272 000	2 324 750	2 595 915	28 140	56 430	138 240	49 200	35 70

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:							1 Jahr alte und ältere:					
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														4.
37 240	39 040	500	500	52 500	93 600	147 100	205 550	675	154	1 962	210	2 326	3 001	a)
1 123 920	1 216 920	21 500	60 500	599 000	3 636 000	4 317 000	6 251 270	32 700	3 894	78 462	4 290	86 646	119 346	b)
275	275	—	—	—	25 850	25 850	26 275	75	—	1 040	30	1 070	1 145	5. a)
1 137 400	1 231 300	21 600	127 575	705 150	3 289 000	4 143 325	6 065 895	17 475	3 312	52 960	1 020	57 292	74 767	b)
22 800	24 200	1 800	575	2 500	316 050	320 925	358 875	108	40	420	—	460	568	6. a)
1 593 600	1 668 850	30 600	85 675	759 000	4 300 275	5 175 550	7 676 900	44 154	6 880	164 395	27 126	198 401	242 555	b)
22 250	26 150	—	45 000	8 250	145 000	198 250	247 700	240	30	330	50	410	650	7. a)
1 239 500	1 323 050	25 850	336 000	432 300	4 491 000	5 285 150	7 493 075	96 840	19 770	224 040	45 925	289 735	386 575	b)
27 225	29 025	600	450	4 950	196 000	202 000	252 225	42	12	132	—	144	186	8. a)
693 000	762 600	33 600	40 050	196 350	5 120 500	5 390 500	6 685 380	16 786	5 004	49 164	7 596	61 764	78 550	b)
578 200	603 700	13 200	29 250	144 000	1 267 200	1 453 650	2 318 425	6 180	1 290	13 836	540	15 666	21 846	9. a)
4 200	4 900	1 200	52 500	—	114 500	168 200	174 650	112	120	1 050	—	1 170	1 282	10. a)
537 000	614 350	28 200	39 500	50 000	3 675 000	3 792 700	4 868 800	27 312	4 600	92 730	39 025	136 355	163 667	b)
496 500	518 625	11 550	4 500	29 500	3 560 500	3 606 050	4 552 450	8 848	3 204	20 136	4 884	28 224	37 072	11. a)
15 125	15 525	2 200	—	900	181 350	184 450	210 855	936	120	5 203	804	6 127	7 063	12. a)
295 075	354 975	24 750	77 050	16 650	4 734 900	4 853 350	5 560 805	44 640	7 140	125 411	35 904	168 455	213 095	b)
2 200	2 200	550	1 150	—	25 650	27 350	31 270	—	—	110	—	110	110	c)
16 600	18 500	—	1 200	500	123 200	124 900	156 950	55	36	130	60	226	281	13. a)
286 400	337 600	19 800	21 600	22 000	3 296 800	3 360 200	4 023 950	40 730	9 744	125 480	27 940	163 164	203 894	b)
400	400	—	1 200	6 000	15 600	22 800	23 720	—	—	—	60	60	60	c)
13 250	16 050	—	6 300	800	136 800	143 900	170 680	96	60	444	196	700	796	14. a)
264 400	307 920	12 800	8 600	24 800	2 460 800	2 507 000	3 075 170	23 724	7 944	120 300	25 298	153 542	177 266	b)
—	—	—	—	—	3 200	3 200	3 270	—	—	—	—	—	—	c)
														XXIV.
8 550	9 360	—	194 350	1 200	492 975	688 525	718 650	135	—	300	45	345	480	1. a)
444 960	512 510	18 800	24 300	51 000	3 529 600	3 623 700	4 589 410	51 525	11 808	113 520	48 564	173 892	225 417	b)
—	—	—	—	—	1 350	1 350	1 350	—	—	—	—	—	—	c)
24 300	29 775	1 125	—	600	330 400	332 125	393 500	3 402	1 380	27 040	10 404	38 824	42 226	2. a)
751 800	780 282	8 400	11 550	31 720	3 099 288	3 150 958	4 459 433	78 048	8 448	165 452	86 928	260 828	338 876	b)
307 650	356 565	18 130	10 625	23 400	2 475 200	2 527 355	3 135 480	79 010	20 748	154 960	170 920	346 628	425 638	3. a)
—	—	—	—	—	2 560	2 560	2 770	—	—	—	—	—	—	b)
825	2 140	—	—	—	60 630	60 630	64 932	22	40	600	396	1 036	1 058	4. a)
508 950	749 508	50 228	63 800	126 000	4 195 410	4 435 438	5 816 198	20 860	6 140	98 430	36 333	140 903	161 763	b)
2 400	2 625	—	—	1 600	24 960	26 560	30 433	—	—	—	—	—	—	c)
4 473	6 723	900	2 335	5 400	222 250	230 885	240 866	187	32	368	240	640	827	5. a)
604 341	707 366	27 450	93 867	180 900	4 717 300	5 019 517	6 384 834	52 430	6 128	131 984	100 032	238 144	290 574	b)
200	200	—	—	—	33 600	33 600	36 411	—	—	—	—	—	—	c)
23 400	29 950	—	5 200	3 850	312 300	321 350	373 700	40	—	45	180	225	265	6. a)
653 700	1 014 880	63 600	320 450	135 300	9 247 500	9 766 850	11 516 530	4 660	1 300	9 195	3 020	13 515	18 175	b)
5 700	6 505	600	—	1 650	68 400	70 650	82 415	650	100	1 305	2 200	3 605	4 255	c)
5 400	9 250	—	14 500	5 400	276 250	296 150	314 950	720	90	2 412	840	3 342	4 062	7.
313 600	430 380	28 800	52 650	32 400	4 266 240	4 380 090	5 175 010	1 638	675	10 314	2 340	13 329	14 967	8. a)
—	—	—	—	—	36 960	36 960	39 025	—	—	—	—	—	—	b)
212 800	301 550	23 100	43 200	30 250	3 635 550	3 732 100	4 306 665	6 670	702	14 565	5 040	20 307	26 977	9. a)
350	350	—	—	—	19 800	19 800	20 390	—	—	—	—	—	—	10. a)
265 300	369 750	18 600	42 250	34 450	3 747 600	3 842 900	4 511 830	6 360	120	9 216	4 050	13 386	19 746	b)
3 150	3 600	—	650	—	52 200	52 850	60 810	—	—	—	5 000	5 000	5 000	c)
—	—	—	—	900	48 600	49 500	49 920	10	—	—	—	—	10	11. a)
177 300	262 200	19 000	46 200	21 150	4 089 600	4 175 950	4 660 960	4 260	126	8 280	2 140	10 546	14 806	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XXIII. Regierungsbezirk Stade.												
4. Kreis Neuhaus a./Oste:												
a) Städte	1 350	350	4 360	490	5 200	6 550	4 392	21 300	120	2 310	3 480	5 910
b) Landgemeinden	65 400	8 850	174 360	10 010	193 220	258 620	156 264	648 100	5 400	89 760	156 600	251 760
5. Kreis Hadeln:												
a) Städte	150	—	1 820	70	1 890	2 040	1 900	11 625	—	200	375	575
b) Landgemeinden	34 950	5 520	92 680	2 380	100 580	135 530	46 860	223 725	3 850	46 000	73 625	123 475
6. Kreis Lehe:												
a) Städte	240	50	540	—	590	830	9 108	102 870	285	1 440	5 980	7 705
b) Landgemeinden	98 120	8 600	211 365	51 786	271 751	369 871	85 008	440 190	3 040	54 090	104 650	161 780
7. Kreis Geestemünde:												
a) Städte	420	60	550	90	700	1 120	3 075	33 840	200	270	5 880	6 350
b) Landgemeinden	169 470	39 540	373 400	82 665	495 605	665 075	181 575	383 840	3 400	61 290	110 520	175 210
8. Kreis Osterholz:												
a) Städte	72	30	275	—	305	377	9 000	30 540	—	3 000	8 140	11 140
b) Landgemeinden	28 776	12 510	102 425	15 825	130 760	159 536	131 976	293 880	3 870	93 500	74 470	171 840
9. Kreis Blumenthal:												
a) Landgemeinden	15 450	2 580	28 825	1 350	32 755	48 205	80 964	282 525	2 880	52 830	46 440	102 150
10. Kreis Verden:												
a) Städte	210	150	1 575	—	1 725	1 935	23 875	55 120	—	2 520	17 280	19 800
b) Landgemeinden	51 210	5 750	139 095	70 245	215 090	266 300	365 975	380 000	9 960	540 960	302 400	853 320
11. Kreis Achim:												
a) Landgemeinden	22 120	5 340	50 340	12 210	67 890	90 010	167 040	362 475	3 400	200 100	173 880	377 380
12. Kreis Rotenburg in Hannover:												
a) Städte	2 808	264	13 244	2 010	15 518	18 326	5 160	36 240	—	1 920	5 600	7 520
b) Landgemeinden	133 920	15 708	319 228	89 760	424 696	558 616	279 900	367 440	8 520	360 240	177 500	546 260
c) Gutsbezirke	—	—	280	—	280	280	540	2 480	—	960	300	1 260
13. Kreis Zeven:												
a) Städte	165	90	325	150	565	730	13 180	26 000	125	11 760	7 680	19 565
b) Landgemeinden	122 190	24 360	313 700	69 850	407 910	530 100	223 620	263 520	6 250	224 640	166 440	397 330
c) Gutsbezirke	—	—	—	150	150	150	1 040	10 880	—	1 200	3 840	5 040
14. Kreis Bremervörde:												
a) Städte	288	150	925	420	1 495	1 783	15 760	36 600	80	1 980	15 400	17 460
b) Landgemeinden	71 172	19 860	250 625	54 210	324 695	395 867	174 140	227 520	3 520	93 240	150 810	247 570
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	660	—	—	220	220
XXIV. Regierungsbez. Osnabrück.												
1. Kreis Meppen:												
a) Städte	255	—	600	78	678	933	27 250	42 300	120	7 500	6 720	14 340
b) Landgemeinden	114 500	22 960	212 850	161 880	397 690	512 190	136 928	199 500	5 400	179 200	170 160	354 760
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	50	84	—	—	—	—
2. Kreis Aschendorf:												
a) Städte	12 150	3 680	60 840	26 010	90 530	102 680	29 490	83 700	480	6 300	13 038	19 818
b) Landgemeinden	214 632	22 176	330 904	228 186	581 266	795 898	190 344	182 574	3 872	312 897	160 300	477 069
3. Kreis Hümmling:												
a) Landgemeinden	142 218	34 580	348 660	376 024	759 264	901 482	66 480	92 580	3 060	85 350	67 020	155 430
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	180	—	—	—	—
4. Kreis Lingen:												
a) Städte	40	80	860	576	1 516	1 556	13 325	33 150	—	540	11 340	11 880
b) Landgemeinden	31 290	12 280	141 083	52 848	206 211	237 501	253 050	550 914	7 200	280 060	185 760	473 020
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	1 075	1 300	108	1 536	1 767	3 411
5. Kreis Grafschaft Bentheim:												
a) Städte	340	80	920	600	1 600	1 940	21 595	48 230	—	1 080	11 070	12 150
b) Landgemeinden	78 645	11 490	206 225	100 032	317 747	396 392	291 850	273 470	8 200	216 810	152 460	377 470
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	1 680	1 740	—	90	5 760	5 850
6. Kreis Bersenbrück:												
a) Städte	72	—	90	315	405	477	10 845	76 050	120	5 300	6 800	12 220
b) Landgemeinden	8 388	2 600	18 390	5 285	26 275	34 663	322 995	905 625	15 240	445 300	389 200	849 740
c) Gutsbezirke	1 170	200	2 610	3 850	6 660	7 830	1 485	4 725	120	2 800	1 200	4 120
7. Stadtkreis Osnabrück	1 500	175	4 690	1 680	6 545	8 045	34 025	97 650	200	5 850	26 960	33 010
8. Landkreis Osnabrück:												
a) Landgemeinden	3 640	945	20 055	4 095	25 095	28 735	203 826	421 275	3 010	183 700	234 540	421 250
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	1 150	4 950	—	1 900	600	2 500
9. Kreis Wittlage:												
a) Landgemeinden	12 006	1 560	29 130	10 080	40 770	52 776	244 125	310 575	3 200	191 180	199 920	394 300
10. Kreis Melle:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	2 145	21 750	—	500	4 200	4 700
b) Landgemeinden	12 720	180	17 920	7 290	25 390	38 110	191 760	386 775	10 780	477 600	341 100	829 480
c) Gutsbezirke	—	—	—	9 000	9 000	9 000	2 865	4 050	330	5 800	3 800	9 930
11. Kreis Iburg:												
a) Städte	20	—	—	—	—	20	2 886	9 300	—	300	4 900	5 200
b) Landgemeinden	8 520	245	16 560	3 745	20 550	29 070	202 618	415 200	3 400	124 700	239 500	367 600

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
			1 Jahr alte und ältere:												
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															4.
31 602	5 490	26 625	125	2 625	4 350	7 100	39 215	774	—	42	42	—	70	70	a)
1 056 124	195 330	810 125	5 625	102 000	195 750	303 375	1 308 830	31 032	6 252	21 720	27 972	6 252	36 200	42 452	b)
															5.
14 100	1 900	15 500	—	260	480	740	18 140	375	—	—	—	—	—	—	a)
394 060	46 860	298 300	4 725	59 800	94 240	158 765	503 925	14 655	5 886	26 096	31 982	3 924	18 640	22 564	b)
															6.
119 683	11 178	125 730	330	1 600	7 360	9 290	146 198	6 915	380	456	836	608	456	1 064	a)
686 978	104 328	538 010	3 520	60 100	128 800	192 420	834 758	26 190	3 980	54 924	58 904	6 368	54 924	61 292	b)
															7.
43 265	3 630	42 300	220	300	6 860	7 380	53 370	3 750	30	60	90	20	36	56	a)
740 625	217 890	479 800	3 740	68 100	128 940	200 780	898 470	44 700	7 875	36 940	44 815	5 250	22 164	27 414	b)
															8.
50 680	10 000	40 720	—	3 000	11 100	14 100	64 820	7 740	—	2 226	2 226	—	1 590	1 590	a)
597 696	146 640	391 840	4 300	93 500	101 550	199 350	737 830	40 620	4 580	19 523	24 103	3 206	13 945	17 151	b)
															9.
465 639	80 964	376 700	3 200	70 440	58 050	131 690	589 354	38 355	4 312	4 700	9 012	2 695	3 760	6 455	a)
															10.
98 795	28 650	68 900	—	2 940	20 880	23 820	121 370	6 825	90	300	390	120	450	570	a)
1 539 295	439 170	475 000	10 790	631 120	365 400	1 007 310	1 921 480	21 750	2 385	22 750	25 135	3 180	34 125	37 305	b)
															11.
906 895	167 040	434 970	4 420	240 120	231 840	476 380	1 078 390	22 200	4 215	23 680	27 895	3 372	18 944	22 316	a)
															12.
48 920	6 450	45 300	—	2 240	7 000	9 240	60 990	8 334	585	2 400	2 985	780	3 600	4 380	a)
1 193 600	349 875	459 200	9 940	420 280	221 875	652 095	1 461 270	21 510	15 840	80 220	96 060	21 120	120 330	141 450	b)
4 280	675	3 100	—	1 120	375	1 495	5 270	36	—	100	100	—	150	150	c)
															13.
58 745	14 498	34 125	150	14 700	9 600	24 450	73 073	3 528	—	1 500	1 500	—	2 250	2 250	a)
884 470	245 982	345 870	7 500	280 800	208 050	496 350	1 088 202	11 088	8 415	83 120	91 535	11 220	124 680	135 900	b)
16 960	1 144	14 280	—	1 500	4 800	6 300	21 724	36	—	—	—	—	—	—	c)
															14.
69 820	15 760	48 800	125	2 200	21 000	23 325	87 885	5 325	480	1 260	1 740	450	1 575	2 025	a)
649 230	174 140	303 360	5 500	103 600	205 650	314 750	792 250	19 050	9 008	78 240	87 248	8 445	97 800	106 245	b)
880	—	880	—	—	300	300	1 180	60	—	—	—	—	—	—	c)
															XXIV.
															1.
83 880	21 800	67 680	150	9 375	8 400	17 925	107 405	10 673	702	1 630	2 332	273	1 183	1 456	a)
691 188	155 600	319 200	6 750	224 000	212 700	443 450	918 250	13 644	30 820	71 409	102 229	10 787	38 451	49 238	b)
134	50	100	—	—	—	—	150	—	—	151	151	—	154	154	c)
															2.
133 008	17 694	66 960	600	6 300	13 515	20 415	105 069	10 125	1 260	6 588	7 848	560	4 392	4 952	a)
849 987	214 137	240 534	6 820	395 967	200 375	603 162	1 057 833	16 485	4 480	23 240	27 720	—	23 240	23 240	b)
															3.
314 490	83 100	185 160	5 100	113 800	111 700	230 600	498 860	15 600	11 142	121 500	132 642	5 571	72 900	78 471	a)
180	—	360	—	—	—	—	360	—	—	—	—	—	—	—	b)
															4.
58 355	13 325	44 200	—	750	18 400	19 050	77 175	9 525	1 062	1 834	2 896	413	917	1 330	a)
1 276 984	253 050	635 670	7 200	368 500	206 400	582 100	1 470 820	9 240	8 500	37 458	46 018	2 986	29 134	32 130	b)
5 786	1 075	1 196	125	1 936	2 090	4 151	6 422	51	150	994	1 144	—	497	497	c)
															5.
81 975	15 425	53 742	—	1 500	18 450	19 950	89 117	26 110	240	1 120	1 360	360	1 680	2 040	a)
942 780	291 850	424 350	12 300	317 200	169 400	518 900	1 235 100	26 320	12 408	51 600	64 008	20 680	87 720	108 400	b)
9 270	1 344	1 740	—	70	7 680	7 750	10 834	234	90	960	1 050	90	768	858	c)
															6.
99 115	14 460	101 400	130	6 300	8 500	14 930	130 850	19 920	780	1 320	2 100	520	1 100	1 620	a)
2 078 360	430 650	1 207 500	16 510	534 300	486 500	1 037 370	2 675 530	28 800	11 445	51 084	62 529	7 630	42 570	50 200	b)
10 330	1 980	6 300	130	3 300	1 500	4 930	13 270	—	60	1 200	1 260	40	1 000	1 040	c)
															7.
164 685	40 830	136 710	250	8 450	40 440	49 140	226 680	23 196	2 322	2 460	4 782	—	—	—	8
1 046 351	221 550	561 700	4 300	229 625	286 600	520 585	1 293 835	47 646	3 390	12 492	15 882	904	4 164	5 068	a)
8 600	1 250	6 600	—	2 375	720	3 095	10 945	18	—	84	84	—	28	28	b)
															9
949 000	244 125	414 100	3 840	217 250	249 900	470 990	1 129 215	13 520	3 834	13 752	17 586	1 917	6 876	8 793	a)
															10
28 595	2 860	29 000	—	625	5 040	5 665	37 525	4 194	75	70	145	20	28	48	a)
1 408 015	255 680	515 700	11 760	597 000	469 320	1 018 080	1 789 460	17 802	1 845	6 650	8 495	492	2 660	3 152	b)
16 845	3 820	5 400	360	7 250	4 560	12 170	21 390	—	—	150	150	—	60	60	c)
															11
17 386	2 220	13 950	—	375	6 370	6 745	22 915	2 070	12	160	172	5	80	85	a)
985 418	155 860	622 800	3 740	155 875	311 350	470 965	1 249 625	37 286	3 240	7 390	10 630	1 350	3 695	5 045	b)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XXV. Regierungsbezirk Aurich.										
1. Kreis Norden:										
a) Städte	400	1 200	1 200	—	2 400	2 400	3 000	9 450	—	55 600
b) Landgemeinden	117 600	274 500	366 000	—	403 750	403 750	—	920 250	—	213 750
2. Stadtkreis Emden	1 400	3 600	8 800	—	7 700	7 700	—	36 000	—	95 400
3. Landkreis Emden:										
a) Landgemeinden	68 220	169 050	232 000	—	305 500	305 500	10 000	1 042 200	—	81 000
4. Kreis Wittmund:										
a) Städte	1 950	900	3 500	—	17 250	17 250	—	29 250	—	116 000
b) Landgemeinden	173 200	325 150	498 300	—	536 250	536 250	27 000	2 018 900	—	171 450
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	13 800	—	—
5. Kreis Aurich:										
a) Städte	480	—	450	—	400	400	—	9 200	5 400	16 600
b) Landgemeinden	124 650	183 400	245 500	—	297 050	297 050	21 000	1 169 550	—	42 250
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	700	—	—
6. Kreis Leer:										
a) Städte	420	1 850	1 350	—	7 800	7 800	—	14 400	—	68 400
b) Landgemeinden	68 670	143 850	214 000	—	241 500	241 500	10 000	1 701 750	—	89 500
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	1 500	—	400
7. Kreis Weener:										
a) Städte	1 920	2 000	3 000	—	14 700	14 700	—	36 850	—	52 000
b) Landgemeinden	68 850	152 400	213 675	—	268 800	268 800	21 000	724 000	—	152 000
L. Provinz Westfalen.										
XXVI. Regierungsbezirk Münster.										
1. Kreis Tecklenburg:										
a) Städte	300	600	—	—	2 375	2 375	—	37 800	—	112 500
b) Landgemeinden	23 550	62 400	55 770	—	84 550	84 550	3 600	1 836 600	—	227 700
2. Kreis Warendorf:										
a) Städte	376	—	—	—	7 500	7 500	174 000	33 000	—	65 700
b) Landgemeinden	36 096	69 225	82 325	—	92 000	92 000	1 500	1 449 600	—	146 700
3. Kreis Beckum:										
a) Städte	5 000	8 550	15 600	—	22 475	22 475	—	165 600	—	213 675
b) Landgemeinden	69 200	157 050	202 800	—	195 025	195 025	10 800	2 165 400	—	136 125
4. Kreis Lüdinghausen:										
a) Städte	900	1 290	4 400	—	5 040	5 040	—	50 600	—	41 096
b) Landgemeinden	136 800	290 250	346 500	—	376 110	376 110	20 800	1 932 000	—	198 475
5. Stadtkreis Münster in Westfalen	1 600	5 200	15 600	2 000	36 750	38 750	8 000	86 400	1 265 400	713 600
6. Landkreis Münster:										
a) Städte	—	330	—	—	—	—	—	14 950	—	46 000
b) Landgemeinden	71 740	146 010	195 003	—	282 999	282 999	5 550	2 420 000	—	301 750
7. Kreis Steinfurt:										
a) Städte	450	1 100	1 800	—	6 500	6 500	—	29 000	—	144 300
b) Landgemeinden	56 700	78 540	92 400	—	158 500	158 500	6 000	1 310 500	—	156 600
8. Kreis Koesfeld:										
a) Städte	1 200	5 200	6 300	—	12 600	12 600	1 500	87 500	—	261 000
b) Landgemeinden	83 800	177 600	268 275	—	249 000	249 000	22 500	2 069 200	—	146 700
9. Kreis Ahaus:										
a) Städte	1 450	7 200	15 000	—	18 000	18 000	—	111 200	—	227 000
b) Landgemeinden	48 575	118 000	205 200	—	196 500	196 500	—	1 476 000	—	105 000
10. Kreis Borken:										
a) Städte	4 515	7 040	12 075	—	19 520	19 520	—	67 580	—	193 500
b) Landgemeinden	43 000	106 920	182 700	—	151 280	151 280	3 075	926 500	—	134 250
11. Stadtkreis Recklinghausen [1]	5 832	3 987	12 075	—	31 500	31 500	1 800	61 803	—	515 665
12. Landkreis Recklinghausen [2]:										
a) Städte	1 458	1 329	4 025	—	7 000	7 000	—	19 278	—	44 385
b) Landgemeinden	130 248	214 412	314 525	—	329 700	329 700	12 600	1 628 424	—	1 478 695
XXVII. Regierungsbez. Minden.										
1. Kreis Minden:										
a) Städte	1 540	2 500	8 450	2 000	17 850	19 850	—	173 700	399 600	637 200
b) Landgemeinden	22 220	104 000	143 000	—	170 000	170 000	—	3 370 500	—	436 800
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	14 400	—	2 400

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											XXV.
68 050	73 250	—	—	350	180	875	—	—	1 600	1 600	1. a)
1 134 000	2 296 450	—	450	25 020	51 030	450 120	20 000	63 000	698 600	781 600	b)
131 400	152 900	—	—	1 680	2 340	6 600	200	3 500	7 320	11 020	2.
1 133 200	1 907 970	—	150	10 350	20 000	517 080	15 600	57 300	667 600	740 500	3. a)
145 250	168 880	—	—	800	800	2 750	200	480	10 395	11 075	4. a)
2 217 350	3 750 250	—	100	41 750	128 320	719 290	41 220	47 520	1 131 900	1 220 640	b)
13 800	13 800	—	—	160	840	1 710	—	200	3 450	3 650	c)
31 200	32 530	—	—	520	780	1 040	1 000	240	2 660	3 900	5. a)
1 232 800	2 083 400	—	50	25 080	134 550	522 560	50 600	31 050	996 600	1 078 250	b)
700	700	—	—	—	80	—	180	—	240	420	c)
82 800	94 220	—	—	500	1 300	5 100	225	1 750	11 600	13 575	6. a)
1 801 250	2 469 270	—	—	30 650	141 300	889 050	33 800	36 000	1 097 600	1 167 400	b)
1 900	1 900	—	—	60	45	—	—	—	—	—	c)
88 850	110 470	—	—	700	240	5 125	—	3 600	10 080	13 680	7. a)
897 000	1 600 725	—	—	8 760	17 280	361 080	4 680	59 500	649 750	713 930	b)
											L.
											XXVI.
150 300	153 575	—	—	630	1 380	3 690	405	180	5 550	6 135	1. a)
2 067 900	2 294 170	—	75	37 590	127 500	288 630	75 870	72 540	418 500	566 910	b)
272 700	280 576	—	600	990	880	2 100	760	—	1 320	2 080	2. a)
1 597 800	1 877 446	—	1 680	44 880	75 020	346 650	55 100	51 520	200 970	307 590	b)
379 275	430 900	—	200	2 025	2 730	22 600	12 240	1 200	25 885	39 325	3. a)
2 312 325	2 936 400	—	3 300	24 615	76 230	557 100	62 220	75 840	567 145	705 205	b)
91 696	103 326	—	—	144	300	3 036	1 680	660	3 610	5 950	4. a)
2 151 275	3 300 935	150	1 482	24 120	57 540	547 492	82 110	45 320	608 950	736 380	b)
2 073 400	2 134 550	—	500	351	240	450	—	—	750	750	5.
60 950	61 280	—	—	240	490	105	193	—	1 002	1 195	6. a)
2 727 300	3 423 052	—	700	41 280	155 036	476 385	68 129	84 000	493 819	645 948	b)
173 300	183 150	—	100	612	1 320	3 700	1 120	—	3 960	5 080	7. a)
1 473 100	1 859 240	150	200	35 340	86 100	376 400	52 950	47 850	317 760	418 560	b)
350 000	375 300	—	—	1 178	980	4 600	3 150	200	6 750	10 100	8. a)
2 238 400	3 017 075	—	720	46 892	105 280	400 800	34 300	54 000	419 400	507 700	b)
338 200	379 850	—	100	1 728	3 700	12 160	1 820	2 500	25 220	29 540	9. a)
1 581 000	2 149 275	—	100	28 548	157 300	432 640	63 180	47 750	634 400	745 330	b)
261 080	304 230	—	—	1 470	5 724	26 460	3 780	1 980	28 800	34 560	10. a)
1 063 825	1 547 725	—	120	37 890	91 476	314 895	65 310	56 100	407 200	528 610	b)
579 268	632 662	—	240	315	840	4 400	—	—	6 171	6 171	11.
63 673	77 485	—	—	350	540	1 200	454	230	2 057	2 741	12. a)
3 119 719	4 108 698	—	720	16 485	50 280	231 200	19 749	39 560	323 136	382 445	b)
											XXVII.
1 210 500	1 242 840	—	400	1 440	5 500	8 850	540	1 440	12 600	14 580	1. a)
3 807 300	4 246 520	—	100	32 320	197 560	400 200	83 160	41 760	391 230	516 150	b)
16 800	16 800	900	200	—	—	—	—	—	—	—	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.)

Noch: IV. Rindvieh.

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahr	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu-sammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	Stiere und Ochsen										
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
XXV. Regierungsbezirk Aurich.											
1. Kreis Norden:											
a) Städte	—	44 800	2 800	94 400	142 000	145 005	350	250	1 260	—	—
b) Landgemeinden	21 600	28 080	89 600	3 630 400	3 769 680	5 077 450	20 850	70 875	750 200	35 000	73 [illegible]
2. Stadtkreis Emden	1 050	200	400	233 100	234 750	256 390	1 260	2 340	5 500	300	3 000
3. Landkreis Emden:											
a) Landgemeinden	19 600	7 440	56 700	3 128 775	3 212 515	4 500 445	10 350	22 500	603 260	27 300	57 300
4. Kreis Wittmund:											
a) Städte	300	—	2 925	58 320	61 545	76 970	880	1 000	4 500	350	780
b) Landgemeinden	24 300	26 320	510 900	3 983 040	4 544 560	6 654 560	45 925	160 400	1 177 020	68 700	75 240
c) Gutsbezirke	—	—	240	20 160	20 400	26 760	180	1 080	2 660	—	900
5. Kreis Aurich:											
a) Städte	700	—	500	70 350	71 550	77 790	650	1 560	1 820	1 750	330
b) Landgemeinden	28 500	22 500	206 750	5 306 400	5 564 150	7 324 590	20 900	248 400	1 045 120	88 550	48 900
c) Gutsbezirke	—	—	—	2 430	2 430	2 930	—	200	—	300	—
6. Kreis Leer:											
a) Städte	—	47 600	1 080	156 800	205 480	225 955	600	1 560	8 500	375	2 100
b) Landgemeinden	23 200	32 625	308 700	6 751 140	7 115 665	9 344 065	36 780	183 690	1 481 750	59 150	54 000
c) Gutsbezirke	—	—	—	3 300	3 300	3 405	90	110	—	—	—
7. Kreis Weener:											
a) Städte	—	51 840	700	142 800	195 340	215 085	700	375	7 175	—	3 000
b) Landgemeinden	9 600	2 500	23 700	3 715 920	3 751 720	4 852 770	8 030	25 920	601 800	7 800	47 970
L. Provinz Westfalen.											
XXVI. Regierungsbezirk Münster.											
1. Kreis Tecklenburg:											
a) Städte	1 350	2 430	1 920	162 690	168 390	180 225	900	2 300	5 125	450	2[illegible]
b) Landgemeinden	43 650	75 870	132 720	4 775 640	5 027 880	6 048 510	56 385	212 500	400 875	84 300	100 750
2. Kreis Warendorf:											
a) Städte	1 312	19 875	4 800	109 888	135 875	141 925	1 131	984	2 590	1 200	—
b) Landgemeinden	26 568	66 750	138 560	3 405 984	3 637 862	4 412 002	51 408	83 886	427 535	87 000	78 450
3. Kreis Beckum:											
a) Städte	3 000	61 020	1 400	338 400	403 820	470 500	2 700	3 900	39 550	22 680	2 000
b) Landgemeinden	24 900	72 360	74 550	3 522 480	3 694 290	5 057 440	32 820	108 900	974 925	115 290	126 [illegible]
4. Kreis Lüdinghausen:											
a) Städte	1 650	1 950	1 400	118 720	123 720	133 150	212	500	4 554	2 800	1 101
b) Landgemeinden	38 610	70 200	36 400	3 681 160	3 826 370	5 191 902	35 510	95 900	821 238	136 850	75 [illegible]
5. Stadtkreis Münster in Westfalen	—	1 350	1 600	90 450	93 400	95 191	585	400	750	—	—
6. Landkreis Münster:											
a) Städte	257	540	—	33 550	34 347	36 377	342	665	215	325	—
b) Landgemeinden	32 256	30 510	46 280	4 654 510	4 763 556	6 082 205	58 824	210 406	975 455	114 725	137 700
7. Kreis Steinfurt:											
a) Städte	320	2 808	7 560	142 740	153 428	164 140	765	2 200	7 030	1 960	—
b) Landgemeinden	36 480	44 064	153 720	3 228 120	3 462 384	4 378 784	58 900	172 200	752 800	105 900	95 700
8. Kreis Koesfeld:											
a) Städte	700	13 760	810	191 925	207 195	224 053	1 550	1 260	6 440	5 400	400
b) Landgemeinden	26 250	22 400	57 240	3 101 175	3 207 065	4 267 737	61 700	135 360	561 120	58 800	106 [illegible]
9. Kreis Ahaus:											
a) Städte	1 008	1 080	2 376	347 805	352 269	399 397	2 400	4 810	16 720	2 450	3 [illegible]
b) Landgemeinden	12 768	20 790	103 464	3 527 905	3 664 927	5 028 745	39 650	204 490	594 880	85 050	66 [illegible]
10. Kreis Borken:											
a) Städte	1 280	440	6 600	301 245	309 565	377 779	2 450	14 310	40 824	6 300	2 [illegible]
b) Landgemeinden	18 240	30 800	119 790	4 335 135	4 503 965	5 476 836	63 150	228 690	485 838	108 850	76 [illegible]
11. Stadtkreis Recklinghausen[1]	—	320	—	110 370	110 690	122 416	450	1 218	6 908	—	—
12. Landkreis Recklinghausen[2]:											
a) Städte	—	—	280	76 410	76 690	81 521	500	783	1 884	666	[illegible]
b) Landgemeinden	11 580	20 800	30 520	4 312 354	4 375 264	5 055 674	23 550	72 906	362 984	28 971	65 [illegible]
XXVII. Regierungsbez. Minden.											
1. Kreis Minden:											
a) Städte	3 600	396	—	283 500	287 496	317 866	1 980	6 000	14 750	900	3 [illegible]
b) Landgemeinden	31 950	58 212	65 250	5 995 850	6 151 262	7 297 492	44 440	215 520	667 000	138 600	87 [illegible]
c) Gutsbezirke	900	—	900	23 800	25 600	25 600	—	—	—	—	—

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														XXV.
														1.
2 000	2 000	—	74 240	4 550	129 800	208 590	212 450	460	270	2 430	80	2 780	3 240	a)
1 047 900	1 156 400	24 000	46 800	145 600	4 991 800	5 208 200	7 206 525	34 848	5 220	143 850	37 240	186 310	221 158	b)
9 150	12 450	1 200	350	700	349 650	351 900	373 450	4 395	294	10 776	780	11 850	16 245	2.
917 950	1 002 550	24 500	12 400	94 500	4 572 825	4 704 225	6 342 885	32 565	2 960	119 720	1 680	124 360	156 925	3. a)
														4.
22 050	23 160	460	—	4 950	97 200	102 610	132 150	1 700	40	3 894	240	4 174	5 874	a)
2 401 000	2 544 940	37 260	47 000	864 600	6 638 400	7 587 260	11 515 545	85 020	10 989	267 201	50 880	329 070	414 090	b)
5 750	6 050	—	—	360	33 600	33 960	43 930	165	—	414	—	414	579	c)
														5.
3 420	5 520	900	—	800	95 475	97 175	106 725	240	180	900	—	1 080	1 320	a)
1 229 140	1 365 990	42 750	37 500	330 800	7 517 400	7 928 450	10 608 860	39 816	17 100	137 104	16 225	170 429	210 245	b)
340	640	—	—	—	3 600	3 600	4 440	30	—	435	—	435	465	c)
														6.
20 300	22 775	—	81 600	2 000	246 400	330 000	363 435	2 376	600	11 940	25	12 565	14 941	a)
1 920 800	2 033 950	34 800	52 200	565 950	10 229 000	10 881 950	14 618 120	58 224	8 700	228 330	34 100	271 130	329 354	b)
—	—	—	—	—	4 950	4 950	5 150	—	—	400	—	400	400	c)
														7.
12 600	16 200	—	97 200	1 100	204 000	302 300	326 750	1 692	390	8 670	—	9 060	10 752	a)
779 700	835 100	9 600	4 500	39 500	5 161 000	5 214 600	6 685 450	24 390	2 175	92 988	1 775	96 938	121 328	b)
														L.
														XXVI.
														1.
7 400	8 100	2 400	4 275	3 600	271 150	281 425	297 850	10	13	78	—	91	101	a)
558 000	743 050	77 600	133 475	248 850	7 959 400	8 419 325	9 832 135	1 845	910	4 654	1 575	7 139	8 984	b)
														2.
2 104	3 304	2 000	31 800	8 250	171 700	213 750	221 762	36	130	—	27	157	193	a)
320 334	485 734	40 500	106 800	238 150	5 321 850	5 707 300	6 755 863	18 198	3 510	75 478	6 264	85 252	103 450	b)
														3.
50 100	74 780	5 000	113 000	2 400	634 500	754 900	875 830	52	320	2 040	1 836	4 196	4 248	a)
1 097 700	1 339 390	41 500	134 000	127 800	6 604 650	6 907 950	9 363 985	31 473	6 080	110 600	25 488	142 168	173 641	b)
														4.
5 662	9 563	2 750	3 348	2 400	172 992	181 490	196 319	—	—	—	—	—	—	a)
955 090	1 167 542	64 350	120 528	62 400	5 363 976	5 611 254	7 731 444	18 126	1 200	48 892	70 900	120 992	139 118	b)
1 500	1 500	—	2 500	3 000	160 800	166 300	169 535	80	20	30	702	752	832	5.
														6.
1 590	1 915	300	950	—	49 500	50 750	53 887	—	24	—	—	24	24	a)
792 476	1 044 961	53 376	53 675	82 770	7 100 100	7 289 921	9 579 567	10 068	936	26 850	6 464	34 250	44 318	b)
														7.
8 250	10 210	500	5 850	12 600	234 000	252 950	273 155	16	—	81	28	109	125	a)
662 000	863 600	57 000	91 800	256 200	5 292 000	5 697 000	7 544 500	2 376	405	4 740	966	6 111	8 487	b)
														8.
11 250	17 050	1 000	23 650	1 350	341 200	367 200	393 500	432	25	640	44	709	1 141	a)
699 000	865 800	37 500	38 500	95 400	5 513 200	5 684 600	7 308 580	8 328	925	20 960	9 636	31 521	39 849	b)
														9.
33 950	39 900	1 800	2 000	4 950	412 650	421 400	485 230	570	120	1 728	—	1 848	2 418	a)
854 000	1 005 900	22 800	38 500	215 550	4 185 650	4 462 500	6 307 420	3 550	560	9 576	4 680	14 816	18 366	b)
														10.
50 400	59 400	1 900	500	11 500	449 225	463 125	580 109	96	18	105	60	183	279	a)
712 600	897 950	27 075	35 000	208 725	6 464 675	6 735 475	8 411 103	1 920	432	7 785	1 710	9 927	11 847	b)
10 494	10 494	—	533	—	168 870	169 403	188 473	198	105	1 121	2 944	4 170	4 368	11.
														12.
3 498	4 547	—	—	450	116 910	117 360	125 074	319	—	38	23	61	380	a)
549 504	644 351	18 810	34 645	49 050	6 598 054	6 700 559	7 804 350	13 816	1 512	26 581	22 885	50 978	64 794	b)
														XXVII.
														1.
24 000	27 900	4 400	600	—	425 250	430 250	480 880	242	320	2 310	648	3 278	3 520	a)
745 200	970 800	39 050	88 200	89 900	8 993 775	9 210 925	11 108 685	7 821	3 360	42 960	17 520	63 840	71 661	b)
—	—	1 100	—	1 240	35 700	38 040	38 040	—	—	—	—	—	—	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			
		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen				Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
XXV. Regierungsbezirk Aurich.												
1. Kreis Norden:												
a) Städte	1 035	360	4 050	140	4 550	5 585	7 530	28 000	220	1 760	3 600	5 580
b) Landgemeinden	77 440	6 960	239 750	65 170	311 880	389 320	162 540	256 200	2 400	31 200	125 120	158 720
2. Stadtkreis Emden	10 255	1 400	22 450	1 365	25 215	35 470	2 240	6 900	—	60	2 700	2 760
3. Landkreis Emden:												
a) Landgemeinden	65 130	8 880	359 160	5 880	373 920	439 050	48 990	169 910	2 640	24 300	114 840	141 780
4. Kreis Wittmund:												
a) Städte	3 825	75	7 670	480	8 225	12 050	11 564	23 200	—	2 860	2 880	5 740
b) Landgemeinden	191 295	23 310	526 305	118 720	668 335	859 630	199 164	614 775	4 600	83 200	141 120	228 920
c) Gutsbezirke	330	—	805	—	805	1 135	2 475	3 520	—	100	720	820
5. Kreis Aurich:												
a) Städte	640	240	1 440	—	1 680	2 320	2 460	15 520	—	270	2 760	3 030
b) Landgemeinden	113 760	23 940	249 280	29 205	302 425	416 185	129 546	502 800	5 100	39 920	89 400	134 420
c) Gutsbezirke	90	—	928	—	928	1 018	90	2 560	—	—	100	100
6. Kreis Leer:												
a) Städte	5 940	1 400	23 880	45	25 325	31 265	3 020	17 640	—	200	3 120	3 320
b) Landgemeinden	127 365	20 300	456 660	61 380	538 340	665 705	279 188	751 840	3 225	85 100	94 010	182 335
c) Gutsbezirke	—	—	800	—	800	800	80	880	—	—	520	520
7. Kreis Weener:												
a) Städte	4 230	910	17 340	—	18 250	22 480	7 440	22 320	—	75	3 960	4 035
b) Landgemeinden	65 040	5 655	189 420	3 195	198 270	263 310	112 560	217 425	700	10 320	69 840	80 860
L. Provinz Westfalen.												
XXVI. Regierungsbezirk Münster.												
1. Kreis Tecklenburg:												
a) Städte	18	27	162	—	189	207	7 932	30 873	—	900	13 950	14 850
b) Landgemeinden	3 321	1 890	9 666	3 360	14 916	18 237	196 896	450 016	10 200	131 100	199 425	340 725
2. Kreis Warendorf:												
a) Städte	60	100	—	48	148	208	15 768	75 336	—	3 857	4 180	8 037
b) Landgemeinden	30 330	2 700	121 926	11 136	135 762	166 092	242 271	1 079 816	8 228	255 780	171 820	435 828
3. Kreis Beckum:												
a) Städte	100	240	4 080	4 080	8 400	8 500	53 225	220 800	450	5 640	18 525	24 615
b) Landgemeinden	60 525	4 560	221 200	56 640	282 400	342 925	347 475	1 050 080	9 600	266 160	138 795	414 555
4. Kreis Lüdinghausen:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	11 952	88 396	90	500	7 656	8 246
b) Landgemeinden	42 294	2 880	158 180	248 150	409 210	451 504	290 112	1 170 550	14 220	264 100	269 016	547 336
5. Stadtkreis Münster in Westfalen	160	40	80	1 755	1 875	2 035	5 532	39 840	100	630	11 200	11 930
6. Landkreis Münster:												
a) Städte	—	48	—	—	48	48	4 128	35 420	—	200	1 270	1 470
b) Landgemeinden	19 297	1 872	59 070	14 140	75 082	94 379	243 888	1 188 768	10 956	144 115	452 439	607 510
7. Kreis Steinfurt:												
a) Städte	25	—	135	48	183	208	17 850	86 125	80	900	7 050	8 030
b) Landgemeinden	4 455	675	8 630	1 656	11 021	15 476	134 928	852 448	4 720	84 525	180 450	269 695
8. Kreis Coesfeld:												
a) Städte	900	45	980	80	1 085	1 985	26 272	119 760	720	1 890	7 350	9 960
b) Landgemeinden	17 350	1 665	31 440	17 520	50 625	67 975	185 248	655 380	8 640	108 360	182 400	299 400
9. Kreis Ahaus:												
a) Städte	1 425	240	3 840	—	4 080	5 505	24 120	162 360	90	1 890	21 960	23 940
b) Landgemeinden	8 875	1 120	21 280	10 400	32 800	41 675	158 232	875 610	4 140	49 500	186 480	240 120
10. Kreis Borken:												
a) Städte	320	40	280	160	480	800	35 820	161 560	665	6 300	16 100	23 065
b) Landgemeinden	6 400	960	20 760	4 560	26 280	32 680	283 530	885 990	5 035	82 845	142 240	230 120
11. Stadtkreis Recklinghausen [1]	306	255	2 537	6 016	8 808	9 114	45 306	181 308	—	3 914	26 780	30 694
12. Landkreis Recklinghausen [2]:												
a) Städte	493	—	86	47	133	626	8 613	34 539	220	3 080	7 210	10 510
b) Landgemeinden	21 352	3 672	60 157	46 765	110 594	131 946	425 466	1 454 553	12 650	275 937	474 521	763 108
XXVII. Regierungsbez. Minden.												
1. Kreis Minden:												
a) Städte	484	400	3 080	972	4 452	4 936	34 464	164 520	2 800	23 520	79 650	105 970
b) Landgemeinden	15 642	4 200	57 280	26 280	87 760	103 402	441 840	1 344 870	32 000	581 520	1 247 265	1 860 785
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	576	—	200	1 320	2 430	3 950

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
			1 Jahr alte und ältere:												
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															XXV.
41 110	10 040	36 000	240	2 000	4 800	7 040	53 080	2 220	1 240	270	1 510	372	135	507	1. a)
577 460	216 720	341 600	2 500	30 000	156 400	188 900	747 220	14 420	4 180	10 890	15 070	836	—	836	b)
11 900	2 800	17 250	—	90	3 825	3 915	23 965	1 250	—	630	630	—	441	441	2.
360 680	65 320	196 050	4 125	30 375	127 600	162 100	423 470	8 610	1 026	5 013	6 039	399	3 899	4 298	3. a)
40 504	16 520	31 900	—	3 250	3 600	6 850	55 270	2 856	—	312	312	—	260	260	4. a)
1 042 859	284 520	731 875	7 000	96 000	176 400	279 400	1 295 795	36 272	5 560	31 199	36 759	4 448	26 742	31 190	b)
6 815	3 465	4 400	—	125	1 125	1 250	9 115	—	—	264	264	—	220	220	c)
21 010	3 690	24 250	—	270	3 220	3 490	31 490	1 500	480	610	1 090	144	244	388	5. a)
766 766	201 516	785 625	6 375	39 920	130 375	176 670	1 163 811	7 990	12 680	38 200	50 880	5 072	7 640	12 712	b)
2 750	150	3 840	—	—	145	145	4 135	168	16	110	126	5	33	38	c)
23 980	5 285	22 680	—	200	3 900	4 100	32 065	5 865	612	423	1 035	204	188	392	6. a)
1 213 363	398 840	939 800	4 945	85 100	134 300	224 345	1 562 985	27 300	8 820	24 400	33 220	5 292	29 280	34 572	b)
1 480	125	1 100	—	—	640	640	1 865	84	—	—	—	—	—	—	c)
33 795	7 440	27 900	—	80	5 060	5 140	40 480	1 125	486	252	738	162	112	274	7. a)
410 845	112 560	289 900	980	13 760	89 240	103 980	506 440	11 280	2 826	7 488	10 314	1 413	5 616	7 029	b)
															L.
															XXVI.
53 655	11 237	37 650	—	1 125	18 600	19 725	68 612	15 215	264	648	912	165	648	813	1. a)
987 637	278 936	548 800	10 625	163 875	265 900	440 400	1 268 136	30 464	5 664	36 135	41 799	3 540	36 135	39 675	b)
99 141	16 936	91 980	—	2 375	5 130	7 505	116 421	13 760	364	590	954	364	649	1 013	2. a)
1 757 915	260 217	1 318 380	10 540	157 500	210 870	378 910	1 957 507	27 840	8 970	17 530	26 500	8 970	19 283	28 253	b)
298 640	38 322	276 000	450	5 875	21 450	27 775	342 097	51 084	4 347	1 920	6 267	1 035	576	1 611	3. a)
1 812 110	250 182	1 312 600	9 600	277 250	160 710	447 560	2 010 342	53 928	21 336	20 380	41 716	5 080	6 114	11 194	b)
108 594	20 916	120 736	132	585	10 614	11 331	152 983	6 510	2 952	297	3 249	492	32	524	4. a)
2 007 998	507 696	1 598 800	20 856	308 997	372 954	702 807	2 809 303	36 568	21 870	22 693	44 563	3 645	2 476	6 121	b)
57 302	9 220	74 700	125	875	14 000	15 000	98 920	8 100	855	732	1 587	—	—	—	5.
41 018	6 880	57 750	—	242	1 450	1 692	66 322	5 780	24	90	114	16	45	61	6. a)
2 040 166	386 156	1 462 048	14 256	183 557	360 745	758 528	2 606 732	49 997	13 224	23 390	36 614	8 816	11 695	20 511	b)
112 005	15 750	106 000	100	1 200	9 400	10 700	132 450	10 392	940	1 010	1 950	353	455	808	7. a)
1 257 071	168 660	1 002 880	5 900	112 700	240 600	359 200	1 530 740	55 950	11 904	14 552	26 456	4 960	14 552	19 512	b)
155 992	28 735	150 680	1 000	2 100	7 840	10 940	190 355	24 465	594	942	1 536	—	—	—	8. a)
1 140 028	202 615	873 840	12 000	120 400	194 560	326 960	1 401 415	18 417	6 803	20 226	27 129	—	—	—	b)
210 420	30 150	144 320	120	2 520	21 960	24 600	199 070	10 200	1 848	940	2 788	504	376	880	9. a)
1 273 962	197 780	778 320	5 520	66 000	186 480	258 000	1 234 110	9 684	11 880	26 480	38 360	3 210	10 592	13 802	b)
220 445	47 760	230 800	910	7 200	20 125	28 235	306 795	12 840	1 210	552	1 762	330	368	698	10. a)
1 399 640	378 040	1 265 700	6 890	94 680	177 800	279 370	1 923 110	7 220	14 828	15 522	30 350	4 044	10 348	14 392	b)
257 508	53 696	208 400	—	4 256	30 680	34 936	297 032	12 261	572	416	988	440	416	856	11
53 672	10 208	39 700	276	3 360	8 260	11 896	64 804	1 404	520	400	920	400	400	800	12. a)
2 643 127	504 256	1 671 900	15 870	300 048	543 626	859 541	3 035 700	69 884	14 339	21 184	35 523	11 050	21 184	32 234	b)
															XXVII
304 954	43 080	182 800	1 680	24 500	88 500	114 680	340 560	17 766	972	1 890	2 862	203	420	623	1 a)
3 647 495	552 300	1 494 300	19 200	605 750	1 385 850	2 010 800	4 057 400	178 101	6 240	22 725	28 965	1 300	5 050	6 350	b)
4 526	720	—	120	1 375	2 700	4 195	4 915	126	—	—	—	—	—	—	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXVII. Regierungsbez. Minden.										
2. Kreis Lübbecke:										
a) Städte	—	—	2 200	—	1 380	1 380	—	33 810	—	57 600
b) Landgemeinden	26 010	72 520	96 048	—	95 338	95 338	6 240	1 597 014	—	155 700
c) Gutsbezirke	792	436	—	—	—	—	—	13 205	—	12 600
3. Kreis Herford:										
a) Städte	600	1 200	5 400	—	37 800	37 800	—	136 500	—	497 700
b) Landgemeinden	22 230	70 004	108 584	—	183 183	183 183	20 860	1 970 878	—	354 712
c) Gutsbezirke	—	407	—	—	671	671	—	32 487	—	—
4. Kreis Halle in Westfalen:										
a) Städte	645	746	5 200	—	7 776	7 776	—	42 600	—	132 525
b) Landgemeinden	5 590	21 261	32 760	—	57 024	57 024	2 200	1 032 000	—	125 550
c) Gutsbezirke	—	—	1 040	—	—	—	—	4 200	—	3 100
5. Stadtkreis Bielefeld	400	2 400	1 800	1 000	9 000	10 000	—	22 000	10 800	513 500
6. Landkreis Bielefeld:										
a) Landgemeinden	7 749	20 176	31 416	—	64 125	64 125	—	960 525	—	644 400
7. Kreis Wiedenbrück:										
a) Städte	875	1 340	1 772	—	19 142	19 142	—	84 810	—	234 255
b) Landgemeinden	18 200	40 870	58 919	—	90 080	90 080	—	1 183 742	—	228 825
8. Kreis Paderborn:										
a) Städte	2 880	4 180	4 550	33 000	17 500	50 500	1 500	189 600	280 800	296 800
b) Landgemeinden	21 840	38 060	54 450	—	74 700	74 700	800	1 501 200	365 400	174 750
9. Kreis Büren:										
a) Städte	5 175	4 875	7 500	—	14 950	14 950	—	117 000	—	55 250
b) Landgemeinden	79 425	99 450	142 000	—	151 450	151 450	—	1 634 500	—	105 300
10. Kreis Warburg:										
a) Städte	8 925	13 200	15 000	—	34 400	34 400	—	258 300	—	123 000
b) Landgemeinden	74 715	195 000	216 750	—	232 800	232 800	4 500	2 135 700	—	207 000
c) Gutsbezirke	1 275	1 200	12 000	3 000	—	3 000	—	77 400	—	8 000
11. Kreis Höxter:										
a) Städte	8 280	16 000	17 500	—	44 850	44 850	—	226 500	9 000	244 800
b) Landgemeinden	54 540	87 040	145 000	—	167 050	167 050	15 000	781 800	—	91 350
c) Gutsbezirke	500	500	1 400	—	1 700	1 700	—	18 000	—	3 200
XXVIII. Regierungsbez. Arnsberg.										
1. Kreis Arnsberg:										
a) Städte	300	—	900	—	4 200	4 200	—	50 400	—	213 600
b) Landgemeinden	16 910	33 600	41 500	—	74 400	74 400	1 200	1 060 800	—	255 600
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	3 900	—	—
2. Kreis Meschede:										
a) Städte	192	350	2 400	—	8 671	8 671	—	34 182	—	35 184
b) Landgemeinden	12 672	27 650	50 400	—	82 041	82 041	—	817 203	—	164 925
3. Kreis Brilon:										
a) Städte	3 500	8 120	11 620	—	19 250	19 250	—	238 500	—	110 250
b) Landgemeinden	18 400	32 200	49 290	—	63 000	63 000	—	579 690	—	126 480
c) Gutsbezirke	500	—	900	—	1 200	1 200	—	13 000	—	7 80
4. Kreis Lippstadt:										
a) Städte	6 720	10 150	7 700	—	29 250	29 250	—	410 250	—	276 150
b) Landgemeinden	39 840	61 250	100 650	—	130 500	130 500	4 800	1 742 250	—	245 700
c) Gutsbezirke	—	350	—	—	—	—	—	6 750	—	8 400
5. Kreis Soest:										
a) Städte	3 000	4 050	7 800	—	27 000	27 000	2 000	286 450	—	322 000
b) Landgemeinden	55 800	105 750	165 000	—	204 750	204 750	6 000	2 541 700	—	216 000
6. Stadtkreis Hamm[1])	2 400	1 700	2 160	—	18 090	18 090	—	50 400	—	334 800
7. Landkreis Hamm[2]):										
a) Städte	3 400	4 760	14 040	—	46 900	46 900	—	110 400	—	349 350
b) Landgemeinden	57 400	108 955	146 340	—	190 280	190 280	14 000	2 074 000	—	332 280
c) Gutsbezirke	800	840	1 160	—	—	—	—	11 050	—	—
8. Stadtkreis Dortmund	2 400	3 150	9 000	—	78 000	78 000	1 800	62 400	—	2 214 000
9. Landkreis Dortmund:										
a) Städte	1 600	1 050	2 500	—	5 200	5 200	—	21 000	—	74 50
b) Landgemeinden	55 400	84 700	127 000	—	217 100	217 100	1 200	1 225 200	—	918 50
10. Kreis Hörde:										
a) Städte	1 200	1 400	5 500	—	21 000	21 000	3 200	50 925	—	313 500
b) Landgemeinden	16 600	36 630	56 244	—	119 568	119 568	1 450	754 882	—	718 146
11. Stadtkreis Bochum	300	500	2 800	—	10 450	10 450	1 000	16 800	—	961 60
12. Stadtkreis Witten	—	330	1 560	—	8 760	8 760	—	19 610	—	344 000
13. Landkreis Bochum:										
a) Städte	1 575	1 360	5 500	—	17 280	17 280	—	40 870	—	438 900
b) Landgemeinden	16 200	20 060	48 000	—	96 000	96 000	—	644 160	—	1 442 210

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Hamm.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtfärse)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
91 410	94 990	—	—	104	112	340	—	—	1 480	1 480	2. a)
1 758 954	2 048 870	—	258	47 556	137 432	224 442	69 588	21 594	233 600	315 782	b)
25 805	27 033	—	574	552	344	2 304	573	896	3 912	5 381	c)
634 200	679 200	—	—	770	1 900	5 600	2 250	600	6 800	9 650	3. a)
2 346 450	2 730 451	—	120	25 200	68 250	166 005	34 960	39 168	219 784	293 912	b)
32 487	33 565	—	60	324	770	2 310	—	256	2 158	2 414	c)
175 125	189 492	—	—	1 845	924	2 438	4 899	992	2 562	8 453	4. a)
1 159 750	1 276 385	—	150	41 265	30 294	80 772	44 730	32 736	96 624	174 090	b)
7 300	8 340	—	600	45	66	2 226	2 343	744	—	3 087	c)
546 300	560 900	—	—	294	105	1 500	150	—	840	990	5.
1 604 925	1 728 391	250	420	11 193	21 873	50 399	25 043	24 192	83 848	133 083	6. a)
319 065	342 194	—	504	1 305	4 968	11 000	4 074	976	15 088	20 138	7. a)
1 412 565	1 620 634	—	2 688	22 770	61 272	281 490	50 828	44 164	278 636	373 628	b)
768 700	830 810	—	375	1 224	4 800	9 120	1 050	1 890	13 350	16 290	8. a)
2 042 150	2 231 200	—	1 875	16 317	74 410	168 450	37 910	18 920	225 750	282 580	b)
172 250	204 750	—	240	1 750	5 005	14 787	8 640	2 200	22 770	33 610	9. a)
1 739 800	2 212 125	300	2 640	16 765	91 650	294 624	27 810	33 550	462 330	523 690	b)
381 300	452 825	—	240	2 025	5 460	21 500	5 040	2 100	33 800	40 940	10. a)
2 347 200	3 066 465	—	360	24 480	80 920	269 875	19 080	28 200	492 000	539 280	b)
85 400	102 875	—	—	405	1 960	5 750	—	900	13 400	14 300	c)
480 300	566 930	—	60	3 264	10 320	48 510	17 080	4 800	68 770	90 650	11. a)
888 150	1 341 780	—	240	14 348	63 180	231 570	20 440	22 800	358 020	401 260	b)
21 200	25 300	—	60	288	880	3 000	560	800	3 000	4 360	c)
											XXVIII.
264 000	269 400	—	240	500	1 050	8 250	—	1 500	5 000	6 500	1. a)
1 317 600	1 484 010	—	1 890	10 885	31 620	243 400	11 270	26 250	243 900	281 420	b)
3 900	3 900	—	—	200	390	1 200	500	300	420	1 220	c)
69 366	80 979	—	—	735	2 100	7 426	700	772	7 367	8 839	2. a)
982 128	1 154 891	—	720	25 795	56 325	395 270	7 980	37 249	349 446	394 675	b)
348 750	391 240	—	630	4 760	19 467	53 900	2 125	2 717	79 220	84 062	3. a)
706 170	869 060	—	960	12 705	51 910	179 438	9 125	19 440	264 900	293 465	b)
20 800	23 400	—	—	546	910	1 650	—	350	2 880	3 230	c)
686 400	740 220	—	240	2 520	9 760	37 600	2 850	5 510	54 300	62 660	4. a)
1 992 750	2 324 990	—	4 000	12 440	65 040	291 600	29 070	29 280	357 900	416 260	b)
15 150	15 500	—	80	80	160	800	190	290	600	1 080	c)
610 450	652 300	—	1 800	1 848	4 480	13 920	3 200	3 360	16 625	23 185	5. a)
2 763 700	3 295 000	—	10 125	28 140	90 000	320 400	33 120	69 120	405 475	507 715	b)
385 300	409 650	—	300	328	1 050	2 800	975	200	3 900	5 075	6.
459 750	528 850	—	—	574	1 400	5 600	585	1 000	6 600	8 185	7. a)
2 420 260	2 923 235	—	1 700	19 135	42 560	254 100	59 340	62 000	288 600	409 940	b)
11 050	13 850	—	—	—	525	2 040	—	490	2 470	2 960	c)
2 278 200	2 370 750	—	—	280	300	990	360	360	280	1 000	8.
95 500	105 850	—	—	40	162	450	—	—	420	420	9. a)
2 144 900	2 629 100	1 050	2 300	8 800	9 612	80 100	11 340	10 720	68 460	90 520	b)
367 625	396 725	—	100	215	1 292	5 985	1 520	420	4 620	6 560	10. a)
1 474 478	1 703 520	—	1 530	3 564	7 995	42 501	2 280	4 730	38 304	45 314	b)
979 400	993 450	300	75	—	—	75	—	190	—	190	11.
363 610	374 260	—	—	129	312	1 980	250	—	1 050	1 300	12.
479 770	505 485	—	300	222	420	1 170	350	260	750	1 360	13. a)
2 086 370	2 266 630	—	—	1 443	2 640	12 240	1 050	2 080	12 150	15 280	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XXVII. Regierungsbez. Minden.											
2. Kreis Lübbecke:											
a) Städte	—	—	2 718	59 690	62 408	64 444	140	150	550	—	—
b) Landgemeinden	22 968	49 494	16 592	3 390 604	3 479 658	4 204 870	68 692	224 584	380 136	112 200	46 970
c) Gutsbezirke	350	1 092	2 233	47 595	51 270	59 851	780	504	4 068	1 002	1 576
3. Kreis Herford:											
a) Städte	350	1 204	906	219 500	221 960	239 880	1 100	3 800	9 800	3 825	800
b) Landgemeinden	16 588	18 963	24 160	3 435 702	3 495 413	4 048 780	37 800	111 150	276 675	55 632	61 659
c) Gutsbezirke	858	—	3 624	48 306	52 788	58 606	486	1 254	3 850	—	403
4. Kreis Halle in Westfalen:											
a) Städte	616	2 850	2 160	198 402	204 028	217 688	2 460	1 372	4 255	7 475	1 432
b) Landgemeinden	14 476	40 755	47 520	2 922 882	3 025 633	3 352 054	55 020	44 982	140 970	68 250	47 256
c) Gutsbezirke	—	1 425	810	13 932	16 167	21 591	60	98	3 885	3 575	1 074
5. Stadtkreis Bielefeld	—	—	250	65 400	65 650	68 539	420	175	900	300	—
6. Landkreis Bielefeld:											
a) Landgemeinden	20 829	17 500	65 116	1 822 555	1 926 000	2 142 548	16 646	36 138	84 331	31 600	35 700
7. Kreis Wiedenbrück:											
a) Städte	5 958	12 350	30 316	343 796	392 420	429 831	1 711	7 314	18 300	7 434	1 536
b) Landgemeinden	19 198	108 225	233 948	3 583 628	3 944 999	4 684 159	29 854	90 206	468 297	92 748	69 504
8. Kreis Paderborn:											
a) Städte	2 700	1 800	5 000	196 900	206 400	237 834	1 870	6 400	20 520	2 100	3 500
b) Landgemeinden	14 850	17 385	53 000	1 819 170	1 904 405	2 446 162	28 665	90 355	280 750	71 360	32 120
9. Kreis Büren:											
a) Städte	2 800	300	16 800	189 080	208 980	264 132	2 750	8 855	28 620	14 400	3 600
b) Landgemeinden	19 600	10 800	117 600	2 780 520	2 928 520	3 855 249	26 345	162 150	570 240	46 350	54 900
10. Kreis Warburg:											
a) Städte	1 080	1 500	4 875	223 800	231 255	301 180	2 925	8 580	25 800	7 700	2 100
b) Landgemeinden	25 560	38 700	128 700	2 210 100	2 403 060	3 317 615	35 360	127 160	323 850	29 150	28 200
c) Gutsbezirke	1 800	—	15 925	70 200	87 925	110 340	585	3 080	6 900	—	900
11. Kreis Höxter:											
a) Städte	6 720	17 200	31 950	662 650	718 520	871 264	5 280	18 060	80 850	24 400	7 200
b) Landgemeinden	22 260	18 000	117 000	2 323 770	2 481 030	3 191 388	23 210	110 565	385 950	29 200	34 200
c) Gutsbezirke	—	3 200	2 700	32 000	37 900	46 428	480	1 320	5 000	800	1 000
XXVIII. Regierungsbez. Arnsberg.											
1. Kreis Arnsberg:											
a) Städte	400	1 250	1 750	161 200	164 600	180 900	800	1 050	6 600	—	1 250
b) Landgemeinden	10 880	11 160	51 300	2 001 780	2 075 120	2 642 445	15 550	52 700	425 950	22 050	47 250
c) Gutsbezirke	—	—	—	7 600	7 600	10 610	285	540	2 000	850	500
2. Kreis Meschede:											
a) Städte	792	273	4 313	91 104	96 482	115 582	1 050	2 548	11 297	940	1 352
b) Landgemeinden	18 744	3 822	115 770	1 896 960	2 035 296	2 907 361	36 850	68 341	601 315	10 716	65 234
3. Kreis Brilon:											
a) Städte	3 520	1 680	33 075	632 750	671 025	833 214	7 140	26 883	74 250	4 590	4 125
b) Landgemeinden	18 150	10 850	155 000	1 779 960	1 963 960	2 501 478	18 150	82 340	260 002	19 710	28 350
c) Gutsbezirke	450	800	—	36 750	38 000	44 336	780	1 300	2 200	—	450
4. Kreis Lippstadt:											
a) Städte	1 520	7 920	2 240	538 500	550 180	662 720	3 150	12 200	47 000	5 250	6 650
b) Landgemeinden	17 100	24 000	9 440	2 521 875	2 572 415	3 357 755	15 550	81 300	364 500	53 550	35 350
c) Gutsbezirke	—	—	—	6 375	6 375	8 495	100	200	1 000	350	350
5. Kreis Soest:											
a) Städte	1 050	3 000	17 600	378 750	400 400	443 833	2 640	6 160	20 880	6 200	5 600
b) Landgemeinden	30 450	28 620	47 600	3 516 900	3 623 570	4 569 825	40 200	123 750	480 600	64 170	115 200
6. Stadtkreis Hamm [1])	—	1 020	620	106 975	108 615	117 868	456	1 500	4 900	2 750	510
7. Landkreis Hamm [2]):											
a) Städte	280	1 360	1 550	137 775	140 965	156 724	798	2 000	9 800	1 650	2 550
b) Landgemeinden	21 960	43 775	22 200	2 864 400	2 952 335	3 678 070	28 035	61 180	546 315	122 820	109 125
c) Gutsbezirke	—	—	—	6 300	6 300	11 825	—	770	3 910	—	1 035
8. Stadtkreis Dortmund	1 750	3 600	21 000	61 250	88 200	90 770	420	400	1 650	600	600
9. Landkreis Dortmund:											
a) Städte	—	—	—	29 750	29 750	30 822	60	270	700	—	—
b) Landgemeinden	4 500	26 625	16 000	1 639 250	1 686 375	1 875 407	13 200	16 020	124 600	18 900	20 100
10. Kreis Hörde:											
a) Städte	1 140	700	2 000	94 900	98 740	112 792	300	2 090	9 519	2 800	700
b) Landgemeinden	3 204	4 212	8 640	1 132 934	1 148 990	1 248 364	5 346	11 316	69 921	3 192	7 650
11. Stadtkreis Bochum	—	—	1 600	26 775	28 375	28 640	—	—	90	—	200
12. Stadtkreis Witten	—	—	—	32 480	32 480	36 201	150	500	3 375	400	—
13. Landkreis Bochum:											
a) Städte	850	360	—	59 830	61 040	64 212	318	700	2 015	580	385
b) Landgemeinden	2 550	3 600	3 000	1 105 150	1 114 300	1 145 903	2 067	4 400	21 080	1 740	3 100

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Hamm.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	überhaupt	
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														2.
2 600	2 600	—	—	5 175	94 000	99 175	102 615	—	—	315	27	342	342	a)
456 250	615 420	30 954	86 286	32 513	5 898 959	6 048 712	7 337 544	13 662	5 436	55 862	18 774	80 072	93 734	b)
6 960	9 538	581	1 839	3 850	73 146	79 416	94 306	—	—	44	—	44	44	c)
														3.
11 900	16 525	500	2 016	1 524	395 100	399 140	430 365	1 026	144	5 496	24	5 664	6 690	a)
395 876	513 167	28 594	31 752	40 640	5 933 140	6 034 126	6 972 918	16 302	5 112	60 835	12 972	78 919	95 221	b)
3 887	4 290	1 479	—	6 096	83 420	90 995	100 875	2 314	72	5 658	—	5 730	8 044	c)
														4.
4 214	13 121	962	4 500	3 448	311 445	320 355	341 563	48	28	60	870	958	1 006	a)
158 928	274 434	22 607	64 350	75 856	4 588 245	4 751 058	5 266 464	9 192	560	9 760	3 712	14 032	23 224	b)
—	4 649	—	2 250	1 293	21 870	25 413	34 105	—	—	80	3 480	3 560	3 560	c)
1 750	2 050	—	—	450	103 550	104 000	107 545	1 060	50	160	150	360	1 420	5.
														6.
141 828	209 128	31 800	26 250	114 399	3 161 575	3 334 024	3 680 267	2 871	874	14 934	8 487	24 295	27 166	a)
														7.
27 324	36 294	9 630	21 622	53 848	598 825	683 925	747 544	420	—	420	23	443	863	a)
504 603	666 855	31 030	189 477	415 544	6 241 975	6 878 026	8 133 238	10 560	1 711	32 040	7 843	41 594	52 154	b)
														8.
24 920	30 520	4 950	3 000	9 000	358 000	374 950	434 260	2 464	50	1 965	4 770	6 785	9 249	a)
376 250	479 730	33 000	27 450	106 000	3 105 900	3 272 350	4 151 850	39 060	3 000	102 289	32 680	137 969	177 029	b)
														9.
43 194	61 194	4 600	475	25 200	293 400	323 675	425 094	4 191	500	25 102	7 968	33 570	37 761	a)
877 026	978 276	32 200	17 100	176 400	4 314 600	4 540 300	6 277 311	88 957	6 850	365 398	51 096	423 344	512 301	b)
														10.
46 475	56 275	1 200	2 000	6 375	223 800	233 375	326 955	4 208	750	13 160	3 940	17 850	22 058	a)
676 500	733 850	28 400	51 600	168 300	2 210 100	2 458 400	3 678 620	62 064	9 150	151 820	36 460	197 430	259 494	b)
18 425	19 325	2 000	—	20 825	70 200	93 025	122 915	7 312	3 675	19 760	1 120	24 555	31 867	c)
														11.
132 250	163 850	12 000	30 100	53 250	914 000	1 009 350	1 277 390	13 410	1 700	24 735	2 096	28 531	41 941	a)
688 500	751 900	39 750	31 500	195 000	3 205 200	3 471 450	4 743 075	49 185	5 400	125 565	11 152	142 117	191 302	b)
4 875	6 675	—	5 600	4 500	50 000	60 100	73 575	3 640	10 440	14 256	52	24 748	28 388	c)
														XXVIII.
														1.
6 250	7 500	325	1 625	2 000	120 900	124 850	140 800	3 045	—	100	20	120	3 165	a)
474 250	543 550	18 700	18 600	85 500	3 336 300	3 459 100	4 496 850	32 060	3 700	136 781	11 600	152 081	184 141	b)
850	2 200	—	—	—	10 000	10 000	15 025	—	—	—	—	—	—	c)
														2.
13 303	15 595	1 374	485	9 405	175 200	186 464	216 954	112	—	6 540	—	6 540	6 652	a)
631 014	706 964	32 518	6 790	252 450	3 648 000	3 939 758	5 353 228	45 008	7 335	211 300	24 120	242 755	287 763	b)
														3.
139 800	148 515	5 500	3 000	57 750	1 012 400	1 078 650	1 335 438	16 254	555	19 091	10 956	30 602	46 856	a)
467 990	516 050	33 000	18 375	237 500	2 704 170	2 993 045	3 869 587	20 900	4 088	104 580	5 415	114 083	134 983	b)
3 960	4 410	600	1 300	—	57 750	59 650	68 340	1 098	420	13 050	—	13 470	14 568	c)
														4.
65 160	77 060	2 000	13 200	4 550	718 000	737 750	877 160	16 146	600	28 290	14 640	43 530	59 676	a)
429 480	518 380	22 500	40 000	19 175	3 362 500	3 444 175	4 423 905	59 724	7 200	208 410	49 710	265 320	325 044	b)
720	1 420	—	—	—	8 500	8 500	11 220	342	200	5 850	—	6 050	6 392	c)
														5.
28 500	40 300	1 500	5 000	26 400	505 000	537 900	607 880	518	150	3 075	19 812	23 037	23 555	a)
695 100	874 470	43 500	53 000	71 400	5 861 500	6 029 400	7 548 420	49 406	2 250	84 800	55 432	142 482	191 888	b)
8 320	11 580	—	2 400	1 560	252 850	256 810	275 246	1 056	104	4 654	3 450	8 208	9 264	6.
														7.
14 080	18 280	750	3 200	3 900	325 650	333 500	364 378	304	208	208	5 750	6 166	6 470	a)
577 200	809 140	42 090	82 400	39 000	5 364 240	5 527 730	6 972 400	34 650	1 092	79 846	89 525	170 463	205 113	b)
5 785	6 815	—	—	—	14 070	14 070	25 565	—	—	—	—	—	—	c)
500	1 700	3 150	7 200	33 600	110 250	154 200	158 370	540	110	1 080	6 075	7 265	7 805	8.
														9.
750	750	—	—	—	50 575	50 575	52 355	48	66	260	—	326	374	a)
122 250	161 250	7 500	42 600	24 000	2 786 725	2 860 825	3 175 895	8 856	1 276	17 200	16 825	35 301	44 157	b)
														10.
8 400	11 900	1 800	1 000	3 000	168 630	174 430	198 239	39	110	525	30	665	704	a)
57 722	68 592	4 944	6 110	13 797	1 656 860	1 681 711	1 836 886	13 510	2 730	20 900	51 250	74 880	88 390	b)
—	200	—	—	1 800	35 700	37 500	37 790	35	—	180	48	228	263	11.
2 450	2 850	—	—	—	44 800	44 800	51 675	1 610	900	1 008	50	1 958	3 568	12.
														13.
1 250	2 225	1 070	665	—	96 500	98 235	103 493	180	—	546	42	588	768	a)
20 250	25 150	3 210	6 650	5 500	1 782 500	1 797 860	1 850 557	6 090	675	14 820	15 456	30 951	37 041	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XXVII. Regierungsbez. Minden.												
2. Kreis Lübbecke:												
a) Städte	—	—	600	57	657	657	3 289	22 500	125	6 380	24 480	30 985
b) Landgemeinden	33 396	7 550	121 582	42 018	171 150	204 546	284 487	579 096	15 678	513 540	570 223	1 099 441
c) Gutsbezirke	—	—	84	—	84	84	4 011	7 520	744	5 292	4 992	11 028
3. Kreis Herford:												
a) Städte	3 192	294	9 618	43	9 955	13 147	15 360	163 100	1 000	14 800	58 000	73 800
b) Landgemeinden	35 112	6 958	111 090	24 252	142 300	177 412	247 080	673 302	15 617	391 960	770 651	1 178 225
c) Gutsbezirke	4 984	98	10 332	—	10 430	15 414	4 300	3 876	388	4 428	3 827	8 643
4. Kreis Halle in Westfalen:												
a) Städte	72	50	135	1 800	1 985	2 057	26 425	109 040	600	9 153	21 630	31 383
b) Landgemeinden	13 788	1 000	21 960	7 680	30 640	44 428	365 470	739 840	9 120	232 667	250 215	492 002
c) Gutsbezirke	—	—	180	7 200	7 380	7 380	805	5 360	—	791	840	1 631
5. Stadtkreis Bielefeld	2 438	100	320	270	690	3 128	12 475	101 290	120	2 080	51 765	53 965
6. Landkreis Bielefeld:												
a) Landgemeinden	6 003	1 824	31 440	17 712	50 976	56 979	156 858	488 015	20 292	214 912	293 592	528 796
7. Kreis Wiedenbrück:												
a) Städte	735	—	735	41	776	1 511	22 176	151 032	—	2 254	19 982	22 236
b) Landgemeinden	18 480	2 478	56 070	13 981	72 529	91 009	201 810	871 162	4 048	137 984	187 357	329 589
8. Kreis Paderborn:												
a) Städte	3 168	80	3 537	7 950	11 567	14 735	9 405	67 410	480	4 560	38 800	43 840
b) Landgemeinden	65 100	4 700	240 680	66 994	312 374	377 474	100 460	331 695	6 300	119 550	384 030	509 880
9. Kreis Büren:												
a) Städte	9 525	550	54 768	18 260	73 578	83 103	13 880	71 760	550	8 640	32 315	41 505
b) Landgemeinden	202 175	7 535	797 232	117 095	921 862	1 124 037	165 960	732 960	7 810	163 680	492 775	664 265
10. Kreis Warburg:												
a) Städte	5 786	400	23 030	6 895	30 325	36 111	14 960	54 360	600	3 100	23 940	27 640
b) Landgemeinden	85 338	4 880	265 685	63 805	334 370	419 708	129 420	461 820	7 650	72 000	179 200	258 850
c) Gutsbezirke	10 054	1 960	34 580	1 960	38 500	48 554	6 200	30 300	900	13 100	1 680	15 680
11. Kreis Höxter:												
a) Städte	26 820	2 550	74 205	6 288	83 043	109 863	61 260	177 800	2 160	25 520	89 670	117 350
b) Landgemeinden	98 370	8 100	376 695	33 456	418 251	516 621	176 480	445 400	10 560	180 290	253 260	444 110
c) Gutsbezirke	7 280	7 830	31 680	130	39 640	46 920	1 300	3 720	300	2 470	2 890	5 660
XXVIII. Regierungsbez. Arnsberg.												
1. Kreis Arnsberg:												
a) Städte	3 654	—	140	30	170	3 824	6 210	48 660	—	1 120	11 900	13 020
b) Landgemeinden	34 350	5 550	208 145	16 240	229 935	264 285	127 530	631 800	7 350	90 080	203 400	300 840
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	312	90	75	720	800	1 595
2. Kreis Meschede:												
a) Städte	196	—	14 061	—	14 061	14 257	5 000	37 818	—	1 190	6 710	7 900
b) Landgemeinden	78 764	9 128	454 295	48 240	511 663	590 427	123 925	444 576	5 859	107 780	160 490	274 129
3. Kreis Brilon:												
a) Städte	22 059	855	41 551	19 920	62 326	84 385	26 280	163 870	1 232	16 200	69 080	86 512
b) Landgemeinden	41 800	5 694	151 060	8 550	165 304	207 104	105 720	371 280	4 290	58 765	169 000	232 055
c) Gutsbezirke	2 440	420	28 710	—	29 130	31 570	3 168	1 650	120	10 350	1 920	12 390
4. Kreis Lippstadt:												
a) Städte	26 910	390	47 150	26 840	74 380	101 290	42 732	267 435	900	10 375	77 000	88 275
b) Landgemeinden	99 540	4 680	347 350	91 135	443 165	542 705	245 484	768 915	7 950	86 125	319 858	413 933
c) Gutsbezirke	570	130	9 750	—	9 880	10 450	792	4 095	150	375	—	525
5. Kreis Soest:												
a) Städte	925	225	4 920	34 290	39 435	40 360	41 622	171 040	1 080	10 800	67 520	79 400
b) Landgemeinden	88 225	3 375	135 680	95 940	234 995	323 220	328 797	924 800	18 360	226 500	361 760	606 620
6. Stadtkreis Hamm [1])	1 980	130	7 160	6 210	13 500	15 480	30 528	150 640	120	372	18 544	19 036
7. Landkreis Hamm [2]):												
a) Städte	570	260	320	10 350	10 930	11 500	38 808	140 640	1 440	7 688	48 068	57 196
b) Landgemeinden	55 440	1 365	122 840	161 145	285 350	340 790	295 920	992 394	9 720	99 220	177 720	286 660
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	513	1 771	120	840	1 320	2 280
8. Stadtkreis Dortmund	900	200	1 890	9 720	11 810	12 710	26 625	68 100	360	840	25 100	26 300
9. Landkreis Dortmund:												
a) Städte	80	114	455	—	569	649	10 100	33 700	—	70	9 040	9 110
b) Landgemeinden	14 760	2 204	30 100	26 920	59 224	73 984	161 875	572 900	6 480	34 650	277 280	318 410
10. Kreis Hörde:												
a) Städte	75	195	882	45	1 122	1 197	13 772	87 204	400	2 280	26 600	29 280
b) Landgemeinden	23 160	3 010	31 485	77 900	115 395	138 555	91 000	535 344	4 134	28 224	241 676	274 034
11. Stadtkreis Bochum	75	—	216	70	286	361	9 240	44 400	—	—	7 875	7 875
12. Stadtkreis Witten	2 898	450	1 960	100	2 510	5 408	13 662	39 399	—	480	16 800	17 280
13. Landkreis Bochum:												
a) Städte	240	—	672	70	742	982	14 651	84 816	—	1 560	12 992	14 552
b) Landgemeinden	8 120	891	18 240	25 760	44 891	53 011	83 927	560 952	1 840	17 400	284 789	304 029

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Hamm.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.							Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen									
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															2.
56 774	4 719	28 500	130	7 540	25 092	32 762	65 981	2 772	—	234	234	—	—	—	a)
1 963 024	419 244	707 784	16 482	718 956	666 328	1 401 766	2 528 794	41 392	7 084	13 995	21 079	—	—	—	b)
22 559	5 730	8 836	798	6 272	5 664	12 734	27 300	154	160	18	178	—	—	—	c)
															3.
252 260	15 360	163 100	1 250	23 125	72 500	96 875	275 335	28 301	3 025	2 025	5 050	1 210	1 350	2 560	a)
2 098 610	271 788	910 938	22 218	530 580	1 047 739	1 600 537	2 783 263	133 515	9 766	18 293	28 059	4 112	9 978	14 090	b)
16 819	4 730	5 244	552	5 994	5 203	11 749	21 723	300	—	143	143	—	78	78	c)
															4.
166 848	25 670	124 033	545	9 801	20 188	30 534	189 237	21 348	891	238	1 129	203	51	254	a)
1 597 312	355 028	841 568	8 284	249 139	233 534	490 957	1 687 553	34 236	2 772	4 536	7 308	630	972	1 602	b)
7 796	782	6 097	—	847	784	1 631	8 510	144	33	—	33	8	—	8	c)
167 730	24 950	115 760	109	2 600	73 080	75 789	216 499	29 925	1 020	120	1 140	213	—	213	5.
															6.
1 173 669	187 023	700 967	15 732	214 912	444 152	674 796	1 562 786	147 920	4 494	4 869	9 363	—	—	—	a)
															7.
195 444	24 288	204 624	—	2 645	25 026	27 671	256 583	29 070	2 325	1 520	3 845	2 015	1 672	3 687	a)
1 402 361	221 030	1 180 284	5 520	161 920	234 651	402 091	1 803 405	30 465	10 275	26 510	36 785	8 905	29 161	38 066	b)
															8.
120 655	11 286	47 936	400	6 270	46 560	53 230	112 452	18 144	1 170	3 735	4 905	156	747	903	a)
942 035	125 575	368 550	8 316	239 100	533 375	780 791	1 274 916	44 550	7 904	16 664	24 568	1 216	6 249	7 465	b)
															9.
127 145	20 820	89 700	550	9 360	38 778	48 688	159 208	9 792	4 028	572	4 600	636	104	740	a)
1 563 185	248 940	916 200	7 810	177 320	591 330	776 460	1 941 600	59 364	22 629	16 104	38 733	3 573	2 928	6 501	b)
															10.
96 960	16 456	58 880	400	3 100	27 360	30 860	106 206	10 380	2 120	480	2 600	159	40	199	a)
850 090	142 362	500 305	5 100	72 000	204 800	281 900	924 567	71 070	16 160	7 692	23 852	1 212	641	1 853	b)
52 180	6 820	32 825	600	13 100	1 920	15 620	55 265	510	100	168	268	8	14	22	c)
															11.
356 410	67 386	199 136	1 800	20 880	89 670	112 350	378 872	43 665	12 450	2 010	14 460	1 660	402	2 062	a)
1 065 980	194 128	498 848	8 800	147 510	253 260	409 570	1 102 546	101 505	33 540	10 725	44 265	4 472	2 145	6 617	b)
10 680	1 430	4 340	280	2 280	3 060	5 620	11 390	—	—	—	—	—	—	—	c)
															XXVIII.
															1.
67 890	6 210	48 660	—	1 120	11 900	13 020	67 890	36 870	2 928	552	3 480	2 440	460	2 900	a)
1 060 170	148 785	772 200	7 350	93 555	237 300	338 205	1 259 190	132 625	21 168	22 316	43 484	11 760	9 564	21 324	b)
1 997	325	100	150	900	1 040	2 090	2 515	—	264	60	324	—	—	—	c)
															2.
50 718	4 200	48 705	—	1 372	7 564	8 936	61 841	9 216	2 944	410	3 354	2 024	492	2 516	a)
842 630	104 097	572 560	6 489	124 264	180 916	311 669	988 326	69 660	29 600	23 620	53 220	20 350	28 344	48 694	b)
															3.
276 662	26 280	222 395	1 650	18 900	78 500	99 050	347 725	27 378	9 429	3 636	13 065	4 490	2 121	6 611	a)
709 055	102 196	530 400	5 070	61 320	130 000	196 390	828 986	68 837	18 929	20 440	39 369	8 230	11 680	19 910	b)
17 208	2 880	1 650	100	8 280	2 400	10 780	15 310	266	400	228	688	—	—	—	c)
															4.
398 442	53 415	318 375	600	8 300	87 500	96 400	468 190	35 549	5 456	2 632	8 088	1 984	752	2 736	a)
1 428 332	306 855	915 375	5 300	68 900	363 475	437 675	1 659 905	59 964	36 344	16 184	52 528	13 216	4 624	17 840	b)
5 412	990	4 875	100	300	—	400	6 265	76	220	70	290	80	20	100	c)
															5.
292 062	49 550	213 800	900	10 800	84 400	96 100	359 450	22 460	6 340	756	7 096	634	—	634	a)
1 860 217	391 425	1 156 000	15 300	226 500	452 200	694 000	2 241 425	79 005	40 980	10 248	51 228	4 098	—	4 098	b)
200 204	30 528	182 651	145	468	21 584	22 197	235 376	24 206	2 980	528	3 508	894	154	1 048	6.
															7.
236 644	38 808	170 526	1 740	9 672	55 948	67 360	276 694	16 492	6 000	276	6 336	1 818	81	1 899	a)
1 574 974	295 920	1 017 840	10 530	94 710	185 125	290 365	1 604 125	92 700	30 022	10 130	40 152	14 128	5 065	19 193	b)
4 564	513	2 070	115	840	1 420	2 385	4 968	160	54	—	54	27	—	27	c)
121 025	31 950	122 580	330	1 080	31 375	32 785	187 315	15 540	120	27	147	20	3	23	8.
															9.
52 910	12 120	60 660	—	90	11 300	11 390	84 170	5 730	336	81	417	42	9	51	a)
1 053 185	194 250	1 031 220	5 400	44 550	346 600	396 550	1 622 020	119 550	7 044	4 158	11 202	881	462	1 343	b)
															10.
130 256	13 772	95 030	360	1 900	28 000	30 260	139 062	11 920	2 175	126	2 301	160	14	174	a)
900 378	110 500	619 872	4 017	28 812	249 472	282 301	1 012 673	113 248	7 847	2 282	10 129	2 106	554	2 660	b)
61 515	11 550	59 200	—	—	9 975	9 975	80 725	3 920	700	195	895	220	104	324	11.
70 311	10 350	22 840	—	140	14 000	14 140	47 330	4 980	475	264	739	—	—	—	12.
															13.
114 019	12 740	87 172	—	1 365	12 992	14 357	114 269	7 665	85	264	349	20	48	68	a)
948 899	72 980	576 534	1 000	15 225	284 780	301 005	951 119	123 795	2 125	1 111	3 236	500	202	702	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.										
14. Stadtkreis Gelsenkirchen	240	—	900	—	6 000	6 000	—	3 750	—	548 800
15. Landkreis Gelsenkirchen:										
a) Städte	1 680	700	2 700	—	1 200	1 200	—	5 400	—	523 500
b) Landgemeinden	12 643	18 840	48 168	—	137 772	137 772	—	325 596	—	1 851 360
16. Kreis Hattingen:										
a) Städte	690	—	1 665	1 000	2 840	3 840	—	11 200	—	103 660
b) Landgemeinden	16 790	20 790	29 415	—	66 030	66 030	—	510 300	—	501 510
17. Stadtkreis Hagen	800	1 600	2 000	—	8 400	8 400	—	31 200	—	532 000
18. Landkreis Hagen:										
a) Städte	1 470	—	2 120	—	10 800	10 800	—	56 420	—	203 200
b) Landgemeinden	11 340	16 875	23 320	—	45 225	45 225	—	556 760	—	403 200
19. Kreis Schwelm:										
a) Städte	1 400	2 000	5 130	—	25 025	25 025	—	65 100	—	264 000
b) Landgemeinden	4 400	9 600	14 250	—	50 765	50 765	—	433 300	—	363 750
20. Kreis Iserlohn:										
a) Städte	1 020	375	1 470	—	6 900	6 900	—	32 400	—	528 900
b) Landgemeinden	18 530	32 305	46 060	—	56 925	56 925	2 250	668 250	—	375 840
21. Kreis Altena:										
a) Städte	630	900	4 410	—	17 710	17 710	—	53 250	—	382 500
b) Landgemeinden	5 400	17 550	25 830	—	77 000	77 000	1 350	879 200	—	308 550
22. Kreis Olpe:										
a) Städte	374	340	1 016	—	1 328	1 328	—	22 680	—	37 284
b) Landgemeinden	3 179	3 400	7 112	—	28 552	28 552	—	362 880	—	85 525
23. Kreis Siegen:										
a) Städte	210	325	7 150	—	19 800	19 800	—	45 580	—	344 300
b) Landgemeinden	120	320	6 840	—	30 525	30 525	—	242 250	—	452 100
24. Kreis Wittgenstein:										
a) Städte	120	—	—	—	600	600	—	11 000	—	65 000
b) Landgemeinden	240	300	—	—	4 800	4 800	—	29 000	—	140 000
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	1 000	—	23 000
M. Provinz Hessen-Nassau.										
XXIX. Regierungsbez. Kassel.										
1. Stadtkreis Kassel	900	2 100	4 000	24 000	32 400	56 400	—	135 900	1 553 400	1 522 000
2. Landkreis Kassel:										
a) Landgemeinden	32 175	74 800	99 475	—	147 264	147 264	3 000	1 614 000	—	535 000
b) Gutsbezirke	4 400	2 750	9 800	—	9 000	9 000	2 000	116 000	—	30 000
3. Kreis Eschwege:										
a) Städte	600	1 520	1 650	—	8 500	8 500	—	109 800	—	141 000
b) Landgemeinden	18 000	36 100	40 150	—	50 000	50 000	—	598 200	—	76 200
c) Gutsbezirke	3 400	30 780	15 950	—	6 500	6 500	9 000	126 600	—	16 200
4. Kreis Frihlar:										
a) Städte	1 400	3 900	4 500	—	14 300	14 300	—	102 060	161 100	62 500
b) Landgemeinden	31 752	47 415	62 111	—	58 500	58 500	1 533	1 033 259	—	59 233
c) Gutsbezirke	400	760	—	—	550	550	—	22 680	—	5 500
5. Kreis Hofgeismar:										
a) Städte	10 600	17 150	20 700	—	29 700	29 700	—	246 400	652 500	136 500
b) Landgemeinden	30 400	51 800	55 800	—	70 400	70 400	—	632 000	—	102 000
c) Gutsbezirke	16 100	56 000	143 100	—	4 000	4 000	6 000	136 500	—	118 000
6. Kreis Homberg:										
a) Städte	2 400	1 800	3 000	—	8 250	8 250	—	60 500	—	80 850
b) Landgemeinden	45 000	42 300	78 000	—	86 250	86 250	1 500	964 800	—	55 000
c) Gutsbezirke	1 050	2 000	1 200	—	—	—	—	85 500	—	6 000
7. Kreis Melsungen:										
a) Städte	1 260	1 450	2 625	—	5 040	5 040	—	85 400	—	57 750
b) Landgemeinden	26 325	47 596	70 555	—	39 650	39 650	—	773 490	—	88 400
c) Gutsbezirke	970	—	560	—	2 046	2 046	—	62 050	—	4 950
8. Kreis Rotenburg i. Hessen-Nassau:										
a) Städte	3 000	3 600	3 300	—	11 900	11 900	—	81 000	—	81 000
b) Landgemeinden	36 520	55 675	86 900	—	112 450	112 450	4 500	865 800	—	66 000
c) Gutsbezirke	250	3 600	3 500	—	600	600	—	52 500	—	10 000
9. Kreis Witzenhausen:										
a) Städte	750	1 400	8 100	—	15 400	15 400	—	114 300	—	190 400
b) Landgemeinden	5 700	28 700	45 900	—	48 400	48 400	—	604 800	—	71 500
c) Gutsbezirke	2 550	8 400	10 800	—	33 000	33 000	1 500	152 100	—	14 400
10. Kreis Wolfhagen:										
a) Städte	3 480	8 700	13 200	—	15 000	15 000	—	183 600	—	70 800
b) Landgemeinden	7 560	21 600	25 600	—	29 000	29 000	1 533	407 160	—	73 200
c) Gutsbezirke	1 050	3 600	3 150	—	4 200	4 200	—	82 000	—	19 200

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	Überhaupt	Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	Esel. Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
552 550	559 690	—	120	—	100	—	270	260	440	970	14.
528 900	535 180	—	—	72	—	—	—	—	—	—	15. a)
2 176 956	2 394 379	450	120	1 118	1 140	9 585	2 160	3 060	5 200	10 420	b)
114 860	121 055	—	—	36	120	736	—	220	340	560	16. a)
1 011 810	1 144 835	350	440	1 872	10 740	47 840	6 270	7 260	49 470	63 000	b)
563 200	576 000	—	150	105	300	2 520	—	260	2 880	3 140	17.
259 620	274 010	—	260	532	455	3 150	200	1 000	3 300	4 500	18. a)
959 960	1 056 720	—	910	5 586	15 860	76 440	8 200	9 500	69 465	87 165	b)
329 100	362 655	—	120	385	1 500	4 860	580	600	8 550	9 730	19. a)
797 050	876 065	—	120	3 255	10 140	44 280	3 915	4 600	54 150	62 665	b)
560 600	570 365	250	500	210	660	720	570	390	3 045	4 005	20. a)
1 046 340	1 200 160	250	1 300	5 240	13 380	137 550	15 330	18 800	113 280	147 410	b)
435 750	459 400	—	85	385	975	5 060	950	185	6 300	7 435	21. a)
1 189 100	1 314 880	—	170	23 296	47 520	163 570	21 090	22 770	162 855	206 715	b)
59 964	63 022	—	—	231	952	3 360	306	206	4 454	4 966	22. a)
448 203	490 446	—	—	9 174	38 920	181 692	11 781	18 540	261 476	291 797	b)
389 880	417 365	—	—	300	399	3 069	—	1 280	2 700	3 980	23. a)
694 350	732 155	—	95	8 052	21 489	90 988	16 440	21 170	95 040	132 650	b)
76 000	76 720	—	—	800	2 050	10 980	1 540	510	17 040	19 090	24. a)
169 000	174 340	—	100	8 400	45 200	188 730	12 880	10 710	283 080	306 670	b)
24 000	24 000	—	—	50	550	2 430	560	170	3 720	4 450	c)
											M. XXIX.
3 211 300	3 274 700	—	100	560	800	1 050	1 000	1 800	1 000	3 800	1.
2 152 000	2 505 714	—	225	14 536	56 600	125 880	15 000	15 640	212 100	242 740	2. a)
148 000	173 950	—	300	168	450	3 220	1 360	800	7 020	9 180	b)
251 400	263 670	—	400	1 008	2 640	9 480	1 200	2 100	12 480	15 780	3. a)
674 400	818 650	—	—	15 984	69 200	185 400	11 200	23 450	252 960	287 610	b)
151 800	208 430	—	—	1 080	5 280	19 800	2 800	3 500	27 840	34 140	c)
325 660	349 760	—	—	2 480	3 825	9 700	3 300	3 200	20 160	26 660	4. a)
1 094 024	1 293 802	—	615	17 754	74 400	164 031	35 070	28 626	276 774	340 470	b)
28 180	29 890	—	—	320	1 275	2 500	—	3 200	7 520	10 720	c)
1 035 400	1 113 550	—	75	2 964	6 450	30 500	7 380	8 370	36 432	52 182	5. a)
734 000	942 400	—	—	14 859	39 300	140 500	27 900	13 640	188 646	230 186	b)
260 500	479 700	—	—	598	990	5 270	3 705	3 168	6 930	13 803	c)
141 300	156 750	—	—	1 320	2 860	9 120	1 650	860	17 000	19 510	6. a)
1 021 300	1 272 850	—	—	19 840	63 800	131 760	13 050	29 750	407 200	450 000	b)
91 500	95 750	—	—	495	960	2 700	1 200	800	800	2 800	c)
143 150	153 525	—	—	480	1 920	8 640	440	1 440	14 630	16 510	7. a)
861 890	1 046 016	—	—	15 400	47 817	134 970	19 584	15 525	249 599	284 708	b)
67 000	70 576	—	—	410	1 200	1 300	—	1 685	4 344	6 029	c)
162 000	183 800	—	100	880	3 360	7 080	880	1 800	13 200	15 880	8. a)
936 300	1 227 845	—	100	18 833	86 660	177 700	19 800	26 730	348 120	394 650	b)
62 500	70 450	—	—	720	2 450	4 700	1 050	1 350	11 400	13 800	c)
304 700	330 350	—	200	912	1 800	4 800	525	2 100	14 800	17 425	9. a)
676 000	894 700	—	—	10 222	26 820	82 300	10 850	12 600	167 000	190 450	b)
168 000	222 750	—	—	988	1 860	9 200	11 550	2 700	23 400	37 650	c)
254 400	294 780	—	75	2 670	9 360	31 700	3 400	3 600	60 450	67 450	10. a)
481 893	565 653	—	—	8 100	29 640	89 400	18 000	10 320	135 900	164 220	b)
101 200	113 200	—	—	720	2 475	6 480	2 700	1 500	20 000	24 200	c)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.)

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu-sammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.											
14. Stadtkreis Gelsenkirchen	—	—	—	33 900	33 900	34 970	—	140	—	450	395
15. Landkreis Gelsenkirchen:											
a) Städte	—	—	—	26 800	26 800	26 872	120	—	—	—	—
b) Landgemeinden	410	1 260	4 000	818 153	823 823	846 086	1 430	1 710	14 200	3 600	4 740
16. Kreis Hattingen:											
a) Städte	—	10 880	—	31 360	42 240	43 692	52	180	1 080	—	340
b) Landgemeinden	1 150	2 880	6 200	1 264 760	1 274 990	1 398 442	2 704	16 110	70 200	9 900	11 220
17. Stadtkreis Hagen	—	—	400	89 100	89 500	95 565	150	480	4 200	—	450
18. Landkreis Hagen:											
a) Städte	280	350	500	158 675	159 805	168 442	700	630	4 800	300	1 400
b) Landgemeinden	5 040	7 000	6 500	1 571 350	1 589 890	1 774 941	7 350	21 960	116 480	12 300	13 300
19. Kreis Schwelm:											
a) Städte	500	3 000	1 140	263 610	268 250	284 725	627	2 375	8 424	1 264	984
b) Landgemeinden	6 000	4 250	3 420	1 356 040	1 369 710	1 490 050	5 301	16 035	76 752	8 532	7 544
20. Kreis Iserlohn:											
a) Städte	—	380	—	107 200	107 580	113 175	330	990	1 080	975	750
b) Landgemeinden	9 280	17 885	8 060	1 403 360	1 438 585	1 742 165	7 860	20 070	222 700	25 550	32 000
21. Kreis Altena:											
a) Städte	—	—	1 200	138 510	139 710	153 565	660	1 800	8 510	1 600	320
b) Landgemeinden	19 200	27 200	186 200	2 830 500	3 063 100	3 504 201	36 400	87 120	275 095	35 520	33 660
22. Kreis Olpe:											
a) Städte	1 764	277	672	101 304	104 017	113 526	392	1 462	4 920	442	267
b) Landgemeinden	20 580	9 418	201 600	1 952 856	2 184 454	2 706 037	15 568	59 770	266 049	17 017	24 030
23. Kreis Siegen:											
a) Städte	380	528	2 880	158 860	162 648	170 396	670	735	4 125	—	1 720
b) Landgemeinden	22 400	79 728	225 360	3 024 710	3 352 198	3 605 377	16 348	39 585	134 504	27 400	34 675
24. Kreis Wittgenstein:											
a) Städte	1 800	540	11 270	200 640	214 250	247 170	1 280	4 100	21 960	2 750	900
b) Landgemeinden	18 000	17 550	166 000	1 595 520	1 797 130	2 346 130	13 440	90 400	377 460	23 000	18 900
c) Gutsbezirke	—	1 080	1 840	24 000	26 920	34 400	80	1 100	4 860	1 000	300
M. Provinz Hessen-Nassau.											
XXIX. Regierungsbez. Kassel.											
1. Stadtkreis Kassel	—	940	7 600	155 750	164 290	170 500	960	1 200	1 400	1 500	2 400
2. Landkreis Kassel:											
a) Landgemeinden	19 975	20 604	103 305	2 107 950	2 251 834	2 691 590	20 540	70 750	222 388	22 500	20 700
b) Gutsbezirke	2 700	450	8 400	145 950	157 500	170 518	240	720	4 600	2 000	1 000
3. Kreis Eschwege:											
a) Städte	3 200	8 000	16 400	148 770	176 370	205 278	1 680	3 300	11 850	2 100	2 400
b) Landgemeinden	34 000	19 600	545 400	1 809 000	2 408 200	2 966 394	26 640	86 500	231 750	19 600	26 800
c) Gutsbezirke	6 000	10 800	82 000	117 720	216 520	276 820	1 800	6 600	24 750	4 900	4 000
4. Kreis Fritzlar:											
a) Städte	4 950	6 650	17 850	202 750	232 200	274 865	4 030	6 630	19 400	6 600	3 200
b) Landgemeinden	19 485	54 300	234 720	1 568 742	1 877 247	2 473 902	33 356	125 984	295 869	71 820	30 030
c) Gutsbezirke	900	8 400	9 100	43 000	61 400	76 215	520	2 210	5 000	—	3 200
5. Kreis Hofgeismar:											
a) Städte	7 560	2 848	39 900	529 740	580 048	672 144	4 940	12 900	61 000	12 300	13 500
b) Landgemeinden	14 400	7 120	99 300	1 645 380	1 766 200	2 191 045	24 765	78 600	281 000	46 500	22 000
c) Gutsbezirke	1 680	—	35 700	245 600	282 980	303 641	975	1 650	8 370	5 625	4 950
6. Kreis Homberg:											
a) Städte	2 700	660	21 000	138 600	162 960	195 770	1 980	4 940	13 680	2 750	1 100
b) Landgemeinden	20 250	36 300	297 850	1 553 700	1 908 100	2 573 500	29 760	110 200	197 640	21 750	36 125
c) Gutsbezirke	2 250	15 400	32 400	114 400	164 450	171 405	715	1 600	4 050	2 000	1 000
7. Kreis Melsungen:											
a) Städte	3 600	666	8 900	149 564	160 730	188 280	912	3 072	15 750	776	1 680
b) Landgemeinden	18 800	36 624	237 632	1 623 953	1 917 009	2 309 904	23 485	65 142	187 731	33 558	18 225
c) Gutsbezirke	876	6 750	14 490	80 400	102 516	111 455	630	1 575	1 480	—	2 156
8. Kreis Rotenburg i. Hessen-Nassau:											
a) Städte	3 000	2 700	18 750	150 040	174 490	201 690	1 320	4 800	10 325	1 200	1 600
b) Landgemeinden	28 350	46 200	278 850	1 938 000	2 291 400	2 969 243	27 995	123 800	286 550	33 000	30 375
c) Gutsbezirke	2 500	1 600	8 400	69 630	82 130	103 800	1 080	3 500	7 050	1 500	1 050
9. Kreis Witzenhausen:											
a) Städte	500	400	8 910	289 350	299 160	324 097	1 200	3 000	9 600	1 080	2 520
b) Landgemeinden	20 500	17 200	227 370	1 853 100	2 118 170	2 427 962	13 450	44 700	164 600	22 320	16 800
c) Gutsbezirke	5 000	15 600	14 850	173 700	209 150	258 848	1 300	3 100	18 400	23 760	3 600
10. Kreis Wolfhagen:											
a) Städte	7 150	2 700	26 000	380 250	416 100	527 280	4 150	15 600	63 400	5 950	6 000
b) Landgemeinden	24 050	10 500	75 725	1 087 500	1 197 775	1 489 135	13 500	49 400	178 800	31 500	17 200
c) Gutsbezirke	4 400	14 400	14 800	190 410	224 010	257 885	1 080	4 950	11 540	4 050	2 250

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
altes andere Zugvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	Überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
600	1 445	—	—	—	62 150	62 150	63 735	136	60	576	64	700	836	14.
—	—	—	—	—	36 850	36 850	36 970	2 055	—	666	36	702	2 757	15. a)
7 800	16 140	600	1 950	6 000	1 115 303	1 123 853	1 157 333	3 220	570	14 200	5 508	20 278	23 498	b)
560	900	—	16 660	—	49 280	65 940	68 152	24	—	102	54	156	180	16. a)
81 480	102 600	1 975	4 410	9 000	1 987 480	2 002 865	2 194 479	7 752	286	11 254	29 241	40 781	48 533	b)
5 400	5 850	—	—	625	148 500	149 125	159 805	90	90	120	64	274	364	17.
5 500	7 200	480	520	1 000	245 225	247 225	260 555	240	135	198	72	405	645	18. a)
115 775	141 375	8 640	10 400	13 000	2 428 450	2 460 490	2 747 655	3 192	1 170	7 038	10 320	18 528	21 720	b)
17 100	19 348	928	5 652	2 085	411 777	420 442	451 216	195	110	4 300	1 056	5 466	5 661	19. a)
108 300	124 376	11 136	8 007	6 255	2 118 228	2 143 626	2 366 110	650	198	4 800	21 153	26 151	26 801	b)
6 090	7 815	—	650	—	150 750	151 400	161 615	45	260	112	252	624	669	20. a)
212 400	269 950	14 500	30 625	13 650	2 355 640	2 414 415	2 934 995	16 624	1 771	44 055	33 396	79 222	95 846	b)
12 180	14 100	—	—	2 000	230 850	232 850	257 920	330	150	6 540	84	6 774	7 104	21. a)
276 360	345 540	24 320	16 400	297 920	4 528 800	4 897 440	5 641 595	4 104	650	31 520	11 676	43 846	47 950	b)
6 732	7 441	2 376	390	936	161 805	165 507	179 722	39	—	92	27	119	158	22. a)
395 208	436 255	27 720	13 260	280 800	3 119 145	3 440 925	4 218 567	3 757	682	35 601	1 161	37 447	41 204	b)
5 400	7 120	750	800	4 880	219 960	226 390	239 040	152	72	3 400	940	4 412	4 564	23. a)
158 400	220 475	44 800	120 800	381 860	4 110 040	4 656 500	5 067 412	6 630	696	32 720	5 340	38 756	45 386	b)
31 950	35 600	3 000	900	19 600	334 400	357 900	420 840	1 210	20	1 692	18	1 730	2 940	24. a)
530 775	572 675	30 000	29 250	288 800	2 659 200	3 007 250	4 061 225	2 230	380	13 662	360	14 402	16 632	b)
6 975	8 275	—	1 800	3 200	40 000	45 000	59 315	—	—	36	—	36	36	c)
														M. XXIX.
1 500	5 400	—	1 400	11 400	222 500	235 300	244 260	220	50	150	6 975	7 175	7 395	1.
340 370	383 570	29 375	30 600	164 415	3 482 982	3 707 372	4 404 620	16 880	2 100	56 640	30 456	89 196	106 076	2. a)
10 400	13 400	4 200	700	13 650	208 500	227 050	216 010	2 556	150	7 400	3 675	11 225	13 781	b)
23 400	27 900	5 600	12 000	23 575	261 725	302 900	347 630	5 040	350	10 620	16 368	27 338	32 378	3. a)
474 300	520 700	59 500	29 400	784 300	3 182 500	4 055 700	4 921 280	33 588	6 000	106 500	56 496	168 996	202 584	b)
52 200	61 100	10 500	16 200	117 875	207 100	351 675	445 925	13 128	1 500	46 200	9 306	56 806	69 934	c)
37 800	47 600	8 250	10 450	26 775	324 400	369 875	447 535	2 340	675	14 344	6 050	21 069	23 409	4. a)
497 514	599 364	27 765	78 373	353 384	2 595 439	3 054 961	4 109 534	28 567	7 480	63 840	44 456	115 756	144 323	b)
14 100	17 300	1 100	13 200	13 650	68 800	97 050	122 080	970	225	8 162	250	8 637	9 607	c)
72 600	98 400	12 600	4 600	66 500	784 800	868 500	1 045 740	7 803	1 350	28 314	15 450	45 114	52 917	5. a)
375 925	444 425	24 000	11 500	165 500	2 437 600	2 638 600	3 467 390	24 021	4 550	87 804	28 260	120 614	144 635	b)
11 550	22 125	2 100	—	61 200	337 700	401 000	434 120	7 920	1 530	24 500	2 800	28 830	36 750	c)
25 500	29 350	3 600	1 120	33 000	231 000	268 720	318 670	2 520	100	9 680	8 118	17 898	20 427	6. a)
610 800	668 675	27 000	61 600	468 050	2 589 500	3 146 150	4 152 425	33 849	3 500	123 340	73 964	200 804	234 653	b)
1 200	4 200	3 000	26 840	43 200	157 300	230 340	240 905	1 370	7 200	15 330	3 000	25 530	26 800	c)
24 024	26 480	5 310	1 100	11 914	252 860	271 184	317 398	3 762	144	7 994	5 292	13 430	17 192	7. a)
415 079	466 862	29 110	59 950	386 528	2 795 131	3 270 749	4 013 969	30 852	2 233	76 126	40 299	118 658	149 510	b)
6 936	9 091	1 412	10 125	21 150	130 248	165 935	178 711	3 972	612	14 160	2 070	16 842	20 814	c)
16 500	19 300	3 600	4 560	30 000	229 900	268 000	303 745	2 540	180	9 440	10 225	19 845	22 385	8. a)
483 500	546 875	40 950	72 600	429 000	2 907 000	3 449 550	4 414 770	36 340	2 575	113 980	57 020	173 575	209 915	b)
14 250	16 800	3 000	2 500	12 600	105 500	123 600	152 050	3 330	210	13 875	3 450	17 535	20 925	c)
26 640	30 240	700	600	13 500	289 350	304 150	348 180	7 320	2 500	13 925	9 525	25 950	33 270	9 a)
292 250	331 370	28 700	25 800	344 500	1 853 100	2 252 100	2 806 220	38 780	14 000	93 850	39 875	147 725	186 505	b)
40 350	48 340	7 000	15 400	42 700	178 500	243 600	317 710	20 380	3 750	27 450	13 725	44 925	65 305	c)
120 900	132 850	13 200	4 050	40 000	608 400	665 650	881 950	8 036	1 290	32 490	7 650	41 430	49 466	10. a)
271 800	320 500	44 400	15 750	116 500	1 740 000	1 916 650	2 478 850	19 881	4 260	76 695	33 228	114 183	134 064	b)
35 000	41 300	7 425	22 000	22 200	288 500	340 125	398 795	6 740	1 350	28 402	4 620	34 372	41 112	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse) zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.											
14. Stadtkreis Gelsenkirchen	120	80	720	80	880	1 000	13 965	79 846	—	105	7 125
15. Landkreis Gelsenkirchen:											
a) Städte	3 425	—	1 110	60	1 170	4 595	27 160	34 700	—	400	9 100
b) Landgemeinden	4 025	760	14 200	9 180	24 140	28 165	115 600	723 677	480	3 675	142 571
16. Kreis Hattingen:											
a) Städte	36	—	228	94	322	358	2 475	9 730	—	—	4 992
b) Landgemeinden	11 028	495	25 156	50 301	76 552	88 180	45 275	318 920	1 210	10 780	134 [illegible]
17. Stadtkreis Hagen	180	150	200	100	450	630	4 428	12 240	150	—	3 740
18. Landkreis Hagen:											
a) Städte	400	270	825	240	1 335	1 735	3 390	24 500	240	460	7 250
b) Landgemeinden	5 920	2 340	29 325	34 400	66 065	71 985	30 120	312 300	2 160	10 235	79 625
19. Kreis Schwelm:											
a) Städte	240	120	4 644	1 120	5 884	6 124	1 288	9 815	65	100	6 467
b) Landgemeinden	800	270	5 184	22 435	27 889	28 689	8 484	94 250	65	960	27 951
20. Kreis Iserlohn:											
a) Städte	75	200	192	432	824	899	3 510	97 560	—	840	14 420
b) Landgemeinden	28 053	1 334	62 745	43 516	107 595	135 648	44 940	478 152	3 304	37 145	81 945
21. Kreis Altena:											
a) Städte	660	270	13 080	150	13 500	14 160	3 024	59 950	—	480	1 500
b) Landgemeinden	8 550	1 170	63 040	20 850	85 060	93 610	33 570	453 400	1 400	10 640	49 940
22. Kreis Olpe:											
a) Städte	78	—	164	49	213	291	1 775	34 944	—	96	3 904
b) Landgemeinden	7 514	1 078	63 468	2 107	66 653	74 167	51 375	473 291	3 168	45 120	70 638
23. Kreis Siegen:											
a) Städte	285	180	5 950	1 880	8 010	8 295	3 000	53 820	—	414	7 150
b) Landgemeinden	12 597	1 740	57 200	10 680	69 680	82 277	31 170	567 490	136	2 970	116 960
24. Kreis Wittgenstein:											
a) Städte	3 025	60	4 700	50	4 810	7 835	2 520	17 400	—	420	7 275
b) Landgemeinden	5 575	1 140	37 950	1 000	40 090	45 665	43 620	102 100	2 940	28 560	27 000
c) Gutsbezirke	—	—	100	—	100	100	500	2 000	420	420	900
M. Provinz Hessen-Nassau.											
XXIX. Regierungsbez. Kassel.											
1. Stadtkreis Kassel	550	100	360	13 950	14 410	14 960	11 180	39 760	400	1 900	40 370
2. Landkreis Kassel:											
a) Landgemeinden	42 200	2 100	141 600	63 450	207 150	249 350	175 302	275 310	10 080	143 220	554 175
b) Gutsbezirke	5 325	225	13 320	7 350	20 895	26 220	4 020	8 400	300	2 600	9 555
3. Kreis Eschwege:											
a) Städte	8 400	350	21 240	33 480	55 070	63 470	22 600	78 120	600	7 900	105 950
b) Landgemeinden	55 980	6 000	213 000	115 560	334 560	390 540	123 180	589 860	4 320	61 100	542 490
c) Gutsbezirke	21 880	1 300	92 400	19 035	112 735	134 615	14 300	35 520	1 920	17 000	21 280
4. Kreis Fritzlar:											
a) Städte	5 616	675	26 080	12 100	38 855	44 471	17 100	81 200	1 200	12 840	53 300
b) Landgemeinden	54 537	6 600	131 040	97 336	234 976	289 513	167 904	495 012	9 144	108 459	243 400
c) Gutsbezirke	2 328	225	14 840	500	15 565	17 893	2 850	6 600	750	3 960	2 700
5. Kreis Hofgeismar:											
a) Städte	17 340	1 620	62 920	25 750	90 290	107 630	50 148	76 550	2 250	28 880	107 325
b) Landgemeinden	53 380	5 400	195 120	47 160	247 680	301 060	159 804	239 200	7 020	133 760	320 325
c) Gutsbezirke	15 840	1 700	58 800	4 800	65 300	81 140	9 200	16 445	450	3 840	7 020
6. Kreis Homberg:											
a) Städte	4 215	110	19 300	14 760	34 260	38 445	11 280	36 180	840	4 900	27 900
b) Landgemeinden	56 415	3 850	246 880	134 480	385 010	441 425	125 720	251 280	8 520	85 900	232 700
c) Gutsbezirke	2 055	3 090	25 550	5 400	34 570	36 695	8 425	14 304	2 200	15 480	14 375
7. Kreis Melsungen:											
a) Städte	9 196	294	21 608	12 642	34 634	43 830	13 225	31 863	900	5 040	33 150
b) Landgemeinden	53 994	3 542	165 686	82 517	251 745	305 736	179 525	296 094	7 533	92 026	297 160
c) Gutsbezirke	5 958	384	25 960	4 110	30 454	36 412	7 525	6 386	555	6 660	3 220
8. Kreis Rotenburg i. Hessen-Nassau:											
a) Städte	7 620	300	18 880	20 450	39 630	47 250	16 632	26 150	1 430	12 480	33 900
b) [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
c) Gutsbezirke	8 475	350	22 200	6 900	29 450	37 925	7 317	10 950	1 050	6 240	8 900
9. Kreis Wimenhausen:											
a) Städte	9 450	2 040	22 280	19 050	43 370	52 480	9 750	62 145	600	1 850	28 680
b) Landgemeinden	48 455	11 200	150 100	79 570	241 110	289 585	52 560	216 015	3 180	19 350	135 240
c) Gutsbezirke	25 175	2 950	103 500	31 050	137 370	162 845	6 270	12 915	2 040	5 900	8 280
10. Kreis Wolfhagen:											
a) Städte	17 220	1 720	54 150	17 000	72 870	90 090	39 276	80 200	1 890	31 000	48 370
b) [illegible]	[illegible]	5 080	125 825	76 810	207 315	249 810	115 056	[illegible]	5 110	77 500	160 790
c) [illegible]	[illegible]	1 080	5 640	2 900	8 620	10 100	11 050	[illegible]	1 400	14 400	8 600

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.							VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
101 041	9 576	96 200	—	100	9 120	9 220	114 996	4 140	48	81	129	24	36	60	14
															15.
71 360	27 160	55 520	—	400	9 100	9 500	92 180	15 072	384	27	411	48	3	51	a)
986 003	110 976	767 272	400	3 500	160 517	164 417	1 042 665	147 392	1 320	252	1 572	165	28	193	b)
															16.
17 197	2 376	10 008	—	—	5 040	5 040	17 424	1 926	496	66	562	217	18	235	a)
508 865	41 544	328 032	858	7 350	135 975	144 183	513 759	93 114	5 568	2 156	7 724	2 436	588	3 024	b)
20 558	4 920	13 600	150	—	4 080	4 230	22 750	11 052	960	576	1 536	256	—	256	17.
															18
35 840	3 955	26 950	300	400	8 120	8 820	39 725	18 252	2 952	444	3 396	984	111	1 095	a)
434 440	35 140	343 590	2 700	8 900	89 180	100 780	479 450	89 100	11 304	3 192	14 496	3 768	798	4 566	b)
															19.
16 795	1 794	11 023	90	200	6 674	6 964	19 781	10 818	1 207	320	1 527	320	64	384	a)
131 710	11 817	105 850	90	1 200	34 122	35 412	153 079	40 230	3 315	2 800	6 115	878	560	1 438	b)
															20.
116 330	3 900	102 980	—	805	15 450	16 255	123 135	37 422	4 540	460	5 000	1 022	115	1 137	a)
645 486	47 080	549 600	3 808	35 530	84 980	124 318	720 998	119 260	15 048	6 930	21 978	5 434	2 772	8 206	b)
															21.
64 954	2 940	65 400	—	480	1 740	2 220	70 560	58 400	3 165	1 112	4 277	1 055	487	1 542	a)
548 950	27 975	566 750	1 820	14 000	63 560	79 380	674 105	167 680	21 696	15 060	36 756	6 780	5 271	12 051	b)
															22.
40 719	1 988	44 160	—	123	5 088	5 211	51 359	12 873	1 044	616	1 660	406	302	708	a)
643 592	57 540	598 115	3 729	57 810	92 061	153 600	809 255	88 347	18 216	18 645	36 861	7 084	9 153	16 237	b)
															23.
64 384	2 000	60 840	—	510	8 800	9 310	72 150	55 048	5 904	949	6 853	—	—	—	a)
718 726	23 897	670 670	160	3 564	137 600	141 324	835 891	190 680	64 020	21 952	85 972	12 804	4 704	17 508	b)
															24.
27 615	5 040	27 840	—	600	15 520	16 120	49 000	6 444	1 173	630	1 803	207	70	277	a)
204 220	87 240	163 360	4 200	40 800	57 000	102 000	353 200	36 990	4 964	13 518	18 482	876	1 502	2 378	b)
4 240	1 000	3 200	600	600	1 920	3 120	7 320	522	136	594	730	24	66	90	c)
															M. XXIX.
93 610	10 750	62 125	480	3 420	58 720	62 620	135 495	9 025	6 580	600	7 180	658	—	658	1.
															2.
1 158 087	146 085	305 900	6 300	145 824	628 065	780 189	1 232 174	79 200	12 768	5 346	18 114	6 720	2 430	9 150	a)
24 875	5 360	11 200	450	2 600	13 650	16 700	33 260	900	1 134	1 125	2 259	158	90	248	b)
															3
215 230	22 660	65 100	750	7 900	101 875	110 525	198 285	21 075	3 020	980	4 000	378	74	452	a)
1 320 950	123 180	491 550	5 400	61 100	521 625	588 125	1 202 855	107 340	18 180	16 340	34 520	2 273	1 226	3 499	b)
90 020	14 300	29 600	2 400	17 000	19 950	39 350	83 250	1 320	1 000	480	1 480	125	36	161	c)
															4.
165 640	17 100	81 200	800	10 700	53 300	64 800	163 100	8 796	975	630	1 605	455	252	707	a)
1 023 919	167 904	554 652	6 264	87 399	275 042	368 705	1 091 261	48 420	6 975	5 510	12 485	3 255	1 929	5 184	b)
16 860	2 850	6 600	500	3 200	2 700	6 500	15 950	36	120	270	390	56	108	164	c)
															5.
265 153	55 720	114 825	3 125	39 710	100 170	143 005	313 550	24 570	2 680	945	3 625	—	—	—	a)
860 209	177 560	358 950	9 750	183 920	298 970	492 640	1 029 150	59 040	5 340	3 535	8 875	—	—	—	b)
36 955	9 200	25 300	450	4 160	7 020	11 630	46 130	1 245	730	329	1 059	—	—	—	c)
															6
81 100	14 100	51 255	840	5 880	34 875	41 595	106 950	11 220	2 575	855	3 430	412	171	583	a)
704 120	157 150	355 980	8 520	103 080	290 875	402 475	915 605	48 320	13 125	11 115	24 240	2 100	2 223	4 323	b)
54 784	10 110	17 880	1 760	12 900	18 400	33 060	61 050	1 400	250	180	430	40	36	76	c)
															7
84 178	10 580	46 397	1 062	7 000	55 692	63 754	120 731	12 060	1 404	300	1 704	234	60	294	a)
872 338	129 258	354 342	8 586	106 711	352 070	467 367	950 967	58 208	13 500	6 050	19 550	2 250	1 089	3 339	b)
24 346	5 719	8 240	585	7 920	3 885	12 390	26 349	720	—	—	—	—	—	—	c)
															8
100 592	18 711	36 150	1 100	9 000	40 680	51 380	106 241	15 700	3 160	440	3 600	1 185	176	1 361	a)
1 037 375	180 900	255 120	5 900	82 800	586 125	674 825	1 110 845	62 385	22 740	9 650	32 390	8 528	3 860	12 388	b)
34 457	8 130	10 950	700	5 200	10 680	16 580	35 660	1 160	680	520	1 200	255	208	463	c)
															9
103 025	9 750	69 050	550	2 035	26 290	28 875	107 675	17 388	2 844	1 020	3 864	395	128	523	a)
426 375	52 500	240 050	2 915	21 285	123 970	148 170	440 780	37 170	7 146	8 400	15 546	993	1 050	2 043	b)
35 405	6 270	14 350	1 870	6 490	7 590	15 950	36 570	1 485	558	468	1 026	78	59	137	c)
															10
200 736	43 640	99 448	1 890	31 000	62 190	95 080	238 168	14 290	3 168	1 150	4 318	880	230	1 110	a)
558 706	127 840	248 310	5 110	77 500	206 730	289 340	665 490	33 880	6 444	4 170	10 614	1 790	834	2 624	b)
67 530	14 650	35 600	1 400	14 400	10 750	26 550	76 800	910	1 404	300	1 704	380	70	450	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.												
14. Stadtkreis Gelsenkirchen	120	80	720	80	880	1 000	13 965	79 846	—	105	7 125	7 230
15. Landkreis Gelsenkirchen:												
a) Städte	3 425	—	1 110	60	1 170	4 595	27 160	34 700	—	400	9 100	9 500
b) Landgemeinden	4 025	760	14 200	9 180	24 140	28 165	115 600	723 677	480	3 675	142 571	146 726
16. Kreis Hattingen:												
a) Städte	36	—	228	94	322	358	2 475	9 730	—	—	4 992	4 992
b) Landgemeinden	11 628	495	25 156	50 901	76 552	88 180	43 275	318 920	1 210	10 780	134 680	146 670
17. Stadtkreis Hagen	180	150	200	100	450	630	4 428	12 240	150	—	3 740	3 890
18. Landkreis Hagen:												
a) Städte	400	270	825	240	1 335	1 735	3 390	24 500	240	460	7 250	7 950
b) Landgemeinden	5 320	2 340	29 325	34 400	66 065	71 385	30 120	312 300	2 160	10 235	79 625	92 020
19. Kreis Schwelm:												
a) Städte	240	150	4 644	1 120	5 914	6 154	1 288	9 815	65	160	5 467	5 692
b) Landgemeinden	800	270	5 184	22 435	27 889	28 689	8 484	94 250	65	960	27 951	28 976
20. Kreis Iserlohn:												
a) Städte	75	200	192	432	824	899	3 510	97 560	—	840	14 420	15 260
b) Landgemeinden	28 053	1 334	62 745	43 516	107 595	135 648	44 940	478 152	3 304	37 145	81 945	122 394
21. Kreis Altena:												
a) Städte	660	270	13 080	150	13 500	14 160	3 024	59 950	—	480	1 500	1 980
b) Landgemeinden	8 550	1 170	63 040	20 850	85 060	93 610	33 570	453 400	1 400	10 640	49 940	61 980
22. Kreis Olpe:												
a) Städte	78	—	164	49	213	291	1 775	34 944	—	96	3 904	4 000
b) Landgemeinden	7 514	1 078	63 468	2 107	66 653	74 167	51 375	473 291	3 168	45 120	70 638	118 926
23. Kreis Siegen:												
a) Städte	285	180	5 950	1 880	8 010	8 295	3 000	53 820	—	414	7 150	7 564
b) Landgemeinden	12 597	1 740	57 260	10 680	69 680	82 277	31 170	567 490	136	2 970	116 960	120 066
24. Kreis Wittgenstein:												
a) Städte	3 025	60	4 700	50	4 810	7 835	2 520	17 400	—	420	7 275	7 695
b) Landgemeinden	5 575	1 140	37 950	1 000	40 090	45 665	43 620	102 100	2 940	28 560	27 000	58 500
c) Gutsbezirke	—	—	100	—	100	100	500	2 000	420	420	900	1 740
M. Provinz Hessen-Nassau.												
XXIX. Regierungsbez. Kassel.												
1. Stadtkreis Kassel	550	100	360	13 950	14 410	14 960	11 180	39 760	400	1 900	40 370	42 670
2. Landkreis Kassel:												
a) Landgemeinden	42 200	2 100	141 600	63 450	207 150	249 350	175 302	275 310	10 080	143 220	554 175	707 475
b) Gutsbezirke	5 325	225	13 320	7 350	20 895	26 220	4 020	8 400	300	2 600	9 555	12 455
3. Kreis Eschwege:												
a) Städte	8 400	350	21 240	33 480	55 070	63 470	22 660	78 120	600	7 900	105 950	114 450
b) Landgemeinden	55 980	6 000	213 000	115 560	334 560	390 540	123 180	589 860	4 320	61 100	542 490	607 910
c) Gutsbezirke	21 880	1 300	92 400	19 035	112 735	134 615	14 300	35 520	1 920	17 000	21 280	40 200
4. Kreis Frizlar:												
a) Städte	5 616	675	26 080	12 100	38 855	44 471	17 100	81 200	1 200	12 840	53 300	67 340
b) Landgemeinden	54 537	6 600	131 040	97 336	234 976	289 513	167 904	495 012	9 144	108 459	243 400	361 003
c) Gutsbezirke	2 328	225	14 840	500	15 565	17 893	2 850	6 600	750	3 960	2 700	7 410
5. Kreis Hofgeismar:												
a) Städte	17 340	1 620	62 920	25 750	90 290	107 630	50 148	76 550	2 250	28 880	107 325	138 455
b) Landgemeinden	53 380	5 460	195 120	47 100	247 680	301 060	159 804	239 300	7 020	133 760	320 325	461 105
c) Gutsbezirke	15 840	1 700	58 800	4 800	65 300	81 140	9 200	16 445	450	3 840	7 020	11 310
6. Kreis Homberg:												
a) Städte	4 215	110	19 360	14 760	34 230	38 445	11 280	36 180	840	4 900	27 900	33 640
b) Landgemeinden	56 415	3 850	246 680	134 480	385 010	441 425	125 720	251 280	8 520	85 900	232 700	327 120
c) Gutsbezirke	2 055	3 600	25 550	5 400	34 550	36 605	8 425	14 304	2 200	15 480	14 375	32 055
7. Kreis Melsungen:												
a) Städte	9 196	294	21 698	12 642	34 634	43 830	13 225	31 863	900	5 040	33 150	39 090
b) Landgemeinden	53 991	3 542	165 686	82 517	251 745	305 736	179 525	296 094	7 533	92 026	297 160	396 719
c) Gutsbezirke	5 958	384	25 960	4 140	30 484	36 442	7 525	6 386	555	6 660	3 220	10 435
8. Kreis Rotenburg i. Hessen-Nassau:												
a) Städte	7 620	300	18 880	20 450	39 630	47 250	16 632	36 150	1 430	12 480	33 900	47 810
b) Landgemeinden	90 850	5 150	199 465	128 295	332 910	423 760	160 800	212 600	8 850	69 000	586 125	663 975
c) Gutsbezirke	8 475	350	22 200	6 900	29 450	37 925	7 317	10 950	1 050	6 240	8 900	16 190
9. Kreis Witzenhausen:												
a) Städte	9 150	2 000	22 280	19 050	43 330	52 480	9 750	62 145	600	1 850	28 680	31 130
b) Landgemeinden	48 475	11 200	150 160	79 750	241 110	289 585	52 560	216 045	3 180	19 350	135 240	157 770
c) Gutsbezirke	25 475	2 960	103 300	31 050	137 370	162 845	6 270	12 915	2 040	5 800	8 280	16 220
10. Kreis Wolfhagen:												
a) Städte	17 220	1 720	54 150	17 000	72 870	90 090	39 276	80 200	1 890	31 000	48 370	81 260
b) Landgemeinden	42 495	5 680	127 825	73 840	207 345	249 840	115 056	200 250	5 110	77 500	160 790	243 400
c) Gutsbezirke	13 480	1 080	51 640	9 900	62 620	76 100	14 650	28 480	1 400	14 400	8 600	24 400

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Nummer der Spalte
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth			b) Ertrag im Jahre 1900			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
101 041	9 576	96 200	—	100	9 120	9 220	114 996	4 140	48	81	129	24	36	60	14.
71 360	27 100	55 520	—	400	9 100	9 500	92 180	15 072	384	27	411	48	3	51	15. a)
986 003	110 976	767 272	400	3 500	160 517	164 417	1 042 665	147 392	1 320	252	1 572	165	28	193	b)
17 197	2 376	10 008	—	—	5 040	5 040	17 424	1 926	496	66	562	217	18	235	16. a)
508 865	41 544	328 032	858	7 350	135 975	144 183	513 759	93 114	5 568	2 156	7 724	2 436	588	3 024	b)
20 558	4 920	13 600	150	—	4 080	4 230	22 750	11 052	960	576	1 536	256	—	256	17.
35 840	3 955	26 950	300	400	8 120	8 820	39 725	18 252	2 952	444	3 396	984	111	1 095	18. a)
434 440	35 140	343 530	2 700	8 900	89 180	100 780	479 450	89 100	11 304	3 192	14 496	3 768	798	4 566	b)
16 795	1 794	11 023	90	200	6 671	6 961	19 781	10 818	1 207	320	1 527	320	64	384	19. a)
131 710	11 817	105 850	90	1 200	34 122	35 412	153 079	40 230	3 315	2 800	6 115	878	560	1 438	b)
116 330	3 900	102 980	—	805	15 450	16 255	123 135	37 422	4 540	460	5 000	1 022	115	1 137	20. a)
645 486	47 080	549 600	3 808	35 530	84 980	124 318	720 998	119 260	15 048	6 930	21 978	5 431	2 772	8 206	b)
64 954	2 910	65 400	—	480	1 740	2 220	70 560	58 400	3 165	1 112	4 277	1 055	487	1 542	21. a)
548 950	27 975	506 750	1 820	14 000	65 560	79 380	674 105	167 080	21 036	15 060	36 756	6 780	5 271	12 051	b)
40 719	1 988	44 160	—	123	5 088	5 211	51 359	12 873	1 044	616	1 660	406	302	708	22. a)
643 592	57 540	598 115	3 729	57 810	92 061	153 600	809 255	88 347	18 216	18 645	36 861	7 084	9 153	16 237	b)
64 384	2 000	60 840	—	510	8 800	9 310	72 150	55 048	5 904	949	6 853	—	—	—	23. a)
718 726	23 897	670 670	160	3 564	137 600	141 324	835 891	190 680	64 020	21 952	85 972	12 804	4 704	17 508	b)
27 615	5 040	27 840	—	600	15 520	16 120	49 000	6 441	1 173	630	1 803	207	70	277	24. a)
204 220	87 240	163 360	4 200	40 800	57 600	102 600	353 200	36 990	4 964	13 518	18 482	876	1 502	2 378	b)
4 240	1 000	3 200	600	600	1 920	3 120	7 320	522	136	594	730	24	66	90	c)
															M. XXIX.
93 610	10 750	62 125	480	3 420	58 720	62 620	135 495	9 025	6 580	600	7 180	658	—	658	1.
1 158 087	146 085	305 900	6 300	149 824	628 185	784 309	1 236 174	79 200	12 708	5 406	18 114	6 720	2 430	9 150	2. a)
24 875	5 360	11 200	450	2 600	13 650	16 700	33 260	900	1 134	1 125	2 259	158	90	248	b)
215 230	22 600	65 100	750	7 900	101 875	110 525	198 285	21 075	3 020	980	4 000	378	74	452	3. a)
1 320 650	123 180	491 550	7 400	61 100	321 025	388 125	1 202 855	197 340	18 180	16 340	34 520	2 273	1 226	3 499	b)
90 020	14 300	29 600	2 400	17 000	19 950	39 350	83 250	1 320	1 000	480	1 480	125	36	161	c)
165 640	17 100	81 200	800	10 700	53 300	64 800	163 100	8 796	975	630	1 605	455	252	707	4. a)
1 023 919	167 904	554 652	6 264	87 399	275 042	368 705	1 091 261	48 420	6 975	5 510	12 485	3 255	1 929	5 184	b)
16 860	2 850	6 600	500	3 300	2 700	6 500	15 950	36	120	270	390	56	108	164	c)
265 153	55 720	114 825	3 125	39 710	100 170	143 005	313 550	24 570	2 680	945	3 625	—	—	—	5. a)
880 200	177 360	358 650	9 750	183 920	388 870	582 540	1 029 150	57 040	5 340	3 535	8 875	—	—	—	b)
36 955	9 200	25 300	450	4 160	7 020	11 630	46 130	1 245	730	329	1 059	—	—	—	c)
81 100	14 100	51 255	840	5 880	34 875	41 595	106 950	11 220	2 575	855	3 430	412	171	583	6. a)
704 120	157 150	355 980	8 520	103 080	290 875	402 475	915 605	48 330	13 125	11 115	24 240	2 160	2 223	4 383	b)
54 784	10 110	17 880	1 760	12 900	18 400	33 060	61 050	1 400	250	180	430	40	36	76	c)
84 178	10 580	46 337	1 062	7 000	55 692	63 754	120 731	12 060	1 404	300	1 704	231	60	291	7. a)
872 338	129 298	354 342	8 586	106 711	352 070	467 367	950 967	58 298	13 500	6 050	19 550	2 250	1 089	3 339	b)
24 346	5 719	8 240	585	7 920	3 885	12 390	26 349	720	—	—	—	—	—	—	c)
100 592	18 711	36 150	1 100	9 600	40 680	51 380	106 241	15 700	3 160	440	3 600	1 185	176	1 361	8. a)
1 037 375	180 900	255 120	5 900	82 800	586 125	674 825	1 110 845	62 385	22 740	9 650	32 390	8 528	3 860	12 388	b)
34 457	8 130	10 950	700	5 200	10 680	16 580	35 660	1 160	680	520	1 200	255	208	463	c)
103 025	9 750	69 050	550	2 035	26 290	28 875	107 675	17 388	2 844	1 020	3 864	395	128	523	9. a)
426 375	52 560	240 050	2 915	21 285	123 970	148 170	440 780	37 170	7 146	8 400	15 546	993	1 050	2 043	b)
35 405	6 270	14 350	1 870	6 490	7 590	15 950	36 570	1 485	558	468	1 026	78	59	137	c)
200 736	43 640	99 448	1 890	31 000	62 190	95 080	238 168	14 280	3 168	1 150	4 318	880	230	1 110	10. a)
558 706	127 840	248 310	5 110	77 500	206 720	289 340	665 490	33 880	6 444	4 170	10 614	1 790	834	2 624	b)
67 530	14 650	35 600	1 400	14 400	10 750	26 550	76 800	910	1 404	300	1 704	390	60	450	c)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXIX. Regierungsbez. Kassel.										
11. Kreis Marburg:										
a) Städte	1 200	2 310	2 220	—	6 300	6 300	—	49 500	9 000	153 450
b) Landgemeinden	34 965	72 800	95 040	—	78 650	78 650	—	786 000	—	74 250
c) Gutsbezirke	760	800	1 740	—	1 300	1 300	—	14 500	—	3 000
12. Kreis Frankenberg:										
a) Städte	2 100	4 200	9 000	—	21 000	21 000	—	136 500	—	33 600
b) Landgemeinden	17 608	35 000	53 325	—	47 025	47 025	—	396 796	—	45 000
c) Gutsbezirke	900	1 800	1 800	—	2 750	2 750	—	43 800	—	5 250
13. Kreis Kirchhain:										
a) Städte	3 990	7 000	10 500	—	18 000	18 000	—	150 000	—	47 716
b) Landgemeinden	27 090	38 500	39 500	—	30 000	30 000	—	516 000	—	27 896
c) Gutsbezirke	630	350	1 000	—	—	—	—	4 200	—	1 896
14. Kreis Ziegenhain:										
a) Städte	2 275	3 600	3 200	—	5 500	5 500	—	100 500	—	45 900
b) Landgemeinden	62 125	82 500	104 400	—	108 500	108 500	—	866 500	—	51 750
c) Gutsbezirke	1 800	1 750	10 000	—	3 250	3 250	—	88 425	—	6 000
15. Kreis Fulda:										
a) Städte	350	500	1 800	—	9 800	9 800	—	28 000	162 900	363 750
b) Landgemeinden	38 500	58 500	61 200	—	71 400	71 400	1 000	1 313 600	—	80 000
c) Gutsbezirke	—	1 100	3 500	—	—	—	—	55 000	—	7 500
16. Kreis Hersfeld:										
a) Städte	720	640	1 200	—	1 000	1 000	—	40 800	42 300	173 000
b) Landgemeinden	38 850	44 700	52 650	—	65 540	65 540	—	694 800	—	84 000
c) Gutsbezirke	1 680	1 600	10 350	—	5 800	5 800	6 000	44 800	—	3 000
17. Kreis Hünfeld:										
a) Städte	400	1 350	1 650	—	6 600	6 600	—	44 250	—	13 300
b) Landgemeinden	28 050	53 700	67 500	—	69 000	69 000	1 400	536 000	—	52 200
c) Gutsbezirke	600	300	—	—	4 275	4 275	—	16 800	—	3 300
18. Stadtkreis Hanau	—	—	3 000	—	11 200	11 200	—	84 150	706 500	568 400
19. Landkreis Hanau:										
a) Städte	250	—	—	—	3 000	3 000	—	35 700	—	10 000
b) Landgemeinden	7 750	11 200	24 750	—	44 800	44 800	1 800	1 002 300	2 700	353 600
c) Gutsbezirke	1 000	1 600	—	—	3 200	3 200	—	48 600	2 700	40 800
20. Kreis Gelnhausen:										
a) Städte	—	500	—	—	4 000	4 000	—	39 200	—	88 200
b) Landgemeinden	8 000	13 000	23 100	—	38 400	38 400	—	500 500	—	106 800
c) Gutsbezirke	—	550	—	—	950	950	—	23 200	—	22 400
21. Kreis Schlüchtern:										
a) Städte	450	800	600	—	8 800	8 800	—	113 600	—	51 000
b) Landgemeinden	12 750	22 000	25 000	—	37 800	37 800	—	627 850	—	37 800
c) Gutsbezirke	—	—	1 000	—	1 400	1 400	—	20 000	—	13 500
22. Kreis Schmalkalden:										
a) Städte	—	—	—	—	1 500	1 500	—	13 200	—	68 800
b) Landgemeinden	200	300	3 200	—	10 500	10 500	—	72 600	—	167 200
23. Kreis Rinteln:										
a) Städte	1 000	1 900	6 380	—	12 750	12 750	—	138 000	—	351 900
b) Landgemeinden	15 000	32 000	71 400	—	69 750	69 750	—	1 960 000	—	194 000
c) Gutsbezirke	1 800	2 550	3 585	—	1 550	1 550	—	98 600	—	18 [illegible]
24. Kreis Gersfeld:										
a) Städte	540	1 120	1 200	—	2 200	2 200	—	28 600	—	34 500
b) Landgemeinden	3 960	10 080	16 400	—	23 100	23 100	—	289 900	—	50 250
c) Gutsbezirke	180	—	—	—	1 650	1 650	—	2 300	—	—
XXX. Regierungsbez. Wiesbaden.										
1. Kreis Biedenkopf:										
a) Städte	300	1 000	—	—	2 800	2 800	—	31 400	—	31 [illegible]
b) Landgemeinden	8 550	16 280	18 700	—	34 300	34 300	—	598 500	—	111 [illegible]
2. Dillkreis:										
a) Städte	150	—	1 000	—	5 600	5 600	276 000	40 000	—	232 [illegible]
b) Landgemeinden	760	1 050	1 500	—	9 100	9 100	—	109 500	—	161 [illegible]
3. Oberwesterwaldkreis:										
a) Städte	—	—	—	—	2 800	2 800	—	7 200	—	35 [illegible]
b) Landgemeinden	—	—	1 500	—	16 800	16 800	—	51 800	—	92 [illegible]
4. Kreis Westerburg:										
a) Städte	—	—	—	—	580	580	—	3 000	—	16 [illegible]
b) Landgemeinden	1 800	2 960	14 500	—	24 500	24 500	—	160 500	—	110 [illegible]
5. Unterwesterwaldkreis:										
a) Städte	1 200	2 500	1 200	—	6 750	6 750	—	20 700	—	43 [illegible]
b) Landgemeinden	5 940	3 600	12 650	—	63 840	63 840	1 500	200 020	—	246 [illegible]

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											11.
211 950	223 980	—	70	910	3 180	10 320	10 140	1 200	20 800	32 140	a)
860 250	1 141 705	—	300	23 875	98 920	228 160	182 280	54 240	443 205	679 725	b)
17 500	22 100	—	70	—	480	1 080	—	—	4 400	4 400	c)
											12.
170 100	206 400	—	300	3 120	12 584	37 200	4 950	3 600	71 400	79 950	a)
441 796	594 754	—	500	13 590	51 000	180 989	24 843	18 360	278 638	321 841	b)
49 050	56 300	—	—	280	1 650	2 590	420	400	5 640	6 460	c)
											13.
197 716	237 206	—	80	3 750	21 360	49 920	6 300	3 600	103 400	113 300	a)
543 808	678 898	—	—	16 410	87 040	201 000	36 750	24 300	365 000	426 050	b)
6 096	8 076	—	480	270	80	—	—	600	2 600	3 200	c)
											14.
146 400	160 975	—	—	3 686	11 180	29 000	2 640	2 100	40 500	45 240	a)
918 250	1 275 775	—	70	37 810	136 760	284 400	41 415	22 800	487 500	551 715	b)
94 425	111 225	—	—	1 140	4 725	12 650	2 640	3 300	21 150	27 090	c)
											15.
554 650	567 100	—	—	850	100	1 650	190	—	2 000	2 190	a)
1 394 600	1 624 200	—	250	33 280	191 600	456 600	36 290	61 200	756 800	854 290	b)
62 500	67 100	—	100	450	1 870	2 240	—	—	5 400	5 400	c)
											16.
256 100	259 660	—	—	450	540	2 000	900	600	4 600	6 100	a)
778 800	980 540	—	—	26 920	97 980	184 080	22 350	23 400	477 850	523 600	b)
53 800	73 230	—	—	675	900	3 440	2 850	600	17 480	20 930	c)
											17.
57 550	67 550	—	50	350	1 600	4 500	2 080	400	3 600	6 080	a)
589 600	807 850	—	—	14 328	56 970	193 050	42 560	24 900	324 360	391 820	b)
20 000	25 175	—	—	40	660	5 880	1 120	1 050	5 000	7 170	c)
1 359 050	1 373 250	—	80	360	240	1 750	5 400	1 050	1 000	7 450	18.
											19.
45 700	48 950	—	—	400	1 140	3 600	525	250	6 475	7 250	a)
1 360 400	1 448 900	2 000	200	15 330	48 720	132 700	74 100	10 200	189 120	273 420	b)
92 100	97 900	—	—	504	75	120	—	220	1 260	1 480	c)
											20.
127 400	131 900	—	50	2 000	6 060	11 900	4 340	2 500	13 800	20 640	a)
607 300	689 800	300	700	30 840	88 860	254 100	62 160	25 250	454 400	541 810	b)
45 600	47 100	—	—	240	600	1 560	180	600	6 000	6 780	c)
											21.
164 600	175 250	—	200	3 080	11 300	28 800	6 600	3 600	23 660	33 860	a)
665 650	763 200	—	250	22 532	97 584	236 855	20 648	37 825	405 280	463 753	b)
33 500	35 900	—	600	—	1 000	2 880	—	450	6 000	6 450	c)
											22.
82 000	83 500	—	—	350	1 040	2 040	1 440	700	4 000	6 140	a)
239 800	254 000	—	—	12 800	39 440	99 240	8 200	12 950	175 600	196 750	b)
											23.
489 900	511 930	—	—	1 248	3 060	13 300	2 400	1 920	27 720	32 040	a)
2 154 000	2 342 150	3 750	80	16 110	56 150	179 820	39 900	20 200	263 880	323 980	b)
117 500	126 985	—	—	429	2 720	10 540	2 915	1 860	21 672	26 447	c)
											24.
63 100	68 160	—	—	945	5 170	12 400	1 250	—	28 800	30 050	a)
340 150	393 690	—	—	28 170	160 050	391 600	34 000	26 800	697 200	758 000	b)
2 300	4 130	—	—	45	660	1 200	—	400	15 600	16 000	c)
											XXX.
											1.
65 900	70 000	—	—	252	675	4 300	—	—	5 880	5 880	a)
709 700	787 530	726	464	24 815	115 260	373 730	140 080	34 080	560 175	734 335	b)
											2.
548 800	555 550	—	—	350	1 120	5 060	3 400	570	6 000	9 970	a)
270 600	283 010	—	412	11 488	50 866	218 880	44 385	13 680	349 160	407 225	b)
											3.
42 400	45 200	—	—	360	605	980	1 500	—	4 060	5 560	a)
143 960	162 260	—	—	13 776	70 000	169 470	63 560	19 500	368 420	451 480	b)
											4.
19 800	20 380	—	—	240	1 113	4 200	2 091	500	7 140	9 731	a)
270 900	314 660	—	103	21 792	86 892	259 080	95 840	31 320	420 000	547 160	b)
											5.
63 900	75 550	150	—	390	825	2 970	1 620	—	2 080	3 700	a)
447 920	533 950	200	360	17 646	60 552	189 180	62 310	28 130	286 740	377 180	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.)

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.						Noch: IV. Rindvieh.				
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	sonstiges zur Zucht bestimmtes Zuchtvieh
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XXIX. Regierungsbez. Kassel.											
11. Kreis Marburg:											
a) Städte	800	7 040	—	142 500	150 340	196 890	1 482	4 905	16 340	9 100	1 80
b) Landgemeinden	37 800	113 050	162 450	2 476 100	2 789 400	3 820 100	33 425	136 015	342 270	195 300	56 500
c) Gutsbezirke	800	10 120	—	35 700	46 620	52 580	—	680	1 710	—	—
12. Kreis Frankenberg:											
a) Städte	3 150	9 120	43 890	385 056	441 216	574 070	5 200	21 780	74 400	8 250	5 400
b) Landgemeinden	18 104	48 972	204 500	1 170 552	1 442 128	2 009 548	22 650	87 000	309 285	45 123	24 384
c) Gutsbezirke	450	14 850	5 670	39 900	60 870	71 850	500	2 970	5 550	750	600
13. Kreis Kirchhain:											
a) Städte	6 650	6 000	41 520	345 030	399 200	587 530	4 375	20 025	52 000	10 500	5 400
b) Landgemeinden	22 750	36 900	164 160	1 093 680	1 317 490	2 047 990	19 145	81 600	209 375	61 250	36 450
c) Gutsbezirke	—	—	2 400	10 710	13 110	16 660	315	75	—	—	300
14. Kreis Ziegenhain:											
a) Städte	2 520	3 510	19 200	244 560	269 790	358 896	5 820	13 760	37 700	4 800	3 150
b) Landgemeinden	41 400	73 710	261 600	2 181 120	2 557 830	3 568 515	59 700	168 320	369 720	75 300	34 200
c) Gutsbezirke	4 950	18 720	23 120	88 200	134 990	180 595	1 800	6 300	17 250	4 800	4 950
15. Kreis Fulda:											
a) Städte	950	600	4 500	49 400	55 450	60 240	1 020	125	2 200	325	—
b) Landgemeinden	47 975	70 800	768 150	4 171 500	5 058 425	6 594 195	45 760	220 540	608 800	62 075	61 200
c) Gutsbezirke	3 675	2 100	7 000	58 800	71 575	81 535	540	2 210	2 940	—	—
16. Kreis Hersfeld:											
a) Städte	840	—	6 300	58 200	65 340	74 430	700	720	2 400	1 500	900
b) Landgemeinden	20 580	65 130	370 500	2 237 700	2 693 910	3 526 490	43 745	148 200	345 150	37 250	35 100
c) Gutsbezirke	1 680	7 800	7 410	57 000	73 890	99 835	1 050	1 500	8 600	4 750	900
17. Kreis Hünfeld:											
a) Städte	1 350	—	1 200	44 600	47 150	59 680	400	1 600	5 760	4 000	400
b) Landgemeinden	17 850	58 320	323 700	1 471 600	1 871 470	2 527 638	20 895	82 200	321 750	76 000	29 050
c) Gutsbezirke	375	1 000	11 600	17 050	30 025	43 775	50	1 100	11 025	2 000	1 200
18. Stadtkreis Hanau	450	1 600	1 280	58 320	61 650	71 450	450	1 400	2 240	7 200	900
19. Landkreis Hanau:											
a) Städte	380	—	800	70 700	71 880	84 270	480	2 000	6 300	600	300
b) Landgemeinden	27 600	23 680	23 450	2 895 750	2 970 480	3 440 650	21 900	83 520	265 400	148 200	16 575
c) Gutsbezirke	1 200	—	13 650	140 350	155 200	157 379	700	130	200	—	350
20. Kreis Gelnhausen:											
a) Städte	1 500	800	3 150	263 100	268 550	309 150	3 000	8 480	17 850	8 525	3 500
b) Landgemeinden	15 300	24 000	158 400	3 422 400	3 620 100	4 535 710	46 260	118 480	381 150	122 100	35 350
c) Gutsbezirke	1 500	4 800	5 000	65 450	76 750	85 930	360	800	2 275	325	800
21. Kreis Schlüchtern:											
a) Städte	3 000	—	12 400	433 800	449 200	526 240	3 850	10 250	38 400	9 900	4 500
b) Landgemeinden	23 200	18 000	160 054	2 096 360	2 308 614	3 127 338	32 488	137 388	274 155	24 475	35 600
c) Gutsbezirke	1 200	—	—	43 200	44 400	51 730	—	1 050	2 560	—	550
22. Kreis Schmalkalden:											
a) Städte	—	—	15 400	45 500	60 900	70 470	231	650	1 275	2 400	800
b) Landgemeinden	13 600	15 120	249 200	1 145 500	1 423 420	1 771 650	8 448	24 650	62 025	14 350	14 800
23. Kreis Rinteln:											
a) Städte	2 000	840	4 000	207 680	214 520	261 168	2 340	5 100	15 960	3 900	3 900
b) Landgemeinden	25 350	21 560	29 200	2 438 100	2 514 210	3 090 270	26 850	89 840	299 700	66 500	35 350
c) Gutsbezirke	2 975	3 825	33 579	131 753	172 132	212 268	806	4 024	17 816	4 675	2 898
24. Kreis Gersfeld:											
a) Städte	1 500	—	3 500	161 700	166 700	215 265	1 050	4 700	12 400	1 750	—
b) Landgemeinden	21 000	36 400	436 800	2 802 450	3 296 650	4 634 470	31 300	145 500	391 600	47 600	33 500
c) Gutsbezirke	—	—	13 500	3 575	16 875	34 780	50	600	1 200	—	500
XXX. Regierungsbez. Wiesbaden.											
1. Kreis Biedenkopf:											
a) Städte	786	281	291	59 175	60 833	71 940	420	810	7 740	—	—
b) Landgemeinden	22 750	91 800	195 170	3 476 980	3 786 700	5 034 840	35 460	163 285	570 430	222 480	45 440
2. Dillkreis:											
a) Städte	840	1 000	2 250	167 040	171 100	187 600	600	1 750	8 280	4 800	900
b) Landgemeinden	29 760	90 750	120 640	2 957 250	3 207 100	3 805 859	16 873	70 100	322 560	64 560	17 100
3. Oberwesterwaldkreis:											
a) Städte	580	2 000	1 200	39 400	43 180	50 685	540	660	980	1 600	—
b) Landgemeinden	23 400	80 240	246 450	2 510 630	2 860 720	3 571 156	19 080	105 000	319 572	102 150	22 500
4. Kreis Weilburg:											
a) Städte	1 500	1 050	600	65 520	68 670	83 954	400	1 470	5 880	3 570	900
b) Landgemeinden	40 320	74 250	120 000	2 754 905	2 990 375	3 905 200	32 688	130 338	396 240	149 750	33 480
5. Unterwesterwaldkreis:											
a) Städte	—	1 050	12 240	69 500	82 760	98 645	650	1 200	3 960	2 250	—
b) Landgemeinden	24 840	84 200	118 240	2 293 790	2 591 070	3 145 628	25 950	83 520	294 280	100 500	31 040

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:					
altes anderes Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	überhaupt		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	überhaupt	
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
34 320	45 220	1 300	10 880	—	249 375	261 555	329 102	2 688	100	1 660	6 210	7 970	10 658	11. a)
717 570	969 370	48 000	169 575	242 250	4 051 800	4 512 225	5 993 305	68 893	14 040	202 800	79 370	296 810	365 703	b)
7 200	7 200	1 300	15 640	—	62 475	79 415	89 065	1 128	—	2 120	—	2 120	3 248	c)
130 800	144 550	6 300	15 360	87 780	687 930	797 040	1 042 370	8 436	2 610	35 140	8 844	44 594	56 030	12. a)
489 262	558 619	35 789	75 322	359 220	2 352 589	2 824 411	3 501 295	32 643	7 200	184 268	27 558	219 726	252 369	b)
10 340	11 690	900	26 400	11 340	76 000	114 640	135 350	672	675	16 160	11 484	28 319	28 991	c)
129 250	145 150	9 300	9 500	69 200	616 125	704 325	925 875	8 448	475	21 222	25 840	47 537	55 985	13. a)
456 250	553 950	32 500	58 425	273 600	1 953 000	2 317 525	3 191 595	28 100	650	69 012	11 680	111 342	137 112	b)
3 250	4 150	—	—	4 000	19 125	23 125	27 665	—	25	3 240	—	3 265	3 265	c)
67 500	75 450	3 850	5 400	32 000	427 980	469 230	601 960	5 910	840	21 906	5 526	28 272	34 182	14. a)
812 500	922 000	63 250	113 400	436 000	3 816 960	4 429 610	5 949 350	35 880	8 760	101 106	48 996	158 862	194 742	b)
35 250	45 000	7 150	28 800	37 400	151 200	224 550	294 900	6 400	520	20 934	11 916	33 370	39 770	c)
3 000	3 325	1 400	1 300	6 000	76 000	84 700	91 370	192	—	300	—	300	492	15. a)
1 135 200	1 258 475	70 700	153 400	1 024 200	6 601 875	7 853 175	10 005 710	17 781	4 170	41 080	25 344	70 594	88 378	b)
8 400	8 400	4 200	4 550	9 100	92 400	110 950	125 040	2 744	80	1 760	13 550	15 390	18 134	c)
6 300	9 300	1 400	—	10 500	97 000	108 900	122 020	407	—	1 656	4 662	6 318	6 725	16. a)
754 500	826 850	34 300	108 550	570 000	3 729 500	4 442 350	5 821 395	55 880	2 376	106 866	37 920	147 162	185 042	b)
27 600	33 250	2 800	13 000	11 400	95 000	122 200	166 600	1 110	72	5 652	5 400	11 124	12 234	c)
5 000	9 400	1 500	—	1 800	89 200	92 500	109 750	264	100	840	513	1 453	1 717	17. a)
540 600	645 650	25 500	27 200	533 500	2 943 200	3 605 400	4 675 985	20 176	2 720	83 016	18 634	104 370	124 546	b)
8 750	11 950	525	1 400	15 950	31 000	48 875	73 000	2 211	120	4 840	260	5 220	7 431	c)
1 250	9 350	700	2 000	1 800	81 000	85 500	97 940	1 332	1 400	2 020	1 750	5 170	6 502	18.
8 880	9 850	560	—	900	90 900	92 360	111 080	—	—	—	—	—	—	19. a)
296 400	401 175	41 400	35 200	33 500	4 900 500	5 010 600	5 782 595	2 235	150	3 360	25 700	29 210	31 145	b)
1 750	2 100	1 650	—	19 500	200 500	221 650	224 780	15	—	1 785	12 204	13 989	14 004	c)
20 700	32 725	2 750	1 300	4 550	438 500	447 100	508 755	531	240	2 740	7 032	10 012	10 543	20. a)
681 600	839 050	28 050	59 000	248 800	5 794 000	5 999 850	7 381 780	29 565	3 450	82 040	32 760	118 259	138 815	b)
8 400	9 525	2 800	7 800	7 000	102 850	120 450	133 410	999	100	7 025	891	8 016	9 015	c)
40 950	55 350	3 300	—	15 500	650 700	669 500	784 050	2 655	1 200	13 350	6 660	21 210	23 865	21. a)
596 000	656 075	42 050	27 600	268 525	3 458 994	3 797 169	4 897 275	26 892	4 050	80 121	27 360	111 531	138 426	b)
12 000	12 550	1 400	—	—	54 000	55 400	71 560	—	—	—	3 912	3 912	3 912	c)
7 000	10 200	—	—	17 600	72 800	90 400	102 756	510	90	2 525	1 300	3 915	4 425	22. a)
307 300	336 450	20 400	25 200	284 800	1 832 800	2 163 200	2 594 773	5 050	585	21 575	4 125	26 285	31 335	b)
46 200	53 300	3 000	1 500	6 000	318 010	328 510	405 210	456	640	3 288	168	4 096	4 552	23. a)
429 800	541 650	32 500	38 500	43 800	3 657 150	3 771 950	4 729 200	5 268	1 050	18 888	1 944	21 882	27 030	b)
31 992	39 565	4 550	5 625	44 478	206 425	261 078	323 889	9 405	1 862	31 824	17 376	51 062	60 467	c)
28 800	30 550	1 800	—	6 000	254 100	261 900	316 660	2 160	300	1 340	500	5 400	7 560	24. a)
697 200	778 800	25 200	97 000	745 500	4 495 850	5 345 450	6 592 150	13 155	990	47 200	7 375	55 235	68 389	b)
15 600	16 100	—	—	19 000	5 200	24 200	42 150	100	60	1 848	—	1 908	2 008	c)
														XXX.
9 680	9 680	1 350	450	450	113 750	116 000	134 650	80	—	162	—	162	252	1. a)
950 600	1 218 520	34 450	153 000	302 850	5 081 740	5 572 040	7 559 725	37 968	6 625	169 860	25 656	202 141	240 109	b)
8 800	14 500	1 350	1 400	3 150	226 200	232 100	257 230	1 888	182	5 000	625	5 807	7 695	2. a)
505 680	587 340	46 500	137 500	208 350	4 495 020	4 887 370	5 884 393	22 164	2 210	116 622	12 275	131 107	153 271	b)
3 770	5 370	900	3 000	1 800	59 100	64 800	72 350	—	—	—	—	—	—	3. a)
595 140	719 790	39 200	109 740	341 850	3 556 740	4 047 530	5 211 572	1 780	260	6 578	1 125	10 963	12 743	b)
13 124	17 294	2 150	1 500	840	107 520	112 010	137 054	36	—	108	—	108	144	4. a)
705 000	888 230	54 180	108 000	169 260	4 103 050	4 434 490	5 881 936	7 238	828	30 316	23 050	54 194	61 432	b)
2 930	5 240	—	1 500	17 300	125 100	143 930	155 040	—	30	100	56	186	186	5. a)
488 520	620 060	33 810	49 500	213 640	3 590 280	3 887 230	4 911 040	9 020	1 274	26 040	25 597	52 821	61 841	b)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen	Überhaupt	a) Verkaufswerth. Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XXIX. Regierungsbez. Kassel.												
11. Kreis Marburg:												
a) Städte	5 600	50	3 320	8 280	11 650	17 250	7 475	33 000	100	1 520	9 760	11 380
b) Landgemeinden	156 575	21 450	405 600	163 375	590 425	747 200	256 550	416 025	11 120	119 980	267 320	398 420
c) Gutsbezirke	2 350	—	4 240	—	4 240	6 590	1 100	3 150	100	800	3 100	4 000
12. Kreis Frankenberg:												
a) Städte	14 060	4 350	82 850	22 110	109 310	123 370	27 520	56 304	1 125	17 820	51 980	70 925
b) Landgemeinden	45 286	13 050	308 280	73 488	394 818	440 104	122 829	195 279	7 084	93 620	191 176	291 960
c) Gutsbezirke	1 120	1 125	40 400	28 710	70 235	71 355	4 600	11 322	300	4 770	8 280	13 350
13. Kreis Kirchhain:												
a) Städte	14 080	1 045	47 160	58 140	106 345	120 425	29 136	64 900	900	19 200	34 100	54 200
b) Landgemeinden	43 500	1 450	158 560	90 780	248 570	292 070	112 704	156 100	4 400	74 100	153 700	232 200
c) Gutsbezirke	—	55	7 200	—	7 255	7 255	264	1 100	100	720	700	1 520
14. Kreis Ziegenhain:												
a) Städte	11 820	1 484	48 680	12 280	62 444	74 264	21 325	48 160	300	5 400	27 280	32 980
b) Landgemeinden	71 760	15 476	224 680	108 880	349 036	420 796	175 575	336 168	6 500	61 110	174 240	241 850
c) Gutsbezirke	12 800	715	46 520	26 480	73 715	86 515	9 925	7 168	1 200	8 010	4 488	13 698
15. Kreis Fulda:												
a) Städte	400	—	750	—	750	1 150	9 540	22 320	—	900	7 600	8 500
b) Landgemeinden	37 050	6 950	102 700	57 600	167 250	204 300	228 900	511 920	6 880	168 500	255 200	430 580
c) Gutsbezirke	5 880	120	4 400	29 810	34 330	40 210	5 220	5 920	600	6 600	1 700	8 900
16. Kreis Hersfeld:												
a) Städte	1 036	—	3 312	10 360	13 672	14 708	3 500	18 960	90	640	18 480	19 210
b) Landgemeinden	78 936	4 950	237 480	75 840	318 270	397 206	135 975	274 320	3 870	38 800	403 920	446 590
c) Gutsbezirke	2 442	150	12 560	10 800	23 510	25 952	4 700	6 420	450	4 400	4 680	9 530
17. Kreis Hünfeld:												
a) Städte	550	200	1 680	950	2 830	3 380	2 592	16 575	—	180	1 275	1 455
b) Landgemeinden	50 440	4 760	161 420	33 880	200 060	250 500	85 032	217 300	3 240	45 300	191 025	239 565
c) Gutsbezirke	6 090	180	10 890	500	11 570	17 660	3 625	2 850	400	2 625	1 800	4 825
18. Stadtkreis Hanau	2 442	2 000	3 535	2 500	8 035	10 477	2 725	9 126	—	480	1 800	2 280
19. Landkreis Hanau:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	6 150	20 930	220	2 200	3 000	5 420
b) Landgemeinden	3 725	180	5 600	51 400	57 180	60 905	142 680	355 500	5 700	121 230	97 575	224 505
c) Gutsbezirke	30	—	2 550	24 860	27 410	27 440	4 120	13 200	500	5 490	3 920	9 910
20. Kreis Gelnhausen:												
a) Städte	1 180	500	6 165	14 650	21 375	22 555	7 975	13 632	—	4 340	14 100	18 440
b) Landgemeinden	45 700	8 050	184 590	68 250	260 890	306 590	204 800	307 328	11 400	200 620	273 000	485 020
c) Gutsbezirke	2 220	350	14 050	1 980	16 380	18 600	1 475	2 800	525	5 250	9 450	15 225
21. Kreis Schlüchtern:												
a) Städte	1 425	840	22 250	11 160	34 150	35 615	10 940	23 380	300	6 600	20 560	28 860
b) Landgemeinden	44 820	3 600	116 544	39 900	160 044	204 864	75 276	184 030	5 510	90 640	232 584	328 734
c) Gutsbezirke	—	—	—	5 705	5 705	5 705	855	4 000	240	840	600	1 680
22. Kreis Schmalkalden:												
a) Städte	1 530	100	5 050	2 600	7 750	9 280	860	5 820	120	240	3 900	4 260
b) Landgemeinden	15 150	650	43 150	8 250	52 050	67 200	35 960	225 480	360	5 400	137 800	143 560
23. Kreis Rinteln:												
a) Städte	760	500	5 480	280	6 320	7 080	16 208	65 070	100	4 560	55 440	60 100
b) Landgemeinden	8 680	900	31 480	3 402	35 782	44 462	130 620	293 080	7 100	125 280	314 300	446 680
c) Gutsbezirke	18 810	1 008	67 626	34 028	102 662	121 472	6 308	10 812	1 680	18 144	3 741	23 565
24. Kreis Hofgeismar:												
a) Städte	4 920	540	7 945	1 000	9 485	14 405	4 725	18 410	300	2 880	3 690	6 870
b) Landgemeinden	26 310	900	82 600	14 750	98 340	124 650	68 800	190 260	1 700	44 370	67 050	113 120
c) Gutsbezirke	100	50	1 694	—	1 744	1 844	225	—	—	600	—	600
XXX. Regierungsbez. Wiesbaden.												
1. Kreis Biedenkopf:												
a) Städte	120	—	297	—	297	417	5 340	25 675	73	1 020	2 970	4 063
b) Landgemeinden	66 444	11 130	293 960	42 760	357 850	424 294	201 987	530 240	8 140	139 600	246 000	393 740
2. Dillkreis:												
a) Städte	2 596	245	6 000	750	6 995	9 591	2 560	22 700	140	1 120	10 080	11 340
b) Landgemeinden	36 940	3 400	169 632	22 586	195 618	232 558	70 470	411 280	3 000	40 040	175 200	218 240
3. Oberwesterwaldkreis:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	1 040	3 200	—	1 460	360	1 760
b) Landgemeinden	3 204	900	9 568	7 425	17 393	20 597	107 055	341 550	700	10 500	29 700	40 900
4. Kreis Westerburg:												
a) Städte	66	—	216	—	216	282	1 028	6 723	—	400	450	850
b) Landgemeinden	11 841	1 200	41 976	29 504	72 710	84 581	64 944	321 975	1 320	12 500	41 685	55 505
5. Unterwesterwaldkreis:												
a) Städte	—	45	152	90	287	287	1 460	5 040	140	280	1 235	1 655
b) Landgemeinden	13 940	2 205	49 476	49 905	101 586	115 526	63 048	372 080	1 560	11 660	23 980	37 200

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															11.
51 855	8 073	40 920	75	1 425	9 150	10 650	59 643	11 025	2 775	510	3 285	555	136	691	a)
1 060 995	277 074	515 871	10 425	128 550	275 700	414 675	1 207 620	41 240	26 220	11 424	37 644	6 555	3 808	10 363	b)
8 250	1 188	3 908	75	600	2 325	3 000	8 094	275	320	108	428	80	36	116	c)
															12.
154 749	24 768	63 552	1 125	18 216	66 105	85 446	179 766	5 148	700	1 036	1 736	—	—	—	a)
610 058	111 131	241 227	7 084	95 772	243 126	345 982	698 340	16 742	6 015	10 360	16 375	1 003	—	1 003	b)
29 272	4 140	13 986	300	4 876	10 530	15 706	33 832	444	340	294	634	—	—	—	c)
															13.
148 236	24 280	77 880	300	17 600	42 625	61 125	163 285	7 770	1 230	1 192	2 422	164	224	388	a)
495 064	93 920	180 120	4 400	67 980	192 125	264 505	538 545	16 120	5 280	5 240	10 520	704	983	1 687	b)
2 884	220	1 320	100	660	875	1 635	3 175	50	345	88	433	46	17	63	c)
															14.
102 465	23 031	68 800	300	6 600	38 750	45 650	137 481	9 900	2 260	510	2 770	—	—	—	a)
753 593	189 621	480 240	6 500	74 690	247 500	328 690	998 551	38 350	13 500	13 030	26 530	—	—	—	b)
30 721	10 719	10 240	1 200	9 790	6 375	17 365	38 324	320	440	230	670	—	—	—	c)
															15.
40 360	7 950	27 900	—	900	8 360	9 260	45 110	3 580	3 140	350	3 490	785	70	855	a)
1 171 400	190 750	633 900	10 750	166 500	280 720	459 970	1 290 620	58 980	34 820	6 210	41 030	13 058	1 863	14 921	b)
20 040	4 350	7 400	625	6 600	1 870	9 095	20 845	500	360	160	520	135	48	183	c)
															16.
41 670	3 780	23 700	120	800	18 480	19 400	46 880	4 455	1 860	816	2 676	372	204	576	a)
856 885	146 853	342 900	5 160	48 500	403 920	457 580	947 333	46 215	9 720	10 512	20 232	—	—	—	b)
20 650	5 076	8 025	600	5 500	4 680	10 780	23 881	90	360	216	576	—	—	—	c)
															17.
20 622	2 880	19 890	—	195	1 275	1 470	24 240	3 528	1 080	36	1 116	180	6	186	a)
541 897	91 480	260 760	2 700	49 075	191 025	242 800	598 040	43 620	19 725	4 932	24 657	6 575	1 096	7 671	b)
11 300	3 625	2 660	450	2 450	1 800	4 700	10 985	144	50	18	68	10	4	14	c)
14 131	3 815	11 700	—	600	2 400	3 000	18 515	5 670	1 500	40	1 540	225	8	233	18
															19
32 500	5 125	23 920	280	2 640	4 000	6 920	35 965	6 490	756	—	756	—	—	—	a)
722 685	190 240	462 150	7 410	148 170	130 100	285 680	938 070	137 275	20 400	2 415	22 815	6 120	644	6 764	b)
27 230	4 120	15 400	600	6 100	4 900	11 600	31 120	900	1 200	100	1 300	400	30	430	c)
															20.
40 047	6 389	17 010	—	4 650	16 450	21 100	44 520	17 118	2 460	1 128	3 588	615	282	897	a)
997 148	163 840	384 160	11 400	214 950	318 500	544 850	1 092 850	65 106	17 200	14 556	32 456	4 475	3 639	8 114	b)
19 500	1 180	3 500	525	6 125	10 800	17 450	22 130	234	580	288	868	145	72	217	c)
															21.
73 750	9 846	35 950	225	5 250	25 700	31 175	76 971	9 975	4 250	1 200	5 450	1 020	—	1 020	a)
588 049	75 276	228 725	7 350	124 650	264 500	396 180	709 179	15 596	11 418	7 368	18 786	6 717	3 868	10 615	b)
6 535	1 140	3 750	200	840	600	1 640	6 530	255	22	48	70	13	38	51	c)
															22.
10 940	860	5 820	125	200	3 900	4 225	10 905	6 020	1 065	636	1 701	—	—	—	a)
405 000	35 960	225 480	375	4 500	137 800	142 675	404 115	118 500	5 415	5 220	10 635	—	—	—	b)
															23.
141 378	18 234	79 530	120	5 700	79 200	85 020	182 784	26 694	2 176	1 176	3 352	602	420	1 022	a)
870 380	148 036	366 350	8 875	156 600	449 000	614 475	1 128 861	135 260	17 476	15 148	32 624	4 832	5 410	10 242	b)
40 685	6 972	12 240	1 884	23 328	4 816	30 028	49 240	480	—	98	98	—	35	35	c)
															24.
30 005	4 725	23 670	360	3 200	4 920	8 480	36 875	6 100	765	290	1 055	255	87	342	a)
372 180	68 800	244 620	2 040	49 300	89 400	140 740	454 160	51 080	12 300	3 600	15 900	4 100	1 080	5 180	b)
825	225	—	—	500	—	500	725	—	—	—	—	—	—	—	c)
															XXX.
															1.
35 078	6 408	32 500	130	1 476	4 200	5 806	44 714	8 920	1 305	420	1 725	—	—	—	a
1 125 367	187 025	629 660	8 140	146 580	295 200	449 920	1 266 605	57 180	19 719	12 576	32 295	939	—	939	b
															2.
36 400	1 920	28 375	160	1 280	11 520	12 960	43 255	10 200	2 224	480	2 704	278	80	358	a
690 380	52 200	488 395	2 750	38 220	175 200	216 170	756 765	45 234	19 536	12 768	32 301	3 552	2 128	5 680	b
															3.
6 000	720	4 800	—	1 260	400	1 660	7 180	820	308	108	416	84	36	120	a
489 705	83 265	360 525	770	10 000	31 050	41 820	485 610	24 732	10 120	10 740	20 860	1 810	1 790	3 600	b
															4.
11 601	3 498	8 505	—	500	575	1 075	13 078	1 215	304	220	524	133	99	232	a
443 424	67 896	386 370	1 200	12 500	45 655	59 355	513 621	37 456	14 927	9 792	24 719	2 596	2 040	4 636	b
															5.
8 155	1 460	5 760	150	300	1 300	1 750	8 970	3 960	990	84	1 074	—	—	—	a
472 528	65 675	441 845	1 534	11 130	26 160	38 824	546 344	87 248	16 324	6 576	22 900	1 113	548	1 661	b

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXX. Reg.-Bez. Wiesbaden.										
6. Oberlahnkreis:										
a) Städte	240	900	1 300	—	5 100	5 100	—	48 800	900	56 700
b) Landgemeinden	2 640	8 400	17 550	—	52 000	52 000	—	681 700	—	120 600
7. Kreis Limburg:										
a) Städte	1 250	1 275	4 050	—	18 700	18 700	—	118 125	—	133 200
b) Landgemeinden	7 920	16 000	29 760	—	77 600	77 600	—	934 400	—	115 200
8. Unterlahnkreis:										
a) Städte	335	475	2 700	—	17 325	17 325	—	58 696	6 300	150 775
b) Landgemeinden	3 250	3 200	15 600	—	71 200	71 200	4 000	903 550	—	124 000
9. Kreis Sankt Goarshausen:										
a) Städte	1 710	350	700	—	11 200	11 200	—	92 400	—	87 750
b) Landgemeinden	570	2 960	7 800	—	38 250	38 250	—	733 500	—	39 200
10. Rheingaukreis:										
a) Städte	420	—	500	—	18 900	18 900	—	95 620	—	142 554
b) Landgemeinden	600	1 400	3 000	—	14 400	14 400	1 400	210 520	—	131 400
11. Landkreis Wiesbaden:										
a) Städte	3 200	2 700	3 000	—	30 750	30 750	—	203 150	6 300	235 900
b) Landgemeinden	12 220	12 600	28 800	—	65 600	65 600	2 400	1 204 000	—	335 600
12. Untertaunuskreis:										
a) Städte	—	—	—	—	16 900	16 900	—	83 200	—	81 600
b) Landgemeinden	3 000	3 960	30 250	1 000	93 800	94 800	—	1 014 750	—	120 600
13. Kreis Usingen:										
a) Städte	1 100	700	500	—	—	—	—	50 400	—	39 000
b) Landgemeinden	3 610	2 970	9 000	—	20 300	20 300	—	391 300	—	86 400
14. Obertaunuskreis:										
a) Städte	2 400	2 700	3 600	—	14 400	14 400	—	155 200	10 800	450 300
b) Landgemeinden	1 040	3 200	4 400	—	15 750	15 750	—	474 000	—	224 000
15. Kreis Höchst:										
a) Städte	500	1 200	1 200	—	14 000	14 000	—	84 600	—	162 900
b) Landgemeinden	5 400	9 250	15 000	—	44 530	44 530	—	880 800	—	429 000
16. Landkreis Frankfurt am Main:										
a) Städte	—	1 480	1 200	—	4 500	4 500	—	52 000	6 300	151 000
b) Landgemeinden	400	2 220	3 600	—	18 750	18 750	—	372 000	—	428 000
17. Stadtkreis Wiesbaden	300	2 500	10 500	—	67 000	67 000	7 200	216 700	167 400	1 680 900
18. Stadtkreis Frankfurt am Main	1 800	2 250	7 800	1 000	136 800	137 800	2 000	827 500	473 400	7 891 200
N. Provinz Rheinland.										
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.										
1. Stadtkreis Koblenz	160	—	400	3 000	3 500	6 500	—	53 900	629 100	216 400
2. Landkreis Koblenz:										
a) Städte	420	—	1 200	—	800	800	—	20 700	—	62 400
b) Landgemeinden	9 870	9 775	27 000	1 000	79 200	80 200	—	1 161 000	204 300	802 800
3. Kreis Sankt Goar:										
a) Städte	190	350	1 160	—	8 580	8 580	—	27 000	—	58 900
b) Landgemeinden	1 140	7 000	13 340	—	21 060	21 060	—	281 250	—	67 425
4. Kreis Kreuznach:										
a) Städte	579	1 990	9 690	—	37 932	37 932	—	168 421	—	290 917
b) Landgemeinden	1 764	11 414	108 810	—	139 462	139 462	—	434 340	—	184 568
5. Kreis Simmern:										
a) Städte	372	369	970	—	3 396	3 396	—	38 796	—	66 880
b) Landgemeinden	3 162	9 963	38 800	—	101 314	101 314	1 121	438 204	—	63 840
6. Kreis Zell:										
a) Städte	213	—	504	—	3 462	3 462	—	14 586	—	40 320
b) Landgemeinden	2 130	7 720	23 688	—	41 544	41 544	—	187 629	—	85 050
7. Kreis Cochem:										
a) Städte	—	—	600	—	—	—	—	11 250	—	48 000
b) Landgemeinden	19 320	34 200	46 800	—	43 920	43 920	1 200	762 450	—	175 000
8. Kreis Mayen:										
a) Städte	3 220	760	6 360	—	51 100	51 100	1 200	85 500	—	160 800
b) Landgemeinden	59 750	91 080	126 690	—	203 490	203 490	9 750	2 230 770	—	444 885
9. Kreis Adenau:										
a) Landgemeinden	4 500	11 840	16 500	—	23 400	23 400	1 200	353 500	—	75 750
10. Kreis Ahrweiler:										
a) Städte	780	375	1 100	—	14 250	14 250	1 750	68 975	—	56 500
b) Landgemeinden	9 880	11 625	21 450	—	46 500	46 500	—	593 650	—	129 000
11. Kreis Neuwied:										
a) Städte	—	832	1 200	—	8 800	8 800	—	41 650	—	304 500
b) Landgemeinden	7 200	13 312	20 400	—	40 000	40 000	—	809 200	41 400	541 500

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	a) Verkaufswerth.							
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
106 400	113 940	—	300	480	1 850	5 775	3 610	1 200	8 000	12 810	6. a)
802 300	882 890	—	390	28 584	131 040	302 830	95 600	29 250	502 560	627 410	b)
251 325	276 600	—	—	1 496	4 088	12 320	3 230	1 300	27 360	31 890	7. a)
1 049 600	1 180 880	150	400	29 341	124 800	326 875	122 600	39 900	472 480	634 980	b)
215 769	236 604	400	900	533	1 314	6 336	2 990	750	6 630	10 370	8. a)
1 031 550	1 124 800	849	800	27 320	110 180	318 464	135 280	38 500	472 680	646 460	b)
180 150	194 110	—	675	1 350	3 520	9 000	7 150	2 520	13 420	23 090	9. a)
772 700	822 280	—	150	19 960	75 250	222 240	112 800	15 120	333 070	460 990	b)
238 174	257 994	—	279	490	1 050	3 616	2 365	930	4 620	7 915	10. a)
343 320	362 720	—	900	2 268	6 900	26 620	3 800	6 120	34 960	44 880	b)
505 350	545 000	—	360	800	1 650	4 940	2 420	1 500	9 880	13 800	11. a)
1 541 400	1 660 620	—	1 470	9 030	32 830	91 520	44 730	11 840	135 850	192 420	b)
164 800	181 700	—	300	560	3 540	7 110	2 200	1 500	13 140	16 840	12. a)
1 135 350	1 267 360	—	500	25 470	92 610	221 920	121 210	33 060	328 480	482 750	b)
89 400	91 700	—	—	600	1 260	4 725	1 080	1 200	6 880	9 160	13. a)
477 700	513 580	600	—	17 200	48 756	127 700	81 360	15 000	187 110	283 470	b)
616 300	639 400	375	600	1 272	1 950	6 642	600	2 925	9 360	12 885	14. a)
698 000	722 390	750	810	6 930	11 840	36 110	9 250	6 720	59 670	75 640	b)
247 500	264 400	—	—	200	900	2 400	—	325	4 560	4 885	15. a)
1 309 800	1 383 980	—	250	5 220	11 680	41 210	4 620	9 720	70 200	84 540	b)
209 300	216 480	—	60	135	280	240	—	720	3 080	3 800	16. a)
800 000	824 970	—	—	1 485	2 800	7 920	1 000	4 680	22 440	28 120	b)
2 072 200	2 152 500	—	960	400	595	700	—	2 560	1 540	4 100	17.
9 194 100	9 343 750	—	740	960	1 650	6 880	600	1 200	4 725	6 525	18.
											N. XXXI.
901 400	908 460	—	—	72	75	—	—	800	250	1 050	1.
83 100	85 520	—	—	583	540	1 560	980	1 500	2 150	4 630	2. a)
2 168 100	2 294 945	—	2 500	5 883	17 190	48 240	15 435	13 500	115 670	144 605	b)
85 900	96 180	230	210	777	1 300	6 083	1 812	1 904	7 104	10 820	3. a)
348 675	391 215	—	2 520	11 729	45 760	131 285	41 223	11 424	262 737	315 384	b)
459 338	509 529	—	100	741	3 250	12 700	4 512	1 506	16 789	22 807	4. a)
618 849	880 299	—	—	21 964	88 330	244 035	34 164	17 325	364 901	416 390	b)
105 676	110 783	—	—	924	3 087	8 968	2 412	705	14 278	17 395	5. a)
503 165	656 404	—	145	29 428	119 413	319 048	36 180	31 725	692 362	760 267	b)
54 906	59 085	—	—	93	312	1 241	408	—	3 082	3 490	6. a)
272 679	347 761	—	—	14 415	44 824	124 392	37 128	13 737	305 118	355 983	b)
59 250	59 850	—	200	160	250	300	300	200	450	950	7. a)
938 650	1 082 890	—	—	18 680	62 050	193 400	48 000	13 200	335 250	396 450	b)
247 500	308 940	—	534	416	1 440	2 625	1 300	1 000	6 120	8 420	8. a)
2 685 405	3 166 415	—	—	29 920	115 302	278 604	79 456	27 727	427 800	534 983	b)
430 450	486 690	—	—	16 152	70 224	134 400	17 280	17 520	218 700	253 500	9. a)
127 225	143 730	—	333	1 023	2 470	6 968	2 340	1 400	9 240	12 980	10. a)
722 650	812 105	—	1 221	13 662	35 074	86 430	11 570	12 460	156 090	180 120	b)
346 150	356 982	—	—	180	425	1 200	360	480	2 025	2 865	11. a)
1 392 100	1 473 012	—	540	35 460	161 415	362 760	35 280	46 080	479 385	560 745	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XXX. Reg.-Bez. Wiesbaden.											
6. Oberlahnkreis:											
a) Städte	1 900	4 680	4 500	69 000	80 080	100 935	640	2 960	9 900	6 080	1 680
b) Landgemeinden	30 660	66 330	110 700	3 011 960	3 219 650	4 309 514	39 700	149 760	412 950	148 180	31 500
7. Kreis Limburg:											
a) Städte	1 640	3 120	5 100	240 870	250 730	300 524	2 040	6 160	19 600	5 525	1 700
b) Landgemeinden	51 240	148 200	138 960	3 118 910	3 457 310	4 573 306	39 650	149 760	392 250	196 160	49 020
8. Unterlahnkreis:											
a) Städte	1 700	915	5 130	124 982	132 727	151 230	715	1 620	7 296	4 329	920
b) Landgemeinden	36 190	108 160	180 255	2 727 760	3 052 365	4 154 789	34 150	125 920	398 080	227 840	47 300
9. Kreis Sankt Goarshausen:											
a) Städte	1 500	3 240	8 990	218 400	232 130	269 090	1 950	4 400	10 500	7 540	2 610
b) Landgemeinden	19 080	135 660	353 100	2 041 200	2 549 040	3 327 480	24 950	96 750	259 280	155 100	16 200
10. Rheingaukreis:											
a) Städte	750	2 250	13 192	228 160	244 352	257 423	560	1 245	3 520	3 740	1 425
b) Landgemeinden	9 480	21 090	130 680	675 740	836 990	917 658	3 150	10 350	31 460	5 320	7 200
11. Landkreis Wiesbaden:											
a) Städte	3 150	1 200	1 500	219 240	225 090	246 280	1 000	1 650	6 240	3 740	1 750
b) Landgemeinden	15 600	6 840	26 640	1 984 800	2 033 880	2 359 680	10 750	39 865	116 480	63 900	14 430
12. Untertaunuskreis:											
a) Städte	1 400	—	1 800	129 500	132 700	160 750	800	4 720	9 480	3 300	1 700
b) Landgemeinden	31 150	54 000	134 120	2 349 225	2 568 495	3 391 245	29 432	105 840	338 720	199 640	43 890
13. Kreis Usingen:											
a) Städte	350	—	—	114 520	114 870	130 615	750	1 350	5 850	1 620	1 520
b) Landgemeinden	29 400	22 320	39 600	2 010 120	2 101 440	2 578 566	20 000	60 945	166 010	122 040	19 000
14. Obertaunuskreis:											
a) Städte	1 800	900	700	290 550	293 950	316 699	1 560	2 288	7 290	900	4 050
b) Landgemeinden	3 120	2 800	8 500	1 177 070	1 191 490	1 322 010	9 240	13 320	47 100	14 500	7 770
15. Kreis Höchst:											
a) Städte	—	—	1 600	112 800	114 400	122 785	240	1 000	2 500	—	380
b) Landgemeinden	6 400	4 000	18 000	1 391 950	1 420 350	1 563 000	6 960	13 140	47 550	6 720	10 260
16. Landkreis Frankfurt am Main:											
a) Städte	450	—	—	40 590	41 040	45 495	150	320	290	—	760
b) Landgemeinden	3 600	1 680	7 700	454 740	467 720	508 045	1 650	3 200	9 570	1 500	4 940
17. Stadtkreis Wiesbaden	—	—	7 700	119 350	127 050	132 845	480	560	700	—	3 200
18. Stadtkreis Frankfurt am Main	700	6 050	7 150	388 500	402 400	418 415	1 200	1 800	10 320	1 050	1 500
N. Provinz Rheinland.											
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.											
1. Stadtkreis Koblenz	—	—	2 160	135 375	137 535	138 732	100	90	—	—	1 200
2. Landkreis Koblenz:											
a) Städte	390	—	4 250	51 450	56 090	63 403	660	498	1 300	1 000	1 500
b) Landgemeinden	10 920	78 225	260 525	2 146 200	2 495 870	2 711 788	6 660	15 853	40 200	15 750	13 500
3. Kreis Sankt Goar:											
a) Städte	810	4 214	27 120	157 108	189 252	208 232	1 218	2 200	9 638	2 196	2 256
b) Landgemeinden	16 200	37 625	672 960	1 702 582	2 429 367	2 933 525	18 386	77 440	208 010	49 959	13 536
4. Kreis Kreuznach:											
a) Städte	—	2 744	12 324	218 027	233 095	272 593	1 007	3 900	18 161	6 552	2 004
b) Landgemeinden	26 832	57 038	638 484	3 359 355	4 081 709	4 852 428	31 654	122 056	353 430	54 531	21 546
5. Kreis Simmern:											
a) Städte	1 240	2 485	21 975	117 272	142 972	173 346	1 518	4 914	13 924	3 510	885
b) Landgemeinden	18 290	178 565	1 164 675	2 752 682	4 114 212	5 342 368	48 346	190 086	495 364	52 650	39 825
6. Kreis Zell:											
a) Städte	—	—	309	78 988	79 297	84 433	141	480	1 819	654	—
b) Landgemeinden	16 640	47 064	215 682	1 748 803	2 028 189	2 567 803	21 855	68 960	182 328	59 514	17 157
7. Kreis Kochem:											
a) Städte	—	720	320	22 000	23 040	24 700	240	400	540	500	250
b) Landgemeinden	10 500	73 800	577 600	2 486 880	3 148 780	3 819 360	28 020	99 280	348 120	80 000	16 500
8. Kreis Mayen:											
a) Städte	—	2 500	4 550	118 080	125 130	138 031	640	3 240	5 250	2 500	1 625
b) Landgemeinden	33 633	52 800	466 800	3 904 500	4 457 733	5 416 542	38 760	141 507	449 856	122 720	49 950
9. Kreis Adenau:											
a) Landgemeinden	16 200	17 700	776 790	1 181 400	1 992 090	2 466 366	24 228	117 040	268 800	30 720	21 900
10. Kreis Ahrweiler:											
a) Städte	990	3 500	10 400	263 900	278 790	302 231	1 705	4 550	11 648	3 600	2 320
b) Landgemeinden	11 880	36 400	366 925	2 095 600	2 510 805	2 826 091	22 770	64 610	144 480	17 800	20 648
11. Kreis Neuwied:											
a) Städte	600	2 936	2 700	57 800	64 036	68 706	248	475	1 720	410	474
b) Landgemeinden	39 600	77 437	610 470	3 306 800	4 034 307	5 154 687	48 856	180 405	519 956	40 180	45 504

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
altes andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchttiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen		
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
14 000	21 700	3 500	7 150	7 500	110 400	128 550	163 810	126	40	435	160	635	761	6. a)
942 300	1 121 980	48 910	112 560	177 120	4 302 800	4 641 390	6 365 780	12 870	2 712	44 370	20 526	67 608	80 478	b)
45 400	52 825	2 700	4 800	8 075	334 110	349 685	430 310	2 532	—	200	70	270	2 802	7. a)
885 900	1 131 080	73 200	222 300	196 000	4 326 250	4 814 750	6 327 470	10 932	800	37 695	31 564	70 059	80 991	b)
10 064	15 313	2 400	1 575	8 550	208 962	221 487	246 431	1 023	66	2 700	3 159	5 925	6 948	8. a)
787 800	1 062 940	58 280	185 960	277 770	3 894 220	4 516 170	6 137 260	12 360	1 566	50 232	35 412	87 210	99 570	b)
15 860	26 010	2 500	4 050	12 400	318 500	337 450	380 310	1 580	160	3 388	1 952	5 500	7 080	9. a)
438 250	609 550	26 500	179 550	494 340	2 721 000	3 421 390	4 412 520	16 044	1 953	53 328	71 652	126 933	142 977	b)
8 250	13 415	1 200	3 300	19 550	356 500	380 550	399 290	306	—	280	320	600	906	10. a)
53 360	65 880	13 200	20 210	178 260	1 068 000	1 261 210	1 372 050	1 944	240	6 534	2 782	9 556	11 500	b)
15 600	21 090	5 400	1 500	2 000	308 560	317 460	347 440	156	—	660	300	960	1 116	11. a)
200 200	278 530	24 570	9 000	38 160	2 712 560	2 784 290	3 229 915	2 580	286	9 174	16 980	26 440	29 020	b)
18 250	23 250	2 240	—	2 700	181 300	186 240	224 490	434	96	1 020	475	1 591	2 025	12. a)
564 575	808 105	49 840	79 200	208 365	4 071 990	4 409 395	5 691 492	12 600	1 440	40 840	33 696	75 976	88 576	b)
10 750	13 880	500	—	—	163 600	164 100	185 940	192	150	1 720	2 040	3 910	4 102	13. a)
317 520	458 560	45 360	84 100	68 280	3 045 180	3 158 000	3 803 515	14 580	2 400	60 168	23 000	85 568	100 148	b)
14 560	19 510	3 200	1 200	1 200	447 000	452 760	483 108	2 108	120	4 590	5 880	10 590	12 698	14. a)
94 770	117 040	4 800	4 130	14 000	1 480 830	1 503 760	1 690 460	3 864	572	10 040	31 360	41 972	45 836	b)
7 200	7 580	—	—	2 250	142 880	145 130	156 450	28	—	80	30	110	138	15. a)
105 300	122 280	10 400	6 000	30 000	1 590 800	1 637 200	1 827 150	1 736	315	5 525	4 500	10 340	12 076	b)
4 200	4 960	600	—	—	49 200	49 800	55 520	12	—	25	—	25	37	16. a)
30 600	37 040	4 800	2 400	11 000	551 200	569 400	620 860	816	—	9 025	29 700	38 725	39 541	b)
2 450	5 650	—	—	12 100	170 500	182 600	189 960	154	—	780	4 104	4 884	5 038	17.
7 350	9 900	1 100	8 800	9 750	610 500	630 150	653 370	192	50	80	17 700	17 830	18 022	18.
														N.
														XXXI.
250	1 450	—	—	3 600	135 375	138 975	140 615	200	140	180	150	470	670	1.
2 130	4 630	600	—	6 000	58 800	65 400	72 488	135	—	46	50	96	231	2. a)
114 594	143 844	16 800	119 200	367 800	2 452 800	2 956 600	3 163 157	3 800	225	5 865	3 250	9 340	13 240	b)
10 432	14 884	1 005	5 768	41 152	208 512	256 447	281 587	96	—	112	240	352	448	3. a)
385 821	449 316	20 700	51 560	1 020 656	2 259 648	3 352 504	4 105 656	2 456	252	11 024	8 664	19 940	22 396	b)
24 102	32 658	—	4 081	18 720	298 440	321 241	376 967	576	33	110	120	263	839	4 a)
531 433	607 510	49 920	85 478	912 120	4 542 900	5 590 418	6 705 068	1 442	72	864	18 720	19 656	21 098	b)
20 532	24 927	1 976	3 703	31 125	183 092	219 836	265 119	540	76	51	2 310	2 437	2 977	5. a)
995 628	1 088 103	29 146	266 087	1 649 625	4 296 242	6 241 100	8 062 999	13 640	1 159	20 536	80 256	101 951	115 591	b)
4 393	5 047	—	—	443	124 852	125 295	132 782	36	—	—	225	225	261	6. a)
434 907	511 578	26 364	74 740	209 214	2 764 237	3 174 555	3 859 276	6 276	150	16 023	34 366	50 539	56 940	b)
630	1 380	—	1 000	400	35 200	36 600	39 160	—	—	2 080	740	2 820	2 820	7. a)
469 250	565 860	16 800	102 500	722 000	3 937 860	4 778 860	5 820 180	15 728	1 701	56 176	27 720	85 597	101 320	b)
11 220	15 345	—	4 500	7 150	213 200	224 850	249 325	3 400	75	5 620	11 360	17 055	20 455	8. a)
767 280	939 980	50 500	83 200	641 850	6 221 170	6 996 720	8 566 823	22 100	1 600	83 195	52 965	137 760	159 920	b)
408 240	460 860	30 000	32 450	1 294 650	2 362 800	3 719 900	4 590 828	32 196	2 670	87 165	52 025	141 860	174 056	9. a)
15 288	21 208	1 650	5 000	17 344	440 104	464 098	503 809	784	50	2 096	1 092	3 238	4 022	10. a)
258 258	296 706	19 800	58 240	611 918	3 494 816	4 184 774	4 713 340	6 881	725	33 120	23 037	56 882	63 763	b)
3 300	4 184	824	5 000	5 250	119 068	130 142	136 769	80	60	42	50	152	232	11. a)
781 200	886 264	54 284	151 575	1 187 025	6 813 588	8 155 892	8 501 415	13 676	3 360	40 [illegible]	44 [illegible]	88 [illegible]	102 [illegible]	b)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XXX. Reg.-Bez. Wiesbaden.												
6. **Oberlahnkreis:**												
a) Städte	252	100	870	320	1 290	1 542	3 816	10 960	250	3 120	5 250	8 620
b) Landgemeinden	20 592	4 972	91 350	41 985	138 307	158 899	168 048	415 425	9 840	107 640	152 760	270 240
7. **Kreis Limburg:**												
a) Städte	4 220	—	304	106	410	4 630	11 517	33 280	280	3 960	11 110	15 350
b) Landgemeinden	16 398	1 840	68 210	60 700	130 750	147 148	202 728	383 880	6 360	111 780	74 580	192 720
8. **Unterlahnkreis:**												
a) Städte	1 674	92	4 185	4 563	8 840	10 514	5 040	23 170	—	440	5 160	5 600
b) Landgemeinden	18 540	2 784	90 896	61 290	154 970	173 510	165 264	363 580	9 480	129 360	112 560	251 400
9. **Kreis Sankt Goarshausen:**												
a) Städte	1 185	140	3 872	2 318	6 330	7 515	6 600	35 760	220	1 820	5 500	7 540
b) Landgemeinden	20 055	2 520	72 720	115 155	190 395	210 450	66 770	295 182	3 080	74 640	90 700	168 420
10. **Rheingaukreis:**												
a) Städte	255	—	168	192	360	615	8 520	39 200	112	1 500	5 500	7 112
b) Landgemeinden	3 240	350	8 910	4 280	13 540	16 780	26 175	126 160	1 800	9 600	18 700	30 100
11. **Landkreis Wiesbaden:**												
a) Städte	156	—	1 050	400	1 450	1 606	8 736	45 600	240	1 300	14 112	15 652
b) Landgemeinden	4 300	440	14 178	24 904	39 522	43 822	111 090	410 310	1 560	19 375	64 080	85 015
12. **Untertaunuskreis:**												
a) Städte	434	168	1 530	665	2 363	2 797	10 500	19 440	390	4 900	2 900	8 190
b) Landgemeinden	22 050	2 520	69 428	51 840	123 788	145 838	193 908	315 350	10 709	147 400	104 500	262 609
13. **Kreis Usingen:**												
a) Städte	192	240	2 580	3 400	6 220	6 412	4 860	8 120	70	2 645	2 000	4 715
b) Landgemeinden	27 945	4 000	96 792	38 640	139 432	167 377	122 584	192 540	4 480	128 760	91 800	225 040
14. **Obertaunuskreis:**												
a) Städte	4 095	220	6 885	10 080	17 185	21 280	4 920	27 600	—	1 050	8 580	9 630
b) Landgemeinden	7 176	968	17 570	51 520	70 058	77 234	31 328	167 370	700	10 230	36 800	47 730
15. **Kreis Höchst:**												
a) Städte	50	—	160	50	210	260	4 935	23 120	—	330	2 700	3 030
b) Landgemeinden	3 100	405	8 840	7 500	16 745	19 845	55 647	218 280	900	15 840	49 900	66 640
16. **Landkreis Frankfurt am Main:**												
a) Städte	20	—	30	—	30	50	1 625	13 030	—	105	880	985
b) Landgemeinden	1 360	—	10 830	39 600	50 430	51 790	22 325	92 650	1 625	13 335	30 690	45 650
17. **Stadtkreis Wiesbaden**	275	—	975	5 985	6 960	7 235	4 200	13 050	180	1 800	2 160	4 140
18. **Stadtkreis Frankfurt am Main**	320	120	160	29 500	29 780	30 100	14 700	80 640	650	4 200	16 830	21 680
N. Provinz Rheinland.												
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.												
1. **Stadtkreis Koblenz**	350	300	400	250	950	1 300	3 570	12 240	—	—	4 050	4 050
2. **Landkreis Koblenz:**												
a) Städte	216	—	72	80	152	368	2 640	6 480	—	660	700	1 360
b) Landgemeinden	6 240	360	9 180	5 200	14 740	20 980	90 156	241 840	650	11 220	50 700	62 570
3. **Kreis Sankt Goar:**												
a) Städte	204	—	182	370	552	756	3 150	20 288	180	602	4 042	4 824
b) Landgemeinden	5 219	462	17 914	13 357	31 733	36 952	67 625	189 504	2 160	32 422	78 490	113 072
4. **Kreis Kreuznach:**												
a) Städte	800	43	185	210	438	1 238	8 704	45 835	238	1 276	14 630	16 144
b) Landgemeinden	2 163	82	1 584	33 540	35 206	37 369	74 124	455 112	2 616	26 784	143 608	173 008
5. **Kreis Simmern:**												
a) Städte	918	140	87	4 095	4 322	5 240	4 560	10 659	95	665	5 952	6 712
b) Landgemeinden	23 188	2 135	35 032	142 272	179 439	202 627	227 472	179 151	6 270	106 685	139 872	252 827
6. **Kreis Zell:**												
a) Städte	54	—	—	396	396	450	2 553	9 184	—	86	1 840	1 926
b) Landgemeinden	9 414	246	28 231	60 720	89 197	98 611	108 146	112 056	2 139	39 560	95 036	136 735
7. **Kreis Kochem:**												
a) Städte	—	—	4 550	1 332	5 882	5 882	1 540	2 800	—	120	450	570
b) Landgemeinden	34 940	3 150	122 885	49 896	175 931	210 871	174 196	198 450	3 485	262 080	74 070	339 635
8. **Kreis Mayen:**												
a) Städte	6 800	120	11 240	22 720	34 080	40 880	6 940	19 840	140	630	2 880	3 650
b) Landgemeinden	41 550	1 728	97 457	80 250	179 435	220 985	276 396	350 953	4 656	111 480	74 480	190 616
9. **Kreis Adenau:**												
a) Landgemeinden	59 026	3 560	174 330	72 835	250 725	309 751	93 450	198 225	1 050	47 700	46 100	94 850
10. **Kreis Ahrweiler:**												
a) Städte	3 024	104	4 585	2 340	7 029	10 053	4 446	23 650	200	1 680	3 960	5 840
b) Landgemeinden	26 541	1 508	72 450	49 365	123 323	149 864	42 940	143 850	600	14 400	23 760	38 760
11. **Kreis Neuwied:**												
a) Städte	160	38	64	45	147	307	2 450	11 439	—	—	5 760	5 760
b) Landgemeinden	27 340	2 470	61 856	40 230	104 556	131 896	207 865	662 811	1 700	16 905	47 160	65 765

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Über-haupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Über-haupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Über-haupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Über-haupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen									
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															6.
23 396	3 180	13 700	240	3 900	5 250	9 390	26 270	5 160	620	210	830	—	—	—	a)
853 713	175 050	553 900	9 840	107 640	140 030	257 510	986 460	117 762	11 520	5 712	17 232	1 440	476	1 916	b)
60 147	12 215	38 688	280	4 125	11 413	15 818	66 721	13 160	2 115	104	2 219	—	—	—	7. a)
779 328	211 175	520 980	5 830	97 200	67 800	170 830	902 985	146 260	17 928	3 288	21 216	1 992	137	2 129	b)
33 810	5 580	33 100	—	400	5 160	5 560	44 240	20 618	3 300	624	3 924	528	192	720	8. a)
780 244	172 150	519 400	9 085	117 600	112 560	239 245	930 795	129 860	19 800	7 536	27 336	1 980	942	2 922	b)
49 900	6 900	44 700	240	1 680	6 000	7 920	59 520	24 700	6 150	1 638	7 788	—	—	—	9. a)
590 372	54 630	380 880	2 940	68 420	95 235	166 595	602 105	50 120	16 000	6 720	22 720	2 800	448	3 248	b)
54 832	7 668	31 300	125	1 500	4 750	6 375	48 343	9 882	3 384	270	3 654	—	—	—	10. a)
182 435	26 175	141 930	1 500	9 600	20 570	31 670	199 775	35 622	9 683	2 112	11 795	1 053	192	1 245	b)
69 988	6 240	54 150	240	1 560	18 900	20 700	81 090	9 846	2 400	96	2 496	384	8	392	11. a)
606 415	85 169	419 428	1 560	18 600	69 420	89 580	594 177	72 990	20 424	1 500	21 924	2 664	125	2 789	b)
38 130	8 750	24 300	360	5 880	2 900	9 140	42 190	4 710	2 120	276	2 396	1 060	138	1 198	12. a)
771 858	176 280	360 400	11 770	147 400	114 950	274 120	810 800	79 056	23 580	8 899	32 479	4 716	2 427	7 143	b)
17 695	5 400	12 180	150	3 450	2 520	6 120	23 700	3 792	850	72	922	51	—	51	13. a)
540 164	111 440	256 720	8 400	160 950	110 160	279 510	647 670	47 664	15 250	6 690	21 940	1 220	—	1 220	b)
42 150	5 740	36 800	—	1 000	9 360	10 360	52 900	20 450	6 920	484	7 404	865	66	931	14. a)
246 428	28 480	227 145	770	11 160	44 160	56 090	311 715	62 460	11 880	1 485	13 365	1 782	135	1 917	b)
31 085	2 820	25 840	—	300	2 970	3 270	31 930	7 740	3 280	90	3 370	—	—	—	15. a)
340 567	61 830	243 960	990	14 400	59 880	75 270	381 060	49 752	15 356	1 496	16 852	—	—	—	b)
15 700	1 495	13 860	—	110	880	990	16 345	3 000	2 875	156	3 031	115	—	115	16. a)
160 625	20 539	98 100	1 560	13 970	30 690	46 220	164 859	21 480	9 175	228	9 403	367	—	367	b)
21 390	3 360	13 050	200	1 530	2 250	3 980	20 390	5 500	5 620	324	5 944	—	—	—	17.
117 020	14 700	80 640	750	3 920	20 570	25 240	120 580	19 260	9 906	220	10 126	572	—	572	18.
															N.
															XXXI.
19 860	4 080	13 770	—	—	4 500	4 500	22 350	1 170	1 950	820	2 770	325	205	530	1.
															2.
10 480	3 840	8 910	—	738	980	1 718	14 468	2 220	110	200	310	10	—	10	a)
394 566	131 136	332 530	625	12 546	70 980	84 151	547 817	81 720	19 866	2 530	22 396	1 806	—	1 806	b)
28 262	3 402	25 991	236	784	5 590	6 610	36 006	10 758	4 199	1 970	6 169	1 235	788	2 023	3. a)
370 201	73 035	242 802	2 832	42 224	108 550	153 606	469 443	57 728	14 569	13 720	28 289	4 285	5 488	9 773	b)
70 683	8 192	46 725	250	1 496	14 960	16 706	71 623	16 608	9 288	1 144	10 432	1 548	264	1 812	4. a)
702 244	58 788	502 740	2 400	26 040	160 940	189 380	750 908	74 556	42 936	14 100	57 036	10 376	6 228	16 604	b)
21 931	4 370	12 529	107	700	7 552	8 359	25 258	2 295	774	187	961	323	85	408	5. a)
659 450	217 994	210 581	7 062	112 300	177 472	296 834	725 409	45 050	22 950	18 887	41 837	9 563	8 585	18 148	b)
13 663	1 665	10 168	—	89	2 020	2 109	13 942	4 092	2 944	615	3 559	358	74	432	6. a)
356 937	70 530	121 062	2 093	40 940	101 333	147 366	341 958	20 548	20 056	10 410	30 466	2 442	1 249	3 691	b)
4 910	2 100	3 400	—	170	650	820	6 320	2 430	180	360	840	96	90	186	7. a)
712 281	237 540	240 975	4 100	371 280	98 760	474 140	952 655	26 736	25 500	14 304	39 804	3 825	2 384	6 209	b)
30 490	7 634	21 080	250	875	2 880	4 005	32 719	4 644	11 136	1 962	13 098	1 392	—	1 392	8. a)
817 965	312 060	425 098	5 520	124 486	92 512	222 518	959 676	111 436	64 896	18 450	83 346	13 520	—	13 520	b)
386 525	93 450	264 300	1 750	71 550	46 100	119 400	477 150	37 240	20 474	48 569	69 043	—	—	—	9. a)
33 936	8 658	55 341	374	2 450	6 300	9 124	73 123	25 700	2 268	830	3 098	—	—	—	10. a)
225 550	83 620	336 609	1 122	21 000	37 800	59 922	480 151	66 320	12 384	6 810	19 194	—	—	—	b)
19 649	2 450	14 514	—	—	7 200	7 200	24 164	3 101	450	330	780	150	60	210	11. a)
936 441	207 865	840 986	2 975	19 320	58 950	81 245	1 130 096	143 088	30 540	14 586	45 126	10 180	2 652	12 832	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXXI. Regierungsbez. Koblenz.										
12. Kreis Altenkirchen:										
a) Landgemeinden	6 095	12 298	17 037	—	63 102	63 102	—	404 085	—	226 996
13. Kreis Wetzlar:										
a) Städte	—	450	3 000	—	2 400	2 400	—	60 000	—	158 400
b) Landgemeinden	1 750	4 500	5 400	—	28 000	28 000	6 000	792 000	—	236 400
14. Kreis Meisenheim:										
a) Landgemeinden	1 062	5 568	67 821	—	63 111	63 111	—	349 792	—	45 500
XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.										
1. Kreis Kleve:										
a) Städte	2 430	5 500	7 800	—	17 500	17 500	2 000	77 000	—	272 000
b) Landgemeinden	147 420	129 000	133 800	—	163 800	163 800	16 000	2 024 400	—	250 000
2. Kreis Rees:										
a) Städte	3 150	4 250	5 400	—	27 550	27 550	2 000	126 100	583 200	343 200
b) Landgemeinden	90 000	97 325	107 400	—	141 400	141 400	6 000	1 291 800	—	158 250
3. Stadtkreis Crefeld	6 000	3 300	18 000	—	33 150	33 150	2 500	140 600	—	1 198 800
4. Landkreis Crefeld:										
a) Städte	300	—	6 300	—	5 700	5 700	—	19 000	—	115 200
b) Landgemeinden	54 600	61 472	66 248	—	148 129	148 129	—	1 383 220	—	508 200
5. Stadtkreis Duisburg	1 625	9 000	8 800	—	56 000	56 000	—	60 000	—	601 000
6. Stadtkreis Oberhausen[1]	1 600	2 880	5 200	—	21 250	21 250	—	45 000	—	468 100
7. Kreis Mülheim a./Ruhr[2]:										
a) Städte	640	1 920	3 250	—	12 750	12 750	—	16 000	18 900	502 975
b) Landgemeinden	13 760	21 120	27 950	—	93 500	93 500	—	466 000	900	706 025
8. Kreis Ruhrort:										
a) Städte	5 000	5 400	17 050	—	30 800	30 800	—	78 600	—	335 400
b) Landgemeinden	33 200	38 150	60 750	—	134 400	134 400	—	969 600	134 100	478 800
9. Stadtkreis Essen	900	2 000	6 000	—	32 000	32 000	—	42 000	—	2 143 700
10. Landkreis Essen:										
a) Städte	105	1 110	2 250	—	28 875	28 875	—	14 850	—	336 150
b) Landgemeinden	33 077	49 980	58 860	—	124 695	124 695	—	959 415	—	3 106 335
11. Kreis Mörs:										
a) Städte	6 552	5 120	20 150	—	19 800	19 800	—	128 125	—	238 875
b) Landgemeinden	151 320	185 344	254 200	—	324 900	324 900	5 250	2 406 250	—	478 625
12. Kreis Geldern:										
a) Städte	1 500	2 500	1 400	—	4 500	4 500	—	21 600	—	72 000
b) Landgemeinden	104 700	154 500	200 200	—	274 500	274 500	27 000	1 820 400	—	378 000
13. Kreis Kempen im Rheinlande:										
a) Städte	6 000	12 000	13 750	—	37 600	37 600	4 500	176 500	—	223 200
b) Landgemeinden	48 960	69 720	131 520	—	209 745	209 745	5 700	1 932 000	—	353 430
14. Stadtkreis Düsseldorf	400	2 800	11 400	—	159 300	159 300	—	190 800	1 645 200	2 792 400
15. Landkreis Düsseldorf:										
a) Städte	5 520	7 176	9 060	—	37 925	37 925	—	135 718	—	331 704
b) Landgemeinden	43 470	58 512	110 985	—	200 725	200 725	6 486	1 230 328	—	532 515
16. Stadtkreis Elberfeld	900	900	11 900	—	88 200	88 200	—	124 000	—	1 882 800
17. Stadtkreis Barmen	1 500	—	16 150	—	59 000	59 000	—	52 200	—	1 879 200
18. Kreis Mettmann:										
a) Städte	9 200	14 400	22 400	—	52 200	52 200	3 000	689 850	—	533 000
b) Landgemeinden	5 760	12 600	27 200	—	67 450	67 450	—	904 050	—	297 000
19. Stadtkreis Remscheid	150	400	3 000	—	39 200	39 200	—	69 300	—	657 000
20. Kreis Lennep:										
a) Städte	1 701	3 504	9 920	—	36 960	36 960	1 350	435 918	—	430 214
b) Landgemeinden	1 362	4 697	7 200	—	25 500	25 500	—	269 100	—	34 182
21. Stadtkreis Solingen	1 500	500	3 000	—	20 000	20 000	—	101 700	—	619 200
22. Landkreis Solingen:										
a) Städte	9 000	16 800	20 700	—	83 600	83 600	—	687 000	—	760 800
b) Landgemeinden	11 700	24 600	35 100	—	78 100	78 100	—	641 000	—	233 600
23. Kreis Neuß:										
a) Städte	5 250	6 760	7 700	—	19 550	19 550	—	120 400	—	304 200
b) Landgemeinden	51 450	53 560	75 600	—	145 350	145 350	36 000	1 456 700	—	363 600
24. Kreis Grevenbroich:										
a) Städte	2 400	3 600	12 000	—	3 600	3 600	—	77 875	—	67 200
b) Landgemeinden	41 200	70 800	81 000	—	159 300	159 300	4 000	1 863 750	—	586 800
25. Stadtkreis München Gladbach	240	1 000	1 600	—	4 200	4 200	—	18 400	—	308 000
26. Kreis Gladbach:										
a) Städte	6 000	14 400	21 000	—	87 000	87 000	—	405 600	—	646 640
b) Landgemeinden	15 925	21 525	39 875	—	85 635	85 635	2 000	747 000	—	407 175

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Oberhausen.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke
Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
631 081	729 613	—	—	18 620	98 644	207 784	22 729	28 217	429 769	480 715	12. a)
218 400	224 250	—	—	608	3 040	9 840	5 220	1 240	12 070	18 530	13. a)
1 034 400	1 074 050	—	645	31 388	194 640	522 360	158 940	33 790	801 210	993 940	b)
395 292	532 854	—	—	12 090	54 009	148 096	40 662	9 600	186 624	236 886	14. a)
											XXXII.
351 000	384 230	335	480	1 200	3 480	8 640	—	2 160	17 550	19 710	1. a)
2 290 400	2 864 420	1 340	4 680	40 960	126 840	729 960	30 800	138 240	1 019 655	1 188 695	b)
1 054 500	1 094 850	—	720	2 679	5 226	18 939	185	2 475	37 600	40 260	2. a)
1 456 050	1 892 175	200	855	37 880	116 350	648 108	21 080	75 750	882 360	979 190	b)
1 341 900	1 402 350	—	180	1 250	480	3 100	1 080	690	2 160	3 930	3.
134 200	146 500	—	—	—	100	220	—	420	—	420	4. a)
1 891 420	2 221 869	—	750	21 672	31 668	47 792	30 645	16 215	83 200	130 060	b)
661 000	736 425	—	250	189	567	2 310	948	225	3 375	4 548	5
513 100	544 030	—	246	180	210	1 650	230	260	2 400	2 890	6.
537 875	556 435	—	123	45	—	150	—	—	600	600	7. a)
1 172 925	1 329 255	395	228	1 935	7 630	22 200	3 220	5 720	34 600	43 540	b)
414 000	472 250	—	132	840	1 845	10 890	400	1 000	11 900	13 300	8. a)
1 582 500	1 849 000	—	500	10 400	47 110	212 000	16 380	15 600	186 150	218 130	b)
2 185 700	2 226 600	1 800	125	—	—	—	—	200	1 870	2 070	9.
351 000	383 340	—	194	50	80	560	—	—	2 325	2 325	10. a)
4 065 750	4 332 362	796	1 548	2 961	7 900	22 800	9 282	8 880	28 120	46 282	b)
367 000	418 622	—	426	3 619	8 610	38 325	840	6 000	63 900	70 740	11. a)
2 890 125	3 805 889	960	6 390	64 202	166 950	555 660	115 290	107 700	804 420	1 027 410	b)
93 600	103 500	—	—	400	1 000	3 240	900	1 080	5 550	7 530	12. a)
2 225 400	2 959 300	150	1 200	84 950	163 300	270 240	35 460	53 640	334 800	423 900	b)
404 200	473 550	—	980	5 075	7 110	11 000	3 600	4 860	17 160	25 620	13. a)
2 291 130	2 751 075	—	2 160	42 763	61 152	94 764	41 990	35 030	149 720	226 740	b)
4 628 400	4 802 300	1 600	3 565	360	624	3 960	240	300	2 600	3 140	14.
467 422	527 103	—	906	2 816	3 577	8 162	2 563	2 915	13 870	19 348	15. a)
1 769 329	2 183 021	1 528	1 510	10 164	22 630	53 000	26 795	20 670	80 560	128 025	b)
2 006 800	2 108 700	—	100	228	500	2 430	450	2 250	2 250	4 950	16.
1 931 400	2 008 050	—	300	100	1 800	5 200	600	500	800	1 900	17.
1 225 850	1 324 050	1 000	2 250	2 025	6 090	20 760	11 040	6 960	25 200	43 200	18. a)
1 201 050	1 314 060	500	4 350	2 700	9 940	33 670	6 720	9 000	55 860	71 580	b)
726 300	769 050	—	360	240	440	1 320	1 000	300	2 800	4 100	19.
867 482	919 567	—	256	6 384	7 995	25 466	4 761	5 880	36 036	46 677	20. a)
303 282	342 041	—	—	8 955	8 036	36 285	2 982	8 970	38 880	50 832	b)
720 900	745 900	—	100	315	1 020	2 400	400	540	7 050	7 990	21.
1 447 800	1 577 900	—	417	4 940	10 380	30 770	11 400	8 910	36 450	56 760	22. a)
874 600	1 024 100	—	—	3 572	13 200	29 665	8 600	13 230	44 400	66 230	b)
424 600	463 860	—	300	2 268	2 960	5 600	4 800	1 890	16 800	23 490	23. a)
1 856 300	2 182 260	—	200	29 358	49 680	71 200	20 160	22 410	144 600	187 170	b)
145 075	166 675	—	—	640	3 200	7 200	2 520	2 250	11 340	16 110	24. a)
2 454 550	2 806 850	—	240	18 840	53 440	113 400	35 280	32 250	180 540	248 070	b)
326 400	333 440	—	—	60	900	330	—	—	1 440	1 440	25.
1 052 240	1 180 640	—	630	6 422	10 350	24 150	1 000	5 865	28 980	35 845	26. a)
1 156 175	1 319 135	240	105	17 920	12 640	22 000	11 000	9 450	41 790	62 240	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.)

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.						Noch: IV. Rindvieh.				
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Noch: XXXI. Regierungsbez. Koblenz.											
12. Kreis Altenkirchen:											
a) Landgemeinden	18 870	58 464	767 848	3 318 920	4 164 102	4 969 865	20 615	142 275	300 740	33 425	57 [illegible]
13. Kreis Wetzlar:											
a) Städte	1 920	2 520	26 250	210 800	241 490	273 508	800	3 800	10 250	7 250	1 [illegible]
b) Landgemeinden	52 320	188 580	490 750	5 804 800	6 826 450	8 568 778	41 300	243 300	544 125	229 750	38 [illegible]
14. Kreis Meisenheim:											
a) Landgemeinden	9 342	12 578	195 552	1 196 292	1 413 771	1 864 852	20 150	93 192	215 024	64 758	12 [illegible]
XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.											
1. Kreis Kleve:											
a) Städte	420	360	810	221 600	223 190	256 220	1 500	5 800	12 600	—	3 [illegible]
b) Landgemeinden	26 040	8 280	21 330	7 138 800	7 194 450	9 280 905	51 200	211 400	1 064 525	61 000	192 [illegible]
2. Kreis Rees:											
a) Städte	1 155	5 440	9 900	371 350	387 845	454 949	3 135	7 800	29 205	391	3 [illegible]
b) Landgemeinden	24 255	31 680	53 700	4 887 025	4 996 660	6 778 188	49 244	170 050	953 100	39 680	117 261
3. Stadtkreis Crefeld	350	—	2 450	216 360	219 160	227 920	1 250	1 200	7 750	2 100	1 050
4. Landkreis Crefeld:											
a) Städte	—	—	1 530	33 210	34 740	35 480	—	170	200	—	700
b) Landgemeinden	5 [illegible]	48 954	45 555	2 804 580	2 908 651	3 135 243	34 056	47 325	77 456	49 275	24 [illegible]
5. Stadtkreis Duisburg	—	2 275	6 300	90 945	99 520	107 134	280	945	3 255	1 320	300
6. Stadtkreis Oberhausen[1]	—	400	—	37 100	37 500	42 430	240	270	2 200	350	425
7. Kreis Mülheim a./Ruhr[2]:											
a) Städte	—	—	—	42 350	42 350	43 145	60	—	200	—	—
b) Landgemeinden	2 400	3 200	1 600	941 150	948 350	1 023 655	2 580	9 810	29 600	4 900	9 350
8. Kreis Ruhrort:											
a) Städte	1 500	—	1 350	217 890	220 740	247 615	1 320	3 075	14 520	700	1 750
b) Landgemeinden	9 800	14 280	11 280	1 671 840	1 707 200	2 194 840	15 660	67 300	424 000	27 300	26 000
9. Stadtkreis Essen	—	—	—	16 430	16 430	18 500	—	—	—	—	350
10. Landkreis Essen:											
a) Städte	—	—	—	20 880	20 880	23 895	47	90	680	—	—
b) Landgemeinden	6 [illegible]	2 [illegible]	12 [illegible]	1 [illegible]	1 [illegible]	1 [illegible]	3 [illegible]	10 [illegible]	30 020	13 923	12 [illegible]
11. Kreis Mörs:											
a) Städte	4 [illegible]	1 [illegible]	5 [illegible]	115 [illegible]	125 120	146 414	4 225	14 760	63 875	1 400	7 [illegible]
b) Landgemeinden	42 000	83 650	77 500	7 474 740	7 677 890	9 492 112	75 130	286 200	926 100	192 150	125 650
12. Kreis Geldern:											
a) Städte	300	800	2 000	86 100	89 200	101 370	480	1 250	4 050	1 500	1 800
b) Landgemeinden	21 600	40 000	229 600	6 922 440	7 213 640	8 156 030	101 940	204 125	337 800	59 100	89 400
13. Kreis Kempen im Rheinlande:											
a) Städte	1 800	5 400	24 300	635 580	667 080	715 885	7 830	11 060	16 500	5 850	8 100
b) Landgemeinden	17 061	59 644	113 477	5 394 438	5 584 620	6 010 039	55 279	87 360	166 284	70 720	55 025
14. Stadtkreis Düsseldorf	—	1 440	8 910	199 640	209 990	218 074	549	720	4 664	200	200
15. Landkreis Düsseldorf:											
a) Städte	3 905	12 832	10 719	356 568	384 024	417 927	3 904	4 949	13 475	3 652	4 367
b) Landgemeinden	11 715	48 120	46 052	2 730 466	2 836 353	3 050 172	14 091	31 310	87 500	38 180	30 966
16. Stadtkreis Elberfeld	840	2 310	66 360	515 340	584 850	592 958	300	1 000	4 725	900	3 600
17. Stadtkreis Barmen	—	1 750	600	418 800	421 150	430 150	100	1 500	4 680	900	700
18. Kreis Mettmann:											
a) Städte	3 150	10 800	3 120	1 238 875	1 255 945	1 328 020	2 700	10 875	34 600	18 400	11 600
b) Landgemeinden	5 400	20 520	14 040	1 742 500	1 782 460	1 900 350	4 200	17 750	51 800	11 200	14 400
19. Stadtkreis Remscheid	1 050	750	225	197 520	199 545	205 645	400	560	2 475	800	275
20. Kreis Lennep:											
a) Städte	7 128	2 547	2 864	1 656 396	1 668 935	1 755 457	9 408	13 407	46 648	7 406	9 084
b) Landgemeinden	861	4 347	13 041	1 240 000	1 258 249	1 362 357	12 338	12 250	59 000	5 138	15 288
21. Stadtkreis Solingen	2 250	400	600	306 400	309 650	321 375	490	1 700	4 950	650	975
22. Landkreis Solingen:											
a) Städte	6 800	21 420	15 792	1 258 880	1 302 892	1 405 742	6 500	12 975	57 920	14 250	16 500
b) Landgemeinden	10 000	19 320	35 952	818 720	883 992	996 659	4 700	16 500	55 840	10 750	24 500
23. Kreis Neuß:											
a) Städte	1 480	420	5 880	234 500	242 280	276 598	3 240	4 625	8 960	8 000	2 450
b) Landgemeinden	18 500	22 680	81 420	3 138 800	3 263 400	3 601 808	41 940	77 625	113 920	33 600	29 050
24. Kreis Grevenbroich:											
a) Städte	720	—	4 590	64 900	70 210	97 360	960	5 200	12 600	4 680	3 822
b) Landgemeinden	28 800	23 040	65 070	1 631 960	1 749 430	2 183 180	28 260	86 840	198 450	65 520	54 835
25. Stadtkreis München Gladbach	—	—	—	52 380	52 380	55 110	100	1 400	480	—	—
26. Kreis Gladbach:											
a) Städte	6 650	4 970	10 500	840 600	862 720	939 487	8 450	15 670	29 785	1 900	7 225
b) Landgemeinden	2 [illegible]	[illegible]	10 [illegible]	1 [illegible]	1 [illegible]	2 [illegible]	21 [illegible]	22 [illegible]	39 000	20 900	14 [illegible]

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Oberhausen.

Digitized by Google

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	Unter 1 Jahr alte Lämmer	1 Jahr alte und ältere:				Über-haupt	
alles andere Jungvieh	zu-sammen	Bullen (Zucht-stiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu-sammen			Böcke	Mutter-schafe (Stbben)	Hammel (Schöpse)	zu-sammen		
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
586 427	597 652	22 570	66 280	835 737	3 874 729	4 800 017	5 861 299	2 016	171	3 162	832	4 165	6 181	12. a)
15 975	24 025	2 800	3 600	35 000	237 150	278 550	318 025	144	—	100	112	212	356	13. a)
1 030 425	1 319 325	76 300	269 400	921 000	6 631 650	7 898 350	10 046 400	69 480	3 750	184 200	43 736	231 686	301 166	b)
298 080	375 308	14 040	19 836	285 376	1 684 854	2 004 106	2 707 870	1 848	30	672	6 237	6 939	8 787	14. a)
														XXXII.
31 500	34 500	600	525	1 350	277 000	279 475	333 875	276	200	1 551	200	1 951	2 230	1. a)
1 830 150	2 083 750	37 200	12 075	35 550	8 923 500	9 008 325	12 419 200	1 548	600	10 248	480	11 328	12 876	b)
60 160	64 090	1 830	8 075	14 850	530 500	555 255	659 485	666	54	391	1 350	1 795	2 461	2 a)
1 486 080	1 643 021	38 430	47 025	80 550	7 142 575	7 308 580	10 123 995	3 870	243	2 438	1 800	4 481	8 351	b)
3 600	6 750	500	—	3 150	270 450	274 100	291 050	470	200	4 770	10 758	15 728	16 198	3.
—	700	—	—	2 550	43 050	45 600	46 670	960	225	2 140	25	2 390	3 350	4. a)
142 688	216 458	9 006	85 362	68 445	4 297 800	4 460 613	4 835 911	5 418	861	13 609	4 320	18 790	24 208	b)
5 250	6 870	—	3 150	8 400	154 800	166 350	177 700	220	180	220	270	670	890	5.
3 600	4 375	—	675	—	50 880	51 555	58 640	760	240	988	28	1 256	1 816	6.
800	800	—	—	—	58 080	58 080	59 240	220	80	156	—	236	456	7. a)
51 900	66 150	3 060	5 400	2 400	1 290 720	1 301 580	1 409 720	8 760	520	4 030	9 380	13 930	22 690	b)
21 250	23 700	2 375	—	2 250	322 800	327 425	370 040	770	120	1 065	1 040	2 225	2 995	8. a)
310 250	363 550	15 400	20 400	18 800	2 438 100	2 492 700	3 363 150	6 210	820	15 552	9 450	25 822	32 032	b)
3 575	3 925	—	—	—	27 825	27 825	31 750	414	100	120	117	337	751	9.
3 150	3 150	—	—	—	31 464	31 464	35 431	45	—	192	—	192	237	10 a)
42 750	69 549	10 317	3 858	20 196	2 268 054	2 302 425	2 415 696	4 816	286	13 639	30 810	44 735	49 551	b)
106 500	114 900	6 420	2 750	8 100	614 350	631 620	829 300	64	—	76	—	76	140	11. a)
1 340 700	1 658 500	59 920	131 450	112 500	11 111 100	11 414 970	14 300 900	2 784	625	10 659	6 447	17 731	20 515	b)
9 250	12 550	450	1 200	3 000	112 750	117 400	135 730	30	—	125	—	125	155	12. a)
558 000	706 500	32 400	60 000	344 400	9 065 100	9 501 900	10 852 265	3 525	1 050	11 300	4 425	16 775	20 300	b)
31 680	45 630	3 000	9 000	37 800	1 011 150	1 060 950	1 141 970	1 250	320	3 872	1 440	5 632	6 882	13. a)
230 096	355 841	31 020	114 256	181 202	7 834 779	8 161 257	8 826 021	4 116	1 890	20 026	6 118	28 034	32 150	b)
2 145	2 545	—	2 400	14 850	322 000	339 250	347 728	2 070	26	2 442	4 582	7 050	9 120	14.
22 411	30 430	6 105	20 064	16 038	510 948	553 155	605 913	6 552	1 551	4 290	528	6 369	12 921	15. a)
130 168	199 314	18 315	75 240	68 904	3 912 651	4 075 110	4 407 325	23 454	4 277	30 008	58 968	93 253	116 707	b)
3 750	8 250	1 200	3 850	94 800	644 175	744 025	758 300	3 975	360	3 762	13 590	17 712	21 687	16.
1 200	2 800	—	1 800	520	272 220	274 540	283 620	480	160	400	7 650	8 210	8 690	17.
42 000	72 000	4 950	18 000	5 200	1 603 250	1 631 400	1 751 575	2 598	1 113	12 078	27 888	41 079	43 677	18. a)
93 100	118 700	8 250	34 200	23 400	2 255 000	2 320 850	2 513 300	2 166	4 704	19 080	19 005	42 789	44 955	b)
2 800	3 875	1 200	1 350	425	329 200	332 175	339 485	6 630	100	2 292	125	2 457	9 087	19.
56 628	73 058	11 528	5 400	4 776	2 512 764	2 534 468	2 676 989	846	276	2 816	336	3 428	4 274	20 a)
68 472	88 898	1 449	5 553	15 741	1 503 500	1 526 243	1 698 729	91	66	286	50	402	493	b)
14 100	15 725	1 500	650	1 200	383 000	389 350	412 215	2 270	100	8 200	—	8 300	10 570	21
48 600	79 350	10 200	35 700	28 200	2 023 200	2 097 300	2 254 045	2 856	144	6 282	3 792	10 218	13 074	22 a)
59 200	94 450	15 000	32 200	64 200	1 315 800	1 427 200	1 598 650	1 776	168	5 040	12 816	18 024	19 800	b)
25 200	35 650	2 300	650	8 400	335 000	346 350	398 825	1 656	280	3 040	1 250	4 570	6 226	23 a)
216 800	279 570	28 750	35 100	120 000	4 484 000	4 668 450	5 181 485	3 024	1 050	13 240	9 200	23 490	26 614	b)
18 900	27 405	1 000	—	7 225	110 625	118 850	165 015	30	—	825	1 458	2 283	2 313	24 a)
390 900	421 245	40 000	41 300	102 425	2 781 750	2 965 475	3 700 270	6 950	540	7 740	28 755	37 035	43 985	b)
2 070	2 070	—	—	—	87 300	87 300	91 350	315	60	231	—	291	606	25.
55 200	64 325	10 925	7 700	14 550	1 050 750	1 083 925	1 202 355	630	520	4 520	1 558	6 608	7 238	26 a)
79 600	114 850	5 610	14 375	74 880	2 597 430	2 692 295	2 892 905	2 200	192	7 458	5 434	13 084	15 284	b)

Digitized by Google

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten.

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
Noch: XXXI. Regierungsbez. Koblenz.												
12. Kreis Altenkirchen:												
a) Landgemeinden	3 584	261	4 836	2 176	7 273	10 857	119 886	595 085	3 842	67 160	83 055	154 057
13. Kreis Wetzlar:												
a) Städte	240	—	160	180	340	580	7 665	25 960	560	1 600	4 212	6 372
b) Landgemeinden	115 800	6 250	294 720	70 290	371 260	487 060	312 585	780 230	7 280	137 500	551 616	696 396
14. Kreis Meisenheim:												
a) Landgemeinden	4 872	65	1 600	13 398	15 063	19 935	43 344	112 640	665	8 085	78 177	86 927
XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.												
1. Kreis Kleve:												
a) Städte	575	240	1 850	300	2 390	2 965	26 328	54 600	—	1 300	8 880	10 180
b) Landgemeinden	3 225	720	12 200	720	13 640	16 865	456 648	882 630	15 200	162 000	216 960	394 160
2. Kreis Rees:												
a) Städte	999	84	646	2 160	2 890	3 889	27 830	95 625	260	2 889	19 000	22 149
b) Landgemeinden	5 805	378	4 028	2 880	7 286	13 091	366 916	993 825	10 660	128 721	180 300	319 681
3. Stadtkreis Crefeld	799	200	6 360	14 670	21 230	22 029	15 012	35 520	130	2 600	1 900	4 630
4. Landkreis Crefeld:												
a) Städte	2 240	135	4 280	45	4 460	6 700	5 373	7 885	101	2 530	6 264	8 895
b) Landgemeinden	10 062	1 071	18 438	7 680	27 189	37 251	216 108	462 559	6 767	75 680	81 216	163 663
5. Stadtkreis Duisburg	220	180	200	240	620	840	24 480	77 330	90	240	17 800	18 130
6. Stadtkreis Oberhausen[1]	840	372	1 786	52	2 210	3 050	25 110	58 608	120	280	21 150	21 550
7. Kreis Mülheim a./Ruhr[2]:												
a) Städte	330	124	282	—	406	736	8 991	30 624	—	140	19 200	19 340
b) Landgemeinden	13 140	806	7 285	17 420	25 511	38 651	48 519	217 470	240	3 640	131 250	135 130
8. Kreis Ruhrort:												
a) Städte	1 375	240	2 485	2 080	4 805	6 180	30 720	107 240	840	3 700	28 350	32 890
b) Landgemeinden	12 420	1 435	38 880	21 000	61 315	73 735	277 770	550 690	8 880	126 800	163 710	299 390
9. Stadtkreis Essen	630	120	200	180	500	1 130	7 830	21 883	—	60	4 400	4 460
10. Landkreis Essen:												
a) Städte	75	—	216	—	216	291	6 860	22 960	—	164	2 520	2 684
b) Landgemeinden	8 944	517	24 906	55 695	81 118	90 062	107 450	744 080	1 984	16 402	315 315	333 701
11. Kreis Mörs:												
a) Städte	136	—	128	—	128	264	41 160	130 500	1 600	15 272	23 100	39 972
b) Landgemeinden	5 916	1 000	17 952	11 359	30 311	36 227	588 861	1 638 540	24 600	251 068	312 165	587 833
12. Kreis Geldern:												
a) Städte	40	—	175	—	175	215	6 920	30 000	120	2 850	3 600	6 570
b) Landgemeinden	4 700	1 680	15 820	6 195	23 695	28 395	599 800	1 543 000	18 120	334 650	322 380	675 150
13. Kreis Kempen im Rheinlande:												
a) Städte	2 500	560	5 280	2 400	8 240	10 740	50 720	150 570	500	12 780	21 000	34 280
b) Landgemeinden	6 860	1 575	15 810	6 440	23 825	30 685	519 428	859 734	10 492	164 346	102 492	277 330
14. Stadtkreis Düsseldorf	3 680	45	5 217	7 742	13 004	16 684	16 160	61 390	—	100	11 700	11 800
15. Landkreis Düsseldorf:												
a) Städte	10 192	1 749	7 995	1 012	10 756	20 948	21 288	84 672	230	1 035	18 765	20 030
b) Landgemeinden	36 484	4 823	55 924	113 022	173 769	210 253	94 536	404 376	2 875	18 975	109 350	131 200
16. Stadtkreis Elberfeld	7 950	600	7 695	24 915	33 210	41 160	4 590	14 280	200	1 200	23 160	24 560
17. Stadtkreis Barmen	720	180	450	12 750	13 380	14 100	3 500	8 600	—	—	19 800	19 800
18. Kreis Mettmann:												
a) Städte	4 330	2 120	16 775	53 120	72 015	76 345	8 602	99 800	480	2 520	29 750	32 750
b) Landgemeinden	3 610	8 960	26 500	36 200	71 660	75 270	14 094	126 700	360	3 000	35 250	38 610
19. Stadtkreis Remscheid	13 260	250	4 650	250	5 150	18 410	3 570	8 700	150	1 260	2 280	3 690
20. Kreis Lennep:												
a) Städte	1 222	516	4 736	480	5 732	6 954	6 931	60 570	—	128	10 234	10 362
b) Landgemeinden	161	135	481	84	700	861	3 100	60 976	105	770	10 050	10 925
21. Stadtkreis Solingen	7 945	100	16 400	—	16 500	24 445	2 190	14 280	120	550	4 200	4 870
22. Landkreis Solingen:												
a) Städte	4 760	240	12 215	6 320	18 775	23 535	11 340	116 325	480	2 400	29 400	32 28
b) Landgemeinden	2 960	280	9 800	21 360	31 440	34 400	27 330	152 100	2 880	12 750	33 750	49 38
23. Kreis Neuß:												
a) Städte	6 900	240	6 840	2 500	9 580	16 480	11 480	34 200	840	3 240	12 180	16 26
b) Landgemeinden	12 600	900	29 790	18 600	49 290	61 890	149 900	488 520	8 400	54 240	131 040	193 68
24. Kreis Grevenbroich:												
a) Städte	42	—	2 090	2 484	4 574	4 616	8 400	21 520	500	2 640	6 760	9 90
b) Landgemeinden	9 730	540	19 608	48 990	69 138	78 868	148 550	427 120	9 500	46 680	117 260	173 44
25. Stadtkreis München Gladbach	525	80	385	—	465	990	8 040	20 280	—	300	4 940	5 24
26. Kreis Gladbach:												
a) Städte	924	598	6 795	2 050	9 443	10 367	54 002	158 466	625	11 070	24 165	35 86
b) Landgemeinden	3 960	216	12 543	8 892	21 651	25 611	85 900	279 734	1 875	21 870	51 705	75 45

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Oberhausen.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen									
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
869 028	142 941	665 095	4 114	63 656	87 465	155 235	963 271	138 822	42 534	21 164	63 698	7 089	3 256	10 345	12. a)
39 997	7 665	30 680	500	1 760	5 400	7 660	46 005	12 000	3 456	266	3 722	720	57	777	13. a)
1 789 211	312 585	922 090	6 500	151 250	707 200	864 950	2 099 625	98 350	25 104	7 784	32 888	5 230	1 668	6 898	b)
242 911	43 344	133 760	854	10 549	105 501	116 904	294 008	24 717	15 075	3 938	19 013	4 221	1 432	5 653	14. a)
															XXXII.
91 108	38 395	70 200	—	1 300	13 320	14 620	123 215	18 380	3 240	1 032	4 272	1 260	344	1 604	1. a)
1 733 438	665 945	1 134 810	15 200	162 000	325 440	502 640	2 303 395	76 300	17 784	16 752	34 536	6 916	5 584	12 500	b)
145 604	26 565	133 875	290	3 294	26 030	29 614	190 054	16 815	722	737	1 459	—	—	—	2. a)
1 680 422	350 238	1 391 355	11 890	146 766	247 011	405 667	2 147 260	39 996	11 229	16 170	27 399	2 955	2 205	5 160	b)
55 162	25 020	39 960	100	2 000	1 900	4 000	68 980	3 720	5 250	1 520	6 770	525	190	715	3.
22 153	5 970	10 450	120	2 783	7 540	10 443	26 863	984	440	300	740	220	150	370	4. a)
842 330	240 120	613 030	8 040	83 248	97 760	189 048	1 042 198	44 768	11 960	5 896	17 856	2 760	1 876	4 636	b)
119 940	24 480	73 260	105	330	17 800	18 235	115 975	6 120	1 120	288	1 408	560	180	740	5.
105 268	22 320	53 280	90	200	18 330	18 620	94 220	17 304	375	40	415	75	6	81	6.
58 955	7 992	27 840	—	100	16 640	16 740	52 572	12 705	650	180	830	130	27	157	7. a)
401 119	43 128	197 700	180	2 600	113 750	116 530	357 358	104 664	3 475	3 000	6 475	834	600	1 434	b)
170 850	35 840	137 880	945	4 995	42 525	48 465	222 185	7 410	736	192	928	460	—	460	8. a)
1 127 850	324 065	708 030	9 990	171 180	245 565	426 735	1 458 830	64 440	6 097	11 167	17 264	4 690	6 443	11 133	b)
34 173	9 135	24 930	—	100	7 480	7 580	41 645	3 324	30	—	30	—	—	—	9.
32 504	4 900	19 680	—	110	2 156	2 266	26 846	8 960	675	125	800	176	20	196	10. a)
1 185 231	116 046	806 960	1 760	14 039	328 790	344 589	1 267 595	222 747	8 526	1 968	10 494	4 060	1 046	5 106	b)
211 632	49 000	126 150	1 920	16 102	24 200	42 222	217 372	10 875	6 560	848	7 408	3 198	477	3 675	11. a)
2 815 234	701 025	1 583 922	29 520	264 713	327 030	621 263	2 906 210	97 605	36 016	8 952	44 968	17 558	5 036	22 594	b)
43 490	12 110	40 500	140	2 850	4 200	7 190	59 800	1 530	285	255	540	570	510	1 080	12. a)
2 817 950	1 049 650	2 083 050	21 140	334 650	376 110	731 900	3 864 600	81 855	3 980	9 380	13 360	7 960	18 760	26 720	b)
235 570	88 760	180 684	900	15 620	25 200	41 720	311 164	23 040	3 020	3 084	6 104	—	—	—	13. a)
1 656 492	579 362	1 093 242	9 460	137 514	107 406	254 380	1 926 984	95 584	8 652	9 900	18 552	7 416	5 775	13 191	b)
89 350	10 100	61 390	—	95	11 115	11 210	82 700	9 162	750	350	1 100	—	—	—	14.
125 990	26 610	88 704	214	954	20 016	21 184	136 498	35 982	2 890	840	3 730	1 020	294	1 314	15. a)
630 112	118 170	423 632	2 675	17 490	116 640	136 805	678 607	106 848	15 674	5 650	21 324	5 532	1 978	7 510	b)
43 430	4 590	16 800	200	1 280	28 950	30 430	51 820	7 080	574	228	802	205	76	281	16.
31 900	2 500	9 460	—	—	20 625	20 625	32 585	5 960	112	228	340	56	114	170	17.
141 352	9 780	119 760	480	2 520	34 000	37 000	166 540	50 616	3 800	565	4 365	760	113	873	18. a)
179 404	15 660	152 040	360	3 000	39 950	43 310	211 010	48 195	1 810	1 275	3 085	362	255	617	b)
15 960	2 975	8 700	125	900	2 280	3 305	14 980	17 075	1 080	1 110	2 190	360	370	730	19.
77 863	6 692	74 703	—	135	11 610	11 745	93 140	52 860	6 441	3 861	10 302	678	743	1 421	20. a)
75 001	2 500	60 976	120	791	9 849	10 760	74 236	24 125	3 056	4 004	7 060	191	—	191	b)
21 340	1 825	14 280	90	450	6 300	6 840	22 945	25 275	608	767	1 375	—	—	—	21.
159 945	15 120	116 325	375	2 000	29 400	31 775	163 220	136 116	6 864	3 627	10 491	792	—	792	22. a)
228 810	36 440	152 100	2 250	10 625	33 750	46 625	235 165	89 550	6 500	3 471	9 971	750	—	750	b)
61 940	17 220	41 800	840	3 240	13 050	17 130	76 150	6 864	1 170	776	1 946	234	243	477	23. a)
832 100	224 850	597 080	8 400	54 240	140 400	203 040	1 024 970	67 824	9 675	5 992	15 667	1 935	1 873	3 808	b)
39 820	11 760	29 590	520	2 750	7 800	11 070	52 420	6 744	1 248	348	1 596	260	58	318	24. a)
749 110	207 970	587 290	9 880	48 625	135 300	193 805	989 065	81 492	20 448	7 356	27 804	4 260	1 226	5 486	b)
33 560	10 050	20 280	—	400	5 700	6 100	36 430	5 130	210	160	370	120	160	280	25
248 328	56 079	169 785	650	11 890	27 924	40 464	266 328	53 378	3 220	4 617	7 837	460	770	1 230	26. a)
441 084	82 464	276 660	1 500	23 490	59 748	84 738	443 862	77 056	4 752	4 053	8 805	4 752	4 053	8 805	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.)

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XXXIII. Regierungsbezirk Cöln.										
1. Kreis Wipperfürth:										
a) Städte	2 310	3 000	9 100	—	17 850	17 850	—	114 750	—	80 500
b) Landgemeinden	8 250	9 200	20 650	—	42 340	42 340	—	441 750	—	90 000
2. Kreis Waldbröl:										
a) Landgemeinden	3 780	1 250	1 400	—	14 500	14 500	—	179 900	—	111 000
3. Kreis Gummersbach:										
a) Städte	270	400	—	—	7 200	7 200	—	37 100	—	127 200
b) Landgemeinden	4 860	9 600	10 200	—	36 800	36 800	—	222 600	—	133 600
4. Siegkreis:										
a) Städte	500	500	3 250	—	7 500	7 500	1 250	44 100	—	406 800
b) Landgemeinden	40 500	96 000	149 500	—	225 750	225 750	1 250	1 434 300	—	499 000
5. Stadtkreis Mülheim am Rhein[1])	350	600	800	—	10 450	10 450	—	19 600	27 000	459 200
6. Landkreis Mülheim am Rhein[2]):										
a) Städte	700	4 200	4 800	—	28 500	28 500	—	64 400	—	112 000
b) Landgemeinden	28 700	61 800	102 400	—	144 400	144 400	22 000	778 400	9 000	332 500
7. Stadtkreis Cöln	10 150	21 600	48 800	—	210 900	210 900	2 000	523 600	1 022 400	4 432 000
8. Landkreis Cöln:										
a) Städte	350	—	—	—	11 400	11 400	—	9 100	13 500	184 100
b) Landgemeinden	38 500	81 600	102 400	—	229 900	229 900	2 000	1 922 200	—	504 700
9. Kreis Bergheim:										
a) Landgemeinden	73 350	93 000	151 300	—	290 850	290 850	10 000	2 600 000	—	191 000
10. Kreis Euskirchen:										
a) Städte	1 038	3 414	3 750	—	23 400	23 400	—	96 615	—	151 844
b) Landgemeinden	48 440	65 435	118 500	—	156 600	156 600	23 829	1 789 515	—	228 172
11. Kreis Rheinbach:										
a) Städte	1 400	1 000	675	—	11 050	11 050	—	72 200	—	60 450
b) Landgemeinden	26 240	37 512	69 216	—	110 520	110 520	4 200	1 216 584	—	215 696
12. Stadtkreis Bonn	700	3 900	4 250	—	22 000	22 000	850	73 500	667 800	557 700
13. Landkreis Bonn:										
a) Landgemeinden	17 500	24 700	52 700	—	117 000	117 000	5 448	1 121 600	9 900	664 392
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.										
1. Kreis Daun:										
a) Landgemeinden	11 685	12 540	19 646	—	51 912	51 912	2 266	347 710	—	52 962
2. Kreis Prüm:										
a) Städte	—	—	—	—	1 350	1 350	—	5 400	—	26 350
b) Landgemeinden	27 144	46 657	52 920	—	66 216	66 216	5 550	429 000	—	78 074
3. Kreis Bitburg:										
a) Städte	1 080	3 000	1 400	—	9 000	9 000	—	87 000	—	61 000
b) Landgemeinden	44 820	112 800	154 700	—	252 000	252 000	16 000	1 203 750	—	63 500
4. Kreis Wittlich:										
a) Städte	633	—	1 416	—	3 456	3 456	—	44 612	—	27 940
b) Landgemeinden	13 715	21 861	29 736	—	43 776	43 776	3 675	509 516	—	133 350
5. Kreis Bernkastel:										
a) Städte	—	—	—	—	1 845	1 845	—	4 200	—	33 558
b) Landgemeinden	3 114	1 935	32 319	—	129 765	129 765	—	365 400	—	153 972
6. Stadtkreis Trier	825	—	4 400	—	24 650	24 650	—	29 610	453 600	452 496
7. Landkreis Trier:										
a) Landgemeinden	33 000	49 000	98 500	—	129 000	129 000	7 200	1 647 100	—	235 500
8. Kreis Saarburg:										
a) Städte	250	—	600	—	3 000	3 000	—	8 400	—	28 800
b) Landgemeinden	107 932	173 264	190 464	—	153 700	153 700	1 300	1 332 500	—	127 800
9. Kreis Merzig:										
a) Städte	450	350	500	—	8 400	8 400	—	33 800	—	87 100
b) Landgemeinden	34 580	51 898	47 040	—	58 548	58 548	3 963	660 620	—	186 000
10. Kreis Saarlouis:										
a) Städte	—	—	—	—	1 400	1 400	—	—	354 600	124 800
b) Landgemeinden	40 392	73 692	72 522	—	151 656	151 656	3 366	1 369 812	—	711 732
11. Kreis Saarbrücken:										
a) Städte	2 057	4 758	5 094	—	36 018	36 018	—	66 950	1 597 500	1 469 [illegible]
b) Landgemeinden	15 132	24 080	46 080	—	75 153	75 153	5 452	822 624	—	1 [illegible]
12. Kreis Ottweiler:										
a) Städte	1 680	360	500	—	3 000	3 000	—	24 300	—	57 780
b) Landgemeinden	6 125	12 410	18 000	—	75 600	75 600	—	482 300	—	835 100
13. Kreis Sankt Wendel:										
a) Städte	800	2 450	2 400	—	4 050	4 050	—	34 500	—	24 800
b) Landgemeinden	12 000	29 400	88 800	—	118 350	118 350	—	706 000	—	56 400

[1]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II.	III.	IV. Rindvieh.							
				a) Verkaufswerth.							
		Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
zusammen	überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											XXXIII.
195 250	227 510	—	240	2 940	4 060	18 625	1 575	2 025	15 300	18 900	1. a)
531 840	612 280	—	240	6 832	25 190	135 810	14 240	10 800	118 260	143 300	b)
290 900	311 830	—	240	7 925	36 160	73 560	7 280	4 950	95 760	107 990	2. a)
164 300	172 170	—	—	540	3 360	9 200	2 560	1 440	10 440	14 440	3. a)
356 200	417 660	—	—	8 160	31 800	100 400	8 800	12 480	126 540	147 820	b)
452 150	463 900	—	7 600	258	770	3 480	952	1 750	5 000	7 702	4. a)
1 934 550	2 446 300	900	1 650	38 076	198 450	424 800	58 548	50 000	738 400	846 948	b)
505 800	518 000	—	280	35	120	360	—	—	180	180	5.
176 400	214 600	450	140	805	2 040	9 480	180	2 700	12 780	15 660	6. a)
1 141 900	1 479 200	1 350	6 020	8 155	41 580	140 520	27 180	35 700	156 960	219 840	b)
5 980 000	6 271 450	—	9 660	1 925	2 760	13 560	10 980	4 200	19 800	34 980	7.
206 700	218 450	—	140	35	—	—	—	—	540	540	8. a)
2 428 900	2 881 300	1 800	11 620	13 405	58 320	153 240	29 520	38 400	202 680	270 600	b)
2 801 000	3 409 500	—	550	36 700	106 330	236 280	43 470	45 750	524 880	614 100	9. a)
248 459	280 061	—	—	1 302	4 526	9 672	3 162	2 860	13 035	19 057	10. a)
2 041 516	2 430 491	—	110	32 634	119 428	217 672	43 338	54 600	394 350	492 288	b)
132 650	146 775	—	—	1 932	5 310	12 690	9 300	4 690	14 350	28 340	11. a)
1 436 480	1 679 968	215	115	29 756	115 577	283 240	45 126	57 216	366 784	469 126	b)
1 299 850	1 330 700	—	150	324	480	1 950	450	350	1 800	2 600	12.
1 801 340	2 013 240	—	3 525	10 440	45 000	138 750	14 100	36 750	195 120	245 970	13. a)
											XXXIV.
402 938	498 721	—	50	29 400	152 400	286 620	33 760	21 093	432 943	487 796	1. a)
31 750	33 100	—	—	66	540	1 785	1 125	—	3 335	4 460	2. a)
512 624	705 561	—	120	37 080	195 411	348 216	45 758	32 886	591 944	670 588	b)
148 000	162 480	—	—	1 410	7 900	21 600	1 800	3 000	18 360	23 160	3. a)
1 283 250	1 847 570	250	150	51 270	400 200	661 050	82 200	58 500	818 640	959 340	b)
72 552	78 057	—	—	1 209	3 591	6 885	1 520	292	14 080	15 892	4. a)
646 541	755 629	—	—	32 643	147 546	269 892	49 704	28 324	552 480	630 508	b)
37 758	39 603	—	—	132	162	261	—	—	—	—	5. a)
519 372	686 505	—	476	25 311	81 108	239 250	69 027	27 270	469 898	566 195	b)
935 706	965 581	—	—	492	375	1 120	1 000	—	1 000	2 000	6.
1 889 800	2 199 300	—	55	46 296	155 166	373 050	96 150	25 650	598 260	720 060	7. a)
37 200	41 050	—	—	105	70	450	—	—	1 250	1 250	8. a)
1 461 600	2 086 960	—	—	18 235	70 420	167 790	20 590	22 880	305 976	349 446	b)
120 900	130 600	—	—	350	1 170	3 375	—	920	2 730	3 650	9. a)
850 583	1 042 649	—	117	18 658	59 605	183 770	37 107	14 650	224 560	276 317	b)
479 400	480 800	—	—	—	—	80	—	—	—	—	10. a)
2 084 910	2 423 172	—	520	19 266	55 275	160 433	25 431	18 286	212 346	256 063	b)
3 134 050	3 181 977	400	700	540	1 017	4 182	2 070	828	7 527	10 425	11. a)
2 431 101	2 591 546	316	575	9 430	40 182	102 220	14 276	10 728	160 556	185 560	b)
82 080	87 620	—	—	210	1 485	6 120	4 500	2 400	8 460	15 360	12. a)
1 317 400	1 429 535	600	180	11 458	38 050	137 520	61 920	29 600	160 310	251 830	b)
59 300	69 000	—	—	627	1 950	9 400	800	900	9 400	11 100	13. a)
762 400	1 010 950	—	—	35 850	129 015	370 350	158 940	31 640	625 140	815 720	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.)

Noch: IV. Rindvieh.

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen		unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
XXXIII. Regierungsbezirk Cöln.											
1. Kreis Wipperfürth:											
a) Städte	780	350	9 600	435 870	446 600	491 125	4 200	8 004	33 525	2 016	2 970
b) Landgemeinden	7 280	12 200	176 040	1 689 500	1 885 020	2 196 152	13 420	50 380	286 710	33 820	21 600
2. Kreis Waldbröl:											
a) Landgemeinden	4 200	10 000	275 040	1 351 200	1 640 440	1 866 075	13 631	54 240	91 950	18 200	8 250
3. Kreis Gummersbach:											
a) Städte	1 050	2 700	18 900	299 430	322 080	349 620	900	5 040	6 900	4 800	2 400
b) Landgemeinden	4 200	26 100	242 760	1 688 850	1 961 910	2 250 090	13 600	47 700	75 300	16 500	20 800
4. Siegkreis:											
a) Städte	1 400	—	3 600	134 640	139 640	151 850	336	1 210	4 785	1 400	2 730
b) Landgemeinden	30 520	54 000	740 880	4 690 560	5 515 960	7 024 234	56 112	311 850	584 100	86 100	78 000
5. Stadtkreis Mülheim am Rhein [1]	—	850	—	48 510	49 360	50 055	45	200	540	—	—
6. Landkreis Mülheim am Rhein [2]:											
a) Städte	1 200	1 700	2 520	235 950	241 370	269 355	1 035	3 400	14 220	350	4 050
b) Landgemeinden	44 800	36 975	191 100	2 454 870	2 727 745	3 137 840	10 485	69 300	210 780	52 850	53 550
7. Stadtkreis Cöln	3 600	14 450	49 560	1 134 210	1 201 820	1 255 045	2 475	4 600	20 340	21 350	6 300
8. Landkreis Cöln:											
a) Städte	400	850	—	28 380	29 630	30 205	45	—	—	—	—
b) Landgemeinden	23 600	43 350	101 640	3 465 990	3 634 580	4 130 145	17 235	97 200	229 860	57 400	57 600
9. Kreis Bergheim:											
a) Landgemeinden	38 250	64 500	374 900	3 436 620	3 914 270	4 907 680	52 848	211 141	443 025	75 600	78 690
10. Kreis Euskirchen:											
a) Städte	2 338	6 966	9 300	158 080	176 684	211 241	1 705	6 386	12 090	4 930	3 894
b) Landgemeinden	42 084	47 601	329 220	2 751 200	3 170 105	4 032 127	42 735	168 508	272 090	67 570	74 340
11. Kreis Rheinbach:											
a) Städte	1 800	5 525	21 000	175 040	203 365	251 637	2 520	7 375	18 800	9 300	6 468
b) Landgemeinden	30 810	83 720	645 300	2 547 408	3 307 238	4 204 937	42 904	187 625	374 420	76 300	80 640
12. Stadtkreis Bonn	2 500	1 500	4 500	206 500	215 000	220 354	405	560	2 340	450	400
13. Landkreis Bonn:											
a) Landgemeinden	23 600	42 300	132 500	2 922 500	3 120 900	3 561 060	15 660	52 500	144 300	14 100	42 000
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.											
1. Kreis Daun:											
a) Landgemeinden	16 224	50 550	888 900	2 488 320	3 443 994	4 400 210	47 250	250 825	445 104	56 970	29 904
2. Kreis Prüm:											
a) Städte	—	3 296	4 225	36 895	44 416	51 267	84	648	2 625	2 025	—
b) Landgemeinden	17 172	83 839	1 218 336	2 554 170	3 873 517	5 124 812	45 732	306 021	478 797	80 160	49 644
3. Kreis Bitburg:											
a) Städte	450	5 400	4 400	168 250	178 500	232 570	2 350	6 320	28 800	2 925	4 500
b) Landgemeinden	52 200	154 800	717 200	4 017 250	4 941 450	7 013 310	85 450	320 160	881 400	133 575	87 750
4. Kreis Wittlich:											
a) Städte	698	978	1 525	101 474	104 675	132 252	1 989	5 358	11 475	2 460	314
b) Landgemeinden	25 477	39 120	272 670	2 875 398	3 212 665	4 293 254	53 703	220 148	449 820	80 442	30 458
5. Kreis Bernkastel:											
a) Städte	—	—	894	17 394	18 288	18 843	212	270	423	—	—
b) Landgemeinden	34 068	104 005	357 898	3 159 241	3 655 212	4 567 076	40 651	135 180	387 750	124 041	34 845
6. Stadtkreis Trier	—	740	2 100	100 500	103 340	107 327	780	515	1 710	1 700	—
7. Landkreis Trier:											
a) Landgemeinden	42 900	95 830	267 600	5 965 680	6 372 010	7 666 582	70 730	211 590	497 400	134 610	28 500
8. Kreis Saarburg:											
a) Städte	1 200	—	654	22 310	24 164	26 039	165	85	500	—	—
b) Landgemeinden	22 230	19 600	46 761	2 387 280	2 475 871	3 081 762	28 655	87 522	189 210	22 010	17 248
9. Kreis Merzig:											
a) Städte	—	500	2 100	76 250	78 850	87 395	500	1 300	4 050	—	1 400
b) Landgemeinden	24 600	15 600	42 828	2 217 200	2 300 228	2 838 578	27 005	85 281	231 710	48 391	15 300
10. Kreis Saarlouis:											
a) Städte	—	—	—	760	760	840	—	—	100	—	—
b) Landgemeinden	22 507	9 824	56 072	3 057 110	3 145 513	3 636 550	26 676	72 600	208 034	32 870	20 254
11. Kreis Saarbrücken:											
a) Städte	700	3 663	3 200	220 174	227 737	243 901	744	1 224	6 290	3 160	1 449
b) Landgemeinden	17 280	9 039	20 142	1 931 992	1 978 453	2 315 845	12 190	45 069	130 196	21 414	13 392
12. Kreis Ottweiler:											
a) Städte	—	—	1 200	138 320	139 520	162 695	350	1 980	12 240	7 500	2 400
b) Landgemeinden	24 960	12 240	31 050	2 612 250	2 680 500	3 119 358	16 850	60 880	207 808	92 880	25 900
13. Kreis Sankt Wendel:											
a) Städte	1 800	1 120	2 240	139 050	144 210	167 287	1 045	3 120	15 510	1 120	900
b) Landgemeinden	28 700	40 080	90 930	4 015 170	4 174 880	5 525 815	59 750	215 025	617 250	220 750	28 250

[1]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Überhaupt	
alles andere Jungvieh	zusammen	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen			Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	zusammen		
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														XXXIII.
24 300	29 286	1 350	475	14 880	601 200	617 905	692 920	90	66	168	—	234	324	1. a)
258 420	313 840	13 910	27 600	305 625	3 041 100	3 388 235	4 052 585	1 232	450	9 620	912	10 982	12 214	b)
212 800	239 250	8 400	22 500	573 000	2 026 800	2 630 700	3 029 771	1 080	105	3 020	700	3 825	4 905	2. a)
17 400	24 600	1 500	4 200	31 500	443 600	480 800	518 240	528	—	903	3 500	4 403	4 931	3. a)
210 900	248 200	6 000	40 600	404 600	2 502 000	2 953 200	3 338 000	240	60	2 604	35	2 699	2 939	b)
8 000	12 130	2 500	—	5 000	238 425	245 925	264 386	120	90	162	42	294	414	4. a)
1 181 440	1 345 540	54 500	81 000	1 029 000	8 306 200	9 470 700	11 768 302	3 590	300	6 714	7 077	14 091	17 681	b)
325	325	—	1 300	—	69 825	71 125	72 235	195	50	40	25	115	310	5.
23 075	27 475	1 800	2 600	3 600	339 625	347 625	393 755	45	50	—	11 175	11 225	11 270	6. a)
283 400	389 800	67 200	56 550	273 000	3 533 525	3 930 275	4 610 640	1 470	300	6 360	11 050	17 710	19 180	b)
35 750	63 400	5 400	22 100	70 800	1 632 575	1 730 875	1 821 690	840	1 100	5 000	24 225	30 325	31 165	7.
975	975	600	1 300	—	40 850	42 750	43 770	30	—	—	—	—	30	8. a)
365 950	480 950	35 400	66 300	145 200	4 988 925	5 235 825	6 061 070	5 730	1 000	12 660	70 250	83 910	89 640	b)
874 800	1 029 090	55 250	96 750	547 680	5 727 700	6 427 380	8 163 484	8 442	660	16 980	14 750	32 390	40 832	9. a)
22 436	31 260	3 661	10 926	14 850	239 200	268 637	320 078	78	—	3 000	1 728	4 728	4 806	10. a)
678 760	820 670	65 898	74 661	525 690	4 163 000	4 829 249	6 133 252	10 387	936	45 000	28 064	74 000	84 387	b)
19 950	35 718	2 800	9 100	31 250	259 825	302 975	367 388	180	40	175	210	425	605	11. a)
548 092	705 032	47 400	119 600	860 400	3 812 388	4 839 788	6 149 769	5 700	576	13 062	6 400	20 038	25 738	b)
1 800	2 650	2 750	1 800	5 500	265 500	275 550	281 505	310	90	1 488	2 048	3 626	3 936	12.
238 480	294 580	26 550	51 700	119 250	3 340 000	3 537 500	4 044 540	2 420	912	7 608	5 248	13 768	16 188	13. a)
														XXXIV.
784 070	870 944	26 624	80 850	1 481 500	4 227 840	5 816 814	7 430 937	23 276	1 450	94 486	13 354	109 290	132 566	1. a)
6 235	8 260	—	4 400	6 500	54 950	65 850	77 467	105	—	17	21	38	143	2. a)
917 028	1 046 832	30 618	116 116	1 849 260	4 032 900	6 028 894	7 906 276	26 422	1 122	80 460	11 058	92 640	119 062	b)
30 600	38 025	650	8 400	6 600	269 200	284 850	360 345	285	40	408	297	745	1 030	3. a)
1 364 400	1 585 725	75 400	240 800	1 075 800	6 427 600	7 819 600	10 692 335	31 425	620	61 032	26 379	88 031	119 456	b)
22 528	25 302	996	1 446	2 205	146 374	151 021	195 145	104	17	459	1 083	1 559	1 663	4. a)
883 968	994 868	36 354	57 840	394 254	4 147 698	4 636 146	6 354 685	8 424	544	28 135	22 078	50 757	59 181	b)
—	—	—	—	1 359	29 796	31 155	32 060	40	—	—	69	69	109	5. a)
732 778	891 664	50 490	184 140	544 053	5 411 794	6 190 477	7 645 722	18 800	798	53 658	55 568	110 024	128 824	b)
1 875	3 575	—	1 100	3 500	162 140	166 740	173 320	224	80	885	3 384	4 349	4 573	6.
920 400	1 083 510	57 200	132 090	401 400	7 879 200	8 469 890	10 333 120	6 248	660	20 424	15 380	36 464	42 712	7. a)
1 300	1 300	1 260	—	764	29 100	31 124	33 171	90	—	35	—	35	125	8. a)
428 830	468 088	23 655	23 072	54 626	2 984 100	3 085 453	3 858 928	2 414	126	5 808	4 508	10 442	12 856	b)
3 250	4 650	—	900	3 000	122 000	125 900	136 400	5	—	—	20	20	25	9. a)
299 948	363 639	28 500	19 840	54 567	2 934 800	3 037 707	3 745 342	1 332	38	3 856	952	4 846	6 178	b)
—	—	—	—	—	1 000	1 000	1 100	—	—	—	90	90	90	10. a)
259 032	312 156	25 134	13 216	60 200	3 789 275	3 887 825	4 507 291	1 078	242	1 045	4 137	5 424	6 502	b)
12 480	17 089	1 300	5 850	5 000	383 554	395 704	421 051	2 266	1 960	5 092	18 925	25 977	28 243	11. a)
233 002	267 808	22 992	14 513	26 514	2 771 300	2 835 319	3 290 582	1 044	110	3 540	3 384	7 034	8 078	b)
14 100	24 000	—	—	1 800	296 400	298 200	336 770	72	24	—	—	24	96	12. a)
273 470	392 250	44 160	24 840	37 950	4 450 500	4 557 450	5 235 238	4 017	240	10 980	6 240	17 460	21 477	b)
13 160	15 180	2 560	1 860	3 720	231 750	239 890	274 745	72	20	72	50	142	214	13. a)
868 250	1 117 250	41 000	66 800	151 550	6 691 950	6 951 300	8 960 575	5 960	520	34 974	4 675	40 169	46 129	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
XXXIII. Regierungsbezirk Cöln.												
1. Kreis Wipperfürth:												
a) Städte	225	144	315	—	459	684	621	19 320	—	—	6 160	6 160
b) Landgemeinden	2 464	900	16 280	1 748	18 928	21 392	7 440	200 860	1 300	7 200	45 150	53 650
2. Kreis Waldbröl:												
a) Landgemeinden	1 512	210	6 040	1 575	7 825	9 337	65 016	232 200	810	18 200	30 600	49 610
3. Kreis Gummersbach:												
a) Städte	990	—	1 935	5 000	6 935	7 925	1 800	42 100	—	—	2 760	2 760
b) Landgemeinden	450	120	5 580	50	5 750	6 200	34 140	222 100	1 320	15 240	19 080	35 640
4. Siegkreis:												
a) Städte	120	180	270	68	518	638	2 898	15 408	100	—	2 090	2 190
b) Landgemeinden	3 590	600	11 190	11 458	23 248	26 838	120 981	491 904	5 900	43 920	56 620	106 440
5. Stadtkreis Mülheim am Rhein[1]	390	70	90	50	210	600	2 380	8 550	240	1 200	630	2 070
6. Landkreis Mülheim am Rhein[2]:												
a) Städte	90	70	—	22 350	22 420	22 510	2 040	21 075	240	1 800	2 520	4 560
b) Landgemeinden	2 940	420	14 310	22 100	36 830	39 770	30 020	210 750	2 760	23 280	44 100	70 140
7. Stadtkreis Cöln	1 680	1 540	11 250	48 450	61 240	62 920	39 280	111 750	1 680	6 480	32 400	40 560
8. Landkreis Cöln:												
a) Städte	60	—	—	—	—	60	1 020	2 325	—	—	—	—
b) Landgemeinden	11 460	1 400	28 485	140 500	170 385	181 845	97 500	288 675	8 160	39 600	89 820	137 580
9. Kreis Bergheim:												
a) Landgemeinden	11 725	1 540	38 205	30 680	70 425	82 150	174 450	374 325	13 050	59 375	90 200	162 625
10. Kreis Euskirchen:												
a) Städte	126	—	5 750	3 024	8 774	8 900	11 550	16 185	206	3 080	3 267	6 553
b) Landgemeinden	16 779	1 586	86 250	49 112	136 948	153 727	145 150	249 795	6 283	52 800	64 152	123 235
11. Kreis Rheinbach:												
a) Städte	540	80	350	420	850	1 390	6 831	11 024	—	750	1 920	2 670
b) Landgemeinden	12 825	684	24 258	11 520	36 462	49 287	133 650	315 536	3 906	32 226	39 528	75 660
12. Stadtkreis Bonn	620	120	3 255	4 480	7 855	8 475	6 900	12 070	300	1 430	4 000	5 730
13. Landkreis Bonn:												
a) Landgemeinden	5 280	1 416	13 314	8 200	22 930	28 210	58 750	266 645	3 300	14 670	50 040	68 010
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.												
1. Kreis Daun:												
a) Landgemeinden	35 972	2 400	305 690	27 315	335 405	371 377	119 833	179 292	2 296	143 220	51 600	197 116
2. Kreis Prüm:												
a) Städte	189	—	38	40	78	267	1 300	3 060	—	410	702	1 112
b) Landgemeinden	62 452	2 838	203 832	27 936	234 606	297 058	126 441	160 245	4 278	100 716	85 202	190 196
3. Kreis Bitburg:												
a) Städte	285	36	306	220	562	847	13 740	18 260	—	480	2 250	2 730
b) Landgemeinden	31 425	558	45 774	19 540	65 872	97 297	317 460	354 420	13 350	252 240	198 180	463 770
4. Kreis Wittlich:												
a) Städte	221	31	918	1 938	2 887	3 108	5 380	6 578	—	368	1 278	1 646
b) Landgemeinden	17 901	992	56 270	39 508	96 770	114 671	169 200	227 930	7 600	166 704	106 855	281 159
5. Kreis Bernkastel:												
a) Städte	72	—	—	117	117	189	60	1 239	—	291	1 152	1 443
b) Landgemeinden	33 840	1 596	89 430	94 224	185 250	219 090	142 180	315 296	3 597	91 083	200 544	295 224
6. Stadtkreis Trier	336	100	1 475	5 217	6 792	7 128	7 395	12 079	400	665	4 158	5 223
7. Landkreis Trier:												
a) Landgemeinden	13 277	990	45 954	29 222	76 166	89 443	254 980	452 556	12 000	225 400	202 980	440 380
8. Kreis Saarburg:												
a) Städte	75	—	30	—	30	105	1 476	8 000	—	270	1 540	1 810
b) Landgemeinden	2 414	132	5 808	4 347	10 287	12 701	140 854	286 650	5 264	223 008	250 325	478 597
9. Kreis Merzig:												
a) Städte	10	—	—	30	30	40	19 300	10 560	240	3 080	1 050	4 370
b) Landgemeinden	1 924	60	6 025	1 512	7 597	9 521	174 210	218 130	7 904	214 760	104 104	326 768
10. Kreis Saarlouis:												
a) Städte	—	—	—	135	135	135	400	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	1 666	363	1 650	6 501	8 514	10 180	260 560	285 057	6 300	206 640	160 054	372 994
11. Kreis Saarbrücken:												
a) Städte	4 532	2 660	9 648	32 551	44 859	49 391	44 946	56 373	240	1 926	12 384	14 550
b) Landgemeinden	1 856	165	4 779	4 371	9 315	11 171	224 875	395 382	3 003	57 165	110 105	170 273
12. Kreis Ottweiler:												
a) Städte	180	60	—	—	60	240	1 740	7 440	100	—	8 400	8 500
b) Landgemeinden	7 416	420	20 740	10 920	32 080	39 496	100 170	255 420	5 880	88 010	75 240	169 130
13. Kreis Sankt Wendel:												
a) Städte	135	50	180	110	340	475	4 320	5 880	140	910	3 225	4 275
b) Landgemeinden	11 175	1 300	87 435	10 285	99 020	110 195	123 588	363 240	2 170	40 740	113 550	156 460

[1]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.								a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															XXXIII.
26 101	945	20 930	—	—	6 600	6 600	28 475	3 650	1 360	1 575	2 935	170	—	170	1. a)
261 950	9 424	270 248	1 950	10 800	66 220	78 970	358 642	60 095	7 830	5 040	12 870	3 654	4 200	7 854	b)
346 826	36 120	278 640	900	20 930	30 600	52 430	367 190	63 360	17 430	16 185	33 615	2 490	2 158	4 648	2. a)
46 660	1 320	50 520	—	—	3 450	3 450	55 290	49 225	6 030	2 376	8 406	838	297	1 135	3. a)
291 880	25 036	266 520	1 650	19 050	23 850	44 550	336 106	116 125	10 296	10 464	20 760	1 430	1 308	2 738	b)
20 496	2 484	16 692	80	—	2 970	3 050	22 226	22 480	5 364	350	5 714	596	35	631	4. a)
719 325	103 698	532 896	4 720	31 720	80 460	116 900	753 494	209 328	40 374	16 660	57 034	4 486	1 666	6 152	b)
13 000	2 380	10 260	300	1 200	840	2 340	14 980	1 116	400	75	475	60	—	60	5.
27 675	2 040	25 290	300	1 800	3 360	5 460	32 790	19 068	1 320	870	2 190	198	—	198	6. a)
310 910	30 020	252 900	3 450	23 280	58 800	85 530	368 450	79 740	21 560	8 280	29 840	3 234	—	3 234	b)
191 590	39 280	134 100	2 100	6 480	43 200	51 780	225 160	16 896	12 078	2 272	14 350	1 098	—	1 098	7.
3 345	1 020	2 790	—	—	—	—	3 810	504	360	15	375	54	—	54	8. a)
523 755	97 500	346 410	10 200	39 600	119 760	169 560	613 470	68 172	26 780	6 795	33 575	4 017	—	4 017	b)
711 400	223 296	558 992	17 400	65 550	108 240	191 190	973 478	125 900	35 225	9 036	44 261	14 090	5 648	19 738	9. a)
34 288	12 936	17 430	226	3 164	4 125	7 515	37 881	7 272	4 875	648	5 523	390	81	471	10. a)
518 180	162 568	269 010	6 893	54 240	81 000	142 133	573 711	55 998	36 975	7 644	44 619	2 958	956	3 914	b)
20 525	9 315	14 310	—	1 000	4 000	5 000	28 625	6 018	3 111	1 464	4 575	366	183	549	11. a)
524 846	170 100	348 910	5 890	34 932	55 728	96 550	615 560	40 662	21 862	9 900	31 762	2 572	1 238	3 810	b)
24 700	6 900	14 200	220	1 210	4 160	5 590	26 690	4 250	2 560	240	2 800	384	36	420	12.
393 405	82 250	288 604	4 983	20 701	61 716	87 400	458 254	95 710	30 345	3 828	34 173	4 335	479	4 814	13. a)
															XXXIV.
496 241	113 526	243 516	3 136	180 048	79 120	262 304	619 346	27 976	13 068	23 880	36 948	—	—	—	1. a)
5 472	1 300	4 080	—	500	765	1 265	6 645	1 620	264	440	704	123	106	229	2. a)
476 882	108 378	181 611	5 952	117 502	126 334	249 788	539 777	26 560	11 424	27 594	39 018	3 998	7 358	11 356	b)
34 730	11 450	16 600	—	640	3 750	4 390	32 440	3 360	2 780	570	3 350	—	—	—	3. a)
1 135 650	264 550	322 200	17 800	336 320	330 300	684 420	1 271 170	19 380	63 480	23 745	87 225	—	—	—	b)
13 604	7 263	8 580	—	384	2 142	2 526	18 369	966	1 088	490	1 578	476	245	721	4. a)
678 289	228 420	297 300	7 600	173 952	179 095	360 647	886 367	9 471	16 320	12 610	28 930	7 140	6 305	13 445	b)
2 742	75	1 533	—	336	1 428	1 764	3 372	437	576	—	576	216	—	216	5. a)
752 700	177 725	390 112	4 158	105 168	248 591	357 917	925 754	42 182	18 592	27 960	46 552	6 972	11 184	18 156	b)
24 697	7 395	12 079	680	784	4 536	6 000	25 474	2 185	1 110	204	1 314	296	51	347	6.
1 147 916	318 725	565 695	9 000	225 400	226 860	461 260	1 345 680	48 500	58 558	42 965	101 523	12 730	13 220	25 950	7. a)
11 286	1 640	7 500	—	300	1 750	2 050	11 190	1 820	2 240	220	2 460	256	33	289	8. a)
906 101	221 342	286 650	6 580	274 720	292 485	573 785	1 081 777	23 529	36 762	14 040	50 802	11 697	5 400	17 097	b)
34 230	23 160	13 200	400	4 400	1 400	6 200	42 560	3 552	2 325	266	2 591	930	190	1 120	9. a)
719 108	220 666	297 450	10 108	268 450	130 130	408 688	926 804	50 127	20 916	16 731	37 647	8 134	6 084	14 218	b)
400	480	—	—	—	—	—	480	75	704	—	704	192	—	192	10. a)
918 611	273 588	380 076	8 400	273 060	198 548	480 008	1 133 672	103 266	55 175	6 058	61 233	17 656	2 330	19 986	b)
115 869	42 903	59 641	290	2 358	13 545	16 193	118 737	23 920	1 812	96	1 908	—	—	—	11. a)
790 530	224 875	451 141	3 762	64 935	128 649	197 346	873 362	267 536	37 421	3 234	40 655	16 270	1 617	17 887	b)
17 680	1 740	9 300	100	—	10 500	10 600	21 640	5 160	3 660	160	3 820	366	8	374	12. a)
524 720	122 430	309 600	7 980	94 780	88 920	191 680	623 710	126 792	59 185	6 150	65 335	8 455	820	9 275	b)
14 475	4 320	7 840	200	1 300	4 300	5 800	17 960	2 500	1 540	36	1 576	385	9	394	13. a)
643 288	151 052	484 320	3 100	58 200	151 400	212 700	848 072	74 480	38 538	10 934	49 472	10 705	3 124	13 829	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise bezw. Oberämter. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde.									
	Verkaufswerth.									
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde:			4 Jahre alte und ältere Pferde:			
				Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen	Zuchthengste	ausschl. oder vorzugsweise zu landwirthschaftl. Arbeit benutzte Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.										
1. Kreis Erkelenz:										
a) Städte	3 300	3 850	8 250	—	11 700	11 700	—	141 000	—	48 000
b) Landgemeinden	19 800	43 450	69 750	—	103 500	103 500	—	1 431 000	—	201 000
2. Kreis Heinsberg:										
a) Städte	500	800	500	—	2 400	2 400	1 500	11 250	—	20 700
b) Landgemeinden	16 500	34 400	67 500	—	76 800	76 800	1 500	674 250	—	89 100
3. Kreis Geilenkirchen:										
a) Städte	12 300	9 300	19 375	—	21 850	21 850	3 000	170 850	—	76 540
b) Landgemeinden	30 750	56 420	125 550	—	112 100	112 100	9 000	771 800	—	146 200
4. Kreis Jülich:										
a) Städte	3 040	8 850	13 005	—	26 970	26 970	—	73 140	13 500	159 900
b) Landgemeinden	54 720	84 370	155 295	—	170 520	170 520	10 000	1 477 980	—	193 520
5. Kreis Düren:										
a) Städte	3 051	2 665	3 440	—	27 125	27 125	—	97 875	—	350 217
b) Landgemeinden	55 719	77 220	145 341	—	223 317	223 317	9 915	2 300 800	—	306 581
6. Stadtkreis Aachen	2 970	13 800	35 200	—	95 000	95 000	3 000	276 100	29 700	1 250 000
7. Landkreis Aachen:										
a) Städte	2 940	5 928	7 568	—	33 033	33 033	—	83 447	—	380 835
b) Landgemeinden	44 394	114 114	170 624	—	237 160	237 160	18 600	910 273	—	770 877
8. Kreis Eupen:										
a) Städte	600	1 000	2 800	—	7 000	7 000	—	56 000	—	124 800
b) Landgemeinden	7 200	18 000	31 200	—	30 550	30 550	1 430	208 000	—	103 200
9. Kreis Montjoie:										
a) Städte	—	—	650	—	750	750	—	9 100	—	18 200
b) Landgemeinden	3 150	21 500	41 600	—	33 750	33 750	—	169 000	—	95 900
10. Kreis Schleiden:										
a) Städte	—	—	583	—	700	700	—	8 211	—	18 200
b) Landgemeinden	13 500	17 320	30 899	—	63 000	63 000	—	367 080	—	149 800
11. Kreis Malmedy:										
a) Städte	350	900	2 400	—	6 000	6 000	1 000	15 200	—	88 000
b) Landgemeinden	9 450	20 700	22 800	—	45 000	45 000	2 000	297 600	5 400	100 000
O. Hohenzollernsche Lande.										
XXXVI. Reg.-Bez. Sigmaringen.										
1. Oberamt Sigmaringen:										
a) Städte	450	550	2 400	—	2 000	2 000	—	49 700	—	79 800
b) Landgemeinden	26 219	37 520	42 522	—	60 071	60 071	4 494	691 068	—	52 164
c) Gutsbezirke	157	—	1 865	—	473	473	—	6 928	—	1 134
2. Oberamt Gammertingen:										
a) Landgemeinden	20 400	38 570	41 650	—	44 100	44 100	10 500	527 250	—	70 500
3. Oberamt Hechingen:										
a) Städte	950	900	1 260	—	1 500	1 500	—	60 000	—	19 600
b) Landgemeinden	4 560	7 800	10 080	—	14 500	14 500	1 500	246 600	900	49 000
4. Oberamt Haigerloch:										
a) Landgemeinden	6 105	12 240	12 600	—	16 000	16 000	3 000	315 250	—	55 200
b) Gutsbezirke	—	900	—	—	—	—	—	3 000	—	—
Außerdem:										
Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.										
1. Kreis der Twiste:										
a) Städte	3 570	6 500	8 400	—	15 500	15 500	3 600	155 400	8 100	97 500
b) Landgemeinden	20 740	25 740	35 350	—	45 000	45 000	10 800	540 600	—	131 250
2. Kreis des Eisenberges:										
a) Städte	1 400	2 100	6 000	—	4 900	4 900	—	94 800	—	57 750
b) Landgemeinden	34 800	59 500	87 000	—	77 000	77 000	1 200	804 600	—	62 250
3. Kreis der Eder:										
a) Städte	8 640	8 050	16 000	—	22 200	22 200	—	276 500	—	174 000
b) Landgemeinden	28 080	33 600	44 500	—	33 600	33 600	—	564 200	—	23 400
4. Kreis Pyrmont:										
a) Städte	—	—	500	—	1 200	1 200	—	4 400	—	18 600
b) Landgemeinden	2 100	5 250	2 500	—	10 200	10 200	—	140 800	—	61 500

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

		II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.	IV. Rindvieh. a) Verkaufswerth.							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				
zusammen	Überhaupt	Verkaufswerth	Verkaufswerth	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	zusammen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											XXXV.
189 000	216 100	—	80	1 360	5 100	10 350	3 000	1 200	17 400	21 600	1. a)
1 632 000	1 868 500	450	240	25 880	68 000	148 950	32 600	27 360	209 400	269 360	b)
33 450	37 650	—	—	240	275	900	340	500	3 740	4 580	2. a)
764 850	960 050	—	340	19 980	45 980	111 000	21 420	21 000	287 470	329 890	b)
250 390	313 215	—	100	1 748	10 530	20 020	2 000	7 000	45 310	54 310	3. a)
927 000	1 251 820	300	100	14 260	61 290	146 770	17 750	19 600	301 530	338 880	b)
246 540	298 405	—	—	880	3 696	8 176	600	2 280	16 836	19 716	4. a)
1 681 500	2 146 405	160	320	22 748	95 480	232 624	16 500	39 900	428 220	484 620	b)
448 092	484 373	—	—	259	640	4 950	358	1 302	7 191	8 851	5. a)
2 617 296	3 118 893	—	296	30 320	139 284	278 735	35 512	50 853	494 320	580 685	b)
1 558 800	1 705 770	—	100	200	1 760	8 600	2 580	3 200	9 600	15 380	6.
464 282	513 751	—	—	750	5 151	11 792	2 250	3 000	14 490	19 800	7. a)
1 699 750	2 266 042	—	246	10 250	85 951	301 500	31 000	39 780	426 420	497 200	b)
180 800	192 200	—	100	1 485	1 860	26 190	2 700	1 620	15 840	20 160	8. a)
312 630	399 580	—	—	10 935	16 680	241 700	7 380	25 740	200 850	233 970	b)
27 300	28 700	—	240	175	520	1 890	150	220	2 850	3 220	9. a)
264 900	364 900	—	960	10 080	47 255	147 150	10 500	9 680	188 250	208 430	b)
26 411	27 694	—	—	217	1 484	3 610	1 060	532	5 056	6 648	10. a)
516 880	641 599	—	150	27 683	135 627	307 040	35 192	30 856	519 662	585 710	b)
104 200	113 850	—	—	680	2 240	11 250	6 400	1 000	9 490	16 890	11. a)
405 000	502 950	—	—	30 760	138 320	410 125	52 160	21 500	442 910	516 570	b)
											O.
											XXXVI.
129 500	134 900	—	513	765	819	4 100	3 960	1 500	4 760	10 220	1. a)
747 726	914 058	—	—	40 131	112 518	224 231	30 420	26 973	378 527	435 920	b)
8 062	10 557	—	—	312	1 890	4 738	—	1 332	2 041	3 373	c)
608 250	752 970	—	—	16 020	66 500	139 000	17 000	14 700	245 685	277 385	2. a)
79 600	84 210	—	—	760	1 400	7 380	500	640	5 200	6 340	3. a)
298 000	334 940	—	171	19 080	83 440	141 210	9 000	14 720	257 000	280 720	b)
373 450	420 395	—	158	16 086	49 560	115 500	26 460	12 750	217 090	256 300	4. a)
3 000	3 900	—	—	100	320	360	—	—	2 520	2 520	b)
264 600	298 570	—	280	2 880	9 100	35 140	3 150	5 950	44 100	53 200	1. a)
682 650	809 480	—	560	8 645	33 240	93 960	21 420	21 000	165 900	208 320	b)
152 550	166 950	—	—	1 632	3 000	19 030	4 140	720	13 750	18 610	2. a)
868 050	1 126 350	—	—	13 634	46 850	168 190	18 000	17 280	173 750	209 030	b)
450 500	505 390	—	225	3 240	13 680	35 900	5 600	3 000	63 900	72 500	3. a)
587 600	727 380	—	150	8 220	32 340	114 200	33 400	9 250	170 460	213 110	b)
23 000	24 700	—	—	—	50	—	—	—	300	300	4. a)
202 300	222 350	—	800	1 320	3 000	11 960	3 240	5 250	24 900	33 390	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise bezw. Oberämter. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.										
	Noch: a) Verkaufswerth.										
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:						Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 2 Jahre	
	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zusammen	überhaupt	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)
		Stiere und Ochsen									
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.											
1. Kreis Erkelenz:											
a) Städte	900	2 700	10 850	142 250	156 700	195 110	1 870	5 100	10 350	3 750	1 750
b) Landgemeinden	13 800	43 200	113 750	1 862 500	2 033 250	2 545 440	35 585	68 000	148 950	40 750	39 900
2. Kreis Heinsberg:											
a) Städte	660	—	1 200	28 890	30 750	36 745	360	550	1 500	600	800
b) Landgemeinden	13 860	25 560	138 900	2 444 040	2 622 360	3 129 210	29 970	91 960	185 000	37 800	33 600
3. Kreis Geilenkirchen:											
a) Städte	840	3 600	7 700	275 740	287 880	374 488	1 900	13 455	33 880	3 200	9 000
b) Landgemeinden	11 340	22 050	109 200	1 831 580	1 974 170	2 535 370	15 500	78 315	248 380	28 400	25 200
4. Kreis Jülich:											
a) Städte	750	390	15 876	115 290	132 306	164 774	1 160	4 608	9 125	1 248	3 040
b) Landgemeinden	31 125	27 300	171 990	2 803 255	3 033 670	3 869 142	29 986	119 040	259 625	34 320	53 200
5. Kreis Düren:											
a) Städte	1 050	2 160	2 541	180 040	185 791	200 491	378	1 120	7 650	650	2 202
b) Landgemeinden	37 851	34 689	454 917	3 854 470	4 381 927	5 410 951	48 512	236 592	518 395	68 322	82 008
6. Stadtkreis Aachen	1 350	—	4 960	467 500	473 810	499 750	240	2 640	17 630	4 920	5 200
7. Landkreis Aachen:											
a) Städte	—	2 300	2 550	303 750	308 600	346 093	930	6 375	16 896	2 880	3 492
b) Landgemeinden	17 628	11 960	31 450	3 812 670	3 873 708	4 768 609	12 710	106 375	432 000	39 680	45 396
8. Kreis Eupen:											
a) Städte	800	600	1 920	231 000	234 320	284 015	1 650	2 480	29 100	4 800	2 100
b) Landgemeinden	6 300	3 600	4 800	1 526 400	1 541 100	2 044 385	12 150	22 240	362 550	13 120	36 630
9. Kreis Montjoie:											
a) Städte	290	—	660	32 500	33 450	39 255	250	960	4 200	275	300
b) Landgemeinden	7 540	10 500	143 220	1 728 000	1 889 260	2 302 175	14 400	87 240	327 000	19 250	13 200
10. Kreis Schleiden:											
a) Städte	636	716	5 389	64 000	70 741	82 700	315	2 520	5 434	1 625	716
b) Landgemeinden	22 578	27 924	787 428	3 192 250	4 030 180	5 086 240	40 185	230 310	462 176	53 950	41 528
11. Kreis Malmedy:											
a) Städte	2 160	6 000	15 400	105 840	129 400	160 460	765	2 880	18 000	10 800	1 440
b) Landgemeinden	28 440	70 500	1 216 250	3 284 160	4 599 350	5 695 125	34 605	177 840	656 200	88 020	30 960
O. Hohenzollernsche Lande.											
XXXVI. Reg.-Bez. Sigmaringen.											
1. Oberamt Sigmaringen:											
a) Städte	3 600	1 680	3 300	84 250	92 830	108 734	1 020	1 170	4 100	6 600	1 200
b) Landgemeinden	34 539	43 344	301 035	2 074 000	2 452 918	3 265 718	60 711	160 740	254 709	50 700	28 350
c) Gutsbezirke	397	—	6 710	15 250	22 357	32 670	472	2 700	5 382	—	1 400
2. Oberamt Gammertingen:											
a) Landgemeinden	20 250	20 400	281 100	1 268 020	1 589 770	2 088 675	21 360	78 850	187 650	23 375	11 550
3. Oberamt Hechingen:											
a) Städte	500	900	800	96 300	98 500	114 380	1 045	1 600	8 200	800	900
b) Landgemeinden	25 500	10 800	160 000	1 768 500	1 964 800	2 489 250	26 235	95 360	156 900	14 400	20 700
4. Oberamt Haigerloch:											
a) Landgemeinden	16 200	41 850	109 200	1 271 100	1 438 350	1 875 796	22 214	62 304	181 500	44 100	11 900
b) Gutsbezirke	—	—	—	7 700	7 700	11 000	140	400	600	—	—
Außerdem:											
Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.											
1. Kreis der Twiste:											
a) Städte	5 200	1 260	12 690	290 420	309 570	409 890	5 040	15 600	50 200	4 500	5 950
b) Landgemeinden	17 600	29 820	38 340	897 260	983 020	1 327 185	17 290	66 480	156 600	35 700	21 000
2. Kreis des Eisenberges:											
a) Städte	5 760	840	15 360	254 800	276 760	319 032	2 640	4 500	26 815	6 900	1 200
b) Landgemeinden	13 760	10 640	96 960	1 561 560	1 682 920	2 120 624	22 055	70 275	236 995	30 000	28 800
3. Kreis der Eder:											
a) Städte	8 910	1 350	51 900	380 600	442 760	568 080	5 400	27 360	71 800	8 400	3 600
b) Landgemeinden	12 210	7 875	106 500	890 725	1 017 310	1 385 180	13 700	64 680	228 400	50 100	11 100
4. Kreis Pyrmont:											
a) Städte	—	—	—	5 760	5 760	6 110	—	100	—	—	—
b) Landgemeinden	3 000	650	6 300	217 920	227 870	277 540	2 288	6 000	20 240	5 850	8 400

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) Lebendgewicht.								V. Schafe. a) Verkaufswerth.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bis noch nicht alt:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:					Über-haupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:				Über-haupt	
alles andere Jungvieh	zu-sammen	Bullen (Zucht-stiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	zu-sammen			Böcke	Mutter-schafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zu-sammen		
			Stiere und Ochsen											
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
														XXXV.
17 400	22 900	1 500	3 600	17 050	284 500	306 650	346 870	21	24	105	24	153	174	1. a)
209 400	290 050	23 000	57 600	178 750	3 725 000	3 984 350	4 526 935	1 092	432	9 120	864	10 416	11 508	b)
5 500	6 900	1 200	—	2 600	42 800	46 600	55 910	60	—	80	50	130	190	2. a)
422 750	494 150	25 200	48 280	300 950	3 620 800	3 995 230	4 796 310	2 064	1 170	5 420	1 350	7 940	10 004	b)
68 950	81 150	1 240	5 440	12 650	385 225	404 555	534 940	522	175	1 971	48	2 194	2 716	3. a)
458 850	512 450	16 740	33 320	179 400	2 558 825	2 788 285	3 642 930	2 646	630	10 530	3 648	14 808	17 454	b)
27 600	31 888	1 104	587	22 932	182 196	206 819	253 600	128	45	30	27	102	230	4. a)
702 000	789 520	45 816	41 090	248 430	4 430 062	4 765 398	5 963 569	7 120	1 620	16 860	5 697	24 177	31 297	b)
13 395	16 247	1 650	3 552	5 194	289 350	299 746	325 141	5 352	—	2 214	6 510	8 724	14 076	5. a)
953 120	1 103 450	61 494	60 078	612 108	6 350 076	7 083 756	8 990 705	10 842	1 782	42 328	24 099	68 209	79 051	b)
20 480	30 600	1 860	—	10 240	756 250	768 350	819 460	273	60	192	108	360	633	6.
18 207	24 579	—	4 000	4 218	357 750	365 968	414 748	300	—	399	88	487	787	7. a)
535 806	620 882	24 804	20 800	52 022	4 490 478	4 588 104	5 760 071	8 910	575	7 917	13 750	22 242	31 152	b)
27 225	34 125	1 000	1 200	3 200	404 250	409 650	477 005	36	—	240	648	888	924	8. a)
348 140	397 890	11 880	7 200	8 000	2 671 200	2 698 280	3 493 110	180	70	1 015	75	1 160	1 340	b)
4 940	5 515	525	—	1 200	55 250	56 975	67 900	—	—	—	—	—	—	9. a)
326 300	358 750	13 650	21 000	260 400	2 937 600	3 232 650	4 020 040	6 012	200	14 850	1 746	16 796	22 808	b)
7 616	9 957	1 132	1 282	9 061	93 696	105 171	123 397	36	27	18	38	83	119	10. a)
782 782	878 260	40 186	49 998	1 323 972	4 673 454	6 087 610	7 698 541	29 280	648	66 870	8 835	76 353	105 633	b)
16 060	28 300	2 880	10 000	19 800	154 350	187 030	236 975	90	30	1 000	675	1 705	1 795	11. a)
749 540	868 520	37 920	117 500	1 563 750	4 789 400	6 508 570	8 245 735	15 855	1 560	42 840	9 725	54 125	69 980	b)
														O.
														XXXVI.
7 980	15 780	6 400	2 400	4 950	141 540	155 290	177 360	680	150	1 940	—	2 090	2 770	1. a)
643 737	722 787	53 940	65 296	485 604	3 758 088	4 362 928	5 561 875	4 404	1 134	22 650	7 084	30 868	35 272	b)
3 471	4 871	620	—	10 824	27 633	39 077	52 502	—	108	3 375	560	4 043	4 043	c)
357 360	392 285	28 125	27 540	351 375	1 453 346	1 860 386	2 540 531	780	297	7 636	182	8 115	8 895	2. a)
9 100	10 800	750	1 300	1 200	144 450	147 700	169 345	4 608	300	5 626	—	5 926	10 534	3. a)
449 750	484 850	38 250	15 600	240 000	2 652 750	2 946 600	3 709 945	11 538	950	28 188	245	29 383	40 921	b)
367 776	423 776	18 225	63 000	163 800	1 906 650	2 151 675	2 841 469	16 545	1 650	37 582	16 848	56 080	72 625	4. a)
4 200	4 200	—	—	—	9 900	9 900	15 240	—	—	—	—	—	—	b)
63 000	73 450	5 200	1 800	21 150	446 800	474 950	619 240	10 260	1 500	33 138	9 936	44 574	54 834	1. a)
237 000	293 700	17 600	42 600	63 900	1 380 400	1 504 500	2 038 570	31 215	6 950	95 214	13 632	115 796	147 011	b)
27 500	35 600	9 000	1 440	24 480	409 500	444 420	513 975	5 894	648	19 250	2 352	22 250	28 144	2. a)
347 500	406 300	21 500	18 240	154 530	2 509 650	2 703 920	3 439 545	63 854	3 240	254 958	14 856	273 054	336 908	b)
88 750	100 750	13 500	2 400	86 500	553 600	656 000	861 310	12 975	1 050	36 650	7 500	45 200	58 175	3. a)
236 750	297 950	18 500	14 000	177 500	1 295 600	1 505 600	2 110 330	33 720	1 750	106 950	13 875	122 575	156 295	b)
360	360	—	—	—	10 800	10 800	11 260	12	—	40	22	62	74	4. a)
29 880	44 130	3 600	900	9 450	408 600	422 550	495 208	3 840	1 520	12 520	1 386	15 426	19 266	b)

Noch: 2. Der gesammte Verkaufswerth und das gesammte Lebendgewicht des Viehstandes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten,

(Noch: Tab. 4.) Kreise bezw. Oberämter. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: V. Schafe. b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.					
	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.												
1. Kreis Erkelenz:												
a) Städte	45	45	245	45	335	380	6 180	25 680	600	2 040	2 800	5 440
b) Landgemeinden	2 340	810	21 280	1 620	23 710	26 050	123 760	290 800	5 160	41 040	23 700	69 900
2. Kreis Heinsberg:												
a) Städte	100	—	160	100	260	360	1 081	3 040	120	200	1 400	1 720
b) Landgemeinden	3 440	2 340	10 840	2 700	15 880	19 320	216 476	246 800	2 520	26 000	14 500	43 020
3. Kreis Geilenkirchen:												
a) Städte	870	250	2 920	90	3 260	4 130	17 100	27 000	1 500	11 680	4 550	17 730
b) Landgemeinden	4 410	900	15 600	6 840	23 340	27 750	143 370	288 200	3 000	44 000	15 600	62 600
4. Kreis Jülich:												
a) Städte	208	60	52	45	157	365	6 200	19 662	400	4 092	6 985	11 477
b) Landgemeinden	11 570	2 160	29 224	9 495	40 879	52 449	136 700	404 115	7 200	78 408	109 474	195 082
5. Kreis Düren:												
a) Städte	11 150	—	3 362	9 765	13 127	24 277	7 980	19 404	196	1 624	4 520	6 340
b) Landgemeinden	20 016	1 947	65 120	36 564	103 631	123 647	262 415	523 940	8 468	99 568	67 798	175 834
6. Stadtkreis Aachen	494	120	400	220	740	1 234	4 410	20 286	400	480	10 010	10 890
7. Landkreis Aachen:												
a) Städte	400	—	570	140	710	1 110	10 360	23 647	274	3 174	5 576	9 024
b) Landgemeinden	11 880	782	11 310	21 875	33 967	45 847	153 664	444 157	7 809	64 308	63 240	135 357
8. Kreis Eupen:												
a) Städte	45	—	300	810	1 110	1 155	10 845	7 070	—	—	700	700
b) Landgemeinden	240	100	1 450	90	1 640	1 880	81 180	42 480	640	7 350	1 800	9 790
9. Kreis Montjoie:												
a) Städte	—	—	—	—	—	—	360	840	—	—	—	—
b) Landgemeinden	12 525	400	24 750	3 395	28 545	41 070	49 710	207 240	1 000	8 400	10 220	19 620
10. Kreis Schleiden:												
a) Städte	72	47	35	76	158	230	1 357	11 155	132	712	375	1 219
b) Landgemeinden	58 560	1 128	130 025	17 670	148 823	207 383	91 126	374 517	3 036	35 422	41 625	80 083
11. Kreis Malmedy:												
a) Städte	180	35	1 500	945	2 480	2 660	4 140	7 860	—	500	3 910	4 410
b) Landgemeinden	31 710	1 820	64 260	13 615	79 695	111 405	147 870	174 120	4 200	71 300	61 115	136 615
O. Hohenzollernsche Lande.												
XXXVI. Reg.-Bez. Sigmaringen.												
1. Oberamt Sigmaringen:												
a) Städte	1 224	180	2 910	—	3 090	4 314	4 980	6 640	400	2 880	3 105	6 385
b) Landgemeinden	6 973	1 302	31 710	10 879	43 891	50 864	137 875	208 747	5 000	75 221	22 148	102 369
c) Gutsbezirke	—	124	4 725	860	5 709	5 709	725	2 156	300	1 284	339	1 923
2. Oberamt Gammertingen:												
a) Landgemeinden	858	405	11 620	280	12 305	13 163	74 400	178 904	2 940	20 562	12 032	35 534
3. Oberamt Hechingen:												
a) Städte	5 120	240	5 820	—	6 060	11 180	4 800	12 200	240	3 080	2 070	5 390
b) Landgemeinden	12 820	760	29 160	245	30 165	42 985	116 200	199 400	1 800	96 690	19 435	117 925
4. Oberamt Haigerloch:												
a) Landgemeinden	27 575	3 250	94 772	34 320	132 342	159 917	58 586	174 600	1 650	31 878	14 880	48 408
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	360	1 000	—	300	105	405
Außerdem:												
Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.												
1. Kreis der Twiste:												
a) Städte	17 100	1 500	55 230	16 560	73 290	90 390	19 026	56 200	1 680	16 200	30 690	48 570
b) Landgemeinden	62 430	6 950	158 690	22 720	188 360	250 790	79 308	117 300	6 960	75 100	99 630	181 690
2. Kreis des Eisenberges:												
a) Städte	11 788	990	35 000	4 704	40 694	52 482	11 130	43 680	500	5 925	10 620	17 045
b) Landgemeinden	127 708	4 950	463 560	29 712	498 222	625 930	78 630	184 260	4 200	47 625	68 040	119 865
3. Kreis der Eder:												
a) Städte	21 625	1 050	58 640	15 000	74 690	96 315	33 750	86 640	1 760	24 570	48 960	75 290
b) Landgemeinden	56 200	1 750	171 120	27 750	200 620	256 820	88 758	138 600	3 680	102 150	117 630	223 460
4. Kreis Pyrmont:												
a) Städte	20	—	80	40	120	140	924	4 260	—	120	2 900	3 020
b) Landgemeinden	6 400	1 120	25 040	2 520	28 680	35 080	27 764	85 500	800	30 000	51 600	82 400

sowie der gesammte Verkaufswerth und der gesammte Ertrag der Bienenstöcke Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

VI. Schweine.								VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	b) Lebendgewicht.							Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.			b) Ertrag im Jahre 1900.			
Überhaupt	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere				Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	zusammen									
ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	
															XXXV.
															1.
37 300	13 905	16 050	375	1 190	2 800	4 365	34 320	4 215	1 360	1 110	2 470	408	370	778	a)
484 460	278 460	181 750	3 225	23 940	23 700	50 865	511 075	82 200	14 400	20 850	35 250	4 320	6 950	11 270	b)
															2.
5 841	1 175	2 850	100	180	1 400	1 680	5 705	1 845	480	315	795	144	105	249	a)
506 296	235 300	231 375	2 100	23 400	14 500	40 000	506 675	63 990	11 220	17 970	29 190	3 366	5 990	9 356	b)
															3.
61 830	19 950	31 050	1 500	10 220	5 250	16 970	67 970	5 220	2 020	2 076	4 096	606	519	1 125	a)
494 170	167 265	331 430	3 000	38 500	18 000	59 500	558 195	46 060	10 340	15 108	25 448	3 102	3 777	6 879	b)
															4.
37 339	8 060	18 080	432	3 286	7 095	10 813	36 953	2 355	1 152	1 224	2 376	480	459	939	a)
735 897	177 710	371 600	7 776	62 964	111 198	181 938	731 248	69 330	14 490	23 064	37 554	6 038	8 649	14 687	b)
															5.
33 724	8 265	17 028	296	1 750	5 200	7 246	32 539	3 500	3 500	325	3 825	1 400	100	1 500	a)
962 189	279 345	489 770	8 687	94 864	80 238	183 789	952 904	104 076	33 132	24 924	58 056	16 566	12 462	29 028	b)
35 586	3 528	21 735	300	480	12 320	13 100	38 363	1 638	3 495	530	4 025	1 165	159	1 324	6.
															7.
43 031	11 100	24 531	306	3 473	6 273	10 052	45 683	16 405	1 000	1 078	2 078	450	490	940	a)
733 178	164 640	460 761	8 721	70 366	71 145	150 232	775 633	94 095	13 180	13 530	26 710	5 931	6 150	12 081	b)
															8.
18 615	11 568	6 565	—	—	875	875	19 008	2 080	1 284	672	1 956	535	336	871	a)
133 450	86 592	49 560	400	4 900	2 160	7 460	143 612	4 240	7 470	3 168	10 638	1 660	792	2 452	b)
															9.
1 200	336	910	—	—	—		1 246	900	552	165	717	35	—	35	a)
276 570	46 396	224 510	600	10 080	14 600	25 280	296 186	18 885	4 584	13 620	18 204	287	—	287	b)
															10.
13 731	1 357	17 020	192	708	624	1 524	19 901	3 312	1 386	1 644	3 030	441	685	1 126	a)
545 726	91 126	571 428	4 416	35 223	69 264	108 903	771 457	65 898	18 876	40 812	59 688	6 006	17 005	23 011	b)
															11.
16 410	3 450	9 170	—	600	4 140	4 740	17 360	990	144	528	672	200	660	860	a)
458 605	123 225	203 140	2 800	85 560	64 710	153 070	479 435	9 015	2 574	12 616	15 190	3 575	15 770	19 345	b)
															O.
															XXXVI.
															1.
18 005	5 810	8 200	520	2 400	3 375	6 295	20 405	1 140	2 562	27	2 589	915	—	915	a)
448 991	165 450	279 233	6 350	82 251	29 008	117 609	562 292	16 159	33 371	5 535	38 906	5 889	—	5 889	b)
4 804	870	2 884	381	1 404	444	2 229	5 983	468	850	108	958	150	—	150	c)
															2.
288 838	83 328	233 795	3 675	25 777	13 160	42 612	359 735	12 585	20 128	4 440	24 568	8 806	1 332	10 138	a)
															3.
22 390	3 840	15 250	300	3 640	2 520	6 460	25 550	1 368	2 736	252	2 988	1 064	42	1 106	a)
433 525	92 960	249 250	2 250	114 270	23 660	140 180	482 890	11 610	26 496	4 176	30 672	10 304	696	11 000	b)
															4.
281 594	61 249	242 500	2 475	38 115	18 600	59 190	362 939	6 405	16 884	5 980	22 864	12 194	4 370	16 564	a)
1 765	270	1 250	—	400	150	550	2 070	80	15	70	85	12	70	82	b)
															1.
123 796	15 855	56 200	1 400	16 200	30 690	48 290	120 345	10 830	2 772	2 055	4 827	—	—	—	a)
378 298	66 090	117 300	5 800	75 100	99 630	180 530	363 920	31 650	5 764	8 640	14 404	—	—	—	b)
															2.
71 855	18 550	65 520	450	5 925	10 620	16 995	101 065	5 385	4 110	1 725	5 835	—	—	—	a)
382 755	181 050	276 390	3 780	47 625	68 040	119 445	526 885	23 985	8 400	18 240	26 640	—	—	—	b)
															3.
195 680	28 125	108 300	1 760	24 570	54 400	80 730	217 155	14 076	172	1 664	1 836	430	256	686	a)
450 818	73 965	173 250	3 680	102 150	130 700	236 530	483 745	19 584	174	6 240	6 414	435	960	1 395	b)
															4.
8 204	840	6 390	—	125	4 350	4 475	11 705	1 580	126	36	162	—	—	—	a)
195 664	25 240	128 250	1 000	31 250	77 400	109 650	263 140	28 360	2 124	1 668	3 792	—	—	—	b)

3. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes im Staate, in den Provinzen

(Tab. 5.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Staat	**181**	**303**	**433**	**1 000**	**537**	**1 853**	**325**	**900**	**739**	**349**	**86**
B. Provinzen.											
I. Ostpreußen	160	256	385	1 000	403	2 042	330	900	541	135	76
II. Westpreußen	137	220	301	1 000	389	1 663	400	900	536	160	64
III. Stadtkreis Berlin	240	475	610	1 000	750	2 500	810	900	1 075	200	100
IV. Brandenburg	202	320	445	1 000	553	1 806	589	900	695	130	91
V. Pommern	199	318	421	1 000	523	2 135	555	900	615	200	78
VI. Posen	119	201	294	1 000	376	1 464	379	900	493	135	41
VII. Schlesien	135	235	341	1 000	453	1 488	429	900	662	188	88
VIII. Sachsen	261	430	590	1 000	769	2 398	811	900	843	409	101
IX. Schleswig-Holstein	276	450	599	1 000	770	3 150	718	900	764	250	87
X. Hannover	210	364	515	1 000	663	1 382	581	900	680	621	88
XI. Westfalen	195	385	529	1 000	652	1 614	624	900	804	314	105
XII. Hessen-Nassau	205	372	536	1 000	685	1 972	677	900	1 078	427	92
XIII. Rheinland	280	481	646	1 000	793	1 936	735	900	866	373	132
XIV. Hohenzollern	167	290	410	—	508	1 500	501	900	665	—	168
C. Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	155	249	365	1 000	416	1 690	349	900	580	150	79
2. Gumbinnen	166	266	409	1 000	387	2 439	305	900	490	120	69
3. Danzig	149	237	317	1 000	405	1 806	403	900	534	—	69
4. Marienwerder	130	210	291	1 000	378	1 559	398	900	538	160	63
5. Stadtkreis Berlin	240	475	610	1 000	750	2 500	810	900	1 075	200	100
6. Potsdam	217	335	474	1 000	589	1 967	631	900	701	132	93
7. Frankfurt	187	305	415	1 000	511	1 576	532	900	678	100	86
8. Stettin	206	337	444	1 000	557	2 127	603	900	588	200	77
9. Köslin	157	265	358	1 000	439	2 079	472	900	599	200	80
10. Stralsund	242	364	467	1 000	595	2 278	648	900	744	—	78
11. Posen	121	194	285	1 000	371	1 398	379	900	504	171	45
12. Bromberg	114	213	309	1 000	383	1 532	380	900	477	84	32
13. Breslau	139	244	350	1 000	474	1 416	469	900	652	195	70
14. Liegnitz	135	256	380	1 000	483	1 358	470	900	685	200	115
15. Oppeln	132	224	314	1 000	416	1 588	358	900	654	160	94
16. Magdeburg	271	408	542	1 000	712	1 877	827	900	894	550	101
17. Merseburg	250	432	614	1 000	834	2 610	813	900	801	230	100
18. Erfurt	248	488	668	1 000	782	1 859	728	900	791	—	115
19. Schleswig	276	450	599	1 000	770	3 150	718	900	764	250	87
20. Hannover	189	354	512	1 000	681	2 096	639	900	823	649	99
21. Hildesheim	248	478	683	1 000	861	1 885	837	900	708	601	87
22. Lüneburg	204	349	466	1 000	575	1 204	514	900	651	794	85
23. Stade	226	367	512	—	606	1 327	487	900	582	200	78
24. Osnabrück	162	288	402	—	501	1 173	452	900	605	320	108
25. Aurich	211	374	543	—	739	2 875	549	900	452	—	50
26. Münster	187	382	513	1 000	612	1 510	598	900	745	150	100
27. Minden	199	396	552	1 000	673	2 222	622	900	775	363	100
28. Arnsberg	205	377	540	1 000	684	1 830	656	—	832	331	109
29. Kassel	203	370	529	1 000	629	1 772	621	900	838	605	83
30. Wiesbaden	217	388	585	1 000	802	2 003	810	900	1 254	300	97
31. Koblenz	231	417	563	1 000	696	1 481	745	900	845	230	142
32. Düsseldorf	292	492	686	—	856	2 041	743	900	917	374	129
33. Cöln	335	558	753	—	909	1 867	794	900	795	429	138
34. Trier	218	410	518	—	615	1 573	627	900	844	313	101
35. Aachen	321	526	701	—	843	1 966	771	900	805	303	113
36. Sigmaringen	167	290	410	—	508	1 500	501	900	665	—	168
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	202	324	457	—	599	1 733	611	900	805	—	106

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.												
a) Verkaufswerth.									b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
36	**66**	**103**	**185**	**270**	**167**	**376**	**334**	**351**	**269**	**53**	**97**	**164**	A.
													B.
31	53	85	153	271	140	378	274	313	233	49	86	155	I.
30	56	94	172	278	153	360	290	343	242	50	99	170	II.
35	100	90	—	—	180	300	600	300	250	60	115	225	III.
38	72	111	203	273	188	376	352	375	282	57	103	169	IV.
31	75	110	182	314	182	439	339	403	266	52	101	161	V.
32	57	94	186	274	144	366	326	366	240	53	96	175	VI.
32	60	97	188	250	169	367	351	346	242	53	90	154	VII.
41	73	122	230	288	196	400	401	447	316	60	100	185	VIII.
40	74	115	191	279	179	405	334	244	302	53	106	165	IX.
38	73	111	194	264	175	355	334	347	290	53	104	179	X.
37	71	104	191	225	161	317	319	306	267	54	108	168	XI.
37	66	104	180	307	167	379	340	336	275	52	88	150	XII.
37	66	103	175	266	159	353	374	331	286	52	94	153	XIII.
39	67	99	199	343	170	459	420	323	274	56	86	125	XIV.
													C.
32	53	88	151	275	142	390	287	327	251	48	86	160	1.
29	54	79	157	265	138	355	255	296	207	51	87	148	2.
31	54	97	165	275	153	351	277	317	254	49	85	161	3.
30	56	92	174	280	153	363	295	352	235	50	104	175	4.
35	100	90	—	—	180	300	600	300	250	60	115	225	5.
39	81	119	210	280	201	381	362	408	308	57	108	174	6.
37	65	103	199	264	177	371	345	358	255	58	99	165	7.
37	79	117	189	329	189	430	371	427	275	58	104	169	8.
26	70	101	174	297	170	441	292	360	255	47	94	146	9.
30	78	111	179	318	192	454	355	408	278	49	107	172	10.
32	53	89	183	278	139	373	335	353	231	53	88	164	11.
31	63	102	192	269	155	354	312	392	256	53	110	192	12.
33	66	105	200	263	173	376	352	349	268	54	102	176	13.
36	61	101	195	246	169	375	375	343	238	57	90	164	14.
27	54	86	168	233	165	337	321	340	217	49	76	122	15.
41	69	117	240	300	191	395	387	452	321	60	99	187	16.
43	76	126	216	280	198	406	431	448	319	61	100	182	17.
39	76	125	236	283	204	379	365	413	295	58	104	187	18.
40	74	115	191	279	179	405	334	244	302	53	106	165	19.
38	69	111	195	267	172	346	314	372	302	56	103	177	20.
38	71	124	223	274	200	371	359	427	311	58	107	190	21.
37	80	116	180	274	172	364	348	330	289	52	106	182	22.
41	73	101	175	256	169	354	304	286	296	50	96	164	23.
36	68	104	183	220	158	315	330	293	237	56	107	175	24.
46	80	115	194	303	184	365	308	305	317	47	116	188	25.
37	71	106	184	207	169	294	294	291	267	52	111	170	26.
39	76	107	216	252	165	350	334	322	263	57	113	176	27.
36	66	99	175	233	150	318	347	305	271	54	99	159	28.
36	68	105	182	309	173	391	341	346	281	53	92	154	29.
37	64	102	179	303	158	361	338	308	267	50	82	143	30.
35	59	92	159	235	135	328	364	306	258	50	83	134	31.
43	74	110	204	268	182	360	381	363	351	56	112	171	32.
38	66	113	192	272	182	363	420	384	290	55	106	161	33.
32	64	98	162	281	148	362	359	324	241	50	84	140	34.
38	71	110	187	273	171	352	363	349	280	52	104	170	35.
39	67	99	199	343	170	459	420	323	274	56	86	125	36.
33	56	108	189	281	158	350	332	301	271	57	102	179	

Noch: 3. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes im Staate, in den Provinzen

(Noch: Tab. 5.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend.	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte		sonstige	(Lämmer)	Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	(Lämmer)	Böcke
					Stiere und Ochsen		Kühe, Färsen und Kalbinnen						
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
A. Staat	**325**	**381**	**288**	**565**	**559**	**556**	**451**	**12**	**71**	**22**	**23**	**25**	**61**
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	291	367	276	565	505	586	437	12	55	19	21	27	62
II. Westpreußen	330	404	301	535	523	570	456	11	93	22	21	25	65
III. Stadtkreis Berlin	—	—	375	550	550	500	450	15	30	18	20	30	65
IV. Brandenburg	360	402	315	557	575	579	468	12	95	21	22	25	65
V. Pommern	349	398	309	597	608	647	478	11	97	22	21	23	64
VI Posen	345	403	283	563	550	577	436	11	89	22	22	23	66
VII. Schlesien	332	375	297	566	605	581	441	11	80	21	26	23	65
VIII. Sachsen	363	397	318	590	608	609	486	14	103	24	25	25	70
IX. Schleswig-Holstein	307	359	294	608	542	429	496	23	52	36	31	45	82
X. Hannover	340	377	290	555	557	548	463	11	29	20	20	24	44
XI. Westfalen	320	363	274	505	539	514	422	13	45	21	23	24	52
XII. Hessen-Nassau	285	377	266	573	533	508	426	11	40	20	23	21	53
XIII. Rheinland	274	366	250	529	577	492	421	12	31	20	25	23	45
XIV. Hohenzollern	318	358	282	665	619	471	420	15	42	25	27	22	57
C. Regierungsbezirke.													
1. Königsberg	293	369	280	585	522	601	450	13	62	20	23	28	66
2. Gumbinnen	288	364	270	525	479	567	419	10	42	18	18	25	56
3. Danzig	323	387	281	515	502	552	454	11	58	22	21	25	51
4. Marienwerder	332	413	310	543	529	576	457	11	104	22	22	25	69
5. Stadtkreis Berlin	—	—	375	550	550	500	450	15	30	18	20	30	65
6. Potsdam	360	401	322	552	591	612	480	13	107	22	23	26	69
7. Frankfurt	360	402	308	561	566	563	456	12	84	20	20	24	61
8. Stettin	368	405	313	582	654	660	478	11	102	23	21	23	64
9. Köslin	323	390	307	602	547	630	475	10	75	20	23	22	60
10. Stralsund	348	400	298	616	610	625	486	12	136	22	20	25	69
11. Posen	341	404	276	568	563	573	424	11	93	21	20	23	65
12. Bromberg	350	402	297	552	528	586	458	11	85	23	25	24	66
13. Breslau	343	377	303	578	597	582	463	11	97	21	24	24	68
14. Liegnitz	340	382	299	587	649	588	446	10	64	22	27	21	60
15. Oppeln	311	363	289	513	571	563	411	12	57	20	28	27	65
16. Magdeburg	380	408	321	603	602	605	481	16	90	23	23	26	65
17. Merseburg	340	386	311	583	631	614	493	13	125	26	27	25	75
18. Erfurt	375	415	326	588	553	605	480	13	89	23	25	24	70
19. Schleswig	307	359	294	608	542	429	496	23	52	36	31	45	82
20. Hannover	330	382	288	558	530	569	462	11	32	20	21	23	49
21. Hildesheim	371	410	324	595	577	619	483	13	73	23	25	26	62
22. Lüneburg	339	386	304	560	575	558	483	12	35	20	22	24	47
23. Stade	297	369	273	551	508	484	474	10	20	18	16	22	41
24. Osnabrück	334	340	270	498	598	502	411	8	15	15	13	17	29
25. Aurich	335	365	292	497	530	521	467	17	28	27	30	39	54
26. Münster	295	336	277	477	512	517	418	11	34	19	20	22	45
27. Minden	359	407	291	534	545	524	413	13	50	20	22	25	54
28. Arnsberg	320	376	256	513	579	505	433	14	43	23	26	24	54
29. Kassel	292	387	267	597	555	529	455	11	44	20	22	21	56
30. Wiesbaden	279	362	263	537	510	453	388	12	26	21	26	19	43
31. Koblenz	232	289	199	499	541	444	377	13	32	21	26	24	44
32. Düsseldorf	343	392	307	548	620	552	494	13	32	22	25	24	44
33. Cöln	325	404	302	553	637	573	442	13	37	22	26	23	61
34. Trier	215	335	228	509	551	496	362	11	22	17	22	19	38
35. Aachen	305	382	269	554	597	521	423	13	34	21	25	24	49
36. Sigmaringen	318	358	282	665	619	471	420	15	42	25	27	22	57
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	301	361	247	468	515	494	422	15	48	22	24	27	52

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
44	**46**	**21**	**73**	**116**	**108**	**102**	**24**	**91**	**122**	**122**	**125**	**16**	**21**	**13**	**6,5**	**4,7**	A.
																	B.
44	49	21	69	105	106	95	27	86	119	123	121	16	23	14	5,5	3,0	I.
44	48	19	63	102	100	92	23	83	121	117	113	15	22	14	8,1	5,2	II.
43	45	20	80	110	110	108	25	95	110	110	120	18	10	9	5,0	4,0	III.
44	46	20	67	125	114	106	21	82	112	128	126	16	22	14	5,9	3,3	IV.
42	44	17	80	140	118	104	20	101	130	126	134	15	22	13	5,5	2,8	V.
43	47	20	64	110	100	86	25	84	116	118	112	14	21	13	5,6	3,3	VI.
45	51	22	77	126	107	99	21	94	129	122	122	15	23	15	8,4	5,2	VII.
45	48	21	75	128	115	107	20	91	134	125	128	16	20	13	6,7	4,4	VIII.
70	63	25	97	112	111	128	30	125	132	136	161	22	24	12	6,3	3,7	IX.
40	39	21	70	105	108	104	25	91	117	121	130	17	17	12	10,4	8,9	X.
41	47	24	74	121	106	104	28	89	125	119	123	18	18	10	5,7	4,7	XI.
38	45	22	66	102	99	95	22	79	106	106	106	17	20	12	3,8	2,0	XII.
37	43	24	78	111	106	106	28	93	124	119	130	18	20	12	5,1	3,5	XIII.
42	51	25	88	112	114	117	26	116	145	132	144	15	17	11	6,6	3,4	XIV.
																	C.
45	51	20	65	109	107	94	26	85	119	127	120	16	24	14	5,1	2,8	1.
42	44	23	74	109	105	96	27	88	119	119	123	16	23	15	6,3	3,4	2.
41	45	21	60	99	97	99	24	80	118	107	118	14	24	15	8,8	5,5	3.
45	48	18	65	102	101	88	23	86	121	120	111	15	21	14	7,6	5,0	4.
43	45	20	80	110	110	108	25	95	110	110	120	18	10	9	5,0	4,0	5.
46	47	20	68	129	117	110	22	81	114	129	129	17	20	12	7,4	3,6	6.
43	44	20	66	122	111	101	20	84	110	127	121	15	23	14	4,5	3,1	7.
44	44	18	82	139	120	102	20	102	131	126	132	15	20	12	6,2	4,0	8.
41	44	17	78	138	117	113	21	100	121	127	145	15	24	13	2,3	1,9	9.
40	43	17	80	147	120	93	20	100	142	123	124	15	25	12	8,4	2,4	10.
43	45	19	60	110	100	84	23	80	117	117	110	13	22	14	6,0	3,9	11.
44	51	22	69	111	100	89	27	89	115	120	115	14	20	12	4,6	2,5	12.
44	50	22	82	129	112	107	21	99	135	136	136	16	23	15	8,7	6,8	13.
44	52	22	83	146	128	115	24	106	145	144	145	15	21	13	8,5	4,3	14.
48	52	21	62	108	99	83	20	75	111	108	98	14	25	16	7,6	5,0	15.
42	49	21	63	134	114	100	19	78	135	120	119	15	22	12	6,1	4,7	16.
49	49	19	81	126	116	124	20	98	134	125	146	14	21	13	7,4	4,3	17.
44	46	20	81	121	116	95	21	102	133	138	123	19	19	12	6,0	3,9	18.
70	63	25	97	112	111	128	30	125	132	136	161	22	24	12	6,3	3,7	19.
38	41	20	67	109	113	97	25	86	126	126	124	17	18	12	13,2	9,9	20.
45	47	19	69	119	113	111	20	84	118	122	135	17	20	13	10,0	9,0	21.
39	42	22	67	97	106	102	25	89	104	109	126	20	18	14	8,4	7,2	22.
36	34	21	77	103	108	113	24	98	124	127	143	16	14	10	13,6	11,5	23.
27	28	21	67	101	99	97	23	91	125	126	121	17	16	12	9,0	9,2	24.
56	59	27	82	93	104	115	37	107	129	112	148	13	16	7	7,8	4,7	25.
41	54	23	76	101	109	97	29	93	128	117	118	15	15	8	6,0	4,9	26.
43	44	22	65	134	101	98	27	78	121	121	118	16	19	10	4,1	4,0	27.
40	45	26	79	129	115	122	28	96	127	119	137	20	19	12	6,2	5,2	28.
39	45	21	60	99	94	93	21	72	102	104	105	15	19	11	4,8	2,2	29.
34	44	25	76	110	111	108	24	92	116	112	116	19	21	12	2,4	1,4	30.
35	42	28	80	103	107	116	30	100	117	130	144	20	21	13	4,1	2,2	31.
38	44	23	82	113	115	118	30	98	122	120	137	17	17	10	6,5	4,3	32.
43	50	25	82	119	112	106	27	98	148	117	137	17	20	12	3,4	2,1	33.
38	37	20	59	100	94	85	23	71	119	113	112	20	22	12	5,2	3,1	34.
36	40	26	90	125	128	114	31	93	121	121	131	16	20	12	7,7	5,1	35.
42	51	25	88	112	114	117	26	116	145	132	144	15	17	11	6,6	3,4	36.
39	45	17	57	100	92	91	18	74	92	92	101	15	22	16	0,8	0,5	

4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Tab. 6.)

Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Provinz Ostpreußen.											
I. Regierungsbezirk Königsberg.											
1. Kreis Memel:											
a) Städte	75	120	200	—	300	1 500	300	900	600	150	80
b) Landgemeinden	75	120	200	—	300	1 500	300	—	600	150	80
c) Gutsbezirke	150	250	350	—	450	1 500	300	—	600	—	—
2. Kreis Fischhausen:											
a) Städte	120	—	—	—	300	—	600	900	600	—	—
b) Landgemeinden	120	190	250	—	300	1 000	400	900	450	—	80
c) Gutsbezirke	250	350	600	—	600	1 000	500	900	700	—	—
3. Stadtkreis Königsberg i. Pr.	60	150	300	1 000	400	—	350	900	600	—	—
4. Landkreis Königsberg i. Pr.:											
a) Landgemeinden	150	200	250	—	300	800	250	—	250	—	80
b) Gutsbezirke	220	300	400	—	450	1 500	500	—	700	—	80
5. Kreis Ladiau:											
a) Städte	—	300	500	—	450	—	400	—	500	—	—
b) Landgemeinden	180	300	500	—	450	1 500	400	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	180	300	500	—	450	1 500	400	—	500	—	80
6. Kreis Wehlau:											
a) Städte	150	250	400	—	500	1 500	250	—	600	—	—
b) Landgemeinden	150	250	400	—	500	1 500	250	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	150	240	500	—	500	1 500	300	—	625	—	80
7. Kreis Gerdauen:											
a) Städte	150	250	300	—	350	1 000	350	—	700	—	—
b) Landgemeinden	150	250	300	—	350	1 000	200	—	450	—	—
c) Gutsbezirke	200	350	450	—	550	3 000	400	—	700	—	70
8. Kreis Rastenburg:											
a) Städte	150	250	350	—	450	2 500	500	900	600	—	—
b) Landgemeinden	150	250	350	—	450	2 000	300	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	300	450	650	—	700	3 000	450	—	600	—	—
9. Kreis Friedland:											
a) Städte	200	300	400	—	450	1 500	300	—	600	—	—
b) Landgemeinden	200	300	400	—	450	1 500	300	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	250	400	550	1 000	500	2 000	450	—	700	—	80
10. Kreis Preußisch Eylau:											
a) Städte	150	250	350	—	400	1 000	300	—	600	—	—
b) Landgemeinden	150	250	350	—	400	1 000	300	—	500	150	—
c) Gutsbezirke	200	350	450	—	450	1 500	400	—	600	—	80
11. Kreis Heiligenbeil:											
a) Städte	200	300	400	—	500	1 000	350	—	700	—	—
b) Landgemeinden	200	300	400	—	500	1 000	350	—	700	—	—
c) Gutsbezirke	250	350	450	—	550	1 500	400	—	800	—	80
12. Kreis Braunsberg:											
a) Städte	160	210	425	1 000	600	1 200	500	900	600	—	—
b) Landgemeinden	200	310	450	—	600	1 200	450	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	200	350	450	—	700	2 500	750	—	1 000	—	—
13. Kreis Heilsberg:											
a) Städte	120	200	300	—	400	1 500	300	—	850	—	—
b) Landgemeinden	120	200	300	—	300	1 500	300	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	180	200	400	—	500	1 500	400	—	700	—	—
14. Kreis Rössel:											
a) Städte	120	200	250	—	300	—	300	900	500	—	—
b) Landgemeinden	120	200	250	—	250	800	250	—	400	150	—
c) Gutsbezirke	150	300	400	—	450	1 000	300	—	500	—	—
15. Kreis Allenstein:											
a) Städte	120	200	300	—	500	2 500	600	900	900	—	80
b) Landgemeinden	75	120	180	—	300	1 500	300	—	450	—	80
c) Gutsbezirke	120	200	300	—	450	2 000	450	—	700	—	—
16. Kreis Ortelsburg:											
a) Städte	50	80	130	—	180	—	270	900	400	—	—
b) Landgemeinden	50	80	130	—	180	400	270	—	400	—	—
c) Gutsbezirke	100	150	200	—	275	1 500	300	—	500	—	—
17. Kreis Neidenburg:											
a) Städte	90	120	170	—	200	—	300	—	400	—	—
b) Landgemeinden	80	120	170	—	200	1 000	300	—	400	—	—
c) Gutsbezirke	120	170	280	—	360	1 000	400	—	600	—	—
18. Kreis Osterode in Ostpreußen:											
a) Städte	100	200	300	—	400	1 000	250	900	600	—	—
b) Landgemeinden	100	200	300	—	400	1 000	250	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	300	400	500	—	600	2 000	550	—	700	—	80

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													A.
													I.
20	40	65	150	200	125	325	—	275	240	45	100	150	1. a)
20	40	65	150	200	125	325	250	275	180	45	100	150	b)
30	75	100	180	300	160	450	350	320	270	50	150	200	c)
25	45	90	200	200	150	350	270	—	270	40	75	150	2. a)
20	45	90	200	200	150	350	270	310	270	40	75	150	b)
50	120	150	250	500	200	600	300	420	350	50	85	200	c)
—	60	90	180	—	135	330	—	360	240	—	125	200	3.
30	50	75	150	250	150	350	220	300	250	40	90	160	4. a)
40	75	120	200	300	200	450	400	450	300	60	125	200	b)
30	70	100	180	350	120	400	—	300	250	50	90	180	5. a)
30	70	100	180	350	120	400	300	300	250	50	90	180	b)
30	70	120	180	400	150	500	360	360	300	50	90	200	c)
30	60	100	180	300	120	400	300	300	250	50	90	120	6. a)
30	60	100	180	300	120	400	300	300	250	50	90	180	b)
30	60	100	200	475	120	500	300	300	250	50	90	200	c)
25	40	80	135	180	135	270	200	325	180	40	70	180	7. a)
25	40	80	135	180	135	270	200	325	180	40	70	180	b)
35	60	120	180	400	180	500	270	400	300	50	90	250	c)
25	50	100	150	300	140	400	200	350	300	40	75	200	8. a)
20	40	80	120	250	100	300	150	300	200	35	70	150	b)
35	70	120	180	500	180	600	250	400	350	50	100	250	c)
30	50	100	150	200	150	300	250	300	210	60	75	100	9. a)
30	50	100	150	200	150	300	250	300	210	60	75	100	b)
50	70	120	200	400	200	500	360	450	350	75	90	115	c)
35	60	90	150	300	150	400	250	275	270	40	100	180	10. a)
35	60	90	150	300	150	400	250	275	270	40	100	180	b)
40	75	100	200	450	150	500	300	400	300	50	125	200	c)
30	60	100	140	240	150	400	360	400	300	50	90	150	11. a)
30	60	100	140	240	150	400	360	400	300	50	90	150	b)
40	80	120	160	300	160	500	360	450	350	50	90	180	c)
40	55	90	160	300	160	350	300	300	240	50	80	125	12. a)
35	55	90	160	275	160	300	250	250	220	45	80	125	b)
40	60	95	165	350	165	350	300	350	250	50	80	125	c)
30	60	100	250	325	150	400	270	360	200	50	100	180	13. a)
35	50	90	250	250	150	350	270	360	270	45	80	150	b)
35	80	120	270	400	180	450	324	400	300	55	125	200	c)
40	50	80	125	250	125	400	250	300	250	50	75	200	14. a)
40	48	70	100	200	100	400	250	300	200	50	70	175	b)
60	90	125	170	300	180	500	350	400	400	70	125	250	c)
25	60	100	150	400	200	450	250	300	270	40	120	200	15. a)
15	30	60	100	120	100	250	200	250	180	30	60	110	b)
25	60	100	150	400	200	450	250	300	270	40	120	200	c)
14	23	50	90	150	100	200	200	270	165	30	65	100	16. a)
14	23	50	90	150	100	200	200	270	165	30	65	100	b)
20	40	75	125	300	150	500	300	350	240	40	80	140	c)
20	40	60	100	120	80	250	250	250	240	40	80	150	17. a)
20	40	50	80	100	80	180	180	200	150	40	80	120	b)
30	50	90	150	200	150	400	300	300	240	60	100	220	c)
16	28	40	150	200	75	300	180	290	150	40	60	90	18. a)
16	28	40	100	200	75	250	180	290	150	40	60	90	b)
30	50	65	150	400	135	500	280	330	320	50	80	120	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2-Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte: Stiere und Ochsen	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
A. Provinz Ostpreußen.													
I. Regierungsbezirk Königsberg.													
1. Kreis Memel:													
a) Städte	300	300	200	500	—	550	450	8	15	12	18	20	30
b) Landgemeinden	300	300	200	500	475	550	350	8	15	12	18	20	30
c) Gutsbezirke	350	400	300	700	600	650	500	8	100	15	22	20	75
2. Kreis Fischhausen:													
a) Städte	350	325	300	500	500	—	450	—	—	15	—	—	—
b) Landgemeinden	350	325	300	500	500	600	450	8	30	12	13	20	50
c) Gutsbezirke	400	450	350	750	500	700	500	15	120	20	18	25	60
3. Stadtkreis Königsberg i. Pr.	400	—	300	550	—	700	500	5	—	15	18	12	—
4. Landkreis Königsberg i. Pr.:													
a) Landgemeinden	300	350	300	450	400	550	400	10	40	15	15	25	45
b) Gutsbezirke	375	420	350	650	650	800	550	15	120	30	20	35	60
5. Kreis Labiau:													
a) Städte	300	350	200	600	—	500	450	—	100	20	—	—	60
b) Landgemeinden	300	350	200	600	500	500	450	12	100	20	16	30	60
c) Gutsbezirke	300	375	250	750	600	600	500	12	150	25	16	30	75
6. Kreis Wehlau:													
a) Städte	300	300	200	600	600	600	500	12	40	21	30	30	60
b) Landgemeinden	300	300	200	600	600	600	500	12	40	21	30	30	60
c) Gutsbezirke	350	300	200	750	600	600	500	12	50	24	30	30	75
7. Kreis Gerdauen:													
a) Städte	300	300	300	500	400	600	400	9	40	15	15	20	60
b) Landgemeinden	300	300	300	500	400	600	400	9	40	15	15	20	60
c) Gutsbezirke	350	400	350	750	500	700	500	15	100	20	24	30	75
8. Kreis Rastenburg:													
a) Städte	350	400	300	600	400	600	500	9	60	15	15	20	80
b) Landgemeinden	300	350	250	500	350	550	400	9	60	15	15	20	80
c) Gutsbezirke	350	600	350	800	400	800	550	15	100	18	20	30	90
9. Kreis Friedland:													
a) Städte	300	300	300	600	400	600	350	15	30	20	20	30	75
b) Landgemeinden	300	300	300	600	400	600	350	15	30	20	20	30	75
c) Gutsbezirke	400	400	350	800	600	800	550	15	150	25	25	30	75
10. Kreis Preußisch Eylau:													
a) Städte	300	350	300	550	400	500	400	10	40	20	22	25	60
b) Landgemeinden	300	350	300	550	400	500	400	10	30	20	22	25	60
c) Gutsbezirke	400	500	300	600	550	700	500	15	120	25	25	30	60
11. Kreis Heiligenbeil:													
a) Städte	275	400	300	500	600	650	450	10	30	15	22	25	50
b) Landgemeinden	275	400	300	500	600	650	450	10	30	15	22	25	50
c) Gutsbezirke	300	450	300	600	600	700	550	15	60	16	23	30	60
12. Kreis Braunsberg:													
a) Städte	310	425	310	550	600	600	500	12	30	20	22	35	60
b) Landgemeinden	310	425	310	525	500	500	450	12	30	20	22	35	60
c) Gutsbezirke	315	450	315	550	600	700	500	12	50	20	23	35	60
13. Kreis Heilsberg:													
a) Städte	450	450	300	600	500	600	400	10	50	20	40	25	75
b) Landgemeinden	450	350	300	550	500	600	500	10	50	20	40	25	75
c) Gutsbezirke	450	500	400	650	600	700	550	10	80	20	40	25	75
14. Kreis Rössel:													
a) Städte	300	450	300	675	450	500	475	14	40	25	25	35	75
b) Landgemeinden	250	400	250	675	450	500	400	14	40	25	25	35	75
c) Gutsbezirke	350	500	350	700	600	650	600	14	50	30	25	35	75
15. Kreis Allenstein:													
a) Städte	250	450	300	600	450	600	500	10	50	18	20	30	60
b) Landgemeinden	200	300	200	450	400	500	350	10	50	18	20	30	60
c) Gutsbezirke	250	450	300	600	450	600	500	10	100	18	20	30	60
16. Kreis Oletzko:													
a) Städte	190	250	200	400	400	500	350	11	30	15	20	30	55
b) Landgemeinden	190	250	200	400	400	500	350	11	30	15	20	30	55
c) Gutsbezirke	250	300	275	700	550	600	500	11	100	15	20	30	75
17. Kreis Neidenburg:													
a) Städte	250	250	200	500	500	500	450	10	—	18	20	20	—
b) Landgemeinden	200	200	200	400	400	450	350	10	30	18	20	20	40
c) Gutsbezirke	300	300	300	600	600	600	450	13	60	24	30	25	60
18. Kreis Osterode in Ostpreußen:													
a) Städte	250	250	200	500	400	500	350	9	30	12	15	20	50
b) Landgemeinden	200	250	200	450	400	500	350	9	30	12	15	20	50
c) Gutsbezirke	250	400	275	600	500	550	500	15	100	18	24	30	75

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.					Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	A.
																	I.
35	40	20	72	120	100	85	25	100	150	120	130	12	21	15	1	—	1. a)
35	40	20	72	120	100	85	25	100	150	120	130	12	21	15	1	—	b)
40	50	20	72	120	100	85	25	100	150	120	130	12	21	15	1	—	c)
40	—	15	60	100	100	100	20	75	120	120	120	20	25	18	7	3	2. a)
40	45	15	60	100	90	90	20	75	120	120	120	20	25	18	7	3	b)
50	55	20	70	150	150	100	25	100	150	150	120	20	25	18	7	3	c)
37	40	20	72	100	100	90	25	100	125	100	115	10	25	15	2	2	3.
40	40	20	55	100	100	75	30	75	120	120	120	15	18	15	7	4	4. a)
50	65	25	70	100	100	80	35	90	120	120	120	15	18	15	7	4	b)
35	—	25	60	100	120	80	30	90	100	140	100	20	20	15	6	4	5. a)
35	30	25	60	100	120	80	30	90	100	140	100	20	20	15	6	4	b)
40	30	25	60	100	120	80	30	90	100	140	100	20	20	15	6	4	c)
35	60	20	70	100	100	90	30	90	100	100	110	15	25	15	5	3	6. a)
35	60	20	70	100	100	90	30	90	100	100	110	15	25	15	5	3	b)
40	60	20	72	100	100	90	30	90	100	100	110	15	25	15	5	3	c)
40	40	15	60	60	70	70	18	80	80	100	100	12	18	12	5	3	7. a)
40	40	15	60	60	70	70	18	80	80	100	100	12	18	12	5	3	b)
50	50	18	70	120	100	100	20	90	100	150	150	12	18	12	5	3	c)
40	40	15	70	90	120	90	20	90	100	150	120	20	15	12	5	3	8. a)
40	40	15	70	90	120	90	20	90	100	150	120	20	15	12	5	3	b)
50	50	15	70	120	120	90	20	90	150	150	120	20	15	12	5	3	c)
50	50	25	50	100	90	80	15	75	75	150	100	15	25	15	6	3	9. a)
50	50	25	50	100	90	80	15	75	75	150	100	15	25	15	6	3	b)
55	55	25	80	150	200	130	15	100	90	200	150	15	25	15	6	3	c)
40	50	20	80	100	100	100	25	100	100	100	125	12	35	20	5	3	10. a)
40	50	20	80	100	100	100	25	100	100	100	125	12	35	20	5	3	b)
50	50	20	80	100	100	100	25	100	100	100	125	12	35	20	5	3	c)
35	50	20	70	100	100	100	15	90	100	100	120	25	20	15	5	3	11. a)
35	50	20	70	100	100	100	15	90	100	100	120	15	20	15	5	3	b)
40	50	20	70	100	100	100	15	90	100	100	120	15	20	15	5	3	c)
50	55	20	70	90	100	120	40	75	90	100	125	18	20	15	5	3	12. a)
50	55	20	65	90	100	120	40	75	90	100	125	18	20	15	5	3	b)
50	60	20	65	100	100	120	40	75	95	100	125	18	20	15	5	3	c)
50	70	20	60	150	100	90	25	75	150	120	125	15	25	15	6	4	13. a)
50	70	20	60	150	100	90	25	75	150	120	125	15	25	15	6	4	b)
50	70	20	60	150	100	90	25	75	150	120	125	15	25	15	6	4	c)
50	50	20	60	80	80	100	40	80	100	100	125	20	30	20	5	3	14. a)
50	50	20	60	80	80	100	40	80	100	100	125	20	30	20	5	3	b)
60	50	30	70	100	90	100	45	90	110	105	125	20	30	20	5	3	c)
40	50	20	60	100	100	90	25	80	150	120	120	15	30	15	5	3	15. a)
40	50	20	60	100	100	90	25	80	150	120	120	15	30	15	5	3	b)
40	50	20	60	100	100	90	25	80	150	120	120	15	30	15	5	3	c)
40	50	15	60	80	90	90	30	75	100	100	120	15	27	10	4	1	16. a)
40	50	15	60	80	90	90	30	75	100	100	120	15	27	10	4	1	b)
40	50	15	60	150	100	100	30	75	130	120	140	15	27	10	4	1	c)
35	40	18	60	120	120	100	25	100	150	120	120	20	15	10	4	2	17. a)
35	40	18	60	120	120	100	25	100	150	120	120	20	15	10	4	2	b)
40	50	24	60	120	120	100	35	100	150	120	120	20	15	10	4	2	c)
30	37	15	60	70	90	90	30	75	100	100	120	15	27	10	4	1	18. a)
30	37	15	60	70	90	90	30	75	100	100	120	15	27	10	4	1	b)
40	50	15	60	150	120	100	30	75	130	120	140	15	27	10	4	1	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: I. Regierungsbezirk Königsberg.											
19. Kreis Mohrungen:											
a) Städte	150	250	350	—	450	3 000	400	—	500	—	—
b) Landgemeinden	150	250	350	—	450	2 000	400	—	500	—	80
c) Gutsbezirke	200	300	400	1 000	600	3 000	450	900	700	—	80
20. Kreis Preußisch Holland:											
a) Städte	120	220	370	—	500	—	300	—	800	—	—
b) Landgemeinden	150	220	370	—	500	1 200	300	—	500	—	80
c) Gutsbezirke	150	300	400	1 000	650	2 000	400	—	600	150	—
II. Regierungsbezirk Gumbinnen.											
1. Kreis Heydekrug:											
a) Landgemeinden	100	120	150	—	250	1 500	180	—	240	—	—
b) Gutsbezirke	250	300	390	—	450	—	250	—	400	—	—
2. Kreis Niederung:											
a) Landgemeinden	150	250	400	—	300	1 500	400	—	400	120	—
b) Gutsbezirke	150	250	400	—	450	1 500	400	—	400	—	80
3. Stadtkreis Tilsit	120	400	700	—	800	—	450	900	500	—	—
4. Landkreis Tilsit:											
a) Landgemeinden	150	250	400	—	500	2 000	350	900	450	120	100
b) Gutsbezirke	180	250	400	—	500	2 500	350	—	500	—	—
5. Kreis Ragnit:											
a) Städte	120	225	400	—	300	—	360	—	400	—	—
b) Landgemeinden	120	225	400	—	300	3 000	360	—	400	—	80
c) Gutsbezirke	150	300	400	1 000	450	3 000	360	900	400	120	—
6. Kreis Pillkallen:											
a) Städte	250	350	500	—	300	—	300	—	600	—	—
b) Landgemeinden	250	350	500	—	300	3 000	300	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	250	350	500	1 000	300	3 000	300	900	600	—	—
7. Kreis Stallupönen:											
a) Städte	225	—	—	1 000	400	—	300	900	600	—	—
b) Landgemeinden	225	250	400	—	400	1 500	300	—	600	—	80
c) Gutsbezirke	225	250	400	1 000	400	1 500	300	—	600	—	80
8. Kreis Gumbinnen:											
a) Städte	300	350	400	—	500	2 000	500	900	300	—	—
b) Landgemeinden	250	350	500	—	700	2 000	700	900	300	—	—
c) Gutsbezirke	200	400	600	—	500	3 500	400	900	500	—	—
9. Kreis Insterburg:											
a) Städte	210	350	550	—	400	—	250	900	550	—	—
b) Landgemeinden	210	350	550	—	400	3 500	300	—	600	—	80
c) Gutsbezirke	210	350	550	1 000	400	3 500	300	900	600	—	—
10. Kreis Darkehmen:											
a) Städte	200	—	450	—	450	—	300	900	600	—	—
b) Landgemeinden	300	300	450	—	450	2 500	300	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	200	300	450	1 000	450	2 500	300	—	600	—	40
11. Kreis Angerburg:											
a) Städte	100	200	300	—	400	900	180	—	400	—	—
b) Landgemeinden	100	200	300	—	400	900	180	—	300	120	—
c) Gutsbezirke	150	300	450	1 000	600	1 500	250	—	400	—	—
12. Kreis Goldap:											
a) Städte	200	350	500	—	400	—	300	900	500	—	—
b) Landgemeinden	200	350	500	—	400	2 000	300	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	200	350	500	—	400	2 000	300	—	500	—	—
13. Kreis Oletzko:											
a) Städte	150	250	400	—	400	—	400	—	700	—	—
b) Landgemeinden	150	250	400	—	400	1 000	250	—	700	—	—
c) Gutsbezirke	180	300	500	—	500	1 500	350	—	700	—	—
14. Kreis Lyck:											
a) Städte	150	250	400	—	400	—	400	900	700	—	—
b) Landgemeinden	150	250	400	1 000	400	1 000	250	—	700	—	—
c) Gutsbezirke	150	300	400	—	500	1 500	350	—	700	—	—
15. Kreis Lötzen:											
a) Städte	90	180	220	—	280	370	300	900	450	—	—
b) Landgemeinden	90	180	220	—	280	370	160	900	210	—	80
c) Gutsbezirke	120	200	300	—	450	600	200	900	350	—	—
16. Kreis Sensburg:											
a) Städte	180	240	300	—	360	370	300	900	450	—	—
b) Landgemeinden	100	180	270	—	300	370	180	—	450	120	—
c) Gutsbezirke	180	240	300	—	360	2 000	250	—	500	—	—
17. Kreis Johannisburg:											
a) Städte	135	210	300	—	360	370	300	900	450	—	—
b) Landgemeinden	90	150	240	—	330	370	180	—	450	—	80
c) Gutsbezirke	135	210	300	—	360	1 500	240	—	600	120	—

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt:	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	anderes Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													19.
20	50	85	150	175	140	250	200	300	200	50	90	175	a)
20	50	85	150	175	140	250	200	300	200	50	90	175	b)
30	70	120	160	300	180	400	250	400	300	50	100	225	c)
													20.
35	60	100	156	250	138	324	300	270	270	35	100	200	a)
35	60	100	156	250	138	324	300	270	270	35	100	200	b)
50	105	150	185	300	182	420	350	350	300	55	150	300	c)
													II.
													1.
15	50	60	150	150	90	250	200	250	150	40	100	150	a)
25	60	70	180	200	120	400	300	325	250	50	120	200	b)
													2.
30	60	90	150	200	200	250	300	300	250	50	100	150	a)
30	60	90	150	200	200	250	300	300	250	50	100	150	b)
33	80	100	170	150	90	—	—	—	150	55	138	250	3.
													4.
30	60	90	210	250	150	200	240	220	220	50	90	150	a)
30	60	90	240	300	180	360	320	320	250	50	90	150	b)
													5.
30	55	80	120	180	120	350	250	320	200	50	90	150	a)
30	55	80	120	180	120	350	250	320	200	50	90	150	b)
40	70	100	150	400	150	450	280	350	255	60	105	175	c)
													6.
50	60	100	210	350	150	600	240	400	250	75	90	200	a)
50	60	100	210	350	150	600	240	400	250	75	90	200	b)
50	60	100	210	350	150	600	240	400	250	75	90	200	c)
													7.
30	60	90	300	300	250	300	300	250	210	50	100	150	a)
30	60	90	300	300	250	300	300	250	210	50	100	150	b)
30	60	90	300	300	250	300	300	250	210	50	100	150	c)
													8.
30	85	110	175	—	150	450	360	390	250	50	150	225	a)
27	80	100	160	375	140	430	330	320	230	45	140	200	b)
30	85	110	175	400	150	500	360	390	250	50	150	225	c)
													9.
45	60	90	125	350	125	400	—	400	300	60	100	150	a)
20	45	60	125	250	120	300	300	400	180	60	100	150	b)
30	60	85	125	400	150	450	324	400	220	60	100	150	c)
													10.
40	75	100	200	—	150	400	—	350	250	50	75	150	a)
40	75	100	200	400	150	400	225	350	250	50	75	150	b)
40	75	100	200	400	150	400	225	350	250	50	75	150	c)
													11.
25	50	75	150	200	120	300	200	250	180	50	100	150	a)
25	50	75	150	200	120	300	200	250	180	50	100	150	b)
30	60	100	180	250	150	400	250	300	210	60	120	200	c)
													12.
35	50	80	160	350	120	450	300	350	250	50	60	150	a)
35	50	80	160	350	120	450	300	350	250	50	60	150	b)
35	50	80	160	350	120	450	300	350	250	50	60	150	c)
													13.
30	60	80	140	350	150	400	300	350	250	50	80	125	a)
25	60	80	115	350	150	400	270	350	180	45	80	125	b)
30	60	80	150	350	100	500	300	350	250	50	80	125	c)
													14.
30	60	80	140	350	150	—	300	350	250	50	80	125	a)
25	60	80	115	350	150	400	250	350	180	45	80	125	b)
30	60	80	160	350	150	500	300	350	250	50	80	125	c)
													15.
20	50	60	140	260	130	350	200	190	180	40	100	125	a)
12	30	40	80	140	75	200	160	200	110	30	70	100	b)
20	50	60	140	260	130	350	240	280	180	40	100	125	c)
													16.
25	50	75	140	300	120	360	240	280	240	45	90	120	a)
20	30	40	80	150	70	180	120	180	135	40	65	80	b)
30	60	90	140	300	120	360	220	280	240	50	100	150	c)
													17.
24	50	75	140	300	120	360	240	240	225	40	90	120	a)
20	30	40	80	180	70	200	120	160	150	40	60	80	b)
30	60	90	140	300	120	360	210	270	240	50	100	150	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
					Stiere und Ochsen								
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: I. Regierungsbezirk Königsberg.													
19. Kreis **Mohrungen:**													
a) Städte	300	350	300	500	400	600	450	6	30	18	18	25	75
b) Landgemeinden	300	350	300	500	400	600	450	6	30	18	18	25	75
c) Gutsbezirke	325	400	350	600	450	700	550	7	100	20	18	30	90
20. Kreis **Preußisch Holland:**													
a) Städte	300	400	275	600	600	500	450	11	29	20	22	25	60
b) Landgemeinden	300	400	275	600	600	500	450	11	29	20	22	25	60
c) Gutsbezirke	375	450	350	700	700	700	500	15	100	20	22	30	80
II. Regierungsbezirk **Gumbinnen.**													
1. Kreis **Heydekrug:**													
a) Landgemeinden	300	300	200	450	400	500	350	10	25	15	20	20	40
b) Gutsbezirke	350	350	300	650	600	650	450	12	40	20	25	25	50
2. Kreis **Niederung:**													
a) Landgemeinden	250	400	400	500	500	500	500	12	100	20	16	30	60
b) Gutsbezirke	250	400	400	500	500	500	500	12	150	25	16	30	75
3. Stadtkreis **Tilsit**	350	400	250	—	—	—	350	13	—	23	—	33	—
4. Landkreis **Tilsit:**													
a) Landgemeinden	350	280	300	350	450	550	350	15	25	30	25	30	55
b) Gutsbezirke	400	300	350	600	500	650	400	15	120	35	25	30	80
5. Kreis **Ragnit:**													
a) Städte	225	300	225	600	500	600	400	12	30	24	24	35	65
b) Landgemeinden	225	300	225	600	500	600	400	12	30	24	24	35	65
c) Gutsbezirke	275	375	275	700	550	650	475	12	50	24	24	35	80
6. Kreis **Pillkallen:**													
a) Städte	350	400	300	500	450	600	450	12	75	20	20	30	75
b) Landgemeinden	350	400	300	500	450	600	450	12	75	20	20	30	75
c) Gutsbezirke	350	400	300	500	450	600	450	12	75	20	20	30	75
7. Kreis **Stallupönen:**													
a) Städte	350	378	300	450	500	500	425	12	—	20	—	30	—
b) Landgemeinden	350	378	300	450	500	500	425	12	75	20	20	30	75
c) Gutsbezirke	350	378	300	450	500	500	425	12	75	20	20	30	75
8. Kreis **Gumbinnen:**													
a) Städte	350	—	300	750	600	750	475	10	—	24	16	25	—
b) Landgemeinden	300	500	275	700	550	650	435	9	30	24	16	20	50
c) Gutsbezirke	350	500	300	800	600	750	475	10	55	25	18	25	75
9. Kreis **Insterburg:**													
a) Städte	250	300	250	500	—	700	500	18	90	30	25	35	90
b) Landgemeinden	250	300	300	400	600	700	425	15	30	20	20	35	80
c) Gutsbezirke	250	300	350	500	600	700	500	15	50	25	20	35	90
10. Kreis **Darkehmen:**													
a) Städte	350	—	300	660	—	650	500	10	30	20	16	20	50
b) Landgemeinden	350	500	300	660	450	650	500	10	30	20	16	20	50
c) Gutsbezirke	350	500	300	660	450	650	500	10	30	20	16	20	50
11. Kreis **Angerburg:**													
a) Städte	300	350	240	500	400	550	360	8	20	12	16	20	50
b) Landgemeinden	300	350	240	500	400	550	360	8	20	12	16	20	50
c) Gutsbezirke	360	400	300	700	500	550	420	12	40	16	20	30	90
12. Kreis **Goldap:**													
a) Städte	350	500	250	600	500	700	500	10	60	20	25	25	75
b) Landgemeinden	350	500	250	600	500	700	500	10	60	20	25	25	75
c) Gutsbezirke	350	500	250	600	500	700	500	10	60	20	25	25	75
13. Kreis **Oletzko:**													
a) Städte	300	400	300	600	500	600	500	8	30	20	20	20	50
b) Landgemeinden	250	400	300	600	500	600	375	10	30	20	20	25	50
c) Gutsbezirke	300	400	350	700	500	600	500	12	120	24	25	25	75
14. Kreis **Lyck:**													
a) Städte	300	400	300	—	500	600	500	8	30	20	20	20	50
b) Landgemeinden	250	400	300	600	500	600	375	10	30	20	20	25	50
c) Gutsbezirke	300	400	300	700	500	600	500	12	120	24	20	25	75
15. Kreis **Lötzen:**													
a) Städte	300	425	250	600	500	460	450	6	18	10	—	20	40
b) Landgemeinden	200	300	200	400	400	400	300	5	15	8	9	17	35
c) Gutsbezirke	300	425	250	600	500	600	450	6	50	10	12	20	40
16. Kreis **Sensburg:**													
a) Städte	300	400	250	500	500	600	500	12	60	15	18	30	60
b) Landgemeinden	200	250	175	300	300	450	350	6	25	10	12	20	30
c) Gutsbezirke	300	400	250	500	450	600	500	12	60	15	18	30	60
17. Kreis **Johannisburg:**													
a) Städte	300	400	250	500	500	500	500	12	60	15	18	30	60
b) Landgemeinden	200	250	150	300	300	400	350	6	25	10	12	20	30
c) Gutsbezirke	300	400	250	500	425	600	500	12	60	15	18	30	60

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche.
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

Gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	19.
50	50	20	65	120	120	100	25	75	150	200	125	12	30	15	4	2	a)
50	50	20	65	120	120	100	25	75	150	200	125	12	30	15	4	2	b)
50	50	20	65	150	120	100	25	75	150	200	125	12	30	15	4	2	c)
																	20.
40	50	20	60	—	100	80	15	75	—	125	100	15	18	12	6	4	a)
40	50	20	60	90	100	80	15	75	100	125	100	15	18	12	6	4	b)
40	50	20	60	90	100	80	15	75	100	125	100	15	18	12	6	4	c)
																	II.
																	1.
30	40	20	75	90	90	90	25	100	120	120	120	12	21	15	4	2	a)
40	50	20	80	120	100	90	25	100	150	150	120	12	21	15	4	2	b)
																	2.
35	30	20	90	100	100	90	25	75	80	80	75	20	15	10	2	2	a)
40	30	20	90	100	100	90	25	75	80	80	75	20	15	10	2	2	b)
63	—	30	95	—	100	65	53	113	—	125	73	10	15	10	5	2	3.
																	4.
55	55	20	80	90	100	120	35	100	140	150	160	15	25	12	—	—	a)
60	60	20	90	120	110	140	35	110	150	150	180	15	25	12	—	—	b)
																	5.
50	50	35	75	90	90	110	20	100	115	125	150	30	24	15	2	—	a)
50	50	35	75	90	90	110	20	100	115	125	150	30	24	15	2	—	b)
50	50	35	85	120	100	110	20	113	125	125	150	30	24	15	2	—	c)
																	6.
45	50	27	80	—	100	70	35	100	—	150	100	15	24	15	2	—	a)
45	50	27	80	90	100	70	35	100	140	150	100	15	24	15	2	—	b)
45	50	27	80	90	100	70	35	100	140	150	100	15	24	15	2	—	c)
																	7.
45	—	30	80	100	—	100	25	90	150	—	100	15	25	18	6	4	a)
45	50	30	80	100	100	100	25	90	150	100	100	15	25	18	6	4	b)
45	50	30	80	100	100	100	25	90	150	100	100	15	25	18	6	4	c)
																	8.
35	35	18	80	90	120	114	25	70	150	150	150	20	20	15	6	4	a)
35	35	18	80	90	120	114	25	70	150	150	150	20	20	15	6	4	b)
40	40	18	80	100	120	114	25	70	150	150	150	20	20	15	6	4	c)
																	9.
60	50	20	65	60	90	100	35	75	100	150	125	15	20	15	2	2	a)
60	50	20	65	60	75	75	35	75	100	120	125	15	20	15	2	2	b)
60	50	20	65	75	90	75	35	75	120	150	125	15	20	15	2	2	c)
																	10.
40	40	20	70	—	100	100	20	100	—	75	130	20	30	15	20	10	a)
40	40	20	70	100	100	100	20	100	100	75	130	20	30	15	20	10	b)
40	40	20	70	100	100	100	20	100	100	75	130	20	30	15	20	10	c)
																	11.
30	40	24	80	120	120	100	30	100	150	150	125	15	20	15	15	10	a)
30	40	24	80	120	120	100	30	100	150	150	125	15	20	15	15	10	b)
40	50	24	80	120	120	100	30	100	150	150	125	15	20	15	15	10	c)
																	12.
50	60	20	70	120	100	100	20	75	100	75	130	20	25	18	6	4	a)
50	60	20	70	120	100	100	20	75	100	75	130	20	25	18	6	4	b)
50	60	20	70	120	100	100	20	75	100	75	130	20	25	18	6	4	c)
																	13.
40	40	24	80	100	150	100	23	100	125	150	125	15	24	15	10	7	a)
40	40	24	80	100	150	100	23	100	125	150	125	15	24	15	10	7	b)
50	50	24	80	150	150	100	23	100	150	150	125	30	24	15	10	7	c)
																	14.
40	40	24	80	100	150	100	25	100	125	150	125	15	24	15	7,5	5	a)
40	40	24	80	100	150	100	25	100	125	150	125	15	24	15	7,5	5	b)
50	50	24	80	150	150	100	25	100	150	150	125	15	24	15	7,5	5	c)
																	15.
40	—	24	65	120	100	100	40	85	120	110	125	9	15	10	—	—	a)
30	32	24	65	120	100	100	40	85	120	110	125	9	15	10	—	—	b)
40	42	24	65	120	100	100	40	85	120	110	125	9	15	10	—	—	c)
																	16.
40	45	20	50	100	110	90	25	75	100	100	120	12	30	15	10	5	a)
30	35	20	50	100	110	90	25	75	100	100	120	12	30	15	10	5	b)
40	45	20	50	150	110	90	25	75	150	100	120	12	30	15	10	5	c)
																	17.
40	45	20	50	100	110	90	25	75	100	100	120	12	25	15	10	5	a)
30	35	20	50	100	110	90	25	75	100	100	120	12	25	15	10	5	b)
40	45	20	50	120	110	90	25	75	120	100	120	12	25	15	10	5	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
B. Provinz Westpreußen.											
III. Regierungsbezirk Danzig.											
1. Stadtkreis Elbing	120	240	360	—	480	—	300	900	400	—	—
2. Landkreis Elbing:											
a) Städte	180	270	350	—	400	—	360	—	600	—	—
b) Landgemeinden	195	275	368	—	425	1 063	363	—	588	—	—
c) Gutsbezirke	193	283	367	—	467	1 750	400	—	717	—	60
3. Kreis Marienburg i. Westpr.:											
a) Städte	150	250	350	—	450	—	450	—	600	—	—
b) Landgemeinden	173	272	372	—	485	2 125	442	—	608	—	75
c) Gutsbezirke	173	272	372	—	485	2 125	442	—	608	—	—
4. Stadtkreis Danzig	100	180	270	1 000	400	2 000	500	900	600	—	75
5. Kreis Danziger Niederung:											
a) Landgemeinden	143	248	325	—	381	1 500	390	—	600	—	100
b) Gutsbezirke	150	250	350	—	450	2 000	450	—	600	—	—
6. Kreis Danziger Höhe:											
a) Landgemeinden	132	229	295	1 000	350	1 375	430	900	530	—	50
b) Gutsbezirke	180	250	350	—	500	2 000	700	—	600	—	50
7. Kreis Dirschau:											
a) Städte	180	250	300	—	400	—	400	—	500	—	—
b) Landgemeinden	180	250	300	—	400	1 500	400	—	500	—	50
c) Gutsbezirke	180	250	300	—	400	1 500	400	—	500	—	—
8. Kreis Preußisch Stargard:											
a) Städte	100	250	300	—	350	2 000	400	900	500	—	15
b) Landgemeinden	105	178	238	—	310	2 250	425	—	575	—	15
c) Gutsbezirke	103	190	267	—	367	2 000	433	—	517	—	15
9. Kreis Berent:											
a) Städte	120	200	250	—	300	1 250	300	—	500	—	—
b) Landgemeinden	112	188	266	—	354	1 217	347	—	509	—	—
c) Gutsbezirke	163	223	338	—	450	1 250	550	—	650	—	—
10. Kreis Karthaus:											
a) Landgemeinden	103	183	248	—	317	617	337	—	413	—	—
b) Gutsbezirke	133	250	333	—	467	1 350	450	—	583	—	—
11. Kreis Neustadt in Westpreußen:											
a) Städte	100	140	—	—	350	—	250	—	360	—	—
b) Landgemeinden	100	140	200	—	350	700	250	—	375	—	100
c) Gutsbezirke	143	193	263	—	367	2 000	367	—	567	—	—
12. Kreis Putzig:											
a) Städte	120	200	250	—	400	—	400	—	600	—	—
b) Landgemeinden	110	190	235	—	300	700	350	—	425	—	—
c) Gutsbezirke	120	200	250	—	350	1 350	450	—	650	—	60
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.											
1. Kreis Stuhm:											
a) Städte	130	200	300	—	370	—	400	—	455	—	—
b) Landgemeinden	135	223	303	—	375	1 100	400	—	563	—	85
c) Gutsbezirke	133	248	328	—	413	1 667	400	—	575	—	88
2. Kreis Marienwerder:											
a) Städte	150	275	325	—	400	1 500	425	900	575	100	—
b) Landgemeinden	150	240	330	—	400	1 500	410	—	610	—	85
c) Gutsbezirke	150	250	350	—	417	1 667	450	—	683	—	85
3. Kreis Rosenberg i. Westpr.:											
a) Städte	150	250	350	—	400	800	450	900	500	—	40
b) Landgemeinden	148	213	263	—	340	1 350	363	—	475	—	—
c) Gutsbezirke	163	238	325	—	425	1 433	438	—	675	—	46
4. Kreis Löbau:											
a) Städte	100	150	250	—	300	—	350	—	400	—	—
b) Landgemeinden	92	158	241	—	323	894	265	—	424	—	—
c) Gutsbezirke	118	196	301	—	398	1 200	408	—	579	—	—
5. Kreis Strasburg i. Westpr.:											
a) Städte	100	160	190	—	250	—	300	900	350	—	88
b) Landgemeinden	103	160	223	—	277	1 500	293	—	333	—	85
c) Gutsbezirke	168	253	363	—	478	2 400	475	900	613	—	—
6. Kreis Briesen:											
a) Städte	120	250	320	—	500	—	425	—	800	300	100
b) Landgemeinden	110	160	207	—	273	3 000	283	—	300	—	150
c) Gutsbezirke	120	225	310	—	425	3 000	425	—	700	—	150
7. Stadtkreis Thorn	100	150	—	1 000	350	—	350	900	600	—	—

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.												
a) Verkaufswerth.									b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													B.
													III.
30	72	120	200	360	180	400	270	360	270	50	120	300	1.
25	55	90	140	300	150	360	280	300	300	50	90	160	2. a)
29	54	94	171	272	157	362	287	321	283	38	91	161	b)
30	62	113	175	333	157	433	290	320	300	50	105	183	c)
30	80	100	180	300	200	—	—	—	300	50	90	160	3. a)
33	82	117	199	349	203	488	327	285	311	53	92	178	b)
33	82	117	—	—	203	488	—	285	311	53	92	178	c)
35	120	160	—	400	140	—	—	240	350	50	150	200	4.
43	85	113	168	283	163	400	313	325	313	60	106	181	5. a)
50	100	120	160	300	170	400	300	350	300	60	100	150	b)
25	47	73	134	175	133	239	230	222	188	44	89	128	6. a)
50	75	150	200	400	230	400	350	250	250	50	100	160	b)
40	80	90	150	200	180	—	240	400	300	50	100	150	7. a)
40	80	90	150	200	150	300	240	400	300	50	100	150	b)
40	80	90	150	200	150	300	240	400	300	50	100	150	c).
36	50	80	100	200	100	300	150	300	200	60	90	120	8. a)
24	44	79	158	203	123	263	219	260	188	44	79	151	b)
32	50	93	189	297	175	358	262	317	245	50	90	190	c)
20	40	80	209	250	130	360	250	360	210	40	70	150	9. a)
29	45	70	123	230	116	265	215	253	169	52	81	156	b)
38	56	81	209	263	168	415	295	398	268	60	78	178	c)
21	38	73	119	175	91	223	230	233	164	45	76	125	10. a)
30	50	117	163	333	150	400	283	317	250	50	93	167	b)
25	50	90	—	—	140	—	—	300	250	45	70	120	11. a)
28	50	90	165	300	145	350	250	300	250	48	73	120	b)
42	71	113	209	373	180	450	281	289	280	62	98	183	c)
30	60	80	250	300	200	450	360	400	250	50	100	200	12. a)
19	55	75	190	260	150	325	260	290	270	35	78	118	b)
25	78	110	240	350	200	425	315	400	325	45	95	165	c)
													IV.
36	80	100	150	250	160	360	270	400	300	50	100	170	1. a)
42	81	113	185	250	166	373	273	420	310	57	105	173	b)
35	78	113	183	288	162	360	247	385	308	57	115	184	c)
30	53	95	200	400	190	440	300	275	300	53	125	225	2. a)
26	45	94	150	300	154	390	272	271	274	51	100	184	b)
33	62	107	175	367	183	500	280	333	310	58	140	223	c)
25	75	100	175	280	120	324	297	225	200	50	150	200	3. a)
26	48	75	191	213	138	281	309	288	213	46	88	160	b)
36	61	95	221	313	175	395	351	358	290	55	100	185	c)
21	40	70	115	140	95	215	180	240	155	45	68	125	4. a)
19	37	63	115	173	104	244	214	216	165	43	82	142	b)
27	54	98	175	301	146	367	288	296	236	50	103	200	c)
20	35	70	100	200	100	200	200	250	180	35	55	100	5. a)
19	37	73	100	195	110	200	203	283	167	35	58	107	b)
35	58	108	170	363	158	398	288	360	249	46	96	163	c)
12	40	100	168	400	117	400	225	500	300	40	100	200	6. a)
17	32	77	168	240	117	230	225	300	213	42	75	208	b)
16	38	114	168	325	175	350	250	430	300	40	90	225	c)
30	55	90	—	—	140	350	—	400	240	50	100	150	7.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
B. Provinz Westpreußen.													
III. Regierungsbezirk Danzig.													
1. Stadtkreis Elbing	400	600	350	700	500	600	500	15	—	20	—	30	—
2. Landkreis Elbing:													
a) Städte	360	400	300	600	530	570	500	—	—	32	24	—	—
b) Landgemeinden	367	428	338	625	538	597	500	14	47	44	24	25	66
c) Gutsbezirke	400	400	300	633	527	650	467	14	83	30	25	28	75
3. Kreis Marienburg i. Westpr.:													
a) Städte	350	400	300	—	—	—	500	25	40	30	40	40	60
b) Landgemeinden	383	458	333	633	583	538	508	27	43	33	45	45	65
c) Gutsbezirke	—	—	333	633	—	538	508	27	43	33	45	45	65
4. Stadtkreis Danzig	—	450	300	—	—	600	500	8	80	18	22	20	60
5. Kreis Danziger Niederung:													
a) Landgemeinden	305	356	263	588	563	600	500	15	65	35	24	25	68
b) Gutsbezirke	300	350	250	600	550	600	500	18	80	33	—	25	60
6. Kreis Danziger Höhe:													
a) Landgemeinden	268	304	246	420	460	440	380	9	46	19	20	21	43
b) Gutsbezirke	350	390	320	550	550	550	550	12	100	20	17	30	50
7. Kreis Dirschau:													
a) Städte	250	300	250	—	400	600	450	10	75	24	—	24	60
b) Landgemeinden	250	300	250	450	400	600	450	9	75	24	23	20	60
c) Gutsbezirke	250	300	250	450	400	600	450	9	75	24	23	20	60
8. Kreis Preußisch Stargard:													
a) Städte	300	300	200	350	300	600	400	3	20	15	15	20	50
b) Landgemeinden	338	356	263	438	469	538	413	8	27	16	19	20	55
c) Gutsbezirke	350	450	300	550	483	617	508	9	58	21	22	27	68
9. Kreis Berent:													
a) Städte	413	350	250	600	500	700	420	8	30	15	12	20	60
b) Landgemeinden	295	378	249	431	433	475	373	9	18	16	18	20	39
c) Gutsbezirke	413	425	323	588	550	650	513	15	125	25	25	34	75
10. Kreis Karthaus:													
a) Landgemeinden	240	300	192	379	420	433	367	10	37	16	16	25	41
b) Gutsbezirke	317	450	283	533	533	550	433	13	80	23	16	27	53
11. Kreis Neustadt in Westpreußen:													
a) Städte	—	—	250	—	—	500	450	6	—	24	20	20	—
b) Landgemeinden	355	355	250	450	500	500	450	6	30	24	20	20	50
c) Gutsbezirke	373	400	313	567	483	450	467	10	107	23	20	27	58
12. Kreis Putzig:													
a) Städte	500	500	400	600	600	650	500	7	50	24	21	22	40
b) Landgemeinden	350	388	275	475	500	500	400	9	28	21	23	23	38
c) Gutsbezirke	445	450	340	550	550	625	500	12	68	21	26	28	45
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.													
1. Kreis Stuhm:													
a) Städte	340	400	300	600	480	650	500	13	75	25	25	25	70
b) Landgemeinden	345	400	311	538	483	700	513	13	75	25	25	30	70
c) Gutsbezirke	340	438	325	588	487	650	513	12	75	24	20	27	62
2. Kreis Marienwerder:													
a) Städte	400	475	350	575	550	525	500	15	150	28	26	40	100
b) Landgemeinden	308	426	326	546	492	513	495	10	92	26	21	28	72
c) Gutsbezirke	350	450	342	633	508	567	517	14	135	26	26	33	88
3. Kreis Rosenberg i. Westpr.:													
a) Städte	350	400	300	600	550	450	400	10	120	20	20	25	50
b) Landgemeinden	388	388	290	538	583	567	463	9	43	15	16	23	58
c) Gutsbezirke	425	438	325	638	600	588	538	9	127	20	18	22	58
4. Kreis Löbau:													
a) Städte	300	325	250	450	450	500	375	6	15	15	18	15	35
b) Landgemeinden	256	317	242	415	454	476	381	9	29	15	18	23	51
c) Gutsbezirke	342	436	290	543	546	610	470	10	82	24	21	22	64
5. Kreis Strasburg i. Westpr.:													
a) Städte	250	360	260	400	400	500	360	9	40	18	18	20	58
b) Landgemeinden	250	375	267	400	400	517	367	10	37	17	18	25	57
c) Gutsbezirke	333	488	325	575	525	619	488	12	100	19	19	28	73
6. Kreis Briesen:													
a) Städte	350	500	275	500	400	700	600	12	60	18	20	25	50
b) Landgemeinden	350	400	275	433	400	600	450	12	60	18	20	25	50
c) Gutsbezirke	340	410	300	500	500	650	550	11	138	20	21	25	63
7. Stadtkreis Thorn	—	—	275	500	—	600	450	15	—	30	35	30	—

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	B.
																	III.
45	—	20	70	70	70	45	30	100	100	100	75	30	20	10	2,5	1,5	1.
54	40	20	50	90	90	90	25	60	100	100	100	10	20	14	14	7	2. a)
54	42	19	52	90	89	92	21	65	104	99	108	10	21	15	14	7	b)
55	50	22	89	100	85	103	22	92	105	97	108	12	35	18	15	9	c)
55	60	20	60	100	90	120	20	70	100	110	130	14	25	15	12	6	3. a)
57	60	22	60	108	97	122	23	76	104	113	138	13	25	14	13	8	b)
57	60	22	60	108	97	122	23	76	104	113	138	13	25	14	12	7	c)
35	45	19	50	100	100	100	23	50	100	100	125	15	20	12	3	3	4.
65	48	20	58	98	113	123	21	68	120	114	149	16	25	13	6	4	5. a)
50	—	20	70	100	100	120	20	75	120	130	130	15	25	15	6	3	b)
38	52	18	44	70	78	86	24	70	100	103	100	13	19	13	4	3	6. a)
40	45	20	50	50	75	90	25	55	80	90	90	15	20	15	5	3	b)
50	—	20	80	120	90	120	35	100	120	100	125	9	25	20	10	5	7. a)
50	50	21	80	150	90	120	24	100	150	100	125	9	25	20	10	5	b)
50	50	25	80	150	90	120	27	100	150	100	125	9	25	20	10	5	c)
40	40	20	60	80	80	80	35	90	100	100	100	10	30	10	2	2	8. a)
39	41	21	59	88	104	92	24	79	133	115	115	12	33	16	6	5	b)
45	48	25	54	112	110	93	27	75	152	148	113	10	40	15	3	3	c)
35	30	18	75	100	60	100	15	100	100	80	130	15	25	15	5	3	9. a)
32	38	23	63	96	90	79	23	91	124	113	104	15	18	12	6	4	b)
43	50	25	70	105	98	80	25	90	106	111	106	15	17	12	5	3	c)
34	39	20	63	99	82	81	27	87	118	96	103	16	26	13	8	4	10. a)
40	42	19	67	107	85	88	27	87	125	97	123	16	18	15	8	4	b)
40	40	20	50	—	100	100	20	80	—	100	120	15	20	12	6	4	11. a)
40	45	23	50	60	120	100	23	90	90	100	125	15	20	14	6	4	b)
40	47	25	65	100	133	110	25	113	100	113	127	18	20	13	7	4	c)
30	35	20	50	100	100	100	20	50	100	100	100	30	15	10	20	10	12. a)
33	40	16	45	75	100	85	20	50	90	100	90	24	18	13	15	9	b)
33	43	16	45	100	110	100	20	50	100	100	100	25	18	13	15	9	c)
																	IV.
50	50	24	70	90	100	100	30	90	100	110	110	16	20	15	5	3	1. a)
50	50	24	73	95	110	99	34	93	106	119	114	16	23	15	10	7	b)
42	45	25	71	103	113	98	39	85	124	131	123	11	25	17	11	8	c)
60	50	28	75	110	105	95	33	90	113	125	100	19	25	17	17	13	2. a)
47	48	20	64	89	87	88	25	77	95	108	92	18	24	16	16	11	b)
55	50	24	70	113	105	90	28	83	125	133	93	18	23	16	16	12	c)
50	50	15	84	100	60	75	30	110	150	100	125	15	24	16	10	7	3. a)
38	40	20	54	67	100	93	20	66	77	102	93	18	23	15	5	4	b)
40	47	24	66	106	135	113	21	74	110	144	112	15	24	15	5	4	c)
35	35	18	55	115	105	83	25	85	115	100	108	12	20	15	5	4	4. a)
38	42	18	56	85	86	82	22	79	107	115	107	13	19	14	7	5	b)
43	43	19	65	105	103	83	23	79	131	136	107	13	15	11	7	3	c)
43	40	18	50	60	80	80	30	70	100	115	100	20	20	12	3	2	5. a)
43	42	18	50	57	83	82	23	70	107	117	103	20	20	13	4	3	b)
49	43	18	64	105	118	90	24	90	161	150	113	20	20	12	3	2	c)
40	50	9	45	125	90	90	25	75	200	150	150	12	20	5	10	4	6. a)
40	50	16	43	85	92	90	24	68	120	117	150	12	20	12	10	4	b)
39	50	17	55	100	95	85	23	78	155	125	125	12	20	5	10	4	c)
50	55	20	70	—	100	90	30	90	—	125	120	15	20	15	—	—	7.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. ob. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: IV. Reg.-Bez. Marienwerder.											
8. Landkreis Thorn:											
a) Städte	100	150	250	—	350	—	600	—	400	—	—
b) Landgemeinden	125	206	296	—	376	1 500	386	900	475	100	30
c) Gutsbezirke	153	220	327	—	467	1 800	493	900	900	—	30
9. Kreis Culm:											
a) Städte	200	300	400	1 000	500	—	600	900	500	—	—
b) Landgemeinden	169	269	361	—	443	2 000	521	—	657	—	—
c) Gutsbezirke	227	333	403	—	483	1 733	517	—	700	200	150
10. Stadtkreis Graudenz	150	200	300	—	400	1 500	400	900	600	—	40
11. Landkreis Graudenz:											
a) Städte	150	200	300	—	400	1 100	400	—	600	—	—
b) Landgemeinden	123	200	287	—	383	600	383	—	450	—	—
c) Gutsbezirke	135	200	280	—	400	1 100	475	900	700	110	30
12. Kreis Schwetz:											
a) Städte	100	180	270	—	400	—	400	—	500	—	—
b) Landgemeinden	106	194	300	—	421	1 000	413	—	550	—	30
c) Gutsbezirke	135	205	310	—	450	1 300	475	900	675	110	30
13. Kreis Tuchel:											
a) Städte	100	150	200	—	300	—	300	—	400	—	—
b) Landgemeinden	100	150	200	—	300	700	300	—	400	—	54
c) Gutsbezirke	150	250	300	—	450	1 500	420	—	500	—	—
14. Kreis Konitz:											
a) Städte	110	175	260	—	300	625	300	900	350	—	—
b) Landgemeinden	115	188	265	—	330	—	275	—	313	—	58
c) Gutsbezirke	150	223	297	—	383	733	383	—	567	200	25
15. Kreis Schlochau:											
a) Städte	100	180	220	—	315	750	350	900	540	—	—
b) Landgemeinden	110	195	220	—	315	750	375	—	550	—	40
c) Gutsbezirke	110	195	220	—	315	750	375	—	550	—	40
16. Kreis Flatow:											
a) Städte	100	180	240	—	300	2 100	300	—	500	—	—
b) Landgemeinden	118	195	271	—	342	1 383	359	—	530	—	—
c) Gutsbezirke	135	200	268	—	395	1 800	375	—	525	—	53
17. Kreis Deutsch Krone:											
a) Städte	120	200	300	—	400	3 000	500	—	300	—	45
b) Landgemeinden	160	250	350	—	450	3 000	500	—	300	—	54
c) Gutsbezirke	200	300	400	—	500	3 000	500	—	300	—	53
C. Stadtkreis Berlin.											
V. Haupt- u. Residenzstadt Berlin	240	475	610	1 000	750	2 500	810	900	1 075	200	100
D. Provinz Brandenburg.											
VI. Regierungsbezirk Potsdam.											
1. Kreis Prenzlau:											
a) Städte	250	300	400	—	500	1 500	600	900	1 000	—	60
b) Landgemeinden	268	381	488	—	650	2 100	661	—	933	—	—
c) Gutsbezirke	262	379	482	—	644	2 160	689	—	883	—	50
2. Kreis Templin:											
a) Städte	160	200	300	—	400	—	500	—	600	—	90
b) Landgemeinden	213	303	406	—	493	1 267	650	—	700	—	95
c) Gutsbezirke	266	326	430	—	514	1 775	700	—	767	—	95
3. Kreis Angermünde:											
a) Städte	170	278	370	—	450	—	490	900	425	—	88
b) Landgemeinden	300	425	525	—	625	2 500	813	—	813	—	85
c) Gutsbezirke	330	450	575	—	650	3 000	764	—	842	—	85
4. Kreis Oberbarnim:											
a) Städte	225	350	450	—	650	—	750	—	700	—	90
b) Landgemeinden	238	333	475	—	594	1 000	617	—	800	—	60
c) Gutsbezirke	202	350	467	—	600	1 200	750	—	825	120	90
5. Kreis Niederbarnim:											
a) Städte	200	300	400	—	550	—	600	—	750	120	80
b) Landgemeinden	168	283	417	1 000	575	1 500	643	—	581	120	80
c) Gutsbezirke	250	350	500	—	600	1 200	700	900	1 000	—	80
6. Stadtkreis Charlottenburg	150	350	600	—	700	2 500	600	900	900	—	100
7. Stadtkreis Schöneberg	200	—	—	—	750	—	810	900	1 050	—	100

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													8.
35	70	100	300	300	130	350	—	400	240	50	100	150	a)
25	49	92	190	270	165	290	250	300	216	44	75	130	b)
37	60	125	250	317	207	420	325	417	307	58	87	165	c)
													9.
30	75	150	270	240	250	300	—	400	300	50	100	250	a)
27	52	91	214	281	178	419	342	415	287	51	91	176	b)
30	62	115	223	297	222	427	377	460	300	57	100	183	c)
25	75	100	150	—	140	—	240	—	200	45	150	250	10.
													11.
25	75	100	173	200	140	400	218	200	200	45	150	250	a)
24	40	72	173	200	138	300	218	248	207	47	85	157	b)
26	50	78	160	425	175	575	263	300	240	53	83	150	c)
													12.
25	60	90	150	200	140	300	240	—	240	45	90	150	a)
28	59	89	165	204	142	298	240	195	238	43	96	155	b)
35	70	108	175	275	145	375	330	375	260	45	110	175	c)
													13.
12	50	75	—	200	150	260	—	—	240	45	100	140	a)
25	50	60	270	200	140	250	280	300	200	50	100	120	b)
42	75	140	270	270	240	450	420	420	350	60	120	250	c)
													14.
30	50	80	125	250	150	300	250	325	200	45	90	150	a)
30	45	69	125	240	99	253	250	325	180	48	89	141	b)
34	63	90	177	433	143	537	300	383	283	57	117	193	c)
													15.
30	60	100	150	300	145	400	230	160	180	50	120	220	a)
39	60	100	150	400	200	450	210	160	150	60	150	250	b)
39	60	100	150	400	200	450	210	160	150	60	150	250	c)
													16.
24	40	60	150	210	120	350	270	240	180	40	75	150	a)
27	48	69	149	196	120	329	242	281	192	49	87	158	b)
38	55	85	225	325	160	425	300	300	260	63	110	175	c)
													17.
40	100	140	255	200	170	340	400	320	250	55	230	240	a)
45	140	145	255	316	175	372	450	315	285	60	235	233	b)
50	150	120	300	500	200	500	450	400	300	60	260	200	c)
													C.
35	100	90	—	—	180	300	600	300	250	60	115	225	V.
													D.
													VI.
													1.
27	90	120	175	250	220	300	330	500	400	50	115	150	a)
39	90	130	215	304	211	383	313	417	286	63	125	180	b)
42	78	126	218	339	209	428	342	416	318	61	110	180	c)
													2.
36	67	95	165	200	150	300	270	330	275	60	112	175	a)
38	74	106	195	290	208	415	490	527	339	68	121	184	b)
40	77	123	200	332	249	463	484	542	343	65	122	193	c)
													3.
38	70	130	235	250	198	420	400	350	295	63	101	219	a)
30	75	120	175	250	200	360	300	300	350	50	90	200	b)
35	110	173	233	333	250	500	343	535	400	58	117	248	c)
													4.
45	75	100	240	240	144	300	372	300	216	60	110	150	a)
34	75	88	230	227	175	315	344	280	268	59	110	150	b)
38	75	100	260	270	182	395	458	390	288	60	110	150	c)
													5.
40	80	120	200	270	210	360	270	330	350	60	100	180	a)
39	85	120	230	290	177	340	325	332	309	59	113	180	b)
40	80	120	250	270	210	400	415	445	297	60	100	180	c)
40	—	—	—	—	240	—	—	—	300	50	—	—	6.
40	—	—	—	—	—	—	—	—	310	65	—	—	7.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht
Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: IV. Reg.-Bez. Marienwerder.													
8. Landkreis **Thorn**:													
a) Städte	350	400	300	500	—	600	450	15	40	30	—	30	60
b) Landgemeinden	260	362	276	470	443	475	416	10	40	20	20	20	60
c) Gutsbezirke	275	433	318	575	525	583	500	13	180	21	20	28	75
9. Kreis **Culm**:													
a) Städte	450	400	400	500	—	600	475	—	—	25	25	—	—
b) Landgemeinden	356	414	329	600	575	613	511	11	85	33	25	25	88
c) Gutsbezirke	367	400	357	600	633	633	533	12	90	45	29	25	75
10. Stadtkreis **Graudenz**	230	—	300	—	420	—	400	10	43	20	22	25	58
11. Landkreis **Graudenz**:													
a) Städte	350	367	300	550	465	400	400	9	21	19	22	20	60
b) Landgemeinden	350	367	283	550	465	458	418	9	21	19	19	20	60
c) Gutsbezirke	350	438	350	625	500	550	463	13	88	22	22	28	88
12. Kreis **Schwetz**:													
a) Städte	230	360	300	500	420	—	450	10	25	12	—	25	45
b) Landgemeinden	298	363	303	513	477	400	458	10	20	12	11	25	45
c) Gutsbezirke	325	400	290	600	575	525	475	10	100	16	15	25	50
13. Kreis **Tuchel**:													
a) Städte	—	350	300	450	—	—	450	9	25	15	14	20	45
b) Landgemeinden	450	350	350	450	550	550	450	7	20	12	13	20	45
c) Gutsbezirke	450	450	400	600	650	700	600	14	180	20	22	27	65
14. Kreis **Konitz**:													
a) Städte	275	350	300	450	450	500	450	10	60	15	18	25	50
b) Landgemeinden	275	417	288	425	450	500	378	10	63	14	18	27	60
c) Gutsbezirke	358	550	408	683	533	650	517	12	90	19	23	32	73
15. Kreis **Schlochau**:													
a) Städte	340	400	340	500	450	400	370	15	30	20	18	27	60
b) Landgemeinden	350	500	400	600	450	400	350	15	30	20	18	30	60
c) Gutsbezirke	350	500	400	600	450	400	350	15	30	20	18	30	60
16. Kreis **Flatow**:													
a) Städte	300	350	250	500	450	500	400	9	41	16	18	25	46
b) Landgemeinden	319	336	268	564	450	520	400	7	41	14	17	19	46
c) Gutsbezirke	400	450	325	575	500	550	450	8	138	21	20	28	70
17. Kreis **Deutsch Krone**:													
a) Städte	430	400	325	500	650	550	500	12	75	25	28	26	60
b) Landgemeinden	430	485	325	600	725	575	575	12	155	25	29	24	95
c) Gutsbezirke	500	570	350	600	700	650	600	15	250	30	30	20	100
C. Stadtkreis Berlin.													
V. Haupt- u. Residenzstadt **Berlin**	—	—	375	550	550	500	450	15	30	18	20	30	65
D. Provinz Brandenburg.													
VI. Regierungsbezirk Potsdam.													
1. Kreis **Prenzlau**:													
a) Städte	350	400	400	500	550	650	550	19	30	14	29	35	50
b) Landgemeinden	365	450	390	550	525	625	525	10	88	19	20	32	25
c) Gutsbezirke	358	417	359	550	550	620	513	14	156	22	21	30	85
2. Kreis **Templin**:													
a) Städte	300	350	275	450	500	500	450	18	30	15	15	20	50
b) Landgemeinden	325	348	283	523	583	550	439	14	62	28	20	19	44
c) Gutsbezirke	381	377	326	548	670	620	496	16	76	27	26	23	52
3. Kreis **Angermünde**:													
a) Städte	400	431	344	750	650	575	448	13	27	21	26	24	53
b) Landgemeinden	300	350	350	600	500	500	500	10	100	20	22	20	60
c) Gutsbezirke	413	500	388	667	590	683	550	16	125	27	27	38	69
4. Kreis **Oberbarnim**:													
a) Städte	400	400	300	550	600	500	400	10	50	20	30	18	80
b) Landgemeinden	375	375	308	525	550	470	440	10	80	20	30	18	80
c) Gutsbezirke	450	500	325	575	713	572	488	15	100	27	30	25	80
5. Kreis **Niederbarnim**:													
a) Städte	300	400	300	500	500	500	500	10	50	20	24	12	50
b) Landgemeinden	381	460	320	580	539	500	483	10	52	19	22	12	50
c) Gutsbezirke	325	400	300	625	600	500	538	15	50	20	21	20	60
6. Stadtkreis **Charlottenburg**	—	—	200	—	—	—	225	27	43	40	45	25	50
7. Stadtkreis **Schöneberg**	—	—	—	—	—	—	525	—	36	28	—	—	45

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.					Verkaufswerth	a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	8.
50	—	18	55	120	100	100	25	75	125	120	125	10	20	15	4	2	a)
40	40	18	63	100	94	93	22	87	119	111	100	20	21	11	9	6	b)
45	40	23	93	123	133	113	27	107	137	150	103	33	18	12	13	9	c)
																	9.
50	50	20	50	120	120	70	25	60	125	150	100	17	20	15	15	10	a)
51	50	19	68	116	107	90	22	89	121	124	111	17	26	16	9	5	b)
54	52	20	68	123	113	87	23	85	123	117	100	15	23	15	9	6	c)
50	50	20	70	—	110	100	20	90	—	123	100	12	12	8	3	3	10
																	11
43	50	20	70	67	100	110	20	90	103	100	125	12	12	8	3	3	a)
43	48	17	63	67	92	88	20	82	103	105	107	13	16	13	3	3	b)
48	55	15	48	85	100	90	20	73	113	100	110	10	12	10	3	2	c)
																	12.
40	—	18	70	100	100	100	23	75	100	110	100	15	20	15	5	3	a)
37	45	17	68	100	89	95	21	81	132	116	116	16	22	14	11	9	b)
43	48	18	60	105	93	80	24	75	100	93	98	18	22	12	7	6	c)
																	13.
35	35	15	40	80	80	70	25	40	80	90	80	15	20	12	3	2	a)
32	35	15	26	80	70	50	25	35	70	90	75	15	20	12	3	2	b)
43	48	25	68	150	120	70	35	90	100	125	95	15	20	12	3	2	c)
																	14.
40	45	16	75	100	100	95	22	100	110	120	110	12	25	15	3	2	a)
33	42	18	78	118	103	93	19	104	138	138	130	12	27	16	6	4	b)
42	48	17	80	130	110	93	19	105	150	148	132	12	27	17	6	4	c)
																	15.
45	45	15	70	90	100	90	22	85	120	120	120	12	15	10	3	2	a)
50	40	15	65	100	90	75	20	90	150	125	110	12	15	10	—	—	b)
50	40	15	65	100	90	75	20	90	150	125	110	12	15	10	—	—	c)
																	16.
40	40	20	45	75	80	80	20	75	100	120	120	12	18	12	1	1	a)
34	41	17	61	96	96	68	19	85	109	106	98	13	17	10	3	1	b)
50	45	19	61	98	100	78	20	88	105	115	120	15	18	12	1	1	c)
																	17.
50	60	15	80	120	120	100	24	100	120	130	120	15	25	15	6	3	a)
50	60	15	78	200	130	94	21	113	200	150	145	15	28	20	16	12	b)
50	60	15	75	200	200	80	25	125	200	200	150	15	40	30	25	20	c)
																	C.
43	45	20	80	110	110	108	25	95	110	110	120	18	10	9	5	4	V.
																	D.
																	VI.
																	1.
35	60	20	80	130	120	120	25	100	125	125	150	12	24	11	7,5	4	a)
45	48	20	67	117	113	105	21	90	123	148	125	15	24	11	15	6	b)
48	46	23	71	139	115	101	26	95	128	145	123	15	24	11	14	5	c)
																	2.
30	35	20	70	95	100	100	20	100	130	140	140	19	25	10	8	3	a)
36	39	16	54	105	107	108	16	71	108	122	139	17	25	10	15	5	b)
42	46	16	64	115	113	116	16	86	120	131	146	21	25	10	15	6	c)
																	3.
46	51	19	71	103	93	110	23	89	111	106	136	15	18	13	4	3,5	a)
45	50	16	80	100	80	120	20	100	125	100	150	14	18	12	9	7	b)
65	65	23	70	193	123	100	25	80	123	113	125	15	18	12	9	7	c)
																	4.
35	50	30	75	150	120	115	20	77	100	150	120	13	18	15	10	6	a)
35	50	24	76	125	100	90	18	75	100	150	120	14	15	15	7,5	4	b)
50	50	24	82	150	130	125	20	85	125	150	135	12	18	15	7,5	6	c)
																	5.
40	45	24	45	150	125	100	28	55	125	150	100	20	20	15	6	3	a)
41	43	24	60	150	125	110	30	70	125	150	116	16	20	13	6	3	b)
50	45	24	95	150	125	120	28	55	125	150	125	20	20	15	6	3	c)
50	50	30	80		110	108	26	95	—	110	120	12	25	14	—	—	6.
35	—	30	100		110	115	26	105	—	110	115	25	40	22	5	4	7

Digitized by Google

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: VI. Regierungsbezirk Potsdam.											
8. Stadtkreis Rixdorf	—	—	350	—	450	—	600	—	500	490	60
9. Kreis Teltow:											
a) Städte	100	350	1 000	—	1 200	2 500	500	—	500	—	90
b) Landgemeinden	120	267	520	1 000	638	2 500	600	900	600	100	90
c) Gutsbezirke	150	275	633	—	800	—	600	900	544	100	90
10. Kreis Beeskow-Storkow:											
a) Städte	150	210	298	—	410	—	400	900	500	—	80
b) Landgemeinden	128	245	325	—	455	1 200	475	—	500	—	80
c) Gutsbezirke	225	275	350	—	425	1 200	475	—	675	—	78
11. Kreis Jüterbog-Luckenwalde:											
a) Städte	125	300	350	—	500	—	600	900	800	—	100
b) Landgemeinden	110	250	425	—	500	800	500	900	650	—	100
c) Gutsbezirke	225	283	425	—	567	—	536	900	570	150	113
12. Kreis Zauch-Belzig:											
a) Städte	173	297	403	—	500	1 400	450	—	405	—	93
b) Landgemeinden	200	375	450	—	525	1 800	675	—	850	100	100
c) Gutsbezirke	200	400	550	—	600	—	700	—	800	—	90
13. Stadtkreis Potsdam	165	275	385	1 000	500	—	650	900	800	—	95
14. Stadtkreis Spandau	120	300	450	1 000	600	—	750	900	500	—	60
15. Kreis Osthavelland:											
a) Städte	190	300	400	—	550	1 500	700	—	900	—	80
b) Landgemeinden	180	300	400	—	500	2 000	600	—	650	—	80
c) Gutsbezirke	350	500	600	1 000	800	2 000	1 000	900	1 200	—	300
16. Stadtkreis Brandenburg a./H.	145	—	480	—	580	—	500	900	610	—	90
17. Kreis Westhavelland:											
a) Städte	162	275	375	1 000	450	—	600	900	675	—	75
b) Landgemeinden	191	303	413	—	500	1 900	600	900	600	—	—
c) Gutsbezirke	188	243	383	1 000	467	2 000	650	900	815	—	75
18. Kreis Ruppin:											
a) Städte	203	332	433	1 000	530	1 900	617	900	850	—	88
b) Landgemeinden	220	333	447	—	541	1 500	550	—	770	100	80
c) Gutsbezirke	234	362	490	—	604	1 500	625	—	864	—	80
19. Kreis Ostprignitz:											
a) Städte	270	320	550	—	750	—	600	—	800	—	80
b) Landgemeinden	270	320	550	—	750	2 000	600	—	800	120	80
c) Gutsbezirke	237	357	567	—	717	2 000	700	—	867	120	80
20. Kreis Westprignitz:											
a) Städte	214	335	450	—	594	—	563	900	713	—	80
b) Landgemeinden	213	350	450	—	600	2 000	650	—	775	—	80
c) Gutsbezirke	230	365	465	—	590	2 000	700	—	850	—	80
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.											
1. Kreis Königsberg i./Neumark:											
a) Städte	200	300	400	1 000	500	1 200	700	900	900	—	100
b) Landgemeinden	180	269	429	—	529	1 350	617	—	880	—	100
c) Gutsbezirke	268	384	522	—	660	1 600	640	—	878	—	100
2. Kreis Soldin:											
a) Städte	200	350	400	—	600	—	700	—	800	—	85
b) Landgemeinden	197	287	367	—	525	900	517	—	650	—	85
c) Gutsbezirke	230	325	450	—	600	1 500	683	—	700	—	85
3. Kreis Arnswalde:											
a) Städte	165	297	367	—	445	1 375	567	—	600	—	—
b) Landgemeinden	200	300	450	—	600	—	500	—	600	—	90
c) Gutsbezirke	300	450	600	—	850	1 500	575	—	675	—	—
4. Kreis Friedeberg i./Neumark:											
a) Städte	150	248	330	—	425	900	400	—	390	—	80
b) Landgemeinden	200	350	450	—	550	1 200	700	—	900	—	80
c) Gutsbezirke	233	343	638	—	783	1 200	575	—	500	—	80
5. Stadtkreis Landsberg a./Warthe	240	350	450	—	550	—	600	900	800	—	—
6. Landkreis Landsberg:											
a) Landgemeinden	220	325	425	—	525	1 300	475	—	800	—	80
b) Gutsbezirke	223	350	500	—	663	1 900	600	—	775	—	90
7. Kreis Lebus:											
a) Städte	180	335	475	—	600	1 350	475	900	600	—	80
b) Landgemeinden	222	368	488	—	613	1 350	570	—	675	—	97
c) Gutsbezirke	247	405	550	—	675	1 550	664	—	910	—	97
8. Stadtkreis Frankfurt a./Oder	160	230	350	1 000	450	1 200	583	900	800	—	60

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
—	—	120	150	—	200	—	400	—	275	—	—	200	8.
40	80	120	300	300	225	450	420	375	317	60	100	175	9.
40	79	120	203	293	264	443	409	370	286	62	93	142	a)
40	81	132	240	324	264	470	459	403	350	62	100	180	b)
													c)
35	90	120	175	240	210	360	310	400	250	50	125	150	10.
34	70	104	175	203	175	325	310	350	240	50	113	163	a)
40	77	133	320	270	215	400	383	400	302	62	162	248	b)
													c)
37	70	103	200	270	250	350	250	360	325	60	112	149	11.
40	60	100	205	355	300	412	365	375	310	55	80	150	a)
36	74	125	233	279	208	429	383	379	303	54	117	208	b)
													c)
44	62	106	230	243	190	300	445	310	250	66	107	188	12.
50	85	120	220	215	165	250	360	320	300	65	120	138	a)
60	100	150	280	270	240	330	360	360	270	75	100	150	b)
													c)
—	75	150	—	—	—	—	450	—	325	—	150	250	13.
—	80	100	—	250	200	300	—	—	225	—	120	125	14.
41	90	130	174	304	208	325	305	350	275	60	113	175	15.
40	80	120	150	300	200	350	250	250	265	60	100	175	a)
41	90	135	225	300	200	400	325	350	335	60	100	188	b)
													c)
60	100	140	225	240	200	500	420	—	320	70	125	195	16.
42	117	120	204	350	170	475	360	300	332	60	125	200	17.
37	89	113	203	308	191	415	347	400	343	56	125	183	a)
39	88	115	204	344	186	473	349	440	352	58	125	175	b)
													c)
41	86	121	199	243	168	350	293	280	240	61	107	192	18.
34	94	125	220	271	200	356	379	412	357	53	117	210	a)
34	96	135	232	305	213	389	411	422	327	52	123	208	b)
													c)
35	80	120	200	300	170	400	350	450	350	50	100	200	19.
35	80	120	200	300	170	400	350	450	325	50	100	200	a)
33	77	123	177	253	160	350	333	467	310	53	93	183	b)
													c)
39	78	114	225	355	170	475	450	350	300	56	119	194	20.
41	88	120	159	220	165	333	300	350	255	55	103	150	a)
50	88	185	175	275	175	400	400	400	305	55	115	208	b)
													c)
													VII.
45	75	100	240	300	180	450	400	480	360	75	125	150	1.
37	65	105	218	267	191	368	317	395	288	68	103	179	a)
38	66	115	213	328	188	502	406	463	325	67	103	188	b)
													c)
50	60	150	300	300	240	360	360	450	350	60	85	200	2.
40	50	123	250	313	197	357	380	425	297	57	75	200	a)
43	60	120	310	400	225	420	417	400	300	57	88	200	b)
													c)
31	50	80	175	200	127	300	320	345	203	52	108	200	3.
30	50	150	250	300	200	400	400	400	200	40	60	200	a)
33	65	150	300	400	250	500	490	543	290	50	83	250	b)
													c)
35	80	100	213	250	155	360	315	360	235	57	113	175	4.
30	70	110	250	300	200	350	400	300	400	45	80	150	a)
36	85	125	221	400	175	475	335	435	300	55	123	250	b)
													c)
42	150	100	200	270	288	600	360	198	228	60	125	225	5.
34	100	120	200	235	244	600	360	320	249	80	148	180	6.
46	78	150	200	269	250	557	360	345	266	54	105	200	a)
													b)
45	95	128	210	315	200	450	300	450	350	68	115	175	7.
39	75	109	195	284	186	350	300	390	311	58	103	167	a)
43	88	129	221	403	225	450	395	448	323	63	112	208	b)
													c)
37	80	128	195	265	168	340	381	370	251	54	110	178	8.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte		sonstige		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
					Stiere und Ochsen		Kühe, Färsen und Kalbinnen						
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: VI. Regierungsbezirk Potsdam.													
8. Stadtkreis Rixdorf	275	—	300	—	600	—	475	8	—	20	—	15	—
9. Kreis Teltow:													
a) Städte	475	450	375	700	700	650	544	15	27	14	22	20	50
b) Landgemeinden	265	450	400	717	675	675	542	9	30	15	24	17	50
c) Gutsbezirke	365	450	400	750	750	700	575	16	115	22	30	25	75
10. Kreis Beeskow-Storkow:													
a) Städte	350	325	275	550	500	600	450	8	50	15	15	20	60
b) Landgemeinden	350	300	263	500	500	600	453	8	60	16	15	20	60
c) Gutsbezirke	525	383	315	650	650	633	547	9	100	18	19	25	75
11. Kreis Jüterbog-Luckenwalde:													
a) Städte	350	400	350	500	450	600	500	12	50	23	27	25	80
b) Landgemeinden	425	450	400	600	650	625	500	9	70	13	24	17	90
c) Gutsbezirke	400	420	354	643	690	680	532	16	80	22	30	25	100
12. Kreis Zauch-Belzig:													
a) Städte	350	397	300	500	765	600	400	8	27	15	22	28	74
b) Landgemeinden	330	300	225	400	600	550	500	7	80	20	24	15	75
c) Gutsbezirke	450	400	400	550	600	600	500	10	100	20	25	25	50
13. Stadtkreis Potsdam	—	—	—	—	700	—	550	—	—	—	27	—	—
14. Stadtkreis Spandau	—	400	350	600	—	—	450	—	—	—	27	—	—
15. Kreis Osthavelland:													
a) Städte	288	450	338	525	500	500	425	9	100	23	21	25	62
b) Landgemeinden	300	450	350	550	400	400	425	10	100	18	18	30	75
c) Gutsbezirke	400	425	350	575	475	500	475	11	100	19	22	25	75
16. Stadtkreis Brandenburg a./H.	400	450	400	620	640	—	500	14	50	31	30	30	75
17. Kreis Westhavelland:													
a) Städte	375	375	313	600	600	550	438	10	60	20	18	18	73
b) Landgemeinden	375	383	313	583	633	600	458	11	56	19	21	20	73
c) Gutsbezirke	375	375	308	646	633	670	510	11	133	21	23	20	80
18. Kreis Ruppin:													
a) Städte	319	350	274	525	467	433	400	10	41	24	24	25	69
b) Landgemeinden	387	470	294	530	675	630	500	7	67	17	23	18	58
c) Gutsbezirke	365	400	284	590	594	642	519	10	141	21	26	20	65
19. Kreis Ostprignitz:													
a) Städte	300	350	300	400	750	700	500	8	70	20	18	25	60
b) Landgemeinden	300	350	300	400	750	700	450	8	80	20	18	25	60
c) Gutsbezirke	275	352	357	433	683	708	450	9	263	22	19	28	83
20. Kreis Westprignitz:													
a) Städte	317	438	258	550	750	700	500	11	80	25	25	24	75
b) Landgemeinden	300	400	300	450	600	700	400	14	65	23	26	28	63
c) Gutsbezirke	350	490	320	640	725	700	550	19	100	23	24	34	78
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.													
1. Kreis Königsberg i./Neumark:													
a) Städte	400	400	300	600	600	600	600	15	50	15	20	30	50
b) Landgemeinden	380	410	334	600	560	683	504	10	56	19	21	20	45
c) Gutsbezirke	379	410	330	650	645	667	530	11	82	21	24	22	60
2. Kreis Soldin:													
a) Städte	500	500	400	600	600	500	500	12	45	15	20	24	50
b) Landgemeinden	425	450	367	617	650	600	450	12	65	19	19	20	60
c) Gutsbezirke	433	450	367	650	700	588	467	14	150	19	19	24	65
3. Kreis Arnswalde:													
a) Städte	350	325	275	517	550	500	400	12	27	15	19	24	57
b) Landgemeinden	450	500	350	600	600	500	450	7	75	15	12	20	60
c) Gutsbezirke	500	500	400	700	775	613	550	17	200	23	16	38	88
4. Kreis Friedeberg i./Neumark:													
a) Städte	338	425	288	500	500	700	450	9	50	24	25	20	75
b) Landgemeinden	450	450	350	600	700	550	600	9	33	24	30	25	55
c) Gutsbezirke	425	450	350	688	656	655	638	15	150	24	23	33	95
5. Stadtkreis Landsberg a./Warthe	400	500	400	750	600	550	450	15	50	16	23	30	50
6. Landkreis Landsberg:													
a) Landgemeinden	400	525	475	750	600	550	550	15	30	16	19	30	55
b) Gutsbezirke	367	450	326	617	588	613	488	10	143	18	21	20	65
7. Kreis Lebus:													
a) Städte	390	435	380	530	550	600	450	10	55	25	24	25	83
b) Landgemeinden	354	443	326	540	469	575	513	12	53	22	24	23	68
c) Gutsbezirke	363	473	343	590	631	650	550	13	120	21	22	24	72
8. Stadtkreis Frankfurt a./Oder	351	417	313	550	619	631	450	16	55	21	22	28	63

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
50	—	20	100	150	125	125	25	108	125	100	125	18	15	9	—	—	8.
																	9.
35	45	25	60	200	150	140	25	75	100	125	149	35	30	15	4	—	a)
35	45	23	57	150	150	140	25	73	100	125	149	25	30	15	4	—	b)
40	50	23	59	205	150	140	25	70	105	125	149	15	30	15	4	—	c)
																	10.
35	35	18	75	80	80	90	18	93	69	79	150	10	15	10	15	10	a)
38	35	17	58	73	90	67	18	63	88	110	75	11	20	13	10	6,25	b)
39	43	16	72	88	100	93	18	82	113	123	125	11	20	13	10	6,25	c)
																	11.
50	55	20	75	120	120	90	20	75	100	100	100	18	20	10	6,5	1,5	a)
40	45	20	50	120	110	90	20	43	100	100	100	15	10	6	1	0,25	b)
40	50	20	63	138	105	92	22	75	117	117	112	14	10	8	1	0,25	c)
																	12.
53	69	21	73	—	120	110	19	93	—	140	175	16	18	11	3	2	a)
45	50	18	68	150	130	126	19	80	130	150	132	10	20	16	5	2	b)
45	50	15	90	150	160	135	15	100	150	200	150	10	20	16	7	6	c)
—	45	30	75	100	165	120	26	90	100	150	125	25	10	4	5	2	13.
—	50	25	80	120	120	140	22	80	150	150	150	15	15	10	5	2,5	14.
																	15.
40	45	23	70	150	120	100	20	85	100	125	100	15	18	14	5	4	a)
40	40	25	75	150	120	100	30	85	100	125	100	15	18	15	7,5	4	b)
40	45	25	88	150	120	100	28	90	100	125	100	18	18	13	5	4	c)
55	50	15	80	—	120	105	22	95	—	150	125	14	24	13	4,5	—	16.
																	17.
50	60	25	100	200	160	150	23	100	130	113	165	18	18	13	8	5	a)
40	50	23	103	169	148	136	18	88	150	142	160	18	18	13	7	4	b)
43	49	23	100	173	147	143	18	103	150	142	171	16	18	13	7	4	c)
																	18.
35	45	20	70	108	104	118	21	95	119	113	140	15	16	11	4	3	a)
38	48	21	86	96	98	107	22	80	107	132	138	20	20	12	5	3	b)
40	47	20	67	99	118	102	21	85	110	144	131	18	24	13	9	7	c)
																	19.
40	40	20	50	80	120	80	25	75	75	150	100	20	20	15	6	4	a)
40	40	20	50	80	120	80	25	75	75	150	100	20	20	15	6	4	b)
43	43	25	59	145	163	80	30	72	148	168	117	15	20	10	6	4	c)
																	20.
40	48	23	75	123	120	119	21	99	115	137	175	16	23	13	4	3	a)
35	45	18	80	150	120	120	20	100	100	100	150	18	21	10	3,5	2	b)
40	43	22	80	150	125	120	21	100	125	113	150	18	20	13	9	6	c)
																	VII.
																	1.
40	45	15	80	150	100	80	20	100	100	100	100	15	24	15	2	2	a)
42	45	23	77	100	90	93	20	95	100	118	125	16	24	15	3,5	2,5	b)
46	48	19	73	133	125	85	20	88	133	135	109	17	24	15	3	1	c)
																	2.
40	40	18	70	120	100	90	20	75	100	125	110	18	24	15	2	1,5	a)
40	39	18	58	125	150	105	18	95	125	150	130	12	24	15	3	2	b)
43	42	20	53	150	130	115	20	83	125	150	125	18	24	15	3	2	c)
																	3.
40	42	22	57	88	113	89	17	72	113	118	117	14	18	10	10	7	a)
40	40	20	40	80	80	90	20	50	100	100	120	12	20	12	10	7	b)
60	50	20	50	135	110	95	18	63	125	145	115	12	25	12	10	7	c)
																	4.
45	50	25	68	75	125	93	18	88	50	163	118	13	25	12	5	2,5	a)
45	50	18	90	120	140	150	20	125	150	150	200	15	25	12	11	5	b)
47	50	22	67	135	135	95	28	90	155	178	163	14	25	12	8	2	c)
40	45	20	80	100	120	150	30	100	100	150	175	15	30	12	3,5	1	5.
																	6.
40	40	25	75	120	120	110	30	90	100	150	125	15	24	15	2	1,5	a)
41	45	23	83	150	126	110	21	100	133	136	125	15	24	15	2	1,5	b)
																	7.
40	45	18	63	103	90	90	20	80	108	105	105	25	22	15	5	4	a)
38	44	21	62	126	95	88	19	64	105	103	103	19	22	15	5	4	b)
42	44	21	73	165	116	102	19	81	122	113	115	19	22	15	5	4	c)
39	43	32	61	140	103	90	21	73	127	107	105	16	21	12	8	5	8.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit den. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: VII. Regierungsbez. Frankfurt.											
9. Kreis Weißenburg:											
a) Städte	117	183	300	—	383	—	483	—	450	—	—
b) Landgemeinden	250	350	450	—	500	1 000	600	—	600	—	80
c) Gutsbezirke	250	350	450	—	500	1 000	600	—	600	—	80
10. Kreis Osterburg:											
a) Städte	135	250	375	—	450	900	450	—	600	—	80
b) Landgemeinden	121	231	356	—	425	900	475	—	600	—	80
c) Gutsbezirke	117	233	350	—	450	950	467	—	667	—	80
11. Kreis Jüterbog-Schweibus:											
a) Städte	150	210	270	—	343	—	323	900	375	—	—
b) Landgemeinden	140	240	333	—	417	—	450	900	617	—	—
c) Gutsbezirke	143	238	350	—	475	2 333	450	900	700	—	80
12. Kreis Krossen:											
a) Städte	125	213	325	—	350	—	300	900	300	—	60
b) Landgemeinden	155	233	300	—	350	2 000	475	—	488	—	80
c) Gutsbezirke	124	244	325	—	375	1 000	488	—	650	—	90
13. Stadtkreis Guben	150	300	360	—	450	—	300	—	900	—	—
14. Landkreis Guben:											
a) Städte	150	—	340	—	420	—	350	—	420	—	—
b) Landgemeinden	170	280	360	—	450	1 475	417	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	165	315	400	—	500	4 000	580	—	620	—	—
15. Kreis Lübben:											
a) Städte	150	210	300	—	330	1 100	550	900	550	—	80
b) Landgemeinden	102	255	357	—	407	—	407	—	550	—	—
c) Gutsbezirke	175	275	370	—	400	1 200	500	—	550	—	80
16. Kreis Luckau:											
a) Städte	150	300	450	—	550	1 000	600	—	800	—	—
b) Landgemeinden	155	258	348	—	463	1 267	412	—	633	—	80
c) Gutsbezirke	167	238	433	—	600	—	460	—	838	—	80
17. Kreis Lukau:											
a) Städte	—	250	350	—	425	—	463	—	575	—	—
b) Landgemeinden	190	300	400	—	500	1 500	550	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	243	375	475	—	550	3 000	567	—	650	—	80
18. Stadtkreis Cottbus	150	245	335	—	475	—	550	900	650	—	100
19. Landkreis Cottbus:											
a) Städte	135	243	—	—	433	—	425	—	575	—	—
b) Landgemeinden	138	270	360	—	450	1 500	433	—	550	—	80
c) Gutsbezirke	199	363	543	—	695	2 417	575	—	617	—	—
20. Stadtkreis Forst	100	300	400	—	500	—	550	—	800	—	35
21. Kreis Sorau:											
a) Städte	97	217	323	—	433	—	417	—	583	—	80
b) Landgemeinden	97	200	307	—	417	2 000	400	—	550	100	80
c) Gutsbezirke	107	217	340	—	467	2 000	400	—	583	—	80
22. Kreis Spremberg:											
a) Städte	—	300	400	—	500	—	500	—	600	—	—
b) Landgemeinden	180	300	380	—	450	—	500	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	200	350	450	—	600	—	500	—	600	—	—
E. Provinz Pommern.											
VIII. Regierungsbezirk Stettin.											
1. Kreis Demmin:											
a) Städte	220	350	450	1 000	600	—	650	900	800	—	—
b) Landgemeinden	220	350	450	—	600	1 800	650	—	800	—	—
c) Gutsbezirke	250	375	525	—	750	3 000	750	—	1 200	200	80
2. Kreis Anklam:											
a) Städte	220	350	450	—	575	3 000	600	900	700	—	—
b) Landgemeinden	220	350	425	—	550	2 000	600	—	600	200	80
c) Gutsbezirke	250	400	500	—	600	3 000	700	—	850	200	80
3. Kreis Usedom-Wollin:											
a) Städte	200	—	400	1 000	500	—	450	900	600	—	—
b) Landgemeinden	200	350	450	—	550	2 000	450	—	600	—	80
c) Gutsbezirke	200	350	450	—	600	2 000	500	—	650	200	80
4. Kreis Ückermünde:											
a) Städte	150	250	325	—	400	1 500	400	900	500	—	—
b) Landgemeinden	150	250	325	—	400	1 500	400	—	400	—	—
c) Gutsbezirke	180	300	400	1 000	500	2 000	550	900	880	—	80

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
							Stiere und Ochsen						
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													9.
35	60	93	152	160	110	300	330	309	270	57	85	137	a)
50	65	110	200	300	200	400	350	400	240	65	100	175	b)
50	65	110	200	300	200	400	350	400	240	65	100	175	c)
													10.
50	100	150	200	325	200	400	360	300	210	85	150	200	a)
44	93	113	207	317	183	430	373	387	230	71	175	200	b)
48	100	150	220	350	200	408	413	387	253	78	100	175	c)
													11.
27	43	69	130	223	117	320	220	298	218	45	72	128	a)
30	70	90	135	250	190	325	250	350	238	50	100	140	b)
34	77	112	150	358	200	375	338	389	333	52	135	180	c)
													12.
30	48	70	120	195	120	—	270	350	200	50	80	100	a)
29	45	60	100	161	125	273	299	265	195	48	75	100	b)
33	68	93	170	243	153	410	388	353	292	48	108	167	c)
36	50	100	150	250	120	450	400	400	240	55	90	200	13.
													14.
30	50	75	120	180	110	—	—	400	200	50	90	125	a)
33	53	74	115	205	158	263	231	320	230	52	87	125	b)
40	59	120	250	300	176	375	390	408	264	58	108	188	c)
													15.
40	65	100	170	200	200	300	240	300	210	55	75	150	a)
30	66	87	120	165	139	230	243	197	175	43	75	120	b)
40	90	120	180	205	200	335	350	290	270	53	150	250	c)
													16.
50	60	135	240	240	200	300	250	250	220	65	75	200	a)
41	60	100	156	225	151	352	312	295	238	58	97	144	b)
43	65	107	165	268	150	404	393	361	268	55	106	150	c)
													17.
36	67	90	190	243	134	300	305	298	230	56	103	148	a)
33	50	88	140	150	120	225	425	300	225	53	80	148	b)
42	55	85	150	225	140	333	300	400	263	58	80	150	c)
35	—	100	150	—	150	—	275	250	240	50	—	175	18.
													19.
36	58	85	125	175	120	280	—	258	205	50	83	138	a)
36	60	80	150	240	148	310	265	263	247	64	100	165	b)
39	70	94	200	300	174	390	320	370	328	60	100	160	c)
30	60	75	121	210	81	—	—	333	213	50	100	150	20.
													21.
40	65	102	160	233	153	310	280	333	208	65	107	200	a)
40	62	95	160	233	150	300	265	333	208	65	107	160	b)
43	75	112	200	250	167	327	315	350	225	68	117	210	c)
													22.
30	—	100	150	150	140	—	—	—	200	50	—	200	a)
25	60	80	150	210	200	300	250	280	216	45	75	140	b)
30	70	100	175	210	200	330	325	400	275	50	100	150	c)
													E.
													VIII.
													1.
40	80	120	175	300	180	400	—	450	300	60	120	180	a)
40	80	120	175	300	180	400	360	450	270	60	120	180	b)
40	80	120	175	400	180	450	400	450	300	60	120	180	c)
													2.
30	70	100	180	300	200	420	400	360	300	50	100	165	a)
30	70	100	180	250	180	380	—	320	260	50	100	165	b)
35	80	120	180	400	200	500	400	360	300	55	110	180	c)
													3.
35	80	135	180	325	200	—	—	—	280	60	100	180	a)
35	80	135	180	325	200	450	340	450	250	60	100	180	b)
35	80	135	180	360	200	480	340	450	300	60	100	180	c)
													4.
30	70	90	180	250	160	350	200	250	260	50	90	120	a)
30	70	90	180	250	160	350	200	250	225	50	90	120	b)
30	80	120	180	400	180	450	300	360	275	50	100	150	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes kg	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere) kg	alles andere Jungvieh kg	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere) kg	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen kg	sonstige Stiere und Ochsen kg	Kühe, Färsen und Kalbinnen kg	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer) ℳ	1 Jahr alte und ältere: Böcke ℳ	Mutterschafe (Zibben) ℳ	Hammel (Schöpse) ℳ	b) Lebend- Unter 1 Jahr alte (Lämmer) kg	1 Jahr Böcke kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: VII. Regierungsbez. Frankfurt.													
9. Kreis Weststernberg:													
a) Städte	250	267	210	500	550	533	450	12	21	21	21	20	25
b) Landgemeinden	300	250	250	500	450	500	400	7	80	25	20	25	70
c) Gutsbezirke	300	250	250	500	450	500	400	7	80	25	20	25	70
10. Kreis Oststernberg:													
a) Städte	250	475	250	600	600	500	450	6	20	18	20	12	40
b) Landgemeinden	350	475	300	650	600	600	483	10	20	21	25	21	40
c) Gutsbezirke	325	483	300	550	667	600	475	7	35	19	23	12	40
11. Kreis Züllichau-Schwiebus:													
a) Städte	238	325	217	543	450	493	397	15	—	14	16	20	—
b) Landgemeinden	263	300	265	500	475	575	475	9	25	14	17	18	50
c) Gutsbezirke	275	575	300	517	533	517	425	16	88	25	20	25	60
12. Kreis Crossen:													
a) Städte	238	313	250	—	500	600	450	10	27	15	20	20	50
b) Landgemeinden	250	500	300	400	450	375	350	10	50	20	15	17	50
c) Gutsbezirke	250	474	450	500	680	575	480	16	70	20	15	25	60
13. Stadtkreis Guben	300	400	250	650	650	650	400	15	—	27	30	25	—
14. Landkreis Guben:													
a) Städte	280	380	250	—	—	650	400	15	—	27	30	25	—
b) Landgemeinden	350	238	275	363	350	500	357	6	40	12	20	12	40
c) Gutsbezirke	400	350	383	483	617	613	488	12	50	20	24	20	40
15. Kreis Lübben:													
a) Städte	300	265	250	600	450	500	400	15	27	14	22	20	50
b) Landgemeinden	160	210	185	400	450	450	350	9	40	12	24	17	50
c) Gutsbezirke	300	300	250	525	600	600	500	16	60	22	30	25	50
16. Kreis Luckau:													
a) Städte	400	400	325	500	450	450	400	6	20	12	12	20	50
b) Landgemeinden	275	356	244	525	563	510	390	5	45	13	17	22	63
c) Gutsbezirke	342	356	250	590	674	590	455	8	95	14	18	17	70
17. Kreis Calau:													
a) Städte	350	383	257	525	525	500	413	12	—	24	33	23	—
b) Landgemeinden	275	275	250	450	750	500	425	11	120	20	17	20	70
c) Gutsbezirke	275	300	275	650	550	700	475	12	150	15	16	25	80
18. Stadtkreis Cottbus	250	—	250	—	550	475	450	12	24	21	23	22	60
19. Landkreis Cottbus:													
a) Städte	225	265	200	450	—	460	410	15	—	18	—	20	—
b) Landgemeinden	400	390	310	535	525	525	450	9	40	15	24	17	50
c) Gutsbezirke	325	355	293	510	600	600	490	16	66	18	21	25	55
20. Stadtkreis Forst	275	350	225	—	—	600	425	10	—	24	25	25	—
21. Kreis Sorau:													
a) Städte	325	400	300	617	525	600	433	14	—	20	20	22	—
b) Landgemeinden	325	400	300	600	500	600	433	14	50	20	20	22	50
c) Gutsbezirke	375	417	333	633	575	633	467	14	50	20	20	22	50
22. Kreis Spremberg:													
a) Städte	250	250	220	—	—	—	380	15	—	—	23	20	—
b) Landgemeinden	280	350	330	500	475	400	400	9	—	15	24	17	—
c) Gutsbezirke	300	350	300	550	600	600	500	16	50	27	30	25	75
E. Provinz Pommern.													
VIII. Regierungsbezirk Stettin.													
1 Kreis Demmin:													
a) Städte	350	400	300	600	—	700	500	12	30	24	22	25	50
b) Landgemeinden	350	400	300	600	600	700	450	12	30	24	22	25	50
c) Gutsbezirke	350	450	300	600	700	700	500	12	120	26	24	25	75
2. Kreis Anklam:													
a) Städte	350	400	300	700	700	600	500	9	50	20	18	20	60
b) Landgemeinden	350	350	275	600	—	550	425	9	50	20	18	20	60
c) Gutsbezirke	350	450	300	700	700	600	500	12	180	22	18	25	80
3. Kreis Usedom-Wollin:													
a) Städte	350	400	325	—	—	—	500	9	30	20	20	20	40
b) Landgemeinden	350	400	325	600	600	700	450	9	30	20	20	20	40
c) Gutsbezirke	350	400	325	600	600	700	500	12	150	25	25	25	65
4. Kreis Ückermünde:													
a) Städte	350	350	250	500	450	500	500	7	30	20	24	15	50
b) Landgemeinden	350	350	250	500	450	500	450	7	30	20	24	15	50
c) Gutsbezirke	350	450	350	550	550	650	500	12	120	24	24	25	70

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Bibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	9.
25	35	21	78	105	105	89	25	90	150	150	103	16	22	15	5	4	a)
50	40	25	60	150	150	120	15	60	100	100	120	10	22	15	5	4	b)
50	40	25	60	150	150	120	15	60	100	100	120	10	22	15	5	4	c)
																	10.
36	40	20	40	150	125	80	18	50	100	150	100	10	15	12	5	3	a)
43	50	20	40	150	125	95	18	50	100	150	119	10	20	13	10	5	b)
36	40	22	50	150	135	80	20	60	100	150	100	10	20	13	9	7	c)
																	11.
35	35	22	60	78	90	81	18	71	100	113	105	13	16	12	2	0,5	a)
35	40	22	85	120	120	125	15	100	125	120	140	20	18	16	2,6	1	b)
38	43	20	74	130	115	137	20	102	95	90	163	16	24	14	2,6	1,3	c)
																	12.
35	35	24	65	—	100	85	23	88	—	125	105	9	13	10	—	—	a)
45	50	18	60	120	108	98	20	75	100	125	100	14	30	16	0,5	0,7	b)
45	45	23	75	125	113	120	20	90	100	125	113	10	20	14	0,8	0,8	c)
40	50	25	90	—	120	90	30	100	—	100	100	10	30	30	1,3	1,3	13.
																	14.
40	50	20	60	—	120	100	20	75	—	100	125	15	30	15	—	—	a)
23	38	20	63	110	90	100	19	78	100	125	150	15	15	10	2	1	b)
25	45	23	69	125	90	110	25	90	100	125	150	15	15	9	2	1	c)
																	15.
35	45	18	60	100	75	100	20	70	100	125	100	10	25	18	5	3	a)
33	40	18	57	83	100	110	20	70	80	125	120	12	25	18	5	3	b)
40	48	20	75	120	100	120	20	90	160	125	130	13	25	18	5	3	c)
																	16.
35	40	20	42	80	80	70	15	60	100	100	95	15	22	16	10	4	a)
45	50	18	54	93	104	65	17	74	92	104	85	13	22	16	10	4	b)
36	44	18	63	100	111	78	18	84	100	113	105	14	22	16	10	4	c)
																	17.
43	50	18	68	126	112	106	20	92	128	134	122	13	19	12	2	2	a)
40	50	20	70	100	100	90	20	88	100	120	113	12	20	12	2	2	b)
40	45	25	73	150	100	100	20	88	100	120	113	15	20	12	2	2	c)
40	47	15	73	—	100	100	30	92	—	150	120	15	30	15	7	7	18.
																	19.
38	—	23	72	—	124	102	30	91	—	159	119	13	25	16	6	2	a)
75	45	21	73	120	100	94	25	100	100	150	140	14	25	16	6	2	b)
40	45	20	75	120	120	98	20	100	100	150	138	16	15	16	6	2	c)
40	40	18	74	138	150	95	45	88	138	125	125	12	15	13	—	—	20.
																	21.
35	38	22	78	140	107	110	21	97	142	133	133	22	28	17	2,5	1,5	a)
35	38	22	78	140	107	110	21	97	142	133	133	22	28	17	2,5	1,5	b)
35	38	22	78	140	107	110	21	97	142	133	133	22	28	17	2,5	1,5	c)
																	22.
—	45	20	80	—	110	100	18	100	—	125	125	13	25	15	6	3	a)
35	45	18	90	150	120	140	20	100	100	100	150	13	25	15	6	3	b)
45	50	20	90	150	125	123	20	100	100	100	140	13	25	15	6	3	c)
																	E.
																	VIII.
																	1.
45	50	20	105	180	150	132	20	125	150	150	150	15	20	12	6	4	a)
45	50	20	105	180	150	132	20	125	150	150	150	15	20	12	6	4	b)
50	55	20	105	180	150	132	20	125	150	150	150	15	20	12	6	4	c)
																	2.
40	40	18	80	120	110	90	20	100	130	125	125	15	20	12	6	4	a)
40	40	18	80	120	110	90	20	100	130	125	125	15	20	12	6	4	b)
40	40	18	80	150	120	90	20	100	150	125	125	15	20	12	6	4	c)
																	3.
48	50	20	80	125	120	90	20	100	120	120	120	15	20	12	6	4	a)
48	50	20	80	125	120	90	20	100	120	120	120	15	20	12	6	4	b)
50	55	20	80	125	120	90	20	100	120	120	120	15	20	12	6	4	c)
																	4.
40	45	16	80	150	120	120	20	100	125	125	150	15	20	12	6	4	a)
40	45	16	80	150	120	120	20	100	125	125	150	15	20	12	6	4	b)
45	45	16	80	150	120	120	20	100	125	125	150	15	20	12	6	4	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: VIII. Regierungsbezirk Stettin.											
5. Kreis **Randow:**											
a) Städte	200	350	450	—	600	—	700	900	750	—	—
b) Landgemeinden	200	350	450	1 000	600	2 000	700	—	700	—	80
c) Gutsbezirke	250	450	550	1 000	700	2 000	850	—	1 200	—	80
6. Stadtkreis **Stettin**	200	275	450	—	750	—	900	900	350	200	50
7. Kreis **Greifenhagen:**											
a) Städte	180	300	400	—	525	—	450	—	600	—	—
b) Landgemeinden	180	300	425	—	550	2 000	550	—	600	—	80
c) Gutsbezirke	200	320	450	—	600	2 000	650	—	800	—	80
8. Kreis **Pyritz:**											
a) Städte	200	300	450	—	500	—	500	—	600	—	—
b) Landgemeinden	180	300	400	—	500	1 750	600	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	250	400	500	—	600	2 500	800	—	1 100	—	80
9. Stadtkreis **Stargard i. Pomm.**[1])	180	300	425	—	525	—	550	900	650	—	—
10. Kreis **Saatzig**[2]):											
a) Städte	180	300	425	—	525	2 000	550	—	650	—	—
b) Landgemeinden	180	300	425	—	525	2 000	550	—	650	—	—
c) Gutsbezirke	200	320	450	—	550	2 000	600	—	750	—	80
11. Kreis **Naugard:**											
a) Städte	180	270	390	—	500	1 500	500	—	600	—	80
b) Landgemeinden	180	270	390	—	500	—	500	—	600	200	80
c) Gutsbezirke	200	300	420	—	600	2 000	600	—	800	200	—
12. Kreis **Kammin:**											
a) Städte	180	270	350	—	400	—	500	—	550	—	—
b) Landgemeinden	180	270	350	—	400	2 000	500	—	550	—	—
c) Gutsbezirke	200	300	400	—	500	3 000	600	—	900	—	80
13. Kreis **Greifenberg:**											
a) Städte	170	270	400	—	500	2 000	550	—	700	—	80
b) Landgemeinden	170	270	400	—	500	2 000	550	—	700	—	—
c) Gutsbezirke	200	350	480	1 000	580	2 000	600	900	800	—	80
14. Kreis **Regenwalde:**											
a) Städte	200	350	450	—	550	2 000	550	—	650	—	80
b) Landgemeinden	200	350	450	—	550	2 000	550	—	650	—	—
c) Gutsbezirke	250	400	500	—	600	2 000	600	—	900	—	80
IX. Regierungsbezirk Köslin.											
1. Kreis **Schivelbein:**											
a) Städte	150	250	325	—	400	—	300	—	550	—	80
b) Landgemeinden	150	250	325	—	400	—	400	—	400	—	—
c) Gutsbezirke	180	300	400	—	500	2 000	550	—	800	—	—
2. Kreis **Dramburg:**											
a) Städte	130	240	330	—	400	—	450	—	500	—	80
b) Landgemeinden	130	240	330	—	400	—	450	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	180	300	400	—	500	2 000	500	—	700	—	80
3. Kreis **Neustettin:**											
a) Städte	125	250	350	—	400	—	450	—	550	—	—
b) Landgemeinden	125	250	350	—	400	1 500	450	—	500	—	80
c) Gutsbezirke	180	300	400	—	500	2 000	550	—	800	—	80
4. Kreis **Belgard:**											
a) Städte	150	200	300	1 000	380	—	400	900	600	—	—
b) Landgemeinden	150	200	300	—	380	1 500	400	—	600	—	80
c) Gutsbezirke	180	250	380	1 000	480	3 000	550	900	850	—	80
5. Kreis **Kolberg-Körlin:**											
a) Städte	—	280	380	—	450	—	500	900	550	—	—
b) Landgemeinden	150	250	350	—	400	1 500	450	—	550	—	—
c) Gutsbezirke	180	300	400	—	500	2 000	550	—	800	—	80
6. Kreis **Köslin:**											
a) Städte	160	260	340	1 000	420	1 500	420	900	600	—	80
b) Landgemeinden	140	245	320	—	420	—	420	—	500	—	80
c) Gutsbezirke	185	315	420	—	525	2 000	575	—	800	200	80
7. Kreis **Bublitz:**											
a) Städte	120	200	300	—	400	—	400	—	500	—	—
b) Landgemeinden	120	200	300	1 000	400	1 600	400	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	120	200	300	—	400	1 600	450	—	550	—	80
8. Kreis **Schlawe:**											
a) Städte	160	260	340	—	420	—	325	900	600	—	—
b) Landgemeinden	140	245	320	—	420	1 500	420	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	185	315	420	—	525	2 000	575	—	800	—	80

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Stargard in Pommern.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
40	100	140	180	300	210	380	325	325	300	70	120	180	5. a)
40	100	140	180	300	210	380	325	325	290	70	120	180	b)
45	120	200	200	400	250	500	400	500	350	75	130	250	c)
30	100	108	168	300	213	360	360	300	225	50	125	200	6.
40	75	110	200	250	200	350	350	360	250	60	100	175	7. a)
40	80	110	200	300	200	350	350	360	250	60	100	175	b)
40	85	120	200	400	200	500	350	380	280	60	100	180	c)
40	75	110	180	350	180	420	325	390	280	70	110	180	8. a)
35	70	105	180	300	180	350	325	390	240	60	100	160	b)
45	80	120	200	400	200	500	420	450	300	70	110	180	c)
30	70	110	180	300	180	350	380	450	280	55	95	150	9.
30	70	110	180	300	180	350	380	—	280	55	95	150	10. a)
35	70	110	180	300	180	350	380	450	250	55	95	150	b)
40	80	120	190	400	200	500	430	450	280	60	100	175	c)
32	70	100	160	250	125	250	240	250	250	55	100	150	11. a)
32	70	100	160	250	125	250	240	250	225	55	100	150	b)
38	75	120	180	360	200	400	300	360	270	60	110	175	c)
40	80	120	180	300	200	440	—	425	290	60	100	175	12. a)
40	80	120	180	300	200	440	400	425	290	60	100	175	b)
40	80	135	180	400	210	500	400	425	300	60	100	200	c)
35	70	110	200	300	180	400	350	400	280	50	95	150	13. a)
35	70	110	200	300	180	350	350	400	250	50	95	150	b)
35	80	120	200	400	200	500	390	420	280	50	100	180	c)
35	80	110	200	350	180	380	350	400	280	50	100	150	14. a)
30	80	110	200	350	180	380	350	400	270	45	100	150	b)
35	85	120	200	400	200	550	390	420	300	50	110	180	c)
													IX.
30	70	100	180	250	160	350	200	250	300	50	90	150	1. a)
20	60	90	160	250	160	350	200	—	225	40	80	120	b)
30	80	120	180	400	180	550	300	360	275	50	100	150	c)
24	70	90	180	200	160	300	360	300	270	45	90	120	2. a)
24	70	90	180	200	160	300	360	300	250	45	90	120	b)
30	80	120	200	300	180	400	360	360	270	50	100	150	c)
30	70	100	180	210	160	300	360	250	300	50	90	150	3. a)
30	70	100	180	210	160	300	360	250	250	50	90	150	b)
35	80	120	200	350	200	450	360	360	300	50	100	160	c)
25	70	100	200	210	180	300	360	—	300	45	90	150	4. a)
20	60	90	180	210	180	300	360	250	250	40	80	150	b)
30	80	115	200	350	200	475	400	450	300	50	100	170	c)
25	70	100	180	300	160	350	300	360	270	45	90	150	5. a)
25	70	100	180	300	160	350	300	360	250	45	90	150	b)
30	80	110	180	400	180	500	340	360	275	50	100	150	c)
30	70	100	180	250	160	350	200	250	275	50	90	150	6. a)
20	60	90	160	250	160	350	200	250	225	40	80	120	b)
30	80	120	180	400	180	550	300	360	275	50	100	150	c)
25	55	80	150	200	125	300	200	250	200	50	90	125	7. a)
20	50	60	120	200	125	300	200	250	200	40	80	110	b)
25	55	80	150	250	160	350	300	350	250	50	90	125	c)
28	62	95	180	250	160	350	200	250	275	52	122	200	8. a)
27	55	88	160	250	160	350	200	250	225	50	108	163	b)
31	81	120	180	400	180	550	300	360	275	53	114	194	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: VIII. Regierungsbezirk Stettin.													
5. Kreis Randow:													
a) Städte	300	350	250	500	550	550	500	10	90	20	18	20	70
b) Landgemeinden	300	350	250	500	550	550	450	10	90	20	18	20	70
c) Gutsbezirke	350	400	300	600	680	700	500	12	180	28	22	25	90
6. Stadtkreis Stettin	350	425	425	600	600	500	450	10	30	17	23	20	60
7. Kreis Greifenhagen:													
a) Städte	400	400	350	500	600	550	450	10	70	20	20	20	50
b) Landgemeinden	400	400	350	500	600	550	450	10	70	20	20	20	50
c) Gutsbezirke	400	450	350	650	600	600	480	15	150	25	20	30	75
8. Kreis Pyritz:													
a) Städte	350	450	350	700	600	650	550	9	100	20	20	20	75
b) Landgemeinden	350	400	325	500	600	650	480	9	50	20	20	20	55
c) Gutsbezirke	380	450	350	650	750	700	550	12	180	30	25	25	70
9. Stadtkreis Stargard i. Pomm.[1])	350	400	300	500	650	650	500	10	30	20	20	20	50
10. Kreis Saatzig[2]**):**													
a) Städte	350	400	300	500	650	—	500	10	30	20	20	20	50
b) Landgemeinden	350	400	300	500	650	650	480	10	30	20	20	20	50
c) Gutsbezirke	375	450	350	650	750	650	500	12	150	22	20	25	80
11. Kreis Naugard:													
a) Städte	350	350	270	450	500	500	500	7	25	18	12	18	50
b) Landgemeinden	350	350	270	450	500	500	450	7	25	18	12	18	50
c) Gutsbezirke	380	450	350	550	550	650	500	12	120	24	18	25	70
12. Kreis Kammin:													
a) Städte	350	400	275	650	—	700	500	9	50	20	24	20	60
b) Landgemeinden	350	400	275	650	750	700	500	9	50	20	24	20	60
c) Gutsbezirke	350	450	300	650	750	700	500	12	150	22	24	25	70
13. Kreis Greifenberg:													
a) Städte	400	400	320	650	600	600	500	8	30	15	20	20	50
b) Landgemeinden	400	400	320	500	600	600	475	8	30	15	20	20	50
c) Gutsbezirke	400	450	380	650	650	650	500	12	120	22	20	25	70
14. Kreis Regenwalde:													
a) Städte	400	400	320	550	600	600	500	9	30	16	20	20	50
b) Landgemeinden	400	400	320	550	600	600	475	9	30	16	20	20	50
c) Gutsbezirke	400	450	380	650	650	650	500	12	120	22	20	25	65
IX. Regierungsbezirk Köslin.													
1. Kreis Schivelbein:													
a) Städte	350	350	250	500	450	500	550	7	30	20	24	15	50
b) Landgemeinden	250	350	250	500	450	—	450	7	30	20	24	15	50
c) Gutsbezirke	350	450	350	700	550	650	500	12	120	24	24	25	70
2. Kreis Dramburg:													
a) Städte	350	350	250	500	600	550	500	8	30	16	20	20	50
b) Landgemeinden	350	350	250	500	600	550	450	8	30	16	20	20	50
c) Gutsbezirke	400	400	300	550	600	600	500	12	120	20	22	25	80
3. Kreis Neustettin:													
a) Städte	350	350	300	500	600	500	550	7	30	15	24	15	50
b) Landgemeinden	350	350	300	500	600	500	450	7	30	15	24	15	50
c) Gutsbezirke	400	400	350	600	600	650	550	12	120	20	24	25	70
4. Kreis Belgard:													
a) Städte	350	350	300	500	600	—	550	9	30	15	24	20	50
b) Landgemeinden	300	350	300	500	600	500	475	9	30	15	24	20	50
c) Gutsbezirke	350	400	350	675	700	700	550	12	120	20	24	25	70
5. Kreis Kolberg-Körlin:													
a) Städte	350	400	250	500	550	600	500	10	30	20	24	20	50
b) Landgemeinden	350	400	250	500	550	600	480	10	30	20	24	20	50
c) Gutsbezirke	350	450	350	650	600	600	500	12	120	25	24	25	70
6. Kreis Köslin:													
a) Städte	350	350	300	500	450	500	500	10	30	20	24	22	50
b) Landgemeinden	250	350	300	500	450	500	450	7	30	20	24	19	50
c) Gutsbezirke	350	450	350	700	550	650	500	12	120	24	24	25	70
7. Kreis Bublitz:													
a) Städte	300	300	225	400	450	500	400	6	30	18	18	15	50
b) Landgemeinden	210	300	225	400	450	500	400	6	30	18	18	15	50
c) Gutsbezirke	300	350	300	500	550	600	450	10	110	22	18	20	65
8. Kreis Schlawe:													
a) Städte	350	350	300	500	450	500	500	10	30	20	20	25	50
b) Landgemeinden	250	350	300	500	450	500	450	7	25	16	20	19	45
c) Gutsbezirke	350	450	350	700	550	650	500	12	120	24	24	25	70

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Stargard in Pommern.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
40	40	20	80	140	120	90	20	100	150	120	125	15	20	12	6	4	5. a)
40	40	20	80	140	120	90	20	100	150	120	125	15	20	12	6	4	b)
45	45	20	80	160	150	90	20	100	150	140	125	15	20	12	6	4	c)
38	45	15	86	90	120	108	13	100	150	150	125	10	19	13	10	5	6.
40	45	18	90	120	130	100	20	100	125	150	130	15	20	12	6	4	7. a)
40	45	18	90	120	120	100	20	100	125	125	130	15	20	12	6	4	b)
45	45	18	90	140	120	100	20	100	125	125	130	15	20	12	6	4	c)
40	40	18	80	125	115	100	20	100	125	125	130	15	20	12	6	4	8. a)
40	40	18	80	120	100	100	20	100	120	120	130	15	20	12	6	4	b)
50	50	18	80	150	120	100	20	100	125	120	130	15	20	12	6	4	c)
40	40	18	80	120	120	100	20	100	120	125	130	15	20	12	6	4	9.
40	40	18	80	120	120	100	20	100	120	125	130	15	20	12	6	4	10. a)
40	40	18	80	120	120	100	20	100	120	125	130	15	20	12	6	4	b)
42	40	18	80	140	120	100	20	100	125	125	130	15	20	12	6	4	c)
40	30	18	75	125	110	100	20	100	150	120	130	15	20	12	6	4	11. a)
40	30	18	75	125	110	100	20	100	150	120	130	15	20	12	6	4	b)
45	40	18	75	150	120	100	20	100	125	125	130	15	20	12	6	4	c)
40	45	18	80	120	100	100	20	100	120	120	130	15	20	12	6	4	12. a)
40	45	18	80	120	100	100	20	100	120	120	130	15	20	12	6	4	b)
42	45	18	80	150	110	100	20	100	125	125	130	15	20	12	6	4	c)
35	40	18	80	110	120	100	20	100	110	130	130	15	20	12	6	4	13. a)
35	40	18	80	110	120	100	20	100	110	130	130	15	20	12	6	4	b)
42	40	18	80	140	120	100	20	100	125	130	130	15	20	12	6	4	c)
38	45	18	80	120	120	100	20	100	110	125	130	15	20	12	6	4	14. a)
38	45	18	80	120	120	100	20	100	110	125	130	15	20	12	6	4	b)
42	45	18	80	140	120	100	20	100	125	125	130	15	20	12	6	4	c)
																	IX.
40	45	16	80	150	120	120	20	100	125	130	150	15	24	13,5	5	—	1. a)
40	45	16	80	150	120	120	20	100	125	130	150	15	24	13,5	2	2	b)
45	45	16	80	150	120	120	20	100	125	130	150	15	24	13,5	2	2	c)
35	40	16	80	140	120	90	20	100	125	130	120	15	24	13,5	5	—	2. a)
35	40	16	80	140	120	90	20	100	125	130	120	15	24	13,5	2	2	b)
40	42	16	80	140	120	90	20	100	125	130	120	15	24	13,5	2	2	c)
35	45	16	80	120	120	120	20	100	110	125	150	15	24	13,5	5	—	3. a)
35	45	16	80	120	120	120	20	100	110	125	150	15	24	13,5	2	2	b)
40	45	16	80	150	120	120	20	100	125	125	150	15	24	13,5	2	2	c)
35	45	16	70	150	110	90	20	100	125	125	130	15	24	13,5	5	—	4. a)
35	45	16	70	150	110	90	20	100	125	125	130	15	24	13,5	2	2	b)
40	45	16	70	150	110	90	20	100	125	125	130	15	24	13,5	2	2	c)
40	45	16	80	110	110	120	20	110	110	120	150	15	24	13,5	5	—	5. a)
40	45	16	80	110	110	120	20	110	110	120	150	15	24	13,5	2	2	b)
45	45	16	80	140	125	120	20	110	120	125	150	15	24	13,5	2	2	c)
40	45	16	80	100	120	120	20	100	120	130	150	15	24	13,5	5	—	6. a)
40	45	16	80	90	120	120	20	100	110	130	150	15	24	13,5	2	2	b)
45	45	16	80	145	120	120	20	100	120	130	150	15	24	13,5	2	2	c)
40	40	15	70	150	100	120	15	90	120	120	150	15	24	13,5	5	—	7. a)
40	40	15	70	150	100	120	15	90	120	120	150	15	24	13,5	2	2	b)
42	40	15	70	150	100	120	15	90	120	120	150	15	24	13,5	2	2	c)
40	40	20	80	100	120	120	25	100	120	130	150	15	24	13,5	5	—	8. a)
35	40	20	80	90	120	120	25	100	110	130	150	15	24	13,5	2	2	b)
45	45	20	80	145	120	120	25	100	120	130	150	15	24	13,5	2	2	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: IX. Regierungsbezirk Köslin.											
9. Kreis Rummelsburg:											
a) Städte	150	250	350	—	450	—	300	—	550	—	—
b) Landgemeinden	120	200	280	—	400	1 500	400	—	400	—	—
c) Gutsbezirke	150	250	350	—	450	2 000	500	—	650	—	80
10. Stadtkreis Stolp in Pommern	140	210	300	—	400	—	500	900	600	—	—
11. Landkreis Stolp:											
a) Landgemeinden	135	235	310	—	400	1 500	400	—	400	200	80
b) Gutsbezirke	180	300	400	—	500	2 000	550	—	700	—	80
12. Kreis Lauenburg in Pommern:											
a) Städte	150	250	325	—	400	—	300	—	550	—	—
b) Landgemeinden	135	235	310	—	400	—	400	—	400	—	—
c) Gutsbezirke	180	300	400	—	500	2 000	550	—	800	—	80
13. Kreis Bütow:											
a) Städte	150	235	325	—	400	1 500	400	—	550	—	—
b) Landgemeinden	150	235	325	—	400	1 500	400	—	400	—	80
c) Gutsbezirke	180	300	380	—	480	2 000	525	—	700	—	—
X. Regierungsbezirk Stralsund.											
1. Kreis Rügen:											
a) Städte	250	350	450	—	600	—	600	—	800	—	—
b) Landgemeinden	250	350	450	—	600	—	600	—	800	—	80
c) Gutsbezirke	250	350	450	—	600	2 000	600	—	800	—	80
2. Stadtkreis Stralsund	175	300	350	—	450	—	500	900	700	—	45
3. Kreis Franzburg:											
a) Städte	220	325	425	—	575	—	650	—	800	—	—
b) Landgemeinden	220	325	425	—	575	2 400	650	—	800	—	—
c) Gutsbezirke	225	325	425	—	575	2 400	650	—	800	—	80
4. Kreis Greifswald:											
a) Städte	240	350	450	—	500	—	350	900	600	—	80
b) Landgemeinden	240	300	400	—	550	2 000	575	—	600	—	80
c) Gutsbezirke	250	400	525	—	650	3 000	600	—	900	—	80
5. Kreis Grimmen:											
a) Städte	220	350	450	—	575	—	700	—	700	—	—
b) Landgemeinden	220	350	450	1 000	575	1 500	700	—	700	—	—
c) Gutsbezirke	250	400	500	1 000	600	2 000	800	—	900	—	80
F. Provinz Posen.											
XI. Regierungsbezirk Posen.											
1. Kreis Wreschen:											
a) Städte	100	—	250	—	300	—	400	—	450	—	—
b) Landgemeinden	100	200	300	—	400	800	360	—	360	—	30
c) Gutsbezirke	150	200	300	—	400	1 000	300	—	600	—	30
2. Kreis Jarotschin:											
a) Städte	120	200	250	—	330	—	350	—	450	—	—
b) Landgemeinden	120	187	220	1 000	337	—	340	—	450	—	—
c) Gutsbezirke	125	200	270	—	375	1 400	400	—	550	150	90
3. Kreis Schroda:											
a) Städte	145	235	335	—	425	1 500	490	—	725	—	—
b) Landgemeinden	95	190	290	—	340	1 500	390	—	400	—	50
c) Gutsbezirke	145	235	285	—	425	3 250	500	—	725	400	50
4. Kreis Schrimm:											
a) Städte	60	125	210	—	285	—	400	—	375	—	—
b) Landgemeinden	75	120	220	—	300	800	300	—	300	—	—
c) Gutsbezirke	150	200	400	—	500	1 500	600	—	700	150	20
5. Stadtkreis Posen	120	210	300	1 000	350	—	375	900	500	—	27
6. Kreis Posen Ost:											
a) Städte	75	250	320	—	375	—	430	—	430	—	—
b) Landgemeinden	90	200	300	—	380	800	390	—	390	150	45
c) Gutsbezirke	90	200	300	—	380	2 250	450	900	450	—	45
7. Kreis Posen West:											
a) Städte	100	165	—	—	375	—	400	—	550	—	—
b) Landgemeinden	80	150	250	—	350	800	450	—	600	—	30
c) Gutsbezirke	120	200	350	—	400	1 000	500	—	800	—	30

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													9.
30	60	80	150	250	125	360	—	250	275	50	90	130	a)
20	50	60	120	250	125	360	200	250	200	40	75	110	b)
30	60	80	150	300	150	450	300	350	275	50	90	130	c)
40	90	110	170	225	157	350	250	—	240	60	113	150	10.
													11.
22	60	90	160	180	160	300	200	250	200	45	80	120	a)
30	80	120	180	360	180	500	300	360	300	50	100	150	b)
													12.
30	70	100	180	250	160	350	200	250	300	50	90	150	a)
20	60	90	160	250	160	350	200	250	225	40	80	120	b)
30	80	120	180	400	180	550	300	360	275	50	100	150	c)
													13.
30	60	80	150	250	125	360	200	—	275	50	90	130	a)
20	50	60	150	250	125	360	200	250	200	40	75	110	b)
30	60	80	150	300	150	450	300	350	275	50	90	130	c)
													X.
													1.
25	80	110	180	300	180	450	—	375	260	45	110	180	a)
25	80	110	180	300	180	450	—	375	260	45	110	180	b)
25	80	110	180	300	180	450	350	375	260	45	110	180	c)
30	100	150	200	250	175	400	520	385	325	60	125	300	2.
													3.
28	75	110	180	300	180	480	350	—	280	45	100	150	a)
28	75	110	180	300	180	480	—	375	280	45	100	150	b)
28	75	110	180	300	180	480	350	375	280	45	100	150	c)
													4.
30	60	90	180	200	175	300	300	450	250	50	120	170	a)
30	75	105	180	250	200	330	300	450	250	50	125	175	b)
30	90	120	180	400	225	500	350	450	300	50	100	175	c)
													5.
35	60	90	170	250	180	380	360	360	280	50	100	150	a)
35	60	90	170	250	180	380	—	360	250	50	100	150	b)
40	75	120	180	400	200	450	400	360	300	60	120	200	c)
													F.
													XI.
													1.
35	50	80	—	—	150	300	—	350	250	50	70	125	a)
25	40	50	100	172	72	200	120	120	120	50	75	100	b)
30	50	100	200	300	150	400	300	350	250	50	100	150	c)
													2.
40	80	100	165	270	100	335	330	330	225	70	100	175	a)
31	55	88	150	240	80	283	280	231	212	57	80	167	b)
35	60	110	200	350	125	450	420	375	290	58	100	175	c)
													3.
35	65	128	210	245	159	400	360	380	300	50	100	240	a)
25	36	62	100	125	82	250	300	300	200	50	75	150	b)
35	65	128	210	255	159	400	360	380	300	50	100	240	c)
													4.
28	38	60	100	200	130	230	200	200	170	50	80	150	a)
20	30	45	100	200	130	300	200	180	170	50	60	150	b)
25	40	100	195	400	210	500	300	350	250	60	70	250	c)
38	80	100	180	330	120	400	250	380	210	55	115	225	5.
													6.
42	60	100	200	180	120	250	333	300	250	60	75	150	a)
35	70	120	190	270	120	380	300	280	230	55	100	175	b)
50	90	120	220	250	140	420	333	300	250	75	120	175	c)
													7.
35	48	63	108	195	108	240	180	—	175	53	138	175	a)
45	50	75	140	168	140	210	210	360	200	60	75	150	b)
60	75	100	190	218	190	300	300	450	270	75	90	180	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
I	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: IX. Regierungsbezirk Köslin.													
9. Kreis Rummelsburg:													
a) Städte	300	350	225	500	—	500	500	7	30	20	24	15	50
b) Landgemeinden	210	350	225	500	450	500	400	7	30	20	24	15	50
c) Gutsbezirke	300	450	300	600	550	600	500	10	120	24	24	20	70
10. Stadtkreis Stolp in Pommern	340	375	280	650	500	—	450	6	20	15	14	20	42
11. Landkreis Stolp:													
a) Landgemeinden	250	350	250	500	450	500	400	7	25	12	24	15	50
b) Gutsbezirke	350	420	350	650	550	650	500	10	110	20	24	20	70
12. Kreis Lauenburg in Pommern:													
a) Städte	350	350	250	500	450	500	550	7	30	20	24	15	50
b) Landgemeinden	250	350	250	500	450	500	450	7	30	20	24	15	50
c) Gutsbezirke	350	450	350	700	550	650	500	12	120	24	24	25	70
13. Kreis Bütow:													
a) Städte	300	350	225	500	450	—	500	7	30	20	24	15	50
b) Landgemeinden	300	350	225	500	450	500	400	7	30	20	24	15	50
c) Gutsbezirke	300	450	300	600	550	600	500	10	120	24	24	20	70
X. Regierungsbezirk Stralsund.													
1. Kreis Rügen:													
a) Städte	350	400	300	600	—	600	475	12	50	20	25	25	60
b) Landgemeinden	350	400	300	600	—	600	475	12	50	20	25	25	60
c) Gutsbezirke	350	400	300	600	600	600	475	12	180	22	25	25	70
2. Stadtkreis Stralsund	400	500	350	800	800	700	650	15	27	20	35	35	50
3. Kreis Franzburg:													
a) Städte	350	400	300	650	600	—	500	10	50	20	18	25	60
b) Landgemeinden	350	400	300	650	—	600	500	10	50	20	18	25	60
c) Gutsbezirke	350	400	300	650	600	600	500	12	150	22	18	25	75
4. Kreis Greifswald:													
a) Städte	350	320	300	550	500	650	450	12	50	20	14	27	60
b) Landgemeinden	350	320	300	500	500	650	450	12	50	20	18	27	60
c) Gutsbezirke	350	450	300	650	600	650	500	12	120	22	18	27	70
5. Kreis Grimmen:													
a) Städte	325	325	275	600	600	600	500	10	30	15	18	15	50
b) Landgemeinden	325	325	275	600	—	600	425	10	30	15	18	15	50
c) Gutsbezirke	350	450	300	600	700	600	500	12	150	22	18	25	70
F. Provinz Posen.													
XI. Regierungsbezirk Posen.													
1. Kreis Wreschen:													
a) Städte	—	—	250	500	—	500	400	9	30	22	22	20	60
b) Landgemeinden	250	300	200	300	300	300	250	6	20	10	10	15	50
c) Gutsbezirke	300	400	250	600	500	600	400	8	50	20	15	20	60
2. Kreis Jarotschin:													
a) Städte	350	550	225	575	600	600	450	9	—	17	—	30	—
b) Landgemeinden	270	425	200	483	550	450	442	10	60	20	—	25	63
c) Gutsbezirke	375	550	250	700	700	600	525	13	210	23	22	30	78
3. Kreis Schroda:													
a) Städte	350	400	325	600	600	585	500	—	—	17	15	—	—
b) Landgemeinden	200	255	200	400	500	500	400	4	27	11	11	10	45
c) Gutsbezirke	350	405	325	600	600	585	500	8	49	17	15	15	60
4. Kreis Schrimm:													
a) Städte	225	400	200	525	400	350	400	11	—	15	17	23	—
b) Landgemeinden	250	400	250	650	400	350	400	10	50	12	12	25	50
c) Gutsbezirke	350	500	350	850	550	550	500	10	120	20	20	25	65
5. Stadtkreis Posen	350	450	325	600	500	600	440	10	48	18	20	20	65
6. Kreis Posen Ost:													
a) Städte	350	300	225	400	550	500	400	9	31	20	23	22	60
b) Landgemeinden	350	375	230	560	500	470	350	9	31	20	23	22	60
c) Gutsbezirke	400	400	300	700	550	500	400	9	31	20	23	22	60
7. Kreis Posen West:													
a) Städte	300	375	300	450	375	—	375	—	—	—	16	—	—
b) Landgemeinden	350	360	350	450	450	600	400	12	30	16	15	23	60
c) Gutsbezirke	380	430	380	600	600	650	500	12	45	18	17	23	75

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	9.
40	45	16	80	150	100	120	20	100	125	120	150	15	24	13,5	5	—	a)
40	45	16	80	150	100	120	20	100	125	120	150	15	24	13,5	2	2	b)
45	45	16	80	150	100	120	20	100	125	120	150	15	24	13,5	2	2	c)
33	32	18	80	90	90	93	15	100	120	110	130	12	25	13	—	—	10.
																	11.
35	45	16	70	100	125	120	20	90	120	140	150	15	24	13,5	2	2	a)
45	45	20	80	150	125	120	25	100	125	140	150	15	24	13,5	2	2	b)
																	12.
40	45	16	80	150	120	120	20	100	125	130	150	15	24	13,5	5	—	a)
40	45	16	80	150	120	120	20	100	125	130	150	15	24	13,5	2	2	b)
45	45	16	80	150	120	120	20	100	125	130	150	15	24	13,5	2	2	c)
																	13.
40	45	16	80	150	100	120	20	100	125	120	150	15	24	13,5	5	—	a)
40	45	16	80	150	100	120	20	100	125	120	150	15	24	13,5	2	2	b)
45	45	16	80	150	100	120	20	100	125	120	150	15	24	13,5	2	2	c)
																	X.
																	1.
40	45	16	80	150	130	90	20	100	130	120	125	15	25	12	8,5	2,4	a)
40	45	16	80	150	130	90	20	100	130	120	125	15	25	12	8,5	2,4	b)
40	45	16	80	150	130	90	20	100	130	120	125	15	25	12	8,5	2,4	c)
40	50	15	65	100	100	106	20	85	200	200	140	15	18	14	4	2	2.
																	3.
40	45	18	80	150	110	90	20	100	150	120	120	15	25	12	8,5	2,4	a)
40	45	18	80	150	110	90	20	100	150	120	120	15	25	12	8,5	2,4	b)
40	45	18	80	150	110	90	20	100	150	120	120	15	25	12	8,5	2,4	c)
																	4.
40	35	16	80	100	120	100	20	100	100	125	125	15	25	12	8,5	2,4	a)
40	40	16	80	125	120	100	20	100	120	120	125	15	25	12	8,5	2,4	b)
40	40	16	80	150	120	100	20	100	150	130	125	15	25	12	8,5	2,4	c)
																	5.
35	40	18	80	120	110	90	20	100	130	125	125	15	25	12	8,5	2,4	a)
35	40	18	80	120	110	90	20	100	130	125	125	15	25	12	8,5	2,4	b)
40	40	18	80	150	120	90	20	100	150	125	125	15	25	12	8,5	2,4	c)
																	F.
																	XI.
																	1.
45	45	20	80	—	100	120	20	100	—	120	150	12	30	20	3	—	a)
25	25	18	50	80	65	65	20	75	100	90	90	12	20	15	5	4	b)
40	40	20	60	120	100	100	20	80	200	150	150	12	30	20	3	—	c)
																	2.
40	—	23	61	80	100	112	20	83	110	100	148	9	22	14	8	5	a)
50	—	18	61	80	90	112	22	83	110	100	148	9	21	12	7	4	b)
43	45	23	80	185	105	115	20	100	125	125	148	9	25	10	9	4,5	c)
																	3.
38	38	14	68	123	105	104	20	85	128	125	125	15	24	13	5	1	a)
28	28	14	45	113	95	99	19	75	113	113	118	15	24	13	5	1	b)
38	38	14	68	123	105	104	20	85	128	125	125	15	24	13	5	1	c)
																	4.
43	50	36	72	120	120	112	45	90	140	140	140	15	23	18	10	7	a)
50	50	32	64	100	100	104	40	80	130	130	130	15	15	12	10	7	b)
60	60	40	80	150	150	120	50	100	150	150	150	15	15	12	10	7	c)
40	42	15	52	110	95	95	15	75	140	115	135	8	30	15	0,3	0,1	5.
																	6.
45	50	30	66	150	150	90	30	90	150	150	120	18	25	15	4	3	a)
45	50	18	66	120	110	90	18	90	140	140	120	16	23	13	2,5	2	b)
45	50	25	66	150	150	90	25	90	150	150	120	22	25	15	5	4	c)
																	7.
—	37	30	69	90	90	90	35	88	75	90	105	11	25	15	4	3	a)
35	33	20	48	100	80	60	25	60	100	80	75	15	23	15	2,5	2	b)
40	38	25	60	120	100	80	30	75	120	100	100	15	25	15	5	4	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.											
8. Kreis Obornik:											
a) Städte	100	150	200	—	280	—	350	—	500	—	25
b) Landgemeinden	120	170	220	—	300	3 000	400	—	500	—	25
c) Gutsbezirke	150	200	250	—	350	3 000	400	—	750	—	25
9. Kreis Samter:											
a) Städte	134	226	311	—	400	—	283	—	338	—	50
b) Landgemeinden	134	226	311	—	400	—	250	—	338	—	50
c) Gutsbezirke	200	300	420	—	550	2 000	400	—	700	125	50
10. Kreis Birnbaum:											
a) Städte	175	255	350	—	375	—	275	—	425	—	—
b) Landgemeinden	135	195	300	—	350	—	350	—	550	—	—
c) Gutsbezirke	165	245	350	—	425	1 100	425	—	750	—	58
11. Kreis Schwerin a./Warthe:											
a) Städte	150	250	300	—	450	—	300	—	550	—	35
b) Landgemeinden	100	180	270	—	320	—	330	—	200	—	30
c) Gutsbezirke	125	225	290	—	450	—	480	—	700	—	35
12. Kreis Meseritz:											
a) Städte	110	210	308	—	390	—	250	—	575	—	36
b) Landgemeinden	125	200	300	—	355	—	450	—	600	—	40
c) Gutsbezirke	104	245	315	—	460	800	385	—	750	—	110
13. Kreis Neutomischel:											
a) Städte	130	205	288	—	363	—	250	—	550	—	—
b) Landgemeinden	130	205	288	—	363	—	250	—	550	—	—
c) Gutsbezirke	120	250	375	—	500	1 000	600	—	900	—	50
14. Kreis Grätz:											
a) Städte	110	190	250	—	325	750	388	—	600	—	30
b) Landgemeinden	100	175	225	—	250	750	300	—	600	—	30
c) Gutsbezirke	150	250	350	—	450	750	400	—	500	—	30
15. Kreis Bomst:											
a) Städte	150	233	300	—	428	—	350	—	500	—	38
b) Landgemeinden	150	233	300	—	428	1 300	350	—	500	—	38
c) Gutsbezirke	180	300	400	—	500	1 000	500	—	500	150	50
16. Kreis Fraustadt:											
a) Städte	100	200	350	—	450	—	400	900	400	—	—
b) Landgemeinden	125	225	345	—	400	800	500	—	300	—	30
c) Gutsbezirke	125	225	300	—	410	1 200	450	—	725	—	30
17. Kreis Schmiegel:											
a) Städte	95	203	253	—	303	—	300	—	368	—	39
b) Landgemeinden	104	175	229	—	305	725	438	—	367	—	—
c) Gutsbezirke	135	250	313	—	388	1 438	498	—	628	—	39
18. Kreis Kosten:											
a) Städte	60	100	150	—	300	1 000	300	—	550	—	—
b) Landgemeinden	100	150	250	—	300	500	350	—	400	—	30
c) Gutsbezirke	150	200	300	—	400	1 000	400	—	600	150	30
19. Kreis Lissa:											
a) Städte	150	240	300	1 000	350	—	300	900	400	—	30
b) Landgemeinden	120	200	250	—	300	600	200	—	225	—	30
c) Gutsbezirke	150	250	325	—	375	1 200	315	—	400	—	30
20. Kreis Rawitsch:											
a) Städte	90	180	250	—	300	—	300	900	400	—	—
b) Landgemeinden	110	175	263	—	425	—	425	—	600	—	50
c) Gutsbezirke	150	200	300	—	600	2 500	600	—	800	200	60
21. Kreis Gostyn:											
a) Städte	103	180	258	—	333	1 000	325	—	383	—	30
b) Landgemeinden	110	170	238	—	300	850	200	—	275	—	30
c) Gutsbezirke	130	217	300	—	400	1 250	400	—	450	50	30
22. Kreis Koschmin:											
a) Städte	100	150	250	—	300	1 000	450	—	600	—	—
b) Landgemeinden	110	150	265	—	325	—	290	—	300	—	—
c) Gutsbezirke	150	190	300	—	400	1 750	475	—	675	—	50
23. Kreis Krotoschin:											
a) Städte	120	200	300	—	350	1 250	400	900	500	—	—
b) Landgemeinden	100	150	250	—	300	—	300	—	300	—	27
c) Gutsbezirke	120	200	300	—	350	1 100	400	—	500	—	30
24. Kreis Pleschen:											
a) Städte	165	200	300	—	350	—	300	—	420	—	—
b) Landgemeinden	120	165	220	—	300	—	300	—	420	—	55
c) Gutsbezirke	165	200	350	—	400	1 000	400	—	600	150	90
25. Kreis Ostrowo:											
a) Städte	100	150	200	—	250	—	300	900	600	—	30
b) Landgemeinden	100	130	180	—	250	—	280	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	100	150	200	—	250	700	350	—	150	200	30

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
a) Verkaufswerth.									b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtfärren)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
							Stiere und Ochsen						
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
34	60	95	175	360	150	500	290	390	180	40	100	200	8. a)
34	60	95	175	360	145	450	260	350	175	40	100	200	b)
38	75	125	200	450	175	600	325	450	280	50	120	225	c)
29	56	92	148	294	110	346	220	305	196	53	110	190	9. a)
25	40	70	144	350	100	450	250	350	270	50	75	120	b)
36	60	120	216	550	160	550	396	500	400	60	100	200	c)
31	63	86	182	—	110	—	—	313	188	50	90	150	10. a)
26	45	66	107	145	125	290	169	263	179	45	78	125	b)
30	66	113	178	330	140	438	300	338	250	50	98	188	c)
35	50	80	225	240	185	400	350	360	225	55	100	150	11. a)
27	33	55	143	180	90	270	175	135	200	45	60	100	b)
40	65	105	220	305	180	450	373	413	280	53	105	185	c)
33	55	75	170	225	110	285	298	230	180	53	113	175	12. a)
32	55	83	175	263	125	312	355	285	220	53	100	163	b)
41	76	106	193	255	161	375	385	360	240	64	125	188	c)
36	50	75	120	195	120	300	—	220	180	55	100	150	13. a)
36	50	75	120	195	120	300	300	220	180	55	100	150	b)
60	120	200	250	200	300	500	300	500	400	60	120	250	c)
34	48	135	180	365	140	495	330	400	250	53	73	168	14. a)
30	45	80	160	360	130	300	280	240	250	50	70	160	b)
34	50	125	203	448	143	500	390	464	308	57	75	190	c)
30	30	75	200	195	120	280	268	250	224	45	100	150	15. a)
30	30	75	200	195	120	280	268	250	224	45	100	150	b)
30	50	125	200	240	200	480	450	360	300	50	125	175	c)
35	75	100	200	350	200	500	300	250	300	53	110	150	16. a)
40	55	90	190	250	160	345	322	320	268	68	95	150	b)
33	61	103	255	350	255	465	412	373	330	55	100	175	c)
33	57	90	150	293	180	350	330	360	273	53	78	175	17. a)
23	57	79	119	200	131	280	251	228	216	41	78	115	b)
28	70	118	167	293	180	433	356	360	290	49	93	130	c)
33	40	65	180	300	135	364	—	300	266	55	75	130	18. a)
25	40	60	90	130	75	180	224	224	150	50	75	150	b)
25	50	100	150	185	140	364	280	250	250	50	80	200	c)
30	60	100	180	250	150	315	330	300	270	50	100	175	19. a)
30	50	78	150	155	130	315	330	300	195	50	80	148	b)
33	68	105	195	350	180	415	360	330	275	55	113	183	c)
30	50	90	150	180	150	270	350	300	270	45	75	120	20. a)
30	55	125	175	375	165	400	350	225	240	45	63	150	b)
30	75	150	200	400	200	500	500	200	300	45	90	125	c)
22	43	75	120	242	110	337	—	247	212	45	77	132	21. a)
17	43	68	90	170	85	230	155	230	178	38	80	138	b)
33	74	117	187	300	148	467	255	370	250	50	100	200	c)
25	60	90	150	400	100	360	200	350	200	45	125	180	22. a)
23	38	70	150	400	100	360	200	285	180	45	80	153	b)
33	68	110	200	425	120	360	260	365	255	60	113	180	c)
40	65	88	140	270	157	330	260	310	280	65	92	142	23. a)
36	65	88	140	250	140	300	250	270	230	60	88	175	b)
40	80	115	185	360	190	450	315	400	280	65	135	225	c)
40	60	90	135	135	100	210	200	200	200	60	90	130	24. a)
40	60	90	135	135	125	210	200	270	200	60	90	130	b)
40	78	135	194	400	189	500	250	350	350	60	90	200	c)
—	50	80	240	—	180	—	—	—	240	—	75	100	25. a)
40	60	80	180	300	150	350	250	220	200	60	100	130	b)
30	60	100	220	350	200	400	300	250	240	60	120	250	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes kg	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere) kg	alles andere Jungvieh kg	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere) kg	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen kg	sonstige Stiere und Ochsen kg	Kühe, Färsen und Kalbinnen kg	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer) ℳ	1 Jahr alte und ältere: Böcke ℳ	Mutterschafe (Zibben) ℳ	Hammel (Schöpse) ℳ	b) Lebend. Unter 1 Jahr alte (Lämmer) kg	1 Jahr Böcke kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.													
8. Kreis Obornik:													
a) Städte	350	400	300	700	550	550	450	10	60	16	17	18	70
b) Landgemeinden	350	400	300	650	500	500	450	10	60	16	17	18	70
c) Gutsbezirke	400	450	350	850	600	600	500	15	175	24	25	25	80
9. Kreis Samter:													
a) Städte	315	410	290	520	415	460	355	9	—	—	18	21	—
b) Landgemeinden	300	450	250	650	450	500	450	10	100	23	18	20	75
c) Gutsbezirke	400	500	300	750	600	700	600	14	200	29	24	26	100
10. Kreis Birnbaum:													
a) Städte	350	—	263	—	—	475	350	13	19	16	16	26	38
b) Landgemeinden	300	300	263	550	338	525	375	7	15	15	17	19	33
c) Gutsbezirke	350	363	263	550	538	650	500	9	85	19	20	18	58
11. Kreis Schwerin a./Warthe:													
a) Städte	375	450	400	700	600	650	500	3	60	14	20	15	75
b) Landgemeinden	260	300	200	450	350	300	400	3	60	14	20	15	75
c) Gutsbezirke	388	450	350	700	675	700	525	7	95	15	22	28	70
12. Kreis Meseritz:													
a) Städte	350	388	275	475	513	450	350	9	27	18	20	18	52
b) Landgemeinden	350	438	275	550	600	450	350	7	32	18	19	18	52
c) Gutsbezirke	350	400	275	550	550	650	450	8	90	19	21	15	54
13. Kreis Neutomischel:													
a) Städte	225	325	250	500	—	425	350	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	225	325	250	500	500	425	350	6	25	15	15	15	50
c) Gutsbezirke	400	500	375	600	600	700	450	20	125	50	30	30	60
14. Kreis Grätz:													
a) Städte	300	400	275	525	550	600	450	10	—	24	—	20	—
b) Landgemeinden	300	400	250	500	550	500	450	10	70	20	22	20	65
c) Gutsbezirke	350	500	275	525	650	725	550	10	100	24	24	20	75
15. Kreis Bomst:													
a) Städte	400	350	300	550	500	450	375	11	19	16	19	28	50
b) Landgemeinden	400	350	300	550	500	450	375	11	19	16	19	28	50
c) Gutsbezirke	400	400	400	650	600	550	500	12	100	16	20	30	50
16. Kreis Fraustadt:													
a) Städte	300	400	150	500	500	490	490	10	—	24	30	25	—
b) Landgemeinden	363	410	300	575	575	560	505	10	30	24	30	25	50
c) Gutsbezirke	425	500	425	600	675	625	575	12	150	24	24	25	60
17. Kreis Schmiegel:													
a) Städte	275	350	269	500	500	538	410	10	15	18	18	20	30
b) Landgemeinden	190	245	209	338	438	363	338	13	72	35	—	22	57
c) Gutsbezirke	269	350	269	500	519	538	475	14	83	33	29	23	59
18. Kreis Kosten:													
a) Städte	300	400	250	500	—	450	400	—	12	10	10	—	30
b) Landgemeinden	200	225	175	275	400	400	300	5	12	10	10	20	50
c) Gutsbezirke	300	400	200	500	500	450	400	5	80	15	15	20	60
19. Kreis Lissa:													
a) Städte	350	400	300	600	600	550	500	13	—	25	25	25	—
b) Landgemeinden	300	350	250	600	600	550	400	10	80	25	25	20	60
c) Gutsbezirke	375	450	325	600	600	550	450	11	80	25	25	22	60
20. Kreis Rawitsch:													
a) Städte	250	300	250	400	600	500	400	5	—	26	24	15	—
b) Landgemeinden	338	425	338	538	550	438	413	5	—	20	24	15	—
c) Gutsbezirke	300	500	300	600	700	400	400	5	100	25	30	15	100
21. Kreis Wongrowitz:													
a) Städte	242	350	233	500	—	433	400	7	30	12	14	18	40
b) Landgemeinden	225	300	213	400	350	425	375	7	30	12	14	18	40
c) Gutsbezirke	325	425	313	617	467	608	467	8	100	17	18	21	55
22. Kreis Koschmin:													
a) Städte	300	500	250	500	450	525	450	10	50	10	—	25	60
b) Landgemeinden	300	450	225	500	450	525	400	10	40	15	—	25	60
c) Gutsbezirke	400	500	230	500	475	525	525	10	120	18	18	25	60
23. Kreis Krotoschin:													
a) Städte	300	375	267	500	433	517	500	12	—	—	22	25	—
b) Landgemeinden	300	350	275	475	400	450	425	10	65	22	21	20	50
c) Gutsbezirke	375	425	375	650	500	600	500	14	88	30	26	28	68
24. Kreis Pleschen:													
a) Städte	300	300	250	450	400	400	450	—	—	16	20	—	—
b) Landgemeinden	275	300	238	450	400	500	450	10	30	16	—	25	50
c) Gutsbezirke	375	600	350	500	450	675	500	12	50	22	23	25	60
25. Kreis Ostrowo:													
a) Städte	400	—	300	—	—	—	400	—	—	—	15	—	—
b) Landgemeinden	300	400	300	550	500	400	375	3	90	12	15	10	100
c) Gutsbezirke	400	450	330	650	620	450	420	3	90	12	15	10	100

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
37	40	20	55	100	120	120	25	75	150	150	150	19	36	15	7,5	6	8. a)
37	40	20	55	100	120	120	25	75	150	150	150	19	36	15	7,5	6	b)
43	47	20	55	100	120	120	25	75	150	150	150	19	36	15	7,5	6	c)
—	36	23	58	100	106	72	24	82	108	135	103	8	17	11	2	1	9. a)
40	40	20	64	100	100	70	25	80	90	120	100	8	17	11	—	—	b)
50	50	20	92	150	130	70	25	110	120	150	100	8	17	11	—	—	c)
35	35	21	50	—	75	68	20	58	—	100	75	14	33	13	5	3	10. a)
30	30	18	45	90	75	65	20	60	120	100	70	11	19	12	3	2	b)
40	43	17	45	90	75	58	18	63	120	100	93	14	25	18	3	2	c)
35	45	21	60	80	75	65	20	75	100	125	90	12	18	12	4	3	11. a)
35	45	18	60	100	100	70	20	85	100	100	125	12	40	15	9	5	b)
43	50	28	73	118	113	80	25	88	130	125	103	12	40	15	10	6	c)
38	39	19	65	85	90	90	20	86	118	123	120	10	25	16	10	7	12. a)
38	43	18	53	80	60	67	18	68	115	125	90	10	25	16	8	6	b)
38	41	17	58	115	90	103	15	65	100	95	130	15	27	18	3	1	c)
—	—	15	35	90	103	55	20	55	138	138	90	11	15	11	—	1	13. a)
38	45	15	35	90	103	55	20	55	138	138	90	11	15	11	—	1	b)
50	50	20	100	300	180	120	20	100	175	150	125	20	25	15	8	5	c)
45	—	20	62	110	84	85	25	73	138	133	105	20	24	15	3	2,5	14. a)
35	40	20	62	110	80	70	25	73	138	125	100	12	24	15	3	2,5	b)
45	47	20	84	110	102	112	25	110	138	150	140	20	26	15	3	2,5	c)
45	50	12	50	100	80	80	30	80	100	100	100	16	18	14	15	13,5	15. a)
45	50	12	50	100	80	80	30	80	100	100	100	16	18	14	15	14	b)
45	50	12	50	100	80	80	30	80	100	100	100	26	20	15	25	2,5	c)
30	50	25	78	90	70	100	25	100	120	100	125	12	20	14	7,5	5	16. a)
30	50	28	78	90	70	120	25	100	120	100	150	16	21	9	4	3,5	b)
40	40	25	78	100	80	118	25	100	130	100	138	12	20	14	7,5	5	c)
30	30	16	63	—	83	75	20	75	—	68	95	11	17	11	4	3,5	17. a)
53	—	15	63	75	75	76	19	75	76	80	89	13	20	15	6	5	b)
53	53	16	63	89	89	86	20	75	86	93	101	14	20	15	6	5	c)
25	25	16	60	90	108	100	20	75	225	150	125	8	20	10	10	5	18. a)
25	25	10	30	40	50	60	15	50	75	75	90	5	20	10	10	5	b)
40	40	10	30	40	50	60	15	50	75	75	90	5	20	10	10	5	c)
50	50	20	60	100	100	100	20	75	100	125	150	18	20	15	2,5	2,5	19. a)
50	50	20	45	100	120	95	20	70	100	100	115	15	23	13	2,5	0,5	b)
50	50	20	80	100	90	100	20	100	100	100	125	17	23	13	2,5	—	c)
50	50	25	75	—	100	84	30	88	—	80	100	16	30	20	5	4	20. a)
39	44	21	75	100	105	100	25	88	100	113	118	15	20	14	5	4	b)
40	50	25	90	100	100	100	30	100	100	100	110	25	15	12	5	4	c)
35	36	17	45	93	90	78	20	63	108	110	113	14	28	18	4	3	21. a)
35	36	11	46	100	90	78	14	65	113	110	113	14	28	18	4	3,5	b)
40	40	16	68	140	120	90	24	92	142	155	125	14	28	18	4	3,5	c)
40	—	20	80	100	120	100	25	100	100	150	125	20	18	15	8	5	22. a)
40	—	20	70	100	105	110	25	100	100	150	125	16	18	13	8	5	b)
45	45	18	60	125	108	90	19	90	110	138	113	20	18	15	8	5	c)
—	43	24	73	100	123	86	20	100	132	130	107	19	20	15	5	4	23. a)
30	40	18	70	88	108	96	15	100	125	110	120	15	18	12	5	4	b)
40	50	24	75	110	125	100	20	100	175	150	125	15	20	15	5	4	c)
40	50	24	70	150	100	80	30	80	100	100	100	24	20	18	5	3	24. a)
40	—	24	70	150	100	80	30	80	100	100	100	24	20	18	5	3	b)
43	50	24	70	200	100	80	30	80	100	100	100	24	20	18	5	3	c)
—	75	20	45	—	180	70	25	50	—	120	80	10	30	25	5	3	25. a)
50	75	18	40	100	140	60	20	45	70	100	70	10	15	10	5	3	b)
50	75	20	45	130	180	70	25	50	100	150	80	10	20	20	5	3	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	Verkaufswerth	Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.											
26. Kreis Adelnau:											
a) Städte	130	200	250	—	400	—	400	—	600	—	—
b) Landgemeinden	120	150	200	—	400	—	300	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	140	210	300	—	425	1 750	400	—	550	—	45
27. Kreis Schildberg:											
a) Städte	83	150	210	—	280	—	243	—	380	—	—
b) Landgemeinden	82	147	203	—	260	—	177	—	283	—	—
c) Gutsbezirke	108	210	300	—	377	—	253	—	433	—	53
28. Kreis Kempen in Posen:											
a) Städte	100	150	150	—	250	—	400	—	800	—	—
b) Landgemeinden	100	120	200	—	240	—	300	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	150	250	300	—	400	2 500	450	—	700	—	50
XII. Regierungsbezirk Bromberg.											
1. Kreis Filehne:											
a) Städte	130	225	330	—	450	—	400	—	500	—	35
b) Landgemeinden	135	218	300	—	350	2 300	375	—	550	36	30
c) Gutsbezirke	145	250	340	—	475	—	500	—	550	—	35
2. Kreis Czarnikau:											
a) Städte	80	185	258	—	300	—	300	—	315	—	34
b) Landgemeinden	120	225	300	—	300	3 000	240	—	400	—	20
c) Gutsbezirke	140	240	400	—	450	3 000	300	—	500	—	20
3. Kreis Kolmar in Posen:											
a) Städte	167	273	367	—	467	—	367	900	500	—	35
b) Landgemeinden	150	249	338	—	425	1 513	350	—	500	100	35
c) Gutsbezirke	167	273	367	—	467	1 683	367	—	500	—	35
4. Kreis Wirsitz:											
a) Städte	106	184	250	—	320	—	408	—	375	—	35
b) Landgemeinden	80	150	240	—	300	1 000	400	—	500	100	40
c) Gutsbezirke	100	200	300	1 000	400	1 500	500	—	750	100	30
5. Stadtkreis Bromberg	75	200	300	—	350	—	300	900	450	—	30
6. Landkreis Bromberg:											
a) Städte	75	200	300	—	350	—	300	—	500	—	—
b) Landgemeinden	83	200	300	—	400	2 000	400	—	500	150	30
c) Gutsbezirke	125	250	350	—	450	800	525	—	750	150	30
7. Kreis Schubin:											
a) Städte	111	213	288	—	320	867	313	—	375	—	23
b) Landgemeinden	100	150	250	—	300	1 000	250	—	375	—	—
c) Gutsbezirke	150	300	400	—	500	1 500	400	—	600	100	23
8. Kreis Inowrazlaw:											
a) Städte	150	225	300	—	400	—	450	900	600	—	40
b) Landgemeinden	135	200	280	—	383	750	333	—	300	—	40
c) Gutsbezirke	165	225	300	—	400	2 000	425	—	400	90	40
9. Kreis Strelno:											
a) Städte	130	263	400	—	500	—	400	—	300	—	40
b) Landgemeinden	130	263	400	—	500	1 500	400	—	300	60	40
c) Gutsbezirke	130	263	400	—	500	1 600	400	—	300	60	40
10. Kreis Mogilno:											
a) Städte	105	202	317	—	400	—	400	—	500	—	33
b) Landgemeinden	122	227	334	—	410	1 267	410	—	550	—	35
c) Gutsbezirke	123	221	318	—	430	2 500	395	—	612	50	30
11. Kreis Znin:											
a) Städte	92	200	300	—	383	—	217	—	467	—	40
b) Landgemeinden	60	150	200	—	250	2 000	300	—	500	—	30
c) Gutsbezirke	120	250	350	—	450	3 000	300	—	500	—	30
12. Kreis Wongrowitz:											
a) Städte	105	205	275	—	375	—	425	—	450	—	23
b) Landgemeinden	105	205	275	—	333	1 567	367	—	383	—	19
c) Gutsbezirke	105	205	275	—	375	1 500	400	—	500	60	23
13. Kreis Gnesen:											
a) Städte	100	180	300	1 000	500	1 000	360	900	180	—	35
b) Landgemeinden	100	190	320	—	465	1 000	450	—	625	100	58
c) Gutsbezirke	200	350	500	—	550	3 000	550	—	700	—	60
14. Kreis Witkowo:											
a) Städte	90	180	270	—	300	—	300	—	400	—	—
b) Landgemeinden	70	165	255	—	280	2 000	280	—	250	—	—
c) Gutsbezirke	120	210	300	—	350	2 000	350	—	500	60	50

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.												Laufende Nummer der Gemeinde in Spalte 1
a) Verkaufswerth.									b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													26.
30	45	130	200	215	150	375	300	220	240	53	92	220	a)
23	45	120	168	192	120	300	210	210	189	45	75	200	b)
30	65	130	210	300	175	450	350	330	255	55	130	210	c)
													27.
25	48	70	140	180	120	250	—	250	210	48	88	150	a)
24	39	53	120	125	105	210	225	205	161	45	72	133	b)
31	58	83	147	225	135	350	375	320	223	55	92	163	c)
													28.
30	45	60	147	—	95	240	—	294	200	50	75	150	a)
30	45	60	130	180	95	180	200	200	150	50	75	150	b)
35	70	100	240	400	200	500	400	400	270	50	90	200	c)
													XII.
													1.
35	65	110	—	250	130	340	—	290	250	60	140	180	a)
30	63	100	140	320	180	400	300	285	300	53	115	213	b)
36	70	115	275	500	200	500	350	300	350	62	145	190	c)
													2.
30	40	70	115	200	120	360	180	—	180	60	95	163	a)
30	45	70	120	300	100	400	225	350	165	55	90	150	b)
45	60	120	170	300	150	400	225	400	250	70	100	200	c)
													3.
53	103	140	243	300	170	400	400	267	248	76	167	233	a)
50	89	123	208	275	148	360	345	244	226	69	150	213	b)
56	107	167	283	317	217	400	467	350	310	76	173	267	c)
													4.
34	54	84	150	270	122	292	218	305	200	56	94	158	a)
25	30	60	150	210	100	279	250	300	200	50	75	150	b)
30	75	150	180	400	200	500	300	450	400	50	100	130	c)
30	60	100	—	—	150	300	—	—	250	55	100	200	5.
													6.
30	60	100	156	216	90	200	312	312	250	55	100	200	a)
30	55	100	228	268	145	300	336	600	275	53	93	200	b)
38	98	110	228	315	140	300	291	425	275	58	113	200	c)
													7.
31	64	98	107	193	94	207	190	330	225	60	138	200	a)
24	50	70	120	150	100	200	175	200	225	40	75	150	b)
36	100	120	200	400	150	500	300	450	300	60	120	200	c)
													8.
25	50	100	200	250	150	300	275	300	300	40	75	200	a)
23	44	80	197	257	133	250	250	425	267	40	75	183	b)
35	55	95	200	250	165	375	260	450	300	50	78	200	c)
													9.
36	60	120	240	240	240	360	347	380	333	58	100	200	a)
36	58	116	230	240	240	360	347	380	313	58	97	193	b)
41	62	124	250	240	240	360	347	380	367	65	103	207	c)
													10.
32	52	90	149	297	146	383	244	287	265	52	113	208	a)
32	56	100	170	318	160	374	285	372	269	52	112	215	b)
36	68	124	201	435	172	500	330	390	279	55	128	250	c)
													11.
28	53	100	138	233	125	240	200	300	267	53	115	217	a)
25	50	100	150	210	125	270	200	280	150	50	100	200	b)
28	75	135	200	315	175	385	330	396	270	50	125	250	c)
													12.
30	120	145	250	275	215	350	330	250	330	55	225	275	a)
27	85	107	170	190	163	300	330	250	260	50	165	223	b)
30	120	145	250	270	215	350	330	250	300	55	225	300	c)
													13.
30	75	120	150	280	120	300	400	400	180	50	125	220	a)
25	50	80	140	200	110	225	355	210	180	45	90	140	b)
30	100	180	150	250	120	300	450	400	270	50	150	275	c)
													14.
25	40	60	120	200	100	250	150	350	200	40	60	100	a)
25	38	60	120	190	110	250	150	350	165	41	65	103	b)
30	60	80	200	300	150	400	200	400	240	50	75	120	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.													
26. Kreis Adelnau:													
a) Städte	350	450	300	600	600	617	467	13	50	—	—	40	70
b) Landgemeinden	350	400	300	600	500	500	450	15	28	25	—	40	70
c) Gutsbezirke	350	500	325	625	600	650	500	15	100	30	30	40	70
27. Kreis Schildberg:													
a) Städte	250	320	240	480	—	480	400	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	233	273	223	450	450	438	308	7	30	17	16	25	60
c) Gutsbezirke	267	348	265	600	650	575	400	7	33	16	17	25	56
28. Kreis Kempen in Posen:													
a) Städte	350	—	250	400	—	700	500	—	—	—	20	—	—
b) Landgemeinden	250	300	250	400	450	400	300	10	—	—	—	30	—
c) Gutsbezirke	400	500	350	600	600	650	500	7	100	14	18	20	60
XII. Regierungsbezirk Bromberg.													
1. Kreis Filehne:													
a) Städte	—	380	290	520	—	520	500	8	—	16	—	16	—
b) Landgemeinden	313	438	313	550	550	500	475	7	21	15	18	15	50
c) Gutsbezirke	400	390	300	550	600	550	525	9	25	17	20	18	55
2. Kreis Czarnikau:													
a) Städte	275	325	250	600	350	—	350	6	14	14	18	20	32
b) Landgemeinden	300	450	250	650	450	525	400	8	30	12	15	25	50
c) Gutsbezirke	400	450	350	650	450	650	450	10	60	15	18	30	60
3. Kreis Kolmar in Posen:													
a) Städte	407	500	317	650	633	467	450	15	90	25	29	27	75
b) Landgemeinden	358	438	281	588	563	450	413	14	75	23	26	26	69
c) Gutsbezirke	473	520	397	650	762	683	633	18	100	29	33	35	96
4. Kreis Wirsitz:													
a) Städte	300	400	283	533	475	538	458	10	52	18	25	25	55
b) Landgemeinden	300	350	250	450	500	600	450	8	36	14	16	20	60
c) Gutsbezirke	300	450	300	650	500	600	450	12	100	28	35	25	60
5. Stadtkreis Bromberg	—	—	300	500	—	—	450	—	10	10	10	—	30
6. Landkreis Bromberg:													
a) Städte	300	400	225	400	600	600	375	15	60	32	27	25	75
b) Landgemeinden	400	400	313	425	600	750	438	12	40	25	23	25	60
c) Gutsbezirke	400	450	325	600	525	675	463	14	60	24	21	28	75
7. Kreis Schubin:													
a) Städte	242	317	204	333	367	517	400	9	24	—	21	23	38
b) Landgemeinden	250	300	250	400	350	450	400	9	20	18	20	18	35
c) Gutsbezirke	350	400	300	700	500	700	500	10	200	30	25	20	75
8. Kreis Inowrazlaw:													
a) Städte	350	400	300	475	475	425	450	15	45	25	25	23	70
b) Landgemeinden	342	400	283	467	467	513	433	18	43	25	25	29	70
c) Gutsbezirke	350	400	300	588	475	563	475	14	93	25	25	27	70
9. Kreis Strelno:													
a) Städte	400	400	400	600	567	633	593	13	83	21	24	28	67
b) Landgemeinden	383	400	400	600	567	633	567	11	43	19	22	25	70
c) Gutsbezirke	417	400	400	600	567	633	608	14	93	22	24	29	69
10. Kreis Mogilno:													
a) Städte	333	417	317	567	467	563	467	11	147	30	26	20	67
b) Landgemeinden	360	450	340	550	500	598	460	10	106	25	24	21	62
c) Gutsbezirke	378	558	338	588	531	613	488	12	168	30	27	23	74
11. Kreis Znin:													
a) Städte	275	333	250	400	400	500	517	13	21	19	19	30	32
b) Landgemeinden	300	350	250	450	400	500	500	6	90	10	15	20	75
c) Gutsbezirke	400	450	350	550	550	600	550	13	150	20	25	30	90
12. Kreis Wongrowitz:													
a) Städte	450	425	400	500	550	450	500	12	100	25	30	21	60
b) Landgemeinden	350	333	300	550	550	450	400	10	48	18	22	22	70
c) Gutsbezirke	450	425	400	600	550	450	500	12	88	25	27	21	51
13. Kreis Gnesen:													
a) Städte	250	500	200	500	600	600	400	5	100	20	22	20	75
b) Landgemeinden	250	325	200	450	450	425	400	5	45	15	18	20	100
c) Gutsbezirke	300	350	250	500	700	600	550	5	50	15	18	30	90
14. Kreis Witkowo:													
a) Städte	200	350	150	400	300	450	350	10	30	20	20	20	50
b) Landgemeinden	200	350	150	400	300	450	335	8	30	20	20	14	50
c) Gutsbezirke	300	450	250	600	400	600	500	10	100	25	25	20	75

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	26.
—	—	18	60	100	100	75	30	75	120	120	100	9	19	10	4	—	a)
60	—	15	54	80	80	60	30	75	90	90	100	8	15	9	4	—	b)
60	70	20	70	100	100	75	30	85	100	100	100	15	20	15	4	—	c)
																	27.
—	—	18	49	—	75	67	22	75	—	103	103	11	23	11	5	2	a)
50	40	18	49	80	75	65	22	75	112	103	97	11	19	13	9	6	b)
46	45	18	49	80	75	67	22	75	112	103	103	11	19	13	9	6	c)
																	28.
—	40	15	72	60	60	100	15	100	150	100	125	6	15	10	5	3	a)
—	—	15	50	60	75	75	25	65	60	100	100	15	15	10	5	3	b)
35	45	20	70	120	100	70	20	100	150	125	100	20	20	15	5	3	c)
																	XII.
																	1.
40	—	30	70	95	110	75	35	96	120	100	90	12	16	12	6	—	a)
38	43	30	68	120	95	95	35	95	118	105	103	10	19	13	2,5	—	b)
45	44	32	75	180	120	80	38	100	135	125	100	13	17	12	6	—	c)
																	2.
32	33	18	48	68	50	75	19	75	83	80	108	13	15	9	4	2	a)
35	45	20	45	80	50	75	20	75	90	80	90	14	15	9	4	2	b)
40	50	20	45	90	50	75	20	75	90	80	90	14	15	9	4	2	c)
																	3.
50	60	29	80	140	150	113	38	100	175	192	142	16	25	18	7	4	a)
46	55	26	78	135	143	110	34	100	169	181	138	16	25	16	8	4	b)
60	68	29	80	160	173	120	38	100	193	225	150	16	25	18	8	4	c)
																	4.
45	47	25	66	126	95	72	30	86	120	117	102	11	17	11	7,5	4	a)
35	40	25	66	126	95	60	30	86	120	117	100	10	20	10	5	2,5	b)
50	60	25	80	150	150	100	30	100	160	120	125	10	25	15	—	—	c)
30	30	15	36	—	100	90	15	45	—	125	110	7	30	15	12,5	5	5.
																	6.
40	50	18	80	60	50	100	20	100	80	75	125	25	25	18	5	3	a)
35	45	17	80	45	50	70	20	100	75	75	100	16	25	15	5	1,5	b)
43	48	18	80	60	105	125	20	100	80	150	138	25	25	18	5	3	c)
																	7.
—	34	21	75	110	100	90	25	90	100	100	125	14	16	11	3	2	a)
30	35	21	75	110	100	90	25	90	100	100	125	9	16	10	3	2	b)
50	50	21	75	150	120	90	25	90	150	150	125	10	16	10	3	2	c)
																	8.
45	45	25	60	100	80	75	32	75	120	100	100	15	24	13	4	3	a)
45	48	25	63	118	90	72	32	78	122	125	92	15	32	17	6	3	b)
45	45	25	65	140	100	75	32	80	108	125	100	15	20	13	8	3	c)
																	9.
48	58	32	80	103	103	94	40	100	128	128	118	20	19	10	4	2,5	a)
42	52	32	80	93	93	90	40	100	112	112	116	20	19	13	4	2,5	b)
50	59	32	80	103	102	93	40	100	122	122	118	20	19	13	4	2,5	c)
																	10.
48	50	20	71	92	87	100	25	92	83	108	132	14	21	14	3	2,5	a)
45	50	20	59	93	98	90	25	80	95	115	119	12	19	14	6	4	b)
51	54	20	78	119	100	105	25	88	100	111	136	14	23	14	6,5	3	c)
																	11.
45	44	20	70	100	108	80	25	90	100	120	100	11	24	17	4	2	a)
40	45	20	70	90	99	80	25	90	90	110	100	15	15	10	6	4	b)
45	50	20	80	120	121	100	25	100	120	135	125	15	15	10	5	3	c)
																	12.
30	50	20	65	110	100	95	23	80	103	115	125	13	18	13	2,5	2	a)
32	43	20	65	100	75	88	23	80	100	90	120	10	14	10	3	2	b)
35	45	20	65	110	105	95	23	80	120	115	125	13	15	10	2,5	2	c)
																	13.
35	40	20	60	73	100	90	30	90	115	140	110	12	25	12	2,5	2	a)
35	40	20	60	73	100	90	30	90	115	140	110	15	12	3	2,5	2	b)
40	50	20	60	150	100	90	30	90	112	140	110	12	10	4	2	1,5	c)
																	14.
38	38	20	40	100	75	75	25	60	125	100	100	15	25	12	5	3	a)
38	38	20	40	100	75	75	25	60	125	110	100	15	25	12	5	3	b)
50	50	25	50	150	100	80	30	75	150	125	120	15	25	12	5	3	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	Verkaufswerth	Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
G. Provinz Schlesien.											
XIII. Regierungsbezirk Breslau.											
1. Kreis Namslau:											
a) Städte	150	220	300	—	400	—	500	900	700	—	—
b) Landgemeinden	130	180	270	—	350	900	400	—	400	120	70
c) Gutsbezirke	150	220	300	—	400	1 500	500	—	700	—	70
2. Kreis Groß Wartenberg:											
a) Städte	100	250	350	—	400	—	300	—	350	—	—
b) Landgemeinden	100	205	295	—	350	1 000	250	—	350	120	—
c) Gutsbezirke	135	250	350	—	450	1 500	350	—	500	—	50
3. Kreis Öls:											
a) Städte	150	200	250	1 000	300	—	400	900	500	—	—
b) Landgemeinden	150	200	250	—	300	600	300	—	450	—	—
c) Gutsbezirke	150	200	250	—	450	600	450	—	600	—	75
4. Kreis Trebnitz:											
a) Städte	150	300	400	—	500	—	600	—	800	—	50
b) Landgemeinden	120	240	350	—	400	—	500	—	750	—	50
c) Gutsbezirke	150	300	400	—	500	1 500	600	—	800	120	50
5. Kreis Militsch:											
a) Städte	100	200	370	—	425	—	437	900	350	—	—
b) Landgemeinden	118	200	270	—	350	650	350	900	350	—	—
c) Gutsbezirke	118	250	300	—	450	925	450	—	600	—	50
6. Kreis Guhrau:											
a) Städte	120	200	300	—	400	—	450	—	250	—	50
b) Landgemeinden	120	200	300	—	400	—	450	—	250	—	—
c) Gutsbezirke	150	250	350	1 000	500	—	600	—	800	—	—
7. Kreis Steinau:											
a) Städte	150	200	300	—	400	—	300	—	500	—	—
b) Landgemeinden	120	200	300	—	400	1 000	300	—	400	—	—
c) Gutsbezirke	150	240	320	—	500	1 500	400	—	600	—	50
8. Kreis Wohlau:											
a) Städte	120	200	300	—	400	—	400	900	500	—	—
b) Landgemeinden	120	160	250	—	350	1 500	350	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	120	200	300	—	400	1 500	450	—	500	—	100
9. Kreis Neumarkt:											
a) Städte	150	—	400	—	500	—	450	—	450	—	—
b) Landgemeinden	150	250	400	—	500	900	450	—	450	—	—
c) Gutsbezirke	200	300	450	—	600	1 500	500	—	700	—	75
10. Stadtkreis Breslau	200	338	450	—	550	1 000	633	900	800	—	80
11. Landkreis Breslau:											
a) Landgemeinden	150	300	400	—	600	1 500	600	—	700	—	60
b) Gutsbezirke	200	350	600	—	700	2 000	800	—	700	—	60
12. Kreis Ohlau:											
a) Städte	—	—	400	—	600	—	500	900	700	—	—
b) Landgemeinden	150	250	350	—	500	1 000	450	900	500	—	—
c) Gutsbezirke	150	250	400	—	600	1 200	500	—	700	—	100
13. Kreis Brieg:											
a) Städte	—	300	450	1 000	600	—	600	900	700	—	—
b) Landgemeinden	120	250	400	—	550	—	500	—	600	180	70
c) Gutsbezirke	150	300	450	—	600	1 500	600	—	700	—	70
14. Kreis Strehlen:											
a) Städte	180	—	380	—	500	—	600	—	600	—	—
b) Landgemeinden	180	270	380	—	500	1 000	600	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	180	270	380	—	500	1 200	600	—	700	—	100
15. Kreis Nimptsch:											
a) Städte	200	300	—	—	500	—	400	—	700	—	—
b) Landgemeinden	200	300	400	—	500	800	400	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	200	300	400	—	500	1 500	500	—	700	—	60
16. Kreis Münsterberg:											
a) Städte	—	300	400	—	516	—	566	—	716	—	—
b) Landgemeinden	140	300	400	—	516	—	500	—	600	—	150
c) Gutsbezirke	150	300	400	—	550	—	633	—	750	—	150
17. Kreis Frankenstein:											
a) Städte	180	—	500	—	600	—	400	—	650	—	—
b) Landgemeinden	150	320	400	—	500	900	360	—	500	—	50
c) Gutsbezirke	180	350	500	—	600	1 500	400	—	650	—	—
18. Kreis Reichenbach:											
a) Städte	120	220	350	—	550	—	500	—	700	—	40
b) Landgemeinden	120	250	350	—	550	1 000	500	—	600	—	40
c) Gutsbezirke	150	300	500	—	650	1 500	600	—	700	—	40
19. Stadtkreis Schweidnitz	150	250	400	—	600	—	700	900	900	—	120

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													Bemerkungen. Wiederholung der Spalte 1
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													G. XIII.
30	90	130	150	300	180	400	350	360	300	50	140	175	1. a)
28	80	120	150	250	140	330	300	300	250	45	120	160	b)
30	90	130	150	300	180	400	350	360	300	50	140	175	c)
33	60	90	150	—	120	360	—	350	200	65	120	200	2. a)
35	60	90	150	200	100	275	275	350	190	57	100	162	b)
35	65	90	200	275	150	400	350	350	270	55	110	162	c)
30	60	112	225	300	150	350	300	350	250	55	110	135	3. a)
30	50	95	225	300	130	350	300	300	200	55	100	150	b)
40	75	120	168	300	150	450	375	400	300	65	125	230	c)
45	80	150	250	300	240	500	350	280	320	60	100	225	4. a)
33	70	120	250	250	240	300	350	280	270	50	100	200	b)
45	80	150	300	300	240	500	350	280	320	60	100	225	c)
32	55	90	150	240	133	312	260	330	232	46	95	183	5. a)
28	55	90	150	240	133	270	260	330	232	46	95	183	b)
40	65	120	187	287	155	375	350	350	285	60	100	200	c)
30	50	100	150	250	130	350	300	300	250	60	75	180	6. a)
30	50	100	150	250	130	350	300	320	250	60	75	180	b)
30	60	120	180	350	150	450	350	350	300	60	100	200	c)
30	60	90	—	250	150	320	—	350	240	55	100	160	7. a)
27	60	90	175	225	150	320	270	300	210	50	100	160	b)
30	70	100	250	330	175	420	330	400	270	55	110	170	c)
36	80	105	225	300	190	350	290	305	330	60	120	200	8. a)
28	70	90	225	270	170	290	290	295	300	50	100	170	b)
36	80	105	225	300	190	350	290	305	330	60	120	200	c)
30	80	150	250	250	230	350	270	350	300	50	105	200	9. a)
30	90	130	250	250	230	350	270	350	300	50	120	200	b)
40	120	180	300	330	300	450	350	400	400	65	130	250	c)
37	55	80	—	300	170	380	370	350	265	53	98	180	10.
40	90	150	200	250	200	350	400	350	270	55	90	150	11. a)
45	125	180	300	350	250	400	430	400	350	60	100	200	b)
33	60	100	200	300	170	450	—	350	350	60	100	150	12. a)
33	50	100	180	300	150	350	350	330	250	60	90	150	b)
33	60	100	200	300	170	450	350	350	350	60	100	150	c)
50	100	150	175	300	250	450	400	400	320	60	100	250	13. a)
30	60	100	175	250	200	350	320	320	300	50	90	200	b)
50	100	150	175	300	250	450	400	400	320	60	100	250	c)
33	90	120	190	270	240	350	320	420	300	65	100	170	14. a)
33	90	120	190	270	240	350	320	420	300	65	100	170	b)
33	90	120	190	300	240	440	350	420	400	65	100	170	c)
33	60	90	180	240	170	400	350	—	290	55	100	150	15. a)
33	60	90	180	240	170	400	350	350	290	55	100	150	b)
33	80	120	200	300	170	450	400	400	350	55	120	200	c)
32	52	93	150	250	170	328	300	360	250	53	125	250	16. a)
32	52	93	150	240	150	328	300	330	243	53	125	250	b)
32	60	93	180	300	180	400	250	360	300	53	125	250	c)
36	50	90	240	250	150	350	300	400	250	60	90	130	17. a)
30	45	80	200	200	130	300	300	350	200	50	80	125	b)
36	50	90	240	250	150	350	300	400	250	60	90	130	c)
26	65	90	170	250	150	300	300	350	240	45	120	200	18. a)
26	60	90	170	250	150	300	300	350	240	45	120	200	b)
33	70	135	220	300	200	420	450	400	330	55	130	230	c)
36	75	130	175	300	150	420	420	300	300	60	125	200	19.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht
Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
G. Provinz Schlesien.													
XIII. Regierungsbezirk Breslau.													
1. Kreis Namslau:													
a) Städte	250	350	300	700	600	600	550	12	—	—	—	30	—
b) Landgemeinden	250	300	250	600	500	500	450	10	—	16	18	25	—
c) Gutsbezirke	250	350	300	700	600	600	550	10	120	16	18	25	75
2. Kreis Groß Wartenberg:													
a) Städte	350	—	300	560	—	625	400	6	25	12	14	25	75
b) Landgemeinden	350	350	250	550	550	525	385	6	—	12	14	25	—
c) Gutsbezirke	450	450	325	675	700	625	525	6	50	12	14	25	75
3. Kreis Öls:													
a) Städte	450	300	300	450	600	600	400	12	—	—	20	30	—
b) Landgemeinden	450	300	260	450	600	500	400	12	100	20	20	30	50
c) Gutsbezirke	350	300	300	600	625	650	550	12	100	20	20	30	50
4. Kreis Trebnitz:													
a) Städte	350	350	350	600	600	540	550	12	—	—	33	25	—
b) Landgemeinden	350	350	350	500	600	540	450	12	50	24	33	25	50
c) Gutsbezirke	350	350	350	600	600	540	550	12	50	24	33	25	50
5. Kreis Militsch:													
a) Städte	275	361	275	500	450	500	372	10	—	20	20	18	—
b) Landgemeinden	275	361	275	500	450	500	372	10	83	20	20	18	60
c) Gutsbezirke	343	393	297	600	537	550	462	10	83	20	20	18	60
6. Kreis Guhrau:													
a) Städte	300	350	270	600	550	500	500	8	—	18	18	15	—
b) Landgemeinden	300	350	270	650	550	550	500	8	50	18	18	15	100
c) Gutsbezirke	350	400	300	750	600	550	550	10	100	20	25	20	100
7. Kreis Steinau:													
a) Städte	—	350	300	450	—	550	450	6	—	—	20	15	—
b) Landgemeinden	350	350	300	450	450	500	400	6	—	15	15	15	—
c) Gutsbezirke	450	400	350	600	550	600	450	10	100	20	25	25	75
8. Kreis Wohlau:													
a) Städte	400	450	350	550	550	575	525	8	—	—	20	20	—
b) Landgemeinden	400	450	350	480	550	550	500	8	50	18	20	20	70
c) Gutsbezirke	400	450	350	550	550	575	525	8	50	18	20	20	70
9. Kreis Neumarkt:													
a) Städte	350	350	300	450	450	550	400	15	—	—	27	25	—
b) Landgemeinden	350	350	300	450	450	550	400	15	120	24	27	25	60
c) Gutsbezirke	350	370	330	600	550	600	500	15	150	30	30	30	80
10. Stadtkreis Breslau	—	400	300	600	585	550	468	12	45	28	27	20	70
11. Landkreis Breslau:													
a) Landgemeinden	300	400	300	500	650	550	450	9	120	20	25	22	65
b) Gutsbezirke	350	450	330	600	700	600	500	9	120	36	40	22	65
12. Kreis Ohlau:													
a) Städte	350	350	300	600	—	600	500	—	—	30	—	—	—
b) Landgemeinden	300	350	250	500	600	600	450	15	50	30	36	25	50
c) Gutsbezirke	350	350	300	600	600	600	500	15	50	30	36	25	50
13. Kreis Brieg:													
a) Städte	350	400	400	600	650	650	500	15	—	25	28	30	—
b) Landgemeinden	350	375	300	600	575	575	500	15	40	25	28	30	75
c) Gutsbezirke	350	400	400	600	650	650	500	15	40	25	—	30	75
14. Kreis Strehlen:													
a) Städte	350	400	350	600	600	750	500	15	50	30	36	25	50
b) Landgemeinden	350	400	350	600	600	750	500	15	50	30	36	25	50
c) Gutsbezirke	350	400	350	600	600	750	650	15	120	30	36	25	80
15. Kreis Nimptsch:													
a) Städte	300	350	280	600	600	—	500	15	110	30	33	25	80
b) Landgemeinden	300	350	280	600	600	600	500	15	110	30	33	25	80
c) Gutsbezirke	300	350	300	650	700	600	500	15	120	25	25	25	75
16. Kreis Münsterberg:													
a) Städte	400	500	350	600	500	700	456	12	—	—	20	30	—
b) Landgemeinden	400	500	350	600	500	600	416	12	30	15	20	30	75
c) Gutsbezirke	400	500	350	700	500	700	500	12	50	15	25	30	75
17. Kreis Frankenstein:													
a) Städte	350	400	300	600	500	600	500	12	—	20	26	20	—
b) Landgemeinden	350	350	250	550	500	600	400	12	58	20	26	20	55
c) Gutsbezirke	350	400	300	600	500	600	500	12	100	20	24	20	75
18. Kreis Reichenbach:													
a) Städte	300	380	300	550	600	550	500	12	48	20	26	20	55
b) Landgemeinden	300	380	300	550	600	550	500	12	58	20	26	20	55
c) Gutsbezirke	360	450	350	650	650	600	600	12	100	24	28	20	60
19. Stadtkreis Schweidnitz	350	400	300	600	700	600	500	10	300	—	48	25	75

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	G. XIII.
—	—	25	80	—	100	100	24	100	—	120	120	20	20	15	12	10	1. a)
40	50	25	80	120	100	100	24	100	150	120	120	20	20	15	12	10	b)
40	50	25	80	150	100	100	24	100	150	120	120	20	20	15	12	10	c)
40	45	15	75	—	90	100	18	100	—	120	120	12	15	10	12	8	2. a)
40	45	15	72	90	75	90	19	100	120	110	132	12	15	10	12	8	b)
40	45	15	72	100	75	90	19	100	120	110	132	12	15	10	12	8	c)
—	45	25	80	—	120	110	20	100	—	150	160	14	30	10	—	—	3. a)
40	40	25	80	120	120	110	20	100	100	150	160	10	30	10	—	—	b)
40	45	25	80	150	120	110	20	100	100	150	160	12	30	10	—	—	c)
—	50	25	90	120	120	100	20	100	175	150	150	20	30	20	6	5	4. a)
40	50	25	90	120	120	100	20	100	175	150	150	20	30	20	6	5	b)
40	50	25	90	120	120	100	20	100	175	150	150	20	30	20	6	5	c)
43	50	25	75	125	82	76	20	53	93	85	100	15	23	17	14	14	5. a)
43	50	25	75	125	82	76	20	53	93	85	100	15	23	17	14	14	b)
43	50	25	75	140	100	80	20	53	120	82	105	16	24	18	14	14	c)
45	45	24	70	100	100	150	15	75	150	120	120	15	20	15	8	6	6. a)
45	45	24	70	100	120	150	15	75	150	120	150	15	20	15	8	6	b)
45	50	24	90	150	150	150	15	100	150	150	150	15	20	15	8	6	c)
—	45	20	50	100	80	80	20	75	100	80	100	12	30	20	5	5	7. a)
35	35	20	50	100	80	80	20	75	100	80	100	12	30	20	5	5	b)
45	50	25	80	150	100	100	20	100	150	100	120	12	30	20	5	5	c)
—	45	20	80	120	120	160	20	100	75	125	200	18	24	12	12	7	8. a)
40	45	20	80	120	120	160	20	100	75	125	200	18	24	12	12	7	b)
40	45	25	80	120	120	160	25	100	75	125	200	18	24	12	12	7	c)
—	45	20	80	120	120	100	20	100	150	200	120	20	25	15	12	7	9. a)
40	45	20	80	120	120	120	20	100	150	200	120	20	25	15	12	7	b)
55	50	25	80	150	150	120	25	100	150	200	120	20	25	15	12	7	c)
46	47	20	82	140	130	110	18	90	150	150	122	16	26	15	10	6	10.
40	45	20	80	150	150	100	15	100	150	150	125	30	25	20	20	12.	11. a)
60	65	20	90	150	150	100	20	100	150	150	125	40	25	20	20	12	b)
50	—	18	95	140	100	100	16	115	150	150	160	15	30	18	10	7	12. a)
50	60	18	95	140	120	120	16	115	150	150	160	10	30	18	10	9	b)
50	60	18	95	140	120	120	16	115	150	150	160	15	30	18	10	9	c)
45	50	30	100	150	120	115	25	120	150	170	145	12	22	16	12	7	13. a)
45	50	30	100	140	120	110	25	120	140	170	140	12	22	16	12	7	b)
45	—	30	100	150	120	115	25	120	150	170	145	12	22	16	12	7	c)
50	60	20	80	100	100	100	25	100	100	100	120	30	18	12	4	3	14. a)
50	60	20	80	100	100	100	25	100	100	100	120	30	18	12	4	3	b)
50	60	20	80	120	100	100	25	100	120	100	120	30	18	12	4	3	c)
50	55	25	80	125	115	105	25	110	150	150	140	12	12	8	3	2	15. a)
50	55	25	80	125	115	105	25	110	150	150	140	12	12	8	3	2	b)
55	50	25	80	125	115	105	25	110	150	150	140	12	12	8	3	2	c)
—	50	30	96	—	—	120	25	108	—	—	125	12	11	10	6	6	16. a)
40	50	30	96	116	115	120	25	108	150	150	125	12	11	10	6	6	b)
45	55	30	96	120	115	120	25	108	150	150	125	12	11	10	6	6	c)
40	50	24	90	150	120	120	25	100	100	120	150	20	10	6	7	4	17. a)
40	50	24	90	120	100	120	25	100	100	100	150	20	15	10	8	5	b)
45	50	24	90	150	120	120	25	100	100	120	150	20	10	6	7	4	c)
40	50	20	80	120	100	120	20	100	100	120	150	24	30	18	10	7	18. a)
40	50	20	80	120	100	120	20	100	100	120	150	24	30	18	14	9	b)
45	50	20	80	120	100	150	20	100	100	120	170	24	30	18	14	9	c)
—	75	25	100	—	—	120	20	125	—	—	150	15	18	11	—	—	19.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XIII. Regierungsbezirk Breslau.											
20. Landkreis Schweidnitz:											
a) Städte	140	240	500	—	625	—	600	—	700	300	—
b) Landgemeinden	130	250	400	—	530	1 000	500	—	600	300	60
c) Gutsbezirke	150	200	450	—	600	1 000	600	—	700	300	60
21. Kreis Striegau:											
a) Städte	150	250	350	—	700	—	500	—	600	—	70
b) Landgemeinden	150	250	450	—	600	1 000	500	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	180	250	450	—	700	1 500	600	—	700	—	70
22. Kreis Waldenburg:											
a) Städte	115	250	350	—	525	—	400	—	700	—	100
b) Landgemeinden	117	250	350	—	500	—	433	—	683	—	60
c) Gutsbezirke	135	250	375	—	500	1 000	533	—	800	—	60
23. Kreis Glatz:											
a) Städte	140	250	350	—	500	—	400	900	700	—	70
b) Landgemeinden	140	250	350	—	500	—	450	—	600	—	70
c) Gutsbezirke	150	270	400	1 000	500	—	450	—	750	—	70
24. Kreis Neurode:											
a) Städte	150	255	350	—	450	—	300	—	500	—	—
b) Landgemeinden	150	255	350	—	450	—	300	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	150	275	400	—	500	900	400	—	600	—	50
25. Kreis Habelschwerdt:											
a) Städte	130	270	350	—	470	—	500	—	400	—	70
b) Landgemeinden	120	250	330	—	450	800	500	—	350	—	—
c) Gutsbezirke	130	270	350	—	470	—	550	—	600	—	—
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.											
1. Kreis Grünberg:											
a) Städte	80	—	200	—	300	—	250	—	700	—	30
b) Landgemeinden	107	60	225	—	275	1 500	250	—	400	200	30
c) Gutsbezirke	125	220	287	—	400	1 500	350	—	600	—	30
2. Kreis Freistadt:											
a) Städte	150	—	300	—	400	—	400	—	600	—	—
b) Landgemeinden	135	250	300	—	400	—	400	—	400	—	75
c) Gutsbezirke	150	250	300	—	400	735	400	—	600	—	75
3. Kreis Sagan:											
a) Städte	—	225	300	—	350	—	500	900	550	—	60
b) Landgemeinden	106	216	316	—	376	—	350	—	562	—	75
c) Gutsbezirke	85	225	300	—	350	735	300	—	550	—	75
4. Kreis Sprottau:											
a) Städte	175	—	355	—	410	—	420	900	500	—	—
b) Landgemeinden	170	275	325	—	375	—	340	900	300	—	—
c) Gutsbezirke	175	290	355	1 000	410	900	420	—	500	—	75
5. Kreis Glogau:											
a) Städte	200	400	600	1 000	800	—	550	900	800	—	—
b) Landgemeinden	100	200	300	—	400	600	350	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	200	400	600	—	800	800	550	—	800	—	75
6. Kreis Lüben:											
a) Städte	150	—	360	—	450	1 500	500	900	750	—	—
b) Landgemeinden	150	250	360	—	450	1 500	500	—	750	—	—
c) Gutsbezirke	150	250	360	—	450	1 500	500	—	750	—	100
7. Kreis Bunzlau:											
a) Städte	150	275	400	—	465	—	450	—	600	—	75
b) Landgemeinden	150	275	400	—	465	900	450	—	400	—	75
c) Gutsbezirke	150	275	400	—	465	900	450	—	600	—	75
8. Kreis Goldberg-Hainau:											
a) Städte	150	265	400	—	480	—	425	—	560	—	—
b) Landgemeinden	150	265	400	—	480	1 300	425	—	560	—	75
c) Gutsbezirke	150	265	400	—	480	1 300	425	—	560	—	75
9. Stadtkreis Liegnitz	100	150	250	—	400	—	800	900	800	—	—
10. Landkreis Liegnitz:											
a) Städte	—	—	500	—	700	—	600	—	1 000	—	—
b) Landgemeinden	120	300	500	—	700	2 400	600	—	1 000	—	100
c) Gutsbezirke	120	300	500	—	700	2 400	600	900	1 000	—	100
11. Kreis Jauer:											
a) Städte	150	—	420	—	600	—	700	900	800	—	—
b) Landgemeinden	120	300	420	—	600	—	650	900	800	—	100
c) Gutsbezirke	150	300	420	—	600	1 500	700	—	800	—	150
12. Kreis Schönau:											
a) Städte	130	275	400	—	500	—	480	—	750	—	—
b) Landgemeinden	140	275	400	—	500	—	480	—	750	—	150
c) Gutsbezirke	140	275	400	—	500	—	480	—	750	—	150

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.												
a) Verkaufswerth.									b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													20.
36	70	100	200	280	180	440	300	350	240	60	110	160	a)
36	70	100	200	280	180	440	300	350	240	60	110	160	b)
36	70	100	200	330	200	500	350	400	350	60	110	160	c)
													21.
35	70	90	180	300	180	420	403	384	300	55	95	150	a)
35	70	90	180	300	180	420	403	384	300	55	95	150	b)
35	95	120	200	330	200	480	403	384	356	55	120	200	c)
													22.
32	67	95	150	270	150	350	405	350	220	50	100	150	a)
31	60	88	144	227	133	350	360	350	220	48	92	150	b)
30	60	87	180	300	180	350	415	350	300	50	87	150	c)
													23.
33	60	90	180	260	180	350	260	360	270	55	120	200	a)
35	60	90	156	260	150	350	220	300	270	55	120	200	b)
40	70	120	180	300	180	450	260	360	350	65	125	250	c)
													24.
25	45	75	180	250	170	300	300	300	225	45	75	135	a)
25	45	75	180	250	170	300	300	300	225	45	75	135	b)
30	50	90	220	350	190	420	300	360	300	50	75	120	c)
													25.
30	55	95	180	250	160	300	325	275	280	50	95	140	a)
25	50	90	160	225	160	300	300	250	260	50	90	130	b)
40	60	100	180	300	200	450	350	300	300	55	100	150	c)
													XIV.
													1.
33	50	80	110	144	90	—	—	220	180	55	100	200	a)
30	30	65	110	162	120	200	170	220	180	50	62	175	b)
33	61	95	144	240	157	330	220	312	245	55	115	215	c)
													2.
40	60	90	200	230	180	340	300	300	230	65	100	150	a)
36	57	80	200	230	125	325	248	300	224	60	95	150	b)
40	60	90	200	230	180	340	300	300	230	65	100	150	c)
													3.
35	67	105	210	—	170	370	—	327	212	58	109	175	a)
33	71	92	181	198	142	300	302	314	216	53	129	171	b)
37	69	68	246	220	153	356	306	325	225	58	105	176	c)
													4.
45	50	110	220	350	190	450	360	375	270	70	90	150	a)
40	50	110	200	270	180	400	360	340	220	68	90	150	b)
45	50	110	220	350	190	450	360	375	270	70	90	150	c)
													5.
42	70	140	200	200	200	420	450	450	360	60	100	200	a)
30	48	96	175	175	175	360	450	450	300	50	80	160	b)
42	70	140	200	200	200	420	450	450	360	60	100	200	c)
													6.
40	75	120	175	250	160	400	350	400	275	68	90	150	a)
36	60	100	160	220	150	350	300	350	240	60	80	120	b)
40	75	120	175	250	160	400	350	400	275	68	90	150	c)
													7.
35	60	100	180	210	150	260	360	300	200	60	90	150	a)
35	60	100	180	210	150	260	360	300	200	60	90	150	b)
35	60	100	180	210	150	260	360	300	200	60	90	150	c)
													8.
38	70	103	215	275	185	450	415	380	290	60	107	200	a)
38	70	103	200	260	145	400	400	340	250	60	107	200	b)
38	70	103	215	275	185	450	415	380	290	60	107	200	c)
45	60	120	150	225	150	330	—	360	220	60	90	200	9.
													10.
—	—	120	—	300	210	—	—	—	270	—	—	150	a)
35	60	120	240	300	210	570	420	420	270	50	90	150	b)
35	60	120	220	300	210	570	420	420	300	50	90	150	c)
													11.
40	80	110	240	200	180	350	300	350	300	60	80	150	a)
40	80	110	240	200	180	350	300	350	240	60	80	150	b)
40	80	110	240	200	180	350	300	350	300	60	80	150	c)
													12.
40	60	120	180	240	170	350	300	—	240	60	90	200	a)
40	60	120	180	240	170	350	310	360	230	60	90	200	b)
45	70	130	180	270	170	450	310	360	270	70	95	220	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XIII. Regierungsbezirk Breslau.													
20. Landkreis Schweidnitz:													
a) Städte	330	360	300	520	500	550	440	10	100	18	21	22	75
b) Landgemeinden	330	360	300	520	500	550	440	10	100	18	21	22	75
c) Gutsbezirke	330	360	350	520	600	550	575	10	100	18	25	22	75
21. Kreis Striegau:													
a) Städte	300	500	300	700	650	600	450	15	—	24	27	25	—
b) Landgemeinden	300	500	300	700	650	600	450	15	120	24	27	25	60
c) Gutsbezirke	350	550	325	800	650	600	550	15	150	24	27	25	60
22. Kreis Waldenburg:													
a) Städte	300	350	250	600	675	550	400	17	25	19	22	27	45
b) Landgemeinden	283	342	250	600	633	550	408	14	27	21	22	24	47
c) Gutsbezirke	350	400	300	600	650	550	500	—	50	21	—	—	45
23. Kreis Glatz:													
a) Städte	350	500	350	750	550	650	500	10	50	18	25	15	55
b) Landgemeinden	300	400	300	700	500	600	450	6	40	15	22	10	40
c) Gutsbezirke	350	500	350	750	550	650	500	10	130	18	27	15	65
24. Kreis Neurode:													
a) Städte	325	350	300	425	425	550	425	6	—	—	20	12	—
b) Landgemeinden	325	350	300	425	425	550	425	6	20	12	20	12	50
c) Gutsbezirke	400	400	350	700	425	600	500	6	20	12	20	13	50
25. Kreis Habelschwerdt:													
a) Städte	340	350	260	560	625	525	500	6	75	12	—	10	40
b) Landgemeinden	300	325	300	560	600	500	500	6	50	12	13	10	35
c) Gutsbezirke	350	400	400	600	650	550	600	10	100	15	18	12	40
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.													
1. Kreis Grünberg:													
a) Städte	250	300	220	—	—	450	400	6	—	—	16	15	—
b) Landgemeinden	250	350	260	450	350	475	375	6	40	12	16	15	50
c) Gutsbezirke	300	425	320	575	400	600	475	8	68	15	20	17	60
2. Kreis Freistadt:													
a) Städte	370	400	360	600	550	600	425	8	—	22	22	20	—
b) Landgemeinden	370	400	250	550	475	575	425	5	24	21	24	15	50
c) Gutsbezirke	370	400	360	600	550	600	425	8	25	22	22	20	60
3. Kreis Sagan:													
a) Städte	375	—	317	625	—	575	437	6	—	14	—	15	—
b) Landgemeinden	370	396	289	525	555	558	429	6	25	14	18	13	42
c) Gutsbezirke	333	375	295	583	542	592	450	6	62	17	20	16	50
4. Kreis Sprottau:													
a) Städte	375	450	350	725	600	650	475	10	—	22	24	20	—
b) Landgemeinden	300	400	320	700	600	550	450	10	50	22	24	20	60
c) Gutsbezirke	375	450	350	725	600	650	475	10	100	22	24	20	60
5. Kreis Glogau:													
a) Städte	400	400	400	700	750	750	600	21	42	30	36	35	60
b) Landgemeinden	350	350	350	600	750	750	500	21	—	30	36	35	—
c) Gutsbezirke	400	400	400	700	750	750	600	21	42	30	36	35	60
6. Kreis Lüben:													
a) Städte	320	420	300	700	650	650	600	—	50	20	22	—	70
b) Landgemeinden	300	400	250	600	600	600	550	8	50	18	20	20	70
c) Gutsbezirke	320	420	300	700	650	650	600	8	50	20	22	20	70
7. Kreis Bunzlau:													
a) Städte	340	400	270	480	650	550	390	14	—	18	21	25	—
b) Landgemeinden	340	400	270	480	650	550	390	14	37	18	21	23	50
c) Gutsbezirke	340	400	270	480	650	550	390	14	37	18	24	25	50
8. Kreis Goldberg-Hainau:													
a) Städte	410	460	350	750	725	640	560	9	—	21	23	15	—
b) Landgemeinden	370	450	320	700	680	600	500	9	35	20	20	15	50
c) Gutsbezirke	410	460	350	750	725	640	560	9	60	21	25	15	60
9. Stadtkreis Liegnitz	300	360	280	500	—	600	500	10	35	20	28	20	70
10. Landkreis Liegnitz:													
a) Städte	—	360	250	—	—	—	450	8	—	—	—	20	—
b) Landgemeinden	300	360	250	650	700	600	450	8	36	30	32	20	60
c) Gutsbezirke	300	360	250	650	700	600	500	8	100	30	32	20	60
11. Kreis Jauer:													
a) Städte	375	320	300	450	450	550	500	10	80	20	—	25	60
b) Landgemeinden	375	320	300	450	450	550	400	8	60	15	18	20	50
c) Gutsbezirke	375	320	300	450	450	550	500	10	80	20	34	25	60
12. Kreis Schönau:													
a) Städte	300	420	280	600	600	—	500	12	—	15	18	25	—
b) Landgemeinden	300	400	280	600	600	600	450	12	30	15	18	25	50
c) Gutsbezirke	300	420	280	750	600	600	500	12	100	18	25	25	60

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	20.
40	45	20	80	120	110	130	17	100	125	110	150	15	20	14	4,5	3,5	a)
40	45	20	80	120	110	130	17	100	125	110	150	15	20	14	4,5	3,5	b)
40	50	20	80	125	110	130	17	100	125	110	150	15	20	14	4,5	3,5	c)
																	21.
40	45	20	88	150	120	100	25	110	150	150	125	15	27	22	10	7	a)
40	45	20	88	150	120	100	25	110	150	150	120	15	27	22	10	7	b)
40	45	20	88	150	120	100	25	110	150	150	125	15	27	22	10	7	c)
																	22.
38	43	25	75	145	120	100	21	100	115	115	120	13	27	15	5	5	a)
40	41	22	75	130	112	100	19	100	110	107	120	13	25	13	5	5	b)
38	—	21	75	—	—	100	16	100	—	—	120	13	25	12	5	5	c)
																	23.
35	50	25	80	120	120	100	22	100	140	150	120	30	25	20	5	4	a)
30	40	20	80	100	120	120	20	100	100	150	120	20	25	20	5	4	b)
40	50	25	80	150	140	120	22	100	150	150	120	45	25	20	5	4	c)
																	24.
—	50	17	70	100	80	100	10	77	87	87	135	11	27	20	15	10	a)
35	50	17	70	100	80	100	10	77	87	87	135	11	27	20	15	10	b)
35	50	20	70	100	80	100	15	75	115	75	150	11	30	20	15	10	c)
																	25.
25	—	20	90	—	90	150	25	125	—	130	180	12	20	12	5	4	a)
25	28	20	90	120	90	80	25	125	150	130	120	12	20	12	5	4	b)
30	35	20	90	120	90	80	25	125	150	130	120	12	20	12	5	4	c)
																	XIV.
																	1.
—	40	20	43	170	120	86	20	60	200	150	120	8	18	12	3	—	a)
30	40	17	59	170	105	88	16	90	200	140	120	10	18	12	3	—	b)
35	45	17	59	155	140	93	16	90	200	190	125	10	18	12	3	—	c)
																	2.
50	50	18	75	120	130	115	22	100	150	140	150	9	22	10	12	7	a)
40	45	19	80	150	122	115	22	107	175	150	150	9	22	10	12	7	b)
50	50	18	75	120	130	115	22	100	150	140	150	9	22	10	12	7	c)
																	3.
25	—	19	76	—	—	105	18	100	—	—	137	12	20	15	3	2	a)
30	35	19	77	118	104	110	18	96	131	140	143	12	17	11	3	2	b)
32	38	19	77	123	93	120	18	100	142	133	158	12	20	15	4	3	c)
																	4.
38	45	24	80	—	120	130	30	105	—	150	175	20	20	12	3,5	2,5	a)
38	45	24	80	100	120	130	30	105	110	150	175	20	20	12	3,5	2,5	b)
38	45	24	80	100	120	130	30	105	110	150	175	20	20	12	3,5	2,5	c)
																	5.
50	60	24	80	160	120	120	30	100	100	120	150	15	20	10	—	—	a)
50	60	24	72	160	120	120	30	90	100	120	150	15	20	10	—	—	b)
50	60	24	80	160	120	120	30	100	100	120	150	15	20	10	—	—	c)
																	6.
40	45	25	90	120	120	160	25	100	75	125	200	18	25	15	10	6	a)
40	45	20	90	120	120	160	20	100	75	125	200	18	25	15	10	6	b)
45	50	25	90	120	120	160	25	100	75	125	200	18	25	15	10	6	c)
																	7.
45	55	25	90	180	150	140	30	115	150	125	170	16	24	16	10	7	a)
45	55	25	90	180	150	140	30	115	150	125	170	16	24	16	10	7	b)
45	55	25	90	180	150	140	30	115	150	125	170	16	24	16	10	7	c)
																	8.
44	47	20	80	150	190	130	20	100	150	190	150	16	22	16	11	11	a)
43	45	20	80	150	190	130	20	100	150	190	150	16	22	16	13	13	b)
45	50	20	80	150	190	130	20	100	150	190	150	16	22	16	13	13	c)
40	50	25	90	140	140	114	20	110	180	180	180	18	14	10	5	3,5	9.
																	10.
—	—	25	96	—	—	120	25	120	—	—	150	—	15	12	20	20	a)
45	60	25	96	200	150	120	25	120	180	180	150	18	15	12	20	20	b)
45	60	25	96	200	150	120	25	120	180	180	150	18	15	12	20	20	c)
																	11.
40	—	20	80	160	130	110	20	90	125	110	125	12	15	10	—	—	a)
35	40	20	80	160	130	115	20	90	125	110	137	10	15	10	—	—	b)
40	50	20	80	160	130	120	20	90	125	110	150	12	15	10	—	—	c)
																	12.
40	45	20	90	—	—	—	25	110	—	—	—	18	20	15	5	4	a)
40	45	20	90	120	150	140	25	110	120	150	160	18	20	15	5	4	b)
45	50	20	90	180	150	140	25	110	150	150	160	18	20	15	5	4	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. ob. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.											
13. Kreis **Bolkenhain:**											
a) Städte	—	—	475	—	575	—	450	—	600	—	80
b) Landgemeinden	135	350	450	—	550	—	450	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	135	375	475	—	575	1 500	450	—	600	—	80
14. Kreis **Landeshut:**											
a) Städte	—	250	425	—	520	—	500	—	700	—	—
b) Landgemeinden	120	250	425	—	520	—	500	—	700	—	150
c) Gutsbezirke	120	250	425	—	520	—	500	—	700	—	—
15. Kreis **Hirschberg:**											
a) Städte	120	250	400	—	600	—	750	900	800	—	—
b) Landgemeinden	120	250	400	—	500	—	600	—	800	—	300
c) Gutsbezirke	150	300	450	—	600	—	750	—	800	—	300
16. Kreis **Löwenberg:**											
a) Städte	125	300	400	—	475	—	450	—	500	—	—
b) Landgemeinden	133	283	383	—	450	—	390	—	383	—	—
c) Gutsbezirke	137	325	425	—	550	—	450	—	666	—	100
17. Kreis **Lauban:**											
a) Städte	125	350	466	—	525	800	500	900	700	—	100
b) Landgemeinden	150	300	433	—	516	—	500	900	683	—	100
c) Gutsbezirke	153	386	433	—	533	800	530	—	766	—	100
18. Stadtkreis **Görlitz**	100	250	500	—	700	—	800	900	1 000	—	50
19. Landkreis **Görlitz:**											
a) Städte	120	200	—	—	550	—	550	—	750	—	—
b) Landgemeinden	120	200	400	—	550	2 500	550	—	750	—	75
c) Gutsbezirke	150	250	400	—	600	—	600	—	750	—	75
20. Kreis **Rothenburg i./Oberlausitz:**											
a) Städte	150	—	—	—	500	—	600	—	800	—	—
b) Landgemeinden	150	250	420	—	500	—	600	—	800	—	75
c) Gutsbezirke	150	250	420	—	500	1 500	600	—	800	—	75
21. Kreis **Hoyerswerda:**											
a) Städte	150	300	450	—	500	—	450	—	600	—	—
b) Landgemeinden	150	300	450	—	500	—	450	—	500	—	75
c) Gutsbezirke	150	300	450	—	500	—	450	—	600	—	—
XV. Regierungsbezirk Oppeln.											
1. Kreis **Kreuzburg:**											
a) Städte	150	220	280	—	350	3 000	350	900	450	—	—
b) Landgemeinden	150	220	280	—	350	—	350	—	450	—	—
c) Gutsbezirke	200	250	300	—	400	3 000	400	—	600	—	70
2. Kreis **Rosenberg i. Oberschlesien:**											
a) Städte	150	200	300	—	400	—	400	—	600	—	—
b) Landgemeinden	150	180	250	—	300	700	200	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	150	200	300	—	400	1 000	400	—	600	—	—
3. Stadtkreis **Oppeln**	80	150	200	—	250	500	300	900	400	—	—
4. Landkreis **Oppeln:**											
a) Städte	85	150	275	—	380	—	350	—	360	—	—
b) Landgemeinden	85	150	275	—	380	650	350	—	360	—	100
c) Gutsbezirke	100	210	330	—	420	—	370	—	400	—	—
5. Kreis **Groß Strehlitz:**											
a) Städte	120	200	300	—	450	—	350	—	400	—	—
b) Landgemeinden	120	200	300	—	450	700	350	—	500	—	100
c) Gutsbezirke	120	200	300	—	450	700	400	—	600	—	100
6. Kreis **Lublinitz:**											
a) Städte	100	200	400	—	500	—	300	—	800	—	—
b) Landgemeinden	100	200	400	—	500	1 000	300	—	800	—	—
c) Gutsbezirke	120	300	600	—	800	1 500	400	—	1 000	—	100
7. Stadtkreis **Gleiwitz**	90	180	250	—	400	—	300	900	450	—	—
8. Kreis **Tost-Gleiwitz:**											
a) Städte	100	180	250	—	350	—	350	—	500	—	—
b) Landgemeinden	100	150	200	—	300	900	250	—	300	—	—
c) Gutsbezirke	120	200	300	—	400	2 000	300	—	600	—	50
9. Kreis **Tarnowitz:**											
a) Städte	150	250	350	—	500	—	450	—	800	—	—
b) Landgemeinden	150	250	300	—	450	800	300	—	800	—	—
c) Gutsbezirke	150	250	350	—	500	1 000	400	—	800	—	100
10. Stadtkr. Beuthen in Oberschlesien	125	230	337	—	395	—	425	900	960	—	—
11. Stadtkr. Königshütte i. Oberschl.	80	200	250	—	300	—	450	—	500	—	—

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
							Stiere und Ochsen						
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													13.
35	60	120	170	240	180	425	350	350	240	60	80	100	a)
30	50	80	140	180	150	330	300	295	180	55	75	100	b)
35	60	120	170	240	180	425	350	350	240	60	80	100	c)
													14.
32	90	110	240	250	162	350	350	250	250	50	88	174	a)
32	90	110	240	250	162	350	350	250	250	50	88	174	b)
32	90	110	320	250	216	350	—	250	250	50	88	174	c)
													15.
40	60	120	200	300	200	360	300	300	210	60	90	200	a)
40	60	120	200	300	200	360	300	300	210	60	90	200	b)
40	60	120	200	300	200	360	300	400	240	60	90	200	c)
													16.
40	65	155	200	325	175	350	360	250	245	62	97	250	a)
36	56	119	167	245	158	322	345	287	226	55	86	219	b)
44	75	150	210	310	200	426	376	333	263	65	100	273	c)
													17.
40	76	110	220	316	180	282	340	336	250	61	100	178	a)
40	76	110	220	316	180	282	340	336	250	61	100	178	b)
40	76	110	220	316	190	299	360	336	280	61	100	178	c)
40	80	105	240	270	125	—	500	400	260	60	100	150	18.
													19.
36	50	80	—	250	200	350	—	360	250	55	90	140	a)
36	50	80	200	250	200	350	400	360	250	55	90	140	b)
40	60	90	250	300	230	400	450	400	300	60	100	150	c)
													20.
40	60	150	250	400	200	500	400	350	300	60	80	225	a)
35	55	90	200	210	140	330	330	270	210	55	75	150	b)
40	60	150	250	400	200	500	400	350	300	60	80	225	c)
													21.
32	50	65	150	240	160	300	324	280	210	50	80	120	a)
32	50	65	150	240	160	300	324	280	210	50	80	120	b)
40	60	75	200	290	185	380	400	350	300	55	90	150	c)
													XV.
													1.
30	70	150	180	200	180	400	270	360	300	50	70	150	a)
30	70	100	180	200	180	400	270	360	300	50	70	120	b)
30	100	160	200	300	180	400	300	360	300	50	80	180	c)
													2.
35	45	90	150	300	225	400	270	—	270	60	75	200	a)
25	40	56	100	200	100	250	250	250	200	50	70	140	b)
35	45	90	150	300	225	400	270	330	270	60	75	200	c)
30	50	90	175	300	180	350	—	300	210	50	100	150	3.
													4.
25	40	75	110	140	140	280	280	250	200	50	65	100	a)
25	40	75	110	140	140	280	280	250	200	50	65	100	b)
36	55	90	140	170	150	350	340	275	250	60	85	130	c)
													5.
30	45	70	—	—	160	300	—	250	200	50	75	140	a)
20	35	60	110	175	160	300	250	250	200	40	70	120	b)
30	45	75	150	240	250	500	360	300	270	50	75	150	c)
													6.
20	40	75	200	250	150	360	450	300	200	40	50	100	a)
20	40	75	150	250	150	360	360	300	200	40	50	100	b)
30	70	100	200	350	120	450	450	350	300	50	75	150	c)
35	45	72	140	180	120	300	360	300	220	50	75	120	7.
													8.
30	50	75	180	300	180	350	250	350	270	50	75	100	a)
20	40	55	120	210	120	250	200	260	160	40	70	90	b)
35	50	85	180	350	180	480	250	350	270	55	75	100	c)
													9.
30	80	150	180	250	225	350	—	300	300	50	100	150	a)
30	70	125	160	225	200	300	200	300	250	50	80	120	b)
30	80	150	180	250	225	350	200	300	300	50	100	150	c)
33	61	84	193	287	116	342	—	315	230	50	91	208	10.
40	50	90	180	—	200	300	—	300	210	65	95	125	11.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht
Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes kg	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere) kg	alles andere Jungvieh kg	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere) kg	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen kg	sonstige Stiere und Ochsen kg	Kühe, Färsen und Kalbinnen kg	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer) ℳ	1 Jahr alte und ältere: Böcke ℳ	Mutterschafe (Zibben) ℳ	Hammel (Schöpse) ℳ	b) Lebend- Unter 1 Jahr alte (Lämmer) kg	1 Jahr Böcke kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.													
13. Kreis Bolkenhain:													
a) Städte	300	400	325	700	650	600	475	6	80	24	25	18	60
b) Landgemeinden	250	350	275	550	575	500	375	6	70	24	25	18	55
c) Gutsbezirke	300	400	325	700	650	600	475	6	80	24	25	18	60
14. Kreis Landeshut:													
a) Städte	400	360	300	525	600	508	450	10	41	—	27	25	48
b) Landgemeinden	400	360	300	525	600	508	450	10	41	15	18	25	48
c) Gutsbezirke	500	360	400	525	—	508	450	10	41	15	18	25	48
15. Kreis Hirschberg:													
a) Städte	350	450	350	600	500	500	400	10	—	24	30	25	—
b) Landgemeinden	350	450	350	600	500	500	400	10	30	24	30	25	50
c) Gutsbezirke	350	450	350	600	500	650	500	10	30	24	—	25	50
16. Kreis Löwenberg:													
a) Städte	355	500	270	550	600	485	450	10	100	18	26	17	70
b) Landgemeinden	315	402	273	562	600	517	431	10	70	17	30	18	60
c) Gutsbezirke	350	490	330	675	666	616	500	12	125	19	25	22	75
17. Kreis Lauban:													
a) Städte	350	336	283	516	566	550	466	14	37	22	26	25	55
b) Landgemeinden	350	336	283	516	566	550	466	14	37	22	26	23	50
c) Gutsbezirke	350	336	316	500	600	600	500	14	37	22	26	25	50
18. Stadtkreis Görlitz	350	400	250	—	750	600	500	10	75	18	36	20	60
19. Landkreis Görlitz:													
a) Städte	—	360	300	350	—	550	400	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	300	360	300	500	700	550	400	10	50	30	35	20	60
c) Gutsbezirke	350	400	350	600	750	650	450	10	50	30	35	20	60
20. Kreis Rothenburg i./Oberlausitz:													
a) Städte	400	500	300	650	800	600	550	10	—	—	—	20	—
b) Landgemeinden	300	325	250	600	600	500	450	10	30	18	18	20	50
c) Gutsbezirke	400	500	300	650	800	600	550	10	100	20	18	20	75
21. Kreis Hoyerswerda:													
a) Städte	300	350	300	500	600	500	400	5	—	15	35	12	—
b) Landgemeinden	300	350	300	500	600	500	400	5	35	15	35	12	70
c) Gutsbezirke	350	410	350	600	700	600	480	5	35	15	35	12	70
XV. Regierungsbezirk Oppeln.													
1. Kreis Kreuzburg:													
a) Städte	320	300	275	700	500	600	500	8	30	14	19	20	60
b) Landgemeinden	320	300	275	700	500	600	500	8	30	14	19	20	60
c) Gutsbezirke	340	420	300	700	550	600	500	8	80	16	20	26	75
2. Kreis Rosenberg i. Oberschlesien:													
a) Städte	300	300	300	650	500	—	500	11	—	9	—	25	—
b) Landgemeinden	250	350	250	450	450	450	375	11	15	9	23	25	60
c) Gutsbezirke	300	500	300	650	500	550	500	11	15	9	23	25	60
3. Stadtkreis Oppeln	350	425	270	500	—	600	400	10	—	—	—	10	—
4. Landkreis Oppeln:													
a) Städte	245	215	306	500	450	450	410	—	—	25	—	—	—
b) Landgemeinden	245	215	306	500	450	450	410	10	30	25	30	20	75
c) Gutsbezirke	300	350	345	600	600	505	475	10	30	25	30	20	75
5. Kreis Groß Strehlitz:													
a) Städte	—	—	300	500	—	500	350	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	225	350	300	500	500	500	390	8	—	—	—	20	—
c) Gutsbezirke	300	400	450	600	600	600	500	8	30	10	25	20	60
6. Kreis Lublinitz:													
a) Städte	300	300	250	600	750	500	400	10	—	20	—	25	—
b) Landgemeinden	250	300	250	600	600	500	400	10	—	20	20	25	—
c) Gutsbezirke	300	400	250	700	750	600	600	10	150	20	30	25	100
7. Stadtkreis Gleiwitz	250	300	200	500	600	500	400	10	—	25	25	10	—
8. Kreis Tost-Gleiwitz:													
a) Städte	350	300	300	500	500	500	450	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	240	280	250	400	400	450	300	9	22	16	—	15	50
c) Gutsbezirke	350	400	300	600	500	600	500	10	24	18	25	20	60
9. Kreis Tarnowitz:													
a) Städte	300	350	320	400	—	500	500	10	100	20	20	15	75
b) Landgemeinden	250	300	300	350	400	500	450	10	—	—	—	15	—
c) Gutsbezirke	300	350	320	400	400	500	500	10	100	20	20	15	75
10. Stadtkr. Beuthen in Oberschlesien	375	401	310	600	—	700	450	12	26	22	24	26	70
11. Stadtkr. Königshütte i. Oberschl.	300	—	400	500	—	500	450	11	—	28	—	21	—

eines Viehſtückes ſowie der durchſchnittliche Verkaufswerth und der durchſchnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

Gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenſtöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einſchl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einſchl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einſchl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonſtige Bienenſtöcke	Mit beweglichen Waben	Sonſtige Bienenſtöcke	
Mutterſchafe (Zibben)	Hammel (Schöpſe)			Zuchteber	Zuchtſauen	ſonſtige Schweine			Zuchteber	Zuchtſauen	ſonſtige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
50	50	20	100	—	—	120	20	125	—	—	150	18	24	18	4	3	13. a)
50	50	20	100	120	120	120	20	125	150	150	150	18	24	18	4	3	b)
50	65	20	100	120	120	120	20	125	150	150	150	18	24	18	4	3	c)
—	54	25	90	—	—	125	25	108	—	—	156	20	30	20	20	10	14. a)
40	35	25	90	130	115	125	25	108	130	127	156	20	30	20	20	10	b)
40	35	25	90	130	115	125	25	108	130	127	156	20	30	20	20	10	c)
40	50	22	80	—	—	140	30	100	—	—	150	15	15	10	10	5	15. a)
40	50	22	80	150	150	140	30	100	150	150	150	15	15	10	10	5	b)
40	—	22	80	150	150	140	30	100	150	150	150	15	15	10	10	5	c)
45	52	22	95	140	120	120	30	130	190	165	190	20	30	18	12	7	16. a)
41	70	25	87	140	120	120	26	120	180	165	170	15	19	16	12	7	b)
47	57	22	90	150	130	130	25	126	250	177	175	17	30	19	12	7	c)
42	47	27	94	—	135	131	35	117	—	130	143	18	25	12	3	3	17. a)
42	47	27	94	122	135	131	35	117	130	130	145	18	25	12	8	5	b)
42	47	27	94	122	145	136	35	117	130	130	160	15	25	12	8	5	c)
45	60	20	60	—	—	75	13	50	—	—	75	10	25	13	5	2,5	18.
—	—	20	100	—	—	—	25	125	—	—	—	20	25	—	12	—	19. a)
40	50	20	100	150	130	120	25	125	150	150	150	20	25	15	12	6	b)
40	50	20	100	150	130	120	25	125	150	150	150	20	25	15	12	6	c)
—	—	30	90	—	—	120	25	110	—	—	150	18	15	12	4	2	20. a)
35	45	30	90	150	130	120	25	110	125	150	150	18	15	12	4	2	b)
40	45	30	90	150	130	120	25	110	125	150	150	18	15	12	4	2	c)
55	70	18	80	100	110	90	18	100	110	130	100	15	25	15	5	3	21. a)
55	70	18	80	100	110	90	18	100	110	130	100	15	25	15	5	3	b)
55	70	20	90	120	150	90	25	120	125	150	100	15	25	15	5	3	c)
																	XV.
30	35	12	60	130	120	70	10	75	130	125	90	15	30	18	7,5	5	1. a)
30	35	12	60	130	120	70	10	75	130	125	90	15	25	15	10	6	b)
38	40	12	60	130	120	70	10	75	130	125	90	15	25	15	10	6	c)
40	—	21	70	120	120	120	20	90	150	150	150	20	25	15	6	5	2. a)
40	45	21	48	80	80	80	20	60	100	100	100	20	25	15	6	5	b)
40	45	21	70	120	120	120	20	90	150	150	150	20	25	15	6	5	c)
—	—	15	50	80	60	60	20	75	80	100	80	20	15	10	8	6	3.
60	—	24	55	90	75	85	22	60	120	100	100	12	30	27	6	3	4. a)
60	50	24	55	90	75	85	22	60	120	100	100	12	30	27	6	3	b)
60	50	27	65	110	75	85	25	75	130	100	100	12	40	30	6	3	c)
—	—	20	60	150	120	85	20	75	100	125	110	15	30	20	6	4	5. a)
—	—	20	60	150	120	85	20	75	100	125	110	15	30	20	6	4	b)
35	50	20	60	150	120	85	20	75	100	125	110	15	30	20	6	4	c)
50	—	30	65	100	80	90	25	75	100	100	100	20	20	15	15	10	6. a)
50	75	30	45	100	80	90	25	75	100	100	100	20	20	15	15	10	b)
50	75	30	45	150	80	90	25	75	150	100	100	20	20	15	15	10	c)
40	40	15	44	60	70	88	20	60	100	100	100	15	10	8	7,5	5	7.
—	—	30	40	80	70	35	25	50	80	100	70	24	30	20	6	4	8 a)
30	—	30	40	60	50	30	25	50	80	80	70	24	30	20	6	4	b)
40	50	30	65	200	100	45	25	60	125	100	70	24	30	20	6	4	c)
50	50	20	60	—	120	100	18	60	—	100	85	15	30	20	9	5	9. a)
—	—	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	b)
50	50	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	c)
46	48	23	48	83	97	83	21	61	158	168	126	17	15	11	3,5	3	10.
50	—	28	55	—	120	80	15	80	—	150	120	17	15	11	3	3	11

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes kg	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere) kg	alles andere Jungvieh kg	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere) kg	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen kg	sonstige Stiere und Ochsen kg	Kühe, Färsen und Kalbinnen kg	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer) ℳ	1 Jahr alte und ältere: Böcke ℳ	Mutterschafe (Zibben) ℳ	Hammel (Schöpfe) ℳ	b) Lebend- Unter 1 Jahr alte (Lämmer) kg	1 Jahr Böcke kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.													
13. Kreis Bolkenhain:													
a) Städte	300	400	325	700	650	600	475	6	80	24	25	18	60
b) Landgemeinden	250	350	275	550	575	500	375	6	70	24	25	18	55
c) Gutsbezirke	300	400	325	700	650	600	475	6	80	24	25	18	60
14. Kreis Landeshut:													
a) Städte	400	360	300	525	600	508	450	10	41	—	27	25	48
b) Landgemeinden	400	360	300	525	600	508	450	10	41	15	18	25	48
c) Gutsbezirke	500	360	400	525	—	508	450	10	41	15	18	25	48
15. Kreis Hirschberg:													
a) Städte	350	450	350	600	500	500	400	10	—	24	30	25	—
b) Landgemeinden	350	450	350	600	500	500	400	10	30	24	30	25	50
c) Gutsbezirke	350	450	350	600	500	650	500	10	30	24	—	25	50
16. Kreis Löwenberg:													
a) Städte	355	500	270	550	600	485	450	10	100	18	26	17	70
b) Landgemeinden	315	402	273	562	600	517	431	10	70	17	30	18	60
c) Gutsbezirke	350	490	330	675	666	616	500	12	125	19	25	22	75
17. Kreis Lauban:													
a) Städte	350	336	283	516	566	550	466	14	37	22	26	25	55
b) Landgemeinden	350	336	283	516	566	550	466	14	37	22	26	23	50
c) Gutsbezirke	350	336	316	500	600	600	500	14	37	22	26	25	50
18. Stadtkreis Görlitz	350	400	250	—	750	600	500	10	75	18	36	20	60
19. Landkreis Görlitz:													
a) Städte	—	300	300	350	—	550	400	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	300	360	300	500	700	550	400	10	50	30	35	20	60
c) Gutsbezirke	350	400	350	600	750	650	450	10	50	30	35	20	60
20. Kreis Rothenburg i./Oberlausitz:													
a) Städte	400	500	300	650	800	600	550	10	—	—	—	20	—
b) Landgemeinden	300	325	250	600	600	500	450	10	30	18	18	20	70
c) Gutsbezirke	400	500	300	650	800	600	550	10	100	20	18	20	75
21. Kreis Hoyerswerda:													
a) Städte	300	350	300	500	600	500	400	5	—	15	35	12	—
b) Landgemeinden	300	350	300	500	600	500	400	5	35	15	35	12	70
c) Gutsbezirke	350	410	350	600	700	600	480	5	35	15	35	12	70
XV. Regierungsbezirk Oppeln.													
1. Kreis Kreuzburg:													
a) Städte	320	300	275	700	500	600	500	8	30	14	19	20	60
b) Landgemeinden	320	300	275	700	500	600	500	8	30	14	19	20	60
c) Gutsbezirke	340	420	300	700	550	600	500	8	80	16	20	26	75
2. Kreis Rosenberg i. Oberschlesien:													
a) Städte	300	500	300	650	500	—	500	11	—	9	—	25	—
b) Landgemeinden	250	350	250	450	450	450	375	11	15	9	23	25	60
c) Gutsbezirke	300	500	300	650	500	550	500	11	15	9	23	25	60
3. Stadtkreis Oppeln	350	425	270	500	—	600	400	10	—	—	—	10	—
4. Landkreis Oppeln:													
a) Städte	245	215	306	500	450	450	410	—	—	25	—	—	—
b) Landgemeinden	245	215	306	500	450	450	410	10	30	25	30	20	75
c) Gutsbezirke	300	350	345	600	600	505	475	10	30	25	30	20	75
5. Kreis Groß Strehlitz:													
a) Städte	—	—	300	500	—	500	350	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	225	350	300	500	500	500	350	8	—	—	—	20	—
c) Gutsbezirke	300	400	450	600	600	600	500	8	30	10	25	20	60
6. Kreis Lublinitz:													
a) Städte	300	300	250	600	750	500	400	10	—	20	—	25	—
b) Landgemeinden	250	300	250	600	600	500	400	10	—	20	30	25	—
c) Gutsbezirke	300	400	250	700	750	600	600	10	150	20	30	25	100
7. Stadtkreis Gleiwitz	250	300	200	500	600	500	400	10	—	25	25	10	—
8. Kreis Tost-Gleiwitz:													
a) Städte	350	300	300	500	500	500	450	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	210	200	250	400	400	450	300	9	22	16	—	15	55
c) Gutsbezirke	350	400	300	600	500	600	500	10	24	18	25	20	60
9. Kreis Tarnowitz:													
a) Städte	300	350	320	400	—	500	500	10	100	20	20	15	75
b) Landgemeinden	250	300	300	350	400	500	450	10	—	—	—	15	—
c) Gutsbezirke	300	350	320	400	400	500	500	10	100	20	20	15	75
10. Stadtkr. Beuthen in Oberschlesien	375	491	310	600	—	700	450	12	26	22	24	26	50
11. Stadtkr. Königshütte i. Oberschl.	300	—	400	500	—	500	450	11	—	28	—	21	—

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
50	50	20	100	—	—	120	20	125	—	—	150	18	24	18	4	3	13. a)
50	50	20	100	120	120	120	20	125	150	150	150	18	24	18	4	3	b)
50	65	20	100	120	120	120	20	125	150	150	150	18	24	18	4	3	c)
—	54	25	90	—	—	125	25	108	—	—	156	20	30	20	20	10	14. a)
40	35	25	90	130	115	125	25	108	130	127	156	20	30	20	20	10	b)
40	35	25	90	130	115	125	25	108	130	127	156	20	30	20	20	10	c)
40	50	22	80	—	—	140	30	100	—	—	150	15	15	10	10	5	15. a)
40	50	22	80	150	150	140	30	100	150	150	150	15	15	10	10	5	b)
40	—	22	80	150	150	140	30	100	150	150	150	15	15	10	10	5	c)
45	52	22	95	140	120	120	30	130	190	165	190	20	30	18	12	7	16. a)
41	70	25	87	140	120	120	26	120	190	165	170	15	19	16	12	7	b)
47	57	22	90	150	130	130	25	126	250	177	175	17	30	19	12	7	c)
42	47	27	94	—	135	131	35	117	—	130	143	18	25	12	3	3	17. a)
42	47	27	94	122	135	131	35	117	130	130	145	18	25	12	8	5	b)
42	47	27	94	122	145	136	35	117	130	130	160	15	25	12	8	5	c)
45	60	20	60	—	—	75	13	50	—	—	75	10	25	13	5	2,5	18.
—	—	20	100	—	—	—	25	125	—	—	—	20	25	—	12	—	19. a)
40	50	20	100	150	130	120	25	125	150	150	150	20	25	15	12	6	b)
40	50	20	100	150	130	120	25	125	150	150	150	20	25	15	12	6	c)
—	—	30	90	—	—	120	25	110	—	—	150	18	15	12	4	2	20. a)
35	45	30	90	150	130	120	25	110	125	150	150	18	15	12	4	2	b)
40	45	30	90	150	130	120	25	110	125	150	150	18	15	12	4	2	c)
55	70	18	80	100	110	90	18	100	110	130	100	15	25	15	5	3	21. a)
55	70	18	80	100	110	90	18	100	110	130	100	15	25	15	5	3	b)
55	70	20	90	120	150	90	23	120	125	150	100	15	25	15	5	3	c)
																	XV.
30	35	12	60	130	120	70	10	75	130	125	90	15	30	18	7,5	5	1. a)
30	35	12	60	130	120	70	10	75	130	125	90	15	25	15	10	6	b)
38	40	12	60	130	120	70	10	75	130	125	90	15	25	15	10	6	c)
40	—	21	70	120	120	120	20	90	150	150	150	20	25	15	6	5	2. a)
40	45	21	48	80	80	80	20	60	100	100	100	20	25	15	6	5	b)
40	45	21	70	120	120	120	20	90	150	150	150	20	25	15	6	5	c)
—	—	15	50	80	60	60	20	75	80	100	90	20	15	10	8	6	3.
60	—	24	55	90	75	85	22	60	120	100	100	12	30	27	6	3	4. a)
60	50	24	55	90	75	85	22	60	120	100	100	12	30	27	6	3	b)
60	50	27	65	110	75	85	25	75	130	100	100	12	40	30	6	3	c)
—	—	20	60	150	120	85	20	75	100	125	110	15	30	20	6	4	5. a)
—	—	20	60	150	120	85	20	75	100	125	110	15	30	20	6	4	b)
35	50	20	60	150	120	85	20	75	100	125	110	15	30	20	6	4	c)
50	—	30	65	100	90	90	25	75	100	100	100	20	20	15	15	10	6. a)
50	75	30	45	100	90	90	25	75	100	100	100	20	20	15	15	10	b)
50	75	30	45	150	90	90	25	75	150	100	100	20	20	15	15	10	c)
40	40	15	44	60	70	88	20	60	100	100	100	15	10	8	7,5	5	7.
—	—	30	40	80	70	35	25	50	90	100	70	24	30	20	6	4	8. a)
30	—	30	40	60	50	30	25	50	90	80	70	24	30	20	6	4	b)
40	50	30	65	200	100	45	25	60	125	100	70	24	30	20	6	4	c)
50	50	20	60	—	120	100	18	60	—	100	85	15	30	20	9	5	9. a)
—	—	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	b)
50	50	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	c)
46	48	23	48	83	97	83	21	61	158	168	126	17	15	11	3,5	3	10.
50	—	28	55	—	120	80	15	80	—	150	120	17	15	11	3	3	11

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.											
12. Landkreis **Beuthen:**											
a) Landgemeinden	150	250	300	—	450	800	300	—	800	—	—
b) Gutsbezirke	150	250	350	—	500	1 000	400	—	800	—	—
13. Kreis **Zabrze:**											
a) Landgemeinden	150	250	300	—	450	—	300	—	800	—	100
b) Gutsbezirke	150	250	350	—	500	—	400	—	800	—	—
14. Stadtkreis **Kattowitz**	—	250	400	—	500	—	600	—	800	—	—
15. Landkreis **Kattowitz:**											
a) Städte	—	—	—	—	500	—	450	—	800	—	—
b) Landgemeinden	150	250	300	—	450	800	300	—	800	—	—
c) Gutsbezirke	150	250	350	—	500	1 000	400	—	800	—	—
16. Kreis **Pleß:**											
a) Städte	100	200	250	—	350	—	180	900	400	—	—
b) Landgemeinden	100	180	240	—	300	800	150	—	380	—	—
c) Gutsbezirke	120	180	240	1 000	400	1 000	300	—	500	180	120
17. Kreis **Rybnik:**											
a) Städte	120	200	300	—	400	—	400	—	500	—	120
b) Landgemeinden	120	200	270	—	300	—	300	—	450	—	—
c) Gutsbezirke	120	200	300	—	400	1 000	450	—	600	—	120
18. Kreis **Ratibor:**											
a) Städte	100	200	300	—	475	—	1 000	900	700	—	—
b) Landgemeinden	115	217	315	—	400	1 500	475	—	600	—	80
c) Gutsbezirke	150	250	300	1 000	500	2 000	500	900	650	150	100
19. Kreis **Kosel:**											
a) Städte	140	250	400	1 000	500	1 800	400	900	500	—	—
b) Landgemeinden	130	200	350	—	450	1 800	400	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	150	300	420	—	600	1 800	550	—	1 000	—	100
20. Kreis **Leobschütz:**											
a) Städte	130	230	330	1 000	450	—	500	900	600	—	—
b) Landgemeinden	150	250	350	—	450	1 000	450	—	750	—	80
c) Gutsbezirke	150	250	350	—	450	—	450	—	750	—	—
21. Kreis **Neustadt in Oberschlesien:**											
a) Städte	180	250	300	—	400	—	400	900	600	—	—
b) Landgemeinden	150	250	300	—	400	1 000	300	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	200	300	300	—	400	—	400	—	700	—	90
22. Kreis **Falkenberg:**											
a) Städte	110	220	300	—	375	—	360	—	500	—	—
b) Landgemeinden	110	220	300	—	375	800	360	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	150	250	350	—	400	1 000	400	900	600	—	80
23. Kreis **Neisse:**											
a) Städte	140	265	334	—	400	—	390	900	600	—	—
b) Landgemeinden	140	265	334	—	400	1 200	390	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	140	265	334	—	400	1 200	390	—	600	—	—
24. Kreis **Grottkau:**											
a) Städte	150	250	330	—	450	—	400	900	650	—	—
b) Landgemeinden	150	250	330	—	450	—	300	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	150	250	400	—	500	800	400	—	650	—	—
H. Provinz Sachsen.											
XVI. Regierungsbez. Magdeburg.											
1. Kreis **Osterburg:**											
a) Städte	225	400	550	—	700	—	750	—	1 100	—	—
b) Landgemeinden	225	400	550	—	700	2 400	750	—	1 100	—	100
c) Gutsbezirke	225	400	500	1 000	700	—	750	—	1 100	—	100
2. Kreis **Salzwedel:**											
a) Städte	300	400	450	1 000	550	2 000	600	900	900	—	—
b) Landgemeinden	300	400	450	—	550	2 000	600	—	900	—	—
c) Gutsbezirke	300	400	450	—	550	—	600	—	900	—	100
3. Kreis **Gardelegen:**											
a) Städte	350	500	700	—	900	2 000	500	900	750	—	—
b) Landgemeinden	330	475	650	—	800	1 800	600	—	800	—	180
c) Gutsbezirke	300	550	750	—	900	2 000	700	—	850	—	180
4. Kreis **Stendal:**											
a) Städte	350	483	617	—	733	—	817	900	1 200	450	100
b) Landgemeinden	350	483	617	—	733	1 800	817	—	1 000	—	100
c) Gutsbezirke	350	483	617	—	733	1 800	817	—	1 000	—	100
5. Kreis **Jerichow I:**											
a) Städte	360	450	650	—	800	—	1 200	900	600	—	100
b) Landgemeinden	267	420	575	—	800	1 350	1 000	—	600	400	100
c) Gutsbezirke	200	420	575	—	800	—	1 000	900	600	—	100

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
							Stiere und Ochsen						
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													12.
30	70	125	160	225	200	300	200	300	250	50	80	120	a)
30	80	150	180	250	225	350	200	300	300	50	100	150	b)
													13.
30	70	125	160	225	200	300	200	300	250	50	80	120	a)
30	80	150	180	250	225	350	200	300	300	50	100	150	b)
—	—	56	140	—	—	—	—	—	200	—	—	140	14.
													15.
—	80	150	—	—	225	350	—	—	300	—	100	150	a)
30	70	125	160	225	200	300	200	300	250	50	80	120	b)
30	80	150	180	250	225	350	200	300	300	50	100	150	c)
													16.
15	30	45	120	150	120	220	300	400	150	25	50	80	a)
20	30	50	120	150	150	200	300	400	120	40	50	60	b)
30	90	140	200	400	180	400	300	400	300	50	100	150	c)
													17.
36	45	150	150	270	200	340	270	325	270	60	75	150	a)
20	25	50	200	200	120	180	180	230	140	40	45	100	b)
36	45	150	150	270	200	400	270	325	270	60	75	150	c)
													18.
25	50	80	250	450	150	300	460	300	200	50	70	100	a)
25	60	100	210	255	160	290	285	300	200	45	85	120	b)
30	75	110	200	400	200	500	300	400	320	50	90	140	c)
													19.
30	80	120	180	250	150	360	—	240	240	50	100	130	a)
30	80	120	180	250	150	360	270	240	180	50	100	130	b)
36	100	160	250	400	200	500	380	330	300	60	135	200	c)
													20.
30	80	100	150	260	130	350	330	300	220	55	100	120	a)
30	80	100	150	260	130	350	330	300	220	55	100	120	b)
30	100	130	160	300	150	400	330	300	270	55	125	150	c)
													21.
30	45	100	200	200	180	300	250	450	270	50	70	90	a)
20	30	70	130	200	180	200	250	400	250	40	60	80	b)
30	50	120	200	240	180	400	400	450	300	50	65	120	c)
													22.
30	70	110	200	210	180	340	325	360	220	50	85	150	a)
30	70	110	200	210	180	340	325	360	220	50	85	150	b)
40	100	120	220	300	210	400	400	390	300	60	90	160	c)
													23.
25	40	50	160	250	160	250	300	270	200	50	80	160	a)
25	40	50	160	250	160	250	300	270	200	50	80	160	b)
30	40	50	200	300	200	300	300	270	200	50	80	160	c)
													24.
30	70	90	180	180	180	300	350	300	240	50	70	110	a)
30	70	90	180	180	180	300	350	300	240	50	70	110	b)
36	80	100	200	200	200	400	450	400	300	60	100	130	c)
													H. XVI.
													1.
40	60	100	240	350	180	450	700	380	360	60	100	150	a)
40	60	100	240	350	180	450	700	380	360	60	100	150	b)
40	60	100	240	350	180	450	700	380	360	60	100	150	c)
													2.
30	60	80	180	250	150	350	300	500	300	50	100	150	a)
30	60	80	180	250	150	350	300	500	250	50	100	150	b)
30	60	80	180	250	150	500	300	600	300	50	100	150	c)
													3.
60	75	100	140	180	160	300	300	450	280	65	100	175	a)
50	70	100	140	180	160	300	300	450	280	65	100	175	b)
65	75	100	150	200	180	350	325	500	350	70	100	180	c)
													4.
50	80	175	250	400	250	500	530	530	350	70	100	250	a)
50	80	175	250	400	250	500	530	530	350	70	100	250	b)
50	80	175	250	400	250	500	530	530	350	70	100	250	c)
													5.
40	75	120	250	350	200	500	390	475	400	62	100	200	a)
40	75	110	250	340	200	440	390	475	370	60	100	160	b)
40	75	110	250	340	200	440	390	475	370	60	100	160	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtfärren)	alles andere Jungvieh	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	b) Lebend. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.													
12. Landkreis **Beuthen:**													
a) Landgemeinden	250	330	300	350	400	500	450	10	100	20	20	15	75
b) Gutsbezirke	300	350	320	400	400	500	500	—	—	—	20	—	—
13. Kreis **Zabrze:**													
a) Landgemeinden	250	330	300	350	400	500	450	10	100	—	20	15	75
b) Gutsbezirke	300	350	320	400	400	500	500	10	—	—	—	15	—
14. Stadtkreis **Kattowitz**	250	—	—	—	—	—	400	10	—	—	—	10	—
15. Landkreis **Kattowitz:**													
a) Städte	—	—	320	400	—	—	500	—	100	20	—	—	75
b) Landgemeinden	250	330	300	350	400	500	450	10	100	20	20	15	75
c) Gutsbezirke	300	350	320	400	400	500	500	10	—	—	20	15	—
16. Kreis **Pleß:**													
a) Städte	250	300	200	475	600	600	400	8	30	—	19	20	60
b) Landgemeinden	250	300	300	400	600	600	350	8	30	14	19	20	60
c) Gutsbezirke	400	500	250	575	600	600	500	8	80	16	20	26	75
17. Kreis **Rybnik:**													
a) Städte	300	400	300	500	500	600	450	8	30	14	19	20	60
b) Landgemeinden	200	300	160	300	300	400	250	8	30	14	19	20	60
c) Gutsbezirke	300	400	300	600	500	600	450	8	80	16	20	26	75
18. Kreis **Ratibor:**													
a) Städte	400	500	250	600	700	550	400	18	—	—	30	30	—
b) Landgemeinden	410	410	250	485	525	500	450	18	—	25	30	30	—
c) Gutsbezirke	400	400	300	650	600	600	550	15	100	30	36	30	75
19. Kreis **Kosel:**													
a) Städte	300	350	250	500	—	400	450	—	—	—	19	—	—
b) Landgemeinden	300	350	250	500	450	400	400	8	30	14	19	20	60
c) Gutsbezirke	400	450	350	650	600	550	550	8	80	16	20	26	75
20. Kreis **Leobschütz:**													
a) Städte	250	400	300	500	600	500	400	12	—	25	30	30	—
b) Landgemeinden	250	400	300	500	600	500	400	12	75	25	—	30	55
c) Gutsbezirke	330	450	300	550	600	550	450	12	75	25	30	30	55
21. Kreis **Neustadt in Oberschlesien:**													
a) Städte	350	350	300	400	500	600	450	18	—	25	33	35	—
b) Landgemeinden	250	350	300	300	500	500	400	—	25	25	33	—	50
c) Gutsbezirke	350	350	300	400	700	600	500	18	25	25	33	35	50
22. Kreis **Falkenberg:**													
a) Städte	400	350	275	500	650	600	425	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	400	350	275	500	650	600	425	—	—	—	20	—	—
c) Gutsbezirke	400	500	350	600	700	650	500	8	80	18	20	15	60
23. Kreis **Neisse:**													
a) Städte	300	450	300	450	500	500	400	18	25	25	—	35	50
b) Landgemeinden	300	450	300	450	500	500	400	18	25	—	33	35	50
c) Gutsbezirke	400	500	400	500	500	500	400	18	25	25	33	35	50
24. Kreis **Grottkau:**													
a) Städte	250	250	250	500	600	500	400	5	—	—	—	15	—
b) Landgemeinden	250	250	250	500	600	500	400	5	—	20	25	15	—
c) Gutsbezirke	350	350	350	600	700	600	500	15	100	20	25	30	50
II. Provinz Sachsen.													
XVI. Regierungsbez. Magdeburg.													
1. Kreis **Osterburg:**													
a) Städte	360	400	300	600	420	620	550	15	36	16	19	30	75
b) Landgemeinden	360	400	300	600	420	620	550	15	36	16	19	30	75
c) Gutsbezirke	360	400	300	600	420	620	550	15	36	16	19	30	75
2. Kreis **Salzwedel:**													
a) Städte	300	350	250	700	700	650	400	15	100	20	16	30	60
b) Landgemeinden	300	350	250	700	700	650	350	15	100	20	16	30	60
c) Gutsbezirke	300	350	250	800	700	700	400	15	180	24	20	30	75
3. Kreis **Gardelegen:**													
a) Städte	250	350	300	400	500	600	375	15	60	40	27	30	60
b) Landgemeinden	250	350	300	400	500	600	375	15	60	40	27	30	60
c) Gutsbezirke	260	400	325	500	550	650	500	15	75	45	30	30	75
4. Kreis **Stendal:**													
a) Städte	425	450	400	600	800	700	550	13	200	25	25	25	90
b) Landgemeinden	425	450	400	600	800	700	550	13	200	25	25	25	90
c) Gutsbezirke	425	450	400	600	800	700	550	13	200	25	25	25	90
5. Kreis **Jerichow I:**													
a) Städte	400	500	350	700	650	650	600	8	80	25	30	25	90
b) Landgemeinden	400	500	350	650	650	650	500	10	100	24	25	25	75
c) Gutsbezirke	400	500	350	650	650	650	500	10	100	24	25	25	75

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

Gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Sibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	12.
50	50	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	a)
—	50	20	60	—	120	100	18	60	—	100	85	15	—	20	—	5	b)
																	13.
—	50	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	a)
—	—	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	b)
—	—	15	64	60	70	72	20	80	100	100	100	16	—	—	—	—	14.
																	15.
50	—	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	a)
50	50	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	b)
—	50	20	60	120	120	100	18	60	120	100	85	15	30	20	9	5	c)
																	16.
—	35	10	40	80	90	60	10	50	100	100	70	15	22	10	2	1	a)
30	35	10	35	80	90	60	10	40	100	100	70	15	22	10	2	1	b)
38	40	10	40	150	100	80	10	50	125	125	75	15	22	10	2	1	c)
																	17.
30	35	30	48	120	120	100	30	60	125	100	125	15	18	12	5	3	a)
30	35	30	36	60	90	75	30	40	60	100	90	15	18	12	5	3	b)
38	40	30	48	120	120	100	30	60	125	175	125	15	18	12	5	3	c)
																	18.
—	60	20	50	—	100	100	20	60	—	120	125	25	11	8	3	2	a)
60	60	16	50	95	120	100	20	60	100	130	125	12	15	12	3,5	2,5	b)
60	60	18	50	150	120	120	20	60	100	130	100	20	12	9	5	2,5	c)
																	19.
—	35	15	55	100	100	70	20	80	100	105	90	15	30	20	20	12	a)
30	35	15	55	100	100	70	20	80	100	105	90	15	30	20	20	12	b)
38	40	20	60	150	120	85	22	90	150	125	110	15	30	20	20	12	c)
																	20.
45	55	23	75	150	130	90	25	85	125	100	125	10	19	14	10	7	a)
45	—	23	75	150	130	90	25	85	125	100	125	10	19	14	10	7	b)
45	55	23	75	150	130	90	25	85	125	100	125	10	19	—	10	—	c)
																	21.
60	55	30	75	100	100	100	25	75	100	100	100	12	20	15	5	4	a)
60	55	20	75	80	100	100	15	100	75	100	120	12	20	15	5	4	b)
60	55	30	75	150	120	100	25	100	120	120	120	15	20	15	5	4	c)
																	22.
—	—	25	80	150	125	125	20	100	120	175	160	15	30	18	15	10	a)
—	50	25	80	150	125	125	20	100	120	175	160	15	30	18	15	10	b)
50	50	30	80	180	150	150	20	100	120	200	200	20	30	18	15	10	c)
																	23.
60	—	30	90	120	100	100	30	100	150	125	130	12	36	20	—	—	a)
—	55	30	90	120	100	100	30	100	150	125	130	12	36	20	—	—	b)
60	55	30	90	120	100	100	30	100	150	125	130	12	36	20	—	—	c)
																	24.
—	—	20	75	100	120	90	15	100	125	125	125	15	16	8	10	7	a)
40	45	20	75	100	120	90	15	100	125	125	125	15	16	8	10	7	b)
40	45	20	75	100	120	90	15	100	125	125	125	15	16	8	10	7	c)
																	H.
																	XVI.
																	1.
36	40	26	52	100	120	82	24	65	200	140	100	18	20	11	5	3	a)
36	40	26	52	100	120	82	24	65	200	140	100	18	20	11	5	3	b)
36	40	26	52	100	120	82	24	65	200	140	100	18	20	11	5	3	c)
																	2.
30	40	17	40	100	80	70	18	55	150	100	100	20	16	12	5	3	a)
30	40	17	40	100	80	70	18	55	150	100	100	20	16	12	5	3	b)
40	45	17	40	150	100	70	18	55	150	120	100	20	16	12	5	3	c)
																	3.
55	45	25	80	150	150	120	15	100	125	125	125	14	16	12	3	2	a)
55	45	25	80	150	150	120	15	100	125	125	125	14	16	12	4	3	b)
60	50	25	80	200	200	120	15	100	150	150	125	14	16	12	4	3	c)
																	4.
40	50	25	45	200	120	82	20	50	100	120	100	15	20	12	15	12	a)
40	50	25	45	200	120	82	20	50	100	120	100	15	20	12	15	12	b)
40	50	25	45	200	120	82	20	50	100	120	100	15	20	12	15	12	c)
																	5.
40	50	20	50	120	100	100	20	60	125	150	125	12	25	12	6	6	a)
45	50	20	70	175	160	120	20	100	125	150	140	13	20	10	6	6	b)
45	50	20	70	175	160	120	20	100	125	150	140	13	20	10	6	6	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. ob. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.											
6. Kreis Jerichow II:											
a) Städte	200	300	450	—	550	—	300	—	800	—	—
b) Landgemeinden	180	275	400	—	500	1 200	600	—	700	—	75
c) Gutsbezirke	200	300	450	—	550	1 200	600	—	800	400	75
7. Kreis Kalbe:											
a) Städte	400	500	650	—	800	—	675	—	500	400	75
b) Landgemeinden	400	500	650	—	800	1 350	675	—	500	—	75
c) Gutsbezirke	400	500	650	—	800	—	675	—	500	400	—
8. Kreis Wanzleben:											
a) Städte	120	—	450	—	700	—	800	—	1 300	—	75
b) Landgemeinden	120	300	450	—	700	—	800	—	1 300	—	75
c) Gutsbezirke	—	300	450	—	—	1 400	800	—	1 300	—	75
9. Stadtkreis Magdeburg	200	450	600	—	750	—	800	900	950	—	60
10. Kreis Wolmirstedt:											
a) Städte	—	—	—	—	800	—	500	—	500	—	—
b) Landgemeinden	250	400	600	—	800	1 500	700	—	600	—	60
c) Gutsbezirke	250	400	600	—	800	—	700	—	600	—	—
11. Kreis Neuhaldensleben:											
a) Städte	250	500	700	—	850	—	1 000	—	700	—	—
b) Landgemeinden	250	500	700	—	850	2 000	1 000	—	700	400	60
c) Gutsbezirke	275	550	750	—	850	2 000	1 000	—	700	—	60
12. Kreis Oschersleben:											
a) Städte	240	—	650	—	900	2 000	1 400	—	1 000	—	250
b) Landgemeinden	220	450	650	—	900	—	1 400	—	1 000	—	250
c) Gutsbezirke	230	—	—	—	—	—	1 400	—	1 000	1 000	—
13. Stadtkreis Aschersleben[1]	250	450	725	—	950	—	1 025	—	1 250	—	95
14. Kreis Quedlinburg[2]**:**											
a) Städte	250	450	725	—	950	2 250	1 025	900	1 250	—	95
b) Landgemeinden	185	400	650	—	850	1 900	850	—	975	—	—
c) Gutsbezirke	210	—	675	—	875	1 850	950	—	1 050	—	70
15. Stadtkreis Halberstadt	250	583	683	—	917	—	1 400	900	900	—	133
16. Landkreis Halberstadt:											
a) Städte	200	400	600	—	900	—	1 300	—	1 000	—	250
b) Landgemeinden	200	400	600	—	900	1 800	1 300	—	1 000	—	250
c) Gutsbezirke	220	440	650	—	900	1 800	1 300	—	1 300	—	250
17. Kreis Grafschaft Wernigerode:											
a) Städte	—	—	800	—	1 000	—	1 200	—	1 200	—	—
b) Landgemeinden	300	500	800	—	1 000	2 000	1 200	—	1 200	500	150
c) Gutsbezirke	300	500	800	—	1 000	2 000	1 200	—	1 200	—	150
XVII. Regierungsbez. Merseburg.											
1. Kreis Liebenwerda:											
a) Städte	200	350	550	—	600	—	700	—	700	—	90
b) Landgemeinden	200	350	550	—	600	1 200	750	—	750	—	90
c) Gutsbezirke	200	350	550	—	800	—	900	—	1 000	—	90
2. Kreis Torgau:											
a) Städte	200	450	600	1 000	700	—	500	900	450	—	100
b) Landgemeinden	200	400	600	—	700	1 200	750	900	400	—	100
c) Gutsbezirke	250	450	650	—	775	1 200	850	—	600	—	100
3. Kreis Schweinitz:											
a) Städte	210	300	400	—	700	—	500	—	600	—	90
b) Landgemeinden	210	300	400	—	700	1 400	500	—	500	—	90
c) Gutsbezirke	220	300	420	—	800	—	500	—	600	—	—
4. Kreis Wittenberg:											
a) Städte	250	400	500	—	600	—	700	900	1 200	—	100
b) Landgemeinden	250	400	500	—	600	1 500	700	—	921	—	100
c) Gutsbezirke	250	400	500	—	600	—	700	—	1 075	—	100
5. Kreis Bitterfeld:											
a) Städte	325	525	800	—	1 000	2 000	1 050	—	1 200	133	100
b) Landgemeinden	266	469	656	—	844	1 760	913	—	921	—	100
c) Gutsbezirke	264	480	680	—	880	1 750	980	—	1 075	—	100
6. Saalkreis:											
a) Städte	300	500	750	—	1 050	—	900	—	1 000	—	100
b) Landgemeinden	300	500	750	—	1 050	2 400	900	—	1 000	500	100
c) Gutsbezirke	—	500	750	1 000	1 050	—	900	—	1 000	—	—
7. Stadtkreis Halle a./Saale	95	750	483	—	1 528	2 981	764	900	586	157	66

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													6.
30	60	100	200	300	200	400	270	360	250	50	75	200	a)
30	60	100	200	300	200	500	300	360	300	50	75	200	b)
30	60	100	200	300	200	500	300	360	330	50	75	200	c)
													7.
50	80	160	240	240	240	360	400	500	350	65	100	225	a)
50	80	160	240	240	240	360	400	500	350	65	100	225	b)
50	80	160	240	240	240	360	400	500	350	65	100	225	c)
													8.
40	100	150	300	275	170	350	270	500	330	65	125	175	a)
40	100	150	300	275	170	350	270	500	330	65	125	175	b)
40	100	150	300	275	170	350	270	500	330	65	125	175	c)
36	60	110	160	200	120	250	220	375	250	60	100	220	9.
													10.
36	60	100	290	300	200	—	—	500	300	57	110	175	a)
36	60	100	290	300	200	400	500	500	300	57	110	175	b)
36	60	100	290	300	200	400	500	500	300	65	150	250	c)
													11.
35	60	100	250	350	200	400	450	350	400	50	90	200	a)
35	60	100	250	350	200	400	450	350	400	50	90	200	b)
35	60	100	250	350	200	400	450	350	400	50	90	200	c)
													12.
50	85	190	280	325	230	350	400	450	300	75	110	250	a)
50	85	190	280	325	230	350	400	450	300	75	110	250	b)
60	100	200	—	325	230	350	400	500	325	80	95	260	c)
61	95	137	240	285	200	360	295	340	325	70	100	187	13.
													14.
61	95	137	240	285	200	360	295	340	325	70	100	187	a)
52	77	125	205	260	172	335	265	320	300	65	95	175	b)
55	—	140	230	265	180	350	280	330	305	70	—	187	c)
40	113	143	210	—	236	313	400	500	333	60	150	250	15.
													16.
50	85	200	270	300	220	330	365	500	300	75	110	250	a)
50	85	200	270	300	220	330	365	425	300	75	110	250	b)
50	85	200	270	300	220	330	365	500	300	75	110	250	c)
													17.
36	100	128	180	300	150	310	372	429	300	65	150	200	a)
36	100	128	180	300	150	310	372	429	300	65	150	200	b)
36	100	128	180	300	150	310	372	429	300	65	150	200	c)
													XVII.
													1.
33	50	75	220	180	150	240	225	270	210	55	70	120	a)
33	50	75	220	180	150	240	225	270	210	55	70	120	b)
33	50	75	220	180	250	350	250	270	250	55	70	120	c)
													2.
42	66	100	216	297	189	377	390	324	250	60	110	200	a)
42	66	100	216	297	189	377	390	324	286	60	110	200	b)
42	66	100	243	330	216	420	434	429	286	60	110	200	c)
													3.
40	65	110	180	240	165	390	300	300	280	60	80	175	a)
38	60	100	165	230	150	390	300	300	270	58	70	165	b)
40	65	120	180	240	150	390	300	300	280	60	80	175	c)
													4.
45	100	140	225	250	200	350	340	450	300	60	120	200	a)
45	100	140	225	250	200	350	340	450	300	60	120	200	b)
45	100	140	225	250	200	350	340	450	300	60	120	200	c)
													5.
46	90	150	207	300	210	510	510	503	400	60	101	175	a)
46	85	130	203	278	210	480	510	469	359	61	104	165	b)
46	85	135	212	285	208	490	490	481	390	62	103	173	c)
													6.
48	80	160	300	320	260	500	550	480	360	65	100	200	a)
48	80	160	300	320	260	500	550	480	360	65	100	200	b)
48	80	160	300	320	260	500	550	480	360	65	100	200	c)
32	54	94	240	275	154	290	398	472	366	43	49	150	7

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.													
6. Kreis Jerichow II:													
a) Städte	350	400	350	800	600	550	450	12	40	18	24	25	50
b) Landgemeinden	350	400	350	800	600	550	500	12	40	18	24	25	50
c) Gutsbezirke	350	400	350	800	600	550	600	12	100	18	24	25	50
7. Kreis Kalbe:													
a) Städte	400	380	330	600	650	650	550	9	120	24	27	18	60
b) Landgemeinden	400	380	330	600	650	650	550	9	120	24	27	18	60
c) Gutsbezirke	400	380	330	600	650	650	550	9	120	24	27	18	60
8. Kreis Wanzleben:													
a) Städte	400	400	300	600	450	575	500	14	100	25	25	25	50
b) Landgemeinden	400	400	300	600	450	575	500	14	100	25	25	25	50
c) Gutsbezirke	400	400	300	600	450	575	500	14	100	25	25	25	50
9. Stadtkreis Magdeburg	300	250	250	450	400	500	400	10	60	20	25	25	60
10. Kreis Wolmirstedt:													
a) Städte	450	350	300	—	—	650	500	15	—	—	20	30	—
b) Landgemeinden	450	350	300	600	750	650	500	15	80	20	20	30	75
c) Gutsbezirke	450	350	300	600	750	650	500	15	80	20	20	30	75
11. Kreis Neuhaldensleben:													
a) Städte	400	400	350	600	620	550	500	15	75	20	20	20	60
b) Landgemeinden	400	400	350	600	620	550	500	15	75	20	20	20	60
c) Gutsbezirke	400	400	350	600	620	550	500	15	75	20	20	20	60
12. Kreis Oschersleben:													
a) Städte	400	450	350	550	650	650	525	25	75	24	25	25	75
b) Landgemeinden	400	450	350	550	650	650	525	25	75	24	24	25	75
c) Gutsbezirke	—	450	350	550	650	700	600	30	80	24	25	27	80
13. Stadtkreis Aschersleben [1]	400	450	345	525	450	500	450	16	175	26	25	29	72
14. Kreis Quedlinburg [2]**:**													
a) Städte	400	450	345	525	450	500	450	16	175	26	25	29	72
b) Landgemeinden	387	437	330	500	425	475	425	15	170	25	24	27	67
c) Gutsbezirke	400	450	340	525	450	500	450	16	170	26	25	29	72
15. Stadtkreis Halberstadt	350	—	433	516	566	600	500	14	—	18	19	25	—
16. Landkreis Halberstadt:													
a) Städte	425	500	350	550	600	650	500	20	75	21	24	25	70
b) Landgemeinden	425	500	350	550	600	550	500	20	60	21	24	25	60
c) Gutsbezirke	425	500	350	550	600	650	500	25	90	24	27	30	80
17. Kreis Grafschaft Wernigerode:													
a) Städte	300	300	250	500	650	600	500	10	24	24	24	25	50
b) Landgemeinden	300	300	250	500	650	600	500	10	24	24	24	25	50
c) Gutsbezirke	300	300	250	500	650	600	500	12	24	24	24	25	50
XVII. Regierungsbez. Merseburg.													
1. Kreis Liebenwerda:													
a) Städte	350	400	300	450	450	500	400	8	50	—	16	15	60
b) Landgemeinden	350	400	300	450	450	500	400	8	50	13	16	15	60
c) Gutsbezirke	350	400	300	500	500	500	550	9	100	16	18	16	65
2. Kreis Torgau:													
a) Städte	400	450	350	650	650	600	500	12	—	24	26	22	—
b) Landgemeinden	400	450	350	650	650	600	550	12	80	24	26	22	80
c) Gutsbezirke	450	500	400	700	700	650	550	15	80	24	26	25	80
3. Kreis Schweinitz:													
a) Städte	300	320	300	500	510	500	400	9	75	—	20	28	60
b) Landgemeinden	270	300	270	500	510	500	400	9	75	20	20	28	60
c) Gutsbezirke	300	320	270	500	510	500	400	9	75	20	20	28	60
4. Kreis Wittenberg:													
a) Städte	325	350	300	500	600	650	450	10	75	18	27	17	60
b) Landgemeinden	325	350	300	500	600	650	450	10	75	18	27	17	60
c) Gutsbezirke	325	350	300	500	600	650	450	10	75	18	27	17	60
5. Kreis Bitterfeld:													
a) Städte	325	330	320	680	680	675	550	18	100	24	30	30	70
b) Landgemeinden	343	386	321	650	650	649	532	13	92	25	29	27	78
c) Gutsbezirke	345	390	316	670	670	667	525	15	100	26	28	29	79
6. Saalkreis:													
a) Städte	300	400	250	650	700	600	500	9	150	30	36	20	75
b) Landgemeinden	300	400	250	650	700	600	500	9	150	30	36	20	75
c) Gutsbezirke	300	400	250	650	700	600	500	9	150	30	36	20	75
7. Stadtkreis Halle a./Saale	250	350	255	470	566	783	532	12	38	22	22	21	45

[1] seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2] mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.					Verkaufswerth	a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	6.
35	50	25	60	100	100	80	15	75	100	150	100	20	25	15	3	3	a)
35	50	25	60	100	100	80	15	75	100	150	100	20	25	15	3	3	b)
35	50	25	60	100	100	80	15	75	100	150	100	20	25	15	3	3	c)
																	7.
45	50	20	86	150	120	135	24	100	125	100	150	15	20	10	10	6	a)
45	50	20	86	150	120	135	22	100	125	100	150	15	20	10	10	6	b)
45	50	20	86	150	120	135	24	100	125	100	150	15	20	10	10	6	c)
																	8.
40	50	25	84	150	100	120	24	100	80	120	150	15	30	15	8	6	a)
40	50	25	84	150	100	120	22	100	80	120	150	15	30	15	8	6	b)
40	50	25	84	150	100	120	24	100	80	120	150	15	30	15	8	6	c)
40	50	20	70	120	120	90	20	75	100	100	100	15	25	13	5	2,5	9.
																	10.
—	40	20	80	—	—	110	20	100	—	—	125	10	14	7	1,5	1	a)
43	40	20	80	200	180	110	20	100	125	150	125	10	14	7	1,5	1	b)
43	40	20	80	200	180	110	20	100	125	150	125	10	14	7	1,5	1	c)
																	11.
45	50	15	60	100	120	100	15	60	100	120	125	15	25	20	10	5	a)
45	50	15	60	100	120	100	15	60	100	120	125	15	25	20	10	5	b)
45	50	15	60	150	120	100	15	60	100	120	125	15	25	20	10	5	c)
																	12.
45	55	18	75	175	125	117	25	87	115	100	117	15	15	9	6	4	a)
45	55	17	65	150	110	107	22	82	112	95	107	15	14	9	6	4	b)
45	60	20	67	155	115	110	25	87	117	100	110	20	14	9	6	4	c)
44	44	27	75	—	125	117	24	87	—	100	120	16	30	15	8	6	13.
																	14.
44	44	27	75	175	125	117	24	87	115	100	120	16	30	15	8	6	a)
41	41	24	65	150	110	107	22	82	112	95	115	15	30	14	8	6	b)
44	42	25	67	155	115	110	24	87	117	100	120	15	—	—	—	—	c)
38	40	37	100	120	120	150	38	100	150	150	175	19	19	13	2,5	0,5	15.
																	16.
40	50	18	75	175	125	117	25	87	115	100	120	14	15	9	4	2	a)
40	50	17	65	150	110	107	25	82	112	95	115	14	14	9	4	2	b)
45	55	20	67	155	115	110	25	87	117	100	120	14	14	9	4	2	c)
																	17.
50	50	20	36	100	75	80	25	50	120	120	120	18	20	15	3	3	a)
50	50	20	36	100	75	80	25	50	120	120	120	18	20	15	3	3	b)
50	50	20	36	100	75	80	25	50	120	120	120	18	20	15	3	3	c)
																	XVII.
																	1.
—	33	15	80	100	100	120	22	100	125	110	120	15	20	12	6	5	a)
22	33	15	80	100	100	120	22	100	125	110	120	15	20	12	6	5	b)
30	35	15	80	120	120	120	22	100	125	110	120	15	20	12	6	5	c)
																	2.
45	50	18	52	120	120	90	15	75	150	150	125	12	15	12	3	2	a)
45	50	18	52	120	120	90	15	75	150	150	125	12	15	12	3	2	b)
45	50	18	52	120	120	90	15	75	150	150	125	12	15	12	3	2	c)
																	3.
—	45	18	70	150	150	150	22	80	100	100	100	15	15	12	6	5	a)
45	45	18	70	140	140	140	22	80	90	90	90	15	15	12	6	5	b)
45	45	18	70	150	150	150	22	80	100	100	100	15	15	12	6	5	c)
																	4.
40	50	15	70	100	100	105	15	100	125	125	150	10	20	13	5	1,5	a)
40	50	15	70	100	100	105	15	100	125	125	150	10	20	13	5	1,5	b)
40	50	15	70	100	100	105	15	100	125	125	150	10	20	13	5	1,5	c)
																	5.
50	56	25	93	150	140	122	16	105	150	100	140	12	15	12	5	3	a)
49	55	20	75	121	118	117	22	91	131	121	139	10	17	12	5	3	b)
51	54	23	80	120	120	119	23	95	131	115	143	10	16	14	5	3	c)
																	6.
45	50	21	100	135	120	145	20	80	200	150	200	20	20	15	15	10	a)
45	50	21	100	135	120	145	20	80	200	150	200	20	20	15	15	10	b)
45	50	21	100	135	120	145	20	80	200	150	200	20	20	15	15	10	c)
43	43	25	72	64	74	103	21	80	72	75	112	13	30	15	7	5	7.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit den. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XVII. Regierungsbez. Merseburg.											
8. Kreis Delitzsch:											
a) Städte	325	525	800	—	1 000	2 000	1 050	—	1 200	—	130
b) Landgemeinden	266	469	656	—	844	1 760	913	—	921	—	133
c) Gutsbezirke	264	480	680	—	880	1 750	990	—	1 075	—	100
9. Mansfelder Gebirgskreis:											
a) Städte	300	—	700	—	900	—	600	—	400	—	—
b) Landgemeinden	300	500	700	—	900	—	600	—	500	—	100
c) Gutsbezirke	350	550	750	—	1 000	1 000	700	—	700	—	100
10. Mansfelder Seekreis:											
a) Städte	300	500	800	—	1 200	—	700	—	800	—	100
b) Landgemeinden	300	500	800	—	1 200	1 000	600	—	650	—	100
c) Gutsbezirke	300	500	800	—	1 200	—	600	—	650	—	100
11. Kreis Sangerhausen:											
a) Städte	265	483	667	—	1 000	—	967	—	800	—	130
b) Landgemeinden	255	462	644	—	938	—	950	—	867	—	—
c) Gutsbezirke	232	500	692	1 000	1 050	—	1 075	—	866	—	150
12. Kreis Eckartsberga:											
a) Städte	270	420	550	—	700	—	800	—	600	—	100
b) Landgemeinden	280	520	670	—	830	2 000	950	—	850	—	100
c) Gutsbezirke	250	450	550	—	700	—	1 200	—	1 000	—	100
13. Kreis Querfurt:											
a) Städte	260	430	610	—	840	—	1 100	—	910	—	130
b) Landgemeinden	277	495	689	—	884	—	873	—	585	—	143
c) Gutsbezirke	317	529	736	—	1 045	—	1 173	—	1 089	—	104
14. Kreis Merseburg:											
a) Städte	350	600	800	—	1 000	—	900	900	700	—	125
b) Landgemeinden	350	600	800	—	1 000	3 500	900	—	700	—	125
c) Gutsbezirke	450	650	850	—	1 200	3 500	1 000	—	1 000	—	125
15. Stadtkreis Weißenfels	—	550	700	1 000	925	—	650	900	750	—	110
16. Landkreis Weißenfels:											
a) Städte	275	450	650	—	800	1 600	825	900	800	—	75
b) Landgemeinden	275	450	650	—	800	—	825	—	800	—	75
c) Gutsbezirke	275	450	650	—	800	—	825	—	800	—	75
17. Kreis Naumburg:											
a) Städte	250	400	550	1 000	700	—	700	900	750	—	100
b) Landgemeinden	250	400	550	—	700	—	700	—	900	—	100
c) Gutsbezirke	400	600	850	—	1 000	—	1 000	—	1 000	—	100
18. Stadtkreis Zeitz[1])	—	500	—	—	900	—	750	—	1 000	—	100
19. Landkreis Zeitz[2]):											
a) Landgemeinden	285	500	700	—	900	1 750	725	—	1 250	300	115
b) Gutsbezirke	300	500	717	—	892	—	883	—	1 150	—	—
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.											
1. Stadtkreis Nordhausen	225	480	675	—	900	—	675	—	500	—	—
2. Kreis Grafschaft Hohenstein:											
a) Städte	270	500	750	—	900	—	750	—	850	—	150
b) Landgemeinden	270	500	750	—	900	—	750	—	850	—	150
c) Gutsbezirke	—	600	750	—	1 000	—	1 100	—	1 200	—	—
3. Kreis Worbis:											
a) Städte	200	450	650	—	750	2 000	550	—	450	—	—
b) Landgemeinden	200	450	650	—	750	—	550	—	450	—	85
c) Gutsbezirke	350	550	700	—	900	2 000	900	—	800	—	—
4. Kreis Heiligenstadt:											
a) Städte	300	400	600	—	900	—	800	—	900	—	120
b) Landgemeinden	243	467	633	—	783	1 750	733	—	800	—	120
c) Gutsbezirke	325	575	750	—	900	—	1 050	—	1 000	—	—
5. Stadtkreis Mühlhausen i. Thür.	240	525	625	—	700	—	600	—	700	—	100
6. Landkreis Mühlhausen:											
a) Städte	240	500	650	—	700	—	900	—	1 000	—	—
b) Landgemeinden	240	500	650	—	700	—	800	—	800	—	100
c) Gutsbezirke	—	500	650	—	700	—	900	—	900	—	—
7. Kreis Langensalza:											
a) Städte	267	500	650	1 000	760	—	800	900	800	—	—
b) Landgemeinden	267	500	650	—	760	—	800	—	500	—	100
c) Gutsbezirke	267	500	670	—	800	3 000	850	—	1 000	—	—
8. Kreis Weißensee:											
a) Städte	250	500	700	—	700	—	600	—	500	—	—
b) Landgemeinden	250	500	700	—	700	—	600	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	300	500	700	—	800	1 500	700	—	700	—	—

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Zeitz.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
							Stiere und Ochsen						
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													8.
46	90	150	207	300	210	442	421	503	400	60	100	175	a)
46	85	130	203	278	210	393	428	469	359	61	104	165	b)
46	85	135	212	285	208	406	424	481	390	62	103	173	c)
													9.
33	90	120	180	300	200	360	400	520	300	55	85	160	a)
33	90	120	180	300	200	360	400	520	300	55	85	160	b)
36	90	140	210	300	225	450	400	520	350	60	85	185	c)
													10.
42	80	160	240	300	260	450	374	480	360	60	120	200	a)
42	80	160	240	300	260	450	374	480	360	60	120	200	b)
42	80	160	240	300	260	450	374	480	430	60	120	200	c)
													11.
38	67	116	197	297	180	387	360	353	273	57	108	167	a)
37	70	112	198	310	187	410	405	402	292	57	108	167	b)
37	70	117	205	310	195	420	420	415	302	57	108	175	c)
													12.
45	80	120	210	400	200	450	300	350	300	70	125	225	a)
50	80	130	210	330	210	410	310	370	310	70	110	190	b)
45	75	120	240	400	200	450	360	500	320	65	125	225	c)
													13.
44	87	151	230	344	208	450	475	385	310	64	131	219	a)
43	79	124	198	291	185	450	475	433	319	61	103	199	b)
44	97	177	268	400	263	511	550	539	413	61	125	253	c)
													14.
48	64	180	175	300	200	400	300	480	360	65	100	200	a)
48	64	180	175	300	200	400	300	480	360	65	100	200	b)
48	64	180	175	350	200	550	550	540	450	65	100	200	c)
42	70	100	—	240	170	360	—	280	300	60	110	200	15.
													16.
40	65	100	280	300	230	450	550	400	400	60	75	135	a)
47	60	115	205	255	190	370	375	380	350	60	75	135	b)
40	65	100	280	300	230	450	550	400	400	55	90	140	c)
													17.
42	100	180	210	350	200	450	—	400	250	60	150	300	a)
42	100	180	210	350	200	450	375	400	250	60	150	300	b)
42	150	220	240	400	240	500	420	500	350	60	175	350	c)
38	60	—	—	—	—	—	360	420	330	60	100	—	18.
													19.
41	80	150	270	275	235	380	460	570	362	62	106	235	a)
41	70	155	267	337	217	420	437	543	337	62	100	234	b)
													XVIII.
36	65	100	190	240	160	315	380	420	270	60	110	190	1.
													2.
36	65	150	300	270	200	360	372	500	300	55	110	240	a)
36	65	150	300	270	200	360	372	500	300	55	110	240	b)
42	72	180	—	300	240	480	405	510	350	60	120	275	c)
													3.
45	80	95	160	280	180	300	300	400	270	60	90	125	a)
45	80	95	160	280	180	300	300	400	270	60	90	125	b)
30	70	120	160	400	200	450	300	500	360	50	100	200	c)
													4.
41	67	100	195	250	187	405	400	420	275	67	125	180	a)
36	60	105	181	262	192	347	355	395	270	60	100	200	b)
35	80	135	220	270	255	335	335	420	365	57	150	250	c)
35	85	120	200	300	180	375	360	360	250	58	100	180	5.
													6.
35	75	150	—	—	200	400	300	500	270	58	100	200	a)
35	75	120	230	300	200	450	300	500	270	58	100	150	b)
40	90	150	230	350	200	450	350	500	300	68	120	200	c)
													7.
35	67	120	220	250	200	400	405	400	300	50	100	210	a)
35	67	120	220	250	200	400	405	400	300	50	100	210	b)
35	67	120	250	260	240	400	410	400	310	50	100	210	c)
													8.
40	80	110	200	300	180	350	360	400	300	60	120	175	a)
40	80	110	200	300	180	350	360	400	300	60	120	175	b)
50	80	140	200	300	200	400	360	500	350	70	120	200	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht
Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
					Stiere und Ochsen								
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XVII. Regierungsbez. Merseburg.													
8. Kreis Delitzsch:													
a) Städte	325	380	320	675	625	675	550	18	100	24	30	30	70
b) Landgemeinden	343	386	321	650	650	649	532	13	92	25	29	27	78
c) Gutsbezirke	345	390	316	670	637	667	525	15	100	26	28	29	79
9. Mansfelder Gebirgskreis:													
a) Städte	300	400	325	600	650	700	500	12	150	25	28	25	75
b) Landgemeinden	300	400	300	600	650	700	500	12	150	25	28	25	75
c) Gutsbezirke	350	400	325	650	650	700	550	15	150	30	28	30	75
10. Mansfelder Seekreis:													
a) Städte	300	300	250	500	550	600	500	18	250	36	30	30	100
b) Landgemeinden	300	300	250	500	550	600	500	18	250	36	30	30	100
c) Gutsbezirke	300	300	250	500	550	600	600	18	300	45	33	30	125
11. Kreis Sangerhausen:													
a) Städte	342	400	317	550	550	533	467	11	55	22	21	18	55
b) Landgemeinden	342	400	317	550	550	533	467	11	60	21	20	18	55
c) Gutsbezirke	358	417	334	560	560	550	500	11	61	22	21	18	56
12. Kreis Eckartsberga:													
a) Städte	375	500	400	600	550	550	500	12	150	25	20	25	50
b) Landgemeinden	350	420	370	580	530	580	500	12	100	25	20	20	50
c) Gutsbezirke	400	500	400	600	600	600	500	12	150	25	20	25	50
13. Kreis Querfurt:													
a) Städte	345	450	300	625	594	575	525	10	111	20	22	26	92
b) Landgemeinden	336	399	328	590	630	639	511	13	88	22	27	25	69
c) Gutsbezirke	395	472	357	661	680	677	576	13	141	26	29	27	101
14. Kreis Merseburg:													
a) Städte	300	400	250	500	500	600	450	11	70	23	24	20	70
b) Landgemeinden	300	400	250	500	500	600	450	11	70	23	24	20	70
c) Gutsbezirke	300	400	250	675	675	650	450	13	200	30	26	25	80
15. Stadtkreis Weißenfels	—	350	275	600	—	500	500	18	75	35	35	30	100
16. Landkreis Weißenfels:													
a) Städte	310	390	300	580	800	635	565	12	100	—	27	27	75
b) Landgemeinden	310	390	300	580	800	635	565	12	100	25	27	27	75
c) Gutsbezirke	400	400	325	600	800	650	660	12	100	25	27	27	75
17. Kreis Naumburg:													
a) Städte	375	375	325	650	—	600	400	15	—	22	24	20	—
b) Landgemeinden	350	375	325	650	650	600	400	15	100	22	24	20	75
c) Gutsbezirke	400	400	350	700	700	700	500	15	100	22	24	20	75
18. Stadtkreis Zeitz[1])	—	—	—	—	600	700	550	10	—	—	50	20	—
19. Landkreis Zeitz[2]):													
a) Landgemeinden	448	400	400	600	725	800	555	10	62	27	30	20	60
b) Gutsbezirke	450	467	392	667	667	717	557	17	80	23	23	27	60
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.													
1. Stadtkreis Nordhausen	315	400	310	525	675	625	450	12	45	20	24	25	65
2. Kreis Grafschaft Hohenstein:													
a) Städte	500	400	350	600	600	650	500	13	100	22	20	25	60
b) Landgemeinden	500	400	350	600	600	650	500	13	100	22	20	25	60
c) Gutsbezirke	—	500	450	750	675	650	600	16	150	25	23	28	80
3. Kreis Worbis:													
a) Städte	250	300	250	450	500	600	425	12	30	16	22	20	60
b) Landgemeinden	250	300	250	450	500	600	425	12	30	16	22	20	60
c) Gutsbezirke	250	350	300	600	550	600	500	12	150	18	20	20	80
4. Kreis Heiligenstadt:													
a) Städte	350	410	312	675	650	650	475	11	32	21	23	22	45
b) Landgemeinden	350	425	325	575	625	575	475	10	28	23	21	23	45
c) Gutsbezirke	300	475	425	550	550	637	525	11	90	20	22	30	62
5. Stadtkreis Mühlhausen i. Thür.	350	500	300	650	600	650	450	10	50	20	25	25	67
6. Landkreis Mühlhausen:													
a) Städte	—	—	300	600	500	650	450	13	50	20	22	25	60
b) Landgemeinden	350	400	300	650	500	650	450	13	50	20	22	25	60
c) Gutsbezirke	380	400	300	650	550	650	500	13	200	24	25	25	80
7. Kreis Langensalza:													
a) Städte	400	430	350	600	610	600	500	18	150	30	30	25	80
b) Landgemeinden	400	430	350	600	610	600	500	18	150	30	30	25	80
c) Gutsbezirke	420	450	400	600	620	600	500	18	150	30	40	25	80
8. Kreis Weißensee:													
a) Städte	300	450	300	600	530	650	500	13	50	25	30	25	60
b) Landgemeinden	300	450	300	600	530	650	500	13	50	25	30	25	60
c) Gutsbezirke	300	450	300	600	530	700	600	15	140	30	30	25	14

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Zeitz.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter 1/2 Jahr alte, einschl. Ferkel	Von 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1/2 Jahr alte, einschl. Ferkel	Von 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	8.
50	56	25	93	150	140	122	16	105	150	100	140	12	15	12	5	3	a)
49	55	20	75	121	118	117	22	91	131	121	139	10	17	12	5	3	b)
51	54	23	80	120	120	119	23	95	131	115	143	10	16	14	5	3	c)
																	9.
45	55	18	110	150	135	130	15	125	200	150	150	15	21	15	10	8	a)
45	55	18	110	150	135	130	15	125	200	150	150	15	21	15	10	8	b)
50	55	18	110	150	135	130	15	125	200	150	150	15	21	—	10	—	c)
																	10.
60	50	21	120	200	160	160	20	150	200	200	200	15	20	15	10	8	a)
60	50	21	120	200	160	160	20	150	200	200	200	15	20	15	10	8	b)
75	55	21	120	200	200	160	20	150	200	250	200	15	20	15	10	8	c)
																	11.
43	42	15	63	100	97	65	12	79	108	110	97	13	17	9	6	5	a)
43	42	14	67	105	102	76	12	79	108	110	97	15	21	12	6	6	b)
45	44	14	67	105	102	76	12	79	108	110	97	16	24	14	6	6	c)
																	12.
50	55	25	80	150	150	120	25	100	120	150	150	12	25	18	5	3	a)
45	55	20	100	100	110	120	25	120	110	150	150	20	25	19	6	4	b)
50	55	25	100	150	150	120	25	120	120	150	150	12	20	10	6	3	c)
																	13.
55	63	28	106	157	128	128	35	126	173	150	168	12	21	14	5	3	a)
46	52	25	88	157	128	128	24	107	143	130	144	12	20	15	6	4	b)
50	56	22	94	157	128	128	18	107	152	142	151	15	19	15	6	3	c)
																	14.
35	35	22	60	150	120	120	20	75	125	120	125	15	20	18	7,5	5	a)
35	35	22	60	150	120	120	20	75	125	120	125	15	20	18	7,5	5	b)
45	40	22	60	250	150	120	20	75	150	130	125	15	20	18	7,5	5	c)
55	55	30	110	—	130	130	35	110	—	175	150	10	27	18	3	2	15.
																	16.
—	55	18	72	123	125	108	23	93	150	145	120	19	28	15	—	—	a)
55	55	18	72	123	113	108	23	93	150	145	120	19	28	15	5,5	5	b)
55	55	18	72	123	125	108	23	93	150	145	120	19	28	15	3,5	3	c)
																	17.
45	50	22	72	75	60	100	30	93	75	75	125	10	27	18	20	10	a)
45	50	22	72	75	60	100	30	93	75	75	125	10	27	18	20	10	b)
45	50	30	72	100	80	100	40	93	90	100	125	10	27	—	20	—	c)
—	50	15	80	—	—	100	15	100	—	—	125	12	25	15	5	—	18.
																	19.
50	50	22	82	100	100	80	20	100	100	112	100	10	22	10	5,5	—	a)
47	47	22	81	93	100	92	16	100	95	113	108	13	24	17	6	5,5	b)
																	XVIII.
45	47	22	76	102	95	112	27	95	140	125	136	16	17	10	5	3	1.
																	2.
45	40	20	90	160	120	100	20	120	185	150	125	15	17	10	—	—	a)
45	40	20	90	160	120	100	20	120	185	150	125	15	17	10	7	5	b)
50	45	20	90	160	150	100	20	120	185	170	125	15	17	10	7	5	c)
																	3.
45	45	20	60	100	100	80	20	80	150	120	100	18	24	13	5	2	a)
45	45	20	60	100	100	80	20	80	150	120	100	18	24	13	5	2	b)
40	50	20	60	150	100	120	22	80	150	150	150	23	25	10	10	5	c)
																	4.
35	42	15	65	100	100	85	25	75	150	140	130	10	20	9	4	4	a)
40	45	20	60	86	85	85	20	70	95	110	130	18	25	9	4,5	4	b)
42	47	22	65	100	120	90	20	75	100	120	120	20	17	9	5	6	c)
45	50	15	80	60	120	120	20	100	90	100	140	12	15	10	3	2	5.
																	6.
40	45	15	80	100	120	100	20	100	90	100	125	15	18	10	3	2	a)
40	45	15	80	100	120	100	20	100	90	100	125	15	18	10	5	3	b)
50	52	15	80	150	120	120	20	100	100	100	150	15	18	10	5	3	c)
																	7.
45	45	20	100	150	140	120	20	130	160	160	150	30	18	14	5	3	a)
45	45	20	100	150	130	120	20	130	160	160	150	30	18	14	5	3	b)
45	45	20	100	180	140	120	20	130	160	170	150	30	18	14	5	3	c)
																	8.
40	45	23	100	110	100	120	23	125	105	125	150	21	15	10	10	8	a)
40	45	23	100	110	100	120	23	125	105	125	150	21	15	10	10	8	b)
50	50	23	100	120	150	120	23	125	125	190	150	25	15	—	10	—	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.											
9. Stadtkreis Erfurt	200	400	650	—	800	1 500	1 000	900	1 200	—	120
10. Landkreis Erfurt:											
a) Landgemeinden	225	485	669	—	787	—	600	—	500	—	—
b) Gutsbezirke	225	485	669	—	787	—	600	—	500	—	—
11. Kreis Ziegenrück:											
a) Städte	—	500	750	—	900	—	1 000	—	1 500	—	—
b) Landgemeinden	200	500	750	—	900	—	1 000	—	1 800	—	—
c) Gutsbezirke	—	—	750	—	900	—	1 000	—	1 500	—	—
12. Kreis Schleusingen:											
a) Städte	148	290	—	—	580	—	600	—	850	—	—
b) Landgemeinden	150	300	—	—	600	—	650	—	1 000	—	100
c) Gutsbezirke	150	450	600	—	800	—	800	—	600	—	—
J. Provinz Schleswig-Holstein.											
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.											
1. Kreis Hadersleben:											
a) Städte	—	—	700	—	800	—	600	900	800	—	—
b) Landgemeinden	300	500	750	—	900	4 000	750	—	900	—	60
c) Gutsbezirke	300	500	750	—	900	—	750	—	900	—	—
2. Kreis Apenrade:											
a) Städte	300	600	750	—	900	—	750	—	900	—	—
b) Landgemeinden	300	600	750	—	900	4 000	750	—	900	—	60
c) Gutsbezirke	300	600	750	—	900	4 000	750	—	900	—	—
3. Kreis Sonderburg:											
a) Städte	250	400	600	—	700	5 000	600	900	600	—	60
b) Landgemeinden	290	550	700	—	850	6 000	700	—	900	—	60
c) Gutsbezirke	290	—	—	—	—	—	600	—	800	—	—
4. Stadtkreis Flensburg	250	400	550	—	600	—	450	900	500	—	60
5. Landkreis Flensburg:											
a) Städte	280	—	500	—	600	—	400	—	450	—	—
b) Landgemeinden	290	450	650	—	800	3 500	620	—	950	300	60
c) Gutsbezirke	290	450	650	—	800	—	620	—	950	—	60
6. Kreis Schleswig:											
a) Städte	280	450	600	1 000	750	—	600	900	650	—	100
b) Landgemeinden	280	450	650	—	825	3 500	600	—	950	200	100
c) Gutsbezirke	280	450	650	1 000	825	—	600	900	950	—	—
7. Kreis Eckernförde:											
a) Städte	250	400	600	—	750	—	500	—	1 000	—	—
b) Landgemeinden	255	475	650	—	800	3 000	600	—	1 000	—	100
c) Gutsbezirke	280	450	650	—	800	3 000	650	900	900	—	100
8. Kreis Eiderstedt:											
a) Städte	270	500	650	—	800	—	700	—	500	—	—
b) Landgemeinden	270	500	650	—	800	4 500	700	—	1 000	—	—
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	800	—	700	—	1 000	—	—
9. Kreis Husum:											
a) Städte	250	500	600	—	800	5 000	600	—	1 000	—	—
b) Landgemeinden	300	600	700	—	850	6 000	750	—	1 000	300	100
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	300	—	900	—	—
10. Kreis Tondern:											
a) Städte	300	500	750	—	900	4 000	750	—	900	—	—
b) Landgemeinden	300	500	750	—	900	4 000	750	—	900	—	100
c) Gutsbezirke	270	450	600	—	750	—	750	—	750	—	—
11. Kreis Oldenburg:											
a) Städte	200	400	500	—	600	—	700	—	800	—	80
b) Landgemeinden	275	450	550	—	700	1 800	700	—	800	—	90
c) Gutsbezirke	300	500	600	—	750	1 800	700	—	800	—	90
12. Kreis Plön:											
a) Städte	240	400	500	—	600	—	650	—	750	—	—
b) Landgemeinden	240	400	500	—	550	1 800	650	—	850	—	90
c) Gutsbezirke	200	375	500	—	600	2 000	650	—	900	200	90
13. Stadtkreis Kiel	200	400	500	1 000	600	2 000	700	900	800	—	110
14. Stadtkreis Neumünster [1]	250	350	500	1 000	650	—	600	900	500	—	—
15. Landkreis Kiel [2]:											
a) Landgemeinden	260	450	550	—	800	3 500	600	—	900	—	—
b) Gutsbezirke	250	400	500	—	750	3 200	600	—	1 000	—	—

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Neumünster.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
45	85	100	150	210	150	300	320	350	270	60	90	110	9.
43	83	135	200	280	230	400	360	450	310	65	116	180	10. a)
43	83	135	200	280	230	400	360	450	310	65	116	180	b)
43	150	200	310	310	264	360	408	330	300	60	150	200	11. a)
43	100	200	310	310	264	360	408	330	300	60	100	200	b)
43	150	200	340	310	264	360	408	330	300	60	150	200	c)
42	78	105	240	335	220	400	370	360	300	60	70	170	12. a)
47	80	108	255	350	220	400	390	385	320	65	80	180	b)
48	96	150	—	400	250	480	—	420	330	60	80	150	c)
													J.
													XIX.
35	—	110	—	—	200	—	—	240	240	50	—	150	1. a)
40	70	120	200	300	210	500	320	240	300	60	110	150	b)
40	70	120	200	300	210	500	—	—	300	60	110	150	c)
35	65	110	180	250	160	—	—	—	310	55	115	165	2. a)
35	65	110	180	250	160	360	350	240	310	55	115	165	b)
35	65	110	180	250	160	360	350	240	310	55	115	165	c)
25	65	110	180	250	130	300	340	—	220	50	110	175	3. a)
25	56	105	180	250	170	300	350	240	240	50	110	190	b)
25	50	100	—	—	170	350	—	—	240	50	100	200	c)
24	45	63	135	120	95	270	180	165	150	40	80	125	4.
24	45	63	135	120	95	—	240	165	150	40	80	125	5. a)
40	70	100	170	300	150	360	420	270	290	55	90	130	b)
40	70	100	170	300	150	360	420	270	280	55	90	130	c)
30	65	90	170	200	150	200	300	250	250	55	100	150	6. a)
40	80	110	170	300	160	350	350	300	300	55	100	140	b)
40	80	110	—	—	160	350	350	300	300	55	100	140	c)
30	60	—	145	—	120	400	—	—	260	60	80	—	7. a)
28	66	105	155	140	140	275	390	270	285	50	125	200	b)
30	60	100	250	200	150	300	300	250	280	50	120	200	c)
60	110	150	240	800	210	600	480	240	480	60	150	220	8. a)
60	110	150	240	800	210	600	480	240	480	60	150	220	b)
60	110	150	—	—	210	—	—	240	480	60	150	220	c)
50	90	130	200	600	200	600	350	240	360	50	120	200	9. a)
70	110	150	210	600	225	600	350	240	400	60	150	220	b)
—	—	140	—	—	—	—	—	—	225	—	—	210	c)
42	65	120	160	400	180	600	400	240	320	45	75	150	10. a)
42	65	120	160	400	180	600	400	240	320	45	75	150	b)
45	60	120	—	400	180	500	360	240	300	40	75	150	c)
30	60	100	190	180	180	350	380	270	240	50	100	150	11. a)
30	60	115	190	215	160	350	380	270	270	50	105	165	b)
35	60	120	190	215	160	350	380	270	260	60	110	170	c)
40	55	90	140	165	140	240	300	270	240	50	100	150	12. a)
30	75	110	210	180	160	330	270	270	275	55	120	180	b)
25	60	100	200	180	160	400	270	270	300	40	100	150	c)
35	80	100	180	200	160	300	260	200	225	55	140	200	13.
40	50	90	135	200	125	300	300	600	270	55	100	150	14.
40	75	135	160	240	180	350	300	250	280	50	100	200	15. a)
35	70	120	150	210	150	280	270	250	270	45	90	180	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht.							V. Schafe. a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.													
9. Stadtkreis Erfurt	160	200	150	500	525	550	450	10	40	20	30	20	45
10. Landkreis Erfurt:													
a) Landgemeinden	300	420	300	600	530	650	500	11	90	30	30	22	93
b) Gutsbezirke	300	420	300	600	530	650	500	11	90	30	30	22	93
11. Kreis Ziegenrück:													
a) Städte	450	425	400	600	600	550	500	14	—	25	—	25	—
b) Landgemeinden	450	425	400	600	600	550	500	14	100	25	33	25	75
c) Gutsbezirke	500	425	400	600	600	550	500	14	150	25	33	25	100
12. Kreis Schleusingen:													
a) Städte	400	475	400	600	550	550	450	10	—	22	22	16	—
b) Landgemeinden	425	500	400	600	580	550	450	12	30	26	25	17	42
c) Gutsbezirke	—	450	300	800	—	600	500	16	42	30	33	25	60
J. Provinz Schleswig-Holstein.													
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.													
1. Kreis Hadersleben:													
a) Städte	—	—	300	—	—	400	450	20	—	30	—	40	—
b) Landgemeinden	300	350	300	750	500	400	450	17	30	25	28	40	60
c) Gutsbezirke	300	350	300	750	—	—	450	17	—	25	—	40	—
2. Kreis Apenrade:													
a) Städte	250	400	240	—	—	—	525	20	35	30	—	40	75
b) Landgemeinden	250	400	240	500	650	400	525	20	35	30	37	40	75
c) Gutsbezirke	250	400	240	500	650	400	525	20	35	30	37	40	75
3. Kreis Sonderburg:													
a) Städte	300	310	250	400	500	—	400	25	36	30	36	50	75
b) Landgemeinden	300	310	280	450	650	400	400	17	30	25	28	40	60
c) Gutsbezirke	—	—	280	450	—	—	400	17	—	25	28	40	—
4. Stadtkreis Flensburg	250	270	220	450	400	375	350	15	30	25	—	30	60
5. Landkreis Flensburg:													
a) Städte	250	270	220	—	400	375	350	15	—	25	—	30	—
b) Landgemeinden	250	400	320	600	680	450	475	20	45	37	25	40	90
c) Gutsbezirke	250	400	320	600	680	450	475	20	45	37	25	40	90
6. Kreis Schleswig:													
a) Städte	255	300	300	400	500	500	450	25	40	40	42	50	90
b) Landgemeinden	255	400	350	600	600	500	500	28	41	43	45	55	90
c) Gutsbezirke	—	—	350	600	600	500	500	28	—	43	—	55	—
7. Kreis Eckernförde:													
a) Städte	225	—	230	600	—	—	500	30	—	40	—	55	—
b) Landgemeinden	310	310	300	550	650	525	525	25	50	24	35	60	80
c) Gutsbezirke	400	400	350	600	600	500	450	30	50	30	30	60	75
8. Kreis Eiderstedt:													
a) Städte	400	550	350	750	710	400	650	29	53	41	40	50	105
b) Landgemeinden	400	550	350	750	710	400	650	29	53	41	40	50	105
c) Gutsbezirke	—	—	350	—	—	400	650	35	70	60	—	50	110
9. Kreis Husum:													
a) Städte	300	500	300	650	550	400	550	24	75	40	—	40	100
b) Landgemeinden	350	500	350	550	550	400	600	27	75	40	36	45	100
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	400	20	—	—	—	35	—
10. Kreis Tondern:													
a) Städte	250	300	215	550	600	400	525	20	40	40	30	45	80
b) Landgemeinden	250	300	215	550	600	400	525	20	40	40	30	45	80
c) Gutsbezirke	—	400	250	750	560	400	500	20	40	35	35	45	80
11. Kreis Oldenburg:													
a) Städte	310	300	300	550	620	500	450	20	40	35	25	30	75
b) Landgemeinden	310	330	300	550	620	500	500	15	40	25	25	30	75
c) Gutsbezirke	310	330	300	550	620	500	500	15	40	25	30	30	75
12. Kreis Plön:													
a) Städte	250	300	250	450	500	500	450	20	40	30	40	35	65
b) Landgemeinden	350	300	300	550	480	500	500	20	80	30	40	35	95
c) Gutsbezirke	330	300	300	600	500	500	550	22	90	30	36	35	95
13. Stadtkreis Kiel	325	325	300	450	450	400	470	20	35	30	34	35	60
14. Stadtkreis Neumünster[1]	250	300	225	500	500	800	450	20	—	35	28	30	—
15. Landkreis Kiel[2]:													
a) Landgemeinden	300	300	280	500	500	400	500	30	50	40	45	50	80
b) Gutsbezirke	280	280	240	400	500	400	480	30	50	40	45	50	80

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Neumünster.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
35	60	20	36	—	70	50	20	40	—	70	50	15	20	12	5	3	9.
42	50	22	85	110	150	120	20	110	105	190	150	21	15	6	10	8	10. a)
42	50	22	85	110	150	120	20	110	105	190	150	21	15	6	10	8	b)
45	—	36	100	150	120	100	30	100	150	150	100	20	30	20	—	—	11. a)
45	55	36	100	150	120	100	30	100	150	150	100	20	30	20	—	—	b)
45	55	36	100	150	120	100	30	100	150	150	100	20	30	20	—	—	c)
40	35	15	58	76	65	63	12	64	76	65	75	17	20	15	5	5	12. a)
40	42	15	55	75	65	59	12	65	75	65	70	18	20	12	5	5	b)
52	55	20	65	90	100	85	20	80	90	100	100	25	30	15	5	5	c)
																	J.
																	XIX.
45	—	25	88	100	100	100	25	100	150	130	120	30	30	10	7	4	1. a)
45	50	15	80	150	100	100	25	90	150	150	120	30	24	10	6	4	b)
45	—	15	80	150	100	100	25	90	150	150	120	30	24	10	6	4	c)
75	—	20	80	85	80	120	25	100	120	100	150	30	25	11	5	3	2. a)
75	80	20	80	85	80	120	25	100	120	100	150	30	25	11	5	3	b)
75	80	20	80	85	80	120	25	100	120	100	150	30	25	11	5	3	c)
50	65	30	120	100	120	160	40	150	150	125	200	30	26	11	5	—	3. a)
45	50	18	90	100	100	100	27	130	150	150	120	30	26	12	5	—	b)
45	50	18	90	—	100	—	27	130	—	150	—	30	26	12	5	—	c)
50	—	24	65	90	115	105	30	90	110	150	150	12	25	10	4	1	4.
50	—	16	65	—	115	105	20	90	—	150	150	12	25	10	5	3	5. a)
70	50	20	110	130	140	130	25	150	100	220	175	10	25	10	5	3	b)
70	50	20	110	130	140	130	25	150	100	220	175	10	25	10	5	3	c)
80	75	30	120	120	110	100	40	150	200	175	150	30	20	12	4	2	6. a)
90	90	25	120	150	140	100	30	160	180	150	150	30	24	14	4	2	b)
90	—	25	120	150	140	100	30	160	180	150	150	30	24	14	4	2	c)
75	—	40	100	100	150	120	50	125	125	150	150	15	18	7	4	2	7. a)
60	75	40	80	100	60	120	50	100	120	75	150	18	24	12	4	2	b)
60	70	40	80	100	50	100	40	100	150	75	120	30	24	12	4	2	c)
90	75	25	70	—	80	75	43	100	—	100	120	25	22	10	6	3	8. a)
90	75	25	70	100	80	75	43	100	150	100	120	25	22	10	6	3	b)
90	—	—	70	—	—	—	—	100	—	—	—	—	22	10	6	3	c)
70	—	24	110	125	130	90	30	135	160	150	120	25	24	12	6	4	9. a)
75	60	25	108	120	140	90	35	135	160	150	120	25	24	12	5	3	b)
—	—	—	110	—	—	—	—	135	—	—	—	—	—	12	—	3	c)
75	65	20	70	120	100	110	20	100	120	100	130	20	25	12	4	2	10. a)
75	65	20	70	120	100	110	20	100	120	100	130	20	25	12	4	2	b)
65	65	20	80	120	100	120	20	120	120	100	150	20	25	12	4	2	c)
60	60	15	120	120	100	150	20	150	120	100	180	10	20	12	8	3	11. a)
50	60	15	60	120	100	150	20	80	120	100	180	10	25	15	8	3	b)
50	70	15	60	140	110	150	20	80	120	110	180	10	25	15	8	3	c)
60	65	35	110	75	120	100	30	130	60	120	125	15	25	12	4	3	12. a)
70	85	20	75	50	150	100	30	100	40	120	125	15	20	12	4	3	b)
70	85	20	75	60	150	100	25	100	40	120	125	15	20	12	4	3	c)
55	55	22	100	—	100	140	25	115	—	130	160	20	30	12	—	—	13.
60	50	20	45	90	100	160	20	125	150	150	170	20	20	12	12	10	14.
70	75	30	110	120	120	100	40	140	150	150	150	20	30	12	9	6	15. a)
70	75	30	110	120	120	100	40	140	150	150	150	15	30	12	9	6	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XIX. Regierungsbez. Schleswig.											
16. Kreis Rendsburg:											
a) Städte	240	400	500	—	600	2 500	600	900	500	—	—
b) Landgemeinden	240	400	530	—	670	2 500	700	—	900	—	120
c) Gutsbezirke	240	400	530	—	670	—	700	—	900	—	—
17. Kreis Norderdithmarschen:											
a) Städte	255	350	450	—	600	—	850	—	650	—	—
b) Landgemeinden	250	350	450	—	650	3 500	900	—	700	—	—
18. Kreis Süderdithmarschen:											
a) Städte	250	350	450	—	650	2 500	550	—	450	—	120
b) Landgemeinden	250	350	450	—	650	3 500	900	—	700	—	120
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Kreis Steinburg:											
a) Städte	275	400	500	—	650	3 400	700	900	500	—	—
b) Landgemeinden	290	410	510	—	710	3 400	800	900	680	—	120
c) Gutsbezirke	290	410	510	—	710	—	800	900	680	—	—
20. Kreis Segeberg:											
a) Städte	300	500	600	—	650	2 000	600	—	450	—	—
b) Landgemeinden	300	400	500	—	650	2 000	600	—	500	—	90
c) Gutsbezirke	300	400	500	1 000	650	2 000	600	—	500	—	—
21. Stadtkreis Wandsbek[1])	200	330	450	—	650	1 600	750	900	850	—	—
22. Kreis Stormarn[2]):											
a) Städte	200	330	450	—	650	—	750	—	850	—	90
b) Landgemeinden	200	320	450	—	600	1 500	750	—	800	300	90
c) Gutsbezirke	240	350	450	—	650	1 500	750	—	1 000	—	90
23. Kreis Pinneberg:											
a) Städte	240	375	500	—	700	—	600	—	700	—	90
b) Landgemeinden	290	400	500	—	700	3 400	800	—	680	—	90
c) Gutsbezirke	350	450	570	—	800	—	800	—	1 000	—	—
24. Stadtkreis Altona	140	300	450	—	600	2 500	550	900	750	—	100
25. Kreis Herzogthum Lauenburg:											
a) Städte	250	480	650	—	750	—	700	900	900	—	90
b) Landgemeinden	350	575	700	—	900	2 500	750	—	1 050	—	—
c) Gutsbezirke	350	575	700	—	900	2 500	750	—	1 050	—	90
K. Provinz Hannover.											
XX. Regierungsbezirk Hannover.											
1. Kreis Diepholz:											
a) Städte	160	300	400	—	450	—	400	—	650	—	—
b) Landgemeinden	160	300	400	—	450	2 000	400	—	650	—	—
2. Kreis Syke:											
a) Städte	259	363	488	—	588	—	575	—	900	—	—
b) Landgemeinden	259	363	488	—	588	1 500	575	—	900	600	100
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya:											
a) Städte	185	300	410	—	510	—	546	—	675	—	—
b) Landgemeinden	185	300	410	—	510	—	546	—	675	—	75
4. Kreis Nienburg:											
a) Städte	180	300	420	—	540	—	450	—	600	—	—
b) Landgemeinden	165	275	383	—	493	—	438	—	588	—	75
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	438	—	—	—	—
5. Kreis Stolzenau:											
a) Städte	144	291	414	—	511	—	493	—	458	—	—
b) Landgemeinden	144	291	414	—	511	—	493	—	458	—	—
c) Gutsbezirke	—	250	350	—	—	—	400	—	—	—	—
6. Kreis Sulingen:											
a) Städte	160	—	395	—	475	—	525	—	550	—	—
b) Landgemeinden	160	345	395	—	475	—	525	—	550	—	—
7. Kreis Neustadt am Rübenberge:											
a) Städte	178	377	503	—	612	—	605	—	833	—	—
b) Landgemeinden	178	377	503	1 000	612	—	605	—	833	600	—
c) Gutsbezirke	178	377	503	1 000	612	—	800	—	833	—	80
8. Stadtkreis Hannover	300	500	700	1 000	900	2 000	800	900	1 000	850	150
9. Landkreis Hannover:											
a) Landgemeinden	221	419	650	—	838	—	875	—	750	617	150
b) Gutsbezirke	221	419	650	—	838	—	875	—	750	—	—
10. Stadtkreis Linden	—	400	500	—	600	—	700	—	400	600	—

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Wandsbek.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.												
a) Verkaufswerth.									b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													16.
25	60	100	200	210	175	425	420	240	300	55	120	160	a)
26	65	100	180	210	175	425	420	240	300	55	125	160	b)
26	65	100	180	210	175	425	420	240	300	55	125	160	c)
													17.
50	75	120	220	400	180	550	310	250	320	50	130	200	a)
50	65	100	200	400	170	500	320	250	320	50	130	200	b)
													18.
55	80	100	230	350	180	500	350	240	350	50	90	150	a)
55	80	115	230	300	180	500	350	240	350	50	90	150	b)
55	—	—	—	—	—	—	—	—	350	50	—	—	c)
													19.
50	75	120	150	330	140	340	200	240	280	55	95	165	a)
50	85	125	190	330	200	500	320	240	370	55	95	165	b)
50	85	125	—	330	200	500	320	—	370	55	95	165	c)
													20.
40	100	140	180	210	140	300	340	240	300	60	120	180	a)
40	100	120	180	200	140	300	340	240	300	60	120	150	b)
40	100	120	180	200	140	300	340	240	300	60	120	150	c)
50	97	144	352	300	240	416	—	288	290	65	150	180	21.
													22.
50	97	144	352	300	240	416	420	288	290	65	150	180	a)
30	90	120	150	300	150	360	320	350	245	50	110	150	b)
40	120	140	180	300	150	360	320	350	270	50	110	150	c)
													23.
40	70	100	200	300	160	500	330	240	300	50	100	150	a)
40	75	120	210	300	200	500	330	240	340	50	100	170	b)
40	75	120	—	300	200	500	—	240	340	50	100	170	c)
35	90	120	200	180	140	270	270	270	320	45	100	140	24.
													25.
36	50	80	125	180	160	—	350	—	250	60	90	150	a)
30	50	90	130	180	140	270	300	270	270	50	80	150	b)
30	50	90	130	180	140	270	300	270	270	50	80	150	c)
													K.
													XX.
													1.
38	50	85	140	200	120	300	270	250	225	60	85	125	a)
38	50	85	140	200	120	300	270	250	225	60	85	125	b)
													2.
44	80	108	210	294	188	350	280	250	363	51	85	132	a)
44	80	108	210	294	188	350	280	250	363	51	85	132	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
													3.
33	71	106	162	238	165	300	310	330	339	54	100	170	a)
33	71	106	162	238	165	300	310	330	339	54	100	170	b)
													4.
36	60	110	210	300	210	360	360	450	270	55	100	190	a)
32	55	105	183	263	190	338	345	400	265	54	94	174	b)
32	—	105	—	—	190	—	—	—	265	54	—	174	c)
													5.
34	60	89	170	243	144	276	274	258	260	56	109	170	a)
34	60	89	170	243	144	276	274	258	260	56	109	170	b)
30	60	80	165	280	100	—	—	220	210	57	70	90	c)
													6.
33	65	96	—	220	150	300	275	280	233	55	100	160	a)
33	65	96	165	220	150	300	275	280	233	55	100	160	b)
													7.
39	95	113	193	229	163	284	355	273	288	56	131	177	a)
39	95	113	193	229	163	284	355	273	288	56	131	177	b)
39	95	113	—	300	163	400	355	550	400	56	131	177	c)
40	100	130	250	350	200	400	270	420	330	65	125	250	8.
													9.
35	90	134	225	275	205	345	310	360	332	55	117	242	a)
—	—	—	—	—	205	—	—	—	332	—	—	—	b)
50	—	180	—	—	—	—	—	600	360	60		275	10.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	b) Lebend- Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XIX. Regierungsbez. Schleswig.													
16. Kreis Rendsburg:													
a) Städte	350	400	300	700	700	500	500	25	40	38	30	45	90
b) Landgemeinden	300	400	300	700	700	500	500	25	40	38	30	45	90
c) Gutsbezirke	300	400	300	700	700	500	500	25	40	38	30	45	90
17. Kreis Norderdithmarschen:													
a) Städte	360	375	340	750	500	450	550	35	50	40	45	55	120
b) Landgemeinden	360	375	340	750	475	450	550	33	48	38	43	55	120
18. Kreis Süderdithmarschen:													
a) Städte	375	450	300	600	550	500	550	26	40	36	33	50	80
b) Landgemeinden	375	450	300	750	550	500	550	26	40	36	33	50	80
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	550	—	—	—	—	—	—
19. Kreis Steinburg:													
a) Städte	280	400	300	550	375	500	500	36	40	40	45	60	80
b) Landgemeinden	330	400	300	780	550	500	550	35	60	50	45	65	100
c) Gutsbezirke	—	400	300	780	550	—	550	35	60	50	45	65	100
20. Kreis Segeberg:													
a) Städte	300	320	250	500	550	500	480	25	45	45	45	45	75
b) Landgemeinden	300	300	250	500	550	500	450	25	45	45	45	45	75
c) Gutsbezirke	300	300	250	500	550	500	450	25	45	45	45	45	75
21. Stadtkreis Wandsbek [1]	550	500	400	650	—	450	500	42	60	49	45	60	100
22. Kreis Stormarn [2]:													
a) Städte	550	500	400	650	600	450	500	42	60	49	45	60	100
b) Landgemeinden	300	350	225	500	550	600	450	25	35	35	35	50	80
c) Gutsbezirke	300	350	225	500	550	600	450	25	35	35	40	50	80
23. Kreis Pinneberg:													
a) Städte	320	350	300	750	500	450	500	30	70	75	36	50	90
b) Landgemeinden	325	360	300	750	550	450	520	30	70	75	36	50	90
c) Gutsbezirke	—	360	300	750	—	450	520	30	—	75	—	50	—
24. Stadtkreis Altona	275	350	200	500	450	500	450	20	70	40	50	25	48
25. Kreis Herzogthum Lauenburg:													
a) Städte	250	280	275	—	600	—	450	15	—	27	20	35	—
b) Landgemeinden	250	280	250	600	550	550	450	15	150	27	20	35	60
c) Gutsbezirke	250	280	250	600	550	550	450	15	150	27	20	35	60
K. Provinz Hannover.													
XX. Regierungsbezirk Hannover.													
1. Kreis Diepholz:													
a) Städte	275	250	200	550	520	420	350	6	12	10	12	12	30
b) Landgemeinden	275	250	200	550	520	420	350	6	12	10	12	12	30
2. Kreis Syke:													
a) Städte	300	375	300	550	513	500	475	21	83	35	25	35	60
b) Landgemeinden	300	375	300	550	513	500	475	21	83	35	25	35	60
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya:													
a) Städte	300	250	290	500	555	525	510	15	37	24	23	28	49
b) Landgemeinden	300	350	290	500	555	525	510	15	37	24	23	28	49
4. Kreis Nienburg:													
a) Städte	350	450	350	600	550	700	450	12	75	24	24	20	70
b) Landgemeinden	331	406	325	550	538	625	438	11	56	23	23	20	63
c) Gutsbezirke	—	—	325	—	—	—	438	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Stolzenau:													
a) Städte	296	396	256	450	455	465	406	10	21	19	16	19	36
b) Landgemeinden	296	396	256	450	455	465	406	10	21	19	16	19	36
c) Gutsbezirke	250	500	250	—	—	390	340	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Sulingen:													
a) Städte	—	295	260	500	475	650	425	6	15	11	10	25	45
b) Landgemeinden	265	295	260	500	475	650	425	6	15	11	10	25	45
7. Kreis Neustadt am Rübenberge:													
a) Städte	316	373	281	508	633	550	446	10	33	22	23	23	54
b) Landgemeinden	316	373	281	508	633	550	446	10	33	22	23	23	54
c) Gutsbezirke	—	425	281	600	633	750	575	10	80	25	23	23	60
8. Stadtkreis Hannover	450	500	400	600	475	650	550	21	75	24	28	35	100
9. Landkreis Hannover:													
a) Landgemeinden	383	458	342	567	542	583	517	13	41	27	27	25	65
b) Gutsbezirke	—	—	342	—	—	—	517	13	—	27	—	25	—
10. Stadtkreis Linden	—	—	—	—	—	750	550	15	—	—	25	15	—

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Wandsbek.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:				1 Jahr alte und ältere:					1 Jahr alte und ältere:								
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	Verkaufswerth Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	16.
75	60	25	160	85	100	100	25	200	100	150	150	18	25	15	9	4	a)
75	60	30	120	105	100	100	30	150	175	150	150	25	25	15	9	4	b)
75	60	30	140	105	100	100	30	175	175	150	150	25	25	15	9	4	c)
																	17.
100	110	30	110	120	130	180	33	125	150	175	200	25	24	15	6	3	a)
95	105	25	90	100	120	150	28	125	150	175	200	25	24	15	6	3	b)
																	18.
75	65	25	90	—	80	160	25	125	—	125	200	15	24	12	6	3	a)
75	65	25	90	80	75	150	25	125	125	125	200	15	24	12	6	3	b)
—	—	25	90	—	—	—	25	125	—	—	—	15	—	—	—	—	c)
																	19.
80	75	25	94	110	110	171	25	120	150	150	225	20	30	12	10	5	a)
90	75	25	100	110	110	160	25	125	150	150	200	20	15	10	10	5	b)
90	75	25	100	110	100	160	25	125	150	150	200	20	15	10	10	5	c)
																	20.
75	75	24	100	120	100	140	30	125	120	110	175	20	24	12	9	6	a)
75	75	24	100	120	110	140	30	125	120	125	175	25	24	12	9	6	b)
75	75	24	100	120	110	140	30	125	120	125	175	25	24	12	9	6	c)
90	70	47	88	126	114	153	45	125	175	150	160	20	25	15	5	3	21.
																	22.
90	70	47	88	126	114	153	45	125	175	150	160	20	25	15	5	3	a)
65	65	30	120	100	90	180	40	150	120	120	230	25	24	12	5	3	b)
60	65	25	100	100	95	150	35	140	120	110	190	25	24	12	5	3	c)
																	23.
80	60	20	100	150	160	135	25	125	175	200	150	27	30	15	9	5	a)
80	60	20	100	150	160	140	25	125	175	200	160	25	30	14	9	3	b)
80	—	20	100	—	—	140	25	125	—	—	160	25	—	14	—	3	c)
40	45	25	75	—	115	165	25	85	—	125	160	18	20	10	3	3	24.
																	25.
45	50	30	90	100	100	100	40	100	100	100	125	25	24	12	5	3	a)
45	50	30	100	100	125	75	40	120	100	100	90	30	24	12	5	3	b)
45	50	30	100	100	125	75	40	130	100	100	90	30	24	12	5	3	c)
																	K.
																	XX.
																	1.
20	25	25	60	90	90	70	22	75	150	100	100	15	30	12	20	12	a)
20	25	25	60	90	90	70	22	75	150	100	100	15	30	12	20	12	b)
																	2.
58	45	23	75	113	125	93	28	93	113	150	128	15	16	13	20	16	a)
58	45	23	75	113	125	93	28	93	113	150	128	15	16	13	20	16	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
																	3.
44	46	19	67	102	116	94	27	85	107	128	123	16	18	11	11	8	a)
44	46	19	67	102	116	94	27	85	107	128	123	16	18	11	11	8	b)
																	4.
45	40	15	54	110	120	90	15	75	120	120	125	18	15	12	17	15	a)
43	38	13	48	108	113	80	14	69	134	121	119	16	15	12	17	15	b)
—	—	13	48	—	113	80	14	69	—	121	119	—	—	12	—	15	c)
																	5.
35	34	19	65	79	88	89	26	86	113	111	117	14	13	11	24	13	a)
35	34	19	65	79	88	89	26	86	113	111	117	14	13	11	24	13	b)
—	—	18	56	60	60	60	22	70	70	70	75	15	—	7	—	25	c)
																	6.
34	32	19	41	100	120	72	28	53	83	113	100	15	17	9	4	3	a)
34	32	19	41	100	120	72	28	53	83	113	100	15	17	9	4	3	b)
																	7.
38	45	21	78	129	115	108	27	105	156	125	142	18	11	7	8	5	a)
38	45	21	78	129	115	108	27	105	156	125	142	18	11	7	8	5	b)
45	45	21	78	120	140	125	27	105	125	115	125	16	—	12	—	5	c)
45	50	16	50	90	75	60	30	65	100	100	80	12	10	10	10	10	8.
																	9.
42	43	23	65	129	125	93	27	88	133	117	117	29	45	30	15	10	a)
42	—	23	65	—	125	93	27	88	—	117	117	29	—	30	—	10	b)
—	30	30	60	150	200	120	15	70	125	150	150	12	—	—	—	—	10.

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth.									II. Maulthiere und Maulesel.	III. Esel.
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	Verkaufswerth	Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XX. Regierungsbezirk Hannover.											
11. Landkreis Linden:											
a) Landgemeinden	400	600	750	—	900	—	1 100	—	1 100	800	80
b) Gutsbezirke	—	600	—	—	—	—	1 100	—	1 100	—	—
12. Kreis Springe:											
a) Städte	233	550	766	—	933	3 250	1 033	—	1 183	675	—
b) Landgemeinden	233	550	766	—	933	—	1 033	—	1 183	675	110
c) Gutsbezirke	—	—	890	—	—	—	800	—	960	—	—
13. Kreis Hameln:											
a) Städte	250	500	700	1 000	800	—	450	900	300	—	60
b) Landgemeinden	250	500	700	—	800	2 000	450	—	300	650	60
c) Gutsbezirke	350	650	—	—	950	2 500	650	—	650	—	60
XXI. Regierungsbez. Hildesheim.											
1. Kreis Peine:											
a) Städte	205	455	700	—	810	—	790	—	400	—	66
b) Landgemeinden	205	455	700	—	810	—	790	—	1 080	—	66
c) Gutsbezirke	205	455	700	—	810	—	790	—	1 080	—	66
2. Stadtkreis Hildesheim	325	—	750	—	1 000	—	1 100	900	1 000	—	100
3. Landkreis Hildesheim:											
a) Städte	—	450	—	—	835	—	685	—	500	—	—
b) Landgemeinden	205	450	710	—	835	1 500	685	—	445	600	—
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	685	—	445	—	—
4. Kreis Marienburg in Hannover:											
a) Städte	350	—	—	—	950	—	1 050	—	500	—	—
b) Landgemeinden	350	550	760	—	950	2 000	1 050	—	900	800	75
c) Gutsbezirke	350	550	760	—	—	—	1 050	—	900	—	75
5. Kreis Gronau:											
a) Städte	—	560	700	—	925	—	920	—	450	—	—
b) Landgemeinden	280	560	700	—	925	—	920	—	865	500	85
c) Gutsbezirke	—	560	—	—	925	2 000	920	—	865	—	—
6. Kreis Alfeld:											
a) Städte	—	—	—	—	970	2 200	740	—	500	—	—
b) Landgemeinden	291	540	784	—	970	—	740	—	650	—	—
c) Gutsbezirke	291	540	784	—	970	—	750	—	650	—	—
7. Kreis Goslar:											
a) Städte	280	530	750	—	1 000	—	1 010	900	400	—	76
b) Landgemeinden	280	530	750	—	1 000	2 075	1 010	—	725	572	76
c) Gutsbezirke	280	530	750	—	—	—	1 010	—	725	572	76
8. Kreis Osterode am Harz:											
a) Städte	200	400	600	—	825	—	787	—	900	—	—
b) Landgemeinden	200	400	600	—	825	—	787	—	900	—	70
9. Kreis Duderstadt:											
a) Städte	250	350	500	—	600	—	800	—	700	—	—
b) Landgemeinden	205	425	600	—	725	1 500	775	—	665	—	—
10. Stadtkreis Göttingen	250	350	500	—	600	—	700	900	400	—	90
11. Landkreis Göttingen:											
a) Landgemeinden	300	550	825	—	1 050	2 000	800	—	975	—	75
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	850	—	975	—	—
12. Kreis Münden:											
a) Städte	250	375	500	—	700	—	500	—	650	500	—
b) Landgemeinden	250	375	500	—	700	2 000	500	—	650	—	120
c) Gutsbezirke	300	450	650	—	900	—	750	—	—	—	—
13. Kreis Uslar:											
a) Städte	—	—	—	—	750	—	800	—	500	—	—
b) Landgemeinden	180	550	650	—	750	—	800	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	180	550	650	—	750	—	900	—	800	—	120
14. Kreis Einbeck:											
a) Städte	225	400	500	—	600	—	650	—	800	—	50
b) Landgemeinden	225	400	500	1 000	600	—	650	—	500	—	50
c) Gutsbezirke	225	400	500	1 000	—	—	650	900	800	—	—
15. Kreis Northeim:											
a) Städte	248	500	703	—	900	—	900	—	682	—	—
b) Landgemeinden	248	500	703	—	900	—	900	—	682	—	120
c) Gutsbezirke	248	—	703	—	900	—	900	—	682	—	120
16. Kreis Zellerfeld:											
a) Städte	—	—	500	—	600	—	800	—	500	—	—
b) Landgemeinden	—	—	—	—	600	—	775	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	—	—	500	—	—	—	775	—	500	—	70

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													11.
43	80	180	240	330	240	450	300	550	400	65	120	300	a)
43	—	180	—	330	240	—	—	550	400	65	—	300	b)
													12.
44	83	137	219	317	243	400	347	413	382	70	130	213	a)
44	83	137	219	317	243	400	347	413	382	70	130	213	b)
31	70	135	225	—	195	400	—	500	390	60	105	215	c)
													13.
35	75	120	210	250	180	360	330	350	260	55	125	200	a)
35	75	120	210	250	180	360	330	350	260	55	125	200	b)
35	75	120	210	300	200	400	330	500	260	55	125	200	c)
													XXI.
													1.
37	78	130	242	275	216	363	320	410	286	58	137	242	a)
37	78	130	242	275	216	363	320	410	286	58	137	242	b)
37	78	130	242	275	216	363	—	410	286	58	137	242	c)
36	135	180	—	300	200	360	400	360	293	60	150	300	2.
													3.
36	76	135	235	275	215	370	415	455	332	58	120	230	a)
36	76	135	235	275	215	370	415	455	332	58	120	230	b)
36	—	135	—	275	—	—	415	455	332	58	—	230	c)
													4.
41	68	140	227	—	210	390	360	450	330	58	90	200	a)
41	68	140	227	290	210	390	360	450	330	58	90	200	b)
41	68	140	227	290	210	390	360	450	330	58	90	200	c)
													5.
43	88	135	165	320	205	400	325	450	320	62	115	190	a)
43	88	135	165	320	205	400	325	450	320	62	115	190	b)
43	88	135	—	320	205	400	325	450	320	62	115	190	c)
													6.
36	72	147	—	300	237	—	—	—	321	57	112	240	a)
36	72	147	240	300	237	380	365	440	321	57	112	240	b)
36	72	147	—	300	237	380	—	440	321	57	112	240	c)
													7.
40	70	125	235	280	220	380	—	475	385	65	115	210	a)
40	70	125	235	280	220	380	375	475	385	65	115	210	b)
40	70	125	—	280	220	380	375	475	385	65	115	210	c)
													8.
34	74	115	225	225	156	371	450	395	255	57	115	195	a)
34	74	115	225	225	156	371	450	395	255	57	115	195	b)
													9.
30	50	120	180	300	220	350	270	270	300	50	85	138	a)
33	50	82	190	265	175	350	365	320	280	55	77	95	b)
30	50	120	180	300	220	300	330	420	330	50	85	138	10.
													11.
40	85	150	175	275	230	380	350	425	295	60	105	182	a)
40	85	150	200	300	260	—	400	480	340	55	105	185	b)
													12.
30	60	90	125	250	150	400	330	375	270	50	100	150	a)
30	60	90	125	250	150	400	330	375	270	50	100	150	b)
36	70	120	190	270	200	400	400	390	330	60	125	200	c)
													13.
38	70	110	—	200	180	350	—	300	300	55	100	150	a)
38	65	105	210	225	165	350	425	380	300	55	87	150	b)
38	70	110	—	225	175	350	—	405	330	55	95	165	c)
													14.
33	50	100	210	210	150	360	360	420	300	55	90	180	a)
33	50	100	210	210	150	360	360	420	300	55	90	180	b)
33	50	100	210	210	150	360	360	420	300	55	90	180	c)
													15.
39	73	127	250	290	243	410	380	433	370	63	112	195	a)
39	73	127	250	290	243	410	380	433	370	63	112	195	b)
39	73	127	250	290	—	—	380	433	370	63	112	195	c)
													16.
30	60	90	180	200	150	300	270	270	225	55	80	110	a)
30	60	90	190	200	150	300	270	270	225	55	80	110	b)
30	60	90	—	200	150	—	—	—	225	55	80	110	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XX. Regierungsbezirk Hannover.													
11. Landkreis **Linden:**													
a) Landgemeinden	400	400	400	600	500	625	600	15	30	20	23	25	60
b) Gutsbezirke	—	400	400	—	—	625	600	—	—	—	—	—	—
12. Kreis **Springe:**													
a) Städte	367	450	375	650	550	583	550	15	43	25	26	28	60
b) Landgemeinden	367	450	375	650	550	583	550	15	43	25	26	28	60
c) Gutsbezirke	380	—	320	600	—	680	560	14	—	24	26	25	—
13. Kreis **Hameln:**													
a) Städte	350	400	300	600	550	550	450	10	40	18	20	20	60
b) Landgemeinden	350	400	300	600	550	550	450	10	40	18	20	20	60
c) Gutsbezirke	350	400	300	650	550	650	450	12	75	20	—	25	75
XXI. Regierungsbez. Hildesheim.													
1. Kreis **Peine:**													
a) Städte	420	472	391	608	527	612	471	15	57	25	28	25	66
b) Landgemeinden	420	472	391	608	527	612	471	15	57	25	28	25	66
c) Gutsbezirke	420	472	391	608	—	612	471	15	57	25	28	25	66
2. Stadtkreis **Hildesheim**	—	500	350	600	700	600	575	18	30	24	30	30	60
3. Landkreis **Hildesheim:**													
a) Städte	400	425	380	600	660	650	527	16	45	27	26	35	72
b) Landgemeinden	400	425	380	600	660	650	527	16	45	27	26	35	72
c) Gutsbezirke	—	425	—	—	660	650	527	16	45	27	26	35	72
4. Kreis **Marienburg in Hannover:**													
a) Städte	360	—	330	615	580	630	500	20	110	22	26	35	70
b) Landgemeinden	360	400	330	615	580	630	500	20	110	22	26	35	70
c) Gutsbezirke	360	400	330	615	580	630	500	20	110	22	26	35	70
5. Kreis **Gronau:**													
a) Städte	325	425	325	565	475	615	475	14	72	20	26	27	67
b) Landgemeinden	325	425	325	565	475	615	475	14	72	20	26	27	67
c) Gutsbezirke	—	425	325	565	475	615	475	—	—	20	26	—	—
6. Kreis **Alfeld:**													
a) Städte	—	480	354	—	—	—	483	15	85	24	24	28	66
b) Landgemeinden	400	480	354	610	590	610	483	15	85	24	24	28	66
c) Gutsbezirke	—	480	354	610	—	610	483	—	85	24	—	—	66
7. Kreis **Goslar:**													
a) Städte	380	415	346	576	—	660	550	15	125	23	26	27	80
b) Landgemeinden	380	415	346	576	595	660	550	15	125	23	26	27	80
c) Gutsbezirke	—	415	346	576	595	660	550	15	125	23	26	27	80
8. Kreis **Osterode am Harz:**													
a) Städte	325	362	272	650	750	625	425	11	60	23	26	30	55
b) Landgemeinden	325	362	272	650	750	625	425	11	60	23	26	30	55
9. Kreis **Duderstadt:**													
a) Städte	300	300	250	500	500	500	400	10	50	23	23	25	60
b) Landgemeinden	325	425	325	575	625	575	450	10	30	23	25	17	47
10. Stadtkreis **Göttingen**	300	300	250	500	500	600	500	9	30	18	22	16	45
11. Landkreis **Göttingen:**													
a) Landgemeinden	277	355	302	610	565	600	450	10	55	20	22	20	55
b) Gutsbezirke	305	360	305	—	630	700	520	10	50	20	25	20	50
12. Kreis **Münden:**													
a) Städte	250	300	250	600	500	550	425	9	30	18	18	16	45
b) Landgemeinden	250	300	250	600	500	550	425	9	30	18	18	16	45
c) Gutsbezirke	300	400	350	600	600	650	500	15	100	27	27	26	70
13. Kreis **Uslar:**													
a) Städte	—	450	350	650	—	600	500	10	30	21	—	30	50
b) Landgemeinden	400	425	325	650	750	600	500	10	30	21	21	30	50
c) Gutsbezirke	—	425	335	650	—	650	550	10	30	21	22	30	50
14. Kreis **Einbeck:**													
a) Städte	350	350	300	600	600	600	500	10	45	20	24	20	50
b) Landgemeinden	350	350	300	600	600	600	500	10	45	20	24	20	50
c) Gutsbezirke	350	350	300	600	600	600	500	10	—	20	—	20	—
15. Kreis **Northeim:**													
a) Städte	402	450	340	596	600	633	550	14	103	25	25	24	65
b) Landgemeinden	402	450	340	596	600	633	550	14	103	25	25	24	65
c) Gutsbezirke	402	450	—	—	600	633	550	14	103	25	25	24	65
16. Kreis **Zellerfeld:**													
a) Städte	300	250	200	450	500	500	300	6	—	20	24	20	—
b) Landgemeinden	325	250	200	450	500	500	300	6	24	20	24	20	40
c) Gutsbezirke	—	250	200	—	—	—	300	6	—	—	—	20	—

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.									VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.					a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:		Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine					
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	11.
40	50	25	80	150	120	120	30	100	175	100	150	20	15	6	7	5	a)
—	—	25	80	—	100	120	30	100	—	100	150	20	—	—	—	—	b)
																	12.
43	50	26	68	125	127	98	38	85	88	130	100	18	16	12	9	9	a)
43	50	26	68	125	127	98	38	85	88	130	100	18	16	12	9	9	b)
52	50	20	45	130	95	140	29	55	200	150	200	28	—	—	—	—	c)
																	13.
35	40	12	70	120	100	125	13	90	180	150	150	12	12	8,5	3	0,5	a)
35	40	12	70	120	100	125	13	90	180	150	150	12	12	8,5	3	0,5	b)
40	—	12	70	120	100	125	13	90	180	150	150	20	15	10	3	0,5	c)
																	XXI.
																	1.
48	46	20	65	115	100	111	20	80	133	120	137	15	18	12	27	20	a)
48	46	20	65	115	100	111	20	80	133	120	137	15	18	12	27	20	b)
48	46	20	65	115	100	111	20	80	133	120	137	15	—	—	—	—	c)
45	50	25	98	—	—	131	25	120	—	—	152	10	10	—	7	—	2.
																	3.
45	50	20	85	—	—	120	23	100	—	—	150	16	10	—	7	—	a)
45	50	20	85	115	116	120	23	100	145	135	150	16	18	10	27	9	b)
45	50	20	85	115	116	120	23	100	145	135	150	16	—	10	—	9	c)
																	4.
45	50	22	95	150	140	125	20	110	125	140	150	18	—	15	—	2	a)
45	50	22	95	150	140	125	20	110	125	140	150	18	20	15	8,5	2	b)
45	50	22	95	150	140	125	20	110	125	140	150	18	20	15	8,5	2	c)
																	5.
47	50	21	54	120	105	90	21	62	105	102	125	15	22	—	5	—	a)
47	50	21	54	120	105	90	21	62	105	102	125	15	22	14	5	3	b)
47	50	21	54	120	105	90	21	62	105	102	125	15	—	—	—	—	c)
																	6.
45	48	22	59	—	—	90	21	73	—	—	114	17	22	14	5	3	a)
45	48	22	59	104	96	90	21	73	108	115	114	17	22	14	5	3	b)
45	—	22	59	104	96	90	21	73	108	115	114	17	22	14	5	3	c)
																	7.
53	55	20	65	145	115	135	23	85	105	110	160	14	18	11	22	20	a)
53	55	20	65	145	115	135	23	85	105	110	160	14	18	11	22	20	b)
53	55	20	65	145	115	135	23	85	105	110	160	14	18	11	22	20	c)
																	8.
40	47	17	80	120	120	110	15	87	143	125	132	17	22	15	22	15	a)
40	47	17	80	120	120	110	15	87	143	125	132	17	22	15	22	15	b)
																	9.
45	50	15	40	75	100	100	15	60	100	100	100	12	27	12	6	5	a)
40	45	20	47	95	105	115	25	55	115	115	137	13	17	10	6,5	4,5	b)
40	45	15	60	80	100	110	20	80	75	100	140	20	20	12	2	1	10.
																	11.
40	42	16	60	135	110	110	16	75	110	110	126	20	13	10	6,5	4,5	a)
40	45	20	60	—	110	110	20	75	—	110	126	20	6	5	6,5	4,5	b)
																	12.
40	40	15	80	80	100	100	20	100	75	100	125	13	24	15	—	—	a)
40	40	15	80	80	100	100	20	100	75	100	125	13	24	15	—	—	b)
50	50	15	80	90	100	100	20	100	80	100	125	13	24	15	—	—	c)
																	13.
40	—	15	60	80	120	100	25	80	125	150	125	15	20	15	6	3	a)
40	40	15	55	80	135	100	25	80	125	150	125	15	20	15	6	3	b)
40	40	15	55	80	135	100	25	80	125	150	125	15	20	15	6	3	c)
																	14.
50	50	15	80	80	75	96	15	100	100	100	120	15	20	15	—	—	a)
50	50	15	80	80	75	96	15	100	100	100	120	15	20	15	—	—	b)
50	—	15	80	80	75	96	15	100	100	100	120	15	—	15	—	—	c)
																	15.
48	44	20	66	147	117	113	18	82	123	123	136	20	26	13	9,5	5,5	a)
48	44	20	66	147	117	113	18	82	123	123	136	20	26	13	9,5	5,5	b)
48	44	20	66	147	117	113	18	82	123	123	136	20	26	13	9,5	5,5	c)
																	16.
35	40	25	85	—	100	150	15	100	—	100	165	15	22	13	—	—	a)
35	40	25	85	—	—	150	15	100	—	—	165	15	19	11	6,5	4	b)
—	—	25	85	—	100	150	15	100	—	100	165	15	—	10	—	3,5	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.											
17. Kreis Ilfeld:											
a) Städte	248	500	750	—	900	—	900	—	700	—	—
b) Landgemeinden	248	500	750	—	900	—	900	—	700	—	—
c) Gutsbezirke	—	500	—	—	900	—	900	—	700	—	—
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.											
1. Stadtkreis Celle	—	300	450	—	600	1 200	600	900	700	—	—
2. Landkreis Celle:											
a) Landgemeinden	160	300	400	—	500	—	400	—	800	250	—
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	400	—	800	—	—
3. Kreis Gifhorn:											
a) Städte	180	—	600	—	800	—	500	—	1 000	—	—
b) Landgemeinden	200	400	500	—	650	800	500	—	600	—	250
c) Gutsbezirke	200	400	500	—	650	—	500	—	600	—	250
4. Kreis Burgdorf:											
a) Städte	200	375	525	—	675	—	550	—	1 000	900	—
b) Landgemeinden	200	338	463	—	613	1 400	650	—	750	900	50
c) Gutsbezirke	150	350	450	—	600	1 600	500	—	800	—	—
5. Kreis Isenhagen:											
a) Landgemeinden	240	400	475	—	525	2 000	460	—	400	—	90
b) Gutsbezirke	300	450	600	—	500	—	360	—	—	—	—
6. Kreis Fallingbostel:											
a) Städte	—	—	—	—	500	—	600	—	800	—	—
b) Landgemeinden	200	400	450	—	500	—	600	—	500	—	60
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	600	—	800	—	—
7. Kreis Soltau:											
a) Städte	250	—	—	—	700	—	600	900	350	—	—
b) Landgemeinden	100	200	400	—	500	—	500	—	450	—	80
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Ülzen:											
a) Städte	—	—	450	—	600	—	425	900	625	—	70
b) Landgemeinden	140	267	396	—	510	1 200	400	—	450	—	70
c) Gutsbezirke	—	250	350	—	475	—	350	—	—	—	—
9. Kreis Lüchow:											
a) Städte	300	400	500	1 000	600	—	450	—	600	—	75
b) Landgemeinden	200	400	500	—	600	—	450	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	180	250	350	1 000	450	—	450	—	1 000	—	—
10. Kreis Dannenberg:											
a) Städte	—	300	350	—	400	—	600	—	700	—	—
b) Landgemeinden	230	350	500	—	700	—	700	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	230	350	500	—	700	—	700	—	600	—	—
11. Kreis Bleckede:											
a) Landgemeinden	200	380	540	—	650	—	600	—	800	—	—
b) Gutsbezirke	250	400	600	—	700	—	600	—	1 000	—	—
12. Stadtkreis Lüneburg	—	300	450	—	700	—	800	900	900	—	90
13. Landkreis Lüneburg:											
a) Landgemeinden	220	360	500	1 000	600	—	500	900	800	—	70
b) Gutsbezirke	230	—	—	—	—	—	600	—	750	—	—
14. Kreis Winsen:											
a) Städte	200	—	400	—	600	—	600	—	600	—	—
b) Landgemeinden	203	318	433	—	600	1 100	567	—	667	—	75
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	667	—	—
15. Stadtkreis Harburg	300	450	550	—	700	—	700	900	500	800	75
16. Landkreis Harburg:											
a) Landgemeinden	228	328	435	—	538	—	475	—	600	—	75
b) Gutsbezirke	223	323	440	—	527	—	460	—	600	—	—
XXIII. Regierungsbezirk Stade.											
1. Kreis Jork:											
a) Städte	185	300	425	—	500	—	300	—	450	—	—
b) Landgemeinden	185	300	425	—	500	—	500	—	450	200	50
2. Kreis Stade:											
a) Städte	150	250	350	—	450	—	400	900	600	—	50
b) Landgemeinden	150	250	350	—	450	—	400	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Kehdingen:											
a) Städte	300	450	630	—	825	—	600	—	800	—	—
b) Landgemeinden	300	450	630	—	825	—	600	—	800	—	—

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.												
a) Verkaufswerth.									b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													17.
45	75	120	—	200	180	300	—	400	300	60	120	180	a)
45	75	120	190	200	180	300	365	400	300	60	120	180	b)
—	75	120	190	200	180	300	365	400	300	—	120	180	c)
													XXII.
30	70	150	220	—	210	—	320	300	270	50	100	250	1.
													2.
35	120	140	150	300	120	400	434	240	300	65	145	180	a)
—	120	—	—	—	—	—	—	—	300	—	145	—	b)
													3.
40	75	120	200	300	150	350	400	200	300	60	125	200	a)
30	70	120	200	300	220	500	400	300	400	50	125	250	b)
30	70	120	200	300	220	500	400	300	400	50	125	250	c)
													4.
35	85	120	200	225	165	350	300	350	300	45	88	150	a)
40	93	135	200	238	208	350	300	400	275	60	119	188	b)
30	60	100	—	200	200	350	—	400	300	60	90	150	c)
													5.
28	54	110	180	300	165	325	283	290	280	50	100	200	a)
25	28	100	—	—	130	—	—	—	240	50	75	200	b)
													6.
30	80	100	—	225	175	—	—	—	300	50	120	250	a)
30	50	100	210	233	188	300	270	300	285	50	85	195	b)
30	60	100	—	—	175	300	240	420	300	50	90	250	c)
													7.
33	70	100	200	—	150	—	350	—	300	50	100	150	a)
30	80	120	250	300	250	300	350	350	300	40	100	200	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
													8.
45	90	120	200	—	170	360	395	425	290	50	105	190	a)
34	92	138	188	260	145	320	343	280	256	52	105	190	b)
40	80	135	200	300	180	360	450	400	240	50	100	150	c)
													9.
30	60	80	—	250	120	—	290	—	210	50	75	150	a)
30	60	80	130	250	120	240	290	350	210	50	75	150	b)
35	70	100	220	300	130	360	—	350	225	60	120	200	c)
													10.
35	55	103	—	240	120	—	—	—	260	63	95	138	a)
40	60	100	130	400	150	450	400	300	270	40	80	120	b)
40	60	100	—	400	150	450	—	300	270	40	80	120	c)
													11.
50	110	140	170	300	170	400	400	400	300	60	120	175	a)
50	110	140	170	300	170	450	450	400	300	60	120	175	b)
36	135	75	180	240	200	—	330	—	300	55	150	125	12.
													13.
60	100	130	180	350	150	380	300	450	320	50	95	200	a)
40	105	165	—	—	200	380	400	—	310	50	113	220	b)
													14.
50	100	240	—	—	270	700	400	—	300	50	125	200	a)
47	93	110	190	300	300	400	340	450	300	48	117	180	b)
47	—	—	—	—	—	—	—	—	300	48	—	—	c)
40	66	120	190	200	170	200	—	200	220	55	150	225	15.
													16.
32	54	93	140	215	113	363	348	280	288	56	93	153	a)
33	57	93	—	213	107	363	—	273	283	57	97	163	b)
													XXIII.
													1.
27	50	90	200	250	150	325	330	—	300	50	100	200	a)
27	50	90	165	250	150	325	250	270	300	50	100	200	b)
													2.
36	60	85	160	200	160	300	325	250	250	50	90	200	a)
36	60	85	160	200	160	300	325	250	250	50	90	200	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
													3.
45	75	105	200	350	160	450	300	260	350	50	100	150	a)
45	75	105	200	350	160	450	300	260	350	50	100	150	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht.							V. Schafe. a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	altes anderes Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.													
17. Kreis Ilfeld:													
a) Städte	—	300	300	500	—	700	450	9	—	25	30	20	—
b) Landgemeinden	325	300	300	500	625	700	450	9	30	25	30	30	50
c) Gutsbezirke	325	300	300	500	625	700	450	—	30	25	30	—	50
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.													
1. Stadtkreis Celle	370	—	350	—	550	500	450	7	25	15	18	20	30
2. Landkreis Celle:													
a) Landgemeinden	300	450	280	650	700	500	450	14	45	20	14	30	55
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	450	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Gifhorn:													
a) Städte	350	500	250	600	700	400	500	12	30	20	24	15	40
b) Landgemeinden	400	425	400	700	600	550	500	15	70	25	30	30	60
c) Gutsbezirke	400	425	400	700	600	550	500	15	70	25	30	30	60
4. Kreis Burgdorf:													
a) Städte	400	325	250	575	560	600	475	5	23	16	25	15	32
b) Landgemeinden	300	363	325	538	500	600	488	10	24	18	25	18	34
c) Gutsbezirke	—	400	350	575	—	600	500	5	30	25	25	15	50
5. Kreis Isenhagen:													
a) Landgemeinden	350	438	325	525	525	500	475	12	30	19	23	23	38
b) Gutsbezirke	—	—	300	—	—	—	450	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Fallingbostel:													
a) Städte	—	350	300	—	—	—	500	12	60	23	26	15	75
b) Landgemeinden	350	405	300	488	475	500	500	10	20	20	20	20	40
c) Gutsbezirke	—	—	300	475	400	600	500	—	—	—	26	—	—
7. Kreis Soltau:													
a) Städte	350	—	300	—	450	—	400	8	—	—	—	20	—
b) Landgemeinden	400	400	400	500	600	600	450	6	12	10	15	15	40
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Ulzen:													
a) Städte	360	—	300	600	675	700	515	12	40	20	22	20	50
b) Landgemeinden	350	375	280	525	588	510	466	11	34	19	22	21	39
c) Gutsbezirke	320	400	300	600	750	600	350	12	40	20	22	20	50
9. Kreis Lüchow:													
a) Städte	—	400	240	—	500	—	450	7	—	15	18	15	—
b) Landgemeinden	300	400	240	450	500	600	450	7	15	15	18	15	30
c) Gutsbezirke	500	400	250	500	—	600	450	7	20	17	17	15	40
10. Kreis Dannenberg:													
a) Städte	—	600	300	—	—	—	475	6	—	20	24	8	—
b) Landgemeinden	250	300	350	400	450	400	400	20	50	24	27	30	70
c) Gutsbezirke	—	300	350	400	—	400	400	20	50	24	27	30	70
11. Kreis Bleckede:													
a) Landgemeinden	300	450	250	600	650	650	550	15	30	20	25	35	50
b) Gutsbezirke	300	450	250	600	700	650	550	15	30	20	25	35	50
12. Stadtkreis Lüneburg	300	300	250	—	500	—	500	12	—	20	27	20	—
13. Landkreis Lüneburg:													
a) Landgemeinden	320	300	350	550	600	700	550	15	40	30	30	30	50
b) Gutsbezirke	—	—	400	625	700	—	463	—	—	—	27	—	—
14. Kreis Winsen:													
a) Städte	—	—	300	600	725	—	525	8	—	—	20	15	—
b) Landgemeinden	350	300	350	600	600	675	525	10	31	19	22	20	37
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	525	—	—	—	—	—	—
15. Stadtkreis Harburg	350	450	300	400	—	400	450	15	—	20	25	25	—
16. Landkreis Harburg:													
a) Landgemeinden	275	338	244	533	538	473	475	10	34	18	20	18	55
b) Gutsbezirke	—	327	247	547	—	477	458	10	32	19	19	19	53
XXIII. Regierungsbezirk Stade.													
1. Kreis Jork:													
a) Städte	320	400	250	525	550	—	500	15	30	25	20	30	60
b) Landgemeinden	275	400	250	525	450	500	500	15	30	25	20	30	60
2. Kreis Stade:													
a) Städte	300	350	250	500	500	450	400	8	20	15	15	20	40
b) Landgemeinden	300	350	250	500	500	450	400	8	20	15	15	20	40
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Kehdingen:													
a) Städte	300	450	275	650	500	450	550	18	40	40	35	35	80
b) Landgemeinden	300	450	275	650	500	450	550	18	40	40	35	35	80

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	17.
50	55	25	58	120	110	75	20	60	150	150	90	25	—	13	—	5,5	a)
50	55	25	58	120	110	75	20	60	150	150	90	25	26	13	9,5	5,5	b)
50	55	25	58	120	110	75	20	60	150	150	90	25	—	—	—	—	c)
																	XXII.
25	26	25	80	130	120	125	25	100	125	125	150	24	16	12	10	8	1.
																	2.
40	20	23	90	100	100	120	24	110	120	110	150	22	14	12	12	12	a)
—	—	23	90	—	—	120	24	110	—	—	150	22	—	—	—	—	b)
																	3.
35	40	15	45	120	75	60	10	50	100	100	75	25	20	15	25	15	a)
55	60	20	45	120	100	90	25	60	100	100	125	12	30	22	13	10	b)
55	60	20	45	120	100	90	25	60	100	100	125	12	—	22	—	10	c)
																	4.
28	35	30	70	100	125	135	45	85	90	165	162	21	13	11	12	9	a)
34	45	28	100	120	113	153	35	118	110	133	181	21	13	11	12	10	b)
40	45	25	60	70	80	100	45	75	75	100	100	15	—	—	—	—	c)
																	5.
35	40	20	75	100	135	120	25	95	113	138	150	20	40	30	7	6,5	a)
—	—	24	70	—	200	140	30	90	—	150	160	15	—	30	—	6,5	b)
																	6.
40	50	24	45	60	100	75	25	60	60	100	75	25	12	9	2	1,5	a)
40	40	24	60	80	110	88	33	130	93	75	100	25	12	9	2	1,5	b)
—	50	24	45	60	100	75	25	60	60	100	75	25	—	5	—	5	c)
																	7.
—	—	35	60	—	100	110	20	75	—	100	125	18	25	22	22,5	22,5	a)
30	40	20	60	130	110	100	20	115	100	100	140	20	20	15	10	8	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
																	8.
40	45	24	60	100	90	100	30	80	120	100	125	17	12	10	7	6,5	a)
39	44	22	66	90	98	105	28	86	101	103	127	19	14	12	7	6,5	b)
40	45	24	70	100	90	90	30	88	120	100	110	16	—	12	—	6,5	c)
																	9.
30	30	15	55	100	100	80	25	75	125	125	100	30	20	15	4	3	a)
30	30	15	55	100	100	80	25	75	125	125	100	30	20	15	4	3	b)
35	35	15	55	100	100	80	25	75	125	125	100	15	—	20	—	5	c)
																	10.
20	22	20	63	—	95	97	25	85	—	125	125	19	—	12	—	4	a)
35	40	24	36	90	100	70	25	35	120	120	80	18	18	10	6	5	b)
35	40	24	36	90	100	70	25	35	120	120	80	18	—	10	—	5	c)
																	11.
40	48	18	75	100	150	120	25	100	100	150	125	25	15	10	3	2,5	a)
40	48	18	75	100	150	120	25	100	100	150	125	25	—	10	—	2,5	b)
40	45	26	50	120	130	120	30	60	125	150	150	25	18	12	5	5	12.
																	13.
45	50	24	60	90	100	120	20	100	100	120	150	15	15	10	12	8	a)
—	45	23	60	—	110	100	28	80	—	125	113	15	—	—	—	—	b)
																	14.
—	40	20	40	60	60	60	33	95	125	125	100	20	8	—	10	—	a)
37	43	22	65	95	90	110	20	85	95	90	145	19	8	4	10	5	b)
—	—	22	65	—	—	—	20	85	—	—	—	19	—	4	—	5	c)
40	45	26	104	—	120	140	25	130	—	150	175	30	—	—	—	—	15.
																	16.
34	38	26	54	71	80	60	15	46	69	73	71	14	21	14	3	3	a)
35	38	25	52	70	77	60	15	50	65	73	72	13	21	—	3	—	b)
																	XXIII.
																	1.
50	40	25	60	100	105	120	35	90	160	130	150	15	—	12	—	8	a)
50	40	25	48	100	105	120	35	80	160	130	150	15	18	12	10	8	b)
																	2.
35	35	20	75	80	80	100	20	90	100	100	125	18	18	12	11	8	a)
35	35	20	75	80	80	100	20	90	100	100	125	18	18	12	11	8	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
																	3.
65	70	24	100	100	125	150	22	120	125	155	200	10	—	—	—	—	a)
65	70	24	100	100	125	150	22	120	125	155	200	10	20	12	9	7	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXIII. Regierungsbezirk Stade.											
4. Kreis Neuhaus a./Oste:											
a) Städte	225	375	525	—	575	—	400	—	450	—	—
b) Landgemeinden	225	375	525	—	575	—	400	—	450	—	50
5. Kreis Hadeln:											
a) Städte	280	435	—	—	700	—	300	—	750	—	—
b) Landgemeinden	280	435	600	—	700	2 000	300	—	750	—	—
6. Kreis Lehe:											
a) Städte	225	350	500	—	650	—	500	—	700	—	50
b) Landgemeinden	225	350	500	—	650	—	500	—	700	—	50
7. Kreis Geestemünde:											
a) Städte	210	360	475	—	600	—	525	900	650	—	—
b) Landgemeinden	210	360	475	—	600	—	525	—	650	—	50
8. Kreis Osterholz:											
a) Städte	210	350	475	—	575	—	575	—	500	—	—
b) Landgemeinden	210	350	475	—	575	1 800	575	—	500	—	—
9. Kreis Blumenthal:											
a) Landgemeinden	200	330	450	—	550	—	450	—	550	—	150
10. Kreis Verden:											
a) Städte	—	—	500	—	700	—	900	900	600	—	—
b) Landgemeinden	250	350	500	—	700	—	900	—	600	—	50
11. Kreis Achim:											
a) Landgemeinden	200	325	425	—	500	—	450	—	425	—	50
12. Kreis Rotenburg in Hannover:											
a) Städte	180	375	475	—	500	—	525	—	450	—	—
b) Landgemeinden	180	375	475	—	500	—	525	—	450	—	—
c) Gutsbezirke	—	375	—	—	—	—	525	—	—	—	—
13. Kreis Zeven:											
a) Städte	—	300	—	—	500	—	400	—	500	—	—
b) Landgemeinden	160	300	400	—	500	1 200	400	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	160	300	—	—	500	—	400	—	—	—	—
14. Kreis Bremervörde:											
a) Städte	—	—	400	—	450	—	400	—	300	—	—
b) Landgemeinden	150	300	400	—	450	—	400	—	300	—	—
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	400	—	—	—	—
XXIV. Regierungsbez. Osnabrück.											
1. Kreis Meppen:											
a) Städte	165	273	350	—	420	1 000	500	—	340	—	—
b) Landgemeinden	125	225	305	—	450	2 000	450	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	420	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Aschendorf:											
a) Städte	120	450	650	—	700	—	700	—	250	—	—
b) Landgemeinden	195	300	400	—	525	—	600	—	500	—	—
3. Kreis Hümmling:											
a) Landgemeinden	140	200	250	—	300	—	250	—	350	—	120
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	300	—	—	—	—
4. Kreis Lingen:											
a) Städte	180	550	600	—	650	—	400	—	250	300	—
b) Landgemeinden	167	283	357	—	420	900	317	—	525	—	120
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	420	—	400	—	—	—	100
5. Kreis Grafschaft Bentheim:											
a) Städte	110	200	288	—	388	—	500	—	625	—	—
b) Landgemeinden	143	250	345	—	408	900	433	—	542	—	—
c) Gutsbezirke	—	—	328	—	—	—	467	—	617	—	—
6. Kreis Bersenbrück:											
a) Städte	180	350	500	—	600	—	500	—	600	—	120
b) Landgemeinden	180	350	500	—	600	1 500	500	—	600	400	120
c) Gutsbezirke	—	—	500	—	600	—	500	—	600	—	—
7. Stadtkreis Osnabrück	150	300	350	—	500	—	700	900	800	—	—
8. Landkreis Osnabrück:											
a) Landgemeinden	200	300	500	—	600	—	550	—	700	—	120
b) Gutsbezirke	200	—	—	—	700	—	550	—	700	—	—
9. Kreis Wittlage:											
a) Landgemeinden	180	350	480	—	600	—	450	—	450	—	100
10. Kreis Melle:											
a) Städte	—	—	500	—	700	—	450	—	600	—	—
b) Landgemeinden	175	350	500	—	600	1 500	450	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	—	—	500	—	700	—	450	—	750	—	—
11. Kreis Iburg:											
a) Städte	—	—	—	—	650	—	500	—	700	—	—
b) Landgemeinden	175	350	500	—	650	—	500	—	700	—	100

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.												
a) Verkaufswerth.									b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
40	65	90	180	250	180	300	300	300	280	50	110	150	4. a)
40	65	90	180	250	180	300	300	300	280	50	110	150	b)
45	—	—	—	—	150	—	—	—	340	50	—	—	5. a)
45	70	110	180	300	150	360	310	270	340	50	80	170	b)
40	60	90	—	300	190	425	325	300	350	50	100	150	6. a)
40	60	90	175	300	190	425	325	300	350	50	100	150	b)
45	90	120	200	300	180	—	300	350	350	50	100	175	7. a)
45	90	120	200	300	180	450	300	350	350	50	100	175	b)
42	80	115	200	200	180	325	250	300	300	50	80	150	8. a)
42	80	115	200	200	180	325	250	300	300	50	80	150	b)
40	60	90	160	275	180	350	270	275	325	50	75	150	9. a)
40	75	110	200	—	190	400	300	—	350	50	100	150	10. a)
40	75	110	200	300	190	400	300	300	350	50	100	150	b)
35	75	100	180	275	180	325	300	300	270	45	120	200	11. a)
45	105	100	—	250	150	350	—	275	275	50	120	150	12. a)
45	105	100	140	250	150	350	350	275	275	50	120	150	b)
45	105	100	—	—	150	350	350	—	275	50	120	150	c)
40	70	100	180	240	135	—	400	300	240	50	90	140	13. a)
40	70	100	180	240	135	300	400	300	240	50	90	140	b)
40	70	100	—	—	135	—	400	300	240	50	90	140	c)
40	80	130	200	200	140	—	260	200	250	50	80	180	14. a)
35	60	100	150	200	120	300	220	200	225	45	70	150	b)
—	60	—	—	—	—	—	—	—	225	—	70	—	c)
													XXIV.
38	57	83	—	158	105	—	225	213	205	85	140	190	1. a)
31	63	105	125	135	140	200	250	250	220	50	100	150	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	270	—	—	—	c)
36	60	100	155	250	180	300	—	180	345	50	80	200	2. a)
48	80	113	220	300	180	380	305	270	273	55	113	188	b)
25	45	60	110	150	120	240	200	220	160	40	70	105	3. a)
—	—	60	—	—	—	—	—	—	160	—	—	105	b)
40	90	105	—	185	95	—	—	—	270	48	65	138	4. a)
33	60	90	170	205	150	255	340	280	233	50	100	138	b)
34	63	97	—	110	100	—	—	210	245	50	82	110	c)
38	75	105	160	—	130	255	267	273	220	59	125	138	5. a)
36	64	110	155	185	140	255	267	273	220	63	122	175	b)
42	77	113	—	—	143	—	—	—	220	61	112	143	c)
40	80	120	200	275	180	—	400	350	250	60	110	220	6. a)
40	80	120	200	275	180	400	400	350	250	60	110	220	b)
40	80	120	200	275	180	400	—	350	250	60	110	220	c)
40	70	130	180	—	160	—	270	350	250	50	125	225	7.
40	80	120	210	250	180	400	400	350	250	65	120	225	8. a)
40	80	120	—	—	—	—	—	—	250	65	120	225	b)
35	75	110	200	300	175	360	380	350	250	60	125	200	9. a)
40	80	—	—	—	180	—	—	—	240	60	120	—	10. a)
40	80	110	200	270	180	400	400	375	240	60	120	220	b)
40	80	110	—	270	180	—	400	—	240	60	120	220	c)
40	—	—	—	—	—	—	—	—	225	250	60	—	11. a)
40	75	100	220	210	150	350	375	225	250	60	110	180	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XXIII. Regierungsbezirk Stade.													
4. Kreis Neuhaus a./Oste:													
a) Städte	300	300	280	500	500	500	480	15	22	18	15	30	50
b) Landgemeinden	300	300	280	500	500	500	480	15	22	18	15	30	50
5. Kreis Hadeln:													
a) Städte	—	—	275	—	—	—	550	25	—	40	30	50	—
b) Landgemeinden	300	450	275	600	525	450	550	25	36	40	30	50	60
6. Kreis Lehe:													
a) Städte	—	350	300	600	575	500	525	18	40	35	—	40	50
b) Landgemeinden	300	350	300	600	575	500	525	18	40	35	22	40	50
7. Kreis Geestemünde:													
a) Städte	300	450	250	—	500	550	500	20	30	30	25	35	60
b) Landgemeinden	300	450	250	550	500	550	500	20	30	30	25	35	60
8. Kreis Osterholz:													
a) Städte	300	300	275	600	450	550	500	7	12	12	—	12	30
b) Landgemeinden	300	300	275	600	450	550	500	7	12	12	12	12	30
9. Kreis Blumenthal:													
a) Landgemeinden	325	400	350	550	450	500	450	10	15	12	10	25	30
10. Kreis Verden:													
a) Städte	350	—	300	600	500	—	500	16	40	30	—	30	50
b) Landgemeinden	350	350	300	600	500	500	500	16	40	30	25	30	50
11. Kreis Achim:													
a) Landgemeinden	325	400	300	550	500	500	500	8	18	12	12	20	30
12. Kreis Rotenburg in Hannover:													
a) Städte	—	400	275	550	—	450	450	6	15	11	12	18	33
b) Landgemeinden	300	400	275	550	575	450	450	6	15	11	12	18	33
c) Gutsbezirke	—	—	275	550	575	—	450	—	—	11	—	—	—
13. Kreis Zeven:													
a) Städte	300	350	200	—	600	500	400	5	12	10	10	15	30
b) Landgemeinden	300	350	200	550	600	500	400	5	12	10	10	15	30
c) Gutsbezirke	—	—	200	—	600	500	400	—	—	—	10	—	—
14. Kreis Bremervörde:													
a) Städte	250	350	250	—	450	400	450	4	12	12	14	12	30
b) Landgemeinden	250	350	200	400	430	400	400	4	12	12	14	12	30
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	400	—	—	—	—	—	—
XXIV. Regierungsbez. Osnabrück.													
1. Kreis Meppen:													
a) Städte	—	270	190	—	650	600	525	9	—	25	15	17	—
b) Landgemeinden	250	150	240	400	450	500	400	9	18	16	12	20	35
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	450	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Aschendorf:													
a) Städte:	250	325	225	375	—	300	350	7	15	20	12	25	40
b) Landgemeinden	338	300	300	525	525	488	438	12	16	19	16	33	42
3. Kreis Hümmling:													
a) Landgemeinden	225	270	210	370	425	450	320	5	12	8	10	9	20
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	320	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Lingen:													
a) Städte	—	263	165	—	—	—	430	11	20	30	33	20	40
b) Landgemeinden	285	338	225	433	550	500	327	10	20	30	33	15	40
c) Gutsbezirke	—	225	200	—	—	400	390	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Grafschaft Bentheim:													
a) Städte	250	—	213	450	467	450	350	11	16	16	16	20	40
b) Landgemeinden	250	275	243	450	467	450	350	10	16	16	16	15	30
c) Gutsbezirke	—	—	200	—	—	—	350	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Bersenbrück:													
a) Städte	380	425	300	—	650	550	450	10	—	15	20	18	—
b) Landgemeinden	380	425	300	600	650	550	450	10	20	15	20	18	40
c) Gutsbezirke	380	425	300	600	—	550	450	10	20	15	20	18	40
7. Stadtkreis Osnabrück	350		300	—	500	600	425	12	18	18	20	25	35
8. Landkreis Osnabrück:													
a) Landgemeinden	400	380	350	600	650	600	480	9	25	18	20	20	50
b) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	480	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Wittlage:													
a) Landgemeinden	350	450	320	550	600	550	450	10	18	15	20	18	40
10. Kreis Melle:													
a) Städte	—	—	350	—	—	—	450	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	400	450	350	600	650	650	450	10	30	18	25	20	40
c) Gutsbezirke	—	450	350	—	650	—	450	—	—	—	25	—	—
11. Kreis Iburg:													
a) Städte	—	—	—	—	—	450	450	10	—	—	—	20	—
b) Landgemeinden	400	350	300	500	600	450	450	10	18	15	20	20	50

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	4.
40	35	24	100	120	110	120	30	125	125	125	150	18	—	6	—	10	a)
40	35	24	100	120	110	120	30	125	125	125	150	18	12	6	12	10	b)
																	5.
70	70	20	75	—	100	125	20	100	—	130	160	15	—	—	—	—	a)
70	70	20	75	110	100	125	20	100	135	130	160	15	18	14	12	10	b)
																	6.
45	—	22	90	95	90	130	27	110	110	100	160	15	10	12	16	12	a)
45	42	22	90	95	90	130	27	110	110	100	160	15	10	12	16	12	b)
																	7.
50	45	25	80	100	90	120	30	100	110	100	140	15	15	10	10	6	a)
50	45	25	80	100	90	120	30	100	110	100	140	15	15	10	10	6	b)
																	8.
25	—	18	60	—	100	110	20	80	—	100	150	15	—	7	—	5	a)
25	25	18	60	90	100	110	20	80	100	100	150	15	10	7	7	5	b)
																	9.
25	25	18	75	90	90	120	18	100	100	120	150	15	8	5	5	4	a)
																	10.
45	—	25	80	—	120	120	30	100	—	140	145	15	15	10	20	15	a)
45	45	25	80	120	120	120	30	100	130	140	145	15	15	10	20	15	b)
																	11.
30	30	20	75	100	100	90	20	90	130	120	120	15	15	10	12	8	a)
																	12.
28	30	20	80	—	120	100	25	100	—	140	125	18	15	10	20	15	a)
28	30	20	80	120	120	100	25	100	140	140	125	18	15	10	20	15	b)
28	—	20	80	—	120	100	25	100	—	140	125	18	—	10	—	15	c)
																	13.
25	25	20	80	125	120	120	22	105	150	150	150	18	—	10	—	15	a)
25	25	20	80	125	120	120	22	105	150	150	150	18	15	10	20	15	b)
—	25	20	80	—	120	120	22	105	—	150	150	18	—	—	—	—	c)
																	14.
25	30	20	60	80	90	110	20	80	125	100	150	15	16	12	15	15	a)
25	30	20	60	80	90	110	20	80	125	100	150	15	16	12	15	15	b)
—	—	—	60	—	—	110	—	80	—	—	150	15	—	—	—	—	c)
																	XXIV.
																	1.
50	26	25	50	120	100	120	20	80	150	125	150	13	18	10	7	7	a)
30	40	22	50	120	100	120	25	80	150	125	150	18	20	13	7	7	b)
—	—	25	84	—	—	—	25	100	—	—	—	—	—	7	—	7	c)
																	2.
45	30	30	75	80	100	82	18	60	100	100	85	15	18	12	8	8	a)
38	42	24	63	88	113	100	27	83	155	143	125	15	10	8	—	8	b)
																	3.
18	22	12	30	60	75	60	15	60	100	100	100	15	18	15	9	9	a)
—	—	—	30	—	—	—	—	60	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
																	4.
43	48	25	75	—	90	90	25	100	—	125	150	15	18	14	7	7	a)
43	48	25	78	100	95	90	25	90	100	125	100	15	20	9	7	7	b)
—	—	25	50	108	96	93	25	46	125	121	110	17	25	14	—	7	c)
																	5.
40	40	35	70	—	90	90	25	78	—	125	150	14	12	10	18	15	a)
25	16	25	58	100	90	90	25	90	150	140	100	20	12	10	20	17	b)
—	—	30	60	—	90	90	24	60	—	70	120	18	9	10	9	8	c)
																	6.
30	35	15	75	120	100	100	20	100	130	120	125	20	15	12	10	10	a)
30	35	15	75	120	100	100	20	100	130	120	125	20	15	12	10	10	b)
30	35	15	75	120	100	100	20	100	130	120	125	—	15	12	10	10	c)
35	40	25	50	100	90	80	30	70	125	130	120	12	18	15	—	—	7.
																	8.
35	35	23	75	70	100	90	25	100	100	125	110	18	15	12	4	4	a)
—	—	23	75	—	100	100	25	100	—	125	120	18	—	12	—	4	b)
																	9.
30	40	25	75	100	110	120	25	100	120	125	150	16	18	12	9	6	a)
																	10.
—	—	15	75	—	100	100	20	100	—	125	120	18	15	10	4	4	a)
35	45	15	75	110	100	100	20	100	120	125	120	18	15	10	4	4	b)
—	45	15	75	110	100	100	20	100	120	125	120	—	—	10	—	4	c)
																	11.
—	—	26	60	—	100	100	20	90	—	125	130	18	12	10	5	5	a)
30	35	26	60	100	100	100	20	90	110	125	130	18	12	10	5	5	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
XXV. Regierungsbezirk Aurich.											
1. Kreis Norden:											
a) Städte	200	400	600	—	800	3 000	450	—	400	—	—
b) Landgemeinden	210	450	650	—	850	—	450	—	450	—	50
2. Stadtkreis Emden	200	400	550	—	700	—	450	—	450	—	—
3. Landkreis Emden:											
a) Landgemeinden	180	350	500	—	650	2 500	450	—	500	—	50
4. Kreis Wittmund:											
a) Städte	180	300	500	—	750	—	650	—	400	—	—
b) Landgemeinden	200	350	550	—	750	3 000	650	—	450	—	50
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	600	—	—	—	—
5. Kreis Aurich:											
a) Städte	240	—	450	—	400	—	400	900	200	—	—
b) Landgemeinden	225	350	500	—	650	3 000	450	—	250	—	50
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	350	—	—	—	—
6. Kreis Leer:											
a) Städte	210	370	450	—	600	—	600	—	400	—	—
b) Landgemeinden	210	350	500	—	750	2 500	750	—	500	—	—
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	500	—	400	—	—
7. Kreis Weener:											
a) Städte	240	400	500	—	700	—	550	—	500	—	—
b) Landgemeinden	270	400	525	—	800	3 000	500	—	800	—	—
L. Provinz Westfalen.											
XXVI. Regierungsbezirk Münster.											
1. Kreis Tecklenburg:											
a) Städte	150	300	—	—	475	—	600	—	900	—	—
b) Landgemeinden	150	300	390	—	475	1 200	600	—	900	—	75
2. Kreis Warendorf:											
a) Städte	188	—	—	—	500	1 500	600	—	900	—	120
b) Landgemeinden	188	355	445	—	500	1 500	600	—	900	—	120
3. Kreis Beckum:											
a) Städte	200	450	600	—	725	—	600	—	825	—	100
b) Landgemeinden	200	450	600	—	725	1 800	600	—	825	—	100
4. Kreis Lüdinghausen:											
a) Städte	180	430	550	—	630	—	575	—	467	—	—
b) Landgemeinden	180	430	550	—	630	1 600	575	—	467	150	75
5. Stadtkreis Münster in Westfalen	200	400	650	1 000	750	2 000	800	900	800	—	125
6. Landkreis Münster:											
a) Städte	—	330	—	—	—	—	650	—	1 150	—	—
b) Landgemeinden	170	310	423	—	527	925	550	—	850	—	70
7. Kreis Steinfurt:											
a) Städte	150	220	300	—	500	—	500	—	650	—	100
b) Landgemeinden	150	220	300	—	500	1 500	500	—	600	150	100
8. Kreis Koesfeld:											
a) Städte	200	400	525	—	600	1 500	700	—	900	—	—
b) Landgemeinden	200	400	525	—	600	1 500	700	—	900	—	120
9. Kreis Ahaus:											
a) Städte	145	400	600	—	750	—	800	—	1 000	—	100
b) Landgemeinden	145	400	600	—	750	—	800	—	1 000	—	100
10. Kreis Borken:											
a) Städte	215	440	525	—	610	—	545	—	750	—	—
b) Landgemeinden	215	440	525	—	610	1 025	545	—	750	—	120
11. Stadtkreis Recklinghausen[1])	243	443	575	—	700	1 800	567	—	683	—	120
12. Landkreis Recklinghausen[2]):											
a) Städte	243	443	575	—	700	—	567	—	683	—	—
b) Landgemeinden	243	443	575	—	700	1 800	567	—	683	—	120
XXVII. Regierungsbez. Minden.											
1. Kreis Minden:											
a) Städte	220	500	650	1 000	850	—	900	900	1 200	—	10
b) Landgemeinden	220	500	650	—	850	—	900	—	1 200	—	100
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	900	—	1 200	450	100

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Ochsen	sonstige Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													XXV.
50	90	125	—	—	200	—	350	400	400	50	125	180	1. a)
60	90	120	200	300	200	450	360	400	400	50	125	200	b)
60	90	120	100	350	120	350	200	200	300	45	90	100	2.
50	80	120	200	300	200	400	240	300	325	50	90	140	3. a)
50	80	110	200	240	165	300	—	325	240	55	100	180	4. a)
50	80	110	180	240	165	300	280	325	240	55	100	180	b)
40	70	90	—	200	150	—	—	240	210	45	90	140	c)
40	60	80	200	240	140	350	—	250	350	50	120	140	5. a)
30	65	80	200	225	150	300	300	250	300	25	120	160	b)
—	40	—	180	—	120	—	—	—	270	—	100	—	c)
50	100	150	225	350	200	—	350	270	350	60	120	250	6. a)
50	100	150	200	300	200	400	375	300	330	60	130	250	b)
30	45	—	—	—	—	—	—	—	300	45	110	—	c)
50	80	125	—	400	240	—	240	350	350	50	125	175	7. a)
60	80	120	180	500	250	600	250	300	360	55	120	200	b)
													L.
													XXVI.
35	60	90	135	180	150	225	270	240	255	50	100	125	1. a)
30	60	90	135	180	150	225	270	240	255	45	100	125	b)
55	110	150	190	—	165	328	375	320	272	63	123	185	2. a)
55	110	150	190	230	165	328	375	320	272	63	123	185	b)
45	70	100	170	240	155	300	270	350	240	60	100	175	3. a)
45	70	100	170	240	155	300	270	350	240	60	100	175	b)
36	60	92	210	220	190	330	325	350	280	53	100	138	4. a)
36	60	92	210	220	190	330	325	350	280	53	100	138	b)
27	60	90	—	—	150	—	270	200	225	45	100	150	5.
40	98	105	193	—	167	257	270	—	305	57	133	215	6. a)
40	98	105	193	200	167	252	270	260	295	57	133	215	b)
36	60	100	160	—	120	320	216	360	244	45	100	190	7. a)
30	50	100	150	150	120	320	216	360	244	50	100	200	b)
38	70	100	175	200	150	350	320	270	225	50	90	140	8. a)
38	70	100	175	200	150	350	320	270	225	50	90	140	b)
36	100	160	260	250	200	336	270	216	295	50	130	220	9. a)
36	100	160	260	250	200	336	270	216	295	50	130	220	b)
30	54	105	210	220	160	320	440	330	285	50	135	162	10. a)
30	54	105	210	220	160	320	440	330	285	50	135	162	b)
35	60	100	—	—	187	—	320	—	283	50	87	157	11.
35	60	100	227	230	187	—	—	280	283	50	87	157	12. a)
35	60	100	227	230	187	305	320	280	283	50	87	157	b)
													XXVII.
40	110	150	270	240	210	450	396	—	350	55	120	250	1. a)
40	110	150	270	240	210	450	396	450	350	55	120	250	b)
—	—	—	—	—	—	450	—	450	350	—	—	—	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr Bocke
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		
					Stiere und Ochsen								
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
XXV. Regierungsbezirk Aurich.													
1. Kreis Norden:													
a) Städte	—	—	250	—	580	650	550	20	45	30	40	45	60
b) Landgemeinden	350	350	300	500	600	650	550	18	45	30	40	40	60
2. Stadtkreis Emden	150	300	150	400	350	350	450	15	21	24	20	35	100
3. Landkreis Emden:													
a) Landgemeinden	350	300	275	500	400	500	475	15	20	20	20	30	60
4. Kreis Wittmund:													
a) Städte	350	380	350	460	—	550	400	20	40	33	30	45	75
b) Landgemeinden	300	380	350	460	500	550	400	20	33	33	30	45	70
c) Gutsbezirke	—	300	250	—	—	360	350	15	—	18	—	30	—
5. Kreis Aurich:													
a) Städte	350	350	180	450	—	400	475	15	30	25	—	40	40
b) Landgemeinden	350	350	185	450	500	400	425	14	25	22	25	40	35
c) Gutsbezirke	300	—	170	—	—	—	400	10	—	15	—	30	—
6. Kreis Leer:													
a) Städte	375	420	350	—	600	500	550	18	30	30	25	45	70
b) Landgemeinden	350	450	350	600	600	550	500	16	30	30	25	35	70
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	450	—	—	25	—	—	—
7. Kreis Weener:													
a) Städte	—	400	300	—	450	550	500	18	30	30	—	45	70
b) Landgemeinden	300	400	300	600	450	500	500	15	25	27	25	40	65
L. Provinz Westfalen.													
XXVI. Regierungsbezirk Münster.													
1. Kreis Tecklenburg:													
a) Städte	150	250	200	400	475	450	425	5	13	13	—	9	25
b) Landgemeinden	150	250	200	400	475	450	425	5	13	13	15	9	25
2. Kreis Warendorf:													
a) Städte	300	—	263	500	600	550	425	18	65	—	27	30	50
b) Landgemeinden	300	350	263	500	600	550	425	18	65	26	27	30	50
3. Kreis Beckum:													
a) Städte	315	400	300	500	500	600	450	13	80	20	18	25	60
b) Landgemeinden	315	400	300	500	500	600	450	13	80	20	18	25	60
4. Kreis Lüdinghausen:													
a) Städte	350	367	298	550	558	600	408	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	350	367	298	550	558	600	408	9	20	17	20	21	42
5. Stadtkreis Münster in Westfalen	—	—	300	—	500	375	400	10	20	15	18	20	40
6. Landkreis Münster:													
a) Städte	325	—	265	300	475	—	450	—	24	—	—	—	45
b) Landgemeinden	325	328	268	417	475	465	450	12	24	15	16	23	45
7. Kreis Steinfurt:													
a) Städte	280	—	250	500	450	600	400	16	—	27	14	25	—
b) Landgemeinden	300	300	250	500	450	600	400	8	15	12	14	15	25
8. Kreis Koesfeld:													
a) Städte	300	400	250	500	550	450	400	12	25	20	22	25	45
b) Landgemeinden	300	400	250	500	550	450	400	12	25	20	22	25	45
9. Kreis Ahaus:													
a) Städte	350	350	350	600	500	450	350	10	20	18	—	25	40
b) Landgemeinden	350	350	350	600	500	450	350	10	20	18	18	25	40
10. Kreis Borken:													
a) Städte	350	300	280	475	500	575	425	6	18	15	15	20	40
b) Landgemeinden	350	300	280	475	500	575	425	6	18	15	15	20	40
11. Stadtkreis Recklinghausen [1]	—	—	318	—	533	—	433	11	21	19	23	17	31
12. Landkreis Recklinghausen [2]:													
a) Städte	333	383	318	—	—	450	433	11	—	19	23	17	—
b) Landgemeinden	333	383	318	495	533	450	433	11	21	19	23	17	31
XXVII. Regierungsbez. Minden.													
1. Kreis Minden:													
a) Städte	450	500	400	550	600	—	525	11	40	30	24	22	50
b) Landgemeinden	450	500	400	550	600	620	525	11	40	30	24	22	50
c) Gutsbezirke	—	—	—	550	—	620	525	—	—	—	—	—	—

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.					Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	XXV.
																	1.
50	70	30	70	110	110	150	40	90	120	125	200	10	20	10	6	5	a)
50	70	30	75	120	130	160	40	100	125	125	200	10	20	10	4	—	b)
50	35	20	30	—	60	60	25	75	—	90	85	10	—	10	—	7	2.
																	3.
60	70	30	65	80	100	180	40	75	125	125	200	15	18	9	7	7	a)
																	4.
65	60	28	80	—	110	120	40	110	—	125	150	12	—	6	—	5	a)
65	70	28	105	115	130	120	40	125	175	150	150	16	10	7	8	6	b)
35	—	25	80	—	100	80	35	100	—	125	125	—	—	6	—	5	c)
																	5.
40	—	20	80	—	90	120	30	125	—	90	140	15	20	10	6	4	a)
40	45	18	80	100	80	120	28	125	125	80	175	10	20	10	8	2	b)
32	—	15	80	—	—	100	25	120	—	—	145	12	16	10	5	3	c)
																	6.
60	45	20	70	—	100	80	35	90	—	100	100	15	18	9	6	4	a)
60	45	28	80	75	100	70	40	100	115	100	100	12	15	5	9	6	b)
50	—	16	80	—	—	65	25	100	—	—	80	12	—	—	—	—	c)
																	7.
60	—	30	80	—	75	90	30	100	—	80	115	15	18	9	6	4	a)
55	45	40	75	50	60	90	40	100	70	80	115	15	18	8	9	6	b)
																	L.
																	XXVI.
																	1.
27	—	12	41	—	100	75	17	50	—	125	100	17	8	9	5	9	a)
27	32	12	41	120	100	75	17	50	125	125	100	17	8	9	5	9	b)
																	2.
—	48	27	86	—	203	110	29	105	—	125	135	20	13	10	13	11	a)
42	48	27	86	121	203	110	29	105	155	125	135	20	13	10	13	11	b)
																	3.
40	40	25	80	150	120	95	18	100	150	125	110	18	21	10	5	3	a)
40	40	25	80	150	120	95	18	100	150	125	110	18	21	10	5	3	b)
																	4.
—	—	24	82	90	100	88	42	112	132	117	122	14	18	11	3	1,2	a)
55	70	24	82	90	100	88	42	112	132	117	122	14	18	11	3	1,2	b)
40	45	12	40	100	90	100	20	75	125	125	125	15	15	6	—	—	5.
																	6.
—	—	24	92	—	100	127	40	150	—	121	145	17	12	10	8	5	a)
33	35	24	87	83	95	117	38	107	108	121	145	17	12	10	8	5	b)
																	7.
45	24	17	65	80	75	75	15	80	100	100	100	12	20	10	7,5	4,5	a)
22	24	16	68	80	75	75	20	80	100	100	100	15	12	4	5	4	b)
																	8.
30	40	32	60	90	90	75	35	80	125	100	80	21	9	6	—	—	a)
30	40	32	60	90	90	75	35	80	125	100	80	21	9	6	—	—	b)
																	9.
40	—	24	90	90	90	120	30	80	120	120	120	12	22	10	6	4	a)
40	40	24	90	90	90	120	30	80	120	120	120	12	22	10	6	4	b)
																	10.
40	40	30	70	95	105	140	40	100	130	120	175	10	22	6	6	4	a)
40	40	30	70	95	105	140	40	100	130	120	175	10	22	6	6	4	b)
43	47	27	87	—	103	103	32	100	—	112	118	12	13	8	10	8	11.
																	12.
43	47	27	87	110	103	103	32	100	138	112	118	12	13	8	10	8	a)
43	47	27	87	110	103	103	32	100	138	112	118	12	13	8	10	8	b)
																	XXVII.
																	1.
40	36	24	90	200	120	135	30	100	120	125	150	21	12	9	2,5	2	a)
40	36	24	90	200	120	135	30	100	120	125	150	21	12	9	2,5	2	b)
—	—	24	—	200	120	135	30	—	120	125	150	21	—	—	—	—	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	b) Lebend- Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
XXV. Regierungsbezirk Aurich.													
1. Kreis Norden:													
a) Städte	—	—	250	—	580	650	550	20	45	30	40	45	60
b) Landgemeinden	350	350	300	500	600	650	550	18	45	30	40	40	60
2. Stadtkreis Emden	150	300	150	400	350	350	450	15	21	24	20	35	100
3. Landkreis Emden:													
a) Landgemeinden	350	300	275	500	400	500	475	15	20	20	20	30	60
4. Kreis Wittmund:													
a) Städte	350	380	350	460	—	550	400	20	40	33	30	45	75
b) Landgemeinden	300	380	350	460	500	550	400	20	33	33	30	45	70
c) Gutsbezirke	—	300	250	—	—	360	350	15	—	18	—	30	—
5. Kreis Aurich:													
a) Städte	350	350	180	450	—	400	475	15	30	25	—	40	40
b) Landgemeinden	350	350	185	450	500	400	425	14	25	22	25	40	35
c) Gutsbezirke	300	—	170	—	—	—	400	10	—	15	—	30	—
6. Kreis Leer:													
a) Städte	375	420	350	—	600	500	550	18	30	30	25	45	70
b) Landgemeinden	350	450	350	600	600	550	500	16	30	30	25	35	70
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	450	—	—	25	—	—	—
7. Kreis Weener:													
a) Städte	—	400	300	—	450	550	500	18	30	30	—	45	70
b) Landgemeinden	300	400	300	600	450	500	500	15	25	27	25	40	65
I. Provinz Westfalen.													
XXVI. Regierungsbezirk Münster.													
1. Kreis Tecklenburg:													
a) Städte	150	250	200	400	475	450	425	5	13	13	—	9	27
b) Landgemeinden	150	250	200	400	475	450	425	5	13	13	15	9	27
2. Kreis Warendorf:													
a) Städte	300	—	263	500	600	550	425	18	65	—	27	30	50
b) Landgemeinden	300	350	263	500	600	550	425	18	65	26	27	30	50
3. Kreis Beckum:													
a) Städte	315	400	300	500	500	600	450	13	80	20	18	25	60
b) Landgemeinden	315	400	300	500	500	600	450	13	80	20	18	25	60
4. Kreis Lüdinghausen:													
a) Städte	350	367	298	550	558	600	408	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	350	367	298	550	558	600	408	9	20	17	20	21	48
5. Stadtkreis Münster in Westfalen	—	—	300	—	500	375	400	10	20	15	18	20	40
6. Landkreis Münster:													
a) Städte	325	—	265	300	475	—	450	—	24	—	—	—	48
b) Landgemeinden	325	328	268	417	475	465	450	12	24	15	16	23	48
7. Kreis Steinfurt:													
a) Städte	280	—	250	500	450	600	400	16	—	27	14	25	—
b) Landgemeinden	300	300	250	500	450	600	400	8	15	12	14	15	25
8. Kreis Koesfeld:													
a) Städte	300	400	250	500	550	450	400	12	25	20	22	25	45
b) Landgemeinden	300	400	250	500	550	450	400	12	25	20	22	25	45
9. Kreis Ahaus:													
a) Städte	350	350	350	600	500	450	350	10	20	18	—	25	40
b) Landgemeinden	350	350	350	600	500	450	350	10	20	18	18	25	40
10. Kreis Borken:													
a) Städte	350	300	280	475	500	575	425	6	18	15	15	20	40
b) Landgemeinden	350	300	280	475	500	575	425	6	18	15	15	30	40
11. Stadtkreis Recklinghausen [1]	—	—	318	—	533	—	433	11	21	19	23	17	51
12. Landkreis Recklinghausen [2]:													
a) Städte	333	383	318	—	—	450	433	11	—	19	23	17	—
b) Landgemeinden	333	383	318	495	533	450	433	11	21	19	23	17	51
XXVII. Regierungsbez. Minden.													
1. Kreis Minden:													
a) Städte	450	500	400	550	600	—	525	11	40	30	24	22	50
b) Landgemeinden	450	500	400	550	600	620	525	11	40	30	24	22	50
c) Gutsbezirke	—	—	—	550	—	620	525	—	—	—	—	—	—

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	XXV.
50	70	30	70	110	110	150	40	90	120	125	200	10	20	10	6	5	1. a)
50	70	30	75	120	130	160	40	100	125	125	200	10	20	10	4	—	b)
50	35	20	30	—	60	60	25	75	—	90	85	10	—	10	—	7	2.
60	70	30	65	80	100	180	40	75	125	125	200	15	18	9	7	7	3. a)
65	60	28	80	—	110	120	40	110	—	125	150	12	—	6	—	5	4. a)
65	70	28	105	115	130	120	40	125	175	150	150	16	10	7	8	6	b)
35	—	25	80	—	100	80	35	100	—	125	125	—	—	6	—	5	c)
40	—	20	80	—	90	120	30	125	—	90	140	15	20	10	6	4	5. a)
40	45	18	80	100	80	120	28	125	125	80	175	10	20	10	8	2	b)
32	—	15	80	—	—	100	25	120	—	—	145	12	16	10	5	3	c)
60	45	20	70	—	100	80	35	90	—	100	100	15	18	9	6	4	6. a)
60	45	28	80	75	100	70	40	100	115	100	100	12	15	5	9	6	b)
50	—	16	80	—	—	65	25	100	—	—	80	12	—	—	—	—	c)
60	—	30	80	—	75	90	30	100	—	80	115	15	18	9	6	4	7. a)
55	45	40	75	50	60	90	40	100	70	80	115	15	18	8	9	6	b)
																	L.
																	XXVI.
27	—	12	41	—	100	75	17	50	—	125	100	17	8	9	5	9	1. a)
27	32	12	41	120	100	75	17	50	125	125	100	17	8	9	5	9	b)
—	48	27	86	—	203	110	29	105	—	125	135	20	13	10	13	11	2. a)
42	48	27	86	121	203	110	29	105	155	125	135	20	13	10	13	11	b)
40	40	25	80	150	120	95	18	100	150	125	110	18	21	10	5	3	3. a)
40	40	25	80	150	120	95	18	100	150	125	110	18	21	10	5	3	b)
—	—	24	82	90	100	88	42	112	132	117	122	14	18	11	3	1,2	4. a)
55	70	24	82	90	100	88	42	112	132	117	122	14	18	11	3	1,2	b)
40	45	12	40	100	90	100	20	75	125	125	125	15	15	6	—	—	5.
—	—	24	92	—	100	127	40	150	—	121	145	17	12	10	8	5	6. a)
33	35	24	87	83	95	117	38	107	108	121	145	17	12	10	8	5	b)
45	24	17	65	80	75	75	15	80	100	100	100	12	20	10	7,5	4,5	7. a)
22	24	16	68	80	75	75	20	80	100	100	100	15	12	4	5	4	b)
30	40	32	60	90	90	75	35	80	125	100	80	21	9	6	—	—	8. a)
30	40	32	60	90	90	75	35	80	125	100	80	21	9	6	—	—	b)
40	—	24	90	90	90	120	30	80	120	120	120	12	22	10	6	4	9. a)
40	40	24	90	90	90	120	30	80	120	120	120	12	22	10	6	4	b)
40	40	30	70	95	105	140	40	100	130	120	175	10	22	6	6	4	10. a)
40	40	30	70	95	105	140	40	100	130	120	175	10	22	6	6	4	b)
43	47	27	87	—	103	103	32	100	—	112	118	12	13	8	10	8	11.
43	47	27	87	110	103	103	32	100	138	112	118	12	13	8	10	8	12. a)
43	47	27	87	110	103	103	32	100	138	112	118	12	13	8	10	8	b)
																	XXVII.
40	36	24	90	200	120	135	30	100	120	125	150	21	12	9	2,5	2	1. a)
40	36	24	90	200	120	135	30	100	120	125	150	21	12	9	2,5	2	b)
—	—	24	—	200	120	135	30	—	120	125	150	21	—	—	—	—	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. ob. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXVII. Regierungsbez. Minden.											
2. Kreis **Lübbecke:**											
a) Städte	—	—	550	—	690	—	690	—	800	—	—
b) Landgemeinden	170	370	552	—	653	2 080	578	—	692	—	86
c) Gutsbezirke	198	436	—	—	—	—	695	—	900	—	82
3. Kreis **Herford:**											
a) Städte	200	400	600	—	700	—	700	—	900	—	—
b) Landgemeinden	190	407	554	—	671	2 980	637	—	808	—	60
c) Gutsbezirke	—	407	—	—	671	—	637	—	—	—	60
4. Kreis **Halle in Westfalen:**											
a) Städte	215	373	520	—	648	—	600	—	775	—	—
b) Landgemeinden	215	373	520	—	648	1 100	600	—	775	—	150
c) Gutsbezirke	—	—	520	—	—	—	600	—	775	—	150
5. Stadtkreis **Bielefeld**	200	400	600	1 000	750	—	500	900	500	—	—
6. Landkreis **Bielefeld:**											
a) Landgemeinden	189	388	561	—	675	—	675	—	900	250	70
7. Kreis **Wiedenbrück:**											
a) Städte	175	335	443	—	563	—	514	—	679	—	84
b) Landgemeinden	175	335	443	—	563	—	514	—	679	—	84
8. Kreis **Paderborn:**											
a) Städte	120	220	350	1 000	500	750	600	900	800	—	125
b) Landgemeinden	120	220	330	—	450	800	600	900	750	—	125
9. Kreis **Büren:**											
a) Städte	225	325	500	—	650	—	500	—	650	—	120
b) Landgemeinden	225	325	500	—	650	—	500	—	650	300	120
10. Kreis **Warburg:**											
a) Städte	255	600	750	—	800	—	900	—	1 000	—	120
b) Landgemeinden	255	600	750	—	800	1 500	900	—	1 000	—	120
c) Gutsbezirke	255	600	750	1 000	—	—	900	—	1 000	—	—
11. Kreis **Höxter:**											
a) Städte	180	320	500	—	650	—	300	900	450	—	60
b) Landgemeinden	180	320	500	—	650	3 000	300	—	450	—	60
c) Gutsbezirke	250	500	700	—	850	—	500	—	800	—	60
XXVIII. Regierungsbez. Arnsberg.											
1. Kreis **Arnsberg:**											
a) Städte	150	—	450	—	600	—	900	—	800	—	120
b) Landgemeinden	190	350	500	—	600	1 200	650	—	900	—	135
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	650	—	—	—	—
2. Kreis **Meschede:**											
a) Städte	192	350	600	—	667	—	633	—	733	—	—
b) Landgemeinden	192	350	600	—	667	—	633	—	733	—	80
3. Kreis **Brilon:**											
a) Städte	175	290	415	—	550	—	530	—	630	—	90
b) Landgemeinden	200	350	465	—	600	—	565	—	680	—	120
c) Gutsbezirke	250	—	450	—	600	—	500	—	600	—	—
4. Kreis **Lippstadt:**											
a) Städte	240	350	550	—	750	—	750	—	1 050	—	80
b) Landgemeinden	240	350	550	—	750	2 400	750	—	1 050	—	80
c) Gutsbezirke	—	350	—	—	—	—	750	—	1 050	—	80
5. Kreis **Soest:**											
a) Städte	200	450	600	—	750	2 000	850	—	1 000	—	150
b) Landgemeinden	200	450	600	—	750	2 000	700	—	1 000	—	135
6. Stadtkreis **Hamm**[1])	200	340	540	—	670	—	600	—	850	—	100
7. Landkreis **Hamm**[2]):											
a) Städte	200	340	540	—	670	—	600	—	850	—	—
b) Landgemeinden	200	385	540	—	670	2 000	610	—	740	—	100
c) Gutsbezirke	200	420	580	—	—	—	650	—	—	—	—
8. Stadtkreis **Dortmund**	200	350	500	—	650	1 800	600	—	1 000	—	—
9. Landkreis **Dortmund:**											
a) Städte	200	350	500	—	650	—	600	—	500	—	—
b) Landgemeinden	200	350	500	—	650	1 200	600	—	500	350	100
10. Kreis **Hörde:**											
a) Städte	200	350	500	—	700	1 600	525	—	825	—	100
b) Landgemeinden	200	370	516	—	636	1 450	643	—	837	—	90
11. Stadtkreis **Bochum**	100	250	400	—	550	1 000	700	—	800	300	75
12. Stadtkreis **Witten**	—	330	520	—	730	—	530	—	800	—	—
13. Landkreis **Bochum:**											
a) Städte	225	340	500	—	640	—	610	—	770	—	150
b) Landgemeinden	225	340	500	—	640	—	610	—	770	—	—

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Hamm.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre alten und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	anderes Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
52	112	170	—	—	185	—	—	302	294	70	150	275	a)
36	82	111	162	177	148	348	330	276	146	52	134	188	b)
46	86	148	191	224	162	350	344	319	285	65	126	228	c)
35	50	100	230	230	200	320	304	302	250	50	100	175	a)
36	70	105	250	256	146	286	341	302	240	54	114	175	b)
38	70	105		256	146	286	-	302	240	54	114	175	c)
45	66	146	213	248	183	348	285	270	258	60	98	185	a)
45	66	146	213	248	183	348	285	270	258	60	98	185	b)
45	66	146	213	248	—	—	285	270	258	60	98	185	c)
42	105	250	150	—	150	—	—	250	300	60	175	150	5.
39	62	141	317	288	188	400	500	272	245	58	134	169	6. a)
45	72	110	193	243	144	332	345	286	244	50	146	186	7. a)
45	72	110	194	244	164	332	345	286	244	50	146	186	b)
36	75	80	175	270	170	400	400	290	220	75	100	200	8. a)
37	70	75	150	215	150	325	280	200	170	65	85	125	b)
35	65	85	225	270	165	350	400	300	260	55	115	180	9. a)
35	65	85	225	270	165	350	400	300	260	55	115	180	b)
45	70	125	180	200	150	300	300	225	190	70	110	160	10. a)
45	70	125	180	200	150	300	300	225	190	70	110	160	b)
45	70	125	—	200	150	300	—	225	190	70	110	160	c)
34	50	80	280	300	150	420	440	350	300	70	145	150	11. a)
34	50	80	280	300	150	420	440	350	300	70	145	150	b)
36	50	120	180	200	150	300	340	250	220	70	110	160	c)
													XXVIII.
50	150	250	—	300	200	400	250	350	400	80	150	200	1. a)
35	60	100	230	250	180	320	360	300	270	50	100	175	b)
40	65	120	250	300	240	—	—	—	380	57	90	200	c)
35	75	94	140	193	139	264	273	227	208	50	91	143	2. a)
35	75	94	140	193	139	264	273	227	208	50	91	143	b)
40	63	98	125	247	170	320	280	315	250	60	87	135	3. a)
35	58	98	125	240	150	350	310	310	260	50	92	142	b)
42	70	150	—	350	240	450	400	—	350	60	100	200	c)
40	80	100	190	290	150	380	240	160	375	50	100	125	4. a)
40	80	100	190	290	150	380	240	160	375	50	100	125	b)
40	80	100	190	290	150	—	—	—	375	50	100	125	c)
42	80	120	160	240	175	350	300	400	375	60	110	180	5. a)
42	80	120	160	240	175	350	270	400	300	60	110	180	b)
41	70	112	195	290	150	—	340	310	275	57	100	196	6.
41	70	112	195	290	150	280	340	310	275	57	100	196	7. a)
43	80	100	215	250	185	360	425	370	275	63	115	215	b)
—	75	120	—	245	190	—	—	—	300	—	110	250	c)
40	75	90	180	180	140	250	300	450	250	60	100	150	8.
40	54	90	—	—	140	—	—	—	250	60	90	140	9. a)
40	54	90	180	160	140	300	375	400	250	60	90	140	b)
43	68	105	190	210	165	285	350	400	260	60	110	167	10. a)
36	65	93	180	215	144	267	324	320	253	54	92	153	b)
—	—	75	—	190	—	—	—	400	225	—	—	80	11
43	78	132	250	—	150	—	—	—	280	50	125	225	12.
37	60	90	175	260	150	425	360	—	310	53	100	155	13. a)
37	60	90	175	260	150	425	360	390	310	53	100	155	b)

Digitized by Google

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	(Lämmer)	Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	(Lämmer)	Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XXVII. Regierungsbez. Minden.													
2. Kreis Lübbecke:													
a) Städte	—	—	325	—	—	575	400	—	—	21	27	—	—
b) Landgemeinden	300	385	250	469	591	533	341	9	36	17	21	22	50
c) Gutsbezirke	334	394	290	581	613	550	438	—	—	22	—	—	—
3. Kreis Herford:													
a) Städte	425	400	350	500	504	508	450	9	24	24	24	28	49
b) Landgemeinden	366	403	299	493	504	508	430	13	36	23	23	28	49
c) Gutsbezirke	—	403	299	493	—	508	430	13	36	23	—	28	49
4. Kreis Halle in Westfalen:													
a) Städte	325	358	301	481	450	431	405	12	28	20	29	18	50
b) Landgemeinden	325	358	301	481	450	431	405	12	28	20	29	18	50
c) Gutsbezirke	325	358	—	—	450	431	405	—	—	20	29	—	—
5. Stadtkreis Bielefeld	300	—	250	—	—	450	475	10	25	20	25	23	50
6. Landkreis Bielefeld:													
a) Landgemeinden	400	425	318	600	750	513	425	11	23	19	23	23	48
7. Kreis Wiedenbrück:													
a) Städte	354	384	297	535	569	508	425	12	—	20	23	21	—
b) Landgemeinden	354	384	297	535	569	508	425	12	29	20	23	21	42
8. Kreis Paderborn:													
a) Städte	350	500	280	550	500	450	400	14	25	15	18	18	40
b) Landgemeinden	320	365	250	500	450	400	350	15	30	17	20	25	47
9. Kreis Büren:													
a) Städte	450	450	313	575	475	600	450	11	50	22	24	25	55
b) Landgemeinden	450	450	313	575	475	600	450	11	50	22	24	25	55
10. Kreis Warburg:													
a) Städte	275	300	275	400	400	425	300	16	75	20	20	22	40
b) Landgemeinden	275	300	275	400	400	425	300	16	75	20	20	22	40
c) Gutsbezirke	—	300	275	400	—	425	300	16	75	20	20	22	40
11. Kreis Höxter:													
a) Städte	400	450	250	750	700	750	400	15	50	15	16	30	75
b) Landgemeinden	400	450	250	750	700	750	400	15	50	15	16	30	75
c) Gutsbezirke	400	500	325	—	700	750	500	20	120	27	26	40	90
XXVIII. Regierungsbez. Arnsberg.													
1. Kreis Arnsberg:													
a) Städte	—	250	250	325	325	400	300	15	—	25	20	18	—
b) Landgemeinden	450	450	350	550	600	500	450	14	50	23	25	15	75
c) Gutsbezirke	425	500	425	—	—	—	500	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Meschede:													
a) Städte	188	338	251	458	485	495	400	16	—	20	—	28	—
b) Landgemeinden	188	338	251	458	485	495	400	16	45	20	24	28	56
3. Kreis Brilon:													
a) Städte	270	375	300	500	500	550	400	14	37	17	22	19	57
b) Landgemeinden	270	350	265	600	525	475	395	10	28	18	19	20	39
c) Gutsbezirke	—	450	330	600	650	—	550	18	70	25	—	40	70
4. Kreis Lippstadt:													
a) Städte	350	350	180	500	400	325	500	18	100	30	30	30	65
b) Landgemeinden	350	350	180	500	400	325	500	18	100	30	30	30	65
c) Gutsbezirke	350	350	180	—	—	—	500	18	100	30	—	30	65
5. Kreis Soest:													
a) Städte	310	400	300	500	500	600	500	14	50	25	26	25	75
b) Landgemeinden	310	400	300	500	500	600	500	14	50	25	26	25	75
6. Stadtkreis Hamm [1]	550	510	320	—	800	780	650	16	52	26	25	30	65
7. Landkreis Hamm [2]:													
a) Städte	550	510	320	750	800	780	650	16	52	26	25	30	65
b) Landgemeinden	445	440	370	690	800	650	515	15	52	26	25	24	65
c) Gutsbezirke	—	515	445	—	—	—	670	—	—	—	—	—	—
8. Stadtkreis Dortmund	300	300	250	450	600	700	450	12	22	20	25	20	40
9. Landkreis Dortmund:													
a) Städte	—	—	250	—	—	—	425	12	22	20	—	20	38
b) Landgemeinden	300	300	250	500	600	600	425	12	22	20	25	20	38
10. Kreis Hörde:													
a) Städte	350	350	300	450	500	600	462	13	22	25	30	25	38
b) Landgemeinden	266	349	217	412	470	511	370	14	39	20	25	24	45
11. Stadtkreis Bochum	—	200	—	—	—	450	300	7	—	15	24	15	—
12. Stadtkreis Witten	400	—	350	—	—	—	400	10	100	18	25	18	50
13. Landkreis Bochum:													
a) Städte	290	395	250	535	665	—	500	15	—	26	21	20	—
b) Landgemeinden	290	395	250	535	665	550	500	15	25	26	21	20	33

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Hamm.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	2.
40	57	23	75	125	110	120	33	95	130	130	123	14	—	9	—	—	a)
37	47	19	63	117	90	89	28	77	123	126	104	16	14	9	—	—	b)
42	—	21	80	124	108	104	30	94	133	128	118	14	20	9	—	—	c)
																	3.
42	43	15	50	100	80	80	15	50	125	125	100	13	25	15	10	10	a)
42	43	20	51	97	82	89	22	69	138	111	121	15	19	11	8	6	b)
42	—	20	51	97	82	89	22	69	138	111	121	15	—	11	—	6	c)
																	4.
45	60	35	80	120	113	105	34	91	109	121	98	18	11	7	2,5	1,5	a)
45	60	35	80	120	113	105	34	91	109	121	98	18	11	7	2,5	1,5	b)
45	60	35	80	—	113	105	34	91	—	121	98	18	11	—	2,5	—	c)
40	45	25	70	120	80	85	50	80	109	100	120	15	12	10	2,5	—	5.
																	6.
40	48	26	55	178	128	78	31	79	138	128	118	15	14	9	—	—	a)
																	7.
35	41	21	62	—	98	103	23	84	—	115	129	15	15	10	13	11	a)
35	41	21	62	88	98	103	23	84	120	115	129	15	15	10	13	11	b)
																	8.
27	30	15	45	120	80	100	18	32	100	110	120	18	30	15	4	3	a)
40	41	20	45	100	75	90	25	50	132	150	125	18	13	8	2	3	b)
																	9.
48	55	20	80	110	120	115	30	100	110	130	138	17	19	11	3	2	a)
48	55	20	80	110	120	115	30	100	110	130	138	17	19	11	3	2	b)
																	10.
35	35	20	60	150	100	70	22	65	100	100	80	15	20	12	1,5	1	a)
35	35	20	60	150	100	70	22	65	100	100	80	15	20	12	1,5	1	b)
35	35	20	60	150	100	70	22	65	100	100	80	15	20	12	1,5	1	c)
																	11.
45	48	20	50	120	110	70	22	56	100	90	70	15	30	15	4	3	a)
45	48	20	50	120	110	70	22	56	100	90	70	15	30	15	4	3	b)
60	65	20	60	150	130	85	22	70	140	120	90	—	—	—	—	—	c)
																	XXVIII.
																	1.
35	30	30	60	—	160	140	30	60	—	160	140	30	24	12	20	10	a)
35	35	30	90	150	130	150	35	110	150	135	175	25	18	14	10	6	b)
—	—	24	45	75	120	100	25	50	150	150	130	—	24	15	—	—	c)
																	2.
43	—	25	66	—	85	110	21	85	—	98	124	18	16	10	11	12	a)
43	48	25	66	93	85	110	21	85	103	98	124	18	16	10	11	12	b)
																	3.
37	40	20	70	112	120	110	20	95	150	140	125	18	21	12	10	7	a)
26	30	30	70	110	115	130	29	100	130	120	100	19	23	14	10	8	b)
55	—	22	50	120	150	120	20	50	100	120	150	19	20	12	—	—	c)
																	4.
50	55	36	105	150	125	154	45	125	100	100	175	19	22	14	8	4	a)
50	55	36	105	150	125	154	45	125	100	100	175	19	22	14	8	4	b)
50	—	36	105	150	125	—	45	125	100	100	—	19	22	14	8	4	c)
																	5.
40	45	21	80	180	150	160	25	100	150	150	200	20	20	12	2	—	a)
40	45	21	80	180	150	160	25	100	150	150	200	15	20	12	2	—	b)
40	45	24	80	120	124	122	24	97	145	156	142	19	20	12	6	3,5	6.
																	7.
40	45	24	80	120	124	122	24	97	145	156	142	19	20	12	6	3,5	a)
40	45	24	78	120	110	120	24	80	130	105	125	18	17	10	8	5	b)
—	—	27	77	120	120	120	27	90	115	120	130	20	18	—	9	—	c)
35	40	25	50	120	70	100	30	80	110	90	125	15	12	9	2	1	8.
																	9.
35	—	25	50	—	70	80	30	90	—	90	100	15	12	9	1,5	1	a)
35	40	25	50	120	70	80	30	90	100	90	100	15	12	9	1,5	1	b)
																	10.
42	45	22	78	100	120	95	22	85	90	100	100	10	15	9	1,1	1	a)
33	38	28	76	106	96	124	34	88	103	98	128	16	19	14	5,1	3,4	b)
18	35	20	60	—	—	75	25	80	—	—	95	20	35	15	11	8	11.
35	50	33	69	—	240	120	25	40	—	70	100	12	25	12	—	—	12.
																	13.
32	35	23	72	—	120	116	20	74	—	105	116	21	17	11	4	2	a)
32	35	23	72	115	120	116	20	74	100	105	116	21	17	11	4	2	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.											
14. Stadtkreis Gelsenkirchen	240	—	450	—	500	—	750	—	800	—	120
15. Landkreis Gelsenkirchen:											
a) Städte	240	350	450	—	600	—	600	—	1 500	—	—
b) Landgemeinden	269	471	669	—	801	—	631	—	812	450	120
16. Kreis Hattingen:											
a) Städte	230	—	555	1 000	710	—	700	—	730	—	—
b) Landgemeinden	230	385	555	—	710	—	700	—	730	350	110
17. Stadtkreis Hagen	200	400	500	—	600	—	650	—	1 000	—	75
18. Landkreis Hagen:											
a) Städte	210	—	530	—	675	—	620	—	800	—	130
b) Landgemeinden	210	375	530	—	675	—	620	—	800	—	130
19. Kreis Schwelm:											
a) Städte	200	400	570	—	715	—	700	—	750	—	120
b) Landgemeinden	200	400	570	—	715	—	700	—	750	—	120
20. Kreis Iserlohn:											
a) Städte	170	375	490	—	575	—	600	—	950	250	100
b) Landgemeinden	170	355	490	—	575	2 250	550	—	870	250	100
21. Kreis Altena:											
a) Städte	210	450	630	—	770	—	750	—	900	—	85
b) Landgemeinden	200	450	630	—	770	1 350	700	—	850	—	85
22. Kreis Olpe:											
a) Städte	187	340	508	—	664	—	756	—	717	—	—
b) Landgemeinden	187	340	508	—	664	—	756	—	717	—	—
23. Kreis Siegen:											
a) Städte	210	325	650	—	1 100	—	860	—	1 100	—	—
b) Landgemeinden	120	320	570	—	825	—	850	—	1 100	—	95
24. Kreis Wittgenstein:											
a) Städte	120	—	—	—	600	—	500	—	1 000	—	—
b) Landgemeinden	120	300	—	—	600	—	500	—	1 000	—	50
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	500	—	1 000	—	—
M. Provinz Hessen-Nassau.											
XXIX. Regierungsbez. Kassel.											
1. Stadtkreis Kassel	300	700	800	1 000	900	—	900	900	1 000	—	100
2. Landkreis Kassel:											
a) Landgemeinden	225	425	575	—	708	3 000	750	—	1 000	—	75
b) Gutsbezirke	400	550	700	—	900	2 000	1 000	—	1 200	—	75
3. Kreis Eschwege:											
a) Städte	200	380	550	—	500	—	600	—	600	—	100
b) Landgemeinden	200	380	550	—	500	—	600	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	200	380	550	—	500	3 000	600	—	600	—	—
4. Kreis Fritzlar:											
a) Städte	200	300	450	—	550	—	540	900	500	—	—
b) Landgemeinden	216	327	467	—	650	1 533	647	—	617	—	123
c) Gutsbezirke	200	380	—	—	550	—	540	—	500	—	—
5. Kreis Hofgeismar:											
a) Städte	200	350	450	—	550	—	400	900	700	—	75
b) Landgemeinden	200	350	450	—	550	—	400	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	350	700	900	—	1 000	1 200	750	—	1 000	—	—
6. Kreis Homberg:											
a) Städte	300	450	600	—	750	—	500	—	800	—	—
b) Landgemeinden	300	450	600	—	750	1 500	800	—	1 000	—	—
c) Gutsbezirke	350	500	600	—	—	—	900	—	1 200	—	—
7. Kreis Melsungen:											
a) Städte	210	290	525	—	630	—	610	—	750	—	—
b) Landgemeinden	225	292	515	—	610	—	590	—	850	—	—
c) Gutsbezirke	194	—	560	—	682	—	850	—	990	—	—
8. Kreis Rotenburg i. Hessen-Nassau:											
a) Städte	250	400	550	—	700	—	750	—	1 000	—	100
b) Landgemeinden	220	425	550	—	650	1 500	600	—	600	—	100
c) Gutsbezirke	250	400	500	—	600	—	750	—	1 000	—	—
9. Kreis Witzenhausen:											
a) Städte	150	700	900	—	1 100	—	900	—	800	—	100
b) Landgemeinden	150	700	900	—	1 100	—	900	—	800	—	—
c) Gutsbezirke	150	700	900	—	1 100	1 500	900	—	800	—	—
10. Kreis Wolfhagen:											
a) Städte	120	300	400	—	500	—	360	—	600	—	75
a) Landgemeinden	120	300	400	—	500	1 533	360	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	150	360	450	—	600	—	500	—	600	—	—

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
a) Verkaufswerth.									b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
—	100	—	270	260	220	—	—	—	300	—	140	—	14.
													15.
36	—	—	—	—	—	—	—	—	400	60	—	—	a)
43	60	135	180	255	200	410	420	400	413	55	90	200	b)
													16.
36	60	92	—	220	170	—	320	—	280	52	90	135	a)
36	60	92	190	220	170	230	320	310	280	52	90	135	b)
35	75	120	—	260	160	—	—	400	300	50	120	200	17.
													18.
38	65	105	200	250	165	280	350	250	275	50	90	160	a)
38	65	105	200	250	165	280	350	250	275	50	90	160	b)
													19.
35	60	90	145	200	150	250	250	228	290	57	95	156	a)
35	60	90	145	200	150	250	250	228	290	57	95	156	b)
													20.
35	60	90	190	195	145	—	380	—	320	55	90	135	a)
40	60	105	210	235	160	320	365	310	280	60	90	170	b)
													21.
35	65	110	190	185	150	—	—	300	270	60	120	185	a)
32	60	110	190	230	165	300	340	350	250	50	110	185	b)
													22.
33	56	84	153	206	131	294	277	336	216	56	86	123	a)
33	56	84	153	206	131	294	277	336	216	56	86	123	b)
													23.
30	57	93	—	320	100	380	528	360	260	67	105	125	a)
33	57	92	120	290	90	350	528	360	265	67	105	136	b)
													24.
25	50	90	140	170	120	300	270	230	240	40	100	180	a)
25	50	90	140	170	120	300	270	230	240	40	100	180	b)
25	50	90	140	170	120	—	270	230	240	40	100	180	c)
													M. XXIX.
35	100	150	200	300	200	—	470	400	350	60	150	200	1.
													2.
46	100	120	150	340	210	425	404	355	325	65	125	212	a)
42	75	140	170	400	270	450	450	400	350	60	120	200	b)
													3.
36	80	120	200	350	160	400	400	400	270	60	100	150	a)
36	80	120	200	350	160	400	400	400	270	60	100	150	b)
36	80	120	200	350	160	400	400	400	270	60	100	150	c)
													4.
40	75	100	150	400	160	450	350	350	250	65	130	200	a)
33	75	107	167	367	163	433	300	360	246	62	127	193	b)
40	75	100	—	400	160	450	350	350	250	65	130	200	c)
													5.
39	50	100	180	310	138	360	356	300	270	65	100	200	a)
39	50	100	180	310	138	360	356	300	270	65	100	200	b)
46	90	170	247	352	210	560	—	350	400	75	150	270	c)
													6.
40	55	80	150	430	200	450	330	350	300	60	95	120	a)
40	55	80	150	350	200	450	330	350	300	60	95	120	b)
45	60	100	150	400	200	450	350	450	400	65	100	150	c)
													7.
30	60	96	220	360	190	400	333	300	278	57	96	175	a)
40	69	110	192	345	181	400	336	316	269	61	94	153	b)
41	80	130	—	337	181	438	450	345	300	63	105	148	c)
													8.
40	70	120	220	450	200	500	300	375	310	60	100	175	a)
37	70	100	180	330	180	450	350	325	300	55	100	150	b)
40	70	100	210	450	200	500	320	400	330	60	100	150	c)
													9.
38	60	100	175	300	200	500	400	330	450	50	100	200	a)
38	60	100	175	300	200	500	400	330	450	50	100	200	b)
38	60	100	175	300	200	500	400	330	450	50	100	200	c)
													10.
30	60	100	200	240	150	325	300	325	250	50	100	200	a)
30	60	100	200	240	150	325	300	325	250	50	100	200	b)
40	75	120	300	300	200	400	360	400	330	60	150	210	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
					Stiere und Ochsen								
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.													
14. Stadtkreis Gelsenkirchen	450	395	300	—	—	—	550	34	30	32	32	30	40
15. Landkreis Gelsenkirchen:													
a) Städte	—	—	—	—	—	—	550	15	—	18	18	25	—
b) Landgemeinden	300	395	300	600	650	600	563	20	30	50	18	25	40
16. Kreis Hattingen:													
a) Städte	—	340	280	—	490	—	440	12	—	17	27	18	—
b) Landgemeinden	300	340	280	395	490	450	440	12	26	17	27	18	45
17. Stadtkreis Hagen	—	450	300	—	—	625	500	15	30	30	32	30	50
18. Landkreis Hagen:													
a) Städte	300	350	275	480	520	500	425	12	45	18	24	20	30
b) Landgemeinden	300	350	275	480	520	500	425	12	45	18	24	20	30
19. Kreis Schwelm:													
a) Städte	316	328	300	464	471	417	453	13	22	25	33	16	30
b) Landgemeinden	316	328	300	464	471	417	453	13	22	25	33	16	30
20. Kreis Iserlohn:													
a) Städte	325	375	280	—	650	—	450	15	65	28	28	25	50
b) Landgemeinden	350	400	300	500	625	525	470	16	77	33	33	27	58
21. Kreis Altena:													
a) Städte	320	320	290	—	—	500	450	10	25	20	28	20	45
b) Landgemeinden	320	340	280	380	580	560	400	12	25	20	28	25	45
22. Kreis Olpe:													
a) Städte	221	267	198	396	390	468	345	13	—	23	27	26	—
b) Landgemeinden	221	267	198	396	390	468	345	13	31	23	27	26	49
23. Kreis Siegen:													
a) Städte	—	430	200	750	800	610	360	8	24	20	20	15	60
b) Landgemeinden	200	475	150	700	800	610	360	10	24	20	20	19	60
24. Kreis Wittgenstein:													
a) Städte	250	300	225	500	450	400	400	10	20	18	18	25	60
b) Landgemeinden	250	300	225	500	450	400	400	10	20	18	18	25	60
c) Gutsbezirke	250	300	225	—	450	400	400	—	—	18	—	—	—
M. Provinz Hessen-Nassau.													
XXIX. Regierungsbez. Kassel.													
1. Stadtkreis Kassel	300	400	300	—	700	600	500	10	50	25	25	25	100
2. Landkreis Kassel:													
a) Landgemeinden	225	450	337	625	600	565	537	10	50	20	24	25	50
b) Gutsbezirke	250	500	400	700	700	650	500	12	50	25	25	25	75
3. Kreis Eschwege:													
a) Städte	350	400	300	700	600	575	475	12	50	20	22	20	50
b) Landgemeinden	350	400	300	700	600	575	475	12	50	20	22	20	50
c) Gutsbezirke	350	400	300	700	600	575	475	12	50	20	22	20	50
4. Kreis Fritzlar:													
a) Städte	300	400	300	750	550	525	400	10	75	22	25	24	75
b) Landgemeinden	342	385	293	617	433	542	407	11	85	19	21	21	75
c) Gutsbezirke	—	400	300	700	550	525	400	10	75	22	25	24	75
5. Kreis Hofgeismar:													
a) Städte	300	500	275	600	575	500	400	9	50	18	30	20	60
b) Landgemeinden	300	500	275	600	575	500	400	9	50	18	30	20	60
c) Gutsbezirke	375	550	350	700	—	600	550	15	90	25	35	30	100
6. Kreis Homberg:													
a) Städte	250	550	300	600	560	550	500	9	50	20	22	15	55
b) Landgemeinden	250	425	300	600	560	550	500	9	50	20	22	15	55
c) Gutsbezirke	250	500	300	600	610	600	550	10	150	30	25	15	75
7. Kreis Melsungen:													
a) Städte	388	420	312	590	550	518	470	9	24	14	18	22	46
b) Landgemeinden	329	405	301	620	550	514	463	12	29	17	21	21	46
c) Gutsbezirke	—	431	289	706	675	575	486	12	102	24	23	18	64
8. Kreis Rotenburg i. Hessen-Nassau:													
a) Städte	300	400	250	600	500	600	475	10	30	20	25	30	50
b) Landgemeinden	300	375	250	650	550	500	450	10	25	20	20	25	50
c) Gutsbezirke	300	350	250	600	500	600	500	10	30	25	25	25	50
9. Kreis Witzenhausen:													
a) Städte	360	360	360	700	600	500	450	20	100	25	25	25	80
b) Landgemeinden	360	400	350	700	600	500	450	20	100	25	25	25	80
c) Gutsbezirke	360	400	350	700	600	500	450	20	100	25	25	25	80
10. Kreis Wolfhagen:													
a) Städte	350	400	300	600	450	500	400	7	30	15	18	15	40
b) Landgemeinden	350	400	300	600	450	500	400	7	30	15	18	15	40
c) Gutsbezirke	450	450	350	675	550	600	500	10	75	22	21	20	60

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Regelzahlung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.					Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
40	40	35	83	—	105	125	24	100	—	100	160	20	12	9	6	4	14.
30	30	40	50	—	100	100	40	80	—	100	100	24	12	9	1,5	1	15. a)
50	30	25	83	120	105	143	24	88	100	100	161	32	12	9	1,5	1	b)
38	47	25	70	—	—	104	24	72	—	—	105	18	16	11	7	3	16. a)
38	47	25	70	110	110	104	24	72	78	75	105	18	16	11	7	3	b)
50	50	36	90	150	—	110	40	100	150	—	120	18	15	12	4	—	17.
75	80	30	100	120	115	125	35	110	150	100	140	18	18	12	6	3	18. a)
75	80	30	100	120	115	125	35	110	150	100	140	18	18	12	6	3	b)
27	35	28	65	65	80	77	39	73	90	100	94	18	17	10	4,5	2	19. a)
27	35	28	65	65	80	77	39	73	90	100	94	18	17	10	4,5	2	b)
48	48	18	90	—	120	140	20	95	—	115	150	18	20	10	4,5	2,5	20. a)
47	43	21	87	118	115	135	22	100	136	110	140	20	18	10	6,5	4	b)
40	50	36	110	—	120	125	35	120	—	120	145	25	15	8	5	3,5	21. a)
40	50	30	100	100	95	110	25	125	130	125	140	20	16	10	5	3,5	b)
41	49	25	91	—	96	122	28	115	—	123	159	21	18	11	7	5,4	22. a)
41	49	25	91	96	96	122	28	115	113	123	159	21	18	11	7	5,4	b)
35	40	30	115	—	138	130	20	130	—	170	160	28	18	13	—	—	23. a)
35	40	30	110	136	135	136	23	150	160	162	160	24	20	14	4	3	b)
50	50	20	50	—	140	75	40	80	—	200	160	18	17	18	3	2	24. a)
50	50	20	50	140	140	75	40	80	200	200	160	18	17	18	3	2	b)
50	—	20	50	140	140	75	40	80	200	200	160	18	17	18	3	2	c)
																	M. XXIX.
60	50	26	80	100	100	110	25	125	120	180	160	25	20	10	2	—	1.
50	50	18	45	120	110	75	15	50	75	112	85	10	19	11	10	5	2. a)
45	50	30	75	100	100	105	40	100	150	100	150	18	18	25	2,5	2	b)
40	45	20	90	120	100	130	20	75	150	100	125	15	20	20	2,5	1,5	3. a)
40	45	20	90	120	100	130	20	75	150	100	125	15	20	20	2,5	1,5	b)
40	45	20	120	120	100	160	20	100	150	100	150	15	20	20	2,5	1,5	c)
40	50	15	100	150	120	100	15	100	100	100	100	12	15	10	7	4	4. a)
39	46	18	83	127	103	100	18	93	87	83	113	12	15	10	7	3,5	b)
40	50	15	100	150	120	100	15	100	100	100	100	12	15	10	7	4	c)
40	50	18	50	90	80	75	20	75	125	110	70	15	10	7	—	—	5. a)
40	50	18	50	90	80	75	20	75	125	110	70	15	10	7	—	—	b)
60	60	25	65	150	120	90	25	100	150	130	90	15	10	7	—	—	c)
40	40	20	60	120	100	100	25	85	120	120	125	15	25	15	4	3	6. a)
40	40	20	60	120	100	100	25	85	120	120	125	15	25	15	4	3	b)
50	45	25	96	200	180	125	30	120	160	150	160	20	25	15	4	3	c)
38	43	25	57	100	90	75	20	83	118	125	126	18	18	10	3	2	7. a)
37	43	25	61	93	94	92	18	73	106	109	109	17	18	10	3	1,8	b)
44	46	25	62	111	111	92	19	80	117	132	111	20	—	—	—	—	c)
40	50	24	75	130	130	100	27	75	100	100	120	20	20	10	7,5	4	8. a)
35	45	24	50	150	100	125	27	60	100	120	125	15	20	10	7,5	4	b)
40	50	27	75	150	120	100	30	75	100	100	120	20	20	10	7,5	4	c)
40	50	15	45	60	50	60	15	50	55	55	55	9	18	12	2,5	1,5	9. a)
40	50	15	45	60	50	60	15	50	55	55	55	9	18	12	2,5	1,5	b)
40	50	15	45	60	50	60	15	50	55	55	55	9	18	12	2,5	1,5	c)
25	40	18	50	70	100	70	20	62	70	100	90	10	18	10	5	2	10. a)
25	40	18	50	70	100	70	20	62	70	100	90	10	18	10	5	2	b)
40	45	25	80	100	120	100	25	100	100	120	125	10	18	10	5	2	c)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXIX. Regierungsbez. Kassel.											
11. Kreis Marburg:											
a) Städte	200	330	370	—	450	—	550	900	550	—	70
b) Landgemeinden	135	350	480	—	550	—	400	—	450	—	60
c) Gutsbezirke	190	400	580	—	650	—	500	—	500	—	70
12. Kreis Frankenberg:											
a) Städte	150	300	450	—	600	—	650	—	800	—	100
b) Landgemeinden	142	280	395	—	475	—	437	—	750	—	100
c) Gutsbezirke	150	300	450	—	550	—	600	—	750	—	—
13. Kreis Kirchhain:											
a) Städte	210	350	500	—	600	—	600	—	316	—	80
b) Landgemeinden	210	350	500	—	600	—	600	—	316	—	—
c) Gutsbezirke	210	350	500	—	—	—	600	—	316	—	80
14. Kreis Ziegenhain:											
a) Städte	175	300	400	—	500	—	500	—	450	—	—
b) Landgemeinden	175	300	400	—	500	—	500	—	450	—	70
c) Gutsbezirke	200	350	500	—	650	—	675	—	750	—	—
15. Kreis Fulda:											
a) Städte	350	500	600	—	700	—	1 000	900	1 250	—	—
b) Landgemeinden	350	500	600	—	700	1 000	800	—	800	—	50
c) Gutsbezirke	—	550	700	—	—	—	1 250	—	1 250	—	50
16. Kreis Hersfeld:											
a) Städte	240	320	400	—	500	—	600	900	1 000	—	—
b) Landgemeinden	210	300	450	—	580	—	600	—	1 000	—	—
c) Gutsbezirke	240	320	450	—	580	3 000	700	—	750	—	—
17. Kreis Hünfeld:											
a) Städte	200	450	550	—	600	—	750	—	700	—	50
b) Landgemeinden	150	300	450	—	500	1 400	500	—	600	—	—
c) Gutsbezirke	150	300	—	—	475	—	600	—	800	—	—
18. Stadtkreis Hanau	—	—	500	—	800	—	850	900	1 400	—	80
19. Landkreis Hanau:											
a) Städte	250	—	—	—	1 000	—	700	—	1 250	—	—
b) Landgemeinden	250	400	550	—	700	900	650	900	850	500	200
c) Gutsbezirke	250	400	—	—	800	—	600	900	800	—	—
20. Kreis Gelnhausen:											
a) Städte	—	500	—	—	800	—	700	—	600	—	50
b) Landgemeinden	250	500	700	—	800	—	700	—	600	300	50
c) Gutsbezirke	—	550	—	—	950	—	800	—	800	—	—
21. Kreis Schlüchtern:											
a) Städte	150	400	600	—	800	—	800	—	600	—	200
b) Landgemeinden	250	400	500	—	700	—	725	—	900	—	125
c) Gutsbezirke	—	—	500	—	700	—	800	—	1 500	—	120
22. Kreis Schmalkalden:											
a) Städte	—	—	—	—	500	—	600	—	800	—	—
b) Landgemeinden	200	300	400	—	500	—	600	—	800	—	—
23. Kreis Rinteln:											
a) Städte	200	380	580	—	750	—	750	—	900	—	—
b) Landgemeinden	200	400	600	—	750	—	800	—	1 000	750	80
c) Gutsbezirke	225	425	717	—	775	—	850	—	1 050	—	—
24. Kreis Gersfeld:											
a) Städte	180	280	400	—	550	—	650	—	750	—	—
b) Landgemeinden	180	280	400	—	550	—	650	—	750	—	—
c) Gutsbezirke	180	—	—	—	550	—	575	—	—	—	—
XXX. Regierungsbez. Wiesbaden.											
1. Kreis Biedenkopf:											
a) Städte	300	500	—	—	700	—	800	—	900	—	—
b) Landgemeinden	190	370	550	—	700	—	750	—	800	363	116
2. Dillkreis:											
a) Städte	150	—	500	—	700	2 000	800	—	1 200	—	—
b) Landgemeinden	190	350	500	—	700	—	750	—	900	—	105
3. Oberwesterwaldkreis:											
a) Städte	—	—	—	—	700	—	800	—	800	—	—
b) Landgemeinden	—	—	500	—	700	—	700	—	640	—	—
4. Kreis Westerburg:											
a) Städte	—	—	—	—	580	—	750	—	800	—	—
b) Landgemeinden	225	370	500	—	700	—	750	—	800	—	105
5. Unterwesterwaldkreis:											
a) Städte	300	500	600	—	750	—	900	—	800	150	—
b) Landgemeinden	220	400	550	—	760	1 500	730	—	800	200	120

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte		sonstige	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
							Stiere und Ochsen						
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													11.
35	60	120	390	300	200	400	440	—	300	57	85	190	a)
25	40	60	280	240	105	350	350	285	220	35	55	90	b)
—	60	120	—	—	200	400	440	—	300	—	85	190	c)
													12.
30	52	75	150	200	120	225	285	210	224	50	90	150	a)
30	51	79	147	255	127	248	318	250	204	50	87	135	b)
28	50	70	140	200	120	225	270	210	210	50	90	150	c)
													13.
30	80	120	150	300	200	350	300	240	210	35	75	125	a)
30	80	120	150	300	200	350	300	240	210	35	75	125	b)
30	80	—	—	300	200	—	—	240	210	35	75	—	c)
													14.
38	65	100	165	300	150	360	390	300	240	60	80	130	a)
38	65	100	165	300	150	360	390	300	240	60	80	130	b)
38	75	110	165	300	150	450	390	340	280	60	100	150	c)
													15.
50	100	150	190	—	200	475	300	450	325	60	125	200	a)
40	100	150	190	400	200	475	300	450	300	55	125	200	b)
50	110	160	—	—	225	525	300	500	350	60	130	210	c)
													16.
45	60	100	150	300	200	420	—	300	300	70	80	120	a)
40	60	80	150	300	190	420	390	390	300	65	100	150	b)
45	60	80	150	300	190	420	390	390	300	70	100	200	c)
													17.
50	100	125	130	400	180	450	—	300	200	70	100	160	a)
24	45	90	140	300	120	350	270	300	200	35	65	150	b)
40	60	120	140	350	200	375	500	400	275	50	100	225	c)
40	60	125	225	350	200	450	400	320	270	50	100	160	18.
													19.
50	60	100	175	250	175	380	—	400	350	60	110	175	a)
35	70	100	150	200	160	400	370	350	325	50	120	200	b)
36	75	120	—	220	180	400	—	350	350	50	130	200	c)
													20.
40	60	100	140	250	200	300	400	450	300	60	80	150	a)
40	60	100	140	250	200	300	400	450	300	60	80	150	b)
40	60	120	180	300	250	375	400	500	350	60	80	175	c)
													21.
40	100	150	200	400	130	500	—	400	300	50	150	200	a)
43	76	127	232	425	170	400	375	362	280	62	107	147	b)
—	100	180	—	450	200	600	—	—	400	—	105	160	c)
													22.
50	80	120	240	350	200	—	—	350	250	33	50	75	a)
50	80	120	200	350	200	400	360	350	250	33	50	75	b)
													23.
32	60	100	160	240	180	400	280	400	320	60	100	120	a)
30	50	90	150	200	180	390	280	400	300	50	80	150	b)
33	80	155	265	310	252	425	425	533	367	62	136	262	c)
													24.
45	110	200	250	—	300	500	—	350	350	50	100	200	a)
45	110	200	250	400	300	500	350	350	350	50	100	200	b)
45	110	200	—	400	300	—	—	350	275	50	100	200	c)
													XXX.
													1.
36	75	100	—	—	147	262	281	291	183	60	90	180	a)
35	60	95	170	240	165	350	300	290	260	50	85	145	b)
													2.
35	80	110	170	190	150	270	250	250	240	60	125	180	a)
32	58	95	165	240	145	320	330	280	250	47	80	140	b)
													3.
30	55	70	150	—	140	290	400	300	200	45	60	70	a)
28	50	70	140	260	130	300	340	310	240	40	75	132	b)
													4.
24	53	70	123	250	105	300	350	300	195	40	70	98	a)
32	52	85	160	290	140	320	330	300	235	48	78	130	b)
													5.
30	55	90	180	—	160	—	350	330	250	50	80	120	a)
34	58	90	155	290	135	360	380	340	230	50	80	140	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	fonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpfe)	b) Lebend. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XXIX. Regierungsbez. Kassel.													
11. Kreis Marburg:													
a) Städte	350	450	330	650	680	—	525	12	100	20	30	25	50
b) Landgemeinden	300	250	170	450	525	425	360	11	36	20	22	25	55
c) Gutsbezirke	—	—	330	650	680	—	525	12	—	20	—	25	—
12. Kreis Frankenberg:													
a) Städte	250	300	220	450	480	420	400	12	45	20	22	20	75
b) Landgemeinden	267	337	223	493	493	440	410	9	32	24	18	18	68
c) Gutsbezirke	250	300	220	450	480	420	400	12	45	20	22	20	75
13. Kreis Kirchhain:													
a) Städte	250	450	250	500	475	400	375	12	25	18	20	20	55
b) Landgemeinden	250	450	250	500	475	400	375	12	25	18	20	20	55
c) Gutsbezirke	—	450	250	—	—	400	375	—	25	18	—	—	55
14. Kreis Ziegenhain:													
a) Städte	300	450	250	550	600	500	420	10	30	18	18	20	53
b) Landgemeinden	300	450	250	550	600	500	420	10	30	18	18	20	53
c) Gutsbezirke	300	450	250	650	600	550	480	10	40	18	18	20	55
15. Kreis Fulda:													
a) Städte	325	—	300	700	650	600	500	12	—	20	—	25	—
b) Landgemeinden	325	400	300	700	650	600	475	12	30	20	22	25	50
c) Gutsbezirke	—	—	350	700	650	650	550	14	40	22	25	30	60
16. Kreis Hersfeld:													
a) Städte	250	450	300	700	—	500	500	11	—	18	18	28	—
b) Landgemeinden	250	450	300	700	650	600	500	10	24	18	20	22	50
c) Gutsbezirke	250	450	300	700	650	600	500	10	24	18	20	22	50
17. Kreis Hünfeld:													
a) Städte	250	400	250	500	—	450	400	12	20	20	27	25	40
b) Landgemeinden	250	350	200	500	450	500	400	8	20	18	22	20	35
c) Gutsbezirke	250	400	350	525	700	550	500	11	40	20	26	30	60
18. Stadtkreis Hanau	300	300	250	700	500	450	375	12	35	20	35	22	50
19. Landkreis Hanau:													
a) Städte	200	370	240	560	—	450	450	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	300	325	200	600	550	500	550	15	50	30	25	25	60
c) Gutsbezirke	—	350	250	550	—	500	500	15	—	35	27	30	—
20. Kreis Gelnhausen:													
a) Städte	275	350	300	550	650	650	500	9	30	20	24	20	70
b) Landgemeinden	275	350	300	550	650	650	500	9	30	20	24	20	70
c) Gutsbezirke	325	400	350	700	650	700	550	9	50	25	27	30	175
21. Kreis Schlüchtern:													
a) Städte	300	500	225	550	—	500	450	15	100	30	30	25	70
b) Landgemeinden	275	400	250	725	575	575	462	12	45	22	24	20	40
c) Gutsbezirke	—	550	400	700	—	—	500	—	—	—	24	—	—
22. Kreis Schmalkalden:													
a) Städte	400	400	350	—	—	400	400	10	45	25	25	30	50
b) Landgemeinden	350	400	350	600	600	400	400	10	45	25	25	30	50
23. Kreis Rinteln:													
a) Städte	260	400	300	600	500	600	490	12	80	24	24	20	70
b) Landgemeinden	250	350	300	500	500	600	450	12	70	24	24	20	60
c) Gutsbezirke	425	483	372	650	625	706	575	15	133	24	24	30	72
24. Kreis Hersfeld:													
a) Städte	350	—	300	600	—	600	550	15	30	20	25	30	45
b) Landgemeinden	350	500	300	600	650	600	550	15	30	20	25	30	45
c) Gutsbezirke	—	500	300	—	—	500	400	10	30	24	—	10	25
XXX. Regierungsbez. Wiesbaden.													
1. Kreis Biedenkopf:													
a) Städte	—	—	242	450	450	450	350	15	—	18	—	20	—
b) Landgemeinden	270	320	280	530	500	450	380	12	25	19	24	21	45
2. Dillkreis:													
a) Städte	240	300	220	450	350	350	325	16	26	25	25	22	35
b) Landgemeinden	240	300	210	500	500	450	380	12	26	22	25	20	40
3. Oberwesterwaldkreis:													
a) Städte	160	—	130	450	600	450	300	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	225	300	210	400	465	430	340	10	26	22	25	18	40
4. Kreis Westerburg:													
a) Städte	210	300	193	430	500	420	320	12	—	18	—	22	—
b) Landgemeinden	250	310	235	430	480	420	350	11	23	26	25	18	35
5. Unterwesterwaldkreis:													
a) Städte	250	—	230	—	500	470	450	—	30	25	28	—	45
b) Landgemeinden	250	320	230	490	550	490	360	11	26	20	23	17	45

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
alte und ältere:		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.					Verkaufswerth	a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900		
		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	11.
40	40	25	75	100	80	80	27	93	75	75	75	25	25	15	5	4	a)
40	45	25	75	80	70	70	27	93	75	75	75	10	20	12	5	4	b)
40	—	25	75	100	100	100	27	93	75	75	75	25	20	12	5	4	c)
																	12.
50	55	20	51	75	90	92	18	63	75	92	117	12	10	6	—	—	a)
40	48	21	51	77	90	92	19	63	77	92	117	11	15	10	2,5	—	b)
50	55	20	51	75	90	92	18	63	75	92	117	12	10	6	—	—	c)
																	13.
40	45	24	50	100	120	100	20	60	100	110	125	10	15	8	2	1,5	a)
40	45	24	50	100	120	100	20	60	100	110	125	10	15	8	2	1,5	b)
40	—	24	50	100	120	100	20	60	100	110	125	10	15	8	2	1,5	c)
																	14.
40	40	25	56	100	90	88	27	80	100	110	125	10	20	10	—	—	a)
40	40	25	56	100	90	88	27	80	100	110	125	10	20	10	—	—	b)
40	40	25	56	100	90	88	27	80	100	110	125	10	20	10	—	—	c)
																	15.
50	—	30	80	—	100	100	25	100	—	100	110	20	20	10	5	2	a)
50	50	30	80	80	100	100	25	100	125	100	110	20	20	10	7,5	3	b)
55	55	30	80	120	120	100	25	100	125	120	110	20	20	10	7,5	3	c)
																	16.
36	40	25	60	90	80	120	27	75	120	100	120	15	20	8	4	2	a)
40	40	25	60	90	80	120	27	75	120	100	120	15	20	8	—	—	b)
40	40	25	60	90	80	120	27	75	120	100	120	15	20	8	—	—	c)
																	17.
40	50	18	75	—	60	75	20	90	—	65	75	18	30	12	5	2	a)
35	40	18	50	60	60	75	20	60	50	65	75	15	15	9	5	2	b)
45	50	25	75	80	75	100	25	70	90	70	100	18	25	9	5	2	c)
35	50	25	78	—	120	90	35	100	—	150	120	35	20	10	3	2	18.
																	19.
—	—	30	70	110	100	75	25	80	140	120	100	22	18	—	—	—	a)
50	50	15	50	100	90	75	20	65	130	110	100	25	20	15	6	4	b)
50	55	20	60	100	90	80	20	70	120	100	100	25	15	10	5	3	c)
																	20.
45	50	25	64	—	140	150	20	80	—	150	175	18	20	12	5	3	a)
45	50	25	64	150	140	150	20	80	150	150	175	18	20	12	5	3	b)
50	60	25	80	175	150	175	20	100	175	175	200	18	20	12	5	3	c)
																	21.
50	50	20	50	100	80	80	18	50	75	70	100	25	25	20	6	—	a)
32	35	17	70	95	80	132	17	87	125	110	150	18	22	12	13	6,3	b)
—	35	15	80	120	120	100	20	75	100	120	100	15	22	8	13	6,3	c)
																	22.
50	50	20	60	120	120	100	20	60	125	100	100	20	15	12	—	—	a)
50	50	20	60	120	120	100	20	60	125	100	100	20	15	12	—	—	b)
																	23.
40	40	16	45	100	80	70	18	55	120	100	100	18	34	14	9,4	5	a)
40	42	15	40	100	80	70	17	50	125	100	100	20	34	14	9,4	5	b)
51	47	19	53	140	112	87	21	60	157	144	112	12	—	14	—	5	c)
																	24.
35	50	25	70	100	90	90	25	90	120	100	120	20	15	10	5	3	a)
35	50	23	70	100	90	90	25	90	120	100	120	20	15	10	5	3	b)
22	—	25	—	—	120	—	25	—	—	100	—	—	—	—	—	—	c)
																	XXX.
																	1.
33	—	30	79	73	85	99	36	100	130	123	140	20	29	15	—	—	a)
34	40	27	80	110	100	100	25	95	110	105	120	20	21	12	1	—	b)
																	2.
30	30	40	100	140	140	140	30	125	160	160	160	20	16	12	2	2	a)
32	46	27	80	120	110	120	20	95	110	105	120	18	22	12	4	2	b)
																	3.
—	—	65	80	—	100	90	45	120	—	90	100	20	22	12	6	4	a)
32	45	45	90	100	105	110	35	95	110	100	115	18	22	12	4	2	b)
																	4.
36	—	38	83	—	100	90	33	105	—	125	115	15	16	10	7	4,5	a)
36	32	22	75	110	100	105	23	90	100	100	115	16	23	12	4	2,5	b)
																	5.
38	45	20	70	140	140	95	20	80	150	150	100	18	22	12	—	—	a)
38	45	24	80	120	110	110	25	95	118	105	120	16	22	12	1,5	1	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit den Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXX. Reg.-Bez. Wiesbaden.											
6. Oberlahnkreis:											
a) Städte	240	450	650	—	850	—	800	900	900	—	100
b) Landgemeinden	240	400	650	—	800	—	850	—	900	—	130
7. Kreis Limburg:											
a) Städte	250	425	675	—	850	—	875	—	900	—	—
b) Landgemeinden	220	400	620	—	800	—	800	—	800	150	100
8. Unterlahnkreis:											
a) Städte	335	475	675	—	825	—	667	900	833	400	150
b) Landgemeinden	250	400	650	—	800	2 000	850	—	1 000	283	100
9. Kreis Sankt Goarshausen:											
a) Städte	190	350	700	—	800	—	700	—	650	—	75
b) Landgemeinden	190	370	600	—	750	—	750	—	700	—	75
10. Rheingaukreis:											
a) Städte	140	—	500	—	700	—	683	—	1 033	—	95
b) Landgemeinden	200	350	500	—	600	1 400	760	—	900	—	100
11. Landkreis Wiesbaden:											
a) Städte	200	450	600	—	750	—	850	900	1 100	—	120
b) Landgemeinden	260	450	600	—	800	2 400	800	—	1 000	—	70
12. Untertaunuskreis:											
a) Städte	—	—	—	—	650	—	800	—	800	—	100
b) Landgemeinden	200	360	550	1 000	700	—	750	—	900	—	100
13. Kreis Usingen:											
a) Städte	220	350	500	—	—	—	800	—	1 000	—	—
b) Landgemeinden	190	330	500	—	700	—	700	—	900	300	—
14. Obertaunuskreis:											
a) Städte	300	450	600	—	800	—	800	900	950	375	200
b) Landgemeinden	260	400	550	—	750	—	750	—	1 000	375	135
15. Kreis Höchst:											
a) Städte	125	200	400	—	700	—	900	—	900	—	—
b) Landgemeinden	200	370	600	—	730	—	800	—	1 000	—	125
16. Landkreis Frankfurt am Main:											
a) Städte	—	370	600	—	750	—	800	900	1 000	—	60
b) Landgemeinden	200	370	600	—	750	—	800	—	1 000	—	—
17. Stadtkreis Wiesbaden	300	500	750	—	1 000	2 400	1 100	900	1 300	—	80
18. Stadtkreis Frankfurt am Main	150	250	600	1 000	1 200	2 000	1 250	900	1 600	—	74
N. Provinz Rheinland.											
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.											
1. Stadtkreis Koblenz	160	—	400	1 000	500	—	700	900	400	—	—
2. Landkreis Koblenz:											
a) Städte	210	—	600	—	800	—	900	—	1 200	—	—
b) Landgemeinden	210	425	600	1 000	800	—	900	900	1 200	—	250
3. Kreis Sankt Goar:											
a) Städte	190	350	580	—	780	—	750	—	775	230	105
b) Landgemeinden	190	350	580	—	780	—	750	—	775	—	105
4. Kreis Kreuznach:											
a) Städte	193	398	570	—	654	—	671	—	583	—	100
b) Landgemeinden	196	439	585	—	677	—	635	—	741	—	—
5. Kreis Simmern:											
a) Städte	186	369	485	—	566	—	636	—	760	—	—
b) Landgemeinden	186	369	485	—	566	1 121	636	—	760	—	145
6. Kreis Zell:											
a) Städte	213	—	504	—	577	—	663	—	630	—	—
b) Landgemeinden	213	386	504	—	577	—	663	—	630	—	—
7. Kreis Kochem:											
a) Städte	—	—	600	—	—	—	750	—	1 000	—	100
b) Landgemeinden	210	450	600	—	720	1 200	650	—	1 000	—	—
8. Kreis Mayen:											
a) Städte	230	380	530	—	700	1 200	500	—	600	—	178
b) Landgemeinden	250	440	615	—	765	1 625	690	—	665	—	—
9. Kreis Adenau:											
a) Landgemeinden	180	320	500	—	600	1 200	700	—	750	—	—
10. Kreis Ahrweiler:											
a) Städte	260	375	550	—	750	1 750	775	—	500	—	111
b) Landgemeinden	260	375	550	—	750	—	775	—	500	—	111
11. Kreis Neuwied:											
a) Städte	—	416	600	—	800	—	850	—	1 500	—	—
b) Landgemeinden	225	416	600	—	800	—	850	900	1 500	—	180

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte	sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
							Stiere und Ochsen						
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													6.
30	50	105	190	300	160	380	360	300	250	40	80	180	a)
36	70	110	200	390	160	420	330	300	280	50	80	160	b)
													7.
44	73	110	190	325	180	410	390	300	310	60	110	175	a)
37	75	125	200	350	160	420	380	360	310	50	90	150	b)
													8.
41	73	132	230	375	195	425	305	285	253	55	90	152	a)
40	70	128	190	350	180	385	320	305	280	50	80	160	b)
													9.
45	80	120	275	280	220	300	360	290	240	65	100	140	a)
40	70	120	200	280	180	360	340	300	270	50	90	140	b)
													10.
35	70	113	215	310	140	375	375	388	320	40	83	110	a)
36	60	110	200	340	180	395	370	330	260	50	90	130	b)
													11.
40	75	95	220	300	190	350	400	300	270	50	75	120	a)
42	70	110	210	320	180	400	380	370	300	50	85	140	b)
													12.
35	60	90	200	300	180	350	—	300	250	50	80	120	a)
45	70	95	170	290	160	350	300	280	225	52	80	145	b)
													13.
40	70	105	180	300	160	350	—	—	280	50	75	130	a)
43	68	100	180	300	165	350	360	300	280	50	85	130	b)
													14.
53	75	123	200	325	180	450	450	350	325	65	88	135	a)
45	80	115	185	320	170	390	400	340	310	60	90	150	b)
													15.
50	90	120	—	325	190	—	—	320	300	60	100	125	a)
45	80	130	220	360	200	400	400	360	350	60	90	150	b)
													16.
45	70	120	—	360	220	450	—	—	330	50	80	145	a)
45	70	120	200	360	220	450	420	350	330	50	80	145	b)
50	85	100	—	320	220	—	—	350	350	60	80	100	17.
48	110	160	200	400	225	350	550	550	350	60	120	240	18.
													N.
													XXXI.
36	75	—	—	400	250	—	—	360	375	50	90	—	1.
													2.
53	90	120	245	300	215	390	—	425	350	60	83	100	a)
53	90	120	245	300	215	390	525	425	350	60	83	100	b)
													3.
37	52	77	151	238	111	270	301	240	217	58	88	122	a)
37	52	77	151	238	111	270	301	240	217	58	88	122	b)
													4.
39	65	100	188	251	163	—	392	316	263	53	78	143	a)
34	55	87	156	275	149	344	361	308	281	49	76	126	b)
													5.
28	49	76	134	235	121	310	355	293	214	46	78	118	a)
28	49	76	134	235	121	310	355	293	214	46	78	118	b)
													6.
31	52	73	136	—	134	—	—	309	217	47	80	107	a)
31	52	73	136	241	134	320	318	309	217	47	80	107	b)
													7.
40	50	100	150	200	150	—	360	320	250	60	80	180	a)
40	50	100	150	200	150	250	360	320	240	60	80	180	b)
													8.
26	40	75	130	200	120	—	250	350	180	40	90	150	a)
44	66	109	191	233	155	333	330	400	300	57	81	176	b)
													9.
24	42	60	90	240	75	270	300	270	150	36	70	120	a)
													10.
33	38	67	130	140	110	330	350	325	325	55	70	112	a)
33	38	67	130	140	110	330	350	325	325	55	70	112	b)
													11.
45	85	120	180	240	135	300	367	270	200	62	95	172	a)
45	85	120	180	240	135	300	367	270	200	62	95	172	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh.							V. Schafe.					
	Noch: b) Lebendgewicht.							a) Verkaufswerth.				b) Lebend-	
	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere:			Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr
	zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen		Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)		Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XXX. Reg.-Bez. Wiesbaden.													
6. Oberlahnkreis:													
a) Städte	320	420	280	700	550	500	400	9	20	15	20	18	30
b) Landgemeinden	310	420	300	670	560	480	400	10	24	17	22	16	44
7. Kreis Limburg:													
a) Städte	325	425	300	675	600	475	430	12	—	25	35	20	—
b) Landgemeinden	320	430	300	600	570	500	430	12	20	21	26	18	48
8. Unterlahnkreis:													
a) Städte	333	460	296	600	525	475	423	11	33	20	27	18	46
b) Landgemeinden	320	430	300	620	550	470	410	10	27	21	26	15	48
9. Kreis Sankt Goarshausen:													
a) Städte	290	290	260	500	450	400	350	20	40	28	32	15	35
b) Landgemeinden	275	300	250	500	450	420	360	12	31	22	28	15	40
10. Rheingaukreis:													
a) Städte	340	475	250	600	550	575	500	18	—	40	40	15	—
b) Landgemeinden	280	400	290	550	530	450	400	12	24	22	26	20	35
11. Landkreis Wiesbaden:													
a) Städte	340	350	300	600	500	400	380	12	—	22	30	12	—
b) Landgemeinden	300	390	280	630	500	530	410	12	26	22	30	20	40
12. Untertaunuskreis:													
a) Städte	300	340	250	560	—	450	350	14	24	20	25	14	42
b) Landgemeinden	280	385	275	560	440	435	390	12	24	20	26	21	42
13. Kreis Usingen:													
a) Städte	270	380	250	500	—	—	400	12	25	20	24	12	40
b) Landgemeinden	270	380	280	540	550	480	420	12	30	23	25	23	50
14. Obertaunuskreis:													
a) Städte	300	450	280	800	680	600	500	18	30	30	35	35	55
b) Landgemeinden	290	370	270	600	590	560	390	14	26	20	28	26	44
15. Kreis Höchst:													
a) Städte	—	380	300	—	—	450	380	14	—	20	30	25	—
b) Landgemeinden	320	380	300	650	600	600	400	14	35	25	30	25	45
16. Landkreis Frankfurt am Main:													
a) Städte	—	380	300	600	—	—	400	12	—	25	—	20	—
b) Landgemeinden	300	380	300	600	600	500	400	12	—	25	30	20	—
17. Stadtkreis Wiesbaden	—	400	350	—	—	550	500	14	—	20	24	25	—
18. Stadtkreis Frankfurt am Main	350	500	350	550	800	750	550	12	25	20	30	20	60
N. Provinz Rheinland.													
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.													
1. Stadtkreis Koblenz	—	600	250	—	—	600	375	20	35	18	30	35	75
2. Landkreis Koblenz:													
a) Städte	250	300	213	600	—	600	400	15	—	23	25	24	—
b) Landgemeinden	250	300	213	600	800	600	400	15	25	23	25	24	40
3. Kreis Sankt Goar:													
a) Städte	183	282	163	345	412	364	288	8	—	16	24	17	—
b) Landgemeinden	183	282	163	345	412	364	288	8	18	16	24	17	30
4. Kreis Kreuznach:													
a) Städte	273	334	234	—	583	480	360	18	33	22	24	25	45
b) Landgemeinden	249	342	217	640	541	440	380	14	36	18	24	21	42
5. Kreis Simmern:													
a) Städte	195	295	174	494	529	415	334	10	19	17	22	17	35
b) Landgemeinden	195	295	174	494	529	415	334	10	19	17	22	17	35
6. Kreis Zell:													
a) Städte	218	—	191	—	—	443	343	12	—	—	25	18	—
b) Landgemeinden	218	301	191	507	505	443	343	12	25	21	25	18	41
7. Kreis Kochem:													
a) Städte	250	250	210	—	500	400	400	—	—	16	20	—	—
b) Landgemeinden	250	250	210	400	500	400	380	9	27	16	20	20	50
8. Kreis Mayen:													
a) Städte	250	325	220	—	450	550	325	10	25	20	20	20	40
b) Landgemeinden	295	420	278	500	520	550	478	16	50	35	33	30	54
9. Kreis Adenau:													
a) Landgemeinden	160	300	140	500	550	450	300	12	30	15	25	22	40
10. Kreis Ahrweiler:													
a) Städte	200	232	182	550	560	542	542	7	25	16	21	27	52
b) Landgemeinden	200	232	182	550	560	542	542	7	25	16	21	27	52
11. Kreis Neuwied:													
a) Städte	205	237	220	412	625	525	412	10	60	21	50	20	38
b) Landgemeinden	205	237	220	412	625	525	412	10	60	21	50	20	38

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	6.
30	40	18	80	125	120	150	15	100	120	150	150	20	20	10	—	—	a)
35	45	24	75	120	115	120	25	100	120	115	110	19	16	12	2	1	b)
																	7.
38	53	33	80	140	120	110	35	93	140	125	113	20	15	8	—	—	a)
38	50	24	70	120	115	110	25	95	110	100	100	20	18	12	2	0,5	b)
																	8.
31	39	28	70	—	110	120	31	100	—	100	120	26	25	13	4	4	a)
38	45	24	70	120	110	120	25	100	115	100	120	20	20	12	2	1,5	b)
																	9.
32	38	22	60	110	130	110	23	75	120	120	120	20	30	21	—	—	a)
30	45	22	62	110	120	100	18	80	105	110	105	20	20	15	3,5	1	b)
																	10.
24	24	40	80	112	100	110	36	70	125	100	95	18	24	15	—	—	a)
30	40	25	80	120	100	100	25	90	100	100	110	18	23	11	2,5	1	b)
																	11.
35	40	28	80	120	100	112	20	95	120	120	150	18	25	12	4	1	a)
34	44	30	90	120	125	120	23	92	120	120	130	18	23	12	3	1	b)
																	12.
30	35	30	80	130	100	100	25	100	120	120	100	15	20	12	10	6	a)
34	40	22	70	100	110	100	20	80	110	110	110	18	20	11	4	3	b)
																	13.
30	40	18	40	70	115	100	20	60	150	150	126	24	25	12	1,5	—	a)
37	42	22	60	80	120	100	20	80	150	150	120	18	25	15	2	—	b)
																	14.
45	60	30	75	—	105	110	35	100	—	100	120	25	20	11	2,5	1,5	a)
35	46	22	70	100	110	100	20	95	110	120	120	18	20	11	3	1	b)
																	15
40	50	35	85	—	110	100	20	95	—	100	110	20	20	10	—	—	a)
40	50	27	85	100	110	100	30	95	110	100	120	18	22	11	—	—	b)
																	16.
30	—	25	85	—	105	110	23	90	—	110	110	20	25	12	1	—	a)
30	40	25	85	125	105	110	23	90	120	110	110	20	25	12	1	—	b)
25	35	25	90	90	100	120	20	90	100	85	125	20	20	12	—	—	17.
40	50	30	80	130	150	90	30	80	150	140	110	15	26	10	1,5	—	18.
																	N.
																	XXXI.
40	50	35	80	—	—	90	40	90	—	—	100	15	30	20	5	5	1.
																	2.
36	40	33	80	—	110	100	48	110	—	123	140	30	22	10	2	—	a)
36	40	33	80	130	110	100	48	110	125	123	140	30	22	10	2	—	b)
																	3.
26	37	25	64	90	86	94	27	82	118	112	130	22	17	10	5	4	a)
26	37	25	64	90	86	94	27	82	118	112	130	22	17	10	5	4	b)
																	4.
37	42	34	103	119	116	133	32	105	125	136	136	16	24	13	4	3	a)
33	43	29	86	109	108	116	23	95	100	105	130	18	24	12	5,5	5,5	b)
																	5.
29	39	24	57	95	95	93	23	67	107	100	118	17	18	11	7,5	5	a)
29	39	24	57	95	95	93	23	67	107	100	118	17	18	11	7,5	5	b)
																	6.
—	44	23	56	—	86	92	15	62	—	89	101	22	23	15	2,5	1,5	a)
37	44	23	56	93	86	92	15	62	91	89	101	22	23	15	2,5	1,5	b)
																	7.
35	36	22	70	—	120	90	30	85	—	170	130	27	20	12	4	3	a)
35	36	22	70	85	120	90	30	85	100	170	120	24	20	12	3	2	b)
																	8.
40	40	20	80	70	90	120	22	85	125	125	120	18	24	18	3	—	a)
41	50	31	71	97	120	95	35	86	115	134	118	26	24	15	5	—	b)
																	9.
30	35	30	75	75	100	100	30	100	125	150	100	20	29	17	—	—	a)
																	10
35	45	19	50	100	120	110	37	117	187	175	175	20	12	10	—	—	a)
35	45	19	50	100	120	110	37	117	187	175	175	20	12	10	—	—	b)
																	11.
32	45	35	93	—	—	120	35	118	—	—	150	16	15	11	5	2	a)
32	45	35	93	100	105	120	35	118	175	120	150	16	15	11	5	2	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: XXXI. Regierungsbez. Koblenz.											
12. Kreis Altenkirchen:											
a) Landgemeinden	265	473	631	—	809	—	869	—	938	—	—
13. Kreis Wetzlar:											
a) Städte	—	450	600	—	800	—	1 000	—	1 200	—	—
b) Landgemeinden	250	450	600	—	800	1 500	1 000	—	1 200	—	215
14. Kreis Meisenheim:											
a) Landgemeinden	177	348	481	—	579	—	643	—	700	—	—
XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.											
1. Kreis Kleve:											
a) Städte	270	500	600	—	700	2 000	700	—	1 000	335	120
b) Landgemeinden	270	500	600	—	700	2 000	700	—	1 000	335	120
2. Kreis Rees:											
a) Städte	225	425	600	—	725	2 000	650	900	800	—	90
b) Landgemeinden	225	425	600	—	700	2 000	600	—	750	200	95
3. Stadtkreis Crefeld	400	550	750	—	850	2 500	950	—	1 200	—	90
4. Landkreis Crefeld:											
a) Städte	300	—	900	—	950	—	1 000	—	1 200	—	—
b) Landgemeinden	364	544	728	—	887	—	970	—	1 050	—	125
5. Stadtkreis Duisburg	325	500	800	—	1 000	—	800	—	500	—	125
6. Stadtkreis Oberhausen[1]	320	480	650	—	850	—	1 000	—	775	—	125
7. Kreis Mülheim a./Ruhr[2]:											
a) Städte	320	480	650	—	850	—	1 000	900	775	—	125
b) Landgemeinden	320	480	650	—	850	—	1 000	900	775	395	114
8. Kreis Ruhrort:											
a) Städte	250	450	550	—	700	—	600	—	600	—	132
b) Landgemeinden	200	350	450	—	700	—	800	900	600	—	100
9. Stadtkreis Essen	300	500	750	—	1 000	—	1 000	—	1 300	600	125
10. Landkreis Essen:											
a) Städte	105	185	375	—	825	—	1 350	—	1 350	—	97
b) Landgemeinden	341	490	654	—	815	—	835	—	965	398	122
11. Kreis Mörs:											
a) Städte	312	512	775	—	900	—	625	—	875	—	142
b) Landgemeinden	312	512	775	—	900	1 750	625	—	875	240	142
12. Kreis Geldern:											
a) Städte	300	500	700	—	900	—	600	—	1 000	—	—
b) Landgemeinden	300	500	700	—	900	3 000	600	—	1 000	150	100
13. Kreis Kempen im Rheinlande:											
a) Städte	300	400	550	—	800	1 500	500	—	900	—	140
b) Landgemeinden	255	415	685	—	885	1 900	800	—	510	—	120
14. Stadtkreis Düsseldorf	200	400	600	—	900	—	600	900	1 200	400	155
15. Landkreis Düsseldorf:											
a) Städte	345	552	755	—	925	—	682	—	813	—	151
b) Landgemeinden	345	552	755	—	925	2 162	682	—	813	382	151
16. Stadtkreis Elberfeld	300	450	700	—	900	—	800	—	900	—	100
17. Stadtkreis Barmen	300	—	850	—	1 000	—	600	—	900	—	150
18. Kreis Mettmann:											
a) Städte	400	600	800	—	900	3 000	1 050	—	1 000	500	150
b) Landgemeinden	360	600	800	—	950	—	1 050	—	1 000	500	150
19. Stadtkreis Remscheid	150	400	600	—	800	—	900	—	900	—	90
20. Kreis Lennep:											
a) Städte	243	438	620	—	770	1 350	679	—	857	—	128
b) Landgemeinden	227	427	600	—	750	—	650	—	633	—	—
21. Stadtkreis Solingen	300	500	750	—	1 000	—	900	—	1 200	—	100
22. Landkreis Solingen:											
a) Städte	300	600	900	—	1 100	—	1 000	—	1 200	—	139
b) Landgemeinden	300	600	900	—	1 100	—	1 000	—	800	—	—
23. Kreis Neuß:											
a) Städte	350	520	700	—	850	—	700	—	900	—	100
b) Landgemeinden	350	520	700	—	850	2 000	700	—	900	—	100
24. Kreis Grevenbroich:											
a) Städte	400	600	750	—	900	—	875	—	1 200	—	—
b) Landgemeinden	400	600	750	—	900	2 000	875	—	1 200	—	60
25. Stadtkreis München Gladbach	120	200	400	—	600	—	400	—	400	—	—
26. Kreis Gladbach:											
a) Städte	250	400	600	—	750	—	600	—	685	—	105
b) Landgemeinden	325	525	725	—	865	2 000	750	—	915	240	105

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Oberhausen.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Nachweisung der Gemeinden u. Spalte 1
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													12.
28	52	76	119	203	137	255	288	328	209	31	75	110	a)
													13.
38	80	120	180	310	170	480	420	375	400	50	100	125	a)
38	80	120	180	310	170	480	420	375	400	50	100	125	b)
													14.
30	51	104	162	240	144	346	331	307	262	50	88	151	a)
													XXXII.
													1.
40	60	120	—	360	195	420	360	270	400	50	100	175	a)
40	60	120	200	360	195	420	360	270	400	50	100	175	b)
													2.
47	67	107	185	275	200	385	320	300	350	55	100	165	a)
40	65	102	170	250	190	385	320	300	325	52	95	150	b)
50	60	100	180	230	180	350	—	350	360	50	150	250	3.
													4.
—	50	110	—	210	—	—	—	510	270	—	85	100	a)
42	91	116	227	235	200	298	398	415	372	66	136	188	b)
27	63	110	158	225	135	—	325	315	235	40	105	155	5.
45	70	150	230	260	200	—	400	—	350	60	90	200	6.
													7.
45	—	150	—	—	200	—	—	—	350	60	—	200	a)
45	70	150	230	260	200	400	400	400	350	60	90	200	b)
													8.
35	45	90	200	200	140	300	—	270	270	55	75	120	a)
40	70	100	180	300	150	350	420	240	240	60	100	200	b)
—	—	—	—	200	170	—	—	—	310	—	—	—	9.
													10.
50	80	140	—	—	155	—	—	—	290	47	90	170	a)
47	79	120	182	240	148	350	403	343	309	54	103	158	b)
													11.
47	70	105	210	300	180	375	350	310	370	55	120	175	a)
47	70	105	210	300	180	375	350	310	370	55	120	175	b)
													12.
50	100	120	180	180	150	300	400	400	420	60	125	150	a)
50	100	120	180	180	150	300	400	400	420	60	125	150	b)
													13.
35	90	100	200	180	130	300	360	450	330	54	140	150	a)
41	84	106	190	226	190	363	403	377	378	53	120	186	b)
40	78	180	240	300	200	—	360	330	310	61	90	212	14.
													15.
44	73	106	233	265	190	355	401	397	358	61	101	175	a)
44	73	106	233	265	190	355	401	397	358	61	101	175	b)
38	50	90	150	250	150	420	330	420	420	50	100	175	16.
50	120	200	200	250	200	—	350	300	400	50	100	180	17.
													18.
45	70	120	240	240	210	350	360	390	425	60	125	200	a)
45	70	130	240	250	210	360	360	390	425	70	125	200	b)
30	110	120	250	300	200	350	250	225	240	50	140	225	19.
													20.
38	65	107	207	245	182	324	283	358	294	56	109	196	a)
45	82	123	213	230	180	287	483	483	320	62	125	200	b)
45	60	80	200	180	150	250	400	300	400	70	100	165	21.
													22.
38	60	85	200	270	150	400	420	336	280	50	75	160	a)
38	60	85	200	270	150	400	420	336	280	50	75	160	b)
													23.
42	80	100	240	270	200	370	420	420	350	60	125	160	a)
42	80	100	240	270	200	370	420	420	350	60	125	160	b)
													24.
40	80	120	210	250	180	360	—	270	220	60	130	210	a)
40	80	120	210	250	180	360	400	270	220	60	130	210	b)
30	90	110	—	—	160	—	—	—	270	50	140	160	25.
													26.
38	75	150	200	345	210	350	355	350	300	50	115	185	a)
40	80	110	200	270	210	320	360	400	370	55	140	195	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	b) Lebend. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Noch: XXXI. Regierungsbez. Koblenz.													
12. Kreis Altenkirchen:													
a) Landgemeinden	175	200	171	305	330	357	244	9	19	17	13	16	29
13. Kreis Wetzlar:													
a) Städte	250	350	225	700	600	500	450	18	—	25	28	30	—
b) Landgemeinden	250	350	225	700	600	500	450	18	30	25	28	30	50
14. Kreis Weisenheim:													
a) Landgemeinden	258	314	230	520	522	448	369	11	30	21	27	29	65
XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.													
1. Kreis Kleve:													
a) Städte	—	500	350	600	525	450	500	12	50	42	40	25	60
b) Landgemeinden	400	500	350	600	525	450	500	12	50	42	40	25	60
2. Kreis Rees:													
a) Städte	330	400	320	610	475	450	500	18	27	23	25	27	42
b) Landgemeinden	320	387	320	610	475	450	475	18	27	23	25	27	42
3. Stadtkreis Crefeld	350	350	300	500	—	450	450	10	50	30	33	17	50
4. Landkreis Crefeld:													
a) Städte	—	350	—	—	—	850	350	15	75	20	25	35	45
b) Landgemeinden	365	355	343	474	694	585	570	14	41	31	27	26	51
5. Stadtkreis Duisburg	220	300	210	—	450	420	400	10	20	22	27	10	30
6. Stadtkreis Oberhausen[1]	350	425	300	—	675	—	480	20	40	26	28	30	62
7. Kreis Mülheim a./Ruhr[2]:													
a) Städte	—	—	300	—	—	—	480	20	40	26	—	30	62
b) Landgemeinden	350	425	300	510	675	600	480	20	40	26	28	30	62
8. Kreis Ruhrort:													
a) Städte	350	350	250	475	—	450	400	14	20	15	20	25	40
b) Landgemeinden	300	500	250	550	600	400	350	10	20	16	18	20	35
9. Stadtkreis Essen	—	350	325	—	—	—	525	23	50	24	39	35	60
10. Landkreis Essen:													
a) Städte	—	—	210	—	—	—	437	9	—	24	—	15	—
b) Landgemeinden	273	348	225	543	643	561	433	14	26	23	26	26	47
11. Kreis Mörs:													
a) Städte	350	350	300	535	550	450	550	8	—	19	—	17	—
b) Landgemeinden	350	350	300	535	550	450	550	8	25	19	21	17	40
12. Kreis Geldern:													
a) Städte	300	300	250	450	600	600	550	15	—	25	—	20	—
b) Landgemeinden	300	300	250	450	600	600	550	15	25	25	25	20	40
13. Kreis Kempen im Rheinlande:													
a) Städte	325	300	240	500	600	700	525	10	20	22	24	20	35
b) Landgemeinden	320	355	292	660	772	602	549	12	42	38	38	20	35
14. Stadtkreis Düsseldorf	200	200	165	—	600	550	500	18	26	22	29	32	45
15. Landkreis Düsseldorf:													
a) Städte	332	397	307	555	627	594	513	18	47	22	24	28	50
b) Landgemeinden	332	397	307	555	627	594	513	18	47	22	24	28	53
16. Stadtkreis Elberfeld	300	400	250	600	550	600	525	15	45	22	30	30	75
17. Stadtkreis Barmen	300	350	300	—	360	260	260	20	40	40	30	30	45
18. Kreis Mettmann:													
a) Städte	400	400	350	550	600	650	550	6	21	18	21	10	40
b) Landgemeinden	400	400	350	550	600	650	550	6	21	18	21	10	40
19. Stadtkreis Remscheid	200	275	200	400	450	425	400	15	20	24	25	30	50
20. Kreis Lennep:													
a) Städte	322	376	286	524	600	597	446	18	23	22	28	26	43
b) Landgemeinden	367	392	317	483	617	583	388	13	22	22	25	23	43
21. Stadtkreis Solingen	325	325	300	500	650	600	500	10	50	25	—	35	50
22. Landkreis Solingen:													
a) Städte	250	500	200	600	700	600	450	12	24	18	24	20	40
b) Landgemeinden	250	500	200	600	700	600	450	12	24	18	24	20	40
23. Kreis Neuß:													
a) Städte	400	350	300	575	650	600	500	12	70	20	25	50	60
b) Landgemeinden	400	350	300	575	650	600	500	12	70	20	25	50	60
24. Kreis Grevenbroich:													
a) Städte	390	425	300	500	—	425	375	10	—	15	27	14	—
b) Landgemeinden	390	425	300	500	700	425	375	10	60	15	27	14	60
25. Stadtkreis München Gladbach	—	—	230	—	—	—	450	15	30	21	—	25	40
26. Kreis Gladbach:													
a) Städte	380	425	400	575	550	485	375	15	40	30	38	22	40
b) Landgemeinden	380	410	400	510	575	640	510	10	32	22	22	18	50

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Oberhausen.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.					Verkaufswerth.	a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
26	34	26	85	113	115	113	31	95	121	109	119	17	18	13	3	2	12. a)
40	45	35	110	140	100	156	35	130	125	110	200	25	24	14	5	3	13. a)
40	45	35	110	140	100	156	35	130	125	110	200	25	24	14	5	3	b)
50	58	28	80	95	105	103	28	95	122	137	139	21	25	11	7	4	14. a)
																	XXXII.
50	60	24	70	—	100	80	35	90	—	100	120	20	18	12	7	4	1. a)
50	60	24	70	100	100	80	35	90	100	100	120	20	18	12	7	4	b)
38	40	22	75	130	107	100	21	105	145	122	137	19	19	11	—	—	2. a)
38	40	22	75	130	107	100	21	105	145	122	137	18	19	11	5	1,5	b)
40	45	27	80	130	130	100	45	90	100	100	100	15	50	20	5	2,5	3.
40	45	27	83	101	110	108	30	110	120	121	130	12	20	15	10	7,5	4. a)
42	48	27	83	101	110	108	30	110	120	121	130	16	26	11	6	3,5	b)
20	24	30	95	90	80	100	30	90	105	110	100	12	20	12	10	7,5	5.
47	52	27	66	120	140	150	24	60	90	100	130	21	25	20	5	3	6.
47	—	27	66	—	140	150	24	60	—	100	130	21	25	20	5	3	7. a)
47	52	27	66	120	140	150	24	60	90	100	130	21	25	20	6	4	b)
35	40	30	70	120	100	90	35	90	135	135	135	10	8	3	5	—	8. a)
40	40	30	70	120	100	90	35	90	135	135	135	18	13	13	10	7,5	b)
40	60	30	79	—	60	50	35	90	—	100	85	12	10	—	—	—	9.
27	—	35	70	—	82	90	26	60	—	55	77	20	25	25	6,5	4	10. a)
42	47	25	71	124	118	117	27	77	110	101	122	21	21	16	10	8,5	b)
32	—	21	90	100	92	105	25	87	120	97	110	15	16	8	7,5	4,5	11. a)
32	37	21	90	100	92	105	25	87	120	97	110	15	16	8	7,5	4,5	b)
35	—	20	100	120	150	180	35	135	140	150	210	15	5	5	10	10	12. a)
35	35	20	100	120	150	180	35	135	140	150	210	15	5	5	10	10	b)
30	40	20	90	50	90	125	35	108	90	110	150	15	20	12	—	—	13. a)
30	40	26	81	122	147	146	29	103	110	133	153	16	14	12	12	7	b)
47	49	40	70	—	100	100	25	70	—	95	95	18	15	10	—	—	14.
41	46	24	84	115	115	135	30	88	107	106	144	18	17	10	6	3,5	15. a)
41	46	24	84	115	115	135	30	88	107	106	144	18	17	10	6	3,5	b)
45	55	30	85	200	150	120	30	100	200	160	150	30	14	12	5	4	16.
45	50	35	100	—	—	120	25	110	—	—	125	40	16	12	8	6	17.
25	40	27	100	120	120	175	30	120	120	120	200	18	10	5	2	1	18. a)
25	40	27	100	120	120	150	30	120	120	120	170	15	10	5	2	1	b)
50	50	30	100	150	140	120	25	100	125	100	120	25	30	15	10	5	19.
37	40	29	90	—	128	119	28	111	—	135	135	30	19	13	2	2,5	20. a)
37	42	31	103	105	110	150	25	103	120	113	147	25	16	11	1	—	b)
50	—	30	70	120	110	100	25	70	90	90	150	25	19	13	—	—	21.
35	40	30	75	160	150	150	40	75	125	125	150	18	26	13	3	—	22. a)
35	40	30	75	160	150	150	40	75	125	125	150	18	26	13	3	—	b)
45	50	20	90	120	120	140	30	110	120	120	150	12	15	8	3	2,5	23 a)
45	50	20	90	120	120	140	30	110	120	120	150	12	15	8	3	2,5	b)
38	46	25	80	125	120	130	35	110	130	125	150	12	24	12	5	2	24. a)
38	46	25	80	125	120	130	35	110	130	125	150	12	24	12	5	2	b)
35	—	40	120	—	150	130	50	120	—	200	150	10	7	2	4	2	25.
45	50	26	98	125	135	135	27	105	130	145	156	13	14	9	2	1,5	26. a)
37	36	25	91	125	135	135	24	90	100	145	156	14	12	7	12	7	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
XXXIII. Regierungsbezirk Cöln.											
1. Kreis Wipperfürth:											
a) Städte	210	500	700	—	850	—	750	—	1 150	—	240
b) Landgemeinden	250	400	590	—	730	—	750	—	770	—	240
2. Kreis Waldbröl:											
a) Landgemeinden	180	250	350	—	500	—	700	—	1 000	—	120
3. Kreis Gummersbach:											
a) Städte	270	400	—	—	800	—	700	—	800	—	—
b) Landgemeinden	270	400	600	—	800	—	700	—	800	—	—
4. Siegkreis:											
a) Städte	250	500	650	—	750	1 250	700	—	1 200	—	200
b) Landgemeinden	250	500	650	—	750	1 250	700	—	1 000	450	150
5. Stadtkreis Mülheim am Rhein[1])	350	600	800	—	950	—	700	900	700	—	140
6. Landkreis Mülheim am Rhein[2]):											
a) Städte	350	600	800	—	950	—	700	—	700	450	140
b) Landgemeinden	350	600	800	—	950	2 000	700	900	700	450	140
7. Stadtkreis Cöln	350	600	800	—	950	2 000	700	900	800	—	140
8. Landkreis Cöln:											
a) Städte	350	—	—	—	950	—	700	900	700	—	140
b) Landgemeinden	350	600	800	—	950	2 000	700	—	700	450	140
9. Kreis Bergheim:											
a) Landgemeinden	450	600	850	—	1 050	2 000	1 000	—	500	—	110
10. Kreis Euskirchen:											
a) Städte	346	569	750	—	900	—	855	—	812	—	—
b) Landgemeinden	346	569	750	—	900	1 833	855	—	812	—	110
11. Kreis Rheinbach:											
a) Städte	280	500	675	—	850	—	950	—	975	—	—
b) Landgemeinden	320	521	721	—	921	2 100	831	—	1 037	215	115
12. Stadtkreis Bonn	350	650	850	—	1 000	850	750	900	650	—	150
13. Landkreis Bonn:											
a) Landgemeinden	350	650	850	—	1 000	1 816	800	900	893	—	75
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.											
1. Kreis Daun:											
a) Landgemeinden	205	380	517	—	618	1 133	638	—	582	—	50
2. Kreis Prüm:											
a) Städte	—	—	—	—	675	—	600	—	850	—	—
b) Landgemeinden	261	481	630	—	712	1 850	750	—	758	—	60
3. Kreis Bitburg:											
a) Städte	270	600	700	—	750	—	750	—	500	—	—
b) Landgemeinden	270	600	700	—	750	2 000	750	—	500	250	75
4. Kreis Wittlich:											
a) Städte	211	—	472	—	576	—	587	—	635	—	—
b) Landgemeinden	211	347	472	—	576	1 225	587	—	635	—	—
5. Kreis Bernkastel:											
a) Städte	—	—	—	—	615	—	600	—	658	—	—
b) Landgemeinden	173	387	513	—	615	—	600	—	658	—	118
6. Stadtkreis Trier	275	—	550	—	725	—	705	900	857	—	—
7. Landkreis Trier:											
a) Landgemeinden	200	350	500	—	600	1 800	700	—	750	—	55
8. Kreis Saarburg:											
a) Städte	250	—	600	—	600	—	600	—	900	—	—
b) Landgemeinden	242	392	512	—	580	1 300	625	—	900	—	—
9. Kreis Merzig:											
a) Städte	150	350	500	—	600	—	650	—	650	—	—
b) Landgemeinden	182	337	480	—	574	1 321	493	—	775	—	117
10. Kreis Saarlouis:											
a) Städte	—	—	—	—	700	—	—	900	1 200	—	—
b) Landgemeinden	187	414	459	—	568	1 122	633	—	916	—	130
11. Kreis Saarbrücken:											
a) Städte	187	366	566	—	783	—	650	900	1 100	400	120
b) Landgemeinden	194	344	480	—	611	1 363	656	—	925	316	115
12. Kreis Ottweiler:											
a) Städte	240	360	500	—	600	—	540	—	540	—	—
b) Landgemeinden	175	365	600	—	700	—	530	—	700	300	90
13. Kreis Sankt Wendel:											
a) Städte	200	350	400	—	450	—	500	—	400	—	—
b) Landgemeinden	200	350	400	—	450	—	500	—	400	—	—

[1]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	alles andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													XXXIII.
35	70	125	225	225	170	260	350	300	290	50	138	225	1.
28	55	90	160	200	135	280	305	360	250	55	110	190	a) b)
25	40	60	80	150	90	200	200	240	200	43	60	75	2. a)
30	60	100	160	240	180	350	450	420	270	50	90	75	3. a)
30	60	100	160	240	180	350	450	420	270	50	90	75	b)
43	70	120	238	250	200	280	—	360	240	56	110	165	4. a)
38	70	120	238	250	200	280	400	360	240	56	110	165	b)
35	60	120	—	—	180	—	425	—	330	45	100	180	5.
35	60	120	180	300	180	400	425	420	330	45	100	180	6. a)
35	60	120	180	300	180	400	425	420	330	45	100	180	b)
35	60	120	180	300	180	400	425	420	330	45	100	180	7.
35	—	—	—	—	180	400	425	—	330	45	—	—	8. a)
35	60	120	180	300	180	400	425	420	330	45	100	180	b)
50	70	120	230	250	240	450	500	460	330	72	139	225	9. a)
42	73	104	186	260	165	334	387	372	304	55	103	130	10. a)
42	73	104	186	260	165	334	387	372	304	55	103	130	b)
46	90	135	300	335	205	450	425	420	320	60	125	200	11. a)
43	77	146	207	298	176	390	455	450	292	62	125	193	b)
36	60	75	150	350	120	500	500	450	350	45	70	90	12.
30	60	125	150	350	180	400	450	500	350	45	70	130	13. a)
													XXXIV.
28	48	85	160	237	127	312	337	300	216	45	79	132	1. a)
33	60	85	125	—	115	—	412	325	235	42	72	125	2. a)
30	53	88	137	261	122	318	413	336	190	37	83	121	b)
30	100	150	200	300	180	450	450	400	250	50	80	200	3. a)
30	100	150	200	300	180	450	450	400	250	50	80	200	b)
31	63	81	152	292	160	349	326	305	226	51	94	135	4. a)
31	63	81	152	292	160	349	326	305	226	51	94	135	b)
33	54	87	—	—	—	—	—	298	223	53	90	141	5. a)
33	54	87	133	270	143	334	305	298	223	53	90	141	b)
41	75	112	200	—	200	—	370	300	300	65	103	171	6.
36	66	90	150	270	130	330	370	300	265	55	90	120	7. a)
35	70	90	—	—	125	400	—	327	230	55	85	100	8. a)
35	70	94	145	260	132	390	350	327	240	55	87	106	b)
35	90	125	—	230	210	—	500	350	250	50	100	150	9. a)
38	65	115	171	293	140	410	390	332	241	55	93	145	b)
—	—	80	—	—	—	—	—	—	190	—	—	100	10. a)
39	67	91	147	223	141	317	307	326	238	54	88	118	b)
45	113	123	207	276	193	350	407	400	283	62	136	185	11. a)
41	74	95	172	298	164	360	393	373	244	53	83	121	b)
30	45	90	180	400	180	—	—	300	280	50	60	180	12 a)
34	50	90	180	400	170	390	340	450	270	50	80	136	b)
33	50	100	200	300	200	450	280	280	270	55	80	165	13. a)
30	45	90	180	280	180	350	240	210	270	50	75	150	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	altes anderes Jungvieh	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	b) Lebend. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
XXXIII. Regierungsbezirk Cöln.													
1. Kreis Wipperfürth:													
a) Städte	288	330	270	450	475	465	400	10	22	24	—	25	45
b) Landgemeinden	380	400	295	535	690	625	450	14	25	26	24	28	50
2. Kreis Waldbröl:													
a) Landgemeinden	200	250	200	400	450	500	300	10	15	20	20	14	30
3. Kreis Gummersbach:													
a) Städte	300	400	300	500	700	700	400	16	—	21	35	30	—
b) Landgemeinden	300	400	300	500	700	700	400	16	30	21	35	30	60
4. Siegkreis:													
a) Städte	350	390	320	500	—	500	425	10	30	18	21	10	60
b) Landgemeinden	350	390	320	500	600	500	425	10	30	18	21	10	60
5 Stadtkreis Mülheim am Rhein [1])	—	—	325	—	650	—	475	15	50	20	25	30	70
6 Landkreis Mülheim am Rhein [2]):													
a) Städte	350	450	325	600	650	600	475	15	50	—	25	30	70
b) Landgemeinden	350	450	325	600	650	600	475	15	50	20	25	30	70
7. Stadtkreis Cöln	350	450	325	600	650	600	475	15	50	20	25	30	70
8. Landkreis Cöln:													
a) Städte	—	—	325	600	650	—	475	15	—	—	—	30	—
b) Landgemeinden	350	450	325	600	650	600	475	15	50	20	25	30	70
9. Kreis Bergheim:													
a) Landgemeinden	400	430	400	650	750	672	550	18	30	20	25	25	70
10. Kreis Euskirchen:													
a) Städte	290	354	284	523	607	594	460	13	—	24	32	21	—
b) Landgemeinden	290	354	284	523	607	594	460	13	36	24	32	21	61
11. Kreis Rheinbach:													
a) Städte	300	462	285	700	700	625	475	10	40	25	30	30	90
b) Landgemeinden	350	420	263	600	650	600	437	12	48	21	25	27	57
12. Stadtkreis Bonn	150	400	120	550	600	550	450	10	30	16	16	20	40
13. Landkreis Bonn:													
a) Landgemeinden	150	400	220	450	550	450	400	11	38	24	32	24	58
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.													
1. Kreis Daun:													
a) Landgemeinden	270	336	230	512	539	500	367	11	29	17	22	17	46
2. Kreis Prüm:													
a) Städte	225	—	215	—	550	500	350	15	—	17	21	27	—
b) Landgemeinden	240	394	189	567	572	510	300	11	17	15	19	26	43
3. Kreis Bitburg:													
a) Städte	325	450	300	650	700	600	400	15	20	24	27	15	18
b) Landgemeinden	325	450	300	650	700	600	400	15	20	24	27	15	18
4. Kreis Wittlich:													
a) Städte	246	314	256	498	482	441	326	8	17	17	19	17	31
b) Landgemeinden	246	314	256	498	482	441	326	8	17	17	19	17	31
5. Kreis Bernkastel:													
a) Städte	—	—	—	—	—	453	382	10	—	—	23	18	—
b) Landgemeinden	239	345	223	495	540	453	382	10	21	18	23	18	42
6. Stadtkreis Trier	340	—	375	—	550	500	484	8	20	15	24	12	25
7. Landkreis Trier:													
a) Landgemeinden	210	300	200	440	510	450	350	8	20	12	20	17	30
8. Kreis Saarburg:													
a) Städte	—	—	130	420	—	382	300	30	—	35	—	25	—
b) Landgemeinden	155	196	185	415	412	382	300	17	21	22	28	17	28
9. Kreis Merzig:													
a) Städte	—	350	250	—	900	500	400	5	—	—	20	10	—
b) Landgemeinden	223	306	187	475	496	423	319	9	19	16	17	13	30
10. Kreis Saarlouis:													
a) Städte	—	—	—	—	—	—	250	—	—	—	30	—	—
b) Landgemeinden	190	247	172	354	413	350	295	11	22	19	21	17	35
11. Kreis Saarbrücken:													
a) Städte	316	483	320	650	650	625	493	11	28	19	25	22	52
b) Landgemeinden	258	372	238	479	631	491	350	9	22	20	24	16	37
12 Kreis Ottweiler:													
a) Städte	300	400	300	—	—	450	600	8	24	—	—	20	50
b) Landgemeinden	270	350	290	600	690	550	460	13	20	18	20	24	50
13. Kreis Sankt Wendel:													
a) Städte	280	300	280	540	465	465	450	8	20	18	25	15	50
b) Landgemeinden	250	250	250	500	400	350	450	8	20	18	25	15	50

[1]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche
Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenstöcke.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag im Jahre 1900.		
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einschl. Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	
Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine			Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine						
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	
																	XXXIII.
45	—	23	120	—	—	140	35	130	—	—	150	10	20	15	2,5	—	1. a)
44	46	30	110	130	120	150	38	148	195	180	220	17	15	6	7	5	b)
40	45	36	100	90	100	150	20	120	100	115	150	15	21	15	3	2	2. a)
45	50	30	100	—	—	120	22	120	—	—	150	25	18	12	2,5	1,5	3. a)
45	50	30	100	120	120	120	22	120	150	150	150	25	18	12	2,5	1,5	b)
30	34	21	72	100	—	95	18	78	80	—	135	16	18	10	2	1	4. a)
30	34	21	72	100	90	95	18	78	80	65	135	16	18	10	2	1	b)
45	50	20	75	120	120	90	20	90	150	120	120	12	20	15	3	—	5.
—	50	20	75	120	120	90	20	90	150	120	120	12	20	15	3	—	6. a)
45	50	20	75	120	120	90	20	90	150	120	120	12	20	15	3	—	b)
45	50	20	75	120	120	90	20	90	150	120	120	12	22	16	2	—	7.
—	—	20	75	—	—	—	20	90	—	—	—	12	20	15	3	—	8. a)
45	50	20	75	120	120	90	20	90	150	120	120	12	20	15	3	—	b)
45	52	25	75	150	125	110	32	112	200	138	132	20	25	12	10	7,5	9. a)
46	56	25	65	103	110	99	28	70	113	113	125	18	25	12	2	1,5	10. a)
46	56	25	65	103	110	99	28	70	113	113	125	18	25	12	2	1,5	b)
50	60	33	104	—	150	120	45	135	—	200	250	17	17	12	2	1,5	11. a)
39	45	33	104	126	131	122	42	115	190	142	172	18	17	12	2	1,5	b)
35	35	30	85	150	130	125	30	100	110	110	130	25	20	10	3	1,5	12.
42	50	25	85	100	90	120	35	92	151	127	148	17	21	12	3	1,5	13. a)
																	XXXIV.
55	45	19	67	82	105	75	18	91	112	132	115	26	22	12	—	—	1. a)
38	40	25	60	—	82	78	25	80	—	100	85	20	12	10	5,6	2,4	2. a)
38	48	21	45	69	84	58	18	51	96	98	86	16	16	9	5,6	2,4	b)
18	20	30	55	—	120	80	25	50	—	160	150	15	20	15	—	—	3 a)
18	20	30	55	150	120	80	25	50	200	160	150	15	20	15	—	—	b)
34	34	20	46	—	92	71	27	60	—	96	119	21	16	10	7	5	4. a)
34	34	20	46	100	92	71	27	60	100	96	119	21	16	10	7	5	b)
—	39	20	59	—	97	96	25	73	—	112	119	23	16	—	6	—	5. a)
30	39	20	59	109	97	96	25	73	126	112	119	23	16	10	6	4	b)
25	37	17	47	100	95	66	17	47	170	112	72	19	15	12	4	3	6.
27	38	20	52	120	100	85	25	65	80	100	95	20	23	13	5	4	7. a)
30	—	18	80	—	90	110	20	75	—	100	125	20	35	20	4	3	8. a)
22	27	14	75	56	69	95	22	75	70	85	111	23	22	13	7	5	b)
—	30	25	40	120	140	75	30	50	200	200	100	12	25	7	10	5	9 a)
25	27	15	55	104	104	88	19	75	133	130	110	21	18	11	7	4	b)
—	45	25	—	—	—	—	30	—	—	—	—	15	22	—	6	—	10. a)
30	33	20	57	84	84	79	21	76	112	111	98	18	25	13	8	5	b)
36	43	22	69	120	107	96	21	73	145	131	105	20	12	8	—	—	11. a)
27	31	25	78	91	103	95	25	89	114	117	111	23	23	14	10	7	b)
—	—	20	60	100	—	120	20	75	100	—	150	15	30	20	3	1	12 a)
34	35	18	66	140	130	110	22	80	190	140	130	18	35	15	5	2	b)
45	55	20	60	70	70	75	20	80	100	100	100	20	20	12	5	3	13. a)
45	55	18	60	70	70	75	22	80	100	100	100	20	18	14	5	4	b)

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.)

Kreise bezw. Oberämter. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. od. vorzugsw. zu landw. Arbeit benutzte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.											
1. Kreis Erkelenz:											
a) Städte	300	550	750	—	900	—	1 000	—	600	—	80
b) Landgemeinden	300	550	750	—	900	—	1 000	—	600	450	80
2. Kreis Heinsberg:											
a) Städte	250	400	500	—	600	1 500	750	—	450	—	—
b) Landgemeinden	250	400	500	—	600	1 500	750	—	450	—	170
3. Kreis Geilenkirchen:											
a) Städte	410	620	775	—	950	3 000	850	—	860	—	100
b) Landgemeinden	410	620	775	—	950	3 000	850	—	860	300	100
4. Kreis Jülich:											
a) Städte	380	590	765	—	870	—	690	900	820	—	—
b) Landgemeinden	380	590	765	—	870	2 000	690	—	820	160	80
5. Kreis Düren:											
a) Städte	339	533	688	—	875	—	675	—	763	—	—
b) Landgemeinden	369	585	769	—	919	1 983	800	—	593	—	148
6. Stadtkreis Aachen	270	600	800	—	1 000	3 000	1 100	900	1 000	—	100
7. Landkreis Aachen:											
a) Städte	294	494	688	—	847	—	637	—	837	—	—
b) Landgemeinden	294	494	688	—	847	1 860	637	—	837	—	125
8. Kreis Eupen:											
a) Städte	300	500	700	—	1 000	—	1 000	—	800	—	100
b) Landgemeinden	300	500	600	—	650	1 430	1 000	—	800	—	—
9. Kreis Montjoie:											
a) Städte	—	—	650	—	750	—	650	—	700	—	120
b) Landgemeinden	210	430	650	—	750	—	650	—	700	—	120
10. Kreis Schleiden:											
a) Städte	—	—	583	—	700	—	483	—	700	—	—
b) Landgemeinden	250	433	583	—	700	—	483	—	700	—	150
11. Kreis Malmedy:											
a) Städte	175	450	600	—	750	1 000	800	—	1 000	—	—
b) Landgemeinden	175	450	600	—	750	1 000	800	900	1 000	—	—
O. Hohenzollernsche Lande.											
XXXVI. Reg.-Bez. Sigmaringen.											
1. Oberamt Sigmaringen:											
a) Städte	150	275	400	—	500	—	700	—	700	—	171
b) Landgemeinden	157	268	373	—	473	1 498	433	—	567	—	—
c) Gutsbezirke	157	—	373	—	473	—	433	—	567	—	—
2. Oberamt Gammertingen:											
a) Landgemeinden	170	290	425	—	525	1 500	475	—	750	—	—
3. Oberamt Hechingen:											
a) Städte	190	300	420	—	500	—	600	—	700	—	—
b) Landgemeinden	190	300	420	—	500	1 500	600	900	700	—	171
4. Oberamt Haigerloch:											
a) Landgemeinden	185	360	525	—	640	1 500	650	—	600	—	158
b) Gutsbezirke	—	450	—	—	—	—	500	—	—	—	—
Außerdem:											
Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.											
1. Kreis der Twiste:											
a) Städte	170	260	350	—	500	1 800	600	900	750	—	140
b) Landgemeinden	170	260	350	—	500	1 800	600	—	750	—	140
2. Kreis des Eisenberges:											
a) Städte	200	350	500	—	700	—	600	—	750	—	—
b) Landgemeinden	200	350	500	—	700	1 200	600	—	750	—	—
3. Kreis der Eder:											
a) Städte	240	350	500	—	600	—	700	—	1 000	—	75
b) Landgemeinden	240	350	500	—	600	—	700	—	900	—	75
4. Kreis Pyrmont:											
a) Städte	—	—	500	—	600	—	400	—	600	—	—
b) Landgemeinden	150	350	500	—	600	—	400	—	750	—	10

eines Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

IV. Rindvieh.													
a) Verkaufswerth.										b) Lebendgewicht.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:			2 Jahre altes und älteres Rindvieh:				Kälber:		Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt	
unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	altes andere Jungvieh	Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Stiere und Ochsen	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt		
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
													XXXV.
40	100	150	200	240	200	300	450	350	250	55	100	150	1. a)
40	100	150	200	240	200	300	450	350	250	55	100	150	b)
30	55	75	170	250	170	330	—	300	270	45	110	125	2. a)
30	55	75	170	250	170	330	300	300	270	45	110	125	b)
46	90	130	250	350	230	420	450	350	340	50	115	220	3. a)
46	90	130	250	350	230	420	450	350	340	50	115	220	b)
44	77	112	150	285	183	375	390	378	305	58	96	125	4 a)
44	77	112	150	285	183	375	390	378	305	58	96	125	b)
37	64	110	179	217	153	350	380	363	280	54	112	170	5. a)
40	73	107	184	253	167	341	373	437	295	64	124	199	b)
50	80	100	215	320	150	450		310	340	60	120	205	6
50	101	134	250	340	230	—	490	425	405	62	125	192	7. a)
50	101	134	250	340	230	452	480	425	405	62	125	192	b)
45	60	90	180	270	160	400	300	240	200	50	80	100	8 a)
45	60	100	180	260	150	350	300	240	200	50	80	150	b)
35	65	90	150	220	150	280	—	330	250	50	120	200	9. a)
35	65	90	150	220	150	280	300	330	250	50	120	200	b)
31	53	95	212	260	158	318	358	317	250	45	90	143	10 a)
31	53	95	212	260	158	318	358	317	250	45	90	143	b)
40	70	125	160	250	130	360	300	350	240	45	90	200	11. a)
40	70	125	160	250	130	360	300	350	240	45	90	200	b)
													O.
													XXXVI.
45	63	100	180	300	170	450	420	300	250	60	90	100	1. a)
39	63	103	180	333	157	397	387	305	250	59	90	117	b)
39	63	103		333	157	397	—	305	250	59	90	117	c)
36	70	100	200	350	165	450	400	300	260	48	83	135	2. a)
40	70	90	250	320	200	500	450	400	300	55	80	100	3. a)
40	70	90	250	320	200	500	450	400	300	55	80	100	b)
42	70	105	200	375	170	600	465	350	300	58	88	165	4. a)
50	80	120		—	180	—	—	—	350	70	100	200	b)
40	70	140	220	350	175	500	420	320	300	70	120	200	1. a)
35	60	120	180	350	175	400	420	270	200	70	120	200	b)
34	50	110	180	240	125	520	280	320	280	55	75	155	2. a)
34	50	110	180	240	125	520	280	320	280	55	75	155	b)
30	60	100	200	250	180	550	225	300	250	50	120	200	3 a)
30	60	100	200	250	180	550	225	300	275	50	120	200	b)
	50				150	—	—	—	240		100	—	4 a)
30	50	70	180	240	150	375	345	300	240	52	100	110	b)

Digitized by Google

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgewicht Ertrag eines Bienenstockes in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 6.) Kreise bezw. Oberämter. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere)	altes andere Jungvieh	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere)	zur Zeit auf Mast gestellte Ochsen	sonstige Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbinnen	V. Schafe. a) Verkaufswerth. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	b) Lebend- Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr Böcke
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.													
1. Kreis **Erkelenz:**													
a) Städte	250	350	200	500	600	550	500	7	24	15	24	15	45
b) Landgemeinden	250	350	200	500	600	550	500	7	24	15	24	15	45
2. Kreis **Heinsberg:**													
a) Städte	300	400	250	600	—	650	400	12	—	20	25	20	—
b) Landgemeinden	300	400	250	600	680	650	400	12	30	20	25	20	60
3. Kreis **Geilenkirchen:**													
a) Städte	400	450	350	620	680	575	475	9	35	27	24	15	50
b) Landgemeinden	400	450	350	620	680	575	475	9	35	27	24	15	50
4. Kreis **Jülich:**													
a) Städte	312	380	300	552	587	546	482	16	45	30	27	26	60
b) Landgemeinden	312	380	300	552	587	546	482	16	45	30	27	26	60
5. Kreis **Düren:**													
a) Städte	325	367	285	550	592	742	450	12	—	27	30	25	—
b) Landgemeinden	354	408	322	554	646	588	486	13	54	26	29	24	59
6. Stadtkreis **Aachen**	410	520	320	620	—	640	550	21	30	24	27	38	60
7. Landkreis **Aachen:**													
a) Städte	320	388	289	—	800	703	477	15	—	21	22	20	—
b) Landgemeinden	320	388	289	636	800	703	477	15	25	21	22	20	34
8. Kreis **Eupen:**													
a) Städte	320	350	275	500	600	400	350	12	—	40	24	15	—
b) Landgemeinden	320	370	260	660	600	400	350	15	35	35	25	20	50
9. Kreis **Montjoie:**													
a) Städte	275	300	260	525	—	600	425	—	—	—	—	—	—
b) Landgemeinden	275	300	260	525	600	600	425	12	20	18	18	25	40
10. Kreis **Schleiden:**													
a) Städte	325	358	238	566	641	533	366	12	27	18	19	24	47
b) Landgemeinden	325	358	238	566	641	533	366	12	27	18	19	24	47
11. Kreis **Malmedy:**													
a) Städte	270	360	220	480	500	450	350	15	30	20	25	30	35
b) Landgemeinden	270	360	220	480	500	450	350	15	30	20	25	30	35
O. Hohenzollernsche Lande.													
XXXVI. Reg.-Bez. Sigmaringen.													
1. Oberamt **Sigmaringen:**													
a) Städte	300	400	285	800	600	450	420	10	50	20	—	18	60
b) Landgemeinden	300	350	267	620	583	492	453	12	54	25	28	19	62
c) Gutsbezirke	—	350	267	620	—	492	453	—	54	25	28	—	62
2. Oberamt **Gammertingen:**													
a) Landgemeinden	275	275	240	625	540	375	298	10	33	23	26	11	45
3. Oberamt **Hechingen:**													
a) Städte	400	450	350	750	650	600	450	18	50	29	—	20	40
b) Landgemeinden	400	450	350	750	650	600	450	18	50	29	35	20	40
4. Oberamt **Haigerloch:**													
a) Landgemeinden	350	350	288	675	700	525	450	15	33	23	27	25	65
b) Gutsbezirke	—	—	300	—	—	—	450	—	—	—	—	—	—
Außerdem:													
Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.													
1. Kreis der **Twiste:**													
a) Städte	300	350	250	400	600	450	400	18	50	21	24	30	50
b) Landgemeinden	300	350	250	400	600	450	400	15	50	21	24	30	50
2. Kreis des **Eisenberges:**													
a) Städte	300	400	250	500	480	510	450	14	36	22	24	28	55
b) Landgemeinden	300	400	250	500	480	510	450	14	36	22	24	28	55
3. Kreis der **Eder:**													
a) Städte	300	300	250	500	400	500	400	15	50	25	25	25	50
b) Landgemeinden	300	300	250	500	400	500	400	15	50	25	25	25	50
4. Kreis **Pyrmont:**													
a) Städte	—	—	180	—	—	—	450	12	—	20	22	20	—
b) Landgemeinden	325	400	180	450	450	450	450	12	95	20	22	20	70

eines Viehſtückes ſowie der durchſchnittliche Verkaufswerth und der durchſchnittliche Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

gewicht.		VI. Schweine.										VII. Ziegen.	VIII. Bienenſtöcke.			
		a) Verkaufswerth.					b) Lebendgewicht.						a) Verkaufswerth.		b) Ertrag Jahre 190	
alte und ältere:		Unter ½ Jahr alte, einſchl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Unter ½ Jahr alte, einſchl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere:			Verkaufswerth. Ziegen und Ziegenböcke, einſchl Lämmer	Mit beweglichen Waben	Sonſtige Bienenſtöcke	Mit beweglichen Waben	So: ſtig Bien ſtöd
Mutterſchafe (Zibben)	Hammel (Schöpſe)			Zuchteber	Zuchtſauen	ſonſtige Schweine			Zuchteber	Zuchtſauen	ſonſtige Schweine					
kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	kg	kg
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55
35	45	20	80	120	120	100	45	50	75	70	100	15	20	15	6	5
35	45	20	80	120	120	100	45	50	75	70	100	15	20	15	6	5
40	50	23	80	120	100	100	25	75	100	90	100	15	20	15	6	5
40	50	23	80	120	100	100	25	75	100	90	100	15	20	15	6	5
40	45	30	100	150	160	130	35	115	150	140	150	20	20	12	6	3
40	45	30	100	150	160	130	35	115	150	140	150	20	20	12	6	3
52	45	20	87	100	132	127	26	80	108	106	129	15	18	12	7,5	4
52	45	20	87	100	132	127	26	80	108	106	129	15	18	12	7,5	4
41	45	28	98	98	116	113	29	86	148	125	130	14	25	13	10	4
40	44	31	92	116	127	109	33	86	119	121	129	14	22	12	11	6
50	55	30	98	200	160	130	24	105	150	160	160	21	15	10	5	3
30	35	28	107	137	138	136	30	111	153	151	153	17	20	11	9	5
30	35	28	107	137	138	136	30	111	153	151	153	17	20	11	9	5
50	30	45	70	—	—	100	48	65	—	—	125	20	12	8	5	4
50	30	45	60	160	150	100	48	70	100	100	120	20	18	12	4	3
—	—	30	120	—	—	—	28	130	—	—	—	15	24	15	1,5	—
30	35	30	120	200	150	140	28	130	120	180	200	15	24	15	1,5	—
35	38	23	97	132	178	125	23	148	192	177	208	18	22	12	7	5
35	38	23	97	132	178	125	23	148	192	177	208	18	22	12	7	5
30	35	30	60	—	100	85	25	70	—	120	90	15	9	8	12,5	10
30	35	30	60	150	100	85	25	70	100	120	90	15	9	8	12,5	10
30	—	30	80	100	120	115	35	100	130	100	125	15	21	9	7,5	—
35	43	25	77	100	107	113	30	103	127	117	148	13	17	9	3	—
35	43	25	77	100	107	113	30	103	127	117	148	13	17	9	3	—
35	40	25	88	140	138	128	28	115	175	173	140	15	16	10	7	3
30	—	25	100	120	110	115	20	125	150	130	140	18	18	12	7	2
30	35	25	100	120	110	115	20	125	150	130	140	18	18	12	7	2
58	55	22	90	110	138	120	23	125	165	165	150	15	18	13	13	9
—	—	20	100	—	150	105	15	125	—	200	150	16	15	10	12	10
35	40	18	50	120	100	90	15	50	100	100	90	15	22	15	—	—
35	40	18	50	120	100	90	15	50	100	100	90	15	22	15	—	—
40	48	15	60	100	75	90	25	90	90	75	90	15	30	15	—	—
40	48	15	60	100	75	90	25	90	90	75	90	15	35	20	—	—
40	50	18	60	80	90	90	15	75	80	90	100	12	2	13	5	2
40	50	18	60	80	90	90	15	75	80	90	100	12	2	13	5	2
40	40	22	60	—	120	100	20	90	—	125	150	20	18	12	—	—
40	40	22	60	100	120	100	20	90	125	125	150	20	18	12	—	—

B.

Die Ergebnisse

der

Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900.

I. Die Obstbäume im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

I. Die Obstbäume im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

a) In den Städten.

(Tab. 7.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Äpfel- Bäume	Obstbäume. Birn- Bäume	Obstbäume. Pflaumen- und Zwetschen- Bäume	Obstbäume. Kirsch- Bäume	Obstbäume. überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat	**918 528**	**439 621**	**1 471**	**2 231**	**4 105 239**	**2 282 551**	**4 109 394**	**1 723 610**	**12 200 784**
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen	28 235	9 904	7	14	79 243	48 862	54 924	50 411	233 440
II. Westpreußen	29 585	12 255	5	31	69 925	47 133	98 416	57 404	272 878
III. Stadtkreis Berlin	25 043	1 753	—	—	4 216	5 715	4 169	2 253	16 353
IV. Brandenburg	78 810	50 045	152	313	460 691	303 644	803 962	426 662	1 994 959
V. Pommern	42 899	21 556	13	71	125 986	76 059	132 958	103 570	438 573
VI. Posen	38 000	22 918	18	192	132 352	106 170	237 010	104 001	579 533
VII. Schlesien	70 097	35 751	76	315	227 904	191 656	349 322	138 448	907 330
VIII. Sachsen	102 195	57 514	263	648	621 336	370 587	991 907	385 382	2 369 212
IX. Schleswig-Holstein	44 022	23 435	32	18	128 248	84 135	54 545	49 333	316 261
X. Hannover	78 986	42 126	78	218	423 648	154 656	223 832	69 954	872 090
XI. Westfalen	95 661	45 738	9	109	440 802	172 681	234 314	64 924	912 721
XII. Hessen-Nassau	63 241	34 276	508	151	597 629	214 530	446 055	100 479	1 358 693
XIII. Rheinland	220 609	81 799	309	152	772 906	481 456	470 473	170 479	1 895 314
XIV. Hohenzollern	1 143	551	1	9	20 353	5 267	7 507	310	33 437
C. Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	22 397	7 066	7	11	55 946	34 474	42 020	31 461	163 901
2. Gumbinnen	5 838	2 838	—	3	23 297	14 388	12 904	18 950	69 539
3. Danzig	13 605	4 325	1	4	22 088	14 170	22 209	15 851	74 318
4. Marienwerder	15 980	7 930	4	17	47 837	32 963	76 207	41 553	198 560
5. Stadtkreis Berlin	25 043	1 753	—	—	4 216	5 715	4 169	2 253	16 353
6. Potsdam	44 865	27 278	42	161	261 270	166 177	374 078	288 308	1 089 833
7. Frankfurt	33 945	22 767	110	152	199 421	137 467	429 884	138 354	905 126
8. Stettin	21 232	10 529	9	50	72 148	43 413	79 914	56 469	251 944
9. Köslin	12 627	6 518	3	10	35 514	20 414	38 755	33 198	127 881
10. Stralsund	9 040	4 509	1	11	18 324	12 232	14 289	13 903	58 748
11. Posen	24 866	15 390	14	180	91 192	72 712	166 976	70 064	400 944
12. Bromberg	13 134	7 528	4	12	41 160	33 458	70 034	33 937	178 589
13. Breslau	26 162	12 909	36	125	84 677	80 654	132 460	51 103	348 894
14. Liegnitz	24 512	14 150	31	117	89 189	65 525	166 797	53 838	375 349
15. Oppeln	19 423	8 692	9	73	54 038	45 477	50 065	33 507	183 087
16. Magdeburg	40 968	23 071	86	262	277 964	153 110	263 048	120 150	814 272
17. Merseburg	41 190	25 271	143	298	209 051	162 127	558 367	211 181	1 140 726
18. Erfurt	20 037	9 172	34	88	134 321	55 350	170 492	54 051	414 214
19. Schleswig	44 022	23 435	32	18	128 248	84 135	54 545	49 333	316 261
20. Hannover	20 403	9 215	43	69	95 651	36 579	57 729	10 353	200 312
21. Hildesheim	19 846	10 404	33	97	139 162	36 335	85 856	24 062	285 415
22. Lüneburg	12 160	6 739	2	18	58 422	27 035	32 068	11 397	128 882
23. Stade	8 934	5 227	—	8	47 099	21 846	24 484	7 213	100 642
24. Osnabrück	9 915	7 036	—	22	62 725	20 266	14 991	10 160	108 142
25. Aurich	7 728	3 505	—	4	20 589	12 535	8 704	6 769	48 597
26. Münster	23 869	12 954	1	13	93 953	44 317	34 916	14 035	187 221
27. Minden	20 276	13 093	3	55	181 764	46 243	88 703	21 864	338 574
28. Arnsberg	51 516	19 691	5	41	165 085	82 121	110 695	29 025	386 926
29. Kassel	27 972	16 672	59	113	327 306	80 846	230 733	61 139	700 024
30. Wiesbaden	35 269	17 604	449	38	270 323	133 684	215 322	39 340	658 669
31. Koblenz	17 249	8 859	113	47	117 418	49 290	87 994	23 747	278 449
32. Düsseldorf	127 801	49 707	13	50	404 469	281 797	249 047	100 101	1 035 414
33. Cöln	42 623	11 831	14	18	101 531	69 854	64 113	26 272	261 770
34. Trier	13 043	5 504	167	27	85 407	47 167	47 012	9 909	189 495
35. Aachen	19 893	5 898	2	10	64 081	33 348	22 307	10 450	130 186
36. Sigmaringen	1 143	551	1	9	20 353	5 267	7 507	310	33 437
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	2 673	2 207	7	23	37 437	7 493	37 308	2 584	84 822

Noch: I. Die Obstbäume im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

b) In den Landgemeinden.

(Noch: Tab. 1.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat	**2 392 951**	**1 995 756**	**3 723**	**15 010**	**20 221 783**	**8 932 342**	**30 204 153**	**9 561 998**	**68 920 276**
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen	149 304	112 055	14	69	606 778	432 360	539 781	1 313 337	2 892 256
II. Westpreußen	102 286	81 222	9	127	400 000	278 173	1 068 601	702 531	2 449 305
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	173 726	156 461	564	866	1 098 525	785 332	3 968 647	1 304 696	7 157 200
V. Pommern	81 423	71 633	8	192	400 034	237 972	994 746	467 162	2 099 914
VI. Posen	112 266	93 447	38	449	442 212	438 428	1 467 678	654 365	3 002 683
VII. Schlesien	340 935	297 099	131	2 372	2 002 354	1 400 147	4 424 645	1 196 257	9 023 403
VIII. Sachsen	212 489	179 181	695	3 258	1 823 028	1 003 774	6 275 444	1 590 394	10 692 640
IX. Schleswig-Holstein	112 265	96 348	17	44	834 892	289 168	499 634	220 866	1 844 560
X. Hannover	242 140	216 503	324	2 557	3 315 460	932 450	3 643 555	684 655	8 576 120
XI. Westfalen	219 235	173 966	44	1 042	2 316 715	641 740	1 793 039	303 349	5 054 843
XII. Hessen-Nassau	172 867	150 437	580	1 809	2 045 818	586 445	2 271 406	331 218	5 234 887
XIII. Rheinland	461 744	357 864	1 290	2 152	4 785 264	1 837 287	3 177 784	780 189	10 580 524
XIV. Hohenzollern	12 271	9 540	9	73	150 703	69 066	79 193	12 979	311 941
C. Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	72 677	53 605	4	42	306 481	223 128	344 068	426 046	1 299 723
2. Gumbinnen	76 627	58 450	10	27	300 297	209 232	195 713	887 291	1 592 533
3. Danzig	38 232	29 492	4	41	184 118	92 245	269 178	268 766	814 307
4. Marienwerder	64 054	51 730	5	86	215 882	185 928	799 423	433 765	1 634 998
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	89 625	78 447	494	536	595 165	405 216	1 652 419	881 128	3 533 928
7. Frankfurt	84 101	78 014	70	330	503 360	380 116	2 316 228	423 568	3 623 272
8. Stettin	40 138	34 141	7	99	205 677	128 038	612 877	214 592	1 161 184
9. Köslin	32 783	30 010	1	65	159 912	91 399	342 088	204 985	798 384
10. Stralsund	8 502	7 482	—	28	34 445	18 535	39 781	47 585	140 346
11. Posen	76 063	63 446	35	347	289 860	295 034	1 014 439	362 823	1 962 156
12. Bromberg	36 203	30 001	3	102	152 352	143 394	453 239	291 542	1 040 527
13. Breslau	100 890	89 137	37	1 097	690 711	532 431	2 018 253	539 402	3 780 797
14. Liegnitz	108 589	101 981	60	644	771 949	443 498	1 535 265	365 208	3 115 920
15. Oppeln	131 456	105 981	34	631	539 694	424 218	871 127	291 647	2 126 686
16. Magdeburg	78 307	66 523	124	994	685 769	351 997	1 509 171	364 142	2 911 079
17. Merseburg	92 564	80 643	462	1 758	777 241	495 306	3 778 017	961 114	6 011 678
18. Erfurt	41 618	32 015	109	506	360 018	156 471	988 256	265 138	1 769 883
19. Schleswig	112 265	96 348	17	44	834 892	289 168	499 634	220 866	1 844 560
20. Hannover	37 389	33 806	14	516	645 428	193 367	647 309	43 770	1 529 874
21. Hildesheim	48 560	41 164	116	952	655 746	159 918	1 094 609	107 088	2 017 361
22. Lüneburg	45 143	41 498	21	621	603 035	204 012	707 291	71 548	1 585 886
23. Stade	46 543	42 989	146	128	788 574	248 922	984 601	310 641	2 332 738
24. Osnabrück	34 016	30 927	1	314	437 895	69 673	102 813	49 259	659 640
25. Aurich	30 489	26 119	26	26	184 782	56 558	106 932	102 349	450 621
26. Münster	63 456	53 606	6	201	761 821	201 206	409 944	85 506	1 458 477
27. Minden	58 674	52 899	15	545	801 913	171 791	623 304	88 818	1 685 826
28. Arnsberg	97 105	67 461	23	296	752 981	268 743	759 791	129 025	1 910 540
29. Kassel	92 341	78 574	123	1 288	1 072 267	292 292	1 446 142	212 159	3 022 860
30. Wiesbaden	80 526	71 863	457	521	973 551	294 153	825 264	119 059	2 212 027
31. Koblenz	92 999	80 162	413	711	941 515	370 399	871 444	182 894	2 366 252
32. Düsseldorf	112 693	81 018	16	188	1 065 107	463 888	569 025	235 276	2 333 296
33. Cöln	80 646	60 282	175	262	825 936	313 357	820 877	147 798	2 117 968
34. Trier	108 644	87 502	641	892	1 385 361	503 569	624 873	154 993	2 668 796
35. Aachen	66 762	48 900	45	99	567 345	186 074	281 565	59 228	1 094 212
36. Sigmaringen	12 271	9 540	9	73	150 703	69 066	79 193	12 979	311 941
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	6 496	5 498	26	116	79 957	15 313	95 729	5 163	196 162

Noch: I. Die Obstbäume im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

c) In den Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 7.) Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	Obstbäume. überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat	**139 972**	**91 387**	**343**	**2 836**	**2 570 773**	**1 032 113**	**3 106 263**	**2 538 213**	**9 267 364**
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen	16 196	8 903	2	41	196 066	82 904	113 283	129 313	521 566
II. Westpreußen	17 981	11 001	3	64	144 298	73 479	192 373	131 958	542 108
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	18 568	13 740	206	422	454 403	172 820	670 583	363 176	1 660 982
V. Pommern	29 597	24 738	1	234	286 688	120 125	387 703	309 671	1 104 187
VI. Posen	21 854	8 598	6	425	362 453	187 247	306 695	361 634	1 218 029
VII. Schlesien	16 589	9 637	47	1 284	543 166	215 625	542 747	648 725	1 950 263
VIII. Sachsen	7 908	5 007	49	272	344 762	132 301	743 669	501 688	1 722 420
IX. Schleswig-Holstein	8 797	8 183	7	17	101 286	40 225	70 138	39 998	251 647
X. Hannover	1 395	1 020	13	45	58 649	13 694	35 831	12 725	120 899
XI. Westfalen	228	175	—	8	8 855	1 619	2 712	1 291	14 477
XII. Hessen-Nassau	825	562	8	40	68 150	11 711	40 084	37 934	157 879
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern	34	23	1	4	1 999	363	445	100	2 907
C. Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	11 510	6 531	2	30	147 437	61 845	84 518	92 107	385 907
2. Gumbinnen	4 686	2 372	—	11	48 629	21 059	28 765	37 206	135 659
3. Danzig	5 345	3 777	—	10	36 666	17 575	38 365	44 083	136 689
4. Marienwerder	12 636	7 224	3	54	107 632	55 904	154 008	87 875	405 419
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	9 798	7 322	188	232	265 979	98 934	282 555	208 784	856 252
7. Frankfurt	8 770	6 418	18	190	188 424	73 886	388 028	154 392	804 730
8. Stettin	9 457	7 649	—	89	117 439	45 209	183 660	130 852	477 160
9. Köslin	14 472	12 312	—	59	109 024	50 732	151 599	122 512	433 867
10. Stralsund	5 668	4 777	1	86	60 225	24 184	52 444	56 307	193 159
11. Posen	13 507	4 862	4	360	254 597	130 352	203 867	287 971	876 787
12. Bromberg	8 347	3 736	2	65	107 856	56 895	102 828	73 663	341 242
13. Breslau	5 495	3 211	27	646	256 601	111 697	259 375	346 752	974 425
14. Liegnitz	3 895	2 683	16	389	199 579	59 258	223 507	180 277	662 621
15. Oppeln	7 199	3 743	4	249	86 986	44 670	59 865	121 696	313 217
16. Magdeburg	3 988	2 498	26	143	142 279	49 494	159 644	128 288	479 705
17. Merseburg	3 330	2 134	21	122	166 374	71 906	514 166	342 774	1 095 220
18. Erfurt	590	375	2	7	36 109	10 901	69 859	30 626	147 495
19. Schleswig	8 797	8 183	7	17	101 286	40 225	70 138	39 998	251 647
20. Hannover	253	194	—	6	10 963	4 659	5 571	1 276	22 469
21. Hildesheim	461	274	12	24	31 910	5 438	21 260	9 068	67 676
22. Lüneburg	402	307	1	11	9 999	2 424	7 564	1 622	21 609
23. Stade	25	19	—	1	2 489	492	420	27	3 428
24. Osnabrück	165	155	—	3	2 856	582	879	397	4 714
25. Aurich	89	71	—	—	432	99	137	335	1 003
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	136	115	—	8	6 860	1 204	1 498	729	10 291
28. Arnsberg	92	60	—	—	1 995	415	1 214	562	4 186
29. Kassel	825	562	8	40	68 150	11 711	40 084	37 934	157 879
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Cöln	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	34	23	1	4	1 999	363	445	100	2 907
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: I. Die Obstbäume im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1900.

d) In Stadt und Land.

(Noch: Tab. 7.) Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	Obstbäume. überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat	**3 451 449**	**2 526 964**	**3 537**	**20 097**	**26 897 797**	**12 247 006**	**37 419 810**	**13 823 821**	**90 388 434**
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen	193 735	130 862	23	124	882 087	564 126	707 988	1 493 061	3 647 262
II. Westpreußen	149 852	104 478	17	212	614 223	398 785	1 359 390	891 893	3 264 291
III. Stadtkreis Berlin	25 043	1 753	—	—	4 216	5 715	4 169	2 253	16 353
IV. Brandenburg	271 104	220 246	922	1 601	2 013 619	1 261 796	5 443 192	2 094 534	10 813 141
V. Pommern	153 919	117 927	22	497	812 708	434 156	1 515 407	880 403	3 642 674
VI. Posen	172 120	124 963	62	1 066	937 017	731 845	2 011 383	1 120 000	4 800 245
VII. Schlesien	427 621	342 487	254	3 971	2 773 424	1 807 428	5 316 714	1 983 430	11 880 996
VIII. Sachsen	322 592	241 702	1 007	4 178	2 789 126	1 506 662	8 011 020	2 477 464	14 784 272
IX. Schleswig-Holstein	165 084	127 966	56	79	1 064 426	413 528	624 317	310 197	2 412 468
X. Hannover	322 521	259 649	415	2 820	3 797 757	1 100 800	3 903 318	767 334	9 569 109
XI. Westfalen	315 124	219 879	53	1 159	2 766 372	816 040	2 030 065	369 564	5 982 041
XII. Hessen-Nassau	236 933	185 275	1 096	2 000	2 711 597	812 686	2 757 545	469 631	6 751 459
XIII. Rheinland	682 353	439 663	1 599	2 304	5 558 170	2 318 743	3 648 257	950 668	12 475 838
XIV. Hohenzollern	13 448	10 114	11	86	173 055	74 696	87 145	13 389	348 285
C. Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	106 584	67 202	13	83	509 864	319 447	470 606	549 614	1 849 531
2. Gumbinnen	87 151	63 660	10	41	372 223	244 679	237 382	943 447	1 797 731
3. Danzig	57 182	37 594	5	55	242 872	123 990	329 752	328 700	1 025 314
4. Marienwerder	92 670	66 884	12	157	371 351	274 795	1 029 638	563 193	2 238 977
5. Stadtkreis Berlin	25 043	1 753	—	—	4 216	5 715	4 169	2 253	16 353
6. Potsdam	144 288	113 047	724	929	1 122 414	670 327	2 309 052	1 378 220	5 480 013
7. Frankfurt	126 816	107 199	198	672	891 205	591 469	3 134 140	716 314	5 333 128
8. Stettin	70 827	52 319	16	238	395 264	216 660	876 451	401 913	1 890 288
9. Köslin	59 882	48 840	4	134	304 450	162 545	532 442	360 695	1 360 132
10. Stralsund	23 210	16 768	2	125	112 994	54 951	106 514	117 795	392 254
11. Posen	114 436	83 698	53	887	635 649	498 098	1 385 282	720 858	3 239 837
12. Bromberg	57 684	41 265	9	179	301 368	233 747	626 101	399 142	1 560 358
13. Breslau	132 547	105 257	100	1 868	1 031 989	724 782	2 410 088	937 257	5 104 116
14. Liegnitz	136 996	118 814	107	1 150	1 060 717	568 281	1 925 569	599 323	4 153 890
15. Oppeln	158 078	118 416	47	953	680 718	514 365	981 057	446 850	2 622 990
16. Magdeburg	123 263	92 092	236	1 399	1 106 012	554 601	1 931 863	612 580	4 205 056
17. Merseburg	137 084	108 048	626	2 178	1 152 666	729 339	4 850 550	1 515 069	8 247 624
18. Erfurt	62 245	41 562	145	601	530 448	222 722	1 228 607	349 815	2 331 592
19. Schleswig	165 084	127 966	56	79	1 064 426	413 528	624 317	310 197	2 412 468
20. Hannover	58 045	43 215	57	591	752 042	234 605	710 609	55 399	1 752 655
21. Hildesheim	68 867	51 842	161	1 073	826 818	201 691	1 201 725	140 218	2 370 452
22. Lüneburg	57 705	48 544	24	650	671 456	233 531	746 923	84 567	1 736 477
23. Stade	55 502	48 235	146	137	838 162	271 260	1 009 505	317 881	2 436 808
24. Osnabrück	44 096	38 118	1	339	503 476	90 521	118 683	59 816	772 496
25. Aurich	38 306	29 695	26	30	205 803	69 192	115 773	109 453	500 221
26. Münster	87 325	66 560	7	214	855 774	245 523	444 860	99 541	1 645 698
27. Minden	79 086	66 107	18	608	990 537	219 238	713 505	111 411	2 034 691
28. Arnsberg	148 713	87 212	28	337	920 061	351 279	871 700	158 612	2 301 652
29. Kassel	121 138	95 808	190	1 441	1 467 723	384 849	1 716 959	311 232	3 880 763
30. Wiesbaden	115 795	89 467	906	559	1 243 874	427 837	1 040 586	158 399	2 870 696
31. Koblenz	110 248	89 021	526	758	1 058 933	419 689	959 438	206 641	2 644 701
32. Düsseldorf	240 494	180 725	29	238	1 469 576	745 685	818 072	335 377	3 368 710
33. Cöln	123 269	72 113	189	280	927 467	383 211	894 990	174 070	2 379 738
34. Trier	121 687	93 006	808	919	1 470 768	550 736	671 885	164 902	2 858 291
35. Aachen	86 655	54 798	47	109	631 426	219 422	303 872	69 678	1 224 398
36. Sigmaringen	13 448	10 114	11	86	173 055	74 696	87 145	13 389	348 285
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont	9 169	7 705	33	139	117 394	22 806	133 037	7 747	280 984

II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Äpfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	Obstbäume überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Provinz Ostpreußen.									
I. Regierungsbezirk Königsberg.									
1. Kreis Memel	**5 893**	**3 569**	—	12	**28 898**	**14 555**	**13 626**	**16 084**	**73 163**
a) Städte	1 127	528	—	—	2 291	1 721	1 509	1 045	6 566
b) Landgemeinden	4 515	2 937	—	8	23 725	11 719	11 113	14 012	60 569
c) Gutsbezirke	251	104	—	4	2 882	1 115	1 004	1 027	6 028
2. Kreis Fischhausen	**3 851**	**2 402**	—	4	**21 041**	**11 626**	**8 912**	**32 324**	**73 903**
a) Städte	393	101	—	—	606	475	225	737	2 043
b) Landgemeinden	2 737	1 837	—	3	11 505	7 280	5 321	23 392	47 498
c) Gutsbezirke	721	464	—	1	8 930	3 871	3 366	8 195	24 362
3. Stadtkreis Königsberg i. Pr.	**6 303**	**695**	1	—	**2 361**	**1 928**	**1 097**	**1 273**	**6 659**
4. Landkreis Königsberg i. Pr.	**3 911**	**2 408**	1	2	**33 887**	**15 489**	**12 326**	**24 411**	**86 113**
a) Landgemeinden	2 875	1 910	1	2	21 639	10 895	8 892	19 016	60 442
b) Gutsbezirke	1 036	498	—	—	12 248	4 594	3 434	5 395	25 671
5. Kreis Labiau	**5 617**	**4 345**	—	—	**32 233**	**14 205**	**12 058**	**76 351**	**134 867**
a) Städte	211	128	—	—	1 243	604	685	773	3 305
b) Landgemeinden	3 956	3 094	—	—	17 408	10 188	7 708	55 203	90 507
c) Gutsbezirke	1 450	1 123	—	—	13 602	3 413	3 665	20 375	41 055
6. Kreis Wehlau	**3 383**	**2 336**	—	2	**27 205**	**12 679**	**17 793**	**28 713**	**86 392**
a) Städte	693	276	—	—	2 505	1 079	1 491	1 449	6 524
b) Landgemeinden	2 136	1 750	—	1	14 519	8 224	12 528	21 611	56 882
c) Gutsbezirke	554	310	—	1	10 181	3 376	3 776	5 653	22 986
7. Kreis Gerdauen	**2 519**	**1 803**	—	—	**20 044**	**12 610**	**16 366**	**14 594**	**64 714**
a) Städte	430	169	—	—	1 458	885	953	935	4 231
b) Landgemeinden	1 665	1 407	—	—	10 377	7 736	11 626	10 875	40 614
c) Gutsbezirke	424	229	—	—	9 109	3 989	3 987	2 784	19 969
8. Kreis Rastenburg	**3 381**	**1 802**	—	4	**23 550**	**12 775**	**22 426**	**14 196**	**72 953**
a) Städte	993	283	—	2	2 763	1 517	2 648	1 285	8 213
b) Landgemeinden	1 629	1 156	—	1	9 595	6 100	12 171	8 204	36 070
c) Gutsbezirke	759	363	—	1	11 198	5 158	7 607	4 707	28 670
9. Kreis Friedland	**2 738**	**1 762**	—	6	**28 331**	**13 732**	**19 307**	**12 124**	**73 714**
a) Städte	1 063	418	—	2	3 546	1 919	2 597	1 526	9 588
b) Landgemeinden	1 321	1 071	—	1	14 142	7 547	11 160	6 479	39 328
c) Gutsbezirke	354	273	—	3	10 663	4 266	5 750	4 119	24 798
10. Kreis Preußisch Eylau	**4 875**	**3 522**	—	—	**30 812**	**15 904**	**20 096**	**21 317**	**94 129**
a) Städte	700	380	—	—	2 945	1 477	2 570	1 423	8 415
b) Landgemeinden	3 354	2 722	—	—	17 142	10 414	18 002	15 940	61 498
c) Gutsbezirke	821	420	—	—	10 725	4 013	5 524	3 954	24 216
11. Kreis Heiligenbeil	**4 066**	**2 978**	—	17	**33 153**	**12 456**	**18 088**	**22 490**	**86 187**
a) Städte	744	339	—	2	3 523	1 335	1 324	1 433	7 615
b) Landgemeinden	2 814	2 331	—	7	18 481	7 476	12 729	16 297	54 983
c) Gutsbezirke	508	308	—	8	11 149	3 645	4 035	4 760	23 589
12. Kreis Braunsberg	**5 610**	**3 419**	8	1	**29 031**	**17 635**	**20 656**	**23 402**	**100 644**
a) Städte	1 925	698	6	1	6 234	3 527	5 481	3 623	18 865
b) Landgemeinden	3 462	2 603	1	—	21 124	12 813	21 964	18 096	73 997
c) Gutsbezirke	223	118	1	—	2 593	1 295	2 211	1 683	7 782
13. Kreis Heilsberg	**6 689**	**5 093**	—	2	**31 677**	**25 211**	**47 816**	**34 495**	**139 199**
a) Städte	849	352	—	1	2 997	2 077	2 774	1 282	9 130
b) Landgemeinden	5 687	4 669	—	1	26 475	22 150	43 474	32 073	124 172
c) Gutsbezirke	153	72	—	—	2 205	984	1 568	1 140	5 897
14. Kreis Rößel	**5 964**	**3 928**	—	6	**21 155**	**17 572**	**30 837**	**23 193**	**92 757**
a) Städte	1 589	554	—	1	3 901	2 338	3 348	2 059	11 641
b) Landgemeinden	4 184	3 274	—	5	14 983	14 051	25 141	19 260	73 435
c) Gutsbezirke	191	100	—	—	2 271	1 183	2 353	1 874	7 681
15. Kreis Allenstein	**8 123**	**5 328**	1	—	**24 947**	**24 310**	**29 054**	**41 792**	**120 103**
a) Städte	1 280	427	—	—	5 717	3 682	2 734	3 588	15 721
b) Landgemeinden	6 567	4 731	—	—	14 530	18 330	23 359	35 130	91 349
c) Gutsbezirke	278	170	1	—	4 700	2 298	2 961	3 074	13 033
16. Kreis Ortelsburg	**8 923**	**5 334**	1	1	**11 805**	**15 334**	**12 889**	**39 766**	**79 794**
a) Städte	714	322	—	—	1 884	2 067	1 876	2 084	7 911
b) Landgemeinden	7 902	4 885	1	1	7 535	11 749	9 423	35 689	64 396
c) Gutsbezirke	307	127	—	—	2 386	1 518	1 590	1 993	7 487

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: I. Regierungsbezirk Königsberg.									
17. Kreis Neidenburg	**7 310**	**4 211**	—	—	**11 785**	**15 440**	**18 072**	**28 372**	**73 679**
a) Städte	641	249	—	—	1 263	1 326	1 630	1 034	5 253
b) Landgemeinden	6 136	3 752	—	—	7 495	12 119	13 953	24 192	57 759
c) Gutsbezirke	533	210	—	—	3 037	1 995	2 489	3 146	10 667
18. Kreis Osterode in Ostpreußen	**7 088**	**4 072**	—	—	**17 672**	**20 187**	**17 193**	**40 276**	**95 328**
a) Städte	1 233	437	—	—	2 427	2 293	1 742	2 471	8 933
b) Landgemeinden	4 628	3 527	—	—	8 740	13 625	10 896	30 060	63 321
c) Gutsbezirke	1 227	708	—	—	6 505	4 269	4 555	7 745	23 074
19. Kreis Mohrungen	**5 748**	**4 182**	—	**4**	**30 873**	**21 383**	**45 366**	**29 846**	**127 450**
a) Städte	837	419	—	—	3 290	2 320	3 814	2 154	11 578
b) Landgemeinden	3 908	3 281	—	—	16 901	14 210	31 216	22 215	84 542
c) Gutsbezirke	1 003	482	—	4	10 682	4 835	10 336	5 477	31 330
20. Kreis Preußisch Holland	**4 590**	**3 411**	**1**	**22**	**47 528**	**24 434**	**71 226**	**24 593**	**167 783**
a) Städte	672	291	—	2	4 992	1 904	3 527	1 287	11 710
b) Landgemeinden	3 201	2 668	1	12	30 165	16 502	53 392	18 302	118 361
c) Gutsbezirke	717	452	—	8	12 371	6 028	14 307	5 006	37 712
II. Regierungsbezirk Gumbinnen.									
1. Kreis Heydekrug	**6 743**	**4 863**	**2**	**2**	**20 703**	**10 088**	**7 304**	**38 805**	**76 880**
a) Landgemeinden	6 111	4 463	2	2	18 995	9 432	6 851	35 613	70 891
b) Gutsbezirke	632	402	—	—	1 708	656	453	3 192	5 989
2. Kreis Niederung	**7 523**	**5 645**	—	**5**	**32 006**	**16 199**	**23 160**	**91 321**	**162 686**
a) Landgemeinden	7 257	5 460	—	5	30 603	15 636	22 006	88 632	156 877
b) Gutsbezirke	266	185	—	—	1 403	563	1 154	2 689	5 809
3. Stadtkreis Tilsit	**1 013**	**340**	—	—	**1 419**	**803**	**415**	**2 078**	**4 715**
4. Landkreis Tilsit	**6 315**	**5 166**	**2**	—	**30 774**	**13 978**	**15 987**	**92 060**	**152 799**
a) Landgemeinden	6 167	5 106	2	—	29 125	13 443	15 389	91 121	149 078
b) Gutsbezirke	148	60	—	—	1 649	535	598	939	3 721
5. Kreis Ragnit	**6 513**	**5 393**	**1**	**3**	**37 497**	**18 234**	**20 798**	**157 139**	**233 668**
a) Städte	244	151	—	—	3 078	1 116	1 305	1 991	7 490
b) Landgemeinden	5 894	5 064	1	3	30 536	15 649	17 410	150 955	214 550
c) Gutsbezirke	375	178	—	—	3 883	1 469	2 083	4 193	11 628
6. Kreis Pillkallen	**5 423**	**4 454**	—	**1**	**30 703**	**20 248**	**22 222**	**111 537**	**184 788**
a) Städte	287	170	—	—	1 542	777	881	1 222	4 422
b) Landgemeinden	4 842	4 120	—	1	25 954	18 000	18 662	106 680	169 296
c) Gutsbezirke	294	164	—	—	3 267	1 469	2 679	3 655	11 070
7. Kreis Stallupönen	**4 611**	**3 779**	**3**	—	**27 985**	**16 334**	**14 007**	**63 782**	**122 168**
a) Städte	254	142	—	—	1 060	716	431	773	2 980
b) Landgemeinden	4 182	3 557	3	—	23 921	14 555	12 162	61 336	111 974
c) Gutsbezirke	175	80	—	—	3 004	1 063	1 474	1 673	7 214
8. Kreis Gumbinnen	**4 343**	**3 434**	**1**	—	**31 706**	**18 365**	**19 084**	**56 982**	**126 137**
a) Städte	425	268	—	—	2 571	1 232	708	1 151	5 662
b) Landgemeinden	3 643	3 050	1	—	23 759	15 603	15 801	53 387	108 550
c) Gutsbezirke	275	116	—	—	5 376	1 530	2 575	2 444	11 925
9. Kreis Insterburg	**6 317**	**4 817**	**1**	**16**	**34 959**	**21 732**	**24 545**	**102 006**	**183 242**
a) Städte	865	390	—	1	2 729	1 370	1 441	2 297	7 837
b) Landgemeinden	4 956	4 168	1	8	26 204	17 578	19 417	94 429	157 628
c) Gutsbezirke	496	259	—	7	6 026	2 784	3 687	5 280	17 777
10. Kreis Darkehmen	**3 019**	**2 140**	—	**1**	**21 484**	**11 574**	**12 662**	**28 122**	**73 842**
a) Städte	155	92	—	—	753	406	726	270	2 155
b) Landgemeinden	2 432	1 851	—	—	14 537	8 988	9 107	25 152	57 784
c) Gutsbezirke	432	197	—	1	6 194	2 180	2 829	2 700	13 903
11. Kreis Angerburg	**3 422**	**2 381**	—	**1**	**14 805**	**11 260**	**9 865**	**23 973**	**59 903**
a) Städte	313	133	—	1	1 215	857	897	761	3 730
b) Landgemeinden	2 887	2 126	—	—	10 763	9 100	7 331	21 842	49 036
c) Gutsbezirke	222	122	—	—	2 827	1 303	1 637	1 370	7 137
12. Kreis Goldap	**4 948**	**3 894**	—	—	**19 680**	**14 912**	**11 919**	**39 822**	**86 333**
a) Städte	359	176	—	—	1 097	559	398	806	2 860
b) Landgemeinden	4 428	3 623	—	—	16 908	13 568	10 543	37 694	78 713
c) Gutsbezirke	159	95	—	—	1 675	785	978	1 322	4 760
13. Kreis Oletzko	**4 776**	**3 394**	—	**3**	**13 748**	**12 440**	**7 024**	**27 977**	**61 189**
a) Städte	261	152	—	—	945	598	513	1 067	3 123
b) Landgemeinden	4 321	3 152	—	1	11 079	10 893	5 660	25 614	53 246
c) Gutsbezirke	194	90	—	2	1 724	949	851	1 296	4 820

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Apfel- (Bäume)	Birn- (Bäume)	Pflaumen- und Zwetschen- (Bäume)	Kirsch- (Bäume)	Obstbäume überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: II. Regierungsbez. Gumbinnen.									
14. Kreis Lyck	6 017	3 873	—	7	16 991	20 797	16 148	28 381	82 317
a) Städte	355	166	—	1	1 894	2 094	1 518	2 267	7 773
b) Landgemeinden	5 477	3 647	—	5	12 478	17 131	12 248	24 635	66 492
c) Gutsbezirke	185	60	—	1	2 619	1 572	2 382	1 479	8 052
15. Kreis Lötzen	4 185	2 746	—	—	11 186	11 395	8 931	25 464	56 976
a) Städte	367	200	—	—	1 791	1 191	1 009	1 281	5 272
b) Landgemeinden	3 641	2 474	—	—	7 761	9 296	6 859	23 333	47 249
c) Gutsbezirke	177	72	—	—	1 634	908	1 063	850	4 455
16. Kreis Sensburg	5 738	3 502	—	2	15 941	14 152	13 607	24 813	68 513
a) Städte	482	195	—	—	1 256	1 201	1 139	1 392	4 988
b) Landgemeinden	4 885	3 145	—	2	10 962	10 908	9 844	21 202	52 916
c) Gutsbezirke	391	162	—	—	3 723	2 043	2 624	2 219	10 609
17. Kreis Johannisburg	8 227	3 837	—	—	10 576	12 190	9 644	29 165	61 575
a) Städte	458	263	—	—	1 947	1 468	1 523	1 594	6 532
b) Landgemeinden	5 504	3 444	—	—	6 712	9 452	6 423	25 666	48 253
c) Gutsbezirke	265	130	—	—	1 917	1 270	1 698	1 905	6 790
B. Provinz Westpreußen.									
III. Regierungsbezirk Danzig.									
1. Stadtkreis Elbing	2 959	1 197	—	—	6 659	4 541	7 336	4 465	23 021
2. Landkreis Elbing	4 521	3 774	—	12	47 887	17 601	57 988	37 104	160 580
a) Städte	292	147	—	—	383	492	1 264	427	2 766
b) Landgemeinden	3 429	3 001	—	11	38 531	14 100	50 230	28 776	131 637
c) Gutsbezirke	800	626	—	1	8 773	3 009	6 494	7 901	26 177
3. Kreis Marienburg i. Westpr.	6 335	4 742	4	25	54 719	18 582	63 697	25 814	162 812
a) Städte	1 359	656	—	—	3 501	1 686	2 594	1 481	9 262
b) Landgemeinden	4 944	4 071	4	25	50 850	16 771	60 788	24 181	152 590
c) Gutsbezirke	32	15	—	—	368	125	315	152	960
4. Stadtkreis Danzig	6 837	1 502	—	—	5 899	4 213	5 536	5 466	21 134
5. Kreis Danziger Niederung	3 745	2 552	—	—	22 099	6 783	25 197	10 604	65 253
a) Landgemeinden	3 635	2 469	—	—	21 781	6 475	24 239	9 925	62 420
b) Gutsbezirke	110	83	—	—	918	308	958	679	2 863
6. Kreis Danziger Höhe	3 560	2 291	—	1	18 762	8 531	20 598	22 507	70 398
a) Landgemeinden	3 084	1 973	—	1	14 576	7 009	17 122	18 945	57 652
b) Gutsbezirke	476	318	—	—	4 186	1 522	3 476	3 562	12 746
7. Kreis Dirschau	2 592	1 329	1	11	12 539	5 672	12 539	8 604	39 374
a) Städte	713	248	1	2	1 548	797	1 079	907	4 331
b) Landgemeinden	1 355	820	—	3	6 134	2 714	7 725	5 309	21 882
c) Gutsbezirke	524	261	—	6	4 877	2 161	3 735	2 388	13 161
8. Kreis Preußisch Stargard	6 095	3 937	—	3	13 720	9 033	19 983	30 237	72 973
a) Städte	403	146	—	1	1 041	760	1 411	576	3 788
b) Landgemeinden	4 948	3 367	—	—	8 947	5 931	14 589	25 336	54 803
c) Gutsbezirke	744	424	—	2	3 732	2 342	3 983	4 325	14 382
9. Kreis Berent	5 489	4 186	—	1	14 400	12 207	23 623	60 583	110 813
a) Städte	590	239	—	—	1 545	867	1 348	1 399	5 159
b) Landgemeinden	4 204	3 502	—	1	9 603	9 391	18 087	52 778	89 859
c) Gutsbezirke	695	445	—	—	3 252	1 949	4 188	6 408	15 797
10. Kreis Karthaus	7 610	6 312	—	—	18 468	17 047	36 722	73 393	145 630
a) Landgemeinden	6 813	5 696	—	—	15 332	15 213	32 885	65 168	128 598
b) Gutsbezirke	797	616	—	—	3 136	1 834	3 837	8 225	17 032
11. Kreis Neustadt in Westpreußen	4 484	3 559	—	1	17 236	12 530	30 275	37 921	97 962
a) Städte	272	116	—	—	914	598	1 042	765	3 319
b) Landgemeinden	3 358	2 717	—	—	11 451	8 963	21 327	29 366	71 107
c) Gutsbezirke	854	726	—	1	4 871	2 969	7 906	7 790	23 536
12. Kreis Putzig	2 955	2 213	—	1	9 684	7 230	26 218	12 000	55 332
a) Städte	180	74	—	1	398	216	559	365	1 538
b) Landgemeinden	2 462	1 876	—	—	6 913	5 678	22 186	8 982	43 759
c) Gutsbezirke	313	263	—	—	2 553	1 356	3 473	2 653	10 035

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	Überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.									
1. **Kreis Stuhm**	**4 245**	**2 944**	—	—	**21 941**	**10 456**	**34 319**	**21 035**	**87 771**
a) Städte	566	302	—	—	2 663	1 287	4 954	2 089	10 993
b) Landgemeinden	3 241	2 423	—	—	13 600	7 102	25 061	16 766	62 529
c) Gutsbezirke	438	219	—	—	5 678	2 067	4 304	2 200	14 249
2. **Kreis Marienwerder**	**7 051**	**4 986**	**1**	**22**	**45 604**	**22 978**	**174 886**	**28 855**	**272 383**
a) Städte	1 142	564	1	1	4 862	2 361	9 270	1 442	17 935
b) Landgemeinden	4 975	3 921	—	21	34 839	17 312	150 707	23 381	226 239
c) Gutsbezirke	934	501	—	—	5 963	3 305	14 909	4 032	28 209
3. **Kreis Rosenberg i. Westpr.**	**5 050**	**3 250**	—	**4**	**21 985**	**14 485**	**24 828**	**24 393**	**85 691**
a) Städte	1 560	628	—	—	4 610	2 686	4 074	3 658	15 028
b) Landgemeinden	2 561	2 161	—	2	8 505	7 817	13 834	16 592	46 748
c) Gutsbezirke	929	461	—	2	8 870	3 982	6 920	4 143	23 915
4. **Kreis Löbau**	**6 250**	**4 294**	**1**	**1**	**18 363**	**17 954**	**21 986**	**44 938**	**103 241**
a) Städte	659	275	—	—	2 076	1 755	1 736	1 813	7 380
b) Landgemeinden	5 012	3 776	—	1	11 678	13 168	15 267	39 236	79 349
c) Gutsbezirke	579	243	1	—	4 609	3 031	4 983	3 889	16 512
5. **Kreis Strasburg i. Westpr.**	**6 356**	**4 741**	**1**	**15**	**20 617**	**17 838**	**30 973**	**43 082**	**112 510**
a) Städte	752	389	1	1	2 482	1 542	2 332	2 217	8 573
b) Landgemeinden	4 722	3 681	—	8	11 442	12 402	20 821	34 169	78 834
c) Gutsbezirke	1 082	671	—	6	6 693	3 894	7 820	6 696	25 103
6. **Kreis Briesen**	**4 492**	**3 274**	—	**34**	**23 940**	**15 856**	**42 210**	**31 525**	**113 531**
a) Städte	705	391	—	1	1 797	1 583	3 326	2 578	9 284
b) Landgemeinden	2 811	2 383	—	18	10 929	9 089	27 377	22 528	69 923
c) Gutsbezirke	976	500	—	15	11 214	5 184	11 507	6 419	34 324
7. **Stadtkreis Thorn**	**1 451**	**324**	**1**	**3**	**1 964**	**1 044**	**3 064**	**3 201**	**9 873**
8. **Landkreis Thorn**	**5 336**	**3 754**	—	**8**	**28 004**	**19 011**	**82 844**	**36 669**	**166 528**
a) Städte	293	146	—	2	1 641	665	852	1 288	4 446
b) Landgemeinden	3 956	3 069	—	5	17 935	13 035	71 299	28 063	130 332
c) Gutsbezirke	1 087	539	—	1	8 428	5 311	10 693	7 318	31 750
9. **Kreis Culm**	**4 031**	**2 913**	—	**5**	**26 701**	**16 396**	**114 052**	**19 624**	**176 833**
a) Städte	622	243	—	—	1 299	1 384	3 362	711	6 756
b) Landgemeinden	3 245	2 326	—	4	13 740	9 752	93 942	13 473	130 907
c) Gutsbezirke	784	344	—	1	11 722	5 260	16 748	5 440	39 170
10. **Stadtkreis Graudenz**	**1 118**	**432**	—	—	**2 923**	**2 509**	**1 891**	**1 229**	**8 552**
11. **Landkreis Graudenz**	**4 584**	**3 377**	**4**	**27**	**26 536**	**14 612**	**70 926**	**28 913**	**140 987**
a) Städte	468	304	—	2	1 598	1 044	4 286	1 442	8 370
b) Landgemeinden	3 288	2 663	2	10	13 094	9 619	53 607	22 491	98 811
c) Gutsbezirke	828	410	2	15	11 844	3 949	13 033	4 980	33 806
12. **Kreis Schwetz**	**9 930**	**7 768**	**3**	**13**	**41 157**	**32 443**	**236 018**	**64 181**	**373 801**
a) Städte	891	467	1	—	3 038	2 448	11 546	1 786	18 818
b) Landgemeinden	7 483	6 323	2	7	27 385	23 854	189 528	51 992	292 759
c) Gutsbezirke	1 556	978	—	6	10 734	6 143	34 944	10 403	62 224
13. **Kreis Tuchel**	**3 779**	**2 710**	—	**3**	**7 375**	**8 949**	**18 692**	**24 949**	**59 965**
a) Städte	302	102	—	—	569	434	558	372	1 933
b) Landgemeinden	3 058	2 355	—	2	4 746	7 009	15 094	20 810	47 659
c) Gutsbezirke	419	253	—	1	2 060	1 506	3 040	3 767	10 373
14. **Kreis Konitz**	**5 734**	**4 377**	—	**2**	**13 847**	**14 511**	**27 682**	**50 836**	**106 876**
a) Städte	584	257	—	—	2 699	1 790	2 969	1 782	9 240
b) Landgemeinden	4 456	3 570	—	—	7 347	10 034	19 094	40 518	76 993
c) Gutsbezirke	694	550	—	2	3 801	2 687	5 619	8 536	20 643
15. **Kreis Schlochau**	**7 418**	**3 637**	—	**1**	**18 631**	**18 440**	**36 057**	**48 757**	**121 885**
a) Städte	1 393	830	—	—	3 256	2 461	5 738	3 680	15 135
b) Landgemeinden	4 945	4 048	—	—	10 152	12 768	23 709	36 681	83 310
c) Gutsbezirke	1 080	759	—	1	5 223	3 211	6 610	8 396	23 440
16. **Kreis Flatow**	**8 282**	**6 031**	—	**1**	**25 027**	**23 074**	**58 487**	**46 608**	**153 196**
a) Städte	1 713	1 141	—	—	4 736	3 899	9 760	5 380	23 775
b) Landgemeinden	5 903	5 093	—	1	15 491	16 089	43 085	36 248	110 913
c) Gutsbezirke	666	397	—	—	4 800	3 086	5 642	4 980	18 508
17. **Kreis Deutsch Krone**	**6 743**	**5 472**	**1**	**18**	**26 616**	**23 637**	**50 723**	**44 378**	**145 354**
a) Städte	1 761	1 135	—	7	5 624	3 471	6 489	6 885	22 469
b) Landgemeinden	4 398	3 938	1	7	14 999	16 878	36 998	30 817	99 692
c) Gutsbezirke	584	399	—	4	5 993	3 288	7 236	6 676	23 193
C. Stadtkreis Berlin.									
V. Haupt- u. Residenzstadt Berlin	**25 043**	**1 753**	—	—	**4 216**	**5 715**	**4 169**	**2 253**	**16 353**

Noch: II. Die Obſtbäume in den Kreiſen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 6.) Kreiſe. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuſer) überhaupt	Gehöfte (Häuſer) mit Obſtbäumen	Mit Obſtbäumen beſtandene Grundſtücke ohne Gehöfte	Mit Obſtbäumen beſtandene Wege, Chauſſeen, Eiſenbahndämme, Deiche u. ſ. w.	Obſtbäume. Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetſchen-	Kirſch-	Obſtbäume. überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
D. Provinz Brandenburg.									
VI. Regierungsbezirk Potsdam.									
1. Kreis Prenzlau	**5 009**	**3 687**	**3**	**75**	**42 796**	**23 704**	**49 224**	**26 713**	**142 437**
a) Städte	1 985	1 331	2	12	15 751	8 967	7 932	7 562	40 212
b) Landgemeinden	2 136	1 753	1	21	11 744	8 344	25 756	9 376	55 220
c) Gutsbezirke	888	603	—	42	15 301	6 393	15 536	9 775	47 005
2. Kreis Templin	**5 111**	**4 427**	**6**	**65**	**37 938**	**19 485**	**87 344**	**36 834**	**181 601**
a) Städte	1 357	1 073	—	9	8 007	4 404	9 744	8 674	30 829
b) Landgemeinden	3 068	2 803	2	21	15 757	10 432	58 713	14 532	99 434
c) Gutsbezirke	686	551	4	35	14 174	4 649	18 887	13 628	51 338
3. Kreis Angermünde	**6 242**	**5 046**	**8**	**74**	**44 627**	**24 119**	**108 463**	**23 301**	**200 510**
a) Städte	1 932	1 465	2	15	11 319	7 262	23 275	4 860	46 716
b) Landgemeinden	3 538	3 059	1	17	19 738	12 180	63 590	9 326	104 834
c) Gutsbezirke	772	522	5	42	13 570	4 677	21 598	9 115	48 960
4. Kreis Oberbarnim	**8 297**	**6 335**	**19**	**56**	**61 108**	**33 328**	**110 033**	**49 708**	**254 177**
a) Städte	3 260	2 031	18	15	18 038	9 307	22 466	12 839	62 650
b) Landgemeinden	4 282	3 751	1	26	28 016	17 415	67 118	24 563	137 112
c) Gutsbezirke	755	553	—	15	15 054	6 606	20 449	12 306	54 415
5. Kreis Niederbarnim	**16 588**	**12 079**	**156**	**73**	**161 059**	**96 120**	**175 338**	**126 844**	**559 361**
a) Städte	1 543	1 063	1	8	22 878	14 014	13 957	14 260	65 109
b) Landgemeinden	14 078	10 889	154	54	82 787	59 958	145 610	95 593	383 948
c) Gutsbezirke	967	727	1	11	55 394	22 148	15 771	16 991	110 304
6. Stadtkreis Charlottenburg	**3 410**	**846**	**—**	**4**	**7 226**	**7 037**	**3 975**	**2 226**	**20 464**
7. Stadtkreis Schöneberg	**1 403**	**266**	**—**	**—**	**1 283**	**1 226**	**887**	**644**	**4 040**
8. Stadtkreis Rixdorf	**1 308**	**352**	**—**	**—**	**1 341**	**1 406**	**1 673**	**717**	**5 137**
9. Kreis Teltow	**17 347**	**13 744**	**79**	**41**	**185 892**	**102 232**	**182 843**	**125 399**	**596 366**
a) Städte	2 017	1 400	—	9	14 356	10 840	18 665	14 773	58 634
b) Landgemeinden	14 962	11 974	79	25	113 450	83 469	151 371	96 585	444 875
c) Gutsbezirke	568	370	—	7	58 086	7 923	12 807	14 241	93 057
10. Kreis Beeskow-Storkow	**6 260**	**5 636**	**5**	**23**	**29 234**	**31 658**	**115 411**	**26 223**	**202 524**
a) Städte	910	668	—	4	4 243	2 639	6 234	1 327	14 443
b) Landgemeinden	4 956	4 655	4	6	19 500	25 919	95 292	20 129	160 849
c) Gutsbezirke	394	313	1	13	5 482	3 098	13 885	4 767	27 232
11. Kreis Jüterbog-Luckenwalde	**8 382**	**7 561**	**10**	**88**	**44 768**	**36 332**	**183 844**	**75 090**	**340 034**
a) Städte	2 915	2 366	2	9	14 257	11 636	36 628	11 174	73 695
b) Landgemeinden	5 048	4 861	6	70	23 096	21 394	130 241	48 685	223 416
c) Gutsbezirke	419	334	2	3	7 415	3 302	16 975	15 231	42 923
12. Kreis Zauch-Belzig	**13 432**	**12 069**	**387**	**140**	**139 248**	**102 952**	**512 037**	**613 941**	**1 368 778**
a) Städte	3 008	2 465	—	18	39 814	28 364	121 715	161 461	351 354
b) Landgemeinden	9 555	8 874	217	106	77 410	61 231	335 035	379 742	853 418
c) Gutsbezirke	869	730	170	16	22 024	13 357	55 887	72 738	164 006
13. Stadtkreis Potsdam	**2 654**	**1 249**	**4**	**—**	**14 784**	**8 557**	**22 679**	**7 655**	**53 675**
14. Stadtkreis Spandau	**1 849**	**740**	**1**	**3**	**3 768**	**2 900**	**5 929**	**2 751**	**15 348**
15. Kreis Osthavelland	**7 155**	**6 044**	**25**	**79**	**68 182**	**41 631**	**214 265**	**124 503**	**448 581**
a) Städte	1 398	978	3	16	7 209	4 774	9 802	7 793	29 578
b) Landgemeinden	5 081	4 581	18	51	43 518	25 449	176 378	100 988	346 335
c) Gutsbezirke	676	485	4	12	17 455	11 408	28 085	15 722	72 670
16. Stadtkreis Brandenburg a./H.	**2 466**	**1 095**	**—**	**1**	**6 867**	**5 908**	**10 388**	**4 237**	**27 400**
17. Kreis Westhavelland	**6 675**	**5 433**	**2**	**62**	**41 804**	**23 670**	**111 710**	**28 212**	**205 396**
a) Städte	2 294	1 644	—	9	8 204	6 581	12 118	5 569	32 472
b) Landgemeinden	3 810	3 425	2	45	25 349	13 831	82 960	15 651	137 791
c) Gutsbezirke	571	364	—	8	8 251	3 255	16 632	6 992	35 130
18. Kreis Ruppin	**10 301**	**8 798**	**1**	**47**	**68 840**	**35 319**	**132 651**	**42 728**	**279 338**
a) Städte	2 843	2 096	—	5	23 950	12 179	16 741	7 158	60 028
b) Landgemeinden	6 520	5 971	—	33	30 732	18 143	96 227	27 542	172 644
c) Gutsbezirke	938	729	1	9	13 958	4 997	19 683	8 028	46 666
19. Kreis Ostprignitz	**9 727**	**8 391**	**4**	**59**	**75 240**	**34 692**	**131 695**	**32 914**	**274 547**
a) Städte	2 364	1 514	—	15	13 729	5 574	10 953	5 124	35 380
b) Landgemeinden	6 620	6 304	4	37	50 176	24 666	107 476	23 124	205 442
c) Gutsbezirke	743	573	—	7	11 341	4 452	13 266	4 666	33 725
20. Kreis Westprignitz	**10 472**	**8 651**	**14**	**39**	**86 603**	**38 053**	**148 063**	**27 380**	**300 099**
a) Städte	3 949	2 636	9	9	24 246	12 602	18 317	7 504	62 669
b) Landgemeinden	5 971	5 547	5	24	53 883	22 782	116 652	15 292	208 609
c) Gutsbezirke	552	468	—	6	8 474	2 669	13 094	4 584	28 821

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Äpfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	Obstbäume überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.									
1. Kreis Königsberg i./Neumark	**10 044**	**8 046**	**6**	**49**	**71 461**	**40 171**	**209 500**	**43 802**	**365 024**
a) Städte	3 163	2 069	1	7	22 474	11 727	32 298	10 295	76 794
b) Landgemeinden	6 168	5 455	1	14	28 556	20 122	138 400	18 367	205 445
c) Gutsbezirke	713	522	4	28	20 431	8 322	38 802	15 230	82 785
2. Kreis Soldin	**4 637**	**3 816**	**4**	**38**	**48 930**	**18 366**	**125 820**	**39 713**	**232 829**
a) Städte	1 449	1 064	2	11	15 132	5 023	21 722	10 098	51 975
b) Landgemeinden	2 310	2 075	2	12	13 219	7 725	59 434	14 911	95 289
c) Gutsbezirke	878	677	—	15	20 579	5 618	44 664	14 704	85 565
3. Kreis Arnswalde	**4 504**	**3 406**	**2**	**48**	**28 567**	**16 304**	**76 979**	**47 227**	**169 077**
a) Städte	1 262	753	1	25	7 067	3 221	10 287	10 680	31 255
b) Landgemeinden	2 576	2 216	—	17	13 324	9 680	51 404	23 776	98 184
c) Gutsbezirke	666	437	1	6	8 176	3 403	15 288	12 771	39 638
4. Kreis Friedeberg i./Neumark	**6 676**	**5 721**	**5**	**44**	**40 132**	**19 860**	**130 712**	**66 499**	**257 212**
a) Städte	1 401	870	3	15	6 441	3 435	10 829	9 555	30 320
b) Landgemeinden	4 809	4 507	2	15	22 604	13 404	104 828	42 049	182 885
c) Gutsbezirke	466	344	—	14	11 087	3 020	14 985	14 895	43 997
5. Stadtkreis Landsberg a./Warthe	**1 620**	**1 046**	**—**	**3**	**12 175**	**10 105**	**8 691**	**5 019**	**35 990**
6. Landkreis Landsberg	**8 139**	**7 376**	**—**	**31**	**50 376**	**26 123**	**149 278**	**46 096**	**272 773**
a) Landgemeinden	7 617	6 979	—	22	39 532	22 765	134 845	38 673	235 815
b) Gutsbezirke	522	397	—	9	10 844	3 358	14 433	8 323	36 958
7. Kreis Lebus	**10 253**	**8 967**	**15**	**33**	**76 238**	**48 836**	**249 700**	**49 250**	**424 024**
a) Städte	2 431	1 844	10	5	13 182	9 399	27 143	7 453	57 177
b) Landgemeinden	7 054	6 589	5	9	44 554	30 747	190 162	27 589	293 052
c) Gutsbezirke	768	534	—	19	18 502	8 690	32 395	14 208	73 795
8. Stadtkreis Frankfurt a./Oder	**2 628**	**1 253**	**6**	**1**	**16 272**	**13 566**	**44 247**	**5 605**	**79 750**
9. Kreis Weststernberg	**5 274**	**4 581**	**4**	**13**	**29 661**	**19 692**	**143 586**	**42 317**	**235 256**
a) Städte	1 232	1 004	1	4	5 609	3 544	13 083	7 455	29 691
b) Landgemeinden	3 549	3 196	2	4	15 727	12 792	112 515	26 498	167 532
c) Gutsbezirke	493	381	1	5	8 325	3 356	17 988	8 364	38 033
10. Kreis Oststernberg	**5 697**	**4 985**	**6**	**16**	**30 423**	**21 868**	**164 802**	**45 083**	**262 776**
a) Städte	1 489	1 193	2	10	6 859	4 435	24 101	8 641	44 036
b) Landgemeinden	3 868	3 550	—	2	18 578	15 066	124 584	29 868	188 096
c) Gutsbezirke	340	242	4	4	4 986	2 367	16 117	7 174	30 644
11. Kreis Züllichau-Schwiebus	**5 966**	**5 068**	**3**	**39**	**49 401**	**32 518**	**220 042**	**36 771**	**338 732**
a) Städte	1 436	1 040	—	7	11 518	7 165	31 958	5 734	56 375
b) Landgemeinden	4 078	3 790	3	21	24 026	19 452	158 200	19 111	220 789
c) Gutsbezirke	452	238	—	11	13 857	5 901	29 884	11 926	61 568
12. Kreis Krossen	**8 037**	**7 019**	**1**	**20**	**48 938**	**44 117**	**330 461**	**37 437**	**460 953**
a) Städte	1 974	1 300	—	5	9 533	8 545	38 821	3 969	60 868
b) Landgemeinden	5 598	5 370	1	14	30 964	31 263	257 764	28 785	348 776
c) Gutsbezirke	465	349	—	1	8 441	4 309	33 876	4 683	51 309
13. Stadtkreis Guben	**2 313**	**1 717**	**80**	**1**	**21 262**	**19 410**	**49 837**	**22 038**	**113 167**
14. Landkreis Guben	**5 926**	**5 589**	**26**	**51**	**61 942**	**40 691**	**233 719**	**36 117**	**372 469**
a) Städte	482	419	—	—	1 685	1 787	22 212	3 153	28 837
b) Landgemeinden	5 135	4 945	25	38	48 396	35 115	188 501	26 765	298 777
c) Gutsbezirke	309	225	1	13	11 861	3 789	23 006	6 199	44 855
15. Kreis Lübben	**4 305**	**3 901**	**—**	**11**	**24 109**	**21 807**	**103 871**	**41 218**	**193 095**
a) Städte	866	643	—	2	4 251	3 190	13 595	2 013	23 049
b) Landgemeinden	3 218	3 086	—	7	16 679	16 465	83 815	36 141	153 100
c) Gutsbezirke	221	172	—	2	3 179	2 242	8 461	3 064	16 946
16. Kreis Luckau	**8 786**	**7 809**	**28**	**122**	**60 478**	**39 134**	**260 438**	**43 772**	**403 862**
a) Städte	2 161	1 627	4	24	11 158	6 390	24 814	6 252	48 614
b) Landgemeinden	6 149	5 796	21	78	39 295	29 181	209 391	26 704	304 571
c) Gutsbezirke	476	386	3	20	10 025	3 563	26 253	10 816	50 677
17. Kreis Calau	**8 271**	**6 915**	**6**	**49**	**53 706**	**37 433**	**183 220**	**25 628**	**301 987**
a) Städte	1 548	1 114	—	16	8 144	4 752	16 224	4 150	33 270
b) Landgemeinden	5 932	5 216	2	17	35 785	27 454	142 734	15 998	221 971
c) Gutsbezirke	791	585	4	16	11 777	5 227	24 262	5 480	46 746
18. Stadtkreis Cottbus	**2 035**	**1 044**	**—**	**2**	**7 472**	**6 937**	**5 803**	**4 273**	**24 485**
19. Landkreis Cottbus	**7 750**	**7 261**	**3**	**26**	**60 790**	**42 607**	**173 901**	**25 566**	**304 864**
a) Städte	328	276	—	—	2 279	1 519	6 703	622	11 123
b) Landgemeinden	6 903	6 564	3	15	50 046	36 956	149 678	19 439	256 119
c) Gutsbezirke	519	421	—	11	8 465	4 132	19 520	5 505	37 622

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: VII. Regierungsbez. Frankfurt.									
20. Stadtkreis Forst	**1 646**	**891**	—	**1**	**5 107**	**4 810**	**4 819**	**3 557**	**18 293**
21. Kreis Sorau	**9 379**	**8 422**	**1**	**61**	**72 039**	**51 438**	**209 127**	**36 805**	**369 409**
a) Städte	1 696	1 119	—	8	7 318	5 331	19 515	3 813	35 977
b) Landgemeinden	7 275	6 989	1	40	50 756	41 195	168 497	24 400	284 848
c) Gutsbezirke	408	314	—	13	13 965	4 912	21 115	8 592	48 584
22. Kreis Spremberg	**2 930**	**2 366**	**2**	**13**	**19 726**	**15 557**	**51 567**	**10 251**	**97 101**
a) Städte	785	481	—	5	4 483	3 176	3 112	3 299	14 070
b) Landgemeinden	1 862	1 691	2	5	11 319	10 734	41 476	4 494	68 023
c) Gutsbezirke	283	194	—	3	3 924	1 647	6 979	2 458	15 008
E. Provinz Pommern.									
VIII. Regierungsbezirk Stettin.									
1. Kreis Demmin	**5 144**	**4 210**	**1**	**11**	**26 298**	**12 208**	**64 470**	**23 591**	**128 567**
a) Städte	1 749	1 086	1	4	4 728	2 623	5 066	3 911	16 328
b) Landgemeinden	2 461	2 263	—	3	11 813	5 387	37 004	11 662	65 866
c) Gutsbezirke	934	861	—	4	9 757	4 198	22 400	10 018	46 373
2. Kreis Anklam	**3 041**	**2 337**	—	**7**	**17 187**	**7 870**	**28 565**	**14 752**	**68 374**
a) Städte	987	481	—	1	3 509	2 131	2 766	1 560	9 966
b) Landgemeinden	1 474	1 350	—	3	7 304	3 489	16 023	6 460	33 276
c) Gutsbezirke	580	506	—	3	6 374	2 250	9 776	6 732	25 132
3. Kreis Usedom-Wollin	**7 153**	**5 592**	**3**	**7**	**25 421**	**16 245**	**38 215**	**22 595**	**102 476**
a) Städte	1 676	920	3	1	3 152	2 233	3 368	1 865	10 618
b) Landgemeinden	4 824	4 093	—	5	17 811	11 416	27 800	16 068	73 095
c) Gutsbezirke	653	579	—	1	4 458	2 596	7 047	4 662	18 763
4. Kreis Ückermünde	**5 676**	**4 204**	—	**2**	**16 845**	**10 731**	**37 272**	**23 316**	**88 164**
a) Städte	1 586	899	—	1	4 533	2 847	5 810	3 532	16 722
b) Landgemeinden	3 904	3 161	—	—	9 883	6 722	27 273	16 084	59 962
c) Gutsbezirke	186	144	—	1	2 429	1 162	4 189	3 700	11 480
5. Kreis Randow	**7 313**	**5 275**	**3**	**73**	**50 930**	**32 734**	**74 953**	**68 182**	**226 799**
a) Städte	1 392	827	—	10	4 498	3 500	4 447	7 913	20 358
b) Landgemeinden	5 067	3 936	3	31	34 214	24 350	58 296	39 593	156 453
c) Gutsbezirke	854	512	—	32	12 218	4 884	12 210	20 676	49 988
6. Stadtkreis Stettin	**4 754**	**1 276**	—	**2**	**16 708**	**9 048**	**8 523**	**8 231**	**42 510**
7. Kreis Greifenhagen	**5 440**	**4 118**	**4**	**37**	**45 858**	**24 034**	**141 708**	**69 031**	**280 631**
a) Städte	1 097	652	1	10	6 004	3 513	8 768	10 635	28 920
b) Landgemeinden	3 747	3 080	3	19	22 533	15 932	109 769	38 722	186 956
c) Gutsbezirke	596	386	—	8	17 321	4 589	23 171	19 694	64 775
8. Kreis Pyritz	**4 554**	**3 353**	—	**52**	**38 886**	**24 522**	**104 045**	**33 021**	**200 474**
a) Städte	642	366	—	1	5 156	4 113	7 034	1 120	17 423
b) Landgemeinden	2 930	2 308	—	28	17 560	13 988	71 743	13 525	116 816
c) Gutsbezirke	982	679	—	23	16 170	6 421	25 268	18 376	66 235
9. Stadtkreis Stargard i. Pomm.[1]	**1 505**	**779**	**3**	**12**	**5 039**	**3 825**	**7 875**	**3 966**	**20 705**
10. Kreis Saatzig[2]	**3 954**	**4 671**	**1**	**9**	**31 168**	**16 420**	**108 274**	**28 274**	**184 136**
a) Städte	973	608	—	—	3 291	1 447	6 824	1 959	13 521
b) Landgemeinden	4 101	3 381	1	3	17 744	10 667	82 013	15 221	125 645
c) Gutsbezirke	880	682	—	6	10 133	4 306	19 437	11 094	44 970
11. Kreis Naugard	**6 264**	**5 150**	—	**8**	**37 426**	**18 340**	**87 609**	**29 518**	**172 893**
a) Städte	1 578	962	—	4	7 277	3 439	9 524	5 101	25 341
b) Landgemeinden	4 058	3 650	—	1	22 181	12 111	65 988	19 385	119 665
c) Gutsbezirke	628	538	—	3	7 968	2 790	12 097	5 032	27 887
12. Kreis Kammin	**5 178**	**4 486**	—	**4**	**29 265**	**15 600**	**61 011**	**26 544**	**132 420**
a) Städte	666	362	—	3	1 672	1 090	1 930	1 242	5 934
b) Landgemeinden	3 567	3 290	—	1	19 592	11 196	44 651	18 313	93 752
c) Gutsbezirke	945	834	—	—	8 001	3 314	14 430	6 989	32 734
13. Kreis Greifenberg	**4 233**	**3 077**	—	**8**	**23 605**	**9 700**	**39 842**	**16 301**	**89 448**
a) Städte	1 326	557	—	—	2 774	1 681	2 978	2 308	9 741
b) Landgemeinden	2 395	2 093	—	4	14 035	5 810	29 780	9 317	58 942
c) Gutsbezirke	512	427	—	4	6 796	2 209	7 084	4 676	20 765
14. Kreis Regenwalde	**4 618**	**3 791**	**1**	**6**	**30 628**	**15 383**	**74 089**	**32 571**	**152 671**
a) Städte	1 301	754	1	1	3 807	1 923	5 001	3 126	13 857
b) Landgemeinden	1 610	1 536	—	1	11 007	6 970	42 537	10 242	70 756
c) Gutsbezirke	1 707	1 501	—	4	15 814	6 490	26 551	19 203	68 058

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Stargard i. Pomm.

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Äpfel- Bäume	Obstbäume. Birn- Bäume	Obstbäume. Pflaumen- und Zwetschen- Bäume	Obstbäume. Kirsch- Bäume	Obstbäume. überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
IX. Regierungsbezirk Köslin.									
1. Kreis Schivelbein	**2 206**	**1 752**	—	**1**	**13 432**	**6 495**	**26 273**	**11 514**	**57 714**
a) Städte	594	277	—	—	1 459	719	1 893	1 337	5 408
b) Landgemeinden	1 202	1 126	—	—	6 787	4 157	18 670	6 307	35 921
c) Gutsbezirke	410	349	—	1	5 186	1 619	5 710	3 870	16 385
2. Kreis Dramburg	**3 538**	**2 689**	**1**	**28**	**23 233**	**11 854**	**39 908**	**21 415**	**96 410**
a) Städte	1 230	670	1	4	5 713	2 489	4 643	4 406	17 251
b) Landgemeinden	1 710	1 589	—	10	9 186	6 440	25 258	10 397	51 281
c) Gutsbezirke	598	430	—	14	8 334	2 925	10 007	6 612	27 878
3. Kreis Neustettin	**8 374**	**6 908**	**1**	**—**	**33 708**	**24 837**	**82 108**	**43 461**	**186 112**
a) Städte	1 680	1 096	1	—	4 863	3 392	7 349	6 340	21 944
b) Landgemeinden	5 357	4 836	—	—	19 300	16 173	58 340	29 181	122 994
c) Gutsbezirke	1 337	976	—	—	9 545	5 272	16 417	9 940	41 174
4. Kreis Belgard	**4 570**	**3 705**	—	**3**	**25 012**	**13 364**	**43 654**	**25 857**	**107 887**
a) Städte	1 026	511	—	—	2 688	1 409	3 010	1 984	9 091
b) Landgemeinden	2 138	1 998	—	—	11 710	6 676	25 055	14 650	58 091
c) Gutsbezirke	1 415	1 196	—	3	10 614	5 279	15 589	9 223	40 705
5. Kreis Kolberg-Körlin	**5 867**	**4 399**	**1**	**71**	**30 332**	**12 895**	**37 398**	**55 913**	**136 538**
a) Städte	1 762	721	—	6	3 505	2 420	3 249	4 687	13 861
b) Landgemeinden	3 013	2 785	1	42	18 457	7 217	25 396	37 828	88 898
c) Gutsbezirke	1 092	893	—	23	8 370	3 258	8 753	13 398	33 779
6. Kreis Köslin	**5 047**	**4 109**	**1**	**5**	**30 403**	**11 031**	**48 254**	**22 273**	**110 021**
a) Städte	1 264	646	1	—	4 384	2 188	4 019	2 497	13 088
b) Landgemeinden	2 914	2 745	—	4	19 218	6 671	34 709	15 480	76 108
c) Gutsbezirke	869	718	—	1	6 831	2 172	7 526	4 296	20 825
7. Kreis Bublitz	**2 290**	**1 977**	—	**4**	**10 536**	**6 131**	**18 907**	**14 345**	**49 939**
a) Städte	481	313	—	—	1 501	888	2 509	1 850	6 748
b) Landgemeinden	1 152	1 077	—	1	4 702	3 407	9 740	7 444	25 293
c) Gutsbezirke	657	587	—	3	4 353	1 836	6 658	5 051	17 898
8. Kreis Schlawe	**8 936**	**7 422**	—	**5**	**47 793**	**18 699**	**58 228**	**30 575**	**155 295**
a) Städte	1 684	847	—	—	3 815	1 895	3 139	3 220	12 069
b) Landgemeinden	5 750	5 333	—	2	29 318	11 718	43 451	18 197	102 684
c) Gutsbezirke	1 502	1 242	—	3	14 660	5 086	11 638	9 158	40 542
9. Kreis Rummelsburg	**3 073**	**2 727**	—	**1**	**15 193**	**9 469**	**29 041**	**23 475**	**79 778**
a) Städte	383	271	—	—	1 194	768	1 456	2 091	5 509
b) Landgemeinden	1 068	980	—	—	4 664	3 189	11 277	7 527	26 657
c) Gutsbezirke	1 622	1 476	—	1	9 335	5 512	16 908	15 857	47 612
10. Stadtkreis Stolp in Pommern	**1 436**	**622**	—	—	**3 324**	**2 224**	**2 816**	**1 666**	**10 030**
11. Landkreis Stolp	**8 104**	**7 272**	—	**6**	**40 510**	**23 342**	**78 998**	**51 980**	**194 838**
a) Landgemeinden	4 989	4 472	—	1	21 240	13 529	48 544	25 483	108 796
b) Gutsbezirke	3 115	2 800	—	5	19 270	9 813	30 452	26 507	86 042
12. Kreis Lauenburg in Pommern	**4 122**	**3 361**	—	**8**	**20 271**	**14 378**	**42 074**	**32 671**	**109 394**
a) Städte	793	405	—	—	2 123	1 395	3 167	2 014	8 699
b) Landgemeinden	1 732	1 549	—	3	7 191	6 029	19 984	14 977	48 181
c) Gutsbezirke	1 597	1 407	—	5	10 957	6 954	18 923	15 680	52 514
13. Kreis Bütow	**2 310**	**1 897**	—	**2**	**10 623**	**7 826**	**26 187**	**21 540**	**66 176**
a) Städte	294	139	—	—	945	627	1 505	1 106	4 183
b) Landgemeinden	1 758	1 520	—	2	8 109	6 193	21 664	17 514	53 480
c) Gutsbezirke	258	238	—	—	1 569	1 006	3 018	2 920	8 513
X. Regierungsbezirk Stralsund.									
1. Kreis Rügen	**5 479**	**4 371**	—	**1**	**25 239**	**15 759**	**18 163**	**20 666**	**79 827**
a) Städte	692	558	—	—	1 822	1 289	1 210	1 553	5 874
b) Landgemeinden	3 088	2 526	—	1	9 935	7 163	6 667	10 132	33 887
c) Gutsbezirke	1 699	1 287	—	—	13 492	7 307	10 286	8 981	40 066
2. Stadtkreis Stralsund	**1 994**	**633**	**1**	—	**6 086**	**4 584**	**3 470**	**3 976**	**18 116**
3. Kreis Franzburg	**5 642**	**4 344**	—	**32**	**26 707**	**11 015**	**23 640**	**28 211**	**89 573**
a) Städte	1 636	850	—	2	2 941	1 600	1 945	1 634	8 129
b) Landgemeinden	2 592	2 348	—	6	9 427	4 234	10 335	14 142	38 138
c) Gutsbezirke	1 414	1 146	—	24	14 339	5 172	11 360	12 435	43 306
4. Kreis Greifswald	**6 111**	**4 191**	**1**	**36**	**29 692**	**12 752**	**30 011**	**30 995**	**103 450**
a) Städte	3 313	1 655	—	5	5 032	3 506	4 641	2 976	16 155
b) Landgemeinden	1 452	1 298	—	10	8 210	3 985	11 824	11 424	35 443
c) Gutsbezirke	1 346	1 238	1	21	16 450	5 261	13 546	16 595	51 852
5. Kreis Grimmen	**3 984**	**3 229**	—	**36**	**25 270**	**10 841**	**31 230**	**33 947**	**101 288**
a) Städte	1 405	813	—	4	2 443	1 244	3 023	3 764	10 474
b) Landgemeinden	1 370	1 310	—	11	6 883	3 153	10 955	11 887	32 878
c) Gutsbezirke	1 209	1 106	—	41	15 944	6 444	17 252	18 296	57 936

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume: Apfel-	Obstbäume: Birn-	Obstbäume: Pflaumen- und Zwetschen-	Obstbäume: Kirsch-	Obstbäume überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
F. Provinz Posen.									
XI. Regierungsbezirk Posen.									
1. Kreis **Wreschen**	**3 032**	**1 885**	—	**29**	**19 450**	**14 639**	**23 680**	**21 099**	**78 868**
a) Städte	385	203	—	8	1 570	1 207	1 426	1 797	6 000
b) Landgemeinden	1 882	1 461	—	11	9 832	8 169	14 752	7 976	40 729
c) Gutsbezirke	765	221	—	10	8 048	5 263	7 502	11 326	32 139
2. Kreis **Jarotschin**	**4 735**	**3 317**	**3**	**27**	**27 722**	**21 023**	**40 396**	**20 127**	**109 268**
a) Städte	628	587	2	7	2 484	1 666	2 900	2 040	9 090
b) Landgemeinden	3 430	2 705	—	8	14 486	13 602	30 543	8 074	66 705
c) Gutsbezirke	677	225	1	12	10 752	5 755	6 953	10 013	33 473
3. Kreis **Schroda**	**3 976**	**2 729**	—	**32**	**32 361**	**27 622**	**38 377**	**37 798**	**134 338**
a) Städte	561	389	—	11	3 363	3 374	3 261	1 958	11 956
b) Landgemeinden	2 514	2 068	—	17	11 620	11 811	22 265	12 100	57 796
c) Gutsbezirke	901	272	—	24	17 378	12 437	11 051	23 740	64 606
4. Kreis **Schrimm**	**5 399**	**3 021**	**1**	**48**	**35 551**	**27 265**	**61 136**	**40 240**	**164 192**
a) Städte	1 149	748	—	7	5 321	4 127	9 587	3 798	22 833
b) Landgemeinden	3 454	2 939	1	21	13 341	14 292	41 875	15 960	85 471
c) Gutsbezirke	796	234	—	20	16 886	8 846	9 674	20 482	55 888
5. Stadtkreis **Posen**	**2 502**	**911**	—	**6**	**7 497**	**7 259**	**6 600**	**3 842**	**25 198**
6. Kreis **Posen Ost**	**3 175**	**1 839**	—	**16**	**19 133**	**15 320**	**27 738**	**18 787**	**81 198**
a) Städte	464	248	—	1	714	961	1 379	742	3 796
b) Landgemeinden	1 990	1 386	—	9	10 247	8 956	19 374	12 173	50 750
c) Gutsbezirke	721	205	—	6	8 172	5 003	7 005	5 872	26 652
7. Kreis **Posen West**	**3 475**	**2 143**	—	**26**	**18 179**	**13 257**	**21 398**	**24 075**	**77 109**
a) Städte	128	75	—	2	397	321	538	733	1 989
b) Landgemeinden	2 617	1 844	—	11	7 603	8 500	15 424	8 640	40 167
c) Gutsbezirke	730	224	—	13	10 179	4 436	5 636	14 702	34 953
8. Kreis **Obornik**	**4 670**	**3 569**	—	**60**	**31 169**	**22 396**	**39 049**	**35 291**	**147 905**
a) Städte	846	598	—	6	4 036	3 179	5 369	2 825	15 409
b) Landgemeinden	3 023	2 584	—	35	13 922	13 854	41 209	21 403	90 388
c) Gutsbezirke	801	387	—	28	13 211	5 363	12 471	11 063	42 108
9. Kreis **Samter**	**5 077**	**3 338**	**1**	**38**	**32 536**	**25 300**	**60 649**	**57 770**	**176 455**
a) Städte	1 126	675	—	5	4 347	3 247	7 277	4 165	19 036
b) Landgemeinden	2 941	2 529	1	13	13 261	12 983	41 832	25 825	93 901
c) Gutsbezirke	1 010	334	—	20	14 928	9 270	11 540	27 780	63 518
10. Kreis **Birnbaum**	**2 710**	**1 972**	—	**22**	**10 231**	**14 660**	**57 412**	**45 470**	**136 773**
a) Städte	591	320	—	1	1 161	1 056	2 105	1 625	5 947
b) Landgemeinden	1 674	1 399	—	7	8 598	9 023	41 144	26 889	85 654
c) Gutsbezirke	445	253	—	14	9 472	4 581	14 163	16 956	45 172
11. Kreis **Schwerin a./Warthe**	**2 151**	**1 734**	**1**	**4**	**10 676**	**9 060**	**60 754**	**14 256**	**94 746**
a) Städte	747	499	1	2	2 508	2 020	6 485	2 529	13 542
b) Landgemeinden	1 241	1 138	—	2	5 100	5 221	46 841	9 084	66 246
c) Gutsbezirke	163	97	—	—	3 068	1 819	7 428	2 643	14 958
12. Kreis **Meseritz**	**5 817**	**5 124**	**2**	**58**	**30 800**	**25 330**	**165 019**	**50 941**	**272 090**
a) Städte	1 501	1 192	—	19	7 360	5 128	18 206	7 767	38 461
b) Landgemeinden	3 987	3 710	1	24	17 042	16 911	125 295	33 892	193 140
c) Gutsbezirke	326	222	1	15	6 398	3 291	21 518	9 282	40 489
13. Kreis **Neutomischel**	**3 859**	**3 320**	—	**23**	**23 299**	**17 537**	**62 900**	**48 688**	**132 424**
a) Städte	429	278	—	3	1 938	1 622	3 993	1 675	9 228
b) Landgemeinden	3 142	2 874	—	13	17 118	13 642	55 405	38 850	125 015
c) Gutsbezirke	288	168	—	7	4 243	2 273	3 502	8 163	18 181
14. Kreis **Grätz**	**3 124**	**2 231**	—	**15**	**19 649**	**14 458**	**33 780**	**30 983**	**98 870**
a) Städte	808	495	—	5	2 693	1 943	5 307	2 302	12 245
b) Landgemeinden	1 902	1 650	—	7	7 055	7 486	21 798	15 332	51 671
c) Gutsbezirke	414	86	—	3	9 901	5 029	6 675	13 349	34 954
15. Kreis **Bomst**	**8 068**	**7 022**	**28**	**29**	**37 532**	**32 910**	**162 955**	**51 030**	**284 427**
a) Städte	1 331	1 091	5	9	5 037	4 821	22 786	5 974	38 618
b) Landgemeinden	6 284	5 689	21	14	23 456	23 758	129 310	34 667	211 191
c) Gutsbezirke	453	242	2	6	9 039	4 331	10 859	10 389	34 618
16. Kreis **Fraustadt**	**3 060**	**3 161**	—	**27**	**19 938**	**16 984**	**98 384**	**18 455**	**153 761**
a) Städte	801	562	—	2	3 043	2 604	8 883	1 875	16 406
b) Landgemeinden	2 667	2 531	—	14	12 045	12 144	80 236	9 713	114 138
c) Gutsbezirke	192	68	—	11	4 850	2 236	9 265	6 867	23 218

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XI. Regierungsbez. Posen.									
17. Kreis Schmiegel	**3 953**	**3 133**	**2**	**42**	**22 628**	**16 900**	**52 064**	**34 252**	**125 844**
a) Städte	516	380	—	5	2 093	1 945	3 920	2 551	10 509
b) Landgemeinden	2 953	2 591	2	20	10 545	10 092	39 331	13 152	73 120
c) Gutsbezirke	484	152	—	17	9 990	4 863	8 813	18 549	42 215
18. Kreis Kosten	**4 189**	**2 863**	**2**	**55**	**32 438**	**18 300**	**30 873**	**31 480**	**113 091**
a) Städte	648	406	1	7	2 984	1 958	1 585	1 444	7 971
b) Landgemeinden	2 990	2 270	1	17	10 254	9 305	20 217	10 065	49 841
c) Gutsbezirke	551	187	—	31	19 200	7 037	9 071	19 971	55 279
19. Kreis Lissa	**4 059**	**2 982**	**3**	**65**	**19 784**	**19 269**	**59 235**	**25 484**	**123 772**
a) Städte	1 533	851	—	12	3 417	3 793	12 216	3 828	23 254
b) Landgemeinden	2 153	1 986	3	21	9 211	10 381	39 770	8 624	67 986
c) Gutsbezirke	373	145	—	32	7 156	5 095	7 249	13 032	32 532
20. Kreis Rawitsch	**5 783**	**4 146**	**2**	**41**	**23 740**	**19 520**	**61 980**	**14 094**	**119 340**
a) Städte	1 868	1 171	1	11	4 935	4 444	13 465	2 285	25 129
b) Landgemeinden	3 554	2 851	1	13	10 557	11 050	42 960	4 647	69 214
c) Gutsbezirke	361	124	—	17	8 254	4 026	5 555	7 162	24 997
21. Kreis Gostyn	**4 510**	**3 325**	**—**	**45**	**31 532**	**21 398**	**46 404**	**15 247**	**114 581**
a) Städte	988	620	—	15	4 164	2 455	5 256	1 951	13 826
b) Landgemeinden	2 928	2 523	—	12	9 830	11 534	33 042	4 041	58 447
c) Gutsbezirke	594	182	—	18	17 538	7 409	8 106	9 255	42 308
22. Kreis Koschmin	**3 343**	**2 496**	**—**	**43**	**26 445**	**17 288**	**30 063**	**10 311**	**84 107**
a) Städte	875	574	—	10	3 906	2 515	6 070	1 410	13 901
b) Landgemeinden	2 057	1 814	—	9	9 928	9 963	20 266	3 369	43 526
c) Gutsbezirke	411	108	—	24	12 611	4 810	3 727	5 532	26 680
23. Kreis Krotoschin	**4 702**	**3 511**	**3**	**24**	**26 736**	**19 037**	**36 078**	**11 708**	**93 579**
a) Städte	1 636	1 091	3	14	8 193	4 520	9 961	5 379	28 053
b) Landgemeinden	2 824	2 317	—	5	12 758	12 451	23 426	3 885	52 523
c) Gutsbezirke	242	103	—	5	5 805	2 063	2 691	2 444	13 003
24. Kreis Pleschen	**2 995**	**2 120**	**1**	**26**	**23 075**	**17 002**	**25 445**	**14 173**	**79 695**
a) Städte	368	218	—	6	2 164	1 133	1 650	1 723	6 670
b) Landgemeinden	2 048	1 707	1	11	10 500	9 593	18 708	6 174	44 975
c) Gutsbezirke	579	195	—	9	10 411	6 276	5 087	6 276	28 050
25. Kreis Ostrowo	**3 228**	**2 214**	**1**	**18**	**14 183**	**12 144**	**10 380**	**14 021**	**50 728**
a) Städte	473	227	—	1	1 530	1 171	1 502	1 078	5 281
b) Landgemeinden	2 345	1 833	1	10	5 523	7 346	12 155	6 612	31 636
c) Gutsbezirke	410	154	—	7	7 130	3 627	2 723	6 331	19 811
26. Kreis Adelnau	**4 292**	**2 600**	**2**	**23**	**12 718**	**10 463**	**13 198**	**8 368**	**44 747**
a) Städte	725	476	1	2	1 836	1 661	1 797	787	6 081
b) Landgemeinden	3 373	2 072	1	16	7 335	7 771	10 171	5 791	31 068
c) Gutsbezirke	194	52	—	5	3 547	1 031	1 230	1 790	7 598
27. Kreis Schildberg	**4 120**	**3 059**	**—**	**4**	**7 391**	**10 061**	**17 635**	**12 295**	**47 382**
a) Städte	740	418	—	2	1 308	1 515	2 359	1 239	6 421
b) Landgemeinden	3 078	2 538	—	—	4 044	7 418	13 223	9 316	34 001
c) Gutsbezirke	302	103	—	2	2 239	1 128	2 053	1 740	7 160
28. Kreis Kempen in Posen	**3 832**	**2 833**	**1**	**12**	**10 030**	**11 286**	**17 280**	**10 573**	**49 179**
a) Städte	496	277	—	1	1 193	1 067	1 093	742	4 095
b) Landgemeinden	3 012	2 437	1	7	4 646	7 775	13 867	6 569	32 857
c) Gutsbezirke	324	119	—	4	4 191	2 454	2 320	3 262	12 227
XII. Regierungsbez. Bromberg.									
1. Kreis Filehne	**3 678**	**3 168**	**1**	**3**	**13 618**	**12 593**	**44 222**	**31 772**	**102 205**
a) Städte	306	164	—	—	689	585	672	507	2 453
b) Landgemeinden	3 154	2 820	—	3	11 606	11 227	41 044	29 005	92 882
c) Gutsbezirke	218	184	1	—	1 323	781	2 506	2 260	6 870
2. Kreis Czarnikau	**4 175**	**3 530**	**—**	**11**	**21 199**	**17 214**	**47 767**	**31 666**	**117 846**
a) Städte	824	608	—	2	3 838	3 186	5 548	2 389	15 021
b) Landgemeinden	3 081	2 805	—	6	12 475	11 692	38 288	24 970	87 425
c) Gutsbezirke	270	117	—	3	4 826	2 336	3 931	4 307	15 400
3. Kreis Kolmar in Posen	**5 968**	**4 743**	**3**	**22**	**26 544**	**20 693**	**68 136**	**34 806**	**150 109**
a) Städte	2 141	1 471	1	1	7 173	5 441	14 146	7 395	34 155
b) Landgemeinden	3 330	2 953	2	13	13 371	12 083	47 015	22 314	94 783
c) Gutsbezirke	497	319	—	8	6 000	3 169	6 995	5 097	21 261
4. Kreis Wirsitz	**5 451**	**3 948**	**1**	**7**	**58 563**	**27 676**	**71 658**	**35 548**	**193 445**
a) Städte	1 168	765	1	1	7 286	4 217	15 822	3 533	30 858
b) Landgemeinden	3 368	2 773	—	3	15 484	12 847	38 264	21 740	88 335
c) Gutsbezirke	915	410	—	3	35 793	10 612	17 572	10 275	74 252

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XII. Regierungsbez. Bromberg.									
5. Stadtkreis **Bromberg**	**1 092**	**870**	—	—	**3 615**	**3 813**	**3 122**	**2 619**	**13 169**
6. Landkreis **Bromberg**	**7 699**	**5 879**	—	**19**	**32 711**	**28 075**	**139 032**	**76 283**	**277 601**
a) Städte	986	573	—	—	1 634	1 520	6 681	4 691	14 526
b) Landgemeinden	6 062	4 888	—	16	24 900	23 597	118 241	64 118	230 856
c) Gutsbezirke	651	418	—	3	6 177	3 858	14 710	7 474	32 219
7. Kreis **Schubin**	**4 714**	**3 396**	—	**9**	**18 035**	**15 675**	**34 843**	**33 387**	**102 140**
a) Städte	931	556	—	1	2 565	2 053	3 635	2 474	10 727
b) Landgemeinden	2 821	2 344	—	6	7 372	8 658	21 893	23 869	61 792
c) Gutsbezirke	962	496	—	2	8 098	4 964	9 315	7 244	29 621
8. Kreis **Inowrazlaw**	**4 984**	**2 831**	—	**3**	**17 848**	**15 468**	**29 829**	**25 365**	**88 510**
a) Städte	1 160	323	—	2	2 724	2 235	1 144	2 030	8 133
b) Landgemeinden	2 689	2 061	—	1	7 007	7 082	20 755	18 111	52 955
c) Gutsbezirke	1 135	447	—	—	8 117	6 151	7 930	5 224	27 422
9. Kreis **Strelno**	**2 512**	**1 565**	—	**24**	**13 239**	**11 272**	**15 256**	**12 045**	**51 812**
a) Städte	438	203	—	—	1 255	1 259	1 182	846	4 542
b) Landgemeinden	1 662	1 218	—	14	6 956	6 717	9 630	7 967	31 270
c) Gutsbezirke	412	144	—	10	5 028	3 296	4 444	3 232	16 000
10. Kreis **Mogilno**	**3 569**	**2 389**	—	**2**	**16 261**	**16 249**	**38 409**	**23 002**	**91 921**
a) Städte	790	558	—	—	3 006	2 843	4 897	2 720	13 466
b) Landgemeinden	2 166	1 650	—	—	9 209	10 393	25 135	17 304	62 041
c) Gutsbezirke	613	181	—	2	4 046	3 013	6 377	2 978	16 414
11. Kreis **Znin**	**3 213**	**2 277**	—	**21**	**18 147**	**15 780**	**29 927**	**27 598**	**91 452**
a) Städte	464	257	—	1	1 270	1 204	2 192	1 210	5 876
b) Landgemeinden	2 250	1 839	—	10	11 658	10 880	22 970	19 867	65 375
c) Gutsbezirke	499	181	—	10	5 219	3 696	4 765	6 521	20 201
12. Kreis **Wongrowitz**	**3 890**	**2 721**	**2**	**31**	**28 487**	**21 515**	**48 708**	**27 951**	**126 661**
a) Städte	680	463	1	1	2 248	2 141	5 082	1 442	10 913
b) Landgemeinden	2 233	1 858	—	16	13 096	12 406	30 637	17 296	73 435
c) Gutsbezirke	1 083	400	1	14	13 143	6 968	12 989	9 213	42 313
13. Kreis **Gnesen**	**3 181**	**2 044**	**2**	**16**	**19 807**	**15 645**	**29 242**	**20 083**	**84 777**
a) Städte	831	424	1	2	2 753	1 898	3 367	1 093	9 111
b) Landgemeinden	1 749	1 389	1	8	11 734	9 013	19 934	13 080	53 761
c) Gutsbezirke	601	231	—	6	5 320	4 734	5 941	5 910	21 905
14. Kreis **Witkowo**	**2 552**	**1 904**	—	**11**	**13 294**	**11 179**	**27 330**	**18 817**	**68 620**
a) Städte	423	293	—	1	1 044	1 063	2 544	988	5 639
b) Landgemeinden	1 638	1 403	—	6	7 484	6 799	19 433	11 901	45 617
c) Gutsbezirke	491	208	—	4	4 766	3 317	5 353	3 928	17 364
G. Provinz Schlesien.									
XIII. Regierungsbezirk Breslau.									
1. Kreis **Namslau**	**3 500**	**2 703**	—	**49**	**22 140**	**15 287**	**30 687**	**31 968**	**100 082**
a) Städte	511	280	—	2	1 315	1 377	3 203	1 281	7 176
b) Landgemeinden	2 698	2 367	—	39	12 254	11 133	23 591	19 934	66 912
c) Gutsbezirke	291	146	—	8	8 571	2 777	3 893	10 753	25 994
2. Kreis **Groß Wartenberg**	**5 628**	**4 570**	**5**	**88**	**21 562**	**23 014**	**36 550**	**22 158**	**103 284**
a) Städte	530	393	1	1	1 796	1 889	4 528	606	8 819
b) Landgemeinden	4 633	3 891	4	42	12 664	17 087	26 851	11 826	68 428
c) Gutsbezirke	465	286	—	45	7 102	4 038	5 171	9 726	26 037
3. Kreis **Öls**	**6 008**	**4 932**	**3**	**100**	**42 040**	**37 974**	**127 984**	**43 581**	**251 579**
a) Städte	1 123	615	2	10	3 778	3 928	5 737	2 130	15 573
b) Landgemeinden	4 450	4 066	—	65	26 648	27 740	109 267	22 779	186 434
c) Gutsbezirke	435	251	1	25	11 614	6 306	12 980	18 672	49 572
4. Kreis **Trebnitz**	**6 064**	**5 229**	**5**	**113**	**65 698**	**44 749**	**275 204**	**74 947**	**460 598**
a) Städte	478	387	—	7	3 630	3 010	10 682	4 081	21 403
b) Landgemeinden	5 152	4 602	2	52	41 520	33 080	224 718	36 832	336 150
c) Gutsbezirke	434	240	3	54	20 548	8 659	39 804	34 034	103 045
5. Kreis **Militsch**	**6 088**	**5 153**	**4**	**63**	**42 880**	**30 340**	**97 780**	**37 891**	**208 891**
a) Städte	903	641	2	11	3 364	2 616	7 980	3 093	17 053
b) Landgemeinden	4 697	4 219	—	35	20 822	20 800	73 102	17 809	132 533
c) Gutsbezirke	488	293	2	17	18 694	6 924	16 698	16 989	59 305
6. Kreis **Guhrau**	**4 908**	**4 261**	**8**	**209**	**33 574**	**21 814**	**150 224**	**31 553**	**243 165**
a) Städte	902	587	2	10	3 336	2 170	7 710	1 582	14 798
b) Landgemeinden	3 722	3 525	1	61	15 172	13 998	117 633	10 821	157 624
c) Gutsbezirke	284	149	5	138	15 066	5 646	30 881	19 150	70 71

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume: Apfel- (Bäume)	Obstbäume: Birn- (Bäume)	Obstbäume: Pflaumen- und Zwetschen- (Bäume)	Obstbäume: Kirsch- (Bäume)	Obstbäume überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XIII. Regierungsbezirk Breslau.									
7. Kreis Steinau	**2 967**	**2 540**	**5**	**58**	**24 420**	**14 756**	**93 338**	**26 308**	**160 822**
a) Städte	588	416	—	3	1 910	1 452	4 592	3 425	11 379
b) Landgemeinden	2 183	2 022	3	26	13 407	9 966	66 416	10 409	100 198
c) Gutsbezirke	196	102	2	29	9 103	3 338	24 330	12 474	49 245
8. Kreis Wohlau	**5 944**	**5 290**	**1**	**109**	**44 616**	**26 246**	**199 206**	**39 416**	**309 484**
a) Städte	943	709	—	10	3 529	2 764	8 594	2 335	17 222
b) Landgemeinden	4 682	4 374	1	74	24 122	19 319	158 827	20 491	222 759
c) Gutsbezirke	319	213	—	25	16 965	4 163	31 785	16 590	69 503
9. Kreis Neumarkt	**5 696**	**4 725**	**3**	**70**	**35 801**	**38 267**	**77 308**	**55 605**	**227 071**
a) Städte	618	402	—	1	3 791	2 688	5 513	1 902	13 894
b) Landgemeinden	4 787	4 168	3	34	32 531	26 884	58 902	25 168	143 485
c) Gutsbezirke	291	155	—	35	19 569	8 695	12 893	28 535	69 692
10. Stadtkreis Breslau	**8 535**	**2 175**	**10**	**2**	**7 077**	**13 366**	**5 831**	**4 071**	**30 345**
11. Landkreis Breslau	**6 052**	**4 861**	**7**	**187**	**64 201**	**50 193**	**114 683**	**63 790**	**292 869**
a) Landgemeinden	5 667	4 642	3	123	44 388	40 397	104 223	41 739	230 747
b) Gutsbezirke	385	219	4	44	19 813	9 798	10 460	22 051	62 122
12. Kreis Ohlau	**5 349**	**4 173**	**4**	**136**	**31 257**	**31 074**	**57 030**	**45 226**	**164 607**
a) Städte	583	315	1	9	3 121	3 505	4 804	2 430	13 860
b) Landgemeinden	4 600	3 762	2	90	22 784	23 925	49 701	30 941	127 351
c) Gutsbezirke	166	96	1	37	5 352	3 644	2 545	11 855	23 396
13. Kreis Brieg	**5 248**	**4 126**	**5**	**62**	**24 276**	**26 314**	**32 550**	**25 024**	**108 164**
a) Städte	1 113	504	3	6	5 778	8 497	4 729	1 901	20 905
b) Landgemeinden	4 028	3 549	1	50	16 769	16 703	26 049	19 461	78 982
c) Gutsbezirke	107	73	1	6	1 729	1 114	1 772	3 662	8 277
14. Kreis Strehlen	**3 485**	**2 800**	—	**83**	**36 002**	**21 208**	**87 007**	**47 718**	**191 935**
a) Städte	512	235	—	2	2 645	2 187	4 993	1 834	11 659
b) Landgemeinden	2 850	2 488	—	68	23 602	16 140	77 062	29 856	146 660
c) Gutsbezirke	123	83	—	13	9 755	2 881	4 952	16 028	33 616
15. Kreis Nimptsch	**2 694**	**2 221**	—	**110**	**47 796**	**26 394**	**131 367**	**61 101**	**266 858**
a) Städte	187	124	—	1	1 875	992	4 352	1 934	9 153
b) Landgemeinden	2 309	2 006	—	57	31 945	19 136	116 157	27 774	195 012
c) Gutsbezirke	198	91	—	52	13 976	6 466	10 858	31 393	62 693
16. Kreis Münsterberg	**3 544**	**3 117**	**4**	**95**	**53 385**	**29 441**	**136 736**	**50 498**	**290 080**
a) Städte	556	379	—	5	3 807	2 823	10 587	2 584	19 801
b) Landgemeinden	2 859	2 655	3	72	36 920	20 521	136 038	35 182	228 661
c) Gutsbezirke	129	83	1	18	12 658	6 097	10 131	12 732	41 618
17. Kreis Frankenstein	**5 630**	**4 940**	**6**	**58**	**57 287**	**34 593**	**122 010**	**54 128**	**268 018**
a) Städte	1 006	626	2	5	3 957	2 479	6 211	2 020	14 667
b) Landgemeinden	4 504	4 237	1	42	46 479	29 198	110 491	35 532	221 700
c) Gutsbezirke	120	77	3	11	6 851	2 916	5 308	16 576	31 651
18. Kreis Reichenbach	**5 140**	**4 339**	**5**	**104**	**56 243**	**37 832**	**60 908**	**39 385**	**194 368**
a) Städte	902	556	—	6	3 563	4 268	2 323	1 753	11 907
b) Landgemeinden	4 109	3 698	4	57	40 697	28 344	54 615	22 694	146 350
c) Gutsbezirke	129	85	1	41	11 983	5 220	3 970	14 938	36 111
19. Stadtkreis Schweidnitz	**974**	**446**	—	**1**	**5 323**	**4 436**	**3 392**	**2 282**	**15 433**
20. Landkreis Schweidnitz	**5 787**	**5 074**	**4**	**27**	**76 864**	**30 909**	**99 173**	**61 258**	**288 204**
a) Städte	523	340	—	1	2 149	2 500	3 543	1 504	9 696
b) Landgemeinden	4 997	4 582	4	13	55 216	39 695	83 265	33 568	211 744
c) Gutsbezirke	247	152	—	13	19 499	8 714	12 365	26 186	66 764
21. Kreis Striegau	**3 186**	**2 604**	**4**	**78**	**38 483**	**22 953**	**40 813**	**33 324**	**135 573**
a) Städte	564	340	2	16	2 538	2 272	2 517	2 770	10 097
b) Landgemeinden	2 481	2 190	1	42	24 605	15 580	31 777	16 964	88 926
c) Gutsbezirke	141	74	1	20	11 340	5 101	6 519	13 590	36 550
22. Kreis Waldenburg	**7 251**	**5 534**	**5**	**30**	**35 287**	**26 138**	**20 990**	**27 667**	**116 080**
a) Städte	1 146	591	1	3	1 813	2 053	1 669	1 389	6 924
b) Landgemeinden	5 993	4 884	2	25	30 242	21 367	24 024	22 358	97 991
c) Gutsbezirke	112	59	2	2	3 232	2 716	1 297	3 920	11 165
23. Kreis Glatz	**7 536**	**6 527**	**3**	**18**	**56 758**	**34 444**	**148 380**	**19 822**	**259 404**
a) Städte	1 202	761	2	4	6 151	3 735	7 725	1 684	19 295
b) Landgemeinden	6 193	5 669	1	12	44 350	27 414	135 626	15 703	223 093
c) Gutsbezirke	141	97	—	2	6 257	3 295	5 029	2 435	17 016
24. Kreis Neurode	**5 915**	**4 993**	**1**	**24**	**29 206**	**20 925**	**62 934**	**14 847**	**127 932**
a) Städte	686	423	—	6	2 725	1 918	3 624	1 712	9 979
b) Landgemeinden	5 099	4 500	1	10	23 226	17 373	57 257	11 173	109 029
c) Gutsbezirke	130	72	—	8	3 255	1 634	2 073	1 962	8 924
25. Kreis Habelschwerdt	**9 438**	**7 820**	**8**	**14**	**59 723**	**41 915**	**163 943**	**23 689**	**289 270**
a) Städte	1 077	664	8	3	5 706	3 729	7 621	800	17 856
b) Landgemeinden	8 197	7 041	—	8	50 348	36 631	152 661	20 388	260 028
c) Gutsbezirke	164	115	—	3	3 669	1 555	3 661	2 501	11 386

Noch: II. Die Obſtbäume in den Kreiſen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreiſe. — Städte. Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuſer) überhaupt	Gehöfte (Häuſer) mit Obſtbäumen	Mit Obſtbäumen beſtandene Grundſtücke ohne Gehöfte	Mit Obſtbäumen beſtandene Wege, Chauſſeen, Eiſenbahndämme, Deiche u. ſ. w.	Obſtbäume: Apfel- (Bäume)	Birn- (Bäume)	Pflaumen- und Zwetſchen- (Bäume)	Kirſch- (Bäume)	Obſtbäume überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.									
1. Kreis Grünberg	**7 702**	**7 025**	**11**	**70**	**46 073**	**41 820**	**299 004**	**41 820**	**428 717**
a) Städte	1 984	1 592	6	10	10 691	11 131	64 627	11 865	98 314
b) Landgemeinden	5 467	5 235	4	29	27 332	26 807	214 221	21 477	289 837
c) Gutsbezirke	341	198	1	31	8 050	3 882	20 156	8 478	40 566
2. Kreis Freiſtadt	**6 908**	**6 140**	**2**	**85**	**37 953**	**31 141**	**253 324**	**37 285**	**359 703**
a) Städte	1 754	1 225	1	11	5 273	5 062	28 283	4 684	43 302
b) Landgemeinden	4 949	4 762	1	38	24 685	22 936	188 804	20 226	256 651
c) Gutsbezirke	205	153	—	36	7 995	3 143	36 237	12 375	59 750
3. Kreis Sagan	**7 304**	**6 589**	**5**	**54**	**53 286**	**37 441**	**148 223**	**34 156**	**273 106**
a) Städte	1 155	736	3	8	4 504	2 904	7 759	3 246	18 413
b) Landgemeinden	5 849	5 638	—	30	38 084	30 865	122 325	22 783	214 057
c) Gutsbezirke	300	215	2	16	10 698	3 672	18 139	8 127	40 636
4. Kreis Sprottau	**4 410**	**3 834**	**6**	**53**	**29 627**	**19 286**	**129 028**	**30 043**	**207 984**
a) Städte	664	372	3	7	2 818	1 809	5 478	2 514	12 619
b) Landgemeinden	3 557	3 351	—	36	22 157	16 004	107 651	19 662	165 474
c) Gutsbezirke	189	111	3	10	4 652	1 473	15 899	7 867	29 891
5. Kreis Glogau	**8 090**	**6 568**	**7**	**260**	**78 566**	**35 786**	**220 589**	**45 259**	**378 200**
a) Städte	1 106	280	1	15	1 901	1 515	2 687	2 557	8 660
b) Landgemeinden	6 612	6 070	6	144	48 732	26 675	181 093	21 999	278 499
c) Gutsbezirke	372	218	—	101	25 933	7 596	36 809	20 703	91 041
6. Kreis Lüben	**3 932**	**3 464**	**2**	**55**	**24 693**	**16 197**	**88 155**	**23 104**	**152 239**
a) Städte	728	467	—	11	2 382	1 834	2 911	1 475	8 602
b) Landgemeinden	2 962	2 824	2	19	13 594	10 914	61 328	7 471	93 307
c) Gutsbezirke	242	173	—	25	8 717	3 449	23 916	14 248	50 330
7. Kreis Bunzlau	**8 574**	**7 830**	**—**	**44**	**59 945**	**30 350**	**52 233**	**39 510**	**182 047**
a) Städte	1 016	595	—	4	4 614	2 676	3 654	2 403	13 347
b) Landgemeinden	7 401	7 121	—	26	47 690	26 198	44 933	28 886	147 707
c) Gutsbezirke	157	114	—	14	7 641	1 476	3 646	8 230	20 993
8. Kreis Goldberg-Haynau	**6 403**	**5 702**	**2**	**94**	**72 902**	**34 267**	**83 213**	**37 768**	**228 150**
a) Städte	1 151	614	1	12	7 107	4 087	11 103	3 556	25 853
b) Landgemeinden	5 100	4 955	—	51	51 107	25 931	61 870	19 922	158 830
c) Gutsbezirke	152	133	1	31	14 688	4 249	10 240	14 290	43 467
9. Stadtkreis Liegnitz	**2 253**	**786**	**4**	**2**	**4 143**	**4 402**	**3 336**	**1 839**	**13 729**
10. Landkreis Liegnitz	**5 101**	**4 456**	**10**	**62**	**46 761**	**26 721**	**64 196**	**45 293**	**182 971**
a) Städte	146	69	—	—	146	176	280	46	648
b) Landgemeinden	4 732	4 241	9	41	31 087	21 115	53 034	22 703	127 939
c) Gutsbezirke	223	146	1	21	15 528	5 430	10 882	22 544	54 384
11. Kreis Jauer	**3 545**	**3 110**	**5**	**55**	**42 052**	**22 739**	**66 265**	**30 442**	**161 498**
a) Städte	562	319	—	2	3 213	3 205	2 525	1 314	10 257
b) Landgemeinden	2 864	2 728	4	37	31 260	16 824	57 685	18 241	124 010
c) Gutsbezirke	119	69	1	16	7 579	2 710	6 055	10 887	27 231
12. Kreis Schönau	**4 040**	**3 708**	**3**	**6**	**39 233**	**16 423**	**50 347**	**13 036**	**119 039**
a) Städte	291	199	—	—	819	530	1 807	209	3 365
b) Landgemeinden	3 665	3 532	3	1	28 630	13 815	44 521	9 005	95 971
c) Gutsbezirke	84	67	—	5	9 784	2 078	4 019	3 842	19 723
13. Kreis Volkenhain	**4 187**	**3 766**	**7**	**51**	**45 886**	**28 735**	**90 697**	**38 309**	**203 647**
a) Städte	372	261	2	6	2 452	2 058	3 226	2 978	10 714
b) Landgemeinden	3 672	3 431	5	32	32 605	21 221	80 626	21 790	156 242
c) Gutsbezirke	143	74	—	13	10 829	5 476	6 845	13 541	36 691
14. Kreis Landeshut	**6 239**	**4 163**	**1**	**—**	**11 337**	**6 883**	**9 596**	**5 438**	**33 254**
a) Städte	1 238	525	—	—	985	751	926	357	3 019
b) Landgemeinden	4 976	3 611	1	—	9 576	5 823	8 311	4 849	28 559
c) Gutsbezirke	45	27	—	—	776	309	359	232	1 676
15. Kreis Hirſchberg	**9 365**	**7 863**	**2**	**8**	**51 673**	**23 934**	**28 842**	**14 838**	**119 287**
a) Städte	1 622	865	—	1	5 795	3 245	2 108	1 294	12 442
b) Landgemeinden	7 601	6 913	—	3	42 177	19 915	25 783	13 158	101 033
c) Gutsbezirke	142	85	2	4	3 701	774	951	386	5 812
16. Kreis Löwenberg	**11 539**	**10 693**	**18**	**36**	**115 081**	**41 157**	**124 321**	**63 456**	**344 015**
a) Städte	1 605	1 078	7	5	7 570	3 164	7 762	2 803	21 299
b) Landgemeinden	9 821	9 534	11	15	93 294	36 498	109 944	51 833	291 569
c) Gutsbezirke	113	81	—	16	14 217	1 495	6 615	8 820	31 147
17. Kreis Lauban	**11 169**	**10 393**	**6**	**24**	**76 412**	**32 872**	**38 793**	**24 023**	**172 100**
a) Städte	1 742	1 250	3	3	7 839	4 596	5 278	3 017	20 730
b) Landgemeinden	9 268	9 013	2	13	52 309	24 980	29 234	14 494	121 017
c) Gutsbezirke	159	130	1	8	16 264	3 296	4 281	6 512	30 353

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Äpfel- Bäume	Birn- Bäume	Pflaumen- und Zwetschen- Bäume	Kirsch- Bäume	Obstbäume. überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.									
18. Stadtkreis **Görlitz**	**3 172**	**1 380**	—	**10**	**6 660**	**6 894**	**4 161**	**4 346**	**22 261**
19. Landkreis **Görlitz**	**8 341**	**7 762**	**9**	**82**	**102 512**	**42 793**	**48 772**	**33 959**	**228 036**
a) Städte	224	173	—	1	1 489	798	1 138	737	4 162
b) Landgemeinden	7 823	7 381	9	72	85 082	38 039	41 395	25 549	190 065
c) Gutsbezirke	294	208	—	9	15 941	3 956	6 239	7 673	33 809
20. Kreis **Rothenburg i./Oberlausitz**	**8 828**	**8 199**	**6**	**66**	**72 381**	**39 138**	**68 847**	**26 832**	**207 198**
a) Städte	496	386	—	4	2 182	1 180	2 163	1 213	6 738
b) Landgemeinden	7 877	7 456	3	34	58 837	34 636	57 608	15 081	166 162
c) Gutsbezirke	455	357	3	28	11 362	3 322	9 076	10 538	34 298
21. Kreis **Hoyerswerda**	**5 782**	**5 287**	**1**	**33**	**43 541**	**29 282**	**53 627**	**8 248**	**136 698**
a) Städte	1 229	978	—	5	6 606	3 508	5 585	1 185	16 884
b) Landgemeinden	4 393	4 185	—	23	33 711	24 302	44 890	6 079	108 991
c) Gutsbezirke	160	124	1	5	3 224	1 472	3 143	984	10 823
XV. Regierungsbezirk Oppeln.									
1. Kreis **Kreuzburg**	**4 156**	**3 214**	—	**18**	**19 257**	**18 241**	**20 363**	**18 923**	**76 784**
a) Städte	831	478	—	1	3 659	2 863	2 136	2 069	10 727
b) Landgemeinden	2 984	2 583	—	5	9 505	12 261	14 328	6 098	42 192
c) Gutsbezirke	341	153	—	12	6 093	3 117	3 899	10 756	23 865
2. Kreis **Rosenberg in Oberschlesien**	**5 749**	**4 623**	—	**26**	**17 026**	**18 205**	**23 540**	**13 069**	**71 846**
a) Städte	443	244	—	4	1 307	731	787	1 155	3 980
b) Landgemeinden	4 770	4 111	—	12	11 734	15 272	19 446	7 963	54 415
c) Gutsbezirke	536	268	—	10	3 985	2 202	3 313	3 951	13 451
3. Stadtkreis **Oppeln**	**943**	**390**	**1**	**5**	**2 543**	**2 421**	**1 498**	**1 475**	**7 937**
4. Landkreis **Oppeln**	**14 432**	**11 221**	**3**	**35**	**37 743**	**38 557**	**73 368**	**25 123**	**174 791**
a) Städte	246	168	—	1	1 000	827	3 158	407	5 392
b) Landgemeinden	13 921	10 878	3	29	31 989	35 688	67 024	20 908	155 609
c) Gutsbezirke	265	175	—	5	4 754	2 042	3 186	3 808	13 790
5. Kreis **Groß Strehlitz**	**7 378**	**5 639**	**2**	**20**	**26 823**	**21 827**	**86 271**	**32 648**	**167 569**
a) Städte	665	366	—	—	2 879	2 364	7 110	4 557	16 910
b) Landgemeinden	6 196	5 022	—	14	19 273	17 179	71 629	15 859	123 940
c) Gutsbezirke	517	251	2	6	4 671	2 284	7 532	12 232	26 719
6. Kreis **Lublinitz**	**5 755**	**4 526**	**1**	**8**	**16 875**	**13 844**	**23 115**	**10 888**	**64 722**
a) Städte	690	413	1	1	2 583	1 519	1 673	1 254	7 029
b) Landgemeinden	4 500	3 760	—	5	11 315	10 404	17 876	7 306	46 901
c) Gutsbezirke	565	353	—	2	2 977	1 921	3 566	2 328	10 792
7. Stadtkreis **Gleiwitz**	**1 626**	**676**	—	**2**	**2 703**	**2 857**	**1 076**	**1 668**	**8 304**
8. Kreis **Tost-Gleiwitz**	**7 861**	**6 153**	**1**	**54**	**28 984**	**21 426**	**29 433**	**19 945**	**99 708**
a) Städte	709	422	—	2	2 804	2 080	2 217	1 567	8 668
b) Landgemeinden	6 672	5 465	1	27	20 924	16 676	24 324	10 069	71 993
c) Gutsbezirke	480	266	—	25	5 266	2 670	2 892	8 309	19 137
9. Kreis **Tarnowitz**	**5 039**	**2 963**	**1**	**5**	**8 357**	**8 847**	**10 893**	**4 891**	**32 988**
a) Städte	711	317	1	1	986	1 277	1 068	622	3 953
b) Landgemeinden	4 071	2 490	—	1	4 906	6 455	8 910	3 101	23 372
c) Gutsbezirke	257	156	—	3	2 465	1 115	915	1 168	5 663
10. Stadtkr. **Beuthen in Oberschlesien**	**1 238**	**224**	—	—	**519**	**1 264**	**318**	**441**	**2 542**
11. Stadtkr. **Königshütte i. Oberschl.**	**1 352**	**360**	—	—	**213**	**1 203**	**126**	**503**	**2 045**
12. Landkreis **Beuthen**	**4 467**	**1 430**	**1**	**1**	**2 292**	**5 569**	**1 892**	**2 143**	**11 896**
a) Landgemeinden	4 042	1 356	1	—	2 007	4 865	1 722	1 939	10 533
b) Gutsbezirke	425	74	—	1	285	704	170	204	1 363
13. Kreis **Zabrze**	**4 533**	**2 387**	**1**	—	**5 823**	**8 888**	**3 411**	**3 989**	**22 111**
a) Landgemeinden	4 196	2 260	1	—	5 237	8 056	3 089	3 675	20 057
b) Gutsbezirke	337	127	—	—	586	832	322	314	2 054
14. Stadtkreis **Kattowitz**	**674**	**97**	—	—	**193**	**609**	**103**	**248**	**1 153**
15. Landkreis **Kattowitz**	**5 520**	**2 553**	—	**1**	**3 882**	**10 539**	**4 407**	**4 022**	**22 850**
a) Städte	499	203	—	—	642	908	320	378	2 248
b) Landgemeinden	4 479	2 196	—	1	2 837	8 668	3 716	3 219	18 440
c) Gutsbezirke	542	154	—	—	403	963	371	425	2 162
16. Kreis **Pleß**	**10 794**	**8 002**	**2**	**12**	**44 352**	**27 583**	**27 820**	**8 846**	**108 601**
a) Städte	941	513	—	1	2 422	1 832	1 424	716	6 394
b) Landgemeinden	9 210	7 669	1	6	36 485	23 468	24 109	7 223	91 285
c) Gutsbezirke	643	420	1	5	5 445	2 283	2 287	907	10 922
17. Kreis **Rybnik**	**11 460**	**8 963**	—	**5**	**35 701**	**28 297**	**44 032**	**14 668**	**122 698**
a) Städte	1 020	472	—	—	2 413	1 975	1 180	719	6 287
b) Landgemeinden	9 866	8 154	—	5	27 528	23 718	39 357	11 419	102 022
c) Gutsbezirke	574	337	—	—	5 760	2 604	3 495	2 530	14 389

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Apfel- (Bäume)	Birn- (Bäume)	Pflaumen- und Zwetschen- (Bäume)	Kirsch- (Bäume)	Obstbäume überhaupt (Bäume)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.									
18. Kreis Ratibor	**15 996**	**12 810**	**13**	**116**	**67 561**	**53 036**	**137 996**	**50 211**	**309 424**
a) Städte	1 233	409	5	—	1 537	1 848	2 146	618	6 149
b) Landgemeinden	14 338	12 153	8	74	57 365	47 260	129 991	31 513	266 129
c) Gutsbezirke	425	248	—	42	8 659	4 548	5 859	18 080	37 146
19. Kreis Kosel	**8 322**	**7 052**	**—**	**80**	**39 747**	**29 247**	**69 544**	**39 317**	**177 855**
a) Städte	342	168	—	3	1 723	1 293	2 432	845	6 293
b) Landgemeinden	7 535	6 653	—	48	31 220	24 127	62 612	23 530	141 489
c) Gutsbezirke	445	231	—	29	6 804	3 827	4 500	14 942	30 073
20. Kreis Leobschütz	**10 463**	**8 779**	**5**	**155**	**79 510**	**48 660**	**133 183**	**65 367**	**326 726**
a) Städte	1 208	637	1	16	5 320	4 034	3 823	3 738	16 915
b) Landgemeinden	9 179	8 103	4	127	71 132	43 151	127 481	54 572	296 336
c) Gutsbezirke	76	39	—	12	3 058	1 481	1 879	7 057	13 475
21. Kreis Neustadt in Oberschlesien	**11 027**	**9 357**	**2**	**134**	**72 198**	**51 899**	**106 167**	**31 351**	**261 615**
a) Städte	1 428	769	—	12	6 186	5 358	7 558	3 069	22 171
b) Landgemeinden	9 404	8 479	2	89	61 050	44 558	95 718	21 749	223 075
c) Gutsbezirke	195	109	—	33	4 962	1 983	2 891	6 533	16 369
22. Kreis Falkenberg	**4 788**	**4 200**	**—**	**110**	**33 390**	**26 120**	**38 159**	**25 885**	**123 554**
a) Städte	474	349	—	7	2 574	1 620	2 806	1 587	8 587
b) Landgemeinden	4 049	3 660	—	58	22 634	19 946	32 106	14 319	89 005
c) Gutsbezirke	265	191	—	45	8 182	4 554	3 247	9 979	25 962
23. Kreis Neisse	**9 695**	**8 085**	**11**	**106**	**88 823**	**45 801**	**71 982**	**37 190**	**243 796**
a) Städte	1 599	721	—	8	6 088	3 901	4 041	4 066	18 096
b) Landgemeinden	7 955	7 279	11	87	78 559	40 535	66 129	26 527	211 750
c) Gutsbezirke	141	85	—	11	4 176	1 365	1 812	6 597	13 950
24. Kreis Grottkau	**4 790**	**4 112**	**3**	**60**	**46 103**	**28 799**	**72 354**	**34 039**	**181 355**
a) Städte	551	296	—	9	3 744	2 693	3 065	1 805	11 307
b) Landgemeinden	4 089	3 710	2	43	33 994	21 931	61 560	20 658	138 143
c) Gutsbezirke	150	106	1	8	8 455	4 175	7 729	11 576	31 935
H. Provinz Sachsen.									
XVI. Regierungsbez. Magdeburg.									
1. Kreis Osterburg	**6 993**	**6 039**	**9**	**70**	**80 744**	**32 433**	**156 602**	**15 808**	**285 587**
a) Städte	1 727	1 355	3	18	14 870	6 389	15 418	3 412	40 089
b) Landgemeinden	4 982	4 464	3	43	50 887	22 335	127 043	10 651	210 916
c) Gutsbezirke	284	220	3	9	14 987	3 709	14 141	1 745	34 582
2. Kreis Salzwedel	**8 695**	**7 651**	**9**	**153**	**73 868**	**31 473**	**164 309**	**15 494**	**285 144**
a) Städte	1 368	974	—	2	10 204	3 672	8 131	2 248	24 255
b) Landgemeinden	7 179	6 572	9	146	57 839	26 585	148 281	12 180	244 885
c) Gutsbezirke	148	105	—	5	5 825	1 216	7 897	1 066	16 004
3. Kreis Gardelegen	**7 950**	**7 029**	**6**	**130**	**81 079**	**26 978**	**154 083**	**32 300**	**294 440**
a) Städte	1 423	1 164	—	7	14 909	4 838	15 071	4 232	39 050
b) Landgemeinden	6 252	5 686	5	112	59 825	20 460	130 386	24 942	235 613
c) Gutsbezirke	275	179	1	11	6 345	1 680	8 626	3 126	19 777
4. Kreis Stendal	**9 202**	**7 362**	**14**	**155**	**70 998**	**34 551**	**163 644**	**34 496**	**303 689**
a) Städte	3 824	2 526	3	41	20 255	13 111	21 503	11 652	66 521
b) Landgemeinden	5 115	4 670	6	109	43 642	18 421	132 296	18 177	212 536
c) Gutsbezirke	263	166	5	5	7 101	3 019	9 845	4 667	24 632
5. Kreis Jerichow I	**9 982**	**8 269**	**17**	**182**	**121 268**	**55 260**	**220 863**	**117 425**	**514 816**
a) Städte	3 180	2 286	1	27	34 027	12 979	30 286	15 901	93 193
b) Landgemeinden	6 173	5 591	13	116	67 831	36 400	168 568	67 176	339 975
c) Gutsbezirke	629	392	3	39	19 410	5 881	22 009	34 348	81 648
6. Kreis Jerichow II	**9 803**	**8 026**	**13**	**86**	**79 907**	**47 101**	**203 291**	**35 298**	**365 597**
a) Städte	1 248	1 044	—	5	13 678	7 358	15 733	3 136	39 905
b) Landgemeinden	7 830	7 325	11	70	52 470	32 954	162 783	25 189	273 396
c) Gutsbezirke	724	557	2	11	13 759	6 789	24 775	6 973	52 296
7. Kreis Kalbe	**11 314**	**7 746**	**20**	**106**	**70 214**	**35 332**	**135 735**	**40 821**	**302 122**
a) Städte	6 162	3 570	11	50	28 168	26 852	42 227	20 263	117 510
b) Landgemeinden	4 870	3 971	6	46	35 081	24 671	77 870	16 443	154 065
c) Gutsbezirke	302	205	3	10	6 965	3 809	15 658	4 115	30 547
8. Kreis Wanzleben	**8 205**	**6 132**	**21**	**122**	**98 026**	**57 732**	**110 038**	**49 584**	**315 400**
a) Städte	1 429	999	4	13	18 089	6 987	16 652	7 697	50 025
b) Landgemeinden	6 601	5 038	13	103	69 309	47 985	86 698	32 481	236 473
c) Gutsbezirke	175	95	4	6	10 628	2 760	6 708	9 406	29 902

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume: Apfel- (Bäume)	Birn- (Bäume)	Pflaumen- und Zwetschen- (Bäume)	Kirsch- (Bäume)	Obstbäume überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.									
9. Stadtkreis **Magdeburg**	**6 392**	**2 066**	**3**	**4**	**17 283**	**17 668**	**10 197**	**6 550**	**51 700**
10. Kreis **Wolmirstedt**	**6 868**	**5 498**	**8**	**45**	**52 081**	**32 798**	**112 838**	**32 773**	**230 490**
a) Städte	392	244	—	—	3 110	1 662	3 842	1 952	10 566
b) Landgemeinden	6 290	5 144	8	44	42 394	28 655	102 272	28 059	201 380
c) Gutsbezirke	186	110	—	1	6 577	2 481	6 724	2 762	18 544
11. Kreis **Neuhaldensleben**	**7 232**	**5 680**	**7**	**89**	**81 047**	**33 837**	**122 034**	**34 701**	**291 619**
a) Städte	825	563	—	2	8 610	3 687	6 389	3 539	22 225
b) Landgemeinden	6 044	4 923	7	73	53 169	25 805	103 963	30 706	213 643
c) Gutsbezirke	363	194	—	14	19 268	4 345	11 682	20 456	55 751
12. Kreis **Oschersleben**	**7 531**	**4 795**	**30**	**64**	**71 153**	**29 500**	**80 853**	**32 413**	**213 910**
a) Städte	2 985	1 604	13	21	22 331	10 690	18 583	7 250	58 854
b) Landgemeinden	4 376	3 139	14	34	40 568	16 508	56 992	21 737	135 805
c) Gutsbezirke	170	52	3	9	8 254	2 302	5 278	3 426	19 260
13. Stadtkreis **Aschersleben** [1])	**1 809**	**801**	**30**	**11**	**11 936**	**7 418**	**10 453**	**5 583**	**35 390**
14. Kreis **Quedlinburg** [2])	**7 878**	**5 368**	**6**	**97**	**66 438**	**37 732**	**85 447**	**58 679**	**248 316**
a) Städte	2 341	1 081	5	35	19 538	11 135	11 733	11 618	54 022
b) Landgemeinden	5 457	4 242	1	50	40 582	22 769	64 914	31 325	159 590
c) Gutsbezirke	80	45	—	12	6 318	3 850	8 800	15 736	34 704
15. Stadtkreis **Halberstadt**	**2 530**	**1 014**	**1**	**13**	**15 221**	**9 669**	**8 032**	**3 895**	**36 817**
16. Landkreis **Halberstadt**	**6 318**	**4 497**	**28**	**43**	**70 218**	**25 408**	**117 031**	**48 780**	**261 437**
a) Städte	1 904	1 159	4	—	16 155	4 758	24 541	7 968	53 422
b) Landgemeinden	4 284	3 288	22	34	44 340	16 884	84 796	28 727	174 747
c) Gutsbezirke	130	50	2	9	9 723	3 766	7 714	12 085	33 288
17. Kreis **Grafschaft Wernigerode**	**4 301**	**3 219**	**14**	**29**	**44 529**	**19 691**	**76 353**	**27 980**	**168 553**
a) Städte	1 159	621	8	13	8 978	4 239	4 257	3 254	20 728
b) Landgemeinden	2 874	2 470	6	14	27 832	11 565	62 309	16 349	118 055
c) Gutsbezirke	268	128	—	2	7 719	3 887	9 787	8 377	29 770
XVII. Regierungsbez. Merseburg.									
1. Kreis **Liebenwerda**	**7 317**	**6 923**	**6**	**97**	**34 474**	**30 247**	**162 781**	**30 080**	**257 582**
a) Städte	1 587	1 333	—	13	5 726	4 545	24 002	2 782	37 055
b) Landgemeinden	5 666	5 375	6	83	23 464	23 009	126 248	23 702	196 423
c) Gutsbezirke	264	215	—	1	5 284	2 693	12 531	3 596	24 104
2. Kreis **Torgau**	**7 598**	**6 468**	**32**	**229**	**57 541**	**41 189**	**209 653**	**42 813**	**351 196**
a) Städte	1 780	1 178	15	26	11 500	7 475	31 684	8 359	59 018
b) Landgemeinden	5 429	4 981	12	189	33 132	27 896	149 870	26 323	237 221
c) Gutsbezirke	387	309	5	14	12 909	5 818	28 099	8 131	54 957
3. Kreis **Schweinitz**	**6 440**	**5 924**	**19**	**146**	**37 494**	**38 219**	**225 241**	**50 694**	**349 648**
a) Städte	1 645	1 401	2	14	10 270	7 869	43 550	10 094	71 783
b) Landgemeinden	4 604	4 387	15	112	21 344	24 207	163 409	32 970	241 930
c) Gutsbezirke	191	136	2	20	5 880	4 143	18 282	7 630	35 935
4. Kreis **Wittenberg**	**7 942**	**6 967**	**8**	**189**	**58 977**	**42 280**	**252 677**	**99 057**	**452 991**
a) Städte	2 656	2 148	1	27	17 392	10 883	52 153	21 019	101 447
b) Landgemeinden	5 151	4 719	7	149	36 758	29 366	188 950	73 400	328 474
c) Gutsbezirke	135	100	—	13	4 827	2 031	11 574	4 638	23 070
5. Kreis **Bitterfeld**	**8 489**	**6 797**	**13**	**147**	**49 550**	**37 831**	**185 493**	**87 524**	**360 398**
a) Städte	2 553	1 767	3	34	11 885	8 428	28 674	16 979	65 966
b) Landgemeinden	5 731	4 889	9	99	28 106	24 850	138 472	52 777	244 205
c) Gutsbezirke	205	141	1	14	9 559	4 553	18 347	17 768	50 227
6. Saalkreis	**8 311**	**6 438**	**19**	**96**	**66 525**	**53 750**	**294 938**	**69 042**	**485 155**
a) Städte	1 503	992	3	4	5 797	6 484	34 982	5 566	52 829
b) Landgemeinden	6 663	5 366	16	91	52 682	43 328	236 403	46 613	379 026
c) Gutsbezirke	145	80	—	1	8 046	3 938	23 553	17 763	53 300
7. Stadtkreis **Halle a./Saale**	**6 217**	**1 910**	**22**	**14**	**11 483**	**10 057**	**15 417**	**8 087**	**51 044**
8. Kreis **Delitzsch**	**8 354**	**6 862**	**65**	**163**	**67 650**	**44 381**	**348 544**	**70 373**	**530 948**
a) Städte	2 113	1 270	21	32	12 179	8 262	21 609	10 255	52 305
b) Landgemeinden	6 010	5 434	43	120	45 785	32 636	311 237	49 515	439 173
c) Gutsbezirke	231	158	1	11	9 686	3 483	15 698	10 603	39 470
9. **Mansfelder Gebirgskreis**	**9 298**	**7 881**	**20**	**69**	**56 869**	**34 610**	**297 573**	**99 407**	**488 459**
a) Städte	2 223	1 610	13	4	8 137	5 318	32 897	10 421	56 773
b) Landgemeinden	6 930	6 199	7	59	40 293	24 452	214 059	42 516	321 320
c) Gutsbezirke	145	72	—	6	8 439	4 840	50 617	46 470	110 366

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Aschersleben.

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	Überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XVII. Regierungsbez. Merseburg.									
10. **Mansfelder Seekreis**	**11 032**	**8 199**	**72**	**86**	**94 401**	**88 623**	**418 771**	**143 988**	**745 783**
a) Städte	3 467	2 212	5	8	17 118	25 415	44 439	13 955	100 927
b) Landgemeinden	7 386	5 918	66	78	62 682	54 604	326 531	99 971	543 788
c) Gutsbezirke	179	69	1	—	14 601	8 604	47 801	30 062	101 068
11. Kreis **Sangerhausen**	**12 133**	**9 398**	**87**	**140**	**104 398**	**52 677**	**489 305**	**239 527**	**885 907**
a) Städte	3 024	1 866	26	14	21 526	11 383	68 383	36 154	137 446
b) Landgemeinden	8 873	7 402	60	121	72 626	37 900	372 865	158 882	642 273
c) Gutsbezirke	236	130	1	5	10 246	3 394	48 057	44 491	106 188
12. Kreis **Eckartsberga**	**7 202**	**5 506**	**34**	**77**	**85 637**	**31 594**	**298 349**	**111 997**	**527 577**
a) Städte	1 768	1 117	5	12	14 142	5 792	33 411	13 337	66 682
b) Landgemeinden	5 284	4 341	29	64	59 533	22 953	231 735	64 188	378 409
c) Gutsbezirke	240	138	—	1	11 962	2 849	33 203	34 472	82 486
13. Kreis **Querfurt**	**8 675**	**6 897**	**41**	**132**	**82 450**	**40 758**	**455 577**	**202 443**	**781 228**
a) Städte	1 677	1 162	7	22	10 605	6 486	37 414	19 793	74 298
b) Landgemeinden	6 677	5 547	33	105	59 153	29 635	349 985	123 033	561 806
c) Gutsbezirke	321	188	1	5	12 692	4 637	68 178	59 617	145 124
14. Kreis **Merseburg**	**9 542**	**7 528**	**40**	**191**	**111 590**	**60 244**	**398 353**	**67 628**	**637 815**
a) Städte	2 726	1 714	4	26	16 779	13 495	27 650	12 040	69 944
b) Landgemeinden	6 510	5 645	33	157	68 188	36 785	328 671	44 834	478 478
c) Gutsbezirke	306	169	3	8	26 623	9 964	42 052	10 754	89 393
15. Stadtkreis **Weißenfels**	**1 340**	**592**	**5**	**18**	**6 361**	**4 165**	**7 144**	**5 712**	**23 382**
16. Landkreis **Weißenfels**	**7 634**	**6 579**	**69**	**218**	**78 529**	**45 262**	**404 955**	**78 031**	**606 777**
a) Städte	1 274	934	3	14	5 168	4 256	23 789	6 046	39 259
b) Landgemeinden	6 172	5 523	66	195	61 309	36 710	341 298	54 978	494 295
c) Gutsbezirke	188	122	—	9	12 052	4 296	39 868	17 007	73 223
17. Kreis **Naumburg**	**4 126**	**3 058**	**19**	**81**	**77 875**	**26 479**	**163 856**	**49 538**	**317 748**
a) Städte	2 255	1 404	—	10	17 590	10 056	22 807	8 326	58 779
b) Landgemeinden	1 807	1 612	18	67	57 467	14 619	120 068	27 926	220 080
c) Gutsbezirke	64	42	1	4	2 818	1 804	20 981	13 286	38 889
18. Stadtkreis **Zeitz**[1])	**1 382**	**661**	**8**	**6**	**5 393**	**5 758**	**8 382**	**2 256**	**21 789**
19. Landkreis **Zeitz**[2])	**3 764**	**3 370**	**47**	**79**	**64 703**	**37 215**	**213 275**	**55 631**	**370 824**
a) Landgemeinden	3 671	3 305	42	69	53 953	32 356	177 950	39 145	303 404
b) Gutsbezirke	93	65	5	10	10 750	4 859	35 325	16 486	67 420
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.									
1. Stadtkreis **Nordhausen**	**2 320**	**1 024**	**3**	**1**	**10 189**	**6 087**	**11 383**	**4 498**	**32 157**
2. Kreis **Grafschaft Hohenstein**	**6 351**	**4 818**	**34**	**57**	**57 050**	**21 782**	**181 912**	**30 461**	**291 205**
a) Städte	1 796	943	4	3	9 799	3 621	20 089	4 246	37 755
b) Landgemeinden	4 492	3 839	30	51	43 419	17 221	152 452	23 238	236 330
c) Gutsbezirke	63	36	—	3	3 832	940	9 371	2 977	17 120
3. Kreis **Worbis**	**7 441**	**5 957**	**8**	**74**	**65 346**	**29 709**	**145 722**	**21 196**	**261 973**
a) Städte	279	184	1	2	2 177	667	7 079	227	10 150
b) Landgemeinden	6 968	5 634	7	72	53 854	25 694	120 743	16 544	216 835
c) Gutsbezirke	194	139	—	—	9 315	3 348	17 900	4 425	34 988
4. Kreis **Heiligenstadt**	**6 506**	**5 073**	**20**	**107**	**67 096**	**29 503**	**145 467**	**35 209**	**277 275**
a) Städte	1 229	641	—	5	12 573	4 272	13 229	3 876	33 950
b) Landgemeinden	5 236	4 407	18	102	52 458	24 377	126 538	26 997	230 370
c) Gutsbezirke	41	25	2	—	2 065	854	5 700	4 336	12 955
5. Stadtkreis **Mühlhausen i. Thür.**	**3 118**	**1 430**	**14**	**32**	**22 020**	**11 776**	**30 350**	**6 988**	**71 134**
6. Landkreis **Mühlhausen**	**6 463**	**4 828**	**10**	**69**	**50 732**	**28 693**	**158 754**	**74 868**	**313 047**
a) Städte	337	312	—	4	2 274	1 279	9 611	8 650	21 814
b) Landgemeinden	6 112	4 505	10	62	46 183	26 955	146 141	63 273	282 552
c) Gutsbezirke	14	11	—	3	2 275	459	3 002	2 945	8 681
7. Kreis **Langensalza**	**6 617**	**4 139**	**21**	**83**	**73 400**	**25 959**	**187 174**	**66 908**	**353 441**
a) Städte	1 917	820	7	20	18 130	6 558	23 605	8 277	56 570
b) Landgemeinden	4 613	3 264	14	62	47 052	17 651	152 137	53 429	270 269
c) Gutsbezirke	87	55	—	1	8 218	1 750	11 432	5 202	26 602
8. Kreis **Weißensee**	**5 031**	**3 198**	**10**	**45**	**55 466**	**19 649**	**143 394**	**36 274**	**254 783**
a) Städte	2 066	1 071	2	11	24 470	7 208	32 140	5 437	69 255
b) Landgemeinden	2 870	2 089	8	34	24 666	10 297	96 664	24 188	155 815
c) Gutsbezirke	95	38	—	—	6 330	2 144	14 590	6 649	29 713
9. Stadtkreis **Erfurt**	**4 646**	**1 374**	**3**	**2**	**15 137**	**8 789**	**15 428**	**5 058**	**44 412**

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Zeitz.

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume. Äpfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	Obstbäume. überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.									
10. Landkreis Erfurt	**4 980**	**3 844**	**5**	**61**	**52 722**	**19 763**	**135 512**	**44 801**	**252 798**
a) Landgemeinden	4 971	3 838	5	61	52 128	19 625	134 251	44 272	250 276
b) Gutsbezirke	9	6	—	—	594	138	1 261	529	2 522
11. Kreis Ziegenrück	**2 815**	**2 276**	**12**	**34**	**20 900**	**11 085**	**56 290**	**8 070**	**96 345**
a) Städte	676	425	—	2	3 188	1 418	3 904	525	9 035
b) Landgemeinden	2 093	1 811	12	32	15 715	8 753	47 165	6 474	78 107
c) Gutsbezirke	46	40	—	—	1 997	914	5 221	1 071	9 203
12. Kreis Schleusingen	**5 957**	**3 601**	**5**	**36**	**40 390**	**9 927**	**17 221**	**15 484**	**83 022**
a) Städte	1 653	948	—	6	14 364	3 675	3 674	6 269	27 982
b) Landgemeinden	4 263	2 628	5	30	24 543	5 898	12 165	6 723	49 329
c) Gutsbezirke	41	25	—	—	1 483	354	1 382	2 492	5 711
J. Provinz Schleswig-Holstein.									
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.									
1. Kreis Hadersleben	**9 843**	**7 982**	**1**	**2**	**62 522**	**15 408**	**23 454**	**6 161**	**107 545**
a) Städte	837	415	—	—	2 278	1 211	606	267	4 362
b) Landgemeinden	8 975	7 542	—	2	56 054	12 120	22 264	5 377	95 815
c) Gutsbezirke	31	25	1	—	4 190	2 077	584	517	7 368
2. Kreis Apenrade	**4 513**	**3 510**	**5**	**1**	**26 017**	**7 686**	**10 966**	**2 945**	**47 614**
a) Städte	591	334	—	—	1 751	1 004	896	280	3 931
b) Landgemeinden	3 865	3 125	—	1	23 133	6 435	9 814	2 550	41 932
c) Gutsbezirke	57	51	5	—	1 133	247	256	115	1 751
3. Kreis Sonderburg	**5 634**	**4 677**	**—**	**1**	**57 673**	**13 827**	**12 183**	**6 896**	**90 579**
a) Städte	971	586	—	1	4 719	1 950	935	722	8 326
b) Landgemeinden	4 647	4 075	—	—	52 548	11 817	11 192	6 118	81 675
c) Gutsbezirke	16	16	—	—	406	60	56	56	578
4. Stadtkreis Flensburg	**2 300**	**961**	**—**	**—**	**4 737**	**3 590**	**2 004**	**1 204**	**11 535**
5. Landkreis Flensburg	**7 300**	**6 478**	**—**	**1**	**66 740**	**16 306**	**32 230**	**7 402**	**122 678**
a) Städte	211	191	—	1	2 910	910	1 491	529	5 840
b) Landgemeinden	6 854	6 085	—	—	59 510	14 146	29 637	6 582	109 875
c) Gutsbezirke	235	202	—	—	4 320	1 250	1 102	291	6 963
6. Kreis Schleswig	**10 319**	**8 667**	**1**	**2**	**63 752**	**17 241**	**33 379**	**10 688**	**125 060**
a) Städte	2 272	1 462	—	2	6 501	4 055	3 046	1 517	15 122
b) Landgemeinden	7 965	7 136	—	—	56 813	13 028	30 111	9 087	109 039
c) Gutsbezirke	82	69	1	—	435	158	222	84	899
7. Kreis Eckernförde	**5 283**	**4 323**	**—**	**2**	**43 521**	**16 841**	**26 445**	**13 352**	**100 159**
a) Städte	702	307	—	—	1 127	1 010	369	315	2 821
b) Landgemeinden	2 830	2 552	—	1	25 459	9 038	16 116	7 063	57 676
c) Gutsbezirke	1 751	1 564	—	1	16 935	6 793	9 960	5 974	39 662
8. Kreis Eiderstedt	**3 092**	**2 368**	**3**	**—**	**19 892**	**6 441**	**8 783**	**2 623**	**37 739**
a) Städte	794	482	—	—	2 530	1 308	1 055	230	5 123
b) Landgemeinden	2 295	1 884	3	—	17 337	5 113	7 718	2 387	32 555
c) Gutsbezirke	3	2	—	—	25	20	10	6	61
9. Kreis Husum	**7 071**	**5 589**	**1**	**5**	**32 309**	**12 607**	**16 560**	**6 449**	**67 925**
a) Städte	1 473	960	—	—	3 467	2 825	1 440	776	8 508
b) Landgemeinden	5 594	4 626	1	5	28 804	9 769	15 105	5 668	59 346
c) Gutsbezirke	4	3	—	—	38	13	15	5	71
10. Kreis Tondern	**11 388**	**8 237**	**1**	**2**	**33 435**	**21 062**	**17 236**	**4 321**	**76 054**
a) Städte	1 196	583	—	—	1 367	1 483	621	258	3 729
b) Landgemeinden	10 119	7 590	1	1	31 409	19 438	16 415	4 015	71 277
c) Gutsbezirke	73	64	—	1	659	141	200	48	1 048
11. Kreis Oldenburg	**6 030**	**5 321**	**—**	**13**	**44 551**	**18 944**	**30 103**	**21 572**	**115 230**
a) Städte	1 803	1 386	—	6	8 411	4 312	3 404	3 582	19 709
b) Landgemeinden	2 547	2 295	—	—	17 441	7 049	10 810	8 043	43 343
c) Gutsbezirke	1 680	1 640	—	7	18 699	7 583	15 949	9 947	52 178
12. Kreis Plön	**6 882**	**5 666**	**5**	**9**	**36 215**	**26 234**	**29 359**	**23 217**	**135 245**
a) Städte	1 106	850	5	1	6 254	3 446	2 491	2 336	14 527
b) Landgemeinden	3 416	2 597	—	3	25 661	12 184	11 184	10 796	59 825
c) Gutsbezirke	2 360	2 219	—	5	24 300	10 624	15 884	10 085	60 893
13. Stadtkreis Kiel	**4 095**	**2 152**	**20**	**1**	**15 002**	**14 105**	**5 379**	**9 485**	**43 971**
14. Stadtkreis Neumünster [1]	**1 408**	**855**	**2**	**—**	**3 837**	**3 300**	**1 547**	**2 793**	**11 477**

[1] seit dem 1. April 1901 Stadtkreis.

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume: Apfel- (Bäume)	Birn- (Bäume)	Pflaumen- und Zwetschen- (Bäume)	Kirsch- (Bäume)	Obstbäume überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XIX. Regierungsbez. Schleswig.									
15. Landkreis Kiel[1])	**3 953**	**3 495**	**3**	**4**	**32 691**	**18 396**	**26 409**	**21 311**	**96 807**
a) Landgemeinden	3 498	3 055	3	4	26 188	14 377	22 186	18 662	81 413
b) Gutsbezirke	457	440	—	—	6 503	2 019	4 223	2 649	15 394
16. Kreis Neudsburg	**7 577**	**6 265**	**—**	**2**	**53 899**	**17 978**	**24 166**	**18 323**	**114 366**
a) Städte	1 252	552	—	—	3 023	1 926	1 503	1 134	7 586
b) Landgemeinden	5 804	5 238	—	2	45 962	14 315	19 570	14 572	94 419
c) Gutsbezirke	521	475	—	—	4 914	1 737	3 093	2 617	12 361
17. Kreis Norderdithmarschen	**6 584**	**5 280**	**1**	**—**	**39 231**	**10 679**	**12 576**	**10 579**	**73 065**
a) Städte	1 604	1 000	—	—	5 524	2 187	1 255	1 336	10 302
b) Landgemeinden	4 980	4 280	1	—	33 707	8 492	11 321	9 243	62 763
18. Kreis Süderdithmarschen	**8 920**	**7 226**	**—**	**—**	**55 533**	**16 147**	**18 255**	**17 610**	**107 545**
a) Städte	1 208	802	—	—	3 959	1 497	1 149	1 050	7 655
b) Landgemeinden	7 708	6 420	—	—	51 558	14 647	17 105	16 548	99 858
c) Gutsbezirke	4	4	—	—	16	3	1	12	32
19. Kreis Steinburg	**10 894**	**8 611**	**4**	**14**	**98 387**	**34 731**	**53 431**	**24 572**	**211 141**
a) Städte	3 692	2 092	—	1	12 326	6 943	4 702	3 687	27 658
b) Landgemeinden	7 140	6 472	4	13	85 195	27 517	48 446	20 613	181 771
c) Gutsbezirke	62	47	—	—	866	291	283	272	1 712
20. Kreis Segeberg	**5 174**	**4 851**	**1**	**2**	**39 324**	**17 063**	**36 658**	**20 496**	**113 741**
a) Städte	785	652	—	—	3 713	2 045	2 347	2 084	10 189
b) Landgemeinden	3 832	3 657	1	2	30 472	13 136	29 457	15 046	88 111
c) Gutsbezirke	557	542	—	—	5 339	1 882	4 854	3 366	15 441
21. Stadtkreis Wandsbek[2])	**2 796**	**1 038**	**—**	**—**	**5 418**	**4 383**	**1 720**	**2 237**	**13 758**
22. Kreis Stormarn[3])	**8 073**	**7 083**	**2**	**5**	**60 197**	**27 080**	**40 612**	**23 018**	**150 907**
a) Städte	708	527	1	1	3 798	1 649	2 205	1 347	8 999
b) Landgemeinden	7 026	6 257	1	4	52 389	23 853	41 959	20 448	138 649
c) Gutsbezirke	339	299	—	—	4 010	1 578	2 448	1 223	9 259
23. Kreis Pinneberg	**12 097**	**9 920**	**2**	**1**	**92 345**	**43 244**	**64 987**	**29 764**	**230 340**
a) Städte	3 470	2 652	—	—	14 402	8 891	7 101	5 951	36 345
b) Landgemeinden	8 598	7 244	2	1	76 972	33 852	57 506	23 698	192 028
c) Gutsbezirke	29	24	—	—	971	501	380	115	1 967
24. Stadtkreis Altona	**6 891**	**1 475**	**1**	**2**	**5 006**	**6 532**	**2 157**	**2 462**	**16 157**
25. Kreis Herzogthum Lauenburg	**6 765**	**5 936**	**3**	**10**	**51 902**	**25 663**	**87 458**	**20 717**	**185 830**
a) Städte	1 657	1 221	3	2	6 185	3 573	5 122	3 751	18 631
b) Landgemeinden	4 572	4 218	—	5	38 280	18 842	71 718	14 350	143 190
c) Gutsbezirke	536	497	—	3	7 527	3 248	10 618	2 616	24 009
K. Provinz Hannover.									
XX. Regierungsbezirk Hannover.									
1. Kreis Diepholz	**3 264**	**2 869**	**1**	**6**	**33 396**	**10 219**	**23 992**	**2 046**	**69 653**
a) Städte	826	716	1	2	7 122	2 312	4 053	512	13 999
b) Landgemeinden	2 438	2 153	—	4	26 274	7 907	19 939	1 534	55 654
2. Kreis Syke	**5 338**	**5 129**	**—**	**39**	**119 821**	**32 403**	**101 468**	**7 027**	**260 721**
a) Städte	992	931	—	6	11 672	3 904	9 285	1 022	25 883
b) Landgemeinden	4 366	4 198	—	33	108 149	28 501	92 183	6 005	234 838
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya	**3 859**	**3 671**	**2**	**41**	**105 295**	**30 314**	**94 134**	**6 541**	**236 284**
a) Städte	822	714	1	5	10 138	3 296	5 821	900	20 155
b) Landgemeinden	3 037	2 957	1	36	95 157	27 018	88 313	5 641	216 129
4. Kreis Nienburg	**3 752**	**3 158**	**2**	**24**	**48 240**	**15 754**	**50 043**	**4 122**	**118 159**
a) Städte	1 345	884	—	3	8 566	3 701	5 240	1 316	18 823
b) Landgemeinden	2 404	2 271	2	21	39 620	12 025	44 670	2 794	99 109
c) Gutsbezirke	3	3	—	—	54	28	133	12	227
5. Kreis Stolzenau	**4 640**	**4 211**	**1**	**43**	**52 762**	**13 346**	**35 554**	**2 917**	**104 579**
a) Städte	1 007	824	—	9	8 000	2 037	4 029	466	14 532
b) Landgemeinden	3 619	3 378	1	34	44 230	11 082	31 217	2 400	88 929
c) Gutsbezirke	14	9	—	—	532	227	308	51	1 118
6. Kreis Sulingen	**2 290**	**2 138**	**—**	**7**	**37 983**	**13 087**	**37 651**	**2 368**	**91 091**
a) Städte	465	404	—	1	2 865	1 305	2 192	253	6 615
b) Landgemeinden	1 825	1 754	—	6	35 120	11 782	35 459	2 115	84 476

[1]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Neumünster; vergl. S. 487, Nr. 14. — [2]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [3]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Wandsbek.

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XX. Regierungsbezirk Hannover.									
7. Kreis Neustadt am Rübenberge	**4 201**	**3 836**	**—**	**48**	**54 113**	**19 792**	**59 180**	**3 420**	**136 505**
a) Städte	634	485	—	17	9 181	2 014	4 527	586	16 308
b) Landgemeinden	3 539	3 335	—	31	43 711	17 394	53 742	2 652	117 499
c) Gutsbezirke	28	16	—	—	1 221	384	911	182	2 698
8. Stadtkreis Hannover	**9 660**	**1 998**	**41**	**5**	**8 032**	**8 211**	**3 877**	**2 216**	**22 336**
9. Landkreis Hannover	**3 154**	**2 495**	**2**	**36**	**44 838**	**17 639**	**45 790**	**3 789**	**112 056**
a) Landgemeinden	3 017	2 369	2	36	40 921	14 491	44 583	3 144	103 139
b) Gutsbezirke	137	126	—	—	3 917	3 148	1 207	645	8 917
10. Stadtkreis Linden	**1 667**	**260**	**—**	**2**	**962**	**1 129**	**325**	**286**	**2 702**
11. Landkreis Linden	**4 511**	**3 849**	**1**	**80**	**62 448**	**26 407**	**69 755**	**5 326**	**163 936**
a) Landgemeinden	4 507	3 847	1	80	62 293	26 382	69 685	5 318	163 678
b) Gutsbezirke	4	2	—	—	155	25	70	8	258
12. Kreis Springe	**4 442**	**3 776**	**2**	**82**	**77 080**	**20 099**	**82 515**	**3 769**	**183 463**
a) Städte	1 282	974	—	11	16 673	3 963	11 777	781	33 194
b) Landgemeinden	3 136	2 785	2	71	58 252	15 786	68 779	2 811	145 628
c) Gutsbezirke	24	17	—	—	2 155	350	1 959	177	4 641
13. Kreis Hameln	**7 247**	**5 805**	**5**	**178**	**107 070**	**26 203**	**106 325**	**11 572**	**251 170**
a) Städte	1 703	1 025	—	8	12 440	4 707	6 603	2 015	25 765
b) Landgemeinden	5 501	4 759	5	164	91 701	20 999	98 739	9 356	220 795
c) Gutsbezirke	43	21	—	6	2 929	497	983	201	4 610
XXI. Regierungsbez. Hildesheim.									
1. Kreis Peine	**5 888**	**4 981**	**9**	**47**	**65 067**	**22 260**	**85 998**	**9 528**	**182 873**
a) Städte	1 211	704	—	3	5 936	2 682	2 574	1 041	12 233
b) Landgemeinden	4 654	4 273	—	41	56 823	18 885	82 821	8 147	166 676
c) Gutsbezirke	23	14	9	3	2 308	713	603	340	3 964
2. Stadtkreis Hildesheim	**3 615**	**1 350**	**—**	**3**	**10 669**	**4 840**	**4 840**	**3 509**	**23 658**
3. Landkreis Hildesheim	**3 823**	**3 185**	**3**	**88**	**58 965**	**19 649**	**93 597**	**8 075**	**180 286**
a) Städte	388	194	—	3	3 625	2 423	1 794	437	8 279
b) Landgemeinden	3 403	2 970	3	84	54 291	16 977	90 806	7 107	169 181
c) Gutsbezirke	32	21	—	1	1 049	249	997	531	2 826
4. Kreis Marienburg in Hannover	**6 004**	**5 047**	**3**	**136**	**94 734**	**21 072**	**105 019**	**22 410**	**243 235**
a) Städte	350	259	2	7	4 206	634	2 042	775	7 657
b) Landgemeinden	5 608	4 762	1	123	85 382	19 830	101 254	19 853	226 319
c) Gutsbezirke	46	26	—	6	5 146	608	1 723	1 782	9 259
5. Kreis Gronau	**2 031**	**2 147**	**4**	**56**	**51 061**	**8 617**	**50 013**	**3 974**	**113 665**
a) Städte	602	438	1	7	10 681	1 546	4 678	633	17 538
b) Landgemeinden	2 025	1 706	3	49	39 350	6 914	44 633	3 063	93 960
c) Gutsbezirke	4	3	—	—	1 030	157	702	278	2 167
6. Kreis Alfeld	**3 302**	**2 811**	**11**	**84**	**42 355**	**9 411**	**66 633**	**5 738**	**124 137**
a) Städte	501	283	5	8	4 543	1 144	1 738	722	8 147
b) Landgemeinden	2 987	2 521	6	76	37 356	8 144	64 333	4 869	114 702
c) Gutsbezirke	14	7	—	—	456	123	562	147	1 288
7. Kreis Goslar	**5 485**	**3 911**	**22**	**106**	**68 460**	**19 747**	**55 202**	**19 515**	**162 924**
a) Städte	1 628	933	21	5	8 023	4 094	4 406	2 814	19 337
b) Landgemeinden	3 729	2 904	—	91	52 209	14 097	46 986	14 180	127 472
c) Gutsbezirke	128	74	1	10	8 228	1 556	3 810	2 521	16 115
8. Kreis Osterode am Harz	**5 831**	**4 789**	**3**	**66**	**64 388**	**17 470**	**94 886**	**6 193**	**182 937**
a) Städte	1 839	1 262	1	7	17 660	4 863	13 311	2 942	38 776
b) Landgemeinden	3 992	3 527	2	59	46 728	12 607	81 575	3 251	144 161
9. Kreis Duderstadt	**4 978**	**3 974**	**16**	**60**	**50 621**	**10 898**	**69 134**	**5 351**	**142 004**
a) Städte	752	456	—	10	11 430	1 757	5 701	608	19 496
b) Landgemeinden	4 226	3 518	16	50	45 191	9 141	63 433	4 743	122 508
10. Stadtkreis Göttingen	**2 215**	**1 119**	**—**	**—**	**11 041**	**4 286**	**8 817**	**1 899**	**26 043**
11. Landkreis Göttingen	**5 319**	**4 600**	**38**	**119**	**90 535**	**20 966**	**203 724**	**14 592**	**329 817**
a) Landgemeinden	5 299	4 591	38	118	88 145	20 601	200 609	14 227	323 582
b) Gutsbezirke	20	9	—	1	2 390	365	3 115	365	6 235
12. Kreis Münden	**3 412**	**2 682**	**—**	**63**	**40 082**	**9 244**	**61 246**	**8 730**	**131 302**
a) Städte	1 212	789	—	8	13 788	2 523	13 610	2 858	32 779
b) Landgemeinden	2 164	1 873	—	53	31 990	6 419	49 212	5 387	93 008
c) Gutsbezirke	36	20	—	2	3 304	302	1 424	485	5 515

Noch: II. Die Obſtbäume in den Kreiſen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreiſe. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuſer) überhaupt	Gehöfte (Häuſer) mit Obſtbäumen	Mit Obſtbäumen beſtandene Grundſtücke ohne Gehöfte	Mit Obſtbäumen beſtandene Wege, Chauſſeen, Eiſenbahndämme, Deiche u. ſ. w.	Obſtbäume. Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetſchen-	Kirſch-	Überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.									
13. Kreis Uslar	**2 552**	**2 086**	**12**	**57**	**33 113**	**4 641**	**42 758**	**2 804**	**83 316**
a) Städte	279	224	—	2	5 589	602	3 548	212	9 951
b) Landgemeinden	2 246	1 841	12	55	25 847	3 779	37 682	2 077	69 385
c) Gutsbezirke	27	21	—	—	1 677	260	1 528	515	3 980
14. Kreis Einbeck	**3 566**	**2 751**	**12**	**67**	**43 571**	**7 431**	**67 423**	**6 769**	**125 194**
a) Städte	1 081	668	1	9	12 742	1 785	6 639	3 632	24 798
b) Landgemeinden	2 448	2 049	11	58	29 367	5 422	58 914	3 026	96 729
c) Gutsbezirke	37	34	—	—	1 462	224	1 870	111	3 667
15. Kreis Northeim	**4 409**	**3 600**	**10**	**90**	**62 715**	**10 987**	**107 483**	**3 737**	**184 922**
a) Städte	1 223	894	2	25	17 579	2 607	10 846	988	32 020
b) Landgemeinden	3 161	2 697	8	65	42 067	7 924	93 560	1 719	145 270
c) Gutsbezirke	25	9	—	—	3 069	456	3 077	1 030	7 632
16. Kreis Zellerfeld	**3 213**	**996**	**—**	**—**	**3 103**	**1 159**	**3 183**	**1 128**	**8 573**
a) Städte	2 595	706	—	—	1 392	513	1 455	774	4 134
b) Landgemeinden	578	273	—	—	1 511	579	1 520	321	3 931
c) Gutsbezirke	40	17	—	—	200	67	208	33	508
17. Kreis Ilfeld	**2 424**	**1 803**	**18**	**31**	**21 338**	**8 093**	**78 969**	**16 266**	**125 566**
a) Städte	355	125	—	—	258	36	57	218	569
b) Landgemeinden	2 040	1 659	16	30	19 489	8 599	77 271	15 118	120 477
c) Gutsbezirke	29	19	2	1	1 591	358	1 641	930	4 520
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.									
1. Stadtkreis Celle	**1 943**	**1 254**	**—**	**—**	**10 165**	**5 191**	**4 743**	**1 671**	**21 770**
2. Landkreis Celle	**4 659**	**4 332**	**1**	**25**	**61 727**	**19 385**	**63 978**	**4 822**	**149 912**
a) Landgemeinden	4 651	4 326	1	25	61 590	19 315	63 874	4 787	149 566
b) Gutsbezirke	8	6	—	—	137	70	104	35	346
3. Kreis Gifhorn	**4 787**	**4 198**	**7**	**91**	**55 016**	**15 931**	**64 684**	**8 005**	**143 636**
a) Städte	625	532	—	2	4 498	2 064	4 623	633	11 818
b) Landgemeinden	4 085	3 625	7	83	47 696	13 385	58 686	6 634	126 401
c) Gutsbezirke	77	41	—	6	2 822	482	1 375	738	5 417
4. Kreis Burgdorf	**5 824**	**5 101**	**1**	**55**	**76 531**	**22 395**	**84 173**	**7 013**	**190 112**
a) Städte	1 093	772	1	6	11 125	3 423	6 454	1 653	22 655
b) Landgemeinden	4 715	4 322	—	49	65 120	18 797	77 515	5 316	166 748
c) Gutsbezirke	16	7	—	—	286	175	204	44	709
5. Kreis Isenhagen	**2 571**	**2 372**	**—**	**47**	**28 695**	**9 954**	**38 404**	**3 957**	**81 010**
a) Landgemeinden	2 559	2 360	—	46	28 451	9 895	37 958	3 918	80 222
b) Gutsbezirke	12	12	—	1	244	59	446	39	788
6. Kreis Fallingbostel	**4 099**	**3 686**	**1**	**42**	**52 600**	**16 379**	**63 885**	**3 865**	**136 729**
a) Städte	419	335	—	2	2 176	871	1 224	314	4 585
b) Landgemeinden	3 643	3 322	1	40	49 855	15 462	62 364	3 510	131 191
c) Gutsbezirke	37	29	—	—	569	46	297	41	953
7. Kreis Soltau	**2 394**	**2 131**	**1**	**16**	**30 105**	**8 439**	**35 909**	**3 861**	**78 314**
a) Städte	500	420	—	2	4 104	1 539	2 258	702	8 603
b) Landgemeinden	1 894	1 711	1	14	26 001	6 900	33 651	3 159	69 711
c) Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Ülzen	**5 186**	**4 556**	**5**	**177**	**87 917**	**23 396**	**59 515**	**9 518**	**180 346**
a) Städte	1 068	719	—	3	7 865	3 581	3 416	1 385	16 247
b) Landgemeinden	4 096	3 819	5	173	79 350	19 609	55 588	8 062	162 609
c) Gutsbezirke	22	18	—	1	702	206	511	71	1 490
9. Kreis Lüchow	**4 784**	**4 467**	**5**	**66**	**49 067**	**18 102**	**70 196**	**7 320**	**144 685**
a) Städte	372	297	—	2	3 968	1 153	1 631	549	7 301
b) Landgemeinden	4 343	4 115	5	63	43 266	16 426	67 475	6 554	133 721
c) Gutsbezirke	69	55	—	1	1 833	523	1 090	217	3 663
10. Kreis Dannenberg	**2 190**	**1 997**	**—**	**8**	**19 849**	**8 485**	**32 469**	**4 754**	**65 557**
a) Städte	359	286	—	—	2 753	1 133	1 925	815	6 626
b) Landgemeinden	1 784	1 669	—	8	16 487	7 111	29 463	3 785	56 846
c) Gutsbezirke	47	42	—	—	609	241	1 081	154	2 085
11. Kreis Bleckede	**2 700**	**2 537**	**1**	**44**	**39 868**	**14 672**	**45 826**	**6 751**	**107 117**
a) Landgemeinden	2 651	2 495	—	43	38 264	14 334	44 554	6 588	103 740
b) Gutsbezirke	49	42	1	1	1 604	338	1 272	163	3 377
12. Stadtkreis Lüneburg	**2 651**	**890**	**1**	**—**	**5 334**	**3 263**	**2 380**	**1 720**	**12 697**

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XXII. Reg.-Bez. Lüneburg.									
13. Landkreis Lüneburg	**2 472**	**2 288**	**—**	**26**	**37 072**	**13 663**	**35 478**	**5 532**	**91 745**
a) Landgemeinden	2 455	2 276	—	26	36 639	13 517	35 333	5 507	90 996
b) Gutsbezirke	17	12	—	—	433	146	145	25	749
14. Kreis Winsen	**3 793**	**3 500**	**1**	**37**	**52 322**	**24 386**	**49 800**	**6 787**	**133 295**
a) Städte	492	346	—	1	3 319	1 819	1 357	573	7 068
b) Landgemeinden	3 295	3 149	1	36	48 954	22 544	48 347	6 200	126 045
c) Gutsbezirke	6	5	—	—	49	23	96	14	182
15. Stadtkreis Harburg	**2 638**	**858**	**—**	**—**	**3 115**	**3 038**	**1 857**	**1 382**	**9 412**
16. Landkreis Harburg	**5 014**	**4 347**	**—**	**16**	**62 073**	**26 832**	**93 428**	**7 609**	**189 940**
a) Landgemeinden	4 972	4 309	—	15	61 362	26 717	92 483	7 528	188 090
b) Gutsbezirke	42	38	—	1	711	115	943	81	1 850
XXIII. Regierungsbezirk Stade.									
1. Kreis Jork	**3 332**	**2 946**	**133**	**29**	**219 143**	**68 613**	**536 375**	**242 261**	**1 066 392**
a) Städte	436	296	—	—	3 765	1 344	1 705	531	7 345
b) Landgemeinden	2 896	2 650	133	29	215 378	67 269	534 670	241 730	1 059 047
2. Kreis Stade	**5 227**	**4 307**	**1**	**11**	**57 231**	**17 863**	**49 994**	**9 119**	**134 207**
a) Städte	1 568	874	—	2	7 992	3 902	5 865	1 626	19 385
b) Landgemeinden	3 658	3 432	1	9	49 223	13 816	44 127	7 493	114 659
c) Gutsbezirke	1	1	—	—	16	145	2	—	163
3. Kreis Kehdingen	**3 281**	**2 912**	**4**	**14**	**99 020**	**27 696**	**111 847**	**6 785**	**245 354**
a) Städte	390	277	—	1	4 623	1 211	2 105	538	8 477
b) Landgemeinden	2 891	2 635	4	13	94 403	26 485	109 742	6 247	236 877
4. Kreis Neuhaus a./Oste	**5 447**	**4 911**	**—**	**3**	**56 819**	**20 341**	**24 079**	**11 336**	**112 575**
a) Städte	291	228	—	—	2 363	711	636	322	4 032
b) Landgemeinden	5 156	4 683	—	3	54 456	19 630	23 443	11 014	108 543
5. Kreis Hadeln	**3 438**	**3 070**	**2**	**10**	**45 126**	**10 765**	**11 945**	**6 781**	**74 617**
a) Städte	389	203	—	—	680	449	225	255	1 609
b) Landgemeinden	3 049	2 876	2	10	44 446	10 316	11 720	6 526	73 008
6. Kreis Lehe	**5 032**	**3 987**	**—**	**2**	**36 045**	**15 782**	**14 880**	**6 141**	**73 448**
a) Städte	1 598	795	—	—	4 785	3 974	1 607	902	11 268
b) Landgemeinden	3 434	3 192	—	2	31 860	11 808	13 273	5 239	62 180
7. Kreis Geestemünde	**4 770**	**3 627**	**1**	**2**	**39 189**	**15 068**	**20 246**	**4 860**	**79 363**
a) Städte	1 203	358	—	—	1 657	1 640	418	334	4 049
b) Landgemeinden	3 567	3 269	1	2	37 532	13 428	19 828	4 526	75 314
8. Kreis Osterholz	**4 663**	**4 223**	**—**	**3**	**44 425**	**14 372**	**18 061**	**4 682**	**81 540**
a) Städte	656	566	—	1	4 020	1 835	2 208	544	8 607
b) Landgemeinden	4 009	3 657	—	2	40 405	12 537	15 853	4 138	72 933
9. Kreis Blumenthal	**4 281**	**3 745**	**2**	**2**	**34 696**	**14 282**	**12 560**	**5 343**	**66 881**
a) Landgemeinden	4 281	3 745	2	2	34 696	14 282	12 560	5 343	66 881
10. Kreis Verden	**4 206**	**3 427**	**—**	**21**	**55 661**	**21 919**	**62 884**	**3 964**	**144 428**
a) Städte	1 342	684	—	—	4 624	3 306	2 773	974	11 677
b) Landgemeinden	2 864	2 743	—	21	51 037	18 613	60 111	2 990	132 751
11. Kreis Achim	**3 578**	**3 233**	**—**	**14**	**53 184**	**18 315**	**38 666**	**3 839**	**114 004**
a) Landgemeinden	3 578	3 235	—	14	53 184	18 315	38 666	3 839	114 004
12. Kreis Rotenburg in Hannover	**3 168**	**3 041**	**1**	**21**	**39 179**	**9 908**	**54 354**	**3 885**	**107 324**
a) Städte	347	317	—	2	5 840	1 232	3 095	353	10 520
b) Landgemeinden	2 813	2 719	1	18	33 061	8 641	51 038	3 522	96 262
c) Gutsbezirke	8	5	—	1	278	33	221	10	542
13. Kreis Zeven	**2 479**	**2 371**	**2**	**4**	**29 828**	**8 345**	**30 674**	**4 627**	**73 674**
a) Städte	235	223	—	1	2 655	761	1 785	251	5 452
b) Landgemeinden	2 231	2 138	2	3	24 994	7 477	28 740	4 365	65 576
c) Gutsbezirke	13	10	—	—	2 179	307	149	11	2 646
14. Kreis Bremervörde	**2 598**	**2 424**	**—**	**1**	**28 010**	**7 793**	**22 940**	**4 258**	**63 001**
a) Städte	469	406	—	1	4 095	1 481	2 062	583	8 221
b) Landgemeinden	2 126	2 015	—	—	23 899	6 305	20 830	3 669	54 703
c) Gutsbezirke	3	3	—	—	16	7	48	6	77

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
XXIV. Regierungsbez. Osnabrück.									
1. Kreis Meppen	**3 716**	**2 097**	—	**4**	**25 064**	**5 633**	**6 068**	**2 819**	**39 584**
a) Städte	943	592	—	1	5 293	1 527	1 221	669	8 710
b) Landgemeinden	2 772	2 404	—	3	19 756	4 102	4 840	2 146	30 844
c) Gutsbezirke	1	1	—	—	15	4	7	4	30
2. Kreis Aschendorf	**3 763**	**3 438**	—	**3**	**29 000**	**5 362**	**7 924**	**6 740**	**49 026**
a) Städte	1 141	1 052	—	—	7 619	1 681	2 867	2 394	14 561
b) Landgemeinden	2 622	2 386	—	3	21 381	3 681	5 057	4 346	34 465
3. Kreis Hümmling	**3 113**	**2 721**	—	**2**	**17 747**	**4 049**	**4 741**	**2 879**	**29 416**
a) Landgemeinden	3 110	2 718	—	2	17 499	3 969	4 721	2 847	29 036
b) Gutsbezirke	3	3	—	—	248	80	20	32	380
4. Kreis Lingen	**3 577**	**3 248**	—	**8**	**32 243**	**10 515**	**8 036**	**5 232**	**76 026**
a) Städte	792	586	—	—	6 441	1 918	1 550	856	10 765
b) Landgemeinden	2 764	2 642	—	8	45 426	8 531	6 437	4 322	64 716
c) Gutsbezirke	21	20	—	—	376	66	49	54	545
5. Kreis Grafschaft Bentheim	**3 847**	**4 992**	—	**22**	**46 469**	**10 421**	**11 512**	**4 029**	**72 431**
a) Städte	1 506	1 130	—	4	11 164	2 676	1 806	996	16 642
b) Landgemeinden	4 294	3 820	—	17	34 737	7 625	9 481	2 947	54 790
c) Gutsbezirke	47	42	—	1	568	120	225	86	999
6. Kreis Bersenbrück	**7 395**	**6 684**	—	**75**	**103 514**	**15 721**	**18 797**	**12 049**	**150 681**
a) Städte	1 055	845	—	6	9 099	2 584	1 671	1 171	14 525
b) Landgemeinden	6 304	5 803	—	69	94 022	13 044	16 924	11 394	135 384
c) Gutsbezirke	36	36	—	—	393	93	202	84	772
7. Stadtkreis Osnabrück	**3 965**	**2 432**	—	**8**	**19 140**	**8 880**	**4 946**	**3 575**	**36 541**
8. Landkreis Osnabrück	**2 770**	**2 473**	—	**83**	**57 723**	**5 852**	**10 509**	**4 959**	**79 043**
a) Landgemeinden	2 752	2 456	—	83	57 434	5 818	10 425	4 931	78 608
b) Gutsbezirke	18	17	—	—	289	34	84	28	435
9. Kreis Wittlage	**2 662**	**2 547**	**1**	**34**	**46 044**	**7 518**	**14 810**	**3 163**	**71 535**
a) Landgemeinden	2 662	2 547	1	34	46 044	7 518	14 810	3 163	71 535
10. Kreis Melle	**3 290**	**3 021**	—	**41**	**49 333**	**8 812**	**20 142**	**5 160**	**83 449**
a) Städte	356	280	—	1	2 591	757	682	286	4 316
b) Landgemeinden	2 895	2 705	—	38	45 777	7 870	19 168	4 765	77 580
c) Gutsbezirke	39	36	—	2	967	185	292	109	1 553
11. Kreis Iburg	**3 998**	**3 565**	—	**59**	**57 197**	**7 758**	**11 198**	**8 611**	**84 764**
a) Städte	157	119	—	2	1 378	243	248	213	2 082
b) Landgemeinden	3 841	3 446	—	57	55 819	7 515	10 950	8 398	82 682
XXV. Regierungsbezirk Aurich.									
1. Kreis Norden	**6 013**	**4 042**	—	**1**	**24 102**	**8 544**	**10 292**	**13 845**	**56 783**
a) Städte	956	576	—	—	2 402	1 856	909	680	5 847
b) Landgemeinden	5 057	3 466	—	1	21 700	6 688	9 383	13 165	50 936
2. Stadtkreis Emden	**2 774**	**691**	—	—	**3 588**	**2 354**	**1 845**	**881**	**8 668**
3. Landkreis Emden	**3 332**	**2 185**	—	**3**	**15 446**	**5 016**	**17 485**	**7 064**	**45 011**
a) Landgemeinden	3 332	2 185	—	3	15 446	5 016	17 485	7 064	45 011
4. Kreis Wittmund	**7 130**	**5 874**	**24**	**7**	**43 384**	**14 781**	**19 103**	**24 229**	**101 497**
a) Städte	1 299	540	—	1	2 999	1 612	961	1 276	6 848
b) Landgemeinden	5 791	5 301	24	6	40 228	13 131	18 104	22 763	94 226
c) Gutsbezirke	40	33	—	—	157	38	38	190	423
5. Kreis Aurich	**7 030**	**6 381**	—	**3**	**40 714**	**12 601**	**23 938**	**24 940**	**102 222**
a) Städte	740	521	—	2	4 554	2 204	2 211	1 122	10 091
b) Landgemeinden	6 257	5 837	—	1	35 987	10 354	21 677	23 728	91 746
c) Gutsbezirke	33	23	—	—	173	43	70	99	385
6. Kreis Leer	**8 718**	**7 766**	—	**6**	**55 527**	**17 143**	**33 086**	**27 549**	**133 305**
a) Städte	1 401	821	—	—	4 293	2 848	1 894	1 824	10 859
b) Landgemeinden	7 298	6 930	—	6	51 132	14 277	31 163	25 679	122 251
c) Gutsbezirke	16	15	—	—	102	18	29	46	195
7. Kreis Weener	**3 309**	**2 756**	**2**	**10**	**23 042**	**8 753**	**10 004**	**10 936**	**52 735**
a) Städte	555	356	—	1	2 753	1 661	884	986	6 284
b) Landgemeinden	2 754	2 400	2	9	20 289	7 092	9 120	9 950	46 451

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
L. Provinz Westfalen.									
XXVI. Regierungsbezirk Münster.									
1. **Kreis Tecklenburg**	**8 097**	**7 083**	—	**32**	**93 562**	**16 751**	**14 502**	**15 479**	**140 294**
a) Städte	989	737	—	2	8 214	2 659	1 814	1 612	14 299
b) Landgemeinden	7 108	6 346	—	30	85 348	14 092	12 688	13 867	125 995
2. **Kreis Warendorf**	**4 946**	**4 434**	**1**	**31**	**58 262**	**14 454**	**40 969**	**3 783**	**117 468**
a) Städte	803	628	—	—	5 299	1 963	2 358	395	10 015
b) Landgemeinden	4 143	3 806	1	31	52 963	12 491	38 611	3 388	107 453
3. **Kreis Beckum**	**7 439**	**6 247**	**1**	**27**	**95 287**	**34 824**	**138 865**	**5 297**	**274 273**
a) Städte	2 514	1 757	—	4	14 145	6 956	9 895	1 022	32 018
b) Landgemeinden	4 925	4 490	1	23	81 142	27 868	128 970	4 275	242 255
4. **Kreis Lüdinghausen**	**6 674**	**5 865**	**1**	**27**	**80 568**	**27 658**	**73 277**	**5 480**	**186 983**
a) Städte	684	517	1	—	3 918	1 576	2 037	295	7 826
b) Landgemeinden	5 990	5 348	—	27	76 650	26 082	71 240	5 185	179 157
5. **Stadtkreis Münster in Westfalen**	**5 136**	**2 110**	—	—	**13 929**	**9 294**	**5 180**	**2 462**	**30 865**
6. **Landkreis Münster**	**6 732**	**5 930**	**1**	**30**	**114 304**	**21 474**	**48 756**	**10 546**	**195 280**
a) Städte	360	267	—	—	2 204	762	561	97	3 624
b) Landgemeinden	6 372	5 683	1	30	112 100	20 712	48 195	10 449	191 656
7. **Kreis Steinfurt**	**10 082**	**8 174**	—	**13**	**90 499**	**23 730**	**26 105**	**7 536**	**147 870**
a) Städte	2 312	1 391	—	—	11 404	3 578	2 481	1 135	18 598
b) Landgemeinden	7 770	6 783	—	13	79 095	20 152	23 624	6 401	129 272
8. **Kreis Koesfeld**	**7 040**	**5 702**	**1**	**18**	**81 503**	**20 932**	**24 605**	**10 773**	**137 813**
a) Städte	2 343	1 402	—	3	10 016	4 616	2 991	1 775	19 398
b) Landgemeinden	4 697	4 300	1	15	71 487	16 316	21 614	8 998	118 415
9. **Kreis Ahaus**	**7 204**	**5 663**	**1**	**22**	**57 634**	**15 345**	**11 788**	**6 391**	**91 158**
a) Städte	2 104	1 151	—	2	7 236	2 589	1 561	1 059	12 445
b) Landgemeinden	5 100	4 512	1	20	50 398	12 756	10 227	5 332	78 713
10. **Kreis Borken**	**9 031**	**6 330**	**1**	**4**	**82 895**	**25 311**	**13 371**	**12 944**	**134 721**
a) Städte	4 159	1 934	—	2	10 508	6 194	2 710	2 396	21 808
b) Landgemeinden	4 872	4 416	1	2	72 387	19 117	10 861	10 548	112 913
11. **Stadtkreis Recklinghausen** [1]	**1 829**	**796**	—	—	**4 335**	**2 512**	**2 682**	**1 340**	**10 869**
12. **Landkreis Recklinghausen** [2]	**13 115**	**8 186**	—	**10**	**82 796**	**33 238**	**44 560**	**17 510**	**178 104**
a) Städte	636	264	—	—	2 745	1 618	646	447	5 456
b) Landgemeinden	12 479	7 922	—	10	80 051	31 620	43 914	17 063	172 648
XXVII. Regierungsbez. Minden.									
1. **Kreis Minden**	**12 932**	**11 310**	**4**	**119**	**169 863**	**40 692**	**162 168**	**27 031**	**399 754**
a) Städte	2 709	1 668	2	15	20 147	6 559	11 404	3 780	41 889
b) Landgemeinden	10 220	9 641	2	104	149 610	34 098	150 751	23 243	357 702
c) Gutsbezirke	3	1	—	—	106	35	13	8	162
2. **Kreis Lübbecke**	**7 569**	**7 025**	**3**	**80**	**114 936**	**24 373**	**63 675**	**7 986**	**210 972**
a) Städte	387	299	—	2	5 017	681	1 738	362	7 798
b) Landgemeinden	7 121	6 675	3	77	108 483	23 253	61 258	7 418	200 412
c) Gutsbezirke	61	51	—	1	1 436	441	679	206	2 762
3. **Kreis Herford**	**12 329**	**10 083**	—	**78**	**166 944**	**43 074**	**102 724**	**28 207**	**340 949**
a) Städte	3 595	2 593	—	5	36 838	11 466	15 902	6 969	71 175
b) Landgemeinden	8 699	8 057	—	68	128 760	31 319	86 533	21 062	267 694
c) Gutsbezirke	35	33	—	5	1 346	289	269	176	2 080
4. **Kreis Halle in Westfalen**	**3 624**	**3 260**	—	**25**	**56 376**	**13 726**	**20 082**	**7 468**	**98 252**
a) Städte	914	699	—	4	8 500	2 592	3 442	1 293	15 827
b) Landgemeinden	2 701	2 553	—	21	47 448	11 074	17 169	6 124	81 815
c) Gutsbezirke	9	8	—	—	428	60	71	51	610
5. **Stadtkreis Bielefeld**	**4 482**	**2 433**	—	—	**13 447**	**6 540**	**5 838**	**3 168**	**28 993**
6. **Landkreis Bielefeld**	**4 754**	**4 093**	**1**	**22**	**59 511**	**17 955**	**34 701**	**11 388**	**123 555**
a) Landgemeinden	4 754	4 093	1	22	59 511	17 955	34 701	11 388	123 555
7. **Kreis Wiedenbrück**	**6 794**	**5 921**	—	**21**	**82 230**	**22 014**	**53 527**	**6 773**	**164 544**
a) Städte	1 915	1 367	—	3	14 356	5 110	7 092	1 533	28 091
b) Landgemeinden	4 879	4 554	—	18	67 874	16 904	46 435	5 240	136 453
8. **Kreis Paderborn**	**6 419**	**4 947**	**2**	**31**	**62 172**	**13 623**	**72 959**	**6 325**	**155 079**
a) Städte	1 791	1 036	—	4	23 827	5 678	12 174	1 312	42 991
b) Landgemeinden	4 628	3 911	2	27	38 345	7 945	60 785	5 013	112 088

[1] seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2] mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Recklinghausen.

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XXVII. Regierungsbez. Minden.									
9. Kreis Büren	**6 236**	**5 580**	**2**	**91**	**67 720**	**9 661**	**82 854**	**2 697**	**162 932**
a) Städte	682	487	—	12	9 515	1 621	10 091	392	21 619
b) Landgemeinden	5 554	5 093	2	79	58 205	8 040	72 763	2 305	141 313
10. Kreis Warburg	**5 281**	**4 042**	**3**	**68**	**73 348**	**10 936**	**40 114**	**4 596**	**128 994**
a) Städte	891	544	—	2	10 157	1 335	4 231	1 179	16 902
b) Landgemeinden	4 367	3 481	3	65	60 369	9 245	35 546	3 310	108 470
c) Gutsbezirke	23	17	—	1	2 822	356	337	107	3 622
11. Kreis Höxter	**8 606**	**6 813**	**3**	**73**	**123 990**	**16 642**	**74 263**	**5 772**	**220 667**
a) Städte	2 910	1 967	1	8	39 960	4 661	16 791	1 876	63 288
b) Landgemeinden	5 751	4 841	2	64	83 308	11 958	57 343	3 715	156 324
c) Gutsbezirke	5	5	—	1	722	23	129	181	1 055
XXVIII. Regierungsbez. Arnsberg.									
1. Kreis Arnsberg	**6 310**	**4 973**	**1**	**25**	**50 682**	**11 634**	**52 217**	**4 147**	**118 680**
a) Städte	1 522	862	—	2	7 931	2 120	5 256	966	16 273
b) Landgemeinden	4 986	4 109	1	23	42 497	9 464	46 861	3 120	101 942
c) Gutsbezirke	2	2	—	—	254	50	100	61	465
2. Kreis Meschede	**5 310**	**4 465**	**—**	**20**	**53 303**	**6 915**	**33 993**	**3 088**	**97 299**
a) Städte	544	410	—	1	3 540	567	2 675	216	6 998
b) Landgemeinden	4 766	4 055	—	19	49 763	6 348	31 318	2 872	90 301
3. Kreis Brilon	**6 109**	**4 559**	**1**	**16**	**34 007**	**7 321**	**18 777**	**2 743**	**62 848**
a) Städte	1 978	1 290	1	3	12 838	2 480	5 549	936	21 803
b) Landgemeinden	4 201	3 257	—	13	20 516	4 723	12 886	1 741	39 866
c) Gutsbezirke	20	12	—	—	653	118	342	66	1 179
4. Kreis Lippstadt	**5 882**	**4 952**	**3**	**75**	**87 455**	**22 177**	**90 127**	**6 819**	**206 578**
a) Städte	2 318	1 686	—	19	30 906	10 850	15 504	1 504	58 764
b) Landgemeinden	3 558	3 261	3	56	56 228	11 292	74 470	5 305	147 295
c) Gutsbezirke	6	5	—	—	321	35	153	10	519
5. Kreis Soest	**8 140**	**6 433**	**—**	**90**	**130 785**	**32 993**	**102 430**	**15 443**	**281 671**
a) Städte	2 727	1 478	—	4	25 071	9 100	10 328	2 852	47 351
b) Landgemeinden	5 413	4 955	—	95	105 714	23 893	92 122	12 591	234 320
6. Stadtkreis Hamm [1])	**2 798**	**1 444**	**—**	**1**	**7 869**	**6 585**	**8 132**	**1 526**	**24 112**
7. Landkreis Hamm [2])	**8 104**	**6 441**	**—**	**20**	**99 208**	**43 607**	**131 444**	**20 105**	**294 424**
a) Städte	2 153	1 243	—	3	8 087	5 157	8 281	1 833	23 358
b) Landgemeinden	5 944	5 197	—	17	90 797	38 400	123 005	18 203	270 405
c) Gutsbezirke	7	1	—	—	324	50	158	39	571
8. Stadtkreis Dortmund	**7 611**	**1 211**	**—**	**—**	**3 405**	**5 841**	**1 983**	**2 077**	**13 306**
9. Landkreis Dortmund	**9 026**	**4 982**	**—**	**3**	**35 168**	**21 085**	**40 514**	**8 853**	**105 620**
a) Städte	684	385	—	—	3 067	1 341	2 273	434	7 115
b) Landgemeinden	8 342	4 597	—	3	32 101	19 744	38 241	8 419	98 505
10. Kreis Hörde	**7 893**	**5 163**	**—**	**2**	**45 828**	**25 942**	**63 024**	**12 678**	**147 472**
a) Städte	2 168	772	—	—	3 489	2 714	4 381	1 414	11 998
b) Landgemeinden	5 725	4 391	—	2	42 339	23 228	58 643	11 264	135 474
11. Stadtkreis Bochum	**3 317**	**505**	**1**	**—**	**825**	**1 579**	**822**	**705**	**3 931**
12. Stadtkreis Witten	**1 722**	**624**	**1**	**—**	**3 634**	**2 543**	**3 190**	**1 223**	**10 590**
13. Landkreis Bochum	**7 959**	**3 565**	**—**	**—**	**18 430**	**14 228**	**23 600**	**6 273**	**62 540**
a) Städte	1 363	466	—	—	1 591	1 670	1 743	781	5 785
b) Landgemeinden	6 596	3 099	—	—	16 839	12 558	21 866	5 492	56 755
14. Stadtkreis Gelsenkirchen	**1 961**	**231**	**—**	**—**	**202**	**907**	**298**	**321**	**1 728**
15. Landkreis Gelsenkirchen	**8 874**	**2 457**	**—**	**—**	**8 352**	**8 358**	**10 291**	**3 449**	**30 450**
a) Städte	960	219	—	—	461	558	581	224	1 824
b) Landgemeinden	7 914	2 208	—	—	7 891	7 800	9 710	3 225	28 626
16. Kreis Hattingen	**5 811**	**3 683**	**—**	**—**	**37 341**	**22 936**	**40 388**	**10 539**	**111 204**
a) Städte	653	187	—	—	1 394	745	1 250	405	3 794
b) Landgemeinden	5 158	3 496	—	—	35 947	22 191	39 138	10 134	107 410
17. Stadtkreis Hagen	**2 589**	**740**	**—**	**—**	**4 631**	**4 273**	**5 526**	**1 864**	**16 294**
18. Landkreis Hagen	**5 249**	**3 416**	**—**	**1**	**43 735**	**22 982**	**54 226**	**9 729**	**130 672**
a) Städte	1 268	683	—	—	6 153	4 294	9 067	1 800	21 314
b) Landgemeinden	3 981	2 733	—	1	37 582	18 688	45 159	7 929	109 358
19. Kreis Schwelm	**4 622**	**2 682**	**—**	**1**	**30 610**	**15 441**	**19 673**	**7 165**	**72 889**
a) Städte	1 762	715	—	1	5 921	3 398	4 106	1 324	14 749
b) Landgemeinden	2 860	1 967	—	—	24 689	12 043	15 567	5 841	58 140

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Hamm.

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.									
20. Kreis Iserlohn	**7 505**	**4 432**	—	**9**	**56 790**	**25 235**	**72 535**	**10 432**	**164 992**
a) Städte	3 462	1 408	—	1	9 242	6 846	7 711	2 243	26 042
b) Landgemeinden	4 043	3 024	—	8	47 548	18 389	64 824	8 189	138 950
21. Kreis Altena	**9 464**	**5 580**	**3**	**14**	**62 965**	**21 502**	**31 812**	**13 504**	**129 783**
a) Städte	3 618	1 215	—	1	9 497	4 314	4 762	2 462	21 035
b) Landgemeinden	5 846	4 365	3	13	53 468	17 188	27 050	11 042	108 748
22. Kreis Olpe	**5 720**	**3 635**	—	**7**	**29 940**	**5 584**	**14 402**	**3 204**	**53 130**
a) Städte	754	272	—	2	2 275	403	798	206	3 682
b) Landgemeinden	4 966	3 363	—	5	27 665	5 181	13 604	2 998	49 448
23. Kreis Siegen	**12 940**	**8 813**	**18**	**34**	**59 734**	**15 594**	**41 987**	**10 106**	**127 421**
a) Städte	2 996	1 271	2	1	7 921	2 756	3 995	1 405	16 077
b) Landgemeinden	9 944	7 542	16	33	51 813	12 838	37 992	8 701	111 344
24. Kreis Wittgenstein	**3 507**	**2 226**	—	**10**	**15 162**	**5 937**	**10 280**	**2 619**	**34 018**
a) Städte	588	344	—	2	5 135	1 080	2 484	304	9 003
b) Landgemeinden	2 862	1 842	—	8	9 584	4 715	7 335	1 929	23 563
c) Gutsbezirke	57	40	—	—	443	162	461	386	1 452
M. Provinz Hessen-Nassau.									
XXIX. Regierungsbez. Kassel.									
1. Stadtkreis Kassel	**4 222**	**1 172**	**19**	**6**	**18 951**	**7 425**	**9 940**	**2 473**	**38 789**
2. Landkreis Kassel	**6 031**	**4 752**	**20**	**76**	**104 833**	**20 882**	**66 270**	**9 001**	**200 986**
a) Landgemeinden	5 948	4 699	20	75	99 775	19 342	64 396	7 551	191 064
b) Gutsbezirke	83	53	—	1	5 058	1 540	1 874	1 450	9 922
3. Kreis Eschwege	**6 900**	**5 734**	—	**91**	**75 580**	**37 880**	**145 720**	**41 941**	**301 121**
a) Städte	1 644	1 091	—	9	21 554	7 964	12 190	6 821	48 529
b) Landgemeinden	5 188	4 597	—	82	45 476	28 132	124 753	28 665	227 026
c) Gutsbezirke	68	46	—	—	8 550	1 784	8 777	6 455	25 566
4. Kreis Fritzlar	**4 297**	**3 498**	**10**	**57**	**63 137**	**13 090**	**70 690**	**5 312**	**152 238**
a) Städte	857	590	2	8	14 879	2 636	11 856	1 350	30 721
b) Landgemeinden	3 427	2 895	8	49	47 308	10 191	58 178	3 804	119 481
c) Gutsbezirke	13	13	—	—	950	272	656	158	2 036
5. Kreis Hofgeismar	**5 788**	**4 840**	**2**	**66**	**104 037**	**10 744**	**52 690**	**8 335**	**175 806**
a) Städte	1 547	1 223	—	9	31 502	3 158	11 182	3 227	49 069
b) Landgemeinden	4 163	3 572	2	51	66 230	7 046	39 948	4 504	117 728
c) Gutsbezirke	78	45	—	6	6 305	540	1 560	604	9 009
6. Kreis Homberg	**3 559**	**2 835**	**3**	**44**	**44 685**	**9 860**	**49 986**	**6 326**	**110 857**
a) Städte	613	454	—	2	12 841	1 924	9 952	1 552	26 269
b) Landgemeinden	2 906	2 347	3	42	30 136	7 560	38 974	4 536	81 206
c) Gutsbezirke	40	34	—	—	1 708	376	1 060	238	3 382
7. Kreis Melsungen	**4 231**	**3 465**	**10**	**89**	**65 243**	**14 803**	**62 000**	**11 999**	**154 045**
a) Städte	767	555	—	7	16 035	2 400	10 537	1 220	30 192
b) Landgemeinden	3 450	2 900	9	80	44 330	11 760	50 075	5 150	111 315
c) Gutsbezirke	14	10	1	2	4 878	643	1 388	5 629	12 538
8. Kreis Rotenburg i. Hessen-Nassau	**4 861**	**4 047**	**5**	**69**	**43 990**	**15 311**	**86 272**	**15 844**	**161 417**
a) Städte	707	483	—	4	8 261	2 217	10 900	2 541	23 919
b) Landgemeinden	4 104	3 526	5	58	32 770	12 707	73 631	12 239	131 347
c) Gutsbezirke	50	38	—	7	2 959	387	1 741	1 064	6 151
9. Kreis Witzenhausen	**4 748**	**3 781**	**12**	**56**	**49 098**	**20 883**	**64 744**	**76 721**	**211 446**
a) Städte	1 398	970	5	7	18 435	6 499	13 977	21 037	59 948
b) Landgemeinden	3 276	2 766	7	48	23 616	12 226	44 329	36 810	116 981
c) Gutsbezirke	74	45	—	1	7 047	2 158	6 438	18 874	34 517
10. Kreis Wolfhagen	**4 126**	**3 286**	**9**	**46**	**55 938**	**8 064**	**38 184**	**4 271**	**106 477**
a) Städte	1 269	974	6	16	21 588	2 313	8 579	949	33 429
b) Landgemeinden	2 788	2 268	3	27	29 380	5 130	27 828	2 439	64 777
c) Gutsbezirke	69	44	—	3	4 970	621	1 777	883	8 271
11. Kreis Marburg	**7 091**	**5 797**	**16**	**119**	**92 348**	**33 933**	**174 382**	**13 405**	**314 158**
a) Städte	1 596	901	9	—	21 057	7 153	21 336	4 725	54 271
b) Landgemeinden	5 472	4 876	7	118	70 222	26 629	151 960	8 554	257 365
c) Gutsbezirke	23	20	—	1	1 069	151	1 086	216	2 522
12. Kreis Frankenberg	**3 899**	**3 316**	**9**	**61**	**39 808**	**11 092**	**49 822**	**4 729**	**105 451**
a) Städte	1 032	834	—	2	9 046	2 446	7 800	986	20 278
b) Landgemeinden	2 808	2 449	6	56	28 163	8 208	40 371	3 598	80 340
c) Gutsbezirke	59	33	3	3	2 599	438	1 651	145	4 833

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XXIX. Regierungsbez. Kassel.									
13. Kreis Kirchhain	**4 042**	**2 977**	**1**	**46**	**44 178**	**10 301**	**58 412**	**3 583**	**116 474**
a) Städte	1 236	832	—	8	15 101	2 532	13 865	1 027	32 525
b) Landgemeinden	2 799	2 138	1	37	27 464	7 734	44 335	2 506	82 039
c) Gutsbezirke	7	7	—	1	1 613	35	212	50	1 910
14. Kreis Ziegenhain	**5 346**	**4 436**	**10**	**80**	**51 220**	**13 727**	**86 800**	**9 408**	**161 155**
a) Städte	901	728	1	6	9 607	1 625	12 311	1 303	24 846
b) Landgemeinden	4 409	3 697	9	73	40 154	11 834	72 666	7 853	132 507
c) Gutsbezirke	36	31	—	1	1 459	268	1 823	252	3 802
15. Kreis Fulda	**7 099**	**5 240**	**3**	**47**	**58 241**	**16 343**	**54 506**	**7 066**	**136 736**
a) Städte	1 433	469	1	1	7 004	2 602	4 173	847	14 626
b) Landgemeinden	5 638	4 747	2	45	48 342	13 459	48 730	6 389	116 920
c) Gutsbezirke	28	24	—	1	2 895	282	1 603	430	5 210
16. Kreis Hersfeld	**5 136**	**4 258**	**4**	**95**	**42 574**	**14 538**	**66 313**	**7 589**	**131 014**
a) Städte	708	384	1	1	6 547	2 119	5 919	744	15 329
b) Landgemeinden	4 413	3 861	3	94	34 563	11 996	59 615	6 656	112 830
c) Gutsbezirke	15	13	—	—	1 464	423	779	189	2 855
17. Kreis Hünfeld	**3 876**	**3 251**	**—**	**62**	**38 900**	**11 003**	**74 244**	**8 163**	**133 210**
a) Städte	232	150	—	2	2 248	376	3 508	195	6 327
b) Landgemeinden	3 631	3 092	—	58	36 139	11 401	70 128	7 850	125 518
c) Gutsbezirke	13	9	—	2	513	126	608	118	1 365
18. Stadtkreis Hanau	**2 042**	**703**	**—**	**—**	**7 501**	**4 808**	**6 180**	**629**	**19 118**
19. Landkreis Hanau	**6 803**	**5 828**	**7**	**22**	**105 315**	**21 155**	**115 662**	**17 452**	**259 584**
a) Städte	279	246	—	—	3 739	616	7 786	329	12 470
b) Landgemeinden	6 482	5 552	7	21	96 863	20 103	106 329	16 816	240 111
c) Gutsbezirke	42	30	—	1	4 713	436	1 547	307	7 003
20. Kreis Gelnhausen	**7 174**	**6 578**	**19**	**84**	**132 654**	**28 959**	**100 823**	**9 800**	**272 236**
a) Städte	1 462	1 191	—	7	30 596	9 129	8 873	1 527	50 125
b) Landgemeinden	5 671	5 364	17	75	98 248	19 415	90 468	8 081	216 212
c) Gutsbezirke	41	23	2	2	3 810	415	1 482	192	5 899
21. Kreis Schlüchtern	**4 377**	**3 861**	**24**	**61**	**68 794**	**17 621**	**100 642**	**10 740**	**197 797**
a) Städte	1 019	837	13	7	17 222	3 169	17 176	1 647	39 214
b) Landgemeinden	3 332	3 011	9	51	49 566	14 115	81 945	8 622	154 248
c) Gutsbezirke	26	13	2	3	2 006	337	1 521	471	4 335
22. Kreis Schmalkalden	**5 339**	**3 364**	**3**	**34**	**35 902**	**10 543**	**20 057**	**12 976**	**79 478**
a) Städte	974	420	1	1	10 444	2 426	3 455	3 093	19 418
b) Landgemeinden	4 365	2 944	2	33	25 458	8 117	16 602	9 883	60 060
23. Kreis Rinteln	**6 654**	**5 909**	**1**	**90**	**89 938**	**22 788**	**139 836**	**8 324**	**260 886**
a) Städte	1 655	1 192	1	8	18 902	4 327	14 540	1 500	39 269
b) Landgemeinden	4 955	4 686	—	77	67 472	17 982	122 795	6 615	214 864
c) Gutsbezirke	44	31	—	5	3 564	479	2 501	209	6 753
24. Kreis Gersfeld	**3 497**	**2 860**	**3**	**40**	**34 838**	**8 187**	**22 784**	**14 455**	**80 264**
a) Städte	379	273	—	2	4 246	982	4 698	1 417	11 343
b) Landgemeinden	3 116	2 587	3	38	30 592	7 205	18 086	13 038	68 921
c) Gutsbezirke	2	—	—	—	—	—	—	—	—
XXX. Regierungsbez. Wiesbaden.									
1. Kreis Biedenkopf	**7 821**	**7 247**	**6**	**96**	**63 913**	**33 110**	**127 283**	**12 572**	**236 878**
a) Städte	507	453	—	2	4 169	2 204	6 730	601	13 704
b) Landgemeinden	7 414	6 794	6	94	59 744	30 906	120 553	11 971	223 174
2. Dillkreis	**7 371**	**6 536**	**6**	**55**	**66 195**	**19 069**	**88 177**	**5 303**	**178 744**
a) Städte	1 191	907	—	6	14 131	3 118	14 680	829	32 758
b) Landgemeinden	6 180	5 629	6	49	52 064	15 951	73 497	4 474	145 986
3. Oberwesterwaldkreis	**4 506**	**3 808**	**12**	**37**	**26 068**	**11 916**	**24 947**	**3 398**	**66 329**
a) Städte	253	186	—	1	3 020	876	2 810	79	6 785
b) Landgemeinden	4 253	3 622	12	36	23 048	11 040	22 137	3 319	59 544
4. Kreis Westerburg	**5 631**	**5 174**	**21**	**21**	**44 175**	**14 910**	**50 507**	**6 042**	**115 634**
a) Städte	278	268	1	1	1 783	486	2 866	367	5 502
b) Landgemeinden	5 353	4 906	20	20	42 392	14 424	47 641	5 675	110 132
5. Unterwesterwaldkreis	**7 086**	**6 217**	**20**	**41**	**51 502**	**12 424**	**47 124**	**5 199**	**116 249**
a) Städte	416	307	—	2	2 613	495	2 369	165	5 642
b) Landgemeinden	6 670	5 910	20	39	48 889	11 929	44 755	5 034	110 607
6. Oberlahnkreis	**6 925**	**6 380**	**5**	**48**	**69 892**	**22 279**	**108 959**	**12 310**	**213 470**
a) Städte	528	429	1	1	7 162	1 966	9 551	825	19 504
b) Landgemeinden	6 397	5 951	4	47	62 730	20 313	99 438	11 485	193 966
7. Kreis Limburg	**8 542**	**7 256**	**8**	**38**	**86 192**	**25 356**	**75 861**	**5 309**	**192 718**
a) Städte	1 558	990	—	1	14 540	4 761	12 461	915	32 677
b) Landgemeinden	6 984	6 266	8	35	71 652	20 595	63 400	4 394	160 041

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume: Äpfel- (Bäume)	Obstbäume: Birn- (Bäume)	Obstbäume: Pflaumen- und Zwetschen- (Bäume)	Obstbäume: Kirsch- (Bäume)	Obstbäume überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XXX. Reg.-Bez. Wiesbaden.									
8. **Unterlahnkreis**	**7 120**	**6 368**	**26**	**34**	**80 702**	**24 824**	**87 916**	**7 534**	**200 976**
a) Städte	1 446	970	—	7	14 652	5 807	12 630	2 446	35 535
b) Landgemeinden	5 674	5 398	26	27	66 050	19 017	75 286	5 088	165 441
9. **Kreis Sankt Goarshausen**	**6 242**	**5 529**	**11**	**47**	**61 128**	**19 968**	**44 570**	**21 613**	**147 279**
a) Städte	1 988	1 550	4	8	15 692	7 764	10 343	3 933	37 732
b) Landgemeinden	4 254	3 979	7	39	45 436	12 204	34 227	17 680	109 547
10. **Rheingaukreis**	**4 966**	**3 877**	**105**	**15**	**75 678**	**31 858**	**33 406**	**10 458**	**151 488**
a) Städte	1 695	1 201	82	1	29 030	16 188	10 210	4 828	60 256
b) Landgemeinden	3 271	2 676	23	14	46 646	15 670	23 286	5 630	91 232
11. **Landkreis Wiesbaden**	**6 268**	**5 199**	**38**	**5**	**140 331**	**47 393**	**71 783**	**12 048**	**271 535**
a) Städte	1 381	990	35	3	18 947	8 589	13 340	2 119	42 995
b) Landgemeinden	4 887	4 209	3	2	121 384	38 804	58 443	9 929	228 560
12. **Untertaunuskreis**	**6 183**	**5 514**	**11**	**40**	**81 858**	**21 806**	**47 032**	**6 935**	**158 251**
a) Städte	727	523	—	1	9 791	2 105	4 193	677	16 766
b) Landgemeinden	5 456	4 991	11	39	72 067	19 701	43 459	6 258	141 485
13. **Kreis Usingen**	**4 336**	**3 760**	**18**	**48**	**60 588**	**18 019**	**44 424**	**6 375**	**129 406**
a) Städte	272	236	2	—	2 653	977	2 650	119	6 399
b) Landgemeinden	4 064	3 524	16	48	57 935	17 042	41 774	6 256	123 007
14. **Obertaunuskreis**	**5 701**	**4 796**	**317**	**25**	**146 730**	**34 965**	**48 487**	**15 880**	**246 062**
a) Städte	2 253	1 559	34	4	41 446	15 176	18 626	4 221	79 469
b) Landgemeinden	3 448	3 237	283	21	105 284	19 789	29 861	11 659	166 593
15. **Kreis Höchst**	**6 026**	**4 371**	**21**	**7**	**71 670**	**28 238**	**36 506**	**7 426**	**143 840**
a) Städte	1 644	1 028	11	—	10 936	8 140	4 884	1 834	25 794
b) Landgemeinden	4 382	3 343	10	7	60 734	20 098	31 622	5 592	118 046
16. **Landkreis Frankfurt am Main**	**2 218**	**1 045**	**2**	**4**	**39 795**	**8 649**	**17 794**	**4 738**	**70 976**
a) Städte	379	217	—	—	2 299	1 979	1 909	123	6 310
b) Landgemeinden	1 839	1 428	2	4	37 496	6 670	15 885	4 615	64 666
17. **Stadtkreis Wiesbaden**	**4 047**	**1 373**	**2**	—	**19 527**	**15 475**	**8 935**	**2 381**	**46 318**
18. **Stadtkreis Frankfurt am Main**	**14 706**	**4 417**	**277**	—	**57 932**	**37 578**	**76 135**	**12 878**	**184 523**
N. Provinz Rheinland.									
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.									
1. **Stadtkreis Koblenz**	**2 681**	**753**	**3**	**2**	**5 597**	**4 018**	**3 078**	**1 607**	**14 300**
2. **Landkreis Koblenz**	**8 136**	**6 758**	**64**	**53**	**99 173**	**25 508**	**44 055**	**56 327**	**225 063**
a) Städte	474	345	—	5	4 729	1 661	4 972	584	11 946
b) Landgemeinden	7 682	6 413	64	48	94 444	23 847	39 683	55 743	213 717
3. **Kreis Sankt Goar**	**7 241**	**6 220**	**24**	**44**	**60 735**	**25 506**	**38 826**	**36 347**	**161 414**
a) Städte	1 719	1 099	1	8	14 867	6 210	9 092	11 615	41 784
b) Landgemeinden	5 522	5 121	23	36	45 868	19 296	29 734	24 732	119 630
4. **Kreis Kreuznach**	**12 570**	**8 991**	**207**	**66**	**97 161**	**77 278**	**96 729**	**12 315**	**283 483**
a) Städte	3 705	1 612	94	12	20 483	12 035	18 640	2 711	53 869
b) Landgemeinden	8 871	7 379	113	54	76 678	65 243	78 089	9 604	229 614
5. **Kreis Simmern**	**6 908**	**6 023**	**11**	**117**	**60 458**	**23 020**	**47 844**	**7 667**	**138 989**
a) Städte	590	371	—	4	5 508	1 238	2 400	269	9 415
b) Landgemeinden	6 318	5 652	11	113	54 950	21 782	45 444	7 398	129 574
6. **Kreis Zell**	**6 411**	**5 390**	**1**	**35**	**56 042**	**20 598**	**39 493**	**14 680**	**130 813**
a) Städte	825	621	—	2	6 395	2 070	5 261	822	14 548
b) Landgemeinden	5 586	4 769	1	33	49 647	18 528	34 232	13 858	116 265
7. **Kreis Kochem**	**7 503**	**6 369**	**15**	**67**	**63 356**	**24 427**	**36 110**	**9 797**	**133 720**
a) Städte	499	260	—	3	2 214	1 111	1 395	848	5 568
b) Landgemeinden	7 004	6 109	15	64	61 172	23 316	34 715	8 949	128 152
8. **Kreis Mayen**	**11 176**	**8 619**	**4**	**34**	**137 417**	**32 212**	**39 491**	**13 400**	**222 520**
a) Städte	1 926	846	—	2	14 744	3 669	4 748	1 010	24 171
b) Landgemeinden	9 250	7 773	4	32	122 673	28 543	34 743	12 390	198 349
9. **Kreis Adenau**	**4 579**	**3 837**	**16**	**62**	**28 273**	**13 686**	**31 031**	**4 000**	**76 990**
a) Landgemeinden	4 579	3 837	16	62	28 273	13 686	31 031	4 000	76 990
10. **Kreis Ahrweiler**	**7 719**	**6 429**	**6**	**52**	**92 477**	**32 487**	**76 102**	**4 472**	**205 538**
a) Städte	2 015	1 461	—	6	22 194	6 553	14 300	1 558	44 605
b) Landgemeinden	5 704	4 968	6	46	70 283	25 934	61 802	2 914	160 933
11. **Kreis Neuwied**	**13 060**	**10 622**	**48**	**87**	**134 695**	**42 502**	**120 581**	**16 682**	**314 460**
a) Städte	1 396	636	12	—	6 792	5 923	5 692	1 748	20 155
b) Landgemeinden	11 664	9 986	36	87	127 903	36 579	114 889	14 934	294 305

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Obstbäume: Äpfel- (Bäume)	Obstbäume: Birn- (Bäume)	Obstbäume: Pflaumen- und Zwetschen- (Bäume)	Obstbäume: Kirsch- (Bäume)	Obstbäume überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XXXI. Regierungsbez. Koblenz.									
12. Kreis Altenkirchen	10 177	8 410	7	28	69 998	25 440	84 821	8 346	188 605
a) Landgemeinden	10 177	8 410	7	26	69 998	25 440	84 821	8 346	188 605
13. Kreis Wetzlar	9 438	8 234	30	87	118 228	46 212	230 028	16 473	410 941
a) Städte	1 419	855	3	3	13 895	4 802	18 416	975	38 088
b) Landgemeinden	8 019	7 379	36	84	104 333	41 410	211 612	15 498	372 853
14. Kreis Meisenheim	2 623	2 366	81	28	35 293	26 795	70 649	4 528	137 265
a) Landgemeinden	2 623	2 366	81	26	35 293	26 795	70 649	4 528	137 265
XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.									
1. Kreis Kleve	9 882	6 670	—	7	109 341	23 444	26 446	21 531	180 762
a) Städte	3 482	1 490	—	—	12 259	6 702	2 927	3 030	24 978
b) Landgemeinden	6 400	5 180	—	7	97 082	16 742	23 519	18 441	155 784
2. Kreis Rees	9 089	5 874	—	28	116 046	34 406	47 397	24 033	221 882
a) Städte	4 078	1 423	—	10	9 878	7 130	4 493	4 964	26 465
b) Landgemeinden	5 011	4 451	—	18	106 168	27 276	42 904	19 069	195 417
3. Stadtkreis Crefeld	7 895	1 934	3	—	5 630	7 715	2 701	2 950	18 996
4. Landkreis Crefeld	5 486	3 947	1	5	42 376	28 028	25 197	15 582	111 183
a) Städte	690	214	—	1	976	1 180	649	458	3 263
b) Landgemeinden	4 796	3 733	1	4	41 400	26 848	24 548	15 124	107 920
5. Stadtkreis Duisburg	6 508	1 402	—	—	4 390	6 214	4 209	2 437	17 250
6. Stadtkreis Oberhausen[1]	3 129	953	—	—	1 831	4 673	2 364	1 840	10 708
7. Kreis Mülheim a./Ruhr[2]	9 373	5 485	—	—	36 108	37 477	31 678	19 187	124 450
a) Städte	3 237	1 367	—	—	3 793	6 276	3 791	3 562	17 422
b) Landgemeinden	6 136	4 118	—	—	32 315	31 201	27 887	15 625	107 028
8. Kreis Ruhrort	12 951	7 411	—	10	79 316	47 599	56 374	24 943	208 232
a) Städte	4 197	2 112	—	1	10 564	14 294	9 141	4 975	38 974
b) Landgemeinden	8 754	5 299	—	9	68 752	33 305	47 233	19 968	169 258
9. Stadtkreis Essen	6 383	808	2	1	1 088	2 722	974	1 143	5 927
10. Landkreis Essen	18 542	7 886	1	18	49 738	44 434	39 329	17 841	151 362
a) Städte	2 193	736	—	3	3 966	3 491	2 182	1 418	11 057
b) Landgemeinden	16 349	7 150	1	13	45 792	40 943	37 147	16 423	140 305
11. Kreis Mörs	12 300	10 137	3	28	177 693	50 448	90 717	34 623	353 481
a) Städte	2 347	1 467	1	4	21 293	6 873	9 874	3 846	41 886
b) Landgemeinden	9 962	8 670	2	24	156 400	43 575	80 843	30 777	311 595
12. Kreis Geldern	9 339	7 297	3	44	103 382	27 646	14 726	16 134	161 888
a) Städte	806	411	—	—	4 154	2 202	1 241	900	8 497
b) Landgemeinden	8 533	6 886	3	44	99 228	25 444	13 485	15 234	153 391
13. Kreis Kempen im Rheinlande	13 818	10 240	—	20	103 546	49 993	25 097	20 607	199 243
a) Städte	3 740	2 302	—	3	20 854	11 452	5 791	4 302	42 399
b) Landgemeinden	10 078	7 938	—	17	82 692	38 541	19 306	16 305	156 844
14. Stadtkreis Düsseldorf	10 883	2 038	—	3	7 985	12 798	3 931	3 571	28 285
15. Landkreis Düsseldorf	9 355	6 070	4	13	78 723	39 197	49 941	17 369	183 230
a) Städte	3 085	1 508	—	4	11 615	9 565	9 116	3 533	33 829
b) Landgemeinden	6 270	4 568	4	9	65 108	29 632	40 825	13 836	149 401
16. Stadtkreis Elberfeld	8 630	1 371	3	1	6 163	6 288	4 516	2 196	19 163
17. Stadtkreis Barmen	7 769	1 933	—	—	5 261	8 031	3 348	2 196	18 834
18. Kreis Mettmann	8 912	5 033	—	4	72 455	32 774	53 193	13 143	171 567
a) Städte	4 874	2 435	—	3	32 229	14 468	21 889	6 109	74 695
b) Landgemeinden	4 038	2 620	—	1	40 226	18 306	31 306	7 034	96 872
19. Stadtkreis Remscheid	4 754	1 890	—	—	15 461	9 211	6 087	3 544	34 303
20. Kreis Lennep	7 995	4 644	—	2	72 101	30 274	24 408	9 915	136 698
a) Städte	6 455	3 386	—	—	39 168	17 715	14 256	7 140	78 279
b) Landgemeinden	1 540	1 258	—	2	32 933	12 559	10 152	2 775	58 419
21. Stadtkreis Solingen	4 139	1 690	—	—	11 102	8 102	8 861	2 766	30 831
22. Landkreis Solingen	15 478	10 813	2	12	170 423	101 006	139 040	26 255	436 724
a) Städte	10 891	7 320	—	7	117 126	68 106	93 747	18 395	297 374
b) Landgemeinden	4 587	3 493	2	5	53 297	32 900	45 293	7 860	139 350
23. Kreis Neuß	8 462	5 576	2	21	43 718	33 060	40 061	17 882	134 721
a) Städte	2 370	831	2	3	6 924	5 501	3 692	2 806	18 923
b) Landgemeinden	6 092	4 745	—	18	36 794	27 559	36 369	15 076	115 798
24. Kreis Grevenbroich	8 083	6 303	—	16	66 394	32 106	52 580	9 402	160 482
a) Städte	537	439	—	—	3 727	1 673	3 536	472	9 408
b) Landgemeinden	7 546	5 864	—	16	62 667	30 433	49 044	8 930	151 074
25. Stadtkreis München Gladbach	5 182	2 346	—	—	9 173	12 216	5 403	3 317	30 111
26. Kreis Gladbach	16 088	10 876	5	7	82 112	55 803	59 492	20 970	218 377
a) Städte	9 487	5 831	2	6	37 859	27 179	20 328	8 171	93 537
b) Landgemeinden	6 601	5 045	3	1	44 253	28 624	39 164	12 799	124 840

[1]) seit dem 1. April 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Oberhausen.

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 8.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
XXXIII. Regierungsbezirk Cöln.									
1. Kreis Wipperfürth	**4 368**	**3 326**	**1**	**8**	**102 036**	**16 017**	**27 771**	**4 573**	**150 397**
a) Städte	595	343	—	—	6 951	1 323	1 158	729	10 161
b) Landgemeinden	3 773	2 983	1	8	95 085	14 694	26 613	3 844	140 236
2. Kreis Waldbröl	**4 755**	**4 077**	**7**	**9**	**69 618**	**16 881**	**42 611**	**8 917**	**138 027**
a) Landgemeinden	4 755	4 077	7	9	69 618	16 881	42 611	8 917	138 027
3. Kreis Gummersbach	**6 749**	**5 472**	**4**	**16**	**100 772**	**20 847**	**43 781**	**11 232**	**176 632**
a) Städte	1 909	1 324	—	—	16 116	3 328	6 993	2 137	28 574
b) Landgemeinden	4 840	4 148	4	16	84 656	17 519	36 788	9 095	148 058
4. Siegkreis	**19 143**	**15 324**	**111**	**55**	**196 653**	**90 138**	**285 044**	**19 508**	**591 343**
a) Städte	3 093	1 833	2	5	20 272	12 827	12 612	3 200	48 911
b) Landgemeinden	16 050	13 491	109	50	176 381	77 311	272 432	16 308	542 432
5. Stadtkreis Mülheim am Rhein [1]	**2 642**	**472**	**1**	**1**	**835**	**2 387**	**782**	**672**	**4 676**
6. Landkreis Mülheim am Rhein [2]	**9 843**	**6 534**	**1**	**6**	**93 454**	**33 441**	**104 928**	**8 400**	**240 223**
a) Städte	1 607	1 085	—	—	11 726	4 880	14 592	1 164	32 362
b) Landgemeinden	8 236	5 449	1	6	81 728	28 561	90 336	7 236	207 861
7. Stadtkreis Cöln	**24 322**	**3 148**	**9**	**2**	**18 517**	**25 119**	**10 623**	**10 753**	**65 012**
8. Landkreis Cöln	**11 405**	**6 109**	**6**	**14**	**50 392**	**33 983**	**58 330**	**10 321**	**162 026**
a) Städte	1 173	235	—	1	574	1 031	463	345	2 413
b) Landgemeinden	10 232	5 874	6	13	49 818	32 952	57 867	18 976	159 613
9. Kreis Bergheim	**8 950**	**6 514**	**—**	**10**	**39 651**	**17 439**	**41 890**	**6 018**	**104 998**
a) Landgemeinden	8 950	6 514	—	10	39 651	17 439	41 890	6 018	104 998
10. Kreis Euskirchen	**8 180**	**5 518**	**13**	**40**	**65 840**	**20 772**	**66 496**	**6 489**	**159 597**
a) Städte	1 887	745	1	3	12 357	4 109	5 982	1 680	24 128
b) Landgemeinden	6 293	4 773	12	37	53 483	16 663	60 514	4 809	135 469
11. Kreis Rheinbach	**6 457**	**4 018**	**7**	**51**	**49 970**	**21 874**	**71 147**	**4 143**	**147 134**
a) Städte	772	510	1	3	6 230	3 103	4 949	939	15 221
b) Landgemeinden	5 685	4 408	6	48	43 740	18 771	66 198	3 204	131 913
12. Stadtkreis Bonn	**4 623**	**2 136**	**—**	**3**	**7 933**	**11 747**	**5 959**	**4 653**	**30 312**
13. Landkreis Bonn	**11 832**	**8 565**	**29**	**65**	**131 778**	**72 566**	**135 628**	**69 391**	**409 361**
a) Landgemeinden	11 832	8 565	29	65	131 776	72 566	135 628	69 391	409 361
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.									
1. Kreis Daun	**5 571**	**4 496**	**—**	**94**	**38 191**	**12 662**	**10 115**	**1 535**	**62 503**
a) Landgemeinden	5 571	4 496	—	94	38 191	12 662	10 115	1 535	62 503
2. Kreis Prüm	**6 619**	**4 740**	**6**	**55**	**46 182**	**12 313**	**10 460**	**3 283**	**72 238**
a) Städte	370	170	—	—	2 045	731	620	253	3 649
b) Landgemeinden	6 249	4 570	6	55	44 137	11 582	9 840	3 030	68 589
3. Kreis Bitburg	**8 123**	**6 868**	**173**	**87**	**166 950**	**35 516**	**67 659**	**10 377**	**300 512**
a) Städte	742	466	—	2	11 447	2 590	4 266	815	19 118
b) Landgemeinden	7 381	6 402	173	85	155 513	52 926	63 393	9 562	281 394
4. Kreis Wittlich	**7 359**	**6 407**	**41**	**92**	**131 952**	**39 427**	**55 225**	**6 330**	**232 934**
a) Städte	582	374	—	3	9 214	3 901	5 765	233	19 113
b) Landgemeinden	6 977	6 033	41	89	122 738	35 526	49 460	6 097	213 821
5. Kreis Bernkastel	**8 774**	**7 466**	**18**	**95**	**103 559**	**27 323**	**36 865**	**17 709**	**185 456**
a) Städte	291	118	—	—	716	276	484	88	1 564
b) Landgemeinden	8 483	7 348	18	95	102 843	27 047	36 381	17 621	183 892
6. Stadtkreis Trier	**3 293**	**969**	**2**	**2**	**8 513**	**13 248**	**4 918**	**2 172**	**28 851**
7. Landkreis Trier	**14 087**	**11 977**	**111**	**102**	**352 714**	**92 268**	**41 066**	**18 870**	**504 918**
a) Landgemeinden	14 087	11 977	111	102	352 714	92 268	41 066	18 870	504 918
8. Kreis Saarburg	**5 857**	**5 267**	**38**	**60**	**170 949**	**66 381**	**45 470**	**13 473**	**296 273**
a) Städte	277	192	1	3	3 904	1 294	2 560	158	7 916
b) Landgemeinden	5 580	5 075	37	57	167 045	65 087	42 910	13 315	288 357
9. Kreis Merzig	**7 918**	**6 724**	**30**	**79**	**181 283**	**38 692**	**55 258**	**10 782**	**286 015**
a) Städte	825	540	1	3	20 613	4 169	4 740	1 053	30 575
b) Landgemeinden	7 093	6 184	29	76	160 670	34 523	50 518	9 729	255 440
10. Kreis Saarlouis	**14 030**	**9 431**	**206**	**81**	**85 365**	**48 438**	**77 777**	**15 896**	**227 476**
a) Städte	519	10	147	—	1 077	908	2 563	166	4 714
b) Landgemeinden	13 531	9 421	59	81	84 288	47 530	75 214	15 730	222 762
11. Kreis Saarbrücken	**19 025**	**12 120**	**58**	**49**	**62 481**	**54 095**	**82 477**	**25 653**	**224 706**
a) Städte	4 841	1 768	16	12	11 791	11 786	9 363	3 044	35 984
b) Landgemeinden	14 784	10 352	42	37	50 690	42 309	73 114	22 609	188 722
12. Kreis Ottweiler	**11 884**	**9 252**	**4**	**43**	**53 284**	**46 390**	**76 670**	**21 382**	**197 726**
a) Städte	650	483	—	2	8 538	5 611	5 810	1 435	21 394
b) Landgemeinden	11 234	8 769	4	41	44 746	40 779	70 860	19 947	176 332
13. Kreis Sankt Wendel	**8 327**	**7 289**	**121**	**80**	**69 335**	**43 983**	**107 925**	**17 440**	**238 683**
a) Städte	653	414	—	—	7 549	2 653	5 923	492	16 617
b) Landgemeinden	7 674	6 875	121	80	61 786	41 330	102 002	16 948	222 066

[1]) seit dem 1. Mai 1901 Stadtkreis. — [2]) mit Ausschluß des jetzigen Stadtkreises Mülheim am Rhein.

Noch: II. Die Obstbäume in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1900.

(Noch: Tab. 6.) Kreise bezw. Oberämter. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte (Häuser)		Mit Obstbäumen bestandene		Obstbäume.				
	überhaupt	mit Obstbäumen	Grundstücke ohne Gehöfte	Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche u. s. w.	Apfel-	Birn-	Pflaumen- und Zwetschen-	Kirsch-	überhaupt
					Bäume				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.									
1. Kreis **Erkelenz**	**7 499**	**6 383**	**9**	**11**	**73 353**	**28 870**	**31 115**	**8 669**	**142 207**
a) Städte	845	584	—	2	7 533	2 994	2 856	1 045	14 428
b) Landgemeinden	6 654	5 799	9	9	65 820	25 876	28 259	7 824	127 779
2. Kreis **Heinsberg**	**7 137**	**6 416**	**2**	**17**	**95 149**	**28 989**	**28 444**	**12 191**	**164 773**
a) Städte	364	254	—	—	3 020	930	635	351	4 936
b) Landgemeinden	6 773	6 162	2	17	92 129	28 059	27 809	11 840	159 837
3. Kreis **Geilenkirchen**	**5 254**	**4 170**	**2**	**9**	**86 620**	**20 883**	**17 819**	**7 033**	**132 055**
a) Städte	733	544	—	2	13 776	2 887	3 023	1 161	20 847
b) Landgemeinden	4 521	3 626	2	7	72 844	17 996	14 496	5 872	111 208
4. Kreis **Jülich**	**8 034**	**6 312**	**1**	**15**	**87 149**	**24 093**	**38 579**	**7 640**	**157 461**
a) Städte	906	526	—	3	9 100	3 148	3 334	1 419	17 001
b) Landgemeinden	7 128	5 786	1	12	78 049	20 945	35 245	6 221	140 460
5. Kreis **Düren**	**13 987**	**9 442**	**26**	**42**	**93 935**	**40 121**	**104 267**	**12 523**	**252 866**
a) Städte	2 481	874	—	—	10 759	6 596	4 313	2 265	23 933
b) Landgemeinden	11 506	8 568	26	42	85 196	33 525	99 954	10 258	228 933
6. Stadtkreis **Aachen**	**8 035**	**1 062**	**2**	**2**	**7 607**	**8 234**	**2 422**	**1 854**	**20 227**
7. Landkreis **Aachen**	**14 921**	**7 282**	**—**	**1**	**97 034**	**33 703**	**22 321**	**10 426**	**163 304**
a) Städte	3 205	990	—	—	4 331	4 598	2 596	1 357	12 882
b) Landgemeinden	11 716	6 292	—	1	92 723	29 105	19 725	9 069	150 622
8. Kreis **Eupen**	**3 647**	**1 766**	**3**	**1**	**18 664**	**7 191**	**4 183**	**1 152**	**31 190**
a) Städte	1 592	490	—	1	3 119	2 051	1 481	477	7 128
b) Landgemeinden	2 055	1 276	3	—	15 545	5 140	2 702	675	24 062
9. Kreis **Montjoie**	**3 466**	**2 609**	**—**	**2**	**10 537**	**5 150**	**9 068**	**3 082**	**33 837**
a) Städte	320	106	—	—	411	212	237	88	948
b) Landgemeinden	3 146	2 593	—	2	16 126	4 938	8 831	2 994	32 889
10. Kreis **Schleiden**	**8 738**	**6 090**	**2**	**7**	**40 013**	**10 512**	**41 802**	**4 096**	**102 423**
a) Städte	386	219	—	—	2 168	626	844	216	3 854
b) Landgemeinden	8 352	5 871	2	7	37 845	15 886	40 958	3 880	98 569
11. Kreis **Malmedy**	**5 937**	**3 176**	**—**	**2**	**13 235**	**5 636**	**4 152**	**812**	**23 835**
a) Städte	1 026	249	—	—	2 167	1 052	566	217	4 002
b) Landgemeinden	4 911	2 927	—	2	11 068	4 604	3 586	595	19 853
O. Hohenzollernsche Lande.									
XXXVI. Reg.-Bez. Sigmaringen.									
1. Oberamt **Sigmaringen**	**3 835**	**2 894**	**—**	**30**	**61 125**	**28 887**	**14 957**	**4 249**	**109 218**
a) Städte	566	219	—	4	5 692	1 425	1 004	69	8 190
b) Landgemeinden	3 245	2 659	—	24	54 596	27 302	13 755	4 100	99 753
c) Gutsbezirke	24	16	—	2	837	160	198	80	1 275
2. Oberamt **Gammertingen**	**2 695**	**1 723**	**1**	**9**	**13 685**	**7 176**	**6 095**	**284**	**27 240**
a) Landgemeinden	2 695	1 723	1	9	13 685	7 176	6 095	284	27 240
3. Oberamt **Hechingen**	**4 357**	**3 351**	**4**	**24**	**59 717**	**23 205**	**38 429**	**6 555**	**127 906**
a) Städte	577	332	1	5	14 661	3 842	6 503	241	25 247
b) Landgemeinden	3 780	3 019	3	19	45 056	19 363	31 926	6 314	102 659
4. Oberamt **Haigerloch**	**2 561**	**2 146**	**6**	**23**	**38 528**	**15 428**	**27 664**	**2 301**	**83 921**
a) Landgemeinden	2 551	2 139	5	21	37 366	15 225	27 417	2 281	82 289
b) Gutsbezirke	10	7	1	2	1 162	203	247	20	1 632
Außerdem: Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.									
1. Kreis der **Twiste**	**2 558**	**2 214**	**20**	**39**	**38 425**	**5 924**	**25 798**	**1 691**	**71 838**
a) Städte	854	756	3	4	14 081	2 351	7 884	772	25 088
b) Landgemeinden	1 704	1 458	17	35	24 344	3 573	17 914	919	46 750
2. Kreis des **Eisenberges**	**2 002**	**2 369**	**—**	**29**	**25 538**	**5 235**	**32 174**	**2 304**	**65 271**
a) Städte	604	520	—	3	6 954	1 335	7 858	585	16 732
b) Landgemeinden	2 298	1 849	—	26	18 584	3 920	24 316	1 719	48 539
3. Kreis der **Eder**	**2 516**	**2 143**	**10**	**47**	**38 401**	**8 270**	**65 716**	**2 835**	**115 222**
a) Städte	981	773	4	16	13 609	2 860	20 537	1 002	38 008
b) Landgemeinden	1 535	1 370	6	31	24 792	5 410	45 179	1 833	77 214
4. Kreis **Pyrmont**	**1 193**	**979**	**3**	**24**	**15 030**	**3 357**	**9 349**	**917**	**28 653**
a) Städte	234	158	—	—	2 793	947	1 029	225	4 994
b) Landgemeinden	959	821	3	24	12 237	2 410	8 320	692	23 659

Berichtigungen.

Seite 21, Sp. 13 und 16, Zeile „12. Kreis Braunsberg“ lies **96, 713** ſtatt 64, 745; Zeile „a) Städte“ lies **43, 394** ſtatt 11, 426.

Seite 44 und 46 fehlt zu Sp. 1, Zeile „9. Stadtkreis Stargard in Pommern“ die Anmerkung 1: „ſeit dem 1. April 1901 Stadtkreis“; zu Zeile „10. Kreis Saatzig“ die Anmerkung 2: „mit Ausſchluß des jetzigen Stadtkreiſes Stargard in Pommern“.

Seite 44 und 45, Sp. 11, 12, 14, 16 und 17, Zeile „10. Kreis Saatzig“ lies **435, 455, 5 487, 534, 6 038** ſtatt 495, 495, 5 453, 528, 5 998; Zeile „c) Gutsbezirke“ lies **119, 119, 1 830, 144, 1 987** ſtatt 159, 159, 1 796, 138, 1 947.

Seite 77, Sp. 14, Zeile „2. Kreis Salzwedel“ lies **6 528** ſtatt 6 258.

Seite 80 fehlt zu Sp. 1, Zeile „13. Stadtkreis Aſchersleben“ die Anmerkung 1: „ſeit dem 1. April 1901 Stadtkreis“; zu Zeile „14. Kreis Quedlinburg“ die Anmerkung 2: „mit Ausſchluß des jetzigen Stadtkreiſes Aſchersleben“.

Seite 93, Sp. 15 und 16, Zeile „21. Stadtkreis Wandsbek“ lies **713, 727** ſtatt 300, 1 140.

Seite 116 fehlt zu Sp. 3 die Anmerkung 3: „Die Fläche des Gutsbezirkes im Kreiſe Höxter iſt bei den Landgemeinden, im Kreiſe Brilon bei den Städten und Landgemeinden mitenthalten“.

Seite 133, Sp. 13 und 14, Zeile „24. Kreis Grevenbroich“ lies **134, 2 087** ſtatt 2, 2 219; Zeile „b) Landgemeinden“ lies **134, 1 908** ſtatt 2, 2 130.

Seite 136 und 138, Anmerkung 1 am Schluſſe der Seite lies **Mai** ſtatt April.

Seite 170 und 171, Sp. 8, 11, 12 und 13, Zeile „12. a) Städte“ lies **51 600, 236 400, 812 900, 977 095** ſtatt 13 200, 255 600, 793 700, 957 895.

Seite 206 und 207, Sp. 6, 7, 9, 11, 12 und 13, Zeile „10. c) Gutsbezirke“ lies **65 450, 65 450, 1 098 000, 108 000, 1 232 000, 1 439 220** ſtatt 87 450, 87 450, 1 077 600, 103 500, 1 207 100, 1 436 320.

Seite 272 und 273, Sp. 10, 11, 12 und 13, Zeile „21.“ lies **641 700, 617 950, 1 317 500, 1 351 430** ſtatt 270 000, 969 000, 1 296 850, 1 330 780.

Seite 326 und 327, Sp. 8, 9, 12 und 13, Zeile „24. b) Landgemeinden“ lies **268 000, 1 748 250, 2 603 050, 2 935 350** ſtatt 4 000, 1 863 750, 2 454 550, 2 806 850.

Seite 485, Sp. 6, 8, 9 und 10, Zeile „2. Kreis Torgau“ lies **58 307, 209 919, 43 154, 352 569** ſtatt 57 541, 209 653, 42 813, 351 196; Zeile „b) Landgemeinden“ lies **33 898, 150 136, 26 664, 238 594** ſtatt 33 132, 49 870, 26 323, 237 221.

Druck von Otto Walter in Berlin S. 14,
Kommandantenstraße 44 a.

Digitized by Google

Princeton University Library
32101 078753041

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google